Bonn 15 Sep. 1842

O. f. 171

Schul- und Reise-

Taschen - Wörterbuch

der

englischen und deutschen Sprache

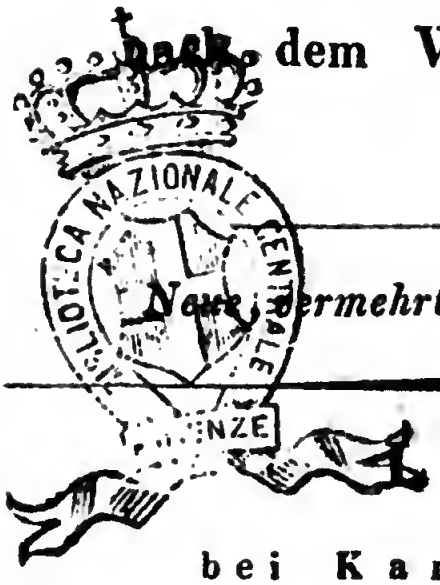
mit

beigefügter Bezeichnung

der englischen Aussprache

und Accentuation

nach dem Walker'schen Systeme.



Neue, vermehrte und verbesserte Auflage.

Leipzig

bei Karl Tauchnitz.

Vorrede.

Der Beifall, mit welchem das Schul- und Reise-Taschen-Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache aufgenommen worden ist, hat den Herausgeber bestimmt, demselben in dieser seiner neuen Gestalt mehrere der Vorzüge geben zu lassen, welche bisher nur die grossen Wörterbücher der englischen Sprache gehabt haben. Dem Deutschen, welcher die englische Spraehe erlernt oder sie zu sprechen veranlasst wird, kann nichts erwünschter seyn, als die so schwierige Aussprache der englischen Wörter nach der wichtigsten Autorität, welche es in der Bezeichnung der englischen Aussprache giebt, nach Walker's Pronouncing Dictionary, auch in diesem Schul- und Reise-Taschenwörterbuche genau und vollständig verzeichnet zu finden. Diesem vielgeäusserten Wunsche ist hier ebenso entsprochen worden, wie in den ausführlichsten Folio-Wörterbüchern, indem in der englisch-deutschen Abtheilung jedem englischen Worte die Aussprache und Accentuation, wie sie Walker dargestellt hat, vollständig beigedruckt ist. Zu diesem Ende

ist diese ganze Abtheilung neu gearbeitet und zwei Drittheile des Buches ganz neu dargestellt worden; ausserdem ist die bisher nur bei dem grösseren vollständigen Taschenwörterbuche befindliche Tabelle der unregelmässigen englischen Zeitwörter sowohl als das mit der Aussprachbezeichnung versehene Verzeichniss der Eigennamen diesem Buche beigefügt worden. Des Kostenaufwandes, welchen diese grösstentheils neue Ausgabe verursachte und der zugleich vermehrten Bogenzahl ungeachtet ist der Preis dieses Wörterbuches so billig gestellt worden, dass es jetzt mit noch vollerem Rechte als bisher das wohlfeilste und brauchbarste aller vorhandenen englisch-deutschen Wörterbücher heissen und als solches dem Publikum bestens empfohlen werden kann.

Erklärung

der gebrauchten Abkürzungen.

adj.	adjective.	*part.*	participle.
adv.	adverb.	*pl.*	plural.
art.	article.	*pron.*	pronoun.
conj.	conjunction.	*prp.*	preposition.
f.	feminine gender.	*T.*	technical term.
fig.	figurative sense.	*s:*	substantive, or: see.
int.	interjection.	*v. a.*	verb active.
ir.	irregular verb.	*v. imp.*	verb impersonal.
m.	masculine gender.	*v. n.*	verb neuter.
n.	neuter.	*v. r.*	verb reflective.

Tabelle zur Erklärung der Aussprache der in

cale und Diphthongen

Englische Laute.

1. å das lange gedehnte a, wie in fåte, påper etc. . .
2. å das lange italienische a, wie in får, fåther, papå, mammå etc. . . . . .
3. å̊ das breite deutsche a, wie in få̊ll, wå̊ll, wå̊ter etc.

4. å das kurze italienische a, wie in fåt, måt, måry etc.

1. ė das lange e, wie in mė, hėre, mėtre, mėdium etc.
2. e̊ das kurze e, wie in le̊t, ge̊t, me̊t etc. . . . . .
1. ı̀ das lange i, wie in pı̀ne, tı̀tle etc. . . . . .
2. i̊ das kurze i, wie in pi̊n, ti̊ttle etc. . . . . .
1. ȯ das lange, offene o, wie in nȯ, nȯte, nȯtice etc.
2. o̊ das lange, geschlossene o, wie in mo̊ve, pro̊ve etc.
3. o̊̊ das lange, breite o, wie in o̊̊r, no̊̊r, fo̊̊r (ähnl. d. å̊)

4. o̊ das kurze, breite o, wie in no̊t, ho̊t, go̊t etc. . .

1. u̇ das lange u, wie in tu̇be, cu̇pid etc. . . . . .
2. ů das kurze u, wie in tůb, cůp, sůp etc. . . . . .
3. ů̊ das kurze, dumpfe u, wie in bů̊ll, fů̊ll, pů̊ll etc.

o̊̊i das lange breite o̊̊ und das kurze i̊, wie in o̊̊il, o̊̊int etc. . . . . .

o̊̊ů das lange, breite o̊̊ und das kurze, dumpfe ů̊, wie in tho̊̊ů, po̊̊ůnd etc. . . . . .

th bezeichnet das scharfe oder harte th, wie in thin, think, method etc. . . . . .

TH das sanfte oder weiche th, wie in this, that, thither

Die harte Aussprache des g, wie in give, go etc., ist mit j bezeichnet. Eben so ist auch die harte Aussprache etc., mit j bezeichnet. Eben so ist auch die harte Aussprache des Buchstaben, wie in ladies.

dieſem Wörterbuche gebrauchten bezifferten Vonach Walker's Syſteme.

Franzöſiſche Laute.	Deutſche Laute.
é in fée, épée	e in ſteht, geht.
a in fable, table . . .	a in war.
â in âge, Châlons . .	a etwas tiefer und voller als in Aal, Wahl.
a in fat, matin . . .	a in Gatte, Watte, mit einem Anklange von ä.
i in mitre, épître . .	ieh in ſieh, hier.
e in mettre, nette . .	e in fett.
ai in laïque, naïf . . .	ei in mein, eitel.
i in inné, litigant . .	i in Sinn.
o in globe, lobe . . .	o in Brod, Noth.
ou in mouvoir, pouvoir	u in Huf, Stufe.
o in or, encore . . .	Mittellaut zwiſchen o in Nord und a in Haar.
o in hotte, gotte . . .	Mittellaut zwiſchen o in Gott und a in ſatt.
iou in cioutat, chiourme	ju in Jubel.
eu in neuf, veuf, boeuf	o in ob, ſich aber mehr dem ö nähernd.
ou in boule, foule . .	dem u ähnlich in Null.
oï in cycloïde, heroïque	oi in hoi.
aou in Août	au in Auguſt, Thau.

g; die weiche Ausſprache deſſelben aber, wie in genius giant des s mit s, wie in sin, sister etc.; die weiche Ausſprache die=rose etc., mit z angegeben.

A, å, an, ån, *art.* ein, einer, eine, ein, eines. – *prp.* in, zu, auf.
Aback, å-bǎk', *adv.* zurück, rückwärts.
Abactor, åb-ǎk'-tŏr, *s.* Viehdieb, *m.*
Abacus, åb'-å-kŭs, *s.* Rechentisch, *m.*
Abaisance, åb-bā'-sånse, *s.* Verbeugung; Ehrenbezeigung, *f.* [äußern.
Abalienate, åb-āle'-yĕn-āte, *v. a.* ver-
Abalienation, åb-āle-yĕn-ā'-shŭn, *s.* Veräußerung, *f.*
Abandon, å-bǎn'-dŭn, *v. a.* aufgeben; überlassen, preisgeben.
Abandoned, å-bǎn'-dŭnd, *part. & adj.* aufgegeben, verlassen; verdorben, lasterhaft. [lasser, *m.*
Abandoner, å-bǎn'-dŭn-ŭr, *s.* Ver-
Abandonment, å-bǎn'-dŭn-mĕnt, *s.* Verlassen, Aufgeben, *n.*
Abannition, åb-ån-nish'-ŭn, *s.* Landesverweisung, *f.*
Abarcy, åb-ār'-sē, *s.* Unersättlichkeit, *f.*
Abare, å-bāre', *v. a.* entblößen, aufdecken. [herabsetzen, demüthigen.
Abase, å-bāse', *v. a.* senken, herablassen,
Abasement, å-bāse'-mĕnt, *s.* Herablassen, *n.*; Erniedrigung, Demüthigung, *f.*
Abash, å-bǎsh', *v. a.* beschämen.
Abashment, å-bǎsh'-mĕnt, *s.* Beschämung, *f.*
Abate, å-bāte', *v. a.* vermindern, herabsetzen; niederschlagen; (vom Preise) nachlassen; niederreißen; – *v. n.* nachlassen, sich legen.
batement, å-bāte'-mĕnt, *s.* Verminderung, *f.* Abzug, *m.* [Sache, *f.*
batude, åb'-å-tūde, *s.* verringerte
bature, åb'-å-tshūre, *s.* Spur, Fahr-
b, åb, *s.* Weberzettel, Aufzug, *m.*
bacy, åb'-bā-sē, *s.* Abtei; Würde
bat, *s.* Abbot. [eines Abtes, *f.*
bbatess, åb'-bāt-ĕs, **Abbess**, åb'-bĕs, *s.* Aebtissin, *f.*
Abbey, or **Abby**, åb'-bē, *s.* Abtei, *f.* Kloster, *n.*
Abbot, åb'-bŭt, *s.* Abt, *m.*
Abbotship, åb'-bŭt-shĭp, *s.* Amt, *f.* Würde eines Abtes, *f.* [me, *f.*
Abbreuvoir, åb-brē-vŏīr', *s.* Schwem-
Abbreviate, åb-brē'-vē-āte, *v. a.* abkürzen. [Abkürzung, *f.*
Abbreviation, åb-brē-vē-ā'-shŭn, *s.*
Abbreviator, åb-brē-vē-ā'-tŭr, *s.* Abkürzer, *m.* [Abkürzung, *f.*
Abbreviature, åb-brē'-vē-ā-tshūre, *s.*
Abbridge, *s.* Abridge.
Abby, *s.* Abbey.
Abdicate, åb'-dē-kāte, *v. a.* aufgeben, abtreten (ein Amt).
Abdication, åb-dē-kā'-shŭn, *s.* Abdankung, Abtretung, *f.*
Abditive, åb'-tĭ-tĭv, *adj.* verbergend, versteckend. [bauch, *m.*
Abdomen, åb-dō'-mĕn, *s.* Schmeer-
Abdominal, åb-dŏm'-mē-nål, **Abdominous**, åb-dŏm'-mē-nŭs, *adj.* den Unterleib betreffend.
Abduce, åb-dūse', **Abduct**, åb-dŭkt', *v. a.* absondern, abführen.
Abducent, åb-dū-'sĕnt, *adj.* zurückziehend, abführend. [derung, *f.*
Abduction, åb-dŭk'-shŭn, *s.* Absonderung, *f.*
Abear, å-bāre', *v. r.* sich benehmen.
Abearance, å-bāre'-ånse, **Abearing**, å-bāre'-ĭng, *s.* Betragen, *n.*
Abece, å-bē-sē', *s.* ABC, *n.* Fibel, *f.*
Abecedarian, å-bē-sē-dā'-rē-ån, *s.* ABCschüler, *m.*
Abecedary, å-bē-sē'-dā-rē, *adj.* alphabetisch. – *s.* ABCtafel, *f.*
Abed, å-bĕd', *adv.* im Bette, zu Bette; to be sick–, bettlägerig seyn.
Aberrance, åb-ĕr'-ränse, **Aberrancy**, åb-ĕr'-rän-sē, *s.* Verirrung, irrige Meinung, *f.*
Aberrant, åb-ĕr'-rånt, *adj.* abweichend.
Aberration, åb-ĕr-rā'-shŭn, *s.* Abweichung, Verirrung, *f.*
Aberring, åb-ĕr'-rĭng, *adj.* abirrend.
Aberruncate, åb-ĕ-rŭn'-kāte, *v. a.* ausrotten.
Abet, å-bĕt', *v. a.* anreizen; helfen.
Abetment, å-bĕt'-mĕnt, *s.* Anreizen, *n.*; Unterstützung, *f.*
Abetter, **Abettor**, å-bĕt'-tŭr, *s.* Anstifter; Hehler, *m.*
Abeyance, å-bā'-ånse, *s.* Anwartschaft, *f.*

Abgregation, åb-grē-gā'-shŭn, *s.* Trennung (von der Heerde), *f.*
Abhor, åb-hôr', *v. a.* verabscheuen.
Abhorrence, åb-hôr'-rĕnse, Abhorrency, åb-hôr'-rĕn-sē, *s.* Abscheu, Ekel, *m.*
Abhorrent, åb-hôr'-rĕnt, *adj.* verabscheuend; zuwider. . . [*m.*
Abhorrer, åb-hôr'-rŭr, *s.* Verabscheuer,
Abhorring, åb-hôr'-rĭng, *s.* Abscheu, *m.*
Abide, å-bīde', *v. n. ir.* bleiben, wohnen; verharren; sich Jemandes annehmen; —*v. a.* erwarten; aufwarten; ertragen.
Abider, å-bī'-dŭr, *s.* Einwohner, *m.*
Abiding-place, å-bī'-dĭng-plāse, *s.* Wohnort, *m.* [ment.
Abiliment, å-bĭl'-ē-mĕnt, *s.* Habili-
Ability, å-bĭl'-ē-tē, *s.* Fähigkeit, Vermögen *n.*; —*pl.* Geisteskräfte, *f. pl.*
Abject, åb'-jĕct, *adj.* verworfen, schlecht.
Abject, åb-jĕct', *v. a.* wegwerfen.
Abjectedness, åb-jek'-tĕd-nĕs, *s.* Verworfenheit, *f.*
Abjection, åb-jĕk'-shŭn, Abjectness, åb'-jĕkt-nĕs, *s.* Niederträchtigkeit, *f.*
Abjudicate, åb-jū'-dē-kāte, *v. a.* absprechen. [nen.
Abjugate, åb'-jū-gāte, *v. a.* ausspan-
Abjuration, åb-jū-rā'-shŭn, *s.* Abschwörung, *f.* [widerrufen.
Abjure, åb-jūre', *v. a.* abschwören;
Abjurement, åb-jūre'-mĕnt, *s.* Entsagung, *f.* [entwöhnen.
Ablactate, åb-lāk'-tāte, *v. a.* (ein Kind)
Ablactation, åb-lāk-tā'-shŭn, *s.* Entwöhnung, *f.* [*n.*
Ablation, åb-lā'-shŭn, *s.* Wegnehmen,
Ablative, åb'-lā-tĭv, *s.* Ablativ, *m.*
Ablaze, å-blāze', *adv.* lodernd.
Able, ā'-ble, *adj.* fähig, geschickt.
Able, ā'-ble, *v. a.* in Stand setzen.
Ablebodied, ā-bl-bŏd'-dĭd, *adj.* stark, handfest. [abordnen.
Ablegate, åb'-lē-gāte, *v. a.* verschicken;
Ablegation, åb-lē-gā'-shŭn, *s.* Sendung, *f.* [Vermögen, *n.*
Ableness, ā'-bl-nĕs, *s.* Fähigkeit, *f.*
Ablepsy, åb'-lĕp-sē, *s.* Blindheit; Blödsinnigkeit, *f.*
Abligate, åb'-lĭ-gāte, *v. a.* losbinden.
Abligurition, åb-lĭ-gū-rĭsh-ŭn, *s.* Verschwendung, *f.*
Ablocate, åb'-lō-kāte, *v. a.* vermiethen.
Ablocation, åb-lō-kā'-shŭn, *s.* Vermiethung, *f.*
Ablude, åb-lūde', *v. a.* nicht passen.
Abluent, åb'-lū-ĕnt, *adj.* abführend, reinigend.
Ablution, åb-lū'-shŭn, *s.* Abwaschung, *f.*; Spülwasser, *n.*
Abnegate, åb'-nē-gāte, *v. a.* ableugnen.
Abnegation, åb-nē-gā'-shŭn, *s.* Verleugnung, *f.* [ner, *m.*
Abnegator, åb'-nē-gā-tŭr, *s.* Verleug-
Abnormity, åb-nôr'-mē-tē, *s.* Unregelmäßigkeit, *f.* [gelmäßig.
Abnormous, åb-nôr'-mŭs, *adj.* unre-
Abode, å-bōde', *s.* Aufenthalt, Wohnort, *m.*
Abode, å-bōde', *v. a.* prophezeihen.
Abodement, å-bōde'-mĕnt, *s.* Vorbedeutung, *f.* [frei sprechen.
Abolish, å-bŏl'-lĭsh, *v. a.* abschaffen;
Abolishable, å-bŏl'-lĭsh-å-bl, *adj.* vernichtbar. [*m.*
Abolisher, å-bŏl'-lĭsh-ŭr, *s.* Vertilger,
Abolishment, å-bŏl'-lĭsh-mĕnt, *s.* Abschaffung, Aufhebung, *f.*
Abolition, åb-ō-lĭsh'-ŭn, *s.* Abschaffung; Beilegung, *f.*
Abominable, å-bŏm'-ē-nå-bl, *adj.* — bly, *adv.* abscheulich.
Abominableness, å-bŏm'-ē-nå-bl-nĕs, *s.* Abscheulichkeit, *f.*
Abominate, å-bŏm'-ē-nāte, *v. a.* verabscheuen.
Abomination, å-bŏm-ē-nā'-shŭn, *s.* Abscheu, Gräuel, *m.*
Abort, å-bôrt', *v. n.* mißgebären.
Abortion, å-bôr'-shŭn, *s.* Fehlgeburt, *f.*
Abortive, å-bôr'-tĭv, *adj.* — ly, *adv.* unzeitig. — *s.* unzeitige Geburt, *f.*
Abortiveness, å-bôr'-tĭv-nĕs, *s.* Mißgeburt, Mißlingen, *f.* [ben.
Abound, å-bŏŭnd', *v. n.* Ueberfluß ha-
About, å-bŏŭt', *prp. & adv.* um, herum, ungefähr; etwa, bei, auf; round —, ringsum; to be —, im Begriffe seyn.
Above, å-bŭv', *prp. & adv.* oben, über; mehr; over and —, noch dazu.
Abrade, å-brāde', *v. a.* abschaben.
Abrasion, å-brā'-zhŭn, *s.* Abschaben, *n.*
Abreast, å-brĕst', *adv.* neben einander, gegenüber.
Abrenunciation, åb-rē-nŭn-sē-ā'-shŭn, *s.* Entsagung, *f.*
Apricot, *s.* Apricot. [schränken.
Abridge, å-brĭdje', *v. a.* abkürzen, ein-
Abridger, å-brĭdj'-ŭr, *s.* Abkürzer, *m.*

Abridgment, å-brĭdj'-mĕnt, *s.* Abkürzung, Einschränkung.
Abroad, å-brâwd', *adv.* draußen; im Auslande, umher, überall; to set–, bekannt machen; to get–, bekannt werden.
Abrogate, åb'-rŏ-gâte, *v. a.* abschaffen.
Abrogating, åb'-rŏ-gâ-tĭng, Abrogation, åb-rŏ-gâ'-shŭn, *s.* Abschaffung, *f.*
Abrood, å-brŏŏd' *adv.* to sit–, brüten.
Abrook, å-brŏŏk, *v. n.* erdulden.
Abrupt, åb-rŭpt', *adj.* –ly, *adv.* abgebrochen, plötzlich.
Abruption, åb-rŭp'-shŭn, *s.* Abbrechung, Trennung, *f.*
Abruptness, åb-rŭpt'-nĕs, *s.* Abgebrochenheit; Uebereilung, *f.*
Abscess, åb'-sĕs, *s.* Geschwür, *n.*
Abscind, åb-sĭnd', *v. a.* abschneiden.
Abscission, åb-sĭzh'-ŭn, *s.* Abschneiden, *n.*
Abscond, åb-skŏnd', *v. n.* sich verstecken.
Absconsion, åb-skŏn'-shŭn, *s.* Verbergung, *f.*
Absence, åb'-sĕnse, *s.* Abwesenheit; *fig.* Zerstreuung, *f.*
Absent, åb'-sĕnt, *adj.* abwesend; zerstreut.
Absent, åb-sĕnt', *v. n.* sich entfernen,
Absentaneous, åb-sĕn-tâ'-nè-ŭs, *adj.* abwesend.
Absentee, åb-sĕn-tè', Absenter, åb-sĕn'-tŭr, *s.* Abwesende, *m.*
Absentment, åb-sĕnt'-mĕnt, *s.* Abwesenheit, *f.*
Absist, åb-sĭst', *v. n.* abstehen, ablassen.
Absolute, åb'-sŏ-lûte, *adj.* unumschränkt, eigenmächtig; –ly, *adv.* völlig; durchaus; ausdrücklich.
Absoluteness, åb'-sŏ-lûte-nĕs, *s.* unumschränkte Gewalt, *f.*
Absolution, åb-sŏ-lû'-shŭn, *s.* Lossprechung, Erlassung, *f.*
Absolutory, åb-sŏl'-ŭ-tŭr-rè, *adj.* lossprechend.
Absolve, åb-zŏlv', *v. a.* lossprechen, erlassen; vollenden.
Absonant, åb'-sŏ-nânt, Absonous, åb'-sŏ-nŭs, *adj.* mißklingend, widrig.
Absonate, åb'-sŏ-nâte, *v. a.* vermeiden, fliehen.
Absorb, åb-sŏrb', *v. a.* verschlucken, einsaugen.
Absorbent, åb-sŏr'-bĕnt, *adj.* einsaugend.
Absorbition, åb-sŏr-bĭsh'-ŭn, Absorption, åb-sŏrp-shŭn, *s.* Verschlucken, Einsaugen, *n.*
Abstain, åb-stâne', *v. n.* abstehen, sich enthalten.
Abstemious, åb-stè'-mè-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* enthaltsam.
Abstemiousness, åb-stè'-mè-ŭs-nĕs, *s.* Enthaltsamkeit, *f.*
Abstention, åb-stĕn'-shŭn, *s.* Verbot, *n.*
Absterge, åb-stĕrje', Absterse, åb-stĕrse', *v. a.* abwischen, abtrocknen.
Abstergent, åb-stĕr'-jĕnt, *adj.* abführend; – *s.* Abführungsmittel, *n.*
Abstersion, åb-stĕr'-shŭn, *s.* Reinigung, *f.*
Abstersive, åb-stĕr'-sĭv, *adj.* reinigend, abführend.
Abstinence, åb'-stè-nĕnse, Abstinency, åb'-stè-nĕn-sè, *s.* Enthaltsamkeit, *f.*
Abstinent, åb'-stè-nĕnt, *adj.* enthaltsam.
Abstorted, åb-stŏr'-tĕd, *adj.* abgedrungen.
Abstract, åb'-străkt, *adj.* –ly, *adv.* abgezogen, abgesondert.
Abstract, åb-străkt', *v. a.* abstrahiren, abziehen.
Abstracted, åb-străk'-tĕd, *adj.* –ly, *adv.* abgesondert, abgezogen, unverständlich.
Abstraction, åb-străk'-shŭn, *s.* Absonderung; Abgezogenheit, *f.*
Abstractive, åb-străk'-tĭv, *adj.* absondernd; –ly, *adv.* an und für sich.
Abstractness, åb-străkt'-nĕs, *s.* Absonderung, *f.*
Abstricted, åb-strĭk'-tĕd, *adj.* los gebunden.
Abstringe, åb-strĭnje', *v. a.* lösen, aufbinden.
Abstrude, åb-strŏŏd', *v. a.* wegstoßen.
Abstruse, åb-strŏŏse', *adj.* – ly, *adv.* verdeckt; dunkel.
Abstruseness, åb-strŏŏse'-nĕs, Abstrusity, åb-strŏŏ'-sè-tè, *s.* Dunkelheit, Undeutlichkeit, *f.*
Absume, åb-sûme', *v. a.* verzehren.
Absurd, åb-sûrd', *adj.* –ly, *adv.* ungereimt, albern.
Absurdity, åb-sûr'-dè-tè, *s.* Ungereimtheit, *f.*
Absurdness, åb-sûrd'-nĕs, *s.* Albernheit, *f.* Unsinn, *m.*
Abundance, å-bŭn'-dânse, *s.* Ueberfluß, *m.*
Abundant, å-bŭn'-dânt, *adj.* – ly, *adv.* überflüssig.
Abuse, å-bûze', *s.* Mißbrauch, *m.*; Schimpfrede, *f.*
Abuse, å-bûze', *v. a.* mißbrauchen; schimpfen.

Abuser, ă-bū'-zŭr, *s.* Läſterer, Verführer, *m.*
Abusive, ă-bū'-sĭv, *adj.* mißbrauchend; -writings, *s.* Schmähſchriften, *f. pl.*
Abusiveness, ă-bū'-sĭv-nĕs, *s.* Schmähſucht, *f.*
Abut, ă-bŭt', *v. n.* angrenzen.
Abysmal, ă-bĭs'-măl, *adj.* grundlos.
Abyss, ă-bĭss', Abysm, ă-bĭzm', *s.* Abgrund, *m.* Tiefe, *f.*
Acacia, ă-kā'-shē-ă, *s.* Schotendorn, *m.*
Academial, ăk-ă-dē'-mē-ăl, Academical, ăk-ă-dĕm'-mē-kăl, *adj.* - ly, *adv.* akademiſch.
Academian, ăk-ă-dē'-mē-ăn, *s.* Studente, *m.*
Academician, ăk-ă-dē-mĭsh'-ăn, *s.* Akademiker, *m.*
Academick, ăk-ă-dĕm'-mĭk, *adj.* akademiſch; - *s.* Student, *m.*
Academist, ă-kăd'-dē-mĭst, *s.* Akademiſt, *m.*
Academy, ă-kăd'-dē-mē, *s.* Akademie, Univerſität, *f.*
Accede, ăk-sēde', *v. n.* hinzukommen; einwilligen.
Accedence, ăk-sē'-dĕns, *s.* Bewilligung, *f.*
Accelerate, ăk-sĕl'-lŭr-āte, *v. a.* beſchleunigen.
Acceleration, ăk-sĕl-lŭr-ā'-shŭn, *s.* Beſchleunigung, *f.*
Accend, ăk-sĕnd', *v. a.* anzünden.
Accension, ăk-sĕn'-shŭn, *s.* Anzündung, *f.*
Accent, ăk'-sĕnt, *s.* Accent, *m.*; Sprache, *f.*; Ausdruck, *m.*
Accent, ăk-sĕnt', Accentuate, ăk-sĕn'-tshū-āte, *v. a.* accentuiren, ausſprechen.
Accentuation, ăk-sĕn-tshū-ā'-shŭn, *s.* Tonſetzung, *f.*
Accept, ăk-sĕpt', *v. a.* annehmen.
Acceptability, ăk-sĕp-tă-bĭl'-lē-tē, *s.* Annehmlichkeit, *f.*
Acceptable, ăk-sĕp'-tă-bl, *adj.* - ly, *adv.* annehmlich.
Acceptableness, ăk-sĕp'-tă-bl-nĕs, *s.* Annehmlichkeit, *f.*
Acceptance, ăk-sĕp'-tănse, *s.* Annahme, Genehmigung, *f.*
Acceptation, ăk-sĕp-tā'-shŭn, *s.* Aufnahme, *f.* Empfang, *m.*
Accepted, ăk-sĕp'-tĕd, *part. & adj.* üblich geworden, beliebt.
Acceptilation, ăk-sĕp-tē-lā'-shŭn, *s.* Quittung, *f.* Empfangſchein, Erlaſſungsſchein, *m.*
Access, ăk-sĕs', *s.* Zugang, Zutritt; Anfall (einer Krankheit), *m.*
Accessariness, ăk'-sĕs-să-rē-nĕs, *s.* Beitritt, *m.*
Accessary, ăk'-sĕs-să-rē, *adj.* theilnehmend, mitſchuldig.
Accessible, ăk-sĕs'-sĭ-bl, *adj.* zugänglich.
Accession, ăk-sĕsh'-ŭn, *s.* Beitritt, Zuwachs, *m.*; Thronbeſteigung, *f.*
Accessorily, ăk'-sĕs-sō-rē-lē, *adv.* beiläufig.
Accessoriness, ăk'-sĕs-sō-rē-nĕs, *s.* Accessariness.
Accessory, ăk'-sĕs-sō-rē, *adj. s.* Accessary; - *s.* Theilnehmer, Mitſchuldige, *m.*; Nebenſache, *f.*
Accident, ăk'-sē-dĕnt, *s.* Zufall, *m.*; by-, von ungefähr.
Accidental, ăk-sē-dĕn'-tăl, *adj.* unweſentlich, zufällig; - ly, *adv.* zufälliger Weiſe.
Accidentalness, ăk-sē-dĕn'-tăl-nĕs, *s.* Ungefähr, *n.*
Accite, ăk-sīte', *v. a.* herbei rufen.
Acclaim, ăk-klāme', Acclamation, ăk-klă-mā'-shŭn, *s.* Zuruf; lauter Beifall, *m.*; - *v. n.* Beifall geben.
Acclive, ăk-klīve', *adj.* ſteil.
Acclivity, ăk-klĭv'-ē-tē, *s.* Steilheit, Anhöhe, *f.*
Acclivous, ăk-klī'-vŭs, *adj.* ſteil.
Accloy, ăk-klŏē', *v. a.* überladen.
Accolent, ăk'-kō-lĕnt, *s.* Grenznachbar, *m.*
Accommodable, ăk-kŏm'-mō-dă-bl, *adj.* bequem, zweckmäßig.
Accommodableness, ăk-kŏm'-mō-dă-bl-nĕs, *s.* Anwendbarkeit, Zweckmäßigkeit, *f.*
Accommodate, ăk-kŏm'-mō-dāte, *v. a.* paſſend machen, einrichten; aushelfen; - *v. n.* gemäß ſeyn.
Acommodate, ăk-kŏm'-mō-dāte, *adj.* - ly, *adv.* gemäß, bequem.
Acommodateness, ăk-kŏm'-mō-dāte-nĕs, *s.* Paßlichkeit, *f.*
Accommodation, ăk-kŏm-mō-dā'-shŭn, *s.* Bequemlichkeit; Willfährigkeit, *f.*
Accommodator, ăk-kŏm'-mō-dā-tŭr, *s.* Anordner; Vermittler, *m.*
Accompanable, ăk-kŭm'-pă-nă-bl, *adj.* geſellig.
Accompanier, ăk-kŭm'-pă-nē-ŭr, *s.* Geſellſchafter, *m.*
Accompaniment, ăk-kŭm'-pă-nē-mĕnt, *s.* Begleitung, *f.*
Accompany, ăk-kŭm'-pă-nē, *v. a.* begleiten; - *v. n.* ſich geſellen.

Accomplice, åk-kŏm'-plĭs, *s.* Mitschuldige, *m.*
Accomplish, åk-kŏm'-plĭsh, *v. a.* vollenden, ausbilden; erlangen.
Accomplished, åk-kŏm'-plĭshd, *adj.* gebildet.
Accomplisher, åk-kŏm'-plĭsh-ŭr, *s.* Vollender, *m.*
Accomplishment, åk-kŏm'-plĭsh-mĕnt, *s.* Vollendung, Erfüllung; Ausbildung, *f.*
Accompt, åk-kŏŏnt', *s.* Account.
Accomptant, åk-kŏŏn'-tănt, *s.* Accountant.
Accord, åk-kŏrd', *s.* Uebereinstimmung, *f.*
Accord, åk-kŏrd', *v. a.* einstimmig machen, versöhnen; – *v. n.* übereinstimmen.
Accordance, åk-kŏr'-dănse, *s.* Uebereinstimmung, Eintracht, *f.*
Accordant, åk-kŏr'-dănt, *adj.* – ly, *adv.* übereinstimmig.
According, åk-kŏr'-dĭng, *prp.* gemäß, zu Folge; – as, je nachdem; – ly, *adv.* gemäß, zu Folge.
Accorporate, åk-kŏr'-pŏ-rāte, *v. a.* einverleiben.
Accorporation, åk-kŏr-pŏ-rā'-shŭn, *s.* Einverleibung, *f.*
Accost, åk-kŏst', *v. a.* anreden, grüßen.
Accostable, åk-kŏs'-tă-bl, *adj.* gesprächig, freundlich.
Account, åk-kŏŏnt', *s.* Rechnung, *f.* Bericht, *m.* Erzählung, Meinung, *f.* Rechenschaft, *f.* Grund, *m.* on-of, wegen, um . . . willen; on (upon) no –, auf keinen Fall; to give –, Nachricht geben; to give an'–, Rechnung, Rechenschaft ablegen; to make no-of, gering schätzen.
Account, åk-kŏŏnt', *v. a. & n.* rechnen, abrechnen; Rechenschaft geben.
Accountable, åk-kŏŏn'-tă-bl, Accountant, åk-kŏŏn'-tănt, *adj.* verantwortlich.
Accountableness, åk-kŏŏn'-tă-bl-nĕs, *s.* Verantwortlichkeit, *f.*
Accountant, åk-kŏŏn'-tănt, *s.* Rechenmeister, Rechnungsführer, *m.*
Account-book, åk-kŏŏnt'-bŏŏk, *s.* Rechenbuch, Schuldbuch, *n.*
Accouple, åk-kŭp'-pl, *v. a.* paaren.
Accouplement, åk-kŭp'-pl-mĕnt, *s.* Paarung, *f.*
Accourage, åk-kŭr'-rĭdje, *v. a.* aufmuntern.
Accourt, åk-kŏrt', *v. a.* köstlich unterhalten; bewirthen.
Accoutre, åk-kŏŏ'-tŭr, *v. a.* ausschmücken.
Accoutrement, åk-kŏŏ'-tŭr-mĕnt, *s.* Ausrüstung; Verzierung, *f.*
Accrescent, åk-krĕs'-sĕnt, *adj.* zunehmend.
Accretion, åk-krē'-shŭn, *s.* Anhäufung, *f.*
Accretive, åk-krē'-tĭv, *adj.* wachsend, zunehmend.
Accrew, åk-krōō', *s.* Accrue.
Accrimination, åk-krĭ-mĭ-nā'-shŭn, *s.* Anklage, *f.*
Accroach, åk-krōtsh', *v. a.* anhaken; *fig.* sich bemächtigen.
Accroachment, å-krōtsh'-mĕnt, *s.* Bemächtigung, *f.* Eingriff, *m.*
Accrue, åk-krōō', *v. n.* hinzukommen, erfolgen.
Accrument, åk-krōō'-mĕnt, *s.* Zunahme, *f.*
Accumbent, åk-kŭm'-bĕnt, *adj.* liegend, lehnend.
Accumulate, åk-kū'-mū-lāte, *v. a.* aufhäufen; *fig.* zunehmen.
Accumulation, åk-kū-mū-lā'-shŭn, *s.* Anhäufung, *f.*
Accumulative, åk-kū'-mū-lā-tĭv, *adj.* angehäuft; –ly, *adv.* haufenweise.
Accuracy, åk'-kū-rā-sē, *s.* Genauigkeit, *f.*
Accurate, åk'-kū-rāte, *adj.* –ly, *adv.* genau, pünktlich.
Accurateness, åk'-kū-rāte-nĕs, *s.* Genauigkeit, Pünktlichkeit, *f.*
Accurse, åk-kŭrse', *v. a.* verfluchen, verwünschen.
Accusable, åk-kū'-zā-bl, *adj.* tadelhaft, strafbar.
Accusant, åk-kū'-zănt, *s.* Ankläger, *m.*
Accusation, åk-kū-zā'-shŭn, *s.* Anklage, *f.*
Accusative, åk-kū'-zā-tĭv, *s.* Accusativ, *m.*
Accusatory, åk-kū'-zā-tŭ-rē, *adj.* anklagend.
Accuse, åk-kūze', anklagen, beschuldigen.
Accuser, åk-kū'-zŭr, *s.* Kläger, *m.*
Accustom, åk-kŭs'-tŭm, *v. a.* gewöhnen; – *v. n.* gewohnt seyn.
Accustomable, åk-kŭs'-tŭm-ă-bl, *adj.* –ly, *adv.* gewöhnlich.
Accustomance, åk-kŭs'-tŭm-ănse, *s.* Angewohnheit, *f.*
Accustomary, åk-kŭs'-tŭm-ă-rē, *adj.* –ily, *adv.* gewöhnlich.
Accustomed, åk-kŭs'-tŭm-ĕd, *adj.* gewöhnt, gebräuchlich.
Accustomedness, åk-kŭs'-tŭm-ĕd-nĕs, *s.* Angewöhnung, *f.*
Ace, āse, *s.* Aß, *n.*; Kleinigkeit, *f.*; not an–, nicht ein Haar.

Acerb, å-sẽrb', *adj.* herbe, ſtreng.
Acerbity, å-sẽr-bé-té, *s.* herbe Geſchmack, *m.*; Strenge, *f.*
Acervate, å-sẽr'-váte, *v. a.* aufhäufen.
Acervation, å-sẽr-vá'-shůn, *s.* Aufhäufung, *f.*
Acervous, å-sẽr'-vůs, *adj.* gehäuft.
Acescent, å-sẽs'-sẽnt, *adj.* ſäuerlich.
Acetose, ås-é-tóse', *adj.* ſäuerlich.
Acetosity, ås-é-tós'-sé-té, *s.* Säure, *f.*
Acetous, ås-é'-tůs, *adj.* ſauer.
Ach, Ache, åke, *s.* Pein, *f.* Schmerz, *m.*
Ache, åke, *v. n.* ſchmerzen.
Ache, åke, *s.* Peterſilie, *f.*
Achievable, åt-tshé'-vå-bl, ausführbar.
Achieve, åt-tshéve', *v. a.* ausführen, vollenden.
Achievement, åt-tshéve'-mẽnt, *s.* Ausführung, That, Handlung, *f.*
Achor, å-kór, *s.* Kopfgrind, *m.*
Acid, ås'-sĩd, *adj.* ſauer; – *s.* Säure, *f.*
Acidity, ås-sĩd'-dé-té, Acidness, å'-sĩd-nẽs, *s.* Säure, Schärfe, *f.*
Acidulate, ås-sĩd'-dů-láte, *v. a.* ſäuerlich machen.
Acidulous, ås-sĩd'-dů-lůs, *adj.* ſäuerlich.
Ack, åk, *v. n.* Rückſicht nehmen.
Acknowledge, åk-nŏl'-lédje, *v. a.* erkennen, bekennen.
Acknowledgment, åk-nŏl'-lédje-mẽnt, *s.* Anerkennung, Bekenntniß, *n.*
Acme, åk'-mé, *s.* Gipfel, *m.* Höhe, *f.*
Acolothist, å-kŏl'-lŏ-*thíst*, Acolyte, åk'-ó-líte, *s.* Meßner, Kirchner, *m.*
Acop, å-kŏp', *adv.* auf dem Gipfel, oben.
Acorn, å'-kórn, *s.* Eichel, *f.*
Acorned, å'-kórnd, *adj.* mit Eicheln gemäſtet.
Acquaint, åk-kwánt', *v. a.* bekannt machen.
Acquaintance, åk-kwán'-tånse, *s.* Bekanntſchaft, Kundſchaft, *f.*
Acquaintant, åk-kwán'-tånt, *m.* Bekannte, *m.*
Acquest, åk-kwẽst', *s.* Erwerbung, *f.*
Acquiesce, åk-kwé-ẽs', *v. n.* genehmigen; ſich beruhigen.
Acquiescence, åk-kwé-ẽs'-sẽnse, Acquiescency, åk-kwé-ẽs'-sẽn-sé, *s.* ſtillſchweigende Einwilligung, *f.*
Acquiescent, åk-kwé-ẽs'-sẽnt, nachgiebig.
Acquiet, åk-kwí'-ẽt, *v. a.* beruhigen.
Acquire, åk-kwíre', *v. a.* erwerben, erlangen.
Acquirement, åk-kwíre'-mẽnt, *s.* Erwerbung; Fähigkeit, *f.*
Acquirer, åk-kwí'-růr, *s.* Erwerber, *m.*
Acquisition, åk-kwé-zísh'-ůn, *s.* Erwerbung, Eroberung, *f.*
Acquisititious, åk-kwíz-zé-tísh'-ůs, *adj.* erworben, erlangt.
Acquisitive; åk-kwíz'-zé-tĩv, *adj.* –ly, *adv.* erworben.
Acquist, åk-kwíst', *s.* Acquest.
Acquit, åk-kwít', *v. a.* losſprechen, befreien.
Acquitment, åk-kwít'-mẽnt, *s.* Befreiung.
Acquittal, åk-kwít'-tål, *s.* Losſprechung, *f.*
Acquittance, åk-kwít'-tånse, *s.* Quittung, *f.*
Acre, å'-kůr, *s.* Morgen Landes, *m.*
Acrid, åk'-krĩd, Acrimonious, åk-kré-mó'-né-ůs, *adj.* ſcharf, beißend.
Acrimony, åk'-kré-mŏ-né, *s.* Schärfe; *fig.* Bitterkeit, *f.*
Acritude, åk'-kré-túde, Acrity, åk'-kré-té, *s.* Schärfe; Strenge, *f.*
Across, å-krŏs', *adv.* kreuzweiſe; *fig.* entgegen.
Act, åkt, *v. n.* thätig ſeyn, handeln, ſich benehmen; – *v. a.* wirken, vorſtellen; beſtimmen.
Act, åkt, *s.* die Handlung, That; Verhandlung, *f.* Schritt; Aufzug, *m.* Acten, *pl.*
Action, åk'-shůn, *s.* Handlung; Verhandlung, *f.* Proceß, *m.*; Actie, *f.*
Actionable, åk'-shůn-å-bl, *adj.* ſtrafbar.
Action-taking, åk'-shůn-tåk-ĩng, *adj.* proceßſüchtig.
Activate, åk'-té-váte, *v. a.* in Bewegung ſetzen.
Active, åk'-tĩv, *adj.* thätig, wirkſam; – *s. T.* Activum, *n.*
Actively, åk'-tĩv-lé, *adv.* thätig.
Activeness, åk'-tĩv-nẽs, Activity, åk-tĩv'-é-té, *s.* Thätigkeit, *f.*
Actless, åkt'-lẽs, *adj.* geiſtlos, geſchmacklos.
Actor, åk'-tůr, *s.* Thäter; Schauſpieler, *m.*
Actress, åk'-trẽs, *s.* Schauſpielerin, *f.*
Actual, åk'-tshů-ål, *adj.* thätig.
Actuality, åk-tshů-ål'-é-té, *s.* Wirklichkeit, *f.*
Actualness, åk'-tshů-ål-nẽs, *s.* Wirklichkeit, Gewißheit, *f.*
Actuary, åk'-tshů-å-ré, *s.* Actuar, *m.*
Actuate, åk'-tshů-åte, *v. a.* in Gang bringen, antreiben.
Actuate, åk'-tshů-åte, *adj.* getrieben; bewogen.
Actuose, åk-tshů-ŏse', *adj.* höchſt wirkſam.
Acuate, åk'-ků-åte, *v. a.* ſchärfen.

Aculeate, ă-kū'-lē-ăte, Aculeated, ă-kū'-lē-ā-tĕd, *adj.* ſtachelig, ſpitzig.
Acumen, ă-kū'-mĕn, *s.* Spitze, *f.*; *fig.* Scharfſinn, *m.*
Acuminate, ă-kū'-mē-nāte, *v. a.* ſchärfen, zuſpitzen.
Acute, ă-kūte', *adj.* -ly, *adv.* ſpitzig, ſcharf; *fig.* heftig, ſcharfſinnig.
Acuteness, ă-kūte'-nĕs, *s.* Schärfe; *fig.* Scharfſinn, *m.*
Adact, ă-dăkt', *v. a.* forttreiben.
Adage, ăd'-ădje, Adagy, ăd'-ăd-jē, *s.* Sprichwort, *n.*
Adagial, ă-dā'-jē-ăl, *adj.* ſprichwörtlich.
Adamant, ăd'-ă-mănt, *s.* Demant; Magnet, *m.*
Adamantean, ăd-ă-măn-tē'-ăn, *adj.* demantartig.
Adamantine, ăd-ă-măn'-tĭn, *adj.* demanten.
Adapt, ă-dăpt', *v. a.* anpaſſen, geſchickt machen.
Adaptability, ă-dăp-tă-bĭl'-ē-tē, *s.* Anwendbarkeit, Paßlichkeit, *f.*
Adaptation, ăd-ăp-tā'-shŭn, Adaption, ăd-ăp'-shŭn, Adaptness, ă-dăpt'-nĕs, *s.* Anpaſſen, *n.*; Anwendung, *f.*
Adays, ă-dāz', *adv.* now-, heut zu Tage.
Add, ăd, *v. a.* hinzuthun, vermehren; -*v. n.* hinzu kommen.
Addable, ăd'-dē-bl, *adj. s.* Addible.
Addeem, ăd-dēēm', *v. a.* dafür halten.
Adder, ăd'-dŭr, *s.* Natter, *f.*
Addible, ăd'-dē-bl, *adj.* vermehrbar.
Addibility, ăd-dē-bĭl'-lē-tē, *s.* Vermehrbarkeit, *f.*
Addict, ăd-dĭkt', *v. a.* widmen; anhängen.
Addictedness, ăd-dĭk'-tĕd-nĕs, *s.* Ergebenheit, Anhänglichkeit, *f.*
Addiction, ăd-dĭk'-shŭn, *s.* Widmung, *f.*
Addition, ăd-dĭsh'-shŭn, *s.* Zugabe, *f.* Zuſatz, *m.*; *T.* Addition, *f.*
Additional, ăd-dĭsh'-shŭn-ăl, *adj.* hinzugeſetzt; -*s.* Zuſatz, *m.*
Additionally, ăd-dĭsh'-shŭn-ăl-lē, *adv.* als Zugabe.
Addle, ăd'-dl, *adj.* leer, hohl.
Addle, ăd'-dl, *v. a.* leer machen; verderben.
Address, ăd-drĕs', *s.* Richtung, *f.* Anrede, *f.*; Benehmen, *n.*; Aufſchrift, *f.*
Address, ăd-drĕs', *v. a.* ſich an Jemanden wenden; anreden, erſuchen; adreſſiren.
Adduce, ăd-dūse', *v. a.* anführen.
Addulce, ăd-dŭlse', *v. a.* verſüßen.
Ademption, ă-dĕm'-shŭn, *s.* Beraubung, *f.*
Adept, ă-dĕpt', *s.* Goldmacher, *m.*
Adeption, ă-dĕp'-shŭn, *s.* Erlangung, *f.*; Talent, *n.*
Adequate, ăd'-ē-kwāte, *adj.* -ly, *adv.* verhältnißmäßig
Adequateness, ăd'-ē-kwāte-nĕs, Adequation, ăd-ē-kwā'-shŭn, *s.* Gemäßheit, *f.*
Adhere, ăd-hēre', *v. a.* ankleben.
Adherence, ăd-hē'-rĕnse, Adherency, ăd-hē'-rĕn-sē, *s.* Ankleben, *n.* Anhänglichkeit, *f.*; Gefolge, *n.*
Adherent, ăd-hē'-rĕnt, *adj.* anklebend, anhangend; -*s.* Anhänger, *m.*
Adherer, ăd-hē'-rŭr, *s.* Anhänger, *m.*
Adhesion, ăd-hē'-zhŭn, *s.* Anhangen; Anhänglichkeit, *f.*
Adhesive, ăd-hē'-sĭv, *adj.* anhangend, anklebend.
Adhibit, ăd-hĭb'-bĭt, *v. a.* anwenden, gebrauchen.
Adhibition, ăd-hĭb-bĭsh'-shŭn, *s.* Anwendung, *f.* Gebrauch, *m.*
Adhortation, ăd-hŏr-tā'-shŭn, *s.* Ermahnung, *f.*
Adieu, ă-dū', *adv.* lebe wohl! -*s.* Lebewohl, *n.*
Adipous, ăd'-dē-pŭs, *adj.* fett.
Adition, ăd-ĭsh'-shŭn, *s.* Zutritt, *m.*
Adjacent, ăd-jā'-sĕnt, *adj.* anliegend, angrenzend.
Adject, ăd-jĕkt', *v. a.* hinzuthun.
Adjection, ăd-jĕk'-shŭn, *s.* Zulage, *f.* Zuſatz, *m.*
Adjectitious, ăd-jĕk-tĭsh'-ŭs, *adj.* hinzugethan.
Adjective, ăd'-jĕk-tĭv, *s.* Beiwort, *n.* -ly, *adv.* als Beiwort.
Adjoin, ăd-jŏĭn', *v. a.* beifügen; -*v. n.* angrenzen.
Adjourn, ăd-jŭrn', *v. a.* ausſetzen, aufſchieben.
Adjournment, ăd-jŭrn'-mĕnt, *s.* Aufſchub, *m.*
Adjudge, ăd-jŭdje', Adjudicate, ăd-jū'-dē-kāte, *v. a.* zuerkennen.
Adjudgement, ăd-jŭdje'-mĕnt, *s.* Zuerkennung (einer Strafe), *f.*
Adjudication, ăd-jū-dē-kā'-shŭn, *s.* Verurtheilung, *f.*
Adjugate, ăd'-jū-gāte, *v. a.* zuſammenjochen.
Adjument, ăd'-jū-mĕnt, *s.* Hülfe, *f.*
Adjunct, ăd'-jŭnkt, *adj.* verbunden; -*s.* Gefährte; Umſtand, *m.*
Adjunctive, ăd-jŭnk'-tĭv, *adj.* beigefügt.
Adjuration, ăd-jū-rā'-shŭn, *s.* Beſchwörung, *f.*
Adjure, ăd-jūre', *v. a.* beſchwören.

Adjust, ăd-jŭst', *n. a.* ordnen; berichtigen; schlichten.
Adjuster, ăd-jŭs'-tŭr, *s.* Berichtiger, Vermittler, *m.*
Adjustment, ăd-jŭst'-mĕnt, *s.* Anordnung; Beilegung, *f.*
Adjutant, ăd'-jŭ-tănt, *s.* Adjutant, *m.*
Adjute, ăd-jūte', *v. a.* helfen.
Adjutor, ăd-jū'-tŭr, *s.* Helfer, *m.*
Adjutory, ăd'-jŭ-tŭr-ē, Adjuvant, ăd'-jŭ-vănt, *adj.* behülflich.
Adjutrix, ăd-jū'-trĭks, *s.* Gehülfinn, *f.*
Adjuvate, ăd'-jŭ-vāte, *v. a.* helfen, befördern.
Adlegation, ăd-lē-gā'-shŭn, *s.* Gesandtschaft, *f.*
Adlocution, ăd-lō-kū'-shŭn, *s.* Anrede, *f.*
Admeasurement, ăd-mĕzh'-ŭre-mĕnt, Admensuration, ăd-mĕn-sŭ-rā-shŭn, *s.* Zumessung, *f.*
Adminicle, ăd-mĭn'-ē-kl, *s.* Hülfe, *f.*
Adminicular, ăd-mē-nĭk'-ū-lăr, *adj.* behülflich.
Administer, ăd-mĭn'-nĭs-tŭr, *v. a.* verwalten.
Administrate, ăd-mĭn'-nĭs-trāte, *v. a.* (Arzenei) eingeben.
Administration, ăd-mĭn-nĭs-trā'-shŭn, *s.* Verwaltung, Austheilung (der Sacramente), *f.*
Administrative, ăd-mĭn'-nĭs-trā-tĭv, *adj.* verwaltend, ertheilend.
Administrator, ăd-mĭn-nĭs-trā'-tŭr, *s.* Vorsteher, Verwalter, *m.*
Admirable, ăd'-mē-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* bewunderungswürdig.
Admirableness, ăd'-mē-rā-bl-nĕs, Admirability, ăd-mē-rā-bĭl'-lē-tē, *s.* Bewunderungswürdigkeit, *f.*
Admiral, ăd'-mē-răl, *s.* Admiral, *m.*; Admiralschiff, *n.*
Admiralty, ăd'-mē-răl-tē, *s.* Admiralität, *f.*
Admiration, ăd-mē-rā'-shŭn, *s.* Bewunderung, *f.*
Admire, ăd-mīre', *v. n.* bewundern; *v. n.* sich wundern.
Admirer, ăd-mī'-rŭr, *s.* Bewunderer, Verehrer, *m.*
Admiringly, ăd-mī'-rĭng-lē, *adv.* mit Bewunderung.
Admissibility, ăd-mĭs-sē-bĭl'-lē-tē, *s.* Zulässigkeit, *f.*
Admissible, ăd-mĭs'-sē-bl, *adj.* zulässig.
Admission, ăd-mĭsh'-shŭn, *s.* Zulassung, Gestattung, *f.* Zutritt, *m.*
Admit', ăd-mĭt', *v. a.* Zutritt gestatten; zulassen.
Admittable, ăd-mĭt'-tă-bl, *adj.* zulässig.
Admittance, ăd-mĭt'-tănse, *s.* Zulassung, Einführung, *f.*; Zutritt, *m.*
Admix, ăd-mĭks', *v. a.* beimischen.
Admixtion, ăd-mĭks'-tshŭn, Admixture, ăd-mĭks'-tshŭre, *s.* Beimischung, *f.*
Admonish, ăd-mŏn'-nĭsh, *v. a.* ermahnen.
Admonisher, ăd-mŏn'-nĭsh-ŭr, *s.* Ermahner, Warner, *m.*
Admonishment, ăd-mŏn'-nĭsh-mĕnt, Admonition, ăd-mō-nĭsh'-shŭn, *s.* Ermahnung, *f.*
Admonitioner, ăd-mō-nĭsh'-ŭn-ŭr, *s.* Warner, Sittenprediger, *m.*
Admonitive, ăd-mŏn'-nē-tĭv, Admonitory, ăd-mŏn'-nē-tŭr-rē, *adj.* ermahnend, warnend.
Admove, ăd-mōōve', *v. a.* nähern.
Ado, ă-dōō', *s.* Thun, *n.*; Mühe, *f.* Lärmen, *m.*
Adolescence, ăd-ō-lĕs'-sĕnse, Adolescency, ăd-ō-lĕs'-sĕn-sē, *s.* Jünglingsalter, *n.* Jugend, *f.*
Adolescent, ăd-ō-lĕs'-sĕnt, *s.* Jüngling, *m.*
Adopt, ă-dŏpt', *v. a.* an Kindes Statt annehmen.
Adoption, ă-dŏp'-shŭn, *s.* Annahme an Kindes Statt, *f.*
Adorable, ă-dō'-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* anbetungswürdig.
Adorableness, ă-dō'-rā-bl-nĕs, *s.* Anbetungswürdigkeit, *f.*
Adoration, ă-dō-rā'-shŭn, Adorement, ă-dōre'-mĕnt, *s.* Anbetung; Verehrung, *f.*
Adore, ă-dōre', *v. a.* anbeten.
Adorer, ă-dō'-rŭr, *s.* Anbeter, *m.*
Adorn, ă-dŏrn', *v. a.* zieren, ausschmücken.
Adornation, ă-dŏr-nā'-shŭn, *s.* Ausschmückung, *f.*
Adornment, ă-dŏrn'-mĕnt, *s.* Schmuck, Zierath, *m.*
Adown, ă-dŏŭn', *adv. & prp.* hinab, hinunter.
Adread, ă-drĕd', *adv.* in Furcht.
Adroit, ă-drŏĭt', *adj.* geschickt.
Adroitness, ă-drŏĭt'-nĕs, *s.* Gewandtheit, *f.*
Adry, ă-drī', *adj.* durstig.
Adulation, ăd-jŭ-lā'-shŭn, *s.* Schmeichelei, *f.*
Adulator, ăd-jŭ-lā'-tŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Adulatory, ăd'-jŭ-lā-tŭr-rē, *adj.* schmeichlerisch.
Adulatress, ăd-jŭ-lā'-trĕs, *s.* Schmeichlerinn, *f.*
Adult, ă-dŭlt', *adj.* erwachsen.

Adulterant, ă-dŭl'-tŭr-ănt, *s.* Verfälſcher; Zuſatz, *m.*
Adulterate, ă-dŭl'-tŭr-āte, *v. n.* Ehebruch begehen; —*v. a. fig.* verfälſchen.
Adulterate, ă-dŭl'-tŭr-āte, *adj.* ehebrecheriſch; *fig.* verfälſcht.
Adulteration, ă-dŭl-tŭr-ā'-shŭn, *s.* Verfälſchung, *f.*
Adulterer, ă-dŭl'-tŭr-ŭr, *s.* Ehebrecher, *m.*
Adulteress, ă-dŭl'-tŭr-ĕs, *s.* Ehebrecherinn, *f.*
Adulterous, ă-dŭl'-tŭr-ŭs, *adj.* ehebrecheriſch.
Adultery, ă-dŭl'-tŭr-ē, *s.* Ehebruch, *m.*
Adultness, ă-dŭlt'-nĕs, *s.* erwachſene Alter, *n.*
Adumbrant, ă-dŭm'-brănt, *adj.* abſchattend; *fig.* im Umriſſe.
Adumbrate, ă-dŭm'-brāte, *v. a.* beſchatten; entwerfen.
Adumbration, ă-dŭm-brā'-shŭn, *s.* Abſchattung, *f.*; Entwurf, *m.*
Adunation, ăd-ū-nā'-shŭn, *s.* Vereinigung, *f.*
Aduncity, ă-dŭn'-sĕ-tē, *s.* Krümme, *f.*
Aduncous, ă-dŭn'-kŭs, Aduncque, ă-dŭnk', *adj.* gekrümmt.
Adust, ă-dŭst', Adusted, ă-dŭst'-ĕd, *adj.* verbrannt.
Adustible, ă-dŭst'-ĕ-bl, *adj.* verbrennlich.
Adustion, ă-dŭs'-tshŭn, *s.* Brand, *m.*
Advance, ăd-vănse', *s.* Vorrücken, *n.* Fortſchritt, Vorſchuß, *m.*; advances, *pl.* Auslagen, *f. pl.*
Advance, ăd-vănse', *v. a.* vorrücken, beſchleunigen; verbeſſern; vorausbezahlen; —*v. n.* Fortſchritte machen.
Advancement, ăd-vănse'-mĕnt, *s.* Fortſchritt, *m.*
Advancer, ăd-văn'-sŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Advantage, ăd-văn'-tădje, *s.* Vortheil, Nutzen, Vorzug, *m.*
Advantage, ăd-văn'-tădje, *v. n.* nützlich ſeyn; —*v. a.* nützen, befördern.
Advantageable, ăd-văn'-tădje-ă-bl, *adj.* vortheilhaft, nützlich.
Advantageous, ăd-văn-tā'-jŭs, *adj.* -ly, *adv.* vortheilhaft, günſtig.
Advantageousness, ăd-văn-tā'-jŭs-nĕs, *s.* Nutzbarkeit, *f.*
Advene, ăd-vēēn', *v. n.* hinzu kommen.
Advenient, ăd-vē'-nē-ĕnt, *adj.* hinzukommend.
Advent, ăd'-vĕnt, *s.* Advent, *m.*
Adventitious, ăd-vĕn-tĭsh'-ŭs, *adj.* zufällig, fremd.
Adventive, ăd vĕn'-tĭv, *s.* Aufkömmling, *m.*
Adventure, ăd-vĕn'-tshŭre, *s.* Abenteuer; *n.*; by —, von ungefähr.
Adventurer, ăd-vĕn'-tshŭ-rŭr, *s.* Glücksritter, *m.*
Adventuresome, ăd-vĕn'-tshŭre-sŭm, *adj.* kühn.
Adventuresomeness, ăd-vĕn'-tshŭre-sŭm-nĕs, *s.* Kühnheit, *f.*
Adventurous, ăd-vĕn'-tshŭ-rŭs, *adj.* -ly, *adv.* abenteuerlich.
Adverb, ăd'-vĕrb, *s.* Nebenwort, *n.*
Adversable, ăd-vĕr'-să-bl, *adj.* zuwider, entgegen.
Adversary, ăd'-vĕr-să-rē, *s.* Gegner, *m.*; —*adj.* feindlich.
Adverse, ăd'-vĕrse, *adj.* -ly, *adv.* entgegengeſetzt; zuwider.
Adverseness, ăd-vĕrse'-nĕs, *s.* Adversity, ăd-vĕr'-sĕ-tē, *s.* Widerwärtigkeit, *f.*
Advert, ăd-vĕrt', *v. n.* Achtung geben.
Advertence, ăd-vĕr'-tĕnse, Advertency, ăd-vĕr'-tĕn-sē, *s.* Aufmerkſamkeit, *f.*
Advertent, ăd-vĕr'-tĕnt, *adj.* aufmerkſam.
Advertise, ăd-vĕr-tize', *v. a.* öffentlich bekannt machen.
Advertisement, ăd-vĕr-tize'-mĕnt, *s.* Nachricht, *f.*
Advesperate, ăd-vĕs'-pĕ-rāte, *v. n.* Abend werden.
Advice, ăd-vise', *s.* Rath, *m.*; Nachricht, *f.*
Advigilate, ăd-vĭd'-jĕ-lāte, *v. n.* wachſam ſeyn.
Advisable, ăd-vī-zā-bl, *adj.* rathſam.
Advisableness, ăd-vī'-zā-bl-nĕs, *s.* Rathſamkeit, *f.*
Advise, ăd-vize', *v. a.* rathen; melden; —*v. n.* überlegen.
Advised, ăd-vī'-zĕd, *adj.* klug, bedachtſam.
Advisedness, ăd-vī'-zĕd-nĕs, Bedachtſamkeit, *f.*
Advisement, ăd-vize'-mĕnt, *s.* Rath, *m.* Bedachtſamkeit, *f.*
Adviser, ăd-vī'-zŭr, *s.* Rathgeber, *m.*
Advocacy, ăd'-vŏ-kă-sē, *s.* Schutzſchrift, *f.*
Advocate, ăd'-vŏ-kāte, *s.* Advokat, *m.*
Advocate, ăd'-vŏ-kāte, *v. a.* vertheidigen; —*v. n.* vertreten.
Advolation, ăd-vŏ-lā'-shŭn, *s.* Hinzufliegen, *n.*
Advoutry, ăd-vŏŭ'-trē, *s.* Ehebruch, *m.*
Advow, ăd-vŏŭ', *s.* Avow.
Æra, ē'-rā, *s.* Zeitrechnung, *f.*
Aerial, ă-ē'-rē-ăl, *adj.* ätheriſch; erhaben
Aerie, ē'-rē, *s.* Horſt, *m.* et *f.*
Aeronaut, ā'-ŭr-ŏ-nawt, *s.* Luftſchiffer, *m.*

Æstival, ēs'-tē-vāl, *adj.* ſommerhaft.
Æstivate, ēs'-tē-vāte, *v. a.* überſommern. [*n.*
Æstuary, ēs'-tshū-ā-rē, *s.* Dampfbad,
Æstuate, ēs'-tshū-āte, *v. n.* ſieden, brauſen.
Æther, ē'-thēr, *s.* Ether. [Ferne.
Afar, ā-fār', *adv.* fern; from —, aus der
Affability, āf-fā-bīl'-lē-tē, *s.* Geſprächigkeit, *f.*
Affable, āf-fā-bl, *adj.* -bly, *adv.* geſprächig, leutſelig. [keit, *f.*
Affableness, āf-fā-bl-nēs, *s.* Leutſeligkeit,
Affair, āf-fārc', *s.* Angelegenheit, *f.* Geſchäft, *n.*
Affear, āf-fēēr', *v. a.* beſtärken.
Affect, āf-fēkt', *s.* Leidenſchaft, *f.*
Affect, āf-fēkt', *v. a. & n.* rühren, bewegen; ſich zieren; nachäffen.
Affectate, āf-fēk'-tāte, *adj.* geziert, gekünſtelt. [rei, *f.*
Affectation, āf-fēk-tā'-shūn, *s.* Ziere-
Affected, āf-fēk'-tēd, *adj.* -ly, *adv.* erkünſtelt, verſtellt. [rerei, *f.*
Affectedness, āf-fēk'-tēd-nēs, *s.* Ziere-
Affection, āf-fēk'-shūn, *s.* Leidenſchaft, *f.* Eifer, *m.* [eifrig; geneigt.
Affectionate, āf-fēk'-shūn-āte, *adj.*
Affectioned, āf-fēk'-shūnd, *adj.* eingebildet.
Affectiously, āf-fēk'-tshūs-lē, *adv.* auf eine rührende Art.
Affective, āf-fēk'-tīv, *adj.* rührend.
Affectuosity, āf-fēk-tshū-ōs'-sē-tē, *s.* heftige Gemüthsart, *f.* [deuſchaftlich.
Affectuous, āf-fēk'-tshū-ūs, *adj.* leiAffiance, āf-fī'-ānse, *v. a.* verloben; vertrauen. [Vertrauen, *n.*
Affiance, āf-fī'-ānse, *s.* Verlöbniß;
Affied, āf-fī'-ēd, *adj.* verlobt.
Affined, āf-fī'-nēd, *adj.* verſchwägert, verwandt.
Affinity, āf-fīn'-ē-tē, *s.* Verſchwägerung, Verwandtſchaft, *f.* [ten.
Affirm, āf-fērm', *v. a.* bejahen, behaupAffirmable, āf-fēr'-mā-bl, *adj.* was zu behaupten iſt.
Affirmance, āf-fēr'-mānse, Affirmation, āf-fēr-mā'-shūn, *s.* Bejahung, *f.*
Affirmative, āf-fēr'-mā-tīv, *adj.* -ly, *adv.* bejahend, behauptend.
Affix, āf-fīks', *v. a.* beifügen; ertheilen.
Affixion, āf-fīk'-shūn, *s.* Beifügung, *f.*
Afflation, āf-flā'-shūn, *s.* Anblaſen, *n.*
Afflict, āf-flīkt', *v. a.* ängſtigen, kränken, drücken. [Traurigkeit, *f.*
Afflictedness, āf-flīk'-tēd-nēs, *s.*
Afflicter, āf-flīk'-tūr, *s.* Quäler, *m.*
Affliction, āf-flīk'-shūn, *s.* Leiden, *n.* Gram, *m.* [betrübend.
Afflictive, āf-flīk'-tīv, *adj.* kränkend.
Affluence, āf-flū'-ēnse, Affluency, āf-flū'-ēn-sē, *s.* Zufluß, *m.*
Affluent, āf-flū'-ēnt, *adj.* zufließend.
Affluentness, āf-flū'-ēnt-nēs, *s.* Ueberfluß, Reichthum, *m.*
Afflux, āf-flūks, Affluxion, āf-flūk'-shūn, *s.* Zufluß, Zulauf, *m.*
Afford, āf-fōrd', *v. a.* hervorbringen; aufbringen, erſchwingen. [freien.
Affranchise, āf-frān'-tshīz, *v. a.* beAffranchisement, āf-frān'-tshīz-mēnt, *s.* Befreiung, *f.*
Affray, āf-frā', *v. a.* erſchrecken.
Affray, āf-frā', Affrayment, āf-frā'-mēnt, *s.* Schlägerei, *f.* [ſetzen.
Affright, āf-frīte', *v. a.* in Schrecken
Affright, āf-frīte', Affrightment, āf-frīte'-mēnt, *s.* Entſetzen, *n.*
Affrightful, āf-frīte'-fūl, *adj.* ſchrecklich.
Affront, āf-frūnt', *s.* Angriff, *m.*; Beſchimpfung, *f.*
Affront, āf-frūnt', *v. a.* angreifen; beſchimpfen.
Affronter, āf-frūn'-tūr, *s.* Beleidiger, *m.*
Affrontive, āf-frūn'-tīv, *adj.* beleidigend, beſchimpfend.
Affulsion, āf-fūl'-shūn, *s.* Anſchein, *m.*
Affuse, āf-fūze', *v. a.* zuſchütten; dazugießen.
Affusion, āf-fū'-zhūn, *s.* Aufgießung, *f.*
Affy, āf-fī', *v. a.* ſich verloben; — *v. n.* vertrauen. [dem Felde.
Afield, ā-fēēld', *adv.* aufs Feld, auf
Afire, ā-fīre', *adv.* in Feuer, in Brand.
Afloat, ā-flōte', *adv.* flott.
Afoot, ā-fūt', *adv.* zu Fuße.
Afore, ā-fōre', *prp. & adv.* zuvor, vor, vorwärts; -time, vormals, ehedem.
Aforenamed, ā-fōre'-nām-ēd, *adj.* vorgenannt.
Afraid, ā-frāde', *adj.* furchtſam, beſorgt.
Afresh, ā-frēsh', *adv.* von Neuem.
Affright, ā-frīte', *s.* Affright.
Afront, ā-frūnt', *adv.* gegenüber.
After, āf-tūr, *prp.* nach; — *adv.* hinterher; hernach; — all, endlich; — ages, Nachwelt, Zukunft, *f.*; -noon, Nachmittag, *m.*; -report, Nachbericht, *m.*;

-taste, Nachgeschmack, *m.*; -times, Nachwelt, *f.*

Afterward, âf-tûr-wûrd, Afterwards, âf-tûr-wûrds, *adv.* nachher.

Again, â-gĕn', *adv.* wieder, nochmals; zurück, überdieß; as much -, noch einmal so viel; to and-, hin und wieder.

Against, â-gĕnst', *prp.* wider, gegen, über; over-, gegenüber.

Agape, â-gâpe', *adv.* mit offenem Munde.

Agast, â-gâst', *adj.* erschrocken.

Agate, âg'-ât, *s.* Agat, *m.*

Agaty, âg'-â-tê, *adj.* agatartig.

Agaze, â-gâze', *v. a.* erschrecken.

Age, âdje, *s.* Alter, Menschen-, Zeitalter, *n.*

Aged, â'-jĕd, *adj.* bejahrt.

Agency, â'-jĕn-sê, *s.* Agentschaft, *f.*

Agenda, â-gĕn'-dâ, *s.* Kirchenagende, *f.*

Agent, â'-jĕnt, *adj.* wirkend.

Agentship, â'-jĕnt-shîp, *s.* Agentschaft, *f.*

Aggelation, âd-gĕl-lâ'-shûn, *s.* Gefrieren, *n.*

Aggeneration, âd-gĕn-nûr-râ'-shûn, *s.* Zusammenwachsen, *n.* Vereinigung, *f.*

Agger, âg'-gûr, *s.* Wall, *m.* Schanze, *f.*

Aggerate, âd'-gĕr-râte, *v. a.* aufhäufen,

Agglomerate, âg-glô'-mê-râte, *v. a.* aufwickeln, zusammenhalten; -*v. n.* zusammenlaufen.

Agglomeration, âg-glô-mê-râ'-shûn, *s.* Zusammenwickelung, *f.*

Agglutinate, âg-glû'-tê-nâte, *v. a.* zusammenleimen.

Aggrace, âg-grâse', *v. a.* begünstigen.

Aggrandise, Aggrandize, âg'-grân-dize, *v. a.* vergrößern, -*v. n.* zunehmen.

Aggrandization, âg-grân-dê-zâ'-shûn, *s.* Vergrößerung, *f.*

Aggrandizement, âg'-grân-dize-mĕnt, *s.* Vergrößerung, Vermehrung, *f.*

Aggrate, âg-grâte', *v. a.* liebkosen.

Aggravate, âg'-grâ-vâte, *v. a.* schlimmer machen; vermehren.

Aggravation, âg-grâ-vâ-shûn, *s.* Verschlimmerung, *f.*

Aggregate, âg'-grê-gâte, *adj.* gehäuft; -ly, *adv.* haufenweise.

Aggregate, âg'-grê-gâte, *v. a.* zusammenhäufen.

Aggregation, âg-grê-gâ'-shûn, *s.* Häufung, *f.*

Aggress, âg-grĕs', *v. a.* angreifen, anfallen.

Aggress, âg-grĕs', Aggression, âg-grĕs'-shûn, *s.* Angriff, *m.*

Aggressor, âg-grĕs'-sûr, *s.* angreifende Theil, *m.*

Aggrievance, âg-grê'-vânse, *s.* Beschwerde, *f.* Verdruß, *m.*

Aggrieve, âg-grêêv', *v. a.* kränken, beeinträchtigen; -*v. n.* trauern.

Aghast, âg-gâst', *adj.* erschrocken.

Agile, â'-jîl, *adj.* behend.

Agileness, â'-jîl-nĕs, Agility, â-jîl'-ê-tê, *s.* Behendigkeit, *f.*

Agio, â'-jê-ô, *s.* Aufgeld, *n.*

Agitable, âd'-jê-tâ-bl, *adj.* beweglich.

Agitate, âd'-jê-tâte, *v. a.* bewegen, erschüttern; abhandeln.

Agitation, âd-jê-tâ'-shûn, *s.* Bewegung, Erschütterung; Ueberlegung, Untersuchung, *f.*

Agitative, âd-jê-tâ'-tîv, *adj.* bewegend erschütternd.

Agitator, âd'-jê-tâ-tûr, *s.* Agent, Anwalt, *m.*

Agnail, âg'-nâle, *s.* Nagelgeschwür, *n.*

Agnate, âg'-nâte, Agnatick, âg-nâ'-tîk, *adj.* verwandt.

Agnation, âg-nâ'-shûn, *s.* Blutsfreundschaft, *f.*

Agnition, âg-nîsh'-ûn, *s.* Anerkennung, *f.*

Agnize, âg-nize', *v. a.* anerkennen; sich zueignen.

Agnominate, âg-nôm'-mê-nâte, *v. a.* benennen.

Ago, â-gô', Agone, â-gôn', *adv.* vorbei, vormals; long-, seit lange.

Agog, â-gôg', *adv.* lüstern.

Agoing, â-gô'-îng, *adv.* im Gange, im Begriffe.

Agonism, âg'-ô-nîzm, *s.* Wettstreit, *m.*

Agonist, âg'-ô-nîst, *s.* Kämpfer, Streiter, *m.*

Agonize, âg'-ô-nize, *v. n.* mit dem Tode ringen; -*v. a.* peinigen.

Agony, âg'-ô-nê, *s.* Todeskampf, *m.* Pein, *f.*

Agood, â-gûd', *adv.* im Ernste.

Agrace, â-grâse', *v. a.* begünstigen.

Agrease, â-grêze', *v. a.* beschmieren.

Agreat, â-grâte', *adv.* im Großen, überhaupt.

Agree, â-grê', *v. n.* übereinstimmen, angemessen seyn; zugeben; beschließen, sich vergleichen; schlichten; beilegen.

Agreeable, â-grê'-â-bl, *adj.* -bly, *adv.* gemäß; angenehm.

Agreeableness, â-grê'-â-bl-nĕs, *s.* Uebereinstimmung, *f.*; Reiz, *m.*

Agreed, â-grêêd', *int.* topp! richtig!

Agreeing, â-grê'-îng, Agreeingness, â-grê'-îng-nĕs, *s.* Uebereinstimmung, *f.*

Agreement, å-grē'-mĕnt, *s.* Uebereinstimmung: Eintracht, *f.*
Agrestick, å-grĕs'-tĭk, Agrestical, å-grĕs'-tĕ-kăl, *adj.* ländlich, bäuerisch.
Agricolation, å-grĕ-kō-lā'-shŭn, *s.* Landbau, *m.*
Agricultural, å-grĕ-kŭl'-tshŭ-răl, *adj.* den Landbau betreffend.
Agriculture, å-grĕ-kŭl'-tshūre, *s.* [Landbau, *m.*
Aground, å-grŏŭnd', *adv.* gestrandet.
Ague, å'-gū, *s.* kalte Fieber, *n.*
Agued, å'-gū'd, *adj.* mit dem kalten Fieber behaftet.
Aguish, å'-gū-ĭsh, *adj.* fieberhaft.
Aguishness, å'-gū-ĭsh-nĕs, *s.* Fieberschauer, *m.*
Ah! å, *int.* ah! ach! [Kopf.
Ahead, å-hĕd', *adv.* über Hals und
Alright, å-hīte', *adv.* aufwärts.
Aid, āde, *s.* Hülfe, *f.*; Beitrag, *m.*; aid-de camp, Adjutant, *m.*
Aid, āde, *v. a.* beistehen.
Aidant, ā'-dānt, *adj.* behülflich.
Aider, ā'-dūr, *s.* Gehülfe, *m.*
Aidless, āde'-lĕs, *adj.* hülflos.
Aigre, ā'-gŭr, *adj.* sauer, herbe.
Ail, āle, *s.* Unpäßlichkeit, *f.*
Ail, āle, *v. a.* kränkeln.
Ailment, āle-mĕnt, *s.* Schmerz, *m.* Krankheit, *f.* [*n.*; Beifall, *m.*
Aim, āme, *s.* Ziel, Zweck, *m.* Vorhaben,
Aim, āme, *v. n. & a.* zielen, streben.
Aimer, ā'-mŭr, *s.* Zieler, *m.*
Air, āre, *s.* Luft; Mine; Aeußerung, *f.* Anschein, *m.* Arie, *f.*; -hole, Luftloch, *n.*; -stone, Wetzstein, *m.*
Air, āre, *v. a.* lüften, trocknen.
Aire, ē'-rē, *s.* Nest, *n.* Horst, *m.* et *f.*
Airiness, āre'-ē-nĕs, *s. fig.* Heiterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*
Airless, āre'-lĕs, *adj.* luftlos, dumpfig.
Airling, āre'-lĭng, *s.* Wildfang, *m.*
Airy, āre'-rē, *adj.* luftig, eitel; lustig.
Ajar, å-jār', *adj.* halb offen.
Ake, āke, *s.* Schmerz, *m.*; *v. n.* schmerzen, wehe thun.
Akin, å'-kĭn, *adj.* verwandt.
Akorn, å'-kŏrn, *s.* Acorn.
Alabaster, ăl'-lå-bās-tŭr, *s.* Alabaster, *m.* - *adj.* alabastern.
Alack, å-lăk', *int.* ach! o weh!
Alacrious, å-lăk'-krē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* thätig; fröhlich.
Alacriousness, å-lăk'-krē-ŭs-nĕs, *s.* Munterkeit, *f.*
Alacrity, å-lăk'-krē-tē, *s.* Thätigkeit; Heiterkeit, *f.*
Aland, å-lānd', *adj.* zu Lande.
Alarm, å-lārm', *s.* Lärmen, *m.*; Besorgniß; Weckuhr, *f.*; - bell, Sturmglocke, *f.*
Alarm, å-lārm', *v. a.* Lärmen blasen; beunruhigen.
Alas, å-lās', *int.* ach! o weh!
Alate, å-lāte', *adv.* neulich.
Albeit, ăl-bē'-ĭt, *adv.* obschon, zwar.
Albugo, ăl-bū'-gō, *s.* Eiweiß, *n.*; weiße Staar, *m.* [*m.*
Alcaid, ăl-kāde', *s.* Schloßhauptmann,
Alcali, ăl'-kā-lē, *s.* Laugensalz, *n.*
Alchymist, ăl'-kĭm-mĭst, *s.* Alchymist, Goldmacher, *m.*
Alchymy, ăl'-kĭm-mē, *s.* Alchymie, *f.*
Alcohol, ăl'-kō-hŏl, *s.* rectificirter Weingeist, *n.* [ficiren.
Alcoholize, ăl'-kō-hŏ-līze, *v. a.* rectiAlcoran, ăl'-kō-răn, *s.* Koran, *m.*
Alcove, ăl'-kōve, *s.* Alkoven, *m.*
Alder, ăl'-dŭr, *s.* Erle, *f.* [*m.*
Alderman, ăl'-dŭr-măn, *s.* Rathsherr,
Aldermanly, ăl'-dŭr-măn-lē, *adv.* wie ein Rathsherr; stolz.
Ale, āle, *s.* ungehopftes Bier, *n.*; - bench, Bierbank, *f.* - berry, Warmbier, *n.*; - house, Bierhaus, *n.*; housekeeper, Bierwirth, *m.*; -shot, *s.* Bierzeche, *f.*; -stake, Bierzeichen, *n.*
Alegar, ăl'-lē-gŭr, *s.* Biereßig, *m.*
Alength, å-lĕng*th*', *adv.* der Länge nach.
Alert, å-lĕrt', *adj.* munter, lebhaft.
Alertness, å-lĕrt'-nĕs, *s.* Munterkeit, *f.*
Algebra, ăl'-jē-brå, *s.* Algebra, *f.*
Algid, ăl'-jĭd, *adj.* kalt, gefroren.
Algidity, ăl-jĭd'-dē-tē, Algidness, ăl'-jĭd-nĕs, *s.* Kälte, *f.* Frost, *m.*
Algose, ăl'-gōse, *adj.* sehr kalt.
Alhalontide, Alholantide, ăll-hăl'-lŏn-tīde, Alhallowtide, ăll-hăl'-lō-tīde, *s.* Fest Aller Heiligen, *n.*
Alias, ā'-lē-ăs, *adv.* sonst.
Alible, ăl'-ē-bl, *adj.* nährend, nahrhaft.
Alien, āle'-yĕn, *adj.* fremd; - *s.* Ausländer, *m.* [ßerlich.
Alienable, āle'-yĕn-ă-bl, *adj.* veräu-
Alienate, āle'-yĕn-āte, *v. a.* veräußern, abwendig machen.
Alienate, āle'-yĕn-nāte, *adj.* veräußert; abgeneigt.
Alienation, āle-yĕn-ā'-shŭn, *s.* Veräußerung, *f.*; Kaltsinn, *m.* - of mind, Wahnsinn, *m.*

Alligge, å-lîdje', *v. a.* legen, niederwerfen.
Alight, å-lîte', *v. n.* sich niederlassen, [herabsteigen.
Alike, å-like', *adv.* gleich, ähnlich.
Aliment, ål'-lè-mênt, *s.* Nahrung, *f.*
Alimental, ål-lè-mên'-tål, *adj.* -ly *adv.* nahrhaft.
Alimentarines, ål-lè-mên'-tå-rè-nês, *s.* Nahrhaftigkeit, *f.*
Alimentary, ål-lè-mên'-tå-rè, *s.* Verpflegungsanstalt, *f.*
Alimentation, ål-lè-mên-tå'-shûn, *s.* [Unterhalt, *m.*
Alimonious, ål-lè-mô'-nè-ûs, *adj.* nährend; nahrhaft.
Alimony, ål'-lè-mûn-nè, *s.* Unterhalt, *m.* Jahrgeld, *n.*
Alish, åle'-ish, *adj.* bierartig.
Alive, å-live', *adj.* lebendig.
Alkali, *s.* Alcali.
All, ål, *adj. & adv.* all, aller, jeder, ganz; at-, überhaupt, durchaus; not at-, gar nicht; nothing at-, gar nichts; -over, überall; ganz und gar; -along, die ganze Zeit über; -hail! Glück zu! -hallow, Allerheiligentag, *m.* -the better, desto besser.
Allay, ål-lå', *v. a.* legiren.
Allay, ål-lå', *s.* Zusatz, *m.* Legirung, *f.*
Allayment, ål-lå'-mênt, *s.* Linderung, *f.* Linderungsmittel, *n.*
Allect, ål-lêkt', *v. a.* anlocken.
Allectation, ål-lêk-tå'-shûn, *s.* Anlockung, *f.* [verführerisch.
Allective, ål-lêk'-tîv, *adj.* lockend:
Alledge, ål-lêdje', *v. a.* anführen, behaupten. [führbar.
Alledgeable, ål-lêdje'-å-bl, *adj.* an-
Alledgment, ål-lêdje'-mênt, Allegation, ål-lè-gå'-shûn, *s.* Anführung, angeführte Stelle, *f.*
Allege, ål-lêdje', etc. *s.* Alledge, etc.
Allegiance, ål-lè'-jè-ânse, *s.* oath of-, Eid der Treue.
Allegorical, å-lè-gôr'-rîk-ål, Allegorick, ål-lè-gôr'-rîk, *adj.* -ly, *adv.* bildlich. [reden, bildlich erklären.
Allegorize, ål'-lè-gô-rize, *v. a.* bildlich
Allegory, ål'-lè-gôr-rè, *s.* bildliche Rede, *f.*
Alleviate, ål-lè'-vè-åte, *v. a.* erleichtern.
Alleviation, ål-lè-vè-å'-shûn, *s.* Erleichterung, *f.*
Alley, ål'-lè, *s.* Allee, *f.* Gäßchen, *n.*
All-fours, ål'-fôrz, *s. pl.* auf allen Vieren.
All-hail, ål'-hâle, -*int.* sey gegrüßt! Heil! [Verwandtschaft, *f.*
Alliance, ål-lî'-ânse, *s.* Bündniß, *n.*
Alliance, ål-lî'-ânse, *v. a.* verbinden; verbünden.
Alliant, ål-lî'-ânt, *s.* Bundesgenoß, *m.*
Allie, *s.* Ally. [vereinigen.
Alligate, ål'-lè-gâte, *v. a.* verbinden;
Alligation, ål'-lè-gâ'-shûn, *s.* Verbindung, Verknüpfung, *f.* [wissend.
All-knowing, ål-nô'-îng, *adj.* all-
Allocution, ål-lô-kû'-shûn, *s.* Anrede, *f.*
Alloo, ål-lôô', *int.* hallo! - *v. n.* Hallo schreien; - *v. a.* anhetzen.
Alloquy, ål'-lô-kwè, *s.* Anrede, *f.*
Allot, ål-lôt', *v. n.* zuerkennen.
Allotment, ål-lôt'-mênt, Allottery, ål-lôt'-tûr-è, *s.* Loos, *n.*; Zutheilung, *f.*
Allotria, ål-lô'-trè-å, *s. pl.* Nebendinge, *n. pl.*
Allow, ål-lôû', *v. a.* erlauben, bewilligen; berechtigen, gut heißen; widmen, rechtfertigen. [mäßig.
Allowable, ål-lôû'-å-bl, erlaubt, rechts-
Allowableness, ål-lôû'-å-bl-nês, *s.* Rechtmäßigkeit, *f.*
Allowance, ål-lôû'-ânse, *s.* Erlaubniß, Vollmacht, *f.*; Kostgeld, *n.* Nachsicht, *f.*
Alls, ålz, *s. pl.* sämmtliche Habe, *f.*
Allude, ål-lûde', *v. a.* anspielen.
Allum, ål'-lûm, etc. *s.* Alum.
Alluminate, ål-lû'-mè-nâte, Allumine, ål-lû'-mîn, *v. a.* ausmalen.
Alluminer, ål-lû'-mè-nûr, *s.* Illuminirer, *m.*
Allure, ål-lûre', *s.* Lockspeise, *f.*
Allure, ål-lûre', *v. a.* anlocken.
Allurement, ål-lûre'-mênt, *s.* Anlockung, Verführung, *f.* [führer, *m.*
Allurer, ål-lû'-rûr, *s.* Anlocker, Ver-
Alluringly, ål-lû'-ring-lè, *adv.* verführerisch.
Allusion, ål-lû'-zhûn, *s.* Anspielung, *f.*
Allusive, ål-lû'-sîv, *adj.* -ly, *adv.* anspielend. [folgernd.
Allusory, ål-lû'-sô-rè, *adj.* anspielend;
Alluvion, ål-lû'-vè-ûn, *s.* Anschwemmung, *f.* [spült, angeschwemmt.
Alluvious, ål-lû'-vè-ûs, *adj.* angeAll-wise, ål-wize', *adj.* allweise.
Ally, ål-lî', *s.* Bundesgenosse, *m.*
Ally, ål-lî', *v. a.* verbinden, vereinigen.
Almanack, ål'-må-nåk, *s.* Kalender, *m*

Almightiness, âl-mi'-tê-nês', *s.* Allmacht, *f.*
Almighty, âl-mi'-tê, *adj.* allmächtig.
Almond, âm'-ând, *s.* Mandel, *f.* -oil, Mandelöl, *n.*; -soap, Mandelseife, *f.*
Almoner, âl-mûn-ûr, *s.* Almosenpfleger, *m.*
Almonership, âl'-mûn-ûr-ship, *s.* [Almosenpflege, *f.*
Almost, âl-môst', *adv.* fast.
Alms, âmz, *s.* Almosen, *n.*; almshouse, Armenhaus, *n.*
Alnight, âl'-nîte, *s.* Nachtlicht, *n.*
Aloes, âl'-ôze, *s.* Aloe, *f.*
Aloft, â-lôft', *adv. & prp.* hoch, oben, über; from -, von oben.
Alogy, âl'-ô-jê, *s.* Unverstand, *m.*
Alone, â-lône', *adj. & adv.* allein.
Along, â-lông', *adv. & prp.* längs; all-, allezeit; durchaus.
Alongst, â-lôngst', *adv.* der Länge nach.
Aloud, â-lôûd', *adv.* laut.
Alow, â-lô', *adv.* unten, niederwärts.
Alphabet, âl'-fâ-bêt, *s.* Alphabet, *n.*
Alphabetick, âl-fâ-bêt'-tîk, Alphabetical, âl-fâ-bêt'-tîk-âl, *adj.* -ly, *adv.* alphabetisch.
Already, âl-rêd'-dê, *adv.* bereits.
Also, âl'-sô, *adv.* auch.
Altar, âl'-tûr, *s.* Altar, *m.*
Altarage, âl-tûr-âje, *s.* Altargeld, Opfergeld, *n.*
Alter, âl'-tûr, *v. a.* ändern, verändern; - *v. n.* sich ändern.
Alterable, âl'-tûr-â-bl, *adj.* -ly, *adv.* veränderlich.
Alterableness, âl'-tûr-â-bl-nês, *s.* Veränderlichkeit, *f.*
Alteration, âl-tûr-â'-shûn, *s.* Veränderung, *f.*
Altercate, âl'-tûr-kâte, *v. n.* zanken, streiten.
Altercation, âl-tûr-kâ'-shûn, *s.* Zank, Streit, *m.*
Altern, âl-têrn', *adj.* wechselnd, wechselsweise.
Alternacy, âl-têr'-nâ-sê, *s.* Um- oder Abwechseln, *n.*
Alternate, âl-têr'-nâte, *v. a.* abwechseln.
Alternate, âl-têr'-nâte, *adj.* -ly, *adv.* abwechselnd; - *s.* Abwechselung, *f.*
Alternation, âl-tûr-nâ'-shûn, *s.* Umwechselung, Abwechselung, *f.*
Alternative, âl-têr'-nâ-tîv, *adj.* abwechselnd; - *s.* Wechselfall, *m.*; Verlegenheit, *f.*
Alternativeness, âl-têr'-nâ-tîv-nês, Alternity, âl-têr'-nê-tê, *s.* Abwechselung, wechselsweise Folge, *f.*
Although, Altho', âl-THô', *conj.* obgleich.
Altiloquence, âl-tîl'-lô-kwênse, *s.* hochtrabende Rede, *f.*
Altimetry, âl-tîm'-mê-trê, *s.* Höhenmessung, *f.*
Altisonant, âl-tîs'-sô-nânt, Altisonous, âl-tîs'-sô-nûs, *adj.* hochtönend, schwülstig.
Altitude, âl'-tê-tûde, *s.* Höhe, *f.*
Altogether, âl'-tô-gê-THûr, *adv.* zusammen; for-, für immer.
Alum, âl-lûm, *s.* Alaun, *m.*
Aluminous, âl-lû'-mê-nûs, *adv.* alaunartig.
Alveary, âl'-vê-â-rê, *s.* Bienenstock, *m.*
Alutation, âl-lû-tâ'-shûn, *s.* Gerben, *n.* Gerberei, *f.*
Alway, âl'-wâ, Always, âl'-wâze, *adv.* immer.
Amability, â-mâ-bîl'-ê-tê, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.*
Amain, â-mâne', *adv.* nachdrücklich; schnell.
Amanuensis, â-mân-û-ên'-sîs, *s.* Schreiber, *m.*
Amaritude, â-mâr'-rê-tûde, Amarulence, â-mâr'-û-lênse, *s.* Bitterkeit, *f.*
Amasment, Amassment, â-mâs'-mênt, *s.* Haufen, *m.* Anhäufung, *f.*
Amass, â-mâs', *v. a.* häufen, aufhäufen.
Amate, â-mâte', *v. a.* erschrecken.
Amaze, â-mâze', *v. a.* erschrecken; in Erstaunen versetzen.
Amaze, â-mâze', *s.* Bestürzung, *f.* Erstaunen, *n.*
Amazedly, â-mâ'-zêd-lê, *adv.* mit Erstaunen.
Amazedness, â-mâ'-zêd-nês, Amazement, â-mâze'-mênt, *s.* Erstaunen, *n.*
Amazon, âm'-â-zûn, *s.* Amazone, *f.*
Ambages, âm-bâ'-jêz, *s.* Umschweif, *m.*
Ambagious, âm-bâ'-jûs, *adj.* weitschweifig.
Ambassade, âm'-bâs-sâde, *s.* Gesandtschaft, *f.*
Ambassador, Ambassadour, âm-bâs'-sâ-dûr, *s.* Gesandte, *m.*
Ambassage, âm'-bâs-sâje, Ambassy, âm'-bâs-sê, *s.* Gesandtschaft, *f.*
Amber, âm'-bûr, *s.* Bernstein, - *adj.* bernsteingartig.
Amber, âm'-bûr, *v. a.* parfumiren.
Ambesace, âmz'-âse, *s.* Pasch, *m.*
Ambidexter, âm-bê-dêx'-tûr, Ambidextrous, âm-bê-dêx'-trûs, *adj.* rechts und links, zweiächselig.
Ambient, âm'-bê-ênt, *adj.* umgebend.

Ambigu, ăm'-bē-gū, *s.* Allerlei; Gemiſch, *n.*
Ambiguity, ăm-bē-gū'-ē-tē, Ambiguousness, ăm-bĭg'-ū-ŭs-nĕs, *s.* Zweideutigkeit, *f.*
Ambiguous, ăm-bĭg'-ū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* zweideutig, zweifelhaft.
Ambit, ăm'-bĭt, *s.* Umfang, *m.*
Ambition, ăm-bĭsh'-ŭn, *s.* Ehrgeiz, *m.* Ehrſucht, *f.*
Ambition, ăm-bĭsh'-ŭn, *v. a.* wonach ſtreben.
Ambitious, ăm-bĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* ehrgeizig, ehrſüchtig.
Ambitiousness, ăm-bĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Ehrſucht, Ruhmſucht, *f.*
Ambitude, ăm'-bē-tūde, *s.* Umfang, *m.*
Amble, ăm'-bl, *s.* Paßgang, *m.*
Amble, ăm'-bl, *v. n.* den Paß gehen.
Ambler, ăm'-blŭr, *s.* Paßgänger, *m.*
Ambling, ăm'-blĭng, *part. & adj.* den Paß gehend; - *adv.* im Paſſe.
Ambrosia, ăm-brō'-zhē-ă, *s.* Götterſpeiſe, *f.*
Ambrosial, ăm-brō'-zhē-ăl, *adj.* ambroſiſch.
Ambry, ăm'-brē, *s.* Geſchirrkammer, *f.*; Brodſchrank, *m.*
Ambs-ace, ămz'-āse, *s.* Paſch, *m.*
Ambulation, ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* Herumgehen, *n.*
Ambulate, ăm'-bū-lāte, *v. n.* ſich hin und her bewegen.
Ambulatory, ăm'-bū-lā-tŭr-rē, *adj.* ſpazierend, im Gehen.
Ambuscade, ăm-bŭs-kāde', Ambuscado, ăm-bŭs-kā'-dō, Ambush, ăm'-bŭsh, Ambushment, ăm'-bŭsh-mĕnt, *s.* Hinterhalt, *m.*
Ambushed, ăm'-bŭsh-ĕd, *adj.* im Hinterhalte, verſteckt.
Ambust, ăm'-bŭst, *adj.* verbrannt.
Ambustion, ăm-bŭs'-tshŭn, *s.* Verbrennen, *n.*
Ame, āme, Ohm, *n.* (Weinmaaß).
Ameliorate, ă-mēl'-yō-rāte, *v. a.* verbeſſern.
Amelioration, ă-mēl-yō-rā'-shŭn, *s.* Verbeſſerung, *f.*
Amenable, ă-mē'-nă-bl, *adj.* verantwortlich; willfährig.
Amenage, ăm'-ē-nāje, *v. a.* mit Gewalt fortbringen.
Amenance, ă-mē'-nănse, *s.* Betragen, *n.*
Amend, ă-mĕnd', *v. a.* beſſern; - *v. n.* beſſer werden.
Amendable, ă-mĕnd'-ă-bl, *adj.* verbeſſerlich.
Amender, ă-mĕn'-dŭr, *s.* Verbeſſerer, *m.*
Amendment, ă-mĕnd'-mĕnt, *s.* Verbeſſerung, *f.*
Amends, ă-mĕndz', *s. pl.* Erſatz, *m.*
Amenity, ă-mĕn'-nē-tē, *s.* Anmuth, *f.*
Amenty, ă-mĕn'-tē, *s.* Wahnſinn, *m.*
Amerce, ă-mĕrse', *v. a.* (mit Gelde) ſtrafen.
Amerceable, ă-mĕrse'-ă-bl, *adj.* ſtrafällig, ſtrafbar.
Amercement, ă-mĕrse'-mĕnt, Amerciament, ă-mĕr'-shē-ă-mĕnt, *s.* Geldbuße, Strafe, *f.*
Amercer, ă-mĕr'-sŭr, *s.* Beſtrafer, *m.*
Amethyst, ăm'-ē-*th*ĭst, *s.* Amethyſt, *m.*
Ameuble, ă-mū'-bl, *v. a.* auflockern.
Amiable, ā'-mē-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* liebenswürdig, liebreich.
Amiableness, ā'-mē-ă-bl-nĕs, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.*
Amicable, ăm'-mē-kă-bl, *adj.* -bly, *adv.* freundſchaftlich.
Amicableness, ăm'-mē-kă-bl-nĕs, Amicability, ăm-mē-kă-bĭl'-ē-tē, *s.* Freundſchaftlichkeit, *f.*
Amid, ă-mĭd', Amidst, ă-mĭdst', *prp.* mitten in, mitten unter.
Amiss, ă-mĭs', *adv.* unrecht, fehlerhaft; widrig; unpäßlich.
Amissible, ă-mĭs'-sĭ-bl, *adj.* verlierbar.
Amission, ă-mĭsh'-ŭn, *s.* Verluſt, *m.*
Amit, ă-mĭt', *v. a.* verlieren.
Amity, ăm'-mē-tē, *s.* Freundſchaft, Eintracht, *f.*
Ammunition, ăm-mū-nĭsh'-ŭn, *s.* Kriegsvorrath, *m.*; - bread, Commißbrod, *n.*
Amnesty, ăm'-nĕs-tē, *s.* Amneſtie, *f.*
Amomum, ă-mō'-mŭm, *s.* Cardamom, *m.*
Among, ă-mŭng', Amongst, ă-mŭngst', *prp.* unter, zwiſchen.
Amorous, ăm'-ō-rŭs, *adj.* -ly, *adv.* verliebt.
Amorousness, ăm'-ō-rŭs-nĕs, *s.* Zärtlichkeit, Verliebtheit, *f.*
Amort, ă-mŏrt', *adj.* traurig, öde.
Amotion, ă-mō'-shŭn, *s.* Entziehung (eines Amtes), *f.*
Amount, ă-mŏunt', *s.* Betrag, *m.*
Amount, ă-mŏunt', *v. n.* betragen, hinauslaufen.
Amour, ă-mōōr', *s.* Liebeshandel, *m.* Liebſchaft, *f.*
Amoval, ă-mōō'-văl, *s.* Entfernung, Abſchaffung, *f.*
Amove, ă-mōōve', *v. a.* wegſchaffen, abſetzen.
Amphibious, ăm-fĭb'-ē-ŭs, *adj* auf

dem Lande und im Waſſer lebend.
Amphibological, ăm-fĕ-bŏ-lŏd'-jĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* zweideutig, zweifelhaft.
Amphibology, ăm-fĕ-bŏl'-ŏ-jĕ, *s.* [Zweideutigkeit, *f.*
Ample, ăm'-pl, *adj.* groß, weitläufig.
Ampleness, ăm'-pl-nĕs, *s.* Weite, Weitläufigkeit, *f.*
Ampliate, ăm'-plĕ-āte, *v. a.* erweitern.
Ampliation, ăm-plĕ-ā'-shŭn, *s.* Erweiterung; Weitläufigkeit, *f.*
Amplification, ăm-plĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Erweiterung, Ausführung, Weitläufigkeit, *f.*
Amplifier, ăm'-plĕ-fi-ŭr, *s.* Vergrößerer; Lobredner, *m.*
Amplify, ăm'-plĕ-fi, Amplificate, ăm-plĭf-ĕ-kāte, *v. a.* erweitern, vergrößern, – *v. n.* weitläufig ſeyn.
Amplitude, ăm'-plĕ-tūde, *s.* Umfang, *m.* Fähigkeit, *f.* Reichthum, *m.*
Amply, ăm'-plĕ, *adv.* reichlich; vollkommen. [*pl.*
Amurce, ă-mŭrse', *s.* Oelhefen, Hefen, *f.*
Amuse, ă-mūze', *v. a.* unterhalten, vergnügen; aufhalten. [haltung, *f.*
Amusement, ă-mūze'-mĕnt, *s.* Unterhaltend, ergötzlich. [delartig.
Amusive, ă-mū'-sĭv, *adj.* unterhalten
Amygdaline, ă-mĭg'-dă-lĭn, *adj.* mandelartig.
An, ăn, *s.* A.
Anachronism, ăn-ăk'-krŏ-nĭzm, *s.* Fehler in der Zeitrechnung, *f.*
Analogal, ă-năl'-ŏ-găl, *adj.* analog, ähnlich.
Analogical, ăn-ă-lŏd'-jĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* gleichförmig, ähnlich.
Analogus, ă-năl'-lŏ-gŭs, *adj.* ähnlich, analogiſch. [Aehnlichkeit, *f.*
Analogy, ă-năl'-lŏ-jĕ, *s.* Analogie,
Analysis, ă-năl'-lă-sĭs, *s.* Auflöſung, *f.*
Analytick, ăn-ă-lĭt'-ĭk, Analytical, ăn-ă-lĭt'-ĕ-kăl, *adj.* auflöſend, analytiſch. [auflöſen.
Analyze, ăn'-ă-līze, *v. a.* analyſiren,
Anarchism, ăn'-ăr-kĭzm, Anarchy, ăn'-ăr-kĕ, *s.* Anarchie, Geſetzloſigkeit, *f.*
Anathem, ăn'-ă-*th*ĕm, Anathema, ă-năth'-ĕ-mă, *s.* Kirchenbann, *m.*
Anathematize, ăn-ăth'-ĕ-mă-tīze, *v. a.* in den Kirchenbann thun.
Anatomical, ăn-ă-tŏm'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* anatomiſch.
Anatomist, ăn-ăt'-tŏ-mĭst, *s.* Anatomiker, Zergliederer, *m.*

Anatomize, ăn-ă'-tŏ-mīze, *v. a.* zergliedern. [rungskunſt, *f.*
Anatomy, ă-năt'-tŏ-mĕ, *s.* Zergliede-
Ancestor, ăn'-sĕs-tŭr, *s.* Vorfahr, Ahn, *m.*
Ancestrel, ăn'-sĕs-trĕl, *adj.* angeſtammt, väterlich.
Ancestry, ăn'-sĕs-trĕ, *s.* Ahnen, *m. pl.*
Anchor, ăngk'-ŭr, *s.* Anker, *m.*
Anchor, ăngk'-ŭr, *v. n.* ankern, vor Anker liegen; – *v. a.* vor Anker legen.
Anchorage, ăngk'-ŭr-ădje, *s.* Ankergeld, *n.* [lerinn, *f.*
Anchoress, ăngk'-ŏ-rĕs, *s.* Einſiedle-
Anchoret, ăn'-kŏ-rĕt, Anchorite, ăn'-kŏ-rite, *s.* Einſiedler, *m.*
Ancient, ăne'-shĕnt, *adj.* alt; -ly, *adv.* vor Alters; ſonſt.
Ancient, ăne'-shĕnt, *s.* (*pl.*) Alten, *m. pl.*; Flagge, *f.*; Fähnrich, *m.*
Ancientness, ăne'-shĕnt-nĕs, Ancientry, ăne'-shĕn-trĕ, *s.* Alter, Alterthum, *n.*
Ancienty, ăne'-shĕn-tĕ, *s.* Alterthum, *n.*
Ancome, ăng-kŏme', *s.* Beule, *f.* Geſchwür, *n.*
And, ănd, *conj.* und.
Andiron, ănd'-ī-ŭrn, *s.* Feuerbock, *m.*
Androgynous, ăn-drŏdje'-ĕ-nŭs, *adj.* zwitterartig.
Androgyne, ăn'-drŏ-jine, Androgynus, ăn-drŏdje'-ĕ-nŭs, *s.* Zwitter *m.*
Anecdote, ăn'-ĕk-dōte, *s.* Anekdote, *f.*
Anemone, ă-nĕm'-ŏ-nĕ, *s.* Anemone, *f.*
Anend, ăn-ĕnd', *adv.* ſenkrecht.
Anent, ă-nĕnt', *adv.* gegenüber.
Anew, ă-nū', *adv.* von Neuem.
Anfractuous, Anfractuose, ăn-frăk'-tshū-ōse, *adj.* winkelig.
Anfractuousness, ăn-frăk'-tshū-ŭs-nĕs, Anfractuosity, ăn-frăk-tshū-ŏ'-sĕ-tĕ, *s.* Krümmung, *f.* Winkel, *m.*
Anfracture, ăn-frăk'-tshŭre, *s.* Krümme, *f.* [engliſch.
Angel, ăne'-jĕl, Engel, *m.*; – *adj.*
Angelick, ăn-jĕl'-ĭk, Angelical, ăn-jĕl'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* engliſch.
Anger, ăng'-gŭr, *s.* Zorn; Schmerz, *m.* Entzündung, *f.*
Anger, ăng'-gŭr, *v. a.* erzürnen.
Angerly, ăng'-gŭr-lĕ, *adv.* im Zorne.
Angle, ăng'-gl, *s.* Winkel, *m.*
Angle, ăng'-gl, *v. a.* angeln.
Angler, ăng'-glŭr, *s.* Angler, *m.*

Anglicism, ăng'-glē-sĭzm, *s.* engliſche Spracheigenheit, *f.*
Angling-line, ăng'-glĭng-līne, *s.* Angelſchnur, *f.*
Angling-rod, ăng'-glĭng-rŏd, *s.* Angelruthe, *f.*
Angour, ăng'-gŭr, *s.* Schmerz, *m.*
Angred, ăng'-gŭrd, *adj. & part.* erzürnt. [entzündet.
Angrily, ăng'-grē-lē, *adv.* aufgebracht:
Angry, ăng'-grē, *adj.* zornig, böſe; ſchmerzhaft.
Anguish, ăng'-gwĭsh, *s.* Angſt, *f.*
Anguish, ăng'-gwĭsh, *v. a.* ängſtigen.
Anguished, ăng'-gwĭsh-ĕd, *adj.* geängſtigt. [winkelig.
Angular, ăng'-gū-lăr, *adj.* – ly, *adv.*
Angularity, ăng-gū-lăr'-rē-tē, Angularness, ăng'-gū-lăr-nĕs, *s.* winkelige oder eckige Eigenſchaft, *f.*
Angulated, ăng'-gū-lā-tĕd, *adj.* eckig.
Angulous, ăng'-gū-lŭs, *adj.* winkelig.
August, ăn-gŭst', *adj.* enge.
Augustation, ăn-gŭs-tā'-shŭn, *s.* Verengung, *f.*
Augustity, ăn-gŭs'-tē-tē, Augustness, ăn'-gŭst-nĕs, *s.* Enge; Armuth, *f.*
Anhelate, ăn'-hē-lāte, *v. n.* keichen.
Anhelation, ăn-hē-lā'-shŭn, *s.* Keichen, *n.*
Anhelose, ăn-hē-lōse', *adj.* keichend.
Anight, ă-nīte', Anights, ă-nītes', *adv.* bei Nacht.
Animadversion, ăn-ē-măd-vĕr'-shŭn, *s.* Wahrnehmung, *f.*; Verweis, *m.*
Animadversive, ăn-ē-măd-vĕr'-sĭv, *adj.* beurtheilungsfähig.
Animadversiveness, ăn-ē-măd-vĕr'-sĭv-nĕs, *s.* Beurtheilungskraft, *f.*
Animadvert, ăn-ē-măd-vĕrt', *v. a. & n.* wahrnehmen, empfinden; verweiſen.
Animadverter, ăn-ē-măd-vĕr'-tŭr, *s.* Beſtrafer, *m.* [thieriſch,
Animal, ăn'-ē-măl, *s.* Thier, *m.*; *-adj.*
Animalcle, ăn-ē-măl'-kl, Animalcule, ăn-ē-măl'-kūle, *s.* Thierchen, *n.*
Animate, ăn'-ē-māte, *v. a* beleben; ermuntern.
Animate, ăn'-ē-māte, *adj.* lebendig.
Animated, ăn'-ē-mā-tĕd, *adj.* belebt.
Animation, ăn-ē-mā'-shŭn, *s.* Belebung, Lebhaftigkeit, *f.*
Animative, ăn'-ē-mā-tĭv, *adj.* belebend.
Animose, ăn-ē-mōse', *adj.* lebhaft; hitzig.
Animosity, ăn-ē-mŏs'-sē-tē, Animoseness, ăn'-ē-mōse-nĕs, *s.* Heftigkeit, *f.*
Anise, ăn'-nĭs, *s.* Anis, *m.*
Anker, ăng'-kŭr, *s.* Anker, *m.* (Weinmaaß).
Aukle, ăngk'-kl, *s.* Knöchel, *m.*
Annalist, ăn'-nă-lĭst, *s.* Annaliſt, *m.*
Analize, ăn'-nă-līze, *v. a.* aufzeichnen.
Annals, ăn'-nălz, *s. pl.* Jahrbücher, *n. pl.*
Anneal, ăn-nēle', *v. a.* in Glas einbrennen, in Glas malen.
Annex, ăn-nĕks', *v. a.* beifügen; – *s.* Beigefügte, *n.* [tel, *n.*
Annexary, ăn-nĕk'-să-rē, *s.* Anhängſel, *n.*
Annexation, ăn-nĕk-sā'-shŭn, *s.* Anfügung, *f.*
Annexion, ăn-nĕk'-shŭn, *s.* Beifügung, Verbindung, *f.*
Annexment, ăn-nĕks'-mĕnt, *s.* Anhang, *m.*; Eigenſchaft, *f.*
Annihilable, ăn-nī'-hē-lă-ble, *adj.* vernichtbar.
Annihilate, ăn-nī'-hē-lāte, *v. a.* vernichten, aufheben.
Annihilation, ăn-nī-hē-lā'-shŭn, *s.* Vernichtung, *f.*
Anniversary, ăn-nē-vĕr'-să-rē, *s.* Jahrtag, *m.*; – *adj.* jährlich.
Annotate, ăn'-nō-tāte, *v. a.* anmerken.
Annotation, ăn-nō-tā'-shŭn, *s.* Anmerkung, *f.* [gen.
Announce, ăn-nŏŭnse', *v. a.* ankündi-
Announcement, ăn-nŏŭnse'-mĕnt, *s.* Anzeige, *f.* [diger, *m.*
Announcer, ăn-nŏŭn'-sŭr, *s.* Ankündi-
Annoy, ăn-nŏĕ', *v. a.* Verdruß machen, Schaden zufügen.
Annoy, ăn-nŏĕ', Annoyance, ăn-nŏĕ'-ănse, *s.* Beſchwerde, *f.* Verdruß, *m.*
Annoyer, ăn-nŏĕ'-ŭr, *s.* Beunruhiger, *m.*
Annual, ăn'-nū-ăl, *adj.* – ly, *adv.* jährig, jährlich. [ner, *m.*
Annuitant, ăn-nū'-ē-tănt, *s.* Leibrent-
Annuity, ăn-nū'-ē-tē, *s.* Leibrente, *f.* Jahrgeld, *n.*
Annul, ăn-nŭl', *v. a.* vernichten.
Annular, ăn'-nū-lăr, Annulary, ăn'-nū-lă-rē, *adj.* ringförmig.
Annulet, ăn'-nū-lĕt, *s.* Ringelchen, *n.*
Annulment, ăn-nŭl'-mĕnt, *s.* Vernichten, Aufheben, *n.* [hinzurechnen.
Annumerate, ăn-nū'-mē-rāte, *v. a.*
Annumeration, ăn-nū-mē-rā'-shŭn, *s.* Hinzurechnung, *f.* [kündigen.
Annunciate, ăn-nŭn'-sē-āte, *v. a.* ver-

Annunciation, ăn-nŭn-sē-ā'-shŭn, *s.* Verkündigung, *f.*
Annunciator, ăn-nŭn-sē-ā'-tŏr, *s.* Ankündiger, *m.*
Anoint, ā-nŏint', *v. a.* salben.
Anointment, ā-nŏint'-mĕnt, *s.* Salbung, *f.*
Anon, ā-nŏn', *adv.* sogleich, jetzt; zuweilen.
Anonymal, ā-nŏn'-ē-măl, Anonymous, ā-nŏn'-ē-mŭs, *adj.* -ly, *adv.* ungenannt.
Another, ăn-ŭ'TH'-ŭr, *adj.* ein anderer; one -, gegenseitig.
Anothergains, ăn-ŭ'TH'-ŭr-gănse, Anotherguess, ăn-ŭ'TH'-ŭr-gĕs, *adj.* verschieden, anders.
Ansated, ăn'-sā-tĕd, *adj.* gehenkelt.
Answer, ăn'-sŭr, *s.* Antwort, Rechenschaft, *f.*
Answer, ăn'-sŭr, *v. a. & n.* antworten, Rechenschaft geben; gut sagen, entsprechen; to - in law, vor Gerichte erscheinen.
Answerable, ăn'-sŭr-ā-bl, *adj.* verantwortlich, gemäß.
Answerableness, ăn'-sŭr-ā-bl-nĕs, *s.* Verantwortlichkeit, Gemäßheit, *f.*
Answerably, ăn'-sŭr-ā-blē, *adv.* angemessen, verhältnißmäßig.
Answerer, ăn'-sŭr-ŭr, *s.* Antwortende, Gegner, *m.*
An't, ănt, *conj.* wenn es.
Ant, ănt, *s.* Ameise, *f.*; -hill, -hillock, Ameisenhaufen, *m.*
Antagonist, ăn-tăg'-ō-nĭst, *s.* Gegner, *m.*
Antagonize, ăn-tăg'-ō-nize, *v. n.* widerstreiten.
Antcambulation, ăn-tē-ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* Vorausspazieren, *n.*
Antecede, ăn-tē-sēde', *v. a.* vorhergehen.
Antecedence, ăn-tē-sē'-dĕnse, *s.* Vorhergehen, *n.*
Antecedent, ăn-tē-sē'-dĕnt, *adj.* vorhergehend; -ly, *adv.* vorläufig.
Antecessor, ăn-tē-sĕs'-sŭr, *s.* Vorfahr, Vorgänger, *m.*
Antecursor, ăn-tē-kŭr'-sŭr, *s.* Vorläufer, *m.*
Antedate, ăn'-tē-dāte, *v. a.* die Zeitangabe früher setzen.
Antedate, ăn'-tē-dāte, *s.* früheres Datum, *n.*
Antemeridian, ăn-tē-mē-rĭd'-ē-ăn, *adj.* vormittägig.
Antepast, ăn'-tē-păst, *s.* Vorschmack, *m.*
Antepenult, ăn'-tē-pē-nŭlt, *s.* vorletzte Sylbe, *f.*
Antepone, ăn'-tē-pōne, *v. a.* vorher setzen; *fig.* vorziehen.
Anterior, Anteriour, ăn-tē'-rē-ŭr, *adj.* vorherig, höher, älter.
Anteriority, ăn-tē-rē-ŏr'-ē-tē, *s.* Vorrang, *m.*
Anteroom, ăn'-tē-rōōm, *s.* Vorzimmer, *n.*
Anthem, ăn'-*thĕm*, *s.* Chorgesang, *m.*
Anthology, ăn-*thŏl*'-ō-jē, *s.* Blumenlese, *f.*
Antichamber, ăn'-tē-tshām-bŭr, *s.* Vorzimmer, *n.*
Antichrist, ăn'-tē-krīst, *s.* Antichrist, *m.*
Antichristian, ăn-tē-krĭst'-yŭn, *adj.* widerchristlich.
Anticipate, ăn-tĭs'-sē-pāte, *v. a.* vorher wegnehmen, vorempfinden, zuvor kommen.
Anticipation, ăn-tĭs-sē-pā'-shŭn, *s.* Zuvorkommen, *n.* Vorschmack, *m.*
Anticipatory, ăn-tĭs'-ē-pā-tŭr-ē, *adj.* vorgreifend.
Antick, ăn'-tĭk, *adj.* -ly, *adv.* alt, altmodisch; -*s.* Antike, *f.*; Possen, *f. pl.*
Antick, ăn'-tĭk, *v. a.* lächerlich machen.
Anticonstitutional, ăn'-tē-kŏn-stē-tū-shŭn-ăl, *adj.* verfassungswidrig.
Anticourtier, ăn'-tē-kōre'-tshŭr, *s.* Feind des Hofes, *m.*
Antidotal, ăn'-tē-dō-tăl, *adj.* als Gegengift dienend.
Antidote, ăn'-tē-dōte, *s.* Gegengift, *n.*
Antidote, ăn'-tē-dōte, *v. a.* Gegenmittel geben.
Antilogy, ăn-tĭl'-ō-jē, Antinomy, ăn-tĭn'-ō-mē, *s.* Widerspruch, *m.*
Antiloquist, ăn-tĭl'-lō-kwĭst, *s.* Gegner, *m.*
Antinomy, *s.* Antilogy.
Antipathy, ăn-tĭp'-ă-*thē*, *s.* natürliche Abneigung, *f.*
Antipode, ăn'-tē-pōde, *s.* Gegenfüßler, *m.*
Antiquarian, ăn-tē-kwā'-rē-ăn, *adj.* alterthümlich; -*s.* Alterthumskenner, *m.*
Antiquary, ăn'-tē-kwā-rē, *adj.* alt; *s.* Antiquarian.
Antiquate, ăn'-tē-kwāte, *v. a.* abschaffen, aufheben.
Antiquated, ăn'-tē-kwā-tĕd, *part. & adj.* veraltet.
Antiquatedness, ăn'-tē-kwā-tĕd-nĕs, *s.* veraltete Beschaffenheit, *f.*
Antiquation, ăn-tē-kwā'-shŭn, *s.* Abschaffung, *f.*
Antique, ăn-tēēk', *adj.* alt, alterthümlich; - *s.* Antike, *f.*
Antiqueness, ăn-tēēk'-nĕs, *s.* Alterthum, *n.*
Antiquity, ăn-tĭk'-kwē-tē, *s.* Alter, *n.* Vorzeit, *f.* Alterthümer, *n. pl.*
Antirevolution, ăn'-tē-rĕv-ō-lū'-

shŭn, *s.* Gegenempörung, *f.*
Antiscorbutical, ăn'-tē-skŏr-bū'-tē-kăl, *adj.* gut wider den Scharbock.
Antispasmodick, ăn'-tē-spăs-mŏd'-ĭk, *adj.* gut wider Krämpfe.
Antithesis, ăn-tĭth'-ē-sĭs, *s.* Gegensatz, *m.*
Antitype, ăn'-tē-tīpe, *s.* Gegenbild, *n.*
Antlet-face, ănt'-lĕt-fāse, *s.* Zäckchen, *n.*
Antre, ăn'-tŭr, *s.* Höhle, *f.*
Anvil, ăn'-vĭl, *s.* Amboß, *m.*
Anxiety, ăng-zī'-ē-tē, *s.* Angst, Niedergeschlagenheit, *f.*
Anxiferous, ăng-sĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* Angst verursachend.
Anxious, ăngk'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* [ängstlich.
Anxiousness, ăngk'-shŭs-nĕs, *s.* Aengstlichkeit, Bangigkeit, *f.*
Any, ĕn'-nē, *adj.* jeder, jede, jedes; irgend ein, eine, ein; jemand; ein wenig; -where, irgend wo, überall; not-, keiner; nichts.
Apace, ā-pāse', *adv.* hurtig, zusehends.
Apaid, ā-pāde', *adj.* zufrieden.
Apart, ā-pärt', *adj.* beiseits, für sich.
Apartment, ā-pärt'-mĕnt, *s.* Zimmer, *n.*
Apathy, ăp'-ā-thē, *s.* Fühllosigkeit, *f.*
Ape, āpe, *s.* Affe; Nachäffer, *m.*
Ape, āpe, *v. a.* nachäffen.
Apeak, ā-pēke', *adv.* senkrecht.
Apepsy, ăp'-ĕp-sē, *s.* Unverdaulichkeit, *f.*
Aper, ā'-pŭr, *s.* Nachäffer, *m.*
Aperient, ā-pē'-rē-ĕnt, **Aperitive**, ā-pĕr'-ē-tĭv, *adj.* eröffnend, abführend.
Aperientia, ā-pē-rē-ĕn'-shē-ă, *s. pl.* Oeffnungsmittel, *n. pl.*
Apert, ā-pĕrt', *adj.* -ly, *adv.* offen.
Apertion, ā-pĕr'-shŭn, *s.* Oeffnung, *f.*
Apertness, ā-pĕrt'-nĕs, *s.* Offenherzigkeit, *f.*
Aperture, ăp'-ŭr-tshŭre, *s.* Oeffnung, *f.*
Aphorism, ăf'-ŏ-rĭzm, *s.* Lehrspruch, *m.*
Aphoristical, ăf-ŏ-rĭs'-tē-kăl, *adj.* aphoristisch.
Apiary, ā'-pē-ă-rē, *s.* Bienenhaus, *n.*
Apiece, ā-pēese', *adv.* für jedes Stück, für jede Person.
Apish, ā'-pĭsh, *adj.* -ly, *adv.* nachäffend, geziert.
Apishness, ā'-pĭsh-nĕs, *s.* Ziererei, *f.*
Apodictical, ăp-ŏ-dĭk'-tē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* unwidersprechlich, unleugbar.
Apologer, ā-pŏl'-ŏ-jŭr, **Apologist**, ā-pŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Vertheidiger, *m.*
Apologetick, ăp-pŏl-ŏ-jĕt'-ĭk, **Apologetical**, ăp-pŏl-ŏ-jĕt'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* vertheidigend.
Apologize, ā-pŏl'-ŏ-jize, *v. a.* vertheidigen.
Apologue, ăp'-ŏ-lŏg, *s.* Lehrgedicht, *n.*
Apology, ā-pŏl'-ŏ-jē, *s.* Schutzschrift, *f.*
Apophthegm, ăp'-ŏ-*th*ĕm, *s.* Denkspruch, *m.*
Apoplectick, ăp-ŏ-plĕk'-tĭk, **Apoplectical**, ăp-ŏ-plĕk'-tē-kăl, *adj.* zum Schlagflusse gehörig.
Apoplexed, ăp'-ŏ-plĕkst, *adj.* gelähmt.
Apoplex, ăp'-ŏ-plĕks, **Apoplexy**, ăp'-ŏ-plĕk-sē, *s.* Schlagfluß, *m.*
Apostasy, **Apostacy**, ā-pŏs'-tā-sē, *s.* Abtrünnigkeit, *f.*
Apostate, ā-pŏs'-tāte, *s.* Abtrünnige, *m.*
Apostate, ā-pŏs'-tāte, **Apostatical**, ā-pŏs-tăt'-ē-kăl, *adj.* abtrünnig.
Apostatize, ā-pŏs'-tā-tize, *v. a* abtrünnig werden.
Aposteniate, ā-pŏs'-tē-māte, *v. n.* [schwären.
Aposteme, ăp'-ŏ-stēme, *s.* Geschwür, *n.*
Apostle, ā-pŏs'-sl, *s.* Apostel, *m.*
Apostleship, ā-pŏs'-sl-shĭp, **Apostolate**, ā-pŏs'-tŏ-lāte, *s.* Apostelamt, *n.*
Apostolick, ăp-ŏs-tŏl'-ĭk, **Apostolical**, ăp-ŏs-tŏl'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* apostolisch.
Apostrophe, ā-pŏs'-trŏ-fē, *s.* Anrede, *f.*; Apostroph, *m.*
Apostume, ăp'-ŏ-stūme, *s.* Aposteme.
Apothecary, ā-pŏth'-ē-kā-rē, *s.* Apotheker, *m.*
Appal, **Appall**, ā-păl', *v. a.* blaß machen, erschrecken; - *v. n.* blaß werden.
Appalement, ăp-păl'-mĕnt, *s.* Erblassung, *f.*
Appanage, ăp'-pā-nāje, *s.* Leibgeding, *n.*
Apparatus, ăp-pā-rā'-tŭs, *s.* Zurüstung, *f.*
Apparel, ăp-păr'-ĕl, *s.* Kleidung, *f.* Putz; Verband, *m.*
Apparel, ăp-păr'-ĕl, *v. a.* kleiden, ankleiden.
Apparence, ăp-pā'-rĕnse, *s.* Appearance.
Apparent, ăp-pā'-rĕnt, *adj.* -ly, *adv.* augenscheinlich.
Apparentness, ăp-pā'-rĕnt-nĕs, *s.* Augenschein, *m.* Gewißheit, *f.*
Apparition, ăp-pā-rĭsh'-ŭn, *s.* Erscheinung, *f.*
Apparitor, ăp-păr'-ē-tŭr, *s.* Gerichtsdiener, *m.*
Appay, ăp-pā', *v. a.* befriedigen.
Appeach, ăp-pētsh', *v. a.* anklagen, einen Verweis geben.
Appeacher, ăp-pētsh'-ŭr, *s.* Ankläger, *m.*

Appeachment, åp-pêtsh'-mẽnt, *s.* Anklage, Beſchuldigung, *f.*
Appeal, åp-pêle', *v. n.* appelliren.
Appeal, åp-pêle', *s.* Appellation, *f.*
Appealant, åp-pêl'-lânt, Appealer, åp-pê'-lûr, *s.* Appellant, *m.*
Appear, åp-pêre', *v. n.* erſcheinen, vor Gericht erſcheinen; erhellen.
Appearance, åp-pê'-rânse, *s.* Erſcheinung, *f.* Anſehen, *n.* Wahrſcheinlichkeit, *f.*; at first –, beim erſten Anblicke.
Appeasable, åp-pê'-zâ-bl, *adj.* verſöhnlich. [*s.* Verſöhnlichkeit, *f.*
Appeasableness, åp-pê'-zâ-bl-nẽs,
Appease, åp-pêze', *v. a.* beruhigen, beſänftigen, ausſöhnen.
Appeasement, åp-pêze'-mẽnt, *s.* Befriedigung, *f.*
Appeaser, åp-pê'-zûr, *s.* Verſöhner, *m.*
Appellant, åp-pẽl'-lânt, *s.* Appellant, Kläger, *m.* [te, *m.*
Appellate, åp-pẽl'-lâte, *s.* Beklagte
Appellation, åp-pẽl-lâ'-shûn, *s.* Appellation, *f.*
Appellatory, åp-pẽl'-lâ-tûr-rê, *adj.* eine Appellation enthaltend.
Appellee, åp-pẽl-lê', *s.* Beklagte, *m.*
Appellor, Appellour, åp-pẽl'-lûr, *f.* Kläger, *m.*
Append, åp-pẽnd', *v. a.* anhängen.
Appendage, åp-pẽn'-dâje, *s.* Anhang, *m.*; Zubehör, *n.*
Appendance, åp-pẽn'-dânse, Appendency, åp-pẽn'-dẽn-sê, *s.* Zugehör, *n.* Anhang, *m.*
Appendant, åp-pẽn'-dânt, *adj.* zugehörig; – *s.* Anhang, *m.* [beifügen.
Appendicate, åp-pẽn'-dê-kâte, *v. a.*
Appendication, åp-pẽn-dê-kâ'-shûn, *s.* Zuſatz, *m.*
Appendix, åp-pẽn'-dîks, Appendice, åp-pẽn'-dîz, *s.* Anhang, *m.*
Apperceive, åp-pẽr-sêve', *v. n.* bemerken; begreifen. [Merkbarkeit, *f.*
Apperception, åp-pẽr-sẽp'-shûn, *s.*
Appertain, åp-pẽr-tâne', *v. n.* zugehören.
Appertainment, åp-pẽr-tâne'-mẽnt, *s.* Zugehör, *n.* Gerechtſame, *f.*
Appertenance, åp-pẽr'-tê-nânse, *s.* Zugehör, *n.* [ſtändig.
Appertinent, åp-pẽr'-tê-nânt, *adj.* zu-
Appetence, åp'-pê-tẽnse, Appeteney, åp'-pê-tẽn-sê, *s.* Begierde, *f.* Verlangen, *n.*
Appetibility, åp-pẽt-tê-bîl'-ê-tê, Appetibleness, åp'-pê-tê-bl-nẽs, *s.* Begehrlichkeit, *f.* [lich.
Appetible, åp'-pê-tê-bl, *adj.* begehrlich.
Appetite, åp'-pê-tîte, *s.* Begierde, Eßluſt, *f.*
Appetite, åp'-pê-tîte, *v. a.* begehren.
Appetition, åp-pê-tîsh'-ûn, *s.* Verlangen, *n.* [ſchmackhaft.
Appetitious, åp-pê-tîsh'-ûs, *adj.*
Appetitive, åp'-pê-tê-tîv, *adj.* begehrend. [fall geben.
Applaud, åp-plâwd', *v. a. & n.* Beifall
Applause, åp-plâwz', *s.* Beifall, *m.*
Apple, åp'-pl, *s.* Apfel; Augapfel, *m.*
Apple-coar, Apple-core, åp'-pl-kôre, Kröbs, *m.* [mer, *f.*
Apple-loft, åp'-pl-lôft, *s.* Obſtkam-
Apple-monger, åp'-pl-mûng-gûr, *s.* Obſthöker, *m.*
Apple-tree, åp-pl-trê, *s.* Apfelbaum, *m.*
Apple-woman, åp-pl-wûm-ûn, *s.* Obſthökerin, *f.*
Appliable, åp-plî'-â-bl, Applicable, åp'-plê-kâ-bl, *adj.* –ly, *adv.* anwendbar. [dung, *f.*
Appliance, åp-plî'-ânse, *s.* Anwen-
Applicability, åp-plê-kâ-bîl'-ê-tê, Applicableness, åp'-plê-kâ-bl-nẽs, *s.* Anwendbarkeit, *f.*
Applicate, åp'-plê-kâte, *s.* Apply.
Application, åp-plê-kâ'-shûn, *s.* Anwendung, *f.* Geſuch, *n.*; Fleiß, *m.*
Applicative, åp'-plê-kâ-tîv, *adj.* anwendbar. [anwendend, ausübend.
Applicatory, åp'-plê-kâ-tûr-ê, *adj.*
Apply, åp-plî', *v. a.* auflegen, anwenden, gebrauchen, ſich auf etwas legen; – *v. n.* übereinſtimmen; nachſuchen.
Appoint, åp-pôînt', *v. a.* beſtimmen, feſtſetzen, ernennen, ausrüſten.
Appointment, åp-pôînt'-mẽnt, *s.* Verabredung, Beſtimmung, *f.* Vergleich, *m.* Ausrüſtung; Beſoldung, *f.*
Apportion, åp-pôre'-shûn, *v. a.* in gleiche Theile theilen.
Apportionateness, åp-pôre'-shûn-âte-nẽs, *s.* richtige Verhältniß, *n.*
Apportionment, åp-pôre'-shûn-mẽnt, *s.* Vertheilung, *f.*
Appose, åp-pôze', *v. a.* prüfen, in Verlegenheit ſetzen.
Apposer, åp-pô'-zûr, *s.* Prüfer, *m.*
Apposite, åp'-pô-zît, *adj.* gemäß, ſchicklich.
Appositeness, åp'-pô-zît-nẽs, *s.* Schicklichkeit, *f.*

Apposition, åp-pŏ-zĭsh'-ŭn, *s.* Hinzufügung, *f.*
Appraise, åp-prâze', *v. a.* schätzen, taxiren.
Appraisement, åp-prâze'-mĕnt, *s.* Schätzung, Taxirung, *f.*
Appraiser, åp-prâ'-zŭr, *s.* Taxator, *m.*
Apprecation, åp-prĕ-kâ'-shŭn, *s.* dringende Bitte, *f.*
Appreciation, åp-prē-shē-â'-shŭn, *s.* Würdigung, *f.*; Werth, *m.*
Apprehend, åp-prĕ-hĕnd', *v. a.* fassen, verhaften; besorgen.
Apprehender, åp-prĕ-hĕn'-dŭr, *s.* Denker, *m.*
Apprehensible, åp-prĕ-hĕn'-sĕ-bl, *adj.* begreiflich.
Apprehension, åp-prĕ-hĕn'-shŭn, *s.* Ergreifung, Verhaftung; Fassungskraft; Besorgniß, *f.*
Apprehensive, åp-prĕ-hĕn'-sĭv, *adj.* leicht begreifend; furchtsam.
Apprehensiveness, åp-prĕ-hĕn'-sĭv-nĕs, *s.* Fähigkeit zu begreifen; Furchtsamkeit, Argwohn, *m.*
Apprentice, åp-prĕn'-tĭs, *s.* Lehrling, *m.*
Apprentice, åp-prĕn'-tĭs, *v. a.* in die Lehre thun.
Apprenticeship, åp-prĕn'-tĭs-shĭp, Apprenticehood, åp-prĕn'-tĭs'-hŭd, *s.* Lehrzeit, *f.*
Appretiate, åp-prē'-shē-âte, *v. a.* schätzen, würdigen.
Apprize, åp-prize', *v. a.* benachrichtigen.
Approach, åp-prōtsh', *v. n.* sich nähern; – *v. a.* nähern.
Approach, åp-prōtsh', *s.* Annäherung, *f.* Zutritt, *m.*
Approachable, åp-prō'-tshâ-bl, *adj.* zugänglich.
Approachless, åp-prōtsh'-lĕs, *adj.* unzugänglich.
Approachment, åp-prōtsh'-mĕnt, *s.* Annäherung, *f.*
Approbation, åp-prŏ-bâ'-shŭn, *s.* Genehmigung, *f.*
Approbative, åp'-prŏ-bâ-tĭv, Approbatory, åp'-prŏ-bâ-tŭr-ē, *adj.* billigend.
Approm pt, åp-prŏmt', *v. a.* erregen, beleben.
Approof, åp-prōōf', *s.* Beifall, *m.*
Approperate, åp-prŏp'-ē-râte, *v. a.* beschleunigen.
Appropinquate, åp-prŏ-pĭng'-kwâte, *v. n.* näher kommen.
Appropinquation, åp-prŏ-pĭng-kwâ'-shŭn, *s.* Annäherung, *f.*
Approportioned, åp-prŏ-pōr'-shŭnd, *adj.* angemessen.
Appropriate, åp-prō'-prē-âte, *adj.* eigen, angemessen.
Appropriate, åp-prō'-prē-âte, *v. a.* widmen, zueignen.
Appropriateness, åp-prō'-prē-âte-nĕs, *s.* Angemessenheit, *f.*
Appropriation, åp-prō-prē-â'-shŭn, *s.* Zueignung, Anwendung, *f.*
Appropriator, åp-prō-prē-â'-tŭr, *s.* Besitzer einer Pfründe, *m.*
Approvable, åp-prōō'-vâ-bl, *adj.* beifallswürdig.
Approval, åp-prōō'-vâl, Approvance, åp-prōō'-vânee, *s.* Beifall, *m.*
Approve, åp-prōōv', *v. a.* billigen, Beifall geben; beweisen; empfinden.
Approvement, åp-prōōv'-mĕnt, *s.* Beifall, *m.*
Approver, åp-prōō'-vŭr, *s.* der, welcher Beifall giebt; Prüfer, *m.*
Approximate, åp-prŏk'-sĕ-mâte, *adj.* nahe.
Approximate, åp-prŏk'-sĕ-mâte, *v. n.* sich nähern; – *v. a.* nahe bringen.
Approximation, åp-prŏk-sĕ-mâ'-shŭn, *s.* Annäherung, *f.*
Appulse, åp-pŭlse', *s.* Anstoß, *m.*
Aprieate, åp'-rē-kâte, *v. n.* sich sonnen.
Apricity, â-prē'-sē-tē, *s.* Sonnenschein, *m.* Sonnenwärme, *f.*
Apricock, åp'-prē-kŏk, Apricot, åp'-prē-kŏt, *s.* Aprikose, *f.*
April, â'-prĭl, *s.* April, *m.*
Apron, â'-pŭrn, *s.* Schürze, *f.*
Apron-man, â'-pŭrn-măn, *s.* Handwerker, *m.*
Aproned, â'-pŭrnd, *adj.* geschürzt.
Apt, åpt, *adj.* –ly, *adv.* geschickt, fertig; to be–, geneigt seyn.
Apt, åpt, Aptate, åp-tâte, *v. a.* tüchtig, empfänglich machen.
Aptable, åpt'-â-bl, *adj.* anwendbar.
Aptitude, åp'-tē-tūde, Aptness, åpt'-nĕs, Fähigkeit, Neigung, *f.*
Aquafortis, âk-kwâ-fŏr'-tĭs, *s.* Scheidewasser, *n.*
Aquatick, â-kwât'-ĭk, *adj.* im Wasser wachsend, lebend; wässerig.
Aquatile, âk'-kwâ-tĭl, *adj.* im Wasser lebend.
Aqueduct, âk'-kwē-dŭkt, *s.* Wasserleitung, *f*
Aqueous, â'-kwē-ŭs, Aquose, â-kwōse', *adj.* wässerig.
Aqueousness, â'-kwē-ŭs-nĕs, Aquosity, â-kwŏs'-ē-tē, *s.* Wässerigkeit, *f.*
Aquiline, âk'-wē-lĭn, *adj.* gebogen (von der Nase).

Arable, ăr'-ā-bl, *adj.* pflügbar.
Arac, ăr'-răk, *s.* Arak, *m.*
Araneous, ā-rā'-nē-ŭs, *adj.* spinnenartig
Aration, ā-rā'-shŭn, *s.* Ackern, *n.*
Aratory, ăr'-ā-tŭr-rē, *adj.* zum Ackerbaue gehörig.
Aray, ā-rā', *s.* Array.
Arbiter, ăr'-bē-tŭr, *s.* Schiedsrichter, *m.*
Arbitrable, ăr'-bē-trā-bl, *adj.* -ly, *adv.* willkürlich; eigenmächtig.
Arbitrage, ăr'-bē-trăje, *s.* Ausspruch eines Schiedsrichters, *m.*
Arbitrament, ăr-bē'-trā-mĕnt, *s.* Arbitrement.
Arbitrariness, ăr'-bē-trā-rē-nĕs, *s.* Willkür, *f.*
Arbitrarious, ăr-bē-trā'-rē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* willkürlich.
Arbitary, ăr'-bē-trā-rē, *s.* Arbitrable.
Arbitrate, ăr'-bē-trāte, *v. a.* (nach Gutdünken) entscheiden.
Arbitration, ăr-bē-trā'-shŭn, *s.* Entscheidung, *f.* Ausspruch, *m.*
Arbitrator, ăr'-bē-trā-tŭr, *s.* Schiedsrichter, *m.*
Arbitrement, ăr-bĭt'-trē-mĕnt, *s.* Entscheidung, *f.* Vergleich, *m.*
Arbor, ăr'-bŭr, *s.* Spindel, Welle, *f.*
Arborary, ăr'-bŏ-rā-rē, Arboreous, ăr-bŏ'-rē-ŭs, Arborous, ăr'-bŏ-rŭs, *adj.* baumartig.
Arboret, ăr'-bŏ-rĕt, *s.* Strauch, *m.*
Arborist, ăr'-bŏ-rĭst, Arborator, ăr'-bŏ-rā-tŭr, *s.* Baumgärtner, *m.*
Arbour, ăr-bŭr, *s.* Laube, *f.*
Arbuscle, ăr'-bŭs-sl, *s.* Staude, *f.*
Arbustine, ăr'-bŭs-tĭn, *adj.* staudenartig.
Arbute, ăr'-būte, *s.* Erdbeerbaum, *m.*
Arc, ărk, *s.* Arch.
Arcade, ăr-kāde', *s.* Bogengang, *m.*
Arcanum, ăr-kā'-nŭm, *s.* Geheimniß, *n.*
Arch, ărtsh, *s.* Bogen, *m.* Gewölbe, *n.*
Arch, ărtsh, *v. a.* wölben.
Arch, ărtsh, *s.* (in Zusammensetzungen) erz; arch-bishop, Erzbischof, *m.* ꝛc.
Archaiology, ăr-kā-ŏl'-ŏ-jē, *s.* Alterthumskunde, *f.*
Archangel, ărk-āne'-jĕl, *s.* Erzengel, *m.*
Archbishoprick, ărtsh-bĭsh'-ŭp-rĭk, *s.* Erzbisthum, *n.*
Archbotcher, ărtsh-bŏt'-tshŭr, *s.* Pfuscher, *m.*
Archduke, ărtsh-dūke', *s.* Erzherzog, *m.*
Archdukedom, ărtsh-dūke'-dŭm, *s.* Erzherzogthum, *n.*
Arched, ărtshĕd, *adj.* gewölbt
Archenemy, ărtsh-ĕn'-ē-mē, *s.* Erzfeind, *m.*
Archer, ărtsh'-ŭr, *s.* Bogenschütz, *m.*
Archery, ărtsh'-ŭr-ē, *s.* Bogenschießen, *n.*
Archiepiscopal, ăr-kē-ē-pĭs'-kŏ-păl, *adj.* erzbischöflich.
Architect, ăr'-kē-tĕkt, *s.* Baumeister, *m.*
Architective, ăr-kē-tĕk'-tĭv, *adj.* zur Baukunst gehörig.
Architectonics, ăr-kē-tĕk-tŏn'-nĭks, *s. pl.* Lehre von der Baukunst, *f.*
Architecture, ăr'-kē-tĕk-tshŭre, *s.* Baukunst, *f.*
Archives, ăr'-kīvz, *s. pl.* Archiv, *n.*
Archly, ărtsh'-lē, *adv.* muthwillig.
Archmarshal, ărtsh-măr'-shăl, *s.* Erzmarschall, *m.*
Archminister, ărtsh-mĭn'-nĭs-tŭr, *s.* Premier-Minister, *m.*
Archwise, ărtsh'-wize, *adv.* in Gestalt eines Bogens.
Arctation, ărk-tā'-shŭn, *s.* Zusammendrücken, *n.* Einengung, *f.*
Arctick, ărk'-tĭk, *adj.* nördlich.
Arcuate, ăr-kū-āte, *v. a.* krümmen; - *adj.* gebogen.
Arcuation, ăr-kū-ā'-shŭn, *s.* Krümmung, Krümme, *f.*
Arcubalister, ăr-kū-băl'-lĭs-tŭr, *s.* Armbrustschütze, *m.*
Ardency, ăr'-dĕn-sē, Ardentness, ăr'-dĕnt-nĕs, *s.* Hitze, *f.* Eifer, *m.*
Ardent, ăr'-dĕnt, *adj.* -ly, *adv.* heiß: heftig.
Ardour, ăr-dŭr, *s.* Begierde, Eifer, *m.*
Arduity, ăr-dū'-ē-tē, Arduousness, ăr'-dū-ŭs-nĕs, *s.* Höhe, Schwierigkeit *f.*
Arduous, ăr'-dū-ŭs, *adj.* steil; mühsam.
Are, ăr, *v. a.* pflügen.
Area, ā'-rē-ă, *s.* freier, offener Platz, *m.*
Aread, ā-rĕd', Areed, ā-rēēd', *v. a.* Rath ertheilen; bemerken.
Areeds, ā-rēēdz', *s. pl.* Ermahnungen, *f. pl.*
Arefaction, ăr-rē-făk'-shŭn, *s.* Trocknen, *n.*
Arefy, ăr'-rē-fī, *v. a.* trocknen.
Arenaceous, ăr-ē-nā'-shŭs, Arenose, ăr-ē-nōse', *adj.* sandig.
Arenulous, ă-rĕn'-ū-lŭs, *adj.* sandig.
Argent, ăr'-jĕnt, *adj.* silbern.
Argentation, ăr-jĕn-tā'-shŭn, *s.* Versilberung, *f.*

Argentine, ăr'-jĕn-tĭne, *adj.* ſilberhell.
Argentry, ăr'-jĕn-trė, *s.* Silbergeſchirr, *n.*
Argil, ăr'-jĭl, *s.* Thon, *m.*
Argillaceous, ăr-jĭl-lā'-shŭs, Argillous, ăr-jĭl'-lŭs, *adj.* thonartig.
Argue, ăr'-gū, *v. n.* ſtreiten, disputiren; – *v. a.* beweiſen, beſchuldigen.
Arguer, ăr'-gū-ŭr, *s.* Beweisführer, *m.*
Argument, ăr'-gū-mĕnt, *s.* Beweis, Inhalt, *m.*
Argumental, ăr-gū-mĕn'-tăl, *adj.* [beweiſend, ſchließend.
Argumentation, ăr-gū-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Folgerung, *f.* Wortſtreit, *m.*
Argumentative, ăr-gū-mĕn'-tă-tĭv, *adj.* beweiſend. [ſtreiten.
Argumentize, ăr'-gū-mĕn-tize, *v. n.*
Argumentizer, ăr'-gū-mĕn-tī-zŭr, *s.* Arguer.
Argute, ăr-gūte', *adj.* ſcharf; witzig.
Arguteness, ăr-gūte'-nĕs, *s.* Schärfe, Witz, *m.*
Aria, ā'-rė-ă, *s.* Arie, *f.*
Arid, ăr'-rĭd, *adj.* dürre.
Aridity, ă-rĭd'-dė-tė, *s.* Dürre, Trokkenheit, *f.*
Arietate, ă-rī'-ė-tāte, *v. n.* ſtoßen (vom Widder).
Aright, ă-rīte', Arights, ă-rītes, *adv.* gerade, zurecht.
Ariolation, ă-rė-ō-lā'-shŭn, *s.* Wahrſagung, *n.*
Arise, ă-rize', *v. n. ir.* aufſteigen, aufſtehen, ſich auflehnen.
Aristocracy, ăr-ĭs-tŏk'-ră-sė, *s.* Ariſtokratie, *f.* Adel, *m.*
Aristocrat, ăr-ĭs'-tō-krăte, *s.* Ariſtokrat, *m.*
Aristocratick, ăr-rĭs-tō-krăt'-tĭk, Aristocratical, ăr-rĭs-tō-krăt'-tė-kăl, *adj.* ariſtokratiſch.
Arithmetical, ăr-*ĭth*-mĕt'-tė-kăl, *adj.* –ly, *adv.* arithmetiſch.
Arithmetician, ă-rĭth-mė-tĭsh'-ŭn, *s.* Rechenmeiſter, *m.* [chenkunſt, *f.*
Arithmetick, ă-rĭth'-mė-tĭk, *s.* Re-
Ark, ărk, *s.* Arche, *f.*
Arm, ărm, *s.* Arm; Aſt, *m.*; *fig.* Gewalt, *f.*; arms, *pl.* Waffen, *f. pl.*: arm-chair, Armſeſſel, *m.* [rüſten.
Arm, ărm, *v. a.* bewaffnen; – *v. n.* ſich
Armada, ăr-mā'-dă, *s.* Kriegsflotte, *f.*
Armament, ăr'-mă-mĕnt, *s.* Kriegszurüſtung, *f.*
Armamentary, ăr-mă-mĕn'-tă-rė, *s.* Rüſtkammer, *f.*
Armature, ăr'-mă-tshŭre, *s.* Rüſtung, *f.*; Waffen, *f. pl.*
Armental, ăr-mĕn'-tăl, Armentine, ăr-mĕn'-tĭne, *adj.* zur Heerde gehörig.
Armentose, ăr'-mĕn-tōze, *adj.* reich an Heerden. [ger.
Armgaunt, ărm'-gănt, *adj.* dünn, mage-
Armiferous, ăr-mĭf-fė-rŭs, Armigerous, ăr-mĭd'-jŭr-ŭs, *adj.* Waffen tragend [Macht im Kriege, *f.*
Armipotence, ăr-mĭp'-ō-tĕnse, *s.*
Armipotent, ăr-mĭp'-ō-tĕnt, *adj.* mächtig im Kriege. [ſtand, *m.*
Armistice, ăr'-mė-stĭs, *s.* Waffenſtill-
Armlet, ărm'-lĕt, *s.* Armband, *n.* Armſchiene, *f.*
Armor, Armour, ăr'-mŭr, *s.* Rüſtung, *f.* Harniſch, *m.* [Waffenſchmied, *m.*
Armorer, Armourer, ăr'-mŭr-ŭr, *s.*
Armorial, ăr-mō'-rė-ăl, *s.* Wapenbuch, *n.* [ner, *m.*
Armorist, ăr'-mō-rĭst, *s.* Wapenken-
Armory, Armoury, ăr'-mŭr-ė, *s.* Rüſtkammer; Wapenkunſt, *f.*
Armour-bearer, ăr'-mŭr-bār-ŭr, *s.* Schildknapp, *m.*
Armpit, ărm'-pĭt, *s.* Achſelgrube, *f.*
Arms, ărmz, *s. pl.* Waffen, *f. pl.* Waven, *n.*: cessation of–, Waffenſtillſtand, *m.*
Army, ăr'-mė, *s.* Armee, *f.*
Aromatick, ăr-ō-măt'-tĭk, Aromatical, ăr-ō-măt'-ė-kăl, *adj.* gewürzhaft; – *s.* Gewürz, *n.* [zen.
Aromatize, ăr'-rō-mă-tize, *v. a.* würAround, ă-rŏŭnd', *adv.* rings herum; – *prp.* um, umher. [ken.
Arouse, ă-rŏŭze', *v. a.* wecken, aufwek-
Arow, ă-rō', *adj.* in einer Reihe.
Aroynt, ă-rŏĭnt', *int.* weg da!
Arpent, ăr'-pĕnt, *s.* Hufe Landes, *f.*
Arquebusade, ăr-kwė-bŭs-sāde', *s.* Wundwaſſer, *n.* [rohr, *n.*
Arquebuse, ăr'-kwė-bŭs, *s.* Feuer-
Arquebusier, ăr-kwė-bŭs-ēēr', *s.* Arquebuſier, *m.*
Arrac, ăr'-răk, *s.* Arak, *m.*
Arraign, ăr-răne', *v. a.* in Ordnung bringen; anklagen.
Arraignment, ăr-răne'-mĕnt, *s.* Stellung vor Gericht, Anklage, *f.*
Arrange, ăr-rānje', *v. a.* ordnen.
Arrangement, ăr-rānje'-mĕnt, *s.* Anordnung, Einrichtung, *f.*
Arrant, ăr'-rănt, *adj.* –ly, *adv.* erz; – knave, Erzſchelm, *m.*
Arras, ăr'-răs, *s.* Tapete, *f.*
Array, ăr-rā', *s.* Ordnung, Schlacht-

ordnung, *f.*; Anzug, *m.*
Array, ăr-rā', *v. a.* anordnen; ankleiden.
Arrear, ăr-rēēr', *s.* Rückſtand, *m.*; – *adv.* hinten nach.
Arrearage, ăr-rēē'-rāje, *s.* Rückſtand, *m.*
Arrearance, ăr-rēē'-rānse, *s.* Rückſtand, *m.* Nachtrab, *m.*
Arrect, ăr-rĕkt', *adj.* aufmerkſam.
Arreptitious, ăr-rĕp-tĭsh'-ŭs, *adj.* entriſſen. [men.
Arrest, ăr-rĕst', *v. a.* in Beſchlag nehmen.
Arrest, ăr-rĕst', *s.* Verhaft, *m.*
Arret, ăr-rĕt', *s.* Ausſpruch, *m.*
Arret, ăr-rĕt', *v. a.* verordnen.
Arretted, ăr-rĕt'-tĕd, *adj.* verklagt.
Arride, ăr-rīde', *v. n.* anlachen.
Arriere, ăr-rēēr', *s.* Nachtrab, *m.*
Arriere-ban, ăr-rēēr'-băn, *s.* Aufgebot, *n.* [rieregarde, *f.*
Arriere-guard, ăr-rēēr'-gyārd, *s.* Ar-
Arrighted, ă-rī'-tĕd, *adj.* geordnet.
Arrision, ăr-rĭzh'-ŭn, *s.* Anlachen, *n.*
Arrival, ăr-rī'-văl, *s.* Ankunft, *f.*
Arrivance, ăr-rī'-vănse, *s.* Beſuch, *m.*
Arrive, ăr-rīve', *v. n.* ankommen; ſich zutragen; zufallen.
Arrode, ăr-rōde', *v. a.* benagen.
Arrogance, ăr'-rō-gănse, Arrogancy, ăr'-rō-găn-sē, Arrogantness, ăr'-rō-gănt-nĕs, *s.* Vermeſſenheit, *f.*
Arrogant, ăr'-rō-gănt, *adj.* –ly, *adv.* anmaßend, ſtolz.
Arrogate, ăr'-rō-gāte, *v. a.* ſich anmaßen. [ſung, *f.*
Arrogation, ăr-rō-gā'-shŭn, *s.* Anmaßung, *f.*
Arrosion, ăr-rō'-zhŭn, *s.* Benagung, *f.*
Arrow, ăr'-rō, *s.* Pfeil, *m.*
Arrowy, ăr'-rō-ē, *adj.* ſpitzig.
Arse, ărse, *s.* Hintere, *m.*
Arsenal, ăr'-sē-năl, *s.* Zeughaus, *n.*
Arsenical, ăr-sĕn'-ē-kăl, *adj.* Arſenik enthaltend.
Arsenik, ărse'-nĭk, *s.* Arſenik, *m.*
Art, ărt, *s.* Kunſt; Liſt, *f.*
Artery, ăr'-tŭr-ē, *s.* Pulsader, *f.*
Artful, ărt'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* künſtlich; liſtig. [lichkeit, *f.*
Artfulness, ărt'-fŭl-nĕs, *s.* Geſchick-
Arthritick, ăr-*thrĭt*'-ĭk, Arthritical, ăr-*thrĭt*'-ē-kăl, *adj.* gichtiſch.
Arthritis, ăr-*thrī*'-tĭs, *s.* Gicht, *f.*
Artichoke, ăr'-tē-tshōke, *s.* Artiſchoke, *f.*
Article, ăr'-tē-kl, *s* Artikel, *m.* Glied, *n.*; Zeitpunkt, *m.* Geräthſchaften, *f. pl.*
Article, ăr'-tē-kl, *v. n.* feſt ſetzen; – *v. a.* abfaſſen, einſchreiben.
Articulate, ăr-tĭk'-ū-lāte, *adj.* –ly, *adv.* gegliedert; deutlich.
Articulate, ăr-tĭk'-ū-lāte, *v. a.* klar und deutlich ausſprechen; abfaſſen.
Articulateness, ăr-tĭk'-ū-lāte-nĕs, *s.* Vernehmlichkeit, *f.*
Articulation, ăr-tĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Gelenk, *n.*; deutliche Ausſprache, *f.*
Artifice, ăr'-tē-fĭs, *s.* Kunſt, *f.* Kunſtgriff, *m.* [Urheber, *m.*
Artificer, ăr-tĭf'-fē-sŭr, *s.* Künſtler,
Artificial, ăr-tē-fĭsh'-ăl, *adj.* –ly, *adv.* künſtlich.
Artificialness, ăr-tē-fĭsh'-ăl-nĕs, Artificiality, ăr-tē-fĭsh-ē-ăl'-ē-tē, *s.* Künſtlichkeit, *f.* [lich.
Artificious, ăr-tē-fĭsh'-ŭs, *adj.* künſt-
Artillery, ăr-tĭl'-lŭr-ē, *s.* Artillerie, *f.*
Artisan, ăr'-tē-zăn, *s.* Künſtler, Handwerker, *m.*
Artist, ărt'-ĭst, *s.* Künſtler, *m.*
Artless, ărt'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* kunſtlos
Artlessness, ărt'-lĕs-nĕs, *s.* Kunſtloſigkeit, *f.* [Kunſtkenner, *m.*
Artsman, ărts'-măn, *s.* Künſtler;
Artuate, ăr'-tshū-āte, *v. a.* gliedweiſe abreißen. [voll Rohr.
Arundineous, ăr-ŭn-dĭn'-ē-ŭs, *adj.*
As, ăz, *conj.* als, da, ſofern, wenn, weil; –for me, was mich betrifft; –soon–, ſo bald als; as . . . as . . . , ſo wohl, als auch.
Asbest, ăs-bĕst', *s.* Steinflachs, *m.*
Ascaunce, ăs-kăuse', Ascaunt, ăs-kănt', *adv.* ſeitwärts, querüber.
Ascend, ăs-sĕnd', *v. n.* hinaufſteigen; – *v. a.* erſteigen. [ſteiglich.
Ascendable, ăs-sĕn'-dă-bl, *adj.* erAscendant, ăs-sĕn'-dănt, *adj.* aufſteigend; überwiegend; – *s.* Ueberlegenheit, *f.*; Einfluß, *m.*
Ascendency, ăs-sĕn'-dĕn-sē, *s.* Ueberlegenheit, *f.*; Einfluß, *m.*
Ascension, ăs-sĕn'-shŭn, *s.* Aufſteigung, *f.*; –day, Himmelfahrtstag, *m.*
Ascensional, ăs-sĕn'-shŭn-ăl, Ascensive, ăs-sĕn'-sĭv, *adj.* aufſteigend.
Ascent, ăs-sĕnt', *s.* Aufſteigen, *n.* Treppe, *f.* [men, vergewiſſern.
Ascertain, ăs-sĕr-tāne', *v. a.* beſtimAscertainable, ăs-sĕr-tāne'-ă-bl, *adj.* beſtimmbar.
Ascertainment, ăs-sĕr-tāne'-mĕnt, *s.* Beſtimmung, Verſicherung, *f.*

Ascetick, ăs-sĕt'-ĭk, *adj.* erbaulich; – *s.* Einſiedler, *m.*
Ascitick, ăs-sĭt'-ĭk, Ascitical, ăs-sĭt'-ĕ-kăl, *adj.* waſſerſüchtig.
Ascribable, ăs-skrī'-bă-bl, *adj.* zugeſchrieben.
Ascribe, ăs-krībe', *v. a.* zuſchreiben.
Ascription, ăs-krĭp'-shŭn, *s.* Zuſchreibung, *f.* [zugeſchrieben.
Ascriptitious, ăs-krĭp-tĭsh'-ŭs, *adj.*
Ash, ăsh, *s.* Aeſche, *f.*
Ashame, ă-shāme', *v. a.* beſchämen.
Ashamed, ă-shā'-mĕd, *adj.* beſchämt.
Ash-colour, ăsh'-kŭl-lŭr, *s.* Aſchgrau, *n.* [aſchgrau.
Ash-coloured, ăsh'-kŭl-lŭrd, *adj.*
Ashes, ăsh'-ĭz, *s. pl.* Aſche, *f.*
Ashore, ă-shōre, *adv.* an dem oder das Ufer; to get –, landen.
Ash-wednesday, ăsh'-wĕnd-dā, *s.* Aſchermittwoche, *f.*
Ashy, ăsh'-ē, *adj.* aſchig, aſchfarbig.
Aside, ă-sīde', *adv.* bei Seite.
Asinary, ăs'-sē-nă-rē, Asinine, ăs'-sē-nīne, *adj.* eſelhaft.
Ask, ăsk, *v. a. & n.* um etwas bitten, fragen; erfordern.
Askance, ăs-kănse', Askaunce, ă-skănse', Askaunt, ăs-kănt', *s.* Ascaunce. [*m.*
Asker, ăsk'-ŭr, *s.* Bittende, Fragende,
Askew, ă-skū', *adv.* ſeitwärts, ſchief.
Aslake, ă-slāke', *v. a.* mildern.
Aslant, ă-slănt', *adv.* ſchief, krumm.
Asleep, ă-slēēp', *adv.* ſchlafend, im Schlafe; to fall –, einſchlafen.
Aslope, ă-slōpe', *adv.* abſchüſſig.
Asp, ăsp, *s.* Espe; Natter, *f.* [*m.*
Asparagus, ăs-păr'-ă-gŭs, *s.* Spargel,
Aspect, ăs'-pĕkt, *s.* Blick, *m.* Anſicht, *f.*
Aspect, ăs-pĕkt', *v. a.* anſehen.
Aspection, ăs-pĕk'-shŭn, *s.* Anblick, *m.*
Aspen, ăs'-pĕn, *s.* Aſpe, *f.*; – *adj.* aſpen.
Asper, ăs'-pŭr, *adj.* rauh.
Asperate, ăs'-pĕ-rāte, *v. a.* rauh machen. [machen, *n.*
Asperation, ăs-pĕ-rā'-shŭn, *s.* Rauh-
Asperity, ăs-pĕr'-ĕ-tē, *s.* Rauhheit, *f.*
Aspernation, ăs-pĕr-nā'-shŭn, *s.* Verachtung, *f.*
Asperus, ăs'-pĕ-rŭs, *adj.* rauh, uneben.
Asperse, ăs-pĕrse', *v. a.* beſprengen.
Asperser, ăs-pĕr'-sŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Aspersion, ăs-pĕr'-shŭn, *s.* Beſprizzung; Verleumdung, *f.*
Aspiration, ăs-pĕ-rā'-shŭn, *s.* Streben, *n.* [verlangen.
Aspire, ăs-pīre', *v. n.* ſtreben, begierig
Aspirement, ăs-pīre'-mĕnt, *s.* Streben, Trachten, *n.*
Asportation, ăs-pŏr-tā'-shŭn, *s.* Wegtragung, *f.* [lend.
Asquint, ă-skwĭnt', *adv.* ſchel, ſchief,
Ass, ăss, *s.* Eſel, *m.*; she –, Eſelinn, *f.*; –driver, Eſeltreiber, *m.* [greifen.
Assail, ăs-sāle', *v. a.* anfachen, an-
Assailable, ăs-sā'-lă-bl, *adj.* was anzugreifen iſt.
Assailant, ăs-sā'-lănt, *adj.* angreifend; – *s.* Angreifer, *m.*
Assailer, ăs-sā'-lŭr, *s.* Angreifer, *m.*
Assailment, ăs-sāle'-mĕnt, *s.* Anfallen, *n.* Angriff, *m.* [der, *m.*
Assassin, ăs-săs'-sĭn, *s.* Meuchelmör-
Assassinate, ăs-săs'-sē-nāte, *v. a.* verrätheriſcher Weiſe ermorden.
Assassinate, ăs-săs'-sē-nāte, Assassination, ăs-săs-sē-nā'-shŭn, *s.* Meuchelmord, *m.* [Meuchelmörder, *m.*
Assassinator, ăs-săs'-sē-nā-tŭr, *s.*
Assassinous, ăs-săs'-sē-nŭs, *adj.* meuchelmörderiſch.
Assation, ăs-sā'-shŭn, *s.* Braten, *n.*
Assault, ăs-sălt', *s.* Angriff, Sturm, *m.*
Assault, ăs-sălt', *v. a.* angreifen, anfallen. [bar.
Assaultable, ăs-sălt'-ă-bl, *adj.* angreifs-
Assaulter, ăs-sălt'-ŭr, *s.* Angreifer, *m.*
Assay, ăs-sā', *s.* Prüfung, *f.* Verſuch, *m.*
Assay, ăs-sā', *v. a.* prüfen.
Assayer, ăs-sā'-ŭr, Assay-master, ăs-sā'-mă-stŭr, *s.* Wardein, *m.*
Assectation, ăs-sĕk-tā'-shŭn, *s.* Aufwartung, Bedienung, *f.*
Assecurance, ăs-sē-kū'-răns, *s.* Verſicherung, *f.* [ſern.
Assecure, ăs-sē-kūre', *v. a.* vergewiſ-
Assecution, ăs-sē-kū'-shŭn, *s.* Erlangung, *f.*
Assemblage, ăs-sĕm'-blădje, *s.* Sammlung; Zuſammenkunft, *f.*
Assemble, ăs-sĕm'-bl, *v. a.* verſammeln; – *v. n.* ſich verſammeln.
Assembler, ăs-sĕm'-blŭr, *s.* Verſammler, *m.* [lung, *f.*
Assembly, ăs-sĕm'-blē, *s.* Verſamm-
Assent, ăs-sĕnt', *v. n.* beipflichten.
Assent, ăs-sĕnt', Assentment, ăs-sĕnt'-mĕnt, *s.* Einwilligung, *f.* Beifall, *m.*

Assentator, ăs-sĕn-tā'-tŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Assentatory, ăs-sĕn'-tā-tŭr-ē, *adj.* [schmeichlerisch.
Assenter, ăs-sĕn'-tŭr, *s.* Beistimmende, *m.*
Assentment, ăs-sĕnt'-mĕnt, *s.* Beipflichtung, *f.* Beifall, *m.*
Assert, ăs-sĕrt', *v. a.* behaupten, vertheidigen.
Assertion, ăs-sĕr'-shŭn, *s.* Behauptung, *f.*
Assertive, ăs-sĕr'-tĭv, *adj.* zuversichtlich, ausdrücklich.
Assertor, ăs-sĕr'-tŭr, *s.* Verfechter, *m.*
Assertory, ăs'-sĕr-tŭr-ē, *adj.* bejahend, behauptend.
Asserve, ăs-sĕrv', *v. a.* beistehen.
Assess, ăs-sĕs', *v. a.* beschatzen.
Assessable, ăs-sĕss'-ā-bl, *adj.* steuerbar.
Assession, ăs-sĕsh'-ŭn, *s.* Beistand, *m.*
Assessment, ăs-sĕs'-mĕnt, *s* Schatzung, *f.*
Assessor, ăs-sĕs'-sŭr, *s.* Beisitzer, *m.*
Assever, ăs-sĕv'-ŭr, Asseverate, ăs-sĕv'-ĕ-rāte, *v. a.* eidlich bestärken.
Asseveration, ăs-sĕv-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Betheuerung, *f.*
Assiduity, ăs-sĕ-dū'-ĕ-tē, *s.* Emsigkeit, *f.*
Assiduous, ăs-sĕ'-dū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* emsig.
Assiduousness, ăs-sĕ'-dū-ŭs-nĕs, *s.* Unverdrossenheit, *f.*
Assiege, ăs-sēēje', *v. a.* belagern.
Assign, ăs-sīne', *v. a.* anweisen; ernennen.
Assignable, ă-sīne'-ă-bl, *adj.* anführbar.
Assignation, ăs-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Anweisung, *f.*
Assignee, ăs-sĭ-nē', *s.* Bevollmächtigte, *m.*
Assigner, ăs-sī'-nŭr, *s.* Anweiser, *m.*
Assignment, ăs-sīne'-mĕnt, *s.* Anweisung, *f.*
Assimilable, ăs-sĭm'-ĕ-lă-bl, *adj.* [vergleichbar.
Assimilate, ăs-sĭm'-mĕ-lāte, *v. a.* ähnlich machen; – *v. n.* ähnlich werden.
Assimilateness, ăs-sĭm'-mĕ-lāte-nĕs, *s.* Aehnlichkeit, *f.*
Assimilation, ăs-sĭm-mĕ-lā'-shŭn, *s.* Verähnlichung, *f.*
Assimulate, ăs-sĭm'-mū-lāte, *v. n.* sich stellen, verstellen.
Assimulation, ăs-sĭm-mū-lā'-shŭn, *s.* Verstellung, *f.*
Assist, ăs-sĭst', *v. a.* beistehen.
Assistance, ăs-sĭs'-tănse, *s.* Beistand, *m.*
Assistant, ăs-sĭs'-tănt, *adj.* behülflich; – *s.* Helfer, Beistand, *m.*
Assistless, ăs-sĭst'-lĕs, *adj.* hülflos.
Assize, ăs-sīze', *s.* Sitzung; Verordnung, *f.* [stimmen.
Assize, ăs-sīze', *v. a.* den Preis bes
Assizer, ăs-sī'-zŭr, *s.* Marktmeister, *m.*
Associable, ăs-sō'-shē-ă-bl, *adj.* vereinbar, gesellig.
Associate, ăs-sō'-shē-āte, *adj.* verbunden; – *s.* Theilnehmer, *m.*
Associate, ăs-sō'-shē-āte, *v. a.* zugesellen, begleiten; – *v. n.* in Verbindung leben.
Association, ăs-sō-shē-ā'-shŭn, *s.* Vereinigung, Gesellschaft, *f.*
Associator, ăs-sō'-shē-ā-tŭr, *s.* Genosse, *m.*
Assonance, ăs'-sō-nănse, *s.* Gleichlaut, *m.*
Assonant, ăs'-sō-nănt, *adj.* gleichlautend.
Assonate, ăs'-sō-nāte, *v. n.* schallen.
Assort, ăs-sŏrt', *v. a.* mit Waaren versehen
Assortment, ăs-sŏrt'-mĕnt, *s.* Sortiment, *n.*; Vorrath, *m.*
Assot, ăs-sŏt', *v. a.* des Verstandes berauben.
Assuage, ăs-swāje', *v. a.* mildern; – *v. n.* nachlassen.
Assuagement, ăs-swāje'-mĕnt, *s.* Linderung, *f.*
Assuasive, ăs-swā'-sĭv, *adj.* mildernd.
Assubjugate, ăs-sŭb'-jŭ-gāte, *v a.* unterjochen.
Assuefaction, ăs-swē-făk'-shŭn, *s.* Angewöhnung, Gewohnheit, *f.*
Assuetude, ăs'-swē-tūde, *s.* Gewohnheit, *f.*
Assumable, ăs-sūme'-ă-bl, *adj.* annehmbar.
Assume, ăs-sūme', *v. a.* annehmen, sich anmaßen; – *v. n.* anmaßend seyn.
Assumpt, ăs-sŭmt', *s.* Anmaßung, *f.*
Assumption, ăs-sŭm'-shŭn, *s.* Voraussetzung; Himmelfahrt, *f.*
Assumptive, ăs-sŭm'-tĭv, *adj.* vorausgesetzt.
Assurance, ăsh-shōō'-rănse, *s.* Vertrauen, *n.* Versicherung, Dreistigkeit, *f.*
Assure, ăsh-shōōr', *v. a.* versichern, sicher stellen; assecuriren.
Assured, ăsh-shōō'-rĕd, *adj.* -ly, *adv.* gewiß, dreist.
Assuredness, ăsh-shōō'-rĕd-nĕs, *s.* Gewißheit, *f.*
Asswage, ăs-swāje', etc. *s.* Assuage, etc.
Asterism, ăs'-tĕ-rĭzm, *s.* Gestirn, *n.*
Asthma, ăst'-mă, *s.* Engbrüstigkeit, *f.*

Asthmatick, ăst-măt'-ĭk, Asthmatical, ăst-măt'-ĕ-kăl, *adj.* engbrüſtig.
Astipulate, ăs-tĭp'-ū-lāte, *v. n.* einwilligen.
Astipulation, ăs-tĭp-ū-lā'-shŭn, *s.* gegenſeitiger Vergleich, *m.*
Astonied, ă-stŏn'-ĭd, *adj.* beſtürzt.
Astonish, ăs-tŏn'-ĭsh, *v. a.* erſchrecken, beſtürzt machen.
Astonishment, ăs-tŏn'-ĭsh-mĕnt, *s.* [Beſtürzung, *f.*
Astound, *s.* Astonish.
Astraddle, ă-străd'-dle, *adv.* rittlings.
Astral, ăs'-trăl, *adj.* geſtirnt.
Astray, ă-strā', *adv.* irre, vom rechten Wege ab.
Astrict, ăs-trĭkt', *v. a.* zuſammenziehen.
Astriction, ăs-trĭk'-shŭn, *s.* Zuſammenziehung, *f.*
Astride, ă-strīde', *adv. s.* Astraddle.
Astringe, ăs-trĭnje', *v. a.* zuſammenziehen.
Astringency, ăs-trĭn'-jĕn-sē, *s.* [ſtopfung, *f.*
Astringent, ăs-trĭn'-jĕnt, *adj.* zuſammenziehend.
Astrologer, ăs-trŏl'-ō-jŭr, Astrologian, ăs-trō-lō'-jē-ăn, *s.* Sterndeuter, *m.*
Astrologize, ăs-trŏl'-ō-jīze, *v. a.* aus den Sternen deuten.
Astrology, ăs-trŏl'-ō-jē, *s.* Sterndeuterei, *f.*
Astronomer, ăs-trŏn'-nō-mŭr, *s.* [Aſtronom, *m.*
Astronomical, ăs-trō-nŏm'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* aſtronomiſch.
Astronomize, ăs-trŏn'-nō-mīze, *v. n.* Aſtronomie ſtudiren.
Astronomy, ăs-trŏn'-nō-mē, *s.* Sternkunde, *f.*
Astun, ă-stŭn', *v. a.* betäuben.
Astute, ăs-tūte, *adj.* ſchlau.
Asunder, ă-sŭn'-dŭr, *adv.* getrennt, entzwei.
Asyle, ă-sīle', Asylum, ă-sī'-lŭm, *s.* Zufluchtsort, *m.*
Asymmetry, ă-sĭm'-mĕ-trē, *s.* Mißverhältniß, *n.*
At, ăt, *prp.* zu, an, bei, auf, in ꝛc. zufolge; -no time, niemals; -last, zuletzt.
Atchieve, ăt-tshēve', *v. a. s.* Achieve.
Atheism, ā'-*thē*-ĭzm, *s.* Gottesleugnung, *f.*
Atheist, ā'-*thē*-ĭst, *s.* Gottesleugner, *m.*
Atheist, ā'-*thē*-ĭst, Atheistical, ā-*thē*-ĭs'-tĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* atheiſtiſch.
Atheisticalness, ā-*thē*-ĭs'-tĕ-kăl-nĕs, *s.* Gottesleugnung, *f.*
Atheous, ā'-*thē*-ŭs, *adj.* gottlos.
Athirst, ă-*thŭrst'*, *adv.* durſtig.
Athlete, ăth'-lēt, *s.* Kämpfer, Athlet, *m.*
Athwart, ă-*thwărt'*, *prp.* querüber; -*adv.* verkehrt.
Atilt, ă-tĭlt', *adv.* vorwärts gebeugt.
A-tip-toe, ă-tĭp'-tō, *adv.* auf den Zehen; *fig.* ſehr neugierig.
Atlantick, ăt-lăn'-tĭk, *adj.* atlantiſch; - *s.* atlantiſche Meer, *n.*
Atlas, ăt'-lăs, *s.* Landkartenſammlung, *f.*; Atlas (Seidenzeug), *m.*
Atmosphere, ăt'-mō-sfēre, *s.* Dunſtkreis, *m.*
Atmospherical, ăt-mō-sfĕr'-rĕ-kăl, *adj.* zum Dunſtkreiſe gehörig.
Atom, ăt'-tŭm, *s.* Sonnenſtäubchen, *n.*
Atone, ă-tōne', *v. a.* genugthun; - *v. n.* übereinſtimmen.
Atone, ă-tōne', *adv.* mit einander.
Atonement, ă-tōne'-mĕnt, *s.* Ausſöhnung, Eintracht, *f.*
Atop, ă-tŏp', *adv.* zu oberſt.
Atrabilarious, ăt-trā-bĕ-lā'-rē-ŭs, Atrabiliary, ăt-trā-bĕ'-lā-rē, *adj.* gallſüchtig.
Atrabilariousness, ăt-trā-bĕ-lā'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Schwermuth, *f.*
Atramental, ăt-trā-mĕn'-tăl, Atramentous, ăt-trā-mĕn'-tŭs, *adj.* ſchwarz wie Dinte.
Atrocious, ă-trō'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* abſcheulich.
Atrociousness, ă-trō'-shŭs-nĕs, Atrocity, ă-trŏs'-sĕ-tē, *s.* Abſcheulichkeit, *f.*
Atrophy, ăt'-trō-fē, *s.* Auszehrung, *f.*
Attach, ăt-tătsh', *v. a.* verhaften, an ſich ziehen; to- credit, Glauben beimeſſen.
Attachment, ăt-tătsh'-mĕnt, *s.* Verhaftnehmung; Achtung, *f.*
Attack, ăt-tăk', *v. a.* angreifen.
Attack, ăt-tăk', *s.* Angriff, *m.*
Attain, ăt-tāne, *v. a.* erreichen, erlangen; - *v. n.* wozu kommen, gerathen.
Attainable, ăt-tāne'-ă-bl, *adj.* erreichbar.
Attainment, ăt-tāne'-mĕnt, *s.* Erlangung, *f.*; Talent, *n.*
Attaint, ăt-tānt', *s.* Schandfleck, *m.*
Attaint, ăt-tānt', *v. a.* überführen; beſchimpfen.
Attaintment, ăt-tānt'-mĕnt, *s.* Ueberweiſung; Beſchimpfung, *f.*
Attainture, ăt-tāne'-tshŭre, *s.* Anſteckung; Schande, *f.*
Attaminate, ăt-tăm'-ĕ-nāte, *v. a.* verderben.
Attask, ăt-tăsk', *v. a.* ſchätzen; tadeln.

Attemper, ät-tĕm'-pĕr, *v. a.* mäßigen; anpaſſen.
Attemperate, ät-tĕm'-pĕr-åte, *v. a.* in ein Verhältniß bringen. [greifen.
Attempt, ät-tĕmt', *v. a.* verſuchen; an-
Attempt, ät-tĕmt', *s.* Verſuch; Angriff, *m.* [bloß geſtellt.
Attemptable, ät-tĕmt'-å-bl, *adj.*
Attempter, ät-tĕm'-tür, *s.* Unternehmer, *m.*
Attend, ät-tĕnd', *v. a.* aufmerken; beſorgen; zugegen ſeyn; – *v. n.* Acht geben, warten. [Aufwartung, *f.*
Attendance, ät-tĕn'-dåns, *s.* Achtung;
Attendant, ät-tĕn'-dånt, *adj.* untergeordnet; – *s.* Aufwärter, *m.* [*m.*
Attender, ät-tĕn'-dür, *s.* Gefährte,
Attent, ät-tĕnt', *adj.* aufmerkſam.
Attentate, ät-tĕn'-tåte, *s.* widerrechtliche Verfahren, *n.*
Attention, ät-tĕn'-shŭn, Attentiveness, ät-tĕn'-tĭv-nĕs, *s.* Aufmerkſamkeit, *f.* [aufmerkſam.
Attentive, ät-tĕn'-tĭv, *adj.* –ly, *adv.*
Attenuant, ät-tĕn'-ù-ånt, *adj.* verdünnend. [nen.
Attenuate, ät-tĕn'-ù-åte, *v. a.* verdün-
Attenuate, ät-tĕn'-ù-åte, *adj.* verdünnt.
Attenuation, ät-tĕn-ù-å'-shŭn, *s.* Verdünnung, *f.*
Alter, ät'-tür, *s.* Eiter, *n.*
Attest, ät-tĕst', *v. a.* bezeugen; zum Zeugen anrufen.
Attest, ät-tĕst', Attestation, ät-tĕs-tå'-shŭn, *s.* Zeugniß, *n.*
Attester, ät-tĕs'-tür, *s.* Zeuge, *m.*
Attiguous, ät-tĭg'-ù-ŭs, *adj.* anſtoßend.
Attinge, ät-tĭnje', *v. a.* leicht berühren.
Attire, ät-tire', *s.* Anzug, Schmuck, *m.*
Attire, ät-tire', *v. a.* ankleiden, ſchmükken. [lung, *f.*
Attitude, ät'-tĕ-tûde, *s.* Körperſtel-
Attollent, ät-tŏl'-lĕnt, *adj.* aufhebend.
Attone, ät-tône', etc. *s.* Atone. [*m.*
Attorney, ät-tür'-nè, *s.* Bevollmächtigte,
Attorney, ät-tür'-nè, *v. n.* Anwalt ſeyn.
Attorneyship, ät-tür'-nè-ship, *s.* Amt eines Anwalts, *n.*
Attract, ät-träkt', *v. a.* anziehen.
Attract, ät-träkt', Attraction, ät-träk'-shŭn, *s.* Anziehen, *n.* Reiz, *m.*
Attractive, ät-träk'-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* anziehend, reizend; – *s.* Reiz, *m.*
Attrap, ät-träp', *v. a.* ſchmücken; verſtricken.
Attrectation, ät-trĕk-tå'-shŭn, *s.* Befühlen, *n.* [ben, beimeſſen.
Attribute, ät-trĭb'-ûte, *v. a.* zuſchrei-
Attribute, ät'-trè-bûte, *s.* Eigenſchaft *f.*; gute Name, *m.*
Attribution, ät-trè-bû'-shŭn, *s.* Zueignung, *f.*; Lob, *n.*
Attrite, ät-trite', *adj.* abgerieben.
Attriteness, ät-trite'-nĕs, *s.* Abnutzung, *f.* [ſchung des Herzens, *f.*
Attrition, ät-trĭsh'-ŭn, *s.* Zerknir-
Atturn, ät-türn', etc. Attorney.
Attune, ät-tûne', *v. a.* ſtimmen.
Atwain, ä-twäne', *adv.* entzwei.
Atween, ä-twéén', Atwixt, ä-twĭkst', *prp. & adv.* zwiſchen, in der Mitte.
Atwo, ä-tôô', *adv.* entzwei.
Auburn, åw'-bürn, *adj.* kaſtanienbraun.
Auction, åwk'-shŭn, *s.* Auction; – *v. a.* verſteigern.
Auctionary, åwk'-shŭn-å-rè, *adj.* zur Auction gehörig.
Auctioneer, åwk'-shŭn-éér, Auctionner, åwk'-shŭn-ür, *s.* Auctionator, *m.*
Auctive, åwk'-tĭv, *adj.* vermehrend.
Aucupation, åw-kû-på'-shŭn, *s.* Vogelſtellen, *n.* [*adv.* kühn.
Audacious, åw-då'-shŭs, *adj.* –ly,
Audaciousness, åw-då'-shŭs-nĕs, Audacity, åw-dås'-ĕ-tè, *s.* Kühnheit, *f.* [hörbar.
Audible, åw'-dè-bl, *adj.* –ly, *adv.*
Audibleness, åw'-dè-bl-nĕs, *s.* Vernehmlichkeit, *f.*
Audience, åw'-dè-ĕnse, *s.* Audienz, *f.*; Zuhörer, *m. pl.*; – chamber, Audienzzimmer, *n.* [Abhörung, *f.*
Audit, åw'-dĭt, *v. a.* abhören; – *s.*
Audition, åw-dĭsh'-ŭn, *s.* Hören, *n.*
Auditor, åw'-dè-tür, *s.* Zuhörer, *m.*
Auditory, åw'-dè-tür-è, *s.* Hörſaal, *m.*
Auf, åwf, *s.* Narr, *m.*
Aught, åwt, *pron.* irgend etwas.
Augment, åwg-mĕnt', *v. a.* vermehren; – *v. n.* ſich vermehren.
Augment, åwg'-mĕnt, Augmentation, åwg-mĕn-tå'-shŭn, *s.* Vermehrung, *f.*; Zuſatz, *m.*
Augmentable, åwg-mĕnt'-å-bl, Augmentative, åwg-mĕn'-tå-tĭv, *adj.* vermehrbar.
Augurize, åw'-gû-rize, *v. n.* wahrſagen.
Augurous, åw'-gû-rŭs, *adj.* vorbedeutend. [*f.*; Anzeichen, *n*
Augury, åw'-gû-rè, *s.* Weiſſagung,

August, âw-gûst', *adj.* erhaben, herrlich.
August, âw'-gûst, *s.* Auguſt, *m.*
Augustness, âw-gûst'-nĕs, *s.* Würde, Erhabenheit, *f.*
Auk, âwk, *&c. s.* Awk, *&c.*
Aulick, âw'-lĭk, *adj.* zum Hofe gehörig.
Aum, Aume, âwm, *s.* Ahm, *f.*
Aumail, âw-mâle', *v. a.* bunt machen.
Aumelet, âwm'-ĕ-lĕt, *s.* Eierkuchen, *m.*
Aunt, ânt, *s.* Muhme, *f.*
Auricula, âw-rĭk'-û-lâ, *s.* Aurikel, *f.*
Auriferous, âw-rĭf'-fĕ-rŭs, *adj.* goldreich.
Aurigation, âw-rĕ-gâ'-shŭn, *s.* Fuhrweſen, *n.*
Aurora, âw-rō'-râ, *s.* Morgenröthe, *f.*
Auroraborealis, âw-rō'-râ-bō-rĕ-â'-lĭz, *s.* Nordlicht, *n.*
Auscultation, âws-kŭl-tâ'-shŭn, *s.* Zuhören, *n.*
Auspicate, âw'-spĕ-kâte, *v. a.* anfangen.
Auspice, âw'-spĭs, *f.* Einfluß, *m.*
Auspicial, âw-spĭsh'-âl, *adj.* vorbedeutend.
Auspicious, âw-spĭsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* günſtig, glücklich.
Auspiciousness, âw-spĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* günſtige Zeichen.
Austere, âw-stêre', *adj.* – ly, *adv.* herbe, rauh.
Austereness, âw-stêre'-nĕs, *s.* Herbe, Härte, *f.*
Austerity, âw-stĕr'-ĕ-tĕ, *s.* Strenge, Härte, *f.*
Austral, âws'-trâl, *adj.* ſüdlich.
Authenticalness, âw-*thĕn*'-tĕ-kâl-nĕs, Authenticity, âw-*thĕn*-tĭs'-sĕ-tĕ, *s.* Bewährtheit, Aechtheit, *f.*
Authentick, âw-*thĕn*'-tĭk, Authentical, âw-*then*'-tĕ-kâl, *adj.* –ly, *adv.* urkundlich, beurkunden.
Authenticate, âw-*thĕn*'-tĕ-kâte, *v. a.*
Author, âw'-*thûr*, *s.* Urheber, Schriftſteller, *m.*
Authoritative, âw-*thŏr*'-ĕ-tâ-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* wichtig.
Authoritativeness, âw-*thŏr*'-ĕ-tâ-tĭv-nĕs, *s.* Anſehen, *n.*
Authority, âw-*thŏr*'-ĕ-tĕ, *s.* Anſehen, *n.* Glaubwürdigkeit, *f.*; from good–, aus ſicherer Hand.
Authorization, âw-*thō*-rĕ-zâ'-shŭn, *s.* Bevollmächtigung, *f.*
Authorize, âw'-*thō*-rize, *v. a.* bevollmächtigen.
Authorless, âw'-*thûr*-lĕs, *adj.* grundlos.
Authorship, âw'-*thûr*-shĭp, *s.* Schriftſtellerſchaft, *f.*
Autocracy, âw-tŏk'-râ-sĕ, *s.* Selbſtherrſchaft, *f.*
Autocrate, âw'-tō-kråte, *s.* Selbſtherrſcher, *m.*
Autocratic, âw-tō-krât'-ĭk, Autocratical, âw-tō-krâ'-tĕ-kâl, *adj.* ſelbſtherrſcheriſch.
Autographical, âw-tō-grâf'-fĕ-kâl, *adj.* eigenhändig, urkundlich.
Autography, âw-tŏg'-râf-fĕ, *s.* Urſchrift, Urkunde, *f.*
Autonomy, âw-tŏn'-nō-mĕ, *s.* Selbſtwille, *m.*
Autopsy, âw'-tŏp-sĕ, *s.* eigene Anſicht, *f.*
Autumn, âw'-tŭm, *s.* Herbſt, *m.*
Autumnal, âw-tŭm'-nâl, *adj.* herbſtlich.
Autumnity, âw-tŭm'-nĕ-tĕ, *s.* Herbſtzeit, *f.*
Auxiliar, âwg-zĭl'-yâr, Auxiliary, âwg-zĭl'-yâ-rĕ, Auxiliatory, âwg-zĭl'-yâ-tŏr-ĕ, *adj.* behülflich, hülfreich; – *s.* Helfer, *m.*
Auxiliation, âwg-zĭl-ĕ-â'-shŭn, *s.* Hülfe, *f.*
Avail, â-vâle', *s.* Vortheil, *m.*
Avail, â-vâle', *v. a. & n.* helfen, nützen
Available, â-vâ'-lâ-bl, *adj.* –ly, *adv.* nützlich.
Availableness, â-vâ'-lâ-bl-nĕs, *s.* Nutzbarkeit, *f.*
Availment, â-vâle'-mĕnt, *s.* Nutzen, *m.*
Avale, â-vâle', *v. a.* ſenken; – *v. n.* ſinken.
Avant, â-vânt', *s.* Avaunt.
Avant-guard, â-vânt'-gyârd, *s.* Vortrab, *m.*
Avarice, âv'-â-rĭs, *s.* Geiz, *m.*
Avaricious, âv-â-rĭsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* geizig.
Avariciousness, âv-â-rĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Geiz, *m.*
Avaunt, â-vânt', *int.* fort!
Avaunt, â-vânt', *v. n.* prahlen.
Avel, â-vĕl', *v. a.* wegziehen.
Avenge, â-vĕnje', *v. a.* rächen, beſtrafen.
Avenge, â-vĕnje', Avengeance, â-vĕn'-jâuse, Avengement, â-vĕnje'-mĕnt, *s.* Rache, *f.*
Avenger, â-vĕn'-jûr, *s.* Rächer, *m.*
Aventure, â-vĕn'-tshûre, *s.* Adventure.
Avenue, âv'-ĕ-nû, *s.* Zugang, *m.* Allee, *f.*
Aver, âv'-ûr, *v. a.* behaupten, bekräftigen.
Averment, â-vĕr'-mĕnt, *s.* Rechtfertigung, Bekräftigung, *f.*
Averruncate, âv-ĕr-rŭng'-kâte, *v. a.* ausrotten.
Averruncation, âv-ĕr-rŭng-kâ'-shŭn, *s.* Ausrottung, *f.*
Aversation, âv-ĕr-sâ'-shŭn, *s.* Abneigung, *f.*

Averse, å-vêrse', *adj.* -ly, *adv.* abgeneigt.
Averseness, å-vêrse'-nês, Aversion, å-vêr'-shûn, *s.* Widerwille, Abſcheu, *m.*
Avert, å-vêrt', *v. a.* abwenden, abwendig machen.
Aviary, å'-vé-å-ré, *s.* Vogelhaus, *n.*
Avidity, å-vîd'-å-té, *s.* Begierde, *f.*
Avidulous, å-vîd'-û-lûs, *adj.* gierig.
Avize, å-vize', *v. a.* rathen.
Avocate, âv'-vô-kâte, *v. a.* abrufen.
Avocation, âv-vô-kâ'-shûn, *s.* Abrufung, *f.* [abrufend, abhaltend.
Avocatory, âv-vô-kâ'-tô-ré, *adj.*
Avoid, å-vôîd', *v. a.* vermeiden, hindern; aufheben; – *v. n.* weichen.
Avoidable, å-vôî'-dâ-bl, *adj.* vermeidlich; widerruflich.
Avoidance, å-vôî'-dânse, *s.* Vermeidung; Aufhebung, *f.*; Widerruf, *m.*
Avoidless, å-vôîd'-lês, *adj.* unvermeidlich. [fliegen, *n.*
Avolation, âv-ô-lâ'-shûn, *s.* Wegflug, *m.*
Avouch, å-vôûtsh', *v. a.* behaupten, rechtfertigen; – *s.* Verſicherung, *f.*
Avouchment, å-vôûtsh'-mênt, *s.* Erklärung, Betheuerung, *f.*
Avow, å-vôû', *v. a.* geſtehen, erklären.
Avowal, å-vôû'-âl, *s.* Geſtändniß, *n.*
Avowedly, å-vôû'-êd-lé, *adv.* ohne Rückhalt. [*m.*
Avowee, âv-vôû-é', *s.* Kirchenpatron,
Avowsal, å-vôû'-zâl, *s.* Bekenntniß, *n.*
Avowtry, å-vôû'-tré, *s.* Ehebruch, *m.*
Avulsion, å-vûl'-shûn, *s.* Wegreißung, *f.* [Hinterhalt, *m.*
Await, å-wâte', *v. a.* erwarten; – *s.*
Awake, å-wâke', Awaken, å-wâ'-kên, *v. a.* aufwecken.
Awake, å-wâke, *v. n. ir.* aufwachen.
Awake, å-wâke', *adj.* wach, munter.
Awaker, å-wâ'-kûr, Awakener, å-wâ'-ku-ûr, *s.* Aufwecker, *m.*
Award, å-wôrd', *s.* gerichtliche Urtheil, *n.*; – *v. a.* zuerkennen.
Aware, å-wâre', *int.* Achtung! vorgeſehen! – *v. n.* ſich hüten.
Away, å-wâ', *adv.* weg, fort.
Awe, âw, *s.* Ehrfurcht, *f.*; – *v. a.* in Ehrfurcht oder Furcht halten.
Aweary, å-wé'-ré, *adj.* müde.
Awful, âw'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* Ehrfurcht erweckend; ehrwürdig.
Awfulness, âw'-fûl-nês, *s.* Ehrwürdigkeit, Feierlichkeit, *f.*

Awhape, å-hwâpe', *v. a.* erſchrecken.
Awhile, å-hwîle', *adv.* eine Zeit lang.
Awk, âwk, *adj.* ungereimt.
Awkward, âwk'-wûrd, *adj.* -ly, *adv.* ungebildet; ungeſchickt.
Awkwardness, âwk'-wûrd-nês, *s.* Ungeſchlachtheit, *f.*
Awl, âwl, *s.* Pfriemе, *f.*
Awless, âw'-lês, *adj.* unehrerbietig.
Awme, âwm, *s.* Ahm, *f.* (ein Maaß).
Awn, âwn, *s.* Granne, *f.*
Awork, å-wûrk', *adv.* arbeitend.
Awry, å-rî', *adv.* ſchief, krumm.
Ax, Axe, âks, *s.* Axt, *f.* Beil, *n.*
Axiom, âk'-shûm, *s.* Axiom, *n.*
Axiomatical, âk-sé-ô-mât'-é-kâl, *adj.* anſchaulich; erwieſen.
Axis, âk'-sîs, *s.* Achſe, *f.*
Axle, âk-sl, Axletree, âk'-sl-tré, *s.* Achſe, *f.* (am Wagen).
Ay, âé, *adv.* ja; ach!
Aye, âé, *adv.* ewig, beſtändig.
Ayegreen, âé'-grêên, *s.* Immergrün, *n.*
Azure, â'-zhûre, *adj.* himmelblau, hellblau.

B.

Baa, bâ, *v. n.* blöken wie ein Schaf; – *s.* Geblök, *n.* [meln.
Babble, bâb'-bl, *v. n.* ſchwatzen; ſtam-
Babble, bâb'-bl, Babblement, bâb'-bl-mênt, *s.* Geplauder, *n.*
Babbler, bâb'-blûr, *s.* Schwätzer, *m.*
Babbling warbler, bâb'-bling-wârblûr, *s.* Grasmücke, *f.* [ling, *m.*
Babe, Babi, Baby, bâ'-bé, *s.* Säug-
Babery, bâ'-bûr-é, *s.* Spielſachen, *f. pl.*
Babish, bâ'-bîsh, *adj.* kindiſch.
Baboon, bâ-bôôn', *s.* Pavian, *m.*
Babyhood, bâ'-bé-hôôd, Babyship, bâ'-bé-shîp, *s.* Kindheit, *f.*
Babyish, bâ'-bé-îsh, *adj.* kindiſch.
Baccated, bâk'-kâ-têd, *adj.* mit Beeren, mit Perlen verſehen.
Bacchanal, bâk'-â-nâl, *s.* Bacchusfeſt, *n.* Schwelgerei, *f.*
Bacchanalian, bâk-kâ-nâ'-lé-ân, *adj.* ſchwelgeriſch; – *s.* Trunkenbold, *m.*
Bachelor, bâtsh-é-lûr, *s.* Junggeſelle, *m.*
Bachelorship, bâtsh'-é-lûr-shîp, *s.* Junggeſellenſtand, *m.*
Back, bâk, *s.* Rücken, *m.* Kreuz (des Pferdes) *n.*; Rückſeite, *f.*; Beiſtand, *m.*
Back, bâk, *adv.* zurück.

Back, bǎk, *v. a.* (ein Pferd) beſteigen; zureiten; rückwärts bewegen; – *v. n.* rückwärts gehen.

Baekbasket, bǎk'-bǎs-kĭt, *s.* Tragekorb, *m.*

Backbite, bǎk'-bite, *v. a. ir.* verleumden

Backbiter, bǎk'-bi-tŭr, *s.* Verleumder, *m.*

Backbone, bǎk'-bone, *s.* Rückgrat, *n.*

Backclouts, bǎk'-klŏŭts, *pl.* Windeln, *f. pl.*

Backdoor, bǎk'-dore, *s.* Hinterthür, *f.*

Backfriend, bǎk'-frĕnd, *s.* falſcher Freund, *m.*

Backpart, bǎk'-pärt, *s.* Hintertheil, *n.*

Backside, bǎk'-side, *s.* Hintere, *m.*

Backslide, bǎk'-slide, *v. n.* zurückweichen.

Backslider, bǎk'-sli-dŭr, *s.* Abtrünnige, *m.*

Backsliding, bǎk'-sli-dĭng, *s.* Abfall, *m.*

Backsword, bǎk'-sord, *s.* Schwert, *n.*

Backward, bǎk'-wŭrd, Backwards, bǎk'-wŭrdz, *adv.* rückwärts.

Backward, bǎk'-wŭrd, *adj.* -ly, *adv.* langſam, träge; -fruits, *pl.* Spatfrüchte, *f. pl.*

Backward, bǎk'-wŭrd, *v. a.* zurückhalten.

Backwardness, bǎk'-wŭrd-nĕs, *s.* Langſamkeit, *f.*

Backwound, bǎk'-wŏŏnd, *v. a.* verleumden.

Bacon, bā'-kn, *s.* Speck, *m.*

Bad, bǎd, *adj.* -ly, *adv.* ſchlecht, ſchlimm, krank.

Badge, bǎdje, *s.* Zeichen, Merkmal, *n.*; – *v. a.* brandmarken.

Badger, bǎd'-jŭr, *s.* Dachs, *m.*; badgerlegged, *adj.* dachsbeinig.

Badger, bǎd'-jŭr, *v. a.* quälen.

Badinage, bǎd'-ĕ-näje, *s.* Poſſen, *f. pl.*

Badness, bǎd'-nĕs, *s.* Bosheit, *f.*

Baffle, bǎf-fl, *v. a.* vereiteln; beſchämen; – *s.* Vereitelung, Beſchämung, *f.*

Baffler, bǎf-flŭr, *s.* Betrüger, *m.*

Bag, bǎg, *s.* Sack, Beutel, *m.*

Bag, bǎg, *v. a.* einſacken; – *v. n.* anſchwellen.

Bagatelle, bǎg-ä-tĕl', *s.* Kleinigkeit, *f.*

Baggage, bǎg'-gĭdje, *s.* Gepäck, *n.*

Bag-pipe, bǎg'-pipe, *s.* Sackpfeife, *f.*

Baigne, bäne, *v. a.* eintauchen, baden.

Bail, bāle, *s.* Bürgſchaft, *f.*; Bürge, *m.*; Grenze, *f.*; – *v. a.* ſich verbürgen.

Bailable, bā'-lā-bl, *adj.* bürgſchaftsfähig.

Bailiage, bā'-lē-äje, *s.* Jurisdiction, *f.* Amt, *n.*

Bailiff, bā'-lĭf, *s.* Landvogt; Vogt, *m.*

Bailiwik, bā'-lē-wĭk, *s.* Gerichtsbezirk, *m.*

Bait, bāte, *s.* Lockſpeiſe, *f.*; – *v. a.* füttern; locken; anfallen; hetzen; – *v. r.* einkehren.

Bake, bāke, *v. a. & n.* backen.

Bakehouse, bāke'-hŏŭs, *s.* Backhaus, *n.*

Baker, bā'-kŭr, *s.* Bäcker, *m.*

Balance, bǎl'-länse *s.* Wage, *f.* Gleichgewicht, *n.* Vergleichung, *f.*; – *v. a.* wägen, erwägen; – *v. n.* unſchlüſſig ſeyn.

Balbucinate, bǎl-bū'-sē-nāte, Balbutiate, bǎl-bū'-shē-āte, *v. n.* ſtammeln.

Balcony, bǎl-kō'-nē, *s.* Söller, *m.*

Bald, bawld. *adj.* -ly, *adv.* kahl

Baldachin, bǎl'-dä-kĭn, *s.* Thronhimmel, *m.*

Balderdash, bawl'-dŭr-dǎsh, *s.* Miſchmaſch, *m.*

Balderdash, bawl'-dŭr-dǎsh, *v. a.* (Wein) verfälſchen.

Baldness, bawld'-nĕs, *s.* Kahlheit, *f.*

Baldric, bawl'-drĭk, *s.* Gürtel, *m.*

Bale, bāle, *s.* Ballen; Griff, *m.*; Ungemach, *n.*; – *v. a.* einballiren.

Baleful, bāle'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* traurig, betrübt.

Balk, bawk, *s.* Balken; Rain; Nachtheil, *m.*; – *v. a.* übergehen; verweigern; – *v. n.* widerſtreiten; hintergehen.

Ball, bawl, *s.* Ball, *m.* Kugel, *f.*

Ballad, bǎl'-lǎd, *s.* Ballade, *f.*

Ballast, bǎl'-lǎst, *s.* Ballaſt, *m.*; – *v. a.* mit Ballaſt beladen.

Ballette, bǎl'-lĕt, *s.* Ballet, *n.*

Ballister, bǎl'-lĭs-tŭr, *s.* Balluster.

Balloon, bǎl-lōōn', *s.* große Ball, *m.*

Ballot, bǎl'-lŭt, *s.* Wahlkügelchen, *n.* – *v. a.* balloriren

Ballotation, bǎl-lō-tā'-shŭn, *s.* Ballotiren, *n.*

Balluster, bǎl'-lŭs-tŭr, *s.* Docke, *f.* – *pl.* Geländer, *n.*

Ballustrade, bǎl'-lŭs-trāde, *s.* Geländer, *n.*

Balm, bäm, *s.* Balſam, *m.*; – *v. a.* balſamiren.

Balmy, bäm'-ē, *adj.* balſamiſch.

Balneary, bǎl'-nē-ā-rē, *s.* Badeſtube, *f.*

Balneation, bǎl-nē-ā'-shŭn, *s.* Baden, *n.*

Balneatory, bǎl'-nē-ā-tŭr-rē, *adj.* zum Baden gehörig.

Balsam, bawl'-sŭm, *s.* Balſam, *m.*

Balsamick, bawl-sŭm'-ĭk, Balsamical, bawl-sŭm'-mē-kăl, *adj.* balſamiſch.

Baluster, bǎl'-lŭs-tŭr, *s.* Balluster.

Bamboo, bām-bōō', *s.* Bambus, *m.*
Bamboozle, bām-bōō'-zl, *v. a.* hintergehen.
Bamboozler, bām-bōō'-zlūr, *s.* Betrüger, *m.*
Ban, bān, *s.* Bann, *m.* Verbot, *n.*; -dog, Kettenhund, *m.*; -*v. a.* verwünſchen.
Band, bānd, *s.* Band, *n.* Binde; Geſellſchaft, *f.*
Band, bānd, *v. a.* binden, verbinden.
Bandage, bān'-dīdje, *s.* Verband, *m.*
Bandbox, bānd'-bŏks, *s.* Putzſchachtel, *f.*
Bandelet, bān'-dē-lēt, *s.* Bindchen, *n.*
Banderol, bānd'-rōle, *s.* Fähnchen, *n.*
Bandit, bān'-dīt, Banditti, bān-dīt'-tē, *s.* Bandit, *m.*
Bandoleers, bān-dō-lēērz', *s. pl.* Bandelier, *n.*
Bandow, bān'-dō, *s.* Stirnbinde, Schnepfe, *f.*
Bandrol, bānd'-rōle, *s.* Banderol.
Bandy, bān'-dē, *v. a.* hin und her ſchlagen, treiben; wechſeln; -*v. n.* ſtreiten.
Bandylegged, bān'-dē-lĕg-gĕd, *adj.* krummbeinig.
Bane, bāne, *s.* Gift, *n.*
Bane, bāne, *v. a.* vergiften.
Baneful, bāne'-fūl, *adj.* giftig.
Banefulness, bāne'-fūl-nĕs, *s.* Giftigkeit, Verderblichkeit, *f.*
Bang, bāng, *s.* Schlag, Stoß, *m.*; -*v. a.* prügeln.
Bangle, bāng'-gl, *s.* Knotenſtock, *m.*
Bangle, bāng'-gl, *v. a.* vertändeln.
Banish, bān'-nĭsh, *v. a.* verbannen.
Banishment, bān'-nĭsh-mĕnt, *s.* Verbannung, *f.*
Bank, bāngk, *s.* Ufer, *n.* Damm, *m.*; Ruderbank; Geldbank, *f.*; bank-note, Banknote, *f.*
Bank, bāngk, *v. a.* dämmen; Bankgeſchäfte treiben.
Banker, bāngk'-ūr, *s.* Geldwechsler, *m.*
Bankrupt, bāngk'-rŭpt, *adj.* bankerutt; -*s.* Bankeruttirer, *m.*; -*v. a.* bankerutt machen.
Bankruptcy, bāng'-rŭp-sē, *s.* Bankerutt, *m.*
Bann, bān, *v. a. s.* Ban.
Banner, bān'-nūr, *s.* Fahne, *f.*
Banneret, bān'-nūr-ĕt, *s.* Fähnchen, *n.*
Bannian, bān'-yān, *s.* Schlafrock, *m.*
Bannister, bān'-nĭs-tūr, *s.* Balluster.
Bannition, bān-nĭsh'-ŭn, *s.* Verweiſung, Relegation, *f.*
Bannock, bān'-nŭk, *s.* Haferkuchen, *m.*
Banns, bānz, *s. pl.* Aufgebot, *n.* Abkündigung, *f.*; *s.* Ban.
Banquet, bāngk'-kwĕt, *s.* Schmauß, *m.* -*v. n.* ein Gaſtgebot halten, ſchmauſen.
Banqueter, bāngk'-kwĕt-ūr, *s.* Schmauſer, *m.*
Banter, bān'-tūr, *s.* Scherz, *m.*
Banter, bān'-tūr, *v. a.* lächerlich machen; -*s.* Spötter, *m.*
Banterer, bān'-tūr-ūr, *s.* Spötter, *m.*
Bantling, bānt'-lĭng, *s.* kleines Kind, *n.*; Bankart, *m.*
Baptism, bāp'-tĭzm, *s.* Taufe, *f.*
Baptist, bāp'-tĭst, *s.* Täufer, *m.*
Baptistery, bāp'-tĭs-tūr-ē, *s.* Taufſtein, *m.*
Baptistical, bāp-tĭs'-tē-kāl, *adj.* die Taufe betreffend.
Baptize, bāp-tīze', *v. a.* taufen.
Baptizer, bāp-tī'-zūr, *s.* Taufende, *m.*
Bar, bār, *s.* Stange, *f.* Schlagbaum, *m.*; Hinderniß, *n.*; Gerichtshof, *m.*; Taktlinie, *f.*; -room, Schenkſtube, *f.*
Bar, bār, *v. a.* verriegeln, verhindern; vernichten.
Barb, bārb, *s.* Bart; Widerhaken, *m.* Pferdegeſchirr, *n.*; -*v. a.* den Bart ſcheren; anſchirren.
Barbarian, bār-bā'-rē-ān, *adj.* barbariſch; -*s.* Barbar, *m.*
Barbarick, bār-bār'-ĭk, *adj.* barbariſch.
Barbarism, bār'-bā-rĭzm, *s.* Rohheit, *f.*
Barbarity, bār-bār'-ē-tē, *s.* Unmenſchlichkeit, *f.*
Barbarous, bār'-bā-rŭs, *adj.* -ly, *adv.* roh, grauſam.
Barbarousness, bār'-bā-rŭs-nĕs, *s.* Rohheit *f.*
Barber, bār'-bŭr, *s.* Barbier, Friſeur, *m.*; -*v. a.* friſiren, pudern.
Bard, bārd, *s.* Barde, *m.*
Bard, bārd, *v. a. s.* Beard.
Bare, bāre, *adj.* -ly, *adv.* bloß; dürftig.
Bare, bāre, *v. a.* entblößen.
Bare-faced, bāre'-fāste, *adj.* -ly. *adv. fig.* frei, unverſchämt.
Barefacedness, bāre'-fāste-nĕs, *s.* Unverſchämtheit, *f.*
Bare-foot, bāre'-fŭt, Bare-footed, bāre'-fŭt-ĕd, *adj.* barfuß.
Bare-headed, bāre'-hĕd-dĕd, *adj.* mit entblößtem Haupte.
Bare-legged, bāre'-lĕg-gĕd, *adj. part. & adj.* barbeinig.
Bareness, bāre'-nĕs, *s.* Blöße, Dürftigkeit, Armuth, *f.*
Bargain, bār'-gĭn, *s.* Handel, Gewinn, *m.*; by-, contractmäßig; -*v. a.* handeln, erhandeln.
Bargainee, bār'-gĭn-nēē, *s.* Käufer, *m.*
Bargainer, bār'-gĭn-nūr, *s.* Verkäufer, *m.*
Barge, bārje, *s.* Barke, *f.* Boot, *n.*

Bargeman, bārje'-mān, s. Bootsknecht, m.
Barger, bār'-jūr, Bargemaster, bārje'-mā-stūr, s. Schiffer, m.
Bark, bārk, s. Baumrinde, f.
Bark, bārk, v. a. die Rinde abschälen; – v. n. bellen; fig. lästern.
Barky, bār'-kē, adj. rindig.
Barley, bār'-lē, s. Gerste, f.; -sugar, Gerstenzucker, m.
Barm, bārm, s. Hefen, f. pl.
Barmy, bār'-mē, adj. hefig.
Barn, bārn, s. Scheune, f.; barnfloor, Dreschtenne, f.
Barometer, bā-rŏm'-mē-tūr, s. Barometer, m.
Baron, bār'-rūn, s. Freiherr, m.; lord chief-, Oberrichter, m.
Baronage, bār'-rūn-ādje, s. Würde eines Barons, f.
Baroness, bār'-rūn-ĕs, s. Freiherrin, f.
Barony, bār'-rūn-ē, s. Freiherrschaft, f.
Baroque, bā-rōke', adj. & adv. schief, sonderbar.
Barrack, bār'-rāk, s. Hütte, f.
Barratry, bār'-rā-trē, s. Zungendrescherei, f.
Barrel, bār'-rīl, s. Faß, n. Tonne f.; Lauf (an der Flinte), f.
Barrel up, bār'-rīl ŭp, v. a. in ein Faß thun.
Barrel-maker, bār'-rīl-māk-ūr, s. Küfner, m.
Barren, bār'-rĕn, adj. -ly, adv. unfruchtbar.
Barrenness, bār'-rĕn-nĕs, s. Unfruchtbarkeit, f.
Barricade, bār-rē-kāde', Barricado, bār-rē-kā'-dō, s. Verrammelung; – v. a. verrammeln, hindern.
Barrier, bār'-rē-ūr, s. Schlagbaum, m.; Festung; Grenze, f.
Barrister, bār'-rĭs-tūr, s. Rechtsgelehrte, m.
Barrow, bār'-rō, s. Trage, Bahre, f.; Grabhügel, m.; wheel-, Schiebkarren, m.
Barter, bār'-tūr, v. a. & n. tauschen.
Barter, bār'-tūr, Bartery, bār'-tūr-rē, s. Tausch, Tauschhandel, m.
Base, bāse, adj. -ly, adv. niedrig, schlecht, falsch; base-born, unehelich; -mindedness, Nichtswürdigkeit, f.
Base, bāse, s. Basis, f. Grund, m.; Baß, m.
Base, bāse, v. a. geringhaltiger machen.
Baseness, bāse'-nĕs, s. Niedrigkeit, Niederträchtigkeit, f.
Bash, bāsh, v. n. sich schämen.
Bashaw, bāsh'-āw, s. Bassa, m.
Bashful, bāsh'-fūl, adj. -ly, adv. schamhaft.
Bashfulness, bāsh'-fūl-nĕs, s. Schamhaftigkeit, f.
Bashless, bāsh'-lĕs, adj. schamlos.
Basilick, bāz'-īl-īk, s. Palast, Tempel, m.
Basilisk, bāz'-ē-lĭsk, s. Basilisk, m.
Basin, bā'-sn, s. Becken, n.; Teich, f.
Basis, bā'-sĭs, s. Base.
Bask, bāsk, v. a. sömmern; – v. n. sich sonnen.
Basket, bās'-kĕt, s. Korb, m.; basket-maker, Korbmacher, m.
Bason, bā'-sn, s. Basin.
Bass, bās, adj. tief (in der Musik); – s. Baß, m.; Matte, f.
Bassock, bās'-sŭk, s. Matte, f.
Bassoon, bās-sōōn', s. Basson, m.
Bastard, bās'-tārd, s. Bastard, m.; – adj. -ly, adv. unehelich.
Bastardize, bās'-tār-dize, v. a. für unehelich erklären; verfälschen.
Bastardy, bās'-tār-dē, s. uneheliche Geburt, f.
Baste, bāste, v. a. prügeln.
Baster, bā'-stūr, Basting-ladle, bās'-tĭng-lād-dl, s. Schöpfkelle, f.
Bastiment, bās'-tē-mĕnt, s. Wall, m.
Bastinade, bās-tē-nāde', Bastinado, bās-tē-nā'-dō, v. a. prügeln; – s. Prügel, pl.
Baston, bās'-tŭn, s. Knüttel; Büttel, m.
Bat, bāt, s. Fledermaus, f. Knüttel, m.; Ballbret, n. – v. a. den Ball schlagen.
Batable, bā'-tā-bl, adj. streitig.
Batch, bātsh, s. Gebäck, n.
Bate, bāte, v. a. vermindern, weglassen; – v. n. nachlassen; – s. Streit, Zank, m.
Bateful, bāte'-fūl, adj. zänkisch.
Batement, bāte'-mĕnt, s. Verminderung, f.
Batful, bāt'-fūl, adj. sehr fruchtbar.
Bath, bāth, s. Bad, n.; Bähung, f.
Bathe, bāTHe, v. a. baden; bähen; – v. n. ein Bad gebrauchen.
Bating, bā'-tĭng, prp. außer.
Batiste, bā-tēst', s. Batist, m.
Batlet, bāt'-lĕt, s. Waschbläuel, m.
Batoon, bā-tōōn', s. Knüttel, m.
Battailed, bāt-tāl'-ĕd, adj. zinkig, spitzig.
Battailous, bāt'-tā-lŭs, adj. kriegerisch.
Battalia, bāt-tāle'-yā, s. Schlachtordnung, f. Haupttreffen, n.
Battalion, bāt-tāl'-yŭn, s. Bataillon, n.
Batten, bāt'-tn, v. a. mästen; düngen.

– *v. n.* fett werden; – *adj.* fruchtbar.
Batter, bät'-tür, *v. a.* ſchlagen, zerſchlagen, abnutzen; – *s.* Schlagteig, *m.*
Batterer, bät'-tür-ür, *s.* Schläger, *n.*
Battery, bät'-tür-rè, *s.* Angriff, *m.*; Batterie, *f.*
Batting, bät'-ting, *s.* Beſchläge, *n.*
Battle, bät'-tl, *s.* Schlacht, Schlägerei, *f.*; battle-array, Schlachtordnung, *f.*
Battle, bät'-tl, *v. n.* ein Treffen liefern.
Battlement, bät'-tl-mënt, *s.* Zinne (einer Mauer) *f.*
Battril, bät'-tril, *s.* Batlet.
Baufrey, bâw'-frè, *s.* Balken, Thurm, *m.*
Bavaroy, bäv-â-rôè', *s.* Mantel, Ueberrock, *m.*
Baugh, bâw, *v. n.* bellen.
Bavin, bäv'-in, *s.* Reisholz, *n.*
Bavon, bâ'-vün, *s.* Geiferlätzchen, *n.*
Bawble, bâw'-bl, *s.* Spielwerk, *n.*
Bawbling, bâw'-bling, *adj.* unbedeutend.
Bawd, bâwd, *s.* Kuppler, *m.*; – *v. a.* [kuppeln.
Bawdiness, bâw'-dè-nës, *s.* Unzucht *f.*
Bawdrick, bâw'-drik, *s.* Gürtel, *m.*
Bawdry, bâw'-drè, *s.* Unzucht, *f.* Zoten, *m.*
Bawdy, bâw'-dè, *adj.* -ily, *adv.* unzüchtig, zotig.
Bawl, bâll, *v. n.* laut ſchreien; – *v. a.* ausrufen.
Bawler, bâw'-lür, *s.* Schreier, *m.*
Bawsin, bâw'-sin, *s.* Dachs, *m.*
Bay, bâ, *adj.* rothbraun; – *s.* Lorbeerbaum, *m.*; Bucht; Nothwehr, *f.*; bay-berries, *pl.* Lorbeeren, *f. pl.*; bay-tree, Lorbeerbaum, *m.* [gen.
Bay, bâ, *v. n.* bellen, blöken; – *v. a.* jagen
Bayard, bâ'-yärd, *s.* Maulaffe, *m.*
Bayonet, bâ'-yün-nët, *s.* Bajonnet, *n.*
Be, bèè, *v. n. ir.* ſeyn.
Beach, bèètsh, *s.* Strand, *m.* Ufer, *n.*
Beachy, bèètsh'-è, *adj.* zu dem Geſtade gehörig.
Beacon, bè'-kün, *s.* Bake, *f.* Lärmzeichen, *n.*; – *v. a.* Lärmfeuer machen.
Beaconage, bè'-kün-âje, *s.* Bakengeld, *n.*
Bead, bède, *s.* Knöpfchen, *n.* Perle, *f.*; beads, *pl.* Roſenkranz, *m.*
Beadle, bè'-dl, *s.* Pedell, Kirchvogt, *m.*
Beadsman, bèèdz-mân, *s.* Beibruder, *m.*
Beagle, bè'-gl, *s.* Spürhund, *m.*
Beak, bèke, *s.* Schnabel, *m.*; Spitze, *f.*
Beaked, bè'-kèd, *adj.* mit einem Schnabel.
Beaker, bè'-kür, *s.* Becher, *m.*
Beal, bèle, *s.* Beule, Finne, *f.*; – *v. n.* eitern.
Beam, bème, *s.* Balken, *m.* Deichſel, *f.* Weberbaum, Strahl, *m.*; – *v. n.* ſtrahlen. [artig.
Beamy, bè'-mè, *adj.* ſtrahlend; baum-
Bean, bène, *s.* Bohne, *f.*
Bear, bâre, *s.* Bär, *m.*; she-, Bärinn, *f.*
Bear, bâre, *v. a. & n.* tragen, führen, beſitzen; vorgeben; gewähren; erhalten, dulden; zulaſſen; gebären; gelingen; ſich verhalten; liegen, gelegen ſeyn.
Beard, bèèrd, *s.* Bart, Widerhaken, *m.*; – *v. a.* ſich widerſetzen.
Beardless, bèèrd'-lës, *adj.* unbärtig.
Bearer, bâre'-ür, *s.* Träger, Ueberbringer, *m.* [*f.*
Bearing, bâre'-ing, *s.* Tragen, *n.* Lage,
Bearish, bâre'-ish, *adj.* plump.
Beast, bèèst, *s.* Vieh, Thier, *n.*
Beastly, bèèst'-lè, *adj.* viehiſch.
Beastliness, bèèst'-lè-nës, *s.* viehiſche Betragen, *n.*
Beat, bète, *v. a. & n. ir.* ſchlagen, dreſchen, treiben; beſtürmen; bahnen, durchjagen.
Beat, bète, *s.* Schlag, *m.*
Beater, bè'-tür, *s.* Schläger; Stößel, *m.*
Beatification, bè-ät-è-fè-kä'-shün, *s.* Seligſprechung, *f.*
Beatifick, bè-ä-tif-fik, Beatifical, bè-ä-tif-è-käl, *adj.* -ly, *adv.* ſelig machend, ſelig. [ſelig ſprechen.
Beatify, bè-ät'-è-fi, *v. a.* ſelig machen,
Beatitude, bè-ät'-è-tüde, *s.* Seligkeit, *f.*
Beau, bô, *s.* Stutzer, *m.*
Beaufet, bô'-fët, *s.* Schenktiſch, *m.*
Beauish, bô'-ish, *adj.* ſtutzermäßig.
Beauteous, bû'-tshè-üs, *adj.* -ly, *adv.* ſchön. [Schönheit, *f.*
Beauteousness, bû'-tshè-üs-nës, *s.*
Beautiful, bû'-tè-fül, *adj.* -ly, *adv.* ſchön. [heit, *f.*
Beautifulness, bû'-tè-fül-nës, *s.* Schön-
Beautify, bû'-tè-fi, Beauty, bû'-tè, *v. a.* verſchönern.
Beautiless, bû'-tè-lës, *adj.* unſcheinbar
Beauty, bû'-tè, *s.* Schönheit, *f.*
Beaver, bèè'-vür, *s.* Biber, *m.* Caſtorhut, *m.*
Becalm, bè-käm', *v. a.* beſänftigen.
Because, bè-käwz', *conj.* weil, darum, daß; -of, um . . . willen.
Bechance, bè-tshänse', *v. a.* widerfahren.

Becharm, bé-tshárm', *v. a.* einnehmen, feſſeln.
Beck, bék, *s.* Wink, *m.* Zeichen, *n.*
Beck, bék, Beckon, bék'-kn, *v. n.* winken, zunicken; – *v. a.* locken.
Beclip, bé-klíp', *v. a.* umfaſſen.
Becloud, bé-klóud', *v. a.* umwölken.
Become, bé-kúm', *v. a. ir.* werden; ſich ſchicken.
Becoming, bé-kúm'-míng; *part. & adj.* -ly, *adv.* anſtändig, ſchicklich.
Becomingness, bé-kúm'-míng-nés, *s.* Schicklichkeit, *f.*
Becripple, bé-krip'-pl, *v. a.* verkrüppeln.
Becurl, bé-kúrl', *v. a.* aufkräuſeln.
Bed, béd, *s.* Bett; Beet, *n.*; Schichte, *f.*; bed-chamber, bed-room, Schlafzimmer, *n.*; bed-presser, Langſchläfer, *m.*; bed-rid, *adj.* bettlägerig; bed-stead, Bettſtelle, *f.*
Bed, béd, *v. a. & n.* zu Bette gehen, ins Bette legen; pflanzen.
Bedabble, bé-dáb'-bl, *v. a.* benetzen.
Bedaff, bé-dáf, *v. a.* foppen.
Bedaggle, bé-dág'-gl, *v. a.* beſchmutzen.
Bedare, bé-dáre', *v. a.* trotzen.
Bedash, bé-dásh', *v. a.* beſchmutzen; netzen.
Bedawb, bé-dáwb', *v. a.* beſchmieren; beſudeln.
Bedazzle, bé-dáz'-zl, *v. a.* blenden.
Bedding, béd'-díng, *s.* Betten (Kiſſen, Unterbett ꝛc.)
Bedead, bé-déd', *v. a.* betäuben.
Bedeck, bé-dék', *v. a.* ſchmücken.
Bede-house, béde'-hóus, *s.* Armenhaus, *n.*
Bedew, bé-dú', *v. a.* bethauen, befeuchten.
Bedight, bé-díte', *v. a.* ſchmücken.
Bedim, bé-dím', *v. a.* verdunkeln.
Bedizen, bé-dí'-zn, *v. a.* putzen.
Bedlam, béd'-lám, *s.* Tollhaus, *n.*
Bedlamite, béd'-lám-íte, *s.* Wahnſinnige, *m.*
Bedraggle, bé-drág'-gl, *v. a.* beſudeln.
Bedrench, bé-drénsh', *v. a.* tränken, befeuchten.
Bedrop, bé-dróp', *v. a.* beträufeln.
Bedung, bé-dúng', *v. a.* düngen; beſchmieren.
Bedust, bé-dúst', *v. a.* betäuben; ausprügeln.
Bedward, béd'-wárd, *adv.* nach dem Bette, zu Bette.
Bedwarf, bé-dwárf', *v. a.* verſchneiden, klein machen.
Bedye, bé-díe', *v. a.* beflecken.
Bee, bée, *s.* Biene, *f.* bee-hive, *s.* Bienenſtock, *m.*
Beech, béetsh, Beech-tree, béetsh'-tréé, *s.* Buche, *f.*
Beechen, béé'-tsh'n, *adj.* buchen.
Beef, béef, Rindfleiſch, Rind, *n.*; beeves, *pl.* Rindvieh, *n.*; beef-steaks, beef-stakes, Rindfleiſchſchnitte, *pl.*
Beer, béer, *s.* Bier, *n.*; – money, Trinkgeld, *n.*; small–, Koſent, *m.*
Beet, béet, Beet-root, béet'-róót, *s.* rothe Rübe, *f.*
Beetle, béé'-tl, *s.* Käfer; Schlägel, *m.*; – *v. n.* hervorragen, überhangen.
Befall, bé-fáwl', *v. n. ir.* ſich ereignen.
Befit, bé-fít', *v. n.* ſich ſchicken.
Befoam, bé-fóme', *v. a.* beſchäumen.
Befool, bé-fóól', *v. a.* zum Narren machen.
Before, bé-fóre', *prp.* vor; – *conj.* bevor, ehe; – *adv.* vorn, vorher, bereits.
Beforehand, bé-fóre'-hánd, *adv.* voraus, zuvor; – *adj.* bereit; wohlhabend; before-time, ehedem.
Befortune, bé-fór'-tshúne, *v. n.* widerfahren.
Befoul, bé-fóúl', *v. a.* beſudeln.
Befriend, bé-frénd', *v. a.* begünſtigen.
Befringe, bé-frínje', *v. a.* mit Franſen beſetzen.
Beg, bég, *v. a. & n.* bitten, betteln; – *v. n.* Betteln gehen.
Beget, bé-gét, *v. a. ir.* zeugen, erzeugen.
Begetter, bé-gét'-túr, *s.* Erzeuger, *m.*
Beggar, bég'-gúr, *s.* Bettler, *m.*; – *v. a.* zum Bettler machen.
Beggarliness, bég'-gúr-lé-nés, *s.* Armuth, *f.*
Beggarly, bég'-gúr-lé, *adj. & adv.* bettelhaft, arm.
Beggary, bég'-gúr-é, *s.* Dürftigkeit, Bettelei, *f.*
Beggingly, bég'-gíng-lé, *adv.* bettelhaft; bittweiſe.
Begin, bé-gín', *v. a. & n. ir.* anfangen.
Beginner, bé-gín'-núr, *s.* Anfänger, *m.*
Beginning, bé-gín'-níng, *s.* Anfang, *m.*
Begird, bé-gírd', *v. a. ir.* umgürten.
Begnaw, bé-náw', *v. a.* benagen.
Begod, bé-gód', *v. a.* vergöttern.
Begone! bé-gón', *int.* fort! weg!
Begored, bé-górd', *part. & adj.* mit Blute befleckt.
Begrease, bé-gréze', *v. a.* mit Fette beſchmieren.
Begrime, bé-grime', *v. a.* einſchwärzen.
Begrudge, bé-grúdje', *v. a.* beneiden.
Beguile, bé-gíle', *v. a.* betrügen, angenehm hinbringen; entwiſchen.
Beguiler, bé-gíle'-úr, *s.* Betrüger, *m.*

Behalf, bé-hăf', *s.* Nutzen, Vortheil, *m.* Stellvertretung, *f.*
Behave, bé-hāve', *v. n. ir.* sich betragen.
Behaviour, bé-hāve'-yŭr, *s.* Betragen, *n.* Anstand, *m.*
Behead, bé-hĕd', *v. a.* enthaupten.
Behest, bé-hĕst', *s.* Befehl, *m.*
Behight, bé-hīte', *v. a. ir.* versprechen; heißen.
Behind, bé-hīnd', *prp. & adv.* hinter, zurück; behind-hand, zurück.
Behold, bé-hōld', *v. a. ir.* erblicken, ansehen.
Behold! bé-hōld', *int.* siehe!
Beholden, bé-hōl'-dn, *adj.* verpflichtet.
Beholder, bé-hōl'-dŭr, *s.* Zuschauer, *m.*
Beholding, bé-hōl'-dĭng, *adj.* verbunden; – *s.* Verbindlichkeit, *f.*
Beholdingness, bé-hōl'-dĭng-nĕs, *s.* Verbindlichkeit, *f.*
Behoney, bé-hŭn'-nē, *v. a.* mit Honig versüßen.
Behoof, bé-hōōf', *s.* Behuf, Vortheil, *m.*
Behoove, bé-hōōv', Behove, bé-hōve', *v. n.* sich geziemen.
Behovable, bé-hō'-vă-bl, Behoveful, bé-hōve'-fŭl, *adj.* ersprießlich, vortheilhaft.
Behowl, bé-hŏŭl', *v. a.* anheulen.
Being, bē'-ĭng, *adj.* gegenwärtig; – *s.* Daseyn, *n.* – *conj.* da, indem.
Belabour, bé-lā'-bŭr, *v. a.* abprügeln.
Belace, bé-lāse', *v. a.* besetzen.
Belage, bé-lāje', *v. a.* eintauchen.
Belam, bé-lăm', *v. a.* ausprügeln.
Belamie, bĕl'-ă-mē, *s.* Vertraute, *m.*
Belamour, bĕl'-ă-mōōr, *s.* Liebhaber, *m.*
Belated, bé-lā'-tĕd, *adj.* verspätet.
Belatedness, bé-lā'-tĕd-nĕs, *s.* Langsamkeit, *f*
Belay, bé-lā', *v. a.* versperren, auflauern; befestigen.
Beleh, bĕlsh, *v. n. & a.* rülpsen.
Beleh, bĕlsh, *s.* Rülps, *m.*
Beldam, bĕl'-dăm, *s.* alte Frau, *m.*
Beleaguer, bé-lē'-gŭr, *v. a.* belagern.
Beleaguerer, bé-lē'-gŭr-ŭr, *s.* Belagerer, *m.*
Beleave, bé-lēve', *v. a. & n.* lassen, überlassen.
Belfounder, bĕl'-fŏŭn-dŭr, *s.* Glockengießer, *m.*
Belfrey, bĕl'-frē, *s.* Glockenthurm, Glockenstuhl, *m.*
Belie, bé-lī', *v. a.* Lügen strafen; belügen.
Belief, bé-lēēf', *s.* Glaube, *m.*; past all–, unglaublich.
Believable, bé-lēē'-vă-bl, *adj.* glaublich.
Believe, bé-lēēv', *v. a. & n.* glauben, trauen.
Believer, bé-lēē'-vŭr, *s.* Gläubige, *m.*
Belike, bé-līke', *adv.* wahrscheinlich, vielleicht.
Belive, bé-līve', *adv.* geschwind.
Bell, bĕll, *s.* Glocke, Schelle, *f.*; to ring the –, läuten.
Belligerent, bĕl-lĭd'-jŭr-ĕnt, Belligerous, bĕl-lĭd'-jŭr-ŭs, *adj.* Krieg führend.
Bellow, bĕl'-lō, *v. n.* brüllen.
Bellower, bĕl'-lō-ŭr, *s.* Schreier, *m.*
Bellows, bĕl'-lūs, *s. pl.* Blasebalg, *m.*
Belluine, bĕl'-lū-īne, *adj.* viehisch.
Belly, bĕl'-lē, *s.* Bauch, *m.*; belly-ache, Leibschmerz, *m.*; belly-friend, Schmarotzer, *m.*; belly-god, Schlemmer, *m.*
Belly, bĕl'-lē, *v. n.* schwellen.
Belock, bé-lŏk', *v. a.* verschließen.
Belong, bé-lŏng', *v. n.* zugehören, betreffen.
Beloved, bé-lŭv'-ĕd, *adj.* geliebt.
Below, bé-lō', *prp.* unter; – *adv.* unten.
Belowt, bé-lŏŭt', *v. a.* ausschelten.
Belt, bĕlt, *s.* Gehenk, *n.* Gürtel, *m.*
Belt, bĕlt, *v. a.* begürten, *m.*
Belt-maker, bĕlt'-mā-kŭr, *s.* Gürtler,
Bemad, bé-măd', *v. a.* toll machen.
Bemangle, bé-măng'-gl, *v. a.* zerfleischen.
Bemask, bé-măsk', *v. a.* verbergen, verhehlen.
Bemat, bé-măt', *v. a.* verwirren.
Bemaze, bé-māze', *v. a.* in Verlegenheit bringen.
Bemire, bé-mīre', *v. a.* beschmutzen.
Bemoan, bé-mōne', *v. a.* beklagen, betrauern.
Bemoaner, bé-mō'-nŭr, *s.* Wehklagende, *m.*
Bemock, bé-mŏk', *v. a.* verspotten.
Bemoil, bé-mŏĭl', *v. a.* besudeln.
Bemonster, bé-mŏns'-tŭr, *v. a.* verunstalten.
Bemourn, bé-mōrn', *v. a.* beweinen.
Bemute, bé-mūte', *v. n.* sich mausen (von Vögeln).
Bench, bĕnsh, *s.* Bank, *f.*; Richter, *m. pl.*
Beneh, bĕnsh, *v. a. & n.* mit Bänken versehen; auf eine Bank setzen.
Bencher, bĕn'-shŭr, *s.* Beisitzer, *m.*
Bend, bĕnd, *v. a.* biegen, hinrichten; – *v. n.* sich biegen; sich neigen; to – the brow, die Stirn runzeln; – *s.* Biegung, *f.*; – *pl.* Rippen (eines Schiffs), Bauchstücke, *n. pl.*

Bendable, bĕn'-dă-bl, *adj.* biegſam.
Bender, bĕn'-dŭr, *s.* Spanner, *m.*
Beneath, bĕ-nēTHe', *prp.* unter; – *adv.* unten, hienieden.
Benediction, bĕn-nĕ-dĭk'-shŭn, *s.* Einſegnung, *f.*
Benefaction, bĕn-nĕ-făk'-shŭn, *s.* Wohlthat, *f.*
Benefactor, bĕn-ĕ-făk'-tŭr, *s.* Wohlthäter, *m.*
Benefactress, bĕn-ĕ-făk'-trĕs, *s.* Wohlthäterinn, *f.*
Benefice, bĕn'-ĕ-fĭs, *s.* Pfründe, *f.*
Beneficence, bĕ-nĕf'-ĕ-sĕnse, *s.* Wohlthätigkeit, *f.*
Beneficent, bĕ-nĕf'-ĕ-sĕnt, *adj.* wohlthätig.
Beneficial, bĕn-ĕ-fĭsh'-ăl, *adj.* – ly, *adv.* heilſam.
Beneficialness, bĕn-ĕ-fĭsh'-ăl-nĕs, *s.* Nützlichkeit, *f.*
Benefit, bĕn'-ĕ-fĭt, *s.* Wohlthat, *f.* Vortheil, *m.*; – *v. a. & n.* Vortheil bringen.
Benet, bĕ-nĕt', *v. a.* beſtricken.
Benevolence, bĕ-nĕv'-vŏ-lĕnse, *s.* Wohlwollen, *n.*
Benevolent, bĕ-nĕv'-vŏ-lĕnt, *adj.* wohlwollend.
Benevolentness, bĕ-nĕv'-vŏ-lĕnt-nĕs, *s.* Wohlwollen, *n.*
Benight, bĕ-nīte', *v. a.* mit Nacht umgeben, verdunkeln.
Benign, bĕ-nīne', *adj.* – ly, *adv.* gütig, milde; heilſam.
Benignness, bĕ-nīne'-nĕs, Benignity, bĕ-nĭg'-nĕ-tē, *s.* Güte, Milde, *f.*
Benison, bĕn'-nĕ-zn, *s.* Segen, *m.*
Bent, bĕnt, *adj.* gebogen; – *s.* Beugung, *f.* Abhang, *m.* Neigung, *f.*
Benum, Benumb, bĕ-nŭm', *v. a.* betäuben, erſtarren.
Benummedness, bĕ-nŭm'-mĕd-nĕs, *s.* Erſtarrung, *f.*
Bepaint, bĕ-pānt', *v. a.* bemalen.
Bepale, bĕ-pāle', *v. a.* blaß machen.
Bepinch, bĕ-pĭnsh', *v. a.* kneipen.
Bepiss, bĕ-pĭs', *v. a.* bepiſſen.
Bepowder, bĕ-pŏŭ'-dŭr, *v. a.* mit Puder beſtreuen.
Bepraise, bĕ-prāze', *v. a.* loben, preiſen.
Bequeath, bĕ-kwēTHe', *v. a.* vermachen.
Bequeathment, bĕ-kwēTH'-mĕnt, Bequest, bĕ-kwĕst', *s.* Vermächtniß, *n.*
Berattle, bĕ-răt'-tl, *v. a.* übertäuben.
Beray, bĕ-rā', *v. a.* beſtrahlen; beſudeln.
Bereave, bĕ-rēve', *v. a. ir.* berauben.
Bereavement, bĕ-rēve'-mĕnt, *s.* Beraubung, *f.*
Berob, bĕ-rŏb', *v. a.* berauben.
Berry, bĕr'-rē, *s.* Beere, *f.*
Bescorn, bĕ-skŏrn', *v. a.* ſpotten, höhnen.
Bescrawl, bĕ-skrâwl', *v. a.* beſchmieren.
Bescreen, bĕ-skrēēn, *v. a.* bedecken, verbergen.
Beseech, bĕ-sēētsh', *v. a. ir.* ſehr bitten.
Beseem, bĕ-sēēm', *v. n.* ſich ſchicken, geziemen.
Beset, bĕ-sĕt', *v. a. ir.* beſetzen; beunruhigen; in Beſitz nehmen.
Beshrew, bĕ-shrōō', *v. a.* verwünſchen, verfluchen.
Beside, bĕ-sīde', or Besides, bĕ-sīdz', *prp.* neben, außerhalb, zuwider; – *adv.* überdieß; to be-one's self, außer ſich ſeyn.
Besiege, bĕ-sēēje', *v. a.* belagern.
Besieger, bĕ-sēē'-jŭr, *s.* Belagerer, *m.*
Besit, bĕ-sĭt, *v. a.* anpaſſen; anſtehen.
Beslubber, bĕ-slŭb'-bŭr, *v. a.* beſudeln.
Besmear, bĕ-smēēr', *v. a.* beſchmutzen.
Besmoke, bĕ-smōke', *v. a.* räuchern, beräuchern.
Besmut, bĕ-smŭt', *v. a.* beruß en, beſchmutzen.
Besom, bē'-zŭm, *s.* Beſen, *m.*
Besort, bĕ-sŏrt', *v. a.* paſſen; – *v. n.* anſtehen; – *s.* Geſellſchaft, *f.*
Besot, bĕ-sŏt', *v. a.* bethören.
Besottedly, bĕ-sŏt'-tĕd-lē, *adv.* thörichter Weiſe.
Besottedness, bĕ-sŏt'-tĕd-nĕs, *s.* Thorheit, Dummheit, *f.*
Bespangle, bĕ-spăng'-gl, *v. a.* glänzend machen.
Bespatter, bĕ-spăt'-tŭr, *v. a.* beſprizzen, beflecken.
Bespawl, bĕ-spâwl', *v. a.* beſpeien.
Bespeak, bĕ-spēēk', *v. a. ir.* beſtellen; in Anſpruch nehmen; anreden; bitten; anhalten.
Bespeckle, bĕ-spĕk'-kl, *v. a.* beflecken.
Bespew, bĕ-spū', *v. a.* beſpeien.
Bespice, bĕ-spīse', *v. a.* würzen.
Bespit, bĕ-spĭt', *v. a. ir.* beſpeien.
Bespot, bĕ-spŏt', *v. a.* beflecken.
Bespread, bĕ-sprĕd', *v. a. ir.* beſtreuen.
Besprinkle, bĕ-sprĭnk'-kl, *v. a.* beſprengen.
Bespue, bĕ-spū', *v. a.* beſpeien.
Besputter, bĕ-spŭt'-tŭr, *v. n.* beſprudeln.
Bess, bĕs, *s.* Brecheiſen, *n.*
Best, bĕst, *adj.* der, die, das beſte; – of all, deſto beſſer; to do one's –, ſein Möglichſtes thun.
Bestain, bĕ-stāne', *v. a.* beflecken.
Bestead, bĕ-stĕd', *v. a. ir.* nützen; bewirthen.

Bestial, bĕs'-tshé-ăl, *adj.* -ly, *adv.* viehiſch.
Bestiality, bĕs-tshé-ăl'-é-té, *s.* viehiſche Weſen, *n.*
Bestialize, bĕs'-tshé-ăl-lize, *v. a.* zum Viehe machen.
Bestick, bé-stĭk', *v. a. ir.* beſtecken.
Bestink, bé-stĭnk', *v. a. ir.* mit Geſtank anfüllen.
Bestir, bé-stŭr', *v. a.* anregen.
Bestness, bĕst'-nĕs, *s.* Vortrefflichkeit, Vollkommenheit, *f.*
Bestow, bé-stó', *v. a.* ſetzen; verleihen, anwenden; to-cost, Koſten aufwenden; to-one's self, ſich beſchäftigen.
Bestowment, bé-stó'-mĕnt, *s.* Ertheilung, *f.*
Bestract, bé-străkt', Bestraught, bé-străwt', *adj.* verrückt.
Bestrew, bé-strŏ', *v. a. ir.* beſtreuen.
Bestride, bé-stride', *v. a. ir.* überſchreiten, vertheidigen.
Beswift, bé-swĭft', *v. a.* beſchleunigen.
Bet, bĕt, *s.* Wette, *f.*
Bet, bĕt, *v. a.* wetten.
Betake, bé-täke', *v. n. ir.* ſich wohin begeben; worauf legen.
Beteem, bé-tēēm', *v. a.* verſchaffen; hervorbringen.
Bethink, bé-*th*ĭnk', *v. n. ir.* denken, nachdenken,
Bethral, bé-*th*răl', *v. a.* überwinden.
Betide, bé-tide', *v. n.* begegnen; ſich ereignen.
Betime, bé-time', Betimes, bé-timz', *adv.* bei Zeiten.
Betoss, bé-tŏs', *v. a.* erſchüttern; beunruhigen.
Betray, bé-trá', *v. a.* verrathen; verführen.
Betrayer, bé-trá'-ŭr, *s.* Verräther, *m.*
Betrim, bé-trĭm', *v. a.* putzen, zieren.
Betroth, bé-trŏ*th*', *v. a.* verloben.
Betrust, bé-trŭst', *v. a.* anvertrauen.
Better, bĕt'-tŭr, *adj.* & *adv.* beſſer; – *s.* Vortheil, *m.*; Ueberlegenheit, *f.*; – *pl.* Vorgeſetzten, *m. pl.*; to grow–, beſſer werden; – *v. a.* verbeſſern.
Better, Bettor, bĕt'-tŭr, *s.* Wetter, *m.*
Betterment, bĕt'-tŭr-mĕnt, *s.* Verbeſſerung, *f.*
Betty, bĕt'-té, *s.* Brecheiſen, *n.*
Between, bé-twēēn, Betwixt, bé-twĭkst, *prp.* zwiſchen, unter; –whiles, von Zeit zu Zeit.
Bevel, Bevil, bĕv'-ĭl, *adj.* ſchief, ſchräg; – *s.* Schrägemaß, *n.*
Beverage, bĕv'-ŭr-ĭdje, *s.* Getränk, *n.* Trinkgeld, *n.*
Bevy, bĕv'-vé, *s.* Schaar; Geſellſchaft, *f.*
Bewail, bé-wäle', *v. a.* betrauern.
Bewailable, bé-wäle'-ă-bl, *adj.* beklagenswerth.
Bewake, bé-wäke', *v. a.* wach erhalten.
Beware, bé-wäre, *v. n.* ſich hüten.
Beweep, bé-wēēp', *v. a.* & *n.* beweinen, beklagen.
Bewet, bé-wĕt', *v. a.* befeuchten.
Bewilder, bé-wĭl'-dŭr, *v. a.* verwirren.
Bewilderment, bé-wĭl'-dŭr-mĕnt, *s.* Verwirrung, *f.*
Bewitch, bé-wĭtsh', *v. a.* bezaubern.
Bewitchery, bé-wĭtsh-ŭr-ré, Bewitchment, bé-wĭtsh'-mĕnt, *s.* Bezauberung, *f.*
Bewrap, bé-răp', *v. a.* bedecken.
Bewray, bé-rá', *v. a.* verrathen.
Bewrayer, bé-rá'-ŭr, *s.* Verräther; *m.*
Beyond, bé-yŏnd', *prp.* über, jenſeits.
Bezzle, bĕz,-zl, *v. n.* zechen.
Bias, bé'-ăs, *s.* Neigung, *f.* Trieb, *m.*; – *adv.* ſchief; – *v. a.* zu etwas neigen.
Biasness, bé'-ăs-nĕs, *s.* Parteilichkeit, *f.*
Bib, bĭb, *s.* Geifertuch, *n.*; – *v. n.* zechen.
Bibacious, bi-bá'-shŭs, *adj.* dem Trunke ergeben.
Bibacity, bé-băs'-sé-té, *s.* Verſoffenheit, *f.*
Bibber, bĭb'-bŭr, *s.* Trinker, *m.*
Bible, bi'-bl, *s.* Bibel, *f.*
Biblical, bĭb'-lé-kăl, *adj.* bibliſch.
Bibliothecal, bĭb-lé-ŏ-*th*é'-kăl, *adj.* zu einer Bibliothek gehörig.
Bibliothecarian, bĭb-lé-ŏ-*th*é-kä'-ré-ăn, *s.* Aufſeher über eine Bibliothek, *m.*
Bibulous, bĭb'-ŭ-lŭs, *adj.* ſchwammicht.
Bice, bise, *s.* Beize, *f.*
Bicker, bĭk'-kŭr, *v. n.* ſich ſchlängeln; ſcharmützeln.
Bickerer, bĭk'-kŭr-ŭr, *s.* Zänker, *m.*
Bickering, bĭk'-ŭr-ĭng, *s.* Zänkerei, *f.*
Bid, bĭd, *v. a. ir.* befehlen, entbieten, ankündigen, einladen; beten; to-one farewell, einem Lebewohl ſagen.
Bidder, bĭd'-dŭr, *s.* Einladende, *m.*
Bidding, bĭd'-dĭng, *s.* Befehl, *m.* Einladung, *f.*
Bide, bide, *v. a.* ertragen; – *v. n.* wohnen, bleiben.
Bidental, bi-dĕn'-tăl, *adj.* zweizähnig.
Biding, bi'-dĭng, *s.* Wohnung, *f.*
Biennial, bi-ĕn'-né-ăl, *adj.* zweijährig.
Bier, bēēr, *s.* Todtenbahre, *f.*
Bifarious, bi-fă'-ré-ŭs, *adj.* zweifach.
Bifid, bi'-fĭd, Bifidated, bĭf'-fé-dă-tĕd, *adj.* geſpalten.
Bifold, bi'-fōld, *adj.* zweifach.

Big, bĭg, *adj.* -ly, *adv.* dick; schwanger; kühn; -with pleasure, wonnetrunken; to talk-, aufschneiden.
Bigamy, bĭg'-gă-mĕ, *s.* Bigamie, Doppelehe, *f.* [*m.*
Bigness, bĭg'-nĕs, *s.* Größe, *f.* Umfang,
Bigot, bĭg'-gŭt, *s.* Scheinheilige, *m.*
Bigoted, bĭg'-gŭt-tĕd, *adj.* scheinheilig.
Bigotism, bĭg'-gŭt-tĭzm, Bigotry, bĭg'-gŭt-rĕ, *s.* Aberglaube, *m.* Scheinheiligkeit, *f.*
Bilberry, bĭl'-bĕr-rĕ, *s.* Heidelbeere, *f.*
Bilbo, bĭl'-bō, *s.* Klinge, *f.* Degen, *m.*
Bile, bīle, *s.* Schwären, *m.* Beule, *f.*
Bilinguous, bī-lĭng'-gwŭs, *adj.* zweizüngig. [ben.
Bilk, bĭlk, *v. a.* betrügen: schuldig bleiBill, bĭll, *s.* Schnabel, *m.*; Schnittmesser, *n.*; Bescheinigung, Liste, Bill, *f.*; -of exchange, Wechsel, *m.*
Bill, bĭll, *v. n.* sich schnäbeln; -*v. a.* öffentlich anzeigen.
Billet, bĭl'-lĭt, *s.* Billet; Scheit, *n.*
Billet, bĭl'-lĭt, *v. a.* einquartieren.
Billiards, bĭl'-yŭrds, *s. pl.* Billardspiel, *n.*
Billot, bĭl'-lŏt, *s.* Scheit, *n.*
Billow, bĭl'-lō, *s.* Wage, Welle; -*v. n.* anschwellen.
Billowy, bĭl'-lō'-ĕ, *adj.* wellenförmig.
Bin, bĭn, *s.* Behälter, *m.*
Binary, bī'-nă-rĕ, Binarious, bī-nā'-rĕ-ŭs, *adj.* doppelt.
Bind, bīnd, *s.* Hopfen, *m.*
Bind, bīnd, *v. a. ir.* binden; verpflichten; einfassen; einschränken; -*v. n.* dicht, steif werden. [der, *m.*
Binder, bīnd'-ŭr, *s.* Binder; Buchbin-
Binding, bīnd'-ĭng, *s.* Verband, *m.*
Biographer, bī-ŏg'-grā-fŭr, *s.* Biograph, *m.* [beschreibung, *f.*
Biography, bī-ŏg'-grā-fĕ, *s.* Lebens-
Biovac, bī'-ō-văk (bĭv'-ăwk), *v. n.* bivouaquiren. [Theile getheilt.
Bipartite, bĭp'-pär-tīte, *adj.* in zwei
Bipedal, bĭp'-pē-dăl, *adj.* zweifüßig.
Birch, bŭrtsh, *s.* Birke, *f.*
Birchen, bŭr'-tshĭn, *adj.* birken.
Bird, bŭrd, *s.* Vogel, *m.*; bird-cage, Vogelbauer, *m.*
Bird, bŭrd, *v. n.* Vögel fangen.
Birder, bŭrd'-ŭr, *s.* Vogelsteller, *m.*
Birding-piece, bŭrd'-ĭng-pēese, *s.* Vogelflinte, *f.*
Birth, bĕrth, *s.* Geburt, Herkunft, Veranlassung, *f.*; -place, Geburtsort, *m.*
Biscuit, bĭs'-kĭt, *s.* Zwieback, *m.*
Bisect, bī-sĕkt', *v. a.* in zwei theilen.
Bisection, bī-sĕk'-shŭn, *s.* Theilung in zwei, *f.*
Bishop, bĭsh'-ŭp, *s.* Bischof, *m.*
Bishop, bĭsh'-ŭp, *v. a.* zum Bischof machen. [thum, *n.*
Bishoprick, bĭsh'-ŭp-rĭk, *s.* Bis-
Bisk, Bisque, bĭsk, *s.* Kraftbrühe, *f.*
Bissextile, bĭs-sĕks'-tĭl, *s.* Schaltag, *m.*; Schaltjahr, *n.*; - *adj.* eingeschaltet.
Bisson, bĭs'-sŭn, *adj.* blind.
Bit, bĭt, *s.* Bissen, *m.* Stück, *n.*; Bart (am Schlüssel), *m.*; not a-, ganz und gar nicht.
Bite, bīte, *v. a. ir.* beißen; stechen; *fig.* kränken; to-at, anbeißen; - *s.* Biß, *m.*
Biter, bī'-tŭr, *s.* Beißer; *fig.* Betrüger, *m.*
Bitter, bĭt'-tŭr, *adj.* -ly, *adv.* bitter, erbittert; -bad, äußerst schlecht.
Bittern, bĭt'-tŭrn, *s.* Rohrdommel, *f.*; bittre Sole, *f.* [*f.*; *fig.* Gram, *m.*
Bitterness, bĭt'-tŭr-nĕs, *s.* Bitterkeit,
Blab, blăb, *v. n.* plaudern; -*v. a.* ausplaudern; - *s.* Schwätzer, *m.*
Blabber, blăb'-bŭr, *s.* Schwätzer, *m.*
Black, blăk, *adj.* schwarz; mürrisch; - *s.* schwarze Farbe, Trauer, *f.*; -of the eye, Augapfel, *m.*
Black, blăk, Blacken, blăk'-kn, *v. a.* schwärzen; - *v. n.* schwarz werden.
Blackamoor, blăk'-ă-mōōr, *s.* Neger, *m.*
Black-berry, blăk'-bĕr-rĕ, *s.* Brombeere, *f.*
Black-bird, blăk'-bŭrd, *s.* Amsel, *f.*
Black-cattle, blăk'-kăt-tl, *s.* Hornvieh, *n.* [ner Mensch, *m.*
Black-guard, blăk'-gyărd, *s.* gemeiBlackish, blăk'-kĭsh, *adj.* schwärzlich.
Black-lead, blăk'-lĕde, *s.* Reißblei, *n.*
Blackness, blăk'-nĕs, *s.* Schwärze; Abscheulichkeit, *f.* [Blutwurst, *f.*
Black-pudding, blăk'-pŭd-dĭng, *s.*
Black-smith, blăk'-smĭth, *s.* Grobschmied, *m.* [schmiedsarbeit, *f.*
Black-work, blăk'-wŭrk, *s.* Grob-
Bladder, blăd'-dŭr, *s.* Blase, Blatter, *f.*
Blade, blāde', *s.* Blättchen, *n.*; Klinge, *f.*
Blade-bone, blāde'-bōne, *s.* Schulterblatt, *n.*
Blain, blāne, *s.* Schwären, *m.* Beule, *f.*
Blamable, blā'-mă-bl, *adj.* -ly, *adv.* tadelhaft, strafbar.

Blamableness, blā'-mā-bl-nēs, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
Blame, blāme, *v. a.* tadeln; – *s.* Tadel, *m.*
Blameful, blāme'-fūl, *adj.* strafbar.
Blameless, blāme'-lēs, *adj.* – ly, *adv.* untadelhaft.
Blamelessness, blāme'-lēs-nēs, *s.* Tadellosigkeit, Unschuld, *f.*
Blamer, blā'-mūr, *s.* Tadler, *m.*
Blameworthy, blāme'-wūr-THĒ, *adj.* tadelnswürdig.
Blameworthiness, blāme'-wūr-THĒ-nēs, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
Blanch, blānsh, *v. a.* weiß machen, bleichen; beschönigen; – *v. n.* weiß werden; Ausflüchte suchen.
Blancher, blān'-shūr, *s.* Bleicher, Weißsieder, *m.*
Bland, blānd, *adj.* sanft, gütig.
Blandation, blān-dā'-shūn, *s.* Schmeichelei, *f.*
Blandish, blān'-dīsh, *v. a.* liebkosen, schmeicheln.
Blandisher, blān'-dīsh-ūr, *s.* Schmeichler, *m.*
Blandishment, blān'-dīsh-mēnt, *s.* Schmeichelei, *f.*
Blank, blāngk, *v. a.* ausstoßen; muthlos machen.
Blank, blāngk, *adj.* – ly, *adv.* leer; muthlos; bloß; – *s.* Weiß, *n.*; Niete, *f.*
Blanket, blāngk'-ĭt, *s.* Decke; Windel, *f.*; – *v. a.* bedecken.
Blare, blāre, *v. n.* blöken.
Blare, blāre, *v. n.* fackeln.
Blashy, blāsh'-ē, *adj.* schmutzig; wässerig.
Blaspheme, blās-fēme', *v. a.* Gott lästern.
Blasphemer, blās-fē'-mūr, *s.* Gotteslästerer, *m.*
Blasphemous, blās'-fē-mūs, *adj.* – ly, *adv.* gotteslästerlich.
Blasphemy, blās'-fē-mē, *s.* Gotteslästerung, *f.*
Blast, blāst, *s.* Windstoß, Schall, *m.* Plage; Ansteckung, *f.*; – *v. a.* verdorren, verbrennen; zerstören.
Blatant, blā'-tānt, *adj.* blökend.
Blateroon, blāt-tūr-rōōn', *s.* Schwätzer, *m.*
Blatter, blāt'-tūr, *v. n.* blöken, brüllen.
Blay, blā, *s.* Weißfisch, *m.*
Blaze, blāze, *s.* Lichtschein, *m.*; Bekanntmachung, *f.*; – *v. n.* flammen, leuchten; – *v. a.* bekannt machen.
Blazer, blā'-zūr, *s.* Ausposauner, *m.*
Blazon, blā'-zn, *s.* Wapenkunde; Verkündigung, *f.*; – *v. n.* schildern; bekannt machen.
Blazonry, blā'-zn-rē, *s.* Wapenkunst, *f.*
Bleach, blēētsh, *v. a. & n.* bleichen, weiß werden.
Bleacher, blēētsh'-ūr, *s.* Bleicher, *m.*
Bleachery, blēētsh'-ūr-rē, *s.* Bleiche, *f.*
Bleak, blēēk, *adj.* – ly, *adv.* bleich; – *s.* Weißfisch, *m.* traurige Ansehen, *n.*
Bleakness, blēēk'-nēs, *s.* Blässe, *f.*; Bleaky, blēē'-kē, *adj.* bleich, kalt.
Blear, blēēr, *adj.* trübe; dunkel; – *v. a.* verdunkeln.
Bleareedness, blēē'-rēd-nēs, *s.* Triefäugigkeit, *f.*
Blear-eyed, blēēr'-ī-ēd, *adj.* triefäugig.
Bleat, blēte, *v. n.* blöken; – *s.* Blöken, *n.*
Bleb, blēb, *s.* Wasserblase, *f.*
Bleed, blēēd, *v. n. ir.* bluten; – *v. a.* zur Ader lassen.
Bleeding, blēē'-dĭng, *s.* Aderlassen, *n.*
Bleit, blēte, *adj.* blöde.
Blemish, blĕm'-ĭsh, *s.* Schandfleck, *m.* Schande, *f.*; – *v. a.* entstellen; entehren.
Blemishless, blĕm'-ĭsh-lēs, *adj.* vorwurfsfrei.
Blemishment, blĕm'-ĭsh-mĕnt, *s.* Fehler, *m.*
Blench, blĕnsh, *v. n.* stutzen, zurückfahren; – *v. a.* verhindern.
Blend, blĕnd, *v. a.* vermischen; besudeln.
Bless, blĕss, *v. a.* segnen.
Blessedness, blĕs'-sĕd-nēs, *s.* Seligkeit, Glückseligkeit, *f.*
Blessing, blĕs'-sĭng, *s.* Segen, *m.*
Blight, blīte, *s.* Mehltau, *m.*; – *v. a* verderben.
Blind, blīnd, *adj.* blind; falsch; – *s.* Blende, *f.* Vorwand, *m.*
Blind, blīnd, *v. a.* blenden, verblenden.
Blindfold, blīnd'-fōld, *adj.* blindlings; – *v. a.* die Augen verbinden.
Blindly, blīnd'-lē, *adv.* blind, blindlings.
Blindness, blīnd'-nēs, *s.* Blindheit, *f.*; *fig.* Unwissenheit, *f.*
Blink, blĭngk, *v. n.* blinken, blinkeyed, blinzäugig.
Blink-beer, blĭngk'-bēēr, *s.* Lagerbier, *n.*
Bliss, blĭs, *s.* Wonne, Seligkeit, *f.*
Blissful, blĭs'-fūl, *adj.* – ly, *adv.* wonnevoll, selig.
Blissfulness, blĭs'-fūl-nēs, *s.* Glückseligkeit, *f.*
Blissless, blĭs'-lēs, *adj.* unglücklich.
Blissom, blĭs'-sŭm, *v. a.* decken.
Blister, blĭs'-tūr, *s.* Blatter, *f.*; Blasenpflaster, *n.*; – *v. a.* Blasen ziehen; – *v. n.* Blasen bekommen.
Blithe, blīthe, Blithesome', blīthe'-sŭm, *adj.* fröhlich.
Blithly, blīth'-lē, *adv.* lustig, froh.

Blithness, blith'-nĕs, Blithesomeness, blith'-sŭm-nĕs, *s.* Fröhlichkeit, *f.*
Bloach, blōtsh, *s.* Finne, Blatter, *f.*
Bloat, blōte, *v. a. & n.* aufschwellen, aufblasen; einschrumpfen; räuchern.
Bloatedness, blōte'-ĕd-nĕs, *s.* Aufschwellen, *n.*; Geschwulst, *f.*
Blob, blŏb, *s.* Blase, *f.*
Blobber, blŏb'-bŭr, *s.* Wasserblase, *f.*
Blobcheeked, blŏb'-tshēē-kĕd, *adj.* baußbäckig.
Block, blŏk, *s.* Block, Klotz, *m.*; blockhead, *s.* Dummkopf, *m.*
Block, blŏk, *v. a.* einschließen; to-up, blockiren
Blockade, blŏk'-kāde, *s.* Blokade, *f.*; – *v. a.* berennen, einschließen.
Blockheaded, blŏk'-hĕd-dĕd, *adj.* dummköpfig.
Blockish, blŏk'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* [dumm, tölpisch.
Blockishness, blŏk'-ĭsh-nĕs, *s.* Dummheit, Ungeschicklichkeit, *f.*
Blood, blŭd, *s.* Blut, *n.*; Raufbold, *m.*; blood-pudding, Blutwurst, *f.*; bloodshed, Blutvergießen, *n.*
Blood, blŭd, *v. a.* blutig machen; erbittern; zur Ader lassen.
Bloodily, blŭd'-ĕ-lē, *adv.* blutig, blutgierig.
Bloodiness, blŭd'-ē-nĕs, *s.* Blutgier, *f.*
Bloodless, blŭd'-lĕs, *adj.* leblos.
Bloodlet, blŭd'-lĕt, *v. n.* zur Ader lassen.
Bloody, blŭd'-ē, *adj.* blutig, blutdürstig.
Bloody-flux, blŭd'-ē-flŭks, *s.* rothe Ruhr, *f.*
Bloom, blōōm, *s.* Blume, *f.*; – *v. n.* blühen; – *v. a.* hervorbringen.
Bloomy, blōō'-mē, *adj.* blumig.
Blossom, blŏs'-sŭm, *s.* Blüte, *f.*; – *v. n.* blühen.
Blot, blŏt, *s.* Klecks, Schandfleck, *m.*; – *v. a.* auslöschen; beschmutzen; entehren.
Blotch, blŏtsh, *s.* Blatter, *f.*
Blotch, blŏtsh, *v. a.* schwärzen; beschmutzen.
Blote, blōte, *v. n.* aufblasen; – *v. n.* räuchern.
Blotedness, blō'-tĕd-nĕs, *s.* Aufschwellen, Aufdunsen, *n.*
Blotting-paper, blŏt'-tĭng-pā-pŭr, *s.* Löschpapier, *n.*
Blow, blō, *v. n. ir.* wehen; athmen; schnauben; blühen; – *v. a.* anblasen; hauchen; ruchtbar machen.
Blow, blō, *s.* Schlag, Stoß, *m.*; Blüthe, *f.*; at a–, plötzlich.
Blowpipe, blō'-pipe, *s.* Blaserohr, *n.*
Blowth, blōthe, *s.* Blüthe, *f.*
Blowzy, blŏŭ'-zē, *adj.* rothbäckig, rausbäckig.
Blub, blŭb, *s.* Blob.
Blubber, blŭb'-bŭr, *s.* Thran, *m.* Fett, *n.*; – *v. n.* heulen; – *v. a.* aufschwellen.
Bludgeon, blŭd'-jŭn, *s.* Knüttel, *m.*
Blue, blū, *adj.* – ly, *adv.* blau; – *s.* Blau, *n.*; – *v. a.* blau färben; blue-boy, Waisenknabe, *m.*; blue-bottle, Kornblume, *f.*
Bluff, blŭf, *adj.* grob, ungestüm.
Bluff, blŭf, *v. a.* die Augen verbinden.
Bluish, blū'-ĭsh, *adj.* bläulich.
Bluishness, blū'-ĭsh-nĕs, *s.* bläuliche Farbe, *f.*
Blunder, blŭn'-dŭr, *s.* Schnitzer, Fehler, *m.*; – *v. a.* einen Schnitzer machen.
Blunderer, blŭn'-dŭr-ŭr, *s.* gedankenloser Mensch, *m.*
Blunderhead, blŭn'-dŭr-hĕd, *s.* [Dummkopf, *m.*
Blunt, blŭnt, *adj.* – ly, *adv.* stumpf; unempfindsam; plump; – *v. a.* abstumpfen; schwächen.
Bluntish, blŭn'-tĭsh, *adj.* etwas stumpf; etwas plump.
Bluntness, blŭnt'-nĕs, *s.* Stumpfheit; Plumpheit, *f.*
Blur, blŭr, *s.* Klecks, Flecken; – *v. a.* besudeln.
Blurt, Blurt out, blŭrt, *v. a.* herausplatzen.
Blush, blŭsh, *v. n.* erröthen; – *v. a.* roth machen; – *s.* Schamröthe, *f.*; at first –, auf den ersten Blick.
Blushful, blŭsh'-fŭl, *adj.* glühend vor Scham.
Blushless, blŭsh'-lĕs, *adj.* schamlos.
Blushy, blŭsh'-ē, *adj.* röthlich.
Bluster, blŭs'-tŭr, *v. n.* lärmen; groß thun; – *s.* Sturm; Ungestüm, *m.*; Großprahlerei, *f.*
Blusterer, blŭs'-tŭr-ŭr, *s.* Prahlhans, *m.*
Blusterous, blŭs'-tŭr-ŭs, *adj.* lärmend, geräuschvoll.
Bo! Boh! bō, *int.* buh! hu!
Boar, bōre, *s.* Eber, *m.*
Board, bōrd, *s.* Bret, *n.* Bohle, *f.* Pappendeckel, *m.*; Kost, *f.*; Gericht, Bureau, *n.*; on –, zu Schiffe, auf dem Schiffe; board-wages, Kostgeld, *n.*; –of trade, Handelsgericht, *n.*
Board, bōrd, *v. a.* dielen; in die Kost thun; beköstigen; anreden; – *v. n.* in der Kost seyn
Boardable, bōrd'-ā-bl, *adj.* zugänglich.
Boarder, bōrd'-ŭr, *s.* Kostgänger, *m.*

Boarding-house, bōrd'-ing-hōūse, *s.* Speisehaus, *n.*
Boarish, bōre'-ish, *adj.* säuisch.
Boast, bōst, *v. n. & a.* groß thun, prahlen; – *s.* Prahlerei, *f.*
Boaster, bōs'-tūr, *s.* Prahler, *m.*
Boastful, bōste'-fūl, Boastive, bōste'-īve, *adj.* großsprecherisch.
Boastingly, bōste'-ing-lē, *adv.* prahlerisch.
Boastless, bōste'-lēs, *adj.* anspruchslos.
Boat, bōte, *s.* Boot, *n.* Fähre, *f.*; boat-man, boat'sman, Bootsmann, *m.*
Bob, bŏb, *s.* Stutzperrücke, *f.*; Gehänge, *n.*; Stichelei, *f.*
Bob, bŏb, *v. n.* baumeln; – *v. a.* stutzen; prügeln; hintergehen.
Bobbin, bŏb'-bĭn, *s.* Spule, *f.* bobbin, bobbin-work, Klöppelarbeit, *f.*
Boces, bō'-sēs, *s.* Sardellen, *f. pl.*
Bode, bōde, *v. a. & n.* ahnen.
Bodement, bōde'-mĕnt, *s.* Vorbedeutung, *f.*
Bodge, bŏdje, *s.* Flickwerk, Flickwort, *n.*
Bodge, bŏdje, *v. n.* stecken bleiben, fehlen.
Bodice, bŏd'-dĭs, *s.* Schnürbrust, *f.*
Bodiless, bŏd'-dē-lēs, *adj.* unkörperlich.
Bodily, bŏd'-dē-lē, *adj. & adv.* körperlich.
Bodkin, bŏd'-kĭn, *s.* Pfriemе; Haarnadel, *f.*
Body, bŏd'-dē, *s.* Leib, Körper, *m.*; Wesentliche, *n.* –for–, eins nach dem andern.
Body, bŏd'-dē, *v. a.* formen, verkörpern.
Bog, bŏg, *s.* Sumpf, Moraſt, *m.* bog-house, Abtritt, *m.*
Bog, bŏg, *v. a.* im Kothe herum wälzen.
Boggle, bŏg'-gl, *v. n.* anstoßen, stutzen.
Bogglish, bŏg'-glĭsh, *adj.* unschlüssig.
Boggy, bŏg'-gē, *adj.* sumpfig.
Bohea, bō-hē', *s.* Theebuh, *m.*
Boil, bŏĭl, *s.* Beule, *f.* Schwären, *m.*
Boil, bŏĭl, *v. a. & n.* kochen, wallen.
Boiler, bŏĭl'-ūr, *s.* Sieder; Kochkessel, *m.*
Boisterous, bŏĭs'-tūr-ūs, *adj.* -ly, *adv.* ungestüm.
Boisterousness, bŏĭs'-tūr-ūs-nēs, *s.* Ungestüm, *n.*
Boke, bōke, *v. n.* sich erbrechen wollen.
Bolary, bō'-lā-rē, *adj.* thonartig.
Bold, bōld, *adj.* -ly, *adv.* kühn, frech; bold-faced, unverschämt.
Boldness, bōld'-nēs, *s.* Kühnheit, Dreistigkeit, *f.*
Bole, bōle, *s.* Bolus; Stamm; Pfeifenkopf, *m.*
Boll, bōll, *s.* Stengel, *m.*; – *v. n.* Stengel bekommen.
Bolster, bōl'-stūr, *s.* Pfühl, Polster, *n.*; – *v. a.* polstern, erhöhen.
Bolt, bōlt, *s.* Bolzen; Pfeil; Fleck, *m.*
Bolt, bōlt, *v. a.* verriegeln; sieben; prüfen.
Bolter, bōlt'-ūr, *s.* Sieb; Netz, *n.*
Bolt-head, bōlt'-hĕd, *s.* Brennkolben, *m.*
Bomb, bŭm, *s.* Knall, *m.* Bombe, *f.*; – proof, bombenfest.
Bomb, bŭm, Bombard, bŭm-bārd', *v. a.* bombardiren.
Bombardeer, Bombardier, bŭm-bār-dēēr', *s.* Bombardirer, *m.*
Bombardment, bŭm-bārd'-mĕnt, *s.* Bombardiren, *n.*
Bombasin, bŭm'-bā-zēēn, *s.* Bombasin, *m.*
Bombast, bŭm'-bāst, *s.* schwülstige Ausdruck, *m.*
Bombast, bŭm'-bāst, Bombastick, bŭm-bās'-tĭk, Bombastical, bŭm-bās'-tē-kāl, *adj.* schwülstig.
Bombastry, bŭm-bās'-trē, *s.* Schwulst, Bombast, *m.*
Bombulation, bŭm-bū-lā'-shŭn, *s.* Getöse, *n.*
Bonage, bōne'-āje, *s.* Gebeine, *n. pl.*
Bond, bŏnd, *s.* Band, Seil, *n.* Strick, *m.*; Handschrift, *f.*; Unterpfand, *n.*; bonds-man, Bürge, *m.*
Bondage, bŏnd'-āje, *s.* Knechtschaft, *f.*
Bone, bōne, *s.* Knochen, Gräte, *f.*; bones, *pl.* Würfel, *pl.*; bone-lace, Spitzen, *f. pl.*
Boneless, bōne'-lēs, *adj.* ohne Knochen.
Bonfire, bŏn'-fire, *s.* Freudenfeuer, *n.*
Bonification, bŏn-nē-fē-kā'-shŭn, *s.* Vergütung, *f.*
Bonifie, Bonify, bŏn'-nē-fī, *v. a.* gut machen.
Bonnet, bŏn'-nĭt, *s.* Hut, *m.* Haube, *f.*
Bonniness, bŏn'-nē-nēs, *s.* Munterkeit; Wohlbeleibtheit, *f.*
Bonny, bŏn'-nē, *adj.* -ly, *adv.* munter; beleibt.
Bony, bō'-nē, *adj.* knochig, knöchern.
Booby, bōō'-bē, *s.* Tölpel, *m.*
Book, bōōk, *s.* Buch, *n.*; book-binder, Buchbinder, *m.*; book-case, Bücherschrank, *m.*; book-keeper, Buchhalter, *m.*; book-seller, Buchhändler, *m.*
Book, bōōk, *v. a.* einschreiben, eintragen.
Boom, bōōm, *s.* Querstange, *f.* Sperrbaum, *m.*; – *v. a.* die Segel aufspannen.
Boon, bōōn, *s.* Gabe, *f.*; – *adj.* munter, lustig.
Boor, bōōr, *s.* Bauer; Lümmel, *m.*
Boorish', bōōr'-ish, *adj.* -ly, *adv.* bäuerisch.
Boorishness, bōōr'-ish-nēs, *s.* bäuerische Wesen, *n.* Grobheit, *f.*

Boose, bōōse, *s.* Kuhſtall, *m.*
Boose, bōōse, *v. n.* zechen.
Boosy, bōō'-sé, *adj.* luſtig berauſcht.
Boot, bōōt, Stiefel; Gewinn, Vortheil, *m.*; to –, obendrein; boot-jack, Stiefelknecht, *m.*; boot-strap, Strippe, *f.*
Boot, bōōt, *v. n.* dienen, nützen; – *v. a.* begaben.
Booted, bōōt'-ĕd, *adj.* geſtiefelt.
Booth, bōōTH, *s.* Bude, Hütte, *f.*
Bootless, bōōt'-lĕs, *adj.* unnütz.
Booty, bōō'-té, *s.* Beute, *f.* Raub, *m.*
Borachio, bŏ-rā'-tshé-ō, *s.* Säufer, *m.*
Bordel, bōr'-dĕl, *s.* Bordel, Hurenhaus, *m.*
Bordeller, bōr'-dĕl-lūr, *s.* Hurenwirth, *m.*
Border, bōr'-dūr, *s.* Rand, *m.* Grenze, *f.*; – *v. a.* grenzen, anſtoßen; – *v. a.* einfaſſen.
Borderer, bōr'-dūr-ūr, *s.* Grenzbewohner, *m.*
Bordhalfpenny, bōrd'-hāf-pĕn-né, *s.* Standgeld, Marktgeld, *n.*
Bordure, bōre'-dūre, *s.* Rand, Saum, *m.*
Bore, bōre, *v. a.* bohren; – Bohrer, *m.*; Loch, *n.*
Boreal, bō'-ré-ăl, *adj.* nördlich.
Boreas, bō'-ré-ăs, *s.* Nordwind, *m.*
Borer, bō'-rūr, *s.* Bohrer, *m.*
Born, bōrn, *part.* geboren.
Borough, Borow, bŭr'-ró, *s.* Marktflecken, *m.*
Borrel, bŭr'-rĕl, *s.* Lumpenkerl, *m.*
Borrow, bŏr'-ró, *v. a.* borgen.
Borrower, bŏr'-ró-ūr, *s.* Borger, Schuldner, *m.*
Borsh-holder, bŏrsh'-hōl-dūr, *s.* Gemeindevorſteher, *m.*
Boscage, bŏs'-kāje, *s.* Gebüſch, *n.*
Bosky, bŏs'-ké, *adj.* buſchig, waldig.
Bosom, bōō'-zŭm (bŭz'-zŭm), *s.* Buſen, *m.* Bruſt, *f.* Herz, *n.*; – *v. a.* geheim halten.
Boss, bŏss, *s.* Buckel, *m.*
Bossed, bŏst, *adj.* buckelig.
Bossive, bŏs'-sĭve, *adj.* knotig, höckerig
Bossy, bŏs'-sé, *adj.* hervorragend.
Botanick, bŏ-tăn'-ĭk, Botanical, bŏ tăn'-né-kăl, *adj.* botaniſch.
Botanist, bŏt'-ă-nĭst, *s.* Botaniker, *m.*
Botany, bŏt'-ă-né, *s.* Kräuterkunde, *f.*
Botch, bŏtsh, *v. a.* flicken; ausbeſſern; – *s.* Flickwerk, *n.*; Schwären, *m.*
Botcher, bŏtsh'-ūr, *s.* Pfuſcher, *m.*
Botchery, bŏtsh'-ūr-é, *s.* Flickwerk, *n.*
Botchy, bŏtsh'-é, *adj.* geflickt; beulig.
Both, bōth, *adj.* beide; – *adv.* both and, ſowohl als auch.
Bottle, bŏt'-tl, *s.* Flaſche, *f.* Bündel, *n.*; – flower, Kornblume, *f.*; – screw, Korkzieher, *m.*; – *v. a.* auf Flaſchen füllen.
Bottler, bŏt'-lūr, *s.* Kellermeiſter, *m.*
Bottom, bŏt'-tŭm, *s.* Grund, Boden, *m.*; Sicherheit, *f.*; Knauel, *m.*; – *v. a.* gründen; aufwickeln; – *v. n.* auf etwas ruhen.
Bottomless, bŏt'-tŭm-lĕs, *adj.* bodenlos.
Boud, bŏŏd, *s.* Kornwurm, *m.*
Bouge, bōōdje (bŏŏdje), *v. n.* aufſchwellen; – *s.* Geſchwulſt, *f.*
Bough, bŏŏ, *s.* Aſt, *m.*
Bought, bawt, *s.* Bug, *m.* Gelenk, *n.*
Bounce, bŏŏnse, *v. n.* prallen, ſpringen; prahlen; – *s.* Getöſe, *n.* Prahlerei, *f.*
Bouncer, bŏŏn'-sūr, *s.* Prahler, *m.*
Bound, bŏŏnd, *s.* Sprung, *m.* Grenze, *f.*; – *v. n.* ſpringen, prallen; – *v. a.* begrenzen.
Boundary, bŏŏn'-dă-ré, *s.* Grenze, *f.*
Bounder, bŏŏn'-dūr, *s.* Grenzaufſeher; Markſcheider, *m.*
Boundless, bŏŏnd'-lĕs, *adj.* grenzenlos.
Boundlessness, bŏŏnd'-lĕs-nĕs, *s.* Grenzenloſigkeit, *f.*
Bounteous, bŏŏn'-tshé-ŭs, Bountiful, bŏŏn'-té-fŭl, *adj.* freigebig, wohlthätig.
Bounteousness, bŏŏn'-tshé-ŭs-nĕs, Bountifulness, bŏŏn'-té-fŭl-nĕs, *s.* Wohlthätigkeit, Milde, *f.*
Bounty, bŏŏn'-té, *s.* Freigebigkeit, Prämie, *f.* Handgeld, *n.*
Bourd, bŏŏrd, *v. n.* ſcherzen; – *s.* Scherz, *m.*
Bourder, bŏŏr'-dūr, *s.* Poſſenreißer, *m.*
Bourdingly, bŏŏr'-dĭng-lé, *adv.* im Scherze.
Bourgeon, bŏŏr'-jŭn, *v. n.* ſproſſen, ausſchlagen.
Bourn, bŏrne, *s.* Grenze *f.*; Bach, *m.*
Bouse, bŏŏze, *v. n.* zechen; – *v. a.* verſchlingen.
Bousy, bŏŏ'-zé, *adj.* betrunken.
Bout, bŏŏt, *s.* Schlag, Streich, Anſatz; Rauſch, *m.*
Boutefeu, bŏŏt'-fŭ, *s.* Mordbrenner, *m.*
Bow, bŏŏ, *v. a.* biegen, neigen; – *v. n.* ſich biegen, ſich bücken; – *s.* Bogen, *m.*; Schleife, *f.*; Joch, *n.*; Verbeugung, *f.*; bow-legged, krummbeinig; bow-man, Bogenſchütz, *m.*
Bowable, bŏŏ'-ă-bl, *adj.* biegſam.
Bowel, bŏŏ'-ĕl, *v. a.* ausweiden.
Bowelless, bŏŏ'-ĕl-lĕs, *adj.* gefühllos.
Bowels, bŏŏ'-ĕls, *s. pl.* Eingeweide, *n. pl.*; *fig.* Mitleiden, *n.*

Digitized by Google

Bower, bŏŏ'-ŭr, *s.* Laube, *f.*; Maſtkorb, *m.*; – *v. a.* umgeben.
Bowge, bŏŏje, *v. a.* durchbohren, durchſchießen.
Bowl, bŏle, *s.* Becken, *n.* Kugel, *f.*
Bowl, bŏle, *v. a.* boſeln, kegeln.
Bowler, bŏ'-lŭr, *s.* Kegler, *m.*
Bowling-green, bŏ'-ling-grēēn, *s.* Boſelplatz, *m.*
Bowser, bŏŏ'-sŭr, *s.* Rentmeiſter, Caſſirer, *m.*
Bowssen, bŏŏ'-sĕn, *v. a.* untertauchen.
Bowyer, bŏ'-yŭr, *s.* Bogenmacher; Bogenſchütz, *m.*
Bowze, bŏŏze, *v. n.* zechen.
Box, bŏks, *s.* Büchſe, *f.* Kaſten; Verſchlag; *m.* Loge, *f.* Gehäuſe, *n.*; Buchsbaum; Schlag, *m.*; – on the ear, Ohrfeige, *f.*
Box, bŏks, *v. a.* in eine Büchſe thun; – *v. n.* Ohrfeigen geben.
Boxen, bŏks'-sn, *adj.* von Buchsbaum holz.
Boxer, bŏks'-ŭr, *s.* Fauſtkämpfer, *m.*
Boxing, bŏks'-ing, *s.* Fauſtkampf, *m.*
Boy, bŏi, *s.* Knabe, Junge, *m.*; – *v. n.* Kinderei treiben.
Boyblind, bŏi'-blind, *adj.* unwiſſend.
Boyhood, bŏi'-hŭd, *s.* Kinderjahre, *n. pl.*
Boyish, bŏi'-ish, *adj.* – ly, *adv.* knabenmäßig, kindiſch.
Boyishness, bŏi'-ish-nĕs, Boyism, bŏi'-izm, *s.* kindiſche Betragen, *n.* Kinderei, *f.*
Brabble, brăb'-bl, *v. n.* zanken, keifen; – *s.* Zank, Streit, *m.*
Brabbler, brăb'-lŭr, *s.* Zänker, *m.*
Brace, brāse, *v. a.* ſchnüren, zuſammenbinden; – *s.* Band, *n.* Klammer, Rüſtung, *f.*; Paar, *n.*; braces, *pl.* Hoſenträger, *m.*
Bracelet, brāse'-lĕt, *s.* Armband, *n.*
Bracer, brā'-sŭr, *s.* Armſtück, *n.* Binde, *f.* gehörig.
Brachial, brāk'-yăl, *adj.* zum Arme
Brachiated, brāk'-yā-tĕd, *adj.* mit Armen; mit Aermeln.
Brack, brăk, *s.* Bruch, *m.* Lücke, *f.*; Fehler, *m.*
Brack, brăk, *v. a.* ſalzen; unterſuchen.
Bracker, brăk'-kŭr, *s.* Güterbeſchauer, *m.*
Bracket, brăk-kĕt, *s.* Leiſte; Klammer, *f.*
Brackish, brăk'-kĭsh, *adj.* ſalzig.
Brad, brăd, *s.* Nagel (ohne Kopf), Dielennagel, *m.*
Bradoon, brā-dōōn', *s.* Trenſe, *f.*
Brag, brăg, *v. n.* prahlen; – *s.* Prahlerei, *f.*; – *adj.* prahlhaft.
Braggadocio, brăg-gā-dō'-shē-ō, *s.* Prahler, *m.*
Braggardise, brăg'-gār-dise, Braggardism, brăg'-gār-dizm, *s.* Windbeutelei, *f.* | *adj.* prahleriſch.
Braggart, brăg'-gărt, *s.* Prahler, *m.*; –
Bragger, brăg'-gŭr, *s.* Prahler, *m.*
Bragly, brāg'-lē, *adv.* hübſch, löblich.
Braid, brāde, *v. a.* flechten, weben; – *s.* Flechte, Spitze, *f.*; Gewebe, *n.*; – *adj.* betrügeriſch.
Brain, brāne, *s.* Gehirn, *n.* Verſtand, *m.*; Gedächtniß, *n.*; brain-sick, wahnſinnig; brain-sickness, *s.* Wahnſinn, *m.*
Brain, brāne, *v. a.* den Kopf zerſchmettern.
Brainish, brā'-nish, *adj.* hitzig, ungeſtüm.
Brainless, brāne'-lĕs, *adj.* hirnlos.
Brake, brāke, *s.* Farnkraut, *n.*; Breche, *f.*; Backtrog, *m.*; Armbruſt; Bremſe, *f.* – *v. a.* brechen (Hanf).
Braky, brā'-kē, *adj.* dornig, ſtachlig.
Bramble, brăm'-bl, *s.* Brombeerſtrauch, *m.*
Bran, brăn, *s.* Kleie, *f.*
Brancard, brăngk'-ŭrd, *s.* Trage, *f.*
Branch, brānsh, *s.* Zweig, Aſt, *m.*; – *v. n.* Zweige treiben.
Brancher, brăn'-shŭr, *s.* Stammvater, *m.*
Branchless, brānsh'-lĕs, *adj.* zweiglos, kahl.
Branchy, brăn'-shē, *adj.* zweigig.
Brand, brănd, *s.* Brand, Feuerbrand, *m.*; Brandmal, *n.* Fackel, *f.*; – *v. a.* brandmarken; brand-new, nagelneu.
Brandish, brăn'-dish, *v. a.* ſchwingen, ſchwenken.
Brandle, brăn'-dl, *v. n.* wackeln.
Brandy, brăn'-dē, *s.* Branntwein, *m.*
Brangle, brăng'-gl, *s.* Gezänk, *n.*; – *v. n.* zanken.
Brangler, brăng'-glŭr, *s.* Zänker, *m.*
Branny, brăn'-nē, *adj.* kleienartig.
Brantgoose, brănt'-gŏŏse, *s.* wilde Gans, Rothgans, *f.*
Brasier, brā'-zhŭr (brā-zhēēr'), *s.* Kohlpfanne, *f.*; Kupferſchmied, *m.*
Brasiery, brā'-zhŭr-ē, *s.* Meſſingwaaren, *f. pl.*
Brasil-ink, brăz'-il-ink, *s.* rothe Dinte, *f.*
Brass, brăs, *s.* Erz, Kupfer, *n*; Unverſchämtheit, *f.*; – founder, Gelbgießer, *m.*; yellow-, Meſſing, *n.* | ſchämt.
Brassy, brăs'-sē, *adj.* kupfern; unver-
Brast, brăst, *part.* geborſten.

Brat, brât, *s.* Kind, *n.* Balg, *m.* [*f.*
Bravado, brâ-vâ'-dō, *s.* Großprahlerei,
Brave, brâve, *adj.* tapfer, edel; – *s.* Großsprecher, *m.*; Herausforderung; Prahlerei, *f.*: – *v. a.* herausfordern.
Bravery, brâ'-vŭr-ê, *s.* Tapferkeit; Prahlerei, *f.* [chelmörder, *m.*
Bravo, brâ'-vō, *s.* Wagehals; Meuch-
Brawl, brâwl, *v. n.* schreien; zanken; – *s.* Geschrei, *n.* Zank, *m.* [ker, *m.*
Brawler, brâwl'-ŭr, *s.* Schreier, Zän-
Brawn, brâwn, *s.* starke Arm, *m.* Stärke, *f.*; Pökelfleisch; Mastschwein, *n.* [*n*
Brawner, brâwn'-ŭr, *s.* Mastschwein,
Brawniness, brâw'-nê-nĕs, *s.* Stärke, Härte, *f.* [*adj.* stark, nervig.
Brawny, brâw'-nê, Brawned, brâwn'd,
Bray, brâ, *s.* Geräusch, *n.* Schall, *m.*; – *v. n.* wie ein Esel schreien; schallen; – *v. a.* zerstoßen.
Brayer, brâ'-ŭr, *s.* Schreier, *m.*
Braze, brâze, *v. a.* löthen; abhärten.
Brazen, brâ'-zn, *adj.* ehern; brazen-faced, unverschämt.
Brazen, brâ'-zn, *v. n.* unverschämt seyn.
Brazenness, brâ'-zn-nĕs, *s.* Unverschämtheit, *f.* [*m.*
Brazier, brâ'-zhŭr, *s.* Kupferschmied,
Breach, brêêtsh, *s.* Bruch, *m.* Lücke; Bucht, *f.*; Streit, *m.*; Uneinigkeit, *f.*; – of peace, Friedensbruch, *m.*
Bread, brĕd, *s.* Brod, *n.*; ammunition-, Commißbrod, *n.* [brocken.
Bread, brĕd, *v. a.* Brod schneiden, ein-
Breaden, brĕd'-dn, *adj.* von Brod.
Breadth, brĕd*th*, *s.* Breite, *f.*
Break, brâke, *v. a.* & *n. ir.* brechen, zerbrechen; bändigen; aufhalten; vernichten; eröffnen; Bankerutt machen; verfallen. [Gedankenstrich, *m.*
Break, brâke, *s.* Bruch, *m.*; Lücke, *f.*;
Breakable, brâke'-â-bl, *adj.* zerbrechlich. [– *s.* Frühstück, *n.*
Breakfast, brĕk'-fâst, *v. n.* frühstücken;
Breast, brĕst, *s.* Brust, *f.*; breast-plate, Brustharnisch, *m.* [ten.
Breast, brĕst, *v. a.* die Stirn bieten, trot-
Breath, brĕ*th*, *s.* Athem, *m.*; Erholung, *f.* Aufschub, Augenblick, *m.*; to take–, Athem schöpfen.
Breathe, brêTHe, *v. a.* & *n.* athmen: duften; trocknen; to-after, streben nach . . .; to-out one's last, den Geist aufgeben.
Breathless, brĕ*th*'-lĕs, *adj.* athemlos.
Breathlessness, brĕ*th*'-lĕs-nĕs, *s.* Engbrüstigkeit, *f.*
Bred, brĕd, *adj.* gezeugt; erzogen.
Breech, brêêtsh, *s.* Hintere, *m.*; breeches, *pl.* Beinkleider, *pl.*
Breed, brêêd, *v. a.* & *n. ir.* zeugen, gebären; erziehen, bilden; schwanger seyn; to-teeth, Zähne bekommen; – *s.* Gattung; Brut, *f.* [Gebärerinn, *f.*
Breeder, brêê'-dŭr, *s.* Erzieher, *m.*
Breeding, brêê'-dĭng, *s.* Erziehung, Lebensart, *f.*
Breeze, brêêz, *s.* Wespe, Bremse, *f.*
Breeze, brêêz, *s.* Lüftchen, *n.*
Breezeless, brêêz'-lĕs, *adj.* windstill.
Breezy, brêê'-zê, *adj.* luftig.
Breme, brême, *adj.* scharf, streng.
Brethren, brĕ'TH'-rĕn, *s. pl.* Brüder, *m. pl.*
Breviature, brê'-vê-â-tshŭre, *s.* Abkürzung, *f.*
Brevity, brĕv'-ê-tê, *s.* Kürze, *f.*
Brew, brôô, *v. a.* brauen; mischen; – *s.* Gebräude, *n.* [Getränk, *n.*
Brewage, brôô'-ĭdje, *s.* Mischung, *f.*;
Brewer, brôô'-ŭr, *s.* Brauer, *m.*
Brewery, brôô'-ŭr-ê, *s.* Brauerei; *f.* Brauhaus, *n.* [*n.*
Brewhouse, brôô'-hôûse, *s.* Brauhaus,
Briar, brî'-ŭr, *s.* Strauch, *m.*
Bribable, brî'-bâ-bl, *adj.* bestechbar.
Bribe, bribe, *s.* Geschenk, *n.* Bestechung, *f.*; – *v. a.* bestechen.
Briber, brî'-bŭr, *s.* Bestecher, *m.*
Bribery, brî'-bŭr-ê, *s.* Bestechen, *n.*
Brick, krĭk, *s.* Ziegelstein, Mauerstein, *m.*; – *v. a.* mit Ziegelsteinen mauern; brick-kiln, Zügelhütte, *f.*; brick-layer, Maurer, *m.*; brick-maker, Ziegelbrenner, *m.*
Brickle, brĭk'-kl, *adj.* zerbrechlich.
Brickleness, brĭk'-kl-nĕs, *s.* Zerbrechlichkeit, *f.* [Hochzeit, *f.*
Bridal, brî'-dâl, *adj.* hochzeitlich; – *s.*
Bride, bride, *s.* Braut, junge Frau, *f.*; bride-bed, Brautbett, *n.*; bride-man, Brautführer, *m.*
Bridewell, bride'-wĕl, *s.* Zuchthaus, *n.*
Bridge, brĭdje, *s.* Brücke, *f.* Steg, *m.*; – bote, Brückenzoll, *m.*; – *v. a.* eine Brücke schlagen.
Bridle, brî'-dl, *s.* Zaum, *m.*; – *v. a.* aufzäumen, im Zaume halten.
Brief, brêêf, *adj.* – ly, *adv.* kurz, eingeschränkt.
Brief, brêêf, *s.* Auszug; Gnadenbrief, *m.*

Briefness, brēēf-nĕs, *s.* Kürze, *f.*
Brier, brī'-ŭr, *s.* Strauch, *m.*
Briery, brī'-ŭr-ē, *adj.* dornig.
Brigade, brē-gāde', *s.* Brigade, *f.*
Brigand, brĭg'-gănd, *s.* Straßenräuber, *m.*
Brigandage, brĭg'-găn-dăje, *s.* Gaunerei, *f.*
Bright, brīte, *adj.* – ly, *adv.* hell, klar, verſtändig, erleuchtet.
Brighten, brī'-tn, ſich aufklären, ſich erheitern; – *v. a.* glänzend machen; aufheitern.
Brightish, brī'-tĭsh, *adj.* etwas glänzend.
Brightness, brīte'-nĕs, *s.* Glanz, *m.*; Klarheit; Politur, *f.*
Brigose, brē-gōse', *adj.* zänkiſch.
Brilliancy, brĭl'-yăn-sē, Brilliantness, brĭl'-yănt-nĕs, *s.* Glanz, *m.* Pracht, *f.*
Brilliant, brĭl'-yănt, *adj.* glänzend, funkelnd; – *s.* Brillant, *m.*
Brim, brĭm, *s.* Rand, *m.* Oberfläche, *f.*; to the –, bis an den Rand; – *v. a.* bis an den Rand füllen.
Brimfill, brĭm'-fĭl, *v. a.* bis an den Rand füllen.
Brimful, brĭm'-fŭl, *adj.* ganz voll.
Brimfulness, brĭm'-fŭl-nĕs, *s.* Fülle, *f.* Ueberfluß, *m.*
Brimstone, brĭm'-stōne, *s.* Schwefel, *m.*
Brimstony, brĭm'-stō-nē, *adj.* ſchwefelig.
Brinded, brĭn'-dĕd, Brindled, brĭn'-dl'd, *adj.* ſchedig.
Brindle, brĭn'-dl, *s.* Schecke, *f.*
Brine, brīne, *s.* Salzwaſſer, *n.*; See, *f.*; – *v. a.* einſalzen.
Bring, brĭng, *v. a. ir.* bringen, verurſachen; to-about, bewerkſtelligen; to-forth, gebären; to-forward, an den Tag bringen; to-into question, zur Rechenſchaft ziehen.
Bringer, brĭng'-ŭr, *s.* Ueberbringer, *m.*; bringer up, Erzieher.
Brinish, brī-nĭsh, Briny, brī'-nē, *adj.* etwas ſalzig.
Brinishness, brī'-nĭsh-nĕs, *s.* Salzigkeit, *f.*
Brink, brĭngk, *s.* Rand, *m.*
Brisk, brĭsk, *adj.* – ly, *adv.* friſch; lebhaft; – *v. n.* to-up, mit Feuer angreifen; aufmuntern.
Brisket, brĭs'-kĕt, *s.* Bruſtſtück, *n.*
Briskness, brĭsk'-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit; Tapferkeit, *f.*
Bristle, brĭs'-sl, *s.* Borſte *f.*; – *v. a.* mit Borſten verſehen; aufrichten; – *v. n.* ſich ſträuben.
Bristlelike, brĭs'-sl-līke, *adj.* borſtenartig, ſtruppig.
Bristly, brĭs'-lē, *adj.* borſtig.
Brittle, brĭt'-tl, *adj.* – ly, *adv.* zerbrechlich; ſchwach.
Brittleness, brĭt'-tl-nĕs, *s.* Zerbrechlichkeit, *f.*
Brize, brīze, *s.* Breuſe, *f.*
Broach, brōtsh, *v. a.* anſpießen, (ein Faß) aufſtecken; anbrechen; äußern; – *s.* Bratſpieß, *m.*
Broacher, brōtsh'-ŭr, *s.* Bratſpieß, *m.*
Broad, brâwd, *adj.* – ly, *adv.* breit, groß; breiſt; broad-eyed, großäugig; weitſichtig; broad-stone, Quaderſtein, *m.*; broad-wise, die Quere.
Broaden, brâw'-dn, *v. n.* breit werden, ſich weiten.
Broadness, brâwd'-nĕs, *s.* Weite; Dreiſtigkeit, *f.*
Brocage, brō'-kĭdje, *s.* Brokerage.
Brock, brŏk, *s.* Dachs, *m.*
Brodekin, brōde'-kĭn, *s.* Halbſtiefel, *m.*
Brog, brŏg, Broggle, brŏg'-gl, *v. a.* trübe machen.
Brogue, brōg, *s.* Holzſchuh, *m.*
Broider, brōēd'-ŭr, *v. a.* ſticken.
Broidery, brōē'-dŭr-ē, *s.* Stickerei, *f.*
Broil, brŏĭl, *v. a.* braten, röſten; – *s.* Lärm, *m.* Gezänk, *n.*
Broiler, brŏĭ'-lŭr, *s.* Roſt; Aufwiegler, *m.*
Broke, brōke, *v. n.* mäkeln.
Broker, brō'-kŭr, *s.* Mäkler; Kuppler, *m.*
Brokerage, brō'-kŭr-ĭdje, *s.* Mäklergeld, *n.* Kupfergeld, *n.*
Bromidgham, brŭm'-mĭdje-ŭm, *s.*
Brond, brŏnd, *s.* Säbel, *m.*
Bronze, brŏnze, *s.* Bronze, *f.*
Brooch, brōōtsh (brōtsh), *s.* Juwele, *f.*; – *v. a.* mit Juwelen zieren.
Brood, brōōd, *v. n.* brüten; – *v. a.* ausbrüten; – *s.* Brut, *f.*
Broody, brōō'-dē, *adj.* brütend.
Brook, brōōk, *s.* Bach, *m.*
Brook, brōōk, *v. a. & n.* ertragen; zufrieden ſeyn.
Broom, brōōm, *s.* Pfriemenkraut, *n.* Beſen, *m.*; broom-maker, broom-man, Beſenbinder, *m.*; broom-staff, broom-stick, Beſenſtiel, *m.*
Broth, brŏth, *s.* Fleiſchbrühe, *f.*
Brothel, brŏTH'-ĕl, Brothelhouse, brŏTH'-ĕl-hōūse, *s.* Hurenhaus, *n.*
Brother, brŭTH'-ŭr, *s.* Bruder, *m.*; brother-in-law, Schwager, *m.*
Brotherhood, brŭTH'-ŭr-hŭd, *s.* Brüderſchaft, *f.*
Brotherlove, brŭTH'-ŭr-lŭv, *s.* Bruderliebe, *f.*

Brotherly, brŭTH'-ŭr-lé, *adj. & adv.* brüderlich.
Brow, brŏŏ, *s.* Augenbraune; Stirne, *f.*
Brow, brŏŏ, *v. a.* umgrenzen, rändern.
Browless, brŏŏ'-lés, *adj.* unverschämt.
Brown, brŏŏn, *adj.* braun; – paper, Löschpapier, *n.* [braune Farbe, *f.*
Brownness, brŏŏn'-nés, *s.* Bräune,
Brownish, brŏŏ'-nísh, *adj.* bräunlich.
Browse, brŏŏze, *s.* Sprößling, *m.*; Laub, *n.*
Browse, brŏŏze, *v. a.* abweiden; fressen; – *v. n.* weiden.
Bruise, brŏŏze, *v. a.* schlagen, zerstoßen; – *s.* Schlag, Stoß, *m.*
Bruit, brŏŏt, *s.* Lärm, *m.* Gerücht, *n.*; – *v. a.* ausposaunen. [gehörig.
Brumal, brŏŏ'-mál, *adj.* zum Winter
Brun, brŭn, *s.* Bach, *m.* [*m.*
Brunt, brŭnt, *s.* Schlag, Stoß, Angriff,
Brush, brŭsh, *s.* Bürste, *f.*; Pinsel, *m.*; Gefecht, *n.*; brush-maker, Bürstenbinder, *m.*; brush-wood, Reisholz, *n.*
Brush, brŭsh, *v. a.* bürsten; fegen; anstreichen; – *v. n.* eilen; to-by, vorbeistreichen.
Brusher, brŭsh'-ŭr, *s.* Abbürster, *m.*
Brushy, brŭsh'-é, *adj.* bürstenartig, rauh. [schen.
Brustle, brŭs'-sl, *v. n.* knittern, rau-
Brutal, brŏŏ'-tál, *adj.* – ly, *adv.* viehisch. [Wesen, *n.*; Grobheit, *f.*
Brutality, brŏŏ-tál'-é-té, *s.* viehische
Brutalize, brŏŏ'-tá-lize, *v. a.* viehisch machen; – *v. n.* verwildern.
Brute, brŏŏt, *adj.* thierisch, wild; – *s.* Vieh, *n.* [machen.
Brutify, brŏŏ'-té-fí, *v. a.* zum Viehe
Brutish, brŏŏ'-tísh, *adj.* – ly, *adv.* viehisch, wild.
Brutishness, brŏŏ'-tísh-nés, *s.* viehische Wesen, *n.*; Rohheit, *f.*
Bub, bŭb, *s.* starkes Bier, *n.*; double–, Doppelbier, *n.* [ter, *m.*
Bubber, bŭb'-bŭr, *s.* Trinkschale, *f.*; Trin-
Bubble, bŭb'-bl, *s.* Wasserblase; Schein, *m.*; – *v. a.* täuschen.
Bubbler, bŭb'-blŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Bubby, bŭb'-bé, *s.* weibliche Brust, *f.*
Buccanier, bŭk-ká-néér', *s.* Seeräuber, *m.*
Buck, bŭk, *s.* Bock; Stutzer, *m.*: Lauge, Wäsche, *f.*; buck-basket, Waschkorb, *m.*; buck-mast, Buchmast, *f.*; buck-skin, Geck, Stutzer, *m.*; buck-wheat, Buchweizen, *m.*
Buck, bŭk, *v. a. & n.* bocken; mit Lauge waschen.
Bucket, bŭk'-két, *s.* Eimer, *m.*
Buckle, bŭk-kl, *s.* Schnalle; Locke, *f.*; – *v. a.* schnallen; in Locken legen; – *v. n.* sich schicken; sich raufen.
Buckler, bŭk'-lŭr, *s.* Schild, *m.*; – *v. a.* vertheidigen, schützen.
Bucksome, bŭk'-sŭm, *adj.* bockig, geil.
Bucksomeness, bŭk'-sŭm-nés, *s.* Geilheit, *f.*
Bud, bŭd, *s.* Knospe, *f.* Auge, *n.*; – *v. n.* keimen, ausschlagen; – *v. n.* pfropfen.
Budge, bŭdje, *adj.* mürrisch; – *s.* Lammfell, *n.*; – *v. n.* sich bewegen.
Budgeness, bŭdje'-nés, *s.* Strenge *f.* finsteres Wesen, *n.*
Budget, bŭd'-jét, *s.* Ranzen; Vorrath, *m.*; Staatscassenberechnung, *f.*
Budgy, bŭd'-jé, *adj.* pelzig.
Buff, bŭff, *s.* Büffelleder, *n.*; – *adj.* röthlich gelb; – *v. a.* stoßen, schlagen.
Buffalo, bŭf-fá-ló, *s.* Büffel, *m.*
Buffet, bŭf-fít, *s.* Schlag mit der Hand oder Faust; Schenktisch, *m.*; – *v. a.* schlagen. [verlegen seyn.
Buffle, bŭf-fl, *s.* Büffel, *m.*; – *v. n.*
Buffoon, bŭf-fŏŏn', *s.* Possenreißer, *m.*
Buffoonery, bŭf-fŏŏn'-ŭr-ré, *s.* Possen, *f. pl.*
Bug, bŭg, *s.* Wanze, *f.*; Schreckbild, *n.*; bug-bear, Popanz, *m.*
Buggy, bŭg'-gé, *adj.* voller Wanzen.
Bugle, bŭ'-gl, *s.* Glaskoralle, *f.*; wilde Ochs, *m.*
Build, bíld, *v. a. & n. ir.* bauen; to-upon, bauen auf . . ., sich verlassen auf . . .
Builder, bíld'-ŭr, *s.* Baumeister, *m.*
Building, bíld'-íng, *s.* Bauen, Gebäude, *n.*
Built, bílt, *s.* Bauart, *f.* Gebäude, *n.*
Bulb, bŭlb, *s.* Zwiebel, *f.*; – of the eye, Augapfel, *m.*
Bulchin, bŭl'-tshín, *s.* Kalb, *n.*
Bulge, bŭlje, *v. n.* leck seyn.
Bulimy, boó'-lé-mé, *s.* Heißhunger, *m.*
Bulk, bŭlk, *s.* Klumpen, *m.* Masse; Menge, *f.* Ganze, *n.* Ladung, *f.*; by the–, im Durchschnitte. [ausstehen.
Bulk, bŭlk, *v. n.* (out), vorragen, her-
Bulkiness, bŭl'-ké-nés, *s.* Größe, Masse, *f.*
Bulky, bŭl'-ké, *adj.* groß, schwer.
Bull, bŭl, *s.* Stier, *m.*; päpstliche Bulle,

f.; Verſtoß, *m.*; bull-dog, Bullenbeißer, *m.*; bull-head, Dummkopf, *m.*

Bullace, bŭl'-lĭs, *s.* Schlehe, *f.*

Bullet, bŭl'-lĭt, *s.* Kugel, *f.*

Bullion, bŭl'-yŭn, *s.* Gold und Silber, *n.*; Wechſelbank, *f.*

Bullition, bŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Sieden, *n.*

Bullock, bŭl'-lŭk, *s.* junge Ochs, *m.*

Bully, bŭl-lē, *s.* Zänker; Kuppler, *m.*; – *v. a. & n.* Geräuſch machen; übertäuben.

Bultel, bŭl'-tĕl, *s.* Kleie, *f.*

Bulwark, bŭl'-wŭrk, *s.* Baſtei, *f.*; – *v. a.* befeſtigen.

Bum, bŭm, *s.* Steiß, *m.*

Bump, bŭmp, *s.* Schlag, *m.* Beule, *f.*; – *v. n.* auf- und niederſtoßen; ſehr ſchreien.

Bumper, bŭm'-pŭr, *s.* volle Glas, *n.*

Bumpkin, bŭm'-kĭn, *s.* Tölpel, *n.*

Bumpkinly, bŭm'-kĭn-lē, *adj.* tölpiſch.

Bun, bŭn, *s.* Brodkuchen, *m.*

Bunch, bŭnsh, *s.* Beule, Geſchwulſt; Traube, *f.*; – of grapes, Weintraube, *f.*; bunch-backed, buckelig.

Bunch, bŭnsh, *v. n.* ſchwellen, hervorſtehen.

Bunchiness, bŭn'-shē-nĕs, *s.* höckrige Beſchaffenheit, *f.*

Bunchy, bŭn'-shē, *adj.* höckerig, traubenartig.

Bundle, bŭn'-dl, *s.* Bund, Bündel, *n.*; – *v. a.* einpacken.

Bung, bŭng, *s.* Spund, *m.*; – *v. a.* zuſammenſpunden; bung-hole, Spundloch, *m.*

Bungle, bŭn'-gl, *v. n.* ſtümpern; – *v. a.* verhunzen; – *s.* Stümperei. *f.*

Bungler, bŭn'-glŭr, *s.* Stümper, *m.*

Bunt, bŭnt, *s.* Bauch eines Segels, *m.* Höhlung, *f.*; – *v. n.* ſchwellen.

Bunter, bŭn'-tŭr, *s.* Lumpenſammlerinn, *f.*

Buoy, bŭoĕ, *s. T.* Boi, Bake, *f.*; – *v. n. & a.* ſchwimmen, flott machen.

Buoyant, bŭoĕ'-ănt, *adj.* ſchwimmend; bebend.

Buoyless, bŭoĕ'-lĕs, *adj.* grundlos.

Bur, bŭr, Burdock, bŭr'-dŏk, *s.* Klette, *f.*

Burden, bŭr'-dn, *s.* Laſt, Bürde, *f.*; Druck, *m.*; – *v. a.* beladen, aufbürden.

Burdenous, bŭr'-dn-ŭs, Burdensome, bŭr-dn-sŭm, *adj.* läſtig.

Burdensomeness, bŭr'-dn-sŭm-nĕs, *s.* Läſtigkeit, *f.*

Bureau, bū'-rō, *s.* Schreibtiſch, *m.*

Burg, bŭrg, *s.* Burgflecken, *m.*

Burgamot, bŭr'-gă-mŏt, *s.* Bergamotte, *f.*

Burganet, bŭr'-gă-nĕt, *s.* Sturmhaube, *f.*

Burgeois, bŭr'-jŏĭze, *s.* Bürger, *m.*

Burgess, bŭr'-jĕs, *s.* Bürger; Wahlbürger, *m.*

Burgessship, bŭr'-jĕs-shĭp, Burgership, bŭr'-gŭr-shĭp, *s.* Bürgerrecht, *n.*

Burgh, bŭrg, *s.* Flecken, *m.*

Burgher, bŭr'-gŭr, *s.* Bürger, *m.*

Burghmaster, bŭrg'-mās-tŭr, Burgomaster, bŭr'-gō-mās-tŭr, *s.* Bürgermeiſter, *m.*

Burglar, bŭr'-glŭr, *s.* Dieb, *m.*

Burglary, bŭr'-glŭr-rē, *s.* Einbruch, *m.*

Burgrave, bŭr'-grāve, *s.* Burggraf, *m.*

Burial, bĕr'-rē-ăl, *s.* Begräbniß, *n.*

Burier, bĕr'-rē-ŭr, *s.* Todtengräber, *m.*

Burlesque, bŭr'-lĕsk, *adj.* poſſierlich; – *v. a.* poſſierlich darſtellen.

Burlesquer, bŭr-lĕsk'-ŭr, *s.* Poſſenreißer, *m.*

Burliness, bŭr'-lē-nĕs, *s.* Größe, Dicke, *f.*

Burly, bŭr'-lē, *adj.* aufgedunſen.

Burn, bŭrn, *v. a. & n. ir.* brennen, verbrennen; funkeln; – *s.* Brand, *m.* Brandmaal, *n.*

Burnable, bŭrn'-ă-bl, *adj.* verbrennlich.

Burning, bŭr'-nĭng, *s.* Brand, *m.*; burning-glass, Brennglas, *n.*

Burnish, bŭr'-nĭsh, *v. n.* ſich ausbreiten, wachſen; – *v. a.* poliren.

Burnisher, bŭr'-nĭsh-ŭr, *s.* Polirer; Glättzahn, *m.*

Burr, bŭr, *s.* Ohrläppchen, *n.*

Burrock, bŭr'-rŏk, *s.* Damm, *m.*

Burrow, bŭr'-rō, *s.* Marktflecken, *m.*; Kaninchenhöhle, *f.*; – *v. n.* wühlen.

Bursar, bŭr-sŭr, *s.* Rentmeiſter, *m.*

Burse, bŭrse, *s.* Kaufmannsbörſe, *f.*

Bursholder, bŭrs'-hōl-dŭr, *s.* Gemeindevorſteher, *m.*

Burst, bŭrst, *v. n. ir.* berſten, platzen; – *v. a.* ſprengen; to-out into laughter, in ein Gelächter ausbrechen; – *s.* Riß; Bruch, *m.*

Burstenness, bŭr'-stn-nĕs, *s.* Bruch, Darmbruch, *m.*

Burthen, bŭr'-THn, *s.* Burden.

Bury, bĕr'-rē, *s.* Höhle, *f.*; Wohnort, *m.*; – *v. a.* vergraben.

Buryingplace, bĕr'-rē-ĭng-plāce, *s.* Gottesacker, *m.*

Bush, bûsh, *s.* Busch, *m.*; – *v. n.* buschig werden.
Bushel, bûsh'-îl, *s.* Scheffel, *m.*
Bushment, bûsh'-mênt, *s.* Gebüsch, *n.*
Bushy, bûsh'-ê, *adj.* buschig.
Busied, bîz'-zêêd, *part. & adj.* beschäftigt.
Busiless, bîz'-zê-lês, *adj.* müßig.
Busily, bîz'-zê-lê, *adv.* geschäftig.
Business, bîz'-nês, *s.* Geschäft, *n.* Verrichtung, *f.*
Busk, bûsk, *s.* Blankscheit, *n.*; – point, Schnürsenkel, *m.*
Busket, bûs'-kêt, *s.* Gebüsch, *n.* Grotte, *f.* Strauß, *m.*
Buss, bûs, *s.* Kuß, *m.*; – *v. a.* küssen.
Bust, bûst, *s.* Brustbild, *n.*
Bustard, bûs'-tûrd, *s.* Trappe, *f.*
Bustle, bûs-sl, *s.* Geräusch, *n.* Auflauf, *m.*; – *v. n.* lärmen.
Bustler, bûs'-lûr, *s.* Lärmer, *m.*
Busy, bîz'-zê, *adj.* geschäftig; unruhig; – *v. a.* beschäftigen.
But, bût, *conj.* aber, sondern, indessen, nur, als.
But, bût, *s.* Grenze, *f.* Ende, *n.* Kolbe, *f.*
But, bût, *v. a.* angrenzen; Einwendungen machen.
Butcher, bût'-tshûr, *s.* Fleischer, *m.*; butcher's row, Fleischbänke, *f. pl.*; – *v. a.* schlachten.
Butcherliness, bût'-tshûr-lê-nês, *s.* Blutgier, Grausamkeit, *f.*
Butcherly, bût'-tshûr-lê, *adv.* blutgierig, grausam.
Butchery, bût'-tshûr-rê, *s.* Fleischbank, *f.*; Fleischerhandwerk, *n.*
Butler, bût'-lûr, *s.* Kellner, *m.*
Butlerage, bût'-lûr-îdje, *s.* Weinsteuer, *f.*
Butlership, bût'-lûr-ship, *s.* Kellneramt, *n.*
Butt, bût, *s.* Butte, *f.*; Stoß, *m.*; Ziel, *n.*; – *v. a.* stoßen, begrenzen.
Butter, bût'-tûr, *s.* Butter, *f.*; – *v. a.* buttern.
Butterfly, bût'-tûr-flî, *s.* Schmetterling, *f.*
Butterman, bût'-tûr-mân, *s.* Butterhändler, *m.*
Buttermilk, bût'-tûr-mîlk, *s.* Buttermilch, *f.*
Buttery, bût'-tûr-rê, *adj.* butterig; – *s.* Speisekammer, *f.*
Butter-tub, bût'-tûr-tûb, *s.* Butterfäßchen, *n.*
Buttock, bût'-tûk, *s.* Hintertheil, *n.*
Button, bût'-tn, *s.* Knopf, *m.*; Knospe, *f.*; button-maker, Knopfmacher, *m.*; button-hole, Knopfloch, *n.*
Button, bût'-tn, *v. a.* zuknöpfen; to-up, *fig.* stopfen.
Buttoner, bût'-tn-nûr, *s.* Knopfzieher, *m.*
Buttress, bût'-trîs, *s.* Strebepfeiler, *m.*; Stütze, *f.*; – *v. a.* stützen.
Butyraceous, bût-tê-râ'-shûs, Butyrous, bût'-tê-rûs, *adj.* butterartig.
Buxom, bûk'-sûm, *adj.* -ly, *adv.* willfährig; munter.
Buxomness, bûk'-sûm-nês, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*
Buy, bî, *v. a. ir.* kaufen, erkaufen.
Buyer, bî'-ûr, *s.* Käufer, *m.*
Buz-man, bûz'-mân, *s.* Taschendieb, *m.*
Buzz, bûz, *v. n.* flistern, murmeln; – *v. a.* zuflistern; – *s.* Gesumse, *n.*
Buzzer, bûz'-zûr, *s.* Ohrenbläser, *m.*
By, bî, *prp.* durch, von, zu, nach, für, mit, auf, neben; – *adv.* nahe, vorbei; – and –, sogleich; by-design, Nebenabsicht, *f.*; by-name, Beiname, Spitzname, *m.*; by-way, Nebenweg, Umweg, *m.*; by-word, Sprichwort, *n.*

C.

Cabal, kâ'-bâl, *s.* Cabale, *f.*; – *v. n.* Cabalen machen.
Caballer, kâ-bâl'-lûr, *s.* Ränkeschmied, *m.*
Cabbage, kâb'-bîdje, *s.* Kohl, Kohlkopf, *m.*; -turnip, Kohlrübe, *f.*; – *v. n.* sich häupten; – *v. a.* stehlen.
Cabin, kâb'-bîn, *s.* Cabinet, *n.* Cajüte, *f.*; Zelt, *n.*; – *v. n.* in Hütten wohnen; – *v. a.* einsperren.
Cabinet, kâb'-în-êt, *s.* Cabinet, *n.* Hütte, *f.*; – *v. a.* einschließen.
Cable, kâ'-bl, *s.* Tau, Ankertau, *n.*
Cablish, kâb'-lîsh, *s.* Gesträuch, Reisig, *n.*
Cabotage, kâb'-ô-tâje, *s.* Küstenhandel, *m.*; – *v. a.* Küstenhandel treiben.
Cachinnation, kâk-kîn-nâ'-shûn, *s.* lautes Gelächter, *n.*
Cackle, kâk'-kl, *v. a.* gackern; schnattern; – *s.* Geschnatter, *n.*
Cackler, kâk'-lûr, *s.* Schnatterer, *m.*
Cacodemon, kâk-ô-dê'-mûn, *s.* böser Geist, *m.*
Cacuminate, kâ-kû'-mê-nâte, *v. a.* zuspitzen.
Cadaverous, kâ-dâv'-ê-rûs, *adj.* aasig, leichenhaft.
Caddis, kâd'-dîs, *s.* Zwirnband, *n.*
Caddy-spoon, kâd'-dê-spôôn, *s.* Thees, Zuckerlöffel, *m.*
Cade, kâde, *s.* Fäßchen, *n.*; Tonne, *f.*; -*adj.* zahm; – *v. a.* zähmen.
Cadet, kâ'-dêt, *s.* Cadet, jüngerer Bruder, *m.*

Cadge, kåje. *s.* Cage.
Cadger, kåd'-jŭr, *s.* Höke, *m.* [*f.*
Caducity, kå-dū'-sē-tē, *s.* Hinfälligkeit,
Caduke, kå-dūke', *adj.* hinfällig, kraftlos.
Cag, kåg, *s.* Fäßchen, *n.*
Cage, kåje, *s.* Vogelbauer; Thiergarten, *m.*; Gefängniß, *n.*; – *v. a.* einsperren.
Caitiff, kå'-tĭf, *s.* Schurke, *m.*
Cajole, kå-jōle', *v. a.* schmeicheln.
Cajoler, kå-jō'-lŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Cajolery, kå-jō'-lŭr-rē, *s.* Schmeichelei, *f.* [sammenbacken.
Cake, kåke, *s.* Kuchen, *m.*; – *v. n.* zu-
Calamitous, kå-lăm'-ē-tŭs, *adj.* elend, traurig.
Calamitousness, kå-lăm'-ē-tŭs-nĕs, Calamity, kå-lăm'-ē-tē, *s.* Elend, Unglück, *n.* [mus, *m.*
Calamus, kăl'-å-mŭs, *s.* Rohr, *n.*; Kal-
Calash, kå-lăsh', *s.* Kalesche, *f.*
Calator, kå-lå'-tŭr, *s.* Kirchendiener; Aufwärter, *m.* [tartig.
Calcareous, kăl-kå'-rē-ŭs, *adj.* kalk-
Calceated, kăl'-sē-å-tĕd, *adj.* beschuhet, in Schuhen.
Calcinate, kăl'-sē-nåte, Calcine, kăl-sīne', *v. a.* verkalken; – *v. n.* zu Kalk werden. [kalkung, *f.*
Calcination, kăl-sē-nā'-shŭn, *s.* Ver-
Calculable, kăl'-kū-lå-bl, *adj.* berechenbar. [nen, einrichten.
Calculate, kăl'-kū-låte, *v. a.* ausrech-
Calculation, kăl-kū-lā'-shŭn, *s.* Berechnung, Ausrechnung, *f.* [*m.*
Calculator, kăl'-kū-lā-tŭr, *s.* Rechner,
Calculatory, kăl'-kū-lā-tŭr-ē, *adj.* zum Rechnen gehörig. [gabe, *f.*
Calcule, kăl'-kūle, *s.* Rechnung, An-
Caldron, kåwl'-drŭn, *s.* Kochtopf, Kessel, *m.*
Calefaction, kăl-ē-făk'-shŭn, *s.* Heizung, Erwärmung, *f.*
Calefactive, kăl-ē-făk'-tĭv, Calefactory, kăl-ē-făk'-tŭr-ē, *adj.* erwärmend.
Calefy, kăl'-ē-fī, *v. a.* heizen, erwärmen; – *v. n.* warm oder heiß werden.
Calendar, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kalender, *m.*
Calender, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kornwurm, *m.*; Tuchpresse, *f.*; – *v. a.* Tuch bereiten.
Calendrer, kăl'-ĕn-drŭr, *s.* Tuchbereiter, *m.*
Calf, kåf, *s.* Kalb, *n.*; Wade, *f.*
Caliber, kăl'-ē-bŭr, *s.* Caliber, Durchmesser, *m.*

Calico, Calicoe, kăl'-ē-kō, *s.* baumwollenes Zeug, *n.*; Kattun, *m.*
Calid, kăl-ĭd, *adj.* heiß.
Calidity, kå-lĭd'-dē-tē, Calidness, kăl'-ĭd-nĕs, *s.* Hitze, *f.*
Caligation, kăl-lē-gā'-shŭn, *s.* Dunkelheit, *f.* [tel, düster.
Caliginous, kå-lĭd'-jē-nŭs, *adj.* dun-
Caliginousness, kå-lĭd'-jē-nŭs-nĕs, *s.* Dunkelheit, *f.* [schreibekunst, *f.*
Caligraphy, kăl'-lē-grăf-fē, *s.* Schön-
Calk, kåwk, *v. a.* kalfatern.
Calker, kåw'-kŭr, *s.* Kalfaterer, *m.*
Call, kåwl, *v. a. & n.* rufen, fordern; nennen; besuchen; to-to mind, sich erinnern.
Call, kåwl, *s.* Ruf, Beruf; Besuch, *m.*
Callidity, kăl-lĭd'-ē-tē, Callidness, kăl'-lĭd-nĕs, *s.* Verschmitztheit, *f.*
Calling, kåwl'-ĭng, *s.* Beruf, *m.* Gewerbe, *n.*
Callosity, kăl-lŏs'-ē-tē, *s.* Schwiele, *f*
Callous, kăl'-lŭs, *adj.* verhärtet, knorrig.
Callousness, kăl'-lŭs-nĕs, *s.* Verhärtung der Haut; Unempfindlichkeit, *f.*
Callow, kăl'-lō, *adj.* ungefiedert; kahl.
Callus, kăl'-lŭs, *s.* Schwiele, *f.*
Calm, kåm, *adj.* – ly, *adv.* ruhig, sanft.
Calm, kåm, *s.* Windstille, Ruhe, *f.*; – *v. a.* stillen.
Calmer, kåm'-ŭr, *s.* Besänftiger, *m.*
Calmness, kåm'-nĕs, *s.* Stille, Ruhe, *f*
Calmy, kåm'-ē, *adj.* ruhig.
Calorific, kăl-ō-rĭf-ĭk, *adj.* erhitzend, hitzig.
Calotte, kăl-lŏt', *s* Haube, *f.*
Caltrop, kăl'-trŏp, Calthrop, kăl'-*th*rŏp, *s.* Fußangel, Stachelnuß, *f.*
Calumniate, kå-lŭm'-nē-åte, *v. a.* verleumden.
Calumniation, kå-lŭm-nē-å'-shŭn, Calumniousness, kå-lŭm'-nē-ŭs-nĕs, *s.* Verleumdung, *f.*
Calumniator, kå-lŭm'-nē-å-tŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Calumniatory, kå-lŭm'-nē-å-tŭr-ē, Calumnious, kå-lŭm'-nē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verleumderisch. [*f.*
Calumny, kăl'-ŭm-nē, *s.* Verleumdung,
Calve, kåv, *v. n.* kalben.
Calvity, kăl'-vē-tē, *s.* Kahlheit, *f.*
Calx, kălks, *s.* Kalk, *m.* [hosen, *pl.*
Calzoons, kăl-zōōnz', *s. pl.* Unterzieh-
Camber, kăm'-bŭr, Cambist, kăm'-bĭst, *s.* Wechsler, *m.*

Cambrick, kâme'-brîk, *s.* Kammertuch, *n.*
Camel, kâm'-êl, *s.* Kameel, *n.*
Camelopard, kâ-mêl'-lô-pârd, *s.* Giraffe, *f.*
Camerade, kâm'-râde, *s.* Comrade.
Camerate, kâm'-êr-âte, *v. a.* wölben.
Cameration, kâm-êr-â'-shûn, *s.* Wölbung, *f.*
Camisade, kâm-ê-sâde', Camisado, kâm-ê-sâ'-dô, *s.* nächtlicher Ueberfall, *m.* [*f.*
Camomile, kâm'-mô-mîle, *s.* Kamille,
Camous, kâ'-mûs, Camoys, kâ'-môês, *adj.* stumpfnasig. [piren, sich lagern.
Camp, kâmp, *s.* Lager, *n.*; – *v. n.* cam-
Campaign, kâm-pâne', *s.* Ebene, *f.* Feldzug, *m.*; – *v. n* einen Feldzug mitmachen. [Kampfer, *m.*
Camphire, Camphor, kâm'-fûr, *s.*
Camphorate, kâm'-fô-râte, *adj.* mit Kampfer gemischt.
Can, kân, *s.* Kanne, *f.*
Can, kân, *v. n. ir.* können.
Canaille, kâ-nâle', *s.* Gesindel, *n.*
Canakin, kân'-â-kîn, *s.* Kännchen, *n.*
Canal, kâ-nâl', *s.* Canal, *m.*
Canaliculated, kân-â-lîk'-û-lâ-têd, *adj.* ausgehöhlt. [tanzen.
Canary, kâ-nâ'-rê, *v. n.* froh seyn,
Canary, kâ-nâ'-rê, *s.* Canarienfekt, *m.*; canary-bird, Canarienvogel, *m.*
Cancel, kân'-sêl, *v. a.* ausstreichen, vernichten.
Cancellated, kân'-sêl lâ-têd, *adj.* durchstrichen, aufgehoben.
Cancellation, kân-sêl-lâ'-shûn, *s.* Ausstreichen, *n.* [sich fressen.
Cancerate, kân'-sûr-râte, *v. n.* um
Cancerous, kân'-sûr-rûs, *adj.* krebsartig.
Cancrine, kâng'-krîn, *adj.* krebsartig.
Candent, kân'-dênt, *adj.* glühend.
Candicant, kân'-dê-kânt, *adj.* weißlich.
Candid, kân'-dîd, *adj.* -ly, *adv.* weiß; schön. [*m.*
Candidate, kân'-dê-dâte, *s.* Candidat,
Candidness, kân'-dîd-nês, *s.* Redlichkeit, Offenheit, *f.*
Candify, kân'-dê-fî, *v. a.* weiß machen.
Candisation, kân-dê-zâ'-shûn, *s.* Ueberzuckerung, *f.*
Candle, kân'-dl, *s.* Licht, *n.* Kerze, *f.*
Candle-branch, kân'-dl-brântsh, *s.* Armleuchter, *m.* [se, *f.*
Candle-mas, kân'-dl-mûs, *s.* Lichtmes-
Candle-snuffer, kân'-dl-snûf-fûr, *s* Lichtputze, *f.* [ter, *m.*
Candle-stick, kân'-dl-stîk, *s.* Leuch-
Candle-stuff, kân'-dl-stûff, *s.* Talg, *m.*
Candle-waster, kân'-dl-wâst-ûr, *s.* Räuber (am Lichte), *m.* [*m.*
Candle-wick, kân'-dl-wîk, *s.* Docht,
Candor, Candour, kân'-dûr, *s.* Offenheit, Biederkeit, *f.*
Candy, kân'-dê, *v. a.* überzuckern; – *s.* Eingemachte, *n.*
Cane, kâne, *s.* Rohr, *n.*; – string, Stockband, *n.*; – *v. a.* ausprügeln.
Canel, kâ-nêl', *s.* Zimmet, *m.*
Canescent, kâ-nês'-sênt, *adj.* weißgrau, weißlich. [mäßig.
Canine, kâ-nîne', *adj.* hündisch, hunds-
Canister, kân'-nîs-tûr, *s.* kleiner Korb, *m.* Büchse, *f.*
Canker, kâng'-kûr, *s.* Krebs; Wurm, *m.*; – *v. a.* zerfressen, anfressen; – *v. n.* den Krebs bekommen. [fen.
Cannabine, kân'-nâ-bîne, *adj.* hänf-
Cannibal, kân'-nê-bâl, *s.* Kannibal, Menschenfresser, *m.*
Cannon, kân'-nûn, *s.* Kanone, *f.*; – shot, Kanonenschuß, *m.*; Kanonenkugel, *f.*
Cannonade, kân-nûn-nâde', *v. a. & n.* kanoniren; – *s.* Kanonade, *f.*
Cannoneer, Cannonier, kân-nûn-nêêr', *s.* Kanonier, *m* [Boot, *n.*
Canoa, Canoe, kân-nôô', *s.* Kahn, *m.*
Canon, kân'-ûn, *s.* Regel, *f.* Gesetz, *n.*; Domherr, *m.*
Canoness, kân'-ûn-nês, *s.* Stiftsfrau, *f.*
Canonical, kân-nôn'-ê-kâl, *adj.* – ly, *adv.* kanonisch, kirchlich.
Canonization, kân-nô-nê-zâ'-shûn, *s.* Heiligsprechung, *f.* [sprechen.
Canonize, kân'-nô-nîze, *v. a.* heilig
Canonry, kân'-ûn-rê, Canonship, kân'-ûn-shîp, *s.* Stiftspfründe, *f.*
Canopy, kân'-ô-pê, *s.* Traghimmel, *m.*
Canorous, kâ-nô'-rûs, *adj.* tönend; -bird, Singvogel, *m.*
Canorousness, kâ-nô'-rûs-nês, *s.* Wohlklang, *m.*
Cant, kânt, *s.* Kauderwälsch, *n.* Kunstsprache, *f.*: Gewinsel, *n.*; Versteigerung, *f.*; to sell by –, verauctioniren; – *v. a.* umwerfen, wegstoßen; – *v. n.* winseln; sich gemeiner Ausdrücke bedienen.
Cantable, kânt'-â-bl, *adj.* singbar.
Cantation, kân-tâ'-shûn, *s.* Singen, *n.*

Cadge, kåje. *s.* Cage.
Cadger, kåd'-jŭr, *s.* Höke, *m.* [*f.*
Caducity, kå-dū'-sé-té, *s.* Hinfälligkeit,
Caduke, kå-dūke', *adj.* hinfällig, kraftlos.
Cag, kåg, *s.* Fäßchen, *n.*
Cage, kåje, *s.* Vogelbauer; Thiergarten, *m.*; Gefängniß, *n.*; – *v. a.* einsperren.
Caitiff, ká'-tĭf, *s.* Schurke, *m.*
Cajole, kå-jöle', *v. a.* schmeicheln.
Cajoler, kå-jö'-lŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Cajolery, kå-jö'-lŭr-ré, *s.* Schmeichelei, *f.* [sammenbacken.
Cake, kåke, *s.* Kuchen, *m.*; – *v. n.* zu-
Calamitous, kå-lăm'-é-tŭs, *adj.* elend, traurig.
Calamitousness, kå-lăm'-é-tŭs-nĕs, Calamity, kå-lăm'-é-té, *s.* Elend, Unglück, *n.* [mus, *m.*
Calamus, kăl'-å-mŭs, *s.* Rohr, *n.*; Kal-
Calash, kå-lăsh', *s.* Kalesche, *f.*
Calator, kå-lá'-tŭr, *s.* Kirchendiener; Aufwärter, *m.* [tartig.
Calcareous, kăl-ká'-ré-ŭs, *adj.* kalk-
Calceated, kăl'-sé-á-téd, *adj.* beschuhet, in Schuhen.
Calcinate, kăl'-sé-náte, Calcine, kăl-sine', *v. a.* verkalken; – *v. n.* zu Kalk werden. [kalkung, *f.*
Calcination, kăl-sé-ná'-shŭn, *s.* Ver-
Calculable, kăl'-kū-lå-bl, *adj.* berechenbar. [nen, einrichten.
Calculate, kăl'-kū-láte, *v. a.* ausrech-
Calculation, kăl-kū-lá'-shŭn, *s.* Berechnung, Ausrechnung, *f.* [*m.*
Calculator, kăl'-kū-lá-tŭr, *s.* Rechner,
Calculatory, kăl'-kū-lá-tŭr-é, *adj.* zum Rechnen gehörig. [gabe, *f.*
Calculo, kăl'-kūle, *s.* Rechnung, An-
Caldron, kawl'-drŭn, *s.* Kochtopf, Kessel, *m.*
Calefaction, kăl-é-făk'-shŭn, *s.* Heizung, Erwärmung, *f.*
Calefactive, kăl-é-făk'-tĭv, Calefactory, kăl-é-făk'-tŭr-é, *adj.* erwärmend.
Calefy, kăl'-é-fi, *v. a.* heizen, erwärmen; – *v. n.* warm oder heiß werden.
Calendar, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kalender, *m.*
Calender, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kornwurm, *m.*; Tuchpresse, *f.*; – *v. a.* Tuch bereiten.
Calendrer, kăl'-ĕn-drŭr, *s.* Tuchbereiter, *m.*
Calf, kăf, *s.* Kalb, *n.*; Wade, *f.*
Caliber, kăl'-é-bŭr, *s.* Caliber, Durchmesser, *m.*

Calico, Calicoe, kăl'-é-kō, *s.* baumwollenes Zeug, *n.*; Kattun, *m.*
Calid, kăl'-ĭd, *adj.* heiß.
Calidity, kå-lĭd'-dé-té, Calidness, kăl'-ĭd-nĕs, *s.* Hitze, *f.*
Caligation, kăl-lé-gá'-shŭn, *s.* Dunkelheit, *f.* [tel, düster.
Caliginous, kå-lĭd'-jé-nŭs, *adj.* dun-
Caliginousness, kå-lĭd'-jé-nŭs-nĕs, *s.* Dunkelheit, *f.* [schreibekunst, *f.*
Caligraphy, kăl'-lé-gráf-fé, *s.* Schön-
Calk, kawk, *v. a.* kalfatern.
Calker, kaw'-kŭr, *s.* Kalfaterer, *m.*
Call, kawl, *v. a. & n.* rufen, fordern; nennen; besuchen; to – to mind, sich erinnern.
Call, kawl, *s.* Ruf, Beruf; Besuch, *m.*
Callidity, kăl-lĭd'-é-té, Callidness, kăl'-lĭd-nĕs, *s.* Verschmitztheit, *f.*
Calling, kawl'-ĭng, *s.* Beruf, *m.* Gewerbe, *n.*
Callosity, kăl-lŏs'-é-té, *s.* Schwiele, *f*
Callous, kăl'-lŭs, *adj.* verhärtet, knorrig.
Callousness, kăl'-lŭs-nĕs, *s.* Verhärtung der Haut; Unempfindlichkeit, *f.*
Callow, kăl'-lō, *adj.* ungefiedert; kahl.
Callus, kăl'-lŭs, *s.* Schwiele, *f.*
Calm, kăm, *adj.* – ly, *adv.* ruhig, sanft.
Calm, kăm, *s.* Windstille, Ruhe, *f.*; – *v. a.* stillen.
Calmer, kăm'-ŭr, *s.* Besänftiger, *m.*
Calmness, kăm'-nĕs, *s.* Stille, Ruhe, *f*
Calmy, kăm'-é, *adj.* ruhig.
Calorifick, kăl-ō-rĭf-ĭk, *adj.* erhitzend, hitzig.
Calotte, kăl-lŏt', *s.* Haube, *f.*
Caltrop, kăl'-trŏp, Calthrop, kăl'-*th*rŏp, *s.* Fußangel, Stachelnuß, *f.*
Calumniate, kå-lŭm'-né-áte, *v. a.* verleumden.
Calumniation, kå-lŭm-né-á'-shŭn, Calumniousness, kå-lŭm'-né-ŭs-nĕs, *s.* Verleumdung, *f.*
Calumniator, kå-lŭm'-né-á-tŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Calumniatory, kå-lŭm'-né-á-tŭr-é, Calumnious, kå-lŭm'-né-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verleumderisch. [*f.*
Calumny, kăl'-ŭm-né, *s.* Verleumdung,
Calve, kăv, *v. n.* kalben.
Calvity, kăl'-vé-té, *s.* Kahlheit, *f.*
Calx, kălks, *s.* Kalk, *m.* [hosen, *pl.*
Calzoons, kăl-zōōnz', *s. pl.* Unterzieh-
Camber, kăm'-bŭr, Cambist, kăm'-bĭst, *s.* Wechsler, *m.*

Cambrick, kām'-brĭk, *s.* Kammertuch, *n.*
Camel, kăm'-ĕl, *s.* Kameel, *n.*
Camelopard, kă-mĕl'-lŏ-pārd, *s.* Giraffe, *f.*
Camerade, kăm'-rāde, *s.* Comrade.
Camerate, kăm'-ĕr-āte, *v. a.* wölben.
Cameration, kăm-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wölbung, *f.*
Camisade, kăm-ĕ-sāde', Camisado, kăm-ĕ-sā'-dō, *s.* nächtlicher Ueberfall, *m.* [*f.*
Camomile, kăm'-mō-mile, *s.* Kamille,
Camous, kă'-mŭs, Camoys, kă'-mōēs, *adj.* stumpfnasig. [piren, sich lagern.
Camp, kămp, *s.* Lager, *n.*; – *v. n.* cam-
Campaign, kăm-pāne', *s.* Ebene, *f.* Feldzug, *m.*; – *v. n* einen Feldzug mitmachen. [Kampfer, *m.*
Camphire, Camphor, kăm'-fŭr, *s.*
Camphorate, kăm'-fō-rāte, *adj.* mit Kampfer gemischt.
Can, kăn, *s.* Kanne, *f.*
Can, kăn, *v. n. ir.* können.
Canaille, kă-nāle', *s.* Gesindel, *n.*
Canakin, kăn'-ă-kĭn, *s.* Kännchen, *n.*
Canal, kă-năl', *s.* Canal, *m.*
Canaliculated, kăn-ă-lĭk'-ū-lā-tĕd, *adj.* ausgehöhlt. [tanzen.
Canary, kă-nā'-rē, *v. n.* froh seyn,
Canary, kă-nā'-rē, *s.* Canarienseft, *m.*; canary-bird, Canarienvogel, *m.*
Cancel, kăn'-sĭl, *v. a.* ausstreichen, vernichten.
Cancellated, kăn'-sĕl lā-tĕd, *adj.* durchstrichen, aufgehoben.
Cancellation, kăn-sĕl-lā'-shŭn, *s.* Ausstreichen, *n.* [sich fressen.
Cancerate, kăn'-sŭr-rāte, *v. n.* um
Cancerous, kăn'-sŭr-rŭs, *adj.* krebsartig.
Cancrine, kăng'-krĭn, *adj.* krebsartig.
Candent, kăn'-dĕnt, *adj.* glühend.
Candicant, kăn'-dē-kănt, *adj.* weißlich.
Candid, kăn'-dĭd, *adj.*-ly, *adv.* weiß; schön. [*m.*
Candidate, kăn'-dē-dāte, *s.* Candidat,
Candidness, kăn'-dĭd-nĕs, *s.* Redlichkeit, Offenheit, *f.*
Candify, kăn'-dē-fī, *v. a.* weiß machen.
Candisation, kăn-dē-zā'-shŭn, *s.* Ueberzuckerung, *f.*
Candle, kăn'-dl, *s.* Licht, *n.* Kerze, *f.*
Candle-branch, kăn'-dl-brăntsh, *s.* Armleuchter, *m.* [se, *f.*
Candle-mas, kăn'-dl-mŭs, *s.* Lichtmes-
Candle-snuffer, kăn'-dl-snŭf-fŭr, *s.* Lichtputze, *f.* [ter, *m.*
Candle-stick, kăn'-dl-stĭk, *s.* Leuch-
Candle-stuff, kăn'-dl-stŭff, *s.* Talg, *m.*
Candle-waster, kăn'-dl-wăst-ŭr, *s.* Räuber (am Lichte), *m.* [*m.*
Candle-wick, kăn'-dl-wĭk, *s.* Docht,
Candor, Candour, kăn'-dŭr, *s.* Offenheit, Biederkeit, *f.*
Candy, kăn'-dē, *v. a.* überzuckern; – *s.* Eingemachte, *n.*
Cane, kāne, *s.* Rohr, *n.*; – string, Stockband, *n.*; – *v. a.* ausprügeln.
Canel, kă-nĕl', *s.* Zimmet, *m.*
Canescent, kă-nĕs'-sĕnt, *adj.* weißgrau, weißlich. [mäßig.
Canine, kă-nine', *adj.* hündisch, hunds-
Canister, kăn'-nĭs-tŭr, *s.* kleiner Korb, *m.* Büchse, *f.*
Canker, kăng'-kŭr, *s.* Krebs; Wurm, *m.*; – *v. a.* zerfressen, anfressen; – *v. n.* den Krebs bekommen. [fen.
Cannabine, kăn'-nă-bine, *adj.* hänen-
Cannibal, kăn'-nē-băl, *s.* Kannibal, Menschenfresser, *m.*
Cannon, kăn'-nŭn, *s.* Kanone, *f.*: – shot, Kanonenschuß, *m.*; Kanonenkugel, *f.*
Cannonade, kăn-nŭn-nāde', *v. a. & n.* kanoniren; – *s.* Kanonade, *f.*
Cannoneer, Cannonier, kăn-nŭn-nēēr', *s.* Kanonier, *m* [Boot, *n.*
Canoa, Canoe, kăn-nōō', *s.* Kahn, *m.*
Canon, kăn'-ŭn, *s.* Regel, *f.* Gesetz, *n.*; Domherr, *m.*
Canoness, kăn'-ŭn-nĕs, *s.* Stiftsfrau, *f.*
Canonical, kăn-nŏn'-ē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* kanonisch, kirchlich.
Canonization, kăn-nō-nē-zā'-shŭn, *s.* Heiligsprechung, *f.* [sprechen.
Canonize, kăn'-nō-nize, *v. a.* heilig
Canonry, kăn'-ŭn-rē, Canonship, kăn'-ŭn-shĭp, *s.* Stiftspfründe, *f.*
Canopy, kăn'-ō-pē, *s.* Traghimmel, *m.*
Canorous, kă-nō-rŭs, *adj.* tönend; -bird, Singvogel, *m.*
Canorousness, kă-nō'-rŭs-nĕs, *s.* Wohlklang, *m.*
Cant, kănt, *s.* Kauderwälsch, *n.* Kunstsprache, *f.*: Gewinsel, *n.*; Versteigerung, *f.*; to sell by–, verauctioniren; – *v. a.* umwerfen, wegstoßen; – *v. n.* winseln; sich gemeiner Ausdrücke bedienen.
Cantable, kănt'-ă-bl, *adj.* singbar.
Cantation, kăn-tā'-shŭn, *s.* Singen, *n.*

Canteen, Cantine, kăn-tēēn', *s.* Flaschenfutteral, *n.*; Feldflasche; Schenke, *f.*
Cantel, kăn'-tĕl, *v. n.* in Bausch und Bogen verkaufen.
Canter, kăn'-tŭr, *s.* Scheinheilige; kurze Galopp, *m.*; – *v. n.* im kurzen Galopp reiten.
Cantharides, kăn-*thăr*-ĕ-dēz, *s. pl.* spanische Fliegen, *f. pl.*
Canticle, kăn'-tĕ-kl, *s.* Lied, *n.*; Vorsänger, *m.*
Cantle, kăn'-tl, *s.* Stück, *n.* – *v. a.* zerstückeln.
Cantlet, kănt'-lĕt, *s.* Stück, Bruchstück, *n.*
Canto, kăn'-tō, *s.* Gesang, *m.*
Canton, kăn'-tŭn, *s.* Canton, Bezirk, *m.*; – *v. n.* cantoniren; – *v. a.* abtheilen.
Cantonize, kăn'-tŭn-ize, *v. a.* in Bezirke abtheilen.
Cantonment, kăn'-tŭn-mĕnt, *s.* Cantonirquartier, *n.*
Cantred, kăn'-trĕd, *s.* Bezirk, *m.*
Canvass, kăn'-văs, *s.* Cannevas, *m.* Segeltuch, *n.*; Untersuchung, *f.*; – *v. a.* prüfen, erörtern.
Cany, kā'-nē, *adj.* voll Rohr.
Canzonet, kăn-zō-nĕt', *s.* Liedchen, *n.*
Cap, kăp, *s.* Mütze, Haube; Spitze; Schale, *f.*; cap-a-pe, von Kopf zu Fuß; cap-paper, Packpapier, *n.*
Cap, kăp, *v. a.* mit einer Haube versehen; – *v. n.* den Hut abnehmen.
Capability, kā-pă-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Fähigkeit, *f.*
Capable, kā'-pă-bl, *adj.* fähig, tüchtig.
Capableness, kā'-pă-bl-nĕs, *s.* Fähigkeit, *f.* Vermögen, *n.*
Capacify, kă-păs'-ĕ-fī, *v. a.* tüchtig machen.
Capacious, kă-pā'-shŭs, *adj.* geräumig.
Capaciousness, kă-pā'-shŭs-nĕs, *s.* Geräumigkeit, *f.*
Capacitate, kă-păs'-ĕ-tāte, *v. a.* fähig machen.
Capacity, kă-păs'-ĕ-tē, *s.* Umfang, *m.*; Fähigkeit, Macht, *f.*; Zustand, *m.*
Caparison, kă-păr'-ĕ-sŭn, *s.* Pferdedecke, *f.* Fliegennetz, *n.* – *v. a.* die Decke auflegen; ausrüsten.
Cape, kāpe, *s.* Vorgebirge, *n.*; Kragen, *m.*
Caper, kā'-pŭr, *s.* Kaper, *f.*; Luftsprung, *m.*; croas capers, Widerwärtigkeiten, *f. pl.*; – *v. n.* springen.
Caperer, kā'-pŭr-ŭr, *s.* Seiltänzer, *m.*
Capillary, kăp'-pĭl-lă-rē, *adj.* haarfein; capillary-tube, *s.* Haarrohr, *n.*
Capital, kăp'-ĕ-tăl, *adj.* hauptsächlich, peinlich; – *s.* Hauptstadt, *f.*; Capital, *n.*
Capitalist, kăp'-ĕ-tăl-ĭst, *s.* Capitalist, *m.*
Capitally, kăp'-ĕ-tăl-lē, *adv.* hauptsächlich; auf den Tod.
Capitalness, kăp'-ĕ-tăl-nĕs, *s.* Hauptverbrechen, *n.*
Capitation, kăp-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Kopfsteuer, *f.*
Capitular, kă-pĭt'-tŭ-lŭr, *adj.* zum Stifte gehörig; – *s.* Capitular, *m.*
Capitulate, kă-pĭt'-tŭ-lāte, *v. n.* in Artikel abfassen; capituliren.
Capitulation, kă-pĭt-tŭ-lā'-shŭn, *s.* Capitulation, *f.*
Capon, kā'-p'n, *s.* Kapaun, *m.*; – *v. a.* kappen.
Capot, kă-pŏt', *s.* Matsch, *m.*; – *v. a.* kapot machen, matschen.
Capouch, kă-pŏŏsh', *s.* Mönchskappe, *f.*
Capper, kăp'-pŭr, *s.* Mützenmacher, Mützenhändler, *m.*
Caprice, kă-prēēse' (kăp'-prĭs), Caprichio, kă-prĭtsh'-ē-ō, *s.* Grille, *f.*
Capricious, kă-prĭsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* eigensinnig.
Capriciousness, kă-prĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Eigensinn, *m.*
Capriole, kăp-rē-ōle', *s.* Capriole, *f.*
Capsular, kăp'-sū-lăr, Capsulary, kăp'-sū-lăr-ē, *adj.* capselförmig.
Captain, kăp'-tĭn, *s.* Hauptmann; Schiffscapitän, *m.*; – of horse, Rittmeister, *m.*
Captainship, kăp'-tĭn-shĭp, *s.* Hauptmannsstelle, *f.*
Captation, kăp-tā'-shŭn, *s.* Bewerbung Schmeichelei, *f.*
Caption, kăp'-shŭn, *s.* Verhaftung, *f.*; Haftbefehl, *m.*
Captious, kăp'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* verfänglich; zänkisch.
Captiousness, kăp'-shŭs-nĕs, *s.* Verfänglichkeit; Zanksucht, *f.*
Captivate, kăp'-tĕ-vāte, Captive, kăp'-tĭv, *v. a.* gefangen nehmen; *fig.* einnehmen.
Captivation, kăp-tĕ-vā'-shŭn, *s.* Gefangennehmung, *f.*
Captive, kăp'-tĭv, *adj.* gefangen; – *s.* Gefangene, *m. & f.*
Captivity, kăp-tĭv'-ĕ-tē, *s.* Gefangenschaft, *f.*
Capture, kăp'-tshŭre, *s.* Raub, *m.* Beute, *f.*; – *v. a.* erbeuten.
Capuch, kă-pŭsh', *s.* Capouch.
Capuchin, kăp'-ŭ-shēēn, *s.* Kappe, *f.*; Capuciner, *m.*
Car, kăr, *s.* Karren; Wagen, *m.*; car-man, Kärrner, *m.*
Carabine, kăr'-bine, *s.* Carbine.
Caracole, kăr'-ă-kōle, *s.* Wendeltreppe; Schwenkung, *f.*; – *v. n.* sich schwenken.

Carat, kăr'-ăt, *s.* Karat, *m.*
Caravan, kăr'-ă-văn', *s.* Karavane, *f.* Zug, *m.*
Caraway, kăr'-ă-wā, *s.* Kümmel, Feld-[kümmel, *m.*
Carbine, kăr'-bine, *s.* Carabiner, *m.*
Carbinier, kăr-bē-nēēr', *s.* Carabinier, *m.*
Carbonade, kăr-bŏ-nāde', Carbonado, kăr-bŏ-nā'-dŏ, *s.* Roſtbraten, *m.*; Carbonade, *f.*; – *v. a.* auf dem Roſte braten.
Carbuncle, kăr'-bŭng-kl, *s.* Carbunkel, *m.*; Finne, *f.* [ſchneide, *n.*
Carcanet, kăr'-kă-nĕt, *s.* Halsge-
Carcass, kăr'-kăs, *s.* todte Körper, *m.* Skelett, *n.* [geld, *n.*
Carcolage, kăr'-sē-lĭdje, *s.* Verhaft-
Card, kărd, *s.* Karte; Compaßkarte; Krämpel, *f.*; – assembly, Spielgeſellſchaft, *f.*; – maker, Kartenmacher, *m.*; – *v. a.* krämpeln; to play at cards, Karten ſpielen.
Carder, kăr'-dŭr, *s.* Kartenſpieler; Wollkrämpler, *m.*
Cardinal, kăr'-dē-năl, *adj.* vornehmſt, Haupt . . .; – *s.* Cardinal, *m.*
Cardinalate, kăr'-dē-nă-lăte, Cardinalship, kăr'-dē-năl-shĭp, *s.* Cardinalswürde, *f.* [Weberkarde, *f.*
Cardoon, kăr-dōōn', *s.* Gartendiſtel:
Care, kâre, *s.* Sorge, Vorſicht, *f.*; to take –, ſich in Acht nehmen; – *v. n.* ſorgen, Sorge tragen, Achtung haben.
Career, kă-rēēr', *s.* Rennbahn, *f.* Lauf, *m.*; – *v. n.* rennen. [ſorgt, vorſichtig.
Careful, kâre'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* be-
Carefulness, kâre'-fŭl-nĕs, *s.* Sorgfältigkeit, Vorſichtigkeit, *f.*
Careless, kâre'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* ſorgloſ, nachläſſig.
Carelessnes, kâre'-lĕs-nĕs, *s.* Sorgloſigkeit, Nachläſſigkeit, *f.*
Càress, kă-rĕs', *v. a.* liebkoſen; – *s.* Liebkoſung, *f.* [Quergaſſe, *f.*
Carfax, kăr'-făks, *s.* Kreuzweg, *m.*
Cargason, kăr'-gă-sŭn, Cargo, kăr'-gō, *s.* Schiffsladung, *f.* [bild, *n.*
Caricature, kăr-ĭk-ă-tshōōr', *s.* Zerr-
Caries, kā'-rē-ĭz, Cariosity, kā-rē-ŏs'-ē-tē, *s.* Beinfraß, *n.* [faul.
Carious, kā'-rē-ŭs, *adj.* angefreſſen,
Cark, kărk, *s.* Sorge, *f.*; – *v. n.* ängſtlich ſorgen.
Carknet, kărk'-nĕt, *s.* Carcanet.
Carle, kărl, *s.* grober Menſch, *m.*
Carlish, kăr'-lĭsh, *adj.* bäueriſch, grob.
Carlishness, kăr'-lĭsh-nĕs, *s.* bäueriſches Weſen, *n.* Grobheit, *f.*
Carlock, kăr'-lŏk, *s.* Rübſamen, *m.*; Hauſenblaſe, *f.*
Carlot, kăr'-lŏt, *s.* Flegel, *m.*
Carmine, kăr-mine', *s.* Carmin, *m.*
Carnadine, kăr'-nă-dine, *s.* Fleiſchfarbe, *f.* [Niederlage, *f.*
Carnage, kăr'-nĭdje, *s.* Blutbad, *n.*
Carnal, kăr'-năl, *adj.* -ly, *adv.* fleiſchlich. [ling, *m.*
Carnalist, kăr'-năl-ĭst, *s.* Wollüſt-
Carnality, kăr-năl'-ē-tē, Carnalness, kăr'-năl-nĕs, *s.* Sinnlichkeit, Wolluſt, *f.*
Carnation, kăr-nā'-shŭn, *s.* Fleiſchfarbe, *f.*
Carnaval, Carnival, kăr'-nē-văl, *s.* Carneval, *n.* Faſching, *m.*
Carnelion, kăr-nēle'-yŭn, Carneol, kăr'-nē-ŏl, *s.* Carniol, *m.*
Carneous, kăr'-nē-ŭs, Carnous, kăr'-nŭs, *adj.* fleiſchig. [fleiſchfreſſend.
Carnivorous, kăr-nĭv'-ŏ-rŭs, *adj.*
Carnosity, kăr-nŏs'-sē-tē, *s.* Fleiſchauswuchs, *m.* Gewächs, *n.*
Caroche, kă-rōtsh', *s.* Caroſſe, *f.* Staatswagen, *m.*
Carol, kăr'-răl, *s.* Lied, *n.* Geſang, *m.*; – *v. n.* & *a.* ſingen.
Corousal, kă-rōō'-zăl, *s.* Feſtlichkeit, *f.*
Caronse, kă-rōōz', *v. n.* zechen; – *s.* Gelag, *m.*
Carouser, kă-rōō'-zŭr, *s.* Zecher, *m.*
Carp, kărp, *s.* Karpfen, *m.*
Carp, kărp, *v. a.* & *n.* ſticheln, ſpotten (at . . ., über . . .), durchziehen.
Carpenter, kăr'-pĕn-tŭr, *s.* Zimmermann, *m.* [handwerk, *n.*
Carpentry, kăr'-pĕn-trē, *s.* Zimmer-
Carper, kăr'-pŭr, *s.* Tadler, Spötter, *m.*
Carpet, kăr'-pĭt, *s.* Teppich, *m.* – *v. a.* mit Decken belegen.
Carriable, kăr'-rē-ă-bl, *adj.* fahrbar.
Carriage, kăr'-rĭdje, *s.* Fuhre, *f.* Fuhrwerk, *n.* Wagen, *m.* Lavette, Fracht, *f.* Fuhrlohn, Gepäck; Benehmen, *n.* Abſicht, *f.* [ger, Fuhrmann, *m.*
Carrier, kăr'-rē-ŭr, *s.* Ueberbrin-
Carrion, kăr'-rē-ŭn, *s.* Aas; – *adj.* aaſig.
Carrot, kăr'-răt, *s.* Möhre, Wurzel, *f.*
Carroty, kăr'-răt-ē, *adj.* möhrenfarbig.
Carry, kăr'-rē, *v. a.* & *n.* führen, fahren, bringen; befördern; gewinnen; bei ſich tragen; ſich betragen; to – to account,

in Rechnung bringen; to-through, durchführen, durchsetzen.
Cart, kärt, *s.* Karren, *m.*; cart-load, Karren voll, *m.*; cart-house, Wagenschuppen, *m.*; cart-way, Fuhrweg, *m.*; cart-wright, Stellmacher, *m.*
Cart, kärt, *v. n.* karren; auf dem Karren fahren; – *v. a.* auf einen Karren setzen.
Cartage, kärt'-idje, *s.* Karrengeld, *n.*
Carte-blanche, kärt-blänsh', *s.* Blanquet, *n.* Vollmacht, *f.*
Cartel, kär-tĕl', *s.* Herausforderung, *f.* – *v. a.* herausfordern.
Carter, kärt'-ur, *s.* Kärrner, *m.*
Cartilage, kär-tĕ-lidje, *s.* Knorpel, *m.*
Cartilaginous, kär-tĕ-lă'-jin-us, *adj.* knorpelig.
Cartouch, kär-töötsh', Cartage, kär'-tidje, Cartridge, kär'-tridje, *s.* Patrone, Kartätsche, *f.*
Cartulary, kär'-tu-lă-ré, *s.* Urkundenbuch, *n.*
Carucate, kär'-u-kate, *s.* Morgen Landes, *m.* Hufe, *f.*
Caruncle, kar'-ungk-kl, *s.* Drüse, *f.*
Carve, kärv, *v. a.* graben, stechen, ausschneiden; vorschneiden.
Carver, kär'-vur, *s.* Bildhauer; Vorschneider, *m.*
Carving, kär'-ving, *s.* Schnitzen, Vorschneiden, Bildhauerwerk, *n.*
Cascade, kăs-kăde', *s.* Wasserfall, *m.*; – *v. a.* ausspritzen.
Case, käse, *s.* Futteral, Gehäuse, *n.* Schneide, Hülse, *f.*; Umstand, *m.* Rechtssache, *f.*; in–, im Falle, gesetzt; in the–of, in Betreff.
Case, käse, *v. a.* einstecken, überziehen; – *v. n.* den Fall setzen.
Casemate, käse'-mäte, *s.* Casematte; Schießscharte, *f.*
Casement, käse'-mĕnt, *s.* Fensterflügel, *m.*
Casement, käse'-mĕnt, *v. a.* bekleiden.
Caseous, kä-shus, *adj.* käseartig.
Casern, käs'-urn, *s.* Caserne, *f.*
Cash, kăsh, *s.* Casse, *f.* baares Geld, *n.*; to be in–, bei Casse (Gelde) seyn; cash-keeper, Cassirer, *m.*
Cash, kăsh, *v. a.* ablohnen, abdanken; einwechseln. [*a.* abdanken.
Cashier, kă-shéér', *s.* Cassirer, *m.*; – *v.*
Casimire, käs'-sé-méér, *s.* Kasimir, *m.*
Cask, kăsk, *s.* Faß, *n.* Helm, *m.*; – *v. a.* in ein Faß füllen.
Casket, käs' kit, *s.* Kästchen, *n.*; – *v. a.* in ein Kästchen legen.
Cass, käs, Cassate, käs'-säte, *v. a* aufheben, vernichten, cassiren.
Cassation, käs-sä'-shun, *s.* Aufhebung, Vernichtung, *f.*
Cassock, käs'-suk, *s.* Priesterrock, *m.*
Cast, käst, *v. a. ir.* werfen, verwerfen, auf-, auswerfen, stürzen; überwiegen; mißgebären; entwerfen; überschlagen; – *v. n.* nachdenken, sich vornehmen; sich werfen; to-out, verstoßen; to-up, berechnen, sich übergeben; to-an account, eine Rechnung aufsetzen.
Cast, käst, *s.* Wurf, Guß, *m.* Form, Farbenstufung; Probe, *f.*; Blick, *m.*
Castaway, käst'-ä-wä, *adj.* verworfen.
Castellan, käs'-tĕl-läne, *s.* Burgvogt, *m.*
Castellany, käs'-tĕl-lä-né, *s.* Burgvogtei, *f.*
Castellate, käs'-tĕl-läte, *v. a.* einfassen.
Caster, käs'-tur, *s.* Rädchen, *n.* Rolle, *f.*
Castification, käs-tĕ-fĕ-ká'-shun, *s.* Keuschheit, *f.*
Castigate, käs'-tĕ-gäte, *v. a.* züchtigen.
Castigation, käs-tĕ-gä'-shun, *s.* Züchtigung, *f.*
Castigatory, käs'-tĕ-gä-tur-é, *adj.* züchtigend.
Casting-house, käs'-ting-höuse, *s.* Gießerei, *f.* Schmelzofen, *m.*
Castle, käs'-sl, *s.* Schloß, *n.*; castles in the air, Luftschlösser, *n. pl.*
Castlery, Castelry, käs'-sl-ré, *s.* Burgvogtei, *f.*
Castling, käst'-ling, *s.* unzeitige Geburt, *f.* Sterbling, *m.*
Castor, käs'-tur, *s.* Biber; Biberhut, *m.*
Castrate, käs'-träte, *v. a.* verschneiden, verstümmeln. [melung, *f.*
Castration, käs'-trä'-shun, *s.* Verstümmelung, *f.*
Casual, käzh'-u-al, *adj.* – ly, *adv.* zufällig. [fälligkeit, *f.*
Casualness, käzh'-u-al-nĕs, *s.* Zufälligkeit, *f.*
Casualty, käzh'-u-al-té, *s.* Zufall, *m.* Ungefähr, *n.*; casualties, *pl.* Todesvorfälle, *f.*
Casuary, käzh'-u-ä-ré, *s.* Casuar, *m.*
Casuist, käzh'-u-ist, *s.* Gewissensrath, Casuist, *m.*
Casule, käzh-ule', *s.* Meßgewand, *n.*
Casure, käsh'-ure, *s.* Herabfallen, *n.*
Cat, kät, *s.* Katze, *f.*; – like, katzenartig.
Catacombs, kät'-ä-kómz, *s. pl.* Begräbnißhöhlen, *f. pl.*
Catalogue, kät'-ä-lóg, *s.* Verzeichniß, *n.*
Cataract, kät'-ä-räkt, *s.* Wasserfall, *m.*

Catarrh, kă-tăr', *s.* starke Schnupfen, *m.*
Catarrhal, kă-tăr'-răl, Catarrhous, kă-tăr'-rŭs, *adj.* katarrhalisch.
Catastrophe, kă-tăs'-trŏ-fé, *s.* Entwickelung, Wendung, *f.*
Catch, kătsh, *v. a. ir.* fangen, ergreifen; gewinnen; nach etwas haschen; to-cold, sich erkälten; to-wind, sich verfangen; – *v. n.* anstecken.
Catch, kătsh, *s.* Fang, *m.* Beute, *f.*; Vortheil, Argwohn, *m.*; Pause, Ansteckung, *f.*; to be upon the–, auf der Lauer liegen; catch-poll, Häscher, *m.*
Catcher, kătsh'-ŭr, *s.* Häscher; Hamen, *m.*
Catechise, kăt'-é-kize, *v. a.* katechisiren.
Catechism, kăt'-é-kizm, *s.* Katechismus, *m.*
Catechist, kăt'-é-kist, *s.* Katechet, *m.*
Categorical, kăt-é-gŏr'-é-kăl, *adj.* –ly, *adv.* bestimmt, ausdrücklich.
Category, kăt'-é-gŏr-é, *s.* Classe, Bestimmung, *f.*
Catenate, kăt'-é-nate, *v. a.* an eine Kette legen, verketten.
Catenation, kăt-é-nă'-shŭn, *s.* Kettenglied, *n.* Verkettung, *f.*
Cater, kă'-tŭr, *v. a.* Lebensmittel anschaffen.
Cater-cousin, weitläufiger Vetter; Schmarotzer, *m.*
Caterer, kă'-tŭr-ŭr, *s.* Proviantmeister, *m.*
Cateress, kă'-tŭr-ĕs, *s.* Ausgeberinn, *f.*
Caterpillar, kăt'-tŭr-pĭl-lŭr, *s.* Raupe *f.*
Caterwaul, kăt'-tŭr-wăwl, *v. n.* miauen; – *s.* Katzengeschrei, *n.*
Cates, kătes, *s. pl.* Speisen, *f. pl.* Leckerbissen, *m.*
Cathedral, kă-*thé*'-drăl, zu der Domkirche gehörig; bischöflich; – *s.* Domkirche, *f.*
Catholicism, kă-*thŏl*'-é-sizm, *s.* katholischer Glaube, *m.*
Catholick, kă*th*'-ŏ-lĭk, *adj.* katholisch; – *s.* Katholik, *m.*
Catlike, kăt'-like, *adj.* katzenhaft.
Catling, kăt'-lĭng, *s.* Zergliederungsmesser, *n.*; Darmsaite, *f.*
Catoptrical, kăt-ŏp'-trĕ-kăl, *adj.* katoptrisch.
Catoptricks, kăt-ŏp'-trĭks, *s. pl.* Katoptrik, *f.*
Cattle, kăt'-tl, *s.* zahmes Vieh, Rindvieh, *n.*
Caudle, kăw'-dl, *s.* Weinsuppe, Kraftsuppe, *f.*
Cauf, kăwf, *s.* Fischkasten, *m.*
Caught up, kăwt ŭp, *part.* entzückt.
Caul, kăwl, *s.* Netz, Haarnetz, *n.*; Netzhaut, *f.*
Cauldron, kăwl'-drŭn, *s.* Kessel, *m.*
Cauliflower, kŏl'-lé-flŏŏ-ŭr, *s.* Blumenkohl, *m.*
Caulk, kăwk, *v. a.* kalfatern.
Cauponate, kăw'-pŏn-ate, *v. n.* Gastwirthschaft treiben.
Causable, kăw'-zā-bl, *adj.* ausführbar.
Causal, kăw'-zăl, *adj.* ursächlich.
Causality, kăw-zăl'-é-té, Causation, kăw-zā-shŭn, *s.* Ursache, *f.*
Causative, kăw'-zā-tĭv, *adj.* eine Ursache anzeigend.
Causator, kăw-zā'-tŭr, *s.* Urheber, *m.*
Cause, kăwz, *s.* Ursache; Rechtssache, *f.*; – *v. a.* verursachen, Anlaß geben.
Causeless, kăwz'-lĕs, *adj.* ohne Ursache grundlos.
Causelessness, kăwz'-lĕs-nĕs, *s.* Grundlosigkeit, *f.*
Causer, kăw'-zŭr, *s.* Urheber, *m.*
Causeway, kăwz'-wā, Causey, kăw'-zé, *s.* Damm, *m.*
Caustick, kăws'-tĭk, *adj.* ätzend; – *s.* Aetzmittel, *n.*
Cautel, kăw'-tĕl, *s.* Vorsicht, *f.*; – *v. n.* sich vorsehen.
Cautelous, kăw'-tĕ-lŭs, *adj.* –ly, *adv.* behutsam, verschlagen.
Cauterization, kăw-tŭr-ré-zā'-shŭn, *s.* Brennen, Aetzen, *n.*
Cauterize, kăw'-tŭr-ize, *v. a.* wegbeitzen.
Cautery, kăw'-tŭr-ré, *s.* Aetzen; Brenneisen, *n.*
Caution, kăw'-shŭn, *s.* Vorsicht, Bürgschaft, *f.*; Vorbeugungsmittel, *n.*; – *v. a.* warnen.
Cautious, kăw'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* behutsam.
Cautiousness, kăw'-shŭs-nĕs, *s.* Behutsamkeit, *f.*
Cavage, kăv'-ĭje, *s.* Kellergeld, *n.*
Cavalcade, kăv-ăl-kăde', *s.* Aufzug zu Pferde, *m.*
Cavalier, kăv-ă-lēēr', *s.* Cavalier, *m.*
Cavalry, kăv'-ăl-ré, *s.* Reiterei, *f.*
Cavate, kă-vāte', *v. a.* aushöhlen.
Cave, kāve, *s.* Höhle, *f.*; Keller, *m.*
Cavern, kăv'-ŭrn, *s.* Höhle, *f.*
Caverned, kăv'-ŭrnd, *adj.* ausgehöhlt.
Cavernous, kăv'-ĕr-nŭs, *adj.* voller Höhlen.
Caviare, kăv'-é-ăr, Cavcer, kă-vēēr', *s.* Störrogen, *m.*
Cavil, kăv'-ĭl, *v. a. & n.* spitzfindig tadeln, streiten; – *s.* Spitzfindigkeit, *f.*
Cavillation, kăv-ĭl-lă'-shŭn, *s.* spitzfindiger Tadel, *m.*
Caviller, kăv'-vĭl-lŭr, *s.* spitzfindige Zänker, *m.*

Cavillous, kăv'-vĭl-lŭs, *adj.* ſophiſtiſch, verfänglich.
Cavin, kăv'-ĭn, *s.* Hohlweg, *m.*
Cavity, kăv'-ĕ-tĕ, *s.* Höhlung, Kluft, *f.*
Caw, kăw, *v. n.* krächzen.
Cease, sēse, *v. n.* aufhören; – *v. a.* aufhören machen, ſtillen.
Ceaseless, sēse'-lĕs, *adj.* unaufhörlich.
Ceeity, sēs'-ĕ-tĕ, *s.* Blindheit, *f.*
Ceeutieney, sē-kū'-shĕ-ĕn-sē, *s.* Blödſichtigkeit, *f.*
Cedar, sē'-dŭr, *s.* Ceder, *f.*
Cedarine, sē'-dă-rine, Cedrine, sē'-drine, *adj.* cedern.
Cede, sēde, *v. a.* abtreten, überlaſſen.
Ceduous; sē'-dū-ŭs, *adj.* fällbar, ſchlagbar.
Ceil, sēle, *v. a.* täfeln.
Ceiling, sēle'-ĭng, *s.* Täfelwerk, *n.*
Celature, sĕl'-ă-tshōōr, *s.* Bildſchneiderei, *f.*
Celebrate, sĕl'-ĕ-brāte, *v. a.* feiern.
Celebration, sĕl-ĕ-brā'-shŭn, *s.* Feier, *f.*
Celebrator, sĕl-ĕ-brā'-tŭr, *s.* Lobredner, *m.*
Celebrious, sĕ-lē'-brĕ-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* berühmt.
Celebriousness, sĕ-lē'-brĕ-ŭs-nĕs, *s.* Berühmtheit, *f.*
Celebrity, sĕ-lĕb'-brĕ-tĕ, *s.* Ruhm, *m.*; Feier, *f.*
Celerity, sĕ-lĕr'-rĕ-tĕ, *s.* Geſchwindigkeit, *f.*
Celery, sĕl'-ĕr-rĕ, *s.* Sellerie, *f.*
Celestial, sĕ-lĕs'-tĕ-ăl, *adj.* –ly, *adv.* himmliſch.
Celibacy, sĕl'-ĕ-bă-sĕ, Celibate, sĕl'-ĕ-bāt, Celibateness, sĕl'-ĕ-bāte-nĕs, Celibateship, sĕl'-ĕ-bāte-ship, *s.* eheloſe Stand, *m.*
Cell, sĕl, *s.* Zelle, *f.*
Cellar, sĕl'-lŭr, *s.* Keller, *m.*
Cellarage, sĕl'-lŭr-ĭdje, *s.* Kellerei, *f.* Kellerzins, *m.*
Cellarer, sĕl'-lŭr-ŭr, Cellarist, sĕl'-lŭr-ĭst, *s.* Kellner, Kellermeiſter, *m.*
Celleret, sĕl'-lŭr-ĕt, *s.* Flaſchenkeller, *m.*
Cellular, sĕl'-lū-lăr, *adj.* zellenförmig.
Cellule, sĕl'-ūle, *s.* kleine Zelle, *f.*
Celsitude, sĕl'-sĕ-tūde, *s.* Erhabenheit, *f.* Loth, *n.*
Cement, sĕm'-mĕnt, *s.* Kitt, *m.*;
Cement, sĕ-mĕnt', *v. a.* kitten; – *v. n.* zuſammen hangen.
Cementation, sĕm-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Kitten, *n.* Verbindungsmittel, *n.*
Cementer, sĕ-mĕn'-tŭr, *s.*
Cemetery, sĕm'-mĕ-tŭr-rĕ, *s.* Gottesacker, *m.*
Cenatory, sĕn'-nă-tŭr-rĕ, *adj.* zur Abendmahlzeit gehörig.
Cenobitical, sĕn-nō-bĭt'-ĕ-kăl, *adj.* klöſterlich.
Cenotaph, sĕn'-ō-tăf, *s.* Denkmal, *n.*
Cense, sĕnse, *s.* Steuer, Schatzung, *f.*; – *v. a.* ſchatzen; räuchern.
Censer, sĕn'-sŭr, *s.* Rauchpfanne, *f.*
Cension, sĕn'-shŭn, *s.* Schatzung, *f.*
Censor, sĕn'-sŭr, *s.* Cenſor, *m.*
Censorious, sĕn-sō'-rĕ-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* tadelſüchtig.
Censoriousness, sĕn-sō'-rĕ-ŭs-nĕs, *s.* Tadelſucht, *f.*
Censorship, sĕn'-sŏr-ship, *s.* Cenſoramt, *n.*
Censurable, sĕn'-shū-rā-bl, *adj.* tadelhaft, ſtrafbar.
Censurableness, sĕn'-shū-rā-bl-nĕs, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
Censural, sĕn'-shū-răl, *adj.* –roll, Steuerbuch, *n.*
Censure, sĕn'-shūre, *s.* Verweis, Tadel, *m.* Urtheil, *n.*; – *v. a.* tadeln; verurtheilen.
Censurer, sĕn'-shū-rŭr, *s.* Tadler, *m.*
Cent, sĕnt, *s.* Hundert, *n.*
Centennial, sĕn-tĕn'-nĕ-ăl, *adj.* hundertjährig.
Center, sĕn'-tŭr, *s.* Centre.
Centesimal, sĕn-tĕs'-ĕ-măl, *s.* Hundertſte, *m.*
Centifolious, sĕn-tĕ-fō'-lĕ-ŭs, *adj.* hundertblätterig.
Centinel, sĕn-tĕ-nĕl, *s.* Schildwache, *f.*; –box, Schilderhaus, *n.*
Cento, sĕn'-tō, Centon, sĕn'-tŏn, *s.* Flickwerk, *n.*
Central, sĕn'-trăl, *adj.* –ly, *adv.* im Mittelpuncte befindlich.
Centre, sĕn'-tŭr, *s.* Mittelpunct, *m.*; – *v. a.* auf den Mittelpunct ſtellen, vereinigen.
Centrifugal, sĕn-trĭf'-ū-găl, *adj.* vom Mittelpuncte abweichend.
Centripetal, sĕn-trĭp'-ĕ-tăl, *adj.* nach dem Mittelpuncte hinſtrebend.
Centry, sĕn'-trĕ, *s.* Gewölbbogen, *m.*; Schildwache, *f.*; centry-box, Schilderhaus, *n.*
Centuple, sĕn'-tū-pl, *adj.* hundertfach.
Centuplicate, sĕn-tū'-plĕ-kāte, *v. a.* hundertfältig machen.
Century, sĕn'-tū-rĕ, *s.* Hundert; Jahrhundert, *n.*
Cerate, sē'-rāt, *s.* Wachsſalbe; Wachsleinwand, *f.*
Cerated, sē'-rā-tĕd, *adj.* gewichſt.
Ceration, sē-rā'-shŭn, *s.* Ueberziehen mit Wachs, *n.*

Cere, sēre, *v. a.* wichſen.
Cerebrosity, sĕr-ĕ-brŏs'-ĕ-tē, *s.* Hirnwuth, *f.*
Cere-cloth, sēre'-klŏth, Cerement, sēre'-mĕnt, *s.* gewichſte Leinwand, *f.*
Ceremonial, sĕr-ĕ-mō'-nē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* förmlich.
Ceremonialness, sĕr-ĕ-mō'-nē-ăl-nĕs, *s.* Beobachtung äußerer Gebräuche, *f.*
Ceremonious, sĕr-ĕ-mō'-nē-ŭs, *adj.* feierlich, umſtändlich.
Ceremoniousness, sĕr-ĕ-mō'-nē-ŭs-nĕs, *s.* umſtändliche, feierliche Benehmen, *n.*
Ceremony, sĕr'-ĕ-mō-nē, *s.* Ceremonie, *f.*
Cereous, sē'-rē-ŭs, *adj.* wächſern.
Certain, sĕr'-tĭn, *adj.* -ly, *adv.* gewiß.
Certainness, sĕr'-tĭn-nĕs, Certainty, sĕr'-tĭn-tē, *s.* Gewißheit, Regelmäßigkeit, *f.*
Certes, sĕr'-tĭz, *adv.* gewißlich.
Certificate, sĕr-tĭf'-ĕ-kĕt, *s.* Beſcheinigung, *f.*; – *v. a.* ein Zeugniß geben.
Certification, sĕr-tĭf-ĕ-kā'-shŭn, *s.* Zeugniß, *n.*; Paß, *m.*
Certifier, sĕr'-tĕ-fī-ŭr, *s.* Verſicherer, *m.*
Certify, sĕr'-tĕ-fī, *v. a.* vergewiſſern, bezeugen.
Certitude, sĕr'-tĕ-tūde, *s.* Gewißheit, *f.*
Cerulean, sĕr-ū'-lē-ăn, Cerulcous, sĕr-ū'-lē-ŭs, *adj.* himmelblau.
Cerumen, sĕr-ū'-mĕn, *s.* Ohrenſchmalz, *n.*
Ceruse, sĕr'-ūse, *s.* Bleiweiß, *n.*
Cervical, sĕr'-vē-kăl, *adj.* zum Nacken gehörig.
Cespititious, sĕs-pē-tĭsh'-ŭs, *adj.* raſet.
Cess, sĕs, *s.* Steuer, Auflage, *f.*; Maaß, *n.*; Grenze, *f.*; – *v. a.* Steuern auflegen.
Cessation, sĕs-sā'-shŭn, *s.* Aufhören, *n.* Stillſtand, *m.*
Cessibility, sĕs-sē-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Nachgiebigkeit, *f.*
Cessible, sĕs'-sē-bl, *adj.* nachgiebig.
Cession, sĕsh'-shŭn, *s.* Abtretung, Verzichtleiſtung, *f.*
Cessment, sĕs'-mĕnt, *s.* Steuer, Schatzung, *f.*
Cessor, sĕs'-sŭr, *s.* Pflichtvergeſſene, *m.*
Cetaceous, sē-tā'-shŭs, *adj.* wallfiſchartig.
Chafe, tshāfe, *v. a.* erwärmen; erhitzen; – *v. n.* toben, wüthen; – *s.* Hitze, *f.*
Chafer, tshāfe'-ŭr, *s.* Kohlpfanne, *f.*; Käfer, *m.*
Chaff, tshăf, *s.* Spreu, *f.*; – cutter, Häckerlingsbank, *f.*
Chaffer, tshăf'-fŭr, *v. n.* handeln, ſchachern; – *v. a.* kaufen, tauſchen; – *s.* Handel, *m.*
Chafferer, tshăf'-fŭr-ŭr, *s.* Käufer, *m.*
Chaffern, tshăf'-fŭrn, *s.* Keſſel, *m.*; Wärmflaſche, *f.*
Chaffless, tshăf'-lĕs, *adj.* ohne Spreu.
Chaffy, tshăf'-fē, *adj.* voller Spreu.
Chafing-dish, tshāfe'-ĭng-dĭsh, *s.* Kohlbecken, *n.*
Chagrin, shă-grēēn', *s.* Aerger, *m.*; – *v. a.* ärgern.
Chain, tshāne, *s.* Kette, Gefangenſchaft, *f.*; jack-, Heumkette, *f.*
Chain, tshāne, *v. a.* anketten, feſſeln.
Chair, tshāre, *s.* Sitz, Stuhl, *m.*; chairman, Stuhlmacher; Sänftenträger, *m.*
Chaise, shāze, *s.* Chaiſe, *f.*
Chalcographer, kăl-kŏg'-grā-fŭr, *s.* Kupferſtecher, *m.*
Chalcography, kăl-kŏg'-grā-fē, *s.* Kupferſtechen, *n.*
Chalice, tshăl'-lĭs, *s.* Kelch, *m.*
Chalk, tshāwk, *s.* Kreide, *f.* Kalk, *m.*; – *v. a.* mit Kreide bezeichnen.
Chalky, tshāwk'-ē, *adj.* kreidig.
Challenge, tshăl'-lĕnje, *v. a.* herausfordern; beſchuldigen; anrufen; ſich anmaßen; – *s.* Aufforderung; Herausforderung; Einwendung, *f.*
Challengeable, tshăl'-lĕnje-ă-bl, *adj.* verantwortlich.
Challenger, tshăl'-lĕn-jŭr, *s.* Auforderer, *m.*
Chalot, shăl-lŏt', *s.* Schnittlauch, *n.*
Chamber, tshāme'-bŭr, *s.* Kammer, *f.* Zimmer, *n.*; – *v. a.* wohnen; ausgelaſſen ſeyn; chamber-convenience, chamber-pot, Nachttopf, *m.*; chamber-fellow, Stubenburſch, *m.*; chamber-maid, Kammerjungfer, *f.*
Chamberer, tshāme'-bŭr-ŭr, *s.* Kämmerer, *m.*
Chambering, tshāme'-bŭr-ĭng, *s.* Schwelgen, *n.*
Chamberlain, tshāme'-bŭr-lĭn, *s.* Kammerherr; Kammerdiener, *m.*
Chamberlainship, tshāme'-bŭr-lĭn-shĭp, *s.* Würde eines Kammerherrn, *f.*
Chamblet, kăm'-lĕt, *v. a.* bunt machen.
Chamelion, kă-mē'-lē-ŭn, *s.* Chamäleon, *m.*
Chamfer, tshăm'-fŭr, Chamfret, tshăm'-frĕt, *s.* Auskehlung, *f.*; – *v. a.* auskehlen.
Chamois, shă-mŏē', *s.* Gemſe, *f.*
Champ, tshămp, *v. a. & n.* kauen, verſchlingen.
Champaign, shăm-pāne', *s.* Ebene, *f.*

Briefness, brēf'-nĕs, *s.* Kürze, *f.*
Brier, brī'-ŭr, *s.* Strauch, *m.*
Briery, brī'-ŭr-ē, *adj.* dornig.
Brigade, brē-gād', *s.* Brigade, *f.*
Brigand, brĭg'-gănd, *s.* Straßenräuber, *m.*
Brigandage, brĭg'-găn-dāje, *s.* Gaunerei, *f.*
Bright, brīte, *adj.* – ly, *adv.* hell, klar, verständig, erleuchtet.
Brighten, brī'-tn, sich aufklären, sich erheitern; – *v. a.* glänzend machen; aufheitern.
Brightish, brī'-tĭsh, *adj.* etwas glänzend.
Brightness, brīte'-nĕs, *s.* Glanz, *m.*; Klarheit; Politur, *f.*
Brigose, brē-gōse', *adj.* zänkisch.
Brilliancy, brĭl'-yăn-sē, Brilliantness, brĭl'-yănt-nĕs, *s.* Glanz, *m.* Pracht, *f.*
Brilliant, brĭl'-yănt, *adj.* glänzend, funkelnd; – *s.* Brillant, *m.*
Brim, brĭm, *s.* Rand, *m.* Oberfläche, *f.*; to the –, bis an den Rand; – *v. a.* bis an den Rand füllen.
Brimfill, brĭm'-fĭl, *v. a.* bis an den Rand füllen.
Brimful, brĭm'-fŭl, *adj.* ganz voll.
Brimfulness, brĭm'-fŭl-nĕs, *s.* Fülle, *f.* Ueberfluß, *m.*
Brimstone, brĭm'-stōne, *s.* Schwefel, *m.*
Brimstony, brĭm'-stō-nē, *adj.* schwefelig.
Brinded, brĭn'-dĕd, Brindled, brĭn'-dl'd, *adj.* scheckig.
Brindle, brĭn'-dl, *s.* Schecke, *f.*
Brine, brīne, *s.* Salzwasser, *n.*; See, *f.*; – *v. a.* einsalzen.
Bring, brĭng, *v. a. ir.* bringen, verursachen; to–about, bewerkstelligen; to–forth, gebären; to–forward, an den Tag bringen; to–into question, zur Rechenschaft ziehen.
Bringer, brĭng'-ŭr, *s.* Ueberbringer, *m.*; bringer up, Erzieher.
Brinish, brī'-nĭsh, Briny, brī'-nē, *adj.* etwas salzig.
Brinishness, brī'-nĭsh-nĕs, *s.* Salzigkeit, *f.*
Brink, brĭngk, *s.* Rand, *m.*
Brisk, brĭsk, *adj.* – ly, *adv.* frisch, lebhaft; – *v. n.* to–up, mit Feuer angreifen; aufmuntern.
Brisket, brĭs'-kĕt, *s.* Bruchstück, *n.*
Briskness, brĭsk'-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit; Tapferkeit, *f.*
Bristle, brĭs'-sl, *s.* Borste *f.*; – *v. a.* mit Borsten versehen; aufrichten; – *v. n.* sich sträuben.
Bristlelike, brĭs'-sl-līke, *adj.* borstenartig, struppig.
Bristly, brĭs'-lē, *adj.* borstig.
Brittle, brĭt'-tl, *adj.* – ly, *adv.* zerbrechlich; schwach.
Brittleness, brĭt'-tl-nĕs, *s.* Zerbrechlichkeit, *f.*
Brize, brīze, *s.* Bremse, *f.*
Broach, brōtsh, *v. a.* anspießen, (ein Faß) anstecken; anbrechen; äußern; – *s.* Bratspieß, *m.*
Broacher, brōtsh'-ŭr, *s.* Bratspieß, *m.*
Broad, brâwd, *adj.* – ly, *adv.* breit, groß; dreist; broad–eyed, großäugig; weitsichtig; broad–stone, Quaderstein, *m.*; broad–wise, die Quere.
Broaden, brâw'-dn, *v. n.* breit werden, sich weiten.
Broadness, brâwd'-nĕs, *s.* Weite; Dreistigkeit, *f.*
Brocage, brō'-kĭdje, *s.* Brokerage.
Brock, brŏk, *s.* Dachs, *m.*
Brodekin, brōde'-kĭn, *s.* Halbstiefel, *m.*
Brog, brŏg, Broggle, brŏg'-gl, *v. a.* trübe machen.
Brogue, brōg, *s.* Holzschuh, *m.*
Broider, brŏĕd'-ŭr, *v. a.* sticken.
Broidery, brŏĕ'-dŭr-ē, *s.* Stickerei, *f.*
Broil, brŏĭl, *v. a.* braten, rösten; – *s.* Lärm, *m.* Gezänk, *n.*
Broiler, brŏĭ'-lŭr, *s.* Rost; Aufwiegler, *m.*
Broke, brōke, *v. n.* mäkeln.
Broker, brō'-kŭr, *s.* Mäkler; Kuppler, *m.*
Brokerage, brō'-kŭr-ĭdje, *s.* Mäklergeld, *n.* Kupfergeld, *n.*
Bromidgham, brŭm'-mĭdje-ŭm, *s.*
Brond, brŏnd, *s.* Säbel, *m.*
Bronze, brŏnze, *s.* Bronze, *f.*
Brooch, brōōtsh (brōtsh), *s.* Juwele, *f.*; – *v. a.* mit Juwelen zieren.
Brood, brōōd, *v. n.* brüten; – *v. a.* ausbrüten; – *s.* Brut, *f.*
Broody, brōō'-dē, *adj.* brütend.
Brook, brŏŏk, *s.* Bach, *m.*
Brook, brōōk, *v. a. & n.* ertragen; zufrieden seyn.
Broom, brōōm, *s.* Pfriemenkraut, *n.* Besen, *m.*; broom–maker, broom–man, Besenbinder, *m.*; broom–staff, broom–stick, Besenstiel, *m.*
Broth, brâth, *s.* Fleischbrühe, *f.*
Brothel, brâTH'-ĕl, Brothelhouse, brâTH'-ĕl-hŏŭse, *s.* Hurenhaus, *n.*
Brother, brŭTH'-ŭr, *s.* Bruder, *m.*; brother–in–law, Schwager, *m.*
Brotherhood, brŭTH'-ŭr-hŭd, *s.* Brüderschaft, *f.*
Brotherlove, brŭTH'-ŭr-lŭv, *s.* Bruderliebe, *f.*

Brotherly, brŭTH'-ŭr-lé, *adj. & adv.* brüderlich.
Brow, brŏŏ, *s.* Augenbraune; Stirne, *f.*
Brow, brŏŏ, *v. a.* umgrenzen, tändern.
Browless, brŏŏ'-lés, *adj.* unverschämt.
Brown, brŏŏn, *adj.* braun; – paper, Löschpapier, *n.*
Brownness, brŏŏn'-nés, *s.* Bräune, [braune Farbe, *f.*
Brownish, brŏŏ'-nish, *adj.* bräunlich.
Browse, brŏŏze, *s.* Sprößling, *m.*; Laub, *n.*
Browse, brŏŏze, *v. a.* abweiden; firnissen; – *v. n.* weiden.
Bruise, brŏŏze, *v. a.* schlagen, zerstoßen; – *s.* Schlag, Stoß, *m.*
Bruit, brŏŏt, *s.* Lärm, *m.* Gerücht, *n.*; – *v. a.* ausspreng en. [gehörig.
Brumal, brŏŏ'-mŭl, *adj.* zum Winter
Brun, brŭn, *s.* Bach, *m.* [*m.*
Brunt, brŭnt, *s.* Schlag, Stoß, Angriff,
Brush, brŭsh, *s.* Bürste, *f.*; Pinsel, *m.*; Gefecht, *n.*; brush-maker, Bürstenbinder, *m.*; brush-wood, Reisholz, *n.*
Brush, brŭsh, *v. a.* bürsten; fegen; anstreichen; – *v. n.* eilen; to-by, vorbei streichen.
Brusher, brŭsh'-ŭr, *s.* Abbürster, *m.*
Brushy, brŭsh'-é, *adj.* bürstenartig, rauh. [schen.
Brustle, brŭs'-sl, *v. n.* knittern, rau-
Brutal, brŏŏ'-tŭl, *adj.* – ly, *adv.* viehisch. [Wesen, *n.*; Grobheit, *f.*
Brutality, brŏŏ-tŭl'-é-té, *s.* viehische
Brutalize, brŏŏ'-tŭ-lize, *v. a.* viehisch machen; – *v. n.* verwildern.
Brute, brŏŏt, *adj.* thierisch, wild; – *s.* Vieh, *n.* [machen.
Brutify, brŏŏ'-té-fi, *v. a.* zum Viehe
Brutish, brŏŏ'-tish, *adj.* – ly, *adv.* viehisch, wild.
Brutishness, brŏŏ'-tish-nés, *s.* viehische Wesen, *n.*; Rohheit, *f.*
Bub, bŭb, *s.* starkes Bier, *n.*; double–, Doppelbier, *n.* [ter, *m.*
Bubber, bŭb'-bŭr, *s.* Trinkschale, *f.*; Trin-
Bubble, bŭb'-bl, *s.* Wasserblase; Schein, *m.*; – *v. a.* täuschen.
Bubbler, bŭb'-blŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Bubby, bŭb'-bé, *s.* weibliche Brust, *f.*
Buccanier, bŭk-kŭ-néér', *s.* Seeräuber, *m.*
Buck, bŭk, *s.* Bock; Stutzer, *m.*: Lauge, Wäsche, *f.*; buck-basket, Waschkorb, *m.*; buck-mast, Buchmast, *f.*; buck-skin, Geck, Stutzer, *m.*; buck-wheat, Buchweizen, *m.*
Buck, bŭk, *v. a. & n.* bocken; mit Lauge waschen.
Bucket, bŭk'-két, *s.* Eimer, *m.*
Buckle, bŭk-kl, *s.* Schnalle; Locke, *f.*; – *v. a.* schnallen; in Locken legen; – *v. n.* sich schicken; sich raufen.
Buckler, bŭk'-lŭr, *s.* Schild, *m.*; – *v. a.* vertheidigen, schützen.
Bucksome, bŭk'-sŭm, *adj.* bockig, geil.
Bucksomeness, bŭk'-sŭm-nés, *s.* Geilheit, *f.*
Bud, bŭd, *s.* Knospe, *f.* Auge, *n.*; – *v. n.* keimen, ausschlagen; – *v. n.* pfropfen.
Budge, bŭdje, *adj.* mürrisch; – *s.* Lammfell, *n.*; – *v. n.* sich bewegen.
Budgeness, bŭdje'-nés, *s.* Strenge *f.* finsteres Wesen, *n.*
Budget, bŭd'-jét, *s.* Ranzen; Vorrath, *m.*; Staatscassenberechnung, *f.*
Budgy, bŭd'-jé, *adj.* pelzig.
Buff, bŭff, *s.* Büffelleder, *n.*; – *adj.* röthlich gelb; – *v. a.* stoßen, schlagen.
Buffalo, bŭf-fŭ-lŏ, *s.* Büffel, *m.*
Buffet, bŭf-fit, *s.* Schlag mit der Hand oder Faust; Schenktisch, *m.*; – *v. a.* schlagen. [verlegen seyn.
Buffle, bŭf-fl, *s.* Büffel, *m.*; – *v. n.*
Buffoon, bŭf-fŏŏn', *s.* Possenreißer, *m.*
Buffoonery, bŭf-fŏŏn'-ŭr-ré, *s.* Possen, *f. pl.*
Bug, bŭg, *s.* Wanze, *f.*; Schreckbild, *n.*; bug-bear, Popanz, *m.*
Buggy, bŭg'-gé, *adj.* voller Wanzen.
Bugle, bŭ-gl, *s.* Glaskoralle, *f.*; wilde Ochs, *m.*
Build, bild, *v. a. & n. ir.* bauen; to-upon, bauen auf . . ., sich verlassen auf . . . .
Builder, bild'-ŭr, *s.* Baumeister, *m.*
Building, bild'-ing, *s.* Bauen, Gebäude, *n.*
Built, bilt, *s.* Bauart, *f.* Gebäude, *n.*
Bulb, bŭlb, *s.* Zwiebel, *f.*; – of the eye, Augapfel, *m.*
Bulchin, bŭl'-tshin, *s.* Kalb, *n.*
Bulge, bŭlje, *v. n.* leck seyn.
Bulimy, bod'-lé-mé, *s.* Heißhunger, *m.*
Bulk, bŭlk, *s.* Klumpen, *m.* Masse; Menge, *f.* Ganze, *n.* Ladung, *f.*; by the–, im Durchschnitte. [ausstehen.
Bulk, bŭlk, *v. n.* (out), vorragen, her-
Bulkiness, bŭl'-ké-nés, *s.* Größe, Masse, *f.*
Bulky, bŭl'-ké, *adj.* groß, schwer.
Bull, bŭl, *s.* Stier, *m.*; päpstliche Bulle,

f.; Verſtoß, *m.*; bull-dog, Bullenbeißer, *m.*; bull-head, Dummkopf, *m.*

Bullace, bŭl'-lĭs, *s.* Schlehe, *f.*

Bullet, bŭl'-lĭt, *s.* Kugel, *f.*

Bullion, bŭl'-yŭn, *s.* Gold und Silber, *n.*; Wechſelbank, *f.*

Bullition, bŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Sieden, *n.*

Bullock, bŭl'-lŭk, *s.* junge Ochs, *m.*

Bully, bŭl-lē, *s.* Zänker; Kuppler, *m.*; – *v. a. & n.* Geräuſch machen; übertäuben.

Bultel, bŭl'-tĕl, *s.* Kleie, *f.*

Bulwark, bŭl'-wŭrk, *s.* Baſtei, *f.*; – *v. a.* befeſtigen.

Bum, bŭm, *s.* Steiß, *m.*

Bump, bŭmp, *s.* Schlag, *m.* Beule, *f.*; – *v. n.* auf- und niederſtoßen; ſehr ſchreien.

Bumper, bŭm'-pŭr, *s.* volle Glas, *n.*

Bumpkin, bŭm'-kĭn, *s.* Tölpel, *n.*

Bumpkinly, bŭm'-kĭn-lē, *adj.* tölpiſch.

Bun, bŭn, *s.* Brodkuchen, *m.*

Bunch, bŭnsh, *s.* Beule, Geſchwulſt; Traube, *f.*; – of grapes, Weintraube, *f.*; bunch-backed, buckelig.

Bunch, bŭnsh, *v. n.* ſchwellen, hervorſtehen.

Bunchiness, bŭn'-shē-nĕs, *s.* höckrige Beſchaffenheit, *f.*

Bunchy, bŭn'-shē, *adj.* höckerig, traubenartig.

Bundle, bŭn'-dl, *s.* Bund, Bündel, *n.*; – *v. a.* einpacken.

Bung, bŭng, *s.* Spund, *m.*; – *v. a.* zuſammenſpunden; bung-hole, Spundloch, *m.*

Bungle, bŭn'-gl, *v. n.* ſtümpern; – *v. a.* verhunzen; – *s.* Stümperei. *f.*

Bungler, bŭn'-glŭr, *s.* Stümper, *m.*

Bunt, bŭnt, *s.* Bauch eines Segels, *m.* Höhlung, *f.*; – *v. n.* ſchwellen.

Bunter, bŭn'-tŭr, *s.* Lumpenſammlerinn, *f.*

Buoy, bŏŏ'ē, *s. T.* Boi, Bake, *f.*; – *v. n. & a.* ſchwimmen, flott machen.

Buoyant, bŏŏ'ē-ănt, *adj.* ſchwimmend; bebend.

Buoyless, bŏŏ'ē-lĕs, *adj.* grundlos.

Bur, bŭr, Burdock, bŭr'-dŏk, *s.* Klette, *f.*

Burden, bŭr'-dn, *s.* Laſt, Bürde, *f.*; Druck, *m.*; – *v. a.* beladen, aufbürden.

Burdenous, bŭr'-dn-ŭs, Burdensome, bŭr-dn-sŭm, *adj.* läſtig.

Burdensomeness, bŭr'-dn-sŭm-nĕs, *s.* Läſtigkeit, *f.*

Bureau, bū'-rō, *s.* Schreibtiſch, *m.*

Burg, bŭrg, *s.* Burgflecken, *m.* ſte, *f.*

Burgamot, bŭr'-gă-mŏt, *s.* Bergamotbe, *f.*

Burganet, bŭr'-gă-nĕt, *s.* Sturmhaube, *f.*

Burgeois, bŭr'-jŏĭze, *s.* Bürger, *m.*

Burgess, bŭr'-jĕs, *s.* Bürger; Wahlbürger, *m.*

Burgessship, bŭr'-jĕs-shĭp, Burgership, bŭr'-gŭr-shĭp, *s.* Bürgerrecht, *n.*

Burgh, bŭrg, *s.* Flecken, *m.*

Burgher, bŭr'-gŭr, *s.* Bürger, *m.*

Burghmaster, bŭrg'-măs-tŭr, Burgomaster, bŭr'-gō-măs-tŭr, *s.* Bürgermeiſter, *m.*

Burglar, bŭr'-glŭr, *s.* Dieb, *m.*

Burglary, bŭr'-glŭr-rē, *s.* Einbruch, *m.*

Burgrave, bŭr'-grāve, *s.* Burggraf, *m.*

Burial, bĕr'-rē-ăl, *s.* Begräbniß, *n.*

Burier, bĕr'-rē-ŭr, *s.* Todtengräber, *m.*

Burlesque, bŭr'-lĕsk, *adj.* poſſierlich; – *v. a.* poſſierlich darſtellen.

Burlesquer, bŭr-lĕsk'-ŭr, *s.* Poſſenreißer, *m.*

Burliness, bŭr'-lē-nĕs, *s.* Größe, Dicke, *f.*

Burly, bŭr'-lē, *adj.* aufgedunſen.

Burn, bŭrn, *v. a. & n. ir.* brennen, verbrennen; funkeln; – *s.* Brand, *m.* Brandmaal, *n.*

Burnable, bŭrn'-ă-bl, *adj.* verbrennlich.

Burning, bŭr'-nĭng, *s.* Brand, *m.*; burning-glass, Brennglas, *n.*

Burnish, bŭr'-nĭsh, *v. n.* ſich ausbreiten, wachſen; – *v. a.* poliren.

Burnisher, bŭr'-nĭsh-ŭr, *s.* Polirer; Glättzahn, *m.*

Burr, bŭr, *s.* Ohrläppchen, *n.*

Burrock, bŭr'-rŭk, *s.* Damm, *m.*

Burrow, bŭr'-rō, *s.* Marktflecken, *m.*; Kaninchenhöhle, *f.*; – *v. n.* wühlen.

Bursar, bŭr-sŭr, *s.* Rentmeiſter, *m.*

Burse, bŭrse, *s.* Kaufmannsbörſe, *f.*

Bursholder, bŭrs'-hōl-dŭr, *s.* Gemeindevorſteher, *m.*

Burst, bŭrst, *v. n. ir.* berſten, platzen; – *v. a.* ſprengen; to-out into laughter, in ein Gelächter ausbrechen; – *s.* Riß; Bruch, *m.*

Burstenness, bŭr'-stn-nĕs, *s.* Bruch, Darmbruch, *m.*

Burthen, bŭr'-THn, *s.* Burden.

Bury, bĕr'-rē, *s.* Höhle, *f.*; Wohnort, *m.*; – *v. a.* vergraben.

Buryingplace, bĕr'-rē-ĭng-plāce, *s.* Gottesacker, *m.*

Bush, bûsh, *s.* Busch, *m.*; – *v. n.* buschig werden.
Bushel, bûsh'-îl, *s.* Scheffel, *m.*
Bushment, bûsh'-mênt, *s.* Gebüsch, *n.*
Bushy, bûsh'-è, *adj.* buschig.
Busied, bîz'-zêêd, *part. & adj.* beschäftigt.
Busiless, bîz'-zê-lês, *adj.* müßig.
Busily, bîz'-zê-lè, *adv.* geschäftig.
Business, bîz'-nês, *s.* Geschäft, *n.* Verrichtung, *f.*
Busk, bûsk, *s.* Blankscheit, *n.*; – point, Schnürsenkel, *m.*
Busket, bûs'-kêt, *s.* Gebüsch, *n.* Grotte, *f.* Strauß, *m.*
Buss, bûs, *s.* Kuß, *m.*; – *v. a.* küssen.
Bust, bûst, *s.* Brustbild, *n.*
Bustard, bûs'-tûrd, *s.* Trappe, *f.*
Bustle, bûs-sl, *s.* Geräusch, *n.* Auflauf, *m.*; – *v. n.* lärmen.
Bustler, bûs'-lûr, *s.* Lärmer, *m.*
Busy, bîz'-zè, *adj.* geschäftig; unruhig; – *v. a.* beschäftigen.
But, bût, *conj.* aber, sondern, indessen, nur, als.
But, bût, *s.* Grenze, *f.* Ende, *n.* Kolbe, *f.*
But, bût, *v. a.* angrenzen; Einwendungen machen.
Butcher, bût'-tshûr, *s.* Fleischer, *m.*; butcher's row, Fleischbänke, *f. pl.*; – *v. a.* schlachten.
Butcherliness, bût'-tshûr-lè-nês, *s.* Blutgier, Grausamkeit, *f.*
Butcherly, bût'-tshûr-lè, *adv.* blutgierig, grausam.
Butchery, bût'-tshûr-rè, *s.* Fleischbank, *f.*; Fleischerhandwerk, *n.*
Butler, bût'-lûr, *s.* Kellner, *m.*
Butlerage, bût'-lûr'-îdjo, *s.* Weinsteuer, *f.*
Butlership, bût'-lûr-shîp, *s.* Kellneramt, *n.*
Butt, bût, *s.* Butte, *f.*; Stoß, *m.*; Ziel, *n.*; – *v. a.* stoßen, begrenzen.
Butter, bût'-tûr, *s.* Butter, *f.*; – *v. a.* buttern.
Butterfly, bût'-tûr-flî, *s.* Schmetterling, *f.*
Butterman, bût'-tûr-mân, *s.* Butterhändler, *m.*
Buttermilk, bût'-tûr-mîlk, *s.* Buttermilch, *f.*
Buttery, bût'-tûr-rè, *adj.* butterig; – *s.* Speisekammer, *f.*
Butter-tub, bût'-tûr-tûb, *s.* Butterfäßchen, *n.*
Buttock, bût'-tûk, *s.* Hintertheil, *n.*
Button, bût'-tn, *s.* Knopf, *m.*; Knospe, *f.*; button-maker, Knopfmacher, *m.*; button-hole, Knopfloch, *n.*
Button, bût'-tn, *v. a.* zuknöpfen; to-up, *fig.* stopfen.
Buttoner, bût'-tn-nûr, *s.* Knopfzieher, *m.*
Buttress, bût'-trîs, *s.* Strebepfeiler, *m.*; Stütze, *f.*; – *v. a.* stützen.
Butyraceous, bû-tè-rà'-shûs, Butyrous, bû'-tè-rûs, *adj.* butterartig.
Buxom, bûk'-sûm, *adj.* -ly, *adv.* willfährig; munter.
Buxomness, bûk'-sûm-nês, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*
Buy, bî, *v. a. ir.* kaufen, erkaufen.
Buyer, bî'-ûr, *s.* Käufer, *m.*
Buz-man, bûz'-mân, *s.* Taschendieb, *m.*
Buzz, bûz, *v. n.* flistern, murmeln; – *v. a.* zuflistern; – *s.* Gesumse, *n.*
Buzzer, bûz'-zûr, *s.* Ohrenbläser, *m.*
By, bî, *prp.* durch, von, zu, nach, für, mit, auf, neben; – *adv.* nahe, vorbei; – and –, sogleich; by-design, Nebenabsicht, *f.*; by-name, Beiname, Spitzname, *m.*; by-way, Nebenweg, Umweg, *m.*; by-word, Sprichwort, *n.*

C.

Cabal, kâ'-bâl, *s.* Cabale, *f.*; – *v. n.* Cabalen machen.
Caballer, kâ-bâl'-lûr, *s.* Ränkeschmied, *m.*
Cabbage, kâb'-bîdje, *s.* Kohl, Kohlkopf, *m.*; -turnip, Kohlrübe, *f.*; – *v. n.* sich häupten; – *v. a.* stehlen.
Cabin, kâb'-bîn, *s.* Cabinet, *n.* Cajüte, *f.*; Zelt, *n.*; – *v. n.* in Hütten wohnen; – *v. a.* einsperren.
Cabinet, kâb'-în-êt, *s.* Cabinet, *n.* Hütte, *f.*; – *v. a.* einschließen.
Cable, kâ'-bl, *s.* Tau, Ankertau, *n.*
Cablish, kâb'-lîsh, *s.* Gesträuch, Reisig, *n.*
Cabotage, kâb'-ô-tâje, *s.* Küstenhandel, *m.*; – *v. a.* Küstenhandel treiben.
Cachinnation, kâk-kîn-nâ'-shûn, *s.* lautes Gelächter, *n.*
Cackle, kâk'-kl, *v. a.* gackern; schnattern; – *s.* Geschnatter, *n.*
Cackler, kâk'-lûr, *s.* Schnatterer, *m.*
Cacodemon, kâk-ô-dê'-mûn, *s.* böser Geist, *m.*
Cacuminate, kâ-kû'-mê-nâte, *v. a.* zuspitzen.
Cadaverous, kâ-dâv'-è-rûs, *adj.* aasig, leichenhaft.
Caddis, kâd'-dîs, *s.* Zwirnband, *n.*
Caddy-spoon, kâd'-dè-spôôn, *s.* Thee-, Zuckerlöffel, *m.*
Cade, kâde, *s.* Fäßchen, *n.*; Tonne, *f.*; – *adj.* zahm; – *v. a.* zähmen.
Cadet, kâ'-dêt, *s.* Cadet, jüngerer Bruder, *m.*

Cadge, kåje. *s.* Cage.
Cadger, kåd'-jŭr, *s.* Höke, *m.* [*f.*
Caducity, kå-dū'-sé-té, *s.* Hinfälligkeit,
Caduke, kå-dūke', *adj.* hinfällig, kraftlos.
Cag, kåg, *s.* Fäßchen, *n.*
Cage, kåje, *s.* Vogelbauer; Thiergarten, *m.*; Gefängniß, *n.*; – *v. a.* einsperren.
Caitiff, kå'-tif, *s.* Schurke, *m.*
Cajole, kå-jöle', *v. a.* schmeicheln.
Cajoler, kå-jö'-lŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Cajolery, kå-jö'-lŭr-ré, *s.* Schmeichelei, *f.* [sammenbacken.
Cake, kåke, *s.* Kuchen, *m.*; – *v. n.* zu-
Calamitous, kå-lăm'-é-tŭs, *adj.* elend, traurig.
Calamitousness, kå-lăm'-é-tŭs-nĕs, Calamity, kå-lăm'-é-té, *s.* Elend, Unglück, *n.* [mus, *m.*
Calamus, kăl'-å-mŭs, *s.* Rohr, *n.*; Kal-
Calash, kå-lăsh', *s.* Kalesche, *f.*
Calator, kå-lå'-tŭr, *s.* Kirchendiener; Aufwärter, *m.* [tarig.
Calcareous, kăl-kå'-ré-ŭs, *adj.* kalk-
Calceated, kăl'-sé-å-téd, *adj.* beschuhet, in Schuhen.
Calcinate, kăl'-sé-nåte, Calcine, kăl-sine', *v. a.* verkalken; – *v. n.* zu Kalk werden. [kalkung, *f.*
Calcination, kăl-sé-nå'-shŭn, *s.* Ver-
Calculable, kăl'-kū-lå-bl, *adj.* berechenbar. [nen, einrichten.
Calculate, kăl'-kū-låte, *v. a.* ausrech-
Calculation, kăl-kū-lå'-shŭn, *s.* Berechnung, Ausrechnung, *f.* [*m.*
Calculator, kăl'-kū-lå-tŭr, *s.* Rechner,
Calculatory, kăl'-kū-lå-tŭr-é, *adj.* zum Rechnen gehörig. [gabe, *f.*
Calculc, kăl'-kŭle, *s.* Rechnung, An-
Caldron, kåwl'-drŭn, *s.* Kochtopf, Kessel, *m.*
Calefaction, kăl-é-făk'-shŭn, *s.* Heizung, Erwärmung, *f.*
Calefactive, kăl-é-făk'-tĭv, Calefactory, kăl-é-făk'-tŭr-é, *adj.* erwärmend.
Calefy, kăl'-é-fi, *v. a.* heizen, erwärmen; – *v. n.* warm oder heiß werden.
Calendar, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kalender, *m.*
Calender, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kornwurm, *m.*; Tuchpresse, *f.*; – *v. a.* Tuch bereiten.
Calendrer, kăl'-ĕn-drŭr, *s.* Tuchbereiter, *m.*
Calf, kăf, *s.* Kalb, *n.*; Wade, *f.*
Caliber, kăl'-é-bŭr, *s.* Caliber, Durchmesser, *m.*
Calico, Calicoe, kăl'-é-kō, *s.* baumwollenes Zeug, *n.*; Kattun, *m.*
Calid, kăl-ĭd, *adj.* heiß.
Calidity, kă-lĭd'-dé-té, Calidness, kăl'-ĭd-nĕs, *s.* Hitze, *f.*
Caligation, kăl-lé-gå'-shŭn, *s.* Dunkelheit, *f.* [tel, düster.
Caliginous, kă-lĭd'-jé-nŭs, *adj.* dun-
Caliginousness, kă-lĭd'-jé-nŭs-nĕs, *s.* Dunkelheit, *f.* [schreibekunst, *f.*
Caligraphy, kăl'-lé-gråf-fé, *s.* Schön-
Calk, kåwk, *v. a.* kalfatern.
Calker, kåw'-kŭr, *s.* Kalfaterer, *m.*
Call, kåwl, *v. a. & n.* rufen, fordern; nennen; besuchen; to – to mind, sich erinnern.
Call, kåwl, *s.* Ruf, Beruf; Besuch, *m.*
Callidity, kăl-lĭd'-é-té, Callidness, kăl'-lĭd-nĕs, *s.* Verschmitztheit, *f.*
Calling, kåwl'-ĭng, *s.* Beruf, *m.* Gewerbe, *n.*
Callosity, kăl-lŏs'-é-té, *s.* Schwiele, *f*
Callous, kăl'-lŭs, *adj.* verhärtet, knorrig.
Callousness, kăl'-lŭs-nĕs, *s.* Verhärtung der Haut; Unempfindlichkeit, *f.*
Callow, kăl'-lō, *adj.* ungefiedert; kahl.
Callus, kăl'-lŭs, *s.* Schwiele, *f.*
Calm, kăm, *adj.* – ly, *adv.* ruhig, sanft.
Calm, kăm, *s.* Windstille, Ruhe, *f.*; – *v. a.* stillen.
Calmer, kăm'-ŭr, *s.* Besänftiger, *m.*
Calmness, kăm'-nĕs, *s.* Stille, Ruhe, *f*
Calmy, kăm'-é, *adj.* ruhig.
Calorifick, kăl-ō-rĭf-ĭk, *adj.* erhitzend, hitzig.
Calotte, kăl-lŏt', *s* Haube, *f.*
Caltrop, kăl'-trŏp, Calthrop, kăl'-*th*rŏp, *s.* Fußangel, Stachelnuß, *f.*
Calumniate, kă-lŭm'-né-åte, *v. a.* verleumden.
Calumniation, kă-lŭm-né-å'-shŭn, Calumniousness, kă-lŭm'-né-ŭs-nĕs, *s.* Verleumdung, *f.*
Calumniator, kă-lŭm'-né-å-tŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Calumniatory, kă-lŭm'-né-å-tŭr-é, Calumnious, kă-lŭm'-né-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verleumderisch. [*f.*
Calumny, kăl'-ŭm-né, *s.* Verleumdung,
Calve, kăv, *v. n.* kalben.
Calvity, kăl'-vé-té, *s.* Kahlheit, *f.*
Calx, kălks, *s.* Kalk, *m.* [hosen, *pl.*
Calzoons, kăl-zōōnz', *s. pl.* Unterzieh-
Camber, kăm'-bŭr, Cambist, kăm'-bĭst, *s.* Wechsler, *m.*

Cambrick, kām'-brīk, *s.* Kammertuch, *n.*
Camel, kām'-ĕl, *s.* Kameel, *n.*
Camelopard, kā-mĕl'-lō-pārd, *s.* Giraffe, *f.*
Camerade, kām'-rāde, *s.* Comrade.
Camerate, kām'-ĕr-āte, *v. a.* wölben.
Cameration, kām-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wölbung, *f.*
Camisade, kām-ē-sāde', Camisado, kām-ē-sā'-dō, *s.* nächtlicher Ueberfall, *m.* [*f.*
Camomile, kām'-mō-mīle, *s.* Kamille,
Camous, kā'-mŭs, Camoys, kā'-mŏĕs, *adj.* stumpfnasig. [piren, sich lagern.
Camp, kāmp, *s.* Lager, *n.*; – *v. n.* cam-
Campaign, kām-pāne', *s.* Ebene, *f.* Feldzug, *m.*; – *v. n* einen Feldzug mitmachen. [Kampfer, *m.*
Camphire, Camphor, kām'-fŭr, *s.*
Camphorate, kām'-fō-rāte, *adj.* mit Kampfer gemischt.
Can, kān, *s.* Kanne, *f.*
Can, kān, *v. n. ir.* können.
Canaille, kā-nāle', *s.* Gesindel, *n.*
Canakin, kān'-ā-kĭn, *s.* Kännchen, *n.*
Canal, kā-nāl', *s.* Canal, *m.*
Canaliculated, kān-ā-lĭk'-ū-lā-tĕd, *adj.* ausgehöhlt. [tanzen.
Canary, kā-nā'-rē, *v. n.* froh seyn,
Canary, kā-nā'-rē, *s.* Canarienseft, *m.*; canary-bird, Canarienvogel, *m.*
Cancel, kān'-sĭl, *v. a.* ausstreichen, vernichten.
Cancellated, kān'-sĕl lā-tĕd, *adj.* durchstrichen, aufgehoben.
Cancellation, kān-sĕl-lā'-shŭn, *s.* Ausstreichen, *n.* [sich fressen.
Cancerate, kān'-sŭr-rāte, *v. n.* um
Cancerous, kān'-sŭr-rŭs, *adj.* krebsartig.
Cancrine, kāng'-krĭn, *adj.* krebsartig.
Candent, kān'-dĕnt, *adj.* glühend.
Candicant, kān'-dē-kānt, *adj.* weißlich.
Candid, kān'-dĭd, *adj.*-ly, *adv.* weiß; schön. [*m.*
Candidate, kān'-dē-dāte, *s.* Candidat,
Candidness, kān'-dĭd-nĕs, *s.* Redlichkeit, Offenheit, *f.*
Candify, kān'-dē-fī, *v. a.* weiß machen.
Candisation, kān-dē-zā'-shŭn, *s.* Ueberzuckerung, *f.*
Candle, kān'-dl, *s.* Licht, *n.* Kerze, *f.*
Candle-branch, kān'-dl-brāntsh, *s.* Armleuchter, *m.* [se, *f.*
Candle-mas, kān'-dl-mŭs, *s.* Lichtmes-
Candle-snuffer, kān'-dl-snŭf-fŭr, *s.* Lichtputze, *f.* [ter, *m.*
Candle-stick, kān'-dl-stĭk, *s.* Leuch-
Candle-stuff, kān'-dl-stŭff, *s.* Talg, *m.*
Candle-waster, kān'-dl-wāst-ŭr, *s.* Räuber (am Lichte), *m.* [*m.*
Candle-wick, kān'-dl-wĭk, *s.* Docht,
Candor, Candour, kān'-dŭr, *s.* Offenheit, Biederkeit, *f.*
Candy, kān'-dē, *v. a.* überzudern; – *s.* Eingemachte, *n.*
Cane, kāne, *s.* Rohr, *n.*; – string, Stockband, *n.*; – *v. a.* ausprügeln.
Canel, kā-nĕl', *s.* Zimmet, *m.*
Canescent, kā-nĕs'-sĕnt, *adj.* weißgrau, weißlich. [mäßig.
Canine, kā-nine', *adj.* hündisch, hunds-
Canister, kān'-nĭs-tŭr, *s.* kleiner Korb, *m.* Büchse, *f.*
Canker, kāng'-kŭr, *s.* Krebs; Wurm, *m.*; – *v. a.* zerfressen, anfressen; – *v. n.* den Krebs bekommen. [fen.
Cannabine, kān'-nā-bine, *adj.* hänf-
Cannibal, kān'-nē-bāl, *s.* Kannibal, Menschenfresser, *m.*
Cannon, kān'-nŭn, *s.* Kanone, *f.*; – shot, Kanonenschuß, *m.*; Kanonenkugel, *f.*
Cannonade, kān-nŭn-nāde', *v. a. & n.* kanoniren; – *s.* Kanonade, *f.*
Cannoneer, Cannonier, kān-nŭn-nēēr', *s.* Kanonier, *m* [Boot, *n.*
Canoa, Canoe, kān-nōō', *s.* Kahn, *m.*
Canon, kān'-ŭn, *s.* Regel, *f.* Gesetz, *n.*; Domherr, *m.*
Canoness, kān'-ŭn-nĕs, *s.* Stiftsfrau, *f.*
Canonical, kān-nŏn'-ē-kāl, *adj.* – ly, *adv.* kanonisch, kirchlich.
Canonization, kān-nō-nē-zā'-shŭn, *s.* Heiligsprechung, *f.* [sprechen.
Canonize, kān'-nō-nize, *v. a.* heilig
Canonry, kān'-ŭn-rē, Canonship, kān'-ŭn-shĭp, *s.* Stiftspfründe, *f.*
Canopy, kān'-ō-pē, *s.* Traghimmel, *m.*
Canorous, kā-nō'-rŭs, *adj.* tönend; -bird, Singvogel, *m.*
Canorousness, kā-nō'-rŭs-nĕs, *s.* Wohlklang, *m.*
Cant, kānt, *s.* Kauderwälsch, *n.* Kunstsprache, *f.*; Gewinsel, *n.*; Versteigerung, *f.*; to sell by–, verauctioniren; – *v. a.* umwerfen, wegstoßen; – *v. n.* winseln; sich gemeiner Ausdrücke bedienen.
Cantable, kānt'-ā-bl, *adj.* singbar.
Cantation, kān-tā'-shŭn, *s.* Singen, *n.*

Canteen, Cantine, kăn-tēēn', *s.* Flaschenfutteral, *n.*; Feldflasche; Schenke, *f.*
Cantel, kăn'-tĕl, *v. n.* in Bausch und Bogen verkaufen.
Canter, kăn'-tŭr, *s.* Scheinheilige; kurze Galopp, *m.*; – *v. n.* im kurzen Galopp reiten.
Cantharides, kăn-*thăr*-ĕ-dēz, *s. pl.* spanische Fliegen, *f. pl.*
Canticle, kăn'-tĕ-kl, *s.* Lied, *n.*; Vorsänger, *m.*
Cantle, kăn'-tl, *s.* Stück, *n.* – *v. a.* zerstückeln.
Cantlet, kănt'-lĕt, *s.* Stück, Bruchstück, *n.*
Canto, kăn'-tō, *s.* Gesang, *m.*
Canton, kăn'-tŭn, *s.* Canton, Bezirk, *m.*; – *v. n.* cantoniren; – *v. a.* abtheilen.
Cantonize, kăn'-tŭn-*ize*, *v. a.* in Bezirke abtheilen.
Cantonment, kăn'-tŭn-mĕnt, *s.* Cantonirquartier, *n.*
Cantred, kăn'-trĕd, *s.* Bezirk, *m.*
Canvass, kăn'-văs, *s.* Cannevas, *m.* Segeltuch, *n.*; Untersuchung, *f.*; – *v. a.* prüfen, erörtern.
Cany, kā'-nē, *adj.* voll Rohr.
Canzonet, kăn-zō-nĕt', *s.* Liedchen, *n.*
Cap, kăp, *s.* Mütze, Haube: Spitze; Schale, *f.*; cap-a-pe, von Kopf zu Fuß; cap-paper, Packpapier, *n.*
Cap, kăp, *v. a.* mit einer Haube versehen; – *v. n.* den Hut abnehmen.
Capability, kā-pă-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Fähigkeit, *f.*
Capable, kā'-pă-bl, *adj.* fähig, tüchtig.
Capableness, kā'-pă-bl-nĕs, *s.* Fähigkeit, *f.* Vermögen, *n.*
Capacify, kă-păs'-ĕ-fī, *v. a.* tüchtig machen.
Capacious, kă-pā'-shŭs, *adj.* geräumig.
Capaciousness, kă-pā'-shŭs-nĕs, *s.* Geräumigkeit, *f.*
Capacitate, kă-păs'-ĕ-tāte, *v. a.* fähig machen.
Capacity, kă-păs'-ĕ-tē, *s.* Umfang, *m.*; Fähigkeit, Macht, *f.*; Zustand, *m.*
Caparison, kă-păr'-ĕ-sŭn, *s.* Pferdedecke, *f.* Fliegennetz, *n.* – *v. a.* die Decke auflegen; ausrüsten.
Cape, kāpe, *s.* Vorgebirge, *n.*; Kragen, *m.*
Caper, kā'-pŭr, *s.* Kaper, *f.*; Luftsprung, *m.*; cross capers, Widerwärtigkeiten, *f. pl.*; – *v. n.* springen.
Caperer, kā'-pŭr-ŭr, *s.* Seiltänzer, *m.*
Capillary, kăp'-pĭl-lă-rē, *adj.* haarfein; capillary-tube, *s.* Haarrohr, *n.*
Capital, kăp'-ĕ-tăl, *adj.* hauptsächlich, peinlich; – *s.* Hauptstadt, *f.*; Capital, *n.*
Capitalist, kăp'-ĕ-tăl-ĭst, *s.* Capitalist, *m.*
Capitally, kăp'-ĕ-tăl-lē, *adv.* hauptsächlich; auf den Tod.
Capitalness, kăp'-ĕ-tăl-nĕs, *s.* Hauptverbrechen, *n.*
Capitation, kăp-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Kopfsteuer, *f.*
Capitular, kă-pĭt'-tŭ-lŭr, *adj.* zum Stifte gehörig; – *s.* Capitular, *m.*
Capitulate, kă-pĭt'-tŭ-lāte, *v. n.* in Artikel abfassen; capituliren.
Capitulation, kă-pĭt-tŭ-lā'-shŭn, *s.* Capitulation, *f.*
Capon, kā'-p'n, *s.* Kapaun, *m.*; – *v. a.* kappen.
Capot, kă-pŏt', *s.* Matsch, *m.*; – *v. a.* kapot machen, matschen.
Capouch, kă-pŏŭsh', *s.* Mönchskappe, *f.*
Capper, kăp'-pŭr, *s.* Mützenmacher, Mützenhändler, *m.*
Caprice, kă-prēēse' (kăp'-prĭs), Caprichio, kă-prĭtsh'-ē-ō, *s.* Grille, *f.*
Capricious, kă-prĭsh' ŭs, *adj.* – ly, *adv.* eigensinnig.
Capriciousness, kă-prĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Eigensinn, *m.*
Capriole, kăp-rē-ōle', *s.* Capriole, *f.*
Capsular, kăp'-sŭ-lăr, Capsulary, kăp'-sŭ-lăr-ē, *adj.* capselförmig.
Captain, kăp'-tĭn, *s.* Hauptmann; Schiffscapitän, *m.*; – of horse, Rittmeister, *m.*
Captainship, kăp'-tĭn-shĭp, *s.* Hauptmannsstelle, *f.*
Captation, kăp-tā'-shŭn, *s.* Bewerbung Schmeichelei, *f.*
Caption, kăp'-shŭn, *s.* Verhaftung, *f.*; Hafibefehl, *m.*
Captious, kăp'-shŭs, *adj.* – ly, *adv.* verfänglich; zänkisch.
Captiousness, kăp'-shŭs-nĕs, *s.* Verfänglichkeit; Zanksucht, *f.*
Captivate, kăp'-tĕ-vāte, Captive, kăp'-tĭv, *v. a.* gefangen nehmen; *fig.* einnehmen.
Captivation, kăp-tĕ-vā'-shŭn, *s.* Gefangennehmung, *f.*
Captive, kăp'-tĭv, *adj.* gefangen; – *s.* Gefangene, *m. & f.*
Captivity, kăp-tĭv'-ĕ-tē, *s.* Gefangenschaft, *f.*
Capture, kăp'-tshŭre, *s.* Raub, *m.* Beute, *f.*; – *v. a.* erbeuten.
Capuch, kă-pŭsh', *s.* Capouch.
Capuchin, kăp'-ŭ-shēēn, *s.* Kappe, *f.*; Capuciner, *m.*
Car, kăr, *s.* Karren; Wagen, *m.*; car-man, Kärrner, *m.*
Carabine, kăr'-bine, *s.* Carbine.
Caracole, kăr'-ă-kōle, *s.* Wendeltreppe; Schwenkung, *f.*; – *v. n.* sich schwenken

Carat, kăr'-ăt, *s.* Karat, *m.*
Caravan, kăr'-ă-văn', *s.* Karavane, *f.* Zug, *m.*
Caraway, kăr'-ă-wā, *s.* Kümmel, Feld-[kümmel, *m.*
Carbine, kăr'-bīne, *s.* Carabiner, *m.*
Carbinier, kăr-bē-nēēr', *s.* Carabinier, *m.*
Carbonade, kăr-bō-nāde', Carbonado, kăr-bō-nā'-dō, *s.* Rostbraten, *m.*; Carbonade, *f.*; – *v. a.* auf dem Roste braten.
Carbuncle, kăr'-bŭng-kl, *s.* Carbunkel, *m.*; Finne, *f.* [schneide, *n.*
Carcanet, kăr'-kă-nĕt, *s.* Halsge-
Carcass, kăr'-kăs, *s.* todte Körper, *m.* Skelett, *n.* [geld, *n.*
Carcelage, kăr'-sē-lĭdje, *s.* Verhaft-
Card, kărd, *s.* Karte; Compaßkatte; Krämpel, *f.*; – assembly, Spielgesellschaft, *f.*; – maker, Kartenmacher, *m.*; – *v. a.* krämpeln; to play at cards, Karten spielen.
Carder, kăr'-dŭr, *s.* Kartenspieler; Wollkrämpler, *m.*
Cardinal, kăr'-dē-năl, *adj.* vornehmst, Haupt . . .; – *s.* Cardinal, *m.*
Cardinalate, kăr'-dē-nă-lăte, Cardinalship, kăr'-dē-năl-shĭp, *s.* Cardinalswürde, *f.* [Weberkarde, *f.*
Cardoon, kăr-dōōn', *s.* Gartendistel:
Care, kâre, *s.* Sorge, Vorsicht, *f.*; to take –, sich in Acht nehmen; – *v. n.* sorgen, Sorge tragen, Achtung haben.
Career, kă-rēēr', *s.* Rennbahn, *f.* Lauf, *m.*; – *v. n.* rennen. [sorgt, vorsichtig.
Careful, kâre'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* be-
Carefulness, kâre'-fŭl-nĕs, *s.* Sorgfältigkeit, Vorsichtigkeit, *f.*
Careless, kâre'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* sorglos, nachlässig.
Carelessnes, kâre'-lĕs-nĕs, *s.* Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, *f.*
Caress, kă-rĕs', *v. a.* liebkosen; – *s.* Liebkosung, *f.* [Quergasse, *f.*
Carfax, kăr'-făks, *s.* Kreuzweg, *m.*
Cargason, kăr'-gă-sŭn, Cargo, kăr'-gō, *s.* Schiffsladung, *f.* [bild, *n.*
Caricature, kăr-ĭk-ă-tshōōr', *s.* Zerr-
Caries, kā'-rē-ĭz. Cariosity, kā-rē-ŏs'-ē-tē, *s.* Beinfraß, *n.* [faul.
Carious, kā'-rē-ŭs, *adj.* angefressen,
Cark, kărk, *s.* Sorge, *f.*; – *v. n.* ängstlich sorgen.
Carknet, kărk'-nĕt, *s.* Carcanet.
Carle, kărl, *s.* grober Mensch, *m.*
Carlish, kăr'-lĭsh, *adj.* bäurisch, grob.
Carlishness, kăr'-lĭsh-nĕs, *s.* bäurisches Wesen, *n.* Grobheit, *f.*
Carlock, kăr'-lŏk, *s.* Rübsamen, *m.*; Hausenblase, *f.*
Carlot, kăr'-lŏt, *s.* Flegel, *m.*
Carmine, kăr-mine', *s.* Carmin, *m.*
Carnadine, kăr'-nă-dine, *s.* Fleischfarbe, *f.* [Niederlage, *f.*
Carnage, kăr'-nĭdje, *s.* Blutbad, *n.*
Carnal, kăr'-năl, *adj.* -ly, *adv.* fleischlich. [ling, *m.*
Carnalist, kăr'-năl-ĭst, *s.* Wollüst-
Carnality, kăr-năl'-ē-tē, Carnalness, kăr'-năl-nĕs, *s.* Sinnlichkeit, Wollust, *f.*
Carnation, kăr-nā'-shŭn, *s.* Fleischfarbe, *f.*
Carnaval, Carnival, kăr'-nē-văl, *s.* Carneval, *n.* Fasching, *m.*
Carnelion, kăr-nēle'-yŭn, Carneol, kăr'-nē-ŏl, *s.* Carniol, *m.*
Carneous, kăr'-nē-ŭs, Carnous, kăr'-nŭs, *adj.* fleischig. [fleischfressend.
Carnivorous, kăr-nĭv'-ō-rŭs, *adj.*
Carnosity, kăr-nŏs'-sē-tē, *s.* Fleischauswuchs, *m.* Gewächs, *n.*
Caroche, kă-rōtsh', *s.* Carosse, *f.* Staatswagen, *m.*
Carol, kăr'-rŭl, *s.* Lied, *n.* Gesang, *m.*; – *v. n.* & *a.* singen.
Corousal, kă-rōō'-zăl, *s.* Festlichkeit, *f.*
Carouse, kă-rōōz', *v. n.* zechen; – *s.* Gelag, *m.*
Carouser, kă-rōō'-zŭr, *s.* Zecher, *m.*
Carp, kărp, *s.* Karpfen, *m.*
Carp, kărp, *v. a.* & *n.* flicheln, spotten (at . . ., über . . .), durchziehen.
Carpenter, kăr'-pĕn-tŭr, *s.* Zimmermann, *m.* [handwerk, *n.*
Carpentry, kăr'-pĕn-trē, *s.* Zimmer-
Carper, kăr'-pŭr, *s.* Tadler, Spötter, *m.*
Carpet, kăr'-pĭt, *s.* Teppich, *m.* – *v. a.* mit Decken belegen.
Carriable, kăr'-rē-ă-bl, *adj.* fahrbar.
Carriage, kăr'-rĭdje, *s.* Fuhre, *f.* Fuhrwerk, *n.* Wagen, *m.* Lavette, Fracht, *f.* Fuhrlohn, Gepäck; Benehmen, *n.* Absicht, *f.* [ger, Fuhrmann, *m.*
Carrier, kăr'-rē-ŭr, *s.* Ueberbrin-
Carrion, kăr'-rē-ŭn, *s.* Aas; – *adj.* aasig.
Carrot, kăr'-rŭt, *s.* Möhre, Wurzel, *f.*
Carroty, kăr'-rŭt-ē, *adj.* möhrenfarbig.
Carry, kăr'-rē, *v. a.* & *n.* führen, fahren, bringen; befördern; gewinnen; bei sich tragen; sich betragen; to – to account,

in Rechnung bringen; to-through, durchführen, durchsetzen.
Cart, kärt, *s.* Karren, *m.*; cart-load, Karren voll, *m.*; cart-house, Wagenschuppen, *m.*; cart-way, Fuhrweg, *m.*; cart-wright, Stellmacher, *m.*
Cart, kärt, *v. n.* karren; auf dem Karren fahren; – *v. a.* auf einen Karren setzen.
Cartage, kärt'-idje, *s.* Karrengeld, *n.*
Carte-blanche, kärt-blänsh', *s.* Blanquet, *n.* Vollmacht, *f.*
Cartel, kär-tél', *s.* Herausforderung, *f.* – *v. a.* herausfordern.
Carter, kärt'-ür, *s.* Kärrner, *m.*
Cartilage, kär-té-lidje, *s.* Knorpel, *m.*
Cartilaginous, kär-té-lá'-jin-üs, *adj.* knorpelig.
Cartouch, kär-töötsh', Cartage, kär'-tidje, Cartridge, kär'-tridje, *s.* Patrone, Kartätsche, *f.*
Cartulary, kär'-tü-lä-ré, *s.* Urkundenbuch, *n.*
Carucate, kär'-ü-käte, *s.* Morgen Landes, *m.* Hufe, *f.*
Caruncle, kar'-üngk-kl, *s.* Drüse, *f.*
Carve, kärv, *v. a.* graben, stechen, ausschneiden; vorschneiden.
Carver, kär'-vür, *s.* Bildhauer; Vorschneider, *m.*
Carving, kär'-ving, *s.* Schnitzen, Vorschneiden, Bildhauerwerk, *n.*
Cascade, käs-käde', *s.* Wasserfall, *m.*; – *v. a.* ausspritzen.
Case, käse, *s.* Futteral, Gehäuse, *n.* Schneide, Hülse, *f.*; Umstand, *m.* Rechtssache, *f.*; in–, im Falle, gesetzt; in the–of, in Betreff.
Case, käse, *v. a.* einstecken, überziehen; – *v. n.* den Fall setzen.
Casemate, käse'-mäte, *s.* Casemate; Schießscharte, *f.*
Casement, käse'-mént, *s.* Fensterflügel, *m.*
Casement, käse'-mént, *v. a.* bekleiden.
Caseous, ká-shüs, *adj.* käseartig.
Casern, käs'-ürn, *s.* Caserne, *f.*
Cash, kásh, *s.* Casse, *f.* baares Geld, *n.*; to be in–, bei Casse (Gelde) seyn; cash-keeper, Cassirer, *m.*
Cash, kásh, *v. a.* ablohnen, abdanken; einwechseln.
Cashier, ká-shéér', *s.* Cassirer, *m.*; – *v. a.* abdanken.
Casimire, käs'-sé-méér, *s.* Kasimir, *m.*
Cask, kásk, *s.* Faß, *n.* Helm, *m.*; – *v. a.* in ein Faß füllen.
Casket, käs' kit, *s.* Kästchen, *n.*; – *v. a.* in ein Kästchen legen.
Cass, käs, Cassate, käs'-säte, *v. a* aufheben, vernichten, cassiren.
Cassation, käs-sá'-shün, *s.* Aufhebung, Vernichtung, *f.*
Cassock, käs'-sük, *s.* Priesterrock, *m.*
Cast, käst, *v. a. ir.* werfen, verwerfen, auf-, auswerfen, stürzen; überwiegen; mißgebären; entwerfen; überschlagen; – *v. n.* nachdenken, sich vornehmen; sich werfen; to-out, verstoßen; to-up, berechnen, sich übergeben; to-an account, eine Rechnung aufsetzen.
Cast, käst, *s.* Wurf, Guß, *m.* Form, Farbenstufung; Probe, *f.*; Blick, *m.*
Castaway, käst'-ä-wä, *adj.* verworfen.
Castellan, käs'-tél-läne, *s.* Burgvogt, *m.*
Castellany, käs'-tél-lä-né, *s.* Burgvogtei, *f.*
Castellate, käs'-tél-läte, *v. a.* einfassen.
Caster, käs'-tür, *s.* Rädchen, *n.* Rolle, *f.*
Castification, käs-té-fé-ká'-shün, *s.* Keuschheit, *f.*
Castigate, käs'-té-gäte, *v. a.* züchtigen.
Castigation, käs-té-gä'-shün, *s.* Züchtigung, *f.*
Castigatory, käs'-tü-gä-tür-é, *adj.* züchtigend.
Casting-house, käs'-ting-höüse, *s.* Gießerei, *f.* Schmelzofen, *m.*
Castle, käs'-sl, *s.* Schloß, *n.*; castles in the air, Luftschlösser, *n. pl.*
Castlery, Castelry, käs'-sl-ré, *s.* Burgvogtei, *f.*
Castling, käst'-ling, *s.* unzeitige Geburt, *f.* Sterbling, *m.*
Castor, käs'-tür, *s.* Biber; Biberhut, *m.*
Castrate, käs'-träte, *v. a.* verschneiden, verstümmeln.
Castration, käs'-trá'-shün, *s.* Verstümmelung, *f.*
Casual, käzh'-ü-äl, *adj.* –ly, *adv.* zufällig.
Casualness, käzh'-ü-äl-nés, *s.* Zufälligkeit, *f.*
Casualty, käzh'-ü-äl-té, *s.* Zufall, *m.* Ungefähr, *n.*; casualties, *pl.* Todesvorfälle, *f.*
Casuary, käzh'-ü-ä-ré, *s.* Casuar, *m.*
Casuist, käzh'-ü-ist, *s.* Gewissensrath, Casuist, *m.*
Casule, käzh-üle', *s.* Meßgewand, *n.*
Casure, käsh'-üre, *s.* Herabfallen, *n.*
Cat, kät, *s.* Katze, *f.*; –like, katzenartig.
Catacombs, kät'-ä-kómz, *s. pl.* Begräbnißhöhlen, *f. pl.*
Catalogue, kät'-ä-lóg, *s.* Verzeichniß, *n.*
Cataract, kät'-ä-räkt, *s.* Wasserfall, *m.*

Catarrh, kă-tăr', *s.* ſtarke Schnupfen, *m.*
Catarrhal, kă-tăr'-răl, Catarrhous, kă-tăr'-rŭs, *adj.* katarrhaliſch.
Catastrophe, kă-tăs'-trŏ-fé, *s.* Entwickelung, Wendung, *f.*
Catch, kătsh, *v. a. ir.* fangen, ergreifen; gewinnen; nach etwas haſchen; to-cold, ſich erkälten; to-wind, ſich verfangen; – *v. n.* anſtecken.
Catch, kătsh, *s.* Fang, *m.* Beute, *f.*; Vortheil, Argwohn, *m.*; Pauſe, Anſteckung, *f.*; to be upon the–, auf der Lauer liegen; catch-poll, Häſcher, *m.*
Catcher, kătsh'-ŭr, *s.* Häſcher; Hamen, *m.*
Catechiſe, kăt'-é-kize, *v. a.* katechiſiren.
Catechism, kăt'-é-kizm, *s.* Katechismus, *m.*
Catechiſt, kăt'-é-kist, *s.* Katechet, *m.*
Categorical, kăt-é-gŏr'-é-kăl, *adj.* –ly, *adv.* beſtimmt, ausdrücklich.
Category, kăt'-é-gŏr-é, *s.* Claſſe, Beſtimmung, *f.*
Catenate, kăt'-é-nate, *v. a.* an eine Kette legen, verketten.
Catenation, kăt-é-nă'-shŭn, *s.* Kettenglied, *n.* Verkettung, *f.*
Cater, kă'-tŭr, *v. a.* Lebensmittel anſchaffen.
Cater-cousin, weitläufiger Vetter; Schmarotzer, *m.*
Caterer, kă'-tŭr-ŭr, *s.* Proviantmeiſter, *m.*
Cateress, kă'-tŭr-ĕs, *s.* Ausgeberinn. *f.*
Caterpillar, kăt'-tŭr-pĭl-lŭr, *s.* Raupe *f.*
Caterwaul, kăt'-tŭr-wawl, *v. n.* miauen; – *s.* Katzengeſchrei, *n.*
Cates, kăts, *s. pl.* Speiſen, *f. pl.* Leckerbiſſen, *m.*
Cathedral, kă-*thé*'-drăl, zu der Domkirche gehörig; biſchöflich; – *s.* Domkirche, *f.*
Catholicism, kă-*thŏl*'-é-sizm, *s.* katholiſche Glaube, *m.*
Catholick, kă*th*'-ŏ-lĭk, *adj.* katholiſch; – *s.* Katholik, *m.*
Catlike, kăt'-like, *adj.* katzenhaft.
Catling, kăt'-lĭng, *s.* Zergliederungsmeſſer, *n.*; Darmſaite, *f.*
Catoptrical, kăt-ŏp'-trĕ-kăl, *adj.* katoptriſch.
Catoptricks, kăt-ŏp'-trĭks, *s. pl.* Katoptrik, *f.*
Cattle, kăt'-tl, *s.* zahmes Vieh, Rindvieh, *n.*
Caudle, kaw'-dl, *s.* Weinſuppe, Kraftſuppe, *f.*
Cauf, kawf, *s.* Fiſchkaſten, *m.*
Caught up, kawt ŭp, *part.* entzückt.
Caul, kawl, *s.* Netz, Haarnetz, *n.*; Netzhaut, *f.*
Cauldron, kawl'-drŭn, *s.* Keſſel, *m.*
Cauliflower, kŏl'-lé-flŏŏ-ŭr, *s.* Blumenkohl, *m.*
Caulk, kawk, *v. a.* kalfatern.
Cauponate, kaw'-pŏn-ate, *v. n.* Gaſtwirthſchaft treiben.
Causable, kaw'-zā-bl, *adj.* ausführbar.
Causal, kaw'-zăl, *adj.* urſächlich.
Causality, kaw-zăl'-é-té, Causation, kaw-zā-shŭn, *s.* Urſache, *f.*
Causative, kaw'-zā-tĭv, *adj.* eine Urſache anzeigend.
Causator, kaw-zā'-tŭr, *s.* Urheber, *m.*
Cauſe, kawz, *s.* Urſache; Rechtsſache, *f.*; – *v. a.* verurſachen, Anlaß geben.
Cauſeleſs, kawz'-lĕs, *adj.* ohne Urſache grundlos.
Cauſeleſsneſs, kawz'-lĕs-nĕs, *s.* Grundloſigkeit, *f.*
Cauſer, kaw'-zŭr, *s.* Urheber, *m.*
Cauſeway, kawz'-wā, Cauſey, kaw'-zé, *s.* Damm, *m.*
Caustick, kaws'-tĭk, *adj.* ätzend; – *s.* Aetzmittel, *n.*
Cautel, kaw'-tĕl, *s.* Vorſicht, *f.*; – *v. n.* ſich vorſehen.
Cautelous, kaw'-tĕ-lŭs, *adj.* –ly, *adv.* behutſam, verſchlagen.
Cauterization, kaw-tŭr-ré-zā'-shŭn, *s.* Brennen, Aetzen, *n.*
Cauterize, kaw'-tŭr-ize, *v. a.* wegbeitzen.
Cautery, kaw'-tŭr-ré, *s.* Aetzen; Brenneiſen, *n.*
Caution, kaw'-shŭn, *s.* Vorſicht, Bürgſchaft, *f.*; Vorbeugungsmittel, *n.*; – *v. a.* warnen.
Cautious, kaw'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* behutſam.
Cautiouſneſs, kaw'-shŭs-nĕs, *s.* Behutſamkeit, *f.*
Cavage, kăv'-ĭje, *s.* Kellergeld, *n.*
Cavalcade, kăv-ăl-kăde', *s.* Aufzug zu Pferde, *m.*
Cavalier, kăv-ă-lēēr', *s.* Cavalier, *m.*
Cavalry, kăv'-ăl-ré, *s.* Reiterei, *f.*
Cavate, kă-vāte', *v. a.* aushöhlen.
Cave, kāve, *s.* Höhle, *f.*; Keller, *m.*
Cavern, kăv'-ŭrn, *s.* Höhle, *f.*
Caverned, kăv'-ŭrnd, *adj.* ausgehöhlt.
Cavernous, kăv'-ĕr-nŭs, *adj.* voller Höhlen.
Caviare, kăv'-é-ăr, Caveer, kă-vēēr', *s.* Störrogen, *m.*
Cavil, kăv'-ĭl, *v. a. & n.* ſpitzfindig tadeln, ſtreiten; – *s.* Spitzfindigkeit, *f.*
Cavillation, kăv-ĭl-lā'-shŭn, *s.* ſpitzfindiger Tadel, *m.*
Caviller, kăv'-vĭl-lŭr, *s.* ſpitzfindige Zänker, *m.*

Cavillous, kăv'-vĭl-lŭs, *adj.* sophistisch, verfänglich.
Cavin, kăv'-ĭn, *s.* Hohlweg, *m.*
Cavity, kăv'-ĕ-tĕ, *s.* Höhlung, Kluft, *f.*
Caw, kâw, *v. n.* krächzen.
Cease, sēse, *v. n.* aufhören; – *v. a.* aufhören machen, stillen.
Ceaseless, sēse'-lĕs, *adj.* unaufhörlich.
Cecity, sĕs'-ĕ-tĕ, *s.* Blindheit, *f.*
Cecutiency, sē-kū'-shĕ-ĕn-sē, *s.* Blödsichtigkeit, *f.*
Cedar, sē'-dŭr, *s.* Ceder, *f.*
Cedarine, sē'-dă-rine, Cedrine, sē'-drine, *adj.* cedern.
Cede, sēde, *v. a.* abtreten, überlassen.
Ceduous, sē'-dū-ŭs, *adj.* fällbar, schlagbar.
Ceil, sēle, *v. a.* täfeln.
Ceiling, sēle'-ĭng, *s.* Täfelwerk, *n.*
Celature, sĕl'-ă-tshōōr, *s.* Bildschneiderei, *f.*
Celebrate, sĕl'-ĕ-brāte, *v. a.* feiern.
Celebration, sĕl-ĕ-brā'-shŭn, *s.* Feier, *f.*
Celebrator, sĕl-ĕ-brā'-tŭr, *s.* Lobredner, *m.*
Celebrious, sĕ-lē'-brē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* berühmt.
Celebriousness, sĕ-lē'-brē-ŭs-nĕs, *s.* Berühmtheit, *f.*
Celebrity, sĕ-lĕb'-brĕ-tĕ, *s.* Ruhm, *m.*; Feier, *f.*
Celerity, sĕ-lĕr'-rĕ-tĕ, *s.* Geschwindigkeit, *f.*
Celery, sĕl'-ĕr-rē, *s.* Sellerie, *f.*
Celestial, sĕ-lĕs'-tē-ăl, *adj.* –ly, *adv.* himmlisch.
Celibacy, sĕl'-ĕ-bă-sē, Celibate, sĕl'-ĕ-bāt, Celibateness, sĕl'-ĕ-bāte-nĕs, Celibateship, sĕl'-ĕ-bāte-shĭp, *s.* eheloser Stand, *m.*
Cell, sĕl, *s.* Zelle, *f.*
Cellar, sĕl'-lŭr, *s.* Keller, *m.*
Cellarage, sĕl'-lŭr-ĭdje, *s.* Kellerei, *f.* Kellerzins, *m.*
Cellarer, sĕl'-lŭr-ŭr, Cellarist, sĕl'-lŭr-ĭst, *s.* Kellner, Kellermeister, *m.*
Celleret, sĕl'-lŭr-ĕt, *s.* Flaschenkeller, *m.*
Cellular, sĕl'-lū-lăr, *adj.* zellenförmig.
Cellule, sĕl'-ūle, *s.* kleine Zelle, *f.*
Celsitude, sĕl'-sĕ-tūde, *s.* Erhabenheit, *f.*
Cement, sĕm'-mĕnt, *s.* Kitt, *m.*; Loth, *n.*
Cement, sē-mĕnt', *v. a.* kitten; – *v. n.* zusammen hangen.
Cementation, sĕm-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Kitten, *n.* [dungsmittel, *n.*
Cementer, sē-mĕn'-tŭr, *s.* Verbin-
Cemetery, sĕm'-mē-tŭr-rē, *s.* Gottesacker, *m.*
Cenatory, sĕn'-nă-tŭr-rē, *adj.* zur Abendmahlzeit gehörig.
Cenobitical, sĕn-nō-bĭt'-ĕ-kăl, *adj.* klösterlich.
Cenotaph, sĕn'-ō-tăf, *s.* Denkmal, *n.*
Cense, sĕnse, *s.* Steuer, Schatzung, *f.*; – *v. a.* schatzen; räuchern.
Censer, sĕn'-sŭr, *s.* Rauchpfanne, *f.*
Cension, sĕn'-shŭn, *s.* Schatzung, *f.*
Censor, sĕn'-sŭr, *s.* Censor, *m.*
Censorious, sĕn-sō'-rē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* tadelsüchtig.
Censoriousness, sĕn-sō'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Tadelsucht, *f.*
Censorship, sĕn'-sŏr-shĭp, *s.* Censoramt, *n.*
Censurable, sĕn'-shū-ră-bl, *adj.* tadelhaft, strafbar.
Censurableness, sĕn'-shū-ră-bl-nĕs, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
Censural, sĕn'-shū-răl, *adj.* –roll, Steuerbuch, *n.*
Censure, sĕn'-shŭre, *s.* Verweis, Tadel, *m.* Urtheil, *n.*; – *v. a.* tadeln; verurtheilen.
Censurer, sĕn'-shū-rŭr, *s.* Tadler, *m.*
Cent, sĕnt, *s.* Hundert, *n.*
Centennial, sĕn-tĕn'-nē-ăl, *adj.* hundertjährig.
Center, sĕn'-tŭr, *s.* Centre.
Centesimal, sĕn-tĕs'-ĕ-măl, *s.* Hundertste, *m.*
Centifolious, sĕn-tĕ-fō'-lē-ŭs, *adj.* hundertblätterig.
Centinel, sĕn-tĕ-nĕl, *s.* Schildwache, *f.*; –box, Schilderhaus, *n.*
Cento, sĕn'-tō, Centon, sĕn'-tŏn, *s.* Flickwerk, *n.*
Central, sĕn'-trăl, *adj.* –ly, *adv.* im Mittelpuncte befindlich.
Centre, sĕn'-tŭr, *s.* Mittelpunct, *m.*; – *v. a.* auf den Mittelpunct stellen, vereinigen.
Centrifugal, sĕn-trĭf'-ū-găl, *adj.* vom Mittelpuncte abweichend.
Centripetal, sĕn-trĭp'-ĕ-tăl, *adj.* nach dem Mittelpuncte hinstrebend.
Centry, sĕn'-trē, *s.* Gewölbbogen, *m.*; Schildwache, *f.*; centry-box, Schilderhaus, *n.*
Centuple, sĕn'-tū-pl, *adj.* hundertfach.
Centuplicate, sĕn-tū'-plĕ-kāte, *v. a.* hundertfältig machen.
Century, sĕn'-tū-rē, *s.* Hundert; Jahrhundert, *n.*
Cerate, sē'-rāt, *s.* Wachssalbe; Wachsleinwand, *f.*
Cerated, sē'-rā-tĕd, *adj.* gewichst.
Ceration, sē-rā'-shŭn, *s.* Ueberziehen mit Wachs, *n.*

Cere, sēre, *v. a.* wichsen.
Cerebrosity, sĕr-ĕ-brŏs'-ĕ-tē, *s.* Hirnwuth, *f.*
Cere-cloth, sēre'-klŏth, Cerement, sēre'-mĕnt, *s.* gewichste Leinwand, *f.*
Ceremonial, sĕr-ĕ-mō'-nē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* förmlich.
Ceremonialness, sĕr-ĕ-mō'-nē-ăl-nĕs, *s.* Beobachtung äußerer Gebräuche, *f.*
Ceremonious, sĕr-ĕ-mō'-nē-ŭs, *adj.* feierlich, umständlich.
Ceremoniousness, sĕr-ĕ-mō'-nē-ŭs-nĕs, *s.* umständliche, feierliche Benehmen, *n.*
Ceremony, sĕr'-ĕ-mō-nē, *s.* Ceremonie, *f.*
Cereous, sē'-rē-ŭs, *adj.* wächsern.
Certain, sĕr'-tĭn, *adj.* -ly, *adv.* gewiß.
Certainness, sĕr'-tĭn-nĕs, Certainty, sĕr'-tĭn-tē, *s.* Gewißheit, Regelmäßigkeit, *f.*
Certes, sĕr'-tĭz, *adv.* gewißlich.
Certificate, sĕr-tĭf'-ĕ-kĕt, *s.* Bescheinigung, *f.*; – *v. a.* ein Zeugniß geben.
Certification, sĕr-tĭf-ĕ-kā'-shŭn, *s.* Zeugniß, *n.*; Paß, *m.*
Certifier, sĕr'-tē-fī-ŭr, *s.* Versicherer, *m.*
Certify, sĕr'-tē-fī, *v. a.* vergewissern, bezeugen.
Certitude, sĕr'-tē-tūde, *s.* Gewißheit, *f.*
Cerulean, sĕr-ū'-lē-ăn, Cerulous, sĕr-ū'-lē-ŭs, *adj.* himmelblau.
Cerumen, sĕr-ū'-mĕn, *s.* Ohrenschmalz, *n.*
Ceruse, sĕr'-ūse, *s.* Bleiweiß, *n.*
Cervical, sĕr'-vē-kăl, *adj.* zum Nacken gehörig.
Cespititious, sĕs-pē-tĭsh'-ŭs, *adj.* beraset.
Cess, sĕs, *s.* Steuer, Auflage, *f.*; Maaß, *n.*; Grenze, *f.*; – *v. a.* Steuern auflegen.
Cessation, sĕs-sā'-shŭn, *s.* Aufhören, *n.* Stillstand, *m.*
Cessibility, sĕs-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Nachgiebigkeit, *f.*
Cessible, sĕs'-sē-bl, *adj.* nachgiebig.
Cession, sĕsh'-shŭn, *s.* Abtretung, Verzichtleistung, *f.*
Cessment, sĕs'-mĕnt, *s.* Steuer, Schatzung, *f.*
Cessor, sĕs'-sŭr, *s.* Pflichtvergessene, *m.*
Cetaceous, sē-tā'-shŭs, *adj.* wallfischartig.
Chafe, tshāfe, *v. a.* erwärmen; erhitzen; – *v. n.* toben, wüthen; – *s.* Hitze, *f.*
Chafer, tshāfe'-ŭr, *s.* Kohlpfanne, *f.*; Käfer, *m.*
Chaff, tshăf, *s.* Spreu, *f.*; – cutter, Häckerlingsbank, *f.*
Chaffer, tshăf'-fŭr, *v. n.* handeln, schachern; – *v. a.* kaufen, tauschen; – *s.* Handel, *m.*
Chafferer, tshăf'-fŭr-ŭr, *s.* Käufer, *m.*
Chaffern, tshăf'-fŭrn, *s.* Kessel, *m.*; Wärmflasche, *f.*
Chaffless, tshăf'-lĕs, *adj.* ohne Spreu.
Chaffy, tshăf'-fē, *adj.* voller Spreu.
Chafing-dish, tshāfe'-ĭng-dĭsh, *s.* Kohlbecken, *n.*
Chagrin, shă-grēēn', *s.* Aerger, *m.*; – *v. a.* ärgern.
Chain, tshāne, *s.* Kette, Gefangenschaft, *f.*; jack–, Hemmkette, *f.*
Chain, tshāne, *v. a.* anketten, fesseln.
Chair, tshāre, *s.* Sitz, Stuhl, *m.*; chairman, Stuhlmacher; Sänftenträger, *m.*
Chaise, shāze, *s.* Chaise, *f.*
Chalcographer, kăl-kŏg'-grā-fŭr, *s.* Kupferstecher, *m.*
Chalcography, kăl-kŏg'-grā-fē, *s.* Kupferstechen, *n.*
Chalice, tshăl'-lĭs, *s.* Kelch, *m.*
Chalk, tshāwk, *s.* Kreide, *f.* Kalk, *m.*; – *v. a.* mit Kreide bezeichnen.
Chalky, tshāwk'-ē, *adj.* kreidig.
Challenge, tshăl'-lĕnje, *v. a.* herausfordern; beschuldigen; anrufen; sich anmaßen; – *s.* Aufforderung; Herausforderung; Einwendung, *f.*
Challengeable, tshăl'-lĕnje-ă-bl, *adj.* verantwortlich.
Challenger, tshăl'-lĕn-jŭr, *s.* Ausforderer, *m.*
Chalot, shăl-lŏt', *s.* Schnittlauch, *n.*
Chamber, tshāme'-bŭr, *s.* Kammer, *f.* Zimmer, *n.*; – *v. a.* wohnen; ausgelassen seyn; chamber-convenience, chamber-pot, Nachttopf, *m.*; chamber-fellow, Stubenbursch, *m.*; chamber-maid, Kammerjungfer, *f.*
Chamberer, tshāme'-bŭr-ŭr, *s.* Kämmerer, *m.*
Chambering, tshāme'-bŭr-ĭng, *s.* Schwelgen, *n.*
Chamberlain, tshāme'-bŭr-lĭn, *s.* Kammerherr; Kammerdiener, *m.*
Chamberlainship, tshāme'-bŭr-lĭn-shĭp, *s.* Würde eines Kammerherrn, *f.*
Chamblet, kăm'-lĕt, *v. a.* bunt machen.
Chamelion, kă-mē'-lē-ŭn, *s.* Chamäleon, *m.*
Chamfer, tshăm'-fŭr, Chamfret, tshăm'-frĕt, *s.* Auskehlung, *f.*; – *v. a.* auskehlen.
Chamois, shă-mŏē', *s.* Gemse, *f.*
Champ, tshămp, *v. a.* & *n.* käuen, verschlingen.
Champaign, shăm-pāne', *s.* Ebene, *f.*

Champagnerwein, *m.*; – *adj.* eben.
Champignon, shăm-pĭn'-yŭn, *s.* Pilz, *m.*
Champion, tshăm'-pē-ŭn, *s.* Kämpfer, *m.*; – *v. a.* herausfordern.
Chance, tshănse, *s.* Zufall, *m.*; Aussicht, *f.*; Ausgang, *m.* – *adj.* zufällig; chance-game, Hazardspiel, *n*
Chance, tshănse, *v. n.* sich zutragen.
Chanceable, tshăn'-să-bl, *adj.* zufällig.
Chancel, tshăn'-sĕl, *s.* Chor, *n.* Altarplatz, *m* [ler, *m.*
Chancellor, tshăn'-sĕl-lŭr, *s.* Kanz-
Chancellorship, tshăn'-sĕl-lŭr-ship, *s.* Kanzlerwürde, *f.*
Chancery, tshăn'-sŭr-ē, *s.* Kanzellei, *f.*
Chandelier, shăn-dē-lēēr', *s.* Armleuchter, *m.*
Chandler, tshănd'-lŭr, *s.* Lichtzieher, Krämer, *m.*; corn-chandler, Kornhändler, *m.*
Change, tshănje, *v. a.* wechseln, verändern; – *v. n.* sich ändern; to-colour, sich verfärben; – *s.* Veränderung, *f.* Wechsel, *m.*; Börse, *f.*
Changeable, tshănje'-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* veränderlich.
Changeableness, tshănje'-ă-bl-nĕs, *s.* Veränderlichkeit, *f.* [ständig.
Changeful, tshănje'-fŭl, *adj.* unbe-
Changeless, tshănje'-lĕs, *adj.* unveränderlich.
Changeling, tshănje'-lĭng, *s.* unbeständiger Mensch, Wechselbalg, *m.*
Changer, tshăne'-jŭr, *s.* Wechsler, *m.*
Channel, tshăn'-nĕl, *s.* Canal, *m.* Flußbett, *n.*; – *v. a.* Rinnen machen.
Chant, tshănt, *v. a.* singen; – *s.* Gesang, *m.*
Chanter, tshăn'-tŭr, *s.* Sänger, *m.*
Chanticleer, tshăn'-tē-klēēr, *s.* Hahn, *m.*
Chantress, tshăn'-trĕs, *s.* Sängerinn, *f.*
Chaos, kā'-ŏs, *s.* Chaos, *n.* Wirrwarr, *m.*
Chaotick, kā-ŏt'-tĭk, *adj.* chaotisch, verwirrt.
Chap, tshŏp, *v. a.* spalten; – *v. n.* Risse bekommen; – *s.* Spalte, *f.*; Kinnbacken, *m.*; chaps, *pl.* Rachen, *m.*
Chape, tshāpe, *s.* Haken, *m.*
Chapel, tshăp'-ĕl, *s.* Capelle, *f.*
Chapellany, tshăp'-pĕl-lĕn-nē, *s.* Capellanei, *f.*
Chaplain, tshăp'-lĭn, *s.* Capellan, *m.*
Chaplet, tshăp'-lĕt, *s.* Kranz, Rosenkranz, *m.*

Chapman, tshăp'-măn, *s.* Käufer, *m.*
Chappy, tshăp'-pē, *adj.* gespalten offen.
Chapter, tshăp'-tŭr, *s.* Capitel, *n.*
Chapter, tshăp'-tŭr, *v. a.* schelten; prüfen. [telweise.
Chapterly, tshăp'-tŭr-lē, *adv.* capi-
Char, tshăr, *v. a.* verkohlen; – *v. n.* um Tagelohn dienen; – *s.* Tagearbeit, *f.*; char-work, Tagewerk, *n.*
Character, kăr'-ăk-tŭr, *s.* Schriftzug, *m.*; Gemüthsart, *f.* Stand, *m.*; by the-, unter dem Namen; – *v. a.* einschreiben.
Characterism, kăr'-ăk-tŭr-ĭzm, *s.* Charakteristik, *f.*
Characteristical, kăr-ăk-tē-rĭs'-tē-kăl, *adj.* eigenthümlich.
Characteristick, kăr-ăk-tē-rĭs'-tĭk, *adj.* charakteristisch; – *s.* Charakteristik, *f.*
Characterize, kăr'-ăk-tē-rize, *v. a.* charakterisiren; einprägen.
Characterless, kăr'-ăk-tŭr-lĕs, *adj.* ohne Charakter. [mal, *n.*
Charactery, kăr'-ăk-tŭr-rē, *s.* Merk-
Charcoal, tshăr'-kōle, *s.* Holzkohle, *f.*
Charge, tshărje, *v. a.* laden, aufbürden; anvertrauen; anklagen; angreifen.
Charge, tshărje, *s.* Last; Ladung, *f.*; Auftrag, *m.* Aufsicht, *f.* Amt, *n.*; Kosten, *f. pl.*; Mündel, *m.*; Beschuldigung, *f.* Angriff, *m.*; charge-house, *s.* Armenschule, *f.*
Chargeable, tshăr'-jă-bl, *adj.* – ly, *adv.* beschwerlich; verantwortlich.
Chargeableness, tshăr'-jă-bl-nĕs, *s.* Kostspieligkeit, *f.*
Chargeless, tshărje'-lĕs, *adj.* wohlfeil.
Charger, tshăr'-jŭr, *s.* große Schüssel, *f.*
Charily, tshă'-rē-lē, *adv.* behutsam.
Chariness, tshă'-rē-nĕs, *s.* Behutsamkeit, *f.* [– *v. a.* fahren.
Chariot, tshăr'-rē-ŭt, *s.* Wagen, *m.*;
Charioteer, tshăr-rē-ŭt-tēēr', *s.* Kutscher, *m.* [*adv.* wohlthätig.
Charitable, tshăr'-ē-tă-bl, *adj.* – ly,
Charitableness, tshăr'-ē-tă-bl-nĕs, *s.* *s.* Gutthätigkeit, Milde, *f.*
Charity, tshăr'-ē-tē, *s.* Gutmüthigkeit; Milde, *f.*; charity-school, Armenschule, *f.*
Chark, tshărk, *v. a.* zu Kohle brennen.
Charlatan, shăr'-lă-tăn, *s.* Marktschreier, *m.* [*adj.* marktschreierisch.
Charlatanical, shăr-lă-tăn'-ē-kăl,

Charlatanry, shär'-lä-tän-rè, *s.* Marktschreierei, *f.*
Charm, tshärm, *v. a.* bezaubern, reizen; – *s.* Zauber; Dietrich, *m.*
Charmer, tshär'-mür, *s.* Bezauberer, *m.*
Charmful, tshärm'-fül, *adj.* reizend.
Charnelhouse, tshär'-nël-höüse, *s.* Beinhaus, *n.*
Chart, tshärt, *s.* Seekarte, *f.*
Charter, tshär'-tür, *s.* Urkunde, *f.* Gnadenbrief, *m.*; – *v. a.* privilegiren; verpachten.
Charvel, tshër'-vël, *s.* Kerbel, *m.*
Chary, tshä'-rè, *adj.* sorgsam.
Chase, tshäse', *v. a.* jagen, verfolgen; einfassen; – *s.* Jagd, *f.* Gehäge, *n.*; Aushöhlung, *f.*
Chaseable, tshäse'-ä-bl, *adj.* jagdbar.
Chaser, tshä'-sür, *s.* Jäger, *m.*
Chasm, käzm, *s.* Lücke, Kluft, *f.*
Chassy, tshäs'-sè, *s.* Rahmen, *m.*
Chaste, tshäste, *adj.* -ly, *adv.* keusch.
Chasten, tshäse'n, Chastize, tshäs-tize', *v. a.* züchtigen.
Chastiseable, tshäs-tize'-ä-bl, *adj.* [strafbar.
Chastisement, tshäs'-tiz-mënt, (tshäs-tize' mënt), *s.* Züchtigung, *f.*
Chastity, tshäs'-tè-tè, Chasteness, tshäst'-nës, *s.* Keuschheit, *f.*
Chat, tshät, *s.* Geschwätz, *n.*
Chat, tshät, *v. n.* & *a.* schwatzen.
Chatelan, tshät'-tël-lën, *s.* Castellan, *m.*
Chatellany, tshät'-tël-lën-nè, *s.* Castellanei, *f.*
Chattel, tshät'-tl, *s.* bewegliche Vermögen, *n.*
Chatter, tshät'-tür, *v. n.* plaudern; zwitschern; – *s.* Geplauder, Gezwitscher, *n.*; chatter-box, Plappermaul, *n.*
Chatterer, tshät'-tür-ür, *s.* Plauderer, *m.*
Chatwood, tshät'-wüd, *s.* Reisholz, *n.*
Chaunt, tshänt, etc. *s.* Chant etc.
Chaw, tshäw, *v. a.* kauen; – *s.* Kinnbacken, *m.*
Chawdron, tshäw'-drün, *s. pl.* Kaldaunen, *f. pl.*
Cheap, tshèpe, *adj.* -ly, *adv.* wohlfeil.
Cheapen, tshè'-pn, *v. a.* feilschen; wohlfeiler machen.
Cheapener, tshè'-pn-ür, *s.* Feilscher, *m.*
Cheapness, tshèpe'-nës, *s.* Wohlfeilheit, *f.*
Chear, tshèër, &c. *s.* Cheer.
Cheat, tshète, *s.* Betrug; Betrüger, *m.*; – *v. a.* betrügen.
Cheater, tshète'-ür, *s.* Betrüger, *m.*
Check, tshèk, *s.* Einhalt, Zaum, *m.*; Hinderniß, *n.* Verweis, *m.*; Schach, *n.*; to give a –, einen Verweis geben.
Check, tshèk, *v. a.* hemmen; schelten; – *v. n.* einhalten, stutzen.
Checker, tshèk'-ür, *v. a.* bunt machen; – *s.* eingelegte Arbeit, *f.*; checker-work, Täfelwerk, *n.*
Checkless, tshèk'-lës, *adj.* unaufhaltsam.
Checky, tshèk-kè, *adj.* würfelig.
Cheek, tshèèk, *s.* Wange, *f.* – by jowl, neben einander; mündlich; cheek-tooth, Backenzahn, *m.*
Cheep, tshèèp, *v. n.* piepen.
Cheer, tshèèr, *s.* Speise, Bewirthung, Frohsinn, *m.*; what –? was gibt es?
Cheer, tshèèr, *v. a.* erheitern.
Cheerer, tshèè'-rür, *s.* Aufmunterer, *m.*
Cheerful, tshèèr'-fül, *adj.* -ly, *adv.* fröhlich.
Cheerfulness, tshèèr'-fül-nës, Cheerines, tshèèr'-è-nës, *s.* Heiterkeit, *f.*
Cheerless, tshèèr'-lës, *adj.* muthlos.
Cheery, tshèè'-rè, *adj.* Cheerly, tshèèr'-lè, *adj.* & *adv.* heiter, froh.
Cheese, tshèèze, *s.* Käse, *m.*; cheese-curds, Quark, *m.*
Cheesy, tshèè'-zè, *adj.* käsig.
Chely, kè'-lè, *s.* Krebsschere, *f.*
Chemise, shëm-èze', *s.* Weiberhemd, *n.*
Chemistry, kim'-mis-trè, *s.* Chymistry.
Cherish, tsher'-rish, *v. a.* erwärmen, pflegen, liebkosen.
Cherisher, tsher'-rish-ür, *s.* Unterstützer, *m.*
Cherishment, tsher'-rish-mënt, *s.* Pflege, Unterstützung, *f.*
Cherry, tsher'-rè, *s.* Kirsche, *f.*; – *adj.* kirschroth; cherry-tree, Kirschbaum, *m.*
Chert, tshërt, *s.* Feuerstein, *m.*
Chervil, tsher'-vil, *s.* Kerbel, *m.*
Cherup, tsher'-üp, *v. n.* zwitschern.
Chesnut, Chestnut, tshës'-nät, *s.* Kastanie, *f.*; – *adj.* kastanienbraun; chestnut-tree, Kastanienbaum, *m.*
Chess, tshës, *s.* Schachspiel, *n.*; chess-board, Schachbret, *n.*; chess-man, Schachstein, *m.*
Chest, tshëst, *s.* Kiste, Lade; Brust, *f.*; – *v. a.* einschließen.
Chest, tshëst, *v. a.* in eine Kiste legen.
Chevalier, shëv-ä-lèèr', *s.* Cavalier, *m.*
Chevril, tshëv'-ril, *s.* Ziege, *f.* Ziegenleder, *n.*
Chevin, tshëv'-in, *s.* Kabeljau, *m.*
Chevisance, tshëv'-è-sâns, *s.* Unternehmung, *f.*

Chew, tshōō, *v. a. & n.* kauen; *fig.* überlegen.
Chew, tshōō, *s.* Mund voll, *m.*
Chicane, shē-kāne', *s.* Rechtsverdrehung, *f.*; – *v. a.* chicaniren.
Chicaner, shē-kā'-nŭr, *s.* Rechtsverdreher, *m.* [verdreherei, *f.*
Chicanery, shē-kāne'-rē, *s.* Rechts-
Chick, tshĭk, Chicken, tshĭk'-ĭn, *s.* Küchlein, *n.*; chicken-hearted, feig; chicken-pox, Frieſel, *n.*
Chickling, tshĭk'-lĭng, *s.* Küchlein, *n.*
Chide, tshīde, *v. a. & n. ir.* ſchmähten.
Chide, tshīde, *s.* Gemurmel, *n.*
Chider, tshī-dŭr, *s.* Tadler, *m.*
Chief, tshēēf, *adj. & s.* Erſte, Anführer, *m.* – business, Hauptſache, *f.*
Chiefage, tshēēf'-īge, *s.* Kopfſteuer, *f.*
Chiefless, tshēēf'-lĕs, *adj.* ohne Oberhaupt. [hauptſächlich.
Chiefly, tshēēf'-lē, *adv.* vornehmlich,
Chieftain, tshēēf'-tĭn, *s.* Anführer, *m.*
Chilblain, tshĭl'-blāne, *s.* Froſtbeule, *f.*
Child, tshīld, *s.* Kind, *n.*; from a–, von Kindheit auf; to be in–bed, in Wochen liegen; child-birth, Niederkunft, *f.* [bringen.
Child, tshīld, *v. a.* gebären, hervor-
Childermass-day, tshĭl'-dĕr-mās-dā, *s.* Feſt der Unſchuldigen, *n.*
Childhood, tshīld'-hŭd, *s.* Kindheit, *f.*
Childish, tshīld'-ĭsh, *adj.* –ly, *adv.* kindiſch. [diſche Weſen, *n.*
Childishness, tshīld'-ĭsh-nĕs, *s.* kin-
Childless, tshīld'-lĕs, *adj.* kinderlos.
Childlike, tshīld-līke, *adj.* kindiſch.
Chiliad, kĭl'-lē-ăd, *s.* Jahrtauſend, *n.*
Chill, tshĭl, *adj.* kalt, froſtig; niedergeſchlagen; – *s.* Froſt, *m.*; – *v. a.* kalt machen; muthlos machen.
Chilliness, tshĭl'-lē-nĕs, Chillness, tshĭl'-nĕs, *s.* Kälte, *f.* Schauer, *m.*
Chilly, tshĭl'-lē, *adj.* etwas kalt.
Chimb, tshīme, *s.* Kimme, *f.*
Chime, tshīme, *s.* Einklang, *m.* Glokkengeläute, *n.*; – *v. a.* läuten; – *v. n.* klingen; to–in, übereinſtimmen.
Chimer, tshīme'-ŭr, *s.* Glöckner, *m.*
Chimera, kē-mē'-rā, *s.* Hirngeſpinnſt, *n.*
Chimerical, kē-mĕr'-ē-kăl, *adj.* –ly, *adv.* eingebildet.
Chimney, tshĭm'-nē, *s.* Kamin, *m.* Schornſtein, *m.*; chimney-sweeper, Schornſteinfeger, *m.* [Keichhuſten, *m.*
Chin, tshĭn, *s.* Kinn, *n.*; chin-cough,
China, tshī'-nă, *s.* Porzellan, *n.*; china-ink, Tuſche, *f.*
Chinch, tshĭntsh, *s.* Wanze, *f.*
Chine, tshīne, *s.* Rückgrat, *m.* Rückenſtück, *n.*; – *v. a.* den Rücken zerſpalten. [*m.*
Chingle, tshĭng'-gl, *s.* grobe Sand,
Chink, tshĭngk, *s.* Spalt, *m.*; Geklimper, *n.* Münze, *f.*; – *v. a. & n.* klimpern.
Chinky, tshĭn'-kē, *adj.* ritzig.
Chints, tshĭnts, *s.* Zitz, *m.*
Chip, tshĭp, *v. a.* ſchneiden, ſchnitzen.
Chip, tshĭp, Chipping, tshĭp'-pĭng, *s.* Span, *m.* [ſchreiber, *m.*
Chirographist, kī-rŏg'-grā-fĭst, *s.* Ab-
Chirography, kī-rŏg'-grā-fē, *s.* Schuldverſchreibung, *f.*
Chirp, tshĭrp, *v. n.* zirpen; – *v. a.* fröhlich machen; – *s.* Gezwitſcher, *n.*
Chirurgeon, kī-rŭr'-jē-ŭn, *s.* Wundarzt, *m.* [arzneikunſt, *f.*
Chirurgery, kī-rŭr'-jē-rē, *s.* Wund-
Chirurgical, kī-rŭr'-jē-kăl, Chirurgick, kī-rŭr'-jĭk, *adj.* chirurgiſch.
Chisel, tshĭz'-zĭl, *s.* Meißel, *m.*; – *v. a.* meißeln. [*n.*
Chissels, tshĭs'-sĕls, *s. pl.* Schrotmehl,
Chit, tshĭt, *s.* Kindchen, *n.*; Keim, *m.*; Sommerſproſſe, *f.*; – *v. n.* keimen.
Chitchat, tshĭt'-tshăt, *s.* Geſchwätz, *n.*
Chitter, tshĭt'-tŭr, *v. n.* (vor Kälte) zittern. [Kaldaunen, *f. pl.*
Chitterlings, tshĭt'-tŭr-lĭngs, *s. pl.*
Chitty, tshĭt'-tē, *adj.* kindiſch.
Chivalrous, tshĭv'-ăl-rŭs, *adj.* ritterlich. [Tapferkeit, *f.*
Chivalry, tshĭv'-ăl-rē, *s.* Ritterſchaft;
Chive, tshīve, *s.* Feile, *f.* Meſſer, *n.*
Chivey, tshĭv'-ē, *s.* Verweis, *m.*
Chock, shŏk, *s.* Stoß, Angriff, *m.*
Chocolate, tshŏk'-ō-lāte, *s.* Chocolate, *f.*
Choice, tshŏĭse, *s.* Wahl, *f.* Kern, *m.*; – *adj.* –ly, *adv.* auserleſen.
Choiceless, tshŏĭse'-lĕs, *adj.* nicht frei.
Choiceness, tshŏĭse'-nĕs, *s.* Auserleſenheit, *f.* [Chor, *m. & n.*
Choir, kōre, (kŏĭ-ŭr, kwīre), *s.*
Choke, tshōke, *v. a.* erſticken, erwürgen; hindern.
Choker, tshō'-kŭr, *s.* Würger, *m.*
Choky, tshō'-kē, *adj.* würgend; unreif.
Choler, kŏl'-lŭr, *s.* Galle, *f.* Zorn, *m.*
Cholerick, kŏl'-lŭr-ĭk, *adj.* gallſüchtig.
Choose, tshōōze, *v. a. & n.* wahlen,

vorziehen; to–, vor allen Dingen.
Chop, tshŏp, *v. a. & n.* hauen, verſchneiden: ſpalten; tauſchen, ſtreiten; chopping-block, Hackblock, *m.*
Chop, tshŏp, *s.* Schnitt, *m.* Stück, *n.*; Kinnbacken, *m.*; chops, *pl.* Maul, *n.*; chop-house, Speiſehaus, *n.*
Chopin, tshŏp'-pĭn, *s.* Schoppen, *m.*
Choppy, tshŏp'-pė, *adj.* voller Riſſe.
Chord, kôrd, *s.* Saite, *f.*; – *v. a.* mit Saiten beziehen.
Chorister, kŏre'-ĭs-tŭr, Chorist, kŏre'-ĭst, *s.* Chorſänger, *m.*
Chorographer, kŏ-rŏg'-grā-fŭr, *s.* Länderbeſchreiber, *m.*
Chorography, kŏ-rŏg'-grā-fė, *s.* Länderbeſchreibung, *f.*
Chorus, kŏ-rŭs, *s.* Chor, *n.*
Choule, tshôûl, *s.* Kropf, *m.*
Chouse, Chowse, tshôûse, *v. a.* betrügen; – *s.* Betrug, *m.*
Chowter, tshôû-tŭr, *v. n.* murren, brummen.
Christ, krīst, *s.* Chriſtus.
Christen, krĭs-sn, *v. a.* taufen, nennen.
Christendom, krĭs'-sn-dŭm, *s.* Chriſtenheit, *f.*
Christening, krĭs'-sn-ĭng, *s.* Kindstaufe, *f.*
Christian, krĭst'-yăn, *adj.* -ly, *adv.* chriſtlich; – *s.* Chriſt, *m.*; christian-name, Taufname, *m.*
Christianism, krĭst'-yăn-ĭzm, Christianity, krĭs-tė-ăn'-ė-tė, *s.* Chriſtenthum, *n.*
Christianize, krĭst'-yăn-īze, *v. a.* zum Chriſten machen.
Christmas, krĭs'-măs, *s.* Weihnachten, *n.*; christmas-box, Weihnachtsgeſchenk, *n.*
Chronicle, krŏn'-ė-kl, *s.* Zeitbuch, *n.* Chronik, *f.*; – *v. a.* aufzeichnen.
Chronicler, krŏn'-ė-klŭr, *s.* Geſchichtſchreiber, *m.*
Chronographer, krŏ-nŏg'-grā-fŭr, *s.* Chronikſchreiber, *m.*
Chronologer, krŏ-nŏl'-ŏ-jŭr, Chronologist, krŏ-nŏl'-ŏ-jĭst, *s.* Chronolog, *m.*
Chronological, krŏn-nŏ-lŏdje'-ė-kăl, *adj.* -ly, *adv.* chronologiſch.
Chronology, krŏ-nŏl'-ŏ-jė, *s.* Zeitrechnung, Chronologie, *f.*
Chub, tshŭb, *s.* Kaulbars, *m.*; chub-cheeked, dickbäckig.
Chubbed, tshŭb'-bĕd, Chubby, tshŭb'-bė, *adj.* dickköpfig.
Chuck, tshŭk, *v. n.* glucken, locken; – *s.* Glucken, *n.*
Chuckle, tshŭk'-kl, *v. n.* herzlich lachen, kichern; – *v. a.* locken; liebkoſen.
Chuckle, tshŭk'-kl, *s.* ungeſchliffener Menſch, *m.*
Chuff, tshŭf, *s.* Lümmel, *m.*; -*adj.* -ily, *adv.* ungeſchliffen.
Chuffiness, tshŭf'-fė-nĕs, *s.* Grobheit, *f.*
Chuffy, tshŭf'-fė, *adj.* -ly, *adv.* tölpiſch, dick.
Chum, tshŭm, *s.* Stubenburſch, *m.*
Chump, tshŭmp, *s.* Klotz, *m.*
Church, tshŭrtsh, *s.* Kirche, *f.*; church-ale, Kirmes, *f.*; Kirmesbier, *n.*; church-man, Geiſtliche, *m.*; church-yard, Kirchhof, *m.*
Churchship, tshŭrtsh'-shĭp, *s.* Kirchenverfaſſung, *f.*
Churk, tshŭrk, *s.* Tölpel, *m.*
Churl, tshŭrl, *s.* Bauer; Knicker, *m.*
Churlish, tshŭr'-lĭsh, *adj.* -ly, *adv.* grob, rauh; geizig.
Churlishness, tshŭr'-lĭsh-nĕs, *s.* Grobheit, *f.*
Churme, tshŭrm, *s.* Getöſe, *n.*
Churn, tshŭrn, *v. a.* ſchütteln; buttern; – *s.* Butterfaß, *n.*
Chuse, tshôôze, *s.* Choose.
Chutter, tshŭt'-tŭr, *v. a.* brummen.
Chyle, kīle, *s.* Nahrungsſaft, *m.*
Chymical, kĭm'-ė-kăl, *adj.* -ly, *adv.* chymiſch.
Chymist, kĭm'-mĭst, *s.* Scheidekünſtler, *m.*
Chymistry, kĭm'-mĭs-trė, *s.* Scheidekunſt, Chymie, *f.*
Cibarious, sī-bā'-rė-ŭs, *adj.* eßbar.
Cibol, Ciboul, sĭb'-ŏl, *s.* kleine Zwiebel, *f.*
Cicatrice, sĭk'-ă-trĭs, *s.* Narbe, *f.*; – *v. a.* vernarben.
Cicatrisive, sĭk-ă-trī'-sĭv, *adj.* vernarbend.
Cicatrization, sĭk-ă-trė-zā'-shŭn, *s.* Vernarbung, *f.*
Cicatrize, sĭk'-ă-trīze, *s.* Cicatrice.
Cicely, sĭs'-lė, *s.* Steinkümmel, *m.*; -sweet, Kerbel, *m.*; wild–, Schierling, *m.*
Cichlings, tshĭk'-lĭngs, *pl.* Kichererbſen, *f. pl.*
Cichory, tshĭk'-ŏ-rė, *s.* Cichorie, *f.*
Cicurate, sĭk'-ŭ-rāte, *v. a.* zähmen.
Cicuration, sĭk-ŭ-rā'-shŭn, *s.* Zähmung, *f.*
Cicuta, sė-kū'-tă, *s.* Schierling, *m.*
Cider, sī'-dŭr, *s.* Aepfelwein, *m.*
Ciel, sēle, *s.* Ceil.
Cierge, sērje, *s.* Wachskerze, *f.*
Ciliary, sĭl'-yă-rė, *adj.* zu den Augenliedern gehörig.
Cilicious, sė-lĭsh'-ŭs, *adj.* aus Haaren verfertigt.

Cill, sĭl, window–, *s.* Fenſterbrüſtung, *f.*
Cimeliarch, sĭm-mé'-lé-ărk, *s.* Sakriſtan, *m.*
Cimeter, sĭm'-é-tŭr, *s.* türkiſcher Säbel, *m.*
Cincture, sĭngk'-tshŭre, *s.* Gürtel, *m.*
Cinder, sĭn'-dŭr, *s.* Kohlaſche, Löſchkohle, *f.*
Cinderous, sĭn'-dŭr-ŭs, Cindrous, sĭn'-drŭs, *adj.* kohlenartig.
Cineration, sĭn-é-rá'-shŭn, *s.* Verbrennung zu Aſche, *f.*
Cingle, sĭn'-gl, *s.* Pferdegurt, *m.*
Cinnabar, sĭn'-nă-băr, *s.* Zinnober, *m.*
Cinnamon, sĭn'-nă-mŭn, *s.* Zimmt, *m.*
Cinque, sĭngk, *adj.* fünf; – *s.* Fünf, *f.*
Cion, sĭ'-ŭn, *s.* Pfropfreis, *n.*
Cipher, sĭ'-fŭr, *s.* Ziffer; Null, *f.*; – *v. n.* rechnen; – *v. a.* in Ziffern ſchreiben.
Chipherer, sĭ'-fŭr-ŭr, *s.* Rechner, *m.*
Circinate, sĭr'-sĭn-ăte, *v. a. & n.* zirkeln, ſich im Zirkel bewegen.
Circingle, sĕr'-sĭng-gl, *s.* Gurt, *m.*
Circle, sĭr'-kl, *s.* Zirkel, Kreis, *m.*; – *v. a.* umgeben; – *v. n.* umkreiſen.
Circlet, sĭr'-klĭt, *s.* kleiner Zirkel, Schlüſſelring, *m.*
Circling, sĭrk'-lĭng, Circly, sĭr'-klé, *part.* kreisförmig.
Circuit, sĭr'-kĭt, *s.* Umfang, *m.*; to make a–, Umſchweife machen; – *v. n.* im Kreiſe herum gehen.
Circuition, sĭr-kŭ-ĭsh'-ŭn, *s.* Kreisgang, *m.*
Circuitous, sĭr-kŭ'-é-tŭs, *adj.* a–route, Umweg, *m.*
Circular, sĭr'-kŭ-lăr, *adj.* –ly, *adv.* kreisförmig; –, circular letter, Umlaufſchreiben, *n.*; a–staircase, Wendeltreppe, *f.*
Circulate, sĭr'-kŭ-lăte, *v. a.* in Umlauf bringen; to–bills, *T.* Wechſel giriren; *v. n.* im Umlaufe ſeyn.
Circulation, sĭr-kŭ-lă'-shŭn, *s.* Umlauf, Kreislauf, *m.*
Circulatory, sĭr'-kŭ-lă-tŭr-é, *adj.* umlaufend; –letter, Umlaufſchreiben, *n.*
Circumambiency, sĭr-kŭm-ăm'-bé-ĕn-sé, *s.* Umfang, *m.*
Circumambient, sĭr-kŭm-ăm'-bé-ĕnt, *adj.* umgebend, einſchließend.
Circumambulate, sĭr-kŭm-ăm'-bŭ-lăte, *v. n.* herum gehen.
Circumambulation, sĭr-kŭm-ăm-bŭ-lă'-shŭn, *s.* Herumgehen, Spazierengehen, *n.*
Circumcise, sĭr'-kŭm-sĭze, *v. a.* beſchneiden.
Circumcision, sĭr-kŭm-sĭzh'-ŭn, *s.* Beſchneidung, *f.*
Circumduct, sĭr-kŭm-dŭkt', *v. a.* aufheben, vernichten.
Circumduction, sĭr-kŭm-dŭk'-shŭn, *s.* Herumführung; Aufhebung, *f.*
Circumference, sĭr-kŭm'-fé-rĕnse, *s.* Umkreis, *m.*; – *v. a.* umgeben.
Circumflex, sĭr'-kŭm-flĕks, *s.* Circumfler, *m.*
Circumforaneous, sĭr-kŭm-fŏ-rá'-né-ŭs, *adj.* hauſirend.
Circumfluence, sĭr-kŭm'-flŭ-ĕnse, *s.* Umfließen, *n.*
Circumfluent, sĭr-kŭm'-flŭ-ĕnt, Circumfluous, sĭr-kŭm'-flŭ-ŭs, *adj.* umfließend.
Circumfuse, sĭr-kŭm-fŭze', *v. a.* herumgießen.
Circumfusion, sĭr-kŭm-fŭ'-zhŭn, *s.* Umgießen, *n.*
Circumgyrate, sĭr-kŭm'-jé-răte, *v. a.* zuſammenrollen.
Circumjacent, sĭr-kŭm-jă'-sĕnt, *adj.* umliegend.
Circumition, sĭr-kŭm-ĭsh'-ŭn, *s.* Herumgehen, *n.*
Circumligation, sĭr-kŭm-lé-gă'-shŭn, *s.* Binde, *f.*
Circumlocution, sĭr-kŭm-lŏ-kŭ'-shŭn, *s.* Umſchreibung, *f.* Umſchweif, *m.*
Circummured, sĭr-kŭm-mŭrd', *adj.* ummauert.
Circumnavigable, sĭr-kŭm-năv'-é-gă-bl, *adj.* umſchiffbar.
Circumnavigate, sĭr-kŭm-năv'-é-găte, *v. a.* umſchiffen.
Circumnavigation, sĭr-kŭm-năv-é-gă'-shŭn, *s.* Umſegelung, *f.*
Circumnavigator, sĭr-kŭm-năv'-é-gă-tŭr, *s.* Weltumſegler, *m.*
Circumplication, sĭr-kŭm-plé-ká'-shŭn, *s.* Umwickelung, Verwickelung, *f.*
Circumpotation, sĭr-kŭm-pŏ-tá'-shŭn, *s.* Herumtrinken, *n.*
Circumposition, sĭr-kŭm-pŏ-zĭsh'-ŭn, *s.* Herumſtellung, *f.*
Circumrasion, sĭr-kŭm-rá'-zhŭn, *s.* Beſchabung, *f.*
Circumrotation, sĭr-kŭm-rŏ-tá'-shŭn, *s.* Umſchwung, *m.*
Circumscribe, sĭr-kŭm-skrībe', *v. a.* umſchreiben, begrenzen.
Circumscription, sĭr-kŭm-skrĭp'-shŭn, *s.* Umſchreibung, Begrenzung, *f.*
Circumscriptive, sĭr-kŭm-skrĭp'-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* umſchreibend, umgrenzend.
Circumspect, sĭr'-kŭm-spĕkt, *adj.* –ly, *adv.* vorſichtig, behutſam.
Circumspection, sĭr-kŭm-spĕk'-shŭn,

s. Vorsichtigkeit, Behutsamkeit, *f.*
Circumspective, sîr-kŭm-spĕk'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* behutsam.
Circumstance, sîr'-kŭm-stânse, *s.* Umstand, Zufall, *m.*
Circumstanced, sîr'-kŭm-stân-sĕd, *adj.* beschaffen.
Circumstantial, sîr-kŭm-stân'-shĕ-âl. *adj.* -ly, *adv.* umständlich; zufällig.
Circumstantiate, sîr-kŭm-stân'-shĕ-âte, *v. a.* umständlich beschreiben.
Circumvallate, sîr-kŭm-vâl'-lâte, *v. a.* umschanzen.
Circumvallation, sîr-kŭm-vâl-lâ'-shŭn, *s.* Umschanzung, *f.*
Circumvection, sîr-kŭm-vĕk'-shŭn, *s.* Herumfahren, *n.*
Circumvent, sîr-kŭm-vĕnt', *v. a.* überlisten, hintergehen.
Circumventer, sîr-kŭm-vĕn'-tŭr, *s.* listiger Betrüger, *m.*
Circumvention, sîr-kŭm-vĕn'-shŭn, *s.* Ueberlistung, *f.* Betrug, *m.*
Circumvest, sîr-kŭm-vĕst', *v. a.* rund herum bekleiden.
Circumvolation, sîr-kŭm-vŏ-lâ'-shŭn, *s.* Herumfliegen, *n.*
Circumvolve, sîr-kŭm-vŏlv', *v. a.* umwälzen, umdrehen.
Circumvolution, sîr-kŭm-vŏ-lû'-shŭn, *s.* Umwälzung, *f.*
Circus, sîr'-kŭs. **Cirque**, sîrk, *s.* Circus, *m.*
Cisars, Cissors, sĭz'-zŭrz, *s.* Scissars.
Cist, sĭst, *s.* Kasten, *m.*; Gehäuse, *n.* Hülle, *f.*
Cistern, sĭs'-tŭrn, *s.* Wasserbehälter, *m.*
Cit, sĭt, *s.* Bürger, Spießbürger, *m.*
Citadel, sĭt'-â-dĕl, *s.* Citadelle, *f.*
Cital, sî'-tâl, *s.* Anklage; Vorladung, *f.*
Citation, sî-tâ'-shŭn, *s.* Vorladung, angeführte Stelle, *f.*
Citatory, sî'-tâ-tŏ-rĕ, *adj.* vorladend.
Cite, site, *v. a.* vorladen; (Schriftstellen) anführen.
Citer, sî'-tŭr, *s.* Forderknecht, *m.*
Citess, sĭt'-tĕs, *s.* Bürgerinn, *f.*
Cithern, sĭth'-ŭrn, *s.* Zither, *f.*
Citied, sĭt'-tĕd, *adj.* eingebürgert.
Citizen, sĭt'-ĕ-zn, *s.* Bürger, *m.*; citizen-like, bürgermäßig.
Citrine, sĭt'-rĭn, *adj.* citronenfarbig.
Citron, sĭt'-trŭn, *s.* Citrone, *f.*
Citrul, sĭt'-trŭl, *s.* Wassermelone, *f.*
City, sĭt'-tĕ, *s.* Stadt, *f.*; -*adj.* städtisch.
Civet, sĭv'-ĭt, *s.* Zibeth, *m.*; civet-cat, Zibethkatze, *f.*
Civick, sĭv'-ĭk, *adj.* bürgerlich.
Civil, sĭv'-ĭl, *adj.* -ly, *adv.* bürgerlich; artig; civil-law, römisches Recht, *n.*
Civilisation, sĭv-ĭl-ĕ-zâ'-shŭn, *s.* Sittenverbesserung, *f.*
Civility, sĕ-vĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Höflichkeit, Sittsamkeit, *f.*
Civilize, sĭv'-ĭl-ize, *v. a.* gesittet machen.
Civism, sĭv'-ĭzm, *s.* Bürgertugend, *f.* Bürgersinn, *m.*
Cizar, sĭz'-zŭr, *v. a.* beschneiden (mit der Scheere).
Cize, size, *s.* Größe, *f.*
Clack, klâk, *s.* Geklapper, *n.*; Plappermaul, *n.*; - *v. n.* klappern.
Clacker, klâk'-kŭr, *s.* Klapper, *f.*
Clad, klâd, *adj.* gekleidet, angethan.
Claim, klâme, *v. a.* Anspruch machen; - *s.* Anspruch, *m.* Forderung, *f.*
Claimable, klâm'-â-bl, *adj.* anmaßlich.
Claimant, klâ'-mânt, *s.* welcher Anspruch macht.
Claimer, klâ'-mŭr, *s.* Forderer, *m.*
Clamber, klâm'-bŭr, **Clammer**, klâm'-mŭr, *v. n.* klettern.
Clamm, klâm, *v. n.* ankleben, Noth leiden lassen.
Clamminess, klâm'-mĕ-nĕs, *s.* Klebrigkeit, *f.*
Clammy, klâm'-mĕ, *adj.* zähe, klebrig.
Clamorous, Clamourous, klâm'-mŭr-ŭs, *adj.* schreiend, tobend.
Clamour, klâm'-mŭr, *s.* Geschrei, *n.*: - - *v. n.* schreien; to-bells, mit allen Glocken läuten.
Clamp, klâmp, *s.* Balken, *m.* Klammer, *f.* Bügel, *m.*; - *v. a.* zusammenbefestigen.
Clan, klân, *s.* Stamm, *m.* Geschlecht, *n.*; Verbindung, *f.*; - *v. n.* to-together, sich zusammengesellen.
Clancular, klâng-kû-lŭr, *adj.* heimlich.
Clandestine, klân'-dĕs-tĭn, *adj.* -ly, *adv.* heimlich, insgeheim.
Clang, klâng, *s.* Schall, *m.* Getöse, *n.*; - *v. n.* schallen; - *v. a.* schallen lassen.
Clangous, klâng'-gŭs, *adj.* stark schallend.
Clank, klângk, *s.* Rasseln, Geklirr, *n.*; - *v. n.* rasseln.
Clap, klâp, *v. a.* klappern; hinzusetzen; Beifall ertheilen; - *v. n.* klatschen; schnell wohin kommen; to-up a bargain, einen Handel schließen.
Clap, klâp, *s.* Klöppel, Knall, *m.* Klatschen, *n.*; at one-, auf ein Mal.

Clapper, klăp'-pŭr, *s* Klapper, *f.* Klöppel, *m.*
Clapperclaw, klăp'-pŭr-klăw, *v. a.* [ausſchelten.
Clare-obscure, klâre-ŏb-skûre', *adj.* helldunkel; – *s.* Helldunkel, *n.*
Claricord, klăr'-ĕ-kŏrd, *s.* Flügel (Inſtrument), *m.*
Clarification, klăr-ĕ-fĕ-kâ'-shŭn, *s.* [Abklärung, *f.*
Clarify, klăr'-ĕ-fi, *v. a.* abklären; läutern; – *v. n.* klar werden.
Clarigation, klăr-ĕ-gâ'-shŭn, *s.* Repreſſalie, *f.*
Clarinet, klăr'-ĕ-nĕt, *s.* Klarinette, *f.*
Clarion, klăre'-ĕ-ŭn, *s.* Clarin, *n.*
Claritude, klăr'-ĕ-tûde, Clarity, klăr'-ĕ-tĕ, *s.* Klarheit, *f.*
Clarty, klăr'-tĕ, *adj.* naß, ſchlüpfrig.
Clary, klâ'-rĕ, *v. n.* durchdringend ſchreien.
Clash, klăsh, *v. a. & n.* gegen einander ſchlagen, widerſtreiten; to-with one's self, ſich ſelbſt widerſprechen; – *s.* Zuſammenſtoßen, *n.*; Widerſpruch, *m.*
Clasp, klăsp, *s.* Haken, *m.* Schnalle; Umarmung, *f.*; clasp-knife, Taſchenmeſſer, *n.* [klammern.
Clasp, klăsp, *v. a.* zuhaken; ſich an-
Clasper, klăs'-pŭr, *s.* Häkchen, *n.* Ranke, *f.* [Claſſen eintheilen.
Class, klăs, *s.* Claſſe, *f.*; – *v. a.* in
Classical, klăs'-sĭk-ăl, Classick, klăs'-sĭk, *adj.* claſſiſch; – *s.* Claſſiker, *m.*
Classification, klăs-sĕ-fĕ-kâ'-shŭn, *s.* Claſſificirung, *f.* [eintheilen.
Classify, klăs'-sĕ-fi, *v. a.* in Claſſen
Clatter, klăt'-tŭr, *v. n.* klappern; zanken; – *s.* Geraſſel, *n.*; Zank, *m.*
Claudent, klâw'-dĕnt, *adj.* einſchließend.
Claudicate, klâw'-dĕ-kâte, *v. n.* hinken.
Claudication, klâw-dĕ-kâ'-shŭn, *s.* Hinken, *n.* [ſel, *f.*
Clause, klâwz, *s.* Redeſatz, *m.*; Clauſ-
Claustral, klâwz'-trăl, *adj.* klöſterlich.
Clausure, klâw'-zhûre, *s.* Einſperrung, Clauſur, *f.* [ſen verſehen.
Clavated, klăv'-â-tĕd, *adj.* mit Knöp-
Claver, klâ'-vŭr, *s.* Klee, Herzklee, *m.*
Clavichord, klăv'-ĕ-kŏrd, *s.* Flügel (Inſtrument), *m.* [*n.*
Clavicle, klăv'-ĕ-kl, *s.* Schlüſſelbein,
Claw, klâw, *s.* Klaue; Scheere, *f.*; – *v. a.* kratzen; claw-back, Fuchsſchwänzer, *m.*
Clawed, klâw'-ĕd, *adj.* Klauen habend.
Clay, klâ, *s.* Thon, Lehm, *m.*; – *v. a.* mit Thonerde düngen.
Clayish, klâ'-ĭsh, Claycy, klâ'-ĕ, *adj.* thonig, lehmig. [gänzlich, vollkommen.
Clean, klêne, *adj.* rein, glatt; – *adv.*
Clean, klêne, *v. a.* reinigen.
Cleanliness, klêne'-lĕ-nĕs, Cleanness, klêne'-nĕs, *s.* Reinheit, Sauberkeit, *f.*
Cleanly, klêne'-lĕ, *adj. & adv.* rein, ſauber, ſchicklich. [reinigt werden kann.
Cleansable, klĕnz'-â-bl, *adj.* was ge-
Cleanse, klĕnz, *v. a.* reinigen.
Cleanser, klĕn'-zŭr, *s.* Auskehrer, *m.*
Clear, klêre, *adj.* –ly, *adv.* hell, klar, deutlich; unparteiiſch; clear-sighted, ſcharfſichtig.
Clear, klêre, *v. a.* reinigen, glänzend machen; aufklären; wegräumen; (eine Schuld) abtragen; verzollen; nett einbringen; – *v. n.* hell werden; frei werden.
Clearance, klê'-rănse, *s.* Entrichtung des Zolles, *f.* Zollſchein, *m.* [rer, *m.*
Clearer, klêre'-ŭr, *s.* Reiniger, Poli-
Clearness, klêre'-nĕs, *s.* Klarheit; Deutlichkeit; Redlichkeit, *f.*
Clear-starch, klêre'-stârtsh, *v. a.* ſtärken (Wäſche).
Cleave, klêve, *v. n. ir.* ankleben, ſich ſchicken; aufſpringen; – *v. a.* ſpalten, zertheilen.
Cleaver, klê'-vŭr, *s.* Beil; Klebekraut, *n.*; wood-cleaver, Holzhacker, *m.*
Clef, klĕf, *s.* Schlüſſel (in der Muſik), *m.*
Cleft, klĕft, *s.* Spalte, *f.*
Clemency, klĕm'-mĕn-sĕ, *s.* Gnade, *f.*
Clement, klĕm'-mĕnt, *adj.* ſanft, mild.
Clench, klĕnsh, *s.* Clinch.
Clepe, klêpe, *v. a.* nennen.
Clergy, klĕr'-jĕ, *s.* Geiſtlichkeit, *f.*; clergy-man, Geiſtliche, *m.*
Clergyable, klĕr'-jĕ-â-bl, *adj.* die Geiſtlichkeit betreffend.
Clerical, klĕr'-ĕ-kăl, *adj.* geiſtlich.
Clerk, klârk, *s.* Geiſtliche; Secretär, *m.*
Clerkless, klârk'-lĕs, *adj.* ungebildet, dumm.
Clerkship, klârk'-shĭp, *s.* Amt eines Geiſtlichen; Schreiberamt, *n.*
Clever, klĕv-ŭr, *adj.* –ly, *adv.* geſchickt, gewandt.
Cleverness, klĕv'-ŭr-nĕs, *s.* Geſchicklichkeit, Gewandtheit, *f.*
Clew, klû, *s.* Knauel; Leitfaden, *m.*
Click, klĭk, *s.* Schlag einer Uhr, *m.*; Thürklinke, *f.*

Click, klĭk, *v. n.* ſchallen, pickern.
Clicker, klĭk'-ŭr, *s.* Diener, Handlungsdiener, *m.* [klopfer, *m.*
Clicket, klĭk'-ĕt, *s.* Klapper, *f.* ThürClient, klī'-ĕnt, *s.* Client, *m.*
Cliental, klī-ĕn'-tăl, *adj.* abhängig.
Clientship, klī'-ĕnt-shĭp, *s.* Clientſchaft, *f.*
Cliff, klĭf, *s.* Klippe, *f.*
Clift, klĭft, *s.* Ritz, *m.*
Climate, klī'-māte, Climature, klī'-mă-tshure, *s.* Klima, *n.*; – *v. n.* wohnen. [– *v. a.* erſteigen.
Climb, klīme, *v. n.* klimmen, klettern;
Climber, klī'-mŭr, *s.* Kletterer, *m.*; – *v. n.* klettern.
Clime, klīme, *s.* Klima, *n.*
Clinch, klĭnsh, *v. a.* die Finger zuſammendrücken, packen; befeſtigen; – *s.* Wortſpiel, *n.* Zweideutigkeit, *f.*
Clincher, klĭnsh'-ŭr, *s.* Haken, *m.* Klammer, *f.* [winden, anhangen.
Cling, klĭng, *v. n. ir.* ſich um etwas
Clingy, klĭng'-ē, *adj.* klebrig.
Clinick, klĭn'-ĭk, Clinical, klĭn'-ē-kăl, *adj.* bettlägerig.
Clink, klĭngk, *v. n. & a.* klingen; – *s.* Geklinge, *n.*; Klinke, *f.*, [gold, *n.*
Clinquant, klĭngk'-ănt, *s.* Flitter-
Clip, klĭp, *v. a. ir.* einſchließen, umgeben; die Schafe ſcheren; – *s.* Schafſchur, *f.*
Clipper, klĭp'-pŭr, *s.* Scherer, *m.*
Clipping, klĭp'-pĭng, *s.* Abſchnitzel, *n.*
Cloak, klóke, *s.* Mantel; Deckmantel, *m.*; – *v. a.* bemänteln; cloak-bag, Mantelſack, *m.*
Clock, klŏk, *s.* Schlaguhr; Wanduhr, *f.*; Zwickel (im Strumpfe), *m.*; – dial, -face, Zifferblatt, *n.*; – maker, Uhrmacher, *m.*; – setter, Glöckner, *m.*
Clod, klŏd, *s.* Kloß, Klumpen, *m.*; clod-head, Tölpel, *m.*
Clod, klŏd, *v. n.* gerinnen; – *v. a.* mit Klößen werfen; eggen. [irdiſch.
Cloddy, klŏd-dē, *adj.* klumpig; *fig.*
Clog, klŏg, *v. a.* beladen, beſchweren; – *v. n.* zuſammenkleben; ſtocken; – *s.* Laſt, *f.*; Klotz, Ueberſchuh, *m.*
Clogginess, klŏg'-gē-nĕs, *s.* Hemmung, Beſchwerde, *f.*
Cloggy, klŏg'-gē, *adj.* hinderlich.
Cloister, klŏĭs'-tŭr, *s.* Kloſter, *n.*; – *v. a.* in ein Kloſter ſperren.
Cloisteral, klŏĭs'-tŭr-ăl, *adj.* klöſterlich.

Cloistered, klŏĭs'-tŭrd, *adj.* kloſtermäßig. [bruder, *m.*
Cloisterer, klŏĭs'-tŭr-ŭr, *s.* Kloſter-
Cloistress, klŏĭs'-trĕs, *s.* Kloſterfrau, *f.*
Cloke, klóke, *s.* Cloak.
Cloom, klóom, *v. a.* verkleiben.
Close, klóze, *v. a.* zumachen, beſchließen, endigen; vereinigen; to – an account, eine Rechnung ſchließen; – *v. n.* ſich ſchließen; übereinkommen; to – with, ſich anſchließen, handgemein werden; to – in with, ſich vereinigen.
Close, klóze, *s.* Einzäunung, *f.*; Schluß, *m.* Ruhepunct, *m.*; Handgemenge, *n.*; to come to the –, handgemein werden.
Close, klóze, *adj. & adv.* verſchloſſen, verborgen, enge, zähe; bündig; vertraut; verſchwiegen, abgeſondert, einſam; close-fight, Handgemenge, *n.*; to live –, genau leben; close-handedness, Kargheit, *f.*; close-stool, Nachtſtuhl, *m.*
Closely, klóse'-lē, *adv.* dicht, heimlich.
Closeness, klóse'-nĕs, *s.* Verſchloſſenheit, Heimlichkeit, Einſamkeit, *f.*
Closer, klŏ'-zŭr, *s.* Beſchließer; Schiedsmann, *m.* [ſchlag, *m.*
Closet, klŏz'-ĭt, *s.* Cabinet, *n.*; Ver-
Closure, klŏ'-zhure, *s.* Einſchließung, *f.*; Bezirk, *m.*
Clot, klŏt, *s.* Klumpen, *m.*; – head, Dummkopf, *m.*; – *v. n.* zuſammenhangen.
Cloth, klŏth, *s.* Zeug, *m.* Tuch, *n.* Leinwand, *f.*; clothes, *pl.* Kleidungsſtücke, *pl.* ſchmutzige Wäſche, *f.* cloth-shearer, Tuchſcherer, *m.*; cloth-trade, Leinwandhandel, Tuchhandel, *m.*; cloth-weaver, Tuchweber, Leinweber, *m.*
Clothe, klóTHe, *v. a. ir.* bekleiden, einkleiden.
Clothier, klóTHe'-yĕr, *s.* Tuchmacher, Tuchhändler, *m.*
Clothing, klóTHe'-ĭng, *s.* Kleidung, *f.*
Clotter, klŏt'-tŭr, *v. n.* gerinnen.
Clotty, klŏt'-tē, *adj.* klumpig
Cloud, klŏŭd, *s.* Wolke, *f.* Gewühl, *n.*; to be under a –, in Verlegenheit ſeyn; – *v. a.* verdunkeln; ändern; – *v. n.* wolkig werden. [*n.*: Dunkelheit, *f.*
Cloudiness, klŏŭ'-dē-nĕs, *s.* Wolkige,
Cloudless, klŏŭd'-lĕs, *adj.* unbewölkt, heiter. [kig.
Cloudy, klŏŭ'-dē, *adj.* -ly, *adv.* wol-
Clough, klŭf, *s.* Klippe; Zugabe, *f.*; Bruttogewicht, *n.*

Clout, klŏût, *s.* Lappen, *m.*; Schiene, *f.*; – *v. a.* zusammenflicken.
Clouted, klŏût'-ĕd, *adj.* geronnen.
Clouterly, klŏû'-tûr-lé, *adj.* plump, ungeschickt.
Clove, klóve, *s.* Kloben, *m.*; Gewürznelke, *f.*
Cloven, kló-vn, *part.* gespalten.
Clover, kló-vûr, *s.* Klee, *m.*
Clovered, kló-vûrd, *adj.* mit Klee bedeckt.
Clown, klŏûn, *s.* Landmann; Grobian, *m.*; – *v. n.* den Bauer spielen.
Clownery, klŏûn'-ûr-é, *s.* Grobheit, Rohheit, *f.*
Clownish, klŏûn'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* bäuerisch, grob.
Clownishness, klŏûn'-ĭsh-nĕs, *s.* bäuerische Wesen, *n.* Grobheit, *f.*
Cloy, klóé, *v. a.* vernageln; überladen.
Cloyless, klóé-lĕs, *adj.* nicht sättigend sparsam.
Cloyment, klóé'-mĕnt, *s.* Ueberladung, Sättigung, *f.*
Club, klŭb, *s.* Keule; Eicheln (in der Karte), *f.*; Klubb, *m.* Zeche, *f.*; club-headed, dickköpfig; club-room, Gesellschaftszimmer, *n.*
Club, klŭb, *v. n.* beitragen; – *v. a.* bezahlen (eine Zeche).
Clubbed, klŭb'-bĕd, *adj.* schwer, plump.
Clubbish, klŭb'-bĭsh, *adj.* – ly, *adv.* tölpisch.
Cluck, klŭk, *v. n.* glucken.
Clue, klú, *s.* Clew.
Clump, klŭmp, *s.* Klumpen, Kloß; Haufen, *m.*
Clumper, klŭmp'-pûr, *v. a.* klümprig machen.
Clumperton, klŭm'-pûr-tŭn, *s.* Tölpel, *m.*
Clumps, klŭmps, *s.* Dummkopf, *m.*
Clumsiness, klŭm-zé-nĕs, *s.* Plumpheit, *f.*
Clumsy, klŭm'-zé, *adj.* – ly, *adv.* plump, ungeschickt.
Clung, klŭng, *v. n.* zusammen schrumpfen, abzehren.
Cluster, klŭs'-tûr, *s.* Haufen, Schwarm, *m.* Traube, *f.*; – *v. a.* häufen; – *v. n.* in Trauben wachsen.
Clusterly, klŭs'-tûr-lé, Clustery, klŭs'-tûr-é, *adj.* traubenartig, voller Trauben.
Clutch, klŭtsh, *v. a.* greifen, festhalten; – *s.* Griff, *m.* Klaue, *f.*
Clutter, klŭt'-tûr, *s.* Lärmen, Geräusch, *n.*; – *v. n.* lärmen.
Cly, klí, *s.* Schubsack, *m.*
Clyster, klís'-tûr, *s.* Klystier, *n.*; -pipe, Klystierspritze, *f.*
Clysterize, klís'-tûr-ize, *v. n.* ein Klystier brauchen.
Coacervate, kó-ă-sĕr'-vâte, *v. a.* zusammenhäufen.
Coacervation, kó-ă-sĕr-vâ'-shŭn, *s.* Zusammenhäufung, *f.*
Coach, kótsh, *s.* Kutsche, *f.*; – *v. a.* & *n.* in der Kutsche fahren; coach-box, Kutschbock, *m.*; coach-house, Schuppen, *m.*; coach-maker, Stellmacher, *m.*; coach-man, Kutscher, *m.*
Coact, kó-ăkt', *v. n.* zusammenwirken.
Coaction, kó-ăk'-shŭn, *s.* Zwang, *m.*
Coactive, kó-ăk'-tĭv, *adj.* zwingend; zusammenwirkend.
Coadjument, kó-ăd-jú'-mĕnt, *s.* Beihülfe, *f.*
Coadjutant, kó-ăd-jú'-tânt, *adj.* mitwirkend.
Coadjutor, kó-ăd-jú'-tûr, *s.* Mitgehülfe, *m.*
Coadjuvancy, kó-ăd-jú'-vân-sé, *s.* Beistand, *m.*
Coadunition, kó-ăd-jú-nĭsh'-ŭn, *s* Vereinigung, *f.*
Coagment, kó-ăg-mĕnt', *v. a.* häufen, versammeln.
Coagmentation, kó-ăg-mĕn-tâ'-shŭn, *s.* Zusammenhäufung, *f.*
Coagulate, kó-ăg'-ú-lâte, *v. n.* gerinnen; – *v. a.* gerinnen machen.
Coagulation, kó-ăg-ú-lâ'-shŭn, *s.* Gerinnen, Geronnene, *n.*
Coal, kóle, *s.* Kohle, *f.*; coal-man, Köhler, *m.*; coal-mine, coal-pit, Kohlengrube, *f.*
Coal, kóle, *v. a.* Kohlen brennen; mit Kohle zeichnen; – *v. n.* zu Kohle werden.
Coalery, kó'-lûr-é, *s.* Kohlengrube, *f.*
Coalesce, kó-ă-lĕs', Coalize, kó-ă-lize', *v. a.* zusammenfließen.
Coalescence, kó-ă-lĕs'-sĕns, *s.* Zusammenfluß, *m.* Vereinigung, *f.*
Coalition, kó-ă-lĭsh'-ŭn, *s.* Vereinigung, *f.*
Coaly, kó'-lé, *adj.* voll Kohlen.
Coaptation, kó-ăp-tâ'-shŭn, *s.* Anfügung, Zubereitung, *f.*
Coarct, kó-ârkt', Coarctate, kó-ârk'-tâte, *v. a.* einschränken.
Coarctation, kó-ârk-tâ'-shŭn, *s.* Einschränkung, *f.*
Coarse, kórse, *adj.* – ly, *adv.* grob, roh, gemein.
Coarseness, kórse'-nĕs, *s.* Grobheit, Rauhigkeit, *f.*
Coast, kóst, *s.* Küste, *f.* Gestade, *n.*; – *v. a.* & *n.* längs der Küste hinfahren.
Coaster, kóst'-ûr, *s.* Küstenfahrer, *m.*
Coat, kóte, *s.* Rock, *m.* Fell, *n.* Rinde, *f.*; Kothe, Hütte, *f.*; great-coat, Ueberrock, *m.*
Coat, kóte, *v. a.* den Rock anziehen; bekleiden.

Coating, kōte'-ing, *s.* Tüffel, *m.*
Coax, kōkes, *v. a.* ſchmeicheln.
Coaxation, kōke-sā'-shūn, *s.* Schmeichelei, *f.*
Coaxer, kōks'-ūr, *s.* Schmeichler, *m.*
Cob, kōb, *s.* Kopf, *m.* Spitze, *f.*; cob-web, Geſpinnſt; *fig.* Schlinge, *f.*
Cobalt, kōb'-ālt, *s.* Kobalt, *m.*
Coble, kōb'-bl, *s.* Fiſcherboot, *n.*
Cobble, kōb'-bl, *v. a.* flicken, pfuſchen.
Cobbler, kōb'-blūr, *s.* Schuhflicker; Pfuſcher, *m.*
Cobbs, kōbs, *s.* Hoden, *m. pl.*
Cocciferous, kōk-sīf'-fēr-ūs, *adj.* Beeren tragend.
Cochineal, kūtsh-īn-ēēl', *s.* Cochenille; Scharlachfarbe, *f.*
Cock, kōk, *s.* Hahn, *m.* Hähnchen, *n.*; Wetterhahn; Haufen Heu, *m.*; Hutkrämpe, *f.*; Kahn; Zeiger (an der Sonnenuhr), *m.* Zunge (an der Wage), *f.*; cock-boat, Beiſchiff, Boot, *n.*; cock-crowing, Hahnengeſchrei, *n.*; cock-horse, Steckenpferd, *n.*; cock-match, cocking-match, Hahnengefecht, *n.*; cocks-comb, Hahnenkamm; Stutzer, *m.*; cock-sure, zuverſichtlich; to be-on hoop, Hahn im Korbe ſeyn.
Cock, kōk, *v. a.* den Hahn ſpannen, aufziehen; aufſtutzen (den Hut); aufwärts, hoch halten; (Hen) in Haufen ſetzen; – *v. n.* ſtolziren; to-the nose, die Naſe hoch tragen.
Cockade, kōk-kāde', *s.* Cocarde, *f.*
Cocked, kōk'd, *adj.* aufgekrämpt.
Cocker, kōk'-kūr, *v. a.* verzärteln, liebkoſen.
Cockerel, kōk'-kūr-īl, Cockrel, kōk'-rīl, *s.* junge Hahn, *m.*
Cocket, kōk'-kīt, *adj.* Zollſchein, *m.*; -bread, Hausbrod, *n.* Schiffszwieback, *m.*
Cocket, kōk'-īt, *adj.* muthwillig, frech.
Cockish, kōk'-ish, *adj.* verbuhlt, buhleriſch.
Cockle, kōk'-kl, *v. a.* runzeln, falten; – *v. n.* ſich runzeln.
Cockney, kōk'-nē, *s.* Städter, Weichling, *m.*
Coco, Cocoa, kō'-kō, *s.* Cacaobaum, *m.*; cocoa-nut, Cacaonuß, *f.*
Coctile, kōk'-tīl, *adj.* gebacken, gebrannt.
Coction, kōk'-shūn, *s.* Kochen, *n.*
Cod, kōd, *s.* Schote, Hülſe, *f.*
Code, kōde, *s.* Geſetzbuch, *n.*
Codicil, kōd'-ē-zīl, *s.* Zuſatz zu einem Teſtamente, *m.*
Codle, Coddle, kōd'-dl, *v. a.* gelind ſieden.
Codlin, kōd'-lin, Codling, kōd'-ling, *s.* Kochapfel, *m.*
Coefficacy, kō-ēf-fē-kā-sē, Coefficiency, kō-ēf-fish'-ēn-sē, *s.* Mitwirkung, *f.*
Coefficient, kō-ēf-fish'-ēnt, *adj.* mitwirkend.
Coemetery, sēm'-mē-tēr-ē, *s.* Kirchhof, *m.*
Coemption, kō-ēm'-shūn, *s.* Aufkauf, *m.*
Coequal, kō-ē'-kwāl, *adj.* gleich.
Coequality, kō-ē-kwāl'-ē-tē, *s.* Gleichheit, *f.*
Coerce, kō-ērse', *v. a.* einſchränken.
Coercible, kō-ēr'-sē-bl, *adj.* zwangsmäßig.
Coercion, kō-ēr'-shūn, *s.* Einſchränkung, Zurückhaltung, *f.* Zwang, *m.*
Coercive, kō-ēr'-sīv, *adj.* einſchränkend.
Coestate, kō-ē-stāte', *s.* Mitſtand, *m.*
Coetaneous, kō-ē-tā'-nē-ūs, *adj.* gleichzeitig.
Coeternal, kō-ē-tēr'-nāl, *adj.* gleich ewig.
Coeval, kō-ē'-vāl, Coevous, kō-ē'-vūs, *adj.* gleichzeitig, gleich alt.
Coeval, kō-ē'-vāl, *s.* Zeitgenoſſe, *m.*
Coexist, kō-ēg-zīst', *v. n.* zugleich ſeyn.
Coexistence, kō-ēg-zīs'-tēnse, *s.* Zugleichſeyn, *n.*
Coexistent, kō-ēg-zīs'-tēnt, *adj.* zugleich vorhanden.
Coextend, kō-ēks-tēnd', *v. a.* gleichen Umfang haben.
Coextensive, kō-ēks-tēn'-sīv, *adj.* -ly, *adv.* von gleichem Umfange.
Coffee, kōf-fē, *s.* Kaffee, *m.*; coffee-berry, Kaffeebohne, *f.*; coffee-house, Kaffeehaus, *n.*; coffee-man, Kaffeewirth, *m.*; coffee-mill, Kaffeemühle, *f.*; coffee-pot, Kaffeetopf, *m.* Kaffeekanne, *f.*; coffee-tree, Kaffeebaum, *m.*
Coffer, kōf-fūr, *s.* Kaſten, *m.* Kiſte, *f.*; Schatz, *m.*; – *v. a.* in einen Kaſten thun, verwahren.
Cofferer, kōf-fūr-ūr, *s.* Schatzmeiſter, *m.*
Coffin, kōf-fīn, *s.* Sarg, *m.*; Düte, *f.*; – *v. a.* in den Sarg legen.
Cog, kōg, *s.* Zahn am Rade, *m.*; kleines Boot, *n.*
Cog, kōg, *v. a. & n.* Zähne in ein Rad machen; ſchmeicheln; hintergehen; to-upon, aufſchwatzen.
Cogency, kō'-jēn-sē, *s.* Gewalt, *f.*
Cogent, kō'-jēnt, *adj.* -ly, *adv.* dringend, unwiderſtehlich.
Cogger, kōg'-gūr, *s.* Schmeichler, *m.*

Cogitable, kŏd'-jĕ-tă-bl, *adj.* denkbar.
Cogitate, kŏd'-jĕ-tăte, *v. n.* denken, bedenken.
Cogitation, kŏd-jĕ-tă'-shŭn, *s.* Gedanke, *m.*
Cogitative, kŏd'-jĕ-tă-tĭv, *adj.* denkend, tiefsinnig.
Cognate, kŏg'-năte, *adj.* verwandt.
Cognation, kŏg-nă'-shŭn, *s.* Verwandtschaft, *f.*
Cognisance, kŏg'-nĕ-zănse, *s.* Cognizance.
Cognition, kŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Bewußtseyn, *n.* Erkenntniß, *f.*
Cognitive, kŏg'-nĕ-tĭv, *adj.* erkenntnißfähig.
Cognizance, kŏg'-nĕ-zănse, *s.* Erkenntniß, Erkennung; Instanz, *f.*
Cognominal, kŏg-nŏm'-ĕ-năl, *adj.* gleichnamig.
Cognomination, kŏg-nŏm-ĕ-nă'-shŭn, *s.* Zuname, *m.*
Cognoscence, kŏg-nŏs'-sĕnse, *s.* Erkennen, *n.* Erkenntniß, *f.*
Cognoscible, kŏg-nŏs'-sĕ-bl, *adj.* erkennbar.
Cognoscitive, kŏg-nŏs'-sĕ-tĭv, -faculty, Erkenntnißvermögen, *n.*
Cogue, kŏg, *s.* Schnaps, *m.*; – *v. n.* schnapsen.
Cohabit, kŏ-hăb'-ĭt, *v. n.* beisammen wohnen.
Cohabitant, kŏ-hăb'-ĕ-tănt, *s.* Mitbewohner, *m.*
Cohabitation, kŏ-hăb-ĕ-tă'-shŭn, *s.* Bewohnen, *n.*
Coheir, kŏ-âre', *s.* Miterbe, *m.*
Coheiress, kŏ-â'-rĭs, *s.* Miterbinn, *f.*
Cohere, kŏ-hēre', *v. n.* zusammenhangen; passen.
Coherence, kŏ-hē'-rĕnse, Coherency, kŏ-hē'-rĕn-sē, Cohesion, kŏ-hē'-zhŭn, *s.* Zusammenhang, *m.* Verbindung, *f.*
Coherent, kŏ-hē'-rĕnt, Cohesive, kŏ-hē'-sĭv, *adj.* zusammenhangend, übereinstimmig.
Cohibit, kŏ-hĭb'-ĭt, *v. a.* abhalten, hindern.
Cohort, kŏ'-hŏrt, *s.* Cohorte; Schaar, *f.*
Cohortation, kŏ-hŏr-tă'-shŭn, *s.* Aufmunterung, *f.*
Coif, kŏĭf, *s.* Haube, *f.*; Doctorhut, *m.*
Coiffure, kŏĭf'-fūre, *s.* Kopfputz, *m.*
Coigne, kŏĭn, *s.* Ecke, *f.*; Keil, *m.*
Coigne, kŏĭn, Coigny, kŏĭ'-nē, *v. n.* von Erpressungen leben.
Coil, kŏĭl, *v. a.* zusammenlegen, aufwickeln; – *s.* Geräusch, *n.* Aufruhr, *m.*
Coin, kŏĭn, *s.* Ecke, *f.*; Keil, *m.* Münze, *f.*; – *v. a.* prägen, münzen.
Coinage, kŏĭn'-âje, *s.* Münzen, *n.* Münze, *f.* Gepräge, *n.*
Coincide, kŏ-ĭn-sīde', *v. n.* zusammentreffen, übereinstimmen.
Coincidence, kŏ-ĭn'-sē-dĕnse, *s.* Zusammenkunft, Uebereinstimmung, *f.*
Coincident, kŏ-ĭn'-sē-dĕnt, *adj.* zusammentreffend, übereinstimmig.
Coindication, kŏ-ĭn-dē-kă'-shŭn, *s.* Zusammenstimmung, *f.*
Coiner, kŏĭn'-ŭr, *s.* Münzer; Münzverfälscher, *m.*
Coit, kŏĭt, *s.* Wurfscheibe, *f.*
Coition, kŏ-ĭsh'-ŭn, *s.* Paarung, Begattung, *f.*
Cojoin, kŏ-jŏĭn', *v. n.* sich verbinden.
Colander, kŭl'-lăn-dŭr, *s.* Durchschlag, *m.*
Colation, kŏ-lă'-shŭn, *s.* Durchseihen, *n.*
Colature, kŭl'-lă-tshŭre, *s.* Durchseihen; Durchgeseihte, *n.*
Cold, kōld, *adj.* -ly, *adv.* kalt, frostig; – *s.* Kälte, *f.*; Schnupfen, *m.*; to catch –, sich erkälten.
Coldish, kōld'-ĭsh, *adj.* etwas kalt, frisch.
Coldness, kōld'-nĕs, *s.* Kälte, *f.*
Cole, kōle, Colewort, kōle-wŭrt, *s.* Kohl, *m.*
Colibert, kŭl'-lĕ-bĕrt, *s.* Freigelassene, *m.*
Colick, kŭl'-ĭk, *s.* Bauchkrampf, *m.*
Coll, kŭl, *v. a.* umhalsen.
Collapse, kŭl-lăps', *v. n.* zusammenfallen.
Collapsion, kŭl-lăp'-shŭn, *s.* Zusammenfallen, *n.*
Collar, kŭl'-lŭr, *s.* Halsband, *n.* Kragen, *m.* Halfter, *f.* Kummet, *m.*
Collar, kŭl'-lŭr, *v. a.* beim Kragen fassen; zusammenrollen.
Collate, kŭl-lāte', *v. a.* vergleichen.
Collateral, kŭl-lăt'-tĕr-ăl, *adj.* neben einander gestellt; gegenseitig.
Collaterals, kŭl-lăt'-tĕr-ălz, *s. pl.* Seitenverwandte, *m. pl.*
Collation, kŭl-lă'-shŭn, *s.* Verleihung; Vergleichung, *f.*; Vesperbrod, *n.*
Collator, kŭl-lă'-tŭr, *s.* Ertheiler einer Pfründe, *m.*
Colleague, kŭl'-lēg, *s.* Gehülfe, Amtsgenoß, *m.*; – *v. a.* vergesellschaften.
Collect, kŭl'-lĕkt, *s.* Collecte, *f.*
Collect, kŭl-lĕkt', *v. a.* sammeln, versammeln; bemerken; to one's self, sich fassen.
Collectaneous, kŭl-lĕk-tă'-nē-ŭs, *adj.* gesammelt.
Collection, kŭl-lĕk'-shŭn, *s.* Sammlung; Folgerung, *f.*
Collectitious, kŭl-lĕk-tĭsh'-ŭs, *adj.*

– ly, *adv.* gesammelt.
Collective, kŏl-lĕk'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* gesammelt; zusammengebracht.
Collector, kŏl-lĕk'-tŭr, *s.* Sammler; Einnehmer, *m.*
Collegatary, kŏl-lĕg'-ă-tŭr-ĕ, *s.* Miterbe, *m.*
College, kŏl'-lĕdje, *s.* Collegium; Gymnasium, *n.*; Gerichtshof, *m.*
Collegial, kŏl-lē'-jē-ăl, *adj.* – ly, *adv.* collegialisch.
Collegian, kŏl-lē'-jē-ăn, *s.* Student, *m.*; Mitglied eines Collegiums, *n.*
Collegiate, kŏl-lē'-jē-ăte, *adj.* collegialisch; – *s.* Mitglied eines Collegiums, *n.*
Collery, kŏl'-lŭr-ĕ, *s.* Colliery.
Collet, kŏl'-lĭt, *s.* Halskragen, *m.*
Collied, kŏl'-lēēd, *adj.* schwarz, kohlschwarz.
Collide, kŏl-līde', *v. a.* zusammenschlagen, zusammenstoßen.
Collier, kŏl'-yŭr, *s.* Köhler, Kohlenhändler, *m.*
Colliery, kŏl'-yŭr-ĕ, *s.* Kohlengrube, *f.*; Kohlenhandel, *m.*
Colliflower, kŏl'-lē-flŏŏ-ŭr, *s.* Blumenkohl, *m.*
Colligate, kŏl'-lē-gāte, *v. a.* zusammenbinden, vereinigen.
Colligation, kŏl-lē-gā'-shŭn, *s.* Zusammenbinden, *n.*
Collimation, kŏl-lē-mā'-shŭn, Collineation, kŏl-lĭn-ē-ā'-shŭn, *s.* Zielen; Ziel, *n.*
Colliquable, kŏl'-lĭk-wă-bl, *adj.* schmelzbar.
Colliquament, kŏl-lĭk'-wă-mĕnt, *s.* Schmelzung, *f.* Fluß, *m.*
Colliquant, kŏl'-lē-kwănt, *adj.* schmelzend.
Colliquate, kŏl'-lē-kwāte, *v. a.* schmelzen.
Colliquation, kŏl-lē-kwā'-shŭn, *s.* Schmelzung, Auflösung, *f.*
Colliquative, kŏl-lĭk'-wă-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* schmelzend, auflösend.
Colliquefaction, kŏl-lĭk-wē-făk'-shŭn, *s.* Zusammenschmelzung, *f.*
Collision, kŏl-lĭzh'-ŭn, *s.* Zusammenstoßen, *n.*; Collision, *f.*
Colloeate, kŏl'-lō-kāte, *v. a.* stellen, setzen.
Collocation, kŏl-lō-kā'-shŭn, *s.* Stellung, *f.*
Colloeution, kŏl-lō-kū'-shŭn, *s.* Unterredung, *f.*
Collogue, kŏl-lōg', *v. a.* schmeicheln, liebkosen.
Collop, kŏl'-lŭp, *s.* Fleischschnitt, *m.* Stück, *n.*
Colloquy, kŏl'-lō-kwē, *s.* Gespräch, *n.*
Collow, kŏl'-lōw, *s.* Kohlenruß, *m.*
Colluctaney, kŏl-lŭk'-tăn-sē, *s.* Streitsucht, *f.*
Colluctation, kŏl-lŭk-tā'-shŭn, *s.* Streit, Groll, *m.*
Collude, kŏl-lūde', *v. n.* unter Einer Decke stecken.
Collusion, kŏl-lū'-zhŭn, *s.* heimliche Verständniß, *n.*
Collusive, kŏl-lū'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* heimlich verabredet.
Collusiveness, kŏl-lū'-sĭv-nĕs, *s.* heimliches Einverständniß, *n.*
Colly, kŏl'-lē, *s.* Ruß, *m.* Schwärze, *f.*; – *v. a.* schwärzen, berußen.
Colon, kō'-lŏn, *s.* Kolon, *n.*
Colonel, kŭr'-nĕl, *s.* Oberste, *m.*
Colonelcy, kŭr'-nĕl-sē, Colonelship, kŭr'-nĕl-shĭp, *s.* Würde eines Obersten, *f.*
Colonial, kŏl-lō'-nē-ăl, -produce, Kolonialwaaren, *f. pl.*
Colonieal, kŏl-lō'-nē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* landwirthschaftlich.
Colonist, kŏl'-lō-nĭst, *s.* Kolonist, *m.*
Colonization, kŏl-lō-nē-zā'-shŭn, *s.* Anlegung einer Kolonie, *f.*
Colonize, kŏl'-lō-nīze, *v. a.* anbauen.
Colonnade, kŏl-lō-nāde', *s.* Säulengang, *m.*
Colony, kŏl'-lō-nē, *s.* Kolonie, *f.*
Colophony, kŏl'-lō-fō-nē, *s.* Geigenharz, *n.*
Colorate, kŏl'-lō-rāte, *adj.* gefärbt.
Coloration, kŏl-lō-rā'-shŭn, *s.* Färbung; Farbe, *f.*
Colorifick, kŏl-lō-rĭf'-fĭk, *adj.* färbend.
Colosse, kō-lŏs', Colossus, kō-lŏs'-ŭs, *s.* Koloß, *m.*
Colossean, kŏl-lŏs-sē'-ăn, *adj.* kolossalisch, riesenmäßig.
Colour, kŭl'-lŭr, *s.* Farbe, Gesichtsfarbe; Verzierung; Beschönigung, *f.* Vorwand, *m.*; colours, *pl.* Fahne, *f.*
Colour, kŭl'-lŭr, *v. a.* färben, anstreichen; beschönigen; – *v. n.* sich färben, sich entfärben.
Colourable, kŭl'-lŭr-ă-bl, *adj.* – bly, *adv.* scheinbar.
Coloured, kŭl'-lŭrd, *part.* & *adj.* gefärbt, bunt.
Colouring, kŭl'-lŭr-ĭng, *s.* Farben; Beschönigen, *n.*
Colourist, kŭl'-lŭr-ĭst, *s.* Illuminirer, *m.*
Colourless, kŭl'-lŭr-lĕs, *adj.* farbenlos, durchsichtig.
Colp, kŭlp, *s.* Schlag; Bissen, *m.*
Colstaff, kŏl'-stăf, *s.* Hebebaum, *m.*
Colt, kōlt, *s.* Hengstfüllen, *n.*; *fig.* junge Laffe, *m.*; – *v. n.* herumspringen, – *v. a.* foppen; colt's-tooth, Milchzahn, *m.*
Colter, kōl'-tŭr, *s.* Pflugmesser, *n.*
Coltish, kōlt'-ĭsh, *adj.* muthwillig.
Colubrine, kŏl'-lŭ-brine, *adj.* schlangenartig.
Columbary, kŏ-lŭm'-bă-rē, *s.* Taubenhaus, *n.*

Column, kŏl'-lŭm, *s.* Säule, Columne, *f.*
Columnar, kŏ-lŭm'-năr, Columnarian, kŏ-lŭm-nā'-rē-ăn, *adj.* säulenförmig.
Coma, kŏ'-mă, *s.* Schlafsucht, *f.*
Comart, kŏ'-märt, *s.* Vertrag, *m.*
Comate, kŏ'-māte, *s.* Mitgenoß, *m.*
Comatose, kŏm'-ă-tōse, *adj.* schlafsüchtig.
Comb, kōme, *s.* Kamm, *m.*; Striegel, *f.*; – *v. a.* kämmen; striegeln; comb-maker, Kammmacher, *m.*
Combat, kŭm'-bät, *s.* Kampf, *m.* Gefecht, *n.*; – *v. n.* streiten; kämpfen; – *v. a.* bekämpfen. [*m.*
Combatant, kŭm'-bă-tănt, *s.* Kämpfer,
Comber, kō'-mŭr, *s.* Wollkämmer, *m.*
Combinable, kŏm-bīne'-ă-bl, *adj.* – bly, *adv.* vereinbar.
Combinate, kŏm'-bē-nāte, *adj.* verlobt.
Combination, kŏm-bē-nā'-shŭn, *s.* Verbindung, Vereinigung, *f.*
Combine, kŏm-bīne', *v. a.* verbinden; – *v. n.* sich verbinden. [ger, *m.*
Comburgess, kŏm-bŭr'-gĕs, *s.* MitbürCombust, kŏm-bŭst', *v. a.* verbrennen; – *adj.* verbrannt.
Combustible, kŏm-bŭs'-tē-bl, *adj.* brennbar, verbrennlich.
Combustibleness, kŏm-bŭs'-tē-bl-nĕs, Combustibility, kŏm-bŭs-tē-bĭl'-ē-tē, *s.* Verbrennlichkeit, *f.*
Combustion, kŏm-bŭs'-tshŭn, *s.* Verbrennung; Verwirrung, *f.*
Come, kŭm, *v. n. ir.* kommen; sich erstrecken; sich zutragen; werden; to-by, zu etwas gelangen; dazu kommen; to-near, nahe kommen; beikommen; come-off, *s.* Ausflucht, *f.* Vorwand, *m.*
Come! kŭm, *int.* frisch! wohlan!
Comedian, kŏ-mē'-dē-ăn, *s.* Schauspieler; Lustspieldichter, *m.*
Comedy, kŏm'-mē-dē, *s.* Lustspiel, *n.*
Comeliness, kŭm'-lē-nĕs, *s.* Anstand, *m.* Artigkeit, *f.* [dig, artig.
Comely, kŭm'-lē, *adj.* & *adv.* anständ
Comer, kŭm-mŭr, *s.* Kommende, *m.*
Comet, kŏm'-ĭt, *s.* Comet, *m.*
Comfit, kŭm'-fĭt, Comfiture, kŭm'-fē-tshŭre, *s.* Zuckerwerk, *n.* [zuckern.
Comfit, kŭm'-fĭt, *v. a.* einmachen, über
Comfort, kŭm'-fŭrt, *v. a.* trösten, erquicken; – *s.* Trost, *m.* Erquickung, *f.*
Comfortable, kŭm'-fŭr-tă-bl, *adj.* – bly, *adv.* tröstlich, erfreulich.
Comfortableness, kŭm'-fŭr-tă-bl-nĕs, *s.* Linderung, Bequemlichkeit, *f.* [*m.*
Comforter, kŭm'-fŭr-tŭr, *s.* Tröster,
Comfortless, kŭm'-fŭrt-lĕs, *adj.* trostlos.
Comic, kŏm'-ĭk, Comical, kŏm'-ē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* possierlich, komisch.
Comicalness, kŏm'-ē-kăl-nĕs, *s.* komische Beschaffenheit; Lustigkeit, *f.*
Coming, kŭm'-mĭng, *adj.* künftig; geneigt; – *s.* Ankunft, *f.*
Coming-in, kŭm'-mĭng-ĭn, *s.* Einkommen, *n.* Einkünfte, *pl.* [art, *f.*
Comity, kŏm'-ē-tē, *s.* Artigkeit, Lebens
Comma, kŏm'-mă, *s.* Komma, *n.*
Command, kŏm-mănd', *v. a.* & *n.* befehlen, gebieten; – *s.* Befehl, Oberbefehl, *m.*; Herrschaft, *f.* [*adj.* gebieterisch.
Commandatory, kŏm-măn'-dă-tŏr-ē,
Commander, kŏm-măn'-dŭr, *s.* Befehlshaber; Comthur, *m.*; Handramme, *f.*
Commandery, kŏm-măn'-dŭr-rē, *s.* Ordenspfründe, *f.*
Commandment, kŏm-mănd'-mĕnt, *s.* höchste Gewalt, *f.* [bieterinn, *f.*
Commandress, kŏm-măn'-drĕs, *s.* Ge
Commemorable, kŏm-mĕm'-mō-rā-bl, *adj.* merkwürdig.
Commemorate, kŏm-mĕm'-mō-rāte, *v. a.* erwähnen; feiern.
Commemoration, kŏm-mĕm-mō-rā'-shŭn, *s.* Erwähnung, *f.*
Commemorative, kŏm-mĕm'-mō-rā-tĭv, *adj.* erinnernd.
Commemoratory, kŏm-mĕm'-mō-rā-tŏr-ē, *adj.* das Andenken bewahrend.
Commence, kŏm-mĕnse', *v. a.* & *n.* anfangen; to-doctor, Doctor werden.
Commencement, kŏm-mĕnse'-mĕnt, *s.* Anfang, *m.* [sen; loben.
Commend, kŏm-mĕnd', *v. a.* empfeh
Commendable, kŏm-mĕn'-dă-bl, *adj.* – bly, *adv.* empfehlungswürdig.
Commendation, kŏm-mĕn-dā'-shŭn, *s.* Empfehlung, *f.* Lob, *n.*
Commendatory, kŏm-mĕn'-dă-tŭr-rē, *adj.* empfehlend; lobend.
Commender, kŏm-mĕn'-dŭr, *s.* Empfehler, *m.* [Tischgesellschaft, *f.*
Commensality, kŏm-mĕn-săl'-ē-tē, *s.*
Commensurable, kŏm-mĕn'-sū-rā-bl, *adj.* gleichmäßig.
Commensurableness, kŏm-mĕn'-sū-rā-bl-nĕs, *s.* Gleichmäßigkeit, *f.* Verhältniß, *n.*
Commensurate, kŏm-mĕn'-sū-rāte, *v.*

a. ausmeſſen; – *adj.* – ly, *adv.* angemeſſen, verhältnißmäßig.
Commensuration, kŏm-mĕn-sū-rā'-shŭn, *s.* Verhältniß, *n.*
Comment, kŏm-mĕnt', Commentate, kŏm'-mĕn-tāte, *v. n.* Bemerkungen machen; – *s.* Anmerkung, *f.*
Commentary, kŏm'-mĕn-tā-rē, *s.* Erklärung, *f.* Tagebuch, *n.*
Commentator, kŏm-mĕn-tā'-tŭr, Commenter, kŏm-mĕn'-tŭr, *s.* Ausleger, Erklärer, *m.*
Commentitious, kŏm-mĕn-tish'-ŭs, *adj.* erdichtet.
Commerce, kŏm'-mĕrse, *s.* Handel, *m.* Gewerbe, *n.*; – *v. n.* Umgang haben: Handel treiben.
Commercial, kŏm-mĕr'-shăl, *adj.* zum Handel gehörig.
Commere, kŏm-mâre', *s.* gemeinſchaftliche Mutter, *f.*
Commigrate, kŏm'-mĕ-grāte, *v. n.* auswandern.
Commigration, kŏm-mĕ-grā'-shŭn, *s.* Auswanderung, *f.*
Commination, kŏm-mĕ-nā'-shŭn, *s.* Drohung, *f.*
Comminatory, kŏm-mĭn'-ă-tŭr-ē, *adj.* drohend.
Commingle, kŏm-mĭng'-gl, *v. a.* vermiſchen; – *v. n.* ſich vermiſchen.
Comminuible, kŏm-mĭn'-ū-ĕ-bl, *adj.* zerreiblich.
Comminute, kŏm-mĕ-nūte', *v. a.* zerreiben.
Comminution, kŏm-mĕ-nū'-shŭn, *s.* Zerreibung, Verminderung, *f.*
Commiserable, kŏm-mĭz'-ĕr-ă-bl, *adj.* mitleidenswerth.
Commiserate, kŏm-mĭz'-ĕr-āte, *v. a.* Mitleiden haben.
Commiseration, kŏm-mĭz-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Mitleiden, *n.*
Commiserative, kŏm-mĭz'-ĕr-ă-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* aus Mitleid, mitleidsvoll.
Commissariship, kŏm'-mĭs-sā-rē-ship, *s.* Commiſſärſtelle, *f.*
Commissary, kŏm'-mĭs-sār-ē, *s.* Abgeordnete, Commiſſar, *m.*
Commission, kŏm-mĭsh'-ŭn, *s.* Auftrag, *m.* Vollmacht, *f.* Abgeordneten, *m. pl.* Officierſtelle, *f.* Amt, *n.*
Commission, kŏm-mĭsh'-ŭn, Commissionate, kŏm-mĭsh'-ŭn-āte, *v. a.* einen Auftrag geben, bevollmächtigen.
Commissioner, kŏm-mĭsh'-ŭn-ŭr, *s.* Bevollmächtigte, Stellvertreter, *m.*
Commit, kŏm-mĭt', *v. a.* übergeben, anvertrauen; verhaften; verüben.
Commitment, kŏm-mĭt'-mĕnt, *s.* Verhaftung, *f.* Verhaftsbefehl, *m.*
Committee, kŏm-mĭt'-tē, *s.* enger Ausſchuß, *m.*
Committer, kŏm-mĭt'-tŭr, *s.* Verbrecher, *m.*
Commix, kŏm-mĭks', *v. a.* vermiſchen.
Commixion, kŏm-mĭk'-shŭn, Commixtion, kŏm-mĭks'-tshŭn, Commixture, kŏm-mĭks'-tshŭre, *s.* Vermiſchung, *f.*
Commode, kŏm-mŏde', *s.* Kopfputz, *m.*; Kommode *f.*
Commodious, kŏm-mō'-dē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* bequem, nützlich.
Commodiousness, kŏm-mō'-dē-ŭs-nĕs, *s.* Bequemlichkeit, *f.*
Commodity, kŏm-mŏd'-ĕ-tē, *s.* Bequemlichkeit, *f.*; Vortheil, *m.*
Commodore, kŏm'-mō-dōre, *s.* Befehlshaber eines Geſchwaders, *m.*
Common, kŏm'-mŭn, *adj.* – ly, *adv.* gemein, gewöhnlich; – *s.* Gemeinweide, *f.*; Gemeinheit, *f.*; common-place, *adj.* abgedroſchen; – *s.* Gemeinplatz, *m.*; common-sense, natürliche Verſtand, *m.*; common-law, Herkommen, *n.*; commons, *pl.* Gemeinen, *pl.* Volk, *n.*; Lebensunterhalt, *m.*; house of –, Unterhaus, *n.*
Common, kŏm'-mŭn, *v. n.* in Gemeinſchaft haben.
Commonable, kŏm'-mŭn-ă-bl, *adj.* gemeinſchaftlich.
Commonage, kŏm'-mŭn-āje, *s.* Gemeinderecht, *n.*
Commonalty, kŏm'-mŭn-ăl-tē, *s.* Gemeinheit, *f.*; Volk, *n.*
Commoner, kŏm'-mŭn-ŭr, *s.* Bürgerliche, *m.* Mitglied des Unterhauſes, *n.*; Weibsbild, *n.*
Commonition, kŏm-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Erinnerung, *f.*
Commonness, kŏm'-mŭn-nĕs, *s.* Gemeinheit, *f*
Commonweal, kŏm-mŭn-wēl', Commonwealth, kŏm'-mŭn-wĕlth, *s.* bürgerliche Geſellſchaft, *f.* gemeine Weſen; Volk, *n.*
Commorance, kŏm'-mō-rănse, *s.* Aufenthalt, *m.* Wohnung, *f.*
Commorant, kŏm'-mō-rănt, *adj.* wohnhaft.
Commoration, kŏm-mō-rā'-shŭn, *s.* Aufenthalt, *m.*
Commotion, kŏm-mō'-shŭn, *s.* Bewegung, *f.*; Aufruhr, *m.*
Commotioner, kŏm-mō'-shŭn-ŭr, *s.* Aufrührer, *m.*
Commove, kŏm-mōōve', *v. a.* beunruhigen.
Commune, kŏm-mūne', *v. n.* ſich mittheilen, ſich berathen.
Communicability, kŏm-mū-nĕ-kă-bĭl'-ĕ-tē, Communicableness, kŏm-

mū'-nē-kā-bl-nēs, *s.* Mittheilbarkeit, *f.*
Communicable, kŏm-mū'-nē-kā-bl, *adj.* mittheilbar.
Communicant, kŏm-mū'-nē-kānt, *s.* [Communicant, *m.*
Communicate, kŏm-mū'-nē-kāte, *v. a.* mittheilen; – *v. n.* Gemeinschaft haben, in Verbindung ſtehen; communiciren.
Communication, kŏm-mū-nē-kā'-shŭn, *s.* Mittheilung, *f.* Umgang, *m.*
Communicative, kŏm-mū'-nē-kā-tĭv, *adj.* mittheilend.
Communicativeness, kŏm-mū'-nē-kā-tĭv-nēs, *s.* Freigebigkeit; Geſprächigkeit, *f.*
Communicatory, kŏm-mū'-nē-kā-tŏr-ē, *adj.* mittheilend.
Communion, kŏm-mū'-nē-ŭn, *s.* Gemeinſchaft, *f.* Umgang, *m.*; Abendmahl, *n.*
Community, kŏm-mū'-nē-tē, *s.* Gemeinſchaft, Gemeinde, *f.*
Commutability, kŏm-mū-tā-bĭl'-ē-tē, *s.* Veräußerlichkeit, *f.*
Commutable, kŏm-mū'-tā-bl, *adj.* was ſich austauſchen läßt.
Commutation, kŏm-mū-tā'-shŭn, *s.* Vertauſchung, *f.*
Commute, kŏm-mūte', *v. a.* vertauſchen, auslöſen; – *v. n.* die Stelle vertreten.
Commutual, kŏm-mū'-tshū-ăl, *adj.* wechſelſeitig.
Compact, kŏm'-pākt, *s.* Vergleich, *m.*; Vertrag, *m.*
Compact, kŏm-pākt', *adj.* – ly, *adv.* dicht, bündig; – *v. a.* genau verbinden; – *v. n.* ſich vereinigen.
Compactness, kŏm-pākt'-nēs, Compactedness, kŏm-pākt'-ĕd-nēs, *s.* Feſtigkeit, Dichtheit, *f.*
Compages, kŏm-pā'-jēs, *s.* Inbegriff, *m.* Verbindung, *f.*
Compaginate, kŏm-păd'-jē-nāte, *v. a.* wieder zuſammenſetzen.
Compagination, kŏm-păd-jē-nā'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Companable, kŏm'-pă-nă-bl, *s.* Companiableness, kŏm-păn'-yă-bl-nēs, *s.* Geſelligkeit, *f.*
Companiable, kŏm-păn'-yă-bl, *adj.* – bly, *adv.* geſellig.
Companion, kŏm-păn'-yŭn, *s.* Geſellſchafter; Buchdruckergeſell, *m.*
Companionship, kŏm-păn'-yŭn-shĭp, *s.* geſellſchaftliche Verbindung, *f.*
Company, kŭm'-pă-nē, *s.* Geſellſchaft; Zunft; to bear –, Umgang haben; – *v. a. & n.* begleiten, ſich zugeſellen.
Comparable, kŏm'-pă-rā-bl, *adj.* – bly, *adv.* vergleichbar.
Comparative, kŏm-păr'-ă-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* vergleichlich; in Vergleich.
Compare, kŏm-pāre', *v. a.* vergleichen; verſchaffen; – *s.* Vergleichung, *f.*
Comparison, kŏm-păr'-ē-sŭn, *s.* Vergleichung, *f.*; Verhältniß, *n.*
Compart, kŏm-pārt', *v. a.* abtheilen.
Compartment, kŏm-pārt'-mĕnt, Compartiment, kŏm-pār'-tē-mĕnt, *s.* Abtheilung, *f.*
Compartition, kŏm-pār-tĭsh'-ŭn, *s.* [Abtheilung, *f.*
Compass, kŭm'-pŭs, *v. a.* umfaſſen, einſchließen; belagern; beabſichtigen; erlangen; to the end, das Ziel erreichen; – *s.* Kreis; Umfang; Compaß, *m.*; compasses, pair of compasses, Zirkel, *m.*
Compassion, kŏm-păsh'-ŭn, *s.* Mitleiden, *n.*; – *v. a.* Mitleiden fühlen.
Compassionable, kŏm-păsh'-ŭn-ă-bl, *adj.* bemitleidenswerth.
Compassionate, kŏm-păsh'-ŭn-āte, *v. a.* Mitleiden haben; – *adj.* – ly, *adv.* mitleidig.
Compaternity, kŏm-pă-tĕr'-nē-tē, *s.* [Gevatterſchaft, *f.*
Compatibility, kŏm-păt-ē-bĭl'-ē-tē, *s.* Vereinbarkeit; Uebereinſtimmung, *f.*
Compatible, kŏm-păt'-ē-bl, *adj.* – bly, *adv.* verträglich, paſſend.
Compatibleness, kŏm-păt'-ē-bl-nēs, *s.* Vereinbarkeit, Paßlichkeit, *f.*
Compatriot, kŏm-pā'-trē-ŭt, *s.* Landsmann, *m.*
Compeer, kŏm-pēr', *s.* Cameral, *m.*; – *v. n.* paſſen.
Compel, kŏm-pĕl', *v. a.* zwingen; antreiben.
Compellable, kŏm-pĕl'-lă-bl, *adj.* [zwingbar.
Compellation, kŏm-pĕl-lā'-shŭn, *s.* Anrede, Begrüßung, *f.*
Compellatory, kŏm-pĕl'-lă-tŭr-ē, *adj.* [zwingend.
Compeller, kŏm-pĕl'-lŭr, *s.* Zwinger, *m.*
Compendiarious, kŏm-pĕn-dē-ā'-rē-ŭs, *adj.* abgekürzt.
Compendiate, kŏm-pĕn'-dē-āte, *v. a.* zuſammenfaſſen.
Compendiosity, kŏm-pĕn-dē-ŏs'-ē-tē, *s.* Kürze, *f.*
Compendious, kŏm-pĕn'-dē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* kurz, kurzgefaßt.
Compendiousness, kŏm-pĕn'-dē-ŭs-nēs, *s.* Kürze, *f.*
Compendium, kŏm-pĕn'-dē-ŭm, *s.* Auszug, kurze Begriff, *m.*
Compensable, kŏm-pĕn'-sā-bl, *adj.* [erſetzlich.

Compensate, kŏm-pĕn'-sāte, Componse, kŏm-pĕnse', *v. a.* erſetzen.
Compensation, kŏm-pĕn-sā'-shŭn, *s.* Erſatz, *m.*
Compensative, kŏm-pĕn'-sā-tĭv, *adj.* erſetzend.
Compensatory, kŏm-pĕn'-sā-tŭr-ē, *adj.* ſchadlos haltend.
Comperendinate, kŏm-pĕr-ĕn'-dē-nāte, *v. a.* aufſchieben.
Comperendination, kŏm-pĕr-ĕn-dē-nā'-shŭn, *s.* Aufſchub, *m.*
Compete, kŏm-pēte', *v. a. & n.* ſich mit bewerben.
Competence, kŏm'-pē-tĕnse, Competency, kŏm'-pē-tĕn-sē, *s.* Zulänglichkeit, *f.* Erforderniß, *n.*
Competent, kŏm'-pē-tĕnt, *adj.* ſchicklich; hinlänglich.
Competible, kŏm-pĕt'-ē-bl, *adj.* angemeſſen.
Competition, kŏm-pē-tĭsh'-ŭn, *s.* Mitbewerbung, *f.*
Competitor, kŏm-pĕt'-ē-tŭr, *s.* Mitbewerber.
Compilation, kŏm-pē-lā'-shŭn, *s.* Zuſammentragung, *f.*
Compile, kŏm-pīle', *v. a.* ſammeln, zuſammentragen.
Compilement, kŏm-pīle'-mĕnt, *s.* Sammlung, *f.*
Compiler, kŏm-pī'-lŭr, *s.* Sammler; Zuſammenſtoppler, *m.*
Complacence, kŏm-plā'-sĕnse, Complacency, kŏm-plā'-sĕn-sē, *s.* Wohlgefallen, *n.*; Gefälligkeit, *f.*
Complacent, kŏm-plā'-sĕnt, *adj.* gefällig.
Complain, kŏm-plāne', *v. n.* ſich beklagen; – *v. a.* beklagen.
Complainable, kŏm-plāne'-ā-bl, *adj.* beklagenswerth.
Complainant, kŏm-plā'-nănt, *s.* Kläger, Klagende, *m.*
Complainer, kŏm-plā'-nŭr, *s.* Klagende, *m.*
Complaint, kŏm-plānt', *s.* Klage, Beſchwerde; Unpäßlichkeit, *f.*
Complaisance, kŏm-plē-zānse', *s.* Gefälligkeit, *f.*
Complaisant, kŏm-plē-zānt', *adj.* – ly, *adv.* gefällig.
Complanate, kŏm-plā'-nāte, Complane, kŏm-plāne', *v. a.* gleich, eben machen.
Complement, kŏm'-plē-mĕnt, *s.* Ergänzung, *f.*; Nebenumſtand, *m.*
Complemental, kŏm-plē-mĕn'-tăl, *adj.* ergänzend.
Complete, kŏm-plēte', *adj.* – ly, *adv.* vollſtändig.
Complete, kŏm-plēte', *v. a.* vollenden, vollſtändig machen.
Completeness, kŏm-plēte'-nĕs, *s.* Vollſtändigkeit, *f.*
Completion, kŏm-plē'-shŭn, *s.* Vollendung, Vollkommenheit, *f.*
Completive, kŏm-plē'-tĭv, *adj.* ergänzend.
Completory, kŏm-plē'-tŭr-ē, *adj.* erfüllend.
Complex, kŏm'-plĕks, Complexed, kŏm-plĕk'-sĕd, *adj.* – ly, *adv.* zuſammengeſetzt; – *s.* Sammlung, *f.* Inbegriff, *m.*
Complexedness, kŏm-plĕk'-sĕd-nĕs, *s.* Verwickelung, *f.*
Complexion, kŏm-plĕk'-shŭn, *s.* Geſichtsfarbe; Beſchaffenheit, *f.*; Temperament, *n.*
Complexional, kŏm-plĕk'-shŭn-ăl, *adj.* von der Gemüthsſtimmung abhängig; – ly, *adv.* zugleich, mit einander.
Complexness, kŏm-pleks'-nĕs, Complexity, kŏm-plĕk'-sē-tē, *s.* Verwickelung, *f.*
Complexure, kŏm-plĕk'-shŭre, *s.* Verwickelung, *f.*
Compliable, kŏm-plī'-ā-bl, *adj.* nachgiebig.
Compliance, kŏm-plī'-ănse, *s.* Willfährigkeit, *f.*
Compliant, kŏm-plī'-ănt, *adj.* – ly, *adv.* willfährig.
Complicate, kŏm'-plē-kāte, *v. a.* verwickeln; – *adj.* verwickelt.
Complicateness, kŏm'-plē-kāte-nĕs, *s.* zuſammengeſetzte Beſchaffenheit, Verwickelung, *f.*
Complication, kŏm-plē-kā'-shŭn, *s.* Verwickelung, Zuſammenſetzung, *f.*
Complice, kŏm'-plĭs, *s.* Mitſchuldige, *m.*
Complier, kŏm-plī'-ŭr, *s.* willfährige Menſch, *m.*
Compliment, kŏm'-plē-mĕnt, *s.* Höflichkeitsbezeigung, *f.*; Gruß, *m.*; Ziererei, *f.*; – *v. a.* grüßen; Glückwünſche abſtatten; ſchmeicheln.
Complimental, kŏm-plē-mĕn'-tăl, *adj.* höflich; ſchmeichelhaft.
Complimenter, kŏm'-plē-mĕn-tŭr, *s.* Höfling, Schmeichler, *m.*
Complot, kŏm-plŏt', *s.* Komplott, *n.*; – *v. a.* ſich verſchwören.
Complotment, kŏm-plŏt'-mĕnt, Verſchwörung, *f.*
Complotter, kŏm-plŏt'-tŭr, *s.* Verſchworene, *m.*
Comply, kŏm-plī', *v. n.* einwilligen, nachgeben, to – with the times, ſich in die Zeit ſchicken.
Componderate, kŏm-pŏn'-dŭr-āte, *v. a.* abwägen.
Component, kŏm-pō'-nĕnt, – parts, Beſtandtheile, *m. pl.*
Comport, kŏm-pŏrt', *v. n. & a.* über-

einſtimmen; ſich betragen; erdulden.
Comport, kŏm'-pŏrt, Comportance, kŏm-pŏr'-tănse, Comportment, kŏm-pŏrt'-mĕnt, *s.* Betragen, *n.*
Comportable, kŏm-pŏr'-tă-bl, *adj.* ſchicklich, erträglich.
Compose, kŏm-pōze', *v. a.* zuſammenſetzen, verfaſſen; beruhigen, ordnen; componiren.
Composed, kŏm-pō'-zĕd, *adj.* -ly, *adv.* [ruhig, geſetzt.
Composedness, kŏm-pō'-zĕd-nĕs, *s.* Gelaſſenheit, Gemüthsruhe, *f.*
Composer, kŏm-pō'-zŭr, *s.* Verfaſſer; Setzer; Componiſt, *m.*
Composite, kŏm-pŏz'-ĭt, *adj.* zuſammengeſetzt.
Composition, kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Zuſammenſetzung; Schreibart, *f.* Aufſatz; Vergleich, *m.* Uebereinſtimmung; Compoſition, *f.*
Compositor, kŏm-pŏz'-ē-tŭr, (bei den Buchdruckern) Setzer, *m.*
Compossessor, kŏm-pŏz-zĕs'-sŭr, *s.* Mitbeſitzer, *m.* [Düngererde, *f.*
Compost, kŏm'-pōst, *s.* Dünger, *m.*
Compost, kŏm-pōst', *v. a.* düngen.
Composture, kŏm-pōs'-tshŭre, *s.* Dünger, *m.*
Composure, kŏm-pō'-zhŭre, *s.* Zuſammenſetzung, Verbindung; Verfaſſung, *f.*; Aufſatz, Vertrag, *m.*
Compotation, kŏm-pō-tā'-shŭn, *s.* Gelag, *n.* [bruder, *m.*
Compotator, kŏm-pō-tā'-tŭr, *s.* Zechs
Compound, kŏm-pŏŭnd', *v. a.* zuſammenſetzen; verbinden; beilegen; – *v. n.* übereinkommen, vergüten.
Compound, kŏm'-pŏŭnd, *adj.* zuſammengeſetzt; – *s.* Miſchung, *f.*
Compoundable, kŏm-pŏŭn'-dă-bl, *adj.* zuſammenſetzbar. [dengſtifter, *m.*
Compounder, kŏm-pŏŭn'-dŭr, *s.* Friedens
Comprehend, kŏm-prē-hĕnd', *v. a.* zuſammenfaſſen, in ſich begreifen.
Comprehensible, kŏm-prē-hĕn'-sē-bl, *adj.* – ly, *adv.* faßlich, begreiflich.
Comprehension, kŏm-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Inbegriff, *m.* Faſſungskraft, *f.*
Comprehensive, kŏm-prē-hĕn'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* in ſich faſſend; umfaſſend.
Comprehensiveness, kŏm-prē-hĕn'-sĭv-nĕs, *s.* gedrängte Kürze; Faſſungskraft, *f.* [drücken; ſchwängern.
Compress, kŏm-prĕs', *v. a.* zuſammen
Compressibility, kŏm-prĕs-sē-bĭl'-lē-tē, Compressibleness, kŏm-prĕs'-sē-bl-nĕs, *s.* Zuſammendrückbarkeit, *f.*
Compression, kŏm-prĕsh'-ŭn, *s.* Zuſammendrückung, *f.*
Compressness, kŏm'-prĕs-nĕs, *s.* Kürze, Gedrängtheit, *f.* [Druck, *m.*
Compressure, kŏm-prĕsh'-ŭre, *s.*
Comprint, kŏm-prĭnt', *v. a.* zuſammendrucken; nachdrucken; – *s.* Nachdruck, *m.*
Comprisal, kŏm-prī'-zăl, *s.* Inbegriff, *m.*
Comprise, kŏm-prīze', *v. a.* begreifen, enthalten. [einſtimmen, beſtätigen.
Comprobate, kŏm'-prō-bāte, *v. n.* über
Comprobation, kŏm-prō-bā'-shŭn, *s.* Beweis, *m.*
Compromise, kŏm'-prō-mīze, *s.* Uebertragung, *f.* Vertrag, *m.*
Compromise, kŏm-prō-mīze', *v. a.* einen Schiedsrichter wählen, durch Vergleich beilegen.
Compromissorial, kŏm-prō-mĭs-sō'-rē-ăl, *adj.* ſchiedsrichterlich.
Compromit, kŏm'-prō-mĭt, *v. a.* verſprechen, zuſichern. [nung, *f.*
Compt, kŏŭnt, *v. a.* rechnen; – *s.* Rechnung, *f.*
Compt, kŏŭnt, *adj.* – ly, *adv.* zierlich, nett. [Nettigkeit, *f.*
Comptness, kŏŭnt'-nĕs, *s.* Zierlichkeit,
Comptible, kŏŭn'-tē-bl, *adj.* verantwortlich. [etc.
Comptroll, kŏn-trōll, *&c. s.* Controll,
Compulsatively, kŏm-pŭl'-să-tĭv-lē, *adv.* mit Gewalt.
Compulsatory, kŏm-pŭl'-să-tŭr-ē, *adj.* zwingend.
Compulsion, kŏm-pŭl'-shŭn, *s.* Zwang, *m.*
Compulsive, kŏm-pŭl'-sĭv, Compulsory, kŏm-pŭl'-sŭr-ē, *adj.* – ly, *adv.* zwingend. [bereiter, *m.*
Compulsor, kŏm-pŭl'-sŭr, *s.* Straßen
Compunction, kŏm-pŭngk'-shŭn, *s.* Gewiſſensbiß, *m.* Reue, *f.*
Compunctious, kŏm-pŭngk'-shŭs, *adj.* reuevoll. [zerknirſchend.
Compunctive, kŏm-pŭngk'-tĭv, *adj.*
Compurgation, kŏm-pŭr-gā'-shŭn, *s.* Ehrenrettung, *f.*
Compurgator, kŏm-pŭr-gā'-tŭr, *s.* beſtätigende und rechtfertigende Zeuge, *m.*
Computable, kŏm-pū'-tă-bl, *adj.* zählbar. [ner, Rechenmeiſter, *m.*
Computant, kŏm-pū'-tănt, *s.* Berechs
Computation, kŏm-pū-tā'-shŭn, Compute, kŏm-pūte', *s.* Berechnung, *f.*

Compute, kŏm-pūte', *v. a.* rechnen, berechnen.
Computer, kŏm-pū'-tŭr, Computist, kŏm'-pū-tĭst, *s.* Berechner, Rechner, *m.*
Comrade, kŭm'-rāde, *s.* Cameraď, *m.*
Con, kŏn, *v. a.* wiſſen; auswendig lernen; ſchlagen, ſtoßen; – *adv.* wider; – *s.* Schlag, Stoß; Gegner, *m.*; to-thanks, Dank wiſſen.
Concamerate, kŏn-kăm'-ĕ-rāte, *v. a.* [wölben.
Concameration, kŏn-kăm-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Gewölbe, *n.* Wölbung, *f.*
Concatenate, kŏn-kăt'-ĕ-nāte, *v. a.* verketten. [*s.* Verkettung, *f.*
Concatenation, kŏn-kăt-ĕ-nā'-shŭn,
Concavation, kŏng-kā-vā'-shŭn, *s.* Aushöhlung, *f.*
Concave, kŏng'-kāve, Concavous, kŏng'-kā-vŭs, *adj.* – ly, *adv.* hohl, rund ausgehöhlt; – *v. a.* aushöhlen.
Conceal, kŏn-sēle', *v. a.* verhehlen, verbergen. [ſich geheim halten läßt.
Concealable, kŏn-sēle'-ă-bl, *adj.* was
Concealedness, kŏn-sē'-lĕd-nĕs, *s.* Heimlichkeit, Verborgenheit, *f.*
Concealer, kŏn-sē'-lŭr, *s.* Hehler, *m.*
Concealment, kŏn-sēle'-mĕnt, *s.* Verhehlung, Verſchwiegenheit, *f.*
Concede, kŏn-sēde', *v. a.* zugeben, geſtatten.
Conceit, kŏn-sēte', *s.* Gedanke; Begriff, Einfall, *m.*; – *v. a.* ſich einbilden, wähnen; to be out of–, Widerwillen, Abneigung, haben.
Conceited, kŏn-sē'-tĕd, *adj.* eingebildet; geiſtreich; grillenhaft.
Conceitedness, kŏn-sē'-tĕd-nĕs, *s.* Einbildung; Ziererei, *f.* Stolz, Eigenſinn, *m.* [kenlos, unbeſonnen.
Conceitless, kŏn-sēte'-lĕs, *adj.* gedan-
Conceivable, kŏn-sē'-vă-bl, *adj.* – bly, *adv.* begreiflich, verſtändlich.
Conceivableness, kŏn-sē'-vă-bl-nĕs, *s.* Begreiflichkeit, *f.*
Conceive, kŏn-sēve', *v. a. & n.* ſchwanger werden; begreifen; dafür halten.
Concent, kŏn-sĕnt', *s.* Einklang, *m.*
Concentful, kŏn-sĕnt'-fŭl, Concentual, kŏn-sĕn'-tshū-ăl, *adj.* harmoniſch. [ſammenziehen.
Concentrate, kŏn-sĕn'-trāte, *v. a.* zuConcentration, kŏn-sĕn-trā'-shŭn, *s.* Zuſammenziehung, *f.*
Concentre, kŏn-sĕn'-tŭr, *v. n.* zuſammentreffen; – *v. a.* zuſammenbringen. [cept, *n.*
Concept, kŏn-sĕpt', *s.* Entwurf, *m.* Con-
Conceptacle, kŏn-sĕp'-tă-kl, *s.* Behältniß, *n.* [greiflich.
Conceptible, kŏn-sĕp'-tĕ-bl, *adj.* be-
Conception, kŏn-sĕp'-shŭn, *s.* Empfängniß, *f.* Begriff, Vorſatz, *m.* Meinung, *f.*
Conceptious, kŏn-sĕp'-shŭs, Conceptive, kŏn-sĕp'-tĭv, *adj.* empfänglich, fruchtbar.
Concern, kŏn-sĕrn', *v. a.* betreffen, angehen; bekümmern; to-one's self, Theil nehmen. [Sorge; Theilnahme, *f.*
Concern, kŏn-sĕrn', *s.* Angelegenheit,
Concernedly, kŏn-sĕrnd'-lĕ, *adv.* angelegentlich. [fend, wegen.
Concerning, kŏn-sĕr'-nĭng, *prp.* betref-
Concernment, kŏn-sĕrn'-mĕnt, *s.* Angelegenheit, Theilnahme, *f.* Intereſſe, *n.*
Concert, kŏn'-sĕrt, *s.* Einverſtändniß, *n.* Verabredung, *f.*; Concert, *n.*; in –, nach genommener Abrede; by –, einmüthig. [überdenken.
Concert, kŏn-sĕrt', *v. a.* verabreden,
Concertation, kŏn-sĕr-tā'-shŭn, *s.* Streit, *n.* [zänkiſch.
Concertative, kŏn-sĕr'-tă-tĭv, *adj.*
Concerting, kŏn-sĕr'-tĭng, *s.* Verabredung, *f.* [niß; Verwilligung, *f.*
Concession, kŏn-sĕsh-shŭn, *s.* Erlaub-
Concessionary, kŏn-sĕsh'-shŭn-ăr-ĕ, *adj.* verwilligt. [Bewilligung.
Concessively, kŏn-sĕs'-sĭv-lĕ, *adv.* mit
Conch, kŏngk, *s.* Muſchel, *f.*
Conciliable, kŏn-sĭl'-lĕ-ă-bl, *adj.* vergleichbar.
Conciliate, kŏn-sĭl'-lĕ-āte, *v. a.* verſchaffen, einnehmen: zufrieden ſtellen.
Conciliation, kŏn-sĭl-lĕ-ā'-shŭn, *s.* Befriedigung, *f.*
Conciliator, kŏn-sĭl-ĕ-ā'-tŭr, *s.* Friedensſtifter, Vermittler, *m.*
Conciliatory, kŏn-sĭl'-ĕ-ă-tŭr-ĕ, *adj.* vermittelnd, befriedigend, beſänftigend.
Concinnate, kŏn-sĭn'-nāte, *adj.* ſchicklich, artig.
Concinnateness, kŏn-sĭn'-nāte-nĕs, Concinnity, kŏn-sĭn'-nĕ-tĕ, *s.* Artigkeit, Zierlichkeit, *f.* [ſtändig, artig.
Concinnous, kŏn-sĭn'-nŭs, *adj.* an-
Concionator, kŏn-shĕ-ŏ-nā'-tŭr, *s.* Prediger, *m.* [gedrungen.
Concise, kŏn-sīse', *adj.* – ly, *adv.* kurz,

Conciseness, kŏn-sīse'-nĕs, *s.* Kürze, Gedrängtheit, *f.*
Concision, kŏn-sĭzh'-zhŭn, *s.* Beſchneidung; Beſtimmtheit, *f.*
Concitation, kŏn-zĕ-tā'-shŭn, *s.* Erregung, *f.*
Conclamation, kŏng-klā-mā'-shŭn, *s.* Ausruf, *m.*
Conclave, kŏng'-klāve, *s.* geheime Wahlzimmer, *n.*
Conclude, kŏn-klūde', *v. a.* ſchließen, beſchließen; beſtimmen; to –, ſchlüßlich
Concludency, kŏn-klū'-dĕn-sē, *s.* Schluß, *m.*
Concludent, kŏn-klū'-dĕnt, *adj.* entſcheidend.
Conclusion, kŏn-klū'-zhŭn, *s.* Schluß, Beſchluß, *m.*; in –, zum Beſchluſſe.
Conclusive, kŏn-klū'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* entſcheidend, bündig.
Conclusiveness, kŏn-klū'-sĭv-nĕs, *s.* Bündigkeit, *f.*
Concoagulate, kŏng-kō-ăg'-gū-lāte, *v. a.* gerinnen machen.
Concoagulation, kŏng-kō-ăg-gū-lā'-shŭn, *s.* Zuſammengerinnung, *f.*
Concoct, kŏn-kŏkt', *v. n.* verdauen.
Concoction, kŏn-kŏk'-shŭn, *s.* Verdauung, *f.*
Concoctive, kŏn-kŏk'-tĭv, *adj.* verdauend.
Concolour, kŏn-kŭl'-lŭr, *adj.* einfarbig.
Concomitance, kŏn-kŏm'-ĕ-tănse, Concomitancy, kŏn-kŏm'-ĕ-tăn-sē, *s.* Zuſammenbeſtehen, *n.* Begleitung, *f.*
Concomitant, kŏn-kŏm'-ĕ-tănt, *adj.* – ly, *adv.* begleitend; – *s.* Begleiter, *m.*
Concomitate, kŏn-kŏm'-ĕ-tāte, *v. a.* begleiten.
Concord, kŏng'-kŏrd, *s.* Eintracht, *f.*
Concord, kŏng-kŏrd', *v. n.* übereinſtimmen.
Concordance, kŏn-kŏr'-dănse, *s.* Uebereinſtimmung, *f.*
Concordant, kŏn-kŏr'-dănt, *adj.* einſtimmig.
Concordate, kŏn-kŏr'-dāte, *s.* Vertrag, Vergleich, *m.*
Concorporate, kŏn-kŏr'-pŏ-rāte, *v. a.* einverleiben.
Concorporation, kŏn-kŏr-pŏ-rā'-shŭn, *s.* Einverleibung, *f.*
Concourse, kŏng'-kŏrse, *s.* Verſammlung, *f.* Vereinigungspunct, *m.*
Concremation, kŏng-krē-mā'-shŭn, *s.* Verbrennung, *f.*
Concrescence, kŏn-krĕs'-sĕnse, *s.* Zuſammenwachſen, *n.*
Concrete, kŏn-krēte', *adj.* zuſammengewachſen, einverleibt; körperlich; – *s.* Maſſe, *f.*
Concrete, kŏn-krēte', *v. n.* zu einer Maſſe werden; – *v. a.* zu einer Maſſe machen.
Concreteness, kŏn-krēte'-nĕs, *s.* Gerinnung, Verhärtung, *f.*
Concretion, kŏn-krē'-shŭn, *s.* Zuſammengerinnung, Maſſe, *f.*
Concubinage, kŏn-kū'-bĕ-nāje, *s.* Kebsehe, *f.*
Concubine, kŏng'-kū-bīne, *s.* Beiſchläferinn, *f.*
Conculcate, kŏn-kŭl'-kāte, *v. n.* zertreten.
Conculcation, kŏn-kŭl-kā'-shŭn, *s.* Zertretung, *f.*
Concupiscence, kŏn-kū'-pĕ-sĕnse, *s.* Begierde, *f.*
Concupiscent, kŏn-kū'-pĕ-sĕnt, *adj.* wollüſtig.
Concupiscible, kŏn-kū-pĭs'-sĕ-bl, *adj.* Begierde erregend; begehrend.
Concur, kŏn-kŭr', *v. n.* zuſammentreffen; übereinſtimmen.
Concurrence, kŏn-kŭr'-rĕnse, *s.* Uebereinſtimmung; Mitwirkung, *f.*
Concurrent, kŏn-kŭr'-rĕnt, *adj.* mitwirkend; – *s.* Nebenumſtand, *m.*
Concussion, kŏn-kŭsh'-ŭn, *s.* Erſchütterung, *f.*
Concussive, kŏn-kŭs'-sĭv, *adj.* erſchütternd
Condemn, kŏn-dĕm', *v. a.* verdammen; tadeln.
Condemnable, kŏn-dĕm'-nā-bl, *adj.* verdammlich, ſtrafbar.
Condemnation, kŏn-dĕm-nā'-shŭn, *s.* Verdammung, Verurtheilung, *f.*
Condemnatory, kŏn-dĕm'-nā-tŭr-ē, *adj.* verdammend.
Condemner, kŏn-dĕm'-nŭr, *s.* Verurtheiler, Tadler, *m.*
Condensate, kŏn-dĕn'-sāte, Condense, kŏn-dĕnse', *v. a.* verdicken; – *v. n.* dick werden.
Condensation, kŏn-dĕn-sā'-shŭn, *s.* Verdickung, *f.*
Condensative, kŏn-dĕn'-sā-tĭv, *adj.* verdickend.
Condense, kŏn-dĕnse', *adj.* dick, dicht.
Condensity, kŏn-dĕn'-sĕ-tē, *s.* Dichtheit, *f.*
Condescend, kŏn-dē-sĕnd', *v. n.* ſich herablaſſen; genehmigen.
Condescendence, kŏn-dē-sĕn'-dĕnse, *s.* Herablaſſung, *f.*
Condescension, kŏn-dē-sĕn'-shŭn, *s.* Herablaſſung, Willfährigkeit, *f.*
Condescensive, kŏn-dē-sĕn'-sĭv, *adj.* herablaſſend.
Condign, kŏn-dīne', *adj.* gehörig, verdient, angemeſſen; condignly, condignedly, *adv.* nach Verdienſt.

Condignity, kŏn-dĭg'-nĕ-tĕ, *s.* Verdienſt, *n.*
Condiment, kŏn'-dĕ-mĕnt, *s.* Würze, [Brühe, *f.*
Condisciple, kŏn-dĭs-sĭ'-pl, *s.* Mitſchüler, *m.*
Conditc, kŏn'-dĭte, *v. a.* einmachen.
Conditement, kŏn-dĭte'-mĕnt, *s.* Eingemachte, *n.*
Condition, kŏn-dĭsh'-ŭn, *s.* Zuſtand, *m.*; Beſchaffenheit, Bedingung, *f.*; – *v. a.* Bedingungen machen.
Conditional, kŏn-dĭsh'-ŭn-ăl, *adj.* – ly, *adv.* bedingend, bedingt; – *s.* Bedingung, *f.* [*s.* Bedingtheit, *f.*
Conditionality, kŏn-dĭsh-ŭn-ăl'-ĕ-tĕ,
Conditionary, kŏn-dĭsh'-ŭn-ă-rĕ, *adj.* bedingt. [bedingt.
Conditionate, kŏn-dĭsh'-ŭn-ăte, *adj.*
Conditioned, kŏn-dĭsh'-ŭnd, *adj.* beſchaffen. [dingungsweiſe.
Conditionly, kŏn-dĭsh'-ŭn-lĕ, *adj.* be-
Condolatory, kŏn-dŏ'-lă-tŭr-ĕ, – epistle, Beileidsbrief, *m.*
Condole, kŏn-dōle', *v. a.* betrauern, beklagen; – *v. n.* Beileid bezeigen.
Condolement, kŏn-dōle'-mĕnt, *s.* Beileidsbezeigung, *f.* [leid, *n.*
Condolence, kŏn-dŏ'-lĕnse, *s.* Bei-
Condonation, kŏn-dŏ-nā'-shŭn, *s.* Verzeihung, *f.*
Conduce, kŏn-dūse', *v. n.* beitragen, dienlich ſeyn; – *v. a.* führen.
Conducement, kŏn-dūse'-mĕnt, *s.* Richtung, *f.* [förderlich.
Conducent, kŏn-dū'-sĕnt, *adj.* dienlich,
Conducible, kŏn-dū'-sĕ-bl, *adj.* – ly, *adv.* nützlich, dienlich.
Conduciblencss, kŏn-dū'-sĕ-bl-nĕs, Conduciveness, kŏn-dū'-sĭv-nĕs, *s.* Nützlichkeit, Dienlichkeit, *f.*
Conducive, kŏn-dū'-sĭv, *adj.* nützlich, beförderlich. [führung, *f.*
Conduct, kŏn'-dŭkt, *s.* Geleit, *n.*; Auf-
Conduct, kŏn-dŭkt', *v. a.* führen, leiten; verwalten; to – one's self, ſich aufführen. [Verwalter, *m.*
Conductor, kŏn-dŭk'-tŭr, *s.* Anführer;
Conductress, kŏn-dŭk'-trĕs, *s.* Führerinn, *f.* [leitung, *f.*
Conduit, kŭn'-dĭt, *s.* Röhre; Waſſer-
Coney, kō'-nĕ, *s.* Cony.
Confabulate, kŏn-făb'-ū-lāte, *v. n.* plaudern, ſchwatzen. [*s.* Geſpräch, *n.*
Confabulation, kŏn-făb-ū-lā'-shŭn,
Confabulatory, kŏn-făb'-ū-lā-tŭr-ĕ, *adj.* im Geſpräche. [*n.*
Confect, kŏn'-fĕkt, *s.* Zuckergebackenes,
Confect, kŏn-fĕkt', *v. a.* Zuckerwerk bereiten. [werk, *n.*
Confection, kŏn-fĕk'-shŭn, *s.* Zucker-
Confectionary, kŏn-fĕk'-shŭn-ă-rĕ, *s.* Zuckerbäckerei, *f.*; Zuckerbäcker, *m.*
Confectioner, kŏn-fĕk'-shŭn-ŭr, *s.* Zuckerbäcker, *m.* [Bündniß, *n.*
Confederacy, kŏn-fĕd'-ĕr-ă-sĕ, *s.*
Confederate, kŏn-fĕd'-ĕr-āte, *v. a.* verbünden; – *v. n.* ſich verbünden; – *adj.* verbündet; – *s.* Verbündete, Bundesgenoß, *m.* [Verbündung, *f.*
Confederation, kŏn-fĕd-ĕr-ā'-shŭn, *s.*
Confer, kŏn-fĕr', *v. a.* vergleichen; verleihen; beitragen; – *v. n.* in Unterhandlung treten. [dung, Vergleichung, *f.*
Conference, kŏn'-fĕr-ĕnse, *s.* Unterre-
Confess, kŏn-fĕs', *v. a.* & *n.* bekennen, beichten; Beichte hören. [nende, *m.*
Confessary, kŏn'-fĕs-să-rĕ, *s.* Bekenn-
Confessedly, kŏn-fĕs'-sĕd-lĕ, *adv.* offenbar.
Confession, kŏn-fĕsh'-ŭn, *s.* Geſtändniß, Zeugniß, *n.*; Beichte, *f.*
Confessional, kŏn-fĕsh'-ŭn-ăl, Confessionary, kŏn-fĕsh'-ŭn-ă-rĕ, *s.* Beichtſtuhl, *m.* [Beichtvater, *m.*
Confessor, kŏn-fĕs'-sŭr, *s.* Bekenner;
Confest, kŏn-fĕst', *adj.* – ly, *adv.* offenbar, klar. [kräftig.
Conficient, kŏn-fĭsh'-ĕnt, *adj.* wirkend,
Confidant, kŏn-fĕ-dănt', *s.* Vertraute, *m.* & *f.* [vertrauen.
Confide, kŏn-fīde', *v. n.* vertrauen, an-
Confidence, kŏn'-fĕ-dĕnse, *s.* Vertrauen, *n.* Dreiſtigkeit, *f.*
Confident, kŏn'-fĕ-dĕnt, *adj.* – ly, *adv.* vertrauend; zuverſichtlich; – *s.* Vertraute, *m.* & *f.* [vertraulich.
Confidential, kŏn-fĕ-dĕn'-shăl, *adj.*
Confidentness, kŏn'-fĕ-dĕnt-nĕs, *s.* Zuverſichtlichkeit, *f.* [geſtalten.
Configure, kŏn-fĭg'-gūre, *v. a.* bilden,
Confinable, kŏn-fīne'-ă-bl, *adj.* begrenzbar. [*s.* Grenze, *f.*
Confine, kŏn-fīne', *adj.* angrenzend; –
Confine, kŏn-fīne', *v. n.* angrenzen; – *v. a.* begrenzen; einſperren. [zenlos.
Confineless, kŏn-fīne'-lĕs, *adj.* gren-
Confinement, kŏn-fīne'-mĕnt, *s.* Einſchränkung, *f.* Verhaft, *m.* Unpäßlichkeit, *f.*; Wochen, *f. pl.* [bar, *m.*
Confiner, kŏn-fī'-nŭr, *s.* Grenznach-

Confinity, kŏn-fĭn'-ĕ-tĕ, *s.* Nachbarschaft, *f.*

Confirm, kŏn-fĕrm', *v. a.* bestätigen, bekräftigen.

Confirmable, kŏn-fĕr'-mă-bl, *adj.* erweislich.

Confirmation, kŏn-fĕr-mă'-shŭn, *s.* Bestätigung, *f.* Beweis, *m.*; Confirmation, *f.* [bestätigend.

Confirmative, kŏn-fĕr'-mă-tĭv, *adj.*

Confirmator, kŏn-fĕr-mă'-tŭr, *s.* Bestätiger, Zeuge, *m.* [bekräftigend.

Confirmatory, kŏn-fĕrm'-ă-tŭr-ĕ, *adj.*

Confirmedness, kŏn-fĕr'-mĕd-nĕs, *s.* Bewährtheit, *f.* [*m.*

Confirmer, kŏn-fĕr'-mŭr, *s.* Bestätiger,

Confiscable, kŏn-fĭs'-kă-bl, *adj.* verfallen.

Confiscate, kŏn-fĭs'-kăte, *v. a.* einziehen; – *adj.* verfallen, eingezogen.

Confiscation, kŏn-fĭs-kă'-shŭn, *s.* Einziehung, *f.* [werk, *n.*

Confiture, kŏn'-fĕ-tshŭre, *s.* Zuckerwerk,

Confix, kŏn-fĭks', *v. a.* befestigen.

Conflagrant, kŏn-flă'-grănt, *adj.* brennend.

Conflagration, kŏn-flă-gră'-shŭn, *s.* Verbrennung, Feuersbrunst, *f.*

Conflation, kŏn-flă'-shŭn, *s.* Zusammenschmelzung, *f.* [*f.*

Conflexure, kŏn-flĕk'-shŭre, *s.* Biegung,

Conflict, kŏn-flĭkt', *v. a.* kämpfen; – *s.* Kampf, *m.*

Confluence, kŏn'-flŭ-ĕnse, Conflux, kŏn'-flŭks, Confluxion, kŏn-flŭk'-shŭn, *s.* Zusammenfluß, *m.* Gedränge, *n.*

Confluent, kŏn'-flŭ-ĕnt, *adj.* zusammenfließend.

Conform, kŏn-fŏrm', *adj.* gleichförmig; – *v. a.* gleichförmig machen; – *v. n.* sich richten, gemäß handeln.

Conformable, kŏn-fŏr'-mă-bl, *adj.* – bly, *adv.* gleichförmig, angemessen, übereinstimmend.

Conformation, kŏn-fŏr-mă'-shŭn, *s.* Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung, *f.*

Conformity, kŏn-fŏr'-mĕ-tĕ, *s.* Conformation. [Stärkung, *f.*

Confortation, kŏn-fŏr-tă'-shŭn, *s.*

Confound, kŏn-fŏund', *v. a.* verwirren; bestürzt machen. [wirrt, beschämt.

Confounded, kŏn-fŏun'-dĕd, *adj.* ver-

Confounder, kŏn-fŏun'-dŭr, *s.* Unruhstifter, *m.* [Brüderschaft, *f.*

Confraternity, kŏn-fră-tĕr'-nĕ-tĕ, *s.*

Confront, kŏn-frŏnt', *v. a.* zusammenhalten; gegenüber stehen.

Confrontation, kŏn-frŏn-tă'-shŭn, *s.* Gegeneinanderstellung, *f.*

Confuse, kŏn-fūze', *v. a.* verwirren.

Confusedly, kŏn-fū'-zĕd-lĕ, *adv.* auf eine verworrene Art.

Confusedness, kŏn-fū'-zĕd-nĕs, *s.* verwirrter Zustand, *m.*

Confusion, kŏn-fū'-zhŭn, *s.* Verwirrung; Bestürzung, *f.* [leglich.

Confutable, kŏn-fū'-tă-bl, *adj.* widerConfutation, kŏn-fū-tă'-shŭn, *s.* Widerlegung, *f.*

Confute, kŏn-fūte', *v. a.* widerlegen.

Confutement, kŏn-fūte'-mĕnt, *s.* Widerlegung, *f.*

Conge, kŏnje, Congee, kŏn-jēē', *s.* Verbeugung, *f.*; Urlaub, Abschied, *m.*

Congeal, kŏn-jēēl', *v. n.* gefrieren, gerinnen.

Congealable, kŏn-jēēl'-ă-bl, Congelable, kŏn-jēl'-ă-bl, *adj.* gefrierbar.

Congealment, kŏn-jēēl'-mĕnt, *s.* Gerinnung, *f.* [sich verbeugen.

Congee, kŏn-jēē', *v. n.* sich beurlauben;

Congelation, kŏn-jĕ-lă'-shŭn, *s.* Gefrieren, *n.*

Congener, kŏn'-jĕ-nŭr, Congenerous, kŏn-jĕn'-ĕr-ŭs, *adj.* gleichartig; – *s.* gleichartiges Ding, *n.*

Congenerousness, kŏn'-jĕn-ĕr-ŭs-nĕs, *s.* Gleichartigkeit, *f.* [artig.

Congenial, kŏn-jē'-nē-ăl, *adj.* gleichCongeniality, kŏn-jē-nē-ăl'-ĕ-tĕ, Congenialness, kŏn-jē'-nē-ăl-nĕs, *s.* Gleichartigkeit, Verwandtschaft, *f.*

Congenite, kŏn-jĕn'-nĭt, *adj.* angeboren; – *s.* Milchbruder, *m.*

Congeon, kŏn'-jŭn, *s.* Zwerg, *m.*

Congeries, kŏn-jē'-rē-ēz, *s.* Haufen, *m.*; Masse, *f.* [fen.

Congest, kŏn-jĕst', *v. a.* zusammenhäuCongestion, kŏn-jĕst'-shŭn, *s.* Zusammenhäufung, *f.* [frierer.

Conglaciate, kŏn-glă'-shē-ăte, *v. n.* geConglaciation, kŏn-glă-shē-ă'-shŭn, *s.* Gefrierung, *f.*

Conglobate, kŏn-glō'-băte, *v. a.* zusammenballen; – *adj.* zusammengeballt.

Conglobate, kŏn-glō'-băte, *adj.* – ly, *adv.* dicht und fest; kugelig.

Conglobation, kŏn-glō-bă'-shŭn, *s.* Zusammenballung, *f.*

Conglobe, kŏn-glōbe', *v. a.* zusammenballen; – *v. n.* sich ründen.

Conglomerate, kŏn-glŏm'-ĕr-åte, *v. a.* zuſammenwickeln; – *adj.* zuſammengewickelt.
Conglomeration, kŏn-glŏm-ĕr-å'-shŭn, *s.* Zuſammenwickelung, *f.*
Conglutinate, kŏn-glů'-tĕ-nåte, *v. a.* zuſammenleimen; – *v. n.* ſich vereinigen.
Conglutination, kŏn-glů-tĕ-nå'-shŭn, *s.* Verbindung, Vereinigung, *f.*
Conglutinative, kŏn-glů'-tĕ-nå-tĭv, *adj.* zuſammenheilend.
Congratulant, kŏn-grăt'-ů-lånt, *adj.* Glück wünſchend.
Congratulate, kŏn-grăt'-ů-låte, *v. a. & n.* Glück wünſchen.
Congratulation, kŏn-grăt-ů-lå'-shŭn, *s.* Glückwunſch, *m.*
Congratulatory, kŏn-grăt'-ů-lå-tŭr-ė, *adj.* – letter, Glückwünſchungsſchreiben, *n.*
Congree, kŏn-grée', *v. n.* übereinſtimmen.
Congreet, kŏn-grée't', *v. n.* ſich einander grüßen.
Congregate, kŏng'-grė-gåte, *v. a.* verſammeln; – *v. n.* ſich verſammeln.
Congregation, kŏng-grė-gå'-shŭn, *s.* Verſammlung, *f.*
Congress, kŏng'-grĕs, *s.* Zuſammenkunft; Verſammlung, *f.*
Congrue, kŏng-grôô', *v. n.* übereinkommen, gemäß ſeyn.
Congruence, kŏng'-grôô-ĕnse, *s.* Uebereinſtimmung, Gemäßheit, *f.*
Congruent, kŏng'-grôô-ĕnt, *adj.* übereinſtimmig, gemäß.
Congruity, kŏng-grôô'-ė-tė, *s.* Uebereinſtimmung, Schicklichkeit, *f.*
Congruous, kŏng'-grôô-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* angemeſſen, ſchicklich.
Conical, kŏn'-ė-kăl, *adj.* – ly, *adv. T.* kegelförmig.
Conject, kŏn-jĕkt', *v. n.* muthmaßen.
Conjector, kŏn-jĕk'-tŭr, **Conjecturer**, kŏn-jĕk'-tshûre-ŭr, Muthmaßer, *m.*
Conjecturable, kŏn-jĕk'-tshû-rå-bl, **Conjectural**, kŏn-jĕk'-tshû-răl, *adj.* – ly, *adv.* muthmaßlich.
Conjecturality, kŏn-jĕk-tshû-răl'-ė-tė, *s.* Muthmaßlichkeit, *f.*
Conjecture, kŏn-jĕk'-tshûre, *s.* Muthmaßung, *f.*; – *v. a.* muthmaßen.
Conjobble, kŏn-jŏb'-bl, *v. a.* ſchwatzen.
Conjoin, kŏn-jŏĭn', *v. a.* vereinigen; – *v. n.* ſich verbinden.
Conjoint, kŏn-jŏĭnt', *adj.* – ly, *adv.* verbunden.
Conjugal, kŏn'-jů-găl, *adj.* – ly, *adv.* ehelich.
Conjugate, kŏn'-jů-gåte, *v. a.* vereinigen; ehelich verbinden.
Conjugation, kŏn-jů-gå'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Conjunct, kŏn-jŭngkt', *adj.* verbunden.
Conjunction, kŏn-jŭngk'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Conjunctive, kŏn-jŭngk'-tĭv, *adj.* feſt verbunden.
Conjuncture, kŏn-jŭngk'-tshûre, *s.* Verbindung, *f.*; Umſtand, *m.*
Conjuration, kŏn-jů-rå'-shŭn, *s.* Verſchwörung, *f.*
Conjure, kŏn-jûre', *v. a.* beſchwören; innig bitten; – *v. n.* ſich verſchwören.
Conjure, kŏn'-jûre, *v. n.* bezaubern.
Conjurement, kŏn-jûre'-mĕnt, *s.* Beſchwörung, *f.*
Conjurer, kŏn'-jûr-ŭr, *s.* Beſchwörer, Zauberer, *m.*
Connatural, kŏn-nătsh'-ûr-ăl, *adj.* – ly, *adv.* angeboren; urſprünglich.
Connect, kŏn-nĕkt', *v. a.* verknüpfen, verbinden; – *v. n.* zuſammenhangen.
Connectively, kŏn-nĕk'-tĭv-lė, *adv.* gemeinſchaftlich.
Connex, kŏn-nĕks', *v. a.* zuſammenfügen.
Connexion, kŏn-nĕk'-shŭn, *s.* Zuſammenhang, *m.*
Connexity, kŏn-nĕk'-sė-tė, *s.* Verbundenheit, *f.*
Connivance, kŏn-nĭ'-vânse, *s.* Winken, *n.*; Nachſicht, *f.*
Connive, kŏn-nĭve', *v. n.* winken, überſehen.
Connivent, kŏn-nĭ'-vĕnt, *adj.* nachſichtig.
Connoisseur, kŏ-nĕs-sûre', *s.* Kenner, *m.*
Connotate, kŏn'-nŏ-tåte, *v. a.* mit anzeigen, einſchließen.
Connotation, kŏn-nŏ-tå'-shŭn, *s.* Mitanzeige, *f.*
Connote, kŏn-nôte', *v. a.* mitbezeichnen.
Connubial, kŏn-nů'-bė-ăl, *adj.* ehelich.
Connudate, kŏn'-nů-dåte, *v. a.* entblößen.
Conquassate, kŏn-quŏs'-såte, *v. a.* erſchüttern.
Conquassation, kŏn-quŏs-sa'-shŭn, *s.* Erſchütterung, *f.*
Conquer, kŏngk'-ŭr, *v. a. & n.* erobern
Conquerable, kŏngk'-ŭr-å-bl, *adj.* überwindlich.
Conqueror, kŏngk'-ŭr-ŭr, *s.* Eroberer, Sieger, *m.*
Conquest, kŏng'-kwĕst, *s.* Eroberung, *f.* Sieg, *m.*
Consanguineous, kŏn-săng-gwĭn'-nė-ŭs, *adj.* nahe verwandt.
Consanguinity, kŏn-săng-gwĭn'-ė-tė, *s.* Blutsverwandtſchaft, *f.*

Consarcination, kŏn-sär-sé-ná'-shŭn, *s.* Zusammenpacken, *n.*
Conscience, kŏn'-shĕnse, *s.* Gewissen, Bewußtseyn, *n.*
Conscientious, kŏn-shé-ĕn'-shŭs, *adj.* – ly, *adv.* gewissenhaft.
Conscientiousness, kŏn-shé-ĕn'-shŭs-nĕs, *s.* Gewissenhaftigkeit, *f.*
Conscionable, kŏn'-shŭn-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* gewissenhaft.
Conscious, kŏn'-shŭs, *adj.* bewußt; consciously, *adv.* mit Bewußtseyn.
Consciousness, kŏn'-shŭs-nĕs, *s.* Bewußtseyn, *n.*
Conscription, kŏn-skrĭp'-shŭn, *s.* Aushebung, *f.*
Consecrate, kŏn'-sé-kráte, *v. a.* einsegnen; – *adj.* eingesegnet.
Consecration, kŏn-sé-krá'-shŭn, *s.* Einsegnung, *f.*
Consectary, kŏn'-sĕk-tă-ré, *adj.* folgend, hergeleitet; – *s.* Folge, *f.*
Consecution, kŏn-sé-kú'-shŭn, *s.* Folge, *f.*
Consecutive, kŏn-sĕk'-kú-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* auf einander folgend.
Consension, kŏn-sĕn'-shŭn, *s.* Uebereinstimmung, *f.*
Consent, kŏn-sĕnt', *s.* Einwilligung, Uebereinstimmung, *f.* – *v. n.* einwilligen.
Consentaneous, kŏn-sĕn-tá'-né-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* gemäß.
Consentaneousness, kŏn-sĕn-tá'-né-ŭs-nĕs, *s.* Gemäßheit, *f.*
Consenter, kŏn-sĕn'-tŭr, *s.* Einwilligende, *m.*
Consentient, kŏn-sĕn'-shé-ĕnt, *adj.* einstimmig.
Consequence, kŏn'-sé-kwĕnse, *s.* Folge; Einfluß, *m.*
Consequent, kŏn'-sé-kwĕnt, *adj.* – ly, *adv.* folgend; folglich; – *s.* Folge, *f.* Erfolg, *m.*
Consequential, kŏn-sé-kwĕn'-shăl, *adj.* folgend, regelmäßig.
Consequentialness, kŏn-sé-kwĕn'-shăl-nĕs, Consequentness, kŏn'-sé-kwĕnt-nĕs, *s.* Zusammenhang, *m.*; Folgerichtigkeit, *f.*
Conservancy, kŏn-sĕr'-vän-sé, *s.* Erhaltung, Bewahrung, *f.*
Conservant, kŏn-sĕr'-vänt, *adj.* erhaltend.
Conservation, kŏn-sĕr-vá'-shŭn, *s.* Erhaltung, *f.*
Conservative, kŏn-sĕr'-vă-tĭv, *adj.* erhaltend.
Conservator, kŏn-sĕr-vá'-tŭr, *s.* Erhalter, *m.*
Conservatory, kŏn-sĕr'-vă-tŭr-é, *adj.* erhaltend; – *s.* Behältniß, *n.*; Gewächshaus, *n.*
Conserve, kŏn-sĕrv', *s.* eingemachte Frucht, *f.*; Behältniß, *n.*
Conserve, kŏn-sĕrv', *v. a.* erhalten; einmachen.
Consession, kŏn-sĕsh'-shŭn, *s.* Sitzung, *f.*
Consessor, kŏn-sĕs'-sŭr, *s.* Beisitzer, *m.*
Consider, kŏn-sĭd'-ŭr, *v. a. & n.* betrachten; bedenken; erkenntlich seyn.
Considerable, kŏn-sĭd'-ŭr-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* beträchtlich.
Considerableness, kŏn-sĭd'-ŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Wichtigkeit, *f.* Werth, *m.*
Considerance, kŏn-sĭd'-ŭr-ănse, *s.* Ueberlegung, *f.*
Considerate, kŏn-sĭd'-ŭr-ăte, *adj.* – ly, *adv.* vorsichtig; aufmerksam.
Considerateness, kŏn-sĭd'-ŭr-ăte-nĕs, *s.* Bedachtsamkeit, Vorsicht, *f.*
Consideration, kŏn-sĭd-ŭr-ă'-shŭn, *s.* Betrachtung, Ueberlegung; Achtung; Erkenntlichkeit, *f.*; in – of, in Rücksicht auf.
Considerer, kŏn-sĭd'-ŭr-ŭr, *s.* Ueberleger, Denker, *m.*
Considering, kŏn-sĭd'-ŭr-ĭng, *part.* – me, was mich betrifft.
Consign, kŏn-sine', *v. a.* übertragen, anvertrauen, zustellen; – *v. n.* sich unterwerfen, einwilligen.
Consignation, kŏn-sĭg-ná'-shŭn, *s.* Uebertragung, Uebergabe, *f.*
Consignee, kŏn-si-née', *s.* Geschäftsträger, Agent, *m.*
Consignment, kŏn-sine'-mĕnt, *s.* Uebersendung, *f.*; übertragene Geschäft, *n.*
Consist, kŏn-sĭst', *v. n.* bestehen.
Consistence, kŏn-sĭs'-tĕnse, Consistency, kŏn-sĭs'-tĕn-sé, *s.* Zustand, Bestand, *m.* Dauer, *f.*
Consistent, kŏn-sĭs'-tĕnt, *adj.* – ly, *adv.* dicht, fest.
Consistory, kŏn-sĭs'-tŭr-é, *s.* Consistorium, *n.*
Consociate, kŏn-só'-shé-ăte, *v. a.* zugesellen; – *v. n.* sich verbinden; – *s.* Theilhaber, *m.*
Consociation, kŏn-só-shé-ă'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Consolable, kŏn-sóle'-ă-bl, *adj.* tröstbar.
Consolate, kŏn'-só-láte, *v. a.* trösten.
Consolation, kŏn-só-lá'-shŭn, *s.* Trost, *m.*
Consolator, kŏn-só-lá'-tŭr, *s.* Tröster, *m.*
Consolatory, kŏn-sŏl'-lă-tŭr-é, *adj.* tröstlich; – *s.* Trostschreiben, *n.*
Console, kŏn-sóle', *v. a.* trösten.
Consolidate, kŏn-sŏl'-é-dáte, *v. a.* fest,

dicht machen; vereinigen.
Consolidation, kŏn-sŏl-ė-dā'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Consonance, kŏn'-sŏ-nănse, Consonancy, kŏn'-sŏ-năn-sė, *s.* Einklang, *m.* Uebereinstimmung, *f.*
Consonant, kŏn'-sŏ-nănt, *s.* Mitlauter, *m.*; – *adj.* – ly, *adv.* einstimmig; gemäß.
Consonantness, kŏn'-sŏ-nănt-nės, *s.* Uebereinstimmung, *f.*
Consonous, kŏn'-sŏ-nŭs, *adj.* gleichstimmig.
Consopiation, kŏn-sŏ-pė-ā'-shŭn, *s.* Einschläferung, *f.*
Consort, kŏn'-sŏrt, *s.* Gefährte, Gemahl, *m.*; Gemahlinn; Uebereinstimmung, *f.*
Consort, kŏn-sŏrt', *v. a. & n.* vereinigen, zugesellen; begleiten.
Consortion, kŏn-sŏr'-shŭn, Consortship, kŏn'-sŏrt-shĭp, *s.* Kameradschaft, Gesellschaft, *f.*
Conspectable, kŏn-spĕk'-tă-bl, *adj.* sichtbar.
Conspersion, kŏn-spĕr-shŭn, *s.* Besprengung, *f.*
Conspicuity, kŏn-spė-kū'-ė-tė, *s.* Deutlichkeit, *f.*
Conspicuous, kŏn-spĭk'-ū-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* deutlich.
Conspiracy, kŏn-spĭr'-ă-sė, *s.* Verschwörung, *f.*
Conspiration, kŏn-spė-rā'-shŭn, *s.* Verschwörung, *f.*
Conspirator, kŏn-spĭr'-ă-tŭr, Conspirer, kŏn-spī'-rŭr, *s.* Mitverschworene, *m.*
Conspire, kŏn-spīre', *v. n.* sich verschwören.
Conspurcate, kŏn-spŭr'-kāte, *v. a.* verunreinigen.
Conspurcation, kŏn-spŭr-kā'-shŭn, *s.* Besudelung, *f.*
Constable, kŭn'-stă-bl, *s.* Polizeidiener, Häscher, *m.*
Constancy, kŏn'-stăn-sė, *s.* Beständigkeit, Entschlossenheit, *f.*
Constant, kŏn'-stănt, *adj.* – ly, *adv.* dicht; standhaft; entschlossen.
Constellation, kŏn-stĕl-lā'-shŭn, *s.* Sternbild, *n.*; *fig.* Verbindung, *f.*
Consternation, kŏn-stĕr-nā'-shŭn, *s.* Bestürzung, *f.*
Constipate, kŏn'-stė-pāte, *v. a.* verdichten.
Constipation, kŏn-stė-pā'-shŭn, *s.* Verstopfung; Verdickung, *f.*
Constituent, kŏn-stĭt'-ū-ĕnt, *adj.* bestimmend; – *s.* Wahlbürger; Bestandtheil, *m.*
Constitute, kŏn'-stė-tūte, *v. a.* einrichten, festsetzen; abordnen.
Constitution, kŏn-stė-tū'-shŭn, *s.* Einrichtung, Staatsverfassung; Leibes- oder Gemüthsbeschaffenheit, *f.*
Constitutional, kŏn-stė-tū'-shŭn-ăl, *adj.* – ly, *adv.* verfassungsmäßig.
Constitutionality, kŏn-stė-tū-shŭn-ăl'-ė-tė, *s.* Verfassungsmäßigkeit, *f.*
Constitutionist, kŏn-stė-tū'-shŭn-ĭst, Constitutionalist, kŏn-stė-tū'-shŭn-ăl-ĭst, *s.* eifriger Anhänger der Constitution, *m.*
Constitutive, kŏn'-stė-tū-tĭv, *adj.* verordnend; wesentlich.
Constrain, kŏn-strāne', *v. a.* zwingen; einschränken, verhindern.
Constrainable, kŏn-strāne'-ă-bl, *adj.* dem Zwange unterworfen.
Constrainedly, kŏn-strā'-nĕd-lė, *adv.* mit Zwang.
Constraint, kŏn-strānt', *s.* Zwang, *m.*
Constrict, kŏn-strĭkt', Constringe, kŏn-strĭnje', *v. a.* zusammenziehen.
Constriction, kŏn-strĭk'-shŭn, *s.* Zusammenziehung, *f.*
Constringent, kŏn-strĭn'-jĕnt, *adj.* zusammenziehend.
Construct, kŏn-strŭkt', *v. a.* errichten, aufführen.
Constructor, kŏn-strŭk'-tŭr, *s.* Erbauer, *m.*
Construction, kŏn-strŭk'-shŭn, *s.* Zusammensetzung; Erbauung, *f.*
Constructure, kŏn-strŭk'-tshŭre, *s.* Bau, *m.* Werk, *n.*
Construe, kŏn'-strōō, *v. a.* auslegen, erklären.
Constuprate, kŏn'-stū-prāte, *v. a.* schänden.
Constupration, kŏn-stū-prā'-shŭn, *s.* Schändung, *f.*
Consuetude, kŏn'-swė-tūde, *s.* Gewohnheit, *f.* Gebrauch, *m.*
Consul, kŏn'-sŭl, *s.* Consul, *m.*
Consular, kŏn'-sū-lăr, *adj.* consularisch.
Consulate, kŏn'-sū-lāte, Consulship, kŏn'-sŭl-shĭp, *s.* Würde, *f.* Amt eines Consuls, *n.*
Consult, kŏn-sŭlt', *v. n.* sich berathen; – *v. a.* um Rath fragen.
Consult, kŏn'-sŭlt, Consultation, kŏn-sŭl-tā'-shŭn, *s.* Berathschlagung, *f.* Beschluß, *m.*
Consultative, kŏn-sŭl'-tă-tĭv, *adj.* berathend.
Consumable, kŏn-sū'-mă-bl, *adj.* verzehrbar.
Consume, kŏn-sūme, *v. a.* verzehren; durchbringen; – *v. n.* sich verzehren.
Consumer, kŏn-sū'-mŭr, *s.* Verzehrer, Verschwender, *m.*
Consummate, kŏn-sŭm'-māte, *v. a.* vollenden; – *adj.* vollendet.
Consummation, kŏn-sŭm-mā'-shŭn, *s.* Vollendung, *f.* Tod, *m.*

Consumption, kŏn-sŭm'-shŭn, *s.* Verzehrung, Auszehrung, *f.*
Consumptive, kŏn-sŭm'-tĭv, *adj.* verzehrend, schwindsüchtig.
Contabulate, kŏn-tăb'-ū-lāte, *v. a.* täfeln, dielen. [Täfeln, Dielen, *n.*
Contabulation, kŏn-tăb-ū-lā'-shŭn,
Contact, kŏn'-tăkt, Contaction, kŏn-tăk'-shŭn, *s.* Berührung, *f.*
Contagion, kŏn-tā'-jē-ŭn, *s.* Ansteckung, Seuche, *f.* [*adv.* ansteckend.
Contagious, kŏn-tā'-jē-ŭs, *adj.* – ly,
Contain, kŏn-tāne', *v. a.* enthalten; – *v. n.* sich enthalten. [haltbar.
Containable, kŏn-tā'-nā-bl, *adj.* ent-
Contaminate, kŏn-tăm'-ē-nāte, *v. a.* besudeln; – *adj.* besudelt.
Contamination, kŏn-tăm-ē-nā'-shŭn, *s.* Befleckung, *f.*
Contemn, kŏn-tĕm', *v. a.* verachten.
Contemner, kŏn-tĕm'-nĕr, *s.* Verächter, *m.*
Contemper, kŏn-tĕm'-pŭr, Contemperate, kŏn-tĕm'-pŭr-āte, *v. a.* mäßigen. [mĕnt, *s.* Mäßigung, *f.*
Contemperament, kŏn-tĕm'-pŭr-ă-
Contemperation, kŏn-tĕm-pŭr-ā'-shŭn, *s.* Mäßigung, *f.*
Contemplate, kŏn-tĕm'-plāte, *v. a.* beschauen, betrachten; – *v. n.* nachsinnen. [*s.* Betrachtung, *f.*
Contemplation, kŏn-tĕm-plā'-shŭn,
Contemplative, kŏn-tĕm'-plā-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* nachdenkend.
Contemplator, kŏn-tĕm-plā'-tŭr, *s.* Beschauer, Denker, *m.*
Contemporal, kŏn-tĕm'-pō-răl, Contemporaneous, kŏn-tĕm-pō-rā'-nē-ŭs, Contemporary, kŏn-tĕm'-pō-rā-rē, *adj.* gleichzeitig; – *s.* Zeitgenoß, *m.*
Contemporise, kŏn-tĕm'-pō-rise, *v. a.* gleichzeitig machen.
Contempt, kŏn-tĕmt', *s.* Verachtung, *f.*
Contemptible, kŏn-tĕm'-tē-bl, *adj.* – ly, *adv.* verächtlich.
Contemptibleness, kŏn-tĕm'-tē-bl-nĕs, *s.* Verächtlichkeit, *f.*
Contemptuous, kŏn-tĕm'-tshū-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* verächtlich, stolz.
Contemptuousness, kŏn-tĕm'-tshū-ŭs-nĕs, *s.* Verächtlichkeit, *f.* Stolz, *m.*
Contend, kŏn-tĕnd', *v. n.* streiten; streben nach, wetteifern; – *v. a.* streitig machen.
Contendent, kŏn-tĕn'-dĕnt, Contender, kŏn-tĕn'-dŭr, *s.* Streiter, Gegner, *m.*
Content, kŏn-tĕnt', *adj.* zufrieden; – *v. a.* befriedigen; to one's self, sich begnügen; – *s.* Zufriedenheit, Befriedigung, *f.*; Inhalt, *m.*
Contentation, kŏn-tĕn-tā'-shŭn, *s.* Zufriedenheit, *f.*
Contented, kŏn-tĕn'-tĕd, *part.* & *adj.* – ly, *adv.* zufrieden.
Contentedness, kŏn-tĕn'-tĕd-nĕs, *s.* Genügsamkeit, *f.* [*adv.* zufrieden.
Contentful, kŏn-tĕnt'-fŭl, *adj.* – ly,
Contention, kŏn-tĕn'-shŭn, *s.* Streit; Wettstreit, *m.* [*adv.* streitsüchtig.
Contentious, kŏn-tĕn'-shŭs, *adj.* – ly,
Contentiousness, kŏn-tĕn'-shŭs-nĕs, *s.* Streitsüchtigkeit, *f.*
Contentless, kŏn-tĕnt'-lĕs, *adj.* unzufrieden, mißvergnügt. [friedenheit, *f.*
Contentment, kŏn-tĕnt'-mĕnt, *s.* Zu-
Conterminate, kŏn-tĕr'-mē-nāte, Conterminous, kŏn-tĕr'-mē-nŭs, *adj.* angrenzend.
Contest, kŏn'-tĕst, *s.* Streit, *m.*
Contest, kŏn-tĕst', *v. a.* streiten, bestreiten; – *v. n.* wetteifern. [tig.
Contestable, kŏn-tĕs'-tā-bl, *adj.* streit-
Contestation, kŏn-tĕs-tā'-shŭn, *s.* Bestreitung, *f.* [ben.
Contex, kŏn-tĕks', *v. a.* zusammenwe-
Context, kŏn'-tĕkst, *adj.* verwebt, fest; – *s.* Zusammenhang, *m.*
Contexture, kŏn-tĕks'-tshūre, *s.* Zusammenfügung, *f.* Gewebe, *n.*
Contiguity, kŏn-tĭg-ū'-ē-tē, *s.* Anstoßung, Berührung, *f.*
Contiguous, kŏn-tĭg'-ū-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* anstoßend, nahe.
Continence, kŏn'-tē-nĕnse, Continency, kŏn'-tē-nĕn-sē, *s.* Mäßigung; Enthaltsamkeit, *f.*
Continent, kŏn'-tē-nĕnt, *adj.* – ly, *adv.* enthaltsam, mäßig; – *s.* festes Land, *n.*
Continental, kŏn-tē-nĕn'-tăl, Continential, kŏn-tē-nĕn'-shăl, *adj.* zum festen Lande gehörig. [sich ereignen.
Continge, kŏn-tĭnje', *v. a.* berühren;
Contingence, kŏn-tĭn'-jĕnse, Contingency, kŏn-tĭn'-jĕn-sē, *s.* Ereigniß, *n.* Zufall, *m.*
Contingent, kŏn-tĭn'-jĕnt, *adj.* – ly, *adv.* zufällig; – *s.* Zuschuß, *m.* Contingent, *n.* [Zufälligkeit, *f.*
Contingentness, kŏn-tĭn'-jĕnt-nĕs, *s.*

Continual, kŏn-tĭn'-ū-ăl, *adj.* – ly, *adv.* ununterbrochen.
Continuance, kŏn-tĭn'-ū-ănse, *s.* ununterbrochene Folge; Beharrlichkeit, *f.*
Continuate, kŏn-tĭn'-ū-āte, *v. a.* eng vereinigen. [*s.* Fortsetzung, *f.*
Continuation, kŏn-tĭn-ū-ā'-shŭn,
Continuator, kŏn-tĭn'-ū-ā-tŭr, *s.* Fortsetzer, *m.*
Continue, kŏn-tĭn'-ū, *v. a.* fortsetzen, – *v. n.* fortfahren. [ununterbrochen.
Continuedly, kŏn-tĭn'-ū-ĕd-lĕ, *adv.*
Continuity, kŏn-tĭn-ū'-ĕ-tĕ, *s.* Zusammenhang, *m.* [sammenhangend.
Continuous, kŏn-tĭn'-ū-ŭs, *adj.* zu-
Contort, kŏn-tŏrt', *v. a.* flechten, winden.
Contortion, kŏn-tŏr'-shŭn, *s.* Krümmung, Verdrehung, *f.*
Contour, kŏn-tōōr', *s.* Umriß, *m.*
Contraband, kŏn'-trā-bănd, *adj.* unerlaubt, verboten; – *v. a.* Schleichhandel treiben. [Schmuggler, *m.*
Contrabandist, kŏn'-trā-bănd-ĭst, *s.*
Contract, kŏn'-trăkt, *s.* Vertrag, *m.*
Contract, kŏn-trăkt', *v. a.* zusammenziehen; verkürzen; übereinkommen; verloben; erwerben, sich angewöhnen; to friendship, Freundschaft schließen; – *v. n.* sich zusammenziehen; einen Handel schließen. [zusammengezogen.
Contractedly, kŏn-trăk'-tĕd-lĕ, *adv.*
Contractible, kŏn-trăk'-tĕ-bl, Contractile, kŏn-trăk'-tĭl, *adj.* fähig sich zusammenziehen zu lassen.
Contraction, kŏn-trăk'-shŭn, *s.* Zusammenziehung, *f.* [hent, Lieferer, *m.*
Contractor, kŏn-trăk'-tŭr, *s.* Contrac-
Contradict, kŏn-trā-dĭkt', *v. a.* widersprechen. [spruch, *m.*
Contradict, kŏn'-trā-dĭct, *s.* Widerspruch, *m.*
Contradicter, kŏn-trā-dĭk'-tŭr, *s.* Gegner, *m.* [Widerspruch, *m.*
Contradiction, kŏn-trā-dĭk'-shŭn, *s.*
Contradictious, kŏn-trā-dĭk'-shŭs, *adj.* widersprechend.
Contradictiousness, kŏn-trā-dĭk'-shŭs-nĕs, *s.* Widerspruch, *m.* Unverträglichkeit, *f.* [widersprechend.
Contradictive, kŏn-trā-dĭk'-tĭv, *adj.*
Contradictoriness, kŏn-trā-dĭk'-tŭr-ĕ-nĕs, *s.* Widersetzlichkeit, *f.*
Contradictory, kŏn-trā-dĭk'-tŭr-ĕ, *adj.* – ly, *adv.* widersprechend.
Contramure, kŏn'-trā-mūre, *s.* Vormauer, *f.*

Contranitency, kŏn-trā-nĭ'-tĕn-sĕ, *s.* Gegenwirkung, *f.* Widerstreben, *n.*
Contrapose, kŏn-trā-pōze', *v. a.* entgegen stellen. [*s.* Entgegenstellung, *f.*
Contraposition, kŏn-trā-pō-zĭsh'-ŭn,
Contraregularity, kŏn-trā-rĕg-ū-lăr'-ĕ-tĕ, *s.* Regelwidrigkeit, *f.*
Contrariant, kŏn-trā'-rĕ-ănt, *adj.* zuwiderlaufend.
Contrariety, kŏn-trā-rī'-ĕ-tĕ, *s.* Widerspruch, *m.* Widerwärtigkeit, *f.*
Contrarily, kŏn'-trā-rĕ-lĕ, *adv.* zuwider. [derspruch, Widerstand, *m.*
Contrariness, kŏn'-trā-rĕ-nĕs, *s.* Wi-
Contrarious, kŏn-trā'-rĕ-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* entgegengesetzt, widerstreitend.
Contrariwise, kŏn'-trā-rĕ-wīze, *adv.* im Gegentheile.
Contrary, kŏn'-trā-rĕ, *adj. & prp.* entgegengesetzt, zuwider; – *s.* Gegentheil, *n.*; on the –, im Gegentheile.
Contrary, kŏn'-trā-rĕ, *v. a.* entgegen wirken, sich widersetzen. [spruch, *m.*
Contrast, kŏn'-trăst, *s.* Abstich, Wider-
Contrast, kŏn-trăst', *v. a.* entgegensetzen. [wider handeln.
Contravene, kŏn-trā-vēne', *v. a.* zu-
Contravener, kŏn-trā-vē'-nŭr, *s.* Uebertreter, *m.* [Uebertretung, *f.*
Contravention, kŏn-trā-vĕn'-shŭn, *s.*
Contrectation, kŏn-trĕk-tā'-shŭn, *s.* Betastung, *f.* [steuerpflichtig.
Contributary, kŏn-trĭb'-ū-tā-rĕ, *adj.*
Contribute, kŏn-trĭb'-ūte, *v. a. & n.* beitragen, steuern. [trag, *m.* Steuer, *f.*
Contribution, kŏn-trĕ-bū'-shŭn, *s.* Beis-
Contributive, kŏn-trĭb'-ū-tĭv, *adj.* beitragend, mitwirkend. [beförderlich.
Contributory, kŏn-trĭb'-ū-tŭr-ĕ, *adj.*
Contristate, kŏn-trĭs'-tāte, *v. a.* betrüben. [Betrübniß, Traurigkeit, *f.*
Contristation, kŏn-trĭs-tā'-shŭn, *s.*
Contrite, kŏn'-trīte, *adj.* zerrieben; reuevoll.
Contriteness, kŏn-trīte'-nĕs, Contrition, kŏn-trĭsh'-ŭn, *s.* Zerknirschung, Reue, *f.* [denkbar.
Contrivable, kŏn-trī'-vă-bl, *adj.* er-
Contrivance, kŏn-trī'-vănse, *s.* Erfindung; Vorrichtung, *f.* Plan; Scharfsinn, *m.*
Contrive, kŏn-trīve', *v. a.* ersinnen, ausmitteln; – *v. n.* vergestalten.
Contriver, kŏn-trī'-vŭr, *s.* Erfinder, Urheber, *m.*

Control, kŏn-trōll', *s.* Gegenbuch, *n.*; Einſchränkung: Gewalt, *f.*; – *v. a.* ins Gegenbuch einſchreiben; im Zaume halten, beherrſchen.

Controllable, kŏn-trōll'-ā-bl, *adj.* untergeben.

Controller, kŏn-trōll'-ŭr, *s.* Gegenſchreiber; Aufſeher, *m.*

Controllership, kŏn-trōll'-ŭr-ſhĭp, *s.* Aufſeheramt, *n.*

Controlment, kŏn-trōll'-mĕnt, *s.* Einſchränkung, *f.* Widerſpruch, Widerſtand, *m.*

Controversary, kŏn-trŏ-vĕr'-ſā-rĕ, *adj.* ſtreitig.

Controversial, kŏn-trŏ-vĕr'-ſhāl, *adj.* ſtreitig.

Controversy, kŏn'-trŏ-vĕr-ſĕ, *s.* Streitfrage, *f.*; Rechtsſtreit, *m.*; Feindſeligkeit, *f.*

Controvert, kŏn'-trŏ-vĕrt, *v. a.* beſtreiten, über etwas ſtreiten.

Controvertible, kŏn-trŏ-vĕrt'-ē-bl, *adj.* ſtreitig.

Contumacious, kŏn-tū-mā'-ſhŭs, *adj.* – ly, *adv.* halsſtarrig, ungehorſam.

Contumaciousness, kŏn-tū-mā'-ſhŭs-nĕs, Contumacy, kŏn'-tū-mā-ſĕ, *s.* Hartnäckigkeit, *f.* Ungehorſam, *m.*

Contumelious, kŏn-tū-mē'-lē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* ſchmähend, ſchmähſüchtig.

Contumeliousness, kŏn-tū-mē'-lē-ŭs-nĕs, *s.* Beſchimpfung, Schande, *f.*

Contumely, kŏn'-tū-mē-lĕ, *s.* Schimpf, *m.* Beſchimpfung, *f.*

Contund, kŏn-tŭnd', *v. a.* zerquetſchen.

Contuse, kŏn-tūze', *v. a.* quetſchen.

Contusion, kŏn-tū'-zhŭn, *s.* Quetſchung, *f.*

Conundrum, kŏ-nŭn'-drŭm, *s.* Schnurre, *f.* Schwank, *m.*

Convalescence, kŏn-vā-lĕs'-sĕnse, Convalescency, kŏn-vā-lĕs'-sĕn-ſĕ, *s.* Geneſung, *f.*

Convalescent, kŏn-vā-lĕs'-sĕnt, *adj.* geneſend.

Conveigh, kŏn-vā', *s.* Convey.

Convenable, kŏn-vēne'-ā-bl, *adj.* übereinſtimmend, angemeſſen.

Convene, kŏn-vēne', *v. a.* zuſammenberufen; – *v. n.* zuſammenkommen.

Convenience, kŏn-vē'-nē-ĕnse, Conveniency, kŏn-vē'-nē-ĕn-ſĕ, *s.* Schicklichkeit; Gelegenheit, *f.*

Convenient, kŏn-vē'-nē-ĕnt, *adj.* – ly, *adv.* ſchicklich, paſſend; bequem.

Convenientness, kŏn-vē'-nē-ĕnt-nĕs, *s.* Schicklichkeit, *f.*

Convent, kŏn'-vĕnt, *s.* Kloſter, *n.*

Convent, kŏn-vĕnt', *v. a.* vor Gericht fordern.

Conventicle, kŏn-vĕn'-tē-kl, *s.* heimliche Zuſammenkunft, *f.*

Convention, kŏn-vĕn'-ſhŭn, *s.* Zuſammenkunft, *f.* Vergleich, *m.*

Conventional, kŏn-vĕn'-ſhŭn-ăl, *adj.* verabredet.

Conventionary, kŏn-vĕn'-ſhŭn-ā-rĕ, *adj.* vertragsmäßig.

Conventual, kŏn-vĕn'-tſhū-ăl, *adj.* klöſterlich; – *s.* Mönch, *m.* Nonne, *f.*

Conversable, kŏn-vĕr'-ſā-bl, *adj.* – bly, *adv.* geſprächig.

Conversant, kŏn-vĕr'-ſănt, *adj.* vertraut, bewandert.

Conversation, kŏn-vĕr-ſā'-ſhŭn, *s.* Unterredung, *f.* Geſpräch, *n.* Umgang, *m.*

Converse, kŏn'-vĕrſe, *s.* Unterredung, *f.*; Umgang, *m.*; – *adj.* umgekehrt, entgegengeſetzt.

Converse, kŏn-vĕrſe', *v. n.* Umgang haben; ſich unterreden.

Conversely, kŏn-vĕrſe'-lĕ, *adv.* wechſelsweiſe, gegenſeitig.

Conversion, kŏn-vĕr'-ſhŭn, *s.* Umkehrung; Schwenkung, *f.*

Conversive, kŏn-vĕr'-ſĭv, *adj.* umgänglich, geſprächig.

Convert, kŏn'-vĕrt, *s.* Bekehrte, *m.*

Convert, kŏn-vĕrt', *v. a.* umändern; bekehren; – *v. n.* ſich verwandeln.

Converter, kŏn-vĕr'-tŭr, *s.* Bekehrer, *m.*

Convertibility, kŏn-vĕr-tē-bĭl'-ē-tĕ, *s.* Wandelbarkeit, *f.*

Convertible, kŏn-vĕr'-tē-bl, *adj.* wandelbar; – ly, *adv.* umgekehrt, gegenſeitig.

Convex, kŏn'-vĕxs, *adj.* Convexed, kŏn-vĕkſt', *part.* & *adj.* rund erhaben, gewölbt.

Convexity, kŏn-vĕk'-ſē-tĕ, Convexness, kŏn-vĕks'-nĕs, *s.* rund erhabene Geſtalt, Wölbung, *f.*

Convey, kŏn-vā', *v. a.* führen, tragen, überſenden; mittheilen.

Conveyance, kŏn-vā'-ănſe, *s.* Wegführen, *n.*; Zufuhre, *f.* Fuhrwerk, *n.*; Gelegenheit; Uebergabe, Abtretung, *f.*

Conveyer, kŏn-vā'-ŭr, *s.* Ueberbringer, Ueberſender, *m.*

Convict, kŏn-vĭkt', *v. a.* überführen; widerlegen.

Convict, kŏn'-vĭkt, *part.* & *adj.* überwieſen; – *s.* Verbrecher, *m.*

Conviction, kŏn-vĭk'-ſhŭn, *s.* Ueberführung, *f.*

Convictive, kŏn-vĭk'-tĭv, *adj.* überzeugend.

Convince, kŏn-vĭnſe', *v. a.* überzeu-

gen; darthun. [Ueberzeugung, *f.*
Convincement, kŏn-vĭnse'-mĕnt, *s.*
Convincible, kŏn-vĭn'-sĕ-bl, *adj.* widerlegbar.
Convival, kŏn-vī'-văl, **Convivial**, kŏn-vĭv'-ĕ-ăl, *adj.* gaſtlich, geſellſchaftlich.
Convive, kŏn-vīve', *v. n.* ſchmauſen.
Conviviality, kŏn-vĭv-ĕ-ăl'-ĕ-tĕ, *s.* Schmauſerei, *f.* [uenberufen.
Convocate, kŏn'-vŏ-kāte, *v. a.* zuſam-
Convocation, kŏn-vŏ-kā'-shŭn, *s.* Zuſammenberufung, *f.* [uenberufen.
Convoke, kŏn-vōke', *v. a.* zuſam-
Convolution, kŏn-vŏ-lū'-shŭn, *s.* Zuſammenwickelung, *f.*
Convolve, kŏn-vŏlv', **Convolute**, kŏn'-vŏ-lūte, *v. a.* zuſammenwickeln.
Convoy, kŏn-vōē', *v. a.* geleiten.
Convoy, kŏn'-vōē, *s.* Geleit, *n.* Bedeckung, *f.* [ckung, *f.*
Convulsion, kŏn-vŭl'-shŭn, *s.* Verzu-
Convulsive, kŏn-vŭl'-sĭv, *adj.* zuckend, krampfhaft.
Cony, kŭn'-nē, *s.* Kaninchen, *n.*; to cony-catch, prellen, betrügen; cony-catcher, Betrüger, Dieb, *m.*
Cony-borough, kŭn'-nē-bŭr-rō, *s.* Kaninchenhöhle, *f.*
Coo, kōō, *v. n.* girren.
Cook, kŏŏk, *s.* Koch, *m.* Köchin, *f.*
Cook, kŏŏk, *v. a.* kochen; to-up, aufwärmen.
Cookery, kŏŏk'-ŭr-ē, *s.* Kochkunſt, *f.*
Cool, kōōl, *adj.* kühl; kaltſinnig; – *s.* Kühle, *f.*; – *v. a.* kühl machen, erfriſchen; – *v. n.* erkalten.
Coolish, kōōl'-ĭsh, *adj.* etwas kühl.
Coolly, kōōl'-lē, *adv.* mit kaltem Blute, kaltſinnig. [ſinn, *m.*
Coolness, kōōl'-nĕs, *s.* Kühle, *f.*; Kalt-
Coom, kōōm, *s.* Ofenruß, *m.* Wagenſchmiere, *f.* [ſeln, *n.*
Coomb, kōōm, *s.* Maaß von vier Schef-
Coop, kōōp, *s.* Kufe, *f.* Faß, *n.*; Hühnerkorb, *m.*; – *v. a.* einſperren.
Cooper, kōō'-pŭr, *s.* Böttcher, *m.*
Cooperage, kōō'-pŭr-āje, *s.* Böttcherlohn, *m.* [wirken.
Cooperate, kō-ŏp'-ĕr-āte, *v. n.* mit-
Cooperation, kō-ŏp-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Mitwirkung, *f.* [mitwirkend.
Cooperative, kō-ŏp'-ĕr-ā-tĭv *adj.*
Cooperator, kō-ŏp'-ĕr-ā-tŭr, *s.* Mitwirker, Theilnehmer, *m.*
Cooptate, kō-ŏp'-tāte, *v. a.* wählen.
Cooptation, kō-ŏp-tā'-shŭn, *s.* Erwählung, Annahme an Kindes Statt, *f.*
Coordinate, kō-ŏr'-dē-nāte, *adj.* – ly, *adv.* beigeordnet. [Beiordnung, *f.*
Coordination, kō-ŏr-dē-nā'-shŭn, *s.*
Cop, kŏp, *s.* Gipfel, *m.* Spitze, *f.*; Büſchel, Strauß, *m.*
Copal, kō'-păl, *s.* Kopal, *m.*
Copareenary, kō-păr'-sē-nā-rē, **Copareeny**, kō-păr'-sē-nē, *s.* Miterbſchaft, *f.* [be, *m.*
Coparcener, kō-păr'-sē-nŭr, *s.* Miter-
Copartner, kō-pārt'-nŭr, *s.* Theilhaber, *m.* [Genoſſenſchaft, *f.*
Copartnership, kō-pārt'-nŭr-shĭp, *s.*
Copatain, kŏp'-ă-tĭn, *adj.* erhöht, zugeſpitzt.
Cope, kōpe, *s.* Bedeckung des Hauptes, *f.*, Prieſterrock, *m.*; Decke, *f.*; – *v. a.* mit einer Kappe bedecken; belohnen; kämpfen; – *v. n.* kämpfen, wetteifern; to-with one, einem die Spitze bieten.
Copesmate, kōpes'-māte, *s.* Genoß, Geſellſchafter, *m.*
Copier, kŏp'-ē-ŭr, *s.* Abſchreiber, *m.*
Copious, kō'-pē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* häufig. [ſluß, *m.* Fülle, *f.*
Copiousness, kō'-pē-ŭs-nĕs, *s.* Ueber-
Copist, kŏp'-ĭst, *s.* Abſchreiber, *m.*
Copped, kŏp'-pĕd, **Coppled**, kŏp'-pld, *adj.* ſpitzig, zugeſpitzt.
Coppel, kŏp'-pĕl, *s.* Schmelztiegel, *m.*
Copper, kŏp'-pŭr, *s.* Kupfer; Kupfergeld, *n.*; – *adj.* kupferig: copper-plate, Kupferplatte, *f.* Kupferſtich, *m.*; copper-smith, Kupferſchmied, *m.*; copper-coloured, kupferfarbig.
Copperas, kŏp'-pŭr-ăs, *s.* Kupferwaſſer, *n.* Vitriol, *m.* [haltig.
Copperish, kŏp'-pŭr-ĭsh, *adj.* kupfer-
Coppery, kŏp'-pŭr-ē, *adj.* kupferig.
Coppice, kŏp'-pĭs, **Copse**, kŏps, *s.* Gehau, Reiſig, *n.*
Copsy, kŏp'-sē, *adj.* buſchig.
Copulate, kŏp'-ū-lāte, *v. a.* verbinden; – *v. n.* ſich paaren, ſich verbinden.
Copulation, kŏp-ū-lā'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.* [bindend.
Copulative, kŏp'-ū-lā-tĭv, *adj.* ver-
Copy, kŏp'-pē, *s.* Abſchrift; Handſchrift, *f.* Exemplar, *n.* Nachbildung, *f.*; – *v. a.* abſchreiben; nachahmen, nachzeichnen; copy-book, Schreibbuch, *n.*; copy-paper, Conceptpapier, *n.*

Coquet, kō-kĕt', *adj.* gefallſüchtig; – *v. n.* buhlen, kokettiren.
Coquetry, kō'-kĕt-rē, *s.* Gefallſucht, *f.*
Coquette, kō-kĕt', *s.* gefallſüchtige Weibsperſon, *f.*
Coquettish, kō-kĕt'-tĭsh, *adj.* gefallſüchtig.
Coral, kŏr'-ăl, *s.* Koralle, *f.*
Coralline, kŏr'-ăl-ĭn, *adj.* korallen.
Corb, kŏrb, *s.* Kohlenkorb, *m.*
Corban, kŏr'-băn, *s.* Almoſenbüchſe, *f.*
Corbe, kŏrb, *adj.* krumm, gekrümmt.
Corbeil, kŏr'-kĭl, *s.* Schanzkorb, *m.*
Corbel, Corbil, kŏr'-bĕl, *s.* Körbchen, *n.*
Cord, kŏrd, *s.* Seil, *n.* Strick, *m.* Klafter, *f.*; cord-maker, Seiler, *m.*
Cord, kŏrd, *v. a.* mit Stricken befeſtigen.
Cordage, kŏr'-dĭdje, *s.* Strickwerk, *n.*
Cordial, kŏr'-jē-ăl, *adj.* – ly, *adv.* herzſtärkend; herzlich; – *s.* Herzſtärkung, *f.*
Cordiality, kŏr-jē-ăl'-ē-tē, Cordialness, kŏr'-jē-ăl-nĕs, *s.* Herzlichkeit, *f.*
Cordovan, kŏr'-dō-văn, Cordwain, kŏrd'-wāne, *s.* Corduan, *m.*
Cordwainer, kŏrd'-wā-nŭr, *s.* Corduanmacher, *m.*
Core, kōre, *s.* Griebs, Kern, *m.* Mark, *n.*; Eiter, *m.*
Coriaceous, kō-rē-ā'-shŭs, *adj.* lederartig, ledern.
Corinth, kŭr'-rĭnth, *s.* Korinthe; Johannisbeere, *f.*
Cork, kŏrk, *s.* Korkbaum; Korkſtöpſel, cork-screw, Korkzieher, *m.*
Cork, kŏrk, *v. a.* verkorken.
Corking-pin, kŏr'-kĭng-pĭn, *s.* Packnadel, *f.*
Corky, kŏr'-kē, *adj.* korkartig.
Cormudgeon, kŭr-mŭd'-jŭn, *s.* Geizhals, *m.*
Corn, kŏrn, *s.* Korn, Getreide; Hühnerauge, *n.*; corn-brandy, Kornbranntwein, *m.*; corn-chandler, Kornhändler, *m.*; corn-flower, Kornblume, *f.*; corn-floor, Getreidetenne, *f.*; corn-loft, Getreideboden, *m.*; corn-mill, Getreidemühle, *f.*; corn-wain, Kornwagen, *m.*
Corn, kŏrn, *v. a.* körnen; ſäen; ſalzen.
Cornage, kŏrn'-ĭdje, *s.* Kornzins, *m.*
Cornel, kŏr'-nĕl, *s.* Cornelkirſche, *f.*
Cornelian, kŏr-nē'-lē-ăn, *s.* Carneol, *m.*
Cornemuse, kŏrn'-mūze, *s.* Dudelſack, *m.*
Corneous, kŏr'-nē-ŭs, *adj.* hornig.
Corner, kŏr'-nŭr, *s.* Winkel, *m.* Ecke, *f.*; corner-house, Eckhaus, *n.*; corner-wise, eckig.
Cornered, kŏr'-nŭrd, *part. & adj.* eckig.
Cornet, kŏr'-nĕt, *s.* Zinke; Reiterſchaar, *f.*; Fähnrich, *m.*
Cornetcy, kŏr'-nĕt-sē, *s.* Fähnrichsſtelle, *f.*
Cornicle, kŏr'-nĭk-kl, *s.* Hörnchen, *n.*
Cornicular, kŏr-nĭk'-ū-lăr, Corniculate, kŏr-nĭk'-ū-lāte, *adj.* hornförmig.
Cornigerous, kŏr-nĭje'-ē-rŭs, *adj.* gehörnt.
Cornub, kŏr-nŭb', *v. a.* knuffen.
Cornute, kŏr-nūte', *v. a.* mit Hörnern verſehen, zum Hahnrei machen.
Cornuto, kŏr-nū'-tō, Cornute, kŏr-nūte', *s.* Hahnrei, *m.*
Corny, kŏr'-nē, *adj.* körnig; hornig.
Corollary, kŏr'-ō-lăr-ē, *s.* Zuſatz, *m.*
Coronal, kŏr'-ō-năl, *s.* Kranz, *m.* Krone, *f.*
Coronary, kŏr'-ō-năr-ē, *adj.* kronenartig.
Coronation, kŏr-ō-nā'-shŭn, *s.* Krönung, *f.*
Coronel, kŏr'-ō-nĕl, *s.* Colonel.
Coroner, kŏr'-ō-nŭr, *s.* Kronbeamte, *m.*
Coronet, kŏr'-ō-nĕt, *s.* Kranz, *m.* Krone, *f.*
Corporal, kŏr'-pō-răl, *s.* Corporal, *m.*
Corporal, kŏr'-pō-răl, Corporeal, kŏr-pō'-rē-ăl, *adj.* – ly, *adv.* körperlich.
Corporality, kŏr-pō-răl'-ē-tē, *s.* körperliche Beſchaffenheit, *f.*
Corporate, kŏr'-pō-rāte, *v. a.* vereinigen.
Corporate, kŏr'-pō-rāte, *adj.* vereinigt, verbunden.
Corporateness, kŏr'-pō-rāte-nĕs, *s.* Verbindung, Gemeinſchaft, *f.*
Corporation, kŏr-pō-rā'-shŭn, *s.* Gemeine, Bürgerſchaft, *f.*
Corporature, kŏr'-pō-rā-tshŭre, *s.* Leibesgeſtalt, *f.*
Corporeous, kŏr-pō'-rē-ŭs, *adj.* körperlich.
Corporification, kŏr-pō-rē-fē-kā'-shŭn, *s.* Verkörperung, *f.*
Corporify, kŏr-pō'-rē-fī, *v. a.* verkörpern.
Corps, kōre, *s.* Truppencorps, *n.*
Corpse, kŏrps, *s.* Leib, Leichnam, *m.*
Corpulence, kŏr'-pū-lĕnse, *s.* Wohlbeleibtheit, *f.*
Corpulent, kŏr'-pū-lĕnt, *adj.* wohlgenährt, wohlbeleibt.
Corpus-christi-day, kŏr'-pŭs-krĭs'-tē-dā, *s.* Frohnleichnamsfeſt, *n.*
Corpuscle, kŏr'-pŭs-sl, *s.* Körperchen, *n.*
Corrade, kŏr-rāde', *v. a.* abreiben.
Correct, kŏr-rĕkt', *v. a.* verbeſſern; tadeln; ſtrafen; *adj.* – ly, *adv.* verbeſſert, fehlerfrei.

Correction, kŏr-rĕk'-shŭn, *s.* Verbesserung, Bestrafung, *f.*; house of-, Zuchthaus, *n.*

Correctioner, kŏr-rĕk'-shŭn-ŭr, *s.* [Züchtling, *m.*

Corrective, kŏr-rĕk'-tĭv, *adj.* verbesserend; – *s.* Besserungsmittel, *n.*

Correctness, kŏr-rĕkt'-nĕs, *s.* Genauigkeit, Richtigkeit, *f.*

Corrector, kŏr-rĕk'-tŭr, *s.* Verbesserer, Corrector; Zuchtmeister, *m.*

Correlate, kŏr'-rĕ-lāte, *v. n.* sich auf einander beziehen.

Correlative, kŏr-rĕl'-ā-tĭv, *adj.* [sprechend.

Correlativeness, kŏr-rĕl'-ā-tĭv-nĕs, *s.* gegenseitiges Verhältniß, *n.*

Correption, kŏr-rĕp'-shŭn, *s.* Verweis, Tadel, *m.*

Correspond, kŏr-rĕ-spŏnd', *v. n.* im Briefwechsel stehen, entsprechen.

Correspondence, kŏr-rĕ-spŏn'-dĕnse, Correspondency, kŏr-rĕ-spŏn'-dĕn-sĕ, *s.* Briefwechsel, *m.*; gute Vernehmen, *n.* Uebereinstimmung, *f.*

Correspondent, kŏr-rĕ-spŏn'-dĕnt, *adj.* – ly, *adv.* gemäß, entsprechend; – *s.* Correspondent, *m.*

Corresponsive, kŏr-rĕ-spŏn'-sĭv, *adj.* übereinkommend.

Corridor, kŏr'-rĕ-dōre, *s.* [Vorsaal, *m.*

Corrigible, kŏr'-rĕ-jĕ-bl, *adj.* verbesserlich.

Corrigibleness, kŏr'-rĕ-jĕ-bl-nĕs, *s.* [Verbesserlichkeit, *f.*

Corrival, kŏr-rī'-văl, *s.* Nebenbuhler, Mitwerber, *m.* – *adj.* mitbewerbend.

Corrivality, kŏr-rĕ-văl'-ĕ-tĕ, Corrivalry, kŏr-rī'-văl-rĕ, *s.* Mitbewerbung, *f.* Wetteifer, *m.*

Corroborant, kŏr-rŏb'-ō-rănt, *adj.* [stärkend.

Corroborate, kŏr-rŏb'-ō-rāte, *v. a.* stärken; bekräftigen.

Corroboration, kŏr-rŏb-ō-rā'-shŭn, *s.* Stärkung; Bekräftigung, *f.*

Corroborative, kŏr-rŏb'-ō-rā-tĭv, *adj.* stärkend; – *s.* Stärkungsmittel, *n.*

Corrode, kŏr-rōde', *v. a.* zernagen.

Corrodent, kŏr-rō'-dĕnt, *adj.* zernagend.

Corrodiate, kŏr-rō'-dē-āte, *v. a.* [zerfressen.

Corrodible, kŏr-rō'-dē-bl, Corrosible, kŏr-rō'-sē-bl, *adj.* zerfreßlich.

Corrosion, kŏr-rō'-zhŭn, *s.* Zernagung, *f.*

Corrosive, kŏr-rō'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* zerfressend; beunruhigend; – *s.* Aetzmittel, *n.*; – *v. a.* ätzen, zerfressen

Corrosiveness, kŏr-rō'-sĭv-nĕs, *s.* Schärfe, *f.*

Corrugant, kŏr'-rŭ-gănt, *adj.* runzelnd.

Corrugate, kŏr'-rŭ-gāte, *v. a.* zusammen runzeln.

Corrugation, kŏr-rŭ-gā'-shŭn, *s.* [zeln, *n.*

Corrupt, kŏr-rŭpt', *v. a.* verderben; verführen; – *v. n.* verderben, faul werden; – *adj.* – ly, *adv.* verdorben, verfault; lasterhaft.

Corrupter, kŏr-rŭp'-tŭr, *s.* [Verführer, *m.*

Corruptible, kŏr-rŭp'-tĕ-bl, *adj.* – ly, *adv.* vergänglich; verderblich.

Corruptibleness, kŏr-rŭp'-tĕ-bl-nĕs, Corruptibility, kŏr-rŭp-tĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Verderblichkeit, Bestechlichkeit, *f.*

Corruption, kŏr-rŭp'-shŭn, *s.* Verderbtheit; Fäulniß; Bestechung, *f.*

Corruptive, kŏr-rŭp'-tĭv, *adj.* verderbend, ansteckend.

Corruptless, kŏr-rŭpt'-lĕs, *adj.* unverderblich, unvergänglich.

Corruptness, kŏr-rŭpt'-nĕs, *s.* Fäulniß, Verderbniß, Lasterhaftigkeit, *f.*

Corsair, kŏr'-sāre, *s.* Seeräuber, *m.*

Corse, kŏrse, *s.* Körper; Leichnam, *m.*

Cortical, kŏr'-tĕ-kăl, *adj.* rindig.

Corticose, kŏr'-tĕ-kōse, *adj.* rindig.

Coruscant, kŏ-rŭs'-kănt, *adj.* funkelnd, blitzend.

Coruscate, kŏ-rŭs'-kāte, *v. a.* [nern, glänzen.

Coruscation, kŏ-rŭs-kā'-shŭn, *s.* Funkeln, Blitzen, *n.*

Corvet, kŏr'-vĕt', *s.* Curvet.

Corvette, kŏr-vĕt', *s.* Packetboot, *n.*

Coshering, kŏsh'-ŭr-ĭng, *s.* Herberge, *f.*; Gastrecht, *n.*

Cosier, kŏ-zhē-ŭr, *s.* [schneider, *m.*

Cosmetick, kŏz-mĕt'-ĭk, *adj.* verschönernd; – *s.* Verschönerungsmittel, *n.*

Cosmopolite, kŏz-mŏp'-ō-līte, Cosmopolitan, kŏz-mŏ-pŏl'-ē-tăn, *s.* Weltbürger, *m.*

Cosset, kŏs'-sĕt, *s.* Lamm, Füllen, *n.*

Cost, kŏst, *s.* Kosten, *pl.* Kostbarkeit, *f.*; – *v. n.* kosten, zu stehen kommen.

Costal, kŏs'-tăl, *adj.* rippenartig.

Costive, kŏs'-tĭv, *adj.* verstopfend; verstopft.

Costiveness, kŏs'-tĭv-nĕs, *s.* [fung, *f.*

Costless, kŏst'-lĕs, *adj.* kostenlos, wohlfeil.

Costliness, kŏst'-lē-nĕs, *s.* [Kostspieligkeit, *f.*

Costly, kŏst'-lē, *adj.* kostbar, kostspielig.

Costrel, kŏs'-trŭl, *s.* Flasche, *f.*

Cot, kŏt, Cottage, kŏt'-tăje, *s.* Hütte, *f.*
Cot, kŏt, Cot-quean, kŏt'-kwēne, *s.* Topfgucker, *m.*
Cotabulate, kō-tăb'-ū-lāte, *v. a.* die[len.
Cote, kōte, *v. a.* übertreffen.
Cotemporary, kō-tĕm'-pō-rā-rē, *s.* Contemporary.
Cottager, kŏt'-tā-jŭr, *s.* Häusler, *m.*
Cotter, kŏt'-tŭr, *v. a.* prügeln; übereinkommen.
Cotton, kŏt'-tn, *s.* Baumwolle, *f.* Baumwollenzeug, *n.*; cotton-tree, Baumwollenstaude, *f.*
Cotton, kŏt'-tn, *v. a.* mit Baumwolle füttern; – *v. n.* wollig, rauh werden; sich vereinigen.
Couch, kŏŏtsh, *s.* Ruhebett, Lager, *n.* Schicht, *f.*; couch-fellow, Schlafgesell, *m.*
Couch, kŏŏtsh, *v. a.* legen, niederlegen, lagern; – *v. n.* sich niederlegen, liegen.
Couchant, kŏŏtsh-ănt, *adj.* liegend.
Couchee, kŏŏ-shēē', *s.* Schlafzeit, *f.*
Cough, kŏf, *s.* Husten, *m.*; – *v. n.* husten.
Coulter, kōle'-tŭr, *s.* Pflugmesser, Sech, *n.*
Council, kŏŏn'-sĭl, *s.* Rathsversammlung, Kirchenversammlung, *f.*; privy-, geheimer Rath, *m.*
Counite, kō-ū-nīte', *v. a.* vereinigen; – [*adj.* vereinigt.
Counsel, kŏŏn'-sĕl, *s.* Rath, *m.*; Ueberlegung, *f.*; Sachwalter, *m.*; – keeper, Vertraute, *m.* – *v. a.* Rath geben, rathen.
Counsellable, kŏŏn'-sĕl-ă-bl, *adj.* folgsam.
Counsellor, kŏŏn'-sĕl-lŭr, *s.* Rathgeber, Vertraute; Rathsherr; Rechtsgelehrte, *m.*; privy-counsellor, geheimer Rath, *m.*
Counsellorship, kŏŏn'-sĕl-lŭr-shĭp, *s.* Geheimderathsstelle, *f.*
Count, kŏŏnt, *v. a.* zählen, rechnen; dafür halten; to-upon, worauf rechnen; – *s.* Rechnung, *f.*; Graf, *m.*
Countable, kŏŏn'-tă-bl, *adj.* zählbar.
Countenance, kŏŏn'-tē-nănse, *s.* Gesichtsbildung; Gemüthsruhe; Gunst, *f.*; Schutz, *m.*; – *v. a.* beschützen, unterstützen, billigen, Beifall geben; to give–, Vorschub leisten; to make–, den Schein annehmen.
Countenancer, kŏŏn'-tē-năn-sŭr, *s.* [Beförderer, Gönner, *m.*
Counter, kŏŏn'-tŭr, *s.* Zahlpfennig; Rechentisch, *m.*
Counter, kŏŏn'-tŭr, *adv.* zuwider, gegen; unrecht.
Counteract, kŏŏn-tŭr-ăkt', *v. a.* zuwider handeln.
Counteraction, kŏŏn-tŭr-ăk'-shŭn, *s.* [Gegenwirkung, *f.*
Counterbalance, kŏŏn-tŭr-băl'-lănse, *s.* Gegengewicht, *n.*
Counterbalance, kŏŏn-tŭr-băl'-lănse, *v. a.* gegen einander abwägen.
Counterbuff, kŏŏn-tŭr-bŭf, *v. a.* zurückstoßen; – *s.* Gegenstoß, Prall, *m.*
Countercaster, kŏŏn'-tŭr-kăs-tŭr, *s.* Rechnungsführer, *m.*
Counterchange, kŏŏn'-tŭr-tshānje, *s.* Gegentausch, *m.*; – *v. a.* tauschen.
Countercharge, kŏŏn'-tŭr-tshārje, *s.* Gegenbeschuldigung, *f.*
Countercheck, kŏŏn'-tŭr-tshĕk, *v. a.* aufhalten, verhindern; – *s.* Gegenverweis, *m.*
Countercunning, kŏŏn'-tŭr-kŭn-ŭing, [*s.* Gegenlist, *f.*
Counterdraw, kŏŏn-tŭr-drăw', *v. a.* nachzeichnen, durchpausen.
Countereffect, kŏŏn'-tŭr-ĕf-lĕkt, *s.* Gegenwirkung, *f.*
Counterevidence, kŏŏn-tŭr-ĕv'-ē-dĕnse, *s.* Gegenzeugniß, *n.*
Counterfeit, kŏŏn'-tŭr-fĭt, *v. a.* nachmachen; verfälschen; sich stellen; – *adj.* – ly, *adv.* nachgemacht, untergeschoben, verstellt; – *s.* Betrüger, *m.*
Counterfeiter, kŏŏn'-tŭr-fĭt-ŭr, *s.* Nachahmer, Betrüger, *m.*
Counterfesance, kŏŏn-tŭr fē'-zănse, *s.* Nachahmung, Verstellung, *f.*
Counterfort, kŏŏn'-tŭr-fŏrt, *s.* Strebepfeiler, *m.*
Countermand, kŏŏn-tŭr-mănd', *v. a.* [abbefehlen; widerrufen.
Countermandate, kŏŏn-tŭr-măn'-dāte, *s.* Gegenbefehl, Widerruf, *m.*
Countermarch, kŏŏn-tŭr-mārtsh', *s.* Rückmarsch; – *v. n.* zurückmarschiren.
Countermark, kŏŏn-tŭr-mārk', *s.* Gegenmarke, *f.*
Countermine, kŏŏn-tŭr-mīne', *s.* Gegenmine, Gegenanstalt, *f.*; – *v. a.* entgegen arbeiten.
Countermotion, kŏŏn-tŭr-mō'-shŭn, *s.* Gegenbewegung, *f.*
Counternatural, kŏŏn-tŭr-năt'-tshŭ-răl, *adj.* widernatürlich.
Counterorder, kŏŏn'-tŭr-ŏr-dŭr, *s.* Gegenbefehl, *m.*
Counterpace, kŏŏn-tŭr-pāse', *s.* Gegenschritt, Widerstand, *m.*
Counterpart, kŏŏn-tŭr-pārt', *s.* Gegenpart, *f.*
Counterpetition, kŏŏn-tŭr-pē-tĭsh'-

ün, *s.* Gegenbitte, *f.*
Counterplea, kŏun-tŭr-plé', *s.* Gegenantwort, Gegenklage, *f.*
Counterplot, kŏun'-tŭr-plŏt, *s.* Gegenlist, *f.*; – *v. a.* sich einer Gegenlist bedienen.
Counterpoise, kŏun'-tŭr-pŏéze, *s.* Gegengewicht, *n.*
Counterpoise, kŏun-tŭr-pŏéze', *v. a.* das Gleichgewicht halten.
Counterpoison, kŏun-tŭr-pŏé'-zn, *s.* Gegengift, *n.*
Counterpressure, kŏun-tŭr-prĕsh'-shŭre, *s.* Gegendruck, *m.*
Counterproject, kŏun-tŭr-prŏ'-jĕkt, *s.* Gegenplan, *m.*
Counterreckoning, kŏun'-tŭr-rĕk-kn-ĭng, *s.* Gegenrechnung, *f.*
Counterrevolution, kŏun-tŭr-rĕv-vŏ-lu'-shŭn, *s.* Gegenrevolution, *f.*
Countersenfile, kŏun-tŭr-skŭf-il, *s.* Handgemenge, *n.*
Counterseal, kŏun'-tŭr-sēle, *v. a* das Gegensiegel aufdrücken.
Countersense, kŏun'-tŭr-sĕnse, *s.* entgegengesetzte Meinung, *f.*
Countersign, kŏun-tŭr-sīne', *v. a.* mit unterschreiben; – *s.* Nebenunterschrift, *f.*; Feldgeschrei, *n.*
Counterstroke, kŏun'-tŭr-strŏke, *s.* Gegenstoß, *m.*
Countersurety, kŏun'-tŭr-shŭre'-tė, *s.* Rückbürge, *m.*
Countertime, kŏun-tŭr-time', *s.* Widerstand; Schnitzer, *m.*
Counterturn, kŏun-tŭr-tŭrn', *s.* unerwartete Wendung, *f.*
Countervail, kŏun-tŭr-vāle', *v. n.* entgegenwirken; vergelten; – *s.* Gegenwerth, Ersatz, *m.*
Counterview, kŏun'-tŭr-vū, *s.* Gegenseite, *f.* Contrast, *m.*
Countervote, kŏun'-tŭr-vŏte, *v. a.* dagegen stimmen.
Counterwind, kŏun'-tŭr-wīnd, *s.* Gegenwind, *m.*
Counterwork, kŏun-tŭr-wŭrk', *v. a.* entgegen arbeiten.
Countess, kŏun'-tĕs, *s.* Gräfinn, *f.*
Counting-house, kŏun'-tĭng-hŏuse, *s.* Schreibstube, *f.*
Countless, kŏunt'-lĕs, *adj.* unzählig.
Countrified, kŭn'-trė-fid, *adj.* ungeschliffen, bäuerisch.
Country, kŭn'-trė, *s.* Gegend, Landschaft, *f.* – *adj.* ländlich; country-house, Landhaus, *n.*; country-man, Landsmann; Landmann, *m.*; country-woman, Landmännin, Bauerfrau, *f.*
County, kŏun'-tė, *s.* Grafschaft, *f.*; Graf, *m.*
Couple, kŭp'-pl, *s.* Paar, *n.*; – *v. a.* paaren; – *v. n.* sich paaren, sich verbinden.
Couplet, kŭp'-lĕt, *s.* Paar, *n.*; Strophe, *f.*
Courage, kŭr'-rĭdje, *s.* Muth, *m.* Tapferkeit, *f.*
Courageous, kŭr-rā'-jė-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* muthig, tapfer.
Courageousness, kŭr-rā'-jė-ŭs-nĕs, *s.* Herzhaftigkeit, *f.*
Courb, kŏŏrb, *v. n.* sich beugen.
Courd, kŏŏrd, *s.* Kürbis, *m.*
Courier, kŏŏ-rēēr', *s.* Eilbote, *m.*
Course, kŏrse, *s.* Lauf, Gang; Wettlauf; Cursus: Lebenslauf, *m.*; Gewohnheit, *f.*; Aufsatz Speisen, *m.*; of-, natürlicher Weise, folglich; by-, wechselsweise.
Course, kŏrse, *v. n.* laufen, rennen; – *v. a.* verfolgen.
Courser, kŏr'-sŭr, *s.* Rennpferd, *n.*; Jäger, *m.*
Court, kŏrte, *s.* Hof; Vorhof; Gerichtshof, *m.*; Höflichkeitsbezeigung, *f.*; – of guard, Wache, *f.*; court-chaplain, Hofcaplan, *m.*; court-day, Gerichtstag, *m.*; court-dresser, Schmeichler, *m.*; court-lady, Hofdame, *f.*; court-promises, leere Versprechungen, *f. pl.*; court-yard, Vorplatz, *m.*
Court, kŏrte, *v. a.* seine Aufwartung machen; schmeicheln.
Courtage, kŭr'-tije, *s.* Mäklerlohn, *m.*
Court-bred, kŏrte'-brĕd, *adj.* höfisch.
Courtal, kŭrt'-ăwl, *s.* Knirps, *m.*
Courteous, kŭr'-tshė-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* höflich.
Courteousness, kŭr'-tshė-ŭs-nĕs, *s.* Höflichkeit, *f.*
Courter, kŏr'-tŭr, *s.* Courschneider, *m.*
Courtesy, kŭrt'-sė, *s.* Artigkeit, Höflichkeit, *f.*
Courtesy, kŭrt'-sė, *v. n.* sich verneigen.
Courtier, kŏrte'-shŭr, *s.* Hofmann, Höfling; Schmeichler, *m.*
Courtlike, kŏrte'-like, *adj.* höfisch.
Courtliness, kŏrte'-lė-nĕs, *s.* Höflichkeit, Artigkeit, *f.*
Courtling, kŏrte'-lĭng, *s.* Höfling, *m.*
Courtly, kŏrt'-lė, *adj.* & *adv.* höflich, artig, hofmäßig.
Courtship, kŏrte'-shĭp, *s.* Gunstbewerbung; Artigkeit, *f.*
Cousin, kŭz'-zn, *s.* Vetter, *m.*; Muhme, *f.*; first cousin, Geschwisterkind, *n.*;

adj. verwandt. [schaft, *f.*
Cousinship, kŭz'-zn-shĭp, *s.* Vetter-
Cove, kōve, *s.* Obdach, *n.* Bucht, *f.*; Spitzbube, *m.*
Cove, kōve, *v. a.* bedecken.
Covenable, kŭv'-ĕ-nă-bl, *adj.* – ly, *adv.* passend, geeignet.
Covenant, kŭv'-ĕ-năut, *s.* Vertrag, *m.* Bündniß, *n.*; – *v. n.* übereinkommen.
Covenous, kŭv'-ĕ-nŭs, *adj.* hinterlistig.
Cover, kŭv'-ŭr, *v. a.* decken; befruchten; brüten; – *s.* Decke, *f.* Deckel; Umschlag, *m.*; cover-let, cover-lid, Bettdecke, *f.* Teppich, *m.* [schlag, *m.*
Covercle, kŭv'-ŭr-kl, *s.* Deckel, Um-
Covering, kŭv'-ŭr-ĭng, *s.* Bedeckung, *f.*
Covert, kŭv'-ŭrt, *s.* bedeckter Ort; Schlupfwinkel, *m.*; – *adj.* bedeckt, verborgen. [keit, *f.*
Covertness, kŭv'-ŭrt-nĕs, *s.* Heimlich-
Coverture, kŭv'-ŭr-tshūre, *s.* Bedeckung, *f.*
Covet, kŭv'-ĕt, *v. a.* begehren.
Covetable, kŭv'-ĕt-ă-bl, *adj.* wünschenswerth.
Covetise, kŭv'-ĕ-tīse, *s.* Habsucht, *f.*
Covetous, kŭv'-ĕ-tŭs, *adj.* – ly, *adv.* begierig, habsüchtig.
Covetousness, kŭv'-ĕ-tŭs-nĕs, *s.* Begierde, Habsucht, *f.*
Covey, kŭv'-vē, *s.* Flug, *m.* Brut, *f.*
Covy, kŭv'-vē, *s.* Flug, *m.*
Cow, kŏŭ, *s.* Kuh, *f.*; cow-herd, Kuhhirt, *m.*; cow-house, Kuhstall, *m.*; cow-pox, Kuhpocken, *f. pl.* [machen.
Cow, kŏŭ, *v. a.* furchtsam, schüchtern
Coward, kŏŭ'-ŭrd, *s.* feige Memme, *f.*; – *adj.* – ly, *adv.* feig.
Cowardice, kŏŭ'-ŭr-dĭz, Cowardliness, kŏŭ'-ŭrd-lē-nĕs, *s.* Feigheit, *f.*
Cowardize, kŏŭ'-ŭr-dĭz, *v. a.* verzagt, furchtsam machen.
Cower, kŏŭ'-ŭr, *s.* Kuhhirt, *m.*
Cower, kŏŭ'-ŭr, *v. n.* kauern; pflegen.
Coworker, kō'-wŭrk-ŭr, *s.* Mitarbeiter, *m.*
Cox, kŏkes, *v. a.* schmeicheln.
Coxcomb, kŏks'-kōme, *s.* Hahnenkamm; Scheitel; Narr, *m.* [lächerlich.
Coxcombly, kŏks'-kōme-lē, *adj.* albern,
Coxcomical, kŏks-kōm'-ĭk-ăl, *adj.* positierlich; eingebildet.
Coy, kŏē, *adj.* – ly, *adv.* schüchtern; bescheiden; spröde
Coy, kŏē, *v. n.* spröde seyn.
Coyish, kŏē'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* bescheiden, spröde. [spröde.
Coyly, kŏē'-lē, *adj.* zurückhaltend,
Coyness, kŏē'-nĕs, *s.* Zurückhaltung, Sprödigkeit, *f.*
Coz, kŭz, *s.* Vetter, *m.* [gehen.
Cozen, kŭz'-zn, *v. a.* betrügen, hinter-
Cozenage, kŭz'-zn-āje, *s.* Täuschung, *f.* Betrug, *m.*
Cozener, kŭz'-zn-ŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Crab, krăb, *s.* Krabbe, *f.*; Murrkopf, *m.*; – *v. a.* mürrisch machen; – *adj.* wild, herbe. [sauer; mürrisch.
Crabbed, krăb'-bĕd, *adj.* – ly, *adv.*
Crabbedness, krăb'-bĕd-nĕs, *s.* Herbe, Säure, *f.* mürrisches Wesen, *n.*
Crabby, krăb'-bē, *adj.* schwer, dunkel.
Crack, krăk, *s.* Spalt; Knall, *m.*; Prahlerei; Verrücktheit, *f.*; – *v. a. & n.* platzen, zerplatzen; knacken; verrückt machen; crack-brained, wahnwitzig, verrückt.
Cracker, krăk'-kŭr, *s.* Prahler, *m.*; Rakete, *f.*; Knacker, *m.*; Kommißbrod, *n.*; nut-cracker, Nußknacker, *m.*
Crackish, krăk'-ĭsh, *adj.* verbuhlt.
Crackle, krăk'-kl, *v. n.* krachen, knistern; – *s.* Gekrach, *n.* [knister, *n.*
Crackling, krăk'-lĭng, *s.* Knacken, Ge-
Cradle, krā'-dl, *s.* Wiege, *f.*; from his–, von seiner Kindheit an; – *v. a.* in die Wiege legen, wiegen.
Craft, krăft, *s.* Kunst, Geschicklichkeit, *f.* Gewerbe, *n.*; craft's-man, Handwerksmann, *m.*; craft's-master, Meister, *m.*
Craft, krăft, *v. n.* Ränke spielen.
Craftiness, krăf'-tē-nĕs, *s.* Verschlagenheit, *f.* [verschlagen.
Crafty, krăf'-tē, *adj.* – ly, *adv.* listig,
Crag, krăg, *s.* Klippe, *f.* Felsen; Nacken, *m.* [*adj.* felsig, holperig,
Cragged, krăg'-gĕd, Craggy, krăg'-gē,
Craggedness, krăg'-gĕd-nĕs, Cragginess, krăg'-gē-nĕs, *s.* felsige Beschaffenheit, *f.*
Crake, krāke, *v. a. & n.* groß thun.
Craker, krā'-kŭr, *s.* Großsprecher, *m.*
Cram, krăm, *v. a. & n.* stopfen, unmäßig essen.
Crambe, krăm, *s.* Kohl, *m.* [delnd.
Crambling, krăm'-blĭng, *adj.* zerbröckelnd.
Cramp, krămp, *s.* Krampf, *m.*; Klammer, *f.*; Zwang, *m.*; – *adj.* schwierig, gezwungen; – *v. n.* drücken; einschrän-

ken; einklammern; cramp-iron, eiserne Klammer, *f.*; cramp-name, Spottname, *m.*

Crampoon, krăm-pōōn', *s.* Klammer, *f.*

Cranch, krânsh, *v. a.* zermalmen.

Crane, krâne, *s.* Kranich; Krahn, *m.*; – *v. a.* mit dem Krahne heben.

Crank, krăngk, *s.* Kurbel; Windung, *f.*; Wortspiel, *n.*; – *adj.* gesund und munter, lustig.

Crankle, krăng'-kl, *v. a. & n.* sich winden, krümmen.

Crankles, krăng'-klz, *s. pl.* Ungleichheiten, Krümmungen, *f. pl.*

Crankness, krăuk'-nĕs, *s.* Gesundheit, Munterkeit, *f.*

Cranniced, krăn'-nē-ĕd, *adj.* gespalten, rißig.

Cranny, krăn'-nē, *s.* Riß, *m.*

Crape, krâpe, *s.* Flor, Krepp, *m.*

Crapulence, krăp'-ū-lĕnse, *s.* Rausch, *m.*

Crapulous, krăp'-ū-lŭs, *adj.* betrunken.

Crash, krăsh, *v. n.* krachen, knarren; – *v. a.* zerbrechen.

Crass, krăs, *adj.* dick, grob.

Crassitude, krăs'-sē-tūde, Crassness, krăs'-nĕs, *s.* Dicke, Derbheit, *f.*

Crastination, krăs-tē-nā'-shŭn, *s.* Aufschub, *m.*,

Cratch, krătsh, *s.* Raufe, *f.*

Crator, krā'-tŭr, *s.* Becher, *m.*

Craunch, krăntsh, *v. a.* zerbeißen.

Cravat, krā-văt', *s.* Halstuch, *n.* Halsbinde, *f*

Crave, krāve, *v. a.* ernstlich bitten; verlangen.

Craven, krā'-vn, *s.* Memme, *f.*; – *adj.* verzagt, feig; – *v. a.* feig machen.

Craver, krā'-vŭr, *s.* unmäßiger Forderer, *m.*

Craving, krā'-vĭng, *s.* Verlangen, *n.* Begierde, *f.*; – *adj.* gierig.

Cravingness, krā'-vĭng-nĕs, *s.* Gierigkeit, *f.*

Craw, krâw, *s.* Kropf, *m.*

Crawfish, krâw'-fĭsh, *s.* Krebs, *m.*

Crawl, krâwl, *v. n.* kriechen; herumkriechen.

Crawler, krâw'-lŭr, *s.* Kriecher, Schmeichler, *m.*

Cruyfish, krā'-fĭsh, *s.* Crawfish.

Crayon, krā'-ŭn, *s.* Bleistift, *m.*; red-, Röthel, *m.*

Craze, krāze, *v. a.* zerschlagen; pülvern; des Verstandes berauben.

Crazedness, krā'-zĕd-nĕs, Craziness, krā'-zē-nĕs, *s.* Verstandesschwäche, *f.*

Crazy, krā'-zē, *adj.* gebrechlich, hinfällig; wahnsinnig.

Creaght, krēte, *s.* Herde, Trift, *f.*

Creak, krēke, *v. n.* knarren.

Cream, krême, *s.* Rahm, *m.*; – *v. a.* abrahmen; cream-cheese, Rahmkäse, *m.*

Creamy, krē-mē, *adj.* voll Rahm.

Creance, krē'-ănse, *s.* Zuversicht, *f.* Credit, *m.*

Crease, krēse, *s.* Falte, Runzel, *f.* Ohr (in einem Buche), *n.*; – *v. a.* mit einem Ohre bezeichnen.

Create, krē-āte', *v. a.* erschaffen; verursachen, veranlassen.

Creation, krē-ā'-shŭn, *s.* Schöpfung; Ernennung, *f.*

Creative, krē-ā'-tĭv, *adj.* schöpferisch.

Creator, krē-ā'-tŭr, *s.* Schöpfer, *m.*

Creature, krē'-tshŭre, *s.* Geschöpf; Thier, *n.*

Crebritude, krĕb'-rē-tūde, *s.* öftere Wiederholung, *f.*

Crebrous, krĕb'-rŭs, *adj.* häufig.

Credence, krē'-dĕnse, *s.* Glaube, *m.*; Glaubwürdigkeit, *f.*; letter of-, Beglaubigungsschreiben, *n.*

Credent, krē'-dĕnt, *adj.* leichtgläubig.

Credentials, krē-dĕn'-shăls, *s. pl.* Beglaubigungsschreiben, *n.*

Credibility, krĕd-ē-bĭl'-ē-tē, Credibleness, krĕd'-ē-bl-nĕs, *s.* Glaubwürdigkeit, *f.*

Credible, krĕd'-ē-bl, *adj.* – bly, *adv* glaubwürdig.

Credit, krĕd'-ĭt, *s.* Glaube, guter Ruf, *m.* Glaubwürdigkeit, *f.* Zeugniß, *n.* Einfluß, *m.*; to gain-, Ehre einlegen; to give-, Credit geben; – *v. a.* glauben; creditiren.

Creditable, krĕd'-ĭt-ā-bl, *adj.* – bly, *adv.* anständig, rühmlich.

Creditableness, krĕd'-ĭt-ā-bl-nĕs, *s.* Glaubwürdigkeit, *f.* Ansehen, *n.*

Creditor, krĕd'-ĭt-ŭr, *s.* Gläubiger, *m.*

Credulity, krē-dū'-lē-tē, *s.* Leichtgläubigkeit, *f.*

Credulous, krĕd'-ū-lŭs, *adj.* leichtgläubig.

Creed, krēēd, *s.* Glaubensbekenntniß, *n.*

Creek, krēēk, *s.* kleine Bucht, *f.*

Creek, krēēk, *v. n.* knarren.

Creeky, krēē'-kē, *adj.* voller Felsen.

Creep, krēēp, *v. n. ir.* kriechen, schleichen; sich einschleichen.

Creeper, krēē'-pŭr, *s.* kriechendes Thier, *n.*

Creephole, krēēp'-hōle, *s.* Loch, *n.*; Ausflucht, *f.*

Creepingly, krēē'-pĭng-lē, *adv.* auf eine kriechende Art.

Cremation, krē-mā'-shŭn, *s.* Verbrennung, *f.*

Crenated, krē'-nā-tĕd, *adj.* gekerbt.

Crepitate, krĕp'-ē-tāte, *v. a.* knistern, knarren.

Crepitation, krĕp-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Knistern, *n.*
Crepuscule, krĕ-pŭs'-kūle, *s.* Dämmerung, *f.*
Crepusculous, krĕ-pŭs'-kū-lŭs, *adj.* dämmerig.
Crescent, krĕs'-sĕnt, *adj.* wachsend, zunehmend; – *s.* halbe Mond, *m.*
Crescive, krĕs'-sĭv, *adj.* wachsend, zunehmend.
Cress, krĕs, Cresses, krĕs'-sĕs, *s.* [Kresse, *f.*
Cresset, krĕs'-sĭt, *s.* Dreifuß, *m.* Leuchtfeuer, *n.*
Crest, krĕst, *s.* Kamm des Hahns, Federbusch; Hochmuth, *m.*; crest-fallen, niedergeschlagen.
Crested, krĕs'-tĕd, *adj.* mit einem Kamme, Helmbusche.
Cretaceous, krĕ-tā'-shŭs, *adj.* kreidenartig, kreidig.
Crevice, krĕv'-ĭs, *s.* Ritz, Spalt, *m.*; [– *v. a.* spalten.
Crew, krōō, *s.* Schiffsvolk, Volk, *n.*
Crib, krĭb, *s.* Krippe, *f.* Stall, *m.*; – *v. a.* einsperren.
Cribble, krĭb'-bl, *s.* Sieb, Kornsieb, *m.*; [Schrotmehl, *n.*
Cribration, krĭ-brā'-shŭn, *s.* Sieben, *n.*
Crick, krĭk, *s.* Knarren, *n.* steifer Hals, *m.*; Bucht, *f.*
Cricket, krĭk'-kĭt, *s.* Grille, *f.* Heimchen, *n.* Fußschemel, *m.*
Crier, krī'-ŭr, *s.* Schreier, Ausrufer, *m.*
Crime, krīme, *s.* Verbrechen, *n.*
Crimeful, krīme'-fŭl, *adj.* lasterhaft.
Crimeless, krīme'-lĕs, *adj.* schuldlos.
Criminal, krĭm'-ĕ-năl, *adj.* -ly, *adv.* verbrecherisch, peinlich; – *s.* Verbrecher, *m.*
Criminalness, krĭm'-ĕ-năl-nĕs, Criminality, krĭm-ĕ-năl'-ĕ-tĕ, *s.* Schuld, *f.* [Verbrechens beschuldigen.
Criminate, krĭm'-ĕ-nāte, *v. a.* eines
Crimination, krĭm-ĕ-nā'-shŭn, *s.* Beschuldigung, Anklage, *f.*
Criminatory, krĭm'-ĕ-nā-tŭr-rĕ, *adj.* beschuldigend. [*adv.* schuldig, gottlos.
Criminous, krĭm'-ĕ-nŭs, *adj.* – ly,
Criminousness, krĭm'-ĕ-nŭs-nĕs, *s.* Lasterhaftigkeit, *f.*
Crimosin, krĭm'-zn, *s.* Crimson.
Crimp, krĭmp, *adj.* zerbrechlich, schwach; – *s.* Seelenverkäufer, *m.*
Crimple, krĭm'-pl, *v. a.* zusammenziehen, zusammenrunzeln.
Crimson, krĭm'-zn, *s.* Carmoisin, *n.*; – *adj.* carmoisin; – *v. a.* roth färben.
Crincum, krĭngk'-kŭm, *s.* Krampf, *m.*; Grille, *f.*
Cringe, krĭnje, *s.* tiefe Verbeugung, *f.*; – *v. a.* zusammenziehen; – *v. n.* sich krümmen, sich beugen.
Cringer, krĭnje'-ŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Crinigerous, krĭ-nĭd'-jĕ-rŭs, *adj.* haarig.
Crinkle, krĭng'-kl, *v. n.* sich winden; – *v. a.* schlängeln; – *s.* Biegung, Run-
Crinose, krī'-nōse, *adj.* haarig. [zel, *f.*
Cripple, krĭp'-pl, *s.* Krüppel, *m.*; – *v. a.* zum Krüppel machen, verstümmeln.
Crippleness, krĭp'-pl-nĕs, *s.* Lähmung, *f.*
Crisp, krĭsp, Crispy, krĭs'-pĕ, *adj.* kraus, gekräuselt; geröstet. [sten.
Crisp, krĭsp, *v. a.* kräuseln; braun rö-
Crispation, krĭs-pā'-shŭn, *s.* Kräuselung, *f.* [*n.*
Criterion, krī-tē'-rĕ-ŭn, *s.* Merkmal,
Critical, krĭt'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* beurtheilend, prüfend; bedenklich, gefährlich. [falt; Bedenklichkeit, *f.*
Criticalness, krĭt'-ĕ-kăl-nĕs, *s.* Sorg-
Criticise, krĭt'-ĕ-size, *v. a.* & *n.* beurtheilen, prüfen. [*m.*
Criticizer, krĭt'-ĕ-sī-zŭr, *s.* Kritiker,
Criticism, krĭt'-ĕ-sĭzm, *s.* Beurtheilungskunst; Beurtheilung, *f.*
Critick, krĭt'-ĭk, *adj.* beurtheilend, prüfend; – *s.* Beurtheilung, Prüfung, *f.* Tadler, *m.*; – *v. a.* beurtheilen.
Croak, krōke, *v. n.* quaken, krächzen; – *s.* Gequak, Gekrächz, *n.*
Crocitation, krŏ-sĕ-tā'-shŭn, *s.* Quaken, Krächzen, *n.* [*a.* berußen.
Crock, krŏk, *s.* Krug, Topf, *m.*; – *v.*
Crockery, krŏk'-ŭr-ĕ, *s.* Töpferarbeit, Töpferwaare, *f.*
Crocodile, krŏk'-ŏ-dĭl, *s.* Crocodil, *n.*
Croc, krō, *s.* Crow.
Croisade, krōĕ-sāde', Croisado, krōĕ-sā'-dō, *s.* Kreuzzug, *m.* [Frau, *f.*
Crone, krōne, *s.* altes Schaf, *n.*; alte
Crony, krō'-nĕ, *s.* alter Freund, *m.*
Croo, krōō, *v. n.* gurren.
Crook, krōōk, *s.* Haken; Schäferstab, *m.*; Krümmung, *f.*; – *v. a.* krümmen; – *v. n.* krumm seyn; crook-backed, buckelig. [krumm, schief.
Crooked, krōōk'-ĕd, *adj.* – ly *adv.*
Crookedness, krōōk'-ĕd-nĕs, *s.* Krümmung; buckelige Beschaffenheit, *f.*
Crookel, krōō'-kl, *v. n.* gurren.
Crooken, crōō'-kn, *v. a.* krümmen.
Crool, krōōl *v. n.* murmeln.

Croop, krōōp, *s.* Stickhuſten, *m.*
Crop, krŏp, *s.* Kropf, *m.*; Ernte, *f.*; Gipfel, *m.*; – *v. a.* abſchneiden, abſtutzen, einernten; crop-time, Erntezeit, *f.*
Cropper, krŏp'-pŭr, *s.* Schnitter; Tuchbereiter, *m.*
Cross, krŏs, *s.* Kreuz; Leiden, *n.*; Kreuzer, *m.*; – *adj. & adv.* quer, ſchief, zuwider; eigenſinnig; cross-accident, Widerwärtigkeit, *f.*; to cross-bite, betrügen; cross-bower, Armbruſtſchütz *m.*; cross-day, Unglückstag, *m.*; cross-line, Querlinie, *f.*; cross-path, Kreuzweg, Scheideweg, *m.*; cross-purpose, Mißverſtändniß, *n.*; cross-road, Feldweg, *m.*; cross-street, Querſtraße, *f.*; cross-way, Kreuzweg, Scheideweg, *m.*; cross-wise, kreuzweiſe.
Cross, krŏs, *v. a.* kreuzen; querüber legen; durchſtreichen; übergehen, widerſtehen; – *v. n.* im Widerſpruche ſeyn.
Crossly, krŏs'-lé, *adv.* übers Kreuz, in die Quere.
Crossness, krŏs'-nĕs, Quere, *f.* Verkehrtheit, *f.*
Crotch, krŏtsh, *s.* Haken, *m.* Gabel, *f.*
Crotchet, krŏtsh'-ĕt, *s.* Klammer; Stütze; Viertelnote; Grille, *f.*
Crouch, krŏŏtsh, *v. n.* ſich bücken, kriechen.
Croud, krŏŏd, Crouder, krŏŏ'-dŭr, *s.* Crowd, Crowder.
Croup, krŏōp, *s.* Kreuz (eines Pferdes), *n.*
Crow, krō, *s.* Krähe; Brechſtange, *f.*; crow-keeper, Popanz, *m.*
Crow, krō, *v. n. ir.* krähen; ſich rühmen.
Crowd, krŏŏd, *s.* Haufe, *m.*; gemeines Volk, *n.*; Geige, *f.*; – *v. a.* voll ſtopfen, drängen; – *v. n.* ſich drängen.
Crowder, krŏŏ'-dŭr, *s.* Geiger, *m.*
Crown, krŏŏn, *s.* Krone, *f.* Kranz, Scheitel, *m.*; – *v. a.* krönen.
Crownet, krŏŏn'-ĕt, *s.* Kranz; Hauptzweck, *m.*
Crucial, krōō'-shé-ăl, *adj.* kreuzweiſe.
Cruciate, krōō'-shé-āte, *v. a.* quälen, martern.
Cruciation, krōō-shé-ā'-shŭn, *s.* Qual, Pein, *f.*
Cruciferous, krōō-sĭf'-é-rŭs, *adj.* das Kreuz tragend.
Crucifix, krōō'-sé-fĭks, *s.* Crucifix, *n.*
Crucifixion, krōō-sé-fĭk'-shŭn, *s.* Kreuzigung, *f.*
Cruciform, krōō'-sé-fōrm, *adj.* kreuzförmig.
Crucify, krōō'-sé-fī, *v. a.* kreuzigen.
Crude, krōōd, *adj.* – ly, *adv.* roh, unreif.
Crudeness, krōōd'-nĕs, *s.* rohe Beſchaffenheit, Rohheit, *f.*
Crudity, krōō'-dé-té, *s.* Rohheit, Unreife, Unverdaulichkeit, *f.*
Crudle, krŭd'-dl, *v. a. & n.* gerinnen machen; gerinnen.
Crudy, krōō'-dé, *adj.* geronnen.
Cruel, Krōō-ĕl, *adj.* -ly, *adv.* grauſam.
Cruelty, krŏŏ'-ĕl-té, Cruelness, krōō'-ĕl-nĕs, *s.* Grauſamkeit, *f.*
Cruentate, krōō'-ĕn-tāte, *adj.* blutig.
Cruet, krōō'-ĕt, *s.* Fläſchchen, *n.*
Cruise, krōōz, *v. n.* kreuzen, hin und herfahren; – *s.* Kreuzfahrt, *f.*; Krug, *m.*
Cruiser, krōō'-zŭr, *s.* Kreuzer, (Schiff); Landſtreicher, *m.*
Crum, Crumb, krŭm, *s.* Krume, *f.*
Crum, krŭm, Crumble, krŭm-bl, *v. a. & n.* zerkrümeln.
Crumenal, krŭm'-é-năl, *s.* Beutel, *m.*
Crummy, Crumby, krŭm'-mé, *adj.* krumig, bröcklig.
Crump, krŭmp, *adj.* krumm, buckelig.
Crumped, krŭmpt, *adj.* einwärts gebogen, krumm.
Crumple, krŭm'-pl, *v. a.* runzelig machen, zerknittern; – *v. n.* runzelig werden; – *s.* Runzel, *f.*
Crunch, krŭnsh, *v. a. & n.* knirſchen; zerknirſchen.
Crup, krŭp, *s.* Croup.
Crusade, krōō-sāde', *s.* Kreuzzug, Kreuzfahrt, *f.*
Crusader, krōō-sā'-dŭr, *s.* Kreuzfahrer, *m.*
Crush, krŭsh, *s.* Stoß, *m.* Quetſchung, *f.*; – *v. a.* quetſchen; unterdrücken; vertilgen; – *v. n.* zuſammengepreßt werden.
Crust, krŭst, *s.* Rinde, Kruſte, *f.*; – *v. a.* mit einer Rinde überziehen; – *v. n.* eine Kruſte bekommen.
Crustation, krŭs-tā'-shŭn, *s.* Ueberzug, *m.*; Uebertünchung, *f.*
Crustiness, krŭs'-té-nĕs, *s.* rindige Eigenſchaft, *f.*; mürriſches Weſen, *n.*
Crusty, krŭs'-té, *adj.* – ly, *adv.* rindig; mürriſch.
Crutch, krŭtsh, *s.* Krücke, *f.*; – *v. a.* an der Krücke gehen.
Cry, krī, *v. n. & a.* ſchreien, ausrufen; weinen; to-down, verſchreien, in übeln Ruf bringen; to-up, lauten Beifall geben.
Cry, krī, *s.* Geſchrei, *n.* lauter Beifall, *m.*
Cryptical, krĭp'-té-kăl, *adj.* – ly, *adv.* verborgen, geheim.
Crystal, krĭs'-tăl, *s.* Kryſtall, *m.*
Crystalline, krĭs'-tăl-līne, *adj.* kryſtallen.
Crystallization, krĭs-tăl-lé-zā'-shŭn, *s.* Kryſtalliſirung, *f.*

Crystallize, krĭs'-tăl-līze, *v. a. & n.* krystallisiren.
Cub, kŭb, *s.* Junge, *n.*; – *v. a.* Junge [werfen, jungen.
Cubation, kū-bā'-shŭn, *s.* Liegen, *n.*
Cubatory, kū'-bă-tŭr-ē, *adj.* liegend.
Cubicular, kū-bĭk'-ū-lăr, *adj.* zum Schlafgemache gehörig.
Cubiform, kū-bē-fôrm, *adj.* würfelförmig.
Cubital, kū'-bē-tăl, *adj.* ellenlang.
Cuckold, kŭk'-kŭld, *s.* Hahnrei, *m.*; – *v. a.* zum Hahnrei machen.
Cuckoldom, kŭk'-kŭl-dŭm, *s.* Hahnreischaft, *f.*
Cuckoldly, kŭk'-kŭld-lē, *adj.* hahnreimäßig.
Cuckoo, kŭk'-kōō, *s.* Kuckuk; verächtlicher Mensch, *m.*
Cucumber, kū'-kŭm-bŭr, *s.* Gurke, *f.*
Cucurbitaceous, kū-kŭr-bē-tā'-shŭs, *adj.* kürbißartig.
Cud, kŭd, to chew the–, wiederkäuen; überlegen.
Cudden, kŭd'-dn, Cuddy, kŭd'-dē, *s.* Tölpel, *m.*
Cuddle, kŭd'-dl, *v. n.* sich dicht an etwas legen; sich schmiegen.
Cudgel, kŭd'-jĕl, *s.* Prügel, *m.*; – *v. a.* prügeln.
Cue, kū, *s.* Schwanz, *m.*; Ende; Stichwort, *n.* Wink, *m.* Laune, *f.*
Cuerpo, kwĕr'-pō, *s.* Leib, *m.*; in –, im Hemde.
Cuff, kŭf, *s.* Schlag, Faustschlag, *m.*; Handkrause, *f.*; – *v. a. & n.* mit der Faust schlagen, sich schlagen.
Cuinage, kwĭn'-ĭdje, *s.* Aufwickeln, Aufhaspeln, *n.*
Cuirass, kwē'-răs, *s.* Harnisch, *m.*
Cuirassier, kwē-răs-sēr', *s.* Küraſſier, *m.*
Culinary, kū'-lē-năr-ē, *adj.* zur Küche oder Kochkunst gehörig.
Cull, kŭl, *v. a.* aussuchen, zusammensuchen.
Cull, kŭl, *s.* Aalraupe, *f.*; Tropf, *m.*
Cullander, kŭl'-lăn-dŭr, *s.* Durchschlag, *m.*
Culler, kŭl'-lŭr, *s.* Sammler, *m.*
Cullion, kŭl'-yŭn, *s.* Schurke, *m.*
Cullis, kŭl'-lĭs, *s.* Kraftbrühe, *f.*; Durchschlag, *m.*
Cully, kŭl'-lē, *s.* Tropf, *m.*; – *v. a.* zum Narren machen, betrügen.
Culm, kŭlm, *s.* Brennzeug, *n.*; Halmen, *m.*
Culmiferous, kŭl-mĭf'-fē-rŭs, *adj.* Halmen tragend.
Culminate, kŭl'-mē-nāte, *v. n.* im Mittagspuncte stehen; den höchsten Gipfel erreichen.
Culmination, kŭl-mē-nā'-shŭn, *s.* höchster Stand, *m.*
Culpability, kŭl-pă-bĭl'-ē-tē, *s.* Strafbarkeit, *f.*
Culpable, kŭl'-pă-bl, *adj.* – bly, *adv.* schuldig, strafbar
Culpableness, kŭl'-pă-bl-nĕs, *s.* Schuld, Strafbarkeit, *f.*
Culprit, kŭl'-prĭt, *s.* Verbrecher, *m.*
Culter, kŭl'-tŭr, *s.* Coulter.
Cultivable, kŭl'-tē-vă-bl, *adj.* der Cultur fähig.
Cultivate, kŭl'-tē-vāte, *v. a.* anbauen; ausbilden.
Cultivation, kŭl-tē-vā'-shŭn, *s.* Anbau, *m.*; Ausbildung, *f.*
Cultivator, kŭl'-tē-vā-tŭr, *s.* Anbauer, *m.*
Culture, kŭl'-tshŭre, *s.* Anbau, *m.*; Ausbildung, *f.*; – *v. a.* bauen, anbauen; ausbilden.
Cumbent, kŭm'-bĕnt, *adj.* liegend.
Cumber, kŭm'-bŭr, *s.* Beschwerde, *f.* Kummer, *m.*; – *v. a.* beschwerlich fallen; in Verlegenheit setzen.
Cumbersome, kŭm'-bŭr-sŭm, *adj.* – ly, schwerfällig, beschwerlich.
Cumbersomeness, kŭm'-bŭr-sŭm-nĕs, *s.* Beschwerlichkeit, *f.*; Hinderniß, *n.*
Cumbrance, kŭm'-brănse, *s.* Last, Beschwerde, *f.*
Cumbrous, kŭm'-brŭs, *adj.* – ly, *adv.* beschwerlich, hinderlich.
Cumin, Cummin, kŭm'-mĭn, *s.* Kümmel, *m.*
Cumulate, kū'-mū-lāte, *v. a.* häufen, aufhäufen.
Cumulation, kū-mū-lā'-shŭn, *s.* Aufhäufung, *f.*
Cumulative, kū'-mū-lă-tĭv, *adj.* haufenweise.
Cun, kŭn, *v. a.* kennen, vollkommen erkennen; *T.* steuern.
Cunctation, kŭng-tā'-shŭn, *s.* Zaudern, *n.*
Cuneal, kū'-nē-ăl, Cuneated, kū'-nē-ā-tĕd, Cuneiform, kū'-nē-ē-fôrm, *adj.* kegelförmig.
Cunning, kŭn'-nĭng, *adj.* – ly, *adv.* erfahren, geschickt; schlau; – *s.* Geschicklichkeit; Verschlagenheit, *f.*
Cunningness, kŭn'-nĭng-nĕs, *s.* Verschlagenheit, *f.*
Cup, kŭp, *s.* Becher, *m.*; Trinkgelag, *n.* Schröpfkopf, *m.*; cup-board, Schenktisch, *m.*; cup-shot, betrunken.
Cup, kŭp, *v. a.* einschenken; schröpfen.
Cupidity, kū-pĭd'-ē-tē, *s.* Begierde, Lust, *f.*
Cupola, kū'-pō-lă, *s.* Kuppel, *f.*
Cuppel, kŭp-pl, *s.* Coppel.
Cupper, kŭp'-pŭr, *s.* Schröpfer, Barbier, *m.*
Cupreous, kū'-prē-ŭs, *adj.* kupfern, kupferig
Cur, kŭr, *s.* Haushund; Schurke, *m*

Curable, kū'-rā-bl, *adj.* heilbar.
Curableness, kū'-rā-bl-nēs, *s.* Heilbarkeit, *f.*
Curacy, kū'-rā-sē, *s.* Pfarrpflege, *f.*
Curate, kū'-rāte, *s.* Pfarrgehülfe, *m.*
Curateship, kū'-rāte-ship, *s.* Amt eines Pfarrpflegers, *n.*
Curative, kū'-rā-tiv, *adj.* heilend.
Curator, kū-rā'-tūr, *s.* Pfleger, Vormund, *m.*
Curb, kūrb, *s.* Kinnkette, *f.*; Einschränkung, *f.* Hinderniß, *n.*; – *v. a.* im Zaume halten.
Curd, kūrd, *s.* Quark, *m.*; – *v. a. & n.* geronnen machen, gerinnen.
Curdle, kūr'-dl, *v. n.* gerinnen; – *v. a.* gerinnen machen.
Curdy, kūr'-dē, *adj.* geronnen.
Cure, kūre, *s.* Heilung, *f.*; Arzeneimittel, *n.*; Pfarrpflege, *f.*; – *v. a.* curiren; einpökeln.
Cureless, kūre'-lēs, *adj.* unheilbar.
Curer, kū'-rūr, *s.* Arzt, *m.*
Curfeu, Curfew, kūr'-fū, *s.* Feuerschirm, *m.*; Abendglocke, *f.*
Curiosity, kū-rē-ŏs'-ē-tē, Curiousness, kū'-rē-ŭs-nēs, *s.* Neugierde, Seltenheit, *f.*
Curious, kū'-rē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* neugierig; sorgfältig, künstlich.
Curl, kūrl, *s.* Locke, *f.*; – *v. a.* in Locken legen, kräuseln; – *v. n.* sich locken; sich ringeln.
Curling, kūr'-lĭng, *s.* Kräuseln; – iron, Brenneisen, *n.*
Curly, kūr'-lē, *adj.* lockig.
Curmudgeon, kūr-mŭd'-jŭn, *s.* Knicker, Filz, *m.*
Curmudgeonly, kūr-mŭd'-jŭn-lē, *adj.* filzig.
Currant, kŭr'-rănt, *s.* Korinthe; Johannisbeere, *f.*
Currency, kŭr'-rĕn-sē, *s.* Lauf, Umlauf; Cours, *m.*; Leichtigkeit, *f.*
Current, kŭr'-rĕnt, *adj.* – ly, *adv.* umlaufend; gangbar, gültig; – *s.* Lauf, Strom, *m.*
Currentness, kŭr'-rĕnt-nēs, *s.* Umlauf, *m.*; Gangbarkeit, Fertigkeit, *f.*
Curricle, kŭr'-rē-kl, *s.* Laufbahn, *f.*
Currier, kŭr'-rē-ŭr, *s.* Gärber, *m.*
Currish, kŭr'-rĭsh, *adj.* – ly, *adv.* hündisch; beißig.
Currishness, kŭr'-rĭsh-nēs, *s.* hündisches Wesen, *n.*
Curry, kŭr'-rē, *v. a.* gärben; striegeln; prügeln.
Curry-comb, kŭr'-rē-kōme, *s.* Pferdestriegel, *f.*
Curse, kūrse, *s.* Fluch, *m.* Verwünschung, *f.*; – *v. n. & a.* fluchen, verwünschen.
Cursedness, kūr'-sĕd-nēs, *s.* Verwünschung, *f.* [Niederträchtigkeit, *f.*
Curship, kūr'-ship, *s.* Speichelleckerei,
Cursorary, kūr'-sō-rā-rē, Cursory, kūr'-sō-rē, *adj.* – ly, *adv.* oberflächlich, flüchtig.
Cursoriness, kūr'-sō-rē-nēs, *s.* Flüchtigkeit, Eile, *f.*
Curst, kūrst, *adj.* übellaunig, böse, falsch.
Curstness, kūrst'-nēs, *s.* Abscheulichkeit; üble Laune, Bosheit, *f.*
Curt, kūrt, *adj.* kurz.
Curtail, kūr-tāle', *v. a.* stutzen, verschneiden; – *adj.* gestutzt.
Curtain, kūr'-tĭn, *s.* Vorhang; Zwischenwall, *m.*; – *v. a.* mit Vorhängen versehen, umhängen.
Curtation, kūr-tā'-shŭn, *s.* Verkürzung, *f.*
Curvation, kūr-vā'-shŭn, Curvature, kūr'-vā-tshūre, *s.* Krümmung, *f.*
Curve, kūrv, *adj.* krumm; – *s.* Krümme, krumme Linie, *f.*; – *v. a.* krümmen.
Curvity, kūr'-vē-tē, *s.* Krümme, *f.*
Cushion, kŭsh'-ŭn, *s.* Kissen, Polster, *n.*
Cushionet, kŭsh'-ŭn-ĕt, *s.* kleines Kissen, *n.*
Cusp, kŭsp, *s.* Spitze, *f.*
Cuspated, kŭs'-pā-tĕd, Cuspidated, kŭs'-pē-dā-tĕd, *adj.* spitzig.
Cuspidate, kŭs'-pē-dāte, *v. a.* schärfen.
Custody, kŭs'-tō-dē, *s.* Verwahrung, *f.* Verhaft, *m.* Bedeckung, *f.*
Custom, kŭs'-tŭm, *s.* Gebrauch, *m.* Kundschaft, *f.*; Zoll, *m.*; custom-house, Zollhaus, *n.*; – *v. a.* verzollen.
Customable, kŭs'-tŭm-ă-bl, *adj.* – bly, *adv.* gewöhnlich, üblich.
Customableness, kŭs'-tŭm-ă-bl-nēs, *s.* Gewohnheit, *f.* [Gewöhnlichkeit, *f.*
Customariness, kŭs'-tŭm-ăr-ē-nēs, *s.*
Customary, kŭs'-tŭm-ăr-ē, *adj.* – ly, *adv.* gebräuchlich, üblich.
Customed, kŭs'-tŭmd, *adj. & part.* gewöhnt, gewöhnlich.
Customer, kŭs'-tŭm-ŭr, *s.* Kunde; Zollbeamte, *m.*
Cut, kŭt, *v. a. & n. ir.* schneiden, ausschneiden, schnitzen; verstümmeln; (die Karten) abheben; to – the ground, das Feld bebauen; to – teeth, Zähne bekommen.
Cut, kŭt, *s.* Schnitt, Hieb, *m.* Schmarre, *f.*; Splitter; Holzschnitt; Kupferstich, *m.*; Mode, *f.*; Abheben (der Karten) *n.*; Widerwärtigkeit, *f.*; – *adj* berauscht, betrunken; cut-purse, Beutel-

ſchneider, *m.*; cut-throat, Meuchelmörder, *m.*

Cutaneous, kū-tā'-nē-ŭs, Cuticular, kū-tĭk'-ū-lŭr, *adj.* zur Haut gehörig.

Cutlass, kŭt'-lăs, *s.* Hirſchfänger, *m.*

Cutler, kŭt'-lŭr, *s.* Meſſerſchmied, *m.*

Cutlet, kŭt'-lĕt, *s.* Fleiſchſchnittchen, *n.*

Cutter, kŭt'-tŭr, *s.* Steinſchneider, *m.*; Schneidezeug, *n.*; Cutter, *m.*

Cutting, kŭt'-tĭng, *s.* Schneiden, *n.* Span; Senker, *m.* [rer, *m.*

Cuttle, kŭt'-tl, *s.* Ehrenſchänder, Läſte-

Cycle, sī'-kl, *s.* Zirkel, *m.*

Cyclopaedia, sī-klō-pē'-dē-ă, *s.* Encyklopädie, *f.*

Cyclopean, sī-klō'-pē-ăn, Cyclopick, sĭk-klō'-pĭk, *adj.* cyklopiſch.

Cyder, sī'-dŭr, *s.* Aepfelwein, *m.*

Cylinder, sĭl'-ĭn-dŭr, *s.* Walze, *f.*

Cylindrick, sē-lĭn'-drĭk, Cylindrical, sē-lĭn'-drē-kăl, *adj.* walzenförmig.

Cymbal, sĭm'-băl, *s.* Cymbel, *f.*

Cynick, sĭn'-ĭk, *adj.* cyniſch; – *s.* Cyniker, *m.* [thieriſch.

Cynical, sĭn'-ĭk-ăl, *adj.* hundemäßig,

Cyparet, sĭp'-ăr-ĕt, *s.* Cyperkatze, *f.*

Cypress, sī'-prĕs, *s.* Cypreſſe, *f.*

Czar, zăr, *s.* Zar, *m.*

Czarina, zā-rē'-nă, *s.* Zarinn, *f.*

D

Dab, dăb, *v. a.* ſanft ſtreichen; beſudeln; – *s.* Berührung, *f.* Klitſch, Klecks, *m.*

Dabble, dăb'-bl, *v. n.* plantſchen, hinſudeln; – *v. a.* beſpritzen.

Dabbler, dăb'-lŭr, *s.* Plantſcher; Vielwiſſer, Quackſalber, *m.* [Vater, *m.*

Dad, dăd, Daddy, dăd'-dē, *s.* Papa,

Dade, dāde, *v. n.* gängeln.

Daff, dăf, *s.* Daft. [– *adj.* dumm.

Daft, dăft, *v. a.* wegſtoßen, verſtoßen;

Dag, dăg, *s.* Piſtole, *f.* Sackpuffer, *m.*; – *v. a.* beſchmieren.

Dagger, dăg'-gŭr, *s.* Dolch, *m.*; Rapier, *n.*; – *v. a.* erdolchen.

Daggle, dăg'-gl, *v. a.* beſchmutzen, beſudeln; – *v. n.* im Kothe ſtecken; daggle-tail, *adj.* beſudelt.

Daily, dā'-lē, *adj.* täglich.

Daintiness, dāne'-tē-nĕs, *s.* Schmackhaftigkeit; Ziererei, *f.*

Dainty, dāne'-tē, *adj.* ſchmackhaft; zärtlich, niedlich; geziert; – *s.* Leckerbiſſen, *m.*

Dairy, dā'-rē, *s.* Milchhaus, *n.*; dairy-maid, Milchmagd, *f.*

Dale, dāle, *s.* Thal, *n.*

Dalliance, dăl'-lē-ănse, *s.* Tändelei, Zärtlichkeit; Verzögerung, *f.*; Muthwille, *m.*

Dallier, dăl'-lē-ŭr, *s.* Tändler, *m.*

Dally, dăl'-lē, *v. n.* tändeln, liebkoſen; aufſchieben. [men, einſchränken.

Dam, dăm, *s.* Damm, *m.*; – *v. a.* dämDamage, dăm'-mĭdje, *s.* Schade, Nachtheil, Schadenerſatz, *m.*; – *v. a.* Schaden zufügen; – *v. n.* Schaden leiden.

Damageable, dăm'-ĭdje-ă-bl, *adj.* ſchädlich, nachtheilig. [*a.* damasciren.

Damask, dăm'-ŭsk, *s.* Damaſt, *m.*; – *v.*

Damaskeen, dăm-ŭs-kēēn', *v. a.* damasciren.

Dame, dāme, *s.* Dame, Frau, *f.*

Dammarel, dăm'-măr-ĕl, *s.* Courſchneider, *m.* [ſen.

Damn, dăm, *v. a.* verdammen, verwerDamnable, dăm'-nă-bl, *adj.* -bly, *adv.* verdammlich.

Damnableness, dăm'-nă-bl-nĕs, *s.* Verdammlichkeit, *f.*

Damnation, dăm-nā'-shŭn, *s.* Verdammung, Verdammniß, *f.*

Damnatory, dăm'-nă-tŭr-ē, *adj.* verdammend. [lich.

Damnifick, dăm-nĭf'-ĭk, *adj.* ſchädDamnify, dăm'-nē-fī, *v. a.* beſchädigen, verderben. [dammlichkeit, *f.*

Damningness, dăm'-nĭng-nĕs, *s.* VerDamp, dămp, *adj.* feucht, dumpfig; muthlos; – *s.* Nebel, *m.* Feuchtigkeit; Muthloſigkeit, *f.*; – *v. a.* befeuchten; niederſchlagen, ſchwächen.

Damper, dăm'-pŭr, *s.* Dämpfer (im Fortepiano), *m.*

Dampish, dăm'-pĭsh, *adj.* dumpfig.

Dampishness, dăm'-pĭsh-nĕs, Dampness, dămp'-nĕs, *s.* feuchte Beſchaffenheit, *f.*

Dampy, dăm'-pē, *adj.* niedergeſchlagen.

Damsel, dăm'-zĕl, *s.* Mädchen, *n.* Kammerjungfer, *f.*

Dance, dănse, *s.* Tanz, *m.*; – *v. n.* tanzen; to – attendance, ſeine Aufwartung machen. [zerinn, *f.*

Dancer, dăn'-sŭr, *s.* Tänzer, *m.* TänzDancing, dăn'-sĭng, *s.* Tanzen, *n.*; dancing-master, Tanzmeiſter, *m.*

Dancy, dăn'-sē, *adj.* gezackt.

Dander, dăn'-dŭr, *v. n.* umherſchweifen.

Dandle, dăn'-dl, *v. a.* auf dem Knie schaukeln, liebkosen.
Dandler, dănd'-lûr, *s.* Kinderfreund, *m.*
Dandraff, dăn'-drăf, Dandriff, dăn'-drĭf, *s.* Kopfgrind, *m.*
Dandy, dăn'-dê, *s.* Stutzer, *m.*
Danger, dâne'-jûr, *s.* Gefahr, *f.*; – *v. a.* in Gefahr bringen.
Dangerless, dâne'-jûr-lês, *adj.* gefahrlos.
Dangerous, dâne'-jûr-ûs, *adj.* –ly, *adv.* gefährlich.
Dangerousness, dâne'-jûr-ûs-nês, *s.* Gefährlichkeit, *f.*
Dangle, dăng'-gl, *v. n.* baumeln; müßig einhergehen.
Dangler, dăng'-glûr, *s.* Frauenknecht; Degen, *m.*
Danism, dâne'-ĭzm, *s.* Wucher, *m.*
Danist, dâne'-ĭst, *s.* Wucherer, *m.*
Dank, dăngk, *adj.* dumpfig, feucht.
Dankish, dăngk'-ĭsh, *adj.* etwas feucht.
Dap, dăp, Dape, dâpe, *v. n.* sanft ins Wasser fallen lassen; angeln, eintunken.
Dapifer, dăp'-ê-fêr, *s.* Vorschneider, Truchseß, *m.*
Dapper, dăp'-pûr, *adj.* thätig, gewandt.
Dapple, dăp'-pl, *adj.* gefleckt, gestreift, bunt; – *v. a.* bunt machen.
Dare, dâre, *v. n. ir.* dürfen; sich erkühnen; – *v. a.* Trotz bieten, herausfordern; – *s.* Kühnheit; Herausforderung, *f.*
Darer, dâ'-rûr, *s.* Herausforderer, *m.*
Daring, dâ'-rĭng, *adj.* –ly, *adv.* vermessen, kühn.
Daringness, dâ'-rĭng-nês, *s.* Kühnheit *f.*
Dark, dârk, *adj.* dunkel, finster; – *s.* Dunkelheit, *f.*; – ly, *adv.* blindlings.
Darken, dâr'-kn, *v. a.* verdunkeln.
Darkish, dâr'-kĭsh, *adj.* etwas dunkel.
Darkling, dârk'-lĭng, *adv.* im Dunkeln.
Darkness, dârk'-nês, *s.* Dunkelheit, *f.*
Darksome, dârk'-sûm, *adj.* finster, düster.
Darling, dâr'-lĭng, *adj.* theuer, geliebt; – *s.* Liebling, *m.*
Darn, dârn, *v. a.* stopfen, ausbessern.
Darner, dâr'-nûr, *s.* Stopfer, *m.* Stopferinn, *f.*
Darrain, dâr-râne', *v. a.* in Schlachtordnung, stellen; – *v. n.* sich stellen.
Dart, dârt *s.* Wurfspieß, *m.* Geschoß, *n.*; Weißfisch, *m.*; – *v. a.* werfen; – *v. n.* schnell dahin fahren, schießen.
Dash, dăsh, *v. a.* schlagen, stoßen, zerschmeißen, besprengen, bespritzen; auslöschen; vereiteln; – *v. n.* geworfen, zerschmettert werden; dahin stürzen; to – off, schnell abfahren, abreiten.
Dash, dăsh, *s.* Schlag, Stoß, *m.* Zusammenstoßen, *n.*; Federzug; – *int.* patsch!
Dastard, dăs'-tûrd, *s.* Memme, *f.*
Dastard, dăs'-tûrd, Dastardize, dăs'-tûr-dize, *v. a.* in Furcht setzen.
Dastard, dăs'-tûrd, *adj.* –ly, *adv.* feig, verzagt.
Dastardliness, dăs'-tûrd-lê-nês, Dastardness, dăs'-tûrd-nês, Dastardy, dăs'-tûr-dê, *s.* Feigheit, Furchtsamkeit, *f.*
Date, dâte, *s.* Dattel, *f.*; Datum, *n.* Frist, *f.*; out of –, aus der Mode, *f.*; – *v. a.* datiren; date-book, Tagebuch, *n.*
Dateless, dâte'-lês, *adj.* ohne Datum, unbestimmt.
Daub, Dawb, dâwb, *v. a.* beschmieren, besudeln; zu verhehlen suchen; schmeicheln; – *v. n.* heucheln.
Dauber, dâw'-bûr, *s.* Sudler; grober Schmeichler, *m.*
Dauby, dâw'-bê, *adj.* schmierig, kleberig.
Daudle, Dawdle, dâw'-dl, *s.* Tändler, Zauderer, *m.*; – *v. n.* tändeln.
Daughter, dâw'-tûr, *s.* Tochter, *f.*; daughter-in-law, Schwiegertochter, *f.*
Daughterly, dâw'-tûr-lê, *adv.* kindlich.
Daunt, dânt, *v. a.* in Schrecken setzen.
Dauntless, dânt'-lês, *adj.* unerschrocken.
Dauntlessness, dânt'-lês-nês, *s.* Unerschrockenheit, *f.*
Dauphin, dâwf'-fĭn, *s.* Dauphin, *m.*
Daw, dâw, *s.* Dohle, *f.*
Daw, dâw, *v. n.* dämmern.
Dawk, dâwk, *s. T.* Einschnitt, *m.*; – *v. a.* einschneiden.
Dawn, dâwn, *v. a.* dämmern, tagen; – *s.* Dämmerung, *f.*
Day, dâ, *s.* Tag, *m.* Tageslicht, *n.*; to – day, heute: day before yesterday, vorgestern; this-sennight, heute vor acht Tagen; day-book, Tagebuch, *n.*; day-labourer, Tagelöhner, *m.*; days-work, day-work, Tagewerk, *n.* Tagesarbeit, *f.*
Dayly, dâ'-lê, *adv.* täglich.
Daze, dâze, Dazzle, dăz'-zl, *v. a.* blenden; – *v. n.* blind werden.
Deacon, dê'-k'n, *s.* Diaconus; Armenaufseher, *m.*
Deaconess, dê'-k'n-nês, *s.* Diaconissin, *f.*
Dead, dêd, *adj.* todt; unthätig, leer; unnütz.
Dead, dêd, Deaden, dêd'-dn, *v. n.* ermatten, ersterben.
Dead-doing, dêd'-dôô-ĭng, *part. & adj.* tödtend, schädlich.

Dead-lift, dĕd-lĭft', *s.* Noth, *f.*
Deadly, dĕd'-lé, *adj. & adv.* tödtlich: unversöhnlich. [Erstarrung, *f.*
Deadness, dĕd'-nĕs, *s.* Todteskälte;
Deaf, dĕf, *adj.* taub; dumpf. [täuben.
Deafen, dĕf'-fn, *v. a.* taub machen, be-
Deafish, dĕf'-fĭsh, *adj.* harthörig.
Deafness, dĕf'-nĕs, *s.* Taubheit, *f.*
Deal, dēle, *s.* Theil, *m.* Anzahl, *f.*; Bret, *n.* Diele, *f.*
Deal, dēle, *v. a. ir.* austheilen; Karten geben; – *v. n.* handeln; sich benehmen; to – one a blow, Jemandem eins versetzen; to – by, behandeln; to – with, sich betragen. [chen, bleichen.
Dealbate, dē-ăl'-bāte, *v. a.* weiß ma-
Dealer, dē'-lăr, *s.* Handelsmann; Kartengeber, *m.*; double-dealer, Betrüger, *m.* [Handel, *m.* Geschäft, *n.*
Dealing, dē'-lĭng, *s.* Handlungsart, *f.*;
Deambulate, dē-ăm'-bū-lāte, *v. n.* herumgehen. [*s.* Spazierengehen, *n.*
Deambulation, dē-ăm-bū-lā'-shŭn,
Deambulatory, dē-ăm'-bū-lā-tŭr-é, *adj.* herumgehend.
Dean, dēne, *s.* Decan, Dechant, *m.*
Deanery, dē'-nŭr-ré, *s.* Decanat, *n.* Wohnung eines Decans, *f.*
Deanship, dēne'-shĭp, *s.* Amt, *n.* und Würde eines Decans, *f.*
Dear, dēre, *adj.* lieb, theuer; traurig, verhaßt; – *s.* Geliebte, *m.*
Dearling, dēre'-lĭng, *s.* Liebling, *m.*
Dearly, dēre'-lé, *adv.* zärtlich; theuer.
Dearn, dĕrn, *v. a.* ausbessern, stopfen.
Dearness, dēre'-nĕs, *s.* Zärtlichkeit; Theuerung, *f.* [heim; traurig.
Dearnly, dĕrn'-lé, *adv.* unmerklich, ge-
Dearth, dĕr*th*, *s.* Theuerung, *f.*
Dearticulate, dē-ăr-tĭk'-ū-lāte, *v. a.* zergliedern. [ken.
Deartuate, dē-ăr'-tū-āte, *v. a.* zerstück-
Death, dĕ*th*, *s.* Tod, *m.*; death-bed, Sterbebett, *n.*
Deathful, dĕ*th*'-fŭl, *adj.* tödtlich.
Deathless, dĕ*th*'-lĕs, *adj.* unsterblich.
Deathlike, dĕ*th*'-like, *adj.* todtenähnlich. [den; –*adj.* vergoldet.
Deaurate, dē-ăw'-rāte, *v. a.* vergol-
Deauration, dē-ăw-rā'-shŭn, *s.* Vergoldung, *f.*
Debar, dē-băr', *v. a.* ausschließen.
Debark, dē-bărk', *v. a. & n.* ausschiffen, landen. [schiffung, *f.*
Debarkation, dē-băr-kā'-shŭn, *s.* Aus-

Debase, dē-bāse', *v. a.* erniedrigen; verfälschen. [drigung; Verfälschung, *f.*
Debasement, dē-bāse'-mĕnt, *s.* Erniе-
Debaser, dē-bā'-sŭr, *s.* Erniedriger, Verfälscher, *m.*
Debatable, dē-bāte'-ă-bl, *adj.* streitig.
Debate, dē-bāte', *s.* Streit, Wortwechsel, *m.*; – *v. a.* bestreiten; – *v. n.* berathschlagen.
Debater, dē-bā'-tŭr, *s.* Streiter, *m.*
Debateful, dē-bāte'-fŭl, *adj.* zänkisch.
Debatement, dē-bāte'-mĕnt, *s.* Streit, *m*
Debauch, dē-bawtsh', *v. a.* verführen, liederlich machen; – *v. n.* liederlich seyn; – *s.* Ausschweifung, *f.* [ausschweifend
Debauchedly, dē-bawtsh'-ĕd-lé, *adv.*
Debauchedness, dē-bawtsh'-ĕd-nĕs, *s.* Schwelgerei, *f.*
Debauchee, dĕb-aw-shēe', *s.* liederlicher Mensch, Schwelger, *m.* [rer, *m.*
Debaucher, dē-bawtsh'-ŭr, *s.* Verführ-
Debauchery, dē-bawtsh'-ŭr-é, *s.* Ausschweifung, Schwelgerei, *f.*
Debauchment, dē-bawtsh'-mĕnt, *s.* Verführung, *f.* [lāte, *v. a.* besiegen.
Debel, dē-bĕl', Debellate, dē-bĕl'-
Debellation, dē-bĕl-lā'-shŭn, *s.* Besiegung, *f.*
Debile, dĕb'-ĭl, *adj.* schwach.
Debilitate, dē-bĭl'-é-tāte, *v. a.* entkräften, schwächen. [Schwächung, *f.*
Debilitation, dē-bĭl-é-tā'-shŭn, *s.*
Debility, dē-bĭl'-é-té, *s.* Schwachheit, *f.* Unvermögen, *n.*
Debit, dĕb'-ĭt *v. a.* debitiren.
Deboise, dē-bŏĭs', *s.* Wollüstling, *m.*
Debonair, dĕb-ŏ-nāre', *adj.* gutherzig; gefällig. [Höflichkeit, Freundlichkeit, *f.*
Debonairness, dĕb-ŏ-nāre'-nĕs, *s.*
Debt, dĕt, *s.* Schuld, *f.*; to run into –, sich in Schulden stecken.
Debted, dĕt'-tĕd, *adj.* schuldig.
Debtor, dĕt'-tŭr, *s.* Schuldner, *m.*
Debullition, dē-bŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Aufsieden, *n.*
Decade, dĕk'-ăd, *s.* Zehend, *n.*
Decadency, dē-kā'-dĕn-sé, *s.* Abnahme, *f.* Verfall, *m.* [davon geben.
Decamp, dē-kămp', *v. n.* aufbrechen,
Decampment, dē-kămp'-mĕnt, *s.* Aufbruch, *m.*; Flucht, *f.*
Decanate, dē'-kā-nāte, *s.* Deanery.
Decant, dē-kănt', *v. a.* abseihen, abgießen. [seihen, Abgießen, *n.*
Decantation, dĕk-ăn-tā'-shŭn, *s.* Ab-

Decapitate, dē-kăp-ē-tāte, *v. a.* enthaupten.
Decapitation, dē-kăp-ē-tā'-shŭn, *s.* Enthauptung, *f.*
Decay, dē-kā', *v. n.* verfallen, verwelken; verarmen; — *v. a.* ſchwächen, entkräften; — *s.* Verfall, *m.*; Verarmung, *f.*
Decayer, dē-kā'-ŭr, *s.* Verderber, Verwüſter, *m.*
Decease, dē-sēse', *s.* Abſterben, *n.*; — *v. n.* ſterben.
Deceit, dē-sēte', *s* Betrug, *m.* Liſt, *f.*
Deceitful, dē-sēte'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* betrügeriſch.
Deceitfulness, dē-sēte'-fŭl-nĕs, *s.* Täuſchung, *f.*
Deceitles, dē-sete'-lĕs, *adv.* ohne Falſch.
Deceivable, dē-sē'-vă-bl, *adj.* betrüglich.
Deceivableness, dē-sē'-vă-bl-nĕs, *s.* Betrüglichkeit, *f.*
Deceive, dē-sēve', *v. a.* betrügen.
Deceiver, dē-sē-vŭr, *s.* Betruger, Verführer, *m.*
December, dē-sĕm'-bŭr, *s.* December, *m.*
Decence, dē'-sĕnse, Decency, dē'-sĕn-sē, *s.* Anſtand, *m.* Schicklichkeit, *f.*
Decennial, dē-sĕn'-nē-ăl, *adj.* zehnjährig.
Decent, dē'-sĕnt, *adj.* -ly, *adv.* züchtig, ſchicklich.
Deception, dē-sĕp'-shŭn, *s.* Betrug, *m.* Täuſchung, *f.*
Deceptious, dē-sĕp'-shŭs, Deceptive, dē-sĕp'-tĭv, Deceptory, dē-sĕp'-tŭr-ē, *adj.* betrüglich, tauſchend.
Decern, dē-sŭrn', *v. a.* unterſcheiden, beurtheilen.
Decerpt, dē-sĕrpt', *adj.* abgebrochen.
Decerption, dē-sĕrp'-shŭn, *s.* Verminderung, *f.* Abbruch, *m.*
Decertation, dē-sĕr-tā'-shŭn, *s.* Streitigkeit, *f.*
Decession, dē-sĕsh'-ŭn, *s.* Wegziehen, Abgehen, *n.*
Decharm, dē-tshărm', *v. a.* entzaubern.
Decide, dē-sīde', *v. a.* entſcheiden.
Decidence, dĕs'-ē-dĕnse, *s.* Abfall, *m.*
Decider, dē-sī'-dŭr, *s.* Schiedsrichter, *m.*
Deciduous, dē-sĭd'-ū-ŭs, *adj.* abfallend.
Deciduousness, dē-sĭd'-ū-ŭs-nĕs, *s.* Abfall, *m.*
Decimate, dĕs'-ē-māte, *v. a.* zehnten.
Decimation, dĕs-sē-mā'-shŭn, *s.* Ausſhebung des Zehnten, *f.*
Decipher, dē-sī'-fŭr, *v. a.* entziffern: ſtempeln.
Decipherer, dē-sī'-fŭr-ŭr, *s.* Entzifferer, *m.*
Decision, dē-sĭzh'-ŭn, *s.* Entſcheidung, *f.*
Decisive, dē-sī'-sĭv, Decisory, dē-sī'-sŏ-rē, *adj.* -ly, *adv.* entſcheidend.
Deck, dĕk, *s.* Verdeck, *n.*; — of cards, Spiel Karten, *n.*
Deck, dĕk, *v. a.* decken, bedecken; ſchmücken.
Decker, dĕk'-kŭr, *s.* Schmücker; Taſelecker, *m.*
Declaim, dē-klāme', *v. n.* declamiren, losziehen.
Declaimer, dē-klā'-mŭr, *s.* Prunkredner, *m.*
Declamation, dĕk-klă-mā'-shŭn, *s.* feierliche Rede, *f.*
Declamator, dĕk-klă-mā'-tŭr, *s.* Redner, *m.*
Declamatory, dē-klăm'-mă-tŭr-ē, *adj.* redneriſch.
Declarable, dē-klā'-rā-bl, *adj.* erweislich.
Declaration, dĕk-klă-rā'-shŭn, *s.* Erklärung, *f.*
Declarative, dē-klăr'-ă-tĭv, *adj.* erklärend. — -ly, *adv.* beſtimmt erklärend.
Declaratory, dē-klăr'-ă-tŭr-ē, *adj.*
Declare, dē-klāre', *v. a.* erklären; darthun; to-off, ſich losſagen; — *v. n.* ſich erklären.
Declarement, dē-klāre'-mĕnt, *s.* Erklärung, *f.*; Beweis, *m.*
Declarer, dē-klā'-rŭr, *s.* Erklärer, *m.*
Declension, dē-klĕn'-shŭn, *s.* Abweichung.
Declination, dĕk-klē-nā'-shŭn, *s.* Abweichung; Abnahme; Neigung *f.*
Decline, dē-klīne', *v. n.* abweichen; in Abnahme gerathen, nicht einwilligen; — *v. a.* niederbeugen; abſchlagen; declíniren; — *s.* Abweichung *f.* Verfall, *m.*
Declivity, dē-klĭv'-ē-tē, *s.* Abhang, *m.*
Declivous, dē-klī'-vŭs, *adj.* abhangend, abhängig.
Decoct, dē-kŏkt', *v. a.* ſieden, abkochen; verdauen.
Decoction, dē-kŏk'-shŭn, *s.* Abſud, *m.* Verdauen, *n.*
Decollate, dē-kŏl'-lāte, *v. a.* enthaupten.
Decollation, dĕk-kŏl-lā'-shŭn, *s.* Enthauptung, *f.*
Decompose, dē-kŏm-pōze', *v. a.* auflöſen, zerlegen.
Decomposite, dē-kŏm-pŏz'-ĭt, *adj.* doppelt zuſammengeſetzt.
Decomposition, dē-kŏm-pō-zish'-ŭn, *s.* Auflöſung, *f.*
Decompound, dē-kŏm-pŏund', *v. a.* auflöſen; — *adj.* doppelt zuſammengeſetzt.
Decorate, dĕk'-kō-rāte, *v. a.* verzieren.
Decoration, dĕk-kō-rā'-shŭn, *s.* Verzierung, *f.*
Decorator, dĕk'-kō-rā-tŭr, *s.* Verzierer, *m.*
Decorous, dē-kō'-rŭs, *adj.* anſtändig, ſchicklich.
Decorticate, dē-kŏr'-tē-kāte, *v. a.* ſchälen.
Decortication, dē-kŏr-tē-kā'-shŭn, *s.* Abſchälung, *f.*

Decorum, dé-kó'-rŭm, *s.* Anſtändigkeit, Schicklichkeit, *f.*
Decoy, dé-kóé', *v. a.* locken; –*s.* Lokkung, *f.*
Decrease, dé-krése', *v. a.* vermindern; –*v. n.* abnehmen; – *s.* Abnahme, *f.*
Decree, dé-krée', *v. a. & n.* beſchließen; beſtimmen; – *s.* Verordnung, *f.* Beſchluß, *m.*
Decrement, dék'-ré-mént, *s.* Abnahme, *f.* Verluſt, *m.*
Decrepit, dé-krép'-ít, *adj.* abgelebt, ſehr alt.
Decrepitness, dé-krép'-ít-nés, Decrepitude, dé-krép'-é-túde, *s.* hohes Alter, *n.*
Decrescent, dé-krés'-sént, *adj.* abnehmend.
Decretal, dé-kré'-tál, *adj.* verordnungsmäßig.
Decretion, dé-kré'-shŭn, *s.* Abnahme, *f.*
Decretory, dék'-ré-túr-é, *adj.* entſcheidend.
Decrial, dé-krí'-ál, *s.* lauter Tadel, *m.*
Decrier, dé-krí'-úr, *s.* voreiliger Tadler, *m.*
Decrustation, dé-krús-tá'-shŭn, *s.* Abrinden, *n.*
Decry, dé-krí', *v. a.* verſchreien, tadeln.
Decumbence, dé-kúm'-bénse, Decumbency, dé-kúm'-bén-sé, *s.* Liegen, *n.*
Decumbent, dé-kúm'-bént, *adj.* liegend.
Decumbiture, dé-kúm'-bé-túre, *s.* Bettlägerigkeit, *f.*
Decuple, dék'-ú-pl, *adj.* zehnfältig.
Decursion, dé-kúr'-shŭn, *s.* Ablauf, *m.*
Decurt, dé-kúrt', *v. a.* abkürzen.
Decurtation, dé-kúr-tá'-shŭn, *s.* Verkürzung, *f.*
Decussate, dé-kús'-sáte, *v. a.* kreuzweiſe durchſchneiden.
Decussation, dé-kús-sá'-shŭn, *s.* kreuzweiſe Durchſchneidung, *f.*
Dedecorate, dé-dék'-kó-ráte, *v. a.* verunehren.
Dedecoration, dé-dék-kó-rá'-shŭn, *s.* Entehrung, *f.*
Dedecorous, dé-dék'-kó-rŭs, *adj.* ſchimpflich, entehrend.
Dedicate, déd'-é-káte, *v. a.* widmen; – *adj.* gewidmet.
Dedicatee, déd-é-ká-téé', *s.* Gönner, *m.*
Dedication, déd-é-ká'-shŭn, *s.* Zueignung, Zuſchrift, *f.*
Dedicator, déd'-é-ká-túr, *s.* Widmer, Zueigner, *m.*
Dedicatory, déd'-é-ká-túr-é, *adj.* zueignend.
Dedition, dé-dísh'-ŭn, *s.* Uebergabe, *f.*
Deduce, dé-dúse', *v. a.* herleiten, folgern.
Deducement, dé-dúse'-mént, *s.* Schlußfolge, *f.*
Deducive, dé-dú'-sív, *adj.* herleitend, ſchließend.
Deduct, dé-dúkt', *v. a.* abziehen.
Deduction, dé-dúk'-shŭn, *s.* Schlußfolge, *f.* [was ſich herleiten läßt.
Deductive, dé-dúk'-tív, *adj.* –ly, *adv.*
Deed, déed, *s.* That, Handlung; – of trust, Vollmacht, *f.*
Deedless, déed'-lés, *adj.* unthätig.
Deem, déem, *v. n.* dafür halten, urtheilen; –*s.* Vermuthung, *f.*
Deep, déep, *adj.* –ly, *adv.* tief; gründlich; verſchlagen; – *s.* Tiefe, *m.* Meer, *n.*; deep-musing, tiefſinnig.
Deepen, déep'-pn, *v. a.* tief machen, aushöhlen.
Deeply, déep'-lé, *adv.* tief; ſehr.
Deepness, déep'-nés, *s.* Tiefe, Scharfſinnigkeit, *f.*
Deer, déer, *s.* Rothwild, *n.* Hirſch, *m.*
Deface, dé-fáse', *v. a.* entſtellen; verderben.
Defacement, dé-fáse'-mént, *s.* Beſchädigung, Vernichtung, *f.*
Defacer, dé-fá'-súr, *s.* Verderber, *m.*
Defailance, dé-fá'-lánse, *s.* Verſehen, *n.*
Defalcate, dé-fál'-káte, *v. a.* abſchneiden, vermindern.
Defalcation, dé-fál-ká'-shŭn, *s.* Abſchneidung, Verminderung, *f.*
Defamation, déf-fám-má'-shŭn, *s.* Verleumdung, *f.*
Defamatory, dé-fám'-má-túr-é, *adj.* verleumderiſch.
Defame, dé-fáme', *v. a.* verleumden, verläſtern.
Defamer, dé-fá'-múr, *s.* Läſterer, Ehrenſchänder, *m.*
Defamous, déf-fá-mŭs, *adj.* verleumderiſch.
Defatigate, dé-fát'-é-gáte, *v. a.* abmatten.
Defatigation, dé-fát-é-gá'-shŭn, *s.* Ermüdung, *f.*
Default, dé-fáwlt', *s.* Fehler, *m.*; Nachläſſigkeit, *f.*; Mangel, *m.*; – *v. a.* wortbrüchig werden.
Defeasance, dé-fé'-zánce, *s.* Ungültigmachung; Beſiegung, *f.*
Defeasible, dé-fé'-zé-bl, *adj.* vernichtbar.
Defeat, dé-féte', *v. a.* überwinden, ſchlagen; ungültig machen; – *s.* Niederlage; Vernichtung, *f.*
Defeature, dé-fé-tshúre, *s.* Entſtellung, Verunſtaltung, *f.*
Defecate, déf-fé-káte, *v. a.* läutern; –*adj.* geläutert.
Defecation, déf-fé-ká'-shŭn, *s.* Läuterung, *f.*
Defect, dé-fékt', *s.* Fehler, *m.* Gebrechen, *n.*; –*v. n.* mangelhaft ſeyn.

Defectibility, dē-fĕk-tē-bĭl'-ē-tē, *s.* Mangelhaftigkeit, *f.*
Defectible, dē-fĕk'-tē-bl, *adj.* mangelhaft.
Defection, dē-fĕk'-shŭn, *s.* Mangel, Abfall, *m.*
Defective, dē-fĕk'-tĭv, *adj.* mangelhaft, tadelhaft.
Defectiveness, dē-fĕk'-tĭv-nĕs, *s.* Mangelhaftigkeit, *f.*
Defectuous, dē-fĕk'-tū-ŭs, *adj.* voller Fehler.
Defence, dē-fĕnse', *s.* Vertheidigung, *f.*; Schutz, *m.*;
Defenceless, dē-fĕnse'-lĕs, *adj.* wehrlos.
Defencelessness, dē-fĕnse'-lĕs-nĕs, *s.* Hülflosigkeit, *f.*
Defend, dē-fĕnd', *v. a.* vertheidigen.
Defendable, dē-fĕn'-dā-bl, *adj.* was sich vertheidigen läßt.
Defendant, dē-fĕn'-dănt, *adj.* vertheidigend; – *s.* Vertheidiger, *m.*
Defender, dē-fĕn'-dŭr, *s.* Vertheidiger, *m.*
Defensative, dē-fĕn'-sā-tĭv, *adj.* vertheidigend; – *s.* Vertheidigung, *f.*
Defensible, dē-fĕn'-sē-bl, *adj.* was sich vertheidigen läßt.
Defensive, dē-fĕn'-sĭv, *adj.* vertheidigend; –ly, *adv.* vertheidigungsweise; – *s.* Vertheidigung, *f.*
Defer, dē-fĕr', *v. a.* aufschieben, vorenthalten, überlassen.
Deference, dĕf'-ĕr-ĕnse, *s.* Ehrerbietung, *f.*
Deferent, dĕf'-ĕr-ĕnt, *adj.* leitend, führend; – *s. n.* Leiter, *m.*; Richtung, *f.*
Deferment, dē-fĕr'-mĕnt, *s.* Aufschub, *m.*
Defiance, dē-fī'-ănse, *s.* Herausforderung, *f.*; to bid –, Trotz bieten.
Deficience, dē-fĭsh'-ĕnse, Deficiency, dē-fĭsh'-ĕn-sē, *s.* Fehlerhaftigkeit, *f.* Mangel, *m.*
Deficient, dē-fĭsh'-ĕnt, *adj.* mangelhaft.
Defier, dē-fī'-ŭr, *s.* Herausforderer, *m.*
Defiguration, dē-fĭg-gū-rā'-shŭn, *s.* Entstellung, *f.*
Defigure, dē-fĭg'-gūre, *v. a.* entstellen.
Defile, dē-fīle', Defilee, dĕf-fē-lē', *s.* Hohlweg, *m.*
Defile, dē-fīle', *v. n.* defiliren, vorbeiziehen; – *v. a.* beflecken.
Defilement, dē-fīle'-mĕnt, *s.* Befleckung, *f.*
Defiler, dē-fī'-lŭr, *s.* Befleckter, *m.*
Definable, dē-fīne'-ă-bl, *adj.* was sich bestimmen läßt.
Define, dē-fīne', *v. a. & n.* bestimmen, entscheiden.
Definite, dĕf'-ē-nĭt, *adj.* bestimmt.
Definiteness, dĕf'-ē-nĭt-nĕs, *s.* Bestimmtheit, *f.*
Definition, dĕf-ē-nĭsh'-ŭn, *s.* Begriffsbestimmung, *f.*
Definitive, dē-fĭn'-ē-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* bestimmt; entscheidend.
Definitiveness, dē-fĭn'-ē-tĭv-nĕs, *s.* Bestimmtheit, *f.*
Defix, dē-fĭks', *v. a.* befestigen.
Deflagrability, dĕf-flă-grā-bĭl'-ē-tē, *s.* Verbrennlichkeit, *f.*
Deflagrable, dē-flăg'-rā-bl, *adj.* verbrennlich.
Deflagrate, dĕf'-lă-grāte, *v. a. T.* verbrennen.
Deflagration, dĕf-flă-grā'-shŭn, *s.* Verbrennung, *f.*
Deflect, dē-flĕkt', *v. n.* abweichen.
Deflection, dē-flĕk'-shŭn, Deflexure, dē-flĕk'-shūre, *s.* Abweichung, *f.*
Defloration, dĕf-flō-rā'-shŭn, *s.* Schändung, *f.*
Deflour, Deflower, dē-flŏur', *v. a.* schänden; entehren.
Deflourer, dē-flŏŭ-rŭr, *s.* Ehrenschänder, *m.*
Deflow, dē-flō', *v. n.* fließen.
Defluous, dĕf'-lū-ŭs, *adj.* herabfließend.
Deflux, dē-flŭks', *s.* Abfluß, *m.*
Defluxion, dē-flŭk'-shŭn, *s.* Abfluß; Schnupfen, *m.*
Defoedation, dĕf-fē-dā'-shŭn, *s.* Besudelung, *f.*
Deform, dē-fŏrm', *v. a.* verunstalten, entstellen.
Deform, dē-fŏrm', Deformed, dē-fŏr'-mĕd, *adj.* ungestalt, entstellt.
Deformation, dĕf-fŏr-mā'-shŭn, *s.* Verunstaltung, *f.*
Deformedness, dē-fŏr'-mĕd-nĕs, Deformity, dē-fŏr'-mē-tē, *s.* Häßlichkeit, *f.*
Deformer, dē-fŏr'-mŭr, *s.* Verunstalter, *m.*
Defraud, dē-frâwd', *v. a.* betrügen.
Defraudation, dē-frâw-dā'-shŭn, *s.* Betrug, *m.*
Defrauder, dē-frâw'-dŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Defraudment, dē-frâwd'-mĕnt, *s.* Betrug, *m.*
Defray, dē-frā', *v. a.* frei halten.
Defrayer, dē-frā'-ŭr, *s.* derjenige, welcher die Kosten für einen Andern bezahlt.
Defrayment, dē-frā'-mĕnt, *s.* Freihaltung, *f.*
Deft, dĕft, *adj.* –ly, *adv.* niedlich, anständig.
Defunct, dē-fŭngkt', *adj.* verstorben; – *s.* Verstorbener, *m.*
Defunction, dē-fŭngk'-shŭn, *s.* Absterben, *n.*
Defy, dē-fī', *v. a.* herausfordern, Trotz bieten; – *s.* Ausforderung, *f.*
Degeneracy, dē-jĕn'-ĕr-rā-sē, *s.* Aus-

artung, *f.* [arten; – *adj.* ausgeartet.
Degenerate, dé-jén'-ér-áte, *v. a.* aus-
Degenerateness, dé-jén'-ér-áte-nés,
Degeneration, dé-jén-ér-á'-shún, *s.* Ausartung, *f.*
Degenerous, dé-jén'-ér-ús, *adj.* – ly, *adv.* ausgeartet, niederträchtig.
Deglutinate, dé-glú'-té-náte, *v. a.* vom Leime losmachen, abreißen.
Deglutination, dé-glú-té-ná'-shún, *s.* Abreißung; Entwickelung, *f.*
Deglutition, dé-glú-tísh'-ún, *s.* Verschlucken, *n.*
Degradation, dég-grá-dá'-shún, *s.* Herabsetzung, Verminderung, *f.*
Degrade, dé-gráde', *v. a.* herabsetzen; vermindern. [setzung, *f.*
Degradement, dé-gráde'-mént, *s.* Ab-
Degravation, dég-grá-vá'-shún, *s.* Beschwerung, *f.*
Degree, dé-gréé', *s.* Stufe, *f.* Grad, *m.* Würde, *f.*; by degrees, stufenweise.
Degust, dé-gúst', *v. a.* versuchen.
Degustation, dé-gús-tá'-shún, *s.* Schmecken, Kosten, *n.*
Dehonestation, dé-ón-nés-tá'-shún, *s.* Entehrung, *f.* [mahnen.
Dehort, dé-hórt', *v. a.* abrathen, ab-
Dehortation, dé-hór-tá'-shún, *s.* Abmahnung, *f.* [abrathend.
Dehortatory, dé-hór'-tá-túr-é, *adj.*
Deification, dé-é-fé-ká'-shún, *s.* Vergötterung, *f.*
Deifier, dé'-é-fi-úr, *s.* Götzendiener, *m.*
Deify, dé'-é-fi, *v. a.* vergöttern.
Deign, dáne, *v. n.* würdigen, gernhen; – *v. a.* verstatten.
Deintegrate, dé-ín'-té-gráte, *v. a.* schmälern, vermindern.
Deity, dé'-é-té, *s.* Gottheit, *f.*
Deject, dé-jékt', *v. a.* traurig machen; – *adj.* traurig.
Dejection, dé-jék'-shún, *s.* Niedergeschlagenheit, *f.*; Stuhlgang, *m*
Dejerate, dé'-jé-ráte, *v. a.* hoch und theuer schwören. [leistung, *f.*
Dejeration, dé-jé-rá'-shún, *s.* Eides-
Delaceration, dé-lás-sér-á'-shún, *s.* Zerreißung, *f.* [wöhnen, *n.*
Delactation, dél-ák-tá'-shún, *s.* Entz
Delapsed, dé-lápst', *adj.* gesenkt, herabgefallen. [anklagen.
Delate, dé-láte', *v. a.* tragen, bringen;
Delation, dé-lá'-shún, *s.* Ueberbringung; Anklage, *f.*
Delator, dé-lá'-túr, *s.* Ankläger, *m.*
Delatory, dé-lá'-túr-é, *adj.* anklagend.
Delay, dé-lá', *v. a. & n.* verzögern; hindern, täuschen; – *s.* Aufschub, *m.*
Delayer, dé-lá'-úr, *s.* Zögerer, *m.*
Deleble, dél'-éb-bl, *adj.* verlöschbar.
Delectable, dé-lék'-tá-bl, *adj.* – ly, *adv.* angenehm. [Annehmlichkeit, *f.*
Delectableness, dé-lék'-tá-bl-nés, *s.*
Delectation, dél-lék-tá'-shún, *s.* Ergötzung, *f.*
Delegate, dél'-é-gáte, *v. a.* versenden; abordnen; – *adj.* abgeordnet; – *s.* Abgeordneter, *m.*
Delegation, dél-lé-gá'-shún, *s.* Bevollmächtigung, Abordnung, *f.*
Delete, dé-léte', *v. a.* auslöschen.
Deleterious, dél-é-té'-ré-ús, Deletery, dél'-é-tér-é, *adj.* tödtlich. [*f.*
Deletion, dé-lé'-shún, *s.* Vertilgung,
Delibate, dél'-é-báte, *v. a.* nippen.
Delibation, dél-é-bá'-shún, *s.* Kosten, *n.* Versuch, *m.*
Deliberate, dé-líb'-ér-áte, *v. n.* überlegen, berathschlagen; – *adj.* vorsichtig; – ly, *adv.* mit Bedacht.
Deliberateness, dé-líb'-ér-áte-nés, *s.* Bedachtsamkeit, *f.* [Ueberlegung, *f.*
Deliberation, dé-líb-ér-á'-shún, *s.*
Deliberative, dé-líb'-ér-á-tív, *adj.* überlegend; überlegt. [Leckerbissen, *m.*
Delicacy, dél'-é-ká-sé, *s.* Feinheit, *f.*
Delicate, dél'-é-kát, *adj.* – ly, *adv.* fein, zart; schmackhaft; – *s.* Leckerbissen, *m.* [heit, Köstlichkeit, *f.*
Delicateness, dél'-é-kát-nés, *s.* Feins
Delices, dél'-é-séz, *s.* Vergnügungen, *f. pl.* [götzen.
Delicate, dé-lé'-shé-áte, *v. n.* sich er-
Delicious, dé-lísh'-ús, *adj.* – ly, *adv.* höchst angenehm.
Deliciousness, dé-lísh'-ús-nés, *s.* hoher Reiz, *m.* [den, Verbinden, *n.*
Deligation, dél-lé-gá'-shún, *s.* Zubin-
Delight, dé-líte', *s.* Vergnügen, *n.* Wonne, *f.*; – *v. a.* ergötzen; – *v. n.* Vergnügen empfinden.
Delightful, dé'-líte'-fúl, Delightsome, dé-líte'-súm, *adj.* – ly, *adv.* angenehm, reizend.
Delightfulness, dé-líte'-fúl-nés, Delightsomeness, dé-líte'-súm-nés, *s.* Wonne, *f.* Vergnügen, *n.*
Delineament, dé-lín'-é-á-mént, *s.* Zeichnung, *f.* Gemälde, *n.*

Delineate, dė-lĭn'-ė-ate, *v. a.* entwerfen.
Delineation, dė-lĭn-ė-ā'-shŭn, Delineature, dė-lĭn'-ė-ā-tshŭre, *s.* Entwurf, Abriß, *m.*
Delinement, dė-lĭn'-ė-mĕnt, *s.* Linderung, *f.*
Delinquency, dė-lĭng'-kwĕn-sė, *s.* Vergehen.
Delinquent, dė-lĭng'-kwĕnt, *s.* Verbrecher, *m.*
Deliquate, dĕl'-lė-kwāte, *v. n.* schmelzen.
Deliquation, dĕl-lė-kwā'-shŭn, *s.* Schmelzung, *f.*
Delirament, dė-lĭr'-ā-mĕnt, *s.* Delirancy, dė-lĭr'-ăn-sė, *s.* aberwitzige Handlung, *f.*
Delirate, dė-lĭr'-āte, *v. n* wahnwitzig seyn.
Deliration, dė-lė-rā'-shŭn, *s.* Wahnsinn, *m.*
Delirious, dė-lĭr'-ė-ŭs, *adj.* wahnsinnig.
Deliriousness, dė-lĭr'-ė-ŭs-nĕs, *s.* Wahnsinn, *n.*
Delirium, dė-lĭr'-ė-ŭm, *s.* Wahnsinn, *m.*
Delitigate, dė-lĭt'-ė-gāte, *v. a.* zanken.
Delitigation, dė-lĭt-ė-gā'-shŭn, *s.* Zank, Streit, *m.*
Deliver, dė-lĭv'-ŭr, *v. a.* befreien, entbinden; überliefern; äußern; to-over, to-up, übergeben.
Deliverance, dė-lĭv'-ŭr-ŭnse, *s.* Befreiung; Ueberlieferung; Aussage, *f.*
Deliverer, dė-lĭv'-ŭr-ŭr, *s.* Befreier, Erretter, *m.*
Delivery, dė-lĭv'-ŭr-ė, *s.* Befreiung; Niederkunft, *f.* Vortrag, *m.*
Dell, dĕl, *s.* Loch: Thal, *n.*
Deludable, dė-lū'-dā-bl, *adj.* leicht zu täuschen.
Delude, dė-lūde', *v. a.* täuschen.
Deluder, dė-lū'-dŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Deluge, dĕl'-lūje, *s.* Ueberschwemmung, *f.*; – *v. a.* überschwemmen.
Delusion, dė-lū'-zhŭn, *s.* Betrug, *m.* Täuschung, *f.*
Delusive, dė-lū'-sĭv, Delusory, dė-lū'-sŭr-ė, *adj.* – ly, *adv.* betrüglich.
Delve, dĕlv, *v. a.* graben; ergründen; – *s.* Höhle, *f.*
Delver, dĕl-vŭr, *s.* Gräber, *m.*
Demagogical, dĕm-ā-gŏg'-ĭk-ăl, *adj.* aufrührerisch.
Demagogue, dĕm'-ā-gŏg, *s.* Volksführer, *m.*
Demain, dė-māne', *s.* freies Erbgut, *n.*
Demand, dė-mānd', *v. a.* fordern, fragen; – *s.* Forderung; Frage; Bitte, *f.*
Demandant, dė-măn'-dănt, *s.* Forderer, Kläger, *m.*
Demander, dė-măn'-dŭr, *s.* Forderer, Gläubiger; Frager, *m.*
Demandment, dė-mānd'-mĕnt, *s.* Klage, *f.*
Demarcation, dė-mär-kā'-shŭn, *s.* Grenzlinie, *f.*
Demarch, dė-märtsh', *s.* Fortschritt, *m.*
Demean, dė-mēne', *s.* Miene, *f.* Betragen, *n.*; – *v. a.* sich betragen; erniedrigen.
Demeanour, dė-mē'-nŭr, *s.* Betragen, *n.*
Dementy, dė-mĕn-sė, *s.* Wahnsinn, *m.*
Dementate, dė-mĕn'-tāte, *v. a.* toll machen; – *v. n.* toll werden.
Dementation, dė-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Tollheit, *f.*
Demerit, dė-mĕr'-ĭt, *v. a.* sich vergehen; – *s.* Vergehen, *n.*
Demersed, dė-mĕrst', *adj.* versenkt.
Demersion, dė-mĕr'-shŭn, *s.* Untertauchung, *f.*
Demesne, dė-mēne', *s.* Demain.
Demi, dĕm'-ė, *adj.* halb (in Zusammensetzungen).
Demigrate, dĕm'-ė-grāte, *v. a.* auswandern.
Demigration, dĕm-ė-grā'-shŭn, *s.* Auswanderung, *f.*
Demise, dė-mīze', *s.* Ableben, *n.*; – *v. a.* vermachen: verpachten.
Demiss, dė-mĭs', *adj.* demüthig.
Demission, dė-mĭsh'-ŭn, *s.* Erniedrigung, *f.*
Demissive, dė-mĭs'-sĭv, *adj.* demüthig.
Demit, dė-mĭt', *v. a.* niederlassen, niederdrücken.
Democracy, dė-mŏk'-krā-sė, *s.* Volksregierung, *f.* Freistaat, *m.*
Democrat, dĕm'-ō-krăt, Democratist, dĕm-ŏk'-krā-tĭst, *s.* Demokrat, *m.*
Democratical, dĕm-ō-krăt'-ė-kăl, *adj.* demokratisch.
Demolish, dė-mŏl'-ĭsh, *v. a.* niederreißen.
Demolisher, dė-mŏl'-ĭsh-ŭr, *s.* Zerstörer, *m.*
Demolishment, dė-mŏl'-ĭsh-mĕnt, *s.* Zerstörung, *f.*
Demolition, dĕm-ō-lĭsh'-ŭn, *s.* Zerstörung, *f.*
Demon, dė'-mŭn, *s.* Geist; Teufel, *m.*
Demoniack, dė-mō'-nė-ăk, *s.* Besessener, *m.*
Demoniacal, dĕm-ō-nī'-ă-kăl, Demonian, dė-mō'-nė-ăn, *adj.* besessen.
Demonstrable, dė-mŏn'-strā-bl, *adj.* – ly, *adv.* erweislich.
Demonstrate, dė-mŏn'-strāte, *v. a.* erweisen.
Demonstration, dĕm-mŏn-strā'-shŭn, *s.* Beweis, *m.*
Demonstrative, dė-mŏn'-strā-tĭv, *adj* beweisend.

Demonstrator, dĕm-mŏn-strā'-tŭr, *s.* Beweisführer, *m.*
Demoralization, dĕm-mŏ-rā-lĕ-zā'-shŭn, *s.* Sittenverschlechterung, *f.*
Demoralize, dĕ-mŏr'-ā-lize, *v. a.* schlechter machen.
Demulcent, dĕ-mŭl'-sĕnt, *adj.* lindernd.
Demur, dĕ-mŭr', *v. n.* stocken, Anstand nehmen; zweifeln; – *v. a.* unschlüssig seyn; bezweifeln; – *s.* Aufschub, *m.*; Bedenklichkeit, *f.* [ernsthaft; bescheiden.
Demure, dĕ-mūre', *adj.* – ly, *adv.*
Demureness, dĕ-mūre'-nĕs, *s.* Sittsamkeit, Gesetztheit, *f.*
Den, dĕn, Höhle, Grube, *f.*; – *v. n.* in einer Höhle wohnen.
Denay, dĕ-nā', *s.* abschlägige Antwort, *f.*
Denegation, dĕn-ĕ-gā'-shŭn, *s.* Verneinung, Verweigerung, *f*
Deniable, dĕ-nī'-ā-bl, *adj.* was geleugnet werden kann.
Denial, dĕ-nī'-ăl, *s.* Verneinung; abschlägige Antwort, *f.* [ner, *m.*
Denier, dĕ-nī'-ŭr, *s.* Verneiner; Leugner,
Denigrate, dĕn'-ĕ-grāte, *v. a.* schwärzen. [Schwärzen, *n.*
Denigration, dĕn-ĕ-grā'-shŭn, *s.*
Denizen, dĕn'-ĕ-zu, *v. a.* das Bürgerrecht ertheilen. [benennen.
Denominate, dĕ-nŏm'-ĕ-nāte, *v. a.*
Denomination, dĕ-nŏm-ĕ-nā'-shŭn, *s.* Benennung, *f.*
Denominative, dĕ-nŏm'-ĕ-nā-tĭv, *adj.* benennend, namhaft.
Denominator, dĕ-nŏm'-ĕ-nā-tŭr, *s.* T. Nenner, *m.* [zeichnung, Anzeige, *f.*
Denotation, dĕn-ō-tā'-shŭn, *s.* Bezeichnung,
Denotative, dĕ-nō'-tā-tĭv, *adj.* erkennbar.
Denote, dĕ-nōte', *v. a.* bezeichnen.
Denounce, dĕ-nŏŭnse', *v. a.* ankündigen; angeben.
Denouncement, dĕ-nŏŭnse'-mĕnt, *s.* Angeben, *n.* Anklage, *f.*
Denouncer, dĕ-nŏŭn'-sŭr, *s.* Ankläger,
Dense, dĕnse, *adj.* dicht, fest. [*m.*
Denseness, dĕns'-nĕs, Density, dĕn'-sĕ-tĕ, *s.* Dichtheit, Dichtigkeit, *f.*
Dent, dĕnt, *s.* Schlag; Einschnitt, *m.*; Beule, *f.*; – *v. a.* kerben; Beulen verursachen. [gehörig.
Dental, dĕn'-tăl, *adj.* zu den Zähnen
Dentated, dĕn-tā'-tĕd, Dented, dĕn'-tĕd, *adj.* ausgezackt. [gezahnt.
Denticulated, dĕn-tĭk'-ŭ-lā-tĕd, *adj.*
Dentifrice, dĕn'-tĕ-frĭs, *s.* Zahnpulver, *n.*
Dentist, dĕn'-tĭst, *s.* Zahnarzt, *m.*
Dentition, dĕn-tĭsh'-ŭn, *s.* Zahnen, *n.*
Dentize, dĕn'-tize, *v. n.* die Zähne wechseln. [nude', *v. a.* entblößen.
Denudate, dĕ-nū'-dāte, Denude, dĕ-
Denudation, dĕ-nū-dā'-shŭn, *s.* Entblößung, *f.* [klagen, anzeigen.
Denunciate, dĕ-nŭn'-sĕ-āte, *v. a.* ankündigen,
Denunciation, dĕ-nŭn-sĕ-ā'-shŭn, *s.* Anklage; Ankündigung, *f.*
Denunciator, dĕ-nŭn-sĕ-ā'-tŭr, *s.* Ankläger; Ankündiger, *m.* [*adj.* drohend.
Denunciatory, dĕ'-nŭn-sĕ-ā-tŭr-ĕ,
Deny, dĕ-nī', *v. a.* leugnen, entsagen; abschlagen.
Deobstruct, dĕ-ŏb-strŭkt', *v. a.* öffnen.
Deobstruent, dĕ-ŏb'-stroŏ-ĕnt, *adj.* öffnend. [laden.
Deonerate, dĕ-ŏn'-ĕr-āte, *v. a.* entDeoppilate, dĕ-ŏp'-pĕ-lāte, *v. a.* öffnen. [Oeffnung, *f.*
Deoppilation, dĕ-ŏp-pĕ-lā'-shŭn, *s.*
Deordination, dĕ-ŏr-dĕ-nā'-shŭn, *s.* Unordnung, *f.* [lich küssen, abküssen.
Deosculate, dĕ-ŏs'-kŭ-lāte, *v. a.* herzDeosculation, dĕ-ŏs-kŭ-lā'-shŭn, *s.* Küssen, *n.*
Depaint, dĕ-pānt', *v. a.* abmalen.
Depart, dĕ-pārt', *v. n.* weggehen, abreisen; abfallen, abweichen; sterben.
Depart, dĕ-pārt', Departure, dĕ-pār'-tshŭre, *s.* Weggehen, *n.* Abschied; Tod, *m.* [Behörde, *f.*; Bezirk, *m.*
Department, dĕ-pārt'-mĕnt, *s.* Fach, *n.*;
Depasture, dĕ-pās'-tshŭre, *v. a.* abweiden, abfressen. [arm machen.
Depaupertate, dĕ-pāw'-pĕr-āte, *v. a.*
Depauperation, dĕ-pāw-pĕr-ā'-shŭn, *s.* Armmachen, *n.*; *fig.* Verminderung, *f.*
Depeach, dĕ-pēsth', *v. a.* abfertigen.
Depectible, dĕ-pĕk'-tĕ-bl, *adj.* zähe, klebrig. [Kasse bestehlen.
Depeculate, dĕ-pĕk'-ŭ-lāte, *v. a.* die
Depeculation, dĕ-pĕk-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Kassendiebstahl, *m.*
Depeinct, dĕ-pānt', *v. a.* abmalen.
Depend, dĕ-pĕnd', *v. n.* abhangen; zugehören; auf etwas beruhen; to-upon (on), abhängen von . . .
Dependance, dĕ-pĕn'-dănse, Dependancy, dĕ-pĕn'-dăn-sĕ, Dependence, dĕ-pĕn'-dĕnse, Dependency, dĕ-pĕn'-dĕn-sĕ, *s.* Abhängigkeit, *f.*; Un-

tergebenen, *m. pl.*

Dependant, dé-pĕn'-dănt, Dependent, dé-pĕn'-dĕnt, *adj.* herabhangend; abhängig; – *s.* Untergebener, *m.*

Depender, dé-pĕn'-dŭr, *s.* der sich auf Andere verläßt.

Deperdition, dé-pĕr-dĭsh'-ŭn, *s.* Verderbung, *f.*

Depict, dé-pĭkt', Depicture, dé-pĭk'-tshŭre, *v. a.* beschreiben, abmalen.

Depilate, dĕp'-é-láte, *v. a.* die Haare ausraufen.

Depilation, dĕp-é-lá'-shŭn, *s.* Ausreißen, Ausfallen der Haare, *n.*

Depilous, dé-pí'-lŭs, *adj.* haarlos.

Deplantation, dĕp-lăn-tá'-shŭn, *s.* Verpflanzen, *n.*

Deplorable, dé-plór'-rá-bl, *adj.* –ly, *adv.* beklagenswürdig.

Deplorate, dé-plór'-ráte, *adj.* beklagenswerth.

Deploration, dĕp-plŏ-rá'-shŭn, *s.* Beweinen, Beklagen, *n.*

Deplore, dé-plóre', *v. a.* beklagen, beweinen.

Deplorement, dé-plóre'-mĕnt, *s.* Beweinen, *n.*

Deplorer, dé-plór'-rŭr, *s.* Beweiner, *m.*

Deplume, dé-plúme', *v. a.* die Federn ausrupfen.

Depone, dé-póne', *v. a.* als Pfand niederlegen.

Depopulate, dé-pŏp'-ú-láte, *v. a.* entvölkern.

Depopulation, dé-pŏp-ú-lá'-shŭn, *s.* Entvölkerung, *f.*

Depopulator, dé-pŏp'-ú-lá-tŭr, *s.* Verheerer, *m.*

Deport, dé-pórt', *v. a.* sich aufführen, verhalten.

Deport, dé-pórt', Deportment, dé-pórt'-mĕnt, *s.* Verhalten, *n.*

Deportation, dĕp-ŏr-tá'-shŭn, *s.* Verbannung, *f.*

Deposal, dé-pó'-zăl, *s.* Entsetzung, *f.*

Depose, dé-póze', *v. a. & n.* niedersetzen; absetzen; bezeugen.

Depositary, dé-pŏz'-é-tŭr-é, *s.* Verwahrer, Inhaber, *m.*

Deposite, dé-pŏz'-ĭt, *v. a.* niederlegen; auf Zinsen leihen; – *s.* Pfand, *n.*

Deposition, dĕp-pŏ-zĭsh'-ŭn, *s.* Absetzung; Aussage, *f.*

Depository, dé-pŏz'-é-tŭr-é, *s.* Gewahrsam, *m.*

Depot, dé'-pó, *s.* Depot, Magazin, *n.*

Depravation, dĕp-ră-vá'-shŭn, *s.* Verschlimmerung, Verfälschung, *f.*

Deprave, dé-práve', *v. a.* verschlimmern, verderben.

Depravement, dé-práve'-mĕnt, *s.* Verderbenheit, *f.*

Depraver, dé-prá'-vŭr, *s.* Verderber, *m.*

Depravity, dé-prăv'-é-té, *s.* Verderbenheit, *f.*

Deprecable, dĕp-pré-ká-bl, *adj.* zu entschuldigen.

Deprecate, dĕp'-pré-káte, *v. a.* abbitten.

Deprecation, dĕp-pré-ká'-shŭn, *s.* Abbitte, *f.*

Deprecative, dĕp'-pré-ká-tĭv, Deprecatory, dĕp'-pré-ká-tŭr-é, *adj.* verbittend, abbittend.

Depreciate, dé-pré'-shé-áte, *v. a.* herunterſetzen, geringschätzen.

Depreciation, dé-pré-shé-á'-shŭn, *s.* Herabsetzung des Werthes, *f.*

Depredate, dĕp'-pré-dáte, *v. a.* plündern.

Depredation, dĕp-pré-dá'-shŭn, *s.* Plünderung; Verwüstung, *f.*

Depredator, dĕp'-pré-dá-tŭr, *s.* Räuber, *m.*

Deprehend, dĕp-pré-hĕnd', *v. a.* ergreifen; entdecken.

Deprehensible, dĕp-pré-hĕn'-sé-bl, *adj.* begreiflich.

Deprehensibleness, dĕp-pré-hĕn'-sé-bl-nĕs, *s.* Begreiflichkeit, *f.*

Deprehension, dĕp-pré-hĕn'-shŭn, *s.* Ergreifung; Entdeckung, *f.*

Depress, dé-prĕs', *v. a.* niederdrücken; demüthigen.

Depression, dé-prĕsh'-ŭn, *s.* Herablassung; Unterdrückung; Demüthigung, *f.*

Depressive, dé-prĕs'-sĭv, *adj.* niederschlagend.

Depressor, dé-prĕs'-sŭr, *s.* Unterdrükker, *m.*

Deprivation, dĕp-pré-vá'-shŭn, *s.* Beraubung, *f.*

Deprivative, dé-prí'-vă-tĭv, *adj.* beraubend.

Deprive, dé-prive', *v. a.* berauben, entziehen; befreien.

Deprivement, dé-prive'-mĕnt, *s.* Beraubung, *f.* Verlust, *m.*

Depth, dĕp*th*, *s.* Tiefe, *f.*; Abgrund, *m.*; in the – of winter, mitten im Winter.

Depthen, dĕp'-*thn*, *v. a.* vertiefen.

Depucelate, dé-pú'-sé-láte, *v. a.* entjungfern.

Depulse, dé-pŭlse', *v. a.* wegstoßen.

Depulsion, dé-pŭl'-shŭn, *s.* Wegtreibung, *f.*

Depulsory, dé-pŭl'-sŭr-é, *adj.* wegtreibend.

Depurate, dĕp'-ú-ráte, Depure, dé-púre', *v. a.* reinigen.

Depurate, dĕp'-ú-ráte, *adj.* geläutert, gesäubert.

Depuration, dĕp-ú-rá'-shŭn, *s.* Reinigung, *f.*

Depuratory, dĕp'-ú-rá-tŭr-é, Depur-

galory, dé-pûr'-gâ-tûr-é, *adj.* reinigend.
Deputation, dĕp-ù-tâ'-shŭn, *s.* Gesandtschaft, *f.* Abgeordneten, *m. pl.*
Depute, dé-pûte', *v. a.* abordnen, bevollmächtigen. [Geschäftsträger, *m.*
Deputy, dĕp'-ù-té, *s.* Abgeordneter;
Deracinate, dé-rås'-é-nâte, *v. a.* ausrotten. [thun; verwirren.
Deraign, Derain, dé-râne', *v. a.* darDeraignment, dé-râne'-mĕnt, *s.* Beweis, *m.*; Verwirrung, *f.* [bringen.
Derange, dé-rânje', *v. a.* in Unordnung
Deranged, dé-rânje'-ĕd, *adj.* zerrüttet, wahnsinnig.
Derangement, dé-rânje'-mĕnt, *s.* Unordnung; Geistieszerrüttung, *f.*
Deray, dé-râ', *s.* Lärmen, *m.*
Dere, dére, *adj.* gefährlich.
Derelict, dĕr'-é-likt, *adj.* verlassen.
Dereliction, dĕr-é-lik'-shŭn, *s.* Verlassung.
Deride, dé-ride', *v. a.* verlachen.
Derider, dé-ri'-dŭr, *s.* Spötter, *m.*
Derision, dé-rizh'-ŭn, Verspottung, *f.*
Derisive, dé-ri'-sĭv, Derisory, dé-ri'-sŭr-é, *adj.* spöttisch.
Derivate, dĕr'-é-vâte, *v. a.* ableiten.
Derivation, dĕr-é-vâ'-shŭn, *s.* Ableitung, Herleitung, *f.*
Derivative, dé-ri'-vâ-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* hergeleitet; abgeleitet; – *s.* Ableitung, *f.* [*n.* herstammen.
Derive, dé-rive', *v. a.* herleiten; – *v.*
Deriver, dé-rive'-ŭr, *s.* Ableiter, *m.*
Dern, dĕrn, *adj.* grausam, wild.
Dern, dĕrn, *v. a.* stopfen, ausbessern.
Derogate, dĕr'-ò-gâte, *v. a. & n.* übertreten; Abbruch thun; ausarten; – *adj.* herabgewürdigt.
Derogation, dĕr-ò-gâ'-shŭn, *s.* Uebertretung, Aufhebung, *f.* Nachtheil, *m.*
Derogative, dé-rŏg'-â-tĭv, Derogatory, dé-rŏg'-â-tŭr-é, *adj.* – ly, *adv.* nachtheilig, schimpflich.
Derogatoriness, dé-rŏg'-â-tŭr-é-nĕs, *s.* Abbruch, Nachtheil, *m.*
Desart, dĕz'-ărt, *s.* Desert.
Descant, dĕs'-kănt, *s.* Gesang, *m.* Stimme, *f.*; – *v. n.* trillern.
Descend, dé-sĕnd', *v. n. & a.* sich senken, herabsteigen; wohin gelangen; landen; abstammen. [ling, *m.*
Descendant, dé-sĕn'-dănt, *s.* Abkömm-
Descendent, dé-sĕn'-dĕnt, *adj.* abstammend. [steigen; Herkunft, *f.*
Descension, dé-sĕn'-shŭn, *s.* Herab-
Descent, dé-sĕnt', *s.* Herabsteigen, *n.*; feindlicher Einfall, *m.*; Abstammung; Landung, *f.* [schreiblich.
Describable, dé-skri'-bâ-bl, *adj.* beDescribe, dé-skribe', *v. a.* beschreiben.
Descrier, dé-skri'-ŭr, *s.* Entdecker, *m.*
Description, dé-skrĭp'-shŭn, *s.* Beschreibung, *f.* [schreibend.
Descriptive, dé-skrĭp'-tĭv, *adj.* beDescry, dé-skri', *v. a.* entdecken; – *s.* Entdeckung, *f.* [den.
Desecate, dĕs'-sé-kâte, *v. a.* wegschneiDesecrate, dĕs'-sé-krâte, *v. a.* entweihen. [weihung, *f.*
Desecration, dĕs-sé-krâ'-shŭn, *s.* EntDesert, dĕz'-ĕrt, *adj.* wild, wüste, verlassen; – *s.* Wüste, *f.* [tisch, *m.*
Desert, dĕz-zĕrt', *s.* Verdienst, *n.*; NachDesert, dĕz-zĕrt', *v. a. & n.* verlassen; überlaufen. [Ueberläufer, *m.*
Deserter, dé-zĕr'-tŭr, *s.* Abtrünniger; Desertful, dé-zĕrt'-fûl, *adj.* verdienstvoll. [Ueberlaufen, *n.*
Desertion, dé-zĕr'-shŭn, *s.* Ausreißen; Desertless, dé-zĕrt'-lĕs, *adj.* verdienstlos, unwürdig; desertlessly, *adv.* unverdienter Weise. [gesene, *f.*
Desertrice, dé-zĕr'-trĭs, *s.* Pflichtver-
Deserve, dé-zĕrv', *v. a.* verdienen; sich verdient machen. [dienter Weise.
Deservedly, dé-zĕr'-vĕd-lé, *adv.* verDeserver, dé-zĕr'-vŭr, *s.* verdienstvoller Mann, *m.* [nen.
Desiccate, dé-sĭk'-kâte, *v. a.* austrockDesiccation, dĕs-ĭk-kâ'-shŭn, *s.* Austrocknung, *f.*
Desiccative, dé-sĭk'-kâ-tĭv, *adj.* austrocknend. [tig haben, vermissen.
Desiderate, dé-sĭd'-ĕr-âte, *v. a.* nöDesideratum, dé-sĭd-ĕr-â'-tŭm, *s.* Erforderniß, *n.* [ge, unthätig.
Desidiose, dé-sĭd'-é-ôse, *adj.* träDesign, dé-sine', *v. a. & n.* bestimmen, entwerfen; beschließen; – *s.* Vorhaben, *n.* Entwurf, *m.* [lich.
Designable, dé-sine'-â-bl, *adj.* merkDesignate, dĕs'-sig-nâte, *v. a.* auswählen; – *adj.* ausgewählt.
Designation, dĕs-sig-nâ'-shŭn, *s.* Bestimmung, Bezeichnung, *f.*
Designedly, dé-si'-nĕd-lé, *adv.* absichtlich, mit Vorsatz.
Designer, dé-si'-nŭr, *s.* Zeichner, *m.*

Designing, dé-sí'-nîng, *adj.* hinterlistig, falsch.
Designless, dé-sîne'-lés, *adj.* – ly [*adv.* unvorsätzlich.
Designment, dé-sîne'-mént, *s.* Absicht, *f.* Plan, *m.*
Desinence, dés'-sé-nénse, *s.* Schluß, *m.*
Desinent, dés'-sé-nént, *adj.* sich endend, äußerst. [schenswerth.
Desirable, dé-zí'-rá-bl, *adj.* wünDesire, dé-zíre', *s.* Verlangen, *n.* Wunsch, *m.*; – *v. a.* wünschen, bitten.
Desiredly, dé-zí'-réd-lé, *adv.* nach Wunsche.
Desirer, dé-zí-rúr, *s.* Begehrer, Bitter, *m.*
Desirous, dé-zí'-rús, *adj.* –ly, *adv.* wünschend; to be–, wünschen.
Desirousness, dé-zí'-rús-nés, *s.* Begierde, Sehnsucht, *f.*
Desist, dé-síst', *v. n.* abstehen. [gung, *f.*
Desistance, dé-sís'-tánse, *s.* Entsa-
Desition, dé-sísh'-ún, *s.* Ende, *n.*
Desitive, dé-sí'-tív, *adj.* endigend.
Desk, désk, *s.* Schreibepult, *n.*
Desk, désk, *v. a.* einschließen.
Desolate, dés'-só-láte, *adj.* –ly, *adv.* unbewohnt; – *v. a.* entvölkern. [öde, *f.*
Desolateness, dés'-só-láte-nés, *s.* Ein-
Desolater, dés'-só-lá-túr, *s.* Verwüster, *m.* [völkerung; Einsamkeit, *f.*
Desolation, dés-só-lá'-shún, *s.* Entsa-
Desolatory, dés'-só-lá-túr-é, *adj.* verwüstend. [– *v. a.* verzweifeln.
Despair, dé-spáre', *s.* Verzweiflung, *f.*:
Despairable, dé-spáre'-á-bl, *adj.* hoffnungslos. [felnde, *m.*
Despairer, dé-spáre'-úr, *s.* Verzwei-
Despairingly, dé-spá'-ríng-lé, *adv.* auf eine verzweifelnde Weise.
Despatch, dé-spátch', *s.* Dispatch.
Despection, dé-spék'-shún, *s.* Geringschätzung, *f.*
Desperate, dés'-pé-ráte, *adj.* – ly, *adv.* verzweifelt; verwegen.
Desperateness, dés'-pé-ráte-nés, *s.* Verzweiflung, Tollkühnheit, *f.*
Desperation, dés-pé-rá'-shún, *s.* Verzweiflung, *f.* [*adv.* verächtlich.
Despicable, dés'-pé-ká-bl, *adj.* -bly,
Despicableness, dés'-pé-ká-bl-nés, *s.* Verächtlichkeit, *f.* [achtung, *f.*
Despicience, dés-písh'-én-sé, *s.* Ver-
Despisable, dé-spí'-zá-bl, *adj.* verächtlich.
Despisal, dé-spí'-zál, *s.* Verachtung, *f.*
Despise, dé-spíze', *v. a.* verachten, verabscheuen. [ächtlichkeit, *f.*
Despisedness, dé-spí-zéd-nés, *s.* Ver-
Despiser, dé-spé'-zúr, *s.* Verächter, *m.*
Despite, dé-spíte', *s.* Widerwille; Haß, *m.*; – *v. a.* beleidigen, Verdruß verursachen; in–, *adv.* zum Trotze.
Despiteful, dé-spíte'-fúl, *adj.* –ly, *adv.* boshaft. [*s.* Bosheit, *f.*
Despitefulness, dé-spíte'-fúl-nés,
Despiteous, dé-spísh'-ús, *adj.* boshaft, verrucht. [ben.
Despoil, dé-spóíl', *v. a.* plündern, berau-
Despoiler, dé-spóí'-lúr, *s.* Plünderer, *m.* [raubung, *f.*
Despoliation, dés-pó-lé-á'-shún, *s.* Be-
Despond, dé-spónd', *v. n.* verzagen, verzweifeln.
Despondence, dé-spón'-dénse, Despondency, dé-spón'-dén-sé, *s.* Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung, *f.*
Despondent, dé-spón'-dént, *adj.* verzweiflungsvoll. [müthiger, *m.*
Desponder, dé-spón'-dúr, *s.* Klein-
Desponsate, dé-spón'-sáte, *v. a.* verloben. [Verlobung, *f*
Desponsation, dés-pón-sá'-shún, *s.*
Despot, dés'-pót, *s.* Despot, *m.*
Despotick, dé-spót'-ík, Despotical, dé-spót'-é-kál, *adj.* despotisch.
Despotism, dés'-pó-tízm, *s.* willkürliche Gewalt.
Despumate, dés-pú'-máte, Despume, dés-púme', *v. a.* abschäumen.
Despumation, dés-pú-má'-shún, *s.* Abschäumung, *f.* [schuppen.
Desquamate, dés-kwám'-áte, *v. a.* abDesquamation, dés-kwám-má'-shún, *s.* Schuppen, *n.*
Dess, dés, *v. a.* aufspeichern.
Dessert, dé-zért', *s.* Nachtisch, *m.*
Destine, dés'-tín, Destinate, dés'-té-náte, *v. a.* widmen; verurtheilen.
Destination, dés-té-ná'-shún, *s.* Bestimmung, *f.*
Destiny, dés'-té-né, *s.* Verhängniß, *n.*
Destitute, dés'-té-túte, *adj.* verlassen; arm. [lassenheit; Leere, *f.*
Destituteness, dés'-té-túte-nés, *s.* Ver-
Destitution, dés-té-tú'-shún, *s.* Verlassung, *f.* Mangel, *m.* [tödten.
Destroy, dé-stróé', *v. a.* zerstören;
Destroyable, dé-stróé'-á-bl, *adj.* zerstörbar.
Destroyer, dé-stróé'-úr, *s.* Zerstörer, *m.*
Destructibility, dé-strúk-té-bíl'-é-té

s. Zerſtörbarkeit, *f.* [zerſtörbar.
Destructible, dé-strŭk'-té-bl, *adj.*
Destruction, dé-strŭk'-shŭn, *s.* Vernichtung, *f.* [*adv.* zerſtörend.
Destructive, dé-strŭk'-tĭv, *adj.* – ly,
Destructiveness, dé-strŭk'-tĭv-nĕs, *s.* Schädlichkeit, *f.* [rer, *m.*
Destructor, dé-strŭk'-tŭr, *s.* Zerſtö-
Desuetude, dĕs'-swé-tûde, *s.* Entwöhnung, *f.*
Desultory, dĕs'-ŭl-tŭr-é, Desultorious, dĕs-ŭl-tó'-ré-ŭs, *adj.* flüchtig, oberflächlich. [entlehnen.
Desume, dé-sûme', *v. a.* hernehmen,
Detach, dé-tâtsh', *v. a.* abſondern; abſchicken. [ſonderte Truppenzahl, *f.*
Detachment, dé-tâtsh'-mĕnt, *s.* abge-
Detail, dé-tâle', *s.* umſtändliche Nachricht, *f.*; details, *s. pl.* Einzelnheiten, *f. pl.*; – *v. a.* erörtern, umſtändlich erzählen; in–, *adv.* umſtändlich.
Detailer, dé-tâ'-lŭr, *s.* umſtändlicher Erzähler, *m.* [aufhalten.
Detain, dé-tâne', *v. a.* vorenthalten;
Detainder, dé-tâne'-dŭr, *s.* Verhaftsbefehl, *m.*; Gefängniß, *n.*
Detect, dé-tĕkt', *v. a.* entdecken.
Detecter, dé-tĕk'-tŭr, *s.* Entdecker, *m.*
Detection, dé-tĕk'-shŭn, *s.* Entdeckung, *f.* [haltung, *f.*; Verhaft, *m.*
Detention, dé-tĕn'-shŭn, *s.* Vorent-
Detentive, dé-tĕn'-tĭv, *adj.* zurückhal-
Deter, dé-tĕr', *v. a.* abſchrecken. [tend.
Deterge, dé-tĕrje', *v. a.* abwiſchen, reinigen. [gend.
Detergent, dé-tĕr'-jĕnt, *adj.* reini-
Deteriorate, dé-tĕr'-ré-ŏ-râte, *v. a.* verſchlimmern [*s.* Verſchlimmerung, *f.*
Deterioration, dé-tĕr-ré-ŏ-râ'-shŭn,
Determent, dé-tĕr'-ment, *s.* Abſchreckung *f.* [entſcheidbar.
Determinable, dé-tĕr'-mé-nâ-bl, *adj.*
Determinate, dé-tĕr'-mé-nâte, *v. a.* begrenzen, beſchließen; – *adj.* – ly, *adv.* beſtimmt.
Determination, dé-tĕr-mé-nâ'-shŭn, *s.* Beſtimmung, Entſcheidung, *f.* Entſchluß, *m.*
Determinative, dé-tĕr'-mé-nâ-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* beſtimmend, entſcheidend.
Determinator, dé-tĕr'-mé-nâ-tŭr, *s.* Schiedsrichter, *m.* [men; beſchließen;
Determine, dé-tĕr'-mĭn, *v. a.* beſtim-
Deterr, dé-tĕr', *s.* Deter.
Deterration, dé-tĕr-râ'-shŭn, *s.* Ausgraben, *n.*; Entdeckung, *f.*
Detersion, dé-tĕr'-shŭn, *s.* Reinigen, *n.*
Detersive, dé-tĕr'-sĭv, *adj.* reinigend
Detest, dé-tĕst', *v. a.* verabſcheuen.
Detestable, dé-tĕs'-tâ-bl, *adj.* – bly, *adv.* abſcheulich. [abſcheuung, *f.*
Detestation, dĕt-tĕs-tâ'-shŭn, *s.* Ver-
Detester, dé-tĕs'-tŭr, *s.* Verabſcheuer, *m.*
Dethrone, dé-*th*rône', Dethronize, dé-*th*rô'-nize, *v. a.* entthronen.
Dethronement, dé-*th*rône'-mĕnt, *s.* Entthronung, *f.* [ner, *m.*
Dethroner, dé-*th*rô'-nŭr, *s.* Entthro-
Detorsion, dé-tŏr'-shŭn, *s.* Verdrehung, *f.*
Detort, dé-tŏrt', *v. a.* verdrehen.
Detour, dé-tŏŭr', *s.* Umweg, *m.*
Detract, dé-trâkt', *v. a.* abziehen; verleumden. [der, *m.*
Detracter, dé-trâk'-tŭr, *s.* Verleum-
Detraction, dé-trâk'-shŭn, *s.* Verleumdung, *f.* [leumderiſch.
Detractious, dé-trâk'-shŭs, *adj.* ver-
Detractive, dé-trâk'-tĭv, Detractory, dé-trâk'-tŭr-é, *adj.* verleumderiſch.
Detractress, dé-trâk'-trĕs, *s.* Verleumderinn, *f.* [Nachtheil, *m.*
Detriment, dĕt'-tré-mĕnt, *s.* Schade,
Detrimental, dĕt-tré-mĕn'-tăl, *adj.* – ly, *adv.* nachtheilig.
Detrition, dé-trĭsh'-ŭn, *s.* Abnutzung, *f.*
Detrude, dé-trôôd', *v. a.* hinabſtoßen, verwerfen. [tzen.
Detruncate, dé-trŭng'-kâte, *v. a.* ſtu-
Detruncation, dĕt-rŭng-kâ'-shŭn, *s.* Behauen, *n.* [niedrigung, *f.*
Deturbation, dé-tŭr-bâ'-shŭn, *s.* Er-
Deturpate, dé-tŭr'-pâte, *v. a.* entweihen. [Teufel, *m.*
Deuce, dûse', *s.* Zwei (im Spiele), *f.*;
Devastate, dé-vâs'-tâte, *v. a.* verwüſten.
Devastation, dĕv-âs-tâ'-shŭn, *s.* Verwüſtung, *f.* [wüſter, *m.*
Devastator, dĕv-âs-tâ'-tŭr, *s.* Ver-
Develop, dé-vĕl'-ŭp, *v. a.* enthüllen.
Devergence, dé-vĕr'-jĕnse, *s.* Neigung, *f.* Abhang, *m.* [nehmen.
Devest, dé-vĕst', *v. a.* entkleiden; weg-
Devex, dé-vĕks', *adj.* niedergebogen, abhangend.
Devexity, dé-vĕk'-sé-té, *s.* Abhang, *m.*
Deviate, dé'-vé-âte, *v. n.* abweichen; ſich verirren; – *adj.* abweichend.
Deviation, dé-vé-â'-shŭn, *s.* Abweichung, Verirrung, *f.*

Deviatory, dē-vē-ā'-tūr-ē, *adj.* abweichend.
Device, dē-vīse', *s.* Erfindung, *f.* Entwurf, *m.*
Devicefful, dē-vīse'-fūl, *adj.* liſtig.
Devil, dĕv'-vl, *s.* Teufel, *m.*
Devilish, dĕv'-vl-īsh, *adj.* teufliſch, verteufelt.
Devilishness, dĕv'-vl-īsh-nĕs, *s.* Teufelei, *f.*
Devious, dē'-vē-ūs, *adj.* abweichend.
Devise, dē-vīse', *v. a.* erſinnen, erdenken; – *v. n.* überlegen, nachdenken; – *s.* Entwurf, *m.*; Vermächtniß, *n.*
Deviser, dē-vī'-zūr, *s.* Erfinder, Urheber, *m.*
Devisor, dē-vī'-zŭr, *s.* Erblaſſer, m.
Devitable, dĕv'-ē-tā-bl, *adj.* vermeidlich.
Devitation, dĕv-ē-tā'-shŭn, *s.* Vermeidung, *f.*
Devocation, dĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* Abrufung; Verführung, *f.*
Devoid, dē-vȱd', *adj.* leer, frei.
Devoir, dē-vȱr', *s.* Dienſt, *m.* Höflichkeitsbezeigung, *f.*
Devolution, dĕv-ō-lū'-shŭn, *s.* Hinabfallen, Anheimfallen, *n.*
Devolve, dē-vȱlv', *v. a. & n.* hinabwälzen; übertragen.
Devoration, dĕv-ō-rā'-shŭn, *s.* Verſchlingung, *f.*
Devotary, dē-vō'-tā-rē, *s.* Verehrer, Anbeter, *m.*
Devote, dē-vōte', *v. a.* widmen; verdammen.
Devotedness, dē-vō'-tĕd-nĕs, *s.* Aufopferung, *f.*
Devotee, dĕv-vō-tēē', *s.* Scheinheiliger, *m.*
Devoter, dē-vō'-tŭr, *s.* Verehrer, *m.*
Devotion, dē-vō'-shŭn, *s.* Aufopferung; Frömmigkeit, *f.*
Devotional, dē-vō'-shŭn-ăl, *adj.* andächtig.
Devotionist, dē-vō'-shŭn-īst, Devotionalist, dē-vō'-shŭn-ăl-īst, *s.* Betbruder, *m.*; Betſchweſter, *f.*
Devour, dē-vȱur', *v. a.* verſchlingen.
Devourer, dē-vȱu'-rŭr, *s.* Verſchlinger, *m.*
Devout, dē-vȱut', *adj.* ly, *-adv.* andächtig.
Devoutness, dē-vȱut'-nĕs, *s.* Andacht, *f.*
Devow, dē-vȱū', *v. a.* widmen.
Dew, dū, *s.* Thau, *m.*; – *v. a.* bethauen; dew-drop, *s.* Thautropfen, *m.*
Dewee, dūze, *s.* Deuce.
Dewy, dū'-ē, *adj.* bethaut, feucht.
Dexter, dĕks'-tĕr, *adj.* rechts.
Dexterity, dĕks-tĕr'-ē-tē, *s.* Geſchicklichkeit, *f.*
Dexterous, dĕks'-tĕr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* geſchickt, gewandt.
Dextral, dĕks'-trăl, *adj.* recht, rechts.
Diabolical, dī-ă-bŏl'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* teufliſch.
Diadem, dī'-ă-dĕm, *s.* Diadem, *n.*
Diagonal, dī-ăg'-ō-năl, *adj.* ſchräg, ſchräglaufend; – *s.* Querlinie, *f.*; -ly, *adv.* überzwerch.
Dial, dī'-ăl, *s.* Sonnenuhr, *f.*
Dialect, dī'-ă-lĕkt, *s.* Mundart, *f.*
Dialectick, dī-ă-lĕk'-tĭk, *s.* Logik, Vernunftlehre, *f.*
Dialogise, dī-ăl'-ō-jize, *v. a.* ein Zwiegeſpräch halten.
Dialogue, dī'-ă-lŏg, *s.* Geſpräch, *n.*; – *v. a.* ſich unterreden.
Diamantine, dī'-ă-măn-tĭn, *adj.* diamanten.
Diametral, dī-ăm'-mē-trăl, Diametrical, dī-ăm-mĕt'-trē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* zum Durchmeſſer gehörig; gerade entgegengeſetzt.
Diamond, dī'-ă-mŭnd, *s.* Diamant, *m.*
Diaper, dī'-ă-pŭr, *s.* Tellertuch, *n.*; – *adj.* geblümt; – *v. a.* bunt machen.
Diaphaniek, dī-ă-făn'-ĭk, Diaphanous, dī-ăf'-fă-nŭs, *adj.* durchſichtig.
Diaphragm, dī'-ă-frăm, *s.* Zwerchfell, *n.*; Scheidewand, *f.*
Diarrhoea, dī-ăr-rē'-ă, *s.* Durchfall, *m.*
Diarrhoetick, dī-ăr-rĕt'-ĭk, *adj.* abführend.
Diary, dī'-ă-rē, *s.* Tagebuch, *n.*
Dibble, dĭb'-bl, *s.* Pflanzer, Pflanzſtock, *m.*
Dicacity, dē-kăs'-sē-tē, *s.* Schwatzhaftigkeit, *f.*
Dice, dīce, *s. pl.* Würfel, *m. pl.*; – *v. n.* würfeln.
Dichotomize, dī-kŏt'-ō-mize, *v. a.* trennen, abtheilen.
Dicing, dī'-sĭng, *s.* Würfeln, *n.*
Dictate, dĭk'-tāte, *v. a.* vorſagen; – *s.* Vorſchrift, Lehre, *f.*
Dictation, dĭk-tā'-shŭn, *s.* Vorſagen, *f.*
Dictator, dĭk-tā'-tŭr, *s.* Dictator, *m.*
Dictatorial, dĭk-tā-tō'-rē-ăl, Dictatory, dĭk'-tā-tŭr-ē, *adj.* gebieteriſch.
Dictatorship, dĭk-tā'-tŭr-shĭp, Dictature, dĭk-tā'-tshŭre, *s.* Dictatur, *f.*
Diction, dĭk'-shŭn, *s.* Ausdruck, *m.* Sprechart, *f.*
Dictionary, dĭk'-shŭn-ă-rē, *s.* Wörterbuch, *n.*
Didder, dĭd-dŭr, *v. n.* vor Kälte zittern.
Diddle, dĭd-dl', *v. n.* wanken, ſchwanken.
Die, dī, *v. n.* ſterben; verweſen; verſchmachten; to-away, in Ohnmacht fallen.
Die, dī, *pl.* Dice, dīse, *s.* Würfel, *m.* Stämpel, *m.*

Die, dī, *s.* Farbe, Dinte, *f.*; –*v. a.* fär-
Dier, dī'-ŭr, *s.* Färber, *m.* [ben.
Diet, dī'-ĕt, *s.* Koſt; Diät, *f.*; Landtag *m.*; – *v. a.* ſpeiſen, nähren; beköſtigen; – *v. n.* nach vorgeſchriebenen Regeln leben oder eſſen. [hörig.
Dietary, dī'-ĕt-ā-rē, *adj.* zur Diät ge-
Dietetical, dī-ē-tĕt'-ē-kăl, Dietetick, dī-ē-tĕt'-ĭk, *adj.* diätetiſch.
Diffamatory, dĭf-făm'-mā-tŭr-ē, *adj.* ehrenrührig; – libel, *s.* Pasquill, *n.*
Differ, dĭf'-fŭr, *v. n.* abweichen; nicht übereinkommen.
Difference, dĭf'-fŭr-ĕnse, *s.* Unterſchied; Streitpunct, *m.*; – *v. a.* unterſcheiden, einen Unterſchied machen.
Different, dĭf'-fŭr-ĕnt, *adj.* –ly, *adv.* unterſchieden, verſchieden.
Differing, dĭf'-fŭr-ĭng, *s.* Unterſchied; Streit, *m.*; –*adj.* –ly, *adv.* verſchieden.
Difficil, dĭf'-fē-zĭl, *adj.* ſchwer, bedenklich.
Difficult, dĭf'-fē-kŭlt, *adj.* ſchwer, ſchwierig; – ly, *adv.* ſchwerlich.
Difficulty, dĭf'-fē-kŭl-tē, *s.* Schwierigkeit, *f.* [ben.
Diffide, dĭf-fīde', *v. n.* Mißtrauen ha-
Diffidence, dĭf'-fē-dĕnse, *s.* Mißtrauen, *n.* [mißtrauiſch.
Diffident, dĭf'-fē-dĕnt, *adj.* – ly, *adv.*
Diffind, dĭf-fīnd', *v. n.* ſpalten.
Diffinitive, dĭf-fĭn'-ē-tĭv, *adj.* beſtimmt. [Trennung, *f.*
Diffission, dĭf-fĭsh'-ŭn, *s.* Spaltung,
Diffilation, dĭf-flā'-shŭn, *s.* Zerblaſen, *n.*
Diffluent, dĭf'-flŏ-ĕnt, *adj.* zerfließend.
Difform, dĭf'-fŏrm, *adj.* unähnlich.
Difformity, dĭf-fŏr'-mē-tē, *s.* Unähnlichkeit, *f.* [breiten.
Diffuse, dĭf-fūze', *v. a.* ausgießen, ver-
Diffuse, dĭf-fūze', Diffused, dĭf-fūzd', *adj.* – ly, *adv.* verbreitet, weitſchweifig.
Diffusion, dĭf-fū'-zhŭn, Diffusedness, dĭf-fū'-zĕd-nĕs, *s.* Verbreitung, Weitſchweifigkeit, *f.* [end, weitſchweifig.
Diffusive, dĭf-fū'-sĭv, *adj.* zerſtreu-
Dig, dĭg, *v. a. & n.* graben; bohren.
Digerent, dē'-jĕr-ĕnt, *adj.* zur Verdauung dienlich.
Digeſt, dē-jĕst', *v. a.* verdauen; auflöſen; ordnen; – *v. n.* eitern.
Digeſtible, dē-jĕs'-tē-bl, *adj.* verdaulich. [ung, *f.*
Digeſtion, dē-jĕs'-tshŭn, *s.* Verdau-
Digeſtive, dē-jĕs'-tĭv, *s.* Verdauungsmittel, *n.*
Digger, dĭg'-gŭr, *s.* Gräber, *m.*
Dight, dīte, *v. a.* putzen, ſchmücken.
Digitated, dĭd'-jē-tā-tĕd, *adj.* fingerförmig. [ten; zanken.
Digladiate, dē-glăd'-ē-āte, *v. n.* fech-
Digladiation, dē-glă-dē-ā'-shŭn, *s.* Gefecht, *n.*
Dignification, dĭg-nē-fē-kā'-shŭn, *s.* Erhebung zu einer Würde, *f.*
Dignify, dĭg'-nē-fī, *v. a.* zu einer Würde erheben; ehren. [licher, *m.*
Dignitary, dĭg'-nē-tā-rē, *s.* hoher Geiſt-
Dignity, dĭg'-nē-tē, *s.* Würde, *f.*
Dignotion, dĭg-nō'-shŭn, *s.* Unterſcheidung, *f.*
Digreſs, dē-grĕs', *v. a.* abſchweifen.
Digreſſion, dē-grĕsh'-ŭn, *s.* Abſchweifung, *f.*
Digreſſional, dē-grĕsh'-ŭn-ăl, Digreſſive, dē-grĕs'-sĭv, Digreſſory, dē-grĕs'-sō-rē, *adj.* weitſchweifig.
Dijudicate, dī-jū'-dē-kāte, *v. a.* entſcheiden. [Entſcheidung, *f.*
Dijudication, dī-jū-dē-kā'-shŭn, *s.*
Dike, dīke, *s.* Graben; Damm, *m.*
Dilacerate, dē-lăs'-sē-rāte, *v. a.* zerreißen. [Zerreißung, *f.*
Dilaceration, dē-lăs-sē-rā'-shŭn, *s.*
Dilaniate, dē-lă'-nē-āte, *v. a.* zerfleiſchen. [Zerfleiſchen, *n.*
Dilaniation, dē-lă-nē-ā'-shŭn, *s.*
Dilapidate, dē-lăp'-ē-dāte, *v. a.* zerſtören: –*v. n.* in Verfall gerathen.
Dilapidation, dē-lăp-ē-dā'-shŭn, *s.* Verfall, *m.* Baufälligkeit, *f.*
Dilapidator, dē-lăp-ē-dā'-tŭr, *s.* Verſchwender, *m.*
Dilatability, dē-lā-tā-bĭl'-ē-tē, Dilatableneſs, dē-lā'-tā-bl-nĕs, *s.* Dehnbarkeit, *f.*
Dilatable, dē-lā'-tā-bl, *adj.* dehnbar.
Dilatation, dĭl-lā-tā'-shŭn, *s.* Ausdehnung, *f.* [dernd.
Dilatatory, dĭl-lā-tā'-tō-rē, *adj.* zau-
Dilate, dē-lāte', *v. a.* ausbreiten; weitläufig erzählen; – *v. n.* ſich ausbreiten; weitläufig reden.
Dilation, dē-lā'-shŭn, *s.* Zögerung, *f.*
Dilatoriness, dĭl'-lā-tŭr-ē-nĕs, *s.* Zaudern, *n.* [zauderhaft.
Dilatory, dĭl'-lā-tŭr-ē, *adj.* –ly, *adv.*
Dilection, dē-lĕk'-shŭn, *s.* Liebe, Zärtlichkeit, *f.* [Poſtkutſche, *f.*
Diligence, dĭl'-ē-jĕnse, *s.* Fleiß, *m.*

Diligent, dĭl'-ĕ-jĕnt, *adj.* fleißig, emſig.
Dilucid, dĕ-lū'-sĭd, *adj.* hell, klar.
Dilucidate, dĕ-lū'-sĕ-dāte, *v. a.* erklären.
Dilucidation, dĕ-lū-sĕ-dā'-shŭn, *s.* [Erläuterung, *f.*
Dilute, dĕ-lūte', *v. a.* verdünnen.
Dilution, dĕ-lū'-shŭn, *s.* Verdünnung, *f.*
Diluviate, dĕ-lū'-vĕ-āte, *v. n.* ſich ergießen.
Dim, dĭm, *adj.* -ly, *adv.* blöde; matt; blödſinnig; – *v. a.* verdunkeln.
Dimension, dĕ-mĕn'-shŭn, *s.* Maaß, *n.* Meſſung, *f.* [*adj.* unermeßlich.
Dimensionless, dĕ-mĕn'-shŭn-lĕs,
Dimensity, dĕ-mĕn'-sĕ-tĕ, *s.* Maaß, *n.* Umfang, *m.* [meſſend.
Dimetient, dĕ-mē'-shĕnt, *adj.* aus-
Dimication, dĭm-ĕ-kā'-shŭn, *s.* Handgemenge, *n.* [Stücke theilen.
Dimidate, dĭm'-ĕ-dāte, *v. a.* in zwei
Dimidiation, dĕ-mĭd-ĕ-ā'-shŭn, *s.* Halbirung, *f.*
Diminish, dĕ-mĭn'-ĭsh, *v. a.* vermindern; – *v. n.* abnehmen.
Diminishment, dĕ-mĭn'-ĭsh-mĕnt, *s.* Verkleinerung, *f.* [mindernd.
Diminuent, dĕ-mĭn'-ū-ĕnt, *adj.* ver-
Diminution, dĕ-mĭ-nū'-shŭn, *s.* Verminderung; Abnahme, *f.*
Diminutive, dĕ-mĭn'-nū-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* vermindernd, klein; – *s.* kleines Ding, *n.*
Dimish, dĭm'-ĭsh, *adj.* etwas dunkel.
Dimissory, dĭm'-ĭs-sŭr-rĕ, *adj.* entlaſſend.
Dimit, dĕ-mĭt', *v. a.* entlaſſen.
Dimming, dĭm'-mĭng, *s.* Dunkelheit, *f.*
Dimness, dĭm'-nĕs, *s.* Dunkelheit; Blödigkeit, *f.*
Dimple, dĭm-pl, *s.* Grübchen, *n.*
Dimpled, dĭm'-pld, Dimply, dĭm-plĕ, *adj.* voller Grübchen. [*a.* ſchallen.
Din, dĭn, *s.* Getöſe, *n.* Schall, *m.*; – *v.*
Dine, dīne, *v. n.* Mittagsmahlzeit halten; – *v. a.* bewirthen; dining-room, *s.* Speiſezimmer, *n.*
Ding, dĭng, *v. a.* zu Boden ſchlagen; betäuben; – *v. n.* poltern.
Dingful, dĭng'-fŭl, *adj.* ſchrecklich.
Dingfulness, dĭng'-fŭl-nĕs, *s.* Schrecken, Entſetzen, *n.*
Dinger, dĭng'-ŭr, *s.* Straßenräuber, *m.*
Dingle, dĭng'-gl, *s.* Thal, *n.*
Dingy, dĭn'-jĕ, *adj.* dunkelbraun.
Dining, dī'-nĭng, *s.* Mittagsmahl, *n.*
Dinner, dĭn'-nŭr, *s.* Mittagsmahl, *n.*; dinner-time, *s.* Tiſchzeit, *f.*
Dint, dĭnt, *s.* Schlag, Streich; Nachdruck, *m.*; – *v. a.* eindrücken.
Dinumeration, dĭ-nū-mĕr-ā'-shŭn, *s.* Herzählung, *f.*
Diocesan, dī-ŏs'-sĕ-sān, *s.* Biſchof, *m.*
Diocess, dī'-ŏ-sĕs, *s.* Kirchſprengel, *m.*
Dip, dĭp, *v. a.* eintunken, benetzen; verpfänden; – *v. n.* ſinken; eindringen; wohin gerathen; dips, *s. pl.* gezogene Lichte, *n. pl.* [laut, *m.*
Diphthong, dĭp'-*th*ŏng, *s.* Doppel-
Diploma, dĕ-plō'-mā, *s.* Urkunde, *f.*
Diplomacy, dĕ-plō'm'-ā-sĕ, *s.* Diplomatie, *f.* [diplomatiſch.
Diplomatick, dĕ-plō'm'-ā-tĭk, *adj.*
Diplomatist, dĕ-plō'm'-ā-tĭst, *s.* Diplomatiker, Staatsmann, *m.*
Dipped, dĭpt, *adj.* goldfarbig.
Dipper, dĭp-pŭr, *s.* Taucher, *m.*
Dire, dīre, *adj.* gräßlich.
Direct, dĕ-rĕkt', *adj.* gerade; offen, ausdrücklich; – ly, *adv.* geradezu, ausdrücklich. [nen; leiten.
Direct, dĕ-rĕkt', *v. a.* richten, anord-
Director, dĕ-rĕk'-tŭr, *s.* Richtſchnur, *f.*
Direction, dĕ-rĕk'-shŭn, *s.* Richtung; Anordnung, *f.*
Directive, dĕ-rĕk'-tĭv, *adj.* anweiſend, anführend. [Aufſeher, *m.*
Director, dĕ-rĕk'-tŭr, *s.* Vorſteher,
Directorial, dĕ-rĕk-tō'-rĕ-ăl, *adj.* anweiſend, befehlend.
Directory, dĕ-rĕk'-tŭr-ĕ, *adj.* leitend; – *s.* Vorſteheramt, *n.* [rinn, *f.*
Directress, dĕ-rĕk'-trĕs, *s.* Aufſeherin,
Direful, dīre'-fŭl, *adj.* ſchrecklich.
Direfulness, dīre'-fŭl-nĕs, *s.* Schrecklichkeit, *f.* [nung, *f.*
Diremption, dĕ-rĕm'-shŭn, *s.* Trennung,
Direness, dīre'-nĕs, *s.* ſchreckliche Beſchaffenheit, *f.* [rung, *f.*
Direption, dĭ-rĕp'-shun, *s.* Plünderung,
Dirge, dŭrje, *s.* Klagelied, *n.*
Dirigent, dĭr'-ĕ-jĕnt, *adj.* leitend, führend. [derben.
Dirk, dŭrk, *s.* Dolch, *m.*; – *v. a.* ver-
Dirt, dŭrt, *s.* Koth, Dreck, *m.*; – *v. a.* beſchmutzen.
Dirtiness, dŭrt'-ĕ-nĕs, *s.* Schmutzigkeit; Niederträchtigkeit, *f.*
Dirty, dŭrt'-ĕ, *adj.* -ly, *adv.* ſchmutzig; niederträchtig. [ren.
Dirty, dŭrt'-ĕ, *v. a.* beſchmutzen; entehr-

Diruption, di-rŭp'-shŭn, *s.* Bruch, *m.*
Disability, dis-ă-bĭl'-ĕ-tè, *s.* Unvermögen, *n.*
Disable, dis-ā'-bl, *v. a.* untauglich machen; entkräften.
Disablement, dis-ā'-bl-mĕnt, *s.* Schwäche, *f.*
Disabuse, dis-ă-būze', *v. a.* den Irrthum benehmen.
Disaccommodate, dis-ăk-kŏm'-mŏ-dāte, *v. a.* Unbequemlichkeit verursachen.
Disaccord, dis-ăk-kŏrd', *v. a.* nicht stimmen.
Disaccustom, dis-ăk-kŭs'-tŭm, *v. a.* abgewöhnen.
Disacknowledge, dis-ăk-nŏl'-lĕdje, *v. a.* nicht anerkennen.
Disacquaint, dis-ăk-kwānt', *v. a.* die Bekanntschaft aufgeben.
Disadorn, dis-ă-dŏrn', *v. a.* verunzieren.
Disadvance, dis-ăd-vānse', *v. a. & n.* aufhalten.
Disadvantage, dis-ăd-vān'-tāje, *s.* Nachtheil; Verlust, *m.*; – *v. a.* Nachtheil bringen.
Disadvantageous, dis-ăd-vān-tā'-jŭs, *adj.* – ly. *adv.* nachtheilig.
Disadvantageousness, dis-ăd-vān-tāje'-ŭs-nĕs, *s.* Schade, *m.*
Disadventure, dis-ăd-vĕn'-tshŭre, *s.* Unfall, *m.* Unglück, *n.*
Disadventurous, dis-ăd-vĕn'-tshŭr-ŭs, *adj.* unglücklich.
Disaffect, dis-ăf-fĕkt', *v. a.* abgeneigt machen; – *v. n.* abgeneigt seyn.
Disaffected, dis-ăf-fĕk'-tĕd, *adj.* – ly, *adv.* mißvergnügt.
Disaffectedness, dis-ăf-fĕk'-tĕd-nĕs, *s.* Unzufriedenheit, *f.*
Disaffection, dis-ăf-fĕk'-shŭn, *s.* Abneigung, *f.* Mißvergnügen, *n.*
Disaffectionate, dis-ăf-fĕk'-shŭn-āte, *adj.* mißvergnügt; – ly, *adv.* mit Widerwillen.
Disaffirm, dis-ăf-fĕrm', *v. a.* verneinen.
Disaffirmance, dis-ăf-fĕr'-mănse, *s.* Verneinung, *f.*
Disagree, dis-ă-grēē', *v. n.* nicht übereinstimmen.
Disagreeable, dis-ă-grēē'-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* nicht übereinstimmend, unpaßlich; disagreeables, *s. pl.* Unannehmlichkeiten, *f. pl.*
Disagreeableness, dis-ă-grēē'-ă-bl-nĕs, *s.* Unannehmlichkeit, *f.*
Disagreement, dis-ă-grēē'-mĕnt, *s.* Verschiedenheit, *f.*; Mißverständniß, *n.*
Disallow, dis-ăl-lŏŏ', *v. a. & n.* nicht gestatten.
Disallowable, dis-ăl-lŏŏ'-ă-bl, *adj.* unzulässig.
Disallowance, dis-ăl-lŏŏ'-ănse, *s.* Verbot, *n.*
Disally, dis-ăl-lī', *v. a.* trennen.
Disanimate, dis-ăn'-ĕ-māte, *v. a.* muthlos machen.
Disannul, dis-ăn-nŭl', *v. a.* für nichtig erklären, abschaffen.
Disannulment, dis-ăn-nŭl'-mĕnt, *s.* Aufhebung, *f.*
Disappear, dis-ăp-pēre', *v. n.* verschwinden.
Disappearance, dis-ăp-pēre'-ăns, *s.* Verschwinden, *n.*
Disappoint, dis-ăp-pŏint', *v. a.* vereiteln, täuschen; to – one, einem sein Wort nicht halten.
Disappointment, dis-ăp-pŏint'-mĕnt, *s.* Vereitelung; Widerwärtigkeit, *f.*
Disapprobation, dis-ăp-prŏ-bā'-shŭn, *s.* Mißbilligung, *f.*
Disapproval, dis-ăp-prŏŏ'-văl, *s.* Mißbilligung, *f.*
Disapprove, dis-ăp-prŏŏve', *v. a.* mißbilligen.
Disarm, dis-ārm', *v. a.* entwaffnen.
Disarrange, dis-ăr-rānje', *v. a.* verwirren.
Disarrangement, dis-ăr-rānje'-mĕnt, *s.* Verwirrung, *f.*
Disarray, dis-ăr-rā', *v. a.* entkleiden, in Unordnung bringen; – *s.* Entkleidung; Verwirrung, *f.*
Disassiduity, dis-ăs-sĕ-dū'-ĕ-tè, *s.* Nachlässigkeit, *f.*
Disaster, diz-ăs'-tŭr, *s.* Unstern, *m.* Unglück, *n.*; – *v. a.* verderben.
Disastrous, diz-ăs'-trŭs, *adj.* – ly, *adv.* unglücklich.
Disastrousness, diz-ăs'-trŭs-nĕs, *s.* Widerwärtigkeit, *f.*
Disattention, dis-ăt-tĕn'-shŭn, *s.* Unachtsamkeit, *f.*
Disavouch, dis-ă-vŏŏtsh', *v. a.* nicht anerkennen.
Disavow, dis-ă-vŏŏ', *v. a.* leugnen, mißbilligen.
Disavowal, dis-ă-vŏŏ'-ăl, Disavowment, dis-ă-vŏŏ'-mĕnt, *s.* Verleugnung, Verwerfung, *f.*
Disband, dis-bănd', *v. a.* abdanken, entlassen; – *v. n.* sich trennen.
Disbark, dis-bārk', *v. a.* ausschiffen.
Disbelief, dis-bĕ-lēēf', *s.* Unglaube, *m.*
Disbelieve, dis-bĕ-lēēv', *v. a.* nicht glauben, leugnen.
Disbeliever, dis-bĕ-lē'-vŭr, *s.* Ungläubiger, *m.*
Disbench, dis-bĕnsh', *v. a.* von dem Sitze vertreiben.
Disblame, dis-blāme', *v. a.* entschuldigen.
Disbowel, dis-bŏŏ'-ĕl, *v. a.* ausweiden.

Disbranch, dis-bränsh', *v. a.* die Aeste abhauen.
Disburden, dis-bûr'-dn, *v. a.* entlasten.
Disburse, dis-bûrse', *v. a.* Geld auszahlen, ausgeben.
Disbursement, dis-bûrse'-mênt, *s.* Auslage, Ausgabe, *f.* [Ausgeber, *m.*
Disburser, dis-bûr'-sûr, *s.* Auszahler,
Discandy, dis-kân'-dê, *v. n.* sich auflösen, schmelzen.
Discard, dis-kârd', *v. a.* ablegen (im Kartenspiele); abdanken.
Discardure, dis-kâr'-djûre, *s.* Entlassung, *f.* [kleiden.
Discase, dis-kâse', *v. a.* entblößen, ent-
Disceptation, dis-sêp-tâ'-shûn, *s.* Streitigkeit, *f.* [unterscheiden.
Discern, dis-sêrn', *v. a. & n.* sehen,
Discerner, dis-sêr'-nûr, *s.* Beurtheiler, *m.* [*adv.* sichtbar, erkennbar.
Discernible, dis-sêr'-nê-bl, *adj.* – ly,
Discernibleness, dis-sêr'-nê-bl-nês, *s.* Bemerklichkeit, *f.*
Discerning, dis-sêr'-nîng, *part. & adj.* – ly, *adv.* scharfsichtig, verständig.
Discernment, dis-sêrn'-mênt, *s.* Beurtheilungskraft, *f.*
Discerp, dis-sêrp', *v. a.* zerreißen.
Discerptible, dis-sêrp'-tê-bl, *adj.* zerreißbar. [tê, *s.* Zerreißbarkeit, *f.*
Discerptibility, dis-sêrp-tê-bîl'-ê-
Discerption, dis-sêrp'-shûn, *s.* Zerreißung, *f.* [*n.*
Discession, dis-sêsh'-ûn, *s.* Weggehen,
Discharge, dis-tshârje', *v. a.* ausladen; äußern; abfeuern; lossprechen; entlassen; sich entledigen; bezahlen; abfertigen; – *v. n.* aufbrechen; abfließen.
Discharge, dis-tshârje', *s.* Entladung, *f.*; Ausbruch, *m.* Abfeuern, *n.*; Entfernung, *f.*; Abschied, *m.*; Lossprechung; Bezahlung; Bescheinigung, *f.*
Discharger, dis-tshâr'-jûr, *s.* Ablader, Entlader; Bezahler, *m.* [theilen.
Discide, dis-sîde', *v. a.* zerschneiden,
Discind, dis-sînd', *v. a.* zerschneiden.
Disciple, dis-sî'-pl, *s.* Schüler, Jünger, *m.*; – *v. a.* erziehen. [schülerhaft.
Disciplelike, dis-sî'-pl-like, *adj.*
Discipleship, dis-sî'-pl-shîp, *s.* Schülerstand, *m.* [gelehrig, folgsam.
Disciplinable, dis'-sê-plîn-â-bl, *adj.*
Disciplinableness, dis'-sê-plîn-â-bl-nês, *s.* Gelehrigkeit, *f.*
Disciplinarian, dis-sê-plîn-â'-rê-ân,
Disciplinary, dis'-sê-plîn-â-rê, *adj.* zur Zucht und Ordnung gehörig.
Discipline, dis'-sê-plîn, *s.* Unterweisung, *f.*; Unterricht, *m.*; Kriegszucht; Schulzucht; Züchtigung, *f.*; – *v. a.* unterweisen; zur Kriegszucht gewöhnen; bestrafen.
Disclaim, dis-klâme', *v. a.* nicht anerkennen; entsagen.
Disclose, dis-klôze', *v. a.* aufschließen, entdecken; – *v. n.* sich äußern. [*m.*
Discloser, dis-klô'-zûr, *s.* Entdecker,
Disclosure, dis-klô'-zhûre, *s.* Entdekkung, *f.* [*m.*
Disclusion, dis-klû'-zhûn, *s.* Ausbruch,
Discoloration, dis-kûl-lô-râ'-shûn, *s.* Verfärbung, *f.* [entfärben.
Discolur, dis-kûl'-lûr, *v. a.* färben,
Discoloured, dis-kûl'-lûrd, *adj.* bunt.
Discomfit, dis-kûm'-fît, *v. a.* bezwingen.
Discomfit, dis-kûm'-fît, Discomfiture, dis-kûm'-fît-yûre, *s.* Niederlage, *f.*
Discomfort, dis-kûm'-fûrt, *v. a.* kränken, betrüben; – *s.* Betrübniß *f.* Kummer, *m.* [*adj.* unerträglich.
Discomfortable, dis-kûm'-fûr-tâ-bl,
Discommend, dis-kôm-mênd', *v. a.* tadeln. [bl, *adj.* tadelhaft.
Discommendable, dis-kôm-mên'-dâ-
Discommendableness, dis-kôm-mên'-dâ-bl-nês, *s.* Tadelhaftigkeit, *f.*
Discommendation, dis-kôm-mên-dâ'-shûn, *s.* Tadel, *m.* [*s.* Tadler, *m.*
Discommender, dis-kôm-mên'-dûr,
Discommode, dis-kôm-môde', *v. a.* beläftigen.
Discommodious, dis-kôm-mô'-dê-ûs, *adj.* läftig, beschwerlich.
Discommodity, dis-kôm-môd'-ê-tê, *s.* Unbequemlichkeit, *f.*
Discomplexion, dis-kôm-plêk'-shûn, *v. a.* die Farbe ändern.
Discompose, dis-kôm-pôze', *v. a.* in Unordnung bringen; beunruhigen; beleidigen. [beunruhigt.
Discomposed, dis-kôm-pô-z'd, *adj.*
Discomposedness, dis-kôm-pô'-zêd-nês, Discomposition, dis-kôm-pô-zish'-ûn, *s.* Unordnung, *f.* Mißverhältniß, *n.* Unpäßlichkeit, *f.*
Discomposure, dis-kôm-pô'-zhûre, *s.* Verwirrung, Verlegenheit, *f.*
Disconcert, dis-kôn-sêrt', *v. a.* verlegen machen; vereiteln.

Disconformity, dis-kon-for'-me-te, s. Ungleichheit, f.
Discongruity, dis-kon-groo'-e-te, s. Uneinigkeit, f. Widerspruch, m.
Disconnect, dis-kon-nekt', v. a. trennen.
Disconnection, Disconnexion, dis-kon-nek'-shun, s. Trennung, f.
Disconsent, dis-kon-sent', v. a. nicht übereinstimmen.
Disconsolate, dis-kon'-so-late, adj. -ly, adv. trostlos, betrübt.
Disconsolateness, dis-kon'-so-late-nes, s. Trostlosigkeit, f.
Discontent, dis-kon-tent', adj. mißvergnügt, unzufrieden; - s. Unzufriedenheit, f.; - v. a. mißvergnügt machen.
Discontented, dis-kon-ten'-ted, part. & adj. -ly, adv. mißvergnügt.
Discontentedness, dis-kon-ten'-ted-nes, Discontentment, dis-kon-tent'-ment, s. Mißvergnügen, n. Unzufriedenheit, f.
Discontinuance, dis-kon-tin'-u-anse, Discontinuation, dis-kon-tin-u-a'-shun, s. Unterbrechung, f.
Discontinue, dis-kon-tin'-u, v. n. aufhören; - v. a. unterbrechen.
Discontinuity, dis-kon-te-nu'-e-te, s. Unterbrechung, Lücke, f.
Discontinuous, dis-kon-tin'-u-us, adj. unterbrochen.
Disconvenience, dis-kon-ve'-ne-ense, s. Unstatthaftigkeit, f. Widerspruch, m.
Disconvenient, dis-kon-ve'-ne-ent, adj. unstatthaft.
Discord, dis'-kord, Discordance, dis-kor'-danse, Discordancy, dis-kor'-dan-se, s. Mißklang, m.; Uneinigkeit, f.
Discord, dis-kord', v. n. mißklingen; nicht übereinstimmen.
Discordant, dis-kor'-dant, adj. mißhellig, mißklingend, [tisch.
Discordful, dis-kord'-ful, adj. zänDiscounsel, dis-koun'-sel, v. a. widerrathen.
Discount, dis-kount', v. a. abrechnen; wiederbezahlen.
Discount, dis'-kount, s. Abzug, m. Abrechnung, f.
Discountenance, dis-koun'-te-nanse, v. a. außer Fassung bringen; abschrekken; beschämen, - s. Mißbilligung, Verachtung, f.
Discountenancer, dis-koun'-te-nan-[sur, s. Verächter, m.
Discourage, dis-kur'-ridje, v. a. muthlos machen; - s. Muthlosigkeit, f.
Discouragement, dis-kur'-ridje-ment, s. Abschreckung; Furcht, f.
Discourager, dis-kur'-ridje-ur, s. Gegner, m.
Discourse, dis-korse', s. Unterredung; Rede; Abhandlung, f.; - v. n. sich unterreden; - v. a. von etwas sprechen.
Discourser, dis-kor'-sur, s. Sprecher, Redner, m. [unterredend, sprechend.
Discoursive, dis-kor'-siv, adj. sich
Discourteous, dis-kur'-tshus, adj. unhöflich, ungefällig.
Discourtesy, dis-kur'-te-se, s. Unhöflichkeit, f.; Mißfallen, n.
Discourtship, dis-kort'-ship, s. Mangel an Achtung, m.
Discous, dis'-kus, adj. breit, flach.
Discover, dis-kuv'-ur, v. n. aufdecken, entdecken.
Discoverable, dis-kuv'-ur-a-bl, adj. -bly, adv. entdeckbar, sichtbar.
Discoverer, dis-kuv'-ur-ur, s. Entdecker, m. [deckung, f.
Discovery, dis-kuv'-ur-e, s. EntDiscredit, dis-kred'-it, s. Schimpf, übler Ruf, m.; - v. a. in schlechten Ruf bringen. [- ly, adv. schimpflich.
Discreditable, dis-kred'-it-a-bl, adj.
Discreet, dis-kreet', adj. -ly, adv. vorsichtig, klug; bescheiden.
Discreetness, dis-kreet'-nes, s. Vorsichtigkeit, Klugheit, Bescheidenheit, f.
Discrepance, dis'-kre-panse, s. Verschiedenheit, Widerwärtigkeit, f. [den.
Discrepant, dis'-kre-pant, adj. verschieDiscrete, dis-krete', adj. getrennt, abgesondert; - v. a. trennen.
Discretion, dis-kresh'-un, s. Besonnenheit, Vorsichtigkeit; Bescheidenheit, f.
Discretional, dis-kresh'-un-al, Discretionary, dis-kresh'-un-a-re, adj. uneingeschränkt, willkürlich. [dernd.
Discretive, dis'-kre-tiv, adj. absonDiscriminate, dis-krim'-e-nate, v. a. unterscheiden; - adj. unterschieden.
Discriminateness, dis-krim'-e-nate-nes, Discrimination, dis-krim-e-na'-shun, s. Unterscheidung, f. Unterschied, m. [adj. unterscheidend.
Discriminative, dis-krim'-e-na-tiv, Discriminous, dis-krim'-e-nus, adj. gefährlich, mißlich. [schuldigen.
Disculpate, dis-kul'-pate, v. a. entDiscumber, dis-kum'-bur, v. a. entledigen.

Discurrent, dis-kŭr'-rĕnt, *adj.* nicht gangbar. [Herlaufen, *n.*
Discursion, dis-kŭr'-shŭn, *s.* Hins und
Discursive, dis-kŭr'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* unstät; gründlich.
Discursiveness, dis-kŭr'-sĭv-nĕs, *s.* Bündigkeit, *f.* [dig, gründlich.
Discursory, dis-kŭr'-sŭr-ĕ, *adj.* bün-
Discus, dis'-kŭs, *s.* Wurfscheibe, *f.*
Discuss, dis-kŭs', *v. a.* genau untersuchen: zertheilen.
Discussion, dis-kŭsh'-shŭn, *s.* genaue Untersuchung: Zertheilung, *f.* [lend.
Discussive, dis-kŭs'-sĭv, *adj.* zertheis-
Disdain, dis-dāne', *s.* Verachtung, Verschmähung, *f.*; – *v. a.* verschmähen.
Disdainful, dis-dāne'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* verächtlich. [Verachtung, *f.*
Disdainfulness, dis-dāne'-fŭl-nĕs, *s.*
Disease, dis-ēze', *s.* Krankheit, *f.*; – *v. a.* krank machen, anstecken.
Diseasedness, dis-ē'-zĕd-nĕs, *s.* Kränklichkeit, *f.* [mächlichkeit, *f.*
Diseasement, dis-ēze'-mĕnt, *s.* Unge-
Disedged, dis-ĕdjd', *adj.* stumpf.
Disembark, dis-ĕm-bārk', *v. a. & n.* ausschiffen. [shŭn, *s.* Ausschiffung, *f.*
Disembarkation, dis-ĕm-bār-kā'-
Disembarrass, dis-ĕm-băr'-răs, *v. a.* aus der Verlegenheit bringen.
Disembogue, dis-ĕm-bōg', *v. a.* ausgießen, ausschütten. [auswickeln.
Disembroil, dis-ĕm-brŏĭl', *v. a.* her-
Disenable, dis-ĕn-ā'-bl, *v. a.* entkräften. [zaubern.
Disenchant, dis-ĕn-tshănt', *v. a.* ent-
Disencumber, dis-ĕn-kŭm'-bŭr, *v. a.* entlasten. [brănse, *s.* Entlastung, *f.*
Disencumbrance, dis-ĕn-kŭm'-
Disengage, dis-ĕn-gāje', *v. a.* befreien.
Disengagedness, dis-ĕn-gā'-jĕd-nĕs, *s.* ungebundener Zustand, *m.*
Disengagement, dis-ĕn-gāje'-ment, *s.* Befreiung von der Verbindlichkeit, *f.*
Disennoble, dis-ĕn-nō'-bl, *v. a.* entadeln. [chen.
Disenroll, dis-ĕn-rōle', *v. a.* ausstrei-
Disentangle, dis-ĕn-tăng'-gl, *v. a.* loswickeln, absondern.
Disentanglement, dis-ĕn-tăng'-glmĕnt, *s.* Befreiung, *f.*
Disenterre, dis-ĕn-tĕr', *v. a.* aufgraben.
Disenthral, dis-ĕn-*thr*awl', *v. a.* befreien. [thronen.
Disenthrone, dis-ĕn-*thr*ōne', *v. a.* ent-
Disentitle, dis-ĕn-tī'-tl, *v. a.* eines Anspruchs berauben.
Disestimation, dis-ĕs-tĕ-mā'-shŭn, *s.* Geringschätzung, *f.*
Disesteem, dis-ĕs-tēēm', *v. a.* gering schätzen; – *s.* Geringschätzung, *f.*
Disfancy, dis-făn'-sē, *v. a.* nicht lieben.
Disfavour, dis-fā'-vŭr, *s.* Ungnade, *f.*; Mißfallen, *n.* – *v. a.* nicht begünstigen.
Disfiguration, dis-fĭg-ū-rā'-shŭn,
Disfigurement, dis-fĭg'-ūre-mĕnt, *s.* Verunstaltung, *f.* [ten.
Disfigure, dis-fĭg'-ūre, *v. a.* verunstal-
Disfranchise, dis-frăn'-tshīz, *v. a.* der Freiheiten berauben.
Disfurnish, dis-fŭr'-nĭsh, *v. a.* wegräumen, leeren. [Hierrathen berauben.
Disgarnish, dis-gār'-nĭsh, *v. a.* der
Disglorify, dis-glō'-rĕ-fī, *v. a.* entehren. [auswerfen.
Disgorge, dis-gŏrje', *v. a.* ausspeien,
Disgorgement, dis-gŏrje'-mĕnt, *s.* Auswurf, *m.*
Disgrace, dis-grāse', *s.* Ungunst, Ungnade, *f.*; – *v. a.* außer Gunst setzen.
Disgraceful, dis-grāse'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* schimpflich. [Schimpf, *m.*
Disgracefulness, dis-grāse'-fŭl-nĕs, *s.*
Disgracer, dis-grā'-sŭr, *s.* Entehrer, *m.*
Disgracious, dis-grā'-shŭs, *adj.* unfreundlich. [streuen.
Disgregate, dis'-grĕ-gāte, *v. a.* zer-
Disgruntle, dis-grŭnt'-tl, *v. a.* böse machen.
Disguise, dis-gize', *v. a.* verkleiden.
Disguise, dis-gize', *s.* Verkleidung, *f.*; Vorwand, *m.* [kleidung, *f.*
Disguisement, dis-gize'-mĕnt, *s.* Ver-
Disgust, dis-gŭst', *s.* Ekel, Widerwille, *m.*; – *v. a.* Ekel verursachen, beleidigen.
Disgustful, dis-gŭst'-fŭl, *adj.* ekelhaft.
Dish, dĭsh, *s.* Schüssel, Tasse, *f.* Gericht, *n.*; – *v. a.* (up), anrichten.
Dishabilitate, dis-hă-bĭl'-lĕ-tāte, *v. a.* untüchtig machen.
Dishabille, dis-ă-bĭl', *s.* Nachtkleid, *n.*; – *adj.* ungeputzt.
Dishabit, dis-hăb'-ĭt, *v. a.* vertreiben.
Disharmonious, dis-hăr-mō'-nē-ŭs, *adj.* nicht übereinstimmend.
Disharmony, dis-hăr'-mō-nē, *s.* Mißklang, *m.* [machen, abschrecken.
Dishearten, dis-hăr'-tn, *v. a.* verzagt
Disheir, dis-ăre', Disherit, dis-hĕr'-ĭt, *v. a.* enterben.

Disherison, dis-her'-e-zn, *s.* Enterbung, *f.*
Dishevel, dish-shev'-vel, *v. a.* zerzausen.
Dishonest, dis-on'-ist, *adj.* unehrlich.
Dishonestness, dis-on'-ist-nes, Dishonesty, dis-on'-is-te, *s.* Unredlichkeit, *f.*
Dishonour, dis-on'-nur, *s.* Unehre, Schande, *f.*; – *v. a.* entehren.
Dishonourable, dis-on'-nur-a-bl, *adj.* ehrlos, schändlich.
Dishumour, dis-u'-mur, *s.* üble Laune, *f.*
Disimprovement, dis-im-proov'-ment, *s.* Verschlimmerung, *f.*
Disinclination, dis-in-kle-na'-shun, *s.* Abneigung, *f.*
Disincline, dis-in-kline', *v. a.* abgeneigt machen.
Disingenuity, dis-in-jen-u'-e-te, *s.* Mangel an Aufrichtigkeit, *m.*
Disingenuous, dis-in-jen'-u-us, *adj.* nicht aufrichtig.
Disinhabited, dis-in-hab'-e-ted, *adj.* unbewohnt.
Disinherison, dis-in-her'-e-zn, *s.* Enterbung, *f.*
Disinherit, dis-in-her'-it, *v. a.* enterben.
Disinter, dis-in-ter', *v. a.* wieder ausgraben.
Disinterested, dis-in'-ter-es-sed, *s.* Disinterestedness, dis-in-ter-es'-ted-nes, *s.* Unparteilichkeit, Uneigennützigkeit, *f.*
Distinterested, dis-in'-ter-es-ted, *adj.* -ly, *adv.* unparteiisch, uneigennützig.
Disintricate, dis-in'-tre-kate, *v. a.* loswickeln.
Disinure, dis-in-ure', *v. a.* entwöhnen.
Disinvitation, dis-in-ve-ta'-shun, *s.* Absagen, *n.*
Disinvolve, dis-in-volv', *v. a.* befreien.
Disjection, dis-jek'-shun, *s.* Niedergeschlagenheit, *f.*
Disjoin, dis-join', *v. a.* trennen.
Disjoint, dis-joint', *v. a.* verrenken, zerstückeln.
Disjudication, dis-ju-de-ka'-shun, *s.* Entscheidung, *f.*
Disjunct, dis-jungkt', *adj.* abgesondert.
Disjunction, dis-jungk'-shun, *s.* Trennung, *f.*
Disk, disk, *s.* Wurfscheibe, *f.*
Diskindness, dis-kind'-nes, *s.* Unfreundlichkeit, *f.*
Dislike, dis-like', *s.* Abneigung, *f.* Mißfallen, *n.*; – *v. a.* mißbilligen.
Dislikeful, dis-like'-ful, *adj.* mißvergnügt, übelgesinnt.
Disliken, dis-li'-kn, *v. a.* unähnlich machen.
Dislikeness, dis-like'-nes, *s.* Unähnlichkeit, *f.*
Disliker, dis-li'-kur, *s.* Tadler, *m.*
Dislimb, dis-lim', *v. a.* zergliedern.
Dislimn, dis-lim', *v. a.* auslöschen, verwischen.
Dislocate, dis'-lo-kate, *v. a.* wegrücken; verrenken.
Dislocation, dis-lo-ka'-shun, *s.* Verrenkung, *f.*
Dislodge, dis-lodje', *v. a.* vertreiben; verlegen; – *v. n.* ausräumen.
Disloyal, dis-loe'-al, *adj.* – ly, *adv.* ungetreu, treulos.
Disloyalness, dis-loe'-al-nes, *s.* Treulosigkeit, *f.*
Disloyalty, dis-loe'-al-te, *s.* Untreue, *f.*
Dismal, diz'-mal, *adj.* erschrecklich.
Dismalness, diz'-mal-nes, *s.* Betrübniß, *f.* Kummer, *m.*
Dismantle, dis-man'-tl, *v. a.* entblößen; zertrümmern.
Dismask, dis-mask', *v. a.* entlarven.
Dismast, dis-mast', *v. a.* entmasten.
Dismay, dis-ma', *v. a.* erschrecken; – *s.* Schrecken, *m.*
Dismayedness, dis-ma'-ed-nes, *s.* Muthlosigkeit, *f*
Disme, deme, *s.* Zehente, *m.*
Dismember, dis-mem'-bur, *v. a.* zerstückeln.
Dismemberment, dis-mem'-bur-ment, *s.* Zerstückelung, *f.*
Dismiss, dis-mis', *v. a.* entlassen.
Dismission, dis-mish'-un, *s.* Entlassung, *f.*
Dismount, dis-mount', *v. a.* abwerfen; – *v. n.* absitzen.
Dismatured, dis-na'-tshurd, *adj.* unnatürlich.
Disobedience, dis-o-be'-de-ense, *s.* Ungehorsam, *m.*
Disobedient, dis-o-be'-de-ent, *adj.* – ly, *adv.* ungehorsam.
Disobey, dis-o-ba', *v. a.* ungehorsam seyn.
Disobligation, dis-ob-le-ga'-shun, *s.* Unhöflichkeit; Beleidigung, *f.*
Disoblige, dis-o-blije' (dis-o-bleeje'), *v. a.* unhöflich begegnen, beleidigen.
Disopinion, dis-o-pin'-yun, *s.* Meinungsverschiedenheit, *f.*
Disorder, dis-or'-dur, *s.* Unordnung; Unpäßlichkeit, *f.*; – *v. a.* verwirren, zerrütten; beunruhigen.
Disordered, dis-or'-durd, *part.* & *adj.* unordentlich; liederlich.
Disorderly, dis-or'-dur-le, *adj.* & *adv.* unordentlich, gesetzwidrig.
Disordinate, dis-or'-de-nate, *adj.* - ly, *adv.* unordentlich.

Digitized by Google

Disorganize, dis-ôr'-gâ-nize, *v. a.* desorganisiren, auflösen.
Disown, dis-one', *v. a.* leugnen, verwerfen.
Dispace, dis-pâse', *v. n.* umher schwärmen.
Dispand, dis-pând', *v. a.* ausspannen.
Dispansion, dis-pân'-shun, *s.* Ausbreitung, *f.*
Disparage, dis-pâr'-ridje, *v. a.* verringern, herabwürdigen; schmälern.
Disparagement, dis-pâr'-idje-ment, *s.* Herabsetzung, Geringschätzung, Entehrung; Mißheirath, *f.*
Disparager, dis-pâr'-ridje-ur, *s.* Verunglimpfer, *m.*
Disparate, dis'-pâr-âte, *adj.* gänzlich verschieden.
Disparity, dis-pâr'-é-té, *s.* Ungleichheit, *f.*
Dispark, dis-pârk', *v. a.* bloß stellen; zerstören.
Dispart, dis-pârt', *v. a.* abtheilen.
Dispassion, dis-pâsh'-un, *s.* Gemüthsruhe, *f.* [– ly, *adv.* gelassen, ruhig.
Dispassionate, dis-pâsh'-un-âte, *adj.*
Dispatch, dis-pâtsh', *v. a.* abschicken; umbringen; – *s.* Abfertigung, *f.*; Bericht, *m.*
Dispatchful, dis-pâtsh'-ful, *adj.* eilig.
Dispel, dis-pel', *v. a.* zerstreuen.
Dispence, dis-pens', *s.* Kosten, *pl.*
Dispend, dis-pend', *v. a.* verzehren, verbrauchen. [läßlich.
Dispensable, dis-pen'-sâ-bl, *adj.* erDispensableness, dis-pen'-sâ-bl-nes, *s.* Erläßlichkeit, *f.*
Dispensation, dis-pen-sâ'-shun, *s.* Erlassung; Verrichtung, *f.*
Dispensator, dis-pen-sâ'-tur, *s.* Austheiler, Verwalter, *m.*
Dispense, dis-pense', *v. a.* to-with, freisprechen; entschuldigen; – *s.* Erlassung, *f.* [ber, *m.*
Dispenser, dis-pen'-sur, *s.* Ausgeb
Dispeople, dis-pé'-pl, *v. a.* entvölkern.
Disperge, dis-perdje, *v. a.* ausbreiten, sprengen. [verbreiten.
Disperse, dis-perse', *v. a.* zerstreuen,
Dispersedly, dis-per'-sed-lé, *adj.* zerstreut.
Dispersedness, dis-per'-sed-nes,
Dispersion, dis-per'-shun, *s.* Zerstreuung, *f.* [streuend.
Dispersive, dis-per'-siv, *adj.* zer
Dispert, dis-pert', *v. a.* austheilen.
Dispirit, dis-pir'-it, *v. a.* niederschlagen.
Dispiritedness, dis-pir'-it-ted-nes, *s.* Muthlosigkeit, *f.*
Dispiteous, dé-spite'-shus, *adj.* mürrisch. [in Unordnung bringen.
Displace, dis-plâse', *v. a.* wegsetzen,
Displacency, dis-plâ'-sen-sé, *s.* Mißfallen, *n.*
Displant, dis-plânt', *v. a.* verpflanzen.
Displantation, dis-plân-tâ'-shun, *s.* Verpflanzung, *f.*
Display, dis-plâ', *v. a.* & *n.* ausbreiten; prahlen; – *s.* Darstellung, *f.*
Displeasance, dis-plêz'-ânse, *s.* Mißfallen, *n.* [*adv.* mißfällig.
Displeasant, dis-plêz'-ânt, *adj.* – ly,
Displease, dis-pleze', *v. n.* & *a.* mißfallen. [ungehalten.
Displeased, dis-plézd', *part.* & *adj.*
Displeasedness, dis-plé'-zéd-nes, *s.* Mißfallen, *m.*
Displeasure, dis-plézh'-ure, *s.* Mißvergnügen, Beleidigung, *f.*; – *v. a.* mißfallen. [fallen, *n.*
Displicence, dis'-plé-sense, *s.* Mißfallen, *n.*
Displode, dis-plode', *v. a.* sprengen.
Displosion, dis-plo'-zhun, *s.* Zerplatzen, *n.*
Dispone, dis-pone', *v. a.* verordnen.
Disport, dis-port', *s.* Zeitvertreib, *m.* – *v. a.* belustigen, ergötzen; – *v. n.* sich belustigen. [Willkür, *f.*
Disposal, dis-po'-zal, *s.* Anordnung,
Dispose, dis-poze', *v. a.* anordnen, einrichten, geneigt, geschickt machen; schalten; – *v. n.* einen Vertrag schließen; – *s.* Gewalt, Willkür, *f.*
Disposed, dis-po'-zed, *part.* & *adj.* eingerichtet, geneigt
Disposer, dis-po'-zur, *s.* Verwalter, *m.*
Disposition, dis-po-zish'-un, *s.* Einrichtung, Anordnung; Beschaffenheit; Gemüthsstimmung, *f.*
Dispossess, dis-poz-zes', *v. a.* entsetzen.
Dispossession, dis-po-zesh'-un, *s.* Vertreibung aus dem Besitze, *f.*
Disposure, dis-po'-zhure, *s.* Anordnung, Verfassung, *f.* [– *s.* Tadel, *m.*
Dispraise, dis-praze', *v. a.* tadeln;
Dispraiser, dis-prâ'-zur, *s.* Tadler, *m.*
Dispraisible, dis-prâ'-zé-bl, *adj.* tadelnswürdig. [auf eine tadelnde Art.
Dispraisingly, dis-prâ'-zing-lé, *adv.*
Dispread, dis-pred', *v. a.* ir. verbreiten. [digen.
Disprize, dis-prize', *v. a.* herabwür
Disprofess, dis-pro-fes', *v. a.* (*fig.*)

umfatteln. [ſeyn; – *s.* Nachtheil, *m.*
Disprofit, dis-prof'-fit, *v.n.* nachtheilig
Disprofitable, dis-prof'-fit-a-bl, *adj.* nachtheilig.
Disproof, dis-proof', *s.* Mißbilligung, *f.*
Disproportion, dis-pro-por'-shun, *s.* Ungleichheit, *f.*; – *v. a.* ungleich verbinden.
Disproportionable, dis-pro-por'-shun-a-bl, **Disproportional**, dis-pro-por'-shun-al, **Disproportionate**, dis-pro-por'-shun-ate, *adj.* – ly, *adv.* unverhältnißmäßig.
Disproportionableness, dis-pro-por'-shun-a-bl-nes, *s.* Ungleichheit, *f.*
Disprovable, dis-proove'-a-bl, *adj.* tadelnswürdig. [legen.
Disprove, dis-proove', *v. a.* widerlegen; Tadler, *m.* [ausdrücken.
Disprover, dis-proo'-vur, *s.* Widerlegen, *v. a.* verwischen,
Dispunge, dis-punje', *v. a.* berauben.
Dispurvey, dis-pur-va', *v. a.* streitig.
Disputable, dis'-pu-ta-bl, *adj.* streitig.
Disputant, dis'-pu-tant, *s.* Streiter, *m.*
Disputation, dis-pu-ta'-shun, *s.* gelehrter Streit, *m.*
Disputatious, dis-pu-ta'-shus, **Disputative**, dis-pu'-ta-tiv, *adj.* streitsüchtig. [ten; – *s.* Streit, *m.*
Dispute, dis-pute', *v. n.* & *a.* streiten
Disputeless, dis-pute'-les, *adj.* unstreitig.
Disputer, dis-pu'-tur, *s.* Streiter, *m.*
Disqualification, dis-kwol-e-fe-ka'-shun, *s.* Unfähigkeit, *f.*
Disqualify, dis-kwol'-e-fi, *v. a.* untüchtig, unfähig machen.
Disquiet, dis-kwi'-et, *s.* Unruhe, *f.* – *v. a.* beunruhigen. [stifter, *m.*
Disquieter, dis-kwi'-et-tur, *s.* Unruhe-
Disquietly, dis-kwi'-et-le, *adv.* auf eine unruhige Art. [unruhigend.
Disquietous, dis-kwi'-et-us, *adj.* be-
Disquietude, dis-kwi'-e-tude, *s.* Unruhe, *f.* [Untersuchung, *f.*
Disquisition, dis-kwe-zish'-un, *s.*
Disregard, dis-re-gard', *s.* Vernachlässigung, Geringschätzung, *f.*; – *v. a.* vernachlässigen, gering schätzen.
Disregarder, dis-re-gar'-dur, *s.* Verächter *m.* [– ly, *adv.* unachtsam.
Disregardful, dis-re-gard'-ful, *adj.*
Disrelish, dis-rel'-lish, *s.* Abneigung, *f.* Ekel, *m.*; – *v. a.* Ekel verursachen; mißbilligen.

Disreputable, dis-rep'-u-ta-bl, *adj.* ehrlos, unanständig.
Disreputation, dis-rep-u-ta'-shun, **Disrepute**, dis-re-pute', *s.* Ehrlosigkeit, *f.* [Ruf bringen.
Disrepute, dis-re-pute', *v. a.* in üblen
Disrespect, dis-re-spekt', *s.* Verachtung, *f.*; – *v. a.* gering schätzen.
Disrespectful, dis-re-spekt'-ful, *adj.* unehrerbietig.
Disrespectfulness, dis-re-spekt'-ful-nes, *s.* Geringschätzung, *f.*
Disrobe, dis-robe', *v. a.* entkleiden.
Disruption, dis-rup'-shun, *s.* Zerbrechung, *f.* [s. Unzufriedenheit, *f.*
Dissatisfaction, dis-sat-is-fak'-shun,
Dissatisfactory, dis-sat-is-fak'-tur-e, *adj.* nicht befriedigend, unzulänglich.
Dissatisfy, dis-sat'-is-fi, *v. a.* unzufrieden machen.
Dissect, dis-sekt', *v. a.* zerschneiden.
Dissection, dis-sek'-shun, *s.* Zergliederung, *f.* [treiben
Disseise, **Disseize**, dis-seze', *v. a.* ver-
Dissemblance, dis-sem'-blanse, *s* Unähnlichkeit, *f.*
Dissemble, dis-sem'-bl, *v. n.* sich verstellen: – *v. a.* verbergen. [ler, *m.*
Dissembler, dis-sem'-blur, *s.* Heuchs
Disseminate, dis-sem'-e-nate, *v. a.* ausstreuen. [s. Ausstreuung, *f.*
Dissemination, dis-sem-e-na'-shun,
Dissension, dis-sen'-shun, *s.* Streit, *m.* Uneinigkeit, *f.* [kisch.
Dissensious, dis-sen'-shus, *adj.* zänDissent, dis-sent', *v. n.* nicht übereinstimmen; – *s.* Uneinigkeit; Abweichung, *f.* [*adj.* widerstreitend.
Dissentaneous, dis-sen-ta'-ne-us,
Dissenter, dis-sen'-tur, *s.* Andersgesinnter, *m.* [handlung, *f.*
Dissertation, dis-ser-ta'-shun, *s.* Abs
Disserve, dis-serv', *v. a.* Nachtheil bringen.
Disservice, dis-ser'-vis, *s.* Nachtheil, *m.*
Disservicable, dis-ser'-vis-a-bl, *adj.* nachtheilig.
Dissettle, dis-set'-tl, *v. a.* verwirren.
Dissever, dis-sev'-ur, *v. a.* zertheilen.
Dissidence, dis'-se-dense, *s.* Uneinigkeit, *f.* [den.
Dissident, dis'-se-dent, *adj.* verschie-
Dissimilar, dis-sim'-e-lar, *adj.* ungleich.
Dissimilarity, dis-sim-e-lar'-e-te,

Dissimilitude, dis-sim-mil'-e-tude, *s.* Ungleichheit, *f.*
Dissimulation, dis-sim-u-la'-shun, *s.* Verstellung, *f.*
Dissipate, dis'-se-pate, *v. a.* zerstreuen.
Dissipated, dis'-se-pa-ted, *part. & adj.* ausschweifend, liederlich.
Dissipation, dis-se-pa'-shun, *s.* Zerstreuung, Ausschweifung, *f.*
Dissociability, dis-so-she-a-bil'-e-te, *s.* Ungeselligkeit, *f.*
Dissociable, dis-so'-she-a-bl, *adj.* ungesellig.
Dissociate, dis-so'-she-ate, *v. a.* trennen.
Dissociation, dis-so-she-a'-shun, *s.* Trennung, *f.*
Dissolvable, diz-zolv'-va-bl, **Dissoluble**, dis'-so-lu-bl, *adj.* auflöslich.
Dissolubility, dis-sol-u-bil'-e-te, *s.* Auflöslichkeit, *f.*
Dissolute, dis'-so-lute, *adj.* -ly, *adv.* ausschweifend, liederlich.
Dissoluteness, dis'-so-lute-nes, *s.* Ausschweifung, Liederlichkeit, *f.*
Dissolution, dis-so-lu'-shun, *s.* Auflösung; Liederlichkeit, *f.*
Dissolve, diz-zolv', *v. a.* auflösen, schmelzen; – *v. n.* sich auflösen.
Dissonance, dis'-so-nanse, *s.* Uebellaut, *m.*; Mißhelligkeit, *f.*
Dissonant, dis'-so-nant, *adj.* mißklingend.
Dissuade, dis-swade', *v. a.* widerrathen.
Dissuasion, dis-swa'-zhun, *s.* Widerrathung, *f.*
Dissuasive, dis-swa'-siv, *adj.* abrathend; – *s.* Widerrathung, *f.*
Dissunder, dis-sun'-dur, *v. a.* trennen.
Distaff, dis'-taf, *s.* Spinnrocken, *m.*; *fig.* Weibsperson, *f.*
Distain, dis-tane', *v. a.* beflecken; verschmähen; – *s.* Flecken, *m.*
Distainful, dis-tane'-ful, *adj.* verächtlich.
Distance, dis'-tanse, *s.* Entfernung; Uneinigkeit, *f.*; at a –, von Ferne; entfernen; übertreffen.
Distant, dis'-tant, *adj.* entfernt.
Distaste, dis-taste', *s.* Ekel, Aerger, *m.*; – *v. a. & n.* beleidigen, ärgern; Widerwillen haben.
Distasteful, dis-taste'-ful, *adj.* ekelhaft.
Distemper, dis-tem'-pur, *s.* Krankheit; Uebelkeit, Verstimmung, *f.*; – *v. a.* krank machen; beunruhigen.
Distemperate, dis-tem'-pur-ate, *adj.* unmäßig.
Distemperature, dis-tem'-pur-a-ture, *s.* Unmäßigkeit, *f.*
Distend, dis-tend', *v. a.* ausdehnen.
Distent, dis-tent', *s.* Ausdehnung, *f.*
Distention, dis-ten'-shun, *s.* Ausdehnung, Ausspannung, *f.*
Disterminate, dis-ter'-me-nate, *v. a.* absondern.
Disterminatiou, dis-ter-me-na'-shun, *s.* Absonderung, *f.*
Disthronize, dis-*thro*-nize', *v. a.* entthronen.
Distil, dis-til', *v. a. & n.* destilliren.
Distillation, dis-til-la'-shun, *s.* Destilliren, *n.*
Distiller, dis-til'-lur, *s.* Destillateur, Brenner, *m.*
Distillery, dis-til'-lur-e, *s.* Destillirkunst, *f.*
Distinct, dis-tingkt', *adj.* – ly, *adv.* unterschieden; deutlich.
Distinction, dis-tingk'-shun, *s.* Unterscheidung, *f.* Unterschied, Vorzug, *m.*
Distinctive, dis-tingk'-tiv, *adj.* unterscheidend; – ly, *adv.* deutlich.
Distinctness, dis-tingkt'-nes, *s.* Deutlichkeit, *f.*
Distinguish, dis-ting-gwish, *v. a.* unterscheiden.
Distinguishable, dis-ting'-gwish-a-bl, *adj.* leicht zu unterscheiden.
Distinguished, dis-ting'-gwisht, *part. & adj.* unterschieden; vornehm; by . . ., kenntlich an . . .
Distingnisher, dis-ting'-gwish-ur, *s.* Kunstverständiger, *m.*
Distinguishment, dis-ting'-gwish-ment, *s.* Unterscheidung, *f.*
Distorsion, Distortion, dis-tor'-shun, *s.* Verdrehung, *f.*
Distort, dis-tort', *v. a.* verdrehen.
Distract, dis-trakt', *v. a.* abziehen; zerstreuen, verrücken.
Distractedness, dis-trak'-ted-nes, *s.* Zerstreuung, Verrücktheit, *f.*
Distraction, dis-trak'-shun, *s.* Zerstreuung; Zerrüttung; Unruhe, *f.*
Distrain, dis-trane', *v. a.* in Beschlag nehmen.
Distraint, dis-trant', *s.* Wegnahme, Pfändung, *f.*
Distress, dis-tres', *s.* Beschlag, *m.* Verkümmerung, *f.*; Noth, Verlegenheit, *f.*; – *v. a.* verkümmern; in Verlegenheit bringen.
Distressed, dis-tres'-sed, *part & adj.* dürftig; sehr verlegen.
Distressedness, dis-tres'-sed-nes, *s.* Nothstand, *m.*
Distressful, dis-tres'-ful, *adj.* unglücklich.
Distribute, dis-trib'-ute, *v. a.* austheilen.
Distribution, dis-tre-bu'-shun, *s.* Vertheilung, *f*
Distributive, dis-trib'-u-tiv, *adj.*

– ly, *adv.* vertheilend.
District, dĭs-trĭkt', *s.* Bezirk, *m.*
Distrust, dĭs-trŭst', *v. a. & n.* Mißtrauen hegen; – *s.* Mißtrauen, *n.*
Distrustful, dĭs-trŭst'-fŭl, *adj.* mißtrauisch. [Mißtrauen.
Distrustless, dĭs-trŭst'-lĕs, *adj.* ohne
Distune, dĭs-tūne', *v. a.* verstimmen.
Disturb, dĭs-tŭrb', *v. a.* stören; – *s.* Verwirrung, Unruhe, *f.* [rung, *f.*
Disturbance, dĭs-tŭr'-bănse, *s.* Störung, *f.*
Disturber, dĭs-tŭr'-bŭr, *s.* Friedensstörer, *m.* [wegwenden.
Disturn, dĭs-tŭrn', *v. a.* wegkehren,
Disunion, dĭs-ū'-nē-ŭn, *s.* Trennung, Uneinigkeit, *f.* [veruneinigen.
Disunite', dĭs-ū-nīte', *v. a.* trennen,
Disunity, dĭs-ū'-nē-tē, *s.* Trennung, *f.*
Disusage, dĭs-ū'-zăje, Disuse, dĭs-ūse', *s.* Abgewöhnung, *f.*
Disuse, dĭs-ūse', *v. a.* abgewöhnen.
Disvaluation, dĭs-văl-ū-ā'-shŭn, *s.* Herabwürdigung, *f.* [schätzen.
Disvalue, dĭs-văl'-ū, *v. a.* gering
Disvelop, dĭs-vĕl'-ŏpe, *v. a.* enthüllen.
Disvouch, dĭs-vŏŭtsh', *v. a.* widersprechen.
Diswont, dĭs-wŭnt', *v. a.* entwöhnen.
Ditch, dĭtsh, *s.* Graben, *m.*; – *v. a.* Graben machen. [ter, *m.*
Ditcher, dĭtsh'-ŭr, *s.* Grabenarbeiter, *m.*
Ditten, dĭt'-tn, *s.* Mörser, *m.* [lisch.
Dittied, dĭt'-tēd, *adj.* singbar, musika-
Ditty, dĭt'-tē, *s.* Lied, *n.* Gesang, *m.*
Diurnal, dī-ŭr'-năl, *adj.* – ly, *adv.* täglich; – *s.* Tagebuch, *n.*
Diuturnal, dī-ū-tŭr'-năl, *adj.* lange dauernd. [Dauer, *f.*
Diuturnity, dī-ū-tŭr'-nē-tē, *s.* lange
Divaricate, dē-văr'-ē-kāte, *v. a.* auseinander sperren; – *v. n.* sich zertheilen.
Divarication, dē-văr-ē-kā'-shŭn, *s.* Scheidung; Zwistigkeit, *f.*
Dive, dīve, *v. n.* sich untertauchen; eindringen; – *v. a.* erforschen.
Divel, dē-vĕl', *v. a.* abreißen.
Diver, dī'-vŭr, *s.* Taucher, *m.*
Diverb, dī'-vĕrb, *s.* Sprichwort, *n.*
Divers, dī'-vĕrz, *adj. pl.* verschiedene, mehrere. [schieden, unterschieden.
Diverse, dī'-vĕrse, *adj.* –ly, *adv.* ver-
Diversification, dē-vĕr-sē-fē-kā'-shŭn, *s.* Abänderung, *f.* [ändern.
Diversify, dē-vĕr'-sē-fī, *v. a.* ver-
Diversion, dē-vĕr'-shŭn, *s.* Ablenkung, *f.*; Zeitvertreib, *m.*
Diversity, dē-vĕr'-sē-tē, *s.* Verschiedenheit; *f.* Unterschied, *m.* [stigen.
Divert, dē-vĕrt', *v. a.* ablenken; belu-
Divertiele, dē-vĕr'-tē-kl, *s.* Ausflucht, *f.*
Divertise, dē-vĕr'-tīz, *v. a.* belustigen.
Divertisement, dē-vĕr'-tīz-mĕnt, *s.* Belustigung, *f.*
Divertive, dē-vĕr'-tĭv, *adj.* ergötzlich.
Divest, dē-vĕst', *v. a.* entkleiden; befreien; entsagen. [dung, *f.*
Divesture, dē-vĕs'-tshŭre, *s.* Entkleidung, *f.*
Dividable, dē-vī'-dă-bl, *adj.* theilbar.
Dividant, dē-vī'-dănt, *adj.* getrennt, verschieden.
Divide, dē-vīde', *v. a.* theilen.
Dividend, dĭv'-ē-dĕnd, *s.* Gewinntheil, *m.*
Divider, dē-vī'-dŭr, *s.* Theiler, *m.*
Divination, dĭv-ē-nā'-shŭn, *s.* Wahrsagung, *f.* [sager, *m.*
Divinator, dĭv'-ē-nā-tŭr, *s.* Wahr-
Divinatory, dē-vĭn'-ā-tŭr-ē, *adj.* weissagend. [gen; errathen.
Divine, dē-vīne', *v. a. & n.* wahrsa-
Divine, dē-vīne', *adj.* – ly, *adv.* göttlich; – *s.* Geistlicher, *m.* [lichkeit, *f.*
Divineness, dē-vīne'-nĕs, *s.* Göttl-
Diviner, dē-vī'-nŭr, *s.* Wahrsager, *m.*
Divinity, dē-vĭn'-ē-tē, *s.* Gottheit, *f.*
Divisibility, dē-vĭz-ē-bĭl'-ē-tē, Divisibleness, dē-vĭz'-ē-bl-nĕs, *s.* Theilbarkeit, *f.*
Divisible, dē-vĭz'-ē-bl, *adj.* theilbar.
Division, dē-vĭzh'-ŭn, *s.* Theilung; Verschiedenheit, *f.*
Divisive, dē-vī'-sĭv, *adj.* theilend.
Divorce, dē-vŏrse', *s.* Ehescheidung, *f.*; – *v. a.* die Ehe auflösen.
Divorcement, dē-vŏrse'-mĕnt, *s.* Ehescheidung, *f.* [breitung, *f.*
Divulgation, dē-vŭl-gā'-shŭn, *s.* Ver-
Divulge, dē-vŭlje', *v. a.* ruchtbar machen, ausposaunen.
Divulsion, dē-vŭl'-shŭn, *s.* Abreißen, *n.*
Dizen, dĭz'-zn, *v. a.* putzen, zieren.
Dizz, dĭz, *v. a.* in Erstaunen setzen.
Dizzard, dĭz'-zŭrd, *s.* Dummkopf, *m.*
Dizziness, dĭz'-zē-nĕs, *s.* Schwindel, *m.*
Dizzy, dĭz'-zē, *adj.* schwindelig; – *v. a.* schwindelig machen.
Do, dōō, *v. a. & n. ir.* thun, machen; verrichten; sich befinden; – *s.* Geschäft, *n.* Lärmen, *m.*; do-little, Taugenichts, *m.*

Docible, dŏs'-ĕ-bl, Docile, dŏs'-sĭl, *adj.* gelehrig.
Docibleness, dŏs'-ĕ-bl-nĕs, Docility, dŏ-sĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Gelehrsamkeit, *f.*
Dock, dŏk', *s.* Docke, *f.*: Kreuz, *n.*: – *v. a.* stutzen; (von der Rechnung) abziehen. [niß, *n.*
Docket, dŏk'-ĭt, *s.* Waarenverzeichs
Doctor, dŏk'-tŭr, *s.* Doctor; Arzt, *m.*; – *v. a.* die Arzeneikunst ausüben.
Doctoral, dŏk'-tŭr-ăl, *adj.* -ly, *adv.* doctormäßig.
Doctorate, dŏk'-tŭr-rāte, *s.* Doctorwürde, *f.*; – *v. a.* die Doctorwürde ertheilen. [torwürde, *f.*
Doctorship, dŏk'-tŭr-shĭp, *s.* Doc-
Doctrinal, dŏk'-trĕ-năl, *adj.* – ly, *adv.* belehrend, unterrichtend.
Doctrine, dŏk'-trĭn, *s.* Lehre, *f.*
Document, dŏk'-ŭ-mĕnt, *s.* Beweisschrift, Urkunde, *f.*; – *v. a.* beurkunden.
Decumental, dŏk-ŭ-mĕn'-tăl, *adj.* urkundlich. [unterrichten; beurkunden.
Documentize, dŏk'-ŭ-mĕn-tize, *v. a.*
Doddle, dŏd-dl, *v. a.* gängeln.
Dodge, dŏdje', *v. n.* herumziehen; List gebrauchen.
Dodger, dŏdj'-ŭr, *s.* Ränkeschmied, *m.*
Dodgery, dŏdje-ŭr-ĕ, *s.* Kniffe, *m. pl.*
Doe, dō, *s.* Rehkuh, *f.*
Doer, dōō'-ŭr, *s.* Thäter, *m.*
Doff, dŏf, *v. a.* ausklеiden.
Dog, dŏg, *s.* Hund, *m.*; dog-appetite, Heißhunger, *m.*; dog-days, Hundstage, *m. pl.*; dog-hearted, grausam; dog-sleep, leiser Schlaf, *m.*; dog-tired, dog-weary, *adj.* äußerst ermüdet.
Dog, dŏg, *v. a.* nachfolgen, nachspüren.
Dogate, dō'-gāte, *s.* Dogenwürde, *f.*
Doge, dōje, *s.* Doge, Herzog, *m.*
Dogged, dŏg'-gĕd, *adj.* – ly. *adv.* beissig; mürrisch. [risches Wesen, *n.*
Doggedness, dŏg'-gĕd-nĕs, *s.* mür-
Doggerel, dŏg'-grĕl, *adj.* verächtlich, nichtswürdig. [hündisch.
Doggish, dŏg'-gĭsh, *adj.* – ly, *adv.*
Dogma, dŏg'-mă, *s.* Lehrsatz, *m.*
Dogmatize, dŏg'-mă-tize, *v. n.* behaupten, dogmatisiren.
Doings, dōō'-ĭngs, *s. pl.* Handlungen, Verrichtungen, *f. pl.*; Aufführung, *f.*
Dole, dōle, *s.* Antheil, *m.* Tracht Prügel, *pl.*; Betrübniß, *f.*; Rain, *m.*; – *v. a.* austheilen; to-out, darstellen.
Doleful, dōle'-fŭl, Dolesome, dōle'-sŭm, *adj.* – ly, *adv.* traurig.
Dolefulness, dōle'-fŭl-nĕs, Dolesomeness, dōle'-sŭm-nĕs, *s.* Traurigkeit, *f.*
Doll, dŏl, *s.* Puppe, *f.* [keit, *f.*
Dollar, dŏl'-lŭr, *s.* Thaler, *m.*
Doloriferous, dŏl-ŏ-rĭf'-ĕ-rŭs, Dolorifick, dŏl-ŏ-rĭf'-ĭk, *adj.* Schmerzen verursachend.
Dolorous, dŏl'-ŏ-rŭs, *adj.* schmerzhaft.
Dolour, dō'-lŭr, *s.* Schmerz, *m.*
Dolphin, dŏl'-fĭn, *s.* Delphin, *m.*
Dolt, dōlt, *s.* Tölpel, *m.*; – *v. n.* sich tölpelhaft benehmen. [pisch.
Doltish, dōlt'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* töl-
Domable, dō'-mă-bl, *adj.* zähmbar.
Domain, dō-māne', *s.* Gebiet; Kammergut, *n.*
Dome, dōme, *s.* Dom, *m.* [lich.
Domestical, dō-mĕs'-tĭk-ăl, *adj.* häus-
Domesticate, dō-mĕs'-tĕ-kāte, *v. a.* einheimisch machen.
Domestick, dō-mĕs'-tĭk, *adj.* häuslich; zahm; – tutor, Hauslehrer, *m.*; – *s.* Dienstbote, *m.*
Domicile, dō'-mĕ-sĭl, *s.* Wohnung, *f.*
Domiciled, dō'-mĕ-sĭld, *adj.* wohnhaft. [häuslich.
Domiciliary, dō-mĕ-sĭl'-ĕ-ă-rĕ, *adj.*
Domiciliate, dō-mĕ-sĭl'-ĕ-āte, *v. a.* zähmen.
Domify, dō'-mĕ-fī, *v. a.* zähmen.
Dominant, dŏm'-ĕ-nănt, *adj.* herrschend.
Dominate, dŏm'-ĕ-nāte, *v. a.* herrschen.
Domination, dŏm-ĕ-nā'-shŭn, *s.* Herrschaft, Gewalt, *f.* [bieterisch.
Dominative, dŏm'-ĕ-nā-tĭv, *adj.* ge-
Dominator, dŏm'-ĕ-nā-tŭr, *s.* Gebieter, *m.* [lich verfahren.
Domineer, dŏm-ĕ-nēēr', *v. n.* willkür-
Dominion, dō-mĭn'-yŭn, *s.* Herrschaft, *f.* [*n.*
Domino, dŏm'-ĕ-nō, *s.* Maskenkleid,
Don, dŏn, *v. a.* anziehen.
Donation, dō-nā'-shŭn, Donative, dŏn'-ă-tĭv, *s.* Schenkung, *f.* Geschenk, *n.* [son, *f.*
Dondon, dŏn'-dŭn, *s.* dicke Weibsper-
Done, dŭn, *part. & adj.* zubereitet, gekocht.
Done, dŭn, *int.* topp! es sey, es gilt.
Donjon, dŏn'-jŭn, *s.* Burgverließ, *n.*
Donor, dō'-nŭr, *s.* Geber, *m.*
Donzel, dŏn'-zĕl, *s.* Page, *m.*
Doodle, dōō'-dl, *s.* Faullenzer, *m.*

Doom, dōōm, *s.* Richterſpruch, *m.*; Schickſal, *n.*; – *v. a.* verurtheilen; beſchließen.
Doomage, dōōm'-ĭdje, *s.* Geldbuße, *f.*
Doomful, dōōm'-fŭl, *adj.* verhängnißvoll.
Door, dōre, *s.* Thür, *f.*; out of doors, draußen; within doors, im Hauſe; door-keeper, *s.* Pförtner, *m.*
Dormancy, dōr'-măn-sē, *s.* Ruhe, *f.*
Dormant, dōr'-mănt, *adj.* ſchlafend; ſchief; unbenutzt.
Dormitory, dōr'-mē-tŭr-ē, Dorture, dōr'-tūre, Schlafgemach, *n.*; Gottesacker, *m.*
Dormuse, dōr'-mōūse, *s.* Hamſter, *m.*
Dorp, dōrp, *s.* Dorf, *n.*
Dorrer, dōr'-rŭr, *s.* Müßiggänger, *m.*
Dorsel, dōr'-sĭl, Dorser, dōr'-sŭr, *s.* Tragkorb, *m.*
Dose, dōse, *s.* Gabe, *f.* Anthell, *m.*; – *v. a.* Arzenei geben.
Dot, dŏt, *s.* Punct, Klecks, *m.*; – *v. a.*
Dotage, dō'-tădje, *s.* Abelwitz, *m.*
Dotal, dō'-tăl, *adj.* –gift, *s.* Ausſteuer, *f.*
Dotard, dō'-tŭrd, *s.* kindiſcher Greis; verliebter Narr, *m.*
Dotation, dō-tā'-shŭn, *s.* Ausſtattung, *f.*
Dote, dōte, *v. n.* kindiſch ſeyn.
Doted, dō'-tĕd, *adj.* geſprenkelt.
Dotingly, dō'-tĭng-lē, übertrieben zärtlich.
Dotingness, dō'-tĭng-nĕs, *s.* kindiſches Betragen, *n.*; Aberwitz, *m.*
Dōtish, dō'-tĭsh, *adj.* kindiſch.
Double, dŭb'-bl, *adj.* – ly, *adv.* doppelt; falſch; – *s.* Doppelte; Doppelbier, *n.*; Liſt, *f.*; double-chin, Unterkehle, *f.*; double-dealing, *s.* Falſchheit, Hinterliſt, *f.*
Double, dŭb'-bl, *v. a.* verdoppeln; Ränke ſpielen; to – the fist, die Fauſt ballen; – *v. n.* ſich verdoppeln.
Doubleness, dŭb'-bl-nĕs, *s.* doppelte Beſchaffenheit, *f.*
Doubler, dŭb'-blŭr, *s.* Verdoppler, *m.*
Doublet, dŭb'-blĕt, *s.* Paar, *n.*; Paſch, *m.*; Kamiſol, *n.*
Doubt, dŏūt, *v. a. & n.* zweifeln, beſorgen; – *s.* Zweifel, *m.*; to make –, zweifeln.
Doubter, dŏū'-tŭr, *s.* Zweifler, *m.*
Doubtful, dŏūt'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* zweifelhaft, ungewiß; argwöhniſch.
Doubtfulness, dŏūt'-fŭl-nĕs, *s.* Ungewißheit, *f.*
Doubtless, dŏūt'-lĕs, *adj & adv* ohne Zweifel.
Dough, dō, *s.* Teig, *m.*; dough-baked, *adj.* nicht gar.
Doughtiness, dŏū'-tē-nĕs, *s.* Beherztheit, *f.*
Doughty, dŏū'-tē, *adj.* –ly, *adv.* beherzt.
Doughy, dō'-ē, *adj.* teigig.
Douse, dŏūse, *v. a.* plötzlich ins Waſſer werfen; – *v. n.* plötzlich ins Waſſer fallen.
Dove, dŭv, *s.* Taube, *f.*; dove-cot, *s.* Taubenſchlag, *m.*
Dovelike, dŭv'-like, *adj.* ſanft.
Doveship, dŭv'-shĭp, *s.* Geduld, *f.*
Dowager, dŏū'-ă-jŭr, *s.* Witwe, *f.*
Dowdy, dŏū'-dē, *s.* plumpe Frauensperſon, *f.*
Dower, dŏū'-ŭr, Dowery, dŏū'-ŭr-ē, *s.* Brautſchatz, *m.* Ausſtattung, *f.*
Dowered, dŏū'-ŭrd, *adj.* ausgeſtattet.
Dowerless, dŏū'-ŭr-lĕs, *adj.* ohne Ausſtattung.
Dowl, dŏūl, *s.* Down.
Down, dŏūn, *s.* Flaumfeder, *f.*; Ruhebett, *n.* Linderung, *f.*
Down, dŏūn, *prp. & adv.* nieder, hinab, herunter; down-fall, *s.* Untergang, *m.*; down-hearted, niedergeſchlagen; – *adj.* abhängig; bergab; down-looked, *adj.* traurig; to lie –, ſich niederlegen; im Kindbett liegen; to pay –, baar bezahlen; to set –, niederſchreiben.
Down, dŏūn, *v. a.* unterjochen, demüthigen.
Downright, dŏūn'-rīte, *adj.* –ly, *adv.* ſenkrecht, geradezu; aufrichtig; ganz; – *adj.* unverſtellt, bieder.
Downrightness, dŏūn'-rīte-nĕs, *s.* Geradheit, Offenheit, *f.*
Downward, dŏūn'-wŭrd, *adj.* abhängig; niedergeſchlagen.
Downward, dŏūn'-wŭrd, Downwards, dŏūn'-wŭrdz, *adv.* niederwärts
Downy, dŏū'-nē, *adj.* flaumig.
Dowre, dŏūr, Dowry, dŏū'-rē, *s* Dower.
Dowse, dŏūse, *s.* Ohrfeige, *f.*; – *v. a.* Ohrfeigen geben.
Doxy, dŏk'-sē, *s.* Metze, Hure, *f.*
Doze, dōze, *v. n.* ſchlummern; – *v. a.* benebeln; – *s.* Schlummer, *m.*
Dozen, dŭz'-zn, *s.* Dutzend, *n.*
Doziness, dō'-zē-nĕs, *s.* Schläfrigkeit, *f.*
Dozy, dō'-zē, *adj.* ſchläfrig.
Drap, drăp, *s.* Hure, *f* grobes Tuch, *n.*
Drabble, drăb'-bl, *v. a.* beſchmutzen.
Drachm, drăm, *s.* Drachme, *f.*
Draff, drăf, *s.* Spülwaſſer, *n.*
Draffy, drăf-fē, *adj.* ſchmutzig; mürriſch

Drag, dråg, *v. a. & n.* ziehen, ſchleppen; – *s.* Zugnetz, *n.* Schleife, *f.*

Draggle, dråg'-gl, *v. a. & n.* ſchleppen; ſchmutzig werden.

Dragon, dråg'-ůn, *s.* Drache, *m.*

Dragonish, dråg'-ůn-ish, Dragonlike, dråg'-ůn-like, *adj.* drachenartig; wüthend.

Dragoon, drå-göön', *s.* Dragoner, *m.*; – *v. a.* zwingen.

Drail, dråle, *v. a.* ziehen, ſchleppen.

Drain, dåne, *v. a.* ableiten; austrocknen; – *s.* Graben, Kanal, *m.*

Drainable, dåne'-å-bl, was ſich austrocknen läßt.

Drake, dråke, *s.* Enterich, *m.*

Dram, dråm, *s.* Quentchen, *n.*; Schluck; Schnapps, *m.*; – *v. n.* ſchnapſen.

Drama, drå'm-må, *s.* Schauſpiel, *n.*

Dramatick, drå-måt'-ik, Dramatical, drå-måt'-é-kål, *adj.* – ly, *adv.* ſchauſpielmäßig.

Dramatist, drå'm-å-tist, *s.* Schauſpieler, Dramatiker, *n.*

Drape, dråpe, *v. a.* Tuch machen; *fig.* durchhecheln.

Draper, drå'-pur, *s.* Tuchhändler, *m.*

Drapery, drå'-pur-é, *s.* Tuchmacherei, *f.*; Tuchhandel, *m.*

Drastick, drås'-tik, *adj.* kräftig, wirkſam.

Draught, dråft, *s.* Zug; Schluck; Entwurf, *m.*; Rinne, *f.* Wechſel, *m.*; Aushebung von Soldaten, *f.*; at a –, auf einmal; draughts, *pl.* Damenſpiel, *n.*; draught-horse, *s.* Zugpferd, *n.*; draught-house, *s.* Abtritt, *m.*

Draw, dråw, *v. a. & n. ir.* ziehen; abziehen, ſchöpfen; zapfen; entwerfen; niederſchreiben; erpreſſen; verdrehen; to – near, ſich nähern; to – on, veranlaſſen; to – over, bereden, verleiten; to – up, entwerfen.

Draw, dråw, *s.* Ziehen; Loos; gezogenes Licht, *n.*; draw-bridge, *s.* Zugbrücke, *f.*; draw-well, *s.* Ziehbrunnen, *m.*

Drawer, dråw'-ur, *s.* Kellner; Zeichner; Schubkaſten, *m.*; drawers, *pl.* Unterhoſen, *f. pl.*

Drawing, dråw'-ing, *s.* Zeichnung, *f.*; drawing-board, Reißbret, *n.*; drawing-master, Zeichenmeiſter, *m.*; drawing-room, *s.* Geſellſchaftszimmer, *n.*

Drawl, dråwl, *v. n.* zerren, ziehen (die Worte).

Dray, drå, Drayeart, drå'-kårt, *s.* Schleife, *f.* Bierwagen, *m.*; dray-man, *s.* Kärrner, *m.*

Drazel, drå'z-zl, *s.* niedrige Weibsperſon, *f.*

Dread, drěd, *s.* Schrecken, *m.* Furcht, *f.*; – *adj.* furchtbar; – *v. a.* ſehr fürchten.

Dreadful, drěd'-fůl, *adj.* – ly, *adv.* ſchrecklich.

Dreadfulness, drěd'-fůl-nes, *s.* Schrecklichkeit, *f.*

Dreadless, drěd'-les, *adj.* unerſchrocken.

Dreadlessness, drěd'-les-nes, *s.* Unerſchrockenheit, *f.*

Dream, drême, *v. a. & n. ir.* träumen; – *s.* Traum, *m.*

Dreamer, drê-mur, *s.* Träumer, *m.*

Dreamingly, drê'-ming-lé, *adv.* im Traume.

Dreamy, drê'-mé, *adj.* träumeriſch, im Traume.

Drear, drêre, *adj.* traurig, ſchrecklich.

Dreariness, drê'-ré-nes, Drearihead, drê'-ré-hěd, *s.* ſchreckensvolle Beſchaffenheit, *f.*

Dreary, drê'-ré, *adj.* ſchauervoll.

Dredge, drědje, *s.* Auſternetz, *n.*

Dredger, drěd'-jur, *s.* Streubüchſe, *f.*

Dree, drée, *v. a.* ertragen.

Dregginess, drěg'-gé-nes, *s.* Schlamm, *m.*

Dreggish, drěg'-gish, *adj.* hefig, trübe.

Dreggy, drěg'-gé, *adj.* hefig, ſchlammig.

Dregs, drěgz, *s. pl.* Hefen, *f. pl.* Bodenſatz, *m.*

Drein, dråne, *v. a.* ausleeren.

Drench, drěnsh, *v. a.* untertauchen, tränken; – *s.* Trank, Arzeneitrank, *m.*

Dress, drěs, *s.* Anzug, *m.* Kleider, *n. pl.*; Putz, *m.*; dress-coat, *s.* Staatskleid, *n.*

Dress, drěs, *v. a.* ankleiden; putzen; verbinden; (ein Pferd) abrichten, zureiten; – *v. n.* ſich anziehen; ſich richten.

Dresser, drěs'-sur, *s.* Ankleider; Bereiter; Anrichttiſch, *m.*

Dressing, drěs'-sing, *s.* Zurichten, Ankleiden, *n.*; Verband, *m.*; dressing-gown, Schlafrock, *m.*; dressing-table, Putztiſch, *m.*

Dressy, drěs'-sé, *adj.* dem Putze ergeben, geputzt

Drib, drib, *v. a.* beſchneiden.

Dribble, drib'-bl, *v. a. & n* tröpfeln, geifern; – *s.* Geifer, *m.*

Dribbler, drib'-lur, *s.* Geiferer, *m.*

Driblet, drib'-let, *s.* kleine Schuld, *f.*

Drift, drift, *s.* Trieb, Antrieb, Heftigkeit, *f.*: Hagelwetter; Ziel, *n.* Abſicht, *f.*

Drift, drift, *v. a.* aufhäufen; *v. n.* ſich aufhäufen.

Drill, dril, *s.* Drillbohrer, *m.*; – *v. a* drillen, bohren; hinhalten; abrichten.

Drink, drĭngk, *s.* Trank, *m.* Getränk, *n.*; to be in –, betrunken ſeyn; – *v. n. & a. ir.* trinken, betrinken; to – to, zutrinken; drink-money, *s.* Trinkgeld, *n.*

Drinkable, drĭngk'-ă-bl, *adj.* trinkbar.

Drinker, drĭnk'-ŭr, *s.* Trinker, *m.*

Drinking, drĭngk'-ĭng, *s.* Trinken, *n.*; drinking-companion, Zechbruder, *m.*; drinking-house, Bierſchenke, *f.*

Drip, drĭp, *v. a. & n.* tröpfeln; – *s.* Traufe, *f.*

Drive, drīve, *v. a. ir.* treiben, wegtreiben; ſchütteln; verfolgen; – *v. n.* eilen; abzwecken; to – at, im Sinne haben; to – a bargain, einen Handel ſchließen; – *s.* Spazierfahrt, *f.*

Drivel, drĭv'-vl, *v. n.* geifern; ſchäumen; – *s.* Geifer, Narr, *m.*

Driveller, drĭv'-vl-ŭr, *s.* Geiferer; Narr, *m.*

Driver, drī'-vŭr, *s.* Fuhrmann; Keil, *m.*

Driving-box, drī'-vĭng-bŏks, *s.* Kutſchbock, *m.*

Drizzle, drĭz'-zl, *v. a. & n.* rieſeln.

Drizzly, drĭz'-zl-ē, *adj.* rieſelnd.

Droil, drȫil, *s.* Hummel, *f.*; Faullenzer, *m.*; – *v. n.* faullenzen.

Droit, drȫit, *s.* Recht, *n.* Steuer, *f.*

Droll, drōle, *s.* Poſſenreißer, *m.* Poſſe, *f.*; – *adj.* poſſierlich; – *v. n.* Poſſen machen.

Droller, drō'-lŭr, *s.* Poſſenreißer, *m.*

Drollery, drō'-lŭr-ē, *s.* Poſſe, *f.*

Drollish, drō'-lĭsh, *adj.* drollig.

Drone, drōne, *s.* Drone, *f.*; Faullenzer, *m.*; – *v. n.* faullenzen.

Droneness, drōne'-nĕs, *s.* Faulheit, *f.*

Dronish, drō'-nĭsh, *adj.* faul, müßig.

Droop, drōōp, *v. n.* ſchmachten, ſich härmen; in Ohnmacht fallen.

Drop, drŏp, *s.* Tropfen, *m.*; Perle, *f.*; Ohrgehenk; Zuckerplätzchen, *n.*; – *v. n.* tröpfeln, verſchwinden; – *v. a.* tropfenweiſe ausgießen; verlieren; verlaſſen; to – an acquaintance, eine Bekanntſchaft aufgeben; drop-stone, *s.* Tropfſtein, *m.*

Dropping, drŏp'-pĭng, *s.* Tropfen, *m.*

Droppingly, drŏp'-pĭng-lē, *adv.* tropfenweiſe.

Droplet, drŏp'-lĕt, *s.* Tröpfchen, *n.*

Dropsy, drŏp'-sē, *s.* Waſſerſucht, *f.*

Dross, drŏs, *s.* Schlacke, *f.* Schaum, *m.* Hefen, *f. pl.*

Drossy, drŏs'-sē, *adj.* ſchlackig.

Drotchel, drŏt'-shĕl, *s.* Schlumpe, *f.*

Drought, drȫut, *s.* Dürre, *f.*; Durſt, *m.*

Droughtiness, drȫu'-tē-nĕs, *s.* Dürre, *f.*

Droughty, drȫu'-tē, *adj.* dürre; durſtig.

Drove, drōve, *s.* Herde, *f.* Haufen, *m.*

Drover, drō'-vŭr, *s.* Viehhirt, *m.*

Drown, drȫun, *v. a.* ertränken; verſenken; – *v. n.* ertrinken.

Drowse, drȫuz, *v. a.* ſchläfrig machen; – *v. n.* ſchläfrig ſeyn.

Drowsiness, drȫu'-zē-nĕs, *s.* Schläfrigkeit, *f.*

Drowsy, drȫu'-zē, *adj.* –ily, *adv.* ſchläfrig, träge.

Drub, drŭb, *v. a.* prügeln; – *s.* Schlag, *m.*

Drubbing, drŭb'-bĭng, *s.* Tracht Schläge, *f.*

Drudge, drŭdje, *v. n.* ſich placken.

Drudge, drŭdje, Drudger, drŭdje'-ŭr, *s.* Knecht, Sclave, *m.*

Drudgery, drŭdje-ŭr-ē, *s.* ſchwere Arbeit, *f.*

Drudging-box, drŭdje'-ĭng-bŏks, *s.* Streubüchſe, *f.*

Drudgingly, drŭdje'-ĭng-lē, *adv.* mit ſaurer Mühe.

Drug, drŭg, *s.* Arzenei, *f.*

Druggist, drŭg'-gĭst, *s.* Specereihändler, *m.*

Drugster, drŭg'-stŭr, *s.* Arzeneikrämer, *m.*

Drum, drŭm, *s.* Trommel, Pauke, *f.*; – *v. n.* trommeln.

Drumble, drŭm'-bl, *v. n.* ſchleichen, watſcheln.

Drumly, drŭm'-lē, *adj.* ſtill ſtehend, trübe.

Drummer, drŭm'-mŭr, *s.* Trommelſchläger, *m.*

Drunk, drŭngk, *adj.* betrunken; durchnäßt; to get –, ſich betrinken.

Drunkard, drŭng'-kŭrd, *s.* Trunkenbold, *m.*

Drunken, drŭng'-kn, *adj.* –ly, *adv.* betrunken.

Drunkenness, drŭng'-kn-nĕs, *s.* Trunkenheit, *f.*

Dry, drī, *adj.* –ly, *adv.* trocken.

Dry, drī, *v. a. & n.* trocknen, dörren.

Dryly, drī'-lē, *adj.* trocken; matt.

Dryness, drī'-nĕs, *s.* Trockenheit, Dürre, *f.*

Drynurse, drī'-nŭrse, *s.* Kinderwärterinn, *f.*; – *v. a.* ein Kind warten.

Dryshod, drī'-shŏd, *adv.* trockenen Fußes.

Dub, dŭb, *v. a.* ſchlagen; nennen, erwählen; – *s.* Schlag; Dietrich, *m.*

Dubiety, dȕ-bī'-ĕ-tē, *s.* Ungewißheit, *f.*

Dubious, dȕ'-bē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* zweifelhaft.

Dubiousness, dȕ'-bē-ŭs-nĕs, *s.* Ungewißheit, *f.*

Digitized by Google

Dubitable, dū'-bē-tā-bl, *adj.* zweifelhaft.
Dubitation, dū-bē-tā'-shŭn, *s.* Zweifel, *m.*
Ducal, dū'-kăl, *adj.* herzoglich.
Ducat, dŭk'-ĭt, *s.* Ducaten, *m.*
Ducatoon, dŭk-kă-tōōn', *s.* Laubthaler, *m.*
Duches, dŭtsh'-ĕs, *s.* Dutchess.
Duck, dŭk, *s.* Ente, *f.*; Schätzchen, *n.*; duck-eoy, Lockspeise, *f.*; duck-legged, *adj.* kurzbeinig.
Duck, dŭk, *v. a.* untertauchen; – *v. n.* [sich bücken.
Ducker, dŭk'-ŭr, *s.* Taucher, kriechender Mensch, *m.*
Duckling, dŭk'-lĭng, *s.* junge Ente, *f.*
Duckoy, dŭk-ōē', *s.* Reizungsmittel, *n.*; – *v. a.* reizen.
Duct, dŭkt, *s.* Leitung, *f.*; Gang, *m.*
Ductile, dŭk'-tĭl, *adj.* dehnbar.
Ductileness, dŭk'-tĭl-nĕs, Ductility, dŭk-tĭl'-ĕ-tē, *s.* Dehnbarkeit, *f.*
Duction, dŭk'-shŭn, *s.* Führung, *f.*
Dudds, dŭds, *s.* Lumpen, *m.*
Dudgeon, dŭd'-jŭn, *s.* Dolch; Unwille, *m.*; to take in –, übel nehmen.
Dudman, dŭd'-măn, *s.* Feldscheuche, *f.*
Due, dū, *adj.* gebührend; angemessen; – *s.* Recht, *n.* Gerechtsame; Pflicht, *f.*; – *v. a.* bezahlen.
Dueful, dū'-fŭl, *adj.* pflichtmäßig.
Duel, dū'-ĕl, *s.* Zweikampf, *m.*; – *v. n.* sich duelliren.
Dueller, dū'-ĕl-lŭr, Duellist, dū'-ĕl-lĭst, *s.* Duellant, *m.*
Duenna, dū-ĕn'-nă, *s.* Aufseherinn, *f.*
Duet, dū-ĕt', *s.* Duett, *n.*
Dug, dŭg, *s.* Brustwarze, *f.*
Duke, dūke, *s.* Herzog, *m.*
Dukedom, dūke'-dŭm, *s.* Herzogthum, *n.*
Dulcarnon, dŭl-kăr'-nŭn, *s.* Schwierigkeit, *f.*
Dulcet, dŭl'-sĕt, *adj.* süß.
Dulcification, dŭl-sē-fē-kā'-shŭn, *s.* Versüßung, *f.*
Dulcify, dŭl'-sē-fī, Dulcorate, dŭl'-kō-rāte, *v. a.* versüßen.
Dulcitude, dŭl'-sē-tūde, *s.* Süßigkeit, *f.*
Dulcoration, dŭl-kō-rā'-shŭn, *s.* Versüßung, *f.*
Dull, dŭl, *adj.* dumm; stumpf, grämisch; träge; dumpf; dull-brained, schwachköpfig; dull-disposed, trübsinnig; dull-headed, *adj.* dumm.
Dull, dŭl, *v. a.* stumpf, dumm machen; schwächen.
Dullard, dŭl'-lărd, *s* Dummkopf, *m.*
Dullness, dŭl'-nĕs, *s.* Stumpfheit, Dummheit, *f.*; Mißmuth, *m.*
Dully, dŭl'-lē, *adv.* träger Weise, auf eine dumme Art.
Duly, dū'-lē, *adv.* gehörig.
Dumb, dŭm, *adj.* – ly, *adv.* stumm.
Dumb, dŭm, *v. a.* beschwichtigen.
Dumbness, dŭm'-nĕs, *s.* Stummheit, Sprachlosigkeit, *f.*
Dump, dŭmp, *s.* Zerstreuung; Geistesabwesenheit, *f.*; dumps, *pl.* Verdruß, *m.*
Dumpish, dŭmp'-ĭsh, *adj.* niedergeschlagen.
Dumpishness, dŭmp'-ĭsh-nĕs, *s.* Unmuth, *m.* Trauer, *f.*
Dun, dŭn, *adj.* braungelb.
Dun, dŭn, *s.* ungestümer Gläubiger, *m.*; – *v. a.* ungestüm mahnen.
Dunce, dŭnse, *s.* Dummkopf, *m.*
Dunoery, dŭn'-sŭr-ē, *s.* Dummheit, *f.*
Dung, dŭng, *s.* Mist, Dünger, *m.*; – *v. a.* düngen; dung-fork, *s.* Mistgabel, *f.*; dung-hill, *s.* Misthaufen, *m.*; – *adj.* gemein, niedrig.
Dungeon, dŭn'-jŭn, *s.* Kerker, *m.*; – *v. a.* einkerkern.
Dungy, dŭng'-ē, *adj.* voll von Mist; verächtlich.
Dunner, dŭn'-nŭr, *s.* Mahner, *m.*
Dunnish, dŭn'-nĭsh, *adj.* bräunlich.
Dunny, dŭn'-nē, *adj.* harthörig.
Dunsical, dŭn'-sē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* tölpisch.
Dupe, dūpe, *v. a.* hintergehen; – *s.* einfältiger Mensch, *m.*
Duple, dū'-pl, *adj.* doppelt.
Duplicate, dū'-plē-kāt, *v. a.* verdoppeln; – *adj.* doppelt.
Duplication, dū-plē-kā'-shŭn, *s.* Verdoppelung, *f.*
Duplicature, dū'-plē-kā-tūre, *s.* Falte, *f.*; Zweideutigkeit, *f.*
Duplicity, dū-plĭs'-ē-tē, *s.* Gedoppeltheit, *n.*; Zweideutigkeit, *f.*
Durability, dū-rā-bĭl'-ē-tē, *s.* Dauer, *f.*
Durable, dū'-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* dauerhaft.
Durableness, dū'-rā-bl-nĕs, *s.* Dauerhaftigkeit, *f.*
Duranee, dū'-rănse, *s.* Verhaft, *m.* Gefängniß, *n.*
Duration, dū-rā'-shŭn, *s.* Dauer, *f.*
Dure, dūre, *v. n.* dauern.
Dureful, dūre'-fŭl, *adj.* dauerhaft.
Dureless, dūre'-lĕs, *adj.* vergänglich.
Duress, dū'-rĕs, *s.* Gefangenschaft, *f.* Gefängniß, *n.*
Durgen, dŭr'-jŭn, *s.* Zwerg, *m.*
During, dū'-rĭng, *prp.* während.
Durity, dū'-rē-tē, *s.* Härte, *f.*
Dusk, dŭsk, *adj.* dunkel; *s* Dämme-

rung, *f.*; –*v. a.* verdunkeln; –*v. n.* dunkel werden. [*adj.* –ly, *adv.* dämmerig.
Duskish, dŭs'–kĭsh, Dusky, dŭs'–kē,
Duskishness, dŭs'–kĭsh–nĕs, *s.* Dunkelheit, *f.*
Dust, dŭst, *s.* Staub, *m.*; Ohrfeige, *f.*: dust–born, irdisch; dust–box, Sandbüchse, *f.*; – *v. a.* bestäuben.
Duster, dŭs'–tŭr, *s.* Wischlappen, *m.*
Dustiness, dŭs'–tē–nĕs, *s.* Staubigkeit, *f.* [*m.*
Dustman, dŭst'–măn, *s.* Gassenkehrer,
Dusty, dŭs'–tē, *adj.* staubig.
Dutch, dŭtsh, *adj.* holländisch.
Dutchess, dŭtsh'–ĕs, *s.* Herzoginn, *f.*
Dutchy, dŭtsh'–ē, *s.* Herzogthum, *n.*
Duteous, dū'–tē–ŭs, Dutiful, dū'–tē–fŭl, *adj.* –ly, *adv.* ehrerbietig.
Dutifulness, dū'–tē–fŭl–nĕs, *s.* Gehorsam, *m.*
Duty, dū'–tē, *s.* Pflicht, Schuldigkeit; Tare; Wache, *f.*; to be on –, auf der Wache seyn.
Dwarf, dwŏrf, *s.* Zwerg, *m.*
Dwarfish, dwŏrf'–ĭsh, *adj.* zwergig.
Dwarfishness, dwŏrf'–ĭsh–nĕs, *s.* Kleinheit, *f.*
Dwarfy, dwŏrf'–ē, *adj.* zwerghaft.
Dwaule, dwâl, *v. a.* faseln.
Dwell, dwĕl, *v. n. ir.* wohnen; verweilen; – *v. a.* bewohnen.
Dweller, dwĕl'–lŭr, *s.* Einwohner, *m.*
Dwelling, dwĕl'–lĭng, *s.* Wohnung, *f.*; dwelling–house, *s.* Wohnhaus, *n.*
Dwindle, dwĭnd'–dl, *v. n.* zusammenschrumpfen, abnehmen; verschwinden.
Dye, dī, *v. a. & n. s.* Die.
Dying, dī'–ĭng, *s.* Färben; Sterben, *n.*
Dyingly, dī'–ĭng–lē, *adv.* sterbend.
Dynasty, dī'–năs–tē, *s.* Herrschaft, *f.*
Dysentery, dĭs'–sĕn–tĕr–ē, *s.* rothe Ruhr, *f.*

E

Each, ētsch, *prp.* jeder; –other, einander. [hitzig.
Eager, ē'–gŭr, *adj.* sauer, scharf, spröde;
Eagerness, ē'–gŭr–nĕs, *s.* Schärfe, Säure; Sprödigkeit; Heftigkeit, *f.*
Eagle, ē'–gl, *s.* Adler *m.*
Eagless, ē'–glĕs, *s.* weiblicher Adler, *m.*
Eaglet, ē'–glĕt, *s.* junger Adler, *m.*
Eagre, ē'–gŭr, *s.* Gegenfluth, *f.*
Eam, ēm, *s.* Oheim, *m.*
Ear, ēr, *s.* Ohr; Gehör; Oehr, *n.*; Aehre, *f.*; ear–lap, *s.* Ohrläppchen, *n.*; ear–ring, Ohrring, *m.*; ear–witness, *s.* Ohrenzeuge, *m.*; to give –, Gehör geben; to lend an –, das Ohr leihen, zuhören.
Ear, ēr, *v. a.* pflügen, ackern; – *v. n.* Aehren bekommen.
Earable, ēr'–ă–bl, *adj.* urbar.
Eared, ērd, *part. & adj.* mit Ohren.
Earl, ĕrl, *m.* Graf, *m.*
Earldom, ĕrl'–dŭm, *s.* Grafschaft, *f.*
Earless, ēr'–lĕs, *adj.* ohne Ohren; ohne Aehren. [keit, *f.*
Earliness, ĕr'–lē–nĕs, *s.* Frühzeitig-
Early, ĕr'–lē, *adj. & adv.* früh, zeitig.
Earn, ĕrn, *v. a.* erwerben, gewinnen; ernten.
Earnest, ĕr'–nĕst, *adj.* – ly, *adv.* begierig, ernstlich; – *s.* Ernst, *m.*; Unterpfand, *n.*; in good –, in völligem Ernste; earnest–money, or earnest–penny, *s.* Handgeld, *n.* [haftigkeit, *f.*
Earnestness, ĕr'–nĕst–nĕs, *s.* Ernst-
Earsh, ĕrsh, *s.* gepflügtes Feld, *n.*
Earth, ĕrth, *s.* Erde, *f.* Fuchsbau, *m.*; earth–quake, *s.* Erdbeben, *n.*; earth–shaking, *adj.* erschütternd.
Earth, ĕrth, *v. a.* verscharren; – *v. n.* sich vergraben.
Earthen, ĕr'–thn, *adj.* irden.
Earthliness, ĕrth'–lē–nĕs, *s.* Weltlichkeit, *f.* Weltsinn, *m.*
Earthling, ĕrth'–lĭng, *s.* Erdensohn, *m.*
Earthly, ĕrth'–lē, *adj.* irdisch.
Earthy, ĕrth'–ē, *adj.* erdig, irden.
Ease, ēze, *s.* Ruhe, Gemächlichkeit, *f.*; at heart's –, nach Wunsche; – *v. a.* beruhigen; lindern.
Easeful, ēze'–fŭl, *adj.* ruhig.
Easel, ē'–zl, *s.* Staffelei, *f.*
Easeless, ēze'–lĕs, *adj.* rastlos.
Easement, ēze'–mĕnt, *s.* Erleichterung, *f.* Abtritt, *m.* [figkeit, *f.*
Easiness, ē'–zē–nĕs, *s.* Ruhe; Sorglo-
East, ēst, *s.* Osten, *m.*
Easter, ēs'–tŭr, *s.* Ostern, *n.*
Easterly, ēs'–tŭr–lē, *adj. & adv.* östlich, ostwärts. [disch.
Eastern, ēs'–tŭrn, *adj.* morgenländ-
Eastward, ēst'–wŭrd, *adv.* ostwärts.
Easy, ē'–zē, *adj.* – ily, *adv.* leicht, ruhig; zufrieden; gefällig; to make –, beruhigen. [tern; to–well, gut leben.
Eat, ēte, *v. a. & n. ir.* essen; ätzen; füt-
Eatable, ē'–tă–bl, *adj.* eßbar. [*n. pl.*
Eatables, ē'–tă–blz, *s. pl.* Lebensmittel,

Eater, ē-tŭr, *s.* Eſſer, *m.*; Aetzmittel, *n.*
Eating-house, ē'-tĭng-hŏŭs, *s.* Speiſehaus, *n.*
Eaves, ēvz, *s. pl.* Dachtraufe, *f.*
Eaves-drop, ēvz'-drŏp, *v. n.* horchen.
Eaves-dropper, ēvz'-drŏp-pŭr, *s.* Horcher, *m.*
Ebb, ĕb, *s.* Ebbe, *f.*; Verfall, *m.*; – *v. n.* abfließen; in Verfall gerathen.
Ebon, ĕb'-ŭn, Ebony, ĕb'-ŏ-nē, *s.* Ebenholz, *n.*
Ebonist, ĕb'-ŏn-ĭst, *s.* Kunſttiſchler, *m.*
Ebriety, ē-brī'-ē-tē, Ebriosity, ē-brē-ŏs'-ē-tē, *s.* Trunkenheit, *f.*
Ebulliency, ē-bŭl'-lē-ĕn-sē, Ebullition, ĕb-ŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Aufwallung, *f.*
Ebullient, ē-bŭl'-lē-ĕnt, *adj.* aufwallend.
Eccentrick, ĕk-sĕn'-trĭk, *adj.* excentriſch; abweichend.
Ecclesiastical, ĭk-klē-zē-ăs'-tē-kăl, *adj.* kirchlich, geiſtlich.
Ecclesiastick, ĕk-klē-zē-ăs'-tĭk, *adj.* kirchlich; – *s.* Geiſtlicher, *m.*
Echo, ĕk'-kō, *s.* Wiederhall, *m.*; – *v. n. & a.* wiederhallen.
Eclaircissement, ĕk-klāre'-sĭz-mĕnt, *s.* Aufklärung, *f.*
Eclat, ē-klăw', *s.* Glanz, *m.*
Eclectick, ĕk-lĕk'-tĭk, *adj.* auswählend.
Eclipse, ē-klĭps', *s.* Finſterniß, *f.*; – *v. a.* verdunkeln.
Economical, ĕk-kō-nŏm'-ē-kăl, Economick, ĕk-kō-nŏm'-ĭk, *adj.* wirthſchaftlich; ſparſam.
Economist, ē-kŏn'-ō-mĭst, *s.* Hauswirth, Landwirth, *m.*
Economize, ē-kŏn'-ō-mize, *v. a.* haushälteriſch gebrauchen.
Economy, ē-kŏn'-ō-mē, *s.* Wirthſchaft, Sparſamkeit, *f.*
Ecstasied, ĕks'-tă-sēēd, *adj.* entzückt.
Ecstasy, ĕks'-tă-sē, *s.* Entzückung, *f.*; – *v. a.* entzücken.
Ecstatick, ĕks-tăt'-ĭk, *adj.* entzückt.
Edacious, ē-dā'-shŭs, *adj.* gefräßig.
Edacity, ē-dăs'-ē-tē, *s.* Gefräßigkeit, *f.*
Edder, ĕd'-dŭr, *s.* Flechtholz, *n.*; – *v. a.* einen Zaun flechten.
Eddish, ĕd'-dĭsh, *s.* Grummet, *n.*
Eddy, ĕd'-dē, *s.* Wirbel, *m.*; – *v. n.* wirbeln.
Edge, ĕdje, *s.* Schärfe, Schneide, *f.*; Rand; Schnitt, *m.*; Scharfſinn, *m.*; – *v. a.* ſchärfen; einfaſſen; to forwards, vorwärts rücken, vorſchieben; – *v. n.* ſich ſeitwärts bewegen.
Edged, ĕdje'-ĕd, *part. & adj.* ſchneidend, ſcharf.
Edging, ĕd'-jĭng, *s.* Rand, *m.*
Edgeless, ĕdje'-lĕs, *adj.* ſtumpf.
Edgewise, ĕdje'-wize, *adv.* mit der Schärfe wohin gerichtet.
Edible, ĕd'-ē-bl, *adj.* eßbar.
Edibleness, ĕd'-ē-bl-nĕs, *s.* Eßbarkeit, *f.*
Edict, ē'-dĭkt, *s.* Verordnung, *f.*
Edification, ĕd-ē-fē-kā'-shŭn, *s.* Erbauung, Belehrung, *f.*
Edificatory, ē-dĭf-fē-kā-tŭr-ē, *adj.* erbaulich.
Edifice, ĕd'-ē-fĭs, *s.* Gebäude, *n.*
Edifier, ĕd'-ē-fī-ŭr, *s.* Erbauer, *m.*
Edify, ĕd'-ē-fī, *v. a.* bauen; erbauen.
Edit, ĕd'-ĭt, *v. a.* herausgeben (ein Buch).
Edition, ē-dĭsh'-ŭn, *s.* Ausgabe, *f.*
Editor, ĕd'-ē-tŭr, *s.* Herausgeber, *m.*
Edod, ē-dŏd', *int.* doch.
Educate, ĕd'-ū-kāte, *v. a.* erziehen.
Education, ĕd-ū-kā'-shŭn, *s.* Erziehung, *f.*
Educator, ĕd-ū-kā'-tŭr, *s.* Jugendlehrer, *m.*
Educe, ē-dūse', *v. a.* hervorziehen.
Eduction, ē-dŭk'-shŭn, *s.* Hervorziehung, *f.*
Edulious, ē-dū'-lē-ŭs, *adj.* genießbar.
Eegrass, ēē'-grăs, *s.* Grummet, *n.*
Eek, ēēk, *v. a.* vermehren.
Eel, ēēl, *s.* Aal, *m.*; – spear, *s.* dreizinkige Gabel, *f.*
E'en, ēēn, für Even.
Effable, ĕf'-fā-bl, *adj.* ausſprechlich.
Efface, ĕf-fāse', *v. a.* auslöſchen.
Effascinate, ĕf-făs'-sē-nāte, *v. a.* bezaubern.
Effascination, ĕf-făs-sē-nā'-shŭn, *s.* Bezauberung, *f.*
Effect, ĕf-fĕkt', *s.* Wirkung, *f.* Abſicht, *f.* Nutzen, *m.* Wirklichkeit, *f.*: of no–, vergeblich: to take–, gelingen; effects, *pl.* Habe, *f.*
Effect, ĕf-fĕkt', *v. a.* bewirken.
Effectible, ĕf-fĕk'-tē-bl, *adj.* ausführbar.
Effective, ĕf-fĕk'-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* wirkſam, wirklich.
Effectless, ĕf-fĕkt'-lĕs, *adj.* unnütz.
Effector, ĕf-fĕk'-tŭr, *s.* Urheber, *m.*
Effectual, ĕf-fĕk'-tshū-ăl, *adj.* – ly, *adv.* wirklich, wirkſam.
Effectuate, ĕf-fĕk'-tshū-āte, *v. a.* bewirken.
Effeminacy, ĕf-fĕm'-ē-nă-sē, *s.* Weichlichkeit, *f.*
Effeminate, ĕf-fĕm'-ē-nātc, *adj.* – ly, *adv.* weibiſch, weichlich.
Effeminate, ĕf-fĕm'-ē-nāte, *v. a.* weibiſch machen, verweichlichen; – *v. n.* ſich verweichlichen.
Effemination, ĕf-fĕm-ē-nā'-shŭn, *s.* Verweichlichung, *f.*

Effervesce, ĕf-fĕr-vĕs', *v. a.* aufbrauſen, aufwallen. [Aufbrauſen, *n.*
Effervescence, ĕf-fĕr-vĕs'-sĕnse, *s.*
Effete, ĕf-fēte', *adj.* unfruchtbar; abgenutzt. [*adv.* wirkſam.
Efficacious, ĕf-fé-ká'-shŭs, *adj.* – ly,
Efficacy, ĕf'-fé-ká-sé, *s.* Wirkſamkeit, *f.*
Efficience, ĕf-fish'-é-ĕnse, Efficiency, ĕf-fish'-é-ĕn-sé, *s.* Kraft, Wirkſamkeit, *f.* [ſam; – *s.* Urheber, *m.*
Efficient, ĕf-fish'-é-ĕnt, *adj.* wirk-
Effierce, ĕf-fēērse', *v. a.* erzürnen.
Effigial, ĕf-fíd'-jé-ăl; *adj.* bildlich.
Effigiate, ĕf-fíd'-jé-āte, *v. a.* abbilden.
Effigiation, ĕf-fíd-jé-á'-shŭn, *s.* Abbildung, *f.* [jé, *s.* Bild, *n.*
Effigies, ĕf-fíd'-jéz, Effigy, ĕf'-fé-
Efflagitate, ĕf-flăd'-jé-tāte, *v. a.* for-
Efflate, ĕf-flāte', *v. a.* aufblaſen. [dern.
Efflation, ĕf-flá'-shŭn, *s.* Aufſtoßen, *n.*
Efflorescence, ĕf-flŏ-rĕs'-sĕnse, Efflorescency, ĕf-flŏ-rĕs'-sĕn-sé, *s.* Blüte, *f.*; Ausſchlag, *m.* [blühend.
Efflorescent, ĕf-flŏ-rĕs'-sĕnt, *adj.* auf-
Effluence, ĕf'-flŭ-ĕnse, *s.* Ausfluß, *m.*
Effluent, ĕf'-flŭ-ĕnt, *adj.* ausfließend.
Efflux, ĕf-flŭks, *s.* Ausfluß, *m.*; – *v. n.* ausfließen.
Effluxion, ĕf-flŭk'-shŭn, *s.* Ausfluß, *m.*
Efforce, ĕf-fōrse', *v. a.* mit Gewalt aufbrechen; verletzen.
Efform, ĕf-fōrm', *v. a.* bilden.
Efformation, ĕf-fōr-má-shŭn, *s.* Bildung, *f.*
Effort, ĕf-fōrt, *s.* Anſtrengung, *f*
Effossion, ĕf-fŏsh'-ŭn, *s.* Ausgrabung, *f.*
Effraiable, ĕf-frá'-ă-bl, *adj.* erſchreckEffray, ĕf-frá', *v. a.* erſchrecken. [lich.
Effrenation, ĕf-frē-ná'-shŭn, *s.* Zügelloſigkeit, *f.* [heit, *f.*
Effrontery, ĕf-frŭn'-tŭr-é, *s.* Frech-
Effulgence, ĕf-fŭl'-jĕnse, *s.* Glanz, *m.*
Effulgent, ĕf-fŭl'-jĕnt, *adj.* glänzend.
Effume, ĕf-fūme', *v. a.* ausblaſen.
Effuse', *s.* Ergießung, Vergießung, *f.*; – *v. a.* ausgießen.
Effusion, ĕf-fū'-zhŭn, *s.* Vergießen, *n.*
Effusive, ĕf-fū'-sĭv, *adj.* ausgießend.
Eft, ĕft, *s.* Eidechſe, *f.* [gleich, wiederum.
Eft, ĕft, Eft-soons, ĕft-sōōnz', *adv.*
Egerminate, é-jĕr'-mé-nāte, *v. n.* keiEgest, é-jĕst', *v. a.* auswerfen. [men.
Egestion, é-jĕs'-tshŭn, *s.* Ausleerung, *f.*
Egg, ĕg, *s.* Ei, *n.*
Egg, ĕg, *v. a.* anreizen.

Egger, ĕg'-gŭr, *s.* Anhetzer, *m.*
Egotism, é'-gō-tĭsm, *s.* Selbſtſucht, Eigenliebe, *f.*
Egotist, é'-gō-tĭst, *s.* Egoiſt, *m.*
Egotistical, é-gō-tĭs'-té-kăl, *adj.* egoiſtiſch. [ſelbſt reden.
Egotize, é'-gō-tize, *v. a.* viel von ſich
Egregious, é-grē'-jé-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* ausgezeichnet. [Außerordentliche, *n.*
Egregiousness, é-grē'-jé-ŭs-nĕs, *s.*
Egress, é-grĕs', Egression, é-grĕsh'-ŭn, *s.* Ausgang, *m.*
Egriot, é'-grē-ŏt, *s.* ſaure Kirſche, *f.*
Eider, ī'-dŭr, Eider-duck, ī'-dŭr-dŭk, *s.* Eidergans, *f.*
Eigh! á, *int.* ei! ah! ach!
Eight, āyt, *adj.* acht; -times, achtmal.
Eighteen, āy'-tēēn, achtzehn.
Eighteenth, āy'-tēēnth, *adj.* achtzehnte.
Eightfold, āyt'-fōld, *adj.* achtfältig.
Eighth, āyth, *s.* achte, *m*; – ly, *adv.* achtens.
Eightieth, āy'-té-ĕth, *adj.* achtzigſte.
Eightscore, āyt'-skōre, *adj.* achtmal zwanzig.
Eighty, āy'-té, *adj.* achtzig.
Eigne, āne (āne), *adj.* erſtgeboren.
Eilet-hole, ī'-lĕt-hōle, *s.* Schnurloch,
Eisel, é'-zĭl, *s.* Säure, *f.* Eſſig, *m.* [*n.*
Either, é-THŭr, *pron.* einer von beiden, beide; – *conj.* entweder. [fen.
Ejaculate, é-jăk'-ŭ-lāte, *v. a.* auswerEjaculation, é-jăk-ŭ-lá'-shŭn, *s.* Ausſtoßen, *n.*; Aeußerung, *f.*
Eject, é-jekt', *v. a.* ausſtoßen, verwerfen.
Ejection, é-jĕk'-shŭn, *s.* Ausſtoßung, *f.*
Ejulation, ĕd-jŭ-lá'-shŭn, *s.* Geheul, *n.*
Eke, ēke, *adv.* auch, ebenfalls.
Eke, ēke, *v. a.* vermehren, vergrößern, ausfüllen.
Elaborate, é-lăb'-ŏ-rāte, *v. a.* ausarbeiten; vervollkommnen; – *adj.* ſehr verfeinert. [Ausarbeitung, *f.*
Elaborateness, é-lăb'-ŏ-rāte-nĕs, *s.*
Elaboration, é-lăb-ŏ-rá'-shŭn, *s.* Ausarbeitung, *f.* [erhellend.
Elamping, é-lăm'-pĭng, *adj.* glänzend,
Elance, é-lănse', *v. a.* auswerfen.
Elapse, é-lăpse', *v. n.* verfließen, entwiſchen. [lăs'-tĭk, *adj.* federhart.
Elastical, é-lăs'-té-kăl, Elastick, é-
Elasticity, é-lăs-tĭs'-sé-té, *s.* Federkraft, *f.* [machen; ſtolziren.
Elate, é-lāte', *adj.* ſtolz; – *v. a.* ſtolz
Elation, é-lá'-shŭn, *s.* Stolz, *m.*

Elbow, ĕl'-bō, *s.* Elbogen, Bug, *m.*; at —, bei der Hand; elbow-chair, *s.* Lehnstuhl, *m.*

Elbow, ĕl'-bō, *v. a.* wegstoßen; — *v. n.* hervorragen.

Eld, ĕld, *s.* hohes Alter, *n.*

Elder, ĕl'-dŭr, *adj.* älter; — *s.* Vorfahr; Holunder, *m.*

Elderly, ĕl'-dŭr-lē, *adj.* ältlich.

Eldership, ĕl'-dŭr-shĭp, *s.* Erstgeburt, *f.*

Eldest, ĕl'-dĕst, *adj.* älteste.

Eleet, ē-lĕkt', *v. a.* wählen; — *adj.* erwählt.

Election, ē-lĕk'-shŭn, *s.* Erwählung, Wahl, *f.*

Elective, ē-lĕk'-tĭv, *adj.* wählend.

Elector, ē-lĕk'-tŭr, *s.* Wahlbürger; Churfürst, *m.*

Electoral, ē-lĕk'-tō-răl, *adj.* churfürstlich.

Electorate, ē-lĕk'-tō-rāte, *s.* Churfürstenthum, *n.*

Electoress, ē-lĕk'-tō-rĕs, *s.* Churfürstinn, *f.*

Electorship, ē-lĕk'-tŭr-shĭp, *s.* Churwürde, *f.*

Electrical, ē-lĕk'-trē-kăl, **Electrick**, ē-lĕk'-trĭk, *adj.* elektrisch.

Electricity, ē-lĕk-trĭs'-ē-tē, *s.* Elektricität, *f.*

Electrify, ē-lĕk'-trē-fī, *v. a.* elektrisiren.

Electuary, ē-lĕk'-tshū-ăr-ē, *s.* Latwerge, *f.*

Eleemosynary, ĕl-ē-mŏs'-ē-năr-ē, *adj.* von Almosen lebend.

Elegance, ĕl'-ē-gănse, **Elegancy**, ĕl'-ē-găn-sē, *s.* Zierlichkeit, *f.*

Elegant, ĕl'-ē-gănt, *adj.* –ly, *adv.* geschmackvoll, zierlich.

Elegy, ĕl'-ē-jē, *s.* Trauergedicht, *n.*

Element, ĕl'-ē-mĕnt, *s.* Element, *n.* Urstoff, *m.*; — *pl.* Anfangsgründe, *m. pl.*

Elemental, ĕl-ē-mĕn'-tăl, *adj.* elementarisch.

Elementary, ĕl-ē-mĕn'-tăr-ē, *adj.* einfach, elementarisch.

Elench, ē-lĕnsh', *s.* Beweisgrund, Trugschluß, *m.*

Elephant, ĕl'-ē-fănt, *s.* Elephant, *m.*

Elephantine, ĕl-ē-făn'-tĭn, *adj.* elephantisch.

Elevate, ĕl'-ē-vāte, *v. a.* erhöhen, erheben.

Elevate, ĕl'-ē-vāte, **Elevated**, ĕl'-ē-vā-tĕd, *part. & adj.* erhaben; hoffärtig.

Elevatedness, ĕl-ē-vā'-tĕd-nĕs, *s.* Erhabenheit, Aufgeblasenheit, *f.*

Elevation, ĕl-ē-vā'-shŭn, *s.* Erhöhung, Erhabenheit, Würde, *f.*

Eleven, ē-lĕv'-vn, *adj.* elf.

Eleventh, ē-lĕv'-vnth, *adj.* elfte; –ly, *adv.* elftens.

Elf, ĕlf, *s.* Alp, Kobold, *m.*

Elt, ĕlf, *v. a.* die Haare verfilzen.

Elf-lock, ĕlf'-lŏk, *s.* Weichselzopf, *m.*

Elicit, ē-lĭs'-sĭt, *v. a.* herauslocken.

Elicitation, ē-lĭs-sē-tā'-shŭn, *s.* Herauslockung, *f.*

Elide, ē-līde', *v. a.* zerbrechen, zerstoßen.

Eligibility, ĕl-ē-jē-bĭl'-ē-tē, **Eligibleness**, ĕl'-ē-jē-bl-nĕs, *s.* Wahlfähigkeit, *f.*

Eligible, ĕl'-ē-jē-bl, *adj.* wählbar.

Eliminate, ē-lĭm'-ē-nāte, *v. a.* verbannen.

Elimination, ē-lĭm-ē-nā'-shŭn, *s.* Verbannung, *f.*

Elision, ē-lĭzh'-ŭn, *s.* Auslassung, *f.*

Elixate, ē-lĭk'-sāte, *v. a.* abkochen.

Elixation, ĕl-ĭk-sā'-shŭn, *s.* Absieden, Kochen, *n.*

Elixir, ē-lĭk'-sŭr, *s.* Absud, *m.*

Elk, ĕlk, *s.* Elennthier, *n.*

Ell, ĕl, *s.* Elle (1 1/4 yard), *f.*

Ellipis, ĕl-lĭp'-sĭs, *s.* Auslassung, *f.*

Elliptical, ĕl-lĭp'-tē-kăl, **Elliptick**, ĕl-lĭp'-tĭk, *adj.* elliptisch.

Elm, ĕlm, *s.* Ulme, *f.*

Elmy, ĕl'-mē, *adj.* voller Ulmen.

Elocution, ĕl-ō-kū'-shŭn, *s.* Vortrag, *m.* Aussprache, Beredtsamkeit, *f.*

Elocutive, ĕl-ō-kū'-tĭv, *adj.* beredt.

Elogy, ĕl'-ō-jē, **Elogium**, ē-lō'-jē-ŭm, *s.* Lobrede, *f.*

Eloigne, ē-lŏĭn', *v. a.* entfernen.

Eloignment, ē-lŏĭn'-mĕnt, *s.* Entfernung, *f.* — *v. n.* sich entfernen.

Elongate, ē-lŏn'-gāte, *v. a.* verlängern; **Elongation**, ĕl-ŏng-gā'-shŭn, *s.* Verlängerung; Verrenkung, *f.*

Elope, ē-lōpe', *v. n.* entlaufen.

Elopement, ē-lōpe'-mĕnt, *s.* Entlaufung, *f.*

Eloquence, ĕl'-ō-kwĕnse, *s.* Beredtsamkeit, *f.*

Eloquent, ĕl'-ō-kwĕnt, *adj.* –ly, *adv.* beredt.

Else, ĕlse, *prp. & ad.* anders, sonst.

Elsewhere, ĕlse-whāre', *adv.* anderswo.

Elucidary, ē-lū'-sē-dă-rē, *adj.* erläuternd.

Elucidate, ē-lū'-sē-dāte, *v. a.* erläutern.

Elucidation, ē-lū-sē-dā'-shŭn, *s.* Erläuterung, *f.*

Elucidative, ē-lū'-sē-dā-tĭv, *adj.* erläuternd.

Elucidator, ē-lū'-sē-dā-tŭr, *s.* Erläuterer, *m.*

Eluctation, ĕl-lŭk-tā'-shŭn, *s.* Emporkommen, *n.*

Elucubrate, ē-lū'-kū-brāte, *adj.* ausgearbeitet.

Elude, é-lúde', *v. a.* entwiſchen.
Eludible, é-lú'-dé-bl, *adj.* dem man ausweichen kann.
Elusion, é-lú'-zhún, *s.* Ausflucht, Kunſtgriff, *m.*
Elusive, é-lú'-sív, Elusory, é-lú'-sür-é, *adj.* täuſchend, liſtig.
Elusoriness, é-lú'-só-ré-nés, *s.* Schlauheit, *f.*
Elute, é-lúte', *v. a.* abwaſchen.
Elutriate, é-lú'-tré-áte, *v. a.* abſeihen.
Elves, élvz, *pl.* von Elf.
Elves-lock, élvz'-lók, *s.* Elf-lock.
Elvish, él'-vísh, *adj.* geiſterhaft.
Elysian, é-lízh'-é-ún, *adj.* elyſiſch.
Elisium, é-lízh'-é-úm, *s.* Elyſium, *n.*
'Em, ém, für them.
Emaceration, é-más-sér-á'-shún, *s.* Ausmergelung, *f.*
Emaciate, é-másh'-é-áte, *v. a.* ausmergeln; – *v. n.* mager werden; – *adj.* abgezehrt.
Emaciation, é-másh-é-á'-shún, *s.* Abzehrung, *f.*
Emaculate, é-mák'-ú-láte, *v. a.* reinigen.
Emaculation, é-mák-ú-lá'-shún, *s.* Säuberung, *f.*
Emanant, ém'-á-nánt, *adj.* ausfließend.
Emanate, ém'-á-náte, *v. a.* ausfließen.
Emanation, ém-á-ná'-shún, *s.* Ausfluß, *m.*
Emancipate, é-mán'-sé-páte, *v. a.* befreien, frei machen.
Emancipation, é-mán-sé-pá'-shún, *s.* Freimachung, *f.*
Emarginate, é-már'-jé-náte, *v. a.* auszacken; – *adj.* ausgezackt.
Emasculate, é-más'-kú-láte, *v. a.* entmannen.
Emasculation, é-más-kú-lá'-shún, *s.* Entmannung, *f.*
Embale, ém-bále', *v. a.* einpacken.
Embalm, ém-bám', *v. a.* balſamiren.
Embank, ém-bángk', *v. a.* dämmen.
Embankment, ém-bángk'-mént, *s.* Eindämmung, *f.*
Embar, ém-bár', *v. a.* einſperren.
Embarcation, ém-bár-ká'-shún, *s.* Embarkation. Einſchiffung, *f.*
Embargo, ém-bár'-gó, *s.* Beſchlag (auf Schiffe), *m.*
Embark, ém-bárk', *v. a.* einſchiffen; – *v. n.* ſich einſchiffen.
Embarkation, ém-bár-ká'-shún, Embarkment, ém-bárk'-mént, *s.* Einſchiffung, *f.*
Embarrass, ém-bár'-rás, *v. a.* verwirren.
Embarrassment, ém-bár'-rás-mént, *s.* Verlegenheit, *f.*
Embase, ém-báse', *v. a.* verringern.
Embasement, ém-báse'-mént, *s.* Verſchlechterung, *f.*
Embassador, ém-bás'-sá-dúr, *&c. s.* Ambassador.
Embassage, ém-bás'-sáje, Embassy, ém'-bás-sé, *s.* Geſandtſchaft, *f.*
Embattle, ém-bát'-tl, *v. a.* in Schlachtordnung ſtellen.
Embay, ém-bá', *v. a. & n.* in die Bai bringen.
Embellish, ém-bél'-lish, *v. a.* verſchönern.
Embellishment, ém-bél'-lísh-mént, *s.* Verſchönerung, *f.*
Embezzle, ém-béz'-zl, *v. a.* Unterſchleif machen.
Embezzlement, ém-béz'-zl-mént, *s.* Unterſchleif, *m.*
Embezzler, ém-béz'-zl-úr, *s.* Verſchwender, *m.*
Emblaze, ém-bláze', *v. a.* ausmalen.
Emblem, ém'-blém, *s.* Sinnbild, *n.*; – *v. a.* ſinnbildlich vorſtellen.
Emblematical, ém-blé-mát'-é-kál, Emblematick, ém-blé-mát'-ík, *adj.* –ly, *adv.* ſinnbildlich.
Embody, ém-bó'-é, *v. a.* einverleiben.
Embolden, ém-ból'-dn, *v. a.* anfeuern.
Embolism, ém'-bó-lízm, *s.* Einſchaltung, *f.*
Emborder, ém-bór'-dúr, *v. a.* ſäumen.
Emboss, ém-bós', *v. a.* erhabene Arbeit machen.
Embossment, ém-bós'-mént, *s.* erhabene Arbeit, *f.*
Embottle, ém-bót'-tl, *v. a.* auf Flaſchen füllen.
Embow, ém-bó', *v. a.* wölben.
Embowel, ém-bóú'-él, *v. a.* ausweiden.
Embower, ém-bóú'-úr, *v. n.* wohnen; bauen.
Embrace, ém-bráse', *v. a.* umarmen; enthalten; – *v. n.* ſich umarmen; – *s.* Umarmung, *f.*
Embracement, ém-bráse'-mént, *s.* Umarmung, *f.*
Embrasure, ém-brá'-zhúre, *s.* Schießſcharte, *f.*
Embrave, ém-bráve', *v. a.* zieren.
Embroider, ém-bróé'-dúr, *v. a.* ſticken.
Embroidery, ém-bróé'-dúr-é, *s.* Stikkerei, *f.*
Embroil, ém-bróíl', *v. a.* verwirren, zerrütten.
Embroilment, ém-bróíl'-mént, *s.* Verwirrung, Zerrüttung, *f.*
Embrothel, ém-bró'TH'-él, *v. a.* in ein Bordell bringen.
Embryo, ém'-bré-ó, *s.* Leibesfrucht, *f.*
Emburse, ém-búrse', *v. a.* bezahlen.
Embusy, ém-bíz'-zé, *v. a.* verwenden, beſchäftigen.
Emend, é-ménd', *v. a.* verbeſſern.

Emendable, ē-mĕn'-dă-bl, *adj.* verbesserlich.
Emendation, ĕm-ĕn-dā'-shŭn, *s.* Verbesserung, *f.*
Emendator, ĕm-ĕn-dā'-tŭr, *s.* Verbesserer, *m.*
Emendatory, ē-mĕn'-dă-tŭr-ē, *adj.* verbessernd.
Emerald, ĕm'-ĕr-ăld, *s.* Smaragd, *m.*
Emerge, ē-mĕrje', *v. n.* hervorkommen.
Emergence, ē-mĕr'-jĕnse, Emergency, ē-mĕr'-jĕn-sē, *s.* Emporkommen; Zufall, *m.*
Emerods, ĕm'-ĕr-ŏds, *s.* Hemorrhoids.
Emersion, ē-mĕr'-shŭn, *s.* Sichtbarwerden, Hervorkommen, *n.*
Emery, ĕm'-ĕr-ē, *s.* Emeril.
Emetick, ē-mĕt'-ĭk, *s.* Brechmittel, *n.*
Emication, ĕm-ē-kā'-shŭn, *s.* Funkeln, *n.*
Emigrant, ĕm'-mē-grănt, *s.* Ausgewanderter, *m.*
Emigrate, ĕm'-mē-grāte, *v. n.* auswandern.
Emigration, ĕm-mē-grā'-shŭn, *s.* Auswanderung, *f.*
Eminence, ĕm'-ē-nĕnse, *s.* Höhe; Erhabenheit; Vorzug, *m.*
Eminent, ĕm'-ē-nĕnt, *adj.* erhaben.
Emissary, ĕm'-ē-săr-rē, *s.* Kundschafter, *m.*
Emission, ē-mĭsh'-ŭn, *s.* Aussendung, *f.*
Emit, ē-mĭt', *v. a.* aussenden.
Emmesh, ĕm-mĕsh', *v. a.* verstricken, fangen.
Emmet, ĕm'-mĭt, *s.* Ameise, *f.*
Emmew, ĕmmū', *v. a.* einsperren.
Emove, ĕm-mōōv', *v. a.* erregen.
Emollient, ē-mŏl'-lē-ĕnt, *adj.* erweichend.
Emollition, ĕm-mŏl-lĭsh'-ŭn, *s.* Erweichung, *f.*
Emolument, ē-mŏl'-ū-mĕnt, *s.* Vortheil, *m.*
Emotion, ē-mō'-shŭn, *s.* Bewegung, *f.*
Empale, ĕm-pāle', *v. a.* einschließen; befestigen.
Empalement, ĕm-pāle'-mĕnt, *s.* Umpfählung, *f.*
Empassion, ĕm-păsh'-ŭn, *v. a.* rühren, bewegen.
Empassionate, ĕm-păsh'-ŭn-āte, *adj.* gerührt, bewegt.
Emperess, ĕm'-pĕr-ĕs, *s.* Empress.
Emperil, ĕm-pĕr'-ĭl, *v. a.* in Gefahr bringen.
Emperished, ĕm-pĕr'-rĭshd, *adj.* verfallen, zerstört.
Emperor, ĕm'-pĕr-ŭr, *s.* Kaiser, *m.*
Emphasis, ĕm'-fă-sĭs, *s.* Nachdruck, *m.*
Emphatical, ĕm-făt'-ĭk-ăl, Emphatick, ĕm-făt'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* nachdrücklich.
Empierce, ĕm-pĕrse', *v. a.* durchstechen.
Empire, ĕm'-pire, *s.* Reich, *n.*
Empirical, ĕm-pĭr'-ē-kăl, Empirick, ĕm-pĭr'-ĭk, *adj.* erfahrungsmäßig.
Emplaster, ĕm-plăs'-tŭr, *s.* Pflaster, *n.*; – *v. a.* ein Pflaster auflegen.
Emplead, ĕm-plēde', *v. a.* anklagen.
Employ, ĕm-plŏē', *v. a.* anwenden; gebrauchen.
Employ, ĕm-plŏē', Employment, ĕm-plŏē'-mĕnt, *s.* Geschäft; Amt, *n.*
Employable, ĕm-plŏē'-ă-bl, *adj.* brauchbar.
Emplunge, ĕm-plŭnje', *v. a.* stürzen.
Empoison, ĕm-pŏē'-zn, *v. a.* vergiften.
Empoisoner, ĕm-pŏē'-zn-ŭr, *s.* Vergifter, *m.*
Empoisonment, ĕm-pŏē'-zn-mĕnt, *s.* Vergiftung, *f.*
Emporium, ĕm-pō'-rē-ŭm, Empory, ĕm'-pō-rē, *s.* Handelsstadt, *f.* Handelsplatz, *m.*
Empoverish, ĕm-pŏv'-ĕr-ĭsh, *v. a.* arm machen.
Empoverishment, ĕm-pŏv'-ĕr-ĭsh-mĕnt, *s.* Verarmung, *f.*
Empower, ĕm-pŏū'-ŭr, *v. a.* bevollmächtigen.
Empress, ĕm'-prĕs, *s.* Kaiserinn, *f.*
Emprise, ĕm-prise', *s.* Unternehmung, *f.*
Emptier, ĕm'-tē-ŭr, *s.* Ausleerer, *m.*
Emptily, ĕm'-tē-lē, *adv.* vergebens.
Emptiness, *s.* ĕm'-tē-nĕs, *s.* Leere, *f.*
Emption, ĕm'-shŭn, *s.* Kauf, *m.*
Empty, ĕm'-tē, *adj.* leer, ledig.
Empty, ĕm'-tē, *v. a.* ausleeren.
Empurple, ĕm-pŭrp'-pl, purpurroth färben.
Empuzzle, ĕm-pŭz-zl, *v. a.* verwirren, in Verlegenheit bringen.
Emulate, ĕm'-ū-lāte, *v. a.* wetteifern.
Emulation, ĕm-ū-lā'-shŭn, *s.* Nacheiferung, *f.* Wetteifer, *m.*
Emulative, ĕm'-ū-lā-tĭv, *adj.* nacheifernd.
Emulator, ĕm'-ū-lā-tŭr, *s.* Nacheiferer, *m.*
Emulatress, ĕm'-ū-lā-trĕs, *s.* Nebenbuhlerinn, *f.*
Emulge, ē-mŭlje', *v. a.* ausmelken.
Emulous, ĕm'-ū-lŭs, *adj.* – ly, *adv.* nacheifernd; eifersüchtig.
Emulsion, ē-mŭl'-shŭn, *s.* Kühltrank, *m.*
Emundation, ē-mŭn-dā'-shŭn, *s.* Reinigung, *f.*
Enable, ĕn-ā'-bl, *v. a.* in Stand setzen.
Enablement, ĕn-ā'-bl-mĕnt, *s.* Befähigung, *f.*
Enact, ĕn-ăkt', *v. a.* verrichten; verfügen; – *s.* Verfügung, *f.*
Enactive, ĕn-ăk'-tĭv, *adj.* verordnet, verfügt.
Enactment, ĕn-ăkt'-mĕnt, *s.* Verordnung, Verfügung, *f.*
Enambush, ĕn-ăm'-bŭsh, *v. a.* belauern.

Enamel, ēn-ām'-ēl, *v. a. & n.* in Schmelz arbeiten; – *s.* Schmelzarbeit, *f.*
Enameller, ēn-ām'-ēl-ūr, *s.* Schmelzarbeiter, *m.*
Enamour, ēn-ām'-ūr, *v. a.* verliebt machen.
Enarration, ēn-nār-rā'-shūn, *s.* Erzählung, *f.*
Enate, ē-nāte', *adj.* herausgewachsen.
Enaunter, ēn-ān'-tūr, *conj.* damit nicht.
Enavigate, ē-nāv'-ē-gāte, *v. a.* übersegeln.
Encage, ēn-kāje', *v. a.* einsperren.
Encamp, ēn-kāmp', *v. a. & n.* lagern, sich lagern.
Encampment, ēn-kāmp'-mēnt, *s.* Lagern; Lager, *m.*
Encanker, ēn-kāng'-kūr, *v. a.* zerfressen.
Encase, ēn-kāse', *v. a.* einschließen.
Encave, ēn-kāve', *v. a.* in eine Höhle verbergen.
Enceinte, ēn-sānte', *s.* Inhalt, *m.*; Hege, *n.*
Enchafe, ēn-tshāfe', *v. a.* erhitzen.
Enchain, ēn-tshāne', *v. a.* fesseln.
Enchant, ēn-tshānt', *v. a.* bezaubern.
Enchanter, ēn-tshān'-tūr, *s.* Zauberer, *m.*
Enchantingly, ēn-tshān'-ting-lē, *adv.* auf eine bezaubernde Art.
Enchantment, ēn-tshānt'-mēnt, *s.* Bezauberung, *f.*
Enchantress, ēn-tshān'-trēs, *s.* Zauberinn, *f.*
Encharge, ēn-tshārje', *v. a.* anvertrauen.
Enchase, ēn-tshāse', *v. a.* einfassen.
Encircle, ēn-sēr'-kl, *v. a.* umgeben.
Encirclet, ēn-sērk'-lēt, *s.* Kreis, *m.*
Encloister, ēn-klōī'-stūr, in ein Kloster sperren.
Enclose, ēn-klōze', *v. a.* einhägen; einschließen; – *v. n.* enthalten.
Enclosure, ēn-klō'-zhūre, *s.* Zaun, *m.*; Zueignung, *f.*
Encoffin, ēn-kōf'-fīn, *v. a.* einsaugen.
Encompass, ēn-kūm'-pās, *v. a.* einschließen, umgeben.
Encor passment, ēn-kūm'-pās-mēnt, *s.* Umschweif, *m.*
Encounter, ēn-kōūn'-tūr, *s.* Zusammenkunft, *f.*; Gefecht, *n.*; – *v. a.* zusammentreffen; entgegen kommen; angreifen; – *v. n.* sich schlagen.
Encounterer, ēn-kōūn'-tūr-ūr, *s.* Gegner, *m.*
Encourage, ēn-kūr'-rīdje, *v. a.* aufmuntern.
Encouragement, ēn-kūr'-rīdje-mēnt, *s.* Aufmunterung, *f.*
Encourager, ēn-kūr'-rīdje-ūr, *s.* Ermunterer, Beförderer, *m.*
Encradle, ēn-krā'-dl, *v. a.* in die Wiege legen.
Encrease, ēn-krēse', *v. a.* zunehmen; – *s.* Gedeihen, *n.*
Encroach, ēn-krōtsh', *v. a.* Eingriff thun, anmaßen; – *v. n.* sich nähern.
Encroachment, ēn-krōtsh'-mēnt, *s.* Anmaßung, *f.* Eingriff, *m.*
Encumber, ēn-kūm'-būr, *v. a.* beschweren; verhindern.
Encumbrance, ēn-kūm'-brānse, *s.* Beschwerde, Verhinderung; Last, *f.*
Encyclopedia, ēn-sī-klō-pē'-dē-ā, Encyclopedy, ēn-sī-klō-pē'-dē, *s.* Encyklopädie, *f.*
Encyclopedian, ēn-sī-klō-pē'-dē-ān, *adj.* encyklopädisch.
End, ēnd, *s.* Ende, *n.* Absicht, *f.*; at an–, zu Ende; still an–, most an–, gewöhnlich, meistens; to the–that, in der Absicht, daß.
End, ēnd, *v. a* endigen; – *v. n.* aufhören.
Endamage, ēn-dām'-īdje, *v. a.* Schaden zufügen.
Endamageable, ēn-dām'-īdje-ā-bl, *adj.* schädlich.
Endamagement, ēn-dām'-īdje-mēnt, *s.* Schade, *m.*
Endanger, ēn-dān'-jūr, *v. a.* in Gefahr bringen.
Endangerment, ēn-dān'-jūr-mēnt, *s.* Gefahr, *f.*
Endear, ēn-dēēr', *v. a.* werth machen.
Endearment, ēn-dēēr'-mēnt, *s.* Werthschätzung. *f.*
Endeavour, ēn-dēv'-ūr, *s.* Bestreben, *n.* Bemühung, *f.*; – *v. n.* sich bemühen; – *v. a.* versuchen.
Endemial, ēn-dē'-mē-āl, Endemical, ēn-dēm'-ē-kāl, *adj.* örtlich, einheimisch.
Endenize, ēn-dēn'-īz, Endenizen, ēn-dēn'-ē-zn, *v. a.* das Bürgerrecht ertheilen.
Endict, Endite, ēn-dīte', *v. a.* belangen; verklagen.
Endictment, Enditement, ēn-dīte'-mēnt, *s.* Anklage. *f.*
Enditee, ēn-dī-tēē', *s.* Verklagter, *m.*
Enditer, ēn-dī'-tūr, *s.* Ankläger, *m.*
Endless, ēnd'-lēs, *adj.* – ly, *adv.* unendlich.
Endlessness, ēnd'-lēs-nēs, *s.* Unendlichkeit, *f.*
Endlong, ēnd'-lōng, *adv.* geradezu.
Endmost, ēnd'-mōst, *adj.* am weitesten.
Endoctrine, ēn-dōk'-trīn, *v. a.* unterrichten.
Endorse, ēn-dōrse', *v. a.* indossiren.
Endorsement, ēn-dōrse'-mēnt, *s.* Indossirung, *f.*
Endoss, ēn-dōs', *v. a.* eingraben.

Endow, ĕn-dŏŭ', Endower, ĕn-dŏŭ'-ŭr, *v. a.* ausſtatten.
Endower, ĕn-dŏŭ'-ŭr, *s.* Ausſtatter, *m.*
Endowment, ĕn-dŏŭ'-mĕnt, *s.* Gabe, Stiftung, *f.*
Endue, ĕn-dū', *v. a.* ausrüſten.
Endurable, ĕn-dū'-rā-bl, *adj.* erträglich.
Endurance, ĕn-dū'-rāns, *s.* Dauer; Verzögerung, *f.*
Endurate, ĕn-dū'-rāte, *v. a.* verhärten.
Endure, ĕn-dūre', *v. a. & n.* aushalten, erdulden; dauern.
Endurer, ĕn-dū'-rŭr, *s.* Dulder, *m.*
Endwise, ĕnd'-wize, *adv.* aufrecht.
Enecate, ĕn'-ē-kāte, *v. a.* tödten.
Enemy, ĕn'-ē-mē, *s.* Feind, *m.*
Energetical, ĕn-ĕr-jĕt'-ē-kăl, Energetick, ĕn-ĕr-jĕt'-ĭk, Energical, ĕn-ĕr'-jē-kăl, *adj.* nachdrücklich.
Energize, ĕn'-ĕr-jize, *v. a.* kräftigen.
Energy, ĕn'-ĕr-jē, *s.* Kraft, *f.*; Nachdruck, *m.*
Enervate, ē-nĕr'-vāte, Enerve, ē-nĕrv', – *v. a.* entnerven; – *a.* geſchwächt.
Enervation, ĕn-ĕr-vā'-shŭn, *s.* Entnervung, Entkräftung, *f.*
Enfamish, ĕn-făm'-ĭsh, *v. a.* aushungern.
Enfeeble, ĕn-fē'-bl, *v. a.* ſchwächen.
Enfeoff, ĕn-lĕf', *v. a.* belehnen.
Enfeoffment, ĕn-fĕf'-mĕnt, *s.* Belehnung, *f.*
Enfetter, ĕn-fĕt'-tŭr, *v. a.* feſſeln.
Enfierce, ĕn-fēērse', *v. a.* erzürnen.
Enfire, ĕn-fīre', *v. a.* anzünden.
Enflesh, ĕn-flĕsh', *v. a.* einfleiſchen.
Enforce, ĕn-fōrse', *v. a.* ſtärken; einſchärfen; durchſetzen.
Enforcedly, ĕn-fōr'-sĕd-lē, *adv.* zwangsweiſe.
Enforcement, ĕn-fōrse'-mĕnt, *s.* Stärke, *f.*; Zwang, *m.*
Enfranchise, ĕn-frăn'-tshĭz, *v. a.* befreien.
Enfranchisement, ĕn-frăn'-tshĭz-mĕnt, *s.* Befreiung, *f.*
Engage, ĕn-gāje', *v. a.* verpflichten; verpfänden; anwerben; bereden; angreifen; – *v. n.* fechten; ſich einlaſſen.
Engagement, ĕn-gāje'-mĕnt, *s.* Verpflichtung; Verpfändung; Gefecht, *n.*
Engaol, ĕn-jāle', *v. a.* ins Gefängniß ſetzen.
Engarrison, ĕn-găr'-rē-s'n, *v. a.* bedecken.
Engender, ĕn-jĕn'-dŭr, *v. a.* erzeugen; – *v. n.* hervorkommen.
Engine, ĕn'-jĭn, *s.* Maſchine, Spritze, *f.*; *fig.* Kunſtgriff, *m.*
Engineer, ĕn-jē-nēēr', *s.* Ingenieur, *m.*
Enginery, ĕn'-jĭn-rē, *s.* Kriegsbaukunſt, *f.*; Geſchütz, *n.*
Engird, ĕn-gĭrd', *v. a.* umgürten.
Englad, ĕn-glăd', *v. a.* erfreuen.
Engle, ĕng'-gl, *s.* Einfaltspinſel, *m.*
English, ĭng'-glĭsh, *adj.* engliſch.
Englut, ĕn-glŭt', *v. a.* verſchlingen.
Engore, ĕn-gōre', *adj.* verwunden, durchbohren.
Engorge, ĕn-gōrje', *v. a.* verſchlingen.
Engraft, ĕn-grăft', *v. a.* einpfropfen.
Engrail, ĕn-grāle', *v. a.* einkerben.
Engrapple, ĕn-grăp'-pl, *v. n.* handgemein werden.
Engrasp, ĕn-grăsp', *v. a.* ergreifen.
Engrave, ĕn-grāve', *v. a.* eingraben, einſchneiden; begraben.
Engraver, ĕn-grā'-vŭr, *s.* Steinſchneider, Kupferſtecher, *m.*
Engravery, ĕn-grā'-vŭr-ē, *s.* Steinabdrücke, Kupferſtiche, *m. pl.*
Engraving, ĕn-grā'-vĭng, *s.* Kupferſtich, *m.*
Engrieve, ĕn-grēēv', *v. a.* wehe thun.
Engross, ĕn-grōse', *v. a.* verdicken, mäſten; ſich ganz zueignen, aufkaufen.
Engrosser, ĕn-grōs'-sŭr, *s.* Aufkäufer; Abſchreiber, *m.*
Engrossment, ĕn-grōs'-mĕnt, *s.* Zueignung, *f.*; Reingeſchriebenes, *n.*
Enguard, ĕn-gārd', *v. a.* bewachen.
Engulf, ĕn-gŭlf', *v. a.* in einen Abgrund ſtürzen.
Enhance, ĕn-hānse', *v. a.* erheben.
Enhancement, ĕn-hānse'-mĕnt, *s.* Erhöhung, *f.*
Enhancer, ĕn-hān'-sŭr, *s.* Ueberbieter, *m.*
Enhappy, ĕn-hăp'-pē, *v. a.* beglücken.
Enharden, ĕn-hār'-dn, *v. a.* ermuthigen.
Enigma, ē-nĭg'-mă, *s.* Räthſel, *n.*
Enigmatical, ĕn-ĭg-măt'-ē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* räthſelhaft.
Enigmatize, ē-nĭg'-mă-tize, *v. n.* in Räthſeln ſprechen.
Enjoin, ĕn-jŏĭn', *v. a.* vorſchreiben.
Enjoinment, ĕn-jŏĭn'-mĕnt, *s.* Befehl, *m.*
Enjoy, ĕn-jŏĕ', *v. a.* ſich freuen; beſitzen.
Enjoyer, ĕn-jŏĕ'-ŭr, *s.* Beſitzer, *m.*
Enjoyment, ĕn-jŏĕ'-mĕnt, *s.* Genuß, *m.*
Enkindle, ĕn-kĭn'-dl, *v. a.* anzünden.
Enlard, ĕn-lārd', *v. a.* ſpicken.
Enlarge ĕn-lārje', *v. a.* erweitern; – *v. n.* ſich verbreiten.
Enlargement, ĕn-lārje'-mĕnt, *s.* Er-

weiterung; Weitläufigkeit, *f.*
Enlarger, ĕn-lär'-jŭr, *s.* Erweiterer, *m.*
Enlight, ĕn-lite', Enlighten, ĕn-lī'-tn, *v. a.* erleuchten; belehren.
Enlightener, ĕn-lī'-tn-ŭr, *s.* Aufklärer, Lehrer, *m.*
Enlink, ĕn-lĭngk', *v. a.* feſſeln.
Enlive, ĕn-live', Enliven, ĕn-lī'-vn, *v. a.* beleben. [ten.
Enlumine, ĕn-lū'-mine, *v. a.* erleuch-
Enmarble, ĕn-mär'-bl, *v. a.* verhärten.
Enmesh, ĕn-mĕsh', *v. a.* verſtricken.
Enmity, ĕn'-mĕ-tē, *s.* Feindſchaft, *f.*
Ennew, ĕn-nū', *v. a.* erneuen.
Ennoble, ĕn-nō'-bl, *v. a.* adeln, veredeln. [ledlung, *f.*
Ennoblement, ĕn-nō'-bl-mĕnt, *s.* Ver-
Enormity, ē-nŏr'-mĕ-tē, *s.* Erſchrecklichkeit, *f.*; Greuel, *m.* [ungeheuer.
Enormous, ē-nŏr'-mŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Enough, Enow, ē-nŭf' (ē-nŏŭ'), *adj.* & *adv.* genug.
Enounce, ĕn-nŏŭnse', *v. a.* verkündigen.
Enquire, ĕn-kwire', *s.* Inquire.
Enrage, ĕn-rāje', *v. a.* aufbringen.
Enragedly, ĕn-rā'-jĕd-lē, *adv.* in Wuth.
Enrange, ĕn-rānje', Enrank, ĕn-răngk', *v. a.* ordnen, ſtellen.
Enrapt, ĕn-răpt', Enrapture, ĕn-răp'-tshŭre, Enravish, ĕn-răv'-ĭsh, *v. a.* entzücken. [Entzückung, *f.*
Enravishment, ĕn-răv'-ĭsh-mĕnt, *s.*
Enregister, ĕn-rĕd'-jĭs-tŭr, *v. a.* eintragen.
Enrich, ĕn-rĭtsh', *v. a.* bereichern.
Enrichment, ĕn-rĭtsh'-mĕnt, *s.* Bereicherung, *f.*
Enring, ĕn-rĭng', *v. a.* umſchlingen.
Enripen, ĕn-rī'-pn, *v. a.* reifen.
Enrobe, ĕn-rōbe', *v. a.* ankleiden.
Enrol, Enroll, ĕn-rōle', *v. a.* einſchreiben; verwickeln.
Enroot, ĕn-rōōt', *v. a.* einwurzeln.
Enround, ĕn-rŏŭnd', *v. a.* umgeben.
Ensample, ĕn-săm'-pl, *s.* Beiſpiel, *n.*; – *v. a.* durch Beiſpiele darſtellen.
Ensconce, ĕn-skŏnse', *v. a.* bedecken; ſichern. [drücken.
Enseal, ĕn-sēle', *v. a.* das Siegel auf-
Enseam, ĕn-sēme', *v. a.* zuſammennähen.
Ensear, ĕn-sēre', *v. a.* einbrennen.
Enshield, ĕn-shēēld', *v. a.* beſchirmen.
Enshrine, ĕn-shrine', *v. a.* einſchließen.
Ensign, ĕn'-sine, *s.* Fahne, *f.*; Fähnrich, *m.*; – *v. a.* bezeichnen.
Enslave, ĕn-slāve', *v. a.* zum Sclaven machen. [verei, *f.*
Enslavement, ĕn-slāve'-mĕnt, *s.* Sclа-
Ensnare, ĕn-snāre', *v. a.* verſtricken.
Ensober, ĕn-sō'-bŭr, *v. a.* nüchtern machen.
Enstyle, ĕn-stile', *v. a.* benennen.
Ensue, ĕn-sū, *v. a.* nachfolgen, verfolgen; – *v. n.* erfolgen. [rung, *f.*
Ensurance, ĕn-shū'-rănse, *s.* Verſiche-
Ensure, ĕn-shūre', *v. a.* verſichern.
Ensurer, ĕn-shū'-rŭr, *s.* Verſicherer, *m.*
Ensweep, ĕn-swēēp', *v. a.* durchfliegen.
Entablature, ĕn-tăb'-lă-tŭre, Entablement, ĕn-tā'-bl-mĕnt, *s.* Gebälk, *n.*
Entame, ĕn-tāme', *v. a.* zähmen.
Entangle, ĕn-tăng'-gl, *v. a.* verwickeln, verſtricken. [Verwickelung, *f.*
Entanglement, ĕn-tăng'-gl-mĕnt, *s.*
Entender, ĕn-tĕn'-dŭr, *v. a.* erweichen.
Enter, ĕn'-tĕr, *v. n.* eintreten, anfangen; entern; – *v. a.* eintreten, einführen.
Entering, ĕn'-tĕr-ĭng, *s.* Eingang, *m.*
Enterparlance, ĕn-tĕr-pär'-lănse, *s.* Unterredung, *f.*
Enterprise, ĕn'-tĕr-prize, *s.* Unternehmung, *f.*; – *v. a.* unternehmen.
Enterpriser, ĕn'-tĕr-prī-zŭr, *s.* Unternehmer, *m.*
Enterr, ĕn-tĕr', *v. a.* begraben. [ten.
Entertain, ĕn-tĕr-tāne', *v. a.* unterhal-
Entertainment, ĕn-tĕr-tāne'-mĕnt, *s.* Unterhaltung, *f.*; Gaſtmahl, *n.*
Enthril, ĕn-*thrĭl'*, *v. a.* durchdringen.
Enthrone, ĕn-*thrōne*, *v. a.* auf den Thron ſetzen. [geiſterung, *f.*
Enthusiasm, ĕn-*thū'*-zē-ăzm, *s.* Be-
Enthusiast, ĕn-*thū'*-zē-ăst, *s.* Schwärmer, *m.* [*adj.* ſchwärmeriſch.
Enthusiastical, ĕn-*thū*-zē-ăs'-tē-kăl,
Entice, ĕn-tise', *v. a.* anlocken.
Enticement, ĕn-tise'-mĕnt, *s.* Anlockung, *f.*
Enticer, ĕn-tī'-sŭr, *s.* Verführer, *m.*
Enticingly, ĕn-tī'-sĭng-lē, *adv.* auf eine reizende Weiſe.
Entire, ĕn-tire', *adj.* -ly, *adv.* ganz, ungetheilt; aufrichtig. [keit, *f.*
Entireness, ĕn-tire'-nĕs, *s.* Aufrichtig-
Entitle, ĕn-tī'-tl, *v. a.* betiteln.
Entitulation, ĕn-tĭt-ū-lā'-shŭn, *s.* Titel, *m.* Aufſchrift, *f.*
Entity, ĕn'-tē-tē, *s.* Weſen, *n.*
Entoil, ĕn-tŏĭl', *v. a.* verſtricken.
Entomb, ĕn-tōōm', *v. a.* begraben.

Entombment, ĕn-tōōm'-mĕnt, *s.* Begräbniß, *f.*
Entrail, ĕn-trāle', *v. a.* einweben. [*pl.*
Entrails, ĕn'-trīlz, *s. pl.* Eingeweide, *n.*
Entrance, ĕn'-trānse, *s.* Eingang, *m.*
Entrance, ĕn-trānse', *v. a.* entzücken.
Entrap, ĕn-trāp', *v. a.* verstricken.
Entreague, ĕn-trēēg', *v. a.* verwickeln.
Entreat, ĕn-trēte', *v. a.* sehr bitten; unterhalten; – *v. n.* abhandeln. [bittlich.
Entreatable, ĕn-trēte'-ā-bl, *adj.* erEntreaty, ĕn-trē'-tē, *s.* Bitte, *f.* Gesuch, *n.* [richt, *n.*
Entremet, ĕn-trē-mĕt', *s.* Zwischengerichi, ĕn-trĕnsh', *v. a.* einschneiden.
Entrust, ĕn-trŭst', *v. n.* anvertrauen.
Entry, ĕn'-trē, *s.* Eingang, *m.*; Einfuhr, *f.*
Entwine, ĕn-twīne', Entwist, ĕn-twĭst', *v. a.* umwinden, verflechten.
Enucleate, ē-nū'-klē-āte, *v. a.* entwickeln, erläutern. [läuterung, *f.*
Enucleation, ē-nū-klē-ā'-shŭn, *s.* Erläuterung, *f.*
Enumerate, ē-nū'-mē-rāte, *v. a.* aufzählen. [Aufzählung, *f.*
Enumeration, ē-nū-mē-rā'-shŭn, *s.*
Enunciate, ē-nŭn'-sē-āte, *v. a.* herausſagen, erklären. [klärung, *f.*
Enunciation, ē-nŭn-sē-ā'-shŭn, *s.* Erläuterung, *f.*
Enunciative, ē-nŭn'-sē-ā-tĭv, *adj.* erklärend, ausdrücklich.
Envelop, ĕn-vĕl'-ŭp, *v. a.* einhüllen.
Envelope, ŏn-vĕ-lōpe', *s.* Umschlag, *m.*
Envelopement, ĕn-vĕl'-lōpe-mĕnt, *s.* Verwickelung, *f.*
Envenom, ĕn-vĕn'-ŭm, *v. a.* vergiften.
Enviable, ĕn'-vē-ā-bl, *adj.* beneidenswürdig.
Envier, ĕn'-vē-ŭr, *s.* Neider, *m.*
Envious, ĕn'-vē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* neidiſch.
Environ, ĕn-vī'-rŭn, *v. a.* umgeben.
Envoy, ĕn-vŏe', *s.* Geſandter, *m.*
Envy, ĕn'-vē, *s.* Neid, *m.*; – *v. a. & n.* beneiden.
Enwheel, ĕn-whēēl', *v. a.* umgeben.
Enwiden, ĕn-wī'-dn, *v. a.* erweitern.
Enwrap, ĕn-rāp', *v. a.* einwickeln.
Ephemeral, ē-fĕm'-ē-rāl, Ephemerick, ē-fĕm'-ē-rĭk, *adj.* eintägig.
Epic, ĕp'-ĭk, *adj.* epiſch.
Epidemical, ĕp-ē-dĕm'-ē-kāl, Epidemick, ĕp-ē-dĕm'-ĭk, *adj.* anſteckend. [Sucht, *f.*
Epilepsy, ĕp'-ē-lĕp-sē, *s.* fallende
Epileptick, ĕp-ē-lĕp'-tĭk, *adj.* fallſüchtig.
Epilogue, ĕp'-ē-lŏg, *s.* Schlußrede, *f.*
Episcopal, ē-pĭs'-kō-pāl, *adj.* biſchöflich. [thum, *n.*
Episcopate, ē-pĭs'-kō-pāte, *s.* Biſ-
Episcopy, ē-pĭs'-kō-pē, *s.* Aufſicht, Unterſuchung, *f.*
Episode, ĕp'-ē-sōde, *s.* Einſchaltung, *f.*
Episodize, ĕp'-ē-sō-dize, *v. a.* einſchalten. [ben, *n.*
Epistle, ē-pĭs'-sl, *s.* Brief, *m.* Schrei-
Epistolary, ē-pĭs'-tō-lăr-ē, *adj.* briefliich.
Epitaph, ĕp'-ē-tāf, *s.* Grabſchrift, *f.*
Epitome, ē-pĭt'-ō-mē, *s.* Auszug, *m.*
Epitomise, ē-pĭt'-ō-mize, *v. a.* abkürzen.
Epoch, ĕp'-ŏk, *s.* Zeitabſchnitt, *m.*
Equability, ē-kwā-bĭl'-ē-tē, *s.* Gleichförmigkeit, *f.* [gleich, gleichförmig.
Equable, ē'-kwā-bl, *adj.* – bly, *adv.*
Equal, ē'-kwăl, *adj.* – ly, *adv.* gleich; angemeſſen; gleichförmig; gleichgültig.
Equal, ē'-kwăl, *v. a.* gleich machen; gleich ſeyn. [chen.
Equalize, ē'-kwā-lize, *v. n.* gleich ma-
Equality, ē-kwăl'-ē-tē, Equalness, ē-kwăl-nĕs, *s.* Gleichförmigkeit, *f.*
Equanimity, ē-kwā-nĭm'-ē-tē, *s.* Gleichmüthigkeit, *f.* [gleichmüthig.
Equanimous, ē-kwăn'-ē-mŭs, *adj.*
Equerry, ĕk'-kwĕr-rē, *s.* Stallmeiſter, *m.* [tend; ritterlich; – *s.* Reiter, *m.*
Equestrian, ē-kwĕs'-trē-ăn, *adj.* reiEquidistant, ē-kwē-dĭs'-tănt, *adj.* – ly, *adv.* gleich entfernt.
Equiformity, ē-kwē-fŏr'-mē-tē, *s.* Gleichförmigkeit, *f.*
Equip, ē-kwĭp', *v. a.* ausrüſten.
Equipage, ĕk'-kwē-pāje, *s.* Ausrüſtung, *f.*; Gefolge, *n.* [ſtung, *f.*
Equipment, ē-kwĭp'-mĕnt, *s.* Ausrü-
Equiponderous, ē-kwē-pŏn'-dĕr-ŭs, *adj.* gleich ſchwer; unparteiiſch.
Equitable, ĕk'-kwē-tā-bl, *adj.* – bly, *adv.* billig. [ten, *n.* Reitkunſt, *f.*
Equitation, ē-kwē-tā'-shŭn, *s.* Reis-
Equity, ĕk'-kwē-tē, *s.* Billigkeit, *f.*
Equivalence, ē-kwĭv'-vā-lĕnse, *s.* gleicher Werth, *m.*
Equivalent, ē-kwĭv'-vā-lĕnt, *adj.* gleichgeltend; – *s.* gleicher Werth, *m.*
Equivocal, ē-kwĭv'-vō-kăl, *adj.* – ly, *adv.* zweideutig. [*s.* Zweideutigkeit, *f.*
Equivocalness, ē-kwĭv'-vō-kăl-nĕs,

Equivocation, ē-kwĭv-vō-kā'-shŭn, *s.* Zweideutigkeit, *f.*
Equivoque, ĕk'-kē-vōke, *s.* Zweideutigkeit, *f.*
Era, ē'-rā, *s.* Zeitrechnung, *f.*
Eradicate, ā-răd'-ē-kāte, *v. a.* ausrotten.
Eradication, ē-răd-ē-kā'-shŭn, *s.* Ausrottung, *f.*
Eradicative, ē-răd'-ē-kā-tĭv, *s.* Radicalmittel, *n.*
Erase, ē-rāse', *v. a.* auskratzen, vertilgen.
Erasement, ē-rāse'-mĕnt, *s.* Vertilgung, *f.*
Ere, āre, *adv.* eher, bevor; -long, unlängst; ere-while, ere-whiles, vor Kurzem.
Erect, ē-rĕkt', *v. a.* aufrichten; - *v. n.* sich aufrichten; - *adj.* aufrecht, gerade.
Erection, ē-rĕk'-shŭn, *s.* Aufrichtung; Erhebung, *f.*
Eremigate, ĕ-rĕm'-ē-gāte, *v. a.* übersegeln.
Eremitage, ĕr'-ē-mĭ-tāje, *s.* Einsiedelei, *f.*
Eremite, ĕr'-ē-mīte, *s.* Einsiedler, *m.*
Eremitical, ĕr-ē-mĭt'-ē-kăl, *adj.* einsiedlerisch.
Ereption, ē-rĕp'-shŭn, *s.* Entreißung, *f.*
Ermeline, ĕr'-mē-lĭn, Ermine, ĕr'-mĭn, *s.* Hermelin, *m.*
Ermined, ĕr'-mĭnd, *adj.* in Hermelin gekleidet.
Erne, ĕrn, *s.* Hütte, *f.*
Erode, ē-rōde', *v. a.* nagen.
Erogate, ĕr'-rō-gāte, *v. a.* austheilen.
Erogation, ĕr-rō-gā'-shŭn, *s.* Austheilung, *f.*
Eron, ĕrn, *s.* Erne.
Erosion, ē-rō'-zhŭn, *s.* Zerfressung, *f.*
Err, ĕr, *v. n.* sich verirren: irren.
Errableness, ĕr'-rā-bl-nĕs, *s.* Fehlbarkeit, *f.*
Errand, ĕr'-rănd, *s.* Botschaft, *f.*; Auftrag, *m.*; errand-man, *s.* Bote, *m.*
Erratick, ĕr-răt'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* irrend.
Erration, ĕr-rā'-shŭn, *s.* Umherwandern, *n.*
Erre, ĕr, *s.* Bahn, Spur, *f.*
Erroneous, ĕr-rō'-nē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* herumirrend; irrig.
Erroneousness, ĕr-rō'-nē-ŭs-nĕs, *s.* Irrthum, *m.*
Error, Errour, ĕr'-rŭr-, *s.* Irrthum, Fehler, *m.*
Erst, ĕrst, *adv.* einst.
Erubescence, ĕr-rū-bĕs'-sĕnse, Erubescency, ĕr-rū-bĕs'-sĕn-sē, *s.* Erröthung, *f.*
Erubescent, ĕr-rū-bĕs'-sĕnt, *adj.* erröthend.
Eruct, ē-rŭkt', Eructate, ē-rŭk'-tāte, *v. n.* rülpsen.

Eructation, ē-rŭk-tā'-shŭn, *s.* Aufstoßen, *n.*
Erudite, ĕr'-ū-dīt, *adj.* unterrichtet.
Erudition, ĕr-ū-dĭsh'-ŭn, *s.* Gelehrsamkeit, *f.*
Eruncation, ē-rŭng-kā'-shŭn, *s.* Ausjäten, *n.*
Eruption, ē-rŭp'-shŭn, *s.* Ausbruch; Ausschlag, *m.*
Escape, ē-skāpe', *v. n.* & *a.* davon laufen, entkommen; vermeiden; - *s.* Flucht, Ausflucht, *f.*
Escort, ĕs-kōrt', *s.* Bedeckung, *f.*; - *v. a.* bedecken, geleiten.
Escot, ĕs-kŏt', *s.* Steuer, *f.*; - *v. a.* unterhalten, erhalten.
Escout, ĕs-kŏŏt', *s.* Horcher, *m.*
Escritoir, skrē-tōre', *s.* Schreibzeug, *n.*
Escutcheon, ĕs-kŭtsh'-ŭn, *s.* Wapen, *n.*
Espalier, ĕs-păl'-ē-ŭr, *s.* Geländer, *n.*
Especial, ē-spĕsh'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* besonders, vorzüglich.
Esperance, ĕs-pē-rănse', *s.* Hoffnung, *f.*
Espial, ē-spī'-ăl, *s.* Kundschafter, *m.*
Espousals, ē-spŏŏ'-zăls, *s. pl.* Verlöbniß, *n.*
Espouse, ē-spŏŏze', *v. a.* verloben; übernehmen; vertheidigen.
Espouser, ē-spŏŏ'-zŭr, *s.* Vertheidiger, *m.*
Espy, ē-spī', *v. a.* ausspähen.
Esquire, ē-skwīre', *s.* Knappe; Esquire, *m.*
Essart, ĕs-sărt', *v. a.* ausroden.
Essay, ĕs-sā', *v. a.* versuchen.
Essay, ĕs'-sā, *s.* Versuch, *m.*
Essence, ĕs'-sĕnse, *s.* Wesen, *n.* Geist, *m.*; - *v. a.* durchdüften.
Essential, ĕs-sĕn'-shăl, *adj.* -ly, *adv.* wesentlich; -, Essentiality, ĕs-sĕn-shē-ăl'-ē-tē, *s.* Wesen, *n.*; Hauptpunct, *m.*
Essoin, Essoine, ĕs-sŏĭn', *s.* Entlassung, *f.*
Establish, ē-stăb'-lĭsh, *v. a.* errichten; anlegen.
Establisher, ē-stăb'-lĭsh-ŭr, *s.* Gründer, *m.*
Establishment, ē-stăb'-lĭsh-mĕnt, *s.* Einrichtung; Niederlassung; Bestätigung; Anlage, *f.*
Estate, ē-stāte', *s.* Stand, Zustand, *m.*; Vermögen, *n.*; - *v. a.* ausstatten.
Esteem, ē-stēēm', *v. a.* achten, meinen; - *s.* Achtung, *f.*
Esteemer, ē-stēēm'-ŭr, *s.* Schätzer, *m.*
Estimable, ĕs'-tē-mă-bl, *adj.* schätzbar.
Estimableness, ĕs'-tē-mă-bl-nĕs, *s.* Schätzbarkeit, *f.*
Estimate, ĕs'-tē-māte, *v. a.* schätzen; - *s.* Schätzung, *f.* Ueberschlag, *m.*
Estimation, ĕs-tē-mā'-shŭn, *s.* Be-

rechnung, Schätzung, *f.*
Estimative, ĕs'-tĕ-mă-tĭv, *adj.* schätzend.
Estimator, ĕs'-tĕ-mă-tŭr, *s.* Taxator, *m.*
Estival, ĕs'-tĕ-văl, *adj.* zum Sommer gehörig.
Estivation, ĕs-tĕ-vā'-shŭn, *s.* Sommeraufenthalt, *m.*
Estrange, ĕ-strānje', *v. a.* entfremden.
Estrangedness, ĕ-strān'-jĕd-nĕs, *s.* Entfremdung, *f.*
Estrangement, ĕ-strānje'-mĕnt, *s.* Entfremdung, *f.*
Estrepement, ĕ-strēēp'-mĕnt, *s.* Verschlimmerung, *f.*
Estrich, ĕs'-trĭtsh, *s.* Ostrich.
Estuance, ĕs'-tshŭ-ăns, *s.* Hitze, *f.*
Estuary, ĕs'-tshŭ-ă-rĕ, *s.* Mündung, *f.*
Estuate, ĕs'-tshŭ-āte, *v. a.* aufwallen, sieden.
Estuation, ĕs-tshŭ-ā'-shŭn, *s.* Wallen, Sieden, *n.*
Esurient, ĕ-zū'-rĕ-ĕnt, *adj.* hungrig.
Esurine, ĕz'-ŭ-rĭn, *adj.* fressend, beißend.
Etch, ĕtsh, *v. a.* ätzen, radiren.
Eternal, ĕ-tĕr'-năl, Eterne, ĕ-tĕrn', *adj.* – ly, *adv.* ewig.
Eternalize, ĕ-tĕr'-năl-lize, Eternize, ĕ-tĕr'-nize, *v. a.* verewigen.
Eternity, ĕ-tĕr'-nĕ-tĕ, *s.* Ewigkeit, *f.*
Ether, ē'-*th*ĕr, *s.* Aether, *m.*
Ethereal, ĕ-*th*ē'-rĕ-ăl, *adj.* ätherisch.
Ethical, ĕth'-ĕ-kăl, *adj.* – ly, *adv.* sittlich, tugendhaft.
Ethick, ĕth'-ĭk, *adj.* sittlich.
Ethicks, ĕth'-ĭks, *s.* Sittenlehre, *f.*
Ethnick, ĕth'-nĭk, *adj.* heidnisch; – *s.* Heide, *m.*
Etiquette, ĕt-ĕ-kĕt', *s.* Hofsitte, *f.*
Ettle, ĕt'-tl, *v. n.* ausdehnen; versuchen.
Eulogy, yū'-lŏ-jĕ, *s.* Lobrede, *f.*
Eunuch, yū'-nŭk, *s.* Verschnittener, *m.*
Eunuch, yū'-nŭk, Eunuchate, yū'-nŭk-āte, *v. a* entmannen.
Euphony, yū'-fŏ-nĕ, *s.* Wohlklang, *m.*
Evacuant, ĕ-văk'-ū-ănt, *adj.* ausleerend, abführend; – *s.* abführendes Mittel, *n.*
Evacuate, ĕ-văk'-ū-āte, Evacate, ĕ-vā'-kāte, *v. a.* ausleeren, wegschaffen; von sich geben.
Evacuation, ĕ-văk-ū-ā'-shŭn, *s.* Ausleerung; Verlassung, *f.*
Evade, ĕ-vāde', *v. a. & n.* entkommen.
Evagation, ĕv-ā-gā'-shŭn, *s.* Herumschweifen, *n.*
Evaluations, ĕ-văl-ū-ā'-shŭnz, *s. pl.* Taxen, *f. pl.*
Evanescence, ĕv-ā-nĕs'-sĕns, *s.* Verschwinden, *n.*
Evanescent, ĕv-ā-nĕs'-sĕnt, *adj.* verschwindend.
Evangelical, ĕv-ăn-jĕl'-ĕ-kăl, *aaj.* evangelisch.
Evangelist, ĕ-văn'-jĕ-lĭst, *s.* Evangelist, *m.*
Evangely, ĕ-văn'-jĕ-lĕ, *s.* Evangelium, *n.*
Evanid, ĕ-vān'-ĭd, *adj.* verschwindend, schwach.
Evaporate, ĕ-văp'-ŏ-rāte, *v. a.* ausdunsten, verfliegen; – *v. a.* ausdampfen.
Evaporation, ĕ-văp-ŏ-rā'-shŭn, *s.* Ausdünstung, *f.*
Evasion, ĕ-vā'-zhŭn, *s.* Ausflucht, *f.* Kunstgriff, *m.*
Evasive, ĕ-vā'-sĭv, *adj.* Ausflüchte suchend, täuschend.
Eve, ēve, *s.* Abend; heiliger Abend, *m.*
Even, ē'-v'n, Evening, ē'-v'n-ĭng, *s.* Abend, *m.*; – tide, *s.* Abendzeit, *f.*
Even, ē'-v'n, *adj.* – ly, *adv.* eben, glatt; gleichgültig; – *v. a.* gleich machen; – *v. n.* übereinkommen.
Even, ē'-v'n, *adv.* ebenso; sogar; – as, gleich wie; – as if, als wenn; – down, gerade hinunter; not –, nicht einmal; – now, eben jetzt; – that, gesetzt daß; – though, selbst wenn.
Evenness, ē'-v'n-nĕs, *s.* Ebene, Gleichheit, *f.*
Event, ĕ-vĕnt', *s.* Vorfall, *m.*
Eventful, ĕ-vĕnt'-fŭl, *adj.* merkwürdig.
Eventilate, ĕ-vĕn'-tĕ-lāte, *v. a.* schwingen; sieben.
Eventual, ĕ-vĕn'-tshū-ăl, *adj.* erfolgend; zufällig.
Eventually, ĕ-vĕn'-tshū-ăl-lĕ, *adv.* dem Ausgange gemäß, wirklich.
Ever, ĕv'-ŭr, *adv.* jemals; immer; auf immer; – so, noch so; as soon as –, sobald als nur.
Everlasting, ĕv-ŭr-lăs'-tĭng, *aj.* – ly, *adv.* immerwährend.
Everlastingness, ĕv-ŭr-lăs'-tĭng-nĕs, *s.* Ewigkeit, *f.*
Evermore, ĕv-ŭr-mōre', *adv.* immerfort, ewig.
Everse, ĕ-vĕrse', *v. a.* umwerfen.
Eversion, ĕ-vĕr'-shŭn, *s.* Umwerfung, Zerstörung, *f.*
Evert, ĕ-vĕrt', *v. a.* umstürzen.
Every, ĕv'-ŭr-ĕ, *adj.* jeder, jede, jedes; – where, überall; – one, jedermann.
Eves-dropper, ēvz'-drŏp-pŭr, *s* Horcher, *m.*
Evestigate, ĕ-vĕs'-tĕ-gāte, *v. a.* ausspüren.
Evestigation, ĕ-vĕs-tĕ-gā'-shŭn, *s.* Ausforschung, *f.*
Evidence, ĕv'-ĕ-dĕnse, *s.* Augenscheinlichkeit, *f.* Beweis, Zeuge, *m.*; – *v a.* beweisen.

Evident, ĕv'-ĕ-dĕnt, *adj.* - ly, *adv.* augenſcheinlich.
Evidentness, ĕv'-ĕ-dĕnt-nĕs, *s.* Augenſcheinlichkeit, *f.*
Evidential, ĕv-ĕ-dĕn'-shăl, *adj.* beweiſend.
Evil, ē-vl, *adj.* - ly, *adv.* übel, böſe; - *s.* Uebel, *n.*; Sünde, *f.*; Trübſal, *f.*:
Evilness, ē'-vl-nĕs, *s.* Böſeartigkeit, *f.*
Evince, ĕ-vĭnse', *v. a.* erweiſen.
Evincible, ĕ-vĭn'-sĕ-bl, *adj.* - ly, *adv.* erweislich.
Evirate, ĕv'-ĕ-rāte, *v. a.* entmannen.
Eviration, ĕv-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Entmannung, *f.*
Eviscerate, ĕ-vĭs'-sĕ-rāte, *v. a.* ausweiden.
Evitable, ĕv'-ĕ-tă-bl, *adj.* vermeidlich.
Evitate, ĕv'-ĕ-tāte, *v. a.* vermeiden.
Evitation, ĕv-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Vermeidung, *f.*
Evocate, ĕv'-ō-kāte, *v. a.* herausrufen.
Evocation, ĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* Hervorrufung, *f.*
Evolation, ĕv-ō-lā'-shŭn, *s.* Ausflug, *m.*
Evolve, ē-vŏlv', *v. a.* entwickeln; - *v. n.* ſich entwickeln.
Evolution, ĕv-ō-lū'-shŭn, *s.* Entwikkelung, *f.*
Evomition, ĕv-ō-mĭsh'-ŭn, *s.* Erbrechen.
Evulsion, ē-vŭl'-shŭn, *s.* Ausreißen, *n.*
Ewer, yū'-ŭr, *s.* Waſſerkrug, *m.*
Exacerbate, ĕgz-ă-sĕr'-bāte, *v. a.* erbittern.
Exacerbation, ĕgz-ăs-sĕr-bā'-shŭn, *s.* Verſchlimmerung, *f.*
Exacervation, ĕgz-ă-sĕr-vā'-shŭn, *s.* Aufhäufung, *f.*
Exact, ĕgz-ăkt', *adj.* -ly, *adv.* genau.
Exact, ĕgz-ăkt', *v. a.* eintreiben, erpreſſen.
Exacter, ĕgz-ăk'-tŭr, *s.* Erpreſſer, *m.*
Exaction, ĕgz-ăk'-shŭn, *s.* Erpreſſung, *f.*
Exactitude, ĕgz-ăk'-tĕ-tūde, Exactness, ĕgz-ăkt'-nĕs, *s.* Genauigkeit, Pünctlichkeit, *f.*
Exacuate, ĕgz-ăk'-ū-āte, *v. n.* ſchärfen.
Exaggerate, ĕgz-ădje'-ĕ-rāte, *v. a.* vergrößern.
Exaggeration, ĕgz-ădje-ĕ-rā'-shŭn, *s.* Vergrößerung, *f.*
Exaggeratory, ĕgz-ădje'-ĕ-rā-tŭr-ē, *adj.* übertrieben.
Exagitate, ĕgs-ădje'-ĕ-tāte, *v. a.* erſchüttern.
Exagitation, ĕgz-ădje-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Erſchütterung, *f.*
Exalt, ĕgz-ălt', *v. a.* erfreuen. verfeinern.
Exaltation, ĕgz-ăl-tā'-shŭn' *s.* Erhöhung, *f.*
Examen, ĕgz-ăm'-ĕn, Examination, ĕgz-ăm-ĕ-nā'-shŭn, *s.* Prüfung, *f.*
Examinator, ĕgz-ăm'-ĕ-nā-tŭr, *s.* Prüfer, *m.*
Examine, ĕgz-ăm'-ĭn, *v. a.* prüfen.
Examiner, ĕgz-ăm'-ĕ-nŭr, *s.* Unterſucher, *m.*
Examplary, ĕgz-ăm'-plă-rē, *s.* Exemplary.
Example, ĕgz-ăm'-pl, *s.* Beiſpiel, *n.*
Exanimate, ĕgz-ăn'-ĕ-māte, *v. a.* entſeelen; - *adj.* entſeelt.
Exanimous, ĕgz-ăn'-ĕ-mŭs, *adj.* entſeelt.
Exantlate, ĕgz-ănt'-lāte, *v. a.* erſchöpfen.
Exantlation, ĕgz-ănt-lā'-shŭn, *s.* Erſchöpfung, *f.*
Exarticulation, ĕks-ăr-tĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Verrenkung, *f.*
Exasperate, ĕgz-ăs'-pĕr-āte, *v. a.* erbittern.
Exasperation, ĕgz-ăs-pĕ-rā'-shŭn, *s.* Erbitterung, *f.*
Exauctorate, ĕgz-ăwk'-tŏ-rāte, *v. a.* entſetzen, abdanken.
Exauctoration, ĕgz-ăwk-tŏ-rā'-shŭn, *s.* Abdankung, *f.*
Exauguration, ĕgz-ăw-gū-rā'-shŭn, *s.* Entweihung, *f.*
Exauthorize, ĕgz-ăw'-*thŏ*-rize, *v. a.* des Anſehens berauben.
Excandescence, ĕks-kăn-dĕs'-sĕnse, Excandescency, ĕks-kăn-dĕs'-sĕn-sē, *s.* Hitze, Entzündung, *f.*
Excavate, ĕks-kă'-vāte, *v. a.* aushöhlen.
Excavation, ĕks-kă-vā'-shŭn, *s.* Aushöhlung, *f.*
Excavator, ĕgs'-kă-vā-tŭr, *s.* Gräber, *m.*
Excave, ĕgz-kāve', *v. a.* aushöhlen.
Excecate, ĕk-sē'-kāte, *v a.* blind machen.
Excecation, ĕk-sē-kā'-shŭn, *s.* Blendung, *f.*
Exceed, ĕk-sēēd', *v. a.* überſchreiten; - *v. n.* zu weit gehen; das Uebergewicht haben.
Exceeding, ĕk-sēē'-dĭng, *adj.* ſehr groß; - *adv.* im hohen Grade.
Exceedingly, ĕk-sēē'-dĭng-lē, *adv.* im hohen Grade, äußerſt.
Excel, ĕk-sĕl', *v. a.* übertreffen; - *v. n.* hervorſtechen, glänzen.
Excellence, ĕk'-sĕl-lĕnse, Excellency, ĕk'-sĕl-lĕn-sē, *s.* Vortrefflichkeit, Excellenz, *f.*
Excellent, ĕk'-sĕl-lĕnt, *adj.* -ly, *adv.* vortrefflich.
Except, ĕk-sĕpt', *v. a.* ausnehmen; - *v. n.* einwenden.
Except, ĕk-sĕpt', Excepting, ĕk-sĕp'-tĭng, *prp* ausgenommen.
Exception, ĕk-sĕp'-shŭn, *s.* Ausnahme, *f.*
Exceptionable, ĕk-sĕp'-shŭn-ă-bl,

adj. ſtreitig, tadelnswürdig. [riſch.
Exceptious, ĕk-sĕp'-shŭs, *adj.* mürr-
Exceptless, ĕk-sĕpt'-lĕs, *adj.* allgemein.
Excern, ĕk-sĕrn', *v. a.* auspreſſen.
Excerp, ĕk-sĕrp', *v. a.* ausziehen, ſammeln. [ſchweifung, *f.*
Excess, ĕk-sĕs', *s.* Uebermaaß, *n.* Aus-
Excessive, ĕk-sĕs'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* übermäßig.
Exchange, ĕks-tshānje', *v. a.* austauſchen; – *s.* Tauſch, Wechſel; Cours, *m.* – hall, Börſenhalle, *f.*; bill of –, *s.* Wechſel, *m.* [vertauſchbar.
Exchangeable, ĕks-tshānje'-ā-bl, *adj.*
Exchanger, ĕks-tshān'-jŭr, *s.* Wechsler, *m.* [kammer, *f.*
Exchequer, ĕks-tshĕk'-ŭr, *s.* Schatz-
Excisable, ĕk-sī'-zā-bl, *adj.* ſteuerbar.
Excise, ĕk-sīze', *s.* Acciſe, *f.*; – *v. a.* mit Steuer belegen; excise-man, *s.* Acciſebediente, *m.* [bar.
Exciseable, ĕk-sī'-zā-bl, *adj.* acciſe-
Excitability, ĕk-sī-tā-bĭl'-ē-tē, *s.* Reizbarkeit, *f.*
Excitable, ĕk-sī'-tā-bl, *adj.* reizbar.
Excitant, ĕk'-sē-tānt, *adj.* reizend.
Excitate, ĕk'-sē-tāte, *v. a.* erregen, reizen. [gung, *f.*
Excitation, ĕk-sē-tā'-shŭn, *s.* Erre-
Excite, ĕk-sīte', *v. a.* erregen, ermuntern. [regung, *f.* Beweggrund, *m.*
Excitement, ĕk-sīte'-mĕnt, *s.* An-
Exclaim, ĕks-klāme', *v. n.* ausrufen; – *s.* Ausruf, *m.* [*m.*
Exclaimer, ĕks-klā'-mŭr, *s.* Schreier,
Exclamation, ĕks-klă-mā'-shŭn, *s.* Ausruf, *m.* [ausrufend.
Exclamatory, ĕks-klăm'-ă-tŭr-ē, *adj.*
Exclude, ĕks-klūde', *v. a.* ausſchließen.
Exclusion, ĕks-klū'-zhŭn, *s.* Ausſchließung; Ausbrütung, *f.*
Exclusive, ĕks-klū'-sĭv, *adj.* ausſchließend; – ly, *adv.* mit Ausſchluß.
Excogitate, ĕks-kŏdje'-ē-tāte, *v. a.* ausſinnen.
Excogitation, ĕks-kŏdje-ē-tā'-shŭn, *s.* Ausſinnen, *n.* Erfindung, *f.*
Excommune, ĕks-kŏm'-mūne, *v. a.* ausſchließen.
Excommunicate, ĕks-kŏm-mū'-nē-kāte, *v. a.* in den Kirchenbann thun.
Excommunication, ĕks-kŏm-mū-nē-kā'-shŭn, *s.* Kirchenbann, *m.* [fen.
Excreate, ĕks'-krē-āte, *v. a.* auswer-
Excreation, ĕks-krē-ā'-shŭn, *s.* Ausſpucken, *n.* [*m.*
Excrement, ĕks'-krē-mĕnt, *s.* Koth,
Excrementize, ĕks'-krē-mĕn-tize, *v. n.* ausleeren, ſich erbrechen.
Excrescence, ĕks-krĕs'-sĕnse, **Excrescency**, ĕks-krĕs'-sĕn-sē, *s.* Auswuchs, *m.*
Excrescent, ĕks-krĕs'-sĕnt, *adj.* auswachſend. [abſondern.
Excrete, ĕks-krēte', *v. a.* ausleeren,
Excretion, ĕks-krē'-shŭn, *s.* Abſonderung, *f.* [dernd.
Excretive, ĕks-krē'-tĭv, *adj.* abſon-
Excruciate, ĕks-krōō'-shē-āte, *v. a.* martern. [Marter, *f.*
Excruciation, ĕks-krōō-shē-ā'-shŭn,
Exculpable, ĕks-kŭl'-pā-bl, *adj.* zu entſchuldigen. [ſchuldigen.
Exculpate, ĕks-kŭl'-pāte, *v. a.* ent-
Exculpation, ĕks-kŭl-pā'-shŭn, *s.* Entſchuldigung, *f.* [rechtfertigend.
Exculpatory, ĕks-kŭl'-pā-tŭr-ē, *adj.*
Excursion, ĕks-kŭr'-shŭn, *s.* Abſchweifung, *f.* [ſtreifend.
Excursive, ĕks-kŭr'-sĭv, *adj.* herum-
Excusable, ĕks-kū'-zā-bl, *adj.* verzeihlich. [*s.* Verzeihlichkeit, *f.*
Excusableness, ĕks-kū'-zā-bl-nĕs,
Excusation, ĕks-kū-zā'-shŭn, *s.* Entſchuldigung, *f.* [entſchuldigend.
Excusatory, ĕks-kū'-zā-tŭr-ē, *adj.*
Excuse, ĕks-kūze', *v. a.* entſchuldigen; – *s.* Entſchuldigung, *f.* [zeihlich.
Excuseless, ĕks-kūse'-lĕs, *adj.* unver-
Excuss, ĕks-kŭs', *v. a.* in Beſchlag nehmen. [*adv.* verflucht.
Execrable, ĕk'-sē-krā-bl, *adj.* – ly,
Execrableness, ĕk'-sē-krā-bl-nĕs, *s.* Verworfenheit, *f.* [ſchen.
Execrate, ĕk'-sē-krāte, *v. a.* verwün-
Execration, ĕk-sē-krā'-shŭn, *s.* Verwünſchung, *f.* [hinrichten.
Execute, ĕk'-sē-kūte, *v. a.* vollziehen;
Executer, ĕk'-sē-kū-tŭr, *s.* Vollzieher; Scharfrichter, *m.*
Execution, ĕk-sē-kū'-shŭn, *s.* Ausführung, Vollziehung, *f.*; Hinrichtung, *f.*; place of –, Hochgericht, *n.*
Executioner, ĕk-sē-kū'-shŭn-ŭr, *s.* Scharfrichter, *m.* [ziehend.
Executive, ĕks-ĕk'-ū-tĭv, *adj.* voll-
Executor, ĕks'-ē-kū-tŭr, *s.* Teſtamentsvollzieher, *m.* [Beiſpiel, *n.*
Exemplar, ĕgz-ĕm'-plăr, *s.* Muſter,
Exemplariness, ĕgz-ĕm'-plă-rē-nĕs

Exemplarity, ĕgz-ĕm-plăr'-ĕ-tĕ, *s.* musterhafte Beschaffenheit, *f.*
Exemplary, ĕgz-ĕm'-plă-rĕ, *adj.* -ly, *adv.* musterhaft.
Exemplification, ĕgz-ĕm-plĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Erläuterung, *f.*
Exemplify, ĕgz-ĕm'-plĕ-fī, *v. a.* erläutern. [ausgenommen.
Exempt, ĕgz-ĕmt', *v. a.* ausnehmen; *-adj.*
Exemptible, ĕgz-ĕm'-tĕ-bl, *adj.* entbunden. [freiung, *f.*
Exemption, ĕgz-ĕm'-shŭn, *s.* Be-
Exenterate, ĕgz-ĕn'-tĕr-āte, *v. a.* ausweiden. [begängniß, *n.*
Exequies, ĕks'-ĕ-kwēēz, *s. pl.* Leichen-
Exercent, ĕgz-ĕr'-sĕnt, *adj.* ausübend.
Exercise, ĕks'-ĕr-sīze, *v. a.* üben, ausüben; *- s.* Uebung; Bewegung, *f.*; *- v. n.* sich üben. [ausführbar.
Exercisable, ĕks-ĕr-sī'-zā-bl, *adj.*
Exercitation, ĕgz-ĕr-sĕ-tā'-shŭn, *s.* Uebung, *f.* [sich bemühen.
Exert, ĕgz-ĕrt', *v. a.* anstrengen, äußern,
Exertion, ĕgz-ĕr'-shŭn, *s.* Anstrengung, *f.*
Exhalation, ĕgz-hă-lā'-shŭn, *s.* Ausdampfen, *n.* Ausdünstung, *f.*
Exhale, ĕgz-hāle', *v. a.* ausdünsten.
Exhalement, ĕgz-hāle'-mĕnt, *s.* Ausdünstung, *f.*
Exhaust, ĕgz-hâwst', *v. a.* erschöpfen.
Exhaustion, ĕgz-hâws'-tshŭn, *s.* Erschöpfung, *f.* [unerschöpflich.
Exhaustless, ĕgz-hâwst'-lĕs, *adj.*
Exherodate, ĕks-hĕr'-ĕ-dāte, *v. a.* enterben. [*s.* Enterbung, *f.*
Exheredation, ĕks-hĕr-ĕ-dā'-shŭn,
Exhibit, ĕgz-hĭb'-ĭt, *v. a.* darstellen; aufweisen. [stellung; Ausstellung, *f.*
Exhibition, ĕgz-hĕ-bĭsh'-ŭn, *s.* Dar-
Exhibitive, ĕgz-hĭb'-ĭt-ĭv, Exhibitory, ĕgz-hĭb'-ĕ-tŭr-ĕ, *adj.* darstellend.
Exhilarate, ĕgz-hĭl'-ă-rāte, *v. a.* aufheitern. [Aufheiterung, *f.*
Exhilaration, ĕgz-hĭl-ă-rā'-shŭn, *s.*
Exhort, ĕgz-hôrt', *v. a.* ermahnen.
Exhortation, ĕgz-hôr-tā'-shŭn, *s.* Ermahnung, *f.*
Exhortative, ĕgz-hôr'-tă-tĭv, Exhortatory, ĕgz-hôr'-tă-tŭr-ĕ, *adj.* ermahnend. [trocknen.
Exiccate, ĕks-sĭk'-kāte, *v. a.* aus-
Exiccation, ĕks-sĭk-kā'-shŭn, *s.* Austrocknung, *f.*
Exigence, ĕk'-sĕ-jĕnse, Exigency, ĕk'-sĕ-jĕn-sĕ, *s.* Bedürfniß, *f.*
Exigent, ĕk'-sĕ-jĕnt, *s.* Nothfall, *m.*; Nothmittel, *n.* [fügigkeit, *f.*
Exiguity, ĕks-ĕ-gū'-ĕ-tĕ, *s.* Geringe
Exiguous, ĕks-ĭg'-ū-ŭs, *adj.* geringfügig.
Exile, ĕg-zīle', *adj.* klein, dünn.
Exile, ĕg'-zīle, *s.* Verbannung, *f.*; Verwiesener, *m.*
Exile, ĕg-zīle', *v. a.* verbannen.
Exilement, ĕg-zīle'-mĕnt, *s.* Verweisung, *f.* [nehmend.
Eximious, ĕg-zĭm'-ĕ-ŭs, *adj.* aus-
Exist, ĕg-zĭst', *v. n.* seyn, da seyn.
Existence, ĕg-zĭs'-tĕnse, *s.* Daseyn, *n.*
Existent, ĕg-zĭs'-tĕnt, *adj.* vorhanden.
Existimation, ĕg-zĭs-tĕ-mā'-shŭn, *s.* Meinung, Achtung, *f.*
Exit, ĕks'-ĭt, *s.* Ausgang, Abgang, *m.*
Exitial, ĕgz-ĭsh'-ăl, Exitious, ĕgz-ĭsh'-ŭs, *adj.* verderblich.
Exolete, ĕks'-ō-lēte, *adj.* veraltet.
Exolve, ĕgz-ŏlv', *v. a.* bezahlen.
Exonerate, ĕgz-ŏn'-ĕr-āte, *v. a.* entladen, entledigen. [Entladung, *f.*
Exoneration, ĕgz-ŏn-ĕr-ā'-shŭn, *s.*
Exoptable, ĕgz-ŏp'-tă-bl, *adj.* erwünscht.
Exorable, ĕks'-ō-rā-bl, *adj.* erbittlich.
Exorbitance, ĕgz-ôr'-bĕ-tănse, Exorbitancy, ĕgz-ôr'-bĕ-tăn-sĕ, *s.* Ueberschreitung, Uebermäßigkeit, *f.*
Exorbitant, ĕgz-ôr'-bĕ-tănt, *adj.* -ly, *adv.* abweichend: unmäßig. [schweifen.
Exorbitate, ĕgz-ôr'-bĕ-tāte, *v. n.* ab-
Exorsice, ĕks'-ôr-sīze, *v. a.* beschwören, banner [zierung, *f.*
Exornation, ĕks-ôr-nā'-shŭn, *s.* Aus-
Exosseous, ĕgz-ŏsh'-shĕ-ŭs, *adj.* knochenlos.
Exotic, ĕgz-ŏt'-ĭk, *adj.* ausländisch.
Expand, ĕk-spănd', *v. a.* ausspannen.
Expance, ĕk-spănse', *s.* Ausdehnung, *f.*
Expansibility, ĕk-spăn-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Dehnbarkeit, *f.* [bar.
Expansible, ĕks-păn'-sĕ-bl, *adj.* dehn-
Expansion, ĕks-păn'-shŭn, *s.* Ausdehnung, *f.* [dehnend.
Expansive, ĕks-păn'-sĭv, *adj.* aus-
Expatiate, ĕk-spā'-shĕ-āte, *v. n.* wandeln, wandern: sich ausbreiten.
Expatiation, ĕk-spā-shĕ-ā'-shŭn, Herumirren, *n.* [bannen: auswandern.
Expatriate, ĕks-pā'-trĕ-āte, *v. a.* ver-
Expatriation, ĕks-pā-trĕ-ā'-shŭn,

s. Verbannung; Auswanderung, *f.*

Expect, ĕk-spĕkt', *v. a. & n.* erwarten.

Expectable, ĕk-spĕk'-tă-bl, *adj.* zu erwarten.

Expectance, ĕk-spĕk'-tănse, **Expectancy**, ĕk-spĕk'-tăn-sĕ, *s.* Erwartung, Anwartschaft, *f.*

Expectant, ĕk-spĕk'-tănt, *adj.* erwartend.

Expectation, ĕk-spĕk-tă'-shŭn, *s.* Erwartung, *f.*

Expectative, ĕk-spĕk'-tă-tĭv, *adj.* erwartend; – *s.* Anwartschaft, *f.*

Expectorate, ĕks-pĕk'-tŏ-răte, *v. a.* auswerfen; sein Herz ausschütten.

Expectoration, ĕks-pĕk-tŏ-rā'-shŭn, *s.* Auswerfen, *n.*

Expedience, ĕks-pē'-dē-ĕnse, **Expediency**, ĕks-pē'-dē-ĕn-sĕ, *s.* Schicklichkeit, *f.*; Mittel, *n.*; Unternehmung *f.*

Expedient, ĕks-pē'-dē-ĕnt, *adj.* – ly, *adv.* schicklich, dienlich; – *s.* Mittel, *n.*

Expedite, ĕks'-pē-dīte, *v. a.* erleichtern; beschleunigen; – *adj.* geschwind; leicht.

Expedition, ĕks-pē-dĭsh'-ŭn, *s.* Abfertigung, *f.*; Feldzug, *m.*

Expeditious, ĕks-pē-dĭsh'-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* geschwind, hurtig.

Expeditive, ĕks'-pē-dē-tĭv, *adj.* schnell.

Expel, ĕks-pĕl', *v. a.* wegtreiben.

Expeller, ĕks-pĕl'-lŭr, *s.* Vertreiber, *m.*

Expence, ĕks-pĕnse', *s.* Expense.

Expend, ĕks-pĕnd', *v. a.* ausgeben, auslegen; verthun.

Expenditor, ĕks-pĕn'-dē-tŭr, *s.* Ausgeber, *m.*

Expenditure, ĕks-pĕn'-dē-tshŭre, *s.* Preis, *m.* Kosten, *pl.* Aufwand, *m.*

Expense, ĕks-pĕnse', *s.* Ausgabe, *f.* Kosten, *pl.*

Expenseful, ĕks-pĕnse'-fŭl, *adj.* kostspielig.

Expenseless, ĕks-pĕnse'-lĕs, *adj.* wohlfeil.

Expensive, ĕks-pĕn'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* theuer.

Experience, ĕks-pē'-rē-ĕnse, *s.* Erfahrung, *f.*; – *v. a.* erfahren, versuchen.

Experient, ĕks-pē'-rē-ĕnt, *adj.* erfahren.

Experient, ĕks-pĕr'-ē-mĕnt, *s.* Versuch, *m.*; – *v. a.* versuchen.

Experimenter, ĕks-pĕr'-ē-mĕn-tŭr, *s.* Versucher, Probirer, *m.*

Expert, ĕks-pĕrt', *adj.* – ly, *adv.* erfahren.

Expertness, ĕks-pĕrt'-nĕs, *s.* Erfahrenheit; Geschicklichkeit, *f.*

Expiate, ĕks'-pē-āte, *v. a.* abbüßen, versöhnen.

Expiation, ĕks-pē-ā'-shŭn, *s.* Büßung, Aussöhnung, *f.*

Expiatory, ĕks'-pē-ā-tŭr-ē, *adj.* aussöhnend.

Expilation, ĕks-pē-lā'-shŭn, *s.* Plünderung, *f.*

Expiration, ĕks-pē-rā'-shŭn, *s.* Aushauchen, *n.* Ausdünstung, *f.*

Expire, ĕk-spīre', *v. a.* aushauchen; ausdünsten; *v. n.* aushauchen; aufhören; sterben.

Explain, ĕks-plāne', *v. a.* erklären, erläutern.

Explainable, ĕks-plāne'-ă-bl, *adj.* erklärbar.

Explainer, ĕks-plāne'-ŭr, *s.* Erklärer, *m.*

Explanation, ĕks-plă-nā'-shŭn, *s.* Erklärung, *f.*

Explanatory, ĕks-plăn'-ă-tŭr-ē, *adj.* erklärend.

Expletion, ĕks-plē'-shŭn, *s.* Erfüllung, *f.*

Expletive, ĕks'-plē-tĭv, *adj.* ausfüllend.

Explicable, ĕks'-plē-kă-bl, *adj.* erklärbar.

Explicate, ĕks'-plē-kāte, *v. a.* entwickeln.

Explication, ĕks-plē-kā'-shŭn, *s.* Erklärung, *f.*

Explicative, ĕks'-plē-kā-tĭv, *adj.* erklärend.

Explicator, ĕks-plē-kā'-tŭr, *s.* Erklärer, *m.*

Explicatory, ĕks'-plē-kā-tŭr-ē, *adj.* erklärend.

Explicit, ĕks-plĭs'-ĭt, *adj.* – ly, *adv.* ausdrücklich, deutlich.

Explicitness, ĕks-plĭs'-ĭt-nĕs, *s.* Deutlichkeit, *f.*

Explode, ĕks-plōde', *v. a.* austreiben; – *v. n.* zerspringen.

Exploit, ĕks-plŏĭt', *s.* That, Verrichtung, *f.*; – *v. a.* verrichten.

Exploitable, ĕks-plŏĭt'-ă-bl, *adj.* ausführbar.

Explorate, ĕks-plō'-răte, **Explore**, ĕks-plōre', *v. a.* erforschen.

Exploration, ĕks-plō-rā'-shŭn, **Explorement**, ĕks-plōre'-mĕnt, *s.* Erforschung, *f.*

Explorator, ĕks-plō-rā'-tŭr, *s.* Kundschafter, *m.*

Exploratory, ĕks-plōr'-ă-tŭr-ē, forschend.

Explosion, ĕks-plō'-zhŭn, *s.* Knall, Ausbruch, *m.*

Export, ĕks'-pŏrt, *s.* Ausfuhr, *f.*

Export, ĕks-pŏrt', *v. a.* ausführen, verfahren.

Exportation, ĕks-pŏr-tā'-shŭn, *s.* Ausfuhr, *f.*

Expose, ĕks-pōze', *v. a.* aussetzen; lächerlich machen; tadeln.

Exposition, ĕks-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Auslegung, *f.*

Expositive, ĕks-pŏz'-ē-tĭv, *adj.* erklärend.

Expositor, ĕks-pŏz'-ē-tŭr, *s.* Ausleger, Erklärer, *m.*

Expository, ĕks-pŏz'-ĕ-tŭr-ĕ, *adj.* erklärend.
Expostulate, ĕks-pŏs'-tŭ-late, *v. n.* [zanken, ſtreiten.
Expostulation, ĕks-pŏs-tŭ-lā'-shŭn, *s.* Streit, Zank, *m.*; Klage, *f.*
Expostulator, ĕks-pŏs-tŭ-lā'-tŭr, *s.* Zänker, *m.* [*adj.* zankend.
Expostulatory, ĕks-pŏs'-tŭ-lā-tŭr-ĕ,
Exposure, ĕks-pō'-zhŭre, *s.* Ausſtellung, Bloßſtellung, *f.* [durchſuchen.
Expound, ĕks-pŏund', *v. a.* erklären;
Express, ĕks-prĕs', *v. a.* ausdrücken; erpreſſen; *adj.* -ly, *adv.* deutlich, ausdrücklich; – *s.* Eilbote, *m.*
Expressible, ĕks-prĕs'-sĕ-bl, *adj.* ausſprechlich. [druck, *m.*
Expression, ĕks-prĕsh'-ŭn, *s.* Aus-
Expressive, ĕks-prĕs'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* ausdrückend.
Expressiveness, ĕks-prĕs'-sĭv-nĕs, *s.* Darſtellung, Ausdrücklichkeit, *f.*
Expressure, ĕks-prĕsh'-ŭre, *s.* Ausdruck, *m.* [würfe machen.
Exprobrate, ĕks'-prō-brāte, *v. a.* Vor-
Exprobration, ĕks-prō-brā'-shŭn; *s.* Anklage, *f.* [ſich entäußern.
Expropriate, ĕks-prō'-prĕ-āte, *v. a.*
Expropriation, ĕks-prō-prĕ-ā'-shŭn, *s.* Entäußerung, *f.* [erobern.
Expugn, ĕks-pūne', *v. a.* mit Sturm
Expugnation, ĕks-pŭg-nā'-shŭn, *s.* Eroberung, *f.*
Expulse, ĕks-pŭlse', *v. a.* austreiben.
Expulsion, ĕks-pŭl'-shŭn, *s.* Vertreibung, *f.* [bend.
Expulsive, ĕks-pŭl'-sĭv, *adj.* austreiben-
Expunge, ĕks-pŭnje', *v. a.* auslöſchen.
Expurgate, ĕks-pŭr'-gāte, *v. a.* reinigen. [Reinigung, Abführung, *f.*
Expurgation, ĕks-pŭr-gā'-shŭn, *s.*
Expurgatory, ĕks-pŭr'-gā-tŭr-ĕ, *adj.* reinigend.
Expute, ĕks-pūte', *v. a.* ausſpeien.
Exquisite, ĕks'-kwĕ-zĭt, *adj.* -ly, *adv.* auserleſen. [Vollkommenheit, *f.*
Exquisiteness, ĕks'-kwĕ-zĭt-nĕs, *s.*
Exquisitive, ĕks-kwĭz'-zĕ-tĭv, *adj.* genau.
Exscribe, ĕks-skribe', *v. a.* abſchreiben.
Exsibilate, ĕk-sĭb'-bĭl-āte, *v. a.* ausziſchen. [Ausziſchen, *n.*
Exsibilation, ĕk-sĭb-bĭl-lā'-shŭn, *s.*
Exsiccant, ĕk-sĭk'-kānt, *adj.* austrocknend. [nen.
Exsiccate, ĕk-sĭk'-kāte, *v. a.* austrock-
Exsiccation, ĕk-sĭk-kā'-shŭn, *s.* Austrocknung, *f.* [ſpeien, *n.*
Exspuition, ĕk-spŭ-ĭsh'-ŭn, *s.* Ausſchwitzen, *n.* [ſtern.
Exsudation, ĕk-sŭ-dā'-shŭn, *s.* Aus-
Exsuffolate, ĕk-sŭf-fō-late, *v. a.* ſliſ
Exsuscitate, ĕk-sŭs'-sĕ-tāte, *v. a.* erwecken. [Erweckung, *f.*
Exsuscitation, ĕk-sŭs-sĕ-tā'-shŭn, *s.*
Extant, ĕk'-stānt, *adj.* hervorragend; vorhanden.
Extasy, ĕks'-tā-sĕ, *s.* Entzückung, *f.*
Extatical, ĕks-tăt'-ĕ-kăl, Extatick, ĕks-tăt'-ĭk, *adj.* entzückt.
Extemporal, ĕks-tĕm'-pō-răl, Extemporary, ĕks-tĕm'-pō-rā-rĕ, *adj.* -ly, *adv.* unvorbereitet.
Extempore, ĕks-tĕm'-pō-rĕ, *adv.* ohne Vorbereitung.
Extemporize, ĕks-tĕm'-pō-rize, *v. n.* aus dem Stegreife reden.
Extend, ĕks-tĕnd', *v. n.* ausdehnen; erweitern; in Beſchlag nehmen; – *v. n.* ſich erſtrecken. [Dehnbarkeit, *f.*
Extensibility, ĕks-tĕn-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.*
Extensible, ĕks-tĕn'-sĕ-bl, *adj.* dehnbar. [Dehnbarkeit, *f.*
Extensibleness, ĕks-tĕn'-sĕ-bl-nĕs, *s.*
Extension, ĕks-tĕn'-shŭn, *s.* Ausdehnung, *f.*
Extensive, ĕks-tĕn'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* ausgedehnt, viel umfaſſend.
Extensiveness, ĕks-tĕn'-sĭv-nĕs, *s.* Umfang, *m.* Größe, *f.*
Extent, ĕks-tĕnt', *part. & adj.* ausgedehnt; – *s.* Ausdehnung, *f.*
Extenuate, ĕks-tĕn'-ū-āte, *v. a.* vermindern; verdünnen; – *adj.* dünn.
Extenuation, ĕks-tĕn-ū-ā'-shŭn, *s.* Verminderung, Verringerung, *f.*
Exterior, ĕks-tē'-rĕ-ŭr, *adj.* -ly, *adv.* äußerlich; – *s.* äußerliches Anſehen, *n.* [ßenſeite, *f.*
Exteriority, ĕks-tē-rĕ-ŏr'-ĕ-tĕ, *s.* Au-
Exterminate, ĕks-tĕr'-mĕ-nāte, Extermine, ĕks-tĕr'-mĭn, *v. a.* ausrotten. [*s.* Ausrottung, *f.*
Extermination, ĕks-tĕr-mĕ-nā'-shŭn,
Exterminator, ĕks-tĕr'-mĕ-nā-tŭr, *s.* Zerſtörer, *m.* [ĕ, *adj.* zerſtörend.
Exterminatory, ĕks-tĕr'-mĕ-nā-tŭr-
Extern, ĕks-tĕrn', External, ĕks-tĕr'-năl, *adj.* -ly, *adv.* äußerlich.
Externals, ĕks-tĕr'-nălz, *s. pl.* äußerliche Dinge, *n. pl.*

Digitized by Google

Extimulate, ĕk-stĭm-ū-lāte, *v. a.* reizen, ſpornen. [Anſpornen, *n.*
Extimulation, ĕk-stĭm-ū-lā'-shŭn, *s.*
Extinct, ĕk-stĭngkt', *adj.* ausgelöſcht.
Extinction, ĕk-stĭngk'-shŭn, *s.* Auslöſchung, *f.* [auslöſchen.
Extinguish, ĕk-stĭng'-gwĭsh, *v. a.*
Extinguishable, ĕk-stĭng'-gwĭsh-ā-bl, *adj.* was ausgelöſcht werden kann.
Extinguishment, ĕk-stĭng'-gwĭsh-mĕnt, *s.* Auslöſchung, *f.* [ſtörbar.
Extirpable, ĕks'-tĕr-pā-bl, *adj.* zer-
Extirpate, ĕk-stĕr'-pāte, *v. a.* ausrotten. [ſtörer, *m.*
Exstirpator, ĕk-stĕr'-pā-tŭr, *s.* Zer-
Exstirpation, ĕk-stĕr-pā'-shŭn, *s.* Ausrottung, *f.*
Extol, ĕk-stōl', *v. a.* erheben, preiſen.
Extoller, ĕks-tōl'-lŭr, *s.* Lobredner, *m.*
Extort, ĕks-tōrt', *v. a.* abzwingen; erpreſſen. [ſung, *f.*
Extortion, ĕks-tōr'-shŭn, *s.* Erpreſ-
Extortioner, ĕks-tōr'-shŭn-ŭr, *s.* Erpreſſer, *m.* [ziehen.
Extract, ĕks-trākt', *v. a.* ausziehen, ab-
Extract, ĕks'-trākt, *s.* Auszug, *m.*
Extraction, ĕks-trāk'-shŭn, *s.* Ausziehen, *n.*
Extrajudicial, ĕks-trā-jū-dish'-āl, *adj.* – ly, *adv.* außergerichtlich.
Extraneous, ĕks-trā'-nē-ŭs, *adj.* nicht zur Sache gehörig.
Extraordinary, ĕks-trōr'-dē-nār-ē, *adj.* – ily, *adv.* außerordentlich; ausgezeichnet. [außer der Regel.
Extraregular, ĕks-trā-rĕg'-ū-lăr, *adj.*
Extravagance, ĕks-trăv'-ā-gănse, Extravagancy, ĕks-trăv'-ā-găn-sē, *s.* Abſchweifung; Schwärmerei, *f.*
Extravagant, ĕks-trăv'-ā-gănt, *adj.* – ly, *adv.* abweichend; ausſchweifend; ſchwärmeriſch; – *s.* Schwärmer.
Extravagate, ĕks-trăv'-ā-gāte, *v. n.* abſchweifen. [*s.* Ausſchweifung, *f.*
Extravagation, ĕks-trăv-ā-gā'-shŭn,
Extreme, ĕks-trēme', *adj.* – ly, *adv.* äußerſt, höchſt; – *s.* äußerſter Fall, *m.*
Extremity, ĕks-trĕm'-ē-tē, *s.* Aeußerſte; Unglück, *n.* [meidlich.
Extricable, ĕks'-trē-kā-bl, *adj.* ver-
Extricate, ĕks'-trē-kāte, *v. a.* herauswickeln; auflöſen.
Extrication, ĕks-trē-kā'-shŭn, *s.* Herauswickelung, Auflöſung, *f.*
Extrinsical, ĕks-trĭn'-sē-kăl, Extrinsick, ĕks-trĭn'-sĭk, *adj.* – ly, *adv.* äußerlich.
Extruct, ĕk-strŭkt', *v. a.* aufbauen.
Extruction, ĕk-strŭk'-shŭn, *s.* Erbauung, *f.*
Extrude, ĕks-trōōd', *v. a.* ausſtoßen.
Extrusion, ĕks-trōō'-shŭn, *s.* Ausſtoßung, *f.* [Auswuchs, Höker, *m.*
Extuberance, ĕks-tū'-bē-rānse, *s.*
Extumescence, ĕks-tū-mĕs'-sĕnse, *s.* Geſchwulſt, *f.* [berfluß, *m.*
Exuberance, ĕgz-ū'-bē-rānse, *s.* Ue-
Exuberant, ĕgz-ū'-bē-rānt, *adj.* – ly, *adv.* reichlich; überflüſſig. [fließen.
Exuberate, ĕgz-ū'-bē-rāte, *v. n.* über-
Exudate, ĕk-sū'-dāte, Exude, ĕk-sūde', *v. n.* ausſchwitzen.
Exudation, ĕk-sū-dā'-shŭn, *s.* Ausſchwitzen, *n.*
Exulcerate, ĕgz-ŭl'-sē-rāte, *v. a.* Schwären verurſachen; erbittern; – *adj.* verwundet, gereizt. [Geſchwür, *n.*
Exulceration, ĕgz-ŭl-sē-rā'-shŭn, *s.*
Exult, ĕgz-ŭlt', *v. n.* frohlocken.
Exultance, ĕgz-ŭl'-tănse, Exultation, ĕgz-ŭl-tā'-shŭn, *s.* Frohlocken, *n.*
Exultant, ĕgz-ŭl'-tănt, *adj.* frohlockend.
Exundate, ĕgz-ŭn'-dāte, *v. n.* überfließen.
Exundation, ĕgz-ŭn-dā'-shŭn, *s.* Ueberfließung, *f.*; Ueberfluß, *m.*
Exuperable, ĕk-sū'-pĕr-ā-bl, *adj.* überwindlich. [gewicht, *n.*
Exuperance, ĕk-sū'-pĕr-ānse, *s.* Ueber-
Exuperate, ĕk-sū'-pĕr-āte, *v. a.* übertreffen. [wiegeln.
Exuscitate, ĕk-sŭs'-sē-tāte, *v. a.* auf-
Exustion, ĕgs-tŭs'-tshŭn, *s.* Verbrennung, *f.* [Anblick, *m.*
Eye, ī, *s.* Auge; Oehr, *n.*; Knospe, *f.*;
Eye, ī, *v. a.* anſehen, betrachten; – *v. n.* ſich zeigen, ausſehen.
Eye-ball, ī'-bâwl, *s.* Augapfel, *m.*
Eye-brow, ī'-brŏŭ, *s.* Augenbraune, *f.*
Eye-drop, ī'-drŏp, *s.* Thräne, *f.*
Eye-glass, ī'-glâs, *s.* Augenglas, *n.* Brille, *f.*
Eye-lash, ī'-lăsh, *s.* Augenwimper, *f.*
Eye-less, ī'-lĕs, *adj.* blind.
Eye-lid, ī'-lĭd, *s.* Augenlied, *m.*
Eye-servant, ī'-sĕr-vănt, *s.* Augendiener, *m.*
Eye-shot, ī'-shŏt, *s.* Anblick, *m.*
Eye-sight, ī'-sīte, *s.* Sehvermögen, Geſicht, *n.*

Eye-witness, i'-wit-nĕs, *s.* Augenzeuge, *m.*
Eyry, á'-ré, *s.* Horſt, *m.*

F

Fable, fá'-bl, *s.* Fabel, *f.*; – *v. n.* Fabeln erzählen; – *v. a.* erdichten.
Fabricate, fáb'-ré-káte, *v. a.* erbauen, verfertigen.
Fabrication, fáb-ré-ká'-shŭn, *s.* Bauen, *n.*; Erfindung, *f.*
Fabricator, fáb'-ré-ká-tŭr, *s.* Verfertiger, *m.*
Fabrick, fáb'-rĭk, *s.* Bau, *m.* Gebäude, *n.*; – *v. a.* bauen, verfertigen.
Fabulous, fáb'-ú-lŭs, *adj.* –ly, *adv.* fabelhaft.
Face, fáse, *s.* Geſicht, *n.*; Vorderſeite, *f.*; Anſchein, *m.*; Dreiſtigkeit, *f.*; – to –, unter vier Augen; to one's –, ins Geſicht.
Face, fáse, *v. n.* ſich drehen, ſchwenken; *v. a.* ſich widerſetzen; unverſchämt behaupten; einfaſſen.
Faced, fáse'd, *adj.* ungeſtalt.
Faceless, fáse'-lĕs, *adj.* ohne Geſicht; *fig.* unverſchämt.
Facetious, fá-sé'-shŭs, *adj.* – ly, *adv.* luſtig.
Facetiousness, fá-sé'-shŭs-nĕs, *s.* Scherzhaftigkeit, *f.*
Facile, fás'-sĭl, *adj.* leicht; freundlich.
Facilitate, fá-sĭl'-é-táte, *v. a.* erleichtern.
Facilitation, fá-sĭl-é-tá'-shŭn, *s.* Erleichterung, *f.*
Facility, fá-sĭl'-é-té, *s.* Leichtigkeit, *f.*
Facing, fá'-sĭng, *adv.* gegenüber; – *s.* Vorderſeite, *f.*; Anſehen, *n.*
Facinorous, fá-sĭn'-ó-rŭs, *adj.* frevelhaft.
Fact, fákt, *s.* That; Thatſache, *f.*; in –, in der That.
Faction, fák'-shŭn, *s.* Partei, *f.* Aufruhr, *m.*
Factitious, fák-tĭsh'-ŭs, *adj.* erkünſtelt.
Factor, fák'-tŭr, *s.* Geſchäftsführer, *m.*
Factorship, fák'-tŭr-shĭp, *s.* Stelle, *f.* Amt eines Factors, *n.*
Faculty, fák'-ŭl-té, *s.* Vermögen, *n.*; Geſchicklichkeit; Facultät, *f.*; faculties, *pl.* Geiſteskräfte, *f. pl.*
Facundity, fá-kŭn'-dé-té, *s.* Beredtſamkeit, *f.*
Faddle, fád'-dl, *v. n.* tändeln.
Faddler, fád'-dl-ŭr, *s.* Tändler, *m.*
Fade, fáde, *v. n.* ſchwach werden; verwelken; – *v. a.* ausdörren.
Fadeless, fáde'-lĕs, *adj.* unverwelklich.
Fadge, fádje, *v. n.* paſſen; übereinkommen, gelingen.
Fadingness, fá'-dĭng-nĕs, *s.* Verfall *m.*; Vergänglichkeit, *f.*
Fadom, fád'-ŭm, *s.* Klafter; Tiefe, *f.* – *v. a.* umklaftern.
Fag, fág, *s.* Auswurf, *m.*
Fag, fág, *v. a.* ermüden; – *v. n.* müde werden.
Fagot, fág'-ŭt, *s.* Reißbündel, *n.*; – *v. n.* zuſammenbinden.
Fail, fále, *v. n.* fehlen, mangeln, umkommen; bankerott werden; – *v. a.* verlaſſen, vernachläſſigen – *s.* Mangel, *m.* Unterlaſſung, *f.* Tod, *m.*
Failance, fá'-lánse, *s.* Verabſäumung, *f.*
Failing, fá'-lĭng, *s.* Fehler, *m.* Schwachheit, *f.*
Failure, fále'-yŭre, *s.* Mangel, *m.*; Mißlingen, *n.*; Bankerott, *m.*
Fain, fáne, *adj.* froh; gezwungen; – *adv.* gern; – *v. n.* ſich ſehnen.
Fainness, fáne'-nĕs, *s.* Sehnſucht, *f.*
Faint, fánt, *v. n.* verſchwinden; in Ohnmacht fallen; ermatten; – *v. a.* muthlos machen; *adj.* – ly, *adv.* matt; träge.
Faint-hearted, fánt'-hárt-ĕd, *adj.* kleinmüthig.
Faint-heartedness, fánt'-hárt-ĕd-nĕs, *s.* Feigheit, *f.*
Fainting, fánt'-ĭng, *s.* Ohnmacht, *f.*
Faintness, fánt'-nĕs, *s.* Schwäche, *f.*
Fair, fáre, *adj.* ſchön; rein; günſtig, aufrichtig; ſanft; – *adv.* mäßig; aufrichtig, frei heraus; höflich; fair-faced, ſchön von Geſicht; – *s.* Schöne, Schönheit, *f.*; Jahrmarkt, *m.*
Fairing, fáre'-ĭng, *s.* Meßgeſchenk, *n.*
Fairish, fáre'-ĭsh, *adj.* niedlich.
Fairness, fáre'-nĕs, *s.* Schönheit, Offenheit, *f.*
Fairspoken, fáre'-spó-kn, *part. & adj.* höflich, artig.
Fairy, fá'-ré, *s.* Fee; Zauberinn, *f.*
Faith, fáth, *s.* Glaube, *m.* Treue, *f.*
Faith-breach, fáth'-brétsh, *s.* Treuloſigkeit, *f.*
Faithed, fáth'-ĕd, *adj.* ehrlich.
Faithful, fáth'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* gläubig; ehrlich.
Faithfulness, fáth'-fŭl-nĕs, *s.* Treue, *f.*
Faithless, fáth'-lĕs, *adj.* ungläubig; treulos.
Faithlessness, fáth'-lĕs-nĕs, *s.* Unglaube, *m.* Treuloſigkeit, *f.*
Falconer, fáw'-kn-ŭr, *s.* Falkenjäger, *m.*
Falconry, fáw'-kn-ré, *s.* Falkenbeize *f.*
Fald, fáld, *s.* Schafhürde, *f.*
Fall, fáll, *v. n. ir.* fallen; abnehmen; ſich ereignen; befallen; – *v. a.* ſenken,

vermindern; Junge werfen; – *s.* Fall, *m.* Abnahme, Verminderung, *f.*; Herbst, *m.*; to – asleep, einschlafen; to – sick, krank werden; falling sickness, *s.* Epilepsie, *f.*

Fallacious, fâl-lâ'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* betrüglich.

Fallaciousness, fâl-lâ'-shŭs-nĕs, *s.* Betrüglichkeit, *f.*

Fallacy, fâl'-lâ-sè, *s.* Betrug, Irrthum, *m.*

Fallibility, fâl-lè-bĭl'-è-tè, *s.* Fehlbarkeit, *f.*

Fallible, fâl'-lè-bl, *adj.* fehlbar.

Fallow, fâl'-lō, *adj.* blaßroth; brach; – *s.* Brache, *f.*; – *v. a.* brachen.

Fallowness, fâl'-lō-nĕs, *s.* Brachliegen, *n.*

False, fâlse, *adj.* –ly, *adv.* falsch: treulos; vergeblich; – *v. a.* ungültig machen, täuschen.

Falsehearted, fâlse'-hârt-ĕd, *adj.* treulos.

Falsehood, fâlse'-hŭd, Falseness, fâlse'-nĕs, Falsity, fâl'-sè-tè, *s.* Falschheit, *f.*

Falser, fâl'-sŭr, *s.* Betrüger, *m.*

Falsification, fâl-sè-fè-kâ'-shŭn, *s.* Verfälschung, *f.*

Falsificator, fâl-sè-fè-kâ'-tŭr, Falsifier, fâl'-sè-fi-ŭr, *s.* Verfälscher, *m.*

Falsify, fâl'-sè-fi, *v. a.* verfälschen; lügen.

Falter, fâl'-tŭr, *v. n.* stammeln; – *v. a.* sieben.

Faltering, fâl'-tŭr-ĭng, *s.* Schwäche, *f.*; Stammeln, *n.*

Famble, fâm'-bl, *v. n.* stammeln.

Fame, fâme, *s.* Ruhm, Ruf, *m.*

Famed, fâm'd, *adj.* berühmt.

Fameless, fâme'-lĕs, *adj.* unberühmt.

Familiar, fâ-mĭl'-yâr, *adj.* –ly, *adv.* häuslich: vertraut; – *s.* Vertrauter, *m.*

Familiarity, fâ-mĭl-è-âr'-è-tè, Familiarness, fâ-mĭl'-yâr-nĕs, *s.* Vertraulichkeit, Bekanntschaft, vertrauter Umgang, *m.*

Familiarize, fâ-mĭl'-yâr-ize, *v. a.* vertraut machen.

Family, fâm'-è-lè, *s.* Familie, Gattung, *f.*

Famine, fâm'-ĭn, *s.* Hungersnoth, *f.*

Famish, fâm'-ĭsh, *v. a.* aushungern; – *v. n.* verhungern.

Famishment, fâm'-ĭsh-mĕnt, *s.* Hungersnoth, *f.*

Famosity, fâ-mŏs'-è-tè, *s.* Berühmtheit, *f.*

Famous, fâ'-mŭs, *adj.* –ly, *adv.* berühmt.

Famulate, fâm'-ù-lâte, *v. a.* dienen.

Fan, fân, *s.* Fächer, *m.*; Worfschaufel, *f.*; – *v. a.* schwingen.

Fanatical, fâ-nât'-è-kâl, *adj.* –ly, *adv.* schwärmerisch.

Fanaticism, fâ-nât'-è-sizm, *s.* Schwärmerei, *f.*

Fanatick, fâ-nât'-ĭk, *adj.* schwärmerisch; – *s.* Schwärmer, *m.*

Fanciful, fân'-sè-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* eingebildet: wunderlich).

Fanciless, fân'-sè-lĕs, *adj.* geistlos.

Fancy, fân'-sè, *s.* Einbildung; Vorstellung, Vorliebe, Grille, *f.*; – *v. n.* sich einbilden; – *v. a.* sich einbilden, Gefallen haben.

Fane, fâne, *s.* Wetterhahn, *m.*

Fanfaron, fân'-fâ-rŏn, *s.* Prahler, *m.*

Fanfaronade, fân-fâr-ŏ-nâde', *s.* Prahlerei, *f.*

Fang, fâng, *s.* Hauer, *m.* Klaue, *f.*; – *v. a.* greifen, fassen.

Fangle, fâng'-gl, *s.* Einfall, *m.*

Fangled, fâng'-gld, *adj.* neugebacken.

Fangless, fâng'-lĕs, *adj.* zahnlos.

Fanner, fân'-nŭr, *s.* Worfler, *m.*

Fantasm, fân'-tâzm, *s.* Hirngespinnst, *n.*

Fantastical, fân-tâs'-tè-kâl, Fantastick, fân-tâs'-tĭk, *adj.* –ly, *adv.* eingebildet.

Fantasticalness, fân-tâs'-tè-kâl-nĕs, Fantastickness, fân-tâs'-tĭk-nĕs, *s.* Laune, Grillenfängerei, *f.*

Fantasy, fân'-tâ-sè, *s.* Einbildung, *f.*; – *v. a.* gern haben.

Fantom, fân'-tŏm, *s.* Erscheinung, *f.* Gespenst, *n.*

Far, fâr, *adv.* weit, fern; – *adj.* entfernt; as – as, so weit als; by –, bei weitem; far-about, Umweg, Umschweif, *m.*; from –, *adv.* aus der Entfernung.

Far, fâr, *s.* Ferkel, *n.*

Farce, fârse, *s.* Posse, *f.*; – *v. a.* vollstopfen.

Farcical, fâr'-sè-kâl, *adj.* possenhaft.

Farde, fârd, *s.* Schminke, *f.*

Farded, fâr'-dĕd, *part. & adj.* geschminkt.

Fardel, fâr'-dĕl, *s.* Bündel, *m.*

Fare, fâre, *v. n.* gehen, fahren; sich befinden; leben; – *s.* Fahrt, Reise; Fuhre; Speise, *f.*; bill of –, Küchenzettel, *m.*

Farewell, fâre'-wĕl (fâr'-wĕl), *adv.* lebe wohl; – *s.* Abschied, *m.*; to bid –, Abschied nehmen.

Farinaceous, fâr-è-nâ'-shŭs, *adj.* mehlig.

Farm, fârm, *s.* Pachtgut, *n.* Meierei, *f.* Pacht, *m.*; – *v. a.* pachten; verpachten.

Farmer, fâr'-mŭr, *s.* Pachter, *m.*

Farness, fâr'-nĕs, *s.* Ferne, *f.*

Farrago, fâr-râ'-gō, *s.* Gemengsel, *n.*

Farrier, fâr'-rè-ŭr, *s.* Hufschmied, *m.*; – *v. a.* Pferde curiren.

Farriery, fâr'-rè-ŭr-rè, *s.* Hufschmiedehandwerk, *n*

Farrow, fär'-rō, *s.* Ferkel, *n.*; – *v. n.* [ferkeln.
Farset, fär'-sĕt, *s.* Käſichen, *n.*
Fart, färt, *s.* Furz, *m.*; – *v. n.* farzen.
Farter, fär'-tŭr, *s.* Farzer, *m.*
Farthel, fär'-THĕl, *v. a.* aufwickeln.
Farther, fär'-THĕr, *v. a.* befördern.
Farther, fär'-THĕr, *adj. & adv.* weiter; farther-more, *adj.* überdies.
Fartherance, fär'-THĕr-ănse, *s.* Beförderung, *f.* [weiteſten.
Farthest, fär'-THĕst, *adj. & adv.* am
Fascinate, făs'-sē-nāte, *v. a.* bezaubern.
Fascination, făs-sē-nā'-shŭn, *s.* Bezauberung, *f.*
Fascinous, făs'-sē-nŭs, *adj.* behext.
Fashion, făsh'-ŭn, *s.* Form, Geſtalt; Sitte, Mode, *f.*; Geſchmack, *m.*; – *v. a.* geſtalten; einrichten.
Fashionable, făsh'-ŭn-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* gebräuchlich, modiſch.
Fashionableness, făsh'-ŭn-ă-bl-nĕs, *s.* Uebereinſtimmung mit der Mode, *f.*
Fashionist, făsh'-ŭn-ĭst, Fashion-monger, făsh'-ŭn-mŭng-gŭr, *s.* Modenarr, *m.*
Fast, făst, *v. n.* faſten; – *s.* Faſttag, *m.*; faſting-day, *s.* Faſttag, *m.*
Fast, făst, *adj. & adv.* feſt, befeſtigt; ſtark; geſchwind, häufig.
Fasten, făs'-sn, *v. a.* befeſtigen, zuſammenhalten; heften; – *v. n.* ſich anſetzen.
Fastener, făs'-sn-ŭr, *s.* Befeſtiger, *m.*
Fastidiosity, făs-tĭd-ē-ŏs'-ē-tē, *s.* Uebermuth, *m.* [*adv.* ekelig, ſtolz.
Fastidious, făs-tĭd'-ē-ŭs, *adj.* – ly,
Fastness, făst'-nĕs, *s.* Feſtigkeit, Stärke, *f.*
Fastuous, făs'-tshŭ-ŭs, *adj.* ſtolz.
Fat, făt, *adj.* fett, reich, dick; – *s.* Fett; Faß, *n.*; – *v. a.* mäſten; – *v. n.* fett werden.
Fatal, fā'-tăl, *adj.* verhängnißvoll.
Fatality, fā-tăl'-ē-tē, *s.* Verhängniß, *n.*
Fate, fāte, *s.* Schickſal, *n.*
Fated, fā'-tĕd, *adj.* verhängt.
Father, fā'-THĕr, *s.* Vater, *m.*; – *v. a.* adoptiren; -in-law, *s.* Schwiegervater, *m.* [ſchaft, *f.*
Fatherhood, fā'-THĕr-hŭd, *s.* Vater-
Fatherland, fā'-THĕr-lănd, *s.* Vaterland, *n.* [los.
Fatherless, fā'-THĕr-lĕs, *adj.* vater-
Fatherliness, fā'-THĕr-lē-nĕs, *s.* Vaterliebe, *f.* [väterlich.
Fatherly, fā'-THĕr-lē, *adj. & adv.*
Fathom, făTH'-ŭm, *s.* Klafter, Tiefe, *f.*; – *v. a.* umklaftern; ergründen.
Fathomable, făTH'-ŭm-ă-bl, *adj.* ergründlich. [gründlich.
Fathomless, făTH'-ŭm-lĕs, *adj.* unerFatigable, făt'-ē-gă-bl, *adj.* leicht ermüdend.
Fatigate, făt'-ē-gāte, *v. a.* ermüden.
Fatigation, făt-ē-gā'-shŭn, *s.* Abmüdung, *f.* [*v. a.* ermüden.
Fatigue, fă-tēg', *s.* Mühſeligkeit, *f.*; –
Fatness, făt'-nĕs, *s.* Fettigkeit, *f.* Fett, *n.*
Fatten, făt'-tn, *v. a.* mäſten; – *v. n.* fett werden. [ger, *n.*
Fattener, făt'-tn-ŭr, *s.* Mäſter; Düng-
Fattiness, făt'-tē-nĕs, *s.* Fettigkeit, *f.*
Fatty, făt'-tē, *adj.* fettig.
Fatuity, fă-tū'-ē-tē, *s.* Albernheit, *f.*
Fatuous, făt'-ū-ŭs, *adj.* albern.
Faucet, fâw'-sĕt, *s.* Hahn, Zapfen, *m.*
Faugh, fâw, *int.* pfui.
Fault, fâlt, *s.* Fehler, *m.*; – *v. n.* Mangel haben; – *v. a.* tadeln; fault-finder, *s.* Tadler, *m.*
Faulter, fâl'-tŭr, *s.* Uebertreter, *m.*
Faultful, fâlt'-fŭl, *adj.* fehlerhaft.
Faultiness, fâl'-tē-nĕs, *s.* Fehlerhaftigkeit, *f.*
Faultless, fâlt'-lĕs, *adj.* fehlerfrei.
Faulty, fâl'-tē, *adj.* – ily, *adv.* ſchuldig; fehlerhaft.
Faunick, fâw'-nĭk, *adj.* wild; roh.
Faustity, fâws'-tē-tē, *s.* Wohlfahrt, *f.*
Fautor, fâw'-tŏr, *s.* Gönner, *m.*
Fautress, fâw'-trĕs, *s.* Gönnerinn, *f.*
Favour, fā'-vŭr, *s.* Gunſt, *f.* Begünſtigung, *f.*; Günſtling, *m.*; Geſichtsbildung, *f.*; in-of, zu Gunſten; with or under–, mit Erlaubniß; – *v. a.* begünſtigen. [*adv.* günſtig.
Favourable, fā'-vŭr-ă-bl, *adj.* – bly,
Favourableness, fā'-vŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Gewogenheit, *f.* [*adv.* begünſtigt.
Favoured, fā'-vŭrd, *part. & adj.* -ly,
Favourer, fā'-vŭr-ŭr, *s.* Begünſtiger, *m.*
Favourite, fā'-vŭr-ĭt, *s.* Günſtling, *m.*; – *adj.* begünſtigt; Lieblings . . . [ſtig.
Favourless, fā'-vŭr-lĕs, *adj.* ungünſtig.
Fawn, fâwn, *s.* Rehkalb; – *v. a.* ſchmeicheln. [Schmeichler, *m.*
Fawner, fâw'-nŭr, *s.* kriechender
Fawningly, fâw'-nĭng-lē, *adv.* auf eine kriechende Art.
Faxed, făk'-sĕd, *adj.* haarig.
Feague, fēg, *v. a.* peitſchen.
Fealty, fē'-ăl-tē, *s.* Treue, *f.*

Fear, fēre, *s.* Furcht, *f.*; – *v. n.* fürchten, sich fürchten; – *v. a.* in Furcht setzen.
Fearful, fēre'-fūl, *adj.* – ly, *adv.* furchtsam.
Fearfulness, fēre'-fūl-nēs, *s.* Furchtsamkeit, *f.*
Fearless, fēre'-lēs, *adj.* – ly, *adv.* furchtlos.
Fearlessness, fēre'-lēs-nēs, *s.* Furchtlosigkeit, *f.*
Feasant, fēz'-zānt, *s.* Fasan, *m.*
Feasibility, fē-zē-bīl'-ē-tē, *s.* Möglichkeit, *f.*
Feasible, fē'-zē-bl, *adj.* – bly. *adv.* thunlich, möglich.
Feast, fēst, *s.* Fest, *n.* Schmauserei, *f.*; – *v. n.* schmausen; – *v. a.* bewirthen.
Feaster, fēst'-ūr, *s.* Schmauser, Bewirther, *m.*
Feastful, fēst'-fūl, *adj.* festlich.
Feat, fēte, *s.* That; Gewandtheit, *f.*; – *v. a.* formen; – *adj.* – ly, *adv.* fertig, gewandt.
Feateous, fē'-tē-ūs, *adj.* – ly, *adv.* nett, gewandt.
Feather, fĕTH'-ūr, *s.* Feder, *f.* Schlag, *m.* Zierde, *f.*; – *v. a.* mit Federn schmücken; (vom Hahne) treten; feather bed, *s.* Federbett, *n.*
Featherless, fĕTH'-ūr-lēs, *adj.* federlos.
Feathery, fĕTH'-ūr-ē, *adj.* gefiedert.
Featness, fēte'-nēs, *s.* Nettigkeit, *f.*
Feature, fē'-tshūre, *s.* Zug, Gesichtszug, *m.*; – *v. a.* ähnlich seyn.
Feaze, fēze, *v. a.* aufdrieseln.
Febrile, fēb'-rīl, *adj.* fieberhaft.
February, fēb'-rōō-ā-rē, *s.* Februar, *m.*
Feces, fē'-sēz, Feculence, fēk'-ū-lēnse, *s.* Hefen, *f. pl.*; Unrath, *m.*
Feculent, fēk'-ū-lēnt, *adj.* hefig.
Fecund, fēk'-ūnd, *adj.* fruchtbar.
Fecundation, fēk-kūn-dā'-shūn, *s.* Befruchtung, *f.*
Fecundify, fē-kūn-dē-fī, *v. a.* befruchten.
Fecundity, fē-kūn'-dē-tē, *s.* Fruchtbarkeit, *f.*
Fedary, fĕd'-ā-rē, *s.* Bundesgenoß, *m.*
Federal, fĕd'-ēr-āl, *adj.* zu einem Bündnisse gehörig.
Federary, fĕd'-ēr-ā-rē, *s.* Verbündeter, *m.*
Federate, fĕd'-ēr-āte, *adj.* verbündet.
Federation, fĕd-ēr-ā'-shūn, *s.* Verbündung, *f.*
Federative, fĕd'-ēr-ā-tĭv, *adj.* im Bunde.
Fedity, fē'-dē-tē, *s.* Niedrigkeit, *f.*
Fee, fēē, *s.* Lehen, *n.*; Lohn, *m.* Gebühr, *f.* – *v. a.* bezahlen, belohnen.
Feeble, fē'-bl, *adj.* – bly, *adv.* schwach; – *v. a.* schwächen.
Feebleness, fē'-bl-nēs, *s.* Schwäche, *f.*
Feed, fēēd, *v. a. ir.* füttern; weiden; unterhalten; – *v. n.* essen; fressen; leben; – *s.* Futter, *n.* Weide, *f.*
Feeder, fēē'-dūr, *s.* Fütterer; Anstifter, *m.*
Feel, fēēl, *v. a. & n. ir.* fühlen, empfinden; Gefühl, *m.*
Feeler, fēēl'-ūr, *s.* Fühler, *m.*; Fühlhorn, *n.*
Feeling, fēēl'-ĭng, *part. & adj.* – ly, *adv.* fühlend, gefühlvoll; – *s.* Gefühl, *n.*
Feign, fāne, *v. a. & n.* erdichten.
Feignedly, fā'-nēd-lē, *adv.* auf eine erdichtete Art.
Feignedness, fā'-nēd-nēs, *s.* Erdichtung, *f.*
Feigner, fā'-nūr, *s.* Erdichter, *m.*
Feint, fānt, *s.* Finte, *f.*
Felicitate, fē-lĭs'-ē-tāte, *v. a.* beglücken; Glück wünschen; – *adj.* beglückt.
Felicitation, fē-lĭs-ē-tā'-shūn, *s.* Glückwünschung, *f.*
Felicitous, fē-lĭs'-ē-tūs, *adj.* glücklich.
Felicity, fē-lĭs'-ē-tē, *s.* Glückseligkeit, *f.*
Feline, fē'-līne, *adj.* katzenartig.
Fell, fĕl, *adj.* – ly, *adv.* grausam.
Fell, fĕl, *s.* Fell, *n.* Haut, *f.*
Fell, fĕl, *v. a.* niederwerfen; fällen.
Fell-monger, fĕl'-mŭng'-gūr, *s.* Kürschner, *m.*
Fellness, fĕl'-nēs, *s.* Grausamkeit, *f.*
Felloe, fĕl'-lō, *s.* Felge, *f.*
Fellon, fĕl'-lūn, *s.* Felon.
Fellow, fĕl'-lō, *s.* Gefährte; Amtsgenoß, *m.*; Mitglied, *n.*; Kerl, *m.*; – *v. a.* zusammenpassen, paaren; fellow-feeling, *s.* Mitgefühl, *m.*; fellow-passenger, Reisegefährte, *m.*; fellow-soldier, Kriegskamerad, *m.*; fellow-student, *s.* Mitschüler, *m.*
Fellowlike, fĕl'-lō-līke, Fellowly, fĕl'-lō-lē, *adj.* freundschaftlich, brüderlich.
Fellowship, fĕl'-lō-shĭp, *s.* Gemeinschaft; Kameradschaft, *f.*
Felly, fĕl'-lē, *s.* Radfelge, *f.*; – *adj* grausam.
Felness, fĕl'-nēs, *s.* Grausamkeit, *f.*
Felon, fĕl'-lūn, *adj.* grausam; – *s.* Missethäter, *m.*
Felt, fĕlt, *s.* Filz, *m.*; Fell, *n.*; – *v. a.* zu Filz machen.
Felter, fĕl'-tūr, *v. a.* verfilzen.
Female, fē'-māle, *adj.* weiblich; – *s.* weibliche Person, *f.*; Sie, *f.*
Feme, fām, *s.* Weib, *n.*
Feminality, fĕm-ē-nāl'-ē-tē, *s.* weibliche Natur, *f.*
Feminate, fĕm'-ē-nāte, *adj.* weibisch.

Feminine, fĕm-ĕ-nĭn, *adj.* weiblich; weichlich.
Feminize, fĕm'-ĕ-nize, *v. a.* zum Weibe machen.
Fen, fĕn, *s.* Moraſt, Sumpf, *m.*
Fence, fĕnse, *s.* Umzäunung, *f.*; Zaun, Erdwall, *m.*; Fechtkunſt, *f.*
Fence, fĕnse, *v. a.* einzäunen; beſchützen, vertheidigen; – *v. n.* ſich vertheidigen.
Fenceless, fĕnse'-lĕs, *adj.* unbeſchützt.
Fencer, fĕn'-sŭr, *s.* Fechter, Fechtmeiſter, *m.*
Fencing-master, fĕn'-sĭng-măs-tŭr, *s.* Fechtmeiſter, *m.*
Fencing-school, fĕn'-sĭng-skōōl, *s.* Fechtſchule, *f.*
Fend, fĕnd, *v. a.* abhalten; ausparriren; – *v. n.* ſtreiten.
Fender, fĕn'-dŭr, *s.* Schutzbret, *n.*; Feuerplatte, *f.*
Feneration, fĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wucher, *m.*
Fennel, fĕn'-nĕl, *s.* Fenchel, *m.*
Fennish, fĕn'-nĭsh, Fenny, fĕn'-nē, *adj.* moraſtig.
Fenowed, fĕn'-nō'd, *adj.* ſchimmelig.
Feodal, fū'-dăl, *adj.* lehnbar.
Feodality, fū-dăl'-ĕ-tē, *s.* Lehnsherrlichkeit, *f.*; Lehngut, *n.*
Feodary, fū'-dă-rē, *s.* Lehnsmann, *f.*
Feoff, fĕf, *v. a.* belehnen.
Feoffee, fĕf'-fēē, *s.* Belehnter, *m.*
Feoffer, fĕf'-fŭr, *s.* Lehnsherr, *m.*
Feoffment, fĕf'-mĕnt, *s.* Belehnung, *f.*
Feracious, fē-rā'-shŭs, *adj.* fruchtbar.
Feracity, fē-răs'-ĕ-tē, *s.* Trächtigkeit, *f.*
Feral, fē'-răl, *adj.* traurig.
Ferial, fē'-rē-ăl, *adj.* – days, Wochentage, *m. pl.*
Feriation, fē-rē-ā'-shŭn, *s.* Feier, *f.*
Ferine, fē'-rine, *adj.* grimmig.
Ferineness, fē-rine'-nĕs, *s.* Wildheit, *f.*
Ferity, fĕr'-ĕ-tē, *s.* Grimmigkeit, *f.*
Ferm, fĕrm, *s.* Rente, *f.*; Pacht, *m.*
Ferment, fĕr-mĕnt', *v. n.* gähren; – *v. a.* in Gährung bringen.
Ferment, fĕr'-mĕnt, Fermentation, fĕr-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Gährung, *f.*
Fermentative, fĕr-mĕn'-tā-tĭv, *adj.* gährend.
Ferocious, fē-rō'-shŭs, *adj.* wild.
Ferocity, fē-rŏs'-ĕ-tē, *s.* Wildheit, *f.*
Ferrel, fĕr'-rĭl, *s.* Ring, *m.* Zwinge, *f.*
Ferreous, fĕr'-rē-ŭs, *adj.* eiſern.
Ferret, fĕr'-rĭt, *v. a.* durchſuchen, verfolgen.
Ferriage, fĕr'-rē-ĭdje, *s.* Fährgeld, *n.*
Ferruginous, fĕr-rū'-jĭn-ŭs, *adj.* eiſenartig; roſtig.
Ferry, fĕr'-rē, *s.* Fähre, *f.*; – *v. a.* überfahren; -man, *s.* Fährmann, *m.*
Fertile, fĕr'-tĭl, *adj.* – ly, *adv.* fruchtbar.
Fertileness, fĕr'-tĭl-nĕs, Fertility, fĕr-tĭl'-ĕ-tē, *s.* Fruchtbarkeit, *f.*
Fertilitate, fĕr-tĭl'-ĕ-tāte, Fertilize, fĕr'-tĭl-lize, *v. a.* fruchtbar machen.
Fervency, fĕr'-vĕn-sē, *s.* Inbrunſt, *f.*
Fervent, fĕr'-vĕnt, *adj.* – ly, *adv.* inbrünſtig.
Fervid, fĕr'-vĭd, *adj.* heiß; eifrig.
Fervidity, fĕr-vĭd'-ĕ-tē, Fervidness, fĕr'-vĭd-nĕs, *s.* Hitze; Leidenſchaft, *f.*
Fervour, fĕr'-vŭr, *s.* Hitze, Inbrunſt, *f.*
Festal, fĕs'-tăl, *adj.* feſtlich.
Fester, fĕs'-tŭr, *v. n.* ſchwären.
Festinate, fĕs'-tē-nāte, *adj.* – ly, *adv.* eilig.
Festination, fĕs-tē-nā'-shŭn, *s.* Eile, *f.*
Festival, fĕs'-tē-văl, *adj.* feſtlich; – *s.* Feſttag, *m.*
Festive, fĕs'-tĭv, *adj.* feſtlich.
Festivity, fĕs-tĭv'-ĕ-tē, *s.* Feſtlichkeit, *f.*
Festivous, fĕs'-tē-vŭs, *adj.* feſtlich.
Fet, fĕt, *v. a.* holen.
Fetch, fĕtsh, *v. a.* holen; bringen; hervorbringen; einen Spaziergang machen; einbringen; – *s.* Kunſtgriff, *m.* Liſt, *f.*; to – a blow, eins verſetzen; to – about, herumirren.
Fetid, fĕt'-ĭd, *adj.* ſtinkend.
Fetidness, fĕt'-ĭd-nĕs, *s.* Geſtank, *m.*
Fetter, fĕt'-tŭr, *v. a.* feſſeln; fetters, *s. pl.* Feſſeln, *f. pl.*
Fetterless, fĕt'-tŭr-lĕs, *adj.* feſſellos.
Fettle, fĕt-tl, *v. a.* geſchäftig ſeyn.
Feud, fūde, *s.* Fehde, *f.*
Feudal, fū'-dăl, *adj.* lehnbar.
Feudatory, fū'-dă-tŏr-ē, *s.* Lehensmann, *m.*
Feuillage, fĕl'-yăje, *s.* Laubwerk, *n.*
Fever, fē'-vŭr, *s.* Fieber, *n.*
Feverish, fē'-vŭr-ĭsh, Feverous, fē'-vŭr-ŭs, Fevery, fē'-vŭr-ē, *adj.* fieberhaft.
Feverishness, fē'-vŭr-ĭsh-nĕs, *s.* Fieberhaftigkeit, *f.*
Few, fū, *adj.* wenig; a –, wenige; in –, kurz.
Fewel, fū'-ĭl, *s.* Feuerung, *f.* Brennholz, *n.*; – *v. a.* anlegen.
Fewness, fū'-nĕs, *s.* Wenigkeit, *f.*
Fiance, fī'-ăns, *v. a.* vermählen.
Fib, fĭb, *s.* Lüge, *f.* Mährchen, *n.*; – *v. n.* lügen.
Fibber, fĭb-bŭr, *s.* Lügner, *m.*
Fibrous, fī'-brŭs, *adj.* faſerig.

Fickle, fĭk'-kl, *adj.* – ly, *adv.* veränderlich.
Fickleness, fĭk'-kl-nĕs, *s.* Veränderlichkeit, *f.*
Fico, fī'-kō, *s.* Feige, *f.*
Fictile, fĭk'-tĭl, *adj.* thönern.
Fiction, fĭk'-shŭn, *s.* Erdichtung, *f.*
Fictious, fĭk'-shŭs, Fictitious, fĭk-tĭsh'-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* erdichtet.
Fiddle, fĭd'-dl, *s.* Geige, *f.*; – *v. n.* auf der Geige spielen; tändeln; fiddle-stick, *s.* Fiedelbogen, *m.*
Fiddle-faddle, fĭd'-dl-făd-dl, *s.* Lapperei, *f.*; – *adj.* unbedeutend.
Fiddler, fĭd'-dl-ŭr, *s.* Geiger, *m.*
Fidele, fē-dēle', *adj.* treu.
Fidelity, fē-dĕl'-ē-tē, *s.* Treue, *f.*
Fidge, fĭdje, Fidget, fĭdje'-ĭt, *v. n.* unruhig seyn; – *s.* Herumlaufen, *n.*
Fiducial, fē-dū'-shăl, *adj.* zuversichtlich.
Fiduciary, fē-dū'-shē-ā-rē, *s.* Vormund, *m.*; – *adj.* zuversichtlich.
Fic, fī, *int.* pfui.
Fief, fēef, *s.* Lehen, *n.*
Field, fēēld, *s.* Feld, *n.*
Fieldy, fēēl'-dē, *adj.* offen, frei.
Fiend, fēēnd, *s.* Feind, *m.*
Fierce, fēērse, *adj.* – ly, *adv.* wild.
Fierceness, fēērse'-nĕs, *s.* Wildheit, *f.*
Fiery, fī'-ĕr-ē, *adj.* feurig, hitzig.
Fifteen, fĭf'-tēēn, *adj.* funfzehn.
Fifteenth, fĭf'-tēēnth, *adj.* funfzehnte.
Fifth, fĭfth, *adj.* fünfte; – ly, *adv.* fünftens.
Fiftieth, fĭf'-tē-ĕth, *adj.* funfzigste.
Fifty, fĭf'-tē, *adj.* funfzig.
Fig, fĭg, *s.* Feige, *f.*; fig-tree, *s.* Feigenbaum, *m.*
Fig, fĭg, *v. a.* verspotten.
Figary, fĭg'-gā-rē, *s.* Grille, Posse, *f.*
Fight, fīte, *v. n. & a. ir.* fechten; – *s.* Gefecht, *n.* Schlägerei, *f.*
Fighter, fī'-tŭr, *s.* Fechter, *m.*
Figment, fĭg'-mĕnt, *s.* Erdichtung, *f.*
Figulate, fĭg'-ū-lāte, *adj.* thönern, irden.
Figurable, fĭg'-ū-rā-bl, *adj.* bildsam.
Figurate, fĭg'-ū-rāte, *adj.* gestaltet.
Figuration, fĭg-ū-rā'-shŭn, *s.* Bildung, Gestaltung, *f.*
Figurative, fĭg'-ū-rā-tĭv, *adj.* – ly, *adv.* bildlich.
Figure, fĭg'-ŭre, *s.* Figur, Gestalt, *f.*; – *v. a.* bilden, vorstellen.
Filbert, fĭl'-bŭrt, *s.* Lampertsnuß, *f.*
Filch, fĭlsh, *v. a.* stehlen.
Filcher, fĭlsh'-ŭr, *s.* Dieb, *m.*
File, fīle, *s.* Faden, *m.*; Reihe, *f.* Glied, *n.* Rolle; Feile, *f.*; – *v. a.* aufreihen; feilen.
Filer, fī'-lŭr, *s.* Feiler, *m.*
Filial, fĭl'-ē-ăl, *adj.* – ly, *adv.* kindlich.
Filiation, fĭl-ē-ā'-shŭn, *s.* Kindschaft, *f.*
Filings, fī'-lĭngs, *s. pl.* Feilspäne, *m. pl.*
Fill, fĭl, *v. a.* füllen; sättigen; stopfen; – *v. n.* einschenken; – *s.* Fülle, Genüge, *f.*
Filler, fĭl'-lŭr, *s.* Füller, Anfuller, *m.*
Fillet, fĭl'-lĭt, *s.* Binde, *f.* Stirnband, *n.*; – *v. a.* umbinden.
Filip, fĭl'-lĭp, *s.* Nasenstüber, *m.*; – *v. a.* Nasenstüber geben.
Filly, fĭl'-lē, *s.* Füllen, *n.*
Filter, fĭl'-tŭr, *v. a.* durchseihen; – *s.* Durchseiher, *m.*
Filth, fĭlth, *s.* Schmutz, *m.*
Filthiness, fĭlth'-ē-nĕs, *s.* Unsäthigkeit, *f.*
Filthy, fĭlth'-ē, *adj.* – ily, *adv.* schmutzig; unsäthig.
Filtrate, fĭl'-trāte, *v. a.* durchseihen.
Filtration, fĭl-trā'-shŭn, *s.* Durchseihen, *n.*
Fin, fĭn, *s.* Floßfeder, *f.*
Finable, fī'-nā-bl, *adj.* straffällig.
Final, fī'-năl, *adj.* – ly, *adv.* endlich; entscheidend.
Finances, fē-năn'-sĕz, *s. pl.* Einkünfte, *f. pl.*; Profit, *m.*
Financial, fē-năn'-shăl, *adj.* financiell.
Finch, fĭnsh, *s.* Finke, *m.*
Find, fīnd, *v. a. ir.* finden; erfinden; sich befinden; find-fault, *s.* Tadler, *m.*; to – out, entdecken.
Finder, fīnd'-ŭr, *s.* Spürhund, *m.*; – *pl.* Visitatoren, *m. pl.*
Fine, fīne, *adj.* – ly, *adv.* fein, zart; schlau, listig; – *s.* Geldbuße, *f.*; Ende, *n.*; – *v. a.* verfeinern; um Geld strafen; in –, schließlich; – spoken, *adj.* höflich.
Fineless, fīne'-lĕs, *adj.* endlos.
Fineness, fīne'-nĕs, *s.* Feinheit, Schönheit, *f.*
Finery, fī-nŭr-ē, *s.* Staat, Putz, *m.*
Finesse, fē-nĕs', *s.* List, *m.*
Finew, fĭn'-ū, *s.* Schimmel, *m.*
Finewed, fĭn'-ū'd, *adj.* schimmelig.
Finger, fĭng'-gŭr, *s.* Finger, *m.*; – *v. a.* betasten.
Fingle-fangle, fĭng'-gl-făng'-gl, *s.* Lapperei, *f.*
Finical, fĭn'-ē-kăl, *adj.* – ly, *adv.* grillenhaft; geziert.
Finicalness, fĭn'-ē-kăl-nĕs, *s.* Zierei, *f.*
Finish, fĭn'-ĭsh, *v. a.* endigen; ausbilden.
Finisher, fĭn'-ĭsh-ŭr, *s.* Vollzieher, *m.*; – of the law, Scharfrichter, *m.*

Finite, fi'-nite, *adj.* -ly, *adv.* endlich.
Finiteless, fi'-nite-lĕs, *adj.* unendlich.
Finiteness, fi-nite'-nĕs, Finitude, fin'-ĕ-tude, *s.* Endlichkeit, *f.*
Finny, fin'-nĕ, *adj.* mit Floßfedern verſehen.
Fir, fĕr, *s.* Tanne; Kiefer, *f.*
Fire, fire, *s.* Feuer, *n.*; Feuersbrunſt; Leidenſchaft, *f.*; - *v. a.* anzünden; - *v. n.* ſich entzünden.
Fire-arms, fire'-ărmz, *s.* Feuergewehr, *n.*
Fire-ball, fire'-bâll, *s.* Feuerkugel, *f.*
Fire-engine, fire'-ĕn-jin, *s.* Feuerſpritze, *f.*
Fire-fork, fire'-fŏrk, *s.* Ofengabel, *f.*
Fire-lock, fire'-lŏk, *s.* Gewehr, *n.*
Fire-pan, fire'-păn, *s.* Kohlenbecken, *n.*
Fire-ship, fire'-ship, *s.* Brander, *m.*
Fire-shovel, fire'-shŭv-vl, *s.* Kohlenſchaufel, *f.*
Fire-side, fire'-side, *s.* Herd, *m.*
Fire-stone, fire'-stone, *s.* Feuerſtein, *m.*
Fire-tongs, fire'-tŭngz, *s.* Feuerzange, *f.*
Fire-wood, fire'-wŭd, *s.* Brennholz, *n.*
Fire-work, fire'-wŭrk, *s.* Feuerwerk, *n.*
Firing, fi'-ring, *s.* Feuerung, *f*
Firk, fĕrk, *v. a.* züchtigen.
Firkin, fĕr'-kin, *s.* Fäßchen, *n.*
Firm, fĕrm, *adj.* feſt; entſchloſſen; - *s.* Firma, *f.*; - *v. a.* befeſtigen.
Firmament, fĕr'-mă-mĕnt, *s.* Himmelsgewölbe, *n.*
Firmity, fĕr'-mĕ-tĕ, Firmness, fĕrm'-nĕs, *s.* Feſtigkeit, *f.*
First, fŭrst, *adj.* & *adv.* or -ly, *adv.* der, die, das erſte, erſtlich; first-born, *adj.* erſtgeboren.
Firstling, fŭrst'-ling, *s.* Erſtgeborner, *m.*
Fisc, fisk, *s.* Fiscus, *m.*
Fiscal, fis'-kăl, *s.* Schatzkammer, *f.*; - *adj.* die Caſſe betreffend.
Fish, fish, *s.* Fiſch, *m.*; - *v. a.* & *n.* fiſchen.
Fish-bone, fish'-bone, *s.* Fiſchgräte, *f.*
Fisher, fish'-ŭr, Fisherman, fish'-ŭr-măn, *s.* Fiſcher, *m.*
Fisher-boat, fish'-ŭr-bote, *s.* Fiſcherkahn, *m.*
Fish-day, fish'-dă, *s.* Faſttag, *m.*
Fishery, fish'-ŭr-rĕ, *s.* Fiſchfang, *m.*
Fish-market, fish'-măr-kĕt, *s.* Fiſchmarkt, *n.*
Fish-monger, fish'-mŭng-gŭr, *s.* Fiſchhändler, *m.*
Fish-pond, fish'-pŏnd, *s.* Fiſchteich, *m.*
Fish-woman, fish'-wŭm-ŭn, *s.* Fiſchweib, *n.*
Fishy, fish'-ĕ, *adj.* fiſchreich.
Fisk, fisk, *v. a.* & *n.* wackeln; wanken; to - away, davon laufen.
Fissile, fis'-sil, *adj.* was ſich ſpalten läßt.
Fissure, fish'-shure, *s.* Spalte, *f.*; - *v. a.* ſpalten.
Fist, fist, *s.* Fauſt, *f.*; - *v. a.* knuffen.
Fistulate, fis'-tshŭ-late, *v. a.* & *n.* durchlöchern.
Fistulous, fis'-tshŭ-lŭs, *adj.* fiſtelartig.
Fisty, fis'-tĕ, *adj.* die Fauſt betreffend.
Fit, fit, *s.* Krankheitsanfall, *m.*; Anwandlung, *f.*; - *adj.* -ly, *adv.* bequem, paßlich, tüchtig; - *v. a.* anpaſſen; gemäß ſeyn; - *v. n.* ſich ſchicken; to - out, ausrüſten.
Fitch, fitsh, *s.* Wicke, *f.*
Fitful, fit'-fŭl, *adj.* launiſch, veränderlich.
Fitness, fit'-nĕs, *s.* Bequemlichkeit, Schicklichkeit, *f.*
Fitter, fit'-tŭr, *s.* Zubereiter, *m.*; Stückchen, *n.*
Fitting, fit'-ting, *adj.* ſchicklich.
Fitz, fits, *s.* Sohn, *m.*
Five, five, *adj.* fünf.
Fix, fiks, *v. a.* befeſtigen; beſtimmen; durchbohren; - *v. n.* beſchließen; feſt werden; to - the eyes, unverwandt anſehen.
Fixation, fik-sā'-shŭn, *s.* Feſtſetzung, Befeſtigung, *f.*
Fixed, fik'-sĕd, *part.* & *adj.* -ly, *adv.* feſtgeſetzt, beſtimmt.
Fixedness, fik'-sĕd-nĕs, *s.* Feſtigkeit, *f*
Fixure, fik'-shure, *s.* Stellung; feſte Stelle, *f.*
Flabbiness, flăb'-bĕ-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*
Flabby, flăb'-bĕ, *adj.* ſchlaff.
Flaccid, flăk'-sid, *adj.* welk, ſchlaff.
Flaccidity, flăk-sid'-ĕ-tĕ, Flaccidness, flăk'-sid-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*
Flag, flăg, *s.* Flagge; Schwertlilie, *f.*; - *v. n.* erſchlaffen; muthlos werden; - *v. a.* erſchlaffen laſſen; pflaſtern.
Flagellate, flădje'-ĕl-late, *v. a.* geißeln.
Flagellation, flădje-ĕl-ā'-shŭn, *s* Geißelung, *f.*
Flagginess, flăg'-gĕ-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*
Flaggy, flăg'-gĕ, *adj.* ſchlaff, unſchmackhaft.
Flagitious, flă-jish'-ŭs, *adj.* ſchändlich.
Flagon, flăg'-ŭn, *s.* Flaſche, *f.*
Flagrancy, flă'-grăn-sĕ, *s.* Brand, *m.*
Flagrant, flă'-grănt, *adj.* brennend glühend.
Flagrate, flăg'-răte, *v. a.* verbrennen.
Flagration, flă-grā'-shŭn, *s.* Brand, *m.*
Flail, flăle, *s.* Dreſchflegel, *m.*
Flake, flăke, *s.* Flocke, *f* Funke, *m.*

Schicht, *f.*; – *v. n.* sich flocken.
Flaky, flā'-kē, *adj.* flockig.
Flam, flăm, *s.* Mährchen, *n.* Vorwand, *m.*; – *v. a.* vorlügen.
Flambeau, flăm'-bō, *s.* Fackel, *f.*
Flame, flāme, *s.* Flamme, *f.*; – *v. n.* flammen.
Flammability, flăm-mā-bĭl'-ē-tē, *s.* Entzündbarkeit, *f.*
Flammation, flăm-mā'-shŭn, *s.* Entzündung, *f.*
Flammeous, flăm'-mē-ŭs, *adj.* flammig.
Flamy, flā'-mē, *adj.* flammig.
Flank, flăngk, *s.* Flanke, *f.*; in the –, seitwärts.
Flannel, flăn'-nĕl, *s.* Flanell, *m.* [*f.*
Flap, flăp, *s.* Lappen, *m.*; Maulschelle, flap-jack, Pfannkuchen, *m.* flap-eared, *adj.* schlotterohrig.
Flare, flāre, *v. n.* flackern, lodern.
Flash, flăsh, *s.* Flamme, *f.*; Blitz; Ausbruch; Augenblick, *m.*; – *v. n.* schimmern, funkeln; hervorbrechen.
Flashiness, flăsh'-ē-nĕs, *s.* leeres Geschwätz, *n.*
Flasher, flăsh'-ŭr, *s.* Witzling, *m.*
Flashy, flăsh'-ē, *adj.* – ily, *adv.* schimmernd; oberflächlich. [*n.*
Flask, flăsk, *s.* Flasche, *f.*; Pulverhorn,
Flasket, flăsk'-ĕt, *s.* Art Korb, *m.*
Flat, flăt, *adj.* – ly, *adv.* platt, niedrig, abgeschmackt; schal; plump; – *s.* Fläche; Niederung, Plattheit, *f.*
Flat, flăt, Flatten, flăt'-tn, *v. a.* platt, flach machen; breit schlagen; – *v. n.* flach, schal werden.
Flatness, flăt'-nĕs, *s.* Plattheit; Ebene, Niedrigkeit; Muthlosigkeit, *f.*
Flatter, flăt'-tŭr, *s.* Platter, Planirer, *m.*
Flatter, flăt'-tŭr, *v. a.* schmeicheln.
Flatterer, flăt'-tŭr-ŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Flattery, flăt'-tŭr-ē, *s.* Schmeichelei, *f.*
Flattish, flăt'-tĭsh, *adj.* etwas flach.
Flatulency, flăt'-ū-lĕn-sē, Flatuosity, flăt-ū-ŏs'-ē-tē, *s.* Blähung; Nichtigkeit, *f.*
Flatulent, flăt'-ū-lĕnt, Flatuous, flăt'-ū-ŭs, *adj.* blähend; nichtig.
Flaunt, flănt, *v. n.* sich stolz ausbreiten, glänzen; – *s.* Flitterstaat, *m.*
Flavorous, flā'-vŭr-ŭs, *adj.* schmackhaft; wohlriechend.
Flavour, flā'-vŭr, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.* Wohlgeruch, *m.* [cend.
Flavoured, flā'-vŭrd, *adj.* wohlschme-
Flaw, flăw, *s.* Riß; Fehler; Sturm, *m.*; – *v. a.* zerbrechen.
Flawd, flăwd, *adj.* betrunken.
Flawless, flăw'-lĕs, *adj.* fehlerfrei.
Flawn, flăwn, *s.* Fladen, *m.*
Flawter, flăw'-tŭr, *v. a.* abschaben.
Flawy, flăw'-ē, *adj.* fehlerhaft.
Flax, flăks, *s.* Flachs, *m.*; flax-comb, *s.* Hechel, *f.*; flax-dresser, *s.* Flachsbereiter, *m.*; flax-seed, *s.* Leinsamen, *m.*
Flaxen, flăk'-sn, *adj.* flächsen.
Flaxy, flăk'-sē, *adj.* blond.
Flay, flā, *v. a.* schinden.
Flayer, flā'-ŭr, *s.* Abdecker, *m.*
Flea, flē, *s.* Floh, *m.*; Schweinefett, *n.*; – *v. a.* flöhen.
Fleak, flēke, *s.* Flocke; Flechte, *f.*
Fleay, flē'-ē, *adj.* flöhicht.
Fleck, flĕk, Flecker, flĕk'-ŭr, *v. a.* sprenkeln.
Flecked, flĕkt, *adj.* sprenkelig.
Flection, flĕk'-shŭn, *s.* Biegsamkeit, *f.*
Fledge, flĕdje, *v. a.* befiedern; – *v. n.* flügge werden.
Fledge, flĕdje, Fledged, flĕdje'-ĕd, *adj.* gefiedert, flügge.
Flee, flēē, *v. n. ir.* fliehen.
Fleece, flēēse, *s.* Vließ, *n.*; – *v. a.*
Fleecy, flēē'-sē, *adj.* wollig. [scheeren.
Fleer, flēēr, *v. n.* spotten; – *s.* Spott, *m.*
Fleerer, flēē'-rŭr, *s.* Spötter, *m.*
Fleet, flēēt, *adj.* – ly, *adv.* schnell, oberflächlich; – *s.* Flotte, *f.*; – *v. a.* oberflächlich über etwas hinfahren; abrahmen; – *v. n.* verfliegen; to – the time, die Zeit vertreiben.
Fleeting, flēē'-tĭng, *adj.* flüchtig.
Fleetness, flēēt'-nĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Flegm, flĕm, *s.* Schleim, *m.*; Phlegma, *n.*
Flesh, flĕsh, *s.* Fleisch, *n.*; Körper, *m.*; – *v. a.* abrichten, abhärten; sättigen; flesh-broth, *s.* Fleischbrühe, *f.*; flesh-pot, *s.* Fleischtopf, *m.*
Fleshful, flĕsh'-fŭl, *adj.* fett, plump.
Fleshiness, flĕsh'-ē-nĕs, *s.* Fleischigkeit, *f.*
Fleshless, flĕsh'-lĕs, *adj.* mager.
Fleshliness, flĕsh'-lē-nĕs, *s.* Fleischlichkeit, *f.*
Fleshly, flĕsh'-lē, *adj.* fleischlich.
Fleshy, flĕsh'-ē, *adj.* fleischig.
Fletch, flĕtsh, *v. a.* befiedern.
Flexibility, flĕks-ē-bĭl'-ē-tē, Flexibleness, flĕks'-ē-bl-nĕs, *s.* Biegsamkeit, *f.* [il, *adj.* – bly, *adv.* biegsam.
Flexible, flĕks'-ē-bl, Flexile, flĕks'-

Flexion, flĕk'-shŭn, *s.* Biegung, *f.*
Flexuous, flĕk'-shū-ŭs, *adj.* sich schlängelnd.
Flexure, flĕk'-shūre, *s.* Biegung, *f.*; Bug, *m.*
Flicker, flĭk'-ŭr, *v. n.* flattern.
Flier, flī'-ŭr, *s.* Flüchtling, *m.*
Flight, flīte, *s.* Flucht, *f.*; Flug, *m.*
Flighty, flī'-tē, *adj.* flüchtig, fliegend.
Flimflam, flĭm'-flăm, *s.* Lapperei, *f.*
Flimsiness, flĭm'-zē-nĕs, *s.* Lockerheit; Geringfügigkeit, *f.*
Flimsy, flĭm'-zē, *adj.* locker, geistlos.
Flinch, flĭnsh, *v. n.* zurückweichen; zurückschaudern.
Flincher, flĭnsh'-ŭr, *s.* Wankelmüthiger, *m.*
Flinder-mouse, flĭn'-dŭr-mŏŭs, *s.* Fledermaus, *f.*
Flinders, flĭn'-dŭrz, *pl.* Bruchstücke, *n. pl.*; Splitter, *m. pl.*
Fling, flĭng, *v. a. ir.* werfen, schleudern, schießen; – *s.* Wurf; Vorwurf, *m.*; to – out, ausschlagen.
Flinger, flĭng'-ŭr, *s.* Werfer, Tadler, *m.*
Flint, flĭnt, *s.* Feuerstein, Kiesel, *m.*
Flinty, flĭnt'-ē, *adj.* kieselhart.
Flippancy, flĭp'-păn-sē, *s.* Geschwätzigkeit, *f.*
Flippant, flĭp'-pănt, *adj.* flink, schwatzhaft.
Flirt, flŭrt, *v. a.* schnellen; – *v. n.* hin und her laufen; scherzen; – *s.* Schneller, Schmiß; Scherz, *m.*; Stichelei, *f.*
Flirtation, flŭr-tā'-shŭn, *s.* Leichtigkeit, *f.*; Kosen, *n.*
Flit, flĭt, *adj.* schnell, geschwind; – *v. n.* fliehen, entfliehen; ausziehen; unstät seyn; flitting, *s.* Vergehen, *n.*
Flitch, flĭtsh, *s.* Speckseite, *f.*
Flite, flīte, *v. a.* zanken.
Flitter, flĭt'-tŭr, *s.* Hader, *m.*
Flitter-mouse, flĭt'-tŭr-mŏŭs, *s.* Fledermaus, *f.*
Flittiness, flĭt'-tē-nĕs, *s.* Flatterhaftigkeit, *f.*
Flix, flĭks, *s.* Flaum, *m.*; Milchhaare, *n. pl.*
Float, flōte, *s.* Fluth; Flöße, *f.*; – *v. n.* fließen; schwimmen; – *v. a.* überschwemmen; a-float, schwimmend, flott.
Floaty, flō'-tē, *adj.* schwimmend.
Flock, flŏk, *s.* Heerde, *f.*; Haufen; Flug Vögel, *m.*; Flocke, *f.*; – *v. n.* sich sammeln.
Flocky, flŏk'-ē, *adj.* flockig.
Flog, flŏg, *v. a.* peitschen.
Flogger, flŏg'-gŭr, *s.* Zuchtmeister, *m.*; Geißel, *f.*
Flood, flŭd, *s.* Fluth, *f.*; Abfluß, *f.*; – *v. a.* überschwemmen.
Flood-gate, flŭd'-gāte, *s.* Schleuse, *f.*
Floor, flōre, *s.* Fußboden, *m.*; Tenne, *f.*; – *v. a.* dielen, pflastern; – *s.* Steckwerk, *n.*
Flooring, flō'-rĭng, *s.* Fußboden, *m.*
Flop, flŏp, *v. a.* mit den Flügeln schlagen.
Floral, flō'-răl, *adj.* -bud, *s.* Blüthenknospe, *f.*
Floret, flō'-rĕt, *s.* Blümchen; Rappier, *n.*
Florid, flŏr'-ĭd, *adj.* -ly, *adv.* blumig, blühend.
Floridity, flō-rĭd'-ē-tē, Floridness, flŏr'-ĭd-nĕs, *s.* Blüthe; Zierde, *f.*
Floriferous, flō-rĭf'-fē-rŭs, *adj.* blumenreich.
Florin, flŏr'-ĭn, *s.* Gulden, *m.*
Florulent, flŏr'-ū-lĕnt, *adj.* blumig.
Flory, flō'-rē, *s.* Gepränge, *n.*
Flote, flōte, *v. a.* abrahmen.
Flounce, flŏŏnse, *s.* Falbel, Treddel, *f.*; – *v. a.* mit einer Falbel versehen; – *v. n.* stampfen; plantschen.
Flounder, flŏŏn'-dŭr, *v. n.* sich sträuben.
Flour, flŏŏr, *s.* feines Mehl, *n.*
Flourish, flŭr'-rĭsh, *v. n.* blühen; spielen; prahlen; – *v. a.* beblümen; verzieren; – *s.* Blumenwerk, *n.*; Verzierung, *f.*; Trompetenschall, *m.*
Flout, flŏŏt, *s.* Spott, *m.* Spötterei, *f.*; – *v. n. & a.* spotten.
Flouter, flŏŏt'-tŭr, *s.* Spötter, *m.*
Flow, flō, *v. n.* fließen, strömen; – *v. a.* überschwemmen; fließend schreiben oder sprechen; – *s.* Fluth, *f.*; Fluß (der Rede), *m.*
Flower, flŏŏ'-ŭr, *s.* Blume; Blüthe, *f.*; Kern, *m.*; Mehl, *n.*; – *v. n.* blühen; gähren; – *v. a.* mit Blumen zieren; mit Mehl bestreuen; flower-garden, *s.* Blumengarten, *m.*; flower-pot, *s.* Blumentopf, *m.*; flower-stick, *s.* Blumenstock, *m.*
Floweret, flŏŏ'-ŭr-ĕt, *s.* Blümchen, *n.*
Flowerless, flŏŏ'-ŭr-lĕs, *adj.* blumenlos.
Flowery, flŏŏ'-ŭr-ē, *adj.* blumig.
Fluctuancy, flŭk'-tshū-ăn-sē, *s.* Schwanken, *n.*
Fluctuant, flŭk'-tshū-ănt, *adj.* schwankend.
Fluctuate, flŭk'-tshū-āte, *v. n.* schwanken.
Fluctuation, flŭk-tshū-ā'-shŭn, *s.* Schwanken, *n.*
Flue, flū, *s.* Rauchfang, *m.*; Flaum, *m.*; flue-faker, *s.* Schornsteinfeger, *m.*
Fluency, flū'-ĕn-sē, *s.* Fluß (der Rede), *m.*; Flüssigkeit, *f.*

Fluent, flū'-ĕnt, *adj.* – ly, *adv.* fließend; – *s.* Fluß, *m.*
Fluid, flū'-ĭd, *adj.* flüssig.
Fluidity, flū-ĭd'-ĕ-tē, **Fluidness**, flū'-ĭd-nĕs, *s.* Flüssigkeit, *f.*
Flumbumberkin, flŭm-bŭm'-bŭr-kĭn, *s.* Tagedieb, *m.*
Flurry, flŭr'-rē, *s.* Windstoß, *m.*
Flurt, flŭrt, *s.* Schmiß, *m.*; Stichelei; Floretseide, *f.*; – *v. a.* schmeißen; sticheln.
Flush, flŭsh, *s.* Fluß, Zufluß; Schuß, *m.*; Erröthen, *n.*; – *adj.* frisch, kraftvoll; üppig; – *v. a.* erröthen machen; auftreiben; – *v. n.* erröthen; glänzen; eilig hervorkommen: to-up, gäschen.
Flushness, flŭsh'-nĕs, *s.* Frische, *f.*
Fluster, flŭs'-tŭr, *v. a.* berauschen; – *s.* Uebereilung, *f.* [auskehlen.
Flute, flūte, *s.* Flöte; Rinne, *f.*; – *v. a.*
Fluter, flū'-tŭr, *s.* Flötenbläser, *m.*
Flutter, flŭt'-tŭr, *v. n.* flattern; ungewiß seyn; – *v. a.* scheuchen; beunruhigen; – *s.* Geflatter, *n.*; Unruhe, *f.*
Flux, flŭks, *s.* Fluß; Strom; Abfluß, *m.*; Ruhr, *f.*; – and reflux, Ebbe und Fluth, *f.*; – *adj.* unstät; – *v. a.* schmelzen. [ßen, *m.*
Fluxation, flŭk'-sā'-shŭn, *s.* Ausfließ
Fluxibility, flŭk-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Schmelzbarkeit, *f.*
Fluxible, flŭk'-sē-bl, *adj.* schmelzbar.
Fluxion, flŭk'-shŭn, *s.* Fluß, *m.*; Windzeiger, *m.*
Fluxive, flŭk'-sĭv, *adj.* flüssig.
Fluxure, flŭk'-shŭre, *s.* Fließen, *n.* Flüssigkeit, *f.*
Fly, flī, *v. n.* & *a. ir.* fliegen; fliehen; platzen; to-in one's face, Trotz bieten; to let-, losschießen.
Fly, flī, *s.* Fliege, *f.*; Flügel, *m.*; to fly-blow, beschmeißen; fly-flap, *s.* Fliegenwedel, *m.*
Foal, fōle, *s.* Füllen, *n.*; – *v. n.* fohlen.
Foam, fōme, *s.* Schaum, *m.*; – *v. n.* schäumen.
Foamy, fō'-mē, *adj.* schaumig.
Fob, fŏb, *s.* Tasche, *f.*; Streich, *m.*; – *v. a.* hintergehen; to-off, zum Besten haben.
Focillation, fō-sĭl-lā'-shŭn, *s.* Labsal, *n.*
Focus, fō'-kŭs, *s.* Brennpunkt, *m.*
Fodder, fŏd'-dŭr, *s.* Viehfutter, *n.*; – *v. a.* füttern.
Fodderer, fŏd'-dŭr-ŭr, *s.* Fütterer, *m.*
Foe, fō, *s.* Feind, Erzfeind, *m.*
Fog, fŏg, *s.* dicker Nebel, *m.*; Grummet, *n.*; – *v. a.* & *n.* verdunkeln. [*f.*
Fogginess, fŏg'-gē-nĕs, *s.* Nebeligkeit,
Foggy, fŏg'-gē, *adj.* – ly, *adv.* nebelig.
Foh, fōh, *int.* pfui. [schwach.
Foible, fŏĭ'-bl, *s.* Schwäche, *f.*; – *adj.*
Foil, fŏĭl, *v. a.* überwinden; blenden, vereiteln, zieren; – *s.* Ueberwindung, Niederlage: Laubwerk, *n.*; Korb, *m.*
Foilable, fŏĭl'-ă-bl, *adj.* verwerflich.
Foiler, fŏĭl'-ŭr, *s.* Sieger, *m.*
Foin, fŏĭn, *s.* Stoß, Stich, *m.*; – *v. a.* stoßen.
Foison, fŏĭ'-zn, *s.* Ueberfluß, *m.*
Foist, fŏĭst, *v. a.* unterschieben.
Foister, fŏĭ'-stŭr, *s.* Verfälscher, *m.*
Foistiness, fŏĭ'-stē-nĕs, *s.* Moder, Gestank, *m.*
Foisty, fŏĭ'-stē, *adj.* schimmelig.
Fold, fōld, *s.* Umschlag, *m.* Falte; Schafstall, *m.*; – *v. a.* falten, falzen, pferchen; – *v. n.* sich schließen.
Fold, fōld, ten-fold, zehnfältig.
Foldage, fōl'-dăje, *s.* Pferchrecht, *n.*
Folder, fōl'-dŭr, *s.* Falzer, *m.*; Einlegemesser, *n.*
Folding, fōl'-dĭng. *part.* folding-chair, *s.* Feldstuhl, *m.*; folding-door, *s.* Flügelthür, *f.*
Foliaceous, fō-lē-ā'-shŭs, *adj.* blätterig.
Foliage, fō'-lē-ădje, *s.* Laubwerk, *n.*
Folio, fō'-lē-ō, *s.* Folio, *n.* Foliant, *m.*
Folious, fō'-lē-ŭs, *adj.* blätterig.
Folk, fōke, **Folks**, fōkes, *s.* Volk, *n.* Leute, *pl.* [kapsel, *f.*
Follicle, fŏl'-lē-kl, *s.* Hülle, Samen-
Folliful, fŏl'-lē-fŭl, *adj.* thöricht.
Follow, fŏl'-lō, *v. a.* & *n.* folgen, verfolgen; to-one's pleasure, seinem Vergnügen nachhängen. [Anhänger, *m.*
Follower, fŏl'-lō-ŭr, *s.* Nachfolger;
Folly, fŏl'-lē, *s.* Thorheit; Ausschweifung, *f.*
Fome, fōme, *v. a.* schäumen. [fung, *f.*
Foment, fō-mĕnt', *v. a.* bähen; aufmuntern. [Bähung, *f.*
Fomentation, fō-mĕn-tā'-shŭn, *s.*
Fon, fŭn, *s.* Thor, *m.*
Fond, fŏnd, *adj.* thöricht, unverständig; zärtlich; eingenommen; verliebt.
Fond, fŏnd, **Fondle**, fŏn'-dl, *v. a.* & *n.* liebkosen; to-on, verliebt seyn in . . .
Fondling, fŏn'-dl-ĭng, *s.* Liebling, *m.*
Fondness, fŏnd-nĕs, *s.* Zärtlichkeit, Anhänglichkeit, *f.*

Font, fönt, *s.* Taufstein, *m.*
Fontanel, fön'-tä-nĕl, *s.* Fontanell, *n.*
Food, fööd, *s.* Speise, *f.*; Futter, *n.*
Foodful, fööd'-fül, *adj.* fruchtbar.
Foodless, fööd'-lĕs, *adj.* unfruchtbar.
Foody, fööd'-ĕ, *adj.* eßbar.
Fool, fööl, *s.* Thor, *m.*; – *v. n.* tändeln; – *v. a.* zum Besten haben; betrügen; to make a–, zum Narren haben; to play the–, den Narren machen; foolhardy, *adj.* tollkühn.
Foolery, fööl'-ür-ĕ, *s.* Narrheit, *f.*
Foolish, fööl'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* unbesonnen, thöricht. [heit, *f.*
Foolishness, fööl'-ĭsh-nĕs, *s.* Narr-
Foot, fůt, *s.* Fuß, *m.*; Fußgestell, *n.*; Basis, *f.*; – *v. n.* tanzen, zu Fuß gehen; – *v. a.* treten; festsetzen; – by–, *adv.* Schritt vor Schritt; on–, *adv.* zu Fuß; to set on–, in Gang bringen; foot-bridge, *s.* Fußsteig, *m.*; foot-man, *s.* Bediente; Fußgänger, *m.*; foot-path, *s.* Fußsteig, *m.*; foot-soldier, *s.* Infanterist, *m.*; foot-stool, *s.* Fußschemel, *m.*
Footed, fůt'-tĕd, *adj.* füßig.
Footing, fůt'-tĭng, *s.* Fußen, *n.*; Spur, *f.*; to get a–, festen Fuß fassen.
Footling, fůt'-lĭng, *s.* Füßchen, *n.*
Fop, föp, *s.* Geck, *m.*
Foppery, föp'-ür-ĕ, *s.* Ziererei, *f.*
Foppish, föp'-pĭsh, *adj.* geziert.
Foppishness, föp'-pĭsh-nĕs, *s.* Ziererei, *f.*
Foppling, föp'-lĭng, *s.* Närrchen, *n.*
For, för, *prp.* für; nach; wegen, um... willen; aus; an; auf, zu, ungeachtet, betreffend; – *conj.* denn; deßwegen; –as much, in so fern; – why, weil, daher; – example, zum Beispiel.
Forage, för'-äje, *s.* Füttern; Pferdefutter, *n.*; – *v. a.* fourragiren.
Forbathe, för-bäTHe', *v. a.* baden.
Forbear, för-bäre', *v. n. ir.* unterlassen; ertragen; sich enthalten; – *v. a.* vermeiden; schonen.
Forbearance, för-bäre'-äuse, *s.* Enthaltsamkeit, Geduld; Schonung, *f.*
Forbearer, för-bäre'-ür, *s.* Dulder, *m.*
Forbid, för-bĭd', *v. a. & n. ir.* verbieten, hindern. [bot, *n.*
Forbiddance, för-bĭd'-däuse, *s.* Ver-
Forbiddenly, för-bĭd'-dn-lĕ, *adv.* auf eine unerlaubte Art. [Verbot, *n.*
Forbiddenness, för-bĭd'-dn-nĕs, *s.*
Forbidder, för-bĭd'-dür, *s.* Verbieter, *m.*

Force, förse, *s.* Kraft, Stärke, *f.*; Nothwendigkeit, *f.*; – *v. a.* zwingen; überwältigen; schänden; – *v. n.* sich bekümmern; forces, *pl.* Truppen, *pl.*; to-back, zurück werfen; to-down, hinunterstoßen; to-open, aufbrechen.
Forcedly, för'-sĕd-lĕ, *adv.* mit Zwang.
Forcedness, för'-sĕd-nĕs, *s.* Verdrehung, *f.* [stark; gewaltsam.
Forceful, förse'-fül, *adj.* – ly, *adv.*
Forceless, förse'-lĕs, *adj.* kraftlos.
Forcer, förse'-sür, *s.* Drücker, *m.*; Druckstange, *f.* [wirksam; gewaltsam.
Forcible, förse'-sĕ-bl, *adj.* kraftvoll,
Forcibleness, förse'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Kraft, Stärke, *f.* [*a.* waten.
Ford, förd, *s.* Furt, *f.*, Strom, *m.*; – *v.*
Fordableness, förd'-ä-bl-nĕs, *s.* feuchte Stelle, *f.*
Fordage, förd'-äje, *s.* Fährgeld, *n.*
Fore, före, *adj.* vorder, vorherig; – *adv.* vorn, vorher. [her rathen.
Foreadvise, före-äd-vize', *v. a.* vor-
Fore-appointment, före'-äp-pöint-mĕnt, *s.* Vorherbestimmung, *f.*
Forebode, före-böde', *v. a. & n.* andeuten, vorbedeuten.
Fore-by, före'-bi, *prp.* in der Nähe.
Fore-cast, före'-käst', *v. a. ir.* vorher überlegen, voraussehen.
Fore-cast, före'-käst, *s.* Plan, *m.* Vorsicht, *f.*: – *v. a. & n.* überlegen, entwerfen. [ger, *m.*
Fore-caster, före-käst'-ür, *s.* Ueberle-
Fore-cited, före-si'-tĕd, *part.* vorher angeführt. [ren.
Fore-close, före-klöze', *v. a.* verspe-
Fore-conceived, före'-kön-sĕv'd, *adj.* vorgefaßt. [maßen.
Fore-deem, före-dĕĕm', *v. n.* muthmaßen.
Fore-design, före-dĕ-sine', *v. a.* vorher entwerfen. [richten; ermüden.
Fore-do, före-döö', *v. a. ir.* zu Grunde
Fore-doom, före-dööm', *s.* Vorherbestimmung, *f.*; – *v. a.* vorher bestimmen.
Fore-father, före'-fä-THĕr, *s.* Vorfahr, *m.*
Fore-fend, före-fĕnd', *v. a.* beschützen.
Fore-finger, före'-fĭng-gür, *s.* Zeigefinger, *m.*
Fore-foot, före'-fůt, *s.* Vorderfuß, *m.*
Fore-go, före-gö', *v. a. ir.* aufgeben, abtreten; fore-going, *adj.* vorhergehend; fore-gone, *part.* vorhergegangen; vergangen.

Fore-goer, fōre-gō'-ŭr, *s.* Vorfahr, *m.*
Fore-ground, fōre'-grōūnd, *s.* Vordergrund, *m.*
Fore-hand, fōre'-hănd, *s.* Vordertheil, *m.*
Fore-hand, fōre'-hănd, Fore-handed, fōre'-hănd-ĕd, *adj.* vor der Zeit.
Fore-head, fōre'-hĕd, *s.* Stirn; Unverſchämtheit, *f.*
Foreign, fŏr'-ĭn, *adj.* ausländiſch.
Foreigner, fŏr'-rĭn-ŭr, *s.* Ausländer, *m.*
Fore-imagine, fōre-ĭm-măd'-jĭn, *v. a.* ſich vorher einbilden.
Fore-judge, fōre-jŭdge', *v. a.* voreilig beurtheilen.
Fore-know, fōre-nō', *v. a. ir.* vorher wiſſen.
Fore-knowledge, fōre-nŏl'-ĭdje, *s.* Vorherwiſſen, *n.*
Fore-land, fōre'-lănd, *s.* Vorgebirge, *n.*
Fore-lay, fōre-lā', *v. a. ir.* auflauern.
Fore-look, fōre'-lōōk, *v. n.* vorherſehen.
Fore-man, fōre'-măn, *s.* Vormann, *m.*
Fore-mentioned, fōre-mĕn'-shūnd, *adj.* vorerwähnt.
Fore-moſt, fōre'-mōst, *adj.* Vorderſte, Vornehmſte, *m.*; – *adv.* zuvörderſt.
Fore-named, fōre'-nāmed, *adj.* vorerwähnt.
Fore-noon, fōre'-nōōn, *s.* Vormittag, *m.*
Forensick, fō-rĕn'-sĭk, *adj.* gerichtlich.
Fore-ordain, fōre-ŏr-dāne', *v. a.* vorher verordnen.
Fore-part, fōre'-pārt, *s.* vorderer Theil, *m.*
Fore-rank, fōre'-răngk, *s.* erſtes Glied, *n.*
Fore-recited, fōre-rē-sī'-tĕd, *adj.* vorhererwähnt.
Fore-right, fōre'-rīte, *adj.* bereit; – *adv.* vorwärts.
Fore-room, fōre'-rōōm, *s.* Vorzimmer, *n.*
Fore-run, fōre-rŭn', *v. n. ir.* voranlaufen.
Fore-runner, fōre-rŭn'-nŭr, *s.* Vorbote, *m.*; Vorbedeutung, *f.*
Fore-say, fōre-sā', *v. a. ir.* vorherſagen.
Fore-see, fōre-sēe', *v. a. ir.* vorherſehen.
Fore-shame, fōre-shāme', *v. a.* beſchämen.
Fore-ſight, fōre'-sīte, *s.* Vorherwiſſen, *n.* Vorſicht, *f.*
Fore-ſightful, fōre-sīte'-fŭl, *adj.* vorſichtig.
Fore-ſlack, fōre-slăk', Fore-ſlow, fōre-slō', *v. a.* vernachläſſigen.
Fore-ſpeak, fōre-spēke', *v. n. & a. ir.* vorherſagen.
Fore-ſpeech, fōre-spēētsh', *s.* Vorbericht, *m.*
Fore-ſpent, fōre-spĕnt', *part. & adj.* ermüdet, verbraucht.
Fore-ſpurrer, fōre-spŭr'-ŭr, *s.* Vorreiter, Vorbote, *m.*
Fore-ſpy, fōre'-spī, *v. a.* vorher ſehen.
Foreſt, fŏr'-rĕst, *s.* Forſt, Wald, *m.*
Fore-ſtall, fōre-stâwl', *v. a.* aufkaufen; vorgreifen; zuvorkommen.
Fore-ſtaller, fōre-stâwl'-ŭr, *s.* Vorläufer, *m.*
Foreſter, fŏr'-rĕs-tŭr, *s.* Förſter, *m.*
Fore-taſte, fōre'-tāste, *s.* Vorſchmack, *m.*
Fore-taſte', fōre-tāste', *v. a.* einen Vorſchmack haben.
Fore-tell, fōre-tĕl', *v. a. ir.* vorherſagen.
Fore-think, fōre-*thĭ*ngk', *v. n. ir.* vorher überlegen.
Fore-thought, fōre'-*thâ*wt, *s.* Vorbedacht, *m.*
Fore-token, fōre-tō'-kn, *v. n.* vorbedeuten; – *s.* Vorbedeutung, *f.* Anzeichen, *n.*
Fore-tooth, fōre'-tōō*th*, *s.* Vorderzahn, *m.*
Fore-top, fōre'-tŏp, *s.* vorderer Theil, *m.*
Fore-warn, fōre-wârn', *v. a.* warnen.
Fore-waſte, fōre-wāste', *v. a.* verwüſten.
Fore-worn, fōre-wōrn', *part.* abgenutzt.
Forfeit, fŏr'-fĭt, *s.* Verwirkung; Geldbuße, *f.*; Uebertreter, *m.*; – *v. a.* verwirken, aufopfern; – *adj.* verwirkt.
Forfeiter, fŏr'-fĭt-ŭr, *s.* Verbrecher, *m.*
Forfeiture, fŏr'-fĭt-yŭre, *s.* Verwirkung, *f.*; Strafe, *f.*
Forge, fŏrje, *s.* Schmiede, *f.*; – *v. a.* ſchmieden, nachmachen.
Forger, fōre'-jŭr, *s.* Schmieder; Nachahmer, *m.*
Forgery, fōre'-jŭr-ē, *s.* Schmiedearbeit, *f.*
Forget, fŏr-gĕt', *v. a. ir.* vergeſſen.
Forgetful, fŏr-gĕt'-fŭl, *adj.* vergeßlich, unachtſam.
Forgetfulneſs, fŏr-gĕt'-fŭl-nĕs, *s.* Vergeßlichkeit, *f.*
Forgetter, fŏr-gĕt'-tŭr, *s.* vergeßlicher Menſch, *m.*
Forgivable, fŏr-gĭv'-ă-bl, *adj.* verzeihlich.
Forgive, fŏr-gĭv', *v. a. ir.* verzeihen; entſchuldigen.
Forgiveneſs, fŏr-gĭv'-nĕs, *s.* Verzeihung; Entſchuldigung, *f.*
Forhail, fŏr-hāle', *v. a.* plagen.
Fork, fŏrk, *s.* Gabel, Zinke, *f.*
Forked, fŏr'-kĕd, *adj.* -ly, *adv.* gabelförmig.
Forket, fŏr'-kĕt, *s.* Gäbelchen, *n*
Forky, fŏr'-kē, *adj.* gabelig.
Forlorn, fŏr-lŏrn', *adj.* verloren; einſam; verächtlich.
Forlorneſs, fŏr-lŏrn'-nĕs, *s.* hülfloſer Zuſtand, *m.*; Oede, *f.*

Forlye, fôre-lī', *v. n. ir.* quer vor etwas liegen.
Form, fôrm, *s.* Form; Art und Weise, Formel, *f.*; – *v. a.* bilden; einrichten.
Formal, fôr'-mâl, *adj.* -ly, *adv.* förmlich; regelmäßig; ordentlich.
Formality, fôr-mâl'-ê-tê, *s.* Form, Förmlichkeit, *f.*
Formalize, fôr'-mâ-lize, *v. a. & n.* gestalten, bilden.
Formation, fôr-mâ'-shûn, *s.* Bildung, *f.*
Formative, fôr'-mâ-tîv, *adj.* bildend.
Former, fôrm'-ûr, *s.* Bildner, Urheber, *m.*; – *adj.* vorig; vormalig; -ly, *adv.* ehemals.
Formful, fôrm'-fûl, *adj.* erfindungsreich.
Formidable, fôr'-mê-dâ-bl, *adj.* -bly, *adv.* furchtbar.
Formless, fôrm'-lês, *adj.* unförmlich.
Formosity, fôr-mos'-ê-tê, *s.* Schönheit, *f.*
Formulary, fôr'-mû-lâr-ê, *s.* Formular, *n.*
Formule, fôr'-mûle, *s.* Formel, *f.*
Fornicate, fôr'-nê-kâte, *v. n.* huren.
Fornicator, fôr'-nê-kâ-tûr, *s.* Hurer, *m.*
Fornicatress, fôr'-nê-kâ-três, *s.* Hure, *f.*
Forpass, fôr-pâs', *v. n.* unbemerkt vorübergehen.
Forprise, fôr-prise', *s.* Bedingung, *f.*
Forsake, fôr-sâke', *v. a. ir.* verlassen; entsagen.
Forsaker, fôr-sâ'-kûr, *s.* Abtrünniger, *m.*
Forsooth, fôr-sôôth', *adv.* wahrlich.
Forswear, fôr-swâre', *v. a. & n. ir.* abschwören.
Forswearer, fôr-swâre'-ûr, *s.* Meineidiger, *m.*
Fort, fôrt, *s.* Festung, *f.*
Forth, fôrth, *adv. & prp.* fort, ferner, draußen; künftig; how far–, wie weit, in wie fern; forth-right, *adv.* gerade vorwärts; forth-with, sogleich.
Fortieth, fôr'-tê-êth, *adj.* vierzigste.
Fortification, fôr-tê-fê-kâ'-shûn, *s.* Befestigung, *f.*
Fortifier, fôr'-tê-fî-ûr, *s.* Befestiger; Vertheidiger, *m.*
Fortify, fôr'-tê-fî, *v. a.* befestigen.
Fortin, fôrt'-în, *s.* Schanze, *f.*
Fortitude, fôr'-tê-tûde, *s.* Tapferkeit, *f.*
Fortnight, fôrt'-nite, *s.* vierzehn Tage.
Fortress, fôr'-três, *s.* Festung, *f.*
Fortuitous, fôr-tû'-ê-tûs, *adj.* – ly, *adv.* ungefähr.
Fortuitousness, fôr-tû'-ê-tûs-nês, *s.* Ungefähr, *n.*
Fortuity, fôr-tû'-ê-tê, *s.* Zufall, *m.* Ereigniß, *n.*
Fortunate, fôr'-tshû-nâte, *adj.* – ly, *adv.* glücklich.
Fortune, fôr'-tshûne, *s.* Glück; Vermögen, *n.*; – *v. n.* sich ereignen; fortune-teller, *s.* Wahrsager, *m.* Wahrsagerinn, *f.*
Fortuneless, fôr'-tshûne-lês, *adj.* unglücklich.
Forty, fôr'-tê, *adj.* vierzig.
Forum, fô'-rûm, *s.* Markt, *m.*; Gericht, *n.*
Forward, fôr'-wârd, *adj.* – ly, *adv.* frühzeitig; voreilig; bereitwillig; from this time–, fernerhin; – *v. a.* befördern.
Forward, fôr'-wârd, Forwards, fôr'-wârdz, *adv.* vorwärts.
Forwarder, fôr'-wâr-dûr, *s.* Beförderer, *m.*
Forwardness, fôr'-wârd-nês, *s.* Frühzeitigkeit; Voreiligkeit, *f.*
Foss, Fosse, fôs, *s.* Graben, *m.*
Fossil, fôs'-sîl, *s.* Mineral, Fossil, *n.*
Foster, fôs'-tûr, *v. a.* ernähren, pflegen; begünstigen; foster-brother, foster-sister, *s.* Milchbruder, *m.* Milchschwester, *f.*; foster-child, *s.* Pflegekind, *n.*; foster-mother, *s.* Pflegemutter, *f.*; foster-father, *s.* Pflegevater, *m.*; foster-son, foster-daughter, *s.* Pflegesohn, *m.* Pflegetochter, *f.*
Fosterage, fôs'-tûr-âje, *s.* Pflege, *f.*
Fosterer, fôs'-tûr-ûr, *s.* Pflegevater, *m.*
Fosterling, fôs'-tûr-ling, *s.* Pflegling, *m.*
Foul, fôûl, *adj.* – ly, *adv.* schmutzig; garstig; gottlos; – *v. a.* beschmutzen; trübe machen; -mouthed, verleumderisch.
Foulness, fôûl'-nês, *s.* Schmutz, *m.* Unreinigkeit, *f.*
Found, fôûnd, *v. a.* gießen; gründen.
Foundation, fôûn-dâ'-shûn, *s.* Gründung; Anstalt, *f.*
Foundationless, fôûn-dâ'-shûn-lês, *adj.* ohne Grundlage.
Founder, fôûn'-dûr, *s.* Gießer; Urheber; Stifter, *m.*
Founder, fôûn'-dûr, *v. a.* unterfinken; fehl schlagen.
Founderous, fôûn'-dûr-ûs, *adj.* unbrauchbar, grundlos.
Foundery, fôûn'-drê, *s.* Gießerei, *f.*
Foundling, fôûnd'-ling, *s.* Findelkind, *n.*
Foundress, fôûn'-drês, *s.* Stifterinn, *f.*
Fount, fôûnt, Fountain, fôûn'-tîn, *s.* Quelle, *f.*; Ursprung, *m.*
Fountful, fôûnt'-fûl, *adj.* quellenreich.
Four, fôre, *adj.* vier; four-fold, *adj.* vierfach; four-score, achtzig; four-square, *adj.* viereckig.
Fourch, fôôrtsh, Fourcher, fôôrtsh'-ûr, *s.* Verzweigung, *f.*
Fourteen, fôre'-teen, *adj.* vierzehn.
Fourteenth, fôre'-teenth, *adj.* vierzehnte.

Digitized by Google

Fourth, fôrth, *adj.* der vierte; -ly, *adv.* viertens. [-*v. a.* Vögel fangen.
Fowl, fôûl, *s.* Vogel, *m.*; Geflügel, *n.*;
Fowler, fôûl'-ûr, *s.* Vogelsteller, *m.*
Fowling, fôûl'-ing, *s.* Vogelfang, *m.*
Fowling-piece, fôûl'-ing-pêêse, *s.* Vogelflinte, *f.*
Fox, fôks, *s.* Fuchs, *m.*; fox-case, *s.* Fuchsbalg, *m.*; fox-chase, *s.* Fuchsjagd, *f.*
Fox, fôks, *v. a.* berauschen.
Foxish, fôk'-sish, *adj.* verschmitzt.
Foxship, fôks'-ship, *s.* Schlauheit, *f.*
Foxy, fôk'-sê, *adj.* listig.
Foy, fôê, *s.* Treue, *f.*
Fraction, frâk'-shûn, *s.* Bruch, *m.*
Fractious, frâk'-shûs, *adj.* -ly, *adv.* widerspänstig.
Fracture, frâk'-tshûre, *s.* Bruch, Beinbruch, *m.*; - *v. a.* brechen.
Fragile, frâdje'-îl, *adj.* zerbrechlich.
Fragility, frâ-jîl'-ê-tê, *s.* Zerbrechlichkeit; Schwäche, *f.*
Fragment, frâg'-mênt, *s.* Bruchstück, *n.*
Fragmentary, frâg'-mên-târ-ê, *adj.* aus Bruchstücken bestehend.
Fragor, frâ'-gôr, *s.* Krachen, *n.*
Fragrance, frâ'-grânse, Fragrancy, frâ'-grân-sê, *s.* Wohlgeruch, *m.*
Fragrant, frâ'-grânt, *adj.* -ly, *adv.* wohlriechend. [Fracht, *f.*
Fraight, frâte, *v. a.* befrachten; - *s.*
Frail, frâle, *adj.* gebrechlich; schwach; - *s.* Binse, *f.*
Frailness, frâle'-nês, Frailty, frâle'-tê, *s.* Gebrechlichkeit, *f.*; Fehltritt, *m.*
Fraischeur, frêsh'-ôôr, *s.* Frische, Kühlung, *f.*
Frambold, frâm'-bôld, *s.* Frampold.
Framboise, frâm'-bôêz, *s.* Himbeere, *f.*
Frame, frâme, *s.* Gebäude, *n.*; Rahmen, *m.*; Gestell, *n.*; Form, *f.*; Plan, *m.*; Lavette, *f.*; out of -, in Unordnung; unpäßlich; - *v. a.* einfassen; erfinden.
Framer, frâ'-mûr, *s.* Urheber, *m.*
Frampold, frâm'-pôld, Frampul, frâm'-pûl, *adj.* mürrisch.
Franchise, frân'-tshîz, *s.* Freiheit, *f.* Recht, *n.*; Gerichtsbarkeit, *f.*; - *v. a.* frei machen. [Befreiung, *f.*
Franchisement, frân'-tshîz-mênt, *s.*
Frangible, frân'-jê-bl, *adj.* zerbrechlich.
Franion, frân'-nê-ûn, *s.* Gesellschafter, *m.*
Frank, frângk, *adj.* -ly, *adv.* frei; bieder; - *s.* Schweinstall; Freibrief, *m.*; - *v. a.* frei machen; mästen.
Frankincense, frângk'-în-sênse, *s.* Weihrauch, *m.* [ster, *m.*
Franklin, frângk'-lîn, *s.* Vogt, Hofmei-
Frankness, frângk'-nês, *s.* Freiheit; Freimüthigkeit, *f.* [wahnsinnig.
Frantick, frân'-tîk, *adj.* -ly, *adv.*
Frappish, frâp'-pish, *adj.* grämlich.
Fraternal, frâ-têr'-nâl, *adj.* -ly, *adv.* brüderlich. [schaft, *f.*
Fraternity, frâ-têr'-nê-tê, *s.* Brüder-
Fraternization, frâ-têr-nê-zâ'-shûn, *s.* Verbrüderung, Brüderschaft, *f.*
Fraternize, frâ-têr'-nize, *v. n.* verbrüdern. [mord: Brudermörder, *m.*
Fratricide, frât'-trê-side, *s.* Bruder-
Fraud, frâwd, *s.* Betrug, *m.*
Fraudful, frâwd'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* betrügerisch.
Fraudulence, frâw'-dû-lênse, Fraudulency, frâw'-dû-lên-sê, *s.* Betrügerei, *f.* [gerisch.
Fraudulent, frâw'-dû-lênt, *adj.* betrü-
Fraught, frâwt, *part.* befrachtet; voll; - *s.* Ladung, *f.*; - *v. a.* laden, belästigen. [Frachtlohn, *m.*
Fraughtage, frâwt'-âje, *s.* Ladung, *f.*;
Fray, frâ, *s.* Gefecht, *n.* Schlägerei, *f.*; - *v a.* erschrecken.
Freak, frêke, *s.* Einfall, *m.* Grille, *f.*; - *v. a.* bunt machen. [grillig.
Freakish, frêke'-ish, *adj.* -ly, *adv.*
Freakishness, frêke'-ish-nês, *s.* Grillenhaftigkeit, *f.*
Fream, frêêm, *s.* Brachacker, *m.*
Fream, frêêm, *v. a.* grunzen.
Freckle, frêk'-kl, *s.* Sommersprosse, *f.*
Freckled, frêk'-k'l'd, Freckly, frêk'-lê, *adj.* sommerfleckig.
Free, frêê, *adj.* -ly, *adv.* frei; offenherzig, freigebig; willig; - *v. a.* befreien; öffnen; free-hearted, *adj.* offenherzig; free-mason, Freimaurer, *m.*; free-masonry, Freimaurerei, *f.*; free-minded, *adj.* freimüthig; free-school, *s.* Freischule, *f.*; free-stone, *s.* Quaderstein, *m.*
Freedom, frêê'-dûm, *s.* Freiheit, *f.*, Vorrecht, *n.*; - of a city, Bürgerrecht, *n.*
Freeness, frêê'-nês, *s.* Freiheit; Freimüthigkeit; Freigebigkeit, *f.*
Freeze, frêêze, *v. n. ir.* frieren, gefrieren; - *v. a.* gefrieren machen.

Freight, frâte, *s.* Fracht, *f.*; – *v. a.* befrachten.
Freightage, frâ'-tâje, *s.* Fraughtage.
Freighter, frâ'-tûr, *s.* Befrachter, *m.*
Fren, frên, *s.* Fremder, *m.*
French, frênsh, *adj.* franzöſiſch; – brandy, *s.* Franzbranntwein, *m.*; – wheat, Hirſe, *m.*
Frenetick, frê-nêt'-îk, Frentick, frên'-tîk, *adj.* raſend.
Frenzy, frên'-sê, *s.* Raſerei, *f.*
Frequence, frê'-kwênse, Frequency, frê'-kwên-sê, *s.* Menge, *f.*
Frequent, frê'-kwênt, *adj.* – ly, *adv.* zahlreich.
Frequent, frê-kwênt', *v. a.* oft beſuchen.
Frequentable, frê-kwênt'-â-bl, *adj.* umgänglich.
Frequentation, frê-kwên-tâ'-shûn, *s.* häufiges Beſuchen, *n.*
Frequenter, frê-kwênt'-ûr, *s.* Kunde, *m.*
Frequentness, frê'-kwênt-nês, *s.* Frequence.
Fresh, frêsh, *adj.* – ly, *adv.* friſch; lebhaft; nüchtern.
Freshen, frêsh'-sh'n, *v. a.* erfriſchen; – *v. n.* friſch werden.
Freshness, frêsh'-nês, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*
Fret, frêt, *s.* Meerenge; Gährung; Gemüthsbewegung, *f.*; Griffbret, *n.*; – *v. a.* an einander reiben; freſſen, zerfreſſen; bunt machen; erzürnen; – *v. n.* aufwallen; ſich ärgern.
Fretful, frêt'-fûl, *adj.* – ly, *adv.* ärgerlich.
Fretfulness, frêt'-fûl-nês, *s.* Verdrießlichkeit, *f.* Aerger, *m.*
Friability, frî-â-bîl'-ê-tê, Friableness, frî'-â-bl-nês, *s.* Zerreiblichkeit, *f.*
Friable, frî'-â-bl, *adj.* zerreiblich.
Friar, frî'-ûr, *s.* Mönch, *m.*
Friarlike, frî'-ûr-like, Friarly, frî'-ûr-lê, *adj.* klöſterlich.
Friary, frî'-ûr-ê, *s.* Mönchsorden, *m.*; Kloſter, *n.*; – *adj.* klöſterlich.
Fribble, frîb'-bl, *v. n.* tändeln.
Fribbler, frîb'-bl-ûr, *s.* Tändler, *m.*
Fricassee, frîk-â-sêê', *s.* Fricaſſee, *n.*; – *v. n.* fricaſſiren.
Friction, frîk'-shûn, *s.* Reiben, *n.*
Friction, frîk'-shûn, *s.* Reiben, *n.* Reibung, *f.*
Friday, frî'-dâ, *s.* Freitag, *m.*; good-friday, *s.* Charfreitag, *m.*
Fridge, frîdje, *v. n.* hüpfen.
Friend, frênd, *s.* Freund, *m.*; Freundinn, *f.*; – *v. a.* begünſtigen.
Friendless, frênd'-lês, *adj.* geächtet.
Friendlike, frênd'-like, *adj.* wohlwollend.
Friendliness, frênd'-lê-nês, *s.* Freundlichkeit, *f.*
Friendly, frênd'-lê, *adj. & adv.* freundſchaftlich; günſtig.
Friendship, frênd'-ship, *s.* Freundſchaft, *f.*
Frig, frîg, *v. n.* hüpfen.
Frigat, Frigate, frîg'-ât, *s.* Fregatte, *f.*
Fright, frîte, *s.* Entſetzen, *n.*
Fright, frîte', Frighten, frî'-tn, *v. a.* erſchrecken.
Frightful, frîte'-fûl, *adj.* – ly, *adj.* ſchrecklich.
Frightfulness, frîte'-fûl-nês, *s.* Schrecklichkeit, *f.*
Frigid, frîd'-jîd, *adj.* – ly, *adv.* kalt; gefühllos.
Frigidity, frê-jîd'-ê-tê, Frigidness, frîd'-jîd-nês, *s.* Kälte, *f.* Kaltſinn, *m.*
Frill, frîl, *v. a.* ſchauern.
Frim, frîm, *adj.* friſch, ſchön.
Fringe, frînje, *s.* Franſe, *f.*; – *v. a.* mit Franſen beſetzen; ſäumen.
Fringe-maker, frînje'-mâ-kûr, *s.* Paſſamentirer, *m.*
Fringy, frîn'-jê, *adj.* mit Franſen beſetzt.
Fripperer, frîp'-pûr-ûr, *s.* Trödler, *m.*
Frippery, frîp'-pûr-ê, *s.* Trödelmarkt; Trödelkram, *m.*
Frisk, frîsk, *s.* Sprung, *m.*; – *v. n.* ſpringen.
Friskful, frîsk'-fûl, *adj.* fröhlich.
Friskiness, frîsk'-ê-nês, *s.* Munterkeit, *f.*
Frisky, frîs'-kê, *adj.* luſtig, munter.
Frith, frîth, *s.* Meerenge, Mündung, *f.*
Frithy, frîth'-ê, *adj.* waldig.
Fritinancy, frît'-tê-nân-sê, *s.* Zwitſchern, *n.*
Fritter, frît'-tûr, *s.* Fleiſchſchnitte, *f.* Stückchen, *n.*; – *v. a.* zerſchneiden.
Frivolity, frê-vôl'-ê-tê, *s.* Geringfügigkeit, *f.*
Frivolous, frîv'-ô-lûs, *adj.* – ly, *adv.* kleinlich, nichtswürdig.
Frivolousness, frîv'-ô-lûs-nês, *s.* Kleinlichkeit, *f.*
Frizzle, frîz'-zl, *s.* Haarlocke, *f.*; – *v. a.* kräuſeln.
Frizzler, frîz'-zl-ûr, *s.* Kräusler, *m.*
Fro, frô, *adv.* ab, weg; to and –, auf und ab.
Frock, frôk, *s.* Frack; Kittel, *m.*
Frog, frôg, *s.* Froſch, *m.*
Frolick, frôl'-îk, *adj.* fröhlich; – *s.* Scherz, *m.*; – *v. n.* Scherz treiben.
Frolicksome, frôl-îk-sûm, *adj.* – ly, *adv.* luſtig.
Frolicksomeness, frôl'-îk-sûm-nês, *s.* Luſtigkeit, *f.*
From, frôm, *prp.* von, aus, her; zuwider; – above, von oben; – below, von unten; – thence, von da.

Fromward, frŏm'-wărd, *adv.* abwärts.
Frondiferous, frŏn-dĭf'-fĕ-rŭs, *adj.* belaubt.
Front, frŭnt, *s.* Stirn; Vorderſeite, *f.*; Geſicht, *n.*; – *v. a.* gegenüberſtehen, trotzen; – *v. n.* an der Spitze ſtehen; front-room, *s.* Vorderzimmer, *n.*
Frontier, frŏn'-tshēēr, *s.* Grenze, *f.*; -town, *s.* Grenzſtadt, *f.*
Frontispiece, frŏn'-tĭs-pēēse, *s.* Vorderſeite (eines Gebäudes), *f.*; Titelkupfer, *n.*
Frontless, frŭnt'-lĕs, *adj.* unverſchämt.
Frontlet, frŏnt'-lĕt, *s.* Stirnband, *n.*
Froppish, frŏp'-pĭsh, *adj.* ſauertöpfiſch.
Frorne, frŏr'n, *part. & adj.* gefroren.
Frory, frŏ'-rē, *adj.* gefroren.
Frost, frŏst, *s.* Froſt, *m.*; frost-bitten, *adj.* gefroren.
Frosted, frŏs'-tĕd, *adj.* bereift.
Frostiness, frŏs'-tē-nĕs, *s.* froſtige Beſchaffenheit, *f.* [kalt.
Frosty, frŏs'-tē, *adj.* -ily, *adv.* froſtig,
Froth, frŏth, *s.* Schaum, *m.*; – *v. a.* ſchäumen.
Frothiness, frŏth'-ē-nĕs, *s.* ſchaumichtes Weſen; leeres Geſchwätz, *n.*
Frothy, frŏth'-ē, *adj.* -ily, *adv.* ſchaumig; nichtswürdig.
Frounce, frŏŭnse, *v. a.* kräuſeln.
Frouziness, frŏŏ'-zē-nĕs, *s.* müffiger Geruch, *m*,
Frouzy, frŏŏ'-zē, *adj.* müffig.
Froward, frō'-wărd, *adj.* -ly, *adv.* widerſpänſtig. [derſpänſtigkeit, *f.*
Frowardness, frō'-wărd-nĕs, *s.* Wi-
Frower, frō'-ŭr, *s.* Keil, *m.*
Frown, frŏŭn, *s.* gerunzelte Stirn, *f.*; – *v. n.* die Stirn runzeln. [fruchtbar.
Fructiferous, frŭk-tĭf'-fĕr-ŭs, *adj.*
Fructification, frŭk-tē-fē-kā'-shŭn, *s.* Befruchtung, Fruchtbarkeit, *f.*
Fructify, frŭk'-tē-fī, *v. a.* befruchten.
Fructuosity, frŭk'-tshŭ-ŏs'-ē-tē, *s.* Fruchtbarkeit, *f.* [bar.
Fructuous, frŭk'-tshŭ-ŭs, *adj.* fruchtFructure, frŭk'-tshŭre, *s.* Genuß, Gebrauch, *m.*
Frugal, frŏŏ'-găl, *adj.* ſparſam.
Frugality, frŏŏ-găl'-ē-tē, Frugalness, frŏŏ'-găl-nĕs, *s.* Mäßigkeit, *f.*
Frugiferous, frŏŏ-jĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* fruchttragend.
Fruit, frŏŏt, *s.* Frucht, *f.* Obſt, *n.*; fruit-bearing, *adj.* fruchttragend; fruit-tree, *s.* Obſtbaum, *m.*; – *v. n.* Früchte tragen. [Obſt, *n.*
Fruitage, frŏŏt'-ĭdje, *s.* Früchte, *f. pl.*
Fruiterer, frŏŏt'-ĕr-ŭr, *s.* Obſthändler, *m.* [Obſtkammer, *f.*
Fruitery, frŏŏt'-ĕr-ē, *s.* Obſtwerk, *n.*;
Fruitful, frŏŏt'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* fruchtbar, ergiebig. [barkeit, *f.*
Fruitfulness, frŏŏt'-fŭl-nĕs, *s.* Fruchtbarkeit, *f.*
Fruition, frŏŏ-ĭsh'-ŭn, *s.* Genuß, *m.*
Fruitive, frŏŏ'-ē-tĭv, *adj.* genießend.
Fruitless, frŏŏt'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* unfruchtbar. [Fleiſchigkeit, *f.*
Frumness, frŭm'-nĕs, *s.* Fettigkeit,
Frump, frŭmp, *v. a.* verſpotten.
Frumper, frŭm'-pŭr, *s.* Spötter, *m.*
Frustraneous, frŭs-trā'-nē-ŭs, *adj.* vergeblich, unnütz.
Frustrate, frŭs'-trāte, *v. a.* vereiteln; – *part. & adj.* nichtig. [telung, *f.*
Frustration, frŭs-trā'-shŭn, *s.* Vereis
Frustrative, frŭs'-trā-tĭv, Frustratory, frŭs'-trā-tŭr-ē, *adj.* vereitelnd.
Fry, frī, *s.* Fiſchbrut, *f.*; Roſtbraten, *m.*; – *v. a.* röſten, braten; frying-pan, *s.* Bratpfanne, *f.*
Fub, fŭb, *v. a.* hinhalten, aufſchieben.
Fubby, fŭb'-bē, *adj.* dickbäckig.
Fucate, fū'-kāte, *v. a.* ſchminken; bemänteln.
Fucus, fū'-kŭs, *s.* Schminke, *f.*
Fudder, fŭd'-dŭr, *s.* Laſt, *f.*
Fuddle, fŭd'-dl, *v. a.* berauſchen; – *v. n.* ſich berauſchen.
Fuddler, fŭd'-dl-ŭr, *s.* Säufer, *m.*
Fudge, fŭdje, *int.* Lapperei! – *s.* Aufſchneiderei, *f.*; – *v. a.* aufſchneiden.
Fuel, fū'-ĭl, *s.* Feuerung, Nahrung, *f.*; – *v. a.* das Feuer unterhalten; nähren.
Fugacious, fū-gā'-shŭs, *adj.* flüchtig.
Fugacity, fū-găs'-ē-tē, Fugaciousness, fū-gā'-shŭs-nĕs, *s.* Flüchtigkeit,
Fugh, fŭ, *int.* pfui. [*f.*
Fugitive, fū'-jē-tĭv, flüchtig; – *s.* Flüchtling, *m.* [tigkeit, *f.*
Fugitiveness, fū'-jē-tĭv-nĕs, *s.* Flüch-
Fulciment, fŭl'-sē-mĕnt, *s.* Stütze, *f.*
Fulcrum, fŭlk'-rŭm, *s.* Stütze, *f.*
Fulfil, fŭl'-fĭl, *v. a.* erfüllen.
Fulfiller, fŭl-fĭl'-lŭr, *s.* Vollbringer, *m.*
Fulgency, fŭl'-jĕn-sē, Fulgentness, fŭl'-jĕnt-nĕs, *s.* Glanz, *m.*
Fulgent, fŭl'-jĕnt, Fulgid, fŭl'-jĭd, *adj.* glänzend, leuchtend. [*m.*
Fulgidity, fŭl-jĭd'-ē-tē, *s.* Schimmer,

Fulgour, fŭl'-gŏr, *s.* Glanz, Blitz, *m.*
Fulgurate, fŭl'-gŭ-rāte, *v. n.* blitzen.
Fulguration, fŭl-gŭ-rā'-shŭn, Fulgury, fŭl'-gŭ-rē, *s.* Blitzen, *n.*
Fuliginous, fŭ-lĭd'-jĭn-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* rußig.
Fulimart, fŭl'-lē-mārt, *s.* Iltis, *m.*
Full, fŭl, *adj.* voll; – *adv.* völlig, genau; – *s.* Fülle, *f.*; Ganze, *n.*; full-hearted, vertrauensvoll; full-moon, *s.* Vollmond, *m.*
Full, fŭl, *v. a.* walken.
Fullage, fŭl'-lāje, *s.* Walkerlohn, *m.*
Fuller, fŭl'-lŭr, *s.* Walker, *m.*
Fullery, fŭl'-lŭr-ē, Fulling-mill, fŭl'-lĭng-mĭl, *s.* Walke, Walkmühle, *f.*
Fully, fŭl'-lē, *adv.* voll, völlig.
Fulminant, fŭl-mē-nănt, *adj.* donnernd.
Fulminate, fŭl'-mē-nāte, *v. n.* donnern.
Fulmination, fŭl-mē-nā'-shŭn, *s.* Donnern, *n.*
Fulmine, fŭl'-mĭne, *v. n.* blitzen, donnern.
Fulness, fŭl'-nĕs, *s.* Fülle, *f.*
Fulsome, fŭl'-sŭm, *adj.* – ly, *adv.* ekelhaft, unzüchtig.
Fulsomeness, fŭl'-sŭm-nĕs, *s.* Ekelhaftigkeit, *f.*
Fulvid, fŭl'-vĭd, *adj.* braunroth.
Fumble, fŭm'-bl, *v. n. & a.* tappen, betasten; stümpern.
Fumbler, fŭm'-bl-ŭr, *s.* Betaster, Stümper, *m.*
Fume, fūme, *s.* Rauch, Dampf, *m.*; – *v. n.* rauchen, ausdünsten; zornig seyn; – *v. a.* räuchern.
Fumid, fū'-mĭd, *adj.* räucherig.
Fumidity, fū-mĭd'-ē-tē, Fumidness, fū'-mĭd-nĕs, *s.* Räucherigkeit, *f.*
Fumigant, fū'-mē-gănt, *adj.* dampfend.
Fumigate, fū'-mē-gāte, *v. a.* räuchern, bähen.
Fumigation, fū-mē-gā'-shŭn, *s.* Räuchern, Bähen, *n.*
Fumingly, fū'-mĭng-lē, *adv.* auf eine erzürnte Art.
Fumous, fū'-mŭs, Fumy, fū'-mē, *adj.* rauchend; erzürnt.
Fun, fŭn, *s.* Scherz; Hintere, *m.*; – *v. a.* kurzweilen; to-up, überreden.
Function, fŭngk'-shŭn, *s.* Verrichtung; Pflicht, *f.*
Functionary, fŭngk'-shŭn-ā-rē, *s.* Beamteter, *m.*
Fund, fŭnd, *s.* Grund; Boden, *m.*; Capital, *n.*; Bank, *f.*
Fundament, fŭn'-dā-mĕnt, *s.* Boden, *m.*
Fundamental, fŭn-dā-mĕn'-tăl, *s.* Grund, *m.*; – *adj.* -ly, wesentlich.
Funebrial, fū-nē'-brē-ăl, *adj* zum Leichenbegängnisse gehörig.
Funeral, fū'-nĕr-ăl, *s.* Leichenbegängniß, *n.*; – *adj.* zum Leichenbegängnisse gehörig.
Funerate, fū'-nĕr-āte, *v. a.* begraben.
Funeration, fū-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Leichenbegängniß, *n.*
Funereal, fū-nē'-rē-ăl, *adj.* leichenmäßig, traurig.
Fungosity, fŭng-gŏs'-ē-tē, *s.* Schwammigkeit, *n.*
Fungous, fŭng'-gŭs, *adj.* schwammig.
Fungus, fŭng'-gŭs, *s.* Schwamm, *m.*
Funicle, fū'-nē-kl, *s.* Schnur; Faser, *f.*
Funicular, fū-nĭk'-ū-lăr, *adj.* faserig.
Funk, fŭngk, *s.* Gestank, *m.*; Furcht, *f.* – *v. n.* in Furcht seyn.
Funnel, fŭn'-nĕl, *s.* Trichter, *m.*
Fur, fŭr, *s.* Fell, *n.* Pelz, *m.*; – *v. a.* mit Pelzwerk füttern.
Furacious, fū-rā'-shŭs, *adj.* diebisch.
Furacity, fū-răs'-ē-tē, *s.* Dieberei, *f.*
Furbelow, fŭr'-bē-lō, *s.* Falbel, *f.*; – *v a.* verbrämen.
Furbish, fŭr'-bĭsh, *v. a.* blank machen.
Furbisher, fŭr'-bĭsh-ŭr, *s.* Polirer, *m.*
Furfur, fŭr'-fŭr, *s.* Hülse, Spreu, *f.*
Furfuraceous, fŭr-fū-rā'-shŭs, *adj.* hülsenartig.
Furious, fū'-rē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* wüthend.
Furiousness, fū'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Wuth, *f.*
Furl, fŭrl, *v. a.* zusammenziehen, aufziehen.
Furlong, fŭr'-lŏng, *s.* Feldwegs, *m.*
Furlough, fŭr'-lō, *s.* Urlaub, *m.*
Furmenty, fŭr'-mĕn-tē, *s.* Frumenty.
Furnace, fŭr'-nĭs, *s.* Ofen, Schmelzofen, *m.*
Furnage, fŭr'-nāje, *s.* Backgeld, *n.*
Furnish, fŭr'-nĭsh, *v. a.* gewähren; versehen; ausmöbliren.
Furnisher, fŭr'-nĭsh-ŭr, *s.* Schaffner, *m.*
Furniture, fŭr'-nē-tshŭre, *s.* Hausgeräth, *n.*
Furrier, fŭr'-rē-ŭr, *s.* Kürschner, *m.*
Furrow, fŭr'-rō, *s.* Furche, *f.*; – *v. a.* pflügen.
Further, fŭr'-THŭr, *adj.* ferner, weiter; – *adv.* überdieß; further-more, *adv.* außerdem, -order, bis auf Weiteres.
Further, fŭr'-THŭr, *v. a.* fördern.
Furtherance, fŭr'-THŭr-ănse, *s.* Beförderung, *f.*
Furtherer, fŭr'-THŭr-ŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Furtherest, fŭr'-THŭr-ĕst, *adv.* am weitesten.

Furtive, fûr'-tîv, *adj.* -ly, *adv.* verſtohlen.
Fury, fû'-ré, *s.* Raſerei, Wuth, *f.*
Fuscation, fûs-kâ'-shûn, *s.* Verdunkelung, *f.*
Fuse, fûze, *v. a. & n.* ſchmelzen.
Fusee, fû-zêê', *s.* Spindel; Flinte, *f.*
Fuselier, fû-zîl-lêêr', *s.* Füſelier, *m.*
Fusibility, fû-sé-bîl'-é-té, Fusibleness, fû'-sé-bl-nés, *s.* Schmelzbarkeit, *f.* [ſchmelzbar.
Fusible, fû'-sé-bl, Fusil, fû'-zîl, *adj.*
Fusil, fû'-zîl, *s.* Flinte, *f.* [*m.*
Fusion, fû'-zhûn, *s.* Schmelzen, *n.*; Fluß,
Fuss, fûs, *s.* Lärmen, *m.*; – *v. n.* Aufhebens machen. [derig werden.
Fust, fûst, *s.* Müffigkeit, *f.*; – *v. n.* modFustian, fûs'-tshân, *s.* dicker Barchent; Schwulſt, *m.*; – *adj.* aus Barchent; ſchwülſtig.
Fustigate, fûs'-té-gâte, *v. a.* prügeln.
Fustigation, fûs-té-gâ'-shûn, *s.* Prügeln, *n.* [ruch, *m.*
Fustiness, fûs'-té-nés, *s.* dumpfer Geſ
Fusty, fûs'-té, *adj.* müffig.
Futile, fû'-tîl, *adj.* ſchwatzhaft.
Futility, fû-tîl'-é-té, Futilness, fû'-tîl-nés, *s.* Geſchwätzigkeit; Lapperei, *f.*
Future, fû'-tshûre, *adj.* -ly, *adv.* künftig; – *s.* Zukunft, *f.*
Futurity, fû-tû'-ré-té, *s.* Zukunft, *f.*
Fuzz, fûz, *v. n.* zerfaſen.
Fuzzle, fûz'-zl, *v. a.* betrunken machen.
Fy, fî, *int.* pfui.

G

Gab, gâb, *s.* Gabble.
Gabbery, gâb'-bûr-é, *s.* Geſchwätz, *n.*
Gabble, gâb'-bl, *v. n.* ſchnattern; plaudern; – *s.* Geſchnatter, *n.*
Gabbler, gâb'-bl-ûr, *s.* Schwätzer, *m.*
Gabel, gâ'-bl, *s.* Salzſteuer, *f.* [*m.*
Gabeller, gâ'-bl-ûr, *s.* Steuereinnehmer,
Gable-end, gâ'-bl-ênd, *s.* Giebel, *m.*
Gad, gâd, *s.* Stahl; Griffel, *m.*
Gadder, gâd'-dûr, *s.* Herumläufer, *m.*
Gaddingly, gâd'-dîng-lé, *adv.* auf eine herumſtreichende Art.
Gad-fly, gâd'-flî, *s.* Bremſe, *f.*
Gaff, gâf, *s.* Harpune, *f.* [*m.*
Gaffer, gâf'-fûr, *s.* Gevatter; Landsmann,
Gag, gâg, *s.* Knebel, *m.*, Gebiß, *n.*; – *v. a.* knebeln. [*s.* Pfand; Schmiege, *f.*
Gage, gâdje, *v. a.* verpfänden; aichen; –
Gager, gâ'-jûr, *s.* Viſirer, *m.*

Gaggle, gâg'-gl, *v. n.* gackern.
Gain, gâne, *s.* Gewinn, Vortheil, *m.*; – *adj.* bequem gelegen; nahe; – *v. a.* gewinnen; to-of, abgewinnen; – *v. n.* einen Vortheil, die Oberhand erhalten.
Gainer, gâne'-ûr, *s.* Gewinner, *m.*
Gaingiving, gâne-gîv-îng, *s.* Ahnung, *f.* [theilhaft.
Gainful, gâne'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* vorGainfulness, gâne'-fûl-nés, *s.* Vortheil, *m.* [lich.
Gainless, gâne'-lés, *adj.* nicht einträgGainly, gâne'-lé, *adv.* bequem, leicht.
Gainsay, gâne'-sâ, *v. a. ir.* widerſprechen.
Gainsayer, gâne-sâ'-ûr, *s.* Widerſprecher, *m.* [ſtehen.
Gainstand, gâne'-ſtând, *v. a. ir.* widerGainstrive, gâne'-strive, *v. a. & n.* widerſtreiten. [laſſen.
Gairish, gâ'-rîsh, *adj.* glänzend; ausgeGairishness, gâ'-rîsh-nés, *s.* Glanz, *m.*; Ausgelaſſenheit, *f.*
Gait, gâte, *s.* Gang, Durchgang, *m.*
Gaiters, gâ'-tûrz, *s. pl.* Gamaſchen, *f. pl.*
Gale, gâle, *s.* ſtarker Wind, *m.*
Gall, gâwl, *s.* Galle, *f.*; Gallapfel; Zorn, *m.*; – *v. a.* abreiben, drücken; reizen; – *v. n.* ſich ärgern. [pfer; feln.
Gallant, gâl'-lânt, *adj.* -ly, *adv.* taGallant, gâl-lânt', *adj.* -ly, *adv.* artig; verliebt; – *s.* Stutzer, *m.*
Gallantry, gâl'-lân-tré, *s.* Gepränge, *n.*; Tapferkeit; Artigkeit, *f.*
Gallery, gâl'-lûr-é, *s.* Gallerie, *f.*
Galley, gâl'-lé, *s.* Galeere, *f.* [*f.*
Galliardise, gâl'-yâr-dîse, *s.* Luſtigkeit,
Gallop, gâl'-lûp, *v. n.* galopiren; – *s.* Galop, *m.* [ſchuhe, *m. pl.*
Galloshes, gâl-lô'-shéz, *s. pl.* UeberGallow, gâl'-lô, *v. a.* erſchrecken.
Gallow, gâl'-lô, Gallows, gâl'-lôwz, *s. pl.* Galgen, *m.*; gallows, *pl.* Hoſenträger, *m.*; gallow-tree, *s.* Galgen, *m.*
Gally, gâw'-lé, *adj.* gallig. [ren.
Galvanize, gâl'-vân-îze, *v. a.* galvaniſiGambade, gâm-bâde', Gambado, gâm-bâ'-dô, *s.* Gamaſche, *f.*; Luftſprung, *m.*
Gamble, gâm'-bl, *v. a.* hoch ſpielen.
Gambler, gâm'-bl-ûr, *s.* Spieler, *m.*
Gambling-house, gâm'-blîng-hôuse, *s.* Spielhaus, *n.*
Gambol, gâm'-bûl, *s.* Luftſprung, luſtiger Streich; *m.*; – *v. n.* ſpringen.
Game, gâme, *s.* Spiel, *n.* Scherz, *m.*; Jagd, *f.* Wildpret, *n.*; game-keeper,

s. Jäger, Förster, *m.*
Game, gâme, *v. n.* spielen.
Gamesome, gâme'-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* spielend.
Gamesomeness, gâme'-sŭm-nĕs, *s.* [Scherzhaftigkeit, *f.*
Gamester, gâme'-stŭr, *s.* Spieler, Lustigmacher, *m.*
Gaming-house, gâme'-ĭng-hŏŭse, *s.* Spielhaus, *n.*
Gammon, gâm'-mŭn, *s.* Schinken, *m.*
Gammot, gâm'-ŭt, *s.* Scherz, *m.*
Gander, gân'-dŭr, *s.* Gänserich, *m.*
Gang, gâng, *s.* Bande, *f.* Trupp, *m.*; – *v. n.* gehen; wanken.
Gangrene, gâng'-grêne, *s.* Knochenfraß, *m.*; – *v. n.* anfressen. [*m.*
Gantlet, gânt'-lĕt, *s.* Panzerhandschuh,
Gaol, jâle, *s.* Gefängniß, *n.* Kerker, *m.*; – *v. a.* einkerkern.
Gaoler, jâle'-ŭr, *s.* Kerkermeister, *m.*
Gap, gâp, *s.* Loch, *n.* Ritz, *m.*
Gape, gâpe, *v. n.* gähnen; schnappen; Risse bekommen.
Gaper, gâ'-pŭr, *s.* Gähner, Gaffer, *m.*
Gap-toothed, gâp'-tŏŏth'd, *adj.* zahnlückig. [anlassen.
Gar, gâr, *s.* Werkzeug, *n.*; – *v. a.* ver-
Garb, gârb, *s.* Tracht, Mode, *f.*
Garbage, gâr'-bĭdje, Garbish, gâr'-bĭsh, *s.* Gedärm, *n.* Auswurf, *m.*; – *v. a.* ausweiden.
Garble, gâr'-bl, *v. a.* sieben. [*m.*
Garboil, gâr'-bŏĭl, *s.* Aufruhr, Streit,
Garden, gâr'-dn, *s.* Garten, *m.*; garden-ware, Gartengewächse, *n. pl.* – *v. n.* Gartenbau treiben.
Gardener, gâr'-dn-ŭr, *s.* Gärtner, *m.*
Gardening, gâr'-dn-ĭng, *s.* Gärtnerei, *f.* [gel, *f.*; Gurgelwasser, *n.*
Gargle, gâr'-gl, *v. a.* gurgeln; – *s.* Gur-
Garish, gâ'-rĭsh, *s.* Gairish.
Garland, gâr'-lând, *s.* Blumenkranz, *m.*
Garlick, gâr'-lĭk, *s.* Knoblauch, *m.*
Garment, gâr'-mĕnt, *s.* Gewand, *n.*
Garnet, gâr'-nĕt, *s.* Granat, *m.*
Garnish, gâr'-nĭsh, *v. a.* schmücken; mit Fesseln versehen; vorladen; – *s.* Verzierung, *f.*; Fesseln, *f. pl.*
Garnishment, gâr'-nĭsh-mĕnt, *s.* Auszierung, *f.* [rung; Ausrüstung, *f.*
Garniture, gâr'-nè-tshŭre, *s.* Verzie-
Garret, gâr'-rĕt, *s.* Dachstube, *f.*
Garrison, gâr'-rè-sn, *s.* Besatzung, *f.*; – *v. a.* Besatzung einlegen.
Garron, gâr'-rŭn, *s.* Klepper, *m.*
Garrulity, gâr-rû'-lè-tè, *s.* Schwatzhaftigkeit, *f.* [tig.
Garrulous, gâr'-rû-lŭs, *adj.* geschwä-
Garrulousness, gâr'-rû-lŭs-nĕs, *s.* Geschwätzigkeit, *f.*
Garter, gâr'-tŭr, *s.* Strumpfband, Hosenband, *n.*; – *v. a.* umbinden.
Garth, gârth, *s.* Gürtel; Hof, *m.*; Schleuse, *f.*
Gas, gâs, *s.* Gas, *n.*
Gasconade, gâs-kŏ-nâde', *s.* Prahlerei, *f.*; – *v. n.* prahlen.
Gash, gâsh, *s.* Hieb, *m.* Schmarre, *f.*; – *v. a.* eine Schmarre hauen.
Gasp, gâsp, *v. n.* keichen; to – for life, in den letzten Zügen liegen; – *s.* schweres Athmen, *n.* [schrecken.
Gast, gâst, Gaster, gâs'-tŭr, *v. a.* er-
Gastliness, gâst'-lè-nĕs, *s.* Grausen, *n.*
Gastly, gâst'-lè, *adv.* gräßlich, schrecklich.
Gate, gâte, *s.* Thor, *n.* Schlag, *m.*; Haltung (des Körpers), *f.*; gate-way, *s.* Thorweg, *m.*
Gather, gâTH'-ŭr, *v. a.* sammeln; versammeln; ernten; falten; bekommen; schließen; to – strength, zu Kräften kommen; – *v. n.* sich versammeln; eitern; – *s.* Falte, *f.*
Gatherer, gâTH'-ŭr-ŭr, *s.* Sammler; Schnitter; Winzer; Einnehmer, *m.*
Gathering, gâTH'-ŭr-ĭng, *s.* Sammeln, *n.*; Geschwür, *n.* [*s.* Putz, *m.*
Gaude, gâwd, Gaudery, gâw'-dŭr-è,
Gaude, gâwd, *v. n.* fröhlich seyn. [*m.*
Gaudiness, gâw'-dè-nĕs, *s.* Flitterstaat,
Gaudy, gâw'-dè, *adj.* – ily, *adv.* geputzt; – *s.* Feiertag, *m.*
Gaunt, gânt, *adj.* -ly, *adv.* dürr.
Gauntlet, gânt'-lĕt, *s.* Panzerhandschuh, *m.*
Gauping, gâw'-pĭng, *s.* Dehnen, *n.*
Gawk, gâwk, *s.* Guckguck, *m.*
Gawky, gâw'-kè, *adj.* albern.
Gay, gâ, *adj.* -ly, *adv.* munter; geputzt; – *s.* Zierath, *m.*
Gayety, gâ'-è-tè, Gayness, gâ'-nĕs, *s.* Munterkeit, Lebhaftigkeit, *f.*; Schmuck, *m.*
Gaze, gâze, *v. n.* starr ansehen, angaffen; – *s.* Anstaunen, Angaffen, *n.*
Gazeful, gâze'-fŭl, *adj.* staunend.
Gazement, gâze'-mĕnt, *s.* Anblick, *m.*
Gazer, gâ'-zŭr, *s.* Gaffer, *m.*
Gazette, gâ-zĕt', *s.* Zeitung, *f.*
Gazetteer, gâz-ĕt-tèr', *s.* Zeitungsschreiber, *m.*
Gazing, gâ'-zĭng, *s.* Anstaunen, *n.*

Gazon, gaz-oon', *s.* Rasen, *n.*
Gear, Geer, geer, *s.* Kleidung, *f.* Anzug, *m.*; Pferdegeschirr, *n.*
Geason, gee'-sun, *adj.* seltsam.
Geck, gek, *s.* Geck, Thor, *m.*; – *v. a.* zum Narren machen.
Geese, geese, *pl.* von Goose.
Gelding, gel'-ding, *s.* Wallach, *m.*
Gelid, jel'-id, *adj.* eiskalt.
Gelidity, je-lid'-e-te, *s.* Kälte, *f.*
Gelly, jel'-le, *s.* Gallerte, *f.*
Gem, jem, *s.* Edelstein, *m.*; Knospe, *f.*; – *v. a.* mit Edelsteinen besetzen; – *v. n.* Knospen bekommen. [peln.
Geminate, jem'-me-nate, *v. a.* verdop-
Gemination, jem-me-na'-shun, *s.* Verdoppelung, *f.*
Geminous, jem'-me-nus, *adj.* doppelt.
Geminy, jem'-me-ne, *s. pl.* Zwillinge, *m. pl.* [kästchen, *n.*
Gemmary, jem'-ma-re, *s.* Schmuck-
Gendarmery, jen-dar'-mur-e, *s. pl.* Landespolizei, *f.*
Gender, jen'-dur, *s.* Art, *f.* Geschlecht, *n.*; – *v. a.* erzeugen; – *v. n.* sich begatten. [schlechtskunde, *f.*
Genealogy, je-ne-al'-o-je, *s.* Ge-
General, jen'-er-al, *adj.* allgemein; – *s.* Ganze, *n.*; General, *m.*
Generalissimo, jen-er-al-is'-se-mo, *s.* Oberfeldherr, *m.*
Generality, jen-er-al'-e-te, Generalty, jen'-er-al-te, *s.* Allgemeinheit, *f.* Ganzes, *n.* [allgemeinen.
Generalize, jen'-er-al-ize, *v. a.* ver-
Generally, jen'-er-al-le, *adv.* überhaupt.
Generalship, jen'-er-al-ship, *s.* Stelle eines Befehlshabers, *f.*
Generate, jen'-er-ate, *v. a.* erzeugen.
Generation, jen-er-a'-shun, *s.* Erzeugung; Nachkommenschaft, *f.*; Zeitalter, *n.* [gend.
Generative, jen'-er-a-tiv, *adj.* erzeu-
Generator, jen-er-a'-tur, *s.* Erzeuger, *m.*
Generosity, jen-er-os'-e-te, Generousness, jen'-er-us-nes, *s.* Großmuth, *f.* [großmüthig.
Generous, jen'-er-us, *adj.* – ly, *adj.*
Genet, jen'-nit, *s.* Klepper, *m.*
Genial, je'-ne-al, *adj.* – ly, *adv.* zum Leben gehörig; natürlich; – days, Feiertage, *m. pl.*; – spirits, Lebensgeister, *m. pl.* [be, *f.*; Frohsinn, *m.*
Geniality, je-ne-al'-e-te, *s.* Naturga-
Geniculate, je-nik'-u-late, *v. a.* verbinden. [Kniebeugen; Knotige, *n.*
Geniculation, je-nik-u-la'-shun, *s.*
Genitor, jen'-e-tur, *s.* Erzeuger *m.*
Genius, je'-ne-us, *s.* Schutzgeist, *m.* Genie, *n.* [tig, höflich.
Genteel, jen-teel', *adj.* – ly, *adv.* ar-
Genteelness, jen-teel'-nes, *s.* Artigkeit, Höflichkeit, *f.* [zum Volke gehörig.
Gentile, jen'-til, *s.* Heide, *m.*; – *adj.*
Gentilesse, jen-te-les', *s.* Höflichkeit, Artigkeit, *f.* [*n.*
Gentilism, jen'-til-izm, *s.* Heidenthum,
Gentilitious, jen-til-lish'-us, *adj.* angestammt.
Gentility, jen-til'-e-te, *s.* vornehme Geburt, Lebensart, *f.*; Heidenthum, *n.*
Gentle, jen'-tl, *adj.* – ly, *adv.* vornehm, gütig. [*s.* Vornehmen, *m. pl.*
Gentlefolk, jen'-tl-foke, Gentlefolks,
Gentleman, jen'-tl-man, *s.* Mann von Stande, *m.*
Gentlemanlike, jen'-tl-man-like, Gentlemanly, jen'-tl-man-le, *adj.* edel, anständig. [*s.* feines Benehmen, *n.*
Gentlemanliness, jen'-tl-man-le-nes,
Gentlemanship, jen'-tl-man-ship, *s.* vornehmer Stand, *m.*; anständiges Betragen, *n.* [Herkunft; Leutseligkeit, *f.*
Gentleness, jen'-tl-nes, *s.* vornehme
Gentlewoman, jen'-tl-wum-an, *s.* Frauensperson von vornehmer Geburt, *f.* [Artigkeit, *f.*
Gentry, jen'-tre, *s.* niederer Adel, *m.*; Genuflection, je-nu-flek'-shun, *s.* Kniebeugung, *f.* [ächt, natürlich.
Genuine, jen'-u-in, *adj.* – ly, *adv.*
Genuineness, jen'-u-in-nes, *s.* Aechtheit, *f.* [– ly, *adv.* geographisch.
Geographical, je-o-graf'-fe-kal, *adj.*
Geography, je-og'-gra-fe, *s.* Erdbeschreibung, *f.*
Geometer, je-om'-e-tur, Geometrician, je-o-me-trish'-an, *s.* Geometer, *m.*
Geometrical, je-o-met'-re-kal, *adj.* – ly, *adv.* geometrisch. [trie, *f.*
Geometry, je-om'-me-tre, *s.* Geome-
Gerbe, jerb, *s.* Garbe, *f.*
Gerent, je'-rent, *adj.* tragend, führend.
Germ, jerm, Germin, jer'-min, *s.* Keim; Hahnentritt, *m.*
German, jer'-man, *adj.* verwandt; deutsch; – flute, Querflöte, *f.*
Germinate, jer'-me-nate, *v. a.* keimen, sprossen.

Germination, jĕr-mĕ-nā'-shŭn, *s.* Keimen, Sproſſen, *n.*
Gern, gĕrn, *v. a.* zanken, brummen.
Gest, jĕst, *s.* That, Geberde, *f.*
Gestation, jĕs-tā'-shŭn, *s.* Schwangerſchaft, Trächtigkeit, *f.*
Gestatory, jes'-tā-tŭr-ē, *adj.* tragbar.
Gesticulate, jĕs-tĭk'-ū-lāte, *v. a.* ſich geberden.
Gesticulation, jĕs-tĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Geberdung, *f.*
Gesticulator, jĕs-tĭk'-ū-lā-tŭr, *s.* Poſſenreißer, *m.*
Gesture, jĕs'-tshŭre, *s.* Geberde, Stellung, *f.*; – *v. a.* Geberden machen.
Get, gĕt, *v. a. ir.* erhalten, bekommen; ergreifen; veranſtalten, überreden; wegſchaffen, erzeugen; – *v. n.* wohin kommen; weggehen; gewinnen; to-by heart, auswendig lernen; to-a wife, eine Frau nehmen; to-a cold, ſich erkälten; to-drunk, ſich betrinken; to-away, wegſchaffen.
Getter, gĕt'-tŭr, *s.* Erſchaffer, Erzeuger, *m.*
Getting, gĕt'-tĭng, *s.* Erwerb, *m.*; Zeugung, *f.*
Gewgaw, gū'-gâw, *s.* Flitter, *m.*; Spielwerk, *n.*; – *adj.* unbedeutend.
Ghastful, gâst'-fŭl, *adj.* ſchrecklich anzuſehen.
Ghastliness, gâst'-lē-nĕs, Ghastness, gâst'-nĕs, *s.* Todtenbläſſe, *f.*
Ghastly, gâst'-lē, *adj.* todtenblaß, ſchrecklich.
Ghost, gōst, *s.* Geiſt, *m.*
Ghostless, gōst'-lĕs, *adj.* geiſtlos.
Ghostlike, gōst'-like, *adj.* geiſterhaft.
Ghostly, gōst'-lē, *adj.* geiſtlich, geiſtig.
Giant, jī'-ânt, *s.* Rieſe, *m.*
Gianteſs, jī'-ân-tĕs, *s.* Rieſinn, *f.*
Giantlike, jī'-ânt-like, Giantly, jī'-ânt-lē, *adj.* rieſenmäßig.
Gib, jĭb, *v. a.* ſchnurren (wie die Katzen).
Gibber, gĭb'-bŭr, *v. n.* unverſtändlich ſchwatzen.
Gibberish, gĭb'-ŭr-ĭsh, *s.* Rothwälſch, *n.*; – *v. n.* kauderwälſch ſprechen.
Gibbet, jĭb'-bĭt, *s.* Galgen, *m.*; – *v. a.* & *n.* hängen.
Gibbosity, gĭb-bŏs'-ē-tē, Gibbousness, gĭb'-bŭs-nĕs, *s.* höckerige Beſchaffenheit, *f.*
Gibbous, gĭb'-bŭs, *adj.* buckelig.
Gibe, jībe, *v. a.* & *n.* verſpotten; – *s.* Hohn, Spott, *m.*
Giber, jī'-bŭr, *s.* Spötter, Tadler, *m.*
Giblets, jĭb'-lĕts, *s. pl.* Gänſeklein, *n.*
Giddiness, gĭd'-dē-nĕs, *s.* Schwindel, *m.*; Unbeſtändigkeit, *f.*
Giddy, gĭd'-dē, *adj.* -ily, *adv.* ſchwindelig; leichtfertig.
Gift, gĭft, *s.* Gabe, *f.* Geſchenk, *n.*
Gifted, gĭf'-tĕd, *adj.* begabt.
Gig, gĭg, *s.* Kreiſel, *m.*; Geige, *f.*
Gigantick, jī-gân'-tĭk, *adj.* rieſenmäßig.
Gigantickness, jī-gân'-tĭk-nĕs, *s.* Rieſengröße, *f.*
Gigantine, jī-gân'-tīn, *adj.* rieſenmäßig.
Giggle, gĭg'-gl, *v. n.* kichern.
Giggler, gĭg'-gl-ŭr, *s.* Lachmaul, *n.*
Giglot, gĭg'-gl-ŭt, *s.* Buhldirne, *f.*
Gigot, jĭg'-ŭt, *s.* Schöpskeule, *f.*
Gild, gĭld, *v. a. ir.* vergolden, zieren; gilding, *s.* Vergoldung, *f.*
Gilder, gĭl'-dŭr, *s.* Vergolder; Gulden, *m.*
Gill, jĭl, *s.* Kiene, *f.*
Gilliflower, jĭl'-lē-flŏŭr, *s.* Levkoje, *f.*
Gilt, gĭlt, *part.* vergoldet; – *s.* Vergoldung, *f.* Gold, *n.*
Gim, jĭm, Gimmy, jĭm'-mē, *adj.* geputzt.
Gimblet, Gimlet, gĭm'-lĕt, *s.* Bohrer, *m.*
Gimcrack, jĭm'-krâk, *s.* Klimperei, *f.*; Tauſendkünſtler, *m.*
Gimmal, gĭm'-mâl, *s.* Kunſtgriff, *m.*
Gimmer, gĭm'-mŭr, *s.* Fuge, *f.*; Lamm, *n.*
Gin, jĭn, *s.* Schlinge; Folterbank, *f.*; Wachholderbranntwein, *m.*; – *v. a.* fangen.
Ginger, jĭn'-jŭr, *s.* Ingwer, *m.*; ginger-bred, *s.* Pfefferkuchen, *m.*
Gingerly, jĭn'-jŭr-lē, *adv.* behutſam, leiſe.
Gingerness, jĭn'-jŭr-nĕs, *s.* Bedachtſamkeit, Behutſamkeit, *f.*
Gingle, jĭng'-gl, *v. a.* & *n.* klingen, klingeln; – *s.* Geklingel, *n.*
Ginnet, jĭn'-nĕt, *s.* Maulthier, *n.*
Ginny, jĭn'-nē, *s.* Truthenne, *f.*
Gipsy, jĭp'-sē, *s.* Zigeuner, *m.* Zigeunerinn, *f.*
Gird, gĕrd, *v. a. ir.* umgürten, umgeben; ankleiden; ſticheln; – *v. n.* zürnen; – *s.* Vorwurf, Tadel, *m.*
Girdle, gĕr'-dl, *s.* Gürtel; Umfang, *m.*; – *v. a.* umgürten.
Girdler, gĕr'-dl-ŭr, *s.* Gürtler, *m.*
Girl, gĕrl, *s.* Mädchen, *n.*
Girlhood, gĕrl'-hŭd, *s.* Mädchenſchaft, *f.*
Girlish, gĕrl'-ĭsh, *adj.* -ly, *adv.* mädchenhaft.
Girt, gĕrt, *v. a.* umgürten.
Girth, gĕr*th*, *s.* Gurt; Umfang, *m.*; – *v. a.* gürten.
Gise, gīze, *v. a.* abmiethen; – *s.* Art, Manier, *f.*
Give, gĭv, *v. a. ir.* geben; nachgeben,

gestatten, ertheilen; aufgeben; halten für . . .; – *v. n.* angreifen; schwitzen, schmelzen; to-a visit, einen Besuch machen; to-battle, eine Schlacht liefern; to-offence, beleidigen; to-leave, erlauben; Urlaub geben; to-thanks, danken; to-back, zurück geben.

Giver, giv'-ur, *s.* Geber, *m.*

Gives, jivez, *s. pl.* Fesseln, *f. pl.*

Gizzard, giz'-zurd, *s.* Kropf, *m.*

Glabrity, glab'-re-te, *s.* Glätte, *f.*

Glabrous, gla'-brus, *adj.* glatt.

Glacial, gla'-she-al, *adj.* eisig.

Glaciate, gla'-she-ate, *v. n.* zu Eis werden.

Glad, glad, *adj.* heiter, froh; – *v. a.* erfreuen.

Gladder, glad'-dur, *s.* Aufheiterer, *m.*; Erheiterungsmittel, *n.*

Glade, glade, *s.* Holzweg, *m.*

Gladfulness, glad'-ful-nes, *s.* Fröhlichkeit, *f.*

Gladiator, glad-de-a'-tur, *s.* Fechter, *m.*

Gladness, glad'-nes, *s.* Freude, Heiterkeit, *f.*

Gladsome, glad'-sum, *adj.* -ly, *adv.* fröhlich.

Gladsomeness, glad'-sum-nes, *s.* Heiterkeit, *f.* Vergnügen, *n.*

Glaire, glare, *s.* Eiweiß, *n.*; – *v. a.* mit Eiweiß bestreichen.

Glance, glanse, *s.* Blitz, Schimmer, *m.*; – *v. a.* schnell bewegen, schießen; – *v. n.* schimmern; sich schnell bewegen, fliegen; anblicken; sticheln; to-upon, zu verstehen geben.

Glancingly, glan'-sing-le, *adv.* im Vorbeigehen.

Gland, gland, Glandule, glan'-dule, *s.* Drüse, *f.*

Glandular, glan'-du-lar, *adj.* drüsig.

Glandule, glan'-dule, *s.* kleine Drüse, *f.*

Glandulous, glan'-du-lus, *adj.* drüsig.

Glare, glare, *s.* Glanz, *m.* Funkeln, *n.*; – *v. n.* blenden; schimmern.

Glass, glas, *s.* Glas, *n.* Spiegel, *m.* Fernrohr, *n.*; – *adj.* gläsern; – *v. a.* überglasen; glass-bottle, *s.* Glasflasche, *f.*; glass-man, *s.* Glashändler, *m.*

Glassy, glas'-se, *adj.* gläsern, glasig.

Glave, glave, *s.* Schwert, *n.*

Glaver, gla'-vur, *v. a.* schmeicheln.

Glaze, glaze, *v. a.* verglasen.

Glazier, gla'-zhur, *s.* Glaser, *m.*

Gleam, gleme, *s.* Strahl, Glanz, *m.*; – *v. n.* strahlen.

Gleamy, gle'-me, *adj.* strahlend.

Glean, glene, *v. a.* zusammenlesen, sammeln; – *s.* Nachlese, *f.*

Gleaner, gle'-nur, *s.* Aehrenleser, *m.*

Glebe, glebe, *s.* Erdscholle, *f.*

Glebous, gle'-bus, Gleby, gle'-be, *adj.* schollig.

Glee, glee, *s.* Freude, Fröhlichkeit, *f.*

Gleeful, glee'-ful, *adj.* fröhlich.

Gleek, gleek, *s.* Musik, *f.*; Spielmann, *m.*; – *v. n.* necken.

Gleen, gleen, *v. n.* glühen, glänzen.

Gleesome, glee'-sum, *adj.* lustig.

Glen, glen, *s.* Thal, *n.*

Glew, glu, *s.* Glue.

Glib, glib, *adj.* -ly, *adv.* glatt, schlüpfrig; – *v. a.* verschneiden.

Glibness, glib'-nes, *s.* Schlüpfrigkeit, *f.*

Glide, glide, *v. n.* gleiten; – *s.* Gleiten, *n.*

Glike, glike, *s.* Spott, *m.*

Glimmer, glim'-mur, *v. n.* schimmern; – *s.* Schimmer, *m.*

Glimpse, glimps, *s.* Schimmer, Lichtstrahl, *m.*

Glisten, glis'-sn, Glister, glis'-tur, *v. n.* funkeln.

Glitter, glit'-tur, *v. n.* glänzen, schimmern.

Glitter, glit'-tur, Glittering, glit'-tur-ing, *s.* Glanz, *m.*

Glitterand, glit'-tur-and, *adj.* -ly, *adv.* glänzend.

Gloar, glore, *v. n.* schielen.

Gloat, glote, *v. n.* schielen.

Globe, globe, *s.* Kugel, Erdkugel, *f.*

Globose, glo-bose', Globous, glo'-bus, Globular, glob'-u-lar, Globulous, glob'-u-lus, *adj.* kugelförmig.

Globoseness, glo-bose'-nes, Globosity, glo-bos'-e-te, *s.* kugelige Beschaffenheit, *f.*

Globule, glob'-ule, Globulet, glob'-u-let, *s.* Kügelchen, *n.*

Glomerate, glom'-er-ate, *v. a.* zusammenballen.

Glomeration, glom-mer-a'-shun, *s.* Zusammenballen, *n.*

Glomerous, glom'-er-us, *adj.* geballt.

Gloom, gloom, Gloominess, gloo'-me-nes, *s.* Dunkelheit; Niedergeschlagenheit, *f.*

Gloomy, gloo'-me, *adj.* -ly, *adv.* dunkel; niedergeschlagen.

Gloriation, glo-re-a'-shun, *s.* Lobeserhebung, *f.*

Gloried, glo'-reed, *adj.* berühmt.

Glorification, glo-re-fe-ka'-shun, *s.* Verherrlichung, *f.*

Glorify, glo'-re-fi, *v. a.* verherrlichen.

Gloriosity, glo-re-os'-e-te, Glorious-ness, glo'-re-us-nes, *s.* Herrlichkeit, *f.*

Glorious, glo'-re-us, *adj.* -ly, *adv.* herrlich, rühmlich.

Glory, glō'-rē, *s.* Ruhm, Heiligenschein, *m.*; Prahlerei, *f.*; – *v. n.* sich rühmen.
Gloss, glŏs, *s.* Glanz, Anstrich, *m.*
Glosser, glŏs'-sŭr, *s.* Ausleger; Polirer, *m.*
Glossy, glŏs'-sē, *adj.* glänzend, glatt.
Glout, Glowt, glŏŭt, *v. n.* sauer aussehen.
Glove, glŭv, *s.* Handschuh, *m.*; Trinkgeld, *n.*
Glover, glŭv-ŭr, *s.* Handschuhmacher, *m.*
Glow, glō, *v. n.* glühen, brennen; – *v. a.* glühen machen; – *s.* Gluth, Leidenschaft, *f.*
Gloze, glōze, *v. n.* Glossen machen; schmeicheln; – *s.* Schmeichelei, *f.*
Glozer, glō'-zŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Glue, glū, *s.* Leim, *m.*; – *v. a.* leimen.
Gluiness, glū'-ē-nĕs, *s.* Zähigkeit, *f.*
Gluish, glū'-ĭsh, *adj.* klebrig, zähe.
Glum, glŭm, *adj.* mürrisch.
Glummy, glŭm'-mē, *adj.* düster.
Glut, glŭt, *v. a.* verschlingen, sättigen; überhäufen; – *s.* Ueberfüllung, *f.* Ekel, *m.*
Glutinate, glū'-tē-nāte, *v. a.* zusammenkleben.
Glutination, glū-tē-nā'-shŭn, *s.* Zusammenkleben, *n.*
Glutinative, glū'-tē-nā-tĭv, *adj.* klebrig.
Glutinosity, glū-tē-nŏs'-ē-tē, *s.* Schlüpfrigkeit, *f.*
Glutinous, glū'-tē-nŭs, *adj.* klebrig.
Glutton, glŭt'-tn, *s.* Vielfraß (Thier), *m.*
Gluttonize, glŭt'-tŭn-ize, *v. a.* fressen, schwelgen.
Gluttonous, glŭt'-tŭn-ŭs, *adj.* gefräßig.
Gluttony, glŭt'-tŭn-ē, *s.* Gefräßigkeit, *f.*
Gluy, glū'-ē, *adj.* klebrig.
Glyn, glĭn, *s.* Thal, *n.*
Gnar, nār, *s.* Knorren, Ast, *m.*
Gnar, nār, Gnarl, nārl, *v. n.* murren, knurren.
Gnarled, nār'-lĕd, *adj.* knorrig.
Gnash, năsh, *v. n.* knirschen; wüthen.
Gnat, năt, *s.* Mücke, *f.*
Gnaw, nâw, *v. a.* nagen.
Go, gō, *v. n. ir.* gehen; fortgehen, abreisen; to-abroad, ausgehen; to-after, folgen; to – wrong, irre gehen.
Go, gō, *s.* Gang, Schritt, *m.* [zen.
Goad, gōde, *s.* Stachel, *m.*; – *v. a.* reiGoal, gōle, *s.* Mahl; Ziel, *n.*
Goat, gōte, *s.* Ziege, *f.*; he-goat, *s.* Ziegenbock, *m.*; goat-herd, *s.* Ziegenhirt, *m.*
Goatish, gōte'-ĭsh, *adj.* bockig.
Gob, gŏb, Gobbet, gŏb'-bĕt, *s.* Bissen, *m.*
Gobbet, gŏb'-bĕt, *v. a.* verschlucken.
Gobble, gŏb'-bl, *v. a.* verschlingen, verschlucken.
Go-between, gō'-bē-tweēn, *s.* Unterhändler, *m.* Unterhändlerinn, *f.*
Goblet, gŏb'-lĕt, *s.* Becher *m.*
Goblin, gŏb'-lĭn, *s.* Kobold, *m.*
Go-by, gō'-bī, *s.* Ueberlistung, *f.*
Go-cart, gō'-kārt, *s.* Laufkorb, *m.*
Ged, gŏd, *s.* Gott, *m.*; god-father, god-mother, *s.* Pathe, *m. & f.*; god-son, god-daughter, god-child, *s.* Pathe, *m. & f.* Pathchen, *n.*
Goddess, gŏd'-dĕs, *s.* Göttinn, *f.*
Godhead, gŏd'-hĕd, Godship, gŏd'-shĭp, *s.* Gottheit, *f.*
Godless, gŏd'-lĕs, *adj.* gottlos.
Godlessness, gŏd'-lĕs-nĕs, *s.* Gottlosigkeit, *f.*
Godlike, gŏd'-like, *adj.* göttlich.
Godliness, gŏd'-lē-nĕs, *s.* Gottseligkeit, *f.*
Godly, gŏd'-lē, *adj. & adv.* gottselig.
Go-down, gō-dŏŭn', *s.* Schluck, Zug, *m.*
Goer, gō'-ŭr, *s.* Läufer; Kuppler, *m.*
Goff, gŏf, *s.* Heuschober, *m.*
Goffish, gŏf'-fĭsh, *adj.* thöricht.
Gog, gŏg, *v. a.* begierig seyn.
Goggle, gŏg'-gl, *v. n.* schielen.
Goggle-eyed, gŏg'-gl-īde, *adj.* schielig.
Going, gō'-ĭng, *s.* Gang, *m.*; Abreise, *f.*
Gold, gōld, *s.* Gold, *n.*: gold-beater, *s.* Goldschläger, *m.*; gold-finer, Goldscheider, *m.*; gold-smith, *s.* Goldschmied, *m.*; gold-wire-drawer, *s.* Golddrahtzieher, *m.* [den.
Gold, gōld, Golden, gōl'-dn, *adj.* golGolore, gō-lōre', *adj.* überflüssig.
Gondola, gŏn'-dō-lă, *s.* Gondel, *f.*
Gondolier, gŏn-dō-lēēr', *s.* Gondolier, *m.*
Gone, gŏn, *part. & adv.* weg, fort.
Gonfalon, gŏn'-fă-lŭn, Gonfanon, gŏn'-fă-nŭn, *s.* Fahne, *f.*
Gonfaloneer, gŏn-fă-lŭn-ēēr', *s.* Fahnenträger, *m.*
Good, gŭd, *adj. & adv.* gut, wohl; as-as, so gut als; – *s.* Gut, *n.*; goods, *pl.* Güter, *n. pl.*; Hausgeräth, *n.*; in – time, zur rechten Zeit.
Good-breeding, gŭd'-brēē-dĭng, *s.* Lebensart, *f.* [tag, *m.*
Good-friday, gŭd'-frī-dā, *s.* Charfrei-
Good-health, gŭd'-hĕl*th*, *s.* Wohlbefinden, *n.*

Goodliness, gûd'-lê-nês, s. Schönheit, Anmuth, *f.*
Goodly, gûd'-lê, *adj.* & *adv.* schön.
Goodness, gûd'-nês, *s.* Güte, Gütigkeit; Stärke, *f.*
Goody, gûd'-dê, *s.* gute Frau! Liebe!
Goose, gôôse, *s.* Gans, *f.*; Bügeleisen, *n.*; goose-berry, *s.* Stachelbeere, *f.*; goose-quill, *s.* Gänsekiel, *m.*
Gorbellied, gôr'-bêl-lêêd, *adj.* dickbäuchig.
Gorbelly, gôr'-bêl-lê, *s.* Wanst, *m.*
Gord, gôrd, *s.* Pfütze, *f.*
Gore, gôre, *s.* geronnenes Blut, *n.*
Gore, gôre, *v. a.* durchstoßen.
Gorge, gôrje, *s.* Kehle, *f.*; – *v. a.* verschlingen; sättigen. [prachtvoll.
Gorgeous, gôr'-jûs, *adj.* –ly, *adv.*
Gorgeousness, gôr'-jûs-nês, *s.* Pracht, *f.*
Gorget, gôr'-jêt, *s.* Halskragen, *m.* Halstuch, *n.*
Gormand, gôr'-mând, Gormander, gôr'-mân-dûr, Gormandizer, gôr'-mân-di-zûr, *s.* Schlemmer, *m.*
Gormandize, gôr'-mân-dize, *v. n.*
Gory, gô'-rê, *adj.* blutig. [fressen.
Gosling, gôs'-ling, *s.* Gänschen, *n.*
Gospel, gôs'-pêl, *s.* Evangelium, *n.*; Gottesgelehrtheit, *f.*
Gospeller, gôs'-pêl-lûr, *s.* Lehrer des Evangeliums, *m.* [fäden, *m. pl.*
Gossamer, gôs'-sâ-mûr, *s.* Sommer-
Gossip, gôs'-sip, *s.* Gevatter, *m.* Gevatterinn; Klatsche, *f.*; Zechbruder, *m.*; – *v. n.* klatschen; schmausen. [*f.*
Gossipry, gôs'-sip-rê, *s.* Gevatterschaft,
Go-to, gô'-tôô, *int.* bedenke wohl!
Goud, gôûd, *s.* Waid, *m.*
Gouge, gôûdje, *s.* Hohlmeißel, *m.*; – *v. a.* ausmeißeln.
Gourd, gôrd, *s.* Kürbiß, *m.*
Gournet, gûr'-nêt, *s.* Guckguck, *m.*;
Gout, gôût, *s.* Gicht, *f.* [Schwalbe, *f.*
Goutiness, gôû'-tê-nês, *s.* Gicht, *f.*
Gouty, gôû'-tê, *adj.* –ily, *adv.* mit dem Podagra behaftet. [aufschobern.
Gove, gôve, *s.* Heuschober, *m.*; – *v. a.*
Govern, gûv'-ûrn, *v. a.* regieren; – *v. n.* die Oberhand behaupten.
Governable, gûv'-ûr-nâ-bl, *adj.* –bly, *adv.* lenksam, unterwürfig.
Governance, gûv'-ûr-nânse, *s.* Verwaltung, *f.*; Betragen, *n.*
Governante, gô-vûr-nânt', *s.* Hofmeisterinn, *f.*
Governess, gûv'-ûr-nês, *s.* Hofmeisterinn, *f.*
Government, gûv'-ûrn-mênt, *s.* Regierung, Herrschaft, *f.*; Verhalten, *n.*
Governor, gûv'-ûr-nûr, *s.* Beherrscher; Hofmeister; Steuermann, *m.*
Gown, gôûn, *s.* Mantel, *m.* Oberkleid, *n.*; gowned, *adj.* in den Schlafrock gekleidet.
Gowl, gôûl, *s.* heimliches Gemach, *n.*
Grabble, grâb'-bl, *v. a.* & *n.* grabbeln, betasten.
Grace, gráse, *s.* Gunst, Gnade, *f.*; Tischgebet, *n.*; Grazie; Anmuth, *f.*
Grace, gráse, *v. a.* verschönern, schmücken; begnadigen.
Graced, grás'd, *adj.* schön; tugendhaft.
Graceful, gráse'-fûl, *adj.* reizend.
Gracefulness, gráse'-fûl-nês, *s.* Anmuth, *f.* [derben.
Graceless, gráse'-lês, *adj.* gottlos, verGracelessness, gráse'-lês-nês, *s.* Schamlosigkeit, *f.*
Gracile, grás'-sîl, *adj.* schmächtig.
Gracilent, grás'-ê-lênt, *adj.* schmächtig, mager. [heit, *f.*
Gracility, grâs-sîl'-ê-tê, *s.* Schlankheit, *f.*
Gracious, grâ'-shûs, *adj.* –ly, *adv.* gnädig, wohlwollend; anständig.
Graciousness, grâ'-shûs-nês, *s.* Güte; Herablassung, *f.* [rung; Ordnung, *f.*
Gradation, grâ-dâ'-shûn, *s.* Steigerung,
Gradatory, grâd'-â-tûr-ê, *adj.* stufenweise.
Gradient, grâ'-dê-ênt, *adj.* gehend.
Gradual, grâd'-û-âl, *adj.* stufenweise; – *s.* Treppe, *f.*
Graduality, grâd-û-âl'-ê-tê, Gradnation, grâd-û-â'-shûn, *s.* Fortgang, *m.*
Graduate, grâd'-û-âte, *v. a.* graduiren; erhöhen; – *s.* Graduirter, *m.*; undergraduate, *s.* Student, *m.*
Graff, grâf, *s.* Graben, *m.*
Graff, grâf, Graft, grâft, *s.* Pfropfreis, *n.*; – *v. a.* pfropfen; hinzufügen.
Grafter, grâf'-tûr, *s.* Pfropfer, *m.*
Grail, grâle, *s.* Körnchen, *n.*
Grain, grâne, *s.* Korn, Samenkorn, *n.*; Gemüthsstimmung, *f.*; Grains, *f. pl.* Trebern, *f. pl.*
Grained, grâ'-nêd, *adj.* nicht glatt.
Grainy, grâ'-nê, *adj.* körnig
Grakle, grâ'-kl, *s.* Dohle, *f.*
Gramercy, grâ-mêr'-sê, *int.* ei!
Gramineous, grâ-mîn'-ê-ûs, *adj.* grasig.

Graminivorous, grȧm-ė-nĭv'-ō-rŭs, *adj.* Gras fressend.
Grammar, grȧm'-mȧr, *s.* Sprachlehre, *f.*
Grammarian, grȧm-mȧ'-rė-ȧn, *s.* [Sprachlehrer, *m.*
Grammatical, grȧm-mȧt'-ė-kȧl, *adj.* – ly, *adv.* grammatisch.
Grample, grȧm'-pl, *s.* Seekrebs, *m.*
Granary, grȧn'-ȧ-rė, *s.* Kornboden, *m.*
Granate, grȧn'-ȧt, *s.* Granite,
Grand, grȧnd, *adj.* groß, erhaben, erlaucht; grand-child, *s.* Enkel, *m.*; grand-duke, *s.* Großherzog, *m.*; grand-dukedom, *s.* Großherzogthum, *n.*; grand-father, *s.* Großvater, *m.*; grand-mother, *s.* Großmutter, alte Frau, *f.*; grand-son, grand-daughter, *s.* Enkel, *m.* Enkelinn, *f.*; grand-sire, *s.* Ahnherr, *m.*
Grandam, grȧn'-dȧm, *s.* Großmutter, *f.*; Mütterchen, *n.*
Grandee, grȧn-dėė', *s.* Mann von hohem Stande, *m.*
Grandevity, grȧn-dĕv'-ė-tė, *s.* hohes Alter, *n.*
Grandevous, grȧn'-dė-vŭs, *adj.* sehr alt.
Grandeur, grȧn'-jŭr, (grȧn'-dŭr, grȧnd'-yŭr,) *s.* Größe, Erhabenheit, *f.*
Grandiloquence, grȧn-dĭl'-lō-kwėns, *s.* Großsprecherei, *f.*
Grandiloquous, grȧn-dĭl'-lō-kwŭs, *adj.* großsprecherisch.
Grandinous, grȧn'-dė-nŭs, *adj.* hagelig.
Grandour, grȧn'-dŭr, *s.* Größe, *f.*
Grange, grȧnje, *s.* Meierei, *f.*
Granite, grȧn'-ĭt, *s.* Granit, *m.*
Grannam, grȧn'-nŭm, Granny, grȧn'-nė, *s.* Großmutter, *f.*
Grant, grȧnt, *v. a.* zugestehen; – *s.* Verwilligung, Erlaubniß, *f.*; Gehalt, *m.*
Grantable, grȧnt'-ȧ-bl, *adj.* was verwilligt werden kann.
Grantee, grȧn-tėė', *s.* Privilegirter, *m.*
Grantor, grȧnt'-tŏr, *s.* Verleiher, *m.*
Granulary, grȧn'-ū-lȧr-ė, Granulous, grȧn'-ū-lŭs, *adj.* körnig.
Granulate, grȧn'-ū-lȧte, *v. a. & n.* körnen, sich körnen.
Granulation, grȧn-ū-lȧ'-shŭn, *s.* Körnen, *n.*
Granule, grȧn'-ūle, *s.* Körnchen, *n.*
Grape, grȧpe, *s.* Weinbeere, *f.*; bunch of grapes, *s.* Weintraube, *f.*
Grapple, grȧp'-pl, *s.* Handgemenge, *n.*; – *v. a.* anhaken, ergreifen; – *v. n.* handgemein werden.
Grapplement, grȧp'-pl-mĕnt, *s.* Handgemenge, *n.*
Grasp, grȧsp, *s.* Griff, *m.*; Handvoll, *f.*; – *v. a.* greifen, fassen; – *v. n.* haschen; streben.
Grasper, grȧsp'-pŭr, *s.* Hascher, *m.*
Grass, grȧs, *s.* Gras, *n.*; grass-plot, *s.* Rasenplatz, *m.*
Grassless, grȧs'-lĕs, *adj.* graslos.
Grassy, grȧs'-sė, *adj.* grasig.
Grate, grȧte, *s.* Gitter, *n.*; Kaminrost, *m.*; – *v. a.* vergittern; raspeln; kränken; – *v. n.* knirschen; sticheln.
Grateful, grȧte'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* dankbar.
Gratefulness, grȧte'-fŭl-nĕs, *s.* Dankbarkeit, *f.*
Grateolent, grȧ-tė'-ō-lĕnt, *adj.* wohlriechend.
Grater, grȧte'-tŭr, *s.* Reibeisen, *n.*
Gratification, grȧt-ė-fė-kȧ'-shŭn, *s.* Belohnung, *f.*; Geschenk, *n.*
Gratify, grȧt'-ė-fī, *v. a.* willfahren; belohnen.
Grating, grȧte'-ĭng, *adj.* – ly, *adv.* verdrüßlich, widrig.
Gratis, grȧ'-tĭs, *adj.* unentgeltlich.
Gratitude, grȧt'-ė-tūde, *s.* Dankbarkeit, *f.*
Gratuitous, grȧ-tū'-ė-tŭs, *adj.* – ly, *adv.* freiwillig.
Gratuity, grȧ-tū'-ė-tė, *s.* Geschenk, *n.*
Gratulate, grȧt'-ū-lȧte, *v. a.* Glück wünschen.
Gratulation, grȧt-ū-lȧ'-shŭn, *s.* Glückwunsch, *m.*
Gratulatory, grȧt'-ū-lȧ-tŭr-ė, *adj.* Glück wünschend.
Grave, grȧve, *adj.* feierlich, ernsthaft; tief (vom Tone); – *s.* Grab, *n.*; – *v. a.* eingraben; begraben; grave-stone, *s.* Leichenstein, *m.*
Gravel, grȧv'-ĕl, *s.* grober Sand, Blasengries, *m.*; – *v. a.* mit Kies belegen; verwirren; gravel-pit, *s.* Sandgrube, *f.*
Graveless, grȧve'-lĕs, *adj.* unbegraben.
Gravelly, grȧv'-ĕl-lė, *adj.* sandig.
Gravely, grȧve'-lė, *adj.* ernst, feierlich.
Graveness, grȧve'-nĕs, *s.* Ernsthaftigkeit, *f.*
Graveolent, grȧ-vė'-ō-lĕnt, *adj.* stark riechend.
Gravidation, grȧv-ė-dȧ'-shŭn, Gravidity, grȧ-vĭd'-ė-tė, *s.* Schwangerschaft, *f.*
Graving, grȧ'-vĭng, *s.* Schnitzwerk, *n.*
Gravity, grȧv'-ė-tė, *s.* Schwere, *f.* Gewicht, *n.*; Ernsthaftigkeit; Schwangerschaft, *f.*
Gravy, grȧ'-vė, *s.* Fleischbrühe, *f.*
Gray, grȧ, *adj.* grau; dämmerig; – *s*

Dachs, *m.*; graue Farbe, *f.*
Grayish, grā'-ish, *adj.* etwas grau.
Graze, grāze, *v. n.* weiden, graſen; – *v. a.* abhüten, freſſen.
Grazier, grā'-shŭr, *s.* Viehhändler, *m.*
Grease, grēse, *s.* Schmeer, *m.*; Wagenſchmiere, *f.*; – *v. a.* ſchmieren. [keit, *f.*
Greasiness, grē'-zē-nĕs, *s.* Schmierigkeit, *f.*
Greasy, grē'-zē, *adj.* ſchmierig.
Great, grāte, *adj.* groß; berühmt; ſchwanger; – *s.* Ganze, *n.*; great grandfather, *s.* Urgroßvater, *m.*; great grandson, *s.* Urenkel, *m.*; great-hearted, *adj.* beherzt.
Greaten, grā'-tn, *v. a.* vergrößern.
Greatly, grāte'-lē, *adv.* auf eine große Art; ſehr.
Greatness, grāte'-nĕs, *s.* Größe, *f.*
Greave, grēve, *s.* Hain, *m.*
Grecian, grē'-shŭn, *adj.* griechiſch.
Gree, grēe, *s.* Belieben, *n.*; Dank, *m.*
Greece, grēese, *s.* Grecze.
Greediness, grēē'-dē-nĕs, *s.* Gierigkeit, *f.* [gierig.
Greedy, grēē'-dē, *adj.* – ily, *adv.* be-
Green, grēēn, *adj.* – ly, *adv.* grün; unreif; – *s.* Raſenplatz, *m.*; – *v. a.* grün machen; greens, *pl.* Küchengewächſe, *n. pl.*; green-house, *s.* Gewächshaus, *n.*
Greenish, grēēn'-ish, *adj.* grünlich.
Greenness, grēēn'-nĕs, *s.* Neuheit, Friſche, *f.*
Greet, grēēt, *v. a. & n.* grüßen.
Greeter, grēē'-tŭr, *s.* Grüßender, *m.*
Greeting, grēēt'-ing, *s.* Gruß, *m.*
Greeze, grēēse, *s.* Treppe, *f.*
Greffier, grĕf'-fēēr, *s.* Regiſtrator, *m.*
Gregarious, grē-gā'-rē-ŭs, *adj.* heerdenweiſe. [ße gehörig.
Grenial, grē-nē-ăl, *adj.* zu dem Scho-
Grenade, grē-nāde', Grenado, grē-nā'-do, *s.* Granate, *f.* [*m.*
Grenadier, grĕn-ă-dēēr', *s.* Grenadier,
Greut, grōōt, *s.* Graupen, *f. pl.*
Grey, grā, *adj.* grau; grey-hound, *s.* Windſpiel, *n.*
Grise, grīse, *s.* Stufe, *f.*; Ferkel, *n.*
Gride, grīde, *v. a.* ſchneiden.
Gridiron, grīd'-ī-ŭrn, *s.* Bratroſt, *m.*
Grief, grēēf, *s.* Gram, Kummer, *m.*
Grieſless, grēēf'-lĕs, *adj.* kummerlos.
Grievable, grēēv'-ă-bl, *adj.* beklagenswerth. [*f.*
Grievance, grēē'-vănse, *s.* Beſchwerde,
Grieve, grēēv, *v. a.* kränken; – *v. n.* ſich grämen.
Griever, grēē'-vŭr, *s.* Quäler, *m.*
Grievingly, grēēv'-ing-lē, *adv.* mit Kummer. [ſchmerzlich, ſchwer.
Grievous, grēēv'-ŭs, *adv.* – ly, *adv.*
Grievousness, grēēv'-ŭs-nĕs, *s.* Kummer, Druck, *m.*
Griffin, Griffon, grĭf'-fĭn, *s.* Greif, *m.*
Grig, grĭg, *s.* kleiner Aal, *m.*
Grill, grĭl, *v. a.* röſten.
Grillade, grĭl-lāde', *s.* Roſtbraten, *m.*
Grilly, grĭl'-lē, *v. a.* plagen.
Grim, grĭm, *adj.* – ly, *adv.* grimmig.
Grimace, grē-māse', *s.* Geberdung, Ziererei, *f.*; to make grimaces, Grimaſſen ſchneiden. [beſudeln.
Grime, grīme, *s.* Schmutz, *m.*; – *v. a.*
Grimness, grĭm'-nĕs, *s.* grimmiges Anſehen, *n.* [nen.
Grin, grĭn, *s.* Greinen, *n.*; – *v. n.* grei-
Grind, grīnd, *v. a. ir.* mahlen, ſchleifen; quälen; grind-stone, *s.* Schleifſtein; Mühlſtein, *m.*
Grinder, grīn'-dŭr, *s.* Backzahn, *m.*
Grip, grĭp, *s.* Rinne, *f.*
Gripe, gripe, *v. a. & n.* zugreifen, packen; – *s.* Griff, *m.*; *pl.* Bauchgrimmen,
Griper, grī'-pŭr, *s.* Bedrücker, *m.* [*n.*
Griping, grī'-pĭng, *s.* Bauchgrimmen,
Gripple, grĭ'-pl, *s.* Geizhals, *m.* [*n.*
Gripple, grĭp'-pl, *adj.* geizig.
Grippleness, grĭp'-pl-nĕs, *s.* Geiz, *m.*
Grisled, grĭz'-z'l'd, *adj.* ſprenklicht.
Grisliness, grĭz'-lē-nĕs, *s.* Scheußlichkeit, *f.*
Grisly, grĭz'-lē, *adj.* ſcheußlich.
Grissil, grĭz'-zĭl, *adj.* fleiſchfarben.
Grist, grĭst, *s.* Getreide, *n.*; Lebensunterhalt, *m.*
Gristle, grĭs'-sl, *s.* Knorpel, *m.*
Gristly, grĭs'-lē, *adj.* knorpelig.
Grit, grĭt, *s.* Grütze, *f.*; Gries, *m.*
Gritty, grĭt'-tē, *adj.* grieſig.
Grizelin, grĭz'-ē-lĭn, *adj.* blaßroth.
Grizzle, grĭz'-zl, *s.* Grau, *n.*; – *adj.* grau.
Grizzled, grĭz'-z'l'd, *adj.* gräulich.
Grizzly, grĭz'-z'lē, *adj.* etwas grau.
Groan, grōne, *v. n.* ächzen, ſtöhnen; – Seufzer, *m.* [rig.
Groanful, grōne'-fŭl, *adj.* ächzend, trau-
Groat, grāwt, *s.* Stück Geld (vier pence), *n.*; Kleinigkeit, *f.*; groats, *pl.* Hafergrütze, *f.*

Groce, grōse, *s.* Groß, *n.*
Grocer, grō'-sūr, *s.* Gewürzkrämer, *m.*
Grocery, grō'-sūr-ē, *s.* Gewürzkrämerwaare, *f.*
Groggy, grŏg'-ē, *adj.* betrunken.
Groin, grŏin, *s.* Scham, *f.*
Groin, grŏin, *v. n.* grunzen.
Groom, grōōm, *s.* Knecht; junger Ehemann, *m* [*v. a.* aushöhlen.
Groove, grōōv, *s.* Grube, Rinne, *f.*; –
Grope, grōpe, *v. n. & a.* tappen.
Gross, grōse, *adj.* – ly, *adv.* dick, fett; dumm; – *s.* Ganze: Groß, *n.*
Grossness, grōse'-nĕs, *s.* Dicke, Grobheit, *f.* [*f.*
Grot, grŏt, Grotto, grŏt'-tō, *s.* Grotte,
Grotesque, grō-tĕsk', *adj.* seltsam.
Ground, grŏund, *s.* Grund, *m.*; Land, *n.*; – *v. a.* gründen; grounds, *pl.* Bodensatz, *m.*; ground-work, *s.* Grundlage, *f.* [gründlich.
Groundedly, grŏund'-ĕd-lē, *adv.*
Groundless, grŏund'-lĕs, *adj.* – ly, *adv.* grundlos. [Grundlosigkeit, *f.*
Groundlessness, grŏund'-lĕs-nĕs, *s.*
Gronp, grōōp, *s.* Gruppe, *f.*; – *v. a.* gruppiren. [keit, *f.*
Grout, grŏut, *s.* Schrot, *n.*; Unreinig-
Grove, grōve, *s.* Hain, *m.*
Grovel, grŏv'-vl, *v. n.* kriechen.
Grow, grō, *v. n. ir.* wachsen; werden; to – easy, sich beruhigen; to – in years, alt werden; to – into fashion, Mode werden; to – well, genesen.
Growl, grŏul, *v, n.* brummen, knarren; – *s.* Gebrumme, *n.*
Growler, grŏu'-lŭr, *s.* Brummer, *m.*
Growsome, grō'-sŭm, *adj.* schauerlich.
Growth, grōth, *s.* Wachsthum, *n.* Zunahme, *f.*
Growze, grŏuz, *v. a.* frösteln.
Grub, grŭb, *s.* Made, *f.*; Zwerg, *m.*; – *v. a.* aufgraben.
Grubble, grŭb'-bl, *v. n.* grabbeln.
Grudge, grŭdje, *v. n.* murren, widerstreben; – *v. a.* mißgönnen, ungern geben; – *s.* Neid, *m.* Mißgunst, *f.*; – of conscience, *s.* Gewissensbiß, *m.*
Grudgeons, grŭd'-jŭnz, *s. pl.* Kleien, *f. pl.* [berbleibsel, *n.*
Grudging, grŭd'-jĭng, *s.* Murren; Ue-
Grudgingly, grŭd'-jĭng-lē, *adv.* ungern.
Gruel, grōō'-ĭl, *s.* Hafergrütze, *f.*
Gruff, grŭf, Grum, grŭm, *adj.* – ly, *adv.* mürrisch.
Gruffness, grŭf'-nĕs, *s.* mürrisches Wesen, *n.*
Grumble, grŭm'-bl, *v. n.* murren.
Grume, grōōm, *s.* Klumpen, *m.*
Grumous, grōō'-mŭs, *adj.* geronnen.
Grunt, grŭnt, Gruntle, grŭn'-tl, *v. n.* grunzen. [*s.* Grunzen, *n.*
Grunt, grŭnt, Grunting, grŭn'-tĭng,
Gruntling, grŭnt'-lĭng, *s.* Ferkel, *n.*
Grutch, grŭtje, *s.* Grudge.
Gry, grī, *s.* Lumperei, *f.*
Guarantee, găr-răn-tēē', *s.* Bürge, *m.*
Guaranty, găr'-răn-tē, *s.* Bürgschaft, *f.*; – *v. a.* Gewähr leisten.
Guard, gărd, *s.* Wache, Hut, *f.* Schutz; Falz, *m.*; guards, *pl.* Leibwache, *f.*; – *v. a.* bewachen; besetzen; – *v. n.* auf der Hut seyn. [*f.* Schutz, *m.*
Guardage, găr'-dăje, *s.* Vormundschaft,
Guardedly, găr'-dĕd-lē, *adj.* vorsichtig.
Guardedness, găr'-dĕd-nĕs, *s.* Vorsichtigkeit, *f.* [Beschützer, *m.*
Guardian, găr'-dē-ăn, *s.* Vormund,
Guardianship, găr'-dē-ăn-shĭp, *s.* Vormundschaft, *f.*
Guardless, gărd'-lĕs, *adj.* wehrlos
Guardship, gărd'-shĭp, *s.* Bewachung, *f.* [Verwaltung, *f.*
Gubernation, gū-bĕr-nā'-shŭn, *s.*
Gue-gaw, gū'-găw, *s.* Flitter, *m*
Guerdon, gĕr'-dŭn, *s.* Lohn, *m.*
Guerkin, gĕr'-kĭn, *s.* Essiggurke, *f.*
Guess, gĕs, *v. n. & a.* muthmaßen; *s.* Vermuthung, *f.*; guess-work, *s* Vermuthung, *f.* [maßlich.
Guessingly, gĕs'-sĭng-lē, *adv.* muth-
Guest, gĕst, *s.* Gast, *m.*; guest-chamber, *s.* Gastzimmer, *n.*
Guggle, gŭg'-gl, *v. n.* gluckseu.
Guidable, gī'-dă-bl, *adj.* lenksam.
Guidance, gī'-dănse, *s.* Leitung, *f.*
Guide, gīde, *v. a.* leiten; – *s.* Führer, *m.*
Guideless, gīde'-lĕs, *adj.* ohne Führer
Guider, gī'-dŭr, *s.* Führer, *m.*
Guild, gĭld, *s.* Gilde, *f.*
Guilder, gĭl'-dŭr, *s.* Gulden, *m.*
Guile, gīle, *s.* Betrug, *m.* [gerisch.
Guileful, gīle'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* betrü-
Guilefulness, gīle'-fŭl-nĕs, *s.* Hinterlist, *f.*
Guileless, gīle'-lĕs, *adj.* ehrlich.
Guiler, gīle'-ŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Guilt, gĭlt, *s.* Schuld, *f.*
Guiltiness, gĭl'-tē-nĕs, *s.* Schuld, *f.* Verbrechen, *n.*

Guiltless, gĭlt'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* ſchuldlos.
Guiltlessness, gĭlt'-lĕs-nĕs, *s.* Schuldloſigkeit, *f.*
Guilty, gĭl'-tĕ, *adj.* -ly, *adv.* ſchuldig.
Guinea, gĭn'-nĕ, *s.* Guinee, *f.*
Guinea-fowl, gĭn'-nĕ-fōūl, *s.* Perlhuhn, *n.*
Guise, gīze, *s.* Manier, *f.* Benehmen, *n.*
Guitar, gĭt-tär', *s.* Guitarre, *f.*
Gulch, gŭltsh, Gulchin, gŭl'-tshĭn, *s.* Wanſt, *m.*; Leckermaul, *n.*; – *v. a.* gierig verſchlingen.
Gulf, gŭlf, *s.* Meerbuſen, *m.*
Gulfy, gŭl'-fĕ, *adj.* voller Schlünde.
Gull, gŭl, *s.* Streich, *m.* Prellerei, *f.*; Dummkopf, *m.*; – *v. a.* hintergehen; gull-catcher, *s.* Betrüger, *m.*
Guller, gŭl'-lŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Gullery, gŭl'-lŭr-ĕ, *s.* Betrügerei, *f.*
Gullet, gŭl'-lĭt, *s.* Gurgel, *f.*
Gullish, gŭl'-lĭsh, *adj.* einfältig.
Gullishness, gŭl'-lĭsh-nĕs, *s.* Einfalt, *f.*
Gully, gŭl'-lĕ, *s.* Abfluß, *m.*; – *v. n.* gurgeln.
Gulosity, gū-lŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Gefräßigkeit, *f.*
Gulp, gŭlp, *s.* Schluck, Zug, *m.*; – *v. a.* ſchlucken.
Gum, gŭm, *s.* Gummi, *n.*; gums, *pl.* Zahnfleiſch, *n.*; – *v. a.* zukleben.
Gummous, gŭm'-mŭs, Gummy, gŭm'-mĕ, *adj.* gummiartig.
Gun, gŭn, *s.* Geſchütz, *n.* Kanone; Flinte, *f.*; gun-powder, *s.* Schießpulver, *n.*; gun-rod, gun-stick, *s.* Ladeſtock, *m.*; gun-smith, *s.* Büchſenmacher, *m.*
Gunner, gŭn'-nŭr, *s.* Kanonier, *m.*
Gunnery, gŭn'-nŭr-ĕ, *s.* Geſchützkunſt, *f.*
Gurge, gŭrje, *s.* Schlund, *m.*
Gush, gŭsh, *v. n.* ſtrömen; – *s.* Strom, *m.*
Gust, gŭst, *s.* Geſchmack; Windſtoß, *m.*; – *v. a.* ſchmecken, gierig verſchlingen.
Gustable, gŭs'-tă-bl, *adj.* ſchmackhaft.
Gustation, gŭs-tā'-shŭn, *s.* Schmecken, *n.*
Gustful, gŭst'-fŭl, *adj.* ſchmackhaft.
Gustless, gŭst'-lĕs, *adj.* geſchmacklos.
Gusto, gŭs'-tō, *s.* Geſchmack, *m.*
Gusty, gŭs'-tĕ, *adj.* ſtürmiſch.
Gut, gŭt, *s.* Darm; Magen, *m.*; Gefräßigkeit; Meerenge, *f.*; – *v. a.* ausweiden.
Gutter, gŭt'-tŭr, *s.* Rinne; Goſſe, *f.*; – *v. a.* aushöhlen; – *v. n.* rinnen.
Guttle, gŭt'-tl, *v. a.* verſchlucken.
Guttler, gŭt'-tl-ŭr, *s.* Schlämmer, *m.*
Gutturine, gŭt'-tū-rĭn, *s.* Kropf, *m.*
Guzzle, gŭz'-zl, *v. n.* ſchlämmen; – *v. a.* gierig verſchlingen.
Guzzler, gŭz'-zl-ŭr, *s.* Schlämmer, *m.*
Gybe, jībe, *s.* Gibe.
Gymnastical, jĭm-năs'-tĕ-kăl, Gymnastick, jĭm-năs'-tĭk, *adj.* -ly, *adv.* zur Gymnaſtik gehörig; ſtark.
Gyre, jīre, *s.* Kreis, Zirkel, *m.*
Gyve, jīve, *v. a.* feſſeln.
Gyves, jīvz, *s. pl.* Feſſeln, *f. pl.*

H

Ha! hă! *int.* ha!
Haberdasher, hăb'-ŭr-dăsh-ŭr, *s.* Krämer, *m.*
Haberdashery, hăb'-ŭr-dăsh-ŭr-ĕ, *s.* Kram, *m.*
Habiliment, hă-bĭl'-ĕ-mĕnt, *s.* Kleidung, *f.*
Habilitate, hă-bĭl'-ĕ-tāte, *v. a.* fähig machen; berechtigen; – *adj.* berechtigt.
Hability, hă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Fähigkeit, *f.*
Habit, hăb'-ĭt, *s.* Zuſtand, *m.*; Beſchaffenheit, *f.*; Anzug, *m.*; by–, aus Gewohnheit; – *v. n.* ſich anziehen.
Habitable, hăb'-ĕ-tă-bl, *adj.* bewohnbar.
Habitability, hăb-ĕ-tă-bĭl'-ĕ-tĕ, Habitableness, hăb-ĕ-tă-bl-nĕs, *s.* Bewohnbarkeit, *f.*
Habitance, hăb'-ĕ-tănse, *s.* Wohnung, *f.*
Habitant, hăb'-ĕ-tănt, Habitator, hăb'-ĕ-tă-tŭr, *s.* Bewohner, *m.*
Habitation, hăb-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Wohnung, *f.*
Habitual, hă-bĭt'-ū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* angewöhnt; geläufig.
Habituate, hă-bĭt'-ū-āte, *v. a.* gewöhnen, ſich angewöhnen.
Habitude, hăb'-ĕ-tūde, *s.* Gewohnheit, *f.*; Umgang, *m.*
Habnab, hăb'-năb, *adv.* aufs Gerathewohl.
Hack, hăk, *v. a.* hacken; verſtümmeln; – *v. n.* ſtottern; – *s.* Hacke, *f.*
Hackle, hăk'-kl, *s.* Hechel, *f.*; – *v. a.* hecheln.
Hackney, hăk'-nĕ, *s.* Miethpferd, *n.*; – *v. n.* vermiethen; hackney-coach, *s.* Miethkutſche, *f.*
Haffle, hăf'-fl, *v. a.* treulos handeln.
Haft, hăft, *s.* Stiel, Heft, *m.*
Hag, hăg, *s.* Hexe, *f.* – *v. a.* quälen.
Haggard, hăg'-gărd, *adj.* -ly, *adv.* wild; häßlich; – *s.* Wildfang, *m.*
Hagged, hăg'-gĕd, *adj.* hager.
Haggish, hăg'-gĭsh, *adj.* garſtig.
Haggle, hăg'-gl, *v. a.* zerſchneiden, verſtümmeln; – *v. n.* feilſchen.
Haggler, hăg'-gl-ŭr, *s.* Knicker, *m.*
Hah! hă, *int.* ah!

Digitized by Google

Hail, hâle, *s.* Hagel; – *int.* Heil! – *v. n.* hageln; – *v. a.* begrüßen; hail-stone, *s.* Schloße, *f.*
Haily, hâ'-lé, *adj.* hagelig.
Hair, hâre, *s.* Haar, *n.*; hair-brained, *adj.* unbeſonnen; albern.
Hairless, hâre'-lés, *adj.* ohne Haare.
Hairy, hâ'-ré, *adj.* haarig.
Hale, hâle, *v. a.* ſchleppen.
Hale, hâle, *adj.* friſch, geſund.
Half, hâf, *adj.* halb; – *s.* Hälfte, *f.*; half-brother, half-sister, *s.* Stiefbruder, *m.* Stiefſchweſter, *f.*; half-sighted, *adj.* kurzſichtig; half-way, *adv.* in der Mitte; half-witted, *adj.* verſtandesloſ; halves, by halves, *adv.* zur Hälfte, halb Part!
Halimess, hâl'-lé-más, *s.* Feſt aller [Seelen, *n.*
Hall, hâl, *s.* Saal, Vorſaal; Gerichtshof, *m.*
Halloo! hâl-lôô', *int.* halloh! – *v. n.* [zurufen.
Hallow, hâl'-lô, *v. a.* weihen, heiligen.
Hallucinate, hâl-lû'-sín-âte, *v. a.* ſtraucheln.
Hallucination, hâl-lû-sé-ná'-shûn, [*s.* Verſehen, *n.*
Halm, hâwm, *s.* Halm, *m.*
Halsong, hâwl'-sông, *s.* Halseiſen, *n.*
Halt, hâlt, *adj.* lahm, hinkend; – *s.* Halt, *m.*; Hinken, *n.*; – *v. n.* Halt machen; zweifeln; ſtammeln; – *int.* halt!
Halter, hâl'-tûr, *s.* Strick, *m.*; Strickhalfter, *f.*; – *v. a.* verſtricken.
Halve, hâv, *v. a.* halbiren.
Halves, hâvz, *s.* Half [Duft, *f.*
Ham, hâm, *s.* Schenkel; Schinken, *m*;
Hamate, hâm'-âte, *adj.* verwickelt.
Hamated, hâm'-â-téd, *adj.* hakig.
Hame, hâme, *s.* Kummet, *m.*
Hamkin, hâm'-kín, *s.* Schöpſenbruſt, *f.*
Hamlet, hâm'-lét, *s.* Weiler, *m.*
Hammer, hâm'-mûr, *s.* Hammer, *m.*; – *v. a.* hämmern; – *v. n.* arbeiten; ſtammeln.
Hammock, hâm'-mûk, *s.* Hangematte, [*f.*
Hamper, hâm'-pûr, *s.* Packkorb, *m.*; – *v. a.* verſtricken.
Hamster, hâm'-stûr, *s.* Hamſter, *m.*
Hand, hând, *s.* Hand; Fauſt, *f.*; Zeiger, *m.*; Richtung; Handſchrift, *f.*; Vortheil, Wettſtreit, *m.*; money in–, *s.* baares Geld, *n.*; at–, *adv.* zur Hand; by–, aus freier Hand; by the–of . . ., vermittelſt; on the other–, auf der andern Seite; – over head, *adv.* nachläſſig.
Hand, hând, *v. a.* einhändigen.
Hand-barrow, hând'-bâr-ró, *s.* Trage, *f.* [korb, *m.*
Hand-basket, hând'-bâs-kít, *s.* Hand-
Hand-bell, hând'-bél, *s.* Glöckchen, *n.*
Hand-bill, hând'-bíll, *s.* Zettel, *m.* Billet, *n.* [breite, *f.*
Hand-breadth, hând'-bréd*th*, *s.* Hand-
Handcloth, hând'-clo*th*, *s.* Schnupftuch, *n.*
Hand-cuff, hând'-kûf, Hand-fetter, hând'-fét-tûr, *s.* Handfeſſel, *f.*
Handed, hân'-déd, *adj.* Hand in Hand.
Hander, hân'-dûr, *s.* Ueberbringer, *m.*
Handfast, hând'-fâst, *s.* gefängliche Haft, *f.*
Handful, hând'-fûl, *s.* Handvoll, *f.*
Handicraft, hân'-dé-krâft, *s.* Handarbeit, *f.* Handwerk, *n.*; handicraftsman, *s.* Handarbeiter Handwerker, *m.*
Handiness, hân'-dé-nés, *s.* Behendigkeit, *f.* [arbeit, *f.*
Handiwork, hân'-dé-wûrk, *s.* Hand-
Handkerchief, hâng'-kêr-tshíf, *s.* Tuch, Schnupftuch, *n.*
Handle, hân'-dl, *s.* Handhabe, *f.*; Veranlaſſung, *f.*; – *v. a.* handhaben, behandeln.
Handless, hând'-lés, *adj.* ohne Hände.
Hand-maid, hând'-máde, *s.* Magd, *f.*
Hand-mill, hând'-míl, *s.* Handmühle, *f.*
Hand-saw, hând'-sâw, *s.* Handſäge, *f.*
Handsel, Hansel, hân'-sél, *s.* Handkauf; – *v. a.* den Handkauf geben.
Handsome, hân'-sûm, *adj.* -ly, *adv.* ſchön, anſtändig.
Handsomeness, hân'-sûm-nés, *s.* Schönheit, Regelmäßigkeit, *f.*
Hand-writing, hând-rí'-tíng, *s.* Handſchrift, *f.*
Handy, hân'-dé, *adj.* geſchickt; bequem.
Hang, hâng, *v. a. ir.* hängen; ſenken; – *v. n.* hangen; abhängig ſeyn; toback, zögern; hang-man, *s.* Henker, *m.*
Hanger, hâng'-ûr, *s.* Henkel, *m.* Haken; Hirſchfänger, *m.*; hanger-on, *s.* Schmarotzer, *m.*
Hanging, hâng'-íng, *s.* Tapete, *f.*
Hank, hângk, *s.* Knauel, *m.*; Neigung, *f.*
Hanker, hângk'-ûr, *v. n.* ſich ſehnen.
Hans, hâns, *s.* Hanſe, *f.* [atiſch.
Hanseatick, hân-sé-ât'-ík, *adj.* hanſe-
Hap, hâp, *s.* Zufall, *m.* Schickſal, *n.*; – *v. a.* ergreifen; – *v. n.* ſich zutragen; hap-hazardy, *s.* Ungefähr, *n.*
Hapless, hâp'-lés, *adj.* unglücklich.

Haply, hăp'-lé, *adv.* vielleicht.
Happen, hăp'-pn, *v. n.* ſich ereignen.
Happer, hăp'-pŭr, *v. n.* hüpfen.
Happiness, hăp'-pé-nĕs, *s.* Glückſeligkeit, *f.*; Glück, *n.*
Happy, hăp'-pé, *adj.* glücklich.
Harangue, hă-răng', *s.* Rede, *f.*; – *v. n.* eine Rede halten.
Haranguer, hă-răng'-ŭr, *s.* Redner, *m.*
Harass, hăr'-răs, *v. a.* abmatten; – *s.* Abmattung, *f.*
Harasser, hăr'-răs-sŭr, *s.* Verwüſter, [*m.*
Harassment, hăr'-răs-mĕnt, *s.* Abmatten, *n.*
Harbinger, hăr'-bĭn-jŭr, *s.* Vorbote; [Fourier, *m.*
Harbour, hăr'-bŭr, *s.* Hafen, *m.*; Herberge, *f.*; – *v. a.* beherbergen; – *v. a.* ſich wo aufhalten.
Harbourage, hăr'-bŭr-ăje, *s.* Herberge, *f.*
Harbourer, hăr'-bŭr-ŭr, *s.* Herbergsvater, *m.*
Harbourless, hăr'-bŭr-lĕs, *adj.* ohne Hafen.
Hard, hărd, *adj.* hart; mühſam; ungünſtig; unbiegſam; geizig; – *adv.* nahe; dicht; hart; ſtark; hard-hearted, *adj.* hartherzig; hard-witted, *adj.* dickköpfig; hard-working, *adj.* arbeitſam.
Harden, hăr'-dn, *v. a.* abhärten.
Hardiness, hăr'-dé-nĕs, *s.* Mühſeligkeit; Dreiſtigkeit, *f.*; Muth, *m.*
Hardish, hăr'-dĭsh, *adj.* etwas hart.
Hardly, hărd'-lé, *adv.* hart; kaum.
Hardness, hărd'-nĕs, *s.* Härte; Schwierigkeit; Strenge, *f.*
Hards, hărdz, *s. pl.* Werrig, *n.*
Hardship, hărd'-shĭp, *s.* Druck, *m.* Bedrückung, *f.*
Hardy, hăr'-dé, *adj.* – ly, *adv.* kühn.
Hare, hâre, *s.* Haſe, *m.*; – *v. a.* ſchrecken; hare-brained, *adj.* albern.
Hark, hărk, *v. n.* horchen; – *int.* horch!
Harl, hărl, *s.* Faſer, *f.* Faden, *m.*
Harlequin, hăr'-lé-kĭn, *s.* Harlekin, *m.*
Harlot, hăr'-lŭt, *s.* Hure, *f.*; – *adj.* wollüſtig.
Harlotry, hăr'-lŭt-ré, *s.* Hurerei, *f.*; [ſchlechtes Geſindel, *n.*
Harm, hărm, *s.* Unrecht, *n.*; Nachtheil, *m.*; – *v. a.* verletzen.
Harmful, hărm'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* ſchädlich, nachtheilig.
Harmfulness, hărm'-fŭl-nĕs, *s.* Schädlichkeit, *f.*
Harmless, hărm'-lĕs, *adj.* unſchädlich.
Harmlessness, hărm'-lĕs-nĕs, *s.* Schuldloſigkeit, *f.*

Harmonical, hăr-mŏn'-é-kăl, Harmonious, hăr-mō'-né-ŭs, *adj.* übereinſtimmend.
Harmonize, hăr'-mō-nize, *v. a.* in Einklang bringen.
Harmony, hăr'-mō-né, *s.* Einklang, *m.*
Harness, hăr'-nĕs, *s.* Harniſch, *m.*; Pferdegeſchirr, *n.*; – *v. a.* anſchirren.
Harp, hărp, *s.* Harfe, *f.*; – *v. n.* auf der Harfe ſpielen; anſpielen.
Harper, hăr'-pŭr, *s.* Harfenſpieler, *m.*
Harpoon, hăr-pōōn', *s.* Harpune, *f.*
Harpsichord, hărp'-sé-kord, *s.* Clavier, *n.* Flügel, *m.*
Harrow, hăr'-ró, *s.* Egge, *f.*; – *v. a.* [eggen.
Harry, hăr'-ré, *v. a.* plagen, quälen.
Harsh, hărsh, *adj.* – ly, *adv.* herbe rauh.
Harshness, hărsh'-nĕs, *s.* Herbigkeit, *f.*
Hart, hărt, *s.* Hirſch, *m.*
Harvest, hăr'-vĕst, *s.* Ernte, *f.*; – *v. a.* ernten; harvest-home, *s.* Erntefeſt, *n.*
Harvester, hăr'-vĕs-tŭr, Harvestman, hăr'-vĕst-măn, *s.* Schnitter, *m.*
Hash, hăsh, *v. a.* zerhacken; – *s.* gehacktes Fleiſch, *n.*
Hasp, hăsp, *s.* Haspen, *m.*; – *v. a.* zuriegeln.
Haste, hâste, Hasten, hâ'-sn, *v. n.* eilen; – *v. a.* beſchleunigen.
Haste, hâste, Hastiness, hâs'-té-nĕs, *s.* Eile; Uebereilung, *f.*: to make–, eilen.
Hastener, hâ'-sn-ŭr, *s.* Beſchleuniger, *m.*
Hasting, hâs'-tĭng, *s.* Frühling, *m.*
Hasty, hâs'-té, *adj.* –ily, *adv.* eilig; heftig.
Hat, hăt, *s.* Hut, *m.*; hat-case, *s.* Hutfutteral, *n.*
Hatch, hătsh, *v. a.* brüten; erdenken; – *v. n.* im Werke ſeyn; – *s.* Brüten, *n.*; Brut; Entwickelung, *f.* Gatter, *n.*
Hatchel, hăk'-kl (hătsh'-ĕl), *s.* Hechel, *f.*; – *v. a.* hecheln. [der, *m.*
Hatcher, hătsh'-ŭr, *s.* Urheber, Erfin-
Hatchet, hătsh'-ĭt, *s.* Beil, *n.* Art, *f.*
Hatchet-face, hătsh'-ĭt-fâse, *s.* häßliches Geſicht, *n.*
Hatched-faced, hătsh'-ĭt-fâs'd, *adj.* [häßlich.
Hate, hâte, *s.* Haß, *m.*; – *v. a.* haſſen.
Hateful, hâte'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* verhaßt.
Hatefulness, hâte'-fŭl-nĕs, *s.* Gehäſſigkeit, *f.*
Hater, hâ'-tŭr, *s.* Haſſer, *m.*
Hatred, hâ'-trĕd, *s.* Haß, *m.*
Hatter, hăt'-tŭr, *s.* Hutmacher, *m.*
Hatter, hăt'-tŭr, *v. a.* abmatten.
Haught, hawt, *adj.* ſtolz. [*m.*
Haughtiness, hăw'-té-nĕs, *s.* Stolz,
Haughty, hăw'-té, *adj.* –ily, *adv.* ſtolz

Haul, hâwl, *v. a.* ziehen, ſchleppen; – *s.* Zug, *m.*
Haunch, hânsh, *s.* Hüfte, *f.* Hinter-[theil, *n.*
Haunt, hânt, *s.* Aufenthalt, *m.*; Lager, Neſt, *n.*; – *v. a.* oft beſuchen; beläſtigen; haunted, *part.* nicht geheuer.
Haust, hâwst, *s.* Schluck, *m.*
Hautboy, hô'-bôé, *s.* Hoboe, *f.*
Have, hâv, *v. a. ir.* haben; halten; to – a care, ſich in Acht nehmen; to – by heart, auswendig wiſſen.
Haven, hâ'-vn, *s.* Hafen, *m.*
Haver, hâv'-ûr, *s.* Inhaber, *m.*
Having, hâv'-ing, *s.* Beſitz, *m.*
Haviour, hâ'-vé-ûr, *s.* Betragen, *n.* Aufführung, *f.*
Havock, hâv'-vûk, *s.* Verwüſtung, Niederlage, *f.*; – *v. a.* verwüſten.
Haw, hâw, *s.* Mehlbeere; Hacke, *f.*; – *v. n.* ſtammeln.
Hawk, hâwk, *s.* Habicht; Falke, *m.*; – *v. n.* beißen; ſich räuſpern; aushöken.
Hawker, hâw'-kûr, *s.* Höker; Zeitungsträger, *m.*
Hawze, hâwze, *v. a.* in Schrecken ſetzen.
Hay, hâ, *s.* Heu, *n.*; Zaun, *m.* Netz, *n.*; hay-stack, *s.* Heuſchober, *m.*; hay-loft, *s.* Heuboden, *m.*
Hazard, hâz'-ûrd, *s.* Ungefähr, *n.* Hazardſpiel, *n.*; to run a –, Gefahr laufen; – *v. a.* wagen; – *v. n.* ſich der Gefahr ausſetzen.
Hazardable, hâz'-ûr-dâ-bl, *adj.* kühn.
Hazarder, hâz'-ûr-dûr, *s.* Wagehals, *m.*
Hazardous, hâz'-ûr-dûs, *adj.* – ly, *adv.* gefährlich. [Gefährlichkeit, *f.*
Hazardousness, hâz'-ûr-dûs-nês, *s.*
Hazardry, hâz'-ûr-drê, *s.* Tollkühnheit, *f.* [ſeyn; – *v. a.* erſchrecken.
Haze, hâze, *s.* Reif, *m.*; – *v. n.* nebelig
Hazel, hâ'-zl, *s.* Haſelſtaude, *f.*; – *adj.* nußbraun; hazel-nut, *s.* Haſelnuß, *f.*;
Hazelly, hâ'-zl-ê, *adj.* nußbraun.
Haziness, hâ'-zê-nês, *s.* Nebeligkeit, *f.*
Hazy, hâ'-zê, *adj.* nebelig.
He, hê, *pron.* er; – *s.* Männchen, *n.*; – *adj.* männlich.
Head, hêd, *s.* Haupt, *n.*; Spitze, *f*; einzelnes Stück, *n.*; Hauptpunct, *m.*; Oberhand, Stärke, *f.*; – *v. a.* anführen; enthaupten; to take the –, den Rang ablaufen; to make –, ſich widerſetzen.
Head-ach, hêd'-âke, *s.* Kopfſchmerzen, *pl.*; head-dress, *s.* Kopfputz, *m.*; heads-man, *s.* Scharfrichter, *m.*
Headiness, hêd'-dê-nês, *s.* Halsſtarrigkeit, *f.*
Headless, hêd'-lês, *adj.* kopflos.
Headlong, hêd'-lâng, *adj. & adv.* unbeſonnen; tollkühn. [*f.*
Headship, hêd'-ship, *s.* oberſte Stelle,
Head-strong, hêd'-ſtrâng, *adj.* halsſtarrig. [nenheit; Halsſtarrigkeit, *f.*
Headiness, hêd'-dê-nês, *s.* Unbeſon-
Heady, hêd'-dê, *adj.* haſtig, unbeſonnen; eigenſinnig.
Heal, hêle, *v. a. & n.* heilen.
Healable, hêle'-â-bl, *adj.* heilbar.
Healing, hêle'-ing, *part. & adj.* heilend, heilſam.
Health, hêlth, *s.* Geſundheit, *f.*
Healthful, hêlth'-fûl, *adj.* – ly, *adv.* geſund. [ſundheit, *f.*
Healthfulness, hêlth'-fûl-nês, *s.* Ge-
Healthiness, hêlth'-ê-nês, *s.* geſunde Beſchaffenheit, *f.*
Healthless, hêlth'-lês, *adj.* ungeſund.
Healthy, hêlth'-ê, *adj.* – ily, *adv.* geſund. [*v. a.* häufen.
Heap, hêpe, *s.* Haufen, *m.* Menge, *f.*; –
Heapy, hê'-pê, *adj.* gehäuft.
Hear, hêre, *v. a. & n. ir.* hören, anhören; verhören; to – ill, einen ſchlechten Ruf haben; hear-say, *s.* Hörenſagen,
Hearer, hêre'-ûr, *s.* Zuhörer, *m.* [*n.*
Hearing, hêre'-ing, *s.* Gehör; Verhör,
Hearken, hâr'-kn, *v. n.* zuhören. [*n.*
Hearkener, hâr'-kn-ûr, *s.* Zuhörer, *m.*
Hearse, hêrse, *s.* Leichenwagen, *m.*
Heart, hârt, *s.* Herz, *n.*; Geſinnung, *f.*; Muth, *m.*; by –, *adv.* auswendig; to take –, Muth faſſen.
Heart-ach, hârt'-âke, *s.* Unruhe, *f.*; heart-breaking, *adj.* herzbrechend; heart-burning, *s.* Sodbrennen, *m.*; Groll, *m.*; heart-easing, *adj.* beunruhigend; heart-rending, *adj.* herzbrechend. [hearted, *adj.* hartherzig.)
Hearted, hârt'-êd, *adj.* herzig; (hard-
Hearten, hâr'-tn, *v. a.* ermuntern.
Hearth, hârth, *s.* Herd, *m.* [*f.*
Heartiness, hâr'-tê-nês, *s.* Herzlichkeit,
Heartless, hârt'-lês, *adj.* – ly, *adv.* muthlos. [loſigkeit, *f.*
Heartlessness, hârt'-lês-nês, *s.* Muth-
Hearty, hâr'-tê, *adj.* – ily, *adv.* herzlich; offenherzig; dauerhaft. [*a.* erhitzen.
Heat, hête, *s.* Hitze; Leidenſchaft, *f.*; – *v.*
Heath, hêth, *s.* Heidekraut, *n.*; Heide; Heidelbeere, *f.*

Digitized by Google

Heathen, hē'-TH'n, *s.* Heide, *m.* – *adj.* heidnisch.
Heatheness, hē'-TH'n-nĕs, *s.* Heidinn, *f.*
Heathenish, hē'-TH'n-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* heidnisch.
Heathenism, hē'-TH'n-ĭzm, *s.* Heidenthum, *n.*
Heave, hēve, *v. a. ir.* heben; tragen; hervorbringen, aufschwellen; – *v. n.* keichen; – *s.* Aufheben, *n.*; Seufzer, *m.*
Heaven, hĕv-v'n, *s.* Himmel, *m.*; heaven-ward, *adv.* gen Himmel.
Heavenly, hĕv'-v'n-lē, *adj.* & *adv.* himmlisch.
Heaviness, hĕv'-vē-nĕs, *s.* Schwere; Schwermuth, *f.*
Heavy, hĕv'-vē, *adj.* – ily, *adv.* schwer; träge; einfältig; heavy-headed, *adj.* dickköpfig; heavy-hours, *s. pl.* Langeweile, *f.*
Hebberman, hĕb'-ŭr-măn, *s.* Fischer, *m.*
Hebdomad, hĕb'-dō-măd, *s.* Woche, *f.*
Hebdomadal, hĕb-dŏm'-ă-dăl, Hebdomadary, hĕb-dŏm'-ă-dăr-ē, *adj.* wöchentlich.
Hebetate, hĕb'-ē-tāte, *v. a.* stumpf machen.
Hebetation, hĕb-ē-tā'-shŭn, *s.* Abstumpfen, *n.*; Stumpfheit, *f.*
Hebetude, hĕb'-ē-tūde, *s.* Stumpfheit, *f.*
Hebrew, hē'-brōō, *adj.* hebräisch; – *s.* Hebräer, *m.*
Heck, hĕk, *s.* Raufe; Thürklinke, *f.*
Heckle, hĕk'-kl, *s.* Hatchel.
Hectical, hĕk'-tē-kăl, Hectick, hĕk'-tĭk, *adj.* schwindsüchtig; – *s.* Schwindsucht, *f.*
Hector, hĕk'-tŭr, *s.* Großprahler, *m.*; – *v. a.* großthun.
Hectorly, hĕk'-tŭr-lē, *adj.* großsprecherisch.
Hedge, hĕdje, *s.* Hecke, *f.* Zaun, *m.*; – *v. a.* umzäunen; einschließen; – *v. n.* sich verbergen; hedge-born, *adj. fig.* niedrig; hedge-tavern, *s.* Kneipschenke, *f.*
Heed, hēēd, *s.* Sorgfalt, Vorsicht, Nachdenken, *n.*; – *v. a.* auf etwas merken; to give –, aufmerksam seyn.
Heedful, hēēd'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* vorsichtig.
Heedfulness, hēēd'-fŭl-nĕs, *s.* Behutsamkeit, Vorsicht, *f.*
Heedily, hēē'-dē-lē, *adv.* vorsichtig.
Heedless, hēēd'-lĕs, *adj.* – ly, *adv.* unachtsam.
Heedlessness, hēēd'-lĕs-nĕs, *s.* Sorglosigkeit, Unbedachtsamkeit, *f.*
Heedy, hēē'-dē, *adj.* vorsichtig, sorgfältig.
Heel, hēēl, *s.* Ferse, *f.* Absatz, Knorren, *m.*; – *v. n.* tanzen.
Heft, hĕft, *s.* Griff, *m.*; Anstrengung, *f.*
Heifer, hĕf'-fŭr, *s.* junge Kuh, *f.*
Heighho! hī'-hō! *int.* holla!
Height, hīte, *s.* Höhe; Erhabenheit, *f.*
Heighten, hī'-tn, *v. a.* erhöhen, verschönern.
Heinous, hā'-nŭs, *adj.* – ly, *adv.* abscheulich.
Heinousness, hā'-nŭs-nĕs, *s.* Abscheulichkeit, Gottlosigkeit, *f.*
Heir, āre, *s.* Erbe, *m.*; – *v. a.* erben.
Heirdom, āre'-dŭm, *s.* Erbschaft, *f.*
Heirless, āre'-lĕs, *adj.* unbeerbt.
Hell, hĕl, *s.* Hölle, *f.*; hell-bred, höllisch.
Hellier, hĕl'-lē-ŭr, *s.* Schieferdecker, *m.*
Hellish, hĕl'-lĭsh, *adj.* – ly, *adv.* Helly, hĕl'-lē, *adj.* höllisch.
Helm, hĕlm, *s.* Helm, *m.*; Steuerruder, *n.*; – *v. a.* steuern, führen; helms-man, *s.* Steuermann, *m.*
Helmed, hĕl'-mĕd, *adj.* gehelmt.
Helmet, hĕl-mĭt, *s.* Helm, *m.*
Help, hĕlp, *s.* Hülfe, *f.*; Unterstützung, *f.*; – *v. a.* & *n.* helfen, unterstützen; heilen; vorschneiden; to – off the time, die Zeit vertreiben; to – out, aushelfen; einhelfen.
Helper, hĕl'-pŭr, *s.* Gehülfe, *m.*
Helpful, hĕlp'-fŭl, *adj.* behülflich.
Helpfulness, hĕlp'-fŭl-nĕs, *s.* Beistand, *m.*
Helpless, hĕlp'-lĕs, *adj.* – ly, *adv.* hülflos.
Helplessness, hĕlp'-lĕs-nĕs, *s.* Hülflosigkeit, *f.*
Helter-skelter, hĕl'-tŭr-skĕl'-tŭr, *adv.* über Hals und Kopf.
Helve, hĕlv, *s.* Stiel, *m.*
Hem, hĕm, *s.* Saum, *m.*; Räuspern, *n.*; – *v. a* säumen; – *v. n.* sich räuspern.
Hem, hĕm, *int.* hm!
Hemlock, hĕm'-lŏk, *s.* Schierling, *m.*
Hemorrhagy, hĕm'-ŏ-rā-jē, *s.* Blutsturz, *m.*
Hemorrhoidal, hĕm-ŏr-rŏĭd'-ăl, *adj.* hämorrhoidalisch.
Hemorrhoids, hĕm'-ŏr-rŏĭdz, *s.* Hämorrhoiden, *f. pl.*
Hemp, hĕmp, *s.* Hanf, *m.*; hemp-oil, *s.* Hanföl, *n.*
Hempen, hĕm'-pn, *adj.* hänfen; – rogue, *s.* Galgenstrick, *m.*
Hen, hĕn, *s.* Henne, *f.*; Weibchen (eines Vogels), *n.*; hen-roost, *s.* Hühnersteige, *f.*
Hence, hĕnse, *adv.* von hier; weg; – *v. a.* fortschaffen.
Henceforth, hĕnse'-fŏrth, Henceforth-

ward, hĕnse-fŏr'-wărd, *adv.* von jetzt an.
Hend, hĕnd, *v. a.* ergreifen; umzingeln.
Henpeck, hĕn'-pĕk, *v. a.* schurigeln.
Hep, hĕp, *s.* Hagebutte, *f.*
Her, hŭr, *pron.* sie, ihr.
Herald, hĕr'-ăld, *s.* Herold, *m.*; – *v. a.* feierlich einführen.
Heraldry, hĕr'-ăl-drĕ, *s.* Wapenkunde, *f.*
Herb, ĕrb, *s.* Kraut; Gras, *n.*
Herbaceous, hĕr-bā'-shŭs, *adj.* krautartig.
Herbage, ĕr'-bĭdje, *s.* Gras, *n.*; Weide, *f.*
Herbalist, hĕr'-bā-lĭst, Herbarist, hĕr'-bā-rĭst, *s.* Kräuterkenner, *m.*
Herbarize, hĕr'-bā-rize, *v. a.* Kräuter sammeln.
Herbless, ĕrb'-lĕs, *adj.* unbewachsen; unfruchtbar.
Herborist, hĕr'-bŏ-rĭst, *s.* Kräuterkenner, Kräutermann, *m.*
Herby, ĕrb'-ĕ, *adj.* krautartig.
Herculean, hĕr-kū'-lē-ăn, *adj.* herkulisch.
Herd, hĕrd, *s.* Heerde; Menge, *f.*; Hirt, *m.*; – *v. n.* heerdenweise leben; herd-groom, herd's-man, *s.* Hirt, *m.*
Here, hēre, *adv.* hier; here-after, *adv.* künftig; – *s.* Zukunft, *f.*; here-at, hierbei; here-by, hierdurch; here-of, hiervon; here-on, here-upon, hieran, hierauf; hierzu; here-with, hiermit.
Hereditable, hē-rĕd'-ē-tă-bl, *adj.* erblich.
Hereditariness, hē-rĕd'-ē-tă-rē-nĕs, Hereditary, hē-rĕd'-ē-tă-rē, *adj.* -ly, *adv.* erblich.
Heresy, hĕr'-ē-sē, *s.* Ketzerei, *f.*
Heretical, hē-rĕt'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* ketzerisch.
Heretick, hĕr'-ē-tĭk, *s.* Ketzer, *m.*
Heritable, hĕr'-ē-tă-bl, *adj.* erbfähig.
Heritage, hĕr'-ē-tăje, *s.* Erbe, Erbgut, *n.*
Hermaphrodite, hĕr-măf'-frō-dite, *s.* Zwitter, *m.*
Hermit, hĕr'-mĭt, *s.* Einsiedler, *m.*
Hermitage, hĕr'-mĭt-ăje, *s.* Einsiedelei, *f.*
Hermitess, hĕr'-mĭt-tĕs, *s.* Einsiedlerinn, *f.*
Hernia, hĕr'-nē-ă, *s.* Bruch, *m.*
Hero, hē'-rō, *s.* Held, *m.*
Heroess, hē'-rō-ĕs, Heroine, hĕr'-ō-ĭn, *s.* Heldinn, *f.*
Heroical, hē-rō'-ē-kăl, Heroick, hē-rō'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* heldenmäßig.
Heroism, hĕr'-ō-ĭzm, *s.* Heldenmuth, *m.*
Heron, hĕr'-ŭn, *s.* Reiher, *m.*
Herring, hĕr'-ĭng, *s.* Hering, *m.*
Hers, hŭrz, *pron.* der, die, das ihrige.
Herse, hĕrse, *s.* Leichenwagen, *m.*
Herself, hŭr-sĕlf', *pron.* sie selbst, ihr selbst, sich.
Herselike, hĕrse'-lĭke, *adj.* leichenhaft.
Hery, hē'-rē, *v. a.* heiligen, verherrlichen.
Hesitant, hĕz'-ē-tănt, *adj.* zögernd.
Hesitate, hĕz'-ē-tāte, *v. n.* unschlüssig seyn; anstoßen.
Hesitation, hĕz-ē-tā'-shŭn, Hesitance, hĕz'-ē-tănse, *s.* Unschlüssigkeit, *f.* Anstoßen (im Reden), *n.*
Hest, hĕst, *s.* Geheiß, *n.* Befehl, *m.*
Heterodox, hĕt'-ĕr-ō-dŏks, *adj.* irrgläubig.
Heterodxy, hĕt'-ĕr-ō-dŏk-sē, *s.* Irrlehre, *f.*
Heterogeneous, hĕt-ĕr-ō-jē'-nē-ŭs, *adj.* ungleichartig.
Hew, hū, *v. a.* hauen, fällen.
Hewer, hū'-ŭr, *s.* Holzhauer, *m.*
Hexameter, hĕgz-ăm'-ē-tŭr, *s.* Hexameter, *m.*
Hey, hā, *int.* ei! hei! hey-day, *int.* heisa! – *s.* Lustigkeit, *f.*
Hiation, hī-ā'-shŭn, *s.* Gähnen, *n.*
Hiatus, hī-ā'-tus, *s.* Lücke, *f.*; Gähnen, *n.*
Hibernal, hī-bĕr'-năl, *adj.* zum Winter gehörig.
Hiccough, Hickup, hĭk'-kŭp, (hĭk'-kŭf,) *s.* Schlucken, *m.*; – *v. n.* den Schlucken haben.
Hide, hīde, *s.* Haut, *f.*; Hufe Land, *f.*; hide-bound, *adj.* steif; karg.
Hide, hīde, *v. a. ir.* verstecken; – *v. n.* sich verstecken.
Hideous, hĭd'-ē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* scheußlich.
Hideousness, hĭd'-ē-ŭs-nĕs, *s.* Scheußlichkeit, *f.*
Hiding-place, hī'-dĭng-plāse, *s.* Schlupfwinkel, *m.*
Hie, hī, *v. a.* eilen.
Hierarch, hī'-ē-rărk, *s.* geistliches Oberhaupt, *n.*
Hierarchy, hī'-ē-răr-kē, *s.* Priesterherrschaft, *f.*
Hieroglyph, hī-ē-rō-glĭf', *s.* Hieroglyphe, *f.*
Hieroglyphical, hī-ē-rō-glĭf'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* hieroglyphisch.
Higgle, hĭg'-gl, *v. n.* dingen, knickern; hausiren gehen.
Higgledy-piggledy, hĭg'-gl-dē-pĭg'-gl-dē, *adv.* unter einander.
Higgler, hĭg'-gl-ŭr, *s.* Höker, *m.*
High, hī, *adj.* -ly, *adv.* hoch; stolz, strenge; groß; – *s.* Höhe, *f.*; high-blown, *adj.* sehr aufgeblasen; high-

land, *s.* Hochland, *n.*; high-lander, Bergbewohner, *m.*; high-minded, *adj.* stolz, hochmüthig; high-place, *s.* Anhöhe, *f.*; high-placed, hoch gestellt; high-priest, *s.* Hoheprieſter, *m.*; high-spirited, *adj.* muthig, trotzig; high-treason, *s.* Hochverrath, *m.*; high-way, *s.* Landstraße, *f.*; high-way-man, *s.* Straßenräuber, *m.*

Highness, hī'-nĕs, *s.* Höhe, Erhabenheit, *f.*

Hight, hīte, *v. a.* heißen.

Hilarate, hĭl'-lăr-āte, *v. a.* erheitern.

Hilarity, hĭl-lăr'-ĕ-tē, *s.* Fröhlichkeit, *f.*

Hill, hĭl, *s.* Hügel, *m.*; up-, aufwärts; down-, bergab.

Hillock, hĭl'-lŏk, *s.* Hügel, *m.*; – *v. a.* aufhäufen.

Hilly, hĭl'-lē, *adj.* hügelig.

Hilt, hĭlt, *s.* Heft, *m.* Gefäß, *n.*

Him, hĭm, *pron.* ihn, ihm.

Himself, hĭm-sĕlf', *pron.* er selbſt, ihn selbſt, ihm selbſt; sich.

Hind, hīnd, *adj.* hinter; – *s.* Hirschkuh, *f.*; Bauer, Tagelöhner, *m.*

Hinder, hĭn'-dŭr, *adj.* hinter.

Hinder, hĭn'-dĕr, *v. a.* hindern.

Hinderance, hĭn'-dŭr-ānse, *s.* Hinderniß, *n.*

Hinderer, hĭn'-dŭr-ŭr, *s.* Störer, *m.*

Hindermost, hĭn'-dŭr-mōst, Hindmost, hīnd'-mōst, *adj.* hinterſt.

Hinge, hĭnje, *s.* Haspe, *f.*: Hauptsatz, *m.*; – *v. n.* auf etwas beruhen.

Hinniate, hĭn'-nē-āte, *v. a.* wiehern.

Hint, hĭnt, *s.* Wink, *m.* Anspielung, *f.*; – *v. a. & n.* einen Wink geben.

Hip, hĭp, *s.* Hagebutte; Hüfte; *f.*; – *v. a.* lähmen; – *int.* hoch! auf!

Hip, hĭp, Hippish, hĭp'-pĭsh, Hipped, hĭpt, *adj.* miltsüchtig.

Hire, hīre, *s.* Miethe, *f.* Lohn, *m.*; – *v. a.* miethen; vermiethen.

Hireless, hīre'-lĕs, *adj.* unbelohnt.

Hireling, hīre'-lĭng, *s.* Miethling, *m.*; – *adj.* feil.

Hirer, hīre'-ŭr, *s.* welcher miethet.

Hirse, hĕrs, *s.* Hirse, *m.*

Hirsute, hĕr-sūte', *adj.* haarig.

His, hĭz, *pron.* sein; der, die, das seinige.

Hiss, hĭs, *v. n.* ziſchen; – *v. a.* ausziſchen.

Hist! hĭst! *int.* still! st!

Historian, hĭs-tō'-rē-ăn, *s.* Geschichtschreiber, *m.*

Historical, hĭs-tŏr'-ĭk-ăl, Historick, hĭs-tŏr'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* geſchichtlich.

Historify, hĭs-tŏr'-ĕ-fī, *v. a.* erzählen.

Historiographer, hĭs-tō-rē-ŏg'-rā-fŭr, *s.* Geſchichtſchreiber, *m.*

History, hĭs'-tŭr-ē, *s.* Geſchichte, *f.*

Hit, hĭt, *v. a. ir.* ſchlagen, ſtoßen; treffen; gelangen; entdecken; – *v. n.* anſtoßen; – *s.* Stoß, Schlag, Zufall, *m.*

Hitch, hĭtsh, *v. n.* anſtoßen; nachgeben; – *s.* Anſtoß, *m.* Bedenklichkeit, *f.*

Hitchel, hĭtsh'-ĭl, *s.* Hechel, *f.*; – *v. a.* hecheln.

Hither, hĭTH'-ŭr, *adv.* hierher; – *adj.* diesſeitig.

Hithermost, hĭTH'-ŭr-mōst, *adj.* nach dieſer Seite.

Hitherto, hĭTH'-ŭr-tōō, *adv.* bis hierher.

Hitherward, hĭTH'-ŭr-wărd, *adv.* hierherwärts.

Hive, hīve, *s.* Bienenſtock, Schwarm, *m.*; – *v. a.* Bienen in den Stock thun; enthalten; – *v. n.* ſich verſammeln.

Hiver, hīve'-ŭr, *s.* Bienenwärter, *m.*

Ho, hō, Hoa! hō'-ă, *int.* ho! holla!

Hoar, hōre, *adj.* weiß vom Froſte; eisgrau; hoar-frost, *s.* Reif, *m.*; – *v. n.* ſchimmelig werden.

Hoard, hōrde, *s.* Schatz, *m.*; – *v. a. & n.* aufhäufen.

Hoariness, hō'-rē-nĕs, *s.* Reif; Schimmel, *m.*

Hoarse, hōrse, *adj.* -ly, *adv.* heiſer.

Hoarseness, hōrse'-nĕs, *s.* Heiſerkeit, *f.*

Hoary, hō'-rē, *adj.* grau; bereift, ſchimmelig.

Hoax, hōkes, *s.* Mährchen, *n.*; – *v. a.* täuſchen.

Hob, hŏb, *s.* Grobian, Bauer, *m.*

Hobble, hŏb'-bl, *v. n.* hinken, humpeln.

Hobbler, hŏb'-bl-ŭr, *s.* Stümper, *m.*

Hobby, hŏb'-bē, *s.* Klepper, *m.*; Baumfalke, *m.*; hobby-horse, *s.* Steckenpferd, *n.*

Hobgoblin, hŏb-gŏb'-lĭn, *s.* Geſpenſt, *n.*

Hobnail, hŏb'-nāle, *s.* Hufnagel, *m.*

Hock, hŏk, *s.* Kniekehle, *f.*; – *v. a.* lähmen

Hockey, hŏk'-ē, *s.* Erntefeſt, *n.*

Hocus-pocus, hō'-kŭs-pō'-kŭs, *s.* Gaukelſpiel, *n.*

Hodge-podge, hŏdje'-pŏdje, *s.* Gemiſch, *n.*

Hodiernal, hō-dē-ĕr'-năl, *adj.* heutig.

Hoe, hō, Haue, Hacke, *f.*; – *v. a.* hacken.

Hog, hŏg, *s.* Schwein, *n.* Eber, *m.*: hog-cote, hog-sty, *s.* Schweinſtall, *m.*; hog-herd, *s.* Schweinhirt, *m.*

Hoggish, hŏg'-gĭsh, *adj.* -ly, *adv.* ſchweiniſch.

Hoggishness, hŏg'-gĭsh-nĕs, *s.* Sauerei, *f.*

Hogh, hō, *s.* Anhöhe, *f.*

Hogshead, hŏgz'-hĕd, *s.* Orhoft, *n.*

Hoise, hŏ̄ze, Hoist, hŏ̄ist, *v. a.* in die Höhe heben, winden.
Hoity-toity, hŏ̄i'-tē-tŏ̄i'-tē, *int.* potz-tausend.
Hold, hōld, *v. a. ir.* halten; enthalten; feſt halten, meinen; behaupten; haben; unterhalten; – *v. n.* ſich halten, ausdauern; beharren; ſich gründen; – *s.* Halten, *n.* Griff, *m.* Stütze, Gewalt, *f.* Verhaft; Beſitz; Schlupfwinkel, *m.*; – *int.* halt! to – one's tongue, ſein Maul halten; to – a place, ein Amt bekleiden; to – an action, einen Proceß führen; to – a wager, wetten; to – well, es gut meinen; to lay –, Hand anlegen.
Holder, hōl'-dŭr, *s.* Inhaber; Pachter *m.*
Holding, hōld'-ĭng, *s.* Lehngut, *n.* Pacht, *m.*
Hole, hōle, *s.* Loch, *n.* Ausflucht, *f.*
Holiness, hō'-lē-nĕs, *s.* Heiligkeit, *f.*
Holla, hŏl'-lă, Hollo, hŏl'-lō, *int.* heda! – *v. n.* zurufen.
Hollow, hŏl'-lō, *adj.* hohl; falſch; – *s.* Höhle, Oeffnung, *f.*; Gang, *m.*; – *v. a.* aushöhlen; – *v. n.* rufen.
Hollowness, hŏl'-lō-nĕs, *s.* Höhlung; Falſchheit, *f.*
Holster, hōl'-stŭr, *s.* Holfter, *f.*
Holy, hō'-lē, *adj.* – ily, *adv.* heilig; holy-day, *s.* Feiertag, *m.*; holy-water, *s.* Weihwaſſer, *n.*; holy-week, *s.* Charwoche, Marterwoche, *f.*
Homage, hŏm'-ăje, *s.* Huldigung, *f.*; to do –, huldigen; – *v. a.* huldigen.
Home, hōme, *s.* Heimath, *f.*; – *adv.* heim; nach, zu Hauſe; völlig; at –, zu Hauſe; home-bred, *adj.* angeboren, natürlich; home-ward, home-wards, *adv.* nach Hauſe, heimwärts.
Homeliness, hōme'-lē-nĕs, *s.* Grobheit; Rohheit, *f.*
Homely, hōme'-lē, *adj. & adv.* nicht verfeinert; grob.
Homicidal, hŏm-ē-sī'-dăl, *adj.* mörderiſch.
Homicide, hŏm'-ē-sīde, *s.* Mord; Mörder, *m.*
Homiletical, hŏm-ē-lĕt'-ĭk-ăl, *adj.* geſellſchaftlich, umgänglich.
Homily, hŏm'-ē-lē, *s.* Predigt, *f.*
Hone, hōne, *s.* Wetzſtein, *m.*; – *v. n.* ſchmachten.
Honest, ŏn'-nĕst, *adj.* – ly, *adv.* ehrlich; aufrichtig.
Honestation, ŏn-ĕs-tā'-shŭn, *s.* Schmuck, Reiz, *m.*
Honestness, ŏn'-nĕst-nĕs, *s.* Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, *f.*
Honesty, ŏn'-nĕs-tē, *s.* Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, *f.*
Honey, hŭn'-nē, *s.* Honig, *m.* Süßigkeit, *f.*; mein Schatz! honey-comb, *s.* Honigſcheibe, *f.*; – *v. a.* liebeln.
Honied, hŭn'-ēēd, *adj.* honigreich.
Honorary, ŏn'-nŭr-ă-rē, *adj.* ehrenvoll; – *s.* Ehrenſold, *m.*; – title, Ehrentitel, *m.*
Honorifick, ŏn-ō-rĭf'-ĭk, *adj.* rühmlich.
Honour, ŏn'-nŭr, *s.* Ehre; Würde, *f.*; to do –, Ehre erweiſen; – *v. a.* beehren.
Honourable, ŏn'-nŭr-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* ehrenvoll.
Honourableness, ŏn'-nŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Rühmlichkeit; Würde, *f.*
Honourless, ŏn'-nŭr-lĕs, *adj.* ehrlos.
Hood, hŭd, *s.* Kappe, *f.*; Doctorhut, *m.*; – *v. a.* verkappen, verſtecken.
Hood-wink, hŭd'-wĭnk, *v. a.* blenden.
Hof, hŏ̄f, *s.* Huf, *m.* Klaue, *f.*
Hoofed, hŏ̄f'-ĕd, *adj.* gehuft.
Hook, hŏ̄k, *s.* Haken, *m.*; Gartenmeſſer, *n.* Schlinge, *f.*; – *v. a.* anhaken; fangen.
Hooked, hŏ̄k'-ĕd, *part. & adj.* gebogen, gekrümmt.
Hookedness, hŏ̄k'-ĕd-nĕs, *s.* Krümme, *f.*
Hooky, hŏ̄k'-ē, *adj.* voller Haken.
Hoop, hŏ̄p, *s.* Reif; Reifrock, *m.*; – *v. a.* binden, umgeben; – *v. a.* laut rufen.
Hooper, hŏ̄'-pŭr, *s.* Böttcher, *m.*
Hoopoo, hŏ̄'-pŏ̄, *s.* Wiedehopf, *m.*
Hoot, hŏ̄t, *s.* Geſchrei, *n.* Lärmen, *m.*; – *v. n.* ſchreien.
Hop, hŏp, *v. n.* hüpfen; – *v. a.* hopfen; – *s.* Hüpfen, *n.*; Sprung; Hopfen, *m.*
Hope, hōpe, *s.* Hoffnung, *f.*; – *v. n.* hoffen; to – in God, auf Gott vertrauen.
Hopeful, hōpe'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* hoffnungsvoll.
Hopefulness, hōpe'-fŭl-nĕs, *s.* gute Hoffnung, *f.*
Hopeless, hōpe'-lĕs, *adj.* hoffnungslos.
Hoper, hō'-pŭr, *s.* Hoffer, *m.*
Hopingly, hō'-pĭng-lē, *adv.* mit Hoffnung.
Hopper, hŏp'-pŭr, *s.* Hüpfer; Hinkender, *m.*; Handkörbchen, *n.*
Horal, hō'-răl, Horary, hō'-rā-rē, *adj.* ſtündlich.
Horally, hō'-răl-lē, *adv.* ſtündlich.
Hord, hŏrde, *s.* Horde, *f.*; Stamm; Verſchlag; Stapel, *m.*; to-up, aufhäufen.
Horizon, hō'-rē-zŏn, *s.* Geſichtskreis, *m.*
Horizontal, hŏr-ē-zŏn'-tăl, *adj.* – ly. *adv.* horizontal.

Horn, hôrn, *s.* Horn. *n.*
Horn, hôrn, *v. a.* zum Hahnrei machen.
Horned, hôr'-nêd, *adj.* gehörnt.
Horner, hôr'-nûr, *s.* Hornarbeiter; Hornist, *m.*
Hornet, hôr'-nêt, *s.* Horniſſe, *f.*
Hornish, hôr'-nîsh, *adj.* hornartig.
Hornless, hôrn'-lês, *adj.* ohne Hörner.
Horny, hôr'-nê, *adj.* hörnern.
Horologe, hôr'-ô-lôdje, Horology, hô-rôl'-ô-jê, *s.* Stundenuhr, *f.*
Horrent, hôr'-rênt, *adj.* hervorragend.
Horrible, hôr'-rê-bl, *adj.* -ly, *adv.* entſetzlich, abſcheulich.
Horribility, hôr'-rê-bîl'-ê-tê, Horribleness, hôr'-rê-bl-nês, *s.* Abſcheulichkeit, *f.*
Horrid, hôr'-rîd, *adj.* ſchrecklich.
Horridness, hôr'-rîd-nês, *s.* Schrecklichkeit, *f.* [fürchterlich.
Horrifick, hôr-rîf'-îk, *adj.* ſchrecklich,
Horrour, hôr'-rûr, *s.* Entſetzen, *n.* Schrecken, *m.*
Horse, hôrse, *s.* Pferd, *n.*; Reiterei, *f.*; – *v. a.* beſchälen; aufſitzen; zureiten; reiten; on horse-back, *adv.* zu Pferde; to go on horse-back, reiten; horse-boy, *s.* Stalljunge, *m.*; horse-collar, *s.* Pferdekummet, *m.*; horse-dung, *s.* Pferdemiſt, *m.*; horse-man, *s.* Reiter, *m.*; horse-manship, *s.* Reitkunſt, *f.*; horse-meat, *s.* Pferdefutter, *n.*; horse-pond, *s.* Pferdeſchwemme, *f.*; horse-race, *s.* Pferderennen, *n.*; horse-radish, *s.* Meerrettig, *m.*; horse-shoe, *s.* Hufeiſen, *n.*; horse-way, *s.* Reitweg, *m.* [nung, *f.*
Hortation, hôr-tâ'-shûn, *s.* Ermahnung, *f.*
Hortative, hôr'-tâ-tîv, *adj.* ermahnend; – *s.* Ermahnung, *f.*
Hortator, hôr-tâ'-tûr, *s.* Ermahner, *m.*
Hortatory, hôr'-tâ-tûr-ê, *adj.* ermahnend. [*adj.* zum Gartenbau gehörig.
Horticultural, hôr-tê-kûl'-tshû-rûl,
Horticulture, hôr'-tê-kûl-tshûre, *s.* Gartenbau, *m.* [ten gehörig.
Hortulan, hôr'-tû-lân, *adj.* zum Gar-
Hose, hôze, *s.* Strumpf, *m.*; Hoſen, *f pl.*
Hosed, hôz'd, *adj.* behoſet; mit Strümpfen. [*m.*
Hosier, hô'-zhûr, *s.* Strumpfhändler,
Hosiery, hô'-zhûr-ê, *s.* Strumpfwaaren, *f. pl.* [*adv.* gaſtfrei.
Hospitable, hôs'-pê-tâ-bl, *adj.* -bly,
Hospitableness, hôs'-pê-tâ-bl-nês, *s.* Gaſtfreiheit, *f.* [Herberge, *f.*
Hospital, hôs'-pê-tûl, *s.* Krankenhaus, *n.*
Hospitality, hôs-pê-tâl'-ê-tê, *s.* Gaſtfreiheit, *f.*
Hospitaller, hôs'-pê-tûl-lûr, *s.* Krankenpfleger; Hausverwalter, *m.* [gen.
Hospitate, hôs'-pê-tâte, *v. a.* beherber-
Host, hôst, *s.* Wirth, Gaſtwirth, *m.*; Schaar, *f.* Haufen, *m.*; Hoſtie, *f.*; – *v. n.* wohnen.
Hostage, hôs'-tâje, *s.* Geißel, *m.*
Hostel, hô-têl', Hostelry, hô'-têl-rê, *s.* Gaſthof, *m.*
Hostess, hôst'-ês, *s.* Wirthinn, *f.*
Hostile, hôs'-tîl, *adj.* – ly, *adv.* feindlich. [keit, *f.*
Hostility, hôs-tîl'-ê-tê, *s.* Feindſelig-
Hosting, hôst'-îng, *s.* Gefecht, *n.*; Muſterung, *f.*
Hostler, ôs'-lûr, *s.* Stallknecht, *m.*
Hostry, hôs'-trê, *s.* Stallung, *f.*
Hot, hôt, *adj.* -ly, *adv.* heiß; eifrig; wollüſtig; hot-brained, *adj.* heftig; hot-headed, *adj.* hitzig; hot-house, *s* Treibhaus, *n.*; Badeſtube, *f.*
Hotel, hô-têl', *s.* Gaſthof, *m.* [*f.*
Hotness, hôt'-nês, *s.* Hitze, Heftigkeit,
Hough, hôk, *s.* Kniekehle, *f.*; – *v. a.* lähmen; hacken.
Houl, hôûl, *s.* Hügel, *m.*
Houlet, hôû'-lêt, *s.* Eule, *f.*
Hound, hôûnd, *s.* Jagdhund, *m.*; – *v. a.* jagen. [*s.* Zifferblatt, *n.*
Hour, ôûr, *s.* Stunde, *f.*; hour-plate,
Hourly, ôûr'-lê, *adj. & adv.* ſtündlich.
Housage, hôû'-sâje, *s.* Miethzins, *m.*
House, hôûse, *s.* Haus; Hausweſen, *n.*; – *v. a.* beherbergen; – *v. n.* wohnen, ſich aufhalten; house-bread, hausbackenes Brod, *n.*; house-hold, *s.* Haushaltung, *f.*; house-keeper, *s.* Hausvater; Haushälterinn, *f.*; Haushund, *m.*; house-keeping, *s.* Haushaltung, *f.*; – *adj.* häuslich; house-maid, *s.* Hausmagd, *f.*; house-rent, *s.* Hausmiethe, *f.*; house-servants, *pl.* Hausgeſinde, *n.*; house-wife, *s.* Hausfrau; Haushälterinn, *f.*; house-wifery, *s.* Haushaltung, *f.*
Housel, hôû'-zêl, *s.* heiliges Abendmahl, *n.*; – *v. a.* das heilige Abendmahl ertheilen. [berge.
Houseless, hôûse'-lês, *adj.* ohne Her-
Housing, hôû'-zîng, *s.* Herberge, *f.*
Houss, hôûs, *s.* Schabrake, *f.*

Hovel, hŏv'-ĭl, *s.* Schoppen, *m.* Hütte, *f.*; – *v. a.* in den Schoppen bringen.
Hover, hŭv'-ŭr, *v. n.* ſchweben; ungewiß ſeyn.
How, hŏŏ, *adv.* wie.
How-be-it, hŏŏ-bē'-ĭt, *adv.* deſſen ungeachtet.
Howd'ye, hŏŏ'-dē-yē, *adv.* wie befinden Sie ſich?
However, hŏŏ-ĕv'-ŭr, *adv.* dennoch, deſſen ungeachtet.
Howitzer, hŏŏ'-ĭt-zŭr, *s.* Haubitze, *f.*
Howl, hŏŏl, *v. n.* heulen; – *s.* Geheul, *n.*
Howlet, hŏŏ'-lĕt, *s.* Nachteule, *f.*
Howsoever, hŏŏ-sŏ-ĕv'-ŭr, *adv.* doch, jedoch.
Hox, hŏks, *v. a.* lähmen.
Hubbub, hŭb'-bŭb, *s.* Geräuſch, *m.*
Huckle, hŭk'-kl, *s.* Hüfte, *f.*
Hucklebone, hŭk'-kl-bōne, *s.* Hüftbein, *n.*
Huckster, hŭks'-tŭr, Hucksterer, hŭks'-tŭr-ŭr, *s.* Höker, *m.*; – *v. n.* hökern.
Hucksteress, hŭks'-tŭr-ĕs, *s.* Hökinn, *f.*
Huddle, hŭd'-dl, *s.* Verwirrung, *f.* Wirrwarr, *m.*; – *v. a.* verwirren, eilfertig verrichten, zuſammenraffen.
Huddler, hŭd'-dl-ŭr, *s.* Stümper, *m.*
Hue, hū, *s.* Farbe, *f.*; Steckbrief, *m.*
Huer, hū'-ŭr, *s.* Rufer, *m.*
Huff, hŭf, *s.* Anſtoß, Anfall; Stolz, *m.*; – *v. a.* aufſchwellen; kurz abfertigen; – *v. n.* ſchnauben, prahlen.
Huffer, hŭf'-fŭr, *s.* Prahler, *m.*
Huffish, hŭf'-fĭsh, *adj.* trotzig.
Huffishness, hŭf'-fĭsh-nĕs, *s.* Trotz, *m.*
Hug, hŭg, *s.* Umarmung, *f.*; – *v. a.* umarmen; ſchmeicheln.
Huge, hūje, *adj.* ſehr groß, ungeheuer; –ly, *adv.* außerordentlich.
Hugeness, hūje'-nĕs, *s.* Unermeßlichkeit, *f.*
Hulch, hŭltsh, *s.* Erhöhung, Buckel, *m.*
Hulched, hŭltsh'd, *adj.* aufgeſchwollen.
Hulchy, hŭl'-tshē, *adj.* buckelig.
Hulky, hŭl'-kē, *adj.* ſchwerfällig.
Hull, hŭl, *s.* Schale, Hülſe, *f.*; – *v. a.* hülſen.
Hully, hŭl'-lē, *adj.* hülſig.
Hum, hŭm, *s.* Summen; Gemurmel, *n.*; – *v. n.* ſummen, brummen; – *int.* hm!
Human, hū'-măn, *adj.* – ly, *adv.* menſchlich.
Humane, hū-māne', *adj.* –ly, *adv.* menſchenfreundlich, leutſelig.
Humanist, hū'-mā-nĭst, *s.* Sprachkundiger, *m.*
Humanity, hū-măn'-ē-tē, *s.* Menſchlichkeit, *f.*
Humanize, hū'-măn-īze, *v. a.* geſittet machen.
Humation, hū-mā'-shŭn, *s.* Beerdigung, *f.*
Humble, hŭm'-bl, *adj.* –bly, *adv.* niedrig; beſcheiden; – *v. a.* erniedrigen, demüthigen.
Humbleness, hŭm'-bl-nĕs, Humbless, Humbling, hŭm'-bl-ĭng, *s.* Demüthigung, *f.*
Humect, hū-mĕkt', Humectate, hū-Humectation, hū-mĕk-tā'-shŭn, *s.* Befeuchtung, *f.*
Humid, hū'-mĭd, *adj.* feucht, naß.
Humidity, hū-mĭd'-ē-tē, *s.* Feuchtigkeit, *f.*
Humiliation, hū-mĭl-ē-ā'-shŭn, *s.* Erniedrigung, *f.*
Humility, hū-mĭl'-ē-tē, *s.* Demuth, Unterwürfigkeit, *f.*
Humm, hŭm, *s.* Hum.
Humorist, yū'-mŭr-ĭst, *s.* Grillenfänger, *m.*
Humorous, yū'-mŭr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* launiſch.
Humorsome, yū'-mŭr-sŭm, *adj.* –ly, *adv.* eigenſinnig; launig.
Humorsomeness, yū'-mŭr-sŭm-nĕs, *s.* wunderliche Laune; gute Laune, *f.*
Humour, yū'-mŭr, *s.* Feuchtigkeit, *f.* Gemüthsſtimmung, *f.* Spaß; Einfall, *m.*; to be out of–, bei übler Laune ſeyn.
Hump, hŭmp, *s.* Buckel, *m.*
Hunch, hŭnsh, *s.* Buckel; Stoß, *m.*; – *v. a.* ſtoßen, puffen; buckelig machen.
Hundred, hŭn'-drĕd, *adj.* hundert; – *s.* Hundert, *n.*; hundred-weight, *s.* Zentner, *m.*
Hundredth, hŭn'-drĕth, *s.* hundertſte, *m.*
Hunger, hŭng'-gŭr, *s.* Hunger, *m.*; – *v. n.* hungrig ſeyn; hunger-starved, verhungert.
Hungerly, hŭng'-gŭr-lē, *adj. & adv.* hungrig.
Hungred, hŭng'-gŭrd, *adj.* hungrig.
Hungriness, hŭng'-grē-nĕs, *s.* Freßſucht, *f.*
Hungry, hŭng'-grē, *adj.* –ily, *adv.* hungrig.
Hunks, hŭngks, *s.* Knicker, *m.*
Hunt, hŭnt, *v. a. & n.* jagen; verfolgen.
Hunter, hŭn'-tŭr, *s.* Jäger; Jagdhund, *m.*
Hunting, hŭn'-tĭng, *s.* Jagen, *n.* Jagd, *f.*; hunting-horn, *s.* Jagdhorn, *n.*
Huntress, hŭn'-trĕs, *s.* Jägerinn, *f.*
Huntsman, hŭnts'-măn, *s.* Jäger; Spürhund, *m.*
Hurdle, hŭr'-dl, *s.* Hürde, *f.*
Hurds, hŭrdz, *s. pl.* Werg, *n.*
Hurl, hŭrl, *v. a.* werfen, ſchleudern; – *s.* Lärmen, *m.*; hurl-wind, *s.* Wir-

belwind, *m.* [ruhr, *m.*
Hurly-burly, hûr'-lê-bûr'-lê, *s.* Auf-
Hurricane, hûr'-rê-kân, *s.* Orkan, *m.*
Hurry, hûr'-rê, *s.* Eile, Unruhe, *f.*; – *v. a.* in Bewegung ſetzen; to-out, verjagen; – *v. n.* eilen.
Hurst, hûrst, *s.* Gehölz, *n.* Horſt, *m.*
Hurt, hûrt, *s.* Verletzung, Beleidigung, *f.*; – *v. a. ir.* Schaden zufügen, verwunden.
Hurter hûrt'-ûr, *s.* Verletzer, *m.*
Hurtful, hûrt'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* ſchädlich. [lichkeit, *f.*
Hurtfulness, hûrt'-fûl-nês, *s.* Schäd-
Hurtle, hûr'-tl, *v. a.* heftig bewegen; ſchwingen. [ſchädlich.
Hurtless, hûrt'-lês, *adj.* -ly, *adv.* un-
Hurtlessness, hûrt'-lês-nês, *s.* Unſchädlichkeit, *f.*
Husband, hûz'-bând, *s.* Ehemann; Landwirth, *m.*; – *v. a.* verheirathen; haushalten; das Land bauen; husbandman, *s.* Landwirth, *m.* [hälteriſch.
Husbandly, hûz'-bând-lê, *adj.* haus-
Husbandry, hûz'-bân-drê, *s.* Landwirthſchaft; Wirthſchaftlichkeit, *f.*
Hush, hûsh, *int.* ſtill! – *v. a.* ſtillen; unterdrücken. [hülſen.
Husk, hûsk, *s.* Hülſe, *f.*; – *v. a.* aus-
Husky, hûs'-kê, *adj.* hülſig.
Hussar, hûz-zâr', *s.* Huſar, *m.*
Hussel, Hustel, hûz'-zl, *s.* Hoſtie, *f.* Abendmahl, *n.*; – *v. a.* zum Abendmahle gehen.
Hussive, hûz'-zîv, *s.* Strickbeutel, *m.*
Hustle, hûs'-sl, *v. a.* ſtoßen, drängen.
Huswife, hûz'-zîf, *s.* Hausfrau, *f.*; Nähzeug, *n.*; – *v. a.* wirthſchaften.
Huswifely, hûz'-zîf-lê, *adj. & adv.* haushälteriſch. [*f.*
Huswifery, hûz'-zîf-rê, *s* Wirthſchaft,
Hut, hût, *s.* Hütte, *f.*
Hutch, hûtsh, *s.* Trog, *m.* Mulde, *f.*; – *v. a.* aufbewahren.
Huzz, hûz, *v. n.* murmeln.
Huzza, hûz-zâ', *int.* heiſa! – *s.* Freudengeſchrei, *n.*; – *v. n.* zurufen. [*f.*
Hyacinth, hî'-â-sînth, *s.* Hyacinthe,
Hydrophobia, hî-drô-fô'-bê-â, *s.* Waſſerſcheu, *f.*
Hydropical, hî-drôp'-ê-kâl, Hydropick, hî-drôp'-pîk, *adj.* waſſerſüchtig.
Hyemal, hî-ê'-mâl, *adj.* winterhaft.
Hyemation, hî-ê-mâ'-shûn, *s.* Auswinterung, *f.*
Hyen, hî'-ên, Hyena, hî-ê'-nâ, *s.* Hyäne, *f.*
Hymeneal, hî-mê-nê'-âl, Hymenean, hî-mê-nê'-ân, *adj.* hochzeitlich; – *s.* Hochzeitslied, *n.* [lobſingen.
Hymn, hîm, *s.* Lobgeſang, *m.*; – *v. a.*
Hymnick, hîm'-nîk, *adj.* lobſingend.
Hyp, hîp, *s.* Schwermuth, *f.*; – *v. a.* ſchwermüthig machen. [treibung, *f.*
Hyperbole, hî-pêr'-bô-lê, *s.* Ueber-
Hyperbolical, hî-pêr-bôl'-ê-kâl, Hyperbolick, hî-pêr-bôl'-îk, *adj.* -ly, *adv.* übertreibend, übertrieben.
Hyperbolize, hî-pêr'-bô-lîze, *v. n.* übertreiben.
Hypochondriacal, hîp-pô-kôn-drî'-â-kâl, Hypochondriack, hîp-pô-kôn'-drê-âk, *adj.* ſchwermüthig; – *s.* Hypochonder, *m.* [lei, *f.*
Hypocrisy, hê-pôk'-krê-sê, *s.* Heuche-
Hypocrite, hîp'-pô-krît, *s.* Heuchler, *m.*
Hypocritical, hîp-pô-krît'-ê-kâl, Hypocritick, hîp-pô-krît'-îk, *adj.* -ly, *adv.* heuchleriſch.
Hypotheca, hîp-pôth'-ê-kâ, *s.* Unterpfand, *n.* Hypothek, *f.* [verpfänden.
Hypothecate, hîp-pôth'-ê-kâte, *v. a.*
Hypothecary, hîp-pôth'-ê-kâ-rê, *s.* Pfandgläubiger, *m.*; – *adj.* hypothekariſch. [theſe, *f.*
Hypothesis, hîp-pâth'-ê-sîs, *s.* Hypo-
Hypothetical, hî-pô-thêt'-ê-kâl, *adj.* -ly, *adv.* hypothetiſch.
Hyssop, hîz'-zûp, *s.* Iſop, *m.*

I

I, î, *pron.* ich.
Ice, îse, *s.* Eis, *n.*; – *v. a.* zu Eis machen; überzuckern; ice-house, *s.* Eisgrube, *m.*
Icicle, î'-sîk-kl, *s.* Eiszapfen, *m.*
Icinglass, î'-zing-glâs, *s.* Hauſenblaſe, *f.*
Icterical, îk-têr'-ê-kâl, *adj.* gelbſüchtig; – disease, *s.* Gelbſucht, *f.*
Icy, î'-sê, *adj.* eiſig; –sea, Eismeer, *n.*
Idea, î-dê'-â, *s.* Begriff, *m.*
Ideal, î-dê'-âl, *adj.* – ly, *adv.* idealiſch; –*s.* Ideal, *n.*
Ideate, î-dê'-âte, *v. a.* erdenken.
Identical, î-dên'-tê-kâl, Identick, î-dên'-tîk, *adj.* einerlei.
Identify, î-dên'-tê-fî, *v. a.* gleich machen, unter einen Begriff bringen.
Identity, î-dên'-tê-tê, *s.* Uebereinſtimmung, Gleichheit, *f.*

Idiocy, ĭd'-ē-ō-sē, *s.* Dummheit, *f.*
Idiot, ĭd'-ē-ŭt, *s.* Dummkopf, *m.*
Idiotism, ĭd'-ē-ŭt-ĭzm, *s.* Sprachheigenheit; Verſtandesloſigkeit, *f.*
Idiotize, ĭd'-ē-ō-tize, *v. n.* ſtumpf werden (am Verſtande).
Idle, ī'-dl, *adj.* -ly, *adv.* müßig, faul; unnütz; verächtlich; -*v. n.* müßig gehen; - talk, *s.* leeres Geſchwätz, *n.*
Idleness, ī'-dl-nĕs, *s.* Müßiggang, *m.* Trägheit, Muße, *f.*
Idler, ī'-dl-ŭr, *s.* Müßiggänger, *m.*
Idol, ī'-dŭl, *s.* Bild, Götzenbild, *n.*; idol-worship, *s.* Götzendienſt, *m.*
Idolater, ī-dŏl'-lā-tŭr, *s.* Götzendiener, *m.* [dienerinn, *f.*
Idolatress, ī-dŏl'-lā-trĕs, *s.* Götzen-
Idolatrical, ī-dŏ-lăt'-rē-kăl, *adj.* abgöttiſch. [göttern.
Idolatrize, ī-dŏl'-lā-trize, *v. a.* ver-
Idolatrous, ī-dŏl'-lā-trŭs, *adj.* - ly, *adv.* abgöttiſch. [*f.*
Idolatry, ī-dŏl'-lā-trē, *s.* Abgötterei,
Idolize, ī'-dŏ-lize, *v. a.* vergöttern.
Idolizer, ī'-dŏ-lī-zŭr, *s.* Vergötterer, *m.*
Idoneous, ī-dŏ'-nē-ŭs, *adj.* geſchickt, bequem.
Idoneousness, ī-dŏ'-nē-ŭs-nĕs, *s.* Geſchicktheit, Bequemlichkeit, *f.*
Idyl, ī'-dĭl, *s.* Hirtengedicht, *n.*
If, ĭf, *conj.* wenn, wofern; ob.
Igneous, ĭg'-nē-ŭs, *adj.* feuerig.
Ignify, ĭg'-nē-fī, *v. a.* zu Feuer machen.
Ignite, ĭg-nīte', *v. a.* anzünden.
Ignition, ĭg-nĭsh'-ŭn, *s.* Entzündung, *f.*
Ignivomous, ĭg-nĭv'-vō-mŭs, *adj.* Feuer ſpeiend. [meinheit, *f.*
Ignobility, ĭg-nō-bĭl'-ē-tē, *s.* Gemeinheit, *f.*
Ignoble, ĭg-nō'-bl, *adj.* -ly, *adv.* unedel, gemein. [-ly, *adv.* ſchimpflich.
Ignominious, ĭg-nō-mĭn'-yŭs, *adj.*
Ignominiousness, ĭg-nō-mĭn'-yŭs-nĕs, *s.* Schimpflichkeit, Schande, *f.*
Ignominy, ĭg-nō'-mĭn-ē, *s.* Schande, *f.* Schimpf, *m.* [kopf, *m.*
Ignoramus, ĭg-nō-rā'-mŭs, *s.* Dumm-
Ignorance, ĭg'-nō-rănse, *s.* Unwiſſenheit, *f.* [unwiſſend.
Ignorant, ĭg'-nō-rănt, *adj.* -ly, *adv.*
Ignore, ĭg-nōre', *v. n.* nicht wiſſen.
Ignoscible, ĭg-nŏs'-sē-bl, *adj.* verzeihlich, [ähre, *f.*
Ile, īle, *s.* Gallerie, *f.* Flügel, *m.*; Kornſ
Ill, ĭl, *adj.* & *adv.* übel, böſe; krank. - *s.* Uebel, Unglück; Laſter, *n.*; ill-luck, *s.* Unglück, *n.*; ill-natured, bösartig; ill-tempered, bei übler Laune; ill-will, *s.* Unwille, *m.*
Illapse, ĭl-lăps', *s.* Einfluß, *m.*; Ausſtrömen, *n.*; Einſturz, *m.* [ſtricken.
Illaqueate, ĭl-lă'-kwē-āte, *v. a.* verIllaqueation, ĭl-lă-kwē-ā'-shŭn, *s.* Verſtrickung, *f.* [gerung, *f.*
Illation, ĭl-lā'-shŭn, *s.* Schluß, *m.* Folg-
Illaudable, ĭl-lăw'-dā-bl, *adj.* - ly, *adv.* unrühmlich.
Illective, ĭl-lĕk'-tĭv, *adj.* lockend; - *s.* Lockung, Lockſpeiſe, *f.* [widrig.
Illegal, ĭl-lē'-găl, *adj.* - ly, *adv.* geſetzIllegality, ĭl-lē-găl'-ē-tē, *s.* Geſetzwidrigkeit, *f.*
Illegible, ĭl-lĕd'-jē-bl, *adj.* unleſerlich.
Illegitimacy, ĭl-lē-jĭt'-tē-mā-sē, Illegitimation, ĭl-lē-jĭt-tē-mā'-shŭn, *s.* uneheliche Geburt, *f.*
Illegitimate, ĭl-lē-jĭt'-tē-māte, *adj.* - ly, *adv.* unehelich, unächt.
Illiberal, ĭl-lĭb'-bĕr-ăl, *adj.* -ly, *adv.* unedel, nicht freigebig.
Illiberality, ĭl-lĭb-bĕr-răl'-lē-tē, *s.* Mangel an Edelmuth; Geiz, *m.*
Illicit, ĭl-lĭs'-sĭt, *adj.* unerlaubt.
Illimitable, ĭl-lĭm'-ē-tā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbegrenzbar.
Illimitation, ĭl-lĭm-ē-tā'-shŭn, *s.* Unbeſchränktheit, *f.*
Illimited, ĭl-lĭm'-mĭt-ĕd, *adj.* unbegrenzt. [lehrt.
Illiterate, ĭl-lĭt'-tĕr-āte, *adj.* ungeIlliterateness, ĭl-lĭt'-tĕr-āte-nĕs, Illiterature, ĭl-lĭt'-tĕr-ā-tshūre, *s.* Unwiſſenheit, *f.*
Illness, ĭl'-nĕs, *s.* ſchlechte Beſchaffenheit, Bosheit; Krankheit, *f.*
Illude, ĭl-lūde', *v. a.* täuſchen.
Illume, ĭl-lūme', Illumine, ĭl-lū'-mĭn, Illuminate, ĭl-lū'-mē-nāte, *v. a.* erleuchten; ausmalen.
Illumination, ĭl-lū-mē-nā'-shŭn, *s.* Erleuchtung, *f.*; Glanz, *m.*
Illuminative, ĭl-lū'-mē-nā-tĭv, *adj.* erleuchtend. [leuchter; Coloriſt, *m.*
Illuminator, ĭl-lū'-mē-nā-tŭr, *s.* Erſ
Illusion, ĭl-lū'-zhŭn, *s.* Täuſchung, *f.*
Illusive, ĭl-lū'-sĭv, Illusory, ĭl-lū'-sŭr-ē, *adj.* täuſchend. [erläutern.
Illustrate, ĭl-lŭs'-trāte, *v. a.* erhellen;
Illustration, ĭl-lŭs-trā'-shŭn, *s.* Erläuterung, *f.* [*adv.* erläuternd.
Illustrative, ĭl-lŭs'-trā-tĭv, *adj.* -ly,

Illustrator, ĭl-lŭs'-trā-tŭr, *s.* Erklärer, *m.*
Illustrious, ĭl-lŭs'-trē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* edel, berühmt.
Illustriousness, ĭl-lŭs'-trē-ŭs-nĕs, *s.* Größe, Erhabenheit, *f.*
Image, ĭm'-mĭdje, *s.* Bild, Ebenbild, *n.*; – *v. a.* vorſtellen.
Imaginable, ĕ-măd'-jĭn-ă-bl, *adj.* denkbar.
Imaginary, ĕ-măd'-jĭn-ăr-ĕ, *adj.* eingebildet.
Imagination, ĕ-măd-jĭn-ā'-shŭn, *s.* Einbildung, *f.*; Entwurf, *m.*
Imaginative, ĕ-măd'-jĭn-ă-tĭv, *adj.* erfinderiſch.
Imagine, ĕ-măd'-jĭn, *v. a.* ſich einbilden; ſinnen.
Imbalm, ĭm-bām', *&c.* *s.* Embalm, etc.
Imbank, ĭm-băngk', *v. a.* eindeichen.
Imbase, ĭm-bāse', *v. n.* im Preiſe ſinken.
Imbecile, ĭm-bĕs'-sĭl, *adj.* ſchwach; – *v. a.* ſchwächen.
Imbecilitate, ĭm-bĕs-sĭl'-ĕ-tāte, *v. a.* ſchwächen.
Imbecility, ĭm-bĕ-sĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Schwäche, Schwachheit, *f.*
Imbibe, ĭm-bībe', *v. a.* einſaugen; tränken.
Imbibition, ĭm-bĕ-bĭsh'-ŭn, *s.* Einſaugung, *f.*
Imbitter, ĭm-bĭt'-tŭr, *v. a.* verbittern; erbittern.
Imbody, ĭm-bŏd'-dĕ, *v. a.* verkörpern; einverleiben.
Imbolden, ĭm-bōl'-dn, *v. a.* aufmuntern.
Imborder, ĭm-bōr'-dŭr, *v. a.* begrenzen.
Imbosom, ĭm-bŏŏ'-zŭm, *v. a.* in den Buſen ſtecken; umarmen.
Imbound, ĭm-bŏŭnd', *v. a.* einſperren.
Imbow, ĭm-bō', *v. a.* wölben.
Imbox, ĭm-bŏks', *v. a.* einſchachteln.
Imbrangle, ĭm-brăng'-gl, *v. a.* verwickeln.
Imbricate, ĭm'-brĕ-kāte, *v. a.* aushöhlen.
Imbrue, ĭm-brŏŏ', *v. a.* benetzen, beflecken.
Imbrute, ĭm-brŏŏt', *v. a.* zum Viehe machen; – *v. n.* zum Viehe werden.
Imbue, ĭm-bū', *v. a.* eintauchen, färben.
Imburse, ĭm-bŭrse', *v. a.* Geld einſtecken.
Imbursement, ĭm-bŭrse'-mĕnt, *s.* Einſtecken (des Geldes), *n.* Bezahlung, *f.*
Imitability, ĭm-ĕ-tă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Nachahmlichkeit, *f.*
Imitable, ĭm'-mĕ-tă-bl, *adj.* nachahmlich.
Imitate, ĭm'-ĕ-tāte, *v. a.* nachahmen.
Imitation, ĭm-ĕ-tā'-shŭn, *s.* Nachahmung, *f.*
Imitative, ĭm'-ĕ-tă-tĭv, *adj.* nachahmend.
Imitator, ĭm'-ĕ-tā-tŭr, *s.* Nachahmer, *m.*
Immaculable, ĭm-măk'-ū-lă-bl, *adj.* unbefleckbar.
Immaculate, ĭm-măk'-ū-lāte, *adj.* unbefleckt.
Immalleable, ĭm-măl'-lĕ-ă-bl, *adj.* unbiegſam.
Immane, ĭm-māne', *adj.* ungeheuer.
Immanent, ĭm'-mă-nĕnt, *adj.* anklebend, innerlich.
Immanifeſt, ĭm-măn'-nĕ-fĕſt, *adj.* nicht offenbar.
Immanity, ĭm-măn'-nĕ-tĕ, *s.* Unmenſchlichkeit, *f.*
Immarcessible, ĭm-măr-sĕs'-sĕ-bl, *adj.* unverwelklich.
Immartial, ĭm-măr'-shăl, *adj.* nicht kriegeriſch.
Immask, ĭm-măsk', *v. a.* verlarven.
Immatchable, ĭm-mătsh'-ă-bl, *adj.* unvergleichlich.
Immaterial, ĭm-mă-tē'-rē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* unkörperlich; nicht weſentlich.
Immatriculate, ĭm-mă-trĭk'-ū-lāte, *v. a.* einſchreiben.
Immatriculation, ĭm-mă-trĭk-ū-lā'-shŭn, *s.* Einſchreibung, *f.*
Immature, ĭm-mă-tūre', *adj.* -ly, *adv.* unreif; unvollkommen.
Immatureneſs, ĭm-mă-tūre'-nĕs, Immaturity, ĭm-mă-tū'-rĕ-tĕ, *s.* Unzeitigkeit, *f.*
Immeability, ĭm-mē-ă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unzugänglichkeit, *f.*
Immeaſurable, ĭm-mĕzh'-ū-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unermeßlich.
Immediacy, ĭm-mē'-dē-ă-sĕ, *s.* Unabhängigkeit; Vollmacht, *f.*
Immediate, ĭm-mē'-dē-āte, *adj.* unmittelbar; -ly, *adv.* ſogleich.
Immediateneſs, ĭm-mē'-dē-āte-nĕs, *s.* Unmittelbarkeit, *f.*
Immedicable, ĭm-mĕd'-dĕ-kă-bl, *adj.* unheilbar.
Immemorable, ĭm-mĕm'-mō-rā-bl, *adj.* nicht merkwürdig.
Immemorial, ĭm-mē-mō'-rē-ăl, *adj.* undenklich.
Immenſe, ĭm-mĕnse, *adj.* -ly, *adv.* unermeßlich.
Immenſity, ĭm-mĕn'-sĕ-tĕ, Immenſurability, ĭm-mĕn-shū-rā-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unermeßlichkeit, *f.*
Immenſurable, ĭm-mĕn'-shū-rā-bl, *adj.* unermeßlich.
Immenſurate, ĭm-mĕn'-shū-rāte, *adj.* ungemeſſen, übermäßig.
Immerge, ĭm-mĕrdje', *v. a.* eintauchen.
Immeritous, ĭm-mĕr'-ĕ-tŭs, *adj.* un-

würdig, werthlos.
Immerse, ĭm-mĕrse', *v. a.* eintauchen, vertiefen; – *adj.* versunken.
Immersion, ĭm-mĕr'-shŭn, *s.* Untertauchung, *f.*
Immethodical, ĭm-mĕ-*th*ŏd'-ĕ-kăl, *adj.* – ly, *adv.* unordentlich.
Immigrate, ĭm'-mĕ-grāte, *v. n.* einwandern. [wanderung, *f.*
Immigration, ĭm-mĕ-grā'-shŭn, *s.* Einwandern, *adj.* bevorstehend, drohend. [schen.
Immingle, ĭm-mĭng'-gl, *v. a.* einmischen.
Imminution, ĭm-mĕ-nū'-shŭn, *s.* Verminderung, *f.* [vermischlich.
Immiscible, ĭm-mĭs'-sĕ-bl, *adj.* unmit, ĭm-mĭt', *v. a.* hinein lassen, einspritzen. [unerweichlich.
Immitigable, ĭm-mĭt'-ĕ-gă-bl, *adj.*
Immix, ĭm-mĭks', *v. a.* vermischen.
Immixable, ĭm-mĭks'-ă-bl, *adj.* unvermischbar. [beweglichkeit, *f.*
Immobility, ĭm-mŏ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unbeweglichkeit, *f.*
Immoderate, ĭm-mŏd'-dĕr-ăt, *adj.* – ly, *adv.* unmäßig.
Immoderation, ĭm-mŏd-dĕr-ā'-shŭn, Immoderateness, ĭm-mŏd'-dĕr-ăte-nĕs, *s.* Unmäßigkeit, *f.*
Immodest, ĭm-mŏd'-dĕst, *adj.* – ly, *adv.* unbescheiden: unzüchtig.
Immodesty, ĭm-mŏd'-dĕs-tĕ, *s.* Unbescheidenheit, Unzüchtigkeit, *f.*
Immolate, ĭm'-mŏ-lāte, *v. a.* opfern.
Immolation, ĭm-mŏ-lā-shŭn, *s.* Opfer, *n.* [*m.*
Immolator, ĭm-mŏ-lā'-tŭr, *s.* Opferer,
Immoment, ĭm-mŏ'-mĕnt, Immomentous, ĭm-mŏ-mĕn'-tŭs, *adj.* unbedeutend.
Immoral, ĭm-mŏr'-ăl, *adj.* unsittlich.
Immorality, ĭm-mŏ-răl'-ĕ-tĕ, *s.* Unsittlichkeit, *f.* [*adj.* ungehorsam.
Immorigerous, ĭm-mŏ-rĭd'-jĕ-rŭs,
Immortal, ĭm-mŏr'-tăl, *adj.* – ly, *adv.* unsterblich. [sterblichkeit, *f.*
Immortality, ĭm-mŏr-tăl'-ĕ-tĕ, *s.* Unsterblich machen.
Immortalize, ĭm-mŏr'-tă-lize, *v. a.* unsterblich machen.
Immould, ĭm-mōld', *v. a.* formen.
Immovable, Immoveable, ĭm-mōōv'-ă-bl, *adj.* – ly, *adv.* unbeweglich; – *s. pl.* Grundstücke, *n. pl.*
Immovableness, Immoveableness, ĭm-mōōv'-ă-bl-nĕs, *s.* Unbeweglichkeit, *f.*
Immunity, ĭm-mū'-nĕ'-tĕ, *s.* Freiheit, *f.* Vorrecht, *n.* [– *s.* Vermauerung, *f.*
Immure, ĭm-mūre', *v. a.* einmauern;
Immusical, ĭm-mū'-zĕ-kăl, *adj.* unmusikalisch. [Unveränderlichkeit, *f.*
Immutability, ĭm-mū-tă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.*
Immutable, ĭm-mū'-tă-bl, *adj.* – bly, *adv.* unveränderlich.
Immutableness, ĭm-mū'-tă-bl-nĕs, *s.* Unveränderlichkeit, *f.* [änderung, *f.*
Immutation, ĭm-mū-tā'-shŭn, *s.* Ver-
Imp, ĭmp, *s.* Pfropfreis, *n.* Nachkömmling, *m.*; – *v. a.* pfropfen; ausbreiten.
Impacable, ĭm-păk'-ă-bl, *adj.* unversöhnlich. [cken.
Impact, ĭm-păkt', *v. a.* zusammenpa-
Impaint, ĭm-pānt', *v. a.* bemalen.
Impair, ĭm-pāre', *v. a.* vermindern; verschlimmern; – *v. n.* abnehmen.
Impairment, ĭm-pāre'-mĕnt, *s.* Verminderung; Abnahme, *f.*
Impale, ĭm-pāle', *s.* Empale.
Impalpable, ĭm-păl'-pă-bl, *adj.* unfühlbar. [unvergleichlich.
Imparalleled, ĭm-păr'-ăl-lĕl'd, *adj.*
Impardonable, ĭm-păr'-dŭ-ă-bl, *adj.* unverzeihlich. [heit, *f.*
Impa.ity, ĭm-păr'-ĕ-tĕ, *s.* Ungleich-
Impark, ĭm-pārk', *v. a.* einzäunen.
Impart, ĭm-pārt', *v. a.* mittheilen.
Impartial, ĭm-pār'-shăl, *adj.* – ly, *adv.* unparteiisch.
Impartiality, ĭm-pār-shăl'-ĕ-tĕ, *s.* Unparteilichkeit, *f.* [theilbar.
Impartible, ĭm-pārt'-ĕ-bl, *adj.* mit-
Impartment, ĭm-pārt'-mĕnt, *s.* Mittheilung, *f.* [wegsam, unzugänglich.
Impassable, ĭm-păs'-să-bl, *adj.* un-
Impassibility, ĭm-păs-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, Impassibleness, ĭm-păs'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Unverletzbarkeit, *f.*
Impassible, ĭm-păs'-sĕ-bl, Impassive, ĭm-păs'-sĭv, *adj.* unverletzlich.
Impassion, ĭm-păsh'-ŭn, Impassionate, ĭm-păsh'-ŭn-nāte, *v. a.* tief rühren. [mit Leidenschaft erfüllt.
Impassioned, ĭm-păsh'-shŭnd, *adj.*
Impatible, ĭm-pă'-tĕ-bl, *adj.* unerträglich. [duld, *f.*
Impatience, ĭm-pā'-shĕnse, *s.* Ungeduldig.
Impatient, ĭm-pā'-shĕnt, *adj.* – ly, *adv.* ungeduldig.
Impawn, ĭm-pāwn', *v. a.* verpfänden.
Impeach, ĭm-pēētsh', *v. a.* anklagen; verhindern; – *s.* Hinderniß, *n.*
Impeacher, ĭm-pēētsh'-ŭr, *s.* Ankla-

ger, *m.* [klage; Verhinderung, *f.*
Impeachment, im-pēē'tsh'-mĕnt, *s.* An-
Impeccability, im-pĕk-kă-bĭl'-ē-tē,
Impeccancy, im-pĕk'-kăn-sē, *s.* Un-
sündlichkeit, *f.* [sündlich.
Impeccable, im-pĕk'-kă-bl, *adj.* un-
Impede, im-pēde', *v. a.* verhindern.
Impediment, im-pĕd'-ē-mĕnt, *s.* Hin-
derniß, *n.* [*adj.* hinderlich.
Impedimental, im-pĕd-ē-mĕn'-tăl,
Impedite, im'-pē-dite, *v. a.* verzögern,
hindern. [derniß, *n.*
Impediton, im-pē-dĭsh'-ŭn, *s.* Hin-
Impeditive, im-pĕd'-ē-tĭv, *adj.* hin-
derlich.
Impel, im-pĕl', *v. a.* antreiben.
Impen, im-pĕn', *v. a.* einpferchen.
Impend, im-pĕnd', *v. n.* bevorstehen.
Impendence, im-pĕn'-dĕnse, *s.* Be-
vorstehen, *n.* [stehend.
Impendent, im-pĕn'-dĕnt, *adj.* bevor-
Impenetrability, im-pĕn-nē-trā-bĭl'-
ē-tē, *s.* Undurchdringlichkeit, *f.*
Impenetrable, im-pĕn'-nē-trā-bl,
adj. -bly, *adv.* undurchdringlich.
Impenitence, im-pĕn'-ē-tĕnse, Im-
penitency, im-pĕn'-ē-tĕn-sē, *s.* Un-
bußfertigkeit, *f.*
Impenitent, im-pĕn'-ē-tĕnt, *adj.* -ly,
adv. unbußfertig; - *s.* Unbußfertiger,
m. [flügelt.
Impennous, im-pĕn'-nŭs, *adj.* unge-
Imperate, im'-pē-rāte, *adj.* bewußt.
Imperative, im-pĕr'-rā-tĭv, *adj.* be-
fehlend. [gebieterisch.
Imperatorial, im-pĕr-ā-tō'-rē-ăl, *adj.*
Imperceptible, im-pĕr-sĕp'-tē-bl,
adj. -ly, *adv.* unmerklich.
Imperceptibleness, im-pĕr-sĕp'-tē-
bl-nĕs, *s.* Unmerklichkeit, *f.*
Imperfect, im-pĕr'-fĕkt, *adj.* -ly,
adv. unvollkommen.
Imperfection, im-pĕr-fĕk'-shŭn, Im-
perfectness, im-pĕr'-fĕkt-nĕs, *s.* Un-
vollkommenheit, *f.* [durchlöchert.
Imperforate, im-pĕr'-fō-rāte, *adj.* un-
Imperial, im-pē'-rē-ăl, *adj.* kaiserlich,
erhaben; -dignity, Kaiserwürde, *f.*
Imperialty, im-pē'-rē-ăl-tē, *s.* kai-
serliche Gewalt, *f.* [*adv.* gebieterisch.
Imperious, im-pē'-rē-ŭs, *adj.* -ly,
Imperiousness, im-pē'-rē-ŭs-nĕs, *s.*
Herrschsucht, *f.* [unvergänglich.
Imperishable, im-pĕr'-rĭsh-ă-bl, *adj.*
Impermanence, im-pĕr'-mă-nĕnse,
Impermanency, im-pĕr'-mă-nĕn-sē,
s. Unbeständigkeit, *f.*
Impermeable, im-pĕr'-mē-ă-bl, *adj.*
undurchdringlich.
Impersonal, im-pĕr'-sŭn-ăl, *adj.* -ly,
adv. unpersönlich; - *s.* Unstatthaftig-
keit, *f.* [*s.* Unpersönlichkeit, *f.*
Impersonality, im-pĕr-sŭn-ăl'-ē-tē,
Impersonate, im-pĕr'-sŭn-nāte, *v. a.*
personificiren. [*s.* Undeutlichkeit, *f.*
Imperspicuity, im-pĕr-spē-kū'-ē-tē,
Imperspicuous, im-pĕr-spĭk'-ū-ŭs,
adj. undeutlich.
Impertinence, im-pĕr'-tē-nĕnse, Im-
pertinency, im-pĕr'-tē-nĕn-sē, *s.*
Anmaßung; Zudringlichkeit, *f.*
Impertinent, im-pĕr'-tē-nĕnt, *adj.*
unstatthaft; unverschämt.
Imperturbation, im-pĕr-tŭr-bā'-shŭn,
s. Ruhe, *f.* Gleichmuth, *m.*
Impervious, im-pĕr'-vē-ŭs, *adj.* un
wegsam.
Imperviousness, im-pĕr'-vē-ŭs-nĕs,
s. Unzugänglichkeit, *f.* [belästigen.
Impester, im-pĕs'-tŭr, *v. a.* verwickeln;
Impetrable, im'-pē-trā-bl, *adj.* er-
langbar. [gen, erbitten.
Impetrate, im'-pē-trāte, *v. a.* erlan-
Impetration, im-pē-trā'-shŭn, *s.* Er-
langung, *f.* [gestüm, *m.*
Impetuosity, im-pĕt-ū-ŭs'-ē-tē, *s.* Un-
Impetuous, im-pĕt'-ū-ŭs, *adj.* -ly,
adv. ungestüm, heftig.
Impetuousness, im-pĕt'-ū-ŭs-nĕs, *s.*
ungestüme Beschaffenheit, *f.*
Impetus, im'-pē-tŭs, *s.* Trieb, *m.* Ge-
walt, *f.* [gen.
Impierce, im-pĕrse', *v. a.* durchdrin-
Impierceable, im-pĕre'-să-bl, *adj.* un-
durchdringlich. [*f.*
Impiety, im-pī'-ē-tē, *s.* Gottlosigkeit,
Impignorate, im-pĭg'-nō-rāte, *v. a.*
verpfänden. [*s.* Verpfändung, *f.*
Impignoration, im-pĭg-nō-rā'-shŭn,
Impinge, im-pĭnje', *v. a.* anstoßen.
Impinguate, im-pĭng'-gwāte, *v. a.*
mästen. [gottlos.
Impious, im'-pē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Implacability, im-plā-kă-bĭl'-ē-tē,
s. Unversöhnlichkeit, *f.*
Implacable, im-plā'-kă-bl, *adj.* -bly,
adv. unversöhnlich.
Implacableness, im-plā'-kă-bl-nĕs,
s. Unversöhnlichkeit, *f.*
Implant, im-plănt', *v. a.* einpflanzen.

Implantation, im-plan-tá'-shun, *s.* Einpflanzung, *f.*
Implausible, im-plâw'-sé-bl, *adj.* [unscheinbar.
Impledge, im-plédje', *v. a.* verpfänden.
Implement, im'-plé-ment, *s.* Beitrag, *m.* Hülfsmittel; Werkzeug, *n.*
Impletion, im-plé'-shun, *s.* Ausfüllung, *f.*
Implicate, im-plé-kate, *v. a.* verwickeln.
Implication, im-plé-ká'-shun, *s.* Verwickelung; Einschließung, *f.*
Implicit, im-plís'-it, *adj.* -ly, *adv.* verwickelt; unbedingt.
Imploration, im-plo-rá'-shun, *s.* Anflehen, *n.*
Implorator, im-plo-rá'-tur, Implorer, im-plo'-rur, *s.* Flehender, *m.*
Implore, im-plore', *v. a.* anflehen; – *s.* Flehen, *n.*
Implumed, im-plúm'd, *adj.* ungefiedert.
Implumous, im-plú'-mus, *adj.* federlos.
Imply, im-plí', *v. a.* einwickeln; einschließen, enthalten; anzeigen; – *v. n.* folgern.
Impocket, im-pok'-kit, *v. a.* in die Tasche stecken.
Impoison, im-poé'-zn, *v. a.* vergiften.
Impolite, im-po-lite', *adj.* unhöflich.
Impoliteness, im-po-lite'-nes, *s.* Unhöflichkeit, *f.*
Impolitical, im-po-lit'-é-kal, Impolitick, im-pol'-é-tik, *adj.* -ly, *adv.* unklug.
Imponderous, im-pon'-der-us, *adj.* nicht schwer.
Impoor, im-poor', *v. a.* arm machen.
Imporosity, im-po-ros'-é-té, *s.* Dichtheit, *f.*
Imporous, im-po'-rus, *adj.* dicht.
Import, im'-port, *s.* Einfuhr; Wichtigkeit, *f.*; Inhalt, *m.*
Import, im-port', *v. a.* einführen; bedeuten.
Importance, im-por'-tanse, *s.* Wichtigkeit, *f.*; Sinn, *m.*
Important, im-por'-tant, *adj.* -ly, *adv.* wichtig.
Importation, im-por-tá'-shun, *s.* Einfuhr, *f.*
Importless, im-port'-les, *adj.* unwichtig.
Importunacy, im-por'-tu-na-sé, *s.* Beschwerlichkeit, *f.*
Importunate, im-por'-tu-nate, *adj.* -ly, *adv.* beschwerlich.
Importunateness, im-por'-tu-nate-nes, *s.* Zudringlichkeit, *f.*
Importunator, im-por'-tu-ná-tur, Importuner, im-por-tú'-nur, *s.* Zudringlicher, *m.*

Importune, im-por-tune', (im-por'-tune), *v. a.* beschweren, belästigen; – *v. n.* anzeigen.
Importune, im-por-tune', *adj.* – ly, *adv.* lästig.
Importunity, im-por-tú-né-té, *s.* Zudringlichkeit, *f.*
Impose, im-poze', *v. a.* auflegen, ertheilen; prellen; – *s.* Befehl, *m.*
Imposer, im-po'-zur, *s.* Auflieger; Täuscher, *m.*
Imposing, im-po'-zing, *part. & adj.* gebieterisch; betrügerisch.
Imposition, im-po-zish'-un, *s.* Auflegung, *f.*; Befehl, *m.*; Betrügerei, *f.*
Impossibility, im-pos-sé-bil'-é-té, *s.* Unmöglichkeit, *f.*
Impossible, im-pos'-sé-bl, *adj.* – ly, *adv.* unmöglich.
Impost, im'-post, *s.* Auflage, *f.*
Imposthumate, im-pos'-tshú-mate, *v. n.* schwären, eitern.
Imposthume, im-pos'-tshúme, *s.* Geschwür, *n.*
Impostor, im-pos'-tur, *s.* Betrüger, *m.*
Imposture, im-pos'-tshure, *s.* Betrug, *m.*
Impotence, im'-po-tense, Impotency, im'-po-ten-sé, *s.* Unvermögen, *n.*; Ohnmacht, *f.*
Impotent, im'-po-tent, *adj.* – ly, *adv.* unvermögend, schwach.
Impound, im-pównd', *v. a.* pfänden; einsperren.
Impower, im-pów'-ur, *s.* Empower.
Impracticable, im-prak'-té-ká-bl, *adj.* unthunlich.
Impracticableness, im-prak'-té-ká-bl-nes, *s.* Unmöglichkeit, *f.*
Imprecate, im'-pré-kate, *v. a.* verwünschen.
Imprecation, im-pré-ká'-shun, *s.* Verwünschung, *f.*
Imprecatory, im'-pré-ká-tur-é, *adj.* verwünschend.
Impregn, im-préne', *v. a.* schwängern.
Impregnate, im-preg'-nate, *v. a.* schwängern; – *adj.* schwanger.
Impregnation, im-preg-ná'-shun, *s.* Schwängerung, *f.*
Imprejudicate, im-pré-jú'-dé-kate, *adj.* unbefangen, unparteiisch.
Impress, im-pres', *v. a.* eindrücken; bezeichnen, pressen; – *s.* Eindruck, *m.* Presse, *f.*
Impression, im-presh'-un, *s.* Eindruck; Einfluß, *m.*; Auflage, *f.*
Impressive, im-pres'-siv, *adj.* – ly, *adv.* empfänglich; nachdrucksvoll.
Impressure, im-presh'-ure, *s.* Eindruck, *m.*

Imprimary, ĭm-prī'-mŭr-ē, *s.* Druckerei; Buchdruckerkunst, *f.*
Imprimis, ĭm-prī'-mĭs, *adv.* zuvörderst.
Imprint, ĭm-prĭnt', *v. a.* drucken, abdrucken.
Imprison, ĭm-prĭz'-zn, *v. a.* gefangen setzen.
Imprisonment, ĭm-prĭz'-zn-mĕnt, *s.* Verhaft, *m.*
Improbability, ĭm-prŏb-ă-bĭl'-ē-tē, *s.* Unwahrscheinlichkeit, *f.*
Improbable, ĭm-prŏb'-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* unwahrscheinlich.
Improbate, ĭm'-prō-bāte, *v. a.* mißbilligen.
Improbation, ĭm-prō-bā'-shŭn, *s.* Mißbilligung, *f.*
Improbity, ĭm-prŏb'-ē-tē, *s.* Bosheit, *f.*
Improfitable, ĭm-prŏf'-fē-tă-bl, *adj.* nicht vortheilhaft.
Improper, ĭm-prŏp'-ŭr, *adj.* -ly, *adv.* unschicklich, ungut, unglücklich.
Impropitious, ĭm-prō-pĭsh'-ŭs, *adj.* ungünstig.
Improportionable, ĭm-prō-pŏr'-shŭn-ă-bl, *adj.* unangemessen.
Improportionate, ĭm-prō-pŏr'-shŭn-āte, *adj.* unverhältnißmäßig.
Impropriety, ĭm-prō-prī'-ē-tē, *s.* Unpaßlichkeit, *f.* Unglück, *n.*
Improsperity, ĭm-prŏs-pĕr'-ē-tē, *s.*
Improsperous, ĭm-prŏs'-pŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unglücklich.
Improvability, ĭm-prōō-vă-bĭl'-ē-tē, *s.* Verbesserlichkeit, *f.*
Improvable, ĭm-prōōv'-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* der Verbesserung fähig.
Improvableness, ĭm-prōōv'-ă-bl-nĕs, *s.* Verbesserlichkeit, *f.*
Improve, ĭm-prōōv', *v. a.* verbessern; sich bessern; zunehmen.
Improvement, ĭm-prōōv'-mĕnt, *s.* Verbesserung, Verfeinerung; Zunahme, *f.*
Improver, ĭm-prōō'-vŭr, *s.* Verbesserer, *m.*
Improvided, ĭm-prō-vī'-dĕd, *part.* & *adj.* unvorbereitet.
Improvidence, ĭm-prŏv'-ē-dĕnse, *s.* Unvorsichtigkeit, *f.*
Improvident, ĭm-prŏv'-ē-dĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unvorsichtig.
Improvision, ĭm-prō-vĭzh'-ŭn, *s.* Sorglosigkeit, *f.*
Imprudence, ĭm-prōō'-dĕnse, *s.* Unvorsichtigkeit, *f.*
Imprudent, ĭm-prōō'-dĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unvorsichtig.
Impudence, ĭm'-pū-dĕnse, Impudency, ĭm'-pū-dĕn-sē, *s.* Unverschämtheit, *f.*
Impudent, ĭm'-pū-dĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unverschämt.
Impudicity, ĭm-pū-dĭs'-sē-tē, *s.* Schamlosigkeit, *f.*
Impugn, ĭm-pūne', *v. a.* anfechten.
Impugnation, ĭm-pū-nā'-shŭn, *s.* Bekämpfen, *n.*
Impugner, ĭm-pū'-nŭr, *s.* Angreifer, *m.*
Impuissance, ĭm-pū-ĭs'-sănse, *s.* Unvermögen, *n.*
Impulse, ĭm-pŭlse', *s.* Antrieb, *m.*
Impulsive, ĭm-pŭl'-sĭv, *adj.* antreibend.
Impunely, ĭm-pūne'-lē, Impunibly, ĭm-pū'-nē-blē, *adj.* ungestraft.
Impunity, ĭm-pū'-nē-tē, *s.* Straflosigkeit, *f.*
Impure, ĭm-pūre', *adj.* -ly, *adv.* unrein; unzüchtig; - *v. a.* beflecken, entheiligen.
Impurity, ĭm-pū'-rē-tē, Impureness, ĭm-pūre'-nĕs, *s.* Unreinigkeit, *f.*
Imputable, ĭm-pū'-tă-bl, *adj.* strafbar.
Imputation, ĭm-pū-tā'-shŭn, *s.* Zurechnung, *f.* Tadel, *m.*
Imputative, ĭm-pū'-tă-tĭv, *adj.* zurechnend.
Impute, ĭm-pūte', *v. a.* zurechnen, beimessen.
Imputrescibility, ĭm-pū-trĕs-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unverweslichkeit, *f.*
Imputrescible, ĭm-pū-trĕs'-sē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverweslich.
In, ĭn, *prp.* in; an, zu, bei, auf; - *adv.* herein, hinein; -that, darum, weil, da; -as much as, in so fern als.
Inability, ĭn-ă-bĭl'-ē-tē, *s.* Unfähigkeit, *f.*
Inaccessibility, ĭn-ăk-sĕs-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unzugänglichkeit, *f.*
Inaccessible, ĭn-ăk-sĕs'-sē-bl, *adj.* unzugänglich.
Inaccuracy, ĭn-ăk'-kū-rā-sē, *s.* Unrichtigkeit, Nachlässigkeit, *f.*
Inaccurate, ĭn-ăk'-kū-rāte, *adj.* nachlässig.
Inaction, ĭn-ăk'-shŭn, *s.* Unthätigkeit, *f.*
Inactive, ĭn-ăk'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* unthätig.
Inactivity, ĭn-ăk-tĭv'-ē-tē, *s.* Unthätigkeit, *f.*
Inadequate, ĭn-ăd'-ē-kwāte, *adj.* nicht angemessen.
Inadequateness, ĭn-ăd'-ē-kwāte-nĕs, *s.* Mißverhältniß, *n.*
Inadmissible, ĭn-ăd-mĭs'-sē-bl, *adj.* unzulässig.
Inadmissibility, ĭn-ăd-mĭs-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unzulässigkeit, *f.*
Inadvertence, ĭn-ăd-vĕr'-tĕnse, Inadvertency, ĭn-ăd-vĕr'-tĕn-sē, *s.* Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, *f.*
Inadvertent, ĭn-ăd-vĕr'-tĕnt, *adj*

-ly, *adv.* unachtſam. [geſelligkeit, *f.*
Inaffability, ĭn-ăf-fă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Un-
Inaffable, ĭn-ăf'-fă-bl, *adj.* ungeſellig.
Inaffectation, ĭn-ăf-fĕk-tā'-shŭn, *s.* Ungezwungenheit, *f.* [unveräußerlich.
Inalienable, ĭn-āl'-yĕn-ă-bl, *adj.*
Inalterable, ĭn-ăl'-tŭr-ă-bl, *adj.* unveränderlich. [fällig.
Inamiable, ĭn-ā'-mē-ă-bl, *adj.* miß-
Inamiableness, ĭn-ā'-mē-ă-bl-nĕs, *s.* Mißfälligkeit, *f.*
Inane, ĭn-nāne', *adj.* leer.
Inanimate, ĭn-ăn'-ĕ-māte, Inanimated, ĭn-ăn'-ĕ-mā-tĕd, *adj.* leblos.
Inanimateness, ĭn-ăn'-nē-māte-nĕs, *s.* Lebloſigkeit, *f.*
Inanition, ĭn-ă-nĭsh'-ŭn, *s.* Leere, *f.*
Inanity, ĭn-ăn'-ĕ-tĕ, *s.* Nichtigkeit, *f.*
Inappetence, ĭn-ăp'-pĕ-tĕnse, *s.* Appetitloſigkeit, *f.* Ekel, *m.*
Inapplicable, ĭn-ăp'-plĕ-kă-bl, *adj.* unanwendbar. [*s.* Trägheit, *f.*
Inapplication, ĭn-ăp-plĕ-kā'-shŭn,
Inapprehensible, ĭn-ăp-prĕ-hĕn'-sĕ-bl, *adj.* unverſtändlich.
Inapprehensive, ĭn-ăp-prĕ-hĕn'-sĭv, *adj.* unachtſam, gleichgültig.
Inaptitude, ĭn-ăp'-tĕ-tūde, *s.* Ungeſchicklichkeit, *f.*
Inarticulate, ĭn-ăr-tĭk'-ū-lāte, *adj.* -ly, *adv.* unvernehmlich.
Inarticulateness, ĭn-ăr-tĭk'-ū-lāte-nĕs, *s.* Undeutlichkeit, *f.* [gekünſtelt.
Inartificial, ĭn-ăr-tĕ-fĭsh'-ăl, *adj.* un-
Inattention, ĭn-ăt-tĕn'-shŭn, *s.* Unaufmerkſamkeit, *f.* [*adv.* unaufmerkſam.
Inattentive, ĭn-ăt-tĕn'-tĭv, *adj.* -ly,
Inaudible, ĭn-ăw'-dĕ-bl, *adj.* unhörbar. [weihen.
Inaugurate, ĭn-ăw'-gū-rāte, *v. a.* ein-
Inauguration, ĭn-ăw-gū-rā'-shŭn, *s.* Einweihung, *f.* [goldung, *f.*
Inauration, ĭn-ăw-rā'-shŭn, *s.* Ver-
Inauspicious, ĭn-ăw-spĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unglücklich.
Inauspiciousness, ĭn-ăw-spĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* üble Vorbedeutung, *f.*
Inborn, ĭn'-born, *adj.* angeboren.
Inbreathed, ĭn-brĕTH'd', *part. & adj.* eingegeben, begeiſtert.
Inbred, ĭn'-brĕd, *adj.* eingeboren.
Inbreed, ĭn-brēēd', *v. a.* hervorbringen.
Incage, ĭn-kādje', *v. a.* in einen Käfig ſperren. [ſperren, *n.*
Incagement, ĭn-kādje'-mĕnt, *s.* Ein-
Incalculable, ĭn-kăl'-kū-lă-bl, *adj.* unberechenbar.
Incalescence, ĭn-kă-lĕs'-sĕnse, Incalescency, ĭn-kă-lĕs'-sĕn-sĕ, *s.* Erhitzung, *f.*
Incamp, ĭn-kămp', *v. a.* ſich lagern.
Incantation, ĭn-kăn-tā'-shŭn, *s.* Bezauberung, *f.* [berer, *m.*
Incantator, ĭn-kăn-tā'-tŭr, *s.* Zau-
Incantatory, ĭn-kăn'-tă-tŭr-ĕ, *adj.* bezaubernd.
Incapability, ĭn-kā-pă-bĭl'-ĕ-tĕ, Incapableness, ĭn-kā'-pă-bl-nĕs, *s.* Unfähigkeit, *f.* [fähig.
Incapable, ĭn-kā'-pă-bl, *adj.* un-
Incapaceous, ĭn-kă-pā'-shŭs, *adj.* enge,
Incapacitate, ĭn-kă-păs'-sĕ-tāte, *v. a.* unfähig machen. [fähigkeit, *f.*
Incapacity, ĭn-kă-păs'-sĕ-tĕ, *s.* Un-
Incarcerate, ĭn-kăr'-sĕ-rāte, *v. a.* einkerkern. [*s.* Einkerkerung, *f.*
Incarceration, ĭn-kăr-sĕ-rā'-shŭn,
Incarnate, ĭn-kăr-nāte', *adj.* fleiſchfarben. [ſchließen.
Incase, ĭn-kāse', *v. a.* bedecken, ein-
Incask, ĭn-kāsk', *v. a.* in ein Faß thun.
Incatenation, ĭn-kăt-ĕ-nā'-shŭn, *s.* Ankettung, *f.* [*adv.* unbehutſam.
Incautious, ĭn-kăw'-shŭs, *adj.* -ly,
Incendiary, ĭn-sĕn'-dĕ-ă-rĕ, *s.* Mordbrenner; Aufrührer, *m.* [rühreriſch.
Incendious, ĭn-sĕn'-dĕ-ŭs, *adj.* aufIncense, ĭn'-sĕnse, *s.* Weihrauch, *m.*; – *v. a.* räuchern. [erbittern.
Incense, ĭn-sĕnse', *v. a.* entzünden,
Incensement, ĭn-sĕns'-mĕnt, *s.* Hitze, Wuth, *f.* [dung, *f.*
Incension, ĭn-sĕn'-shŭn, *s.* Entzün-
Incensor, ĭn-sĕn'-sŭr, *s.* Entzünder; Anſtifter, *m.* [faß, *n.*
Incensory, ĭn-sĕn'-sŭr-ĕ, *s.* Rauch-
Incentive, ĭn-sĕn'-tĭv, *adj.* anreizend; – *s.* Antrieb, Beweggrund, *m.*
Inception, ĭn-sĕp'-shŭn, *s.* Anfang, *m.*
Inceptive, ĭn-sĕp'-tĭv, *adj.* anfangend.
Inceptor, ĭn-sĕp'-tŭr, *s.* Anfänger, *m.*
Incertain, ĭn-sĕr'-tĭn, *adj.* -ly, *adv.* ungewiß. [gewißheit, *f.*
Incertitude, ĭn-sĕr'-tĕ-tūde, *s.* Un-
Incessant, ĭn-sĕs'-sănt, *adj.* -ly, *adv.* unaufhörlich.
Incest, ĭn'-sĕst, *s.* Blutſchande, *f.*
Incestuous, ĭn-sĕs'-tshū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* blutſchänderiſch; – *s.* Blutſchänder, *m.*

Digitized by Google

Inch, ĭnsh, *s.* Zoll, *m.*; Kleinigkeit, *f.*; – *v. a.* nach Zollen meſſen; zurückdrängen; at an–, auf ein Haar; –by–, allmälig; not an–, nicht im Geringſten.

Inchamber, ĭn-tshāme-bŭr, *v. a.* einlogiren.

Incharitable, ĭn-tshăr'-ĕ-tā-bl, *adj.* [unbarmherzig.

Inchastity, ĭn-tshās'-tĕ-tĕ, *s.* Unkeuſchheit, *f.*

Inching, ĭnsh'-ĭng, *s.* Zugreifen, *n.*

Inchoate, ĭng-kō-āte, *v. a.* anfangen.

Inchoation, ĭng-kō-ā'-shŭn, *s.* Anfang, *m.*

Inchoative, ĭn-kō'-ā-tĭv, *adj.* anfangend.

Incide, ĭn-sīde', *v. a.* einſchneiden, trennen.

Incidence, ĭn'-sē-dĕnse, **Incidency**, ĭn'-sē-dĕn-sē, *s.* Einfallen, *n.* Zufall, *m.*

Incident, ĭn'-sē-dĕnt, *adj.* zufällig; – *s.* Zufall, *m.* –ly, *adv.*

Incidental, ĭn-sē-dĕn'-tăl, *adj.* –ly, *adv.* zufällig.

Incidentness, ĭn'-sē-dĕnt-nĕs, *s.* Zufälligkeit, *f.*

Incinerate, ĭn-sĭn'-nĕr-āte, *v. a.* einäſchern, verbrennen.

Incineration, ĭn-sĭn-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Einäſcherung, *f.*

Incipiency, ĭn-sĭp'-pē-ĕn-sē, *s.* Anfangen, *n.*

Incipient, ĭn-sĭp'-pē-ĕnt, *adj.* beginnend, anfangend.

Incircumspect, ĭn-sĕr'-kŭm-spĕkt, *adj.* unvorſichtig.

Incircumspection, ĭn-sĕr-kŭm-spĕk'-shŭn, *s.* Sorgloſigkeit, *f.*

Incise, ĭn-sīze', *v. a.* einſchneiden.

Incision, ĭn-sĭzh'-ŭn, **Incisure**, ĭn-sĭzh'-ŭre, *s.* Einſchnitt, *m.* Zertheilung, *f.*

Incisive, ĭn-sī'-sĭv, *adj.* zertheilend.

Incitation, ĭn-sē-tā'-shŭn, *s.* Antrieb, *m.*

Incite, ĭn-sīte', *v. a.* anreizen, antreiben.

Incitement, ĭn-sīte'-mĕnt, *s.* Antrieb, Beweggrund, *m.*

Incivil, ĭn-sĭv'-vĭl, *adj.* – ly, *adv.* [unhöflich.

Incivility, ĭn-sē-vĭl'-ē-tē, *s.* Unhöflichkeit, *f.*

Inclasp, ĭn-klāsp', *v. a.* umfaſſen.

Inclemency, ĭn-klĕm'-mĕn-sē, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.*

Inclement, ĭn-klĕm'-mĕnt, *adj.* unbarmherzig.

Inclination, ĭn-klē-nā'-shŭn, *s.* Neigung, *f.* –ily, *adv.* ſich neigend.

Inclinatory, ĭn-klĭn'-ā-tŭr-ē, *adj.*

Incline, ĭn-kline', *v. a.* neigen, lenken; – *v. n.* ſich neigen, geneigt ſeyn.

Inclip, ĭn-klĭp', *v. a.* einſchließen.

Incloister, ĭn-klŏĭs'-tŭr, *v. a.* in ein Kloſter ſtecken.

Inclose, ĭn-klōze', *s.* Enclose,

Incloud, ĭn-klŏŭd', *v. a.* verhüllen, verdunkeln.

Include, ĭn-klūde', *v. a.* einſchließen.

Inclusion, ĭn-klū'-zhŭn, *s.* Einſchließung, *f.*

Inclusive, ĭn-klū'-sĭv, *adj.* eingeſchloſſen, einſchließend; –ly, *adv.* mit Inbegriff.

Incoagulable, ĭn-kō-ăg'-gū-lā-bl, *adj.* nicht gerinnbar.

Incog, ĭn-kŏg', *adv.* unbekannt.

Incogitable, ĭn-kŏd'-jĕ-tā-bl, *adj.* undenkbar.

Incogitancy, ĭn-kŏd'-jĕ-tăn-sē, *s.* Gedankenloſigkeit, *f.*

Incogitant, ĭn-kŏd'-jĕ-tănt, *adj.* –ly, *adv.* gedankenlos.

Incogitative, ĭn-kŏd'-jĕ-tā-tĭv, *adj.* [nicht denkend.

Incognito, ĭn-kŏg'-nē-tō, *adv.* unerkannt.

Incoherence, ĭn-kō-hē'-rĕnse, **Incoherency**, ĭn-kō-hē'-rĕn-sē, *s.* Mangel des Zuſammenhanges, *m.*

Incoherent, ĭn-kō-hē'-rĕnt, *adj.* –ly, *adv.* nicht zuſammenhangend.

Incombine, ĭn-kŏm-bine', *v. a.* nicht übereinſtimmen.

Incombustible, ĭn-kŏm-bŭs'-tĕ-bl, *adj.* unverbrennlich.

Incombustibility, ĭn-kŏm-bŭs-tĕ-bĭl'-ē-tē, **Incombustibleness**, ĭn-kŏm-bŭs'-tĕ-bl-nĕs, *s.* Unverbrennlichkeit, *f.*

Income, ĭn'-kŭm, *s.* Einkommen, *n.*

Incommensurability, ĭn-kŏm-mĕn-shū-rā-bĭl'-ē-tē, *s.* Unvergleichbarkeit, *f.*

Incommensurable, ĭn-kŏm-mĕn'-shū-rā-bl, *adj.* unvergleichbar.

Incommodate, ĭn-kŏm'-mō-dāte, **Incommode**, ĭn-kŏm-mōde', *v. a.* beläſtigen.

Incommodation, ĭn-kŏm-mō-dā'-shŭn, **Incommodement**, ĭn-kŏm-mōde'-mĕnt, *s.* Beſchwerlichkeit, *f.*

Incommodious, ĭn-kŏm-mō'-dē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* unbequem.

Incommodiousness, ĭn-kŏm-mō'-dē-ŭs-nĕs, *s.* Unbequemlichkeit, *f.*

Incommodity, ĭn-kŏm-mŏd'-ē-tē, *s.* Unbequemlichkeit, *f.*

Incommunicable, ĭn-kŏm-mū'-nē-kā-bl, *adj.* –bly, *adv.* nicht mittheilbar.

Incommutable, ĭn-kŏm-mū'-tă-bl, *adj.* unveränderlich.
Incommutability, ĭn-kŏm-mū-tă-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
Incompact, ĭn-kŏm-păkt', Incompacted, ĭn-kŏm-păk'-tĕd, *adj.* nicht verbunden.
Incomparable, ĭn-kŏm'-pă-ră-bl, *adj.* -ly, *adv.* unvergleichlich.
Incomparableness, ĭn-kŏm'-pă-ră-bl-nĕs, *s.* Unvergleichlichkeit, *f.*
Incompassionateness, ĭn-kŏm-păsh'-ŭn-ăte-nĕs, *s.* Gefühllosigkeit, *f.*
Incompatibility, ĭn-kŏm-păt-ĕ-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Unverträglichkeit, *f.*
Incompatible, ĭn-kŏm-păt'-ĕ-bl, *adj.* -ly, *adv.* unverträglich.
Incompetency, ĭn-kŏm'-pĕ-tĕn-sē, *s.* Unbefugtheit, *f.*
Incompetent, ĭn-kŏm'-pĕ-tĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unbefugt.
Incomplete, ĭn-kŏm-plēte', *adj.* vollständig.
Incompleteness, ĭn-kŏm-plēte'-nĕs, *s.* Unvollständigkeit, *f.*
Incompliance, ĭn-kŏm-plī'-ănse, *s.* Weigerung, *f.*
Incomposite, ĭn-kŏm-pŏz'-ĭt, *adj.* einfach.
Incompossible, ĭn-kŏm-pŏs'-sĕ-bl, *adj.* nicht vereinbar.
Incomprehensibility, ĭn-kŏm-prĕ-hĕn-sĕ-bĭl'-ĕ-tē, Incomprehensibleness, ĭn-kŏm-prĕ-hĕn'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
Incomprehensible, ĭn-kŏm-prĕ-hĕn'-sĕ-bl, *adj.* -ly, *adv.* unbegreiflich.
Incomprehension, ĭn-kŏm-prĕ-hĕn'-shŭn, *s.* Mangel an Fassungskraft, *m.*
Inconcealable, ĭn-kŏn-sē'-lă-bl, *adj.* unverhehlbar.
Inconceivable, ĭn-kŏn-sē'-vă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbegreiflich.
Inconceivableness, ĭn-kŏn-sē'-vă-bl-nĕs, *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
Inconceptible, ĭn-kŏn-sĕp'-tĕ-bl, *adj.* unbegreiflich.
Inconcinnity, ĭn-kŏn-sĭn'-nĕ-tē, *s.* Mißverhältniß, *n.*
Inconcurring, ĭn-kŏn-kŭr'-rĭng, *adj.* nicht übereinstimmend.
Inconcussible, ĭn-kŏn-kŭs'-sĕ-bl, *adj.* unerschütterlich.
Incondite, ĭn-kŏn'-dīte, *adj.* unregelmäßig.
Inconditional, ĭn-kŏn-dĭsh'-ŭn-ăl, Inconditionate, ĭn-kŏn-dĭsh'-ŭn-ăte, *adj.* unbedingt.
Inconformable, ĭn-kŏn-fŏr'-mă-bl, *adj.* nicht gleichförmig.
Inconformity, ĭn-kŏn-fŏr'-mĕ-tē, *s.* Mißverhältniß, *n.*
Incongruence, ĭn-kŏn'-grōō-ĕnse, Incongruity, ĭn-kŏn-grōō'-ĕ-tē, *s.* Unschicklichkeit, *f.*; Widerspruch, *m.*
Incongruous, ĭn-kŏn'-grōō-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unschicklich, abgeschmackt.
Incongruousness, ĭn-kŏn'-grōō-ŭs-nĕs, *s.* Incongruence.
Inconnexedly, ĭn-kŏn-nĕk'-sĕd-lē, *adv.* ohne Zusammenhang.
Inconnexion, ĭn-kŏn-nĕk'-shŭn, *s.* Mangel an Zusammenhange, *m.*
Inconscionable, ĭn-kŏn'-shŭn-ă-bl, *adj.* gewissenlos.
Inconsequence, ĭn-kŏn'-sĕ-kwĕnse, *s.* Widerspruch, *m.* Regellosigkeit, *f.*
Inconsequent, ĭn-kŏn'-sĕ-kwĕnt, *adj.* -ly, *adv.* ungereimt, widersprechend.
Inconsiderable, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* unbedeutend.
Inconsiderableness, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ă-bl-nĕs, *s.* Unbeträchtlichkeit, *f.*
Inconsideracy, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ă-sē, Inconsiderance, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ănse, *s.* Unbedachtsamkeit, *f.*
Inconsiderate, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ăte, *adj.* -ly, *adv.* unbedachtsam.
Inconsiderateness, ĭn-kŏn-sĭd'-ĕr-ăte-nĕs, *s.* Unbedachtsamkeit, *f.*
Inconsistence, ĭn-kŏn-sĭs'-tĕnse, Inconsistency, ĭn-kŏn-sĭs'-tĕn-sē, *s.* Unvereinbarkeit, *f.* Widerspruch, *m.*
Inconsistent, ĭn-kŏn-sĭs'-tĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unvereinbar, widersprechend.
Inconsolable, ĭn-kŏn'-sō-lă-bl, *adj.* -bly, *adv.* untröstlich.
Inconsonancy, ĭn-kŏn'-sō-năn-sē, *s.* Widerspruch, *m.*
Inconspicuous, ĭn-kŏn-spĭk'-ū-ŭs, *adj.* unmerklich.
Inconstancy, ĭn-kŏn'-stăn-sē, *s.* Unbeständigkeit, *f.*
Inconstant, ĭn-kŏn'-stănt, *adj.* unbeständig, veränderlich.
Incontaminate, ĭn-kŏn-tăm'-ĕ-năte, *adj.* unbefleckt: unverfälscht.
Incontestable, ĭn-kŏn-tĕs'-tă-bl, *adj.* bly, *adv.* unstreitig.
Incontiguous, ĭn-kŏn-tĭg'-gū-ŭs, *adj.* nicht angrenzend.
Incontinence, ĭn-kŏn'-tĕ-nĕnse, Incontinency, ĭn-kŏn'-tĕ-nĕn-sē, *s.* Unenthaltsamkeit, *f.*
Incontinent, ĭn-kŏn'-tĕ-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unenthaltsam.

Incontinently, ĭn-kŏn'-tĕ-nĕnt-lĕ, *adv.* sogleich.
Incontrollable, ĭn-kŏn-trōl'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* ohne Aufsicht.
Incontrovertible, ĭn-kŏn-trŏ-vĕr'-tĕ-bl, *adj.* -bly, *adv.* unstreitig.
Inconvenience, ĭn-kŏn-vē'-nē-ĕnse, Inconveniency, ĭn-kŏn-vē'-nē-ĕn-sē, *s.* Unbequemlichkeit, *f.*
Inconvenienced, ĭn-kŏn-vē'-nē-ĕns'd, *adj.* belästigt.
Inconvenient, ĭn-kŏn-vē'-nē-ĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unbequem, ungelegen.
Inconvertible, ĭn-kŏn-vĕr'-tĕ-bl, *adj.* unwandelbar.
Inconvincible, ĭn-kŏn-vĭn'-sē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unüberzeugbar.
Incorporal, ĭn-kŏr'-pŏ-răl, Incorporeal, ĭn-kŏr-pŏ'-rē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* unkörperlich.
Incorporality, ĭn-kŏr-pŏ-răl'-ē-tē, Incorporalness, ĭn-kŏr'-pŏ-răl-nĕs, *s.* Unkörperlichkeit, *f.*
Incorporate, ĭn-kŏr'-pŏ-rāte, *v. a.* einverleiben; – *v. n.* sich verbinden; – *adj.* einverleibt.
Incorporation, ĭn-kŏr-pŏ-rā'-shŭn, *s.* Einverleibung, Verkörperung, *f.*
Incorporeity, ĭn-kŏr-pŏ-rē'-ē-tē, *s.* Unkörperlichkeit, *f.*
Incorpse, ĭn-kŏrps', *v. a.* einverleiben.
Incorrect, ĭn-kŏr-rĕkt', *adj.* -ly, *adv.* fehlerhaft.
Incorrectness, ĭn-kŏr-rĕkt'-nĕs, *s.* Fehlerhaftigkeit, *f.*
Incorrigibility, ĭn-kŏr-rē-jē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unbesserlichkeit, *f.*
Incorrigible, ĭn-kŏr'-rē-jē-bl, *adj.* -ly, *adv.* unbesserlich.
Incorrigibleness, ĭn-kŏr'-rē-jē-bl-nĕs, *s.* Unbesserlichkeit, *f.*
Incorrupt, ĭn-kŏr-rŭpt', Incorrupted, ĭn-kŏr-rŭp'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* unverdorben.
Incorruptible, ĭn-kŏr-rŭp'-tē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverweslich; unbestechlich.
Incorruptive, ĭn-kŏr-rŭp'-tĭv, *adj.* unverweslich.
Incorruptness, ĭn-kŏr-rŭpt'-nĕs, *s.* Unverderbtheit, *f.*
Incounter, ĭn-kŏun'-tŭr, etc. *s.* Encounter etc.
Incrassate, ĭn-krăs'-sāte, *v. a.* verdicken.
Incrassation, ĭn-krăs-sā'-shŭn, *s.* Verdickung, *f.*
Incrassative, ĭn-krăs'-să-tĭv, *adj.* verdickend.
Increase, ĭn-krēse', *v. n.* wachsen; – *v. a.* vermehren; – *s.* Wachsthum, *n.* Zunahme, *f.*
Increated, ĭn-krē-ā'-tĕd, *adj.* unerschaffen.
Incredibility, ĭn-krĕd-dē-bĭl'-ē-tē, Incredibleness, ĭn-krĕd'-dē-bl-nĕs, *s.* Unglaublichkeit, *f.*
Incredible, ĭn-krĕd'-ē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unglaublich.
Incredulity, ĭn-krē-dū'-lē-tē, *s.* Unglaube, *m.*
Incredulous, ĭn-krĕd'-ū-lŭs, *adj.* -ly, *adv.* ungläubig.
Incredulousness, ĭn-krĕd'-ū-lŭs-nĕs, *s.* Ungläubigkeit, *f.*
Incremable, ĭn-krē'-mă-bl, *adj.* unverbrennlich.
Increment, ĭng'-krē-mĕnt, *s.* Zunahme, *f.* Ertrag, *m.*
Increpate, ĭng'-krē-pāte, *v. a.* schelten.
Increpation, ĭng-krē-pā'-shŭn, *s.* Verweis, *m.*
Increscent, ĭn-krĕs'-sĕnt, *s.* Neumond, *m.*
Incrustate, ĭn-krŭs'-tāte, *v. a.* mit einer Rinde überziehen.
Incubate, ĭng'-kū-bāte, *v. a.* brüten.
Incubation, ĭng-kū-bā'-shŭn, *s.* Brüten, *n.*
Incubus, ĭng'-kū-bŭs, *s.* Alp, *m.*
Inculcate, ĭn-kŭl'-kāte, *v. a.* einschärfen.
Inculcation, ĭn-kŭl-kā'-shŭn, *s.* Einschärfung, *f.*
Inculpable, ĭn-kŭl'-pă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unsträflich.
Incult, ĭn-kŭlt', Incultivated, ĭn-kŭl'-tē-vā-tĕd, *adj.* ungebaut.
Incumbency, ĭn-kŭm'-bĕn-sē, *s.* Obliegenheit, *f.*
Incumbent, ĭn-kŭm'-bĕnt, *adj.* obliegend; auferlegt.
Incumber, ĭn-kŭm'-bŭr, *s.* Encumber.
Incumbrancer, ĭn-kŭm'-brăn-sŭr, *s.* Gläubiger, *m.*
Incumbrous, ĭn-kŭm'-brŭs, *adj.* lästig.
Incur, ĭn-kŭr', *v. a.* einfallen; sich wagen.
Incurability, ĭn-kū-rā-bĭl'-ē-tē, *s.* Unheilbarkeit, *f.*
Incurable, ĭn-kū'-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unheilbar.
Incuriosity, ĭn-kū-rē-ŏs'-sē-tē, *s.* Gleichgültigkeit, *f.*
Incurious, ĭn-kū'-rē-ŭs, *adj.* sorglos.
Incuriousness, ĭn-kū'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Sorglosigkeit, *f.*
Incursion, ĭn-kŭr'-shŭn, *s.* Einfall, *m.* Angriff, *m.*
Incurvation, ĭn-kŭr-vā'-shŭn, Incurvity, ĭn-kŭr'-vē-tē, *s.* Krümmung, *f.*
Incurve, ĭn-kŭrv', *v. a.* krümmen.
Indagate, ĭn'-dă-gāte, *v. a.* nachforschen.

Indagation, ĭn-dă-gā'-shŭn, *s.* Nachforſchung, *f.*
Indagator, ĭn'-dă-gā-tŭr, *s.* Forſcher, *m.*
Indebt, ĭn-dĕt', *v. a.* in Schuld bringen; verpflichten; indebted, *adj.* ſchuldig.
Indecency, ĭn-dē'-sĕn-sē, *s.* Unanſtändigkeit, *f.*
Indecent, ĭn-dē'-sĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unanſtändig.
Indecision, ĭn-dē-sĭzh'-ŭn, *s.* Unentſchloſſenheit, *f.*
Indecisive, ĭn-dē-sī'-sĭv, *adj.* unentſcheidend.
Indecorous, ĭn-dē-kō'-rŭs, *adj.* unanſtändig.
Indecorum, ĭn-dē-kō'-rŭm, *s.* Uebelſtand, *m.* Unanſtändigkeit, *f.*
Indeed, ĭn-dēēd', *adv.* wirklich; freilich.
Indefatigability, ĭn-dē-făt-ē-gă-bĭl'-ē-tē, *s.* Unermüdlichkeit, *f.*
Indefatigable, ĭn-dē-făt'-ē-gă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unermüdlich.
Indefatigableness, ĭn-dē-făt'-ē-gă-bl-nĕs, Indefatigation, ĭn-dē-făt-ē-gā'-shŭn, *s.* Indefatigability.
Indefectibility, ĭn-dē-fĕk-tē-bĭl'-ē-tē, *s.* Fehlerloſigkeit, *f.*
Indefective, ĭn-dē-fĕk'-tĭv, *adj.* fehlerfrei.
Indefensible, ĭn-dē-fĕn'-sē-bl, *adj.* nicht zu vertheidigen.
Indeficient, ĭn-dē-fĭsh'-ĕnt, *adj.* vollſtändig.
Indefinite, ĭn-dĕf'-ē-nĭt, *adj.* -ly, unbeſtimmt.
Indefinitude, ĭn-dē-fĭn'-ē-tūde, *s.* Unbeſtimmtheit, *f.*
Indeflagrability, ĭn-dē-flăg-ră-bĭl'-ē-tē, *s.* Unverbrennlichkeit, *f.*
Indeflagrable, ĭn-dē-flăg'-ră-bl, *adj.* unverbrennlich.
Indeliberate, ĭn-dē-lĭb'-bĕr-āte, Indeliberated, ĭn-dē-lĭb'-bĕr-ā-tĕd, *adj.* unüberlegt.
Indelibility, ĭn-dĕl-ē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unauslöſchlichkeit, *f.*
Indelible, ĭn-dĕl'-ē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unauslöſchlich.
Indelicacy, ĭn-dĕl'-ē-kă-sē, *s.* Gefühlloſigkeit, *f.*
Indelicate, ĭn-dĕl'-ē-kāte, *adj.* -ly, *adv.* gefühllos; unſchicklich.
Indemnification, ĭn-dĕm-nē-fē-kā'-shŭn, *s.* Schadloshaltung, *f.*
Indemnify, ĭn-dĕm'-nē-fī, *v. a.* ſchadlos halten.
Indemnity, ĭn-dĕm'-nē-tē, *s.* Schadloshaltung, *f.*
Indemonstrable, ĭn-dē-mŏn'-strā-bl, *adj.* unerweislich.
Indent, ĭn-dĕnt', Indentation, ĭn-dĕn-tā'-shŭn, *s.* Einſchnitt, *m.* Kerbe, *f.*
Indenture, ĭn-dĕn'-tshŭre, *s.* Vertrag, *m.*
Independence, ĭn-dē-pĕn'-dĕnse, Independency, ĭn-dē-pĕn'-dĕn-sē, *s.* Unabhängigkeit, *f.*
Independent, ĭn-dē-pĕn'-dĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unabhängig.
Indescribable, ĭn-dē-skrī'-bā-bl, *adj.* unbeſchreiblich.
Indesert, ĭn-dē-zĕrt', *s.* Verdienſtloſigkeit, *f.*
Indesinently, ĭn-dĕs'-sē-nĕnt-lē, *adv.* unabläſſig.
Indestructible, ĭn'-dē-strŭk'-tē-bl, *adj.* unzerſtörbar.
Indeterminable, ĭn-dē-tĕr'-mē-nā-bl, *adj.* unbeſtimmbar.
Indeterminate, ĭn-dē-tĕr'-mē-nāte, *adj.* -ly, *adv.* unbeſtimmt.
Indetermination, ĭn-dē-tĕr-mē-nā'-shŭn, *s.* Unbeſtimmtheit, *f.*
Indetermined, ĭn-dē-tĕr'-mĭnd, *adj.* unentſchloſſen.
Indevote, ĭn-dē-vōte', Indevoted, ĭn-dē-vō'-tĕd, *adj.* kaltſinnig.
Index, ĭn'-dĕks, *s.* Anzeiger, *m.*; Inhaltsverzeichniß, *n.*
Indian, ĭn'-dē-ăn, *adj.* indianiſch; -ink, Indicant, ĭn'-dē-kănt, *adj.* anzeigend.
Indicate, ĭn'-dē-kāte, *v. a.* anzeigen.
Indication, ĭn-dē-kā'-shŭn, *s.* Anzeige, *f.*
Indicative, ĭn-dĭk'-ă-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* anzeigend.
Indicatory, ĭn'-dē-kă-tŭr-ē, *adj.* bezeichnend.
Indict, ĭn-dīte', *s.* Endict.
Indicter, ĭn-dīte'-ŭr, *s.* Ankläger; Herausgeber, *m.*
Indifference, ĭn-dĭf-fĕr-ĕnse, Indifferency, ĭn-dĭf-fĕr-ĕn-sē, *s.* gleiches Verhältniß, *n.*; Unparteilichkeit, *f.*
Indifferent, ĭn-dĭf-fĕr-ĕnt, *adj.* -ly, *adv.* gleichgültig; unparteiiſch.
Indigence, ĭn'-dē-jĕnse, Indigency, ĭn'-dē-jĕn-sē, *s.* Dürftigkeit, *f.*
Indigenous, ĭn-dĭd'-jē-nŭs, *adj.* eingeboren.
Indigent, ĭn'-dē-jĕnt, *adj.* -ly, *adv.* dürftig.
Indigest, ĭn-dē-jĕst', Indigested, ĭn-dē-jĕs'-tĕd, *adj.* unverdauet, unreif.
Indigestible, ĭn-dē-jĕs'-tē-bl, *adj.* unverdaulich.
Indigestion, ĭn-dē-jĕs'-tshŭn, *s.* Unverdaulichkeit, *f.*
Indign, ĭn-dīne', *adj.* unwürdig.
Indignance, ĭn-dĭg'-nănse, *s.* Unwille, *m.*
Indignant, ĭn-dĭg'-nănt, *adj.* aufgebracht.
Indignation, ĭn-dĭg-nā'-shŭn, *s.* Unwille, *m.*

Indignity, ĭn-dĭg'-nĕ-tĕ, *s.* Schimpf, *m.* Beſchimpfung, *f.*
Indigo, ĭn'-dĕ-gō, *s.* Indig, *m.*
Indiligence, ĭn-dĭl'-ĕ-jĕnse, *s.* Nachläſſigkeit, *f.*
Indiligent, ĭn-dĭl'-ĕ-jĕnt, *adj.* – ly, *adv.* nachläſſig.
Indirect, ĭn-dĕ-rĕkt', *adj.* nicht gerade; mittelbar.
Indirectness, ĭn-dĕ-rĕkt'-nĕs, *s.* Schiefe; Unredlichkeit, *f.*
Indiscernible, ĭn-dĭs-sĕr'-nĕ-bl, *adj.* –ly, *adv.* unmerklich.
Indiscernment, ĭn-dĭs-sĕrn'-mĕnt, *s.* Unverſtand, *m.*
Indiscerptibility, ĭn-dĭs-sĕrp-tĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unzertrennlichkeit, *f.*
Indiscerptible, ĭn-dĭs-sĕrp'-tĕ-bl, *adj.* unauflöslich.
Indisciplinable, ĭn-dĭs'-sĕ-plĭn-ā-bl, *adj.* unlenkſam.
Indiscreet, ĭn-dĭs-krēēt', *adj.* unbedachtſam, unbeſcheiden.
Indiscreetness, ĭn-dĭs-krēēt'-nĕs, Indiscretion, ĭn-dĭs-krĕsh'-ŭn, *s.* Unvorſichtigkeit, Unbeſcheidenheit, *f.*
Indiscussed, ĭn-dĭs-kŭst', *adj.* unerörtert.
Indispensability, ĭn-dĭs-pĕn-sā-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unerläßlichkeit, *f.*
Indispensable, ĭn-dĭs-pĕn'-sā-bl, Indispensible, ĭn-dĭs-pĕn'-sĕ-bl, *adj.* –bly, *adv.* unerläßlich.
Indispensableness, ĭn-dĭs-pĕn'-sā-bl-nĕs, *s.* Unumgänglichkeit, Nothwendigkeit, *f.*
Indispose, ĭn-dĭs-pōze', *v. a.* untüchtig machen; indisposed, *part. & adj.* untauglich; unpäßlich.
Indisposedness, ĭn-dĭs-pō'-zĕd-nĕs, *s.* Untauglichkeit; Abgeneigtheit, *f.*
Indisposition, ĭn-dĭs-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Unpäßlichkeit; Abneigung, *f.*
Indisputable, ĭn-dĭs'-pū-tā-bl, *adj.* –bly, *adv.* unſtreitig.
Indissolubility, ĭn-dĭs-sŏ-lū-bĭl'-ĕ-tĕ, Indissolubleness, ĭn-dĭs'-sŏ-lū-bl-nĕs, *s.* Unauflöslichkeit, *f.*
Indissoluble, ĭn-dĭs'-sŏ-lū-bl, *adj.* –bly, *adv.* unauflöslich.
Indistinct, ĭn-dĭs-tĭngkt', *adj.* – ly, *adv.* verworren.
Indistinctness, ĭn-dĭs-tĭngkt'-nĕs, *s.* Undeutlichkeit, *f.*
Indisturbance, ĭn-dĭs-tŭr'-bănse, *s.* Ungeſtörtheit, *f.*
Individual, ĭn-dĕ-vĭd'-ū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* einzeln, perſönlich; – *s.* Individuum, *n.*
Individuality, ĭn-dĕ-vĭd-ū-ăl'-ĕ-tĕ, *s.* Beſonderheit, Einzelheit, *f.*
Individuate, ĭn-dĕ-vĭd'-ū-āte, *v. a.* unterſcheiden.
Individuation, ĭn-dĕ-vĭd-ū-ā'-shŭn, *s.* Unterſcheidung, *f.*
Indivisibility, ĭn-dĕ-vĭz-ĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, Indivisibleness, ĭn-dĕ-vĭz'-ĕ-bl-nĕs, *s.* Untheilbarkeit, *f.*
Indivisible, ĭn-dĕ-vĭz'-ĕ-bl, *adj.* – bly, *adv.* untheilbar.
Indocil, ĭn-dŏs'-sĭl, Indocible, ĭn-dŏs'-ĕ-bl, *adj.* –bly, *adv.* ungelehrig.
Indocility, ĭn-dŏ-sĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Ungelehrigkeit, *f.*
Indoctrinate, ĭn-dŏk'-trĕ-nāte, *v. a.* unterweiſen.
Indolence, ĭn'-dŏ-lĕnse, Indolency, ĭn'-dŏ-lĕn-sĕ, *s.* Trägheit; Unempfindlichkeit, *f.*
Indolent, ĭn'-dŏ-lĕnt, *adj.* –ly, *adv.* träge; unempfindlich.
Indomable, ĭn-dŏm'-mā-bl, Indomitable, ĭn-dŏm'-ĕ-tā-bl, *adj.* unbezähmbar.
Indow, ĭn'-dōū, *s.* Endow.
Indrench, ĭn-drĕnsh', *v. a.* einwäſſern.
Indubious, ĭn-dū'-bĕ-ŭs, Indubitate, ĭn-dū'-bĕ-tāte, *adj.* zweifellos.
Indubitable, ĭn-dū'-bĕ-tā-bl, *adj.* unzweifelhaft; -bly, *adv.* ohne Zweifel.
Indubitableness, ĭn-dū'-bĕ-tā-bl-nĕs, *s.* Zuverläſſigkeit, *f.*
Induce, ĭn-dūse', *v. a.* leiten, bereden; veranlaſſen.
Inducement, ĭn-dūse'-mĕnt, *s.* Beweggrund, *m.*
Inducer, ĭn-dū'-sŭr, *s.* Anſtifter, *m.*
Induct, ĭn-dŭkt', *v. a.* einführen; einſetzen.
Induction, ĭn-dŭk'-shŭn, *s.* Einführung; Einleitung, *f.*; Eintritt; Beweis, *m.*
Inductive, ĭn-dŭk'-tĭv, *adj.* einleitend; veranlaſſend.
Indue, ĭn-dū', *v. a.* bekleiden; ausrüſten.
Indulge, ĭn-dŭlje', *v. a.* begünſtigen; befriedigen; – *v. n.* günſtig ſeyn.
Indulgence, ĭn-dŭl'-jĕnse, Indulgency, ĭn-dŭl'-jĕn-sĕ, *s.* Nachſicht, Befriedigung, *f.*
Indulgent, ĭn-dŭl'-jĕnt, *adj.* – ly, *adv.* nachſichtig
Indurable, ĭn-dū'-rā-bl, *adj.* erträglich.
Indurate, ĭn'-dū-rāte, *v. a.* verhärten; – *v. n.* ſich verhärten; – *adj.* verhärtet.
Induration, ĭn-dū-rā'-shŭn, *s.* Härtung; Verhärtung, *f.*
Indure, ĭn-dūre', *s.* Endure.
Industrious, ĭn-dŭs'-trĕ-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* fleißig.
Industry, ĭn'-dŭs-trĕ, *s.* Arbeitſamkeit, *f.* Fleiß, *m.*

ndwelling, ĭn-dwĕl'-lĭng, *adj.* inwohnend.
Inebriate, ĭn-ē'-brē-āte, *v. a.* berauſchen; – *v. n.* ſich berauſchen.
Inebriation, ĭn-ē-brē-ā'-shŭn, *s.* Berauſchung, *f.*
Ineffable, ĭn-ĕf'-fā-bl, *adj.* -bly, *adv.* [unausſprechlich.
Ineffective, ĭn-ĕf-fĕk'-tĭv, *adj.* -ly, Ineffectual, ĭn-ĕf-fĕk'-tshū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* unwirkſam.
Ineffectualness, ĭn-ĕf-fĕk'-tshū-ăl-nĕs, *s.* Unwirkſamkeit, *f.*
Inefficacious, ĭn-ĕf-fē-kā'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* unwirkſam; fruchtlos.
Inefficaciousness, ĭn-ĕf-fē-kā'-shŭs-nĕs, Inefficacy, ĭn-ĕf-fē-kā-sē, *s.* Unwirkſamkeit, Fruchtloſigkeit, *f.*
Inefficient, ĭn-ĕf-fĭsh'-ĕnt, *adj.* unwirkſam.
Inelegant, ĭn-ĕl'-ē-gănt, *adj.* -ly, *adv.* nicht ſchön, nicht geſchmackvoll.
Ineloquent, ĭn-ĕl'-ō-kwĕnt, *adj.* unberedt. [ausſprechlich.
Inenarrable, ĭn-ē-năr'-rā-bl, *adj.* un-
Inenarrableness, ĭn-ē-năr'-rā-bl-nĕs, *s.* Unausſprechlichkeit, *f.* [ungereimt.
Inept, ĭn-ĕpt', *adj.* -ly, *adv.* untauglich;
Ineptitude, ĭn-ĕp'-tē-tūde, *s.* Untauglichkeit; Albernheit, *f.* [gleichheit, *f.*
Inequality, ĭn-ē-kwŏl'-ē-tē, *s.* Un-
Inequitable, ĭn-ĕk'-kwē-tā-bl, *adj.* unbillig. [Unfehlbarkeit, *f.*
Inerrability, ĭn-ĕr-rā-bĭl'-ē-tē, *s.*
Inerrable, ĭn-ĕr'-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* untrüglich.
Inert, ĭn-ĕrt', *adj.* -ly, *adv.* träge.
Inertness, ĭn-ĕrt'-nĕs, *s.* Trägheit, *f.*
Inescate, ĭn-ĕs'-kāte, *v. a.* anlocken.
Inestimable, ĭn-ĕs'-tē-mā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unſchätzbar.
Inestimableness, ĭn-ĕs'-tē-mā-bl-nĕs, *s.* Unſchätzbarkeit, *f.* [wißheit, *f.*
Inevidence, ĭn-ĕv'-ē-dĕnse, *s.* Ungewi-
Inevident, ĭn-ĕv'-ē-dĕnt, *adj.* nicht erwieſen. [Unvermeidlichkeit, *f.*
Inevitability, ĭn-ĕv-ē-tā-bĭl'-ē-tē, *s.*
Inevitable, ĭn-ĕv'-ē-tā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unvermeidlich.
Inexcogitable, ĭn-ĕks-kŏd'-jē-tā-bl, *adj.* unerdenklich.
Inexcusable, ĭn-ĕks-kū'-zā-bl, *adj.* -bly, *adv.* nicht zu entſchuldigen.
Inexcusableness, ĭn-ĕks-kū'-zā-bl-nĕs, *s.* Unverzeihlichkeit, *f.*
Inexhausted, ĭn-ĕks-hăws'-tĕd, Inexhaustible, ĭn-ĕks-hăws'-tē-bl, *adj.* unerſchöpflich.
Inexorability, ĭn-ĕks-ō-rā-bĭl'-ē-tē, Inexorableness, ĭn-ĕks'-ō-rā-bl-nĕs, *s.* Unerbittlichkeit, *f.*
Inexorable, ĭn-ĕks'-ō-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerbittlich.
Inexpected, ĭn-ĕk-spĕk'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* unerwartet.
Inexpedience, ĭn-ĕks-pē'-dē-ĕnse, Inexpediency, ĭn-ĕks-pē'-dē-ĕn-sē, *s.* Unſchicklichkeit, *f.* [unſchicklich.
Inexpedient, ĭn-ĕks-pē'-dē-ĕnt, *adj.*
Inexperience, ĭn-ĕks-pē'-rē-ĕnse, *s.* Unerfahrenheit, *f.* [*adj.* unerfahren.
Inexperienced, ĭn-ĕks-pē'-rē-ĕnst,
Inexpert, ĭn-ĕks-pĕrt', *adj.* unerfahren, ungeübt. [*adv.* unverſöhnlich.
Inexpiable, ĭn-ĕks'-pē-ā-bl, *adj.* -bly,
Inexplicability, ĭn-ĕks-plē-kā-bĭl'-ē-tē, *s.* Unerklärbarkeit, *f.*
Inexplicable, ĭn-ĕks'-plē-kā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerklärbar.
Inexplorable, ĭn-ĕks-plō'-rā-bl, *adj.* unerforſchlich.
Inexpressible, ĭn-ĕks-prĕs'-sē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unausſprechlich; inexpressibles, *pl.* Beinkleider, *pl.*
Inexpressibleness, ĭn-ĕks-prĕs'-sē-bl-nĕs, *s.* Unausſprechlichkeit, *f.*
Inextinguishable, ĭn-ĕks-tĭng'-gwĭsh-ā-bl, *adj.* unauslöſchlich.
Inextricable, ĭn-ĕks'-trē-kā-bl, *adj.* verworren, unauflöslich.
Inexuperable, ĭn-ĕk-sū'-pĕr-ā-bl, *adj.* unüberſteiglich.
Ineye, ĭn-ī', *v. a.* einimpfen.
Infallibility, ĭn-făl-lē-bĭl'-ē-tē, Infallibleness, ĭn-făl'-lē-bl-nĕs, *s.* Untrüglichkeit, *f.* [*adv.* untrüglich.
Infallible, ĭn-făl'-lē-bl, *adj.* -bly,
Infame, ĭn-fāme', *v. a.* beſchimpfen, verſchreien. [ehrlos.
Infamous, ĭn'-fā-mŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Infamy, ĭn'-fā-mē, Infamousness ĭn'-fā-mŭs-nĕs, *s.* Ehrloſigkeit, *f.*
Infancy, ĭn'-făn-sē, *s.* Kindheit, *f.*
Infant, ĭn'-fănt, *s.* Kind, *n.* Minderjähriger, *m.* [dermord, *m.*
Infanticide, ĭn-făn'-tē-sīde, *s.* Kin-
Infantile, ĭn'-făn-tīle, Infantine, ĭn'-făn-tīne, *adj.* kindiſch.
Infantlike, ĭn'-fănt-like, *adj.* kindiſch.
Infantly, ĭn'-fănt-lē, *adj.* kindiſch.
Infantry, ĭn'-făn-trē, *s.* Fußvolk, *n.*

Infarce, in-fārse', *v. a.* voll ſtopfen.
Infarction, in-fārk'-shun, *s.* Verſtopfung, *f.*
Infatigable in-fāt'-e-gā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unermüdlich.
Infatuate, in-fāt'-u-āte, *v. a.* bethören.
Infatuation, in-fāt-u-ā'-shun, *s.* Bethörung, *f.*
Infeasible, in-fē'-ze-bl, *adj.* unthunlich.
Infect, in-fekt', *v. a.* anſtecken.
Infection, in-fek'-shun, *s.* Anſteckung, *f.*
Infectious, in-fek'-shus, Infective, in-fek'-tiv, *adj.* -ly, *adv.* anſteckend.
Infecund, in-fek'-und, *adj.* unfruchtbar.
Infecundity, in-fe-kun'-de-te, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Infelicity, in-fe-lis'-se-te, *s.* Unglück, *n.*
Infer, in-fer', *v. a.* herbeiführen, veranlaſſen; folgern.
Inference, in'-fer-ense, *s.* Folgerung, *f.*
Inferior, Inferiour, in-fe'-re-ur, *adj.* unter, niedriger.
Inferiority, in-fe-re-or'-e-te, *s.* Niedrigkeit, *f.*
Infernal, in-fer'-nal, *adj.* hölliſch.
Infertile, in-fer'-til, *adj.* unfruchtbar.
Infertility, in-fer-til'-e-te, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Infest, in-fest', *v. a.* feindlich behandeln, beunruhigen.
Infestation, in-fes-ta'-shun, *s.* Beunruhigung, *f.*
Infestive, in-fes'-tiv, *adj.* freudenlos.
Infestivity, in-fes-tiv'-e-te, *s.* Unluſt, *f.*
Infested, in-fes'-turd, *part. & adj.* ſchwärend, eingewurzelt.
Infestuous, in-fes'-tshu-us, *adj.* gefährlich.
-nfeudation, in-fu-da'-shun, *s.* Belehnung, *f.*
Infidel, in'-fe-del, *s.* Ungläubiger, *m.*
Infidelity, in-fe-del'-e-te, *s.* Untreue, *f.*
Infinite, in'-fe-nit, *adj.* -ly, *adv.* unendlich.
Infiniteness, in'-fe-nit-nes, *s.* Unendlichkeit, *f.*
Infinitude, in-fin'-e-tude, Infinity, in-fin'-e-te, *s.* Unendlichkeit, *f.*
Infirm, in-ferm, *adj.* ſchwach; kränklich.
Infirmary, in-fer'-ma-re, *s.* Krankenhaus, *n.*
Infirmative, in-fer'-ma-tiv, *adj.* ſchwächend.
Infirmity, in-fer'-me-te, *s.* Schwäche, Krankheit, *f.*
Infix, in-fiks', *v. a.* befeſtigen.
Inflame, in-flame', *v. a.* anzünden; anreizen; – *v. n.* ſich entzünden.
Inflamer, in-fla'-mur, *s.* Aufhetzer, *m.*
Inflammability, in-flam-ma-bil'-e-te, *s.* Entzündbarkeit, *f.*
Inflammable, in-flam'-ma-bl, *adj.* entzündbar.
Inflammation, in-flam-ma'-shun, *s.* Hitze, heftige Leidenſchaft, *f.*
Inflammatory, in-flam'-ma-tur-e, *adj.* anreizend; aufrühreriſch.
Inflate, in-flate', *v. a.* aufblaſen.
Inflation, in-fla'-shun, *s.* Aufblähung, Aufgeblaſenheit, *f.*
Inflect, in-flekt', *v. a.* biegen.
Inflection, in-flek'-shun, *s.* Biegung, *f.*
Inflective, in-flek'-tiv, *adj.* biegend.
Inflexed, in-flekst', *adj.* gebogen.
Inflexibility, in-fleks-e-bil'-e-te, Inflexibleness, in-fleks'-e-bl-nes, *s.* Unbiegſamkeit, *f.*
Inflexible, in-fleks'-e-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbiegſam.
Inflict, in-flikt', *v. a.* zufügen.
Inflicter, in-flik'-tur, *s.* Beſtrafer, *m.*
Infliction, in-flik'-shun, *s.* Auferlegung der Strafe, Strafe, *f.*
Inflictive, in-flik'-tiv, *adj.* auferlegend, verhängt.
Influence, in'-flu-ense *s.* Einfluß, *m.*; – *v. a.* Einfluß haben.
Influential, in-flu-en'-shal, *adj.* Einfluß habend.
Influx, in'-fluks, *s.* Einfließen, *n.* Einfluß, *m.*
Infold, in-fold', *v. a.* einwickeln.
Inform, in-form', *v. a.* beſeelen; unterrichten; verklagen; – *v. n.* Nachricht geben.
Informant, in-for'-mant, *s.* Unterrichter; Ankläger, *m.*
Information, in-for-ma'-shun, *s.* Unterricht, *m.*; Anklage, *f.*
Informer, in-for'-mur, *s.* Lehrer; Ankläger, *m.*
Informity, in-for'-me-te, *s.* Ungeſtaltheit, *f.*
Informous, in-for'-mus, *adj.* ungeſtalt.
Infortunate, in-for'-tshu-nate, *adj.* unglücklich.
Infraction, in-frak'-shun, *s.* Bruch, *m.* Verletzung, *f.*
Infrangible, in-fran'-je-bl, *adj.* unzerbrechlich.
Infrequent, in-fre'-kwent, *adj.* -ly, *adv.* ungewöhnlich, ſelten.
Infrigidation, in-frid-je-da'-shun, *s.* Kaltmachen, Gefrieren, *n.*
Infringe, in-frinje', *v. a.* brechen, übertreten.
Infringement, in-frinje'-ment, *s.* Bruch, *m.* Uebertretung, *f.*
Infringer, in-frinje'-ur, *s.* Uebertreter, *m.*
Infuriate, in-fu'-re-ate, *adj.* wüthend.
Infuriateness, in-fu'-re-ate-nes, *s.* Wuth, Raſerei, *f.*

Infuscate, în-fŭs'-kâte, *v. a.* ſchwarz machen.
Infuscation, în-fŭs-kâ'-shŭn, *s.* Verdunkelung, *f.*
Infuse, în-fûze', *v. a.* hineingießen; einflößen; aufgießen.
Infusion, în-fû'-zhŭn, *s.* Eingießung, *f.*; Aufguß; Anſchlag, *m.*
Ingate, în'-gâte, *s.* Eingang, *m.*
Ingannation, în-gân-nâ'-shŭn, *s.* Gaukelei, *f.*
Ingathering, în-gâTH'-ûr-îng, *s.* Einernten, *n.*
Ingeminate, în-jêm'-mê-nâte, *v. a.* wiederholen; – *adj.* wiederholt.
Ingemination, în-jêm-mê-nâ'-shŭn, *s.* Wiederholung, *f.*
Ingene, în'-jêne, *s.* Geiſt, Verſtand, *m.*
Ingenerate, în-jên'-ê-râte, Ingenerated, în-jên'-ê-râ-têd, *adj.* angeboren.
Ingenious, în-jê'-nê-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* ſinnreich.
Ingeniousness, în-jê'-nê-ŭs-nês, *s.* Scharfſinn, *m.*
Ingenite, în'-jên-îte, *adj.* angeboren.
Ingenuity, în-jê-nû'-ê-tê, *s.* Freimüthigkeit, Offenheit, *f.*
Ingennous, în-jên'-û-ŭs, *adj.* freigeboren, freimüthig, bieder.
Ingenuousress, în-jên'-û-ŭs-nês, *s.* Freimüthigkeit, *f.*
Ingeny, în'-jê-nê, *s.* Geiſt, Witz, *m.*
Ingest, în-jêst', *v. a.* hinein thun.
Ingestion, în-jês'-tshŭn, *s.* Hineinthun, Hinunterſchlucken, *n.*
Inglorious, în-glô'-rê-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* unrühmlich.
Ingloriousness, în-glô'-rê-ŭs-nês, *s.* Unrühmlichkeit, *f.*
Ingraff, în-grâf', Ingraft, în-grâft', *v. a.* pfropfen; beibringen.
Ingraftment, în-grâft'-mênt, *s.* Einpfropfung, *f.*
Ingrate, în-grâte', Ingrateful, în-grâte'-fûl, *adj.* undankbar.
Ingratitude, în-grât'-tê-tûde, *s.* Undankbarkeit, *f.*
Ingrave, în-grâve', etc. *s.* Engrave, etc.
Ingravidate, în-grâv'-ê-dâte, *v. a.* ſchwängern.
Ingredient, în-grê'-dê-ênt, *s.* Beſtandtheil, *m.*
Ingress, în'-grês, Ingression, în-grêsh'-ŭn, *s.* Eingang; Eintritt, *m.*
Ingross, în-grôs', etc. *s.* Engross, etc.
Ingurgitate, în-gûr'-jê-tâte, *v. a.* verſchlingen.
Ingurgitation, în-gûr-jê-tâ'-shŭn, *s.* Verſchlingen, *n.*
Ingustable, în-gûs'-tâ-bl, *adj.* unſchmackhaft.
Inhabile, în-hâb'-îl, *adj.* ungeſchickt.
Inhability, în-hâ-bîl'-ê-tê, *s.* Ungeſchicklichkeit, *f.*
Inhabit, în-hâb'-ît, *v. a.* bewohnen; – *v. n.* wohnen.
Inhabitable, în-hâb'-ê-tâ-bl, *adj.* bewohnbar.
Inhabitant, în-hâb'-ît-ânt, *s.* Einwohner, *m.*
Inhabitation, în-hâb-ê-tâ'-shŭn, *s.* Wohnung, *f.*
Inhale, în-hâle', *v. a.* einathmen.
Inharmonical, în-hâr-mŏn'-ê-kâl, Inharmonious, în-hâr-mô'-nê-ŭs, *adj.* unharmoniſch.
Inhere, în-hêre', *v n.* anhangen.
Inherence, în-hêre'-ênse, *s.* Anklebung, *f.*
Inherent, în-hê'-rênt, *adj.* anhangend; eigen.
Inherit, în-hêr'-ît, *v. a.* erben.
Inheritable, în-hêr'-rît-â-bl, *adj.* erblich.
Inheritance, în-hêr'-ît-ânse, *s.* Erbſchaft, *f.*; Erbrecht, *n.*
Inheritor, în-hêr'-rît-ûr, *s.* Erbe, *m.*
Inheritrix, în-hêr'-rît-rîks, Inheritress, în-hêr'-rît-rês, *s.* Erbinn, *f.*
Inherse, în-hêrse', *v. a.* begraben.
Inhesion, în-hê'-zhŭn, *s.* Inherence.
Inhibit, în-hîb'-ît, *v. a.* hindern; verbieten.
Inhibition, în-hê-bîsh'-ŭn, *s.* Verbot, *n.*
Inhold, în-hôld, *v. a.* enthalten.
Inholder, în-hôl'-dûr, *s.* Inhaber; Hausherr, *m.*
Inhoop, în-hôôp', *v. a.* einſchließen.
Inhospitable, în-hôs'-pê-tâ-bl, *adj.* –ly, *adv.* nicht gaſtfrei.
Inhuman, în-hû'-mân, *adj.* –ly, *adv.* unmenſchlich.
Inhumanity, în-hû-mân'-ê-tê, *s.* Unmenſchlichkeit, *f.*
Inhumate, în-hû'-mâte, Inhume, în-hûme', *v. a.* beerdigen.
Inhumation, în-hû-mâ'-shŭn, *s.* Beerdigung, *f.*
Inimaginable, în-îm-mâd'-jê-nâ-bl, *adj.* undenkbar.
Inimical, în-îm'-ê-kâl, *adj.* feindlich.
Inimitable, în-îm'-ê-tâ-bl, *adj.* –bly, *adv.* unnachahmlich.
Iniquitous, în-îk'-kwê-tŭs, *adj.* boshaft; ungerecht.
Iniquity, în-îk'-kwê-tê, *s.* Bosheit; Ungerechtigkeit, *f.*
Initial, în-nîsh'-âl, *adj.* anfänglich – *s.* Anfangsbuchſtab, *m.*
Initiate, în-îsh'-ê-âte, *v. a.* einführen, einweihen.
Initiation, în-îsh-ê-â'-shŭn, *s.* Einweihung, *f.*
Inition, în-îsh'-ŭn, *s.* Anfang, *m.*

Inject, in-jĕkt', *v. a.* hineinwerfen; *T.* einſpritzen.
Injection, in-jĕk'-shŭn, *s.* Hineinwerfen, *n.*; Eingebung; *T.* Einſpritzung, *f.*
Injoin, in-join', *s.* Enjoin.
Injucundity, in-ju-kŭn'-dĕ-tĕ, *s.* Unannehmlichkeit, *f.*
Injudicial, in-ju-dish'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* nicht rechtlich.
Injudicious, in-ju-dish'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unverſtändig. [Beſcheid, *m.*
Injunction, in-jŭngk'-shŭn, *s.* Befehl;
Injure, in'-jŭr, *v. a.* verletzen, beleidigen: läſtern. [beleidigend, ſchimpflich.
Injurious, in-ju'-rē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Injuriousness, in-ju'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Beleidigung, *f.*
Injury, in'-ju-rē, *s.* Ungerechtigkeit, *f.*: Nachtheil, *m.*; Beleidigung, *f.* [keit, *f.*
Injustice, in-jŭs'-tĭs, *s.* Ungerechtig-
Ink, ingk, *s.* Dinte, *f.*; – *v. a.* beſudeln; ink-stand, *s.* Schreibzeug, *n.*
Inkling, ingk'-lĭng, *s.* Geflüſter, *n.*; Wink, *m.*
Ingky, ingk'-ē, *adj.* ſchwarz.
Inlaid, in-lāde', *adj.* ausgelegt.
Inland, in'-lănd, *adj.* inländiſch.
Inlander, in'-lăn-dŭr, *s.* Inländer, *m.*
Inlapidate, in-lăp'-ē-dāte, *v. a.* verſteinern. [gen.
Inlay, in-lā', *v. a. ir.* einlegen, ausle-
Inleased, in-lēst', *adj.* verſtrickt.
Inlet, in'-lĕt, *s.* Eingang, Zugang, *m.*
Inlist, in-lĭst', *v. a.* anwerben.
Inlock, in-lŏk', *v. a.* einſchließen.
Inly, in'-lē, *adj. & adv.* innerlich.
Inmate, in'-māte, *s.* Hausgenoſſe; Miethmann, *m.*
Inmost, in'-mōst, *adj.* innerſt.
Inn, in, *s.* Wirthshaus, *n.*; – *v. a.* unterbringen; – *v. n.* wohnen.
Innate, in-nāte', **Innated**, in-nā'-tĕd, *adj.* angeboren.
Inner, in'-nŭr, *adj.* innerlich, inwendig; inner-most, *adj.* innerſt.
Innocence, in'-nō-sĕnse, **Innocency**, in'-nō-sĕn-sē, *s.* Unſchuld, *f.*
Innocent, in'-nō-sĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unſchuldig. [*adv.* unſchädlich.
Innocuous, in-nŏk'-ū-ŭs, *adj.* – ly,
Innocuousness, in-nŏk'-ū-ŭs-nĕs, *s.* Unſchädlichkeit, *f.* [menlos.
Innominate, in-nŏm'-ē-nāte, *adj.* na-
Innovate, in'-nō-vāte, *v. a.* Neuerungen machen.
Innovation, in-nō-vā'-shŭn, *s.* Neuerung, *f.*
Innovator, in'-nō-vā-tŭr, *s.* Neuerer, *m.* [*adv.* unſchädlich.
Innoxious, in-nŏk'-shŭs, *adj.* -ly,
Innumerable, in-nū'-mŭr-ă-bl, **Innumerous**, in-nū'-mŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unzählig. [unmerklich.
Inobservable, in-ŏb-zĕr'-vă-bl, *adj.*
Inobservance, in-ŏb-zĕr'-vănse, *s.* Unachtſamkeit, *f.*
Inobservation, in-ŏb-zĕr-vā'-shŭn, *s.* Nichtbeachtung, *f.* [impfen.
Inoculate, in-ŏk'-kū-lāte, *v. a.* ein-
Inoculation, in-ŏk-kū-lā'-shŭn, *s.* Einimpfung, *f.* [Impfer, *m.*
Inoculator, in-ŏk-kū-lā'-tŭr, *s.*
Inodorate, in-ō'-dŭr-āte, **Inodorous**, in-ō'-dŭr-ŭs, *adj.* geruchlos.
Inoffensive, in-ŏf-fĕn'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* nicht beleidigend; arglos.
Inoffensiveness, in-ŏf-fĕn'-sĭv-nĕs, *s.* Argloſigkeit, *f.* [fällig.
Inofficious, in-ŏf-fish'-ŭs, *adj.* unge-
Inopinate, in-ŏp'-ē-nāte, *adj.* unvermuthet. [-ly, *adv.* ungelegen.
Inopportune, in-ŏp-pŏr-tūne', *adj.*
Inordinacy, in-ŏr'-dē-nă-sē, *s.* Unordnung, Ausſchweifung, *f.*
Inordinate, in-ŏr'-dē-nāte, *adj.* -ly, *adv.* unordentlich; ausſchweifend.
Inordination, in-ŏr-dē-nā'-shŭn, *s.* Unordnung, *f.*
Inosculate, in-ŏs'-kū-lāte, *v. a.* berühren, in Berührung kommen.
Inquest, ing'-kwĕst, *s.* Unterſuchung, *f.* Verhör, *n.* [ruhe, *f.*
Inquietude, in-kwī'-ē-tūde', *s.* Unruhe, *f.*
Inquinate, ing'-kwē-nāte, *v. a.* beſudeln. [Beſudelung, *f.*
Inquination, ing-kwē-nā'-shŭn, *s.*
Inquire, in-kwire', *v. a. & n.* ſich erkundigen, unterſuchen. [ſcher, *m.*
Inquirer, in-kwī'-rŭr, *s.* Frager, For-
Inquiry, in-kwī'-rē, *s.* Erkundigung, *f.*
Inquisition, in-kwē-zĭsh'-ŭn, *s.* Unterſuchung, *f.*; Ketzergericht, *n.*
Inquisitive, in-kwĭz'-ē-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* forſchend. [*s.* Neugierde, *f.*
Inquisitiveness, in-kwĭz'-ē-tĭv-nĕs
Inquisitor, in-kwĭz'-zē-tŭr, *s.* Unterſucher, Ketzerrichter, *m.*
Inrail, in-rāle', *v. a.* vergattern.
Inroad, in-rōde', *s.* Einfall, Angriff, *m.*
Inroll, in-rōle', *s.* Enrol.

Insalubrius, ĭn-să-lū'-brē-ŭs, *adj.* ungesund.
Insalubrity, ĭn-să-lū'-brē-tē, *s.* Ungesundheit, *f.*
Insanable, ĭn-săn'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unheilbar.
Insane, ĭn-sāne', *adj.* unsinnig.
Insaneness, ĭn-sāne'-nĕs, Insanity, ĭn-săn'-ĕ-tē, *s.* Tollheit, *f.*
Insatiable, ĭn-să'-shē-ă-bl, Insatiate, ĭn-să'-shē-āte, *adj.* -bly, *adv.* unersättlich. [*s.* Unersättlichkeit, *f.*
Insatiableness, ĭn-să'-shē-ă-bl-nĕs, Insaturable, ĭn-săt'-ū-rā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unersättlich.
Insciencc, ĭn'-shĭ-ĕnse, *s.* Unkunde, *f.*
Inscribe, ĭn-skrībe', *v. a.* einschreiben; widmen. [schrift; Zuschrift, *f.*
Inscription, ĭn-skrĭp'-shŭn, *s.* Aufschrift, *f.*
Inscrutability, ĭn-skrōō-tă-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Unerforschlichkeit, *f.*
Inscrutable, ĭn-skrōō'-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerforschlich.
Inseulp, ĭn-skŭlp', *v. a.* eingraben,
Inseam, ĭn-sēme', *v.a.* eindrücken; einsäen.
Insect, ĭn'-sĕkt, *s.* Insect, *n.*
Insectation, ĭn-sĕk-tā'-shŭn, *s.* Verfolgung, *f.* [ger, *m.*
Insectator, ĭn-sĕk-tā'-tŭr, *s.* Verfol-
Insection, ĭn-sĕk'-shŭn, *s.* Einschnitt, *m.* [folgung, *f.*
Inseeution, ĭn-sē-kū'-shŭn, *s.* Ver-
Inseeure, ĭn-sē-kūre', *adj.* -ly, *adv.* unsicher. [sicherheit, *f.*
Inseeurity, ĭn-sē-kū'-rē-tē, *s.* Un-
Inseminate, ĭn-sĕm'-ĕ-nāte, *v. a.* säen.
Insensate, ĭn-sĕn'-sāte, *adj.* unverständig. [*s.* Gefühllosigkeit, *f.*
Insensibility, ĭn-sĕn-sē-bĭl'-ĕ-tē,
Insensible, ĭn-sĕn'-sē-bl, *adj.* - bly, *adv.* unempfindlich; gefühllos.
Inseparability, ĭn-sĕp-păr-ă-bĭl'-ĕ-tē, Inseparableness, ĭn-sĕp'-păr-ă-bl-nĕs, *s.* Unzertrennlichkeit, *f.*
Inseparable, ĭn-sĕp'-păr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* unzertrennlich. [getrennt.
Inseparate, ĭn-sĕp'-păr-āte, *adj.* un-
Insert, ĭn-sĕrt', *v. a.* einschalten, einrücken. [tung, Einrückung, *f.*
Insertion, ĭn-sĕr'-shŭn, *s.* Einschal-
Inserve, ĭn-sĕrv', *v.a.* zu etwas dienen.
Inserviceable, ĭn-sĕr'-vĭs-ă-bl, *adj.* undienlich. [lich, nützlich.
Inservient, ĭn-sĕr'-vē-ĕnt, *adj.* dienst-
Inset, ĭn-sĕt', *v. a.* einwurzeln.
Inship, ĭn-shĭp', *v.a.* einschiffen.
Inshrine, ĭn-shrīne', *v.a.* aufbewahren.
Inside, ĭn'-sīde, *s.* Innere, *n.*; -*adj.* inwendig. [stellen.
Insidiate, ĭn-sĭd'-ē-āte, *v. a.* nach-
Insidiator, ĭn-sĭd-ē-ā'-tŭr, *s.* Nachsteller, *m.* [*adv.* hinterlistig.
Insidious, ĭn-sĭd'-ē-ŭs, *adj.* - ly,
Insidiousness, ĭn-sĭd'-ē-ŭs-nĕs, *s.* Hinterlist, *m.*
Insight, ĭn'-sīte, *s.* Einsicht, Kenntniß, *f.*
Insignificance, ĭn-sĭg-nĭf'-ĭ-kănse, Insignificancy, ĭn-sĭg-nĭf-fē-kăn-sē, *s.* Unbedeutsamkeit, Geringfügigkeit, *f.*
Insignificant, ĭn-sĭg-nĭf-fē-kănt, *adj.* -ly, *adv.* unbedeutend. [richtig.
Insincere, ĭn-sĭn-sēre', *adj.* nicht auf-
Insincerity, ĭn-sĭn-sĕr-ĕ-tē, *s.* Falschheit, *f.*
Insinew, ĭn-sĭn'-nū, *v. a.* stärken.
Insinuant, ĭn-sĭn'-nū-ănt, *adj.* einschmeichelnd.
Insinuate, ĭn-sĭn'-nū-āte, *v. a. & n.* einbringen; sich einschmeicheln; sich beugen.
Insinuation, ĭn-sĭn-nū-ā'-shŭn, *s.* Einschmeichelung, *f.*; Vorwurf, *m.*
Insinuative, ĭn-sĭn'-nū-ă-tĭv, *adj.* sich einschmeichelnd. [unschmackhaft.
Insipid, ĭn-sĭp'-pĭd, *adj.* -ly, *adv.*
Insipidity, ĭn-sē-pĭd'-ĕ-tē, Insipidness, ĭn-sĭp'-pĭd-nĕs, *s.* Abgeschmacktheit, *f.* [heit, *f.*
Insipience, ĭn-sĭp'-ē-ĕnse, *s.* Albern-
Insist, ĭn-sĭst', *v. n.* stehen, ruhen; beharren. [Stellung, *f.*
Insisture, ĭn-sĭs'-tshūre, *s.* gehörige
Insnare, ĭn-snāre', *v. a.* verstricken.
Insnarer, ĭn-snā'-rŭr, *s.* Verführer, *m.*
Insobriety, ĭn-sō-brī'-ĕ-tē, *s.* Trunkenheit, *f.* [*s.* Ungeselligkeit, *f.*
Insociability, ĭn-sō-shē-ă-bĭl'-ĕ-tē,
Insociable, ĭn-sō'-shē-ă-bl, *adj.* - bly, *adv.* ungesellig.
Insolate, ĭn'-sō-lāte, *v. a.* sonnen.
Insolence, ĭn'-sō-lĕnse, Insolency, ĭn'-sō-lĕn-sē, *s.* Trotz, *m.*; Unverschämtheit, *f.* [müthig; unverschämt.
Insolent, ĭn'-sō-lĕnt, *v.a.* trotzig; über-
Insoluble, ĭn-sŏl'-lū-bl, *adj.* unauflöslich. [löbar.
Insolvable, ĭn-sŏl'-vă-bl, *adj.* unauf-
Insolvency, ĭn-sŏl'-vĕn-sē, *s.* Insolvenz, *f.* [lungsunfähig.
Insolvent, ĭn-sŏl'-vĕnt, *adj.* zah-
Insomuch, ĭn-sō-mŭtsh', *conj.* so daß.

Inspect, in-spekt', *v. a.* beſichtigen.
Inspection, in-spek'-shun, *s.* Aufſicht, *f.*
Inspector, in-spek'-tur, *s.* Aufſeher, *m.*
Inspiration, in-spe-ra'-shun, *s.* Einathmung, *f.*
Inspire, in-spire', *v. a.* einhauchen; eingeben, begeiſtern; – *v. n.* einathmen.
Inspirit, in-spir'-it, *v. a.* beleben.
Inspissate, in-spis'-sate, *v. a.* verdicken.
Inspissation, in-spis-sa'-shun, *s.* Verdickung, *f.*
Instability, in-sta-bil'-e-te, *s.* Unbeſtändigkeit, *f.*
Instable, in-sta'-bl, *adj.* unbeſtändig.
Instal, in-stal', *v. a.* einſetzen.
Installation, in-stal-la'-shun, *s.* Beſtallung, *f.*
Instalment, in-stal'-ment, *s.* Einſetzung (in eine Würde); Friſt, *f.*
Instance, in'-stanse, *s.* Anſuchen; dringende Bitten, *n.*; Beweggrund; Rechtsgang, *m.*; Gelegenheit, *f.*; – *v. n. & a.* beweiſen.
Instancy, in'-stan-se, *s.* Anſuchen, *n.*
Instant, in'-stant, *adj.* inſtändig; unmittelbar; – *s.* Augenblick, *m.*; –ly, *adv.* ſogleich.
Instantaneous, in-stan-ta'-ne-us, *adj.* –ly, *adv.* augenblicklich.
Instaurate, in-staw'-rate, *v. a.* wiederherſtellen.
Instauration, in-staw-ra'-shun, *s.* Wiederherſtellung, *f.*
Instaurator, in-staw-ra'-tur, *s.* Wiederherſteller, *m.*
Instead, in-sted', *prp.* ſtatt.
Instigate, in'-ste-gate, *v. a.* anhetzen.
Instigation, in-ste-ga'-shun, *s.* Anreizung, *f.*
Instigator, in'-ste-ga-tur, *s.* Anhetzer, *m.*
Instil, Instill, in-stil', *v. a.* eintröpfeln.
Instillation, in-stil-la'-shun, *s.* Einflößung, *f.*
Instimulate, in-stim'-u-late, *v. a.* anreizen.
Instinct, in'-stingkt, *s.* Naturtrieb, *m.*
Instinctive, in-stingk'-tiv, *adj.* –ly, *adv.* natürlich.
Institute, in'-ste-tute, *v. a.* einſetzen; unterweiſen; – *s.* Verordnung, *f.* Geſetz, *n.*: Grundſatz, *m.*
Institution, in-ste-tu'-shun, *s.* Verordnung, *f.*; Unterricht, *m.* Anſtalt, *f.*
Institutive, in-ste-tu'-tiv, *adj.* verordnend.
Institutor, in'-ste-tu-tur, *s.* Unterweiſer, Stifter, *m.*
Instop, in-stop', *v. a.* verſtopfen.
Instruct, in-strukt', *v. a.* unterrichten; einrichten.
Instruction, in-struk'-shun, *s.* Belehrung, *f.* Unterricht, *m.*
Instructive, in-struk'-tiv, *adj.* belehrend.
Instructor, in-struk'-tur, *s.* Lehrer, *m.*
Instructress, in-struk'-tres, *s.* Lehrerinn, *f.*
Instrument, in'-stroo-ment, *s.* Werkzeug; Inſtrument, *n.*
Instrumental, in-stroo-men'-tal, *adj.* –ly, *adv.* dienlich, mitwirkend.
Insubordination, in-sub-or-de-na'-shun, *s.* Ungehorſam gegen Vorgeſetzte, *m.*
Insubstantial, in-sub-stan'-shal, *adj.* unweſentlich; unbeſtändig.
Insufferable, in-suf'-fur-a-bl, *adj.* –bly, *adv.* unerträglich.
Insufficience, in-suf-fish'-ense, Insufficiency, in-suf-fish'-en-se, Insufficientness, in-suf-fish'-ent-nes, *s.* Unzulänglichkeit, *f.*
Insufficient, in-suf-fish'-ent, *adj.* –ly, *adv.* unzulänglich.
Insuitable, in-sute'-a-bl, *adj.* unangemeſſen.
Insulated, in'-su-la-ted, *adj.* frei liegend, abgeſondert.
Insulse, in-sulse', *adj.* ungeſalzen.
Insulsity, in-sul'-se-te, *s.* Abgeſchmacktheit, *f.*
Insult, in-sult', *v. a.* beſchimpfen, mißhandeln.
Insult, in'-sult, *s.* Beleidigung, Beſchimpfung, *f.*
Insultation, in-sul-ta'-shun, *s.* ſchimpfliche Behandlung, *f.*
Insulter, in-sult'-ur, *s.* Beleidiger, *m.*
Insultingly, in-sult'-ing-le, *adv.* verächtlich.
Insume, in-sume', *v. a.* aufnehmen.
Insuperability, in-su-per-a-bil'-e-te, *s.* Unüberwindlichkeit, *f.*
Insuperable, in-su'-per-a-bl, *adj.* –bly, *adv.* unüberwindlich.
Insupportable, in-sup-por'-ta-bl, *adj.* –bly, *adv.* unerträglich.
Insupportableness, in-sup-por'-ta-bl-nes, *s.* Unerträglichkeit, *f.*
Insurance, in-shoor'-anse, *s.* Verſicherung, *f.*
Insure, in-shoor', *v. a.* verſichern.
Insurer, in-shoor'-ur, *s.* Verſicherer, *m.*
Insurgents, in-sur'-jents, *s. pl.* Aufrührer, *m. pl.*
Insurmountable, in-sur-moun'-ta-bl, *adj.* –bly, *adv.* unüberſteiglich.
Insurrection, in-sur-rek'-shun, *s.* Aufſtand, *m.*
Insusceptibility, in-sus-sep-te-bil'-

é-té, *s.* Unempfänglichkeit, *f.*
Insusceptible, în-sŭs-sĕp'-té-bl, *adj.* unempfänglich.
Insusurration, în-sŭ-sŭr-rā'-shŭn, *s.* [Einflüstern, *n.*
Intangible, în-tăn'-jé-bl, *adj.* unfühlbar.
Intastable, în-tās'-tā-bl, *adj.* unschmackhaft.
Integral, în'-té-grăl, *adj.* ganz, ungetheilt; – *s.* Ganze, *n.*
Integrality, în-té-grăl'-é-té, *s.* Vollständigkeit, *f.*
Integrant, în'-té-grănt, *adj.* ergänzend.
Integrate, în'-té-grāte, *v. a.* ergänzen.
Integration, în-té-grā'-shŭn, *s.* Ergänzung, *f.*
Integrity, în-tĕg'-grĕ-té, *s.* Unverletzbarkeit; Rechtschaffenheit, *f.*
Integument, în-tĕg'-gŭ-mĕnt, *s.* Bedeckung, *f.*
Intellect, în'-tĕl-lĕkt, *s.* Verstand, *m.*
Intellective, în-tĕl-lĕk'-tĭv, *adj.* verständig.
Intellectual, în-tĕl-lĕk'-tshŭ-ăl, *adj.* verständig; geistig.
Intelligence, în-tĕl'-lé-jĕnse, Intelligency, în-tĕl'-lé-jĕn-sé, *s.* Verstand, *m.* Verständniß, *n.*; Geist, *m.*
Intelligent, în-tĕl'-lé-jĕnt, *adj.* verständig, erfahren.
Intelligibility, în-tĕl-lé-jé-bĭl'-é-té, Intelligibleness, în-tĕl'-lé-jé-bl-nĕs, *s.* Verständlichkeit, *f.*
Intelligible, în-tĕl'-lé-jé-bl, *adj.* – bly, *adv.* verständlich.
Intemerate, în-tĕm'-ĕr-āte, *adj.* unbefleckt.
Intemperance, în-tĕm'-pĕr-ănse, Intemperancy, în-tĕm'-pĕr-ăn-sé, *s.* Unmäßigkeit, *f.*
Intemperate, în-tĕm'-pĕr-āte, *adj.* – ly, *adv.* unmäßig.
Intemperateness, în-tĕm'-pĕr-āte-nĕs, *s.* Unmäßigkeit, *f.*
Intempestive, în-tĕm'-pĕs-tĭv, *adj.* unzeitig, zur Unzeit.
Intempestivity, în-tĕm-pĕs-tĭv'-é-té, *s.* Unzeitigkeit, *f.*
Intenable, în-tĕn'-ă-bl, *adj.* unhaltbar.
Intend, în-tĕnd', *v. a.* spannen; aufmerksam seyn; beabsichtigen; – *v. n.* Willens seyn.
Intendancy, în-tĕn'-dăn-sé, *s.* Oberaufseherамt, *n.*
Intendant, în-tĕn'-dănt, *s.* Oberaufseher, *m.*
Intendiment, în-tĕn'-dé-mĕnt, *s.* Aufmerksamkeit, *f.*
Intendment, în-tĕnd'-mĕnt, *s.* Vorhaben, *n.*
Inteneration, în-tĕn-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Erweichung, *f.*
Intenible, în-tĕn'-é-bl, *adj.* unhaltbar.
Intense, în-tĕnse', *adj.* -ly, *adv.* gespannt; stark.
Intenseness, în-tĕnse'-nĕs, *s.* Anstrengung; Heftigkeit, *f.*
Intension, în-tĕn'-shŭn, *s.* Spannung; Stärke, *f.*
Intensity, în-tĕn'-sé-té, *s.* Größe; Stärke, *f.*
Intensive, în-tĕn'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* ausgedehnt; angestrengt.
Intent, în-tĕnt', *adj.* -ly, *adv.* begierig; aufmerksam; – *s.* Vorhaben, *n.*
Intention, în-tĕn'-shŭn, *s.* Spannung, Anstrengung, *f.*; Zweck, *m.*
Intentional, în-tĕn'-shŭn-ăl, *adj.* – ly, *adv.* absichtlich.
Intentive, în-tĕn'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* erpicht, aufmerksam.
Intentiveness, în-tĕn'-tĭv-nĕs, *s.* Aufmerksamkeit, *f.* Eifer, *m.*
Intentness, în-tĕnt'-nĕs, *s.* Eifer, *m.*
Inter, în-tĕr', *v. a.* beerdigen.
Interalate, în-tĕr'-ă-lāte, *v. a.* einschalten.
Interalation, în-tĕr-ă-lā'-shŭn, *s.* Einschaltung, *f.*
Intercede, în-tĕr-sēēd', *v n.* vermitteln, vorbitten.
Interceder, în-tĕr-sēē'-dăr, *s.* Mittelsperson, *f.*
Intercept, în-tĕr-sĕpt', *v. a.* auffangen; unterschlagen.
Interception, în-tĕr-sĕp'-shŭn, *s.* Verhinderung, *f.*
Intercession, în-tĕr-sĕsh'-ŭn, *s.* Vermittelung, *f.*
Intercessor, în-tĕr-sĕs'-sŭr, *s.* Vermittler, *m.*
Intercessory, în-tĕr-sĕs'-sŭr-é, *adj.* vermittelnd.
Interchange, în-tĕr-tshânje', *v. a.* wechseln; abwechseln; – *s.* Tausch, *m.*
Interchangeable, în-tĕr-tshânje'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* wechselseitig.
Interchangement, în-tĕr-tshânje'-mĕnt, *s.* Tausch, Wechsel, *m.*
Intercipient, în-tĕr-sĭp'-é-ĕnt, *adj.* auffangend, hindernd; – *s.* Hinderniß, *n.*
Intercision, în-tĕr-zĭsh'-ŭn, *s.* Unterbrechung, *f.*
Interclude, în-tĕr-klūde', *v. a.* unterbrechen; ausschließen.
Interclusion, în-tĕr-klū'-zhŭn, *s.* Unterbrechung, *f.*
Intercome, în-tĕr-kŭm', *v. n.* dazwischen treten.
Intercommon, în-tĕr-kŏm'-mŭn, *v. a.* zusammen essen; füttern.
Intercommunicate, în-tĕr-kŏm-mū'-né-kāte, *v. a.* einander mittheilen; – *v. n.* Gemeinschaft mit einander haben.
Intercommunity, în-tĕr-kŏm-mū'-né-té, *s.* Gemeinschaft, *f.*

Intercourse, ĭn'-tĕr-kōrse, *s.* Verkehr, *m.* Gemeinschaft, *f.*
Interrcurrence, ĭn-tĕr-kŭr-rĕnse, *s.* [Dazwischenkunft, *f.*
Intercurrent, ĭn-tĕr-kŭr'-rĕnt, *adj.* dazwischen kommend.
Interdeal, ĭn-tĕr-dēle', *s.* Verkehr, *m.*
Interdict, ĭn-tĕr-dĭkt', *v. a.* untersagen; in den Bann thun; – *s.* Kirchenbann, *m.* [tersagung, *f.*
Interdiction, ĭn-tĕr-dĭk'-shŭn, *s.* Un-
Interess, ĭn-tĕr-ĕs', **Interest**, ĭn-tĕr-ĕst', *v. a.* betreffen; wirken; bewegen; – *s.* Antheil, *m.* Interesse, *n.*; Einfluß, Gewinn, *m.*; Zinse, *f.*
Interesting, ĭn-tĕr-ĕs'-tĭng, *part. & adj.* anziehend. [mordung, *f.*
Interfection, ĭn-tĕr-fĕk'-shŭn, *s.* Er-
Interfector, ĭn-tĕr-fĕk'-tŭr, *s.* Mörder, *m.*
Interfere, ĭn-tĕr-fēre', *v. n.* ins Mittel treten; Theil nehmen; widerstreiten.
Interference, ĭn-tĕr-fē'-rĕnse, *s.* Dazwischenkunft, *f.*
Interim, ĭn'-tĕr-ĭm, *s.* Zwischenzeit, *f.*; in the –, ad –, *adv.* einstweilen.
Interior, ĭn-tē'-rē-ŭr, *adj.* -ly, *adv.* innerlich. [zwischen liegend.
Interjacent, ĭn-tĕr-jā'-sĕnt, *adj.* da-
Interject, ĭn-tĕr-jĕkt', *v. a. & n.* einschieben; dazwischen treten.
Interjection, ĭn-tĕr-jĕk'-shŭn, *s.* Dazwischenkunft; *T.* Interjection, *f.*
Interknowledge, ĭn-tĕr-nŏl'-lĕdje, *s.* gegenseitige Bekanntschaft, *f.* [ten.
Interlace, ĭn-tĕr-lāse', *v. a.* einflech-
Interlard, ĭn-tĕr-lārd', *v. a.* spicken; vermischen.
Interlocation, ĭn-tĕr-lō-kā'-shŭn, *s.* Dazwischenstellen, *n.* Dazwischenkunft, *f.* [Unterredung, *f.*
Interlocution, ĭn-tĕr-lō-kū'-shŭn, *s.*
Interlope, ĭn-tĕr-lōpe', *v. n.* Eintrag thun. [händler, *m.*
Interloper, ĭn-tĕr-lō'-pŭr, *s.* Schleich-
Interlucent, ĭn-tĕr-lū'-sĕnt, *adj.* dazwischen scheinend. [spiel, *n.*
Interlude, ĭn-tĕr-lūde', *s.* Zwischen-
Intermarriage, ĭn-tĕr-mār'-rĭdje, *s.* Wechselheirath, *f.*
Intermeddle, ĭn-tĕr-mĕd'-dl, *v. a.* einmengen; – *v. n.* sich einmischen.
Intermeddler, ĭn-tĕr-mĕd'-dl-ŭr, *s.* Unterhändler, *m.* [Zwischenkunft, *f.*
Intermediacy, ĭn-tĕr-mē'-dē-ā-sē, *s.*
Intermediate, ĭn-tĕr-mē'-dē-āte, *v. n.* dazwischen kommen; – *adj.* -ly, *adv.* dazwischen kommend.
Intermedium, ĭn-tĕr-mē'-dē-ŭm, *s.* Zwischenraum, *m.* [*f.*
Interment, ĭn-tĕr'-mĕnt, *s.* Beerdigung,
Intermention, ĭn-tĕr-mĕn'-shŭn, *v. a.* nebenbei erwähnen. [unbegrenzt.
Interminable, ĭn-tĕr'-mē-nā-bl, *adj.*
Interminableness, ĭn-tĕr'-mē-nā-bl-nĕs, *s.* Unbegrenztheit, *f.* [beschränkt.
Interminate, ĭn-tĕr'-mē-nāte, *adj.* un-
Interminate, ĭn-tĕr'-mē-nāte, *v. a.* bedrohen. [Drohung, *f.*
Intermination, ĭn-tĕr-mē-nā'-shŭn, *s.*
Intermingle, ĭn-tĕr-mĭng'-gl, *v. a.* untermischen.
Intermission, ĭn-tĕr-mĭsh'-ŭn, *s.* Unterlassung, *f.*; Einhalt, *m.*
Intermissive, ĭn-tĕr-mĭs'-sĭv, *adj.* – ly, *adv.* unterbrochen.
Intermit, ĭn-tĕr-mĭt', *v. a.* unterlassen aussetzen; vernachlässigen; – *v. n.* nachlassen.
Intermix, ĭn-tĕr-mĭks', *v. a.* untermischen; – *v. n.* sich vermischen.
Intermixture, ĭn-tĕr-mĭks'-tshŭre, *s.* Mischung, *f.* [*adj.* wechselseitig.
Intermutual, ĭn-tĕr-mū'-tshū'-ăl,
Intern, ĭn-tĕrn', *adj.* innerlich.
Internal, ĭn-tĕr'-năl, *adj.* -ly, *adv.* inner, innerlich. [Zwischenbote, *m.*
Internuncio, ĭn-tĕr-nŭn'-shē-ō, *s.*
Interpel, ĭn-tĕr-pĕl', *v. a.* vorladen; unterbrechen. [Vorladung, *f.*
Interpellation, ĭn-tĕr-pĕl-lā'-shŭn, *s.*
Interpolate, ĭn-tĕr'-pō-lāte, *v. a.* einschieben, verfälschen. [Verfälschung, *f.*
Interpolation, ĭn-tĕr-pō-lā'-shŭn, *s.*
Interpolator, ĭn-tĕr'-pō-lā-tŭr, *s.* Verfälscher, *m.* [schenkunft, *f.*
Interposal, ĭn-tĕr-pō'-zăl, *s.* Dazwi-
Interpose, ĭn-tĕr-pōze', *v. a. & n.* dazwischen stellen; darbieten; vermitteln. [person, *f.*
Interposer, ĭn-tĕr-pō'-zŭr, *s.* Mittels-
Interposition, ĭn-tĕr-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Dazwischenkunft; Einwirkung, *f.*
Interpret, ĭn-tĕr'-prĕt, *v. a.* erklären; übersetzen.
Interpretation, ĭn-tĕr-prē-tā'-shŭn, *s.* Auslegung, Erklärung, *f.*
Interpreter, ĭn-tĕr'-prē-tŭr, *s.* Ausleger; Uebersetzer, *m.*
Interr, ĭn-tĕr', *s.* Inter.
Interrment, ĭn-tĕr'-mĕnt, *s.* Interment.

Interrogate, în-tĕr'-rō-gāte, *v. a. & n.* fragen; verhören.
Interrogation, în-tĕr-rō-gā'-shŭn, *s.* [Frage, *f.*
Interrogative, în-tĕr-rŏg'-gā-tĭv, *adj.* fragend; -ly, *adv.* fragweise.
Interrogator, în-tĕr'-rō-gā-tŭr, *s.* Frager, *m.*
Interrogatory, în-tĕr-rŏg'-gā-tŭr-ē, *adj.* fragend; - *s.* Frage, *f.*
Interrupt, în-tĕr-rŭpt', *v. a.* unterbrechen; - *adj.* unterbrochen.
Interruptedly, în-tĕr-rŭp'-tĕd-lē, *adv.* auf eine unterbrochene Art.
Interrupter, în-tĕr-rŭp'-tŭr, *s.* Störer, *m.*
Interruption, în-tĕr-rŭp'-shŭn, *s.* Unterbrechung, *f.*; Zwischenraum, *m.*
Interscind, în-tĕr-sĭnd', *v. a.* zerschneiden.
Intersect, în-tĕr-sĕkt', *v. a.* durchschneiden; - *v. n.* sich durchschneiden.
Intersection, în-tĕr-sĕk'-shŭn, *s.* Durchschnitt, *m.*
Interseminate, în-tĕr-sĕm'-ē-nāte, *v. a.* dazwischen säen.
Intersert, în-tĕr-sĕrt', *v. a.* einschalten.
Intersertion, în-tĕr-sĕr'-shŭn, *s.* [schaltung, *f.*
Intershock, în-tĕr-shŏk', *v. a.* gegen einander stoßen; - *s.* Gegenstoß, *m.*
Intersoil, în-tĕr-sŏĭl', *v. a.* aufschichten.
Interspace, în-tĕr-spāse', *s.* [raum, *m.*
Intersperse, în-tĕr-spĕrse', *v. a.* einstreuen.
Interspersion, în-tĕr-spĕr'-shŭn, *s.* [Einstreuung, *f.*
Interstice, în'-tĕr-stĭs, *s.* Zwischenzeit, *f.*
Interstinctive, în-tĕr-stĭngk'-tĭv, *adj.* [unterscheidend.
Intertalk, în-tĕr-tawk', *v. a.* ein Zwiegespräch führen.
Intertangle, în-tĕr-tăng'-gl, *v. a.* [knüpfen.
Intertex, în-tĕr-tĕks', *v. a.* einweben.
Intertexture, în-tĕr-tĕks'-tshŭre, *s.* Einweben, *n.*; Mannichfaltigkeit, *f.*
Intertwine, în-tĕr-twīne', Intertwist, în-tĕr-twĭst', *v. a.* verflechten.
Interval, în'-tĕr-văl, *s.* Zwischenraum, *m.*
Intervene, în-tĕr-vēne', *v. n.* dazwischen kommen; dazu kommen, helfen; - *s.* Zusammenkunft, *f.*
Intervenient, în-tĕr-vē'-nē-ĕnt, *adj.* dazwischen kommend.
Intervention, în-tĕr-vĕn-shŭn, *s.* Dazwischenkunft, *f.* Beistand, *m.*
Intervert, în-tĕr-vĕrt', *v. a.* umkehren.
Interview, în'-tĕr-vū, *s.* Zusammenkunft, *f.* Besuch, *m.*
Interweave, în-tĕr-wēve', *v. a. ir.* [verweben.
Intestate, în-tĕs'-tāte, *adv.* ohne Testament.
Intestine, în-tĕs'-tĭn, *adj.* innerlich, - *s. pl.* Eingeweide, *n.*
Inthrall, în-*thr*awl, *v. a.* unterjochen.
Inthralment, în-*thr*awl-mĕnt, *s.* Sclaverei, *f.*
Inthrone, în-*thr*ōne', *v. a.* auf den Thron setzen.
Inthronization, în-*thr*ō-nē-zā'-shŭn, *s.* Erhebung auf den Thron, *f.*
Intice, în-tīse', *v. a.* locken.
Intimacy, în'-tē-mā-sē, *s.* Vertraulichkeit, *f.*
Intimate, în'-tē-māte, *adj.* -ly, *adv.* vertraut; - *s.* Vertrauter, *m.*
Intimate, în'-tē-māte, *v. a.* zu verstehen geben.
Intimation, în-tē-mā'-shŭn, *s.* [deutung, *f.* Wink, *m.*
Intimidate, în-tĭm'-ē-dāte, *v. a.* in Furcht setzen.
Intimidation, în-tĭm-ē-dā'-shŭn, *s.* [Einschüchtern, *n.*
Intire, în-tīre', *adj.* ganz; *s.* Entire.
Into, în'-tō, *prp.* in, hinein.
Intolerable, în-tŏl'-lĕr-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerträglich.
Intolerableness, în-tŏl'-lĕr-ā-bl-nĕs, *s.* Unerträglichkeit, *f.*
Intolerance, în-tŏl'-lĕr-ănse, Intoleration, în-tŏl-lĕr-ā'-shŭn, *s.* Unduldsamkeit, *f.*
Intolerant, în-tŏl'-lĕr-ănt, *adj.* [duldsam.
Intomb, în-tōōm', *v. a.* ins Grab legen.
Intonate, în'-tō-nāte, *v. a.* donnern.
Intonation, în-tō-nā'-shŭn, *s.* Donnern, *n.* [rauschen; bezaubern.
Intoxicate, în-tŏks'-ē-kāte, *v. a.* berauschen, bezaubern, *f.*
Intoxication, în-tŏks-ē-kā'-shŭn, *s.*
Intractability, în-trăk-tă-bĭl'-ē-tē, *s.* Unbiegsamkeit; Unbändigkeit, *f.*
Intractable, în-trăk'-tă-bl, *adj.* unbiegsam; unbändig.
Intractableness, în-trăk'-tă-bl-nĕs, *s.* Unbiegsamkeit, Widerspänstigkeit, *f.*
Intranquillity, în-trăng-kwĭl'-lē-tē, *s.* Unruhe, *f.* [vergänglich.
Intransient, în-trăn'-shē-ĕnt, *adj.* unIntreague, în-trēg', *s.* Intrigue.
Intrench, în-trĕnsh', *v. n.* einen Eingriff thun; - *v. a.* einschneiden.
Intrenchant, în-trĕnsh'-ănt, *adj.* untheilbar.
Intrenchment, în-trĕnsh'-mĕnt, *s.* [Verschanzung, *f*
Intrepid, în-trĕp'-ĭd, *adj.* -ly, *adv.* unerschrocken.

Intrepidity, ĭn-trĕ-pĭd'-ĕ-tĕ, *s.* Unerſchrockenheit, *f.*
Intricable, ĭn'-trĕ-kă-bl, *adj.* verwirrend.
Intricacy, ĭn'-trĕ-kă-sĕ, Intricateness, ĭn'-trĕ-kăte-nĕs, *s.* Verwickelung, *f.*
Intricate, ĭn'-trĕ-kăte, *v. a.* verwickeln; – *adj.* –ly, *adv.* verworren.
Intricateness, ĭn'-trĕ-kăte-nĕs, *s.* Verworrenheit, Schwierigkeit, *f.*
Intrigue, ĭn-trēēg', *s.* Verwickelung, *f.* Knoten, *m.*; Liſt, *f.* Liebeshandel, *m.*; – *v. a.* Ränke ſchmieden.
Intriguer, ĭn-trēēg'-ŭr, *s.* Ränkeſchmied, *m.*
Intriguing, ĭn-trēēg'-ĭng, *part. & adj.* –ly, *adv.* argliſtig.
Intrinseeal, Intrinsical, ĭn-trĭn'-sĕ-kăl, Intrinsick, ĭn-trĭn'-sĭk, *adj.* –ly, *adv.* innerlich, weſentlich.
Introduce, ĭn-trŏ-dūse', *v. a.* einführen.
Introduction, ĭn-trŏ-dŭk'-shŭn, *s.* Einführung, Einleitung, *f.*
Introductive, ĭn-trŏ-dŭk'-tĭv, Introductory, ĭn-trŏ-dŭk'-tŭr-ĕ, *adj.* einleitend.
Introgression, ĭn-trŏ-grĕsh'-ŭn, *s.* Eingang, *m.*
Intromission, ĭn-trŏ-mĭsh'-ŭn, *s.* Einlaſſung, *f.*
Intromit, ĭn-trŏ-mĭt', *v. a.* einlaſſen, durchlaſſen.
Introspect, ĭn-trŏ-spĕkt', *v. a.* hineinſehen, prüfen.
Introspection, ĭn-trŏ-spĕk'-shŭn, *s.* Beſichtigung, Prüfung, *f.*
Introsusception, ĭn-trŏ-sŭs-sĕp'-shŭn, *s.* Aufnahme, *f.*
Introvenient, ĭn-trŏ-vē'-nē-ĕnt, *adj.* hineinkommend, eingreifend; Eingriff thun.
Intrude, ĭn-trōōd', *v. n.* ſich aufdringen.
Intruder, ĭn-trōō'-dŭr, *s.* Aufdringer, *m.*
Intrusion, ĭn-trōō'-zhŭn, *s.* Eindringen, *n.* Zudringlichkeit, *f.*
Intrusive, ĭn-trōō'-sĭv, *adj.* eindringend, zudringlich.
Intrust, ĭn-trŭst', *v. a.* anvertrauen.
Intuition, ĭn-tū-ĭsh'-ŭn, *s.* Anſchauung, *f.*
Intuitive, ĭn-tū'-ĕ-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* anſchaulich.
Intumescence, ĭn-tū-mĕs'-sĕnse, Intumescency, ĭn-tū-mĕs'-sĕn-sĕ, *s.* Aufſchwellen, *n.* Geſchwulſt, *f.*
Inturgescence, ĭn-tŭr-jĕs'-sĕnse, *s.* Aufſchwellen, *n.* Aufſchwellung, *f.*
Intuse, ĭn-tūse', *s.* Stoß, *m.*; Quetſchung, *f.*
Intwine, ĭn-twīne', *v. a.* verflechten; – *v. n.* verflochten ſeyn.
Intwinement, ĭn-twīne'-mĕnt, *s.* Verflechtung, *f.* Gewebe, *n.*
Inumbrate, ĭn-ŭm'-brāte, *v. a.* beſchatten.
Inunction, ĭn-ŭngk'-shŭn, *s.* Salbung, *f.*
Inundation, ĭn-ŭn-dā'-shŭn, *s.* Ueberſchwemmung, *f.*
Inurbanity, ĭn-ŭr-băn'-ĕ-tĕ, *s.* Unhöflichkeit, *f.*
Inure, ĭn-ūre', *v. a.* gewöhnen, abrichten; gelten.
Inurement, ĭn-ūre'-mĕnt, *s.* Gewöhnung, Gewohnheit, *f.*
Inusitate, ĭn-ū'-sĕ-tāte, *adj.* ungewöhnlich.
Inustion, ĭn-ŭs'-tshŭn, *s.* Einbrennung, *f.*
Inutile, ĭn-ū'-tĭl, *adj.* unnütz.
Inutility, ĭn-ū-tĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unbrauchbarkeit, *f.*
Inutterable, ĭn-ŭt'-tŭr-ă-bl, *adj.* unausſprechlich.
Invade, ĭn-vāde', *v. a.* anfallen, angreifen.
Invader, ĭn-vā'-dŭr, *s.* Angreifer, *m.*
Invalescence, ĭn-văl-lĕs'-sĕnse, *s.* Geſundheit, Kraft, *f.*
Invaletudinary, ĭn-văl-lĕ-tū'-dĕ-nă-rĕ, *adj.* kränklich.
Invalid, ĭn-văl'-ĭd, *adj.* kraftlos; ungültig; – *s.* Invalide, *m.*
Invalid, ĭn-văl'-ĭd, Invalidate, ĭn-văl'-ĕ-dāte, *v. a.* ſchwächen; ungültig machen.
Invalide, ĭn-vă-lēde', *s.* Invalide, *m.*
Invalidity, ĭn-vă-lĭd'-ĕ-tĕ, *s.* Unvermögen, *n.*
Invaluable, ĭn-văl'-ū-ă-bl, *adj.* unſchätzbar.
Invariable, ĭn-vā'-rĕ-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* unveränderlich.
Invariableness, ĭn-vā'-rĕ-ă-bl-nĕs, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
Invasion, ĭn-vā'-zhŭn, *s.* Einfall, Angriff, *m.*
Invasive, ĭn-vā'-sĭv, *adj.* angreifend; anmaßend.
Invective, ĭn-vĕk'-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* angreifend, anzüglich; – *s.* lauter Tadel; Vorwurf, *m.*
Inveigh, ĭn-vā', *v. a.* Vorwürfe machen.
Inveigher, ĭn-vā'-ŭr, *s.* Tadler, *m.*
Inveigle, ĭn-vē'-gl, *v. a.* ſchmeicheln, verführen.
Inveiglement, ĭn-vē'-gl-mĕnt, *s.* Verführen, *n.*
Inveigler, ĭn-vē'-gl-ŭr, *s.* Verführer, *m.*
Invent, ĭn-vĕnt', *v. a.* erfinden.
Invention, ĭn-vĕn'-shŭn, *s.* Erfindung, *f.*
Inventive, ĭn-vĕn'-tĭv, *adj.* erfinderiſch.
Inventor, ĭn-vĕn'-tŭr, *s.* Erfinder, *m.*
Inventory, ĭn-vĕn'-tŭr-ĕ, *s.* Verzeichniß, Inventarium, *n.*

Inventress, în-vĕn'-trĕs, *s.* Erfinderinn, *f.*
Inverse, în-vĕrse', *adj.* -ly, *adv.* umgekehrt.
Inversion, în-vĕr'-shŭn, *s.* Umkehrung, Verſetzung, *f.*
Invert, în-vĕrt', *v.a.* umkehren, unterſchlagen.
Invertedly, în-vĕr'-tĕd-lĕ, *adv.* umgekehrt.
Invest, în-vĕst', *v. a.* bekleiden; belehnen; umgeben.
Investigable, în-vĕs'-tĕ-gă-bl, *adj.* erforſchlich.
Investigate, în-vĕs'-tĕ-gate, *v. a.* erforſchen.
Investigation, în-vĕs-tĕ-gă'-shŭn, *s.* Erforſchung, *f.*
Investigative, în-vĕs'-tĕ-gă-tĭv, *adj.* nachgrübelnd.
Investigator, în-vĕs'-tĕ-gă-tŭr, *s.* Forſcher, *m.*
Investiture, în-vĕs'-tĕ-ture, Investure, în-vĕs'-ture, *s.* Belehnung, *f.*
Investment, în-vĕst'-mĕnt, *s.* Anzug, *m.* Kleidung, *f.*
Inveteracy, în-vĕt'-tĕr-ă-sĕ, *s.* Beharrlichkeit, *f.*
Inveterate, în-vĕt'-tĕr-ate, *adj.* eingewurzelt; – *v. a.* einwurzeln laſſen.
Inveterateness, în-vĕt'-tĕr-ate-nĕs, Inveteration, în-vĕt-tĕr-ă'-shŭn, *s.* Einwurzelung, *f.*
Invidious, în-vĭd'-ĕ-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* neidiſch.
Invidiousness, în-vĭd'-ĕ-ŭs-nĕs, *s.* Gehäſſigkeit, *f.*
Invigorate, în-vĭg'-gŏ-rate, *v.a.* ſtärken.
Invigoration, în-vĭg-gŏ-rā'-shŭn, *s.* Stärkung, *f.*
Invigour, în-vĕ'-gŭr, *v. a.* kräftigen.
Invincibility, în-vĭn-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, Invincibleness, în-vĭn'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Unüberwindlichkeit, *f.*
Invincible, în-vĭn'-sĕ-bl, *adj.* -bly, *adv.* unüberwindlich.
Inviolability, în-vī-ŏ-lă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unverletzlichkeit, *f.*
Inviolable, în-vī'-ŏ-lă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverletzlich.
Inviolate, în-vī'-ŏ-late, *adj.* unverletzt, unentweiht.
Invious, în'-vĕ-ŭs, *adj.* unwegſam.
Invisibility, în-vĭz-ĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Unſichtbarkeit, *f.*
Invisible, în-vĭz'-ĕ-bl, *adj.* -bly, *adv.* unſichtbar.
Invitation, în-vĕ-tă'-shŭn, *s.* Einladung, *f.*
Invite, în-vīte', *v. a.* einladen; reizen, anlocken, aufmuntern.
Inviter, în-vī'-tŭr, *s.* Einlader, *m.*
Invitingly, în-vī'-tĭng-lĕ, *adv.* lockend.
Invocate, în'-vŏ-kate, Invoke în-vōke', *v. a.* anrufen.
Invocation, în-vŏ-kă'-shŭn, *s.* Anrufung, *f.*
Involuntariness, în-vŏl'-ŭn-tă-rĕ-nĕs, *s.* Unfreiwilligkeit, *f.*
Involuntary, în-vŏl'-ŭn-tă-rĕ, *adj.* -ily, *adv.* nicht freiwillig.
Involution, în-vŏ-lū'-shŭn, *s.* Einwickelung; Hülle, *f.*
Involve, în-vŏlv', *v.a.* einwickeln, enthalten.
Invulnerable, în-vŭl'-nĕr-ă-bl, *adj.* unverwundbar.
Inwall, în-wăl', *v. a.* ummauern.
Inward, în'-wărd, *adj. & adv.* innerlich; einwärts; – *s.* Innere, *n.*; inwards, *pl.* Eingeweide, *n. pl.*
Inwards, în'-wărdz, Inwardly, în'-wărd-lĕ, *adv.* innerlich, einwärts.
Inwardness, în'-wărd-nĕs, *s.* Vertraulichkeit, *f.*
Inweave, în-wēve', *v. a. ir.* verweben.
Inwrap, în-răp', *v. a.* einwickeln.
Inwrapment, în-răp'-mĕnt, *s.* Hülle, *f.*
Inwreathe, în-rē'THe', *v.a.* einflechten.
Inwrought, în-răwt', *adj.* gewirkt.
Irascibility, ĭr-răs-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ *s.* Reizbarkeit, *f.*
Irascible, ĭ-răs'-sĕ-bl, *adj.* jähzornig.
Ire, īre, *s.* Zorn, *m.*
Ireful, īre'-fŭl, *adj.* – ly, *adv.* zornig.
Iris, ī'-rĭs, *s.* Regenbogen; Augenwinkel, *m.*
Irk, ĕrk, *v. a.* ärgern, kränken.
Irksome, ĕrk'-sŭm, *adj.* ärgerlich.
Irksomeness, ĕrk'-sŭm-nĕs, *s.* Läſtigkeit, Verdrießlichkeit, *f.*
Iron, ī'-ŭrn, *s.* Eiſen, *n.*; Feſſel, *f.*; – *adj.* eiſern; – *v. a.* bügeln; feſſeln; – hearted, *adj.* hartherzig; –mill, *s.* Eiſenhammer, *m.*
Ironical, ī-rŏn'-nĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* ironiſch.
Irony, ī'-rŭn-ĕ, *s.* Spottrede, *f.*
Irony, ī'-ŭrn-ĕ, *adj.* eiſern.
Irradiate, ĭr-rā'-dĕ-ate, *v. a.* beſtrahlen; – *adj.* geziert.
Irrational, ĭr-răsh'-ŏ-năl, *adj* –ly, *adv.* unvernünftig.
Irrationality, ĭr-ră-shŏ-năl'-ĕ-tĕ, *s.* Vernunftloſigkeit, *f.*
Irreclaimable, ĭr-rĕ-klă'-mă-bl, *adj* unwiderruflich.
Irreconcilable, ĭr-rĕk-ŏn-sī'-lă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverſöhnlich.
Irreconcilableness, ĭr-rĕk-ŏn-sī-lă-bl-nĕs, *s.* Unverſöhnlichkeit, *f.*
Irreconcilement, ĭr-rĕk-ŏn-sīl-mĕnt, *s.* Unvereinbarkeit, *f.*
Irrecoverable, ĭr-rĕ-kŭv'-ŭr-ă-bl,

adj. -bly, *adv.* unerſetzlich.
Irrecuperable, ĭr-rē-kū'-pūr-ā-bl, *adj.* unwiederbringlich.
Irrefragability, ĭr-rĕf-frā-gā-bĭl'-ē-tē, *s.* Unumſtößlichkeit, *f.*
Irrefragable, ĭr-rĕf'-frā-gā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unumſtößlich.
Irrefutable, ĭr-rē-fū'-tā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unwiderleglich.
Irregular, ĭr-rĕg'-gū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* unregelmäßig.
Irregularity, ĭr-rĕg-gū-lăr'-ē-tē, *s.* Unregelmäßigkeit, *f.*
Irregulate, ĭr-rĕg'-gū-lāte, *v. a.* in Unordnung bringen.
Irrelative, ĭr-rĕl'-lā-tĭv, *adj.* ohne Beziehung.
Irrelevant, ĭr-rĕl'-lē-vănt, *adj.* -ly, *adv.* unanwendbar.
Irrelievable, ĭr-rē-lēēv'-ā-bl, *adj.* unabhelflich.
Irreligion, ĭr-rē-lĭd'-jŭn, *s.* Ruchloſigkeit, *f.*
Irreligious, ĭr-rē-lĭd'-jŭs, *adj.* -ly, *adv.* ungläubig; ruchlos.
Irremeable, ĭr-rē'-mē-ā-bl, *adj.* unwiederbringlich.
Irremediable, ĭr-rē-mē'-dē-ā-bl, *adj.* unheilbar.
Irremissible, ĭr-rē-mĭs'-sē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerläßlich.
Irremovable, Irremoveable, ĭr-rē-mōōv'-ā-bl, *adj.* unbeweglich.
Irreparable, ĭr-rĕp'-pā-rā-bl, *adj.* -bly, *adj.* unerſetzlich.
Irrepealable, ĭr-rē-pēle'-ā-bl, *adj.* unwiderruflich.
Irrepentance, ĭr-rē-pĕn'-tănse, *s.* Verſtocktheit, *f.*
Irreprehensible, ĭr-rĕp-prē-hĕn'-sē-bl, *adj.* -bly, *adv.* untadelhaft.
Irreproachable, ĭr-rē-prōtsh'-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* untadelhaft.
Irreprovable, Irreproveable, ĭr-rē-prōōv'-ā-bl, *adj.* tadellos.
Irresistibility, ĭr-rē-zĭs-tē-bĭl'-ē-tē, *s.* Unwiderſtehlichkeit, *f.*
Irresistible, ĭr-rē-zĭs'-tē-bl, *adj.* -bly, *adv.* unwiderſtehlich.
Irresistless, ĭr-rē-zĭst'-lĕs, *adj.* unwiderſtehlich.
Irresoluble, ĭr-rĕz'-zō-lū-bl, *adj.* -bly, *adv.* unauflösbar.
Irresolubleness, ĭr-rĕz'-zō-lū-bl-nĕs, *s.* Unauflösbarkeit, *f.*
Irresolute, ĭr-rĕz'-zō-lūte, *adj.* - *adv.* unentſchloſſen.
Irresolution, ĭr-rĕz-zō-lū'-shŭn, *s.* Unentſchloſſenheit, *f.*
Irresolvedly, ĭr-rē-zŏl'-vĕd-lē, *adv.* unentſchloſſen.
Irrespective, ĭr-rē-spĕk'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* rückſichtlos.
Irresponsible, ĭr-rē-spŏn'-sē-bl, *adj.* unverantwortlich.
Irrestrainable, ĭr-rē-strāne'-ā-bl, *adj.* unaufhaltbar.
Irretrievable, ĭr-rē-trēēv'-ā-bl, *adj.* -ly, *adv.* unerſetzlich.
Irretrievableness, ĭr-rē-trēē'-vā-bl-nĕs, *s.* Unerſetzlichkeit, *f.*
Irreturnable, ĭr-rē-tŭrn'-ā-bl, *adj.* unwiderruflich.
Irreverence, ĭr-rĕv'-vĕr-ĕnse, *s.* Geringſchätzung, *f.*
Irreverent, ĭr-rĕv'-vĕr-ĕnt, *adj.* -ly, *adv.* unehrerbietig.
Irrevocability, ĭr-rē-vō-kā-bĭl'-ē-tē, *s.* Unwiderruflichkeit, *f.*
Irrevocable, ĭr-rĕv'-vō-kā-bl, *adj.* -bly, *adv.* unwiderruflich.
Irrigate, ĭr'-rē-gāte, *v. a.* wäſſern.
Irrigation, ĭr-rē-gā'-shŭn, *s.* Wäſſerung, Befeuchtung, *f.*
Irrision, ĭr-rĭsh'-ŭn, *s.* Verlachung.
Irritability, ĭr-rē-tā-bĭl'-ē-tē, *s.* Reizbarkeit, *f.*
Irritable, ĭr'-rē-tā-bl, *adj.* reizbar.
Irritate, ĭr'-rē-tāte, *v. a.* reizen; entrüſten.
Irritation, ĭr-rē-tā'-shŭn, *s.* Erbitterung, *f.*
Irritatory, ĭr'-rē-tā-tŭr-ē, *adj.* aufreizend.
Irruption, ĭr-rŭp'-shŭn, *s.* Einbruch; Einfall, *m.*
Irruptive, ĭr-rŭp'-tĭv, *adj.* einbrechend.
Isicle, ī'-sĭk-kl, *s.* Eiszapfen, *m.*
Isinglass, ī'-zĭng-glăs, *s.* Hauſenblaſe, *f.*
Island, ī'-lănd, *s.* Inſel, *f.*
Islander, ī'-lănd-dŭr, *s.* Inſelbewohner, *m.*
Isle, īle, *s.* Inſel, *f.*
Islet, ī'-lĕt, *s.* kleine Inſel, *f.*
Isolated, ĭz'-ō-lā-tĕd, *adj.* getrennt.
Issue, ĭsh'-shū, *s.* Ausgang; Ausfluß, *m.*; Folge, *f.*; Ende, *n.*; Nachkommen; Einkünfte, *pl.*; Entſcheidung, *f.*; – *v. n.* hervorkommen; herſtammen; – *v. a.* herauslaſſen.
Issueless, ĭsh'-shū-lĕs, *adj.* unbeerbt.
Isthmus, ĭst'-mŭs, *s.* Erdenge, *f.*
It, ĭt, *pron.* es.
Itch, ĭtsh, *s.* Krätze, *f.*; Hang, *m.*; – *v. n.* jucken; verlangen.
Itchy, ĭtsh'-ē, *adj.* krätzig.
Item, ī'-tĕm, *adv.* ingleichen; – *s.* Stück, *n.*; Fingerzeig, *m.*
Iterate, ĭt'-tĕr-āte, *v. a.* wiederholen.
Iteration, ĭt'-tĕr-ā'-shŭn, *s.* Wiederholung, *f.*
Itinerant, ī-tĭn'-nĕr-ănt, *adj.* reiſend, wandernd.
Itinerary, ī-tĭn'-nĕr-ăr-rē, *adj.* reiſend; – *s.* Reiſebeſchreibung, *f.*

Itinerate, ī-tĭn'-ĕr-rāte, *v. n.* reiſen.
Its, ĭts, *pron.* ſein, deſſen.
Itself, ĭt-sĕlf', *pron.* es ſelbſt, ſich.
Ivory, ī'-vŭr-ē, *s.* Elfenbein, *n.*; – *adj.* elfenbeinern.
Ivy, ī'-vē, *s.* Epheu, *m.*

J (consonant).

Jabber, jăb'-bŭr, *v. n.* plaudern; – *s.* Geſchwätz, *n.* [*m.*
Jabberer, jăb'-bŭr-ŭr, *s.* Plauderer,
Jabbering, jăb'-bŭr-ĭng, Jabberment, jăb'-bŭr-mĕnt, *s.* Geſchnatter, *n.*
Jack, jăk, *s.* Kerl; Matroſe; Narr; Bratenwender; Sägebock; Kegel; Krug, *m.*; Kanne, *f.*; – ass, *s.* Eſel, *m.*
Jacket, jăk'-kĭt, *s.* Jacke, *f.*
Jactancy, jăk'-tăn-sē, *s.* Prahlerei, *f.*
Jactitation, jăk-tē-tā'-shŭn, *s.* Herumwerfen, *n.*
Jaculate, jăk'-ū-lāte, *v. a.* werfen.
Jaculation, jăk-ū-lā'-shŭn, *s.* Werfen, *n.*
Jade, jāde, *s.* Mähre, *f.*; Weibsbild, *n.*; – *v. a.* ermüden, quälen; herabſetzen; – *v. n.* unterliegen.
Jadish, jā'-dĭsh, *adj.* ſchlecht; liederlich.
Jagg, jăg, *v. a.* kerben; – *s.* Kerbe, *f.*
Jaggy, jăg'-gē, *adj.* gekerbt.
Jail, jāle, *s.* Gefängniß, *n.*; – *v. a.* einkerkern.
Jailer, jā'-lŭr, *s.* Gefangenwärter, *m.*
Jakes, jākes, *s.* Abtritt, *m.*
Jalap, jăl'-lŭp, *s.* Jalappe, *f.*
Jamb, jām, *s.* Pfoſte, *f.*
Jamm, jăm, *v. a.* klemmen.
Jangle, jăng'-gl, *v. n.* zanken; – *v. a.* mißſtimmig machen; klingeln; – *s.* Geklapper; Gewäſch, *n.*
Jangler, jăng'-gl-ŭr, *s.* Schwätzer, *m.*
Janizary, jăn'-nē-zār-ē, *s.* Janitſchar,
Jantle, jăn'-tl, *s.* Poſſenreißer, *m.* [*m.*
Jantiness, jăn'-tē-nĕs, etc. *s.* Jauntiness etc.
January, jăn'-nū-ăr-ē, *s.* Januar, *m.*
Japanner, jā-păn'-nŭr, *s.* Lackirer; Stiefelwichſer, *m.*
Jar, jār, *v. n.* zuſammenſtoßen; knarren; ſtreiten, zanken; – *s.* Knarren, *n.*; Mißhelligkeit, *f.*; Krug, *m.*
Jargle, jārg'-gl, *v. n.* gellen.
Jark, jārk, *s.* Siegel, *n.* [*m.*
Jasp, jāsp, Jasper, jās'-pŭr, *s.* Jaſpis,
Jaunce, jānse, *v. n.* herumſtreifen.
Jaundice, jān'-dĭs, *s.* Gelbſucht, *f.*
Jaundiced, jān'-dĭst, *adj.* gelbſüchtig.
Jaunt, jānt, *v. n.* herumſtreifen; – *s.* Herumſtreichen, *n.* [*f.*
Jauntiness, jān'-tē-nĕs, *s.* Munterkeit,
Jaunty, jān'-tē, *adj.* -ly, *adv.* leicht, munter. [*a.* beſpritzen.
Javel, jăv'-ĭl, *s.* Landſtreicher, *m.*; – *v.*
Jaw, jāw, *s.* Kinnbacken, *m.* Zahnfleiſch, *n.*; jaws, *pl.* Rachen, *m.*
Jawn, jāwn, *v. n.* klaffen.
Jealous, jĕl'-lŭs, *adj.* eiferſüchtig.
Jealousness, jĕl'-lŭs-nĕs, Jealousy, jĕl'-lŭs-ē, *s.* Eiferſucht, *f.* [chelei, *f.*
Jeer, jēēr, *v. a.* & *n.* höhnen; – *s.* Stis
Jeerer, jēēr'-ŭr, *s.* Spötter, *m.*
Jeeringly, jēēr'-ĭng-lē, *adv.* auf eine ſpöttiſche Art. [trocken.
Jejune, jē-jōōn', *adj.* nüchtern; *fig.*
Jejuneness, jē-jōōn'-nĕs, *s.* Nüchternheit; Trockenheit, *f.*
Jejunity, jē-jōōn'-ē-tē, *s.* Trockenheit (in der Schreibart), *f.*
Jelly, jĕl'-lē, *s.* Gallerte, *f.*
Jemmy, jĕm'-mē, *adj.* nett.
Jeopard, jĕp'-pŭrd, *v. a.* wagen.
Jeopardous, jĕp'-pŭr-dŭs, *adj.* gefährlich.
Jeopardy, jĕp'-pŭr-dē, *s.* Wageſtück, *n.*
Jerk, jĕrk, *s.* Stoß, Ruck, Schmiß, *m.*; at one –, auf einmal; – *v. a.* ſtoßen, anſtoßen.
Jerker, jĕr'-kŭr, *s.* Zollaufſeher, *m.*
Jerkin (Jerken), jĕr'-kĭn, *s.* Wamms, *m.* [Spaß, *m.*
Jest, jĕst, *v. n.* ſcherzen, ſpaßen; – *s.*
Jester, jĕs'-tŭr, *s.* Spaßvogel, *m.*
Jesus, jē'-zŭs, *s.* Jeſus.
Jet, jĕt, *s.* Gagat; Vorhof, *m.*; – *v. n.* hervorſpringen; ſich brüſten.
Jettee, jĕt-tē', *s.* Damm, *m.*
Jew, jū, *s.* Jude, *m.*
Jewel, jū'-ĭl, *s.* Juwele, *f.*
Jeweller, jū'-ĭl-ŭr, *s.* Juwelier, *m.*
Jewess, jū'-ĕs, *s.* Jüdinn, *f.*
Jewish, jū'-ĭsh, *adj.* jüdiſch.
Jewry, jū'-rē, *s.* Judenſchaft, *f.*
Jib, jĭb, *s.* Knall, *m.*; Hure, *f.*; – *v. a* [verſpotten.
Jigot, jĭg'-ŭt, *s.* Lende, *f.*
Jilt, jĭlt, *s.* Buhldirne, *f.*; – *v. a.* & *n.* foppen, hinhalten. [klingel, *n.*
Jingle, jĭng'-gl, *v. n.* klingeln; – *s.* Ge
Jingler, jĭng'-gl-ŭr, *s.* Roßkamm, *m.*
Job, jŏb, *s.* Geſchäft, Aemtchen, *n.*; – *v. a.* ſchlagen, ſtoßen; miethen; – *v. n.* mäkeln.

Jobation, jō-bā'-shŭn, *s.* Verweis, *m.*
Jobber, jŏb'-bŭr, *s.* Mäkler; Markthelfer, *m.*
Jobe, jōbe, *v. a.* Verweise geben.
Jockey, jŏk'-kē, *s.* Wettreiter; Roßkamm, *m.*; – *v. a.* hintergehen.
Jocose, jō-kōse', Jocular, jŏk'-ū-lŭr, *adj.* -ly, *adv.* scherzhaft, lustig.
Jocoseness, jō-kōse'-nĕs, Jocosity, jō-kŏs'-ē-tē, Jocularity, jŏk-ū-lăr'-ē-tē, *s.* Scherzhaftigkeit, *f.* [*m.*
Joculator, jŏk'-ū-lā-tŭr, *s.* Spaßvogel,
Joculatory, jŏk'-ū-lā-tŭr-ē, *adj.* spaßhaft. [ter.
Jocund, jŏk'-ŭnd, *adj.* -ly, *adv.* munJocundity, jō-kŭnd'-ē-tē, *s.* Lustigkeit, *f.*
Jog, jŏg, *v. a.* stoßen; fortstoßen; – *v. n.* sich langsam fortbewegen; – *s.* AnJoggle, jŏg'-gl, *v. a.* rütteln. [stoß, *m.*
Join, jŏin, *v. a.* verbinden; zugesellen; – *v. n.* nahe seyn, angrenzen; sich vereinigen; to – battle, handgemein werden. [*f.*
Joinder, jŏin'-dŭr, *s.* Vereinigung,
Joiner, jŏin'-ŭr, *s.* Tischler, *m.*
Joinery, jŏin'-ŭr-ē, *s.* Tischlerarbeit, *f.*
Joint, jŏint, *adj.* -ly, *adv.* verbunden; – *s.* Gelenk, *n.*; Fuge, *f.*; Gewinde, *n.*; – *v. a.* zusammenfügen; zergliedern; joint-heir, *s.* Miterbe, *m.*
Joke, jōke, *s.* Spaß, *m.*; – *v. n. & a.* spaßen.
Joker, jō'-kŭr, *s.* Spaßvogel, *m.*
Jole, jōle, *s.* Wange, *f.* Fischkopf, *m.*; cheek by–, neben einander.
Joll, jōle, *v. n.* zusammen stoßen.
Jolliment, jŏl'-lē-mĕnt, Jolliness, jŏl-lē-nĕs, Jollity, jŏl'-lē-tē, Jolly-head, jŏl'-lē-hĕd, *s.* Lustigkeit, *f.*
Jolly, jŏl'-lē, *adj.* -ily, *adv.* munter.
Jolt, jōlt, *v. a. & n.* stoßen, schütteln; – *s.* Stoß, *m.*
Jorden, jŏr'-dn, *s.* Nachttopf, *m.*
Jostle, jŏs'-sl, *v. a.* stoßen; rütteln.
Jouissance, jŏŏ'-ĭs-ănse, *s.* Munterkeit, *f.* [Tagebuch, *n.*
Journal, jŭr'-nŭl, *adj.* täglich; – *s.*
Journey, jŭr'-nē, *s.* Reise, Tagereise, *f.*; – *v. n.* reisen; journey-man, *s.* Tagelöhner, *m.*; journey-work, *s.* Tagewerk, *n.*
Jovial, jō'-vē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* lustig.
Jovialness, jō'-vē-ăl-nĕs, *s.* Frohsinn, *m.*
Joviality, jō'-vē-ăl-tē, *s.* Lustigkeit, *f.*
Jowl, jōle, *s.* Jole.
Jowter, jō'-tŭr, *s.* Fischhändler, *m.*
Joy, jŏĕ, *s.* Freude, *f.*; – *v. n.* sich freuen; – *v. a.* erfreuen.
Joyance, jŏĕ'-ănse, *s.* Fröhlichkeit, *f.*
Joyful, jŏĕ'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* fröhlich. [keit, *f.*
Joyfulness, jŏĕ'-fŭl-nĕs, *s.* Fröhlich-
Joyless, jŏĕ'-lĕs, *adj.* freudenleer.
Joylessness, jŏĕ'-lĕs-nĕs, *s.* Freudenlosigkeit, *f.* [freudig.
Joyous, jŏĕ'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* fröhlich,
Joyousness, jŏĕ'-ŭs-nĕs, *s.* Freudigkeit, *f.*
Jubilant, jū'-bē-lănt, *adj.* frohlockend.
Jubilation, jū-bē-lā'-shŭn, *s.* Jubel, *m.*
Jubilee, jū'-bē-lē, *s.* Jubelfest, *n.*
Jucundity, jū-kŭn'-dē-tē, *s.* Annehmlichkeit, *f.* [ē-kăl, *adj.* jüdisch.
Judaick, jū-dā'-ĭk, Judaical, jū-dā'-
Judaism, jū'-dā-ĭzm, *s.* Judenthum, *n.*
Judge, jŭdje, *s.* Richter; Kenner, *m.*; – *v. n. & a.* urtheilen, verurtheilen.
Judger, jŭdje'-ŭr, *s.* Richter, *m.*
Judgeship, jŭdje'-shĭp, *s.* Richteramt, *n.*
Judgment, jŭdje'-mĕnt, *s.* Gericht; Urtheil, *n.* Entscheidung, *f.*; Verstand, *m.*
Judicable, jū'-dē-kă-bl, *adj.* zu beurtheilen. [theilsfähig.
Judicative, jū'-dē-kă-tĭv, *adj.* urJudicatory, jū'-dē-kă-tŭr-ē, *s.* Gerichtshof, *m.*
Judicature, jū'-dē-kă-tŭre, *s.* richterliche Gewalt, *f.*; Gerichtshof, *m.*
Judiciary, jū-dĭsh'-ăr-ē, Judicial, jū-dĭsh'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* gerichtlich.
Judicious, jū-dĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* scharfsinnig.
Jug, jŭg, *s.* Krug, *m.*; Lache, *f.*
Juggle, jŭg'-gl, *s.* Kunststück, *n.*; – *v. n.* gaukeln.
Juggler, jŭg'-gl-ŭr, *s.* Gaukler, *m.*
Jugglingly, jŭg'-gl-ĭng-lē, *adv.* auf eine täuschende Art.
Jugulate, jū'-gū-lāte, *v. a.* erdrosseln.
Jugulation, jū-gū-lā'-shŭn, *s.* Erdrosselung, *f.*
Juice, jūse, *s.* Saft, *m.* [selung, *f.*
Juiceless, jūse'-lĕs, *adj.* saftlos.
Juiciness, jū'-sē-nĕs, *s.* Saftigkeit, *f.*
Juicy, jū'-sē, *adj.* saftig.
July, jū-lē, *s.* Julius, *m.*
Jumble, jŭm'-bl, *v. a.* vermengen, verwirren; – *s.* Gemengsel, *n.*
Jumbler, jŭm'-bl-ŭr, *s.* Störer, *m.*

Jument, jū'-mĕnt, *s.* Lastthier, *n.*
Jump, jŭmp, *v. a.* springen, hüpfen; *v. a.* vorbei springen; übergehen; – *s.* Sprung, Glücksfall, *m.*; Leibchen, *n.*; – *adv.* ganz genau.
Jumper, jŭm'-pŭr, *s.* Springer, *m.*
Jumply, jŭmp'-lĕ, *adv.* gemäß.
Junction, jŭng'-shŭn, *s.* Verbindung, *f.*
Juncture, jŭngk'-tshŭre, *s.* Verbindung, *f.*; Gelenk, *n.*; – of times, Zeitumstände, *m. pl.*
June, jūne, *s.* Junius, *m.*
Juniper, jū'-nĕ-pŭr, *s.* Wachholder, *m.*; juniper-berry, *s.* Wachholderbeere, *f.*
Junket, jŭng'-kĭt, *s.* Leckerei, *f.*
Juratory, jū'-rā-tŭr-ĕ, *adj.* eidlich.
Jurden, jŭr'-dn, *s.* orden.
Juridical, jĕ-rĭd'-dĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* gerichtlich.
Jurisconsult, jū-rĭs-kŏn'-sŭlt, *s.* [Rechtsgelehrter, *m.*
Jurisdiction, jū-rĭs-dĭk'-shŭn, *s.* Gerichtsbarkeit, *f.*
Jurisprudence, jū-rĭs-prōō'-dĕnse, *s.* Rechtsgelehrsamkeit, *f.*
Jurist, jū'-rĭst, *s.* Rechtsgelehrter, *m.*
Juror, jū'-rŭr, *s.* Geschworner, *m.*
Jury, jū'-rĕ, *s.* Gericht der Geschwornen, *n.*; Geschwornen, *m. pl.*; jury-man, *s.* Geschworner, *m.* [vollständig.
Just, jŭst, *adj.* -ly, *adv.* gerecht; ächt; vollständig.
Just, jŭst, *adv.* eben, blos, gerade, fast; –now, so eben; but–, nur noch; eben erst.
Justice, jŭs'-tĭs, *s.* Gerechtigkeit, *f.*; Recht, *n.*; in–, von Rechts wegen.
Justicer, jŭs'-tĭs-ŭr, *s.* Richter, *m.*
Justiceship, jŭs'-tĭs-shĭp, *s.* Richteramt, *n.* [ter, Gerichtshalter, *m.*
Justiciary, jŭs-tĭsh'-ĕ-ă-rĕ, *s.* Richs-
Justifiable, jŭs'-tĕ-fī-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* rechtmäßig. [Rechtmäßigkeit, *f.*
Justifiableness, jŭs'-tĕ-fī-ă-bl-nĕs, *s.*
Justification, jŭs-tĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Rechtfertigung, *f.* [rechtfertigend.
Justificative, jŭs-tĭf-ĕ-kā-tĭv, *adj.*
Justifier, jŭs'-tĕ-fī-ŭr, *s.* Vertheidiger, *m.* [vertheidigen.
Justify, jŭs'-tĕ-fī, *v. a.* rechtfertigen,
Justle, jŭs'-sl, *v. a. & n.* drängen; kämpfen.
Justness, jŭst'-nĕs, *s.* Gerechtigkeit, *f.*
Jut, jŭt, Jutty, jŭt'-tĕ, *v. n.* hervorragen. [– *v. n. & a.* hervorstehen.
Jutty, jŭt'-tĕ, *s.* Vorsprung, Damm, *m.*;
Juvenile, jū'-vĕ-nĭl, *adj.* jugendlich.
Juvenility, jū-vĕ-nĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Jugendalter, *n.*; Sorglosigkeit, *f.*

K

Kale, kāle, *s.* Kohl, *m.*
Kalendar, kăl'-ĕn-dŭr, *s.* Kalender, *m.*
Kaw, kâw, *v. n.* krächzen; *s.* Krächzen, *n.*
Keck, kĕk, *v. n.* sich brechen wollen
Keeky, kĕk'-ĕ, *adj.* schierlingartig.
Kee, kēē, *s.* (von Coow) Kühe, *f. pl.*
Keech, kēētsh, *s.* Klumpen, *m.*
Keel, kēēl, *s.* Kiel; Kielraum; Kegel, *m.*; – *v. a.* abkühlen; ausleeren.
Keen, kēēn, *adj.* scharf, durchdringend; strenge; spitzfindig; keen-sighted, scharfsichtig.
Keenness, kēēn'-nĕs, *s.* Schärfe; Heftigkeit; Strenge; Scharfsinnigkeit, *f.*
Keep, kēēp, *v. a. ir.* halten; behalten; erhalten; beschützen; beobachten; fortsetzen; zurückhalten; – *v. n.* zögern; wohnen; dauerhaft seyn; – *s.* Verwahrung, Aufsicht, *f.*; Kerker, *m.*; to-company, begleiten; to-company with, vertrauten Umgang haben; to-silence, Stillschweigen beobachten. [Förster, *m.*
Keeper, kēēp'-ŭr, *s.* Aufseher; Hüter;
Keeping, kēēp'-ĭng, *s.* Unterhaltung; Verwahrung, *f.*
Keepsake, kēēp'-sāke, *s.* Andenken, *n.*
Keeve, kēēv, *s.* Kufe, *f.*
Keg, kĕg, *s.* Fäßchen, *n.*
Kemb, kĕmb, *v. a.* kämmen.
Ken, kĕn, *v. a.* erkennen; – *s.* Gesichtskreis, *m.*; Gesicht, *n.*
Kennel, kĕn'-nĭl, *s.* Hundestall, *m.*; Hunde, *m. pl.*; Gosse, *f.*
Keppen, kĕp'-pn, *v. a.* verkappen
Kerb, kĕrb, *s.* Cästein, *m.* [*n.*
Kerchief, kĕr'-tshĭf, *s.* Tuch; Halstuch,
Kern, kĕrn, *s.* Landstreicher, *m.*; Handmühle, *f.*; – *v. n.* sich körnen; – *v. a.* mit Salz bestreuen.
Kernel, kĕr'-nĭl, *s.* Kern, *m.*; Drüse, *f.*; – *v. n.* sich körnen.
Kettle, kĕt'-tl, *s.* Kessel, *m.*; kettle-drum, *s.* Pauke, *f.*; kettle-pins, *pl.* Kegel, *m. pl.*
Kew, kū, *s.* Laune; Rolle, *f.*
Key, kē, *s.* Schlüssel, *m*; Taste, *f.*; Damm, *m.*; key-hole, *s.* Schlüsselloch, *n.*
Kibed, kĭb'd, *adj.* voller Frostbeulen.
Kick, kĭk, *v. a. & n.* treten, ausschlagen; sich widersetzen; *s.* Tritt, Stoß, *m.*

Kicker, kĭk'-kŭr, *s.* Treter, Schläger, *m.*
Kid, kĭd, *s.* Ziegenlamm; Reisholz, *n.*; – *v. n.* lammen; Schoten bekommen.
Kidder, kĭd'-dŭr, *s.* Kornjude, *m.*
Kidnapper, kĭd'-năp-pŭr, *s.* Kinderdieb, Menschenräuber, *m.*
Kidney, kĭd'-nē, *s.* Niere; *fig.* Art, Beschaffenheit, *f.*
Kill, kĭl, *v. a.* tödten; to-time, die Zeit tödten.
Kill, kĭl, *s.* Kiln.
Killer, kĭl'-lŭr, *s.* Todtschläger, *m.*
Kiln, kĭl, *s.* Ofen, *m.* Darre, *f.*; brick-kiln, *s.* Ziegelofen, *m.*
Kimbo, kĭm'-bō, *adj.* gebogen.
Kimnel, kĭm'-nĕl, *s.* Zuber, *m.*
Kin, kĭn, *s.* Verwandschaft, *f.* Verwandte, *m. pl.*; – *adj.* verwandt.
Kind, kīnd, *s.* Art; Gattung, *f.*; Hang, *m.*
Kind, kīnd, *adj.* -ly, *adv.* gütig.
Kindle, kĭnd'-dl, *v. a.* anzünden; – *v. n.* sich entzünden.
Kindless, kīnd'-lĕs, *adj.* unnatürlich.
Kindly, kīnd'-lē, *adj.* gleichartig.
Kindness, kīnd'-nĕs, *s.* Gütigkeit, Freundlichkeit, *f.*
Kindred, kĭn'-drĕd, *s.* Verwandtschaft, *f.*; *-adj.* verwandt.
Kine, kīne, *s. pl.* Kühe (von Cow) *f. pl.*
King, kĭng, König, *m.*; – *v. a.* zum Könige machen.
Kingdom, kĭng'-dŭm, *s.* Königreich, *n.*
Kinghood, kĭng'-hŭd, *s.* Königthum, *n.*
Kinglike, kĭng'-like, *adj.* königlich.
Kingly, kĭng'-lē, *adj. & adv.* königlich.
Kingship, kĭng'-shĭp, *s.* Königthum, *n.*
Kinsfolks, kĭnz'-fōkes, *s. pl.* Verwandte, *m. pl.*
Kinsman, kĭnz-măn, *s.* Verwandter, *m.*
Kinswoman, kĭnz-wŭm-ŭn, *s.* Verwandte, *f.*
Kirk, kĕrk, *s.* Kirche, *f.*
Kirtle, kĕr'-tl, *s.* Wamms, *m.* Mieder, *n.*
Kiss, kĭs, *v. a.* küssen; – *s.* Kuß, *m.*
Kisser, kĭs'-sŭr, *s.* Küssender, *m.*
Kit, kĭt, *s.* Lachsfäßchen, *n.*; Milchcimer, *m.*
Kitchen, Kitchin, kĭtsh'-ĭn, *s.* Küche, *f.*; kitchen-maid, *s.* Küchenmädchen, *n.*
Kite, kīte, *s.* Geier, *m.*
Kitten, kĭt'-tn, *s.* Kätzchen, *n.*; – *v. n.* Katzen werfen.
Kive, kīve, *s.* Kcove.
Klick, klĭk, *v. n.* klappern, picken; – *v. a.* wegschnappen.
Knab, năb, *v. a.* knabbern.
Knack, năk, *s.* Handgriff, Kunstgriff, *m.*; – *v. a. & n.* knacken.

Knacker, năk'-kŭr, *s.* Nußknacker; Seiler, *m.*
Knackish, năk'-kĭsh, *adj.* verschmitzt.
Knackishness, năk'-kĭsh-nĕs, *s.* Verschmitztheit, *f.*
Knaggy, năg'-gē, *adj.* knotig.
Knap, năp, *s.* Höcker, Hügel, *m.*; – *v. a.* abbeißen, kurz abbrechen; – *v. n.* knacken.
Knappish, năp'-pĭsh, *adj.* -ly, *adv.* mürrisch.
Knapple, năp'-pl, *v. n.* schnell abbrechen, zerspringen.
Knappy, năp'-pē, *adj.* knorrig, hügelig.
Knapsack, năp'-săk, *s.* Schnappsack, *m.*
Knar, năr, *s.* Knorren, *m.*
Knave, nāve, *s.* Bube; Schelm, *m.*
Knavery, nā'-vĕr-ē, *s.* Schelmerei, *f.* Possen, *f. pl.*
Knavish, nā'-vĭsh, *adj.* -ly, *adv.* schelmisch, tose.
Knavishness, nā'-vĭsh-nĕs, *s.* Schelmerei, *f.*
Knead, nēēd, *v. a.* kneten.
Kneader, nēēd'-dŭr, *s.* Kneter; Bäcker, *m.*
Knee, nēē, *s.* Knie, *n.*; Knoten, *m.*; knee-pan, *s.* Kniescheibe, *f.*; – *v. n.* knien.
Kneed, nēēd, *part. & adj.* mit Knien.
Kneel, nēēl, *v. n.* knien.
Knick, nĭk, *s.* Knacken, *n.*; – *v. n.* knacken.
Knicker, nĭk'-kŭr, *s.* Schnippchen, *n.*
Knife, nīfe, *s.* Messer, *n.*
Knight, nīte, *s.* Ritter, Kämpfer, *m.*; Parlamentsglied, *n.*; – *v. a.* zum Ritter schlagen; knight-marshal, *s.* Hofmarschall, *m.*
Knighthood, nīte'-hŭd, *s.* Ritterschaft, Ritterwürde, *f.*
Knightly, nīte'-lē, *adj.* ritterlich.
Knit, nĭt, *v. a. & n. ir.* stricken; knüpfen; verbinden; knitting-needle, *s.* Stricknadel, *f.*
Knitter, nĭt'-tŭr, *s.* Stricker, *m.* Stickerinn, *f.*
Knob, nŏb, *s.* Knopf, *m.* Quaste, *f.*
Knobbed, nŏb'd, *part. & adj.* mit Knöpfen besetzt.
Knobby, nŏb'-bē, *adj.* knotig.
Knock, nŏk, *v. n.* klopfen; anklopfen; – *v. a.* schlagen, stoßen; – *s.* Schlag, *m.* Klopfen, *n.*
Knocker, nŏk'-kŭr, *s.* Klopfer, *m.*
Knoll, nōle, *s.* kleiner Hügel, *m.*
Knoll, nōle, *v. a. & n.* läuten.
Knop, nŏp, *s.* Knopf, *m.* Knospe, *f.*
Knopped, nŏpt, *adj.* mit Knöpfen.
Knot, nŏt, *s.* Knoten; Ast, *m.*; Knospe; Schlinge, *f.*; Bündel, *n.*; Gesellschaft, *f.*; – *v. a.* verwickeln; verbinden; – *v.*

n. Knospen ansetzen. [riakeit, *f.*
Knottiness, nŏt'-tē-nĕs, *s.* Härte; Schwie-
Knotty, nŏt'-tē, *adj.* knotig; schwierig.
Know, nō, *v. a. ir.* wissen, kennen; verstehen; to – asunder, unterscheiden.
Knowable, nō'-ă-bl, *adj.* erkennbar.
Knower, nō'-ŭr, *s.* Kenner, *m.*
Knowing, nō'-ĭng, *part. & adj.* wissend; erfahren; bewußt: – *s.* Kenntniß, *f.*
Knowingly, nō'-ĭng-lē, *adv.* wissentlich.
Knowledge, nŏl'-lĕdje, *s.* Wissen, *n.* Wissenschaft; Erfahrung, *f.*; – *v. a.* anerkennen, gestehen. [prügeln.
Knub, nŭb, Knubble, nŭb'-bl, *v. a.*
Knuckle, nŭk'-kl, *s.* Knöchel, *m.*; Gelenk, *n.*; – *v. n.* biegen.
Knuff, nŭf, *s.* Faullenzer, *m.*
Knur, nŭr, Knurl, nŭrl, *s.* Knorren, *m.*
Knurled, nŭrld, Knurry, nŭr'-rē, *adj.* knorrig.
Kock, kŏk, *s.* Klippe, *f.* [
Koney, kō'-nē, *adj.* artig.
Koran, kō'-răn, *s.* Koran, *m.*
Kyd, kĭd, *v. n.* wissen, kennen.

L

La! lă, *int.* siehe da! [Schwächung, *f.*
Labefaction, lăb-ē-făk'-shŭn, *s.*
Labefy, lăb'-ē-fī, *v. a.* schwächen.
Label, lă'-bĕl, *s.* Zettel, *m.*; Aufschrift,
Labent, lă'-bĕnt, *adj.* gleitend. [*f.*
Laborant, lăb'-ō-rănt, *s.* Chemiker, *m.*
Laboratory, lăb'-bō-rā-tŭr-ē, *s.* Laboratorium, *n.* [*adv.* arbeitsam.
Laborious, lă-bō'-rē-ŭs, *adj.* –ly,
Laboriousness, lă-bō'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Arbeitsamkeit; Beschwerlichkeit, *f.*
Labour, lă'-bŭr, *s.* Arbeit; Anstrengung, *f.* Wehen, *f. pl.*; – *v. n.* arbeiten; sich anstrengen; in Noth seyn; in Kindesnöthen seyn; – *v. a.* bearbeiten; prügeln. [gelöhner, *m.*
Labourer, lă'-bŭr-ŭr, *s.* Arbeiter; Ta-
Labourless, lă'-bŭr-lĕs, *adj.* mühelos.
Laboursome, lă'-bŭr-sŭm, *adj.* mühsam. [*n.*
Labyrinth, lăb'-bĕr-ĭn*th*, *s.* Labyrinth,
Lace, lăse, *s.* Schnur; Borte, *f.*; – *v. a.* schnüren; verbrämen; durchprügeln; lace-pillow, *s.* Klöppelkissen, *n.* [bar.
Lacerable, lăs'-sĕr-ă-bl, *adj.* zerreißLacerate, lăs'-sĕr-āte, *v. a.* zerreißen.
Laceration, lăs-sĕr-ā'-shŭn, *s.* Zerreißung, *f.* [ßend.
Lacerative, lăs'-sĕr-ă-tĭv, *adj.* zerreiLachrymable, lăk'-rē-mă-bl, *adj.* beweinenswerth. [*adj.* ausgezackt.
Laciniated, lă-sĭn'-ē-ā-tĕd, *part. &*
Lack, lăk, *v. n.* bedürfen; begehren; – *s.* Mangel, *m.* Noth, *f.* [*v. a.* lackiren.
Lacker, lăk'-kŭr, *s.* Goldfirniß, *m.*; –
Lackey, lăk'-kē, *s.* Lackei, Bedienter, *m.*; – *v. a. & n.* aufwarten.
Lactant, lăk'-tănt, *adj.* säugend.
Lactary, lăk'-tă-rē, *adj.* milchig; – *s.* Milchkammer, *f.*
Lactation, lăk-tă'-shŭn, *s.* Säugen, *n.*
Lacteal, lăk'-tē-ăl, *adj.* milchig.
Lacteous, lăk'-tē-ŭs, *adj.* milchicht.
Lactick, lăk'-tĭk, *adj.* milchig.
Lactiferous, lăk-tĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* Milch enthaltend.
Lad, lăd, *s.* Knabe, Junge, *m.*
Ladder, lăd'-dŭr, *s.* Leiter, *f.*
Lade, lāde, *v. a. ir.* laden; ausladen; – *s.* Mündung, *f.*
Lading, lā'-dĭng, *s.* Ladung, *f.*
Ladle, lā'-dl, *s.* Kochlöffel, *m.*
Lady, lā'-dē, *s.* gnädige Frau, Dame; Gemahlinn, *f.*; lady-like, *adj.* wohlgebildet. [*f.*
Ladyship, lā'-dē-shĭp, *s.* gnädige Frau,
Lag, lăg, *adj.* letzte, hinterste; – *s.* Hintertheil, *n.* – *v. n.* zaudern; zurück bleiben.
Laggard, lăg'-gŭrd, *adj.* langsam.
Lagger, lăg'-gŭr, *s.* Zauderer, *m.*
Laical, lā'-ē-kăl, *adj.* weltlich. [*m.*
Laick, lā'-ĭk, *adj.* weltlich; – *s.* Laie,
Laird, lārd, *s.* Gutsherr (in Schottland), *m.* [Volk, *n.*
Laity, lā'-ē-tē, *s.* weltlicher Stand, *m.*;
Lake, lāke, *s.* See, *m.*; Lache, *f.* [men.
Lamb, lăm, *s.* Lamm, *n.*; – *v. n.* lam-
Lambent, lăm'-bĕnt, *adj.* leckend.
Lambkin, lăm'-kĭn, *s.* Lämmchen, *n.*
Lamblike, lăm'-like, *adj.* lammähnlich.
Lame, lāme, *adj.* –ly, *adv.* lahm; unvollkommen.
Lame, lāme, *v. a.* lähmen.
Lameness, lāme'-nĕs, *s.* Lähmung, *f.*
Lament, lă-mĕnt', *v. n.* klagen; – *s.* Wehklage, *f.* [bly, *adv.* kläglich.
Lamentable, lăm'-mĕn-tă-bl, *adj.* –
Lamentation, lăm-mĕn-tā'-shŭn, *s.* Wehklage, *f.* [*s.* Blech, *n.* Platte, *f.*
Lamin, lăm'-ĭn, Lamina, lăm'-mē-nă,
Lamm, lăm, *v. a.* prügeln.
Lamp, lămp, *s.* Lampe, *f.*
Lampern, lăm'-pŭrn, *s.* Pricke, *f.*
Lampoon, lăm-pōōn', *s.* Schmähschrift,

f.; – *v. a.* durchhecheln.
Lampooner, lăm-pōōn'-ŭr, *s.* Pasquil
Lamprey, lăm'-prē, *s.* Lamprete, *f.*
Lance, lănse, *s.* Lanze, *f.*; – *v. a.* ste
chen, stoßen.
Lancer, lăn'-sŭr, *s.* Lanzenknecht, *m.*
Lanch, lănsh, *s.* Launch.
Lancinate, lăn'-sē-nāte, *v. a.* zerreißen.
Lancination, lăn-sē-nā'-shŭn, *s.* Zer
reißung, *f.*
Land, lănd, *s.* Land, *n.*; Landschaft, *f.*;
– *v. a. & n.* landen; land-cape, *s.* Vor
gebirge, *n.*; land-tax, *s.* Grundsteuer,
f.; land-waiter, *s.* Zollbedienter, *m.*
Landgrave, lănd'-grāve, *s.* Landgraf, *m.*
Landgraviate, lănd-grā'-vē-āte, *s.*
Landgrafschaft, *f.*
Landing, lănd'-ĭng, *s.* Landung, *f.* Lan
dungsort, *m.*
Landlady, lănd'-lā-dē, *s.* Gutsbesitze
rinn, *f.* Wirth, *m.*
Landlord, lănd'-lōrd, *s.* Gutsbesitzer;
Landmark, lănd'-märk, *s.* Grenzstein,
m.
Landscape, lănd'-skāpe, Landskip,
Landward, lănd'-wărd, *adj.* landwärts.
Lane, lāne, *s.* Gäßchen, *n.*
Language, lăng'-gwĭdje, *s.* Sprache, *f.*;
language-master, *s.* Sprachmeister, *m.*
Languaged, lăng'-gwĭdj'd, *adj.* sprach
kundig; well–, beredt.
Languid, lăng'-gwĭd, *adj.* –ly, *adv.*
schwach.
Languidness, lăng'-gwĭd-nĕs, *s.*
Schwachheit, *f.*
Languish, lăng'-gwĭsh, *v. n.* schmach
ten; – *s.* Schmachten, *n.*
Languishingly, lăng'-gwĭsh-ĭng-lē,
adv. schmachtend.
Languishment, lăng'-gwĭsh-mĕnt, *s.*
Schmachten, *n.*
Languor, lăng'-gŭr, *s.* Mattigkeit;
Trägheit, *f.*
Languorous, lăng'-gŭr-ŭs, *adj.* lang
weilig.
Laniate, lā'-nē-āte, *v. a.* zerfleischen.
Lank, lăngk, *adj.* –ly, *adv.* schlank;
matt; – *v. n.* mager werden.
Lankish, lăngk'-ĭsh, *adj.* schlank.
Lankness, lăngk'-nĕs, *s.* Schmächtig
keit, *f.*
Lannier, lăn'-yŭr, *s.* Schnitze, *f.*
Lansquenet, lăn'-skĕn-nĕt, *s.* Lands
knecht, *m.*
Lantern, Lanthorn, lăn'-tŭrn, *s.* La
terne, *f.*; Leuchtthurm, *m.*
Lanuginous, lă-nū'-jĭn-ŭs, *adj.* wollig.
Lap, lăp, *s.* Läppchen, *n.*; Schooß, *m.*;
– *v. a.* einwickeln; lecken; – *v. n.* her
abhangen.
Lapidate, lăp'-ē-dāte, *v. a.* steinigen.
Lapidation, lăp-ē-dā'-shŭn, *s.* Stei
nigung, *f.*
Lapideous, lă-pĭd'-ē-ŭs, *adj.* stein
artig.
Lapidification, lăp-ē-dĭf-fē-kā'-shŭn,
s. Versteinerung, *f.*
Lapidifick, lăp-ē-dĭf'-ĭk, *adj.* ver
steinernd.
Lappet, lăp-'pĭt, *s.* Zipfel, Flügel, *m.*
Lapse, lăpse, *s.* Fall; Verfall, *m.*; –
v. n. fallen; verfallen; – *v. a.* versäu
men.
Lard, lărd, *s.* Speck, *m.* Schmalz, *n.*;
– *v. a.* spicken.
Larder, lăr'-dŭr, *s.* Speisekammer, *f.*
Lardon, lăr'-dŭn, *s.* Stück Speck, *n.*
Large, lărdje, *adj.* –ly, *adv.* weit,
breit; at –, ausführlich.
Largeness, lărdje'-nĕs, *s.* Breite, Aus
dehnung; Ausführlichkeit, *f.*
Largess, lăr'-jĕs, *s.* Geschenk, *n.*
Lark, lărk, *s.* Lerche, *f.*
Larmier, lăr'-mēēr, *s.* Traufe, *f.* Trauf
dach, *n.*
Larum, lăr'-rŭm, *s.* Wecker, *m.*
Lasciviency, lăs-sĭv'-ē-ĕn-sē, *s.* Uep
pigkeit, *f.*
Lascivient, lăs-sĭv'-ē-ĕnt, *adj.* muth
willig.
Lascivious, lăs-sĭv'-ē-ŭs, *adj.* –ly,
adv. wollüstig.
Lasciviousness, lăs-sĭv'-ē-ŭs-nĕs, *s.*
Wollust, *f.*
Lash, lăsh, *s.* Hieb, *m.* Schmitze, Peit
sche, *f.*; – *v. a.* peitschen, schlagen; durch
hecheln; to – out, ausholen; – *v. n. fig.*
durchziehen.
Lask, lăsk, *s.* Durchfall, *m.*
Lask, lăsk, *v. a.* laviren.
Lasket, lăs'-kĕt, *s.* Schnur, Litze, *f.*
Lass, lăs, *s.* Mädchen, *n.*
Lassitude, lăs'-sē-tūde, *s.* Mattigkeit,
f.
Last, lăst, *adj.* letzte; vorige; –, lastly,
adv. endlich; neulich; at –, zuletzt; to the
–, bis ans Ende.
Last, lăst, *s.* Leisten, *m.*; Last, *f.*
Last, lăst, *v. n.* währen, dauern.
Lasting, lăs'-tĭng, *part. & adj.* –ly,
adv. dauernd.
Lastingness, lăs'-tĭng-nĕs, *s.* Dauer,
f.
Latch, lătsh, *s.* Klinke, *f.*; – *v. a.* zu
klinken.
Late, lāte, *adj. & adv.* spät; neulich;
of –, neulich.
Lated, lā'-tĕd, *adj.* verspätet.
Lately, lāte'-lē, *adv.* neulich.
Latency, lā'-tĕn-sē, *s.* Verborgenheit, *f.*
Lateness, lāte'-nĕs, *s.* späte Zeit, *f.*
Latent, lā'-tĕnt, *adj.* verborgen.
Lath, lăth, *s.* Latte; Drechselbank, *f.*
Lathe, lăTHe, *s.* Drechselbank, *f.*

Lather, lă'TH-ŭr, *s.* Seifenſchaum, *m.*; – *v. n.* ſchäumen; – *v. a.* einſeifen.
Latin, lăt'-în, *adj.* lateiniſch; – *s.* Latein, *n.* Lateiner, *m.*
Latinist, lăt'-în-îst, *s.* Lateiner, *m.*
Latish, lăte'-îsh, *adj.* etwas ſpät.
Latitancy, lăt'-tê-tăn-sê, *s.* Verborgenheit, *f.*
Latitant, lăt'-tê-tănt, *adj.* verborgen.
Latitate, lăt'-tê-tăte, *v. n.* verſteckt liegen.
Latitation, lăt-ê-tă-shŭn, *s.* Verbergung, *f.*
Latitude, lăt'-tê-tûde, *s.* Breite, *f.* Umfang, *m.*
Latitudinarian, lăt-ê-tû-dê-nâ'-rê-ăn, *s.* Freigeiſt, *m.*
Latrant, lâ'-trănt, *adj.* bellend.
Latrate, lâ'-trâte, *v. n.* bellen.
Latten, lăt'-tn, *s.* Meſſing, *n.*; *adj.* meſſingen.
Latter, lăt'-tŭr, *adj.* ſpäter, letzt; -ly, *adv.* zuletzt.
Lattice, lăt'-tîs, *s.* Gitter, *n.*; – *v. a.* vergittern.
Laud, lâwd, *s.* Lob, *n.*; – *v. a.* loben.
Laudability, lâw-dă-bîl'-ê-tê, *s.* Lobenswürdigkeit, *f.*
Laudable, lâw'-dă-bl, *adj.* -ly, *adv.* löblich.
Laudableness, lâw'-dă-bl-nês, *s.* Lobenswürdigkeit, *f.*
Laudative, lâw'-dă-tîv, *adj.* lobend; – *s.* Lobrede, *f.*
Laugh, lâf, *v. n.* lachen; – *s.* Gelächter, *n.*
Laughable, lâf'-â-bl, *adj.* lächerlich.
Laugher, lâf'-ŭr, *s.* Lacher, *m.*
Laughter, lâf'-tŭr, *s.* Gelächter, *n.*
Launch, lânsh, *v. n.* in die See gehen; abſchweifen; – *v. a.* vom Stapel laſſen; fortlaſſen.
Launderer, lâwn'-dŭr-ŭr, *s.* Wäſcher, *m.*
Laundress, lân'-drês, *s.* Wäſcherinn, *f.*
Laundry, lân'-drê, *s.* Waſchhaus, *n.*
Laurel, lŏr'-rîl, *s.* Lorbeer, *m.*
Lava, lâv'-â, *s.* Lava, *f.*
Lavation, lă-vâ'-shŭn, *s.* Waſchen, *n.*
Lavatory, lâv'-â-tŭr-ê, *s.* Waſchfaß; Waſchhaus, *n.*
Lavatrine, lâv'-â-trîn, *s.* Waſchplatz; Trockenplatz, *m.*
Lave, lâve, *v. a.* waſchen; beſprengen.
Laveer, lă-vêêr', *v. n. T.* laviren.
Laver, lâ'-vŭr, *s.* Waſchbecken, *n.*; – *v. n.* waſchen.
Lavish, lâv'-îsh, *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch; – *v. a.* verſchwenden.
Lavisher, lâv'-îsh-ŭr, *s.* Verſchwender, *m.*
Lavishment, lâv'-îsh-mênt, Lavishness, lâv'-îsh-nês, *s.* Verſchwendung, *f.*
Law, lâw, *s.* Geſetz; Recht; Gericht, *n.*; law-day, *s.* Gerichtstag, *m.*; common-law, *s.* Landrecht, *n.*; to go to –, einen Rechtshandel anfangen.
Lawful, lâw'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* geſetzmäßig.
Lawfulness, lâw'-fûl-nês, *s.* Rechtmäßigkeit, *f.*
Lawgiver, lâw'-gîv-ŭr, *s.* Geſetzgeber, *m.*
Lawless, lâw'-lês, *adj.* – ly, *adv.* geſetzlos; geſetzwidrig.
Law-suit, lâw'-sûte, *s.* Rechtsſache, *f.*
Lawn, lâwn, *s.* Grasplatz, *m.*; Schleiertuch, *n.*
Lawyer, lâw'-yêr, *s.* Sachwalter, *m.*
Lax, lăks, *adj.* ſchlaff, locker; – *s.* Durchfall, *m.*
Laxation, lăk-sâ'-shŭn, *s.* Erſchlaffung; Leibesöffnung, *f.*
Laxative, lăks'-â-tîv, *adj.* abführend; – *s.* Abführungsmittel, *n.*
Laxity, lăks'-ê-tê, Laxness, lăks'-nês, *s.* Schlaffheit, *f.*
Lay, lâ, *v. a. ir.* legen, ſtellen; anwenden; vergleichen; wetten; – *v. n.* ausſinnen; to – hold of, ergreifen; to – asleep, einſchläfern; to – claim, Anſpruch machen.
Lay, lâ, *s.* Lage, Schicht, *f.*; Grasland, *n.*; Wette, *f.*; – *adj.* weltlich.
Layer, lâ'-ŭr, *s.* Lage, Schicht, *f.*; Ableger, *m.*
Laystall, lâ'-ſtâll, *s.* Miſtgrube, *f.*
Lazar, lâ'-zăr, *s.* Ausſätziger, *m.*
Lazar-house, lâ'-zăr-hôûse, Lazaretto, lăz-ăr-rêt'-tô, *s.* Lazareth, *n.*
Laze, lâze, *v. n.* müßig gehen.
Laziness, lâ'-zê-nês, *s.* Faulheit, *f.*
Lazing, lâ'-zîng, *adj.* ſchläfrig, träge.
Lazy, lâ'-zê, *adj.* -ily, *adv.* faul.
Leacher, lêtsh'-ŭr etc. *s.* Lecher etc.
Lead, lêd, *s.* Blei, *n.*
Lead, lêde, *v. a. & n. ir.* führen, leiten; bewegen; – *s.* Führung, Leitung.
Leaden, lêd'-dn, *adj.* bleiern.
Leader, lê'-dŭr, *s.* Anführer; Rädelsführer, *m.*
Leading, lê'-dîng, *parr. & adj.* führend, anführend; vornehmſt.
Leaf, lêfe, *s.* Blatt, *n.*; Thürflügel, *m.*; – *v. n.* ausſchlagen.
Leafage, lêfe'-îdje, *s.* Laubwerk, *n.*
Leafless, lêfe'-lês, *adj.* blätterlos.
Leafy, lê'-fê, *adj.* blätterreich.
League, lêêg, *s.* Bündniß, *n.*; – *v. n.* ſich verbinden.

Leaguer, lē'-gūr, *s.* Belagerung, *f.*; Bundesgenoß, *m.*

Leak, lēke, *s.* Spalte, *f.* Leck, *m.*; – *v. n.* leck werden.

Leakage, lē'-kīdje, *s.* Leckwerden, *n.*

Leaky, lē'-kē, *adj.* leck, löcherig.

Leam, lēme, *s.* Schimmer, *m.*; Leine, *f.*

Lean, lēne, *adj.* –ly, *adv.* mager.

Lean, lēne, *v. n.* sich lehnen, stützen; sich verlassen (upon . . . , auf . . .).

Leanness, lēne'-nēs, *s.* Magerkeit, *f.*

Leap, lēpe, *v. n.* springen; – *v. a.* hinüberspringen; – *s.* Sprung, *m.*

Leaper, lē'-pūr, *s.* Springer, *m.*

Learn, lērn, *v. n. & a.* lernen; erfahren.

Learned, lēr'-nēd, *adj.* –ly, *adv.* gelehrt.

Learnedness, lēr'-nēd-nēs, *s.* Gelehrsamkeit, *f.*

Learner, lēr'-nūr, *s.* Lehrling, Schüler, *m.*

Learning, lēr'-nīng, *s.* Gelehrsamkeit; Erfahrung, *f.*

Lease, lēse, *s.* Verpachtung; Pachtzeit, *f.*; to let by –, verpachten; – *v. a.* verpachten; – *v. n.* Aehren lesen.

Leaser, lē'-zūr, *s.* Aehrenleser, *m.*

Leash, lēēsh, *s.* Koppel, *f.*; – *v. a.* koppeln.

Leasing, lē'-zīng, *s.* Lügen, *n.*

Leasing-time, lē'-zīng-time, *s.* Aehrenlese, *f.*

Leasour, lēs'-sūr, *s.* Verpachter, *m.*

Leassee, lēs'-sē, *s.* Miethmann, *m.*

Least, lēēst, *adj.* kleinste, wenigste; – *adv.* am wenigsten; at –, at the –, *adv.* wenigstens; in the –, durchaus

Leasy, lē'-zē, *adj.* locker, schwach. [nicht.

Leath, lēēTH, *s.* Schnur, *f.*

Leather, lē'TH'-ūr, *s.* Leder, *n.*; – *adj.* ledern; leather-seller, *s.* Lederhändler, *m.*

Leathern, lē'TH'-ūrn, *adj.* ledern.

Leathery, lē'TH'-ūr-ē, *adj.* lederartig.

Leave, lēve, *s.* Erlaubniß, *f.*; Abschied, *m.*

Leave, lēve, *v. a. & n. ir.* lassen; zurücklassen; überlassen; aufhören; – *s.* Erlaubniß, *f.* Urlaub, *m.*

Leaved, lēēv'd, *adj.* blätterig.

Leaveless, lēēv'-lēs, *adj.* blätterlos.

Leaven, lēv'-vn, *s.* Sauerteig, *m.*; – *v. a.* säuern; verbessern.

Leaver, lē'-vūr, *s.* Ausreißer; Hebel, *m.*

Leaves, lēēv'z, *pl.* von Leaf.

Leavings, lē'-vīngz, *s. pl.* Ueberbleibsel, *n. pl.*

Leavy, lēē'-vē, *s.* Leafy.

Lech, lētsh, *v. a.* lecken, belecken.

Lecher, lētsh'-ūr, *s.* liederlicher Mensch, *m.*

Lecherous, lētsh'-ūr-ūs, *adj.* –ly, *adv.* liederlich.

Lecherousness, lētsh'-ūr-ūs-nēs, *s.* Unzucht, *f.*

Lechery, lētsh'-ūr-ē, *s.* Unzucht, *f.*

Lection, lēk'-shūn, *s.* Lesart, *f.*

Lecture, lēk'-tshūre, *s.* Lesen, *n.*; Vorlesung, *f.*; Verweis, *m.*; – *v. a.* unterrichten; Verweise geben; – *v. n.* Vorlesungen halten.

Lecturer, lēk'-tshūr-ūr, *s.* Vorleser, *m.*

Ledge, lēdje, *s.* Rand, *m.*; Lage, *f.*

Ledger, lēd'-jūr, *s.* Hauptbuch, *n.*

Led-horse, lēd'-hōrse, *s.* Handpferd, *n.*

Leech, lēētsh, *s.* Blutigel; Vieharzt, *m.*; – *v. a.* curiren.

Leef, lēēf, *adj.* lieb, gütig.

Leek, lēēk, *s.* Lauch, *m.*

Leer, lēēr, *s.* Seitenblick; Kühlofen, *m.*; – *v. n.* schielen.

Lees, lēēs, *s. pl.* Hefen, *f. pl.*

Leese, lēēz, *v. a.* verlieren.

Left, lēft, *adj.* link, linkisch; – handed, *adj.* link, links.

Leg, lēg, *s.* Bein, *n.*; Keule, *f.*; Saft, *m.*;

Legacy, lēg'-ā-sē, *s.* Vermächtniß, *n.*

Legal, lē'-gāl, *adj.* –ly, *adv.* gesetzlich.

Legality, lē-gāl'-ē-tē, *s.* Gesetzlichkeit, Rechtmäßigkeit, *f.*

Legalize, lē'-gāl-īze, *v. a.* bestätigen.

Legate, lēg'-gāte, *s.* päpstlicher Gesandter, *m.*

Legation, lē-gā'-shūn, *s.* Gesandtschaft, *f.*

Legator, lēg-gā'-tūr, *s.* Erblasser, *m.*

Legend, lē'-jēnd, *s.* Mährchen, *n.*

Legendary, lēd'-jēn-dā-rē, *adj.* mährchenhaft.

Leger, lēd'-jūr, *adj.* bleibend; – *s.* Hauptbuch, *n.*

Legerdemain, lēd-jūr-dē-māne', *s.* Gaukelei, *f.*

Legerity, lē-jēr'-ē-tē, *s.* Leichtigkeit, *f.*

Legged, lēg'd, *adj.* beinig (in Zusammensetz).

Legibility, lēd-jē-bīl'-ē-tē, Legibleness, lēd'-jē-bl-nēs, *s.* Leserlichkeit, *f.*

Legible, lēd'-jē-bl, *adj.* –bly, *adv.* leserlich.

Legion, lē'-jūn, *s.* Legion, *f.*

Legionary, lē'-jūn-ār-ē, *adj.* zahlreich.

Legislation, lēd-jīs-lā'-shūn, *s.* Gesetzgebung, *f.*

Legislative, lēd'-jīs-lā-tīv, *adj.* gesetzgebend.

Legislator, lēd'-jīs-lā-tūr, *s.* Gesetzgeber, *m.*

Legislatress, lĕd-jĭs-lā'-trĕs, *s.* Gesetzgeberinn, *f.*
Legislature, lĕd'-jĭs-lā-tūre, *s.* gesetzgebende Macht, *f.*
Legitimacy, lĕ-jĭt'-tĕ-mā-sĕ, *s.* Rechtmäßigkeit; eheliche Geburt, *f.*
Legitimate, lĕ-jĭt'-tĕ-māte, *adj.* ly, *adv.* rechtmäßig; ehelich; – *v. a.* für rechtmäßig erklären.
Legitimation, lĕ-jĭt-tĕ-mā'-shŭn, *s* eheliche Geburt; Gültigmachung, *f.*
Legume, lĕg'-gūme, *s.* Hülsenfrucht, *f.*
Leisurable, lē'-zhūr-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* gemächlich.
Leisure, lē'-zhūre, *s.* Muße, *f.*; -hour, Mußestunde, *f.*
Leisurely, lē'-zhūre-lē, *adj. & adv.* mit Muße.
Leman, lĕm'-măn, *s.* Liebchen, *n.*
Lemonade, lĕm-mŭn-ād', *s.* Limonade, *f.*
Lend, lĕnd, *v. a. ir.* leihen; ertheilen.
Lendable, lĕnd'-ā-bl, *adj.* verleihbar.
Lender, lĕnd'-ūr, *s.* Leiher, *m.*
Length, lĕng*th*, *s.* Länge; Dauer, *f.*; at–, endlich.
Lengthen, lĕng'-*th*'n, *v. a.* verlängern; – *v. n.* länger werden.
Lengthwise, lĕng*th*'-wize, *adv.* der Länge nach.
Lenient, lē'-nē-ĕnt, *adj.* lindernd.
Lenify, lĕn'-nē-fī, *v. a.* lindern.
Lenitive, lĕn'-ē-tĭv, *adj.* lindernd; – *s.* Linderungsmittel, *n.*
Lenitude, lĕn'-ē-tūde, Lenity, lĕn'-ē-tē, *s.* Gelindigkeit, Milde, *f.*
Lent, lĕnt, *s.* Fastenzeit, *f.*
Lenten, lĕnt'-tn, *adj.* fastenmäßig; knickerig.
Lentiginous, lĕn-tĭd'-jĭn-ŭs, *adj.* räudig.
Lentigo, lĕn-tī'-gō, *s.* Räude, *f.*; Sommersprossen. *f. pl.*
Lentil, lĕn'-tĭl, *s.* Linse (Frucht), *f.*
Lentitude, lĕn'-tĕ-tūde, *s.* Trägheit, *f.*
Lentor, lĕn'-tŭr, *s.* Zähigkeit, *f.*
Lentous, lĕn'-tŭs, *adj.* zähe.
Leopard, lĕp'-pŭrd, *s.* Leopard, *m.*
Leper, lĕp'-pŭr, *s.* Aussätziger, *m.*
Leperous, lĕp'-pĕr-ŭs, *adj.* aussätzig.
Lepid, lĕp'-pĭd, *adj.* artig, niedlich.
Lepidity, lĕp-pĭd'-ĕ-tē, *s.* Artigkeit, *f.*
Leporine, lĕp'-pō-rine, *adj.* hasenartig.
Leprosed, lĕp'-prōz'd, *adj.* aussätzig.
Leprosity, lĕp-prŏs'-ĕ-tē, Leprosy, lĕp'-prō-sē, *s.* Aussatz, *m.*
Leprous, lĕp'-prŭs, *adj.* aussätzig.
Lerry, lĕr'-rē, *s.* Verweis, *m.*
Lesk, lĕsk, *s.* Schaum. *f.*
Less, lĕs, *adj. & adv.* kleiner, weniger,
Lessee, lĕs-sēē', *s.* Pachter. *m.*
Lessen, lĕs'-sn, *v. a.* vermindern; herabsetzen; – *v. n.* abnehmen.
Lesser, lĕs'-sŭr, *adj.* geringer.
Lessive, lĕs'-sĭv, *s.* Lauge *f.*
Lesson, lĕs'-sn, *s.* Unterricht, *m.* Lehrstunde, *f.*; Verweis, *m.*; Aufgabe; – *v. a.* unterweisen.
Lessor, lĕs'-sŏr, *s.* Verpachter, *m.*
Lest, lĕst, *conj.* damit nicht, daß.
Let, lĕt, *v. a. ir.* lassen; zulassen; vermiethen; verpachten; hindern; – *v. n.* unterlassen; – *s.* Hinderniß, *n.*; to-blood, Ader lassen.
Lethal, lē'-*th*ăl, *adj.* tödtlich.
Lethality, lē-*th*ăl'-ē-tē, *s.* Sterblichkeit, *f.*
Lethargy, lĕ*th*'-ăr-jē, *s.* Schlafsucht, *f.*
Lethiferous, lē-thĭf'-fĕ-rŭs, *adj.* tödtlich.
Letter, lĕt'-tŭr, *s.* Buchstabe, *m.*; Schrift, *f.*; Brief, *m.*; Urkunde, *f.*; letters, *pl.* Wissenschaften, *f. pl.* Literatur, *f.*; letter-bearer, letter-carrier, *s.* Briefträger, *m.*; letter-case. *s.* Brieftasche, *f.*; letter-paper, *s.* Briefpapier, *n.*
Lettered, lĕt'-tŭrd, *adj.* gelehrt.
Levee, lĕv'-vē, *s.* Aufstehen, *n.*; Morgenbesuch, *m.*
Level, lĕv'-vĭl, *adj.* gleich, flach; angemessen; – *s.* Fläche, *f.*; Verhältniß; Richtscheit, *n.*; – *v. a. & n.* eben machen; richten; rathen; to-with . . ., übereinstimmen mit . . .
Leveluess, lĕv'-vĭl-nĕs, *s.* Gleichheit, *f.*
Leven, lĕv'-vĕn, *s.* Sauerteig, *m.*
Lever, lē'-vŭr, *s.* Hebel, *m.*
Leveret, lĕv'-vŭr-ĕt, *s.* junger Hase, *m.*
Levigate, lĕv'-vē-gāte, *v. a.* zerreiben; – *adj.* leicht.
Levigation, lĕv-vē-gā'-shŭn, *s.* Zerreibung, *f.*
Levity, lĕv'-vē-tē, *s.* Leichtigkeit, *f.*
Levy, lĕv'-vē, *v. a.* heben; erheben, werben, anfangen; – *s.* Hebung, Erhebung, Werbung, *f.*
Lewd, lūde, *adj.* -ly, *adv.* liederlich.
Lewdness, lūde'-nĕs, *s.* Liederlichkeit, *f.*
Lewdster, lūde'-stŭr, *s.* liederlicher Mensch, *m.*
Lexicon, lĕgs'-ē-kŭn, *s.* Wörterbuch, *n.*
Liable, lī'-ā-bl, *adj.* ausgesetzt.
Liability, lī'-ā-bĭl'-ē-tē, *s.* Verbindlichkeit, *f.*
Liableness, lī'-ā-bl-nĕs, *s.* Hang, *m.*
Liar, lī'-ŭr, *s.* Lügner, *m.*

Libel, lī'-bĕl, *s.* Schmähschrift; Klagschrift, *f.*; – *v. a. & n.* schimpfen; schänden.
Libeller, lī'-bĕl-ŭr, *s.* Pasquillant, *m.*
Libellous, lī'-bĕl-ŭs, *adj.* schmähend.
Liberal, lĭb'-bĕr-ăl, *adj.* –ly, *adv.* freigebig; großmüthig; anständig.
Liberality, lĭb-bĕr-ăl'-ĕ-tē, *s.* Freigebigkeit; Güte, *f.*
Liberate, lĭb'-bĕr-āte, *v. a.* befreien.
Liberation, lĭb-bĕr-ā'-shŭn, *s.* Befreiung, *f.* [*m.*
Liberator, lĭb'-bĕr-ā-tŭr, *s.* Befreier,
Libertinage, lĭb'-bĕr-tĭn-ĭdje, *s.* Sinnlichkeit, Ausschweifung, *f.*
Libertine, lĭb'-bĕr-tĭn, *adj.* ausschweifend; freigeisterisch; – *s.* Freigeist, *m.*
Libertinism, lĭb'-bĕr-tĭn-ĭzm, *s.* Freigeisterei, *f.*
Liberty, lĭb'-bĕr-tē, *s.* Freiheit, *f.*
Libidinous, lē-bĭd'-ē-nŭs, *adj.* –ly, *adv.* unzüchtig. [kar, *m.*
Librarian, lī-brā'-rē-ăn, *s.* Bibliothe-
Library, lī'-brā-rē, *s.* Bibliothek, *f.*
Librate, lī'-brāte, *v. a.* wägen.
Libration, lī-brā'-shŭn, *s.* Wägen, *f.*
Libratory, lī'-brā-tŭr-ē, *adj.* schwankend.
Lice, līse, *pl.* von Louse. [send.
Licence, License, lī'-sĕnse, *s.* Freiheit, Erlaubniß, *f.*; – *v. a.* gestatten.
Licenser, lī'-sĕn-sŭr, *s.* Bevollmächtigter, *m.*
Licentiate, lī-sĕn'-shē-āte, *s.* Licentiat, *m.*; – *v. a.* erlauben. [zügellos.
Licentious, lī-sĕn'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.*
Licentiousness, lī-sĕn'-shŭs-nĕs, *s.* Zügellosigkeit, *f.*
Licit, lĭs'-sĭt, *adj.* erlaubt.
Lick, lĭk, *v. a.* lecken; schlagen; – *s.* Schlag, *m.*
Lickerish, lĭk'-ŭr-ĭsh, Lickerous, lĭk'-ĕr-ŭs, *adj.* leckerhaft.
Lickerishness, lĭk'-ŭr-ĭsh-nĕs, Lickerousness, lĭk'-ĕr-ŭs-nĕs, *s.* Leckerhaftigkeit, *f.*
Licorice, lĭk'-kŭr-ĭs, Lickorish, lĭk'-kŭr-ĭsh, *s.* Süßholz, *n.*
Lid, lĭd, *s.* Deckel, *m.*; Augenlied, *n.*
Lie, lī, *s.* Lüge; Lauge, *f.*; – *v. n.* lügen; to give the–, Lügen strafen.
Lie, lī, *v. n. ir.* liegen; schlafen.
Liege, lēēdje, *s.* Lehnsherr, *m.*
Lientery, lī'-ĕn-tĕr-rē, *s.* Durchfall, *m.*
Lieu, lū, *s.* in–, in–of, statt, anstatt.
Lieutenancy, lĕv-tĕn'-năn-sē, *s.* Lieutenantsstelle, *f.*
Lieutenant, lĕv-tĕn'-nănt, *s.* Lieutenant, *f.*; lieutenant-colonel, *s.* Oberstlieutenant, *m.*
Lieutenantship, *s.* lĕv-tĕn'-nănt-shĭp, *s.* Lieutenantsstelle, *f.*
Life, līfe, *s.* Leben, *n.* Lebensbeschreibung, *f.*; life-time, *s.* Lebenszeit, *f.*; life-weary, *adj.* lebensmüde.
Lifeless, līfe'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* leblos.
Lift, lĭft, *v. a. & n. ir.* aufheben, aufrichten; plündern; –*s.* Heben; Ziehseil, *n.*
Ligature, lĭg'-gă-tūre, *s.* Binden, Band, *n.*; Knoten, *m.*
Light, līte, *adj. & adv.* or–ly, *adv.* leicht; leichtsinnig; klar, matt; –*s.* Licht, *n.*; light-headed, *adj.* gedankenlos; light-minded, *adj.* leichtsinnig.
Light, līte, *v. a. ir.* leuchten, erleuchten; – *v. n.* absteigen; sich setzen.
Lighten, lī'-tn, *v. a.* erleichtern; löschen; – *v. n.* leuchten.
Lightness, līte'-nĕs, *s.* Leichtigkeit, *f.*; Leichtsinn, *m.* [leichterung, *f.*
Lightning, līte'-nĭng, *s.* Blitz, *m.* Er-
Lightsome, līte'-sŭm, *adj.* licht.
Lightsomeness, līte'-sŭm-nĕs, *s.* Heiterkeit, *f.* [nŭs, *adj.* hölzern; holzig.
Ligneous, lĭg'-nē-ŭs, Lignous, lĭg-
Like, līke, *adj.* –ly, *adv.* gleich, ähnlich; scheinbar; beinahe; gleichwie; – as if, gerade als ob.
Like, līke, *v. a. & n.* gefallen, belieben.
Likelihood, līke'-lē-hŭd, Likeliness, līke'-lē-nĕs, *s.* Wahrscheinlichkeit, Annehmlichkeit, *f.* [*& adv.* wahrscheinlich.
Likely, līke'-lē, *adj.* angenehm; –*adj.*
Liken, lī'-kn, *v. a.* vergleichen; – *v. n.* gleichen. [fläche, *f.*
Likeness, līke'-nĕs, *s.* Gleichheit; Ober-
Likewise, līke'-wise, *adv.* gleichfalls.
Liking, lī'-kĭng, *adj.* wohlgenährt, fett; – *s.* Wohlbeleibtheit; Belieben, *n.* Versuch, *m.*
Lilac, lī'-lăk, *adj.* röthlichblau.
Lilly, Lily, lĭl'-lē, *s.* Lilie, *f.*; – of the valley, *s.* Maiblümchen, *n.*
Limate, lī'-māte, *v. a.* feilen.
Limature, lī'-mă-tūre, *s.* Feilspäne, *m. pl.* [*a.* zergliedern.
Limb, lĭm, *s.* Glied, *n.* Rand, *m.*; – *v.*
Limber, lĭm'-bŭr, *adj.* geschmeidig.
Limberness, lĭm'-bŭr-nĕs, *s.* Biegsamkeit, *f.* [fängniß, *n.*
Limbo, lĭm'-bō, *s.* Fegefeuer; Ge-

Lime, lime, *s.* Leim; Kalk. *m.*; Linde, *f.*; – *v. a.* leimen; berücken; lime-tree, *s.* Lindenbaum, *m.*

Limit, lim'-mit, *s.* Grenze, *f.*; – *v. a.* [begrenzen.

Limitable, lim'-mit-â-bl, *adj.* begrenzbar.

Limitation, lim-mé-tâ-shun, *s.* Einschränkung, *f.*

Limitless, lim'-mit-lés, *adj.* grenzenlos.

Limn, lim, *v. a.* zeichnen, malen.

Limner, lim'-nur, *s.* Zeichner, Maler, *m.*

Limosity, li-mós'-é-té, *s.* Schlammigkeit, *f.*

Limous, li'-mus, *adj.* schlammig.

Limp, limp, *adj.* schlank; matt; – *v. n.* hinken.

Limpid, lim'-pid, *adj.* klar, hell.

Limpidity, lim-pid'-é-té, Limpidness, lim'-pid-nés, *s.* Klarheit, *f.*

Limpingly, limp'-ing-lé, *adv.* lahm.

Limpitude, lim'-pé-tude, *s.* Limpidity.

Limy, li'-mé, *adj.* klebrig, kalkig.

Lin, lin, *v. n.* aufhören.

Linch, linsh, *s.* Rain, *m.*

Linden, lin-den, Linden-tree, lin'-den-tree, *s.* Linde, *f.*

Line, line, *s.* Linie, Zeile; Schnur, *f.*; Geschlecht, *n.* Entwurf; Zustand; Lein, *m.*; – *v. a.* liniren; füttern; bestreichen.

Lineage, lin'-né-aje, *s.* Geschlecht, *n.*

Lineament, lin'-né-â-ment, *s.* Gesichtszug, *m.*

Linen, lin-nin, *s.* Leinwand; Wäsche, *f.*; – *adj.* leinen; linen-weaver, *s.* Leinweber, *m.*

Ling, ling, *s.* Heidekraut, *n.*

Linger, ling'-gur, *v. n.* schmachten; zögern; – *v. a.* verzögern. [langweilig.

Lingeringly, ling'-gur-ing-lé, *adv.*

Linguacious, ling-gwâ'-shus, *adj.* geschwätzig. [Geschwätzigkeit, *f.*

Linguacity, ling-gwás'-é-té, *s.*

Liniment, lin'-né-ment, *s.* Salbe, *f.*

Lining, li'-ning, *s.* Futter (in Kleidern), *n.*

Link, lingk, *s.* Glied, *n.* Ring, *m.*; Kette, *f.*; – *v. a.* zusammenketten.

Linnet, lin'-nit, *s.* Hänfling, *m.*

Linseed, lin'-séed, *s.* Leinsamen, *m.*; linseed-oil, *s.* Leinöl, *n.*

Linstock, lin'-stók, *s.* Lunte, *f.*

Lint, lint, *s.* Flachs, *m.*

Lintel, lin'-tel, *s.* Thürschwelle, *f.*

Lion, li'-un, *s.* Löwe, *m.*

Lioness, lé'-un-és, *s.* Löwinn, *f.*

Lionlike, li'-un-like, *adj.* löwenartig

Lip, lip, *s.* Lippe, *f.*; Rand, *m.*; – *v. a.* küssen; to make a–, schmollen.

Liquability, lik-kwâ-bil'-é-té, *s.* Schmelzbarkeit, *f.*

Liquable, lik'-kwâ-bl, Liquefiable, lik-kwé-fi'-â-bl, *adj.* schmelzbar.

Liquate, li'-kwâte, *v. n.* schmelzen.

Liquefy, lik'-kwé-fi, *v. a. & n.* schmelzen. [zend, flüssig.

Liquescent, li-kwés'-sent, *adj.* schmel-

Liquid, lik'-kwid, *adj.* flüssig; – *s.* Flüssigkeit, *f.* [diren.

Liquidate, lik'-kwé-dâte, *v. a.* liqui-

Liquidation, lik-kwé-dâ'-shun, *s.* Liquidation, *f.*

Liquidity, lé-kwid'-é-té, Liquidness, lik'-kwid-nés, *s.* Flüssigkeit, *f.*

Liquor, lik'-kur, *s.* Flüssigkeit, *f.*; Liqueur, *m.*; – *v. a.* anfeuchten.

Liquorice, lik'-kur-is, *s.* Süßholz, *n.*

Lisp, lisp, *v. n.* lispeln; – *s.* Lispeln, *n.*

Lisper, lisp'-ur, *s.* Lispeler, *m.*

List, list, *s.* Liste; Rolle; Anschrote-Schranke; Neigung, *f.*; – *v. a.* einschreiben; anwerben; besetzen; – *v. n.* sich anwerben lassen, Lust haben.

Listed, list'-éd, *adj.* gestreift.

Listen, lis'-sn, *v. a. & n.* lauschen.

Listener, lis'-sn-ur, *s.* Horcher, *m.*

Listful, list'-fúl, *adj.* aufmerksam.

Listless, list'-lés, *adj.* –ly, *adv.* unthätig. [senheit, *f.*

Listlessness, list'-lés-nés, *s.* Verdros-

Literal, lit'-ter-âl, *adj.* –ly, *adv.* buchstäblich.

Literary, lit'-ter-â-ré, Literate, lit'-ter-râte, *adj.* wissenschaftlich.

Literature, lit'-ter-râ-ture, *s.* Literatur, *f.* [*adj.* biegsam

Lithe, liTHe, Lithesome, liTH'-sum.

Litheness, liTH'-nés, *s.* Biegsamkeit, *f.*

Lither, liTH'-ur, *adj.* –ly, *adv.* biegsam; träge. [senheit, Trägheit, *f.*

Litherness, liTH'-ur-nés, *s.* Verdros-

Lithography, li-*thog*'-grâ-lé, *s.* Steinschreiberei, Steinschneiderei, *f.*

Litigant, lit'-té-gânt, *adj.* streitend.

Litigate, lit'-té-gâte, *v. a. & n.* streiten; proce'ssiren. [streit, *m.*

Litigation, li-té-gâ'-shun, *s.* Rechts-

Litigious, lé-tid'-jus, *adj.* –ly, *adv.* streitsüchtig. [Streitsucht, *f.*

Litigiousness, é-tid'-jus-nés, *s.*

Litter, lit'-tur, *s.* Sänfte; Streu, *f.*;

Brut, *f.*; – *v. a.* werfen, gebären; umherstreuen.
Little, lĭt'-tl, *adj.* klein; gering; – *s.* Wenigkeit, *f.*; – *adv.* wenig; by-and-, nach und nach; -less, *adv.* nicht weniger.
Littleness, lĭt'-tl-nĕs, *s.* Wenigkeit, *f.*
Live, lĭv, *v. n.* leben; wohnen; dauern.
Live, līve, *adj.* lebendig.
Liveless, līve'-lĕs, *adj.* leblos.
Livelihood, līve'-lē-hŭd, *s.* Auskommen, *n.*; Lebensart, *f.*; to make one's-, sein Auskommen haben.
Liveliness, līve'-lē-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, *f.*
Livelong, lĭv'-lŏng, *adv.* langweilig.
Lively, līve'-lē, *adj.* -ily, *adv.* lebhaft.
Liver, lĭ'-vŭr, *s.* Lebender, *m.*; Leber, *f.*
Livered, lĭv'-vŭrd, *adj.* leberfarben.
Livering, lĭv'-vŭr-ĭng, *s.* Leberwurst, *f.*
Livery, lĭv'-vŭr-ē, *s.* Befreiung; Vermiethung; Livree, *f.*; livery-man, *s.* Livreebediente, *m.*
Livid, lĭv'-ĭd, *adj.* schwarzgelb.
Living, lĭv'-vĭng, *adj.* lebend, lebendig; – *s.* Leben, *n.*; Pfründe, *f.*
Livingly, lĭv'-vĭng-lē, *adv.* bei Lebzeiten.
Lixivium, lĭk-sĭv'-ē-ŭm, *s.* Lauge, *f.*
Lizard, lĭz'-zărd, *s.* Eidechse, *f.*
Lo! lō, *int.* siehe!
Load, lōde, *s.* Ladung; Mine, *f.*; – *v. a. & n.* beladen, beschweren; leiten; load-stone, *s.* Magnet, *m.*
Loader, lō'-dŭr, *s.* Auflader, *m.*
Loaf, lōfe, *s.* Laib, *m.* Brod, *n.*; – of sugar, *s.* Zuckerhut, *m.*
Loam, lōme, *s.* Lehm, *m.*; – ware, *s.* Töpfergeschirr, *n.*; – *v. a.* verstreichen.
Loamy, lō'-mē, *adj.* lehmig.
Loan, lōne, *s.* Darlehn, *n.*
Loath, lō*th*, *adj.* unwillig, abgeneigt.
Loathe, lōTHe, *v. a.* verabscheuen; – *v. n.* Ekel erwecken.
Loathful, lō'TH'-fŭl, *adj.* ekelhaft.
Loathing, lō'TH'-ĭng, *s.* Ekel, *m.*
Loathly, lō*th*'-lē, *adj.* verhaßt; – *adv.* mit Widerwillen.
Loathness, lō*th*-nĕs, *s.* Widerwille, *m.*
Loathsome, lōTH'-sŭm, *adj.* ekelhaft.
Loathsomeness, lōTH'-sŭm-nĕs, *s.* Ekelhaftigkeit, *f.*
Lob, lŏb, *s.* Klumpen; Lümmel, *m.*; lob-wurm, *s.* Regenwurm, *m.*
Lobby, lŏb'-bē, *s.* Vorzimmer, *n.*
Lobe, lōbe, *s.* Ohrläppchen, *n.*
Local, lō'-kăl, *adj.* – ly, *adv.* örtlich.
Locality, lō-kăl'-ē-tē, Localness, lō'-kăl-nĕs, *s.* Oertlichkeit, *f.*
Location, lō-kā'-shŭn, *s.* Lage, *f.*
Lock, lŏk, *s.* Schloß, *n.*; Haken, *m.*; Locke, *f.*; Griff, *m.*; Schleuse, *f.*; – *v. a.* zuschließen; verwickeln; hemmen; – *v. n.* schließen; feststecken; lock-smith, Schlosser, *m.*
Locker, lŏk'-kŭr, *s.* Schrank, *m.*
Locket, lŏk'-kĭt, *s.* Schlößchen; Armband, *n.*
Locust, lō'-kŭst, *s.* Heuschrecke, *f.*
Locution, lō-kū'-shŭn, *s.* Redensart, *f.*
Lode, lōde, *s.* Load.
Lodge, lŏdje, *v. n.* wohnen; einkehren; – *v. a.* beherbergen, lagern; aufbewahren; – *s.* Häuschen, *n.*; Loge, *f.*
Lodgement, lŏdje'-mĕnt, *s.* Stellung, *f.*
Lodger, lŏdje'-ŭr, *s.* Miethmann, *m.*
Lodging, lŏdje'-ĭng, *s.* Wohnung, *f.* Nachtlager, *n.*
Loft, lŏft, *s.* Stockwerk, *n.*
Loftiness, lŏf'-tē-nĕs, *s.* Erhabenheit, *f.*; Stolz, *m.*
Lofty, lŏf'-tē, *adj.* -ily, *adv.* erhaben, stolz.
Log, lŏg, *s.* Klotz, *m.* Scheit, *n.*
Loggerhead, lŏg'-gŭr-hĕd, *s.* Tölpel, *m.*
Loggerheaded, lŏg'-gŭr-hĕd-ĕd, *adj.* tölpisch.
Logick, lŏd'-jĭk, *s.* Logik, *f.*
Logical, lŏd'-jĭk-ăl, *adj.* -ly, *adv.* logisch.
Loin, lŏĭn, *s.* Nierenstück, *n.*; loins, *pl.* Lenden, *f. pl.*
Loiter, lŏĭ'-tŭr, *v. n.* zaudern.
Loiterer, lŏĭ'-tŭr-ŭr, *s.* Zauderer, *m.*
Loll, lŏl, *v. a.* strecken; – *v. n.* heraushangen.
Lombard, lŏm'-bŭrd, *s.* Leihhaus, *n.*
Lone, lōne, *adj.* -ly, *adv.* einsam.
Loneliness, lōne'-lē-nĕs, Loneness, lōne'-nĕs, Lonesomeness, lōne'-sŭm-nĕs, *s.* Einsamkeit, *f.*
Lonesome, lōne'-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* einsam.
Long, lŏng, *adj. & adv.* lang, groß, lange; verwundert; long ago, *adv.* vor langer Zeit; long-suffering, *adj.* langmüthig.
Long, lŏng, *v. n.* verlangen.
Longanimity, lŏng-gă-nĭm'-ē-tē, *s.* Langmuth, *f.*
Longevity, lŏn-jĕv'-ē-tē, *s.* hohes Alter, *n.*
Longing, lŏng'-ĭng, *s.* Sehnsucht, *f.*
Longingly, lŏng'-ĭng-lē, *adv.* sehnlich.
Longinquity, lŏn-jĭng'-kwē-tē, *s.* Weite; Langwierigkeit, *f.*
Longish, lŏng'-ĭsh, *adj.* länglich.
Longitude, lŏn'-jē-tūde, *s.* Länge, *f.*
Longitudinal, lŏn-jē-tū'-dē-năl, *adj.*

Lime, lîme, *s.* Leim; Kalk, *m.*; Linde, *f.*; *–v. a.* leimen; berücken; lime-tree, *s.* Lindenbaum, *m.*

Limit, lîm'-mît, *s.* Grenze, *f.*; *– v. a.* begrenzen.

Limitable, lîm'-mît-â-bl, *adj.* begrenzbar.

Limitation, lîm-mê-tâ-shûn, *s.* Einschränkung, *f.*

Limitless, lîm'-mît-lês, *adj.* grenzenlos.

Limn, lîm, *v. a.* zeichnen, malen.

Limner, lîm'-nûr, *s.* Zeichner, Maler, *m.*

Limosity, lî-mŏs'-ê-tê, *s.* Schlammigkeit, *f.*

Limous, lî'-mûs, *adj.* schlammig.

Limp, lîmp, *adj.* schlank; matt; *– v. n.* hinken.

Limpid, lîm'-pîd, *adj.* klar, hell.

Limpidity, lîm-pîd'-ê-tê, Limpidness, lîm'-pîd-nês, *s.* Klarheit, *f.*

Limpingly, lîmp'-îng-lê, *adv.* lahm.

Limpitude, lîm'-pê-tûde, *s.* Limpidity.

Limy, lî'-mê, *adj.* klebrig, kalkig.

Lin, lîn, *v. n.* aufhören.

Linch, lînsh, *s.* Rain, *m.*

Linden, lîn-dên, Linden-tree, lîn'-dên-trêe, *s.* Linde, *f.*

Line, line, *s.* Linie, Zeile; Schnur, *f.*; Geschlecht, *n.* Entwurf; Zustand; Leim, *m.*; *– v. a.* liniren; füttern; bestreichen.

Lineage, lîn'-nê-âje, *s.* Geschlecht, *n.*

Lineament, lîn'-nê-â-mênt, *s.* Gesichtszug, *m.*

Linen, lîn-nîn, *s.* Leinwand; Wäsche, *f.*; *–adj.* leinen; linen-weaver, *s.* Leinweber, *m.*

Ling, lîng, *s.* Heidekraut, *n.*

Linger, lîng'-gûr, *v. n.* schmachten; zögern; *– v. a.* verzögern.

Lingeringly, lîng'-gûr-îng-lê, *adv.* [langweilig.

Lingnacious, lîng-gwâ'-shûs, *adj.* geschwätzig.

Lingnacity, lîng-gwâs'-ê-tê, *s.* Geschwätzigkeit, *f.*

Liniment, lîn'-nê-mênt, *s.* Salbe, *f.*

Lining, lî'-nîng, *s.* Futter (in Kleidern), *n.*

Link, lîngk, *s.* Glied, *n.* Ring, *m.*; Kette, *f.*; *– v. a.* zusammenketten.

Linnet, lîn'-nît, *s.* Hänfling, *m.*

Linseed, lîn'-sêêd, *s.* Leinsamen, *m.*; linseed-oil, *s.* Leinöl, *n.*

Linstock, lîn'-stŏk, *s.* Lunte, *f.*

Lint, lînt, *s.* Flachs, *m.*

Lintel, lîn'-têl, *s.* Thürschwelle, *f.*

Lion, lî'-ûn, *s.* Löwe, *m.*

Lioness, lê'-ûn-ês, *s.* Löwinn, *f.*

Lionlike, lî'-ûn-like, *adj.* löwenartig

Lip, lîp, *s.* Lippe, *f.*; Rand, *m.*; *– v. a.* küssen; to make a–, schmollen.

Liquability, lîk-kwâ-bîl'-ê-tê, *s.* Schmelzbarkeit, *f.*

Liquable, lîk'-kwâ-bl, Liquefiable, lîk-kwê-fî'-â-bl, *adj.* schmelzbar.

Liquate, lî'-kwâte, *v. n.* schmelzen.

Liquefy, lîk'-kwê-fî, *v. a. & n.* schmelzen.

Liquescent, lî-kwês'-sênt, *adj.* schmelzend, flüssig.

Liquid, lîk'-kwîd, *adj.* flüssig; *– s.* Flüssigkeit, *f.*

Liquidate, lîk'-kwê-dâte, *v. a.* liquidiren.

Liquidation, lîk-kwê-dâ'-shûn, *s.* Liquidation, *f.*

Liquidity, lê-kwîd'-ê-tê, Liquidness, lîk'-kwîd-nês, *s.* Flüssigkeit, *f.*

Liquor, lîk'-kûr, *s.* Flüssigkeit, *f.*; Liqueur, *m.*; *– v. a.* anfeuchten.

Liquorice, lîk'-kûr-îs, *s.* Süßholz, *n.*

Lisp, lîsp, *v. n.* lispeln; *– s.* Lispeln, *n.*

Lisper, lîsp'-ûr, *s.* Lispeler, *m.*

List, lîst, *s.* Liste; Rolle; Anschrote-Schranke; Neigung, *f.*; *– v. a.* einschreiben; anwerben; besetzen; *– v. n.* sich anwerben lassen, Lust haben.

Listed, lîst'-êd, *adj.* gestreift.

Listen, lîs'-sn, *v. a. & n.* lauschen.

Listener, lîs'-sn-ûr, *s.* Horcher, *m.*

Listful, lîst'-fûl, *adj.* aufmerksam.

Listless, lîst'-lês, *adj.* –ly, *adv.* unthätig.

Listlessness, lîst'-lês-nês, *s.* Verdrossenheit, *f.*

Literal, lît'-têr-âl, *adj.* –ly, *adv.* buchstäblich.

Literary, lît'-têr-â-rê, Literate, lît'-têr-râte, *adj.* wissenschaftlich.

Literature, lît'-têr-râ-tûre, *s.* Literatur, *f.*

Lithe, lîTHe, Lithesome, lîTH'-sûm, *adj.* biegsam

Litheness, lîTH'-nês, *s.* Biegsamkeit, *f.*

Lither, lîTH'-ûr, *adj.* –ly, *adv.* biegsam; träge.

Litherness, lîTH'-ûr-nês, *s.* Verdrossenheit, Trägheit, *f.*

Lithography, lî-*thŏg*'-grâ-lê, *s.* Steinschreiberei, Steinschneiderei, *f.*

Litigant, lît'-tê-gânt, *adj.* streitend.

Litigate, lît'-tê-gâte, *v. a. & n.* streiten; procesiren.

Litigation, lît-tê-gâ'-shûn, *s.* Rechtsstreit, *m.*

Litigious, lê-tîd'-jûs, *adj.* –ly, *adv.* streitsüchtig.

Litigiousness, lê-tîd'-jûs-nês, *s.* Streitsucht, *f.*

Litter, lît'-tûr, *s.* Sänfte; Streu, *f.*;

Brut, *f.*; – *v. a.* werfen, gebären; umherſtreuen.
Little, lĭt'-tl, *adj.* klein; gering; – *s.* Wenigkeit, *f.*; – *adv.* wenig; by-and-, nach und nach; -less, *adv.* nicht weniger.
Littleness, lĭt'-tl-nĕs, *s.* Wenigkeit, *f.*
Live, lĭv, *v. n.* leben; wohnen; dauern.
Live, līve, *adj.* lebendig.
Liveless, līve'-lĕs, *adj.* leblos.
Livelihood, līve'-lē-hŭd, *s.* Auskommen, *n.*; Lebensart, *f.*; to make one's-, ſein Auskommen haben.
Liveliness, līve'-lē-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, *f.*
Livelong, lĭv'-lŏng, *adv.* langweilig.
Lively, līve'-lē, *adj.* -ily, *adv.* lebhaft.
Liver, lĭ'-vŭr, *s.* Lebender, *m.*; Leber, *f.*
Livered, lĭv'-vŭrd, *adj.* leberfarben.
Livering, lĭv'-vŭr-ĭng, *s.* Leberwurſt, *f.*
Livery, lĭv'-vŭr-ē, *s.* Befreiung; Vermiethung; Livree, *f.*; livery-man, *s.* Livreebediente, *m.*
Livid, lĭv'-ĭd, *adj.* ſchwarzgelb.
Living, lĭv'-vĭng, *adj.* lebend, lebendig; – *s.* Leben, *n.*; Pfründe, *f.*
Livingly, lĭv'-vĭng-lē, *adv.* bei Lebzeiten.
Lixivium, lĭk-sĭv'-ē-ŭm, *s.* Lauge, *f.*
Lizard, lĭz'-zărd, *s.* Eidechſe, *f.*
Lo! lō, *int.* ſiehe!
Load, lōde, *s.* Ladung; Mine, *f.*; – *v. a.* & *n.* beladen, beſchweren; leiten; load-stone, *s.* Magnet, *m.*
Loader, lō'-dŭr, *s.* Auflader, *m.*
Loaf, lōfe, *s.* Laib, *m.* Brod, *n.*; – of sugar, *s.* Zuckerhut, *m.*
Loam, lōme, *s.* Lehm, *m.*; – ware, *s.* Töpfergeſchirr, *n.*; – *v. a.* verſtreichen.
Loamy, lō'-mē, *adj.* lehmig.
Loan, lōne, *s.* Darlehn, *n.*
Loath, lōth, *adj.* unwillig, abgeneigt.
Loathe, lōTHe, *v. a.* verabſcheuen; – *v. n.* Ekel erwecken.
Loathful, lōTH'-fŭl, *adj.* ekelhaft.
Loathing, lōTH'-ĭng, *s.* Ekel, *m.*
Loathly, lōth'-lē, *adj.* verhaßt; – *adv.* mit Widerwillen.
Loathness, lōth-nĕs, *s.* Widerwille, *m.*
Loathsome, lōTH'-sŭm, *adj.* ekelhaft.
Loathsomeness, lōTH'-sŭm-nĕs, *s.* Ekelhaftigkeit, *f.*
Lob, lŏb, *s.* Klumpen; Lümmel, *m.*; lob-wurm, *s.* Regenwurm, *m.*
Lobby, lŏb'-bē, *s.* Vorzimmer, *n.*
Lobe, lōbe, *s.* Ohrläppchen, *n.*
Local, lō'-kăl, *adj.* – ly, *adv.* örtlich.
Locality, lō-kăl'-ē-tē, Localness, lō'-kăl-nĕs, *s.* Oertlichkeit, *f.*
Location, lō-kā'-shŭn, *s.* Lage, *f.*
Lock, lŏk, *s.* Schloß, *n.*; Haken, *m.*; Locke, *f.*; Griff, *m.*; Schleuſe, *f.*; – *v. a.* zuſchließen; verwickeln; hemmen; – *v. n.* ſchließen; feſtſtecken; lock-smith, Schloſſer, *m.*
Locker, lŏk'-kŭr, *s.* Schrank, *m.*
Locket, lŏk'-kĭt, *s.* Schlößchen; Armband, *n.*
Locust, lō'-kŭst, *s.* Heuſchrecke, *f.*
Locution, lō-kū'-shŭn, *s.* Redensart, *f.*
Lode, lōde, *s.* Load.
Lodge, lŏdje, *v. n.* wohnen; einkehren; – *v. a.* beherbergen, lagern; aufbewahren; – *s.* Häuschen, *n.*; Loge, *f.*
Lodgement, lŏdje'-mĕnt, *s.* Stellung, *f.*
Lodger, lŏdje'-ŭr, *s.* Miethmann, *m.*
Lodging, lŏdje'-ĭng, *s.* Wohnung, *f.* Nachtlager, *n.*
Loft, lŏft, *s.* Stockwerk, *n.*
Loftiness, lŏf'-tē-nĕs, *s.* Erhabenheit, *f.*; Stolz, *m.*
Lofty, lŏf'-tē, *adj.* -ily, *adv.* erhaben, ſtolz.
Log, lŏg, *s.* Klotz, *m.* Scheit, *n.*
Loggerhead, lŏg'-gŭr-hĕd, *s.* Tölpel, *m.*
Loggerheaded, lŏg'-gŭr-hĕd-ĕd, *adj.* tölpiſch.
Logick, lŏd'-jĭk, *s.* Logik, *f.*
Logical, lŏd'-jĭk-ăl, *adj.* -ly, *adv.* logiſch.
Loin, lŏĭn, *s.* Nierenſtück, *n.*; loins, *pl.* Lenden, *f. pl.*
Loiter, lŏĭ'-tŭr, *v. n.* zaudern.
Loiterer, lŏĭ'-tŭr-ŭr, *s.* Zauderer, *m.*
Loll, lŏl, *v. a.* ſtrecken; – *v. n.* heraushangen.
Lombard, lŏm'-bărd, *s.* Leihhaus, *n.*
Lone, lōne, *adj.* -ly. *adv.* einſam.
Loneliness, lōne'-lē-nĕs, Loneness, lōne'-nĕs, Lonesomeness, lōne'-sŭm-nĕs, *s.* Einſamkeit, *f.*
Lonesome, lōne'-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* einſam.
Long, lŏng, *adj.* & *adv.* lang, groß, lange; vermittelſt; long ago, *adv.* vor langer Zeit; long-suffering, *adj.* langmüthig.
Long, lŏng, *v. n.* verlangen.
Longanimity, lŏng-gă-nĭm'-ē-tē, *s.* Langmuth, *f.*
Longevity, lŏn-jĕv'-ē-tē, *s.* hohes Alter, *n.*
Longing, lŏng'-ĭng, *s.* Sehnſucht, *f.*
Longingly, lŏng'-ĭng-lē, *adv.* ſehnlich.
Longinquity, lŏn-jĭng'-kwē-tē, *s.* Weite; Langwierigkeit, *f.*
Longish, lŏng'-ĭsh, *adj.* länglich.
Longitude, lŏn'-jē-tūde, *s.* Länge, *f.*
Longitudinal, lŏn-jē-tū'-dē-năl, *adj.*

-ly, *adv.* der Länge nach. [lig.
Longsome, lŏng'-sŭm, *adj.* langweilig.
Longsomeness, lŏng'-sŭm-nĕs, *s.* Langweiligkeit, *f.*
Longways, lŏng'-wāze, Longwise, lŏng'-wize, *adv.* der Länge nach.
Loobily, lōō'-bĕ-lĕ, *adj. & adv.* plump.
Looby, lōō'-bĕ, *s.* Tölpel, *m.*
Look, lōōk, *v. a. & n.* sehen; ansehen; scheinen; erwarten; – *s.* Sehen, *n.* Blick, Geberden, *f. pl.*; – *int.* siehe! to – like, aussehen.
Lookout, lōōk'-ŏūt, *s.* Aussicht, *f.*
Looker, lōōk'-ŭr, *s.* Zuschauer, *m.*
Looking-glass, lōōk'-ing-glās, *s.* Spiegel, *m.* [*n.*; – *v. n.* sichtbar werden.
Loom, lōōm, *s.* Weberstuhl, *m.* Werkzeug,
Loon, lōōn, *s.* Bengel, *m.*; Laune, *f.*
Loop, lōōp, *s.* Schlinge, *f.* Oehr, *n.*; Schnur, *f.*: – maker, *s.* Posamentirer, *m.*
Looped, lōōpt, *part. & adj.* löcherig.
Loord, lōōrd, *s.* Faullenzer, *m.*
Loose, lōōse, *adj.* –ly, *adv.* los; locker; weitschweifig; nachlässig; frei; to get –, sich losmachen; – money, *s.* kleines Geld, *n.*; – *s.* Freiheit; Schlaffheit, *f.*; – *v. a.* lösen.
Loosen, lōō'-sn, *v. a.* losmachen, trennen; – *v. n.* losgehen, sich trennen.
Looseness, lōōse'-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*; Leichtsinn, *m.*
Loover, lōōv'-vŭr, *s.* Dachfenster, *n.*
Lop, lŏp, *v. a.* beschneiden, behauen; – *s.* Lop, lŏp, *s.* Floh, *m.* [Zweige, *m. pl.*
Lope, lōpe, *v. a.* davon schleichen.
Loquacious, lō-kwā'-shŭs, *adj.* schwatzhaft.
Loquaciousness, lō-kwā'-shŭs-nĕs, Loquacity, lō-kwās'-ĕ-tĕ, *s.* Schwatzhaftigkeit, *f.*
Lord, lŏrd, *s.* Lord, Vorgesetzter, *m.*; – chief justice, *s.* Oberrichter, *m.*; – *v. n.* den Herrn spielen.
Lording, lŏr'-dĭng, Lordling, lŏrd'-lĭng, *s.* Herrchen, *n.* [Hoheit, *f.*
Lordliness, lŏrd'-lĕ-nĕs, *s.* Würde,
Lordly, lŏrd'-lĕ, *adj. & adv.* edel, stolz.
Lordship, lŏrd'-shĭp, *s.* Herrschaft; Herrlichkeit (Titel) *f.* [Kenntnisse, *f. pl.*
Lore, lōre, *s.* Lehre, *f.*; Unterricht, *m.*;
Lorel, lō'-rĕl, *s.* Schurke, *m.*
Loricate, lŏr'-rĕ-kāte, *v. a.* verpanzern.
Lorimer, lŏr'-rĕ-mŭr, Loriner, lŏr'-rĕ-nŭr, *s.* Sporer, *m.*
Lorn, lŏrn, *adj.* verloren.
Lose, lōōze, *v. a. & n. ir.* verlieren; verspielen; berauben; to – sight of, aus dem Gesichte verlieren.
Losel, lō'-zĕl, *s.* Schurke, *m.*
Loss, lŏs, *s.* Verlust; Luchs, *m.*; to be at a –, ungewiß seyn.
Lossless, lŏs'-lĕs, *adj.* ohne Verlust.
Lot, lŏt, *s.* Loos, *n.*; Abgabe, *f.*; – *v. a.* verloosen.
Lotion, lō'-shŭn, *s.* Abwaschung, *f.*
Lottery, lŏt'-tŭr-ĕ, *s.* Lotterie, *f.*; lottery-ticket, *s.* Lotterieloos, *n.*
Loud, lŏŭd, *adj.* –ly, *adv.* laut.
Loudness, lŏŭd'-nĕs, *s.* Lärmen, *n.*
Lounge, lŏŭnje, *v. n.* faullenzen. [*m.*
Lounger, lŏŭn'-jŭr, *s.* Müßiggänger,
Lour, lŏŭr, *v. a.* hängen lassen; – *v. n.* trübe seyn.
Lourdy, lŏŏr'-dĕ, *adj.* tölpisch.
Lourge, lŏŏrje, *s.* Tölpel, *m.* [sen.
Louse, lŏŭse, *s.* Laus, *f.*; – *v. a.* lausLousy, lŏŭ'-zĕ, *adj.* –ily, *adv.* lausig; – disease, *s.* Läusekrankheit, *f.*
Loutish, lŏŭt'-ĭsh, *adj.* –ly, *adv.* plump.
Loutishness, lŏŭt'-ĭsh-nĕs, *s.* tölpelhaftes Benehmen, *n.*
Lovable, lŭv'-ă-bl, *adj.* liebenswürdig.
Love, lŭv, *v. a.* lieben, gern haben; *s.* Liebe, *f.*; Geliebte, *m. & f.*; love-letter, *s.* Liebesbrief, *m.*; to make –, liebkosen; out of –, *adj.* überdrüssig.
Loveliness, lŭv'-lĕ-nĕs, *s.* Liebenswürdigkeit, *f.* [würdig.
Lovely, lŭv'-lĕ, *adj.* –ily, *adv.* liebens-
Lover, lŭv'-ŭr, *s.* Liebhaber, *m.*
Loving, lŭv'-ĭng, *adj.* –ly, *adv.* liebreich. [Zärtlichkeit, *f.*
Lovingness, lŭv'-ĭng-nĕs, *s.* Liebe,
Low, lō, *adj. & adv.* niedrig, armselig, niederträchtig; demüthig, sparsam; wohlfeil; – *v. a.* erniedrigen; – *v. n.* brüllen; low-spirited, *adj.* niedergeschlagen; low-spirits, *s.* Niedergeschlagenheit, *f.*; low-trick, *s.* Niederträchtigkeit, *f.*; low-water, *s.* Ebbe, *f.*
Lowe, lō, *s.* Lohe, *f.*
Lower, lō'-ŭr, *v. a.* niederlassen, herabsetzen; – *v. n.* abnehmen; trübe werden; mürrisch seyn; – *s.* mürrisches Wesen, *n.* [trübe.
Lowering, lŏŭr'-ĭng, *adj.* –ly, *adv.*
Lowermost, lō'-ŭr-mōst, *adj.* niedrigste.
Lowing, lŏŭ'-ĭng, *s.* Brüllen, *n.*

Lowliness, lō'-lē-nĕs, *s.* Erniedrigung, *f.*
Lowly, lō'-lē, *adj.* -ily, *adv.* niedrig.
Lown, lōun, *s.* Schurke, *m.*
Lowness, lō'-nĕs, *s.* Niedrigkeit, *f.*
Lowr, lōur, *s.* Lower.
Lowt, lōut, *v. a.* überwältigen.
Loyal, lōe'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* treu, redlich. [*m.*
Loyalist, lōe'-ăl-ĭst, *s.* Treugesinnter,
Loyalty, lōe'-ăl-tē, *s.* Treue, *f.*
Lubbard, lŭb'-bărd, **Lubber**, lŭb'-bŭr, *s.* Lümmel; Faulpelz, *m.*
Lubberly, lŭb'-bŭr-lē, *adj.* faul.
Lubricate, lū'-brē-kāte, *v. a.* schlüpfrig machen.
Lubricious, lū-brĭsh'-ŭs, **Lubrick**, lū'-brĭk, *adv.* schlüpfrig. [rigkeit, *f.*
Lubricity, lū-brĭs'-sē-tē, *s.* Schlüpf-
Luce, lūse, *s.* Hecht, *m.*
Lucent, lū'-sĕnt, *adj.* glänzend.
Lucid, lū'-sĭd, *adj.* leuchtend, hell.
Lucidity, lū-sĭd'-ē-tē, **Lucidness**, lū'-sĭd-nĕs, *s.* Glanz, *m.*
Lucify, lū'-sē-fī, *v. a.* erleuchten.
Luck, lŭk, *s.* Glück, *n.*; Zufall, *m.*; ill-, Unglück, *n.*
Luckiness, lŭk'-kē-nĕs, *s.* Glück, *n.*
Luckless, lŭk'-lĕs, *adj.* unglücklich.
Lucky, lŭk'-kē, *adj.* -ily, *adv.* glücklich.
Lucrative, lū'-krā-tĭv, *adj.* einträglich.
Lucre, lū'-kŭr, *s.* Gewinn, *m.*
Luctation, lŭk-tā'-shŭn, *s.* Kampf, *m.*
Lucubrate, lū'-kū-brāte, *v. n.* bei Nacht arbeiten. [Nachtstudiren, *n.*
Lucubration, lū-kū-brā'-shŭn, *s.*
Luculent, lū'-kū-lĕnt, *adj.* hell.
Ludibrious, lū-dĭb'-rē-ŭs, *adj.* albern.
Ludicrous, lū'-dē-krŭs, *adj.* -ly, *adv.* lustig. [Verspottung, *f.*
Ludification, lū-dē-fē-kā'-shŭn, *s.*
Ludificatory, lū-dĭf'-fē-kā-tŭr-ē, *adj.* spottend.
Lug, lŭg, *v. a.* schleppen, ziehen; - *v. n.* sich schwerfällig fortbewegen.
Luggage, lŭg'-gĭdje, *s.* Gepäck, *n.*
Lugubrious, lū-gū'-brē-ŭs, **Lugubrous**, lū-gū'-brŭs, *adj.* traurig; kläglich. [*adv.* lautlich.
Lukewarm, lūke'-wărm, *adj.* -ly,
Lukewarmness, lūke'-wărm-nĕs, *s.* Lauheit, *f.*
Lull, lŭl, *v. a.* einschläfern.
Lullaby, lŭl'-lā-bī, *s.* Wiegenlied, *n.*
Lumber, lŭm'-bŭr, *s.* Gerüll, *n.*; - *v. a.* zusammenwerfen; - *v. n.* schlendern.
Lumination, lū-mē-nā'-shŭn, *s.* Leuchten, *n.* [erleuchtet.
Luminous, lū'-mē-nŭs, *adj.* lichtvoll,
Luminousness, lū'-mē-nŭs-nĕs, *s.* Glanz, *m.* Erleuchtung, *f.*
Lump, lŭmp, *s.* Klumpen, *m.*; Stück, *n.*; - *v. a.* zusammennehmen; in the -, *adv.* im Ganzen.
Lumping, lŭmp'-ĭng, *adj.* schwerfällig.
Lumpish, lŭmp'-ĭsh, *adj.* -ly, *adv.* klumpig; schwerfällig. [fälligkeit, *f.*
Lumpishness, lŭmp'-ĭsh-nĕs, *s.* Schwer-
Lumpy, lŭmp'-ē, *adj.* klumpig.
Lunacy, lū'-nā-sē, *s.* Mondsucht, *f.*
Lunatick, lū'-nā-tĭk, *adj.* mondsüchtig; - *s.* Mondsüchtiger, *m.*
Lunch, lŭnsh, **Luncheon**, lŭn'-shŭn, *s.* Handvoll, *f.* Stückchen, *n.*
Lune, lūne, *s.* Mond, *m.*
Lune, lūne, *s.* Schnur, *f.* Riemen, *m.*
Lungs, lŭngz, *s. pl.* Lunge, *f.*; lungsick, *adj.* lungensüchtig.
Lunt, lŭnt, *s.* Lunte, *f.*
Lurch, lŭrtsh, *s.* Matsch, *m.*; Lauer, *f.*; - *v. a.* Matsch machen; belauern.
Lure, lūre, *s.* Lockspeise, *f.*; - *v. a.* locken.
Lurid, lū'-rĭd, *adj.* schwarzgelb.
Lurk, lŭrk, *v. n.* lauern.
Lurker, lŭrk'-ŭr, *s.* Laurer, *m.*
Lurking-place, lŭrk'-ĭng-plāse, *s.* Schlupfwinkel, *m.*
Lurry, lŭr'-rē, *s.* Gewimmel, *n.*
Luscious, lŭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* übersüß, schmackhaft; ekelhaft.
Lusciousness, lŭsh'-ŭs-nĕs, *s.* übermäßige Süßigkeit; Schmackhaftigkeit, *f.*
Luscrn, lū'-sĕrn, *s.* Luchs, *m.*
Lusk, lŭsk, *adj.* müßig, träge; - *s.* Faullenzer, *m.* [*f.*
Luskishness, lŭsk'-ĭsh-nĕs, *s.* Trägheit,
Lust, lŭst, *s.* Begierde; Wollust, *f.*; - *v. n.* begehren, gelüsten. [stig.
Lustful, lŭst'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* wollü-
Lustfulness, lŭst'-fŭl-nĕs, *s.* Wollust, *f.*
Lustihead, lŭs'-tē-hĕd, **Lustihood**, lus'-tē-hŭd, *s.* Thätigkeit, Munterkeit, *f.*
Lustily, lŭs'-tē-lē, *adv.* frisch, wacker.
Lustiness, lŭs'-tē-nĕs, *s.* Stärke, Munterkeit, *f.*
Lustless, lŭst'-lĕs, *adj.* kraftlos.
Lustling, lŭst'-lĭng, *s.* Wollüstling, *m.*
Lustre, lŭs'-tŭr, *s.* Glanz; Ruhm; Kronleuchter, *m.*; - *v. a.* erleuchten.
Lustrous, lŭs'-trŭs, *adj.* glänzend.
Lusty, lŭs'-tē, *adj.* -ily, *adv.* wohlbe-

leibt. [*a.* verſchmieren; löthen.
Lute, lūte, *s.* Laute, *f.*; Lehm, *m.*; – *v.*
Lutheran, lū'-*thēr*-ăn, *adj.* lutheriſch; – *s.* Lutheraner, *m.* [theriſche Lehre, *f.*
Lutheranism, lū'-*thēr*-ăn-ĭzm, *s.* lu-
Lutulent, lū'-tshŭ-lĕnt, *adj.* kothig.
Lux, lŭks, Luxate, lŭks'-āte, *v. a.* verrenken. [kung, *f.*
Luxation, lŭks-ā'-shŭn, *s.* Verren-
Luxe, lŭks, *s.* Aufwand, *m.*
Luxuriance, lŭg-zū'-rē-ăn-se, Luxuriancy, lŭg-zū'-rē-ăn-sē, Luxuriantness, lŭg-zū'-rē-ănt-nĕs, *s.* Ueppigkeit, *f.*; Ueberfluß, *m.*
Luxuriant, lŭg-zū'-rē-ănt, *adj.* üppig.
Luxuriate, lŭg-zū'-rē-āte, *v. n.* üppig wachſen. [*adv.* üppig; überflüſſig.
Luxurious, lŭg-zū'-rē-ŭs, *adj.* –ly,
Luxuriousness, lŭg-zū'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Ueppigkeit, *f.*
Luxury, lŭk'-shŭ-rē, *s.* Ueppigkeit, *f.*; Aufwand, *m.*; Schwelgerei, *f.*
Ly, Lye, lī, *s.* Lie.
Lye, lī, *s.* Lauge, *f.*
Lyer, lī'-ŭr, *s.* Liar.
Lying, lī'-ĭng, *s.* Lügen; Liegen, *n.*; lying-in, *s.* Wochenbett, *n.*
Lynx, lĭngks, *s.* Luchs, *m.*
Lyre, līre, *s.* Leier, *f.* [*adj.* lyriſch.
Lyrick, lĭr-rĭk, Lyrical, lĭr'-ē-kăl,
Lysard, lĭz'-zărd, *s.* Eidechſe, *f.*

M

Mab, măb, *s.* Schlumpe, *f.*
Macaroon, măk-ă-rōōn', *s.* Makrone, *f.*; Lümmel, *m.* [Muskatenblüthe, *f.*
Mace, māse, *s.* Keule, *f.*; Zepter, *n.*; Mace, māse'-ŭr, *s.* Gerichtsfrohn, *m.*
Macerate, măs'-sĕr-āte, *v. a.* abzehren; erweichen. [rung, *f.*; Beizen, *n.*
Maceration, măs-sĕr-ā'-shŭn, *s.* Abzeh-
Machinate, măk-kē-nāte, *v. a.* erſinnen, erfinden.
Machination, măk-kē-nā' shŭn, *s.* Kunſtgriff, Anſchlag, *m.*
Machinator, măk'-kē-nā-tŭr, *s.* Werkmeiſter, Anſtifter, *m.*
Machine, mă-shēēn', *s.* Maſchine, *f.*
Machinery, mă-shēēn'-ĕr-ē, *s.* Kunſtgetriebe, *n.* [nenmeiſter, Mechaniker, *m.*
Machinist, mă-shēēn'-ĭst, *s.* Maſchi-
Macilency, mă'-sē-lĕn-sē, *s.* Magerkeit, *f.*
Macilent, mă'-sē-lĕnt, *adj.* mager.
Mackler, măk'-kl-ŭr, *s.* Hauſirer, *m.*
Maculate, măk'-kū-lāte, *v. a.* beflecken; – *adj.* befleckt.
Maculation, măk-kū-lā'-shŭn, *s.* Befleckung, *f.*; Flecken, *m.*
Maculatures, măk'-kū-lā-tshŭrez, *s. pl.* Maculatur, *f.*
Macule, măk'-kūle, *s.* Flecken, *m.*
Maculose, măk'-kū-lōse, Maculous, măk'-kū-lŭs, *adj.* fleckig.
Mad, măd, *adj.* –ly, *adv.* wahnſinnig, toll; – *v. a.* raſend machen; – *v. n.* raſen; mad-brain, mad-brained, *adj.* toll, raſend; mad-house, *s.* Tollhaus, *n.*; mad-man, *s.* toller Menſch, *m.*
Madden, măd'-dn, *v. a.* toll machen; – *v. n.* toll werden.
Madam! măd'-ŭm, *s.* Madam!
Madder, măd'-dŭr, *s.* Krapp, *m.*
Maddish, măd'-dĭsh, *adj.* –ly, *adv.* etwas toll. [Befeuchtung, *f.*
Madefaction, măd-dē-făk'-shŭn, *s.*
Madefy, măd'-dē-fī, *v. a.* befeuchten.
Madidity, mă-dĭd'-ē-tē, *s.* Feuchtigkeit,
Madify, măd'-dē-fī, *s.* Madefy. [*f.*
Madness, măd'-nĕs, *s.* Wahnſinn, *m.*
Maffle, măf'-fl, *v. n.* ſtammeln. [*n.*
Magazine, măg-gă-zēēn', *s.* Magazin,
Maggot, măg'-gŭt, *s.* Made; *fig.* Grille, *f.* [grillenhaft.
Maggoty, măg'-gŭt-ē, *adj.* madig; *fig.*
Magical, mă'-jē-kăl, *adj.* –ly, *adv.* magiſch. [*m.*
Magician, mă-jĭsh'-ăn, *s.* Zauberer,
Magick, măd'-jĭk, *s.* Zauberkunſt, *f.*; – *adj.* zauberiſch.
Magisterial, măd-jĭs-tē'-rē-ăl, *adj.* –ly, *adv.* herriſch, ſtolz. [*f.*
Magistery, măd'-jĭs-tĕr-ē, *s.* Herrſchaft,
Magistracy, măd'-jĭs-trā-sē, *s.* obrigkeitliche Perſonen, *f. pl.* [rial.
Magistral, măd'-jĭs-trăl, *s.* Magiſte-
Magistrate, măd'-jĭs-trāte, *s.* Obrigkeit; obrigkeitliche Perſon, *f.*
Magnanimity, măg-nă-nĭm'-ē-tē, *s.* Großmuth, *f.*
Magnanimous, măg-năn'-ē-mŭs, *adj.* –ly, *adv.* großmüthig.
Magnet, măg'-nĕt, *s.* Magnet, *m.*
Magnetical, măg-nĕt'-tē-kăl, Magnetick, măg-nĕt'-tĭk, *adj.* magnetiſch.
Magnetism, măg'-nĕt-ĭzm, *s.* Magnetismus, *m.* [Größe, Pracht, *f.*
Magnificence, măg-nĭf'-fē-sĕnse, *s.*
Magnificent, măg-nĭf'-fē-sĕnt, *adj.* –ly, *adv.* prächtig.

Magnifier, mäg'-nê-fi-ûr, *s.* Lobredner, *m.*; Vergrößerungsglas, *n.*
Magnify, mäg'-nê-fi, *v. a.* vergrößern.
Magniloquence, mäg-nil'-lô-kwênse, *s.* Großsprecherei, *f.*
Magnitude, mäg'-nê-tûde, *s.* Größe, *f.*
Magpie, mäg'-pi, *s.* Elster, *f.*
Mahogany, mâ-hôg'-â-nê, *s.* Mahagonyholz, *n.*
Maid, mâde, *s.* Jungfer, *f.* Mädchen, *n.*; maid-servant, *s.* Dienstmagd, *f.*
Maid-paleness, mâde'-pâle-nês, *s.* Bleichsucht, *f.*
Maiden, mâ'-dn, *s.* Jungfer; Magd, *f.*; – *adj.* jungfräulich; maiden-like, *adj.* jungfräulich.
Maidenhead, mâ-dn'-hêd, Maidenhood, mâ'-dn-hûd, *s.* Jungferschaft, *f.*
Maidenly, mâ'-dn-lê, *adj.* jungfräulich.
Mail, mâle, *s.* Panzer, *m.*; Felleisen, *n.*; Briefpost, *f.*; – *v. a.* bepanzern.
Maim, mâme, *v. a.* lähmen; beschädigen; – *s.* Lähmung, *f.*; Schade, Mangel, *m*; – *adj.* gelahmt.
Main, mâne, *adj.* vornehmste; hauptsächlichste; groß, stark; Haupt . . .; – *s.* Hauptheil, *m.* Ganze, *n.*; in the–, überhaupt; upon the–, am Ende; main-sea, *s.* hohe See, *f.*
Mainly, mâne'-lê, *adv.* hauptsächlich.
Mainswear, mâne'-swâre, *v. a.* falsch schwören.
Maintain, mên-tâne', *v. a. & n.* erhalten; ernähren; behaupten.
Maintainable, mên-tâne'-â-bl, *adj.* haltbar.
Maintainer, mên-tâne'-ûr, *s.* Erhalter, Behaupter, *m.*
Maintenance, mên'-tên-ânse, *s.* Erhaltung, *f.* Unterhalt, *m.*
Majestical, mâ-jês'-tê-kâl, Majestick, mâ-jês'-tîk, *adj.* -ly, *adv.* majestätisch.
Majesty, mâd'-jês-tê, *s.* Majestät, *f.*
Major, mâ'-jûr, *adj.* größer; mündig; – *s.* Major, *m.*
Majoration, mâd-jô-râ'-shûn, *s.* Vergrößerung, *f.*
Majority, mâ-jôr'-ê-tê, *s.* Mehrheit, Stimmenmehrheit; Mündigkeit, *f.*; Verfahren, *m. pl.*
Majorship, mâ'-jûr-ship, *s.* Majorstelle, *f.*
Make, mâke, *v. a. ir.* machen; verrichten; thun; erreichen; veranstalten; eilen; beweisen; – *v. n.* wohin gehen; ausmachen; vorstellen; übereinstimmen; to-haste, eilen; to-merry, schmausen; to-much of, Achtung erweisen; to-shipwreck, Schiffbruch leiden; to-use of . . ., Gebrauch machen von . . .; to-water, sein Wasser abschlagen.
Make, mâke, *s.* Machwerk, *n.*; Gestalt, *f.*
Make-bate, mâke'-bâte, *s.* Friedensstörer, *m.*
Make-peace, mâke'-pêse, *s.* Friedensstifter, *m.*
Maker, mâ-kûr, *s.* Verfertiger, *m.*
Make-weight, mâke'-wâte, *s.* Zulage, *f.*
Malady, mâl'-â-dê, *s.* Krankheit, *f.*
Malapert, mâl'-â-pêrt, *adj.* -ly, *adv.* leichtfertig, naseweis.
Malapertness, mâl'-â-pêrt-nês, *s.* Leichtfertigkeit, Unart, *f.*
Malaxate, mâl-âks'-âte, *v. a.* erweichen.
Male, mâle, *adj.* männlich; – *s.* Männchen, *n.*
Malecontent, mâle'-kôn-tênt, Malecontented, mâle-kôn-tên'-têd, *adj.* -ly, *adv.* unzufrieden.
Malecontentedness, mâle-kôn-tên'-têd-nês, *s.* Unzufriedenheit, *f.*
Maledicent, mâl-lê-dê'-sênt, *adj.* verleumderisch.
Maledicted, mâl-lê-dîk'-têd, *adj.* verflucht.
Malediction, mâl-lê-dîk'-shûn, *s.* Fluch, *m.*
Maledictory, mâl-lê-dîk'-tûr-ê, *adj.* fluchend.
Malefaction, mâl-lê-fâk'-shûn, *s.* Uebelthat, *f.*
Malefactor, mâl-lê-fâk'-tûr, *s.* Uebelthäter, *m.*
Malefeasance, mâl-lê-fê'-sânse, *s.* Missethat, *f.*
Malefice, mâl'-lê-fîs, *s.* Uebelthat, Bosheit, *f.*
Maleficence, mâl-lêf'-fê-sênse, *s.* Bösartigkeit, *f.*
Maleficiate, mâl-lê-fîsh'-ê-âte, *v. a.* beheren.
Malefick, mâl-lêf'-fîk, *adj.* bösartig.
Malengine, mâ-lên'-jîn, *s.* Argliſt, *f.*
Malepractice, mâle-prâk'-tîs, *s.* Unterschleif, *m.*
Malevolence, mâ-lêv'-vô-lênse, *s.* Bosheit, *f.*
Malevolent, mâ-lêv'-vô-lênt, *adj.* – ly, *adv.* böswillig.
Malice, mâl'-lîs, *s.* Bosheit; Mißgunst, *f.*
Malicious, mâ-lîsh'-ûs, *adj.* -ly, *adv.* boshaft.
Maliciousness, mâ-lîsh'-ûs-nês, *s.* Boshaftigkeit, *f.*
Malign, mâ-line', *adj.* feindselig; – *v. a.* hassen; schaden.
Malignancy, mâ-lîg'-nân-sê, *s.* Feindseligkeit, Bösartigkeit, *f.*
Malignant, mâ-lîg'-nânt, *adj.* -ly, *adv.* feindselig; bösartig.

Maligner, mă-lîne'-ŭr, *s.* Schadenfroh, *m.*
Malignity, mă-lĭg'-nĕ-tĕ, *s.* Bösartigkeit, *f.*
Mall, măl, *s.* Schlag; Schlägel, *m.* – *v. a.* schlagen.
Malleability, măl-lĕ-ă-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Dehnbarkeit, *f.*
Malleable, măl'-lĕ-ă-bl, *adj.* dehnbar.
Malleate, măl'-lĕ-ăte, *v. a.* hämmern.
Malleation, măl-lĕ-ă'-shŭn, *s.* Hämmern, Schmieden, *n.*
Malt, mălt, *s.* Malz, *n.*; – *v. n.* malzen.
Maltreat, măl-trēte', *v. a.* übel behandeln.
Malster, mălt'-stŭr, *s.* Malzer, *m.*
Malversation, măl-vĕr-să'-shŭn, *s.* Untreue, *f.* Unterschleif, *m.*
Mam, măm, Mamma, măm-mă', *s.* Mamma, *f.*
Mammet, măm'-mĭt, *s.* Puppe, *f.*
Mammock, măm'-mŭk, *s.* Stück, *n.* Klumpen, *m.*; – *v. a.* zerstücken.
Man, măn, *s.* Mensch; Mann; Bedienter, *m.*; – *adj.* jemand, man; – *v. a.* bemannen; bewaffnen, bedienen; – of war, *s.* Kriegsschiff, *n.*; Krieger, *m.*; man-servant, *s.* Bedienter, *m.*
Manacle, măn'-nă-kl, *s.* Handschelle, *f.*; – *v. a.* fesseln.
Manage, măn'-ĭdje, *v. a.* verwalten; handhaben; schonen; abrichten; – *s.* Verwaltung, Aufsicht; Reitkunst; Reitbahn, *f.*
Manageable, măn-ĭdje-ă-bl, *adj.* geschmeidig.
Manageableness, măn'-ĭdje-ă-bl-nĕs, *s.* Biegsamkeit, *f.*
Management, măn'-ĭdje-mĕnt, *s.* Verwaltung, Führung; Gewandtheit, *f.*
Manager, măn'-ĭdje-ŭr, *s.* Verwalter; Aufseher, *m.*
Manageress, măn'-ĭdje-ŭr-ĕs, *s.* Haushälterinn, *f.*
Managery, măn'-ĭdje-rĕ, *s.* Verwaltung; Haltung, *f.*; Gebrauch, *m.*
Manche, mănsh, *s.* Ermel, *m.*
Manchet, măntsh'-ĭt, *s.* Semmel, *f.*
Mancipate, măn'-sĕ-pāte, *v. a.* abhängig machen.
Mancipation, măn-sĕ-pă'-shŭn, *s.* Sclaverei, *f.*
Mandate, măn'-dāte, *s.* Befehl, *m.*
Mandatory, măn'-dă-tŭr-ĕ, *adj.* befehlend.
Manducate, măn'-dŭ-kāte, *v. a.* kauen, essen.
Manducation, măn-dŭ-kă'-shŭn, *s.* Kauen, *n.*
Mane, māne, *s.* Mähne, *f.*
Manege, măn-ĭzhe', *s.* Reitschule, Reitbahn, *f.*
Manful, măn'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* männlich.
Manfulness, măn'-fŭl-nĕs, *s.* Mannhaftigkeit, *f.*
Mange, mānje, *s.* Räude, *f.*
Manger, māne'-jŭr, *s.* Krippe, *f.*
Manginess, māne'-jĕ-nĕs, *s.* Räudigkeit, *f.*
Mangle, măng'-gl, *s.* Mangel, Rolle, *f.*; – *v. a.* mangeln.
Mangler, măng'-gl-ŭr, *s.* Mangler; Verstümmler, *m.*
Mangonize, măng'-gŏn-ize, *v. a.* ausbessern.
Mangy, māne'-jĕ, *adj.* räudig.
Manhood, măn'-hŭd, *s.* Mannheit; Tapferkeit, *f.*
Maniac, mā'-nĕ-ăk, Maniacal, mă-nī'-ă-kăl, *adj.* wahnsinnig, rasend.
Manifest, măn'-nĕ-fĕst, *adj.* offenbar; – *s.* Bekanntmachung, *f.*; – *v. a.* offenbaren.
Manifestation, măn-nĕ-fĕs-tă'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, *f.*
Manifestness, măn'-nĕ-fĕst-nĕs, *s.* Augenscheinlichkeit, *f.*
Manifold, măn'-nĕ-fōld, *adj.* – ly, *adv.* vielfach.
Manifolded, măn'-nĕ-fōld-ĕd, *part.* & *adj.* vielfältig.
Manifoldness, măn'-nĕ-fōld-nĕs, *s.* Mannigfaltigkeit, *f.*
Manipulation, mă-nĭp-pŭ-lă'-shŭn, *s.* Handhabung, *f.*
Mankind, măn-kīnd', *s.* Menschengeschlecht; männliches Geschlecht, *n.*
Manless, măn'-lĕs, *adj.* unbemannt.
Manlike, măn'-like, Manly, măn'-lĕ, *adj.* männlich.
Manliness, măn'-lĕ-nĕs, *s.* Männlichkeit, *f.*
Manner, măn'-nŭr, *s.* Art, Manier; Lebensart, *f.*; manners, *pl.* Sitten, *f. pl.* in a–, gewissermaßen; in like–, eben so.
Mannerliness, măn'-nŭr-lĕ-nĕs, *s.* Höflichkeit, *f.*
Mannerly, măn'-nŭr-lĕ, *adj.* & *adv.* gesittet, artig.
Mannish, măn'-nĭsh, *adj.* männlich.
Manoeuvre, măn-ŏŏ'-vŭr, *s.* Kunstgriff, *m.*; – *v. a.* manövriren.
Manor, Manour, măn'-nŭr, *s.* Länderei, *f.* Landgut, *n.*; manour-house, *s.* Herrenhaus, *n*
Manse, măns, *s.* Pfarrhaus; Bauergut, *n.*
Mansion, măn'-shŭn, *s.* Wohnhaus, Herrnhaus; Authaus, *n.*; – *v. n.* wohnen.
Manslayer, măn'-slă-ŭr, *s.* Todtschläger, *m.*

Mansuete, mân'-swēte, *adj.* zahm.
Mansuetude, mân'-swē-tûde, *s.* Sanftmuth, *f.*
Mantelet, mân-tē-lēt', *s.* Mäntelchen, *n.*
Mantle, mân'-tl, *s.* Mantel, *m.*; Tauftuch, *n.*; – *v. a.* bedecken; – *v. n.* ſich ausbreiten; ſchäumen; aufwallen; ſchwärmen.
Mantua, mân'-tshû-â, *s.* Frauenmantel, *m.*; mantua-maker, *s.* Frauenſchneider, *m.*
Manual, mân'-û-âl, *adj.* eigenhändig; – *s.* Handbuch, Manual, *n.*
Manualist, mân'-û-âl-ist, *s.* Handarbeiter, Handwerker, *m.*
Manubrium, mân-nû'-brē-ûm, *s.* Heft, *n.* Griff, *m.*
Manuduction, mân-nû-dûk'-shûn, *s.* [Zeitung, *f.*
Manuductor, mân-nû-dûk'-tûr, *s.* Anführer, *m.*
Manufactory, mân-nû-fâk'-tûr-ē, *s.* [Manufactur, *f.*
Manufacture, mân-nû-fâk'-tshûre, *s.* Manufactur, *f.*; Fabricat, *n.*; – *v. a.* verfertigen.
Manufacturer, mân-nû-fâk'-tshû-rûr, *s.* Fabricant, *m.*
Manurable, mân-nû'-râ-bl, *adj.* urbar.
Manure, mâ-nûre', *v. a.* düngen; – *s.* Dünger, *m.*
Manurement, mâ-nûre'-mênt, *s.* Düngung; Verbeſſerung, *f.*
Manurer, mâ-nû'-rûr, *s.* Landmann, *m.*
Manuscript, mân'-û-skript, *s.* Handſchrift, *f.*
Manutenency, mân'-û-tên-ên-sē, *s.* [Unterſtützung, *f.*
Many, mēn'-nē, *adj.* viele, mancher; – *s.* Menge, *f.*; many-times, *adv.* oftmals, oft; – a time, *adv.* manchmal, öfters; as – as, ſo viel als.
Map, mâp, *s.* Landkarte, *f.*
Mar, mâr, *s.* Fehler, Schade, *m.*; – *v. a.* verderben; beſchädigen.
Mara, mâ'-râ, *s.* Pflege, *f.*
Marander, mâ-rô'-dûr, *s.* Landſtreicher, *m.*
Marauding, mâ-rô'-ding, *s.* Marodiren, *n.*
Marble, mâr'-bl, *s.* Marmor, *m.*; – *adj.* marmorn; – *v. a.* marmoriren; marble-hearted, *adj.* hartherzig.
March, mârtsh, *s.* März; Marſch, *m.*; Grenze, *f.*; – *v. n.* marſchiren; – *int.* marſch!
Marcher, mârtsh'-ûr, *s.* Grenzaufſeher, *m.*
Marchioness, mâr'-tshûn-ēs, *s.* Markgräfinn, *f.*
Marchpan, mârtsh'-pâne, *s.* Marzipan, *m.*
Mareid, mâr'-sîd, *adj.* mager.
Marcour, mâr'-kûr, *s.* Auszehrung, *f.*
Mare, mâre, *s.* Stute, *f.*; Alp, *m.*
Marechal, mâr'-ē-shâl, *s.* Marſchall, *m.*
Margarite, mâr'-gâ-rît, *s.* Perle, *f.*
Marge, mârje, Margin, mâr'-jîn, *s.* Rand, *m.*
Marginated, mâr'-jē-nâ-têd, *adj.* geränder.
Margrave, mâr'-grâve, *s.* Markgraf, *m.*
Margraviate, mâr-grâ'-vē-âte, *s.* Markgrafſchaft, *f.*
Marinate, mâr'-rē-nâte, *v. a.* marinîren.
Marine, mâ-rêên', *s.* Seeweſen, *n.*; Seeſoldat, *m.*
Mariner, mâr'-rîn-ûr, *s.* Seemann, *m.*
Marish, mâr'-îsh, *adj.* ſumpfig; – *s.* Sumpf, *m.*
Marital, mâr'-rē-tâl, *adj.* ehelich.
Maritimal, mâ-rît'-tē-mâl, *adj.* zu der See gehörig; – town, *s.* Seeſtadt, *f.*
Mark, mârk, *s.* Mark; Marke, *f.*; Bezeichnung; Spur, *f.*; Kaperſchiff, *n.*; – *v. a.* & *n.* zeichnen; aufmerken.
Marker, mârk'-ûr, *s.* Beobachter; Marqueur, *m.*
Market, mâr'-kît, *s.* Markt; Handel, Preis, *m.*; – *v. a.* handeln; market-day, *s.* Markttag, *m.*; market-man, *s.* Handelsmann, *m.*; market-place, *s.* Marktplatz, *m.*; market-town, *s.* Marktflecken, *m.*; market-rate, *s.* Marktpreis, *m.*
Marketable, mâr'-kît-â-bl, *adj.* gangbar.
Marl, mârl, *s.* Mergel, *m.*
Marly, mâr'-lē, *adj.* mergelartig.
Marmorated, mâr'-mô-râ-têd, *adj.* marmorirt.
Marmorean, mâr-mô'-rē-ân, *adj.* marmorn.
Marmot, mâr-môt', *s.* Murmelthier, *n.*
Marow, mâ'-rô, *s.* Landſtreicher, *m.*
Marquess, mâr'-kwēs, Marquis, mâr'-kwîs, *s.* Marquis, *m.*; Marquiſinn, *f.*
Marquisate, mâr'-kwîz-âte, *s.* Marquiſat, *n.*
Marrer, mâr'-rûr, *s.* Sudler, *m.*
Marriage, mâr'-rîdje, *s.* Ehe; Heirath, Hochzeit, *f.*
Marriageable, mâr'-rîdje-â-bl, *adj.* [mannbar.
Married, mâr'-rêêd, *adj.* ehelich; – state, *s.* Eheſtand, *m.*
Marroquin, mâr'-rô-kîn, *s.* Corduan, *m.*
Marrow, mâr'-rô, *s.* Fett; Mark, *n.*; marrow-bone, *s.* Markknochen, *m.*; – *v. a.* mäſten.
Marrowish, mâr'-rô-îsh, *adj.* markig.

Marrowless, mär'-rō-lēs, *adj.* markloſ, kraftloſ.
Marrowy, mär'-rō-ē, *adj.* markig.
Marry, mär'-rē, *v. a. & n.* heirathen; verheirathen.
Marsh, märh, *s.* Moraſt, Sumpf, *m.*
Marshal, mär'-shāl, *s.* Marſchall; Hofmarſchall, *m.*; – *v. a.* ordnen; anführen.
Marshalship, mär'-shāl-ship, *s.* Marſchallamt, *n.*
Marshy, märsh'-ē, *adj.* moraſtig.
Mart, märt, *s.* Markt; Verkehr, *m.*; – *v. a.* handeln.
Martel, mär'-tēl, *v. a.* hämmern.
Marten, mär'-tĭn, Martern, mär'-tŭrn, *s.* Marder, *m.*; Hausſchwalbe, *f.*
Martial, mär'-shāl, *adj.* kriegeriſch; – law, *s.* Kriegsrecht, *n.*
Martialled, mär'-shāl'd, *adj.* abgehärtet.
Martin, mär'-tĭn, *s.* Mauerſchwalbe, *f.*
Martinmas, mär'-tĭn-mās, *s.* Märtinsfeſt, *n.*
Martyr, mär'-tŭr, *s.* Märtyrer, *m.*: – *v. a.* zum Märtyrer machen.
Martyrdom, mär'-tŭr-dŭm, *s.* Märtyrerthum, *n.*
Martyrize, mär'-tŭr-īze, *v. a.* opfern.
Marvel, mär'-vĕl, *s.* Wunder, *n.*; – *v. n.* ſich wundern.
Marvelous, mär'-vĕl-lŭs, *adj.* –ly, *adv.* wunderbar.
Marvelousness, mär'-vĕl-lŭs-nĕs, *s.* Wunderbarkeit, *f.*
Masculate, mās'-kū-lāte, *v. a.* kräftigen.
Masculine, mās'-kū-lĭn, *adj.* – ly, *adv.* männlich.
Masculineness, mās'-kū-lĭn-nĕs, *s.* Männlichkeit, *f.*
Mash, māsh', *s.* Maſche, *f.*; Miſchmaſch, *m.*; – *v. a.* mengen; zu Brei machen.
Mashy, māsh'-ē, *adj.* gemiſcht.
Mask, māsk, *s.* Maske, *f.*; Maskenball, *m.*; – *v. a.* vermummen; – *v. n.* ſich vermummen.
Masker, mās'-kŭr, *s.* Maske, *f.*
Maskery, mās'-kŭr-ē, *s.* Maskenkleid, *n.*
Mason, mā'-sn, *s.* Maurer, *m.*
Masonry, mā'-sn-rē, *s.* Maurerei, *f.*; Mauerwerk, *n.*
Masquerade, mās-kŭr-rāde', *s.* Maskerade, *f.*; – *v. n.* ſich verkleiden.
Mass, mās, *s.* Maſſe; Menge; Meſſe (beim Gottesdienſte), *f.*; – *v. a.* häufen; – *v. n.* Meſſe leſen.
Massacre, mās'-sā-kŭr, *s.* Blutbad, *n.*; – *v. a.* niedermetzeln.
Massacrer, mās'-sāk-rŭr, *s.* Metzler, *m.*
Massiness, mās'-sē-nĕs, *s.* Dichtigkeit, *f.*
Massive, mās'-sĭv, Massy, mās'-sē, *adj.* ſchwer, dicht, gediegen.
Mast, māst, *s.* Maſtbaum, *m.*; Mäſtung, *f.*
Masted, māst'-ĕd, *adj.* bemaſtet.
Master, mā'-stŭr, *s.* Meiſter; Herr; Aufſeher; Lehrmeiſter; Schiffer, *m.*; – *v. a.* beherrſchen; ausführen; master-builder, *s.* Baumeiſter, Mauermeiſter, *m.*; master-piece, *s.* Meiſterſtück, *n.*; master-printer, *s.* Buchdruckerherr, *m.*; master-work, *s.* Meiſterwerk, *n.*
Masterful, mā'-stŭr-fŭl, *adj.* herriſch; kunſtreich.
Masterless, mā'-stŭr-lĕs, *adj.* herrenlos; halsſtarrig.
Masterlike, mā'-stŭr-like, *adj.* herriſch; meiſterhaft.
Masterly, mā'-stŭr-lē, *adj. & adv.* meiſterhaft.
Mastership, mā'-stŭr-ship, *s.* Herrſchaft; Meiſterwürde, *f.*; Meiſterſtück, *n.*
Mastery, mā'-stŭr-ē, *s.* Herrſchaft, Gewalt, *f.*; Vorzug, *m.*
Mastication, mās-tē-kā'-shŭn, *s.* Kauen, *n.*
Mastiff, mās'-tĭf, Masty, mās'-tē, *s.* Kettenhund, *m.*
Mastless, māst'-lĕs, *adj.* maſtlos.
Mastress, mā'-strĕs, *s.* Gebieterin, Geliebte, *f.*
Masty, mās'-tē, *s.* Maſtiff.
Mat, māt, *s.* Matte, *f.*; – *v. a.* mit Matten bedecken.
Match, mātsh, *s.* Lunte, *f.*; Schwefelfaden, *m.*; Schwefelhölzchen, *n.*; Docht; Wettſtreit, *m.*; Spiel, *n.*; Heirath, *f.*; – *v. a.* zuſammenpacken, vergleichen; paſſen; ſich widerſetzen; verheirathen; – *v. n.* ſich verheirathen; übereinkommen.
Matchable, mātsh'-ā-bl, *adj.* angemeſſen.
Matchableness, mātsh'-ā-bl-nĕs, *s.* Angemeſſenheit, *f.*
Matchless, mātsh'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* unvergleichlich.
Matchlessness, mātsh'-lĕs-nĕs, *s.* Unvergleichlichkeit, *f.*
Mate, māte, *s.* Gefährte, Gehülfe; Handlanger; Geſell; Gatte, *m.*; Gattinn, *f.*; – *v. a.* verbinden; verheirathen; matt machen; – *adv.* ſchachmatt.
Material, mā-tē'-rē-āl, *adj.* –ly, *adv.* körperlich.
Materiality, mā-tē-rē-āl'-ē-tē, *s.* Körperlichkeit, *f.*; Materielle, *n.*
Materialize, mā-tē'-rē-āl-īze, *v. a.* verkörpern.
Materialness, mā-tē'-rē-āl-nĕs, *s.* Körperlichkeit; Wichtigkeit, *f.*
Materials, mā-tē'-rē-ālz, *s. pl.* Stoff, *m.*; Beſtandtheile, *m. pl.*
Maternal, mā-tŭr'-nāl, *adj.* –ly, *adv.* mütterlich.

Maternity, mă-tĕr'-nĕ-tĕ, *s.* Mutterstand, *m.*
Math, măth, *s.* Mahd, *f.*: Heu, *n.*; af-
Mathematical, măth-ĕ-măt'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* mathematisch.
Mathematician, măth-ĕ-mă-tĭsh'-ăn, *s.* Mathematiker, *m.*
Mathematick, măth-ĕ-măt'-ĭk, *adj.*
Mathematicks, măth-ĕ-măt'-ĭks, *s. pl.* Mathematik, *f.*
Matin, măt'-tĭn, *s.* Morgen, *m.*; matins, *pl.* Frühmesse, *f.*
Matrass, măt'-răs, *s.* Mattress.
Matricide, măt'-trĕ-side, *s.* Muttermord; Muttermörder, *m.*
Matriculate, mă-trĭk'-ŭ-lăte, *v. a.* einschreiben.
Matriculation, mă-trĭk-kŭ-lă-shŭn, *s.* Einschreibung, *f.*
Matrimonial, măt-trĕ-mō'-nĕ-ăl, *adj.* -ly, *adv.* ehelich.
Matrimony, măt'-trĕ-mŭn-ĕ, *s.* Ehestand, *m.*; Ehe, *f.*
Matron, mā'-trŭn, *s.* Matrone; Hebamme, *f.*
Matronal, măt'-rō-năl, *adj.* ältlich; ehrbar.
Matter, măt'-tŭr, *s.* Materie, *f.*; Stoff; Gegenstand; Eiter, *m.*; – *v. n.* wichtig seyn; daran liegen; eitern; – *v. a.* achten; what is the –? was giebt es? upon the –, überhaupt.
Matterless, măt'-tŭr-lĕs, *adj.* oberflächlich.
Mattery, măt'-tŭr-ĕ, *adj.* eiterig.
Mattock, măt'-tŭk, *s.* Hacke, *f.*; – *v. a.* umhauen.
Mattress, măt'-trĭs, *s.* Matratze, *f.*
Maturate, măt'-tŭ-răte, *v. a.* reifen.
Maturation, măt-tŭ-rā-shŭn, *s.* Zeitigung; Eiterung, *f.*
Mature, mă-tūre', *v. a.* reifen; – *adj.* -ly, *ad.* reiflich, früh.
Matureness, mă-tūre'-nĕs, Maturity, mă-tū'-rĕ-tĕ, *s.* Reife, *f.*
Maudle, mâw'-dl, *v. a.* betäuben, benebeln; zerprügeln.
Maugre, Maulgre, mâw'-gŭr, *prp.* ungeachtet, trotz.
Maul, mâwl, *v. a.* schlagen, stampfen; – *s.* Schlägel, *m.*
Maund, mând, *s.* Handkorb, *m.*
Maunder, mân'-dŭr, *v. n.* brummen; – *s.* Bettler, *m.*
Maunderer, mân'-dŭr-ŭr, *s.* Murmler, *m.*
Maundy-thursday, mân'-dĕ-*thŭrz*'-dă, *s.* grüner Donnerstag, *m.*
Mause, mâwze, *v. a.* gaffen.
Maw, mâw, *s.* Magen (der Thiere); Kropf, *m.*
Mawkish, mâw'-kĭsh, *adj.* ekelhaft.
Mawkishness, mâw'-kĭsh-nĕs, *s.* Ekelhaftigkeit, *f.*
Mawmish, mâw'-mĭsh, *adj.* läppisch kindisch
Maxim, măks'-ĭm, *s.* Grundsatz, *m.* Regel, *f.*
May, mă, *s.* Mai, Lenz; Weißdorn, *m.*
May, mă, *v. n. ir.* mögen, können, dürfen; may-be, *adv.* vielleicht.
May-bug, mă'-bŭg, *s.* Maikäfer, *m.*
May-day, mă'-dă, *s.* erster Mai, *m.*
May-fly, mă'-flĭ, *s.* Maikäfer, *m.*; may-lily, *s.* Maiblume, *f.*
Mayor, mă'-ŭr, *s.* Bürgermeister; Major, *m.*
Mayoralty, mă'-ŭr-ăl-tĕ, *s.* Bürgermeisteramt, *n.*
Mayoress, mă'-ŭr-ĕs, *s.* Bürgermeisterinn, *f.*
Maze, măze, *s.* Irrgang; Wirrwarr, *m.* Verlegenheit, *f.*; – *v. a.* verwirren.
Mazy, mă'-zĕ, *adj.* verwickelt, bestürzt.
Me, mē, *pron.* mich, mir; for –, meinethalben.
Meacock, mē'-kŏk, *s.* Memme, *f.*; – *adj.* weichlich.
Mead, mēde, *s.* Meth, *m.*; Wiese, *f.*
Meadow, mēd'-dō, *s.* Wiese, *f.*
Meager, mē'-gŭr, *adj.* -ly, *adv.* mager; – *v. a.* mager machen.
Meagerness, mē'-gŭr-nĕs, *s.* Magerkeit, *f.*
Meak, mēke, *s.* Sense, Sichel, *f.*
Meal, mēle, *s.* Mehl, *n.*; Mahlzeit, *f.*; Futter, *n.*; – *v. a.* mit Mehl bestreuen, vermischen.
Mealy, mē'-lĕ, *adj.* mehlig; mealy-mouthedness, *s.* Schüchternheit, *f.*
Mean, mēne, *adj.* niedrig, schlecht; mittelmäßig; – *s.* Mittel, *n.*; Mittelstraße, *f.*; – *v. a. & n. ir.* meinen, bedeuten; denken; means, *pl.* Mittel, *n. pl.* Vermögen, *n.*; in the –, inzwischen; by no means, auf keinen Fall; mean-spirited, *adj.* verzagt.
Meander, mē-ăn'-dŭr, *v. n.* sich schlängeln; – *s.* Schlangenweg, *m.*
Meaning, mēne'-ĭng, *s.* Meinung, *f.*; Sinn, *m.* Absicht, *f.*; well-meaning, *adj.* wohlwollend.
Meanness, mēne'-nĕs, *s.* Mittelmäßigkeit; Niederträchtigkeit, *f.*
Measles, mē'-z'l'z, *s. pl.* Masern, *pl.*
Measurable, mĕzh'-ŭr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* meßbar.
Measurableness, mĕzh'-ŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Meßbarkeit, *f.*
Measure, mĕzh'-ŭre, *s.* Maß, *n.* Maßstab, *m.* Maßregel, *f.* Tact, *m.*; *v. a. & n.* messen; ermessen; in some –, einem

ger Maßen. [meßlich.
Measureless, mĕzh'-ŭr-lĕs, *adj.* unermeßlich.
Measurement, mĕzh'-ŭr-mĕnt, *s.* Meſſung, *f.*
Measurer, mĕzh'-ŭr-ŭr, *s.* Meſſer, *m.*
Meat, mēte, *s.* Fleiſch, *n.* Nahrung, *f.*
Meated, mē'-tĕd, *adj.* geſpeiſt.
Meathe, mēTHe, *s.* Mead. [miauen.
Meaw, mē-ăw', Meawl, mē-ăwl', *v. n.*
Mechanical, mē-kăn'-nē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* mechaniſch. [chanicus, *m.*
Mechanician, mĕk-ă-nĭsh'-ăn, *s.* Mechaniek, mē-kăn'-nĭk, *adj.* mechaniſch; – *s.* Handwerker, *m.*; mechanicks, *s.* Mechanik, *f.* [nismus, *m.*
Mechanism, mĕk'-ă-nĭzm, *s.* Mechaniſm, mĕd'-dăl, *s.* Schauſtück, *n.*
Meddle, mĕd'-dl, *v. n.* ſich abgeben: ſich miſchen; (with..., in...); – *v. a.* miſchen.
Meddler, mĕd'-dl-ŭr, *s.* Naſeweis, *m.*
Meddley, mĕd'-dl-ē, *s.* Miſchmaſch, *m.*
Medial, mē'-dē-ăl, *adj.* mittelbar.
Mediate, mē'-dē-āte, *adj.* in der Mitte, mittelbar; – *v. n.* vermitteln.
Mediation, mē-dē-ā'-shŭn, *s.* Vermittelung, *f.* [ler, *m.*
Mediator, mē-dē-ā'-tŭr, *s.* Vermittler, *m.*
Mediatorial, mē-dē-ă-tō'-rē-ăl, *adj.* vermittelnd.
Mediatress, mē-dē-ā'-trĕs, Mediatrix, mē-dē-ā'-trĭks, *s.* Vermittlerinn, *f.*
Medicable, mĕd'-ē-kă-bl, *adj.* heilbar.
Medical, mĕd'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* arzeneilich. [zeneimittel, *n.*
Medicament, mĕd'-ē-kă-mĕnt, *s.* Arzeneimittel, *n.*
Medicamental, mĕd-ē-kă-mĕnt'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* heilend. [heilſam.
Medicinable, mē-dĭs'-sĭn-ă-bl, *adj.*
Medicinal, mē-dĭs'-ē-năl, *adj.* -ly, *adv.* heilſam.
Medicine, mĕd'-dē-sĭn, Arzenei, Arzeneikunſt, *f.*; – *v. a.* Arzenei nehmen, oder verordnen. [Mittelſtand, *m.*
Mediety, mē-dī'-ē-tē, *s.* Hälfte, *f.*
Mediocrity, mē-dē-ŏk'-rē-tē, *s.* Mittelmäßigkeit, *f.* [denken.
Meditate, mĕd'-ē-tāte, *v. a. & n.* nachMeditation, mĕd-ē-tā'-shŭn, *s.* Nachdenken, *n.* [denkend.
Meditative, mĕd'-ē-tă-tĭv, *adj.* nachMediterranean, mĕd-ē-tĕr-rā'-nē-ăn, Mediterraneous, mĕd-ē-tĕr-rā'-nē-ŭs, *adj.* mittelländiſch; – *s.* mittelländiſches Meer, *n.*

Medium, mē'-dē-ŭm, *s.* Mittel; Mittelding, *n.* Vermittelung, *f.*
Medlar, mĕd'-lŭr, *s.* Miſpel, *f.*
Medle, mĕd'-dl, Medley, mĕd'-dl'-ē, *v. a.* miſchen.
Medley, mĕd'-dl-ē, *s.* Gemiſch, *n.*
Meek, mēēk, *adj.* -ly, *adv.* ſanft.
Meeken, mēē'-kn, *v. a.* erweichen, beſänftigen. [*f.*
Meekness, mēēk'-nĕs, *s.* Sanftmuth,
Meen, mēēn, *s.* Mien.
Meer, mēēr, *s.* Grenze, *f.* Rain; Lache, *f.*; – *adj.* lauter; – *v. a.* umgrenzen.
Meered, mēēr'd, *adj.* beſchränkt.
Mees, mēēs, *s. pl.* Wieſen, *f. pl.*
Meet, mēēt, *adj.* -ly, *adv.* ſchicklich, brauchbar.
Meet, mēēt, *v. a. & n. ir.* zuſammentreffen; begegnen; ſich verſammeln; to – with, antreffen. [*f.*
Meeting, mēēt'-ĭng, *s.* Zuſammenkunft,
Meetness, mēēt'-nĕs, *s.* Schicklichkeit, *f.*
Meine, mēne, *v. a.* vermiſchen.
Meiny, mē'-nē, *s.* Dienerſchaft, *f.*
Melancholick, mĕl-ăng-kŏl'-ĭk, *adj.* ſchwermüthig.
Melancholist, mĕl'-ăng-kŏl-ĭst, *s.* Schwermüthiger, Trauriger, *m.*
Melancholize, mĕl'-ăng-kŏ-līze, *v. n.* melancholiſch werden.
Melancholy, mĕl'-ăng-kŏl-ē, *s.* Schwermuth, *f.*; – *adj.* ſchwermüthig. [*f.*
Melange, mĕl-lănzhe', *s.* Miſchung,
Meliorate, mē'-lē-ō-rāte, *v. a.* verbeſſern. [Verbeſſerung, *f.*
Melioration, mē-lē-ō-rā'-shŭn, *s.*
Meliority, mē-lē-ŏr'-ē-tē, *s.* Vorzug, *m.*
Melliferous, mĕl-lĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* Honig tragend. [nigkeit, *f.*
Mellifluence, mĕl-lĭf'-flŏ-ĕnso, *s.* Honigſüßigkeit, *f.*
Mellifluent, mĕl-lĭf'-flŏ-ĕnt, *adj.* ſüß.
Mellow, mĕl'-lō, *adj.* mürbe, reif, ſaftig; – *v. a.* mürbe, ſanft machen; – *v. n.* reif werden.
Mellowness, mĕl'-lō-nĕs, *s.* Reife, *f.*
Mellowy, mĕl'-lō-ē, *adj.* weich, ſanft.
Melly, mĕl'-lē, *s.* Honig, *m.*
Melodious, mē-lō'-dē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* wohlklingend. [Einklang, *m.*
Melodiousness, mē-lō'-dē-ŭs-nĕs, *s.*
Melody, mĕl'-ō-dē, *s.* Melodie, *f*; Wohlklang, *m.*; Tonart, Singart, Singweiſe, Weiſe, *f.*
Melon, mĕl'-lŭn, *s.* Melone, *f.*
Melt, mĕlt, *v. a. & n. ir.* flüſſig machen;

verdünnen; verschmachten; –*v.n.* schmelzen; zerfließen.
Melter, mĕlt'-ŭr, *s.* Schmelzer, *m.*
Member, mĕm'-bŭr, *s.* Glied; Stück, *n.*
Memento, mĕ-mĕn'-tō, *s.* Erinnerung, *f.*
Memoir, mĕ-mŏir', *s.* Aufsatz, *m.*; Verzeichniß, *n.*; memoirs, *pl.* Denkwürdigkeiten, *f. pl.*
Memorable, mĕm'-mŭr-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* denkwürdig.
Memorableness, mĕm-mŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Denkwürdigkeit, *f.*
Memorandum, mĕm-mō-răn'-dŭm, *s.* Merkmal, *n.*; memorandum-book, *s.* Brieftasche, *f.*
Memorial, mĕ-mō'-rē-ăl, *s.* Denkmal, *n.* Denkschrift; Bittschrift, *f.*
Memorize, mĕm'-ō-rize, *v. a.* aufzeichnen; bemerken.
Memory, mĕm'-mŭr-ē, *s.* Gedächtniß; Andenken, *n.*; to call to–, sich erinnern.
Men, mĕn, *pl.* von Man.
Menace, mĕn'-nase, *v. a.* drohen; –*s.* [Drohung, *f.*
Menacer, mĕn'-nas-ŭr, *s.* Droher, *m.*
Menage, mĕ-năzhe', *s.* Thiergarten, *m.*; Haushaltung, *f.*; – *v. a.* handhaben.
Menagerie, Menagery, mĕ-năzhe'-ŭr-ē, *s.* Thiergarten, *m.*
Mend, mĕnd, *v. a.* bessern; ausbessern; nützen; – *v. n.* sich bessern. [lich.
Mendable, mĕn'-dă-bl, *adj.* verbesser-
Mendacious, mĕn-dā'-shŭs, *adj.* lügenhaft. [haftigkeit, *f.*
Mendacity, mĕn-dăs'-sē-tē, *s.* Lügen-
Mender, mĕn'-dŭr, *s.* Ausbesserer, *m.*
Mendicancy, mĕn'-dē-kăn-sē, *s.* Bettelei, *f.* [–*s.* Bettler, *m.*
Mendicant, mĕn'-dē-kănt, *adj.* bettelnd;
Mendicate, mĕn'-dē-kāte, *v. a.* betteln.
Mendicity, mĕn-dĭs'-sē-tē, *s.* Bettelstab, *m.*; Bettelei, *f.*
Menial, mē'-nē-ăl, *adj.* häuslich; gemein; – *s.* Dienstbote, *m.*
Mensal, mĕn'-săl, *s.* zum Tische gehörig.
Mensurability, mĕn-shŭ-rā-bĭl'-ē-tē, *s.* Meßbarkeit, *f.* [bar, ermeßlich.
Mensurable, mĕn'-shŭ-rā-bl, *adj.* meß-
Mensurate, mĕn'-shŭ-rāte, *v. a.* messen. [Ausmessen, *f.*
Mensuration, mĕn-shŭ-rā'-shŭn, *s.*
Mental, mĕn'-tăl, *adj.* –ly, *adv.* geistig; – power, *s.* Geisteskraft, *f.*
Mention, mĕn'-shŭn, *s.* Erwähnung, *f.*; – *v. a.* erwähnen. [klar.
Meracious, mē-rā'-shŭs, *adj.* lauter,
Meracity, mē-răs'-ē-tē, *s.* Lauterkeit, Klarheit, *f.* [männisch.
Mercantile, mĕr'-kăn-tĭl, *adj.* kaufmännisch.
Mercature, mĕr'-kă-tŭre, *s.* Handel; Verkehr, *m.*; Kaufmannschaft, *f.*
Mercenariness, mĕr'-sē-nā-rē-nĕs, *s.* Lohnsucht, Geldsucht, *f.*
Mercenary, mĕr'-sē-nā-rē, *adj.* gedungen, lohnsüchtig; –*s.* Miethling, *m.*
Mercer, mĕr'-sŭr, *s.* Schnitthändler, *m.*
Mercership, mĕr'-sŭr-ship, *s.* Kram, *m.* [lung, *f.*
Mercery, mĕr'-sŭr-ē, *s.* Schnitthand-
Merchand, mĕr'-tshănd, *v. a.* handeln.
Merchandable, mĕr'-tshăn-dă-bl, *adj.* verkäuflich.
Merchandise, mĕr'-tshăn-dize, *s.* Handel, *m.*; Waare, *f.*; – *v. n.* Handel treiben. [del, *m.*
Merchandry, mĕr'-tshăn-drē, *s.* Han-
Merchant, mĕr'-tshănt, *s.* Kaufmann, *m.*; – *v. a.* Handel treiben. [gangbar.
Merchantable, mĕr'-tshăn-tă-bl, *adj.*
Merchantlike, mĕr'-tshănt-like, Merchantly, mĕr'-tshănt-lē, *adj.* kaufmännisch. [barmherzig.
Merciful, mĕr'-sē-fŭl, *adj.* –ly, *adv.*
Mercifulness, mĕr'-sē-fŭl-nĕs, *s.* Barmherzigkeit, *f.* [unbarmherzig.
Merciless, mĕr'-sē-lĕs, *adj.* –ly, *adv.*
Mercilessness, mĕr'-sē-lĕs-nĕs, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.* [tig, unstät.
Mercurial, mĕr-kū'-rē-ăl, *adj.* flüch-
Mercury, mĕr'-kū-rē, *s.* Quecksilber, *n.*; Zeitungsträger, *m.*; Zeitungsblatt, *n.*
Mercy, mĕr'-sē, *s.* Barmherzigkeit, Nachsicht, *f.*
Mere, mēre, *adj.* bloß, lauter; –*s.* See; Rain, *m.*; –ly, *adv.* bloß; durchaus.
Meretricious, mĕr-rē-trĭsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* unzüchtig.
Merge, mĕrje, *v. a.* eintauchen.
Merger, mĕr'-jŭr, *s.* Heimfall, Verfall, *m.*
Meridian, mē-rĭd'-ē-ăn, *s.* Mittag, *m.*; – *adj.* mittäglich. [–ly, *adv.* mittägig.
Meridional, mē-rĭd'-ē-ō-năl, *adj.*
Merit, mĕr'-ĭt, *s.* Verdienst, *n.*; Lohn, *m.*; – *v. a.* sich verdient machen.
Meritable, mĕr'-ĭt-ă-bl, *adj.* verdienstlich. [–ly, *adv.* verdienstlich.
Meritorious, mĕr-rē-tō'-rē-ŭs, *adj.*
Meritoriousness, mĕr-rē-tō'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Verdienstlichkeit, *f.*
Merrimake, mĕr-rē-māke, *v. n.* sich lustig machen; – *s.* Lustbarkeit, *f.*

Merriment, mĕr'-rē-mĕnt, Merriness, mĕr'-rē-nĕs, s. Fröhlichkeit, f.; Gelag, n.
Merry, mĕr'-rē, adj. -ily, adv. luſtig; lebhaft; to make, ſich luſtig machen.
Mersion, mĕr'-shŭn, s. Untertauchen, n.
Meseems, mē-sēēmz', v. imp. mich dünkt.
Mesh, mĕsh, s. Maſche, f.; – v. a. verſtricken.
Meshy, mĕsh'-ē, adj. netzförmig.
Mesprise, mĕs-prīze', s. Verachtung, f.; Hohn, m.
Mess, mĕs, s. Speiſe, f.; Antheil, m.; – v. n. ſpeiſen; mess-mate, s. Tiſchgenoſſe, m.
Message, mĕs'-sĭdje, s. Botſchaft, f.
Messenger, mĕs'-sĕn-jŭr, s. Bote, m.
Messmate, mĕs'-māte, v. a. zum Tiſchgenoſſen machen.
Messuage, mĕs'-swādje, s. Grundſtück, n.
Metal, mĕt'-tl, s. Metall, n.
Metallick, mē-tăl'-lĭk, adj. metalliſch, metallen.
Metallurgy, mĕt'-tăl-lŭr-jē, s. Erzkunde, f.
Metamorphose, mĕt-tă-mŏr'-fŭs, v. a. verwandeln.
Metamorphosis, mĕt-tă-mŏr'-fō-sĭs, s. Verwandlung, f.
Metaphysical, mĕt-tă-fĭz'-ē-kăl, Metaphysick, mĕt-tă-fĭz'-ĭk, adj. metaphyſiſch; überſinnlich.
Metaphysicks, mĕt-tă-fĭz'-ĭks, s. Metaphyſik, f.
Mete, mēte, v. a. meſſen; mete-yard, s. Meßruthe, f.
Meteor, mē'-tē-ŭr, s. Lufterſcheinung, f.
Meter, mē'-tŭr, s. Meſſer, m.
Methinks, mē-*th*ĭngks', v. imp. mich dünkt.
Method, mĕ*th*'-ŭd, s. Art, Weiſe, f.
Methodical, mē-*th*ŏd'-ē-kăl, Methodick, mē-*th*ŏd'-ĭk, adj. regelmäßig, methodiſch.
Methodise, mĕ*th*'-ō-dīze, v. a. ordnen.
Metre, mē'-tĕr, s. Versmaß, n.
Metrical, mĕt'-trē-kăl, adj. -ly, adv. metriſch.
Metropolis, mē-trŏp'-pō-lĭs, s. Hauptſtadt, f.
Metropolitan, mĕt-trō-pŏl'-lē-tăn, s. Erzbiſchof, m.
Mettle, mĕt-tl, s. Muth, Eifer, m.; Heftigkeit, f. Muth, m.
Mettlesome, mĕt-tl'-sŭm, adj. -ly, adv. muthig, feurig.
Mettlesomeness, mĕt'-tl-sŭm-nĕs, s. Heftigkeit, f. Muth, m.
Mew, mū, s. Käfig, m.; Mewe, f.; – v. a. einſperren; – v. n. ſich mauſen.
Mewl, mūle, v. n. winſeln.
Mewler, mūle'-ŭr, s. Quäker, Schreihals, m.
Mice, mīse, pl. von Mouse.
Michaelmas, mĭk'-kl-mŭs, s. Michaelisfeſt, n.
Miche, mĭtsh, v. n. ſich verſtecken.
Michery, mĭtsh'-ŭr-ē, s. Betrug, m.
Miching, mĭtsh'-ĭng, adj. faul.
Mickle, mĭk'-kl, adj. groß, viel.
Mid, mĭd, adj. mitten; – s. Mitte, f.; mid-day, s. Mittag, m.; mid-night, s. Mitternacht, f.; – adj. mitternächtlich.
Midden, mĭd'-dn, s. Miſthaufen, m.
Middest, mĭd'-dĕst, s. Midst.
Middle, mĭd'-dl, s. Mitte, f.; – adj. in der Mitte; mittelmäßig; middle-sized, adj. von mittlerer Größe; middle-most, adj. mittelſte
Middling, mĭd'-lĭng, adj. mittelmäßig.
Midge, mĭdje, s. Mücke, f.
Midmost, mĭd'-mōst, adj. mittelſte.
Midst, mĭdst, adj. mittelſt, mitten; – s. Mitte, f.
Midwife, mĭd'-wīfe, s. Hebamme, f.
Midwifery, mĭd'-wĭf-rē, s. Geburtshülfe, f.
Mien, mēne, s. Miene, f.; Anſehen, n.
Might, mīte, s. Macht, f.
Mightiness, mī'-tē-nĕs, s. Macht, Hoheit, f.
Mighty, mī'-tē, adj. -ly, adv. mächtig.
Migrate, mī'-grāte, v. n. wandern.
Migration, mī-grā'-shŭn, s. Wanderung, f.
Migratory, mī'-grā-tŭr-ē, adj. wandernd.
Milch, mĭlsh, adj. melk; milch-cow, s. Milchkuh, f.
Mild, mīld, adj. -ly, adv. ſanft, gütig.
Mildew, mĭl'-dū, s. Mehlthau, m.
Mildness, mīld'-nĕs, s. Milde, f.
Mile, mīle, s. Meile, f.; mile-mark, s. Meilenſtein, m.
Militant, mĭl'-lē-tănt, adj. ſtreitend.
Military, mĭl'-lē-tā-rē, adj. kriegeriſch; – s. Soldatenſtand, m.
Militate, mĭl'-lē-tāte, v. a. Krieg führen.
Militia, mĭl-lĭsh'-ă, s. Miliz, f.
Milk, mĭlk, s. Milch, f.; – v. a. melken; milk-maid, s. Milchmädchen, n.; milk-tooth, s. Milchzahn, m.
Milken, mĭlk'-kn, adj. milchig; ſchüchtern.
Milker, mĭlk'-ŭr, s. Melker, m.
Milky, mĭlk'-ē, adj. milchicht; weichlich.
Mill, mĭl, s. Mühle, f.; Hammerwerk, n.; Meißel, m.; – v. a. mahlen; walkend prägen; mill-dam, s. Wehr, n.; mill-stone, s. Mühlſtein, m.
Millennial, mĭl-lĕn'-nē-ăl, adj. tauſendjährig.

Miller, mil'-lŭr, *s.* Müller, *m.*
Millesimal, mil-lĕs'-sĕ-măl, *adj.* tau-
Millet, mil'-lĭt, *s.* Hirse, *m.* [send-ste.
Milliary, mil'-lĕ-ăr-rĕ, *s.* Meilenstein, *m.* [rinn, *f.*
Milliner, mil'-lĭn-nŭr, *s.* Putzmache-
Millinery, mil'-lĕ-nŭr-rĕ, *s.* Putzwaaren, *f. pl.*
Million, mil'-yŭn, *s.* Million, *f.*
Millionth, mil-yŭnth, *adj.* zehnhundertausendste. [*f.*; – *v. a.* laichen.
Milt, milt, *s.* Milch (der Fische); Milz,
Milter, mil'-tŭr, *s.* Milcher, *m.*
Mime, mime, *s.* Posse, *f.*; Possenreißer, *m.*; – *v. n.* Possen spielen.
Mimer, mi'-mŭr, *s.* Possenreißer, *m.*
Mimical, mim'-mĕ-kăl, *adj.* –ly, *adv.* mimisch.
Mimick, mim'-mik, *adj.* mimisch; – *s.* Possenreißer, *m.*; – *v. a.* nachäffen; mimicks, *pl.* Mimik, *f.* [fung, *f.*
Mimickry, mim'-mik-rĕ, *s.* Nachäf-
Minacious, mĕ-nā'-shŭs, Minatory, min'-nā-tŭr-ĕ, *adj.* drohend. [ren.
Mince, mince, *v. a.* klein hacken; affecti-
Mincingly, min'-sing-lĕ, *adv.* stückweise; oberflächlich.
Mind, mind, *s.* Gemüth, *n.*; Verstand; Geist, *m.*; Meinung, *f.* to be of a–, einer Meinung seyn; – *v. a.* beobachten; sich erinnern; – *v. n.* geneigt seyn.
Minded, mind'-ĕd, *adj.* gesinnt.
Mindful, mind'-fŭl, *adj* –ly, *adv.* aufmerksam; eingedenk. [merksamkeit, *f.*
Mindfulness, mind'-fŭl-nĕs, *s.* Auf-
Mindless, mind'-lĕs, *adj.* unachtsam.
Mindlessness, mind'-lĕs-nĕs, *s.* Unachtsamkeit, *f.*
Mine, mine, *pron.* mein; meinige.
Mine, mine, *s.* Grube, *f.* Bergwerk, *n.*; Magnet, *m.*; – *v. a.* graben, miniren.
Miner, mine'-tŭr, *s.* Bergmann, *m.*
Mineral, min'-ĕr-ăl, *s.* Mineral, *n.*; – *adj.* mineralisch.
Mingle, ming'-gl, *v. a.* mischen; – *v. n.* sich mischen; – *s.* Gemisch, *n.*
Miniature, min'-ĕ-ă-tŭre, *s.* Miniaturgemälde, *n.* [zig.
Minikin, min'-nĕ-kin, *adj.* klein, win-
Miniment, min'-nĕ-mĕnt, *s.* Gunstbezeigung, *f.*
Minion, min'-yŭn, *s.* Günstling, *m.*
Minionlike, min'-yŭn-like, *adj.* verzärtelnd. [kosung, *f.*
Minionship, min'-yŭn-shĭp, *s.* Lieb-
Minish, min' nish, *v. a.* vermindern.
Minister, min'-nis-tŭr, *s.* Minister; Gesandter; Geistlicher, *m.*; – *v. a.* darreichen; versorgen; – *v. n.* aufwarten; verwalten; helfen.
Ministerial, min-nis-tĕ'-rĕ-ăl, *adj.* –ly, *adv.* dienend; priesterlich.
Ministery, min'-nis-tĕr-ĕ, *s.* Amt; Ministerium, *n.* [lich; dienstbar.
Ministral, min'-nis-trăl, *adj.* priester-
Ministrant, min'-nis-trănt, *adj.* dienend. [Dienst, *m.* Amt, *n.*
Ministration, min-nis-trā'-shŭn, *s.*
Ministress, min'-nis-trĕs, *s.* Austheilerinn, *f.* [Ministerium, *n.*
Ministry, min'-nis-trĕ, *s.* Dienst, *m.*;
Minnekin, min'-nĕ-kin, *s.* Zieraffe, *m.*; kleine Stecknadel, *f.* [Symptom, *n.*
Minning, min'-ning, *s.* Vorbote, *m.*;
Minor, mi'-nŭr, *adj.* kleiner; unmündig; – *s.* Unmündiger, *m.* [nern.
Minorate, mi'-nŏ-răte, *v. a.* verklei-
Minority, mĕ-nŏr'-ĕ-tĕ, *s.* Kleinheit; Unmündigkeit, *f*
Minstrel, min'-strĕl, *s.* Sänger, *m.*
Minstrelsy, min'-strĕl-sĕ, *s.* Gesang, *m.*
Mint, mint, *s.* Münze; Schmiede; Schatzkammer, *f.*; – *v. a.* münzen.
Minter, mint'-tŭr, *s.* Münzer, *m.*
Minute, mĕ-nūte', *adj.* –ly, *adv.* klein.
Minute, min'-nĭt, *s.* Minute, *f.*; Entwurf, *m.* – *v. a.* entwerfen. [weise.
Minutely, min'-nĭt-lĕ, *adv.* minuten-
Minuteness, mĕ-nūte'-nĕs, *s.* Kleinheit, *f.* [keiten, *f. pl.*
Minutiae, mĕ-nū'-shĕ-ē, *pl.* Kleinig-
Miny, mine'-ĕ, *adj.* unterirdisch.
Mirable, mir'-ă-bl, *adj.* bewundernswürdig.
Miracle, mir'-ă-kl, *s.* Wunder, *n.*
Miraculize, mĕ-răk'-kŭ-lize, *v. a.* zu einem Wunder erheben.
Miraculous, mĕ-răk'-kŭ-lŭs, *adj.* – ly, *adv.* wunderbar.
Miraculousness, mĕ-răk'-kŭ-lŭs-nĕs, *s.* Wunder, *n.* [*a.* besudeln.
Mire, mire, *s.* Pfütze; Ameise, *f.*; – *v*
Mireness, mire'-nĕs, Miriness, mirĕ-nĕs, *s.* Schlammigkeit, *f.* [bar.
Mirifical, mir-rif'-fĕ-kăl, *adj.* wunder-
Mirk, mirk, Mirksome, mirk'-sŭm, *adj.* dunkel. [Dunkelheit, *f.*
Mirksomeness, mirk'-sŭm-nĕs, *s.*
Mirror, mir'-rŭr, *s.* Spiegel, *m.*; Beispiel, *n.*

Mirth, mĕrth, s. Fröhlichkeit, f.
Mirthful, mĕrth'-fûl, adj. fröhlich.
Mirthfulness, mĕrth'-fûl-nĕs, s. Fröhlichkeit, f.
Mirthless, mĕrth'-lĕs, adj. traurig.
Mirthlessnes, mĕrth'-lĕs-nĕs, s. Freudenloſigkeit, f.
Miry, mī'-rē, adj. kothig.
Misacceptation, mis'-ăk-sĕp-tā'-shŭn, s. Mißverſtändniß, n.
Misadventure, mis-ăd-vĕn'-tshŭre, s. Unfall, m.
Misadventured, mis-ăd-vĕn'-tshŭrd, adj. unglücklich.
Misadvise, mis-ăd-vize', v. a. ſchlechten Rath geben; – s. ſchlechter Rath, m.
Misaffirm, mis-ăf-fĕrm', v. a. fälſchlich behaupten.
Misanthrope, mis'-ăn-thrōpe, s. Menſchenfeind, m.
Misanthropical, mis-ăn-thrŏp'-ē-kăl, adj. menſchenfeindlich.
Misanthropy, mis-ăn'-thrŏ-pē, s. Menſchenhaß, m.
Misapplication, mis-ăp-plē-kā'-shŭn, s. falſche Anwendung, f.
Misapply, mis-ăp-plī', v. a. unrecht deuten.
Misapprehend, mis-ăp-prē-hĕnd', v. a. mißverſtehen.
Misapprehension, mis-ăp-prē-hĕn'-shŭn, s. Mißverſtändniß, n.
Misattend, mis-ăt-tĕnd', v. a. vernachläſſigen.
Misbecome, mis-bē-kŭm', v. n. ir. unſchicklich ſeyn.
Misbegotten, mis-bē-gŏt'-tn, part. & adj. unehelich.
Misbehave, mis-bē-hāve', v. n. ſich ſchlecht aufführen.
Misbehaviour, mis-bē-hāve'-yŭr, s. ſchlechtes Betragen, n.
Misbelief, mis-bē-lēēf', s. Irrglaube, m.
Misbelieving, mis-bē-lēēv'-ĭng, adj. irrgläubig.
Misbeseem, mis-bē-sēēm', v. a. nicht geziemen.
Misbestow, mis-bē-stō', v. a. unrichtig vertheilen.
Miscall, mis-kâwl', v. a. unrecht benennen.
Miscarriage, mis-kăr'-rĭdje, s. Verhen; Fehlſchlagen, n.
Miscarry, mis-kăr'-rē, v. a. mißlingen; fehlgebären.
Miscast, mis-kăst', v. a. ſich verrechnen.
Miscellaneous, mis-sĕl-lā'-nē-ŭs, adj. gemiſcht, vermiſcht.
Miscellanies, mis-sĕl'-lĕn-nēēz, s. pl. vermiſchte Aufſätze, m. pl.
Mischance, mis-tshânse', s. Unfall, m.
Mischief, mis'-tshĭf, s. Unglück, n. Schade, m. – v. a. ſchaden.
Mischievous, mis'-tshē-vŭs, adj. -ly, adv. nachtheilig; muthwillig.
Mischievousness, mis'-tshē-vŭs-nĕs, s. Muthwille, m. Bosheit, f.
Miscibility, mis-sē-bĭl'-ē-tē, s. Miſchbarkeit, f.
Miscible, mis'-sē-bl, adj. miſchbar.
Miscomputation, mis-kŏm-pū-tā'-shŭn, s. Verrechnung, f.
Misconceit, mis-kŏn-sēēt', Misconception, mis-kŏn-sĕp'-shŭn, s. Mißverſtand, m.
Misconceive, mis-kŏn-sēēv', v. a. unrecht verſtehen.
Misconduct, mis-kŏn'-dŭkt, s. Mißverhalten, n.
Misconduct, mis-kŏn-dŭkt', v. a. übel verwalten.
Misconstruction, mis-kŏn-strŭk'-shŭn, s. Mißdeutung, f.
Misconstrue, mis-kŏn'-strōō, v. a. mißdeuten, falſch auslegen.
Miscontent, mis-kŏn-tĕnt', v. a. mißvergnügt machen.
Miscontinuance, mis-kŏn-tĭn'-nū-ânse, s. Unterbrechung, f.
Miscounsel, mis-kŏun'-sĕl, v. a. falſch rathen.
Miscount, mis-kŏunt', v. a. ſich verrechnen.
Miscreance, mis'-krē-ânse, s. Unglaube, m.
Miscreant, mis'-krē-ânt, s. Ungläubiger, m.
Miscreate, mis-krē-āte', Miscreated, mis-krē-ā'-tĕd, adj. ungeſtalt.
Misdeed, mis-dēēd', s. Miſſethat, f.
Misdeem, mis-dēēm', v. a. ſich irren.
Misdeeming, mis-dēēm'-ĭng, s. Irrthum, m.
Misdemean, mis-dē-mēne', v. a. ſich übel verhalten.
Misdemeanour, mis-dē-mē'-nŭr, s. Vergehen, n.
Misdesert, mis-dē-zĕrt', s. Schuld, f.
Misdevotion, mis-dē-vō'-shŭn, s. Andächtelei, f.
Misdo, mis-dōō' v. a. & n. ir. Unrecht thun, fehlen.
Misdoer, mis-dōō'-ŭr, s. Verbrecher, m.
Misdoubt, mis-dŏŭt', s. Verdacht, m.; – v. a. in Verdacht haben.
Misdoubtful, mis-dŏŭt'-fûl, adj. zweifelhaft.
Misdraw, mis-drâw', v. a. verzeichnen.
Misemploy, mis-ĕm-plŏē', v. a. mißbrauchen.
Misemployment, mis-ĕm-plŏē'-mĕnt, s. Mißbrauch, m.
Miser, mī'-zŭr, s. Geizhals, m.
Miserable, mĭz'-zŭr-ă-bl, adj. -bly, adv. elend.
Miserableness, mĭz'-zŭr-ă-bl-nĕs s. Elend, n.
Misery, mĭz'-zŭr-ē, s. Noth, f.

Misesteem, mis-ē-stēēm', *s.* Verachtung, *f.*; – *v. a.* verachten.
Misfare, mis-fāre', *s.* Unglück, *n.*
Misfashion, mis-fāsh'-ŭn, *v. a.* verunstalten.
Misfeasance, mis-fē'-zăns, *s.* Vergehen, *n.*
Misfeign, mis-fāne', *v. n.* heucheln.
Misform, mis-fōrm', *v. a.* verunstalten.
Misfortune, mis-fōr'-tshūne, *s.* Unglück, *n.*
Misgive, mis-gĭv', *v. n. ir.* Verdacht erregen; ahnen.
Misgiving, mis-gĭv'-ĭng, *s.* Verdacht, *m.*
Misgovernment, mis-gŭv'-ŭrn-mĕnt, *s.* schlechte Verwaltung, *f.*
Misguidance, mis-gī'-dăns, *s.* Abweichung, *f.*
Misguide, mis-gīde', *v. a.* irre führen, verleiten.
Mishap, mis-hăp', *s.* Unfall, *m.*
Mishappen, mis-hăp'-pn, *v. n.* unglücklicher Weise geschehen.
Mishaved, mis-hāv'-ĕd, *part. & adj.* ungezogen.
Mishear, mis-hēre, *v. a.* falsch hören.
Misinform, mis-ĭn-fōrm', *v. a.* falsch berichten.
Misinformation, mis-ĭn-fŏr-mā'-shŭn, *s.* falsche Nachricht, *f.*
Misinstruct, mis-ĭn-strŭkt', *v. a.* falsch belehren.
Misinterpret, mis-ĭn-tĕr'-prĕt, *v. a.* mißdeuten.
Misinterpretation, mis-ĭn-tĕr-prĕ-tā'-shŭn, *s.* falsche Auslegung, *f.*
Misjudge, mis-jŭdje', *v. a.* falsch urtheilen.
Mislay, mis-lā', *v. a. ir.* verlegen.
Mislead, mis-lēde', *v. a. ir.* verleiten.
Misleader, mis-lē'-dŭr, *s.* Verführer, *m.*
Misleeke, mis-lēēk', *v. a.* mißbilligen.
Mislike, mis-like', *v. a.* nicht mögen, mißbilligen; – *s.* Mißfallen, *n.*
Misluck, mis-lŭk', *s.* Unglück, *n.*
Mismanage, mis-măn'-ĭdje, *v. a.* übel verwalten.
Mismanagement, mis-măn'-ĭdje-mĕnt, *s.* üble Verwaltung, *f.*
Misopinion, mis-ō-pĭn'-yŭn, *s.* irrige Meinung, *f.*
Misorder, mis-ōr'-dŭr, *v. a.* in Unordnung bringen; – *s.* Unordnung, *f.*
Misorderly, mis-ōr'-dŭr-lē, *adj.* unordentlich.
Mispersuasion, mis-pĕr-swā'-zhŭn, *s.* irrige Meinung, *f.*
Misplay, mis-plā', *v. a.* falsch spielen.
Misprise, mis-prize', *v. a.* sich irren; verachten.
Misprision, mis-prĭzh'-ŭn, *s.* Verachtung, *f.*; Irrthum, *m.*
Misreceive, mis-rē-sēēv', *v. a.* übel aufnehmen.
Misrecital, mis-rē-sī'-tăl, *s.* falscher Bericht, *m.*
Misreckon, mis-rĕk'-kn, *v. a. & n.* falsch rechnen.
Misreckoning, mis-rĕk'-kn-ĭng, *s.* Verrechnung, *f.*
Misreport, mis-rē-pōrt', *v. a.* falsch berichten; – *s.* falscher Bericht, *m.*
Misrule, mis-rōōl', *s.* Unordnung, *f.*
Miss, mis, *s.* Jungfer, *f.*; Fräulein, *n.*
Miss, mis, *v. a. & n.* vermissen, entbehren; irren; – *s.* Verlust; Irrthum, *m.*
Missal, mis'-săl, *s.* Meßbuch, *n.*
Misshape, mis-shāpe', *v. n.* verunstalten, verstellen.
Misshapement, mis-shāpe'-mĕnt, *s.* Häßlichkeit, *f.*
Missingly, mis'-sĭng-lē, *adv.* dann und wann.
Mission, mish'-ŭn, *s.* Sendung; Gesandtschaft, *f.*
Missionary, mish'-ŭn-ăr-rē, Missioner, mish'-ŭn-nŭr, *s.* Missionär, *m.*
Missive, mis'-sĭv, *adj.* gesandt; – *s.* Sendschreiben, *n.*
Misspend, mis-spĕnd', *v. a. ir.* verthun, verschwenden.
Misspender, mis-spĕn'-dŭr, *s.* Verschwender, *m.*
Mist, mĭst, *s.* Nebel; Dunkelheit, *f.*; – *v. a.* umnebeln.
Mistake, mis-tāke', *v. a. & n. ir.* verkennen; unrecht verstehen; – *s.* Irrthum, *m.*
Mistakenly, mis-tā'-kn-lē, *adv.* aus Versehen.
Mistemper, mis-tĕm'-pŭr, *v. a.* verwirren.
Mister, mis'-tŭr, *s.* Art, Gattung, *f.*; Herr (als Titel).
Misthink, mis-*thĭngk*', *v. a. ir.* verdenken, verargen.
Misthought, mis-*thawt*', *s.* Mißverständniß, Versehen, *n.*
Mistime, mis-time', *v. a.* zur Unzeit thun.
Mistiness, mis'-tē-nĕs, *s.* Nebeligkeit, *f.*
Mistion, mis-tshŭn, *s.* Mischung, *f.*
Mistletoe, miz'-zl-tō, *s.* Mistel, *f.*
Mistlike, mist'-like, *adj.* nebelig.
Mistress, mis'-trĭs, *s.* Frau; Besitzerinn; Lehrerinn; Meisterinn; Frau (als Titel), *f.*
Mistrust, mis-trŭst', *s.* Mißtrauen, *n.*; – *v. a.* mißtrauen.
Mistrustful, mis-trŭst'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* mißtrauisch.
Mistrustfulness, mis-trŭst'-fŭl-nĕs, *s.* Mißtrauen, *n.*
Mistrustless, mis-trŭst'-lĕs, *adj* verdachtlos.
Mistune, mis-tūne', *v. a.* verstimmen.
Misty, mis'-tē, *adj.* -ly, *adv.* nebelig.
Misunderstand, mis-ŭn-dŭr-stănd',

v. a. ir. falſch verſtehen.
Misunderstanding, mis-ün-dür-ständ'-ing, *s.* Mißverſtandniß, *n.*
Misusage, mis-ú'-zidje, *s.* Mißbrauch, *m.*
Misuse, mis-úse', *v. a.* mißbrauchen; mißhandeln; – *s.* Mißbrauch, *m.*
Miswrite, mis-ríte', *v. a.* ſich verſchreiben.
Mite, míte, *s.* Milbe, *f.*; Heller, *m.*; Kleinigkeit, *f.*
Mitigant, mít'-té-gänt, *adj.* lindernd.
Mitigate, mít'-té-gäte, *v. a.* lindern.
Mitigation, mít-té-gá'-shün, *s.* Linderung, *f.*
Mitigative, mít'-té-gä-tív, *adj.* lindernd.
Mittimus, mít'-té-müs, *s.* Verhaftsbefehl, *m.*
Mix, míks, *v. a.* miſchen.
Mixen, míks'-n, *s.* Miſthaufe, *m.*
Mixtion, míks'-tshün, Mixture, míks-tshüre, *s.* Miſchung, *f.*
Mixtly, míkst'-lé, *adj.* vermiſcht.
Mizzle, míz'-zl, *v. n.* ſprühen.
Mizzy, míz'-zé, *s.* Sumpf, *m.*
Moan, móne, *v. n.* ächzen; – *v. a.* beklagen.
Moanful, móne'-fül, *adj.* –ly, *adv.* kläglich.
Moat, móte, *s.* Waſſergraben, *m.*
Mob, mób, *s.* Pöbel, *m.*; Nachthaube, *f.*; – *v. n.* ſich zuſammenrotten; – *v. a.* übertäuben.
Mobbish, mób'-bísh, *adj.* –ly, *adv.* pöbelhaft.
Mobbishness, mób'-bísh-nés, *s.* Pöbelhaftigkeit, *f.*
Mobility, mó-bíl'-é-té, *s.* Beweglichkeit, *f.*
Mock, mók, *s.* Geſpött, *n.*; Nachäffung, *f.*; – *dj.* nachgemacht, unächt; – *v. n. & a.* verſpotten, nachäffen; täuſchen.
Mockage, mók'-kidje, *s.* Geſpött, *n.*
Mocker, mók'-kür, *s.* Spötter, Nachäffer *m.*
Mockery, mók'-kür-é, *s.* Verſpottung, *f.*; Blendwerk, *n.*
Mocking, mók'-king, *s.* Spötterei, *f.*; –ly, *adv.* ſpöttiſch.
Mode, móde, *s.* Art und Weiſe; Beſchaffenheit; Mode, *f.*
Model, mód'-dél, *s.* Muſter, *n.*; Form, *f.* – *v. a.* abformen.
Moderate, mód'-dér-áte, *adj.* –ly, *adv.* mäßig; mittelmäßig; – *v. a.* mäßigen.
Moderateness, mód'-dér-áte-nés, *s.* Mäßigkeit, *f.*
Moderation, mód-dér-á'-shün, *s.* Mäßigung, *f.*
Modern, mód'-dürn, *adj.* neu, modiſch.
Modernize, mód'-dürn-nize, *v. a.* moderniſiren.
Modest, mód'-díst, *adj.* –ly, *adv.* beſcheiden.
Modesty, mód'-dís-té, *s.* Beſcheidenheit; Mäßigung, *f.*
Modifiable, mód'-dé-fí-á-bl, *adj.* beſtimmbar
Modificate, mó-díf'-fé-káte, *v. a.* einſchränken.
Modification, mód-dé-fé-ká'-shün, *s.* nähere Beſtimmung, *f*
Modify, mód'-dé-fí, *v. a.* näher beſtimmen; beſänftigen.
Modish, mó'-dísh, *adj.* modiſch; –ly *adv.* nach der Mode.
Module, mód'-úle, *s.* Muſter, *n.*
Moiety, móé'-é-té, *s.* Hälfte, *f.*
Moil, móíl, *v. a.* beſchmutzen; plagen; – *v. n.* im Kothe ſtecken; ſich quälen; – *s.* Maulthier, *n.*
Moist, móíst, *adj.* feucht; – *v. a.* anfeuchten.
Moisten, móí'-sn, *v. a.* anfeuchten, näſſen.
Moistness, móíst'-nés, *s.* Feuchtigkeit, *f.*
Moisture, móís'-tshüre, *s.* Näſſe, *f.*
Moisty, móís'-té, *adj.* ſprühend.
Moky, móke'-é, *adj.* düſter.
Mole, móle, *s.* Maulwurf; Steindamm, *m.*
Molest, mó-lést', *v. a.* beläſtigen; quälen.
Molestation, mó-lés-tá'-shün, *s.* Beläſtigung, *f.*
Molester, mó-lést'-ür, *s.* Störer, *m.*
Molition, mó-lísh'-ün, *s.* Zermalmen, *n.*
Mollient, mól'-lé-ént, *adj.* erweichend.
Mollification, mól-lé-fé-ká'-shün, *s.* Erweichung, *f.*
Mollificative, mól-líf'-fé-ká-tív, *adj.* erweichend.
Mollifier, mól'-lé-fí-ür, *s.* Ruheſtifter, *m.*
Mollify, mól'-lé-fí, *v. a.* erweichen; beſänftigen; vermindern.
Molt, mólt, *v. a.* mauſern.
Moment, mó'-mént, *s.* Augenblick, *m.*; Wichtigkeit, *f.*; Nachdruck, *m.*
Momentally, mó'-mén-tál-é, *adv.* augenblicklich.
Momentaneous, mó-mén-tá'-né-üs, Momentary, mó'-mén-tá-ré, *adj.* vergänglich.
Momentous, mó-mén'-tüs, *adj.* wichtig.
Mommery, múm'-mür-é, *s* Maskerade, *f.*
Monarch, món'-närk, *s.* Monarch, *m.*
Monarchal, mó-nár'-kál, Monarchical, mó-nár'-ké-kál, *adj.* monarchiſch.
Monarchy, món'-nár-ké, *s.* Alleinherrſchaft, *f.*
Monasterial, món-nás-té'-ré-ál, *adj.* klöſterlich.
Monastery, món'-nás-tré, *s.* Kloſter, *n.*
Monastical, mó-nás'-té-kál, Monastick, mó-nás'-tík, *adj.* –ly, *adv.* klöſterlich
Monday, mún'-dá, *s.* Montag, *m.*
Money, mún'-né, *s.* Geld, *n.*; money–

bag, *s.* Geldbeutel, *m.*; money-matter, *s.* Geldgeſchäft, *n.*; money's-worth, *adj.* geldeswerth.
Moneyed, mŭn'-nēēd, *adj.* reich.
Moneyless, mŭn'-nē-lĕs, *adj.* arm.
Monger, mŭng-gŭr, *s.* Krämer, *m.*
Mongrel, mŭng'-grĭl, *adj.* unächt, ſchlecht. [*n.*
Moniment, mŏn'-nē-mĕnt, *s.* Denkmal,
Monish, mŏn'-nĭsh, *v. a.* erinnern.
Monisher, mŏn'-nĭsh-ŭr, *s.* Erinnerer, *m.*
Monition, mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Ermahnung, *f.*
Monitor, mŏn'-nē-tŭr, *s.* Ermahner, *m.*
Monitory, mŏn'-nē-tŭr-ē, *adj.* ermahnend; – *s.* Ermahnung, *f.*
Monk, mŭngk, *s.* Mönch, *m.* [leben, *n.*
Monkery, mŭngk'-kŭr-ē, *s.* Mönchs-
Monkey, mŭng'-kē, *s.* Affe; Maulaffe, *m.* [ſtand, *m.*
Monkhood, mŭngk'-hŭd, *s.* Mönchs-
Monkish, mŭngk'-kĭsh, *adj.* mönchiſch.
Monologue, mŏn'-nō-lŏg, *s.* Selbſtgeſpräch, *n.* [Alleinhandel treiben.
Monopolize, mō-nŏp'-pō-lize, *v. a.*
Monopoly, mō-nŏp'-pō-lē, *s.* Alleinhandel, *m.* [einſylbiges Wort, *n.*
Monosyllable, mŏn-nō-sĭl'-lă-bl, *s.*
Monotonous, mō-nŏt'-ō-nŭs, *adj.* eintönig. [keit, *f.*
Monotony, mō-nŏt'-ō-nē, *s.* Eintönig-
Monster, mŏn'-stŭr, *s.* Ungeheuer; Mißgeburt, *f.*
Monstrosity, mŏn-strŏs'-sē-tē, Monstruosity, mŏn-strōō-ŏs'-sē-tē, *s.* Ungeheuerei, *n.*
Monstrous, mŏn'-strŭs, *adj.* -ly, *adv.* ungeheuer, wunderbar.
Month, *munth*, *s.* Monat, *m.*
Monthly, *munth'-lē*, *adj.* & *adv.* monatlich. [gel, *m.*
Montoir, mŏn-tŏĭr', *s.* Tritt, Steigbü-
Monument, mŏn'-nū-mĕnt, *s.* Denkmal, *n.* [art; Laune, *f.*; Eifer, *m.*
Mood, mōōd, *s.* Art, Weiſe, *f.*; Bau-
Moodiness, mōō'-dē-nĕs, *s.* üble Laune, *f.* [riſch.
Moody, mōō'-dē, *adj.* -ily, *adv.* mürr-
Moon, mōōn, *s.* Mond; Monat, *m.*; moon-light, moon-shine, *s.* Mondſchein; Monat, *m.*
Moonish, mōōn'-ĭsh, *adj.* launig.
Moor, mōōr, *s.* Mohr; Sumpf, *m.*; – *v. a.* ankern; – *v. n.* vor Anker liegen; moor-land, *s.* Marſchland, *n.*
Moorish, mōōr'-ĭsh, *adj.* mohrenhaft; ſumpfig.
Monory, mōōr'-ē, *adj.* moraſtig.
Moot, mōōt, *v. a.* beſtreiten; – *s.* Streitfrage, *f.*; – *adj.* ſtreitig.
Mooter, mōōt'-ŭr, *s.* Streiter, *m.*
Mop, mŏp, *s.* Wiſchlappen, *m.*; – *v. a.* abwiſchen. [lenzen.
Mope, mōpe, *v. n.* ſchläfrig ſeyn, faul-
Moping, mōpe'-ĭng, *part.* & *adj.* träumend.
Moral, mŏr'-răl, *adj.* moraliſch; tugendhaft; – *s.* Tugendlehre, *f.*; – *v. a.* predigen; morals, *s. pl.* Sittlichkeit, *f.*
Moralist, mŏr'-răl-lĭst, *s.* Tugendlehrer, *m.* [keit, Sittenlehre, *f.*
Morality, mō-răl'-lē-tē, *s.* Sittlich-
Moralize, mŏr'-răl-ize, *v. n.* gute Lehren geben, moraliſiren. [prediger, *m.*
Moralizer, mŏr'-răl-ī-zŭr, *s.* Sitten-
Morass, mō-răs', *s.* Moraſt, *m.*
Morassy, mō-răs'-sē, *adj.* moraſtig.
Morbid, mŏr-bĭd, *adj.* ungeſund.
Morbidity, mŏr-bĭd'-ē-tē, Morbidness, mŏr'-bĭd-nĕs, *s.* krankhafter Zuſtand, *m.*
Morbose, mŏr-bōse', *adj.* ungeſund.
Morbosity, mŏr-bŏs'-ē-tē, *s.* Kränklichkeit, *f.* [hend.
Mordacious, mŏr-dā'-shŭs, *adj.* beiſ-
Mordacity, mŏr-dăs'-sē-tē, *s.* Beißigkeit, *f.*
Mordicant, mŏr'-dē-kănt, *adj.* beißend.
Mordicate, mŏr'-dē-kāte, *v. a.* beißen, freſſen.
More, mŏre, *adj.* & *adv.* mehr, größer; ferner, noch; once –, noch einmal; the –, je mehr; so much the –, um ſo viel mehr.
Moreover, mŏre-ō'-vŭr, *adv.* überdieß.
Moribund, mŏr'-ē-bŭnd, *adj.* ſterbend.
Morigeration, mō-rĭd-jĕr-ā'-shŭn, *s.* Gehorſam, *m.* [horſam.
Morigerous, mō-rĭd'-jĕr-rŭs, *adj.* ge-
Morn, mŏrn, Morning, mŏr'-nĭng, *s.* Morgen, *m.* [riſch.
Morose, mō-rōse', *adj.* -ly, *adv.* mürr-
Moroseness, mō-rōse'-nĕs, Morosity, mō-rŏs'-ē-tē, *s.* mürriſches Weſen, *n.*
Morrow, mŏr'-rō, *s.* morgender Tag; Morgen, *m.*; to –, morgen; after to –, übermorgen.
Morsel, mŏr'-sĭl, *s.* Biſſen *m.* [*m.*
Morsure, mŏr'-shŭre, *s.* Beißen, *n.* Biß,
Mortal, mŏr'-tăl, *adj.* -ly, *adv.* ſterb-

lich; – *s.* Sterblicher, *m.*
Mortality, mŏr-tăl'-lĕ-tē, *s.* Sterblichkeit, *f.*
Mortar, mŏr'-tŭr, *s.* Mörser; Mörtel, *m.*
Mortgage, mŏr'-gădje, *s.* Unterpfand, *n.* Pfandverschreibung, *f.*; – *v. a.* verpfänden.
Mortiferous, mŏr-tĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* tödtlich.
Mortification, mŏr-tē-fē-kā'-shŭn, *s.* Abtödtung; Demüthigung, *f.*
Mortify, mŏr'-tē-fī, *v. a.* kasteien; demüthigen.
Mortpay, mŏrt'-pā, *s.* Rückstand, *m.*
Mosaic, mō-zā'-ĭk, Mosaical, mō-zā'-ē-kăl, *adj.* mosaisch, musivisch.
Moss, mŏs, *s.* Moos, *n.*; Sumpf, *m.*; – *v. a.* bemoosen.
Mossy, mŏs'-sē, *adj.* moosig, bemoost.
Most, mōst, *adj.* meist; – *adv.* am meisten; at –, at the –, höchstens.
Mostly, mōst'-lē, *adv.* meistens.
Moth, mŏth, *s.* Motte, Schabe, *f.*
Mother, mŭTH'-ŭr, *s.* Mutter, *f.*; Hefen, *f. pl.*; – *v. n.* gerinnen; mother-in-law, *s.* Schwiegermutter, Stiefmutter, *f.*; mother-wit, *s.* Mutterwitz, *m.*
Motherhood, mŭTH'-ŭr-hŭd, *s.* Mutterstand, *m.*
Motherless, mŭTH'-ŭr-lĕs, *adj.* mutterlos.
Motherlike, mŭTH'-ŭr-like, *adj.* mütterlich.
Motherly, mŭTH'-ŭr-lē, *adj.* & *adv.* mütterlich.
Mothery, mŭTH'-ŭr-ē, *adj.* hefig.
Mothy, mŏth'-ē, *adj.* mottenfräßig.
Motion, mō'-shŭn, *s.* Bewegung, *f.*; Trieb; Antrag, *m.*; – *v. a.* vorschlagen.
Motionless, mō'-shŭn-lĕs, *adj.* unbeweglich.
Motive, mō'-tĭv, *adj.* bewegend; – *s.* Beweggrund, *m.*
Motley, Motly, mŏt'-lē, *adj.* scheckig, bunt.
Motto, mŏt'-tō, *s.* Wahlspruch, *m.*
Mould, mōld, *s.* Stoff; Schimmel, *m.*; Gartenerde; Gießform; Art, Gattung, *f.*; – *v. a.* formen, gestalten; gießen; – *v. n.* schimmeln.
Mouldable, mōld'-ă-bl, *adj.* bildsam.
Moulder, mōld'-ŭr, *s.* Bildner, Gießer, *m.*
Moulder, mōld'-ŭr, *v. n.* vermodern; vergehen; – *v. a.* zerstieben.
Mouldiness, mōl'-dē-nĕs, *s.* Moder, *m.*
Mouldy, mōl'-dē, *adj.* schimmelig.
Moult, mōlt, *v. n.* sich mausern.
Mound, mŏund, *s.* Wall, *m.* Verschanzung, *f.*; – *v. a.* verschanzen.
Mount, mŏund, *s.* Hügel, *m.*; Geldbank, *f.*; – *v. n.* steigen; betragen; – *v. a.* erheben; besteigen; verzieren.
Mountain, mŏun'-tĭn, *s.* Berg, *m.*
Mountaineer, mŏun'-tĭn-nēēr', Mountainer, mŏun'-tĭn-ŭr, *s.* Bergbewohner, *m.*
Mountainous, mŏun'-tĭn-nŭs, *adj.* bergig.
Mountebank, mŏun'-tē-bănk, *s.* Marktschreier, *m.*; – *v. a.* quacksalbern; betrügen.
Mountenance, mŏun'-tē-nănse, *s.* Betrag, *m.*
Mourn, mŏrne, *v. a.* & *n.* trauern; sich grämen.
Mourner, mŏrn'-ŭr, *s.* Leichenbegleiter, *m.*
Mournful, mŏrn'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* traurig.
Mournfulness, mŏrn'-fŭl-nĕs, *s.* Traurigkeit, *f.*
Mourning, mŏrn'-ĭng, *s.* Trauer, *f.*
Mourningly, mŏrn'-ĭng-lē, *adv.* trauernd.
Mouse, mŏŏse, *s.* Maus, *f.*; – *v. n.* mausen, Mäuse fangen; lauern.
Mouth, mŏŏTH, *s.* Mund, *m.* Maul, *n.*; Mündung, *f.*; – *v. n.* laut sprechen, schreien; schelten; – *v. a.* schnappen; essen; mumpeln.
Mouthful, mŏŏth'-fŭl, *s.* Mundvoll; Bissen, *m.*
Move, mŏŏv, *v. a.* bewegen; wegschaffen, leiten; empfehlen; überreden; erbittern; – *v. n.* sich bewegen, wegziehen; verbeugen.
Moveable, mŏŏv'-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* beweglich; moveables, *pl.* Meubles, *f. pl.*
Moveableness, mŏŏv'-ă-bl-nĕs, *s.* Beweglichkeit, *f.*
Moveless, mŏŏv'-lĕs, *adj.* unbeweglich.
Movement, mŏŏv'-mĕnt, *s.* Bewegung, *f.*
Moving, mŏŏ'-vĭng, *part.* & *adj.* –ly, *adv.* beweglich, rührend.
Mow, mō, *s.* Schoppen, *m.*
Mow, mō, *v. a.* & *n. ir.* mähen; einernten; blöken.
Mowburn, mō'-bŭrn, *v. n.* sich entzünden.
Mower, mō'-ŭr, *s.* Mäher; Grimasse, *m.*
Moyle, mŏŏl, *s.* Maulesel, *m.*
Much, mŭtsh, *adj.* & *adv.* viel; sehr; as-as, so viel als; by –, bei weitem; to make-of, viel Aufhebens machen; schätzen.
Mucid, mū'-sĭd, *adj.* dumpfig.
Mucilage, mū'-sē-lădje, *s.* Schleim, *m.*
Mucilaginous, mū-sē-lăd'-jĭn-ŭs, *adj.* schleimig.
Muck, mŭk, *s.* Mist, Dünger; Auswurf, *m.*; Tollheit, *f.*; – *v. a.* düngen; – *adj.* naß, feucht; muck-shut, *s.* Abenddäm-

merung, *f.* [ſcharren.
Mucker, mŭk'-kŭr, *v. a.* zuſammen-
Muckerer, mŭk'-kŭr-ŭr, *s.* Geizhals, *m.*
Muckiness, mŭk'-kē-nĕs, *s.* Schmutz,
Mucky, mŭk'-kē, *adj.* ſchmutzig. [*m.*
Mucous, mū'-kŭs, Muculent, mū-kū-lĕnt, *adj.* ſchleimig.
Mucus, mū'-kŭs, *s.* Schleim, *m.*
Mud, mŭd, *s.* Schlamm; Lehm, *m.*; – *v. a.* trübe machen; mud-wall, *s.* Lehmwand, *f.*; [nigkeit, *f.*
Muddiness, mŭd'-dē-nĕs, *s.* Schlam-
Muddle, mŭd'-dl, *v. a.* trübe, dick machen; betäuben.
Muddy, mŭd'-dē, *adj.* -ily, *adv.* ſchlammig; trübe; – *v. a.* ſchlammig machen;
Mue, mū, *v. n.* ſich mauſern. [trüben.
Muff, mŭf, *s.* Muff, *m.*
Muffle, mŭf'-fl, *v. a.* bedecken, vermummen; – *v. n.* murmeln.
Mug, mŭg, *s.* Krug, Becher, *m.*; mug-house, *s.* Bierhaus, *n.*
Muggish, mŭg'-gĭsh, Muggy, mŭg'-gē, *adj.* feucht, naß.
Mulberry, mŭl'-bĕr-rē, *s.* Maulbeere, *f.*; mulberry-tree, *s.* Maulbeerbaum, *m.* [an Gelde ſtrafen.
Mulct, mŭlkt, *s.* Geldſtrafe, *f.*; – *v. a.*
Mule, mūle, *s.* Maulthier, *n.*
Muleteer, mū-lĕt-tēēr', *s.* Mauleſeltreiber, *m.* [lichkeit, *f.*
Muliebrity, mū-lē-ĕb'-brē-tē, *s.* Weib-
Mull, mŭl, *v. a.* ſüß machen; würzen.
Mullock, mŭl'-lŭk, *s.* Kehricht, *m.*
Multifarious, mŭl-tē-fā'-rē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* mannichfaltig.
Multifariousness, mŭl-tē-fā'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Mannichfaltigkeit, *f.* [mig.
Multiform, mŭl'-tē-fôrm, *adj.* vielför-
Multiple, mŭl'-tē-pl, *adj.* vielfach.
Multipliable, mŭl-tē-plī'-ă-bl, Multiplicable, mŭl'-tē-plē-kă-bl, *adj.* vermehrbar. [vielfach, mehrfach.
Multiplicate, mŭl-tĭp'-plē-kāte, *adj.*
Multiplication, mŭl-tĭp-plē-kā'-shŭn, *s.* Vervielfältigung, *f.*
Multiplicity, mŭl-tē-plĭs'-sē-tē, *s.* Mehrheit, Mannichfaltigkeit, *f.*
Multiply, mŭl'-tē-plī, *v. a.* vermehren, vervielfältigen; – *v. n.* zunehmen.
Multipotent, mŭl-tĭp'-pō-tĕnt, *adj.* vielvermögend. [wiſſend.
Multiscious, mŭl-tĭsh'-ŭs, *adj.* viel-
Multitude, mŭl'-tē-tūde, *s.* Mehrheit, *f.*; Volk, *n.*
Multitudinous, mŭl-tē-tū'-dē-nŭs, *adj.* vielfach, mannichfaltig.
Mum, mŭm, *s.* Mumme, *f.*; Stillſchweigen, *n.*; to be–, ſtumm ſeyn; – *int.* ſtill! ſt! [men; mumpeln.
Mumble, mŭm'-bl, *v. n. & a.* brum-
Mumm, mŭm, *v. a.* vermummen.
Mummer, mŭm'-mŭr, *s.* Vermummter, *m.* [rei, *f.*
Mummery, mŭm'-mŭr-ē, *s.* Mummerei,
Mump, mŭmp, *v. a. & n.* nagen, murmeln; betteln. [Bettler, *m.*
Mumper, mŭmp'-ŭr, *s.* Schmarotzer,
Mumpish, mŭmp'-ĭsh, *adj.* verdrüßlich.
Munch, mŭnsh, *v. a. & n.* freſſen.
Muncher, mŭnsh'-ŭr, *s.* Freſſer, *m.*
Mundane, mŭn-dāne', *adj.* weltlich.
Mundatory, mŭn'-dă-tŭr-rē, *adj.* reinigend. [*s.* Reinigung, *f.*
Mundification, mŭn-dē-fē-kā'-shŭn,
Mundificative, mŭn-dĭf'-fē-kă-tĭv, *adj.* reinigend.
Mundify, mŭn'-dē-fī, *v. a.* reinigen.
Munerary, mū'-nĕr-ă-rē, *s.* Geſchenk, *n.*
Mungrel, Mongrel, mŭng'-grĕl, *adj.* unrecht, ſchlecht.
Municipality, mū-nĭs-sē-păl'-ē-tē, *s.* Gemeinheit; Stadtobrigkeit, *f.*
Munificence, mū-nĭf'-fē-sĕnse, *s.* Freigebigkeit, *f.* [-ly, *adv.* freigebig.
Munificent, mū-nĭf'-fē-sĕnt, *adj.*
Muniment, mū'-nē-mĕnt, *s.* Feſtung, *f.*; Vertheidigungsmittel; Document, *n.*
Munition, mū-nĭsh'-ŭn, *s.* Befeſtigung, *f.*; Kriegsvorrath, *m.* [& *n.* ermorden.
Murder, mŭr'-dŭr, *s.* Mord, *m.*; –*v. a.*
Murderer, mŭr'-dŭr-ŭr, *s.* Mörder, *m.*
Murderess, mŭr'-dŭr-ĕs, *s.* Mörderinn, *f.* [mordung, *f.*
Murderment, mŭr'-dŭr-mĕnt, *s.* Er-
Murderous, mŭr'-dŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* mörderiſch.
Mure, mūre, *s.* Mauer, *f.*; –*v. a.* mauern.
Murk, mŭrk, *s.* Dunkelheit, *f.*
Murky, mŭr'-kē, *adj.* dunkel.
Murmur, mŭr'-mŭr, *s.* Gemurmel, *n.*; – *v. a. & n.* murmeln. [*m.*
Murmurer, mŭr'-mŭr-ŭr, *s.* Murrer,
Murmuring, mŭr'-mŭr-ĭng, *s.* Murren, *n.*; Unzufriedenheit, *f.*
Murs, mŭrs, *s.* Hülſe, *f.*
Murth, mŭrth, *s.* Menge, *f.* [teller, *m.*
Muscadine, mŭs'-kă-dine, *s.* Muscat-
Muscle, mŭs'-sl, *s.* Muskel, *m.*; Muſchel, *f.*

Musculous, mŭs'-kŭ-lŭs, *adj.* muskelig, ſtark.
Muſe, mūze, *s.* Muſe, *f.*; Nachdenken, [*n.*; – *v. n.* nachdenken.
Muſeful, mūze'-fŭl, *adj.* tiefſinnig.
Muſeum, mū-zē'-ŭm, *s.* Muſeum, *n.*; Kunſtſammlung, *f.*
Mushroom, mŭsh'-rōōm, *s.* Pilz, *m.*
Muſical, mū'-zē-kăl, *adj.* –ly, *adv.* muſicaliſch.
Muſicalneſs, mū'-zē-kăl-nĕs, *s.* Wohlklang, *m.*
Muſician, mū-zĭsh'-ăn, *s.* Tonkünſtler; Muſicant, *m.*
Muſick, mū'-zĭk, *s.* Muſik, *f.*; –maſter, *s.* Muſiklehrer, *m.*; muſick-room, *s.* Concertſaal, *m.*; Orcheſter, *n.*
Muſk, mŭsk, *s.* Biſam, *m.*; Biſamthier, [*n.*
Muſket, mŭs'-kĭt, *s.* Flinte, *f.*; Sperber, *m.*; muſket-ſhot, *s.* Flintenſchuß, *m.*
Muſketeer, mŭs-kĕ-tēēr', *s.* Muſketier, *m.*
Muſky, mŭs'-kē, *adj.* nach Biſam riechend.
Muſlin, mŭz'-lĭn, *s.* Muſſelin, *m.*
Muſs, mŭs, *s.* Rappuſe, *f.*
Muſt, mŭſt, *s.* Moſt, *m.*
Muſt, mŭſt, *v. a.* ſchimmelig machen; – *v. n.* ſchimmeln; –*v. def.* muß, mußte.
Muſtard, mŭs'-tŭrd, *s.* Senf, *m.*
Muſter, mŭs-tŭr, *v. a.* muſtern; verſammeln; – *v. n.* zuſammenkommen; – *s.* Muſterung; Sammlung, *f.*
Muſtineſs, mŭs'-tē-nĕs, *s.* Dumpfigkeit, *f.*
Muſty, mŭs'-tē, *adj.* –ily, *adv.* dumpfig.
Mutability, mū-tă-bĭl'-ē-tē, Mutableneſs, mū'-tă-bl-nĕs, *s.* Veränderlichkeit, *f.*
Mutable, mū'-tă-bl, *adj.* veränderlich.
Mutation, mū-tā'-shŭn, *s.* Veränderung, *f.*
Mute, mūte, *adj.* –ly, *adv.* ſtumm, ſtöckiſch; – *s.* Stummer, *m.*
Muteneſs, mūte'-nĕs, *s.* Stummheit, *f.*; ſtöckiſches Weſen, *n.*
Mutilate, mū'-tĭl-lāte, *v. n.* verſtümmeln.
Mutilation, mū-tē-lā'-shŭn, *s.* Verſtümmelung, *f.*
Mutineer, mū'-tĭn-nēēr, *s.* Aufrührer, [*m.*
Mutinous, mū'-tĭn-nŭs, *adj.* –ly, *adv.* aufrühreriſch.
Mutiny, mū'-tē-nē, *s.* Aufruhr, *m.*; – *v. n.* ſich empören.
Mutter, mŭt'-tŭr, *v n. & a.* murren; – *s.* Gemurmel, *n.*
Mutterer, mŭt'-tŭr-ŭr, *s.* Murmeler, *m.*
Mutteringly, mŭt'-tŭr-ĭng-lē, *adv.* murmelnd.
Mutton, mŭt-tn, *s.* Hammelfleiſch; Schöpſenfleiſch, *n.*
Mutual, mū'-tshū-ăl, *adj.* gegenſeitig; –ly, *adv.* gegen einander, wechſelſeitig.
Mutuality, mū-tshū-ăl'-tē-tē, *s.* Gegenſeitigkeit, Erwiederung, *f.*
Muzzle, mŭz'-zl, *s.* Schnauze, *f.*; Rüſſel, *m.*; Mündung, *f.*; *v. n. & a.* ſchnuppern.
My, mī, or mē, *pron.* mein, meine.
Myops, mī'-ŏps, *adj.* kurzſichtig.
Myopy, mī'-ŏ-pē, *s.* Kurzſichtigkeit, *f.*
Myrrh, mĕr, *s.* Myrrhe, *f.*
Myrtiform, mĕr-tē'-fŏrm, *adj.* mirtenförmig
Myrtle, mĕr'-tl, *s.* Mirte, *f.*
Myſelf, mē-sĕlf', or mī-sĕlf', *pron.* ich ſelbſt, mich, mir.
Myſterious, mĭs-tē'-rē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* geheimnißvoll.
Myſtery, mĭs'-tē-rē, *s.* Geheimniß, *n.*
Myſtical, mĭs'-tē-kăl, Myſtick, mĭs'-tĭk, *adj.* –ly, *adv.* myſtiſch; geheimnißvoll.
Mythology, mē-*th*ŏl'-ŏ-jē, *s.* Fabellehre, Götterlehre, *f.*

N

Nab, năb, *s.* Kopf, *m.* Mütze, *f.*; – *v. a.* fangen, haſchen.
Nack, năk, *v. a.* Neigung haben; – *s.* Hang, *m.* Neigung, *f.*; – *adj.* ſinnreich.
Nag, năg, *s.* Klepper, *m.*
Naif, năfe, *adj.* naiv.
Nail, năle, *s.* Nagel, *m.* Klaue, *f.* – *v. a.* annageln.
Nailer, nā'-lŭr, *s.* Nagelſchmied, *m.*
Nailery, nā'-lŭr-ē, *s.* Nagelfabrik, *f.*
Naivete, nāvē'-tē, *s.* Unbefangenheit, Ungezwungenheit, *f.*
Nake, nāke, *v. a.* entblößen.
Naked, nā'-kĭd, *adj.* –ly, *adv.* nackt, bloß; wehrlos.
Nakedneſs, nā'-kĭd-nĕs, *s.* Nacktheit, *f.*
Name, nāme, *s.* Name, *f.*; in–of, anſtatt; – *v. a.* nennen.
Nameleſs, nāme'-lĕs, *adj.* namenlos, ungenannt.
Nameleſsneſs, nāme'-lĕs-nĕs, *s.* Namenloſigkeit, *f.*
Namely, nāme'-lē, *adv.* namentlich, nämlich.
Nameſake, nāme'-sāke, *s.* Namensvetter, *m.*
Nap, năp, *s.* Tuchflecke, *f.* Filz, *m.*; Schläfchen, *n.*; – *v. a.* erhaſchen; – *v. n.* ſchlummern.
Nape, nāpe, *s.* Nacken, *m.* Genick, *n.*
Napery, nā'-pŭr-ē, *s.* Leinwand, *f.*
Napkin, năp'-kĭn, *s.* Serviette, *f.* Tuch, *n.*
Napleſs, năp'-lĕs, *adj.* kahl, abgetragen.

Nappiness, năp'-pē-nĕs, *s.* Wollige, *n.*; Schaum, *m.*
Nappy, năp'-pē, *adj.* wollig
Nare, nâre, *s.* Naſenloch, *n.*
Narrable, năr'-rā-bl, *adj.* erzählbar.
Narration, năr-rā'-shŭn, *s.* Erzählung, *f.*
Narrative, năr'-rā-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* erzählend; - *s.* Erzählung, *f.*
Narrator, năr-rā'-tŭr, *s.* Erzähler, *m.*
Narratory, năr'-rā-tŭr-ē, *adj.* erzählend.
Narrify, năr'-rē-fī, *v. a.* erzählen.
Narrow, năr'-rō, *adj.* enge; klein; eingeſchränkt; -ly, *adv.* mit genauer Noth; - *v. a.* zuſammenziehen, einſchränken; - *v. n.* ſich zuſammenziehen; narrow-hearted, verzagt.
Narrowness, năr'-rō-nĕs, *s.* Eingeſchränktheit; Geiſtesſchwäche, *f.*
Nastiness, năs'-tē-nĕs, *s.* Schmutz; Unflätherei, *f.*
Nasty, năs'-tē, *adj.* -ily, *adv.* ſchmutzig.
Natal, nā'-tăl, *adj.* -day, *s.* Geburtstag, *m.*
Natation, nā-tā'-shŭn, *s.* Schwimmen, *n.*
Nation, nā'-shŭn, *s.* Nation, *f.*
National, năsh'-ŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* national.
Native, nā'-tĭv, *adj.* natürlich; angeboren; - *s.* Eingeborener, *m.*; Erzeugniß, *n.*
Nativity, nā-tĭv'-vē-tē, *s.* Geburtsort, *m.*
Natural, năt'-tshŭ-răl, *adj.* -ly, *adv.* natürlich; - *s.* Eingeborner; Wilder; Thor; Baſtard, *m.*; Naturgabe, *f.*
Naturalist, năt'-tshŭ-răl-ĭst, *s.* Naturforſcher, *m.*
Naturalize, năt'-tshŭ-răl-īze, *v. a.* einbürgern.
Naturalness, năt'-tshŭ-răl-nĕs, *s.* natürliche Beſchaffenheit, *f.*
Nature, nā'-tshŭre, *s.* Natur, Beſchaffenheit, Eigenſchaft, *f.*; good-nature, *s.* Gutmüthigkeit, *f.*; by-, von Natur.
Natured, nā'-tshŭrd, *adj.* geartet; good-natured, *adj.* gutartig.
Naught, năwt, *s.* Nichts, *n.*; - *adj.* ſchlecht, laſterhaft.
Naughtiness, năw'-tē-nĕs, *s.* Unartigkeit, *f.* ungezogen.
Naughty, năw'-tē, *adj.* -ily, *adv.* böſe.
Nausea, năw'-shē, *s.* Ekel, *m.*; Seekrankheit, *f.*
Nauseate, năw'-shē-āte, *v. a.* & *n.* Ekel empfinden; anekeln.
Nauseous, năw'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* ekelhaft.
Nauseousness, năw'-shŭs-nĕs, *s.* Ekelhaftigkeit, *f.*
Navel, nā'-vl, *s.* Nabel, *m.*; Mitte, *f.*
Navigable, năv'-vē-gā-bl, *adj.* ſchiffbar.
Navigableness, năv'-vē-gā-bl-nĕs, *s.* Schiffbarkeit, *f.*
Navigate, năv'-vē-gāte, *v. a.* & *n.* ſchiffen, ſegeln.
Navigation, năv-vē-gā'-shŭn, *s.* Schifffahrt, Beſchiffung, *f.*
Navigator, năv'-vē-gā'-tŭr, *s.* Schiffer, Seefahrer, *m.*
Navy, nā'-vē, *s.* Flotte, *f.*
Nay, nā, *adv.* nein; ſogar.
Nazy, nā'-zē, *adj.* betrunken.
Ne, nē, *adv.* weder, noch; auch nicht, nicht.
Neaf, nēfe, *s.* Fauſt, *f.*
Neal, nēle, *v. a.* heiß machen; - *v. n.* glühen.
Nealed, nēle'd, *adj.* ſteil; ſumpfig.
Neap, nēpe, *adj.* niedrig; -, or neap-tide, *s.* Ebbe, *f.*
Near, nēre, *adj.* nahe, genau, nahe verwandt; geizig; - *adv.* beinahe; im Begriffe; to draw-, ſich nähern; to go-, im Begriffe ſeyn; - *v. a.* & *n.* ſich nähern; -*prp.* nahe, neben.
Nearly, nēre'-lē, *adv.* nahe, beinahe; karg.
Nearness, nēre'-nĕs, *s.* Nähe; nahe Verwandtſchaft; Kargheit, *f.*
Neat, nēte, *adj.* -ly, *adv.* zierlich; reinlich; -handed, geſchickt; -handedness, *s.* Geſchicklichkeit, *f.*; -*s.* Rindvieh, Rind, *n.*; neat-house, *s.* Kuhſtall, *m.*
Neatness, nēte'-nĕs, *s.* Nettigkeit, Zierlichkeit, *f.*
Neatress, nē'-trĕs, *s.* Viehmagd, *f.*
Neb, nĕb, *s.* Schnabel, *m.* Schnauze, *f.*
Nebula, nĕb'-ŭ-lă, *s.* Gewölk, *n.*
Nebulous, nĕb'-ŭ-lŭs, *adj.* nebelig.
Necessaries, nĕs'-sĕs-sĕr-rēēz, *pl.* Bedürfniſſe, *n. pl.*
Necessariness, nĕs'-sĕs-sĕr-rē-nĕs, *s.* Nothwendigkeit, *f.*
Necessary, nĕs'-sĕs-sĕr-rē, *adj.* -ily, *adv.* nothwendig; - *s.* Abtritt, *m.*
Necessitate, nē-sĕs'-sē-tāte, *v. a.* nöthigen.
Necessitation, nē-sĕs-sē-tā'-shŭn, *s.* Zwang, *m.*
Necessitous, nē-sĕs'-sē-tŭs, *adj.* nothdürftig.
Necessitousness, nē-sĕs'-sē-tŭs-nĕs, *s.* Nothdurft, *f.*
Necessitude, nē-sĕs'-sē-tūde, *s.* Bedürfniß, *n.*; Freundſchaft, *f.*
Necessity, nē-sĕs'-sē-tē, *s.* Nothwendigkeit, *f.*
Neck, nĕk, *s.* Nacken; Hals; Buſen, *m.*; Erdenge, *f.*; neck-cloth, *s.* Halstuch *n.*; on the -, gleich nachher.
Nectar, nĕk'-tŭr, *s.* Nektar, *m.*

Nectareous, nĕk-tā'-rē-ŭs, *adj.* süß wie Nektar.
Need, nēēd, *s.* Noth, *f.*; Mangel, *m.*; if-be, im Nothfalle; to have-of . . ., brauchen; – *v. a.* nöthig haben; –*v. n.* nothwendig seyn; müssen.
Needful, nēēd'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* nothwendig.
Needfulness, nēēd'-fŭl-nĕs, *s.* Nothwendigkeit, *f.*
Neediness, nēēd'-dē-nĕs, *s.* Dürftigkeit, *f.*
Needle, nēē'-dl, *s.* Nadel, *f.*; Zeiger, *m.*; needle-case, *s.* Nadelbüchse, *f.*; needle-work, *s.* Nähterei, *f.*
Needler, nēē'-dl-ŭr, *s.* Nadler, *m.*
Needless, nēēd-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* unnöthig.
Needlessness, nēēd'-lĕs-nĕs, *s.* Unnöthigkeit, *f.*
Needment, nēēd'-mĕnt, *s.* Bedürfniß, *n.*
Needs, nēēdz, *adv.* nothwendiger Weise.
Needy, nēē'-dē, *adj.* –ily, *adv.* dürftig.
Ne'er, nāre, statt: never.
Neese, nēēze, *v. n.* niesen.
Nefandous, nē-făn'-dŭs, *adj.* abscheulich.
Nefarious, nē-fā'-rē-ŭs, *adj.* – ly, *adv.* boshaft.
Nefariousness, nē-fā'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Abscheulichkeit, *f.*
Negation, nē-gā'-shŭn, *s.* Verneinung, *f.*
Negative, nĕg'-gā-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* verneinend; – *s.* Verneinung, *f.*; – *v. a.* verneinen.
Negatory, nĕg'-gā-tŭr-ē, *adj.* verneinend.
Neglect, nĕg-lĕkt', *v. a.* vernachlässigen; verachten; –*s.* Vernachlässigung, *f.*
Neglecter, nĕg-lĕkt'-ŭr, *s.* Vernachlässiger, *m.*
Neglectful, nĕg-glĕkt'-fŭl, *adj.* nachlässig.
Neglection, nĕg-lĕk'-shŭn, *s.* Nachlässigkeit, *f.*
Neglective, nĕg-lĕk'-tĭv, *adj.* nachlässig.
Negligence, nĕg'-lē-jĕnse, *s.* Nachlässigkeit, *f.*
Negligent, nĕg'-lē-jĕnt, *adj.* –ly, *adv.* nachlässig.
Negligentness, nĕg'-lē-jĕnt-nĕs, *s.* Negligence.
Negotiate, nē-gō'-shē-āte, *v. n.* Handel treiben; unterhandeln; – *v. a.* ausmitteln; verhandeln.
Negotiation, nē-gō-shē-ā'-shŭn, *s.* Handel, *m.*; Unterhandlung, *f.*
Negotiator, nē-gō'-shē-ā-tŭr, *s.* Unterhändler, *m.*
Negotiatrix, nē-gō'-shē-ā-trĭks, *s.* Unterhändlerinn, *f.*
Negro, nē'-grō, *s.* Neger, *m.*
Neif, nēēf, *s.* Faust; Sclavinn, *f.*
Neigh, nā, *v. n.* wiehern; – *s.* Wiehern, *n.*
Neighbour, nā'-bŭr, *s.* Nachbar; Vertrauter, *m.*; – *adj.* benachbart.
Neighbourhood, nā'-bŭr-hŭd, *s.* Nachbarschaft, *f.*
Neighbouring, nā'-bŭr-ĭng, *adj.* benachbart.
Neighbourly, nā'-bŭr-lē, *adj.* nachbarlich.
Neither, nē'-THĕr, *pron.* keiner von beiden; – *conj.* weder; noch.
Nephew, nĕv'-vū, *s.* Neffe, Enkel, *m.*
Nerve, nĕrv, *s.* Nerve, *m.* & *f.*; Stärke, *f.*; – *v. a.* stärken.
Nerveless, nĕrv'-lĕs, *adj.* kraftlos.
Nervosity, nĕr-vŏs'-sē-tē, *s.* Nachdruck, *m.* Stärke, *f.*
Nervous, nĕr'-vŭs, *adj.* nervig, kraftvoll; nervenkrank.
Nervousness, nĕr'-vŭs-nĕs, *s.* Nervosity.
Nervy, nĕr'-vē, *adj.* nervig.
Nescience, nĕsh'-ē-ĕnse, *s.* Unwissenheit, *f.*
Nesh, nĕsh, *ad.* weich, zart.
Nest, nĕst, *s.* Nest, *n.*; Kasten, *m.*
Nestle, nĕs'-sl, *v. n.* nisten; – *v. a.* einnisten; sich pflegen.
Net, nĕt, *s.* Netz, *n.*; net-like, *adj.* netzförmig; – *v. a.* im Netze fangen.
Nether, nĕ'TH'-ŭr, *adj.* untere, niedere.
Nethermost, nĕ'TH'-ŭr-mōst, *adj.* unterste, niedrigste.
Nett, nĕt, *ad.* klar, sauber.
Netting, nĕt'-tĭng, *s.* Netzwerk, *n.*
Nettle, nĕt'-tl, *s.* Nessel, *f.*
Neutral, nū'-trăl, *adj.* unparteiisch; neutral.
Neutrality, nū-trăl'-ē-tē, *s.* Parteilosigkeit, *f.*
Never, nĕv'-ŭr, *adv.* nie, niemals; –a, kein; – a one, keiner; –so, noch so.
Nevermore, nĕv'-ŭr-mōre, *adv.* nimmermehr.
Nevertheless, nĕv-ŭr-THĕ-lĕs', *adv.* nichts desto weniger, dennoch.
New, nū, *adj.* neu; frisch; unerfahren; – *adv.* neu, neulich; von Neuem; new comer, *s.* Ankömmling, *m.*; new-fashioned, neumodisch; new-year, *s.* neues Jahr, *n.*; – *v. a.* erneuern.
Newing, nū'-ĭng, *s.* Gäscht, *m.* Hefen, *f. pl.*
Newish, nū'-ĭsh, *adj.* etwas neu.
Newly, nū'-lē, *adv.* neulich.
Newness, nū'-nĕs, *s.* Neuheit; Neuerung, *f.*
News, nūze, *s. pl.* Neuigkeit, *f.*; newsman, *s.* Zeitungsträger, *m.*; newspaper, *s.* Zeitung, *f.*
Next, nĕkst, *adj.* nächst, folgend; – *adv.* gleich darauf.
Nias, nī'-ăs, *s.* Einfaltspinsel, *m.*; – *adj.* einfältig.

Nib, nĭb, *s.* Schnabel, *m.*; Spitze, *f.*; – *v. a.* zuſpitzen; – *v. n.* klügeln. [tadeln.
Nibble, nĭb'-bl, *v. n.* knabbern, nagen,
Nibbler, nĭb'-bl-ûr, *s.* Tadler, *m.*
Nice, nîse, *adj.* –ly, *adv.* fein, zart, niedlich; genau, pünctlich; ſpitzfindig.
Niceness, nîse'-nĕs, *s.* Genauigkeit, Bedenklichkeit, Spitzfindigkeit, *f.*
Nicety, nî'-sĕ-tê, *s.* Feinheit; Genauigkeit, *f.*; Zartgefühl, *n.*; Verzärtelung; Bedenklichkeit, *f.*; niceties, *pl.* Leckerbiſſen, *m. pl.*
Niche, nîtsh, *s.* Niſche, *f.* [
Nick, nĭk, *s.* Kerbe; Rechnung, *f.*; Zeitpunct; – *v. a.* kerben; übereinkommen; vereiteln; old –, *s.* Teufel, *m.*
Nickname, nĭk'-nâme, *s.* Spottname, *m.*; – *v. a.* einen Spottnamen geben.
Nictate, nĭk'-tâte, *v. n.* blinzen.
Nictation, nĭk-tâ'-shûn, *s.* Blinken, *n.*
Nidgery, nĭd'-jûr-ê, *s.* Kinderei, *f.*
Nidget, nĭd'-jît, *s.* Neunne, *f.*
Nidification, nĭd-ê-fê-kâ'-shûn, *s.* Niſten, *n.* [zeit, *f.*
Nidulation, nĭd-û-lâ'-shûn, *s.* Brüt-
Niece, nêese, *s.* Nichte, *f.*
Nifle, nî'-fl, *v. a.* vertändeln.
Niggard, nĭg-gûrd, *s.* Knicker, *m.*; – *adj.* karg.
Niggardise, nĭg-gûr-dîze, Niggardness, nĭg'-gûrd-nĕs, *s.* Kargheit, *f.*
Niggardly, nĭg'-gûrd-lê, *adj. & adv.* karg. [verſpotten.
Niggle, nĭg'-gl, *v. a.* tändeln; – *v. n.*
Nigh, nî, *adj.* nahe; nahe verwandt; – *adv.* or –ly, *adv.* nahe; beinahe; – *v. a. & n.* ſich nähern.
Nighness, nî'-nĕs, *s.* Nähe, *f.*
Night, nîte, *s.* Nacht, Dunkelheit, *f.*; night-cap, *s.* Nachtmütze, *f.*; night-gown, *s.* Schlafrock, *m.*; night-time, *s.* Nachtzeit, *f.*; – watch, *s.* Nachtwache, *f.*; to –, heute Abend. [gall, *f.*
Nightingale, nîte'-îng-gâle, *s.* Nachti-
Nightish, nîte'-îsh, *adj.* nächtlich.
Nightly, nîte'-lê, *adj.* nächtlich; – *adv.* bei Nacht. [*f.*
Nihility, nî-hĭl'-ê-tê, *s.* Nichtigkeit,
Nill, nĭl, *v. a. & n.* nicht wollen.
Nimble, nĭm'-bl, *adj.* –bly, *adv.* ſchnell, flüchtig; nimble-witted, *adj.* vorwitzig.
Nimbleness, nĭm'-bl-nĕs, Nimblesse, nĭm'-bl-ĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Nimiety, nê-mî'-ê-tê, *s.* Ueberfluß, *m.*
Nine, nîne, *adj.* neun; – *s.* Neun, *f.*; – pins, *s.* Kegelſpiel, *n.*
Ninefold, nîne'-fôld, *adj.* neunfach.
Nineteen, nîne'-tên, *adj.* neunzehn.
Nineteenth, nîne'-tênth, *adj.* neunzehnte.
Ninetieth, nîne'-tê-ĕth, *adj.* neunzigſte.
Ninety, nîne'-tê, *adj.* neunzig.
Ninth, nînth, *adj.* neunte; –ly, *adv.* neuntens.
Nip, nĭp, *v. a.* kneipen; klemmen; ſticheln; – *s.* Kniff, *m.* Kneipen, *n.*; Sticheln, *f.* [chelei, *f.*
Nipper, nĭp'-pûr, *s.* Klaue, *f.*
Nitency, nî'-tên-sê, *s.* Glanz, *m.* Beſtreben, *n.*
Nitid, nĭt'-tĭd, *adj.* glänzend, blank.
Nivcous, nĭv'-ê-ûs, *adj.* ſchneeweiß.
Nizy, nî'-zê, *s.* Tropf, *m.*
No, nô, *adv.* nein; nicht; – *adj.* kein.
Nobilitate, nô-bĭl'-lê-tâte, *v. a.* adeln.
Nobility, nô-bĭl'-lê-tê, *s.* Adel, *m.*
Noble, nô'-bl, *adj.* –ly, *adv.* adelig; edel; vortrefflich; – *s.* Adeliger, *m.*
Nobleman, nô'-bl-mân, *s.* Adeliger, *m.*
Nobleness, nô'-bl-nĕs, *s.* Adel, *m.*
Noblesse, nô'-blĕs, *s.* Adel, *m.*; Adelige, *m. pl.* [Edelfrau, *f.*
Noblewoman, nô'-bl-wûm-ûn, *s.*
Nobody, nô'-bŏd-ê, *s.* Niemand.
Nocent, nô'-sĕnt, *adj.* ſchädlich.
Nocive, nô'-sĭv, *adj.* ſchädlich.
Nock, nŏk, *s.* Kerbe, *f.*; Einſchnitt, *m.*; Gefäß, *n.*; – *v. a.* einpaſſen.
Noctambulation, nŏk-tăm-bû-lâ'-shûn, *s.* Nachtwandeln, *n.*
Noctambulo, nŏk-tăm'-bû-lô, Noctambulist, nŏk-tăm'-bû-lĭst, *s.* Nachtwandler, *m.* [Nachtſchwärmer, *m.*
Noctivagant, nŏk-tĭv'-vâ-gânt, *s.*
Noctivagation, nŏk-tĭv-vâ-gâ'-shûn, *s.* Nachtſchwärmen, *n.*
Nocturnal, nŏk-tûr'-nâl, *adj.* nächtlich.
Nod, nŏd, *v. n.* winken; ſchlummern; – *s.* Zunicken, *n.*; Wink, *m.* [wackeln.
Noddle, nŏd'-dl, *v. n.* mit dem Kopfe
Noddy, nŏd'-dê, *s.* Tropf, Pinſel, *m.*
Node, nôde, *s.* Knoten, *m.*; Ueberbein, *n.* [*adj.* knotig.
Nodose, nô-dôse', Nodous, nô'-dûs,
Nodosity, nô-dŏs'-sê-tê, *s.* Schwierigkeit, *f.*
Noggen, nŏg'-gĭn, *adj.* roh, grob.
Noggin, nŏg'-gĭn, *s.* kleine Flaſche, *f.*; Schöpfgelte, *f.* [Beſchwerde, *f.*
Noiance, nôé'-ânse, *s.* Nachtheil, *m.*;
Noie, nôé, *v. a.* Schaden zufügen.
Noint, nôént, *s.* Anoint.

Noious, nō'-ŭs, *adj.* nachtheilig.
Noise, nōze, *s.* Lärmen, *m.* Geſchrei; Gerücht, *n.*; – *v. a.* lärmen; verbreiten.
Noiseful, nōze'-fŭl, *adj.* lärmend.
Noiseless, nōze'-lĕs, *adj.* geräuſchlos.
Noisome, nō'-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* ſchädlich; ekelhaft.
Noisomeness, nō'-sŭm-nĕs, *s.* Schädlichkeit; Widrigkeit, *f.*
Noisy, nō'-zē, *adj.* geräuſchvoll. [*n.*
Nolition, nō-lĭsh'-ŭn, *s.* Nichtwollen,
Nomades, nō'-mădz, *s. pl.* Nomaden, *m. pl.* [*s.* Namenverzeichniß, *n.*
Nomenclature, nō'm-ĕn-klā'-tshūre,
Nominal, nŏm'-mē-năl, *adj.* -ly, *adv.* namentlich; Titular . . . [ernennen.
Nominate, nŏm'-mē-nāte, *v. a.* nennen;
Nominately, nŏm'-mē-nāte-lē, *adv.* namentlich. [Nennung, *f.*
Nomination, nŏm-mē-nā'-shŭn, *s.*
Non-ability, nŏn-ă-bĭl'-ē-tē, *s.* Unfähigkeit, *f.* [keit, *f.*
Non-age, nŏn'-āje, *s.* Minderjährig-
Non-aged, nŏn'-ā-jĕd, *adj.* minderjährig. [neunzigſte.
Nonagesimal, nŏn-ă-jĕs'-ē-măl, *adj.*
Nonagon, nŏn'-ă-gŏn, *s.* Neuneck, *n.*
Non-attention- nŏn-ăt-tĕn'-shŭn, *s.* Unachtſamkeit, *f.* [for the –, abſichtlich.
Nonce, nŏnse, *s.* Abſicht, *f.* Zweck, *m.*;
Non-compliance, nŏn-kŏm-plī'-ănse, *s.* Verweigerung, *f.* [– of, nicht.
None, nŭn, *adj.* keiner, keine, keines;
Nenentity, nŏn-ĕn'-tē-tē, *s.* Unding, *n.*
None-such, nŭn'-sŭtsh, *adj.* unvergleichlich. [Nichtſeyn; Unding, *n.*
Non-existence, nŏn-ĕg-zĭs'-tĕnse, *s.*
Non-payment, nŏn-pā'-mĕnt, *s.* Nichtzahlung, *f.*
Non-plus, nŏn'-plŭs, *s.* äußerſtes Ziel, *n.*; Verlegenheit, *f.*; – *v. a.* in Verlegenheit ſetzen. [blinder Gehorſam, *m.*
Non-resistance, nŏn-rē-zĭs'-tănse, *s.*
Non-resistant, nŏn-rē-zĭs'-tĕnt, *adj.* unterwürfig.
Nonsense, nŏn'-sĕnse, *s.* Unſinn, *m.*
Nonsensical, nŏn-sĕn'-sē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* unſinnig.
Nonsensicalness, nŏn-sĕn-sē-kăl-nĕs, *s.* Ungereimtheit, *f.*
Non-solution, nŏn-sō-lū'-shŭn, *s.* Nichtzahlung, *f.*
Noodle, nōō'-dl, *s.* Dummkopf, *m.*
Nook, nōōk, *s.* Winkel, *m.* Ecke, *f.*
Noon, nōōn, Noon-day, nōōn'-dā, Noon-tide, nōōn'-tīde, *s.* Mittag, *m.* Mittagszeit, *f.*; – *adj.* mittägig. [*f.*
Nooning, nōōn'-ĭng, *s.* Mittagsruhe,
Noose, nōōze, *s.* Schlinge, *f.*; – *v. a.* fangen.
Nor, nŏr, *conj.* noch; auch nicht.
Normal, nŏr'-măl, *adj.* regelrecht.
North, nŏrth, *s.* Nord, Nordwind, *m.*; – *adj. & adv.* nördlich.
Northerly, nŏr'-THŭr-lē, Northern, nŏr'-THŭrn, *adj.* nördlich.
Nose, nōze, *s.* Naſe, *f.*; – *v. a.* riechen, ſchnüffeln; ſich widerſetzen; – *v. n.* ſtolz thun; to speak in the –, durch die Naſe reden. [*m.*
Nosegay, nōze'-gā, *s.* Blumenſtrauß,
Noseless, nōze'-lĕs, *adj.* ohne Naſe.
Nosle, nōz'-zl, *s.* Naſe, Schnauze, *f.*; Mundſtück, *n.*
Nostril, nŏs'-trĭl, *s.* Naſenloch, *n.*
Not, nŏt, *adv.* nicht; – yet, noch nicht; – as yet, noch nicht.
Notable, nō'-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* merkwürdig; fleißig.
Notableness, nō'-tă-bl-nĕs, *s.* Merkwürdigkeit; Betriebſamkeit, *f.*
Notary, nō'-tă-rē, *s.* Notarius, *m.*
Notation, nō-tā'-shŭn, *s.* Aufzeichnung, *f.* [kerben.
Notch, nŏtsh, *s.* Kerbe, *f.*; – *v. a.* ein-
Note, nōte, *s.* Note; Erläuterung, *f.*; Zeichen, *n.*; Zettel, *m.*; Merkmal, *n.*; Wichtigkeit; Nachricht, *f.*; – *v. a.* merken; niederſchreiben; in Noten ſetzen; beſchuldigen; to take –, achten.
Note-book, nōte'-bōōk, *s.* Erinnerungsbuch, *n.* [bekannt.
Noted, nō'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* berühmt.
Notedness, nō'-tĕd-nĕs, *s.* Berühmtheit, *f.*
Noteless, nōte-lĕs, *adj.* unbemerkt.
Noter, nō'-tŭr, *s.* Anmerker, *m.*
Note-worthy, nōte'-wŭr-THē, *adj.* merkwürdig.
Nothing, nŭth'-ĭng, *adv.* nichts; – but, nichts als; – *s.* Nichts, *n.* [keit, *f.*
Nothingness, nŭth'-ĭng-nĕs, *s.* Nichtig-
Notice, nō'-tĭs, *s.* Bemerkung; Nachricht, *f.*; Merkmal, *n.*; – *v. a.* aufmerken; to give – of, benachrichtigen; to take –, bemerken. [kanntmachung, *f.*
Notification, nō-tē-fē-kā'-shŭn, *s.* Bekannt-
Notify, nō'-tē-fī, *v. a.* bekannt machen.
Notion, nō'-shŭn, *s.* Begriff; Sinn, *m.*
Notional, nō'-shŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.*

eingebildet. [Einbildung, *f.*
Notionality, nō-shŭn-ăl'-ē-tē, *s.*
Notoriety, nō-tō-rī'-ē-tē, *s.* Kundbarkeit, *f.* [weltkundig.
Notorious, nō-tō'-rē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Notoriousness, nō-tō'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Kundbarkeit, *f.*
Nott, nŏt, *v. a.* scheren, stutzen.
Notwithstanding, *conj.* dennoch.
Nought, nawt, *adv.* nichts; – *s.* Nichts, *n.*; Null, *f.*
Nounce, nŏunse, *s.* Unze, *f.*
Nourish, nŭr'-rĭsh, *v. a.* & *n.* ernähren; unterhalten; to-up, aufziehen.
Nourisher, nŭr'-rĭsh-ŭr, *s.* Ernährer, *m.* [*adj.* nahrhaft.
Nourishing, nŭr'-rĭsh-ĭng, *part.* &
Nourishment, nŭr'-rĭsh-mĕnt, *s.* Nahrung, *f.* [Erziehung, *f.*
Nouriture, nŭr'-rē-tshŭre, *s.* Pflege,
Nourse, nŭrse, *s.* Nurse.
Noursle, nŭr'-sl, *v. a.* erziehen.
Nourstling, nŭrs'-lĭng, *s.* Säugamme, *f.*; Säugling, *m.*
Nousel, nŏuz'-zl, *v. a.* auferziehen.
Novation, nō-vā'-shŭn, *s.* Neuerung, *f.*
Novator, nō-vā'-tŭr, *s.* Neuerer, *m.*
Novel, nŏv'-vĕl, *adj.* neu; – *s.* Erzählung; Novelle, *f.* [gen einführen.
Novelize, nŏv'-vĕl-ize, *v. a.* Neuerun-
Novelist, nŏv'-vĕl-lĭst, *s.* Novellenschreiber, *m.* [keit, *f.*
Novelty, nŏv'-vĕl-tē, *s.* Neuheit, Neuig-
November, nō-vĕm'-bŭr, *s.* November, *m.* [jährig.
Novennial, nō-vĕn'-nē-ăl, *adj.* neun-
Novercal, nō-vĕr'-kăl, *adj.* stiefmütterlich. [*adj.* unerfahren.
Novice, nŏv'-vĭs, *s.* Neuling, *m.*; –
Noviciate, nō-vĭsh'-ē-āte, *s.* Probezeit, *f.*
Novity, nŏv'-ē-ē, *s.* Neuheit, *f.*
Now, nŏŭ, *adv.* nun, so eben; bald; – *adj.* gegenwärtig; – *s.* gegenwärtige Zeit, *f.*; Augenblick, *m.*; now-a-days, *adv.* heut zu Tage; – and then, zuweilen.
No-where, nō'-hwāre, *adv.* nirgends.
No-wise, nō'-wize, *adv.* keinesweges.
Noxious, nŏk'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* schädlich. [lichkeit, *f.*
Noxiousness, nŏk'-shŭs-nĕs, *s.* Schädl-
Noyance, nŏĕ'-ănse, etc. *s.* Annoy-
Nozle, nŏz'-zl, *s.* Nosle. [ance, etc.
Nubble, nŭb'-bl, *v. a.* puffen.
Nubilate, nū'-bĭl-āte, *v. a.* umwölken.
Nubile, nū'-bĭl, *adj.* mannbar. [be.
Nubilous, nū'-bĭl-ŭs, *adj.* wolkig, trü-
Nudation, nū-dā'-shŭn, *s.* Entblößung,
Nuddle, nŭd'-dl, *v. a.* schlendern. [*f.*
Nude, nūde, *adj.* nackt.
Nudity, nū'-dē-tē, *s.* Nacktheit, *f.*
Nug, nŭg, *s.* Schätzchen, *n.* [*n.*
Nugacity, nū-gās'-sē-tē, *s.* Geschwätz,
Nugation, nū-gā'-shŭn, *s.* läppisches Geschwätz, *n.* [ungereimt.
Nugatory, nū'-gā-tŭr-ē, *adj.* läppisch,
Nuisance, nū'-sănse, *s.* Beschwerlichkeit, *f.* Schade, *m.*
Nuke, nūke, *s.* Nacken, *m.*
Null, nŭl, *adj.* nichtig; – *s.* Nichtigkeit, *f.*; – *v. a.* vernichten. [*f.*
Nulliety, nŭl-lī'-ē-tē, *s.* Nichtigkeit,
Nullify, nŭl'-lē-fī, *v. a.* ungültig machen.
Nullity, nŭl'-lē-tē, *s.* Ungültigkeit, *f.*
Numb, nŭm, *adj.* erstarrend; erstarrt; – *v. a.* erstarren machen; betäuben.
Numbedness, nŭm'-ĕd-nĕs, *s.* Erstarrung, *f.*
Number, nŭm'-bŭr, *s.* Zahl, Menge, *f.*; Vers, *m.*; – *v. a.* zählen, rechnen.
Numberer, nŭm'-bŭr-ŭr, *s.* Zähler, *m.*
Numberless, nŭm'-bŭr-lĕs, *adj.* unzählbar. [*f.*
Numbness, nŭm'-nĕs, *s.* Erstarrung,
Numerable, nū'-mĕr-ă-bl, *adj.* zählbar.
Numeral, nū'-mĕr-ăl, *adj.* zu einer Zahl gehörig; -ly, *adv.* der Zahl nach.
Numerate, nū'-mĕr-āte, *v. a.* zählen, rechnen. [lung, *f.*
Numeration, nū-mĕr-ā'-shŭn, *s.* Zäh-
Numerator, nū'-mĕr-ā-tŭr, *s.* Zähler, *m.*
Numero, nū'-mĕr-ō, *adv.* an der Zahl.
Numerosity, nū-mĕr-ŏs'-sē-tē, *s.* Menge, *f.* [reich.
Numerous, nū'-mĕr-ŭs, *adj.* zahl-
Numerousness, nū'-mĕr-ŭs-nĕs, *s.* Anzahl, *f.*
Numps, nŭmps, *s.* Tropf, *m.* [köpfig.
Numskulled, nŭm'-skŭld, *adj.* dumm-
Nun, nŭn, *s.* Nonne, *f.*
Nunchion, nŭn'-shŭn, *s.* Vesperbrod, *n.*
Nunciature, nŭn'-shē-ā-tŭre, *s.* päpstl. Gesandtschaft, *f.* [Gesandter, *m.*
Nuncio, nŭn'-shē-ō, *s.* päpstlicher
Nuncupate, nŭng'-kū-pāte, *v. a.* feierlich und öffentlich erklären.
Nuncupation, nŭng-kū-pā'-shŭn, *s.* mündliche Erklärung, *f.* [mündlich.
Nuncupative, nŭn-kū'-pā-tĭv, *adj.*

Nunnery, nŭn'-nŭr-é, *s.* Nonnenkloſter, *n.*
Nup, nŭp, *s.* Einfaltspinſel, *m.*
Nuptial, nŭp'-shăl, *adj.* hochzeitlich; -benediction, *s.* Trauung, *f.*
Nuptials, nŭp'-shăls, *s. pl.* Hochzeit, *f.*
Nurse, nŭrse, *s.* Amme; Wärterinn; Pflegemutter, *f.*; - *adj.* pflegend; - *v. n.* ſäugen; - *v. a.* ſäugen, erziehen; pflegen; nurse-child, *s.* Säugling, *m.*; Pflegekind, *n.*; nurse-maid, Kindermädchen, *n.*
Nursel, nŭr'-sl, *v. a.* unterhalten.
Nurser, nŭr'-sŭr, *s.* Pfleger, Wohlthäter, *m.*
Nursery, nŭr'-sŭr-é, *s.* Säugen, *n.* Pflege, *f.*; Pflegekind, *n.*; Baumſchule, *f.*
Nursling, nŭrs'-lĭng, *s.* Pflegekind, *n.*
Nurture, nŭr'-tshŭre, *s.* Nahrung, *f.*; - *v. a.* aufziehen.
Nustle, nŭs'-sl, *v. a.* pflegen, liebkoſen.
Nut, nŭt, *s.* Nuß, *f.*; nut-brown, *adj.* nußbraun; nut-oil, *s.* Nußöl, *n.*; nut-tree, *s.* Nußbaum, *m.*
Nutation, nu-tā'-shŭn, *s.* Beben, Wanken, *n.*
Nutmeg, nŭt'-mĕg, *s.* Muscate, *f.*
Nutriment, nu'-tre-mĕnt, *s.* Nahrung, *f.*
Nutrimental, nu-tre-mĕn'-tăl, *adj.* nahrhaft.
Nutrition, nu-trĭsh'-ŭn, *s.* Ernährung, *f.*
Nutritious, nu'-trĭsh'-ŭs, Nutritive, nu'-tre-tĭv, *adj.* nährend.
Nutritiousness, nu-trĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Nahrhaftigkeit, *f.*
Nuzzle, nŭz'-zl, *v. n.* wühlen; ſich verbergen; - *v. a.* aufziehen.
Nye, nī, *s.* Flug, *m.*
Nymph, nĭmf, *s.* Nymphe, *f.*
Nymphlike, nĭmf'-like, *adj.* nymphenähnlich.
Nyp, nĭp, *s.* halbes Nöſel, *n.*

O

O! ō, *int.* o! ach!
Oaf, ōfe, *s.* Wechſelbalg; Dummkopf, *m.*
Oafish, ōfe'-ĭsh, *adj.* dumm.
Oafishness, ōfe'-ĭsh-nĕs, *s.* Dummheit, *f.*
Oak, ōke, *s.* Eiche, *f.*; oak-apple, *s.* Gallapfel, *m.*
Oaken, ō'-kn, *adj.* eichen.
Oar, ōre, *s.* Erz; Ruder, *n.* Rührſtock, *m.*; - *v. a. & n.* rudern.
Oat, ōte, *s.* Hafer, *m.*
Oath, ōth, *s.* Eid, Schwur, *m.*; by -, upon an -, eidlich; to take one's -, ſchwören.
Oats, ōtes, *s.* Oat.
Obambulation, ŏb-ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* Herumgehen, *n.*
Obduce, ŏb-dūse', *v. a.* überziehen.
Obduracy, ŏb'-dū-rā-sé, *s.* Verſtokkung, *f.*
Obdurate, ŏb'-dū-rāte, *adj.* -ly, *adv.* verſtockt, rauh; - *v. a.* verſtockt machen.
Obdurateness, ŏb'-dū-rāte-nĕs, Obduration, ŏb-dū-rā'-shŭn, *s.* Verhärtung, Halsſtarrigkeit, *f.*
Obdure, ŏb-dūre', *v. a.* härten; verſtockt machen.
Obduredness, ŏb-dūrd'-nĕs, *s.* Härte, *f.*
Obedience, ō-bē'-dē-ĕnse, *s.* Gehorſam, *m.*
Obedient, ō-bē'-dē-ĕnt, *adj.* -ly, *adv.* gehorſam,
Obeisance, ō-bā'-sănse, *s.* Verbeugung, *f.*
Obelisk, ŏb'-ē-lĭsk, *s.* Obelisk, *m.*
Oberration, ŏb-ĕr-rā'-shŭn, *s.* Herumirren, *n.*
Obese, ō-bēse', *adj.* fett, dick.
Obeseness, ō-bēse'-nĕs, Obesity, ō-bĕs'-ē-tē, *s.* Fettigkeit, *f.*
Obey, ō-bā', *v. a.* gehorchen.
Obfirm, ŏb-fĕrm', *v. a.* einſchließen; beſtärken.
Obfuscated, ŏb-fŭs'-kā-tĕd, *part.* verdunkelt.
Obit, ō'-bĭt, *s.* Leichenbegängniß, Seelenamt, *n.*
Object, ŏb'-jĕkt, *s.* Gegenſtand, Zweck, *m.*
Object, ŏb-jĕkt', *v. a.* entgegenſetzen; einwenden; verwerfen.
Objection, ŏb-jĕk'-shŭn, *s.* Einwurf; Vorwurf, *m.*
Objurgate, ŏb-jŭr'-gāte, *v. n.* ſchelten.
Objurgation, ŏb-jŭr-gā'-shŭn, *s.* Verweis, *m.*
Objurgatory, ŏb-jŭr'-gā-tŭr-é, *adj.* ſcheltend.
Oblate, ŏb-lāte', *adj.* flach, gedrückt.
Oblation, ŏb-lā'-shŭn, *s.* Opfer, *n.* Gabe, *f.*
Oblectate, ŏb-lĕk'-tāte, *v. a.* ergötzen.
Oblectation, ŏb-lĕk-tā'-shŭn, *s.* Ergötzung, *f.*
Obligate, ŏb'-lē-gāte, *v. a.* verpflichten.
Obligation, ŏb-lē-gā'-shŭn, *s.* Verpflichtung; Schuld, *f.*
Obligatory, ŏb'-lē-gā-tŭr-é, *adj.* verpflichtend.
Oblige, ō-blīdje', *v. a.* verpflichten.
Obligee, ŏb-lē-jē', *s.* Verpflichteter, Gläubiger, *m.*
Obligement, ŏb-blīdje'-mĕnt, *s.* Verpflichtung, *f.*
Obliging, ō-blī'-jĭng, *adj.* -ly, *adv.* verbindlich.
Obligingness, ō-blī'-jĭng-nĕs, *s.* Verbindlichkeit; Artigkeit, *f.*
Oblique, ŏb-like', *adj.* -ly, *adv.* ſchräg;

unredlich.
Obliqueness, ŏb-lī́k'-nĕs, Obliquity, ŏb-lī́k'-kwĕ-tĕ, *s.* schiefe Richtung, Abweichung, *f.*
Obliterate, ŏb-lĭt'-tĕr-rāte, *v. a.* ausstreichen; vernichten.
Obliteration, ŏb-lĭt-tĕr-rā'-shŭn, *s.* Auslöschung; Vernichtung, *f.*
Oblivion, ŏ-blĭv'-vĕ-ŭn, *s.* Vergessenheit, *f.*
Oblivious, ŏ-blĭv'-vĕ-ŭs, *adj.* vergeßlich.
Obliviousness, ŏ-blĭv'-vĕ-ŭs-nĕs, *s.* Vergeßlichkeit, *f.*
Oblocution, ŏb-lŏ-kū'-shŭn, *s.* Verleumdung, *f.*; Tadel, *m.*
Oblong, ŏb'-lŏng, *adj.* -ly, *adv.* länglich.
Obloquious, ŏb-lō'-kwē-ŭs, *adj.* verleumderisch.
Obloquy, ŏb'-lō-kwē, *s.* Schmähung, *f.* Vorwurf, *m.*
Obluctation, ŏb-lŭk-tā'-shŭn, *s.* Widerstand, *m.* [barkeit; Geneigtheit, *f.*
Obnoxiety, ŏb-nŏk-sī'-ĕ-tĕ, *s.* Strafbarkeit; Geneigtheit, *f.*
Obnoxious, ŏb-nŏk'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* unterworfen; anstößig.
Obnoxiousness, ŏb-nŏk'-shŭs-nĕs, *s.* Straffälligkeit, *f.*
Obnubilate, ŏb-nū'-bē-lāte, *v. a.* umwölken.
Obreption, ŏb-rĕp'-shŭn, *s.* Einschleichung, *f.*
Obreptitious, ŏb-rĕp-tĭsh'-ŭs, *adj.* einschleichend.
Obrogate, ŏb'-rō-gāte, *v. a.* abschaffen; widerrufen.
Obscene, ŏb-sēēn', *adj.* -ly, *adv.* schlüpfrig, unzüchtig.
Obsceneness, ŏb-sēēn'-nĕs, Obscenity, ŏb-sĕn'-nē-tĕ, *s.* Unzüchtigkeit, Schlüpfrigkeit, *f.*
Obscuration, ŏb-skū-rā'-shŭn, *s.* Verdunkelung, *f.*
Obscure, ŏb-skūre', *adj.* -ly, *adv.* dunkel; gering; – *v. a.* verdunkeln.
Obscurity, ŏb-skū'-rē-tĕ, *s.* Dunkelheit, Verborgenheit, *f.*
Obsecrate, ŏb'-sē-krāte, *v. a.* dringend bitten.
Obsecration, ŏb-sē-krā'-shŭn, *s.* dringende Bitte, *f.*
Obsequent, ŏb-sē'-kwĕnt, *adj.* gehorsam.
Obsequies, ŏb'-sē-kwēēz, *s. pl.* Leichenbegängniß, *n.*
Obsequious, ŏb-sē'-kwē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* gehorsam.
Obsequiousness, ŏb-sē'-kwē-ŭs-nĕs, *s.* Willfährigkeit *f.*
Observable, ŏb-zĕr'-vā-bl, *adj.* -ly, *adv.* merkwürdig.
Observableness, ŏb-zĕr'-vā-bl-nĕs, *s.* Merkwürdigkeit, *f.*
Observance, ŏb-zĕr'-vānse, *s.* Beobachtung; Ehrerbietung, *f.* Gebrauch, *m.*
Observant, ŏb-zĕr'-vānt, *adj.* beobachtend; ehrerbietig; gehorsam; – Kriecher, *m.*
Observantness, ŏb-zĕr'-vānt-nĕs, *s.* genaue Beobachtung, *f.*
Observation, ŏb-zĕr-vā'-shŭn, *s.* Beobachtung, *f.*
Observator, ŏb-zĕr-vā'-tŭr, *s.* Beobachter, *m.*
Observatory, ŏb-zĕr'-vā-tŭr-ē, *s.* Sternwarte, *f.*
Observe, ŏb-zĕrve', *v. a.* beobachten; feiern; folgen; – *v. n.* aufmerksam seyn; gehorsam seyn.
Observer, ŏb-zĕrv'-ŭr, *s.* Beobachter, *m.*
Observingly, ŏb-zĕr'-vĭng-lē, *adv.* aufmerksam.
Obsessed, ŏb-sĕsd', *adj.* besessen.
Obsession, ŏb-sĕsh'-ŭn, *s.* Belagerung, *f.*; Besessenheit, *f.*
Obsignate, ŏb-sĭg'-nāte, *v. a.* besiegeln.
Obsignation, ŏb-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Besiegelung; Bestätigung, *f.*
Obsolete, ŏb'-sō-lēte, *adj.* veraltet; abgenutzt.
Obstacle, ŏb'-stā-kl, *s.* Hinderniß, *n.*
Obstinacy, ŏb'-stē-nā-sē, *s.* Hartnäckigkeit, *f.*
Obstinate, ŏb'-stē-nāte, *adj.* -ly, *adv.* halsstarrig.
Obstipation, ŏb-stē-pā'-shŭn, *s.* Verstopfung, *f.*
Obstreperous, ŏb-strĕp'-pĕr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* geräuschvoll.
Obstreperousness, ŏb-strĕp'-pĕr-ŭs-nĕs, *s.* Geräusch, *n.*
Obstriction, ŏb-strĭk'-shŭn, *s.* Verbindlichkeit, *f.*
Obstruct, ŏb-strŭkt', *v. a.* verstopfen; hindern; zuwider seyn.
Obstruction, ŏb-strŭk'-shŭn, *s.* Verstopfung, *f.* Hinderniß, *n.*
Obstructive, ŏb-strŭk'-tĭv, *adj.* verstopfend; hinderlich; – *s.* Hinderniß, *n.*
Obstruent, ŏb'-strōō-ĕnt, *adj.* verstopfend.
Obstruse, ŏb-strōōse', *adj.* dunkel.
Obstupefaction, ŏb-stū-pē-fāk'-shŭn, *s.* Betäubung, *f.*
Obstupefactive, ŏb-stū-pē-fāk'-tĭv, *adj.* betäubend.
Obtain, ŏb-tāne', *v. a.* erhalten; – *v. n.* sich erhalten; die Oberhand haben.
Obtainable, ŏb-tānc'-ā-bl, *adj.* was sich erhalten läßt.
Obtemperate, ŏb-tĕm'-pĕr-āte, *v. a.* gehorchen.
Obtemperation, ŏb-tĕm-pĕr-ā'-shŭn, *s.* Gehorsam, *m.*
Obtend, ŏb-tĕnd', *v. a.* entgegenstellen, einwenden.
Obtension, ŏb-tĕn'-shŭn, *s.* Einwand, *m.*
Obtest, ŏb-tĕst', *v. a.* anflehen.
Obtestation, ŏb-tĕs-tā'-shŭn, *s.* drin-

gende Bitte, *f.* [leumdung, *f.*
Obtrectation, ŏb-trĕk-tā'-shŭn, *s.* Ver-
Obtrude, ŏb-trōōd', *v. a.* aufdringen.
Obtruder, ŏb-trōōd'-ŭr, *s.* läſtiger Menſch, *m.* [hauen.
Obtruncate, ŏb-trŭng'-kāte, *v. a.* ab-
Obtruncation, ŏb-trŭng-kā'-shŭn, *s.* Verſtümmelung, *f.* [dringen, *n.*
Obtrusion, ŏb-trōō'-zhŭn, *s.* Aufdrin-
Obtrusive, ŏb-trōō'-zĭv, *adj.* aufdringend.
Obtund, ŏb-tŭnd', *v. a.* abſtumpfen.
Obturate, ŏb-tū'-rāte, *adj.* verſtopft, verhärtet. [ſtopfung, *f.*
Obturation, ŏb-tū-rā'-shŭn, *s.* Ver-
Obtuse, ŏb-tūse', *adj.* -ly, *adv.* ſtumpf; dumpf. [heit, *f.* Stumpfſinn, *m.*
Obtuseness, ŏb-tūse'-nĕs, *s.* Stumpf-
Obumbrate, ŏb-ŭm'-brāte, *v. a.* beſchatten. [Beſchattung, *f.*
Obumbration, ŏb-ŭm-brā'-shŭn, *s.*
Obvallation, ŏb-văl-lā'-shŭn, *s.* Verſchanzung, *f.*
Obvention, ŏb-vĕn'-shŭn, *s.* zufälliges Ereigniß, *n.*; – *s. pl.* Nebeneinkünfte, *f. pl.* [wöhnlich.
Obversant, ŏb-vĕr'-sănt, *adj.* ge-
Obverse, ŏb-vĕrse', *s.* Kehrſeite, *f.*
Obviate, ŏb'-vē-āte, *v. a.* begegnen; zuvorkommen. [ausgeſetzt, deutlich.
Obvious, ŏb'-vē-ŭs, *adj.* gegenüber;
Obviousness, ŏb'-vē-ŭs-nĕs, *s.* Deutlichkeit, *f.*
Occasion, ŏk-kā'-zhŭn, *s.* Gelegenheit; Veranlaſſung, *f.*; – *v. a.* verurſachen.
Occasional, ŏk-kā'-zhŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* zufällig; -valet, Lohnbedienter, *m.*
Occident, ŏk'-sē-dĕnt, *s.* Abend, Weſt, *m.* [lich.
Occidental, ŏk-sē-dĕn'-tăl, *adj.* weſt-
Occiduous, ŏk-sĭd'-ū-ŭs, *adj.* hinfällig. [*m.*
Occision, ŏk-sĭzh'-ŭn, *s.* Todtſchlag,
Occlude, ŏk-klūde', *v. a.* verſchließen.
Occluse, ŏk-klūse', *adj.* verſchloſſen.
Occlusion, ŏk-klū'-zhŭn, *s.* Verſperrung, *f.*
Occult, ŏk-kŭlt', Occulted, ŏk-kŭl'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* verborgen.
Occultation, ŏk-kŭl-tā'-shŭn, *s.* Verbergung, *f.* [nehmung, *f.*
Occupancy, ŏk'-kū-păn-sē, *s.* Beſitz-
Occupant, ŏk'-kū-pănt, *s.* Beſitznehmer; Beſitzer, *m.*
Occupate, ŏk'-kū-pāte, *v. a.* beſitzen.
Occupation, ŏk-kū-pā'-shŭn, *s.* Beſitz, *m.*; Geſchäft, *n.*: by-, von Profeſſion.
Occupier, ŏk'-kū-pī-ŭr, *s.* Beſitzer, *m.*
Occupy, ŏk'-kū-pī, *v. a.* in Beſitz nehmen; beſitzen; treiben; – *v. n.* ſich beſchäftigen. [gegnen; einfallen.
Occur, ŏk-kŭr', *v. n.* ſich ereignen, be-
Occurrence, ŏk-kŭr'-rĕnse, *s.* Ereigniß, *n.* [mend; – *s.* Vorfall, *m.*
Occurrent, ŏk-kŭr'-rĕnt, *adj.* vorkom-
Occursion, ŏk-kŭr'-shŭn, *s.* Begegnung, *f.*
Ocean, ō'-shŭn, *s.* Weltmeer, *n.*
Ochre, ō'-kŭr, *s.* Ocher, *m.*
Octave, ŏk'-tāve, *s.* acht Tage, *pl.* achter Tag, *m.*: Octave, *f.* [jährig.
Octennial, ŏk-tĕn'-nē-ăl, *adj.* acht-
October, ŏk-tō'-bŭr, *s.* October, *m.*
Octuple, ŏk'-tū-pl, *adj.* achtfältig.
Ocular, ŏk'-kū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* zu den Augen gehörig; ſichtbar; -witness, *s.* Augenzeuge, *m.* [ſcheinlichkeit, *f.*
Ocularness, ŏk'-kū-lăr-nĕs, *s.* Augen-
Oculist, ŏk'-kū-lĭst, *s.* Augenarzt, *m.*
Odd, ŏd, *adj.* -ly, *adv.* ungleich, ungerade; einzeln; ſeltſam, ſpaßhaft; öde; unſchicklich.
Oddity, ŏd'-ĕ-tē, Oddness, ŏd'-nĕs, *s.* Ungleichheit; Seltſamkeit; Mißhelligkeit, *f.*
Odds, ŏdz, *s.* Ungleichheit, *f.*; Unterſchied; Zank, *m.*; to fall at –, uneinig
Ode, ōde, *s.* Ode, *f.* [werden.
Odious, ō'-dē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verhaßt, gehäſſig. [ſigkeit, *f.*
Odiousness, ō'-dē-ŭs-nĕs, *s.* Gehäſ-
Odium, ō'-dē-ŭm, *s.* Haß; Unwille, *m.*
Odor, Odour, ō'-dŭr, *s.* Geruch, *m.*
Odoriferous, ō-dō-rĭf'-fĕr-ŭs, Odorous, ō'-dŭr-ŭs, *adj.* wohlriechend.
Odoriferousness, ō-dō-rĭf'-fĕr-ŭs-nĕs, *s.* Wohlgeruch, *m.* [nomy, etc.
Occonomy, ē-kŏn'-ō-mē, etc. *s.* Eco-
Oeillad, ē-ĭl'-yăd, *s.* Wink, Blick, *m.*
O'er, ōre, *s.* Over.
Of, ŏv, *prp.* von, aus, unter; an, in; vor; – course, ohne Zweifel; – late, neulich; – old, ehedem; – right, von Rechtswegen; -itself, von ſelbſt.
Off, ŏf, *adv.* von, ab, fort, weg; abwärts; – *prp.* von, entfernt; – *int.* fort! weg! – and on, ab und zu; to be –, weggehen; to come –, entkommen, entwiſchen.
Offence, ŏf-fĕnse', *s.* Beleidigung, *f.*;

Aergerniß, *n.*; to give –, beleidigen; to take –, übel nehmen.
Offenceful, öf-fĕnse'-fŭl, *adj.* beleidigend.
Offenceless, öf-fĕnse'-lĕs, *adj.* unanstößig.
Offend, öf-fĕnd', *v. a.* beleidigen, erzürnen; – *v. n.* sündigen; to be offended at . . ., Anstoß nehmen an . . .
Offender, öf-fĕn'-dŭr, *s.* Beleidiger, *m.*
Offensive, öf-fĕn'-sĭv, *adj.* –ly, *adv.* anstößig.
Offer, öf'-fŭr, *v. a.* darbieten; antragen; vortragen; – *v. n.* sich erbieten; versuchen; – *s.* Anerbieten, *n.*; Antrag, *m.*; Gebot, *n.*
Offering, öf'-fŭr-ĭng, *s.* Opfer, *n.*
Offerture, öf'-fŭr-tshŭre, *s.* Antrag, *m.*
Office, öf'-fĭs, *s.* Amt, *n.*; Dienst, *m.*; Geschäft, *n.*; Liebesdienst; Gottesdienst, *m.*; Schreibstube, Werkstatt, *f.*
Office, öf'-fĭs, *v. a.* verrichten.
Officer, öf'-fĕ-sŭr, *s.* Offizier; Beamte, *m.*
Official, öf-fĭsh'-ăl, *adj.* dienlich; amtsmäßig.
Officiate, öf-fĭsh'-ĕ-ăte, *v. a.* darreichen; – *v. n.* den Gottesdienst verrichten.
Officious, öf-fĭsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* dienstfertig; beschwerlich.
Officiousness, öf-fĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Dienstfertigkeit; Willfährigkeit; Beschwerlichkeit, *f.*
Offscouring, öf-skŏŭr'-ĭng, *s.* Kehricht, *m.*
Offscum, öf'-skŭm, *adj.* niederträchtig, schlecht.
Offset, öf'-sĕt, *s.* Sprößling, *m.*
Offshoot, öf'-shŏŏt, *s.* Auswuchs, *m.*
Offspring, öf'-spring, *s.* Erzeugniß, *n.*; Nachkömmling, *m.*
Offuscate, öf-fŭs'-kăte, *v. a.* verfinstern.
Offuscation, öf-fŭs-kă'-shŭn, *s.* Verfinsterung, *f.*
Offward, öf'-wărd, *adv.* abwärts.
Oft, öft, Often, öf'-fn, *adv.* oft; oftentimes, oft-times, oftmals.
Oftenness, öf'-fĕn-nĕs, öftere Wiederholung, *f.*
Ogle, ō'-gl, *v. a.* liebäugeln; – *s.* Seitenblick, *m.*
Oglery, ō'-gl-ŭr-ē, *s.* Liebäugeln, *n.*
Oh! ō, *int.* o! ach!
Oil, ŏĭl, *s.* Oel, *n.*; – *v. a.* ölen; oil-bottle, *s.* Oelflasche, *f.*; oil colour, *s.* Oelfarbe, *f.*
Oily, ŏĭl'-ē, *adj.* ölig.
Oint, ŏĭnt, *v. a.* salben; schmieren.
Ointment, ŏĭnt'-mĕnt, *s.* Salbe, *f.*
Oister, ŏĭs'-tŭr, *s.* Auster, *f.*
Oker, ō'-kŭr, *s.* Ocher, *m.*
Old, ōld, *adj.* alt; verbraucht; old-age, *s.* Alter, *n.*; of –, in-time, *adv.* ehedem.
Olden, ōld'-n, *adj.* alt, ehemalig.
Oldish, ōld'-ĭsh, *adj.* ältlich.
Oldness, ōld'-nĕs, *s.* Alter, *n.*
Oleous, ō'-lē-ŭs, *adj.* ölig.
Olfact, ŏl-făkt', *v. a.* riechen.
Olid, ŏl'-lĭd, Olidous, ŏl'-lĭd-ŭs, *adj.* stinkend.
Olidity, ō-lĭd'-ĕ-tē, *s.* Gestank, *m.*
Olitory, ŏl'-lē-tŭr-ē, *s.* Küchengarten, *m.*
Olivaster, ŏl-lē-văs'-tŭr, *adj.* olivenfarbig.
Olive, ŏl'-ĭv, *s.* Olive, *f.*; olive-oil, *s.* Baumöl, *n.*
Omelet, ŏm'-lĕt, *s.* Eierkuchen, *m.*
Omen, ō'-mĕn, *s.* Vorbedeutung, *f.*
Ominate, ŏm'-mē-năte, *v. a.* vorbedeuten.
Omination, ŏm-mē-nă'-shŭn, *s.* Vorbedeutung, *f.*
Ominous, ŏm'-mĭn-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* deutungsvoll.
Omission, ō-mĭsh'-ŭn, *s.* Unterlassung, *f.*
Omissive, ō-mĭs'-sĭv, *adj.* auslassend.
Omit, ō-mĭt', *v. a.* auslassen; versäumen.
Omittance, ō-mĭt'-tănse, *s.* Versäumniß, *f.*
Omnifarious, ŏm-nē-fă'-rē-ŭs, *adj.* von allerlei Art
Omnipotence, ŏm-nĭp'-pō-tĕnse, Omnipotency, ŏm-nĭp'-pō-tĕn-sē, *s.* Allmacht, *f.*
Omnipotent, ŏm-nĭp'-pō-tĕnt, *adj.* – ly, *adv.* allmächtig.
Omnipresence, ŏm-nē-prĕz'-ĕnse, *s.* Allgegenwart, *f.*
Omnipresent, ŏm-nē-prĕz'-ĕnt, *adj* allgegenwärtig.
Omniscience, ŏm-nĭsh'-ē-ĕnse, *s.* Allwissenheit, *f.*
Omniscient, ŏm-nĭsh'-ē-ĕnt, Omniscious, ŏm-nĭsh'-ŭs, *adj.* allwissend.
On, ŏn, *prp.* an; auf; in; bei; zu, mit; von; gegen; – *adv.* fort; weiter; noch; auf; – *int.* vorwärts! and so –, und so weiter; – a sudden, plötzlich; – foot, zu Fuß; im Gange; – high, oben, hinauf; – horseback, zu Pferde; – condition, unter der Bedingung; – the contrary, im Gegentheile.
Once, wŭnse, *adv.* einmal; vormals; – for all, ein für alle Male; – more, noch einmal; at –, auf einmal.
One, wŭn, *adj.* ein, eine, ein; – *pron* man, Jemand; every –, jeder; one's self, sich selbst.

Digitized by Google

Onerary, ŏn'-nĕr-rār-ē, *adj.* lastbar.
Onerate, ŏn'-nĕr-rāte, *v. a.* beladen.
Oneration, ŏn-nĕr-rā'-shŭn, *s.* Beladung, *f.*
Onerous, ŏn'-nĕr-ŭs, *adj.* lästig.
Onion, ŭn'-yŭn, *s.* Zwiebel, *f.*
Only, ōne'-lē, *adj.* einzig; – *adv.* allein, nur.
Onset, ŏn'-sĕt, *s.* Angriff, Anfall, *m.*; – *v. a.* angreifen.
Onslaught, ŏn'-slawt, *s.* Angriff, *m.*
Onward, ŏn'-wărd, *adj.* vorwärts, hinführo. [*v. n.* ablaufen.
Ooze, ōōze, *s.* Abfluß; Schlamm, *m.*; –
Ooziness, ōō'-zē-nĕs, *s.* Morast, *m.*
Oozy, ōō'-zē, *adj.* schlammig.
Opacate, ō-pā'-kāte, *v. a.* verdunkeln.
Opacity, ō-păs'-ē-tē, *s.* Dunkelheit, *f.*; Schatten, *m.* [*adj.* dunkel, schattig.
Opacous, ō-pā'-kŭs, Opaque, ō-pāke', Ope, ōpe, Open, ō'-pn, *adj.* –ly, *adv.* offen; öffentlich; frei; aufrichtig; – *v. a.* öffnen; aufschließen; entdecken; erklären; anfangen; – *v. n.* sich öffnen, aufblühen; open-hearted, *adj.* offenherzig; open-heartedness, *s.* Offenherzigkeit, *f.*
Opener, ō'-pn-ŭr, *s.* Eröffner, *m.*
Opening, ō'-pn-ĭng, *s.* Oeffnung, *f.*; Loch, *n.*; Anschein, *m.*; Veranlassung, *f.*
Openness, ō'-pn-nĕs, *s.* Offenheit; Offenherzigkeit, *f.*
Opera, ŏp'-pĕr-rā, *s.* Oper, *f.*
Operable, ŏp'-pĕr-ā-bl, *adj.* thunlich.
Operant, ŏp'-pĕr-rānt, *adj.* wirksam.
Operate, ŏp'-pĕr-rāte, *v. a. & n.* wirken.
Operation, ŏp-pĕr-rā'-shŭn, *s.* Wirkung; Operation, *f.* [sam.
Operative, ŏp'-pĕr-rā-tĭv, *adj.* wirk-
Operator, ŏp-pĕr-rā'-tŭr, *s.* Handarbeiter, *m.*
Operose, ŏp-pĕr-rōse', *adj.* arbeitsam.
Operosity, ŏp-pĕr-rŏs'-ē-tē, *s.* Arbeitsamkeit, *f.*
Opifice, ŏp'-ē-fĭs, *s.* Arbeit, Handarbeit, *f.* [Werkmeister, *m.*
Opificer, ō-pĭf'-fĭs-ŭr, *s.* Arbeiter,
Opinable, ŏp'-pĭn-ā-bl, *adj.* denkbar.
Opine, ō-pīne', *v. n.* meinen.
Opiniative, ō-pĭn'-ē-ā-tĭv, *adj.* –ly, hartnäckig. [ciger, *m.*
Opiniator, ō-pĭn-ē-ā'-tŭr, *s.* Hartnä-
Opiniatre, ō-pĭn-ē-ā'-tĕr, *adj.* hartnäckig. [Hartnäckigkeit, *f.*
Opiniatrety, ō-pĭn-ē-ā'-trē-tē, *s.*
Opinion, ō-pĭn'-yŭn, *s.* Meinung, *f.* Ruf, *m.*; to be of –, der Meinung seyn; – *v. n.* glauben. [*adv.* hartnäckig.
Opiniative, ō-pĭn'-ē-ā-tĭv, *adj.* –ly,
Opitulation, ō-pĭt-ū-lā'-shŭn, *s.* Hülfe.
Opium, ō'-pē-ŭm, *s.* Opium, *n.* [fe, *f.*
Oppidan, ŏp'-pē-dăn, *s.* Städter, *m.*
Oppignerate, Oppignorate, ŏp-pĭg'-nŭr-rāte, *v. a.* verpfänden.
Oppilate, ŏp'-pĭl-lāte, *v. a.* verstopfen.
Oppilation, ŏp-pē-lā'-shŭn, *s.* Verstopfung, *f.* [stopfend.
Oppilative, ŏp'-pĭl-lā-tĭv, *adj.* ver-
Oppletion, ŏp-plē'-shŭn, *s.* Anfüllung, *f.* [dung, *f.*
Opponeney, ŏp-pō'-nĕn-sē, *s.* Einwen-
Opponent, ŏp-pō'-nĕnt, *adj.* widerstreitend; – *s.* Gegner, *m.* [*adv.* bequem.
Opportune, ŏp-pŏr-tūne', *adj.* –ly,
Opportunity, ŏp-pŏr-tū'-nē-tē, *s.* Gelegenheit, bequeme Zeit, *f.*
Oppose, ŏp-pōze', *v. a.* entgegen setzen, sich widersetzen; zur Schau auslegen; – *v. n.* Widerstand leisten. [derstehlich.
Opposeless, ŏp-pōze'-lĕs, *adj.* unwi-
Opposer, ŏp-pō'-zŭr, *s.* Gegner, *m.*
Opposite, ŏp'-pō-zĭt, *adj.* –ly, *adv.* entgegengesetzt; gegenüber; – *s.* Gegner, *m.*; Gegentheil, *n.*
Opposition, ŏp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Widerstand; Gegensatz, *m.*
Oppress, ŏp-prĕs', *v. a.* unterdrücken.
Oppression, ŏp-prĕsh'-ŭn, *s.* Unterdrückung, *f.*
Oppressive, ŏp-prĕs'-sĭv, *adj.* drückend.
Oppressor, ŏp-prĕs'-sŭr, *s.* Unterdrücker, *m.* [ly, *adv.* schimpflich.
Opprobrious, ŏp-prō'-brē-ŭs, *adj.* –
Opprobriousness, ŏp-prō'-brē-ŭs-nĕs, *s.* Schimpf, *m.*
Oppugn, ŏp-pūne', *v. a.* angreifen.
Oppugnancy, ŏp-pŭg'-năn-sē, *s.* Widerstand, *m.* [*m.*
Oppugner, ŏp-pūne'-ŭr, *s.* Bestreiter,
Optable, ŏp'-tā-bl, *adj.* wünschenswerth.
Optician, ŏp-tĭsh'-ŭn, *s.* Opticus, *m.*
Option, ŏp'-shŭn, *s.* Wahl, *f.*
Opulence, ŏp'-pū-lĕnse, Opulency, ŏp'-pū-lĕn-sē, *s.* Vermögen, *n.* Wohlstand, *m.* [wohlhabend.
Opulent, ŏp'-pū-lĕnt, *adj.* –ly, *adv.*
Opulentness, ŏp'-pū-lĕnt-nĕs, *s.* Opulence. [*n.*
Opuscule, ŏp-pŭs'-kūle, *s.* Werkchen,
Or, ŏr, *conj.* oder; ehe; entweder; –else,

oder auch, wo nicht, sonst.
Oracle, ōr'-rā-kl, *s.* Orakel, *n.*; – *v. n.* weissagen.
Oraison, ōr'-rē-zŭn, *s.* Gebet, *n.*
Oral, ō'-rāl, *adj.* -ly, *adv.* mündlich.
Orange, ŏr'-rĭnje, *s.* Pomeranze, *f.*; *adj.* pomeranzengelb.
Orator, ŏr'-rā-tŭr, *s.* Redner, *m.*
Oratorial, ŏr-rā-tō'-rē-ăl, Oratorical, ŏr-rā-tŏr'-rē-kăl, *adj.* rednerisch.
Oratory, ŏr'-rā-tŭr-ē, *s.* Beredtsamkeit, *f.*; Oratorium, *n.*
Orb, ŏrb, *s.* Kreis, *m.*; Rad, *n.*; Laufbahn, *f.*; Augapfel, *m.* [*f.*
Orbation, ŏr-bā'-shŭn. *s.* Beraubung,
Orbed, ŏr'-bĕd, *adj.* rund.
Orbicular, ŏr-bĭk'-kū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* kugelförmig. [*f.*
Orbit, ŏr'-bĭt, *s.* Kreis, *m.* Laufbahn,
Orchard, ŏr'-tshŭrd, *s.* Obstgarten, *m.*
Orchestre, ŏr'-kĕs-tŭr, *s.* Orchester, *n.*
Ordain, ŏr-dāne', *v. a.* bestimmen, anordnen, einsetzen.
Ordeal, ŏr'-dē-ăl, *s.* Gottesurtheil, *n.*
Order, ŏr'-dŭr, *s.* Ordnung; Verordnung; Gewohnheit; Vorschrift; Maßregel, *f.*; Rang; Orden, *m.*; Absicht, *f.*; – *v. a.* ordnen; veranstalten, befehlen; einweihen: orders, *pl.* geistlicher Stand, *m.*; out of–, fehlerhaft; nicht wohl; in – to, um zu. [unordentlich.
Orderless, ŏr'-dŭr-lĕs, *adj.* -ly, *adv.*
Orderliness, ŏr'-dŭr-lē-nĕs, *s.* Regelmäßigkeit, *f.* [gelmäßig.
Orderly, ŏr'-dŭr-lē, *adj.* & *adv.* re-
Ordinance, ŏr'-dē-nănse, *s.* Vorschrift; Würde, *f.*
Ordinary, ŏr'-dē-nā-rē, *adj.* ordentlich; gemein; – *s.* Bischof, *m.*; Gewohnheit; Mahlzeit, *f.*
Ordinate, ŏr'-dē-nāte, *adj.* regelmäßig; – *v. a.* bestimmen.
Ordination, ŏr-dē-nā'-shŭn, *s.* Bestimmung; Einsegnung, *f.* [mend.
Ordinative, ŏr'-dē-nā-tĭv, *adj.* bestim-
Ordure, ŏr'-jŭre, *s.* Unflath, *m.*
Ore, ōre, *s.* Erz, Metall, *n.*; Küste, *f.*; Ruder, *n.*; Gunst, *f.*
Organ, ŏr'-găn, *s.* Werkzeug, *n.*; Orgel, *f.*; organ-builder, *s.* Orgelbauer, *m.*
Organic, ŏr-găn'-ĭk, Organical, ŏr-găn'-nē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* organisch.
Organism, ŏr'-gă-nĭzm, *s.* Organismus, *m.*
Organist, ŏr'-gă-nĭst, *s.* Organist, *m.*
Organization, ŏr-gă-nē-zā'-shŭn, *s.* Bau, *m.* [ordnen.
Organize, ŏr'-gă-nize, *v. a.* einrichten,
Orgillous, ŏr-jĭl'-lŭs, *adj.* stolz.
Orichalk, ō'-rē-kălk, *s.* Messing, *n.*
Orient, ō'-rē-ĕnt, *adj.* östlich; prachtvoll; – *s.* Morgen, *m.*
Oriental, ō-rē-ĕn'-tăl, *adj.* morgenländisch; – *s.* Morgenländer, *m.*
Orifice, ŏr'-rē-fĭs, *s.* Oeffnung, *f.*
Origin, ŏr'-rē-jĭn, *s.* Ursprung, *m.*; Anfang, *m.* Geburt, *f.*
Original, ō-rĭd'-jē-năl, *adj.* ursprünglich; – *s.* Ursprung, *m.*; Herkunft, Urschrift, *f.*; -ly, *adv.* ursprünglich.
Originality, ō-rĭd-jē-năl'-ē-tē, *s.* Eigenthümlichkeit: Aechtheit, *f.*
Originary, ō-rĭd'-jē-nā-rē, *adj.* ursprünglich. [bringen; – *v. n.* entstehen.
Originate, ō-rĭd'-jē-nāte, *v. a.* hervor-
Origination, ō-rĭd-jē-nā'-shŭn, *s.* Entstehung, *f.*; Ursprung, *m.*
Ornament, ŏr'-nă-mĕnt, *s.* Verzierung, *f.*; – *v. a.* verzieren.
Ornamental, ŏr-nă-mĕn'-tăl, *adj.* – ly, *adv.* zierlich.
Ornate, ŏr'-nāte, *adj.* geziert, schön.
Ornateness, ŏr'-nāte-nĕs, *s.* Zierlichkeit, *f.* [*adj.* verwaist.
Orphan, ŏr'-făn, *s.* Waise, *m.* & *f.*; –
Orphanotrophy, ŏr-fă-nŏt'-rō-fē, *s.* Waisenhaus, *n.* [*adv.* rechtgläubig.
Orthodox, ŏr'-thō-dŏks, *adj.* -ly,
Orthodoxy, ŏr'-thō-dŏk-sē, *s.* Rechtgläubigkeit, *f.*
Orthographical, ŏr-thō-grăf'-fē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* orthographisch.
Orthography, ŏr-thŏg'-grā-fē, *s.* Rechtschreibung, *f.*
Oscillate, ŏs'-sē-lāte, *v. n.* schwingen.
Oscillatory, ŏs-sĭl'-lā-tŭr-ē, *adj.* schwingend.
Oscitancy, ŏs'-sē-tăn-sē, Oscitation, ŏs-sē-tā'-shŭn, *s.* Gähnen, *n.* Nachlässigkeit, *f.* [nachlässig
Oscitant, ŏs'-sē-tănt, *adj.* gähnend,
Osseous, ŏs'-sē-ŭs, *adj.* knöchern.
Ossification, ŏs-sĭf-fē-kā-shŭn, *s.* Verknöcherung, *f.*
Ossify, ŏs'-sē-fī, *v. a.* verknöchern.
Ostensible, ŏs-tĕn'-sē-bl, *adj.* scheinbar, vorgeblich. [schimmernd.
Ostensive, ŏs-tĕn'-sĭv, *adj.* zeigend,
Ostent, ŏs-tĕnt', *s.* Schein, *m.* Vorbedeutung, *f.*

Ostentate, ŏs-tĕn'-tāte, *v. a.* prahlen.
Ostentation, ŏs-tĕn-tā'-shŭn, *s.* Prahlerei, *f.*
Ostentatious, ŏs-tĕn-tā'-shŭs, *adj.* [prahlerisch.
Ostentatiousness, ŏs-tĕn-tā'-shŭs-nĕs, *s.* Prahlerei, *f.*
Ostentative, ŏs-tĕn'-tā-tĭv, *adj.* prahlend.
Ostentator, ŏs-tĕn-tā'-tŭr, *s.* Prahler, *m.*
Ostiary, ŏs'-tē-ār-ē, *s.* Mündung, *f.*
Ostler, ŏs'-lŭr, *s.* Stallknecht, Hausknecht, *m.*
Ostrich, ŏs'-trĭtsh, *s.* Strauß, *m.*
Other, ŭTH'-ŭr, *adj.* andere; each-, einander; every-day, einen Tag um den andern.
Othergates, ŭTH'-ŭr-gāts, *adv.* anders.
Otherguess, ŭTH'-ŭr-gĕs, Otherguise, ŭTH'-ŭr-gyize, *adv.* verschieden.
Otherwhere, ŭTH'-ŭr-whāre, *adv.* anderwärts, anderswo.
Otherwhile, ŭTH'-ŭr-whīle, *adv.* ein andermal. [ders, sonst.
Otherwise, ŭTH'-ŭr-wize, *adv.* anOtter, ŏt'-tŭr, *s.* Fischotter, *f.*
Ought, awt, *v. n. & a. def.* soll, muß; sollte, mußte; – *adj.* etwas.
Ounce, ŏunse, *s.* Unze, *f.*; Luchs, *m.*
Ouphe, ōfe, *s.* Fee, *f.* Alp, *m.*
Our, ŏur, *pron.* unser.
Ours, ŏurz, *pron.* unser, der unsrige.
Ourself, ŏur-sĕlf', *pron.* wir selbst, wir.
Ouse, ōze, *s.* Lohe, *f.*
Ousel, ōō'-zl, *s.* Amsel, *f.*
Oust, ŏust, *v. a.* wegtreiben; entfernen.
Ouster ŏus'-tŭr, *s.* Vertreibung, *f.*
Out, ŏut, *adv.* aus; draußen; hinaus, verbraucht; – *int.* fort! – of, *prp.* aus, außer; unter; ohne, zufolge; – of doors, draußen; – of hand, sogleich; – of measure, über die Maßen.
Out, ŏut, *v. a.* austreiben.
Out-bid, ŏut-bĭd', *v. a. ir.* überbieten.
Out-born, ŏut-born', *adj.* ausländisch.
Out-break, ŏut'-brāke, *s.* Ausbruch, *m.*
Out-breathe, ŏut-brē'THe', *v. n.* ausathmen.
Out-cast, ŏut-kăst', *part. & adj.* verworfen; verbannt; – *s.* Verstoßener; Auswurf, *m.*
Out-craft, ŏut-krăft', *v. a.* überlisten.
Out-cry, ŏut'-krī, *s.* Schrei, *m.*; Versteigerung, *f.*; – *v. a.* ausrufen.
Out-dare, ŏut-dāre', *v. a. ir.* Trotz bieten.
Out-date, ŏut-dāte', *v. a.* aufheben, abschaffen.
Out-do, ŏut-dōō', *v. a. ir.* übertreffen.
Outer, ŏut'-tŭr, *adj.* äußere; -ly, *adv.* auswärts.
Outermost, ŏut'-tŭr-mōst, *adj.* äußerst.
Out-face, ŏut-fāse', *v. a.* unverschämt ansehen; unverschämt behaupten.
Out-form, ŏut'-fŏrm, äußere Schein, *m.*
Out-gate, ŏut'-gāte, *s.* Ausgang, *m.*
Out-go, ŏut-gō', *v. a.* zuvorkommen; übertreffen.
Out-going, ŏut-gō'-ĭng, *s.* Ausgang, *m.*; out-goings, *pl.* Ausgaben, *f. pl.*
Out-grow, ŏut-grō', *v. a. ir.* überwachsen, zu schnell wachsen. [*m.*
Out-guard, ŏut'-gyārd, *s.* Vorposten,
Out-house, ŏut'-hŏuse, *s.* Hintergebäude, *n.*
Out-knave, ŏut'-nāve, *v. a.* betrügen.
Outlandish, ŏut-lănd'-ĭsh, *adj.* ausländisch. [– *v. a.* ächten.
Outlaw, ŏut'-lăw, *s.* Geächteter, *m.*;
Outlawry, ŏut'-lăw-rē, *s.* Acht, *f.*
Outleap, ŏut-lēpe', *v. a.* überspringen; – *s.* Ausweg, *m.* [*m.*
Outlet, ŏut'-lĕt, *s.* Ausgang, Ausweg,
Outline, ŏut'-līne, *s.* Umriß, Abriß, *m.*
Out-live, ŏut-lĭv', *v. n.* überleben.
Out-liver, ŏut-lĭv'-vŭr, *s.* Ueberlebender, *m.* [auswärtig.
Out-lying, ŏut'-lī-ĭng, *part. & adj.*
Out-most, ŏut'-mōst, *adj.* äußerst.
Out-part, ŏut'-pārt, *s.* äußerer, entfernterer Theil, *m.* [übertreffen.
Out-pass, ŏut'-pās, *v. a.* zuvorkommen,
Out-pour, ŏut-pōōr', *v. a.* ausschütten, ausgießen.
Outrage, ŏut'-rādje, *v. a.* beleidigen, schimpfen; – *s.* grobe Beleidigung, *f.*; Schimpf, *m.*
Outrageous, Outragious, ŏut-rā'-jŭs, *adj.* -ly, *adv.* gewaltsam; übertrieben, schimpflich. [Gewaltsamkeit, *f.*
Outrageousness, ŏut-rā'-jē-ŭs-nĕs, *s.*
Out-reach, ŏut-rēētsh', *v. a.* übersteigen. [gleich; überlaut.
Outright, ŏut-rīte', *adv.* gänzlich; sO
Out-root, ŏut-rōōt', *v. a.* ausrotten.
Out-run, ŏut-rŭn', *v. a. ir.* im Laufen übertreffen. [laufen.
Out-sel, ŏut-sĕl', *v. a. ir.* theurer ver
Outset, ŏut'-sĕt, *s.* Anfang, *m.* [zen.
Out-shine, ŏut-shīne', *v. a. ir.* glän
Out-side, ŏut'-sīde, *s.* Außenseite; Oberfläche, *f.* [fen.
Out-sleep, ŏut-slēēp', *v. a. ir.* verschla

Out-spread, ŏŭt-sprĕd', *v. a. ir.* ausspannen, ausbreiten.
Out-stand, ŏŭt-stănd', *v. n. ir.* hervorstehen; – *v. a.* widerstehen.
Out-stretch, ŏŭt-strĕtsh', *v. a.* ausstrecken.
Out-stride, ŏŭt'-stride, *v. a.* überschreiten.
Out-term, ŏŭt-tĕrm', *s.* äußere Gestalt, *f.* Aeußeres, *n.*
Out-tongue, ŏŭt-tŭng', *v. a.* überschreien.
Out-vote, ŏŭt-vōte', *v. a.* überstimmen.
Out-wall, ŏŭt-wăll', *s.* äußere Mauer, *f.*
Outward, ŏŭt'-wărd, *adj.* –ly, *adv.* äußerlich, auswärtig; – *adv.* außen, auswärts; *s.* Aeußeres, *n.*
Outwards, ŏŭt'-wărds, *adv.* auswärts.
Out-wear, ŏŭt-wâre', *v. a. ir.* ausdauern; abnutzen.
Out-weigh, ŏŭt-wâ', *v. a.* überwiegen.
Out-wit, ŏŭt-wĭt', *v. a.* überlisten.
Out-work, ŏŭt-wŭrk', *s.* Außenwerk, *n.*
Ouze, ōōze, *s.* Ooze.
Oval, ō'-văl, *adj.* eirund.
Oven, ŭv'-vn, *s.* Backofen, Ofen, *m.*
Over, ō'-vŭr, *prp.* über; durch; vor; – *adv.* über; hinüber, weit, durch; zu sehr; – and above, überdieß; – again, noch ein Mal; over-against, gegenüber; all–, über und über; allenthalben; – – and–, einmal über das andere; to give–, aufhören.
Over-abound, ō-vŭr-ă-bŏŭnd', *v. n.* überflüssig seyn.
Over-act, ō-vŭr-ăkt', *v. a.* übertreiben.
Over-balance, ō-vŭr-băl'-lănse, *v. a.* überwiegen; – *s.* Uebergewicht, *n.*
Over-bear, ō-vŭr-bâre', *v. a. ir.* niederdrücken, überwältigen; over-bearing, *adj.* anmaßend.
Over-bid, ō-vŭr-bĭd', *v. a. ir.* überbieten, übertheuern.
Over-big, ō'-vŭr-bĭg, *adj.* zu groß.
Over-blow, ō-vŭr-blō', *v. a. ir.* wegblasen; – *v. n.* aufhören.
Over-boil, ō-vŭr-bŏĭl', *v. a.* überkochen.
Over-brow, ō'-vŭr-brō, *v. a.* überhangen.
Over-built, ō-vŭr-bĭlt', *part. & adj.* überbaut.
Over-burden, ō-vŭr-bŭr'-dn, *v. a.* überladen.
Over-buy, ō-vŭr-bī', *v. a.* zu theuer kaufen.
Over-cast, ō-vŭr-kăst', *v. a. ir.* überziehen; zu hoch anschlagen.
Over-catch, ō-vŭr-kătsh', *v. a.* einholen.
Over-charge, ō-vŭr-tshŭrjo', *v. a.* überladen; zu hoch schätzen.
Over-cloy, ō-vŭr-klōe', *v. a.* überfüllen, überladen.
Over-come, ō-vŭr-kŭm', *v. a. ir.* überwinden, übersteigen; übertreffen; – *v. n.* die Oberhand behaupten.
Over-confidence, ō'-vŭr-kŏn-fe-dĕnse, *s.* Vermessenheit, *f.*
Over-confident, ō'-vŭr-kŏn-fe-dĕnt, *adj.* tollkühn.
Over-count, ō-vŭr-kŏŭnt', *v. a.* zu hoch rechnen.
Over-curious, ō'-vŭr-kū-rē-ŭs, *adj.* vorwitzig.
Over-curiousness, ō'-vŭr-kū-rē-ŭs-nĕs, *s.* Vorwitz, *m.*
Over-do, ō-vŭr-dōō', *v. a.* übertreiben; überladen, abmatten.
Over-drive, ō-vŭr-drīve', *v. a. ir.* übertreiben, überjagen.
Over-eat, ō-vŭr-ēte', *v. a. ir.* übereſſen.
Over-eye, ō-vŭr-ī', *v. a.* die Aufsicht führen.
Over-fill, ō-vŭr-fĭl', *v. a.* überfüllen.
Over-flow, ō-vŭr-flō', *v. n. & a. ir.* überfließen; überschwemmen; – *s.* Ueberschwemmung, *f.* Ueberfluß, *m.*
Over-flowing, ō'-vŭr-flō-ĭng, *s.* Ueberfluß, *m.*
Over-flowingly, ō'-vŭr-flō-ĭng-lē, *adv.* überflüssig
Over-forward, ō-vŭr-fōr'-wărd, *adj.* zu voreilig.
Over-forwardness, ō-vŭr-fōr'-wărd-nĕs, *s.* Voreiligkeit, *f.*
Over-freight, ō-vŭr-frāte', *v. a. ir.* überladen.
Over-get, ō-vŭr-gĕt', *v. a. ir.* einholen.
Over-glance, ō-vŭr-glănse', *v. a.* überblicken.
Over-go, ō-vŭr-gō', *v. a. ir.* übergehen; übertreffen.
Over-grow, ō-vŭr-grō', *v. a. ir.* überwachsen.
Over-growth, ō'-vŭr-grōth, *s.* Ueberwuchs, *m.*
Over-hale, ō-vŭr-hâwl', *v. a.* überholen, wieder vornehmen.
Over-hang, ō'-vŭr-hăng', *v. a. & n. ir.* überhängen.
Over-hasten, ō-vŭr-hā'-sn, *v. a.* übertreiben.
Over-hastiness, ō-vŭr-hās'-tē-nĕs, *s.* Uebereilung, *f.*
Over-hasty, ō-vŭr-hās'-tē, *adj.* übereilt.
Over-head, ō-vŭr-hĕd', *adv.* oben, droben.
Over-hear, ō-vŭr-hēre', *v. a. ir.* überhören; behorchen.
Over-joy, ō-vŭr-jŏe', *v. a.* entzücken; – *s.* Entzückung, *f.*
Over-labour, ō-vŭr-lā'-bŭr, *v. a.* überarbeiten, abarbeiten.
Over-lade, ō-vŭr-lāde', *v. a. ir.* überladen.
Over-lay, ō-vŭr-lā', *v. a. ir.* auf etwas legen; erdrücken, ersticken; über-

ziehen. [ſpringen.
Over-leap, ō-vŭr-lēpe', *v. a.* über-
Over-leather, ō-vŭr-lĕTH'-ŭr, *s.* Oberleder, *n.*
Over-live, ō-vŭr-lĭv', *v. a.* überleben; – *v. n.* zu lange leben. [laden.
Over-load, ō-vŭr-lōde', *v. a. ir.* über-
Over-look, ō-vŭr-lo͝ok', *v. a.* überſehen; prüfen; Nachſicht haben; vernachläſſigen. [ſeher, *m.*
Over-looker, ō-vŭr-lo͝ok'-ŭr, *s.* Auf-
Over-master, ō-vŭr-mȧs'-tŭr, *v. a.* überwältigen.
Over-match, ō-vŭr-mȧtsh', *v. a.* übertreffen, überwältigen; – *adj.* überlegen.
Over-measure, ō-vŭr-mĕzh'-ŭre, *s.* Zugabe, *f.*; – *v. a.* überſchätzen.
Over-most, ō-vŭr-mōst', *adj.* höchſte.
Over-much, ō-vŭr-mȧtsh', *adj.* zu viel.
Over-name, ō-vŭr-nāme', *v. a.* hernennen. [*adj.* beſchwerlich.
Over-officious, ō-vŭr-ŏf-fĭsh'-ŭs,
Over-pass, ō-vŭr-pȧs', *v. a.* übergehen, weglaſſen; over-past, *part. & adj.* vergangen. [bezahlen.
Over-pay, ō-vŭr-pā', *v. a.* zu theuer
Over-peer, ō-vŭr-pēre', *v. a.* über etwas hinſehen. [Reſt, *m.*
Over-plus, ō'-vŭr-plŭs, *s.* Ueberſchuß;
Over-ply, ō-vŭr-plī', *v. a.* zu ſehr anſtrengen.
Over-poise, ō-vŭr-pŏ͞ize', *s.* Uebergewicht, *n.*; – *v. a.* das Uebergewicht haben.
Over-post, ō'-vŭr-pōst, *v. a.* hinweg kommen, durchkommen [ſiberwältigen.
Over-power, ō-vŭr-pŏu'-ŭr, *v. a.*
Over-press, ō-vŭr-prĕs', *v. a.* zu Boden drücken; mit Bürden beſchweren.
Over-prize, ō-vŭr-prīze', *v. a.* zu hoch ſchätzen.
Over-rank, ō-vŭr-rȧnk', *adj.* zu üppig.
Over-rate, ō-vŭr-rāte', *v. a.* zu hoch anſchlagen. [vorragen; überliſten.
Over-reach, ō-vŭr-rēētsh', *v. a.* her-
Over-reacher, ō-vŭr-rēētsh'-ŭr, *s.* Betrüger, *m.* [leſen.
Over-read, ō-vŭr-rēēd', *v. a. ir.* über-
Over-ride, ō-vŭr-ride', *v. a.* überreiten. [tigen, beherrſchen.
Over-rule, ō-vŭr-rōōl', *v. a.* überwälti-
Over-run, ō-vŭr-rŭn', *v. a. ir.* überlaufen; ſich ausbreiten; überſchwemmen; verheeren; – *v. n.* überfließen.
Over-see, ō-vŭr-sēē', *v. a. ir.* überſehen; unter Aufſicht haben.
Over-seer, ō-vŭr-sēē'-ŭr, *s.* Aufſeher, *m.* [verkaufen.
Over-sell, ō-vŭr-sĕl', *v. a. ir.* zu theuer
Over-set, ō-vŭr-sĕt', *v. a. ir.* umwerfen; – *v. n.* umfallen.
Over-sight, ō'-vŭr-sīte, *s.* Aufſicht, *f.*; Verſehen, *n.* [ſen; überſtreichen.
Over-size, ō-vŭr-sīze', *v. a.* überreſ-
Over-skip, ō-vŭr-skĭp', *v. a.* überſpringen; überhüpfen; auslaſſen. [ſchlafen.
Over-sleep, ō-vŭr-slēēp', *v. n. ir.* ver-
Over-slip, ō-vŭr-slĭp', *v. n. ir.* überhüpfen; verlaſſen. [ſpfung, *f.*
Overslip, ō'-vŭr-slĭp, *s.* Ueberhü-
Over-slow, ō-vŭr-slō', *v. a.* hindern.
Over-snow, ō-vŭr-'snō, *v. a.* überſchneien. [tig.
Over-soon, ō-vŭr-sŏ͞on', *adv.* zu zei-
Over-spent, ō-vŭr-spĕnt', *part. & adj.* abgemattet.
Over-stand, ō-vŭr-ſtȧnd', *v. n. ir.* feſt beharren; darauf beſtehen. [len.
Overstock, ō-vŭr-stŏk', *v. a.* überfül-
Over-store, ō-vŭr-stōre', *v. a.* überhäufen.
Over-strain, ō-vŭr-ſtrāne', *v. a.* zu ſehr anſtrengen; – *v. n.* ſich zu ſehr anſtrengen. [ſtreuen.
Over-strew, ō-vŭr-ſtrō', *v. a.* über-
Over-sway, ō-vŭr-swā', *v. a.* überwältigen. [laufen, austreten.
Over-swell, ō-vŭr-swĕl', *v. n. ir.* über-
Overt, ō'-vĕrt, *adj.* -ly, *adv.* offenbar.
Over-take, ō-vŭr-tāke', *v. a. ir.* einholen; überraſchen.
Over-throw, ō-vŭr-*thrō*', *v. a. ir.* umwerfen; beſiegen. [*m.* Niederlage, *f.*
Over-throw, ō-vŭr-*thrō*, *s.* Umſturz,
Over-thrower, ō-vŭr-*thrō*'-ŭr, *s.* Beſieger, *m.*
Over-thwart, ō-vŭr-*th*wȧrt', *adj. & adv.* or -ly, *adv.* querüber, verkehrt; – *v. a.* zuwider handeln.
Over-thwartness, ō-vŭr-*th*wȧrt'-nĕs, *s.* Verkehrtheit, *f.*
Over-tire, ō-vŭr-tīre', *v. a.* überjagen.
Over-top, ō-vŭr-tŏp', *v. a.* hervorragen; übertreffen.
Overture, ō'-vĕr-tshŭre, *s.* Eröffnung, *f.*; Vorſchlag, *m.* [ſen; umſtürzen.
Overturn, ō-vŭr-tŭrn', *v. a.* umwer-
Overtwattle, ō-vŭr-twŏt'-tl, *v. a.* übertäuben. [hoch ſchätzen.
Over-value, ō-vŭr-vȧl'-lu, *v. a.* zu
Over-veil, ō-vŭr-vāle', *v. a.* verhüllen.

Over-view, ō-vūr-vȳ', *v. a.* überſehen.
Over-vote, ō-vūr-vōte', *v. a.* überſtimmen.
Over-weak, ō-vūr-wēke', *adj.* zu ſchwach.
Over-ween, ō-vūr-wēēn', *v. n.* ſich zu viel einbilden; over-weening, *adj.* -ly, *adv.* eingebildet; – *s.* Vermeſſenheit, *f.*
Over-weigh, ō-vūr-wā', *v. a.* überwiegen.
Over-weight, ō-vūr-wāte', *s.* Uebergewicht, *n.*
Over-whelm, ō-vūr-hwĕlm', *v. a.* niederdrücken; überwältigen; verſenken.
Over-worn, ō-vūr-wōrn', *adj.* abgenutzt.
Oviform, ō'-vē-fōrm, *adj.* eiförmig.
Owe, ō, *v. a. ir.* ſchuldig ſeyn; verdanken.
Owing, ō'-ĭng, *part.* ſchuldig; – *prp.* zufolge.
Owl, ōūl, Owlet, ōūl'-ĕt, *s.* Eule, *f.*
Owler, ōūl'-ūr, *s.* Schleichhändler, *m.*
Owling, ōūl'-ĭng, *s.* Schleichhandel, *m.*
Own, ōne, *v. a.* anerkennen; ſich anmaßen; beſitzen, bekennen; – *adj.* eigen.
Owner, ō'-nūr, *s.* Eigenthümer, *m.*
Owse, ōōze, *s.* Gerberlohe, *f.*
Owsel, ōō'-zl, *s.* Amſel, *f.*
Ox, ŏks, *s.* Ochs, *m.*
Oyer, ȳ'-yūr, *s.* Verhör, *n.*; Entſcheidung, *f.*
Oyes, ō-yĕs', *int.* hört! holla!
Oyster, ōē'-stūr, *s.* Auſter, *f*

P

Pabulation, pāb-bū-lā'-shŭn, *s.* Fütterung, *f.*
Pace, pāse, *s.* Schritt, Gang, *m.* Stufe, *f.*; – *v. n.* einhergehen; Schritt halten.
Pacification, pās-sē-fē-kā'-shŭn, *s.* Friedensſtiftung; Ausgleichung, *f.*
Pacificator, pās-sē-fē-kā'-tūr, *s.* Friedensſtifter, *m.*
Pacificatory, pā-sĭf'-fē-kā-tūr-ē, *adj.* friedſam.
Pacifick, pās-sĭf'-fĭk, *adj.* friedliebend.
Pacifier, pās'-sē-fī-ūr, *s.* Friedensſtifter, *m.*
Pacify, pās'-sē-fī, *v. a.* beruhigen, verſöhnen.
Pacing, pā'-sĭng, *s.* Schritt, Paß, *m.*
Pack, pāk, *s.* Ballen, *m.*; Päckchen, *n.*; Bürde; Koppel, *f.*; Geſindel, *n.*; – *v. a.* packen; ſchnell fortſchaffen; – *v. n.* packen, einpacken; ſich packen; to-off, ſich fortmachen; to-up, einpacken.
Package, pāk'-kĭdje, *s.* Gepäck, *n.*; Packerlohn, *m.*
Packer, pāk'-kūr, *s.* Packer, *m.*
Packet, pāk'-kĭt, *s.* Bündelchen; – *v. a.* einpacken.
Pact, pākt, Paction, pāk'-shŭn, *s.* Vertrag, *m.*
Pactitious, pāk-tĭsh'-ŭs, *adj.* verabredet.
Pad, pād, *s.* Weg, Steig; Straßenräuber zu Fuß, *m.*; Kiſſen, *n.*; – *v. n. & a.* zu Fuße gehen; ebenen; polſtern.
Padar, pād'-dūr, *s.* Kleie, *f.*
Paddle, pād'-dl, *s.* Ruder; Rührholz, *n.*; – *v. n.* rudern.
Padlock, pād'-lŏk, *s.* Vorlegeſchloß, *n.*
Pagan, pā'-gān, *s.* Heide, *m.*; – *adj.* heidniſch.
Paganish, pā'-gān-ĭsh, *adj.* heidniſch.
Paganism, pā'-gān-ĭzm, *s.* Heidenthum, *n.*
Page, pādje, *s.* Page; Diener, *m.*; Blattſeite, *f.*; – *v. a.* bedienen; paginiren.
Pageant, pād'-jŭnt, *s.* Schaubild; Gepränge; Schauſpiel, *n.*; – *adj.* prangend; – *v. a.* zur Schau aufſtellen.
Pageantry, pād'-jŭn-trē, *s.* Gepränge, *n.*
Pail, pāle, *s.* Eimer, *m.* Gelte, *f.*
Pain, pāne, *s.* Strafe, *f.* Schmerz, *m.*; Mühe, *f.*; to take pains, ſich Mühe geben; – *v. a.* ſchmerzen; ſich anſtrengen; pains, *pl.* Mühe, *f.*
Painful, pāne'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* ſchmerzhaft; mühſam.
Painfulness, pāne'-fŭl-nĕs, *s.* Mühſeligkeit, *f.*
Painim, pā'-nĭm, *s.* Ungläubiger, *m.*; – *adj.* heidniſch.
Painless, pāne'-lĕs, *adj.* ohne Beſchwerde.
Painstaker, pānez'-tā-kūr, *s.* arbeitſamer Menſch, *m.*
Painstaking, pānez'-tāk-ĭng, *adj.* unverdroſſen.
Paint, pānt, *v. a. & n.* malen; bemalen; abmalen; ſchminken; – *s.* Farbe, Schminke, *f.*
Painter, pān'-tūr, *s.* Maler, *m.*
Painting, pān'-tĭng, *s.* Malen, *n.* Malerei; Schminke, *f.*
Painture, pān'-tshūre, *s.* Malerei, Malerkunſt, *f.*
Pair, pāre, *s.* Paar, *n.*; – *v. a.* paaren; – *v. n.* ſich paaren; paſſen.
Paire, pāre, *v. a.* beſchädigen.
Pais, pāze, *s.* Land, *n.*
Paisage, pā'-sĭdje, *s.* Landſchaft, *f.*
Palace, pāl'-lās, *s.* Palaſt, *m.*
Palatable, pāl'-lāt-ā-bl, *adj.* ſchmackhaft.
Palatableness, pāl'-lāt-ā-bl-nĕs, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Palate, pāl'-lāt, *s.* Gaumen, *m.*; Geſchmack, *m.*; – *v. a.* ſchmecken.
Palatinate, pāl-lāt'-tē-nāte, *s.* Pfalz-

grafschaft, *f.* [– *adj.* pfalzgräflich.
Palatine, pål'-å-tîn, *s.* Pfalzgraf, *m.*;
Pale, pâle, *adj.* –ly, *adv.* blaß, bleich; to look –, blaß aussehen; – *v. a.* blaß machen. [*a.* umpfählen.
Pale, pâle, *s.* Pfahl; Bezirk, *m.*; – *v.*
Paleness, pâle'-nĕss, *s.* Blässe, *f.*
Paleous, på'-lê-ŭs, *adj.* hülsig.
Palesate, på'-lê-sâte, *v. a.* eröffnen.
Palisade, pål-lê-sâde', Palisado, pål-lê-sâ'-dô, *s.* Schanzpfahl, *m.*; – *v. a.* verpalissadiren.
Palish, pâle'-îsh, *adj.* ein wenig blaß.
Pall, pâll, *s.* Staatsmantel, *m.*; Leichentuch, *n.*; – *v. a.* bekleiden, einhüllen; niederschlagen; beschädigen.
Palliament, pål'-lê-å-mĕnt, *s.* Anzug, *m.* Kleidung, *f.* [beschönigen.
Palliate, pål'-lê-âte, *v. a.* bemänteln,
Palliation, pål-lê-å'-shŭn, *s.* Beschönigung; Verminderung, *f.*
Palliative, pål'-lê-å-tîv, *adj.* lindernd: – *s.* Linderungsmittel, *n.*
Pallid, pål'-lîd, *adj.* blaß.
Pallidness, pål'-lîd-nĕs, Pallidity, pål-lîd'-ê-tê, *s.* Blässe, *f.*
Palm, pâm, *s.* Palme, *f.*; flache Hand, *f.*; – *v. a.* betasten, streicheln, handhaben; betrügen; palm-tree, *s.* Palmbaum, *m.* [spieler, *m.*
Palmer, pâm'-ŭr, *s.* Pilger; Taschen-
Palmy, på'-mê, *adj.* palmenreich; *fig.* siegreich.
Palpability, pål-på-bîl'-ê-tê, Palpableness, pål'-på-bl-nĕs, *s.* Fühlbarkeit, *f.* [fühlbar; handgreiflich.
Palpable, pål'-på-bl, *adj.* –bly, *adv.*
Palpitate, pål'-pê-tâte, *v. n.* schlagen, klopfen; zittern. [klopfen, *n.*
Palpitation, pål-pê-tå'-shŭn, *s.* Herz-
Palsgrave, pâlz'-grâve, *s.* Pfalzgraf, *m.*
Palsy, pâl'-zê, *s.* Gliederlähmung, *f.*; – *v. a.* entkräften. [*v. n.* täuschen.
Palter, pâl'-tŭr, *v. a.* verschwenden; –
Paltriness, pâl'-trê-nĕs, *s.* Verächtlichkeit, *f.* [deutend.
Paltry, pâl'-trê, *adj.* armselig, unbe-
Pamper, pâm'-pŭr, *v. a.* gütlich thun; verzärteln. [schrift, *f.*
Pamphlet, pâm'-flĕt, *s.* Heft, *n.* Flug-
Pamphleteer, pâm-flĕt-tîr', *s.* Verfasser von Flugschriften, *m.*
Pan, pân, *s.* Pfanne, *f.*; – *v. a.* zusammenfügen. [lei, *f.*
Pandarisme, pân'-dŭr-îzm, *s.* Kuppe-
Pandarize, pân'-dŭr-îze, *v. a.* kuppeln.
Pandarous, pân'-dŭr-ŭs, *adj.* kupplerisch. [*a.* kuppeln
Pander, pân'-dŭr, *s.* Kuppler, *m.*; – *v.*
Panderly, pân'-dŭr-lê, *adj.* kupplerisch. [*s.* Ausdehnen, *n.*
Pandiculation, pân-dîk-kû-lâ'-shŭn,
Pane, pâne, *s.* Fensterscheibe; Fläche, *f*
Panegyrist, pân-nê-jêr'-îst, *s.* Lobredner, *m.* [preisen.
Panegyrize, pân'-nê-jê-rîze, *v. a.* lob-
Panel, pân'-nîl, *s.* Feld (in Tischlerarbeiten), *n.* [*f.*; – *v. a.* peinigen.
Pang, pâng, *s.* Stoß, *m.*; Pein, Angst,
Panick, pân'-nîk, *s.* Schrecken, *m.* plötzliche Furcht, *f.*
Pannel, pân'-nîl, *s.* Pritsche, *f.* [*m.*
Paunier, pân'-nê-ŭr, *s.* Korb, Brodkorb,
Pant, pânt, *v. n.* klopfen; pochen (vom Herzen); keichen; beben, zittern; streben; – *s.* Klopfen (des Herzens), *n.*
Panther, pân'-*th*ŭr, *s.* Pantherthier, *n.*
Pantingly, pân'-tîng-lê, *adv.* zitternd.
Pantler, pânt'-lŭr, *s.* Mundbäcker; Kellner, *m.*
Pantofle, pân-tôf'-fl, *s.* Pantoffel, *m.*
Pantomime, pân'-tô-mîme, *s.* Gebärdenspiel, *n.* [rantomimisch.
Pantomimick, pân-tô-mîm'-îk, *adj.*
Pantry, pân'-trê, *s.* Brodschrank, *m.*
Pap, pâp, *s.* Kinderbrei, *m.*; Fleisch (der Früchte), *n.*; Brustwarze, *f.*; – *v. a.* mit Brei füttern.
Papa, på-pâ', *s.* Papa, Vater, *m.*
Papacy, på'-på-sê, *s.* Papstthum, *n.*
Papal, på'-pâl, *adj.* päpstlich.
Pape, pâpe, *s.* Papst, *m.*
Paper, på'-pŭr, *s.* Papier; Zettelchen, *n.*; Zeitung, *f.*; – *adj.* papieren; leicht, dünn; – *v. a.* einschreiben; in Papier einschlagen; papers, *s. pl.* Briefschaften; Schriften, *f. pl.*; paper-maker, *s.* Papiermacher, *m.*; paper-mill, *s.* Papiermühle, *f.* [*m.*
Papilio, på-pîl'-yô, *s.* Schmetterling,
Papism, på'-pîzm, *s.* Papstthum, *n.*
Papist, på'-pîst, *s.* Papist, *m.* [tisch.
Papistical, på-pîs'-tê-kâl, *adj.* papis-
Papistry, på'-pîs-trê, *s.* Papstthum, *n.*
Pappous, pâp'-pŭs, *adj.* haarig.
Pappy, pâp'-pê, *adj.* breiartig. [*m.*
Par, pâr, *s.* Gleichheit, *f.*; gleicher Werth
Parade, på-râde', *s.* Gepränge, *n.*; Prunk, *m.*; – *v. a.* & *n.* aufziehen; einher stolziren.

Paradise, pär'-rä-dise, *s.* Paradies, *n.*
Paradisiacal, pär-ä-dé-zi'-ä-käl, *adj.* paradiesisch.
Paradoxical, pär-rä-dŏk'-sé-käl, *adj.* [seltsam.
Paradoxicalness, pär-rä-dŏk'-sé-käl-nĕs, *s.* Sonderbarkeit, *f.*
Paragon, pär'-rä-gŏn, *s.* Muster; Probe, *f.*; Gefährte, *m.*; – *v. a.* vergleichen; gleich machen; gleich kommen.
Paragraph, pär'-rä-gräf, *s.* Abschnitt; Satz, *m.*
Parallel, pär'-räl-lĕl, *adj.* gleichlaufend; – *s.* gleiche Richtung; Aehnlichkeit; Vergleichung, *f.*; – *v. a.* gleich machen; ähnlich seyn; vergleichen. [vergleichbar.
Parallelless, pär-räl'-lĕl-lĕs, *adj.* un-
Paralytick, pär-ä-lĭt'-ĭk, *adj.* gichtbrüchig.
Paramount, pär-ä-mŏŭnt', *s.* Oberhaupt, *n.*; – *adj.* größer; höchst.
Paramour, pär-rä-mŏŏr', *s.* Geliebte, *m. & f.*; Nebenbuhler, *m.*
Paraphrase, pär'-rä-fräze, *s.* Umschreibung, *f.*; – *v. a.* umschreiben. [*m.*
Parasite, pär'-ä-site, *s.* Schmarotzer,
Parasitical, pär-ä-sĭt'-é-käl, Parasitick, pär-ä-sĭt'-ĭk, *adj.* schmarotzerisch.
Parasiticalness, pär-ä-sĭt'-é-käl-nĕs, *s.* Schmarotzerei, *f.* [*m.*
Parasol, pär-rä-säl', *s.* Sonnenschirm,
Paravaunt, pär'-ä-vänt, *adv.* vorn; öffentlich.
Parbreak, pär'-bräke, *v. n.* sich übergeben; – *s.* Erbrechen, *n.*
Parcel, pär'-säl, *s.* Stück, *n.*; Theil, *m.* Partie, *f.*; Päckchen, *n.*; by parcels, stückweise; – *v. a.* eintheilen. [dorren.
Parch, pärtsh, *v. a.* rösten; – *v. n.* ver-
Parchment, pärtsh'-mĕnt, *s.* Pergament, *n.* [Parder, *m.*
Pard, pärd, Pardale, pär'-däle, *s.*
Pardon, pär'-dn, *s.* Verzeihung, *f.*; – *v. a.* verzeihen. [*adv.* verzeihlich.
Pardonable, pär'-dn-ä-bl, *adj.* -bly,
Pardonableness, pär'-dn-ä-bl-nĕs, *s.* Verzeihlichkeit, *f.*
Pare, päre, *v. a.* abschneiden.
Parent, pä'-rĕnt, *s.* Vater, *m.*; Mutter, *f.*; parents, *s. pl.* Aeltern, *m. pl.*
Parentage, pär'-rĕn-tädje, *s.* Herkunft, Verwandtschaft, *f.*
Parental, pä-rĕn'-täl, *adj.* älterlich.
Parentation, pä-rĕn-tä'-shŭn, *s.* Standrede, *f.* [mer, *f.*; Einschluß, *m.*
Parenthesis, pä-rĕn'-*thé*-sĭs, *s.* Klam-
Parget, pär'-jĕt, *s.* Tünche, *f.*; – *v. a.* übertünchen.
Pargeter, pär'-jĕt-ŭr, *s.* Tüncher, *m.*
Paring, pä'-rĭng, *s.* Schale, Rinde, *f.*
Parish, pär'-rĭsh, *s.* Gemeinde, *f.*; Kirchspiel, *n.*; parish-priest, *s.* Pfarrer, *m.*
Parishioner, pär-rĭsh'-ŭn-ŭr, *s.* Pfarrgenoß, *m.*; Pfarrkind, *n.* [*m.*
Paritor, pär'-rĕ-tŭr, *s.* Gerichtsdiener,
Parity, pär'-rĕ-tĕ, *s.* Gleichheit, *f.*
Park, pärk, *s.* Park, *m.*; – *v. a.* einhägen. [*f.*
Parlance, pär'-länse, *s.* Unterredung,
Parle, pärle, *s.* Gespräch, *n.*; – *v. n.* reden. [*n.* sich unterreden.
Parley, pär'-lé, *s.* Unterredung, *f.*; – *v.*
Parliament, pär'-lé-mĕnt, *s.* Parlement, *n.* [*adj.* zum Parlemente gehörig.
Parliamentary, pär-lé-mĕn'-tä-rĕ,
Parlour, pär'-lŭr, *s.* Sprachzimmer, *n.*
Parlous, pär'-lŭs, *adj.* verwegen.
Parlousness, pär'-lŭs-nĕs, *s.* Verwegenheit, *f.* [Pfarre gehörig.
Parochial, pä-rŏ'-kĕ-äl, *adj.* zu der
Parochian, pä-rŏ'-kĕ-ăn, *s.* Eingepfarrter, *m.* [*v. a.* parodiren.
Parody, pär'-rŏ-dĕ, *s.* Parodie, *f.*; –
Parole, pä-rŏle', *s.* Wort, Ehrenwort, *n.*
Parricidal, pär-rĕ-sĭ'-dăl, Parricidious, pär-rĕ-sĭd'-yŭs, *adj.* vatermörderisch, muttermörderisch.
Parricide, pär'-rĕ-side, *s.* Vatermord, Muttermord; Vatermörder, *m.*
Parrot, pär'-rŭt, *s.* Papagei, *m.*
Parry, pär'-rĕ, *v. a.* abwehren.
Parsimonious, pär-sĕ-mŏ'-nĕ-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* sparsam. [samkeit, *f.*
Parsimony, pär'-sĕ-mŭn-ĕ, *s.* Sparsamkeit, *f.*
Parsley, pärs'-lé, *s.* Petersilie, *f.*
Parson, pär'-sn, *s.* Pfarrer, *m.*
Parsonage, pär'-sn-äje, *s.* Pfarre, *f.*
Part, pärt, *s.* Theil, Antheil, *m.*; Partei, *f.*; Dienst, *m.*; Amt, *n.*; for my –, was mich betrifft; –by–, Stück für Stück; parts, *pl.* Anlagen, *f. pl.*; – *v. a.* theilen, abtheilen; zerbrechen; absondern; – *v. n.* scheiden; abreisen; to–with, verlassen, aufgeben; to take in good –, wohl aufnehmen; to take in ill –, übel nehmen.
Partable, pärt'-ä-bl, *adj.* theilbar.
Partage, pärt'-äje, *s.* Theilung, *f.*
Partake, pär-täke', *v. a. & n. ir.* Theil nehmen, dazu gehören. [*m.*
Partaker, pär-tä'-kŭr, *s.* Theilnehmer,

Parted, pär'-tĕd, *part. & adj.* begabt.
Parter, pärt'-ŭr, *s.* Schiedsmann; Goldscheider, *m.*
Parterre, pär-târe', *s.* Gartenbeet, *n.*
Partial, pär'-shăl, *adj.* parteiisch.
Partialness, pär'-shăl-nĕs, Partiality, pär-shĕ-ăl'-lĕ-tĕ, *s.* Parteilichkeit, *f.*
Partialize, pär'-shăl-ize, *v. a. & n.* parteiisch seyn.
Partially, pär'-shăl-lĕ, *adv.* zum Theil.
Partibility, pär-tĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Theilbarkeit, *f.*
Partible, pär'-tĕ-bl, *adj.* theilbar.
Participant, pär-tĭs'-sĕ-pănt, *adj.* Theil habend.
Participate, pär-tĭs'-sĕ-pâte, *v. a. & n.* Theil nehmen; – *adj.* empfänglich.
Participation, pär-tĭs-sĕ-pâ'-shŭn, *s.* Theilnahme, *f.*
Particle, pär'-tĕ-kl, *s.* Stückchen, *n.*
Particular, pär-tĭk'-ŭ-lŭr, *adj.* -ly, *adv.* besonder; einzeln; umständlich, genau; – *s.* besonderer Fall, *m.*; Privatperson; Angelegenheit, *f.*: in –, besonders.
Particularity, pär-tĭk-kŭ-lăr'-ĕ-tĕ, *s.* besonderer Zustand; Umstand, *m.*; Sonderbarkeit, *f.*
Particularize, pär-tĭk'-kŭ-lă-rize, *v. a.* namentlich anführen.
Partil, pär'-tĭl, *s.* Stückchen, *n.*
Parting, pär'-tĭng, *s.* Abschied, *m.*; parting-cups, *s* Abschiedsschmauß, *m.*
Partisan, pär'-tĕ-zăn, *s.* Anhänger, *m.*
Partition, pär-tĭsh'-ŭn, *s.* Theilung; Trennung, *f.*; Theil, *m.*; – *v. a.* theilen.
Partitive, pär'-tĕ-tĭv, *adj.* -ly, *adv.*
Partly, pärt'-lĕ, *adv.* theils. [theilend.
Partner, pärt'-nŭr, *s.* Theilnehmer; Gefährte; Genoß, *m.*; – *v. a.* vergesellschaften. [nossenschaft, *f.*
Partnership, pärt'-nŭr-shĭp, *s.* Gesellschaft, *f.*; Spiel, *n.*; Antheil; Theilnehmer, *m.*
Partridge, pär'-trĭdje, *s.* Rebhuhn, *n.*
Parture, pär'-tshûre, *s.* Abreise, *f.*
Parturient, pär-tû'-rĕ-ĕnt, *adj.* gebärend.
Party, pär'-tĕ, *s.* Partei, Menge, Gesellschaft, *f.*; Spiel, *n.*; Antheil; Theilnehmer, *m.*
Parvitude, pär'-vĕ-tûde, Parvity, pär'-vĕ-tĕ, *s.* Kleinheit, *f.*
Pas, pâs, *s.* Vortritt, *m.*
Pasch, pâsk, *s.* Osterfest, *n.*
Pash, pâsh, *v. a.* schlagen, zermalmen.
Pasquil, pâs'-kwĭl, Pasquin, pâs'-kwĭn, *s.* Schmähschrift, *f.*
Pasquiller, pâs'-kwĭl-lŭr, *s.* Pasquillant, *m.*
Pasquinade, pâs-kwĭn-âde', *s.* Schmähschrift; – *v. a.* ein Pasquill machen.
Pass, pâs, *s.* Paß; Weg; Gang; Geleitsbrief; Stoß, *m.*; Beschaffenheit, *f.*; – *v. n.* gehen, fortgehen; vorübergehen; kommen; gangbar seyn; gelten; sich ereignen; das Urtheil sprechen; sich auszeichnen; zu weit gehen; – *v. a.* übergehen; hinbringen; wegschicken, übertragen; durchsehen; überschicken; vorbeilassen; bestätigen; aushalten.
Passable, pâs'-sâ-bl, *adj.* gangbar; erträglich. [träglichkeit, *f.*
Passableness, pâs'-sâ-bl-nĕs, *s.* Er-
Passage, pâs'-sĭdje, *s.* Durchgang; Ausweg, Weg, *m.*; Oeffnung, *f.*; Ereigniß; Betragen, *n.* [*m.*
Passenger, pâs'-sĭn-jŭr, *s.* Passagier,
Passibility, pâs-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, Passibleness, pâs'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Empfänglichkeit, *f.*
Passible, pâs'-sĕ-bl, *adj.* empfänglich.
Passing, pâs'-sĭng, *adj.* vortrefflich; – *adv.* sehr; – *s.* Gehen, *n.*; Durchgang, *m.*; in –, im Vorübergehen.
Passion, pâsh'-ŭn, *s.* Leidenschaft, *f.*; Zorn, *m.*; Zuneigung, Vorliebe, *f.*; to fly into a –, in Hitze gerathen; – *v. n.* in heftiger Bewegung seyn.
Passionate, pâsh'-ŭn-nât, *adj.* -ly, *adv.* leidenschaftlich; jähzornig.
Passionateness, pâsh'-ŭn-nât-nĕs, *s.* Leidenschaftlichkeit, *f.*
Passionless, pâsh'-ŭn-lĕs, *adj.* kalt.
Passive, pâs'-sĭv, *adj.* leidend.
Passiveness, pâs'-sĭv-nĕs, Passivity, pâs-sĭv'-ĕ tĕ, *s.* Geduld; Empfänglichkeit, *f.*
Passless, pâs'-lĕs, *adj.* unwegsam.
Passover, pâs'-ô-vŭr, *s.* Osterfest, *n.*
Past, pâst, *adj.* vergangen, verflossen; über; weiter als: in times –, ehemals; – *s.* Vergangenheit, *f.*
Paste, pâste, *s.* Masse, *f.*; Teig; Kleister, *m.*; – *v. a.* kleistern.
Pastil, pâs'-tĭl, *s.* Räucherkerzchen, *n.*
Pastime, pâs'-time, *s.* Zeitvertreib, *m.*; – *v. n.* die Zeit vertreiben.
Pastor, pâs'-tŭr, *s.* Hirt; Pfarrer, *m.*
Pastoral, pâs'-tŭr-ăl, *adj.* ländlich; zur Seelsorge gehörig; – *s.* Schäfergedicht, *n.*
Pastry, pâ'-strĕ, *s.* Pastete, *f.*

Pasturage, pås'-tshŭ-rådje, *s.* Viehweide; Viehzucht, *f.*
Pasture, pås'-tshŭre, *s.* Weide, *f.*; Futter, *n.*; Erziehung, *f.*; – *v. a. & n.* weiden.
Pasty, pås'-tè, *s.* Pastete, *f.*
Pat, påt, *s.* Schlag mit der Hand, *m.*; Stückchen, Platzchen, *n.*; *adj.* –ly, *adv.* passend; – *v. a.* streicheln.
Patch, påtsh, *s.* Lappen, *m.*; Stückchen, *n.*; – *v. a.* ausbessern; patch-work, *s.* Flickwerk, *n.*
Patcher, påtsh'-ŭr, *s.* Flicker, *m.*
Patchery, påtsh'-ŭr-è, *s.* Flickwerk, *n.*
Patee, påt-tèè', *s.* Pastete, *f.*
Patefaction, påt-tè-fåk'-shŭn, *s.* Eröffnung, *f.*
Paten, påt'-tĭn, *s.* Platte, *f.*; kleiner Teller, *m.*
Patent, påt'-tĕnt, *adj.* offen, öffentlich; – *s.* Vorrecht; Patent, *n.*; – letters, *s.* Freiheitsbrief, *m.*
Patentee, påt-tĕn-tèè', *s.* Inhaber eines Patents, *m.*
Paternal, på-tĕr'-nål, *adj.* väterlich.
Paternity, på-tĕr'-nè-tè, *s.* Vaterstand, *m.*; väterliche Liebe, *f.*
Path, påth, *s.* Pfad, *m.*; – *v. n.* gehen; path-way, *s.* Fußsteig, *m.*
Pathetical, på-thĕt'-tè-kål, Pathetick, på-thĕt-ĭk, *adj.* –ly, *adv.* nachdrücklich.
Pathless, påth'-lĕs, *adj.* unwegsam.
Pathos, på'-thŏs, *s.* Leidenschaft, *f.*; Pathos, *n.*
Patible, påt'-tè-bl, *adj.* erträglich.
Patience, på'-shĕnse, *s.* Geduld; Erlaubniß, *f.*
Patient, på'-shĕnt, *adj.* –ly, *adv.* geduldig; – *s.* Kranker, *m.*
Patrician, på-trĭsh'-ŭn, *s.* Patricier, *m.*; – *adj.* adelig.
Patriciate, på-trĭsh'-è-åte, *s.* Patricierwürde, *f.*
Patrimonial, påt-trè-mò'-nè-ål, *adj.* –ly, *adv.* ererbt.
Patrimony, påt'-trè-mŭn-nè, *s.* Erbgut, Erbtheil, *n.*
Patriot, på'-trè-ŭt, *s.* Vaterlandsfreund, *m.*
Patriot, på'-trè-ŭt, Patriotick, på-trè-ŭt'-ĭk, *adj.* vaterländisch.
Patriotism, på'-trè-ŭt-ĭzm, *s.* Vaterlandsliebe, *f.*
Patrocinate, på-trŏs'-sè-nåte, *v. a.* beschützen.
Patrocination, på-trŏs-sè-nå'-shŭn, *s.* Schutz, *m.*
Patrol, på-tròle', *s.* Streifwache, *f.*; – *v. n.* patrulliren.
Patron, på'-trŭn, *s.* Gönner; Kirchenpatron, *m.*
Patronage, påt'-trŭn-ĭdje, *s.* Patronatrecht, *n.*; – *v. a.* beschützen.
Patronal, påt'-rò-nål, *adj.* beschützend.
Patronise, påt'-trò-nize, *v. a.* beschützen.
Patroniser, påt'-trò-nì-zŭr, *s.* Beschützer, *m.*
Patronship, påt'-trŭn-shĭp, *s.* Gönnerschaft, *f.*
Patter, påt'-tŭr, *v. n.* trampeln; klappern; plappern.
Pattern, påt'-tŭrn, *s.* Muster, *n.*
Paucity, påw'-sè-tè, *s.* Wenigkeit, *f.*
Paunch, pånsh, *s.* Wanst, *m.*; – *v. a.* ausweiden.
Pauper, påw'-pŭr, *s.* Armer, *m.*
Pause, påwz, *s.* Ruhepunct, Absatz; Zweifel, *m.*; – *v. n.* einhalten; sich bedenken.
Pave, påve, *v. a.* pflastern.
Pavement, påve'-mĕnt, *s.* Steinpflaster, *n.*
Paver, på'-vŭr, Pavier, på'-vè-ŭr, *s.* Pflasterer, *m.*
Pavilion, på-vĭl'-yŭn, *s.* Gezelt; Lusthaus, *n.*
Paw, påw, *s.* Pfote, Tatze, *f.*; – *v. a.* scharren.
Pawn, påwn, *s.* Pfand, *n.*; Verpfändung, *f.*; – *v. a.* verpfänden; pawnbroker, *s.* Pfänderverleiher, *m.*
Pawnage, påwn'-ådje, *s.* Verpfändung, *f.*
Pawner, påwn'-ŭr, *s.* Verpfänder, *m.*
Pay, på, *v. a. ir.* bezahlen; büßen; beschmieren; – *s.* Bezahlung, *f.*; pay-day, *s.* Zahltag, *m.*; to – a visit, einen Besuch machen; to – attention to . . ., Achtung geben auf . . .; to – down, bar bezahlen.
Payable, på'-å-bl, *adj.* zahlbar.
Payer, på'-ŭr, *s.* Bezahler; Zahlmeister, *m.*
Payment, på'-mĕnt, *s.* Bezahlung; Belohnung; Züchtigung, *f.*
Payse, påse, *v. a.* wägen.
Payzer, på'-zŭr, *s.* Wäger, *m.*
Pea, pè, *s.* Erbse, *f.*
Peace, pèse, *s.* Friede, *m.*; Stillschweigen, *n.*; – *int.* still! to keep –, Ruhe halten.
Peaceable, pèse'-å-bl, *adj.* –ly, *adv.* friedlich.
Peaceableness, pèse'-å-bl-nĕs, *s.* Friedfertigkeit, *f.*
Peaceful, pèse'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* friedlich.
Peacefulness, pèse'-fŭl-nĕs, *s.* Friedlichkeit, *f.*
Peaceless, pèse'-lĕs, *adj.* unfriedsam.
Peach, pètsh, *s.* Pfirsiche, *f.*; peach-tree, *s.* Pfirsichbaum, *m.*
Peach, pètsh, *v. n.* klagen, beschuldigen, verrathen.
Peacher, pètsh'-ŭr, *s.* Kläger, *m.*
Pea-cock, pè'-kŏk, *s.* Pfauhahn, *m.*
Pea-hen, pè'-hĕn, *s.* Pfauhenne, *f.*

Peak, pēke, *s.* Gipfel, *m.*; – *v. n.* kränkeln; ſchleichen.
Peakish, pēke'-ĭsh, *adj.* hügelig.
Peal, pēle, *s.* Schall, *m.*; Geläute, *n.*; – *v. n.* ſchallen, tönen; – *v. a.* beunruhigen.
Pear, pāre, *s.* Birne, *f.*; pear-tree, *s.* [Birnbaum, *m.*
Pearch, pĕrtsh, *v. n.* kauern; – *s.* Meßruthe, *f.*; Bars, *m.*
Pearl, pĕrl, *s.* Perle, *f.*
Pease, pēse, *pl.* von Pea.
Peasant, pĕz'-zănt, *s.* Bauer, *m.* [*pl.*
Peasantry, pĕz'-zănt-rē, *s.* Bauern, *m.*
Peat, pēte, *s.* Torf; Lohkuchen, *m.*; Braunkohle, *f.*
Pebble, pĕb'-bl, *s.* Kieſel, *m.*
Pebbly, pĕb'-blē, *adj.* kieſelig.
Peccability, pĕk-kā-bĭl'-ē-tē, *s.* Sündlichkeit, *f.*
Peccable, pĕk'-kā-bl, *adj.* ſündlich.
Peccant, pĕk'-kănt, *adj.* ſündigend; ſtrafbar. [*f.*; – *v. a.* picken; ſtreiten.
Peck, pĕk, *s.* Viertel, *n.*; Metze, Menge,
Pecker, pĕk'-kŭr, *s.* Specht, *m.*
Peckled, pĕk'-k'l'd, *adj.* geſprenkelt.
Pectoral, pĕk'-tŭr-ăl, *s.* Bruſtmittel; Bruſtſchild, *n.*
Peculate, pĕk'-kū-lāte, Peculation, pĕk-kū-lā'-shŭn, *s.* Unterſchleif, *m.*
Peculate, pĕk'-kū-lāte, *v. n.* Gelder unterſchlagen. [dieb, *m.*
Peculator, pĕk'-kū-lā-tŭr, *s.* Caſſen-
Peculiar, pē-kūl'-lē-ăr, *adj.* eigen; einzeln; – *s.* Eigenthum, *n.*
Peculiarity, pē-kūl-lē-ăr'-ē-tē, Peculiarness, pē-kūl'-lē-ăr-nĕs, *s.* Eigenheit, *f.* [ders.
Peculiarly, pē-kūl'-lē-ăr-lē, *adv.* beſon-
Pecuniary, pē-kū'-nē-ŭr-ē, *adj.* Geld betreffend. [reich.
Pecunious, pē-kū'-nē-ŭs, *adj.* geld-
Pedagogue, pĕd'-dă-gŏg, *s.* Erzieher, *m.*; – *v. a.* unterrichten. [hung, *f.*
Pedagogy, pĕd'-dă-gō-jē, *s.* Erzie-
Pedal, pē'-dăl, *s.* Trittbret; Pedal, *n.*; – *s.* Orgelpfeifen, *f. pl.*
Peddle, pĕd'-dl, *v. n.* tändeln. [tend.
Peddling, pĕd'-dl-ĭng, *adj.* unbedeu-
Pedestrian, pē-dĕs'-trē-ăn, *adj.* zu Fuße; – *s.* Fußreiſender, *m.* [*m.*
Pedigree, pĕd'-dē-grē, *s.* Stammbaum,
Pediment, pĕd'-dē-mĕnt, *s.* Geſims, *n.*; Zierath, *m.* [*m.*
Pedlar, Pedler, pĕd'-lŭr, *s.* Hauſirer,
Pedle, pĕd'-dl, *v. n.* hauſiren gehen.
Pedlery, pĕd'-lŭr-ē, *s.* kurze Waare, *f.*
Pedling, pĕd'-dl-ĭng, *s.* Peddling.
Peece, pēese, *s.* Stück, Gebäude, *n.*; Maſchine, *f.*
Peel, pēēl, *v. a.* ſchälen; plündern; – – *v. n.* ſich abſchälen; – *s.* Schale, Rinde, *f.* [*pl.*
Peelings, pēēl'-ĭngz, *s. pl.* Schalen, *f.*
Peep, pēēp, *s.* Blick, *m.*; Gucken, *n.*; Anbruch, *m.*; – *v. n.* ſich zeigen; gucken.
Peeper, pēēp'-ŭr, *s.* Gucker; Spiegel, *m.*
Peer, pēēr, *s.* Gefährte, *m.*; Bollwerk, *n.*; – *v. n.* zum Vorſcheine kommen; gucken. [dŭm, *s.* adelige Würde, *f.*
Peerage, pēēr'-ĭdje, Peerdom, pēēr'-
Peeress, pēēr'-ĕs, *s.* Reichsedelfrau, *f.*
Peerless, pēēr'-lĕs, *adj.* unvergleichlich.
Peerlessness, pēēr'-lĕs-nĕs, *s.* Unvergleichlichkeit, *f.* [pfindlich, grämlich.
Peevish, pēē'-vĭsh, *adj.* -ly, *adv.* em-
Peevishness, pēē'-vĭsh-nĕs, *s.* Empfindlichkeit, *f.*; Eigenſinn, *m.*
Peg, pĕg, *s.* Pflock, Wirbel; Stoß, *m.*; – *v. n.* anpflöcken; ſtoßen.
Pegm, pĕm, *s.* Geſtell, *m.*
Pelf, pĕlf, *s.* Geld, *n.*; Reichthum, *m.*
Pellicle, pĕl'-lē-kl, *s.* Häutchen, *n.*
Pell-mell, pĕl-mĕl', *adv.* durch einander.
Pells, pĕlz, *s. pl.* Pergament, *n.* [tig.
Pellucid, pĕl'-lū'-sĭd, *adj.* durchſich-
Pellucidity, pĕl-lū-sĭd'-ē-tē, Pellucidness, pĕl-lū'-sĭd-nĕs, *s.* Durchſichtigkeit, *f.*
Pelt, pĕlt, *s.* Fell, *n.*; Haut, *f.*; peltmonger, *s.* Rauchhändler, *m.*
Pelt, pĕlt, *v. a.* werfen, treffen; – *v. n.* herabfallen, toben.
Pelter, pĕl'-tŭr, *s.* Knauſer, *m.*
Pelting, pĕlt'-ĭng, *adj.* elend.
Peltry, pĕl'-trē, *s.* Pelzwerk, *n.*
Pelure, pē-lūre', *s.* Schale, Haut, *f.*
Pen, pĕn, *s.* Schreibfeder, *f.*; Flügel, *m.*; Hühnerhaus, *n.*; Schreibart, *f.*; to make a –, eine Feder ſchneiden; – *v. a.* einſperren; niederſchreiben; pen-knife, *s.* Federmeſſer, *n.*
Penality, pē-năl'-lē-tē, Penalty, pĕn'-năl-tē, *s.* Strafbarkeit, *f.* [Buße, *f.*
Penance, Pennance, pĕn'-nănse, *s.*
Pence, pĕnse, *s. pl.* von Penny.
Pencil, pĕn'-sĭl, *s.* Pinſel; Reißſtift, *m.*; – *v. a.* malen; zeichnen.
Pendant, pĕn'-dănt, *s.* Anhängſel, *n.*
Pendence, pĕn'-dĕnse, *s.* Neigung, *f.*
Pendency, pĕn'-dĕn-sē, *s.* Aufſchub, *m.*

Pendent, pĕn'-dĕnt, *adj.* hangend.
Pendulous, pĕn'-dŭ-lŭs, *adj.* hangend; unschlüssig.
Penetrability, pĕn-nĕ-trā-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Durchdringlichkeit, *f.*
Penetrable, pĕn'-nĕ-trā-bl, *adj.* durchdringlich.
Penetrancy, pĕn'-nĕ-trăn-sĕ, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*
Penetrant, pĕn'-nĕ-trănt, *adj.* scharfsichtig.
Penetrate, pĕn'-nĕ-trāte, *v. a. & n.* durchschauen; ergründen.
Penetration, pĕn-ĕ-trā'-shŭn, *s.* Einsicht, *f.*; Scharfsinn, *m.*
Penetrative, pĕn'-nĕ-trā-tĭv, *adj.* scharf; scharfsichtig.
Penetrativeness, pĕn'-nĕ-trā-tĭv-nĕs, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*
Peninsula, pĕn-ĭn'-sŭ-lă, *s.* Halbinsel, *f.*
Penitence, pĕn'-nĕ-tĕnse, *s.* Buße, *f.*
Penitent, pĕn'-nĕ-tĕnt, *adj.* -ly, *adv.* bußfertig, reuig; -*s.* Reuiger, *m.*; Beichtkind, *n.*
Penitential, pĕn-nĕ-tĕn'-shăl, *adj.* reuig.
Penitentiary, pĕn-nĕ-tĕn'-shā-rĕ, *s.* Bußpriester; Büßender; Beichtstuhl, *m.*
Pennached, pĕn'-nă-tshĕd, *adj.* gestreift.
Pennated, pĕn'-nā-tĕd, *adj.* geflügelt.
Penniless, pĕn'-nĕ-lĕs, *adj.* geldlos.
Pennilessness, pĕn'-nĕ-lĕs-nĕs, *s.* Geldlosigkeit, *f.*
Penny, pĕn'-nĕ, *s.* Pfennig, *m.*; Geld, *n.*; penny-worth, *adj.* wohlfeil; - *s.* Kleinigkeit, *f.*
Pensile, pĕn'-sĭl, *adj.* schwebend.
Pension, pĕn'-shŭn, *s.* Kostgeld, *n.*; - *v. a.* pensioniren.
Pensionary, pĕn'-shŭn-ā-rĕ, *s.* der Pensionnair, *m.*
Pensioner, pĕn'-shŭn-ŭr, *s.* Kostgänger, *m.*
Pensive, pĕn'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* tiefsinnig.
Pensiveness, pĕn'-sĭv-nĕs, *s.* Tiefsinn, *m.*; Traurigkeit, *f.*
Pentecost, pĕn'-tĕ-kŏste, *s.* Pfingsten, *n.*; Pfingstfest, *n.*
Penthouse, pĕnt'-hŏŭse, Pentice, Pentise, pĕn'-tĭs, *s.* Wetterdach, *n.*
Pent-up, pĕnt'-ŭp, *part. & adj.* eingesperrt.
Penurious, pĕ-nū'-rĕ-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* sparsam.
Penuriousness, pĕ-nū'-rĕ-ŭs-nĕs, *s.* Sparsamkeit, *f.*
Penury, pĕn'-nū-rĕ, *s.* Dürftigkeit, *f.*
People, pēē'-pl, *s.* Volk, *n.* Leute, *pl.*; man; - *v. a.* bevölkern; - *v. n.* sich bevölkern.
Pepper, pĕp'-pŭr, *s.* Pfeffer, *m.*; pepper-box, *s.* Pfefferbüchse, *f.*; - *v. a.* pfeffern; prügeln.
Pepperer, pĕp'-pŭr-ŭr, *s.* Gewürzhändler, *m.*
Per, pĕr, *prp.* durch, von, mit.
Peradventure, pĕr-ăd-vĕn'-tshŭre, *adv.* von ungefähr; vielleicht.
Peragrate, pĕr'-ă-grāte, *v. a.* durchwandern.
Peragration, pĕr-ă-grā'-shŭn, *s.* Durchwanderung, *f.*
Perambulate, pĕr-ăm'-bū-lāte, *v. a.* durchwandern.
Perambulation, pĕr-ăm-bū-lā'-shŭn, *s.* Durchwanderung, *f.*
Percase, pĕr-kāse', *adv.* vielleicht.
Perceivable, pĕr-sē'-vă-bl, *adj.* vernehmlich.
Perceivableness, pĕr-sē'-vă-bl-nĕs, *s.* Merklichkeit, *f.*
Perceive, pĕr-sēve', *v. a.* empfinden; wahrnehmen.
Perceptibility, pĕr-sĕp-tĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Empfindbarkeit; Wahrnehmung, *f.*
Perceptible, pĕr-sĕp'-tĕ-bl, *adj.* -ly, *adv.* empfindbar. [Perceptibility.
Perceptibleness, pĕr-sĕp'-tĕ-bl-nĕs, *s.*
Perception, pĕr-sĕp'-shŭn, *s.* Empfindungsvermögen, *n.*; Begriff, *m.*
Perceptive, pĕr-sĕp'-tĭv, *adj.* empfindend.
Perch, pĕrtsh, *s.* Meßruthe; Hühnerstange, *f.*; Barsch, *m.*
Perchance, pĕr-tshănse', *adv.* von ungefähr, vielleicht.
Percipient, pĕr-sĭp'-pĕ-ĕnt, *adj.* wahrnehmend.
Perclose, pĕr-klōze', *s.* Schluß, *m.* Ende, *n.*
Percolate, pĕr'-kŏ-lāte, *v. a.* durchseihen.
Percolation, pĕr-kŏ-lā'-shŭn, *s.* Durchseihen, *n.*
Percontation, pĕr-kŏn-tā'-shŭn, *s.* Nachforschung, *f.*
Percuss, pĕr-kŭs', *v. a.* erschüttern.
Percussion, pĕr-kŭsh'-ŭn, *s.* Erschütterung, *f.*; Wiederschall, *m.*
Percussive, pĕr-kŭs'-sĭv, *adj.* erschütternd.
Percutient, pĕr-kū'-shĕnt, *adj.* schlagend, erschütternd.
Perdie, Perdy, pĕr-dē', *adj.* wahrlich.
Perdition, pĕr-dĭsh'-ŭn, *s.* Verderben, *n.*; Verlust, *m.*
Perdulous, pĕr'-dū-lŭs, *adj.* vergeblich.
Perdurable, pĕr'-dū-rā-bl, *adj.* -ly, *adv.* dauerhaft.
Perduration, pĕr-dū-rā'-shŭn, *s.* lange Dauer, *f.*
Peregal, pĕr'-ĕ-găl, *adj.* gleich.
Peregrinate, pĕr'-rĕ-grĕ-nāte, *v. a.* reisen.
Peregrination, pĕr-rĕ-grĕ-nā'-shŭn, *s.* Wanderschaft, *f.*
Peregrinator, pĕr'-rĕ-grĕ-nā-tŭr,

Reiſender, *m.* [diſch.
Peregrine, pĕr'-rĕ-grĭn, *adj.* ausländ-
Peremptory, pĕr-rĕm'-tŭr-ĕ, *adj.* -ily, *adv.* entſcheidend, unbeweglich; hartnäckig. [hörlich.
Perennial, pĕr-ĕn'-nĕ-ăl, *adj.* unauf-
Perennity, pĕr-rĕn'-nĕ-tĕ, *s.* Unaufhörlichkeit, *f.* [umirren, *n.*
Pererration, pĕr-rĕr-rā'-shŭn, *s.* Her-
Perfect, pĕr'-fĕkt, *adj.* -ly, *adv.* vollkommen; unbefleckt, unverletzt; – *v. a.* vervollkommnen, vollenden.
Perfecter, pĕr-fĕkt'-ŭr, *s.* Vervollkommner, Vollender, *m.* [menheit, *f.*
Perfection, pĕr-fĕk'-shŭn, *s.* Vollkom-
Perfectionate, pĕr-fĕk'-shŭn-āte, *v. a.* vollkommen machen.
Perfectness, pĕr'-fĕkt-nĕs, *s.* Vollkommenheit; Reinheit, *f.* [los.
Perfidious, pĕr-fĭd'-yŭs, *adj.* treu-
Perfidiousness, pĕr-fĭd'-yŭs-nĕs, Perfidy, pĕr'-fĕ-dĕ, *s.* Treuloſigkeit; Verrätherei, *f.*
Perflate, pĕr-flāte', *v. a.* durchwehen.
Perflation, pĕr-flā'-shŭn, *s.* Durchwehen, *n.* [ren.
Perforate, pĕr'-fŏ-rāte, *v. a.* durchbohr-
Perforation, pĕr-fŏ-rā'-shŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*
Perforce, pĕr-fŏrse', *adv.* mit Gewalt.
Perform, pĕr-fŏrm', *v. a.* verrichten, vollenden; bewerkſtelligen; – *v. n.* ſich entledigen; ſingen. [führbar.
Performable, pĕr-fŏrm'-ā-bl, *adj.* aus-
Performableness, pĕr-fŏrm'-ā-bl-nĕs, *s.* Ausführbarkeit, *f.*
Performance, pĕr-fŏr'-mans, *s.* Verrichtung; Handlung; Aufführung, *f.* [*m.*
Performer, pĕr-fŏrm'-ŭr, *s.* Tonkünſtler,
Perfumatory, pĕr-fū'-mā-tŭr-ĕ, *adj.* durchdüftend. [– *v. a.* räuchern.
Perfume, pĕr-fūme', *s.* Wohlgeruch, *m.*;
Perfunctoriness, pĕr-fŭngk'-tŭr-rĕ-nĕs, *s.* Oberflächlichkeit, *f.*
Perfunctory, pĕr-fŭngk'-tŭr-ĕ, *adj.* -ily, *adv.* oberflächlich.
Perge, pĕrje, *v. n.* fortfahren.
Perhaps, pĕr-hăps', *adv.* vielleicht.
Perlelitate, pĕr-lĭk'-lĕ-tāte, *v. n.* verſuchen. [Gefahr, Probe, *f.*
Perielitation, pĕr-ĕ-klĕ-tā'-shŭn, *s.*
Perieulous, pĕ-rĭk'-kū-lŭs, *adj.* gefährlich.
Peril, pĕr'-rĭl, *s.* Gefahr, *f.*; – *v. n.* wagen; – *v. n.* in Gefahr ſeyn.

Perilous, pĕr'-rĭl-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* gefährlich. [fährlichkeit, *f.*
Perilousness, pĕr'-rĭl-ŭs-nĕs, *s.* Ge-
Period, pē'-rĕ-ŭd, *s.* Kreislauf; Zeitraum; Punct, *m.*; – *v. a.* endigen.
Periodical, pē-rĕ-ŏd'-ĕ-kăl, Periodick, pē-rĕ-ŏd'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* periodiſch. [*m.*
Periphery, pē-rĭf'-fĕ-rĕ, *s.* Umkreis,
Periphrase, pĕr'-ĕ-frāze, *v. a.* umſchreiben. [ſchreibung, *f.*
Periphrasis, pē-rĭf-frā-sĭs, *s.* Umſchreibung, *f.*
Periphrastical, pĕr-ĕ-frăs'-tĕ-kăl, *adj.* -ly, umſchreibend.
Perish, pĕr'-rĭsh, *v. n.* umkommen; abnehmen; ſterben; – *v. a.* verderben.
Perishable, pĕr'-rĭsh-ā-bl, *adj.* vergänglich. [*s.* Vergänglichkeit, *f.*
Perishableness, pĕr'-rĭsh-ā-bl-nĕs,
Periwig, pĕr'-rĕ-wĭg, *s.* Perrücke, *f.*
Perjure, pĕr'-jūre, *v. a.* falſch ſchwören; – *s.* Meineidiger, *m.*
Perjured, pĕr'-jūr'd, *adj.* meineidig.
Perjurer, pĕr'-jū-rŭr, *s.* Meineidiger, *m.* [eidig.
Perjurious, pĕr-jū'-rĕ-ŭs, *adj.* mein-
Perjury, pĕr'-jū-rĕ, *s.* Meineid, *m.*
Perk, pĕrk, *adj.* ſtolz, verwegen; – *v. n.* ſich brüſten.
Perling, pĕrl'-ĭng, *adj.* perlartig.
Permanence, pĕr'-mā-nĕnse, Permansion, pĕr-măn'-shŭn, *s.* Fortdauer, *f.*
Permanent, pĕr'-mā-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* fortdauernd.
Permeate, pĕr'-mĕ-āte, *v. a.* durchgehen, durchdringen. [läſſig.
Permissible, pĕr-mĭs'-sĕ-bl, *adj.* zu-
Permissibleness, pĕr-mĭs'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Zuläſſigkeit, *f.* [niß, *f.*
Permission, pĕr-mĭsh'-ŭn, *s.* Erlaub-
Permissive, pĕr-mĭs'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* verſtattet. [miſchung, *f.*
Permistion, pĕr-mĭs'-tshŭn, *s.* Ver-
Permit, pĕr-mĭt', *v. a.* erlauben; – *s.* Freizettel, *m.* [laubniß, *f.*
Permittance, pĕr-mĭt'-tănse, *s.* Er-
Permixtion, pĕr-mĭs'-tshŭn, *s.* Permistion. [tauſchung, *f.*
Permutation, pĕr-mū-tā'-shŭn, *s.* Ver-
Permute, pĕr-mūte', *v. a.* vertauſchen.
Pernicious, pĕr-nĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verderblich; ſchnell.
Perniciousness, pĕr-nĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Verderblichkeit, *f.* [keit, *f.*
Pernicity, pĕr-nĭs'-sĕ-tĕ, *s.* Schnellig-

Pernoctation, pĕr-nŏk-tā'-shŭn, *s.* Durchwachen, *n.*
Perpend, pĕr-pĕnd', *v. a.* erwägen.
Perpendicular, pĕr-pĕn-dĭk'-ū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* senkrecht.
Perpension, pĕr-pĕn'-shŭn, *s.* Erwägung, *f.*
Perpession, pĕr-pĕsh'-ŭn, *s.* Leiden, *n.*
Perpetrate, pĕr'-pĕ-trāte, *v. a.* verüben.
Perpetration, pĕr-pĕ-trā'-shŭn, *s.* Verübung, *f.*
Perpetual, pĕr-vĕt'-shū-ăl, *adj.* - ly, *adv.* beständig.
Perpetuate, pĕr-pĕt'-shū-āte, *v. a.* verewigen; sichern.
Perpetuation, pĕr-pĕt-shū-ā'-shŭn, *s.* Verewigung, *f.*
Perpetuity, pĕr-pĕ-tū'-ĕ-tĕ, *s.* Ewigkeit, *f.*
Perplex, pĕr-plĕks', *v. a.* in Verlegenheit setzen.
Perplex, pĕr-plĕks', Perplexed, pĕr-plĕk'-sĕd, *adj.* -ly, *adv.* bestürzt.
Perplexedness, pĕr-plĕk'-sĕd-nĕs, Perplexity, pĕr-plĕk'-sĕ-tĕ, *s.* Verlegenheit; Unruhe, *f.*
Perquisite, pĕr'-kwĕ-zĭt, *adj.* erforderlich; - *s.* Sporteln, *f. pl.*
Perquisition, pĕr-kwĕ-zĭsh'-ŭn, *s.* genaue Untersuchung, *f.*
Perquisitor, pĕr-kwĭz'-zĕ-tŭr, *s.* Untersucher, *m.*
Persecute, pĕr'-sĕ-kūte, *v. a.* verfolgen.
Persecution, pĕr-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Verfolgung, *f.*
Persecutor, pĕr'-sĕ-kū-tŭr, *s.* Verfolger, *m.*
Perseveranee, pĕr-sĕ-vē'-rănse, *s.* Beharrlichkeit, *f.*
Perseverant, pĕr-sĕ-vē'-rănt, *adj.* beharrlich.
Persevere, pĕr-sĕ-vēre', Persever, pĕr-sĕ'-vŭr, *v. n.* ausdauern.
Persevering, pĕr-sĕ-vēre'-ĭng, *part.* & *adj.* -ly, *adv.* beharrlich.
Persist, pĕr-sĭst', *v. n.* beharren.
Persistanee, pĕr-sĭs'-tănce, *s.* Beharrlichkeit, *f.*
Persistive, pĕr-sĭs'-tĭv, *adj.* standhaft.
Person, pĕr'-sn, *s.* Person, *f.*; Charakter, *m*, Person, *f.*
Personage, pĕr'-sŭn-ĭdje, *s.* Standesperson, *f.*
Personal, pĕr'-sŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* persönlich.
Personality, pĕr-sŏ-năl'-ĕ-tĕ, Personalty, pĕr'-sŏ-năl-tĕ, *s.* Persönlichkeit, *f.*
Personate, pĕr'-sŭn-āte, *v. a.* vorstellen; ausgeben; gleichen.
Perspective, pĕr-spĕk'-tĭv, *s.* Perspective, *f.*; Fernglas, *n.*; - *adj.* perspectivisch.
Perspicacious, pĕr-spĕ-kā'-shŭs, *adj.* scharfsichtig.
Perspicaciousness, pĕr-spĕ-kā'-shŭs-nĕs, Perspicacity, pĕr-spĕ-kās'-sĕ-tĕ, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*
Perspicuity, pĕr-spĕ-kū'-ĕ-tĕ, Perspicuousness, pĕr-spĭk'-kū-ŭs-nĕs, *s.* Durchsichtigkeit; Deutlichkeit, *f.*
Perspicuous, pĕr-spĭk'-kū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* durchsichtig, deutlich.
Perspirable, pĕr-spī'-rā-bl, *adj.* ausdünstbar; schweißig.
Perspiration, pĕr-spĕ-rā'-shŭn, *s.* Ausdünstung, *f.*
Perspire, pĕr-spīre', *v. n.* ausdünsten.
Persuadable, pĕr-swāde'-ā-bl, *adj.* zu überreden.
Persuade, pĕr-swāde', *v. a.* überreden; to be persuaded, überzeugt seyn.
Persuasibleness, pĕr-swā'-zĕ-bl-nĕs, Persuasibility, pĕr-swā-zĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Leichtgläubigkeit, *f.*
Persuasion, pĕr-swā'-zhŭn, *s.* Ueberredung; Ueberzeugung, *f.*
Persuasive, pĕr-swā'-sĭv, Persuasory, pĕr-swā'-sŭr-ĕ, *adj.* -ly *adv.* überredend.
Persue, pĕr'-sū, *s.* Verfolgung, *f.*
Pert, pĕrt, *adj.* -ly, *adv.* munter; vorwitzig; - *v. n.* vorwitzig seyn.
Pertinacious, pĕr-tĕ-nā'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* halsstarrig.
Pertinaciousness, pĕr-tĕ-nā'-shŭs-nĕs, Pertinacity, pĕr-tĕ-năs'-sĕ-tĕ, *s.* Halsstarrigkeit, *f.*
Pertinence, pĕr'-tĕ-nĕnse, Pertinency, pĕr'-tĕ-nĕn-sĕ, *s.* Schicklichkeit, *f.*
Pertinent, pĕr'-tĕ-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* passend, gehörig.
Pertinentness, pĕr'-tĕ-nĕnt-nĕs, *s.* Gemäßheit, *f.*
Pertness, pĕrt'-nĕs, *s.* Munterkeit, *f.*
Perturb, pĕr-tŭrb', Perturbate, pĕr-tŭr'-bāte, *v. a.* verwirren.
Perturbation, pĕr-tŭr-bā'-shŭn, *s.* Verwirrung, Unruhe, *f.*
Perturbator, pĕr-tŭr-bā'-tŭr, Perturber, pĕr-tŭr'-bŭr, *s.* Störer, *f.*
Pertused, pĕr-tūst', *adj.* durchlöchert.
Pertusion, pĕr-tū'-zhŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*
Peruke, pĕ-rūke', *s.* Perrücke, *f.*
Perusal, pĕ-rū'-zăl, *s.* Durchlesen, *n.*
Peruse, pĕ-rūze', *v. a.* durchlesen; prüfen.
Peruser, pĕ-rū'-zŭr, *s.* Durchleser; Untersucher, *m.*
Pervade, pĕr-vāde', *v. a.* durchgehen.

Reiſender, *m.* [diſch.
Peregrine, pĕr'-rĕ-grĭn, *adj.* ausländ-
Peremptory, pĕr-rĕm'-tŭr-ĕ, *adj.* -ily, *adv.* entſcheidend, unbeweglich; hartnäckig. [hörlich.
Perennial, pĕr-rĕn'-nĕ-ăl, *adj.* unauf-
Perennity, pĕr-rĕn'-nĕ-tĕ, *s.* Unaufhörlichkeit, *f.* [umirren, *n.*
Pererration, pĕr-rĕr-rā'-shŭn, *s.* Her-
Perfect, pĕr'-fĕkt, *adj.* -ly, *adv.* vollkommen; unbefleckt, unverletzt; – *v. a.* vervollkommen, vollenden.
Perfecter, pĕr-fĕkt'-ŭr, *s.* Vervollkommner, Vollender, *m.* [menheit, *f.*
Perfection, pĕr-fĕk'-shŭn, *s.* Vollkom-
Perfectionate, pĕr-fĕk'-shŭn-āte, *v. a.* vollkommen machen.
Perfectness, pĕr'-fĕkt-nĕs, *s.* Vollkommenheit; Reinheit, *f.* [los.
Perfidious, pĕr-fĭd'-yŭs, *adj.* treu-
Perfidiousness, pĕr-fĭd'-yŭs-nĕs, Perfidy, pĕr'-fĕ-dĕ, *s.* Treuloſigkeit; Verrätherei, *f.*
Perflate, pĕr-flāte', *v. a.* durchwehen.
Perflation, pĕr-flā'-shŭn, *s.* Durchwehen, *n.* [ren.
Perforate, pĕr'-fŏ-rāte, *v. a.* durchboh-
Perforation, pĕr-fŏ-rā'-shŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*
Perforce, pĕr-fōrse', *adv.* mit Gewalt.
Perform, pĕr-fōrm', *v. a.* verrichten, vollenden; bewerkſtelligen; – *v. n.* ſich entledigen; ſingen. [führbar.
Performable, pĕr-fōrm'-ā-bl, *adj.* aus-
Performableness, pĕr-fōrm'-ā-bl-nĕs, *s.* Ausführbarkeit, *f.*
Performance, pĕr-fōr'-măns, *s.* Verrichtung; Handlung; Aufführung, *f.* [*m.*
Performer, pĕr-fōrm'-ŭr, *s.* Tonkünſtler,
Perfumatory, pĕr-fū'-mă-tŭr-ĕ, *adj.* durchdüftend. [– *v. a.* räuchern.
Perfume, pĕr-fūme', *s.* Wohlgeruch, *m.*;
Perfunctoriness, pĕr-fŭngk'-tŭr-ĕ-nĕs, *s.* Oberflächlichkeit, *f.*
Perfunctory, pĕr-fŭngk'-tŭr-ĕ, *adj.* -ily, *adv.* oberflächlich.
Perge, pĕrje, *v n.* fortfahren.
Perhaps, pĕr-hăps', *adv.* vielleicht.
Periclitate, pĕr-ĭk'-lĕ-tāte, *v. n.* verſuchen. [Gefahr, Probe, *f.*
Periclitation, pĕr-ĕ-klĕ-tā'-shŭn, *s.*
Perilous, pĕr'-rĭl-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* gefährlich. [fährlichkeit, *f.*
Perilousness, pĕr'-rĭl-ŭs-nĕs, *s.* Ge-
Period, pē'-rĕ-ŭd, *s.* Kreislauf; Zeitraum; Punct, *m.*; – *v. a.* endigen.
Periodical, pē-rĕ-ŏd'-ĕ-kăl, Periodick, pē-rĕ-ŏd'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* periodiſch. [*m.*
Periphery, pē-rĭf'-fĕ-rĕ, *s.* Umkreis,
Periphrase, pĕr'-ĕ-frāze, *v. a.* umſchreiben. [ſchreibung, *f.*
Periphrasis, pē-rĭf-frā-sĭs, *s.* Um-
Periphrastical, pĕr-ĕ-frăs'-tĕ-kăl, *adj.* -ly, umſchreibend.
Perish, pĕr'-rĭsh, *v. n.* umkommen; abnehmen; ſterben; – *v. a.* verderben.
Perishable, pĕr'-rĭsh-ă-bl, *adj.* vergänglich. [s. Vergänglichkeit, *f.*
Perishableness, pĕr'-rĭsh-ă-bl-nĕs,
Periwig, pĕr'-rĕ-wĭg, *s.* Perrücke, *f.*
Perjure, pĕr'-jŭre, *v. a.* falſch ſchwören; – *s.* Meineidiger, *m.*
Perjured, pĕr'-jŭr'd, *adj.* meineidig.
Perjurer, pĕr'-jū-rŭr, *s.* Meineidiger, *m.* [eidig.
Perjurious, pĕr-jū'-rĕ-ŭs, *adj.* mein-
Perjury, pĕr'-jū-rĕ, *s.* Meineid, *m.*
Perk, pĕrk, *adj.* ſtolz, verwegen; – *v. n.* ſich brüſten.
Perling, pĕrl'-ĭng, *adj.* perlartig.
Permanence, pĕr'-mă-nĕnse, Permansion, pĕr-măn'-shŭn, *s.* Fortdauer, *f.*
Permanent, pĕr'-mă-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* fortdauernd.
Permeate, pĕr'-mĕ-āte, *v. a.* durchgehen, durchdringen. [läſſig.
Permissible, pĕr-mĭs'-sĕ-bl, *adj.* zu-
Permissibleness, pĕr-mĭs'-sĕ-bl-nĕs, *s.* Zuläſſigkeit, *f.* [niß, *f.*
Permission, pĕr-mĭsh'-ŭn, *s.* Erlaub-
Permissive, pĕr-mĭs'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* verſtattet. [miſchung, *f.*
Permistion, pĕr-mĭs'-tshŭn, *s.* Ver-
Permit, pĕr-mĭt', *v. a.* erlauben; – *s.* Freizettel, *m.* [laubniß, *f.*
Permittance, pĕr-mĭt'-tănse, *s.* Er-
Permixtion, pĕr-mĭks'-tshŭn, *s.* Permistion. [tauſchung, *f.*
Permutation, pĕr-mū-tā'-shŭn, *s.* Ver-
Permute, pĕr-mūte', *v. a.* vertauſchen.
Pernicious, pĕr-nĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verderblich; ſchnell.
Perniciousness, pĕr-nĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Verderblichkeit, *f.* [keit, *f.*
Pernicity, pĕr-nĭs'-sĕ-tĕ, *s.* Schnellig-

Pernoctation, pĕr-nŏk-tā'-shŭn, *s.* Durchwachen, Nachtmachen, *n.*
Perpend, pĕr-pĕnd', *v. a.* erwägen.
Perpendicular, pĕr-pĕn-dĭk'-ŭ-lăr, *adj.* -ly, *adv.* senkrecht.
Perpension, pĕr-pĕn'-shŭn, *s.* Erwägung, *f.*
Perpession, pĕr-pĕsh'-ŭn, *s.* Leiden, *n.*
Perpetrate, pĕr'-pĕ-trāte, *v. a.* verüben.
Perpetration, pĕr-pĕ-trā'-shŭn, *s.* Verübung, *f.*
Perpetual, pĕr-pĕt'-shū-ăl, *adj.* - ly, *adv.* beständig.
Perpetuate, pĕr-pĕt'-shū-āte, *v. a.* verewigen; sichern.
Perpetuation, pĕr-pĕt-shū-ā'-shŭn, *s.* Verewigung, *f.*
Perpetuity, pĕr-pĕ-tū'-ĕ-tĕ, *s.* Ewigkeit, *f.*
Perplex, pĕr-plĕks', *v. a.* in Verlegenheit setzen.
Perplex, pĕr-plĕks', Perplexed, pĕr-plĕk'-sĕd, *adj.* -ly, *adv.* bestürzt.
Perplexedness, pĕr-plĕk'-sĕd-nĕs, Perplexity, pĕr-plĕk'-sĕ-tĕ, *s.* Verlegenheit; Unruhe, *f.*
Perquisite, pĕr'-kwĕ-zĭt, *adj.* erforderlich; - *s.* Sporteln, *f. pl.*
Perquisition, pĕr-kwĕ-zĭsh'-ŭn, *s.* genaue Untersuchung, *f.*
Perquisitor, pĕr-kwĭz'-ĕ-tŭr, *s.* Untersucher, *m.*
Persecute, pĕr'-sĕ-kūte, *v. a.* verfolgen.
Persecution, pĕr-sĕ-kū'-shŭn, *s.* Verfolgung, *f.*
Persecutor, pĕr'-sĕ-kū-tŭr, *s.* Verfolger, *m.*
Perseverance, pĕr-sĕ-vē'-rănse, *s.* Beharrlichkeit, *f.*
Perseverant, pĕr-sĕ-vē'-rănt, *adj.* beharrlich.
Persevere, pĕr-sĕ-vēre', Persever, pĕr-sĕ'-vŭr, *v. n.* ausdauern.
Persevering, pĕr-sĕ-vēre'-ĭng, *part.* & *adj.* -ly, *adv.* beharrlich.
Persist, pĕr-sĭst', *v. n.* beharren.
Persistance, pĕr-sĭs'-tănce, *s.* Beharrlichkeit, *f.*
Persistive, pĕr-sĭs'-tĭv, *adj.* standhaft.
Person, pĕr'-sn, *s.* Person, *f.*; Charakter, *m.*
Personage, pĕr'-sŭn-ĭdje, *s.* Standesperson, *f.*
Personal, pĕr'-sŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* persönlich.
Personality, pĕr-sŏ-năl'-ĕ-tĕ, Personalty, pĕr'-sŏ-năl-tĕ, *s.* Persönlichkeit, *f.*
Personate, pĕr'-sŭn-āte, *v. a.* vorstellen; ausgeben; gleichen.
Perspective, pĕr-spĕk'-tĭv, *s.* Perspective, *f.*; Fernglas, *n.*; - *adj.* perspectivisch.
Perspicacious, pĕr-spĕ-kā'-shŭs, *adj.* scharfsichtig.
Perspicaciousness, pĕr-spĕ-kā'-shŭs-nĕs, Perspicacity, pĕr-spĕ-kăs'-sĕ-tĕ, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*
Perspicuity, pĕr-spĕ-kū'-ĕ-tĕ, Perspicuousness, pĕr-spĭk'-kū-ŭs-nĕs, *s.* Durchsichtigkeit; Deutlichkeit, *f.*
Perspicuous, pĕr-spĭk'-kū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* durchsichtig, deutlich.
Perspirable, pĕr-spī'-rā-bl, *adj.* ausdünstbar; schweißig.
Perspiration, pĕr-spĕ-rā'-shŭn, *s.* Ausdünstung, *f.*
Perspire, pĕr-spīre', *v. n.* ausdünsten.
Persuadable, pĕr-swāde'-ā-bl, *adj.* zu überreden.
Persuade, pĕr-swāde', *v. a.* überreden; to be persuaded, überzeugt seyn.
Persuasibleness, pĕr-swā'-zĕ-bl-nĕs, Persuasibility, pĕr-swā-zĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Leichtgläubigkeit, *f.*
Persuasion, pĕr-swā'-zhŭn, *s.* Ueberredung; Ueberzeugung, *f.*
Persuasive, pĕr-swā'-sĭv, Persuasory, pĕr-swā'-sŭr-ĕ, *adj.* -ly *adv.* überredend.
Persue, pĕr'-sū, *s.* Verfolgung, *f.*
Pert, pĕrt, *adj.* -ly, *adv.* munter; vorwitzig; - *v. n.* vorwitzig seyn.
Pertinacious, pĕr-tĕ-nā'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* halsstarrig.
Pertinaciousness, pĕr-tĕ-nā'-shŭs-nĕs, Pertinacity, pĕr-tĕ-năs'-sĕ-tĕ, *s.* Halsstarrigkeit, *f.*
Pertinence, pĕr'-tĕ-nĕnse, Pertinency, pĕr'-tĕ-nĕn-sĕ, *s.* Schicklichkeit, *f.*
Pertinent, pĕr'-tĕ-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* passend, gehörig.
Pertinentness, pĕr'-tĕ-nĕnt-nĕs, *s.* Gemäßheit, *f.*
Pertness, pĕrt'-nĕs, *s.* Munterkeit, *f.*
Perturb, pĕr-tŭrb', Perturbate, pĕr-tŭr'-bāte, *v. a.* verwirren.
Perturbation, pĕr-tŭr-bā'-shŭn, *s.* Verwirrung, Unruhe, *f.*
Perturbator, pĕr-tŭr-bā'-tŭr, Perturber, pĕr-tŭr'-bŭr, *s.* Störer, *f.*
Pertused, pĕr-tūst', *adj.* durchlöchert.
Pertusion, pĕr-tū'-zhŭn, *s.* Durchbohrung, *f.*
Peruke, pĕr'-rūke, *s.* Perrücke, *f.*
Perusal, pĕ-rū'-zăl, *s.* Durchlesen, *n.*
Peruse, pĕ-rūze', *v. a.* durchlesen; prüfen.
Peruser, pĕ-rū'-zŭr, *s.* Durchleser; Untersucher, *m.*
Pervade, pĕr-vāde', *v. a.* durchgehen.

Perverse, pẽr-vẽrse', *adj.* -ly, *adv.* verkehrt, eigensinnig.
Perverseness, pẽr-vẽrse'-nẽs, Perversity, pẽr-vẽr'-sẽ-tẽ, *s.* Verkehrtheit, Widerspänstigkeit, *f.*
Perversion, pẽr-vẽr'-shŭn, *s.* Verdrehung, *f.*
Perversive, pẽr-vẽr'-sĩv, *adj.* verderblich.
Pervert, pẽr-vẽrt', *v. a.* verdrehen.
Perverter, pẽr-vẽrt'-ŭr, *s.* Verfälscher, *m.*
Pervestigate, pẽr-vẽs'-tẽ-gãte, *v. a.* aufspüren.
Pervicacious, pẽr-vẽ-kã'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* halsstarrig.
Pervicacity, pẽr-pẽ-kãs'-sẽ-tẽ, *s.* Halsstarrigkeit, *f.*
Pervious, pẽr'-vẽ-ŭs, *adj.* offen, wegsam.
Pest, pẽst, *s.* Pest, *f.*
Pester, pẽs'-tŭr, *v. a.* quälen.
Pesterous, pẽs'-tŭr-ŭs, *adj.* beschwerlich.
Pestiferous, pẽs-tĩf'-fẽr-rŭs, *adj.* ansteckend.
Pestilence, pẽs'-tẽ-lẽnse, *s.* Pest, *f.*
Pestilent, pẽs'-tẽ-lẽnt, Pestilential, pẽs-tẽ-lẽn'-shãl, *adj.* -ly, *adv.* pestartig, ansteckend.
Pestle, pẽs-tl, *s.* Mörserkeule; Keule, *f.*; – *v. a.* zerstoßen.
Pet, pẽt, *s.* Unwille, *m.*; Lämmchen, *n.*; Liebling, *m.*; – *v. a.* & *n.* verzärteln; übel nehmen.
Petition, pẽ-tĩsh'-ŭn, *s.* Bitte, Bittschrift, *f.*; – *v. a.* bitten.
Petitionary, pẽ-tĩsh'-ŭn-ã-rẽ, *adj.* -ly, *adv.* bittend, bittweise.
Petitioner, pẽ-tĩsh'-ŭn-nŭr, *s.* Bittschreiber, *m.*
Petrifaction, pẽ-trẽ-fãk'-shŭn, Petrification, pẽ-trẽ-fẽ-kã'-shŭn, *s.* Versteinerung, *f.*
Pettedly, pẽt'-tẽd-lẽ, *adv.* verdrüßlich.
Petticoat, pẽt'-tẽ-kõte, *s.* Unterrock, *m.*
Pettifogger, pẽt'-tẽ-fõg-gŭr, *s.* Zungendrescher, *m.*
Pettifoggery, pẽt-tẽ-fõg'-gŭr-ẽ, *s.* Zungendrescherei, *f.*
Pettiness, pẽt'-tẽ-nẽs, *s.* Kleinheit, *f.*
Pettish, pẽt'-tĩsh, *adj.* -ly, *adv.* empfindlich.
Pettishness, pẽt'-tĩsh-nẽs, *s.* Empfindlichkeit, *f.*
Petto, pẽt'-tõ, *s.* Brust, *f.* Innere, *n.*; in –, verschwiegen.
Petty, pẽt'-tẽ, *adj.* klein; gering.
Petulance, pẽt'-ŭ-lãnse, Petulancy, pẽt'-ŭ-lãn-sẽ, *s.* Muthwille; Trotz, *m.*
Petulant, pẽt'-ŭ-lãnt, *adj.* -ly, *adv.* muthwillig, trotzig.
Pew, pũ, *s.* Kirchenstuhl, *m.*
Pewter, pũ'-tŭr, *s.* Zinn, *n.*
Pewterer, pũ'-tŭr-ẽr, *s.* Zinngießer, *m.*
Pharmacy, fãr'-mã-sẽ, *s.* Apothekerkunst, *f.*
Phare, fãre, Pharos, fã'-rõs, *s.* Leuchtthurm, *m.*
Phasm, fãzm, *s.* Erscheinung, *f.*
Pheasant, fẽz'-zãnt, *s.* Fasan, *m.*
Pheer, fẽẽr, *s.* Gefährte, Gatte, *m.*; Gattin, *f.*
Pheese, fẽẽze, *v. a.* kämmen, rupfen.
Phenomenon, fẽ-nõm'-ẽ-nŭn, *s.* Erscheinung, *f.*
Phial, fĩ'-ãl, *s.* Fläschchen, *n.*
Philanthropical, fĩl-ãn-*th*rõp'-ẽ-kãl, Philanthropick, fĩl-ãn-*th*rõp'-ĩk, *adj.* menschenfreundlich.
Philanthropist, fĩl-ãn'-*th*rõ-pĩst, *s.* Menschenfreund, *m.*
Philanthropy, fĩl-ãn'-*th*rõ-pẽ, *s.* Menschenliebe, *f.*
Philology, fẽ-lõl'-lõ-jẽ, *s.* Sprachkunde, *f.*
Philosophate, fẽ-lõs'-sõ-fãte, *v. a.* philosophiren.
Philosopher, fẽ-lõs'-sõ-fŭr, *s.* Philosoph, *m.*
Philosophical, fĩl-lõ-zõf'-fĩ-kãl, Philosophick, fĩl-lõ-zõf'-fĩk, *adj.* -ly, *adv.* philosophisch.
Philosophize, fẽ-lõs'-sõ-fize, *v. a.* philosophiren.
Philosophy, fẽ-lõs'-sõ-fẽ, *s.* Philosophie, *f.*
Philter, fĩl'-tŭr, *s.* Liebestrank, *m.*; – *v. a.* bezaubern.
Phiz, fĩz, *s.* Gesicht, *n.*
Phlebotomize, flẽ-bõt'-tõ-mize, *v. a.* Ader lassen.
Phlebotomy, flẽ-bõt'-tõ-mẽ, *s.* Aderlassen, *n.*
Phlegm, flẽm, *s.* Schleim, *m.*; Unthätigkeit, *f.*
Phlegmatical, flẽg-mãt'-ẽ-kãl, Phlegmatick, flẽg'-mã-tĩk, *adj.* schleimig; phlegmatisch.
Phrase, frãze, *s.* Redensart, *f.*
Phrensy, frẽn'-zẽ, *s.* Wahnsinn, *m.*
Phthisical, tĩz'-zẽ-kãl, *adj.* schwindsüchtig.
Phthisick, tĩz'-zĩk, *s.* Schwindsucht, *f.*
Physical, fĩz'-zẽ-kãl, *adj.* -ly, *adv.* physikalisch, arzeneilich.
Physician, fẽ-zĩsh'-ŭn, *s.* Arzt, *m.*
Physick, fĩz'-zĩk, Arzeneikunde, *f.* Arzeneimittel, *n.*; to practise –, practiciren; – *v. a.* heilen, abführen; physicks, *s. pl.* Naturlehre, *f.*
Physiognomy, fĩz-zẽ-õg'-nõ-mẽ, *s* Gesichtskunde, *f.* Gesicht, *n.*
Piacular, pi-ãk'-kŭ-lãr, Piaculous.

pi-ăk'-kŭ-lŭs, *adj.* versöhnend; verbrecherisch.
Piccage, pĭk'-ĭdje, *s.* Standgeld, *n.*
Pick, pĭk, *v. a.* picken, hacken; stechen; schießen; pflücken; langsam essen; auswählen; bestehlen; anfangen; to – a quarrel, Streit anfangen; to – up, aufleſen; pick-pocket, *s.* Beutelſchneider, *m.*; pick-tooth, tooth-pick, *s.* Zahnſtocher, *m.*
Picked, pĭk'-kĕd, *adj.* ſpitzig; ſcharf.
Pickedness, pĭk'-kĕd-nĕs, *s.* Spitzigkeit, *f.*; Putz, *m.*
Pickeer, pĭk-kēēr', *v. a.* rauben.
Picker, pĭk'-kŭr, *s.* Zahnſtocher, *m.*
Picket, pĭk'-kĕt, *s.* Pfahl, Pflock, *m.*
Pickings, pĭk'-kĭngz, *s. pl.* Auswurf, *m.*; Sporteln, *f. pl.*
Pickle, pĭk'-kl, *s.* Pökel, *m.* Eingemachtes, *n.*; – *v. a.* einpökeln.
Pictural, pĭk'-tshŭ-răl, *s.* Gemälde, *n.*
Picture, pĭk'-tshŭre, *s.* Gemälde, *n.* Malerei, *f.*; – *v. a.* malen; ſchildern.
Picturelike, pĭk'-tshŭre-like, *adj.* wie ein Gemälde.
Piddle, pĭd'-dl, *v. n.* tändeln.
Piddler, pĭd'-dl-ŭr, *s.* Tändler, *m.*
Piddling, pĭd'-dl-ĭng, *adj.* unbedeutend.
Pie, pī, *s.* Paſtete, *f.* Gebackenes, *n.*; [Elſter, *f.*
Piece, pēēse, *s.* Stück, *n.* Kanone; Flinte, *f.*; Bischen, *n.*; – *v. a.* flicken; – *v. n.* ſich verbinden, paſſen; a-piece, *s.* Perſon, *f.*; jeder, jede, jedes; -by-, Stück für Stück.
Pieceless, pēēse'-lĕs, *adj.* ganz.
Pied, pīde, *adj.* ſcheckig.
Pier, pēēr, *s.* Pfeiler; Steindamm, *m.*
Pierce, pēērse (pērse), *v. a.* durchſtechen; durchdringen; – *v. n.* hineindringen; rühren.
Piercing, pēēr'-sĭng, *part. & adj.* -ly, *adv.* durchdringend.
Piety, pī'-ĕ-tē, *s.* Frömmigkeit, kindliche Liebe, *f.*
Pig, pĭg, *s.* Ferkel, Schwein, *n.*; – *v. n.* [ferkeln.
Pigeon, pĭd'-jĭn, *s.* Taube, *f.*; – *v. a.* rupfen, plündern; pigeon-cote, *s.* Taubenſchlag, *m.*
Piggin, pĭg'-gĭn, *s.* Gelte, *f.*
Piggish, pĭg'-gĭsh, *adj.* ſchweiniſch.
Pigmy, pĭg'-mē, *s.* Zwerg, *m.*; – *adj.* zwergartig.
Pignoration, pĭg-nō-rā-shŭn, *s.* Verpfändung, *f.*
Pignorative, pĭg'-nō-rā-tĭv, *adj.* verpfändet.
Pike, pīke, *s.* Pike, Heugabel, *f.* Hecht *m.*; – *v. a.* zuſpitzen; – *v. n.* davon ſchleichen.
Pile, pīle, *s.* Pfahl; Scheiterhaufen, *m.* Gebäude, Haar, *n.*; – *v. a.* aufhäufen.
Piler, pīle'-ŭr, *s.* Anhäufer, *m.*
Pilfer, pĭl'-fŭr, *v. a. & n.* ſtehlen.
Pilferer, pĭl'-fŭr-ŭr, *s.* Dieb, *m.*
Pilfering, pĭl'-fŭr-ĭng, *part. & adj.* -ly, *adv.* diebiſch.
Pillery, pĭl'-lŭr-ē, *s.* Diebſtahl, *m.*
Pilgrim, pĭl'-grĭm, *s.* Pilger, *m.*; – *v. n.* wallfahrten.
Pilgrimage, pĭl'-grĭm-ădje, *s.* Pilgerſchaft, *f.*
Pill, pĭl, *s.* Pille, *f.*; – *v. a.* plündern; ſchälen; – *v. n.* ſich abſchälen.
Pillage, pĭl'-lĭdje, *s.* Plünderung, *f.*; Raub, *m.*; – *v. a.* plündern.
Pillager, pĭl'-lĭdje-ŭr, *s.* Plünderer, *m.*
Pillar, pĭl'-lŭr, *s.* Pfeiler, *m.*; Säule, *f.*
Piller, pĭl'-lŭr, *s.* Plünderer, *m.*
Pillery, pĭl'-lŭr-ē, *s.* Plünderung, *f.*
Pillion, pĭl'-yŭn, *s.* Polſter, *n.*
Pillory, pĭl'-lŭr-ē, *s.* Pranger, *m.*; – *v. a.* an den Pranger ſtellen.
Pillow, pĭl'-lō, *s.* Kopfkiſſen, *n.*; – *v. a.* auf ein Kiſſen legen.
Pilot, pī'-lŭt, *s.* Steuermann, *m.*; – *v. a.* ſteuern.
Pilous, pī'-lŭs, *adj.* haarig.
Pimp, pĭmp, *s.* Kuppler, *m.*; – *v. a.* [kuppeln.
Pimpingness, pĭm'-pĭng-nĕs, *s.* Unverſchämtheit, *f.*
Pin, pĭn, *s.* Nadel, *f.*; Nagel; Pflock; Zeiger; Kegel, *m.*; Kleinigkeit; Laune, *f.*; – *v. a.* anſtecken; heften; einſperren; pin-case, *s.* Nadelbüchſe, *f.*; pin-maker, *s.* Nadler, *m.*
Pincers, pĭn'-sŭrz, *s. pl.* Zange, *f.*
Pinch, pĭnsh, *v. a.* kneipen, drücken, unterdrücken; quälen; in Verlegenheit ſetzen; – *s.* Zwicken, *n.* Druck, *m.*; Verlegenheit; Priſe, *f.*
Pine, pīne, *s.* Fichte, *f.*; Gram, *m.*; – *v. n.* ſchmachten.
Pinguid, pĭng'-gwĭd, *adj.* fett.
Pinguitude, pĭng'-gwē-tūde, *s.* Fettigkeit, *f.*
Pinion, pĭn'-yŭn, *s.* Fittig, *m.*; [Schwungfeder; Feſſel, *f.*
Pink, pĭngk, *s.* Nelke, *f.*; Gipfel, *m.*; – *adj.* fleiſchfarbig; – *v. n.* blinzen; – *v. a.* durchſtechen.
Pinnacle, pĭn'-nă-kl, *s.* Gipfel, *m.*
Pinnate, pĭn'-nāte, *adj.* gefiedert.
Pinner, pĭn'-nŭr, *s.* Nadler, *m.*
Pint, pĭnt, *s.* Nöſel, *n.* [*m.*
Pioneer, pī-ō-nēēr', *s.* Schanzgräber

Pioning, pi'-ô-ning, *s.* Schanzen, *n.*; Schanzarbeit, *f.*
Pious, pi'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* fromm.
Piousness, pi'-ŭs-nĕs, *s.* Frömmigkeit, *f.*
Pip, pip, *v. n.* piepen. [*n.* pfeifen.
Pipe, pipe, *s.* Röhre; Pfeife, *f.*; – *v.*
Piper, pi'-pŭr, *s.* Pfeifer, *m.*
Piping, pipe'-ing, *adj.* schwach; siedend.
Piquant, pik'-kânt, *adj.* -ly, *adv.* siedend.
Pique, pêêk, *s.* Groll, *m.*; Reizbarkeit, *f.*; Streit, *m.*; of-honour, *s.* Ehrenpunct, *m.*; – *v. a.* reizen; beleidigen.
Piracy, pi'-râ-sê, *s.* Seeräuberei, *f.*
Pirate, pi'-rât, *s.* Seeräuber, *m.*; – *v. a.* rauben. [Raubsucht, *f.*
Piraticalness, pi-rât'-tê-kâl-nĕs, *s.*
Piscation, pis-kâ'-shŭn, *s.* Fischfang, *m.*
Pish, pish, *int.* pfui! – *v. n.* pfui sagen.
Pismire, piz'-mire, *s.* Ameise, *f.*
Piss, pis, *s.* Harn, *m.*; – *v. a. & n.* pissen; -pot, *s.* Nachttopf, *m.*
Pistol, pis'-tûl, *s.* Pistole, *f.*; – *v. a.* mit einer Pistole schießen.
Pistolet, pis-tô-lêt', *s.* Terzerol, *n.*
Pit, pit, *s.* Grube, *f.*; Abgrund, *m.*; Grab, *n.*; Narbe, *f.*; – *v. a.* Vertiefungen machen. [*s.* Herzklopfen, *n.*
Pit-a-pat, pit-â-pât, *adv.* ticktack; –
Pitch, pitsh, *s.* Pech, *n.*; Gipfel, *m.*; Grad, *m.*; Größe, *f.*; – *v. a.* verpichen; befestigen; schleudern; aufstellen; pflastern; – *v. n.* stürzen; sich niederlassen; aufspannen; pitch-fork, *s.* Heugabel,
Pitcher, pitsh'-ŭr, *s.* Krug, *m.* [*f.*
Pitchiness, pitsh'-ê-nĕs, *s.* Dunkelheit, *f.*
Pitchy, pitsh'-ê, *adj.* pechartig; dunkel.
Piteous, pitsh'-ê-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* erbärmlich. [mer, *m.*
Piteousness, pitsh'-ê-ŭs-nĕs, *s.* Kum-
Pith, pith, *s.* Mark, *n.*; Kraft, *f.*; Nachdruck, *m.*; Wichtigkeit, *f.*
Pithiness, pith'-ê-nĕs, *s.* Mark, *n.*
Pithless, pith'-lĕs, *adj.* markłos.
Pithlessness, pith'-lĕs-nĕs, *s.* Kraftlosigkeit, *f.*
Pithy, pith'-ê, *adj.* -ily, *adv.* markig.
Pitiable, pit'-tê-â-bl, *adj.* erbärmlich.
Pitiableness, pit-tê-â-bl-nĕs, *s.* Erbärmlichkeit, *f.* [merlich.
Pitiful, pit'-tê-fûl, *adj.* -ly, *adv.* jäm-
Pitifulness, pit'-tê-fûl-nĕs, *s.* Mitleiden, Elend, *n.* [barmherzig.
Pitiless, pit'-tê-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* un-
Pitilessness, pit'-tê-lĕs-nĕs, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.*
Pituitous, pê-tu'-ê-tŭs, *adj.* schleimig.
Pity, pit'-tê, *s.* Mitleiden, *n.*; – *v. a.* bedauern; it is a –, es ist Schade.
Placability, plâ-kâ-bil'-ê-tê, Placableness, plâ'-kâ-bl-nĕs, *s.* Versöhnlichkeit, *f.*
Placable, plâ'-kâ-bl, *adj.* versöhnlich.
Placate, plâk'-kâte, *v. a.* versöhnen.
Place, plâse, *s.* Platz; Wohnort, *m.* Zimmer, *n.*; Rang, *m.*; Amt, *n.*; Grund, *m.*; – *v. a.* stellen, legen; anstellen; in the first –, zum ersten; to give –, aus dem Wege gehen; to have –, Statt haben. [lassen.
Placid, plâs'-sid, *adj.* -ly. *adv.* ge-
Placidity, plâs-sid'-ê-tê, Placidness, plâs'-sid-nĕs, *s.* Gelassenheit, *f.*
Placit, plâs'-it, *s.* Gutachten, *n.*; Beschluß, *m.* [stecken.
Plague, plâg, *s.* Seuche, *f.*; – *v. a.* an-
Plaguy, plâ'-gê, *adj.* -ily, *adv.* ansteckend; lästig.
Plain, plâne, *adj.* eben; schlicht; aufrichtig; deutlich; – *s.* Ebene, *f.*; Feld, *n.*; – *v. a.* glatt machen, ausgleichen; – *v. n.* jammern; –, or -ly, *adv.* vernehmlich; aufrichtig; – *s.* Aufrichtigkeit, *f.* [keit, *f.*
Plainness, plâne'-nĕs, *s.* Ebene; Redlich-
Plaint, plânt, *s.* Klage, schriftliche Klage.
Plaintful, plânt'-fûl, *adj.* klagend. [*f.*
Plaintiff, plâne'-tif, *s.* Kläger, *m.*; Klägerinn, *f.*; – *adj.* klagend.
Plaintive, plâne'-tiv, *adj.* klagend.
Plaister, plâs'-tŭr, *s.* Plaster.
Plait, plâte, *s.* Falte; Flechte, *f.*; – *v. a.* falten; verwickeln. [werfen.
Plan, plân, *s.* Plan, *m.*; – *v. a.* ent-
Planary, plâ'-nâr-ê, *adj.* planmäßig.
Plancha, plântsh, *s.* Diele, *f.*
Plane, plâne, *s.* Fläche, *f.*; Hobel, *m.*; – *v. a.* glätten; hobeln; – *v. n.* schweben.
Planet, plân'-it, *s.* Planet, *m.*
Planish, plân'-ish, *v. a.* planiren.
Planisher, plân'-ish-ŭr, *s.* Glätter, *m.*
Plank, plângk, *s.* Planke, Diele, *f.*; – *v. a.* dielen.
Plant, plânt, *s.* Pflanze, *f.*; Fußsohle, *f.*; – *v. a.* pflanzen; einsetzen.
Plantage, plân'-tidje, *s.* Gewächs, *n.*
Plantation, plân'-tâ'-shŭn, *s.* Pflanzung, *f.*
Planter, plân'-tŭr, *s.* Pflanzer, *m.*

Plash, plăsh, *s.* Pfütze; Flechte, *f.*; – *v. a.* zusammenflechten; kappen; anfeuchten.
Plashy, plăsh'-ē, *adj.* sumpfig.
Plaster, plăs'-tŭr, *s.* Pflaster, *n.*; Gyps, *m.*; – *v. a.* Pflaster auflegen; tünchen.
Plat, plăt, *s.* Fläche, *f.*; – *v. a.* flechten.
Plate, plāte, *s.* Platte; Rüstung, *f.*; Teller, *m.*; – *v. a.* panzern.
Platform, plăt'-fōrm, *s.* Grundriß, *m.*; Terrasse, Bettung, *f.*; Entwurf, *m.*
Platitude, plăt'-tē-tūde, *s.* Flachheit, *f.*
Platter, plăt'-tŭr, *s.* flacher Teller, *m.*
Plausibility, plăw-zē-bĭl'-ē-tē, Plausibleness, plăw'-zē-bl-nĕs, *s.* Anschein, *m.*
Plausible, plăw'-zē-bl, *adj.* -bly, *adv.* scheinbar.
Plausive, plăw'-sĭv, *adj.* Beifall gebend; scheinbar.
Play, plā, *s.* Spiel, *n.*; Scherz, *m.*; Schauspiel; Verfahren, *n.*; – *v. n.* spielen; tändeln; sich erholen; – *v. a.* spielen.
Player, plā'-ŭr, *s.* Spieler; Schauspieler, *m.*
Playful, plā'-fŭl, *adj.* spielend.
Playfulness, plā'-fŭl-nĕs, *s.* Spielerei, Scherzhaftigkeit, *f.*
Playsome, plā'-sŭm, *adj.* muthwillig.
Playsomeness, plā'-sŭm-nĕs, *s.* Muthwille, *m.*
Plea, plē, *s.* Proceß; Beweisgrund, *m.*; Ausrede, *f.*
Pleach, plētsh, *v. a.* über einander legen.
Plead, plēde, *v. a.* vor Gericht antworten; procesſiren; – *v. a.* vorschützen, zur Entschuldigung anführen; entscheiden.
Pleadable, plē'-dă-bl, *adj.* triftig.
Pleader, plē'-dŭr, *s.* Sachwalter, *m.*
Pleasance, plĕ'-zănse, *s.* Annehmlichkeit, *f.*
Pleasant, plĕz'-zănt, *adj.* angenehm; heiter, lustig.
Pleasantness, plĕz'-zănt-nĕs, *s.* Annehmlichkeit, Lustigkeit, *f.*
Pleasantry, plĕz'-zăn-trē, *s.* Lebhaftigkeit, *f.*; Scherz, *m.*
Please, plēze, *v. a. & n.* gefallen; belieben; besänftigen; to be pleased, zufrieden seyn.
Pleaseman, plēze'-măn, Pleaser, plē'-zŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Pleasing, plē'-zĭng, *adj.* -ly, *adv.* gefällig.
Pleasingness, plē'-zĭng-nĕs, *s.* Anmuth, *f.*
Pleasurable, plĕzh'-ŭr-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* angenehm.
Pleasurableness, plĕzh'-ŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Ergötzlichkeit, *f.*
Pleasure, plĕzh'-ŭre, *s.* Vergnügen, *n.*; Beifall, *m.*; Belieben, *n.*; Neigung, *f.*; at –, nach Gutdünken; – *v. a.* gefallen, befriedigen.
Plebeian, plē-bē'-yăn, *adj.* pöbelhaft; – *s.* gemeiner Mensch, *m.*
Plebeity, plē-bē'-ē-tē, *s.* gemeines Volk, *m.*
Pledge, plĕdje, *s.* Pfand, *n.*; Bürge, *m.*; – *v. a.* verpfänden; verpflichten; zutrinken.
Pledger, plĕd'-jŭr, *s.* Verpfänder; Zutrinker, *m.*
Plenariness, plē'-nă-rē-nĕs, *s.* Vollständigkeit, *f.*
Plenary, plē'-nă-rē, *adj.* -ly, *adv.* vollständig.
Plenilune, plē'-nē-lūne, *s.* Vollmond, *m.*
Plenipotent, plē-nĭp'-pō-tĕnt, *adj.* bevollmächtigt.
Plenipotential, plē-nē-pō-tĕn'-shăl, Plenipotentiary, plē-nē-pō-tĕn'-shă-rē, *s.* Bevollmächtigter, *m.*
Plenish, plĕn'-ĭsh, *v. a.* anfüllen.
Plenitude, plĕn'-nē-tūde, *s.* Vollständigkeit, *f.*
Plenteous, plĕn'-tshē-ŭs, *adj.* voll.
Plenteousness, plĕn'-tshē-ŭs-nĕs, *s.* Fülle, *f.* Ueberfluß, *m.*
Plentiful, plĕn'-tē-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* überflüssig.
Plentifulness, plĕn'-tē-fŭl-nĕs, *s.* Ueberfluß, *m.*
Plenty, plĕn'-tē, *s.* Fülle; Fruchtbarkeit, *f.*; – *adj.* reichlich.
Pliable, plī'-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* biegsam.
Pliableness, plī'-ă-bl-nĕs, Pliability, plī'-ă-bĭl'-ē-tē, *s.* Biegsamkeit, *f.*
Pliant, plī'-ănt, *adj.* -ly, *adv.* biegsam, gelind.
Plication, plē-kā'-shŭn, *s.* Falte, *f*
Pliers, plī'-ŭrs, *s. pl.* Zange, *f.*
Plight, plīte, *s.* Zustand, *m.*; Wohlbefinden; Pfand, *n.*; Falte, *f.*; – *v. a* verpfänden; flechten.
Plighter, plī'-tŭr, *s.* Bürge, *m* [*f.*
Plinth, plĭnth, *s.* Würfel, *m*; Vorlage.
Ploat, plōte, *v. a.* pflücken.
Plod, plŏd, *v. n.* sich placken.
Plot, plŏt, *s.* Platz, *m.*; Plätzchen, *n.*; Entwurf, *m.*; Verschwörung; Verwicklung, *f.*; – *v. n.* sich verschwören; – *v. a.* entwerfen.
Plotter, plŏt'-tŭr, *s.* Verschworener, *m.*
Plotton, plŏt'-tŭn, Plottoon, plŏt-tōōn', *s.* Knauel, *m.*
Plough, plŏŏ, *s.* Pflug; Hobel, *m.*; – *v. a. & n.* pflügen; -wright, *s.* Wagner, *m.*
Plougher, plŏŏ'-ŭr, *s.* Ackersmann, *m.*
Pluck, plŭk, *s.* Zug, *m.*; Aufmunterung, *f.*; – *v. a.* pflücken.

Plug, plŭg, *s.* Pflock, Stöpfel, *m.*; – *v. a.* verſtopfen.
Plum, plŭm, *s.* Pflaume; Roſine, *f.*; plum-tree, *s.* Pflaumenbaum; Feigenbaum, *m.*
Plumage, plū'-mĭdje, *s.* Gefieder, *n.*; Federbuſch, *m.* [recht; plumy.
Plumb, plŭm, *s.* Blei, *n.*; – *adv.* ſenk-
Plumbean, plŭm'-mē-ăn, Plumbeous, plŭm'-mē-ŭs, *adj.* bleiern. [bädig.
Plumb-faced, plŭm'-fāz'd, *adj.* baus-
Plume, plūme, *s.* Feder, *f.*; Ehrenzeichen, *n.*; – *v. a.* mit Federn ſchmücken; plündern.
Plummet, plŭm'-mĕt, *s.* Bleiloth, *n.*
Plumous, plū'-mŭs, *adj.* gefiedert, federig.
Plump, plŭmp, *s.* Klumpen, Haufe, *m.*; – *adj.* fleiſchig; – *adv.* plump; – *v. a.* ausdehnen, wäſſen; ſtoßen. [keit, *f.*
Plumpness, plŭmp'-nĕs, *s.* Fleiſchig-
Plumpy, plŭmp'-ē, *adj.* fleiſchig.
Plumy, plū'-mē, *adj.* gefiedert.
Plunder, plŭn'-dŭr, *s.* Beute, *f.*; Raub, *m.*; – *v. a.* plündern. [*m.*
Plunderer, plŭn'-dŭr-ŭr, *s.* Plünderer,
Plunge, plŭnje, *v. a.* plötzlich untertauchen; hinabſtürzen; hinabſtoßen; – *v. n.* hinein ſtürzen; – *s.* Untertauchen, *n.*; Sprung, *m.*; Noth, *f.*
Plunger, plŭn'-jŭr, *s.* Taucher, *m.*
Plurality, plū-răl'-ē-tē, *s.* Mehrheit, *f.*
Pluvial, plū'-vē-ăl, Pluvious, plū'-vē-ŭs, *adj.* regnig.
Pluvial, plū'-vē-ăl, *s.* Chorrock, *m.*
Ply, plī, *v. a.* zuſetzen; anſtrengen; obliegen; – *v. n.* trachten; arbeiten; eilen; biegen; to one hard, einen hart anlaſſen; – *s.* Falte, Biegung, *f.*
Poach, pōtsh, *v. a.* weich ſieden; anfangen; plündern.
Poacher, pōtsh'-ŭr, *s.* Wilddieb, *m.*
Poachiness, pō'-tshē-nĕs, *s.* Feuchtigkeit, *f.*
Poachy, pō'-tshē, *adj.* feucht, ſumpfig.
Pock, pŏk, *s.* Pocke, *f.*; pock-hole, *s.* Blatternarbe, *f.*
Pocket, pŏk'-kĭt, *s.* Taſche, *f.*; – *v. a.* einſtecken; pocket-book, *s.* Brieftaſche,
Pod, pŏd, *s.* Hülſe, Schale, *f.* [*f.*
Podagra, pō'-dă-gră, *s.* Zipperlein, *n.*
Podagrical, pō-dăg'-grē-kăl, *adj.* mit dem Zipperlein behaftet.
Podge, pŏdje, *s.* Pfütze, *f.*
Poem, pō'-ĕm, *s.* Gedicht, *n.*
Poesy, pō'-ē-sē, *s.* Dichtkunſt, *f.*; Ge-
Poet, pō'-ĕt, *s.* Dichter, *m.* [dicht, *n.*
Poetess, pō'-ĕt-tĕs, Poetress, pō'-ĕt-trĕs, *s.* Dichterinn, *f.*
Poetical, pō-ĕt'-tē-kăl, Poetick, pō-ĕt'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* dichteriſch.
Poetize, pō'-ē-tize, *v. n.* dichten.
Poetry, pō'-ē-trē, *s.* Dichtkunſt, *f.*
Pogh, pō, *int.* pfui.
Poignancy, pŏē'-năn-sē, *s.* Schärfe, *f.*
Poignant, pŏē'-nănt, *adj.* ſcharf; beiſſend.
Point, pŏint, *s.* Punct, *m.*; Spitze, *f.*; Grad; Gegenſtand, *m.*; Ziel; Stück, *n.*; Laut, *m.*; – *v. a.* zuſpitzen, zielen; zeigen; interpunctiren; – *v. n.* beſtimmen; – *adv.* geradezu; – by-, Punct für Punct; to be upon the-, im Begriffe ſeyn. [*adv.* zugeſpitzt.
Pointed, pŏint'-ĕd, *part.* & *adj.* -ly,
Pointedness, pŏint'-ĕd-nĕs, *s.* Schärfe, *f.*; Treffende, *n.* [*f.*
Pointer, pŏint'-ŭr, *s.* Zeiger, *m.*; Stütze,
Pointing, pŏint'-ĭng, *s.* Zuſpitzen, Zielen, *n.*
Pointless, pŏint'-lĕs, *adj.* ſtumpf.
Pointlessness, pŏint'-lĕs-nĕs, *s.* Stumpfheit, *f.*
Poise, Poize, pŏēz, *s.* Gewicht, *n.*; Wage, *f.*; Knöpfchen, *n.*; – *v. a.* wägen; niederdrücken. [giften.
Poison, pŏē'-zn, *s.* Gift, *n.*; – *v. a.* ver-
Poisoner, pŏē'-zn-ŭr, *s.* Giftmiſcher, *m.*
Poisonment, pŏē'-zn-mĕnt, *s.* Vergiften, *n.* [giftig.
Poisonous, pŏē'-zn-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Poisonousness, pŏē'-zn-ŭs-nĕs, *s.* Giftigkeit, *f.*
Poke, pōke, *s.* Taſche, *f.*; Beutel; Schlag, *m.*; – *v. a.* tappen; ſchüren.
Pole, pōle, *s.* Pol, *m.*; Deichſel; Meßruthe, *f.*
Polemical, pō-lĕm'-mĭk-ăl, Polemick, pō-lĕm'-mĭk, *adj.* ſtreitſüchtig; polemick, *s.* Streiter, *m.*
Police, pō-lēēs', *s.* Polizei, *f.*
Policed, pō-lēēst', *adj.* & *adj.* wohlgeordnet.
Policy, pŏl'-lē-sē, *s.* Staatsklugheit, Verſchlagenheit; Abſicht, *f.*; Schein, *m.*
Polish, pŏl'-lĭsh, *v. a.* glätten, zieren; – *v. n.* glänzen; – *s.* Glätte, *f.* Glanz, *m.*
Polisher, pŏl'-lĭsh-ŭr, *s.* Polirer, *m.*
Polite, pō-līte', *adj.* -ly, *adv.* geſchliffen; höflich.

Politeness, pō-līte'-nĕs, *s.* Artigkeit, *f.* [heit, *f.*
Politesse, pō-lē-tĕs', *s.* Abgeſchliffen-
Political, pō-lĭt'-tē-kăl, Politick, pŏl'-lē-tĭk, *adj.* -ly, *adv.* ſtaatsklug, politiſch; liſtig. [tiker, *m.*; – *adj.* ſchlau.
Politician, pŏl'-lē-tĭsh'-ăn, *s.* Politi-
Politick, pŏl'-lē-tĭk, *s.* Politiker, *m.*
Politicks, pŏl'-lē-tĭks, *s. pl.* Politik, *f.*
Politure, pŏl'-lē-tūre, *s.* Glätte, *f.*
Poll, pōll, *s.* Kopf, *m.*; Regiſter, *n.*; – *v. a.* kappen; berauben; einſchreiben; poll-dax, *s.* Kopfſteuer, *f.*
Pollard, pŏl'-lărd, *s.* Quappe, *f.*
Pollenger, pŏl'-lĕn-jŭr, *s.* Reiſig, *n.*
Poller, pŏl'-lŭr, *s.* Stimmenſammler; Räuber, *m.*
Pollicitation, pŏl-lĭs-sē-tā'-shŭn, *s.* einſeitige Verſprechung, *f.*
Pollute, pŏl-lūte', *v. a.* beflecken.
Pollutedness, pŏl-lū'-tĕd-nĕs, *s.* Befleckung, *f.* [*m.*
Polluter, pŏl-lū'-tŭr, *s.* Verfälſcher,
Pollution, pŏl-lū'-shŭn, *s.* Befleckung, *f.* [me, *f.*
Poltron, Poltroon, pŏl-trōōn', *s.* Meu-
Poltronery, pŏl-trōōn'-ŭr-ē, Poltroonry, pŏl'-trŭn-rē, *s.* Feigheit, *f.*
Polygamy, pō-lĭg'-gă-mē, *s.* Vielweiberei, *f.*
Polypus, pŏl'-lē-pŭs, *s.* Polyp, *m.*
Pomaceous, pō-mā'-shŭs, *adj.* apfelreich. [mă'-tŭm, *s.* Pomade, *f.*
Pomade, pō-mādē', Pomatum, pō-
Pome-granate, pūm-grăn'-nāt, *s.* Granatapfel, *m.* [pfel tragend.
Pomiferous, pō-mĭf'-fĕr-ŭs, *adj.* Ae-
Pommel, pŭm'-mĭl, *s.* Degenknopf; Sattelknopf, *m.*; – *v. a.* knuffen.
Pomp, pŏmp, *s.* Gepränge, *n.* [haft.
Pompatick, pŏm-păt'-ĭk, *adj.* pomp-
Pompion, pŭm'-pē-ŭn, *s.* Kürbiß, *m.*
Pomposity, pŏm-pŏs'-ē-tē, *s.* Prunk, *m.* [prachtvoll.
Pompous, pŏm'-pŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Pompousness, pŏm'-pŭs-nĕs, *s.* Pracht, *f.* [gen.
Pond, pŏnd, *s.* Teich, *m.*; – *v. a.* erwäs-
Ponder, pŏn'-dŭr, *v. a.* erwägen; nachdenken. [bar.
Ponderable, pŏn'-dŭr-ă-bl, *adj.* wäg-
Ponderation, pŏn-dŭr-ā'-shŭn, *s.* Wägen, *n.*
Pounderize, pŏn'-dŭr-īze, *s.* Ponder.
Ponderosity, pŏn-dŭr-ŏs'-sē-tē, *s.* Schwere, *f.* [*adv.* ſchwer.
Ponderous, pŏn'-dŭr-ŭs, *adj.* -ly,
Poniard, pŏn'-yărd, *s.* Dolch, *m.*; – *v. a.* erſtechen.
Pontiff, pŏn'-tĭf, *s.* Prieſter, Papſt, *m.*
Pontifical, pŏn-tĭf'-fē-kăl, Pontificial, pŏn-tē-fĭsh'-ăl, *adj.* prieſterlich, päpſtlich. [päpſtliche Würde, *f.*
Pontificality, pŏn-tĭf-fē-kăl'-ē-tē, *s.*
Pony, pō'-nē, *s.* Klepper, *m.*
Pooh! pōō, *int.* ach; oho!
Pool, pōōl, *s.* Pfuhl, *m.*
Poor, pōōr, *adj.* -ly, *adv.* arm; gering; poor-spirited, *adj.* feigherzig.
Poorish, pōōr'-ĭsh, *adj.* ärmlich.
Poorishness, pōōr'-ĭsh-nĕs, *s.* Armſeligkeit, *f.*
Poorly, pōōr'-lē, *adj.* unpäßlich.
Poorness, pōōr'-nĕs, *s.* Armuth, Niedrigkeit, *f.*
Pop, pŏp, *s.* Knall; Schmatz, *m.*; – *v. n.* knallen, puffen; – *v. a.* ſchnell bewegen; to-along, entwiſchen.
Pope, pōpe, *s.* Papſt; Weißfiſch, *m.*
Popedom, pōpe'-dŭm, *s.* Papſtthum, *n.*
Popery, pō'-pŭr-ē, *s.* Papismus, *m.*
Popish, pō'-pĭsh, *adj.* -ly, *adv.* papiſtiſch. [mus, *m.*
Popishness, pō'-pĭsh-nĕs, *s.* Papis-
Poplar, pŏp'-lăr, *s.* Pappel, *f.*
Poppy, pŏp'-ē, *s.* Mohn, *m.*
Populace, pŏp'-pū-lăs, *s.* Pöbel, *m.*
Popular, pŏp'-pū-lăr, *adj.* volksmäßig, pöbelhaft; faßlich: herablaſſend.
Popularity, pŏp-pū-lăr'-ē-tē, Popularness, pŏp'-pū-lăr-nĕs, *s.* Gemeinheit, Verſtändlichkeit, *f.*
Populate, pŏp'-pū-lāte, *v. a.* bevölkern; – *v. n.* ſich vermehren.
Population, pŏp-pū-lā'-shŭn, *s.* Bevölkerung, Volkszahl, *f.* [menge, *f.*
Populosity, pŏp-pū-lŏs'-sē-tē, *s.* Volks-
Populous, pŏp'-pū-lŭs, *adj.* -ly, *adv.* volkreich. [Volksmenge, *f.*
Populousness, pŏp'-pū-lŭs-nĕs, *s.*
Porcelain, pŏr'-sē-lāne, *s.* Porzelan, *n.*; Portulak, *m.* [ſchwein, *n.*
Porcupine, pŏr'-kū-pīne, *s.* Stachel-
Pore, pōre, *s.* Schweißloch, *n.*; – *v. n.* blinzeln; pore-blind, *adj.* kurzſichtig.
Pork, pŏrk, *s.* Schweinfleiſch, *n.*
Porket, pŏrk'-ĭt, Porkling, pŏrk'-lĭng, *s.* Ferkel, *n.*
Porous, pō'-rŭs, *adj.* löcherig. [chung, *f.*
Porrection, pŏr-rĕk'-shŭn, *s.* Darrei-

Porridge, pŏr'-ĭdje, *s.* Suppe, *f.*
Porringer, pŏr'-rĭn-jŭr, *s.* Napf, *m.*
Port, pŏrt, *s.* Hafen, *m.*; Thor, *n.*; Portwein; Anſtand, *m.*
Portable, pŏr'-tă-bl, *adj.* tragbar.
Portableness, pŏr'-tă-bl-nĕs, *s.* Tragbarkeit, Erträglichkeit, *f.*
Portage, pŏrt'-ĭdje, *s.* Trägerlohn, *n*
Portal, pŏr'-tăl, *s.* Portal, *n.*
Portance, pŏr'-tănse, *s.* Benehmen, *n.*
Portend, pŏr-tĕnd', *v. a.* vorbedeuten.
Portension, pŏr-tĕn'-shŭn, Portent, pŏr-tĕnt', *s.* Vorbedeutung, *f.*
Portentous, pŏr-tĕn'-tŭs, *adj.* vorbedeutend. [Porter (Bier) *n.*
Porter, pŏr'-tŭr, *s.* Träger; Pförtner;
Porterage, pŏr'-tŭr-ĭdje, *s.* Trägerlohn, *n.* [*s.* Vrieftaſche, Mappe, *f.*
Portfeuille, Portfolio, pŏrt-fŏ'-lĕ-ŏ,
Portgrave, pŏrt'-grāve, *s.* Pförtner, *m.*
Portion, pŏr'-shŭn; *s.* Antheil, Erbtheil, *m.*; – *v. a.* ausſteuern. [Anſtand, *m.*
Portliness, pŏrt'-lĕ-nĕs, *s.* Würde, *f.*
Portly, pŏrt'-lĕ, *adj.* ſtattlich. [ſack, *m.*
Portmanteau, pŏrt-măn'-tŏ, *s.* Mantel-
Portrait, pŏr'-trāte, *s.* Bildniß, *n.*; – *v. a.* abmalen.
Portray, pŏr-trā', *v. a.* abmalen.
Pory, pō'-rĕ, *adj.* löcherig, porös.
Pose, pōze, *v. a.* verhören; prüfen.
Poser, pō'-zŭr, *s.* Prüfer, *m.*
Position, pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Stellung, Lage, *f.* Grundſatz, *m.*
Positive, pŏz'-zĕ-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* bejahend; beſtimmt.
Positiveness, pŏz'-zĕ-tĭv-nĕs, Positivity, pŏz-zĕ-tĭv'-vĕ-tĕ, *s.* Wirklichkeit, Beſtimmtheit, *f.*
Posiure, pŏz'-zĕ-tŭre, *s.* Stellung, *f.*
Possess, pŏz-zĕs', *v. a.* beſitzen; einnehmen, beherrſchen.
Possession, pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Beſitz, *n.*
Possessive, pŏz-zĕs'-sĭv, *adj.* beſitzend.
Possessor, pŏz-zĕs'-sŭr, *s.* Beſitzer, *m.*
Posset, pŏs'-sĭt, *s.* Molken, *f. pl.*
Possibility, pŏs-sĕ-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Möglichkeit, *f.*
Possible, pŏs-sĕ-bl, *adj.* möglich.
Possibly, pŏs'-sĕ-blĕ, *adv.* möglich; vielleicht.
Post, pōst, *s.* Pfoſte, *f.*; Poſten, *m.* Stelle; Poſt, *f.*; – *v. a.* anheften, ſtellen; Poſto faſſen; – *v. n.* mit der Poſt reiſen; post-man, Briefträger, *m.*; post-master, *s.* Poſtmeiſter, *m.*; post-paid, portofrei, post-road, *s.* Poſtſtraße, *f.*
Postage, pōst'-ĭdje, *s.* Porto, *f.* [*f.*
Poster, pōst'-ŭr, *s.* Courier, *m.*
Posterior, pŏs-tē'-rē-ŭr, *adj.* ſpäter; hinter; posteriors, *s.* Hintere, *m.*
Posteriority, pŏs-tē-rē-ŏr'-ĕ-tĕ, *s.* Folge, *f.* [*f.*
Posterity, pŏs-tĕr'-ĕ-tĕ, *s.* Nachwelt,
Postern, pŏs'-tŭrn, *s.* Pförtchen, *n.*
Postillion, pŏs-tĭl'-yŭn, *s.* Poſtknecht, *m.* [nachmittägig.
Postmeridian, pōst-mĕ-rĭd'-ĕ-ăn, *adj.*
Postpone, pōst-pōne', *v. a.* hintanſetzen; verſchieben. [Verſchub, *m.*
Postponement, pōst-pōne'-mĕnt, *s.*
Postponence, pōst-pō'-nĕnse, *s.* Abneigung, *f.* [zögerung, *f.*
Postposure, pōst-pō'-zhŭre, *s.* Ver-
Postscript, pōst'-skrĭpt, *s.* Nachſchrift, *f.*
Postterm, pōst-tĕrm', *adv.* zu ſpät.
Postulant, pŏs'-tshŭ-lănt, *s.* Bewerber, *m.*
Postulate, pŏs'-tshŭ-lāte, *s.* Forderung; Bitte, *f.*; – *v. a.* fordern; bitten.
Postulation, pŏs-tshŭ-lā'-shŭn, *s.* Forderung; Vorausſetzung, *f.*
Postulatory, pŏs'-tshŭ-lă-tŭr-ĕ, *adj.* fordernd, vorausgeſetzt.
Posture, pŏs'-tshŭre, *s.* Stellung, Haltung, *f.* Anſtand, *m.*; – *v. a.* ſtellen.
Posy, pō'-zĕ, *s.* Denkſpruch; Blumenſtrauß, *m.*
Pot, pŏt, *s.* Topf, Krug, *m.* Gefäß, *n.*; – *v. n.* zechen; pot-ladle, *s.* Rührlöffel, *m.*; pot-lid, *s.* Stürze, *f.*
Potable, pō'-tă-bl, *adj.* trinkbar.
Potableness, pō'-tă-bl-nĕs, *s.* Trinkbarkeit, *f.*
Potage, pŏt'-ĭdje, *s.* Suppe, *f.* Gericht, *n.*
Potash, pŏt'-ăsh, *s.* Pottaſche, *f.*
Potation, pō-tā'-shŭn, *s.* Trinken, Zechgelag, *n.* [fel, *f.*
Potato, Potatoe, pō-tā'-tō, *s.* Kartof-
Poteh, pŏtsh, *v. a.* ſtoßen; gelind kochen.
Potency, pō'-tĕn-sĕ, *s.* Macht, *f.*
Potent, pō'-tĕnt, *adj.* –ly, *adv.* mächtig.
Potentate, pō'-tĕn-tāte, *s.* Fürſt, *m.*
Potential, pō-tĕn'-shăl, *adj.* –ly, *adv.* möglich, wirkſam, kräftig.
Potentness, pō'-tĕnt-nĕs, *s.* Potency
Pothecary, pŏth'-ĕ-kă-rĕ, *s.* Apothecary. [*a. & n.* lärmen.
Pother, pŏTH'-ŭr, *s.* Lärmen, *m.*; – *v.*
Potion, pō'-shŭn, *s.* Arzneitrank, *m.*
Pottage, pŏt'-tĭdje, *s.* Potage.

Potter, pŏt'-tŭr, *s.* Töpfer, *m.*
Pottery, pŏt'-tŭr-ē, *s.* Töpferarbeit; Töpferwerkſtatt, *f.*
Potulent, pŏt'-ū-lĕnt, *adj.* dem Trunke ergeben.
Pouch, pŏŭtsh, *s.* Taſche, *f.*; Wanſt, *m.*; – *v. a.* einſtecken; verſchlucken.
Poultry, pōl'-trē, *s.* Federvieh, *n.*
Pounce, pŏŭnse, *s.* Klaue, *f.*; – *v. a.* krallen; durchſtechen.
Pounce-box, pŏŭn'-sĭt-bŏks, *s.* Streubüchſe, *f.*
Pound, pŏŭnd, *s.* Pfund, *n.*; Wage, *f.*; – *v. a.* ſtoßen; einſperren; pfänden.
Pounder, pŏŭnd'-ŭr, *s.* Stößel, *m.*
Pour, pōōr, (pōre, pŏŭr), *v. a.* gießen, einſchenken; – *v. n.* rinnen, eilen.
Pourer, pōōr'-ŭr, *s.* Einſchenker, *m.*
Pout, pŏŭt, *s.* Birkhuhn, *n.*; Bricke, *f.*; – *v. n.* ſchmollen.
Poverty, pŏv-vŭr'-tē, *s.* Armuth, *f.*
Powder, pŏŭ'-dŭr, *s.* Pulver, *n.* Staub, *m.*; – *v. a.* pülvern; pudern; bunt machen.
Powdery, pŏŭ'-dŭr-ē, *adj.* pulvericht, ſtaubig.
Power, pŏŭ-ŭr, *s.* Macht, Vollmacht, *f.* Anſehen, *n.*
Powerful, pŏŭ'-ŭr-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* mächtig.
Powerfulness, pŏŭ'-ŭr-fŭl-nĕs, *s.* Macht, *f.*
Powerless, pŏŭ-ŭr-lĕs, *adj.* kraftlos.
Powerlessness, pŏŭ'-ŭr-lĕs-nĕs, *s.* Kraftloſigkeit, *f.*
Pox, pŏks, *s. pl.* Blattern, *f. pl.*
Poze, pōze, *v. a. s.* Poſe.
Practicability, prăk-tē-kă-bĭl'-ē-tē, Practicableness, prăk'-tē-kă-bl-nĕs, *s.* Ausführbarkeit, *f.*
Practicable, prăk'-tē-kă-bl, *adj.* –bly, *adv.* ausführbar; möglich.
Practical, prăk'-tē-kăl, Practick, prăk'-tĭk, *adj.* –ly, *adv.* ausübend, praktiſch.
Practice, prăk'-tĭs, *s.* Ausübung; Anwendung; Praktik, Fertigkeit, *f.*; Kunſtgriff, *m.* – *s.* Ausübung, *f.*
Practick, prăk'-tĭk, *adj.* geſchickt; ſchlau;
Practise, prăk'-tĭs, *v. a.* üben; ausüben; erlernen; to-physick, (als Arzt) prakticiren; – *v. n.* ausuben; verſuchen; verabreden.
Practiser, prăk'-tĭs-ŭr, Practitioner, prăk-tĭsh'-ŭn-ŭr. *s.* Sachkundiger, ausübender Arzt; Ränkeſchmied, *m.*
Pragmatical, prăg-măt'-tē-kăl, Pragmatick, prăg-măt'-ĭk *adj.* –ly, *adv.* anwendbar.
Praisable, prā'-zā-bl, *adj.* preiswürdig.
Praise, prāze, *s.* Lob, *n.* Preis; Dank, *m.*; – *v. a.* loben.
Praiseful, prāze'-fŭl, *adj.* lobenswürdig.
Praiseworthy, prāze'-wŭr-THĒ, *adj* preiswürdig.
Praiseworthiness, prāze'-wŭr-THĒ-nĕs, *s.* Preiswürdigkeit, *f.*
Prance, prănse, *v. n.* bäumen.
Prank, prăngk, *s.* Poſſen, *m.*; – *adj.* geputzt; – *v. a.* ſchmücken.
Pranker, prăng'-kŭr, *s.* Stutzer, *m.*
Prate, prāte, *v. n.* plaudern; – *s.* Geſchwätz, *n.*
Prater, prā'-tŭr, *s.* Schwätzer, *m.*
Prattle, prăt'-tl, *v. n.* ſchwatzen; – *s.* Geſchwätz, *n.*
Prattler, prăt'-lŭr, *s.* Schwätzer, *m.*
Pravity, prăv'-ē-tē, *s.* Bosheit, *f.*
Pray, prā, *v. a. & n.* beten.
Prayer, prā'-ŭr, *s.* Gebet; Geſuch, *n.*; prayer-book, *s.* Gebetbuch, *n.*
Preach, prētsh, *v. a. & n.* predigen; to – up, verkündigen; – *s.* Predigt, *f.*
Preacher, prētsh'-ŭr, *s.* Prediger, *m.*
Preachment, prētsh'-mĕnt, *s.* Predigt, *f.*
Preamble, prē'-ăm-bl, *s.* Einleitung, *f.*
Preambulate, prē-ăm'-bū-lāte, *v. a.* vorausgehen.
Preambulatory, prē-ăm'-bū-lā-tŭr-ē, *adj.* vorhergehend.
Preapprehension, prē-ăp-prē-hĕn'-shŭn, *s.* Vorurtheil, *n.*
Precarious, prē-kā'-rē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* erbettelt; unſicher.
Precariousness, prē-kā'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Ungewißheit, *f.*
Precatory, prē'-kă-tŭr-ē, *adj.* bittend.
Precaution, prē-kăw'-shŭn, *s.* Vorſicht, *f.*; – *v. a.* warnen.
Precautionary, prē-kăw'-shŭn-ŭr-rē, *adj.* vorſichtig.
Precede, prē-sēde', *v. a.* vorher gehen.
Precedence, prē-sē'-dĕnse, *s.* Vortritt, *m.*
Precedent, prē-sē'-dĕnt, *adj.* vorhergehend; –ly, *adv.* vorher.
Precedent, prĕs'-sē-dĕnt, *s.* Formular, *n.*
Precellency, prē-sĕl'-lĕn-sē, *s.* Vorzug, *m.*
Precept, prē'-sĕpt, *s.* Vorſchrift, *f.*
Preceptive, prē-sĕp'-tĭv, *adj.* vorſchreibend.
Preceptor, prē-sĕp'-tŭr, *s.* Lehrer, *m.*
Precinct, prē'-sĭngkt, *s* Bezirk, *m.*
Precious, prĕsh'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* koſtbar.

Preciousness, prĕsh'-ŭs-nĕs, *s.* Kostbarkeit, *f.*
Precipice, prĕs'-sĕ-pĭs, *s.* Abhang, *m.*
Precipitance, prĕ-sĭp'-pĕ-tănse, Precipitancy, prĕ-sĭp'-pĕ-tăn-sĕ, *s.* Voreiligkeit, *f.*
Precipitant, prĕ-sĭp'-pĕ-tănt, *adj.* -ly, *adv.* schnell, vorschnell.
Precipitate, prĕ-sĭp'-pĕ-tăte, *v. a.* stürzen; übereilen; – *v. n.* plötzlich herabfallen; sich übereilen; – *adj.* -ly, *adv.* plötzlich herabfallend; voreilig.
Precipitation, prĕ-sĭp-pĕ-tā'-shŭn, *s.* Fall, *m.*; Uebereilung, *f.*
Precipitous, prĕ-sĭp'-pĕ-tŭs, Precipitious, prĕ-sĕ-pĭt'-shŭs, *adj.* steil; vorschnell.
Precise, prĕ-sīse', *adj.* -ly, *adv.* genau; pünctlich.
Preciseness, prĕ-sīse'-nĕs, *s.* Genauigkeit, *f.*
Precision, prĕ-sĭzh'-ŭn, *s.* Bestimmtheit, *f.*
Preclude, prĕ-klūde', *v. a.* ausschließen; hindern.
Preclusion, prĕ-klū'-zhŭn, *s.* Ausschließung, *f.*
Preclusive, prĕ-klū'-sĭv, *adj.* ausschließend.
Precogitate, prĕ-kŏd'-jĕ-tăte, *v. a.* vorher überlegen.
Precognition, prĕ-kŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Vorwissen, *n.*; Vorkenntniß, *f.*
Preconceit, prĕ-kŏn-sēte', *s.* Vorurtheil, *n.*
Preconceited, prĕ-kŏn-sē'-tĕd, *adj.* vorgefaßt.
Preconception, prĕ-kŏn-sĕp'-shŭn, *s.* Vorbegriff, *m.* Vorurtheil, *n.*
Precursor, prĕ-kŭr'-sŭr, *s.* Vorbote, *m.*
Precursory, prĕ-kŭr'-sŭr-ĕ, *adj.* vorläufig; – *s.* Einleitung, *f.*
Predal, prē'-dăl, Predatory, prĕd'-dă-tŭr-ĕ, *adj.* räuberisch.
Predecessor, prĕd-ĕ-sĕs'-sŭr, *s.* Vorgänger, *m.*
Predestination, prĕ-dĕs-tĕ-nā'-shŭn, *s.* Vorherbestimmung, *f.*
Predetermine, prĕ-dĕ-tĕr'-mĭn, *v. a.* vorher bestimmen.
Predicament, prĕ-dĭk'-kă-mĕnt, *s.* Gattung, *f.*
Predicant, prĕd'-dĕ-kănt, *s.* Prediger, *m.*
Predicate, prĕd-dĕ-kāte, *v. a. & n.* beilegen; behaupten; predigen.
Predication, prĕd-ĕ-kā'-shŭn, *s.* Beilegung, Behauptung, Ausrufung, *f.*
Predicatory, prĕd'-dĕ-kā-tŭr-ĕ, *adj.* bejahend.
Predict, prĕ-dĭkt', *v. a.* vorhersagen.
Prediction, prĕ-dĭk'-shŭn, *s.* Vorhersagung, *f.*
Predictor, prĕ-dĭk'-tŭr, *s.* Weissager, *m.*
Predilection, prē-dĕ-lĕk'-shŭn, *s.* Vorliebe, *f.*
Predispose, prē-dĭs-pōze', *v. a.* vorbereiten.
Predisposition, prē-dĭs-pŏ-zĭsh-ŭn, *s.* Vorbereitung, *f.*
Predominance, prĕ-dŏm'-mĕ-nănse, Predominancy, prĕ-dŏm'-mĕ-nănsĕ, *s.* Obergewalt, *f.*
Predominant, prĕ-dŏm'-mĕ-nănt, *adj.* herrschend
Predominate, prĕ-dŏm'-mĕ-nāte, *v. n.* vorherrschen.
Predomination, prĕ-dŏm-mĕ-nā'-shŭn, *s.* Oberhand, *f.* Vorrang, *m.*
Preeminence, prē-ĕm'-mĕ-nĕnse, *s.* Vorkauf, *m.*
Preemtion, prē-ĕm'-shŭn, *s.* vorher vorhanden.
Preexistent, prē-ĕgz-ĭs'-tĕnt, *adj.*
Preface, prĕf'-făs, *s.* Vorrede, *f.*; – *v. a.* mit einer Vorrede versehen.
Prefacer, prĕf'-fās-ŭr, *s.* Vorredner, *m.*
Prefatory, prĕf'-fă-tŭr-ĕ, *adj.* vorläufig.
Prefect, prē-fĕkt', *s.* Statthalter, *m.*
Prefecture, prĕf'-fĕk-tŭre, *s.* Statthalterschaft, *f.*
Prefer, prē-fĕr', *v. a.* vorziehen; schätzen, darbringen; vortragen.
Preferable, prĕf'-fĕr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* vorzüglich.
Preferableness, prĕf'-fĕr-ă-bl-nĕs, *s.* Vorzüglichkeit, *f.*
Preference, prĕf'-fĕr-ĕnse, *s.* Vorzug, *m.*
Preferment, prē-fĕr'-mĕnt, *s.* Beförderung, *f.*
Preferrer, prē-fĕr'-rŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Prefigurate, prē-fĭg'-yū-rāte, Prefigure, prē-fĭg'-yŭre, *v. a.* vorstellen.
Prefiguration, prē-fĭg-yū-rā'-shŭn, *s.* Vorbildung, *f.*
Prefix, prē-fĭks', *v. a.* vorsetzen; festsetzen.
Pregnancy, prĕg'-năn-sĕ, *s.* Schwangerschaft, *f.*
Pregnant, prĕg'-nănt, *adj.* -ly, *adv.* schwanger; empfänglich; geneigt.
Pregnantness, prĕg'-nănt-nĕs, *s.* Pregnancy.
Pregustation, prē-gŭs-tā'-shŭn, *s.* Vorschmack, *m.*
Prejudge, prē-jŭdge', *v. a.* vorher urtheilen; muthmaßen.
Prejudicate, prē-jū'-dĕ-kāte, *adj.* -ly, *adv.* vorgefaßt
Prejudication, prē-jū-dĕ-kā'-shŭn, *s.* Vorurtheil, *n.*
Prejudice, prĕd'-jū-dĭs, *s.* Vorurtheil, *n.*; Nachtheil, *m.*; – *v. a.* schaden.
Prejudicial, prĕd-jū-dĭsh'-ăl, *adj.*

ly, *adv.* nachtheilig.
Prelation, prē-lā'-shŭn, *s.* Vorzug, *m.*
Prelect, prē-lĕkt', *v. a.* Vorlesungen halten.
Prelection, prē-lĕk'-shŭn, *s.* Vorlesung, *f.*
Preliminary, prē-lĭm'-ē-nā-rē, *adj.* vorläufig; – *s.* Einleitung, *f.*
Prelude, prĕl'-ūde, *s.* Vorspiel, *n.*
Prelude, prē-lūde', *v. n.* vorspielen; einleiten,
Preludious, prē-lū'-dē-ŭs, *adj.* vorläufig.
Premature, prē-mā-tūre', *adj.* –ly, *adv.* unzeitig.
Prematureness, prē-mā-tūre'-nĕs, Prematurity, prē-mā-tū'-rē-tē, *s.* Vorschnelligkeit, *f.*
Premeditate, prē-mĕd'-ē-tāte, *v. a.* vorher überlegen; – *adj.* durchdacht.
Premeditation, prē-mĕd-ē-tā'-shŭn, *s.* Vorbedacht, *m.*
Premise, prē-mīze', *v. a.* vorausschicken.
Premonish, prē-mŏn'-nĭsh, *v. a.* warnen.
Premonishment, prē-mŏn'-ĭsh-mĕnt, Premonition, prē-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Warnung, *f.*
Premonitory, prē-mŏn'-nē-tūr-ē, *adj.* warnend.
Prenotion, prē-nō'-shŭn, *s.* Vorbegriff, *m.*
Prentice, prĕn'-tĭs, *s.* Lehrling, *m.*
Prenticeship, prĕn'-tĭs-shĭp, *s.* Lehrjahre, *n. pl.*
Preoccupate, prē-ŏk'-kū-pāte, *v. a.* vorgreifen; – *adj.* vorher eingenommen.
Preoccupation, prē-ŏk-kū-pā'-shŭn, *s.* Vorgriff, *m.*: Zuvorkommen, *n.*
Preopinion, prē-ō-pĭn'-yŭn, *s.* vorgefaßte Meinung, *f.*
Preparation, prĕp-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Vorbereitung, *f.*
Preparative, prē-păr'-rā-tĭv, *adj.* vorbereitend; – *s.* Vorbereitung, *f.*
Preparatory, prē-păr'-rā-tūr-ē, *adj.* vorbereitend.
Prepare, prē-pāre', *v. a.* vorbereiten; veranstalten; – *v. n.* sich anschicken.
Preparedness, prē-pā'-rĕd-nĕs, *s.* Bereitschaft, *f.*
Preparer, prē-pā'-rŭr, *s.* Vorbereiter, Verfertiger, *m.*
Prepense, prē-pĕnse', *v. n.* vorher überlegen.
Prepollency, prē-pŏl'-lĕn-sē, *s.* Uebergewalt, *f.*
Prepollent, prē-pŏl'-lĕnt, *adj.* überlegen.
Preponderance, prē-pŏn'-dĕr-ănse, Preponderancy, prē-pŏn'-dĕr-ăn-sē, *s.* Uebergewicht, *n.*
Preponderant, prē-pŏn'-dĕr-ănt, *adj.* überwiegend.
Preponderate, prē-pŏn'-dĕr-āte, *v. n.* das Uebergewicht haben.
Preponderation, prē-pŏn-dĕr-ā'-shŭn, *s.* Uebergewicht, *n.*
Prepose, prē-pōze', *v. a.* voran setzen.
Prepositor, prē-pŏz'-zĭt-tŭr, *s.* Aufseher, *m.*
Prepossess, prē-pŏz-zĕs', *v. a.* vorher einnehmen.
Prepossession, prē-pŏz-zĕsh'-ŭn, *s.* Vorurtheil, *n.*
Preposterous, prē-pŏs'-tĕr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* verkehrt.
Prepotency, prē-pō'-tĕn-sē, *s.* Uebermacht, *f.*
Prepotent, prē-pō'-tĕnt, *adj.* mächtig.
Prerogative, prē-rŏg'-gā-tĭv, *s.* Vorrecht, *n.*
Prerogatived, prē-rŏg'-gā-tĭv'd, *adj.* bevorrechtet.
Presage, prē-sādje', *s.* Vorbedeutung, *f.*; – *v. a.* vorbedeuten.
Presageful, prē-sādje'-fŭl, *adj.* ahnend.
Presagement, prē-sādje'-mĕnt, *s.* Ahnung, *f.*
Prescind, prē-sĭnd', *v. a.* abschneiden.
Prescious, prē'-shē-ŭs, *adj.* vorher wissend.
Prescribe, prē-skrībe', *v. a. & n.* vorschreiben; verjähren.
Prescript, prē'-skrĭpt, *s.* Vorschrift, *f.*
Prescription, prē-skrĭp'-shŭn, *s.* Verordnung, *f.*
Presedence, prē-sē'-dănse, *s.* Vorsitz, *m.*
Presence, prĕz'-zĕnse, *s.* Gegenwart, *f.*; Zutritt, *m.*; Benehmen, *n.*; – of mind, *s.* Geistesgegenwart, *f.*
Presension, prē-sĕn-sā'-shŭn, *s.* Vorempfindung, *f.*; Vorbegriff, *m.*
Present, prĕz'-zĕnt, *adj.* gegenwärtig; sorgfältig; – *s.* Gegenwart; Verordnung, *f.*; at –, jetzt; – money, baares Geld, *n.*
Present, prē-zĕnt', *v. a.* darstellen; vorzeigen, einreichen.
Presentation, prĕz-zĕn-tā'-shŭn, *s.* Darstellung, *f.*
Presentiment, prē-sĕn'-tē-mĕnt, *s.* Ahnung, *f.*
Presently, prĕz'-zĕnt-lē, *adv.* sogleich.
Presentment, prē-sĕnt'-mĕnt, *s.* Vorstellung, *f.*
Presentness, prĕz'-zĕnt-nĕs, *s.* Gegenwart, *f.*
Preservation, prĕz-zĕr-vā'-shŭn, *s.* Verwahrung, *f.*
Preservative, prē-zĕr'-vā-tĭv, Preservatory, prē-zĕr'-vā-tūr-ē, *adj.* verwahrend.
Preserve, prē-zĕrv', *v. a.* verwahren;

retten; – *s.* Eingemachtes, *n.*
Preserver, prē-zĕrv'-ŭr, *s.* Verwahrer; Retter; Einmacher, *m.*
Preside, prē-sīde', *v. n.* den Vorsitz haben.
Presidency, prĕz'-zē-dĕn-sē, *s.* Vorsitz, *m.*
President, prĕz'-zē-dĕnt, *s.* Vorsteher, *m.*
Press, prĕs, *s.* Presse, *f.*; Druck; Schrank, *m.*; Gedränge, *n.*; – *v. a.* pressen; unterdrücken; nöthigen; – *v. n.* drücken; drängen; zudringlich seyn.
Presser, prĕs'-sŭr, *s.* Presser, Drucker, *m.*
Pression, prĕsh'-ŭn, *s.* Pressen, *n.*; Druck, *m.*
Pressly, prĕs'-lē, *adv.* gedrungen.
Pressure, prĕsh'-shūre, *s.* Pressen, *n.*; Bedrückung, *f.*; Abdruck, *m.*
Prest, prĕst, *s.* Anleihe, *f.*; – *adj.* bereit.
Prestiges, prĕs'-tĭd-jĕz, *s. pl.* Blendwerk, *n.*
Presumably, prē-zū'-mā-blē, *adv.* aufs Gerathewohl.
Presume, prē-zūme', *v. a. & n.* vermuthen; sich anmaßen; sich verlassen.
Presumption, prē-zŭm'-shŭn, *s.* Vermuthung; Vermessenheit, *f.*
Presumptive, prē-zŭm'-tĭv, *adj.* muthmaßlich; eingebildet.
Presumptuous, prē-zŭm'-tshū-ŭs, *adj.* eingebildet.
Presumptuousness, prē-zŭm'-tshū-ŭs-nĕs, *s.* Einbildung, *f.*
Presuppose, prē-sŭp-pōze', *v. a.* voraussetzen.
Presupposition, prē-sŭp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Voraussetzung, *f.*
Pretence, prē-tĕnse', *s.* Vorwand, *m.*
Pretend, prē-tĕnd', *v. a. & n.* vorgeben; vorwenden; behaupten; Anspruch machen.
Pretension, prē-tĕn'-shŭn, *s.* Anspruch, *m.*; Anmaßung, *f.*
Preteriteness, prē'-tĕr-ĭt-nĕs, *s.* Vergangenheit, *f.*
Preterition, prē-tĕr-ĭsh'-ŭn, *s.* Vorübergehen, *n.*; Vergangenheit, *f.*
Preterlapsed, prē-tĕr-lăpst', *adj.* verflossen.
Pretermission, prē-tĕr-mĭsh'-ŭn, *s.* Uebergehung, *f.*
Pretermit, prē-tĕr-mĭt', *v. a.* übergehen.
Preternatural, prē-tĕr-năt'-tshū'-răl, *adj.* –ly, *adv.* widernatürlich.
Pretex, prē-tĕks', *v. a.* bemänteln.
Pretext, prē-tĕkst', *s.* Vorwand, *m.*
Prettiness, prĭt'-tē-nĕs, *s.* Artigkeit, Niedlichkeit, *f.*
Pretty, prĭt'-tē, *adj.* –ily, *adv.* artig, niedlich.
Prevail, prē-vāle', *v. n.* die Oberhand haben.
Prevailing, prē-vā'-lĭng, *adj.* herrschend, vermögend.
Prevailment, prē-vāle'-mĕnt, Prevalence, prĕv'-vā-lĕnse, Prevalency, prĕv'-vā-lĕn-sē, *s.* Ueberlegenheit, *f.*
Prevalent, prĕv'-vā-lĕnt, *adj.* –ly, *adv.* überlegen.
Prevaricate, prē-văr'-rē-kāte, *v. n.* treulos handeln; Ausflüchte gebrauchen; – *v. a.* vereiteln.
Prevarication, prē-văr-rē-kā'-shŭn, *s.* Verdrehung, *f.*; Ränke, *m. pl.*
Prevaricator, prē-văr'-rē-kā-tŭr, *s.* Ränkemacher, *m.*
Prevenient, prē-vē'-nē-ĕnt, *adj.* zuvorkommend.
Prevent, prē-vĕnt', *v. a.* zuvorkommen; verhindern.
Prevention, prē-vĕn'-shŭn, *s.* Zuvorkommen, *n.*; Verhinderung, *f.*
Preventive, prē-vĕnt'-ĭv, *adj.* hindernd; vorbeugend; –ly, *adv.* aus Vorsicht.
Previdence, prĕv'-ē-dĕnse, *s.* Vorsicht, *f.*
Previous, prē-vē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* vorhergehend.
Previousness, prē'-vē-ŭs-nĕs, *s.* Vorläufigkeit, *f.*
Prey, prā, *s.* Raub, *m.*; – *v. n.* rauben.
Preyer, prā'-ŭr, *s.* Räuber, *m.*
Price, prise, *s.* Preis; Lohn, *m.*; – *v. a.* bezahlen.
Priceless, prise'-lĕs, *adj.* unschätzbar.
Prick, prĭk, *v. a.* stechen; anstecken; spitzen; aufzeichnen; quälen; – *v. n.* sich putzen; folgen; – *s.* Stachel; Stich, *m.*; Ziel, *n.*; Stoß, *m.*; Spur, *f.*
Prickle, prĭk'-kl, *s.* Stachel, *m.*
Prickled, prĭk'-k'l'd, Prickly, prĭk'-lē, *adj.* dornig.
Pride, pride, *s.* Stolz, *m.*; Pracht, *f.*; – *v. a.* stolz seyn.
Priest, prēest, *s.* Priester, Geistlicher, *m.*
Priesthood, prēest'-hŭd, *s.* Geistlichkeit, *f.*
Prig, prĭg, *v. a.* mausen; – *s.* Dieb, *m.*
Prim, prim, *adj.* geziert; – *v. n.* sich zieren.
Primary, prī'-mā-rē, *adj.* ursprünglich; –ily, *adv.* anfänglich.
Prime, prime, *s.* Morgen, Anfang; Frühling, *m.*; *adj.* –ly, *adv.* ursprünglich; vorzüglich.
Primeness, prime'-nĕs, *s.* Vortrefflichkeit, *f.*
Primeval, prī-mē'-văl, *adj.* ursprünglich.
Primitive, prĭm'-ē-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* ursprünglich.

Primness, prîm'-nĕs, *s.* geziertes Wesen, *n.*
Primogeniture, prî-mŏ-jĕn'-ĕ-tûre, *s.* Erstgeburt, *f.*
Primordial, prî-môr'-dĕ-ăl, *adj.* ursprünglich.
Prince, prînse, *s.* Fürst, Prinz, *m.*
Princelike, prîns'-like, *adj.* fürstlich
Princely, prîns'-lĕ, *adj.* -ly, *adv.* fürstlich.
Princess, prîn'-sĕs, *s.* Prinzessinn, *f.*
Principal, prîn'-sĕ-păl, *adj.* -ly, *adv.* vorzüglich, hauptsächlich; – *s.* Oberhaupt, *n.*; Hauptsache, *f.*; Capital, *n.*
Principality, prîn-sĕ-păl'-ĕ-tĕ, *s.* Fürstenthum, *n.*; Vorrang, *m.*
Principalness, prîn'-sĕ-păl-nĕs, *s.* Vorzug, *m.*
Principle, prîn'-sĕ-pl, *s.* Urstoff; Grundsatz, *m.*
Prink, prîngk, *v. n.* sich putzen.
Print, prînt, *v. a.* drucken; – *s.* Druck; Eindruck, *m.*; Form, *f.*; Kupferstich, *m.*
Printer, prînt'-ûr, *s.* Buchdrucker, *m.*
Printing-house, prînt'-îng-hôûse, *s.* Buchdruckerei, *f.*
Prior, prî'-ûr, *adj.* früher; – *s.* Prior, *m.*
Priority, prî-ŏr'-ĕ-tĕ, *s.* Vorrang, *m.*
Prison, prîz'-zn, Prison-house, prîz'-zn-hôûse, *s.* Gefängniß, *n.*; – *v. a.* gefangen setzen.
Prisoner, prîz'-zn-ûr, *s.* Gefangener, *m.*
Prisonment, prîz'-zn-mĕnt, *s.* Gefangenschaft, *f.*
Pristine, prîs'-tîn, *adj.* vormalig, alt.
Prithee, prîTH'-ĕ, *int.* ich bitte!
Privacy, prî'-vă-sĕ, *s.* Einsamkeit, *f.*
Private, prî'-vât, *adj.* -ly, *adv.* geheim, verborgen; besonder; privat; to be–, allein seyn; in–, *adv.* im Vertrauen.
Privateness, prî'-vât-nĕs, *s.* Einsamkeit; Privatstand, *m.*
Privation, prî-vă'-shûn, *s.* Beraubung, *f.*; Absonderung, *f.*
Privative, prîv'-vă-tîv, *adj.* -ly, *adv.* beraubend, abgesondert.
Privativeness, prîv'-vă-tîv-nĕs, *s.* Abwesenheit, *f.*
Privilege, Priviledge, prîv'-vĕ-lîdje, *s.* Vorrecht, *n.*; – *v. a.* privilegiren.
Privily, prîv'-ĕ-lĕ, *adv.* heimlich.
Privity, prîv'-ĕ-tĕ, *s.* Heimlichkeit, *f.*
Privy, prîv'-ĕ, *adj.* heimlich; – *s.* Abtritt, *m.*
Prizable, prî'-zâ-bl, *adj.* schätzbar.
Prize, prîze, *s.* Preis; Gewinn, *m.*; – *v. a.* schätzen.
Prizer, prî'-zûr, *s.* Schätzer, *m.*
Probability, prŏb-ă-bîl'-ĕ-tĕ, *s.* Wahrscheinlichkeit, *f.*
Probable, prŏb'-bă-bl, *adj.* -bly, *adv.* wahrscheinlich.
Probation, prŏ-bâ'-shûn, *s.* Prüfung, *f.*; Beweis, *m.*
Probity, prŏb'-ĕ-tĕ, *s.* Redlichkeit, *f.*
Problem, prŏb'-lĕm, *s.* Aufgabe, *f.*
Problematic, prŏb-lĕ-măt'-îk, *adj.* zweifelhaft.
Probrous, prŏ'-brûs, *adj.* schimpflich.
Probrose, prŏ-brôse', Probrous, prŏ'-
Procacious, prŏ-kâ'-shûs, *adj.* frech.
Procacity, prŏ-kăs'-sĕ-tĕ, *s.* Unverschämtheit, *f.*
Procedure, prŏ-sêê'-jûre, *s.* Verfahren, *n.*
Proceed, prŏ-sêêd', *v. n.* entspringen; fortfahren; handeln.
Proceeding, prŏ-sêêd'-îng, *s.* Fortschreiten, *n.*; Vorfall, *m.*
Proceeds, prŏ-sêêdz', *s. pl. T.* Einkommen, *n.*
Procellous, prŏ-sĕl'-lûs, *adj.* stürmisch.
Procerity, prŏ-sĕr'-ĕ-tĕ, *s.* Leibesgröße, *f.*
Process, prŏs'-sĕs, *s.* Fortschritt; Rechtsgang, *m.*
Procession, prŏ-sĕsh'-ûn, *s.* Aufzug, *m.*
Procinct, prŏ-sîngkt', *s.* Bereitschaft, *f.*
Proclaim, prŏ-klâme', *v. a.* ausrufen; ächten.
Proclaimer, prŏ-klâ'-mûr, *s.* Ausrufer, *m.*
Proclamation, prŏk-klă-mâ'-shûn, *s.* Ausruf, *m.* Bekanntmachung, *f.*
Proclive, prŏ-klîve', *adj.* geneigt.
Proclivity, prŏ-klîv'-ĕ-tĕ, *s.* Neigung, *f.*
Proclivous, prŏ-klî'-vûs, *adj.* geneigt.
Procrastinate, prŏ-krăs'-tî-nâte, *v. a.* & *n.* aufschieben.
Procrastination, prŏ-krăs-tîn-â'-shûn, *s.* Aufschub, *m.*
Procrastinator, prŏ-krăs'-tîn-â-tûr, *s.* Zauderer, *m.*
Procreant, prŏ'-krĕ-ânt, *adj.* zeugend, fruchtbar.
Procreate, prŏ'-krĕ-âte, *v. a.* zeugen.
Procreation, prŏ-krĕ-â'-shûn, *s.* Erzeugung, *f.*
Procreative, prŏ'-krĕ-â-tîv, *adj.* zeugend.
Procreator, prŏ'-krĕ-â-tûr, *s.* Erzeuger, Vater, *m.*
Proctor, prŏk'-tûr, *s.* Anwalt; Aufseher, *m.*; – *v. a.* verwalten.
Proctorship, prŏk'-tûr-shîp, *s.* Anwaltschaft, *f.* Aufseheramt, *n.*
Procumbent, prŏ-kûm'-bĕnt, *adj.* darnieder liegend, gestreckt.
Procuracy, prŏk'-û-ră-sĕ, *s.* Verwaltung, Vollmacht, *f.*

Procurator, prŏk-kū-rā'-tŭr, *s.* Anwalt, *m.*
Procure, prō-kūre', *v. a.* verwalten, erſuchen; verſchaffen; ausmitteln.
Procurement, prō-kūre'-mĕnt, *s.* Vermittelung, *f.*
Procurer, prō-kū'-rŭr, *s.* Vermittler; [Kuppler, *m.*
Procuress, prō-kū'-rĕs, *s.* Kupplerinn, *f.*
Prodigal, prŏd'-dĕ-găl, *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch; – *s.* Verſchwender, *m.*
Prodigality, prŏd-dĕ-găl'-ĕ-tē, *s.* Verſchwendung, *f.*
Prodigious, prō-dĭd'-jŭs, *adj.* -ly, [*adv.* erſtaunlich.
Prodigy, prŏd'-dĕ-jē, *s.* Wunderding, *n.*
Prodition, prō-dĭsh'-ŭn, *s.* Verrätherei, *f.*
Proditor, prŏd'-dĕ tŭr, *s.* Verräther, [*m.*
Proditorious, prŏd-dĕ-tō'-rē-ŭs, Proditory, prŏd'-dĕ-tŭr-ē, *adj.* verrätheriſch.
Produce, prō-dūse', *v. a.* vorbringen, vorſtellen; überzeugen.
Produce, prŏd'-dūse, *s.* Erzeugniß, *n.*
Product, prŏd'-ŭkt, *s.* Erzeugniß; Betrag, *m.*
Production, prō-dŭk'-shŭn, *s.* Erzeugniß, *n.*
Productive, prō-dŭk'-tĭv, *adj.* hervorbringend; fruchtbar.
Proem, prō'-ĕm, *s.* Vorrede, *f.*
Proemial, prō-ē'-mē-ăl, *adj.* einleitend.
Profanation, prŏf-ă-nā'-shŭn, *s.* Entweihung, *f.*
Profane, prō-fāne', *adj.* -ly, *adv.* ungeweiht; – *v. a.* entweihen.
Profaneness, prō-fāne'-nĕs, *s.* Ruchloſigkeit, *f.*
Profection, prō-fĕk'-shŭn, *s.* Fortſchritt, *m.*
Profess, prō-fĕs', *v. a. & n.* bekennen; behaupten; anzeigen; ausüben.
Professedly, prō-fĕs'-ĕd-lē, *adv.* offenbar.
Profession, prō-fĕsh'-ŭn, *s.* Bekenntniß, Zeugniß; Gewerbe, Amt, *n.*
Professor, prō-fĕs'-sŭr, *s.* Profeſſor, *m.*
Professorship, prō-fĕs'-sŭr-shĭp, *s.* Profeſſur, *f.*
Proffer, prŏf'-fŭr, *v. a.* anbieten; – *s.* Anerbieten, *n.*
Proficience, prō-fĭsh'-ĕnse, Proficiency, prō-fĭsh'-ĕn-sē, *s.* Zunahme, *f.*; Fortſchritt, *m.*
Proficient, prō-fĭsh'-ĕnt, *adj.* fortgeſchritten.
Proficuous, prō-fĭk'-ū-ŭs, *adj.* vortheilhaft.
Profit, prŏf'-fĭt, *s.* Gewinn, *m.*; Einkommen, *n.*; – *v. a. & n.* nutzen; Fortſchritte machen.
Profitable, prŏf'-fĭt-ă-bl, *adv.* -bly, *adv.* einträglich. [Nutzen, *m.*
Profitableness, prŏf'-fĭt-ă-bl-nĕs, *s.*
Profitless, prŏf'-fĭt-lĕs, *adj.* nutzlos.
Profligacy, prŏf'-lē-gă-sē, *s.* Verworfenheit, *f.*
Profligate, prŏf'-flē-gāt, *adj.* -ly, *adv.* ruchlos; – *v. a.* vertreiben.
Profligateness, prŏf'-flē-gāt-nĕs, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.* [derlage, *f.*
Profligation, prŏf-flē-gā'-shŭn, *s.* Niederlage, *f.*
Profound, prō-fŏŭnd', *adj.* -ly, *adv.* tief; gründlich; – *s.* Tiefe, *f.* Abgrund, *m.*; – *v. n.* ergründen.
Profoundness, prō-fŏŭnd'-nĕs, Profundity, prō-fŭn'-dē-tē, *s.* Tiefe, Gründlichkeit, *f.*
Profuse, prō-fūse', *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch.
Profuseness, prō-fūse'-nĕs, *s.* Verſchwendung, *f.* [*m.* Verſchwendung. *f.*
Profusion, prō-fū'-zhŭn, *s.* Ueberfluß,
Progenerate, prō-jĕn'-ĕr-āte, *v. a.* erzeugen. [*s.* Fortpflanzung, *f.*
Progeneration, prō-jĕn-ĕr-ā'-shŭn,
Progeny, prŏd'-jē-nē, *s. pl.* Nachkommen, *m. pl.* [weiſſagen.
Prognosticate, prŏg-nŏs'-tē-kāte, *v. a.*
Prognostick, prŏg-nŏs'-tĭk, *adj.* vorbedeutend.
Progress, prŏg'-grĕs, *s.* Fortſchritt, *m.*
Progression, prō-grĕsh'-ŭn, *s.* Fortgang, *m.*; Wachsthum, *n.*
Progressive, prō-grĕs'-sĭv, *adj.* zunehmend; -ly, *adv.* ſtufenweiſe.
Prohibit, prō-hĭb'-ĭt, *v. a.* verhindern.
Prohibition, prō-hē-bĭsh'-ŭn, *s.* Verbot, *m.*
Prohibitive, prō-hĭb'-bē-tĭv, Prohibitory, prō-hĭb'-bē-tŭr-ē, *adj.* verbietend. [werfen.
Project, prō-jĕkt', *v. a.* ſchleudern; ent-
Project, prŏd'-jĕkt, *s.* Entwurf, *m.*
Projection, prō-jĕk'-shŭn, *s.* Wurf; Entwurf, *m.*
Prolate, prōl'-āte, *adj.* platt.
Prolate, prō-lāte', *v. a.* vorbringen, ausſprechen. [chen, *n.*
Prolation, prō-lā'-shŭn, *s.* Ausſprechen,
Prolix, prō-lĭks', *adj.* -ly, *adv.* weitläufig.
Prolixity, prō-lĭks'-ē-tē, Prolixness, prō'-lĭks-nĕs, *s.* Weitſchweifigkeit, *f.*
Prologue, prōl'-lŏg, *s.* Vorrede, Anrede, *f.*; – *v. a.* einleiten.
Prolong, prō-lŏng', *v. a.* aufſchieben.

Prolongation, prō-lông-gā'-shŭn, *s.* Aufſchub, *m.* [*f.*; Verſuch, *m.*
Prolusion, prō-lū-zhŭn, *s.* Vorübung,
Promenade, prŏm-mē-nāde', *s.* Spaziergang, *m.*
Prominence, prŏm'-mē-nĕnse, *s.* Hervorragen, *n.* Auszeichnung, *f.*
Prominent, prŏm'-mē-nĕnt, *adj.* hervorragend. [-ly, *adv.* vermiſcht.
Promiscuous, prō-mĭs'-kū-ŭs, *adj.*
Promiscuousness, prō-mĭs'-kū-ŭs-nĕs, *s.* Verwirrung, *f.*
Promise, prŏm'-mĭz, *s.* Verſprechen, *n.*; Erfüllung, *f.*; – *v. a. & n.* verſprechen.
Promission, prŏm-mĭsh'-ŭn, *s.* Verſprechen, *n.* [*s.* Verſchreibung, *f.*
Promissory, prŏm'-mĭs-sŭr-ē, – note,
Promontory, prŏm'-mŭn-tŭr-ē, *s.* Vorgebirge, *n.* [verbreiten.
Promote, prō-mōte', *v. a.* befördern;
Promoter, prō-mōte'-ŭr, *s.* Beförderer; Aufwiegler, *m.* [rung, *f.*
Promotion, prō-mō'-shŭn, *s.* Beförde-
Promove, prō-mōōv', *v. a.* vorwärts bewegen; befördern.
Prompt, prŏmt, *adj.* -ly, *adv.* bereit, fertig; bar; – *v. a.* vorſagen, einblaſen; erinnern.
Prompter, prŏm'-tŭr, *s.* Einhelfer, *m.*
Promptitude, prŏm'-tē-tūde, Promptness, prŏmt'-nĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Promulgate, prō-mŭl'-gāte, Promulge, prō-mŭlje', *v. a.* ausbreiten.
Promulgation, prŏm-ŭl-gā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, *f.* [abhangig.
Prone, prōne, *adj.* -ly, *adv.* geſenkt;
Proneness, prōne'-nĕs, *s.* Abhang, *m.*; Neigung, *f.*
Prong, prŏng, *s.* Gabel; Zinke, *f.*
Pronged, prŏng'd, *part. & adj.* zackig.
Pronounce, prō-nŏŏnse', *v. a.* ausſprechen; herſagen. [*s.* Ausſprache, *f.*
Pronunciation, prō-nŭn-sē-ā'-shŭn,
Pronunciative, prō-nŭn'-sē-ā-tĭv, *adj.* abſprechend, zuverſichtlich.
Proof, prōōf, *s.* Verſuch, Beweis, *m.*; Standhaftigkeit, *f.*; – *adj.* bewährt; feſt.
Proofless, prōōf-lĕs, *adj.* unbewieſen.
Prop, prŏp, *s.* Stütze, Lehne, *f.*; – *v. a.* ſtützen.
Propagate, prŏp'-ā-gāte, *v. a.* fortpflanzen; – *v. n.* ſich fortpflanzen.
Propagation, prŏp-ā-gā'-shŭn, *s.* Fortpflanzung, *f.*

Propagator, prŏp'-ā-gā-tŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Propel, prō-pĕl', *v. a.* forttreiben.
Propend, prō-pĕnd', *v. a.* geneigt ſeyn.
Propendency, prō-pĕn'-dĕn-sē, *s.* Zuneigung, *f.*
Propense, prō-pĕnse', *adj.* geneigt.
Propenseness, prō-pĕnse'-nĕs, Propension, prō-pĕn'-shŭn, Propensity, prō-pĕn'-sē-tē, *s.* Neigung, *f.*
Proper, prŏp'-pŭr, *adj.* -ly, *adv.* eigen; eigenthümlich; tüchtig. [nigen.
Properate, prŏp'-pŭr-āte, *v. a.* beſchleu-
Properation, prŏp-pŭr-ā'-shŭn, *s.* Beſchleunigung, *f.* [lichkeit, *f.*
Properness, prŏp'-pŭr-nĕs, *s.* Schick-
Property, prŏp'-pŭr-tē, *s.* Eigenthum, *n.*; Eigenſchaft; Schicklichkeit, *f.*; Vermögen, *n.*; – *v. a.* ſich anmaßen.
Prophecy, prŏf'-fē-sē, *s.* Prophezeihung, *f.* [zeihen.
Prophesy, prŏf'-fē-sī, *v. a.* prophe-
Prophet, prŏf'-fĭt, *s.* Prophet, *m.*
Prophetick, prō-fĕt'-ĭk, Prophetical, prō-fĕt'-tē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* prophetiſch. [zeihen.
Prophetize, prŏf'-fĭt-tīze, *v. n.* prophe-
Propine, prō-pīne', *v. a.* zutrinken.
Propinquate, prō-pĭng'-kwāte, *v. n.* ſich nähern. [Nähe, *f.*
Propinquity, prō-pĭng'-kwē-tē, *s.*
Propitiable, prō-pĭsh'-ē-ā-bl, *adj.* verſöhnlich. [ſöhnen.
Propitiate, prō-pĭsh'-ē-āte, *v. a.* ver-
Propitiation, prō-pĭsh-ē-ā'-shŭn, *s.* Verſöhnung, *f.* [ſöhner, *m.*
Propitiator, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr, *s.* Ver-
Propitiatory, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr-ē, *adj.* verſöhnend. [*adv.* gnadig.
Propitious, prō-pĭsh'-ŭs, *adj.* -ly,
Propitiousness, prō-pĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Gnade, *f.*
Proportion, prō-pōr'-shŭn, *s.* Verhältniß, *n.*; Regel, *f.*; – *v. a.* einrichten.
Proportionable, prō-pōr'-shŭn-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportional, prō-pōr'-shŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportionality, prō-pōr-shŭn-ăl'-ē-tē, *s.* Verhältnißmäßigkeit, *f.*
Proportionate, prō-pōr'-shŭn-āt, *v. a.* abmeſſen; – *adj.* angemeſſen.
Proportionateness, prō-pōr'-shŭn-āte-nĕs, *s.* Proportionality.
Proposal, prō-pō'-zăl, *s.* Vorſchlag, *m.*

Procurator, prŏk-kū-rā'-tŭr, *s.* Anwalt, *m.*
Procure, prō-kūre', *v. a.* verwalten, erſuchen; verſchaffen; ausmitteln.
Procurement, prō-kūre'-mĕnt, *s.* Vermittelung, *f.*
Procurer, prō-kū'-rŭr, *s.* Vermittler; [Kuppler, *m.*
Procuress, prō-kū'-rĕs, *s.* Kupplerinn, *f.*
Prodigal, prŏd'-dĕ-găl, *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch; – *s.* Verſchwender, *m.*
Prodigality, prŏd-dĕ-găl'-ĕ-tē, *s.* Verſchwendung, *f.*
Prodigious, prō-dĭd'-jŭs, *adj.* -ly, [*adv.* erſtaunlich.
Prodigy, prŏd'-dĕ-jē, *s.* Wunderding, *n.*
Prodition, prō-dĭsh'-ŭn, *s.* Verrätherei, *f.*
Proditor, prŏd'-dĕ tŭr, *s.* Verräther, [*m.*
Proditorious, prŏd-dĕ-tō'-rē-ŭs, Proditory, prŏd'-dĕ-tŭr-ē, *adj.* verrätheriſch.
Produce, prō-dūse', *v. a.* vorbringen, [vorſtellen; überzeugen.
Produce, prŏd'-dūse, *s.* Erzeugniß, *n.*
Product, prŏd'-ŭkt, *s.* Erzeugniß; Betrag, *m.*
Production, prō-dŭk'-shŭn, *s.* Erzeugniß, *n.*
Productive, prō-dŭk'-tĭv, *adj.* hervorbringend; fruchtbar.
Proem, prō'-ĕm, *s.* Vorrede, *f.*
Proemial, prō-ē'-mē-ăl, *adj.* einleitend.
Profanation, prŏf-ă-nā'-shŭn, *s.* Entweihung, *f.*
Profane, prō-fāne', *adj.* -ly, *adv.* ungeweiht; – *v. a.* entweihen.
Profaneness, prō-fāne'-nĕs, *s.* Ruchloſigkeit, *f.*
Profection, prō-fĕk'-shŭn, *s.* Fortſchritt, *m.*
Profess, prō-fĕs', *v. a. & n.* bekennen; behaupten; anzeigen; ausüben.
Professedly, prō-fĕs'-ĕd-lē, *adv.* offenbar.
Profession, prō-fĕsh'-ŭn, *s.* Bekenntniß, Zeugniß; Gewerbe, Amt, *n.*
Professor, prō-fĕs'-sŭr, *s.* Profeſſor, *m.*
Professorship, prō-fĕs'-sŭr-shĭp, *s.* Profeſſur, *f.*
Proffer, prŏf'-fŭr, *v. a.* anbieten; – *s.* Anerbieten, *n.*
Proficience, prō-fĭsh'-ĕnse, Proficiency, prō-fĭsh'-ĕn-sē, *s.* Zunahme, *f.*; Fortſchritt, *m.*
Proficient, prō-fĭsh'-ĕnt, *adj.* fortgeſchritten.
Proficuous, prō-fĭk'-ū-ŭs, *adj.* vortheilhaft.
Profit, prŏf'-fĭt, *s.* Gewinn, *m.*; Einkommen, *n.*; – *v. a. & n.* nutzen; Fortſchritte machen.

Profitable, prŏf'-fĭt-ă-bl, *adv.* -bly, *adv.* einträglich. [Nutzen, *m.*
Profitableness, prŏf'-fĭt-ă-bl-nĕs, *s.*
Profitless, prŏf'-fĭt-lĕs, *adj.* nutzlos.
Profligacy, prŏf'-lē-gă-sē, *s.* Verworfenheit, *f.*
Profligate, prŏf'-flē-gāt, *adj.* -ly, *adv.* ruchlos; – *v. a* vertreiben.
Profligateness, prŏf'-flē-gāt-nĕs, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.* [derlage, *f.*
Profligation, prŏf-flē-gā'-shŭn, *s.* Niederlage, *f.*
Profound, prō-fŏund', *adj.* -ly, *adv.* tief; gründlich; – *s.* Tiefe, *f.* Abgrund, *m.*; – *v. n.* ergründen.
Profoundness, prō-fŏund'-nĕs, Profundity, prō-fŭn'-dē-tē, *s.* Tiefe, Gründlichkeit, *f.*
Profuse, prō-fūse', *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch.
Profuseness, prō-fūse'-nĕs, *s.* Verſchwendung, *f.* [*m.* Verſchwendung. *f.*
Profusion, prō-fū'-zhŭn, *s.* Ueberfluß,
Progenerate, prō-jĕn'-ĕr-āte, *v. a.* erzeugen. [*s.* Fortpflanzung, *f.*
Progeneration, prō-jĕn-ĕr-ā'-shŭn,
Progeny, prŏd'-jĕ-nē, *s. pl.* Nachkommen, *m. pl.*
Prognosticate, prŏg-nŏs'-tē-kāte, *v. a.* [weiſſagen.
Prognostick, prŏg-nŏs'-tĭk, *adj.* vorbedeutend.
Progress, prŏg'-grĕs, *s.* Fortſchritt, *m.*
Progression, prō-grĕsh'-ŭn, *s.* Fortgang, *m.*; Wachsthum, *n.*
Progressive, prō-grĕs'-sĭv, *adj.* zunehmend; -ly, *adv.* ſtufenweiſe.
Prohibit, prō-hĭb'-ĭt, *v. a.* verhindern.
Prohibition, prō-hē-bĭsh'-ŭn, *s.* Verbot, *m.*
Prohibitive, prō-hĭb'-bē-tĭv, Prohibitory, prō-hĭb'-bē-tŭr-ē, *adj.* verbietend. [werfen.
Project, prō-jĕkt', *v. a.* ſchleudern; entProject, prŏd'-jĕkt, *s.* Entwurf, *m.*
Projection, prō-jĕk'-shŭn, *s.* Wurf; Entwurf, *m.*
Prolate, prō'-lāte, *adj.* platt.
Prolate, prō-lāte', *v. a.* vorbringen, ausſprechen. [chen, *n.*
Prolation, prō-lā'-shŭn, *s.* AusſpreProlix, prō-lĭks', *adj.* -ly, *adv.* weitläufig.
Prolixity, prō-lĭks'-ĕ-tē, Prolixness, prō'-lĭks-nĕs, *s.* Weitſchweifigkeit, *f.*
Prologue, prō'-lŏg, *s.* Vorrede, Anrede, *f.*; – *v. a.* einleiten.
Prolong, prō-lŏng', *v. a.* aufſchieben.

Prolongation, prō-lŏng-gā'-shŭn, *s.* Aufschub, *m.* [*f.*; Versuch, *m.*
Prolusion, prō-lū-zhŭn, *s.* Vorübung,
Promenade, prŏm-mē-nāde', *s.* Spaziergang, *m.*
Prominence, prŏm'-mē-nĕnse, *s.* Hervorragen, *n.* Auszeichnung, *f.*
Prominent, prŏm'-mē-nĕnt, *adj.* hervorragend. [-ly, *adv.* vermischt.
Promiscuous, prō-mĭs'-kū-ŭs, *adj.*
Promiscuousness, prō-mĭs'-kū-ŭs-nĕs, *s.* Verwirrung, *f.*
Promise, prŏm'-mĭz, *s.* Versprechen, *n.*; Erfüllung, *f.*; – *v. a. & n.* versprechen.
Promission, prŏm-mĭsh'-ŭn, *s.* Versprechen, *n.* [*s.* Verschreibung, *f.*
Promissory, prŏm'-mĭs-sŭr-ē, – note,
Promontory, prŏm'-mŭn-tŭr-ē, *s.* Vorgebirge, *n.* [verbreiten.
Promote, prō-mōte', *v. a.* befördern;
Promoter, prō-mōte'-ŭr, *s.* Beförderer; Aufwiegler, *m.* [rung, *f.*
Promotion, prō-mō'-shŭn, *s.* Beförde-
Promove, prō-mōōv', *v. a.* vorwärts bewegen; befördern.
Prompt, prŏmt, *adj.* -ly, *adv.* bereit, fertig; bar; – *v. a.* vorsagen, einblasen; erinnern.
Prompter, prŏm'-tŭr, *s.* Einhelfer, *m.*
Promptitude, prŏm'-tē-tūde, Promptness, prŏmt'-nĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Promulgate, prō-mŭl'-gāte, Promulge, prō-mŭlje', *v. a.* ausbreiten.
Promulgation, prŏm-ŭl-gā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, *f.* [abhängig.
Prone, prōne, *adj.* -ly, *adv.* gesenkt;
Proneness, prōne'-nĕs, *s.* Abhang, *m.*; Neigung, *f.*
Prong, prŏng, *s.* Gabel; Zinke, *f.*
Pronged, prŏng'd, *part. & adj.* zackig.
Pronounce, prō-nŏŏnse', *v. a.* aussprechen; hersagen. [*s.* Aussprache, *f.*
Pronunciation, prō-nŭn-sē-ā'-shŭn,
Pronunciative, prō-nŭn'-sē-ā-tĭv, *adj.* absprechend, zuversichtlich.
Proof, prōōf, *s.* Versuch, Beweis, *m.*; Standhaftigkeit, *f.*; – *adj.* bewährt; fest.
Proofless, prōōf'-lĕs, *adj.* unbewiesen.
Prop, prŏp, *s.* Stütze, Lehne, *f.*; – *v. a.* stützen.
Propagate, prŏp'-ā-gāte, *v. a.* fortpflanzen; – *v. n.* sich fortpflanzen.
Propagation, prŏp-ā-gā'-shŭn, *s.* Fortpflanzung, *f.*

Propagator, prŏp'-ā-gā-tŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Propel, prō-pĕl', *v. a.* forttreiben.
Propend, prō-pĕnd', *v. a.* geneigt seyn.
Propendency, prō-pĕn'-dĕn-sē, *s.* Zuneigung, *f.*
Propense, prō-pĕnse', *adj.* geneigt.
Propenseness, prō-pĕnse'-nĕs, Propension, prō-pĕn'-shŭn, Propensity, prō-pĕn'-sē-tē, *s.* Neigung, *f.*
Proper, prŏp'-pŭr, *adj.* -ly, *adv.* eigen; eigenthümlich; tüchtig. [nigen.
Properate, prŏp'-pŭr-āte, *v. a.* beschleu-
Properation, prŏp-pŭr-ā'-shŭn, *s.* Beschleunigung, *f.* [lichkeit, *f.*
Properness, prŏp'-pŭr-nĕs, *s.* Schick-
Property, prŏp'-pŭr-tē, *s.* Eigenthum, *n.*; Eigenschaft; Schicklichkeit, *f.*; Vermögen, *n.*; – *v. a.* sich anmaßen.
Prophecy, prŏf'-fē-sē, *s.* Prophezeihung, *f.* [zeihen.
Prophesy, prŏf'-fē-sī, *v. a.* prophe-
Prophet, prŏf'-fĭt, *s.* Prophet, *m.*
Prophetick, prō-fĕt'-ĭk, Prophetical, prō-fĕt'-tē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* prophetisch. [zeihen.
Prophetize, prŏf'-fĭt-tīze, *v. n.* prophe-
Propine, prō-pīne', *v. a.* zutrinken.
Propinquate, prō-pĭng'-kwāte, *v. n.* sich nähern. [Nähe, *f.*
Propinquity, prō-pĭng'-kwē-tē, *s.*
Propitiable, prō-pĭsh'-ē-ā-bl, *adj.* versöhnlich. [söhnen.
Propitiate, prō-pĭsh'-ē-āte, *v. a.* ver-
Propitiation, prō-pĭsh-ē-ā'-shŭn, *s.* Versöhnung, *f.* [söhner, *m.*
Propitiator, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr, *s.* Ver-
Propitiatory, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr-ē, *adj.* versöhnend. [*adv.* gnädig.
Propitious, prō-pĭsh'-ŭs, *adj.* -ly,
Propitiousness, prō-pĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Gnade, *f.*
Proportion, prō-pōr'-shŭn, *s.* Verhältniß, *n.*; Regel, *f.*; – *v. a.* einrichten.
Proportionable, prō-pōr'-shŭn-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportional, prō-pōr'-shŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportionality, prō-pōr-shŭn-ăl'-ē-tē, *s.* Verhältnißmäßigkeit, *f.*
Proportionate, prō-pōr'-shŭn-āt, *v. a.* abmessen; – *adj.* angemessen.
Proportionateness, prō-pōr'-shŭn-āte-nĕs, *s.* Proportionality.
Proposal, prō-pō'-zăl, *s.* Vorschlag, *m.*

Procurator, prŏk-kū-rā'-tŭr, *s.* Anwalt, *m.*
Procure, prō-kūre', *v. a.* verwalten, erſuchen; verſchaffen; ausmitteln.
Procurement, prō-kūre'-mĕnt, *s.* Vermittelung, *f.*
Procurer, prō-kū'-rŭr, *s.* Vermittler; [Kuppler, *m.*
Procuress, prō-kū'-rĕs, *s.* Kupplerinn, *f.*
Prodigal, prŏd'-dĕ-găl, *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch; – *s.* Verſchwender, *m.*
Prodigality, prŏd-dĕ-găl'-ĕ-tē, *s.* Verſchwendung, *f.*
Prodigious, prō-dĭd'-jŭs, *adj.* -ly, *adv.* erſtaunlich.
Prodigy, prŏd'-dĕ-jē, *s.* Wunderding, *n.*
Prodition, prō-dĭsh'-ŭn, *s.* Verrätherei, *f.*
Proditor, prŏd'-dĕ tŭr, *s.* Verräther, *m.*
Proditorious, prŏd-dĕ-tō'-rē-ŭs, Proditory, prŏd'-dĕ-tŭr-ē, *adj.* verrätheriſch.
Produce, prō-dūse', *v. a.* vorbringen, vorſtellen; überzeugen.
Produce, prŏd'-dūse, *s.* Erzeugniß, *n.*
Product, prŏd'-ŭkt, *s.* Erzeugniß; Betrag, *m.*
Production, prō-dŭk'-shŭn, *s.* Erzeugniß, *n.*
Productive, prō-dŭk'-tĭv, *adj.* hervorbringend; fruchtbar.
Proem, prō'-ĕm, *s.* Vorrede, *f.*
Procmial, prō-ē'-mē-ăl, *adj.* einleitend.
Profanation, prŏf-ă-nā'-shŭn, *s.* Entweihung, *f.*
Profane, prō-fāne', *adj.* -ly, *adv.* ungeweiht; – *v. a.* entweihen.
Profaneness, prō-fāne'-nĕs, *s.* Ruchloſigkeit, *f.*
Profection, prō-fĕk'-shŭn, *s.* Fortſchritt, *m.*
Profess, prō-fĕs', *v. a. & n.* bekennen; behaupten; anzeigen; ausüben.
Professedly, prō-fĕs'-ĕd-lē, *adv.* offenbar.
Profession, prō-fĕsh'-ŭn, *s.* Bekenntniß, Zeugniß; Gewerbe, Amt, *n.*
Professor, prō-fĕs'-sŭr, *s.* Profeſſor, *m.*
Professorship, prō-fĕs'-sŭr-shĭp, *s.* Profeſſur, *f.*
Proffer, prŏf'-fŭr, *v. a.* anbieten; – *s.* Anerbieten, *n.*
Proficience, prō-fĭsh'-ĕnse, Proficiency, prō-fĭsh'-ĕn-sē, *s.* Zunahme, *f.*; Fortſchritt, *m.*
Proficient, prō-fĭsh'-ĕnt, *adj.* fortgeſchritten.
Profícuous, prō-fĭk'-ū-ŭs, *adj.* vortheilhaft.
Profit, prŏf'-fĭt, *s.* Gewinn, *m.*; Einkommen, *n.*; – *v. a. & n.* nutzen; Fortſchritte machen.
Profitable, prŏf'-fĭt-ă-bl, *adv.* -bly, *adv.* einträglich. [Nutzen, *m.*
Profitableness, prŏf'-fĭt-ă-bl-nĕs, *s.*
Profitless, prŏf'-fĭt-lĕs, *adj.* nutzlos.
Profligacy, prŏf'-flĕ-gă-sē, *s.* Verworfenheit, *f.*
Profligate, prŏf'-flĕ-gāt, *adj.* -ly, *adv.* ruchlos; – *v. a* vertreiben.
Profligateness, prŏf'-flĕ-gāt-nĕs, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.*
Profligation, prŏf-flĕ-gā'-shŭn, *s.* Verlage, *f.*
Profound, prō-fŏŭnd', *adj.* -ly, *adv.* tief; gründlich; – *s.* Tiefe, *f.* Abgrund, *m.*; – *v. n.* ergründen.
Profoundness, prō-fŏŭnd'-nĕs, Profundity, prō-fŭn'-dĕ-tē, *s.* Tiefe, Gründlichkeit, *f.*
Profuse, prō-fūse', *adj.* -ly, *adv.* verſchwenderiſch.
Profuseness, prō-fūse'-nĕs, *s.* Verſchwendung, *f.* [*m.* Verſchwendung. *f.*
Profusion, prō-fū'-zhŭn, *s.* Ueberfluß,
Progenerate, prō-jĕn'-ĕr-āte, *v. a.* erzeugen.
Progeneration, prō-jĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Fortpflanzung, *f.*
Progeny, prŏd'-jĕ-nē, *s. pl.* Nachkommen, *m. pl.*
Prognosticate, prŏg-nŏs'-tĕ-kāte, *v. a.* weiſſagen.
Prognostick, prŏg-nŏs'-tĭk, *adj.* vorbedeutend.
Progress, prŏg'-grĕs, *s.* Fortſchritt, *m.*
Progression, prō-grĕsh'-ŭn, *s.* Fortgang, *m.*; Wachsthum, *n.*
Progressive, prō-grĕs'-sĭv, *adj.* zunehmend; -ly, *adv.* ſtufenweiſe.
Prohibit, prō-hĭb'-ĭt, *v. a.* verhindern.
Prohibition, prō-hĕ-bĭsh'-ŭn, *s.* Verbot, *m.*
Prohibitive, prō-hĭb'-bĕ-tĭv, Prohibitory, prō-hĭb'-bĕ-tŭr-ē, *adj.* verbietend.
Project, prō-jĕkt', *v. a.* ſchleudern; entwerfen.
Project, prŏd'-jĕkt, *s.* Entwurf, *m.*
Projection, prō-jĕk'-shŭn, *s.* Wurf; Entwurf, *m.*
Prolate, prōl'-āte, *adj.* platt.
Prolate, prō-lāte', *v. a.* vorbringen, ausſprechen.
Prolation, prō-lā'-shŭn, *s.* Ausſprechen, *n.*
Prolix, prō-lĭks', *adj.* -ly, *adv.* weitläufig.
Prolixity, prō-lĭks'-ĕ-tē, Prolixness, prō'-lĭks-nĕs, *s.* Weitſchweifigkeit, *f.*
Prologue, prōl'-lŏg, *s.* Vorrede, Anrede, *f.*; – *v. a.* einleiten.
Prolong, prō-lŏng', *v. a.* aufſchieben.

Prolongation, prō-lŏng-gā'-shŭn, *s.* Aufſchub, *m.* [*f.*; Verſuch, *m.*
Prolusion, prō-lū-zhŭn, *s.* Vorübung,
Promenade, prŏm-mē-nāde', *s.* Spaziergang, *m.*
Prominence, prŏm'-mē-nĕnse, *s.* Hervorragen, *n.* Auszeichnung, *f.*
Prominent, prŏm'-mē-nĕnt, *adj.* hervorragend. [-ly, *adv.* vermiſcht.
Promiscuous, prō-mĭs'-kū-ŭs, *adj.*
Promiscuousness, prō-mĭs'-kū-ŭs-nĕs, *s.* Verwirrung, *f.*
Promise, prŏm'-mĭz, *s.* Verſprechen, *n.*; Erfüllung, *f.*; – *v. a.* & *n.* verſprechen.
Promission, prŏm-mĭsh'-ŭn, *s.* Verſprechen, *n.* [*s.* Verſchreibung, *f.*
Promissory, prŏm'-mĭs-sŭr-ē, – note,
Promontory, prŏm'-mŭn-tŭr-ē, *s.* Vorgebirge, *n.* [verbreiten.
Promote, prō-mōte', *v. a.* befördern;
Promoter, prō-mōte'-ŭr, *s.* Beförderer; Aufwiegler, *m.* [ruug, *f.*
Promotion, prō-mō'-shŭn, *s.* Beförde-
Promove, prō-mōōv', *v. a.* vorwärts bewegen; befördern.
Prompt, prŏmt, *adj.* -ly, *adv.* bereit, fertig; bar; – *v. a.* vorſagen, einblaſen; erinnern.
Prompter, prŏm'-tŭr, *s.* Einhelfer, *m.*
Promptitude, prŏm'-tē-tūde, Promptness, prŏmt'-nĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Promulgate, prō-mŭl'-gāte, Promulge, prō-mŭlje', *v. a.* ausbreiten.
Promulgation, prŏm-ŭl-gā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, *f.* [abhängig.
Prone, prōne, *adj.* -ly, *adv.* geſenkt;
Proneness, prōne'-nĕs, *s.* Abhang, *m.*; Neigung, *f.*
Prong, prŏng, *s.* Gabel; Zinke, *f.*
Pronged, prŏng'd, *part.* & *adj.* zackig.
Pronounce, prō-nŏŭnse', *v. a.* ausſprechen; herſagen. [*s.* Ausſprache, *f.*
Pronunciation, prō-nŭn-sē-ā'-shŭn,
Pronunciative, prō-nŭn'-sē-ā-tĭv, *adj.* abſprechend, zuverſichtlich.
Proof, prōōf, *s.* Verſuch, Beweis, *m.*; Standhaftigkeit, *f.*; – *adj.* bewährt; feſt.
Proofless, prōōf'-lĕs, *adj.* unbewieſen.
Prop, prŏp, *s.* Stütze, Lehne, *f.*; – *v. a.* ſtützen.
Propagate, prŏp'-ā-gāte, *v. a.* fortpflanzen; – *v. n.* ſich fortpflanzen.
Propagation, prŏp-ā-gā'-shŭn, *s.* Fortpflanzung, *f.*
Propagator, prŏp'-ā-gā-tŭr, *s.* Beförderer, *m.*
Propel, prō-pĕl', *v. a.* forttreiben.
Propend, prō-pĕnd', *v. a.* geneigt ſeyn.
Propendency, prō-pĕn'-dĕn-sē, *s.* Zuneigung, *f.*
Propense, prō-pĕnse', *adj.* geneigt.
Propenseness, prō-pĕnse'-nĕs, Propension, prō-pĕn'-shŭn, Propensity, prō-pĕn'-sē-tē, *s.* Neigung, *f.*
Proper, prŏp'-pŭr, *adj.* -ly, *adv.* eigen; eigenthümlich; tüchtig. [nigen.
Properate, prŏp'-pŭr-āte, *v. a.* beſchleu-
Properation, prŏp-pŭr-ā'-shŭn, *s.* Beſchleunigung, *f.* [lichkeit, *f.*
Properness, prŏp'-pŭr-nĕs, *s.* Schick-
Property, prŏp'-pŭr-tē, *s.* Eigenthum, *n.*; Eigenſchaft; Schicklichkeit, *f.*; Vermögen, *n.*; – *v. a.* ſich anmaßen.
Prophecy, prŏf'-fē-sē, *s.* Prophezeihung, *f.* [zeihen.
Prophesy, prŏf'-fē-sī, *v. a.* prophe-
Prophet, prŏf'-fĭt, *s.* Prophet, *m.*
Prophetick, prō-fĕt'-ĭk, Prophetical, prō-fĕt'-tē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* prophetiſch. [zeihen.
Prophetize, prŏf'-fĭt-tize, *v. n.* prophe-
Propine, prō-pine', *v. a.* zutrinken.
Propinquate, prō-pĭng'-kwāte, *v. n.* ſich nähern. [Nähe, *f.*
Propinquity, prō-pĭng'-kwē-tē, *s.*
Propitiable, prō-pĭsh'-ē-ā-bl, *adj.* verſöhnlich. [ſöhnen.
Propitiate, prō-pĭsh'-ē-āte, *v. a.* ver-
Propitiation, prō-pĭsh-ē-ā'-shŭn, *s.* Verſöhnung, *f.* [ſöhner, *m.*
Propitiator, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr, *s.* Ver-
Propitiatory, prō-pĭsh'-ē-ā-tŭr-ē, *adj.* verſöhnend. [*adv.* gnadig.
Propitious, prō-pĭsh'-ŭs, *adj.* -ly,
Propitiousness, prō-pĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Gnade, *f.*
Proportion, prō-pōr'-shŭn, *s.* Verhältniß, *n.*; Regel, *f.*; – *v. a.* einrichten.
Proportionable, prō-pōr'-shŭn-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportional, prō-pōr'-shŭn-ăl, *adj.* -ly, *adv.* verhältnißmäßig.
Proportionality, prō-pōr-shŭn-ăl'-ē-tē, *s.* Verhältnißmäßigkeit, *f.*
Proportionate, prō-pōr'-shŭn-āt, *v. a.* abmeſſen; – *adj.* angemeſſen.
Proportionateness, prō-pōr'-shŭn-āte-nĕs, *s.* Proportionality.
Proposal, prō-pō'-zăl, *s.* Vorſchlag, *m.*

Propose, prō-pōze', *v. a.* vorſchlagen; vorſetzen; – *v. n.* einen Antrag thun; Willens ſeyn; – *s.* Antrag, *m.*
Proposition, prŏp-ō-zĭsh'-ŭn, *s.* Vorſchlag, *m.*
Propound, prō-pŏŭnd', *v. a.* vorſchlagen, vorſtellen.
Proprietary, prō-prī'-ē-tār-ē, *adj.* eigenthümlich; – *s.* Eigenthümer, *m.*
Proprietor, prō-prī'-ē tŭr, *s.* Eigenthümer, *m.*
Proprietress, prō-prī'-ē-trĕs, *s.* Eigenthümerinn, *f.*
Propriety, prō-prī'-ē-tē, *s.* Eigenthum, *n.*
Propugn, prō-pūne', *v. a.* verfechten.
Propugner, prō-pū'-nŭr, *s.* Verfechter, *m.*
Propulsation, prō-pŭl-sā'-shŭn, *s.* Abwehren, *n.*
Propulsion, prō-pŭl'-shŭn, *s.* Fortreiben, *n.*
Prorogation, prŏr-rō-gā'-shŭn, *s.* Verlängerung, *f.*
Prorogue, prō-rōg', *v. a.* aufſchieben.
Proruption, prō-rŭp'-shŭn, *s.* Ausbruch, *m.*
Prosaick, prō-zā'-ĭk, *adj.* proſaiſch.
Proscribe, prō-skrībe', *v. a.* ächten.
Proscript, prō-skrĭpt', *adj.* geächtet; – *s.* Geächteter, *m.*
Proscription, prō-skrĭp'-shŭn, *s.* Aechtung, *f.*
Prose, prōze, *s.* Proſa, *f.*
Prosecute, prŏs'-sē-kūte, *v. a.* verfolgen.
Prosecution, prŏs-sē-kū'-shŭn, *s.* Verfolgung; Klage, *f.*
Prosecutor, prŏs'-sē-kū-tŭr, *s.* Verfolger; Kläger, *m.*
Proselyte, prŏs'-sē-līte, *s.* Neubekehrter, *m.*
Proselytism, prŏs'-ē-lē-tĭzm, *s.* Bekehrungsſucht, *f.*
Prospect, prŏs'-spĕkt, *s.* Blick, Ueberblick, *m.*; Ausſicht, *f.*; Zweck, *m.*; to have in –, in Betracht ziehen.
Prospection, prō-spĕk'-shŭn, *s.* Vorſorge, *f.*
Prospective, prō-spĕk'-tĭv, *adj.* vorſichtig.
Prosper, prŏs'-pŭr, *v. n.* gedeihen, gelingen; – *v. a.* beglücken.
Prosperity, prŏs-pĕr'-ē-tē, *s.* Wohlſtand, *m.*; Glück, *n.*
Prosperous, prŏs'-pŭr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* glücklich.
Prosperousness, prŏs'-pŭr-ŭs-nĕs, *s.* Wohlſtand, *m.*
Prospicience, prō-spĭsh'-ē-ĕnse, *s.* Vorſicht, *f.*
Prosternation, prŏs-tĕr-nā'-shŭn, *s.* Fußfall, *m.*
Prostitute, prŏs'-tē-tūte, *v. a.* Preis geben; ſchänden; – *adj.* feil geboten, unzüchtig; – *s.* Hure, *f.*
Prostitution, prŏs-tē-tū'-shŭn, *s.* Entehrung, *f.*
Prostitutor, prŏs'-tē-tū-tŭr, *s.* Entehrer, *m.*
Prostrate, prŏs'-trāt, *v. a.* niederwerfen, niederfallen; – *adj.* fußfällig, demüthig.
Prostration, prŏs-trā'-shŭn, *s.* Niederwerfung, *f.*; Fußfall, *n.*
Protect, prō-tĕkt', *v. a.* ſchützen.
Protection, prō-tĕk'-shŭn, *s.* Schutz, *m.*
Protector, prō-tĕk'-tŭr, *s.* Beſchützer, *m.*
Protegee, prō-tē-jēe', *s.* Schützling, *m.*
Protend, prō-tĕnd', *v. a.* vorſtrecken.
Protense, prō-tĕnse', *s.* Ausdehnung, *f.*
Protervity, prō-tĕr'-vē-tē, *s.* Frechheit, *f.*
Protest, prō-tĕst', *v. n.* betheuern; proteſtiren; – *v. a.* beweiſen; abweiſen; – *s.* Einrede, *f.*
Protestant, prŏt'-tĕs-tănt, *adj.* proteſtantiſch; – *s.* Proteſtant, *m.*
Protestation, prŏt-tĕs-tā'-shŭn, *s.* Betheuerung, *f.*
Protester, prō-tĕs'-tŭr, *s.* Betheuerer, *m.*
Protocol, prō'-tō-kŏl, *s.* Protokoll, *n.*
Protract, prō-trăkt', *v. a.* verlängern; – *s.* Verzögerung, *f.*
Protracter, prō-trăk'-tŭr, *s.* Verzögerer, *m.*
Protraction, prō-trăk'-shŭn, *s.* Verzögerung, *f.*
Protractive, prō-trăk'-tĭv, *adj.* verzögernd.
Protrude, prō-trōōd', *v. a.* fortſtoßen; – *v. n.* vordringen.
Protrusion, prō-trōō'-zhŭn, *s.* Vorwärtsſtoßen, *n.*
Protuberance, prō-tū'-bĕr-ănse, *s.* Beule, *f.*
Protuberant, prō-tū'-bĕr-ănt, *adj.* hervorragend; geſchwellen.
Protuberate, prō-tū'-bĕr-āte, *v. n.* hervorſtehen.
Proud, prŏŭd, *adj.* –ly, *adv.* ſtolz; kühn; proud-spirited, hochherzig.
Proudish, prŏŭd'-ĭsh, *adj.* etwas ſtolz.
Proudminded, prŏŭd'-mīnd-ĕd, *adj.* hochmüthig.
Proudness, prŏŭd'-nĕs, *s.* Stolz, *m.*
Provand, prŏv'-ănd, *s.* Nahrung, *f.*
Prove, prōōv, *v. a.* beweiſen; prüfen; erfahren; – *v. n.* gelingen; ſeyn, werden.
Proveable, prōōv'-ă-bl, *adj.* erweislich
Proveditor, prŏv-ĕd'-ē-tŭr, *s.* Schaffner, *m.*
Provender, prŏv'-vĕn-dŭr, *s.* Futter, *n.*
Proverb, prŏv'-vĕrb, *s.* Sprichwort, *n.*
Proverbial, prō-vĕr'-bē-ăl, *adj.* –ly, *adv.* ſprichwörtlich.

Provide, prō-vīde', *v. a.* verſchaffen; verſorgen; ausbedingen; feſtſetzen; to – one's self, ſich vorſehen; provided that, unter der Bedingung daß.
Providence, prŏv'-vē-dēnse, *s.* Vorſehung, *f.*
Provident, prŏv'-vē-dēnt, *adj.* –ly, *adv.* vorſichtig.
Providentness, prŏv'-vē-dēnt-nēs, *s.* Vorſichtigkeit, *f.*
Provider, prō-vī'-dŭr, *s.* Beſorger; Schaffner, *m.*
Province, prŏv'-vĭnse, *s.* Provinz, *f.*; Behörde, *f.*
Provincial, prō-vĭn'-shăl, *adj.* –ly, *adv.* provinciell.
Provine, prō-vīne', *s.* Fächſer, *m.*
Provision, prō-vĭzh'-ŭn, *s.* Vorſicht; Verordnung; Bedingung, *f.*; Vorrath, *m.*; provisions, *pl.* Lebensmittel, *n. pl.*
Provisional, prō-vĭzh'-ŭn-ăl, *adj.* –ly, *adv.* vorläufig.
Proviso, prō-vī'-zō, *s.* Bedingung, *f.*
Provisor, prō-vī'-zŭr, *s.* Proviſor; Schaffner, *m.*
Provisory, prō-vī'-zŭr-ē, *adj.* vorſorglich.
Provocation, prŏv-ō-kā-shŭn, *s.* Ausforderung; Beleidigung, *f.*
Provoke, prō-vōke', *v. a.* anregen; beleidigen; herausfordern; – *v. n.* Zorn erregen.
Provoker, prō-vō'-kŭr, *s.* Ausforderer, Anſtifter, *m.*
Provoking, prō-vō'-kĭng, *adj.* unangenehm.
Provost, prŏv'-vŭst, *s.* Propſt; Proſoß, *m.*
Prow, prŏŏ (prō), *adj.* tapfer.
Prowess, prŏŏ'-ĕs (prō'-ĭs), *s.* Tapferkeit, *f.*
Prowl, prŏŏl (prōle), *v. a.* rauben.
Prowler, prŏŏl'-ŭr, *s.* Räuber, *m.*
Proximate, prŏks'-ē-măt, *adj.* –ly, *adv.* nächſt.
Proxime, prŏks'-ĭm, *adj.* nächſt.
Proximity, prŏks-ĭm'-ē-tē, *s.* Nähe, *f.*
Proxy, prŏks'-ē, *s.* Anwalt, *m.*; Bevollmächtigung, *f.*
Prude, prōōd, *s.* Sprödе, *f.*
Prudence, prōō'-dēnse, *s.* Klugheit, *f.*
Prudent, prōō'-dēnt, *adj.* –ly, *adv.* klug.
Prudential, prōō-dĕn'-shăl, *adj.* –ly, *adv.* vorſichtig; Prudentials, *s. pl.* Vorſichtsregeln, *f. pl.*
Prudentiality, prōō-dĕn-shē-ăl'-ē-tē, *s.* Klugheit, *f.*
Prudery, prōōd'-ĕr-ē, *s.* Sprödigkeit, *f.*
Prudish, prōō'-dĭsh, *adj.* ſpröde, ſcheinheilig.
Pruinous, prōō'-ĭ-nŭs, *adj.* bereift.
Prune, prōōn, *s.* Pflaume, *f.*
Prune, prōōn, *v. a.* beſchneiden; putzen; – *v. n.* ſich putzen.
Pruriency, prōō'-rē-ĕn-sē, *s.* Jucken, *n.*; Kitzel, *m.*
Prurient, prōō'-rē-ĕnt, *adj.* juckend, kitzelig.
Pry, prī, *v. a.* ſcharf gucken; grübeln; – *s.* Spähen, *n.*
Prying, prī'-ĭng, *adj.* vorwitzig.
Psalm, săm, *s.* Pſalm, *m.*
Psalmist, săl'-mĭst, Psalmodist, săl'-mō-dĭst, *s.* Pſalmiſt, *m.*
Pshaw, shăw, *int.* puh!
Psychology, sī-kŏl'-ō-jē, *s.* Seelenlehre, *f.*
Puberty, pū'-bĕr-tē, *s.* Mannbarkeit, *f.*
Pubescent, pū-bĕs'-sĕnt, *adj.* mannbar werdend.
Publican, pŭb'-lē-kăn, *s.* Zöllner; Gaſtwirth, *m.*
Publication, pŭb-lē-kā'-shŭn, *s.* Bekanntmachung, *f.*
Publicity, pŭb-lĭs'-sē-tē, *s.* Kundbarkeit, *f.*
Publick, pŭb'-lĭk, *adj.* –ly, *adv.* öffentlich; – *s.* Gemeinweſen, Publicum, *n.*; *s. pl.* öffentliche Blätter, *n. pl.*
Publish, pŭb'-lĭsh, *v. a.* bekannt machen.
Publisher, pŭb'-lĭsh-ŭr, *s.* Herausgeber, *m.*
Puck, pŭk, *s.* Kobold, *m.*
Pucker, pŭk'-kŭr, *v. a.* runzeln, falten; – *v. n.* ſich runzeln.
Pudder, pŭd'-dŭr, *s.* Lärmen, *m.*; – *v. n.* lärmen; – *v. a.* rütteln; beunruhigen.
Pudding, pŭd'-dĭng, *s.* Kloß, *m.*; Wurſt, *f.*; Darm, *m.*
Puddle, pŭd'-dl, *s.* Pfütze, *f.*; – *v. a.* in eine Pfütze tauchen; beſchmutzen; ſchlämmen.
Puddly, pŭd'-dl-ē, *adj.* ſchlammig.
Pudency, pū'-dĕn-sē, Pudicity, pū-dĭs'-sē-tē, *s.* Schamhaftigkeit, *f.*
Puefellow, pū'-fĕl-lō, *s.* Gefährte, *m.*
Puerile, pū'-ĕ-rĭl, *adj.* knabenmäßig.
Puerility, pū-ĕ-rĭl'-ē-tē, *s.* kindiſches Weſen, *n.*
Puff, pŭff, *s.* Blaſen, *n.*; Windſtoß, *m.*; Prahlerei, *f.*; – *v. n.* blaſen; aufſchwellen; ſchnauben; – *v. a.* aufblaſen.
Puffer, pŭf'-fŭr, *s.* Prahler, *m.*
Puffy, pŭf'-fē, *adj.* ſchwülſtig.
Pug, pŭg, *s.* Mops, *m.*; Aeffchen, *n.*
Puggered, pŭg'-gŭrd, *adj.* runzelig.
Puggy, pŭg'-gē, *s.* Möpschen; Aeffchen, *n.*
Pugh! pōōh, *int.* puh! ah!
Pugnacious, pŭg-nā'-shŭs, *adj.* kampfſüchtig.

Pugnacity, pŭg-năs'-sĕ-tĕ, *s.* Kampfsucht, *f.*
Puisne, pū'-nĕ, *adj.* jünger; klein.
Puissance, pū'-ĭs-sănse, *s.* Gewalt, *f.*
Puissant, pū'-ĭs-sănt, *adj.* -ly, *adv.* mächtig.
Puke, pūke, *v. n.* sich erbrechen.
Puker, pū'-kŭr, *s.* Brechmittel, *n.*
Pulchritude, pŭl'-krĕ-tūde, *s.* Schönheit, *f.*
Pule, pūle, *v. n.* pfeifen, pipen.
Pull, pŭl, *v. a.* ziehen; ausziehen; reißen; pflücken; – *s.* Zug; Stoß, *m.*
Pullen, pŭl'-lĭn, *s.* Geflügel, *n.*
Pullet, pŭl'-lĭt, *s.* Hühnchen, *n.*
Pulley, pŭl'-lĕ, *s.* Rolle, *m.*
Pullulate, pŭl'-lū-lāte, *v. n.* aufkeimen.
Pullulation, pŭl-lū-lā'-shŭn, *s.* Keimen, *n.*
Pulmonarious, pŭl-mō-nā'-rĕ-ŭs, Pulmonick, pŭl-mŏn'-ĭk, *adj.* lungensüchtig.
Pulp, pŭlp, *s.* breiartige Masse, *f.*; Fleisch (vom Obste); Mark, *n.*
Pulpit, pŭl'-pĭt, *s.* Kanzel, *f.*
Pulpous, pŭlp'-ŭs, *adj.* weich, fleischig.
Pulsation, pŭl-sā'-shŭn, *s.* Klopfen, *n.*
Pulse, pŭlse, *s.* Puls, *m.*; Hülsenfrucht, *f.*; – *v. n.* schlagen.
Pulsion, pŭl'-shŭn, *s.* Stoßen, *n.*
Pulverate, pŭl'-vĕr-āte, *v. a.* pülvern.
Pulverization, pŭl-vĕr-ĕ-zā'-shŭn, *s.* Pülverung, *f.*
Pulverize, pŭl'-vĕr-īze, *v. a.* pülvern.
Pulverulent, pŭl-vĕr'-ū-lĕnt, *adj.* staubig.
Pulvil, pŭl'-vĭl, *v. a.* durchdüften.
Pump, pŭmp, *s.* Pumpe, *f.*; Tanzschuh, *m.*; – *v. a. & n.* pumpen; *fig.* auslocken.
Pumpion, pŭmp'-yŭn, Pumpkin, pŭm'-kĭn, *s.* Kürbiß; Bauerkerl, *m.*
Pun, pŭn, *s.* Zweideutigkeit, *f.*
Punch, pŭnsh, *s.* Pfriemе, *f.*; Punsch; Hanswurst, *m.*; Stämpel, *m.*
Puncheon, pŭnsh'-ŭn, *s.* Pfriemе, *f.*; Punctilio, pŭngk-tĭl'-yō, *s.* Spitzfindigkeit; Ehrenpunct, *m.*
Punctilious, pŭngk-tĭl'-yŭs, *adj.* spitzfindig.
Punctual, pŭngk'-tshū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* pünctlich.
Punctuality, pŭngk-tshū-ăl'-ĕ-tĕ, Punctualness, pŭngk'-tshū-ăl-nĕs, *s.* Pünctlichkeit, *f.*
Punctuate, pŭngk'-tshū-āte, *v. a.* interpunctiren.
Punctuation, pŭngk-tshū-ā'-shŭn, *s.* Interpunction, *f.*
Puncture, pŭngk'-tshūre, *s.* Stich, *m.*
Pungency, pŭn'-jĕn-sĕ, *s.* Stechende, *n.* Schärfe, *f.*
Pungent, pŭn'-jĕnt, *adj.* -ly, *adv.* stechend.
Punick, pū'-nĭk, *adj.* treulos.
Punice, Puness, pū'-nĭs, *s.* Wanze, *f.*
Puniceous, pū-nĭsh'-ŭs, *adj.* purpurfarbig.
Punish, pŭn'-nĭsh, *v. a.* bestrafen.
Punishable, pŭn'-nĭsh-ă-bl, *adj.* strafbar.
Punisher, pŭn'-nĭsh-ŭr, *s.* Bestrafer, *m.*
Punishment, pŭn'-nĭsh-mĕnt, *s.* Bestrafung, *f.*
Punition, pū-nĭsh'-ŭn, *s.* Bestrafung, *f.*
Punitive, pū'-nĕ-tĭv, Punitory, pū'-nĕ-tŭr-ĕ, *adj.* strafend.
Punk, pŭngk, *s.* Hure, *f.*
Puny, pū'-nĕ, *adj.* jung; klein; – *s.* junger Mensch, *m.*
Pupil, pū'-pĭl, *s.* Augapfel; Mündel, *m.*
Pupilage, pū'-pĭl-ădje, *s.* Unmündigkeit, *f.*
Puppet, pŭp'-ĭt, *s.* Puppe, *f.*
Puppet, pŭp'-ĭt, *v. n.* quieken.
Puppetry, pŭp'-ĭt-rĕ, *s.* Ziererei, *f.*
Puppy, pŭp'-pĕ, *s.* junger Hund; Laffe, *m.*
Pur, pŭr, *v. n.* schnurren.
Purblind, pŭr'-blind, *adj.* kurzsichtig.
Purblindness, pŭr'-blind-nĕs, *s.* Kurzsichtigkeit, *f.*
Purchasable, pŭr'-tshās-ă-bl, *adj.* käuflich.
Purchase, pŭr'-tshās, *s.* Kauf; Kaufpreis; Griff, *m.*; Beute, *f.*; – *v. a.* kaufen.
Purchaser, pŭr'-tshās-ŭr, *s.* Käufer, *m.*
Pure, pūre, *adj.* -ly, *adv.* rein, blos.
Pureness, pūre'-nĕs, *s.* Reinigkeit, Lauterkeit, *f.*
Purfile, pŭr'-fĭl, Purfle, pŭr'-fl, *s.* Stickwerk, *n.*; – *v. a.* sticken.
Purgation, pŭr-gā'-shŭn, *s.* Reinigung, *f.*
Purgative, pŭr-gă-tĭv, *adj.* reinigend.
Purgatory, pŭr'-gă-tŭr-ĕ, *adj.* reinigend; – *s.* Fegefeuer, *n.*
Purge, pŭrdje, *v. a.* reinigen; – *v. n.* purgiren; – *s.* Abführungsmittel, *n.*
Purification, pū-rĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Reinigung, *f.*
Purificative, pū-rĭf'-fĕ-kā-tĭv, Purificatory, pū-rĭf'-fĕ-kā-tŭr-ĕ, *adj.* reinigend.
Purify, pū'-rĕ-fī, *v. a.* reinigen, rechtfertigen.
Purity, pū'-rĕ-tĕ, *s.* Reinheit; Aufrichtigkeit, *f.*
Purl, pŭrl, *s.* Borde, *f.*; – *v. a.* verbrämen; – *v. n.* rieseln.

Purlieu, pûr'-lû, *s.* Grenze, Außenſeite,
Purloin, pûr-lôin', *v. a.* ſtehlen. [*f.*
Purloiner, pûr-lôin'-ûr, *s.* Dieb, *m.*
Purparty, pûr'-pâr-tê, *s.* Antheil, *m.*
Purple, pûr'-pl, *s.* Purpur, *m.*; Purpurſchnecke, *f.*; – *adj.* purpurfarben; – *v. a.* mit Purpur färben.
Purport, pûr'-pôrt, *s.* Inhalt, Zweck, *m.*; – *v. n.* zum Zwecke haben.
Purpose, pûr'-pûs, *s.* Abſicht, *f.* Zweck, *m.* Vorhaben, Beiſpiel, *n.*; – *v. n.* Willens ſeyn; on –, abſichtlich, vorſätzlich; to no –, vergeblich. [Erfolg.
Purposeless, pûr'-pûs-lês, *adj.* ohne
Purposely, pûr'-pûs-lê, *adv.* abſichtlich.
Purr, pûr, *v. n.* ſchnurren (wie eine Katze).
Purse, pûrse, *s.* Beutel, Geldbeutel, *m.*; – *v. a.* in den Beutel thun; purse-proud, *adj.* geldſtolz.
Purser, pûr'-sûr, *s.* Zahlmeiſter, *m.*
Pursiness, pûr'-sê-nês, Pursiveness, pûr'-siv-nês, *s.* Engbrüſtigkeit, *f.*
Purslain, pûrse'-lâne, *s.* Portulak, *m.*
Pursuance, pûr-sû'-ânse, *s.* Verfolgung, *f.*; in –of, zufolge.
Pursuant, pûr-sû'-ânt, *prp.* zufolge.
Pursue, pûr-sû', *v. a.* verfolgen; ſtreben; – *v. n.* fortfahren.
Pursuer, pûr-sû'-ûr, *s.* Verfolger, *m.*
Pursuit, pûr-sûte', *s.* Verfolgung; Beförderung, *f.*; Streben, *n.*; by –, emſig.
Pursy, pûr'-sê, *adj.* engbrüſtig. [hör, *n.*
Purtenance, pûr'-tê-nânse, *s.* Zugehör,
Purulence, pûr'-û-lêuse, Purulency, pûr'-û-lên-sê, *s.* Eiterung, *f.*
Purulent, pûr'-û-lênt, *adj.* eiterig.
Purvey, pûr-vâ, *v. a.* verſorgen; einkaufen; – *v. n.* Vorrath anſchaffen.
Purveyance, pûr-vâ'-ânse, *s.* Vorrath, *m.* [Kuppler, *m.*
Purveyor, pûr-vâ'-ûr, *s.* Schaffner;
Purview, pûr'-vû, *s.* Zweck, *m.*
Pus, pûs, *s.* Eiter, *m.*
Push, pûsh, *v. a.* & *n.* ſtoßen; treiben; beſchleunigen; anfallen; – *s.* Stoß, *m.* Anſtrengung, *f.*; Anfall, *m.*; Blatter, *f.*; at one –, mit einem Male.
Pushing, pûsh'-îng, *adj.* unternehmend.
Pusillanimity, pû-sîl-lâu-îm'-ê-tê, *s.* Kleinmüthigkeit, *f.*
Pusillanimous, pû-sîl-âu'-nê-mûs, *adj.* kleinmüthig.
Pusillanimousness, pû-sîl-ân'-nê-mûs-nês, *s.* Feigherzigkeit, *f.*
Puss, pûs, *s.* Kätzchen, *n.*
Pustule, pûs'-tshûle, *s.* Blatter, *f.*
Pustulous, pûs'-tshû-lûs, *adj.* mit Blattern beſetzt.
Put, pût, *v. a. ir.* ſetzen, ſtellen; niederſetzen; verurſachen; anvertrauen; – *v. n.* ſich bewegen; keimen; to-about, in Umlauf bringen; to-asunder, trennen; to-into heart, Muth einflößen; to-a question, eine Frage aufwerfen; to-in mind, erinnern; to – in pledge verſetzen; to – to pains, Mühe machen.
Put, pût, *s.* Ereigniß, *n.*; Fall; Aufſchub, *m.*
Putid, pû'-tîd. *adj.* ſtinkend. [tigkeit, *f.*
Putidness, pû'-tîd-nês, *s.* Niederträchtigkeit, *f.* [tend.
Putredinous, pû-trê'd'-ê-nûs, *adj.* ſtinkend
Putrefaction, pû-trê-fâk'-shûn, *s.* Fäulung, *f.* [faulend
Putrefactive, pû-trê-fâk'-tîv, *adj.*
Putrefy, pû'-trê-fî, *v. n.* faulen.
Putrescence, pû-três'-sênse, *s.* Verfaulen, *n.*
Putrescent, pû-três'-sênt, *adj.* faulend.
Putrid, pû'-trîd, *adj.* faul. [*f.*
Putridness, pû'-trîd-nês, *s.* Fäulniß,
Putry, pû'-trê, *adj.* faulig.
Putter, pût'-tûr, *s.* Bringer; Lärmer, *m.*; Getöſe, *n.*
Puzzle, pûz'-zl, *v. a.* verwirren, verwickeln; – *v. n.* verlegen ſeyn; – *s.* Verlegenheit, *f.*; Räthſel, *n.*
Pygmy, pîg'-mê, *s.* Zwerg, *m.*
Pyramid, pîr'-â-mîd, Pyramis, pîr'-â-mîs, *s.* Pyramide, *f.*
Pyramidal, pê-râm'-ê-dâl, *adj.* –ly, *adv.* pyramidaliſch.
Pyre, pîre *s.* Scheiterhaufen, *m.*

Q

Quab, kwâb, *s.* Quappe, *f.*
Quack, kwâk, *v. a.* & *n.* quaken; prahlen; quackſalbern; – *s.* Prahler; Quackſalber, *m.* [berei, *f.*
Quackery, kwâk'-kûr-ê, *s.* Quackſal-
Quackish, kwâk'-îsh, *adj.* marktſchreieriſch. [rei, *f.*
Quackism, kwâk'-îzm, *s.* Marktſchreie-
Quacksalver, kwâk'-sâl-vûr, *s.* Quackſalber, *m.* [eck, *n.*
Quadrangle, kwôd'-râng-gl, *s.* Vier-
Quadrate, kwâ'-drâte, *adj.* viereckig; – *s.* Viereck; – *v. a.* paſſen.
Quadrennial, kwâ-drên'-nê-âl, Quadriennial, kwâ-drê-ên'-nê-âl, *adj*

vierjährig.
Quadruped, kwŏd'-drŏŏ-pĕd, *adj.* vierfüßig; – *s.* vierfüßiges Thier, *n.*
Quadruple, kwŏd'-drŏŏ-pl, *adj.* -ly, *adv.* vierfach.
Quadruplicate, kwă-drŏŏ'-plĕ-kăte, *v. a.* vervierfachen.
Quadruply, kwŏd'-drŏŏ-plĕ, *adv.* vierfach.
Quaff, kwăf, *v. a. & n.* trinken, zechen; – *s.* Schluck, *m.*
Quaffer, kwăf'-fŭr, *s.* Zecher, *m.*; – *v. n.* umherfühlen.
Quag, kwăg, *v. a.* reizen, kitzeln.
Quagged, kwăg'-gĕd, *adj.* wollüstig.
Quaggy, kwăg'-gĕ, *adj.* sumpfig.
Quagmire, kwăg'-mire, *s.* Morast, *m.*
Quaid, kwāde, *adj.* niedergeschlagen.
Quail, kwāle, *s.* Wachtel, *f.*; – *v. a.* unterdrücken; – *v. n.* schmachten.
Quaint, kwānt, *adj.* -ly, *adv.* spitzfindig; niedlich.
Quaintness, kwānt'-nĕs, *s.* Niedlichkeit, *f.* Zierlichkeit, *f.*
Quake, kwāke, *v. n.* zittern; – *s.* Zittern, *n.*
Quaker, kwā'-kŭr, *s.* Zitterer; Quäker, *m.*
Quakerlike, kwā'-kŭr-like, *adj.* einem Quäker ähnlich.
Qualification, kwŏl-lĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Eigenschaft: Fähigkeit, *f.*
Qualifier, kwŏl'-lĕ-fī-ŭr, *s.* Großsprecher, *m.*
Qualify, kwŏl'-lĕ-fī, *v. a.* geschickt machen; berichtigen; einschränken, mäßigen; – *v. n.* sich vorbereiten.
Quality, kwŏl'-lĕ-tĕ, *s.* Beschaffenheit; Eigenschaft; Gemüthsart, *f.*; Standespersonen, *f. pl.*
Qualm, kwăm, *s.* Uebelkeit; Ohnmacht, *f.*
Qualmishness, kwăm'-ish-nĕs, *s.* Uebelkeit, *f.*
Quandary, kwŏn-dā'-rĕ, *s.* Zweifel, *m.*
Quantity, kwŏn'-tĕ-tĕ, *s.* Menge, Anzahl, *f.*; Maß; Zeitmaß, *n.*
Quantum, kwŏn'-tŭm, *s.* Menge, Größe; Betrag, *m.*
Quarrel, kwŏr'-rĭl, *s.* Zank, *m.*; Feindschaft, *f.*; Bolzen, *m.*; Glasscheibe, *f.*; – *v. n.* zanken: tadeln.
Quarreller, kwŏr'-rĭl-ŭr, *s.* Zänker, *m.*
Quarrelous, kwŏr'-rĭl-ŭs, Quarrelsome, kwŏr'-rĭl-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* zänkisch.
Quarrelsomeness, kwŏr'-rĭl-sŭm-nĕs, *s.* Zanksüchtigkeit, *f.*
Quarry, kwŏr'-rĕ, *s.* Viereck, *n.*; Bolzen, *m.*; – *v. n.* fressen, verzehren; quarry-man, *s.* Steinbrecher, *m.*
Quart, kwŏrt, *s.* Viertelmaß, *n.*
Quartan, kwŏr'-tăn, *s.* viertägiges Fieber, *n.*
Quarter, kwŏr'-tŭr, *s.* Viertel; Stadtviertel, *n.*; Herberge, *f.*; Vierteljahr, *n.*; Schonung, *f.*; – *v. a.* viertheilen; liegen; sich nähren.
Quarterly, kwŏr'-tŭr-lĕ, *adj. & adv.* viertheilig; vierteljährig.
Quarto, kwŏr'-tō, *s.* Quartformat, *n.*
Quarz, kwŏrts, *s.* Quarz, *m.*
Quash, kwăsh, *v. a.* zermalmen; unterdrücken; – *v. n.* schwanken.
Quat, kwăt, *s.* Blatter, *f.*
Quater-cousin, kā'-tĕr-kŭ--zn, *s.* weitläufiger Vetter, *m.*
Quaver, kwā'-vŭr, *v. n.* zittern, trillern; – *s.* Triller, *m.*
Quay, kē, *s.* Damm, *m.*
Queach, kwēētsh, *s.* Dickicht, *n.*
Queach, kwēētsh, *v. n.* sich bewegen.
Queachy, kwēētsh'-ē, *adj.* schwankend.
Quean, kwēne, *s.* Bettel, *f.*
Queasiness, kwē'-zē-nĕs, *s.* Uebelkeit, *f.* Ekel, *m.*
Queasy, kwē'-zē, *adj.* übel, ekel.
Queck, kwĕk, *v. n.* mucken.
Queen, kwēēn, *s.* Königinn, *f.*; – *v. a.* to-it, die Königinn spielen.
Queer, kwēēr, *adj.* -ly, *adv.* wunderlich; – *v. a.* irre machen.
Queerness, kwēēr'-nĕs, *s.* Seltsamkeit, *f.*
Quell, kwĕl, *v. a.* hemmen, unterjochen; – *v. n.* umkommen.
Queller, kwĕl'-lŭr, *s.* Unterdrücker, *m.*
Queme, kwēēm, *v. n.* gefallen.
Quench, kwĕnsh, *v. a.* löschen, vernichten; – *v. n.* sich kühlen; besänftigt werden.
Quenchless, kwĕnsh'-lĕs, *adj.* unauslöschlich.
Querele, kwĕr'-rĭl, *s.* Klage, *f.*
Querent, kwē'-rĕnt, *s.* Kläger, *m.*
Querimonious, kwĕr-rĕ-mō'-nē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* klagend.
Querist, kwē'-rĭst, *s.* Forscher, *m.*
Querry, kwĕr'-rĕ, *s.* Stallmeister, Marstall, *m.*
Querulous, kwĕr'-rŭ-lŭs, *adj.* -ly, *adv.* klagend.
Querulousness, kwĕr'-rŭ-lŭs-nĕs, *s.* Neigung zum Klagen, *f.*
Query, kwē'-rĕ, *s.* Frage, *f.*; – *v. a.* fragen.
Quest, kwĕst, *s.* Suchen, *n.*; Untersuchung, *f.*; – *v. n.* suchen, nachspüren.
Question, kwĕs'-tshŭn, *s.* Frage; Streitfrage, Untersuchung, *f.*; Zweifel,

m.; – *v. n. & a.* fragen, ausfragen, prüfen; zweifeln; in–, im vorliegenden Falle; to call into–, zur Rechenschaft ziehen.

Questionable, kwĕs'–tshŭn–ă–bl, *adj.* [zweifelhaftig, streitig.

Questionableness, kwĕs'–tshŭn–ă–bl–nĕs, *s.* bedenkliche Beschaffenheit, *f.*

Questionary, kwĕs'–tshŭn–ă–rĕ, *adj.* fragend.

Questioner, kwĕs'–tshŭn–ŭr, *s.* Frager, Untersucher, *m.*

Questionless, kwĕs'–tshŭn–lĕs, *adj.* ohne Zweifel.

Questuary, kwĕs'–tshŭ–ă–rĕ, *adj.* gewinnsüchtig.

Quetch, kwĕtsh, *v. n.* sich regen.

Quib, kwĭb, *s.* Quip.

Quibble, kwĭb'–bl, *s.* Wortspiel, *n.*; Spitzfindigkeit, *f.*

Quibbler, kwĭb'–bl–ŭr, *s.* Witzling, *m.*

Quick, kwĭk, *adj.* lebhaft; hurtig; scharfsinnig; fein; schwanger; – *s.* Geschöpf, *n.*; Pflanze, *f.* Dornbusch, *m.*; – *adv.* or–ly, *adv.* geschwind; quick–sighted, *adj.* scharfsichtig; quick–sightedness, *s.* Scharfsichtigkeit, *f.*

Quicken, kwĭk'–kn, *v. a.* beseelen; beschleunigen; to–the appetite, die Eßlust aufregen; – *v. n.* sich regen.

Quickness, kwĭk–nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, *f.* Witz, *m.* Empfindsamkeit, *f.*

Quiddit, kwĭd'–dĭt, *s.* Wortspiel, *n.*

Quiddity, kwĭd'–ĕ–tĕ, *s.* Wortverdreherei, *f.*

Quiescence, kwĭ–ĕs'–sĕnse, *s.* Ruhe, *f.*

Quiescent, kwĭ–ĕs'–sĕnt, *adj.* ruhend.

Quiet, kwĭ'–ĕt, *adj.* –ly, *adv.* ruhig; – *s.* Ruhe, *f.*; – *v. a.* beruhigen.

Quieter, kwĭ'–ĕt–ŭr, *s.* Beruhiger, *m.*; Beruhigungsmittel, *n.*

Quietism, kwĭ'–ĕt–ĭzm, *s.* Gemüthsruhe, *f.*

Quietness, kwĭ'–ĕt–nĕs, Quietude, kwĭ'–ĕ–tūde, *s.* Ruhe, *f.*

Quietsome, kwĭ'–ĕt–sŭm, *adj.* ruhig.

Quill, kwĭl, *s.* Federkiel, *m.* Feder, *f.* Spule, *f.*; Stachel, *m.*

Quillet, kwĭl'–lĭt, *s.* Spitzfindigkeit, *f.*

Quilt, kwĭlt, *s.* Matratze, *f.*; – *v. a.* durchnähen.

Quinary, kwī'–nă–rĕ, *adj.* fünffach.

Quince, kwĭnse, *s.* Quitte, *f.*

Quinch, kwĭnsh, *v. a.* sich regen.

Quinquennial, kwĭn–kwĕn'–nĕ–ăl, *adj.* fünfjährig.

Quint, kwĭnt, *s.* Fünf, Quinte, *f.*

Quintal, kwĭn'–tăl, *s.* Centner, *m.*

Quintessence, kwĭnt'–ĕs–sĕnse, *s.* Quintessenz, *f.*

Quintuple, kwĭn'–tū–pl, *adj.* fünffach.

Quip, kwĭp, *s.* Stich, *m.* Stichelei, *f.*; – *v. a.* sticheln.

Quire, kwīre, *s.* Buch Papier; Chor, *n.*; – *v. n.* im Chore singen.

Quirister, kwīr'–rĭs–tŭr, *s.* Chorsänger, *m.*

Quirk, kwĕrk, *s.* Stich, *m.* Stichelrede, Finte, *f.*

Quit, kwĭt, *adj.* los, frei; – *v. a.* losmachen; lossprechen; bezahlen; aufgeben; sich benehmen.

Quite, kwīte, *adv.* ganz, durchaus; – *v. a.* losmachen.

Quits, kwĭts, *adv.* frei, quitt.

Quittal, kwĭt'–tăl, *s.* Vergeltung, *f.*

Quittance, kwĭt'–tănse, *s.* Quittung, Bezahlung, *f.*; – *v. a.* erwiedern.

Quitter, kwĭt'–tŭr, *s.* Befreier, *m.*

Quiver, kwĭv'–vŭr, *s.* Köcher, *m.*; – *adj.* lebhaft; – *v. n.* zittern.

Quiz, kwĭz, *v. a.* ärgern.

Quizzer, kwĭz'–zŭr, *s.* Spötter, *m.*

Quob, kwŏb, *v. n.* schlagen.

Quodlibet, kwŏd'–lĕ–bĕt, *s.* Gemengsel, *n.*

Quoif, kwŏĭf, etc. *s.* Coif, etc.

Quondam, kwŏn'–dăm, *adv.* weiland.

Quotation, kwō–tā'–shŭn, *s.* Anführung, Stelle, *f.*

Quote, kwōte, *v. a.* anführen, citiren.

Quoth, kwŭth, (kwōth), *v. def.* sagt sagte.

Quotidian, kwō–tĭd'–ĕ–ăn, *adj.* täglich.

R

Rabbit, răb'–bĭt, *s.* Kaninchen, *n.*

Rabble, răb'–bl, *s.* Pöbel, *m.*

Rabblement, răb'–bl–mĕnt, *s.* Zusammenlauf des Pöbels, *m.*

Rabid, răb'–bĭd, *adj.* wüthend.

Rabidness, răb'–bĭd–nĕs, *s.* Raserei, Wuth, *f.*

Race, rāse, *s.* Geschlecht, *n.*; Gattung, *f.*; Schlag; Wettlauf; Fortschritt, *m.*

Racer, rāse'–ŭr, *s.* Wettrenner, *m.*

Raciness, rā'–sĕ–nĕs, *s.* Stärke; Geistesstärke, *f.*

Racing, rāse'–ĭng, *s.* Wettlaufen, *n.*

Rack, răk, *s.* Folter, *f.*; Spanner; Spinnrocken, *m.*; Krippe, *f.*; Arak, *m.*; – *v. n.* sich bewegen, ziehen (von Wolken); – *v. a.* foltern; unterdrücken; reinigen.

Racker, răk'–kŭr, *s.* Folterer, *m.*

Racket, răk'–kĭt, *s.* Lärmen, *m.*; Gewäsch, *n.*; – *v. n.* lärmen, scherzen

Racy, rā'-sē, *adj.* ſtark; geiſtreich.
Raddle, rād'-dl, *v. a.* zuſammen flechten.
Radiance, rā'-dē-ānse, Radiancy, rā'-dē-ān-sē, *s.* Schimmer, *m.*
Radiant, rā'-dē-ānt, *adj.* glänzend.
Radiate, rā'-dē-āte, *v. n.* ſtrahlen.
Radiation, rā-dē-ā'-shŭn, *s.* Strahlen, *n.* [urſprünglich; gänzlich.
Radical, rād'-dē-kāl, *adj.* -ly, *adv.*
Radicality, rād-dē-kāl'-ē-tē, *s.* Urſprung, *m.*; Wurzel, *f.* [zeln.
Radicate, rād'-dē-kāte, *v. n.* einwur-
Radication, rād-ē-kā'-shŭn, *s.* Einwurzelung, *f.* [Rettig, *m.*
Radish, rād'-dĭsh, *s.* Radieschen, *n.*;
Raff, rāf, *s.* Haufen, *m.*; -*v. a.* raffen.
Raffle, rāf'-fl, *v. n.* zaſchen; -*s.* Paſch-
Raft, rāft, *s.* Flöße, *f.* [ſpiel, *n.*
Rag, rāg, *s.* Lumpen, *m.*; Bruchſtück, *n.*; Pöbel, *m.* [ſterung, *f.*: -*v. n.* wüthen
Rage, rādje, *s.* Wuth, Raſerei; Begei-
Rageful, rādje'-fŭl, *adj.* wüthend.
Ragged, rāg'-gĕd, *adj.* zerlumpt; uneben.
Ragingly, rādje'-ĭng-lē, *adv.* wüthend.
Ragoo, rā-gŏŏ', *s.* Ragout, *n.*
Ragster, rāg'-stŭr, *v. a.* prahlen.
Rail, rāle, *s.* Riegel, *m.*; Geländer, *n.*; Schlagbaum, *m.*; - *v. a.* einfaſſen; in eine Reihe ſtellen; - *v. n.* ſpotten; ſtrö-
Railer, rāle'-ŭr, *s.* Spötter, *m.* [men.
Railing, rā'-lĭng, *s.* Schmähung, *f.*
Raillery, rāl'-lĕr-ē, *s.* Spötterei, *f.*
Raiment, rā'-mĕnt, *s.* Kleidung, *f.*
Rain, rāne, *s.* Regen, *m.*; - *v. a. imp.* regnen.
Rainbow, rāne'-bō, *s.* Regenbogen, *m.*
Raindeer, rāne'-dēēr, *s.* Rennthier, *n.*
Rain-water, rāne'-wā-tŭr, *s.* Regenwaſſer, *m.*
Rainy, rāne'-ē, *adj.* regnicht.
Raise, rāze, *v. a.* aufheben; erheben; aufſtellen; befördern; anſtiften, zuſammenbringen; aufziehen; to-men, Truppen anwerben.
Raiser, rāze'-ŭr, *s.* Urheber, *m.*
Raisin, rā'-zn, *s.* Roſine, *f.*
Rake, rāke, *s.* Rechen; Wüſtling, *m.*; - *v. a.* rechen.
Raker, rāke'-ŭr, *s.* Recher, *m.*
Rakish, rāke'-ĭsh, *adj.* -ly, *adv.* unordentlich. [lichkeit, *f.*
Rakishness, rāke'-ĭsh-nĕs, *s.* Liederl-
Rally, rāl'-lē, *v. a.* wieder zuſammenbringen; verſpotten: ſcherzen; - *v. n.* ſich ſammeln.
Ram, rām, *s.* Widder, *m.*; - *v. a.* einrammen.
Ramage, rām'-ĭdjo, *s.* Rummage.
Ramage, rām'-ĭdje, *s.* Aſtwerk, *n.*
Ramble, rām-bl, *v. n.* herumſchweifen.
Rambler, rām'-bl-ŭr, *s.* Herumſtreicher, [*m.*
Rame, rāme, *v. a.* ſich dehnen.
Raments, rā'-mĕnts, *s. pl.* Späne, *m. pl.* [Verzweigung, *f.*
Ramification, rām-mē-fē-kā'-shŭn, *s.*
Ramify, rām'-mē-fī, *v. a.* verzweigen; - *v. n.* ſich ausbreiten.
Rammer, rām'-mŭr, *s.* Ramme, *f.*
Rammish, rām'-mĭsh, *adj.* bockig.
Ramous, rā'-mŭs, *adj.* äſtig.
Ramp, rāmp, *v. n.* ſpringen, ſich ranken; - Sprung, *m.* [hund, *m.*
Rampallian, rām-pāl'-yān, *s.* Lumpen-
Rampancy, rām'-pān-sē, *s.* Ueppigkeit,
Rampart, rām'-pārt, *s.* Wall, *m.* [*f.*
Rampion, rāmp'-yŭn, *s.* Rapünzchen, *n.*
Ranch, rānsh, *v. a.* verrenken; - *s.* Verrenkung, *f.*
Rancid, rān'-sĭd, *adj.* ranzig. [keit, *f.*
Rancidness, rān'-sĭd-nĕs, *s.* Ranzig-
Rancorous, rāng'-kŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* feindſelig. [Feindſeligkeit, *f.*
Rancorousness, rāng'-kŭr-ŭs-nĕs, *s.*
Rancour, rāng'-kŭr, *s.* Groll, Haß, *m.*; to bear a -, Groll hegen.
Rand, rānd, *s.* Rand, *m.*
Random, rān'-dŭm, *s.* Zufall, *m.*; at -, aufs Gerathewohl.
Range, rānje, *s.* Reihe; Ordnung, *f.*; Umfang, *m.*; Mehlſieb, *n.*; - *v. a.* ordnen; überhingehen; ſieben; - *v. n.* liegen; herumſtreifen. [hund, *m.*
Ranger, rān'-jŭr, *s.* Landſtreicher, Spür-
Rangership, rān'-jŭr-shĭp, *s.* Förſterei, *f.*
Rangle, rāng'-gl, *v. a.* umher ſchwärmen.
Rank, rāngk, *s.* Reihe; Linie, *f.*; Glied, *n.*; Rang, *m.*; - *adj.* -ly, *adv.* üppig, ſtark; übermäßig; ranzig; - *v. a.* ordnen. [ſchwären.
Rankle, rāngk'-kl, *v. a.* ſich entzünden,
Rankness, rāngk'-nĕs, *s.* Ueppigkeit; ranzige Beſchaffenheit, *f.* [züchtigen.
Ransack, rān'-sāk, *v. a.* plündern; noth-
Ransom, rān'-sŭm, *s.* Löſegeld, *n.*; - *v. a.* auslöſen. [*m.*
Ransomer, rān'-sŭm-ŭr, *s.* Auslöſer,
Ransomless, rān'-sŭm-lĕs, *adj.* ohne Löſegeld. [ſchwülſtig reden, eifern.
Rant, rānt, *s.* Wortſchwall, *m.*; - *v. n*

Ranter, rănt'-ŭr, *s.* Großſprecher, *m.*
Rantipole, rănt'-ē-pōle, *adj.* ausgelaſſen; – *s.* Wüſtling, *m.*; – *v. n.* herumſchweifen.
Ranunculus, rā-nŭng'-kū-lŭs, *s.* Ranunkel, *f.*
Rap, răp, *v. a. & n.* ſchlagen; pochen; hinreißen; tauſchen; – *s.* Schlag; Naſenſtieber, *m.*
Rapacious, rā-pā'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* raubgierig.
Rapacity, rā-păs'-sē-tē, Rapaciousness, rā-pā'-shŭs-nĕs, *s.* Raubgier, *f.*
Rape, răpe, *s.* Raub, *m.*; Nothzucht; Rübe, *f.*; rape-oil, *s.* Rüböl, *m.*
Rapid, răp'-ĭd, *adj.* –ly, *adv.* äußerſt ſchnell, reißend.
Rapidity, rā-pĭd'-ē-tē, Rapidness, răp'-ĭd-nĕs, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Rapine, răp'-ĭn, *s.* Raub, *m.*
Rapper, răp'-pŭr, *s.* Schläger, *m.*; grobe Lüge, *f.*
Rapt, răpt, *s.* Entzückung, *f.*; – *v. a.* entzücken.
Raptor, răp'-tŭr, *s.* Räuber, *m.*
Rapture, răp'-tshŭre, *s.* Begeiſterung; Eile, *f.*
Rapturous, răp'-tshŭr-ŭs, *adj.* entzückend.
Rare, râre, *adj.* –ly, *adv.* ſelten, koſtbar, ſparſam.
Rarefaction, râr-ē-făk'-shŭn, *s.* Verdünnung, *f.*
Rarefiable, râr'-rē-fī-ā-bl, *adj.* verdünnbar.
Rarefy, Rarify, râr'-rē-fī, *v. a.* verdünnen; – *v. n.* ſich verdünnen.
Rareness, râre-nĕs, *s.* Seltenheit, *f.*
Rarity, râr'-rē-tē, *s.* Seltenheit, Koſtbarkeit, *f.*
Rasberry, răz'-bĕr-rē, *s.* Brombeere, *f.*
Rascal, răs'-kăl, *s.* Schurke, *m.*
Rascalion, răs-kăl'-yŭn, *s.* Lump, *m.*
Rascality, răs-kăl'-ē-tē, *s.* Geſindel, *n.*
Rascally, răs'-kăl-lē, *adj. & adv.* ſchurkiſch.
Rase, râze, *v. a.* ſchleifen; vertilgen; –
Rash, răsh, *adj.* –ly, *adv.* übereilt; voreilig; ſchnell; – *s.* Hautentzündung, *f.*
Rashness, răsh'-nĕs, *s.* Unbeſonnenheit, *f.*
Rasor, râ'-zŭr, *s.* Scheermeſſer, *n.*
Rasp, răsp, *v. a.* raſpeln; – *s.* Raſpel; rasp-berry, *s.* Himbeere, *f.*
Rat, răt, *s.* Ratze, *f.*; to smell a –, Argwohn haben; rat-trap, *s.* Rattenfalle, *f.*
Ratableness, râ'-tă-bl-nĕs, *s.* Gemäßheit, *f.*
Rate, râte, *s.* feſtgeſetzter Preis, *m.*; Verhältniß, *n.* Maßſtab, Rang, *m.*; Steuer, *f.*; *v. n.* ſchätzen; ſchatzen; tadeln, ſchelten; at this –, in dieſer Rückſicht; – of exchange, *s.* Wechſelcours, *m.*
Rater, râ'-tŭr, *s.* Taxator, *m.*
Rath, răth, *s.* Anhöhe, *f.*; – *adj.* frühzeitig; – *s.* Sommergerſte, *f.*
Rather, râ'TH'-ŭr, *adv.* vielmehr; lieber; ziemlich; I had –, ich will, wollte lieber.
Ratification, răt-tē-fē-kā'-shŭn, *s.* Beſtätigung, *f.*
Ratifier, răt'-tē-fī-ŭr, *s.* Beſtätiger, *m.*
Ratify, răt'-ē-fī, *v. a.* beſtätigen.
Ratio, râ'-shē-ō, *s.* Verhältniß, *n.*
Ratiocinable, râsh-ē-ŏs'-ē-nā-bl, *adj.* vernunftmäßig.
Ratiocinate, râsh-ē-ŏs'-ē-nāte, *v. a.* folgern.
Ratiocination, râsh-ē-ŏs-ē-nā'-shŭn, *s.* Folgerung, *f.*
Ration, râ'-shŭn, *s.* Ration, *f*
Rational, răsh'-ŭn-ăl, *adj.* –ly, *adv.* vernünftig.
Rationality, răsh-ē-ō-năl'-ē-tē, *s* Vernunftmäßigkeit, *f.*
Rattle, răt'-tl, *s.* Geklapper, *n.*; Würfelbecher, *m.*; – *v. n.* raſſeln, klappern; – *v. a.* praſſeln; betäuben, ſchelten; to – an oath, ſchwören.
Raucity, răw'-sē-tē, *s.* Heiſerkeit, *f*
Raucous, răw'-kŭz, *adj.* heiſer.
Ravage, răv'-vĭdje, *v. a.* verwüſten; plündern; – *s.* Verwüſtung, *f.*
Ravager, răv'-vĭdje-ŭr, *s.* Verwüſter, *m*
Rave, râve, *v. n.* raſen; faſeln; to – upon, vernarrt ſeyn.
Ravel, răv'-vl, *v. a.* verwickeln; aufdrieſeln; – *v. n.* in Verlegenheit kommen.
Raven, râv'-vn, *s.* Rabe, *m.*; – *v. a.* verſchlingen; rauben.
Ravener, răv'-vn-ŭr, *s.* Vielfraß; Räuber, *m.*
Ravening, răv'-vn-ĭng, *s.* Raubgier *f*
Ravenous, răv'-vn-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* raubgierig.
Ravenousness, răv'-vn-ŭs-nĕs, *s.* Raubgier, *f*
Raver, râve'-ŭr, *s.* Raſender, *m.*
Ravin, răv'-ĭn, *s.* Fraß, *m.* Raubgier, *f.*; – *adj.* raubgierig.
Raving, râ'-vĭng, *adj.* –ly, *adv.* raſend.
Ravish, răv'-vĭsh, *v. a* rauben; entzücken; ſchänden.
Ravisher, răv'-ĭsh-ŭr, *s.* Räuber; Schänder, *m.*
Ravishment, răv'-ĭsh-mĕnt, *s.* Raub *m.* Entführung; Entzückung, *f.*
Raw, răw, *adj.* –ly, *adv.* roh; wund, unerfahren.
Rawish, răw'-ĭsh, *adj.* rauh (vom Wet-

Rawness, råw'-nĕs, *s.* Rohheit, Eilfertigkeit, *f.*
Ray, rå, *s.* Strahl; Glanz, *m.*; Rüſtung, *f.*; – *v. a.* ſtreifig machen; beſudeln.
Rayless, rå'-lĕs, *adj.* ſtrahlenlos.
Raze, råze, *v. a.* ſchleifen, ausrotten.
Razor, rå'-zŭr, *s.* Scheermeſſer, *n.*
Razure, rå'-shŭre, *s.* Ausſtreichen, *n.*
Reach, rētsh, *v. a. & n.* reichen; überreichen; erreichen; ſich bemühen; erlangen; ſich übergeben; to – at a thing, nach etwas ſtreben; – *s.* Ausdehnung, *f.* Raum, *m.* Fähigkeit, *f.*; Zweck, *m.*
Reaching, rētsh'-ĭng, *s.* Aufſtoßen, *n.*
Reachless, rētsh'-lĕs, *adj.* unerreichbar.
React, rē-ăkt', *v. a. & n.* entgegenwirken. [*f.*
Reaction, rē-ăk'-shŭn, *s.* Rückwirkung,
Read, rēēd, *v. a. & n. ir.* leſen; beobachten; muthmaßen; verſtehen; – *s.* Rath, Denkſpruch, *m.*; to – to, vorleſen; – *part. & adj.* beleſen.
Readable, rēēd'-ă-bl, *adj.* lesbar.
Readeption, rē-ăd-ĕp'-shŭn, *s.* Wiedererlangung, *f.*
Reader, rēēd'-ŭr, *s.* Leſer, *m.*
Readiness, rĕd'-dē-nĕs, *s.* Bereitwilligkeit; Fertigkeit, *f.*; – to please, *s.* Gefälligkeit, *f.* [ſenheit, *f.*
Reading, rēēd'-ĭng, *s.* Leſen, *n.*; Beleſ
Readjourn, rē-ăd-jŭrn', *v. a.* wieder vorladen. [laſſen.
Readmit, rē-ăd-mĭt', *v. a.* wieder zu-
Readmittance, rē-ăd-mĭt'-tănse, *s.* Wiederzulaſſung, *f.*
Ready, rĕd'-dē, *adj.* -ily, *adv.* bereit; hurtig; im Begriffe; bar: – *s.* bares Geld, *n.*; – to please, gefällig.
Reak, rēēk, *s.* Binſe, *f.*
Real, rē'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* weſentlich, wirklich, gewiß
Reality, rē-ăl'-ē-tē, *s.* Wirklichkeit, *f.*
Realization, rē-ăl-lē-zā'-shŭn, *s.* Verwirklichung, *f.* [gewinnen.
Realize, rē'-ăl-ize, *v. a.* verwirklichen;
Realm, rĕlm, *s.* Königreich, *n.*
Realty, rē'-ăl-tē, Treue, *f.*; Gehorſam,
Ream, rēme, *s.* Rieß, *n.* [*m.*
Reanimate, rē-ăn'-nē-māte, *v. a.* wieder beleben.
Reap, rēpe, *v. a.* ernten, einernten.
Reaper, rē'-pŭr, *s.* Schnitter, *m.*
Reaping-hook, rē'-pĭng-hŏŏk, *s.* Sichel, *f.* [erſcheinen.
Reappear, rē-ăp-pēre', *v. n.* wieder
Rear, rēre, *s.* Nachtrab, *m.*; letzte Claſſe, *f.*; Hintergrund, *m.*; – *adj.* frühzeitig; – *v. a.* heben; aufrichten; aufziehen, aufbringen; hervorbringen; aufſcheuchen; erhalten. [mans, *f*
Rear-mouse, rēre'-mŏŭse, *s.* Fledermaus, *f.*
Rearward, rēre'-wărd, *s.* Nachtrab, Hintergrund, *m.* [der beſteigen.
Reascend, rē-ăs-sĕnd', *v. n. & a.* wie-
Reason, rē'-zn, *s.* Vernunft; Urſache *f.*; Recht, *n.*; – *v. n.* ſchließen; nachdenken; reden; ſtreiten; – *v. a.* unterſuchen; by – of, wegen; by-that, weil
Reasonable, rē'-zn-ă-bl, *adj.* – bly *adv.* vernünftig.
Reasonableness, rē'-zn-ă-bl-nĕs, *s.* Vernünftigkeit; Billigkeit, *f.* [nünftig.
Reasoned, rē'-z'n'd, *part. & adj.* ver-
Reasoner, rē'-zn-ŭr, *s.* Denker, *m.*
Reasoning, rē'-zn-ĭng, *s.* Schluß, *m.*
Reasonless, rē'-zn-lĕs, *adj.* unvernünftig.
Reassume, rē-ăs-sūme, *v. a.* wieder annehmen. [Wiederannehmung, *f.*
Reassumption, rē-ăs-sŭm'-shŭn, *s*
Reassure, rē-ă-shŏŏr', *v. a.* Muth einſprechen. [keit, *f*
Reastiness, rēs'-tē-nĕs, *s.* Ranzigkeit, *f.*
Reasty, rēs'-tē, Reasy, rē'-sē, *adj* ranzig.
Reave, rēve, *v. a.* wegnehmen.
Rebaptization, rē-băp-tē-zā'-shŭn, *s* Wiedertaufe, *f.* [ſen; demüthigen
Rebate, rē-bāte', *v. a.* betäuben; dämpfen
Rebatement, rē-bāte'-mĕnt, *s.* Demüthigung, *f.*
Rebel, rē-bĕl', *v. n.* ſich empören.
Rebel, rĕb'-bĕl, Rebeller, rē-bĕl'-lŭr, *s.* Aufrührer, *m.* [*f.*
Rebellion, rē-bĕl'-yŭn, *s.* Empörung,
Rebellious, rē-bĕl'-yŭs, *adj.* -ly, *adv.* aufrühreriſch
Reboil, rē-bŏĭl', *v. n.* Feuer fangen.
Rebound, rē-bŏŭnd', *v. n. & a.* zurückprallen, zurückſpringen.
Rebreathe, rē-brēTHe', *v. a.* wieder athmen.
Rebuff, rē-bŭf', *s.* Rückſtoß, *m.*; Abweiſung, *f.*; – *v. a.* zurückſtoßen; abweiſen.
Rebuild, rē-bĭld', *v. a. ir.* wieder bauen.
Rebukable, rē-bū'-kă-bl, *adj.* tadelnswerth. [Tadel, *m.*
Rebuke, rē-būke', *v. a.* tadeln; – *s*
Rebuker, rē-bū'-kŭr, *s.* Tadler, *m*

Rebullition, rē-bŭl-lĭsh'-ŭn, *s.* Aufſieden, *n.*
Rebut, rē-bŭt', *v. a.* wegſchlagen; widerſtehen; – *v. n.* ſich zurückziehen.
Recall, rē-kâll', *s.* Zurückberufung, *f.*; – *v. a.* zurückrufen, widerrufen.
Recant, rē-kânt', *v. a.* widerrufen.
Recantation, rē-kăn-tâ'-shŭn, *s.* Widerrufer, *m.* [*m.*
Recanter, rē-kânt'-ŭr, *s.* Widerrufer,
Recapitulate, rē-kă-pĭt'-tŭ-lâte, *v. a.* kürzlich wiederholen.
Recapitulation, rē-kă-pĭt-tŭ-lâ'-shŭn, *s.* Wiederholung, *f.* [gen.
Recarry, rē-kăr'-rē, *v. a.* wiederbringen
Recede, rē-sēēd', *v. n.* zurückweichen; abſtehen.
Receipt, rē-sēte', *s.* Empfang; Schein, *m.*; Quittung; Aufnahme, *f.*; Recept, *n.*
Receive, rē-sēve', *v. a.* empfangen; annehmen; zulaſſen. [*m.*
Receiver, rē-sē'-vŭr, *s.* Empfänger,
Recency, rē'-sĕn-sē, *s.* Neuheit, *f.*
Recense, rē-sĕnse', *v. a.* prüfen.
Recension, rē-sĕn'-shŭn, *s.* Prüfung, *f.* [*adv.* neulich.
Recent, rē'-sĕnt, *adj.* neu; friſch; -ly,
Recentness, rē'-sĕnt-nĕs, *s.* Neuheit, *f.*
Receptacle, rĕs'-sĕp-tă-kl, *s.* Behältniß, *n.*; Aufenthaltsort, *m.*
Receptibility, rē-sĕp-tē-bĭl'-ē-tē, *s.* Empfänglichkeit, *f.*
Reception, rē-sĕp'-shŭn, *s.* Annahme, *f.*; Empfang, *m.* [lich.
Receptive, rē-sĕp'-tĭv, *adj.* empfängReceptiveness, rē-sĕp'-tĭv-nĕs, Receptivity, rē-sĕp-tĭv'-ē-tē, *s.* Empfänglichkeit, *f.*
Recess, rē-sĕs', *s.* Zurücktretung; Einſamkeit, *f.*; Schlupfwinkel, *m.*; Blende; Muße, *f.* [chung, *f.*
Recession, rē-sĕsh'-ŭn, *s.* Zurückweiſe-
Rechange, rē-tshânje', *v. a.* umändern.
Recharge, rē-tshârje', *v. a.* wieder beſchuldigen; wieder laden; – *s.* Wiederbeſchuldigung, *f.*
Recipe, rĕs'-sē-pē, *s.* Recept, *n.*
Reciprocal, rē-sĭp'-prō-kăl, *adj.* -ly, *adv.* rückwirkend; abwechſelnd.
Reciprocate, rē-sĭp'-prō-kâte, *v. n.* umwechſeln. [*s.* Abwechſelung, *f.*
Reciprocation, rē-sĭp-prō-kâ'-shŭn,
Reciprocity, rĕs-ē-prŏs'-ē-tē, *s.* Gegenſeitigkeit, *f.*
Recital, rē-sī'-tăl, Recitation, rĕs-sē-tâ'-shŭn, *s.* Wiederholung; Erzählung, *f.* [len; – *s.* Erzählung, *f.*
Recite, rē-sīte', *v. a.* wiederholen; erzähReciter, rē-sī'-tŭr, *s.* Erzähler, *m.*
Reck, rĕk, *v. n.* & *a.* Sorge tragen; achReckless, rĕk'-lĕs, *adj.* ſorglos. [ten.
Recklessness, rĕk'-lĕs-nĕs, *s.* Sorgloſigkeit, *f.* [achten für ...; büßen.
Reckon, rĕk'-kn, *v. a.* & *n.* rechnen;
Reckoner, rĕk'-kn-ŭr, *s.* Rechner, *m*
Reckoning, rĕk'-kn-ĭng, *s.* Rechnung, *f.*
Reclaim, rē-klâme', *v. a.* zurück rufen; bekehren; wieder erlangen; – *s.* Erreichung, *f.*; to-against, Einſpruch thun.
Reclaimant, rē-klâme'-ănt, *s.* Widerſprecher, *m.* [beſerlich.
Reclaimless, rē-klâme'-lĕs, *adj.* unReclamation, rĕk-klă-mâ'-shŭn, *s.* Heiſung, *f.* [Anlehnen, *f*
Reclination, rĕk-klē-nâ'-shŭn, *s.*
Recline, rē-klīne', *v. a.* niederlegen; – *v. n.* ſich lehnen, ſich niederlegen.
Recludc, rē-klūde', *v. a.* aufſchließen.
Recluse, rē-klūse', *adj.* verſchloſſen; einſam; – *s.* Einſiedler, *m.*
Reclusion, rē-klū'-zhŭn, *s.* Verſchloſſenheit; Eingezogenheit, *f.*
Recognisance, rē-kŏg'-nē-zănse, *s.* Anerkennung, *f.*; Kennzeichen, *n.*
Recognise, rĕk'-kŏg-nize, *v. a.* erkennen; anerkennen; muſtern.
Recognition, rĕk-kŏg-nĭsh'-ŭn, *s.* Anerkennung, Prüfung, *f.*; Andenken, *n.*
Recognizance, rē-kŏg'-nē-zănse, *s.* Recognisance.
Recoil, rē-kŏĭl', *v. n.* zurückprallen; zurückweichen, erſchrecken; – *v. a.* zurückbleiben.
Recoin, rē-kŏĭn', *v. a.* wieder prägen.
Recolation, rē-kō-lâ'-shŭn, *s.* Durchſeihen, *n.* [ſammeln; ſich beſinnen.
Recollect, rĕk-kŏl-lĕkt', *v. a.* wieder
Recollection, rĕk-kŏl-lĕk'-shŭn, *s.* Sammlung; Faſſung, *f.* [troſtlos.
Recomfortless, rē-kŭm'-fŭrt-lĕs, *adj.*
Recommence, rē-kŏm-mĕnse', *v. a.* wieder anfangen. [empfehlen.
Recommend, rĕk-kŏm-mĕnd', *v. n.*
Recommendable, rĕk-kŏm-mĕnd'-ă-bl, *adj.* empfehlungswürdig.
Recommendation, rĕk-kŏm-mĕn-dâ'-shŭn, *s.* Empfehlung, *f.*
Recommendative, rĕk-kŏm-mĕn'-dă-tĭv, Recommendatory, rĕk-kŏm-mĕn'-dă-tŭr-ē, *adj.* empfehlend.

Recommender, rĕk-kŏm-mĕn'-dŭr, *s.* Empfehler, *m.*

Recommodate, rē-kŏm'-mō-dāte, *v. a.* wieder zurecht machen.

Recompense, rĕk'-kŏm-pĕnse, *v. a.* belohnen; vergüten; – *s.* Belohnung; Vergütung, *f.*

Recompenser, rĕk'-kŏm-pĕn-sŭr, *s.* [Belohner, *m.*

Recompose, rē-kŏm-pōze', *v. a.* wieder beruhigen.

Recomposition, rē-kŏm-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Wiederherstellung, *f.*

Reconcile, rĕk'-kŏn-sīle, *v. a.* aussöhnen; günstig machen; vereinigen.

Reconcileable, rĕk-kŏn-sī'-lā-bl, *adj.* versöhnlich.

Reconcileableness, rĕk-kŏn-sī'-lā-bl-nĕs, *s.* Versöhnlichkeit; Verträglichkeit, *f.*

Reconcilement, rĕk'-kŏn-sīle-mĕnt, *s.* [Aussöhnung, *f.*

Reconciler, rĕk'-kŏn-sī-lŭr, *s.* Versöhner, *m.*

Reconciliation, rĕk-kŏn-sĭl-ē-ā'-shŭn, *s.* Versöhnung, *f.*

Reconciliatory, rĕk-kŏn-sĭl'-ē-ā-tŭr-ē, *adj.* versöhnend.

Recondite, rĕk'-kŏn-dīte, *adj.* verborgen.

Reconditory, rē-kŏn'-dē-tŭr-ē, *s.* Vorrathskammer, *f.*

Reconfirm, rē-kŏn-fĕrm', *v. a.* wieder bestätigen.

Reconjoin, rē-kŏn-jŏĭn', *v. a.* wieder vereinigen.

Reconnoitre, rĕk-kŏn-nā'-tŭr, *v. a.* [ausspähen, erkennen.

Reconquer, rē-kŏng'-kŭr, *v. a.* wieder erobern.

Reconsider, rē-kŏn-sĭd'-ŭr, *v. a.* [der überlegen.

Reconvene, rē-kŏn-vēne', *v. a.* wieder versammeln; – *v. n.* wieder zusammenkommen.

Reconvey, rē-kŏn-vā', *v. a.* [bringen.

Record, rē-kŏrd', *v. a.* zurück

Record, rĕk'-ŏrd (rē-kŏrd'), *s.* sich erinnern; niederschreiben; erzählen.

Recordation, rĕk-ŏr-dā'-shŭn, *s.* Verzeichnung; Nachricht, *f.*

Recorder, rē-kŏrd'-ŭr, *s.* [denken, *n.*

Recount, rē-kŏŭnt', *v. a.* Urkundenbewahrer, *m.*

Recouch, rē-kŏŏtsh', *v. n.* [niederlegen

Recount, rē-kŏŭnt', *v. a.* sich wieder

Recountment, rē-kŏŭnt'-mĕnt, *s.* wiederzählen; erzählen.

Recourse, rē-kŏrse', *s.* [zählung, *f.*

Recover, rē-kŭv'-ŭr, *v. a.* Erzählung, *f.*

Rückfall, *m.*

Recover, rē-kŭv'-ŭr, *v. a.* wieder herstellen; wieder erhalten; befreien; – *v. n.* genesen.

Recoverer, rē-kŭv'-vŭr-ŭr, *s.* Wiederhersteller, *m.*

Recovery, rē-kŭv'-vŭr-ē, *s.* Wiederherstellung, Genesung, *f.*

Recreant, rĕk'-krē-ănt, *adj.* feigherzig; treulos.

Recreantise, rĕk'-krē-ăn-tize, *s.* [Feigheit, *f.*

Recreate, rĕk'-krē-āte, *v. a.* erquicken; stärken.

Recreation, rĕk-krē-ā'-shŭn, *s.* [lung, *f.*

Recreative, rĕk'-krē-ā-tĭv, *adj.* Erholerfrischend.

Recrement, rĕk'-krē-mĕnt, *s.* [*m.*; Schlacken, *f. pl*

Recremental, rĕk-krē-mĕn'-tăl, Recrementitious, rĕk-krē-mĕn-tĭsh'-ŭs, *adj.* unrein, schlackig.

Recriminate, rē-krĭm'-ē-nāte, *v. a.* & *n.* wieder beschuldigen.

Recrimination, rē-krĭm-ē-nā'-shŭn, *s.* Gegenbeschuldigung, *f.*

Recruit, rē-krōōt', *v. a.* erneuern, ergänzen; recrutiren; – *v. n.* sich erholen; – *s.* Angeworbener, *m.*; Recrutirung, *f.*

Recruiter, rē-krōōt'-ŭr, *s.* Werber, *m.*

Rectangular, rĕk-tăng'-gū-lăr, *adj.* –ly, *adv.* rechtwinkelig.

Rectification, rĕk-tē-fē-kā'-shŭn, *s.* Berichtigung, *f.*

Rectifier, rĕk'-tē-fī-ŭr, *s.* [ger, *m.*

Rectify, rĕk'-tē-fī, *v. a.* Berichtiverbessern, berichtigen.

Rectitude, rĕk'-tē-tūde, Rectity, rĕk'-tē-tē, *s.* Geradheit; Rechtschaffenheit, *f.*

Rector, rĕk'-tŭr, *s.* Vorsteher, *m.*

Rectorship, rĕk'-tŭr-shĭp, *s.* [rat, *n.*

Rectory, rĕk'-tŭr-ē, *s.* Pfarre, *f.*

Recule, rē-kūle', *s.* Recoil.

Recumbency, rē-kŭm'-bĕn-sē, *s.* Rückwärtsliegen, *n.* Ruhe, *f.*

Recumbent, rē-kŭm'-bĕnt, *adj.* [gelehnt.

Recuperate, rē-kū'-pĕr-āte, *v. a.* zurückwieder erlangen.

Recuperation, rē-kū-pĕr-ā'-shŭn, *s.* [Wiedererlangung, *f.*

Recur, rē-kŭr', *v. n.* wieder kommen.

Recure, rē-kūre', *v. a.* wieder heilen; – *s.* Hülfe, *f.*

Recureless, rē-kūre'-lĕs, *adj.* [Hülfe.

ohne

Recurrence, rē-kŭr'-rĕnse, Recurrency, rē-kŭr'-rĕn-sē, *s.* Wiederkehr, *f.*

Recurrent, rē-kŭr'-rĕnt, *adj.* wiederkehrend.

Recursion, rē-kŭr'-shŭn, *s.* [*f.*

Rückkehr,

Recusancy, rē-kū'-zăn-sē, *s.* Weigerung, *f.*

Recusant, rē-kū'-zănt, *adj.* abweichend.

Recusation, rĕk-kŭ-zā'-shŭn, *s.* Weigerung, *f.*
Recuse, rē-kūze', *v. a.* verweigern, ausschlagen.
Red, rĕd, *adj.* roth; *s.* Röthe, *f.* Roth, *n.*
Redargue, rē-dăr'-gū, *v. a.* widerlegen.
Redargution, rē-dăr-gū'-shŭn, *s.* Widerlegung, *f.*
Redden, rĕd'-dn, *v. a.* röthen; – *v. n.* erröthen.
Reddish, rĕd'-dĭsh, *adj.* röthlich.
Reddition, rĕd-dĭsh'-ŭn, *s.* Wiedergabe, Erstattung, *f.*
Redditive, rĕd'-dĕ-tĭv, *adj.* erwiedernd.
Rede, rēde, *s.* Rath, *m.*; – *v. a.* rathen.
Redeem, rē-dēēm', *v. a.* loskaufen; auslösen, ersetzen.
Redeemer, rē-dēēm'-ŭr, *s.* Erretter, *m.* Erlöser;
Redeliver, rē-dē-lĭv'-ŭr, *v. a.* zurück geben.
Redeliverance, rē-dē-lĭv'-ŭr-ănse, *s.* Wiedereinhändigung, *f.*
Redemand, rē-dē-mānd', *v. a.* zurück fordern.
Redemtion, rē-dĕm'-shŭn, *s.* Loskauf
Redemtory, rē-dĕm'-tŭr-ē, *s.* Lösegeld, *n.*
Redintegrate, rē-dĭn'-tē-grāte, *v. a.* wieder ergänzen; – *adj.* wiederhergestellt.
Redintegration, rē-dĭn-tē-grā'-shŭn, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Redisbourse, rē-dĭs-bŭrse', *v. a.* wieder bezahlen.
Redly, rĕd'-lē, *adj.* röthlich.
Redness, rĕd'-nĕs, *s.* Röthe, *f.*
Redolence, rĕd'-ō-lĕnse, Redolency, rĕd'-ō-lĕn-sē, *s.* Wohlgeruch, *m.*
Redolent, rĕd'-ō-lĕnt, *adj* wohlriechend.
Redouble, rē-dŭb'-bl, *v. a.* verdoppeln; erwiedern.
Redoubtable, rē-dŏŭt'-ă-bl, *adj.* furchtbar.
Redoubted, rē-dŏŭt'-ĕd, *adj.* fürchterlich.
Redound, rē-dŏŭnd', *v. n.* zurück fließen, zurückkehren; erfolgen.
Redress, rē-drĕs', *v. a.* verbessern; helfen; – *s.* Verbesserung, *f.*
Redresser, rē-drĕs'-sŭr, *s.* Verbesserer, *m.*
Redressive, rē-drĕs'-sĭv, *adj.* bessernd.
Redressless, rē-drĕs'-lĕs, *adj.* unbesserlich.
Redsear, rĕd-sēēr', *v. n.* sich bröckeln; abspringen.
Reduce, rē-dūse', *v. a.* zurückbringen; vermindern; herabsetzen; abdanken.
Reducement, rē-dūse'-mĕnt, *s.* Verminderung, *f.*
Reduction, rē-dŭk'-shŭn, *s.* Zurückbringung; Verminderung, *f.*
Redundance, rē-dŭn'-dănse, Redundantness, rē-dŭn'-dănt-nĕs, *s.* Ueberfluß, *m.*
Redundant, rē-dŭn'-dănt, *adj.* –ly, *adv.* überflüssig.
Reduplicate, rē-dū'-plē-kāte, *v. a.* verdoppeln.
Reduplication, rē-dū-plē-kā'-shŭn, *s.* Verdoppelung, *f.*
Ree, rēē, *v. a.* sieben.
Reecho, rē-ĕk'-kō, *v. n.* wiederhallen.
Reechy, rētsh'-ē, *adj.* räucherig.
Reed, rēēd, *s.* Rohr, *n.*; Flöte, *f.*; Pfeil, *m.*
Reedify, rē-ĕd'-ē-fī, *v. a.* wieder aufbauen.
Reedy, rēēd'-ē, *adj.* rohrig.
Reef, rēēf, *s.* Sandbank, *f.*
Reek, rēēk, *s.* Rauch; Schober, *m.*; – *v. n.* rauchen.
Reeky, rēēk'-ē, *adj.* räucherig
Reel, rēēl, *s.* Haspel, *m.*; – *v. a.* weifen, haspeln.
Reeler, rēēl'-ŭr, *s.* Haspler, *m.*
Reenforce, rē-ĕn-fōrse', *v. a.* verstärken
Reenforcement, rē-ĕn-fōrse'-mĕnt, *s.* Verstärkung, *f.*
Reenjoy, rē-ĕn-jŏĕ', *v. a.* wieder genießen.
Reenter, rē-ĕn'-tĕr, *v. a. & n.* wieder hineingehen.
Reenthrone, rē-ĕn-*thr*ōne', *v. a.* wieder auf den Thron setzen.
Reestablish, rē-ĕ-stăb'-blĭsh, *v. a.* wiederherstellen.
Reestablishment, rē-ĕ-stăb'-blĭsh-mĕnt, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Reestate, rē-ĕ-stāte', *v. a.* wieder herstellen.
Reeve, rēēv, *s.* Schultheiß, *m.*
Refect, rē-fĕkt', *v. a.* erquicken. [*f.*
Refection, rē-fĕk'-shŭn, *s.* Erfrischung,
Refectory, rē-fĕk'-tŭr-ē, Refectuary, rē-fĕk'-tshŭ-ăr-ē, *s.* Speisezimmer, *n.*
Refel, rē-fĕl', *v. a.* widerlegen.
Refer, rē-fĕr', *v. a.* verweisen; anvertrauen; – *v. n.* sich beziehen.
Referee, rĕf-ĕr-ēē', *s.* Schiedsmann, *m.*
Referendary, rĕf-fĕr-rĕn'-dăr-ē, *s.* Schiedsrichter, *m.*
Refind, rē-fīnd', *v. a.* wiederfinden.
Refine, rē-fīne', *v. a.* reinigen; – *v. n.* sich reinigen.
Refinement, rē-fīne'-mĕnt, *s.* Läuterung, *f.*
Refit, rē-fĭt', *v. a.* wiederherstellen, ausbessern.
Reflect, rē-flĕkt', *v. a.* zurückwerfen; *v. n.* zurückprallen; überlegen; tadeln.
Reflection, rē-flĕk'-shŭn, *s.* Zurückprallen, *n.*; Betrachtung, *f.*; Tadel, *m.*

Reflective, rē-flĕk'-tĭv, *adj.* zurückwerfend; nachdenkend.
Reflex, rē-flĕks', *adj.* nachdenkend; – *s.* Wiederschein, *m.*; – *v. a.* zurückwerfen.
Reflexive, rē-flĕks'-ĭv, *adj.* –ly, *adv.* zurückgeworfen; sich beziehend.
Refloat, rē-flōte', *s.* Ebbe, *f.*
Reflow, rē-flō', *v. n.* zurückfließen.
Refluent, rĕf'-flū-ĕnt, *adj.* zurückfließend.
Reflux, rē-flŭks', Refluxion, rē-flŭk'-shŭn, *s.* Rückfluß, *m.*
Refocillation, rē-fō-sē-lā'-shŭn, *s.* Stärkung, *f.*
Reform, rē-fōrm', *v. a.* umändern; verbessern; – *v. n.* sich bessern; – *s.* Umgestaltung, *f.*
Reformation, rĕf-fōr-mā'-shŭn, *s.* Umänderung, *f.*
Reformer, rē-fōrm'-ŭr, *s.* Verbesserer, *m.*
Refound, rē-fŏund', *v. a.* umschmelzen.
Refractoriness, rē-frăk'-tūr-ē-nĕs, *s.* Widerspänstigkeit, *f.*
Refractory, rē-frăk'-tūr-ē, *adj.* –ily, *adv.* widerspänstig.
Refragable, rĕf'-frā-gă-bl, *adj.* widerlegbar.
Refrain, rē-frāne', *v. a.* zurückhalten; – *v. n.* sich enthalten.
Refrenation, rĕf-frē-nā'-shŭn, *s.* Bändigung, *f.*
Refresh, rē-frĕsh', *v. a.* erfrischen.
Refresher, rē-frĕsh'-ŭr, *s.* Erfrischer, *m.*; Erfrischungsmittel, *n.*
Refreshment, rē-frĕsh'-mĕnt, *s.* Erfrischung, *f.*
Refrigerant, rē-frĭd'-jĕr-ănt, *adj.* kühlend; – *s.* Kühlmittel, *n.*
Refrigerate, rē-frĭd'-jĕr-āte, *v. a.* kühlen.
Refrigeration, rē-frĭd-jĕr-ā'-shŭn, *s.* Kühlung, *f.*
Refrigerative, rē-frĭd'-jĕr-ā-tĭv, Refrigeratory, rē-frĭd'-jĕr-ā-tūr-ē, *adj.* kühlend.
Refrigeratory, rē-frĭd'-jĕr-ā-tūr-ē, *s.* Kühlfaß, *n.*; Kühltrank, *m.*
Refuge, rĕf'-fūdje, *s.* Zuflucht, *f.*; – *v. a.* in Schutz nehmen; – *v. n.* Schutz suchen.
Refugee, rĕf-fū-jē', *s.* Flüchtling, *m.*
Refulgency, rē-fŭl'-jĕn-sē, *s.* Glanz, *m.*
Refulgent, rē-fŭl'-jĕnt, *adj.* –ly, *adv.* glänzend.
Refund, rē-fŭnd', *v. a.* zurückbezahlen; sich übergeben.
Refusal, rē-fū'-zăl, *s.* Verweigerung, *f.*; Vorkauf, *m.*
Refuse, rē-fūze', *v. a.* abschlagen.
Refuse, rĕf'-fūse, *adj.* verworfen, schlecht; – *s.* abschlägige Antwort, *f.*
Refutal, rē-fū'-tăl, Refutation, rĕf-fū-tā'-shŭn, *s.* Widerlegung, *f.*
Refute, rē-fūte', *v. a.* widerlegen.
Refuter, rē-fū'-tŭr, *s.* Widerleger, *m.*
Regain, rē-gāne', *v. a.* wieder gewinnen.
Regal, rē'-găl, *adj.* –ly, *adv.* königlich.
Regale, rē-gāle', *v. a.* bewirthen.
Regalement, rē-gāle'-mĕnt, *s.* Bewirthung, Erquickung, *f.*
Regality, rē-găl'-ē-tē, *s.* Königswürde, *f.*
Regard, rē-gārd', *v. a.* ansehen; beobachten; sich beziehen; – *s.* Blick, *m.*; Ansicht; Achtung; Rücksicht, *f.*
Regardable, rē-gārd'-ă-bl, *adj.* sichtbar, merkwürdig.
Regarder, rē-gārd'-ŭr, *s.* Beobachter; Aufseher, *m.*
Regardful, rē-gārd'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* aufmerksam.
Regardless, rē-gārd'-lĕs, *adj.* – ly, *adv.* unachtsam
Regardlessness, rē-gārd'-lĕs-nĕs, *s.* Sorglosigkeit, *f.*
Regency, rē'-jĕn-sē, *s.* Regierung, Herrschaft, *f.*
Regeneracy, rē-jĕn'-ĕr-ă-sē, *s.* Wiedergeburt, *f.*
Regenerate, rē-jĕn'-ĕr-āte, *v. a.* wiedergebären; – *adj.* wiedergeboren.
Regenerateness, rē-jĕn'-ĕr-āte-nĕs, Regeneration, rē-jĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Wiedergeburt, *f.*
Regent, rē'-jĕnt, *adj.* herrschend; – *s.* Beherrscher, *m.*
Regentess, rē'-jĕnt-ĕs, *s.* Regentinn, *f.*
Regentship, rē'-jĕnt-shĭp, *s.* Regierung, *f.*
Regible, rĕd'-jē-bl, *adj.* lenksam.
Regicide, rĕd'-jē-side, *s.* Königsmord; Königsmörder, *m.*
Regimen, rĕd'-jē-mĕn, *s.* Diät, *f.*
Regiment, rĕd'-jē-mĕnt, *s.* Regierung, *f.*; Regiment, *n.*
Regimentals, rĕd-jē-mĕn'-tălz, *s. pl.* Uniform, *f.*
Region, rē'-jŭn, *s.* Gegent, *f.*; Rang, *m.*
Register, rĕd'-jĭs-tŭr, *s.* Verzeichniß, *n.*; Registrator, *m.*; – *v. a.* eintragen.
Registership, rĕd'-jĭs-tŭr-shĭp, *s.* Registratur, *f.*
Registrar, rĕd'-jĭs-trŭr, Registrary, rĕd'-jĭs-trŭr-ē, *s.* Registrator, *m.*
Regnant, rĕg'-nănt, *adj.* herrschend.
Regorge, rē-gōrje', *v. a.* ausspeien.
Regrate, rē-grāte', *v. a.* aufkaufen; trödeln.
Regrater, rē-grāte'-ŭr, *s.* Trödler, *n.*
Regreet, rē-grēēt', *v. a.* wieder grüßen; – *s.* Gegengruß, *m.*
Regress, rē'-grĕs, Regression, rē-

grĕsh'-ŭn, *s.* Rückkehr, *f.*
Regress, rē-grĕs', *v. n.* zurückkehren.
Regret, rē-grĕt', *s.* Reue, *f.*; Schmerz; Widerwille, *m.*; – *v. a.* bereuen; zürnen.
Regular, rĕg'-ū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* regelmäßig; – *s.* Ordensgeiſtlicher, *m.*
Regularity, rĕg-ū-lăr'-ē-tē, *s.* Regelmäßigkeit, *f.* [ſchlichten, vorſchreiben.
Regulate, rĕg'-ū-lāte, *v. a.* ordnen;
Regulation, rĕg-ū-lā'-shŭn, *s.* Ordnung; Verordnung, *f.*
Regulator, rĕg-ū-lā'-tŭr, *s.* Ordner, *m.*
Regurgitate, rē-gŭr'-jē-tāte, *v. a.* zurückwerfen. [lung, Probe, *f.*
Rehearsal, rē-hĕr'-săl, *s.* Wiederholung,
Rehearse, rē-hĕrse', *v. a.* wiederholen.
Rehearser, rē-hĕr'-sŭr, *s.* Wiederholer, Erzähler, *m.*
Reigle, rē'-gl, *s.* Rinne, *f.* [rung, *f.*
Reign, rāne, *v. a.* herrſchen; – *s.* Regie-
Reimbark, rē-ĭm-bărk', *v. n.* wieder einſchiffen. [*s.* Wiedereinſchiffung, *f.*
Reimbarkation, rē-ĭm-băr-kā'-shŭn,
Reimbody, rē-ĭm-bŏd'-ē, *v. a.* zu einem Ganzen verbinden. [bezahlen.
Reimburse, rē-ĭm-bŭrse', *v. a.* wieder
Reimbursement, rē-ĭm-bŭrse'-mĕnt, *s.* Wiederbezahlung, *f.*
Rein, rāne, *s.* Zügel, *m.*; Herrſchaft; Niere, *f.*; – *v. a.* im Zaume halten.
Reindeer, rāne'-dēēr, *s.* Rennthier, *n.*
Reinforce, rē-ĭn-fōrse', *v. a.* verſtärken.
Reinforcement, rē-ĭn-fōrse'-mĕnt, *s.* Verſtärkung, *f.* [einlaſſen.
Reingage, rē-ĭn-gāje', *v. n.* ſich wieder
Reinjoy, rē-ĭn-jōē', *v. n.* wieder genießen.
Reinless, rāne'-lĕs, *adj.* ungezähmt.
Reinstal, rē-ĭn-stăll', *v. a.* wieder einſetzen. [derherſtellen.
Reintegrate, rē-ĭn'-tē-grāte, *v. a.* wie-
Reinthrone, rē-ĭn-*th*rōne', Reinthronize, rē-ĭn-*th*rōne'-ize, *v. a.* wieder auf den Thron ſetzen. [holen.
Reiterate, rē-ĭt'-ĕr-āte, *v. a.* wieder-
Reiteration, rē-ĭt-tĕr-ā'-shŭn, *s.* Wiederholung, *f.*
Reject, rē-jĕkt', *v. a.* verwerfen.
Rejectable, rē-jĕkt'-ă-bl, *adj.* verwerflich. [ſung, *f.*
Rejection, rē-jĕk'-shŭn, *s.* Verwerfung,
Rejoice, rē-jōēse', *v. n.* ſich freuen; – *v. a.* erfreuen. [einigen; erwiedern.
Rejoin, rē-jōĭn', *v. a. & n.* wieder ver-
Rejoinder, rē-jōĭn'-dŭr, *s.* Antwort, *f.*
Rejolt, rē-jōlt', *s.* Stoß, *m*
Rejuveneseence, rē-jū-vē-nĕs'-sĕnse, *s.* Verjüngung, *f.* [anfeuern.
Rekindle, rē-kĭn'-dl, *v. a.* wieder
Relapse, rē-lăpse', *v. n.* zurückfallen; – *s.* Rückfall, *m.*
Relate, rē-lāte', *v. a.* erzählen; wiederbringen; – *v. n.* ſich beziehen.
Related, rē-lā'-tĕd, *adj.* verwandt.
Relater, rē-lā'-tŭr, *s.* Erzähler, *m.*
Relation, rē-lā'-shŭn, *s.* Erzählung; Verwandtſchaft, *f.* [Verwandtſchaft, *f.*
Relationship, rē-lā'-shŭn-ship, *s.*
Relative, rĕl'-ă-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* beziehlich; – *s.* Verwandte, *m. & f.*
Relativeness, rĕl'-ă-tĭv-nĕs, *s.* Verwandtſchaft, *f.*
Relax, rē-lăks', *v. a.* ſchlaff machen, nachlaſſen; ſchwächen; beluſtigen; – *v. n.* erſchlaffen, nachgeben.
Relaxation, rĕl-ăks-ā'-shŭn, *s.* Erſchlaffung, Nachlaſſung; Erholung, *f.*
Relay, rē-lā', *s.* Vorſpann, *m.*
Release, rē-lēse', *v. a.* loslaſſen, befreien; – *s.* Freilaſſung; Befreiung, *f.*; Verzicht, *m.*; Quittung, *f.* [gebung, *f.*
Releasement, rē-lēse'-mĕnt, *s.* Freis-
Releaser, rē-lēse'-ŭr, *s.* Befreier, *m.*
Relegate, rĕl'-ē-gāte, *v. a.* verweiſen.
Relegation, rĕl-ē-gā'-shŭn, *s.* Verweiſung, *f.*
Relent, rē-lĕnt', *v. n.* weich werden; ſchmelzen; nachgeben; – *v. a.* abſpannen; mildern; – *s.* Erholung, *f.*
Relentive, rē-lĕnt'-ĭve, *adj.* nachgebend.
Relentless, rē-lĕnt'-lĕs, *adj.* hart, unbarmherzig. [ſchung; Milderung, *f.*
Relentment, rē-lĕnt'-mĕnt, *s.* Erweis-
Relevant, rĕl'-ē-vănt, *adj.* aufhelfend.
Relevation, rĕl-ē-vā'-shŭn, *s.* Aufrichtung, *f.*
Reliance, rē-lī'-ănse, *s.* Vertrauen, *n.*
Relicks, rĕl'-ĭks, *s. pl.* Ueberbleibſel, *n.*
Relict, rĕl'-ĭkt, *s.* Witwe, *f.*
Relief, rē-lēēf', *s.* Erleichterung; Hülfe, Abwechſelung, *f.* Wechſel, *m.*
Relievable, Relieveable, rē-lēēv'-ă-bl, *adj.* abhelflich.
Relieve, rē-lēēv', *v. n.* erleichtern; helfen; unterſtützen; ablöſen. [terung, *f.*
Relievement, rē-lēēv'-mĕnt, *s.* Erleich-
Reliever, rē-lēēv'-ŭr, *s.* Unterſtützer, *m.*
Religion, rē-lĭd'-jŭn, *s.* Gottesfurcht, *f.*
Religious, rē-lĭd'-jŭs, *adj.* -ly, *adv.* gottesfürchtig.

Religiousness, rē-lĭd'-jŭs-nĕs, *s.* Gottesfurcht, *f.*
Relinquish, rē-lĭng'-kwĭsh, *v. a.* verlassen.
Relinquishment, rē-lĭng'-kwĭsh-mĕnt, *s.* Verlassung, Entsagung, *f.*
Relish, rĕl'-ĭsh, *s.* Geschmack; Vorschmack, *m.* Vergnügen, *n.*; – *v. a.* Geschmack finden; billigen; – *v. n.* Geschmack haben.
Relishable, rĕl'-ĭsh-ā-bl, *adj.* schmackhaft.
Relishableness, rĕl'-ĭsh-ā-bl-nĕs, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Relive, rē-lĭv', *v. a.* ins Leben zurück rufen; – *v. n.* wieder aufleben.
Reluct, rē-lŭkt', *v. n.* widerstreben.
Reluctance, rē-lŭk'-tănse, Reluctancy, rē-lŭk'-tăn-sē, *s.* Widerwille, *m.*
Reluctant, rē-lŭk'-tănt, *adj.* -ly, *adv.* widerwillig.
Reluctate, rē-lŭk'-tāte, *s.* Reluct.
Rely, rē-lī', *v. n.* sich verlassen, vertrauen (on . . . , upon . . . , auf . . .).
Remain, rē-māne', *v. n.* bleiben; verharren; – *v. a.* erwarten; – *s.* Rest, Aufenthalt, *m.*
Remainder, rē-māne'-dŭr, *adj.* übrig geblieben; – *s.* Ueberbleibsel, *n.*
Remains, rē-mānz', *s.* Leichnam, *m.*
Remand, rē-mănd', *v. a.* zurück schicken.
Remark, rē-mărk', *v. a.* bemerken; anmerken; – *s.* Anmerkung, *f.*
Remarkable, rē-mărk'-ā-bl, *adj.* merkwürdig.
Remarkableness, rē-mărk'-ā-bl-nĕs, *s.* Merkwürdigkeit, *f.*
Remarry, rē-măr'-rē, *v. a.* wieder heirathen.
Remediable, rē-mē'-dē-ā-bl, *adj.* abhelflich.
Remediableness, rē-mē'-dē-ā-bl-nĕs, *s.* Heilbarkeit, *f.*
Remedial, rē-mē'-dē-ăl, *adj.* heilend.
Remediate, rē-mē'-dē-āte, *adj.* heilsam.
Remediless, rĕm'-mē-dē-lĕs, *adj.* unheilbar.
Remedilessness, rĕm'-mē-dē-lĕs-nĕs, *s.* Unheilbarkeit, *f.*
Remedy, rĕm'-mē-dē, *s.* Heilmittel, *n.*; Ersatz, *m.*; – *v. a.* heilen.
Remember, rē-mĕm'-bŭr, *v. a.* sich erinnern; erwähnen.
Remembrance, rē-mĕm'-brănse, *s.* Erinnerung, *f.*; Andenken, *n.*; to put in –, erinnern.
Rememorate, rē-mĕm'-mō-rāte, *v. a.* ins Gedächtniß zurückrufen.
Rememoration, rē-mĕm-mō-rā'-shŭn, *s.* Erinnerung, *f.*
Remigrate, rĕm'-ē-grāte, *v. n.* zurückwandern.
Remigration, rĕm-ē-grā'-shŭn, *s.* Rückkehr, *f.*
Remind, rē-mīnd', *v. a.* erinnern.
Reminiscence, rĕm-mē-nĭs'-sĕnse, *s.* Erinnerung, *f.*
Remiss, rē-mĭs', *adj.* -ly, *adv.* schlaff; träge.
Remissible, rē-mĭs'-sē-bl, *adj.* erläßlich.
Remission, rē-mĭsh'-ŭn, *s.* Erlassung, Verzeihung, *f.*
Remissive, rē-mĭs'-sĭv, *adj.* verzeihend.
Remissness, rē-mĭs'-nĕs, *s.* Schlaffheit, *f.*
Remit, rē-mĭt', *v. a.* zurückschicken; übersenden; nachlassen; lindern; verzeihen, übergeben; schenken; – *v. a.* nachlassen.
Remittance, rē-mĭt'-tănse, *s.* Uebermachung, *f.*; Wechsel, *m.*
Remnant, rĕm'-nănt, *s.* Ueberbleibsel, *n.*
Remonstrance, rē-mŏn'-strănse, *s.* Vorstellung, *f.*
Remonstrate, rē-mŏn'-strāte, *v. a.* Vorstellungen machen.
Remonstration, rē-mŏn-strā'-shŭn, *s.* Warnen, *n.*
Remonstrator, rē-mŏn-strā'-tŭr, *s.* Warner, *m.*
Remora, rĕm'-ō-rā, *s.* Aufenthalt, *m.*
Remorate, rĕm'-ō-rāte, *v. a.* aufhalten.
Remorse, rē-mŏrse', *s.* Gewissensbiß, *m.*
Remorseless, rē-mŏrse'-lĕs, *adj.* unbarmherzig.
Remorselessness, rē-mŏrse'-lĕs-nĕs, *s.* Verstocktheit, *f.*
Remote, rē-mōte', *adj.* -ly, *adv.* entlegen.
Remoteness, rē-mōte'-nĕs, *s.* Entfernung, *f.*
Remotion, rē-mō'-shŭn, *s.* Entfernung, *f.*
Remount, rē-mŏŭnt', *v. n.* wieder aufsteigen.
Removal, rē-mōōv'-ăl, *s.* Wegschaffung, Entsetzung, *f.*
Remove, rē-mōōv', *v. a.* wegschaffen; versetzen; entfernen; – *v. n.* ausziehen; – *s.* Versetzung; Beförderung, *f.*; Ausziehen, *n.*; Grad, *m.*
Removed, rē-mōōv'd, *part.* & *adj.* entfernt.
Removedness, rē-mōōv'd'-nĕs, *s.* Entfernung, *f.*
Remue, rē-mū', *v. a.* bewegen.
Remunerate, rē-mū'-nĕr-āte, *v. a.* belohnen; vergelten.
Remuneration, rē-mū-nĕr-ā'-shŭn, *s.* Belohnung, *f.*
Remuneratory, rē-mū'-nĕr-ā-tŭr-ē, *adj.* belohnend.
Remurmur, rē-mŭr'-mŭr, *v. n.* widerhallen.
Rencounter, rĕn-kŏŭn'-tŭr, *s.* Zu-

sammentreffen, *n.*; Schlägerei, *f.*; *v. n.* zusammentreffen; streiten.
Rend, rĕnd, *v. a. ir.* zerreißen.
Render, rĕnd'-ŭr, *v. a.* zurückgeben; erwiedern; darstellen; übersetzen; überliefern; to – thanks, danken; – *s.* Uebergabe, *f.*
Renderer, rĕn'-dŭr-ŭr, *s.* Wiederhersteller, *m.*
Rendition, rĕn-dĭsh'-ŭn, *s.* Uebergabe, *f.*
Renegade, rĕn'-nĕ-gāde, *s.* Abtrünniger, *m.*
Renege, rĕ-nēg', *v. a.* läugnen.
Renew, rĕ-nū', *v. a.* erneuen.
Renewal, rĕ-nū'-ăl, *s.* Erneuerung, *f.*
Renewer, rĕ-nū'-ŭr, *s.* Erneuerer, *m.*
Renforce, rĕn-fōrse', *v. a.* zurück treiben.
Renitence, rĕ-nī'-tĕnse, Renitency, rĕ-nī'-tĕn-sĕ, *s.* Gegendruck, *m.*
Renitent, rĕ-nī'-tĕnt, *adj.* widerstrebend.
Renounce, rĕ-nŏŏnse', *v. a.* verleugnen; Verzicht thun.
Renouncement, rĕ-nŏŏnse'-mĕnt, *s.* Verleugnung; Entsagung, *f.*
Renouncer rĕ-nŏŏn'-sŭr, *s.* Verleugner, *m.*
Renovate, rĕn'-nō-vāte, *v. a.* erneuern.
Renovation, rĕn-nō-vā'-shŭn, *s.* Erneuerung, *f.*
Renown, rĕ-nŏŏn', *s.* Ruf, *m.*; – *v. a.* berühmt machen.
Renowned, rĕ-nŏŏnd', *adj.* berühmt.
Renownedness, rĕ-nŏŏn-ĕd-nĕs, *s.* Berühmtheit, *f.*
Renownless, rĕ-nŏŏn'-lĕs, *adj.* unberühmt.
Rent, rĕnt, *s.* Riß; Zins, *m.*; – *v. a.* zerreißen; miethen, vermiethen; – *v. n.* lärmen; rents, *s. pl.* Einkünfte, *f. pl.*
Rentable, rĕnt'-ă-bl, *adj.* vermiethbar.
Rentage, rĕnt'-ĭdje, *s.* Miethzins, *m.*
Renter, rĕnt'-ŭr, *s.* Miethmann, Pachter, *m.*
Renunciation, rĕ-nŭn-sĕ-ā'-shŭn, *s.* Entsagung, *f.*
Renverse, rĕn-vĕrse', *v. a.* umkehren.
Reordering, rĕ-ōr'-dĕr-ĭng, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Repacify, rĕ-pās'-sĕ-fī, *v. a.* wieder besänftigen.
Repair, rĕ-pāre', *v. a.* ersetzen; ausbessern; wiederbekommen; – *v. n.* sich verfügen; – *s.* Ausbesserung, *f.*; Aufenthalt, *m.*
Repairer, rĕ-pāre'-ŭr, *s.* Ausbesserer, *m.*
Reparable, rĕp'-pār-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* was sich wieder herstellen, ausbessern läßt.
Reparation, rĕp-pā-rā'-shŭn, *s.* Ausbesserung, *f.*; Ersatz, *m.*; – of honour, *s.* Ehrenerklärung, *f.*
Reparative, rĕ-pār'-rā-tĭv, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Repartee, rĕp-pār-tēē', *v. a.* beißend antworten.
Repartition, rĕp-pār-tĭsh'-ŭn, *s.* Vertheilung, *f.*
Repass, rĕ-pās', *v. n.* zurückkommen.
Repast, rĕ-pāst', *s.* Mahlzeit, *f.*; – *v. a.* füttern.
Repay, rĕ-pā', *v. a. ir.* wieder bezahlen.
Repayable, rĕ-pā'-ă-bl, *adj.* ersetzlich.
Repayment, rĕ-pā'-mĕnt, *s.* Wiederbezahlung, *f.*
Repeal, rĕ-pēle', *v. a.* zurückrufen; aufheben; – *s.* Aufhebung, *f.* Widerruf, *m.*
Repealable, rĕ-pēle'-ă-bl, *adj.* widerruflich.
Repealer, rĕ-pēle'-ŭr, *s.* Widerrufer, *m.*
Repeat, rĕ-pēte', *v. a.* wiederholen.
Repeatedly, rĕ-pē'-tĕd-lĕ, *adv.* wiederholt.
Repel, rĕ-pĕl', *v. a.* zurück stoßen.
Repent, rĕ-pĕnt', *v. n.* Buße thun; – *v. a.* bereuen; – *s.* Reue, *f.*
Repentance, rĕ-pĕnt'-ănse, *s.* Reue, *f.*
Repentant, rĕ-pĕnt'-ănt, *adj.* reuig.
Repeople, rĕ-pēē'-pl, *v. a.* wieder bevölkern.
Repercuss, rĕ-pĕr-kŭs', *v. a.* zurückstoßen.
Repercussion, rĕ-pĕr-kŭsh'-ŭn, *s.* Zurückstoßen, *n.*
Repercussive, rĕ-pĕr-kŭs'-sĭv, *adj.* zurücktreibend.
Repertory, rĕp'-pĕr-tŭr-ĕ, *s.* Repertorium, *n.*
Repetition, rĕp-ĕ-tĭsh'-ŭn, *s.* Wiederholung, *f.*
Repine, rĕ-pīne', *v. n.* sich gramen.
Repiner, rĕ-pīne'-ŭr, *s.* Unzufriedener, *m.*
Replace, rĕ-plāse', *v. a.* wieder hinstellen, versetzen.
Replenish, rĕ-plĕn'-nĭsh, *v. a.* füllen, erfüllen; – *v. n.* voll werden.
Replenishment, rĕ-plĕn'-nĭsh-mĕnt, *s.* Anfüllen, *n.*
Replete, rĕ-plēte', *adj.* voll.
Repletion, rĕ-plē'-shŭn, *s.* Fülle, Ueberfüllung, *f.*
Replevin, rĕ-plĕv'-vĭn, Replevy, rĕ-plĕv'-vĕ, *v. a.* einlösen; – *s.* Auslösung, *f.*
Replication, rĕp-plĕ-kā'-shŭn, *s.* Wiederhall, *m.*; Antwort, *f.*
Reply, rĕ-plī', *v. a.* antworten; – *s.* Erwiederung, *f.*
Replyer, rĕ-plī'-ŭr, *s.* Erwiederer, *m.*
Report, rĕ-pōrt', *v. a.* berichten; erzählen; zurückgeben; – *v. n.* knallen; – *s.* Gerücht, *n.*; Ruf; Knall, *m.*

Reporter, rè-pōrt'-ūr, *s.* Erzähler, *m.*
Repose, rè-pōze', *s.* Ruhe, *f.*; Ruhepunct, *m.*; – *v. a.* zur Ruhe legen; – *v. n.* ruhen; Vertrauen haben.
Reposedness, rè-pō'-zĕd-nĕs, *s.* Ruhe, *f.*
Reposit, rè-pŏz'-zĭt, *v. a.* niederlegen.
Reposition, rè-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Repository, rè-pŏz'-è-tŭr-é, *s.* Behältniß; Repositorium, *m.*
Repossess, rè-pŏz-zĕs', *v. a. & n.* wieder in Besitz nehmen.
Reprehend, rĕp-prè-hĕnd', *v. a.* tadeln.
Reprehender, rĕp-prè-hĕnd'-ŭr, *s.* Tadler, *m.*
Reprehensible, rĕp-prè-hĕn'-sè-bl, *adj.* -ly, *adj.* tadelnswerth.
Reprehensibleness, rĕp-prè-hĕn'-sè-bl-nĕs, *s.* Tadelnswürdigkeit, *f.*
Reprehension, rĕp-prè-hĕn'-shŭn, *s.* Tadel, *m.*
Reprehensive, rĕp-prè-hĕn'-sĭv, *adj.* tadelsüchtig.
Represent, rĕp-prè-zĕnt', *v. a. & n.* darstellen; repräsentiren.
Representant, rĕp-prè-zĕn'-tănt, *s.* Vertreter, *m.*
Representation, rĕp-prè-zĕn-tā'-shŭn, *s.* Stellvertretung, *f.*
Representative, rĕp-prè-zĕnt'-ă-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* vorstellend; stellvertretend; – *s.* Stellvertreter, *m.*
Representer, rĕp-prè-zĕnt'-ŭr, *s.* Stellvertreter, *m.*
Representment, rĕp-prè-zĕnt'-mĕnt, *s.* Darstellung, *f.*
Repress, rè-prĕs', *v. a.* unterdrücken; einschränken; – *s.* Unterdrückung, *f.*
Repression, rè-prĕsh'-ŭn, *s.* Unterdrückung, *f.*
Repressive, rè-prĕs'-sĭv, *adj.* unterdrückend.
Reprief, rè-prēēf', *s.* Tadel, *m.*
Reprieval, rè-prēēv'-ăl, *s.* Frist, *f.*
Reprieve, rè-prēēv', *v. a.* fristen; begnadigen; tadeln; – *s.* Frist; Begnadigung, *f.*
Reprimand, rĕp-prè-mănd', (rĕp'-prè-mănd), *s.* Verweis, *m.*; – *v. a.* einen Verweis geben.
Reprint, rè-prĭnt', *v. a.* wieder drucken.
Reprisals, rè-prī'-zălz, *s. pl.* Repressalien, *f. pl.*
Reprize, rè-prize', *s.* Wiederholung; Wiedervergeltung, *f.*; – *v. a.* wieder gewinnen.
Reproach, rè-prōtsh', *v. a.* vorwerfen; – *s.* Vorwurf, *m.*
Reproachable, rè-prōtsh'-ă-bl, *adj.* tadelnswürdig.
Reproachful, rè-prōtsh'-fŭl, *adj.* -ly *adv.* beleidigend.
Reproachfulness, rè-prōtsh'-fŭl-nĕs, *s.* Schändlichkeit, *f.*
Reprobate, rĕp'-prō-bāte, *adj.* verworfen; – *s.* ruchloser Mensch; – *v. a.* verwerfen.
Reprobateness, rĕp'-prō-bāte-nĕs, *s.* Ruchlosigkeit, *f.*
Reprobation, rĕp-prō-bā'-shŭn, *s.* Verwerfung, *f.*
Reproduce, rè-prō-dūse', *v. a.* wieder herstellen.
Reproof, rè-prōōf', *s.* Vorwurf, *m.*
Reprovable, rè-prōōv'-ă-bl, *adj.* tadelnswürdig.
Reprove, rè-prōōv', *v. a.* tadeln; widerlegen.
Reprover, rè-prōōv'-ŭr, *s.* Tadler, *m.*
Reptile, rĕp'-tĭl, *adj.* kriechend; – *s.* Wurm, *m.*
Republican, rè-pŭb'-lè-kăn, *adj.* republicanisch; – *s.* Republicaner, *m.*
Republick, rè-pŭb'-lĭk, *s.* Freistaat, *m.*
Repudiable, rè-pū'-dè-ă-bl, *adj.* verwerflich.
Repudiate, rè-pū'-dè-āte, *v. a.* verstoßen.
Repudiation, rè-pū-dè-ā'-shŭn, *s.* Ehescheidung, *f.*
Repugn, rè-pūne', *v. a.* widerstreiten.
Repugnance, rè-pŭg'-nănse, Repugnancy, rè-pŭg'-năn-sè, *s.* Widerstand, *m.*
Repugnant, rè-pŭg'-nănt, *adj.* -ly, *adv.* widerstreitend.
Repulse, rè-pŭlse', *v. a.* zurücktreiben; abschlagen; – *s.* Abweisung, *f.*
Repulsion, rè-pŭl'-shŭn, *s.* Abweisung, *f.*
Repurchase, rè-pūr'-tshās, *v. a.* wieder kaufen.
Reputable, rĕp'-pū-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* ehrbar.
Reputation, rĕp-pū-tā'-shŭn, *s.* guter Ruf, *m.*
Repute, rè-pūte', *v. a.* achten; – *s.* Ruf, *m.*
Reputeless, rè-pūte'-lĕs, *adj.* unansehnlich.
Request, rè-kwĕst', *s.* Bitte, *f.*; Ruf, *m.*; to be in –, in Ansehen stehen; – *v. a.* ersuchen.
Requester, rè-kwĕst'-ŭr, *s.* Bittsteller, *m.*
Requicken, rè-kwĭk'-kn, *v. a.* wieder beleben.
Requietory, rè-kwī'-è-tŭr-é, *s.* Ruhestätte, *f.*
Requirable, rè-kwī'-ră-bl, *adj.* erforderlich.
Require, rè-kwīre', *v. a.* verlangen.
Requisite, rĕk'-wè-zĭt, *adj.* -ly, *adv.* erforderlich; – *s.* Erforderniß, *n.*
Requisiteness, rĕk'-kwè-zĭt-nĕs, *s.*

Nothwendigkeit, *f.*
Requisition, rĕk-kwĕ-zĭsh'-ŭn, *s.* Anſuchen, *n.*; Beſchlag, *m.*
Requisitive, rĕ-kwĭz'-zĕ-tĭv, *adj.* fordernd.
Requital, rĕ-kwĭ'-tăl, *s.* Vergeltung, *f.*
Requite, rĕ-kwīte', *v. a.* vergelten.
Resalutation, rĕ-săl-lū-tā'-shŭn, *s.* Gegengruß, *m.*
Resalute, rĕ-să-lūte', *v. a.* wieder grüßen.
Rescind, rĕ-sĭnd', *v. a.* abſchaffen, umſtoßen.
Rescission, rĕ-sĭzh'-ŭn, *s.* Aufhebung, *f.*
Rescissory, rĕ-sĭz'-zŭr-rĕ, *adj.* aufhebend.
Rescribe, rĕ-skrībe', *v. a.* zurückſchreiben.
Rescript, rĕ'-skrĭpt, *s.* Verordnung, *f.*
Rescue, rĕs'-kū, *v. a.* befreien; – *s.* Befreiung, *f.*
Rescuer, rĕs'-kū-ŭr, *s.* Befreier, *m.*
Research, rĕ-sĕrtsh', *s.* Unterſuchung, *f.*; – *v. a.* unterſuchen.
Researcher, rĕ-sĕrtsh'-ŭr, *s.* Unterſucher, *m.*
Resemblance, rĕ-zĕm'-blănse, *s.* Aehnlichkeit, *f.*
Resemble, rĕ-zĕm'-bl, *v. a.* ähnlich ſeyn.
Resend, rĕ-sĕnd', *v. a.* zurückſenden.
Resent, rĕ-zĕnt', *v. a.* übel aufnehmen; ahnden.
Resenter, rĕ-zĕnt'-ŭr, *s.* Ahnder, *m.*
Resentful, rĕ-zĕnt'-fŭl, *adj.* empfindlich.
Resentment, rĕ-zĕnt'-mĕnt, *s.* Eindruck, *m.*; Empfindlichkeit, *f.*; Zorn, *m.*
Reservation, rĕz-ĕr-vā'-shŭn, *s.* Aufbewahrung, *f.*
Reservatory, rĕ-zĕr'-vă-tŭr-ĕ, *s.* Behälter, *m.*
Reserve, rĕ-zĕrv', *v. a.* vorbehalten; aufbewahren; – *s.* Rückhalt, *m.*; Zurückhaltung, *f.*; Verbot, *n.*
Reserved, rĕ-zĕrv'd, *part. & adj.* -ly, *adv.* verſchloſſen.
Reservedness, rĕ-zĕr'-vĕd-nĕs, *s.* Zurückhaltung, *f.*
Resettle, rĕ-sĕt'-tl, *v. a.* wiederherſtellen.
Resettlement, rĕ-sĕt'-tl-mĕnt, *s.* Beruhigung, *f.*
Reside, rĕ-zīde', *v. n.* wohnen.
Residence, rĕz'-ĕ-dĕnse, *s.* Aufenthalt, *m.*
Resident, rĕz'-ĕ-dĕnt, *adj.* wohnhaft; – *s.* Geſchäftsführer, *m.*
Residual, rĕ-zĭd'-ū-ăl, *adj.* übrig.
Resign, rĕ-zīne', *v. a.* entſagen; Verzicht thun.
Resignation, rĕz-zĭg-nā'-shŭn, Resignment, rĕ-zīne'-mĕnt, *s.* Entſagung, Abtretung, *f.*
Resignedly, rĕ-zī'-nĕd-lĕ, *adv.* mit Ergebung.
Resile, rĕ-zīle', *v. n.* zurückſpringen.
Resilience, rĕ-zĭl'-ĕ-ĕnse, *s.* Zurückſpringen, *n.*
Resilient, rĕ-zĭl'-ĕ-ĕnt, *adj.* zurückſpringend.
Resin, rĕz'-ĭn, *s.* Harz, *n.*
Resinaceous, rĕz-ĕ-nā'-shŭs, Resinous, rĕz'-ĭn-ŭs, *adj.* harzig.
Resipiscence, rĕs-ĕ-pĭs'-sĕnse, *s.* Reue, *f*
Resist, rĕ-zĭst', *v. a. & n.* widerſtehen.
Resistance, Resistence, rĕ-zĭst'-ănse, *s.* Widerſtand, *m*
Resistible, rĕ-zĭst'-ĕ-bl, *adj.* widerſtehlich.
Resistless, rĕ-zĭst'-lĕs, *adj.* unwiderſtehlich.
Resistlessness, rĕ-zĭst'-lĕs-nĕs, *s.* Unwiderſtehlichkeit, *f.*
Resolute, rĕz'-ŏ-lūte, *adj.* -ly, *adv.* entſchloſſen.
Resoluteness, rĕz'-ŏ-lūte-nĕs, *s.* Entſchloſſenheit, *f.*
Resolution, rĕz-ŏ-lū'-shŭn, *s.* Auflöſung; Ueberzeugung, *f.*; Entſchluß; Beſcheid, *m.*
Resolutive, rĕ-zŏl'-ū-tĭv, *adj.* auflöſend.
Resolvable, rĕ-zŏl'-vă-bl, *adj.* auflöslich.
Resolve, rĕ-zŏlv', *v. a.* auflöſen; ſchmelzen; erklären; überzeugen; vermögen; – *v. n.* beſchließen; ſchmelzen; – *s.* Entſchluß, *m.*
Resolved, rĕ-zŏlv'd, *adj.* -ly, *adv.* entſchloſſen.
Resolvedness, rĕ-zŏl'-vĕd-nĕs, *s.* Entſchloſſenheit, *f.*
Resonant, rĕz'-zŏ-nănt, *adj.* hallend.
Resorb, rĕ-zŏrb', *v. a.* einſaugen.
Resort, rĕ-zŏrt', *v. n.* ſich begeben; – *s.* Verſammlung, *f.* Verſuch, *m.*
Resound, rĕ-zŏŭnd', *v. n.* wiederhallen; – *s.* Wiederhall, *m.*
Resource, rĕ-sŏrse', *s.* Hülfsmittel, *n.*
Respeak, rĕ-spēke', *v. n. ir.* antworten.
Respect, rĕ-spĕkt', *v. a.* Rückſicht nehmen; ſchätzen; – *s.* Rückſicht; Ehrfurcht; Gunſt; Abſicht, *f.*; in some –, gewiſſer Maßen.
Respectability, rĕ-spĕk-tă-bĭl'-ĕ-tĕ, Respectableness, rĕ-spĕk'-tă-bl-nĕs, *s.* Achtbarkeit, *f.*
Respectable, rĕ-spĕk'-tă-bl, *adj.* achtbar.
Respectful, rĕ-spĕkt'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* ehrerbietig.
Respectfulness, rĕ-spĕkt'-fŭl-nĕs, *s.* Ehrerbietigkeit, *f.*
Respecting, rĕ-spĕkt'-ĭng, *part. & adj.* betreffend.

Respective, rè-spĕk'-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* sich beziehend; behutsam.
Respectless, rè-spĕkt'-lĕs, *adj.* unehrerbietig. [*s.* Achtungslosigkeit, *f.*
Respectlessness, rè-spĕkt'-lĕs-nĕs,
Respiration, rĕs-pè-rà'-shŭn, *s.* Athmen, *n.*
Respire, rè-spīre', *v. n.* athmen.
Respite, rĕs'-pĭt, *v. a.* aufschieben, ausruhen lassen; – *s.* Frist, *f.*; Stillstand, *m.*
Resplendence, rè-splĕn'-dĕnse, *s.* Glanz, *m.* [*adv.* glänzend.
Resplendent, rè-splĕn'-dĕnt, *adj.* -ly,
Respond, rè-spŏnd', *v. a.* antworten; entsprechen. [klagter; Vertheidiger, *m.*
Respondent, rè-spŏnd'-ĕnt, *s.* Beklagter; Vertheidiger, *m.*
Response, rè-spŏnse', *s.* Antwort, *f*
Responsibility, rè-spŏn-sè-bĭl'-è-tè, Responsibleness, rè-spŏn'-sè-bl-nĕs, *s.* Verantwortlichkeit, *f.*
Responsible, rè-spŏn'-sè-bl, *adj.* -bly, *adv.* verantwortlich. [*f.*
Responsion, rè-spŏn'-shŭn, *s.* Antwort,
Responsive, rè-spŏn'-sĭv, *adj.* antwortend; entsprechend.
Rest, rĕst, *s.* Ruhe, *f.*; Schlaf, *m.*; Rest, *m.*; – *v. n.* ruhen; verbleiben, seyn; beruhigen; übrig bleiben; – *v. a.* ruhen lassen; stützen.
Restagnate, rè-stăg'-nāte, *v. a.* stocken.
Restagnation, rè-stăg-nà'-shŭn, *s.* Stockung, *f.* [derherstellung, *f.*
Restauration, rĕs-tà-rà'-shŭn, *s.* Wie-
Restful, rĕst'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* ruhend.
Restiff, rĕs'-tĭf, *adj.* stätig.
Restiffness, rĕs'-tĭf-nĕs, Restiveness, rĕs'-tĭv-nĕs, *s.* Stätigkeit, *f.*
Resting-place, rĕst'-ĭng-plāse, *s.* Ruheplatz, *m.* [gen Stand setzen.
Restitute, rĕs'-tè-tūte, *v. a.* in den vori-
Restitution, rĕs-tè-tū'-shŭn, *s.* Wiederherstellung, *f.*
Restive, rĕst'-ĭv, *adj.* -ly, *adj.* stätig.
Restless, rĕst'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* schlaflos.
Restlessness, rĕst'-lĕs-nĕs, *s.* Schlaflosigkeit, *f.* [derherstellung, *f.*
Restoration, rĕs-tò-rà'-shŭn, *s.* Wie-
Restorativ, rè-stŏ'-rà-tĭv, *adj.* stärkend.
Restore, rè-store', *v. a.* wieder herstellen; – *s.* Ersatz, *m.* [einschränken.
Restrain, rè-stràne', *v. a.* zurück halten;
Restraint, rè-strānt', *s.* Einschränkung, *f.*; Verbot, *n.*
Restrict, rè-strĭkt', *v. a.* einschränken.
Restriction, rè-strĭk'-shŭn, *s.* Einschränkung, *f.* [*adv.* einschränkend.
Restrictive, rè-strĭk'-tĭv, *adj.* -ly,
Restringe, rè-strĭnje', *v. a.* einschränken.
Resty, rĕs'-tè, *adj.* -ily, *adv.* stätig.
Result, rè-zŭlt', *v. n.* zurückfliegen; – *s.* Folge, *f.* [wieder anfangen.
Resume, rè-zūme', *v. a.* zurück nehmen;
Resumption, rè-zŭm'-shŭn, *s.* kurze Wiederholung, *f.* [Auferstehung, *f.*
Resurrection, rĕz-ŭr-rĕk'-shŭn, *s.*
Resurvey, rè-sŭr-và', *v. a.* wieder durchsehen. [wieder erwecken.
Resuscitate, rè-sŭs'-sè-tāte, *v. a.*
Resuscitation, rè-sŭs-sè-tà'-shŭn, *s.* Wiedererweckung, *f.*
Retail, rè-tāle', *v. a.* zerlegen; Kleinhandel treiben; erzählen; – *s.* Kleinhandel, *m.*
Retailer, rè-tà'-lŭr, *s.* Krämer, *m.*
Retain, rè-tāne', *v. a.* behalten; miethen; – *v. n.* gehören; ausdauern; abhangen. [nen.
Retake, rè-tāke', *v. a. ir.* wieder neh-
Retaliate, rè-tăl'-è-āte, *v. a.* wieder vergelten. [dervergeltung, *f.*
Retaliation, rè-tăl-è-à'-shŭn, *s.* Wie-
Retard, rè-tărd', *v. a.* verzögern; – *v. n.* zögern.
Retardation, rè-tăr-dà'-shŭn, Retardment, rè-tărd'-mĕnt, *s.* Verzögerung, *f.* [*m.*; Hinderniß, *n.*
Retarder, rè-tărd'-ŭr, *s.* Verzögerer,
Retch, rĕtsh, *v. n.* sich erbrechen.
Retchless, rĕtsh'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* sorglos. [lässigkeit, *f.*
Retchlessness, rĕtsh'-lĕs-nĕs, *s.* Nach-
Retention, rè-tĕn'-shŭn, *s.* Zurückhaltung; Einschränkung, *f.*
Retentive, rè-tĕn'-tĭv, *adj.* zurückhaltend; einschränkend.
Retentiveness, rè-tĕn'-tĭv-nĕs, *s.* Behaltungsvermögen, *n.* [gen, *n.*
Reticence, rĕt'-tè-sĕnse, *s.* Verschwei-
Reticular, rè-tĭk'-ù-lăr, *adj.* netzförmig. [Gefolge, *n.*
Retinue, rĕt'-è-nù (rè-tĭn'-nù), *s.*
Retire, rè-tire', *v. n.* sich zurück ziehen; – *v. a.* wegziehen; – *s.* Rückzug, *m.*
Retired, rè-tire'd', *part. & adj.* -ly, *adv.* eingezogen. [keit, *f.*
Retiredness, rè-tire'd-nĕs, *s.* Einsam-
Retirement, rè-tire'-mĕnt, *s.* Abgeschiedenheit, *f.*

Retort, rē-tōrt', *v. a.* zurückwerfen; erwiedern; – *s.* Vorwurf, *m.*; Erwiederung, *f.*

Retortion, rē-tōr'-shŭn, *s.* Widerlegung, *f.*

Retoss, rē-tŏs', *v. a.* zurückwerfen.

Retouch, rē-tŭtsh', *v. a.* wieder berühren; verbessern.

Retrace, rē-trāse', *v. a.* wieder zeichnen; nachgehen.

Retract, rē-trăkt', *v. a.* widerrufen.

Retractation, rē-trăk-tā'-shŭn, *s.* Widerruf, *m.*

Retraction, rē-trăk'-shŭn, *s.* Widerrufung, *f.*

Retreate, rē-trēte', *s.* Rückzug, *m.*; – *v. n.* sich zurückziehen.

Retrench, rē-trĕnsh', *v. a.* wegschneiden.

Retrenchment, rē-trĕnsh'-mĕnt, *s.* Weglassung; Verminderung, *f.*

Retribute, rē-trĭb'-ūte (rĕt'-trē-būte), *v. a.* wieder bezahlen.

Retribution, rĕt-trē-bū'-shŭn, *s.* Wiederbezahlung, *f.*

Retributive, rē-trĭb'-ū-tĭv, *adj.* vergeltend.

Retrievable, rē-trēv'-ă-bl, *adj.* ersetzlich.

Retrieve, rē-trēv', *v. a.* wieder bekommen; wieder ersetzen.

Retrograde, rĕt'-trō-grāde, *adj.* rückgängig; – *v. n.* rückwärts gehen.

Retrogression, rĕt-trō-grĕsh'-ŭn, *s.* Rückgang, *m.*

Retrospect, rĕt'-trō-spĕkt, *v. a.* zurücksehen.

Retrospection, rĕt-trō-spĕk'-shŭn, *s.* Rückblick, *m.*

Retrospective, rĕt-trō-spĕk'-tĭv, *adj.* zurückblickend.

Return, rē-tŭrn', *v. n.* zurückkehren; erwiedern; einwenden; – *v. a.* wieder geben; melden; überliefern; to – thanks, danken; – *s.* Rückkehr, *f.*; Rückfall; Nutzen, *m.* Vergeltung, *f.* Bericht, *m.*

Reunion, rē-ū'-nē-ŭn, *s.* Wiedervereinigung, *f.*

Reunite, rē-yū-nīte', *v. a.* wieder vereinigen; – *v. n.* sich wieder vereinigen.

Reve, rēve, *s.* Voigt, *m.*

Reveal, rē-vēle', *v. a.* offenbaren.

Revealment, rē-vēle'-mĕnt, *s.* Offenbarung, *f.*

Revel, rĕv'-ĕl, *v. n.* schwärmen, schmausen.

Revelation, rĕv-ē-lā'-shŭn, *s.* Offenbarung, *f.*

Reveller, rĕv'-ĕl-ŭr, *s.* Schwärmer, *m.*

Revelry, rĕv'-ĕl-rē, *s.* Schmauserei, *f.*

Revenge, rē-vĕnje', *s.* Rache, *f.*; – *v. a.* rächen.

Revengeful, rē-vĕnje'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* rachgierig.

Revengefulness, rē-vĕnje'-fŭl-nĕs, *s.* Rachgierigkeit, *f.*

Revengeless, rē-vĕnje'-lĕs, *adj.* ungestraft.

Revenger, rē-vĕn'-jŭr, *s.* Rächer, *m.*

Revenue, rĕv'-ē-nū, *s.* Einkommen, *n.*

Revere, rē-vēre', *v. a.* verehren.

Reverence, rĕv'-ĕr-ĕnse, *s.* Ehrerbietung, *f.* – *v. a.* verehren.

Revereneer, rĕv'-ĕr-ĕn-sŭr, *s.* Verehrer, *m.*

Reverend, rĕv'-ĕr-ĕnd, *adj.* ehrwürdig.

Reverendness, rĕv'-ĕr-ĕnd-nĕs, *s.* Ehrwürdigkeit, *f.*

Reverent, rĕv'-ĕr-ĕnt, *adj.* -ly, *adv.* ehrerbietig.

Reverentness, rĕv'-ĕr-ĕnt-nĕs, *s.* Ehrerbietigkeit, *f.*

Reverential, rĕv-ĕr-ĕn'-shăl, *adj.* – ly, *adv.* ehrerbietig.

Reverer, rē-vē'-rŭr, *s.* Verehrer, *m.*

Reverse, rē-vĕrse', *v. a.* umkehren; umändern; widerrufen; – *v. n.* zurückkehren; – *s.* Wechsel, *m.*

Reverseless, rē-vĕrse'-lĕs, *adj.* unumstößlich.

Reversely, rē-vĕrse'-lē, *adj.* entgegengesetzt.

Reversion, rē-vĕr'-shŭn, *s.* Rückfall, *m.*

Revert, rē-vĕrt', *v. a.* verändern, umkehren; – *v. a.* zurück kehren.

Revery, rĕv'-ĕr-ē, *s.* Träumerei, *f.*

Review, rē-vū', *v. a.* zurück sehen; untersuchen; recensiren; – *s.* Uebersicht; Musterung, *f.*

Reviewer, rē-vū'-ŭr, *s.* Recensent, *m.*

Revile, rē-vīle', *v. a.* schmähen.

Revilement, rē-vīle'-mĕnt, *s.* Schmähung, *f.*

Revisal, rē-vī'-zăl, *s.* Durchsicht, *f.*

Revise, rē-vīze', *v. a.* durchsehen.

Revision, rē-vĭzh'-ŭn, *s.* Durchsicht, *f.*

Revisit, rē-vĭz'-ĭt, *v. a.* wieder besuchen.

Revival, rē-vī'-văl, *s.* Wiederbelebung, *f.*

Revive, rē-vīve', *v. n.* wieder aufleben, sich erholen; – *v. a.* aufmuntern; wieder herstellen.

Revivify, rē-vĭv'-ē-fī, *v. a.* wieder beleben.

Revocable, rĕv'-ō-kă-bl, *adj.* widerruflich.

Revocableness, rĕv'-ō-kă-bl-nĕs, *s.* Widerruflichkeit, *f.*

Revocate, rĕv'-ō-kāte, *v. a.* zurückrufen.

Revocation, rĕv-ō-kā'-shŭn, *s.* Zurückrufung, *f.* Einhalt thun.

Revoke, rē-vōke', *v. a.* widerrufen;

Revokement, rē-vōke'-mĕnt, *s.* Widerruf, *m.*

Revolt, rē-vōlt', *v. n.* sich empören; – *s.* Empörung, *f.*

Revolter, rē-vōlt'-ŭr, *s.* Aufrührer, *m.*

Revolution, rĕv-vō-lū'-shŭn, *s.* Umwälzung, *f.*
Revolve, rē-vŏlv', *v. a.* umwälzen; erwägen; – *v. n.* sich umdrehen.
Reward, rē-wārd', *v. n.* vergelten; – *s.* Belohnung, *f.*
Rewarder, rē-wārd'-ŭr, *s.* Vergelter, *m.*
Rhetorick, rĕt'-tō-rĭk, *s.* Redekunst, *f.*
Rheum, rōōm, *s.* Schnupfen, *m.*
Rheumatism, rōō'-mă-tĭzm, *s.* Schnupfenfieber, *n.*
Rhyme, rīme, *s.* Reim, *m.*; Gedicht, *n.*; – *v. n.* reimen.
Rhymeless, rīme'-lĕs, *adj.* reimlos.
Rhymer, rī'-mŭr, Rhymster, rīme'-stŭr, *s.* Reimschmied, *m.*
Rhythm, rĭthm, *s.* Tonmaß, Zeitmaß, *n.*
Riant, rī'-ănt, *adj.* lachend.
Rib, rĭb, *s.* Rippe, *f.*
Ribaldrous, rĭb'-bŭld-rŭs, *adj.* unzüchtig.
Ribaldry, rĭb'-bŭld-rē, *s.* Zotenreißen, *n.*
Ribbed, rĭbb'd, *adj.* gerippt.
Ribbon, rĭb'-bĭn, *s.* Band, *n.* Borte, *f.*
Ribbon-weaver, rĭb'-bĭn-wē-vŭr, *s.* Posamentirer, *m.*
Ribroast, rĭb'-rōst, *v. a.* ausprügeln.
Rice, rīse, *s.* Reis, *m.*; Weise, *f.*
Rich, rĭtsh, *adj.* –ly, *adv.* reich.
Riches, rĭtsh'-ĕz, *s.* Reichthum, *m.*
Richness, rĭtsh'-nĕs, *s.* Reichthum; Ueberfluß, *m.*
Ricture, rĭk'-tshūre, *s.* Spalte, Oeffnung, *f.*
Rid, rĭd, *v. a. ir.* befreien; wegschaffen; – *v. n.* eilen; – *adj.* befreit.
Riddance, rĭd'-dănse, *s.* Befreiung; Wegschaffung, *f.*
Riddle, rĭd'-dl, *s.* Räthsel, *n.*; – *v. a.* enträthseln, auflösen.
Ride, rīde, *v. n. & a. ir.* reiten; fahren; sich stützen; – *s.* Ritt, *m.*
Rider, rī'-dŭr, *s.* Reiter; Bereiter, *m.*
Ridge, rĭdje, *s.* Rückgrat, *n.* Rücken; Gipfel, *m.*
Ridgy, rĭdje'-ē, *adj.* erhaben.
Ridicule, rĭd'-ē-kūle, *s.* Lächerliche, *n.*; – *v. a.* lächerlich machen.
Ridiculous, rē-dĭk'-kū-lŭs, *adj.* –ly, *adv.* lächerlich.
Ridiculousness, rē-dĭk'-kū-lŭs-nĕs, *s.* Lächerlichkeit, *f.*
Riding, rī'-dĭng, *s.* Reiten; Fahren, *n.*
Rie, rī, *s.* Roggen, *m.* Korn, *n.*
Rife, rīfe, *adj.* –ly, *adv.* häufig.
Rifeness, rīfe'-nĕs, *s.* Menge, *f.*
Riff, rĭf, *s.* Riff, *n.*
Riff-raff, rĭf-răf, *s.* Gesindel, *n.*
Rifle, rī'-fl, *v. a.* rauben, wegnehmen; bereifen; – *s.* Büchse (Gewehr), *f.*
Rifler, rī'-fl-ŭr, *s.* Räuber, *m.*
Rift, rĭft, *s.* Riß, *m.* Spalte, *f.*; – *v. a. & n.* spalten.
Rig, rĭg, *s.* Spitze, Kuppe, *f.*; Spaß, *m.*; – *v. a.* schmücken.
Riggish, rĭg'-ĭsh, *adj.* verbuhlt.
Riggle, rĭg'-gl, *v. a.* hin und her bewegen.
Right, rīte, *adj.* –ly, *adv.* gerade; recht; – *int.* richtig! – *s.* Recht, *n.*; – *v. a.* aufrichten; Recht verschaffen; by –, von Rechts wegen; on –, gerade aus; to be in the –, Recht haben.
Righteous, rī'-tshē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* gerecht, rechtschaffen.
Righteousness, rī'-tshē-ŭs-nĕs, *s.* Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, *f.*
Rightful, rīte'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* rechtmäßig.
Rightfulness, rīte'-fŭl-nĕs, *s.* Rechtmäßigkeit, *f.*
Rightness, rīte'-nĕs, *s.* Geradheit, *f.*
Rigid, rĭd'-jĭd, *adj.* –ly, *adv.* steif; streng.
Rigidity, rē-jĭd'-ē-tē, Rigidness, rĭd'-jĭd-nĕs, *s.* Steifigkeit, Strenge, *f.*
Rigorous, rĭg'-gŭr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* streng.
Rigorousness, rĭg'-gŭr-ŭs-nĕs, Rigour, rĭg'-gŭr, *s.* Strenge; Schärfe, *f.*
Rill, rĭl, *s.* Bach, *m.*; – *v. n.* rinnen.
Rillet, rĭl'-lĭt, *s.* kleiner Bach, *m.*
Rim, rĭm, *s.* Rand, *m.*
Rime, rīme, *s.* Reif; Reim, *m.*; – *v n.* reifen; reimen.
Rimose, rī'-mōse, *adj.* rissig.
Rimple, rĭm'-pl, *s.* Runzel, *f.*; – *v. a* runzeln.
Rind, rīnd, *s.* Rinde, *f.*; – *v. a.* schälen.
Rindy, rīne'-dē, *adj.* rindig.
Rine, rīne, *v. a.* berühren.
Ring, rĭng, *s.* Ring; Kreis, *m.*; – *v. a.* klingeln; umzingeln; – *v. n.* schallen.
Ring-leader, rĭng'-lē-dŭr, *s.* Rädelsführer, *m.*
Ringlet, rĭng'-lĕt, *s.* Ringelchen, *n.*; Locke, *f.*
Rinse, rĭnse, *v. a.* spülen.
Riot, rī'-ŭt, *s.* Schwelgen, *n.* Aufstand, *m.*; – *v. n.* schwärmen.
Rioter, rī'-ŭt-ŭr, *s.* Schwelger, *m.*
Riotous, rī'-ŭt-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* schwelgerisch.
Riotousness, rī'-ŭt-ŭs-nĕs, *s.* Schwelgerei, *f.*
Rip, rĭp, *v. a.* auftrennen, aufreißen.
Rip, rĭp, *s.* Gerippe, *n.*
Ripe, rīpe, *adj.* –ly, *adv.* reif.
Ripe, rīpe, Ripen, rī'-pn, *v. a. & n.* reifen.

Ripeness, rīpe'-nĕs, *s.* Reife, *f.*
Rise, rīze, *v. n. ir.* ſich erheben; aufſteigen; aufgehen; entſtehen; ſich empören; ſich darbieten; – *s.* Aufſteigen, *n.* Anhöhe, *f.*; Aufgang; Urſprung, *m.*
Risible, rĭz'-ē-bl, *adj.* lächerlich.
Rising, rī'-zĭng, *s.* Aufſtand, *m.*; Auferſtehung, *f.*
Risk, rĭsk, *s.* Wagniß, *n.*; – *v. a.* wagen.
Risker, rĭsk'-ŭr, *s.* Waghals, *n.*
Rite, rīte, *s.* Gebrauch, *m.*
Ritual, rĭt'-tshū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* feierlich.
Rivage, rĭ'-vāje, *s.* Ufer, *n.*
Rival, rī'-văl, *s.* Nebenbuhler, *m.*; – *adj.* wetteifernd; – *v. a. & n.* wetteifern.
Rivality, rī-văl'-ē-tē, Rivalry, rī'-văl-rē, Rivalship, rī'-văl-shĭp, *s.* Wetteifer, *m.*
Rive, rīve, *v. a. ir.* ſpalten; – *v. n.* ſich ſpalten.
Rivel, rĭv'-vl, *v. a.* welken.
River, rĭv'-ŭr, *s.* Fluß, *m.*
Rivet, rĭv'-ĭt, *s.* Niet, *n.*; Bach, *m.*
Rivulet, rĭv'-ū-lĕt, *s.* Flüßchen, *n.*
Rixation, rĭk-sā'-shŭn, *s.* Zank, *m.*
Road, rōde, *s.* Straße, *f.*; Ueberfall, *m.*; Reiſe, *f.*
Roam, rōme, *v. n.* herumſtreichen; – *v. a.* durchwandern.
Roamer, rō'-mŭr, *s.* Wanderer, *m.*
Roar, rōre, *v. n.* brüllen; toben; – *s.* Geſchrei, *n.*
Roary, rō'-rē, *adj.* bethaut.
Roast, rōst, *v. a.* braten; röſten; – *adj.* gebraten.
Roast-meat, rōst'-mēte, *s.* Braten, *m.*
Rob, rŏb, *v. a.* rauben.
Robber, rŏb'-bŭr, *s.* Räuber, *m.*
Robbery, rŏb'-bŭr-ē, *s.* Raub, Diebſtahl, *m.*
Robust, rō-bŭst', *adj.* ſtark.
Robustness, rō-bŭst'-nĕs, *s.* Stärke, *f.*
Rock, rŏk, *s.* Felſen, *m.* Klippe, *f.*; Spinnrocken, *m.*; – *v. a. & n.* ſchütteln; einſchläfern.
Rockly, rŏk'-lē, *adj.* felſicht.
Rocky, rŏk'-kē, *adj.* felſig.
Rod, rŏd, *s.* Ruthe, *f.*; Stab, *m.*
Rodomandate, rŏd-ō-măn-tāde', *s.* Aufſchneiderei, *f.*; – *v. n.* aufſchneiden.
Roe, rō, *s.* Reh, *n.* Hirſchkuh, *f.*; Rogen, *m.*
Rogation, rō-gā'-shŭn, *s.* Bitte, *f.* Geb
Rogue, rōg, *s.* Schurke, *f.*; – *v. n.* herumſtreichen.
Roguery, rō'-gŭr-ē, *s.* Schelmerei, *f.*
Roguish, rō'-gĭsh, *adj.* -ly, *adv.* ſchurkenmäßig.
Roguishness, rō'-gĭsh-nĕs, *s.* Schelmerei, *f.*
Roil, rŏĭl, *v. n.* verwirren.
Roist, rŏĭst, Roister, rŏĭs'-tŭr, *v. n.* lärmen.
Roister, rŏĭs'-tŭr, *s.* Prahler, *m.*
Roke, rōke, *s.* Rauch, *m.*
Roll, rōle, *v. a.* rollen; einwickeln; – *v. n.* ſich drehen; – *s.* Rolle; Walze, *f.*; Semmel; Urkunde, *f.*
Roller, rō'-lŭr, *s.* Rolle; Walze, *f.*
Romage, rŭm'-mĭdje, *s.* Lärmen, *m.*
Romance, rō-mănse', *s.* Roman, *m.*
Romancer, rō-măn'-sŭr, *s.* Romanenſchreiber, *m.*
Romantick, rō-măn'-tĭk, *adj.* abenteuerlich.
Romish, rō'-mĭsh, *adj.* -ly, *adv.* katholiſch.
Rompish, rŏmp'-ĭsh, *adj.* ausgelaſſen.
Rompishness, rŏmp'-ĭsh-nĕs, *s.* Ausgelaſſenheit, *f.*
Roof, rōōf, *s.* Dach, *n.*; Decke, *f.*; Gaumen, *m.*; – *v. a.* mit einem Dache verſehen.
Rook, rōōk, *v. n. & a.* betrügen, rauben.
Room, rōōm, *s.* Raum, *m.*; Stube, *f.*
Roomage, rōōm'-ĭdje, *s.* Raum, Platz, *m.*
Roominess, rōōm'-ē-nĕs, *s.* Geräumigkeit, *f.*
Roomy, rōōm'-ē, *adj.* geräumig.
Roost, rōōst, *s.* Schlafort, *m.*; – *v. n.* ſich ſetzen; wohnen.
Root, rōōt, *s.* Wurzel, *f.*; Urſprung, *m.*; – *v. n.* einwurzeln.
Rootedly, rōōt'-ĕd-lē, *adv.* eingewurzelt.
Rooter, rōōt'-ŭr, *s.* Ausrotter, *m.*
Rooty, rōōt'-ē, *adj.* wurzelreich.
Rope, rōpe, *s.* Seil, *n.*; Strick, *m.*; rope-maker, Seiler, *m.*
Roper, rō'-pŭr, *s.* Seiler, *m.*
Ropy, rō'-pē, *adj.* klebrig.
Roral, rō'-răl, *adj.* thauig.
Rorid, rō'-rĭd, *adj.* feucht.
Rory, rō'-rē, *s.* Rorid.
Rosary, rō'-zăr-ē, *s.* Roſenbeet, *n.*; Roſenkranz, *m.*
Roscid, rŏs'-sĭd, *adj.* bethauet.
Rose, rōze, *s.* Roſe, *f.*; rose-bush, *s.* Roſenſtock, *m.*
Roseate, rō'-zē-ăt, *adj.* roſig.
Rosed, rōz'd, *adj.* roſenroth.
Rosier, rō'-zhŭr, *s.* Roſenſtrauch, *m.*
Rosin, rŏz'-zĭn, *s.* Harz, *n.*
Rosiny, rŏz'-zĭn-ē, *adj.* harzicht.
Rosy, rō'-zē, *adj.* roſig, roſicht.
Rot, rŏt, *v. n.* faulen; – *s.* Fäulniß, *f.*
Rotation, rō-tā'-shŭn, *s.* Umlauf, *m.*

Rote, rōte, *s.* Harfe, Leier; Routine, *f.*; by –, auswendig.
Rotten, rŏt'–tn, *adj.* verfault; hinfällig.
Rottenness, rŏt'–tn–nĕs, *s.* Fäulniß, *f.*
Rotund, rō–tŭnd', *adj.* rund.
Rotundity, rō–tŭn'–dĕ–tē, *s.* Runde, *f.*
Rouge, rōōzhe, *s.* Schminke, *f.*
Rough, rŭf, *adj.* –ly, *adv.* rauh; ungefittet; ſturmiſch. *m.*
Rough–cast, rŭf'–kăst, *s.* roher Entwurf,
Rough–draught, rŭf'–drăft, *s.* erſter Entwurf, *m.* [fen.
Rough–draw, rŭf'–drăw, *v. a.* entwerRoughen, rŭf'–fn, *v. a.* rauh machen.
Roughings, rŭf'–fĭngz, *s.* Grummet, *n.*
Roughness, rŭf'–nĕs, *s.* Rohheit; Strenge, *f.*
Round, rŏŭnd, *adj.* –ly, *adv.* rund; offenherzig; – *s.* Runde, *f.*; Zirkel; Kreislauf, *m.*; Runde, *f.*; – *v. a.* ründen; umgehen; – *adv. & prp.* im Kreiſe; herum; – *s.* Umſchweif, *m.* [*f.*
Roundness, rŏŭnd'–nĕs, *s.* Ründung,
Rouse, rŏŭze, *v. a.* aufwecken; aufmuntern; – *v n.* aufwachen; – *s.* Rauſch, *m.*
Rout, rŏŭt, *s.* Auflauf, *m.*; – *v. a.* zerſtreuen; – *v. n.* ſich zuſammenrotten; grunzen
Routine, rōō–tēēn', *s.* Gewohnheit, *f.*
Rove, rōve, *v. n.* herumſtreifen; – *v. a* durchſtreifen. [ber, *m.*
Rover, rō'–vŭr, *s.* Herumſtreifer; RäuRow, rō, *s.* Reihe, *f.*; Lärmen; Verweis, *m.*; – *v. a. & n.* rudern; lärmen.
Rowable, rō'–ă–bl, *adj.* ſchiffbar.
Rowel, rŏŭ'–ĕl, *s.* Rolle, Walze, *f.*
Rower, rō'–ŭr, *s.* Ruderer, *m.*
Royal, rŏĕ'–ăl, *adj.* –ly, *adv.* königlich.
Royalty, rŏĕ'–ăl–tē, *s.* Königthum, *n.*
Royne, rŏĕn, *v. n.* nagen.
Roynish, rŏĕ'–nĭsh, *adj.* lumpig.
Rub, rŭb, *v. a.* reiben; wiſchen; hindern, drängen; – *v. n.* ſich reiben; – *s.* Stoß, *m.*; Hinderniß, *n.*: Verweis, *m.*
Rubber, rŭb'–bŭr, *s.* Raſpel, *f.*; Wetzſtein, *m.* [bĭdje, *s.* Schutt, *m.*
Rubbish, rŭb'–bĭsh, Rubbage, rŭb'–
Rubicund, rōō'–bĕ–kŭnd, *adj.* röthlich.
Rubify, rōō'–bĕ–fī, *v. a.* roth machen.
Rubious, rōō'–bĕ–ŭs, *adj.* roth.
Rubrick, rōō'–brĭk, *adj.* roth; – *s.* Rubrik, *f.*: – *v. a.* rubriciren. [*f.*
Ruby, rōō'–bē, *s.* Rubin, *m.*; Finne,
Ructation, rŭk–tā'–shŭn, *s.* Rülpſen, *n.*
Rud, rŭd, *v. a.* röthen.

Rudder, rŭd'–dŭr, *s.* Steuerruder, *n.*
Ruddiness, rŭd'–dē–nĕs, *s.* Röthe, *f.*
Ruddle, rŭd'–dl, *s.* Röthel, *m.*
Ruddy, rŭd'–dē, *adj.* röthlich.
Rude, rōōd, *adj.* –ly, *adv.* roh, ungebildet; ſtreng.
Rudeness, rōōd'–nĕs, *s.* Rohheit; Unwiſſenheit, *f.*; Ungeſtüm, *m.* [lage, *f.*
Rudiment, rōō'–dē–mĕnt, *s.* Grunde
Rue, rōō, *v. a.* bereuen; bedauern.
Rueful, rōō'–fŭl, *adj.* –ly, *adv.* kläglich. [keit, *f.*
Ruefulness, rōō'–fŭl–nĕs, *s.* Traurig
Ruff, rŭf, *s.* Krauſe; Rauhheit, *f.*
Ruffian, rŭf'–yăn, *s.* Mörder; Hurenwirth, *m.*; – *adj.* wild; ruchlos; – *v. n.* wüthen.
Ruffle, rŭf'–fl, *v. a.* verwirren; überraſchen; – *v. n.* rauh werden; flattern; – *s.* Handkrauſe, *f.*; Streit, *m.*
Rugged, rŭg'–gĕd, *adj.* –ly, *adv.* rauh; holperig; mürriſch. [keit, *f.*
Ruggedness, rŭg'–gĕd–nĕs, *s.* Rauhig
Rugose, rōō–gōse', *adj.* runzelig.
Ruin, rōō'–ĭn, *s.* Einſturz, *m.*; Ruine *f.*; Untergang, *m.*; – *v. a.* verwüſten.
Ruinate, rōō'–ĭn–āte, *v. a.* zu Grunde richten; – *part. & adj.* verwüſtet.
Ruination, rōō–ĭn–ā'–shŭn, *s.* Verwüſtung, *f.* Verderben, *n.* [verderblich.
Ruinous, rōō'–ĕ–nŭs, *adj.* –ly, *adv.*
Ruinousness, rōō'–ĕ–nŭs–nĕs, *s.* Baufälligkeit, *f.*
Rule, rōōl, *s.* Regel; Ordnung; Sittſamkeit, *f.*; Lineal, *n.*; – *v. a.* verordnen; Linien ziehen. [neal, *n.*
Ruler, rōōl'–ŭr, *s.* Verwalter, *m.*; LiRum, rŭm, *s.* Rum, *m.*
Rumbre, rŭm'–bl, *v. n.* rumpeln.
Ruminate, rōō'–mĕ–nāte, *v. a. & n.* wiederkäuen; nachdenken.
Rumination, rōō–mĕ–nā'–shŭn, *s.* Wiederkauen; Nachſinnen, *n.* [ler, *m.*
Ruminator, rōō'–mĕ–nā–tŭr, *s.* GrübRummage, rŭm'–mĭdje, *v. a.* durchſuchen [*a.* ausſprengen.
Rumour, rōō'–mŭr, *s.* Gerücht, *n.*; – *v.*
Rump, rŭmp, *s.* Lenden, *f. pl.* Steiß, *m*
Rumple, rŭm'–pl, *s.* Runzel, *f.*; – *v. a.* knittern.
Run, rŭn, *v. n. & a. ir.* laufen; rennen; ſtrömen; ergießen; ſchmelzen; eitern; fortlaufen; vergehen; ſich beziehen; wagen; – *s.* Laufen, *n.*; Lauf; Umlauf; Angriff, *m.*

Runagate, rŭn'-ă-gāte, Runaway, rŭn'-ă-wā, *s.* Ausreißer; Flüchtling, *m.*
Rundle, rŭn'-dl, *s.* Sprosse, *f.*
Runnel, rŭn'-nĭl, *s.* Bach, *m.*
Runner, rŭn'-nŭr, *s.* Renner; Bote; Gerichtsdiener, *m.*
Running, rŭn'-nĭng, *s.* Laufen, *n.*; – *adj.* –ly, *adv.* laufend, fließend.
Runnion, rŭn'-yŭn, *s.* Lumpenhund, *m.*
Ruption, rŭp'-shŭn, *s.* Bruch, *m.*
Rupture, rŭp'-tshŭre, *s.* Bruch; Zwiespalt, *m.*; – *v. n.* brechen, zerreißen.
Rural, rōō'-răl, *adj.* ländlich.
Ruse, rōōz, *s.* Verschlagenheit, *f.*
Rush, rŭsh, *s.* Binse, *f.*; Ungestüm, *n.*; – *v. n.* rennen.
Rushy, rŭsh'-ē, *adj.* voller Binsen.
Rusk, rŭsk, *s.* Zwieback, *m.*
Russet, rŭs'-sĭt, *adj.* braunroth; bäurisch.
Rust, rŭst, *s.* Rost; Schimmel, *m.*; – *v. n.* rosten, schimmeln.
Rustical, rŭs'-tē-kăl, *adj.* –ly, *adv.* ländlich.
Rusticate, rŭs'-tē-kāte, *v. n.* auf dem Lande wohnen.
Rustication, rŭs-tē-kā'-shŭn, *s.* Landleben, *n.*
Rusticity, rŭs-tĭs'-ē-tē, *s.* Grobheit, *f.*
Rustick, rŭs'-tĭk, *adj.* ländlich; bäurisch; – *s.* Bauer, *m.*
Rustle, rŭs'-sl, *v. n.* rauschen.
Rusty, rŭs'-tē, *adj.* rostig; schimmelig.
Rut, rŭt, Brunft, *f.*; Gelelse, *n.*
Ruth, rōōth, *s.* Mitleiden, *n.*
Ruthful, rōōth'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* mitleidig.
Ruthfulness, rōōth'-fŭl-nĕs, *s.* Mitleiden, *n.*
Ruthless, rōōth'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* unbarmherzig.
Ruthlessness, rōōth'-lĕs-nĕs, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.*
Ruttish, rŭt'-tĭsh, *adj.* geil.
Ruttle, rŭt'-tl, *s.* Röcheln, *n.*
Rye, rī, *s.* Roggen, *m.* Korn, *n.*

S

Sabbath, săb'-bă*th*, *s.* Sabbath, *m.*
Sable, sā'-bl, *s.* Zobel, *m.*; – *adj.* düster.
Sabre, sā'-bĕr, *s.* Säbel, *m.*; – *v. a.* säbeln.
Sabulous, săb'-ū-lŭs, *adj.* sandig.
Saccharine, săk'-kă-rĭne, *adj.* zuckerartig.
Sacerdotal, săs-ĕr-dō'-tăl, *adj.* priesterlich.
Sack, săk, *s.* Sect; Sack, *m.*; Plünderung, *f.*; – *v. a.* plündern.
Sacker, săk'-kŭr, *s.* Plünderer, *m.*
Sacrament, săk'-krā-mĕnt, *s.* Eid, *m.*: Sacrament, *n.*
Sacrate, săk'-rāte, *v. a.* weihen.
Sacre, sā'-kŭr, *v. a.* heiligen.
Sacred, sā'-krĕd, *adj.* –ly, *adv.* heilig.
Sacredness, sā'-krĕd-nĕs, *s.* Heiligkeit, *f.*
Sacrifice, săk'-krē-fīze, *v. a.* opfern; – *s.* Opfer, *n.*
Sacrificer, săk'-krē-fī-zŭr, *s.* Opferpriester, *m.*
Sacrifick, să-krĭf'-fĭk, *adj.* opfernd.
Sacrify, săk'-krē-fī, *v. a.* opfern.
Sacrilege, săk'-krē-lĭdje, *s.* Kirchenraub, *m.*
Sacring, sā'-krĭng, *s.* Weihe, Salbung, *f.*
Sacrist, sā'-krĭst, Sacristan, săk'-krĭs-tăn, *s.* Küster, *m.*
Sacristy, săk'-krĭs-tē, *s.* Sakristei, *f.*
Sad, săd, *adj.* –ly, *adv.* dunkelbraun, dunkel; betrübt, schwerfällig.
Sadden, săd'-dn, *v. a.* dunkelbraun färben; betrüben.
Saddle, săd'-dl, *s.* Sattel, *m.*; – *v. a.* satteln.
Saddler, săd'-lŭr, *s.* Sattler, *m.*
Saddlery, săd'-lŭr-ē, *s.* Sattlerwaaren, *f. pl.*
Sade, sāde, *v. a.* sättigen.
Sadness, săd'-nĕs, *s.* Traurigkeit, Schwermuth, *f.*
Safe, sāfe, *adj.* –ly, *adv.* sicher; wohlbehalten; – *s.* Speiseschrank, *m.*; – *v. a.* sichern.
Safeconduct, sāfe-kŏn'-dŭkt, *s.* sicheres Geleit, *n.*
Safeguard, sāfe'-gārd, *s.* Schutz, *m.*; Sicherheit, *f.* – *v. a.* beschützen.
Safeness, sāfe'-nĕs, *s.* Sicherheit, *f.*
Safety, sāfe'-tē, *s.* Sicherheit, *f.*; Verhaft, *m.*
Saffron, săf'-frŭn, *s.* Safran, *m.*; – *adj.* safrangelb.
Sag, săg, *v. n.* sich senken; – *v. a.* beladen.
Sagacious, să-gā'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* scharfsinnig.
Sagaciousness, să-gā'-shŭs-nĕs, Sagacity, să-găs'-sē-tē, *s.* Scharfsinn, *m.*
Sage, sādje, *adj.* weise, klug; –ly, *adv.* weislich.
Sageness, sādje'-nĕs, *s.* Weisheit, *f.*
Sago, sā'-gō, *s.* Sago, *m.*
Sail, sāle, *s.* Segel; Schiff, *n.*; Flitig, *m.*; – *v. n.* segeln; schwimmen; – *v. a.* befahren; durchfliegen.
Sailable, sāle'-ă-bl, *adj.* schiffbar.
Sailor, sā'-lŭr, *s.* Matrose, *m.*
Sain, sāne, *s.* Schmalz, *n.*
Saint, sānt, *adj.* –ly, *adv.* heilig; – *s.* Heiliger, *m.*

Sainted, sān'-tĕd, *adj.* gottesfürchtig.
Saintess, sān'-tĕs, *s.* Heilige, *f.* [*f.*
Saintliness, sānt'-lē-nĕs, *s.* Heiligkeit,
Sake, sāke, *s.* Urſache, *f.*; for the – of, um ... willen; for my –, um meinetwillen.
Salacity, să-lăs'-sĕ-tē, *s.* Wolluſt, *f.*
Salad, săl'-lăd, *s.* Salat, *m.*
Salary, săl'-lă-rē, *s.* Beſoldung, *f.*
Sale, sāle, *s.* Verkauf; Abſatz, *m.*; Verſteigerung, *f.*; to set to –, feil bieten.
Saleable, să'-lă-bl, *adj.* -bly, *adv.* verkäuflich.
Salebrous, săl'-ĕ-brŭs, *adj.* rauh.
Salew, să-lū', *v. a.* grüßen.
Saliant, să'-lē-ĕnt, *adj.* vorſpringend.
Salient, să'-lē-ĕnt, *adj.* ſpringend.
Saline, să-līne', Salinous, să-lī'-nŭs, *adj.* ſalzartig.
Saliva, să-lī'-vă, *s.* Speichel, *m.*
Salivate, săl'-lē-vāte, *v. a. & n.* ſpeicheln.
Sallet, săl'-lĭt, *s.* Salat, *m.* [cheln.
Salliance, săl'-lē-ănse, *s.* Ausfall, *m.*
Sallow, săl'-lō, *adj.* blaß, bleich.
Sallowness, săl'-lō-nĕs, *s.* Bläſſe, *f.*
Sally, săl'-lē, *s.* Ausfall; Einfall; Abſtecher, *m.*; – *v. n.* einen Ausfall thun.
Salmon, săm'-mŭn, *s.* Lachs, *m.*
Saloon, să-lōōn', *s.* großer Saal, *m.*
Salope, săl'-ōpe, *adj.* ſchmutzig.
Salt, sălt, *s.* Salz; Salzfaß, *n.*; Geſchmack, *m.*; – *adj.* -ly, *adv.* ſalzig; – *v. a.* ſalzen; einſalzen.
Saltant, săl'-tănt, *adj.* ſpringend.
Saltation, săl-tă'-shŭn, *s.* Springen, Tanzen, *n.*
Saltish, sălt'-ĭsh, *adj.* ſalzig.
Saltless, sălt'-lĕs, *adj.* ungeſalzen.
Saltness, sălt'-nĕs, *s.* Salzigkeit, *f.*
Saltpeter, sălt-pēē'-tŭr, *s.* Salpeter, *m.*
Salty, sălt'-ē, *adj.* ſalzig.
Salubrious, să-lū'-brē-ŭs, *adj.* heilſam.
Salubriousness, să-lū'-brē-ŭs-nĕs, Salubrity, să-lū'-brē-tē, *s.* Heilſamkeit, *f.* [ſamkeit, *f.*
Salutariness, săl'-lū-tă-rē-nĕs, *s.* Heil-
Salutary, săl'-lū-tă-rē, *adj.* heilſam.
Salutation, săl-lū-tă'-shŭn, *s.* Grüßen, *n.*; Gruß, *m.* [*s.* Gruß; Kuß, *m.*
Salute, să-lūte', *v. a.* grüßen; küſſen; –
Salutiferous, săl-lū-tĭf'-ĕr-ŭs, *adj.* heilſam. [nĕs, *s.* Heilſamkeit, *f.*
Salutiferousness, săl-lū-tĭf'-ĕr-ŭs-
Salvation, săl-vă'-shŭn, *s.* Seligmachung, *f.*
Salve, sălv, *s.* Salbe, *f.*; Arzeneimittel, *n.*; – *v. a.* heilen; grüßen.
Salvo, săl'-vō, *s.* Vorbehalt, *m.*
Same, sāme, *adj.* derſelbe, dieſelbe, daſſelbe, nämliche; at the – time, zugleich.
Sameness, sāme'-nĕs, *s.* Einerleiheit, *f.*
Sample, săm'-pl, *s.* Probe, *f.*; Beiſpiel, *n.*; – *v. a.* eine Probe geben.
Sampler, săm'-pl-ŭr, *s.* Muſter, *n.*
Sanable, săn'-ă-bl, *adj.* heilbar.
Sanation, să-nă'-shŭn, *s.* Heilung, *f.*
Sanative, săn'-nă-tĭv, *adj* heilſam.
Sanativeness, săn'-nă-tĭv-nĕs, *s.* Heilkraft, *f.* [*s.* Heiligung, *f.*
Sanctification, săngk-tĕ-fĕ-kă'-shŭn,
Sanctify, săngk'-tĕ-fī, *v. a.* heiligen.
Sanctimonious, săngk-tĕ-mō'-nē-ŭs *adj.* -ly, *adv.* heilig.
Sanctimoniousness, săngk-tĕ-mō'-nē-ŭs-nĕs, Sanctimony, săngk'-tĕ-mō-nē, *s.* Heiligkeit; Scheinheiligkeit, *f.*
Sanction, săngk'-shŭn, *s.* Beſtätigung, *f.*; Geſetz, *n.*; – *v. a.* ſanctioniren.
Sanctitude, săngk-tĕ-tūde, *s.* Heiligkeit, *f.* [Gottesfurcht, *f.*
Sanctity, săngk'-tĕ-tē, *s.* Heiligkeit;
Sanctuary, săngk'-tshū-ă-rē, *s.* Heiligthum, *n.*
Sand, sănd, *s.* Sand, *m.*; sand-box *s.* Sandbüchſe, *f.*; – *v. a.* ſanden.
Sandish, săn'-dĭsh, *adj.* ſandig.
Sands, săndz, *s.* Sandufer, *n.*; Sandwüſte, *f*
Sandy, săn'-dē, *adj.* ſandig.
Sane, sāne, *adj.* geſund.
Sanguinary, săng'-gwē-nă-rē, *adj.* blutdürſtig. [lebhaft.
Sanguine, săng'-gwĭn, *adj.* blutroth;
Sanguineness, săng'-gwĭn-nĕs, *s.* Leichtblütigkeit, *f.* [blutreich.
Sanguineous, săng-gwĭn'-ē-ŭs, *adj*
Sanious, să'-nē-ŭs, *adj.* eiterig.
Sanity, săn'-ĕ-tē, *s.* Geſundheit, *f.*
Sap, săp, *s.* Saft, *m.*; Miniren, *n.*; – *v. a. & n.* ſappen.
Sapid, săp'-ĭd, *adj.* ſchmackhaft.
Sapidity, să-pĭd'-ĕ-tē, Sapidness, săp'-ĭd-nĕs; *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Sapience, să'-pē-ĕnse, *s.* Weisheit, *f.*
Sapient, să'-pē-ĕnt, *adj.* weiſe.
Sapless, săp'-lĕs, *adj.* ſaftlos.
Saplessness, săp'-lĕs-nĕs, *s.* Saftloſigkeit, *f.* [ſeifenartig.
Saponaceous, săp-ō-nă'-shŭs, *adj*
Saporifick, săp-ō-rĭf'-fĭk, Saporiferous, săp-ō-rĭf'-ĕr-ŭs, Saporous,

sā'-pō-rūs, *adj.* schmackhaft.
Saporousness, sā'-pō-rūs-nēs, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Sappiness, sāp'-pē-nēs, *s.* Saftigkeit, *f.*
Sappy, sāp'-pē, *adj.* saftig.
Sarcasm, sār'-kāzm, *s.* Bitterkeit, *f.*
Sarcastical, sār-kās'-tē-kāl, Sarcastick, sār-kās'-tīk, *adj.* -ly, *adv.* beißend.
Sarcle, sār'-kl, *v. a.* jäten.
Sarculation, sār-kū-lā'-shūn, *s.* Jäten, *n.*
Sardel, sār'-dēl, *s.* Sardelle, *f.*
Sark, sārk, *s.* Haifisch, *m.*; Hemd, *n.*
Sarse, sērse, *s.* Haarsieb, *n.*; – *v. a.* durchsieben.
Sash, sāsh, *s.* Schärpe, *f.*
Sasse, sās, *s.* Schleuse, *f.* Schutzbret, *n.*
Satan, sā'-tān, *s.* Satan, *m.*
Satanical, sā-tān'-nē-kāl, Satanick, sā-tān'-nīk, *adj.* satanisch, teuflisch.
Sate, sāte, *v. a.* sättigen.
Sateless, sāte'-lēs, *adj.* unersättlich.
Satiate, sā'-shē-āte, *adj.* satt; – *v. a.* sättigen.
Satiation, sā-shē-ā'-shūn, *s.* Sättigung, *f.*
Satiety, sā-tī'-ē-tē, *s.* Sättigung, *f.*; Ekel, *m.*
Satin, sāt'-tīn, *s.* Atlas, *m.*
Satire, sā'-tūr (sā'-tīre), *s.* Spottschrift, *f.*
Satirical, sā-tīr'-rē-kāl, Satirick, sā-tīr'-rīk, *adj.* -cally, *adv.* beißend.
Satirist, sāt'-tūr-īst, *s.* Spottdichter, *m.*
Satirize, sāt'-tūr-īze, *v. a.* spotten.
Satisfaction, sāt-tīs-fāk'-shūn, *s.* Genugthuung, *f.*
Satisfactive, sāt-tīs-fāk'-tīv, *adj.* genugthuend.
Satisfactoriness, sāt-tīs-fāk'-tūr-ē-nēs, *s.* Befriedigung, *f.*
Satisfactory, sāt-tīs-fāk'-tūr-ē, *adj.* -ily, *adv.* befriedigend.
Satisfy, sāt'-tīs-fī, *v. a. & n.* befriedigen, sättigen.
Saturant, sāt'-tū-rānt, *adj.* sättigend.
Saturate, sāt'-tū-rāte, *v. a.* sättigen.
Saturday, sāt'-tūr-dā, *s.* Sonnabend, *m.*
Saturity, sā-tū'-rē-tē, *s.* Sattheit, *f.*
Saturnine, sāt'-tūr-nine, *adj.* schwermüthig.
Sauce, sāwse, *s.* Brühe, Würze, *f.*; – *v. a.* mit Brühe versehen; würzen.
Sauciness, sāw'-sē-nēs, *s.* Verwegenheit, *f.*
Saucy, sāw'-sē, *adj.* -ily, *adv.* verwegen.
Saunter, sān'-tūr, *v. a.* schlendern.
Saunterer, sān'-tūr-ūr, *s.* Müssiggänger, *m.*
Sausage, sāw'-sīdje, *s.* Wurst, *f.*
Savage, sāv'-vīdje, *adj.* -ly, *adv.* wild, roh; – *s.* Wilder, *m.*; – *v. a.* wild, roh machen.
Savageness, sāv'-vīdje-nēs, *s.* Wildheit, *f.*
Savagery, sāv'-vīdje-rē, *s.* Wildheit, *f.*
Save, sāve, *v. a.* retten; sparen; – *adv.* außer.
Saver, sā'-vūr, *s.* Retter, Erhalter, *m.*
Saving, sā'-vīng, *adj.* -ly, *adv.* erhaltend; sparsam; – *s.* Rettung; Ausnahme, *f.* – *adv.* ausgenommen.
Savingness, sā'-vīng-nēs, *s.* Sparsamkeit, *f.*
Saviour, sā'-vē-ūr, *s.* Heiland, *m.*
Savour, sā'-vūr, *s.* Geschmack, Duft, *m.*; – *v. n. & a.* schmecken; kosten; anzeigen.
Savouriness, sā'-vūr-ē-nēs, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Savourless, sā'-vūr-lēs, *adj.* geschmacklos.
Savoury, sā'-vūr-ē, *adj.* -ly, *adv.* schmackhaft.
Saw, sāw, *s.* Säge, *f.*: Sprichwort, *n.*; – *v. a.* sägen; saw-mill, *s.* Sägemühle, *f.*
Say, sā, *v. a. & n.* sagen; – *s.* Rede, Probe, *f.*; to-mess, Messe lesen.
Saying, sā'-īng, *s.* Sagen, *n.*; Spruch, *m.*
Scab, skāb, *s.* Schorf, *m.* Krätze, *f.*
Scabbard, skāb'-būrd, *s.* Degenscheide, *f.*
Scabbed, skāb'-bēd, Scabby, skāb'-bē, *adv.* trotzig.
Scabbedness, skāb'-bēd-nēs, Scabbiness, skāb'-bē-nēs, *s.* räudige Beschaffenheit, *f.*
Scabious, skā'-bē-ūs, *adj.* krätzig.
Scabrous, skā'-brūs, *adj.* rauh.
Scabrousness, skā'-brūs-nēs, *s.* Rauhigkeit, *f.*
Scaffold, skāf'-fūld, *s.* Blutgerüst, *n.*
Scald, skāld, *s.* Schorf, Grind, *m.*; – *adj.* schorfig; – *v. n.* brühen.
Scaldings, skāld'-īngs, *int.* vorgesehen!
Scale, skāle, *s.* Wage, Wagschale; Schuppe; Leiter, *f.* Maßstab, *m.*; – *v. a.* stürmen; abmessen; schuppen; abschälen; – *v. n.* sich schuppen.
Scaled, skāl'd, *adj.* schuppig.
Scall, skāwl, *s.* Kopfgrind, *m.*
Scalp, skālp, *s.* Kopfhaut, Hirnschale, *f.*; – *v. a.* scalpiren.
Scaly, skā'-lē, *adj.* schuppig.
Scamble, skām'-bl, *v. a.* zerstücken; – *v. n.* herumstreichen.
Scambler, skām'-bl-ūr, *s.* Schmarotzer, *m.*
Scambling, skām'-bl-īng, *adj.* -ly, *adv.* herumstreifend.
Scamper, skām'-pūr, *v. n.* ausreißen.
Scamperer, skām'-pūr-ūr, *s.* Flüchtling, *m.*

Scand, skând, *v. a.* erſteigen.
Scandal, skân'-dâl, *s.* Aergerniß, *n.*; Schande, *f.*; – *v. a.* verunglimpfen.
Scandalize, skân'-dâ-lîze, *v. a.* ärgern.
Scandalous, skân'-dâ-lûs, *adj.* –ly, *adv.* anſtößig; ſchändlich.
Scandalousness, skân'-dâ-lûs-nês, *s.* Schimpflichkeit, *f.*
Scant, skânt, *adj.* knapp, ſparſam; – *v. a.* einſchränken; – *adv.* kaum.
Scantiness, skân'-tê-nês, Scantness, skânt'-nês, *s.* Sparſamkeit, *f.*; Mangel, *m.*
Scantle, skân'-tl, *v. a.* zerſchneiden.
Scanty, skân'-tê, *adj.* –ily, *adv.* ſparſam; knapp.
Scape, skâpe, *v. n.* entkommen; – *v. a.* fliehen; – *s.* Flucht, *f.*; Streich, *m.*
Scar, skâr, *s.* Narbe, *f.*; – *v. a.* ſchrammen; – *v. n.* vernarben.
Scarab, skâr'-âb, Scarabee, skâr'-â-bêê, *s.* Käfer, *m.*
Scarce, skârse, *adj.* ſpärlich; – *adv.* kaum.
Scarceness, skârse'-nês, Scarcity, skâr'-sê-tê, *s.* Spärlichkeit, *f.*
Scare, skâre, *v. a.* ſcheuchen.
Scarf, skârf, *s.* Schärpe, *f.* Schleier, *m.*; – *v. a.* & *n.* umhängen.
Scarify, skâr'-rê-fî, *v. a.* ſchröpfen.
Scarlet, skâr'-lêt, *s.* Scharlach, *m.*; – *adj.* ſcharlachen; scarlet-fever, *s.* Scharlachfieber, *n.*
Scarmage, Scarmoge skâr'-mîdje, *s.* Scharmützel, *n.*
Scarry, skâr'-rê, *adj.* narbig.
Scate, skâte, *s.* Schlittſchuh, *m.*; – *v. n.* Schlittſchuh fahren.
Scath, skâth, *s.* Schade, Nachtheil, *m.*; – *v. a.* beſchädigen.
Scathful, skâth'-fûl, *adj.* ſchädlich.
Scatter, skât'-tûr, *v. a.* verbreiten; beſtreuen; – *v. n.* ſich zerſtreuen.
Scatteringly, skât-tûr-îng-lê, *adv.* zerſtreut.
Scatterling, skât'-tûr-lîng, *s.* Landſtreicher, *m.*
Scelerat, sêl'-lûr-rât, *s.* Böſewicht, *m.*
Scenary, Scenery, sêên'-êr-ê, *s.* Vorſtellung, *f.*; Bühnengeräth, *n.*
Scene, sêên, *s.* Bühne, *f.* Auftritt, *m.* Begebenheit, *f.*
Scenical, sên'-nê-kâl, Scenick, sên'-nîk, *adj.* bühnenmäßig.
Scent, sênt, *s.* Geruch, *m.* Witterung, *f.*; – *v. a.* riechen.
Scentful, sênt'-fûl, *adj.* ſtarkriechend.
Scentless, sênt'-lês, *adj.* geruchlos.
Sceptre, sêp'-tûr, *s.* Zepter, *n.*
Sceptick, skêp'-tîk, *adj.* zweifelſüchtig; – *s.* Zweifler, *m.*
Sceptical, skêp'-tê-kâl, *adj.* –ly, *adv.* zweifelſüchtig
Scepticalness, skêp'-tê-kâl-nês, *s.* Zweifelſucht, *f.*
Scepticism, skêp'-tê-sîzm, *s.* Zweifelſucht, *f.*
Scern, sêrn, *v. a.* unterſcheiden.
Schedule, sêd'-jûle (skêd'-jûle), *s.* Zettel, *m.*
Scheme, skême, *s.* Plan, Entwurf, *m.*
Schemer, skê'-mûr, *s.* Projectmacher, *m.*
Scholar, skôl'-lûr, *s.* Schüler, Gelehrter, *m.*
Scholasticism, skô-lâs'-tê-sîzm, *s.* Schulgelehrſamkeit, *f.*
Scholastick, skô-lâs'-tîk, *adj.* –ly, *adv.* ſchulmäßig.
Scholiast, skô'-lê-âst, *s.* Erklärer, Ausleger, *m.*
Scholy, skô'-lê, *s.* Erklärung, *f.*; – *v. n.* erklären.
School, skôôl, *s.* Schule, *f.*; – *v. a.* unterrichten; bilden; ermahnen; school-fellow, *s.* Mitſchüler, *m.*; school-house, *s.* Schule, *f.*; school-master, *s.* Schulmeiſter, *m.*
Schooling, skôôl'-îng, *s.* Schulunterricht, *m.*
Science, sî'-ênse, *s.* Wiſſenſchaft, *f.*
Scientifical, sî-ên-tîf'-fê-kâl, Scientifick, sî-ên-tîf'-îk, *adj.* –cally, *adv* wiſſenſchaftlich.
Scintillant, sîn-tîl'-lânt, *adj.* funkelnd.
Scintillate, sîn'-tîl-lâte, *v. n.* funkeln
Scintillation, sîn-tîl-lâ'-shûn, *s.* Funkeln, *n.*
Scissars, Scissors, sîz'-zûrz, *s. pl.* Scheere, *f.*
Scission, sîzh'-ûn, *s.* Schnitt, *m.*
Scissure, sîzh'-ûre, *s.* Spalt, Riß, *m.*
Scoat, skôte, *v. a.* hemmen.
Scoff, skôf, *v. a.* ſpotten; – *s.* Spott, *m.*
Scoffer, skôf'-fûr, *s.* Spötter, *m.*
Scoffingly, skôf'-fîng-lê, *adv.* ſpöttiſch.
Scold, skôld, *v. n.* ſchelten; – *s.* Zänkerinn, *f.*
Sconce, skôuse, *s.* Schanze, *f.*; Wandleuchter, *m.*; Geldſtrafe, *f.*; – *v. a.* eine Geldſtrafe auflegen.
Scoop, skôôp, *s.* Schaufel, *f.* Schlag, *m.*; – *v. a.* ſchaufeln.
Scope, skôpe, *s.* Zweck, *m.*; Ausdehnung; Freiheit, *f.*
Scopulous, skôp'-û-lûs, *adj.* felſig.
Scorch, skôrtsh, *v. a.* röſten, dörren; – *v. n.* ausdorren.
Score, skôre, *s.* Kerbholz, *n.*; Kerbe, *f.*;

Zeche, *f.*; Beweggrund, *m.*; Partitur, *f.*; – *v. a.* anmerken; anrechnen.
Scorious, skō'-rē-ŭs, *adj.* schlackig.
Scorn, skōrn, *s.* Spott, *m.* Verachtung, *f.*; – *v. a. & n.* spotten.
Scorner, skōrn'-ŭr, *s.* Spötter, *m.*
Scornful, skōrn'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* spottend, trotzig.
Scornfulness, skōrn'-fŭl-nĕs, *s.* Trotz, Uebermuth, *m.*
Scot, skŏt, *s.* Rechnung, Zeche, *f.*
Scotch, skŏtsh, *v. a.* schneiden; hemmen; – *s.* Schnitt, *m.* Schnitte, *f. pl.*
Scoth, skŏth, *v. a.* einhüllen.
Scoul, skŏŭl, *s.* Scowl.
Scoundrel, skŏŭn'-drĭl, *s.* Schurke, *m.*
Scour, skŏŭr, *v. a. & n.* scheuern; auswaschen; wegschaffen; durchstreifen.
Scourer, skŏŭr'-ŭr, *s.* Reiniger; Landstreicher, *m.*
Scourge, skŭrje, *s.* Geissel, Strafe, *f.*; – *v. a.* peitschen.
Scourse, skŏrse, *v. a.* tauschen.
Scout, skŏŭt, *s.* Späher; Bote, *m.*; – *v. n.* ausspähen.
Scowl, skŏŭl, *s.* finsteres Gesicht, *n.*; – *v. n.* finster aussehen.
Scrabble, skrăb'-bl, *v. n.* scharren.
Scragged, skrăg'-gĕd, Scraggy, skrăg-gĕ, *adj.* -ly, *adv.* dünn, mager; höckerig.
Scraggedness, skrăg'-gĕd-nĕs, Scragginess, skrăg'-gĕ-nĕs, *s.* Magerkeit; Höckerigkeit, *f.*
Scrall, skrâwl, *v. n.* kriechen; – *v. a.* kritzeln; – *s.* Gekritzel, *n.*
Scraller, skrâwl'-ŭr, *s.* Kritzler, *m.*
Scramble, skrăm'-bl, *v. n.* greifen, krabbeln; – *s.* Greifen; Geklettere, *n.*
Scrambler, skrăm'-bl-ŭr, *s.* Raffer; Kletterer, *m.*
Scranch, skrânsh, *v. a.* zerbeißen.
Scrap, skrăp, *s.* Bißchen, *n.*
Scrape, skrâpe, *v. a. & n.* schaben, kratzen; stümpern; – *s.* Schwierigkeit, *f.*; Kratzfuß, *m.*
Scraper, skrâ'-pŭr, *s.* Kratzer, *m.*
Scratch, skrătsh, *v. a.* kratzen; – *s.* Riß, *m.*
Scraw, skrâw, *s.* Oberfläche, *f.*
Scrawl, skrâwl, *v. n.* kriechen; schmieren; – *s.* Gekritzel, *n.*
Scrawler, skrâwl'-ŭr, *s.* Kritzler, *m.*
Scrawlings, skrâwl'-ĭngkz, *s. pl.* Schmierereien, *f. pl.*
Screak, skrēke, *v. n.* quieken.
Scream, skrēme, *v. n.* kreischen; – *s.* Schrei, *m.*
Screech, skrēetsh, *v. n.* aufschreien; – *s.* Geschrei, *n.*
Screen, skrēen, *s.* Schirm, *m.*; – *v. a.* beschirmen.
Screw, skrōō, *s.* Schraube, *f.*; – *v. a.* anschrauben; drücken, erpressen.
Scribble, skrĭb'-bl, *v. n. & a.* schmieren; – *s.* Gekritzel, *n.*
Scribbler, skrĭb'-bl-ŭr, *s.* Schmierer, *m.*
Scribe, skrībe, *s.* Schreiber; Schriftsteller, *m.*
Scrine, skrīne, *s.* Schrank, *m.*
Scrip, skrĭp, *s.* Tasche, *f.*; Beutel; Schein, *m.*
Scriptural, skrĭp'-tshŭ-răl, *adj.* biblisch.
Scripture, skrĭp'-tshŭre, *s.* Bibel, *f.*
Scrivener, skrĭv'-vn-ŭr, *s.* Schreiber; Geldmäkler, *m.*
Scrofula, skrŏf'-ŭ-lă, *s.* Kropf, *m.*
Scrofulous, skrŏf'-ŭ-lŭs, *adj.* kröpfig.
Scroll, skrōle, *s.* Rolle, *f.*
Scrub, skrŭb, *v. a.* scheuern; – *s.* stumpfer Besen; Knirps, *m.*
Scrubbed, skrŭb'-bĕd, Scrubby, skrŭb'-bē, *adj.* garstig.
Scruff, skrŭf, *s.* Schorf, *m.*
Scruple, skrōō'-pl, *s.* Bedenklichkeit; Kleinigkeit, *f.*; – *v. n.* Bedenken tragen.
Scrupulosity, skrōō-pŭ-lŏs'-sĕ-tē, *s.* Bedenklichkeit, *f.*
Scrupulous, skrōō'-pŭ-lŭs, *adj.* -ly, *adv.* gewissenhaft; vorsichtig; zweifelhaft.
Scrupulousness, skrōō'-pŭ-lŭs-nĕs, *s.* Gewissenhaftigkeit, Bedenklichkeit, *f.*
Scrutable, skrōō'-tă-bl, *adj.* erforschlich.
Scrutation, skrōō-tă'-shŭn, *s.* Erforschung, *f.*
Scrutator, skrōō-tă'-tŭr, Scrutineer, skrōō-tĕ-nēēr', *s.* Untersucher, *m.*
Scrutinize, skrōō'-tĭn-ize, *v. a. & n.* forschen.
Scrutinous, skrōō'-tĭn-ŭs, *adj.* eigensinnig.
Scrutiny, skrōō'-tĭn-ē, *s.* Forschung, *f.*; – *v. a.* forschen.
Scrutoire, skrōō'-tōre, *s.* Schreibtisch, *m.*
Scruze, skrūze, *v. a.* drücken.
Scuddle, skŭd'-dl, *v. n.* fortwischen.
Scuffle, skŭf'-fl, *s.* Handgemenge, *n.*; Schlägerei, *f.*; – *v. n.* handgemein werden.
Scuk, skŭlk, *v. n.* sich verstecken, lauschen; – *s.* Schwarm, *m.*
Sculker, skŭlk'-ŭr, *s.* Lauscher, *m.*
Sculking-place, skŭlk'-ĭng-plāse, *s.* Schlupfwinkel, *m.*
Scull, Skŭl, *s.* Hirnschale, *f.*; Kahn, *m.*
Sculler, skŭl'-lŭr, *s.* Nachen, *m.*
Scullery, skŭl'-lŭr-ē, *s.* Scheuerbank, *f.*
Scullion, skŭl'-yŭn, *s.* Küchenjunge, *m.*

Scheuermagd, *f.* [graviren.
Sculp, skŭlp, *v. a.* graben, ſchnitzen,
Sculptile, skŭlp'-tĭl, *adj.* geſchnitzt.
Sculptor, skŭlp'-tŭr, *s.* Bildhauer, *m.*
Sculpture, skŭlp'-tshŭre, *s.* Bildhauerkunſt, Kupferſtecherkunſt, *f.*; Schnitzwerk, *n.*; – *v. a.* ſchnitzen, ſtechen.
Scum, skŭm, *s.* Schaum, *m.*; Hefen, *f. pl.* Unrath, *m.*; – *v. a.* abſchäumen.
Scummer, skŭm'-mŭr, *s.* Schaumkelle, *f.*
Scurf, skŭrf, *s.* Schorf, *m.*; Narbe, *f.*
Scurfy, skŭr'-fé, *adj.* grindig.
Scurrile, skŭr'-rĭl, Scurrilous, skŭr'-rĭl-ŭs, *adj.* -lously, *adv.* poſſenhaft.
Scurrility, skŭr-rĭl'-é-té, *s.* Poſſenreißerei, *f.* [*adj.* ſkorbutiſch.
Scurvy, skŭr'-vé, *s.* Scharbock, *m.*; –
Scutcheon, skŭtsh'-ŭn, *s.* Schild, *n.*
Scuttle, skŭt'-tl, *s.* Maſtkorb, *m.*; Gitter, *n.*
Scythe, sïTHe, *s.* Senſe, *f.*
Sdeign, zdäne, *v. a.* verachten.
Sdeignful, zdäne'-fŭl, *adj.* verächtlich.
Sea, sé, *s.* See, *f.*; Meer, *n.*; sea-boy, *s.* Schiffsjunge, *m.*; sea-captain, *s.* Schiffshauptmann, *m.*; sea-coast, *s.* Seeküſte, *f.* [*a.* beſiegeln.
Seal, séle, *s.* Siegel, Petſchaft, *n.*; – *v.*
Sealer, sé'-lŭr, *s.* Siegler, *m.* [lack, *n.*
Sealing-wax, sé'-lĭng-wăks, *s.* Siegel-
Seam, sême, *s.* Naht; Fuge, Narbe, *f.*; Talg, *m.*; – *v. a.* zuſammennähen, ſpalten.
Seamstress, sĕm'-strĕs, *s.* Nähterinn, *f.*
Sean, séne, *s.* Netz, *n.*
Sear, sére, *adj.* trocken; – *v. a.* verſengen; wichſen. [fein ſieben.
Searce, sĕrse, *s.* feines Sieb, *n.*; – *v. a.*
Searcer, sĕrse'-ŭr, *s.* Sieber, *m.*
Search, sĕrtsh, *v. a. & n.* forſchen, prüfen; – *s.* Unterſuchung; Bemühung, *f.*
Searchable, sĕrtsh'-ă-bl, *adj.* erforſchlich. [*m.*
Searcher, sĕrtsh'-ŭr, *s.* Unterſucher,
Searchless, sĕrtsh'-lĕs, *adj.* unerforſchlich.
Season, sé'-zn, *s.* Jahreszeit; rechte Zeit; Würze, *f.*; – *v. a.* würzen; vermiſchen; umändern; abhärten; trocknen; – *v. n.* geſchickt werden; zeitigen; out of –, zur Unzeit [lich; zeitgemäß.
Seasonable, sé'-zn-ă-bl, *adj.* ſchick-
Seasonableness, sé'-zn-ă-bl-nĕs, *s.* Schicklichkeit; rechte Zeit, *f.*
Seasonage, sé'-zn-ădje, *s.* Würze, *f.*
Seat, séte, *s.* Sitz, *m.*; Lage, *f.*; Landſitz, *m.*; – *v. a.* ſetzen; niederlaſſen; feſtſtellen; – *v. n.* ſich aufhalten. [lich.
Seated, sé'-tĕd, *adj.* gelegen; befind-
Secede, sé-séde', *v. a.* weggehen.
Secern, sé-sĕrn', *v. a.* ſondern.
Secess, sé-sĕs', *s.* Abgeſchiedenheit, *f.*
Secession, sé-sĕsh'-ŭn, *s.* Weggehen, *n.*; Entfernung, *f.*
Secle, sé'-kl, *s.* Jahrhundert, *n.*
Seclude, sé-klúde', *v. a.* ausſchließen.
Seclusion, sé-klú'-zhŭn, *s.* Ausſchließung, Einſamkeit, *f.*
Second, sĕk'-kŭnd, *adj.* zweite, nächſte; – *s.* Secundant, Beiſtand, *m.*; Secunde, *f.*; – *v. a.* ſtützen; nachfolgen.
Secondary, sĕk'-kŭn-dă-ré, *adj.* -ily, *adv.* untergeordnet; – *s.* Untergeordneter, *m.*
Secondly, sĕk'-kŭnd-lé, *adv.* zweitens
Secrecy, sé'-kré-sé, *s.* Heimlichkeit; Eingezogenheit, *f.*
Secret, sé'-krĭt, *adj.* -ly, *adv.* geheim, verſchwiegen; – *s.* Geheimniß, *n.*; – *v. a.* geheim halten; in –, insgeheim.
Secretariship, sĕk'-kré-tă-ré-shĭp, *s.* Schreiberſtelle, *f.* [*m.*
Secretary, sĕk'-kré-tă-ré, *s.* Schreiber,
Secrete, sé-kréte', *v. a.* verbergen.
Secretness, sé'-krĭt-nĕs, *s.* Heimlichkeit, *f.*; Geheimniß, *n.*
Sect, sĕkt, *s.* Secte, *f.* Geſchlecht, *n.*
Sectarian, sĕk-tă'-ré-ăn, *s.* Anhänger einer Secte, *m.*
Sectary, sĕk'-tă-ré, *s.* Anhänger, *m.*
Section, sĕk'-shŭn, *s.* Zertheilung, *f.*
Sector, sĕk'-tŭr, *s.* Ausſchnitt, *m.*
Secular, sĕk'-kú-lŭr, *adj.* -ly, *adv.* hundertjährig; weltlich. [lichkeit, *f.*
Secularity, sĕk-kú-lăr'-é-té, *s.* Weltli-
Secularization, sĕk-kú-lă-ré-zá'-shŭn, *s.* Säculariſirung, *f.* [culariſiren.
Secularize, sĕk'-kú-lă-rize, *v. a.* ſä-
Secure, sé-kúre', *adj.* -ly, *adv.* ſicher, gewiß; – *v. a.* ſichern; verwahren.
Securement, sé-kúre'-mĕnt, *s.* Sicherheit, *f.* [Sorgloſigkeit, *f.*
Secureness, sé-kúre'-nĕs, *s.* Sicherheit,
Security, sé-kú'-ré-té, *s.* Sicherheit, Zuverſichtlichkeit, *f.*; Bürgſchaft, *f.*
Sedan, sé-dăn', *s.* Sänfte, *f.*
Sedate, sé-dáte', *adj.* -ly, *adv.* ruhig, geſetzt. [Weſen, *n.*
Sedateness, sé-dáte'-nĕs *s.* geſetztes
Sedative, sĕd'-ă-tĭv, *adj.* ſtillend.
Sedentariness, sĕd'-dĕn-tă-ré-nĕs, *s.*

sitzende Lebensart, *f.*
Sedentary, sĕd'-dĕn-tā-rē, *adj.* sitzend.
Sediment, sĕd'-ē-mĕnt, *s.* Satz, *m.*
Sedition, sē-dĭsh'-ŭn, *s.* Aufstand, *m.*
Seditious, sē-dĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* aufrührerisch.
Seduce, sē-dūse', *v. a.* verführen.
Seducement, sē-dūse'-mĕnt, *s.* Verführung, *f.*
Seducer, sē-dū'-sŭr, *s.* Verführer, *m.*
Seduction, sē-dŭk'-shŭn, *s.* Verführung, *f.*
Seductive, sē-dŭk'-tĭv, *adj.* verführerisch.
Sedulity, sē-dū'-lē-tē, *s.* Emsigkeit, *f.*
Sedulous, sĕd'-ū-lŭs, *adj.* -ly, *adv.* emsig, fleißig.
Sedulousness, sĕd'-ū-lŭs-nĕs, *s.* Unverdrossenheit, *f.*
See, sēē, *v. a. & n. ir.* sehen; bemerken; besuchen; – *s.* Sitz, Thron, *m.*; – *int.* siehe! to – company, Besuche annehmen.
Seed, sēēd, *s.* Same, *m.*; Saat, *f.*; Nachkommen, *m. pl.*; – *v. n.* Samen tragen; – *v. a.* besämen.
Seeing, sēē'-ĭng, *adv.* angesehen, indem.
Seeing-worth, sēē'-ĭng-wŭrth, *adj.* sehenswerth.
Seek, sēēk, *v. a. & n. ir.* suchen; trachten; anhalten.
Seeker, sēēk'-ŭr, *s.* Sucher, *m.*
Seely, sēēl'-ē, *adj.* selig, glücklich.
Seem, sēēm, *v. n.* den Anschein haben.
Seeming, sēēm'-ĭng, *s.* Anschein, *m.*; Meinung, *f.*; – *adj.* ansehnlich; -ly, *adv.* wie es scheint.
Seemingness, sēēm'-ĭng-nĕs, *s.* Anschein, *m.*
Seemless, sēēm'-lĕs, *adj.* unschicklich.
Seemliness, sēēm'-lē-nĕs, *s.* Wohlanständigkeit, *f.*
Seemly, sēēm'-lē, or Seemlily, sēēm'-lē-lē, *adj. & adv.* anständig.
Seen, sēēn, *adj.* erfahren.
Seer, sē'-ŭr, *s.* Seher, *m.*
Seeth, sēēTHe, *v. a. & n. ir.* sieden.
Seether, sēēTH'-ŭr, *s.* Sieder; Kochtopf, *m.*
Segment, sĕg'-mĕnt, *s.* Abschnitt, *m.*
Segnitude, sĕg'-nē-tūde, Segnity, sĕg'-nē-tē, *s.* Trägheit, *f.*
Segregate, sĕg'-grē-gāte, *v. a.* absondern.
Segregation, sĕg'-grē-gā'-shŭn, *s.* Absonderung, *f.*
Seigneurial, sē-nū'-rē-ăl, *adj.* herrschaftlich.
Seignior, sēne'-yŭr, *s.* Herr, *m.*
Seigniorage, sēne'-yŭr-ĭdje, *s.* Obergewalt, *f.*
Seigniorise, sēne'-yŭr-īze, *v. a.* herrschen.
Seigniory, sēne'-yŭr-ē, *s.* Herrschaft,
Seine, sēne, *s.* Fischernetz, *n.* [*f.*
Seize, sēze, *v. a. & n.* ergreifen; wegnehmen; anfallen.
Seizin, zē'-zĭn, *s.* Ergreifung, *f.*
Seizure, sē'-zhŭre, *s.* Ergreifung; Verhaftung, *f.* [nung, *f.*
Sejunction, sē-jŭngk'-shŭn, *s.* Trennung,
Seld, sĕld, *adj. & adv.* selten.
Seldom, sĕl'-dŭm, *adv.* selten.
Seldomness, sĕl'-dŭm-nĕs, *s.* Seltenheit, *f.* [*adj.* auserlesen.
Select, sē-lĕkt', *v. a.* auswählen; –
Selection, sē-lĕk'-shŭn, *s.* Auswahl, *f.*
Selectedness, sē-lĕk'-tĕd-nĕs, Selectness, sē-lĕkt'-nĕs, *s.* Auserlesenheit, *f.*
Selector, sē-lĕk'-tŭr, *s.* Auswähler, *m.*
Self, sĕlf, *pron.* selbst; by it –, allein, für sich; self-conceit, *s.* Eigendünkel, *m.*; self-conceited, *adj.* eingebildet; self-interest, *s.* Eigennutz, *m.*; self-interested, *adj.* eigennützig; self-love, *s.* Eigenliebe, *f.*; self-murderer, *s.* Selbstmörder, *m.*; self-same, *pron.* eben derselbe; self-sufficient, *adj.* eingebildet. [süchtig.
Selfish, sĕlf'-ĭsh, *adj.* -ly, *adv.* selbst-
Selfishness, sĕlf'-ĭsh-nĕs, *s.* Selbstsucht, Eigenliebe, *f.*
Selfness, sĕlf'-nĕs, *s.* Selbstliebe, *f.*
Sell, sĕl, *v. a. ir.* verkaufen; – *v. n.* handeln; abgehen; – *s.* Sattel, Sitz, *m.*
Seller, sĕl'-lŭr, *s.* Verkäufer, *m.*
Selves, sĕlvz, *pron. pl.* von Self.
Semblable, sĕm'-blă-bl, *adj.* -bly, *adv.* ähnlich. [Aehnlichkeit, *f.*
Semblableness, sĕm'-blă-bl-nĕs, *s.*
Semblance, sĕm'-blănse, *s.* Aehnlichkeit, *f.*; Anschein, *m.* [*s.* Schein, *m.*
Semblant, sĕm'-blănt, *adj.* ähnlich; –
Semblative, sĕm'-blă-tĭv, *adj.* ähnlich.
Semble, sĕm'-bl, *v. a.* vorstellen.
Seminarist, sĕm'-mē-năr-ĭst, *s.* Seminarist, *m.*
Seminary, sĕm'-mē-nă-rē, *s.* Pflanzschule; Erziehungsanstalt, *f.*
Seminate, sĕm'-mē-nāte, *v. a.* säen.
Semination, sĕm-ē-nā'-shŭn, *s.* Säen, *n.* [immerwährend.
Sempiternal, sĕm-pē-tĕr'-năl, *adj.*
Sempiternity, sĕm-pē-tĕr'-nē-tē, *s.* Ewigkeit, *f.* [*f.*
Semstress, sĕm'-strĕs, *s.* Nähterinn,
Senate, sĕn'-nāt, *s.* Senat, *m.* [haus, *n.*
Senate-house, sĕn'-nāt-hŏuse, *s.* Rath-

Senator, sĕn'-nā-tŭr, *s.* Rathsherr, *m.*
Senatorial, sĕn-nā-tō'-rē-ăl, Senatorian, sĕn-nā-tō'-rē-ăn, *adj.* rathsherrlich.
Senatorship, sĕn'-nā-tŭr-shĭp, *s.* Senatorwürde, *f.*
Send, sĕnd, *v. a. & n. ir.* ſenden, ſchenken, verbreiten; to – for, holen laſſen.
Sender, sĕnd'-ŭr, *s.* Abſender, *m.*
Senile, sē'-nīle, *adj.* alt, hochbejahrt.
Senility, sē-nĭl'-ē-tē, *s.* Greiſenalter, *n.*
Senior, sē'-nē-ŭr, *s.* Aelteſter; Greis, *m.*
Seniority, sē-nē-ŏr'-ē-tē, *s.* höheres Alter, Dienſtalter, *n.*
Sennight, sĕn'-nīt, *s.* acht Tage, *m. pl.* Woche, *f.*; to –morrow–, morgen über acht Tage.
Sens, sĕns, *adv.* ſeitdem, nachher.
Sensation, sĕn-sā'-shŭn, *s.* Empfindung, *f.* Eindruck, *m.*
Sense, sĕnse, *s.* Sinn, Verſtand, *m.* Meinung, *f.*
Senseful, sĕnse'-fŭl, *adj.* vernünftig.
Senseless, sĕnse'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* ſinnlos; unwiſſend.
Senselessness, sĕnse'-lĕs-nĕs, *s.* Sinnloſigkeit; Ungereimtheit, *f.*
Sensibility, sĕn-sē-bĭl'-ē-tē, *s.* Empfindlichkeit, Empfindſamkeit, *f.*
Sensible, sĕn'-sē-bl, *adj.* ſinnlich; empfänglich, empfindſam, klug.
Sensibleness, sĕn'-sē-bl-nĕs, *s.* Empfindung; Empfänglichkeit; Fühlbarkeit; Klugheit, *f.*
Sensitive, sĕn'-sē-tĭv, *adj.* –ly, *adv.* ſinnlich, empfindlich.
Sensitiveness, sĕn'-sē-tĭv-nĕs, *s.* Empfindſamkeit, *f.*
Sensual, sĕn'-shū-ăl, *adj.* –ly, *adv.* ſinnlich.
Sensualist, sĕn'-shū-ăl-ĭst, *s.* Wolluſtling, *m.*
Sensuality, sĕn-shū-ăl'-ē-tē, *s.* Sinnlichkeit, *f.*
Sensualize, sĕn-shū-ă-līze, *v. a.* verſinnlichen.
Sensualness, sĕn'-shū-ăl-nĕs, *s.* Sinnlichkeit, *f.*
Sentence, sĕn'-tĕnse, *s.* Richterſpruch, *m.* Urtheil, *n.* Redeſatz, *m.*; – *v. a.* verurtheilen.
Sententious, sĕn-tĕn'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* ſpruchmäßig.
Sentery, sĕn'-tĕr-ē, *s.* Schildwache, *f.*
Sentient, sĕn'-shē-ĕnt, *adj.* empfindend.
Sentiment, sĕn'-tē-mĕnt, *s.* Gefühl, *n.* Geſinnung; Meinung, *f.*
Sentimental, sĕn-tē-mĕn'-tăl, *adj.* – ly, *adv.* empfindſam.
Sentimentality, sĕn-tē-mĕn-tăl'-ē-tē, *s.* Empfindelei, *f.*
Sentinel, sĕn'-tē-nĕl, Sentry, sĕn'-trē, *s.* Schildwache, *f.*
Senvey, sĕn'-vē, *s.* Senf, *m.*
Separability, sĕp'-păr-ă-bĭl'-ē-tē, Separableness, sĕp'-păr-ă-bl-nĕs, *s.* Trennbarkeit, *f.*
Separable, sĕp'-păr-ă-bl, *adj.* trennbar.
Separate, sĕp'-păr-ăt, *v. a.* trennen, entfernen; – *v. n.* ſich trennen; – *adj.* getrennt; –ly, *adv.* beſonders.
Separateness, sĕp'-păr-ăt-nĕs, *s.* Abgeſchiedenheit, *f.*
Separation, sĕp-păr-ā'-shŭn, *s.* Trennung, *f.*
Sepiment, sĕp'-pē-mĕnt, *s.* Zaun, *m.*
Seposition, sĕp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Abſonderung, *f.*
Sept, sĕpt, *s.* Geſchlecht, *n.*
September, sĕp-tĕm'-bŭr, *s.* September, *m.*
Septennial, sĕp-tĕn'-ē-ăl, *adj.* ſiebenjährig.
Septentrion, sĕp-tĕn'-trē-ŭn, *s.* Norden, *m.*; – *adj.* nördlich.
Septentrional, sĕp-tĕn'-trē-ŭn-ăl, *adj.* –ly, *adv.* nördlich.
Septuagenary, sĕp-tshū-ăd'-jē-nā-rē, *adj.* ſiebzigjährig.
Septuple, sĕp'-tū-pl, *adj.* ſiebenfach.
Sepulchral, sē-pŭl'-krăl, *adj.* zu dem Begräbniſſe gehörig.
Sepulchre, sĕp'-pŭl-kŭr, *s.* Grab, Grabmal, *n.*; – *v. a.* begraben.
Sepulture, sĕp'-pŭl-tŭre, *s.* Beerdigung, *f.*
Sequacious, sē-kwā'-shŭs, *adj.* nachfolgend.
Sequacity, sē-kwăs'-ē-tē, *s.* Biegſamkeit, *f.*
Sequel, sē'-kwĕl, *s.* Schlußfolge, *f.*; Erfolg, *m.*
Sequence, sē'-kwĕnse, *s.* Folge, Ordnung, *f.*
Sequent, sē'-kwĕnt, *adj.* folgend; – *s.* Begleiter, *m.*
Sequester, sē-kwĕs'-tŭr, Sequestrate, sē-kwĕs'-trāte, *v. a.* trennen, entziehen; ſequeſtriren.
Sequester, sē-kwĕs-tŭr, *s.* Trennung, *f.*
Sequestrable, sē-kwĕs'-trā-bl *adj* trennbar.
Sequestration, sĕk-wĕs-trā'-shŭn, *s* Abſonderung; Sequeſtration, *f.*
Sequestrator, sĕk-wĕs-trā'-tŭr, Sequestree, sĕk-wĕs-trēē', *s.* Sequeſter, *m.*
Sere, sēre, *adj.* trocken.
Serene, sē-rēne', *adj.* –ly, *adv.* heiter; – *v. a.* aufheitern; beſänftigen.
Sereneness, sē-rēne'-nĕs, Serenitude, sē-rĕn'-ē-tūde, Serenity, sē-rĕn'-ē-tē, *s.* Heiterkeit, *f.*
Sergeant, sŭr'-jănt, *s.* Diener; Feldwebel, *m.*

Sergeantship, sär'-jänt-ship, *s.* Dienerſtelle, *f.*
Series, sē'-rē-īz, *s.* Reihe, *f.*
Serious, sē'-rē-ŭs, *adj.* ernſthaft; -ly, *adv.* im Ernſte.
Seriousness, sē'-rē-ŭs-nĕs, *s.* Ernſthaftigkeit, *f.*
Sermon, sĕr'-mŭn, *s.* Predigt, *f.*; – *v. a.* vorpredigen.
Sermonize, sĕr'-mŭn-īze, *v. a.* predigen.
Serpent, sĕr'-pĕnt, *s.* Schlange, *f.*
Serpentine, sĕr'-pĕn-tīne, *adj.* ſchlangenartig; – *v. n.* ſich ſchlängeln.
Serpet, sĕr'-pĕt, *s.* Korb, *m.*
Serpiginous, sĕr-pĭd'-jē-nŭs, *adj.* ſchorfig.
Serpigo, sĕr-pī'-gō, *s.* Schorf, *m.*
Serr, sĕr, *v. a.* zuſammendrängen.
Serrate, sĕr-rāte, Serrated, sĕr'-rā-tĕd, *adj.* gezähnt.
Serrature, sĕr'-rā-ture, *s.* Auszackung, *f.*
Servant, sĕr'-vänt, *s.* Diener, Dienſtbote, *m.*; Magd, *f.*; – *v. a.* unterwürfig machen.
Serve, sĕrv, *v. a. & n.* dienen; unterwürfig ſeyn; aufſetzen; verrichten; nützen; behandeln; ausüben; gelegen ſeyn.
Service, sĕr'-vĭs, *s.* Dienſt, *m.*; Dienſtwilligkeit, *f.*; Gruß; Gottesdienſt; Aufſatz (von Schüſſeln), *m.*; out of –, außer Dienſt.
Serviceable, sĕr'-vĭs-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* dienſtfertig.
Serviceableness, sĕr'-vĭs-ā-bl-nĕs, *s.* Dienſtfertigkeit, *f.*
Serviceage, sĕr'-vĭs-ādje, *s.* Dienſtbarkeit, *f.*
Servient, sĕr'-vē-ĕnt, *adj.* untergeordnet.
Servile, sĕr'-vĭl, *adj.* -ly, *adv.* knechtiſch.
Servileness, sĕr'-vĭl-nĕs, Servility, sĕr-vĭl'-ē-tē, *s.* Knechtſchaft, *f.*
Serving-man, sĕr'-vĭng-măn, *s.* Diener, *m.*
Servitor, sĕr'-vē-tŭr, *s.* Diener, Famulus, *m.*
Servitude, sĕr'-vē-tūde, *s.* Dienſt, *m.*; Dienerſchaft, *f.*
Session, sĕsh'-ŭn, *s.* Sitzung, *f.*
Set, sĕt, *v. a. ir.* ſetzen, verſetzen; entgegenſetzen; beſtimmen; anſetzen; einfaſſen; ſchärfen; feil bieten; – *v. n.* untergehen (von der Sonne); ſich feſtſetzen; dick werden; abreiſen; anſetzen (Blüthen); to – apart, bei Seite legen; to – on fire, anzünden; to – free, in Freiheit ſetzen; to – right, berichtigen.
Set, sĕt, *part. & adj.* geſetzt; feſtgeſetzt.
Set, sĕt, *s.* Satz, Aufſatz, *m.*; Reihe, *f.*; Beſteck; Spiel, *n.*; Gang, *m.*

Setaceous, sē-tā'-shŭs, *adj.* borſtig.
Setness, sĕt'-nĕs, *s.* Anordnung, *f.*
Set-off, sĕt-ŏf', *s.* Contraſt, *m.*
Settee, sĕt-tē', *s.* Ruhebank, *f.*
Setter, sĕt'-tŭr, *s.* Setzer, Steller; Anhetzer; Spürhund; Spion, *m.*
Setter-on, sĕt'-tŭr-ŏn, *s.* Aufwiegler, *m.*
Setter-up, sĕt'-tŭr-ŭp, *s.* Urheber, *m.*
Settle, sĕt'-tl, *v. a.* ſetzen, feſtſetzen; beſtimmen; vermachen; ordnen; befriedigen; – *v. n.* ſich ſetzen; ſich niederlaſſen, ſich anſiedeln; ruhen; – *s.* Sitz, Seſſel, *m.*; to – an account, ſaldiren.
Settlement, sĕt'-tl-mĕnt, *s.* Feſtſetzung, *f.*; Vermächtniß, *n.*; Niederlaſſung; Verabredung, *f.*; Bodenſatz, *m.*
Settler, sĕt'-tl-ŭr, *s.* Anbauer, Koloniſt, *m.*
Settling, sĕt'-tl-ĭng, *s.* Bodenſatz, *m.*
Seven, sĕv'-vn, *adj.* ſieben.
Sevenfold, sĕv'-vn-fōld, *adj. & adv.* ſiebenfach.
Sevennight, sĕn'-nĭt, *s.* acht Tage, *pl.*; Woche, *f.*
Sevenscore, sĕv'-vn-skōre, *adj.* ſiebenmal zwanzig.
Seventeen, sĕv'-vn-tēēn, *adj.* ſiebzehn.
Seventeenth, sĕv'-vn-tēēnth, *adj.* ſiebzehnte.
Seventh, sĕv'-vnth, *adj.* ſiebente; – *s.* Siebentel, *n.*; -ly, *adv.* ſiebentens.
Seventieth, sĕv'-vn-tē-ĕth, *adj.* ſiebzigſte.
Seventy, sĕv'-vn-tē, *adj.* ſiebzig.
Sever, sĕv'-vŭr, *v. a.* trennen; – *v. n.* ſich trennen.
Several, sĕv'-ŭr-ăl, *adj.* verſchieden; – *pl.* mehrere; – *s.* Trennung, *f.*; Behältniß, *n.*; -ly, *adv.* beſonders.
Severalize, sē'-ŭr-ăl-īze, *v. a.* unterſcheiden.
Severalty, sĕv'-ŭr-ăl-tē, *s.* Abſonderung, *f.*
Severance, sĕv'-ŭr-ănse, *s.* Trennung, *f.*
Severe, sē-vēre', *adj.* -ly, *adv.* ſtreng; genau; ernſtlich.
Severity, sē-vĕr'-ē-tē, *s.* Strenge, *f.*
Sevocation, sĕv-vō-kā'-shŭn, *s.* Abrufung, *f.*
Sew, sō, *v. a. & n.* nähen; nachgeben; sew-needle, *s.* Nähnadel, *f.*
Sewer, sō'-ŭr, *s.* Näher, *m.* Nähterinn; Schleuſe, *f.*
Sewet, sū'-ĕt, *s.* Inſect, *n.*
Sex, sĕks, *s.* Geſchlecht, *n.*
Sexagenary, sĕks-ăd'-jĕn-ăr-ē, *adj.* ſechzigjährig.
Sexennial, sĕks-ĕn'-nē-ăl, *adj.* ſechsjährig.
Sextary, sĕks'-tăr-ē, Sextry, sĕks'-

tré, *s.* Sakriſtei, *f.* [gräber, *m.*
Sexton, sĕks-tŭn, *s.* Küſter; Todten-
Sextonship, sĕks'-tŭn-ship, *s.* Küſter-dienſt, *m.*; Todtengräberamt, *n.*
Sextuple, sĕks'-tŭ-pl, *adj.* ſechsfach.
Sexual, sĕk'-shŭ-ăl, *adj.* geſchlechtlich.
Shab, shăb, *s.* Lump, *m.*
Shabbiness, shăb'-bē-nĕs, *s.* niedriges Betragen, *n.* [tig, lumpig.
Shabby, shăb'-bē, *adj.* -ily, *adv.* ſchuf-
Shackle, shăk'-kl, *v. a.* feſſeln.
Shackles, shăk'-klz, *s. pl.* Feſſeln, *f. pl.*
Shade, shāde, *s.* Schatten, *m.*; – *v. a.* beſchatten; ſchattiren. [*m.*
Shadiness, shā'-dē-nĕs, *s.* Schatten,
Shadow, shăd'-dō, *s.* Schatten, Schein, *m.*; – *v. a.* beſchatten; ſchattiren.
Shadowy, shăd'-dō-ē, *adj.* ſchattig.
Shady, shā'-dē, *adj.* ſchattig.
Shaft, shăft, *s.* Schaft; Stamm; Wurfſpieß, *m.* [*adj.* zotig.
Shagged, shăg'-gĕd, Shaggy, shăg'-gē,
Shagreen, shă-grēēn', *s.* Verdruß; Aerger, *m.*: – *v. a.* ärgern.
Shail, shāle, *v. n.* watſcheln.
Shake, shāke, *v. a. ir.* ſchütteln; erſchüttern; wegſchaffen, ſchwächen; – *v. n.* beben; fürchten; – *s.* Erſchütterung, *f.*; Triller, *m.*;
Shaking, shā'-kĭng, *s.* Triller, *m.*
Shale, shāle, *s.* Hülſe, Schale, *f.*
Shall, shăl, *v. a. ir.* ſollen, werden; ſchuldig, ſeyn.
Shallow, shăl'-lō, *adj.* -ly, *adv.* ſeicht, ſchwach; – *s.* Untiefe, *f.* [teit, *f.*
Shallowness, shăl'-lō-nĕs, *s.* Seichtig-
Sham, shăm, *adj.* falſch, unächt; – *s.* Täuſchung, *f.* Vorwand, *m.*; – *v. n.* täuſchen. [*f.*
Shambles, shăm'-blz, *s. pl.* Fleiſchbank,
Shambling, shăm'-bl-ĭng, *adj.* ſchleppend, ſchief.
Shame, shāme, *s.* Scham; Schande, *f.*; – *v. a.* beſchämen; – *v. n.* ſich ſchämen.
Shamefaced, shāme'-fāste, *adj.* -ly, *adv.* ſchamhaft. [Blödigkeit, *f.*
Shamefacedness, shāme'-fāste-nĕs, *s.*
Shameful, shāme'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* ſchändlich. [Schändlichkeit, *f.*
Shamefulness, shāme'-fŭl-nĕs, *s.*
Shameless, shāme'-lĕs, *adj.* -ly, *adv.* ſchamlos. [Schamloſigkeit, *f.*
Shamelessness, shāme'-lĕs-nĕs, *s.*
Shammer, shăm'-mŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Shamming, shăm'-mĭng, *adj.* liſtig.

Shammy, shăm'-mē, Shamois, shă-mōē', *s.* Gemſe, *f.*
Shamrock, shăm'-rŭk, *s.* Kleeblatt, *n*
Shank, shăngk, *s.* Schenkel; Stiel, *m.* Dille, *f.*
Shanked, shăngkt, *adj.* beinig.
Shape, shāpe, *s.* Geſtalt, *f.*; Muſter, *n.*; Wuchs, *m.*; – *v. a.* bilden; einrichten; – *v. n.* ſich ſchicken.
Shapeless, shāpe'-lĕs, *adj.* unförmlich.
Shapelessness, shāpe'-lĕs-nĕs, *s.* Ungeſtaltheit, *f.* [Wuchs, *m.*
Shapeliness, shāpe'-lē-nĕs, *s.* ſchöner
Shapely, shāpe'-lē, *adj.* ſchön gewachſen.
Shard, shārd, *s.* Scherbe, Lücke, *f.*
Share, shāre, *s.* Theil, Antheil, *m.*; Scham, *f.*; – *v. a.* theilen, zertheilen; – *v. n.* Theil haben.
Sharer, shā'-rŭr, *s.* Theilhaber, *m.*
Shark, shārk, *s.* Haifiſch; Gauner, *m.*; – *v. n.* betrügen.
Sharp, shārp, *adj.* -ly, *adv.* ſcharf; ſtrenge; bitter; dürre; – *s.* Gauner, *m.*; – *v. a.* ſchärfen; ſtehlen; to look –, munter ſeyn, ſich ſputen.
Sharpen, shār'-pn, *v. a.* ſchärfen; wetzen; aufmuntern; – *v. n.* ſcharf werden.
Sharper, shārp'-ŭr, *s.* Gauner, *m.*
Sharpness, shārp'-nĕs, *s.* Schärfe, Spitze; Bitterkeit, *f.*
Shatter, shăt'-tŭr, *v. a.* zerſchmettern; – *v. n.* zerſchmettert werden; – *s.* Trümmerſtück, *n.* [unbeſonnen.
Shatter-brained, shăt'-tŭr-brānd, *adj.*
Shattery, shăt'-tŭr-ē, *adj.* zerbrechlich.
Shave, shāve, *v. a. ir.* ſcheeren; plündern.
Shaveling, shāve'-lĭng, *s.* Mönch, *m.*
Shaver, shā'-vŭr, *s.* Barbierer; Gauner, *m.*
Shaving, shā'-vĭng, *adj.* Schabſel, *n.*; – *s. pl.* Späne, *f. pl.*; -knife, *s.* Barbiermeſſer, *n.*
Shaw, shăw, *s.* Gehölz, *n.* [*f.*
Shawl, shăwl, *s.* Shawl, *m.*; Schaufel,
She, shēē, *pron.* ſie; – *s.* Sie, *f.*
Sheaf, shēfe, *s.* Garbe, *f.*; – *v. a.* in Garben binden.
Sheal, shēle, *v. a.* ſchälen.
Shear, shēre, *v. a. ir.* ſcheeren; – *v. n* ſich neigen; – *s.* Scheere; Schur, *f.*
Sheard, shērd, *s.* Shard.
Shearing, shēēr'-ĭng, Schur; shearings, *s. pl.* Scheerwolle, *f.*
Sheat, shēēt, *s.* Sheet.

Sheath, shēth, s. Scheide, f.
Sheath, Sheathe, shēēTH, v. a. einste-
Shed, shĕd, s. Schuppen, m. [cken.
Shed, shĕd, v. a. ir. vergießen, ausschüt-
ten; – v. n. ausfallen. [Glanz, m.
Sheen, shēēn, adj. hell; glänzend; – s.
Sheeny, shēēn'-ē, adj. glänzend.
Sheep, shēēp, s. Schaf, n.
Sheepbite, shēēp'-bīte, v. a. stehlen.
Sheepbiter, shēēp'-bīte-ŭr, s. Dieb, m.
Sheepcot, shēēp'-kŏt, Sheepfold, shēēp'-
fōld, s. Schafhürde, f.
Sheepish, shēēp'-ĭsh, adj. blöde.
Sheepishness, shēēp'-ĭsh-nĕs, s. Blö-
digkeit, f. [Schafschur, f.
Sheepshearing, shēēp'-shēēr-ĭng, s.
Sheepwalk, shēēp'-wâwk, s. Schaf-
weide, f. [plötzlich.
Sheer, shēēr, adj. hell, rein; – adj.
Sheer, shēēr, v. a. scheeren; – v. n.
schwanken.
Sheet, shēēt, s. Betttuch, n.; Fläche, f.;
Bogen Papier, m.; – v. a. überziehen.
Sheeting, shēēt'-ĭng, s. Ueberzug, m.
Shekel, shĕk'-kl, s. Seckel, m.
Shelf, shĕlf, s. Bret, n.; Sandbank, f.
Shell, shĕl, s. Schale; Schnecke, f.; äu-
ßerer Theil, m.; – v. a. schälen; – v.
n. sich abschälen.
Shelter, shĕl'-tŭr, s. Bedeckung, f.; Ob-
dach, n.; Schutz, m.; – v. a. decken, be-
schützen; beherbergen; – v. n. Schutz
suchen. [m.
Shelterer, shĕl'-tŭr-ŭr, s. Beschützer,
Shelterless, shĕl'-tŭr-lĕs, adj. schutz-
los. [s. Abhang, m.
Shelving, shĕlv'-ĭng, adj. abhängig; –
Shelvingness, shĕlv'-ĭng-nĕs, s. Ab-
schüssigkeit, f. [ben.
Shend, shĕnd, v. a. ir. schänden, verder-
Shepherd, shĕp'-pŭrd, s. Schäfer, m.
Shepherdess, shĕp'-pŭr-dĕs, s. Schä-
ferinn, f. [hirtenmäßig.
Shepherdish, shĕp'-pŭrd-ĭsh, adj.
Sherd, shĕrd, s. Scherbe, f.
Shew, shō, v. a. ir. s. Show.
Shide, shīde, s. Bret, Scheit, n.
Shield, shēēld, s. Schild, m.; – v. a.
bedecken; beschützen.
Shift, shĭft, v. a. ändern; versetzen;
wegschaffen; wechseln; – v. n. sich fort-
bewegen; sich helfen; sorgen; – s. Aus-
flucht; List, f.; Kunstgriff, m.
Shiftingly, shĭft'-ĭng-lē, adv. schlau.
Shiftless, shĭft'-lĕs, adj. hülflos.
Shifty, shĭf'-tē, adj. ränkevoll.
Shily, shī'-lē, adv. furchtsam.
Shin, shĭn, s. Schiene, f.
Shine, shīne, v. a. ir. scheinen, glänzen;
– s. Schein, m.; – adj. glänzend.
Shiness, shī'-nĕs, s. Schüchternheit, f.
Shingle, shĭng'-gl, s. Schindel, f.
Shining, shī'-nĭng, adj. -ly, adv. glän-
Shiny, shī'-nē, adj. hell. [zend.
Ship, shĭp, s. Schiff, n.; – of war, s.
Kriegsschiff, n.; to take –, zu Schiffe
gehen; – v. a. schiffen; einschiffen.
Shipment, shĭp'-mĕnt, s. Verschiffung, f.
Shippen, shĭp'-pn, s. Kuhstall, m.
Shipper, shĭp'-pŭr, s. Schiffer, m.
Shipping, shĭp'-pĭng, s. Schiffsflotte, f.
Shipwreck, shĭp'-rĕk, s. Schiffbruch,
m.; – v. a. & n. scheitern.
Shire, shīre, s. Grafschaft, f.
Shirt, shŭrt, s. Hemd, n.; – v. a. bedecken.
Shit, shĭt, Shite, shīte, v. a. scheißen.
Shive, shīve, s. Schnitte, m. pl. Span,
m.; – v. a. zertrümmern.
Shiver, shĭv'-ŭr, v. a. zertrümmern; –
v. n. schauern; – s. Bruchstück, n.;
Schauer, m.
Shivering, shĭv'-ŭr-ĭng, s. Schauer, m.
Shivery, shĭv'-ŭr-ē, adj. zerbrechlich;
schauerig.
Shoal, shōle, s. Menge, f.; Haufe, m.;
Untiefe, f.; – adj. seicht; – v. n. wim-
meln.
Shoaliness shō'-lē-nĕs, s. Untiefe, f.
Shoaly, shō'-lē, adj. seicht.
Shock, shŏk, s. Stoß, Anfall, m.;
Mandel (Garben), f.; – v. a. erschüt-
tern; anfallen. [anstößig, auffallend.
Shocking, shŏk'-ĭng, adj. -ly, adv.
Shoe, shōō, s. Schuh, m.; Hufeisen
n.; – v. a. ir. beschlagen; shoe-maker,
s. Schuhmacher, m.
Shog, shŏg, s. Stoß, m.; – v. a. stoßen.
Shoot, shōōt, v. a. & n. ir. schießen;
schossen; ausstoßen; fliegen; stechen; –
s. Schuß; Sprößling, m.
Shooter, shōōt'-ŭr, s. Schütze, m.
Shooting, shōōt'-ĭng, s. Schuß; Schöß-
ling, m.
Shop, shŏp, s. Laden; Gewölbe, n.;
Werkstatt, f.; shop-keeper, s. Krämer,
m. [– v. a. ans Ufer setzen; stützen.
Shore, shōre, s. Gestade, n.; Stütze, f.;
Short, shŏrt, adj. kurz; knapp; einge-
schränkt; – Kürze, f.; Inbegriff, m.; –
or-ly, adv. kurz, plötzlich; to come –.

to fall –, nicht zureichen; zu kurz kommen; to stop –, aufhören; in –, *adv.* kürzlich.

Shorten, shôr'–tn, *v. a.* verkürzen; einschränken; – *v. n.* abnehmen.

Shortness, shôrt'–nĕs, *s.* Kürze, *f.*

Shot, shŏt, *s.* Schuß, *m.*; Schrot, *n.*; Zeche, *f.*

Shotten, shŏt'–tn, *adj.* mager.

Shough, shŏk, *s.* Pudel, *m.*

Shoulder, shôl'–dûr, *s.* Schulter, *f.*; – *v. a.* schultern; schuppen.

Shout, shŏut, *v. n.* laut schreien, jauchzen; – *s.* Jauchzen, *n.*

Shouting, shŏut'–ĭng, *s.* Geschrei, *n.*

Shove, shûv, *v. a.* schieben, stoßen; – *v. n.* sich vordrängen; – *s.* Schub, Stoß, *m.* [*a.* schaufeln.

Shovel, shûv'–vl, *s.* Schaufel, *f.*; – *v.*

Show, shô, *v. a. ir.* zeigen; beweisen; bekannt machen; – *v. n.* sich zeigen; to – forth, bekannt machen.

Show, shô, *s.* Schau, *f.*; Schauspiel, *n.*; Anschein, *m.*; show–place, *s.* Schauplatz, *m.*; to set to –, zur Schau auslegen.

Shower, shôŭ'–ûr, *s.* Regenschauer; Ueberfluß, *m.*; – *v. n.* schauern, regnen; – *v. a.* durchnässen. [genwetter, *n.*

Showeriness, shôŭ'–ûr–ê–nĕs, *s.* Re-

Showery, shôŭ'–ûr–ê, *adj.* regnicht.

Showiness, shô'–ê–nĕs, *s.* Scheinbarkeit, *f.*

Showish, shô'–ĭsh, *adj.* scheinbar.

Showl, shôle, *adj.* seicht.

Showy, shô'–ê, *adj.* prächtig.

Shrag, shrăg, *v. a.* verschneiden.

Shred, shrĕd, *v. a.* zerschneiden; – *s.* Stückchen, *n.*

Shrew, shrôô, *s.* zänkisches Weib, *n.*

Shrewd, shrôôd, *adj.* –ly, *adv.* boshaft, verschlagen. [schlagenheit, *f.*

Shrewdness, shrôôd'–nĕs, *s.* List, Ver-

Shrewish, shrôô'–ĭsh, *adj.* –ly, *adv.* zänkisch. [*m.*

Shriek, shrêêk, *v. n.* kreischen; – *s.* Schrei,

Shrieve, shrêêv, *v. a.* beichten lassen.

Shrift, shrĭft, *s.* Beichte, *f.*

Shright, shrîte, *s.* Schrei, *m.*

Shrill, shrĭll, *adj.* –ly, *adv.* gellend; – *v. n.* gellen. [schrumpfen.

Shrimp, shrĭmp, *v. n.* zusammen-

Shrine, shrîne, *s.* Kapelle, *f.*; Altar, *m.*

Shringk, shrĭngk, *v. n. ir.* einschrumpfen; zurückbeben; – *v. a.* einziehen; – *s.* Runzel, *f.*

Shrive, shrîve, *v. a. ir.* *s.* Shrieve.

Shrivel, shrĭv'–vl, *v. a.* runzeln; – *v. n.* einschrumpfen.

Shriver, shrî'–vûr, *s.* Beichtvater, *m.*

Shroud, Shrowd, shrŏûd, *s.* Obdach, *n.*; Schutz, *m.*; – *v. a.* bedecken, beschützen; – *v. n.* sich bergen. [zeit, *f.*

Shrovetide, shrôve'–tîde, *s.* Fastnach-

Shrub, shrŭb, *s.* Staude, *f.*; Strauch, *m.*

Shrubbery, shrŭb'–ûr–ê, *s.* Gesträuch, *n.*

Shrubby, shrŭb'–bê, *adj.* staudenartig.

Shruff, shrŭf, *s.* Schlacke, *f.*

Shrug, shrŭg, *v. a.* zusammenziehen; – *v. n.* schaudern; – *s.* Achselzucken, *n.*

Shudder, shŭd'–dûr, *v. n.* schaudern.

Shuffle, shŭf'–fl, *v. a.* vermischen; – *v. n.* Ausflüchte suchen; grätscheln; – *s.* Vermischung; Ausflucht, *f.* [*m.*

Shuffler, shŭf'–fl–ûr, *s.* Ränkemacher,

Shuffling, shŭf'–fl–ĭng, *s.* Mischen, *n.*; Vorwand, *m.*

Shug, shŭg, *v. a.* schütteln.

Shun, shŭn, *v. a.* vermeiden.

Shunless, shŭn'–lĕs, *adj.* unvermeidlich.

Shunlessness, shŭn–lĕs–nĕs, *s.* Unvermeidlichkeit, *f.*

Shut, shŭt, *v. a. ir.* zumachen; einsperren; – *v. n.* sich schließen. [Deckel, *m.*

Shut, shŭt, *s.* Schließen, *n.*; Schluß;

Shutter, shŭt'–tûr, *s.* Schließer; Fensterladen, *m.*

Shy, shî, *adj.* schüchtern; vorsichtig.

Shyness, shî'–nĕs, *s.* Shiness.

Sibilation, sĭb'–ê–lâ'–shŭn, *s.* Zischen, *n.*

Siccate, sĭk'–kâte, *v. a.* trocknen.

Siccation, sĭk–kâ'–shŭn, *s.* Trocknen, *n.*

Siccity, sĭk'–sê–tê, *s.* Trockenheit, *f.*

Sick, sĭk, *adj.* krank; – *v. n.* krank werden. [*v. a.* krank machen.

Sicken, sĭk'–kn, *v. n.* krank werden; –

Sicker, sĭk'–kûr, *adj.* gewiß. [heit, *f.*

Sickerness, sĭk'–kûr–nĕs, *s.* Sicher-

Sickish, sĭk'–ĭsh, *adj.* kränklich.

Sickishness, sĭk'–ĭsh–nĕs, *s.* Kränklichkeit, *f.*

Sickle, sĭk'–kl, *s.* Sichel, *f.* [keit, *f.*

Sickliness, sĭk–lê–nĕs, *s.* Kränklich-

Sickly, sĭk'–lê, *adj.* & *adv.* kränklich.

Sickness, sĭk'–nĕs, *s.* Krankheit, *f.*

Side, sîde, *s.* Seite, Gegend, *f.*; – *adj.* schief; –by–, neben einander; side-table, *s.* Schenktisch, *m.*

Sidelong, sîde'–lŏng, Sidewise, sîde'wize, *adv.* seitwärts.

Sideration, sĭd-dĕr-ā'-shŭn, *s.* Mehlthau, *m.*
Sidle, sī'-dl, *v. a.* wackeln.
Siege, sēdje, *s.* Belagerung, *f.*; Stuhlgang, *m.*; – *v. a.* belagern.
Sieve, sĭv, *s.* Sieb, *n.*
Sievelike, sĭv'-like, *adj.* siebförmig.
Sifflement, sĭf'-fl-mĕnt, *s.* Pfeifen, *n.*
Sift, sĭft, *v. a.* sieben; prüfen.
Sifter, sĭf'-tŭr, *s.* Sieber, *m.*
Sigh, sī, *v. n.* seufzen; – Seufzer, *m.*
Sight, sīte, *s.* Gesicht, *n.*; Ansicht, *f.*; Schauspiel, *n.*; at first –, auf den ersten Blick; out of –, aus dem Gesichte.
Sightfulness, sīte'-fŭl-nĕs, *s.* Deutlichkeit, *f.*
Sightless, sīte'-lĕs, *adj.* blind.
Sightlessness, sīte'-lĕs-nĕs, *s.* Blindheit, *f.*
Sightliness, sīte'-lē-nĕs, *s.* Wohlgestaltheit, *f.*
Sightly, sīte'-lē, *adj.* wohlgestalt.
Sigil, sĭd'-jĭl, *s.* Siegel, *n.*
Sign, sīne, *s.* Zeichen; Ehrenzeichen; Bild, *n.*; Unterzeichnung, *f.*; – *v. a.* zeichnen, unterzeichnen.
Signal, sĭg'-nāl, *s.* Zeichen, *n.*; – *adj.* –ly, *adv.* ausgezeichnet.
Signalize, sĭg'-nāl-īze, *v. a.* auszeichnen.
Signature, sĭg'-nā-tūre, *s.* Zeichen, Kennzeichen, *n.*; Unterschrift, *f.*
Signer, sī'-nŭr, *s.* Bezeichner, *m.*
Signet, sĭg'-nĕt, *s.* Siegel, *n.*
Significance, sĭg-nĭf'-fē-kănse, *s.* Bedeutung, *f.*; Sinn, *m.*
Significant, sĭg-nĭf'-fē-kănt, *adj.* –ly, *adv.* bezeichnend.
Significantness, sĭg-nĭf'-fē-kănt-nĕs, *s.* Significance.
Significative, sĭg-nĭf'-fē-kā-tĭv, *adj.* bezeichnend.
Signify, sĭg'-nē-fī, *v. a. & n.* anzeigen; bedeuten.
Sile, sīle, *s.* Schlamm, Koth, *m.*; – *v. a.* to – away, in Ohnmacht sinken.
Silence, sī'-lĕnse, *s.* Stillschweigen, *n.*; Verschwiegenheit, *f.*; – *int.* still! – *v. a.* ruhig machen.
Silent, sī'-lĕnt, *adj.* –ly, *adv.* verschwiegen, geheim.
Silentness, sī'-lĕnt-nĕs, *s.* Verschwiegenheit, *f.*
Siliculose, sĭ-lĭk-ŭ-lōse', *adj.* hülsig.
Siliqua, sĭl'-lē-kwă, *s.* Hülse, *f.*
Siliquose, sĭl-lē-kwōse', Siliquous, sĭl'-lē-kwŭs. *adj.* hülsig.
Silk, sĭlk, *s.* Seide, *f.*; – *adj.* seiden; silks, *s. pl.* Seidenzeuge, *n. pl.*; silk-weaver, *s.* Seidenweber, *m.*
Silken, sĭlk'-kn, Silky, sĭlk'-ē, *adj.* seiden.
Silkness, sĭlk'-nĕs, *s.* Weichlichkeit, *f.*
Sill, sĭll, *s.* Thürschwelle, *f.*
Silliness, sĭl'-lē-nĕs, *s.* Einfalt, *f.*
Silly, sĭl'-lē, *adj.* –ily, *adv.* einfältig, albern.
Silt, sĭlt, *s.* Schlamm, *m.*
Silted, sĭl'-tĕd, Silty, sĭl'-tē, *adj.* schlammig.
Silver, sĭl'-vŭr, *s.* Silber, *n.*; – *adj.* silbern; – *v. a.* versilbern.
Silvering, sĭl'-vŭr-ĭng, *s.* Versilberung, *f.*
Silvery, sĭl'-vŭr-ē, *adj.* übersilbert.
Similar, sĭm'-ē-lŭr, *adj.* –ly, *adv.* gleichartig.
Similarity, sĭm-ē-lăr'-ē-tē, *s.* Gleichartigkeit, *f.*
Simile, sĭm'-ē-lē, *adj.* Gleichniß, *n.*
Similitude, sē-mĭl'-ē-tūde, *s.* Aehnlichkeit, *f.*
Simkin, sĭm'-kĭn, *s.* Tropf, *m.*
Simper, sĭm'-pŭr, *v. n.* lächeln; grinsen.
Simple, sĭm'-pl, *adj.* einfach; einfältig; simple-minded, *adj.* offenherzig.
Simpleness, sĭm'-pl-nĕs, Simpless, sĭm'-plĕs, *s.* Einfachheit, *f.*
Simpleton, sĭm'-pl-tŭn, *s.* Dummkopf, *m.*
Simplicity, sĭm-plĭs'-ē-tē, *s.* Einfachheit, *f.*
Simplification, sĭm-plĭf-ē-kā'-shŭn, *s.* Vereinfachung, *f.*
Simplify, sĭm'-plē-fī, *v. a.* vereinfachen.
Simply, sĭm'-pl-ē, *adv.* einfach.
Simular, sĭm'-ŭ-lăr, *s.* Nachahmer, *m.*
Simulate, sĭm'-ŭ-lāte, *v. a. & n.* nachahmen.
Simulation, sĭm-ŭ-lā'-shŭn, *s.* Verstellung, *f.*
Simultaneous, sĭm-mŭl-tā'-nē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* zusammenwirkend.
Simulty, sĭm'-mŭl-tē, *s.* Verbindung, *f.*
Sin, sĭn, *s.* Sünde, *f.*; – *v. n.* sündigen.
Since, sĭnse, *adv.* seitdem; – *conj* weil, da.
Sincere, sĭn-sēre', *adj.* –ly, *adv.* aufrichtig.
Sincereness, sĭn-sēre'-nĕs, Sincerity, sĭn-sĕr'-ē-tē, *s.* Aufrichtigkeit, *f.*
Sinew, sĭn'-nū, *s.* Sehne, *f.* Nerv, *m.*
Sinewy, sĭn'-nū-ē, *adj.* sehnig; stark.
Sinful, sĭn'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* sündhaft.
Sinfulness, sĭn'-fŭl-nĕs, *s.* Sündhaftigkeit, *f.*
Sing, sĭng, *v. a. & n. ir.* singen.
Singe, sĭnje, *v. a.* sengen.
Singer, sĭng'-ŭr, *s.* Sänger, *m.* Sängerinn, *f.*
Singing, sĭng'-ĭng, *s.* Singen, *n.*
Single, sĭng'-gl, *adj.* einzeln; allein; ledig; – *v. a.* absondern; single-hearted, *adj.* aufrichtig.
Singleness, sĭng'-gl-nĕs, *s.* Auf-

richtigkeit, *f.* [weiſe.
Singly, sing'-gl-ē, *adv.* einzeln, ſtück-
Singular, sin'-gū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* einfach, einzeln; ſonderbar.
Singularity, sing-gū-lăr'-ē-tē, *s.* Sonderbarkeit, *f.* [ausſondern.
Singularise, sing'-gū-lăr-ize, *v. a.*
Singularness, sing'-gū-lăr-nēs, *s.* Singularity.
Singult, sing'-gŭlt, *s.* Schluchzen, *n.*
Sinister, sin'-nis-tŭr, *adj.* link, unglücklich. [-ly, *adv.* links.
Sinistrous, sin'-nis-trŭs, *adj.* verkehrt;
Sink, singk, *v. n. ir.* ſinken; ſich ſenken; abnehmen; – *v. a.* ſenken; verſenken; erniedrigen; zerſtören; vermindern; – *s.* Waſſerrinne, *f.* Gußſtein, *m.*
Sinless, sin'-lēs, *adj.* ſündlos.
Sinlessness, sin'-lēs-nēs, *s.* Sündloſigkeit, *f.*
Sinner, sin'-nŭr, *s.* Sünder, *m.*
Sinuate, sin'-yū-āte, *v. a.* ſchlängeln.
Sinuous, sin'-yū-ŭs, *adj.* geſchlängelt.
Sinus, sī'-nŭs, *s.* Meerbuſen, *m.*
Sip, sip, *v. a.* koſten; trinken. [*m.*
Sir, sŭr, *s.* Herr (als Anrede); Mann,
Sire, sire, *s.* Vater (als Anrede), *m.*; – *v. a.* zeugen.
Sirop, Sirup, sŭr'-rŭp, *s.* Syrup, *m.*
Sirrah, sŭr'-rā, *s.* Kerl!
Size, size, ſtatt Assize.
Sister, sis'-tŭr, *s.* Schweſter, Nonne, *f.*; sister-in-law, *s.* Schwägerinn, *f.*
Sisterhood, sis'-tŭr-hŭd, *s.* Schweſterſchaft, *f.*
Sisterly, sis'-tŭr-lē, *adv.* ſchweſterlich.
Sit, sit, *v. n. ir.* ſitzen; ruhen; bleiben; – *v. a.* ſetzen.
Site, site, *s.* Lage, Gegend, *f.*
Sited, sī'-tĕd, *adj.* gelegen.
Sith, sith, *adv.* ſeitdem; indem.
Sithe, siTHe, *s.* Senſe, *f.*; – *v. a.* ſenſen. [nēs, *adv.* ſeitdem.
Sithence, siTH'-ĕnse, Sithness, sith'-
Sitter, sit'-tŭr, *s.* Sitzer, *m.* [*f.*
Sitting, sit'-ting, *s.* Sitzen, *n.* Sitzung,
Situate, sit'-ū-āte, Situated, sit'-ū-ā-tĕd, *adj.* gelegen.
Situation, sit-ū-ā'-shŭn, *s.* Lage, *f.*
Six, siks, *adj.* ſechs; – *s.* Sechs, *f.*
Sixfold, siks'-fōld, *adj.* ſechsfach.
Sixteen, siks'-tēēn, *adj.* ſechzehn.
Sixteenth, siks'-tēēnth, *adj.* ſechzehnte; – *s.* Sechzehntel, *n.*; -ly, *adv.* zum Sechzehnten.
Sixth, siksth, *adj.* ſechſte; – *s.* Sechſtel, *n.*; -ly, *adv.* ſechſtens.
Sixtieth, siks'-tē-ĕth, *adj.* ſechzigſte.
Sixty, siks'-tē, *adj.* ſechzig.
Sizable, size'-ā-bl, *adj.* anſehnlich.
Sizableness, size'-ā-bl-nēs, *s.* Anſehnlichkeit, *f.*
Size, size, *s.* Größe, *f.*; Format, *n.*; Geſtalt, *f.*; – *v. a.* feſtſetzen; aichen; leimen. [-bl, *adj.*
Sizeable, size'-ā-bl, *s.* Sizable.
Sizy, sī'-zē, *adj.* zähe, kleberig.
Skaddle, skăd'-dl, *s.* Schade, *m.*
Skate, skāte, *s.* Schlittſchuh, *m.*; – *v. n.* Schlittſchuh laufen.
Skean, skēēn, *s.* Dolch, *m.*
Skelder kĕl'-dŭr, *v. n.* betteln.
Skeleton, skĕl'-lē-tŭn, *s.* Gerippe, *n.*
Skepticism, skĕp'-tē-sizm, *s.* Zweifelſucht, *f.* [entwerfen.
Sketch, skĕtsh, *s.* Abriß, *m.*; – *v. a.*
Skew, skū, *v. a. & n.* ſchielen.
Skettle, skĕt'-tl, *s.* Kegel, *m.*
Skiff, skĭff, *s.* Kahn, *m.*
Skilful, skĭl'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* geſchickt, gewandt. [heit, *f.*
Skilfulness, skĭl'-fŭl-nēs, *s.* Gewandt-
Skill, skĭl, *s.* Geſchicklichkeit; Fertigkeit; – *v. n.* geſchickt ſeyn; – *v. imp.* es kommt darauf an.
Skilled, skĭl'd, *part.* geübt, bewandert.
Skilless, skĭl'-lēs, *adj.* ungeſchickt.
Skim, skim, *s.* Schaum, *m.*; – *v. a.* abrahmen. [bl, *adj.* unſtät.
Skimble-skamble, skim'-bl-skăm-
Skin, skin, *s.* Haut, *f.* Fell, *n.*; Schale, *f.*; – *v. a.* abdecken; zuheilen.
Skinker, skingk'-ŭr, *s.* Mundſchenk, *m.*
Skinned, skin'd, *adj.* häutig.
Skinner, skin'-nŭr, *s.* Lederhändler, *m.*
Skinniness, skin'-nē-nēs, *s.* Magerkeit,
Skinny, skin'-nē, *adj.* häutig; mager. [*f.*
Skip, skip, *v. n.* ſpringen, hüpfen; – *v. a.* übergehen; – *s.* Sprung, *m.*
Skipper, skip'-pŭr, *s.* Springer, *m.* Bürſchchen, *n.*
Skirmish, skĕr'-mish, *s.* Scharmützel, *n.*; – *v. n.* ſcharmützeln.
Skirre, skĕr, *v. a.* durchwandern; durchſuchen; – *v. n.* laufen.
Skirt, skĕrt, *s.* Einfaſſung; Grenze, *f.*; – *v. a.* einfaſſen. [*m.*
Skirwort, skĕr'-wŭrt, *s.* Feldkümmel,
Skit, skit, *s.* Vorwand, *m.*; Ausflucht, *f.*; – *v. a.* liebkoſen.
Skittish, skit'-tish, *adj.* ſcheu, unruhig.

Skittishness, skĭt'-tĭsh-nĕs, *s.* Unstätigkeit, Flüchtigkeit, *f.*
Skittle, skĭt'-tl, *s.* Kegel, *m.*
Skreen, skrēēn, *s.* Screen
Skue, skū, *adj.* schief, quer
Sky, skī, *s.* Himmel, *m.*; Witterung, *f.*; sky-colonred, *adj.* himmelblau.
Skyish, skī'-ĭsh, *adj.* himmelblau.
Slab, slăb, *adj.* dick, zähe; – *s.* Pfütze, *f.*
Slabber, slăb'-bŭr, *v. n.* geifern; – *v. a.* begeifern.
Slabberer, slăb'-bŭr-ŭr, *s.* Geiferer, *m.*
Slabbiness, slăb'-bē-nĕs, *s.* Schmutzigkeit, *f.*
Slabby, slăb'-bē, *adj.* schmierig.
Slack, slăk, *adj.* –ly, *adv.* schlaff, locker, nachlässig; – *s.* Schlacke, *f.*; Kohlengestübe, *n.*
Slack, slăk, Slacken, slăk'-kn, *v. a.* schlaff machen, auflösen; nachlassen; vernachlässigen; lindern; – *v. n.* erschlaffen; ablassen.
Slackness, slăk'-nĕs, *s.* Schlaffheit; Nachlässigkeit, *f.*
Slag, slăg, *s.* Schlacken, *f. pl.*
Slake, slāke, *v. a.* löschen; – *v. n.* erlöschen; *s.* Schneeflocke, *f.*
Slam, slăm, *v. a.* erschlagen.
Slander, slān'-dŭr, *s.* Verleumdung, *f.* Schande *f.*; – *v. a.* verleumden, belügen.
Slanderer, slān'-dŭr-ŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Slanderous, slān'-dŭr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* verleumderisch.
Slanderousness, slān'-dŭr-ŭs-nĕs, *s.* Lästersucht, *f.*
Slank, slăngk, *adj.* dünn, schlank; – *s.* Meergras, *n.*
Slant, slānt, Slanting, slānt'-ĭng, *adj.* –ly, *adv.* schief.
Slantwise, slānt'-wīze, *adv.* in die Quere.
Slap, slăp, *int.* klapps! – *s.* Klapps, Schlag, *m.*; – *v. a.* klappsen, schlagen.
Slappy, slăp'-pē, *adj.* schmierig.
Slash, slăsh, *v. a.* hauen; peitschen; – *s.* Hieb, *m.*
Slasher, slăsh'-ŭr, *s.* Prahler, *m.*
Slat, slăt, *v. a.* schlagen.
Slate, slāte, *s.* Schiefer, *m.*; – *v. n.* mit Schiefer decken.
Slater, slā'-tŭr, *s.* Schieferdecker, *m.*
Slatter, slăt'-tŭr, *v. n.* nachlässig seyn.
Slattern, slăt'-tŭrn, *s.* Schlumpe, *f.*; – *v. a.* verschlumpen.
Slaughter, slâw'-tŭr, *s.* Blutbad, *n.*; – *v. a.* niedermetzeln; schlachten.
Slaughterous, slâw'-tŭr-ŭs, *adj.* mörderisch.
Slave, slāve, *s.* Sclave, *m.*; – *v. n.* sich plagen.
Slaver, slăv'-ŭr, *s.* Speichel, *m.*; – *v. n.* geifern; – *v. a.* begeifern.
Slavery, slā'-vŭr-ē, *s.* Sclaverei, *f.*
Slavish, slā'-vĭsh, *adj.* –ly, *adv.* sclavisch.
Slavishness, slā'-vĭsh-nĕs, *s.* Sclaverei, *f.*
Slay, slā, *v. a. ir.* erschlagen.
Slayer, slā'-ŭr, *s.* Todschläger, *m.*
Sleave, slēēv, *v. a.* wickeln.
Sleazy, slē-zē, *adj.* leicht, dünn.
Sled, slĕd, *s.* Schleife, *f.*; Schlitten, *m.*
Sledge, slĕdje, *s.* Schlitten, *m.*
Sleek, slēēk, *adj.* –ly, *adv.* glatt; weich; – *v. a.* glätten.
Sleep, slēēp, *v. n.* schlafen; – *s.* Schlaf, *m.* to-away, verschlafen.
Sleeper, slēē'-pŭr, *s.* Schläfer, *m.*
Sleepful, slēēp'-fŭl, *adj.* schläferig.
Sleepfulness, slēēp'-fŭl-nĕs, Sleepiness, slēēp'-ē-nĕs, *s.* Schläfrigkeit, *f.*
Sleeping, slēēp'-ĭng, *s.* Schlafen, *n.*; sleeping-room, *s.* Schlafzimmer, *n.*
Sleepless, slēēp'-lĕs, *adj.* schlaflos.
Sleeplessness, slēēp'-lĕs-nĕs, *s.* Schlaflosigkeit, *f.*
Sleepy, slēēp'-ē, *adj.* –ily, *adv.* schläfrig.
Sleer, slēēr, *v. n.* blinzeln.
Sleeve, slēēv, *s.* Aermel, *m.*
Sleight, slīte, *s.* List, *f.*
Sleightly, slīte'-lē, *adv.* mit List.
Sleighty, slī'-tē, *adj.* –ly, *adv.* listig.
Slender, slĕn'-dŭr, *adj.* –ly, *adv.* schlank; dünn.
Slenderness, slĕn'-dŭr-nĕs, *s.* Schlankheit; Schwäche, *f.*
Slew, slū, *s.* Slay.
Sley, slā, *v. n.* winden, wickeln.
Slice, slīse, *s.* Schnitz, *m.*; Schnitte, *f.*; – *v. n.* zerschneiden.
Slid, slĭd, Slidden, slĭd'-dn, *s.* Slide.
Slidder, slĭd'-dŭr, *v. n.* ausglitschen.
Slide, slīde, *v. n. ir.* ausgleiten; schlüpfen; wanken; – *s.* leichte Bewegung; Eisbahn, *f.*
Sliding, slīde'-ĭng, *s.* Gleiten; Versehen, *n.*; sliding-knot, *s.* Schleife, *f.*
Slight, slīte, *adj.* –ly, *adv.* klein; unbedeutend; einfältig; – *s.* Geringschätzung, *f.*; Kunstgriff, *m.*; – *v. a.* vernachlässigen; hinwerfen, hinschleudern.
Slighter, slī'-tŭr, *s.* Verächter, *m.*
Slightingly, slī'-tĭng-lē, *adv.* verächtlich.
Slightness, slīte'-nĕs, *s.* Schwäche; Verachtung, *f.*

Slighty, slī'-tē, *adj.* oberflächlich.
Slily, slī'-lē, *s.* Sly.
Slim, slim, *adj.* schlank.
Slime, slīme, *s.* Schleim; Schlamm, *m.*
Slimness, slīm'-nēs, *s.* Schmächtigkeit, *f.*
Slimy, slī'-mē, *adj.* schlimm.
Sliness, slī'-nēs, *s.* Verschlagenheit, *f.*
Sling, sling, *s.* Schleuder; Schlinge, *f.*; – *v. a.* schleudern.
Slink, slingk, *v. n. ir.* wegschleichen.
Slip, slip, *v. n.* ausgleiten; entwischen; sich versehen; sich versprechen; – *v. a.* schlüpfen lassen, zustecken, vernachlässigen; abreißen; – *s.* Ausgleiten, *n.*; Fehltritt, *m.* Stückchen, *n.*; Leine, *f.*
Slipper, slip'-pur, *s.* Pantoffel, *m.*
Slipperiness, slip'-pur-ē-nēs, *s.* Schlüpferigkeit, *f.*
Slippery, slip'-pur-ē, Slippy, slip'-pē, *adj.* schlüpferig.
Slit, slit, *v. a. ir.* aufschlitzen; – *v. n.* sich spalten; – *s.* Spalte, *f.*
Slive, slive, Sliver, slī'-vur, *v. a.* spalten; abschneiden.
Slobber, slob'-bur, *s.* Geifer, *m.*; – *v. n.* geifern; – *v. a.* begeifern.
Slobbery, slob'-bur-ē, *adj.* begeifert.
Slock, slok, Slocken, slok'-kn, *v. a.* löschen.
Sloomy, slōōm'-ē, *adj.* träge.
Sloop, slōōp, *s.* Schaluppe, *f.*
Slope, slōpe, *adj. & adv.* schief, abhängig; – *s.* Abhang, *m.*; – *v. n.* sich neigen; – *v. a.* senken.
Slopeness, slōpe'-nēs, *s.* Abschüssigkeit, *f.*
Slopewise, slōpe'-wize, *adj.* schief.
Sloping, slōpe'-ing, *adj.* -ly, *adv.* abschüssig.
Sloppy, slop'-pē, *adj.* naß.
Slorry, slor'-rē, *v. a.* besudeln.
Slot, slot, *v. a.* hart anstoßen.
Sloth, slōth, *s.* Trägheit, *f.*
Slothful, slōth'-ful, *adj.* -ly, *adv.* träge.
Slothfulness, slōth'-ful-nēs, *s.* Trägheit, *f.*
Slouch, slōutsh, *v. n.* den Kopf hängen.
Slough, slūf, *s.* Morast, *m.*
Sloughy, slōū'-ē, *adj.* morastig.
Sloven, slūv'-vn, *s.* Schlumpe, *f.*
Slovenly, slūv'-vn-lē, *adj. & adv.* nachlässig.
Slow, slō, *adj.* -ly, *adv.* langsam; spät; nachlässig; – *v. a.* versäumen.
Slowness, slō'-nēs, *s.* Langsamkeit, *f.*; Aufschub, *m.*
Slubber, slub'-bur, *v. a.* besudeln.
Sludge, sludje, *s.* Schlamm, *m.*
Slue, slū, *v. a.* umdrehen.
Slug, slug, *s.* Klumpen, *m.*; – *v. n.* faulenzen.
Sluggard, slug'-gurd, *s.* Faullenzer, *m.*
Sluggish, slug'-gish, *adj.* -ly, *adv.* langsam, träge.
Sluggishness, slug'-gish-nēs, *s.* Trägheit, *f.*
Sluice, slūse, *s.* Schleuse, *f.*
Slumber, slum'-bur, *s.* Schlummer, *m.*; – *v. n.* schlummern; – *v. a.* einschläfern.
Slumberous, slum'-bur-us, Slumbery, slum'-bur-ē, *adj.* einschläfernd; schlafend.
Slur, slur, *v. a.* besudeln; betrügen; – *s.* Fleck; Tadel, *m.*
Slut, slut, *s.* Schlumpe, *f.*
Sluttish, slut'-tish, *adj.* -ly, *adv.* unreinlich.
Sluttishness, slut'-tish-nēs, *s.* Unreinlichkeit, *f.*
Sly, slī, *adj.* -ly, *adv.* schlau.
Slyness, slī'-nēs, *s.* Sliness.
Smack, smak, *s.* Geschmack; Klapps, *m.*; – *v. a. & n.* schmecken; klappen; schmatzen.
Small, smāll, *adj.* klein, schwach; -ly, *adv.* wenig.
Smallness, smāll'-nēs, *s.* Kleinheit; Schwäche, *f.*
Smallish, smāll'-ish, *adj.* winzig.
Smart, smart, *s.* Schmerz; Stutzer, *m.*; – *v. n.* schmerzen; – *adj.* -ly, *adv.* prickelnd, scharf; lebhaft.
Smartness, smart'-nēs, *s.* Schärfe; Lebhaftigkeit, *f.*
Smatch, smatsh, *s.* Nachgeschmack, *m.*
Smear, smēēr, *s.* Schmeer, *m.*; – *v. a.* beschmieren.
Smeary, smēēr'-ē, *adj.* schmierig.
Smeeth, smēē'TH, *v. n.* rauchen.
Smell, smell, *v. a. & n. ir.* riechen; wittern; – *s.* Geruch, *m.*
Smerk, smerk, *v. n.* lächeln.
Smerk, smerk, Smerky, smerk'-ē, *adj.* lustig.
Smicker, smik'-kur, *v. n.* liebäugeln.
Smick-smack, smik'-smak, *s.* Geschmack, *m.*
Smight, smite, statt Smite.
Smile, smile, *v. n.* lächeln.
Smilingly, smile'-ing-lē, *adv.* lächelnd.
Smilt, smilt, *v. n.* schmelzen.
Smirch, smertsh, *v. a.* schwärzen.
Smirk, smerk, *v. n.* lächeln, greinen.
Smite, smite, *v. a. ir.* schlagen; erschlagen; züchtigen.
Smiter, smī'-tur, *s.* Schläger, *m.*
Smith, smith, *s.* Schmied, *m.*; smith's shop, *s.* Schmiede, *f.*

Smithery, smi*th'-ur-e, s. Schmiede, f. Schmiedehandwerk, n.
Smoke, smoke, s. Rauch, m.; – v. n. rauchen; nachspüren; – v. a. rauchen; räuchern
Smoker, smo'-kur, s. Räucherer; Tabakraucher, m.
Smoky, smo'-ke, adj. räucherig.
Smooth, smo*oTH, adj. -ly, adv. glatt; sanft; mild; – v. a. ebenen; weich machen; mildern.
Smoothen, smo*o'-THn, v. a. abglätten.
Smoothness, smo*oTH'-nes, s. Glätte; Annehmlichkeit, f.
Smote, smote, s. Smite.
Smother, smu*TH'-ur, v. a. ersticken; dämpfen; – v. n. dampfen; – s. Dampf, m.; Erstickung, f.
Smotherer, smu*TH'-ur-ur, s. Unterdrücker, m.
Smouldry, smol'-dre, Smouldering, smol'-dur-ing, adj. dampfend.
Smug, smug, v. a. schmücken; – adj. -ly, adv. geputzt.
Smuggle, smug'-gl, v. a. & n. Schleichhandel treiben.
Smuggler, smug'-gl-ur, s. Schleichhändler, m.
Smuggling, smug'-g.-ing, s. Schleichhandel, m.
Smugness, smug'-nes, s. Sauberkeit, f.
Smush, smush, v. a. ergreifen.
Smut, smut, s. Kohlenschmuz, Schmuz, m.; – v. a. berußen, beschmuzen.
Smuttiness, smut'-te-nes, s. Schmuz, m.
Smutty, smut'-te, adj. -ily, adv. räucherig, schmuzig.
Snack, snak, s. Antheil, Bissen, m.
Snacker, snak'-kur, s. Theilhaber, m.
Snaffle, snaf'-fl, s. Trense, f.
Snag, snag, s. Höcker, m. [adj. höckerig.
Snagged, snag'-ged, Snaggy, snag'-ge,
Snail, snale, s. Schnecke, f.
Snake, snake, s. Schlange, f.
Snap, snap, v. a. & n. zuschnappen, abschnappen; erwischen; – s. Biß, Bissen; Fang, m.
Snappish, snap'-pish, adj. -ly, adv. beißig; mürrisch.
Snappishness, snap'-pish-nes, s. mürrisches Betragen, n.
Snare, snare, s. Schlinge, f.; – v. a. verstricken.
Snarl, snarl, v. n. knurren, durchhecheln; – v. a. verwickeln.
Snarler, snar'-lur, s. Murrkopf, m.
Snary, sna'-re, adj. hinterlistig.
Snast, snast, s. Lichtschnuppe, f.
Snatch, snatsh, v. a. raffen; schnell wegführen; – v. n. schnappen; – s. schneller Griff; Augenblick, m.; Bißchen, n.
Snatcher, snatsh'-ur, s. Räuber, m.
Snatchingly, snatsh'-ing-le, adv. schnell.
Snathe, snaTHe, v. a. stuzen.
Sneak, sneke, v. n. kriechen; – s. Kriecher, m.
Sneaker, sne'-kur, s. Kriecher; großer Krug, m.
Sneaking, sne'-king, adj. -ly, adv. kriechend.
Sneakingness, sne'-king-nes, s. Kriecherei, f.
Sneap, snepe, v. a. kneipen; Verweise geben; – s. Tadel, m.
Sneb, sneb, v. a. schelten.
Sneer, snere, v. n. spotten, sticheln.
Sneerer, snere'-ur, s. Spötter, m.
Sneeringly, snere'-ing-le, adv. spöttisch.
Sneeze, sneeze, v. n. niesen.
Snib, snib, v. a. schelten.
Snicker, Snigger, snik'-kur, v. n. kichern.
Snie, sni, v. n. voll seyn.
Sniff, snif, v. n. schnauben.
Snip, snip, v. a. & n. abschneiden; – s. Schnitt; Antheil, m.
Snipe, snipe, s. Schnepfe, f.
Snippet, snip'-pit, s. Stückchen, n.
Snippiness, snip'-pe-nes, s. Kargheit, f.
Snippy, snip'-pe, adj. karg.
Snipsnap, snip'-snap, s. Wortwechsel, m.
Snite, snite, v. n. schnäuzen.
Snivel, sniv'-vl, s. Roz, m.
Snivelling, sniv'-vl-ing, Snivelly, sniv'-vl-e, adj. kindisch.
Snore, snore, v. n. schnarchen.
Snorer, sno'-rur, s. Schnarcher, m.
Snort, snort, v. n. schnauben.
Snot, snot, s. Roz, m.
Snotty, snot'-te, adj. rozig.
Snout, snout, s. Schnauze, f.; Rüssel; Schnabel, m.
Snow, sno, s. Schnee, m.; – v. n. schneien.
Snowy, sno'-e, adj. schneeweiß.
Snub, snub, s. Knorren, m.; – v. n. schluchzen; – v. a. schelten.
Snudge, snudje, v. n. träge seyn.
Snuff, snuf, s. Schnupftabak, m.; Lichtschnuppe, f.; Verdruß; Roz, m.; – v. n. schnauben; die Nase rümpfen; – v. a. einathmen; schnüffeln; (das Licht) putzen.
Snuffbox, snuf'-boks, s. Schnupftabaksdose, f.
Snuffers, snuf'-furz, s. pl. Lichtputze, f.
Snuffle, snuf'-fl, v. n. schnüffeln.
Snug, snug, adj. bequem; verschwiegen; hinterlistig; – v. n. still liegen.
Snugness, snug'-nes, s. Wärme; Zurückgezogenheit, f.

So, sō, *adv. & conj.* so; also; wofern; – much as, so sehr auch.
Soak, sōke, *v. a.* einweichen; durchnässen; aussaugen; – *v. n.* weichen; einziehen.
Soap, sōpe, *s.* Seife, *f.*; – *v. a.* einseifen; soap-boiler, *s.* Seifensieder, *m.*
Soapy, sō'-pē, *adj.* seifig.
Soar, sōre, *v. n.* sich erheben, steigen; – *s.* hoher Flug, *m.*
Sob, sŏb, *v. n.* schluchzen; – *v. a.* anSober, sō'-bŭr, *adj.* -ly, *adv.* nüchtern; verständig; – *v. a.* nüchtern machen.
Soberness, sō'-bŭr-nĕs, Sobriety, sō-brī'-ĕ-tē, *s.* Nüchternheit, *f.*
Socage, Soccage, sŏk'-kādje, *s.* Frohne, *f.*
Soccager, Soccager, sŏk'-kā-jŭr, *s.* Fröhner, *m.*
Sociability, sō-shā-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Geselligkeit, *f.*
Sociable, sō'-shā-bl, *adj.* -ly, *adv.* gesellig.
Sociableness, sō'-shā-bl-nĕs, *s.* Geselligkeit, *f.*
Social, sō'-shăl, *adj.* gesellig.
Sociality, sō-shē-ăl'-ĕ-tē, Socialness, sō'-shăl-nĕs, *s.* Geselligkeit, *f.*
Society, sō-sī'-ĕ-tē, *s.* Gesellschaft, *f.*
Socket, sŏk'-kĭt, *s.* Dille; Augenhöhle, Sod, sŏd, *s.* Rasen, *m.*
Sodality, sō-dăl'-ĕ-tē, *s.* Brüderschaft, Sodden, sŏd'-dn, *part.* gesotten.
Soder, sŏ'-dŭr, *v. a.* löthen.
Soe, sō, *s.* Kübel, *m.*
Soever, sō-ĕv'-ŭr, *adv.* nur immer.
Soft, sŏft, *adj.* -ly, *adv.* weich; zart; – *int.* gemach! soft-hearted, *adj.* weichherzig.
Soften, sŏf'-fn, *v. a.* erweichen; besänftigen; verzärteln; – *v. n.* sich besänftigen lassen.
Softish, sŏf'-tĭsh, *adj.* weichlich.
Softly, sŏft'-lē, *adj. & adv.* sanft, mild.
Softner, sŏf'-fn-ŭr, *s.* Besänftiger, *m.*
Softness, sŏft'-nĕs, *s.* Weichheit; Sanftmuth, *f.*
Soggy, sŏg'-gē, *adj.* feucht.
Soho, sō-hō', *int.* he! holla!
Soil, sŏĭl, *s.* Boden, *m.*; Land, *n.*; Dünger, *m.*; – *v. a.* besudeln; düngen.
Soilure, sŏĭl'-yŭre, *s.* Koth, *m.*
Soily, sŏĭl'-ē, *adj.* kothig.
Sojourn, sō'-jŭrn, *s.* Aufenthalt, *m.*; – *v. n.* sich aufhalten.
Sojourner, sō'-jŭrn-ŭr, *s.* Reisender, Gast, *m.*
Solace, sŏl'-lăs, *s.* Trost, *m.*; – *v. a.* trösten.
Solacious, sō-lā'-shŭs, *adj.* tröstlich.
Sold, sōld, *s.* Sold, *m.*
Solder, sŏl'-dŭr, *v. a.* löthen.
Soldier, sōl'-dzhŭr, *s.* Soldat, *m.*
Soldierlike, sōl'-dzhŭr-like, Soldierly, sōl'-dzhŭr-lē, *adj.* soldatenmäßig.
Soldiership, sōl'-dzhŭr-shĭp, *s.* Soldatenstand, *m.*
Soldiery, sōl'-dzhŭr-ē, *s.* Kriegsvolk, *n.*; Kriegskunst, *f.*
Sole, sōle, *adj.* -ly, *adv.* allein; ledig; – *s.* Sohle; Fußsohle, *f.*; – *v. a.* besohlen.
Solemn, sŏl'-ĕm, *adj.* -ly, *adv.* feierlich.
Solemness, sŏl'-ĕm-nĕs, Solemnity, sō-lĕm'-nē-tē, *s.* Feierlichkeit, *f.*, Fest, *n.*
Solemnial, sō-lĕm'-nē-ăl, *adj.* feierlich.
Solemnization, sŏl-lĕm-nē-zā'-shŭn *s.* Feier, *f.*
Solemnize, sŏl'-lĕm-nīze, *v. a.* feiern.
Soleness, sōle'-nĕs, *s.* Einsamkeit, *f.*
Solicit, sō-lĭs'-sĭt, *v. a.* ansuchen; auffordern.
Solicitation, sō-lĭs-ē-tā'-shŭn, *s.* Ansuchen, *n.*
Solicitous, sō-lĭs'-ĭt-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* bekümmert [merniß, *f.*
Solicitude, sō-lĭs'-sē-tūde, *s.* Bekümmerniß, *f.*
Solid, sŏl'-ĭd, *adj.* -ly, *adv.* fest, gediegen, gründlich.
Solidy, sō-lĭd'-ē-tē, Solidness, sŏl'-ĭd-nĕs, *s.* Festigkeit, Aechtheit, *f.*
Soliloquy, sō-lĭl'-lō-kwē, *s.* Selbstgespräch, *n.*
Solitarian, sŏl-lē-tā'-rē-ăn, *s.* Einsiedler, *m.*
Solitariness, sŏl'-lē-tā-rē-nĕs, *s.* Einsamkeit, *f.*
Solitary, sŏl'-lē-tā-rē, *adj.* -ily, *adv.* einsam; eingezogen; – *s.* Einsiedler, *m.*
Solitude, sŏl'-lē-tūde, *s.* Einsamkeit, *f.*
Soluble, sŏl'-ū-bl, *adj.* auflöslich.
Solution, sō-lū'-shŭn, *s.* Auflösung, *f.*
Solvable, sŏlv'-ă-bl, *adj.* auflöslich, erklärbar.
Solve, sŏlv, *v. a.* auflösen; erklären.
Solvent, sŏl'-vĕnt, *adj.* auflösend; zahlungsfähig.
Sombrous, sŏm'-brŭs, *adj.* dunkel, mürrisch.
Some, sŭm, *adj.* einige; irgend ein; ein wenig; – body, jemand; – thing, etwas; – time, einst; – times, zuweilen; – what, etwas; – where, irgendwo; – while, eine Zeit lang.
Somnolence, sŏm'-nō-lĕnse, Somnolency, sŏm'-nō-lĕn-sē, *s.* Schlafsucht, *f*

Somnolent, sŏm'-nō-lĕnt, *adj.* schläfrig.
Son, sŭn, *s.* Sohn, *m.*; -in-law, *s.* Schwiegersohn, *m.*
Song, sŏng, *s.* Gesang, *m.*; old-, *s.* [Kleinigkeit, *f.*
Songster, sŏng'-stŭr, *s.* Sänger, *m.* [*f.*
Songstress, sŏng'-strĕs, *s.* Sängerinn,
Sonnet, sŏn'-nĕt, *s.* Sonnet, *m.*
Sonorous, sō-nō'-rŭs, *adj.* -ly, *adv.* wohlklingend. [klang, *m.*
Sonorousness, sō-nō'-rŭs-nĕs, *s.* Wohl-
Soon, sōōn, *adv.* bald; sogleich; - *adj.* baldig.
Sooner, sōōn'-ŭr, *adj.* eher; lieber.
Soonly, sōōn'-lē, *adv.* bald, schnell.
Soonness, sōōn'-nĕs, *s.* Frühzeitigkeit, *f.*
Soot, sōōt, *s.* Ruß, *m.*
Soote, sōōt, *adv.* lieblich.
Sooted, sōō'-tĕd, *adj.* rußig.
Sooth, sōōth, *adj.* lieblich; wahr; - *s.* Wirklichkeit; Vorbedeutung, *f.*; for-, wirklich; - *v. a.* schmeicheln. [*m.*
Soother, sōōTH'-ŭr, *s.* Schmeichler,
Soothsay, sōōth'-sā, *v. n. ir.* wahrsagen; - *s.* Wahrsagung, *f.* [ger, *m.*
Soothsayer, sōōth'-sā-ŭr, *s.* Wahrsa-
Sooty, sōō'-tē, *adj.* rußig; - *v. a.* beSop, sŏp, *v. a.* eintunken. [rußen.
Sope, sōpe, *s.* Soap.
Sophism, sŏf'-fĭzm, *s.* Trugschluß, *m*
Sophistical, sō-fĭs'-tē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* sophistisch.
Sophisticate, sō-fĭs'-tē-kāte, *v. a.* verfälschen; - *adj.* verfälscht. [fern.
Soporate, sŏ'-pō-rāte, *v. a.* einschläSoporous, sŏ'-pō-rŭs, *adj.* schläfrig.
Sorbition, sŏr-bĭsh'-ŭn, *s.* Einschlürfen, *n.*
Sorcerer, sŏr'-sĕr-ŭr, *s.* Zauberer, *m.*
Sorceress, sŏr'-sĕr-ĕs, *s.* Hexe, *f.*
Sorcerous, sŏr'-sĕr-ŭs, *adj.* zauberisch.
Sorcery, sŏr'-sĕr-ē, *s.* Zauberei, *f.*
Sord, sŏrd, *s.* Rasen, *m.* [zig.
Sordid, sŏr'-dĭd, *adj.* -ly, *adv.* schmuSordidness, sŏr'-dĭd-nĕs, *s.* Schmuzigkeit, *f.* [*n.*; Wunde, *f.*
Sore, sōre, *adj.* wund; - *s.* Geschwür,
Soreness, sōre'-nĕs, *s.* Schmerzhaftigkeit, *f.* [sternord, *m.*
Sororicide, sō-rŏr'-rē-sīde, *s.* Schwe-
Sorrel, sŏr'-rĭl, *adj.* röthlich, falb.
Sorriness, sŏr'-rē-nĕs, *s.* Aermlichkeit, *f.*
Sorrow, sŏr'-rō, *s.* Kummer, *m.*; Betrübniß, *f.*; - *v. n.* grämen.
Sorrowed, sŏr'-rō'd, *adj.* mit Kummer.
Sorrowful, sŏr'-rō-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* traurig. [Traurigkeit, *f.*
Sorrowfulness, sŏr'-rō-fŭl-nĕs, *s.*
Sorrowless, sŏr'-rō-lĕs, *adj.* sorgenlos.
Sorry, sŏr'-rē, *adj.* -ily, *adv.* traurig; verächtlich; I am-, es thut mir leid.
Sort, sŏrt, *s.* Gattung, Art, *f.*; Stand, *m.*; Loos, *n.*; - *v. a.* sondern; ordnen; vergleichen; *v. n.* sich vereinigen; sich ereignen; in some-, gewisser Maßen.
Sortance, sŏr'-tănse, *s.* Uebereinkunft, *f.*
Sortilege, sŏr'-tē-lĕdje, *s.* Loosen, *n.*
Sortment, sŏrt'-mĕnt, *s.* Aussonderung, *f.*; Sortiment, *n.*
Sot, sŏt, *s.* Thor; Trunkenbold, *m.*; - *v. n.* sich voll trinken; - *v. a.* dumm maSote, sōte, *adj.* lieblich. [chen.
Sottish, sŏt'-tĭsh, *adj.* -ly, *adv.* dumm; versoffen.
Sottishness, sŏt'-tĭsh-nĕs, *s.* Dummheit; Versoffenheit, *f.*
Soul, sōle, *s.* Seele, *f.*
Souled, sōled, *adj.* beseelt.
Soulless, sōle'-lĕs, *adj.* geistlos.
Soulsaving, sōle'-sāv-ĭng, *adj.* seligmachend.
Sound, sound, *adj.* & *adv.* or -ly, *adv.* gesund; gründlich; - *s.* Ton, Laut, *m.*; Sonde, *f.*; - *v. n.* schallen, lauten; - *v. a.* blasen, spielen; bekannt machen, ausforschen. [lich.
Soundable, sound'-ă-bl, *adj.* ergründSoundless, sound'-lĕs, *adj* unergründlich. [Gründlichkeit, *f.*
Soundness, sound'-nĕs, *s.* Gesundheit;
Soup, sōōp, *s.* Suppe, *f.*; - *v. a.* einschlürfen; - *v. n.* einherstolziren.
Sour, sour, *adj.* -ly, *adv.* sauer, bitter, mürrisch; - *s.* Säure, *f.*; - *v. a.* säuern; verbittern; - *v. n.* sauer sehen.
Sourish, sour'-ĭsh, *adj.* säuerlich.
Sourness, sour'-nĕs, *s.* Säure, *f.*
Souse, sōuse, *v. a.* einpökeln; - *v. n.* herabfahren; - *s.* Pökelbrühe, *f.*; Pökelfleisch, *n.*; - *adv.* plötzlich.
Soutage, sou'-tăje, *s.* Sackleinwand, *f.*
Souter, sou'-tŭr, *s.* Schuhflicker, *m.*
Souterly, sou'-tŭr-lē, *adv.* gemein.
South, sou*th*, *s.* Süden, Südwind, *m*; - *adj.* & *adv.* südlich.
Southerly, sou'-THŭr-lē, *adj.* südlich.
Southsay, sou*th*'-sā, *s.* Weissagung, *f.*; - *v. a.* weissagen. [ger, *m.*
Southsayer, sou*th*'-sā-ŭr, *s.* Wahrsa-
Southward, sou*th*'-wărd, *adv.* südlich.
Sovereign, sŭv'-ĕr-ĭn, *adj.* oberher-

lich; – *s.* Oberherr, *m.*; –ly, *adv.* höchst.
Sovereignty, sŭv'–ĕr–in–tĕ, *s.* Obergewalt, *f.*
Sow, sŏŏ, *s.* Sau; Masse, *f.*
Sow, sō, *v. a. & n. ir.* säen; ausstreuen; nähen.
Sower, sō'–ŭr, *s.* Säer, Urheber, *m.*
Sowne, sŏne, *s.* Schall, *m.*; Getöse, *n.*
Sowse, sŏŏse, *s.* Ohrfeige, *f.*
Sowter, sŏŏ'–tŭr, *s.* Schuhflicker, *m.*
Space, spāse, *s.* Raum, *m.*; Frist, *f.*; – *v. n.* herumstreifen.
Spacious, spā'–shŭs, *adj.* –ly, *adv.* geräumig.
Spaciousness, spā'–shŭs–nĕs, *s.* Geräumigkeit, *f.*
Spade, spāde, *s.* Spaten, *m.*
Span, spăn, *s.* Spanne, *f.*; – *v. a.* spannen.
Spangle, spăng'–gl, *s.* Flitter, *m.*; – *v. a.* mit Flittern besetzen.
Spaniel, spăn'–yĕl, *s.* Art Jagdhund; Schmeichler, *m.*; – *v. n.* schmeicheln.
Spanking, spăngk'–ĭng, *adj.* angeputzt.
Spanner, spăn'–nŭr, *s.* Spanner, *m.*
Spar, spär, *s.* Sparren; Riegel, *m.*; – *v. a.* verriegeln.
Sparable, spär'–ă–bl, *s.* Zwecke, *f.*
Spare, spāre, *v. a. & n.* sparen; ersparen; unterlassen; verschonen; erhalten; nachsichtig seyn; – *s.* Sparsamkeit, *f.*; – *adj.* sparsam; kärglich.
Sparely, spāre'–lĕ, *adv.* kaum.
Sparcness, spāre'–nĕs, *s.* Magerkeit, *f.*
Sparer, spā'–rŭr, *s.* Sparer, *m.*
Sparing, spā'–rĭng, *adj.* sparsam; –ly, *adv.* selten.
Spark, spärk, *s.* Funke, *f.*; Flitter; Stutzer, *m.*; – *v. n.* funkeln.
Sparkful, spärk'–fŭl, *adj.* feuerig.
Sparkish, spärk'–ĭsh, *adj.* –ly, *adv.* munter; geputzt.
Sparkishness, spärk'–ĭsh–nĕs, *s.* Schmuck, *m.*
Sparkle, spär'–kl, *s.* Funke, *m.*; – *v. n.* funkeln.
Sparrow, spăr'–rō, *s.* Sperling, *m.*
Sparsedly, spär'–sĕd–lĕ, *adv.* zerstreut.
Spasm, spăzm, *s.* Krampf, *m.*
Spatiate, spā'–shĕ–āte, *v. n.* herumstreifen.
Spatter, spăt'–tŭr, *v. a.* bespritzen; besudeln; – *v. n.* spucken.
Spawl, spawl, *v. n.* speien; – *s.* Speichel, *m.*
Spawn, spawn, *s.* Froschlaich, *n.*; Nachkommen, *m. pl.*; – *v. n.* laichen; – *v. a.* erzeugen.
Spawner, spawn'–ŭr, *s.* Rogner, *m.*
Spawning–time, spawn'–ĭng–time, *s.* Laichzeit, *f.*

Speak, spēke, *v. a. & n. ir.* sprechen; aussagen; to – the word, frei heraus sagen.
Speakable, spē'–kă–bl, *adj.* nennbar; redend.
Speaker, spē'–kŭr, *s.* Sprecher, *m.*
Spear, spēre, *s.* Spieß, *m.*; Lanze, *f.*; – *v. a.* spießen; – *v. n.* sprossen.
Special, spĕsh'–ăl, *adj.* besonder; –ly, *adv.* besonders.
Specialize, spĕsh'–ăl–ize, *v. a.* einzeln aufführen.
Speciality, spĕsh–ĕ–ăl'–ĕ–tĕ, *s.* Eigenthümlichkeit, *f.*
Species, spē'–shēz, *s.* Gattung, *f.*; Vorstellung, *f.*
Specifical, spē–sĭf'–ĭk–ăl, Specifick, spē–sĭf'–ĭk, *adj.* –ly, *adv.* eigen, eigenthümlich.
Specificate, spē–sĭf'–fē–kāte, *v. a.* namentlich anführen.
Specification, spĕs–sē–fē–kā'–shŭn, *s.* namentliche Angabe, *f.*
Specify, spĕs'–sē–fī, *v. a.* namhaft machen.
Specimen, spĕs'–sē–mĕn, *s.* Probe, *f.*
Speciosity, spēsh–ē–ŏs'–ĕ–tĕ, Speciousness, spē–shŭs'–nĕs, *s.* Schein, *m.*
Specious, spē'–shŭs, *adj.* –ly, *adv.* scheinbar.
Speck, spĕk, *s.* Fleck, *m.*; Fleckchen, *n.*; – *v. a.* sprenkeln.
Speckle, spĕk'–kl, *s.* Fleckchen, *n.*; – *v. a.* sprenkeln.
Speckt, spĕkt, *s.* Specht, *m.*
Spectacle, spĕk'–tă–kl, *s.* Schauspiel, *n.*; Anblick, *m.*; spectacles, *pl.* pair of –, *s.* Brille, *f.*
Spectator, spĕk–tā'–tŭr, *s.* Zuschauer, *m.*
Spectatress, spĕk–tā'–trĕs, *s.* Zuschauerinn, *f.*
Spectre, spĕk'–tŭr, *s.* Erscheinung, *f.*
Speculate, spĕk'–kū–lāte, *v. a. & n.* betrachten; nachsinnen.
Speculation, spĕk–ū–lā'–shŭn, *s.* Betrachtung, *f.*; Unternehmen, *n.*
Speculative, spĕk'–kū–lā–tĭv, *adj.* –ly, *adv.* nachsinnend; unternehmend.
Speculator, spĕk–kū–lā'–tŭr, *s.* Denker; Unternehmer, *m.*
Speculatory, spĕk'–kū–lā–tŭr–ē, *adj.* forschend.
Speculum, spĕk'–kū–lŭm, *s.* Spiegel, *m.*
Speech, spēētsh, *s.* Rede, *f.*
Speechless, spēētsh'–lĕs, *adj.* stumm.
Speechlessness, spēētsh'–lĕs–nĕs, *s.* Sprachlosigkeit, *f.*
Speed, spēēd, *v. n. ir.* eilen; gelingen; befinden; – *v. a. ir.* beschleunigen; fortschicken; ausfertigen; – *s.* Eile, *f.*
Speediness, spēē'–dē–nĕs, *s.* Eile, *f.*

Speedy, spēē'-dē, *adj.* -ily, *adv.* schnell.
Spell, spĕl, *v. n. & a. ir.* buchstabiren, lesen; bezaubern; – *s.* Bezauberung, *f.*
Spelling, spĕl'-lĭng, *s.* Rechtschreibung, *f.* [ten.
Spelt, spĕlt, *s.* Spelz, *m.*; – *v. n.* spal-
Spence, spĕnse, *s.* Speisekammer, *f.*
Spend, spĕnd, *v. a. & n. ir.* verzehren; erschöpfen; verschwenden.
Spender, spĕnd'-ŭr, *s.* Verschwender, Ausgeber, *m.* [schwender, *m.*
Spendthrift, spĕnd'-*th*rĭft, *s.* Ver-
Sperage, spĕr'-ăje, *s.* Spargel, *m.*
Sperre, spĕr, *v. a.* sperren.
Sperse, spĕrse, *v. a.* zerstreuen. [ßen.
Spet, spĕt, *s.* Guß, *m.*; – *v. a.* ausgie-
Spew, spū, *v. a.* ausspeien; – *v. n.* sich
Spewy, spū'-ē, *adj.* kothig. [erbrechen.
Sphere, sfēre, *s.* Kugel, *f.*; Kreis; Erdkreis; Geschäftskreis, *m.*
Spherical, sfĕr'-rĭk-ăl, *adj.* -cally, *adv.* Spherick, sfĕr'-rĭk, *adj.* kreis-
Spial, spī'-ăl, *s.* Späher, *m.* [förmig.
Spice, spīse, *s.* Gewürz, *n.*; Geschmack, *m.*; Eigenschaft, *f.*; – *v. a.* würzen.
Spicer, spī'-sŭr, *s.* Gewürzhändler, *m.*
Spicery, spī'-sŭr-ē, *s.* Gewürz, *n.*; Gewürzkammer, *f.*
Spicy, spī-sē, *adj.* gewürzhaft
Spider, spī'-dŭr, *s.* Spinne, *f.*
Spike, spīke, *s.* Nagel, *m.*; Spitze; Kornähre, *f.*; – *v. a.* nageln; zuspitzen.
Spiky, spī'-kē, *adj.* spitzig.
Spill, spĭll, *v. a. ir.* verschütten; wegwerfen; verschwenden; – *s.* Pflock, *m.*; Kleinigkeit, *f.* [guß, *m.*
Spilth, spĭl*th*, *s.* Verschütten, *n.*; Aus-
Spin, spĭn, *v. a. ir.* spinnen; dehnen; – *v. n.* sich umdrehen; rennen; fließen.
Spindle, spĭn'-dl, *s.* Spindel, *f.*; Stängel, *m.*; – *v. n.* aufschießen. [*m.*
Spine, spīne, *s.* Rückgrat, *n.*; Dorn,
Spinner, spĭn'-nŭr, *s.* Spinner, *m.*
Spinning-wheel, spĭn'-nĭng-hwēēl, *s.* Spinnrad, *n.* [rigkeit, *f.*
Spinosity, spĭ-nŏs'-sē-tē, *s.* Schwie-
Spinous, spī'-nŭs, *adj.* dornig.
Spinster, spĭn'-stŭr, *s.* Spinnerinn, *f.*
Spinstry, spĭn'-strē, *s.* Gespinnst, *n.*
Spiny, spī'-nē, *adj.* dornig.
Spiral, spī'-răl, *adj.* -ly, *adv.* schneckenförmig; – *s.* Schneckenlinie, *f.*
Spiration, spĭ-rā'-shŭn, *s.* Athemholen, *n.*
Spire, spīre, *s.* Windung, Krümmung, *f.*; Kegel; Gipfel, *m.*; – *v. n.* spitzig zulaufen; athmen.
Spirit, spĭr'-ĭt, *s.* Athem; Geist, *m.*; Denkart; Neigung, *f.*; – *v. a.* beseelen; anreizen; to – up, aufmuntern; spirits, *s. pl.* Lebensgeister, *m. pl.*; Stimmung, *f.*; in low –, niedergeschlagen; in good –, froh.
Spirited, spĭr'-ĭt-ĕd, *adj.* geistreich; muthig; high –, muthig, stolz; low –, muthlos.
Spiritful, spĭr'-ĭt-fŭl, *adj.* geistvoll.
Spiritfulness, spĭr'-ĭt-fŭl-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, *f.* [muthlos.
Spiritless, spĭr'-ĭt-lĕs, *adj.* geistlos,
Spiritual, spĭr'-ĭt'-tshū-ăl, *adj.* -ly, *adv.* geistig, geistlich.
Spirituosity, spĭr-ĭt-tshū-ŏs'-sē-tē, Spirituousness, spĭr-ĭt'-tshū-ŭs-nĕs, *s.* Geistigkeit, *f.* [stig; geistreich.
Spirituous, spĭr'-ĭt-tshū-ŭs, *adj.* geis-
Spirt, spŭrt, *v. a. & n.* spritzen.
Spirtle, spŭrt'-tl, *v. a.* herum werfen.
Spiry, spī'-rē, *adj.* gewunden.
Spiss, spĭs, *adj.* dick. [dung, *f.*
Spissation, spĭs-sā'-shŭn, *s.* Verdi-
Spissitude, spĭs'-sē-tūde, Spissity, spĭs'-sē-tē, *s.* Dicke, *f.*
Spit, spĭt, *v. a. & n. ir.* anspießen; speien; – *s.* Bratspieß, *m.*
Spital, spĭt'-ăl, *s.* Krankenhaus, *n.*
Spite, spīte, *s.* Widerwille, Verdruß, *m.*; Feindseligkeit, *f.*; – *v. a.* kränken; in – of, trotz. [boshaft.
Spiteful, spīte'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.*
Spitefulness, spīte'-fŭl-nĕs, *s.* Feindseligkeit, *f.* [napf, *m.*
Spitting-box, spĭt'-tĭng-bŏks, *s.* Spuck-
Spittle, spĭt'-tl, *s.* Speichel, *m.*
Splash, splăsh, *v. a.* bespritzen; – *s.* Pfütze, *f.*
Splashy, splăsh'-ē, *adj.* naß.
Splay, splā, *v. a.* ausrenken.
Spleen, splēēn, *s.* Milz; Milzsucht; üble Laune, *f.* [tig; verdrußlich.
Spleenful, splēēn'-fŭl, *adj.* milzsüch-
Spleenless, splēēn'-lĕs, *adj.* freundlich.
Spleeny, splēēn'-ē, *adv.* verdrüßlich.
Splendency, splĕn'-dĕn-sē, *s.* Glanz, *m.*
Splendent, splĕn'-dĕnt, Splendid, splĕn'-dĭd, *adj.* -ly, *adv.* glänzend.
Splendidness, splĕn'-dĭd-nĕs, Splendour, splĕn'-dŭr, *s.* Glanz, *m.*; Pracht, *f.*
Splice, splīse, *v. a.* zusammenfügen.
Splint, splĭnt, *s.* Span, Splitter, *m.*;

– *v. a.* ſchienen; ſpolten.
Splinter, splín'-túr, *s.* Splitter, *m.*; – *v. a.* zerſplittern.
Split, split, *v. a. ir.* ſpalten; entzweien; – *v. n.* berſten, ſcheitern.
Splutter, splút'-túr, *s.* Lärmen, *m.*
Spoil, spóil, *v. a.* plündern; verwüſten; – *v. n.* verderben; – *s.* Raub, *m.*; Verwüſtung, *f.*
Spoiler, spóil'-úr, *s.* Räuber, *m.*
Spoilful, spóil'-fúl, *adj.* räuberiſch.
Spoke, spóke, *s.* Speiche, *f.*
Spoliate, spó'-lé-áte, *v. a.* berauben.
Spoliation, spó-lé-á-shún, *s.* Beraubung, *f.*
Sponge, spúnge, *s.* Schwamm, *m.*
Sponger, spún'-júr, *s.* Schmarotzer, *m.*
Spongious, spón'-jé-ús, Spongy, spón-jé, *adj.* ſchwammig.
Sponk, spúngk, *s.* Zunder, *m.*; Schwefelholzchen, *n.*
Sponsal, spón'-sál, *adj.* hochzeitlich.
Sponsion, spón'-shún, *s.* Bürgſchaft, *f.*
Sponsor, spón'-súr, *s.* Bürge; Taufzeuge, *m.*
Spontaneity, spón-tá-né'-é-té, Spontaneousness, spón-tá'-né-ús-nés, *s.* Willkür, *f.*
Spontaneous, spón-tá'-né-ús, *adj.* –ly, *adv.* willkürlich.
Spool, spóól, *s.* Spule, *f.*
Spooler, spóól'-úr, *s.* Spuler, *m.*
Spoon, spóón, *s.* Löffel, *m.*
Sport, spórt, *s.* Spiel, *n.*; Beluſtigung, *f.*; Spaß, *m.*; Spielwerk, *n.*; – *v. a.* beluſtigen; ſpielen; – *v. n.* ſcherzen.
Sporter, spór'-túr, *s.* Spieler, *m.*
Sportful, spórt'-fúl, *adj.* –ly, *adv.* luſtig.
Sportfulness, spórt'-fúl-nés, *s.* Scherzhaftigkeit, *f.*
Sportingly, spór'-ting-lé, *adv.* im Scherze.
Sportive, spór'-tíve, *adj.* luſtig.
Sportiveness, spór'-tíve-nés, *s.* Scherz, *m.*
Sport'sman, spórts'-mán, *s.* Jäger, *m.*
Sport'smanship, spórts-mán-ship, *s.* Jagdluſt, *f.*
Sportule, spór'-túle, *s.* Gabe, *f.*
Spot, spót, *s.* Platz; Flecken, *m.*; upon the –, ſogleich; – *v. a.* beflecken.
Spotless, spót'-lés, *adj.* rein.
Spotlessness, spót-lés-nés, *s.* Unbefleckтheit, *f.*
Spotty, spót'-té, *adj.* fleckig.
Spousage, spóúz'-záje, *s.* Vermählung, *f.*
Spousal, spóú'-zál, *adj.* bräutlich; ehelich; – *s.* Hochzeit, *f.*
Spouse, spóúze, *s.* Gatte, *m.*; Gattin, *f.*; – *v. a.* heirathen.
Spouseless, spóúze'-lés, *adj.* unverheirathet.
Spout, spóút, *s.* Röhre, *f.*; Wolkenbruch, *m.*; – *v. a. & n.* ſpritzen.
Sprain, spráne, *v. n.* verrenken; – *s.* Verrenkung, *f.*
Sprawl, spráwl, *v. n.* zappeln.
Spray, spré, *s.* Reis, *n.*
Spread, spréd, *v. a. ir.* ausbreiten; bedecken; – *v. n.* ſich verbreiten; – *s.* Ausdehnung, *f.*; Raum, *m.*
Sprent, sprént, *part. & adj.* beſprengt.
Sprig, sprig, *s.* Reis, *n.*; Stift, *m.*
Spright, sprite, *s.* Geſpenſt, *n.*
Sprightful, sprite'-fúl, *adj.* –ly, *adv.* lebhaft.
Sprightfulness, sprite'-fúl-nés, Sprightliness, sprite'-lé-nés, *s.* Lebhaftigkeit, *f.*
Sprightly, sprite'-lé, *adj.* lebhaft.
Spring, spring, *v. a. ir.* ſpringen; entſpringen; aufſprießen; anbrechen; auffliegen; – *v. a.* aufjagen; zerſprengen; – *s.* Sprung; Anfang; Frühling, *m.*; Federkraft, *f.*; spring-tide, *s.* Frühlingszeit; hohe Fluth, *f.*; spring-time, *s.* Frühling, *m.*; to – a light, Licht anſchlagen.
Springal, spring'-ál, *s.* Aufſchößling, *m.*
Springiness, spring'-é-nés, *s.* Schnellkraft, *f.*
Springy, spring'-é, *adj.* elaſtiſch.
Sprinkle, spring'-kl, *v. a. & n.* beſprengen.
Sprit, sprit, *s.* Sprößling, *m.*; – *v. n.* ſproſſen.
Sprite, sprite, *s.* Geiſt, *m.*
Spriteful, sprite'-fúl, *s.* Sprightful.
Sprout, spróút, *v. n.* ſproſſen; aufſchießen; – *s.* Sprößling, *m.*
Spruce, spróóse, *adj.* –ly, *adv.* ſauber; – *v. n.* ſich putzen.
Spruceness, spróóse'-nés, *s.* Nettigkeit (in der Kleidung), *f.*
Sprunt, sprúnt, *adj.* emſig.
Spruntness, sprúnt'-nés, *s.* Emſigkeit, *f.*
Spuller, spúl'-lúr, *s.* Spuler, *m.*
Spume, spúme, *s.* Schaum, *m.*; – *v. n.* ſchäumen.
Spumous, spú'-mús, *adj.* ſchaumig.
Spunge, spúnje, *s.* Schwamm, *m.*; – *v. a.* abwiſchen; – *v. n.* einſaugen.
Spunger, spún'-júr, *s.* Schmarotzer, *m.*
Spunginess, spún'-jé-nés, *s.* Lockerheit, *f.*
Spungious, spún'-jé-ús, Spungy, spún'-jé, *adj.* ſchwammig.
Spunk, spúngk, *s.* Feuerſchwamm, *m.*;

Lebhaftigkeit, *f.*
Spur, spûr, *s.* Sporn; Stachel; Beweggrund, *m.*; Eile, *f.*; – *v. a.* anſpornen; beſchleunigen; – *v. n.* eilen.
Spurious, spû'-rê-ûs, *adj.* –ly, *adv.* [unächt.
Spuriousness, spû'-rê-ûs-nês, *s.* Unächtheit, *f.*
Spurn, spûrn, *v. n.* ſtoßen, ausſchlagen, ſich widerſetzen; – *v. a.* wegſtoßen; verachten; – *s.* Stoß, Tritt, *m.*
Spurner, spûr'-nûr, *s.* Verächter, *m.*
Spurt, spûrt, *v. n.* ſpritzen.
Sputter, spût'-tûr, *v. n.* ſprudeln; ſprühen; – *s.* Geſprudel, *n.* [*m.*
Sputterer, spût'-tûr-ûr, *s.* Sprudler,
Spy, spî, *s.* Späher, *m.*; – *v. n. & a.* ſpähen. [glas, *n.*
Spying-glass, spî'-îng-glâs, *s.* Fern-
Spyre, spire, *v. n.* ſproſſen.
Squab, skwŏb, *adj. & adv.* fahl; plump; – *s.* Polſter, *n.*; – *v. a.* durchprügeln.
Squabbish, skwŏb'-bîsh, Squabby, skwŏb'-bê, *adj.* plump.
Squabble, skwŏb'-bl, *v. n.* zanken; – Streit, *m.* [*m.*
Squabbler, skwŏb'-bl-ûr, *s.* Zänker,
Squadron, skwâ'-drûn, *s.* Haufe, *m.* Geſchwader, *n.*
Squalid, skwŏl'-lîd, *adj.* unſauber.
Squalidity, skwŏl-lîd'-ê-tê, *s.* Unſauberkeit, *f.* [ſtoß, *m.*; – *v. n.* ſchreien.
Squall, skwâll, *s.* lauter Schrei; Windſtoß, *m.*; – *v. n.* ſchreien.
Squaller, skwâll'-ûr, Schreier, *m.*
Squally, skwâl'-lê, *adj.* ſtürmiſch.
Squalor, skwâ'-lûr, *s.* Schmutz, *m.*
Squamous, skwâ'-mûs, *adj.* ſchuppig.
Squanderer, skwŏn'-dûr-ûr, *s.* Verſchwender, *m.*
Square, skwâre, *adj.* viereckig; paſſend; redlich; – *s.* Viereck; Winkelmaß, *n.*; – *v. a.* abmeſſen; anpaſſen; – *v. n.* paſſen; ſich ſchicken.
Squash, skwŏsh, *v. a.* zerquetſchen.
Squat, skwŏt, *v. n.* kauern; – *v. a.* niederſetzen; – *adj.* kauernd; unterſetzt; to sit a–, kauern. [Gequiek, *n.*
Squeak, skwêke, *v. n.* quieken; – *s.*
Squeaker, skwêke'-ûr, *s.* Schreier, *m.*
Squeamish, skwê'-mîsh, *adj.* –ly, *adv.* übel, widerlich. [Uebelkeit, *f.*
Squeamishness, skwê'-mîsh-nês, *s.*
Squeasy, skwê'-zê, Squeasiness, skwê'-zê-nês, *s.* Squeamish, Squeamishness.
Squeeze, skwêze, *v. a. & n.* drücken; drängen; – *s.* Druck, *m.*
Squelch, skwêlsh, *s.* Fall, Sturz, *m.*; – *v. a.* hinſchlagen. [ſchielend.
Squint, skwînt, *v. n.* ſchielen; – *adj.*
Squiny, skwîn'-nê, *v. n.* ſchielen.
Squire, skwîre, *s.* Schildknappe; Gefährte; Gutsherr, *m.*; – *v. a.* begleiten.
Squirrel, skwêr'-rîl, *s.* Eichhörnchen, *n.*
Squirt, skwûrt, *v. a.* ſpritzen; plaudern; – *s.* Spritze, *f.*
Stab, ſtâb, *s.* Stich; Schlag, *m.*; – *v. a. & n.* erſtechen. [*m.*
Stabber, ſtâb'-bûr, *s.* Meuchelmörder,
Stabiliment, ſtâ-bîl'-lê-mênt, *s.* Befeſtigung, *f.* [ſtellen.
Stabilitate, ſtâ-bîl'-ê-tâte, *v. a.* feſt
Stability, ſtâ-bîl'-ê-tê, Stableness, ſtâ'-bl-nês, *s.* Feſtigkeit, *f.*
Stable, ſtâ'-bl, *adj.* feſt, dauerhaft; – *s.* Stall, *m.*; stable-man, *s.* Stallknecht, *m.* [gründen.
Stablish, ſtâb'-lîsh, *v. a.* feſtſetzen;
Stack, ſtâk, *s.* Schober; – *v. a.* aufhäufen. [ſtützen.
Stadle, ſtâd'-dl, *s.* Krücke, *f.*; – *v. a.*
Staff, ſtâf, *s.* Stab, Stock, *m.*; Sproſſe, *f.*; Generalſtab, *m.*; Strophe, *f.*
Staffish, ſtâf'-fîsh, *adj.* ſteif.
Stag, ſtâg, *s.* Hirſch, *m.*
Stage, ſtâdje, *s.* Gerüſt, *n.*; Schaubühne; Poſtſtation; Poſtkutſche; Stufe, *f.*; – *v. a.* zur Schau darſtellen; stage-coach, *s.* öffentliche Poſtkutſche, *f.*
Stager, ſtâ'-jûr, *s.* Schauſpieler, *m.*
Stagger, ſtâg'-gûr, *v. n.* taumeln; Bedenken tragen. [*f.*
Stagnancy, ſtâg'-nân-sê, *s.* Stockung,
Stagnant, ſtâg'-nânt, *adj.* ſtockend.
Stagnate, ſtâg'-nâte, *v. n.* ſtocken.
Stagnation, ſtâg-nâ'-shûn, *s.* Stockung,
Staid, ſtâde, *adj.* geſetzt. [*f.*
Staidness, ſtâde'-nês, *s.* Geſetztheit, *f.*
Stain, ſtâne, *s.* Flecken, *m.*; Schande, *f.*; – *v. a.* beflecken; ſchänden.
Stainless, ſtâne'-lês, *adj.* unbefleckt.
Stainlessness, ſtâne'-lês-nês, *s.* Tadelloſigkeit, *f.*
Stair, ſtâre, *s.* Stufe, *f.*; stairs, *s. pl.* Treppe, *f.* stair-case, *s.* Treppe, *f.*
Stake ſtâke, *s.* Pfahl, *m.*; Wageſtück, *n.*; Gefahr, *f.*; – *v. a.* aufs Spiel ſetzen.
Stale, ſtâle, *adj.* veraltet; abgenutzt; kraftlos; – *s.* Lockung; Handhabe, *f.*; – *v. a.* abnutzen.
Stalely, ſtâle'-lê, *adv.* ſeit lange.
Stalk, ſtâwk, *s.* weiter Schritt; Stän-

gel; Federkiel, *m.*
Stall, ståll, *s.* Stall, *m.*; Krambude, *f.*; – *v. a.* mästen; – *v. n.* wohnen.
Stallage, ståll'-idje, *s.* Standgeld, *n.*
Stam, ståm, *s.* Stamm, *m.*
Stammer, ståm'-mur, *v. n.* stammeln.
Stammerer, ståm'-mur-ur, *s.* Stammler, *m.*
Stamp, ståmp, *v. a.* stampfen; stämpeln; bezeichnen; – *s.* Stämpel, *m.*; Gepräge, *n.*; Bezeichnung, *f.*
Stamper, ståmp'-ur, *s.* Stößel, *m.*
Stanch, ståntsh, *adj.* standhaft; sicher; – *v. a. & n.* stillen; still stehen.
Stanchless, ståntsh'-les, *adj. fig.* unersättlich.
Stanchness, ståntsh'-nes, *s.* Standhaftigkeit, *f.*
Stand, stånd, *v. n.* stehen; widerstehen; bleiben, ausdauern; sich bewerben; verweilen; – *v. a.* widerstehen; ausstehen; behaupten; – *s.* Stand, *m.*; Stelle, *f.*; Posten; Rang; Widerstand; Rahmen, *m.*; Gestell, *n.*; to – in need, nöthig haben; to – fair, berechtigt seyn.
Standard, ståndˈ-dard, *s.* Fahne, *f.*; Stamm, *m.*; Muster, *n.*
Standing, ståndˈ-ing, *part. & adj.* stehend, beständig; – *s.* Stand, *m.*; Stelle, Dauer, *f.*
Standish, stånˈ-dish, *s.* Schreibzeug, *n.*
Stang, stång, *s.* Ruthe (Maß), *f.*
Stank, stångk, *adj.* schwach, matt.
Staple, stáˈ-pl, *s.* Stapel, Stapelplatz, *m.*; Niederlage, *f.*
Star, står, *s.* Stern, *m.*; Gestirn, *n.*; star-light, *adj.* sternhell.
Starch, ståˈrtsh, *s.* Stärke, *f.*; – *v. a.* stärken, steifen.
Starched, ståˈrtsht, *adj.* steif.
Starcher, ståˈrtshˈ-ur, *s.* Stärkemacher, *m.*
Starchly, ståˈrtshˈ-le, *adv.* steif.
Starchness, ståˈrtshˈ-nes, *s.* Steifheit, *f.*
Stare, ståre, *s.* Staar, *m.*; – *v. n.* anstarren.
Stark, ståˈrk, *adj.* -ly, *adv.* stark, steif; völlig.
Starling, ståˈrˈ-ling, *adj.* Staar (Vogel), *m.*
Starred, ståˈrd, *adj.* gestirnt.
Start, ståˈrt, *v. n.* auffahren; aufspringen; zurück weichen; abschweifen; – *v. a.* aufjagen; stören; entdecken; – *s.* Aufspringen, *n.* Ruck; Unfall; Vorsprung, *m.*; to – a question, eine Frage aufwerfen.
Startingly, ståˈrtˈ-ing-le, *adv.* ruckweise.
Startish, ståˈrtˈ-ish, *adj* schüchtern.
Startle, ståˈrˈ-tl, *v. n.* stutzen; – *v. a.* schrecken; – *s.* Bestürzung, *f.*
Startlish, ståˈrˈ-tl-ish, *adj.* schüchtern.
Starvation, ståˈr-vaˈ-shun, *s.* Nothleiden, *n.*
Starve, ståˈrv, *v. n.* Noth leiden, verhungern; – *v. a.* aushungern; entkräften.
Starveling, ståˈrvˈ-ling, *s.* Hungerleider, *m.*
Statary, staˈ-taˈ-re, *adj.* bestimmt.
State, ståte, *s.* Zustand; Stand; Rang, Staat, *m.*; Gepränge, *n.*; – *v. a.* ordnen; vortragen.
Stateliness, ståteˈ-leˈ-nes, *s.* Stattlichkeit; Feierlichkeit, *f.*
Stately, ståteˈ-le, *adj.* stattlich, prächtig, stolz; – *adv.* mit Würde.
Statement, ståteˈ-ment, *s.* Stand, Zustand, Ueberschlag, *m.*
Station, staˈ-shun, *s.* Stand, Stillstand; Posten, *m.*; – *v. a.* stellen.
Stationary, staˈ-shun-aˈ-re, *adj.* festgesetzt.
Stationer, staˈ-shun-ur, *s.* Papierhändler, *m.*
Statist, staˈ-tist, *s.* Staatsmann, *m.*
Statuary, statˈ-tshu-aˈ-re, *s.* Bildhauerkunst, *f.*; Bildhauer, *m.*
Statue, statˈ-tshu, *s.* Bildsäule, *f.*
Stature, statˈ-tshure, *s.* Leibesgröße, *f.*
Statute, statˈ-tshute, *s.* Landesgesetz, *n.*
Stave, ståve, *v. a.* zerschlagen, zerbrechen; to – to pieces, entzwei schlagen; – *s.* Faßdaube, *f.*; Stab, *m.*
Stay, stá, *v. n. ir.* bleiben; warten; still stehen; – *v. a.* sich aufhalten; beruhigen; – *s.* Aufenthalt; Stillstand, *m.*; Hinderniß, *n.*; Stütze, *f.*
Stayed, stáde, *adj.* -ly, *adv.* ernsthaft.
Stayedness, stáde'-nes, *s.* Gesetztheit, *f.*
Stayless, staˈ-les, *adj.* unaufhaltsam.
Stead, stěd, *s.* Stelle, *f.* Platz, *m.*; Bettstelle, *f.*; – *v. a.* unterstützen; in his –, an seiner Stelle.
Steadfast, stědˈ-fast, *adj.* -ly, *adv.* standhaft.
Steadfastness, stědˈ-fast-nes, *s.* Festigkeit, *f.*
Steadiness, stědˈ-deˈ-nes, *s.* Beständigkeit, *f.*
Steady, stědˈ-deˈ, *adj.* -ily, *adv.* stand-
Steak, stáke, *s.* Fleischschnitte, *f.* [haft.
Steal, stěle, *v. a. & n. ir.* stehlen.
Stealer, stěleˈ-ur, *s.* Dieb, *m.* [len.
Stealingly, stěleˈ-ing-le, *adv.* verstoh-
Stealth, stěl*th*, *s.* Diebstahl, *m.*; Heimlichkeit, *f.*; by –, heimlich.
Stealthy, stěl*th*'-e, *adj.* verstohlen.

Steam, stēme, *s.* Dampf, *m.*; – *v. n.* dampfen; – *v. a.* dämpfen; steam-bath, *s.* Dampfbad, *n.*; steam-boat, *s.* Dampfboot, *n.*; steam-carriage, *s.* Dampfwagen, *m.*

Sted, stēd, etc. *s.* Stead.

Steed, stēēd, *s.* Hengſt, *m.*

Steel, stēēl, *s.* Stahl, *m.*; Härte, *f.*; – *v. a.* ſtählen.

Steely, stēēl'-ē, *adj.* ſtählern.

Steep, stēēp, *adj.* -ly, *adv.* jähe; – *s.* Abhang, *m.* – *v. a.* eintauchen.

Steeple, stēē'-pl, *s.* Kirchthurm, *m.*

Steepness, stēēp'-nēs, *s.* Abhang, *m.*

Steepy, stēēp'-ē, *adj.* jähe.

Steer, stēēr, *s.* Stier, *m.*; – *v. n. & a.* ſteuern; leiten.

Steerage, stēēr'-ĭdje *s.* Steuern, Steuerruder, *n.*

Steerer, stēēr'-ŭr, Stēēr's-man, stēēr's-măn, *s.* Steuermann, *m.*

Stele, stēle, *s.* Stiel, Griff, *m.*

Stellar, stĕl'-lăr, *adj.* ſternförmig.

Stem, stĕm, *s.* Stiel; Stamm; Schnabel, *m.*; – *v. a.* aufhalten; ſich widerſetzen.

Stench, stĕnsh, *s.* Geſtank, *m.*; – *v. a.* mit Geſtank erfüllen.

Stent, stĕnt, *v. a.* hindern.

Step, stĕp, *s.* Schritt; Gang, Fortſchritt, *m.*; – *v. n.* ſchreiten; einhergehen; step-daughter, *s.* Stieftochter, *f.*; step-father, *s.* Stiefvater, *m.*; step-mother, *s.* Stiefmutter, *f.*; step-son, *s.* Stiefſohn, *m.*

Steril, stĕr'-rĭl, *adj.* unfruchtbar.

Sterility, stĕ-rĭl'-ĕ-tē, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*

Sterilize, stĕr'-rĭl-īze, *v. a.* unfruchtbar machen.

Sterling, stĕr-lĭng, *s.* ein Pfund Sterling.

Stern, stĕrn, *adj.* -ly, *adv.* ſtarr; grauſam; ſtreng.

Sternage, stĕrn'-ĭdje, *s.* Steuerruder, *n.*

Sternness, stĕrn'-nēs, *s.* Strenge, *f.*

Sternutation, stĕr-nū-tā'-shŭn, *s.* Nieſen, *n.*

Sterve, stĕrv, *v. n.* umkommen.

Steven, stē'-vn, *s.* Lärmen, *m.*

Stew, stū, *s.* Fiſchbehälter, *m.*; Badeſtube; Verlegenheit, *f.*; – *v. a.* dämpfen; stew-pot, *s.* Schmortopf, *m.*

Steward, stū-ărd, *s.* Verwalter, *m.*

Stewardship, stū'-ărd-ship, *s.* Verwalterſtelle, *f.*

Stick, stĭk, *s.* Stock, Stab, *m.*; – *v. a. ir.* ſtecken; abſtecken; abſchlachten; – *v. n.* ſtecken bleiben; zuſammenhängen; ſtocken; verweilen; zweifeln; to – at, Bedenken tragen.

Stickle, stĭk'-kl, *v. n.* auf beiden Achſeln tragen; ſtreiten.

Stickler, stĭk'-kl-ŭr, *s.* Verfechter, *m.*

Sticky, stĭk'-kē, *adj.* klebrig.

Stiff, stĭff, *adj.* -ly, *adv.* ſteif; stiff-necked, *adj.* halsſtarrig.

Stiffen, stĭf'-fn, *v. a.* hartnäckig machen; – *v. n.* erſtarren.

Stiffness, stĭff'-nēs, *s.* Steifheit, *f.*

Stifle, stī'-fl, *v. a.* erſticken; unterdrücken.

Stigmatize, stĭg'-mă-tīze, *v. a.* brandmarken.

Still, stĭll, *adj.* ſtill; ruhig; – *v. a.* ſtillen; beſänftigen; – *v. n.* tröpfeln; deſtilliren; – *adv.* noch, doch; – *s.* Stille, Ruhe, *f.*; still-stand, *s.* Stillſtand, *m.*

Stillness, stĭl'-nēs, *s.* Stille, *f.*

Stilly, stĭl'-lē, *adv.* in der Stille.

Stimulate, stĭm'-mū-lāte, *v. a.* anſpornen.

Stimulation, stĭm-mū-lā'-shŭn, *s.* Antrieb, *m.*

Stimulative, stĭm'-mū-lă-tĭv, *adj.* reizend; – *s.* Anreizung, *f.*

Stimulator, stĭm'-mū-lā-tŭr, *s.* Anreizer, *m.*

Sting, stĭng, *v. a. ir.* ſtechen; ſchmerzen; – *s.* Stachel; Biß, *m.*

Stinginess, stĭn'-jē-nēs, *s.* Kargheit, *f.*

Stingy, stĭn'-jē, *adj.* -ly, *adv.* karg.

Stink, stĭngk, *v. n. ir.* ſtinken; – *s.* Geſtank, *m.*

Stinkingly, stĭngk'-ĭng-lē, *adv.* ſtinkend.

Stint, stĭnt, *s.* Ziel, *n.*; Grenze, *f.*; – *v. a.* mäßigen.

Stintance, stĭn'-tănse, *s.* Hinderniß, *n.*

Stipend, stī'-pĕnd, *s.* Beſoldung, *f.*

Stipendiary, stī-pĕn'-dē-ă-rē, *s.* Söldner, *m.*

Stipulate, stĭp'-pū-lāte, *v. a. & n.* angeloben; verabreden.

Stipulation, stĭp-ū-lā'-shŭn, *s.* Abrede, *f.*

Stir, stŭr, *v. a.* bewegen; erregen; rühren; ſtochern; – *v. n.* ſich bewegen; aufſtehen; geſchehen; – *s.* Regung, Unruhe, *f.*

Stirp, stĕrp, *s.* Stamm, *m.*

Stirrage, stŭr'-rĭdje, *s.* Geräuſch, *n.*

Stirrer, stŭr'-rŭr, *s.* Anreger; Anreizer, *m.*

Stirrup, stŭr'-rŭp, *s.* Steigbügel, Knieriemen, *m*

Stitch, stĭtsh, *v. a. & n.* ſtechen; zuſammenheften; ſticken; – *s.* Stich, *m.*; Maſche, *f.*

Stitcher, stĭtsh'-ŭr, *s.* Flicker, *m.*

Stitchery, stĭtsh'-ŭr-ē, *s.* Näherei, *f.*

Stive, stïve, *v. a.* ſtopfen.
Stoak, Stoake, stöke, *v. a.* ſtopfen.
Stoccado, stŏk-kä'-dŏ, *s.* Degenſtoß, *m.*
Stock, stŏk, *s.* Stock; Stamm, *m.*; Geſchlecht, *n.*; Klotz; Schaft, *m.*; Unterlage, *f.*; Antheil, *m.*; Actie, *f.*; – *v. a.* verſehen; ſchäften.
Stocking, stŏk'-ïng, *s.* Strumpf, *m.*; stocking-weaver, *s.* Strumpfwirker, *m.*
Stockish, stŏk'-ïsh, *adj.* unempfindlich.
Stoick, stö'-ïk, *adj.* ſtoiſch; – *s.* Stoiker, *m.*
Stolid, stŏl'-ïd, *adj.* thöricht.
Stolidity, stŏ-lïd'-ë-tè, *s.* Thorheit, *f.*
Stomach, stŭm'-mŭk, *s.* Magen, *m.*; Eßluſt; Neigung, *f.*; Mißfallen, *n.*; – *v. n.* zürnen.
Stomached, stŭm'-mŭk'd, *adj.* unwillig.
Stomacher, stŭm'-mä-tshür, *s.* Bruſtlatz, *m.*
Stomachful, stŭm'-mŭk-fŭl, *adj.* eigenſinnig.
Stomachfulness, stŭm'-mŭk-fŭl-nës, *s.* Eigenſinn, *m.*
Stomachless, stŭm'-mŭk-lës, *adj.* ohne Appetit.
Stomachous, stŭm'-mä-kŭs, *adj.* trotzig.
Stond, stŏnd, *s.* Poſten, *m.*
Stone, stöne, *s.* Stein; Kern, *m.*; – *adj.* ſteinern; – *v. a.* ſteinigen; auskernen.
Stony, stö'-nè, *adj.* ſteinig, ſteinern.
Stool, stöol, *s.* Stuhl; Stuhlgang, *m.*; – of repentance, *s.* Beichtſtuhl, *m.*
Stoop, stöop, *v. n.* ſich bücken; ſich erniedrigen; nachgeben; ſich ſetzen; – *s.* Bücken, *n.*; Erniedrigung, *f.*
Stoopingly, stöop'-ïng-lè, *adv.* gebückt.
Stop, stŏp, *v. a.* hemmen; Einhalt thun; unterdrücken; – *v. n.* ſtillſtehen, anhalten; – *s.* Hinderniß; Verbot, *n.*
Stoppage, stŏp'-pïdje, *s.* Hemmung, *f.*
Stopper, stŏp'-pür, Stopple, stŏp'-pl, *s.* Stöpſel, *m.*
Store, störe, *s.* Vorrath, *m.*; Vorrathshaus, *n.*; stores, *s. pl.* Kriegsvorrath, *m.*; – *adj.* vorräthig; – *v. a.* ſammeln.
Storer, stö'-rür, *s.* Schaffner, *m.*
Stork, störk, *s.* Storch, *m.*
Storm, störm, *s.* Sturm, *m.*; – *v. a. & n.* ſtürmen.
Stormy, stör'-mè, *adj.* ſtürmiſch.
Story, stö'-rè, *s.* Mährchen; Stockwerk, *n.*; – *v. a.* erzählen; abtheilen.
Stound, stŏund, *s.* Erſtaunen, *n.*; Schmerz; Lärmen, *m.*; – *v. n.* ſich bewegen.
Stour, stŏur, *s.* Angriff, *m.*
Stout, stŏut, *adj.* –ly, *adv.* feſt, rüſtig; ſtandhaft; – *s.* ſtarkes Bier, *n.*
Stoutness, stŏut'-nës, *s.* Feſtigkeit; Derbheit, *f.*; Stolz, *m.*
Stove, stöve, *s.* Ofen, *m.*
Stöver, stö'-vür, *s.* Viehfutter, *n.*
Stow, stö, *v. a.* packen; ſtecken.
Stowage, stö'-ïdje, *s.* Packen, *n.*
Straggle, străg'-gl, *v. n.* herumſtreifen; abſchweifen; ſich ausbreiten.
Straggler, străg'-gl-ür, *s.* Herumſtreifer; Marodeur, *m.*
Straight, stråte, *adj.* gerade; – *adv.* ſogleich.
Straighten, stråte'-t'n, *v. a.* gerade machen.
Straightness, stråte'-nës, *s.* Geradheit; Straffheit, *f.*
Straightforth, stråte'-förth, Straightways, stråte'-wäze, *adv.* ſogleich.
Strain, stråne, *v. a.* preſſen, drücken; durchſeihen; dehnen; übertreiben; – *v. n.* ſich anſtrengen; durchſickern; – *s.* Anſtrengung; Herkunft; Neigung; Schreibart, *f.*; Lied, *n.*; Rang, *m.*
Strainer, strå'-nër, *s.* Durchſchlag, *m.*
Straint, stränt, *s.* Anſtrengung, *f.*
Strait, stråte, *adj.* –ly, *adv.* enge; innig; ſtreng; – *v. a.* verlegen machen; strait-handed, *adj.* filzig; strait-handedness, *s.* Filzigkeit.
Straiten, strä'-t'n, *v. a.* verengen; einſchränken.
Straitness, stråte'-nës, *s.* Enge, Einſchränkung; Verlegenheit, *f.*
Straits, stråts, *s. pl.* Schwierigkeiten, *f. pl.* Verlegenheit, *f.*
Strake, stråke, *s.* Gleis, *n.*; Rand, *m.*
Straked, stråk'd, *adj.* geſtreift.
Strand, strănd, *s.* Strand, *m.*; – *v. n.* ſtranden.
Strange, strånje, *adj.* –ly, *adv.* fremd; ſeltſam; – *v. n.* erſtaunen.
Strangeness, strånje'-nës, *s.* Seltſamkeit, *f.*; Kaltſinn, *m.*
Stranger, strån'-jür, *s.* Fremder; Gaſt, *m.*; – *v. a.* abwendig machen.
Strangle, străng'-gl, *v. a.* erdroſſeln.
Strangulate, străng'-gü-låte, *s.* Strangle.
Strangulation, străng-gü-lä'-shün, *s.* Erdroſſelung, *f.*
Strap, străp, *s.* Riemen, *m.*
Strapping, străp'-pïng, *adj.* groß und ſtark.
Stratum, strä'-tŭm, *s.* Lage, Schicht, *f.*
Straw, stråw, *s.* Stroh, *n.*; Strohhalm, *m.*; *fig.* Kleinigkeit, *f.*; straw-berry, *s.* Erdbeere, *f.*; straw-berry-tree, *s.* Erdbeerſtrauch, *m.*; straw-hat, *s.* Strohhut, *m.*
Strawy, stråw'-è, *adj.* ſtrohern.
Stray, strå, *v. n.* irre gehen; herum

schweifen; – *adj.* verlaufen; – *s.* Herumschweifen, *n.*
Strayer, strā'-ŭr, *s.* Wanderer, *m.*
Streak, strēke, *s.* Strich, Streifen, *m.*
Streaky, strē'-kē, *adj.* streifig.
Stream, strēme, *s.* Strom; Lauf, *m.*; – – *v. n.* strömen, fließen.
Streamer, strē'-mŭr, *s.* Flagge, *f.*
Streamlet, strēme'-lĕt, *s.* Flüßchen, *n.*
Streamy, strē'-mē, *adj.* strömend; gewässert.
Street, strēēt, *s.* Straße, Gasse, *f.*
Streight, strāte, *s.* Meerenge; Verlegenheit, *f.*; – *adj.* enge.
Strene, strāne, *s.* Herkunft, *f.*
Strength, strĕng*th*, *s.* Stärke, Stütze, *f.* in –, trotz; – *v. a.* stärken.
Strengthen, strĕng'-*th*'n, *v. a.* stärken; befestigen; bestätigen; – *v. n.* stark werden.
Strengthener, strĕng'-*th*'n-ŭr, Strengthner, strĕng*th*'-nŭr, *s.* Stärkung, *f.*
Strengthless, strĕng*th*'-lĕs, *adj.* kraftlos.
Strenuous, strĕn'-ū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* brav, wacker; kühn.
Strenuousness, strĕn'-ū-ŭs-nĕs, *s.* Eifer, *m.*; Heftigkeit, *f.*
Streperous, strĕp'-ĕr-ŭs, *adj.* geräuschvoll.
Stress, strĕs, *s.* Nachdruck, *m.*; Wichtigkeit, *f.*
Stretch, strĕtsh, *v. a.* dehnen; spannen; überspannen; – *v. n.* sich dehnen; sich anstrengen; lügen; – *s.* Ausdehnung; Anstrengung, *f.*; to be on the –, in Ungewißheit seyn.
Stretcher, strĕtsh'-ŭr, *s.* Streckeisen, *n.*; Spanner, *m.*
Strew, strō, *v. a. ir.* streuen, ausstreuen.
Striate, strī'-āt, Striated, strī'-ā-tĕd, *adj.* gestreift.
Stricken, strĭk'-k'n, *adj.* geschlagen; – in years, bejahrt.
Strict, strĭkt, *adj.* -ly, *adv.* enge; genau; pünctlich.
Strictness, strĭkt'-nĕs, *s.* Genauigkeit; Strenge, *f.*
Stricture, strĭk'-tshŭre, *s.* Zug, Strich, *m.*; Bemerkung, *f.*
Stride, stride, *v. n. ir.* schreiten.
Stridulous, strĭd'-ū-lŭs, *adj.* knisternd.
Strife, strīfe, *s.* Streit; Widerspruch, *m.*
Strifeful, strīfe'-fŭl, *adj.* streitsüchtig.
Strike, strike, *v. a. & n. ir.* schlagen, stoßen, prägen; anstreichen; bewirken; zuschlagen; scheitern; blitzen; to – battle, eine Schlacht liefern; to – fire, Feuer anschlagen.
Striking, strī'-kĭng, *adj.* auffallend.
String, strĭng, *s.* Schnur, *f.*; Riemen, *m.* Saite; Folge, *f.*
String, strĭng, *v. a. ir.* mit Saiten beziehen; spannen.
Stringy, strĭng'-ē, *adj.* faserig.
Strip, strĭp, *v. a.* entblößen; abziehen; abschälen; berauben; – *v. n.* sich entkleiden; – *s.* Streifen, *m.*
Stripe, strīpe, *s.* Streifen; Schlag, *m.*; – *v. a.* streifen.
Strive, strīve, *v. n. ir.* streben; wetteifern.
Stroke, strōke, *s.* Streich, Schlag; Zug; Stoß, *m.*; Gewalt, *f.*; – *v. a.* streichen; streicheln.
Stroker, strō'-kŭr, *s.* Streichler, *m.*
Stroll, strōle, *v. n.* schlendern.
Stroller, strōl'-ŭr, *s.* Landstreicher, *m.*
Strond, strŏnd, *s.* Strand, *m.*
Strong, strŏng, *adj.* -ly, *adv.* stark; mächtig, eifrig, nachdrücklich; strong-hand, *s.* Gewalt, *f.*
Strongness, strŏng'-nĕs, *s.* Stärke, *f.*
Strout, strŏŭt, *v. a.* aufschwellen; – *v. n.* aufgeblasen seyn.
Strow, strō, *v. a. ir.* ausstreuen.
Strowl, strōle, *v. a.* herumstreifen.
Stroy, strōē, *v. a.* verderben.
Structure, strŭk'-tshŭre, *s.* Bau, *m.*; Gebäude, *n.*; Einrichtung, *f.*
Struggle, strŭg'-gl, *v. n.* sich anstrengen; kämpfen; in Verlegenheit seyn; – *s.* Anstrengung; Verlegenheit, *f.*
Struggler, strŭg'-gl-ŭr, *s.* Kämpfer, *m.*
Strumpet, strŭm'-pĕt, *s.* Hure, *f.*
Strut, strŭt, *v. n.* strotzen; sich brüsten; lauschen.
Strutter, strŭt'-tŭr, *s.* Prahler, *m.*
Stub, stŭb, *s.* Stumpf, *m.*; – *v. a.* ausrotten.
Stubbed, stŭb'd, *adj.* untersetzt.
Stubbedness, stŭb'd'-nĕs, *s.* Untersetztheit, *f.*
Stubble, stŭb'-bl, *s.* Stoppel, *f.*
Stubborn, stŭb'-bŭrn, *adj.* -ly, *adv.* steif; hartnäckig.
Stubbornness, stŭb'-bŭrn-nĕs, *s.* Hartnäckigkeit, *f.*
Stubby, stŭb'-bē, *adj.* untersetzt.
Stud, stŭd, *s.* Pfoste; Stuterei, *f.*; – *v. a.* besetzen.
Student, stū'-dĕnt, *s.* Schüler; Student, *m.*
Studied, stŭd'-dēēd, *adj.* gelehrt.
Studious, stū'-dē-ŭs, *adj.* fleißig; aufmerksam.
Studiousness, stū'-dē-ŭs-nĕs, *s.* Fleiß, *m.*
Study, stŭd'-ē, *s.* Studium, *n.*; Anstrengung, *f.*; Lesezimmer, *n.*; – *v. n.*

ſtudiren; – *v. a.* aufmerkſam ſeyn.
Stuff, ſtŭff, *s.* Stoff, Zeug, *m.*; Geſchirr, *n.*; – *v. a.* ſtopfen, füllen; – *v. n.* gierig eſſen.
Stuffing, ſtŭf'-fĭng, *s.* Füllſel, *n.*
Stum, ſtŭm, *s.* Moſt, *m.*; – *v. a.* gähren laſſen.
Stumble, ſtŭm'-bl, *v. n.* ſtolpern; – *v. a.* Anſtoß geben; – *s.* Fehltritt, *m.*
Stump, ſtŭmp, *s.* Stumpf, *m.*; – *v. a. & n.* ausrotten; ſtolz einhergehen.
Stun, ſtŭn, *v. a.* betäuben.
Stupe, ſtūpe, *s.* Wähung, *f.*; – *v. a.* wähen. [täubung, *f.*
Stupefaction, ſtū-pĕ-făk'-ſhŭn, *s.* Betäubend.
Stupefactive, ſtū-pĕ-făk'-tĭv, *adj.* betäubend.
Stupefy, ſtū'-pĕ-fī, *s.* Stupify. [lich.
Stupendous, ſtū-pĕn'-dŭs, *adj.* erſtaunStupid, ſtū'-pĭd, *adj.* -ly, *adv.* dumm.
Stupidity, ſtū-pĭd'-ĕ-tē, Stupidness, ſtū'-pĭd-nĕs, *s.* Dummheit, *f.*
Stupify, ſtū'-pĕ-fī, *v. a.* dumm machen; härten.
Stupor, ſtū'-pŏr, *s.* Staunen, *n.*
Stuprate, ſtū'-prāte, *v. a.* nothzüchtigen. [tigung, *f.*
Stupration, ſtū-prā'-ſhŭn, *s.* Nothzüch-
Sturdiness, ſtŭr'-dē-nĕs, *s.* Dreiſtigkeit; Unverſchämtheit, *f.*
Sturdy, ſtŭr'-dē, *adj.* -ily, *adv.* derb; unbiegſam; frech.
Sturgeon, ſtŭr'-jŭn, *s.* Stör, *m.*
Stut, ſtŭt, *s.* Mücke, *f.* [ſtottern.
Stut, ſtŭt, Stutter, ſtŭt'-tŭr, *v. n.*
Sty, ſtī, *s.* Schweinſtall, *m.*; Leiter, *f.*; – *v. a.* einſtallen; – *v. n.* ſich aufſchwingen. [Verfahrungsart, *f.*
Style, ſtīle, *s.* Griffel, *m.*; Schreibart;
Suasion, ſwā'-zhŭn, *s.* Ueberredung, *f.*
Suasive, ſwā'-sĭv, Suasory, ſwā'-sŭr-ē, *adj.* überredend. [muth, *f.*
Suavity, ſwăv'-ĕ-tē, *s.* Lieblichkeit, Anſubact, ſŭb-ăkt', *v. a.* unterjochen.
Subaction, ſŭb-ăk'-ſhŭn, *s.* Unterjochung, *f.*
Subaltern, ſŭb'-ăl-tĕrn, *adj.* untergeordnet; – *s.* Untergeordneter, *m.*
Subalternation, ſŭb-ăl-tĕr-nā'-ſhŭn, *s.* Abwechslung, *f.*
Subdean, ſŭb-dēne', *s.* Unterdechant, *m.*
Subdelegate, ſŭb-dĕl'-ē-gāte, *adj.* unterabgeordnet. [untergeſchoben.
Subdititious, ſŭb-dē-tĭſh'-ŭs, *adj.*
Subdivide, ſŭb-dē-vīde', *v. a.* Unterabtheilungen machen. [terabtheilung, *f.*
Subdivision, ſŭb-dē-vĭzh'-ŭn, *s.* Un-
Subdolous, ſŭb'-dō-lŭs, *adj.* tiſtig. [*f.*
Subdual, ſŭb-dū'-ăl, *s.* Unterwerfung,
Subduce, ſŭb-dūse', Subduct, ſŭb-dŭkt', *v. a.* entziehen. [ziehung, *f.*
Subduction, ſŭb-dŭk'-ſhŭn, *s.* Entſubdue, ſŭb-dū', *v. a.* unterwerfen; dämpfen. [werfung, *f.*
Subduement, ſŭb-dū'-mĕnt, *s.* Unter-
Subduer, ſŭb-dū'-ŭr, *s.* Unterjocher, *m.*
Subduple, ſŭb'-dū-pl, *adj.* halb.
Subhastation, ſŭb-hăs-tā'-ſhŭn, *s.* Verſteigerung, *f.* [gen.
Subinduce, ſŭb-ĭn-dūse', *v. a.* anzeiSubitaneous, sū-bē-tā'-nē-ŭs, *adj.* plötzlich.
Subject, ſŭb'-jĕkt, *adj.* unterworfen; ausgeſetzt; – *s.* Unterthan; Grundbegriff; Gegenſtand, *m.* [unterjochen.
Subject, ſŭb-jĕkt', *v. a.* unterwerfen,
Subjection, ſŭb-jĕk'-ſhŭn, *s.* Unterwerfung, *f.*
Subjoin, ſŭb-jŏĭn', *v. a.* beifügen.
Subjugate, ſŭb'-jū-gāte, *v. a.* unterjochen. [terjochung, *f.*
Subjugation, ſŭb-jū-gā'-ſhŭn, *s.* UnSubjunction, ſŭb-jŭngk'-ſhŭn, *s.* Beifügung, *f.* [*adv.* beigefügt.
Subjunctive, ſŭb-jŭngk'-tĭv, *adj.* -ly,
Sublation, ſŭb-lā'-ſhŭn, *s.* Wegnahme, *f.* [hebung, *f.*
Sublevation, ſŭb-lĕ-vā'-ſhŭn, *s.* ErSublieutenant, ſŭb-lĕv-tĕn'-ănt, *s.* Unterlieutenant, *m.*
Sublime, ſŭb-blīme', *adj.* -ly, *adv.* erhaben, ſtolz; – *v. a.* erheben; veredeln. [benheit, *f.*
Sublimity, ſŭb-blĭm'-ĕ-tē, *s.* ErhaSublunar, ſŭb-lū'-năr, *adj.* unter dem Monde befindlich. [chen.
Submerge, ſŭb-mĕrge', *v. a.* untertauSubmersion, ſŭb-mĕr'-ſhŭn, *s.* Untertauchen, *n.*
Subminister, ſŭb-mĭn'-ĭs-tŭr, Subministrate, ſŭb-mĭn'-ĭs-trāte, *v. a.* darreichen; – *v. n.* dienen.
Subministration, ſŭb-mĭn-ĭs-trā'-ſhŭn, *s.* Beihülfe, *f.* [müthig.
Submiss, ſŭb-mĭs', *adj.* -ly, *adv.* deSubmission, ſŭb-mĭſh'-ŭn, *s.* Unterwürfigkeit; Nachgiebigkeit, *f.*
Submissive, ſŭb-mĭs'-sĭv, *adj.* -ly, *adv.* unterthänig. [Unterwürfigkeit, *f.*
Submissiveness, ſŭb-mĭs'-sĭv-nĕs, *s.*

Submit, sŭb-mĭt', *v. a.* niederlaſſen; unterwerfen; – *v. n.* ſich ergeben.
Submonition, sŭb-mō-nĭsh'-ŭn, *s.* Ermahnung, *f.*
Subordinacy, sŭb-ŏr'-dē-nā-sē, *s.* [Unterordnung, *f.*
Subordinate, sŭb-ŏr'-dē-nāte, *adj.* – ly, *adv.* untergeordnet; – *v. a.* unterordnen.
Subordination, sŭb-ŏr-dē-nā'-shŭn, *s.* [Unterordnung, *f.*
Suborn, sŭb-ŏrn', *v. a.* anſtiften.
Suborner, sŭb-ŏr'-nŭr, *s.* Anſtifter, *m.*
Sub-poena, sŭb-pē'-nā, *s.* Vorladung, *f.*
Subreption, sŭb-rĕp'-shŭn, *s.* Erſchleichung, *f.*
Subreptitious, sŭb-rĕp-tĭsh ŭs, *adj.* erſchlichen.
Subrision, sŭb-rĭzh'-ŭn, *s.* heimliches Lachen, *n.*
Subscribe, sŭb-skrībe', *v. a.* unterſchreiben; – *v. n.* einwilligen.
Subscriber, sŭb-skrī'-bŭr, *s.* Unterzeichner, *m.*
Subscription, sŭb-skrĭp'-shŭn, *s.* [Unterzeichnung, *f.*
Subsecutive, sŭb-sĕk'-kū-tĭv, *adj.* nachfolgend.
Subsequence, sŭb'-sē-kwēnse, *s.* Folge, *f.*
Subsequent, sŭb'-sē-kwēnt, *adj.* folgend; –ly, *adv.* nachher.
Subserve, sŭb-sĕrve', *v. n.* dienen.
Subservience, sŭb-sĕr'-vē-ĕnse, Subservieney, sŭb-sĕr'-vē-ĕn-sē, *s.* Behülflichkeit, *f.*; Beiſtand, *m.*
Subservient, sŭb-sĕr'-vē-ĕnt, *adj.* dienlich.
Subside, sŭb-sīde', *v. n.* ſich ſetzen; nachlaſſen.
Subsidiary, sŭb-sĭd'-ē-ā-rē, *adj.* beigeordnet; subsidiaries, *s. pl.* Hülfstruppen, *f. pl.*
Subsidy, sŭb'-sē-dē, *s.* Hülfe, *f.*
Subsign, sŭb-sīne', *v. a.* unterzeichnen.
Subsignation, sŭb-sĭg-nā'-shŭn, *s.* Unterzeichnung, *f.*
Subsist, sŭb-sĭst', *v. n.* vorhanden ſeyn; auskommen.
Subsistence, sŭb-sĭs'-tĕnse, *s.* Daſeyn; Auskommen, *n.*
Subsistent, sŭb-sĭs'-tĕnt, *adj.* vorhanden.
Substance, sŭb'-stănse, *s.* Weſen, *n.*; Stoff; Inhalt, *m.*
Substantial, sŭb-stăn'-shăl, *adj.* –ly, *adv.* weſentlich; wirklich.
Substantiality, sŭb-stăn-shē-ăl'-ē-tē, Substantialness, sŭb-stăn'-shăl-nĕs, *s.* Wirklichkeit, *f.*
Substantiate, sŭb-stăn'-shē-āte, *v. a.* darthun.
Substantive, sŭb'-stăn-tĭv, *adj.* ſelbſtſtändig.
Substitute, sŭb'-stē-tūte, *v. a.* an Eines Stelle ſetzen; – *s.* Stellvertreter, *m.*
Substitution, sŭb-stē-tū'-shŭn, *s.* Zuordnung, *f.*
Substract, sŭb-străkt', *v. a.* abziehen.
Substraction, sŭb-străk'-shŭn, *s.* Abziehung, *f.*
Substruction, sŭb-strŭk'-shŭn, *s.* Unterlage, *f.*
Subsume, sŭb-sūme', *v. a.* ſich vorſtellen; folgern.
Subtense, sŭb-tĕnse', *s.* Sehne, *f.*
Subterfuge, sŭb'-tĕr-fūdje, *s.* Ausflucht, *f.*
Subterraneous, sŭb-tĕr-rā'-nē-ŭs, *adj.* unterirdiſch.
Subtil, Subtile, sŭb'-tĭl, *adj.* –ly, *adv.* fein; ſpitzfindig; liſtig.
Subtileness, sŭb'-tĭl-nĕs, *s.* Liſtigkeit, *f.*
Subtiliate, sŭb-tĭl'-ē-āte, *v. a.* verdünnen.
Subtilization, sŭb-tĭl-ē-zā'-shŭn, *s.* Verfeinerung; Spitzfindigkeit, *f.*
Subtilize, sŭb'-tĭl-īze, *v. a.* verdünnen, verfeinern.
Subtilty, sŭb'-tĭl-tē, *s.* Feinheit; Spitzfindigkeit, *f.*
Subtle, sŭt'-tl, *adj.* –ly, *adv.* fein, liſtig.
Subtract, sŭb-trăkt', *v. a.* abziehen.
Subtraction, sŭb-trăk'-shŭn, *s.* Abziehung, *f.*
Suburb, sŭb'-ŭrb, *s.* Vorſtadt; Grenze, *f.*
Suburban, sŭb-ŭr'-băn, *s.* Vorſtädter, *m.*
Subverse, sŭb-vĕrse', *v. a.* über den Haufen werfen.
Subversion, sŭb-vĕr'-shŭn, *s.* Umſturz, *m.*
Subversive, sŭb-vĕr'-sĭv, *adj.* umkehrend.
Subvert, sŭb-vĕrt', *v. a.* umkehren; zerſtören.
Subverter, sŭb-vĕr'-tŭr, *s.* Zerſtörer, *m.*
Subworker, sŭb-wŭrk'-ŭr, *s.* Handlanger, *m.*
Suceeed, sŭk-sēēd', *v. n.* folgen; nachfolgen; glücken.
Succeeder, sŭk-sēēd'-ŭr, *s.* Nachfolger, *m.*
Suceess, sŭk-sĕs', *s.* glücklicher Erfolg, *m.*
Suceessful, sŭk-sĕs'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* glücklich.
Suceessfulness, sŭk-sĕs'-fŭl-nĕs, *s.* Glück, *n.*
Succession, sŭk-sĕsh'-ŭn, *s.* Nachfolge, *f.*
Suceessive, sŭk-sĕs'-sĭv, *adj.* folgend; erblich.
Succcssiveness, sŭk-sĕs'-sĭv-nĕs, *s.* Folge, *f.*
Successless, sŭk-sĕs'-lĕs, *adj.* unglücklich.
Suceesslessness, sŭk-sĕs'-lĕs-nĕs, *s.* Unglück, *n.*

Successor, sŭk-sĕs'-sŭr, *s.* Nachfolger, *m.*
Succinct, sŭk-sĭngkt', *adj.* aufgeschürzt; gedrängt.
Succinctness, sŭk-sĭngkt'-nĕs, *s.* Gedrängtheit, *f.*
Succosity, sŭk-kŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Saftigkeit, *f.*
Succour, sŭk'-kŭr, *s.* Beistand, *m.*; – *v. a.* beistehen.
Succourless, sŭk'-kŭr-lĕs, *adj.* hülflos.
Succous, sŭk'-kŭs, Succulent, sŭk'-kŭ-lĕnt, *adj.* saftig.
Succumb, sŭk-kŭmb', *v. n.* erliegen.
Succumbency, sŭk-kŭm'-bĕn-sĕ, *s.* Unterliegen, *n.*
Succumbent, sŭk-kŭm'-bĕnt, *adj.* unterliegend.
Succussion, sŭk-kŭsh'-ŭn, *s.* Erderschütterung, *f.*
Such, sŭtsh, *pron.* solcher, solche, solches; so.
Suck, sŭk, *v. a. & n.* einsaugen; – *s.* Saugen, *n.*; Milch, *f.*
Suckle, sŭk'-kl, *v. a.* säugen.
Suckling, sŭk'-lĭng, *s.* Säugling, *m.*
Suction, sŭk'-shŭn, *s.* Saugen, *n.*
Sud, sŭd, *s.* Lauge, *f.*
Sudation, sŭ-dā'-shŭn, *s.* Schwitzen, *n.*
Sudatory, sŭ'-dā-tŭr-ĕ, *s.* Schwitzbad, *n.*
Sudden, sŭd'-dĭn, *adj.* –ly, *adv.* plötzlich; – *s.* Ueberraschung, *f.*
Suddenness, sŭd'-dĭn-nĕs, *s.* Plötzlichkeit, *f.*
Sudorous, sŭ'-dŏ-rŭs, *adj.* schweißig.
Suds, sŭdz, *s.* Sud; to be in the –, in Verlegenheit seyn.
Sue, sū, *v. n.* bitten, ansuchen; – *v. a.* belangen.
Suet, sū'-ĭt, *s.* Schmalz, *m.*
Suety, sū'-ĭt-ĕ, *adj.* fettig.
Suffer, sŭf'-fŭr, *v. a.* leiden; gestatten; – *v. n.* Schaden leiden.
Sufferable, sŭf'-fŭr-ā-bl, *adj.* –bly, *adv.* erträglich.
Sufferableness, sŭf'-fŭr-ā-bl-nĕs, *s.* Erträglichkeit, *f.*
Sufferance, sŭf'-fŭr-ănse, *s.* Leiden, *n.*; Einwilligung, *f.*
Sufferer, sŭf'-fŭr-ŭr, *s.* Leidender, *m.*
Suffering, sŭf'-fŭr-ĭng, *s.* Leiden, *n.*
Suffice, sŭf-fīze', *v. n.* hinlänglich seyn; – *v. a.* gewähren; befriedigen.
Sufficiency, sŭf-fĭsh'-ĕn-sĕ, *s.* Genüge; Genügsamkeit, *f.*; Auskommen, *n.*
Sufficient, sŭf-fĭsh'-ĕnt, *adj.* –ly, *adv.* hinlänglich.
Suffisance, sŭf-fĭs'-sănse, *s.* Ueberfluß, *m.*
Suffolation, sŭf-flā'-shŭn, *s* Aufblasen, *n.*
Suffocate, sŭf'-fŏ-kāte, *v. a.* ersticken.
Suffocation, sŭf-fŏ-kā'-shŭn, *s.* Erstickung, *f.*
Suffocative, sŭf'-fŏ-kā-tĭv, *adj.* erstickend.
Suffragan, sŭf'-frā-găn, *s.* Bischof, *m.*
Suffragation, sŭf-frā-gā'-shŭn, *s.* Einstimmung, *f.*
Suffumigate, sŭf-fū'-mĕ-gāte, *v. a.* beräuchern.
Suffumigation, sŭf-fū-mĕ-gā'-shŭn, *s.* Bähung, *f.*
Suffuse, sŭf-fūze', *v. a.* übergießen.
Suffusion, sŭf-fū'-zhŭn, *s.* Uebergießung, *f.*
Sugar, shŭg'-gŭr, *s.* Zucker, *m.*; – *v. a.* zuckern; sugar-baker, *s.* Zuckerbäcker, *m.*; sugar-box, *s.* Zuckerbüchse, *f.*; sugar-loaf, *s.* Zuckerhut, *m.*
Sugary, shŭg'-gŭr-ĕ, *adj.* zuckerig.
Suggest, sŭg-jĕst', *v. a.* vorschlagen, rathen; einflößen; verleiten.
Suggestion, sŭg-jĕs'-tshŭn, *s.* Vorschlag, *m.*
Suicide, sū'-ĕ-sīde, *s.* Selbstmord; Selbstmörder, *m.*
Suillage, sū'-ĭl-ĭdje, *s.* Unflath, *m.*
Suit, sūte, *s.* Folge, *f.*; Gefolge, *n.*; Aufsatz, *m.*; Gesuch, *n.*; Rechtssache, *f.*; – *v. a.* angemessen machen; gemäß seyn; – *v. n.* übereinstimmen.
Suitable, sū'-tā-bl, *adj.* –bly, *adv.* gemäß.
Suitableness, sū'-tā-bl-nĕs, *s.* Angemessenheit, *f.*
Suiter, Suitor, sū'-tŭr, *s.* Bewerber, *m.*
Sulcated, sŭl'-kā-tĕd, *adj.* gefurcht.
Sulk, sŭlk, *v. n.* zürnen; sulks, *s. pl.* üble Laune, *f.*
Sulkiness, sŭl'-kĕ-nĕs, *s.* üble Laune, *f.*
Sulky, sŭl'-kĕ, *adj.* –ily, *adv.* mürrisch.
Sull, sŭl, *s.* Pflug, *m.*
Sullen, sŭl'-lĭn, *adj.* –ly, *adv.* trübe; mürrisch.
Sullenness, sŭl'-lĭn-nĕs, *s.* Hartnäckigkeit, *f.*
Sullens, sŭl'-lĭnz, *s. pl.* üble Laune, *f.*
Sulliage, sŭl'-lĕ-ădje, *s.* Schmutz, *m.*
Sully, sŭl'-lĕ, *s.* Schmutz; Flecken, *m.*; – *v. a.* besudeln.
Sulphur, sŭl'-fŭr, *s.* Schwefel, *m.*
Sulphureous, sŭl-fū'-rĕ-ŭs, Sulphurous, sŭl'-fŭr-ŭs, *adj.* schwefelig.
Sultan, sŭl'-tăn, *s.* Sultan, *m.*
Sultriness, sŭl'-trĕ-nĕs, *s.* Schwüle, *f.*
Sultry, sŭl'-trĕ, *adj.* schwül.
Sum, sŭm, *s.* Summe, *f.*; Betrag; Inbegriff, *m.*; – *v. a.* zusammenfassen.
Summary, sŭm'-mā-rĕ, *adj.* abgekürzt; – *s.* Auszug, *m.*
Summer, sŭm'-mŭr, *s.* Sommer, *m.*; – *v. a.* sömmern; summer-house, *s*

Luſthaus, *n.* [mit-tē, *s.* Gipfel, *m.*
Summit, sŭm'-mĭt, Summity, sŭm'-
Summon, sŭm'-mŭn, *v. a.* vorladen; auffordern. [bote, *m.*
Summoner, sŭm-mŭn-nŭr, *s.* Gerichts-
Summons, sŭm'-mŭnz, *s. pl.* Vorladung, *f.*
Sumptuosity, sŭm-tshū-ŏs'-ē-tē, Sumptuousness, sŭm'-tshū-ŭs-nĕs, *s.* Aufwand, *m.* [*adv.* koſtbar.
Sumptuous, sŭm'-tshū-ŭs, *adj.* -ly,
Sun, sŭn, *s.* Sonne, *f.*; – *v. a.* ſonnen; sun-bright, *adj.* ſonnenklar; sun-rise, sun-rising, *s.* Sonnenaufgang, *m.*; sun-set, *s.* Sonnenuntergang, *m.*; sun-shine, *s.* Sonnenſchein, *m.*
Sunday, sŭn'-dā, *s.* Sonntag, *m.*
Sunder, sŭn'-dŭr, *v. a.* trennen.
Sundry, sŭn'-drē, *adj.* mehrere.
Sunlike, sŭn'-like, *adj.* ſonnig.
Sunny, sŭn'-nē, *adj.* ſonnig.
Sup, sŭp, *v. a.* ſchlürfen; – *v. n.* zu Abend eſſen; – *s.* Schluck, *m.*
Superable, sū'-pĕr-ă-bl, *adj.* überwindlich. [Ueberwindlichkeit, *f.*
Superableness, sū'-pĕr-ă-bl-nĕs, *s.*
Superabound, sū-pĕr-ă-bound', *v. n.* überfließen.
Superabundant, sū-pĕr-ă-bŭn'-dănt, *adj.* -ly, *adv.* überflüſſig. [zuthun
Superadd, sū-pĕr-ăd', *v. a.* noch hin-
Superaddition, sū-pĕr-ăd-dĭsh'-ŭn, *s.* Zugabe, *f.* [tig.
Superb, sū-pĕrb', *adj.* -ly, *adv.* prächSupercelestial, sū-pĕr-sē-lĕs'-tshăl, *adj.* überhimmliſch.
Supercilious, sū-pĕr-sĭl'-yŭs, *adj.* -ly, *adv.* gebieteriſch.
Superciliousness, sū-pĕr-sĭl'-yŭs-nĕs, *s.* Uebermuth, *m.* [*s.* Auswuchs, *m.*
Supercrescence, sū-pĕr-krĕs'-sĕnse,
Supereminent, sū-pĕr-ĕm'-mē-nĕnt, *adj.* -ly, *adv.* erhaben.
Supererogate, sū-pĕr-ĕr'-rō-gāte, *v. n.* übertreiben.
Supererogatory, sū-pĕr-ĕr'-rō-gă-tŭr-ē, *adj.* übertrieben.
Superexaltation, sū-pĕr-ĕgz-ăl-tā'-shŭn, *s.* Uebertreibung, *f.*
Superexcellent, sū-pĕr-ĕk'-sĕl-lĕnt, *adj.* höchſt vortrefflich.
Superfetation, sū-pĕr-fē-tā'-shŭn, *s.* Ueberfruchtung, *f.* [*f.*
Superfice, sū'-pĕr-fĭs, *s.* Oberfläche,
Superficial, sū-pĕr-fĭsh'-ăl, *adj.* -ly, *adv.* oberflächlich.
Superficiality, sū-pĕr-fĭsh-ē-ăl'-ē-tē, *s.* Oberflächlichkeit, *f.* [fläche, *f.*
Superficies, sū-pĕr-fĭsh'-ĭz, *s.* Ober-
Superfine, sū'-pĕr-fine, *adj.* ſehr fein.
Superfluence, sū-pĕr'-flū-ĕnse, *s.* Ueberfluß, *m.* [*adv.* überflüſſig.
Superfluous, sū-pĕr'-flū-ŭs, *adj.* -ly,
Superfluousness, sū-pĕr'-flū-ŭs-nĕs, *s.* Ueberfluß, *m.* [übermenſchlich.
Superhuman, sū-pĕr-hū'-măn, *adj.*
Superincumbent, sū-pĕr-ĭn-kŭm'-bĕnt, *adj.* oben auf liegend.
Superinduce, sū-pĕr-ĭn-dūse', *v. n.* hinzufügen; auflegen.
Superinduction, sū-pĕr-ĭn-dŭk'-shŭn, *s.* Hinzufügung, *f.*
Superinspect, sū-pĕr-ĭn-spĕkt', Superintend, sū-pĕr-ĭn-tĕnd', *v. a.* die Aufſicht führen.
Superintendence, sū-pĕr-ĭn-tĕnd'-ĕnse, Superintendency, sū-pĕr-ĭn-tĕnd'-ĕn-sē, *s.* Oberaufſicht, *f.*
Superintendent, sū-pĕr-ĭn-tĕnd'-ĕnt, *s.* Oberaufſeher, *m.* [verlegenheit, *f.*
Superiority, sū-pē-rē-ŏr'-ē-tē, *s.* Ue-
Superiour, Superior, sū-pē'-rē-ŭr, *adj.* höher, größer, oberſt.
Superlation, sū-pĕr-lā'-shŭn, *s.* Uebertreibung, *f.* [*adv.* höchſt.
Superlative, sū-pĕr'-lă-tĭv, *adj.* -ly,
Supernal, sū-pĕr'-năl, *adj.* oben befindlich, himmliſch.
Supernatural, sū-pĕr-năt'-shū-răl, *adj.* -ly, *adv.* übernatürlich.
Supernumerary, sū-pĕr-nū'-mĕr-ăr-ē, *adj.* überzählig. [überſchreiben.
Superscribe, sū-pĕr-skribe', *v. a.*
Superscription, sū-pĕr-skrĭp'-shŭn, *s.* Ueberſchrift, *f.*
Supersede, sū-pĕr-sēde', *v. a.* hintanſetzen; übergehen; abſchaffen.
Supersession, sū-pĕr-sĕsh'-ŭn, *s.* Aufſchub, *m.* [Aberglaube, *m.*
Superstition, sū-pĕr-stĭsh'-ŭn, *s.*
Superstitious, sū-pĕr-stĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* abergläubig. [bauen.
Superstruct, sū-pĕr-strŭkt', *v. a.* überSupersubtile, Supersubtle, sū-pĕr-sŭt'-tl, *adj.* übertrieben genau.
Supervacaneous, sū-pĕr-vă-kā'-nē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* überflüſſig.
Supervacaneousness, sū-pĕr-vă-kā'-nē-ŭs-nĕs, *s.* Ueberflüſſigkeit, *f.*
Supervene, sū-pĕr-vēne', *v. n.* dazu

kommen. [hinzu kommend.
Supervenient, sŭ-pĕr-vē'-nē-ĕnt, *adj.*
Supervention, sŭ-pĕr-vĕn'-shŭn, *s.* Hinzukommen, *n.* Ueberraſchung, *f.*
Supervise, sŭ-pĕr-vize', *v. a.* die Aufſicht führen; – *s.* Aufſicht, *f.*
Supervision, sŭ-pĕr-vĭzh'-ŭn, *s.* Aufſicht, *f.* [ſeher, *m.*
Supervisor, sŭ-pĕr-vī'-zŭr, *s.* Aufſ-
Supervive, sŭ-pĕr-vive', *v. n.* überleben. [rückgelehnt; träge.
Supine, sŭ-pine', *adj.* -ly, *adv.* zu-
Supineness, sŭ-pine'-nĕs, *s.* Trägheit, Nachläſſigkeit, *f.*
Suppeditate, sŭp-pĕd'-dē-tāte, *v. a.* verſchaffen, verſehen.
Supper, sŭp'-pŭr, *s.* Abendeſſen, *n.*; the lord's –, *s.* heiliges Abendmahl, *n.*
Supplant, sŭp-plānt', *v. a.* verdrängen, ausſtechen; überliſten.
Supplantation, sŭp-plăn-tā'-shŭn, *s.* Verdrängung, *f.*
Supple, sŭp'-pl, *adj.* geſchmeidig, willfährig; – *v. a.* biegen; – *v. n.* ſich ſchmiegen. [zung, *f.*
Supplement, sŭp'-plē-mĕnt, *s.* Ergän-
Supplemental, sŭp-plē-mĕnt'-ăl, Supplementary, sŭp-plē-mĕnt'-ă-rē, *adj.* ergänzend. [digkeit, *f.*
Suppleness, sŭp'-pl-nĕs, *s.* Geſchmei-
Suppletory, sŭp'-plē-tŭr-ē, *adj.* ergänzend. [*f.*
Supplial, sŭp-plī'-ăl, *s.* Gewährung,
Suppliance, sŭp-plī'-ănse, *s.* Gabe, *f.*; Genuß, *m.* [– *s.* Bittender, *m.*
Suppliant, sŭp'-plē-ănt, *adj.* bittend;
Supplicant, sŭp'-plē-kănt, *s.* demüthig Bittender, *m.* [thig bitten.
Supplicate, sŭp'-plē-kāte, *v. a.* demü-
Supplication, sŭp-plē-kā'-shŭn, *s.* Bittſchrift, *f.* [flehend.
Supplicatory, sŭp'-plē-kā-tŭr-ē, *adj.*
Supply, sŭp-plī', *v. a.* ergänzen, verſchaffen; verſorgen; – *s.* Ergänzung; Zuſchuß, *m.*
Support, sŭp-pŏrt', *v. a.* unterſtützen; erhalten, ernähren; – *s.* Unterſtützung, *f.*; Lebensunterhalt, *m.* [träglich.
Supportable, sŭp-pŏrt'-ă-bl, *adj.* er-
Supportableness, sŭp-pŏrt'-ă-bl-nĕs, *s.* Erträglichkeit, *f.*
Supportance, sŭp-pŏrt'-ănse, Supportation, sŭp-pŏr-tā'-shŭn, *s.* Unterſtützung, *f.*
Supporter, sŭp-pŏrt'-ŭr, *s.* Unterſtützer, *m.*; Stütze, *f.*; Gönner, *m.*
Supposableness, sŭp-pō'-zā-bl-nĕs, *s.* Wahrſcheinlichkeit, *f.* [tzung, *f.*
Supposal, sŭp-pō'-zăl, *s.* Vorausſe-
Suppose, sŭp-pōze', *v. a.* vorausſetzen; unterſchieben; – *s.* Vorausſetzung, *f.*
Supposer, sŭp-pō'-zŭr, *s.* Betrüger, *m.*
Supposition, sŭp-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Vorausſetzung, *f.* [*adj.* untergeſchoben.
Suppositious, sŭp-pŏz-ē-tĭsh'-ŭs,
Suppositive, sŭp-pŏz'-zē-tĭv, *adj.* vorausgeſetzt. [verhehlen.
Suppress, sŭp-prĕs', *v. a.* unterdrücken;
Suppression, sŭp-prĕsh'-ŭn, *s.* Unterdrückung, *f.* [drückend.
Suppressive, sŭp-prĕs'-sĭv, *adj.* unter-
Suppressor, sŭp-prĕs'-sŭr, *s.* Unterdrücker, *m.*
Suppurate, sŭp'-pū-rāte, *v. n.* eitern.
Suppuration, sŭp-pū-rā'-shŭn, *s.* Eiterung, *f.* [berechnung, *f.*
Supputation, sŭp-pū-tā'-shŭn, *s.* Ue-
Suppute, sŭp-pūte', *v. a.* überrechnen.
Supremacy, sū-prĕm'-ă-sē, *s.* höchſte Gewalt, *f.*
Supreme, sū-prēme', *adj.* -ly, *adv.* höchſt, oberſt, vortrefflich. [ſtung, *f.*
Surance, shōŏ'-rănse, *s.* Gewährlei-
Surcease, sŭr-sēse', *v. n.* aufhören; – *v. a.* einhalten; – *s.* Einhalt, Aufſchub, *m.*
Surcharge, sŭr-tshărje', *s.* Ueberladung, neue Auflage, *f.*; – *v. a.* überladen, überſteuern.
Surcle, sŭrk'-kl, *s.* Reif, *n.*
Surd, sŭrd, *adj.* taub; dumpf.
Sure, shōŏr, *adj.* & *adv.* or -ly, *adv.* ſicher, gewiß; treu; to be –, ohne Zweifel; to make – of one, ſich eines bemächtigen.
Sureness, shōŏr'-nĕs, *s.* Sicherheit, *f.*
Suretiship, shōŏr'-tē-shĭp, *s.* Bürgſchaft, *f.* [weis; Bürge, *m.*
Surety, shōŏr'-tē, *s.* Sicherheit, *f.*; Be-
Surf, sŭrf, *s.* Brandung, *f.*
Surface, sŭr'-fĭs, *s.* Oberfläche, *f.*
Surfeit, sŭr'-fĭt, *s.* Ueberladung, *f.*; Ekel, *m.*; – *v. a.* überfüllen; – *v. n.* ſich übereſſen.
Surfeiter, sŭr'-fĭt-ŭr, *s.* Freſſer, *m.*
Surge, sŭrje, *s.* Woge, *f.*; – *v. n* wogen. [Meere).
Surgeless, sŭrje'-lĕs, *adj.* ſtill (vom
Surgeon, sŭr'-jŭn, *s.* Wundarzt, *m.*
Surgeonry, sŭr'-jŭn-rē, Surgery, sŭr-jĕr-ē, *s.* Wundarzeneikunſt, *f.*

Surliness, sûr'-lê-nês, *s.* mürrisches Wesen, *n.*
Surling, sûr'-ling, *s.* Sauertopf, *m.*
Surly, sûr'-lê, *adj.* finster, mürrisch.
Surmisal, sûr-mi'-zâl, *s.* Vermuthung, *f.*
Surmise, sûr-mize', *v. n.* argwöhnen; – *s.* Argwohn, *m.*
Surmount, sûr-mount', *v. a.* übersteigen.
Surmountable, sûr-mount'-â-bl, *adj.* übersteiglich.
Surname, sûr'-name, *s.* Zuname, *m.*
Surname, sûr-name', *v. a.* einen Zunamen geben.
Surpass, sûr-pâs', *v. a.* übertreffen.
Surpassing, sûr-pâs'-ing, *adj.* vortrefflich.
Surplus, sûr'-plês, *s.* Ueberschuß, *m.*
Surprisal, sûr-pri'-zâl, Surprise, sûr-prize', *s.* Ueberraschung, *f.*; Erstaunen, *n.*; Bestürzung, *f.*; – *v. a.* überrumpeln: verwirren.
Surprising, sûr-pri'-zing, *adj.* –ly, *adv.* erstaunlich.
Surquedry, sûr'-kwê-drê, *s.* Uebermuth, *m.*
Surrender, sûr-ren'-dûr, *v. a.* übergeben; abtreten; – *v. n.* sich ergeben; – *s.* Uebergabe, *f.*
Surrendry, sûr-ren'-drê, *s.* Uebergabe, *f.*
Surreption, sûr-rêp'-shûn, *s.* Ueberraschung, *f.*; Ueberfall, *m.*
Surreptitious, sûr-rêp-tish'-ûs, *adj.* –ly, *adv.* erschlichen.
Surrogate, sûr'-rô-gâte, *v. a.* an Eines Stelle setzen; – *adj.* stellvertretend; – *s.* Stellvertreter, *m.*
Surround, sûr-round', *v. a.* umgeben.
Survene, sûr-vêne', *v. a.* hinzukommen.
Survey, sûr-vâ', *v. a.* übersehen; besichtigen; messen; – *s.* Uebersicht; Messung, *f.*
Surveyor, sûr-vâ'-ûr, *s.* Aufseher, *m.*
Surveyorship, sûr-vâ'-ûr-ship, *s.* Aufseheramt, *n.*
Surview, sûr-vû', *v. a.* überblicken.
Survival, sûr-vi'-vâl, *s.* Ueberleben, *n.*
Survivance, sûr-vi'-vânse, *s.* Anwartschaft, *f.*
Survive, sûr-vive', *v. a.* überleben; – *v. n.* noch leben; übrig bleiben.
Surviver, Survivor, sûr-vi'-vûr, *s.* Ueberlebender, *m.*
Surviveship, sûr-vi'-vûr-ship, *s.* Anwartschaft, *f.*
Susceptibility, sûs-sêp-tê-bil'-ê-tê, *s.* Empfänglichkeit, *f.*
Susceptible, sûs-sêp'-tê-bl, *adj.* empfänglich.
Susception, sûs-sêp'-shûn, *s.* Annahme, *f.*
Susceptive, sûs-sêp'-tiv, *adj.* empfänglich.
Suscipiency, sûs-sip'-pê-ên-sê, *s.* Aufnahme, *f.*
Suscipient, sûs-sip'-pê-ênt, *s.* Empfänger, *m.*
Suscitate, sûs'-sê-tâte, *v. a.* erwecken.
Suscitation, sûs-sê-tâ'-shûn, *s.* Erweckung, *f.*
Suspect, sûs-pêkt', *v. n.* vermuthen, besorgen; – *v. a.* argwöhnen; bezweifeln; – *adj.* verdächtig; – *s.* Verdacht, *m.*
Suspectable, sûs-pêkt'-â-bl, *adj.* verdächtig.
Suspectful, sûs-pêkt'-fûl, *adj.* argwöhnisch.
Suspectfulness, sûs-pêkt'-fûl-nês, *s.* Argwohn, *m.*
Suspend, sûs-pênd', *v. a.* aufhängen; aufschieben; aussetzen.
Suspense, sûs-pênse', *s.* Ungewißheit; Unterbrechung, *f.*; – *adj.* zurückhaltend, zweifelhaft.
Suspension, sûs-pên'-shûn, *s.* Abhängigkeit; Unterbrechung, *f.*
Suspicable, sûs-pê-kâ-bl, *adj.* verdächtig.
Suspicion, sûs-pish'-ûn, *s.* Verdacht, *m.*
Suspicious, sûs-pish'-ûs, *adj.* –ly, *adv.* argwöhnisch; verdächtig.
Suspiciousness, sûs-pish'-ûs-nês, *s.* Mißtrauen, *n.*
Suspiration, sûs-spê-râ'-shûn, *s.* Seufzen, *n.*
Suspire, sûs-spire', *v. n.* seufzen.
Sustain, sûs-tâne', *v. a.* unterstützen; beistehen; ertragen; – *s.* Stütze, Unterstützung, *f.*
Sustainable, sûs-tâ'-nâ-bl, *adj.* haltbar; erträglich.
Sustenance, sûs'-tê-nânse, *s.* Lebensunterhalt, *m.*
Sustentation, sûs-tên-tâ'-shûn, *s.* Unterstützung, *f.*; Unterhalt, *m.*
Susurrate, sû'-sûr-râte, *v. n.* murmeln.
Susurration, sû-sûr-râ'-shûn, *s.* Gemurmel, *n.*
Sutler, sût'-lûr, *s.* Marketender, *m.*
Suttle, sût'-tl, *adj.* rein, netto.
Suture, sû'-tshûre, *s.* Naht, *f.*
Swab, swôb, *v. a.* abwischen.
Swabby, swôb'-bê, *adj.* hülfig.
Swaddle, swôd'-dl, *v. a.* wickeln; – *s.* Windel, *f.*
Swag, swâg, *v. n.* schwer niederhangen; überschlagen.
Swage, swâje, *v. a.* mildern.
Swagger, swâg'-gûr, *v. n.* groß thun; – *s.* Aufschneiderei, *f.*
Swaggerer, swâg'-gûr-ûr, *s.* Prahler, *m.*

Swain, swâne, *s.* Jüngling; Ackerknecht; Schäfer, *m.*
Swainish, swâne'-ish, *adj.* bäuerisch.
Swale, swâle, *s.* Sweal.
Swallow, swŏl'-lō, *v. a.* verschlucken; wegnehmen; beschäftigen; – *s.* Kehle, *f.*; Schlucken, *m.*: Schwalbe, *f.*
Swamp, swŏmp, *s.* Sumpf, *m.*
Swampy, swŏm'-pē, *adj.* sumpfig.
Swan, swŏn, *s.* Schwan, *m.*
Swap, swŏp, *v. a.* austauschen, umsetzen; – *adv.* schwapps. [beraſen.
Sward, swârd, *s.* Raſen, *m.*; – *v. n.*
Swarm, swârm, *s.* Schwarm; Bienenschwarm, *m.*; – *v. n.* schwärmen; wimmeln. [schwarz; finſter.
Swart, swârt, Swarth, swârth, *adj.*
Swart, swârt, *v. a.* schwärzen.
Swarthy, swâr'-thē, *adj.* schwärzlich; – *v. a.* schwärzen.
Swartish, swâr'-tish, *adj.* schwärzlich.
Swash, swâsh, *v. n.* ſchnappen, plantſchen. [*m.*
Swasher, swâsh'-ur, *s.* Großprahler,
Swatch, swŏtsh, *s.* Schwaden, *m.* [*f.*
Swath, swŏth, *s.* Schwaden, *m.*; Winde',
Swathe, swâTHe, *v. a.* einwindeln.
Sway, swâ, *v. a.* ſchwenken; führen; Einfluß haben; – *v. n.* Uebergewicht haben; – *s.* Schwenken, *n.*; Einfluß, *m.*; Uebergewicht, *n.*
Sweal, swâle, *v. n.* ſchmelzen.
Sweamish, swêêm'-ish, *adj.* ſcheu.
Swear, swâre, *v. n. ir.* ſchwören; fluchen; – *v. a.* ſchwören laſſen; bekräftigen. [cher, *m.*
Swearer, swâre'-ur, *s.* Schwörer; Flu-
Sweat, swêt, *s.* Schweiß, *m.*; – *v. n.* ſchwitzen; – *v. a.* ſchwitzen.
Sweaty, swêt'-ē, *adj.* ſchweißig.
Sweep, swêêp, *v. n. ir.* ſchnell vorüber gehen; einherziehen; – *v. a.* auskehren; ſchleppen; wegraffen; – *s.* Kehren, *n.*; Zug, Gang; Schwung, *m.*; Schornſteinfeger, *m.*
Sweeper, swêêp'-ur, *s.* Feger, *m.*
Sweepings, swêêp'-ingz, *s. pl.* Kehricht, *m.*
Sweet, swêêt, *adj.* -ly, *adv.* ſüß; angenehm; friſch; – *s.* Süßigkeit, *f.*; Wohlgeruch, *m.*; sweet-heart, *s.* Schätzchen, Liebchen, *n.*; sweet-natured, *adj.* ſanftmüthig.
Sweeten, swêêt'-tn, *v. a.* verſüßen; wohlriechend machen; lindern.
Sweetish, swêêt'-ish, *adj.* ſüßlich.
Sweetness, swêêt'-nes, *s.* Süßigkeit, *f.*; Wohlgeruch, *m.*
Swell, swêll, *v. n. ir.* aufſchwellen; zunehmen; ſtolz ſeyn; hervorragen; – *v. a.* ſtolz machen; auftreiben; – *s.* Aufſchwellen, *n.*; Geſchwulſt, *f.*
Swelling, swêll'-ing, *s.* Schwellen, *n.*; Geſchwulſt, *f.* [eſchern.
Swelt, swêlt, *v. n.* brennen; ſich ab-
Swelter, swêl'-tur, *v. a.* dörren, röſten.
Swerd, swêrd, *s.* Raſen, *m.*
Swerve, swêrve, *v. n.* herumſtreichen; ſich verirren; abweichen; klettern.
Swift, swift, *adj.* ſchnell; bereit; – *s.* Strom; Lauf, *m.* [*f.*
Swiftness, swift'-nes, *s.* Schnelligkeit,
Swig, swig, *v. n.* zechen.
Swill, swill, *v. a.* ſtark trinken; ſpülen; berauſchen; – *s.* Spülicht, *m.*
Swiller, swil'-lur, *s.* Zecher, *m.*
Swim, swim, *v. n. ir.* ſchwimmen; ſchwindelig, voll ſeyn; to – for . . ., ringen nach . . . [*m.*
Swimmer, swim'-mur, *s.* Schwimmer,
Swimming, swim'-ming, *s.* Schwimmen, *n.* [ohne Schwierigkeit.
Swimmingly, swim'-ming-lē, *adv.*
Swindle, swin'-dl, *v. a.* hintergehen.
Swindler, swin'-dl-ur, *s.* Schwindler, *m.* [herd, *s.* Schweinehirt, *m.*
Swine, swine, *s.* Schwein, *n.*; swine-
Swinelike, swine'-like, *adj.* ſäuiſch.
Swing, swing, *v. a. ir.* ſchwingen, ſchwenken; – *v. n.* ſchwanken; baumeln; – *s.* Schwingen, *n.*; Schwung *m.*; Schaukel, *f.*; Antrieb, *m.*
Swinge, swinje, *v. a.* peitſchen; klappen. [*m.*
Swinger, swing'-ur, *s.* Schleuderer,
Swinging, swin'-jing, *adj.* -ly, *adv* ungeheuer. [ſchaukeln.
Swingle, swing'-gl, *v. n.* baumeln;
Swinish, swi'-nish, *adj.* -ly, *adv.* ſchweiniſch. [Plackerei, *f.*
Swink, swingk, *v. n.* ſich placken, – *s.*
Switch, switsh, *s.* Gerte, *f.*; – *v. a* züchtigen.
Swive, swive, *v. a.* reiten; beſchlafen
Swivel, swiv'-vl, *s.* Wirbel, *m.*
Swoling, swō'-ling, *s.* Hufe, *f.*
Swoon, swôôn, *v. n.* in Ohnmacht fallen; – *s.* Ohnmacht, *f.* [*f.*
Swooning, swôôn'-ing, *s.* Ohnmacht,
Swoop, swôôp, *v. a.* wegraffen; – *s.*

Stürz, Angriff, *m.*; at a –, auf einmal; – *int.* ſchwapps!
Swop, swŏp, *v. a.* tauſchen; – *s.* Tauſch, [*m.*
Sword, sōrd, *s.* Schwert, *n.*; sword-cutler, *s.* Schwertfeger, *m.* [*m.*
Sybarite, sĭb'-bā-rīte, *s.* Schwelger,
Sybaritical, sĭb-bā-rĭt'-ē-kāl, *adj.* ſchwelgeriſch. [*m.*
Sycophant, sĭk'-ō-fānt, *s.* Schmeichler,
Sycophantise, sĭk'-ō-fān-tize, *v. n.* niedrig ſchmeicheln.
Syllabical, sĭl-lāb'-ĭk-āl, *adj.* aus Sylben beſtehend. [*a.* ausſprechen.
Syllable, sĭl'-lā-bl, *s.* Sylbe, *f.*; – *v.*
Syllogism, sĭl'-lō-jĭzm, *s.* Vernunft-
Sylph, sĭlf, *s.* Luftgeiſt, *m.* [ſchluß, *m.*
Sylvan, sĭl'-vān, *adj.* waldig, ſchattig; – *s.* Waldgott, *m.*
Symbol, sĭm'-bŭl, *s.* Sinnbild, *n.*
Symbolical, sĭm-bŏl'-ē-kāl, *adj.* -ly, *adv.* ſinnbildlich.
Symbolize, sĭm'-bŏl-ize, *v. a.* verſinnlichen; – *v. n.* übereinſtimmen.
Symmetrical, sĭm-mĕt'-trē-kāl, *adj.* -ly, *adv.* ebenmäßig. [*n.*
Symmetry, sĭm'-mē-trē, *s.* Ebenmaß,
Sympathetical, sĭm-pā-*thĕt*'-ē-kāl, Sympathetick, sĭm-pā-*thĕt*'-ĭk, *adj.* -ly, *adv.* mitleidend, geheimkräftig.
Sympathize, sĭm'-pā-*thize*, *v. n.* mitempfinden, entſprechen. [heit, *f.*
Sympathy, sĭm'-pā-*thē*, *s.* Mitleiden-
Symphonize, sĭm'-fō-nize, *v. a.* zuſammenſtimmen.
Symposiack, sĭm-pŏ'-zē-ăk, *adj.* gaſtlich; – *s. pl.* Gaſtmal, *n.*
Symptom, sĭm'-tŭm, *s.* Merkmal, *n.*
Synchronous, sĭng'-krō-nŭs, *adj.* gleichzeitig.
Syndic, sĭn'-dĭk, *s.* Syndicus, *m.*
Syndicate, sĭn'-dē-kāte, *v. a.* beurtheilen, tadeln; – *s.* Syndicat, *n.*
Synod, sĭn'-nŭd, *s.* Kirchenverſammlung, *f.* [wandtes Wort, *n.*
Synonyme, sĭn'-ō-nĭm, *s.* ſinnver-
Synonymy, sē-nŏn'-nē-mē, *s.* gleiche Bedeutung, *f.*
Syringe, sĭr'-ĭnje, *s.* Röhre, Spritze, *f.*; – *v. a.* einſpritzen.
Syrtis, sĕr'-tĭs, *s.* Sandbank, *f.*
Syrup, sŭr'-rŭp, *s.* Sirop.
System, sĭs'-tĕm, *s.* Lehrgebäude, *n.*
Systematical, sĭs-tē-măt'-tē-kāl, Systematick, sĭs-tē-măt'-ĭk, *adj* -cally, *adv.* ſyſtematiſch.

T

Tabefaction, tāb-ē-fāk'-shŭn, *s.* Auszehrung, *f.*
Tabefy, tāb'-ē-fī, *v. n.* ſich abzehren.
Tabernacle, tāb'-ĕr-nā-kl, *s.* Gezelt, *n.*; – *v. n.* wohnen.
Tabid, tāb'-ĭd, *adj.* ausgezehrt. [*f.*
Tabidness, tāb'-ĭd-nĕs, *s.* Auszehrung,
Tablature, tāb'-lā-ture, *s.* Wandmalerei; Noten, *f. pl.*
Table, tā'-bl, *s.* Tafel, *f.*; Tiſch, *m.*; Koſt, *f.*; Gemälde, *n.*; Tabelle, *f.*; – *v. n.* zu Tiſche gehen; – *v. a.* aufzeichnen.
Tabler, tā'-bl-ŭr, *s.* Koſtgänger, *m.*
Tablet, tāb'-lĕt, *s.* Schreibtafel, *f.*
Tabling, tā'-bl-ĭng, *s.* Koſt, *f.*; Eſſen, *n.*
Taboo, tā-bōō', *v. a.* verbieten; – *s.* Verbot, *n.* [*v. n.* trommeln.
Tabour, tā'-bŭr, *s.* Handtrommel, *f.*; –
Tabourer, tā'-bŭr-ŭr, Tabrer, tā'-br-ŭr, *s.* Trommelſchläger, *m.*
Tabular, tāb'-ū-lăr, *adj.* tabellariſch.
Tache, tătsh, *s.* Heftchen, *n.*
Tacitness, tās'-ĭt-nĕs, *s.* Verſchwiegenheit, *f.* [gen.
Taciturn, tās'-ē-tŭrn, *adj.* verſchwie-
Taciturnity, tās-ē-tŭrn'-nē-tē, *s.* Verſchwiegenheit, *f.*
Tack, tăk, *s.* Stift, Nagel, *m.*; Wendung, *f.*; – *v. a.* anheften; hinzufügen.
Tackle, tăk'-kl, *s.* Pfeil, *m.*; Tafelwerk, *n.*
Tackling, tăk'-lĭng, *s.* Tafelwerk, *n.*
Tacticks, tăk'-tĭks, *s. pl.* Kriegswiſſenſchaft, *f.*
Taction, tăk'-shŭn, *s.* Berührung, *f.*
Taffety, tăf'-fē-tē, *s.* Taffet, *m.*
Tag, tăg, *s.* Stift, *m.*; Schnürnadel; Lumperei, *f.*; – *v. a.* anheften.
Tagger, tăg-gŭr, *s.* Aufpaſſer, *m.*
Tag-rag, tăg'-răg, *s.* Lumpengeſindel, *n.*
Tail, tāle, *s.* Schwanz; Hinterer, *m.*; Ende, *n.*
Tailor, tā'-lŭr *s.* Schneider, *m.*
Taint, tānt, *v. a.* beflecken; beſudeln; anſtecken; – *v. n.* angeſteckt werden; *s.* Schandfleck, *m.*; Anſteckung, *f.*
Taintless, tānt'-lĕs, *adj.* rein. [*f.*
Tainture, tāne'-tshŭre, *s.* Befleckung
Take, tāke, *v. a. ir.* nehmen; einnehmen; ergreifen; anbringen; überfallen; begreifen; anſtecken; dafür halten; zugeſtehen; – *v. n.* ſich wohin begeben; gefallen; ſich feſtſetzen; to – a journey

eine Reiſe machen; to – amiss, übel nehmen; to – breath, Athem holen; to – care, Sorge tragen; to – a turn, einen Spaziergang machen; to – pains, ſich Mühe geben; to – leave, Abſchied nehmen; to – an oath, einen Eid ablegen; to – a part, Theil nehmen; to – place, Statt finden, ſich ereignen; to – pleasure, Vergnügen finden; to – fire, Feuer fangen; to – cold, ſich erkälten; to – ill, übel nehmen. [*m.*

Taker, tā'-kŭr, *s.* Nehmer, Abnehmer,

Taking, tā'-king, *s.* Nehmen, *n.*; Verlegenheit, *f.*

Talbot, tăl'-bŭt, *s.* Windhund, *m.*

Tale, tāle, *s.* Märchen, *n.*; Rechnung, *f.*

Talent, tăl'-ĕnt, *s.* Anlage, Geſchicklichkeit, *f.* [Geſpräch; Geſchwätz, *n.*

Talk, tăwk, *v. n.* reden, plaudern; – *s.*

Talkative, tăwk'-ă-tĭv, *adj.* -ly, *adv.* geſchwätzig. [Geſchwätzigkeit, *f.*

Talkativeness, tăwk'-ă-tĭv-nĕs, *s.*

Talker, tăwk'-ŭr, *s.* Schwätzer; Prahler, *m.*

Talky, tăl'-kē, *adj.* talkig; talkicht.

Tall, tăll, *adj.* lang, groß.

Tallage, tăl'-lĭdje, *s.* Steuer, *f.*; – *v. a.* beſteuern. [bar.

Tallageable, tăl'-lĭdje-ă-bl, *adj.* ſteuer-

Tallow, tăl'-lō, *s.* Talg, *m.*; – *v. a.* beſchmieren.

Tallowish, tăl'-lō-ĭsh, *adj.* talgartig.

Tally, tăl'-lē, *s.* Kerbholz, Abbild, *n.*; – *v. n.* entſprechen; – *v. a.* geſchickt machen.

Talness, tăll'-nĕs, *s.* Größe, Länge, *f.*

Talon, tăl'-ŭn, *s.* Klaue, *f.*

Tambour, tăm'-bŭr, *s.* Nährahmen, *m.*; tambour-work, *s.* Stickerei, *f.*

Tame, tāme, *adj.* -ly, *adv.* zahm; – *v. a.* zähmen.

Tameable, tāme'-ă-bl, *adj.* zähmbar.

Tameless, tāme'-lĕs, *adj.* unbezähmt.

Tameness, tāme'-nĕs, *s.* Zahmheit, *f.*

Tamer, tā'-mŭr, *s.* Bezähmer, *m.*

Tamkin, tăm'-kĭn, *s.* Stöpſel, *m.*

Tamper, tăm'-pŭr, *v. a.* Arzenei gebrauchen; ſich abgeben; beſtechen.

Tan, tăn, *s.* Lohe, *f.*; – *v. a.* mit Lohe gerben; tan-house, *s.* Gerberei, *f.*

Tang, tăng, *s.* Nachgeſchmack; Stachel; Schall, *m.*; – *v. n.* tönen. [barkeit, *f.*

Tangibility, tăn-jĕ-bĭl'-ĕ-tē, *s.* Fühl-

Tangible, tăn'-jĕ-bl, *adj.* berührbar, fühlbar.

Tangle, tăng'-gl, *v. a.* verwickeln; verſtricken; – *v. n.* verwickelt ſeyn; – *s.* Verwickelung, *f.*; Knoten, *m.*

Tank, tăngk, *s.* Teich, *m.*

Tankard, tăngk'-ŭrd, *s.* Trinkkanne, *f.*

Tanner, tăn'-nŭr, *s.* Lohgerber, *m.*

Tannery, tăn'-nŭr-ē, *s.* Gerberei, *f.*

Tantamount, tănt'-ă-mŏunt, *adj.* gleichgeltend; – *s.* gleicher Werth, *m.*

Tantivy, tăn'-tĭv-ē, *adv.* ſpornſtreichs.

Tap, tăp, *s.* gelinder Schlag, Zapfen (an einem Faſſe), *m.*; Schenkſtube, *f.*; – *v. a.* leicht berühren; anzapfen; tap-room, *s.* Schenkſtube, *f.* [ſtock, *m.*

Taper, tā'-pŭr, *s.* Wachskerze, *f.*; Wachs-

Tapestry, tăps'-trē (tăp'-ĕs-trē), *s.* Tapete, *f.*; tapestry-maker, *s.* Tapezirer, *m.*

Tapet, tăp'-ĕt, *s.* Teppich, *m.*

Tapster, tăp'-stŭr, *s.* Kellner, *m.*

Tar, tăr, *s.* Theer; Matroſe, *m.*; – *v. a.* theeren. [rung, *f.*

Tardation, tăr-dā'-shŭn, *s.* Verzögerung,

Tardiness, tăr'-dē-nĕs, Tardity, tăr'-dē-tē, *s.* Langſamkeit, *f.*

Tardy, tăr'-dē, *adj.* -ily, *adv.* langſam; ſpät; – *v. a.* verzögern.

Tare, tāre, *s.* Wicke, *f.*

Tariff, tăr'-ĭf, *s.* Zollverzeichniß, *n.*

Tarn, tărn, *s.* Moraſt, *m.*

Tarnish, tăr'-nĭsh, *v. a.* beſchmutzen; – *v. n.* den Glanz verlieren. [rung, *f.*

Tarriance, tăr'-rē-ănse, *s.* Verzögerung,

Tarrier, tăr'-rē-ŭr, *s.* Dachshund, *m.*

Tarry, tăr'-rē, *v. n. & a.* zaudern.

Tart, tărt, *s.* Torte, *f.*; – *adj.* -ly, *adv.* herbe. [*f.*

Tartness, tărt'-nĕs, *s.* Säure; Schärfe,

Task, tăsk, *s.* Tagewerk, *n.*; Beſchäftigung, *f.*; – *v. a.* beläſtigen.

Tasker, tăsk'-ŭr, *s.* Werkmeiſter, *m.*

Tassel, tăs'-sĕl, *s.* Quaſte, *f.*

Tastable, tăst'-ă-bl, *adj.* ſchmackhaft.

Taste, tāste, *v. a. & n.* koſten; verſuchen; Geſchmack haben; – *s.* Koſten, *n.*; Geſchmack; Verſuch, *m.*

Tasted, tāste'-ĕd, Tasteful, tāste'-fŭl, *adj.* ſchmackhaft.

Tasteless, tāste'-lĕs, *adj.* geſchmacklos.

Tastelessness, tāste'-lĕs-nĕs, *s.* Geſchmackloſigkeit, *f.* [glas, *n.*

Taster, tāst'-ŭr, *s.* Koſter, *m.*; Schnapps-

Tatter, tăt'-tŭr, *v. a.* zerlumpen; – *s.* Lumpen, *m.* [ſchwätz, *n.*

Tattle, tăt'-tl, *v. n.* ſchwatzen; – *s.* Ge-

Tattler, tăt'-tl-ŭr, *s.* Schwätzer, *m.*
Tattoo, tăt'-tōō, *s.* Zapfenſtreich, *m.*
Tattow, tăt-tō', *v. a.* tättowiren.
Taunt, tânt, *v. a.* ſchmähen, ſticheln; – *s.* Stichelei, *f.*
Taunter, tânt'-ŭr, *s.* Stichler, *m.*
Tauntiness, tânt'-ē-nĕs, *s.* Schmähſucht, *f.*
Tauntingly, tânt'-ĭng-lē, *adv.* ſpöttiſch.
Tavern, tăv'-ŭrn, Tavern-keeper, tăv'-ŭrn-kēēp-ŭr, *s.* Weinſchenke, *f.*; Weinſchenk, *m.* [zend.
Tawdry, tâw'-drē, *adj.* flitternd; glän-
Tawer, tâw'-ŭr, *s.* Weißgerber, *m.*
Tawniness, tâw'-nē-nĕs, *s.* Lohfarbe, *f.*
Tawny, tâw'-nē, *adj.* lohfarbig.
Tax, tăks, *s.* Steuer, *f.*; Tadel, *m.*; – *v. a.* mit Steuern belegen; tadeln.
Taxable, tăks'-ă-bl, *adj.* einer Steuer unterworfen. [Anklage, *f.*
Taxation, tăks-ă'-shŭn, *s.* Schatzung;
Taxer, săks'-ŭr, *s.* Schatzer, *m.*
Tax-gatherer, tăks'-gă*TH*-ŭr-ŭr, *s.* Steuereinnehmer, *m.*
Taylor, tă'-lŭr, *s.* Tailor.
Tea, tē, *s.* Thee, *m.*; tea-canister, *s.* Theebüchſe, *f.*; tea-cup, *s.* Theetaſſe, *f.*; tea-kettle, *s.* Theekeſſel, *m.*; tea-party, *s.* Theegeſellſchaft, *f.*; tea-pot, *s.* Theekanne, *f.*; tea-saucer, *s.* Untertaſſe, *f.*
Teach, tētsh, *v. a. ir.* lehren.
Teachable, tētsh'-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* gelehrig. [Gelehrigkeit, *f.*
Teachableness, tētsh'-ă-bl-nĕs, *s.*
Teacher, tētsh'-ŭr, *s.* Lehrer; Prediger, *m.*
Tead, tēde, *s.* Fackel, *f.*
Team, tēme, *s.* Geſpann, *n.*; – *v. a.*
Tear, tēre, *s.* Thräne, *f.* [anſchirren.
Tear, târe, *v. a. ir.* zerreißen; zerfleiſchen; – *v. n.* wüthen; – *s.* Riß, *m.*
Tearer, tă'-rŭr, *s.* Polterer, *m.*
Tearful, tēre'-fŭl, *adj.* weinend.
Tearless, tēre'-lĕs, *adj.* thränenlos.
Teat, tēte, *s.* Zitze, *f.*
Teaze, tēze, *v. n.* kardätſchen; quälen.
Technical, tĕk'-nē-kăl, *adj.* –ly, *adv.* kunſtmäßig. [kunde, *f.*
Technology, tĕk-nŏl'-ŏ-jē, *s.* Gewerb-
Teehy, tētsh'-ē, *adj.* mürriſch.
Tedder, tĕd'-dŭr, *s.* Spannſeil, *n.*; Spielraum, *m.*; – *v. a.* feſſeln (Pferde); *fig.* einſchränken. [ſtig.
Tedious, tē'-dē-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* läſ-
Tediousness, tē'-dē-ŭs-nĕs, *s.* Läſtigkeit, *f.*

Teem, tēēm, *v. n.* ſchwanger ſeyn; voll ſeyn; – *v. a.* gebären; einſchenken.
Teemer, tēēm'-ŭr, *s.* Schwangere, *f.*
Teemful, tēēm'-fŭl, *adj.* ſchwanger.
Teeming, tēēm'-ĭng, *adj.* fruchtbar.
Teemless, tēēm'-lĕs, *adj.* unfruchtbar.
Teen, tēēn, *s.* Gram, *m.*; – *v. n.* reizen.
Teeth, tēēth, *s. pl.* Zähne, *pl.*; – *v. n.* zahnen. [chern, *n.*
Tehhe, tē-hē', *v. n.* kichern; – *s.* Ki-
Teil-tree, tēle'-trēē, *s.* Linde, *f.*
Teint, tînt, *s.* Farbe, *f.*
Telary, tēl'-ă-rē, *s.* Spinngewebe, *n.*
Tell, tĕl, *v. a. n. & ir.* ſagen; erzählen; plaudern; I can –, ich weiß; I cannot –, ich weiß nicht.
Teller, tĕl'-lŭr, *s.* Erzähler, *m.*
Temerarious, tĕm-ŭr-ă'-rē-ŭs, *adj.* tollkühn. [heit, *f.*
Temerity, tē-mĕr'-ē-tē, *s.* Verwegen-
Temper, tĕm'-pŭr, *v. a.* vermiſchen; mildern; beherrſchen; – *s.* Miſchung; Mäßigung; Gemüthsſtimmung, *f.*
Temperament, tĕm'-pĕr-ă-mĕnt, *s.* Temperament, *n.* [keit, *f.*
Temperance, tĕm'-pĕr-ănse, *s.* Mäßig-
Temperate, tĕm'-pĕr-āte, *adj.* –ly, *adv.* mäßig. [Mäßigkeit, *f.*
Temperateness, tĕm'-pĕr-āte-nĕs, *s.*
Temperature, tĕm'-pĕr-ă-tūre, *s.* Mäßigkeit, Milde, *f.*
Tempest, tĕm'-pĕst, *s.* Sturm, Sturmwind, *m.*; – *v. a.* beſtürmen.
Tempestivity, tĕm-pĕs-tĭv'-ē-tē, *s.* rechte Zeit, *f.* [–ly, *adv.* ſtürmiſch.
Tempestuous, tĕm-pĕs'-tshū-ŭs, *adj.*
Tempestuousness, tĕm-pĕs'-tshū-ŭs-nĕs, *s.* Ungeſtüm, *n.*
Temple, tĕm'-pl, *s.* Tempel, *m.*
Temporal, tĕm'-pō-răl, *adj.* –ly, *adv.* zeitlich; weltlich.
Temporalness, tĕm'-pō-răl-nĕs, *s.* Zeitlichkeit, Weltlichkeit, *f.*
Temporaneous, tĕm-pō-rā'-nē-ŭs, Temporary, tĕm'-pō-rā-rē, *adj.* zeitlich, vergänglich.
Temporariness, tĕm'-pō-rā-rē-nĕs, *s.* Vergänglichkeit, *f.* [*s.* Zaudern, *n.*
Temporization, tĕm-pō-rē-zā'-shŭn,
Temporize, tĕm'-pō-rize, *v. n.* zögern; nachgeben. [ler; Zauderer, *m.*
Temporizer, tĕm'-pō-rī-zŭr, *s.* Schmeich-
Tempt, tĕmt, *v. a.* reizen; verſuchen.
Temptation, tĕm-tā'-shŭn, *s.* Verſuchung, *f.*

Tempter, tĕm'-tŭr, *s.* Verführer, *m.*
Temptress, tĕm'-trĕs, *s.* Verführerinn, *f.*
Temulency, tĕm'-ū-lĕn-sĕ, *s.* Trunkenheit, *f.*
Temulent, tĕm'-ū-lĕnt, *adj.* betrunken.
Ten, tĕn, *adj.* zehn; – *s.* Zehn, *f.*
Tenable, tĕn'-ā-bl, *adj.* haltbar.
Tenacious, tĕ-nā'-shŭs, *adj.* anhangend; getreu (vom Gedächtniſſe).
Tenaciousness, tĕ-nā'-shŭs-nĕs, Tenacity, tĕn-năs'-sĕ-tĕ, *s.* Anhänglichkeit, *f.*
Tenancy, tĕn'-ăn-sĕ, *s.* Pacht, *m.*
Tenant, tĕn'-ănt, *s.* Pachter; Bewohner, *m.*; – *v. a.* pachten. [wohnt.
Tenantless, tĕn'-ănt-lĕs, *adj.* unbe-
Tend, tĕnd, *v. a.* warten, pflegen; dienen; zielen. [Dienerſchaft; Pflege, *f.*
Tendance, tĕn'-dănse, *s.* Erwartung;
Tendence, tĕn'-dĕnse, Tendency, tĕn'-dĕn-sĕ, *s.* Richtung, *f.*
Tender, tĕn'-dŭr, *adj.* –ly, *adv.* weich; zart; zärtlich; – *v. a.* anbieten; ſchätzen; – *s.* Anerbieten, *n.*; Achtung, *f.*
Tenderness, tĕn'-dŭr-nĕs, *s.* Zartheit; Zärtlichkeit, *f.*
Tendon, tĕn'-dŭn, *s.* Sehne, *f.*
Tendril, tĕn'-drĭl, *s.* Ranken, *m.*
Tenebrious, tĕ-nē'-brē-ŭs, *adj.* dunkel. [ſterniß, *f.*
Tenebrosity, tĕn-ĕ-brŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Finſ-
Tenebrous, tĕn'-ĕ-brŭs, *adj.* dunkel, finſter.
Tenement, tĕn'-ĕ-mĕnt, *s.* Pacht, *m.*
Tenerity, tĕ-nĕr'-ĕ-tĕ, *s.* Zartheit, *f.*
Tenet, tĕn'-nĕt, *s.* Grundſatz, *m.*
Tenfold, tĕn'-fōld, *adj.* zehnfältig.
Tennis, tĕn'-nĭs, *s.* Ballſpiel, *n.*
Tenour, tĕn'-nŭr, *s.* Fortgang, *m.*; Beſchaffenheit, *f.*; Inhalt; Tenor, *m.*
Tense, tĕnse, *adj.* ſtraff. [*f.*
Tenseness, tĕnse'-nĕs, *s.* Straffheit,
Tensible, tĕn'-sĕ-bl, Tensile, tĕn'-sĭl, *adj.* dehnbar.
Tension, tĕn'-shŭn, *s.* Spannung, *f.*
Tent, tĕnt, *s.* Zelt, *n.*; Wohnung, *f.*; – *v. n.* unter einem Zelte wohnen
Tentation, tĕn-tā'-shŭn, *s.* Verſuch, *m.*
Tentative, tĕn'-tā-tĭv, *adj.* verſuchend. – *s.* Verſuch, *m.* [*n.* ſich ſtrecken.
Tenter, tĕn'-tŭr, *v. a.* ſpannen; – *v.*
Tenth, tĕnth, *adj.* zehnte; –ly, *adv.* zehntens. [heit, *f.*
Tennity, tĕ-nŭ'-ĕ-tĕ, *s.* Dünne, Klein-
Tenuous, tĕn'-nū-ŭs, *adj.* dünn; gering.
Tenuousness, tĕn'-nū-ŭs-nĕs, *s.* Schwäche, Kleinheit, *f.*
Tepid, tĕp'-ĭd, *adj.* laulich.
Tepidity, tĕ-pĭd'-ĕ-tĕ, *s.* Laulichkeit, *f.*
Terebrate, tĕr'-rĕ-brāte, *v. a.* durchbohren. [dreifach.
Tergeminous, tĕr-jĕm'-ĕ-nŭs, *adj.*
Tergiversate, tĕr-jĕ-vĕr'-sāte, *v. a.* Ausflüchte machen. [*s.* Ausflucht, *f.*
Tergiversation, tĕr-jĕ-vĕr-sā'-shŭn,
Term, tĕrm, *s.* Grenze; Bedingung; Friſt; Studienzeit, *f.*; – *v. a.* nennen, benennen. [zanksüchtig.
Termagant, tĕr'-mā-gănt, *adj.* lärmend,
Terminate, tĕr'-mĕ-nāte, *v. a.* begrenzen; – *v. n.* ſich endigen.
Termination, tĕr-mĕ-nā'-shŭn, *s.* Einſchränkung; Grenze, *f.*
Termless, tĕrm'-lĕs, *adj.* grenzenlos.
Termly, tĕrm'-lĕ, *adv.* friſtweiſe.
Tarrace, tĕr'-răs, *s.* Terraſſe, *f.*; – *v. a.* erhöhen.
Terreous, tĕr'-rē-ŭs, Terrestrious, tĕr-rĕs'-trē-ŭs, Terrestrial, tĕr-rĕs'-trē-ăl, *adj.* irdiſch; irden.
Terrible, tĕr'-rĕ-bl, *adj.* –bly, *adv.* fürchterlich. [barkeit, *f.*
Terribleness, tĕr'-rĕ-bl-nĕs, *s.* Furcht-
Terrier, tĕr'-rē-ŭr, *s.* Dachshund, *m.*
Terrifick, tĕr-rĭf'-fĭk, *adj.* fürchterlich.
Terrify, tĕr'-rĕ-fī, *v. a.* erſchrecken.
Territory, tĕr'-rĕ-tŭr-ĕ, *s.* Gebiet, *n.*
Terrour, tĕr'-rŭr, *s.* Schrecken, *m.*
Terse, tĕrse, *adj.* glatt, nett.
Test, tĕst, *s.* Schmelztiegel, *m.*; Prüfung; Beurtheilung, *f.* [Wille, *m.*
Testament, tĕs'-tă-mĕnt, *s.* letzter
Testation, tĕs-tā'-shŭn, *s.* Zeugniß, *n.*
Testator, tĕs-tā'-tŭr, *s.* Erblaſſer, *m.*
Testatrix, tĕs-tā'-trĭks, *s.* Erblaſſerinn,
Tested, tĕst'-ĕd, *adj.* geprüft. [*f.*
Testification, tĕs-tĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.* Bezeugung, *f.*
Testificator, tĕs-tĕ-fĕ-kā'-tŭr, Testifier, tĕs'-tĕ-fī-ŭr, *s.* Zeuge, *m.*
Testify, tĕs'-tĕ-fī, *v. a.* bezeugen.
Testimonial, tĕs-tĕ-mō'-nē-ăl, *s.* Zeugniß, *n.* [– *v. a.* bezeugen.
Testimony, tĕs'-tĕ-mŭn-ĕ, *s.* Zeugniß,
Testiness, tĕs'-tĕ-nĕs, *s.* Eigenſinn, *m.*
Testy, tĕs'-tĕ, *adj.* –ily, *adv.* mürriſch.
Tetchy, tĕtsh'-ĕ, *adj.* eigenſinnig.
Tether, tĕTH'-ŭr, *s.* Spannſeil, *n.*; Spielraum; Wirkungskreis, *m.*; – *v. a.* anbinden.

Tetrical, tĕt'-rĕ-kăl, *adj.* mürriſch.
Tetricalness, tĕt'-rĕ-kăl-nĕs, *s.* mürriſches Weſen, *n.* [*v. a.* grindig machen.
Tetter, tĕt'-tŭr, *s.* Schorf, Grind, *m.*; –
Tew, tū, *s.* Steff, Bauſteff, *m.*
Tew, tū, *v. a.* bearbeiten, gerben.
Tewtaw, tū'-tâw, *v. a.* (Hanf) brechen.
Text, tĕkst, *s.* Text, *m.*
Texture, tĕks'-tshŭre, *s.* Gewebe, *n.*
Than, THăn, *adv.* als.
Thane, *thâne*, *s.* Freiherr, *m.*
Thank, *thăngk*, *v. a.* danken.
Thank, *thăngk*, Thanks, *thăngks*, *s. pl.* Dank, *m.*; to give thanks, Dank ſagen. [dankbar.
Thankful, *thăngk'-fŭl*, *adj.* –ly, *adv.*
Thankfulness, *thăngk'-fŭl-nĕs*, *s.* Dankbarkeit, *f.* [bar.
Thankless, *thăngk'-lĕs*, *adj.* undank-
Thanklessness, *thăngk'-lĕs-nĕs*, *s.* Undankbarkeit, *f.* [Dankſagung, *f.*
Thanksgiving, *thăngks-giv'-ĭng*, *s.*
Tharm, *thârm*, *s.* Gedärm, *n.*
That, THât, *pron.* welcher, welche, welches; der, die, das; jener, jene, jenes; – *conj.* damit; in –, weil.
Thatch, *thătsh*, *s.* Dachſtroh, *n.*; – *v. a.* mit Stroh decken. [wetter, *n.*
Thaw, *thâw*, *v. n.* thauen; – *s.* Thau-
The, THĕ, *art.* der, die, das, den; je, deſto; –less, um ſo weniger.
Theatre, *thē'-ă-tŭr*, *s.* Schaubühne, *f.*
Theatrical, *thē-ăt'-trĕ-kăl*, Theatrick, *thē-ăt'-trĭk*, *adj.* bühnenmäßig.
Theft, *thĕft*, *s.* Diebſtahl, *m.*
Their, THâre, *pron.* ihr, ihre.
Theirs, THâre'z, *pron.* ihr, ihre, der
Them, THĕm, *pron.* ſie, ihnen. [ihrige.
Theme, *thēme*, *s.* Aufgabe, *f.*
Themselves, THĕm'-sĕlv'z, *pron. pl.* ſie ſelbſt, ſich ſelbſt.
Then, THĕn, *adv.* dann, alsdann, damals; now and –, dann und wann.
Thence, THĕnse, *adv.* von da; von der Zeit an.
Thenceforth, THĕnse'-fôr*th*, Thenceforward, THĕnse-fôr'-wărd, *adv.* von der Zeit an.
Theologer, *thē-ŏl'-lō-jŭr*, Theologian, *thē-ō-lō'-jē-ăn*, Theologue, *thē'-ō-lŏg*, *s.* Gottesgelehrter, *m.*
Theological, *thē-ō-lŏd'-jē-kăl*, *adj.* –ly, *adv.* theologiſch. [lehrtheit, *f.*
Theology, *thē-ŏl'-lō-jē*, *s.* Gottesge-
Theorem, *thē'-ō-rĕm*, *s.* Lehrſatz, *m.*
Theoretical, *thē-ō-rĕt'-tē-kăl*, Theoretick, *thē-ō-rĕt'-ĭk*, Theorical, *thē-ŏr'-ē-kăl*, Theorick, *thē-ŏr'-ĭk*, *adj.* –cally, *adv.* theoretiſch.
Theory, *thē'-ō-rē*, *s.* Betrachtung, *f.*
There, THâre, *adv.* da, dort, dahin; –is, –are, es iſt, es gibt; thereabout, thereabouts, *adv.* in der Gegend, ungefähr ſo viel; thereafter, *adv.* darnach; thereat, *adv.* darüber; thereby, *adv.* dadurch; therefore, *adv.* daher; folglich; therefrom, *adv.* davon, daraus; therein, *adv.* darin; thereinto, *adv.* darein; thereof, *adv.* davon; deſſen; thereon, *adv.* darauf, daran; thereout, *adv.* daraus; thereto, thereunto, *adv.* dazu; thereunder, *adv.* darunter; thereupon, *adv.* dem zufolge, ſogleich; therewith, *adv.* damit ſogleich; therewithal, *adv.* damit; außerdem; zugleich.
Thew, *thū*, *s.* Betragen, *n.*
They, THâ, *pron.* ſie; diejenigen.
Thick, *thĭk*, *adj.* & *adv.* or –ly, *adv.* dick; dicht; häufig; thick-headed, *adj.* dickköpfig; thick-witted, *adj.* dummköpfig.
Thicken, *thĭk'-k'n*, *v. a.* verdichten; ſtärken; vermehren; – *v. n.* dick, trübe werden; zunehmen.
Thicket, *thĭk'-ĕt*, *s.* Dickicht, *n.*
Thickish, *thĭk'-ĭsh*, *adj.* ein wenig dick.
Thickness, *thĭk'-nĕs*, *s.* Dicke, *f.*
Thief, *thēef*, *s.* Dieb, *m.*; Räuber (am Lichte), *m.*
Thieve, *thēev*, *v. n.* ſtehlen.
Thievery, *thēev'-ŭr-ē*, *s.* Diebſtahl, *m.*
Thievish, *thēev'-ĭsh*, *adj.* –ly, *adv.* diebiſch; heimlich.
Thigh, *thī*, *s.* Lende, *f.*
Thimble, *thĭm'-bl*, *s.* Fingerhut, *m.*
Thin, *thĭn*, *adj.* & *adv.* or –ly, *adv.* dünn; licht; leicht; mager; – *v. a.* lichten; verdünnen.
Thine, THĪne, *pron.* dein, deinig.
Thing, *thĭng*, *s.* Ding, *n.*
Think, *thĭngk*, *v. a.* & *n. ir.* denken; überdenken; wofür halten; to–of, an etwas denken.
Thinker, *thĭngk'-ŭr*, *s.* Denker, *m.*
Thinking, *thĭngk'-ĭng*, *s.* Nachdenken, *n.*
Thinness, *thĭn'-nĕs*, *s.* Wenigkeit, *f.*
Third, *thûrd*, *adj.* dritte; – *s.* Drittel *n.*; –ly, *adv.* drittens.
Thirl, *thûrl*, *v. a.* bohren.

Thirst, *thûrst*, *s.* Durſt, *m.*; – *v. n.* dürſten.
Thirstiness, *thûrst'-ê-nês*, *s.* Durſtigkeit, *f.*
Thirsty, *thûrst'-tê*, *adj.* -ily, *adv.* durſtig.
Thirteen, *thûr'-têên*, *adj.* dreizehn.
Thirteenth, *thûr-têênth'*, *adj.* dreizehnte; -ly, *adv.* zum dreizehnten.
Thirtieth, *thûr'-tê-êth*, *adj.* dreißigſte.
Thirty, *thûr'-tê*, *adj.* dreißig.
This, THîs, *pron.* dieſer, dieſe, dieſes.
Thistle, *thîs'-sl*, *s.* Diſtel, *f.*
Thither, THîTH'-ûr, *adv.* dorthin, dahin.
Thitherto, THîTH'-ûr-tô, *adv.* bis dahin.
Thitherward, THîTH'-ûr-wârd, *adv.* dahinwärts.
Tho, THô, *conj.* dann, alsdann.
Tho', THô, *conj. s.* Though.
Thole, *thôle*, *v. n.* verweilen, ſich gedulden.
Thong, *thông*, *s.* Riemen, *m.*
Thorn, *thôrn*, *s.* Dorn; Stachel, *m.*
Thorny, *thôr'-nê*, *adj.* dornig.
Thorough, *thûr'-rô*, *prp.* durch; vermittelſt; – *adj.* völlig; -ly, *adv.* gänzlich, durchaus.
Those, THôze, *pron.* diejenigen.
Thou, THôû, *pron.* du; – *v. a.* duzen.
Though, THô, *conj.* obſchon, freilich; as –, als ob.
Thought, *thâwt*, *s.* Gedanke; Begriff, *m.*; Meinung; Erwartung, *f.*
Thoughtful, *thâwt-fûl*, *adj.* -ly, *adv.* nachdenkend, tiefſinnig.
Thoughtfulness, *thâwt'-fûl-nês*, *s.* Tiefſinnigkeit, *f.*
Thoughtless, *thâwt'-lês*, *adj.* -ly, *adv.* gedankenlos; nachläſſig.
Thoughtlessness, *thâwt'-lês-nês*, *s.* Gedankenloſigkeit, *f.*
Thousand, *thôû'-zând*, *adj.* tauſend.
Thousandth, *thôû'-zândth*, *adj.* tauſendſte.
Thrall, *thrâwl*, *s.* Sklave, *m.*; Leibeigenſchaft, *f.*
Thrash, *thrâsh*, *v. a.* dreſchen.
Thrasher, *thrâsh'-ûr*, *s.* Dreſcher, *m.*
Thrashing-floor, *thrâsh'-îng-flôre*, *s.* Dreſchtenne, *f.*
Thrave, *thrâve*, *s.* Trift, *f.*
Thread, *thrêd*, *s.* Faden, *m.*; – *v. a.* einfädeln.
Thready, *thrêd'-dê*, *adj.* faſerig.
Threat, *thrêt*, *s.* Drohung, *f.*; – *v. a.* drohen.
Threaten, *thrêt'-tn*, *v. a.* drohen.
Threatener, *thrêt'-tn-ûr*, *s.* Droher, *m.*
Threateningly, *thrêt'-tn-îng-lê*. Threatingly, *thrêt'-îng-lê*, *adv.* drohend.
Threatful, *thrêt'-fûl*, *adj.* drohend.
Three, *thrêê*, *adj.* drei; three-forked, *adj.* dreizinkig.
Threefold, *thrêê'-fôld*, *adj.* dreifach.
Three-penny, *thrêp'-ên-ê*, *adj.* gemein, gering.
Three-score, *thrêê'-skôre*, *adj.* dreimal zwanzig.
Thresh, *thrêsh*, *s.* Thrash.
Threshold, *thrêsh'-hôld*, *s.* Schwelle, *f.*
Thrice, *thrîse*, *adv.* dreimal.
Thrid, *thrîd*, *s.* Faden, *m.*; – *v. a.* durchfädeln.
Thrift, *thrîft*, *s.* Gewinn, *m.*; Sparſamkeit, *f.*
Thriftiness, *thrîft'-ê-nês*, *s.* Sparſamkeit, *f.*
Thriftless, *thrîft'-lês*, *adj.* verſchwenderiſch.
Thrifty, *thrîft'-ê*, *adj.* -ily, *adv.* ſparſam; wirthſchaftlich.
Thrill, *thrîl*, *v. a.* bohren; durchdringen; – *v. n.* ſchaudern.
Thrist, *thrîst*, *s.* Durſt, *m.*
Thristy, *thrîst'-ê*, *adj.* durſtig.
Thrive *thrîve*, *v. n. ir.* gedeihen; zunehmen.
Thriver, *thrî'-vûr*, *s.* Glückskind, *n.*
Thrivingly, *thrî'-vîng-lê*, *adv.* glücklich.
Throat, *thrôte*, *s.* Schlund, *m.*; Gurgel, *f.*
Throb, *thrôb*, *v. n.* pochen, klopfen.
Throes, *thrôze*, *s.* Geburtsſchmerzen, *m. pl.*; Geburt, *f.*
Throne, *thrône*, *s.* Thron, *m.*; – *v. a.* auf den Thron ſetzen.
Throng, *thrông*; *s.* Gedränge, *n.*; – *v. a. & n.* drängen, ſich drängen.
Thropple, *thrôp'-pl*, *s.* Kehle, *f.*
Throttle, *thrôt'-tl*, *s.* Kehle, *f.*; – *v. a.* erdroſſeln.
Through, *thrôô*, *prp. & adv.* durch.
Throughly, *thrôô'-lê*, *adv.* durchaus.
Throughout, *thrôô-ôût'*, *prp. & adv.* ganz durch; durchaus.
Throw, *thrô*, *v. a. & n. ir.* werfen; hinwerfen, umwerfen; würfeln; drechſeln; – *s.* Wurf, *m.*; Anſtrengung, *f.*
Thrust, *thrûst*, *v. a. & n.* ſtoßen; drängen; ſich aufdringen; durſten; – *s* Stoß, Angriff; Durſt, *m.*
Thumb, *thûm*, *s.* Daumen, *m.*; thumb-latch, *s.* Thürklinke, *f.*
Thump, *thûmp*, *s.* Schlag, Stoß, *m.*; – *v. a.* ſchlagen.
Thunder, *thûn'-dûr*, *s.* Donner, *m.*; –

v. a. & n. donuern; thunder-bolt, *s.* Donnerkeil, *m.*; thunder-clap, *s.* Donnerſchlag, *m.*

Thunder-strike, *thün'*-dür-strike, *v. a. ir.* in Erſtaunen ſetzen.

Thunder-struck, *thün'*-dür-struk, *adj.* vom Donner getroffen.

Thunderer, *thün'*-dür-ür, *s.* Donnerer, *m.*

Thunderous, *thün'*-dür-üs, *adj.* donnernd.

Thurification, *thü*-rïf-fé-ké'-shün, *s.* Räuchern, *n.*

Thursday, *thürz'*-dä, *s.* Donnerſtag, *m.*

Thus, THüs, *adv.* ſo, alſo.

Thwak, *thwäk*, *v. a.* ſchlagen, prügeln; – *s.* Schlag, *m.*

Thwart, *thwärt*, *adj.* ſchräg, quer; – *v. a. & n.* durchkreuzen; ſich widerſetzen.

Thwartingly, *thwärt'*-ing-lé, Thwartly, *thwärt'*-lé, *adv.* in die Quere.

Thwartways, *thwärt'*-wäze, *adj.* quer.

Thy, THï, *pron.* dein, deine.

Thyme, time, *s.* Thymian, *m.*

Thyſelf, THï-sélf', *pron.* du ſelbſt, ſelbſt, dich, dir.

Tice, tïse, *v. a.* locken, ködern.

Tick, tik, *s.* Rechnung, *f.*; Credit, *m.*; Schafbock, *f.*; – *v. n.* auf Rechnung nehmen.

Ticket, tik'-ït, *s.* Zettel, *m.*; Lotterieloos, *n.*; – *v. a.* bezeichnen.

Tickle, tik'-kl, *v. a.* kitzeln; – *adj.* wackelig.

Ticklish, tik'-kl-ïsh, *adj.* kitzelig; bedenklich.

Tid, tid, *adj.* zart.

Tidbit, tid'-bït, *s.* Leckerbiſſen, *m.*

Tidder, tid'-dür, Tiddle, tid'-dl, *v. a.* verzärteln.

Tide, tïde, *s.* Zeit; Ebbe und Fluth, *f.*; – *v. n.* ſich ergießen, anſchwellen.

Tidiness, tï'-dé-nés, *s.* Nettigkeit, *f.*

Tidings, tï'-dingz, *s. pl.* Nachrichten, *f. pl.*

Tidy, tï'-dé, *adj.* -ily, *adv.* bequem; nett.

Tie, tï, *v. a.* binden; knüpfen; vereinigen; verpflichten; – *s.* Knoten, *m.*; Schleife, *f.*

Tier, tï'-ür, *s.* Reihe, Linie, *f.*

Tiff, tif, *s.* Trunk, Schluck, *m.*; Schmollen, *n.*; – *v. n.* ſchmollen.

Tiger, tï'-gür, *s.* Tiger, *m.*

Tight, tïte, *adj.* -ly, *adv.* knapp; derb.

Tighten, tï'-tn, *v. a.* feſt machen, enger machen.

Tightness, tïte'-nés, *s.* Nettigkeit; Beklemmung, *f.*

Tigress, tï'-grés, *s.* Tigerinn, *f.*

Tigrish, tï'-grïsh, *adj.* tigerartig.

Tile, tïle, *s.* Ziegel, *m.*; – *v. a.* mit Ziegeln bedecken; tile-kiln, *s.* Ziegelſcheune, *f.*; tile-maker, *s.* Ziegelbrenner, *m.*

Tiling, tï'-ling, *s.* Ziegeldecken; Ziegeldach, *n.*

Till, tïll, *prp. & adv.* bis; – *v. a.* ackern; zubereiten.

Tillage, tïl'-lïdge, *s.* Ackern, *n.*

Tiller, tïl'-lür, *s.* Ackermann, *m.*; Schieblade, *f.*; Steuerruder, *n.*

Tillyfally, tïl'-lé-fäl'-lé, Tillyvalley, tïl'-lé-väl'-lé, *int.* Thorheit! Poſſen!

Tilman, tïl'-män, *s.* Ackermann, *m.*

Tilt, tïlt, *s.* Zelt, Obdach, *n.*; Bedeckung, *f.*; Stoß, *m.*; – *v. a.* ſtechen, ſtoßen; umſtürzen; – *v. n.* turnieren; ſchwanken; überſchlagen.

Tilth, tïl*th*, *s.* Pflügen, *n.*; Ackerbau, *m.*

Timber, tim'-bür, *s.* Bauholz, *n.*; Bauſtoff, *m.*; – *v. a.* zimmern, bauen.

Time, time, *s.* Zeit, *f.*; Tonmaß, *n.*; Zwiſchenraum, *m.*; rechte Zeit, *f.*; – *v. a.* nach der Zeit abmeſſen, zur gehörigen Zeit thun; any–, jemals; at times, zuweilen; by times, zu rechter Zeit; zu Zeiten; for a –, eine Zeit lang; many times, vielmals; many a –, häufig; in –, zu rechter Zeit; nach und nach; out of –, zur Unzeit; when–was, vormals; when–shall be, in Zukunft.

Timeful, time'-fül, *adj.* zeitig.

Timeless, time'-lés, *adj.* -ly, *adv.* unzeitig.

Timeliness, time'-lé-nés, *s.* gelegene Zeit, *f.*

Timely, time'-lé, *adj. & adv.* zeitig.

Timid, tim'-id, *adj.* furchtſam.

Timidity, té-mid'-é-té, *s.* Furchtſamkeit, *f.*

Timorous, tim'-ür-üs, *adj.* -ly, *adv.* furchtſam, ängſtlich.

Timorousness, tim'-ür-üs-nés, *s.* Aengſtlichkeit, *f.*

Timous, tï'-müs, *adj.* zeitig.

Tin, tin, *s.* Zinn; Blech, *n.*; – *v. a.* verzinnen; tin-man, *s.* Zinngießer; Klempner, *m.*

Tinct, tingkt, *s.* Farbe, *f.*; – *v. a.* färben.

Tincture, tingk'-tshüre, *s.* Anſtrich, *m.*; Tinctur, *f.*

Tind, tind, *v. a.* anzünden.

Tinder, tin'-dür, *s.* Zunder, *m.*; tinder-box, *s.* Feuerzeug, *n.*

Tine, tine, *s.* Zacken, *m.*; Verlegenheit, *f.*; – *v. a.* anzünden; zumachen; – *v. n.* wüthen.

Tinge, tĭnje, *v. a.* eintunken, färben.
Tingl, tĭng'-gl, *v. n.* klingen, ſchallen.
Tink, tĭngk, *v. n.* klingen, klimpern.
Tinkle, tĭngk'-kl, *v. n.* klingen, klin-
Tinsel, tĭn'-sĭl, *s.* Flittergold, *n.* [geln.
Tint, tĭnt, *s.* Farbe, *f.*
Tiny, tī-nē, *adj.* klein, winzig.
Tip, tĭp, *s.* Spitze, *f.*; Ende, *n.*; – *v. a.* eine Spitze anſetzen, beſchlagen.
Tipple, tĭp'-pl, *s.* Getränk, *n.*; – *v. n.* trinken.
Tippler, tĭp'-pl-ŭr, *s.* Zecher, *m.*
Tipsy, tĭp'-sē, *adj.* berauſcht.
Tire, tīre, *s.* Reihe, *f.*; Kopfputz, *m.*; Geräth, *n.*; – *v. a.* ermüden; zieren; – *v. n.* müde werden; tire-woman, *s.* Putzmacherinn, *f.*
Tired, tīre'd, *adj.* müde.
Tiredness, tīre'd'-nĕs, *s.* Müdigkeit, *f.*
Tiresome, tīre'-sŭm, *adj.* -ly, *adv.* ermüdend. [weiligkeit, *f.*
Tiresomeness, tīre'-sŭm-nĕs, *s.* Lang-
'Tis, tĭz, ſtatt: it is.
Tisick, tĭz'-ĭk, *s.* Schwindſucht, *f.*
Tisical, tĭz'-ĕ-kăl, *adj.* ſchwindſüchtig.
Tissue, tĭsh'-ū, *s.* Zeug; Gewebe, *n.*; – *v. a.* durchwirken.
Tit-bit, tĭt'-bĭt, *s.* Leckerbiſſen, *m.*
Tithe, tī'THe, *s.* Antheil, Beſtandtheil, *m.* [Zahl von zehn, *f.*
Tithing, tī'-THĭng, *s.* zehnter Theil, *m.*;
'Titillate, tĭt'-tĭl-lāte, *v. n.* kitzeln.
Titillation, tĭt-tĭl-lā'-shŭn, *s.* Kitzel, *m.* [ſchrift, *f.*; – *v. a.* nennen.
Title, tī'-tl, *s.* Titel; Name, *m.*; Aufs
Titleless, tī'-tl-lĕs, *adj.* namenlos.
Titter, tĭt'-tŭr, *v. n.* kichern; – *s.* Kichern, *n.*
Tittle, tĭt'-tl, *s.* Pünctchen, *n.*; tittle-tattle, *s.* Gewäſch, *n.*; – *v. n.* klatſchen.
Titubate, tī'-tū-bāte, *v. n.* wanken, ſtolpern. [ken, *n.*
Titubation, tĭt-tū-bā'-shŭn, *s.* Wan-
Titulary, tĭt'-tū-lā-rē, *adj.* bloß den Titel beſitzend, namentlich.
Tivy, tĭv'-ē, *adj. & adv.* flugs.
To, tō, *adv. & prp.* zu, um, in, an, mit, gegen, für, bis; – and fro, hin und her.
Toad, tōde, *s.* Kröte, *f.*
Toast, tōste, *v. a.* röſten; eine Geſundheit ausbringen; – *s.* geröſtete Brodſchnitte; Geſundheit, *f.*
Tobacco, tō-băk'-kō, *s.* Taback, *m.*; tobacco-box, *s.* Tabaksdoſe, *f.*; tobacco-pipe, *s.* Tabakspfeife, *f.*; tobacco-pouch, *s.* Tabaksbeutel, *m.*
Toe, tō, *s.* Zehe, *f.*
Tofore, tō-fōre', *prp* vor; – *adv.* vorher.
Toft, tŏft, *s.* Stätte, *f.*
Together, tō-gĕTH'-ŭr, *adv.* zuſammen; beiſammen.
Toil, tŏĭl, *s.* ſchwere Arbeit, Mühſeligkeit, *f.*; Netz, *n.*; – *v. a.* ſich anſtrengen; ſich abarbeiten.
Toilet, tŏĭl'-ĕt, *s.* Putztiſch, *m.*
Toilsome, tŏĭl'-sŭm, *adj.* mühſelig.
Toilsomeness, tŏĭl'-sŭm-nĕs, *s.* Mühſeligkeit, *f.*
Toise, tŏĭse, *s.* Klafter, *f.* [ſeligkeit, *f.*
Token, tō'-kn, *s.* Zeichen; Andenken, *n.*; – *v. a.* anzeigen.
Tole, tōle, *v. a.* ziehen, hinziehen; – *s.* Hügel, Hain, *m.* [erträglich.
Tolerable, tŏl'-ŭr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.*
Tolerableness, tŏl'-ŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Erträglichkeit, *f.* [*f.*
Tolerance, tŏl'-ŭr-ănse, *s.* Duldung,
Tolerate, tŏl'-ŭr-āte, *v. a.* ertragen.
Toleration, tŏl-ŭr-ā'-shŭn, *s.* Duldung, *f.*
Toll, tōle, *s.* Zoll, *m.*; – *v. n.* Zoll bezahlen; läuten; – *v. a.* läuten; toll-gatherer, *s.* Zolleinnehmer, *m.*
Tolutation, tŏl-ū-tā'-shŭn, *s.* Paßgang, *m.* [graben.
Tomb, tōōm, *s.* Grab, *n.*; – *v. a.* be-
Tomboy, tŏm'-bŏĕ, *s.* Lumpenkerl, *m.*
Tome, tōme, *s.* Band, *m.* Buch, *n.*
Tomentous, tō-mĕn'-tŭs, *adj.* wollig.
Ton, tŭn, *s.* Tonne, *f.*
Tone, tōne, *s.* Ton; Schall, *m.*; Stimme, *f.* [ge, *f.*
Tong, tŏng, *s.* Dorn, *m.*; – *s. pl.* Zan-
Tongue, tŭng, *s.* Zunge; Sprache, *f.*; – *v. a.* züngeln; ſchmähen; – *v. n.* ſprechen, ſchwatzen; to hold the –, to keep the –, das Maul halten. [*pl.*
Tonsils, tŏn'-sĭlz, *s. pl.* Halsdrüſen, *f.*
Tonshure, tŏn'-shūre, *s.* Schur, *f.*
Tony, tō'-nē, *s.* Einfaltspinſel, *m.*
Too, tōō, *adv.* zu ſehr; auch.
Tool, tōōl, *s.* Werkzeug, Geräth, *n.*
Toot, tōōt, *v. n.* blaſen; duten.
Tooth, tōōth, *s.* Zahn; Zacken, *m.*; – *v. a.* mit Zähnen verſehen, zacken; tooth-ach, *s.* Zahnweh, *n.*; tooth-drawer, *s.* Zahnarzt, *m.*; tooth-pick, tooth-picker, *s.* Zahnſtocher, *m.*
Toothless, tōōth'-lĕs, *adj.* zahnlos.
Toothsome, tōōth'-sŭm, *adj.* ſchmackhaft.

Toothsomeness, tōō*th*'-sŭm-nĕs, *s.* Schmackhaftigkeit, *f.*
Top, tŏp, *s.* Gipfel, *m.*; Spitze, *f.*; Kreisel, *m.*; – *adj.* oberst; – *v. n.* sich erheben; die Oberhand haben; – *v. a.* übersteigen; übertreffen; abkneipen.
Tope, tōpe, *v. n.* zechen.
Toper, tō'-pŭr, *s.* Zecher, *m.*
Topical, tŏp'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* örtlich; äußerlich.
Topick, tŏp'-ĭk, *s.* Gegenstand, Punct, [*m.*
Topmost, tŏp'-mōst, *adj.* oberst.
Topography, tŏ-pŏg'-grăf-ĕ, *s.* Ortbeschreibung, *f.*
Topping, tŏp'-pĭng, *adj.* -ly, *adv.* [vorzüglich.
Topple, tŏp'-pl, *v. n.* vorwärts fallen.
Topsy-turvy, tŏp'-sĕ-tŭr'-vĕ, *adv.* verkehrt, Alles unter einander.
Torch, tŏrtsh, *s.* Fackel, *f.*
Torcher, tŏrtsh'-ŭr, *s.* Fackelträger, [*m.*
Torment, tŏr-mĕnt', *v. a.* peinigen.
Torment, tŏr'-mĕnt, *s.* Pein, Marter, *f*
Tormenter, Tormentor, tŏr-mĕnt'-ŭr, *s.* Henker, *m.*
Torpent, tŏr'-pĕnt, Torpid, tŏr'-pĭd, *adj.* starr; erstarrt.
Torpidness, tŏr'-pĭd-nĕs, Torpor, tŏr'-pŏr, *s.* Erstarrung, *f.*
Torrefaction, tŏr-rĕ-făk'-shŭn, *s.* Dörrung, *f.*
Torrefy, tŏr'-rĕ-fī, *v. a.* dörren,
Torrent, tŏr'-rĕnt, *s.* Regenbach, *m.*; – *adj.* strömend.
Torrid, tŏr'-rĭd, *adj.* dörrend; gedörrt.
Torsion, tŏr'-shŭn, *s.* Windung, *f.*
Tort, tŏrt, *s.* Unrecht, *n.*; Schade, *m.*; – *adj.* gewunden.
Tortile, tŏr'-tĭl, *adj.* gedreht.
Tortion, tŏr'-shŭn, *s.* Marter, *f.*
Tortious, tŏr'-shŭs, *adj.* schädlich, kränkend.
Tortive, tŏr'-tĭv, *adj.* gewunden.
Tortoise, tŏr'-tĭz, *s.* Schildkröte, *f.*
Tortuosity, tŏr-tshŭ-ŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Krümmung, *f.*
Tortuous, tŏr'-tshŭ-ŭs, *adj.* gewunden; nachtheilig.
Torture, tŏr'-tshŭre, *s.* Folter; Pein, *f.*; – *v. a.* foltern. [*m.*
Torturer, tŏr'-tshŭr-ŭr, *s.* Folterer,
Turturous, tŏr'-tshŭ-rŭs, *adj.* martternd.
Torvous, tŏr'-vŭs, *adj.* grimmig.
Tory, tō'-rĕ, *s.* Royalist, *m.*
Tose, tōze, *v. a.* krämpeln.
Toss, tŏs, *v. a.* werfen; schleudern; beunruhigen; – *v. n.* in heftiger Bewegung seyn; – *s.* Wurf, *m.*; heftige Bewegung, *f.*
Tosser, tŏs'-sŭr, *s.* Schleuderer, *m.*
Total, tō'-tăl, *adj.* -ly, *adv.* gänzlich.
Totality, tō-tăl'-ĕ-tĕ, Totalness, tō'-tăl-nĕs, *s.* Ganze, *n.*
T'other, tŭTH'-ŭr, statt: The other.
Totter, tŏt'-tŭr, *v. n.* wanken.
Tottering, tŏt'-tŭr-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* wankend. [*adj.* schwankend.
Tottery, tŏt'-tŭr-ĕ, Totty, tŏt'-tĕ,
Touch, tŭtsh, *v. a.* fühlen; anrühren; erreichen; betreffen; prüfen; tadeln; eindringen; anstecken; – *v. n.* sich berühren; to – a musical instrument, auf einem Instrumente spielen; – *s.* Gefühl, *n.*; Berührung; Prüfung, *f.*; Zug; Gesichtszug; Ton, *m.*; Rührung, *f.*; Tadel, *m.*; touch-stone, *s.* Probirstein, *m.*
Touchable, tŭtsh'-ă-bl, *adj.* fühlbar.
Touchiness, tŭtsh'-ĕ-nĕs, *s.* Empfindlichkeit, *f.*
Touching, tŭtsh'-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* rührend; – *prp.* betreffend.
Touchy, tŭtsh'-ĕ, *adj.* empfindlich.
Tough, tŭf, *adj.* -ly, *adv.* zähe.
Toughen, tŭf'-fn, *v. a.* zähe machen; – *v. n.* zähe werden. [*f.*
Toughness, tŭf'-fn-nĕs, *s.* Zähigkeit,
Toupee, tōō-pēē', Tupet, tōō'-pĕt, *s.* Schopf, *m.*
Tour, tōōr, *s.* Reise, *f.*; Gang, *m.*
Tournament, tōōr'-nă-mĕnt, *s.* Angriff, Anfall, *m.* [chen.
Tourney, tōōr'-nē, *v. n.* Lanzen brechen
Touze, tōūze, *v. a.* zausen.
Tow, tō, *s.* Werrig, *n.* Hede, *f.*; – *v. a.* schleppen.
Toward, tō'-ŭrd, *adj.* lenksam, gelehrig; – *adv.* nahe; – *prp.* gegen, nach, zu. [gegen, nach, zu, bis an.
Towards, tō'-ŭrdz, *adv.* nahe; – *prp.*
Towardliness, tō'-wŭrd-lē-nĕs, Towardness, tō'-wŭrd-nĕs, *s.* Lenksamkeit, *f.* [gelehrig.
Towardly, tō'-wŭrd-lē, *adj.* lenksam,
Towel, tōū'-ĕl, *s.* Handtuch, *n.*
Tower, tōū'-ŭr, *s.* Thurm, *m.*; Festung, *f.*; – *v. n.* hoch fliegen.
Town, tōūn, *s.* Stadt, *f.*; town-house, *s.* Rathhaus, *n.*; town's-man, *s.* Bürger; Mitbürger, *m.*
Townish, tōūn'-ĭsh, *adj.* städtisch.

Township, tŏŏn'-shĭp, *s.* Stadtgemeine, *f.*; Stadtgebiet, *n.*
Towze, tŏŏze, *v. a.* zerren, ziehen.
Toxical, tŏks'-ĕ-kăl, *adj.* giftig.
Toy, tŏĕ, *s.* Tand, *m.*; Tändelei; Grille, *f.*; – *v. n.* tändeln.
Toyer, tŏĕ'-ŭr, *s.* Tändler, *m.*
Toyish, tŏĕ'-ĭsh, *adj.* tändelnd.
Toyishness, tŏĕ'-ĭsh-nĕs, *s.* Tändelei, *f.*
Toyman, tŏĕ'-măn, *s.* Galanteriehändler, *m.*
Toze, tŏze, *v. a.* zerren.
Toziness, tŏ'-zĕ-nĕss, *s.* Weichheit, *f.*
Tozy, tŏ'-zĕ, *adj.* weich.
Trace, trăse, *s.* Spur, *f.*; Merkmal, *n.*; Pfad, *m.*; – *v. a.* nachspüren; entwerfen; – *v. n.* reisen.
Tracer, trā'-sŭr, *s.* Ausspürer, *m.*
Tracing, trā'-sĭng, *s.* Pfad, *m.*
Track, trăk, *s.* Spur, *f.*; Geleise, *n.*; Pfad, *m.*; – *v. a.* der Spur folgen.
Trackless, trăk'-lĕs, *adj.* unbetreten.
Tract, trăkt, *s.* Strecke: Gegend; Fortsetzung, *f.*; Gang, *m.*; Spur, *f.*
Tractable, trăk'-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* biegsam, folgsam.
Tractableness, trăk'-tă-bl-nĕs, *s.* Folgsamkeit, Lenksamkeit, *f.*
Tractate, trăk'-tăte, *s.* Abhandlung, *f.*
Tractation, trăk-tā'-shŭn, *s.* Behandlung, *f.*
Tractile, trăk-tĭl, *adj.* dehnbar.
Tractility, trăk-tĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Dehnbarkeit, *f.*
Trade, trāde, *s.* Handel, *m.*; Handwerk, *n.*; Beschäftigung, *f.*; – *v. n.* handeln; – *v. a.* verhandeln.
Traded, trā'-dĕd, *part. & adj.* geübt.
Tradeful, trāde'-fŭl, *adj.* handelnd.
Trader, trā'-dŭr, *s.* Handelsmann, Kaufmann, *m.*
Tradesman, trādz'-măn, *s.* Handwerker, *m.*
Tradition, trā-dĭsh'-ŭn, *s.* Sage, *f.*
Traditional, trā-dĭsh'-ŭn-ăl, *adj.* mündlich überliefert.
Traduce, trā-dūse', *v. a.* tadeln, verleumden, verbreiten.
Traducement, trā-dūse'-mĕnt, *s.* Tadel, *m.*; Verleumdung, *f.*
Traducer, trā-dū'-sŭr, *s.* Verleumder, *m.*
Traffick, trăf'-fĭk, *s.* Handel, *m.*; Waare, *f.*; – *v. n.* handeln.
Trafficker, trăf'-fĭk-kŭr, *s.* Handelsmann, *m.*
Tragedy, trăd'-jĕ-dĕ, *s.* Trauerspiel, *n.*
Tragical, trăd'-jĕ-kăl, Tragick, trăd'-jĭk, *adj.* -cally, *adv.* tragisch.
Trail, trāle, *s.* Witterung; Spur, *f.*; Schweif, *m.*; Schleppe, *f.*; – *v. a.* nachspüren; schleppen; – *v. n.* sich in die Länge ziehen.
Train, trāne, *s.* Schweif, *m.*; Schleppe, *f.*; Gefolge, *n.*; Aufzug, *m.*; Reizung, *f.*; – *v. a.* ziehen, schleppen; reizen; abrichten; train-oil, *s.* Thran, *m.*
Trainer, trā'-nŭr, *s.* Unterrichter, *m.*
Trainy, trā'-nĕ, *adj.* thranig.
Trait, trā (trāte), *s.* Zug, Strich, *m.*
Traitor, trā'-tŭr, *s.* Verräther, *m.*
Traitorly, trā'-tŭr-lĕ, *adj.* verrätherisch.
Traitorous, trā'-tŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Traitorousness, trā'-tŭr-ŭs-nĕs, *s.* Verrätherei, *f.*
Traitress, trā'-trĕs, *s.* Verrätherinn, *f.*
Traject, trā'-jĕkt, *s.* Fähre, *f.*
Traject, trā-jĕkt', *v. a.* durchwerfen.
Tralineate, trā-lĭn'-ĕ-āte, *v. n.* abgehen; abweichen.
Tralucent, trā-lū'-sĕnt, *adj.* durchsichtig.
Trammel, trăm'-mĕl, *s.* Netz, Garn, *n.*; Fesseln, *f. pl.*; – *v. a.* auffangen.
Tramp, trămp, *v. n.* trampeln.
Trample, trăm'-pl, *v. n. & a.* trampeln; verhöhnen.
Trance, trănse, *s.* Entzückung, *f.*
Tranced, trănst, *adj.* entzückt.
Tranquil, trăng'-kwĭl, *adj.* ruhig.
Tranquillity, trăng-kwĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Ruhe, *f.*
Tranquillize, trăng'-kwĭl-ize, *v. a.* beruhigen.
Transact, trăns-ăkt', *v. a.* unterhandeln.
Transaction, trăns-ăk'-shŭn, *s.* Unterhandlung, *f.*
Transcend, trăn-sĕnd', *v. a. & n.* überschreiten.
Transcendental, trăn-sĕn-dĕn'-tăl, *adj.* überschwänklich.
Transcribe, trăn-skribe', *v. a.* abschreiben.
Transcriber, trăn-skrī'-bŭr, *s.* Abschreiber, *m.*
Transcript, trăn'-skrĭpt, *s.* Abschrift, *f.*
Transcription, trăn-skrĭp'-shŭn, *s.* Abschreiben, *n.*
Transcriptively, trăn-skrĭp'-tĭv-lĕ, *adv.* abschriftlich.
Transcur, trăns-kŭr', *v. n.* hin und her laufen.
Transe, trănse, *s.* Entzückung, *f.*
Transfer, trăns-fĕr', *v. a.* übertragen.
Transfer, trăns'-fĕr, *s.* Uebertragung, *f.*
Transfigure, trăns-fĭg'-ŭre, *v. a.* verwandeln.

Transfix, trăns-fĭks', *v. a.* durchſtechen.
Transform, trăns-fôrm', *v. a.* umgeſtalten; – *v. n.* ſich verwandeln.
Transformation, trăns-fôr-mā'-shŭn, *s.* Umgeſtaltung, *f.*
Transfreight, trăns-frāte', *v. n.* überſchiffen.
Transfuse, trăns-fūze', *v. a.* ausgießen; einflößen.
Transfusion, trăns-fū'-zhŭn, *s.* Uebertragung, *f.*
Transgress, trăns-grĕs', *v. a.* überſchreiten.
Transgression, trăns-grĕsh'-ŭn, *s.* Uebertretung, *f.*
Transgressive, trăns-grĕs'-sĭv, *adj.* ſtrafbar.
Transgressor, trăns-grĕs'-sŭr, *s.* Uebertreter, *m.*
Transient, trăn'-shĕnt, *adj.* -ly, *adv.* vorübergehend.
Transientness, trăn'-shĕnt-nĕs, *s.* Vergänglichkeit, *f.*
Transit, trăn'-sĭt, *s.* Durchgang, *m.*
Transition, trăn-sĭzh'-ŭn, *s.* Uebergang, *m.*
Transitoriness, trăn'-sĕ-tŭr-ĕ-nĕs, *s.* Flüchtigkeit, *f.*
Transitory, trăn'-sĕ-tŭr-ĕ, *adj.* -ily, *adv.* flüchtig, vergänglich.
Translatable, trăn-slāte'-ă-bl, *adj.* überſetzbar.
Translate, trăn-slāte', *v. a.* verſetzen; verwandeln; überſetzen.
Translation, trăn-slā'-shŭn, *s.* Ueberſetzung, *f.*
Translator, trăn-slā'-tŭr, *s.* Ueberſetzer, *m.*
Translocation, trăns-lō-kā'-shŭn, *s.* Verſetzung, *f.*
Translucency, trăns-lū'-sĕn-sĕ, *s.* Durchſichtigkeit, *f.*
Translucent, trăns-lū'-sĕnt, Translucid, trăns-lū'-sĭd, *adj.* durchſichtig.
Transmarine, trăns-mă-rēēn', *adj.* jenſeits des Meeres befindlich.
Transmigrate, trăns'-mĕ-grāte, *v. n.* wegziehen.
Transmigration, trăns-mĕ-grā'-shŭn, *s.* Ortsveränderung, *f.*
Transmission, trăns-mĭsh'-ŭn, *s.* Ueberſendung, *f.*
Transmissive, trăns-mĭs'-sĭv, *adj.* überliefert.
Transmit, trăns-mĭt', *v. a.* überliefern.
Transmove, trăns-mōōve', *v. a.* verwandeln.
Transmutable, trăns-mū'-tă-bl, *adj.* veränderlich.
Transmutation, trăns-mū-tā'-shŭn, *s.* Verwandlung, *f.*
Transmute, trăns-mūte', *v. a.* verwandeln.
Transparent, trăns-pā'-rĕnt, *adj.* -ly, *adv.* durchſichtig; hell.
Transpass, trăns-pās', *v. n.* vorübergehen.
Transpierce, trăns-pēērse', *v. n.* durchſtechen.
Transpiration, trăns-pĕ-rā'-shŭn, *s.* Ausdünſtung, *f.*
Transpire, trăns-pīre', *v. a.* ausdünſten; – *v. n.* ausdunſten.
Transplace, trăns-plāse', *v. a.* verſetzen.
Transplant, trăns-plănt', *v. a.* verpflanzen.
Transplantation, trăns-plăn-tā'-shŭn, *s.* Verpflanzung, *f.*
Transport, trăns-pôrt', *v. a.* fortſchaffen; überfahren; verbannen; aufbringen; entzücken.
Transport, trăns'-pôrt, *s.* Verſendung, *f.*; Frachtſchiff, *n.*; Entzückung, *f.*
Transportance, trăns-pôr'-tănse, *s* Ueberfahrt, *f.*
Transportation, trăns-pôr-tā'-shŭn, *s.* Verſendung; Ueberfahrt; Verbannung; Entzückung, *f.*
Transpose, trăns-pōze', *v. a.* umſetzen.
Transposition, trăns-pō-zĭsh'-ŭn, *s.* Verſetzung, *f.*
Transshape, trăns-shāpe', *v. a.* umgeſtalten.
Transudation, trăn-sū-dā'-shŭn, *s.* Ausdünſten, *n.*
Transude, trăn-sūde', *v. n.* durchſchwitzen.
Transversal, trăns-vĕr'-săl, Transverse, trăns-vĕrse', *adj.* -ly, *adv.* kreuzweiſe, ſchräg.
Transvection, trăns-vĕk'-shŭn, *s.* Fahren, *n.*
Trauter, trăn'-tŭr, *s.* Fiſchhändler, *m.*
Trap, trăp, *s.* Falle; Schlinge; Klappe, *f.*; – *v. a.* fangen; zieren; trap-door, *s.* Fallthür, *f.*
Trapan, trā-păn', *s.* Falle, *f.*; – *v. a.* eine Falle legen.
Trape, trāpe, *v. n.* herumſchlendern.
Trash, trăsh, *s.* Unrath, *m.*; albernes Zeug, *n.*; – *v. a.* ſtutzen, beſchneiden.
Trashy, trăsh'-ĕ, *adj.* unnütz.
Travail, trăv'-ĭl, *s.* Mühe, Arbeit, Anſtrengung, *f.*; – *v. a.* ermüden; – *v. n.* ſich abarbeiten.
Travel, trăv'-ĭl, *v. n.* reiſen; fortgehen; arbeiten; – *v. a.* bereiſen; vertreiben; – *s.* Reiſe; Arbeit, *f.*
Traveller, trăv'-ĭl-ŭr, *s.* Reiſender, *m.*
Travers, trăv'-ŭrs, *adv.* querüber.
Traverse, trăv'-ĕrse, *adv.* kreuzweiſe; – *prp.* querüber; – *adj.* kreuzweiſe; – *s.* Querſtück, *n.*; Querſtrich, *m.*; Widerwärtigkeit, *f.*; Kniff, *m.*; – *v. a.* kreuzen, ſich widerſetzen; durchreiſen; unterſuchen.
Traverser, trăv'-ĕrse-ŭr, *s.* Beklagter, *m.*
Travesty, trăv'-ĕs-tĕ, *adj.* traveſtirt, lächerlich; – *s.* Traveſtie, *f.*; – *v. a.* traveſtiren.

Tray, trā, *s.* Trage, *f.*
Treacherous, trētsh'-ĕr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* verrätherisch.
Treacherousness, trētsh'-ĕr-ŭs-nĕs, *s.* Treulosigkeit, *f.*
Treachery, trētsh'-ĕr-ē, *s.* Verrätherei, *f.*
Treachetor, trētsh'-ĕt-ŭr, Trechour, trētsh'-ŭr, *s.* Verräther, *m.*
Tread, trĕd, *v. n. & a. ir.* treten; stampfen; – *s.* Tritt; Pfad, *m.*
Treader, trĕd'-dŭr, *s.* Treter, *m.*
Treason, trē'-zn, *s.* Verrätherei, *f.*
Treasonable, trē'-zn-ā-bl, *adj.* -ly, *adv.* verrätherisch.
Treasonableness, trē'-zn-ā-bl-nĕs, *s.* Verrath, *m.*
Treasonous, trē'-zn-ŭs, *adj.* verrätherisch.
Treasure, trĕzh'-ŭre, *s.* Schatz, *m.*; – *v. a.* aufhäufen.
Treasurer, trĕzh'-ŭ-rŭr, *s.* Schatzmeister, *m.*
Treasurership, trĕzh'-ŭ-rŭr-shĭp, *s.* Schatzmeisteramt, *n.*
Treasury, trĕzh'-ŭ-rē, *s.* Schatzkammer, *f.*
Treat, trēte, *v. a. & n.* unterhandeln; abhandeln; behandeln; bewirthen; – *s.* Bewirthung, *f.*; Schmaus, *m.*
Treatable, trē'-tā-bl, *adj.* -bly, *adv.* lenksam; geschmeidig.
Treatise, trē'-tĭz, *s.* Abhandlung, *f.*
Treatment, trēte'-mĕnt, *s.* Bewirthung, *f.*
Treaty, trē'-tē, *s.* Verhandlung, *f.*; Vertrag, *m.*
Treble, trĕb'-bl, *adj.* dreifach; scharftönend; -ly, *adv.* dreimal.
Tree, trēē, *s.* Baum, *m.*
Treet, trēēt, *s.* Weizen, *m.*
Trefoil, trē'-fŏĭl, *s.* Klee, *m.*
Treillage, trē'-lĭdje, *s.* Gitterwerk, *n.*
Trellis, trĕl'-lĭs, *s.* Gitter, *n.*
Trellised, trĕl'-lĭst, *adj.* vergittert.
Tremble, trĕm'-bl, *v. n.* zittern; trillern.
Trembling, trĕm'-bl-ĭng, *adj.* zitternd.
Tremendous, trē-mĕn'-dŭs, *adj.* -ly, *adv.* erschrecklich.
Tremour, trē'-mŭr, *s.* Zittern, *n.*
Tremulous, trĕm'-ŭ-lŭs, *adj.* zitternd.
Tremulousness, trĕm'-ŭ-lŭs-nĕs, *s.* Zittern, *n.*
Trena, trēn, *s.* Harpune, *f.*
Trench, trĕnsh, *v. a.* schneiden; graben; – *s.* Schnitt; Graben, *m.*
Trenchant, trĕn'-shănt, *adj.* schneidend.
Trencher, trĕn'-shŭr, *s.* hölzerner Teller; Tisch, *m.*
Trend, trĕnd, *v. n.* sich erstrecken.
Trepan, trē-păn', *s.* Schneckelbohrer; Fallstrick, *m.*; – *v. a.* trepaniren; verstricken.
Trepid, trĕp-ĭd, *adj.* zitternd.
Trepidness, trĕp'-ĭd-nĕs, Trepidity, trĕp-ĭd'-ē-tē, *s.* Furchtsamkeit, *f.*
Trepidation, trĕp-ē-dā'-shŭn, *s.* Beben, *n.*
Trespass, trĕs'-păs, *s.* Uebertretung, *f.*; Vergehen, *n.*; – *v. n.* übertreten, sich vergehen.
Trespasser, trĕs'-păs-sŭr, *s.* Uebertreter, *m.*
Tressed, trĕs'-sĕd, *part. & adj.* gelockt.
Tresses, trĕs'-sĭz, *s. pl.* Locken, *f. pl.*
Tressel, trĕs'-sl (or Trestle), *s.* Dreifuß, *m.*
Trethings, trĕ'-*th*ĭngz, *s.* Steuern, *f. pl.*
Trevet, trĕv'-ĭt, *s.* Dreifuß, *m.*
Triable, trī'-ă-bl, *adj.* was sich versuchen läßt.
Triad, trī'-ăd, *s.* Dreieinigkeit, *f.*
Trial, trī'-ăl, *s.* Probe; Erfahrung, *f.*; Verhör, *n.*
Triangle, trī'-ăng-gl, *s.* Dreieck, *n.*
Triangular, trī-ăng'-gū-lăr, *adj.* -ly, *adv.* dreieckig.
Tribe, trībe, *s.* Zunft, *f.*
Tribulation, trĭb-ū-lā'-shŭn, *s.* Trübsal, *f.*
Tribunal, trī-bū'-năl, *s.* Richterstuhl, *m.*
Tributary, trĭb'-ū-tă-rē, *adj.* zinsbar.
Tribute, trĭb'-ūte, *s.* Steuer, *f.*
Trice, trīse, *s.* Augenblick, *m.*; in a –, in einem Nu.
Trick, trĭk, *s.* Kniff, *m.*; Hinterlist; Eigenheit, *f.*; Kunststück, *n.*; Stich, *m.*; – *v. a.* täuschen; betrügen.
Trickery, trĭk'-ŭr-ē, *s.* List, *f.*
Tricking, trĭk'-ĭng, *s.* Betrug; Putz, *m.*
Trickish, trĭk'-ĭsh, *adj.* verschmitzt.
Trickle, trĭk'-kl, *v. n.* tröpfeln.
Trickster, trĭk'-stŭr, *s.* Taschenspieler, *m.*
Tricksy, trĭk'-sē, *adj.* hübsch, artig.
Tride, tride, *adj.* rasch.
Triennial, trī-ĕn'-yăl, *adj.* -ly, *adv.* dreijährig.
Trier, trī'-ŭr, *s.* Untersucher, Richter, *m.*
Trifallow, trī-făl'-lō, *v. a.* driebrachen.
Trifid, trī'-fĭd, *adj.* dreispaltig.
Trifle, trī'-fl, *s.* Kleinigkeit, *f.*; – *v. n* spielen, tändeln.
Trifling, trī'-fl-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* unbedeutend; – *s.* Spielerei, *f.*
Trig, Trigg, trĭg, *v. a.* einhemmen.
Trigger, trĭg'-gŭr, *s.* Hemmkette, *f.*
Trill, trĭll, *s.* Triller, *m.*; – *v. a. & n.* trillern.

Trillion, tril'-yŭn, *s.* Trillion, *f.*
Trim, trim, *adj.* -ly, *adv.* ſchön, geputzt; – *v. a.* putzen; zurecht machen; einfaſſen; – *v. n.* ſchwanken; – *s.* Schmuck, *m.*; Geſchirr, *n.* [*m.*
Trimmer, trim'-mŭr, *s.* unſtäter Menſch,
Trimming, trim'-ming, *part. & adj.* -ly, *adv.* tadelnd, beißend; – *s.* Verzierung, *f.*
Trimness, trim'-nĕs, *s.* Putz, *m.*
Trinity, trin'-ĕ-tē, *s.* Dreieinigkeit, *f.*
Trinket, tring'-kĭt, *s.* Kleinod, *n.*
Trip, trip, *v. n.* ſtraucheln; taumeln; hüpfen; – *v. a.* ein Bein ſtellen; entdecken; – *s.* Straucheln, *n.*; Fehltritt; Abſtecher, *m.*
Tripe, tripe, *s.* Kaldaunen, *f. pl.*
Tripery, tri'-pŭr-ē, *s.* Schlachthof, *m.*
Triple, trip'-pl, *s.* dreifach; – *v. a.* verdreifachen.
Triplicate, trip'-lē-kāte, *adj.* dreifach.
Tripod, tri'-pŏd, *s.* Dreifuß, *m.*
Tripper, trip'-pŭr, *s.* Stotterer, *m.*
Tripping, trip'-ping, *adj.* -ly, *adv.* ſtraucheln.
Trist, trist, *adj.* finſter, traurig.
Tristful, trist'-fŭl, *adj.* traurig.
Tristitiate, tris-tish'-ē-āte, *v. a.* traurig machen.
Trite, trite, *adj.* abgenutzt.
Triteness, trite'-nĕs, *s.* Abgenutztheit, *f.*
Triturable, trit'-tshŭ-rā-bl, *adj.* zerreiblich. [ben.
Triturate, trit'-tshŭ-rāte, *v. a.* zerrei-
Triumph, tri'-ŭmf, *s.* Siegeszug, Sieg, *m.*; – *v. n.* triumphiren.
Triumphal, tri-ŭmf'-ăl, *adj.* ſiegprangend. [*adv.* ſiegreich.
Triumphant, tri'-ŭmf'-ănt, *adj.* -ly,
Triumpher, tri'-ŭm-fŭr, *s.* Sieger, *m.*
Trinnity, tri-ŭ'-nē-tē, *s.* Dreinigkeit, *f.*
Trivial, triv'-ē-ăl, *adj.* -ly, *adv.* unbedeutend. [fügigkeit, *f.*
Trivialness, triv'-ē-ăl-nĕs, *s.* Geringe-
Trode, tröde, *s.* Tritt, *m.*
Troll, tröll, *v. a.* herumdrehen; – *v. n.* rollen; fiſchen; to-about, herumſchlendern.
Trollop, trŏl-lŭp, *s.* Schlumpe, *f.*
Troop, tröop, *s.* Haufe, *m.*; Schar, *f.*; – *v. n.* in Geſellſchaft gehen; weggehen.
Trooper, tröop'-ŭr, *s.* Reiter, *m.*
Troops, tröopz, *s. pl.* Truppen, *f. pl.*
Trophy, trō'-fē, *s.* Siegeszeichen, *n.*
Tropical, trŏp'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* uneigentlich, tropiſch.
Trossers, trŏz'-ŭrz, *s. pl.* Hoſe, *f.*
Trot, trŏt, *v. n.* traben; – *s.* Trab, *m.*
Troth, tröth, *s.* Treue, Wahrheit, *f.*
Trothless, tröth'-lĕs, *adj.* treulos.
Trothplight, tröth'-plīte, *adj.* verlobt; – *s.* Verlobung, *f.*
Trotter, trŏt'-tŭr, *s.* Traber, *m.*
Trouble, trŭb'-bl, *v. a.* beunruhigen; bemühen; trübe machen; – *s.* Unruhe, *f.*; Kummer, Verdruß, *m.*; Beſchwerlichkeit, *f.*
Troubler, trŭb'-bl-ŭr, *s.* Störer, *m.*
Troublesome, trŭb'-bl-ſŭm, *adj.* -ly, *adv.* beſchwerlich.
Troublesomeness, trŭb'-bl-ſŭm-nĕs, *s.* Beſchwerlichkeit, *f.*
Troublous, trŭb'-bl-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* unruhig; beſchwerlich.
Trough, tröf, *s.* Trog, *m.*
Troul, tröle, *v. n.* leicht bewegen, hertrillern. [ſen.
Trounce, trŏŭnse, *v. a.* anklagen; ſtra-
Trousers, trŏŭ'-ŭrz, *s. pl.* lange weite Hoſen, *f. pl.*
Trout, trŏŭt, *s.* Forelle, *f.* [he!
Trow, trō, *v. n.* denken, glauben; *int.*
Trowel, trŏŭ'-ĕl, *s.* Kelle, *f.*
Truant, tröö'-ănt, *adj.* müßig, träge; – *s.* Müſſiggänger, *m.*; – *v. n.* verſäumen. [heit, *f.*
Truantship, tröö'-ănt-shĭp, *s.* Faulen-
Truce, trööse, *s.* Waffenſtillſtand, *m.*
Truchman, trŭtsh'-măn, *s.* Dolmetſcher, *m.* [Ermordung, *f.*
Trucidation, tröö-sē-dā'-shŭn, *s.*
Truck, trŭk, *s.* Tauſch; Karren, *m.*; – *v. n.* Tauſchhandel treiben; – *v. a.* austauſchen.
Truckle, trŭk'-kl, *v. n.* ſich unterwerfen; – *s.* Rad, *n.*; Rolle, *f.*
Truculent, tröö'-kŭ-lĕnt, *adj.* wild, furchtbar. [chen.
Trudge, trŭdge, *v. n.* ſich placken; ſchlei-
True, tröö, *adj.* wahr; ächt; redlich; richtig; true-hearted, *adj.* getreu, aufrichtig; true-heartedness, *s.* Treuherzigkeit, *f.* [*f.*
Trueness, tröö'-nĕs, *s.* Aufrichtigkeit,
Truffle, trŭf'-fl, *s.* Trüffel, *f.*
Trug, trŭg, *s.* Mulde, *f.*
Trull, trŭll, *s.* Menſch, *n.* [lich.
Truly, tröö'-lē, *adv.* aufrichtig; wirk-
Trump, trŭmp, *s.* Trompete, *f.*; Trumpf, *m.*; *v. a.* trumpfen.

Trumpery, trŭmp'-ĕr-é, *s.* Lumperei, *f.*
Trumpet, trŭmp'-ĭt, *s.* Trompete, *f.*; Trompeter, *m.*; – *v. a.* die Trompete blaſen.
Trumpeter, trŭmp'-ĭt-ŭr, *s.* Trompeter, *m.*
Truncate, trŭng'-kāte, *v. a.* verſtümmeln.
Truncation, trŭn-kā'-shŭn, *s.* Verſtümmelung, *f.*
Truncheon, trŭn'-shŭn, *s.* Knittel, *m.*; – *v. a.* ausprügeln.
Trundle, trŭn'-dl, *v. n.* ſich wälzen; – *s.* Walze, *f.*
Trunk, trŭngk, *s.* Baumſtamm; Rumpf; Koffer, *m.*; – *v. a.* ſtutzen; verſtümmeln.
Trunked, trŭngk't, *adj.* ſtämmig.
Trusion, trōō'-zhŭn, *s.* Stoßen *n.*
Truss, trŭs, *v. a.* packen; aufſchürzen; – *s.* Band, Bruchband, *n.*; Hoſen, *f. pl.*
Trust, trŭst, *s.* Vertrauen, *n.*; Credit, *m.*; Pfand, *n.*; – *v. n. & a.* trauen; ſich verlaſſen; borgen.
Trustee, trŭs-tēē', *s.* Vormund, *m.*
Trusteeship, trŭs-tēē'-shĭp, *s.* Vormundſchaft, *f.*
Truster, trŭst'-ŭr, *s.* Gläubiger, *m.*
Trustiness, trŭs'-té-nĕs, *s.* Treue, *f.*
Trustless, trŭst'-lĕs, *adj.* unſicher.
Trusty, trŭst'-é, *adj.* -ily, *adv.* getreu, redlich.
Truth, trōōth, *s.* Wahrheit; Aufrichtigkeit; Ehrlichkeit, Treue, *f.*; in –, wahrlich.
Truthful, trōōth'-fŭl, *adj.* wahrhaft.
Truthless, trōōth'-lĕs, *adj.* falſch.
Try, trī, *v. a. & n.* unterſuchen; prüfen; verhören; entſcheiden.
Tub, tŭb, *s.* Tonne, Butte, *f.*
Tube, tūbe, *s.* Röhre, Pfeife, *f.*
Tuberous, tū'-bĕr-ŭs, *adj.* knotig.
Tuck, tŭk, *s.* Stockdegen, *m.*; – *v. a.* einziehen; einwickeln.
Tuel, tū'-ĭl, *s.* After, *m.*
Tuesday, tūze'-dā, *s.* Dienſtag, *m.*
Tuft, tŭft, *s.* Büſchel, *m.*; Quaſte, *f.*; Haufe, *m.*
Tufted, tŭft'-ĕd, *adj.* buſchig.
Tug, tŭg, *v. a. & n.* ziehen, zerren; ſtreben; – *s.* Ziehen, *n.*; Zug, *m.*
Tuition, tū-ĭsh'-ŭn, *s.* Aufſicht, *f.*; Schutz, *m.*
Tulip, tū'-lĭp, *s.* Tulpe, *f.*
Tumble, tŭm'-bl, *v. n.* niederfallen; ſich wälzen; – *v. a.* werfen, niederwerfen; zerknittern; – *s.* Fall, *m.*
Tumbler, tŭm'-bl-ŭr, *s.* Gaukler, *m.*
Tumbrel, tŭm'-brĭl, *s.* Miſtkarren, *m.*
Tumefaction, tū-mé-fāk'-shŭn, *s.* Geſchwulſt, *f.*
Tumefy, tū'-mé-fī, *v. a.* ſchwellen.
Tumid, tū'-mĭd, *adj.* geſchwollen.
Tumorous, tū'-mŭr-ŭs, *adj.* geſchwollen; ſchwülſtig.
Tumour, tū'-mŭr, *s.* Geſchwulſt, *f.*
Tumulate, tū'-mū-lāte, *v. n.* ſchwellen.
Tumulose, tū-mū-lōse', *adj.* hügelig.
Tumult, tū'-mŭlt, *s.* Getümmel, *n.*; – *v. a.* lärmen.
Tumultuary, tū-mŭl'-tshū-ā-ré, *adj.* -ly, *adv.* lärmend.
Tumultuate, tū-mŭl'-tshū-āte, *v. n.* lärmen.
Tumultuation, tū-mŭl-tshū-ā'-shŭn, *s.* Getümmel, *n*
Tumultuous, tū-mŭl'-tshū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* lärmend, ungeſtüm.
Tun, tŭn, *s.* Tonne, *f.*
Tunable, tū'-nā-bl, *adj.* -bly, *adv.* wohlklingend.
Tunableness, tū'-nā-bl-nĕs, *s.* Wohlklang, *m.*
Tune, tūne, *s.* Ton, *m.*; Tonſtück, *n.*; Stimmung, *f.*; – *v. a. & n.* ſtimmen; ſingen.
Tuneful, tūne'-fŭl, *adj.* wohlklingend.
Tuneless, tūne'-lĕs, *adj.* übelklingend.
Tuner, tū'-nŭr, *s.* Stimmer, *m.*
Tuning, tū'-nĭng, *s.* Geſang, *m.*
Tunage, tŭn'-nĭdje, *s.* Tonnengeld, *n.*; Trankſteuer, *f.*
Tunnel, tŭn'-nĭl, *s.* Ofenröhre, *f.*; Trichter, *m.*; – *v. a.* verſtricken.
Tup, tŭp, *s.* Widder, *m.*
Turban, tŭr'-bŭn, *s.* Turban, *m.*
Turbid, tŭr'-bĭd, *adj.* trübe.
Turbidness, tŭr'-bĭd-nĕs, *s.* Trübe, *f.*
Turbinated, tŭr'-bé-nā-tĕd, *adj.* kegelförmig.
Turbulence, tŭr'-bū-lĕnse, Turbuleney, tŭr'-bū-lĕn-sé, *s.* Aufruhr, *m.*
Turbulent, tŭr'-bū-lĕnt, *adj.* aufrühreriſch.
Turdy, tŭr'-dé, *adj.* kothig; *fig.* bäueriſch.
Turf, tŭrf, *s.* Raſen; Torf, *m.*; – *v. a.* beraſen.
Turfy, tŭrf-é, *adj.* voller Raſen.
Turgescence, tŭr-jĕs'-sĕnse, Turgescency, tŭr-jĕs'-sĕn-sé, *s.* Aufgeblaſenheit, *f.*
Turgent, tŭr'-jĕnt, *adj.* aufgeblaſen.
Turgid, tŭr'-jĭd, *adj.* aufgedunſen.
Turgidity, tŭr-jĭd'-é-té, *s.* Geſchwulſt, *f.*; Schwulſt, *m.*
Turk, tŭrk, *s.* Türk, *m.*
Turkey, tŭr'-ké, Turkey-cock, tŭr-

kē-kŏk, *s.* Truthahn, *m.*
Turm, tûrm, *s.* Trupp, *m.* [ruhr, *m.*
Turmoil, tûr'-mŏil, *s.* Unruhe, *f.*; Auf-
Turmoil, tûr-mŏil', *v. a.* beunruhigen.
Turn, tûrn, *v. a. & n.* drehen; wenden; bekehren; drechseln; umändern; überſetzen; tragen; richten; umbiegen; überlegen; fortjagen; ſich umwenden; gerichtet ſeyn; beruhen; einkehren; werden; abweichen; nachlaſſen; ſauer werden; ſich endigen; ſchwindelig werden; to – the brain, toll, raſend machen; to – short, ſich plötzlich umdrehen; to – tail, davon laufen; to – to, ſeine Zuflucht nehmen; – *s.* Wendung, Krümmung, *f.*; Spaziergang; Wechſel, *m.*; Gelegenheit; Reihe, *f.*; Streich, *m.*; Dienſtleiſtung: Bequemlichkeit, *f.*; Vortheil, *m.*; Geſtalt, *f.*; by turns, wechſelsweiſe; turn-sick, *adj.* ſchwindelig.
Turn-coat, tûrn'-kōte, *s.* Ueberläufer,
Turner, tûrn'-ûr, *s.* Drechsler, *m.* [*m.*
Turnery, tûrn'-ûr-ē, *s.* Drechslerarbeit, *f.* [*f.*
Turning, tûrn'-ĭng, *s.* Wendung; Ecke,
Turningness, tûrn'-ĭng-nĕs, *s.* Wankelmuth, *m.*
Turnip, tûrn'-ĭp, *s.* Rübe, *f.* [keit, *f.*
Turpitude, tûr'-pē-tûde, *s.* Schändlich-
Turret, tûr'-rĕt, *s.* Thürmchen, *n.*
Turtle, tûr'-tl, *s.* Turteltaube; Schild-
Tush! tŭsh, *int.* pah! [kröte, *f.*
Tut! tŭt, *int.* pah! fort! [*f.*
Tutelage, tū'-tĕl-āje, *s.* Vormundſchaft,
Tutelar, tū'-tē-lăr, Tutelary, tū'-tē-lă-rē, *adj.* vormundſchaftlich; -angel, *s.* Schutzengel, *m.*
Tutor, tū'-tûr, *s.* Lehrer, Hofmeiſter, *m.*; – *v. a.* unterrichten. [*f.*
Tutoress, tū'-tûr-ĕs, *s.* Hofmeiſterinn,
Tutorship, tū'-tûr-ship, *s.* Hofmeiſterſtelle, *f.*
Tutory, tū'-tûr-ē, *s.* Unterweiſung, *f.*
Tuz, tŭz, *s.* Haarlocke, *f.*
Twain, twāne, *adj.* zwei.
Twang, twăng, *v. n.* ſcharf tönen; – *v. a.* ertönen laſſen; – *s.* ſcharfer Laut, *m.*; – *int.* ſchnapp!
Twangling, twăng'-lĭng, *adj.* lärmend.
Twank, twăngk, *v. a.* klempern.
Twattle, twŏt'-tl, *v. n.* plaudern.
Tway, twā, *adj.* zwei.
Tweag, twēg, Tweak, twēk, *v. a.* zwicken; – *s.* Klemme, *f.*
Tweedle, twē'-dl, *v. n.* fiedeln.

Twelfth, twĕlfth, *adj.* zwölfte; -ly, *adv.* zwölftens.
Twelve, twĕlve, *adj.* zwölf. [zigſte.
Twentieth, twĕn'-tē-ĕth, *adj.* zwan-
Twenty, twĕn'-tē, *adj.* zwanzig.
Twice, twīse, *adv.* zweimal.
Twidle, twĭd'-dl, *v. a.* ſanft berühren.
Twig, twĭg, *s.* Zweig, *m.*; Ruethe, *f.*
Twight, twīte, *v. a.* ſticheln.
Twilight, twī'-līte, *s.* Dämmerung, *f.*; – *adj.* dämmernd.
Twill, twĭl, *s.* Spindel, *f.*; – *v. a.* weben. [zuſammen gehören.
Twin, twĭn, *s.* Zwilling, *m.*; – *v. n.*
Twine, twīne, *v. a.* drehen, flechten; – *v. n.* ſich wenden; ſich krümmen; weggehen; – *s.* Bindfaden, *m.*; Schnur, *f.*
Twinge, twĭnje, *v. a.* zwicken.
Twink, twĭngk, *s.* Augenblick, *m.*
Twinkle, twĭngk'-kl, *v. n.* blinken; blitzen; – *s.* Augenblick, *m.* [zen, *n.*
Twinkling, twĭngk'-kl-ĭng, *s.* Blin-
Twirl, twĕrl, *v. a.* ſchnell herumdrehen; querlen; – *s.* Kreislauf, Wirbel, *m.*
Twist, twĭst, *v. a.* drehen, flechten; verwickeln; – *v. n.* ſich verwickeln; ſich winden; – *s.* Flechten, *n.*; Flechte, *f.*; Bindfaden, *m.*; Windung, *f.*; Zweig, *m.*
Twister, twĭst'-ûr, *s.* Seiler, *m.*
Twit, twĭt, *v. a.* ſticheln.
Twitch, twĭtsh, *v. a.* zupfen.
Twitter, twĭt'-tûr, *v. n.* zwitſchern; – *s.* Anfall, *m.*
Twittering, twĭt'-tûr-ĭng, *s.* Kitzel, *m.*
Twittle-twattle, twĭt'-tl-twŏt'-tl, *v. n.* ſchwatzen; – *s.* Gewäſch, *n.*
Two, tōō, *adj.* zwei; two-fold, *adj.* zwiefach; two-tongued, *adj.* doppelzüngig.
Twyfold, twī'-fōld, *adj.* zwiefach.
Tye, tī, *v. a.* binden; – *s.* Band, *n.*
Tyger, tī'-gûr, *s.* Tiger, *m.*
Tympan, tĭm'-păn, *s.* Pauke, *f.*
Tympanist, tĭm'-păn-ĭst, *s.* Paukenſchläger, *m.*
Tympanize, tĭm'-pă-nize, *v. a.* aufſpannen; – *v. n.* trommeln. [*f.*
Tympanum, tĭm'-pă-nŭm, *s.* Trommel,
Tympany, tĭm'-pă-nē, *s.* Trommelſucht, *f.*
Tyny, tī'-nē, *adj.* klein. [Letter, *f.*
Type, tīpe, *s.* Bild, *n.*; Stämpel, *m.*;
Typical, tĭp'-ē-kăl, *adj.* -ly, *adv.* ſinnbildlich.
Typify, tĭp'-ē-fī, *v. a.* verſinnlichen.

Typographer, tī-pŏg'-grăf-ŭr, *s.* Buchdrucker, *m.*
Typographical, tīp-ŏ-grăf'-ĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* typographisch.
Typography, tī-pŏg'-grăf-ĕ, *s.* Buchdruckerkunst, *f.*
Tyrannical, tī-răn'-nĕ-kăl, *adj.* -ly, *adv.* tyrannisch.
Tyrannize, tĭr'-răn-īze, *v. a.* tyrannisiren.
Tyrannous, tĭr'-răn-nŭs, *adj.* -ly, *adv.* tyrannisch.
Tyranny, tĭr'-răn-ĕ, *s.* Tyrannei, *f.*
Tyrant, tī'-rănt, *s.* Tyrann, *m.*
Tythe, tiTHe, *s.* Zehnte, *m.*

U

Uberate, yū'-bĕr-āte, *v. a.* befruchten.
Uberous, yū'-bĕr-ŭs, *adj.* überflüssig.
Uberty, yū'-bĕr-tĕ, *s.* Ueberfluß, *m.*
Udder, ŭd'-dŭr, *s.* Euter, *n.*
Ugliness, ŭg'-lĕ-nĕs, *s.* Häßlichkeit, *f.*
Ugly, ŭg'-lĕ, *adj.* -ily, *adv.* häßlich.
Uleer, ūl'-sŭr, *s.* Geschwür, *n.*
Ulcerate, ūl'-sŭr-āte, *v. a.* schwären.
Ulceration, ūl-sŭr-ā'-shŭn, *s.* Geschwür, *n.*
Ulcerous, ūl'-sŭr-ŭs, *adj.* voller Schwären.
Uliginous, ū-lĭd'-jĭn-ŭs, *adj.* schleimig.
Ulterior, ūl-tē'-rē-ŭr, *adj.* jenseits gelegen.
Ultimate, ūl'-tē-māt, *adj.* -ly, *adv.* letzt.
Ultimatum, ūl-tē-mā'-tŭm, *s.* letzte Erklärung, *f.*
Ultramarine, ūl-trā-mā-rēēn', *adj.* jenseits des Meeres.
Ultramundane, ūl-trā-mŭn'-dāne, *adj.* überirdisch.
Ultroneous, ūl-trō'-nē-ŭs, *adj.* freiwillig.
Ululate, yūle-yū-lāte, *v. n.* heulen.
Ululation, yūle-yū-lā'-shŭn, *s.* Geheul, *n.*
Umbel, ŭm'-bĕl, *s.* Schirm, *m.*
Umber, ŭm'-bŭr, *s.* Umber, *f.*; Ocker, *m.*
Umbered, ŭm'-bŭr'd, *adj.* gebräunt.
Umbrage, ŭm'-brĭdje, *s.* Schatten; Verdacht, *m.*; to give –, Verdacht erwecken.
Umbrageous, ŭm-brā'-jē-ŭs, *adj.* schattig.
Umbrageousness, ŭm-brā'-jē-ŭs-nĕs, Umbrosity, ŭm-brŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Dunkel, *n.*
Umbratical, ŭm-brăt'-ĕ-kăl, *adj.* schattig; einsam.
Umbrel, ŭm'-brĕl, Umbrella, ŭm-brĕl'-lă, Regen-, Sonnenschirm, *m.*
Umpire, ŭm'-pire, *s.* Schiedsrichter, *m.*; – *v. a.* entscheiden.
Un, ŭn, (in Zusammensetzungen) un, ohne, nicht.

Unabashed, ŭn-ă-băsht', *adj* unverschämt.
Unable, ŭn-ā'-bl, *adj.* unfähig.
Unaccepted, ŭn-ăk-sĕp'-tĕd, *adj.* mißfällig.
Unaccessible, ŭn-ăk-sĕs'-ĕ-bl, *adj.* unzugänglich.
Unaccessibleness, ŭn-ăk-sĕs'-ĕ-bl-nĕs, *s.* Unzugänglichkeit, *f.*
Unaccomplished, ŭn-ăk-kŏm'-plĭsht, *adj.* unvollendet.
Unaccountable, ŭn-ăk-kŏun'-tă-bl, *adj.* -ly, *adv.* unverantwortlich; unerklärbar.
Unaccountableness, ŭn-ăk-kŏun-tă-bl-nĕs, *s.* Unverantwortlichkeit; Unerklärbarkeit, *f.*
Unaccusable, ŭn-ăk-kū'-zā-bl, *adj.* untadelhaft.
Unaccustomed, ŭn-ăk-kŭs'-tŭm'd, *adj.* ungewohnt.
Unachievable, ŭn-ăt-tshē'-vā-bl, *adj.* unausführbar.
Unacknowledged, ŭn-ăk-nŏl'-lĭdjd, *adj.* nicht anerkannt.
Unacquaintance, ŭn-ăk-kwān'-tănse, Unacquaintedness, ŭn-ăk-kwān'-tĕd-nĕs, *s.* Unbekanntschaft, *f.*
Unacquainted, ŭn-ăk-kwān'-tĕd, *adj.* unbekannt.
Unadmittable, ŭn-ăd-mĭt'-tă-bl, *adj.* unzulässig.
Unadmitted, ŭn-ăd-mĭt'-tĕd, *adj.* nicht gestattet.
Unadulterate, ŭn-ă-dŭl'-tĕr-āte, Unadulterated, ŭn-ă-dŭl'-tŭr-ā-tĕd, *adj.* rein.
Unadvertent, ŭn-ăd-vĕr'-tĕnt, *adj.* unachtsam.
Unadvisable, ŭn-ăd-vī'-zā-bl, *adj.* nicht rathsam.
Unadvised, ŭn-ăd-vī'-zĕd, *adj.* -ly, *adv.* unbedachtsam.
Unadvisedness, ŭn-ăd-vī'-zĕd-nĕs, *s.* Unbedachtsamkeit, *f.*
Unaffected, ŭn-ăf-fĕk'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* ungerührt; natürlich.
Unaffectedness, ŭn-ăf-fĕk'-tĕd-nĕs, *s.* Natürlichkeit, *f.*
Unaffecting, ŭn-ăf-fĕk'-tĭng, *adj.* unwirksam.
Unaffirmed, ŭn-ăf-fĕrmd', *adj.* unbehauptet.
Unafflicted, ŭn-ăf-flĭk'-tĕd, *adj.* ungekränkt
Unagreeable, ŭn-ă-grē'-ă-bl, *adj* unpassend, unschicklich.
Unaided, ŭn-ā'-dĕd, *adj.* ohne Hülfe.
Unalienable, ŭn-āle'-yĕn-ă-bl, *adj* -ly, *adv.* unveräußerlich
Unalienated, ŭn-āle-yĕn-ā-tĕd, *adj* unveräußert.
Unallayed, ŭn-ăl-lāde' *adj* unvermischt

Unallowable, ün-ăl-lōŭ'-ă-bl, *adj.* unzuläßlich.
Unallowed, ün-ăl-lōŭd', *adj.* unerlaubt.
Unamazed, ün-ă-mā'-zĕd, *adj.* unerschrocken.
Unamendable, ün-ă-mĕn'-dă-bl, *adj.* unverbesserlich.
Unaneled, ün'-ă-nēle'd, *adj.* unvorbereitet.
Unanimated, ün-ăn'-ĕ-mā-tĕd, *adj.* unbeseelt.
Unanimity, yū-nă-nĭm'-ĕ-tē, Unanimousness, yū-năn'-ĕ-mŭs-nĕs, *s.* Einmüthigkeit, *f.*
Unanimous, yū-năn'-ĕ-mŭs, *adj.* -ly, *adv.* einmüthig.
Unanswerable, ün-ăn'-sŭr-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbeantwortlich.
Unanswerableness, ün-ăn'-sŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Unwiderleglichkeit; Unverantwortlichkeit, *f.*
Unapalled, ün-ăp-pâwl'd, *adj.* unerschrocken.
Unappeasable, ün-ăp-pē'-să-bl, *adj.* unversöhnlich.
Unappeased, ün-ăp-pēze'd', *adj.* unversöhnt.
Unapprehensive, ün-ăp-prē-hĕn'-sĭv, *adj.* unverständlich; unbesorgt.
Unapproachable, ün-ăp-prōtsh'-ă-bl, Unapproached, ün-ăp-prōtsh'd, *adj.* unzugänglich.
Unapt, ün-ăpt', *adj.* -ly, *adv.* unfähig; untüchtig; unschicklich.
Unaptness, ün-ăpt'-nĕs, *s.* Unfähigkeit, Unschicklichkeit, *f.*; Widerwille, *m.*
Unarm, ün-ărm', *v. a.* entwaffnen.
Unarrayed, ün-ăr-râde', *adj.* ungekleidet.
Unartful, ün-ărt'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* ungeschickt.
Unasked, ün-ăskt', *adj.* ungebeten.
Unassailable, ün-ăs-să'-lă-bl, *adj.* unangreifbar.
Unassisted, ün-ăs-sĭs'-tĕd, *adj.* hülflos.
Unassuming, ün-ăs-sū'-mĭng, *adj.* bescheiden.
Unassured, ün-ăsh-shōŏrd', *adj.* -ly, *adv.* ungewiß; zweifelhaft.
Unatonable, ün-ă-tōne'-ă-bl, *adj.* unversöhnlich.
Unatoned, ün-ă-tōne'd', *adj.* unversöhnt.
Unattainable, ün-ăt-tāne'-ă-bl, *adj.* unerreichbar.
Unattainableness, ün-ăt-tāne'-ă-bl-nĕs, *s.* Unerreichbarkeit, *f.*
Unattempted, ün-ăt-tĕmp'-tĕd, *adj.* unversucht.
Unattended, ün-ăt-tĕn'-dĕd, *adj.* unbegleitet, verlassen.
Unattentive, ün-ăt-tĕn'-tĭv, *adj.* unachtsam.
Unaugmented, ün-âwg-mĕnt'-ĕd, *adj.* unvermehrt.
Unauthorised, ün-âw'-*th*ŭr-ize'd, *adj.* unberechtigt.
Unauthentick, ün-âw-*th*ĕn'-tĭk, *adj.* unverbürgt.
Unavailable, ün-ă-vā'-lă-bl, *adj.* unnütz.
Unavailing, ün-ă-vā'-lĭng, *adj.* unnütz.
Unavenged, ün-ă-vĕnj'd', *adj.* ungerächt.
Unavoidable, ün-ă-vŏĭd'-ă-bl, *adj.* unvermeidlich.
Unavoidableness, ün-ă-vŏĭd'-ă-bl-nĕs, *s.* Unvermeidlichkeit, *f.*
Unavowed, ün-ă-vŏŭd', *adj.* nicht anerkannt.
Unaware, ün-ă-wâre', Unawares, ün-ă-wârz', *adv.* unversehens.
Unbar, ün-bâr', *v. a.* aufschließen.
Unbarbarised, ün-bâr'-bă-rize'd, *adj.* cultivirt.
Unbarked, ün-bârkt', *adj.* abgeschält.
Unbashful, ün-bâsh'-fŭl, *adj.* unverschämt.
Unbated, ün-bā'-tĕd, *adj.* ungeschwächt.
Unbattered, ün-băt'-tŭrd, *adj.* unbeschädigt.
Unbay, ün-bā', *v. a.* freien Lauf lassen.
Unbearable, ün-bâre'-ă-bl, *adj.* unerträglich.
Unbearableness, ün-bâre'-ă-bl-nĕs, *s.* Unerträglichkeit, *f.*
Unbearing, ün-bâre'-ĭng, *adj.* unfruchtbar.
Unbeaten, ün-bē'-tn, *adj.* unbetreten.
Unbecoming, ün-bē-kŭm'-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* unanständig.
Unbecomingness, ün-bē-kŭm'-ĭng-nĕs, *s.* Unanständigkeit, *f.*
Unbefitting, ün-bē-fĭt'-tĭng, *adj.* unschicklich.
Unbefriended, ün-bē-frĕn'-dĕd, *adj.* ohne Freunde; unbegünstigt.
Unbegot, ün-bē-gŏt', Unbegotten, ün-bē-gŏt'-tn, *adj.* unerzeugt; ewig.
Unbeguile, ün-bē-gīle', *v. n.* verständigen.
Unbeheld, ün-bē-hĕld', *adj.* ungesehen.
Unbelief, ün-bē-lēēf', *s.* Mißtrauen, *n.*
Unbelieve, ün-bē-lēēv', *v. a.* nicht trauen.
Unbeliever, ün-bē-lēēv'-ŭr, *s.* Ungläubiger, *m.*
Unbelieving, ün-bē-lēēv'-ĭng, *adj.* ungläubig.
Unbeloved, ün-bē-lŭv'-ĕd, *adj.* ungeliebt.
Unbend, ün-bĕnd', *v. a. ir.* abspannen; nachlassen; sich erholen lassen; schwächen.

Unbending, ün-bĕn'-dĭng, *adj.* unbiegſam, hartnäckig.
Unbenefited, ün-bĕn'-nĕ-fĭt-tĕd, *adj.* [unbegünſtigt.
Unbenevolent, ün-bĕ-nĕv'-vŏ-lĕnt, *adj.* hartherzig.
Unbenign, ün-bĕ-nīne', *adj.* bösartig.
Unbenum, ün-bĕ-nŭm', *v. a.* bäben.
Unbeseeming, ün-bĕ-sēēm'-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* unanſtändig.
Unbeseemingness, ün-bĕ-sēēm'-ĭng-nĕs, *s.* Unanſtändigkeit, *f.* [beten.
Unbesought, ün-bĕ-sawt', *adj.* ungeUnbespoken, ün-bĕ-spō'-kn, *adj.* nicht verabredet. [beweint.
Unbewailed, ün-bĕ-wāld', *adj.* unUnbiassed, ün-bī'-ăst, *adj.* -ly, *adv.* unparteiiſch.
Unbid, ün-bĭd', Unbidden, ün-bĭd'-dn, *adj.* ungebeten. [aufbinden.
Unbind, ün-bīnd', *v. a. ir.* losbinden,
Unbitted, ün-bĭt'-tĕd, *adj.* zügellos.
Unblamable, ün-blā'-mă-bl, *adj.* -bly, *adv.* untadelig.
Unblamableness, ün-blā'-mă-bl-nĕs, *s.* Tadelloſigkeit, *f.* [haft.
Unblamed, ün-blāmd', *adj.* untadelUnblasted, ün-blăs'-tĕd, *adj.* unverwelklich. [befleckt.
Unblemished, ün-blĕm'-ĭsht, *adj.* unUnblended, ün-blĕn'-dĕd, *adj.* unvermiſcht. [dürſtig.
Unbloody, ün-blŭd'-ē, *adj.* nicht blutUnblotted, ün-blŏt'-tĕd, *adj.* unbefleckt. [perlich.
Unbodied, ün-bŏd'-ēēd, *adj.* unkörUnboiled, ün-bŏĭl'd', *adj.* ungekocht.
Unbolt, ün-bōlt', *v. a.* aufriegeln.
Unbolted, ün-bōl'-tĕd, *adj.* offen; ungeſiebt. [leſen.
Unbookish, ün-bŏŏk'-ĭsh, *adj.* unbeUnborn, ün-bŏrn', *adj.* ungeboren.
Unborrowed, ün-bŏr'-rōde, *adj.* ungeborgt; ächt.
Unbosom, ün-bŏŏ'-zŭm, *v. a.* öffnen.
Unbottomed, ün-bŏt'-tŭmd, *adj.* bodenlos. [den.
Unbound, ün-bŏŭnd', *adj.* losgebunUnbounded, ün-bŏŭnd'-ĕd, *adj.* -ly, *adv.* unbegrenzt; unbeſchränkt.
Unboundedness, ün-bŏŭnd'-ĕd-nĕs, *s.* Grenzenloſigkeit, *f.* [ungütig.
Unbounteous, ün-bŏŭn'-tshē-ŭs, *adj.*
Unbow, ün-bō', *v. a.* abſpannen.
Unbowel, ün-bŏŭ'-ĕl, *v. a.* ausweiden.
Unboy, ün-bŏĭ', *v. a.* wehrhaft machen.

Unbrace, ün-brāse', *v. a.* löſen.
Unbreast, ün-brĕst', *v. a.* ſein Herz ausſchütten. [athemlos.
Unbreathing, ün-brē'-THĭng, *adj.*
Unbred, ün-brĕd', *adj.* nicht unterrichtet. [beſtechlich.
Unbribable, ün-brī'-bă-bl, *adj.* unUnbribed, ün-brībd', *adj.* unbeſtochen.
Unbridle, ün-brī'-dl, *v. a.* abzäumen.
Unbuckle, ün-bŭk'-kl, *v. a.* aufſchnallen.
Unbuild, ün-bĭld', *v. a.* einreißen.
Unbung, ün-bŭng', *v. a.* aufſpünden.
Unburden, ün-bŭr'-dn, Unburthen, ün-bŭr'-THn, *v. a.* entbürden.
Unburied, ün-bĕr'-rēēd, *adj.* unbegraben.
Unbury, ün-bĕr'-ē, *v. a.* ausgraben.
Unbusied, ün-bĭz'-zēēd, Unbusy, ün-bĭz'-zē, *adj.* unbeſchäftigt.
Unbutton, ün-bŭt'-tn, *v. a.* aufknöpfen.
Uncalled, ün-kawld', *adj.* ungerufen.
Uncalm, ün-kām', *v. a.* beunruhigen.
Uncanopied, ün-kăn'-ō-pēēd, *adj.* ohne Obdach.
Uncapable, ün-kā'-pā-bl, *adj.* unfähig.
Uncared, ün-kāre'd', (for), *adj.* vernachläſſigt. [bedeckt.
Uncarpeted, ün-kār'-pĭt-ĕd, *adj.* unUnease, ün-kāse', *v. a.* abbalgen; abziehen; entblößen. [gen.
Uneaught, ün-kawt', *adj.* ungefanUneautious, ün-kaw'-shŭs, *adj.* unvorſichtig. [ungefeiert.
Uncelebrated, ün-sĕl'-ĕ-brā-tĕd, *adj.*
Uncensured, ün-sĕn'-shŭre'd, *adj.* ungetadelt. [*adj.* ſchlicht.
Unceremonious, ün-sĕr-ĕ-mō'-nē-ŭs,
Uncertain, ün-sĕr'-tĭn, *adj.* -ly, *adv.* ungewiß. [gewißheit, *f.*
Uncertainty, ün-sĕr'-tĭn-tē, *s.* UnUncessant, ün-sĕs'-sănt, *adj.* unaufhörlich.
Unchain, ün-tshāne', *v. a.* entfeſſeln.
Unchangeable, ün-tshān'-jă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unveränderlich.
Unchangeableness, ün-tshān'-jă-bl-nĕs, *s.* Unveränderlichkeit, *f.*
Unchanged, ün-tshānj'd', *adj.* unverändert. [fen.
Uncharge, ün-tshārje', *v. a.* widerruUncharitable, ün-tshār'-ē-tă-bl, *adj.* -ly, *adv.* lieblos.
Uncharitableness, ün-tshār'-ē-tă-bl-nĕs, *s.* Liebloſigkeit, *f.*

Uncharm, ün-tshärm', *v. a.* entzaubern.
Unchary, ün-tshä'-rė, *adj.* unachtſam.
Unchaste, ün-tshäste', *adj.* -ly, *adv.* unkeuſch.
Unchastised, ün-tshäs'-tize'd, *adj.* ungeſtraft.
Unchastity, ün-tshäs'-tė-tė, *s.* Unkeuſchheit, *f.*
Unchecked, ün-tshėkt', *adj.* ungehindert, ungeſtört.
Uncheerful, ün-tshėėr'-fül, *adj.* niedergeſchlagen.
Uncheerfulness, ün-tshėėr'-fül-nės, *s.* Niedergeſchlagenheit, *f.*
Unchristened, ün-kris'-s'n'd, *adj.* ungetauft.
Unchristian, ün-krist'-yün, *adj.* -ly, *adv.* unchriſtlich.
Unchurch, ün-tshürtsh', *v. n.* in den Kirchenbann thun.
Uncircumscribed, ün-sėr-küm-skrib'd', *adj.* unbegrenzt.
Uncircumspect, ün-sėr'-küm-spėkt, *adj.* -ly, *adv.* unvorſichtig.
Uncivil, ün-siv'-il, *adj.* -ly, *adv.* unhöflich.
Uncivilized, ün-siv'-il-iz'd, *adj.* ungebildet.
Unclad, ün-klad', *adj.* unbekleidet.
Unclasp, ün-klasp', *v. a.* loshaken.
Uncle, üng'-kl, *s.* Oheim, *m.*
Unclean, ün-klėne', *adj.* -ly, *adv.* unrein.
Uncleanliness, ün-klėne'-lė-nės, Uncleanness, ün-klėne'-nės, *s.* Unreinigkeit, *f.*
Unclew, ün-klü', *v. a.* loswickeln.
Uncloathe, Unclothe, ün-klöTHe', *v. a.* entkleiden.
Unclog, ün-klög', *v. a.* entlaſten.
Uncloister, ün-klöis'-tür, *v. a.* aus dem Kloſter nehmen; befreien.
Unclouded, ün-klöud'-ded, *adj.* unbewölkt.
Uncloudedness, ün-klöud'-ded-nės, *s.* Heiterkeit, *f.*
Unclutch, ün-klütsh', *v. n.* aufmachen.
Uncoil, ün-köil', *v. a.* abwickeln.
Uncombed, ün-kömd', *adj.* ungekämmt.
Uncomeatable, ün-küm-ät'-ä-bl, *adj.* unzugänglich.
Uncomeliness, ün-küm'-lė-nės, *s.* Unanſtändigkeit, *f.*
Uncomely, ün-küm'-lė, *adj.* unanſtändig.
Uncomfortable, üm-küm'-für-tä-bl, *adj.* -bly, *adv.* troſtlos, untröſtlich; mißvergnügt.
Uncomfortableness, ün-küm'-für-tä-bl-nės, *s.* Troſtloſigkeit; Unruhe, *f.*
Uncommended, ün-kom-mėn'-ded, *adj.* ungerühmt.
Uncommon, ün-kom'-mün, *adj.* -ly, *adv.* ungemein, ungewöhnlich.
Uncommonness, ün-kom'-mün-nės, *s.* Seltenheit, *f.*
Uncompelled, ün-kom-pėld', *adj.* ungezwungen.
Uncomplaisant, ün-kom-plė-zänt', *adj.* -ly, *adv.* ungefällig.
Uncomprehensive, ün-kom-prė-hėn'-siv, *adj.* unbegreiflich.
Unconceivable, ün-kon-sė'-vä-bl, *adj.* -ly, *adv.* unbegreiflich.
Unconceivableness, ün-kon-sė'-vä-bl-nės, *s.* Unbegreiflichkeit, *f.*
Unconcern, ün-kon-sėrn', *s.* Gleichgültigkeit, *f.*
Unconcerned, ün-kon-sėrnd', *adj.* -ly, *adv.* gleichgültig.
Unconcernedness, ün-kon-sėrnd'-nės, *s.* Gleichgültigkeit, *f.*
Unconcerning, ün-kon-sėr'-ning, *adj.* gleichgültig.
Unconcernment, ün-kon-sėrn'-ment, *s.* Gleichgültigkeit, *f.*
Unconcocted, ün-kon-kok'-ted, *adj.* unverdaut.
Unconditional, ün-kon-dish'-ün-äl, *adj.* unbedingt.
Unconfinable, ün-kon-fine'-ä-bl, *adj.* unbeſchränkbar.
Unconfined, ün-kon-fine'd', *adj.* -ly, *adv.* unbegrenzt.
Unconfirmed, ün-kon-fėrmd', *adj.* nicht eingeſegnet; unbeſtätigt.
Unconform, ün-kon-förm', *adj.* unähnlich.
Unconformable, ün-kon-för'-mä-bl, *adj.* nicht übereinſtimmend.
Unconfutable, ün-kon-fü'-tä-bl, *adj.* unwiderlegbar.
Unconquerable, ün-kongk'-ür-ä-bl, *adj.* -bly, *adv.* unüberwindlich.
Unconquered, ün-kongk'-ürd, *adj.* unbeſiegt.
Unconscionable, ün-kon'-shün-ä-bl, *adj.* -bly, *adv.* nicht gewiſſenhaft; unbillig.
Unconscionableness, ün-kon'-shün-ä-bl-nės, *s.* Gewiſſenloſigkeit, *f.*
Unconscious, ün-kon'-shus, *adj.* unbewußt.
Unconsciousness, ün-kon'-shus-nės, *s.* Bewußtloſigkeit, *f.*
Unconstant, ün-kon'-stänt, *adj.* unbeſtändig.
Unconstrainable, ün-kon-strä'-nä-bl, *adj.* unbezwingbar.
Unconstrained, ün-kon-sträne'd', *adj.* -ly, *adv* ungezwungen.

Unconstraint, ŭn-kŏn-strānt', *s.* Zwangloſigkeit, *f.*
Unconsulting, ŭn-kŏn-sŭl'-tĭng, *adj.* [unvorſichtig.
Unconsummate, ŭn-kŏn-sŭm'-māte, *adj.* unvollendet.
Uncontented, ŭn-kŏn-tĕn'-tĕd, *adj.* [unbefriedigt.
Uncontested, ŭn-kŏn-tĕs'-tĕd, *adj.* unbeſtritten.
Uncontroulable, ŭn-kŏn-trōll'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unwiderſtehlich, unwiderlegbar.
Unconverted, ŭn-kŏn-vĕr'-tĕd, *adj.* [unbekehrt.
Unconvinced, ŭn-kŏn-vĭns'd', *adj.* unüberzeugt.
Uncorrupt, ŭn-kŏr-rŭpt', Uncorrupted, ŭn-kŏr-rŭpt'-ĕd, *adj.* unverdorben.
Uncorruptness, ŭn-kŏr-rŭpt'-nĕs, *s.* [Unverdorbenheit, *f.*
Uncounsellable, ŭn-kŏŏn'-sĕl-ă-bl, *adj.* unrathſam.
Uncountable, ŭn-kŏŏnt'-ă-bl, *adj.* [unzählbar.
Uncounterfeit, ŭn-kŏŏn'-tĕr-fĭt, *adj.* unverfälſcht.
Uncourteous, ŭn-kŭr'-tshē-ŭs, *adj.* [-ly, *adv.* unhöflich.
Uncourteousness, ŭn-kŭr'-tshē-ŭs-nĕs, *s.* Unhöflichkeit, *f.*
Uncourtliness, ŭn-kōrt'-lē-nĕs, *s.* Unanſtändigkeit, *f.*
Uncourtly, ŭn-kōrt'-lē, *adj.* unhöflich.
Uncouth, ŭn-kōō*th*', *adj.* -ly, *adv.* ſeltſam, ſonderbar.
Uncouthness, ŭn-kōō*th*'-nĕs, *s.* Sonderbarkeit; Ungeſchlachtheit, *f.*
Uncover, ŭn-kŭv'-ŭr, *v. a.* aufdecken; entdecken. [ten.
Uncreate, ŭn-krē-āte', *v. a.* vernich-
Uncreated, ŭn-krē-ā'-tĕd, *adj.* unerſchaffen. [glaublich.
Uncredible, ŭn-krĕd'-ē-bl, *adj.* un-
Uncrown, ŭn-krŏŏn', *v. a.* entthronen, abſetzen.
Unction, ŭngk'-shŭn, *s.* Salbung; Salbe, *f.*; extreme -, *s.* letzte Oelung, *f.*
Unctuous, ŭngk'-tshū-ŭs, *adj.* fettig.
Uncultivable, ŭn-kŭl'-tē-vā-bl, *adj.* der Bildung unfähig.
Uncultivated, ŭn-kŭl'-tē-vā-tĕd, *adj.* ungebildet. [beſchwert.
Uncumbered, ŭn-kŭm'-bŭrd, *adj.* un-
Uncurbed, ŭn-kŭrbd', *adj.* ungezähmt.
Uncurrent, ŭn-kŭr'-rĕnt, *adj.* ungangbar.
Uncustomable, ŭn-kŭs'-tŭm-ă-bl, *adj.* zollfrei; ungewöhnlich.
Uncustomary, ŭn-kŭs'-tŭm-ăr-ē, *adj.* ungewöhnlich. [beſchädigt.
Undamaged, ŭn-dăm'-ĭdj'd, *adj.* un-
Undaunted, ŭn-dăn'-tĕd, *adj.* -ly. *adv.* unerſchrocken.
Undauntedness, ŭn-dăn'-tĕd-nĕs, *s.* Unerſchrockenheit, *f.* [blendet.
Undazzled, ŭn-dăz'-z'l'd, *adj.* unge-
Undebauched, ŭn-dē-bâwtsht', *adj* unverführt. [*adj.* ungeſchwächt.
Undebilitated, ŭn-dē-bĭl'-ē-tā-tĕd,
Undecayed, ŭn-dē-kā'd', *adj.* unverletzt. [thume befreien.
Undeceive, ŭn-dē-sēve', *v. a.* vom Irr-
Undeceived, ŭn-dē-sēve'd', *adj.* ungetäuſcht. [unanſtändig.
Undecent, ŭn-dē'-zĕnt, *adj.* -ly, *adv.*
Undecided, ŭn-dē-sī'-dĕd, *adj.* unentſchieden. [entſcheidend.
Undecisive, ŭn-dē-sī'-sĭv, *adj.* nicht
Undecipherable, ŭn-dē-sī'-fŭr-ă-bl, *adj.* unerklärbar.
Undecked, ŭn-dĕkt', *adj.* ungeſchmückt.
Undee, ŭn-dēē', *adj.* wellenförmig.
Undefaced, ŭn-dē-fāste', *adj.* nicht verunſtaltet. [unvernichtbar.
Undefeasible, ŭn-dē-fē'-zē-bl, *adj.*
Undefield, ŭn-dē-fēld', *adj.* unbefleckt.
Undefinable, ŭn-dē-fī'-nă-bl, *adj.* unbeſtimmbar. [ſtimmt.
Undefined, ŭn-dē-fīnd', *adj.* unbe-
Undeformed, ŭn-dē-fōrmd', *adj.* unentſtellt. [*adj.* unüberlegt.
Undeliberated, ŭn-dē-lĭb'-ĕr-ā-tĕd,
Undeliberating, ŭn-dē-lĭb'-ĕr-ā-tĭng, *adj.* ſorglos. [unergötzlich.
Undelightful, ŭn-dē-līte'-fŭl, *adj.*
Undeniable, ŭn-dē-nī'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unleugbar. [verderbt.
Undepraved, ŭn-dē-prāv'd', *adj.* un-
Undeprived, ŭn-dē-prīv'd', *adj.* unberaubt.
Under, ŭn'-dŭr, *prp.* unter; weniger als; - *adv.* unter; weniger.
Underage, ŭn'-dŭr-āje, *s.* Unmündigkeit, *f.*; - *adj.* minderjährig.
Underbear, ŭn-dŭr-bâre', *v. a. ir.* ertragen. [chenträger, *m.*
Underbearer, ŭn-dŭr-bâ'-rŭr, *s.* Lei-
Underclerk, ŭn'-dŭr-klârk, *s.* Unterſchreiber, *m.* [terſtützen.
Undercrest, ŭn-dŭr-krĕst', *v. a.* un-
Underdo, ŭn-dŭr-dōō', *v. a. ir.* zu wenig thun. [gar.
Underdone, ŭn-dŭr-dŭn', *adj.* nicht
Underfarmer, ŭn-dŭr-fâr'-mŭr, *s.*

Unterpachter, *m.* [ſuchen.
Underſeel, ün-dür-ſeel', *v. a.* unter-
Underſellow, ün-dür-ſel'-lo, *s.* Untergeordneter, *m.* [unterfangen.
Underfong, ün-dür-fong', *v. n.* ſich
Underfurnish, ün-dür-für'-niſh, *v. a.* nicht hinlänglich verſehen.
Undergo, ün-dür-gó', *v. a. ir.* ſich unterziehen; erdulden; erfahren.
Underground, ün'-dür-gröund', *adj.* unterirdiſch; – *s.* Höhle, *f.* Keller, *m.*
Underhand, ün'-dür-händ, *adj. & adv.* heimlich. [*s.* Handlanger, *m.*
Underlabourer, ün-dür-lá'-bür-ür,
Underlay, ün-dür-lá', *v. a. ir.* unterlegen. [lage, *f.*
Underlayer, ün-dür-lá'-ür, *s.* Unter-
Underleather, ün-dür-léTH'-ür, *s.* Unterleder, *n.*
Underlieutenant, ün-dür-lév-ten'-ánt, *s.* Unterlieutenant, *m.* [ſtreichen.
Underline, ün-dür-line', *v. a.* unter-
Underling, ün'-dür-ling, *s.* Untergeordneter, *m.*; – *adj.* untergeordnet.
Undermine, ün-dür-mine', *v. a.* untergraben.
Undermost, ün'-dür-móst, *adj.* unterſt.
Underneath, ün-dür-néTHe', *adv.* unterwärts; – *prp.* unter.
Underofficer, ün-dür-óf'-ís-ür, *s.* Unterbeamter, *m.* [rolle, *f.*
Underpart, ün'-dür-pärt, *s.* Neben-
Underpin, ün-dür-pín', *v. a.* unterbauen; ſtützen.
Underplot, ün'-dür-plót, *s.* Zwiſchenhandlung, *f.*; heimlicher Anſchlag, *m.*
Underprize, ün-dür-prize', *v. a.* nicht genug ſchätzen. [terſtützen.
Underprop, ün-dür-próp', *v. a.* un-
Underrate, ün-dür-ráte', *v. a.* herabſetzen; – *s.* zu geringer Preis, *m.*
Undersecretary, ün'-dür-sék-kré-tá-ré, *s.* Unterſecretair, *m.*
Undersell, ün-dür-sél', *v. a. ir.* losſchlagen, verſchleudern. [ſtützen.
Underset, ün-dür-sét', *v. a. ir.* unter-
Undersetter, ün-dür-sét'-tür, *s.* Stütze, *f.*; Geſtell, *n.* [tervogt, *m.*
Undersheriff, ün-dür-shér'-íf, *s.* Un-
Understand, ün-dür-ständ', *v. a. & n. ir.* verſtehen; vernehmen; to with . . ., ſich berechnen mit . . .
Understanding, ün-dür-stán'-ding, *adj.* verſtändig, erfahren; – *s.* Verſtand, *m.*; Einſicht, *f.*; -ly, *adv.* vernünftig.
Understrapper, ün-dür-ſtráp'-pür, *s.* Unterbedienter, *m*
Untertakable, ün-dür-táke'-á-bl, *adj.* unternehmbar.
Undertake, ün-dür-táke', *v. a. ir.* unternehmen; übernehmen; vernehmen; – *v. n.* wagen; verſprechen.
Undertaker, ün-dür-tá'-kür, *s.* Unternehmer, *m.* [ternehmen, *n.*
Undertaking, ün-dür-tá'-king, *s.* Un-
Undertenant, ün-dür-tén'-ánt, *s.* Unterpächter, *m.* [*m.*
Undertime, ün'-dür-time, *s.* Abend,
Undervaluation, ün-dür-vál-ú-á'-shün, *s.* Schätzung unter dem Werthe, *f.*
Undervalue, ün-dür-vál'-ú, *v. a.* gering ſchätzen, verachten; – *s.* geringer Preis, *m.*
Underwork, ün-dür-würk', *v. a.* ſchlecht arbeiten; untergraben.
Underworkman, ün-dür-würk'-mán, *s.* Unterarbeiter, *m.*
Underwrite, ün-dür-rite', *v. a. ir.* unterſchreiben. [terſchreiber, *m.*
Underwriter, ün-dür-rí'-tür, *s.* Un-
Undeserved, ün-dé-zérv'd', *adj.* -ly, *adv.* unverdient. [unwürdig.
Undeserving, ün-dé-zér'-ving, *adj.*
Undesigned, ün-dé-sínd', *adj.* -ly, *adv.* unvorſätzlich.
Undesignedness, ün-dé-sí'-néd-nés, *s.* Unvorſätzlichkeit, *f.*
Undesiguing, ün-dé-sí'-ing, *adj.* abſichtslos, arglos. [wünſcht.
Undesired, ün-dé-zírd', *adj.* unter-
Undesiring, ün-dé-zí'-ring, *adj.* nicht wünſchend, nachläſſig.
Undestroyable, ün-dé-ſtróé'-á-bl, *adj.* unzerſtörbar.
Undestroyed, ün-dé-ſtróéd', *adj.* unzerſtört. [entdeckt.
Undetected, ün-dé-ték'-téd, *adj.* un-
Undeterminate, ün-dé-tér'-mín-át, *adj.* unentſchieden, unſtät.
Undeterminateness, ün-dé-tér'-mín-át-nés, Undetermination, ün-dé-tér-mín-á'-shün, *s.* Unentſchiedenheit, Unbeſtimmtheit, *f.* [unentſchieden.
Undetermined, ün-dé-tér'-mínd, *adj.*
Undexterous, ün-déks'-tér-ús, *adj.* ungeſchickt. [det, ungeordnet.
Undigest, ün-dé-jést', *adj.* nicht gebil-
Undigested, ün-dé-jés'-téd, *adj.* unverdaut.
Undight, ün-díte', *v. a.* losbinden.

Undiminished, ün-dé-mín'-ísht, *adj.* unvermindert.
Undinted, ün-dínt'-éd, *adj.* unverletzt.
Undiscerned, ün-dís-sérnd', *adj.* -ly, *adv.* unbemerkt.
Undiscernible, ün-dís-sér'-né-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbemerklich.
Undiscerning, ün-dís-sér'-níng, *adj.* nicht unterscheidend, kurzsichtig.
Undiscording, ün-dís-kór'-díng, *adj.* einstimmig.
Undiscovered, ün-dís-kúv'-úrd, *adj.* unentdeckt.
Undiscreet, ün-dís-kréét', *adj.* nicht vorsichtig, unbescheiden.
Undismayed, ün-dís-máde', *adj.* unverzagt.
Undispersed, ün-dís-pérst', *adj.* nicht zerstreut.
Undisposed (of), ün-dís-pózd', *part. & adj.* nicht vergeben.
Undisprovable, ün-dís-próóv'-á-bl, *adj.* unwiderlegbar.
Undisputable, ün-dís'-pú-tá-bl, *adj.* unstreitig.
Undisputed, ün-dís-pú'-téd, *adj.* unbestritten.
Undissembled, ün-dís-sém'-b'l'd, *adj.* unverstellt.
Undisturbed, ün-dís-túrb'd', *adj.* -ly, *adv.* ungestört, ungehindert.
Undisturbedness, ün-dís-túr'-béd-nés, *s.* Ungestörtheit, Gelassenheit, *f.*
Undividable, ün-dé-ví'-dá-bl, *adj.* untheilbar.
Undivided, ün-dé-ví'-déd, *adj.* ungetheilt.
Undo, ün-dóó', *v. a. ir.* auflösen; zerstören; ungültig machen; aufheben.
Undoer, ün-dóó'-úr, *s.* Vernichter, Zerstörer, *m.*
Undoing, ün-dóó'-íng, *adj.* verderblich; – *s.* Verderben, Unglück, *n.*
Undone, ün-dún', *adj.* ungeschehen; vernichtet.
Undoubted, ün-dóút'-éd, *adj.* -ly, *adv.* unbezweifelt.
Undoubtful, ün-dóút'-fúl, *adj.* unzweifelhaft.
Undrawn, ün-dráwn', *adj.* nicht gezogen.
Undress, ün-drés', *v. a.* auskleiden; – *v. n.* sich ausziehen; – *s.* häusliche Kleidung, *f.*
Undressed, ün-drést', *adj.* unzubereitet.
Undrossy, ün-drós'-sé, *adj.* rein.
Undubitable, ün-dú'-bé-tá-bl, *adj.* unzweifelhaft.
Undue, ün-dú', *adj.* ungebührlich.
Undueness, ün-dú'-nés, *s.* Ungebührlichkeit, *f.*
Undulary, ún'-dú-lá-ré, Undulatory, ün-dú-lá'-túr-é, *adj.* wellenförmig.
Undulate, ún'-dú-láte, *v. a.* Wellen schlagen, schlängeln; – *v. n.* sich schlängeln.
Unduly, ün-dú'-lé, *adv.* auf eine ungebührliche Art.
Unduteous, ün-dú'-té-ús, Undutiful, ün-dú'-té-fúl, *adj.* -ly, *adv.* pflichtwidrig.
Undutifulness, ün-dú'-té-fúl-nés, *s.* Ungehorsam, *m.*
Uneasiness, ün-é'-zé-nés, *s.* Unruhe, *f.*
Uneasy, ün-é'-zé, *adj.* -ily, *adv.* unruhig, ängstlich; verdrüßlich.
Uneath, ün-éth', *adv.* nicht leicht.
Uneffectual, ün-éf-fék'-tshú-ál, *adj.* unwirksam.
Unemployed, ün-ém-plóíd', *adj.* unbeschäftigt, müßig.
Unemptiable, ün-émp'-té-á-bl, *adj.* unerschöpflich.
Unengaged, ün-én-gádj'd', *adj.* unverpfändet; unbeschäftigt.
Unenslaved, ün-én-slávd', *adj.* unabhängig.
Unentangle, ün-én-táng'-gl, *v. a.* entwirren.
Unentombed, ün-én-tóómd', *adj.* unbegraben.
Unenvied, ün-én'-véd, *adj.* unbeneidet.
Unenvious, ün-én'-vé-ús, *adj.* nicht neidisch.
Unequable, ün-é'-kwá-bl, *adj.* ungleich.
Unequal, ün-é'-kwál, *adj.* -ly, *adv.* ungleich; parteiisch.
Unequality, ün-é-kwál'-é-té, *s.* Ungleichheit, *f.*
Unequalled, ün-é'-kwáld, *adj.* unvergleichlich.
Unequalness, ün-é'-kwál-nés, *s.* Ungleichheit, *f.*
Unequitable, ün-ék'-kwé-tá-bl, *adj.* unbillig.
Unerrableness, ün-ér'-rá-bl-nés, *s.* Untrüglichkeit, *f.*
Uneschwable, ün-és-tshóó'-á-bl, *adj.* unvermeidlich.
Unespied, ün-é-spíde', *adj.* unentdeckt.
Unessential, ün-és-sén'-shál, *adj.* nicht wesentlich.
Uneven, ün-é'-v'n, *adj.* -ly, *adv.* uneben.
Unevenness, ün-é'-v'n-nés, *s.* Unebenheit, *f.*
Unevitable, ün-év'-é-tá-bl, *adj.* unvermeidlich.
Unexamined, ün-ég-zám'-índ, *adj.* ungeprüft.
Unexampled, ün-ég-zám'-p'l'd, *adj.* beispiellos.
Unexceptionable, ün-ék-sép'-shún-á-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverwerflich.
Unexceptionableness, ün-ék-sép'-shún-á-bl-nés, *s.* Unverwerflichkeit, *f.*
Unexcised, ün-ék-síz'd', *adj.* steuerfrei.

Unexcogitable, ŭn-ĕks-kŏd'-jĕ-tă-bl, *adj.* unergründlich.
Unexhausted, ŭn-ĕks-hâws'-tĕd, *adj.* unerschöpft.
Unexpected, ŭn-ĕk-spĕk'-tĕd, *adj.* –ly, *adv.* unerwartet.
Unexpedient, ŭn-ĕks-pē'-dē-ĕnt, *adj.* nicht schicklich, nicht nützlich.
Unexperienced, ŭn-ĕks-pē'-rē-ĕnst, *adj.* unerfahren.
Unexpert, ŭn-ĕks-pĕrt', *adj.* unerfahren.
Unexpertness, ŭn-ĕks-pĕrt'-nĕs, *s.* Unerfahrenheit, *f.*
Unexplicable, ŭn-ĕks'-plē-kă-bl, *adj.* unerklärbar.
Unexpressible, ŭn-ĕks-prĕs'-sē-bl, *adj.* unaussprechlich.
Unexpressibleness, ŭn-ĕks-prĕs'-sē-bl-nĕs, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*
Unextinguishable, ŭn-ĕks-tĭng'-gwĭsh-ă-bl, *adj.* unauslöschlich.
Unfaded, ŭn-fā'-dĕd, *adj.* unverwelkt.
Unfadingness, ŭn-fā'-dĭng-nĕs, *s.* Unverwelklichkeit, *f.*
Unfailing, ŭn-fā'-lĭng, *adj.* unfehlbar.
Unfailingness, ŭn-fā'-lĭng-nĕs, *s.* Unfehlbarkeit, *f.*
Unfair, ŭn-fâre', *adj.* –ly, *adv.* unbillig; unerlaubt; nicht redlich.
Unfairness, ŭn-fâre'-nĕs, *s.* Unbilligkeit, *f.*
Unfaithful, ŭn-fāth'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* untreu; ungläubig.
Unfaithfulness, ŭn-fāth'-fŭl-nĕs, *s.* Treulosigkeit, *f.*; Unglaube, *m.*
Unfamiliar, ŭn-fă-mĭl'-yăr, *adj.* ungewöhnlich.
Unfasten, ŭn-fâs'-sn, *v. a.* losbinden.
Unfathered, ŭn-fā'-THŭrd, *adj.* vaterlos.
Unfathomable, ŭn-făTH'-ŭm-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* unergründlich.
Unfathomableness, ŭn-făTH'-ŭm-ă-bl-nĕs, *s.* Unergründlichkeit, *f.*
Unfathomed, ŭn-făTH'-ŭmd, *adj.* unergründet.
Unfavourable, ŭn-fā'-vŭr-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* ungünstig.
Unfeasible, ŭn-fē'-zē-bl, *adj.* unthunlich.
Unfeathered, ŭn-fĕTH'-ŭrd, *adj.* ungefedert.
Unfeatured, ŭn-fē'-tshûre'd, *adj.* ungestalt.
Unfeed, ŭn-fēēd', *adj.* unbezahlt.
Unfeeling, ŭn-fēē'-lĭng, *adj.* unempfindlich.
Unfeelingness, ŭn-fēē'-lĭng-nĕs, *s.* Unempfindlichkeit, *f.*
Unfeigned, ŭn-fānd', *adj.* –ly, *adv.* aufrichtig.
Unfeignedness, ŭn-fā'-nĕd-nĕs, *s.* Aufrichtigkeit, *f.*
Unfetter, ŭn-fĕt'-tŭr, *v. a.* entfesseln.
Unfinished, ŭn-fĭn'-ĭsht, *adj.* unvollendet.
Unfit, ŭn-fĭt', *adj.* –ly, *adv.* unschicklich; unfähig; – *v. a.* untüchtig machen.
Unfitness, ŭn-fĭt'-nĕs, *s.* Untüchtigkeit, *f.*
Unfitting, ŭn-fĭt'-tĭng, *adj.* nicht geschickt; unschicklich.
Unfix, ŭn-fĭks', *v. a.* auflösen.
Unfixed, ŭn-fĭkst', *adj.* wandernd; unstät.
Unfoiled, ŭn-fŏĭld', *adj.* unbezwungen.
Unfold, ŭn-fōld', *v. a.* entfalten; entdecken; mittheilen; frei lassen.
Unfolding, ŭn-fōl'-dĭng, *s.* Mittheilung, *f.*
Unforced, ŭn-fōrst', *adj.* –ly, *adv.* ungezwungen.
Unforeible, ŭn-fōr'-sē-bl, *adj.* unwirksam.
Unforeseen, ŭn-fōre-sēēn', *adj.* unvorhergesehen.
Unforewarned, ŭn-fōre-wārnd', *adj.* ungewarnt.
Unforgiving, ŭn-fōr-gĭv'-ĭng, *adj.* unversöhnlich.
Unforgotten, ŭn-fōr-gŏt'-tn, *adj.* unvergessen.
Unformed, ŭn-fōrmd', *adj.* ungeformt.
Unfortified, ŭn-fōr'-tē-fide, *adj.* unbefestigt.
Unfortunate, ŭn-fōr'-tshŭ-nāte, *adj.* –ly, *adv.* unglücklich.
Unfortunateness, ŭn-fōr'-tshŭ-nāte-nĕs, *s.* Unglück, *n.*
Unfostered, ŭn-fŏs'-tŭrd, *adj.* ungepflegt.
Unframable, ŭn-frā'-mă-bl, *adj.* unbildsam.
Unframablness, ŭn-frā'-mă-bl-nĕs, *s.* Unbildsamkeit, *f.*
Unframed, ŭn-frāmd', *adj.* ungebildet.
Unfrequency, ŭn-frē'-kwĕn-sē, *s.* Seltenheit, *f.*
Unfrequent, ŭn-frē'-kwĕnt, *adj.* ungewöhnlich.
Unfrequented, ŭn-frē-kwĕnt'-ĕd, *adj.* unbesucht.
Unfriended, ŭn-frĕnd'-ĕd, *adj.* ohne Freund.
Unfriendliness, ŭn-frĕnd'-lē-nĕs, *s.* Unfreundlichkeit, *f.*
Unfriendly, ŭn-frĕnd'-lē, *adj.* & *adv.* unfreundschaftlich.
Unfruitful, ŭn-frōōt'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* unfruchtbar.
Unfruitfulness, ŭn-frōōt'-fŭl-nĕs, *s.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Unfurl, ŭn-fûrl', *v. a.* loswickeln; aufspannen.
Unfurnish, ŭn-fŭr'-nĭsh, *v. a.* ausleeren.
Unfurnished, ŭn-fŭr'-nĭsht, *adj.* nicht verforgt.

Ungain, ün-gäne', Ungainly, ün-gäne'-lè, *adj. & adv.* nicht einnehmend, nicht gefällig.

Ungarnish, ün-gär'-nish, *v. a.* ausziehen, abnehmen.

Ungenerous, ün-jèn'-èr-üs, *adj.* nicht freigebig; unedel.

Ungenial, ün-jè'-nè-ål, *adj.* unfreundlich.

Ungenteel, ün-jèn-tèèl', *adj.* -ly, *adv.* unartig.

Ungenteelness, ün-jèn-tèèl'-nès, Ungentility, ün-jèn-til'-è-tè, *s.* Unartigkeit, *f.*

Ungentle, ün-jèn'-tl, *adj.* -tly, *adv.* unsanft.

Ungentleness, ün-jèn'-tl-nès, *s.* Rauhigkeit, *f.*

Ungird, ün-gèrd', *v. a. irr.* aufgürten.

Ungodliness, ün-gòd'-lè-nès, *s.* Gottlosigkeit, *f.*

Ungodly, ün-gòd'-lè, *adj.* -ily, *adv.* gottlos.

Ungored, ün-gòre'd', *adj.* unverwundet.

Ungorged, ün-gòrj'd', *adj.* ungesättigt.

Ungot, ün-gòt', *adj.* nicht erworben; ungezeugt.

Ungovernable, ün-güv'-ür-nå-bl, *adj.* -bly, *adv.* unlenksam.

Ungovernableness, ün-güv'-ür-nå-bl-nès, *s.* Zügellosigkeit, *f.*

Ungraceful, ün-gräse'-fül, *adj.* -ly, *adv.* nicht schön.

Ungracefulness, ün-gräse'-fül-nès, *s.* Ungeschlachtheit, *f.*

Ungracious, ün-grå'-shüs, *adj.* -ly, *adv.* ungünstig; gottlos.

Ungraciousness, ün-grå'-shüs-nès, *s.* unfreundliches Wesen, *n.*; Gottlosigkeit, *f.*

Ungranted, ün-gränt'-èd, *adj.* nicht bewilligt.

Ungrapple, ün-grap'-pl, *v. a.* loshaken.

Ungrateful, ün-gräte'-fül, *adj.* -ly, *adv.* undankbar.

Ungratefulness, ün-gräte'-fül-nès, *s.* Undankbarkeit, *f.*

Ungrudgingly, ün-grüd'-jing-lè, *adv.* ohne Murren.

Unguarded, ün-gär'-dèd, *adj.* -ly, *adv.* unbewahrt; unvorsichtig.

Unguent, üng'-gwènt, *s.* Salbe, *f.*

Unguiltiness, ün-gil'-tè-nès, *s.* Unschuld, *f.*

Unguilty, ün-gil'-tè, *adj.* unschuldig, unsträflich.

Unhabitable, ün-hab'-è-tå-bl, *adj.* unbewohnbar.

Unhabitableness, ün-hab'-è-tå-bl-nès, *s.* Unbewohnbarkeit, *f.*

Unhallow, ün-hal'-lò, *v. a.* entheiligen.

Unhandiness, ün-han'-dè-nès, *s.* Ungeschicktheit, *f.*

Unhandsomse, ün-han'-süm, *adj.* -ly, *adv.* nicht schön; nicht anständig.

Unhandsomeness, ün-han'-süm-nès, *s.* Unanständigkeit, *f.*

Unhandy, ün-hand'-è, *adj* ungeschickt.

Unhap, ün-hap', *s.* Unglück, *n.* Unfall, *m.*

Unhappiness, ün-hap'-pè-nès, *s.* Unglück, Elend, *n.*

Unhappy, ün-hap'-pè, *adj.* -ily, *adv.* unglücklich.

Unharbour, ün-har'-bür, *v. a.* fortjagen.

Unhardy, ün-har'-dè, *adj.* furchtsam, weichlich.

Unharmed, ün-härmd', *adj.* unversehrt.

Unharmful, ün-härm-fül, *adj.* unschädlich.

Unharmonious, ün-har-mò'-nè-üs, Unharmoniousness, ün-har-mò'-nè-üs-nès, *s.* Mißklang, *m.*; Uneinigkeit, *f.*

Unharness, ün-har'-nès, *v. a.* abschirren.

Unhasp, ün-hasp', *v. a.* loshäkeln.

Unhealable, ün-hèle'-å-bl, *adj.* unheilbar.

Unhealthful, ün-hèl*th*'-fül, *adj.* -ly, *adv.* ungesund.

Unhealthfulness, ün-hèl*th*'-fül-nès, *s.* Kränklichkeit, *f.*

Unhealthiness, ün-hèl*th*'-è-nès, *s.* Ungesundheit, *f.*

Unhealthy, ün-hèl*th*'-è, *adj.* -ily, *adv.* ungesund.

Unheard, ün-herd', *adj.* ungehört.

Unheart, ün-härt', *v. a.* niederschlagen.

Unheeded, ün-hèèd'-èd, *adj.* nicht geachtet.

Unheedful, ün-hèèd'-fül, *adj.* -ly, *adv.* unachtsam.

Unheedfulness, ün-hèèd'-fül-nès, Unheediness, ün-hèèd'-è-nès, *s.* Unachtsamkeit, *f.*

Unheeding, ün-hèèd'-ing, *adj.* nachlässig.

Unheedy, ün-hèèd'-è, *adj.* unachtsam; voreilig.

Unhele, ün-hèle', *v. a.* entblößen.

Unhelped, ün-hèlpt', *adj.* hülflos.

Unhidebound, ün-hide'-bound, *adj.* geräumig.

Unhindered, ün-hin'-dürd, *adj.* ungehindert.

Unhinge, ün-hinje', *v. a.* aus den Angeln heben; in Unordnung bringen.

Unhoard, ün-hòrd', *v. a.* entwenden.

Unholiness, ün-hò'-lè-nès, *s.* Ruchlosigkeit, *f.*

Unholy, ün-hò'-lè, *adj.* gottlos.

Unhonoured, ün-ön'-nürd, *adj.* ungeehrt.

Unhook, ün-hŏŏk', *v. a.* aufhaken.
Unhoped (for), ün-hōpt', *adj.* unverhofft. [nungslos.
Unhopeful, ün-hōpe'-fül, *adj.* hoffUnhospitable, ün-hŏs'-pe-tă-bl, *adj.* nicht gaſtfreundlich.
Unhouse, ün-hŏŏze', *v. a.* vertreiben.
Unhurt, ün-hürt', *adj.* unverletzt.
Unhurtful, ün-hürt'-fül, *adj.* -ly, *adv.* unſchädlich. [ſchädlich.
Unhurting, ün-hürt'-ing, *adj.* unUnhusbanded, ün-hŭz'-bün-dĕd, *adj.* ungebaut; ungeſchont; ohne Mann.
Unhusk, ün-hŭsk', *v. a.* enthülſen.
Unicorn, yū'-ne-kŏrn, *s.* Einhorn, *n.*
Uniform, yū'-ne-fŏrm, *adj.* -ly, *adv.* einförmig. [förmigkeit, *f.*
Uniformity, yū-ne-fŏr'-me-te, *s.* Ein-
Unimaginable, ün-e-măd'-jin-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* undenkbar.
Unimitable, ün-im'-e-tă-bl, *adj.* unnachahmlich. [unverletzbar.
Unimpairable, ün-im-pā'-rā-bl, *adj.*
Unimpaired, ün-im-pāre'd', *adj.* unverletzt. [ungebeten.
Unimplored, ün-im-plōre'd', *adj.*
Unimportant, ün-im-pŏr'-tănt, *adj.* unwichtig. [*adj.* unbeſchwert.
Unimportuned, ün-im-pŏr'-tūne'd,
Unimprovable, ün-im-prŏŏv'-ă-bl, *adj.* unbeſſerlich.
Unimprovableness, ün-im-prŏŏv'-ă-bl-nĕs, *s.* Unbeſſerlichkeit, *f.*
Unimproved, ün-im-prŏŏv'd', *adj.* unverbeſſert, unveredelt. [ſchuldenfrei.
Unindebted, ün-in-dĕt'-tĕd, *adj.*
Uninfected, ün-in-fĕk'-tĕd, *adj.* unangeſteckt. [verpfändet.
Uningaged, ün-in-gāje'd', *adj.* unUningenuous, ün-in-jĕn'-ū-ŭs, *adj.* nicht freimüthig.
Uninhabitable, ün-in-hăb'-it-ă-bl, *adj.* unbewohnbar.
Uninhabitableness, ün-in-hăb'-it-ă-bl-nĕs, *s.* Unbewohnbarkeit, *f.*
Uninhabited, ün-in-hăb'-it-ĕd, *adj.* unbewohnt. [letzt.
Uninjured, ün-in'-jürd, *adj.* unverUninstructed, ün-in-strŭk'-tĕd, *adj.* ununterrichtet. [unverſtändig.
Unintelligent, ün-in-tĕl'-le-jĕnt, *adj.*
Unintelligibility, ün-in-tĕl-le-je-bil'-e-te, *s.* Unverſtändlichkeit, *f.*
Unintelligible, ün-in-tĕl'-le-je-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverſtändlich.
Unintelligibleness, ün-in-tĕl'-le-je-bl-nĕs, *s.* Unverſtändlichkeit, *f.*
Uninterested, ün-in'-tĕr-ĕs-tĕd, Uninteressed, ün-in'-tĕr-ĕst, *adj.* uneigennützig. [unvermiſcht.
Unintermixed, ün-in-tĕr-mikst', *adj.*
Uninterrupted, ün-in-tĕr-rŭp'-tĕd, *adj.* -ly, *adv.* ununterbrochen.
Uninvestigable, ün-in-vĕs'-te-gă-bl, *adj.* unerforſchlich.
Union, yū'-ne-ün, *s.* Vereinigung, Einigkeit; Perle, *f.* [Art.
Unique, yū-nēēk', *adj.* einzig in ſeiner
Unison, yū'-ne-sün, *adj.* eintönig; - *s.* Einklang, *m.* [einſtimmend.
Unisonous, yū-nis'-sō-nŭs, *adj.* übers
Unit, yū'-nit, *s.* Einheit, *f.*
Unitable, yū'-ne-tă-bl, *adj.* vereinbar.
Unite, yū-nite', *v. a.* vereinigen; verbinden; - *v. n.* ſich vereinigen; verwachſen. [zuſammen.
Unitedly, yū-ni'-tĕd-le, *adv.* vereint,
Uniter, yū-ni'-tŭr, *s.* Mittelsperſon, *f.*
Unition, yū-nish'-ün, *s.* Vereinigung, *f.* [gend.
Unitive, yū'-ne-tiv, *adj.* vereiniUnity, yū'-ne-te, *s.* Einheit; Eintracht, *f.*
Universal, yū-ne-vĕr'-săl, *adj.* -ly, *adv.* allgemein; ganz; - *s.* Ganzes, *n.*
Universality, yū-ne-vĕr-săl'-e-te, *s.* Allgemeinheit, *f.*
Universe, yū'-ne-vĕrse, *s.* Weltall, *n.*
University, yū-ne-vĕr'-se-te, *s.* Univerſität, *f.*; Weltall, *n.*
Univocal, yū-niv'-o-kăl, *adj.* -ly, *adv.* eindeutig: beſtimmt.
Unjoin, ün-jŏin', *v. a.* trennen.
Unjoint, ün-jŏint', *v. a.* zertheilen.
Unjudged, ün-jŭdj'd', *adj.* unentſchieden. [recht.
Unjust, ün-jŭst', *adj.* -ly, *adv.* ungeUnjustifiable, ün-jŭs'-te-fi-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverantwortlich.
Unjustifiableness, ün-jŭs'-te-fi-ă-bl-nĕs, *s.* Unverantwortlichkeit, *f.*
Unjustness, ün-jŭst'-nĕs, *s.* Ungerechtigkeit, *f.*
Unkennel, ün-kĕn'-nĕl, *v. a.* aufjagen.
Unkent, ün-kĕnt', *adj.* unbekannt.
Unkept, ün-kĕpt', *adj.* unbewahrt; unbeobachtet. [freundlich, ungeneigt.
Unkind, ün-kind', *adj.* -ly, *adv.* unUnkindly, ün-kind'-le, *adv.* widernatürlich; bösartig. [lichkeit; Härte, *f.*
Unkindness, ün-kind'-nĕs, *s.* Unfreund-

Unkle, ŭn'-kl, *s.* Oheim, *m.*
Unknit, ŭn-nĭt', *v. a. ir.* auftrennen.
Unknow, ŭn-nō', *v. a. ir.* nicht mehr wiſſen.
Unknowable, ŭn-nō'-ă-bl, *adj.* unerkennbar.
Unknowing, ŭn-nō'-ĭng, *adj.* -ly, *adv.* unwiſſend.
Unknown, ŭn-nōne', *adj.* ungewöhnlich).
Unlaboured, ŭn-lā'-bŭrd, *adj.* unbewußt; unbearbeitet; ungebaut.
Unlace, ŭn-lāse', *v. a.* aufſchnüren.
Unlamented, ŭn-lă-mĕnt'-ĕd, *adj.* unbeklagt.
Unlatch, ŭn-lătsh', *v. a.* aufklinken.
Unlawful, ŭn-lăw'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* geſetzwidrig.
Unlawfulness, ŭn-lăw'-fŭl-nĕs, *s.* Unrechtmäßigkeit; Strafbarkeit, *f.*
Unlearn, ŭn-lĕrn', *v. a.* verlernen.
Unlearned, ŭn-lĕr'-nĕd, *adj.* -ly, *adv.* ungelehrt.
Unleave, ŭn-lēve', *v. a.* entblättern.
Unless, ŭn-lĕs', *conj.* wenn nicht, außer.
Unlessoned, ŭn-lĕs'-s'n'd, *adj.* ununterrichtet.
Unlettered, ŭn-lĕt'-tŭrd, *adj.* ungelehrt.
Unletteredness, ŭn-lĕt'-tŭrd-nĕs, *s.* Unbeleſenheit, *f.*
Unlevelled, ŭn-lĕv'-ĕld, *adj.* uneben.
Unlich, ŭn-lĭtsh', *adj.* ungleich, unähnlich.
Unlighted, ŭn-lī'-tĕd, *adj.* nicht erleuchtet.
Unlightsome, ŭn-līte'-sŭm, *adj.* dunkel.
Unlike, ŭn-like', *adj.* -ly, *adv.* ungleich, unähnlich.
Unlikelihood, ŭn-like'-lē-hŭd, Unlikeliness, ŭn-like'-lē-nĕs, *s.* Unwahrſcheinlichkeit, *f.*
Unlikely, ŭn-like'-lē, *adj. & adv.* unwahrſcheinlich.
Unlikeness, ŭn-like'-nĕs, *s.* Ungleichheit, *f.*
Unlimitable, ŭn-lĭm'-ĭt-ă-bl, *adj.* unbegrenzt.
Unlimited, ŭn-lĭm'-ĭt-ĕd, *adj.* -ly, *adv.* unbegrenzt; unbeſtimmt.
Unlimitedness, ŭn-lĭm'-ĭt-ĕd-nĕs, *s.* Unbegrenztheit, *f.*
Unlink, ŭn-lĭngk', *v. a.* loswinden.
Unliveliness, ŭn-live'-lē-nĕs, *s.* Stumpfſinn, *m.*
Unload, ŭn-lōde', *v. a.* ausladen.
Unlock, ŭn-lŏk', *v. a.* aufſchließen.
Unlocked, ŭn-lŏkt', *adj.* offen.
Unlooked (for), ŭn-lŏŏkt', *adj.* unerwartet.
Unloose, ŭn-lŏŏse', *v. a.* auflöſen; – *v. n.* zerfallen.

Unlucky, ŭn-lŭk'-ē, *adj.* unglücklich; ſchadenfroh; -ily, *adv.* unglücklicher Weiſe.
Unmade, ŭn-māde', *adj.* ungemacht.
Unmakable, ŭn-mā'-kă-bl, *adj.* unthunlich.
Unmake, ŭn-māke', *v. a. ir.* vernichten.
Unman, ŭn-măn', *v. a.* entmannen; niederſchlagen.
Unmanageable, ŭn-măn'-ă-jă-bl, *adj.* unlenkſam.
Unmanaged, ŭn-măn'-ĭdj'd, *adj.* nicht abgerichtet.
Unmanlike, ŭn-măn'-like, Unmanly, ŭn-măn'-lē, *adj.* unmenſchlich; unmännlich.
Unmanliness, ŭn-măn'-lē-nĕs, *s.* Unmännlichkeit, *f.*
Unmannered, ŭn-măn'-nŭrd, *adj.* ungeſittet.
Unmannerliness, ŭn-măn'-nŭr-lē-nĕs, *s.* Rohheit, *f.*
Unmannerly, ŭn-măn'-nŭr-lē, *adj.* ungeſittet; unhöflich.
Unmarked, ŭn-märkt'; *adj.* unbemerkt.
Unmarred, ŭn-märd', *adj.* unverſtümmelt.
Unmarried, ŭn-măr'-rĕd, *adj.* unverheirathet.
Unmask, ŭn-măsk', *v. a.* entlarven; – *v. n.* ſich entlarven.
Unmasked, ŭn-măsk'-ĕd, *adj.* entlarvt, bloß geſtellt.
Unmast, ŭn-măst', *v. a.* entmaſten.
Unmatchable, ŭn-mătsh'-ă-bl, Unmatched, ŭn-mătsht', *adj.* unvergleichlich.
Unmeaning, ŭn-mēne'-ĭng, *adj.* ohne Bedeutung.
Unmeant, ŭn-mĕnt', *adj.* nicht beabſichtigt.
Unmeasurable, ŭn-mĕzh'-ŭr-ă-bl, *adj.* -ly, *adv.* unermeßlich.
Unmeasurableness, ŭn-mĕzh'-ŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Unermeßlichkeit, *f.*
Unmeasured, ŭn-mĕzh'-ŭrd, *adj.* ungemeſſen.
Unmeddled, ŭn-mĕd'-d'l'd, *adj.* unangetaſtet.
Unmeditated, ŭn-mĕd'-ē-tā-tĕd, *adj.* unvorbereitet.
Unmeet, ŭn-mēēt', *adj.* -ly, *adv.* unſchicklich, unfähig.
Unmeetness, ŭn-mēēt'-nĕs, *s.* Unſchicklichkeit, *f.*
Unmellowed, ŭn-mĕl'-lōde, *adj.* unreif.
Unmerciful, ŭn-mĕr'-sē-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* unbarmherzig.
Unmercifulness, ŭn-mĕr'-sē-fŭl-nĕs, *s.* Unbarmherzigkeit, *f.*
Unmeritable, ŭn-mĕr'-ĭt-ă-bl, *adj.* verdienſtlos.

Unmerited, ün-mĕr'-ît-ĕd, *adj.* unverdient. [Unwürdigkeit, *f.*
Unmeritedness, ün-mĕr'-ît-ĕd-nĕs, *s.*
Unminded, ün-mînd'-ĕd, *adj.* unbemerkt. [dachtsam.
Unmindful, ün-mînd'-fûl, *adj.* unbe-
Unmindfulness, ün-mînd'-fûl-nĕs, *s.* Unbedachtsamkeit, *f.*
Unmingle, ün-mîng'-gl, *v. a.* absondern, scheiden. [nicht zu besänftigen.
Unmitigable, ün-mît'-ê-gâ-bl, *adj.*
Unmitigated, ün-mît'-ê-gâ-tĕd, *adj.* unbesänftigt. [unvermischt.
Unmixed, Unmixt, ün-mîkst', *adj.*
Unmoaned, ün-mônd', *adj.* unbeklagt.
Unmonied, ün-mün'-nêd, *adj.* arm.
Unmoralized, ün-mŏr-â-lîze'd, *adj.* unsittlich. [unmütterlich.
Unmotherly, ün-mŭTH'-ür-lê, *adj.*
Unmoveable, ün-mŏŏv'-â-bl, *adj.* unbeweglich. [s. Unbeweglichkeit, *f.*
Unmoveableness, ün-mŏŏv'-â-bl-nĕs,
Unmoved, ün-mŏŏvd', *adj.* unbewegt, ungerührt. [weglich.
Unmoving, ün-mŏŏv'-îng, *adj.* unbe-
Unmould, ün-môld', *v. a.* umgießen.
Unmourned, ün-mornd', *adj.* unbetrauert.
Unmuffle, ün-mŭf'-fl, *v. a.* entlarven.
Unmusical, ün-mû'-zê-kâl, *adj.* übelklingend.
Unnamed, ün-nâmd', *adj.* ungenannt.
Unnatural, ün-nât'-tshû-râl, *adj.* -ly, *adv.* unnatürlich.
Unnaturalness, ün-nât'-tshû-râl-nĕs, *s.* Unnatürlichkeit, *f.*
Unnecessariness, ün-nĕs'-sĕs-sĕr-ê-nĕs, *s.* Unnöthigkeit, *f.*
Unnecessary, ün-nĕs'-sĕs-sĕr-ê, *adj.* unnöthig; -ily, *adv.* unnöthiger Weise.
Unneedful, ün-nêd'-fûl, *adj.* unnöthig.
Unnervate, ün-nĕr'-vâte, *adj.* schwach.
Unnerve, ün-nĕrve', *v. a.* entkräften.
Unneth, ün-nêth', *adj.* schwerlich.
Unnoble, ün-nô'-bl, *adj.* unedel.
Unnoted, ün-nô'-tĕd, *adj.* unbemerkt.
Unnoticed, ün-nô'-tîst, *adj.* unbemerkt.
Unnumbered, ün-nŭm'-bûrd, *adj.* zahllos. [unmerklich.
Unobservable, ün-ŏb-zĕr'-vâ-bl, *adj.*
Unobservance, ün-ŏb-zĕr'-vânse, *s.* Rücksichtslosigkeit, *f.* [unaufmerksam.
Unobservant, ün-ŏb-zĕr'-vânt, *adj.*
Unobserved, ün-ŏb-zĕrvd', *adj* unbeobachtet, unbemerkt.
Unobserving, ün-ob-zĕr'-vîng, *adj.* unachtsam. [nicht hindernd.
Unobstructive, ün-ŏb-strŭk'-tîv, *adj.*
Unoccupied, ün-ŏk'-kû-pîde, *adj.* unbeschäftigt. [unschädlich.
Unoffending, ün-ŏf-fĕnd'-îng, *adj.*
Unopposed, ün-ŏp-pôze'd', *adj.* ohne Widerstand. [deutlich.
Unorderly, ün-ŏr'-dûr-lê, *adj.* unor-
Unordinary, ün-ŏr'-dê-nâ-rê, *adj.* ungewöhnlich. [kannt.
Unowned, ün-ônd', *adj.* nicht aner-
Unpacified, ün-pâs'-sê-fîde, *adj.* unbesänftigt. [nen.
Unpack, ün-pâk', *v. a.* auspacken; öff-
Unpacked, ün-pâkt', *adj.* ausgepackt; unbestochen.
Unpaid, ün-pâde, *adj.* unbezahlt; -for, auf Borg genommen.
Unpained, ün-pând', *adj.* schmerzlos.
Unpalatable, ün-pâl'-â-tâ-bl, *adj.* unschmackhaft.
Unpalled, ün-pâld', *adj.* unverhüllt.
Unparagoned, ün-pâr'-â-gônd, *adj.* ohne Gleichen. [unvergleichlich.
Unparalleled, ün-pâr'-âl-lêld, *adj.*
Unpardonable, ün-pâr-dn-â-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverzeihlich.
Unpardonableness, ün-pâr'-dn-â-bl-nĕs, *s.* Unverzeihlichkeit, *f.*
Unpardoned, ün-pâr'-dn'd, *adj.* unverziehen. [hartherzig.
Unpardoning, ün-pâr'-dn-îng, *adj.*
Unpartable, ün-pâr'-tâ-bl, *adj.* -bly, *adv.* untheilbar. [theilt.
Unparted, ün-pâr'-tĕd, *adj.* ungetheilt.
Unpartial, ün-pâr'-shâl, *adj.* unparteiisch. [gänglich.
Unpassable, ün-pâs'-sâ-bl, *adj.* unzu-
Unpawned, ün-pâwnd', *adj.* unverpfändet.
Unpay, ün-pâ', *v. a.* vergüten.
Unpeaceful, ün-pêse'-fûl, *adj.* unfriedlich; heftig.
Unpeg, ün-pĕg', *v. a.* los pflöcken.
Unpenetrable, ün-pĕn'-nê-trâ-bl, *adj.* undurchdringlich. [unbußfertig.
Unpenitent, ün-pĕn'-nê-tĕnt, *adj.*
Unpeople, ün-pêê'-pl, *v. a.* entvölkern.
Unperceivable, ün-pĕr-sê'-vâ-bl, *adj.* unbemerklich. [*adv.* unbemerkt.
Unperceived, ün-pĕr-sêv'd', *adj.* -ly,
Unperfect, ün-pĕr'-fĕkt, *adj.* -ly, *adv.* unvollkommen.
Unperfectness, ün-pĕr'-fĕkt-nĕs, *s.*

Unvollkommenheit, *f.* [unvollendet.
Unperformed, ün-pẽr-fôrmd', *adj.*
Unperplexed, ün-pẽr-plẽkst', *adj.* nicht verlegen. [keln, heraushelfen.
Unpester, ün-pẽs'-tär, *v. a.* entwi-
Unpierceable, ün-pẽérse'-ä-bl, *adj.* undurchdringlich. [drungen.
Unpierced, ün-pẽérst', *adj.* undurch-
Unpin, ün-pĩn', *v. a.* losmachen, befreien. [gebunden.
Unpinioned, ün-pĩn'-yünd, *adj.* los-
Unpitied, ün-pĩt'-tẽd, *adj.* unbedauert. [*adv.* unbarmherzig.
Unpitiful, ün-pĩt'-ẽ-fül, *adj.* -ly,
Unpitying, ün-pĩt'-ẽ-ĩng, *adj.* unbarmherzig.
Unplaced, ün-plâst', *adj.* unversorgt.
Unplained, ün-plând', *adj.* unbeklagt.
Unplausive, ün-plâw'-sĩv, *adj.* mißbilligend.
Unpleasant, ün-plẽz'-ünt, *adj.* -ly, *adv.* unangenehm, mißfällig.
Unpleasantness, ün-plẽz'-ünt-nẽs, *s.* Unannehmlichkeit, *f.*; Mißfallen, *n.*
Unpleased, ün-plẽz'd', *adj.* unzufrieden. [genehm.
Unpleasing, ün-plé'-zĩng, *adj.* unan-
Unpleasingness, ün-plé'-zĩng-nẽs, *s.* Unannehmlichkeit, *f.* [demüthigen.
Unplume, ün-plûme', *v. a.* rupfen;
Unpolished, ün-pŏl'-ĩsht, *adj.* ungeglättet; ungesittet. [nert; unhöflich.
Unpolite, ün-pŏ-lĩte', *adj.* unverfei-
Unpoliteness, ün-pŏ-lĩte'-nẽs, *s.* Unhöflichkeit, *f.* [ohne Aussteuer.
Unportioned, ün-pôr'-shünd, *adj.*
Unpossessed, ün-pŏz-zẽst', *adj.* nicht besessen; nicht besetzt. [vermögend.
Unpowerful, ün-pŏŭ'-ẽr-fül, *adj.* un-
Unpractised, ün-prăk'-tĩst, *adj.* ungeübt. [*adj.* beispiellos.
Unprecedented, ün-prẽs'-sẽ-dẽn-tẽd,
Unprecise, ün-prẽ-sise', *adj.* unbestimmt. [befördert.
Unpreferred, ün-prẽ-fẽrd', *adj.* un-
Unprejudicate, ün-prẽ-jü'-dẽ-kăte, *adj.* frei von Vorurtheil; unparteiisch.
Unprejudiced, ün-prẽd'-jü-dĩst, *adj.* unbefangen.
Unpremeditated, ün-prẽ-mẽd'-ẽ-tätẽd, *adj.* unüberlegt; nicht absichtlich.
Unprepossessed, ün-prẽ-pŏz-zẽst', *adj.* unbefangen. [ungerügt.
Unpressed, ün-prẽst', *adj.* ungepreßt;
Unpretended, ün-prẽ-tẽn'-dẽd *adj.* nicht vorgegeben; unangemaßt.
Unpretending, ün-prẽ-tẽnd'-ĩng, *adj.* ohne Anmaßung, bescheiden.
Unpretendingness, ün-prẽ-tẽnd'-ĩng-nẽs, *s.* Anspruchslosigkeit, *f.*
Unprevailing, ün-prẽ-vâ'-lĩng, *adj.* unvermögend.
Unprevented, ün-prẽ-vẽnt'-ẽd, *adj.* ungehindert; unvorbereitet.
Unprinted, ün-prĩnt'-ẽd, *adj.* ungedruckt. [würdig.
Unprisable, ün-prize'-ä-bl, *adj.* nichts-
Unprized, ün-prizd', *adj.* ungeschätzt.
Unprofaned, ün-prŏ-fând', *adj.* unentweiht.
Unprofitable, ün-prŏf'-ẽ-tä-bl, *adj.* -bly, *adv.* nicht vortheilhaft, unnütz.
Unprofitableness, ün-prŏf'-ẽ-tä-bl-nẽs, *s.* Nutzlosigkeit, *f.* [nützt.
Unprofited, ün-prŏf'-ĩt-ẽd, *adj.* un-
Unprolifick, ün-prŏ-lĩf'-ĩk, *adj.* unfruchtbar.
Unproper, ün-prŏp'-ẽr, *adj.* -ly, *adv.* nicht eigen, nicht schicklich.
Unpropitious, ün-prŏ-pĩsh'-ŭs, *adj.* ungünstig.
Unproportioned, ün-prŏ-pôr'-shünd, Unproportionable, ün-prŏ-pôr-shün-ä-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverhältnißmäßig.
Unprosperous, ün-prŏs'-pẽr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* nicht glücklich. [unbeschützt.
Unprotected, ün-prŏ-tẽk'-tẽd, *adj.*
Unproved, ün-prôôvd', *adj.* ungeprüft.
Unprovide, ün-prŏ-vide', *v. a.* entblößen. [entblößt, wehrlos.
Unprovided, ün-prŏ-vĩ'-dẽd, *adj.*
Unpunished, ün-pün'-ĩsht, *adj.* ungestraft. [vorsätzlich.
Unpurposed, ün-pẽr'-pŭst, *adj.* un-
Unpursued, ün-pŭr-sude', *adj.* unverfolgt [nicht fähig.
Unqualified, ün-kwŏl'-lẽ-fide, *adj.*
Unqualify, ün-kwŏl'-lẽ-fi, *v. a.* unfähig, untüchtig machen.
Unquarrelable, ün-kwŏr'-rĩl-ä-bl, *adj.* unwiderleglich. [gelöscht.
Unquenched, ün-kwẽnsht', *adj.* un-
Unquestionable, ün-kwẽs'-tshün-ä-bl, *adj.* -bly, *adv.* unzweifelhaft.
Unquestionableness, ün-kwẽs'-tshün-ä-bl-nẽs, *s.* Unstreitigkeit, Gewißheit, *f.*
Unquestioned, ün-kwẽs'-tshünd, *adj.* unbezweifelt. [unbewegt; unbeseelt.
Unquickened, ün-kwĩk'-kn'd, *adj*

Unquiet, ŭn-kwī'-ĕt, *adj.* -ly, *adv.* unruhig; – *v. a.* beunruhigen. [ruhe, *f.*
Unquietness, ŭn-kwī'-ĕt-nĕs, *s.* Un-
Unravel, ŭn-răv'-vl, *v. a.* loswickeln; aufklären.
Unread, ŭn-rĕd', *adj.* unbelesen.
Unreal, ŭn-rē'-ăl, *adj.* unwesentlich.
Unreasonable, ŭn-rē'-zn-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unvernünftig; unbillig.
Unreasonableness, ŭn-rē'-zn-ă-bl-nĕs, *s.* Unvernunft; Unbilligkeit, *f.*
Unreave, ŭn-rēve', *v. a.* aufdrieseln.
Unrebukable, Unrebukeable, ŭn-rē-bū'-kă-bl, *adj.* untadelhaft.
Unrecallable, ŭn-rē-kăwl'-ă-bl, *adj.* unwiderruflich. [gezähmt.
Unreclaimed, ŭn-rē-klāmd', *adj.* un-
Unrecompensed, ŭn-rĕk'-kŏm-pĕnst, *adj.* unbelohnt.
Unreconcileable, ŭn-rĕk-ŏn-sīle'-ă-bl, *adj.* unversöhnlich. [unversöhnt.
Unreconciled, ŭn-rĕk'-ŏn-sīle'd, *adj.*
Unrecorded, ŭn-rē-kŏr'-dĕd, *adj.* nicht aufgezeichnet. [*adj.* unersetzlich.
Unrecruitable, ŭn-rē-krōōt'-ă-bl,
Unrecuring, ŭn-rē-kū'-rĭng, *adj.* unheilbar
Unred, ŭn-rĕd', *adj.* unentdeckt.
Unredeemable, ŭn-rē-dēēm'-ă-bl, *adj.* unauslöslich. [ausgelöst.
Unredeemed, ŭn-rē-dēēmd', *adj.* un-
Unredrest, ŭn-rē-drĕst', *adj.* unabhelflich. [zwungen.
Unreduced, ŭn-rē-dūst', *adj.* unbe-
Unreducible, ŭn-rē-dū'-sē-bl, *adj.* unbezwinglich.
Unreducibleness, ŭn-rē-dū'-sē-bl-nĕs, *s.* Unbezwinglichkeit, *f.*
Unreformable, ŭn-rē-fŏr'-mă-bl, *adj.* keiner Besserung fähig. [verbessert.
Unreformed, ŭn-rē-fŏrmd', *adj.* un-
Unregarded, ŭn-rē-gär'-dĕd, *adj.* unangesehen, nicht geachtet.
Unregardful, ŭn-rē-gärd'-fŭl, *adj.* unachtsam.
Unreined, ŭn-rānd', *adj.* ungezügelt.
Unrelated, ŭn-rē-lā'-tĕd, *adj.* ohne Beziehung. [Beziehung.
Unrelative, ŭn-rĕl'-ă-tĭv, *adj.* ohne
Unrelenting, ŭn-rē-lĕnt'-ĭng, *adj.* hart, unbiegsam. [unabhelflich.
Unrelievable, ŭn-rē-lē'-vă-bl, *adj.*
Unrelieved, ŭn-rē-lēēv'd, *adj.* ungemildert, unentsetzt. [nicht merkwürdig.
Unremarkable, ŭn-rē-mär'k-ă-bl, *adj.*
Unremediable, ŭn-rē-mē'-dē-ă-bl, *adj.* unheilbar.
Unremembering, ŭn-rē-mĕm'-bŭr-ĭng, *adj.* ungedenk.
Unremitted, ŭn-rē-mĭt'-tĕd, *adj.* unerlassen, unverzogen. [unablässig.
Unremitting, ŭn-rē-mĭt'-tĭng, *adj.*
Unremoveable, ŭn-rē-mōōv'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbeweglich.
Unrepaid, ŭn-rē-pāde', *adj.* unvergolten. [unausbesserlich.
Unrepairable, ŭn-rē-pāre'-ă-bl, *adj.*
Unrepealed, ŭn-rē-pēle'd', *adj.* unwiderruflich. [Unbußfertigkeit, *f.*
Unrepentance, ŭn-rē-pĕnt'-ănse, *s.*
Unrepenting, ŭn-rē-pĕnt'-ĭng, Unrepentant, ŭn-rē-pĕnt'-ănt, *adj.* unbußfertig. [lassen.
Unrepining, ŭn-rē-pī'-nĭng, *adj.* ge-
Unreplenished, ŭn-rē-plĕn'-ĭsht, *adj.* unangefüllt. [begnadigt.
Unreprieved, ŭn-rē-prēēv'd', *adj.* un-
Unreproached, ŭn-rē-prōtsht', *adj.* unbescholten. [*adj.* untadelhaft.
Unreproveable, ŭn-rē-prōōv'-ă-bl,
Unreputable, ŭn-rĕp'-ū-tă-bl, *adj.* unrühmlich; unanständig.
Unrequited, ŭn-rē-kwī'-tĕd, *adj.* unvergolten. [*adj.* unähnlich.
Unresembling, ŭn-rē-zĕm'-bl-ĭng,
Unreservedness, ŭn-rē-zĕrv'd'-nĕs, *s.* Unbeschränktheit; Offenherzigkeit, *f.*
Unresisted, ŭn-rē-zĭs'-tĕd, *adj.* ungehindert; unwiderstehlich.
Unresisting, ŭn-rē-zĭs'-tĭng, *adj.* nicht widerstehend. [unauflöslich.
Unresolvable, ŭn-rē-zŏl'-vă-bl, *adj.*
Unresolved, ŭn-rē-zŏlv'd', *adj.* unaufgelöst.
Unresolving, ŭn-rē-zŏl'-vĭng, *adj.* nicht auflösend, unentschlossen.
Unrespectful, ŭn-rē-spĕkt'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* unehrerbietig.
Unrespectfulness, ŭn-rē-spĕkt'-fŭl-nĕs, *s.* Unehrerbietigkeit, *f.*
Unrespective, ŭn-rē-spĕk'-tĭv, *adj.* unachtsam.
Unrest, ŭn-rĕst', *s.* Unruhe, *f.*
Unrestrained, ŭn-rē-strānd', *adj.* ungehindert. [gerächt.
Unrevenged, ŭn-rē-vĕnj'd', *adj.* un-
Unreverend, ŭn-rĕv'-ĕr-ĕnd, Unreverent, ŭn-rĕv'-ĕr-ĕnt, *adj.* -ly *adv.* unehrerbietig. [unbelohnt
Unrewarded, ŭn-rē-wărd'-ĕd, *adj.*

Unvollkommenheit, *f.* [unvollendet.
Unperformed, ŭn-pĕr-fôrmd', *adj.*
Unperplexed, ŭn-pĕr-plĕkst', *adj.* nicht verlegen. [deln, herausheifen.
Unpester, ŭn-pĕs'-tŭr, *v. a.* entwi-
Unpierceable, ŭn-pēērse'-ă-bl, *adj.* undurchdringlich. [drungen.
Unpierced, ŭn-pēērst', *adj.* undurch-
Unpin, ŭn-pĭn', *v. a.* losmachen, befreien. [gebunden.
Unpinioned, ŭn-pĭn'-yŭnd, *adj.* los-
Unpitied, ŭn-pĭt'-tēēd, *adj.* unbedauert. [*adv.* unbarmherzig.
Unpitiful, ŭn-pĭt'-ē-fŭl, *adj.* -ly,
Unpitying, ŭn-pĭt'-ē-ĭng, *adj.* unbarmherzig.
Unplaced, ŭn-plāst', *adj.* unversorgt.
Unplained, ŭn-plānd', *adj.* unbeklagt.
Unplausive, ŭn-plâw'-sĭv, *adj.* mißbilligend.
Unpleasant, ŭn-plĕz'-ănt, *adj.* -ly, *adv.* unangenehm, mißfällig.
Unpleasantness, ŭn-plĕz'-ănt-nĕs, *s.* Unannehmlichkeit, *f.*; Mißfallen, *n.*
Unpleased, ŭn-plēz'd', *adj.* unzufrieden. [genehm.
Unpleasing, ŭn-plē'-zĭng, *adj.* unan-
Unpleasingness, ŭn-plē'-zĭng-nĕs, *s.* Unannehmlichkeit, *f.* [demüthigen.
Unplume, ŭn-plūme', *v. a.* rupfen;
Unpolished, ŭn-pŏl'-ĭsht, *adj.* ungeglättet; ungesittet. [nert; unhöflich.
Unpolite, ŭn-pō-līte', *adj.* unverfei-
Unpoliteness, ŭn-pō-līte'-nĕs, *s.* Unhöflichkeit, *f.* [ohne Ausfleuer.
Unportioned, ŭn-pôr'-shŭnd, *adj.*
Unpossessed, ŭn-pŏz-zĕst', *adj.* nicht besessen; nicht beherrscht. [vermögend.
Unpowerful, ŭn-pŏŭ'-ĕr-fŭl, *adj.* un-
Unpractised, ŭn-prăk'-tĭst, *adj.* ungeübt. [*adj.* beispielles.
Unprecedented, ŭn-prĕs'-sē-dĕn-tĕd,
Unprecise, ŭn-prē-sīse', *adj.* unbestimmt. [befördert.
Unpreferred, ŭn-prē-fĕrd', *adj.* un-
Unprejudicate, ŭn-prē-jū'-dē-kāte, *adj.* frei von Vorurtheil; unparteiisch.
Unprejudiced, ŭn-prĕd'-jū-dĭst, *adj.* unbefangen.
Unpremeditated, ŭn-prē-mĕd'-ē-tā-tĕd, *adj.* unüberlegt; nicht absichtlich.
Unprepossessed, ŭn-prē-pŏz-zĕst', *adj.* unbefangen. [ungerügt.
Unpressed, ŭn-prĕst', *adj.* ungepreßt;
Unpretended, ŭn-prē-tĕn-dĕd *adj.* nicht vorgegeben; unangemaßt.
Unpretending, ŭn-prē-tĕnd'-ĭng, *adj.* ohne Anmaßung, bescheiden.
Unpretendingness, ŭn-prē-tĕnd'-ĭng-nĕs, *s.* Anspruchslosigkeit, *f.*
Unprevailing, ŭn-prē-vā'-lĭng, *adj.* unvermögend.
Unprevented, ŭn-prē-vĕnt'-ĕd, *adj.* ungehindert; unvorbereitet.
Unprinted, ŭn-prĭnt'-ĕd, *adj.* ungedruckt. [würdig.
Unprisable, ŭn-prīze'-ă-bl, *aaj.* nichts-
Unprized, ŭn-prīz'd', *adj.* ungeschätzt.
Unprofaned, ŭn-prō-fānd', *adj.* unentweiht.
Unprofitable, ŭn-prŏf'-ē-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* nicht vortheilhaft, unnütz.
Unprofitableness, ŭn-prŏf'-ē-tă-bl-nĕs, *s.* Nutzlosigkeit, *f.* [nütz.
Unprofited, ŭn-prŏf'-ĭt-ĕd, *adj.* un-
Unprolifick, ŭn-prō-lĭf'-ĭk, *adj.* unfruchtbar.
Unproper, ŭn-prŏp'-ŭr, *adj.* -ly, *adv.* nicht eigen, nicht schicklich.
Unpropitious, ŭn-prō-pĭsh'-ŭs, *adj.* ungünstig.
Unproportioned, ŭn-prō-pôr'-shŭnd, Unproportionable, ŭn-prō-pôr'-shŭn-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverhältnißmaßig.
Unprosperous, ŭn-prŏs'-pŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* nicht glücklich. [unbeschützt.
Unprotected, ŭn-prō-tĕk'-tĕd, *adj.*
Unproved, ŭn-prōōvd', *adj.* ungeprüft.
Unprovide, ŭn-prō-vide', *v. a.* entblößen. [entblößt, wehrlos.
Unprovided, ŭn-prō-vī'-dĕd, *adj.*
Unpunished, ŭn-pŭn'-ĭsht, *adj.* ungestraft. [vorsätzlich.
Unpurposed, ŭn-pŭr'-pŭst, *adj.* un-
Unpursued, ŭn-pŭr-sūde', *adj.* unverfolgt [nicht fähig.
Unqualified, ŭn-kwŏl'-lē-fide, *adj.*
Unqualify, ŭn-kwŏl'-lē-fī, *v. a.* unfähig, untüchtig machen.
Unquarrelable, ŭn-kwŏr'-rĭl-ă-bl, *adj.* unwiderleglich. [gelöscht.
Unquenched, ŭn-kwĕnsht', *adj.* un-
Unquestionable, ŭn-kwĕs'-tshŭn-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unzweifelhaft.
Unquestionableness, ŭn-kwĕs'-tshŭn-ă-bl-nĕs, *s.* Unstreitigkeit, Gewißheit, *f.*
Unquestioned, ŭn-kwĕs'-tshŭnd, *adj.* unbezweifelt. [unbewegt; unbeseelt.
Unquickened, ŭn-kwĭk'-kn'd, *adj*

Unquiet, ŭn-kwī'-ĕt, *adj.* -ly, *adv.* unruhig; — *v. a.* beunruhigen. [ruhe, *f.*
Unquietness, ŭn-kwī'-ĕt-nĕs, *s.* Un-
Unravel, ŭn-răv'-vl, *v. a.* loswickeln; aufklären.
Unread, ŭn-rĕd', *adj.* unbelesen.
Unreal, ŭn-rē'-ăl, *adj.* unwesentlich.
Unreasonable, ŭn-rē'-zn-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unvernünftig; unbillig.
Unreasonableness, ŭn-rē'-zn-ă-bl-nĕs, *s.* Unvernunft; Unbilligkeit, *f.*
Unreave, ŭn-rēve', *v. a.* aufdrieseln.
Unrebukable, Unrebukeable, ŭn-rē-bū'-kă-bl, *adj.* untadelhaft.
Unreclaimable, ŭn-rē-klāwl'-ă-bl, *adj.* unwiderruflich. [gezähmt.
Unreclaimed, ŭn-rē-klāmd', *adj.* un-
Unrecompensed, ŭn-rĕk'-kŏm-pĕnst, *adj.* unbelohnt.
Unreconcileable, ŭn-rĕk-ŏn-sīle'-ă-bl, *adj.* unversöhnlich. [unversöhnt.
Unreconciled, ŭn-rĕk'-ŏn-sīle'd, *adj.*
Unrecorded, ŭn-rē-kŏr'-dĕd, *adj.* nicht aufgezeichnet. [*adj.* unersetzlich.
Unrecruitable, ŭn-rē-krōōt'-ă-bl,
Unrecuring, ŭn-rē-kū'-ĭng, *adj.* unheilbar
Unred, ŭn-rĕd', *adj.* unentdeckt.
Unredeemable, ŭn-rē-dēēm'-ă-bl, *adj.* unauslöslich. [ausgelöst.
Unredeemed, ŭn-rē-dēēmd', *adj.* un-
Unredrest, ŭn-rē-drĕst', *adj.* unabhelflich. [zwungen.
Unreduced, ŭn-rē-dūst', *adj.* unbe-
Unreducible, ŭn-rē-dū'-sē-bl, *adj.* unbezwinglich.
Unreducibleness, ŭn-rē-dū'-sē-bl-nĕs, *s.* Unbezwinglichkeit, *f.*
Unreformable, ŭn-rē-fŏr'-mă-bl, *adj.* keiner Besserung fähig. [verbessert.
Unreformed, ŭn-rē-fŏrmd', *adj.* un-
Unregarded, ŭn-rē-gär'-dĕd, *adj.* unangesehen, nicht geachtet.
Unregardful, ŭn-rē-gärd'-fŭl, *adj.* unachtsam.
Unreined, ŭn-rānd', *adj.* ungezügelt.
Unrelated, ŭn-rē-lā'-tĕd, *adj.* ohne Beziehung. [Beziehung.
Unrelative, ŭn-rĕl'-ă-tĭv, *adj.* ohne
Unrelenting, ŭn-rē-lĕnt'-ĭng, *adj.* hart, unbiegsam. [unabhelflich.
Unrelievable, ŭn-rē-lē'-vă-bl, *adj.*
Unrelieved, ŭn-rē-lēēv'd', *adj.* ungemildert, unentsetzt. [nicht merkwürdig.
Unremarkable, ŭn-rē-mär'k'-ă-bl, *adj.*
Unremediable, ŭn-rē-mē'-dē-ă-bl, *adj.* unheilbar.
Unremembering, ŭn-rē-mĕm'-bŭr-ĭng, *adj.* ungedenkend.
Unremitted, ŭn-rē-mĭt'-tĕd, *adj.* unerlassen, unverziehen. [unablässig.
Unremitting, ŭn-rē-mĭt'-tĭng, *adj.*
Unremoveable, ŭn-rē-mōōv'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unbeweglich.
Unrepaid, ŭn-rē-pāde', *adj.* unvergolten. [unausbesserlich.
Unrepairable, ŭn-rē-pāre'-ă-bl, *adj.*
Unrepealed, ŭn-rē-pēle'd', *adj.* unwiderruflich. [Unbußfertigkeit, *f.*
Unrepentance, ŭn-rē-pĕnt'-ănse, *s.*
Unrepenting, ŭn-rē-pĕnt'-ĭng, Unrepentant, ŭn-rē-pĕnt'-ănt, *adj.* unbußfertig. [lassen.
Unrepining, ŭn-rē-pī'-nĭng, *adj.* ge-
Unreplenished, ŭn-rē-plĕn'-ĭsht, *adj.* unangefüllt. [begnadigt.
Unreprieved, ŭn-rē-prēēv'd', *adj.* un-
Unreproached, ŭn-rē-prōtsht', *adj.* unbescholten. [*adj.* untadelhaft.
Unreproveable, ŭn-rē-prōōv'-ă-bl,
Unreputable, ŭn-rĕp'-ū-tă-bl, *adj.* unrühmlich; unanständig.
Unrequited, ŭn-rē-kwī'-tĕd, *adj.* unvergolten. [*adj.* unähnlich.
Unresembling, ŭn-rē-zĕm'-bl-ĭng,
Unreservedness, ŭn-rē-zĕrv'd'-nĕs, *s.* Unbeschränktheit; Offenherzigkeit, *f.*
Unresisted, ŭn-rē-zĭs'-tĕd, *adj.* ungehindert; unwiderstehlich.
Unresisting, ŭn-rē-zĭs'-tĭng, *adj.* nicht widerstehend. [unauflöslich.
Unresolvable, ŭn-rē-zŏl'-vă-bl, *adj.*
Unresolved, ŭn-rē-zŏlv'd', *adj.* unaufgelöst.
Unresolving, ŭn-rē-zŏl'-vĭng, *adj.* nicht auflösend, unentschlossen.
Unrespectful, ŭn-rē-spĕkt'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* unehrerbietig.
Unrespectfulness, ŭn-rē-spĕkt'-fŭl-nĕs, *s.* Unehrerbietigkeit, *f.*
Unrespective, ŭn-rē-spĕk'-tĭv, *adj.* unachtsam.
Unrest, ŭn-rĕst', *s.* Unruhe, *f.*
Unrestrained, ŭn-rē-strānd', *adj.* ungehindert. [gerächt.
Unrevenged, ŭn-rē-vĕnj'd', *adj.* un-
Unreverend, ŭn-rĕv'-ĕr-ĕnd, Unreverent, ŭn-rĕv'-ĕr-ĕnt, *adj.* -ly *adv.* unehrerbietig. [unbelohnt
Unrewarded, ŭn-rē-wärd'-ĕd, *adj.*

Unriddle, ŭn-rĭd'-dl, *v. a.* enträthſeln.
Unrighteous, ŭn-rī'-tshē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* ungerecht, falſch.
Unrighteousness, ŭn-rī'-tshē-ŭs-nĕs, *s.* Ungerechtigkeit; Falſchheit, *f.*
Unrightful, ŭn-rīte'-fŭl, *adj.* ungerecht; unrechtmäßig.
Unrip, ŭn-rĭp', *v. a.* auftrennen, aufſchneiden.
Unripe, ŭn-rīpe', *adj.* unreif.
Unripeness, ŭn-rīpe'-nĕs, *s.* Unzeitigkeit, *f.*
Unrivalled, ŭn-rī'-vŭld, *adj.* ohne Nebenbuhler.
Unroll, ŭn-rōle', *v. a.* abrollen.
Unroof, ŭn-rōōf', *v. a.* abdecken.
Unroot, ŭn-rōōt', *v. a.* ausrotten.
Unruffle, ŭn-rŭf'-fl, *v. n.* ſich legen, ſtill werden.
Unruffled, ŭn-rŭf'-fl'd, *adj.* ruhig.
Unrulily, ŭn-rōō'-lē-lē, *adv.* widerſpänſtig, ſtörriſch.
Unruliment, ŭn-rōō'-lē-mĕnt, *s.* Zügelloſigkeit, *f.*
Unruliness, ŭn-rōō'-lē-nĕs, *s.* Widerſpänſtigkeit, *f.* [ungehorſam.
Unruly, ŭn-rōō'-lē, *adj.* widerſpänſtig,
Unsaddle, ŭn-săd'-dl, *v. a.* abſatteln.
Unsafe, ŭn-sāfe', *adj.* -ly, *adv.* unſicher.
Unsafeness, ŭn-sāfe'-nĕs, *s.* Unſicherheit, *f.*
Unsaid, ŭn-sĕd', *adj.* ungeſagt; widerrufen.
Unsated, ŭn-sā'-tĕd, *adj.* ungeſättigt.
Unsatisfactoriness, ŭn-săt-tĭs-făk'-tŭr-ē-nĕs, *s.* Unzulänglichkeit, *f.*
Unsatisfactory, ŭn-săt-tĭs-făk'-tŭr-ē, *adj.* -ily, *adv.* unzulänglich.
Unsatisfiable, ŭn-săt'-tĭs-fī-ă-bl, *adj.* ungenügſam.
Unsatisfied, ŭn-săt'-tĭs-fīde, *adj.* unbefriedigt.
Unsatisfiedness, ŭn-săt'-tĭs-fīde-nĕs, *s.* Unzufriedenheit, *f.*
Unsavouriness, ŭn-sā'-vŭr-ē-nĕs, *s.* Unſchmackhaftigkeit, *f.*
Unsavoury, ŭn-sā'-vŭr-ē, *adj.* geſchmacklos, unſchmackhaft.
Unsay, ŭn-sā', *v. a. ir.* ſich los ſagen, widerrufen.
Unscale, ŭn-skāle', *v. a.* abſchuppen.
Unschooled, ŭn-skōōld', *adj.* ununterwieſen.
Unscientifick, ŭn-sī-ĕn-tĭf'-ĭk, *adj.* unwiſſenſchaftlich.
Unscrew, ŭn-skrōō', *v. a.* losſchrauben,
Unscriptural, ŭn-skrĭp'-tshŭ-răl, *adj.* ſchriftwidrig.
Unseal, ŭn-sēle', *v. a.* entſiegeln.
Unseam, ŭn-sēme', *v. a.* auftrennen.
Unsearchable, ŭn-sĕrtsh'-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerforſchlich.
Unsearchableness, ŭn-sĕrtsh'-ă-bl nĕs, *s.* Unerforſchlichkeit, *f.*
Unsearched, ŭn-sĕrtsht', *adj.* unerforſcht.
Unseasonable, ŭn-sē'-zn-ă-bl, *adj.* unzeitig; unſchicklich; -bly, *adv.* zur Unzeit.
Unseasonableness, ŭn-sē'-zn-ă-bl-nĕs, *s.* Unzeitigkeit, *f.*
Unseasoned, ŭn-sē'-zn'd, *adj.* ungewürzt; unſchicklich.
Unsecure, ŭn-sē-kūre', *adj.* unſicher.
Unseemliness, ŭn-sēēm'-lē-nĕs, *s.* Unanſtändigkeit, *f.*
Unseemly, ŭn-sēēm'-lē, *adj.* unanſtändig.
Unseen, ŭn-sēēn', *adj.* ungeſehen, unſichtbar; ungefahren.
Unselfish, ŭn-sĕlf'-ĭsh, *adj.* uneigennützig.
Unselfishness, ŭn-sĕlf'-ĭsh-nĕs, *s.* Uneigennützigkeit, *f.*
Unsensible, ŭn-sĕn'-sē-bl, *adj.* gefühllos.
Unsent, ŭn-sĕnt', *adj.* ungeſendet; -for, ungerufen.
Unseparable, ŭn-sĕp'-ă-ră-bl, *adj.* unzertrennlich.
Unserviceable, ŭn-sĕr'-vĭs-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* undienlich.
Unserviceableness, ŭn-sĕr-vĭs-ă-bl-nĕs, *s.* Undienlichkeit, Nutzloſigkeit, *f.*
Unsettle, ŭn-sĕt'-tl, *v. a.* wegräumen; umſtoßen; verwirren; - *v. n.* wanken.
Unsettled, ŭn-sĕt'-tl'd, *adj.* unbeſtändig.
Unsettledness, ŭn-sĕt'-tl'd-nĕs, *s.* Unbeſtändigkeit; Unentſchloſſenheit, *f.*
Unsevered, ŭn-sĕv'-vŭrd, *adj.* unabgeſondert.
Unshackle, ŭn-shăk'-kl, *v. a.* entfeſſeln.
Unshakeable, ŭn-shā'-kă-bl, *adj.* unerſchütterlich.
Unshaken, ŭn-shā'-kn, *adj.* unerſchüttert, ungeſchwächt.
Unshakenness, ŭn-shā'-kn-nĕs, *s.* Unerſchütterlichkeit, *f.*
Unshamefaced, ŭn-shāme'-fāst, *adj.* unverſchämt.
Unshamefacedness, ŭn-shāme'-fāste-nĕs, *s.* Unverſchämtheit, *f.*
Unshape, ŭn-shāpe', *v. a.* verwirren.
Unshapen, ŭn-shā'-pn, *adj.* ungeſtalt.
Unshared, ŭn-shārd', *adj.* ungetheilt.
Unsheath, ŭn-shēTH', *v. a.* herausziehen.
Unsheltered, ŭn-shĕl'-tŭrd, *adj.* unbedeckt, ungeſchützt.
Unship, ŭn-shĭp', *v. a.* ausſchiffen.
Unshocked, ŭn-shŏkt', *adj.* unbeleidigt.

Unshout, ün-shöut', *v. a.* zurücknehmen, widerrufen.
Unshrinking, ün-shrink'-ing, *adj.* unverzagt.
Unshrouded, ün-shröu'-ded, *adj.* [ohne Obdach.
Unshunable, ün-shün'-a-bl, Unshunned, ün-shünd', *adj.* unvermeidlich.
Unsifted, ün-sift'-ed, *adj.* ungesiebt; ungeprüft.
Unsight, ün-site', *adj.* ungesehen.
Unsighted, ün-si'-ted, *adj.* unsichtbar.
Unsightliness, ün-site'-le-nes, *s.* Unscheinbarkeit; Mißgestalt, *f.* [häßlich.
Unsightly, ün-site'-le, *adj.* unscheinbar,
Unsincere, ün-sin-sere', *adj.* falsch.
Unsincerity, ün-sin-ser'-e-te, *s.* Falschheit, *f.*
Unskilful, ün-skil'-ful, *adj.* -ly, *adv.* ungeschickt, unerfahren.
Unskilfulness, ün-skil'-ful-nes, *s.* Ungeschicklichkeit, Unerfahrenheit, *f.*
Unskilled, ün-skild', *adj.* ungeschickt.
Unsleeping, ün-sleep'-ing, *adj.* schlaflos. [besudelt.
Unsmirched, ün-smertsht', *adj.* un-
Unsmoked, ün-smökt', *adj.* ungeräuchert.
Unsmooth, ün-smöoTH', *adj.* uneben.
Unsociable, ün-sö'-she-a-bl, *adj.* -bly, *adv.* ungesellig.
Unsociableness, ün-sö'-she-a-bl-nes, *s.* Ungeselligkeit, *f.*
Unsocial, ün-sö'-shal, *adj.* ungesellig.
Unsoiled, ün-söild', *adj.* unbefleckt.
Unsoldierlike, ün-sol'-dzhur-like, Unsoldierly, ün-sol'-dzhur-le, *adj.* unsoldatisch. [unersucht.
Unsolicided, ün-so-lis'-sit-ed, *adj.*
Unsolicitous, ün-so-lis'-it-us, *adj.* unbekümmert. [beständig.
Unsolid, ün-sol'-id, *adj.* nicht fest, un-
Unsorted, ün-sört'-ed, *adj.* ungesondert; nicht paßlich.
Unsouled, ün-söld', *adj.* seelenlos.
Unsound, ün-söund', *adj.* ungesund; gebrechlich; mangelhaft; verdorben; falsch. [gesundheit; Unwahrheit, *f.*
Unsoundness, ün-söund'-nes, *s.* Un-
Unsparing, ün-spa'-ring, *adj.* nicht sparsam. [rufen.
Unspeak, ün-spéke', *v. a. ir.* wider-
Unspeakable, ün-spé'-ka-bl, *adj.* -bly, *adv.* unaussprechlich.
Unspeakableness, ün-spé'-ka-bl-nes, *s.* Unaussprechlichkeit, *f.*
Unsped, ün-sped', *adj.* unverrichtet.
Unspent, ün-spent', *adj.* nicht verschwendet. [machen.
Unspirit, ün-spir'-it, *v. a.* muthlos
Unspoken, ün-spö'-kn, *adj.* unerwähnt.
Unspotted, ün-spot'-ted, *adj.* unbefleckt, untadelhaft. [gemäßig.
Unsquared, ün-skwärd', *adj.* unre-
Unstable, ün-sta'-bl, *adj.* unbeständig.
Unstaid, Unstayed, ün-stade', *adj.* flüchtig; unstät. [tigkeit, *f.*
Unstaidness, ün-stade'-nes, *s.* Unstä-
Unstained, ün-ständ', *adj.* unbefleckt.
Unstate, ün-state', *v. a.* außer Stand setzen; herabwürdigen.
Unsteadfast, ün-sted'-fast, *adj.* -ly, *adv.* nicht standhaft.
Unsteadfastness, ün-sted'-fast-nes, *s.* Wankelmüthigkeit, *f.*
Unsteadiness, ün-sted'-de-nes, *s.* Unbeständigkeit, *f.*
Unsteady, ün-sted'-de, *adj.* -ily, *adv.* unbeständig; veränderlich. [grenzt.
Unstinted, ün-stint'-ed, *adj.* unbe-
Unstitch, Unstich, ün-stitsh', *v. a.* auflösen. [abladen.
Unstock, ün-stok', *v. a.* abnehmen
Unstooping, ün-stöö'-ping, *adj.* unbiegsam.
Unstop, ün-stop', *v. a.* öffnen.
Unstrained, ün-strand', *adj.* ungezwungen. [eingeschränkt.
Unstraitened, ün-stra'-tn'd, *adj.* un-
Unstrengthened, ün-streng'-th'n'd, *adj.* ungestärkt. [lösen.
Unstring, ün-string', *v. a.* abspannen,
Unstruck, ün-struk', *adj.* ungerührt, unerschüttert. [unterjocht.
Unsubdued, ün-sub-du'd, *adj.* un-
Unsubmitting, ün-sub-mit'-ting, *adj.* hartnäckig. [*adj.* nicht fest.
Unsubstantial, ün-sub-stan'-shal,
Unsuccessful, ün-suk-ses'-ful, *adj.* -ly, *adv.* erfolglos.
Unsuccessfulness, ün-suk-ses'-ful-nes, *s.* übler Erfolg, *m.*; Unglück, *n.*
Unsufferable, ün-suf'-fur-a-bl, *adj.* unerträglich.
Unsufferableness, ün-suf'-fur-a-bl-nes, *s.* Unerträglichkeit, *f.*
Unsufficience, ün-suf-fish'-ense, *s.* Unzulänglichkeit, *f.* [unzulänglich.
Unsufficient, ün-suf-fish'-ent, *adj.*
Unsuitable, ün-su'-ta-bl, *adj.* -bly, *adv.* nicht passend.

Unsuitableness, ün-sú'-tá-bl-nés, *s.* Unſtatthaftigkeit, Unſchicklichkeit, *f.*
Unsupplied, ün-súp-plíde', *adj.* unverſehen, unverſorgt.
Unsupportable, ün-súp-pórt'-á-bl, *adj.* -bly, *adv.* unerträglich.
Unsure, ün-shóór', *adj.* unſicher, ungewiß.
Unsurmountable, ün-súr-móúnt'-á-bl, *adj.* unüberſteiglich.
Unsusceptible, ün-sús-sép'-té-bl, *adj.* unempfänglich.
Unsuspected, ün-sús-pék'-téd, *adj.* -ly, *adv.* unverdächtig.
Unsuspecting, ün-sús-pék'-tíng, *adj.* nicht argwöhniſch.
Unsuspicious, ün-sús-píish'-ús, *adj.* nicht argwöhniſch; nicht verdächtig.
Unswaddle, ün-swód'-dl, Unswathe, ün-swáTHe', *v. a.* auswickeln, auswindeln.
Unsweat, ün-swét', *v. n.* abkühlen.
Untainted, ün-tánt'-éd, *adj.* unbeſudelt; unverdorben.
Untaintedness, ün-tánt'-éd-nés, *s.* Fleckenloſigkeit, *f.*
Untalked, ün-táwkt', *adj.* unerwähnt.
Untameable, ün-tá'-má-bl, *adj.* unzähmbar.
Untangle, ün-táng'-gl, *v. a.* entwirren.
Untasted, ün-tás'-téd, *adj.* ungekoſtet.
Untaught, ün-táwt', *adj.* unwiſſend.
Unteach, ün-tétsh', *v. a. ir.* vergeſſen machen; abgewöhnen.
Unteachable, ün-tétsh'-á-bl, *adj.* ungelehrig.
Unteachableness, ün-tétsh'-á-bl-nés, *s.* Ungelehrigkeit, *f.*
Unteam, ün-téme', *v. a.* ausſpannen.
Untemperate, ün-tém'-pér-áte, *adj.* unmäßig, jähzornig.
Untempered, ün-tém'-púrd, *adj.* unzubereitet.
Untempering, ün-tém'-pér-íng, *adj.* unwirkſam.
Untempted, ün-témt'-éd, *adj.* unverſucht.
Untented, ün-tén'-téd, *adj.* ungeprüft.
Unthankful, ün-*th*ánk'-fúl, *adj.* -ly, *adv.* undankbar.
Unthankfulness, ün-*th*ánk'-fúl-nés, *s.* Undankbarkeit, *f.*
Unthicken, ün-*th*ík'-kn, *v. a.* verdünnen.
Unthink, ün-*th*íngk', *v. a. ir.* aus den Gedanken bringen.
Unthinking, ün-*th*íngk'-íng, *adj.* gedankenlos, ſorglos.
Unthinkingness, ün-*th*íngk'-íng-nés, *s.* Gedankenloſigkeit, *f.*
Unthought, ün-*th*áwt', *adj.* unerwartet, unverhofft.
Unthread, ün-*thr*éd', *v. a.* auflöſen.
Unthrift, ün'-*thr*íft, *s.* Verſchwender, *m.*; – *adj.* verſchwenderiſch.
Unthriftiness, ün-*thr*íf'-té-nés, Unthriftyhead, ün-*thr*íf'-té-héd, *s.* Verſchwendung, *f.*
Unthrifty, ün-*thr*íf'-té, *adj.* -ily, *adv.* verſchwenderiſch.
Unthrone, ün-*thr*óne', *v. a.* entthronen.
Untidy, ün-tí'-dé, *adj.* unordentlich.
Untie, ün-tí', *v. a.* aufbinden.
Until, ün-tíl', *adv.* bis; – *prp.* bis an, bis zu.
Untimeliness, ün-tíme'-lé-nés, *s.* Unzeitigkeit, *f.*
Untimely, ün-tíme'-lé, *adj. & adv.* unzeitig; frühzeitig, ungelegen.
Untirable, ün-tí'-rá-bl, *adj.* unermüdlich.
Untired, ün-tíred', *adj.* unermüdet.
Unto, ün'-tó, *prp.* zu, an, bis, ſo wie als.
Untold, ün-tóld', *adj* ungezählt; unerwähnt.
Untomb, ün-tóóm', *v a.* ausgraben.
Untouched, ün-túísht', *adj.* unangetaſtet; ungerührt.
Untoward, ün-tó'-wúrd, Untowardly, ün-tó'-wúrd-lé, *adj.* eigenſinnig, ungeſchickt.
Untowardness, ün-tó'-wúrd-nés, *s.* Hartnäckigkeit, *f.*; Eigenſinn, *m.*
Untraceable, ün-trá'-sá-bl, *adj.* unausforſchlich.
Untraded, ün-trá'-déd, *adj.* ungebräuchlich
Untrained, ün-tránd', *adj.* unerzogen, ungebildet.
Untranslatable, ün-trán-sláte'-á-bl, *adj.* unüberſetzbar.
Untrap, ün-tráp', *v. a.* abſchirren.
Untread, ün-tréd', *v. n. ir.* zurücktreten, austreten.
Untreatable, ün-tré'-tá-bl, *adj.* unlenkſam, eigenſinnig.
Untried, ün-tríde', *adj.* ungeprüft; unerfahren.
Untroubled, ün-trúb'-bl'd, *adj.* ungeſtört; ruhig.
Untrue, ün-tróó', *adj.* -ly, *adv.* unwahr, falſch.
Untruly, ün-tróó'-lé, *adj.* fälſchlich.
Untruss, ün-trús', *v. a.* losbinden.
Untrustiness, ün-trús'-té-nés, *s* Untreue, *f.*
Untrusty, ün-trús'-té, *adj.* untreu.
Untruth, ün-tróó*th*', *s.* Unwahrheit; Falſchheit, *f.*
Untune, ün-túne', *v. a.* verſtimmen; übel klingen.
Untutored, ün-tú'-túrd, *adj.* ununterrichtet.
Untwine, ün-twíne', *v. a.* aufdrehen: öffnen, abſondern.

Untwist, ăn-twĭst', *v. a.* aufflechten.
Unty, ăn-tī', *v. a.* auflöſen.
Unused, ăn-yūzed', *adj.* ungebraucht; ungewohnt.
Unuseful, ăn-ūse'-fŭl, *adj.* unnütz.
Unusual, ăn-yū'-zhŭ-ăl, *adj.* -ly, *adv.* ungewöhnlich. [Seltenheit, *f.*
Unusualness, ăn-yū'-zhŭ-ăl-nĕs, *s.*
Unutturable, ăn-ŭt'-tŭr-ă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unausſprechlich.
Unutterableness, ăn-ŭt'-tŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Unausſprechlichkeit, *f.*
Unvail, ăn-vāle', *v. a.* entſchleiern.
Unvaluable, ăn-văl'-ū-ă-bl, *adj.* unſchätzbar. [unbezwungen.
Unvanquished, ăn-văng'-gwĭsht, *adj.*
Unvariable, ăn-vā'-rē-ă-bl, *adj.* unveränderlich.
Unvariableness, ăn-vā'-rē-ă-bl-nĕs, *s.* Unveränderlichkeit, *f.* [ändert.
Unvaried, ăn-vā'-rēēd, *adj.* unver-
Unvarying, ăn-vā'-rē-ĭng, *adj.* unveränderlich.
Unveil, ăn-vāle', *v. a.* entſchleiern.
Unveiledly, ăn-vā'-lĕd-lē, *adv.* frei, offen. [unächt.
Unveritable, ăn-vĕr'-ē-tă-bl, *adj.*
Unversed, ăn-vĕrst', *adj.* unbewandert.
Unvulnerable, ăn-vŭl'-nĕr-ă-bl, *adj.* unverwundbar. [weckt.
Unwakened, ăn-wā'-kn'd, *adj.* unge-
Unwall, ăn-wâwl', *v. a.* niederreißen.
Unwares, ăn-wârz', *adv.* unvermuthet.
Unwariness, ăn-wā'-rē-nĕs, *s.* Unbehutſamkeit, *f.*
Unwarrantable, ăn wŏr'-răn-tă-bl, *adj.* -bly, *adv.* unverantwortlich.
Unwarrantableness, ăn-wŏr'-răn-tă-bl-nĕs, *s.* Unverantwortlichkeit, *f.*
Unwarranted, ăn-wŏr'-răn-tĕd, *adj.* unzuverläſſig.
Unwary, ăn-wā'-rē, *adj.* -ily, *adv.* unbehutſam. [geſchwächt.
Unweakened, ăn-wē'-kn'd, *adj.* un-
Unwearіable, ăn-wē'-rē-ă-bl, *adj.* unermüdlich.
Unwearied, ăn-wē'-rēēd, *adj.* unermüdet; -ly, *adv.* ohne Unterlaß.
Unweariedness, ăn-wē'-rēēd-nĕs, *s.* Unermüdlichkeit, *f.*
Unweary, ăn-wē'-rē, *v. a.* erquicken.
Unwed, ăn-wĕd', Unwedded, ăn-wĕd'-dĕd, *adj.* unverheirathet.
Unweeting, ăn-wēē'-tĭng, *adj.* unwiſſend; -ly, *adv.* ohne es zu wiſſen.
Unweighing, ăn-wā'-ĭng, *adj.* unbedachtſam. [willkommen.
Unwelcome, ăn-wĕl'-kŭm, *adj.* un-
Unwell, ăn-wĕl', *adj.* nicht wohl, nicht geſund. [ſeyn, *n.*
Unwellness, ăn-wĕl'-nĕs, *s.* Unwohl-
Unwholesome, ăn-hōle'-sŭm, *adj.* ungeſund; verderben.
Unwholesomeness, ăn-hōle'-sŭm-nĕs, *s.* Ungeſundheit, *f.*
Unwieldiness, ăn-wēēl'-dē-nĕs, *s.* Schwerfälligkeit, *f.* [*adv.* ſchwerfällig.
Unwieldly, ăn-wēēld'-dē, *adj.* -ily,
Unwilling, ăn-wĭl'-lĭng, *adj.* abgeneigt; -ly, *adv.* ungern.
Unwillingness, ăn-wĭl'-lĭng-nĕs, *s.* Abgeneigtheit, *f.*
Unwind, ăn-wīnd', *v. a. ir.* loswinden.
Unwise, ăn-wīse', *adj.* unweiſe; -ly, *adv.* unweislich.
Unwish, ăn-wĭsh', *v. a.* wegwünſchen.
Unwist, ăn-wĭst', *adj.* ungekannt; unvermuthet. [*adj.* unverwelklich.
Unwitherable, ăn-wĭTH'-ŭr-ă-bl,
Unwithered, ăn-wĭTH'-ŭrd, *adj.* unverwelkt.
Unwitting, ăn-wĭt'-tĭng, *adj.* unwiſſend; -ly, *adv.* unwiſſentlich.
Unwonted, ăn-wŭn'-tĕd, Unwont, ăn-wŭnt', *adj.* ungewohnt.
Unwontedness, ăn-wŭn'-tĕd-nĕs, *s.* Ungewohntheit, *f.*
Unworthiness, ăn-wŭr'-THē-nĕs, *s.* Unwürdigkeit, *f.*
Unworthy, ăn-wŭr'-THē, *adj.* -ily, *adv.* unwürdig; niederträchtig.
Unwrap, ăn-răp', *v. a.* aufwickeln.
Unwreaked, ăn-rēke'd', *adj.* ungerächt.
Unwreath, ăn-rē'THe', *v. a.* abwinden.
Unwrung, ăn-rŭng', *adj.* unverletzt.
Unyielding, ăn-yēēld'-ĭng, *adj.* nicht nachgiebig; unbiegſam. [fahren laſſen.
Unyoke, ăn-yōke', *v. a.* losſpannen;
Up, ŭp, *adv. & prp.* auf; hinauf! an; zu; – *int.* auf! – and down, auf und nieder; – to, bis an; zufolge.
Upbear, ŭp-bâre', *v. a. ir.* aufrichten.
Upbraid, ŭp-brāde', *v. a.* tadeln, ſchelten; – *s.* Vorwurf, Tadel, *m.*
Upbraider, ŭp-brā'-dŭr, *s.* Tadler, *m.*
Upbraiding, ŭp-brā'-dĭng, *adj.* tadelnd; -ly, *adv.* vorwurfsweiſe; – *s.* Vorwurf, *m.*
Upbray, ŭp-brā', *v. a.* Vorwürfe ma-

chen; – *s.* Vorwurf, Tadel, *m.*
Upbring, ŭp-brĭng', *v. a. ir.* erziehen.
Upheave, ŭp-hēve', *v. a.* aufheben.
Uphill, ŭp-hĭll', *adv.* bergauf; – *adj.* mühsam.
Uphold, ŭp-hōld', *v. a. ir.* erheben; aufrecht halten; stützen; behaupten.
Upholder, ŭp-hōld'-ŭr, *s.* Erhalter; Unterstützer; Tapezierer, *m.*
Upholsterer, ŭp-hōls'-tŭr-ŭr, *s.* Tapezierer, *m.* [– *adj.* hoch gelegen.
Upland, ŭp'-lănd, *s.* hohes Land, *n.*;
Uplandish, ŭp-lănd'-ĭsh, *adj.* gebirgig.
Uplay, ŭp-lā', *v. a. ir.* aufhäufen.
Uplift, ŭp-lĭft', *v. a.* aufheben.
Upmost, ŭp'-mōst, *adj.* oberst, höchst.
Upon, ŭp-pŏn', *prp.* auf; oben; an; bei; zufolge; – this, hierauf.
Upper, ŭp'-pŭr, *adj.* ober. [oberst.
Uppermost, ŭp'-pŭr-mōst, *adj.* höchst,
Uppish, ŭp'-pĭsh, *adj.* –ly, *adv.* stolz; trotzig. [muth, *m.*
Uppishness, ŭp'-pĭsh-nĕs, *s.* Uebermuth,
Uppraise, ŭp-rāze', *v. a.* erheben.
Uprear, ŭp-rēre', *v. a.* aufrichten.
Upright, ŭp'-rīte, *adj.* –ly, *adv.* aufrecht. [lich.
Uprighteous, ŭp-rī'-tshē-ŭs, *adj.* redlich.
Uprightness, ŭp'-rīte-nĕs, *s.* Geradheit, *f.*
Uprise, ŭp-rīze', *v. n. ir.* aufstehen.
Uproar, ŭp'-rōre, *s.* Aufruhr, *m.*; – *v. a.* in Verwirrung setzen.
Uprouse, ŭp-rōūze', *v. a.* aufwecken.
Upset, ŭp-sĕt', *v. a.* umstürzen, überwältigen. [*m.*
Upshot, ŭp'-shŏt, *s.* Ausgang, Beschluß,
Upstand, ŭp-stănd', *v. n. ir.* aufwärts stehen.
Upstart, ŭp-stărt', *v. n.* auffahren; aufschießen; – *s.* Aufschößling, *m.* [ten.
Upstay, ŭp-stā', *v. a. ir.* aufrecht halUptake, ŭp-tāke', *v. a. ir.* aufnehmen.
Uptrain, ŭp-trāne', *v. n.* aufziehen.
Upward, ŭp'-wŭrd, Upwardz, ŭp'-wŭrdz, *adv.* aufwärts.
Upward, ŭp'-wŭrd, *adj.* nach oben zu; – *s.* Gipfel, *m.* [menwinden.
Upwind, ŭp-wīnd', *v. a. ir.* zusamUrbane, ŭr'-bāne, *adj.* höflich. [*f.*
Urbanity, ŭr-băn'-ĕ-tē, *s.* Höflichkeit,
Ure, yūre, *s.* Gebrauch, *m.*; Anwendung, *f.*; Auerochs, *m.*; – *v. a.* gewöhnen.
Urge, ŭrje, *v. a.* treiben; drängen; nöthigen; reizen; ersuchen; – *v. n.* sich drängen.
Urgency, ŭr'-jĕn-sē, *s.* Drang, *m.*
Urgent, ŭr'-jĕnt, *adj.* –ly, *adv.* dringend.
Urgentness, ŭr'-jĕnt-nĕs, *s.* Urgency.
Urine, yū'-rĭn, *s.* Harn, *m.*; – *v. n.* harnen.
Urle, ŭrl, *v. a.* sich zusammenziehen.
Urn, ŭrn, *s.* Urne, *f.*
Us, ŭs, *pron.* uns.
Usage, yū'-zĭdje, *s.* Behandlung, *f.*; Herkommen, *n.*; Aufführung, *f.*
Usance, yū'-zănse, *s.* Gebrauch, *m.*; Benutzung, *f.*
Use, yūse, *s.* Gebrauch; Nutzen, Vortheil, *m.*; Bedürfniß, *n.*; Zinse, *f.*; of no –, unnütz; in –, gebräuchlich; to put to –, auf Zinsen geben; – *v. a.* gebrauchen; anwenden; behandeln; ausüben; sich aufführen; – *v. n.* pflegen; sich einfinden.
Used, yūze'd, *adj.* gebräuchlich.
Useful, yūse'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* nützlich.
Usefulness, yūse'-fŭl-nĕs, *s.* Brauchbarkeit, *f.* [nütz.
Useless, yūse'-lĕs, *adj.* –ly, *adv.* unUselessness, yūse'-lĕs-nĕs, *s.* Unbrauchbarkeit, *f.*
Usher, ŭsh'-ŭr, *s.* Vorgänger; Aufwärter; Unterlehrer, *m.*; – *v. a.* anführen, anmelden. [bräuchlich.
Usual, yū'-zhū-ăl, *adj.* –ly, *adv.* geUsufruct, yū'-zhū-frŭkt, *s.* Nießbrauch, *m.* [ben.
Usure, yū'-zhūre, *v. n.* Wucher treiUsurer, yū'-zhū-rŭr, *s.* Wucherer, *m.*
Usurious, yū-zhū'-rē-ŭs, *adj.* wucherisch.
Usurp, yū-zŭrp', *v. a.* sich anmaßen.
Usurpation, yū-zŭr-pā'-shŭn, *s.* Anmaßung, *f.* [widerrechtlich.
Usurpingly, yū-zŭrp'-ĭng-lē, *adv.*
Usury, yū'-zhū-rē, *s.* Wucher, *m.*
Utensil, yū'-tĕn-zĭl, *s.* Gefäß, *n.*
Utile, yū'-tĭl, *adj.* nützlich.
Utility, yū-tĭl'-ĕ-tē, *s.* Nützlichkeit, *f.*
Utmost, ŭt'-mōst, *adj.* äußerst; – *s.* Aeußerste, *n.*
Utter, ŭt'-tŭr, *adj.* äußerst; gänzlich; – *v. a.* aussprechen; äußern; veräußern. [sprechlich.
Utterable, ŭt'-tŭr-ă-bl, *adj.* aus-
Utterableness, ŭt'-tŭr-ă-bl-nĕs, *s.* Aussprechlichkeit, *f.*

Utterance, ŭt'-tŭr-ănse, *s.* Sprache, Aussprache, *f.*; Ausdruck, *m.*
Utterly, ŭt'-tŭr-lé, *adv.* durchaus.
Uttermost, ŭt'-tŭr-möst, *adj.* äußerst.

V

Vacancy, vā'-kăn-sé, *s.* Leere; Lücke; Muße, *f.*
Vacant, vā'-kănt, *adj.* leer; frei; gedankenlos.
Vacantness, vā'-kănt-nĕss, *s.* Vacancy.
Vacate, vā'-kāte, *v. a.* erledigen.
Vacation, vā-kā'-shŭn, *s.* Ruhezeit; Muße, *f.*; vacations, *s. pl.* Ferien, *f. pl.*
Vaccary, văk'-kā-ré, *s.* Kuhstall, *m.*
Vacillancy, văs'-sĭl-ăn-sé, Vacillation, văs-sĭl-lā'-shŭn, *s.* Wanken, *n.*
Vacuation, văk-ŭ-ā'-shŭn, *s.* Ausleerung, *f.*
Vacuity, vă-kū'-ĕ-té, *s.* Lücke, *f.*
Vacuous, văk'-ŭ-ŭs, *adj.* leer.
Vade, vāde, *v. n.* verschwinden, vergehen, sich auflösen.
Vafrous, vā'-frŭs, *adj.* verschmitzt.
Vagabond, văg'-ă-bŏnd, *adj.* herumstreifend; – *s.* Landstreicher, *m.*
Vagary, vă-gā'-ré, *s.* Einfall, *m.*; Grille, *f.*
Vagous, vā'-gŭs, *adj.* flüchtig.
Vagrancy, vā'-grăn-sé, Vagrantness, vā'-grănt-nĕs, *s.* Herumschweifen, *n.*
Vagrant, vā-grănt, *adj.* herumschweifend; – *s.* Landläufer, *m.*
Vague, vāg, *adj.* herumstreichend.
Vail, vāle, *s.* Vorhang, Schleier, *m.*; vails, *s. pl.* Trinkgeld, *n.*; – *v. a.* verschleiern; abnehmen; herablassen; nachgeben.
Vain, vāne, *adj.* –ly, *adv.* vergeblich; eitel.
Vainglorious, vāne'-glŏ-ré-ŭs, *adj.* ruhmredig.
Vaingloriousness, vāne'-glŏ-ré-ŭs-nĕs, *s.* Eitelkeit, *f.*
Vainglory, vāne'-glŏ-ré, *s.* Ruhmredigkeit, *f.*
Vainness, vāne'-nĕs, *s.* Eitelkeit, *f.*
Vale, vāle, *s.* Thal; Trinkgeld, *n.*
Valediction, văl-ĕ-dĭk'-shŭn, *s.* Abschied, *m.*
Valetudinarian, văl-lĕ-tū-dĕ-nā'-ré-ăn, *adj.* kränklich.
Valetudinary, văl-lĕ-tū'-dĕ-nā-ré, *adj.* kränklich, siech; – *s.* Krankenhaus, *n.*
Valiance, văl'-yănse, *s.* Tapferkeit, *f.*
Valiant, văl'-yănt, *adj.* –ly, *adv.* tapfer.
Valiantness, văl'-yănt-nĕs, *s.* Tapferkeit, *f.*
Valid, văl'-ĭd, *adj.* stark; triftig.
Validate, văl'-ĕ-dāte, *v. a.* befestigen, bestätigen.
Validation, văl-ĕ-dā'-shŭn, *s.* Bestätigung, *f.*
Validity, vă-lĭd'-ĕ-té, *s.* Bündigkeit, Gültigkeit, *f.*
Valley, văl'-lé, *s.* Thal, *n.*
Valorous, văl'-ŭr-ŭs, *adj.* –ly, *adv.*
Valour, văl'-ŭr, *s.* Tapferkeit, *f.* [tapfer
Valuable, văl'-ū-ă-bl, *adj.* schätzbar.
Valuation, văl-ū-ā'-shŭn, *s.* Schätzung, *f.*; Werth, *m.*
Value, văl'-ū, *s.* Werth, Preis, *m.*; – *v. a.* schätzen; berechnen; erheben.
Valueless, văl'-ū-lĕs, *adj.* nichts werth.
Van, văn, *s.* Vortrab, *m.*; Wanne, *f.*; Flügel, *m.*; – *v. a.* schwingen; fächern.
Vane, vāne, *s.* Wetterfahne, *f.*
Vanish, văn'-ĭsh, *v. n.* verschwinden.
Vanity, văn'-ĕ-té, *s.* Eitelkeit, *f.*
Vanquish, văngk'-wĭsh, *v. a.* besiegen.
Vanquisher, văngk'-wĭsh-ŭr, *s.* Sieger, *m.*
Vantage, văn'-tădje, *s.* Vortheil, *m.*; Ueberlegenheit, *f.*; – *v. a.* Vortheil gewähren.
Vapid, văp'-ĭd, *adj.* schal.
Vapidness, văp'-ĭd-nĕs, *s.* schale Beschaffenheit, *f.*; schaler Geschmack, *m.*
Vaporate, văp'-ŏ-rāte, *v. a.* ausdünsten.
Vaporation, văp-ŏ-rā'-shŭn, *s.* Verdunstung, *f.*
Vaporer, vā'-pŭr-ŭr, *s.* Prahler, *m.*
Vaporous, vā'-pŭr-ŭs, *adj.* dunstig; blähend.
Vapour, vā'-pŭr, *s.* Dampf, *m.*; Blähung; Laune, *f.*; – *pl.* Milzsucht, *f.*; – *v. n.* verdunsten; – *v. a.* ausdünsten.
Variable, vā'-ré-ă-bl, *adj.* –bly, *adv.* veränderlich.
Variableness, vā'-ré-ă-bl-nĕs, *s.* Veränderlichkeit, *f*
Variance, vā'-ré-ănse, *s.* Uneinigkeit, *f.* Widerspruch, *m.*
Variate, vā'-ré-āte, *v. a.* verändern.
Variation, vā-ré-ā'-shŭn, *s.* Veränderung, *f.*
Variegate, vā'-ré-ĕ-gāte, *v. a.* bunt machen.
Variety, vă-rī'-ĕ-té, *s.* Abwechselung, Veränderung, *f.* [schieden; veränderlich.
Various, vā'-ré-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* verschieden;
Varletry, vär'-lĕt-ré, *s.* Pöbel, *m.*
Varnish, vär'-nĭsh, *s.* Firniß, Lack, *m.*; – *v. a.* firnissen; bemänteln.
Varnisher, vär'-nĭsh-ŭr, *s.* Lackirer; Beschöniger, *m.*
Vary, vär'-ré, *v. a.* verändern; – *v. n.* sich verändern; abweichen; – *s.* Veränderung, *f.* [lich; – *s.* Veränderung, *f.*
Varying, vär'-ré-ĭng, *adj.* veränder-

Vase, vāse, *s.* Vaſe, *f.*
Vassal, vās'-sāl, *s.* Vaſall, Diener, *m.*; – *v. a.* beherrſchen.
Vassallage, vās'-sāl-āge, *s.* Dienſtbarkeit; Unterwürfigkeit, *f.*
Vast, vāst, *adj.* -ly, *adv.* groß, ungeheuer; – *s.* Wüſte, *f.* [*f.*
Vastation, vās-tā'-shŭn, *s.* Verwüſtung,
Vasty, vāst'-ē, *adj.* ungeheuer.
Vat, vāt, *s.* Faß, *n.*; Kufe, *f.* [gen.
Vaticinate, vā-tĭs'-sē-nāte, *v. n.* weiſſagen.
Vaticination, vā-tĭs-sē-nā'-shŭn, *s.* Weiſſagung, *f.*
Vault, vâwlt, *s.* Gewölbe, *n.*; Sprung, *m.*; – *v. a.* wölben; – *v. n.* ſpringen.
Vaultage, vâwlt'-ĭdje, *s.* Gewölbe, *n.*
Vaunce, vâwnse, *v. n.* vorwärts kommen, vortreten.
Vaunt, vâwnt, *v. a. & n.* prahlen; – *s.* Prahlerei, *f.*; Vortrab, *m.*
Vaunt-courier, vâwnt'-kōō-rēēr, *s.* Vorbote, *m.*
Vaunter, vâwnt'-ŭr, *s.* Prahler, *m.*
Vauntful, vâwnt'-fŭl, *adj.* prahleriſch.
Vauntingly, vâwnt'-ĭng-lē, *adv.* großſprecheriſch.
Veal, vēle, *s.* Kalbfleiſch, *n.*
Vection, vĕk'-shŭn, Vectitation, vĕk-tē-tā'-shŭn, *s.* Fahren, *n.*; Fuhre, *f.*
Vecture, vĕk'-tshŭre, *s.* Fuhre, *f.*
Veer, vēre, *v. n.* ſich drehen; ſich umwenden; – *v. a.* ausſpannen; verändern.
Vegetable, vĕd'-jē-tā-bl, *s.* Pflanze, Pflanzenſpeiſe, *f.*; – *adj.* pflanzenartig.
Vegetate, vĕd'-jē-tāte, *v. n.* ein Pflanzenleben führen. [zenleben, *n.*
Vegetation, vĕd-jē-tā'-shŭn, *s.* Pflan-
Vegetative, vĕd'-jē-tā-tĭv, *adj.* fruchtbar. [Fruchtbarkeit, *f.*
Vegetativeness, vĕd'-jē-tā-tĭv-nĕs, *s.*
Vegetive, vĕd'-jē-tĭv, *adj.* pflanzenartig; – *s.* Pflanzengewächs, *n.*
Vehemence, vē'-hē-mĕnse, *s.* Heftigkeit, *f.*; Eifer, *m.* [heftig, ungeſtüm.
Vehement, vē'-hē-mĕnt, *adj.* -ly, *adv.*
Vehicle, vē'-hē-kl, *s.* Fuhrwerk, *n.*
Veil, vāle *s* Schleier; Deckmantel, *m.*; – *v. a.* verſchleiern.
Vein, vāne, *s.* Ader; Blutader; Laune; Eigenſchaft, *f.* [zwicken.
Ve . cate, vĕl'-lē-kāte, *v. a.* rupfen;
Velication, vĕl-lē-kā'-shŭn, *s.* Zwicken, *n.*; Reiz, *m.*
Vellum, vĕl'-lŭm, *s.* Pergament, *n.*
Velocity, vē-lŏs'-ē-tē, *s.* Schnelligkeit, *f.*
Velvet, vĕl'-vĭt, *s.* Sammet, *m.*; – *adj.* ſammeten.
Velure, vē-lūre', *s.* Sammet, *m.*
Venal, vē'-nāl, *adj.* feil; verkäuflich.
Venality, vē-nāl'-ē-tē, *s.* Feilſeyn, *n.*; Beſtechlichkeit, *f.* [Jagd, *f.*
Venation, vē-nā'-shŭn, *s.* Jagen, *n.*
Vend, vĕnd, *v. a.* verkaufen.
Vendee, vĕn-dēē', *s.* Käufer, *m.*
Vender, Vendor, vĕnd'-ŭr, *s.* Verkäufer, *m.* [verkäuflich.
Vendible, vĕnd'-ē-bl, *adj.* -bly, *adv.*
Vendibleness, vĕnd'-ē-bl-nĕs, *s.* Verkäuflichkeit, Gangbarkeit. *f.* [*m.*
Vendition, vĕn-dĭsh'-ŭn, *s.* Verkauf,
Venefice, vĕn'-ē-fĭs, *s.* Giftmiſcherei, *f.*
Venemous, vĕn'-ē-mŭs, *adj.* vergiftet.
Venenate, vĕn'-ē-nāte, *v. a.* vergiften; – *adj.* vergiftet. [giftung, *f.*
Venenation, vĕn-ē-nā'-shŭn, *s.* Ver-
Venene, vē-nēne', Venenose, vĕn-ē-nōse', *adj.* giftig. [Ehrwürdigkeit, *f.*
Venerability, vĕn-ĕr-ā-bĭl'-ē-tē, *s.*
Venerable, vĕn'-ĕr-ā-bl, *adj.* -bly, *adv.* ehrwürdig.
Venerate, vĕn'-ĕr-āte, *v. a.* verehren.
Veneration, vĕn-ĕr-ā'-shŭn, *s.* Verehrung, *f.* [*m.*
Venerator, vĕn'-ĕr-ā-tŭr, *s.* Verehrer,
Venery, vĕn'-ĕr-ē, *s.* Jagd; Fleiſchesluſt, *f.* [Aderlaſſen, *n.*
Venesection, vē-nē-sĕk'-shŭn, *s.*
Venew, vē'-nū, *s.* Anfall, *m.*
Venge, vĕnje, *v. a.* rächen. [tig.
Vengeable, vĕnje'-ā-bl, *adj.* rachſüch-
Vengeance, vĕn'-jĭnse, *s.* Rache, *f.*
Vengeful, vĕnje'-fŭl, *adj.* rachgierig.
Vengement, vĕnje'-mĕnt, *s.* Beſtrafung, *f.*
Venger, vĕn'-jŭr, *s.* Rächer, *m.*
Venisble, vē'-nē-ā-bl, Venial, vē'-nē-āl, *adj.* verzeihlich. [lichkeit, *f.*
Venialness, vē'-nē-āl-nĕs, *s.* Verzeih-
Venison, vĕn'-ē-zn, *s.* Wild, *n.*
Venom, vĕn'-ŭm, *s.* Gift, *n.*; – *v. a.* vergiften. [giftig, ſchädlich.
Venomous, vĕn'-ŭm-ŭs, *adj.* -ly, *adv.*
Venomousness, vĕn'-ŭm-ŭs-nĕs, *s.* Giftigkeit, Bösartigkeit, *f.*
Vent, vĕnt, *s.* Luftloch; Bekanntwerden, *n.*; Ausweg; Verkauf, *m.*; – *v. a.* Luft machen; bekannt machen; verkaufen; – *v. n.* ſchnauben.
Ventage, vĕn'-tĭje, *s.* Luftloch, *n.*
Ventilate, vĕn'-tē-lāte, *v. a.* lüften

ſchwingen. [chein, *n.*; Abkühlung, *f.*
Ventilation, vĕn-tĕ-lā'-shŭn, *s.* Fä-
Ventose, vĕn-tōse', *adj.* windig.
Ventricle, vĕn'-trĕ-kl, *s.* Magen, *m.*
Ventriloquist, vĕn-trĭl'-ō-kwĭst, *s.* Bauchredner, *m.*
Venture, vĕn'-tshŭre, *s.* Wagniß, *n.*; Wette, *f.*; – *v. n. & a.* wagen; at a –, auf das Gerathewohl. [*m.*
Venturer, vĕn'-tshŭr-ŭr, *s.* Wagehals,
Venturesome, vĕn'-tshŭre-sŭm, Venturous, vĕn'-tshŭ-rŭs, *adj.* –ly, *adv.* verwegen. [Kühnheit, *f.*
Venturousness, vĕn'-tshŭ-rŭs-nĕs, *s.*
Veracious, vĕ-rā'-shŭs, *adj.* wahrhaft.
Veracity, vĕ-răs'-ĕ-tĕ, *s.* Wahrhaftig-
Verb, vĕrb, *s. T.* Zeitwort, *n.* [keit, *f.*
Verbal, vĕrb'-ăl, *adj.* –ly, *adv.* mündlich; wörtlich. [pränge, *n.*
Verbality, vĕr-băl'-ĕ-tĕ, *s.* Wortge-
Verbatim, vĕr-bā'-tĭm, *adv.* von Wort zu Wort.
Verberate, vĕr'-bĕr-āte, *v. a.* ſchlagen.
Verberation, vĕr-bĕr-ā'-shŭn, *s.* Schlagen, *n.*
Verbose, vĕr-bōse', *adj.* wortreich.
Verbosity, vĕr-bŏs'-ĕ-tĕ, *s.* Wortgepränge, *n.*
Verdancy, vĕr'-dăn-sĕ, *s.* Grün, *n.*
Verdant, vĕr'-dănt, *adj.* grünend.
Verderer, Verderor, vĕr'-dŭr-ŭr, *s.* Förſter, *m.*
Verdict, vĕr'-dĭkt, *s.* Entſcheidung, *f.*
Verdure, vĕr'-jŭre *s.* Grün, *n.*
Verecund, vĕr'-ĕ-kŭnd, *adj.* beſcheiden.
Verecundity, vĕr-ĕ-kŭn'-dĕ-tĕ, Verecundness, vĕr'-ĕ-kŭnd-nĕs, *s.* Beſcheidenheit, Schamhaftigkeit, *f.*
Verge, vĕrje, *s.* Rand, *m.*; Grenze, *f.*; Umfang, *m.*; – *v. n.* ſich neigen; überſchlagen. [Beſtätigung, *f.*
Verification, vĕr-ĕ-fĕ-kā'-shŭn, *s.*
Verify, vĕr'-ĕ-fī, *v. a.* bewähren.
Verily, vĕr'-ĕ-lĕ, *adv.* wahrlich.
Verisimilar, vĕr-ĕ-sĭm'-ĕ-lăr, Verisimilous, vĕr-ĕ-sĭm'-ĕ-lŭs, *adj.* wahrſcheinlich.
Verisimilitude, vĕr-ĕ-sĭm-mĭl'-ĕ-tūde, Verisimility, vĕr-ĕ-sĭm-mĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Wahrſcheinlichkeit, *f.*
Veritable, vĕr'-ĕ-tā-bl, *adj.* –bly, *adv.* wahr.
Verity, vĕr'-ĕ-tĕ, *s.* Wahrheit, *f.*
Vermil, vĕr'-mĭl, *s.* Scharlachthierchen, *n.*; Scharlach, *m.*
Vermine, vĕr'-mĭn, *s.* Ungeziefer, *n.*
Vernaculous, vĕr-năk'-ū-lŭs, *adj.* einheimiſch. [gehörig.
Vernal, vĕr'-năl, *adj.* zum Frühlinge
Verril, vĕr'-rĭl, *s* Zwinge, *f.*
Versableness, vĕr'-sā-bl-nĕs, Versability, vĕr-sā-bĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Gewandtheit, *f.*
Versal, vĕr'-săl, *adj.* gänzlich.
Versatile, vĕr'-sā-tĭl, *adj.* gewandt; veränderlich.
Versatileness, vĕr'-sā-tĭl-nĕs, Versatility, vĕr-sā-tĭl'-ĕ-tĕ, *s.* Gewandtheit, Veränderlichkeit, *f.*
Verse, vĕrse, *s.* Vers, *m.*
Versed, vĕrst, *adj.* bewandert.
Versifier, vĕr'-sĕ-fī-ŭr, *s.* Versmacher, *m.*
Versify, vĕr'-sĕ-fī, *v. a.* Verſe machen.
Version, vĕr-shŭn, *s.* Verwandlung; Ueberſetzung, *f.*
Vert, vĕrt, *s.* grüner Zweig, *m.* [*m.*
Vertebre, vĕr'-tĕ-bŭr, *s.* Rückenwirbel,
Verticity, vĕr-tĭs'-ĕ-tĕ, *s.* Umdrehung, *f.*; Kreislauf, *m.* [ſchwindelig.
Vertiginous, vĕr-tĭd'-jĭn-ŭs, *adj.*
Vertigo, vĕrtī'-gō, *s.* Schwindel, *m.*
Very, vĕr'-ĕ, *adj.* wahr, wirklich; – *adv.* ſehr. [pflaſter, *n.*
Vesicatory, vĕ-sĭk'-ă-tŭr-ĕ, *s.* Zug-
Vesicle, vĕs'-ĕ-kl, *s.* Bläschen, *n.*
Vesper, vĕs'-pŭr, *s.* Abend, *m.*
Vesperline, vĕs'-pŭr-līne, *adj.* abendlich. [*n.*; – *v. a.* in ein Gefäß thun.
Vessel, vĕs'-sĭl, *s.* Gefäß; Fahrzeug,
Vest, vĕst, *s.* Gewand, *n.*; – *v. a.* bekleiden; verſorgen. [*f.*
Vestige, vĕs'-tĭdje, *s.* Tritt, *m.*; Fußtapfe,
Vestment, vĕst'-mĕnt, *s.* Gewand, *n.*; Anzug, *m.*
Vestry, vĕs'-trĕ, *s.* Sakriſtey, *f.*
Vesture, vĕs'-tshŭre, Gewand, *n.*; Bekleidung, *f.*
Vetch, vĕtsh, *s.* Wicke, *f.*
Veteran, vĕt'-ŭr-ăn, *s.* alter Soldat, *m.*; – *adj.* erfahren.
Vex, vĕks, *v. a.* plagen, quälen.
Vexation, vĕk-sā'-shŭn, *s.* Störung; Plage, *f.*
Vexatious, vĕk-sā'-shŭs, *adj.* –ly, *adv.* beſchwerlich; ärgerlich.
Vexatiousness, vĕk-sā'-shŭs-nĕs, *s.* Beſchwerlichkeit, *f.*; Verdruß, *m.*
Vexer, vĕks'-ŭr, *s.* Plagegeiſt, *m.*
Via, vī'-ă, *int.* weg! fort!
Vial, vī'-ăl, *s.* Flaſche, *f.* [*n.*
Viand, vī'-ănd, *s.* Speiſe, *f.*; Gericht,

Vibrate, vī'-brāte, *v. a.* ſchwingen; – *v. n.* zittern.
Vibration, vī-brā'-shŭn, *s.* Schwingung, *f.*
Vibratory, vī'-brā-tŭr-ē, *adj.* ſchwingend.
Vicar, vĭk'-ŭr, *s.* Stellvertreter; Verweſer; Landprediger, *m.*
Vicarage, vĭk'-ŭr-ĭdje, *s.* Pfarrerſtelle, *f.*; Pfarrhaus, *n.*
Vicariate, vī-kā'-rē-āte, *s.* Stellvertretung, *f.*
Vicarious, vī-kā'-rē-ŭs, *adj.* ſtellvertretend.
Vice, vīse, *s.* Laſter, *n.*; Schraubſtock; Stellvertreter, *m.*
Vice-admiral, vīse'-ăd-mē-răl, *s.* Vizeadmiral, *m.*
Vice-chancellor, vīse'-tshăn-sĕl-lŭr, *s.* Vicekanzler, *m.*
Viced, vīst, *adj.* laſterhaft.
Vice-gerency, vīse'-jē-rĕn-sē, *s.* Statthalterſchaft, *f.*
Vice-gerent, vīse'-jē-rĕnt, *s.* Stellvertreter, *m.*; – *adj.* ſtellvertretend.
Vice-regency, vīse'-rē-jĕn-sē, *s.* Statthalterſchaft, *f.*
Vicety, vīse'-tē, *s.* Nettigkeit, *f.*
Vicinage, vĭs'-ĭn-ĭdje, Vicinity, vē-sĭn'-ē-tē, *s.* Nachbarſchaft, *f.*
Vicinal, vĭs'-ē-năl, *adj.* benachbart.
Vicious, vĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* laſterhaft.
Viciousness, vĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.*
Vicissitude, vē-sĭs'-ē-tūde, *s.* Wechſel, *m.*
Victim, vĭk'-tĭm, *s.* Opfer, *n.*
Victor, vĭk'-tŭr, *s.* Sieger, *m.*
Victorious, vĭk-tō'-rē-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* ſiegreich.
Victory, vĭk'-tŭr-ē, *s.* Sieg, *m.*
Victress, vĭk'-trĕs, *s.* Siegerinn, *f.*
Victual, vĭt'-tl, Victuals, vĭt'-tlz, *s. pl.* Lebensmittel, *n. pl.* Koſt, *f.*
Victual, vĭt'-tl, *v. a.* mit Lebensmitteln verſehen.
Viduity, vē-dū'-ē-tē, *s.* Witwenſtand, *m.*
Vie, vī, *v. a.* wetteifern; überbieten.
View, vū, *s.* Ausſicht; Einſicht, *f.*; Anblick, *m.*; Geſicht, *n.* Abſicht, *f.*; – *v. a.* beſichtigen; to have in –, beabſichtigen.
Viewless, vū'-lĕs, *adj.* unſichtbar.
Vigesimal, vē-jĕs'-sē-măl, *adj.* zwanzigſte.
Vigil, vĭd'-jĭl, *s.* Nachtwache; Faſtnacht, *f.*; heiliger Abend, *m.*
Vigilance, vĭd'-jĭl-ănse, Vigilancy, vĭd'-jĭl-ăn-sē, *s.* Wachſamkeit, *f.*
Vigilant, vĭd'-jĭl-ănt, *adj.* -ly, *adv.* wachſam.
Vigor, Vigour, vĭg'-ŭr, *s.* Stärke, *f.*
Vigorous, vĭg'-ŭr-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* kräftig.
Vigorousness, vĭg'-ŭr-ŭs-nĕs, *s.* Kraft, *f.*; Lebhaftigkeit, *f.*
Vild, vĭld, *adj.* -ly, *adv.* nichtswürdig.
Vile, vīle, *adj.* -ly, *adv.* gering, niederträchtig.
Vileness, vīle'-nĕs, *s.* Nichtswürdigkeit, *f.*
Vilification, vĭl-lē-fē-kā'-shŭn, *s.* Erniedrigung, *f.*
Vilify, vĭl'-ē-fī, *v. a.* erniedrigen.
Vility, vĭl'-lē-tē, *s.* Geringfügigkeit, *f.*
Vill, vĭl, *s.* Dorf, *n.*
Villa, vĭl'-lā, *s.* Landhaus, *n.*
Village, vĭl'-lĭdje, *s.* Dorf, *n.*
Villager, vĭl-lĭd-jŭr, *s.* Dorfbewohner.
Villain, vĭl'-lĭn, *s.* Bauer; Spitzbube, *m.*
Villanage, vĭl'-lăn-āje, *s.* Bauernſtand; Niederträchtigkeit, *f.*
Villanize, vĭl'-lăn-īze, *v. a.* erniedrigen.
Villanous, vĭl'-lăn-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* ſpitzbübiſch; niederträchtig.
Villanousness, vĭl'-lăn-ŭs-nĕs, Villany, vĭl'-lăn-ē, *s.* Schändlichkeit, *f.*; Spitzbubenſtreich, *m.*
Villi, vĭl'-lī, *s. pl.* Faſern, *f. pl.*; Haare, *n. pl.*
Villous, vĭl'-lŭs, *adj.* haarig.
Vincible, vĭn'-sē-bl, *adj.* überwindlich.
Vincibleness, vĭn'-sē-bl-nĕs, *s.* Ueberwindlichkeit, *f.*
Vindemiate, vĭn-dē'-mē-āte, *v. n.* Weinleſe halten.
Vindemiation, vĭn-dē-mē-ā'-shŭn, *s.* Weinleſe, *f.*
Vindicate, vĭn'-dē-kāte, *v. a.* rächen; rechtfertigen; beſtrafen.
Vindication, vĭn-dē-kā'-shŭn, *s.* Vertheidigung, Rechtfertigung, *f.*
Vindicative, vĭn'-dē-kā-tĭv, *adj.* rachſüchtig.
Vindicator, vĭn'-dē-kā-tŭr, *s.* Rächer, *m.*
Vindicatory, vĭn'-dē-kā-tŭr-ē, *adj.* beſtrafend; rechtfertigend.
Vindictive, vĭn-dĭk'-tĭv, *adj.* rachſüchtig.
Vine, vīne, *s.* Weinſtock, *m.*; vine-branch, *s.* Weinrebe, *f.*; vine-dresser, *s.* Winzer, *m.*
Vinegar, vĭn'-nē-gŭr, *s.* Weineſſig, *m.*
Vinew, vĭn'-yū, *s.* Schimmel, *m.*; – *v. n.* ſchimmeln.
Vinewed, vĭn'-yūde, Vinney, vĭn'-nē, *adj.* ſchimmelig.
Vinegard, vĭn'-yĕrd, *s.* Weinberg, *n.*
Vinous, vī'-nŭs, *adj.* weinicht.
Vintage, vĭn'-tĭdje, *s.* Weinleſe, *f.*
Vintager, vĭn'-tā-jŭr, *s.* Weinleſer, *m.*
Vintner, vĭnt'-nŭr, *s.* Winzer, *m.*
Vintry, vĭn'-trē, *s.* Weinhaus, *n.*

Viol, vī'-ŭl, *s.* Bratſche, *f.*
Violable, vī'-ō-lā-bl, *adj.* verletzlich.
Violate, vī'-ō-lāte, *v. a.* verletzen; entehren.
Violation, vī-ō-lā'-shŭn, *s.* Verletzung, Schändung, *f.*
Violator, vī'-ō-lā-tŭr, *s.* Verletzer, Schänder, *m.*
Violence, vī'-ō-lēnse, *s.* Gewalt; Gewaltthätigkeit; Schändung, *f.*; – *v. a.* Gewalt anthun.
Violent, vī'-ō-lēnt, *adj.* -ly, *adv.* gewaltſam.
Violentness, vī'-ō-lēnt-nēs, *s.* Gewaltſamkeit, *f.*
Violet, vī'-ō-lēt, *s.* Veilchen, *n.*
Violin, vī'-ō-lĭn, *s.* Violine, *f.*
Violist, vī'-ō-lĭst, *s.* Violinſpieler, *m.*
Viper, vī'-pŭr, *s.* Viper, *f.*
Virgin, vĕr'-jĭn, *s.* Jungfer, *f.*; – *adj.* jungfräulich.
Virginal, vĕr'-jĭn-ăl, *adj.* jungfräulich.
Virginity, vĕr-jĭn'-ē-tē, *s.* Jungfrauſchaft, *f.*
Virile, vĭ'-rĭl, *adj.* männlich.
Virility, vĭ-rĭl'-ē-tē, *s.* Männlichkeit; Mannheit, *f.*
Virtual, vĕr'-tshŭ-ăl, *adj.* -ly, *adv.* kräftig.
Virtuality, vĕr-tshŭ-ăl'-ē-tē, *s.* Wirkſamkeit, *f.*
Virtue, vĕr'-tshŭ, *s.* Tugend; Tapferkeit, *f.*; Werth, *m.*; by –, kraft.
Virtueless, vĕr'-tshŭ-lĕs, *adj.* untugendhaft.
Virtuous, vĕr'-tshŭ-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* tugendhaft; wirkſam.
Virtuousness, vĕr'-tshŭ-ŭs-nĕs, *s.* Tugendhaftigkeit, *f.*
Virulence, vĭr'-ŭ-lēnse, Virulentness, vĭr'-ŭ-lēnt-nĕs, *s.* Bösartigkeit; Bosheit, *f.*
Virulent, vĭr'-ŭ-lēnt, *adj.* -ly, *adv.* giftig, bösartig.
Visage, vĭz'-ĭdje, *s.* Geſicht *n.*
Viscerate, vĭs'-sĕ-rāte, *v. a.* ausweiden.
Viscid, vĭs'-sĭd, *adj.* zähe.
Viscidity, vĕ-sĭd'-ē-tē, Viscosity, vĭs-kŏs'-ē-tē, *s.* Kleberigkeit, *f.*
Viscount, vī'-kount, *s.* Vicomte, *m.*
Viscountess, vī'-kount-ĕs, *s.* Vicomteſſe, *f.*
Viscous, vĭs'-kŭs, *adj.* zähe.
Viscousness, vĭs'-kŭs-nĕs, *s.* Kleberigkeit, *f.*
Vise, vīse, *s.* Schraube, *f.*
Viser, vīz'-ŭr, *s.* Visor.
Visible, vĭz'-ē-bl, *adj.* -bly, *adv.* ſichtbar.
Vision, vĭzh'-ŭn, *s.* Geſicht, *n.*; Erſcheinung, *f.*
Visionary, vĭzh'-ŭn-ă-rē, *adj.* eingebildet; – *s.* Schwärmer, *m*

Visit, vĭz'-ĭt, *s.* Beſuch, *m.*; – *v. a.* beſuchen; beſichtigen; – *v. n.* Beſuche abſtatten.
Visitant, vĭz'-ē-tănt, *s.* Beſucher, *m.*
Visitation, vĭz-ē-tā'-shŭn, *s.* Beſuch, *m.*; Beſichtigung, *f.*
Visiter, Visitor, vĭz'-ĭt-ŭr, *s.* Beſucher, *m.*
Visnomy, vĭs'-nō-mē, *s.* Geſichtsbildung, *f.*
Visor, vīz'-ŭr, *s.* Viſir, *n.*; Maske, *f.*
Visored, vīz'-ŭrd, *adj.* verlarvt.
Vista, vĭs'-tă, *s.* Ausſicht; Sicht, *f.*
Vital, vī'-tăl, *adj.* zum Leben gehörig; lebendig.
Vitality, vī-tăl'-ē-tē, *s.* Lebenskraft, *f.*
Vitiate, vĭsh'-ē-āte, *v. a.* verderben, verfälſchen.
Vitiation, vĭsh-ē-ā'-shŭn, *s.* Verfälſchung, *f.*
Vitilitigate, vī-tē-lĭt'-tē-gāte, *v. n.* ſtreiten.
Vitilitigation, vī-tē-lĭt-tē-gā'-shŭn, *s.* Streitſucht, *f.*
Vitiosity, vĭsh-ē-ŏs'-ē-tē, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.*
Vitious, vĭsh'-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* laſterhaft.
Vitiousness, vĭsh'-ŭs-nĕs, *s.* Laſterhaftigkeit, *f.*
Vitreous, vĭt'-trē-ŭs, *adj.* gläſern.
Vitrify, vĭt'-trē-fī, *v. a.* verglaſen; – *v. n.* zu Glas werden.
Vitriol, vĭt'-trē-ŭl, *s.* Vitriol, *m.*
Vituperable, vē-tū'-pĕr-ă-bl, *adj.* tadelnswürdig.
Vituperate, vē-tū'-pĕr-āte, *v. a.* tadeln; mißbilligen.
Vituperation, vē-tū-pĕr-ā'-shŭn, *s.* Tadel, *m.*
Vivacious, vē-vā'-shŭs, *adj.* munter, lebhaft.
Vivaciousness, vē-vā'-shŭs-nĕs, Vivacity, vē-văs'-ē-tē, *s.* Lebhaftigkeit, Lebenskraft, *f.*
Vive, vīve, *adj.* lebhaft; dringend.
Vivid, vĭv'-ĭd, *adj.* -ly, *adv.* lebhaft, thätig.
Vividness, vĭv'-ĭd-nĕs, *s.* Lebhaftigkeit, *f.*
Vivificate, vī-vĭf'-fē-kāte, Vivify, vĭv'-ē-fī, *v. a.* beleben.
Vivification, vĭv-ē-fē-kā'-shŭn, *s.* Belebung, *f.*
Vivificative, vī-vĭf'-fē-kā-tĭv, *adj.* belebend.
Viviparous, vī-vĭp'-pā-rŭs, *adj.* lebendige Junge gebärend.
Vixen, vĭk'-sn, *s.* Füchſinn, *f.*; zänkiſches Weib, *n.*; – *v. n.* ſchelten.
Viz, vĭz, *adv.* nämlich.
Vizard, vĭz'-ŭrd, Vizard-mask, vĭz'-ŭrd-măsk, *s.* Maske, *f.*; – *v. a.* verlarven,

Vizier, vĭz'-yẽre, *s.* Vezier, *m.*
Vocabulary, vō-kăb'-ū-lă-rē, *s.* Wörterbuch, *n.*
Vocal, vō'-kăl, *adj.* mündlich; – musick, *s.* Vocalmusik, *f.*
Vocation, vō-kā'-shŭn, *s.* Ruf, *m.*
Vociferate, vō-sĭf'-ẽr-āte, *v. a.* laut ausrufen.
Vociferation, vō-sĭf-ẽr-ā'-shŭn, *s.* Geschrei, *n.*
Vogue, vōg, *s.* Gang, *m.*; Mode, *f.*
Voice, vŏĭs, *s.* Stimme, *f.* Schall, *m.*; – *v. n.* schreien, aufschreien.
Void, vŏĭd, *adj.* leer; erledigt; nichtig; – *s.* leerer Raum, *m.*; – *v. a.* ausleeren; verlassen; erledigen.
Voidance, vŏĭd'-ănse, *s.* Erledigung, Entsetzung, *f.*
Voidness, vŏĭd'-nẽs, *s.* Leere; Nichtigkeit, *f.*
Voiture, vŏĭ'-tūre, *s.* Fuhrwerk, *n.*
Volage, vŏ'-lăje, *adj.* flüchtig.
Volant, vŏ'-lănt, *adj.* fliegend.
Volatile, vŏl'-ă-tĭl, *adj.* flüchtig.
Volcano, vŏl-kā'-nō, *s.* Vulkan, *m.*
Volitation, vŏl-ẽ-tā'-shŭn, *s.* Fliegen, *n.*
Volition, vō-lĭsh'-ŭn, *s.* Wollen, *n.*
Volley, vŏl'-lē, *s.* Flug, *m.*; Salve, *f.*; – *v. a.* auswerfen.
Volubility, vŏl-ū-bĭl'-ẽ-tē, *s.* Wälzen, *n.*; Geläufigkeit, *f.*; Geplauder, *n.*
Voluble, vŏl'-ū-bl, *adj.* -bly, *adv.* beweglich; geschwätzig.
Volume, vŏl'-yŭme, *s.* Rolle, *f.*; Band, *m.*
Voluminous, vō-lū'-mẽ-nŭs, *adj.* -ly, *adv.* bändereich.
Voluminousness, vō-lū'-mẽ-nŭs-nẽs, *s.* Weitläufigkeit, *f.*
Voluntariness, vŏl'-ŭn-tā-rẽ-nẽs, *s.* Freiwilligkeit, *f.*
Voluntary, vŏl'-ŭn-tā-rē, *adj.* freiwillig; – *s.* Freiwilliger, *m.*
Volunteer, vŏl-ŭn-tēēr', *s.* Freiwilliger, *m.*
Voluptuary, vō-lŭp'-tshū-ă-rē, *s.* Wollüstling, *m.*
Voluptuous, vō-lŭp'-tshū-ŭs, *adj.* -ly, *adv.* wollüstig.
Voluptuousness, vō-lŭp'-tshū-ŭs-nẽs, *s.* Wollust, *f.*
Volutation, vŏl-yū-tā'-shŭn, *s.* Rollen, Wälzen, *n.*
Vomit, vŏm'-ĭt, *v. n.* sich übergeben; – *v. a.* ausbrechen.
Vomition, vō-mĭsh'-ŭn, *s.* Erbrechen, *n.*
Voracious, vō-rā'-shŭs, *adj.* -ly, *adv.* gefräßig.
Voraciousness, vō-rā'-shŭs-nẽs, Voracity, vō-răs'-ẽ-tē, *s.* Gefräßigkeit, *f.*
Vortical, vŏr'-tẽ-kăl, *adj.* wirbelnd.
Votary, vō'-tă-rē, *s.* Geweiheter, Mönch; Verlobter, *m.*
Vote, vōte, *s.* Stimme; Meinung, *f.*; – *v. a.* & *n.* stimmen.
Votive, vō'-tĭv, *adj.* gelobt.
Vouch, vŏŏtsh, *v. a.* betheuern, bestätigen; – *v. n.* bürgen; – *s.* Zeugniß, *n.*
Voucher, vŏŏtsh'-ŭr, *s.* Zeuge, *m.*; Zeugniß, *n.*
Vouchsafe, vŏŏtsh-sāfe', *v. a.* verstatten; geruhen; – *v. n.* sich herablassen, nachgeben.
Vouchsafement, vŏŏtsh-sāfe'-mẽnt, *s* Verstattung; Herablassung, *f.*
Vow, vŏŏ, *s.* Gelübde, *n.*; – *v. a.* & *n* geloben; widmen.
Voyage, vŏĕ'-ădje, *s.* Reise, *f.*; Unternehmen, *n.*; – *v. n.* reisen.
Voyager, vŏĕ'-ă-jŭr, *s.* Reisender, *m.*
Vulgar, vŭl'-gŭr, *adj.* -ly, *adv.* gemein; niedrig; – *s.* Pöbel, *m.*
Vulgarity, vŭl-găr'-ẽ-tē, *s.* Gemeinheit, *f.*
Vulgarize, vŭl'-gŭr-ize, *v. a.* gemein machen.
Vulnerable, vŭl'-nŭr-ă-bl, *adj.* verwundbar.
Vulnerate, vŭl'-nŭr-āte, *v. a.* verwunden.
Vulneration, vŭl-nŭr-ā'-shŭn, *s.* Verwundung, *f.*
Vulture, vŭl'-tshŭre, *s.* Geier, *m.*
Vye, vī, *v. a.* herausfordern; wetteifern.

W

Wabble, wŏb'-bl, *v. n.* wanken.
Wad, wŏd, *s.* Bund Stroh, *n.*; Watte, *f.*; Pfropf, *m.*; – *v. a.* ausstopfen.
Wadable, wā'-dă-bl, *adj.* seicht.
Wadding, wŏd'-dĭng, *s.* Watte, *f.*
Waddle, wŏd'-dl, *v. n.* watscheln.
Wade, wāde, *v. n.* durchwaten.
Wafer, wā'-fŭr, *s.* Oblate; Waffel, *f.*; – *v. a.* mit Oblate siegeln.
Waft, wăft, *v. a.* hindurchführen; winken; – *v. n.* schwimmen.
Waftage, wăft'-ĭdje, *s.* Durchfahrt, *f.*
Wafture, wăf'-tshŭre, *s.* Schwenkung, *f.*
Wag, wăg, *v. a.* schütteln; wedeln; – *v. n.* wackeln; – *s.* Spaßvogel, *m.*
Wage, wādje, *s.* Sold, *m.*; Unterpfand, *n.*; – *v. a.* wagen; miethen.
Wager, wā'-jŭr, *s.* Wette, *f.*; – *v. a.* wetten; to lay a –, wetten.
Waggery, wăg'-gŭr-ẽ, *s.* Spaß, *m.*
Waggish, wăg'-ĭsh, *adj.* -ly, *adv.* schalkhaft.
Waggishness, wăg'-ĭsh-nẽs, *s.* Schalkhaftigkeit, *f.*

Waggle, wåg'-gl, *v. n.* wackeln.
Wagmore, wåg'-möre, *s.* Moraſt, *m.*
Wagon, wåg'-ün, *s.* Wagen, *m.*; wagon-maker, *s.* Stellmacher, *m.* [*n.*
Wagonage, wåg'-ün-idje, *s.* Fuhrlohn,
Wagoner, wåg'-ün-ür, *s.* Fuhrmann, *m.* [quetſcht.
Waid, wåde, *adj.* zerſchlagen, ge-
Wail, wåle, *v. n.* klagen; – *v. a.* beklagen; – *s.* Klage, *f.*
Wailful, wåle'-fül, *adj.* kläglich.
Wailing, wåle'-ing, Wailment, wåle'-mënt, *s.* Wehklagen, *n.*
Wain, wåne, *s.* Wagen, Karren, *m.*
Wainscot, wåne'-skŏt, *s.* Täfelwerk, *n.*; – *v. a.* täfeln.
Waist, wåste, *s.* Taille, *f.*; Leib, *m.*
Waistcoat, wåste'-kŏt, *s.* Weſte, *f.*
Wait, wåte, *v. a.* warten; aufwarten; aufpaſſen; – *v. a.* erwarten; beobachten; – *s.* Lauer, *f.* [tirteller, *m.*
Waiter, wå'-tür, *s.* Aufwärter; Präſen-
Waiting, wå'-ting, *s.* Warten, *n.*; waiting-maid, waiting-woman, *s.* Kammermädchen, *n.*
Waive, wåve, *s.* Wave.
Wake, wåke, *v. n. ir.* wachen; – *v. a.* aufwecken; – *s.* Wachen, *n.*; Nachtwache; Kirmeß, *f.* [wachend; wachſam.
Wakeful, wåke'-fül, *adj.* -ly, *adv.*
Wakefulness, wåke'-fül-nës, *s.* Wachen, *n.*
Waken, wå'-kn, *v. a.* erwecken.
Walk, wåwk, *v. n.* ſpazieren gehen; wandeln; in Bewegung ſeyn; erſcheinen; – *s.* Gang, Spaziergang; Schritt, *m.*; to – about, herumſpazieren; to – by, vorüber gehen.
Walker, wåwk'-ür, *s.* Fußgänger, Spaziergänger, *m.* [Wanderſtab, *m.*
Walking-staff, wåwk'-ing-ståf, *s.*
Wall, wåll, *s.* Wand, Mauer; Feſtung, *f.* [le, *f.*
Wallet, wŏl'-lit, *s.* Querſack, *m.*; Ben-
Wallop, wŏl'-lŭp, *v. a.* ſieden; – *s.* Biſſen, *m.* Schnitte, *f.*
Wallow, wŏl'-lŏ, *v. a.* wühlen.
Wallowish, wŏl'-lŏ-ish, *adj.* ſchmutzig, ſchal. [Wallnußbaum, *m.*
Walnut, wåll'-nŭt, *s.* wälſche Nuß, *f.*;
Wamble, wŏm'-bl, *v. n.* wallen, ſieden; aufſtoßen (vom Magen).
Wan, wŏn, *adj.* -ly, *adv.* bleich, blaß.
Wand, wŏnd, *s.* Stab, Ruthe, *f.*
Wander, wŏn'-dür, *v. n.* wandern; faſeln. [ſtreicher, *m.*
Wanderer, wŏn'-dür-ür, *s.* Herum-
Wandering, wŏn'-dür-ing, *s.* Herumwandern, *n.*
Wane, wåne, *v. n.* abnehmen, verfallen; – *s.* Abnahme, *f.* Verfall, *m.*
Wanned, wŏnd, *adj.* bleich.
Wanness, wŏn'-nës, *s.* Bläſſe, *f.*
Want, wŏnt, *v. a.* nöthig haben; müſſen; verlangen; – *v. n.* mangeln; Mangel leiden; – *s.* Bedürfniß, *n.* Mangel, *m.*
Wanting, wŏn'-ting, *s.* Mangel, *m.* Bedürfniß, *f.*: – *adv.* ausgenommen.
Wantless, wŏnt'-lës, *adj.* reich.
Wanton, wŏn'-tün, *adj.* -ly, *adv.* wollüſtig; muthwillig; ſchadenfroh; wild; – *s.* Geck, *m.*; – *v. a.* ſeinen Muthwillen auslaſſen; tändeln, ſchwärmen. [deln.
Wantonize, wŏn'-tün-ize, *v. n.* tan-
Wantonness, wŏn'-tün-nës, *s.* Ueppigkeit; Laune, *f.*
Wantwit, wŏnt'-wit, *s.* Dummkopf, *m.*
Waped, wå'-pëd, *adj.* traurig.
War, wär, *s.* Krieg, *m.*; man of –, *s.* Krieger, *m.*; Kriegsſchiff, *n.*; – *v. n.* Krieg führen.
Warble, wär'-bl, *v. a. & n.* wirbeln.
Warbler, wär'-bl-ür, *s.* Sänger, *m.*; Sängerinn, *f.*
Ward, wärd, *s.* Wache; Feſtung, *f.*; Stadtviertel, *n.*; Verhaft, *m.*; Mündel, *n.*; Vormundſchaft, *f.*; – *v. a.* bewachen; vertheidigen; – *v. n.* ſich vertheidigen. [her, *m.*
Warden, wär'-dn, *s.* Aufſeher; Vorſte-
Warder, wärd'-ür, *s.* Wächter, *m.*
Wardrobe, wärd'-röbe, *s.* Kleiderſchrank, *m.* [ſchaft, *f.*
Wardship, wärd'-ship, *s.* Vormund-
Ware, wäre, *adj.* -ly, *adv.* vorſichtig, behutſam; – *v. n.* ſich in Acht nehmen; – *s.* Waare, *f.*; Fiſchhälter, *m.*
Wareful, wäre'-fül, *adj.* behutſam.
Warefulness, wäre'-fül-nës, *s.* Vorſichtigkeit, *f.* [tig.
Wareless, wäre'-lës, *adj.* unvorſich-
Warfare, wär'-färe, *s.* Kriegsdienſt; Krieg, *m.*; – *v. n.* Krieg führen.
Wariment, wä'-rë-mënt, *s.* Vorſicht, *f.*
Wariness, wä'-rë-nës, *s.* Behutſamkeit, *f.*
Warlike, wär'-like, *adj.* kriegeriſch.
Warlock, wär'-lŏk, *s.* Zauberer, *m.*

Warm, wârm, *adj.* – ly, *adv.* warm; feurig; schwärmerisch; – *v.* erwärmen; erhitzen; – *v. n.* warm werden.
Warmness, wârm'-nĕs, Warmth, wârm*th*, *s.* Wärme, *f.*; Eifer, *m.*
Warn, wârn, *v. a.* warnen; abhalten.
Warning, wârn'-ĭng, *s.* Warnung; Aufkündigung, *f.*; to take –, warnen lassen.
Warp, wârp, *v. n.* sich biegen; abweichen; – *v. a.* zusammenziehen; verleiten.
Warrant, wŏr'-rânt, *s.* Vollmacht, *f.*; Verhaftsbefehl, *m.*; Befugniß, *f.*; – *v. a.* bezeugen; bevollmächtigen; Gewähr leisten.
Warrantable, wŏr'-rân-tâ-bl, *adj.* [– bly, *adv.* verantwortlich.
Warrantableness, wŏr'-rân-tâ-bl-nĕs, *s.* Verantwortlichkeit, *f.*
Warranter, wŏr'-rân-tûr, *s.* Bevollmächtiger; Gewährsmann, *m.* [*f.*
Warrantise, wŏr'-rân-tîze, *s.* Gewähr,
Warranty, wŏr'-rân-tê, *s.* Gewährleistung; Vollmacht, *f.* [ziehen.
Warray, wŏr'-râ, *v. a.* mit Krieg überWarriour, wâr'-yûr, *s.* Krieger, *m.*
Wart, wârt, *s.* Warze, *f.*
Warty, wâr'-tê, *adj.* warzig.
Wary, wâ'-rê, *adj.* – ily, *adv.* vorsichtig; schlau.
Wash, wŏsh, *v. a.* & *n. ir.* waschen; tuschen; – *s.* Wäsche, *f.*; Morast, *m.*; Tusche, *f.*; –bason, *s.* Waschbecken, *n.*
Washer, wŏsh'-ûr, *s.* Wäscher, *m.* Wäscherinn, *f.*
Washer-woman, wŏsh'-ûr-wûm-ûn, *s.* Wäscherinn, *f.*
Washy, wŏsh'-ê, *adj.* wässerig; feucht.
Wasp, wŏsp, *s.* Wespe *f.*
Waspish, wŏsp'-ĭsh, *adj.* – ly, *adv.* reizbar, zänkisch. [lied, *n.*
Wassail, wŏs'-sâl, *s.* Trinkgelag; TrinkWassailer, wŏs'-sâl-ûr, *s.* Zecher, *m.*
Waste, wâste, *v. a.* verzehren; verwüsten; verschwenden; – *v. n.* abnehmen; – *adj.* öde; übermäßig; unnütz; – *s.* Verwüstung, Einöde, *f.*
Wasteful, wâste'-fûl, *adj.* – ly, *adv.* verheerend; verschwenderisch.
Wastefulness, wâste'-fûl-nĕs, *s.* Verschwendung, *f.*
Wasteness, wâste'-nĕs, *s.* Einöde, *f.*
Waster, wâst'-ûr, *s.* Verschwender, *m.*
Wasters, wâst'-ûrz, *s. pl.* Prügel, *m. pl.*
Watch, wŏtsh, *s.* Wache; Wachsamkeit, *f.*; Posten, *m.*; Taschenuhr, *f.*; – *v. n.* wachen; lauern; – *v. a.* bewachen; auflauern; watch-maker, *s.* Uhrmacher, *m.*; watch-man, *s.* Nachtwächter, *m.*
Watcher, wŏtsh'-ûr, *s.* Wächter, *m.*
Watchful, wŏtsh'-fûl, *adj.* – ly, *adv.* wachsam. [Wachsamkeit, *f.*
Watchfulness, wŏtsh'-fûl-nĕs, *s.*
Water, wâ'-tûr, *s.* Wasser, *n.*; Harn, *m.*; – *v. a.* wässern; begießen; tränken; – *v. n.* wässern; thränen; to make–, das Wasser abschlagen; water-fall, *s.* Wasserfall, *m.*; water-mill, *s.* Wassermühle, *f.* [rigkeit, *f.*
Wateriness, wâ'-tûr-ê-nĕs, *s.* Wässe-
Watering, wâ'-tûr-ĭng, *s.* Wässerung, *f.*
Watering-pan, wâ'-tûr-ĭng-pân, Watering-pot, wâ'-tûr-ĭng-pŏt, *s.* Gießkanne, *f.* [*s.* Schwemme, *f.*
Watering-place, wâ'-tûr-ĭng-plâse, *s.*
Watering-trough, wâ'-tûr-ĭng-trŏf, *s.* Wassertrog, *m.*
Waterish, wâ'-tûr-ĭsh, *adj.* wässerig.
Waterishness, wâ'-tûr-ĭsh-nĕs, *s.* Wässerigkeit, *f.*
Watery, wâ'-tûr-ê, *adj.* wässerig; feucht.
Wattle, wŏt'-tl, *v. a.* umzäunen.
Wave, wâve, *s.* Welle, Woge, *f.*; – *v n.* wallen; schwanken; – *v. a.* biegen; schwenken; winken; aufschieben.
Waver, wâ'-vûr, *v. n.* schweben, schwanken. [ger Mensch, *m.*
Waverer, wâ'-vûr-ûr, *s.* unbeständiWavy, wâ'-vê, *adj.* wogend.
Wawl, wâwl, *v. n.* heulen.
Wawmish, wâw'-mĭsh, *adj.* ekel, übel.
Wax, wâks, *s.* Wachs, *n.*; – *v. a.* mit Wachs bestreichen; – *v. n.* wachsen; zunehmen; werden; wax-taper, *s.* Wachsstock, *m.*
Waxen, wâk'-sn, *adj.* wächsern.
Way, wâ, *s.* Weg, *m.*; Richtung, *f.*; Lauf; Fortschritt, *m.*; Verfahrungsart, *f.*; by –, um zu; by the–, beiläufig; every–, in jeder Hinsicht; no –, auf keine Art; to give –, nachgeben.
Waylay, wâ'-lâ, *v. a. ir.* auflauern.
Waylayer, wâ'-lâ-ûr, *s.* Auflaurer, *m.*
Wayless, wâ'-lĕs, *adj.* unwegsam.
Wayment, wâ'-mĕnt, *s.* Wehklage, *f.*
Way-out, wâ-ŏût', *s.* Ausweg, *m.*
Wayward, wâ'-wûrd, *adj.* – ly, *adv.* eigensinnig. [genſinn, *m.*
Waywardness, wâ'-wûrd-nĕs, *s.* Ei-

We, wē, *pron.* wir.
Weak, wēke, *adj.* ſchwach; kränklich.
Weaken, wē'-kn, *v. a.* ſchwächen. [*m.*
Weakling, wēke'-ling, *s.* Schwächling,
Weakly, wēke'-ly, *adj.* ſchwächlich.
Weakness, wēke'-nēs, *s.* Schwäche, Schwachheit, *f.*
Weal, wēle, *s.* Glück, Wohl, *n.* Staat, *m.*
Weald, wēld, *s.* Wald, *m.*
Wealth, wēlth, *s.* Wohlſtand, *m.*
Wealthiness, wēlth'-ē-nēs, *s.* Wohlhabenheit, *f.* [wohlhabend.
Wealthy, wēlth'-ē, *adj.* – ily, *adv.*
Wean, wēne, *v. a.* entwöhnen. [*n.*
Weapon, wēp'-pn, *s.* Waffe, *f.* Gewehr,
Weaponed, wēp'-pn'd, *adj.* bewaffnet.
Weaponless, wēp'-pn-lēs, *adj.* wehrlos.
Wear, wāre, *v. a. ir.* tragen: abnutzen; gewöhnen; abmatten; – *v. n.* ſich verlieren; – *s.* Tragen, *n.* Tracht; Abnutzung, *f.*; Wehr, *n.*
Wearable, wāre'-ā-bl, *adj.* tragbar.
Weard, wērde, *s.* Wachſamkeit, *f.*
Weariness, wē'-rē-nēs, *s.* Müdigkeit, *f.*; Ueberdruß, *m.* [*n.*
Wearing, wāre'-ing, *s.* Kleidungsſtück,
Wearish, wē'-rish, *adj.* ſumpfig.
Wearisome, wē'-rē-sūm, *adj.* – ly, *adv.* läſtig, ermüdend.
Wearisomeness, wē'-rē-sūm-nēs, *s.* Beſchwerlichkeit, *f.*
Weary, wē'-rē, *adj.* müde; beſchwerlich; – *v. a.* ermüden.
Weasel, wē'-zl, *s.* Wieſel, *n.*
Weather, wēTH'-ūr, *s.* Wetter; Ungewitter, *n.*; – *v. a.* lüften; widerſtehen; überſtehen. [wirken.
Weave, wēve, *v. a. & n. ir.* weben;
Weaver, wē'-vūr, *s.* Weber, *m.* [*n.*
Weaving, wē'-ving, *s.* Weben, Gewebe,
Web, wēb, *s.* Gewebe, *n.*; Klinge, *f.*
Webster, wēb'-stūr, *s.* Weber, *m.*
Wed, wēd, *v. a. & n.* heirathen.
Wedding, wēd'-ding, *s.* Hochzeit, *f.*; wedding-ring, *s.* Trauring, *m.*
Wedge, wēdje, *s.* Keil, *m.*; – *v. a.* verkeilen; ſpalten.
Wedlock, wēd'-lōk, *s.* Ehe, *f.* Ehefrau, *f.*; out of –, unverheirathet.
Wednesday, wēd'-ēnz-dā (wēnz'-dē), *s.* Mittwoche, *f.*
Wee, wē, *adj.* klein, winzig.
Weed, wēēd, *s.* Kleidung, *f.*; Unkraut, *n.*; *v. a. & n.* ausjäten.
Weeder, wēēd'-ūr, *s.* Jäter, *m.*
Weedy, wēē'-dē, *adj.* voller Unkraut.
Week, wēēk, *s.* Woche, *f.*; Docht, *m.*
Week-day, wēēk'-dā, *s.* Wochentag, *m.*
Weekly, wēēk'-ly, *adj. & adv.* wöchentlich. [*m.*
Weel, wēēl, *s.* Fiſchreuſe, *f.*; Strudel,
Ween, wēēn, *v. n.* wähnen.
Weep, wēēp, *v. n. & a. ir.* weinen.
Weerish, wēēr'-ish, *adj.* geſchmacklos; ſchlaff. [Gut, *n.*
Weft, wēft, *s.* Gewebe; herrenloſes
Weftage, wēf'-tidje, *s.* Gewebe, *n.*
Weigh, wā, *v. a.* wägen; wiegen; erwägen; – *v. n.* drücken; die Anker lichten; – *s.* Schiffspfund, *n.* [gen.
Weighed, wāde, *adj.* gewogen; erwo-
Weigher, wā'-ūr, *s.* Wagemeiſter, *m.*
Weight, wāte, *s.* Gewicht, *n.*; Schwere, *f.*; Druck, *m.*; weights, *s.* Wage, *f.*
Weightiness, wā'-tē-nēs, *s.* Schwere; Wichtigkeit, *f.*
Weightless, wāte'-lēs, *adj.* unwichtig.
Weighty, wā'-tē, *adj.* – ily, *adv.* wichtig.
Weird, wēērd, *adj.* zauberiſch. [tig.
Welcome, wēl'-kūm, *int.* willkommen! – *s.* Willkommen, *m.*; – *v. a.* willkommen heißen.
Weld, wēld, *v. a.* zuſammenſchweißen.
Welfare, wēl'-fāre, *s.* Wohlſtand, *m.*
Welk, wēlk, *v. a.* umwölken.
Welked, wēlkt, *adj.* wolkicht. [*m.*
Welkin, wēl'-kin, *s.* Luft, *f.*; Himmel,
Welking, wēl'-king, *adj.* umwölkt.
Well, wēll, Well-spring, wēl'-spring, *s.* Quelle, *f.* Brunnen, *m.*; – *v. n.* quellen.
Well, wēll, *adj. & adv.* wohl: gut; ſchön, vortheilhaft; gern; – *s.* Wohl, *n.*; as – as, ſo wohl als auch; well-being, *s.* Wohlfahrt, *f.*; well-bred, *adj.* wohl erzogen, artig; well-doing, *s.* Wohl, *n.*; well-done, *int.* gut! well-made, *adj.* wohlgebaut; well-natured, *adj.* gutherzig; well-near, well-nigh, *adv.* beinahe; well-pleasedness, *s.* Genügſamkeit, *f.*; well-wish, *s.* Wohlwollen, *n.*; well-wisher, *s.* Gönner, *m.*
Wells, wēlls, *s.* Heilbrunnen, *m.*
Welt, wēlt, *s.* Rand, *m.* Einfaſſung, *f.*; – *v. a.* einfaſſen.
Wen, wēn, *s.* Ueberbein, *n.*
Wench, wēnsh, *s.* Mädchen; Menſch,
Wencher, wēnsh'-ūr, *s.* Buhler, *m.* [*n.*
Wend, wēnd, *v. n.* gehen; wenden.

Went, wẽnt, *s.* Gang, *m.* Spur, *f.*
Were, wẽre, *s.* Damm, *m.*
Wesil, wẽs'-sl, *s.* Wiesel, *n.*
West, wẽst, *s.* West, *m.*; *-adj. & adv.* westlich.
Westerly, wẽs'-tŭr-lẽ, Western, wẽst'-ŭrn, *adj.* westlich.
Westward, wẽst'-wŭrd, Westwardly, wẽst'-wŭrd-lẽ, *adv.* westwärts.
Wet, wẽt, *adj.* naß; – *s.* Näſſe, *f.*; – *v. a.* näſſen.
Wether, wẽTH'-ŭr, *s.* Hammel, *m.*
Wetness, wẽt'-nẽs, *s.* Näſſe, *f.*
Wetnurse, wẽt'-nŭrse, *s.* Säugamme, *f.*
Wettish, wẽt'-tĩsh, *adj.* etwas feucht.
Wex, wẽks, *v. n.* wachſen
Whale, hwāle. *s.* Wallfiſch, *m.*; whalebone, *s.* Fiſchbein, *n.*
Whaly, hwā'-lẽ, *adj.* geſtreift.
Wharf, hwŏrf, *s.* Schiffsländе, *f.*
What, hwŏt, *pron.* was; welcher, welche, welches, wer; was für.
Whatever, hwŏt-ĕv'-ŭr, Whatsoever, hwŏt-sō-ĕv'-ŭr, *adv.* was auch immer.
Wheal, hwēle, *s.* Blatter, *f.*
Wheat, hwēte, *s.* Weizen, *m.*; wheatflour, *s.* Weizenmehl, *n.*
Wheedle, hwēē'-dl, *v. a.* ſchmeicheln, locken; – *s.* Schmeichelei, Liebkoſung, *f.*
Wheedler, hwēē'-dl-ŭr, *s.* Schmeichler, *m.*
Wheel, hwēēl, *s.* Rad; Spinnrad, *n.*; Wagen; – *v. n.* ſich drehen; rollen; ſich ſchwenken; wheel-barrow, *s.* Schiebkarren, *m.*; wheel-wright, *s.* Wagner, *m.*
Wheeler, hwēēl'-ŭr, *s.* Stellmacher, *m.*
Wheely, hwēēl'-ē, *adj.* kreisförmig.
Wheeze, hwēēze, *v. n.* röcheln.
Whelk, hwĕlk, *s.* Höcker, *m.*; Finne, *f.*
Whelm, hwĕlm, *v. a.* verſchütten, vergraben.
Whelpish, hwĕlp'-ĩsh, *adj.* ſchelmiſch.
When, hwĕn, *adv.* wenn, als, damals; since –, ſeit wenn.
Whence, hwĕnse, *adv.* woher, woraus.
Whence-ever, hwĕnse-ĕv'-ŭr, Whence-soever, hwĕn-sō-ĕv'-ŭr, *adv.* woher auch.
Whenever, hwĕn-ĕv'-ŭr, *adv.* allemal wenn.
Whensoever, hwĕn-sō-ĕv'-ŭr, *adv.* zu jeder Zeit wenn.
Whe'r, hwĕr, ſtatt: Whether.
Where, hwāre, *adv.* wo; indem, da; any –, irgendwo; every –, überall; – as, indem, weil, wo; – ever, überall wo, wo auch nur; – fore, weswegen; daher; –soever, – so, wo auch immer; –about, –abouts, wo herum; – at, wobei; worüber; – by, wodurch; – in, worin; – into, worein; – of, wovon; – on, woran; – to, – unto, wozu, worauf; – upon, worauf; – with, – withal, womit, womit auch.
Wherret, hwĕr'-rĩt, *v. a.* eine Ohrfeige geben; – *s.* Ohrfeige, *f.*
Wherry, hwĕr'-rẽ, *s.* Kahn *m.*; wherry-man, *s.* Fährmann, *m.*; – *v. a.* überfahren.
Whet, hwĕt, *v. a.* wetzen; reizen; – *s.* Wetzen; Schlückchen, *n.*
Whether, hwĕTH'-ŭr, *pron.* welcher, wer von beiden: – *adv.* ob.
Whetstone, hwĕt'-stōne, *s.* Wetzſtein, *m.*
Whey, hwā, *s.* Molken, *f. pl.*
Which, hwĩtsh, *pron.* welcher, welche, welches, wer, was.
Whichsoever, hwĩtsh-sō-ĕv'-ŭr, *pron.* wer es auch ſey, was auch immer.
Whiff, hwĩf, *s.* Hauch, Zug, *m.*
Whiffle, hwĩf'-fl, *v. n.* ſchnauben, pfeifen; flattern.
Whiffler, hwĩf'-fl-ŭr, *s.* Bläſer; Windbeutel, *m.*
Whig, hwĩg, *s.* Molken, *f. pl.*
While, hwīle, *s.* Weile, Zeit, *f.*; a good –, ziemlich lange; – *v. n.* verweilen.
While, hwīle, Whiles, hwīles, Whilst, hwīlst, *adv.* indem, ſo lange als.
Whilere, hwīle-āre', *adv.* kürzlich.
Whilk, hwĩlk, *v. n.* helfern.
Whilom, hwī'-lŭm, *adv.* vormals.
Whim, hwĩm, Whimsey, hwĩm'-zẽ, *s.* Grille, *f.*
Whimper, hwĩm'-pŭr, *v. a.* wimmern.
Whimsical, hwĩm'-zẽ-kăl, *adj.* –ly, *adv.* grillenhaft; wunderlich.
Whimsicalness, hwĩm'-zẽ-kăl-nẽs, *s.* Grillenfängerei, *f.*
Whine, hwīne, *v. n.* weinen; wimmern; – *s.* Gewimmer, *n.*
Whinny, hwĩn'-nẽ, *v. n.* wiehern.
Whip, hwĩp, *s.* Peitſche, Geißel, *f.*; – *v. a.* peitſchen, geißeln; ſchnell einſtecken; – *v. n.* ſich ſchnell bewegen, ſpringen.
Whirl, hwĕrl, *s.* Strudel, *m.*; Getriebe, *n.*; Kreiſel, *m.*; – *v. a.* wirbeln; – *v. n.* ſchnell umlaufen; whirl-gig, *s.* Kreiſel, *m.*; whirl-wind, *s.* Wirbelwind, *m.*
Whisk, hwĩsk, *s.* Pinſel, *m.*; Kleider-

bürſte, *f.*; Whiſtſpiel, *n.*; – *v. a.* kehren; abbürſten.
Whisker, hwĭsk'-ŭr, *s.* Backenbart, *m.*
Whisper, hwĭs'-pŭr, *v. n.* flüſtern; – *v. a.* zuflüſtern.
Whisp, hwĭsp, *v. a.* beruhigen; – *v.* [*n.* ſtill ſeyn.
Whisperer, hwĭs'-pŭr-ŭr, *s.* Ohrenbläſer, *m.*
Whist, hwĭst, *int.* ſtill! – *v. n.* ſtill ſeyn; – *adj.* ſtill, ruhig; – *s.* Whiſtſpiel, *n.*
Whistle, hwĭs'-sl, *v. n. & a.* pfeifen; [– *s.* Pfeife; Kehle, *f.*
Whit, hwĭt, *s.* Punct, *m.*; Kleinigkeit, *f.*; not a –, no –, nicht im Geringſten.
White, hwīte, *adj.* –ly, *adv.* weiß; bleich; – *s.* Weiße, *f.*; – *v. a.* weißen; – *v. a.* tünchen, weißen.
Whiten, hwī'-tn, *v. a.* weißen.
Whiteness, hwīte'-nĕs, *s.* Weiße; Bläſſe, *f.*
Whither, hwĭTH'-ŭr, *adj.* wohin; – soever, *adv.* wohin auch immer.
Whitish, hwī'-tĭsh, *adj.* weißlich.
Whitson, Whitsun, hwĭt'-sŭn, *adj.* pfingſtlich; whitsun-day, *s.* Pfingſtfeſt, *n.*; whitsun-tide, *s.* Pfingſten, *f. pl.*
Whittle, hwĭt'-tl, *v. a.* ſchneiden.
Whiz, hwĭz, *v. n.* ziſchen. [die, das.
Who, hōō, *pron.* wer; welcher; der,
Whoever, hōō-ĕv'-ŭr, *adj.* wer; wer auch immer.
Whole, hōle, *adj.* –ly, *adv.* ganz; – *s.* Ganze, *n.*; upon the –, im Ganzen.
Wholeness, hōle'-nĕs, *s.* Ganze, *n.*
Wholesale, hōle'-sāle, *s.* Großhandel, *m.* [geſund.
Wholesome, hōle'-sŭm, *adj.* –ly, *adv.*
Wholesomeness, hōle'-sŭm-nĕs, *s.* Geſundheit, *f.*
Wholly, hōle'-lē, *adj.* gänzlich.
Whoo, hōō, *int.* ach! wehe!
Whoobub, hŭb'-bŭb, *s.* Getöſe, *n.*
Whoop, hōōp, *s.* Nachruf, *m.*; – *v. n.* nachſchreien; – *int.* he! ho! [ren.
Whore, hōre, *s.* Hure, *f.*; – *v. n.* hu-
Whorelike, hōre'-like, *adj.* hurenmäßig. [verhurt.
Whorish, hōre'-ĭsh, *adj.* –ly, *adv.*
Whortle-berry, hwŭr'-tl-bĕr-rē, *s.* Heidelbeere, *f.* [auch nur.
Whosoever, hōōz-sō-ĕv'-ŭr, *adj.* wer
Whurt, hwŭrt, *s.* Heidelbeere, *f.*
Why, hwī, *adv.* warum.
Wick, wĭk, *s.* Docht, *m.*
Wicked, wĭk'-ĕd, *adj.* –ly, *adv.* ruchlos; ſchadenfroh. [loſigkeit, *f.*
Wickedness, wĭk'-ĕd-nĕs, *s.* Gott-
Wicker, wĭk'-ŭr, *s.* Weidenzweig, *m.*; wicker-work, *s.* Flechtwerk, *n.*
Wide, wīde, *adj.* –ly, *adv.* weit; breit; – *adv.* weit; far and –, weit und breit.
Widen, wī'-dn, *v. a.* erweitern; – *v. n.* ſich erweitern.
Wideness, wī'-dn-nĕs, *s.* Weite, *f.*
Widow, wĭd'-ō, *s.* Witwe, *f.*; – *v. a.* zur Witwe machen; berauben; widow-hood, widowhead, *s.* Witwenſtand, *m.*
Widowed, wĭd'-ōde, *adj.* verwitwet.
Widower, wĭd'-ō-ŭr, *s.* Witwer, *m.*
Width, wĭdth, *s.* Weite, Breite, *f.*
Wieldiness, wēēl'-dē-nĕs, *s.* Leichtigkeit, *f.*
Wieldy, wēēl'-dē, *adj.* leicht, ſchwank.
Wife, wīfe, *s.* Frau, *f.*; Weib, *n.*
Wig, wĭg, *s.* Perrücke, *f.*
Wight, wīte, *s.* Kerl, *m.*; – *adj.* –ly, *adv.* ſchnell. [Wildniß, *f.*
Wild, wīld, *adj.* –ly, *adv.* wild; – *s.*
Wilder, wĭl'-dŭr, *v. a.* verwildern.
Wilderness, wĭl'-dŭr-nĕs, *s.* Wüſte; Verwilderung, *f.*
Wildness, wīld'-nĕs, *s.* Wildheit, *f.*
Wile, wīle, *s.* Liſt, *f.*; – *v. a.* hintergehen. [ſinnig; vorſätzlich.
Wilful, wĭl'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.* eigen-
Wilfulness, wĭl'-fŭl-nĕs, *s.* Eigenſinn, *m.*; Vorſätzlichkeit, *f.*
Wilines, wī'-lē-nĕs, *s.* Liſt, *f.*
Will, wĭll, *s.* Wille, *m.*; Neigung, *f.*; letzter Wille, *m.*; – *v. a.* wollen.
Willed, wĭlld, *adj.* geſonnen.
Willing, wĭll'-ĭng, *adj.* willig; –ly, *adv.* gern. [ligkeit, *f.*
Willingness, wĭll'-ĭng-nĕs, *s.* Wil-
Willow, wĭl'-lō, *s.* Weide, *f.*
Wilsome, wĭl'-sŭm, *adj.* hartnäckig.
Wilsomeness, wĭl'-sŭm-nĕs, *s.* Hartnäckigkeit, *f.*
Wily, wī'-lē, *adj.* –ily, *adv.* ſchlau.
Wimble, wĭm'-bl, *adj.* ſchnell, flink.
Wimple, wĭm'-pl, *s.* Haube, *f.* Schleier, *m.* [anlocken, überreden; einholen.
Win, wĭn, *v. a. & n. ir.* gewinnen;
Winch, wĭnsh, *s.* Winde, *f.*; – *v. a.* aufwinden.
Wind, wĭnd (wīnd), *s.* Wind; Athem, *m.*; to be in the –, im Begriffe ſeyn, to get –, bekannt werden.
Wind, wīnd, *v. a. ir.* blaſen; aufwin-

den; steuern; ausspüren; eindrängen; – *v. n.* sich schlängeln; sich verändern; wind-mill, *s.* Windmühle, *f.*

Windiness, wīn'-dē-nĕs, *s.* Windigkeit, *f.*

Winding, wīnd'-ĭng, *s.* Windung, *f.*; winding-staircase, *s.* Wendeltreppe, *f.*

Windlass, wĭnd'-lăs, *s.* Winde, *f.*

Windlay, wĭnd'-lā, *s.* Windung, *f.*

Windle, wĭn'-dl, *s.* Spindel, *f.*

Windless, wīnd'-lĕs, *adj.* athemlos.

Window, wĭn'-dō, *s.* Fenster, *n.*; – *v. a.* mit Fenstern versehen; durchlöchern.

Windy, wĭn'-dē, *adj.* windig.

Wine, wīne, *s.* Wein, *m.*; wine-cellar, *s.* Weinkeller, *m.*; wine-cooper, *s.* Weinküper, *m.*; wine-seller, *s.* Weinhändler, *m.*

Wing, wĭng, *s.* Flügel, *m.*; Wanne, *f.*; – *v. a.* flügeln; fliegen; on the –, in Thätigkeit; wing-footed, *adj.* schnellfüßig.

Winged, wĭng'-ĕd, *adj.* geflügelt, schnell.

Wink, wĭngk, *v. n.* blinzen; durch die Finger sehen.

Wink, wĭngk, *s.* Wink, *m.*

Winner, wĭn'-nŭr, *s.* Gewinner, *m.*

Winning, wĭn'-nĭng, *part. & adj.* gewinnend, einnehmend; – *s.* Gewinn, *m.*

Winnings, wĭn'-nĭngz, *s. pl.* Gewinnst, *m.*

Winnow, wĭn'-nō, *v. a.* sichten; erwägen.

Winter, wĭn'-tŭr, *s.* Winter, *m.*; – *v. n.* überwintern.

Winterly, wĭn'-tŭr-lē, Wintry, wĭn'-trē, *adj.* winterhaft.

Winy, wī'-nē, *adj.* weinartig.

Wipe, wīpe, *v. a.* wischen; wegwischen; betrügen; – *s.* Wischen, *n.*; Streich; Verweis, *m.*

Wire, wī'-ŭr, *s.* Draht, *m.*

Wiry, wī'-ŭr-ē, *adj.* drähtern.

Wisdom, wĭz'-dŭm, *s.* Weisheit, *f.*

Wise, wīze, *adj.* weise; erfahren; ernsthaft; -ly, *adv.* weislich; – *s.* Weise, Art, *f.*

Wiseness, wīze'-nĕs, *s.* Weisheit, *f.*

Wish, wĭsh, *v. a. & n.* wünschen; empfehlen; to – joy, Glück wünschen; – *s.* Wunsch, *m.*

Wishedly, wĭsh'-ĕd-lē, *adv.* nach Wunsch.

Wishful, wĭsh'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* sehnlich.

Wisket, wĭs'-kĭt, *s.* Korb, *m.*

Wisp, wĭsp, *s.* kleines Bündel, *n.* Handvoll, *f.*

Wistful, wĭst'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* gedankenvoll.

Wistly, wĭst'-lē, *adv.* ernstlich.

Wit, wĭt, *s.* Witz; Verstand, *m.*; – *v. n.* wissen; to –, das heißt.

Witch, wĭtsh, *v. a.* beheren.

Witchcraft, wĭtsh'-krăft, Witchery, wĭtsh'-ŭr-ē, *s.* Zauberei, *f.*

Witcraft, wĭt'-krăft, *s.* Scharfsinnigkeit, *f.*

Wite, wīte, *v. a.* tadeln; – *s.* Tadel, *m.*

With, wĭth, *prp.* mit; nebst; – that, hierauf.

Withal, wĭTH-ăl', *adv.* zugleich; – *prp.* mit, nebst.

Withdraw, wĭth-drăw', *v. a. ir.* zurück ziehen, abrufen; – *v. n.* weggehen.

Withdrawing-room, wĭth-drăw'-ĭng-rōōm, *s.* Gesellschaftszimmer, *n.*

Wither, wĭTH'-ŭr, *v. n.* verwelken.

Withhold, wĭth-hōld', *v. a. ir.* zurückhalten; verhindern.

Withholder, wĭth-hōld'-ŭr, *s.* Verhinderer, *m.*

Within, wĭTH-ĭn', *prp.* in, innerhalb; – *adv.* innerlich; from –, von innen.

Withinside, wĭTH-ĭn'-side, *adv.* innerhalb.

Without, wĭTH-ŏŭt', *prp.* außerhalb; ohne; – *adv.* außerhalb; draußen; – *conj.* wenn nicht; from –, von außen; –doors, draußen.

Withstand, wĭth-stănd', *v. a. ir.* widerstehen.

Witless, wĭt'-lĕs, *adj.* unverständig; dumm.

Witlessness, wĭt'-lĕs-nĕs, *s.* Unverständigkeit, *f.*

Witling, wĭt-lĭng, *s.* Witzling, *m.*

Witness, wĭt'-nĕs, *s.* Zeugniß, *n.*; Zeuge, *m.*; – *v. n. & a.* bezeugen.

Witnesser, wĭt'-nĕs-ŭr, *s.* Zeuge, *m.*

Witted, wĭt'-tĕd, *adj.* witzig.

Witticism, wĭt'-ē-sĭzm, *s.* Witz, *m.*; Witzelei, *f.*

Wittiness, wĭt'-tē-nĕs, *s.* Witzigkeit, *f.*

Wittingly, wĭt'-tĭng-lē, *adv.* wissentlich.

Witty, wĭt'-tē, *adj.* -ily, *adv.* witzig.

Wive, wīve, *v. n.* sich verheirathen.

Wizard, wĭz'-ŭrd, *s.* Zauberer, *m.*

Woad, wōde, *s.* Waid, *m.*

Wo, Woe, wō, *s.* Weh, *n.*; – *adj.* traurig; – *int.* weh! – is me, wehe mir!

Woful, wō'-fŭl, *adj.* -ly, *adv.* traurig.

Wofulness, wō'-fŭl-nĕs, *s.* Elend, *n.*

Wolf, wŭlf, *s.* Wolf, *m.*

Wolvishness, wŭl'-vĭsh-nĕs, *s.* Ge-

fräßigkeit, *f.*
Woman, wûm'-ân, *s.* Frau, *f.*; Weib, *n.*; – *v. a.* erweichen. [weichlichen.
Womanise, wûm'-ân-îze, *v. a.* ver-
Womanish, wûm'-ân-îsh, *adj.* -ly, *adv.* weibiſch. [liches Geſchlecht, *n.*
Womankind, wûm'-ân-kînd, *s.* weib-
Womanly, wûm'-ân-lê, Womanlike, wûm'-ân-like, *adj.* -ly, *adv.* weiblich; weibiſch.
Won, wûn, *v. n.* wohnen; gewohnt ſeyn; – *s.* Wohnung, *f.*
Wonder, wûn'-dûr, *s.* Wunder, *n.*; – *v. n.* ſich verwundern.
Wonderful, wûn'-dûr-fûl, *adj.* -ly, *adv.* wunderbar.
Wonderfulness, wûn'-dûr-fûl-nês, *s.* Wunderbarkeit, *f.*
Wonderment, wûn'-dûr-mênt, *s.* Erſtaunen, Wunder, *n.* [erſtaunlich.
Wondrous, wûn'-drûs, *adj.* -ly, *adv.*
Wont, wûnt, to be –, *v. n.* gewohnt
Wont, wûnt, *s.* Gewohnheit, *f.* [ſeyn.
Wonted, wûnt'-êd *adj.* gewöhnt.
Wontedness, wûnt'-êd-nês, *s.* Gewohnheit, *f.*
Woo, wôô, *v. a. & n.* freien, werben.
Wood, wûd, *s.* Wald, *m.*; Holz, *n.*; wood-land, *s.* Waldung, *f.*; wood-man, *s.* Holzhauer; Waidmann, *m.*; wood-yard, *s.* Holzhof, *m.*
Wooded, wûd'-dêd, *adj.* mit Waldung bedeckt.
Woodness, wûd'-nês, *s.* Wuth, *f.*
Woodward, wûd'-wârd, *s.* Förſter, *m.*
Woody, wûd'-ê, *adj.* waldig.
Wooer, wôô'-ûr, *s.* Freier, *m.* [dend.
Wooingly, wôô'-îng'-lê, *adv.* einla-
Wool, wûl, *s.* Wolle, *f.*; wool-market, *s.* Wollmarkt, *m.*
Woolen, Woollen, wûl'-lîn, *adj.* wollen; – *s.* wollener Zeug, *m.*; woollen-draper, *s.* Tuchhändler, *m.*
Woolly, wûl'-lê, *adj.* wollig.
Word, wûrd, *s.* Wort, *n.*; Nachricht, *f.*; – *v. a.* abfaſſen; – *v. n.* ſich zanken; to send –, benachrichtigen; in a –, mit einem Worte; upon my –, bei meinem Ehrenworte.
Work, wûrk, *s.* Arbeit, *f.*; Werk, *n.*; Handlung, Stickerei, *f.*; – *v. n.* arbeiten; gähren; – *v. a.* bearbeiten; auswirken; in Bewegung ſetzen.
Worker, wûrk'-ûr, *s.* Arbeiter, *m.*
Workfellow, wûrk'-fêl-lô, *s.* Mitarbeiter, *m.*
Working-day, wûrk'-îng-dâ, *s.* Werktag, *m.*
Workman, wûrk'-mân, *s.* Arbeiter, *m.*
Workmanship, wûrk'-mân-ship, *s.* Werk, *n.*; Arbeit; Geſchicklichkeit, *f.*
Workmaster, wûrk'-mâs-tûr, *s.* Werkmeiſter, *m.* [*f.*
Workshop, wûrk'-shôp, *s.* Werkſtatt,
Workwoman, wûrk'-wûm-ân, *s.* Arbeiterinn; Nähterinn, *f.*
Worky, wûrk'-ê, *adj.* arbeitſam.
Worky-day, wûrk'-ê-dâ, *s.* Werktag, *m.*
World, wûrld, *s.* Welt, *f.*; Menſchen, *m. pl.*; Lebenslauf, *m.* [lich, irdiſch.
Worldly, wûrld'-lê, *adj. & adv.* welt-
Worm, wûrm, *s.* Wurm, *m.*; – *v. a.* ausarbeiten; untergraben.
Wormy, wûrm'-ê, *adj.* wurmig.
Worry, wûr'-rê, *v. n.* zerreißen.
Worse, wûrse, *adj. & adv.* ſchlechter; weniger; – *s.* Nachtheil, *m.*; – *v. a.* benachtheiligen.
Worship, wûr'-ship, *s.* Würde; Achtung, *f.*; Gottesdienſt, *m.*; – *v. a. & n.* verehren, anbeten.
Worshipful, wûr'-ship-fûl, *adj.* achtbar; -ly, *adv.* ehrerbietig.
Worshipfulness, wûr'-ship-fûl-nês, *s.* Ehrwürdigkeit, *f.* [ter, *m.*
Worshipper, wûr'-ship-pûr, *s.* Anbe-
Worst, wûrst, *adj.* ſchlechteſt; – *v. a.* beſiegen.
Wort, wûrt, *s.* Kraut, *n.*; Würze, *f.*
Worth, wûrth, *s.* Werth, *m.*; Anſehen, *n.*; – *adj.* werth; worth-while, *adj.* der Mühe werth. [digkeit, *f.*
Worthiness, wûr'-THê-nês, *s.* Würdi-
Worthless, wûrth'-lês, *adj.* unwürdig.
Worthlessness, wûrth'-lês-nês, *s.* Unwürdigkeit, *f.* [werth; würdig.
Worthy, wûr'-THê, *adj.* -ily, *adv.*
Wouldbe, wûd'-bê, *adj.* erkünſtelt; – *s.* Nachahmer, *m.*
Woulding, wûd'-îng, *s.* Neigung, *f.*
Wound, wôônd, *s.* Wunde, *f.*; – *v. a.* verwunden. [wundet.
Woundless, wôônd'-lês, *adj.* unver-
Woundy, wôûn'-dê, *adj.* -ily, *adv.* ſehr groß.
Wove, wôve, *v. a.* freien.
Wrack, râk, *s.* Schiffbruch, *m.*; Zerſtörung, *f.*; – *v. a.* zertrümmern.
Wrangle, râng'-gl, *v. n.* zanken; – *s.* Streit, Zank, *m.*

Wrangler, rång'-gl-ûr, *s.* Zänker, *m.*
Wranglesome, rång'-gl-sûm, *adj.* zänkiſch.
Wrap, råp, *v. a.* entwickeln; entzücken; to – up, einwickeln.
Wrapper, råp'-pûr, *s.* Umhängetuch, *n.*; Ueberzug, *m.*
Wrath, råth, *s.* Zorn, *m.*
Wrathful, råth'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* zornig. [*m.*
Wrathfulness, råth'-fûl-nês, *s.* Grimm,
Wrath-kindled, råth'-kîn-dl'd, *adj.* von Zorn entbrannt.
Wrathless, råth'-lês, *adj.* ſanft.
Wrawl, râwl, *v. n.* mauen.
Wreak, rêke, *v. a.* rächen; ſich bekümmern; – *s.* Rache, *f.*
Wreakful, rêke'-fûl, *adj.* rachſüchtig.
Wreakless, rêke'-lês, *adj.* wehrlos.
Wreath, rêth, *s.* Flechte, *f.*; Blumenkranz, *m.*; – *v. a.* flechten, winden.
Wreck, rêk, *s.* Schiffbruch, *m.*; Trümmer, *m. pl.*; Verwüſtung, Rache, *f.*; – *v. a.* ſcheitern; zertrümmern, rächen; – *v. n.* ſcheitern.
Wreckful, rêk'-fûl, *adj.* ſtürmiſch.
Wrench, rênsh, *v. a.* reißen; verſtauchen; – *s.* Reißen, *n.*; Verrenkung, *f.*; Vorwand, *m.*
Wrest, rêst, *v. a.* drehen, winden, entreißen; – *s.* Verdrehung, Gewaltthätigkeit, *f.*
Wrestle, rês'-sl, *v. n.* ringen.
Wrestler, rês'-lûr, *s.* Kämpfer, *m.*
Wretch, rêtsh, *s.* nichtswürdiger Menſch, *m.* [unglücklich; nichtswürdig.
Wretched, rêtsh'-êd, *adj.* -ly, *adv.*
Wretchedness, rêtsh'-êd-nês, *s.* Elend, *n.* Armſeligkeit, *f.*
Wretchless, rêtsh'-lês, *adj.* ſorglos.
Wriggle, rîg'-gl, *v. n.* wedeln.
Wriggle, rîg'-gl, *adj.* biegſam.
Wring, rîng, *v. a. ir.* drehen, ringen; auspreſſen; peinigen; – *v. n.* ſich ringen; – *s.* Druck, *m.*; Preſſe, *f.*
Wrinkle, rîngk'-kl, *s.* Runzel, *f.*; – *v. a.* runzeln.
Wrist, rîst, *s.* Handgelenk, *n.*
Writ, rît, *s.* Schrift, *f.*; Rechtshandel, *m.*
Write, rîte, *v. a. & n. ir.* ſchreiben; to – back, antworten, beantworten.
Writer, rî'-tûr, *s.* Schriftſteller, *m.*
Writhe, rîTHe, *v. a. ir.* drehen, zerren; – *v. n.* ſich krümmen.
Writing, rî'-tîng, *s.* Schreiben, *n.* Schrift, *f.*; Zettel, *m.*; in –, ſchriftlich.
Wrizled, rîz'-zl'd, *adj.* gerunzelt.
Wrong, rông, *adj. & adv.* or -ly, *adv.* unrecht; – *s.* Unrecht, *n.*; – *v. a.* unrecht thun; beleidigen; to be in the –, Unrecht haben.
Wronger, rông'-gûr, *s.* Uebertreter, *m.*
Wrongful, rông'-fûl, *adj.* -ly, *adv.* ungerecht. [los.
Wronglessly, rông'-lês-lê, *adv.* ſchuld-
Wrongness, rông'-nês, *s.* Verkehrtheit, *f.*
Wroth, rôth, Wrothful, rôth'-fûl, *adj.* zornig.
Wry, rî, *adj.* krumm, verdreht; – *v. a.* verdrehen; – *v. n.* ſich drehen, abweichen.
Wryness, rî'-nês, *s.* Krümme, *f.*

Y

Yacht, yôt, *s.* Jachtſchiff, *n.*
Yard, yârd, *s.* Hof, *m.*; engliſche Elle, *f.*
Yare, yâre, *adj.* -ly, *adv.* raſch, erfrig.
Yarn, yârn, *s.* Garn, *n.*
Yarr, yâr, *v. n.* knurren.
Yarrish, yâr'-rîsh, *adj.* rauh.
Yate, yâte, *s.* Thor, *n.*
Yawl, yâwl, *s.* Boot, *n.*; – *v. n.* ſchreien.
Yawn, yâwn, *v. n.* gähnen; verlangen; – *s.* Gähnen, *n.*; Lücke, *f.*
Yawner, yâwn'-ûr, *s.* Gähner, *m.*
Yclad, é-klâd', *adj.* angethan.
Ycleped, é-klêpt', *adj.* genannt.
Ydless, î'-dl-ês, *s.* Trägheit, *f.*
Ye, yê, *pron.* ihr, euch.
Yea, yâ, *adj.* ja.
Yean, yêne, *v. a.* lammen.
Yeanling, yêne'-lîng, *s.* Lämmchen, *n.*
Year, yêre, *s.* Jahr, *n.*; – by –, Jahr aus, Jahr ein.
Yearling, yêre'-lîng, *s.* Jährling, *m.*
Yearly, yêre'-lê, *adj. & adv.* jährlich; jährig.
Yearn, yêrn, *v. n.* ſich ſehnen; – *v. a.* weh thun; ſich erwerben.
Yearnful, yêrn'-fûl, *adj.* traurig.
Yelk, yêlk, *s.* Eidotter, *n.*
Yell, yêll, *v. n.* ängſtlich ſchreien; – *s.* Angſtgeſchrei, *n.*
Yellow, yêl'-lô, *adj.* gelb; to look –, ſcheel ſehen.
Yellowish, yêl'-lô-îsh, *adj.* gelblich.
Yellowness, yêl'-lô-nês, *s.* gelbe Farbe; Eiferſucht, *f.*
Yelp, yêlp, *v. n.* belfern.

Yeoman, yō'-măn, *s.* Landeigenthümer; Kriegsmann, *m.*
Yerk, yĕrk, *s.* Ruck, *m.*; – *v. a.* ausschlagen (von Pferden).
Yern, yĕrn, *v. n. s.* Yearn.
Yes, yĕs, *adv.* ja.
Yest, yĕst, *s.* Gaſcht, *m.*
Yester, yĕs'-tŭr, *adj.* geſtrig; – *adv.* Yesty, yĕs'-tē, *adj.* heftig. [geſtern.
Yet, yĕt, *conj.* doch, dennoch; – *adv.* ſogar; überhaupt; as –, bisher; not –, noch nicht; nor –, noch weniger.
Ygo, ē-gō', *adv.* vorher.
Ygone, ē-gŏn', *adv.* vormals.
Yield, yēēld, *v. a.* hervorbringen, gewähren; verſchaffen; geſtatten; – *v. n.* nachgeben eingeſtehen.
Yieldableness, yēēld'-ā-bl-nĕs, *s.* Nachgiebigkeit, *f.*
Yielding, yēēld'-ĭng, *adj.* –ly, *adv.* ergiebig; nachgiebig.
Yieldingness, yēēld'-ĭng-nĕs, *s.* Ergiebigkeit; Nachgiebigkeit, *f.*
Yirk, yĕrk, *v. a.* peitſchen.
Yoke, yōke, *s.* Joch; Paar, *n.*; – *v. a.* anſpannen; unterjochen.
Yolk, yōke, *s.* Eidotter, *n.*
Yon, yŏn, Yond, yŏnd, Yonder, yŏn'-dŭr, *adj.* jener, jene, jenes; – *adv.* dort.
Yore, yōre, of Yore, *adv.* ehedem.
You, yōō, *pron.* ihr; euch.
Young, yŭng, *adj.* –ly, *adv.* jung; – *s.* Junge, *n.*
Youngish, yŭng'-ĭsh, *adj.* jugendlich.
Youngster, yŭng'-stŭr, *s.* junger Burſch, [*m.*
Your, yōōr, *pron.* euer.
Yours, yōōrz, *pron.* euer, eurig, eurige.
Yourself, yŭr-sĕlf', Yourselves, yŭr-sĕl'-v'z, *pron.* euch, euch ſelbſt.
Youth, yōōth, *s.* Jugend, *f.*; Jüngling, *m.* [jugendlich.
Youthful, yōōth'-fŭl, *adj.* –ly, *adv.*
Youthhood, yōōth'-hŭd, *s.* jugendliches Alter, *n.*
Youthly, yōōth'-lē, Youthy, yōōth'-ē, *adj.* jugendlich.
Yule, yūle, *s.* Weihnachten, *n.*
Ywis, ĭ-wĭz', ich weiß; gewiß.

Z

Zany, zā'-nē, *s.* Hanswurſt, *m.*
Zeal, zēle, *s.* Eifer, *m.*; – *v. n.* eifern.
Zealless, zēle'-lĕs, *adj.* lau.
Zealot, zĕl'-ŭt, *s.* Eiferer, *m.*
Zealotry, zĕl'-ŭt-rē, *s.* Schwärmerei, *f.*
Zealous, zĕl'-ŭs, *adj.* –ly, *adv.* eifrig.
Zealousness, zĕl'-ŭs-nĕs, *s.* Eifer, *m.*
Zephir, zĕf'-fĕr, *s.* Weſtwind, *m.*
Zero, zē'-rō, *s.* Null, *f.* [tagsruhe, *f.*
Zest, zĕst, *s.* Schmackhaftigkeit; Mit-
Ziczac, Zigzag, zĭg'-zăg, *s.* Zickzack, *m.*
Zone, zōne, *s.* Erdgürtel; Umfang, *m.*

End of the First Part.

CATALOGUE OF THE NAMES

OF

MEN, WOMEN, EMPIRES, KINGDOMS ETC.

Abbeville, ăb-bĕ-vĭl', *s.* Abtsweiler.
Abram, ā'b-răm, *s.* Abraham.
Adelina, ăd-dĕ-lī'-nă, *s.* Adeline.
Adolphus, ă-dŏl'-fŭs, *s.* Adolph.
Adrian, ā'd-rĕ-ăn, *s.* Adrian, Hadrian.
Aegypt, ē'-jĭpt, *s.* Egypten.
Aegyptian, ē-jĭp'-shăn, *s.* Egypter.
Africau, ăf-frĭ-kăn, *s.* Africaner; – *adj.*
Africk, ăf-frĭk, *s.* Africa. [africaniſch.
Agatha, ăg'-ă-*th*ă, *s.* Agathe.
Agnes, ăg'-nĕs, *s.* Agneſe.
Aix la Chapelle, ā'-lă-shăp-pĕl, *s.*
Alarick, ăl'-ă-rĭk, *s.* Alarich. [Aachen.
Alban, ăl'-băn, *s.* Albanus
Alberick, ăl'-bĕ-rĭk, *s.* Alberich.
Alcairo, ăl-kā'-rō, *s.* Cairo.
Alfred, ăl'-frĕd, *s.* Alfried.
Algiers, ăl-jēērz', *s.* Algier.
Alice, ăl-lĭs, *s.* Elſe, Alexia.
Alison, ăl'-lĕ-sŏn, *s.* Elſe.
Alphonso, ăl-fŏn'-zō, *s.* Alphons.
Alpine, ăl'-pīn, *adj.* alpiſch.
Alps, ălps, *s. pl.* Alpen.
Alsace, Alsace, ăl'-săse, *s.* Elſaß.
Ambrose, ăm-brōse', *s.* Ambroſius.
America, ă-mĕr'-rĕ-kă, *s.* America.
American, ă-mĕr'-rĕ-kăn, *s.* Americaner; – *adj.* americaniſch.
Amphion, ăm-fī'-ŏn, *s.* Amphion.
Anaraud, ăn'-ă-răwd, *s.* Ehrenreich.
Andrew, ăn'-drōō, *s.* Andreas.
Ann, Anne, ăn, *f.* Anna.
Anthony, ăn'-tō-nĕ, *s.* Anton.
Antioch, ăn'-tē-ŏg, *s.* Antiochien.
Antonia, ăn-tō'-nē-ă, *s.* Antonie.
Antony, ăn'-tō-nĕ, *s.* Anthony.
Antwerp, ănt'-wŭrp, *s.* Antwerpen.
Apennine-hills, ăp-pĕn-nine-hĭllz', *s. pl.* die Apenninen.
Arabella, ăr-ră-bĕl'-lă, *s.* Arabelle.
Arabia, ăr-ā'-bē-ă, *s.* Arabien.
Arabian, ăr-ā'-bē-ăn, Arabical, ăr-ā'-bĭk-ăl, Arabick, ăr'-ă-bĭk, *s.* Araber; – *adj.* arabiſch.
Asia, ā'-zhă, *s.* Aſien.
Asiatick, ā-zē-ăt'-ĭk, *s.* Aſiat; – *adj.* [aſiatiſch.
Athens, ă*th*'-ĕnz, *s.* Athen.
Aubry, ăw'-brĕ, *s.* Alberich.
Augsburgh, ăwgs'-bŭrg, *s.* Augsburg.
Augusta, ăw-gŭs'-tă, *s.* Auguſte.
Augustin, ăw-gŭs'-tĭn, *s.* Auguſtin.
Augustus, ăw-gŭs'-tŭs, *s.* Auguſt (Mannsname).
Austen, Austin, ăw'-stĭn, *s.* Auguſt.
Austria, ăws'-trē-ă, *s.* Oeſtreich.
Austrian, ăws'-trē-ăn, *s.* Oeſtreicher; – *adj.* öſtreichiſch.
Autum, ăw'-tŭm, *s.* Autūn.

Baldwin, băld'-wĭn, *s.* Balduin.
Baltic, băl'-tĭk, *s.* Oſtſee.
Barbary, băr'-bă-rē, *s.* Barbarei.
Bardulf, băr'-dŭlf, *s.* Bartholph.
Barnaby, băr'-nă-bĭ, *s.* Barnabas.
Bartholomew, băr-*th*ŏl'-lō-mū, *s.*
Basil, băz'-ĭl, *s.* Baſel. [Bartholomäus.
Basil, băz'-ĭl, *s.* Baſilius.
Beatrice, bē'-ă-trĭs, *s.* Beatrix.

Beck, bĕk, *s.* Rebecca.
Belgrade, bĕl'-grāde, *s.* Belgrad.
Bell, bĕl, *s.* Arabella.
Ben, bĕn, *s.* Benjamin.
Bennet, bĕn'-nĕt, *s.* Benedict; Bene-
Berlin, bĕr'-lĭn, *s.* Berlin. [dicta.
Bernard, bĕr'-nārd, *s.* Bernhard.
Blanch, blānsh, *s.* Blanca.
Blase, blāse, *s.* Blasius.
Bob, bŏb, Bobby, bŏb'-bē, *s.* Robert.
Bohemia, bō-hē'-mē-ā, *s.* Böhmen.
Bohemian, bō-hē'-mē-ān, *s.* Böhme; – *adj.* böhmisch.
Boniface, bŏn'-nē-fāse, *s.* Bonifacius.
Breslaw, brĕs-lāw, *s.* Breslau.
Bridget, Brigit, brĭdje'-ĭt, *s.* Bri-
Brisgow, brĭs'-gō, *s.* Breisgau. [gitta.
Britain, brĭt'-tĭn, *s.* Britannien.
British, brĭt'-tĭsh, *adj.* brittisch.
Briton, brĭt'-tŭn, *s.* Britte.
Brunswick, brŭnz'-wĭk, *s.* Braun-
Brussels, brŭs'-s'l'z, *s.* Brüssel. [schweig.
Bursia, bŭr-sē-ā, *s.* Bulgarien.

Caesar, sē'-zār, *s.* Cäsar.
Canary-Islands, kā-nā'-rē-ĭ-lāndz, *s. pl.* canarische Inseln, *pl.*
Carolina, kăr-ō-lī'-nā, *s.* Caroline.
Carthage, kăr'-*thāje*, *s.* Carthago.
Carthagenian, kăr-*thā*-jē'-nē-ăn, *s.* Carthaginienser; – *adj.* carthaginiensisch.
Castilia, kās-tĭl'-ē-ā, *s.* Castilien.
Catalonia, kăt-tā-lō'-nē-ā, *s.* Catalonien.
Catherin, kă*th*'-ē-rĭn, *s.* Catharine.
Cecily, sē'-zē-lē, *s.* Cäcilie.
Charites, kăr'-ē-tēz, *s. pl.* Charitinnen.
Charles, tshārlz, *s.* Carl.
Charlot, shār'-lŭt, *s.* Charlotte.
Christian, krĭst'-yŭn, *s.* Christian.
Christiana, krĭst-yā'-nā, *s.* Christiane.
Christopher, krĭs'-tŏf-fŭr, *s.* Christoph.
Clara, klā'-rā, *s.* Clara.
Claudius, klāw'-dē-ŭs, *s.* Claudius.
Clement, klĕm'-mĕnt, *s.* Clemens.
Clementina, klĕm-mĕn-tī'-nā, *s.*
Cleves, klēvez, *s.* Cleve. [Clementine.
Clio, klī'-ō, *s.* Clio.
Coblence, kō'-bl-ĕnse, *s.* Coblenz.
Colen, kōln, *s.* Cöln.
Conny, kŏn'-nē, *s.* Constantin.
Conrad, kŏn'-rād, *s.* Conrad.
Constance, kŏn'-stăns, *s.* Constantia.
Constantine, kŏn'-stăn-tīne, *s.* Constantin.
Constantinople, kŏn-stăn-tē-nō'-pl, *s.* Constantinopel. [Curland.
Coorland, Courland, kōōr'-lănd, *s.*
Cordova, kŏr-dō'-vā, *s.* Corduba.
Cornelius, kŏr-nē'-lē-ŭs, *s.* Cornelius.
Cracow, krā'-kō, *s.* Cracau.
Crete, krēte, *s.* Creta, Candien.
Cumberland, kŭm'-bŭr-lănd, *s.* Cumberland.
Cupid, kū'-pĭd, *s.* Cupido. [berland.
Cyprus, sī'-prŭs, *s.* Cypern.
Cyril, sī'-rĭl, *s.* Cyrillus.

Daintry, dāne'-trē, *s.* Deventer.
Dalecarlia, dā-lē-kăr'-lē-ā, *s.* Da-
Dan, dăn, *s.* Daniel. [lecarlien.
Danemark, Denmark, dĕn'-mārk, *s.* Dänemark.
Danube, dăn'-ūbe, *s.* Donau.
Dantziek, dăn'-zĭgk, *s.* Danzig.
Darmstad, dărm'-stăd, *s.* Darmstadt.
Dauphinate, dāwf-fĭn-āte', *s.* Dauphiné.
Daventry, dā'-vĕn-trē, *s.* Deventer.
Davy, dā'-vē, *s.* David.
Delf, dĕlf, *s.* Delft.
Denis, dĕn'-ĭs, *s.* Dionysius; Dionysia.
Deodate, dē-ō-dāte', *s.* Deodatus.
Derrick, dĕr'-rĭk, *s.* Dietrich.
Deuxponts, dūse'-pŏnts, *s. pl.* Zweibrücken.
Diana, dī-ā'-nā, *s.* Diana. [brücken.
Dido, dī'-dō, *s.* Dido.
Dinah, dī'-nā, *s.* Dina.
Dinkespithel, dĭng'-kĕs-pĭ*th*'-ĕl, *s.* Dünkelsbühl.
Ditmarsh, dĭt'-mārsh, *s.* Ditmarſen.
Dobe, dōbe, *s.* Robert.
Doesburgh, dōōs'-bŭrg, *s.* Duisburg.
Dominic, dŏm'-ē-nĭk, *s.* Dominicus.
Dorothy, dŏr'-ō-*thē*, *s.* Dorothea.
Dublin, dŭb'-lĭn, *s.* Dublin.
Dunkirk, dŭng'-kĭrk, *s.* Dünkirchen.
Dutch, dŭtsh, *s.* Holländer; – *adj.* holländisch.
Durlack, dŭr'-lăk, *s.* Durlach.
Dwina, dwī'-nā, *s.* Dwina.

Ebrio, ĕb'-brē-ō, *s.* Ebro.
Edinbourgh, ĕd'-ĭn-bŭrg, *s.* Edinburg.
Edmund, ĕd'-mŭnd, *s.* Edmund.
Edward, ĕd'-wŭrd, *s.* Eduard.
Edwin, ĕd'-wĭn, *s.* Edwin.
Eed, ēēd, *s.* Ida.
Elb, ĕlb, *s.* Elbe.
Elbing, ĕlb'-ĭng, *s.* Elbingen.
Eleanor, ĕl'-ē-ā-nŏr, *s.* Eleonore.

Elias, ē-lī'-ăs, *s.* Elias.
Elie, ĕl'-lĭk, *s.* Alexander.
Elisa, Eliza, ē-lī'-shă, *s.* Elisa.
Elisabeth, ē-lĭz'-ză-bĕth, *s.* Elisabeth.
Ellen, ĕl'-lĕn, *s.* Helena.
Elwang, ĕl'-wăng, *s.* Elwangen.
Emmery, ĕm'-mĕr-ē, *s.* Almerich.
Emmerick, ĕm'-mĕr-ĭk, *s.* Emmerich.
Ence, ē-nē', Eneas, ē-nī'-ăs, *s.* Aeneas.
Erasmus, ē-răs'-măs, *s.* Erasmus.
Erding, ĕr'-dĭng, *s.* Erdingen.
Erford, ĕr'-fōrd, *s.* Erfurt.
Ernest, ĕr'-nĕst, *s.* Ernst.
Esaias, ē-să'-ē-ăs, Esay, ē'-să, *s.* [Esaias.
Ethelbert, ĕth'-ĕl-bĕrt, *s.* Adelbert.
Eugene, yū'-jēne, *s.* Eugenius.
Europe, yū'-rōpe, *s.* Europa.
European, yū-rō'-pē-ăn, *s.* Europäer; – *adj.* europäisch.
Eusebius, yū-sē'-bē-ŭs, *s.* Eusebius.
Eustace, yū'-stāse, *s.* Eustathius.
Eve, ēve, *s.* Eva.
Everard, ĕv'-ĕr-ărd, *s.* Eberhard.

Fabian, fā'-bē-ăn, *s.* Fabian.
Faenza, fā-ĕn'-zā, *s.* Faienza.
Felicia, fē-lĭsh'-ă, *s.* Felicia.
Felix, fē'-lĭks, *s.* Felix.
Flanders, flăn'-dŭrz, *s.* Flandern.
Flemmings, flĕm'-mĭngks, *s. pl.* Flamländer, *m. pl.*
Fleshingue, flĕsh'-ĭngk, Flush-ing, flŭsh'-ĭngk, *s.* Vließingen.
Florence, flŏr'-ĕnse, *s.* Florenz.
Florence, flŏr'-ĕuse, *s.* Florentius; Florentia.
France, frānse, *s.* Frankreich.
Frances, frăn'-sĕz, *s.* Franciska.
Francis, frăn'-sĭz, *s.* Franz, Franciscus.
Franconia, frăng-kō'-nē-ă, *s.* Frankenland. [ken; – *adj.* fränkisch.
Franconian, frăng-kō'-nē-ăn, *s.* Franken
Frank, frăngk, *s.* Franz.
Frankfort, frăngk'-fōrt, *s.* Frankfurt.
Frank-people, frăngk'-pēē-pl, *s.* Franks, frăngks, *s. pl.* Franken, *pl.*
Frat, frāt, *s.* Euphrat.
Frederick, frĕd'-ŭr-ĭk, *s.* Friedrich.
Fredericks, frĕd'-ŭr-ĭks, *s.* Friedrichs.
Freeman, frēē'-măn, *s.* Libertus. [burg.
Freesland, frēēze'-lănd, *s.* Friesland.
Friberg, frī'-bĕrgk, *s.* Freiberg.
Friburg, frī'-bŭrg, *s.* Freiburg.
Frise, frēēze, Friseland, frēēze'-lănd, *s.* Friesland.

Friuli, frī-ū'-lē, *s.* Friaul.
Fuld, fŭld, *s.* Fulda.
Fuynen, fū-ē'-nĕn, *s.* Fünen.

Gaietta, gă-ĕt'-tă, *s.* Gaeta.
Gallice, găl'-lĭze, *s.* Gallicien.
Gant, gănt, *s.* Gent.
Garone, gă-rōne', *s.* Garonne.
Gascoign, găs-kŏĭn', *s.* Gascogne.
Gedauks, gē-dăngks', *s.* Danzig.
Gedeon, gē'-dē-ŏn, *s.* Gideon.
Geffery, Geoffery, jĕf-frē, *s.* Galfried.
Gelderland, gĕld'-ŭr-lănd, *s.* Geldern.
Geneva, jē-nē'-vă, *s.* Genf.
Genoa, jĕn'-ō-ă, *s.* Genua.
George, jŏrje, Georgy, jŏr'-jē, *s.* Georg.
Georgia, jē-ŏr'-jē-ă, *s.* Georgien.
Gerald, jĕr'-ăld, *s.* Gerald.
Gerard, jĕr'-ărd, *s.* Gerhard. [deutsch.
German, jĕr'-măn, *s.* Deutscher; – *adj.*
Germany, jĕr'-mă-nē, *s.* Deutschland.
Ghent, gĕnt, *s.* Gent.
Gib, gĭb, *s.* Gilbert.
Giles, jīlez, *s.* Julius.
Gilian, jĭl'-lē-ăn, *s.* Juliane.
Gillet, jĭl'-lĕt, *s.* Julietta.
Giulick, Gulick, jū'-lĭk, *s.* Jülich.
Gladuse, glă'-dŭse, *s.* Claudia.
Glarys, glă'-rĭz, *s.* Glarus.
Glogaw, glō'-găw, *s.* Glogau.
Gnesne, gnēz'-zn, *s.* Gnesen.
Godard, gō'-dărd, *s.* Gotthard.
Godfrey, gŏd'-frē, *s.* Gottfried.
Gothen, gŏth'-ĕn, *s.* Gotha.
Gothia, gŏth'-ē-ă, *s.* Gothland.
Graveling, grāve'-lĭng, *s.* Grävelingen.
Grecian, grē'-shŭn, *s.* Grieche; – *adj.* griechisch.
Greece, grēēze, *s.* Griechenland.
Greek, grēēk, *s.* Griche; – *adj.* griechisch.
Greenland, grēēn'-lănd, *s.* Grönland.
Gregory, grĕg'-ō-rē, *s.* Gregor.
Gripswald, grīpez'-wăld, *s.* Greifswalde.
Guilbert, gĭl'-bĕrt, *s.* Gilbert.
Guiny, gĭn'-nē, *s.* Guinea.
Guy, gī, *s.* Guido.

Hadria, hăd'-drē-ă, *s.* adriatisches Meer.
Hague, hāg, *s.* Haag.
Hailbron, hāle'-brŭn, *s.* Heilbrunn.
Hainault, hă'-năwlt, *s.* Hennegau.
Hall, hăll, *s.* Halle.
Hall, hăll, *s.* Heinrich.
Hally, hăl'-lē, *s.* Henriette.

Hambro, hăm'-br-rŏ, Hambourg, hăm'-bŭrg, *s.* Hamburg.
Hanau, hă'-năw, *s.* Hanau.
Hannah, hăn'-nă, *s.* Hanne.
Harman, hăr'-măn, *s.* Hermann.
Harold, hăr'-ăld, *s.* Herold.
Harriet, hăr'-rė-ĕt, *s.* Henriette.
Harry, hăr'-rė, *s.* Heinrich.
Hebe, hē'-bė, *s.* Hebe.
Helen, hĕl'-lĕn, *s.* Helena.
Henault, hĕn'-năwlt, *s.* Hanau.
Henriette, hĕn'-rė-ĕt, *s.* Henriette.
Henry, hĕn'-rė, *s.* Heinrich.
Hertogenbush, hĕr'-tō-ghĕn-bŏsh, *s.* Herzogenbusch.
Hesiod, hē'-sė-ŏd, *s.* Heſiod.
Hessia, hĕsh'-ă, *s.* Heſſen.
Hessian, hĕsh'-ăn, *s.* Heſſe; – *adj.* heſſiſch.
Hierom, hī'-ė-rŏm, *s.* Hieronymus
Hilary, hĭl'-lă-rė, *s.* Hilarius.
Holland, hŏl'-lănd, *s.* Holland.
Homer, hō'-mŭr, *s.* Homer.
Horace, hŏr'-ăs, *s.* Horaz.
Hoseah, hō-zē'-ă, *s.* Hoſeas.
Hubert, hū'-bĕrt, *s.* Hubertus.
Hugh, hū, *s.* Hugo.
Humfrey, Humphrey, hŭm'-frė, *s.* Humphrey.
Hungarian, hŭng-gā'-rė-ăn, *s.* Ungar; – *adj.* ungariſch.
Hungary, hŭng'-gă-rė, *s.* Ungarn.
Hymen, hī'-mĕn, *s.* Hymen.
India, ĭn'-dė-ă, Indies, ĭn'-dėėz, *s. pl.* Indien.
Indian, ĭn'-dė-ăn, *s.* Indianer; – *adj.* indianiſch.
Iob, jōb, *s.* Hiob.
Ireland, īre'-lănd, *s.* Irland.
Irish, ī'-rĭsh, *adj.* irländiſch.
Irish-man, ī'-rĭsh-măn, *s.* Irländer.
Isaac, ī'-săk, *s.* Iſaac.
Italian, ĭt-tăl'-ė-ăn, *s.* Italiener; – *adj.* italieniſch.
Italy, ĭt'-tă-lė, *s.* Italien.

Jack, jăk, *s.* Johann, Hans.
Jacky, jăk'-kė, *s.* Hänschen, Hans.
Jacob, jā'-kŏb, *s.* Jacob.
Jakobine, jăk'-ō-bīne, *s.* Jacobine.
James, jāmez, *s.* Jacob.
Jane, jāne, *s.* Johanne, Hannchen.
Japan, jă-păn', *s.* Japan.
Japanese, jăp-ăn-ēze', *s.* Japaner.
Jaquet, jăk'-ĕt, *s.* Jacoba.
Jasper, jăs'-pŭr, *s.* Caſper.
Jemmy, jĕm'-mė, *s.* Jacöbchen.
Jennet, jĕn'-nĕt, Jenny, jĕn'-nė, *s.* Hannchen.
Jeremy, jĕr'-ė-mė, Jerry, jĕr'-rė, *s.* Jeremias.
Jerome, jė'-rōme, *s.* Hieronymus.
Jesus, jē'-zŭs, *s.* Jeſus.
Jewry, jū-rė, *s.* jüdiſches Land.
Jo, jō, *s.* Joſeph.
Joan, jō'-ăn, *s.* Johanna, Hannchen.
Jocelin, jŏs'-lĭn, *s.* Joſt.
John, jŏn, *s.* Johann.
Josy, jōs'-sė, *s.* Joſias.
Judea, jū-dė'-ă, *s.* Judäa.
Juno, jū'-nō, *s.* Juno.
Justinian, jŭs-tĭn'-ė-ăn, *s.* Juſtinian.

Kalmoucks, kăl'-măks, *s.* Kalmuken, *pl.*
Kate, kāte, *s.* Käthe.
Keyserswerd, kī'-zŭrs-wĕrd, *s.* Kaiſerswerth.
Konigsberg, kō'-nĭgs-bĕrgk, *s.* Königsberg.
Krakow, krā'-kō, *s.* Crakau.

Lacedemonian, lăs-sė-dė-mō'-nė-ăn, *s.* Lacedämonier.
Landau, lăn'-dăw, *s.* Landau.
Lapland, lăp'-lănd, *s.* Lappland.
Laurence, lăw'-rĕnse, *s.* Lorenz.
Lawenburgh, lăwn'-bŭrg, *s.* Lauenburg.
Leeuwarden, lā'-wăr-dn, *s.* Leuwarden.
Leghorn, lĕg'-hŏrn, *s.* Livorno.
Leipsick, lĭp'-zĭgk, *s.* Leipzig.
Lettice, lĕt'-tĭs, *s.* Lätitia.
Leyden, lī'-dn, *s.* Leiden.
Liege, lėėje, *s.* Lüttich.
Lindaw, lĭn'-dăw, *s.* Lindau.
Lintz, lĭnts, *s.* Linz.
Lipsic, lĭp'-zĭgk, *s.* Leipzig.
Lisboa, lĭz'-bō-ă, Lisbon, lĭz'-bŭn, *s.* Liſſabon.
Lisle, lĭle, *s.* Lille.
Lithuania, lĭth-ū-ā'-nė-ă, *s.* Luthauen.
Livonia, lĭv-vō'-nė-ă, *s.* Liefland.
Livy, lĭv'-vė, *s.* Livius.
Loeven, lŭv'-ĭn, *s.* Löwen.
Lombardy, lŏm'-bŭr-dė, *s.* Lombardei.
Lorane, Loraine, lŏr-rāne' *s.* Lothringen.
Losanna, lō-săn'-nă, *s.* Lauſanne.
Lovain, Louvain, lŭv'-ĭn, *s.* Löwen.
Low-Countries, lō-kŭn'-trėės, *s. pl.* Niederlande, *pl.*
Lubeck, lū'-bĕk, *s.* Lübeck.
Lucca, lŭk'-kă, *s.* Lucca.
Luce, lūse, *s.* Lucie.
Lucern, lū-sĕrn', *s.* Luzern.

Luddy, lăd'-dė, *s.* Lydia.
Luke, lūke, *s.* Lucas.
Lunenburgh, lū'-nĭn-bŭrg, *s.* Lüneburg.
Lusace, lū'-sāze, *s.* Lausitz.
Luxemburgh, lŭgk'-sŭm-bŭrg, *s.* Luxemburg.
Lyon, Lyons, lī'-ŭn, *s.* Lyon.
Lyppe, lĭp'-pė, *s.* Lippe.
Lycurgus, lė-kŭr'-gŭs, *s.* Lykurg.

Macedonia, măs-sė-dō'-nė-ā, *s.* Macedonien.
Macedonian, măs-sė-dō' nė-ăn, *s.* Macedonier; – *adj.* macedonisch.
Madera, mā-dē'-rā, *s.* Madera.
Maes, māze, *s.* Maas.
Maestricht, mās'-trĭgk, *s.* Mastricht.
Maidenburg, mā'-dn-bŭrg, *s.* Magdeburg.
Main, māne, *s.* Main.
Malachy, măl'-lā-kė, *s.* Malachias.
March, mārtsh, *s.* Mark.
Marget, mār'-jĕt, *s.* Margarethe.
Mark, mārk, *s.* Marcus.
Marna, mār'-nā, *s.* Marne.
Marscilles, mār-sĕl'-yĕz, *s.* Marseille.
Mary, mā'-rė, *s.* Marie.
Matthew, măth'-hū, *s.* Matthäus.
Maurice, māw'-rĭs, *s.* Moritz.
Mawd, māwd, *s.* Mathilde.
Mawdin, māw'-dĭn, *s.* Magdalena.
Meckelburgh, mĕk'-kl-bŭrg, *s.* Mecklenburg.
Mercury, mĕr'-kū-rė, *s.* Mercur.
Mersburgh, mĕrze'-bŭrg, *s.* Merseburg.
Messina, mĕs-sī'-nā, *s.* Messina.
Middleburgh, mĭd'-dl-bŭrg, *s.* Middelburg.
Milan, Milain, mĭl'-lăn, *s.* Mailand.
Modena, mō'-dė-nā, *s.* Modena.
Moscovy, mŏs'-kō-vė, *s.* Moskau (Land).
Moscow, mŏs'-kō, *s.* Moskau (Stadt).
Moselle, mō'-sŭl, *s.* Mosel.
Muldau, mŭl'-dăw, *s.* Moldau.
Mulde, mŭld, *s.* Mulde.
Mulhausen, mŭl-hăw'-zn, *s.* Mühlhausen.
Munchen, mŭn'-shn, *s.* München.
Munster, mŭn'-stŭr, *s.* Münster.

Nancy, năn'-sė, *s.* Nancy.
Naples, nā'-plz, *s.* Neapel.
Navarre, nā-vār', *s.* Navarra.
Nehemiah, nė-hė-mī'-ā, *s.* Nehemias.
Neptune, nĕp'-tūne, *s.* Neptun.
Nero, nė'-rō, *s.* Nero.
Netherlands, nĕTH'-ŭr-lăndz, *s. pl.* Niederlande, *pl.*
Nicoping, nĭk'-kō-pĭng, *s.* Nikōping.
Nieper, nė'-pŭr, *s.* Dnieper.
Nieste, nė'-stŭr, *s.* Dnieſter.
Nile, nīle, *s.* Nil.
Nimmegen, nĭm'-mė-gn, *s.* Nimwegen.
Norway, nŏr'-wā, *s.* Norwegen.
Nuremberg, nū'-rĕm-bĕrgk, *s.* Nürnberg.

Olivy, ŏl-lĭv'-vė, *s.* Olivia.
Olmutz, ŏl'-mŭdz, *s.* Olmütz.
Olz, ŏlz, *s.* Oels.
Orange, ŏr'-rĭnje, *s.* Oranien.
Origen, ŏr'-rė-jĕn, *s.* Origenes.
Orleans ŏr'-lė-ănz, *s.* Orleans.
Orpheus, ŏr'-fize, Orpheus.
Osnabrugh, ŏs'-nā-brŭgk, *s.* Osnabrück.
Ostend, ŏs'-tĕnd, *s.* Oſtende.
Ovid, ŏv'-vĭd, *s.* Ovid.

Padoua, pā'-dū-ā, *s.* Padua.
Padus, pā'-dŭs, *s.* Po.
Palatinate, păl-lăt'-tė-nāte, *s.* Pfalz.
Palestine, păl'-lĕs-tine, *s.* Palästina.
Paris, păr'-rĭs, *s.* Paris.
Passaw, păs'-săw, *s.* Paſſau.
Pavia, pā'-vė-ā, Pavia, pā-vė'-ā, *s.* Pavia.
Paul, pāwl, *s.* Paulus.
Pernel, pĕr'-nĭl, *s.* Petronilla.
Persia, pĕr'-zhā, *s.* Perſien.
Persian, pĕr'-zhŭn, *s.* Perſer; – *adj.* perſiſch.
Peru, pė-rōō', *s.* Peru.
Petersbourgh, pė'-tĕrs-bŭrg, *s.* Petersburg.
Philebert, fĭl'-bĕrt, *s.* Philibert.
Philipsbourgh, fĭl'-lĭps-bŭrg, *s.* Philippsburg.
Piedmont, pēēd'-mŭnt, *s.* Piemont.
Pietre, pė'-tŭr, *s.* Peter.
Po, pō, *s.* Po.
Poland, pō'-lănd, *s.* Polen.
Polander, pō'-lăn-dŭr, *s.* Pole, Polak.
Pommerland, pŏm'-mŭr-lănd, *s.* Pommern.
Pompey, pŏm'-pė, *s.* Pompejus.
Portugal, pŏr'-tū-găl, *s.* Portugal.
Portuguese, pŏr'-tū-gēēz, *s.* Portugieſe; – *adj.* portugieſiſch.
Posna, pŏs'-nā, *s.* Poſen.
Praguc, prāgue, *s.* Prag.
Prussia, prŭsh'-ā, *s.* Preußen.
Prussian, prŭsh'-ăn, *s.* Preuße; – *adj.* preuſſiſch.

Puglia, pål'-lé-å, *s.* Apulien.

Quadalquiverio, kwå-dål-kwé-vé'-ré-ó, *s.* Guadalquivir.
Quedlinbourgh, kwéd'-lín-bårg, *s.* Quedlinburg

Ratisbone, rät'-tís-bóne, *s.* Regensburg.
Reynold, rén'-åld, *s.* Reinhold.
Rhine, rine, *s.* Rhein.
Rhinefels, rine'-félz, *s.* Rheinfels.
Roan, róne, *s.* Rouen.
Robin, rób'-bín, *s.* Robert.
Roman, ró'-mån, *s.* Römer; *-adj.* römiſch.
Rome, róme, *s.* Rom.
Rose, róze, *s.* Roſe, Röschen.
Rugen, rúg'-gn, *s.* Rügen.
Ruremonde, rú'-ré-månd, *s.* Rüremonde.
Russian, rúsh'-ån, *s.* Ruſſe; *- adj.* ruſſiſch.

Saal, sålwl, *s.* Saale.
Saar, såwr *s.* Saar.
Sabine, såb'-ín, *s.* Sabine.
Saltsbourg, sålts'-bårg, *s.* Salzburg.
Sammy, sám'-mé, *s.* Samuel.
Sampson, sám'-sún, *s.* Simſon.
Sander, sán'-dúr, *s.* Alexander.
Savoy, sáv'-óé, *s.* Savoyen.
Savoyard, sáv-ó-yárd', *s.* Savoyard.
Saw, såw, *s.* Sau.
Saxon, sák'-són, *s.* Sachſe; *-adj.* ſächſiſch.
Saxony, sák'-són-é, *s.* Sachſen.
Scander, skán'-dúr, *s.* Alexander.
Scotland, skót'-lånd, *s.* Schottland.
Scotsman, skóts'-mån, *s.* Schotte, Schottländer.
Scottish, skót'-tísh, *adj.* ſchottiſch.
Seine, séne, *s.* Seine.
Sicily, sís'-sé-lé, *s.* Sicilien.
Silesia, sé-lé'-shå, *s* Schleſien.
Siracusa, sír-rå-gú'-zå, *s.* Syrakus.
Slavonia, slå-vó'-né-å, *s.* Slavonien.
Sleswick, slés'-wík, *s.* Schleswig.
Sophia, sóf-fí'-å, Sophy, sóf-fé, *s.* Sophie.
Sound, sównd, *s.* Sund.
Spain, spáne, *s.* Spanien.
Spaniard, spán'-yárd, *s.* Spanier.
Spire, spire, *s.* Speier.
Spree, spréé, *s.* Spree.
Stephan, sté'-vn, *s.* Stephan.
Stiermark, stíre'-márk, *s.* Steiermark.
Stralsund, strálwl'-sánd, *s.* Stralſund.
Strasburg, stráws'-bárg, *s.* Strasburg.
Swede, swéde, *s.* Schwede

Swedeland, swéde'-lånd, Sweden, swé'-dn, *s.* Schweden.
Swedish, swé'-dísh, *adj.* ſchwediſch.
Swizzerland, swíz'-zúr-lånd, *s.* Schweiz.
Syracuse, sí'-rå-kúze, *s.* Syrakus.
Syria, sír'-ré-å, *s.* Syrien.

Taff, táf, *s.* Theophilus.
Tartar, tár'-túr, *s.* Tatar.
Tartary, tár'-tå-ré, *s.* Tatarei.
Tees, téez, *s.* Etſch.
Thames, témz, *s.* Themſe.
Theodore, *thé'-ó-dóre*, *s.* Theodor.
Theophilus, *thé-óf'-fé-lús*, *s.* Gottlieb,
Thessaly, tés'-så-lé, *s.* Theſſalien.
Thessalian, tés-sá'-lé-ån, *s.* Theſſalier; *- adj.* theſſaliſch.
Thomasin, tóm'-má-sín, *s.* Thomaſia.
Tib, tíb, Tibald, tí'-båld, *s.* Theobald.
Tim, tím, Timothy, tím'-mó-*thé*, *s.* Timotheus.
Tirole, tír'-róle, *s.* Tyrol.
Tobias, tó-bí'-ås, Toby, tó'-bé, *s.* Tobias.
Tom, tóm, Tommy, tóm'-mé, *s.* Thomas
Tony, tó'-né, *s.* Anton.
Tournay, túr'-ná, *s.* Tornick.
Transylvania, trån-síl-vá'-né-å, *s* Siebenbürgen.
Triers, tréérz, *s.* Trier.
Trojan, tró'-jån, *s.* Trojaner; *- adj.* trojaniſch.
Troy, tróé, *s.* Troja.
Tully, túl'-lé, *s.* Tullius.
Turin, tóó-réén', *s.* Turin.
Turk, túrk, *s.* Türk.
Turkey, túr'-ké, *s.* Türkei.
Turkish, túrk'-ísh, *adj.* türkiſch.
Tyrol, tír'-róle, *s.* Tyrol.
Tuscany, tús'-ká-né, *s.* Toscana.

Ukraine, úk'-kráne, *s.* Ukraine.
Ulm, úlm, *s.* Ulm.
Ulysses, yú-lís'-síz, *s.* Ulyſſes.
Upsal, úp'-sál, *s.* Upſal.
Urban, úr'-bán, *s.* Urban.

Valentine, vál'-én-tín, *s.* Valentin.
Valkenberg, vál'-kn-bérgk, *s.* Falkenberg.
Venetian, vé-né'-shún, *s.* Venetianer; *- adj.* venetianiſch.
Venice, vén'-ís, *s.* Venedig.
Venus, vé'-nús, Veny, vé'-né, *s.* Venus.
Verona, vé-ró'-ná, *s.* Verona.
Vesuvius, vé-zú'-vé-ús, *s.* Veſuv.

Vienna, vē-ĕn'-nă, *s.* Wien.
Virginia, vĕr-jĭn'-ē-ă, Virginy, vĕr'-jĭn-ē, *s.* Virginie.
Vistula, vĭs'-tū-lă, *s.* Weichſel.

Walachia, wăl-lā'-kē-ă, *s.* Wallachei.
Wales, wālez, *s.* Wales, Wallis.
Walkeren, wăwk'-ĕr-ăn, *s.* Walchern.
Warsaw, wŏr'-săw, *s.* Warſchau.
Watt, wăt, Watty, wŏt'-tē, *s.* Walter.
Westphalia, wĕst-fā'-lē-ă, *s.* Weſtphalen.
Westphalian, wĕst-fā'-lē-ăn, *s.* Weſtphälinger; *-adj.* weſtphäliſch.
Westrick, wĕs'-trĭk, *s* Weſtreich.
Weteraw, wĕ'-tŭr-ăw, *s.* Wetterau.
Will, wĭll, Wilkin, wĭl'-kĭn, William, wĭl'-yăm, *s.* Wilhelm.
Windaw, wĭn'-dăw, *s* Windau.
Wirtzbourgh, wĭrts'-bŭrg, *s.* Würzburg.
Wischard, wĭs'-kŭrd, *s.* Guiscard.
Wolfembuttel, wŭlf'-ĕm-bŭt-tl, *s.* Wolfenbüttel.

York, yŏrk, *s.* York.
Ypress, ī'-prĕs, *s.* Ypern.

Zach, zăk, Zachary, zăk'-kă-rē, *s.* Zacharias.
Zant, zănt, *s.* Zante.
Zaragossa, zăr-rā-gŏz'-ză, *s.* Saragoſſa.
Zeland, Zealand, zē'-lănd, *s.* See-land.
Zell, zĕl, *s.* Zelle.
Zurich, zūr'-ĭk, *s.* Zürich.
Zuyder-Sea, zī'-dŭr-sē, *s.* Süderſee.
Zwickaw, zwĭk'-kăw, *s* Zwickau.

An alphabetical Catalogue
of the irregular Verbs.

(Die mit einem Sternchen bezeichneten Wörter werden auch regelmässig gebraucht.)

Present.	*Imperfect.*	*Participle.*	*Present.*	*Imperfect.*	*Participle.*
Abide	abode	abode	Buy	bought	bought
Am	was	been	Can	could	—
Arise	arose	arisen	Cast	cast	cast
Awake	awoke *	awaked	Catch	caught *	caught *
Bake	baked, backed	baken, backen *	Chide	chid	chid, chidden
Baste	basted	basten *	Choose	chose	chosen
Bear (gebären)	bore, bare	born	Cleave	cleft, clove	cleft, cloven
			Climb	clomb *	clomb *
Bear (tragen)	bore, bare	borne	Cling	clung	clung
			Clothe	clad *	clad *
Beat	beat, bet	beaten, beat	Come	came	come
Become	became	become	Cost	cost	cost
It befalls	it befell	befallen	Creep	crept	crept
Beget	begot	begot, begotten	Crow	crew *	crown *
			Cut	cut	cut
Begin	began	begun	Dare	durst *	dared
Begird	begirt *	begirt *	Deal	dealt *	dealt *
Behold	beheld	beholden, beheld	Deem	deemed	dempt *
			Die	died	ded
Bend	bent	bent	Dig	dug *	dug *
Bereave	bereft *	bereft *	Ding	dung *	dung *
Beseech	besought *	besought *	Dip	dipt *	dipt *
Bestride	bestrid	bestridden	Do	did	done
Betake	betook	betaken	Draw	drew	drawn
It betides	betid	betid	Dream	dreamt *	dreamt *
			Drink	drank	drunk, drunken
Bid	bid, bade	bid, bidden			
Bind	bound	bound	Drive	drove, drave	driven
Bite	bit	bit, bitten	Dwell	dwelt	dwelt
Bleed	bled	bled	Eat	eat, ate	eaten
Blow	blew	blown	Fall	fell	fallen
Break	broke	broken	Feed	fed	fed
Breed	bred	bred	Feel	felt	felt
Bring	brought	brought	Fight	fought	fought
Build	built	built	Find	found	found
Burn	burnt *	burnt *	Flee	fled	fled
Burst	burst	burst, bursten	Fleet	flet *	flet *
			Fling	flung	flung

Present.	*Imperfect.*	*Participle.*	*Present.*	*Imperfect.*	*Participle.*
Fly	flew	flown	Mean	meant	meant
Fold	folded	folden *	Meet	met	met
Forbear	forbore	forborn	Melt	melted	molten *
Forbid	forbid, forbade	forbid, forbidden	Mow	mowed	mown *
			Must	must	—
Forget	forgot	forgotten, forgot	Need	need	—
			Ought	ought	—
Forsake	forsook	forsaken	Owe	owed	owen *
Freeze	froze	frozen	Pay	paid	paid
Geld	gelt *	gelt *	Pen (einsperren)	pent *	pent *
Get	got	got			
Gild	gilt *	gilt *	Put	put	put
Gird	girt *	girt *	Quit	quit *	quit *
Give	gave	given	—	quoth (ſagte)	—
Go	went	gone	Read	read	read
Grave	graved	graven *	Reap	reapt	reapt *
Grind	ground	ground	Rend	rent	rent
Grow	grew	grown	Rid	rid	rid
Hang	hung *	hung *	Ride	rode	rode
Have	had	had	Ring	rang, rung	rung
Hear	heard	heard	Rise	rose	risen
Heat	het *	het *	Rive	rove *	riven
Heave	hove *	hoven *	Rot	rotted	rot, rotten *
Help	helpt, holp *	helpt, holpen *	Run	ran, run	run
Hew	hewed	hewn *	Saw	sawed	sawn *
Hide	hid	hid, hidden	Say	said	said
Hit	hit	hit	See	saw	seen
Hold	hold	held	Seek	sought	sought
Hurt	hurt	hurt	Seethe	sod *	sodden
Keep	kept	kept	Sell	sold	sold
Kneel	knelt *	knelt *	Send	sent	sent
Knit	knit *	knit *	Set	set	set
Know	knew	known	Shake	shook	shaken
Lade	laded	laden	Shall	should	—
Lay	laid	laid	Shape	shaped	shapen *
Lead	led	led	Shave	shaved	shaven *
Lean	leant, lent *	leant, lent *	Shear	shore *	shorn
Leap	leapt, lept *	leapt, lept *	Shed	shed	shed
Learn	learnt *	learnt *	Shend	shent	shent
Leave	left	left	Shew	shewed	shewn *
Lend	lent	lent	Shine	shone	shone
Let	let	let	Shoe	shod	shod
Lie (liegen)	lay	lain	Shoot	shot	shot
			Show	showed	shown *
Lift	lift *	lift *	Shred	shred	shred
Light (antreffen	light, lit	light, lit *	Shrink	shrunk	shrunk, shrunken
Light (leuchten)	lit *	lit *	Shrive	shrove	shriven, shrift
			Shut	shut	shut
Load	loaded	laden *	Sing	sung	sung
Lose	lost	lost	Sink	sunk	sunk
Make	made	made	Sit	sat, sate	sat, sate
May	might	—	Slay	slew	slain

Present.	*Imperfect.*	*Participle.*	*Present.*	*Imperfect.*	*Participle.*
Sleep	slept	slept	Sweat	sweat, swet	*swet, swea- ten
Slide	slid	slid, slidden			
Sling	slung	slung	Sweep	swept *	swept *
Slink	slunk	slunk	Swell	swelled	swollen, swoln *
Slit	slit, slitted	slit, slitted			
Smart	smart *	smart *	Swim	swum, swam	swum
Smell	smelt *	smelt *	Swing	swung	swung
Smite	smote	smitten	Take	took	taken
It snows	snew *	snown *	Teach	taught	taught
Sow	sowed	sown *	Tear	tore	torn
Speak	spoke	spoken	Tell	told	told
Speed	sped	sped	Think	thougnt	thought
Spell	spelt *	spelt *	Thrive	throve	thriven
Spend	spent	spent	Throw	threw	thrown
Spill	spilt *	spilt *	Thrust	thrust	thrust
Spin	spun, span	spun	Toss	tost *	tost *
Spit	spitted, spit	spitted, spit	Tread	trod	trodden
Split	split	split	Wake	woke	waked
Spread	spread	spread	Wash	washed	washen *
Spring	sprung, sprang	sprung	Wax	wox *	waxen *
			Wear	wore	worn
Stand	stood	stood	Weave	wove	woven
Stave	stove *	stove *	Weep	wept	wept
Steal	stole	stolen, stoln	Wet	wetted, wet	wetted, wet
Stick	stuck	stuck	Will	would	—
Sting	stung	stung	Win	won	won
Stink	stunk	stunk	Wind	wound	wound
Stride	strode, strid	stridden	Wis	wist	wist
Strike	struck	struck, stri- cken	Wont	wont	wont
			Work	wrought *	wrought *
String	strung	strung	Wreathe	wreathed	wreathen *
Strive	strove	striven	Wring	wrung	wrung
Strow	strowed	strown	Write	wrote	written
Swear	swore	sworn	Writhe	writhed	writhen

Deutsch-englischer Theil.

Aal, *m.* eel; Aalkaſten, *m.* eel-box; Aalraupe, *f.* eel-powt, burbot; Aalteich, *m.* eel-pond.
Aar, *m.* eagle.
Aas, *n.* carcass, carrion.
Aaß, *n.* food.
Ab, *ad.* off, of, from; ‑ und zu, off and on: auf und ‑, up and down.
Abändern, *v. a.* to alter.
Abänderlich, *a.* alterable.
Abänderung, *f.* alteration; variety.
Abängſtigen, *v. a.* to weary with anxiety.
Abarbeiten, *v. a.* to work off; to wear off by working.
Abärgern, *v. a.* to weary by vexation.
Abart, *f.* variety; degeneracy.
Abarten, *v. n.* to vary; to degenerate.
Abartung, *f.* variety; degeneration.
Abäſchern, *v. r.* to fatigue, to harrass.
Abätzen, *v. a.* to remove by caustics.
Abbacken, *v. a.* to finish the baking.
Abbalgen, *v. a.* to strip off the skin.
Abbeeren, *v. a.* to pluck off the berries.
Abbefehlen, *v. a. ir.* to counterorder.
Abbehalten, *v. a. ir.* (den Hut) to keep off the hat.
Abbeißen, *v. a. ir.* to bite off.
Abbeitzen, *v. a.* to remove by caustics; to maccrate.
Abberſten, *v. n.* to burst off.
Abberufen, *v. a.* to recall.
Abbeſtellen, *s.* Abbefehlen.
Abbetteln, *v. a.* to get by begging.
Abbeugen, *s.* Abbiegen.
Abbezahlen, *v. a.* to pay off.
Abbiegen, *v. a. ir.* to bend off, to bend away.
Abbild, *n.* copy, image.
Abbilden, *v. a.* to figure, to represent.
Abbildung, *f.* representation, copy.
Abbinden, *v. a. ir.* to unbind, to untie.
Abbiß, *m.* bite.
Abbitte, *f.* deprecation.
Abbitten, *v. a. ir.* to beg off, to deprecate.
Abblaſen, *v. a. ir.* to blow off; to cease blowing.
Abbläuern, *v. a.* to peel off.
Abbläuen, *v. a.* cudgel, to beat.
Abblühen, *v. n.* to finish blooming.
Abborgen, *v. a.* to borrow from.
Abbrauſen, *v. n.* to cease fermenting.
Abbrechen, *v. a. ir.* to break off, to pluck off; to pull down; ‑ *v. n.* to be broken off; to cease.
Abbrennen, *v. a. ir.* to burn off, to burn down; to set on fire; ‑ *v. n.* to be burnt down.
Abbreviatur, *f.* abbreviature.
Abbreviren, *v. a.* to abbreviate.
Abbringen, *v. a. ir.* to carry off, to dissuade.
Abbröckeln, *v. a.* to crumble off.
Abbruch, *m.* deduction; disadvantage, detriment.
Abbrühen, *v. a.* to scald; to seeth.
Abbuden, *v. n.* to take away the booths.
Abbürſten, *v. a.* to brush off.
Abbüßen, *v. a.* to atone for.
Abbüßung, *f.* atonement.
Abc, *n.* abc, alphabet.
Abcſchüler, *m.* primer-boy, abecedarian.
Abdämmen, *v. a.* to dam.
Abdampfen, *v. n.* to evaporate; ‑ *v. a.* to cause to evaporate.
Abdanken, *v. a.* to dismiss from service, to discharge.
Abdankung, *f.* dismission from service, discharge.
Abdarben, *v. a.* to deprive through penuriousness.
Abdecken, *v. a.* to uncover; to unroof; to flay.
Abdecker, *m.* flayer.
Abdeckerei, *f.* habitation of the flayer.
Abdingen, *v. a. ir.* to beat down in bargaining.
Abdisputiren, *v. a.* to gain by dispute.
Abdorren, *v. n.* to perish by dryness.
Abdrechſeln, *v. a.* to turn off.
Abdrehen, *v. a.* to twist off.

Abdreſchen, *v. a. ir.* to thrash; to finish thrashing.
Abdringen, *v. a. ir.* to extort.
Abdrohen, *v. a.* to extort by threats.
Abdruck, *m.* impression; copy.
Abdrucken, *v. a.* to print, to print off.
Abdrücken, *v. a.* to break; to extort.
Abdunſten, *v. n.* to evaporate.
Abdunſtung, Abdünſtung, *f.* evaporation.
Abend, *m.* evenig; west; am =, zu =, in the evening; = brod, supper; = dämmerung, *f.* evening twilight; = muſik, *f.* evening musick, serenade; = roth, *n.* = röthe, *f.* evening red; = ſonne, *f.* setting sun; = ſtern, *m.* evening-star; = ſtunde, *f.* evening hour; = wind, *m.* westwind; evening wind; = zeit, *f.* evening-tide; zu = eſſen, to sup.
Abends, *ad.* in the evening.
Abenteuer, *n.* adventure.
Abenteuerlich, *a.* strange; adventurous.
Abenteuerlichkeit, *f.* strange appearance.
Abenteurer, *m.* adventurer.
Aber, *c.* but.
Aberglaube, *m.* superstition.
Abergläubig, Abergläubiſch, *a.* superstitious.
Abermal, *ad.* again, once more.
Abermalig, *a.* reiterated, repeated.
Aberwitz, *m.* over-wit.
Aberwitzig, *a.* conceited; foolish.
Abeſchern, *v. r.* to fatigue.
Abeſſen, *v. a. ir.* to eat off; — *v. n.* to finish eating.
Abfahren, *v. a. ir.* to carry away upon wheels; to break; — *v. n.* to set off; to depart; to slip off.
Abfahrt, *f.* departure.
Abfall, *m.* falling off, fall; refuse, apostacy.
Abfallen, *v. n. ir.* to fall off; to desert; — *v. a.* to break off by falling.
Abfangen, *v. a. ir.* to catch.
Abfärben, *v. a.* to colour.
Abfaſſen, *v. a.* to compose, to write.
Abfaulen, *v. n.* to putrify.
Abfegen, *v. a.* to cleanse by sweeping.
Abfeilen, *v. a.* to file off.
Abfertigen, *v. a.* to dispatch, to expedite; kurz =, to return a sharp answer.
Abfertigung, *f.* act of dispatching.
Abfeſſeln, *v. a.* to unfetter, to unchain.
Abfeuern, *v. a.* to fire off, to discharge.
Abfinden, *v. a. ir.* to satisfy; — *v. r.* to come to terms.
Abfindung, *f.* satisfaction, contenting.
Abflecken, *v. n.* to stain.
Abfliegen, *v. n.* to fly off.
Abfließen, *v. n.* to run off.
Abfluß, *m.* flowing off, passage.
Abfolgen, *v. n.* = laſſen, to deliver, to transmit.
Abfordern, *v. a.* to call away; to demand.
Abforderung, *f.* demand.
Abfragen, *v. a.* to enquire of, to examine.
Abfreſſen, *v. a. ir.* to eat off.
Abführen, *v. n.* to carry away, to carry off; to purge; — *v. r.* to take one's-self off.
Abführung, *f.* purge.
Abführungsmittel, *n.* opening medicine.
Abfüllen, *v. a.* to fill out, to draw.
Abfüttern, *v. a.* to feed.
Abfütterung, *f.* feading.
Abgabe, *f.* delivery; tax, tribute.
Abgang, *m.* departure; sale; scrapings, filings; decease.
Abgärben, *s.* Abgerben.
Abgeben, *v. a. ir.* to give, to deliver; to deliver up; — *v. n.* to happen, to take place; — *v. r.* ſich mit jemanden =, to have intercourse with a person; ſich mit etwas =, to meddle with a thing.
Abgefäumt, *p. & a.* practised, cunning.
Abgehen, *v. n. ir.* to go off, to depart; to sell, to find purchasers; to quit; — *v. a.* to wear off by walking; mit Tode =, to decease.
Abgelebt, *a.* decrepit, deceased.
Abgelebtheit, *f.* decrepitude.
Abgelegen, *a.* remote, distant.
Abgelegenheit, *f.* distance.
Abgeneigt, *a.* disinclined; unfavourable.
Abgeneigtheit, *f.* disinclination; disaffection.
Abgeordneter, *m.* Abgeordnete, *f.* person deputed.
Abgerben, *v. a.* to tan off, to heat.
Abgeſandter, *m.* Abgeſandte, *f.* ambassador, ambassadress.
Abgeſchiedenheit, *f.* seclusion; solitude.
Abgeſchliffenheit, *f.* refinement; politeness.
Abgeſchmackt, *a.* tasteless, absurd.
Abgeſchmacktheit, *f.* insipidity; absurdity.
Abgewinnen, *v. a. ir.* to win from, to gain.

Abgewöhnen, *v. a.* to disaccustom; to wean.
Abgezogenheit, *s.* Abgeſchiedenheit.
Abgießen, *v. a. ir.* to pour off, to decant.
Abglätten, *v. a.* to smooth.
Abgleichen, *v. a.* to make even.
Abgleiten, *v. n. ir.* to glide from; to slip from.
Abglitſchen, *v. n.* to slip off.
Abgott, *m.* idol.
Abgötterei, *f.* idolatry.
Abgöttiſch, *a.* idolatrous.
Abgraben, *v. a. ir.* to dig off.
Abgraſen, *v. a.* to graze.
Abgrund, *m.* abyss; precipice.
Abgucken, *s.* Ablernen.
Abgunſt, *f.* envy.
Abgünſtig, *a* envious.
Abgürten, *v. a.* ungird.
Abguß, *m.* cast, copy.
Abhacken, *v. a.* to cut off.
Abhägen, *v. a.* to hedge in.
Abhäkeln, Abhaken, *v. a.* to unhook.
Abhalten, *v. a. ir.* to keep off, to hinder.
Abhaltung, *f.* hinderance, impediment.
Abhandeln, *v. a.* to buy, to purchase; to treat of.
Abhandlung, *f.* negotiation; treatise.
Abhanden, *ad.* not at hand, lost.
Abhang, *m.* declivity; cliff.
Abhangen, *v. n. ir.* to hang down; to depend.
Abhängen, *v. a.* to take down, to hang from.
Abhängig, *a.* declivous; dependent.
Abhängigkeit, *f.* declivity; dependence.
Abhärmen, *v. r.* to consume by grief, to grieve.
Abhärten, *v. a.* to harden.
Abhaſpeln, *v. a.* to unwind from the reel.
Abhauen, *v. a. ir.* to cut off, to cut down.
Abhäuten, *v. a.* to skin.
Abheben, *v. a. ir.* to lift off, to take off; (die Karten) to cut.
Abheilen, *v. n.* to heal.
Abhelfen, *v. a. ir.* to help, to remedy.
Abheucheln, *v. a.* to obtain by hypocrisy.
Abhobeln, *v. a.* to smooth, to plane.
Abhold, *a.* disinclined, unfavourable.
Abholen, *v. a.* to fetch off, to call away.
Abhorchen, *v. a.* to learn by listening.
Abhören, *v. a.* to examine judicially.
Abhülfe, *f.* redress, remedy.
Abhülſen, *v. a.* to shell.
Abhuren, *v. r.* to wear out.
Abhüten, *v. a.* to feed off.
Abjagen, *v. a.* to rescue from, to retrieve.
Abjochen, *v. a.* to unyoke.
Abirren, *v. n.* to deviate, to aberr.
Abirrung, *f.* deviation, aberration.
Abkämmen, *v. a.* to comb off.
Abkargen, *v. a.* to niggard.
Abkarten, *v. a.* to concert.
Abkaufen, *v. a* to buy from.
Abkäufer, *m.* buyer.
Abkäuflich, *ad.* by purchase.
Abkehren, *v. a.* to turn off, to brush off, to sweep off.
Abklaffen, *v. n.* to gape.
Abklären, *v. a.* to clear off, to skim.
Abklauben, *v. a.* to pick off, to pluck off.
Abklopfen, *v. a.* to beat, to lick.
Abkneipen, *v. a.* to pinch off, to nip.
Abknicken, *v. a.* to break, to crush.
Abknöpfen, *v. a.* to unbutton.
Abkochen, *v. a.* to boil, to decoct.
Abkochung, *f.* decoction.
Abkommen, *v. n. ir.* to get off, to fall into disuse; to lose; to decline, to decay. — *n.* accommodation.
Abkömmling, *m.* descendant.
Abkoppeln, *v. a.* to uncouple.
Abkramen, *v. a.* to remove.
Abkratzen, *v. a.* to scrape off.
Abkriegen, *v. a.* to get, to obtain; to get off.
Abkühlen, *v. a.* to cool; ſich —, to refresh himself.
Abkühlung, *f.* refreshment, appease.
Abkündigen, *v. a.* to publish from the pulpit, to resign.
Abkündigung, *f.* proclamation; bidding bans.
Abkunft, *f.* descent, origin.
Abküpfen, *v. a.* to cut the point, to nip off.
Abkuppen, *v. a.* to chop, to lop.
Abkürzen, *v. a.* to shorten, to abridge.
Abkürzung, *f.* abbreviation.
Abladen, *v. a. ir.* to unload.
Ablader, *m.* unloader.
Ablanden, *v. n.* to set sail.
Ablang, *a.* oblong.
Ablaß, *m.* outlet; indulgence; —brief, *m.* letter of pardon.
Ablaſſen, *v. a. ir.* to let off, to let go; — *v. n.* to cease, to desist.
Ablauern, *v. a.* to obtain by watching.

Ablauf, *m.* running off, departure; lapse.
Ablaufen, *v. n. ir.* to run down, to incline; to elapse, to end; – *v. a.* to wear off by running; to attain.
Ablängnen, *s.* Ablenguen.
Ablauschen, *v. a.* to lurk.
Ablausen, *v. a.* to louse.
Abläutern, *v. a.* to clear, to clarify.
Ableben, *n.* decease.
Ablecken, *v. a.* to lick off.
Abledern, *v. a.* to skin.
Ableeren, *v. a.* to clear.
Ablegen, *v. a.* to put, or bring down; to lay aside; Rechenschaft –, to render an account, to account; Rechnung –, to bring in accounts; einen Eid –, to take an oath.
Ablehnen, *v. a.* to borrow from; to keep off; to avert.
Ableihen, *v. a. ir.* to borrow from.
Ableiten, *v. a.* to lead away, to derive.
Ablenken, *v. a.* to avert; to divert.
Ablernen, *v. a.* to imitate.
Ablesen, *v. a. ir.* to recite.
Ableugnen, *v. n.* to deny; to abnegate.
Ableugnung, *f.* denying, abnegation.
Abliefern, *v. a.* to deliver.
Ablieferung, *f.* delivery.
Abliegen, *v. n. ir.* to lie at a distance.
Abliften, *v. a.* to obtain by tricks.
Abloden, *v. a.* to obtain by blandishment.
Ablohnen, *v. a.* to pay off.
Ablöschen, *v. a.* to extinguish, to cool.
Ablösen, *v. a.* to loose, to take off; to separate; to exchange, to alternate; sich –, to peel off.
Abliigen, *v. a. ir.* to get by lying.
Ablugsen, *v. a.* to get by tricks, to swindle out of.
Abmachen, *v. a.* to undo, to loose.
Abmähen, *v. a.* to mow, to cut off.
Abmahlen, *v. a.* to grind.
Abmahnen, *v. a.* to dissuade.
Abmalen, *v. a.* to paint; to portray.
Abmärgeln, *v. a.* to wear; to enervate.
Abmarsch, *m.* departure.
Abmarschiren, *v. n.* to march off.
Abmatten, *v. a.* to fatigue, to harrass.
Abmeißeln, *v. a.* to take away with a chisel.
Abmerken, *v. a.* to observe, to perceive.
Abmessen, *v. a. ir.* to measure off; to measure.
Abmiethen, *v. a.* to hire from.
Abmodeln, *v. a.* to form
Abmüßigen, *v. r.* to find time, to find leisure.
Abmutzen, *v. a.* to cut off.
Abnagen, *v. a.* to gnaw off, to gnaw.
Abnahme, *f.* diminution, decrease.
Abnehmen, *v. a. ir.* to take off, away, to gather; to lessen the meshes; – *v. n.* to decrease, to sink, to be lowered.
Abnehmer, *m.* buyer; purchaser.
Abneigen, *v. a.* to turn away.
Abneigung, *f.* disinclination; aversion.
Abnöthigen, *v. a.* to force from.
Abnutzen, *v. a.* to use, to wear out by use.
Abonnent, *m.* subscriber.
Abonniren, *v. r.* to subscribe
Abordnen, *v. a.* to depute.
Abpachten, *v. a.* to farm.
Abpachter, *m.* farmer.
Abpacken, *v. a.* to take off (the packages).
Abpassen, *v. a.* to hit luckily.
Abpflöcken, *v. a.* to mark with pegs.
Abpflücken, *v. a.* to pluck off, to gather.
Abplacken, *v. r.* to tire, to fatigue.
Abplätten, *v. a.* to smooth.
Abpochen, *v. a.* to beat.
Abprägen, *v. a.* to stamp, to coin.
Abprallen, *v. n.* to rebound.
Abpressen, *v. a.* to press; to extort.
Abprügeln, *v. a.* to beat, to cudgel.
Abputzen, *v. a.* to cleanse, to clear; to polish.
Abquälen, *v. a.* to torment.
Abquerlen, *v. a.* to twirl.
Abrahmen, *v. a.* to take off the cream.
Abraspeln, *v. a.* to rasp off.
Abrathen, *v. a. ir.* to dissuade.
Abrathung, *f.* dissuasion.
Abraufen, *v. a.* to pull off, to tear off.
Abraum, *m.* clearing away.
Abräumen, *v. a.* to clear, to remove.
Abrechen, *v. a.* to rake off.
Abrechnen, *v. a.* to settle accounts; to substract.
Abrechnung, *f.* discount.
Abrede, *f.* agreement, denial.
Abreden, *v. a.* to agree upon, to concert; – *v. r.* to tire with talking.
Abregnen, *v. n.* to stop raining.
Abreiben, *v. a. ir.* to rub, to rub off.
Abreichen, *v. a.* to reach.
Abreise, *f.* departure.

Abreiſen, *v. a.* to depart.
Abreißen, *v. n. ir.* to break, to tear; – *v. a.* to tear off, to wear out; to delineate.
Abreiten, *v. n. ir.* to ride away; – *v. a.* to harrass by riding.
Abrichten, *v. a.* to adjust.
Abrindig, *a.* having a gaping rind or crust.
Abrinnen, *v. n. ir.* to run off.
Abriß, *m.* sketch.
Abrollen, *v. n.* to roll, run down.
Abrücken, *v. a.* to move off.
Abruf, *m.* proclamation; recall.
Abrufen, *v. a. ir.* to proclaim; to call away, off; to recall.
Abründen, Abrunden, *v. a.* to make round.
Abrupfen, *v. a.* to pluck off.
Abrutſchen, *v. n.* to glide down.
Abſäbeln, *v. a.* to cut off.
Abſagen, *v. a.* to counter-order, to contradict; to refuse; – *v. n.* to renounce, to give up.
Abſägen, *v. a.* to saw off.
Abſatteln, *v. a.* to unsaddle.
Abſatz, *m.* interruption, break; sale, period, strophe; heel (of a shoe).
Abſaugen, *v. a. ir.* to suck; to weaken by sucking.
Abſäugen, Abſäugeln, *v. a.* to wean; to ablactate, to inarch.
Abſchaben, *v. a.* to rub off, to wear off.
Abſchabſel, *n.* parings, shavings.
Abſchachern, *v. a.* to buy.
Abſchachteln, *v. a.* to rub off, to polish.
Abſchaffen, *v. a.* to remove; to abolish.
Abſchaffung, *f.* abolition, abolishment.
Abſchälen, *v. a.* to peel, to pare.
Abſchätzen, *v. a.* to reduce in value.
Abſchaum, *m.* scum, dross.
Abſchäumen, *v. a.* to scum.
Abſcheiden, *v. a. & n. ir.* to separate; to depart from; to seclude; abgeſchieden, *p. & a.* secluded, solitary.
Abſcheren, *v. a. ir.* to shear, to shave, to cut.
Abſcheu, *m.* aversion, abhorrence.
Abſcheulich, *a.* abominable, detestable.
Abſcheulichkeit, *f.* abominableness.
Abſcheuern, *v. a.* to scour off.
Abſchicken, *v. a.* to send, to send off.
Abſchieben, *v. a. ir.* to shove off.
Abſchied, *m.* discharge; departure, leave; ſnehmen, to take farewell, leave.
Abſchiedsrede, *f.* farewell speech.
Abſchiedsſchmauß, *f.* farewell dinner.
Abſchiefern, *v. a.* to peel off.
Abſchießen, *v. a. ir.* to shoot off; – *v. n.* to shoot down.
Abſchiffen, *v. n.* to set sail.
Abſchildern, *v. a.* to delineate.
Abſchilderung, *f.* description, picture.
Abſchinden, *v. a. ir.* to skin.
Abſchirren, *v. a.* to unharness.
Abſchlachten, *v. a.* to slaughter, to kill.
Abſchlag, *m.* discount, deduction; diminution; abatement; auf ſ, upon account; by anticipation.
Abſchlagen, *v. a. ir.* to beat off, to parry; to twirl; to refuse, to deny; – *v. n.* to diminish; to fall; das Waſſer ſ, to make water.
Abſchlägig, *a.* containing a refusal; ſe Antwort, *f.* refusal.
Abſchläglich, *a.* by anticipation, in advance.
Abſchleifen, *v. a. ir.* to remove by grinding; to smooth.
Abſchleifen, *v. a.* to drag away.
Abſchlenkern, *v. a.* to shake off.
Abſchließen, *v. a. ir.* to loose; to lock; to close.
Abſchließung, *f.* unlocking, balancing.
Abſchluß, *m.* closing, conclusion.
Abſchmeicheln, *v. a.* to obtain by flattery.
Abſchmeißen, *v. a. ir.* to throw off.
Abſchmelzen, *v. a. ir.* to melt off.
Abſchmieren, *v. n.* to stain, to soil; – *v. a.* to transcribe negligently.
Abſchmutzen, *v. n.* to soil.
Abſchnallen, *v. a.* to unbuckle.
Abſchnappen, *v. n.* to snap; to stop suddenly; – *v. a.* to snap off, to lock.
Abſchneiden, *v. a. ir.* to cut off, to clip; to kill.
Abſchnellen, *v. a.* to fly off with a jerk.
Abſchnitt, *m.* cut; segment, section.
Abſchnitzel, *n.* cutting, clippings.
Abſchnüren, *v. a.* to unlace.
Abſchöpfen, *v. a.* to skim, to scum.
Abſchoß, *m.* tax, duty.
Abſchrauben, *v. a.* to unscrew.
Abſchrecken, *v. a.* to frighten away; to deter.
Abſchreiben, *v. a. ir.* transcribe, to copy.
Abſchreiber, *m.* copier.
Abſchrift, *f.* copy, transcript; ſnehmen, to take a copy.
Abſchriftlich, *a.* by a copy.

Abſchroten, *v. a.* to roll down; to saw.
Abſchuppen, *v. a.* to scale.
Abſchüſſig, *a.* declivous, steep.
Abſchüſſigkeit, *f.* declivity, steepness.
Abſchütteln, *v. a.* to shake off.
Abſchütten, *v. a.* to pour off, to throw off.
Abſchwämmen, *v. a.* to swim.
Abſchwatzen, *v. a.* to obtain by cajoling.
Abſchweifen, *v. n.* to digress, to deviate.
Abſchweifung, *f.* digression.
Abſchweißen, *v. a.* to smoothen.
Abſchwemmen, *s.* Abſchwämmen.
Abſchwitzen, *v. a.* to clear by sweating.
Abſchwören, *v. a. ir.* to take an oath; to abjure.
Abſegeln, *v. n.* to set sail, to sail away; – *v. a.* to take down the sails.
Abſehen, *v. a. ir.* to look off; to perceive; to aim at; to learn by looking on.
Abſehen, *n.* design, purpose.
Abſeihen, *v. a.* to strain.
Abſeits, *ad.* aside.
Abſenden, *v. a. ir.* to send away, to dispatch.
Abſendung, *f.* dispatching, deputation.
Abſengen, *v. a.* to singe off.
Abſenken, *v. a.* to sink, to lay plants.
Abſetzen, *v. a.* to set down; to deposit; to remove; to break off.
Abſicht, *f.* view, design, purpose.
Abſichtlich, *a.* intentional, with design.
Abſieben, *v. a.* to sift off.
Abſieden, *v. a. ir.* to seeth, to boil.
Abſiekern, *v. n.* to trickle down.
Abſingen, *v. a.* to sing.
Abſitzen, *v. n. ir.* to dismount; – *v. a.* to diminish or extinguish by sitting.
Abſonderlich, *a.* separate, secluted; especial.
Abſondern, *v. a.* to separate; to secrete.
Abſpannen, *v. a.* to unbend; to unyoke; to alienate.
Abſpänſtig, *a.* alienate; – werden, to desert.
Abſpeiſen, *v. a.* to finish a meal, to dine, to sup.
Abſpinnen, *v. a. ir.* to clear by spinning; to pay a debt by spinning.
Abſplittern, *v. n.* to come off in splinters; to exfoliate.
Abſprechen, *v. a. ir.* to abjudicate; to deny, to contradict.
Abſprechend, *a.* decisive, magisterial.
Abſprengen, *v. a.* to cause to break off, to cast off.
Abſpringen, *v. n. ir.* to leap off, to rebound; to break off.
Abſpulen, *v. a.* to unwind from the spool.
Abſpülen, *v. n.* to wash, to rinse.
Abſtammen, *v. a.* to descend.
Abſtammung, *f.* descent, derivation.
Abſtand, *m.* distance.
Abſtatten, *v. a.* to pay, to discharge; to render.
Abſtechen, *v. a. ir.* to stab, to pierce, to stick; to surpass; – *v. n.* to make a contrast.
Abſtecher, *m.* excursion.
Abſtecken, *v. a.* to unpin; to mark out.
Abſtehen, *v. n. ir.* to stand off; to desist; to decay, to desert; – *v. a.* to concede, to resign.
Abſtehlen, *v. a. ir.* to steal from.
Abſteigen, *v. n. ir.* to descend.
Abſtellen, *v. a.* to abolish.
Abſterben, *v. n. ir.* to die; to perish.
Abſterben, *n.* decease, death.
Abſtimmen, *v. a.* to outvote, to deny his vote.
Abſtoßen, *v. a. ir.* to knock off, to thrust off, to scrape off; – *v. n.* to retire
Abſtreifen, *v. a.* to strip off. [from.
Abſtreiten, *v. a. ir.* to dispute.
Abſtricken, *v. a.* to knit off.
Abſtrömen, *v. a.* to take away by a stream; – *v. n.* to flow off rapidly.
Abſtufung, *f.* gradation.
Abſtumpfen, *v. a.* to blunt; to truncate.
Abſtürzen, *v. a.* to precipitate.
Abſtutzen, *v. a.* to cut off, to clip.
Abſud, *m.* decoction.
Abſurd, *a.* absurd.
Abſurdität, *f.* absurdity.
Abt, *m.* abbot.
Abtafeln, *v. n.* to finish dining.
Abtafeln, *v. a.* to clear off.
Abtauſchen, *v. a.* to exchange.
Abtei, *f.* abbey.
Abtheilen, *v. a.* to divide.
Abtheilung, *f.* division.
Abthun, *v. a.* to take off, to put off.
Abtiſſin, *f.* abbess.
Abtraben, *v. n.* to trot off.
Abtrag, *m.* payment; satisfaction.
Abtragen, *v. a. ir.* to take down, to level; to sketch, to take off; to pay, to wear off.
Abträufeln, *v. n.* to trickle down.
Abtreiben, *v. a. ir.* to drive off; to clear; to remove.

Abtrennen, *v. a.* to separate, to rip.
Abtreten, *v. a. & n.* to tread off, to form by treading; to give up; – *v. n.* to step down, to alight; to retire; to quit.
Abtretung, *f.* abdication, wearing off.
Abtriefen, *v. n.* to trickle down, to drip.
Abtrinken, *v. a. ir.* to drink off, to weaken.
Abtritt, *m.* renunciation of a claim; desertion; privy, necessary.
Abtrocknen, *v. a.* to wipe dry; to dry.
Abtröpfeln, *v. n.* to trickle down.
Abtrotzen, *v. a.* to obtain by menaces.
Abtrünnig, *a.* rebellious, faithless.
Aburtheilen, *v. a.* to decide finally.
Abverdienen, *v. a.* to obtain by service.
Abwägen, *v. a. ir.* to weigh; to weigh out.
Abwälzen, *v. a.* to roll down.
Abwandern, *v. n.* to depart.
Abwarten, *v. a.* to wait for, to attend to.
Abwartung, *f.* waiting for.
Abwärts, *ad.* downward, downwards; aside.
Abwaſchen, *v. a. ir.* to wash, to wash off; to clear by washing.
Abwäſſern, *v. a.* to water.
Abwechſeln, *v. a.* to exchange; to change; to alternate; – *v. n.* to follow alternately.
Abwechſelung, *f.* exchange, change; vicissitude.
Abweg, *m.* by-way, by-path.
Abwehren, *v. a.* to keep off; to hinder.
Abweichen, *v. a.* to make soft; – *v. n.* to deviate, to depart from; to differ.
Abweichung, *f.* variation, declination.
Abweiden, *v. a.* to feed off; – *v. n.* to graze.
Abweifen, *v. a.* to reel off.
Abweiſen, *v. a. ir.* to send away, to refuse; to repulse.
Abweiſung, *f.* refusal.
Abwelken, *v. a.* to wither, to cause to shrivel.
Abwenden, *v. a. ir.* to turn away, off; to avert; – *v. r.* to leave.
Abwendig, *a.* alienate.
Abwerfen, *v. a. ir.* to throw, knock off.
Abweſend, *a.* absent.
Abweſenheit, *f.* absence.
Abwickeln, *v. a.* to wind off, to unroll.
Abwinden, *v. a.* to unwind.
Abwiſchen, *v. a.* to wipe, to wipe off.
Abwuchern, *v. a.* to obtain by usury.
Abwüthen, *v. n.* to cease raging.
Abzahlen, *v. a.* to pay off.
Abzahlung, *f.* payment.
Abzählen, *v. a.* to number; to count, to reckon.
Abzahnen, *v. n.* to shed the teeth.
Abzäumen, *v. a.* to take off the bridle.
Abzehren, *v. a.* to waste, to consume; to weaken; – *v. n.* to pine away.
Abzehrung, *f.* consumption.
Abzeichen, *n.* sign.
Abzeichnen, *v. a.* to delineate; to draw.
Abzeichnung, *f.* draught, delineation, sketch.
Abzerren, *v. a.* to tear off.
Abziehen, *v. a. ir.* to draw off; to subtract, to deduct; to distil; – *v. n.* to march off; to depart.
Abzielen, *v. n.* to aim at, to tend to; – *v. a.* to intend.
Abzirkeln, *v. a.* to measure with the compasses.
Abzug, *m.* deduction; departure; retreat.
Abzwacken, *v. a.* to pinch off; to extort.
Abzwecken, *v. n.* to aim at; – *v. a.* to have in view.
Abzwicken, *v. a.* to pinch off.
Abzwingen, *v. a. ir.* to extort.
Academie, *&c. s.* Akademie, *&c.*
Accent, *m.* accent.
Accentuiren, *v. a.* to accentuate.
Acciſbar, *a.* exciseable.
Acciſe, *f.* excise.
Acciſeinnehmer, *m.* receiver of the excise.
Accord, *m.* accord; compact.
Accordiren, *v. n.* to accord, to agree.
Accurat, *a.* accurate, exact.
Accurateſſe, *f.* exactness.
Ach! *i.* alas! ah!
Achat, *m.* agate.
Achſe, *f.* axle, axle-tree; axis.
Achſel, *f.* shoulder; die Achſeln zucken, to shrug the shoulders.
Achſelband, *n.* epaulette.
Achſelträger, *m.* flatterer, hypocrite.
Acht, *a.* eight; ſ Tage, a sennight.
Acht, *f.* ban, outlawry; attention, care; in ſ nehmen, to observe, to perceive; ſ geben, to pay attention; ſich in ſ nehmen, to be cautious, to be careful.
Aecht, *s.* Echt.
Achtbar, *a.* respectable.
Achteck, *n.* octagon.
Achtel, *n.* eighth part.
Achten, *v. a.* to regard, to esteem.

Aechten, *v. a.* to proscribe.
Achtens, *ad.* eighthly.
Achtfach, *a.* eightfold.
Achthalb, *a.* seven and a half.
Achtjährig, *a.* eight years old.
Achtmal, *ad.* eight times; achtmalig, *a.* eight times repeated.
Achtſam, *a.* careful, attentive.
Achtſamkeit, *f.* attention, carefulness.
Achtſpännig, *a.* yoked with eight horses.
Achttägig, *a.* of the duration of eight days.
Achtung, *f.* attention; esteem.
Achtzehn, *a.* eighteen; Achtzehnte, *a.* eighteenth.
Achtzig, *a.* eighty; Achtzigſte, *m.* eightieth.
Achtzigjährig, *a.* eighty years old.
Aechzen, *v. n.* to groan.
Acker, *m.* field, acre.
Ackerbau, *m.* agriculture.
Ackergaul, *m.* farm-horse.
Ackerland, *n.* arable land.
Ackermann, *m.* plougher, husbandman
Ackern, *v. a.* to plough, to till.
Ackerzeit, *f.* plough-season.
Ackerzeug, *n.* implements for ploughing.
Ackerzins, *m.* rent paid for land.
Act, *m.* act.
Acten, *pl.* acts, judicial acts.
Actien, *pl.* funds, stocks.
Activ, *a.* active.
Actuarius, *m.* actuary.
Addiren, *v. a.* to add, to sum.
Adel, *m.* nobility; nobleness.
Adelig, *a.* noble.
Adeln, *v. a.* to ennoble.
Adelſtand, *m.* nobility.
Ader, *f.* vein; artery; güldene —, hemorrhoids; zur — laſſen, to let blood.
Aederchen, *n.* little vein.
Aederig, *a.* veiny, veined.
Aderlaß, *m.* bloodletting, phlebotomy.
Aderſchlag, *m.* pulse.
Adjutant, *m.* adjutant.
Adler, *m.* eagle.
Adminiſtriren, *v. a.* to administer.
Admiral, *m.* admiral.
Admiralität, *f.* admiralty.
Admiralsſchiff, *n.* admiral's ship.
Adoptiren, *v. a.* to adopt.
Adreſſe, *f.* direction, address,
Adreſſiren, *v. a.* to address, to direct.
Advent, *m.* advent.
Advocat, *m.* advocate.
Affe, *m.* ape, monkey.
Affect, *m.* affection, passion.
Affectiren, *v. a.* to affect.
Aeffen, *v. a.* to imitate awkwardly, to mock.
Aefferei, *f.* apishness.
After, *m.* arse; buttock.
Afterrede, *f.* calumny, slander.
Afterreden, *v. n.* to backbite, to calumniate.
Agat, *s.* Achat.
Agende, *f.* agenda, service.
Agent, *m.* agent.
Agentſchaft, *f.* agency.
Agio, *n.* advance-money.
Ah! *i.* ah!
Ahle, *f.* awl.
Ahm, *f.* awme.
Ahn, *m.* grandfather; ancestor.
Ahnden, *v. a.* to perceive; to anticipate; to punish.
Ahndung, *f.* foreboding, resentment.
Aehneln, *v. n.* to resemble.
Ahnen, *v. a.* to anticipate by a secret feeling; to perceive.
Ahnenprobe, *f.* proof of a good ancestry.
Ahnfrau, *f.* grandmother.
Ahnherr, *m.* grandfather.
Aehnlich, *a.* resembling, like.
Aehnlichkeit, *f.* resemblance, likeness.
Ahorn, *m.* maple, plane-tree.
Aehre, *f.* ear; Aehren leſen, to glean.
Aichen, *v. a.* to gauge.
Akademie, *f.* academy; university.
Akademiker, *m.* member of an academy, student.
Akademiſch, *a.* academial, academick.
Akademiſt, *m.* academian, academist.
Alabaſter, *m.* alabaster.
Alabaſtern, *a.* made of alabaster.
Alarm, *m.* alarm.
Alarmiren, *v. a.* to alarm.
Alaun, *m.* alum.
Alaunartig, *a.* resembling alum.
Alaunhaltig, *a.* aluminous.
Alberkeit, *f.* awkwardness.
Albern, *a.* awkward; silly.
Albernheit, *f.* awkwardness, silliness.
Alchymie, *f.* alchymy.
Alchymiſt, *m.* alchymist.
Alfanzerei, Alefanzerei, *f.* trifle; fooolery.
Alkoven, *m.* alcove.
All, *ad.* all, entirely; wholly.
Allbekannt, *a.* notorious.
Allda, *ad.* there, in that place.
Alldieweil, *c.* because, since.
Allee, *f.* alley, walk.

Allein, *a.* alone; only; – *c.* but.
Alleingeſpräch, *n.* ſoliloquy.
Alleinhandel, *m.* monopoly.
Alleinig, *a.* only.
Allemal, *ad.* always; ein für –, once for ever.
Allenfalls, *ad.* perhaps, by chance.
Allenthalben, *ad.* every where.
Aller, –e, –es, *a.* all; whole; every.
Allerdings, *ad.* quite, entirely; indeed.
Allerhand, *a.* of all kinds.
Allerlei, *s.* Allerhand.
Allerliebſt, *a.* moſt lovely; very pretty.
Allermeiſt, *ad.* chiefly, particularly.
Allerſeits, *ad.* on every ſide; all of them.
Alleſammt, *ad.* all together.
Allewege, *ad.* every where; always.
Alleweile, *ad.* juſt now.
Allezeit, *ad.* always; every time.
Allgegenwart, *f.* omnipreſence.
Allgegenwärtig, *a.* omnipreſent.
Allgemein, *a.* univerſal, general.
Allgemeinheit, *f.* univerſality, generality.
Allgewaltig, *a.* all-powerful.
Allgütig, *a.* kind in the higheſt degree.
Allhier, *ad.* here.
Allianz, *f.* alliance.
Allmacht, *f.* omnipotence.
Allmächtig, *a.* omnipotent.
Allmählig, *a.* by degrees, gradual.
Alltägig, Alltäglich, *a.* daily; common, ordinary.
Allwaltend, *a.* all-governing.
Allweiſe, *a.* all-wiſe.
Allweisheit, *f.* ſupreme wiſdom.
Allwiſſend, *a.* omniſcient.
Allwiſſenheit, *f.* omniſcience.
Allwo, *ad.* where.
Allzu, *ad.* too, much too.
Allzugleich, Allzumahl, *ad.* all together.
Almanach, *m.* almanack.
Almoſen, *n.* alms, almoury.
Almoſenamt, *n.* almonry.
Almoſenbüchſe, *f.* alms-box.
Almoſenpfleger, *m.* ſurveyor of alms.
Aloe, *f.* aloe, aloes.
Alp, *m.* night mare.
Alphabet, *n.* alphabet.
Alphabetiſch, *a.* alphabetical.
Als, *c.* than, but; as; when; whereas.
Alsbald, *a. & c.* as ſoon as; immediately, directly.
Alsdann, *ad.* then.

Alſo, *a. & c.* thus, ſo; conſequently.
Aelſter, *s.* Elſter.
Alt, *a.* old, ancient.
Alt, *m.* ſecond tenor.
Altan, *m.* balcony.
Altar, *m.* altar.
Altartuch, *n.* altar-cloth.
Altbacken, *a.* ſtale.
Alter, *n.* age; old age; antiquity; vor Alters, anciently.
Aelterlich, *a.* parental.
Aeltern, *pl.* parents.
Aelternlos, *a.* deprived of parents, orphan.
Altersfolge, *f.* ſeniority.
Alterthum, *n.* antiquity.
Alterthümlich, *a.* antiquarian.
Aelteſt, *a.* eldeſt, oldeſt; moſt ancient.
Aelteſte, *m.* oldeſt; ſenior, warden.
Altfränkiſch, *a.* old, oldfaſhioned.
Altgläubig, *a.* orthodox.
Altklug, *a.* cunning, ſubtle.
Aeltlich, *a.* elderly.
Altvater, *m.* progenitor; grandfather.
Altväteriſch, *a.* old, old faſhioned.
Am, (an dem) at the, on the, in the, by the, near the.
Ambition, *f.* ambition.
Amboß, *m.* anvil.
Ambra, *m.* ambergris.
Ambroſia, *f.* ambroſia.
Ameiſe, *f.* ant, emmet, mire.
Ameiſenbär, *m.* ant-eater.
Ameiſenei, *n.* ant's-egg.
Ameiſenhaufe, *m.* ant's-hill.
Amen, *i.* amen.
Amme, *f.* nurſe, wet nurſe.
Ammer, *f.* bunting (bird).
Amneſtie, *f.* amneſty.
Ampel, *f.* lamp.
Ampfer, *m.* ſorrel, dock.
Amphibie, *f.* amphibious animal.
Amſel, *f.* blackbird.
Aemſig, *s.* Emſig.
Amt, *n.* office, employment, charge.
Amtfrei, Amtlos, *a.* not being in office; private.
Amthaus, *n.* bailif-houſe, courtlet.
Amtlich, Amtmäßig, *a.* official.
Amtmann, *m.* bailif, domain judge.
Amtsalter, *n.* ſeniority in office.
Amtsarbeit, *f.* official labour.
Amtsbericht, *m.* official account.
Amtsbezirk, *m.* diſtrict of a publick domain.

Aechten, *v. a.* to proscribe.
Achtens, *ad.* eighthly.
Achtfach, *a.* eightfold.
Achthalb, *a.* seven and a half.
Achtjährig, *a.* eight years old.
Achtmal, *ad.* eight times; achtmalig, *a.* eight times repeated.
Achtſam, *a.* careful, attentive.
Achtſamkeit, *f.* attention, carefulness.
Achtſpännig, *a.* yoked with eight horses.
Achttägig, *a.* of the duration of eight days.
Achtung, *f.* attention; esteem.
Achtzehn, *a.* eighteen; Achtzehnte, *a.* eighteenth.
Achtzig, *a.* eighty; Achtzigſte, *m.* eightieth.
Achtzigjährig, *a.* eighty years old.
Aechzen, *v. n.* to groan.
Acker, *m.* field, acre.
Ackerbau, *m.* agriculture.
Ackergaul, *m.* farm-horse.
Ackerland, *n.* arable land.
Ackermann, *m.* plougher, husbandman
Ackern, *v. a.* to plough, to till.
Ackerzeit, *f.* plough-season.
Ackerzeug, *n.* implements for ploughing.
Ackerzins, *m.* rent paid for land.
Act, *m.* act.
Acten, *pl.* acts, judicial acts.
Actien, *pl.* funds, stocks.
Activ, *a.* active.
Actuarius, *m.* actuary.
Addiren, *v. a.* to add, to sum.
Adel, *m.* nobility; nobleness.
Adelig, *a.* noble.
Adeln, *v. a.* to ennoble.
Adelſtand, *m.* nobility.
Ader, *f.* vein; artery; güldene —, hemorrhoids; zur — laſſen, to let blood.
Aederchen, *n.* little vein.
Aederig, *a.* veiny, veined.
Aderlaß, *m.* bloodletting, phlebotomy.
Aderſchlag, *m.* pulse.
Adjutant, *m.* adjutant.
Adler, *m.* eagle.
Adminiſtriren, *v. a.* to administer.
Admiral, *m.* admiral.
Admiralität, *f.* admiralty.
Admiralsſchiff, *n.* admiral's ship.
Adoptiren, *v. a.* to adopt.
Adreſſe, *f.* direction, address.
Adreſſiren, *v. a.* to address, to direct.
Advent, *m.* advent.
Advocat, *m.* advocate.
Affe, *m.* ape, monkey.
Affect, *m.* affection, passion.
Affectiren, *v. a.* to affect.
Aeffen, *v. a.* to imitate awkwardly, to mock.
Aefferei, *f.* apishness.
After, *m.* arse; buttock.
Afterrede, *f.* calumny, slander.
Afterreden, *v. n.* to backbite, to calumniate.
Agat, *s.* Achat.
Agende, *f.* agenda, service.
Agent, *m.* agent.
Agentſchaft, *f.* agency.
Agio, *n.* advance-money.
Ah! *i.* ah!
Ahle, *f.* awl.
Ahm, *f.* awme.
Ahn, *m.* grandfather; ancestor.
Ahnden, *v. a.* to perceive; to anticipate; to punish.
Ahndung, *f.* foreboding, resentment.
Aehneln, *v. n.* to resemble.
Ahnen, *v. a.* to anticipate by a secret feeling; to perceive.
Ahnenprobe, *f.* proof of a good ancestry.
Ahnfrau, *f.* grandmother.
Ahnherr, *m.* grandfather.
Aehnlich, *a.* resembling, like.
Aehnlichkeit, *f.* resemblance, likeness.
Ahorn, *m.* maple, plane-tree.
Aehre, *f.* ear; Aehren leſen, to glean.
Aichen, *v. a.* to gauge.
Akademie, *f.* academy; university.
Akademiker, *m.* member of an academy, student.
Akademiſch, *a.* academial, academick.
Akademiſt, *m.* academian, academist.
Alabaſter, *m.* alabaster.
Alabaſtern, *a.* made of alabaster.
Alarm, *m.* alarm.
Alarmiren, *v. a.* to alarm.
Alaun, *m.* alum.
Alaunartig, *a.* resembling alum.
Alaunhaltig, *a.* aluminous.
Alberkeit, *f.* awkwardness.
Albern, *a.* awkward; silly.
Albernheit, *f.* awkwardness, silliness.
Alchymie, *f.* alchymy.
Alchymiſt, *m.* alchymist.
Alfanzerei, Alefanzerei, *f.* trifle; foolery.
Alkoven, *m.* alcove.
All, *ad.* all, entirely; wholly.
Allbekannt, *a.* notorious.
Allda, *ad.* there, in that place.
Alldieweil, *c.* because, since.
Allee, *f.* alley, walk.

Allein, *a.* alone; only; – *c.* but.
Alleingeſpräch, *n.* ſoliloquy.
Alleinhandel, *m.* monopoly.
Alleinig, *a.* only.
Allemal, *ad.* always; ein für –, once for ever.
Allenfalls, *ad.* perhaps, by chance.
Allenthalben, *ad.* every where.
Aller, –e, –es, *a.* all; whole; every.
Allerdings, *ad.* quite, entirely; indeed.
Allerhand, *a.* of all kinds.
Allerlei, *s.* Allerhand.
Allerliebſt, *a.* most lovely; very pretty.
Allermeiſt, *ad.* chiefly, particularly.
Allerſeits, *ad.* on every side; all of them.
Alleſammt, *ad.* all together.
Allewege, *ad.* every where; always.
Alleweile, *ad.* just now.
Allezeit, *ad.* always; every time.
Allgegenwart, *f.* omnipresence.
Allgegenwärtig, *a.* omnipresent.
Allgemein, *a.* universal, general.
Allgemeinheit, *f.* universality, generality.
Allgewaltig, *a.* all-powerful.
Allgütig, *a.* kind in the highest degree.
Allhier, *ad.* here.
Allianz, *f.* alliance.
Allmacht, *f.* omnipotence.
Allmächtig, *a.* omnipotent.
Allmählig, *a.* by degrees, gradual.
Alltägig, Alltäglich, *a.* daily; common, ordinary.
Allwaltend, *a.* all-governing.
Allweiſe, *a.* all-wise.
Allweisheit, *f.* supreme wisdom.
Allwiſſend, *a.* omniscient.
Allwiſſenheit, *f.* omniscience.
Allwo, *ad.* where.
Allzu, *ad.* too, much too.
Allzugleich, Allzumahl, *ad.* all together.
Almanach, *m.* almanack.
Almoſen, *n.* alms, almonry.
Almoſenamt, *n.* almonry.
Almoſenbüchſe, *f.* alms-box.
Almoſenpfleger, *m.* surveyor of alms.
Aloe, *f.* aloe, aloes.
Alp, *m.* night mare.
Alphabet, *n.* alphabet.
Alphabetiſch, *a.* alphabetical.
Als, *c.* than, but; as; when; whereas.
Alsbald, *a.* & *c.* as soon as; immediately, directly.
Alsdann, *ad.* then.
Alſo, *a.* & *c.* thus, so; consequently.
Aelſter, *s.* Elſter.
Alt, *a.* old, ancient.
Alt, *m.* second tenor.
Altan, *m.* balcony.
Altar, *m.* altar.
Altartuch, *n.* altar-cloth.
Altbacken, *a.* stale.
Alter, *n.* age; old age; antiquity; vor Alters, anciently.
Aelterlich, *a.* parental.
Aeltern, *pl.* parents.
Aelternlos, *a.* deprived of parents, orphan.
Altersfolge, *f.* seniority.
Alterthum, *n.* antiquity.
Alterthümlich, *a.* antiquarian.
Aelteſt, *a.* eldest, oldest; most ancient.
Aelteſte, *m.* oldest; senior, warden.
Altfränkiſch, *a.* old, oldfashioned.
Altgläubig, *a.* orthodox.
Altklug, *a.* cunning, subtle.
Aeltlich, *a.* elderly.
Altvater, *m.* progenitor; grandfather.
Altväteriſch, *a.* old, old fashioned.
Am, (an dem) at the, on the, in the, by the, near the.
Ambition, *f.* ambition.
Amboß, *m.* anvil.
Ambra, *m.* ambergris.
Ambroſia, *f.* ambrosia.
Ameiſe, *f.* ant, emmet, mire.
Ameiſenbär, *m.* ant-eater.
Ameiſenei, *n.* ant's-egg.
Ameiſenhaufe, *m.* ant's-hill.
Amen, *i.* amen.
Amme, *f.* nurse, wet nurse.
Ammer, *f.* bunting (bird).
Amneſtie, *f.* amnesty.
Ampel, *f.* lamp.
Ampfer, *m.* sorrel, dock.
Amphibie, *f.* amphibious animal.
Amſel, *f.* blackbird.
Aemſig, *s.* Emſig.
Amt, *n.* office, employment, charge.
Amtfrei, Amtlos, *a.* not being in office; private.
Amthaus, *n.* bailif-house, courtlet.
Amtlich, Amtmäßig, *a.* official.
Amtmann, *m.* bailif, domain judge.
Amtsalter, *n.* seniority in office.
Amtsarbeit, *f.* official labour.
Amtsbericht, *m.* official account.
Amtsbezirk, *m.* district of a publick domain.

Amtsbote, *m.* messenger.
Amtsbruder, *m.* colleague.
Amtsbuch, *n.* court-roll.
Amtseifer, *m.* official zeal.
Amtsfolge, *f.* succession in office.
Amtsgehülfe, Amtsgenoß, *m.* colleague, associate.
Amtsgeschäft, *n.* official employment.
Amtshauptmann, *m.* lord-high-constable; upper-bailif.
Amtspflicht, *f.* official duty; oath of office.
Amtsschreiber, *m.* bailif's clerk.
Amtsstube, *f.* office.
Amtsverrichtung, *f.* employment of office, official duty.
Amtsvertreter, *m.* substitute in office, deputy.
Amtsverwalter, *m.* steward, bailif's deputy.
Amtsverweser, *m.* administrator of any office, deputy.
Amtsvogt, *m.* bailif's deputy.
Amtsvogtei, *f.* prefecture.
Amulet, *n.* amulet.
An, *pr.* on, at, in, by, near.
Ananas, *f.* pine-apple.
Ankern, *v. a.* to cast anchor.
Anäßen, *v. a.* to bait, to attract by a bait.
Anarchie, *f.* anarchy.
Anatomie, *f.* anatomy.
Anatomisch, *a.* anatomical.
Anbacken, *v. a.* to stick, to adhere.
Anbau, *m.* cultivation, culture.
Anbauen, *v. a.* to cultivate; to add by building.
Anbefehlen, *v. a.* to command, to order.
Anbeginn, *m.* beginning.
Anbehalten, *v. n. ir.* to keep on.
Anbeißen, *v. a. ir.* to bite at, to take a bit of.
Anbelangen, *v. a.* to relate to.
Anbellen, *v. a.* to bark at, to yelp at.
Anberaumen, *v. a.* to fix, to appoint.
Anbeten, *v. a.* to adore.
Anbeter, *m.* adorer.
Anbetung, *f.* adoration, worship.
Anbetungswürdig, *a.* adorable.
Anbetreffen, *s.* Anbelangen.
Anbetreffend, *ad.* concerning.
Anbetteln, *v. a.* to ask alms of one.
Anbei, *ad.* jointly; together.
Anbieten, *v. a. ir.* to offer; to bid.
Anbietung, *f.* first bet.
Anbinden, *v. a. ir.* to tie; to bind, to fasten.
Anbiß, *m.* bit, breakfast.
Anblasen, *v. a. ir.* to blow at, to blow upon.
Anblecken, *v. n.* to shew the teeth.
Anblick, *m.* look, view, aspect.
Anblicken, *v. a.* to look at, to view.
Anblinzeln, *v. a.* to look at with blinking eyes.
Anblöken, *v. a.* to bellow at.
Anbohren, *v. a.* to bore, to pierce.
Anbrechen, *v. a. ir.* to begin to break; — *v. n.* to break forth; to begin.
Anbrennen, *v. a. ir.* to light; to fix by burning; — *v. n.* to catch fire.
Anbringen, *v. a. ir.* to bring to, in or on; to apply; to denounce; to induce, to persuade.
Anbringung, *f.* denunciation.
Anbruch, *m.* beginning of breaking; break, beginning.
Anbrüchig, *a.* rotten.
Anbrüllen, *v. a* to bellow at, to roar at.
Anbrummen, *v. a.* to growl at.
Andacht, *f.* devotion.
Andächteln, *v. a.* to act the hypocrite.
Andächtig, *a.* attentive; devout.
Andächtler, *m.* Andächtlerinn, *f.* hypocrite.
Andachtsbuch, *n.* book of devotion.
Andachtslos, *a.* undevout, irreverent.
Andachtsübung, *f.* devotional exercise.
Andenken, *n.* remembrance, memory.
Ander, *a.* other, second: next; einen Tag um den andern, every other day
Aendern, *v. a.* to alter, to change; to mend; sich —, to alter one's conduct, to mend.
Andernfalls, *ad.* otherwise.
Anderntheils, *ad.* on the other hand.
Anders, *ad.* otherwise; wenn —, if indeed.
Anderseits, *ad.* on the other hand.
Anderswo, *ad.* elsewhere.
Anderthalb, *a.* one and a half.
Aenderung, *f.* change, altering.
Anderwärts, *ad.* elsewhere; otherwise.
Anderweit, *ad.* in another place, otherwise.
Anderweitig, *a. & ad.* at another time, in another manner; further.
Andeuten, *v. a.* to signify, to notify; to indicate.
Andeutung, *f.* signification, notifying.
Andichten, *v. a.* to attribute falsely, to impute falsely.

Andichtung, *f.* imputation.
Andonnern, *v. n.* to thunder at.
Andrang, *m.* congestion.
Andrängen, *v. a.* to press to, to push to.
Andrängung, *f.* prossing on.
Andrehen, *v. n.* to begin to turn; – *v. a.* to impose upon.
Andringen, *v. n. ir.* to press on, to force upon.
Androhen, *v. a.* to menace.
Androhung, *f.* threat, menace.
Andrucken, *v. a.* to join by print.
Andrücken, *v. a.* to press towards.
Andurch, *ad.* thereby.
Aneignen, *v. a.* to appropriate.
Aneinander, *ad.* together.
Anekdote, *f.* anecdote.
Anekeln, *v. n.* to be loathsome; – *v. a.* to loathe.
Anempfehlen, *v. a. ir.* to recommend.
Anempfehlung, *f.* recommendation, recommending.
Anerbieten, *v. a. ir.* to offer.
Anerbieten, *n.* offer.
Anerkennen, *v. a. ir.* to perceive; to acknowledge; to own; nicht –, to disown.
Anfachen, *v. a.* to blow into a flame.
Anfächeln, *v. n.* to fan.
Anfahren, *v. n. ir.* to drive against, to rush against; – *v. a.* to convey to; to carry up; to rate.
Anfall, *m.* attack, assault; paroxysm.
Anfallen, *v. n. ir.* to fall upon, to fall to unexpectedly; – *v. a.* to assail.
Anfang, *m.* commencement, beginning.
Anfangen, *v. a. ir.* to begin, to commence; – *v. n.* to begin.
Anfänger, *m.* beginner.
Anfänglich, *a.* incipient, original; – *ad.* at first.
Anfangs, *ad.* in the beginning, at first.
Anfangsbuchstab, *m.* initial letter.
Anfangsgründe, *pl.* rudiments.
Anfassen, *v. a.* to take, to string; to seize.
Anfechten, *v. a. ir.* to attack, to assail; to trouble.
Anfechtung, *f.* touching, opposition.
Anfeinden, *v. n.* to bear ill-will, to be hostile.
Anfeindung, *f.* bearing ill – will.
Anfertigen, *v. a.* to transfer, to resign.
Anfesseln, *v. a.* to fetter, to shackle.
Anfeuchten, *v. a.* to moisten.
Anfeuern, *v. a.* to inflame, to fire, to animate.
Anfeuerung, *f.* animating.
Anflehen, *v. a.* to implore.
Anfletschen, *v. a.* to show the teeth.
Anflicken, *v. a.* to patch to.
Anfließen, *v. n. ir.* to flow towards.
Anflößen, *v. a.* to float near.
Anflug, *m.* growth.
Anfordern, *v. a.* to claim, to demand.
Anforderung, *f.* claim, demand.
Anfrage, *f.* enquiry; question.
Anfragen, *v. a.* to enquire, to call for.
Anfressen, *v. a. ir.* to gnaw, to corrode; – *v. r.* to fill with food.
Anfrieren, *v. n. ir.* to freeze.
Anfrischen, *v. a.* to freshen, to refresh.
Anfrischung, *f.* encouragement, animation.
Anfügen, *v. a.* to join to; to add.
Anfühlen, *v. a.* to touch, to feel.
Anführen, *v. a.* to lead; to instruct; to impose upon, to deceive.
Anführung, *f.* direction, conduct, citation.
Anführer, *m.* leader, guide, instructor; deceiver.
Anfüllen, *v. a.* to fill, to replenish.
Angabe, *f.* track; sketch; denunciation.
Angaffen, *v. a.* to gape at.
Angähnen, *v. a.* to yawn at.
Angeben, *v. a.* to exchange; to specify; to mention, to adduce; to indicate; to denounce; to present.
Angeber, *m.* author, delator; accuser.
Angebinde, *n.* present, gift.
Angeblich, *a.* pretended.
Angeboren, *a.* innate, inborn.
Angedeihen lassen, *v. a. ir.* to confer upon, to impart.
Angedenken, *n.* remembrance.
Angehänge, *n.* appendage; amulet.
Angehen, *v. n. ir.* to approach, to advance; to be in a tolerable state; to begin; – *v. a.* to begin; to meet; to concern, to relate to; angehend, *ad.* concerning.
Angehören, *v. n.* to belong to, to appertain.
Angehörig, *a.* belonging to, related to.
Angehörige, *pl.* relations, connections.
Angel, *f.* fishing – hook, angle; hook.
Angeld, *n.* earnest – money, advance-money.

Angelegen, *a.* attended to with care; ſich = ſeyn laſſen, to pay attention to.
Angelegenheit, *f.* concern, affair.
Angelegentlich, *a. & ad.* preſſing, earneſt; earneſtly.
Angelhaken, *m.* fiſhing-hook.
Angeln, *v. a.* to angle.
Angeloben, *v. a.* to vow, to promiſe ſolemnly.
Angelöbniß, *n.* vow, ſolemn proteſtation.
Angelruthe, *f.* fiſhing-rod.
Angelweit, *a. & ad.* wide open.
Angemeſſen, *a.* adapted to, agreeable to, ſuitable.
Angemeſſenheit, *f.* correſpondence, ſuitableneſs.
Angenehm, *a.* agreeable, pleaſing.
Anger, *m.* graſſy place, paſture.
Angeſicht, *n.* face, countenance, viſage.
Angewöhnen, *v. a.* to accuſtom, to inure.
Angewohnheit, *f.* cuſtom, uſe.
Angloßen, *v. a.* to ſtare at with large open eyes.
Angreifen, *v. a. ir.* to ſeize; to attack; to undertake; – *v. r.* to exert one's ſelf, to make great exertions.
Angreifend, *p. & a.* attacking, offenſive.
Angreifer, *m.* aggreſſor.
Angreifiſch, *a.* expoſed to ſeizure, expoſed to theft.
Angrenzen, *v. n.* to border upon, to confine.
Angrenzung, *f.* confinement.
Angriff, *m.* ſeizure; attack, aſſault.
Angſt, *f.* anguiſh; anxiety, trouble; – *ad.* fearful, anxious; in = ſeyn, to be ſeized with anguiſh; = machen, to alarm, to frighten.
Aengſten, *v. n.* to cauſe anguiſh; to afflict.
Aengſtigen, *v. a.* to torment.
Aengſtlich, *a.* depreſſed, anxious.
Aengſtlichkeit, *f.* anxiety; ſolicitude.
Angſtſchweiß, *m.* cold ſweat.
Anguden, *v. a.* to look at.
Angürten, *v. a.* to gird on.
Anhaben, *v. n. ir.* to have on.
Anhaften, *v. n.* to adhere to.
Anhäften, *v. a.* to faſten to, to annex.
Anhäkeln, *v. a.* to faſten with little books.
Anhaken, *v. a.* to hook to, to grapple.
Anhalten, *v. a. ir.* to hold to; to ſtop; to ſeize, to keep to; – *v. r.* to cling to, to ſtick to; – *v. n.* to continue; to petition for.
Anhaltend, *p. & a.* uninterrupted, perſevering.
Anhang, *m.* appendage; party, faction.
Anhangen, *v. a. ir.* to hang to, or on; to adhere.
Anhängen, *v. a.* to put upon; to add, to fix to, to affix; – *v. r.* to adhere to.
Anhänger, *m.* Anhängerinn, *f.* adherent, follower.
Anhängig, Anhänglich, *a.* adherent, attached to; = machen, to commence a lawſuit.
Anhänglichkeit, *f.* adherence, attachment.
Anhängſel, *n.* appendage.
Anhauchen, *v. a.* to breathe upon.
Anhäufen, *v. a.* to heap up, to accumulate.
Anhäufung, *f.* accumulation, aggregate.
Anheben, *v. a. ir.* to heave towards; to commence; – *v. n.* to begin.
Anheften, *s.* Anhäften.
Anheilen, *v. a.* to heal at; – *v. n.* to be united to by healing.
Anheim, *ad.* at home, in one's houſe; = fallen, to fall to; = ſtellen, to leave, to deliver up.
Anheiſchig, *a.* ſich = machen, to pledge one's ſelf, to promiſe.
Anhenken, *v. a.* to append, to affix.
Anhetzen, *v. a.* to begin to hunt, to incite, to ſtimulate.
Anhetzung, *f.* irritation, incitation.
Anhetzer, *m.* Anhetzerinn, *f.* inciter, inſtigator.
Anhöhe, *f.* eminence, hill.
Anhören, *v. a.* to hear, to liſten to.
Anjetzt, *ad.* now, at preſent.
Anjochen, *v. a.* to yoke.
Anis, *m.* aniſe.
Ankauf, *m.* purchaſe, buying.
Aufkaufen, *v. a.* to purchaſe, to buy.
Anker, *m.* anker; anchor; den = auswerfen, to caſt anchor; vor = liegen, to lie at anchor.
Ankergrund, *m.* ground for anchoring, ſoundings.
Ankern, *v. a.* to anchor, to caſt anchor.
Ankerplatz, *m.* anchoring place.
Ankerſchmid, *m.* anchor-ſmith.
Anketteln, *v. a.* to faſten with little chains.
Anketten, *v. a.* to chain.
Ankitten, *v. a.* to cement.

Anklaffen, *v. a.* to yelp at.
Anklage, *f.* accusation, denunciation.
Anklagen, *v. a.* to accuse, to empeach.
Ankläger, *m.* Anklägerinn, *f.* accuser, empeacher.
Anklammern, *v. a. & n.* to fasten with cramps; ſich —, to cling.
Ankleben, *v. n.* to stick to.
Ankleiben, *v. a.* to paste on, to glue.
Ankleiden, *v. a.* to dress, to habit.
Ankleiſtern, *v. a.* to paste, to paste to.
Anklopfen, *v. a.* to knock at, to knock.
Anknöpfen, *v. a.* to button.
Anknüpfen, *v. a.* to tie, to tie up.
Anködern, *v. a.* to bait.
Ankommen, *v. n. ir.* to come to; to advance; to arrive. [ger.
Ankömmling, *m.* new-comer, stran-
Ankörnen, *v. a.* to allure, to bait.
Ankriechen, *v. n.* to approach by creeping. [nounce.
Ankündigen, *v. a.* to announce, to de-
Ankündigung, *f.* declaration, proclamation.
Ankunft, *f.* arrival; descent.
Ankuppeln, *v. a.* to couple.
Anlächeln, Anlachen, *v. a.* to smile at, upon.
Anlage, *f.* application, sketch, project; first beginning; talent.
Anlanden, Anländen, *v. n.* to land.
Anlangen, *v. n.* to arrive; — *v. a.* to concern, to relate to.
Anlaß, *m.* cause, motive.
Anlaſſen, *v. a. ir.* to let loose, to let go; to repuke; — *v. r.* to appear.
Anlauf, *m.* run; rise; onset, attack.
Anlaufen, *v. n. ir.* to run up, to rise, to swell, to run against; to offend; — *v. a.* to approach, to address.
Anlegen, *v. a.* to put against, to put to; to impose; to lay on; to lay the foundation; to build; — *v. r.* to attach to, to fix to, to stick to.
Anlehnen, *v. n.* to lean upon, or against; to lend.
Anleihe, *f.* loan.
Anleihen, *v. a.* to lend.
Anleimen, *v. a.* to glue on.
Anleiten, *v. a.* to guide to; to conduct; to introduce; to instruct.
Anleitung, *f.* guidance, introduction.
Anlernen, *v. a.* to teach, to instruct.
Anleuchten, *v. a.* to light at.
Anliegen, *v. n. ir* to lie close to; to petition earnestly; ſich angelegen ſeyn laſſen, to bestow care upon.
Anliegen, *n.* petition, request; solici-
Anlocken, *v. a.* to allure. [tude.
Anlockung, *f.* allurement, decoy.
Anlöthen, *v. a.* to solder to.
Anmachen, *v. a.* to fix to, to join to; to excite, to produce, to light (a fire).
Anmahnen, *v. a.* to exhort, to admo-
Anmalen, *v. a.* to paint. [nish.
Anmarſch, *m.* advance of an army.
Anmarſchiren, *v. a.* to advance, to march on. [to; to usurp.
Anmaßen, *v. r.* to claim, to pretend
Anmaßung, *f.* pretension, arrogance.
Anmaßlich, *a.* pretending, arrogant.
Anmelden, *v. a.* to announce.
Anmerken, *v. a.* to perceive; to observe; to note, to write down.
Anmerkung, *f.* remark, observation; note.
Anmeſſen, *v. a. ir* to measure, to take the measure of; to adapt; angemeſſen, *a.* adapted, agreeable, conformable.
Anmuth, *f.* agreeableness, charm.
Anmuthen, *v. a.* to require, to demand.
Anmuthig, *a.* agreeable; pleasant, charming; graceful. [sweet.
Anmuthsvoll, *a.* attractive, pleasant,
Anmuthung, *f.* demand, proposition.
Annageln, *v. a.* to nail to, to fasten with nails.
Annähen, *v. a.* to sew on.
Annähern, Annahen, *v. n.* to approach.
Annäherung, *f.* approach.
Annahme, *f.* acceptation, acceptance.
Annalen, *pl.* annals.
Annehmen, *v. a.* to take; to receive; to accept; to assume; — *v. r.* to engage in, to participate in.
Annehmung, *f.* acception, acceptance, reception.
Annehmlich, *a.* acceptable; agreeable.
Annehmlichkeit, *f.* acceptableness; agreeableness.
Annetzen, *v. a.* to moisten.
Annieten, *v. a.* to fasten with a rivet.
Annoch, *ad.* as yet.
Anordnen, *v. a.* to order; to arrange.
Anordnung, *f.* order, arrangement, disposition
Anpacken, *v. a.* to grasp; to seize.
Anpaſſen, *v. a.* to fit, to suit; — *v. a.* to make to fit; to adapt.

Anpfählen, *v. a.* to prop, to pale up.
Anpflanzen, *v. a.* to form a plantation; to plant.
Anpflanzer, *m.* planter, settler.
Anpflanzung, *f.* plantation.
Anpflöcken, *v. a.* to peg to.
Anpochen, *v. a.* to knock, to knock at.
Anprallen, *v. a.* to bound against.
Anpreiſen, *v. a. ir.* to recommend by praising, to recommend.
Anpreiſung, *f.* recommendation.
Anprellen, *v. a.* to bound against, to throw against.
Anproben, Anprobiren, *v. a.* to try on.
Anputz, *m.* dress.
Anputzen, *v. a.* to dress.
Anrathen, *v. a. ir.* to advise, to persuade.
Anräuchern, *v. a.* to smoke a little.
Anrechnen, *v. a.* to reckon; to impute, to attribute.
Anrede, *f.* address, speech, haranguc.
Anreden, *v. a.* to speak to, to address.
Anregen, *v. a.* to move, to stir; to stimulate.
Anregung, *f.* incitation, mentioning.
Anreihen, *v. a.* to string, to file on a string.
Anreißen, *v. a. ir.* to tear off; to break in upon; to sketch.
Anreiten, *v. n. ir.* to ride towards; to advance or approach on horseback. – *v. a.* to break a horse.
Anreizen, *v. a.* to incite, to entice, to instigate.
Anreizung, *f.* incitation, incitement.
Anrennen, *v. a. ir.* to run against; – *v. n.* to rush upon, to assail.
Anrichten, *v. a.* to prepare, to dish up; to regulate; to cause.
Anriechen, *v. n. ir.* to send forth a smell; – *v. a.* to smell to.
Anrollen, *v. a.* to roll against; – *v. n.* to approach rolling.
Anroſten, *v. n.* to rust to.
Anrucken, Anrücken, *v. n.* to approach, to advance; – *v. a.* to move near to.
Anrufen, *v. a. ir.* to call to; to invoke, to implore.
Anrufung, *f.* call; invocation.
Anrühmen, *v. a.* to recommend, to praise.
Anrühren, *v. a.* to touch; to touch upon.
Anrührung, *f.* touch, mixing.
Anſacken, *v. a.* to seize, to lay hold of.
Anſagen, *v. a.* to bring word, to announce, to notify.
Anſägen, *v. a.* to begin to saw; to saw a little.
Anſäſſig, *a.* settled in a place.
Anſäſſigkeit, *f.* assessement.
Anſatz, *m.* onset; attack; application.
Anſaugen, *v. a.* to begin to suck; – *v. r.* to fill with sucking.
Anſchaffen, *v. a.* to provide, to procure.
Anſchaffung, *f.* providing for, furnishing with.
Anſchäften, *v. a.* to stock.
Anſchauen, *v. a.* to look at, to contemplate.
Anſchaulich, *a.* intuitive.
Anſchauung, *f.* intuition.
Anſchein, *m.* appearance.
Anſcheinen, *v. n.* to appear, to have the appearance of.
Anſchicken, *v. r.* to adapt; to behave.
Anſchielen, *v. a.* to squint at, to look at askaunt.
Anſchießen, *v. a. ir.* to fire a gun for the first time; – *v. n.* to rush on; to rush against.
Anſchirren, *v. a.* to harness.
Anſchlag, *m.* affixion; promulgation; notice, valuation; design, plot.
Anſchlagen, *v. a. ir.* to strike; to strike against; to nail on; to affix, to put up; to produce, to estimate; – *v. n.* to strike against; to succeed.
Anſchlägig, *a.* designing, inventive, ingenious.
Anſchleifen, *v. a. ir.* to add by grinding; to drag towards.
Anſchlenkern, *v. a.* to throw at.
Anſchließen, *v. a. ir.* to add, to fasten with a lock; – *v. r.* to join to; to fit close.
Anſchmeicheln, *v. r.* to insinuate by flattery.
Anſchmeißen, *v. a. ir.* to fling at, to throw at; – *v. n.* to strike against.
Anſchmieden, *v. a.* to fasten to by forging, to join by forging.
Anſchmiegen, *v. a.* to join closely; to insinuate.
Anſchmieren, *v. a.* to smear, to besmear; to daub.
Anſchnallen, *v. a.* to buckle on.
Anſchnarchen, *v. a.* to snarl at.
Anſchnauben, Anſchnautzen, *v. a.* to assail with angry and menacing words.
Anſchneiden, *v. a.* to begin to cut; to fit by cutting.

Anſchnitt, *m.* cut, first cut.
Anſchnüren, *v. a.* to lace to, to string.
Anſchrauben, *v. a.* to screw on, to screw to.
Anſchreiben, *v. a. ir.* to write down, to put down; angeſchrieben ſtehen, to be in a certain estimation.
Anſchreien, *v. a. ir.* to hollow to, to cry to.
Anſchrote, *f.* selvage.
Anſchroten, *v. a.* to roll near; to form the selvage.
Anſchub, *m.* first shove.
Anſchuhen, *v. a.* to shoe.
Anſchuldigen, *s.* Beſchuldigen.
Anſchüren, *v. a.* to kindle; to stir.
Anſchwärzen, *v. a.* to blacken; to calumniate.
Anſchwärzung, *f.* calumny, blame.
Anſchwatzen, *v. a.* to persuade to.
Anſchweißen, *v. a.* to join, to braze.
Anſchwellen, *v. n. & a.* to swell, to increase by swelling.
Anſchwimmen, *v. n. ir.* to swim to.
Anſegeln, *v. n.* to sail near.
Anſehen, *v. a. ir.* to look at, upon; to see; to contemplate, to remark; to animadvert; angeſehen, *p. & c.* considering, since, in regard; – *a.* respected.
Anſehen, *n.* appearance; consideration, judgment; respect, authority.
Anſehnlich, *a.* considerable, respectable.
Anſehnlichkeit, *f.* considerableness.
Anſehung, *f.* consideration; in –, in respect, in regard; in comparison.
Anſetzen, *v. a.* to put to or near; to join to; to estimate; – *v. n.* to assault, to attack; to fatten.
Anſicht, *f.* sight, view.
Anſichtig, *a.* – werden, to see, to perceive, to discover.
Anſiedelei, *f.* settlement.
Anſiedler, *m.* settler, colonist.
Anſinnen, *v. a. ir.* to desire, to pretend, to require of.
Anſpannen, *v. a.* to yoke to, to put to; to stretch.
Anſpeien, *v. a. ir.* to spit upon.
Anſpielen, *v. a.* to begin to play; to allude.
Anſpielung, *f.* allusion.
Anſpießen, *v. a.* to pierce with a spear.
Anſpinnen, *v. a. ir.* to join by spinning, to spin together; to contrive, to cause.
Anſpitzen, *v. a.* to furnish with a point.
Anſpornen, *v. a.* to spur.
Anſprechen, *v. n. ir.* to emit a sound; – *v. a.* to speak to; to address; to beg of.
Anſpringen, *v. n. ir.* to spring against, to leap against.
Anſpritzen, *v. a.* to squirt at, to besprinkle; – *v. n.* to be splashed.
Anſpruch, *m.* claim, pretension.
Anſprung, *m.* leap.
Anſpucken, *v. n.* to spit at.
Anſpülen, *v. n.* to flow against.
Anſtalt, *f.* preparation; establishment.
Anſtammen, *v. a.* to impart by inheritance.
Anſtämmen, *v. a.* to strive against.
Anſtand, *m.* delay; hesitation; demeanour, manner; – nehmen, to hesitate.
Anſtändig, *a.* proper; respectable; agreeable, pleasing.
Anſtändigkeit, *f.* becomingness, propriety.
Anſtatt, *pr.* instead of.
Anſtaunen, *v. n.* to gaze at.
Anſtechen, *v. a. ir.* to prick; to broach.
Anſtecken, *v. a. ir.* to stick on, to put on; to kindle, to infect, to impart disease.
Anſteckend, *p. & a.* contagious, infectious.
Anſtehen, *v. a. ir.* to stand against; to become, to be fit; to suit; to please; to stand still, to hesitate; – laſſen, to wait, to delay.
Anſtellen, *v. a.* to place, to appoint; to arrange; to plot, to enter upon; – *v. r.* to demean, to behave.
Anſtellung, *f.* simulation; installation.
Anſticken, *v. a.* to put on by embroidery.
Anſtiefeln, *v. r.* to put on boots.
Anſtiften, *v. a.* to cause, to excite; to instigate.
Anſtifter, *m.* Anſtifterinn, *f.* author, instigator.
Anſtiftung, *f.* causing, instigation.
Anſtimmen, *v. a.* to tune, to intone.
Anſtimmung, *f.* tuning, intonation.
Anſtinken, *v. n. ir.* to stink.
Anſtoß, *m.* collision; offence, stammering; Stein des Anſtoßes, *m.* stumbling-stone, cause of offence.
Anſtoßen, *v. a. ir.* to strike, push against; to knock to; to blow;

– *v. n.* to hesitate, to stumble; to offend.
Anſtößig, *a.* scandalous, offensive.
Anſtößigkeit, *f.* offensiveness.
Anſtrahlen, *v. a.* to beam upon.
Anſträngen, *v. a.* die Pferde –, to put the horses.
Anſtreichen, *v. a. ir.* to paint, to besprinkle; to note.
Anſtreifen, *v. n.* to graze.
Anſtrengen, *v. a.* to stretch; to strain; to exert; ſich –, to make efforts.
Anſtrengung, *f.* exertion, effort.
Anſtrich, *m.* besprinkling; pretext.
Anſtricken, *v. a.* to knit on.
Anſtrömen, *v. n.* to approach flowing.
Anſtürmen, *v. n.* to storm at.
Anſuchen, *v. a.* to apply for, to petition.
Anſuchen, *n.* Anſuchung, *f.* request, application.
Anſucher, *m.* petitioner, claimant.
Antaſten, *v. a.* to touch, to handle.
Antheil, *m.* share, part, portion; –nehmen, to take a share in.
Anthun, *v. a. ir.* to put upon; to inflict; to bewitch.
Antik, *a.* old, ancient.
Antiquar, *m.* antiquarian.
Antlitz, *n.* face, countenance.
Antrag, *m.* offer, proposition, proposal.
Antragen, *v. a. ir.* to propose; to offer.
Antrauen, *v. a.* to marry.
Antreffen, *v. a. ir.* to meet with, to find, to relate to.
Antreiben, *v. a. ir.* to drive to; to drive on; to incite.
Antreten, *v. a. ir.* to tread on; to enter upon. – *v. n.* to step towards a place.
Antrieb, *m.* impulse, motive.
Antritt, *m.* amble; entrance, commencement.
Antwort, *f.* answer.
Antworten, *v. a.* to answer.
Anverſuchen, *v. a.* to try on.
Anvertrauen, *v. a.* to entrust to, to confide to.
Anverwandt, *a.* related to.
Anverwandte, *m. & f.* relation; kinsman; kindswoman.
Anverwandtſchaft, *f.* relationship; consanguinity.
Anwachs, *m.* increment, increase.
Anwachſen, *v. n. ir.* to grow to; to increase; to swell.
Anwalt, *m.* deputy; advocate.
Anwaltſchaft, *f.* deputyship, attorneyship.
Anwälzen, *v. a.* to roll towards.
Anwandeln, *v. a.* to come upon; to befall.
Anwandelung, *f.* paroxysm, fit.
Anwartſchaft, *f.* expectancy.
Anweben, *v. a.* to weave to.
Anwehen, *v. a.* to blow towards, to blow upon.
Anweiſen, *v. a. ir.* to assign; to appoint; to advise.
Anweiſung, *f.* assignment, assignation; bill of exchange; advice.
Anweißen, *v. a.* to white-wash.
Anwendbar, *a.* applicable; practical.
Anwenden, *v. a. ir.* to apply; to make use of; to employ.
Anwendung, *f.* application, practice.
Anwerben, *v. a. ir.* to enlist, to enroll; to woo; to desire in marriage.
Anwerbung, *f.* levy.
Anwerfen, *v. a. ir.* to throw on.
Anweſend, *a.* present.
Anweſenheit, *f.* presence.
Anwohnen, *v. n.* to dwell near.
Anwohner, *m.* neighbour, inhabitant.
Anwuchs, *m.* increase.
Anwünſchen, *v. a.* to congratulate; to imprecate.
Anwünſchung, *f.* congratulation, imprecation.
Anwurf, *m.* selvage.
Anwurzeln, *v. n.* to take root.
Anzahl, *f.* number.
Anzahlen, *v. a.* to pay.
Anzapfen, *v. a.* to tap, to twit.
Anzaubern, *v. a.* to bewitch.
Anzeichen, *n.* sign, token, omen.
Anzeichnen, *v. a.* to mark, to note.
Anzeige, *f.* indication; notice.
Anzeigen, *v. a.* to indicate; to give notice of.
Anzetteln, *v. a.* to fix the weft; to instigate.
Anzettelung, *f.* instigation.
Anziehen, *v. a. ir.* to draw on; to put on (clothes); to attract; to stretch; to adduce; – *v. r.* to put on clothes, to dress; – *v. n.* to draw tight; to produce effect; to advance.
Anziehend, *p. & a.* attracting, attractive.
Anziehung, *f.* attraction.
Anzug, *m.* advance, march; dress.
Anzüglich, *a.* satirical, offensive

Anzüglichkeit, *f.* poignancy; outrage; taunt.
Anzünden, *v. a.* to kindle, to light.
Anzwacken, *v. a.* to jeer, to pinch.
Anzwecken, *v. a.* to fasten with tacks.
Apfel, *m.* apple.
Apfelbaum, *m.* apple tree.
Apfelsine, *f.* orange, China-orange.
Apfelwein, *m.* cider.
Apostel, *m.* apostle.
Apostelamt, *n.* apostleship.
Apostelgeschichte, *f.* acts of the apostles.
Apostolisch, *a.* apostolical.
Apotheke, *f.* apothecary's shop.
Apotheker, *m.* apothecary.
Apothekergewicht, *f.* troy-weight.
Appellation, *f.* appeal.
Appelliren, *v. n.* to appeal.
Appetit, *m.* appetite.
Appetitlich, *a.* dainty, nice.
Aprikose, *f.* apricot.
April, *m.* April.
Arbeit, *f.* labour; work.
Arbeiten, *v. n.* to labour, to work; — *v. a.* to work; to manufacture.
Arbeiter, *m.* workman, working-man.
Arbeitlos, *a.* wanting employment.
Arbeitsam, *a.* laborious, industrious.
Arbeitsamkeit, *f.* laboriousness, industry.
Arbeitshaus, *n.* workhouse.
Arbeitslohn, *m.* wages for work or labour.
Arbeitstisch, *m.* work-table.
Architekt, *m.* architect.
Archiv, *n.* archives.
Arg, *a.* bad; wicked, evil.
Aerger, *f.* vexation.
Aergerlich, *a.* vexatious; fretful, angry.
Aergern, *v. a.* to vex; to scandalize; to give offence.
Aergerniß, *n.* offence, scandal.
Argheit, *f.* wickedness.
Argliſt, *f.* craft, cunning.
Argliſtig, *a.* crafty, cunning.
Argliſtigkeit, *f.* craftiness.
Arglos, *a.* harmless, innocent.
Arglosigkeit, *f.* harmlessness, innocence.
Argwohn, *m.* suspicion.
Argwöhnen, *v. a.* to suspect.
Argwöhnig, Argwöhniſch, *a.* suspicious.
Argwöhnigkeit, *f.* suspicious disposition.
Arie, *f.* air, song.
Arithmetik, *f.* arithmetick.
Arm, *a.* poor.
Arm, *m.* arm.
Armbruſt, *f.* cross-bow.
Armee, *f.* army.
Aermel, *m.* sleeve.
Armenanſtalt, *f.* institution for the poor.
Armenhaus, *n.* poor house.
Armenpfleger, *m.* overseer of the poor.
Aermlich, *a.* poor, miserable.
Armſelig, *a.* poor, needy.
Armſeligkeit, *f.* poorness.
Armuth, *f.* poverty, want.
Arrack, *m.* arrack.
Arreſt, *m.* arrest, attachment.
Arreſtant, *m.* prisoner.
Arretiren, *v. a.* to arrest.
Arſch, *m.* arse, breech.
Arſchbacke, *f.* buttock.
Arſenik, *m.* arsenick.
Art, *f.* kind, species; race.
Arten, *v. n.* to resemble, to imitate; — *v. a.* to modify, to qualify.
Artig, *a.* pretty; agreeable; civil.
Artigkeit, *f.* gentleness, comeliness, civility.
Artikel, *m.* article.
Artillerie, *f.* artillery.
Artiſchocke, *f.* artichoke.
Arzenei, *f.* medicine.
Arzeneikunde, *f.* pharmacology.
Arzeneimittel, *n.* medicine, remedy.
Arzt, *m.* physician, doctor.
Aſche, *f.* ashes.
Aſchgrau, *a.* ash-coloured.
Aſchig, *a.* ashy, full of ashes.
Aeſpe, *f.* asp, aspen.
Aß, *n.* ace.
Aſſigniren, *v. a.* to assign.
Aſſiſtent, *m.* assistant.
Aſt, *m.* bough, branch; knot (in wood).
Aſter, *f.* aster.
Aeſtig, *a.* knotty.
Athem, *m.* breath.
Athemlos, *a.* breathless.
Athemzug, *m.* breath, respiration.
Athmen, *v. n. & a.* to breathe.
Atlaß, *m.* atlas; satin.
Atlaſſen, *a.* made of satin.
Atzel, *f.* magpie.
Aetzen, *v. a.* to feed; to bait; to etch.
Aetzung, *f.* baiting; etching.
Auch, *c.* also, too, even.
Auction, *f.* auction.
Audienz, *f.* audience.
Aue, *f.* pasture; green, meadow.
Auerhahn, *m.* wood-grouse.
Auerochs, *m.* buffalo.
Auf, *pr.* on, in, at, by, into, upon;

– *ad.* up, upwards; – *i.* up, rise! »und ab, up and down; »einmal, at once.
Aufackern, *v. a.* to plough, till up.
Aufarbeiten, *v. a.* to open by labour.
Aufbahren, *v. a.* to put upon the bier.
Aufbauen, *v. a.* to build up.
Aufbehalten, *v. a. ir.* to keep; to reserve; to keep on (a hat).
Aufbeißen, *v. a. ir.* to open by biting.
Aufbeizen, *v. a.* to open by corrosives.
Aufberſten, *v. r.* to burst open, to split.
Aufbewahren, *v. a.* to keep, to preserve.
Aufbiegen, *v. a. ir.* to bend up.
Aufbieten, *v. a. ir.* to call out; to publish the bans of marriage.
Aufbinden, *v. a. ir.* to tie up; to unbind.
Aufblähen, *v. a.* to puff up, to swell.
Aufblaſen, *v. a. ir.* to puff up, to blow up.
Aufblättern, *v. a.* to open the leaves.
Aufbleiben, *v. a. ir.* to stay up; to remain open.
Aufblicken, *v. n.* to look up.
Aufblühen, *v. n.* to blossom; to flourish.
Aufborgen, *v. a.* to collect by borrowing.
Aufbraten, *v. a. ir.* to roast over again.
Aufbrauchen, *v. a.* to consume.
Aufbrauſen, *v. n.* to roar.
Aufbrechen, *v. a. ir.* to break open; – *v. n.* to be opened; to break up.
Aufbrennen, *v. a.* to burn up, to consume in burning; to scald.
Aufbringen, *v. a. ir.* to bring up; to raise; to erect, to rear; to irritate.
Aufbürden, *v. a.* to burden; to impute.
Aufbürdung, *f.* charge.
Aufbürſten, *v. a.* to brush up.
Aufdämmen, *v. a.* to dam up.
Aufdauern, *v. n.* to endure staying up.
Aufdecken, *v. a.* to uncover; to detect.
Aufdichten, *v. a.* to attribute falsely.
Aufdingen, *v. a. ir.* to bind to a master.
Aufdrängen, *v. a.* to open by pressure; – *v. r.* to rise in a crowd.
Aufdrehen, *v. a.* to untwist.
Aufdringen, *v. a.* to press upon, to force upon.
Aufdrucken, *v. a.* to impress, to imprint.
Aufdrücken, *v. a.* to impress.
Aufdunſen, *v. n.* to be swelled up.
Aufenthalt, *m.* support; stay; residence; delay, hinderance.
Auferlegen, *v. a.* to impose.
Auferſtehen, *v. n. ir.* to rise up.
Auferſtehung, *f.* resurrection.
Auferwecken, *v. a.* to raise from the dead.
Auferweckung, *f.* resuscitation.
Auferſſen, *v. a. ir.* to eat up.
Auffahren, *v. n. ir.* to rush upwards; to rise; to appear suddenly.
Auffahrend, *p. & a.* irritable, passionate.
Auffahrt, *f.* ascension; ascent.
Auffallen, *v. n. ir.* to fall upon; to appear remarkable: to surprize.
Auffallend, *p. & a.* striking, remarkable.
Auffangen, *v. a. ir.* to catch up, to intercept.
Auffärben, *v. a.* to dye afresh.
Auffaſſen, *v. a.* to take up; to comprehend.
Auffiammen, *v. n.* to rise with a flame.
Auffiechten, *v. a. ir.* to plat up, to untwine.
Auffliegen, *v. n.* to fly upwards; to fly open.
Aufforbern, *v. a.* to call up, to challenge.
Aufforderung, *f.* challenge; bidding.
Auffreſſen, *v. a. ir.* to eat up, to devour.
Auffriſchen, *v. a.* to refresh.
Auffriſchung, *f.* refreshment.
Aufführen, *v. a.* to erect; to perform; to represent; – *v. r.* to behave.
Aufführung, *f.* exhibition; representation; conduct, behaviour.
Auffüllen, *v. a.* to fill up.
Auffüttern, *v. a.* to consume in feeding.
Aufgabe, *f.* proposition, problem.
Aufgang, *m.* rising, rise.
Aufgattern, *v. a.* to pick up.
Aufgeben, *v. a. ir.* to surrender; to resign; to propose.
Aufgeblaſen, *a.* puffed up, proud.
Aufgebot, *n.* call; bans of marriage
Aufgedunſen, *p. & a.* puffed up, inflated.
Aufgehen, *v. n. ir.* to go upwards; to rise; to be spent, to be even.
Aufgeklärt, *p. & a.* enlightened, civilized.
Aufgeld, *n.* agio; earnest money.
Aufgelegt, *p. & a.* disposed.
Aufgeräumt, *p. & a.* merry, in good humour.
Aufgeweckt, *p. & a.* gay, roused, jovial.
Aufgewecktheit, *f.* gayety, briskness.
Aufgießen, *v. a. ir.* to infuse.
Aufgraben, *v. a. ir.* to dig up.

Aufgreifen, *v. a. ir.* to seize.
Aufgürten, *v. a.* to ungird.
Aufguß, *m.* infusion.
Aufhaben, *v. a.* to have on.
Aufhacken, *v. a.* to peck up; to hoe.
Aufhäkeln, *v. a.* to open by unhooking.
Aufhalten, *v. a. ir.* to hold up; to stop; to retard; —*v. r.* to dwell upon; to abide, to stay.
Aufhängen, *v. a. ir.* to hang up; to suspend; to bestow upon.
Aufhaschen, *v. a.* to snatch up.
Aufhauen, *v. a. ir.* to hew open; to cut up.
Aufhäufen, *v. a.* to heap up, to accumulate.
Aufhäufung, *f.* accumulation.
Aufheben, *v. a. ir.* to raise up; to extol; to preserve; to capture; to finish; to abolish.
Aufheben, *n* appearance of importance.
Aufheften, *v. a.* to fix to; to fasten.
Aufheitern, *v. a.* to brighten up.
Aufheiterung, *f.* clearing up.
Aufhelfen, *v. a. ir.* to help up; to support.
Aufhellen, *v. a.* to clear up, to illumine.
Aufhenken, *v. a.* to hang.
Aufhetzen, *v. n.* to incite, to instigate.
Aufhetzer, *m.* instigator.
Aufhetzung, *f.* instigation.
Aufhocken, *v. a.* to take upon the back.
Aufhorchen, *v. n.* to listen.
Aufhören, *v. n.* to cease; to finish.
Aufjagen, *v. a.* to rouse, to start.
Aufkauf, *m.* buying up, forestalling the market.
Aufkaufen, *v. a.* to buy up; to forestal.
Aufkäufer, *m.* Aufkäuferinn, *f.* engrosser, forestaller.
Aufklaffen, *v. n.* to fly open.
Aufklaftern, *v. a.* to pile up.
Aufklappen, *v. a.* to raise up the flap.
Aufklären, *v. a.* to clear up, to clarify, to brighten.
Aufklärung, *f.* enlightening.
Aufklauben, *v. a.* to grub up.
Aufkleben, Aufkleiben, *v. a.* to stick to, to paste to.
Aufkleistern, *v. a.* to paste to, upon.
Aufklinken, *v. a.* to open the latch.
Aufklopfen, *v. a.* to knock open.
Aufknacken, *v. a.* to crack.
Aufknöpfen, *v. a.* to unbutton.
Aufknüpfen, *v. a.* to tie up; to untie.
Aufkochen, *v. n.* to boil again.
Aufkommen, *v. n. ir.* to rise up; to thrive.
Aufkönnen, *v. n. ir.* to be able to rise.
Aufkrämpeln, *v. a.* to bend back, to turn up.
Aufkratzen, *v. a.* to scratch up.
Aufkriegen, *v. a.* to get open.
Aufkündigen, *v. a.* to renounce; to recall.
Auflachen, *v. n.* to break out into a laugh.
Aufladen, *v. a. ir.* to lade; to charge
Auflader, *m.* lader, packer.
Auflage, *f.* tax; impost, duty; edition; impression.
Auflassen, *v. a. ir.* to leave open.
Auflauerer, *m.* lurker.
Auflauern, *v. a.* to watch for, to waylay.
Auflauf, *m.* concurse, tumult.
Auflaufen, *v. a. ir.* to swell; to increase; —*v. a.* to open by running against.
Aufleben, *v. n.* to revive.
Auflecken, *v. a.* to lick up.
Auflegen, *v. a.* to lay on, upon; to impose; to apply; to adapt; to reprint.
Auflehnen, *v. r.* to lean upon; to oppose.
Aufleimen, *v. a.* to glue upon.
Auflesen, *v. a. ir.* to pick up, to gather.
Aufliegen, *v. n. ir.* to lie upon; to lean; —*v. r.* to lie one's self sore.
Auflockern, *v. a.* to moulder the ground.
Auflodern, *v. n.* to blaze, burn up
Auflösbar, *a.* soluble, dissolvable.
Auflösen, *v. a.* to loose, to untie; to dissolve.
Auflösung, *f.* dissolution; solution
Auflöthen, *v. a.* to unsolder.
Aufmachen, *v. a.* to open; to raise; —*v. r.* to rise, to arise.
Aufmalen, *v. a.* to paint afresh; to consume in painting.
Aufmarschiren, *v. n.* to march up.
Aufmerken, *v. n.* to attend; to listen; to note.
Aufmerksam, *a.* attentive.
Aufmerksamkeit, *f.* attention.
Aufmuntern, *v. a.* to rouse; to encourage.
Aufmunterung, *f.* rousing, encouragement.
Aufmutzen, *v. n.* to reproach, to upbraid.
Aufnageln, *v. a.* to nail on, upon.
Aufnähen, *v. a.* to sew on.

Aufnahme, *f.* reception; improvement.
Aufnehmen, *v. a. ir.* to take up; to receive; wohl oder übel —, to take well or ill.
Aufnieten, *v. a.* to rivet.
Aufnöthigen, *v. a.* to press upon, to force upon.
Aufnotiren, *v. a.* to note.
Aufopfern, *v. a.* to sacrifice; to immolate.
Aufopferung, *f.* immolation, sacrifice.
Aufpassen, *v. a.* to fit upon; — *v. n.* to attend; to wait for.
Aufpasser, *m.* waiter.
Aufpflanzen, *v. a.* to plant upon, to fix.
Aufpicken, *v. a.* to pick up.
Aufprallen, *v. n.* to rebound against.
Aufputzen, *v. a.* to dress up, to adorn.
Aufquellen, *v. n. ir.* to spring up; to swell.
Aufraffen, *v. a.* to snatch up, to pick up; — *v. r.* to rise.
Aufräumen, *v. a.* to put away, to put in order.
Aufrecht, *a. & ad.* upright, erect.
Aufrechthaltung, *f.* maintenance, preservation.
Aufregen, *v. a.* to stir up; to incite.
Aufreiben, *v. a. ir.* to wound by rubbing; to consume in rubbing; to destroy.
Aufreihen, *v. a.* to string.
Aufreißen, *v. a. ir.* to open violently; to tear, pull up; to burst.
Aufreiten, *v. a. ir.* to make sore by riding.
Aufreizen, *v. a.* to incite.
Aufrennen, *v. n.* to run aground.
Aufrichten, *v. a.* to set upright; to erect.
Aufrichtig, *a.* sincere.
Aufrichtigkeit, *f.* sincerity.
Aufriegeln, *v. a.* to unbolt.
Aufriß, *m.* sketch, draught.
Aufritzen, *v. a.* to slit, to chap.
Aufrollen, *v. a.* to roll up.
Aufruf, *m.* calling up, summons.
Aufrufen, *v. a. ir.* to call up.
Aufruhr, *m.* uproar, sedition, tumult; rebellion.
Aufrühren, *v. a.* to stir up; to mention again.
Aufrührer, *m.* rebel, insurgent.
Aufrührerisch, *a.* mutinous, seditious, rebellious.
Aufrütteln, *v. a.* to shake up.
Aufsatteln, *v. a.* to saddle.
Aufsatz, *m.* essay, treatise; composition; memoir; course (of meat).
Aufsätzig, *a.* hostile, obstinate.
Aufscharren, *v. a.* to scrape up.
Aufschauen, *v. n.* to look up.
Aufscheuchen, *v. a.* to frighten up, to rouse.
Aufschichten, *v. a.* to pile up in layers.
Aufschieben, *v. a. ir.* to delay, to defer; to prolong.
Aufschießen, *v. n. ir.* to shoot up, to grow fast.
Aufschirren, *v. a.* to harness.
Aufschlag, *m.* cuff of a coat, facing.
Aufschlagen, *v. a. ir.* to strike upwards; to erect; to raise; to establish; to put off; to unclose; — *v. n.* to rise in price.
Aufschließen, *v. a. ir.* to unlock, to unclose.
Aufschlitzen, *v. a.* to slit.
Aufschluß, *m.* disclosure; explanation.
Aufschmeißen, *v. a. ir.* to smite open.
Aufschmelzen, *v. a. ir.* to liquify, to open by melting.
Aufschmieren, *v. a.* to smear upon.
Aufschnallen, *v. a.* to unbuckle.
Aufschnappen, *v. a.* to catch up, to snap up.
Aufschneiden, *v. a. ir.* to cut upon; — *v. n.* to tell improbable stories; to rodomontade.
Aufschneider, *m.* swaggerer, vaunter.
Aufschneiderei, *f.* swaggering, rodomontade.
Aufschnellen, *v. n.* to fly up.
Aufschnitt, *m.* slit, opening.
Aufschnüren, *v. a.* to unlace.
Aufschobern, *v. a.* to heap up.
Aufschöpfen, *v. a.* to take up with a ladle.
Aufschossen, *v. n.* to shoot up.
Aufschößling, *m.* young shoot, sprig.
Aufschrauben, *v. a.* to screw up, to unscrew.
Aufschrecken, *v. a.* to frighten up, to rouse.
Aufschreiben, *v. a. ir.* to write down, to note.
Aufschreien, *v. n. ir.* to cry aloud, to scream; — *v. a.* to cry out.
Aufschrift, *f.* inscription; superscription; direction.
Aufschub, *m.* delay, adjourn.
Aufschüren, *v. a.* to stir up.
Aufschürzen, *v. a.* to gird up.
Aufschütteln, *v. a.* to shake, stir up.

Aufſchütten, *v. a.* to heap up; to lay up.
Aufſchwatzen, *v. a.* to press upon by talking.
Aufſchwellen, *v. n. ir.* to swell, so swell up; to increase.
Aufſchwingen, *v. a. ir.* to raise up, to elevate; ſich —, to rise.
Aufſehen, *v. n. ir.* to look up; to look at.
Aufſehen, *n.* looking up; surprize.
Aufſeher, *m.* overseer, surveyor, inspector.
Aufſetzen, *v. a.* to put up, on; to set up; to compose; — *v. n.* (of horses) to bite the crib.
Aufſeyn, *v. n. ir.* to be up, to be open.
Aufſicht, *f.* inspection, oversight.
Aufſieden, *v. n. ir.* to rise boiling.
Aufſitzen, *v. n. ir.* to sit upon; to mount a horse.
Aufſpalten, *v. a. & n.* to split, to cleave.
Aufſpannen, *v. a.* to extend, to stretch; to bend.
Aufſparen, *v. a.* so save, to reserve, to spare.
Aufſperren, *v. a.* to open widely; to gape, to yawn.
Aufſpießen, *v. a.* to spit, to pierce.
Aufſpinnen, *v. a. ir.* to finish spinning; to spin up.
Aufſprengen, *v. a.* to burst open; to break up.
Aufſpringen, *v. n. ir.* to spring up, to leap up.
Aufſproſſen, *v. n.* to sprout up, to germinate.
Aufſprößling, *m.* young plant.
Aufſpüren, *v. a.* to find, to discover.
Aufſtampfen, *v. n.* to stamp with the foot.
Aufſtand, *m.* insurrection, revolt.
Aufſtäubern, *v. a.* to drive up, to rouse.
Aufſtechen, *v. a. ir.* to fasten upon by stitching.
Aufſtecken, *v. a.* to stick upon, to put up.
Aufſtehen, *v. n. ir.* to stand up, to rise; to rebel.
Aufſteifen, *v. a.* to stiffen.
Aufſteigen, *v. a. ir.* to rise; to ascend; to mount.
Aufſtellen, *v. a.* to set up, to erect.
Aufſtören, *v. a.* to stir, to disturb, to rouse.
Aufſtoßen, *v. a. ir.* to push open; to thrust upwards; — *v. n.* to rise up; to meet with.
Aufſtreifen, *v. a.* to turn up, to fold back; — *v. n.* to touch, to sweep.
Aufſtreuen, *v. a.* to strew upon.
Aufſtülpen, *v. a.* to turn up, to cock.
Aufſtutzen, *v. a.* turn up; to adorn.
Aufſtützen, *v. a.* to lean upon, to prop.
Aufſuchen, *v. a.* to seek for, to search for.
Aufthauen, *v. a. & n.* to thaw.
Aufthun, *v. a. ir.* to open.
Aufthürmen, *v. a.* to tower, to pile up.
Auftiſchen, *v. a.* to serve up.
Auftrag, *m.* commission, charge.
Auftragen, *v. a. ir.* to carry up; to serve up; to confer; to transfer.
Auftreiben, *v. a. ir.* to drive up; to raise; — *v. n.* to drive, run aground.
Auftrennen, *v. a.* to unstitch.
Auftreten, *v. n. ir.* to tread upon; to appear.
Auftritt, *m.* appearance; mounting; scene.
Aufwachen, *v. n.* to awake.
Aufwachſen, *v. a. ir.* to grow up.
Aufwägen, *v. a.* to weigh out.
Aufwallen, *v. n.* to boil up; to bubble.
Aufwallung, *f.* effervescence; bubbling.
Aufwand, *m.* expence, luxury.
Aufwärmen, *v. a.* to warm up.
Aufwarten, *v. n.* to wait for, to wait on, to serve.
Aufwärter, *m* Aufwärterinn, *f.* waiter, waiting-woman.
Aufwärts, *ad.* upwards.
Aufwartung, *f.* waiting, attendance.
Aufwaſchen, *v. a. ir.* to wash up; to wash away; to cleanse.
Aufwäſcherinn, *f.* scullery-maid.
Aufwecken, *v. a.* to awake.
Aufweichen, *v. a.* to moisten, to soak.
Aufweifen, *v. a.* to reel.
Aufweiſen, *v. a. ir.* to show, to produce, to exhibit.
Aufwenden, *v. a.* to spend upon, to bestow upon,
Aufwerfen, *v. a. ir.* to throw open; to propose; — *v. r.* to rise upwards, to warp.
Aufwickeln, *v. n.* to wind up; to unroll, to unwind.
Aufwiegeln, *v. a.* to incite, to instigate.
Aufwiegler, *m.* inciter, instigator.
Aufwiegelung, *f.* raising, incitation, mutiny.
Aufwinden, *v. a. ir.* to wind up, to hoist.
Aufwiſchen, *v. a.* wipe away, to wipe up.
Aufwühlen, *v. a.* to turn up.
Aufzählen, *v. a.* to count down, to reckon.

Aufzählung, *f.* numbering.
Aufzäumen, *v. a.* to bridle.
Aufzehren, *v. a.* to consume.
Aufzeichnen, *v. a.* to note, to write down.
Aufzerren, *v. a.* to pull or tear upwards.
Aufziehen, *v. a.* to draw up; to wind up; to bring up; to ask to dance; to mock; – *v. a.* to rise; to mount guard.
Aufzug, *m.* drawing up; procession; parade; act.
Aufzwecken, *v. a.* to fasten with tacks.
Aufzwingen, *v. a. ir.* to force open.
Augapfel, *m.* eye-ball; pupil.
Auge, *n.* eye; point; pip.
Augenarzt, *m.* oculist.
Augenblick, *m.* moment, twinkling.
Augenblicklich, *a.* instantaneous, momentary.
Augenbraune, *f.* eye-brow.
Augenlied, *n.* eye-lid.
Augenmaß, *n.* eye-sight.
Augenmerk, *n.* mark, aim.
Augenschein, *m.* inspection, appearance, eye-sight; in – nehmen, to take a view of.
Augenscheinlich, *a.* evident, apparent.
Augenscheinlichkeit, *f.* evidence.
Augenwasser, *n.* eye-water.
Augenwimpern, *f. pl.* eye-lashes.
Augenzahn, *m.* eye-tooth.
Augenzeuge, *m.* eye-witness.
August, *m.* August.
Aus, *pr.* out, out of; from, by, – *ad.* out, over, finished.
Ausackern, *v. a.* to plough out.
Ausantworten, *v. a.* to deliver up, to surrender.
Ausarbeiten, *v. a.* to work out; to perfect, to elaborate.
Ausarbeitung, *f.* elaboration.
Ausarten, *v. n.* to degenerate.
Ausartung, *f.* degeneracy, degeneration.
Ausathmen, *v. a. & n.* to breath out, to exhale.
Ausbaden, *v. a.* to suffer for, to pay for.
Ausbauen, *v. a.* to build out.
Ausbedingen, *v. a.* to condition.
Ausbedingung, *f.* reservation.
Ausbessern, *v. a.* to mend, to repair.
Ausbesserung, *f.* reparation, mending.
Ausbeugen, *v. a.* to bend outwards; – *v. n.* to turn aside.
Ausbeute, *f.* booty; gain.
Ausbiegen, *s.* Ausbeugen.
Ausbieten, *v. n. ir.* to begin to bid; – *v. a.* to offer for sale.
Ausbilden, *v. a.* to perfect, to cultivate.
Ausbildung, *f.* improvement, cultivation.
Ausbitten, *v. a. ir.* to request, to beg for.
Ausblasen, *v. a. ir.* to blow out.
Ausbleiben, *v. n. ir.* to stay out; to delay; to fail; – *s.* failure, non-appearance.
Ausbluten, *v. n.* to cease bleeding.
Ausbohren, *v. a.* to hollow with a borer.
Ausborgen, *v. a.* to lend out.
Ausbrauchen, *v. a.* to consume; to cease using.
Ausbrauen, *v. a.* to cease, finish brewing.
Ausbrausen, *v. n.* to cease to bluster.
Ausbrechen, *v. a. ir.* to break out, to take out; to vomit out; – *v. n.* to break out; to burst into.
Ausbreiten, *v. a.* to spread, to extend; to publish.
Ausbrennen, *v. a. ir.* to burn; – *v. n.* to cease burning.
Ausbringen, *v. a. ir.* to bring out; to hatch; to toast.
Ausbruch, *m.* eruption; breaking out.
Ausbrüten, *v. a.* to hatch; to breed.
Ausbügeln, *v. a.* to smooth by ironing.
Ausbund, *m.* best; worst.
Ausbürsten, *v. a.* to brush out, to brush.
Ausdampfen, *v. n.* to evaporate; to fume.
Ausdämpfen, *v. a.* to put out, to extinguish.
Ausdauern, *v. n.* to persevere; – *v. a.* to endure.
Ausdehnbar, *a.* expansible, dilatable.
Ausdehnen, *v. a.* to extend, to stretch; to expand; to protract.
Ausdehnung, *f.* extension, expansion, protraction.
Ausdenken, *v. a. ir.* to invent.
Ausdeuten, *v. a.* to interpret; to regard as.
Ausdienen, *v. n.* to serve the time fixed; to become unfit for service.
Ausdörren, *v. a.* to dry thoroughly; to dry up.
Ausdrechseln, *v. a.* to hollow by turning.
Ausdrehen, *v. a.* to wind out of, to wrest out of.
Ausdreschen, *v. a. ir.* to thrash out.

Ausdruck, *m.* expression.
Ausdrucken, *v. a.* to express; to represent.
Ausdrücken, *v. a.* to squeeze out.
Ausdrücklich, *a.* express, explicit.
Ausdusten, *v. a.* to exhale.
Ausdulden, *v. n.* to endure, to sustain.
Ausdünsten, *v. a.* to evaporate.
Ausdünstung, *f.* evaporation.
Auseinander, *ad.* asunder.
Auserlesen, *v. a.* to choose, to select; – *p. & a.* exquisite, excellent.
Auserſehen, Auserwählen, *v. a.* to choose, to select,
Ausfahren, *v. a. ir.* to carry out, to export; – *v. n.* to go out in a carriage; to break out, to have eruptions.
Ausfall, *m.* fall, lapse; sally.
Ausfallen, *v. n.* to fall out, to sally out; to turn out; to loose; gut –, to succeed.
Ausfegen, *v. a.* to sweep out, to sweep.
Ausfeilen, *v. a.* to file out, to polish.
Ausfertigen, *v. a.* to expedite, to dispatch. [discover.
Ausfindig, *a.* – machen, to find out; to
Ausflicken, *v. a.* to mend, to patch.
Ausfliegen, *v. n. ir.* to fly out; to leave the nest.
Ausfließen, *v. n. ir.* to flow out.
Ausflucht, *f.* evasion, escape, subterfuge.
Ausflug, *m.* flying out.
Ausfluß, *m.* outlet; outgate, mouth (of a river.) [lenge.
Ausfordern, *v. a.* to call out, to chal-
Ausforderung, *f.* challenge.
Ausforſchen, *v. a.* to search out; to enquire.
Ausforſchung, *f.* enquiring, searching.
Ausfragen, *v. a.* to examine.
Ausführbar, *a.* practicable.
Ausführbarkeit, *f.* practicability.
Ausfuhre, *f.* exportation.
Ausführen, *v. a.* to carry out; to export; to execute, to perform.
Ausführung, *f.* execution; exportation.
Ausführlich, *a.* detailed, copious.
Ausführlichkeit, *f.* particularity.
Ausfüllen, *v. a.* to fill out, to fill up.
Ausfüllung, *f.* completion.
Ausfuttern, *v. a.* to furnish, to empty by feeding.
Ausgabe, *f.* edition; expence.
Ausgang, *m.* departure; issue; end; way out.
Ausgattern, *v. a.* to find out.
Ausgeben, *v. a. ir.* to give out, to edit, to publish; to expend, to pay away; – *v. n.* to yield, to produce.
Ausgeber, *m.* distributer, manager.
Ausgeberinn, *f.* housekeeper.
Ausgebreitet, *p. & a.* extensive.
Ausgeburt, *f.* production.
Ausgedient, *p. & a.* unfit for service.
Ausgehen, *v. n. ir.* to go out; to proceed; to discover by walking; auf etwas –, to have in view.
Ausgelaſſen, *a.* unrestrained, wild, licentious.
Ausgelaſſenheit, *f.* extragavancy.
Ausgenommen, *p. & a.* except, excepted.
Ausgießen, *v. a. ir.* to pour out.
Ausgleichen, *v. a. ir.* to make equal; to compensate.
Ausgleichung, *f.* balance, compensation.
Ausgleiten, *v. n. ir.* to slide.
Ausglühen, *v. a.* to glow out. [grave.
Ausgraben, *v. a. ir.* to dig out; to
Ausguß, *m.* effusion; conduit.
Aushaken, *v. a.* to hook out.
Aushalten, *v. n. ir.* to hold out; – *v. a.* to endure, to bear.
Aushändigen, *v. a.* to deliver up, to hand over.
Aushängen, *v. a.* to hang out.
Aushangen, *v. n. ir.* to be hung out.
Ausharren, *v. n.* to persevere.
Aushauchen, *v. n. & a.* to breathe out, to exhale. [grave.
Aushauen, *v. a. ir.* to cut out; to en-
Ausheckeln, *v. a.* to hatchel.
Ausheken, *v. a.* to hatch; to brood.
Ausheilen, *v. a.* to cure perfectly.
Aushelfen, *v. n. ir.* to help out; to aid.
Aushobeln, *v. a.* to plane off.
Aushöhlen, *v. a.* to hollow, to excavate.
Aushöhlung, *f.* excavation.
Aushöhnen, *v. a.* to mock, to deride, to jeer.
Aushöken, *v. a.* to sell trifling articles.
Ausholen, *v. a.* to pump out, to sound; – *v. n.* to reach out. [ken.
Aushorchen, *v. a.* to listen to, to hear-
Aushülſen, *v. a.* to shell, to peel.
Aushungern, *v. a.* to subdue by hunger.
Aushunzen, *v. a.* to reprimand.
Aushuſten, *v. a.* to bring up by coughing; – *v. n.* to cease coughing.

Ausjäten, *v. a.* to weed out.
Ausjochen, *v. a.* to unyoke.
Auskämmen, *v. a.* to comb out.
Auskehren, *v. a.* to sweep out; to sweep, to brush.
Auskehricht, *n.* sweepings.
Auskeilen, *v. n.* to provide with wedges.
Auskeltern, *v. a.* to press wine.
Auskiagen, *v. a.* to finish complaining, to pursue at law.
Auskiären, *v. a.* to clear up, to cleanse.
Auskiatschen, *v. a.* to blab out; to blab.
Auskiauben, *v. a.* to pick out.
Auskleben, *v. a.* to line, to paper.
Auskleiden, *v. a.* to undress; to dress up.
Auskleistern, *v. a.* to paper.
Auskiopfen, *v. a.* to beat out; to knock out,
Auskiügeln, *v. a.* to excogitate.
Auskochen, *v. a.* to boil out; to boil sufficiently.
Auskommen, *v. n. ir.* to come out; to be divulged, to break out; to reach; to subsist.
Auskommen, *n.* competency, subsistence; agreement; sein = haben, to subsist well.
Auskramen, *v. a.* to lay out; to display.
Auskratzen, *v. a.* to scratch out.
Auskriechen, *v. n. ir.* to creep out of.
Auskundschaften, *v. a.* to explore, to discover.
Auskundschaftung, *f.* inquiry, information.
Auskünsteln, *v. a.* to invent, to contrive.
Auslachen, *v. a.* to laugh at, to deride.
Auslachenswerth, *a.* ridiculous.
Ausladen, *v. a. ir.* to unload.
Ausladung, *f.* discharge.
Auslage, *f.* disbursement.
Ausland, *n.* foreign country.
Ausländer, *m.* Ausländerinn, *f.* foreigner.
Ausländisch, *a.* foreign, outlandish.
Auslassen, *v. a. ir.* to let out; to omit.
Auslassung, *f.* omission.
Auslaufen, *v. n. ir.* to run out; to get under sail; – *v. a.* to put out by running.
Auslaugen, *v. a.* to penetrate with lie.
Ausläuten, *v. a.* to ring the last peal.
Ausiecken, *v. a.* to lick out, to lap up.
Ausleeren, *v. a.* to empty; to evacuate.
Ausleerung, *f.* evacuation.
Auslegen, *v. a.* to lay out; to display; to interpret.
Ausleger, *m.* explainer, interpreter.
Auslegung, *f.* exposition, interpretation.
Ausleiden, *v. a. & n. ir.* to suffer to the end.
Ausleihen, *v. a. ir.* to lend out.
Auslernen, *v. n.* to finish the time of learning, to obtain experience in any thing.
Auslesen, *v. a. ir.* to choose, to select.
Ausliefern, *v. a.* to deliver.
Auslieferung, *f.* delivery.
Auslöschen, *v. a.* to extinguish; to deface; – *v. n.* to be extinguished; to die.
Auslosen, *v. a.* to draw by lot, to ballot for.
Auslösen, *v. a.* to loose; to redeem; to ransom.
Auslösung, *f.* releasing, ransom.
Ausmachen, *v. a.* to make out; to finish; to decide; to explore; to peel.
Ausmalen, *v. a.* to paint out; to illuminate.
Ausmarschiren, *v. n.* to march out.
Ausmauern, *v. a.* to line with stones, to wall up.
Ausmeißeln, *v. a.* to deepen with the chisel.
Ausmergeln, *v. a.* to emaciate, to enervate.
Ausmerzen, *v. a.* to reject, to remove.
Ausmessen, *v. a. ir.* to measure out; to measure.
Ausmeubliren, *v. a.* to furnish.
Ausmisten, *v. a.* to cleanse the stable.
Ausmitteln, *v. a.* to find out, to detect.
Ausmustern, *v. a.* to reject.
Ausnahme, *f.* exception.
Ausnehmen, *v. a. ir.* to take out; to except.
Ausnehmend, *p. & a.* distinguished, uncommon.
Auspacken, *v. a.* to unpack.
Auspfänden, *v. a.* to seize, to distrain.
Auspfändung, *f.* distraining.
Auspfeifen, *v. n. ir.* to hiss out.
Auspichen, *v. a.* to pitch, to cover with pitch.
Ausplatten, *v. a.* to smooth with the iron.
Ausplaudern, *v. a.* to blab.
Ausplündern, *v. a.* to plunder, to pillage.
Auspolstern, *v. a.* to stuff, to quilt.
Auspofaunen, *v. a.* to blaze out, to divulge.
Auspressen, *v. a.* to press out, to squeeze out; to extort.
Auspriigeln, *v. a.* to cudgel, to drub.

Auspumpen, *v. a.* to pump out.
Ausputzen, *v. a.* to clean, to cleanse; to snuff out (a candle).
Ausquetschen, *v. a.* to squeeze out.
Ausradiren, *v. a.* to erase.
Ausraufen, *v. a.* to pull out.
Ausräumen, *v. a.* to remove, to clear away.
Ausrechnen, *v. a.* to reckon, to calculate.
Ausrechnung, *f.* calculation, computation.
Ausrede, *f.* subterfuge, excuse, pretence.
Ausreden, *v. n.* to finish speaking; – *v. r.* to excuse.
Ausreiben, *v. a. ir.* to rub out.
Ausreißen, *v. n.* to depart.
Ausreißen, *v. a. ir.* to tear; to draw out.
Ausreiten, *v. a. & n.* to ride out.
Ausrenken, *v. a.* to wrench, to dislocate.
Ausrichten, *v. a.* to perform, to execute, to effect; nichts, to labour in vain.
Ausringen, *v. a. ir.* to wring out.
Ausrotten, *v. a.* to root up, out; to extirpate.
Ausrottung, *f.* extirpation.
Ausrücken, *v. n.* to march out.
Ausruf, *m.* exclamation; promulgation.
Ausrufen, *v. n. ir.* to cry, call out; – *v. a.* to proclaim, to promulgate.
Ausrufung, *f.* exclamation.
Ausruhen, *v. n.* to rest, to repose.
Ausrupfen, *v. a.* to pull out.
Ausrüsten, *v. a.* to arm; to furnish, to equip.
Ausrüstung, *f.* preparation, equipment.
Aussaat, *f.* seed-corn.
Aussäen, *v. a.* to sow.
Aussage, *f.* declaration, deposition.
Aussagen, *v. a.* to say; to declare; to depose.
Aussatz, *m.* leprosy; eruption; scab.
Aussätzig, *a.* leprous.
Aussätzige, *m.* leper.
Aussaugen, *v. a. ir.* to suck out; to enervate.
Ausschälen, *v. a.* to peel.
Ausscharren, *v. a.* to dig up; to rake out.
Ausscheiden, *v. a. ir.* to separate; – *v. n.* to withdraw, to depart.
Ausschelten, *v. a. ir.* to chide, to reprove.
Ausschenken, *v. a.* to pour out; to sell liquor.
Ausscheuern, *v. a.* to scour.
Ausschicken, *v. a.* to send out.
Ausschießen, *v. a. ir.* to reject, to pick; – *v. n.* to shoot up.
Ausschiffen, *v. a.* to disembark, to debark.
Ausschimpfen, *v. a.* to abuse.
Ausschirren, *v. a.* to unharness, to unyoke.
Ausschlafen, *v. n. ir.* to sleep sufficiently long.
Ausschlag, *m.* first stroke; preponderance; decision; issue, success.
Ausschlagen, *v. a. ir.* to beat, strike out; to spread; to refuse; to despise; – *v. n.* to begin to strike; to strike out; to preponderate.
Ausschleifen, *v. a. ir.* to grind out; to whet out.
Ausschleifen, *v. a.* to drag out.
Ausschließen, *v. a. ir.* to exclude; to except.
Ausschließlich, *a.* exclusive.
Ausschlürfen, *v. a.* to empty by supping.
Ausschluß, *m.* exclusion.
Ausschmälen, *v. a.* to reprimand, to scold.
Ausschmauchen, *v. a.* to smoke out.
Ausschmieren, *v. a.* to smear; to copy out; to transcribe.
Ausschmücken, *v. a.* to adorn, to decorate.
Ausschnauben, *v. a.* to breathe; to blow the nose.
Ausschnäutzen, *s.* Ausschnauben.
Ausschneiden, *s.* Ausschnitzen.
Ausschnitt, *m.* cutting out; section.
Ausschnitzen, *v. a.* to cut out.
Ausschnüren, *v. a.* to unlace.
Ausschöpfen, *v. a.* to drain, to exhaust.
Ausschrauben, *v. a. ir.* to unscrew, to screw out.
Ausschreiben, *v. a. ir.* to write out, to copy, to transcribe.
Ausschreiben, *n.* proclamation.
Ausschreien, *v. a. ir.* to cry, to publish by crying.
Ausschroten, *v. a.* to roll a cask out of the cellar.
Ausschuß, *m.* best part; worst part.
Ausschütteln, *v. a.* to shake out.
Ausschütten, *v. a.* to pour out; to effuse, to disclose.
Ausschwänken, *v. a.* to rinse.
Ausschwatzen, *v. a.* to blab; to talk out of.
Ausschweifen, *v. n. & a.* to rinse; to digress, to deviate.

Ausſchweifend, *p. & a.* excessive; extravagant; dissolute.
Ausſchweifung, *f.* digression, extravagance; debauchery.
Ausſchwenken, *v. a.* to rinse.
Ausſchwitzen, *v. n.* to exude; to cease sweating.
Ausſehen, *v. a. ir.* to look out, to choose; – *v. n.* to have a certain appearance.
Ausſehen, *n.* appearance.
Außen, *ad.* on the outside.
Ausſenden, *v. a. ir.* to send out.
Außenſeite, *f.* outside.
Außenwerk, *n.* outwork.
Außer, *pr.* without, out of; except.
Außerdem, *ad.* besides, moreover, above.
Aeußere, *a.* outer, exterior; – *n.* exterior, external appearance.
Außergerichtlich, *a.* extrajudicial.
Außerhalb, *pr. & ad.* on the outside of, outwardly, without.
Aeußerlich, *a.* external, exterior.
Aeußern, *v. a.* to show, to express; – *v. r.* to appear; to give to understand.
Außerordentlich, *a.* extraordinary.
Aeußerſt, *a.* last, extreme, utter; – *ad.* extremely.
Aeußerung, *f.* expression, intimation.
Außerweſentlich, *a.* not essential, accidental.
Ausſetzen, *v a.* to set out; to expose; to set aside; to arrange; to find fault, to censure.
Ausſeyn, *v. n. ir.* to be out; to be finished.
Ausſicht, *f.* view, prospect.
Ausſieben, *v. a.* to sift.
Ausſieden, *v. a. ir.* to seeth out; to purify by seething.
Ausſinnen, *v. a. ir.* to invent, to excogitate.
Ausſöhnen, *v. a.* to reconcile, to expiate.
Ausſondern, *v. a.* to select, to segregate.
Ausſonderung, *f.* separation, segregation.
Ausſpähen, *v. a.* to spy out; to explore.
Ausſpannen, *v. a.* to extend; to unharness, to unyoke.
Ausſpaziren, *v. n.* to walk out.
Ausſpeien, *v. a. ir.* to spit out; to vomit.
Ausſpenden, *v. a.* to distribute, to dispense.
Ausſperren, *v. a.* to spread out; to lock out.
Ausſpielen, *v. a.* to play out; to begin to play.
Ausſpotten, *v. a.* to mock, to deride.
Ausſprache, *f.* elocution; pronunciation.
Ausſprechen, *v. a. ir.* to speak, to pronounce; to express, to utter.
Ausſprechlich, *a.* expressible, utterable.
Ausſprengen, *v. a.* to make leap; to divulge.
Ausſpritzen, *v. n.* to spout; – *v. a.* to squirt out; to inject.
Ausſpruch, *m.* enunciation, answer; sentence.
Ausſpucken, *v. a.* to spit out.
Ausſpülen, *v. a.* to wash out, to rinse; to cleanse.
Ausſpüren, *v. a.* to find out, to explore.
Ausſtaffiren, *v. a.* to decorate; to garnish.
Ausſtatten, *v. a.* to endow.
Ausſtattung, *f.* dowry, portion.
Ausſtechen, *v. a. ir.* to fetch out; to dig out; to engrave.
Ausſtehen, *v. n. ir.* to stand out; to outstand; – *v. a.* to endure, to suffer.
Ausſteigen, *v. n.* to descend; to debark.
Ausſtellen, *v. a.* to set out; to set to view; to expose.
Ausſtellung, *f.* draught; exposition.
Ausſterben, *v. n. ir.* to expire.
Ausſteuer, *f.* portion, dowery.
Ausſteuern, *v. a.* to portion, to endow.
Ausſtopfen, *v. a.* to stuff, to fill.
Ausſtoßen, *v. n. ir.* to push, to thrust; – *v. a.* to push out, to drive out.
Ausſtrecken, *v. a.* to stretch out; to extend.
Ausſtreichen, *v. a. ir.* to strike out; to smooth.
Ausſtreuen, *v. a.* to scatter; to spread.
Ausſtrömen, *v. n.* to run out.
Ausſtudiren, *v. a.* to meditate; to finish the studies.
Ausſuchen, *v. a.* to select; to search.
Austapeziren, *v. a.* to hang with tapestry.
Austauſchen, *v. a.* to exchange.
Auſter, *f.* oyster.
Austheilen, *v. a.* to distribute; to divide.
Austheilung, *f.* distribution.
Austilgen, *v. a.* to extirpate; to destroy.
Austilgung, *f.* destruction, extirpation.
Austoben, *v. n.* to cease blustering.

Austragen, *v. a.* to carry out; to blab; – *v. n.* to amount to.
Austrauern, *v. n.* to finish mourning.
Austreiben, *v. a. ir.* to drive out; to expel.
Austreten, *v. a. ir.* to tread out; – *v. n.* to step out; to overflow, to run away.
Austrinken, *v. a. ir.* to empty (by drinking), to drink out.
Austrocknen, *v. a.* to dry up, to make dry; – *v. n.* to become dry.
Austrommeln, *v. a.* to drum out.
Ausüben, *v. a.* to exercise; to practise; to execute.
Ausübung, *f.* practice, exercise.
Auswachsen, *v. n. ir.* to grow out, to sproul; to cease growing.
Auswägen, *v. a. ir.* to weigh out.
Auswahl, *f.* choice, selection.
Auswählen, *v. a.* to choose out of, to select.
Auswanderer, *m.* emigrant.
Auswandern, *v. n.* to set out; to emigrate.
Auswanderung, *f.* emigration.
Auswärmen, *v. a.* to warm thoroughly.
Auswärtig, *a.* foreign, outward.
Auswärts, *ad.* outward; abroad.
Auswaschen, *v. a. ir.* to wash out; to wash.
Auswechseln, *v. a.* to exchange.
Ausweg, *m.* way-out; means, resource.
Ausweichen, *v. a. & n. ir.* to give way; to avoid; to escape; to parry.
Ausweiden, *v. a.* to eviscerate.
Ausweinen, *v. a. & n.* to emit weeping; to finish weeping.
Ausweißen, *v. a.* to white-wash.
Ausweiten, *v. a.* to widen; to enlarge.
Auswendig, *a.* outer; exterior, outward; – *ad.* outwardly; by heart.
Auswerfen, *v. a. ir.* to throw out; to pick out.
Auswetzen, *v. a.* to whet off; to revenge.
Auswickeln, *v. a.* to unwind, to unroll.
Auswiegen, *v. a. ir.* to weigh out.
Auswinden, *v. a. ir.* to wring out, to wring.
Auswintern, *v. a. & n.* to winter.
Auswirken, *v. a.* to work out; to effect.
Auswischen, *v. a.* to wipe out, to deface, to efface.
Auswittern, *v. n.* to cease thundering and lightening; to cease blustering.
Auswuchs, *m.* growth, excrescence.
Auswurf, *m.* throw, cast; ejection; refuse.
Auswüthen, *v. n.* to spend his rage; to cease raging.
Auszacken, *v. a.* to notch.
Auszahlen, *v. a.* to pay down, to pay.
Auszählen, *v. a.* to count.
Auszahlung, *f.* payment.
Auszanken, *v. n.* to quarrel thoroughly.
Auszehren, *v. a.* to waste, to consume.
Auszehrung, *f.* consumption.
Auszeichnen, *v. a.* to mark out, to note; to distinguish.
Auszeichnung, *f.* distinction; marking out.
Ausziehen, *v. a. ir.* to draw out; to pull out, off; to abridge; to extract; to hollow; – *v. n.* to remove from a place; to march out.
Auszieren, *v. a.* to fit up; to decorate.
Auszierung, *f.* adorning, decoration.
Auszischen, *v. a.* to hiss, to ridicule.
Auszug, *m.* extract; procession.
Auszupfen, *v. n.* to pull out, to pluck.
Autor, *m.* author.
Autorisiren, *v. a.* to authorize; to empower
Autorität, *f.* authority.
Avertissement, *n.* advertisement.
Axe, *s.* Achse.
Axt, *f.* axe.

B.

Bach, *m.* brook, rivulet.
Bache, *f.* wild sow.
Bachstelze, *f.* wag-tail.
Backe, *f.* Backen, *m.* cheek.
Backen, *v. a. ir.* to bake.
Backenbart, *m.* whisker.
Backenstreich, *m.* box on the ear.
Backenzahn, *m.* back-tooth.
Bäcker, *m.* baker.
Bäckerbursch, *m.* baker's boy.
Bäckerei, *f.* place destined for baking.
Backgeld, *n.* baker's fee.
Backhaus, *n.* bake-house.
Backofen, *m.* oven for baking.
Backstein, *m.* brick.
Backtrog, *m.* kneading trough.
Backwerk, *n.* pastry.
Bad, *n.* bath.
Badecur, *f.* use of mineral waters.
Badegast, *m.* who visits a bath.
Baden, *v. a.* to bathe.
Bader, *m.* keeper of a bath; surgeon.

Badeſtube, *f.* bathing-room, bath.
Badewanne, *f.* bathing-tub.
Bagage, *f.* baggage.
Bähen, *v. a.* to foment.
Bahn, *f.* even road; path, way.
Bahnen, *v. a.* to make passable, to tread, to beat a path.
Bahre, *f.* barrow; bier.
Bähung, *f.* fomentation.
Bai, *f.* bay.
Bake, *f.* beacon.
Balance, *f.* equipoise.
Balcon, *m.* balcony.
Bald, *ad.* soon, shortly; quickly; in good time; nearly; near; bald..., bald..., sometimes..., sometimes ...; now..., then...; ſo bald, as soon as.
Baldig, *a.* quick, speedy, early.
Balg, *m.* slough (of a serpent); bellows; cod.
Balgen, *v. r.* to wrestle, to struggle, to fight.
Balgerei, *f.* fight, scuffle.
Balken, *m.* beam; pale; loft.
Ball, *m.* ball.
Ballen, *m.* bale, pack; – *v. a.* to press or squeeze into a ball; to double; – *v. r.* to ball, to adhere.
Ballenbinder, *m.* packer.
Ballet, *n.* ballet.
Ballen, *m.* balloon; football.
Balſam, *m.* balm, balsam.
Balſamiren, *v. a.* to balm; – *s.* imbalming.
Balſamiſch, *a.* balsamick, balmy.
Band, *n.* band; bond; ribbon; – *m.*
Bande, *f.* band; side. [volume.
Bändigen, *v. a.* to tame, to render tractable.
Bandit, *m.* banditto; outlaw; assassin.
Bandwurm, *m.* tape-worm.
Bange, *a.* afraid, alarmed; anxious.
Bängel, *m.* cudgel.
Bangigkeit, *f.* fear; apprehension; anxiety.
Bank, *f.* bank; bench; durch die –, in the gross, in the lump.
Bankbein, *n.* leg (of a bench).
Bankbruch, *m. s.* Bankerott.
Bankbrüchig, *a. s.* Bankerott.
Bankerott, *a. & ad.* bankrupt; – *m.* bankruptcy; – machen, to turn bankrupt, to fail.
Bankerottier, *m.* bankrupt.
Bann, *m.* ban, excommunication; in den – thun, to excommunicate.
Bannen, *v. a.* to exorcise; to banish.
Banquier, *m.* banker.
Banſe, *f.* barn.
Banſen, *m.* first stomach.
Bar, *a.* paid in cash, ready.
Bär, *m.* bear; Bärinn, *f.* she-bear.
Barbar, *m.* barbarian.
Barbarei, *f.* barbarism.
Barbariſch, *a.* barbarian, barbarous.
Barbier, *m.* barber chirurgeon, barber.
Barbieren, *v. a.* to shave (the beard).
Barbiergeſell, *m.* journeyman-barber.
Barbiermeſſer, *a.* razor.
Barbierſtube, *f.* room for shaving.
Barchent, *m.* fustian.
Barde, *m.* bard.
Barfuß, *a. & ad.* barefooted, barefoot.
Barke, *f.* bark, lighter.
Barmherzig, *a.* merciful, compassionate; pitiful.
Barmherzigkeit, *f.* mercy, compassion.
Bärmutter, *f.* womb.
Baron, *m.* baron.
Baroneſſe, *f.* baroness.
Baronie, *f.* barony.
Barrake, *f.* hut; barrack.
Barre, *f.* piece of metal, bar.
Barſ, *m.* perch.
Barſch, *a.* rough, harsh.
Barſchaft, *f.* cash, ready money.
Bart, *m.* beard; ward (of a key); wattle (of a cock), barb.
Bärtig, *a.* bearded.
Bartlos, *a.* beardless.
Baſe, *f.* aunt; female relation.
Baß, *m.* bass, base.
Baßgeige, *f.* base-viol.
Baßſtimme, *f.* base-voice.
Baſt, *m.* bass.
Baſtard, *m.* bastard.
Baſtei, *f.* bastion.
Bataille, *f.* battle.
Bataillon, *n.* battalion.
Batiſt, *m.* lawn, cambric.
Batterie, *f.* battery.
Batzen, *m.* sort of coin, batz.
Bau, *m.* building, structure; edifice; publick buildings.
Bauanſchlag, *m.* estimate of a building
Bauch, *m.* belly, womb.
Bauchfluß, *m.* flux, dysentery.
Bauchgrimmen, Bauchweh, *n.* pain in the bowels

Bauchgurt, *m.* belly-girth.
Bauchig, *a.* bellied.
Bauchredner, *m.* ventriloquist.
Bauchriemen, *m.* strap (for the belly).
Bauen, *v. a.* to build; to cultivate, to till; to edify.
Bauer, *m.* builder; cultivator, peasant, countryman; coarse.
Bauerfrau, *f.* female peasant, peasant's wife.
Bauergut, *n.* Bauerhof, *m.* farm; copyhold.
Bauerhütte, *f.* mean cottage.
Bäuerisch, *a.* rustick; clownish, coarse.
Bauernstand, *m.* body of the peasantry, condition of a peasant.
Baufällig, *a.* threatening to fall in.
Bauherr, *m.* director of publick buildings.
Bauholz, *n.* timber.
Baukunst, *f.* architecture.
Baulich, *a.* habitable.
Baum, *m.* tree; pole, beam.
Baumaterialien, *pl.* building-materials.
Baumeister, *m.* architect.
Baumeln, *v. n.* to dangle, to bob.
Baumöl, *n.* olive-oil, sweet oil.
Baumrinde, *f.* bark, rind of a tree.
Baumsäge, *f.* gardening-saw.
Baumschule, *f.* nursery.
Baumstark, *a.* robust.
Baumwolle, *f.* cotton.
Baumwollen, *a.* made of cotton.
Baumzucht, *f.* business of rearing young trees.
Bausbäckig, *a.* puffed, tumid.
Bausch, *m.* Bäuschchen, *n.* bolster, pad, compress; in's und Bogen, in the lump, in the gross.
Bauschen, *v. n.* to be extended, to swell out.
Bauschreiber, *m.* clerk of building.
Bay, *s.* Bai.
Beabsichtigen, *v. a.* to have in view, to aim at.
Beachten, *v. a.* to attend to, to observe.
Beamte, *m.* person in office, officer.
Beängstigen, *v. a.* to harrass with anxiety, to torment, to aggrieve.
Beängstigung, *f.* anguish, anxiety; torment, pain.
Beantworten, *v. a.* to answer, to reply to.
Beantwortung, *f.* reply, answering.
Bearbeiten, *v. a.* to work, to elaborate; – *v. r.* to take pains.
Bebauen, *v. a.* to cover with buildings, to cultivate.
Beben, *v. n.* to tremble, to shake.
Bebrämen, *v. a.* to furnish with a border.
Bebrüten, *v. a.* to brood, to hatch.
Becher, *m.* cup, goblet.
Bechern, *v. n.* to tope, to tipple.
Becken, *n.* basin; excavation; pelvis.
Bedacht, *m.* consideration, deliberation.
Bedächtig, Bedächtlich, Bedachtsam, *a.* considerate, discreet, circumspect.
Bedachtsamkeit, Bedächtigkeit, Bedächtlichkeit, *f.* circumspection, caution, prudence.
Bedanken, *v. r.* to thank, to return thanks.
Bedarf, *m.* need, want.
Bedauern, *v. a.* to pity; to regret.
Bedecken, *v. a.* to cover.
Bedeckung, *f.* covering; protection; convoy, guard.
Bedenken, *v. a. ir.* to consider, to weigh; – *v. r.* to reflect.
Bedenken, *n.* deliberation, thought; doubt.
Bedenklich, *a.* doubtful, dubious; suspicious; critical.
Bedenklichkeit, *f.* irresolution; timidity; hesitation.
Bedenkzeit, *f.* time for considering.
Bedeuten, *v. a.* to inform, to convince; – *v. n.* to signify; to mean, to indicate.
Bedeutend, *p. & a.* significant, important.
Bedeutung, *f.* indication; signification.
Bedienen, *v. a.* to serve; to attend; – *v. r.* to serve one's self.
Bediente, *m.* servant; officer.
Bedienung, *f.* service; office.
Beding, *m.* condition.
Bedingen, *v. a. ir.* to make conditions, to stipulate.
Bedingt, *p. & a.* conditional.
Bedingung, *f.* condition; stipulation.
Bedrängen, *v. a.* to oppress, to aggrieve.
Bedrängung, *f.* pressure, torment, grievance.
Bedrängniß, *n.* oppression; distress.
Bedrohen, *v. a.* to threaten, to menace.
Bedrücken, *v. a.* to press; to oppress.
Bedrückung, *f.* pressure, distress.
Bedünken, *v. imp.* to appear, to seem.
Bedünken, *n.* opinion.
Bedürfen, *v. a. ir.* to need, to want.
Bedürfniß, *n.* want, need.
Bedürftig, *a.* needy.
Beehren, *v. a.* to honour.

Beeiden, Beeidigen, *v. a.* to confirm by an oath; to swear.
Beeifern, *v. r.* to animadvert.
Beeiferung, *f.* zeal, strife.
Beeinträchtigen, *v. a.* to do an injury, to wrong; to prejudice.
Beeinträchtigung, *f.* prejudice; injury.
Beendigen, *v. a.* to finish.
Beendigung, *f.* conclusion, termination.
Beerben, *v. a.* to inherit; to bequeath.
Beerdigen, *v. a.* to inter, to bury.
Beerdigung, *f.* interment, burial.
Beere, *f.* berry.
Beet, *n.* garden-bed.
Befahren, *v. a. ir.* to pass over; to navigate.
Befallen, *v. a. ir.* to befall.
Befangen, *a.* disconcerted, confused, embarrassed.
Befangenheit, *f.* confusion.
Befassen, *v. n.* to meddle with.
Befehl, *m.* command, order.
Befehlen, *v. a. ir.* to command, to order; to recommend.
Befehlerisch, *a.* imperious.
Befehligen, *v. a.* to command.
Befehlshaber, *m.* commander; deputy.
Befehlshaberisch, *a.* imperious, dictatorial.
Befehlsweise, *ad.* in the shape of a command.
Befeilen, *v. a.* to file.
Befestigen, *v. a.* to fasten; to strengthen.
Befestigung, *f.* fortification.
Befestigungskunst, *f.* military architecture.
Befeuchten, *v. a.* to wet, to moisten.
Befeuern, *v. a.* to inflame; to animate.
Befinden, *v. a. ir.* to find; to think; — *v. r.* to be in any place; to be in regard to health.
Befinden, *n.* state of health.
Befindlich, *a.* present.
Beflecken, *v. a.* to stain; to pollute.
Befleckung, *f.* contamination, pollution.
Befleißen, Befleißigen, *v. r. ir.* to bestow pains upon a thing; to study.
Beflissen, *a.* studious.
Beflissene, *m.* student in any thing.
Beflissenheit, *f.* study.
Beflügeln, *v. a.* to wing.
Befolgen, *v. a.* to follow, to obey.
Beförderer, *m.* promoter, patron.
Beförderlich, *a.* furthering.
Befördern, *v. a.* to further; to promote; to advance.
Beförderung, *f.* furtherance, promotion, advancement.
Befrachten, *v. a.* to freight.
Befragen, *v. a.* to ask, to consult.
Befragung, *f.* interrogation, examination.
Befreien, *v. a.* to free, to deliver.
Befreiung, *f.* deliverance.
Befremden, *v. a.* to surprise, to wonder.
Befressen, *v. a. ir.* to gnaw.
Befreunden, *v. a.* to befriend, to associate.
Befriedigen, *v. a.* to enclose; to appease; to content, to satisfy.
Befriedigung, *f.* fence; contentment, satisfaction.
Befruchten, *v. a.* to fertilize; to impregnate.
Befugniß, *f.* right, privilege.
Befugt, *a.* authorized, justified.
Befühlen, *v. a.* to feel.
Befürchten, *v. a.* to fear.
Begaben, *v. a.* to endow.
Begaffen, *v. a.* to gape at.
Begatten, *v. r.* to couple; to live in harmony.
Begeben, *v. r. ir.* to go to a place; to come to pass; to renounce; — *v. a.* to surrender; to quit, to abandon.
Begebenheit, *f.* transaction, affair.
Begegnen, *v. n.* to meet; to happen to.
Begegniß, *f.* occurrence.
Begehen, *v. a. ir.* to keep, to celebrate; to perform, to commit; — *v. r.* to agree with.
Begehr, *n.* desire, demand.
Begehren, *v. a.* to desire; to wish for; to require.
Begehren, *n. s.* Begehr.
Begehrlich, *a.* desirous, covetous.
Begehrlichkeit, *f.* unreasonable desire.
Begehung, *f.* action, perpetration.
Begeifern, *v. a.* to slabber.
Begeistern, *v. a.* to inspire.
Begeisterung, *f.* inspiration.
Begierde, *f.* desire.
Begierig, *a.* desirous; eager.
Begießen, *v. a. ir.* to water.
Beginn, *m.* beginning.
Beginnen, *v. a. & n. ir.* to begin; to undertake.
Beglaubigen, *v. a.* to prove true; to confirm.
Beglaubigung, *f.* credence, credentials.
Begleiten, *v. a.* to accompany.
Begleitung, *f.* conduct, escort.
Begleiter, *m.* conductor, companion.
Beglücken, *v. a.* to make happy; to bless.

Beglückt, *a.* happy, prosperous.
Begnadigen, *v. a.* to show mercy, to pardon.
Begnügen, *v. r.* to be satisfied, to be contented.
Begraben, *v. a. ir.* to inter, to bury.
Begräbniß, *n.* burial; tomb.
Begrasen, *v. a.* to cover with grass; to graze.
Begreifen, *v. a. ir.* to seize; to touch, to handle; to comprehend.
Begreiflich, *a.* comprehensible, conceivable.
Begrenzen, *v. a.* to bound, to border; to limit.
Begriff, *m.* circumference; notion; im=seyn, to be upon the point.
Begründen, *v. a.* to found; to confirm.
Begrüßen, *v. a.* to greet, to salute.
Begucken, *v. a.* to look at.
Begünstigen, *v. a.* to favour.
Begünstigung, *f.* favour, grace.
Begütert, *a.* wealthy, opulent.
Behacken, *v. a.* to hoe; to lop.
Behaftet, *a.* burdened with, afflicted with.
Behagen, *v. imp.* to please; to be agreeable.
Behagen, *n.* gratification, pleasure.
Behaglich, *a.* pleasing, agreeable.
Behaglichkeit, *f.* comfortableness, agreeableness.
Behalten, *v. a. ir.* to keep; to retain.
Behälter, *m.* reservoir, repository.
Behältniß, *n.* keep, prison; reservoir.
Behandeln, *v. a.* to handle; to treat.
Behandlung, *f.* treatment, management.
Behängen, *v. a. ir.* to hang with.
Behangen, *p. & a.* hung with; impeded.
Beharren, *v. n.* to remain; to persevere.
Beharrlich, *a.* constant, steady.
Beharrlichkeit, *f.* constancy, perseverance.
Behauen, *v. a. ir.* to hew, to cut.
Behaupten, *v. a.* to assert, to affirm.
Behauptung, *f.* assertion, maintenance; affirmation.
Behausung, *f.* house, habitation.
Behelf, *m.* evasion, subterfuge.
Behelfen, *v. r. ir.* to shift, to shuffle.
Behelligen, *v. a.* to trouble, to molest.
Behelligung, *f.* trouble.
Behend, *a.* light, nimble; handy, dexterous.
Behendigkeit, *f.* agility, nimbleness, dexterity.
Beherbergen, *v. a.* to lodge, to harbour.
Beherrschen, *v. a.* to reign over, to govern.
Beherrscher, *m.* ruler.
Beherrschung, *f.* domination, sway.
Beherzigen, *v. a.* take to heart; to reflect upon.
Beherzigung, *f.* reflection, consideration.
Beherzt, *a.* courageous, bold.
Beherztheit, *f.* courage, spirit.
Behexen, *v. a.* to bewitch.
Behuer, *m.* kind of basket.
Behörde, *f.* proper authority, competence.
Behörig, *a.* proper, competent.
Behorchen, *v. a.* to listen clandestinely.
Behuf, *m.* behoof, behalf.
Behülflich, *a.* helpful, useful.
Behüten, *v. a.* to guard; to watch.
Behutsam, *a.* cautious, careful.
Behutsamkeit, *f.* caution, heedfulness.
Bejahen, *v. a.* to affirm.
Bejahend, *p. & a.* affirmative, affirmant.
Bejahung, *f.* affirmation.
Bejahrt, *a.* aged.
Bejammern, *v. a.* to bemoan, to bewail.
Bejammernswürdig, *a.* lamentable, deplorable.
Bei, *pr.* by, at, in, near; with; to, present at.
Beibehalten, *v. a. ir.* to retain, to keep.
Beibringen, *v. a. ir.* to bring by; to convey, to impart; to inspire.
Beichte, *f.* confession; zur=gehen, to confess.
Beichten, *v. a.* to make confession, to confess.
Beichtgeld, *n.* confession money.
Beichtkind, *n.* penitent, shrivelling.
Beichtstuhl, *m.* confessional.
Beichtvater, *m.* father confessor.
Beide, *a.* both.
Beiderlei, *a.* both, of both sorts.
Beiderseitig, *a.* relating to both, mutual, reciprocal.
Beiderseits, *ad.* on both sides, both.
Beidrucken, *v. a.* to print to.
Beifall, *m.* applause.
Beifallen, *v. n. ir.* to come into one's mind.
Beifällig, *a.* favourable; accidental.
Beifrau, *f.* woman-assistant.
Beifügen, *v. a.* to add, to subjoin.
Beifuß, *m.* mugwort, artemisia.
Beigeben, *v. a. ir.* to add, to join to.
Beigehen, *v. n. ir.* to go with, to accompany.
Beiher, *ad.* by the side of, besides.

Beihülfe, *f.* aid, assistance; subsidy.
Beikirche, *f.* chapel of ease.
Beikommen, *v. n. ir.* to come at, to reach; to approach, to get near.
Beil, *n.* hatchet, axe.
Beilage, *f.* enclosure; deposit.
Beiläufig, *a. & ad.* secondary, occasional, incidental.
Beilegen, *v. a.* to add, to subjoin; to attribute; to deposit; — *v. n.* to agree with a person in opinion.
Beileid, *n.* condolence.
Beiliegen, *v. n. ir.* to lie with.
Beimessen, *v. a. ir.* to impute, to attribute.
Beimischen, *v. a.* to admix,
Bein, *n.* leg; bone.
Beinahe, *ad.* almost.
Beiname, *m.* by-name.
Beinbruch, *m.* fracture (of a leg).
Beinbrüchig, *a.* having fractured a leg.
Beindrechsler, *m.* turner in bone.
Beinfraß, *m.* caries.
Beinharnisch, *m.* armour for the legs.
Beinhaus, *n.* charnel-house.
Beinig, *a.* furnished with bones, bony; legged.
Beinkleider, *pl.* breeches.
Beipferd, *n.* by-horse.
Beipflichten, *v. n.* to agree, to approve, to assent.
Beipflichtung, *f.* assent.
Beirücken, *v. a.* to add.
Beisammen, *ad.* together.
Beischlaf, *m.* lying with; cohabitation; concubinage; fornication.
Beischläfer, *m.* bed-fellow.
Beischläferinn, *f.* concubine.
Beischließen, *v. a. ir.* to enclose.
Beischluß, *m.* enclosure, addition.
Beischlüssel, *m.* second key.
Beischreiben, *v. a. ir.* to write to, to note at.
Beischreiben, *n.* additional letter, annotation.
Beiseit, *ad.* aside, apart.
Beisetzen, *a. a.* to put by; to inter; to entomb.
Beisetzung, *n.* presence.
Beisitzer, *m.* assessor.
Beispiel, *n.* example; *zum —*, for example.
Beispiellos, *a.* without example, unparallelled.
Beispringen, *v. n. ir.* to assist, to succour, to aid.
Beißen, *v. a. & n. ir.* to bite, to peck.
Beißig, *a.* biting, mordacious.
Beißkorb, *m.* muzzle.
Beißzange, *f.* pincers.
Beistand, *m.* assistance.
Beistecken, *v. n.* to put by.
Beistehen, *v. n. ir.* to assist, to support.
Beisteuer, *f.* support in money, subsidy, contribution.
Beisteuern, *v. a.* to contribute.
Beistimmen, *v. n.* to assent, to agree with.
Beistimmung, *f.* assent, consent.
Beitisch, *m.* second table, side-board.
Beitrag, *m.* concurrence, contribution.
Beitragen, *v. a. ir.* to contribute, to assist.
Beitreiben, *v. a. ir.* to collect forcibly, to extort.
Beitreibung, *f.* exaction, contribution.
Beitreten, *v. n. ir.* to come over, to concur, to assent.
Beitritt, *m.* assent, agreement, concurrence.
Beitze, *f.* hawking; bait, allurement.
Beitzen, *v. a.* to bite; to hawk; to fret, to bait.
Beiwagen, *m.* by-wagon.
Beiweg, *m.* by-way, by-road.
Beiwohnen, *v. n.* to cohabit; to inhere.
Beiwohnung, *f.* cohabitation.
Beizählen, *v. a.* to reckon to.
Beizeichen, *n.* mark, distinction.
Beizeiten, *ad.* early, betimes, in time.
Bekämpfen, *v. a.* to combat; to subdue.
Bekannt, *a.* known, acquainted with.
Bekannte, *m. & f.* acquaintance.
Bekanntlich, *ad.* as is known.
Bekanntmachen, *v. a.* to make known; to publish.
Bekanntmachung, *f.* publication; promulgation.
Bekanntschaft, *f.* acquaintance.
Bekehren, *v. a.* to convert.
Bekehrer, *m.* converter.
Bekehrung, *f.* conversion.
Bekennen, *v. a. ir.* to confess; — *v. r.* to profess; to practise.
Bekenner, *m.* confessor, professor.
Bekenntniß, *n.* confession.
Beklagen, *v. a.* to lament, to deplore; — *v. r.* to complain.
Beklagenswerth, *a.* worthy of pity; lamentable.
Beklagte, *m. & f.* defendant, impeached.
Beklatschen, *v. a.* to tell tales of a person.

Beklauben, *v. a.* to handle, to finger.
Bekleben, *v. a.* to paste upon.
Beklecken, *v. a.* to blot, to blur.
Bekleiben, *s.* Bekleben.
Bekleiden, *v. a.* to clothe; to adorn; [to invest.
Bekleidung, *f.* clothing, vestment.
Bekleistern, *v. a.* to plaister.
Beklemmen, *v. a.* to press, to pinch.
Beklemmung, *f.* pressure, anguish.
Bekommen, *v. a. ir.* to obtain, to get; *– v. n.* to agree; to thrive.
Bekosten, *v. a.* to taste.
Beköstigen, *v. a.* to furnish with food.
Beköstigung, *f.* board, nourishment.
Bekräftigen, *v. a.* to strengthen; to confirm.
Bekräftigung, *f.* confirmation, proof.
Bekränzen, *v. a.* to wreath.
Bekratzen, *v. a.* to scratch.
Bekriegen, *v. a.* to make war upon.
Bekritteln, *v. a.* to criticize.
Bekritzeln, *v. a.* to scrawl upon.
Bekrönen, *v. a.* to crown.
Bekümmern, *v. a.* to afflict, to trouble; *– v. r.* to interest one's self.
Bekümmerniß, *f.* affliction, grief.
Bekümmert, *p. & a.* afflicted, anxious.
Belachen, *v. a.* to laugh at, to deride.
Beladen, *v. a. ir.* to load.
Belagerer, *m.* besieger.
Belagern, *v. a.* to besiege.
Belagerung, *f.* siege.
Belang, *m.* importance.
Belangen, *v. a.* to reach, to concern; to accuse.
Belangung, *f.* accusation, prosecution.
Belasten, *v. a.* to load, to burden.
Beläftigen, *v. a.* to load, to molest.
Beläftigung, *f.* molestation, charge.
Belauern, *v. a.* to lurk.
Belauf, *m.* amount.
Belaufen, *v. a. ir.* to run over, to visit; to impregnate; *– v. r.* to couple.
Belauschen, *v. a.* to listen.
Beleben, *v. a.* to animate; to enliven.
Belebt, *p. & a.* enlivened, lively.
Belebtheit, *f.* liveliness.
Belebung, *f.* animating, vivification.
Belecken, *v. a.* to lick, to taste.
Beleg, *m.* document, proof.
Belegen, *v. a.* to lay over; to cover; to support by documents; to impose; to besiege.
Belehnen, *v. a.* to infeoff, to invest.
Belehnung, *f.* enfeoffing, investiture.
Belehren, *v. a.* to inform.
Belehrung, *f.* information, instruction.
Beleibt, *a.* bodied, corpulent.
Beleidigen, *v. a.* to offend, to injure.
Beleidiger, *m.* offender, injurer.
Beleidigung, *f.* offence, injury.
Belesen, *a.* versed in books, well read.
Belesenheit, *f.* acquaintance with books.
Beleuchten, *v. a.* to light up; to illumine.
Beleuchtung, *f.* lightening, illumination.
Belfern, *v. n.* to bark, to yelp.
Belieben, *v. a.* to please.
Belieben, *n.* will, inclination, pleasure.
Beliebig, *a.* agreeable.
Beliebt, *a.* pleasing, agreeable; beloved.
Beliegen, *v. a. ir.* to lie, to be situated.
Bellen, *v. n.* to bark; to clamour.
Belobt, *p. & a.* praised, famous.
Belohnen, *v. a.* to reward; to recompense.
Belohner, *m.* rewarder, remunerator.
Belohnung, *f.* reward, recompense.
Belügen, *v. a.* to belie, to calumniate.
Belugsen, *v. a.* to cheat.
Beluftigen, *v. a.* to amuse, to divert; sich *s*, to rejoice.
Beluftigung, *f.* diversion, amusement.
Bemächtigen, *v. r.* to take possession of.
Bemächtigung, *f.* seizure, prise.
Bemalen, *v. a.* to paint.
Bemannen, *v. a.* to man.
Bemänteln, *v. a.* to cloak.
Bemasten, *v. a.* to furnish with masts.
Bemausen, *v. a.* to pilfer.
Bemeistern, *v. r.* to seize, to occupy.
Bemerken, *v. a.* to perceive; to observe.
Bemerkung, *f.* remark, observation.
Bemitleiden, *v. a.* to pity.
Bemittelt, *a.* wealthy, opulent.
Bemoost, *a.* mossy.
Bemühen, *v. a.* to trouble; *– v. r.* to take pains; to try to obtain.
Bemühung, *f.* trouble; endeavour.
Benachbart, *a.* neighbouring.
Benachrichtigen, *v. a.* to inform, to advertise.
Benachrichtigung, *f.* information, advice.
Benachtheiligen, *v. a.* to prejudice, to injure.
Benagen, *v. a.* to gnaw.
Benaschen, *v. a.* to eat of, to nibble.
Benebeln, *v. a.* to cover with a mist; to dim; *– v. r.* to get intoxicated.
Benebelt, *a.* intoxicated.
Benebst, *pr.* together with; *– aa.* withal, besides.

Benehmen, *v. a. ir.* to take away, to deprive of; *– v. r.* to behave.
Benehmen, *n.* demeanour, conduct.
Beneiden, *v. a.* to envy.
Beneidenswerth, *a.* enviable.
Benennen, *v. a. ir.* to name.
Benennung, *f.* name, appellatio
Benetzen, *v. a.* to moisten.
Beniesen, *v. a.* to confirm by sneezing.
Benöthigen, *v. a.* to force; benöthigt seyn, to be in want of.
Benutzen, *v. a.* to make use of.
Beobachten, *v. a.* to observe, to consider.
Beobachtung, *f.* observation, observance.
Beordern, *v. a.* to order.
Bepacken, *v. a.* to load with packs.
Bepflanzen, *v. a.* to set with plants, to plant.
Bepissen, *v. a.* to bepiss.
Bequem, *a.* convenient; apt, fit; commodious.
Bequemen, *v. a.* to make convenient; to accommodate; *– v. r.* to comply, to follow.
Bequemlichkeit, *f.* convenience; ease.
Berahmen, Beraumen, *v. a.* to fix, to appoint.
Berappen, *v. a.* to rough cast.
Berasen, *v. a.* to turf; *– v. n.* to produce turf.
Berathen, *v. a. ir.* to advise, to assist with counsel; *– v. r.* to take counsel; to deliberate.
Berathschlagen, *v. n. & r.* to deliberate.
Berathschlagung, *f.* deliberation.
Berathung, *f.* aid, counsel.
Berauben, *v. a.* to rob; to deprive, to strip.
Beraubung, *f.* robbing, depriving.
Berauschen, *v. a.* to intoxicate.
Berechnen, *v. a.* to render account; to calculate.
Berechnung, *f.* calculation.
Berechtigen, *v. a.* to authorize, to justify.
Berechtigung, *f.* right.
Bereden, *v. a.* to persuade; to talk over; *– v. r.* to consult with.
Beredsam, *a.* eloquent.
Beredsamkeit, *f.* eloquence.
Beredt, *a.* talkative; eloquent.
Beregnen, *v. a.* to rain upon.
Bereichern, *v. a.* to enrich.
Bereicherung, *f.* enrichment.
Bereisen, *v. a.* to freeze.
Bereisen, *v. a.* to travel over.
Bereit, *ad.* ready, prepared.
Bereiten, *v. a.* to prepare.
Bereiten, *v. a. ir.* to ride to.
Bereiter, *m.* dresser, horsebreaker.
Bereits, *ad.* already.
Bereitschaft, *f.* readiness; preparation.
Bereitwillig, *a.* ready, willing.
Bereitwilligkeit, *f.* readiness, willingness.
Berennen, *v. a.* to blockade.
Bereuen, *v. a.* to repent.
Berg, *m.* mountain; hill.
Bergbau, *m.* working of mines, art of mining.
Bergen, *v. a. ir.* to save; to hide, to conceal.
Berggegend, *f.* mountainous district.
Bergicht, *a.* mountain-like.
Bergig, *a.* mountainous, hilly.
Bergkette, *f.* chain of mountains.
Bergknapp, *m.* miner.
Bergleder, *n.* miner's leather or apron.
Bergleute, *pl.* miners; mountaineers, *pl.*
Bergmann, *m.* miner.
Bergmännisch, *a.* relating to miners.
Bergrecht, *n.* right of mining.
Bergrücken, *m.* ridge of a mountain.
Bergschloß, *n.* castle on a mountain.
Bergspitze, *f.* top of a mountain.
Bergstadt, *f.* mountain town.
Bergwerk, *n.* mine.
Bergwissenschaft, *f.* mining, mineralogy, metallurgy.
Bericht, *m.* official relation, report.
Berichten, *v. a.* to prepare; to inform; to report.
Berichtigen, *v. a.* to set right, to correct, to adjust.
Berichtigung, *f.* rectification, correction.
Beriechen, *v. a. ir.* to smell at.
Beritten, *a.* mounted.
Bernstein, *m.* amber.
Bernsteinern, *a.* made of amber.
Bersten, *v. n. ir.* to burst.
Berüchtigt, *a.* notorious, ill-renowned.
Berücken, *v. a.* to catch; to ensnare, to deceive.
Beruf, *m.* calling, vocation; impulse; appeal.
Berufen, *v. a. ir.* to call; to appoint to an office; to convoke; *– v. r.* to appeal.
Berufung, *f.* appeal.
Beruhen, *v. n.* to rest, to rest, depend upon.
Beruhigen, *v. a.* to quiet, to calm; to appease.
Beruhigung, *f.* consolation, comfort.
Berühmt, *a.* renowned, famous.

Berühmtheit, *f.* celebrity.
Berühren, *v. a.* to touch, to handle.
Berührung, *f.* contact, touching.
Berupfen, *v. a.* to pluck; to plunder.
Beſäen, *v. a.* to seed, to sow.
Beſage, *pr.* according, conformably.
Beſagen, *v. a.* to say, to mention.
Beſagt, *p. & a.* aforesaid, mentioned.
Beſalben, *v. a.* to besmear.
Beſanden, *v. a.* to strew with sand.
Beſänftigen, *v. a.* to soften, to appease.
Beſänftigung, *f.* appeasing, mitigation.
Beſatzung, *f.* garrison.
Beſaufen, *v. a. ir.* to make drunk; *– v. r.* to get drunk.
Beſchaben, *v. a.* to rub, to scrape.
Beſchädigen, *v. a.* to injure, to hurt, to damage.
Beſchädigung, *f.* hurt, damage.
Beſchaffen, *a.* circumstanced, constituted.
Beſchaffenheit, *f.* circumstances, quality, condition.
Beſchäftigen, *v. a.* to give something to do; to occupy.
Beſchäftigung, *f.* occupation, employment.
Beſchälen, *v. a.* to peel; to cover.
Beſchäler, *m.* stallion.
Beſchämen, *v. a.* to shame, to make ashamed.
Beſchämung, *f.* shame, confusion.
Beſchatzen, *v. a.* to tax.
Beſchatzung, *f.* taxing.
Beſchauen, *v. a.* to view, to inspect; to contemplate.
Beſchauend, *p. & a.* contemplative.
Beſchaulich, *a.* visible; perceptible.
Beſchauung, *f.* contemplation.
Beſcheeren, *s.* Beſcheren.
Beſcheid, *m.* share; answer; decision, sentence; « thun, to pledge, to drink; « wiſſen, to know, to be conversant with.
Beſcheiden, *v. a. ir.* to assign; to destine; to appoint; to direct; *– v. r.* to recollect; to be contended.
Beſcheiden, *a.* discreet; moderate; modest.
Beſcheidenheit, *f.* discretion; moderation; modesty.
Beſcheinen, *v. a. ir.* to shine upon.
Beſcheinigen, *v. a.* to attest, to certify, to affirm.
Beſcheinigung, *f.* certificate.
Beſchenken, *v. a.* to present with, to bestow upon.
Beſcheren, *v. a.* to give; *– v. a. ir.* to shave.
Beſcherung, *f.* gift, present.
Beſchicken, *v. a.* to arrange; to prepare; to perform.
Beſchießen, *v. a. ir.* to shoot, fire upon; to bombard.
Beſchießung, *f.* bombarding.
Beſchiffen, *v. a.* to navigate.
Beſchiffung, *f.* navigation.
Beſchimpfen, *v. a* to insult, to dishonour, to affront.
Beſchimpfung, *f.* insult, affront, injury.
Beſchirmen, *v. a.* to shelter; to cover; to protect.
Beſchirmung, *f.* protection, defence.
Beſchlafen, *v. a. ir.* to consider for a night; to lie with.
Beſchlag, *m.* sequestration; seizure, confiscation; in « nehmen, to sequester.
Beſchläge, *n.* garnishment, ornament, plate.
Beſchlagen, *v. a. ir.* to beat, to hammer; to shoe (a horse); *– v. n.* to grow mouldy.
Beſchleichen, *v. a. ir.* to surprise.
Beſchleunigen, *v. a.* to hasten.
Beſchleunigung, *f.* hastening, acceleration.
Beſchließen, *v. a. ir.* to lock up; to enclose; to resolve, to determine.
Beſchluß, *m.* conclusion, close.
Beſchmauſen, *v. a.* to feast at the expences of another.
Beſchmeißen, *v. a. ir.* to throw; to infect with eggs.
Beſchmieren, *v. a.* to smear, to besmear.
Beſchmutzen, *v. a.* to dirty, to soil.
Beſchnauben, Beſchnaufen, *v. a.* to snuff at, to smell at.
Beſchneiden, *v. a. ir.* to cut, to clip; to circumcise.
Beſchneidung, *f.* circumcision.
Beſchneien, *v. a.* to cover with snow.
Beſchnoppern, Beſchnuppern, *v. a.* to snuff at, to smell at.
Beſchönigen, *v. a.* to colour, to palliate.
Beſchönigung, *f.* palliation, excuse.
Beſchränken, *v. a.* to circumscribe, to bound, to confine.
Beſchränkung, *f.* limitation.
Beſchreiben, *v. a. ir.* to write upon, to describe.
Beſchreibung, *f.* description.

Beſchreien, *v. a. ir.* to cry for, to deplore; to bewitch.
Beſchuhen, *v. a.* to shoe.
Beſchuldigen, *v. a.* to charge with, to accuse.
Beſchuldigung, *f.* accusation.
Beſchützen, *v. a.* to guard, to protect; to defend.
Beſchützer, *m.* protector, defender.
Beſchützung, *f.* defence, protection.
Beſchwängern, *v. a.* to impregnate.
Beſchwatzen, *v. a.* to persuade.
Beſchwerde, *f.* burden; trouble; molestation.
Beſchweren, *v. a.* to load; to trouble, to molest; – *v. r.* to complain.
Beſchwerlich, *a.* troublesome.
Beſchwerlichkeit, *f.* trouble; hardship.
Beſchwerung, *f.* incommodity, complaint.
Beſchwören, *v. a. ir.* to confirm by an oath; to conjure.
Beſchwörer, *m.* conjuror, exorcist.
Beſchwörung, *f.* conjuration, exorcism.
Beſeelen, *v. a.* to animate.
Beſegeln, *v. a.* to navigate.
Beſehen, *v. a. ir.* to look at, to contemplate.
Beſeligung, *f.* blessing, endowment.
Beſen, *m.* besom, broom.
Beſenbinder, *m.* broom-maker.
Beſenreis, *n.* mat-weed.
Beſenſtiel, *m.* broom-stick.
Beſeſſen, *p. & a.* possessed.
Beſetzen, *v. a.* occupy; to garrison; to border.
Beſetzung, *f.* appointment to offices, exercise of patronage.
Beſeufzen, *v. a.* to deplore.
Beſichtigen, *v. a.* to view, to inspect, to visit.
Beſichtigung, *f.* inspection, visitation.
Beſiegeln, *v. a.* to seal.
Beſiegen, *v. a.* to vanquish, to conquer.
Beſingen, *v. a. ir.* to celebrate by song.
Beſinnen, *v. r. ir.* to recollect; to deliberate; to recover one's recollection.
Beſinnung, *f.* recollection.
Beſinnungskraft, *f.* power of recollection.
Beſitz, *m.* possession; – nehmen, to take possession.
Beſitzen, *v. a. ir.* to possess.
Beſitzer, *m.* possessor.
Beſitznahme, *f.* occupation.
Beſoffen, *p. & a.* drunken, inebriated.
Beſoffenheit, *f.* drunkenness.
Beſohlen, *v. a.* to sole.
Beſolden, *v. a.* to give pay to.
Beſoldung, *f.* pay, salary.
Beſonder, *a.* peculiar, particular.
Beſonderheit, *f.* particularity, peculiarity.
Beſonders, *ad.* separately; particularly, especially.
Beſonnen, *a.* thoughtful, prudent.
Beſonnenheit, *f.* reflection; presence of mind.
Beſorgen, *v. a.* to take care of; to provide.
Beſorger, *m.* manager, commissioner.
Beſorglich, *a.* apprehensible, sad.
Beſorglichkeit, *f.* apprehension, fear.
Beſorgniß, *f.* care, management.
Beſorgt, *p. & a.* apprehensive; concerned; – ſeyn, to take care of.
Beſpeien, *v. a. ir.* to spit upon.
Beſpicken, *v. a.* to lard.
Beſpiegeln, *v. r.* to look at one's self in a mirror.
Beſprechen, *v. a. ir.* to bespeak; – *v. r.* to talk with, to converse with.
Beſprengen, *v. a.* to besprinkle.
Beſpritzen, *v. a.* to squirt at, to sprinkle.
Beſpucken, *v. a.* to bespit.
Beſſer, *a. & ad.* better.
Beſſern, *v. a.* to better; to meliorate; to mend; – *v. r.* to recover from illness.
Beſſerung, *f.* correction; improvement.
Beſtallen, *v. a.* to appoint, to invest.
Beſtallung, *f.* appointment; salary.
Beſtand, *m.* continuance, duration; condition.
Beſtändig, *a.* constant; continual.
Beſtändigkeit, *f.* constancy, duration.
Beſtandtheil, *m.* ingredient.
Beſtärken, *v. a.* to strengthen, to confirm.
Beſtärkung, *f.* confirmation, corroboration.
Beſtätigen, *v. a.* to confirm; to establish.
Beſtätigung, *f.* ratification, confirmation.
Beſtatten, *v. a.* to bury.
Beſtattung, *f.* burial.
Beſtauben, *v. n.* to contract dust.
Beſte, *a.* best; zum beſten, for the best purpose.
Beſtechen, *v. a. ir.* to prick; to corrupt.
Beſtechlich, *a.* corruptible.

Beſtechung, *f.* corruption, bribery.
Beſteck, *n.* case (of instruments).
Beſtecken, *v. a.* to stick, to stick upon.
Beſtehen, *v. n.* to endure, to last; to persist; to subsist; – *v. a.* to stand, to undergo, to endure.
Beſtehlen, *v. a. ir.* to rob, to pilfer.
Beſteigen, *v. a. ir.* to mount, to ascend.
Beſtellen, *v. a.* to appoint; to bespeak; to arrange, to put in order; to cultivate.
Beſtellung, *f.* order; message; commission.
Beſtens, *ad.* in the best manner, as well as possible.
Beſtie, *f.* beast.
Beſtimmen, *v. a.* to define; to determine; to fix; to appoint.
Beſtimmung, *f.* determination; destination.
Beſtrafen, *v. a.* to punish; to chastise.
Beſtrafung, *f.* punishment; chastisement.
Beſtreben, *v. r.* to strive, to endeavour; to labour.
Beſtreben, *n.* exertion, endeavour.
Beſtreichen, *v. a. ir.* to spread over; to besmear.
Beſtreiten, *v. a. ir.* to attack; to contest; to dispute.
Beſtreuen, *v. a.* to strew, to sprinkle.
Beſtricken, *v. a.* to ensnare, to entangle.
Beſtürmen, *v. a.* to storm, to assault.
Beſtürzt, *p. & a.* alarmed, confounded, disturbed.
Beſtürzung, *f.* consternation, confusion.
Beſuch, *m.* visit; search; einen – abſtatten, to pay a visit.
Beſuchen, *v. a.* to seek, to search; to visit.
Beſudeln, *v. a.* to soil, to dirt.
Betagt, *a.* stricken in years, aged.
Betaſten, *v. a.* to touch, to handle.
Betäuben, *v. a.* to stun, to din; to weaken.
Beten, *v. n.* to pray; to say prayers.
Bethauen, *v. a.* to bedew.
Bethaus, *n.* house for praying.
Betheuern, *v. a.* to affirm, to assure.
Betheuerung, *f.* protestation, confirmation by oath.
Bethören, *v. a.* to fool, to infatuate.
Bethörung, *f.* infatuation, illusion.
Betiteln, *v. a.* to entitle.
Betonen, *v. a.* to accent.
Betracht, *m.* consideration; in – ziehen, to take into consideration.
Betrachten, *v. a.* to view; to contemplate.
Betrachtung, *f.* view; contemplation; consideration.
Beträchtlich, *a.* considerable.
Beträchtlichkeit, *f.* considerability, importance.
Betrag, *m.* amount.
Betragen, *v. r. ir.* to conduct one's self, to behave: – *v. n.* to amount.
Betragen, *n.* behaviour, conduct.
Betrauern, *v. a.* to mourn for.
Betreff, *m.* respect, relation.
Betreffen, *v. a. ir.* to surprise; to befall; to relate to.
Betreiben, *v. a. ir.* to drive upon; to urge; to manage; to carry on.
Betreten, *v. a. ir.* to step upon, to tread; to beg.
Betreten, *p. & a.* perplexed, embarrassed.
Betrieb, *m.* prosecution; impulse.
Betriebſam, *a.* industrious.
Betriebſamkeit, *f.* activity, diligence.
Betriegen, *v. a. ir.* to cheat, to deceive.
Betrieger, *m.* Betriegerinn, *f.* cheat, deceiver.
Betriegerei, *f.* cheat, fraud.
Betriegeriſch, *a.* cheating, fraudulent.
Betrinken, *v. a. ir.* to make drunk, to intoxicate; – *v. r.* to get drunk.
Betroffen, *p. & a.* surprised, perplexed.
Betroffenheit, *f.* perplexity.
Betrüben, *v. a.* to trouble; to afflict; – *v. r.* to be afflicted.
Betrübniß, *f.* affliction, grief.
Betrübt, *a.* afflicted; sad.
Betrug, *m.* fraud, deceit.
Betrügen, *s.* Betriegen.
Betrunken, *p. & a.* drunk, intoxicated.
Betſtunde, *f.* praying hour.
Bett, *n.* bed.
Bettdecke, *f.* bed cover.
Bettel, *m.* mendicity; lumber
Bettelarm, *a.* beggarly.
Bettelbrief, *m.* begging-letter.
Bettelbrod, *n.* bread of mendicity.
Bettelbube, Bettelſunge, *m.* begging boy.
Bettelei, *f.* beggary, mendicity.
Bettelfrau, *f.* begging woman.
Bettelhaft, *a.* beggar-like.
Bettelmann, *m.* mendicant, beggar.
Betteln, *v. n.* to ask alms, to beg, to mendicate; – gehen, to go begging.

Bettelſack, *m.* beggar's bag.
Bettelſtolz, *m.* beggarly pride.
Bettelvogt, *m.* beadle, catchpole.
Betten, *v. a.* to make, or to prepare the bed.
Bettgenoß, *m.* bed-fellow.
Bettgeſtell, *n.* bed-stead.
Bettlägerig, *a.* keeping the bed, bed-rid.
Bettler, *m.* beggar, mendicant.
Bettpfoſte, *f.* bed-post.
Bettſtelle, *f.* bed-stead.
Bettſtroh, *n.* bed-straw.
Betttuch, *n.* sheet.
Bettzüge, *f.* bed-stick.
Betze, *f.* bitch, brach.
Beugen, *v. a.* to bend; to warp.
Beugſam, *a.* flexible; pliant.
Beugung, *f.* bending, flexion.
Beule, *f.* tumour, ulcer.
Beunruhigen, *v. a.* to disquiet, to disturb.
Beunruhigung, *f.* inquietude, trouble.
Beurkunden, *v. a.* to authenticate; to verify.
Beurkundung, *f.* authenticating, verification.
Beurlauben, *v. a.* to grant leave; to dismiss; to give a furlough; — *v. r.* to take leave.
Beurlaubung, *f.* dismission, bidding farewell.
Beurtheilen, *v. n.* to judge, to decide.
Beurtheilung, *f.* judgment, discernment.
Beurtheilungskraft, *f.* power of judging.
Beute, *f.* booty, spoil.
Beutel, *m.* bag; purse.
Beuteln, *v. a.* to bolt, to sift; to shake.
Beutelratze, *f.* opossum.
Beutelſchneider, *m.* cut-purse.
Beutler, *m.* glover, purse-maker.
Bevölkern, *v. a.* to people.
Bevölkerung, *f.* population.
Bevollmächtigen, *v. a.* to empower, to authorize.
Bevollmächtigte, *m.* plenipotentiary.
Bevollmächtigung, *f.* authorization.
Bevor, *c. & ad.* before.
Bevorſtehen, *v. n. ir.* to impend.
Bevortheilen, *v. a.* to wrong a person.
Bevortheilung, *f.* deceit.
Bewachen, *v. a.* to watch, to guard.
Bewachſen, *v. a. ir.* to overgrow; — *v. n.* to grow over.
Bewaffnen, *v. a.* to arm.
Bewaffnung, *f.* arming, armament.
Bewahren, *v. a.* to keep, to take care of.
Bewähren, *v. a.* to prove; to verify, to approve, to try.
Bewährt, *p. & a.* proof; certain; tried.
Bewährung, *f.* proof, approbation.
Bewandert, *a.* versed.
Bewandtniß, *f.* circumstance, condition.
Bewäſſern, *v. a.* to irrigate.
Bewegbar, *a.* moveable.
Bewegen, *v. a.* to move; to stir, to stir up.
Beweglich, *a.* moveable.
Beweglichkeit, *f.* moveableness.
Bewegt, *p. & a.* moved, touched.
Bewegung, *f.* motion; movement; commotion.
Bewegungsgrund, *m.* motive, reason.
Beweiben, *v. a.* to provide with a wife.
Beweinen, *v. a.* to beweep, to bewail.
Beweis, *m.* proof; argument.
Beweiſen, *v. a. ir.* to prove; to show; to demonstrate.
Beweisgrund, *m.* argument.
Beweislich, *a.* demonstrable.
Beweißen, *v. a.* to white-wash.
Bewenden, *v. n. ir.* to be in a state of rest; — laſſen, to leave a thing at rest, to acquiesce.
Bewenden, *n.* rest, end, conclusion.
Bewerb, *m.* endeavour; business.
Bewerben, *v. r. ir.* to endeavour; to solicit.
Bewerber, *m.* candidate, competitor.
Bewerbung, *f.* request, demand.
Bewerfen, *v. a. ir.* to pelt; to throw upon.
Bewerkſtelligen, *v. a.* to effect, to perform.
Bewickeln, *v. a.* to wrap round, to envelop.
Bewilligen, *v. a.* to consent, to comply; to permit.
Bewilligung, *f.* permission, consent, agreement.
Bewillkommen, *v. a.* to welcome.
Bewillkommung, *f.* welcoming, reception.
Bewirken, *v. a.* to effect.
Bewirthen, *v. a.* to entertain, to treat.
Bewirthſchaften, *v. a.* to manage.
Bewirthung, *f.* entertainment; hospitality.
Bewohnbar, *a.* habitable.
Bewohnen, *v. a.* to inhabit.
Bewohner, *m.* Bewohnerinn, *f.* inhabitant.

Bewölken, *v. a.* to cloud; to obscure.
Bewunderer, *m.* admirer.
Bewundern, *v. a.* to admire.
Bewunderung, *f.* admiration.
Bewunderungswürdig, Bewundernswürdig, *a.* admirable, wonderful, marvellous.
Bewußt, *a.* conscious; known; —*m.* knowledge, privity.
Bewußtſeyn, *n.* consciousness; recollection.
Bey, *s.* Bei.
Bezahlen, *v. a.* to pay, to satisfy.
Bezahler, *m.* payer.
Bezahlung, *f.* payment, pay.
Bezähmen, *v. a.* to tame; to moderate; —*v. r.* to indulge one's-self.
Bezaubern, *v. a.* to bewitch; to charm.
Bezauberung, *f.* enchantment, witchcraft.
Bezeichnen, *v. a.* to mark; to denote; to accent.
Bezeichnung, *f.* note, mark, denotation.
Bezeigen, *v. a.* to show; to prove by deed; —*v. r.* to behave.
Bezeigen, *n.* Bezeigung, *f.* conduct, behaviour.
Bezeugen, *v. a.* to attest; to convince; to affirm.
Bezeugung, *f.* attestation, assurance, certificate.
Bezichtigen, *v. a.* to charge with, to accuse of.
Beziehen, *v. a. ir.* to string (an instrument); to overcast; to inspect; to enter (upon a habitation); to refer; to cheat; —*v. r.* to refer to; to relate to.
Beziehlich, *a.* relative.
Beziehung, *f.* relation, reference, appeal.
Bezirk, *m.* circumference; district.
Bezüchtigen, *s.* Bezichtigen.
Bezug, *m.* relation, reference.
Bezüglich, *a.* relative.
Bezwecken, *v. a.* to fasten with tacks; to aim at.
Bezweifeln, *v. a.* to doubt.
Bezwingen, *v. a. ir.* to subdue, to vanquish.
Bezwinglich, *a.* conquerable.
Bibel, *f.* bible.
Bibelfeſt, *a.* scripture-proof.
Biber, *m.* beaver, castor.
Bibliothek, *f.* library.
Bibliothekar, *m.* librarian.
Bibliſch, *a.* biblical.
Bieder, *a.* good; virtuous, honest, valiant.
Biedermann, *m.* excellent man, patriot.
Biederſinn, *m.* honest, upright disposition.
Biegeln, *s.* Bügeln.
Biegen, *v. a. & n. ir.* to bend; to curve.
Biegſam, *a.* supple, flexible.
Biegſamkeit, *f.* suppleness, pliantness.
Biene, *f.* bee.
Bienenharz, *n.* bee's-rosin.
Bienenhaus, *n.* Bienenſtand, *m.* bee-house.
Bienenkönigin, *f.* queen-bee.
Bienenkorb, Bienenſtock, *m.* bee-hive.
Bienenmeiſter, Bienenwärter, *m.* bee-master.
Bienenſchwarm, *m.* swarm of the bees.
Bienenzucht, *f.* care and cultivation of bees.
Bier, *n.* beer; ale; porter.
Bierbottich, *m.* beer-vat.
Bierbrauer, *m.* brewer of beer.
Bierbrauerei, *f.* brewery.
Bierfaß, *n.* beer-cask.
Bierfiedler, *m.* ale-house fiddler.
Biergaſt, *m.* customer in beer.
Biergeld, *n.* beer-money, drinking-money.
Bierhaus, *n.* ale-house.
Bierhefen, *pl.* yest; barm.
Bierkeller, *m.* beer-cellar.
Bierkrug, *m.* beer-jug; ale-house.
Bierſchank, *m.* right of retailing beer.
Bierſchenk, *m.* ale-house-keeper.
Bierſchenke, *f.* ale-house, beer-house.
Bierſuppe, *f.* beer soup, ale-berry.
Bierzeichen, *n.* sign of an ale-house.
Bieten, *v. a. ir.* to bid; to command; to offer.
Bieß, *m.* nipple; woman's breast.
Bigott, *a.* bigotted.
Bild, *n.* figure; image; picture.
Bilden, *v. a.* to form; to fashion, to model; —*v. r.* to imagine.
Bildergallerie, *f.* Bilderſaal, *m.* picture-gallery.
Bilderhandel, *m.* trade in pictures of prints.
Bilderhändler, *m.* dealer in pictures of prints.
Bilderreich, *a.* rich in images.
Bilderſchrift, *f.* hieroglyphicks.
Bildgießer, *m.* founder.
Bildhauer, *m.* sculptor, statuary.
Bildhauerarbeit, *f.* work of a sculptor.
Bildhauerei, Bildhauerkunſt, *f.* sculpture, statuary.
Bildlich, *a.* figurative; typical.

Bildner, *m.* sculptor, modeller.
Bildnerei, *f.* sculpture.
Bildniß, *n.* figure, image.
Bildſäule, *f.* statue.
Bildſchnitzer, *m.* carver.
Bildſchön, *a.* very beautiful.
Bildung, *f.* formation, cultivation; education.
Bildwerk, *n.* sculpture, carving.
Billard, *n.* billiards; billiard-table.
Billet, *n.* ticket; billet, note.
Billig, *a.* just, right.
Billigkeit, *f.* justness; fairness.
Billigen, *v. a.* to approve; to consent to.
Billigung, *f.* approbation, consent.
Bimsſtein, *m.* pumice-stone.
Binde, *f.* band; fillet; sling.
Bindemittel, *n.* cement.
Binden, *v. a. ir.* to bind; to tie, to fasten.
Binder, *m.* binder.
Bindfaden, *m.* packthread, twine.
Bindungsmittel, *s.* Bindemittel.
Binnen, *ad.* within.
Binſe, *f.* rush (plant).
Birke, *f.* birch, birch-tree.
Birken, *a.* birchen.
Birkenſaft, *m.* birch-juice.
Birkenwald, *m.* birch-wood.
Birkhuhn, *n.* wood-cock, wood-hen.
Birnbaum, *m.* pear-tree.
Birnbäumen, *a.* made of pear-tree.
Birne, *f.* pear.
Birnmoſt, *m.* perry.
Bis, *c. & ad.* till, until; until to, as far as.
Biſam, *m.* musk.
Biſamkatze, *f.* civet-cat.
Biſamſtier, *m.* musk-bull.
Biſamthier, *n.* musk.
Bischen, *s.* Bißchen.
Biſchof, *m.* bishop.
Biſchöflich, *a.* episcopal.
Bisher, *ad.* hitherto, till now.
Bisherig, *a.* what has hitherto been.
Bismuth, *s.* Wismuth.
Biß, *m.* bite.
Bißchen, *n.* little bite, bite; ein —, *ad.* somewhat, rather.
Biſſen, *m.* bit, morsel.
Biſten, *v. a.* to whistle to one.
Biſthum, *n.* bishopriek.
Biswеilen, *ad.* sometimes.
Bitte, *f.* entreaty, petition.
Bitten, *v. a. ir.* to entreat, to pray, to beg, to request; to invite.
Bitter, *a.* bitter.
Bitterböſe, *a.* very angry.
Bitterkeit, *f.* bitterness.
Bitterlich, *a.* somewhat bitter; — *ad.* bitterly.
Bittſchreiben, *n.* letter of petition.
Bittſchreiber, *m.* petitioner.
Bittſchrift, *f.* petition, address.
Bittweiſe, *ad.* by means of a petition.
Blachfeld, *n.* plain, level count.
Blachfroſt, *m.* black-frost.
Blähen, *v. a.* to blow up, to puff up; — *v. r.* to show pride, to be ostentatious.
Blähend, *a.* flatulent, flatuous.
Blähung, *f.* flatulency, windiness.
Blame, *f.* blame; ill fame.
Blamiren, *v. a.* to slander, to defame.
Blank, *a.* white; smooth, polished.
Blanke, *s.* Planke.
Blänken, *v. a.* to polish, to furbish
Blaſe, *f.* bladder; blister, bubble.
Blaſebalg, *m.* bellows.
Blaſeinſtrument, *n.* wind-instrument.
Blaſen, *v. a. n. & ir.* to blow; to sound.
Bläſer, *m.* blower.
Blaſerohr, *n.* blowing tube
Blaß, *a.* pale.
Bläſſe, *f.* paleness.
Blatt, *n.* loaf; blade.
Blatten, *v. a.* to unleave.
Blatter, *f.* blister, pustule; small pox.
Blätterig, *a.* leafy, leaved.
Blätterlos, *a.* leafless.
Blättern, *v. a.* to turn over the leaves; — *v. r.* to peel off; to exfoliate
Blattern, *pl.* small pox.
Blatternarbe, *f.* pock-hole.
Blatternarbig, *a.* marked or pitted with the small pox.
Blätterreich, *a.* rich in leaves.
Blattgold, *n.* leaf gold.
Blattlaus, *f.* vine-fretter.
Blattſeite, *f.* page.
Blattzinn, *n.* leaf-tin.
Blau, *a.* blue.
Blau, *n.* blue colour.
Blauäugig, *a.* blue-eyed.
Bläue, *f.* blue-colour, blue-starch.
Bläuel, *m.* beater.
Bläuen, *v. a.* to beat.
Blauen, *v. a.* to make blue; — *v. n.* to become blue.
Blaufärber, *m.* blue-dyer.
Blauholz, *n.* log-wood.
Bläulich, *a.* bluish.

Blaumeiſe, *f.* tit-mouse.
Blauſchimmel, *m.* gray-horse.
Blauſtrumpf, *m.* beadle, bailiff.
Blech, *n.* plate; tin.
Blechen, *v. a.* to pay.
Blechern, *a.* made of tin.
Blechwaare, *f.* tin-ware.
Blecken, *v. a.* to show the teeth; to bare.
Blei, *n.* lead.
Bleiben, *v. n. ir.* to remain; to stay; to persevere, to rest, to perish; ſtehen —, to stand still.
Bleich, *a.* pale, wan; faded.
Bleiche *f.* paleness; bleaching-ground.
Bleichen, *v. a.* to bleach, to whiten, to blanch; —*v. n.* to get bleached.
Bleicher, *m.* bleacher.
Bleichſucht, *f.* green sickness.
Bleiern, *a.* leaden.
Bleierz, *n.* lead-ore.
Bleifeder, *s.* Bleiſtift.
Bleigießer, *m.* plumber.
Bleiicht, *a.* leaden-like.
Bleiloth, *n.* plumb; plummet.
Bleiſchnur, *f.* plumbing-line.
Bleiſtift, *m.* lead-pencil.
Bleiwage, *f.* plumb-level, level.
Bleiweiß, *n.* white-lead.
Bleizucker, *m.* sugar of lead.
Blende, *f.* blind; skreen; blinker.
Blenden, *v. a.* to blind; to cover or intercept the sight.
Blendlaterne, *f.* dark-lantern.
Blendleder, *n.* blind, blinker.
Blendling, *m.* bastard; mongrel.
Blendwerk, *n.* deception, delusion.
Bleſſiren, *v. a.* to wound.
Blick, *m.* gleam; glance; look.
Blicken, *v. n.* to gleam, to glance; to look.
Blind, *a.* blind; dark.
Blindgeboren, *p. & a.* born blind.
Blindheit, *f.* blindness.
Blindlings, *ad.* blindly.
Blindſchleiche, *f.* slow-worm, blind-worm.
Blinken, *v. n.* to glitter, to twinkle.
Blinzen, Blinzeln, *v. n.* to blink, to wink.
Blitz, *m.* lightening; glance.
Blitzableiter, *m.* conductor.
Blitzblau, *a.* black and blue.
Blitzen, *v. n.* to lighten.
Blitzſtrahl, *m.* flash of lightening.
Block, *m.* block; pig.
Blockade, *f.* blockade.
Blockhaus, *n.* block-house.
Blockiren, *v. a.* blockade.
Blockzinn, *n.* block-tin.
Blöde, *a.* blunt, weak; weak-eyed, dull, timid.
Blödigkeit, *f.* silliness; timidity; shyness.
Blödſichtig, *a.* pur-blind.
Blödſichtigkeit, *f.* dim-sightedness.
Blödſinn, *m.* weakness of mind, folly.
Blödſinnig, *a.* weak of mind, simple, foolish.
Blödſinnigkeit, *f.* silliness, weakness of mind.
Blöken, *v. n.* to bleat; to low.
Blond, *a.* light coloured, fair.
Bloß, *a.* naked, bare; uncovered; —*ad.* barely; merely, only.
Blöße, *f.* nakedness; weak part.
Blühen, *v. a.* to bloom, to flower.
Blume, *f.* flower.
Blumenbeet, *n.* bed of flowers.
Blumenblatt, *n.* flower-leaf.
Blumenflor, *m.* Blumenflor, *f.* time of blowing.
Blumengarten, *m.* flower-garden.
Blumengärtner, *m.* florist.
Blumenkohl, *m.* caulillower.
Blumenkranz, *m.* wreath of flowers.
Blumenleſe, *f.* collection of flowers; anthology.
Blumenmaler, *m.* painter of flowers.
Blumenreich, *a.* rich in flowers.
Blumenſtrauß, *m.* bunch of flowers; nosegay.
Blumentopf, *m.* flower-pot.
Blumenwerk, *n.* flower-work.
Blumenzeit, *f.* flower-time.
Blumenzwiebel, *f.* flower-bulb.
Blumicht, *a.* flower-like, flowery.
Blumig, *a.* flowery, full of flowers.
Blut, *n.* blood; laſſen, to let blood, to bleed.
Blutader, *f.* blood-vessel, vein.
Blutarm, *a.* extremely poor.
Blutbad, *n.* slaughter, massacre.
Blutdurſt, *m.* thirst after blood.
Blutdürſtig, *a.* blood-thirsty.
Blüte, *f.* blossom, flower, bloom.
Bluten, *v. n.* to bleed.
Blütenknospe, *f.* flower-bud, fruit-bud.
Blütezeit, *f.* time of blowing.
Blutfluß, *m.* flow or flux of blood; courses.
Blutgefäß, *n.* blood-vessel.
Blutgeld, *n.* blood-wit.
Blutgericht, *n.* criminal justice.
Blutgier, *f.* desire after blood.

Blutgierig, *a.* blood-thirsty, sanguinary.
Bluthund, *m.* blood-hound.
Blutig, *a.* bloody, sanguinary.
Blutigel, *m.* leech.
Blutjung, *a.* very young.
Blutlauf, *m.* bloody-flux, dysentery.
Blutlos, *a.* bloodless.
Blutrache, *f.* revenge for bloodshed.
Blutreinigend, *a.* purgative.
Blutrünstig, *a.* bleeding, bloody.
Blutroth, *a.* red as blood, very red.
Blutsauer, *a.* very laborious.
Blutschande, *f.* incest.
Blutschänder, *m.* incestuous person.
Blutschänderisch, *a.* incestuous.
Blutschuld, *f.* guilt of blood.
Blutschwären, *m.* bile filled with blood.
Blutsfreund, *m.* near relation.
Blutsfreundschaft, *f.* relation by blood; near relationship.
Blutspeien, *n.* spitting of blood.
Blutstein, *m.* blood-stone.
Blutstillend, *a.* stopping blood, styptick.
Blutstropfen, *m.* drop of blood.
Blutsturz, *m.* hemorrhage.
Blutsverwandte, *m. & f.* person related by blood.
Blutsverwandtschaft, *f.* relation by blood, consanguinity.
Blutvergießen, *n.* shedding of blood, slaughter.
Blutwasser, *n.* lymph.
Blutwenig, *ad.* extremely little.
Blutwurst, *f.* black-pudding.
Blutzeuge, *m.* martyr.
Bock, *m.* buck, ram, he-goat.
Bocken, *v. n.* to desire the male.
Bockfell, *n.* goat's skin.
Bockig, *a.* desirous of the male; smelling like a goat.
Bocksborn, *n.* goat's horn; alarm; in das = jagen, to alarm, to intimidate.
Bocksprung, *m.* caper, odd leap.
Boden, *m.* ground; bottom; loft.
Bodenkammer, *f.* chamber in the loft garret.
Bodenlos, *a.* bottomless.
Bodensatz, *m.* sediment, grounds.
Bogen, *m.* arch, arc; bow; in Bausch und =, in the lump.
Bogenfenster, *n.* bow-window.
Bogengang, *m.* arch; arcade.
Bogenlaube, *f.* arched arbour.
Bogenmacher, *m.* bowyer.
Bogenschütze, *m.* archer, bowman.
Bogenweise, *a. & ad.* archwise; in sheets.
Bogig, *a.* bent, curved, arched.
Bohle, . board, plank.
Bohlen, *v. a.* to board.
Bohne, *f.* bean.
Bohnen, *v. a.* to rub with wax.
Bohnenstroh, *n.* bean-straw.
Bohren, *v. a.* to bore; to perforate.
Bohrer, *m.* borer; bore, wimble.
Boje, *f.* buoy.
Boll, Bollig, *a.* hard, stiff.
Bollwerk, *n.* bastion, bulwark.
Bolzen, *m.* bold arrow.
Bombarde, *f.* bombard.
Bombardement, *n.* bombardment.
Bombardier, *m.* bombardier.
Bombardiren, *v. a.* to bombard.
Bombe, *f.* bomb.
Boot, *n.* boat.
Bootsmann, Bootsknecht, *m.* boatsman.
Bord, *m.* brim; board.
Borde, *s.* Borte.
Bordell, *n.* brothel.
Bordiren, *v. a.* to border.
Borg, *m.* tick, trust; barrow.
Borgen, *v. a.* to borrow; to take on credit; to lend; to give credit, to trust.
Born, *m.* water; spring.
Börse, *f.* purse; exchange.
Borste, *f.* bristle.
Borstbesen, Borstwisch, *m.* bristle-besom.
Borsten, *v. r.* to bristle.
Borstig, *a.* bristly.
Borte, *f.* border; galloon; lace.
Bortenmacher, Bortenwirker, *m.* lace-maker.
Bösartig, *a.* malignant, noxious.
Bösartigkeit, *f.* malignancy.
Böse, *a.* bad; evil, wicked; = Wesen, *n.* epilepsy.
Bösewicht, *m.* villain.
Boshaft, *a.* spiteful, malicious; wicked.
Bosheit, *f.* malice; wickedness.
Böslich, *ad.* wickedly; maliciously.
Bossel, *m.* bowl.
Bosselbahn, *f.* bowling-path, bowling-place.
Bosselkugel, *s.* Bossel, *m.*
Bosseln, *v. a.* to bowl.
Bossiren, *v. a.* to model in wax.
Botanik, *f.* botany.
Botaniker, *m.* botanist.

Botaniſch, *a.* botanick, botanical.
Bote, *m.* messenger.
Botenlohn, *m.* messenger's pay.
Botmäßigkeit, *f.* dominion.
Botſchaft, *f.* message; embassy; news.
Botſchafter, *m.* messenger; ambassador.
Böttcher, *m.* cooper.
Bottich, *m.* vat, barrel, coop.
Bouteille, *f.* bottle.
Brach, *a.* fallow, unploughed.
Brachacker, *m.* Brachfeld, *n.* fallow field, fallow.
Brache, *f.* fallow, fallow-ground.
Brachen, *v. a.* to fallow; to break flax.
Brachmonat, *m.* month of June.
Bramarbaſiren, *v. n.* to bully.
Brand, *m.* burning; combustion, conflagration; burn; gangrene.
Brandblaſe, *f.* blister from burning.
Brandbrief, *m.* written attestation of loss by fire.
Brandcaſſe, *f.* fire insurance-office, fire-office.
Brander, *m.* fire-ship.
Brandfeſt, *a.* fire-proof.
Brandfleck, *m.* mark of burning.
Brandfuchs, *m.* chestnut-horse.
Brandicht, *a.* tasting, brandlike.
Brandig, *a.* blighted, smutted.
Brandleiter, *f.* fire-ladder.
Brandmal, *n.* mark of burning, mark burnt in.
Brandmauer, *f.* strong fire-proof wall.
Brandopfer, *n.* burnt-offering.
Brandpfahl, *m.* burning-stake.
Brandſchaden, *m.* loss occasioned by fire.
Brandſchatzen, *v. a.* to levy contributions under threats of fire.
Brandſchatzung, *f.* contribution.
Brandſtelle, *f.* burning-place.
Brandſteuer, *f.* fire-tax.
Brandung, *f.* breaker.
Brandwache, *f.* fire-watch.
Brandzeichen, *n.* fire-sign.
Branntwein, *m.* brandy.
Branntweinblaſe, *f.* still for brandy.
Branntweinbrenner, *m.* distiller of brandy.
Branntweinbrennerei, *f.* distillery.
Branntweinſchank, *m.* brandy shop.
Bratbock, *m.* jack-frame.
Braten, *v. a.* to roast; to toast.
Braten, *m.* roast meat.
Bratenwender, *m.* turnspit.
Bratofen, *m.* frying-oven.
Bratpfanne, *f.* frying-pan.
Bratroſt, *m.* gridiron.
Bratſche, *f.* large fiddle, viol.
Bratſpieß, *m.* spit.
Bratwurſt, *f.* sausage.
Braubottich, *m.* vat, ale-vat.
Brauch, *m.* use, usage, custom.
Brauchbar, *a.* fit, useful.
Brauchbarkeit, *f.* fitness, usefulness.
Brauchen, *v. a.* to use, to make use of; to want; — *v. n.* to need.
Brauen, *v. a.* to brew; to distil.
Brauer, *m.* brewer.
Brauerei, *f.* brewery, brew-house.
Braugerechtigkeit, *f.* right or privilege of brewing.
Brauhaus, *n.* brew-house.
Brauherr, *m.* master of a brew-house.
Braukeſſel, *m.* brew-kettle.
Braukneht, *m.* brewer's man.
Braumeiſter, *m.* brew-master.
Braun, *a.* brown.
Braunahrung, *f.* livelihood got by brewing.
Braunbier, *n.* brown beer.
Bräune, *f.* quinsy.
Bräunen, *v. a.* to brown, to make brown; — *v. n.* to become brown
Braunkohl, *m.* blue cabbage.
Bräunlich, *a.* brownish.
Braunroth, *a.* brown-red.
Brauordnung, *f.* regulation for brewing.
Braupfanne, *f.* brewing-van.
Braurecht, *s.* Braugerechtigkeit.
Braus, *m.* bustle, tumult.
Brauſe, *f.* fermentation.
Brauſen, *v. n.* to rush; to roar, to bluster; to ferment.
Braut, *f.* bride.
Brautbett, *n.* bridal bed.
Brautführer, *m.* bride-man.
Brautgeſchenk, *n.* sponsal present.
Bräutigam, *m.* bride-groom.
Brautjungfer, *f.* bride-maid.
Brautkleid, *n.* wedding-dress.
Brautkranz, *m.* bridal garland.
Brautlied, *n.* nuptial song.
Brautnacht, *f.* wedding-night.
Brautpaar, *n.* betrothed couple.
Brautring, *m.* wedding-ring.
Brautſchatz, *m.* dower, dowery.
Brautſchmuck, *m.* nuptial ornament.
Brautwerber, *m.* suitor, wooer.
Brauweſen, *n.* brewing concerns.
Brav, *a.* good, valiant, brave, gallant; honest.
Bravheit, *f.* bravery, courage.

Brechen, *v. a. ir.* to break; – *v. r.* to be broken, to break; to vomit; – *v. n.* to be broken; to burst; die Ehe s, to commit adultery.
Brechmittel, *n.* emetick medicine.
Brechnuß, *f.* physick-nut.
Brechpulver, *n.* emetick powder.
Brechwein, *m.* emetick-wine.
Brechweinſtein, *m.* emetick tartar.
Brei, *m.* pap, panade.
Breig, *a.* pappy.
Breit, *a.* broad; extended, wide; weit und s, far and wide.
Breite, *f.* breath; latitude.
Breiten, *v. a.* to spread; to extend, to expand.
Breme, *f.* ox-fly.
Bremſe, *f.* gad-fly, breeze.
Bremſen, *v. a.* to pinch the nose of a horse; to squeeze.
Brennbar, *a.* combustible.
Brenneiſen, *n.* iron for burning.
Brennen, *v. a. ir.* to burn; to consume by fire; to distil; – *v. n.* to burn; to be combustible.
Brenner, *m.* burner; distiller.
Brennerei, *f.* lime-kiln; distillery.
Brennglas, *n.* burning glass.
Brennhaus, *n.* bake-house; distillery.
Brennholz, *n.* fire-wood.
Brennkolben, *m.* still, alembick.
Brennneſſel, *f.* common nettle.
Brennofen, *m.* kiln, furnace.
Brennöl, *n.* oil for burning.
Brennpunkt, *m.* focus.
Brenzeln, *v. n.* to smell or taste of burning.
Brenzlich, *a.* smelling or tasting of burning.
Breſche, *f.* breach.
Bret, *n.* board; plank; table.
Bretchen, *n.* little-board.
Bretern, *a.* made of boards, boarded.
Bretmühle, *f.* saw-mill.
Bretſchneider, *m.* sawyer.
Bretſpiel, *n.* game at tables.
Brey, *m. s.* Brei.
Brezel, *f.* bunn, twist.
Bricke, *f.* lamprey; small board.
Brief, *m.* letter.
Briefadel, *m.* nobility obtained by letters patent.
Briefbote, *m.* letter carrier, letter-bearer.
Briefbuch, *n.* letter-book, letter-copy-book.
Briefgeld, *n.* postage.
Brieflich, *a.* written, epistolary.
Briefpapier, *n.* letter-paper.
Briefpoſt, *f.* letter-post.
Briefſchaften, *pl.* letters, papers.
Briefſteller, *m.* letter-writer; letter-book.
Briefſtil, *m.* epistolary style.
Briefta ſche, *f.* pocket-book.
Briefträger, *m.* letter carrier, postman.
Briefwechſel, *m.* correspondence.
Brigade, *f.* brigade.
Brigadier, *f.* brigadier-general.
Brillant, *a.* brilliant; – *m.* brilliant.
Brille, *f.* spectacles; pair of spectacles.
Brillenfutteral, *n.* case for spectacles.
Brillenglas, *n.* glass of the spectacles.
Brillenmacher, *m.* spectacle-maker.
Bringen, *v. a. ir.* to bring; to convey; to conduct; es weit s, to make great progress; zu Papier s, to pen down; zu Wege s, to bring about, to effect; zu Stande s, to accomplish to effect; ums Leben s, to put to death.
Bröckelig, *a.* crumbling.
Bröckeln, *v. a.* to crumble.
Brocken, *m.* small piece, fragment; crum; – *v. a.* to crumble.
Brod, *n.* bread; loaf.
Brodbäcker, *m.* baker.
Brodel, *m.* steam, vapour.
Brodkorb, *m.* bread-basket.
Brodkorn, *n.* bread-corn.
Brodkrume, *f.* crum of bread.
Brodlos, *a.* breadless; wanting of livelihood.
Brodmarkt, *m.* bread-market.
Brodmeſſer, *n.* knife for cutting bread.
Brodrinde, *f.* crust of bread.
Brodſchrank, *m.* bread cup-board.
Brodtorte, *f.* bread-tart.
Brodwaſſer, *n.* bread-water.
Broihahn, *m.* sort of white beer.
Brombeere, *f.* blackberry.
Brombeerſtrauch, *m.* bramble
Bronze, *f* bronze.
Broſame, *f.* crum.
Brötchen, *n.* sweet bread.
Broſchiren, *v. a.* to sew a book.
Bröſeln, *v. a.* to crumble.
Bruch, *m.* breaking; fracture; rupture; fragment.
Bruchband, *n.* truss.
Brüchig, *a.* full of breaks or holes; fragile.
Bruchſtück, *n.* fragment.
Brücke, *f.* bridge.

Brückenbau, *m.* building of a bridge.
Brückenbogen, *m.* arch of a bridge.
Brückengeld, *n.* Brückenzoll, *m.* pontage.
Brückenkopf, *m.* sconce of a bridge.
Bruder, *m.* brother.
Bruderkind, *n.* cousin german.
Brüderlich, *a.* brotherly, fraternal.
Bruderliebe, *f.* brotherly love.
Brudermord, *m.* fratricide.
Brudermörder, *m.* murderer of a brother.
Brüderschaft, *f.* brotherhood, fraternity.
Brühe, *f.* broth; sauce.
Brühen, *v. a.* to immerse in hot liquor, to scald.
Brühheiß, *a.* boiling-hot.
Brüllen, *v. a.* to roar; to bellow.
Brüllochs, *m.* bull, bullock.
Brummen, *v. n.* to roar, to hum, to growl; to murmur.
Brummeisen, *n.* jew's-harp, jew's-trump.
Brummer, *m.* bull; grumbler.
Brummochs, *m.* bull.
Brunft, *f.* rut; brim.
Brunsten, *v. a.* to rut.
Brunftzeit, *f.* rutting-time.
Brunnen, *m.* spring, well.
Brunnencur, *f.* use of mineral waters.
Brunnengast, *m.* visitor at a watering place.
Brunnenröhre, *f.* conduit-pipe.
Brunnenwasser, *n.* well-water, pump-water.
Brunnkresse, *f.* water-cresses.
Brunnquell, *m.* source, spring.
Brunst, *f.* state of being inflamed; sexual desire.
Brünstig, *a.* burning; ardent.
Brünstigkeit, *f.* ardour.
Brust, *f.* breast; bosom.
Brustarzenei, *f.* pectoral medicine.
Brustbild, *n.* bust.
Brüsten, *v. r.* to look big; to be proud.
Brustentzündung, *f.* inflammation on the chest.
Brustfieber, *n.* pectoral fever.
Brustharnisch, *m.* cuirass.
Brustknochen, *m.* breast-bone.
Brustkrankheit, *f.* pectoral complaint.
Brustlatz, *m.* stomacher.
Bruststück, *n.* breast-piece.
Brustthee, *m.* pectoral tea.
Brustwarze, *f.* pap, nipple.
Brustwassersucht, *f.* pectoral dropsy.
Brustwehre, *f.* breast-work.
Brut, *f.* incubation; brood, hatch.
Brutal, *a.* brutish, brutal.
Brutbiene, *f.* drone.
Brüten, *v. a.* to brood, to hatch.
Brutzeit, *f.* brooding-time.
Bube, *m.* boy.
Bubenstreich, *m.* Bubenstück, *n.* knavery, roguery.
Büberei, *f.* knavish action.
Bübisch, *a.* mischievous, knavish.
Buch, *n.* book; quire (of paper).
Buchbinder, *m.* bookbinder.
Buchdrucker, *m.* printer.
Buchdruckerei, *f.* art of printing; printing office.
Buchdruckerkunst, *f.* typography.
Buchdruckerpresse, *f.* printing-press.
Buche, *f.* beech.
Büchen, *a.* beechen.
Bücherbret, *n.* shelf, set of shelves.
Büchernarr, *m.* bookish-fellow.
Bücherssaal, *m.* book-room.
Bücherssammlung, *f.* library.
Bücherschrank, *m.* book-case.
Bücherssprache, *f.* refined language.
Buchfink, *m.* chaffinch.
Buchführer, *m.* book-seller.
Buchhalten, *n.* Buchhaltung, *f.* book-keeping.
Buchhalter, *m.* book-keeper.
Buchhalterei, *f.* book-keeper's office.
Buchhandel, *m.* book-trade.
Buchhändler, *m.* bookseller.
Buchhandlung, *f.* book-trade.
Buchladen, *m.* bookseller's shop.
Buchsbaum, *m.* box, box-tree.
Buchsbäumen, *a.* boxen.
Büchse, *f.* box, case; gun.
Büchsenkugel, *f.* bullet, case-shot.
Büchsenmacher, *m.* gun-maker.
Büchsenmeister, *m.* gunner.
Büchsenschäfter, *m.* gun-maker, gun-smith.
Büchsenschmid, *m.* gun-smith.
Büchsenschuß, *m.* gun-shot.
Büchsenschütz, *m.* gunner.
Büchsenspanner, *m.* gun-charger.
Buchstab, *m.* letter; type.
Buchstabiren, *v. a.* to spell.
Buchstäblich, *a.* literal.
Bucht, *f.* inlet; bay; hut.
Buchwaizen, *m.* buck-wheat.
Buckel, *m.* back; hump, humpback.
Buckelig, *a.* humpbacked, hunch-backed.
Buckeliger, *m.* humpback.

Buckeln, *v. a.* to carry on the back.
Bücken, *v. r.* to stoop; to bow.
Bückling, *m.* red herring; bow.
Bude, *f.* hut; booth.
Budengeld, *n.* Budenzins, *m.* stallage.
Buffel, *m.* buffalo.
Bug, *m.* shoulder-bone, withers.
Bügel, *m.* hoop, ring; stirrup.
Bügeleisen, *n.* smoothing iron.
Bügeln, *v. a.* to iron, to smooth.
Buglahm, *a.* lame in the shoulder.
Buhldirne, *f.* common woman.
Buhlen, *v. a.* to make love; to woo.
Buhler, *m.* lover; wooer.
Buhlerei, *f.* coquetry.
Buhlerisch, *a.* coquettish.
Buhlschaft, *f.* amorous intercourse.
Bühne, *f.* scaffold; stage.
Bühnenmäßig, *a.* theatrical.
Bulle, *m.* bull.
Bullenbeißer, *m.* bull-dog.
Bund, *m.* league, union, confederacy.
Bund, *n.* bundle; truss.
Bundbrüchig, *a.* breaking the covenant.
Bündel, *n.* bundle, bunch, truss.
Bundesgenoß, *m.* confederate.
Bündig, *a.* binding, valid; solid.
Bündigkeit, *f.* validity, solidity.
Bündniß, *n.* covenant, alliance.
Bunt, *a.* variegated; coloured.
Buntfarbig, *a.* variegated, party-coloured.
Buntscheckig, *a.* spotted, checkered.
Bunzen, *m.* puncheon.
Bürde, *f.* load, charge.
Bürden, *v. a.* to load, to charge.
Burg, *f.* castle.
Bürge, *m.* surety, bail, warranter.
Bürgen, *v. a.* to bail, to warrant.
Bürger, *m.* citizen; commoner; burgher.
Bürgereid, *m.* citizen's oath.
Bürgerfrau, Bürgersfrau, *f.* wife of a citizen.
Bürgerkrieg, *m.* civil war.
Bürgerlich, *a.* civil; common.
Bürgermeister, *m.* burgomaster, mayor.
Bürgerpflicht, *f.* oath of a citizen.
Bürgerrecht, *n.* right of citizenship.
Bürgerschaft, *f.* burghership.
Bürgersinn, *m.* publick spirit, civism.
Bürgersoldat, *m.* city-soldier.
Bürgerstand, *m.* state of a citizen; order of citizens.
Bürgerwache, *f.* city militia, trainbands.
Burggraf, *m.* burg-grave, castellain.
Bürgschaft, *f.* obligation in caution; surety.
Burgvogt, *m.* castellain.
Burgvogtei, *f.* castellany.
Burgwache, *f.* castle-guard.
Bursch, *m.* companion, fellow; student.
Bürschen, *v. a.* to shoot with a rifle; to shoot.
Bürschrohr, *n.* rifled gun.
Bürste, *f.* brush.
Bürsten, *v. a.* to brush.
Bürstenbinder, *m.* brush-maker.
Bürtig, *a.* born.
Bürzel, *m.* rump.
Burzeln, *v. n.* to tumble.
Busch, *m.* bush, small wood, thicket.
Büschel, *m.* tuft; bunch.
Buschholz, *n.* underwood.
Buschicht, *a.* bush-like, bushy.
Buschig, *a.* bushy.
Buschwerk, *n.* bushes, shrubs.
Busen, *m.* bosom; gulf.
Busenfreund, *m.* bosom-friend.
Busenstreif, *m.* tucker.
Buße, *f.* penance, penitence; repentance; punishment.
Büßen, *v. a.* to mend, to repair; to compensate; to appease; — *v. n.* to atone, to suffer.
Büßer, *m.* Büßerinn, *f* penitent.
Bußfertig, *a.* penitent.
Bußpsalm, *m.* penitential psalm.
Bußtag, *m.* fast-day.
Bußübung, *f.* exercise of penitence
Büßung, *f.* expiation.
Büste, *f.* bust.
Butte, Bütte, *f.* tub, coop.
Buttenträger, *m.* pedlar.
Büttel, *m.* beadle; jailer.
Büttelei, *f.* jail.
Butter, *f.* butter.
Butterbäumme, *f.* slice buttered bread.
Butterblume, *f.* butter-flower.
Butterbrezel, *f.* butter-cracknel.
Butterbrod, *n.* bread and butter.
Butterbüchse, *f.* butter-box.
Butterfaß, *n.* churn, butter-vat.
Butterhose, *f.* butter-tub.
Buttermilch, *f.* butter-milk.
Buttern, *v. a.* to churn; to butter; — *v. n.* to grow butter.
Buttertopf, *m.* butter-pot.
Büttner, *m.* cooper.
Burbaum, *s.* Buchsbaum.

C.

Cabale, *f.* cabal; intrigue.
Cabinett, *n.* cabinet; closet.
Cabinettsminiſter, *m.* cabinet-minister, privy-minister.
Cabinettsrath, *m.* cabinet-council.
Cacao, *m.* cacao.
Cacaobohne, *f.* cacao-nut.
Cacaobaum, *m.* cacao-tree.
Cadet, *m.* cadet.
Calculiren, *v. a.* to calculate.
Caliber, *n.* caliber.
Camel, *n.* arabian camel, dromedary.
Cameral, *m.* comrade.
Cameradſchaft, *f.* comradeship; partnership.
Cameraliſt, *m.* financer.
Cameralweſen, *n.* finances.
Cameralwiſſenſchaft, *f.* science of finances.
Campagne, *f.* campaign.
Campher, *m.* camphire.
Campherſpiritus, *m.* spiritus of camphire.
Campiren, *v. n.* to camp.
Canal, *m.* canal; channel.
Canapee, *n.* sofa, couch.
Canarienvogel, *m.* canary bird.
Canaſter, *m.* canister-tobacco.
Candidat, *m.* candidate.
Cannibal, *m.* cannibal, savage.
Canon, *m.* canon.
Canton, *m.* canton.
Cantoniren, *v. n.* to be in cantonments, to canton.
Cantor, *m.* director of musick.
Cap, *n.* cape, promontory.
Capellan, *m.* chaplain.
Capelle, *f.* chapel.
Capellmeiſter, *m.* director of a musical chapel.
Caper, *m.* privateer, corsair.
Caper, *f.* caper.
Caperei, *f.* piracy.
Capern, *v. a.* to capture; to catch.
Caperſchiff, *n.* privateer.
Capital, *n.* capital; stock.
Capitaliſt, *m.* capitalist.
Capitän, *m.* captain.
Capitel, *n.* chapter.
Capitulation, *f.* capitulation.
Capituliren, *v. a.* to capitulate.
Capriole, *f.* caper, leap.
Capuze, *f.* cap, hood.
Carabiner, *m.* carabine, carbine.
Carabinier, *m.* carabinier.
Caravane, *f.* caravan.
Carcer, *n.* prison or place of confinement.
Cardamome, *f.* cardamom.
Careſſiren, *v. a.* to flatter, to coax
Carmin, *m.* carmine.
Carnaval, *n.* carnaval.
Carricatur, *f.* caricature.
Carriole, *f.* gig, whisky.
Carroſſe, *f.* state-coach.
Cartuſche, *f.* cartouch.
Caſerne, *f.* casern; barrack.
Caſſe, *f.* chest; money-box; treasure.
Caſſendieb, *m.* depeculator.
Caſſendiebſtahl, *m.* depeculation.
Caſſiren, *v. a.* to cashier; to destroy, to annul.
Caſſirer, *m.* cashier, treasurer.
Caſtell, *n.* small castle; castle.
Caſtorhut, *m.* beaver-hat, castor.
Caſtrat, *m.* eunuch.
Caſtriren, *v. a.* to castrate.
Catalog, *m.* catalogue.
Cavallerie, *f.* cavalry.
Cavalleriſt, *m.* horse-soldier, trooper.
Cavalier, *m.* cavalier.
Ceder, *f.* cedar.
Cedern, *a.* cedrine.
Cenſiren, *v. a.* to judge, to censure.
Cenſur, *f.* censure, criticism.
Centner, *m.* hundred-weight, centweight.
Centnerlaſt, *f.* heavy load.
Ceremonie, *f.* ceremony.
Ceremoniel, *n.* ceremonial.
Cervelatwurſt, *f.* brain-sausage.
Character, *m.* character.
Characteriſiren, *v. a.* to characterize.
Characteriſtiſch, *a.* characteristical, characteristick.
Charfreitag, *m.* good-friday.
Charnier, *n.* hinge.
Charwoche, *f.* passion-week.
Chemie, *s.* Chymie.
Chicane, *f.* chicane, trick, artifice.
Chinarinde, *f.* peruvian bark.
Chirurgie, *f.* surgery.
Chirurgus, *m.* surgeon.
Chocolate, *f.* chocolate.
Chor, *m. & n.* chorus; quire.
Choral, *m.* choral musick.
Chorhemd, *n.* surplice.
Chorſchüler, Choriſt, *m.* chorister.
Chriſt, *m.* Chriſtinn, *f.* christian.

Christabend, *m.* christmas-eve.
Christenheit, *f.* christendom.
Christenthum, *n.* christianity.
Christlich, *a.* christian.
Christmette, *f.* christmas.
Christtag, *m.* Christmas-day.
Christus, Christ.
Chronik, *f.* chronicle.
Churfürst, *m.* prince elector, elector.
Churfürstenthum, *n.* electorate.
Churfürstlich, *a.* electoral.
Churprinz, *m.* electoral prince.
Churwürde, *f.* electoral dignity.
Chymicus, *m.* chymist.
Chymie, *f.* chymistry.
Chymisch, *a.* chymical.
Cichorie, *f.* succory.
Circuliren, *v. n.* to circulate.
Cirkel, *s.* Zirkel.
Citadelle, *f.* citadel.
Cither, *s.* Zither.
Citiren, *v. a.* to summon, to cite.
Citrone, *f.* citron, lemon.
Citronengelb, *a.* lemon coloured.
Civil, *a.* civil.
Civilisiren, *v. a.* to civilize.
Classe, *f.* class.
Classisch, *a.* classical, classick.
Clausel, *f.* clause, condition
Clavier, *n.* harpsichord.
Client, *m.* client.
Club, *m.* club.
Clystier, *n.* clyster.
Cocusnuß, *f.* cocoa-nut.
Cofent, *m.* light beer.
Colik, *f.* colick.
College, *m.* colleague.
Collegium, *n.* college.
Colonie, *f.* colony.
Colonne, *f.* column.
Colophonium, *n.* colophony.
Coloß, *m.* colossus.
Comet, *m.* comet.
Comisch, *a.* comick, comical.
Commandiren, *v. a. & n.* to command.
Commando, *n.* command; detachment.
Commandant, *m.* governor.
Commissar, *m.* commissioner; commissary.
Commißbrod, *n.* ammunition-bread.
Commission, *f.* commission.
Commissionär, *m.* commissioner.
Commode, *f.* chest of drawers.
Communicant, *m.* communicant.
Communiciren, *v. n.* to communicate.
Communion, *f.* communion.
Comödiant, *m.* comedian.
Comödiantinn, *f.* actress.
Comödie, *f.* comedy; theatre.
Compagnie, *f.* company.
Compagnon, *m.* partner, associate.
Compaß, *m.* compass.
Compliment, *n.* bow; compliment.
Complott, *n.* plot, conspiracy.
Comptoir, *n.* counting-house.
Concept, *n.* first sketch, concept.
Concert, *n.* concert.
Concilium, *n.* council.
Concurs, *m.* concourse of creditors.
Conditor, *m.* confectioner.
Conditorei, *f.* confectioner's shop or office.
Confekt, *n.* confect.
Confiscation, *f.* confiscation.
Confisciren, *v. a.* to confiscate.
Congreß, *m.* congress.
Consistorialrath, *m.* counseller of consistory.
Consistorium, *n.* consistory.
Contrabande, *m.* prohibited goods.
Contract, *m.* contract, bargain.
Contrast, *m.* contrast.
Contrastiren, *v. a. & n.* to contrast.
Contribution, *f.* contribution, tax.
Convenienz, *f.* suitableness.
Convent, *m.* meeting; convent.
Conventionsgeld, *n.* Conventionsmünze, *f.* convention-coin, convention-money.
Copie, *f.* copy.
Copiren, *v. a.* to copy.
Copist, *m.* copier, copist.
Corduan, *m.* spanish leather, cordwain.
Corduanmacher, *m.* manufacturer of cordwain.
Corporal, *m.* corporal.
Correct, *a.* correct.
Correctheit, *f.* correctness.
Correspondent, *m.* correspondent.
Correspondenz, *f.* correspondence.
Correspondiren, *v. n.* to correspond.
Corsar, *m.* corsair, pirate.
Courier, *m.* courier.
Couvert, *n.* cover of a letter; cover at table.
Creatur, *f.* creature.
Credit, *n.* credit.
Creditiren, *v. a.* to credit; to give.
Criminalrichter, *m.* sheriff.
Critisch, *a.* critical.

Critiſiren, *v. a.* to criticize.
Crocodill, *n.* crocodile.
Crucifix, *n.* crucifix.
Cryſtall, *m.* crystal.
Cultur, *f.* culture, cultivation.
Cur, *f.* cure; course of medicine.
Curator, *m.* curator.
Curiren, *v. a.* to cure.
Current, *a.* current; saleable.
Currentſchrift, *f.* current hand-writing.
Cymbel, *f.* cymbel; small bell.
Cypreſſe, *f.* cypress.
Cypreſſenbaum, *m.* cypress-tree.

D.

Da, *ad.* there; where; *c.* when; because; whereas.
Dabei, *ad.* near that; thereby.
Dabeibleiben, *v. n* to persist.
Dach, *n.* roof.
Dachdecker, *m.* slater; thatcher.
Dachfahne, *f.* vane, weather-cock.
Dachfenſter, *n.* garret-window.
Dachrinne, *f.* gutter.
Dachs, *m.* badger; terrier.
Dachsbeinig, *a.* badger-legged.
Dachſchiefer, *m.* slate for roofing.
Dachſchindel, *f.* shingle.
Dachshund, *m.* badger-dog, terrier.
Dachſpitze, *f.* ridge.
Dachſtein, *m.* slate, tile.
Dachſtroh, *n.* thatch.
Dachſtube, *f.* room under the roof, garret.
Dachtraufe, *f.* eaves.
Dachziegel, *m.* tile, roofing tile
Dadurch, *ad.* thereby; through that.
Dafern, *ad.* if, in case that.
Dafür, *ad.* for that, for it.
Dagegen, *ad.* against that; on the contrary; *c.* whereas.
Daheim, *ad.* at home.
Daher, *ad.* thence, from that place; *c.* therefore.
Dahin, *ad.* there, thither; to that; ſ geſtellt ſeyn laſſen, to leave undecided.
Dahingegen, *ad. & c.* on the contrary.
Dahinten, *ad.* behind.
Dahinter, *ad.* behind that, after it.
Dahlen, *v. n.* to dally.
Damalig, *a.* then being, at that time.
Damals, *ad.* then, at that time.
Damaſt, *m.* damask; damaſten, *a.* of damask.
Dame, *f.* lady; queen.
Damenbret, *n.* draught-board.
Damenſpiel, *n.* draughts.
Damit, *ad.* therewith; with that; *c.* that; ſ nicht, lest.
Damm, *m.* dam, mole.
Dämmen, *v. a.* to dam; to stop; *v. n.* to riot, to revel.
Dämmerig, *a.* twilight.
Dämmern, *v. n.* to grow twilight; to dawn.
Dämmerung, *f.* twilight.
Dampf, *m.* vapour; steam, fume.
Dampfbad, *n.* steam-bath.
Dampfen, *v. n.* to smoke, to fume.
Dämpfen, *v. a.* to suffocate; to extinguish; to damp.
Dampfig, Dämpfig, *a.* asthmatick.
Dampfmaſchine, *f.* steam-engine.
Daneben, *ad.* near it, by it.
Danebſt, *ad.* besides.
Danieder, *ad.* on the ground, down.
Dank, *m.* thanks; ſ ſagen, ſ abſtatten, to return thanks, to thank.
Dankbar, *a.* thankful, grateful.
Dankbarkeit, *f.* thankfulness, gratitude.
Danken, *v. a.* to thank.
Dankfeſt, *n.* festival for returning thanks.
Dankopfer, *n.* thank-offering.
Dankſagung, *f.* thanksgiving.
Dann, *ad.* then; ſ und wann, now and then.
Dannen, *ad.* thence; von ſ, from thence.
Dannenhero, *ad.* thence, therefore.
Daran, *ad.* thereon; in that, in it; by that; whereon.
Darauf, *ad.* thereupon; thereon; on it; at it; after that; whereon.
Daraus, *ad.* thereout, therefrom; from that; whereout.
Darben, *v. n.* to starve; to want.
Darbieten, *v. a. ir.* to offer.
Darbringen, *v. a. ir.* to bring, to offer.
Darein, *ad.* into it.
Darin, Darinnen, *ad.* therein; in that.
Darlegen, *v. a.* to lay down.
Darlehen, *n.* loan.
Darleihen, *v. a. ir.* to lend.
Darleiher, *m.* lender.
Darm, *m.* gut, intestine.
Darmgicht, *f.* colick.
Darmſaite, *f.* string made of gut.
Darnach, *ad.* after that, after it; accordingly.

Darob, *ad.* on that account.
Darre, *f.* kiln.
Darreichen, *v. a.* to offer, to present.
Darren, *v. a.* to dry by heat.
Darrofen, *m.* drying-stove, kiln.
Darſtellen, *v. a.* to present; to represent.
Darſtellung, *f.* presentation; representation.
Darthun, *v. a.* to prove, to demonstrate.
Darüber, *ad.* over that, over it; upon that, concerning that, of that; above, upwards.
Darum, *ad.* around that, concerning that; therefore.
Darunten, *ad.* below, beneath.
Darunter, *ad.* under that; below that; among that.
Darwägen, *v. a. ir.* to weigh out.
Darzählen, *v. a.* to count; to pay down.
Daſelbſt, *ad.* there.
Daſeyn, *n.* presence; existence.
Daſig, *a.* of that place.
Daſmal, *ad.* this time, this once.
Daß, *c.* that.
Datiren, *v. a.* to date.
Dato, *ad.* of the date; bis z, till now.
Dattel, *f.* date.
Datum, *n.* date.
Daube, *f.* staff.
Däuchten, *v. imp.* to appear.
Dauer, *f.* duration; continuance.
Dauerhaft, *a.* durable, permanent.
Dauerhaftigkeit, *f.* durableness.
Dauern, *v. n.* to last, to continue; to remain.
Dauern, *v. n.* to excite pity.
Daumen, *m.* thumb; inch.
Däumling, *m.* thumb-stall.
Daune, *f.* down.
Daus, *n.* deuce; ace.
Davon, *ad.* thereof, therefrom; of that, off; away.
Davor, *ad.* before that; of that; for that.
Dawider, *ad.* against that.
Dazu, *ad.* thereto; to it; for it; besides.
Dazumal, *ad.* then, at that time.
Dazwiſchen, *ad.* between them, among them.
Dazwiſchenkommen, *v. n.* to come between, to intervene.
December, *m.* December.
Decher, *m.* dicker.
Deckbett, *n.* upper bed.
Decke, *f.* cover; coverlet; tegument.
Deckel, *m.* cover; lid.
Decken, *v. a.* to deck, to cover.
Deckmantel, *m.* pretence; concealment
Declamiren, *v. a. & n.* to declaim.
Declamation, *f.* declamation.
Decoct, *n.* decoction.
Defect, *a.* defective.
Defenſion, *f.* defence.
Defilé, *n.* defile.
Defiliren, *v. n.* to defile.
Degen, *m.* sword; warrior.
Degengefäß, *n.* sword-hilt.
Degengehenk, Degenkoppel, *n.* sword-belt.
Degenſcheide, *f.* sheath.
Dehnbar, *a.* extensible.
Dehnbarkeit, *f.* dilatability; ductility.
Dehnen, *v. a.* to stretch, to extend; to distend.
Deich, *m.* dike, dam.
Deichen, *v. a.* to mend a dike.
Deichſel, *f.* hatchet, beam.
Deichſelnagel, *m.* thill-pin.
Deichſelpferd, *n.* thill-horse.
Dein, Deine, Dein, *pron.* thy, thine.
Deinethalben, Deinetwegen, um Deinetwillen, *ad.* on thy account, for thy sake.
Deinige, (der, die, das), *pron.* thine.
Delicat, *a.* delicate; fine; nice.
Delinquent, *m.* delinquent.
Demant, *m.* diamond.
Demanten, *a.* of diamond.
Demnach, *c.* therefore, consequently.
Demnächſt, *ad.* soon after; after that.
Demungeachtet, *ad.* notwithstanding.
Demuth, *f.* humility, lowliness.
Demüthig, *a.* humble, submissive.
Demüthigen, *v. a.* to humble.
Demüthigkeit, *f.* humility, humbleness.
Demüthigung, *f.* humiliation.
Denkart, *f.* mode of thinking.
Denkbar, *a.* conceivable, imaginable.
Denken, *v. a. & n. ir.* to think; to conceive; to imagine; to remember.
Denkmal, *n.* monument.
Denkmünze, *f.* medal.
Denkſchrift, *f.* inscription; memorandum.
Denkſpruch, *m.* sentence, motto.
Denkungsart, *f.* manner of thinking, disposition.
Denkwürdig, *a.* memorable.
Denkwürdigkeit, *f.* memorable event; memoir.
Denkzeichen, *n.* memento.
Denkzettel, *m.* memorandum; token; punishment.

Denn, *c.* then; but; than.
Dennoch, *c.* yet, nevertheless.
Departement, *n.* department.
Dependiren, *v. n.* to depend,
Deponiren, *v. a.* to deposite.
Deputat, *n.* portion.
Der, die, das, *art.* the; —*pron.* that, who, which.
Derb, *a.* compact, stout; solid; coarse.
Derbheit, *f.* solidity, compactness.
Dereinſt, *ad.* in future, one day.
Derenthalben, Derentwegen, Derentwillen, *ad.* on their account.
Dergeſtalt, *ad.* in such a manner; so.
Dergleichen, *ad.* such, such like.
Derhalben, Derohalben, *c.* therefore.
Derjenige, Diejenige, Dasjenige, *pron.* that, this.
Dermaleinſt, *ad.* in future.
Dermalen, *ad.* at present, now.
Dermalig, *a.* actual, present.
Dermaßen, *ad.* in such a manner.
Dero, *pron.* your.
Derowegen, *c.* on that account.
Derſelbe, Dieſelbe, Daſſelbe, *pron.* the same.
Derſelbige, Dieſelbige, Daſſelbige, *pron.* [the same.
Deſerteur, *m.* desertor.
Deſertiren, *v. n.* to desert.
Desgleichen, *ad.* likewise.
Deshalb, *ad.* for this reason; —*c.* therefore.
Deſpot, *m.* despot.
Deſpotiſch, *a.* despotick.
Deſſenthalben, Deſſentwillen, *ad.* on that account.
Deßfalls, *ad.* for this reason.
Deſtilliren, *v. a.* to distil.
Deſto, *c.* the.
Deswegen, Deswillen, *ad.* for that reason, on that account.
Deuchten, *s.* Däuchten.
Deuten, *v. a.* to point at; to explain, to interpret; —*v. n.* to be directed; to point.
Deutlich, *a.* clear, distinct.
Deutlichkeit, *f.* clearness, distinctness.
Deutſch, *a.* german.
Deutung, *f.* explanation.
Diakonus, *m.* deacon.
Diamant, *s.* Demant.
Diät, *f.* diet.
Dicht, *a.* dense, solid, compact.
Dichten, *v. n.* to invent; to compose; to think; to compose poetry.
Dichter, *m.* poet.
Dichteriſch, *a.* poetical, poetick.
Dichterling, *m.* poetaster.
Dichtheit, Dichtigkeit, *f.* density, solidity.
Dichtkunſt, *f.* poetry.
Dichtung, *f.* fiction, invention.
Dick, *a.* thick; big; corpulent.
Dickbein, *n.* thigh.
Dicke, *f.* thickness, largeness.
Dickicht, *n.* thicket.
Dickkopf, *m.* block-head.
Dickleibig, *a.* corpulent.
Dickleibigkeit, *f.* corpulency.
Dicklich, *a.* somewhat thick.
Dieb, *m.* Diebinn, *f.* thief.
Dieberei, *f.* thievery, theft.
Diebiſch, *a.* thievish.
Diebiſcherweiſe, *ad.* thievishly.
Diebsbande, *f.* gang of thieves.
Diebsgeſicht, *n.* thievish looks, *pl.*
Diebſtahl, *m.* theft, robbery.
Diele, *f.* board, plank.
Dielen, *v. a.* to lay with boards, to floor.
Dienen, *v. n.* to serve; to be fit.
Diener, *m.* inn, *f.* servant, minister.
Dienerſchaft, *f.* servants, domesticks.
Dienlich, *a.* serviceable, useful.
Dienſt, *m.* service.
Dienſtag, *m.* tuesday.
Dienſtbar, *a.* subject; obliging.
Dienſtbarkeit, *f.* servitude; burden.
Dienſtbefliſſen, *a.* officious, serviceable.
Dienſtbefliſſenheit, *f.* officiousness, serviceableness.
Dienſtbote, *m.* menial servant, domestick servant.
Dienſteifer, *m.* zeal of office.
Dienſtfähig, *a.* fit for office.
Dienſtfertig, *a.* officious, obliging.
Dienſtfertigkeit, *f.* officiousness.
Dienſtfrei, *a.* exempt from service.
Dienſtgeld, *n.* money paid in lieu of service.
Dienſtherr, *m.* master, lord.
Dienſtleiſtung, *f.* rendering of service.
Dienſtlohn, *m.* servant's wages.
Dienſtlos, *a.* out of service.
Dienſtmagd, *f.* serving maid, maid-servant.
Dienſtpflicht, *f.* duty of office; oath of office.
Dienſtpflichtig, *a.* liable to certain services.
Dienſtwillig, *a.* ready to serve.

Dieſemnach, *c.* consequently.
Dieſer, Dieſe, Dieſes, *pron.* this.
Diesfalls, *ad.* in this case.
Diesjährig, *a.* of this year.
Diesmal, *ad.* this time.
Diesſeitig, *a.* on this side.
Diesſeits, *ad.* on this side.
Dietrich, *m.* pick-lock.
Dieweil, *c.* while; because.
Ding, *n.* thing; matter.
Dingen, *v. a. ir.* to hire; to haggle.
Dinſtag, *s.* Dienſtag.
Dinte, *s.* Tinte.
Director, *m.* director.
Dirne, *f.* maid, girl.
Diſtel, *f.* thistle.
Diſtilliren, *s.* Deſtilliren.
Diſtrict, *m.* district.
Doch, *c.* yet; however, but; pray.
Docht, *m.* wick.
Docke, *f.* baluster; doll; dock.
Docken, *v. a.* to dock, to skein.
Doctor, *m.* doctor.
Doctorat, *n.* Doctorwürde, *f.* doctorate, doctorship.
Document, *n.* document.
Dogge, *f.* large dog, mastiff.
Dohle, *f.* jack daw.
Dohne, *f.* springe.
Dohnenſtrich, *m.* springe-line.
Dolch, *m.* dagger, poniard.
Dolchſtoß, *m.* stab.
Dolmetſchen, *v. a.* to interpret.
Dolmetſcher, *m.* interpreter.
Dolmetſchung, *f.* interpretation.
Dom, *m.* dome; cathedral.
Domino, *m.* domino.
Domkirche, *f.* dome, cathedral church.
Donner, *m.* thunder; vom ſ. gerührt, thunder-struck.
Donnerkeil, *m.* thunder-bolt.
Donnerſchlag, *m.* thunder-stroke.
Donnerſtag, *m.* thursday; der grüne ſ., maundy-thursday.
Donnerſtimme, *f.* thundering voice.
Donnerwetter, *n.* tempest.
Donnerwolke, *f.* tempestuous cloud.
Doppelbier, *n.* double, strong beer.
Doppelflinte, *f.* double-barrelled gun.
Doppelherzig, *a.* double-hearted, false.
Doppelſinn, *m.* ambiguous sense, double meaning.
Doppelſinnig, *a.* ambiguous.
Doppelt, *a.* double.
Doppelzüngig, *a.* double-tongued.
Doppelzüngigkeit, *f.* deceitfulness.
Dorf, *n.* village.
Dorfjunker, *m.* country squire.
Dorfmädchen, *n.* village girl.
Dorfpfarrer, Dorfprediger, *m.* country-parson.
Dorfrecht, *n.* privileges of a village.
Dorfrichter, Dorfſchulze, *m.* village-magistrate.
Dorfſchaft, *f.* village, villagers.
Dorfſchenke, *f.* village ale-house.
Dorfſchulmeiſter, *m.* village-schoolmaster.
Dorn, *m.* thorn.
Dornbuſch, *m.* thornbush, quick-set hedge.
Dornen, *a.* thorny.
Dornhecke, *f.* hedge of thorns, quick-
Dornicht, *a.* resembling thorns.
Dornig, *a.* thorny.
Dorren, *v. n.* to become dry, to dry.
Dörren, *v. a.* to make dry, to bake.
Dort, Dorten, *ad.* there, yonder, yon.
Dorther, *ad.* from yonder.
Dorthin, *ad.* to that place, thither.
Dortig, *a.* being there, of that place.
Doſe, *f.* box.
Dotter, *m.* yolk of an egg; dodder.
Dottergelb, *a.* yolk-coloured.
Drache, *m.* dragon; drake; kite.
Drachme, *f.* drachm.
Dragoner, *m.* dragoon.
Draht, *m.* thread; wire.
Drahtarbeit, *f.* filigrane, filigree.
Drahtpuppe, *f.* puppet.
Drahtſaite, *f.* wire-string.
Drahtzieher, *m.* wire-drawer.
Drahtzieherei, *f.* wire-drawing.
Drall, *a.* compact.
Drang, *m.* throng; pressure; distress.
Drängen, *v. a.* to press; to squeeze, to urge.
Drangſal, *n.* pressure, oppression.
Dräuen, *s.* Drohen.
Drauf, *s.* Darauf.
Dräuſchen, *v. n.* to patter.
Draußen, *ad.* out of doors, without.
Drechſelbank, *f.* turner's lathe.
Drechſeln, *v. a.* to turn.
Drechsler, *m.* turner.
Drechslerarbeit, *f.* turner's work.
Dreck, *m.* dirt.
Dreckig, *a.* dirty.
Drehbank, *f.* turner's lathe.
Drehbaum, *m.* turn-bar.
Drehen, *v. a.* to turn, to wrest, to twist.

Drehend, *a.* turning, giddy; - werden, to grow turnsick.
Dreher, *m.* turner.
Drehkreuz, *n.* turning cross.
Drehrad, *n.* turning-wheel.
Drei, *a.* three.
Dreibeinig, *a.* three-legged.
Dreiblatt, *n.* trefoil.
Dreieck, *n.* triangle.
Dreieckig, *a.* triangular.
Dreieinig, *a.* three-united, triune.
Dreieinigkeit, *f.* trinity.
Dreierlei, *a.* of three kinds.
Dreifach, *a.* three-fold, triple.
Dreifaltig, *a.* three fold; three uni-
Dreifaltigkeit, *f.* trinity. [ted.
Dreifuß, *m.* tripod.
Dreihundert, *a.* three hundred.
Dreihundertſte, *a.* three hundredth.
Dreijährig, *a.* three years old; trien-
Dreijährlich, *a.* triennial. [nial.
Dreimal, *ad.* three times, thrice.
Dreimalig, *a.* done three times, repeated three times.
Dreipfündig, *a.* weighing three pounds.
Dreiſchlag, *m.* three-stroke; amble.
Dreiſitzig, *a.* provided with three seats.
Dreiſpännig, *a.* yoked with three horses.
Dreißig, *a.* thirty.
Dreißigſte, *a.* thirtieth.
Dreißiger, *m.* man of thirty years.
Dreißigjährig, *a.* of thirty years.
Dreiſt, *a.* bold, courageous.
Dreiſtigkeit, *f.* boldness, courage.
Dreitägig, *a.* lasting three days; three days old.
Dreitauſend, *a.* three thousand.
Dreitheilig, *a.* tripartite.
Dreizehn, *a.* thirteen.
Dreizehnte, *a.* thirteenth.
Dreſchen, *v. a. ir.* to thrash.
Dreſcher, *m.* thrasher.
Dreſchflegel, *m.* flail.
Dreſchtenne, *f.* thrashing-floor.
Dreſchzeit, *f.* usual time for thrashing.
Dreſſiren, *v. a.* to teach; to dress.
Driebrachen, *v. a.* to trifallow.
Drieſeln, *v. a.* to turn, to twist.
Drillbohrer, *m.* drill. [gue.
Drillen, *v. a.* to drill, to bore; to pla-
Drillich, *m.* ticken, ticking.
Dringen, *v. n. ir.* to throng, to crowd; to penetrate; - *v. a.* to press, to compress; to urge; auf etwas -, to press, urge a thing.
Dritte, *a.* third.
Drittel, *n.* third part.
Drittens, *ad.* thirdly.
Dritthalb, *a.* two and half.
Dritttheil, *n.* third.
Droben, *ad.* there above, on high.
Drohen, *v. n.* to threaten.
Drohung, *f.* threat, menace.
Drohwort, *n.* menace.
Drohne, *f.* drone.
Dröhnen, *v. n.* to shake, to groan.
Drollig, *a.* droll, odd.
Drüben, *ad.* over yonder.
Drüber, *s.* Darüber. [sion.
Druck, *m.* pressure; squeeze; oppres-
Drücken, *v. a.* to press, to squeeze; to pinch; to oppress.
Drucken, *v. a.* to press; to print.
Drücker, *m.* trigger, tricker.
Drucker, *m.* printer; press-man.
Druckerei, *f.* printing-office.
Druckerlohn, *m.* printer's wages.
Druckfehler, *m.* false print.
Druckpapier, *n.* printing paper.
Druckſen, *v. n.* to hesitate, to waver.
Druckwerk, *n.* forcing pump.
Drunten, *ad.* below, there below.
Drunter, *s.* Darunter.
Druſe, *f.* glanders, strangles.
Drüſe, *f.* gland.
Druſicht, *a.* affected by the glanders.
Drüſig, *a.* glandular.
Du, *pron.* thou.
Dublette, *f.* duplicate; doublet.
Ducaten, *m.* ducat. [to stoop.
Ducken, *v. a.* to duck; - *v. r.* to duck,
Dudeln, *v. n.* to play on a bag-pipe.
Dudelſack, *m.* bag-pipe.
Duell, *n.* duel.
Duelliren, *v. r.* to fight a duel.
Duett, *n.* duett, duetto.
Duft, *m.* vapour, damp.
Duften, *v. n.* to vapour; to smell.
Duftig, *a.* fragrant.
Dulden, *v. a.* to suffer, to tolerate.
Dulder, *m.* Dulderinn. *f.* sufferer.
Duldſam, *a.* indulgent.
Duldſamkeit, *f.* tolerance, toleration.
Duldung, *f.* toleration.
Dumm, *a.* dull, stupid; foolish.
Dummdreiſt, *a.* stupidly bold.
Dummdreiſtigkeit, *f.* stupid boldness, impudence; indiscretion.

Dummheit, *f.* stupidity; stupid action.
Dummkopf, *m.* stupid fellow.
Dummköpfig, *a.* stupid.
Dumpf, *a.* hollow; damp.
Dumpfig, *a.* damp, moist; musty.
Dune, *f.* down.
Düngen, *v. a.* to dung, to manure.
Dünger, *m.* manure, dung.
Dünkel, *m.* conceitedness, arrogance.
Dunkel, *a.* dark; obscure.
Dunkel, *n.* obscurity; dark colour.
Dunkelfarbig, *a.* dark-coloured.
Dünkelhaft, *a.* arrogant, conceited.
Dunkelheit, *f.* darkness; obscurity.
Dünken, *v. n.* to seem, to appear.
Dünn, *a.* thin.
Dünnung, *f.* thinness.
Duns, *m.* dunce.
Dunsen, *v. n. ir.* to swell, to be puffed up.
Dunst, *m.* vapour; steam.
Dunsten, *v. n.* to vapour, to smoke; to steam.
Dünsten, *v. a.* stew.
Dunstig, *a.* damp.
Dunstkreis, *m.* atmosphere.
Durch, *pr.* through; by.
Durcharbeiten, *v. a.* to work through.
Durchaus, *ad.* throughout, quite; absolutely; - nicht, by no means.
Durchbeißen, *v. a. ir.* to bite through.
Durchbeizen, *v. a.* to corrode.
Durchbetteln, *v. a.* to beg through.
Durchbeuteln, *v. a.* to sift, to bolt.
Durchblasen, *v. a. ir.* to blow through.
Durchblättern, *v. a.* to turn over the leaves of a book.
Durchblicken, *v. n.* to look, glance through.
Durchbohren, *v. a.* to bore through; to pierce.
Durchbraten, *v. n.* to roast well.
Durchbrechen, *v. a. & n. ir.* to break through.
Durchbrennen, *v. n. ir.* to burn through.
Durchbringen, *v. a. ir.* to bring through; to squander.
Durchbruch, *m.* breach, rupture.
Durchdampfen, *v. a.* to pervade as smoke.
Durchdenken, *v. a. ir.* to reflect upon, to perpend.
Durchdrängen, *v. a.* to force through.
Durchdringen, *v. n. ir.* to get through, to penetrate.
Durchdringlich, *a.* penetrable.
Durchdringlichkeit, *f.* penetrability.
Durchdrücken, *v. a.* to press through.
Durchdüften, *v. a.* to perfume.
Durcheilen, *v. a. & n.* to pass through in haste.
Durchfahren, *v. n. ir.* to pass through; to rush through.
Durchfahrt, *f.* passage; gateway.
Durchfall, *m.* flux, diarrhoea.
Durchfallen, *v. n. ir.* to fall through; to fail.
Durchfaulen, *v. n.* to rot entirely.
Durchfeilen, *v. a.* to file through.
Durchfeuern, *v. a.* to heat through; to shoot through.
Durchflattern, *v. a. & n.* to flutter through.
Durchflechten, *v. a. ir.* to interweave, to entwine.
Durchfliegen, *v. a. & n. ir.* to fly through.
Durchfliehen, *v. a. & n. ir.* to run through, to flee through.
Durchfließen, *v. a. & n. ir.* to flow through.
Durchflößen, *v. a.* to carry through floating.
Durchforschen, *v. a.* to search through.
Durchfressen, *v. a. ir.* to eat through; - *v. r.* to live upon others.
Durchfuhre, *f.* passage.
Durchführen, *v. a.* to convey or conduct through a place.
Durchgang, *m.* passage; defile.
Durchgängig, *a.* pervious; common, usual.
Durchgärben, *v. a.* to dress leather thoroughly; to drub.
Durchgehen, *v. a. ir.* to go, walk through; to peruse; - *v. n.* to go through; to run off.
Durchgehends, *ad.* generally, universally.
Durchgießen, *v. a. ir.* to filter.
Durchglühen, *v. a.* to make red hot.
Durchgraben, *v. a. ir.* to dig through.
Durchgreifen, *v. n. ir.* to act decidedly.
Durchgrübeln, *v. a.* to reflect upon a thing; to search.
Durchgründen, *v. a.* to examine thoroughly.
Durchgucken, *v. n.* to look through.
Durchguß, *m.* percolation, filtration.
Durchhauen, *v. a. ir.* to hew through, to cut through.
Durchhecheln, *v. a.* to heckle flax thoroughly; to criticize.
Durchheizen, *v. a.* to heat through.

Durchhelfen, *v. a. ir.* to help through; to support.
Durchhitzen, *v. a.* to heat through.
Durchhöhlen, *v. a.* to hollow through and through.
Durchjagen, *v. a.* to chase through; – *v. n.* to pass through with velocity.
Durchirren, *v. a.* to wander through.
Durchkäuen, *v. a.* to chew through.
Durchkneten, *v. a.* to knead through.
Durchkommen, *v. n. ir.* to come through; to come off.
Durchkreuzen, *v. a.* to cross.
Durchkriechen, *v. a. & n. ir.* to creep through.
Durchlassen, *v. a. ir.* to let through; to suffer to run through.
Durchlauchtig, *a.* Serene, illustrious.
Durchlauf, *m.* flux, diarrhoea.
Durchlaufen, *v. a. & n. ir.* to run through; to peruse hastily.
Durchläutern, *v. a.* to purify thoroughly.
Durchleben, *v. a.* to pass one's life.
Durchlesen, *v. a. ir.* to read through, to read over.
Durchleuchten, *v. a.* to light through; – *v. n.* to shine through.
Durchliegen, *v. a. ir.* to make sore by lying.
Durchlöchern, *v. a.* to perforate.
Durchlügen, *v. a. ir.* to help out by lies.
Durchmarsch, *m.* marching through.
Durchmarschieren, *v. n.* to march through.
Durchmengen, *v. a.* to mix.
Durchmesser, *m.* diameter.
Durchmischen, *v. a.* to mix through, to mix.
Durchmüssen, *v. a.* to be obliged to pass or get through.
Durchnähen, *v. a.* to sew through.
Durchnässen, *v. a.* to moisten.
Durchpassiren, *v. n.* to pass through.
Durchpressen, *v. a.* to press through.
Durchprügeln, *v. a.* to beat, to cudgel.
Durchräuchern, *v. a.* to perfume.
Durchrechnen, *v. a.* to reckon over, to count over.
Durchreiben, *v. a. ir.* to rub through.
Durchreise, *f.* passing through, passage.
Durchreisen, *v. n.* to travel through, to pass through.
Durchreisende, *m.* passenger.
Durchreißen, *v. a. ir.* to tear through, to tear asunder.
Durchreiten, *v. n. ir.* to ride through.
Durchrennen, *v. n. ir.* to run through with great velocity.
Durchrinnen, *v. n. ir.* to run through.
Durchrütteln, *v. a.* to shake thoroughly.
Durchsägen, *v. a.* to saw through.
Durchsalzen, *v. a.* to salt through.
Durchsäuern, *v. a.* to leaven thoroughly.
Durchschallen, *v. a. & n.* to sound through.
Durchschauen, *v. n.* to look through; – *v. a.* to examine thoroughly.
Durchscheinen, *v. n. ir.* to shine through; to be transparent.
Durchschieben, *v. a ir.* to shove through.
Durchschießen, *v. a. ir.* to shoot through; to interleave (a book)
Durchschiffen, *v. a. & n.* to navigate through, to sail through.
Durchschimmern, *v. a. & n.* to glitter, glimmer through.
Durchschlafen, *v. a. ir.* to pass sleeping.
Durchschlag, *m.* strainer, colander.
Durchschlagen, *v. a. ir.* to beat through; to filter; – *v. r.* to force one's-self through; – *v. n. ir.* to strike through, to penetrate.
Durchschleichen, *v. r. & n. ir.* to sneak through.
Durchschleifen, *v. a.* to drag, carry through.
Durchschlüpfen, *v. n.* to slip, creep through.
Durchschmettern, *v. a.* to penetrate with a crash.
Durchschneiden, *v. a. ir.* to cut through.
Durchschnitt, *m.* cutting through.
Durchschütteln, *v. a.* to shake thoroughly.
Durchschwimmen, *v. n. & a. ir.* to swim through.
Durchsegeln, *v. n. & a.* to sail through.
Durchsehen, *v. n. ir.* to see through, to look through; – *v. a.* to look over.
Durchseihen, *v. a.* to filter.
Durchsetzen, *v. a.* to sift; to effect.
Durchseufzen, *v. a.* to pass sighing.
Durchsicht, *f.* review, perusal.
Durchsichtig, *a.* transparent, pellucid.
Durchsichtigkeit, *f.* transparency.
Durchsieben, *v. a.* to sift.
Durchsickern, Durchsintern, *v. n.* to leak through.
Durchspähen, *v. a.* to examine, to spy through.
Durchspicken, *v. a.* to lard thoroughly.

Durchſpielen, *v. a.* to pass playing.
Durchſprengen, *v. n.* to pass through at full speed; – *v. a.* to sprinkle through.
Durchſpringen, *v. n. ir.* to leap, jump through.
Durchſtäuben, *v. a.* to drive through as dust.
Durchſtechen, *v. a. ir.* to stick through, to pierce.
Durchſtecken, *v. a.* to stick through.
Durchſteigen, *v. n. ir.* to mount through.
Durchſtoßen, *v. a. ir.* to push, thrust through.
Durchſtrahlen, *v. n. & a.* to shine through.
Durchſtreichen, *v. a. & n. ir.* to strike through; to strike out.
Durchſtrömen, *v. n. & a.* to stream through.
Durchſtürmen, *v. a.* to pervade with violence.
Durchſtürzen, *v. n.* to rush through; – *v. a.* to thrust through.
Durchſuchen, *v. a.* to search through.
Durchtanzen, *v. a.* to wear through with dancing; to dance from beginning to end.
Durchtaumeln, *v. a.* to reel through.
Durchtönen, *v. a. ir.* to sound through.
Durchtragen, *v. a. ir.* to bear through, to carry through.
Durchträumen, *v. a.* to pass dreaming.
Durchtreiben, *v. a. ir.* to drive through; to carry through.
Durchtreten, *v. a. ir.* to tread through.
Durchtrieben, *a.* practised, skilled; cunning.
Durchtriebenheit, *f.* cunningness, slyness.
Durchtriefen, *v. n.* to trickle through.
Durchwachen, *v. a.* to watch through, to pass waking.
Durchwachſen, *v. n. & a. ir.* to grow through.
Durchwagen, *v. r.* to venture through.
Durchwalken, *v. a.* to drub.
Durchwandeln, *v. a.* to walk through.
Durchwandern, *v. n. & a.* to wander through.
Durchwärmen, *v. a.* to warm through.
Durchwäſſern, *v. a.* irrigate, to soak.
Durchwaten, *v. n.* to wade through, to ford.
Durchweben, *v. a.* to interweave.
Durchwehen, *v. n. & a.* to blow through.
Durchweichen, *v. a.* to soak through; – *v. n.* to become soft.
Durchweinen, *v. a.* to pass weeping.
Durchwerfen, *v. a. ir.* to cast through.
Durchwinden, *v. a.* to wind through; – *v. r.* to struggle through.
Durchwintern, *v. a.* to winter.
Durchwirken, *v. a.* to interweave.
Durchwühlen, *v. a. & n.* to work or dig through; to root up.
Durchwürzen, *v. a.* to fill with spices.
Durchzählen, *v. a.* to count over.
Durchzeichnen, *v. a.* to draw through transparent paper.
Durchziehen, *v. a. ir.* to draw through; to censure; – *v. n.* to go, march through.
Durchzug, *m.* passage.
Durchzwängen, *v. a.* to force through.
Dürfen, *v. n. ir.* to dare.
Dürftig, *a.* needy, indigent
Dürftigkeit, *f.* poverty, neediness.
Dürre, *a.* dry, arid; decayed.
Dürre, *f.* aridity, dryness.
Durſt, *m.* thirst.
Durſten, *v. n.* to be thirsty, to thirst.
Durſtig, *a.* thirsty, dry.
Düſter, *a.* dark; gloomy.
Düte, *f.* paper-cornet, paper-coffin.
Duten, Düten, *v. n.* to toot.
Dutzend, *n.* dozen.
Dutzendweiſe, *ad.* by the dozen.

E.

Ebbe, *f.* ebb, ebb-tide.
Eben, *a.* even; plain; – *ad.* even, just; precisely; merely; ſo –, even now, just now; –derſelbe, the very same.
Ebenbild, *n.* image.
Ebene, *f.* plain, level-ground.
Ebenen, *v. a.* to even, to level.
Ebenfalls, *ad.* likewise.
Ebenholz, *n.* ebony.
Ebenmaß, *n.* symmetry; proportion.
Eber, *m.* boar.
Echo, *n.* echo.
Echt, *a.* legitimate; genuine.
Echtheit, *f.* genuineness, authenticity.
Ecke, *f.* edge; corner.
Eckhaus, *n.* corner-house.
Eckig, *a.* furnished with edges, angular.
Eckſtein, *m.* corner-stone.
Edel, *a.* noble; well born; generous.
Edeldame, Edelfrau, *f.* noble lady.
Edelmann, *m.* nobleman.
Edelmänniſch, *a.* noblemanlike.

Edelmuth, *m.* generosity, magnanimity.
Edelmüthig, *a.* noble-minded, magnanimous.
Edelſtein, *m.* precious stone.
Egge, *f.* harrow.
Eggen, *v. a.* to harrow.
Egoiſt, *m.* egotist.
Egoiſtiſch, *a.* conceited; selfish.
Ehe, *ad.* ere, before.
Ehe, *f.* marriage, matrimony.
Ehebett, *n.* marriage-bed.
Ehebrechen, *v. n. ir.* to commit adul-
Ehebrecher, *m.* adulterer. [tery.
Ehebrecherinn, *f.* adulteress.
Ehebrecheriſch, *a.* adulterous.
Ehebruch, *m.* adultery.
Ehedem, *ad.* in old times, formerly.
Ehefrau, *f.* lawful wife.
Ehegatte, *m.* husband, spouse, consort.
Ehegattinn, *f.* wife, spouse, consort.
Ehegemahl, *m.* consort, husband.
Ehegemahlinn, *f.* wife, consort.
Ehegenoß, *m.* consort; husband.
Ehegeſtern, *ad.* on the day before yesterday.
Eheherr, *m.* spouse.
Eheleiblich, *a.* legitimate, lawful.
Eheleute, *pl.* married people.
Ehelich, *a.* matrimonial, conjugal.
Ehelichen, *v. a.* to marry, to wed.
Ehelos, *a.* unmarried, single.
Eheloſigkeit, *f.* celibacy.
Ehemalig, *a.* old, former.
Ehemals, *ad.* formerly, in former times.
Ehemann, *m.* married man, husband.
Ehepaar, *n.* married couple.
Eher, *ad.* sooner, rather.
Eheſchänder, *m.* adulterer.
Eheſcheidung, *f.* divorce.
Eheſegen, *m.* nuptial benediction.
Eheſt, Eheſtens, *ad.* soonest, first; aufs eheſte, in the speediest manner.
Eheſtand, *m.* married state, wedlock.
Eheſteuer, *f.* dower.
Eheſtiftung, *f.* marriage-contract, matchmaking.
Eheverlöbniß, *n.* affiance.
Eheweib, *n.* wife.
Ehrbar, *a.* honourable; respectable.
Ehrbarkeit, *f.* honesty, gravity.
Ehrbarlich, *a.* decent, decorous.
Ehrbegierde, *f.* ambition.
Ehrbegierig, *a.* ambitious. [nour.
Ehre, *f.* honour; =erzeigen, to do ho-
Ehren, *v. a.* to honour; to esteem.

Ehrenbezeigung, *f.* expression of esteem; mark of honour. [nour.
Ehrenerklärung, *f.* declaration of ho-
Ehrenmann, *m.* honourable man.
Ehrenmitglied, *n.* honorary member.
Ehrenpunkt, *m.* point of honour.
Ehrenräuber, *m.* robber of honour; defamer.
Ehrenrettung, *f.* preservation or defence of honour.
Ehrenrührig, *a.* defamatory, injurious.
Ehrenrührigkeit, *f.* defamation.
Ehrenſache, *f.* matter of honour.
Ehrenſchänder, *m.* defamer, slanderer.
Ehrenſtelle, *f.* office of honour.
Ehrenſtufe, *f.* step of honour.
Ehrentag, *m.* day of honour.
Ehrentitel, *m.* title of honour.
Ehrenvoll, *a.* honourable.
Ehrenwerth, *a.* deserving honour.
Ehrenwort, *n.* word of honour.
Ehrenzeichen, *n.* badge of honour.
Ehrerbietig, *a.* reverent, respectful.
Ehrerbietigkeit, *f.* respectfulness.
Ehrerbietung, *f.* respect, reverence.
Ehrfurcht, *f.* veneration, reverence.
Ehrgefühl, *n.* sense of honour, ambition.
Ehrgeiz, *m.* ambition.
Ehrgeizig, *a.* ambitious.
Ehrlich, *a.* honest; honourable.
Ehrlichkeit, *f.* honesty, faithfulness.
Ehrliebe, *f.* love of honour, sense of honour.
Ehrliebend, *a.* noble-minded.
Ehrlos, *a.* dishonourable.
Ehrloſigkeit, *f.* dishonesty, infamy.
Ehrſam, *a.* honoured, honourable.
Ehrſucht, *f.* ambition.
Ehrſüchtig, *a.* ambitious.
Ehrvergeſſen, *a.* unmindful of honour, mean.
Ehrwidrig, *a.* dishonourable.
Ehrwürdig, *a.* venerable, reverend.
Ei, *n.* egg.
Ei! *i.* ah! eh! hey!
Eichbaum, *m.* oak-tree.
Eiche, *f.* oak.
Eichel, *f.* acorn, glans.
Eichelmaſt, *f.* oak-mast.
Eichen, *a.* made of oak.
Eichen, *v. a.* to measure, to gage.
Eichhorn, Eichhörnchen, *n.* squirrel.
Eichwald, *m.* oak-forest.
Eid, *m.* oath.
Eidam, *m.* son in law.

Eidbruch, *m.* perjury.
Eidbrüchig, *a.* forsworn.
Eidechſe, *f.* lizard.
Eider, *m.* Eidergans, *f.* eider-duck.
Eiderdunen, *pl.* eider-down.
Eidesformel, *f.* form of an oath.
Eidlich, *a.* sworn, upon oath.
Eidotter, *n.* yolk of an egg.
Eidſchwur, *m.* oath.
Eierkuchen, *m.* omelet.
Eierſchale, *f.* shell of an egg.
Eifer, *m.* zeal, ardour; passion.
Eiferer, *m.* zealot; zealous advocate.
Eiferig, *a.* zealous; ardent, eager.
Eifern, *v. n.* to be zealous; to be angry; —*v. a.* to perform with zeal; to repeat.
Eiferſucht, *f.* jealousy; envy.
Eiferſüchtig, *a.* jealous; envious.
Eiförmig, *a.* egg-shaped, oval.
Eigen, *a.* own; proper.
Eigends, *s.* Eigens.
Eigendünkel, *m.* conceitedness, self-conceit.
Eigenhändig, *a.* with one's own hand.
Eigenheit, *f.* particularity; singularity.
Eigenliebe, *f.* self-love, selfishness.
Eigenlob, *n.* self-praise.
Eigenmächtig, *a.* arbitrary.
Eigennutz, *m.* selfishness, self-interest.
Eigennützig, *a.* selfish.
Eigens, *ad.* particularly, expressly.
Eigenſchaft, *f.* quality.
Eigenſinn, *m.* caprice, wilfulness.
Eigenſinnig, *a.* capricious, wilful.
Eigenthum, *n.* property.
Eigenthümer, *m.* proprietor, proprietary.
Eigenthümlich, *a.* possessed as property; proper.
Eigenthümlichkeit, *f.* property, peculiarity.
Eigenthumsrecht, *n.* right of property.
Eigentlich, *a.* proper; own; peculiar.
Eigenwille, *m.* self-will, wilfulness.
Eigenwillig, *a.* self-willed, wilful.
Eiland, *n.* island.
Eilbote, *m.* courier.
Eile, *f.* haste, speed.
Eilen, *v. n.* to hasten, to speed.
Eilend, *a.* quick, speedy.
Eilends, *ad.* hastily.
Eilf, *a.* eleven.
Eilfertig, *a.* hasty, hastening.
Eilfertigkeit, *f.* speed, haste.
Eilfjährig, *a.* eleven years old.
Eilfmal, *ad.* eleven times.
Eilfte, *a.* eleventh.
Eilftehalb, *a.* ten and a half.
Eilftens, *ad.* in the eleventh place.
Eilig, *a.* hasty, speedy.
Eilpoſt, *f.* quick-travelling post.
Eimer, *m.* pail, bucket.
Ein, eine, ein, *art.* a, an; one.
Einackern, *v. a.* to plough in.
Einander, *a.* one another.
Einärnten, *s.* Einernten.
Einäſchern, *v. a.* to burn to ashes, to lay in ashes.
Einathmen, *v. a.* to inhale.
Einätzen, *v. a.* to imprint.
Einäugig, *a.* one-eyed.
Einballiren, *v. a.* to pack.
Einbalſamiren, *v. a.* to embalm.
Einband, *m.* binding.
Einbeißen, *v. n. ir.* to bite into.
Einbeizen, *v. a.* to etch.
Einberichten, *v. a.* to report.
Einbetteln, *v. a.* to collect by begging.
Einbilden, *v. r.* to imagine, to conceive; to think.
Einbildung, *f.* fancy, imagination.
Einbildungskraft, *f.* power of imagination.
Einbinden, *v. a.* to bind (a book); to inculcate.
Einblaſen, *v. a.* to blow into; to suggest privately.
Einbläuen, *v. a.* to knock into; to inculcate.
Einbohren, *v. a.* to bore a hole.
Einbrechen, *v. a. ir.* to break down; —*v. n.* to break into.
Einbrennen, *v. a. ir.* to burn in; to scald.
Einbringen, *v. a. ir.* to bring in; to adduce; to bring profit.
Einbrocken, *v. a.* to put bread.
Einbruch, *m.* house-breaking, burglary.
Einbürgern, *v. a.* to naturalize.
Einbuße, *f.* loss.
Einbüßen, *v. a.* to suffer loss; to lose.
Eincaſſiren, *v. a.* to call in money which is due.
Eindämmen, *v. a.* to dam.
Eindorren, *v. n.* to dry up.
Eindrängen, *v. a.* to squeeze into, to force into.
Eindringen, *v. n. ir.* to enter with force; to press upon; —*v. a.* to force into.
Eindruck, *m.* impression.

Eindrücken, *v. a.* to press in.
Eindrucken, *v. a.* to press in; to imprint, to impress.
Eineggen, *v. a.* to harrow in.
Einen, *v. a.* to unite.
Einengen, *v. a.* to compress, to con-
Einer, *s.* Ein. [centrate.
Einerlei, *a.* one and the same; the same.
Einerlei, *n.* sameness, identity.
Einerleiheit, *f.* sameness, identity.
Einernten, *v. n.* to gather, to reap.
Einfach, *a.* single; simple.
Einfachheit, *f.* simpleness.
Einfädeln, *v. a.* to thread a needle.
Einfahren, *v. a. ir.* to carry in; — *v. n.* to enter (with a carriage).
Einfall, *m.* falling into; incidence; fall, ruin; sudden idea.
Einfallen, *v. n. ir.* to fall in; to sink, to fall; to invade; to occur to the thoughts.
Einfalt, *f.* simplicity.
Einfältig, *a.* simple; silly.
Einfaltspinsel, *m.* simpleton.
Einfangen, *v. a.* to catch up; — *v. n.* to catch, to lay hold of.
Einfassen, *v. a.* to put up, to enclose; to border.
Einfassung, *f.* border; setting.
Einfeilen, *v. a.* to file into.
Einfeuchten, *v. a.* to steep, to wet, to moisten.
Einfeuern, *v. a.* to heat.
Einfinden, *v. r. ir.* to appear.
Einflechten, *v. a.* to interweave; to intermix.
Einflicken, *v. a.* to patch in; to insert; — *v. r.* to intrude. [into.
Einfließen, *v. n. ir.* to flow in, to flow
Einflößen, *v. a.* to instil, to infuse.
Einfluß, *m.* influx; influence.
Einflüstern, *v. a.* to whisper to.
Einfordern, *v. a.* to call in debts, to demand payment.
Einförmig, *a.* uniform, monotonous.
Einförmigkeit, *f.* uniformity, monotony.
Einfressen, *v. n.* to eat in, to eat into.
Einfrieden, *v. a.* to enclose.
Einfrieren, *v. n. ir.* to freeze in.
Einfuhre, *f.* importation.
Einführen, *v. a.* to carry into; to import; to introduce.
Einführung, *f.* importation; introduction.
Eingang, *m.* entrance; access; introduction; prologue.
Eingeben, *v. a. ir.* to give in; to present; to give (medicine); to inspire.
Eingebildet, *a.* conceited.
Eingeboren, *a.* native.
Eingebung, *f.* inspiration, suggestion.
Eingedenk, *a.* mindful, remembering.
Eingefleischt, *a.* incarnate.
Eingehen, *v. n. ir.* to enter; to come in; to consent to; to contract, to grow less. [judiced.
Eingenommen, *a.* prepossessed, pre-
Eingenommenheit, *f.* predilection.
Eingepfarrt, *a.* settled in the parish.
Eingeschränkt, *a.* limited, confined.
Eingeschränktheit, *f.* narrowness.
Eingeständniß, *n.* avowal, confession.
Eingestehen, *v. a.* to confess.
Eingeweide, *n.* bowels, entrails.
Eingezogen, *a.* retired, solitary.
Eingezogenheit, *f.* retirement, solitary life.
Eingießen, *v. a. ir.* to pour in.
Eingraben, *v. a. ir.* to dig in; to entrench; to engrave.
Eingreifen, *v. n. ir.* to lay hold; to seize upon.
Eingriff, *m.* seizure; catch.
Einguß, *m.* instillation.
Einhägen, *v. a.* to fence in.
Einhäkeln, *v. a.* to hook in.
Einhaken, *v. a.* to fasten with a hook, to hook in.
Einhalt, *m.* stop, check; — thun, to check.
Einhalten, *v. a. ir.* to stop, to check; — *v. n.* to pause; to cease.
Einhandeln, *v. a.* to purchase; to include in a bargain.
Einhändig, *a.* one-handed.
Einhändigen, *v. a.* to deliver.
Einhängen, *v. a.* to hang up; to put in.
Einhauen, *v. a.* to hew in; to cut into; to charge (said of cavalry).
Einheben, *v. a. ir.* to lift in.
Einheften, *v. a.* to sew in.
Einheimisch, *a.* native, home-bred.
Einheit, *f.* unity.
Einheizen, *v. a.* to make a fire in a room.
Einhelfen, *v. a. ir.* to help in, to prompt.
Einhellig, *a.* unanimous, harmonious.
Einhelligkeit, *f.* unanimity, concurrence.
Einhenken, *v. a.* to hang in.

Einholen, *v. a.* to collect; to overtake.
Einhorn, *n.* unicorn.
Einhufig, *a.* whole-hoofed.
Einhüllen, *v. a.* to wrap up.
Einjagen, *v. a.* to drive, chase into; Schrecken =, to strike with terrour.
Einjährig, *a.* one year old.
Einig, *a.* sole; united; agreeing; = feyn, to agree together.
Einigen, *v. a.* to unite.
Einiger, Einige, Einiges, *pron.* some, any; – *pl.* some, several.
Einigermaßen, *ad.* in some measure.
Einigkeit, *f.* unity, concord.
Einimpfen, *v. a.* to inoculate.
Einkauen, *v. a.* to explain repeatedly.
Einkauf, *m.* purchase.
Einkaufen, *v. a.* to buy in; to purchase.
Einkäufer, *m.* purchaser.
Einkehr, *f.* reception, lodging; inn.
Einkehren, *v. n.* to turn in, to stop (at an inn).
Einkeilen, *v. a.* to wedge in; to inculcate.
Einkerben, *v. a.* to notch; to crimp.
Einkerkern, *v. a.* to shut up in a dungeon.
Einklang, *m.* accord, unison.
Einkleben, *v. a.* to paste in.
Einkleiden, *v. a.* to institute, to invest; to dress up.
Einkleistern, *v. a.* to paste in.
Einklemmen, *v. a.* to squeeze between two things.
Einklinken, *v. a.* to latch.
Einkneten, *v. a.* to knead in.
Einknicken, *v. a.* to break.
Einkochen, *v. n.* to be lessened by boiling; – *v. a.* to inspissate by boiling.
Einkommen, *v. n. ir.* to come in; to reply; to revenue; to lie in; – *n.* income.
Einkreisen, *v. a.* to encircle.
Einkriechen, *v. n.* to creep in or into.
Einkünfte, *pl.* income, revennes.
Einladen, *v. a. ir.* to lade in; to invite.
Einladung, *f.* invitation.
Einlage, *f.* taking in; stake of money deposited at play.
Einlager, *n.* lodging, quarter.
Einlagern, *v. a.* to quarter.
Einländisch, *s.* Inländisch.
Einlaß, *m.* letting in; admission; inlet.
Einlassen, *v. a. ir.* to let in; to admit; to fasten in; – *v. r.* to engage in, to meddle with.
Einlaßkarte, *f.* card or ticket of admission.
Einlaufen, *v. n. ir.* to run in, to run into; to enter.
Einläuten, *v. a.* to chime, to chime in (for church).
Einlegen, *v. a.* to lay in, to put in; to salt, to pickle; to inlay; to employ; to put together; Ehre =, to get honour.
Einleimen, *v. a.* to glue in.
Einleiten, *v. a.* to guide in; to introduce.
Einleitung, *f.* introduction.
Einlenken, *v. n.* to return to; to mend.
Einlernen, *v. a.* to learn, to get by heart.
Einleuchten, *v. n.* to be clear, to be evident.
Einliefern, *v. a.* to deliver in.
Einlieferung, *f.* delivery.
Einlispeln, *v. a.* to whisper to.
Einlogiren, *v. a.* to lodge.
Einlösen, *v. a.* to redeem a pledge.
Einlösung, *f.* freeing, redeeming.
Einlöthen, *v. a.* to solder in.
Einmachen, *v. a.* to put into; to preserve, to pickle.
Einmahnen, *v. n.* to claim payment, to demand.
Einmal, *ad.* once; one time; auf =, at once; nicht =, not even.
Einmalig, *a.* done but once.
Einmännisch, *a.* adapted for one man.
Einmarschiren, *v. n.* to march in.
Einmauern, *v. a.* to fix in a wall, to wall, to immure.
Einmengen, *v. a.* to mix in, to mix up; – *v. r.* to meddle with.
Einmessen, *v. a. ir.* to measure in or into.
Einmiethen, *v. r.* to hire, to rent.
Einmischen, *v. a.* to mix into, to mingle; – *v. r.* to meddle with, to interfere.
Einmüthig, *a.* united; unanimous.
Einmüthigkeit, *f.* concord; unanimity.
Einnähen, *v. a.* to sew in, to sew up in.
Einnahme, *f.* receiving; office of receiving; receipt; revenue.
Einnehmen, *v. a. ir.* to take in; to receive; to capture; to occupy; to prepossess.
Einnehmer, *m.* receiver.
Einnetzen, *v. a.* to wet, to moisten.
Einnieten, *v. a.* to fix in with a rivet.

Einniſten, Einniſteln, *v. a.* to neſtle; to ſettle one's-ſelf in a place.
Einnöthigen, *v. a.* to force in.
Einöde, *f.* deſert, ſolitude.
Einölen, *v. a.* to greaſe.
Einpacken, *v. a.* to pack up.
Einpaſſen, *v. a. & n.* to fit in.
Einpfählen, *v. a.* to enclose.
Einpfarren, *v. a.* to ſettle in a parish.
Einpflanzen, *v. a.* to implant.
Einpflöcken, *v. a.* to peg in.
Einpfropfen, *v. a.* to ſtop in; to engraft.
Einpökeln, *v. a.* to ſalt. [culcate.
Einprägen, *v. a.* to imprint; to in-
Einpredigen, *v. a.* to inculcate.
Einpreſſen, *v. a.* to put into the preſs.
Einprügeln, *v. a.* to beat into.
Einpumpen, *v. a.* to pump in.
Einquartiren, *v. a.* to quarter.
Einquellen, *v. a.* to ſoak.
Einrahmen, *v. a.* to frame.
Einrammeln, Einrammen, *v. a.* to ram in.
Einräumen, *v. a.* to give room to; to give ſpace to; to concede.
Einräumung, *f.* granting, housing.
Einrechnen, *v. a.* to reckon in.
Einrede, *f.* contradiction, exception.
Einreden, *v. a.* to perſuade by talking, to talk over; — *v. n.* to contradict, to oppoſe.
Einreiben, *v. a. ir.* to rub in.
Einreichen, *v. a.* to deliver in, to hand in.
Einreihen, *v. a.* to ſtring.
Einreißen, *v. a.* to tear; to pull down.
Einreiten, *v. n. ir.* to ride in, to enter on horſeback.
Einrenken, *v. a.* to put in.
Einrennen, *v. a.* to force open by running againſt.
Einrichten, *v. a.* to arrange; to adapt; to regulate.
Einrichtung, *f.* contrivance; regulation.
Einriegeln, *v. a.* to bolt in; to bolt.
Einroſten, *v. n.* to ruſt in.
Einrücken, Einrucken, *v. n.* to march into; to ſtep into; — *v. a.* to inſert.
Einrückung, *f.* inſerting, inſertion.
Einrühren, *v. a.* to mix up.
Eins, *f.* one; — *ad.* of one mind, of one inclination; once; only; — ſeyn, to agree; — werden, to agree upon; to be reconciled.
Einſacken, *v. a.* to put in a ſack.
Einſäen, *v. a.* to ſow into.
Einſägen, *v. a.* to ſaw into.
Einſalben, *v. a.* to anoint, to embalm.
Einſalzen, *v. a. ir.* to ſalt.
Einſam, *a.* ſingle; ſolitary; alone.
Einſamkeit, *f.* ſolitariness, ſolitude.
Einſammeln, *v. a.* to gather, to collect.
Einſammler, *m.* gatherer, collector.
Einſatz, *m.* deposit, ſtake; pledge.
Einſäuern, *v. a.* to leaven; to put in vinegar.
Einſaugen, *v. a. ir.* to ſuck in; to imbibe.
Einſäumen, *v. a.* to hem. [late.
Einſchalten, *v. a.* to inſert; to intercа-
Einſchaltung, *f.* intercalation, inſertion.
Einſchärfen, *v. a. ir.* to impreſs, to inculcate.
Einſchärfung, *f.* inculcation.
Einſcharren, *v. a.* to ſcrape into, to ſcrape in. [out.
Einſchenken, *v. a.* to pour in; to pour
Einſchicken, *v. a.* to ſend in; to transmit.
Einſchieben, *v. a. ir.* to ſhove in; to put in.
Einſchiebſel, *n.* interpolation.
Einſchießen, *v. a. ir.* to ſhoot in, into; to intermix.
Einſchiffen, *v. a.* to embark, to ſhip.
Einſchirren, *v. a.* to harneſs.
Einſchlafen, *v. n. ir.* to fall aſleep; to be hushed.
Einſchläfern, *v. a.* to cauſe to ſleep; to lull into ſecurity.
Einſchläferung, *f.* lulling aſleep.
Einſchlag, *m.* woof, welt; counſel.
Einſchlagen, *v. a. ir.* to ſtrike into, to beat in; to put in; — *v. n.* to ſtrike into, to ſtrike inwards; to ſucceed, to proſper.
Einſchleichen, *v. n. ir.* to creep in; to ſteal in.
Einſchleifen, *v. a.* to drag in.
Einſchleppen, *v. a.* to drag in; to bring in.
Einſchließen, *v. a. ir.* to lock in; to include; to enclose; — *v. n.* to catch.
Einſchlucken, *v. a.* to ſwallow.
Einſchlummern, *v. a.* to fall into a ſlumber.
Einſchlürfen, *v. a.* to ſip.
Einſchluß, *m.* enclosure; parenthesis.
Einſchmeicheln, *v. r.* to inſinuate one's-ſelf.
Einſchmeißen, *v. a. ir.* to break by ſomething thrown.

Einſchmelzen, *v. a.* to melt down.
Einſchmieren, *v. a.* to smear into; to grease.
Einſchmutzen, *v. a.* to soil.
Einſchneiden, *v. a. ir.* to cut in; to make an incision.
Einſchneidig, *a.* single-edged.
Einſchnitt, *m.* incision; notch.
Einſchnüren, *v. a.* to lace in.
Einſchöpfen, *v. a.* to lade in, to fill in.
Einſchränken, *v. a.* to confine, to restrain.
Einſchränkung, *f.* limitation, confinement, restriction.
Einſchrauben, *v. a.* to screw in.
Einſchreibegeld, *n.* Einſchreibegebühr, *f.* money paid for enrolling.
Einſchreiben, *v. a.* to write in; to enroll.
Einſchroten, *v. a.* to roll in, to let down.
Einſchrumpfen, *v. n.* to shrink up.
Einſchuſtern, *v. n.* to become a bankrupt.
Einſchütten, *v. a.* to pour in.
Einſchwärzen, *v. a.* to blacken; to soil.
Einſchwatzen, *v. a.* to persuade by talking.
Einſegnen, *v. n.* to consecrate.
Einſegnung, *f.* consecration, blessing.
Einſehen, *v. a. ir.* to understand; to animadvert; *-n.* insight.
Einſeifen, *v. a.* to soap in, to soap.
Einſeitig, *a.* unilateral; partial.
Einſeitigkeit, *f.* partiality.
Einſenden, *v. a. ir.* to send in, to transmit.
Einſenken, *v. a.* to let down, to sink.
Einſetzen, *v. a.* to set in; to put in; to put in prison; to deposit; to institute.
Einſetzung, *f.* investiture; imprisoning.
Einſicht, *f.* insight; observation; intelligence.
Einſichtig, *a.* intelligent, sensible.
Einſichtsvoll, *a.* intelligent, judicious.
Einſiedelei, *f.* hermitage.
Einſieden, *v. a. ir.* to diminish by boiling.
Einſiedler, *m.* hermit, anchorite.
Einſiedlerei, *f.* hermitage.
Einſiedleriſch, *a.* retired, secluded.
Einſiegeln, *v. a.* to seal up in a thing.
Einſingen, *v. a. ir.* to sing to sleep.
Einſinken, *v. n. ir.* to sink in.
Einſitzig, *a.* furnished only with one seat.
Einsmals, Einſtmals, *ad.* at some future time.
Einſpannen, *v. a.* to stretch in a frame; to put to.
Einſpänner, *m.* vehicle with one horse.
Einſpännig, *a.* furnished only with one horse.
Einſperren, *v. a.* to shut in; to confine, to restrain.
Einſperrung, *f.* confining, imprisonment.
Einſpinnen, *v. a. ir.* to insert by spinning; *-v. r.* to spin something round one's-self.
Einſprechen, *v. a. ir.* to encourage; *-v. n.* to visit; to call in.
Einſprengen, *v. a.* to sprinkle.
Einſpringen, *v. n.* to leap in; *-v. a.* to leap against.
Einſpritzen, *v. a.* to syringe.
Einſpruch, *m.* prohibition, forbidding.
Einſt, *ad.* once; at one time; at future time.
Einſtallen, *v. a.* to put in the stall.
Einſtampfen, *v. a.* to stamp in.
Einſtechen, *v. a. ir.* to prick, to puncture.
Einſtecken, *v. a.* to stick in; to put in.
Einſtehen, *v. n. ir.* to answer for.
Einſteigen, *v. n. ir.* to mount into; to embark.
Einſtellen, *v. a.* to put in, to put up; to leave off; *-v. r.* to appear, to be present.
Einſtens, *s.* Einſt.
Einſtimmen, *v. n.* to agree, to consent.
Einſtimmig, *a.* unanimous; - ſeyn, to agree.
Einſtimmigkeit, *f.* unanimity.
Einſtmals, *ad.* once, formerly.
Einſtopfen, *v. a.* to stuff in; to fill (a pipe).
Einſtoßen, *v. a. ir.* to push in, to drive in, to knock in.
Einſtreichen, *v. a. ir.* to put in; to draw in.
Einſtreuen, *v. a.* to scatter into; to instil.
Einſtreuung, *f.* insinuation.
Einſturz, *m.* fall, downfall, crash.
Einſtürzen, *v. n.* to fall in suddenly; *-v. a.* to knock down.
Einſtweilen, *ad.* in the mean while.
Einſtweilig, *a.* provisional.
Einſylbig, *a.* monosyllabick.
Eintauchen, *v. a.* to dip in.
Eintauſchen, *v. a.* to exchange.

Eintheilen, *v. a.* to divide; to distribute.
Eintheilung, *f.* distribution, division.
Einthun, *v. a. ir.* to put in; to put up.
Eintönig, *a.* monotonous.
Eintönigkeit, *f.* monotony.
Eintracht, *f.* concord, union.
Einträchtig, *a.* united; unanimous.
Eintrag, *m.* prejudice, detriment; woof.
Eintragen, *v. a.* to carry in; to write into a book, to yield.
Einträglich, *a.* profitable, productive.
Einträufeln, *v. a.* to drop in,
Eintreffen, *v. n. ir.* to coincide; to arrive; to be fullfilled.
Eintreiben, *v. a. ir.* to drive in; to embarrass.
Eintreten, *v. a. ir.* to step into, to enter; —*v. a.* to tread in, to stamp in; to tread down.
Eintrichtern, *v. a.* to infuse, to inculcate.
Eintritt, *m.* entry, entrance.
Eintrocknen, *v. n.* to dry in; to dry up.
Einträpfeln, *v. a.* to drop in.
Eintunken, *v. a.* to dip in.
Einüben, *v. a.* to practise, to exercise.
Einverleiben, *v. a.* to incorporate, to embody.
Einverleibung, *f.* incorporation, insertion.
Einverständniß, *n.* harmony, agreement.
Einverstehen, *v. r.* to agree with.
Einwand, *m.* objection, reply.
Einwandern, *v. n.* to wander into a place.
Einwärts, *ad.* inward.
Einwässern, *v. a.* to water, to soak.
Einweben, *v. a.* to interweave.
Einwechseln, *v. a.* to change.
Einweichen, *v. a.* to soak, to steep.
Einweihen, *v. a.* to initiate, to consecrate.
Einweihung, *f.* initiation, consecration.
Einweisen, *v. a. ir.* to introduce.
Einweisung, *f.* introduction.
Einwenden, *v. a. ir.* to object, to reply.
Einwendung, *f.* objection, reply.
Einwerfen, *v. a. ir.* to throw in; to break down; to object.
Einwickeln, *v. a.* to envelop.
Einwilligen, *v. a.* to consent to.
Einwilligung, *f.* consent, permission.
Einwindeln, *v. a.* to swathe.
Einwirken, *v. a.* to work in; to influence.
Einwirkung, *f.* influence.
Einwohnend, *a.* inherent.
Einwohner, *m.* Einwohnerinn, *f.* inhabitant.
Einwühlen, *v. a.* to dig into.
Einwurf, *m.* objection.
Einwurzeln, *v. n.* to take root; to root; —*v. a.* to fix, to root.
Einzählen, *v. a.* to count in; to include.
Einzäunen, *v. a.* to hedge in.
Einzeichnen, *v. a.* to mark in; to note.
Einzeln, *a.* only; single.
Einziehen, *v. a. ir.* to draw in; to confiscate; to arrest; to retrench; —*v. n.* to march in; to enter a house.
Einzig, *a.* only; alone.
Einzug, *m.* entry, entrance.
Einzwängen, *v. a.* to force in, to wedge in.
Einzwingen, *v. a. ir.* to force into; to press upon.
Eirund, *a.* egg-shaped, oval.
Eis, *n.* ice.
Eisbahn, *f.* slide, sliding-path.
Eisbär, *m.* white bear.
Eisen, *v. a.* to cut the ice.
Eisen, *n.* iron.
Eisenblech, *n.* iron-plate.
Eisendraht, *m.* iron-wire.
Eisenerz, *n.* iron-ore.
Eisenfarbe, *f.* grayish colour.
Eisenfeilicht, *n.* iron-filings.
Eisenfleck, *m.* iron spot.
Eisenfresser, *m.* braggart.
Eisenhaltig, *a.* containing iron.
Eisenhammer, *m.* iron-forge.
Eisenhandel, *m.* trade in iron.
Eisenhändler, *m.* iron-monger.
Eisenhart, *a.* hart as iron.
Eisenhütte, *f.* iron-foundery, iron-forge.
Eisenkram, *m.* hard-ware-trade.
Eisenschlacke, *f.* slack.
Eisenschmid, *m.* black-smith.
Eisenschwärze, *f.* black-iron.
Eisenwaare, *f.* iron-ware.
Eisenwerk, *n.* iron-work; iron-forge.
Eisern, *a.* iron; made of iron; insensible.
Eisgrau, *a.* gray as ice.
Eisgrube, *f.* ice pit.
Eisig, *a.* icy.
Eiskalt, *a.* cold as ice.
Eisscholle, *f.* piece of ice, lump of ice.
Eisschuh, *m.* skate.
Eiszacken, Eiszapfen, *m.* icicle.
Eitel, *a.* inane; mere; vain.
Eitelkeit, *f.* inanity; vanity, self-conceitedness.
Eiter, *n.* matter, pus.

Eiterig, *a.* purulent.
Eitern, *v. n.* to suppurate.
Eiterung, *f.* suppuration.
Eiweiß, *n.* white of an egg.
Ekel, *m.* dislike; disgust, aversion.
Ekel, *a.* loathsome; disgusting.
Ekelhaft, *a.* loathsome, disgustful.
Ekelig, *a.* loathsome, disgusting; fastidious.
Ekeln, *v. n.* to loathe; to nauseate.
Ekelname, *m.* nickname.
Elaſtiſch, *a.* elastick.
Elaſticität, *f.* elasticity.
Elbogen, *m.* elbow.
Element, *n.* element.
Elementariſch, *a.* elemental.
Elend, Elendthier, *n.* elk.
Elend, *n.* misery; affliction; distress; – *a.* miserable, wretched.
Elendiglich, *a.* miserable, wretched.
Elephant, *m.* elephant.
Elf, *s.* Eilf.
Elfenbein, *n.* ivory.
Elfenbeinen, Elfenbeinern, *a.* made of ivory.
Elle, *f.* yard, ell.
Ellenbogen, *s.* Elbogen.
Elſter, *f.* mag-pie.
Eltern, *pl.* parents.
Email, *f.* enamel.
Emailliren, *v. a.* to enamel.
Emigrant, *m.* emigrant.
Empfahen, *s.* Empfangen.
Empfang, *m.* reception, receipt.
Empfangen, *v. n. ir.* to receive; to take; to conceive.
Empfänger, *m.* receiver.
Empfänglich, *a.* susceptible.
Empfänglichkeit, *f.* susceptibility.
Empfängniß, *f.* conception.
Empfehl, *m.* commendation, compliment.
Empfehlbar, *a.* recommendable.
Empfehlen, *v. a. ir.* to commend, to recommend; – *v. n.* to commend one's-self.
Empfehlung, *f.* respects, compliments.
Empfehlungsſchreiben, *n.* letter of recommendation.
Empfehlungswürdig, *a.* recommendable.
Empfindbar, *a.* sensitive; perceptible; sensible.
Empfindelei, *f.* false sensibility.
Empfindeln, *v. n.* to affect sensibility.
Empfinden, *v. a. ir.* to perceive, to be sensible.
Empfindlich, *a.* perceptible, sensible; irritable, irascible.
Empfindlichkeit, *f.* perceptibility, sensibility.
Empfindſam, *a.* sensitive; sentimental.
Empfindſamkeit, *f.* sensibility.
Empfindung, *f.* perception, feeling.
Empfindungslos, *a.* senseless.
Empfindungsvermögen, *n.* power of sensation.
Empor, *ad.* upwards, on high, up.
Empören, *v. a.* to raise; to stir up – *v. r.* to revolt, to rebel.
Empörer, *m.* insurgent, mutineer.
Emporkommen, *v. n.* to rise.
Emportreiben, *v. a.* to drive upwards.
Empörung, *f.* insurrection, revolt, mutiny.
Emſig, *a.* active, industrious.
Emſigkeit, *f.* activity, industry.
Ende, *n.* end.
Endabſicht, *f.* ultimate intention.
Enden, *v. n. & r.* to end, to cease; – *v. a.* to finish; to accomplish.
Endigen, *v. a.* to end, to finish; – *v. r.* to end, to cease.
Endlich, *a.* finite, limited; final; – *ad.* at last; finally.
Endlichkeit, *f.* finiteness.
Endlos, *a.* endless, boundless.
Endſchaft, *f.* end, issue.
Endung, *f.* ending, termination.
Endurſache, *f.* ultimate object.
Endzweck, *m.* design, aim, intention.
Engbrüſtig, *a.* asthmatical.
Engbrüſtigkeit, *f.* asthma.
Enge, *a.* narrow, close, strait; – *f.* narrowness; difficulties.
Engel, *m.* angel.
Engliſch, *a.* angelical, angelick; english.
Enke, *m.* servant, hind.
Enkel, *m.* grand-son; grand-child.
Enkelinn, *f.* grand-daughter.
Entadeln, *v. a.* to deprive of nobility.
Entäußern, *v. r.* to forbear; to acquit one's-self of a thing.
Entbehren, *v. n.* to want, to be in want of.
Entbehrlich, *a.* not wanted; unnecessary.
Entbehrlichkeit, *f.* superfluousness.
Entbehrung, *f.* abstinence, privation.
Entbieten, *v. a. ir.* to bid, to command.
Entbinden, *v. a. ir.* to unbind, to deliver.
Entbindung, *f.* delivery, child-birth.
Entblättern, *v. a.* to deprive of leaves.

Entblöden, *v. r.* to divest one's-self of shame.
Entblößen, *v. a.* to make naked; to bare, to strip.
Entbrechen, *v. r. ir.* to forbear; to abstain from.
Entbrennen, *v. n. ir.* to be inflamed.
Entdecken, *v. a.* to uncover; to discoEntdecker, *m.* discoverer. [ver.
Entdeckung, *f.* discovery; detection.
Ente, *f.* duck.
Entehren, *v. a.* to dishonour.
Entehrung, *f.* dishonouring; defamation.
Enteilen, *v. a.* to hasten away from.
Enterben, *v. a.* to disinherit.
Enterbung, *f.* disinheriting, exhere-
Enterich, *m.* drake; mallard. [dation.
Entern, *v. a.* to board a ship.
Entfahren, *v. n. ir.* to escape.
Entfallen, *v. n. ir.* to fall out of; to
Entfalten, *v. a.* to unfold. [escape.
Entfärben, *v. r.* to change colour; to blush.
Entfernen, *v. a.* to remove; — *v. r.* to withdraw, to retire.
Entfernt, *a.* remote, distant.
Entfernung, *f.* removal; remoteness.
Entflammen, *v. a.* to inflame.
Entfliehen, *v. n. ir.* to run away; to escape.
Entfremden, *v. a.* to estrange.
Entführen, *v. a.* to carry away, off; to run away with.
Entführer, *m.* ravisher; kidnapper.
Entführung, *f.* ravishing, rape.
Entgegen, *pr.* against; towards; «gehen, to go to meet.
Entgegensetzen, *v. a.* to oppose.
Entgegensetzung, *f.* opposition.
Entgehen, *v. n. ir.* to go away from; to escape.
Entgeld, *n.* compensation, recompence; ohne », gratis.
Entgelten, *v. n. ir.* to compensate, to atone for.
Enthalten, *v. a. r.* to contain; — *v. r.* to abdide, to remain; to abstain.
Enthaltsam, *a.* abstemious, abstinent.
Enthaltsamkeit, *f.* abstemiousness, abstinence.
Enthaltung, *f.* abstinence, continence.
Enthaupten, *v. a.* to behead, to decapitate.
Enthauptung, *f.* decollation.
Entheiligen, *v. a.* to profane.
Entheiligung, *f.* profanation.
Enthüllen, *v. a.* to unveil.
Enthusiasmus, *m.* enthusiasm.
Enthusiastisch, *a.* enthusiastical, enthusiastick.
Entjungfern, *v. a.* to deflour.
Entkleiden, *v. a.* to undress.
Entkommen, *v. n.* to get off, to escape.
Entkörpern, *v. a.* to free from the body.
Entkräften, *v. a.* to debilitate; to faEntladen, *v. a. ir.* to unload. [tigue.
Entlang, *ad.* lengthwise; along.
Entlarven, *v. a.* to unmask.
Entlassen, *v. a. ir.* to dismiss; to discharge.
Entlassung, *f.* dismission, discharge.
Entlasten, *v. a.* to unburden.
Entlaufen, *v. n. ir.* to run away, to escape.
Entledigen, *v. a.* to set free; to exempt; — *v. r.* to acquit one's-self of a thing.
Entledigung, *f.* delivery, discharge.
Entlegen, *a.* remote, distant.
Entlegenheit, *f.* remoteness, distance.
Entlehnen, *v. a.* to borrow.
Entleiben, *v. a.* to kill.
Entlocken, *v. a.* to elicit.
Entmannen, *v. a.* to castrate.
Entmannung, *f.* castration.
Entnehmen, *v. a. ir.* to take away; to borrow.
Entnerven, *v. a.* to enervate.
Entrathen, *v. n. ir.* to be without, to do without.
Enträthseln, *v. a.* to unriddle.
Entreißen, *v. a. ir.* to tear away, to snatch away.
Entrichten, *v. a.* to pay what is due, to satisfy.
Entrichtung, *f.* payment, satisfaction.
Entrinnen, *v. n. ir.* to run away, to escape. [vish.
Entrücken, *v. a.* to take away; to raEntrückung, *f.* rapture, ecstasy.
Entrüsten, *v. a.* to make angry; — *v. r.* to become angry.
Entsagen, *v. n.* to renounce.
Entsagung, *f.* renunciation, denial
Entsatz, *m.* raising of a siege, relief.
Entschädigen, *v. a.* to indemnify.
Entschädigung, *f.* indemnification.
Entscheiden, *v. a. ir.* to distinguish; to decide.

Entſcheidend, *a.* decisive.
Entſcheidung, *f.* decision, determination.
Entſchieden, *a.* decided.
Entſchlafen, *v. n. ir.* to fall asleep; to die.
Entſchlagen, *v. r.* to divest one's-self, to avoid, to forget.
Entſchließen, *v. r.* to resolve; to come to a determination.
Entſchließung, *f.* resolution, determination.
Entſchloſſen, *a.* resolved; resolute.
Entſchloſſenheit, *f.* decision, resolution.
Entſchlummern, *v. n.* to fall into a slumber.
Entſchlüpfen, *v. n.* to slip from, to escape.
Entſchluß, *m.* resolve, resolution.
Entſchuldigen, *v. a.* to exculpate; to excuse; to excuse one's-self, to refuse.
Entſchuldigung, *f.* excuse, apology.
Entſeelt, *a.* dead, lifeless.
Entſetzen, *v. a.* to displace, to depose; to deliver; *– v. r.* to be terrified; *– n.* terrour, horrour.
Entſetzlich, *a.* horrible, terrible.
Entſinnen, *v. r.* to recollect, to remember.
Entſpinnen, *v. a. ir.* to excite, to occasion; *– v. r.* to be occasioned, to arise.
Entſprechen, *v. n. ir.* to contradict; to resemble.
Entſprießen, *v. n. ir.* to arise.
Entſpringen, *v. n. ir.* to spring away, to escape.
Entſtehen, *v. n. ir.* to begin, to originate.
Entſtehung, *f.* origin, rise.
Entſtellen, *v. a.* to disfigure.
Entſtellung, *f.* deforming, disfiguring.
Entthronen, *v. a.* to dethrone.
Entübrigen, *v. a.* to spare, to save.
Entvölkern, *v. a.* to depopulate.
Entvölkerung, *f.* depopulation.
Entwachſen, *v. n. ir.* to grow out of.
Entwaffnen, *v. a.* to disarm.
Entweder, *c.* either.
Entweichen, *v. n. ir.* to give way, to slip; to escape.
Entweihen, *v. a.* to profane.
Entweihung, *f.* profanation.
Entwenden, *v. a. ir.* to purloin, to steal.
Entwerfen, *v. a. ir.* to design, to project.
Entwickeln, *v. a.* to unfold; to develop; to explain.
Entwickelung, *f.* development, evolution.
Entwirren, *v. a.* to unravel.
Entwiſchen, *v. n.* to slip away, to escape.
Entwöhnen, *v. a.* to disaccustom; to wean.
Entwöhnung, *f.* weaning; disuse
Entwölken, *v. a.* to uncloud.
Entwürdigen, *v. a.* to degrade.
Entwürdigung, *f.* degradation.
Entwurf, *m.* sketch, design, project.
Entziehen, *v. a. ir.* to take away; to deprive of.
Entziffern, *v. a.* to decypher.
Entzücken, *v. a.* to enrapture, to ravish; to charm.
Entzückung, *f.* ecstasy, transport.
Entzündbar, *a.* inflammable.
Entzündbarkeit, *f.* inflammability.
Entzünden, *v. a.* to kindle; to inflame; *– v. r.* to catch fire; to arise.
Entzündlich, *a.* inflammable, combustible.
Entzündung, *f.* inflammation, incension.
Entzwei, *ad.* in two, asunder.
Entzweien, *v. a.* to disunite, to separate; *– v. r.* to be divided.
Epheu, *m.* ivy.
Epilepſie, *f.* epilepsy.
Epiſtel, *f.* epistle.
Equipage, *f.* equipage.
Er, *pron.* he.
Erachten, *v. a.* to think.
Erbarmen, *v. a.* to move to pity; *– v. r.* to feel pity, to pity; *– n.* mercy, compassion, pity.
Erbärmlich, *a.* miserable, pitiful.
Erbärmlichkeit, *f.* misery.
Erbauen, *v. a.* to build; to edify.
Erbaulich, *a.* edifying.
Erbauung, *f.* edifying, edification.
Erbbegräbniß, *n.* hereditary sepulchre.
Erbe, *m.* heir; *– n.* inheritance, patrimony.
Erbeben, *v. n.* to shake.
Erbeißen, *v. a. ir.* to kill by biting; to open by biting.
Erben, *v. a.* to inherit; to have for an heir; *– v. n.* to descend by inheritance.
Erbetteln, *v. a.* to obtain by begging
Erbeuten, *v. a.* to gain or take as booty.
Erbfeind, *m.* hereditary enemy.
Erbfolge, *f.* hereditary succession.
Erbgrind, *m.* hereditary scab.

Erbgut, *n.* inherited property.
Erbieten, *v. a. ir.* to offer.
Erbitten, *v. a. ir.* to beg, to request, to ask for.
Erbittern, *v. a.* to exasperate.
Erbitterung, *f.* exasperation.
Erblaſſen, *v. n.* to grow pale, to faint; to decease.
Erblaſſer, *m.* testator.
Erblaſſerinn, *f.* testatrix.
Erbleichen, *v. n. ir.* to grow pale; to die.
Erblich, *a.* hereditary.
Erblicken, *v. a.* to perceive; to see, to view.
Erblinden, *v. n.* to grow blind.
Erblöden, *v. r.* to be ashamed, to be afraid.
Erborgen, *v. a.* to borrow.
Erboßen, *v. a.* to exasperate.
Erbötig, *a.* ready to do a thing.
Erbrechen, *v. a. ir.* to break open; — *v. r.* to vomit.
Erbrecht, *n.* right of inheritance.
Erbſchaft, *f.* inheritance.
Erbſe, *f.* pea.
Erbſenſtroh, *n.* pease-halm.
Erbſtück, *n.* piece of property inherited.
Erbſünde, *f.* original sin.
Erbtheil, *n.* hereditary share.
Erbuhlen, *v. a.* to gain by vicious love.
Erdachſe, *f.* axis of the earth.
Erdapfel *m.* earth-apple; truffle; potatoe.
Erdart, *f.* species of earth.
Erdball, *m.* globe.
Erdbeben, *n.* earthquake.
Erdbeere, *f.* strawberry.
Erdbeerbaum, *m.* strawberry-tree.
Erdbeſchreiber, *m.* geographer.
Erdbeſchreibung, *f.* geography.
Erdbirn, *s.* Erdapfel.
Erdboden, *m.* earth; globe.
Erde, *f.* earth.
Erden, *a.* earthen.
Erdenge, *f.* isthmus.
Erdenken, *v. a. ir.* to imagine; to invent, to excogitate.
Erdenklich, *a.* imaginable, conceivable.
Erdepheu, *m.* ground-ivy.
Erderſchütterung, *f.* earthquake.
Erdfahl, *a.* earth-coloured.
Erdfarbe, *f.* earth-colour.
Erdfarbig, *a.* earth-coloured.
Erdfläche, *f.* surface of the earth.
Erdgeſchoß, *n.* ground-floor.
Erdhaltig, *a.* containing earth.
Erdharz, *n.* elastick petrol.
Erdicht, Erd'g, *a.* earthy, resembling earth.
Erdichten, *v. a.* to produce by fiction, to invent; to feign.
Erdichtung, *f.* fiction; invention.
Erdkloß, *m.* lump of earth, clod
Erdkörper, *m.* terrestrial body.
Erdkreis, *m.* globe.
Erdkugel, *f.* terrestrial globe.
Erdkunde, *f.* geography.
Erdmeſſer, *m.* geometer.
Erdmeßkunſt, *f.* geometry.
Erdpech, *n.* asphaltum, fossil pitch
Erdreich, *n.* earth, ground.
Erdreiſten, *v. r.* to dare, to venture.
Erdroſſeln, *v. a.* to strangle, to suffocate.
Erdrücken, *v. a.* to oppress.
Erdſcholle, *f.* large lump of earth.
Erdſchwamm, *m.* mushroom.
Erdſtoß, *m.* concussion of the earth.
Erdſtrich, *m.* zone, climate.
Erdulden, *v. a.* to endure, to suffer, to tolerate.
Erduldung, *f.* bearing, toleration.
Erdzunge, *f.* neck of land.
Ereifern, *v. a.* to fall into a passion.
Ereignen, *v. r.* to come to pass, to happen; to appear.
Ereigniß, *n.* occurrence, accidence, event.
Ereilen, *v. a.* to overtake; to gain by speed.
Eremit, *m.* hermit.
Ererben, *v. a.* to inherit.
Erfahren, *v. a. ir.* to perceive; to experience; to learn; to gain information.
Erfahren, *a.* experienced, expert; skilful.
Erfahrenheit, *f.* experience, skill.
Erfahrung, *f.* experience, information, knowledge.
Erfechten, *v. a. ir.* to obtain by fighting, to gain.
Erfinden, *v. a. ir.* to find; to find out; to invent.
Erfinder, *m.* inventor.
Erfinderinn, *f.* inventress.
Erfinderiſch, *a.* inventive.
Erfindung, *f.* invention, contrivance.
Erflehen, *v. a.* to obtain by entreaty.
Erfodern, *s.* Erfordern.
Erfolg, *m.* consequence; result; success.
Erfolgen, *v. n.* to ensue, to follow.
Erforderlich, *a.* requisite.

Erfordern, *v. a.* to demand, to call for, to require.
Erforderniß, *n.* requisiteness, requisite.
Erforſchen, *v. a.* to search into, to explore, to investigate.
Erforſcher, *m.* searcher, investigator.
Erforſchung, *f.* inquiry; investigation.
Erfragen, *v. a.* to find out by asking or inquiring.
Erfrechen, *v. r.* to dare, to presume.
Erfreuen, *v. a.* to joy, to rejoice; to gladden; — *v. r.* to rejoice; to enjoy.
Erfreulich, *a.* joyful, gratifying.
Erfrieren, *v. n. ir.* to freeze to death.
Erfriſchen, *v. a.* to freshen, to cool; to refresh.
Erfriſchung, *f.* refreshment, reviving.
Erfüllen, *v. a.* to fill; to replenish; to satisfy.
Erfüllung, *f.* fulfilment, accomplishment.
Ergänzen, *v. a.* to supply; to repair.
Ergänzung, *f.* supplement, complement.
Ergeben, *v. a.* to show, to prove; — *v. r.* to surrender; to submit to; — *v. n.* to be productive, to yield.
Ergeben, *a.* devoted, attached; obedient.
Ergebenheit, *f.* devotion, attachment.
Ergebniß, *n.* result; product.
Ergebung, *f.* surrendering, surrender.
Ergehen, *v. a. ir.* to obtain by walking; — *v. r.* to walk; — *v. n.* to be made known; to fall upon, to befall; — laſſen, to promulgate, to publish.
Ergeizen, *v. a.* to acquire by penury.
Ergiebig, *a.* yielding, productive.
Ergießen, *v. a. ir.* to pour out; — *v. r.* to overflow.
Erglänzen, *v. a.* to brighten.
Ergötzen, *v. a.* entertain, to amuse, to delight; — *v. r.* to amuse one's-self.
Ergötzlich, *a.* delightful, entertaining, amusing.
Ergötzlichkeit, *f.* delightfulness, delight.
Ergreifen, *v. a. ir.* to seize; to make use of.
Ergreifung, *f.* seizure; apprehension.
Ergrimmen, *v. n.* to be enraged.
Ergrübeln, *v. a.* to obtain by persevering meditation.
Ergründen, *v. a.* to explore thoroughly.
Ergründlich, *a.* capable of being thoroughly explored.
Erhaben, *a.* raised, elevated, sublime.
Erhabenheit, *f.* elevation; sublimity.
Erhalten, *v. a. ir.* to hold up, to maintain; to preserve; to obtain, to receive.
Erhalter, *m.* preserver.
Erhaltung, *f.* preservation, conservation; support.
Erhandeln, *v. a.* to obtain by purchase.
Erhängen, *v. a.* to hang up; to hang.
Erharten, *v. n.* to grow hard, to harden.
Erhärten, *v. a.* to harden; to strengthen; to confirm.
Erhaſchen, *v. a.* to catch.
Erheben, *v. a. ir.* to heave up; to raise, to elevate; to extol; — *v. r.* to rise; to arise.
Erheblich, *a.* important, weighty.
Erheblichkeit, *f.* importance.
Erheirathen, *v. a.* to obtain by marriage.
Erheiſchen, *v. a.* to require.
Erheitern, *v. a.* to brighten, to clear
Erheiterung, *f.* clearing up.
Erheizen, *v. a.* to heat thoroughly.
Erhellen, *v. a.* to brighten, to illuminate; — *v. n.* to become clear, to appear.
Erhenken, *v. a.* to hang.
Erheucheln, *v. a.* to obtain by flattery.
Erhitzen, *v. a.* to heat; — *v. r.* to be heated; to be overheated; to be inflamed.
Erhitzung, *f.* heating.
Erhitzt, *a.* angry; ardent.
Erhöhen, *v. a.* to heighten; to lift up; to elevate.
Erhöhung, *f.* elevation.
Erholen, *v. a* to overtake; — *v. r.* to recover one's breath; to recover; ſich Rathes —, to apply for advice.
Erholung, *f.* refreshment; recovery, repose.
Erholungsſtunde, *f.* hour of refreshment.
Erhören, *v. a.* to hear.
Erjagen, *v. a.* to overtake a thing chased after.
Erinnern, *v. a.* to remind; — *v. r.* to remember.
Erinnerlich, *a.* present to recollection.
Erinnerung, *f.* remembrance; admonition.
Erinnerungskraft, *f.* power of remembrance.
Erkalten, *v. n.* to grow cold.
Erkälten, *v. r.* to catch cold.
Erkältung, *f.* cold caught.
Erkämpfen, *v. a.* to gain in conflict; to obtain by exertion.

Erkargen, *v. a.* to acquire by penury.
Erkaufen, *v. a.* to buy, to purchase.
Erkennbar, *a.* capable of being perceived.
Erkennen, *v. a. ir.* to perceive; to apprehend; to know; to recognize; to acknowledge; ſich zu ſ geben, to make one's-self known.
Erkenntlich, *a.* distinguishable; grateful.
Erkenntlichkeit, *f.* gratefulness, gratitude.
Erkenntniß, *f.* perception; knowledde; understanding; consciousness.
Erkennung, *f.* knowledge; confession.
Erker, *m.* balcony.
Erkieſen, *v. a.* to select.
Erklärbar, *a.* explicable.
Erklären, *v. a.* to explain, to expound, to declare.
Erklärung, *f.* explanation, interpretation; declaration.
Erklecken, *v. n.* to boot.
Erklecklich, *a.* sufficient.
Erklettern, *v. a.* to attain by climbing.
Erklimmen, *v. a.* to climb up.
Erklügeln, *v. a.* to invent by subtlety.
Erkoren, *a.* select, chosen.
Erkranken, *v. n.* to fall ill.
Erkühnen, *v. r.* to be bold, to venture.
Erkunden, *v. a.* to explore.
Erkundigen, *v. a.* to explore; – *v. r.* to enquire, to make enquiry.
Erkundigung, *f.* enquiry, perquisition.
Erkünſteln, *v. a.* to contrive by art.
Erkünſtelt, *a.* affected, artificial.
Erkünſtelung, *f.* affectation, feigning.
Erlangen, *v. a.* to reach; to overtake; to acquire, to obtain.
Erlaß, *m.* remission; indulgence.
Erlaſſen, *v. a. ir.* to issue; to release; to remit.
Erlaßlich, *a.* pardonable, venial.
Erlaſſung, *f.* remission, releasing.
Erlauben, *v. n.* to permit, to allow.
Erlaubniß, *f.* permission, leave, allowance.
Erlaubt, *a.* permitted; allowed.
Erlauern, *v. a.* to obtain by secret watching.
Erläutern, *v. a.* explain, to illustrate.
Erläuterung, *f.* explanation, illustration.
Erleben, *v. a.* to live to see, to experience.
Erledigen, *v. a.* to relieve; to divest; to vacate.
Erledigung, *f.* acquittance, discharge; vacancy.
Erlegen, *v. a.* to lay down; to lay low; to pay.
Erleichtern, *v. a.* to facilitate; to ease.
Erleichterung, *f.* lightening; relief.
Erleiden, *v. a. ir.* to suffer, to endure.
Erleidlich, *a.* capable of being endured.
Erlernen, *v. a.* to obtain by learning, to learn.
Erleuchten, *v. a.* to illumine.; to illuminate.
Erleuchtung, *f.* enlightening, illumination.
Erliegen, *v. a. ir.* to be subdued.
Erlogen, *a.* invented by lying, false.
Erlöſchen, *v. n. ir.* to be effaced, to be obliterated; – *v. a.* to extinguish.
Erlöſen, *v. a.* to redeem; to deliver.
Erlöſer, *m.* redeemer, deliverer.
Erlöſung, *f.* redemption.
Erlügen, *v. a.* to invent by a lie.
Erluſtigen, *v. a.* to divert.
Erluſtigung, *f.* diversion, amusement.
Ermächtigen, *v. r.* to seize upon; to usurp.
Ermächtigung, *f.* usurpation.
Ermahnen, *v. a.* to admonish, to exhort.
Ermahnung, *f.* admonition, exhortation.
Ermangeln, *v. n.* to be wanting, to fail.
Ermangelung, *f.* want, default.
Ermannen, *v. r.* to take courage.
Ermäßigen, *v. a.* to moderate; to consider.
Ermatten, *v. a.* to weary, to harrass; – *v. n.* to be wearied.
Ermel, *m.* sleeve.
Ermeſſen, *v. a. ir.* to measure, to estimate; so conjecture; to comprehend.
Ermorden, *v. a.* to murder.
Ermordung, *f.* murder, murdering.
Ermüden, *v. a.* to tire, to fatigue; – *v. n.* to be tired.
Ermüdung, *f.* fatigue, fatigation.
Ermuntern, *v. a.* to awake; to incite; to encourage.
Ermunterung, *f.* encouragement; animation.
Ernähren, *v. a.* to nourish; to feed.
Ernährer, *m.* nourisher, fosterer.
Ernährerinn, *f.* nurse, fostermother.
Ernährung, *f.* nouriahment, sustenance.
Ernde, s. Ernte.
Ernennen, *v. a. ir.* to nominate.
Ernennung, *f.* nomination.
Erneuern, Erneuen, *v. a.* to renew; to renovate.

Erneuerung, *f.* renewal, renovation.
Erniedrigen, *v. a.* to lower; to humble, to degrade.
Erniedrigung, *f.* humbling, humiliation.
Ernſt, *m.* earnest, seriousness; – *a.* serious; strict.
Ernſthaft, *a.* serious, grave.
Ernſthaftigkeit, *f.* seriousness, earnestness.
Ernſtlich, *a.* earnest, serious; strenuous.
Ernte, *f.* harvest.
Erntebier, *n.* harvest-beer.
Ernten, *v. a.* to reap, to harvest.
Eroberer, *m.* conqueror, vanquisher.
Erobern, *v. a.* to conquer; to overcome.
Eroberung, *f.* expugnation; conquest.
Eröffnen, *v. a.* to disclose, to discover.
Eröffnung, *f.* opening; beginning, discovery.
Erörtern, *v. a.* to investigate, to discuss.
Erörterung, *f.* discussion, decision.
Erpicht, *a.* bent, eager.
Erpichtheit, *f.* eagerness.
Erpreſſen, *v. a.* to extort.
Erpreſſung, *f.* extortion.
Erproben, *v. a.* try.
Erquicken, *v. a.* to recreate.
Erquickung, *f.* refreshment, relief.
Erquicklich, *a.* refreshing.
Errathen, *v. a.* to guess, to find out.
Erregbar, *a.* excitable.
Erregbarkeit, *f.* excitability.
Erregen, *v. a.* to stir; to excite.
Erregung, *f.* excitation, agitation.
Erreichbar, *a.* attainable.
Erreichen, *v. a.* to reach, to attain.
Erretten, *v. a.* to save, to preserve.
Erretter, *m.* saviour, preserver.
Errettung, *f.* saving, salvation, deliverance.
Errichten, *v. a.* to erect; to establish.
Erringen, *v. a. ir.* to gain by exertion.
Erröthen, *v. n.* to blush; to redden.
Errufen, *v. a.* to reach by calling.
Erſättigen, *v. a.* to satiate.
Erſatz, *m.* compensation.
Erſaufen, *v. n. ir.* to be drowned.
Erſäufen, *v. a.* to drown.
Erſchaffen, *v. a. ir.* to create.
Erſchaffung, *f.* creation.
Erſchallen, *v. n. ir.* to resound.
Erſcheinen, *v. n. ir.* to appear.
Erſcheinung, *f.* appearance, apparition.
Erſchießen, *v. a. ir.* to shoot, to kill by shooting.
Erſchlaffen, *v. n.* to relax, to languish.
Erſchlagen, *v. a. ir.* to slay, to slaughter.
Erſchleichen, *v. a. ir.* to surprise unperceived.
Erſchleichung, *f.* subreption.
Erſchlichen, *a.* surreptitious.
Erſchmeicheln, *v. a.* to obtain by flattery.
Erſchnappen, *v. a.* to catch, to snap up.
Erſchöpfen, *v. a.* to exhaust; to empty.
Erſchrecken, *v. a.* to terrify; to frighten; – *v. a. ir.* to be terrified, to be frightened.
Erſchrecklich, *a.* terrifick; terrible.
Erſchrocken, *a.* terrified, frightened.
Erſchüttern, *v. a. & n.* to shake vehemently.
Erſchütterung, *f.* concussion.
Erſchweren, *v. a.* to render difficult.
Erſchwingen, Erſchwinden, *v. a. ir.* to attain.
Erſehen, *v. a. ir.* to see, to perceive; to observe.
Erſetzbar, *a.* reparable.
Erſetzen, *v. a.* to replace; to compensate.
Erſetzlich, *a.* reparable.
Erſetzung, *f.* compensation: reparation.
Erſeufzen, *v. n.* to sigh, to groan.
Erſichtlich, *a.* evident.
Erſinnen, *v. a. ir.* to produce by thinking: to invent, to excogitate.
Erſinnlich, *a.* imaginable.
Erſparen, *v. a.* to spare, to save.
Erſparniß, *n.* savings.
Erſpielen, *v. a.* to acquire by play.
Erſpinnen, *v. a. ir.* to gain by spinning.
Erſprießen, *v. n. ir.* to be of use.
Erſprießlich, *a.* useful, beneficial.
Erſt, *ad.* first, at first; only.
Erſtarren, *v. n.* to be benumbed, to become torpid.
Erſtatten, *v. a.* to replace; to compensate; to render.
Erſtattung, *f.* restitution, compensation.
Erſtaunen, *v. n.* to be astonished, to be amazed; – *n.* astonishment, amazement.
Erſtaunend, *a.* astonishing, amazing, surprising.
Erſtaunenswürdig, *a.* wonderful, marvellous.
Erſtaunlich, *a.* astonishing.
Erſte, *a.* first.
Erſtechen, *v. a. ir.* to kill by piercing, to stab.
Erſtehen, *v. n. ir.* to rise; – *v. a.* to buy at an auction.

Erſteigen, *v. a ir.* to climb, to mount.
Erſtens, *ad.* firstly.
Erſterben, *v. n. ir.* to die, to expire.
Erſtgeboren, *a.* firstborn.
Erſtgeburt, *f.* primogeniture.
Erſticken, *v. a.* to suffocate; – *v. n.* to be choked, to die of suffocation.
Erſtickung, *f.* suffocation.
Erſtlich, *ad.* at first.
Erſtling, *m.* firstling.
Erſtrecken, *v. a. & r.* to extend, to stretch.
Erſtreiten, *v. a. ir.* to obtain by fighting; to obtain by contention.
Erſtürmen, *v. a.* to conquer by storming.
Erſuchen, *v. a.* to request, to desire; to try.
Ertappen, *v. a.* to seize, to apprehend.
Ertheilen, *v. a.* to impart, to give; to confer.
Ertönen, *v. n.* to resound.
Ertrag, *m.* produce, revenue; income.
Ertragen, *v. a. ir.* to bear; to suffer; to tolerate.
Erträglich, *a.* supportable; tolerable.
Erträglichkeit, *f.* tolerableness; mediocrity.
Ertränken, *v. a.* to drown.
Erträumen, *v. a.* to dream.
Ertrinken, *v. n. ir.* to be drowned.
Ertrotzen, *v. a.* to obtain by insolence.
Erübrigen, *v. a.* to save, to lay by.
Erwachen, *v. n.* to awake.
Erwachſen, *v. n. ir.* to grow; to grow up; to increase.
Erwägen, *v. a.* to weigh, to consider; to expound.
Erwägung, *f.* consideration.
Erwählen, *v. a.* to choose, to elect.
Erwähnen, *v. a.* to mention.
Erwähnung, *f.* mention.
Erwärmen, *v. a.* to warm, to make warm.
Erwarten, *v. a.* to expect, to wait for.
Erwartung, *f.* staying for, expectation.
Erwecken, *v. a.* to awaken; to resuscitate.
Erwehren, *v. a.* to probibit; – *v. r.* to guard one's-self from.
Erweichen, *v. a.* to soften, to mollify.
Erweis, *m.* proof.
Erweiſen, *v. a. ir.* to prove; to perform.
Erweislich, *a.* demonstrable.
Erweislichkeit, *f.* demonstrableness
Erweitern, *v. a.* to widen; to enlarge, to extend.
Erweiterung, *f.* extention, amplification.
Erwerb, *m.* acquisition, earnings.
Erwerben, *v. a. ir.* to gain, to earn; to obtain.
Erwerbsfleiß, *m.* industry.
Erwerbung, *f.* acquiring, acquisition.
Erwiedern, *v. a.* to reiterate; to reply.
Erwiederung, *f.* reiteration; reply.
Erwiſchen, *v. a.* to catch, to surprise.
Erwuchern, *v. a.* to acquire by usury.
Erwünſchen, *v. a.* to wish for, to desire.
Erwürgen, *v. a.* to strangle; to murder.
Erz, *n.* ore; brass.
Erzader, *f.* vein of ore.
Erzählen, *v. a.* to relate, to narrate.
Erzählung, *f.* narration, relation.
Erzeigen, *v. a.* to show.
Erzeugen, *v. a.* to generate; to create.
Erzeugniß, *n.* production, produce.
Erzeugung, *f.* generation, procreation.
Erziehen, *v. a. ir.* to bring up, to educate.
Erzieher, *m.* educator.
Erziehung, *f.* education, procreation.
Erziehungsanſtalt, *f.* institution for education.
Erzielen, *v. a.* to aim at.
Erzittern, *v. n.* to tremble vehemently.
Erzkunde, *f.* metallurgy.
Erzſchelm, *m.* arrant knave.
Erzürnen, *v. a.* to irritate, to provoke to anger; – *v. n.* to grow angry.
Erzvater, *m.* patriarch.
Erzwingen, *v. a. ir.* to force; to extort.
Es, *pron.* it.
Eſel, *m.* ass.
Eſelei, *f.* sluggishness.
Eſelhaft, *a.* asinine, sluggish.
Eſelinn, *f.* she-ass.
Eſelshaut, *f.* ass's skin.
Eſeltreiber, *m.* ass-driver.
Eßbar, *a.* eatable.
Eſſe, *f.* forge; chimney.
Eſſen, *v. a. & n. ir.* to eat; zu Mittag e, to dine; zu Abend e, to sup; – *n.* food; meal, repast.
Eſſenkehrer, *m.* chimney-sweeper.
Eſſenz, *f.* essence.
Eſſer, *m.* eater.
Eßgier, *f.* gluttony.
Eſſig, *m.* vinegar.
Eſſiggurke, *f.* small cucumber pickled in vinegar.

Eſſigſauer, *a.* acid as vinegar.
Eßluſt, *f.* appetite.
Eßſaal, *m.* dining-room.
Eßwaare, *f.* eatables, *pl.*
Eßzeit, *f.* eating-time; dinner-time, supper-time.
Eßzimmer, *n.* dining-room.
Etliche, *a. pl.* some, several.
Etwa, Etwan, *ad.* perhaps; nearly; somewhere.
Etwas, *pron.* somewhat; something.
Euer, *pron.* your, yours.
Euerthalben, or Euretheben, Euretwegen, Euretwillen, on your account, for your sake.
Eurig, *pron.* your, yours.
Eule, *f.* owl; hawk-moth.
Euter, *n.* udder, dug.
Evangelium, *n.* gospel, evangely.
Ewig, *a.* eternal; everlasting; – *ad.* ever.
Ewigkeit, *f.* eternity, everlastingness.
Ewiglich, *a.* eternally. [ample.
Exempel, *n.* example; zum –, for ex-
Exemplar, *n.* pattern; copy.
Exemplariſch, *a.* exemplary.
Exerciren, *v. a.* to exercise.
Ey, *s.* Ei.

F.

Fabel, *f.* fable.
Fabelhaft, *a.* fabulous.
Fabellehre, *f.* mythology.
Fabeln, *v. n.* to fable, to tell a fable.
Fabrik, *f.* manufactory. [master.
Fabrikant, *m.* manufacturer, work-
Fach, *n.* compartment; department; drawer.
Fächeln, Fächern, *v. a.* to fan.
Fächer, *m.* fan.
Fächſer, *m.* cutting.
Fackel, *f.* torch, flambeau.
Fackeln, *v. a.* to flutter, to flare.
Factor, *m.* factor; overseer.
Factorei, *f.* factory; factorship.
Facultät, *f.* faculty.
Faden, *m.* thread; fathom.
Fadennudel, *f.* vermicelli.
Fadenrecht, *a.* according to the thread; perpendicular.
Fagott, *n.* bassoon.
Fähig, *a.* capable; able; fit. [lity.
Fähigkeit, *f.* capableness; fitness; abi-
Fahl, *a.* ash-coloured; fallow, pale.
Fahne, *f.* flag, standard, banner.
Fähnchen, *n.* small flag.
Fahnenjunker, Fahnjunker, *m.* standard-bearer.
Fahnenſchmid, Fahnſchmid, *m.* farrier, blacksmith.
Fähre, *f.* ferry; ferry-boat.
Fahren, *v. n. ir.* to rush; to ride; to go in a carriage or ship, to sail; – *v. a.* to carry, to drive.
Fährgeld, *n.* ferry-money.
Fahrläſſig, *a.* negligent.
Fahrläſſigkeit, *f.* negligence.
Fahrleiſe, Fahrgeleiſe, *n.* rut.
Fährlichkeit, *f.* danger.
Fährmann, *m.* ferry-man.
Fahrt, *f.* motion; passage; track.
Fährte, *f.* track, mark.
Fahrweg, *m.* driving way, high-way.
Fahrzeug, *n.* vessel, boat, ship.
Falb, *a.* fallow, gray, pale.
Falbel, *f.* flounce, furbelow.
Falbeln, *v. a.* to flounce.
Falblicht, *a.* grayish.
Falke, *m.* falcon; hawk.
Falkenbeize, Falkenjagd, *f.* hawking.
Falkenjäger, Falkenier, *m.* falconer.
Fall, *m.* fall; event; accident; in dem –, in that case.
Fallbrücke, *f.* trap-bridge.
Falle, *f.* trap; valve.
Fallen, *v. n. ir.* to fall; to drop; beſchwerlich –, to be troublesome; in Ohnmacht –, to swoon away.
Fällen, *v. a.* to fell; to cut down; to
Fallhut, *m.* falling-hat. [ruin.
Fällig, *a.* due, payable.
Falliment, *n.* bankruptcy.
Falliren, *v. n.* to become bankrupt, to break.
Fallit, *m.* bankrupt.
Falls, im Falle, *ad.* in case.
Fallſtrick, *m.* snare.
Fallſucht, *f.* epilepsy.
Fallſüchtig, *a.* epileptick.
Fallthür, *f.* trap-door.
Falſch, *a.* false; counterfeit; bad (of money).
Fälſchen, *v. a.* to falsify, to adulterate.
Falſchheit, *f.* falsehood, falsity, falseness.
Fälſchlich, *a.* false, deceitful.
Falte, *f.* fold, plait, wrinkle.
Fälteln, Falten, *v. a.* to fold, to plait.
Faltig, *a.* folded.
Falz, *m.* fold; furrow.

Falzbein, *n.* folding-bone.
Falzen, *v. a.* to fold; to flute.
Familie, *f.* family.
Fang, *m.* catch.
Fangeiſen, *n.* iron trap.
Fangen, *v. a. ir.* to catch; to seize.
Fantaſie, *f.* imagination, fancy.
Fantaſiren, *v. n.* to have fancies; to work or play upon an instrument.
Fantaſt, *m.* fantastical fellow.
Farbe, *f.* colour; hue; die.
Färben, *v. a.* to colour, to die.
Farbenkaſten, *m.* paint-box.
Farbenſtein, *m.* die-block.
Farbenſtift, *m.* coloured crayon.
Färber, *m.* dier.
Färberei, *f.* dier's workship.
Farbig, *a.* coloured.
Farin, *m.* coarse sugar.
Farre, *m.* young bull, bullock.
Färſe, *f.* young cow.
Faſan, *m.* pheasant.
Faſanenhaus, *n.* pheasant-house.
Faſanerie, *f.* pheasantry.
Faſching, *m.* carnaval.
Faſelei, *f.* foppery, foolery.
Faſelhaft, Faſelig, *a.* foolish, silly.
Faſelhans, *m.* silly fellow.
Faſeln, *v. n.* to trifle; to be delirious; – *v. a.* to draw out the threads, to unthread.
Faſen, *m.* thread; fiber; – *v. a.* to draw out threads, to unravel.
Faſennackt, *a.* entirely naked.
Faſer, *f.* fibre.
Faſericht, *a.* thread-like, fibrous.
Faſerig, *a.* fibrous.
Faſern, *v. a.* to feaze.
Faſig, *a.* thready, feazy.
Faß, *n.* barrel, cask; tub.
Faßbinder, *m.* cooper.
Fäßchen, *n.* barrel.
Faßdaube, *f.* staff or board of a cask.
Faſſen, *v. a.* to lay hold of; to seize; to take; to contain; to comprehend; – *v. r.* to recover one's-self.
Faßlich, *a.* easy to be comprehended.
Faßlichkeit, *f.* comprehensibility.
Faßreif, *m.* hoop for a cask.
Faſſung, *f.* recollection, countenance.
Faſſungskraft, *f.* power of comprehension, capacity.
Faſt, *ad.* almost; nearly.
Faſten, *v. n.* to fast.
Faſten, *pl.* days of fasting.
Faſtenſpeiſe, *f.* food or provision for Lent.
Faſtenzeit, *f.* time of fasting; Lent.
Faſtnacht, *f.* eve before ash-wednesday.
Faſttag, *m.* fasting-day.
Fatal, *a.* fatal; disagreeable.
Fatalität, *f.* fatality; ill-luck.
Faul, *a.* foul; dirty; putrid; idle; sleepy.
Faulbett, *n.* lazy-bed, couch.
Faulen, *v. n.* to rot, to putrify.
Faulenzen, *v. n.* to be lazy.
Faulenzer, *m.* lazy-fellow, idler, sluggard.
Faulenzerei, *f.* idleness, laziness.
Faulfieber, *n.* putrid fever.
Faulheit, *f.* laziness, idleness, sloth, indolence.
Fäulniß, *f.* rottenness.
Faulthier, *n.* sloth, aï.
Fauſt, *f.* fist; hand; ins Fäuſtchen lachen, to laugh in one's sleeve.
Fauſtdick, *a.* as thick as a fist.
Fauſthandſchuh, *m.* glove, mitten.
Fauſtrecht, *n.* club-law.
Favorit, *m.* favourite.
Februar, *m.* February.
Fechtboden, *m.* fencing-room, fencing-school.
Fechten, *v. n. ir.* to fight; to fence
Fechter, *m.* fighter; fencer.
Fechterſtreich, *m.* feint.
Fechtkunſt, *f.* art of fencing.
Fechtmeiſter, *m.* fencing-master.
Fechtſchule, *f.* fencing-school.
Feder, *f.* feather; quill; pen.
Federbett, *n.* feather-bed.
Federbüchſe, *f.* pen-case, penner.
Federbuſch, *m.* plume of feathers.
Federhart, *a.* elastick.
Federharz, *n.* elastick gum-rosin.
Federig, Federicht, *a.* resembling feathers, feathery.
Federkiel, *m.* quill.
Federkraft, *f.* elasticity.
Federküſſen, *n.* cushion stuffed with feathers.
Federleicht, *a.* light as a feather.
Federleſen, *n.* dilatoriness, delay.
Federlos, *a.* featherless.
Federmeſſer, *n.* pen-knife.
Federn, *v. n.* to shed feathers; – *v. r.* to moult.
Federſchmücker, *m.* feather-maker, plumassier.
Federſtaub, *m.* feather-dust.

Federſtutz, *m.* feather, plume.
Federvieh, *n.* poultry.
Fee, *f.* fairy.
Fegefeuer, *n.* purgatory.
Fegen, *v. a.* to clean, to cleanse; to purify; to sweep.
Feger, *m.* sweeper, cleanser.
Fehde, *f.* private warfare, feud.
Fehdebrief, *m.* letter of war.
Fehl, *ad.* in pain; erroneously, falsely.
Fehlbar, *a.* liable to errour.
Fehlbitte, *f.* useless prayer; useless request; eine ſ thun, to make an useless request.
Fehlbitten, *v. a.* to beg in vain.
Fehlen, *v. n.* to err, to commit a fault; to miscarry; to fail; to be absent.
Fehler, *m.* fault; defect.
Fehlerfrei, *a.* faultless.
Fehlerhaft, *a.* faulty.
Fehlgeburt, *f.* abortion.
Fehlgehen, *v. n. ir.* to go wrong.
Fehlgreifen, *v. n. ir.* to mistake.
Fehlgriff, *m.* mistake.
Fehlreiten, *v. n. ir.* to ride the wrong [way.
Fehlſchießen, *v. n. ir.* to miss in shooting.
Fehlſchlagen, *v. n. ir.* to miss one's blow; to fail.
Fehlſchluß, *m.* wrong or false conclu[sion.
Fehlſchreiben, *v. n. ir.* to write wrong.
Fehlſtoß, *m.* false thrust.
Fehlſtoßen, *v. n. ir.* to miss in thrust[ing.
Fehlſtreich, *m.* false stroke.
Fehltreten, *v. n. ir.* to step wrong.
Fehltritt, *m.* false step; fault.
Fehm, *m.* stack (of hay); fathom of wood.
Feier, *f.* celebration; festival.
Feierabend, *m.* evening-time, cessation of work; ſ machen, to cease from working.
Feierkleid, *n.* festive garment.
Feierlich, *a.* festive, solemn.
Feierlichkeit, *f.* solemnity; celebrity.
Feiern, *v. a.* to rest from labour; to tarry; — *v. a.* to solemnize; to celebrate.
Feierſtunde, *f.* hour of rest.
Feiertag, *m.* holy day; festive day.
Feifel, *f.* fives, vives.
Feig, *a.* soft, effeminate; timid.
Feige, *f.* fig; blow, box.
Feigenbaum, *m.* fig-tree.
Feigenblatt, *n.* fig-leaf.
Feigheit, *f.* timidity, cowardice.
Feigherzig, *a.* faint-hearted.
Feigherzigkeit, *f.* pusillanimity, cowardice.
Feigwarze, *f.* large wart.
Feil, *a.* venal; prostituted.
Feildirne, *f.* prostitute.
Feile, *f.* file.
Feilen, *v. a.* to file.
Feilicht, *n.* filings.
Feilſchen, *v. a.* to offer for sale; to bargain.
Feilſpäne, *pl.* filings, file-dust.
Fein, *a.* fine; neat, elegant; refined; sly, artful.
Feind, *m.* enemy; fiend; — *a.* hostile, inimical; einem ſ ſeyn, to hate a person.
Feindlich, *a.* inimical, hostile.
Feindlichkeit, *f.* hostility.
Feindſchaft, *f.* enmity, hostility.
Feindſchaftlich, *a.* hostile.
Feindſelig, *a.* hostile, inimical.
Feindſeligkeit, *f.* hostility, hatred.
Feinheit, *f.* fineness; acuteness
Feiſt, *a.* fat; coarse.
Feiſtigkeit, *f.* fatness.
Feld, *n.* field; plain.
Feldarbeit, *f.* agricultural labour.
Feldarzt, *m.* army-physician.
Feldbäcker, *m.* army-baker.
Feldbau, *m.* agriculture, tillage.
Feldbett, *n.* camp-bed.
Feldbinde, *f.* sash.
Feldblume, *f.* wild flower.
Feldbohne, *f.* horse-bean.
Feldchirurgus, *m.* army-surgeon.
Feldflaſche, *f.* soldier's flask, canteen.
Feldfrucht, *f.* produce of the field.
Feldgeräth, *n.* furniture of an army.
Feldgeſchrei, *n.* war-whoop; watch-word.
Feldhauptmann, *m.* general, commander.
Feldherr, *m.* commander, general.
Feldhoſpital, *n.* field-hospital.
Feldhütte, *f.* soldier's hut.
Feldkümmel, *m.* caraway.
Feldlager, *n.* camp.
Feldlerche, *f.* field-lark.
Feldmarſchall, *m.* field-marshal.
Feldmaus, *f.* field-mouse.
Feldmuſik, *f.* military musick.
Feldpoſten, *m.* outpost of an army.
Feldprediger, *m.* military chaplain.
Feldſcherer, *m.* surgeon in the army.
Feldſoldat, *m.* campaign-soldier.

Feldſtück, *n.* field-piece; land-scape.
Feldwache, *f.* advanced post, outpost.
Feldwachtmeiſter, *m.* major of cavalry.
Feldweg, *m.* field-way, field-path.
Feldzeichen, *n.* military sign.
Feldzug, *m.* campaign, expedition.
Felge, *f.* felloe, jaunt.
Felgen, *v. a.* to provide a wheel with fellies.
Felgenhauer, *m.* felloe-maker.
Fell, *n.* fell, hide; skin.
Felleiſen, *n.* wallet, portmantean.
Fels, Felſen, *m.* rock.
Felſenhart, *a.* as hard as a rock.
Felſenkluft, *f.* chasm or cleft in a rock.
Felſenwand, *f.* steep side of a rock.
Felſicht, Felſig, *a.* rocky.
Fenchel, *m.* fennel.
Fenſter, *n.* window; aperture.
Fenſterblei, *n.* lead for windows.
Fenſterflügel, *m.* valve of a window.
Fenſtergitter, *n.* window-grate, lattice.
Fenſterglas, *n.* window-glass.
Fenſterkiſſen, *n.* window-cushion.
Fenſterladen, *m.* window-shutter.
Fenſterrahmen, *m.* window-frame.
Fenſterſcheibe, *f.* pane of glass for the window.
Fenſterſteuer, *f.* window-tax.
Ferien, *pl.* vacations, holydays.
Ferkel, *n.* young pig.
Ferkeln, *v. n.* to farrow, to pig.
Fern, *a.* far, distant.
Ferne, *f.* remoteness, distance; in die», to a distance; in der», at a distance.
Ferner, *a. & ad.* farther.
Fernerhin, *ad.* henceforward.
Fernenweit, Fernerweitig, *a. & ad.* farther, henceforth.
Fernglas, *n.* perspective-glass, telescope.
Fernrohr, *n.* telescope.
Fernſcheinig, *a.* perspective.
Fernſcheinlehre, *f.* science of perspective.
Ferſe, *f.* heel.
Ferſengeld, *n.* heel-money; »geben, to run away.
Fertig, *a.* ready; prepared; quick; »ſeyn, to be ready; to have finished.
Fertigen, *v. a.* to make, to manufacture; to finish.
Fertigkeit, *f.* readiness; practise; quickness.
Feſſel, *f.* fetter; band; chain.
Feſſeln, *pl.* fetters, shackels.
Feſſeln, *v. a.* to fetter, to shackle.
Feſt, *a.* fast; strong, firm; solid; fortified; durable; »machen, to fix, to fasten.
Feſt, *n.* feast, festival.
Feſtabend, *m.* eve before a festival.
Feſte, *f.* firmness; strenght; fortress.
Feſtigkeit, *f.* firmness; solidity; constancy.
Feſtkleid, *n.* festive-garment.
Feſtlich, *a.* festive; solemn.
Feſtlichkeit, *f.* festive appearance, festivity.
Feſtſetzen, *v. a.* to fix, to settle.
Feſttag, *m.* feast-day, festival.
Feſtung, *f.* fortress.
Feſtungsbau, *m.* building of fortifications.
Feſtungswerk, *n.* work of fortification.
Fett, *a.* fat, greasy; corpulent.
Fett, *n.* fat; grease.
Fettflecken, *m.* spot or stain of grease.
Fetticht, *a.* greasy, fat.
Fettig, *a.* greasy, soiled with grease.
Fettigkeit, *f.* fatness, greasiness.
Fetzen, *m.* piece; slice.
Feucht, *a.* moist, humid, damp.
Feuchtigkeit, *f.* moisture, humidity.
Feuer, *n.* fire.
Feueranſtalt, *f.* fire-insurance-office.
Feuerbock, *m.* andiron.
Feuerbohne, *f.* scarlet runner.
Feuereifer, *m.* anger.
Feuereimer, *m.* leather-bucket.
Feuereſſe, *f.* forge; chimney.
Feuerfarbe, *f.* fire-colour.
Feuerfarben, Feuerfarbig, *a.* fire-coloured.
Feuerfeſt, *a.* fire-proof.
Feuergeſchrei, *n.* cry of fire.
Feuergewehr, *n.* fire-arms.
Feuerglocke, *f.* alarm-bell.
Feuerhaken, *m.* fire-hook.
Feuerherd, *m.* hearth, fire-place.
Feuerkugel, *f.* fire-ball.
Feuerkunſt, *f.* pyrotechnicks.
Feuerlärmen, *m.* alarm of fire.
Feuerleiter, *f.* fire-ladder.
Feuermaſchine, *f.* steam-engine.
Feuermaterie, *f.* matter of fire.
Feuermauer, *f.* chimney.
Feuermauerkehrer, *m.* chimney-sweeper.
Feuern, *v. a.* to fire; to set on fire; — *v. n.* to emit fire; to burn.
Feuerofen, *m.* fiery furnace.
Feuerpfanne, *f.* fire-pan.

Feuerprobe, *f.* fire-ordeal.
Feuerrohr, *n.* gun, rifle-barrel.
Feuerröth, *a.* red as fire.
Feuersbrunſt, *f.* fire, conflagration.
Feuerſchaden, *m.* damage done by fire.
Feuerſchirm, *m.* fire-screen.
Feuerſchwamm, *m.* fire-boletus, tinder.
Feuersgefahr, *f.* danger of fire.
Feuersnoth, *f.* distress of fire, calamity of fire.
Feuerſpeiend, *a.* spitting fire.
Feuerſpritze, *f.* fire-engine.
Feuerſtahl, *m.* steel for striking fire.
Feuerſtätte, *f.* burning-place, fire-place.
Feuerſtein, *m.* flint.
Feuerung, *f.* fire, firing, fewel
Feuerwarte, *f.* beacon.
Feuerwerk, *n.* fire-work.
Feuerzange, *f.* fire-tongs.
Feuerzeichen, *n.* mark of fire; meteor.
Feuerzeug, *n.* tinder-box.
Feurig, *a.* fiery; ardent.
Fiacker, *m.* hackney-coach.
Fibel, *f.* horn-book.
Fiber, *f.* fibre.
Fichte, *f.* pine, pine-tree.
Fichtenwald, *m.* pine-forest.
Ficke, *f.* pocket, fob.
Fickfacken, *v. n.* to trifle; to make intrigues.
Fieber, *n.* fever; ague; hitziges =, *n.* inflammatory fever; faltes =, *n.* ague.
Fieberanfall, *m.* paroxysm of fever.
Fieberhaft, Fieberartig, *a.* feverish.
Fieberhitze, *f.* feverish heat.
Fieberkranke, *m.* one sick of the fever.
Fieberrinde, *f.* peruvian bark.
Fieberſchauer, *m.* paroxysm of the ague.
Fiebertag, *m.* day on which the fever comes on.
Fiedel, *f.* fiddle.
Fiedelbogen, *m.* fiddle-stick
Fiedeln, *v. a.* to fiddle.
Fiedler, *m.* fiddler.
Figur, *f.* figure
Figürlich, *a.* figurative; tropical.
Filial, *n.* second church; out-parish.
Filtriren, *v. a.* to filter, to filtrate.
Filtrirſack, *m.* filtring-bag.
Filz, *m.* felt; miser.
Filzen, *v. a.* to felt; to rebuke.
Filzhut, *m.* felt-hat.
Filzig, *a.* penurious, stingy.
Filzigkeit, *f.* niggardliness, sordidness.
Filzlaus, *f.* crab-louse.
Filzſchuh, *m.* shoe of felt, felt-slipper.
Finanzen, *pl.* finances.
Finanzrath, *m.* counseller of the finances.
Finanzweſen, *a.* finance-affairs.
Findelhaus, *n.* foundling-hospital.
Findelkind, *n.* foundling.
Finden, *v. a. ir.* to find; to meet with; to invent; Statt =, to take place; to be conceded; Statt = laſſen, to suffer to take place.
Finder, *m.* finder.
Findling, *m.* foundling.
Finger, *m.* finger.
Fingerhandſchuh, *m.* glove with fingers.
Fingerhut, *m.* thimble.
Fingern, *v. a.* to finger.
Fingerring, *m.* ring for the finger.
Fingerzeig, *m.* hint.
Finne, *f.* pimple; fin.
Finnig, *a.* pimpled.
Finſter, *a.* dark; gloomy; morose; obscure.
Finſterniß, *f.* darkness; obscurity.
Finte, *f.* feint (in fencing); false attack.
Fips, *m.* fillip.
Firlefanz, *m.* nonsense, foolery.
Firmament, *n.* firmament, sky.
Firmeln, *v. a.* to firm, to confirm.
Firmelung, *f.* unction, confirmation.
Firniß, *m.* varnish.
Firniſſen, *v. a.* to varnish.
Firſte, *f.* top, summit.
Fiscal, *m.* officer of the revenue.
Fiscus, *m.* fiscal, exchequer
Fiſch, *m.* fish.
Fiſchangel, *f.* fishing-hook.
Fiſchbein, *n.* whale-bone.
Fiſchbrut, *f.* young brood of fishes, fry.
Fiſchen, *v. a.* to fish.
Fiſcher, *m.* fisher-man, fisher.
Fiſcherei, *f.* fishery.
Fiſchergarn, *n.* fishing-net.
Fiſcherkahn, *m.* fishing-boat.
Fiſchernetz, *n.* fishing-net.
Fiſchfang, *m.* fishing, catching fish.
Fiſchgräte, *f.* bone of a fish.
Fiſchhälter, *m.* fish-box.
Fiſchhandel, *m.* trade in fish.
Fiſchhaut, *f.* fish's skin, shagreen.
Fiſchkaſten, *m.* fish-box
Fiſchlaich, *m.* spawn of fishes.
Fiſchmarkt, *m.* fish-market.
Fiſchotter, *f.* common otter.
Fiſchreich, *a.* abounding in fish.
Fiſchſchuppe, *f.* scale of fishes.
Fiſchtag, *m.* fish-day.
Fiſchteich, *m.* fish-pond.

Fiſchthran, *m.* train-oil.
Fiſchweib, *n.* fish-woman.
Fiſchzug, *m.* catching of fishes.
Fiſpern, *v. a.* to whisper.
Fiſtel, *f.* tube, pipe; fistula.
Fittich, *m.* wing.
Fitze, *f.* skain of yarn; fold.
Fitzen, *v. a.* to wrinkle, to fold; to feaze.
Flach, *a.* flat; plain, level.
Fläche, *f.* flat; plain; surface.
Flächen, *v. a.* to flatten, to level.
Flächeninhalt, *m.* contents of surface.
Flachs, *m.* flax.
Flachsbau, *m.* cultivation of flax.
Flachsbreche, *f.* flax-break.
Flächſen, *a.* flaxen.
Flachshaar, *n.* flaxen hair.
Flachshändler, *m.* dealer in flax.
Flachsmühle, *f.* flax-mill.
Flachsſamen, *m.* flax-seed, lin-seed.
Flackern, *v. n.* to flare.
Fladen, *m.* flat cake, flat bread.
Flagge, *f.* flag.
Flaggenſchiff, *n.* flag-ship.
Flamme, *f.* flame.
Flammen, *v. n.* to flame; – *v. a.* to burn with a flame; to singe.
Flammig, Flammicht, *a.* resembling a flame.
Flanell, *m.* flannel.
Flanke, *f.* flank.
Flankiren, *v. n.* to rove about, to range.
Flaſche, *f.* flask, flagon, bottle.
Flaſchenbier, *n.* bottled beer.
Flaſchenfutter, *n.* case of flasks, canteen.
Flaſchenkorb, *m.* basket for bottles.
Flaſchenzug, *m.* pulley.
Flatterhaft, *a.* flighty; unsteady.
Flatterhaftigkeit, *f.* unsteadiness, inconstancy.
Flatterig, *a.* unsteady, flighty.
Flattern, *v. a.* to flirt, to flatter, to flutter.
Flau, *a.* flat, insipid.
Flaum, *m.* down.
Flaumfeder, *f.* soft feather, down.
Flauſe, *f.* chicane, trick.
Flauſenmacher, *m.* chicaner, shuffler.
Flechſe, *f.* tendon, sinew.
Flechte, *f.* texture; hurdle; basket; tetter.
Flechten, *v. a. ir.* to twist, to weave; to interweave.
Flechtwerk, *n.* hurdle-work.
Fleck, *m.* spot; stain.
Flecken, *m.* place; spot; stain; – *v. a.* to spot; to patch; – *v. n.* to stain; to succeed.
Fleckfieber, *n.* petechial fever.
Fleckig, *a.* spotted; stained.
Fleckkugel, *f.* savonet.
Fledermaus, *f.* bat, flitter-mouse.
Federwiſch, *m.* feather-broom.
Flegel, *m.* flail; clown.
Flegelei, *f.* boorish demeanour, churlishness.
Flegelhaft, *a.* boorish, coarse.
Flehen, *v. a.* to implore, to supplicate; – *n.* supplication, entreaty.
Flehentlich, *a.* suppliant.
Fleiſch, *n.* flesh; meat.
Fleiſchbank, *f.* shambles.
Fleiſchbrühe, *f.* broth.
Fleiſcher, *m.* butcher.
Fleiſchergang, *m.* useless pain.
Fleiſcherhund, *m.* butcher's dog.
Fleiſcherknecht, *m.* butcher's man.
Fleiſchern, *a.* fleshy, made of flesh.
Fleiſchfarbe, *f.* flesh-colour.
Fleiſchfarben, Fleiſchfarbig, *a.* flesh-coloured.
Fleiſchgabel, *f.* meat-fork, flesh-hook.
Fleiſchhacker, *m.* butcher.
Fleiſchhaken, *m.* flesh-hook.
Fleiſchicht, Fleiſchig, *a.* fleshy; pulpous.
Fleiſchigkeit, *f.* fleshiness.
Fleiſchlich, *a.* fleshly, carnal.
Fleiſchlichkeit, *f.* fleshliness, carnality
Fleiſchmarkt, *m.* butcher's market.
Fleiſchſpeiſe, *f.* meat.
Fleiſchſuppe, *f.* pottage.
Fleiſchtopf, *m.* flesh-pot.
Fleiß, *m.* diligence; application, industry; mit –, intentionally.
Fleißig, *a.* diligent; industrious; assiduous; – *ad.* frequently.
Flennen, *v. n.* to weep; to grin.
Fletſchen, *v. a.* to show the teeth.
Flicken, *v. a.* to patch, to botch; to mend.
Flicker, *m.* mender, botcher.
Flickerei, *f.* Flickwerk, *n.* botching, patching.
Flieder, *m.* elder tree.
Fliege, *f.* fly; ſpaniſche –, cantharide.
Fliegen, *v. n. ir.* to fly.
Fliegenklatſche, *f.* fly-flap.
Fliegenwedel, *m.* fan for flies, fly-chase.
Fliehen, *v. n. ir.* to flee, to fly, to run away; – *v. a.* to fly, to avoid.
Fließe, *f.* floor-stone.

Fließ, *n.* fleece.
Fließen, *v. a. ir.* to flow; to run; to blot.
Fließend, *a.* flowing; fluent.
Fließpapier, *n.* blotting-paper.
Fließwaſſer, *n.* running water.
Flimmern, *v. n.* to gliſten, to glitter.
Flink, *a.* agile; quick; alert.
Flinkerchen, *n.* ſpangle.
Flinkern, *v. n.* to glitter, to ſparkle.
Flinte, *f.* gun.
Flintenkugel, *f.* ball, bullet.
Flintenſchuß, *m.* muſket-ſhot.
Flintenſtein, *m.* flint.
Fliſpern, Fliſtern, *v. n. & a.* to whiſper.
Flitter, *m.* ſpangle.
Flittergold, *n.* leaf-braſs, tinſel.
Flittermonat, *m.* honey-moon.
Flitterſtaat, *m.* falſe ſhow.
Flitterwoche, *f.* honey-week.
Flittich, *m.* wing.
Flocke, *f.* lock (of wool); flake (of ſnow).
Flockicht, Flockig, *a.* flocky; flaky.
Flockſeide, *f.* flock-ſilk.
Floh, *m.* flea.
Flohbiß, Flohſtich, *m.* flea-bite.
Flöhen, *v. a.* to flea.
Flohig, *a.* full of fleas
Flor, *m.* collection of flowers, flowerage.
Flor, *m.* gauze, tiffany.
Floren, *a.* made of gauze or tiffany.
Floriren, *v. n.* to flourish.
Flortuch, *n.* gauze.
Floß, *n.* float; raft; ſtream.
Floſſe, Floßfeder, *f.* fin.
Flöße, *f.* float, raft.
Flößen, *v. a.* to float; to pour in, to rinſe.
Floßholz, *n.* float-wood.
Flöte, *f.* flute.
Flöten, *v. n.* to play on the flute.
Flötenmacher, *m.* flute-maker.
Flott, *a.* afloat.
Flotte, *f.* fleet.
Flöz, *n.* layer, ſtratum.
Fluch, *m.* curſe, malediction.
Fluchen, *v. a.* to curſe, to execrate.
Flucher, *m.* curſer, ſwearer.
Flucht, *f.* flight; ſpace; eſcape.
Flüchten, *v. n. & r.* to fly, to eſcape; — *v. a.* to convey in flight, to ſave by flying.
Flüchtig, *a.* flying; fugitive; volatile.
Flüchtigkeit, *f.* fleetneſs, quickneſs; volatility.
Flüchtling, *m.* fugitive; refugee.
Flück, *a.* fledged, able to fly.
Flug, *m.* flight; volation; flock (of birds).
Flügel, *m.* wing; piano-forte.
Flugs, *ad.* quickly; inſtantly.
Flugſchrift, *f.* pamphlet.
Flur, *f.* field, plain; floor.
Fluß, *m.* flow; river; flux.
Flußartig, *a.* rheumatick.
Flußbad, *n.* bathing in a river.
Flußfieber, *n.* rheumatick fever.
Flüſſig, *a.* fluid, liquid; rheumatick.
Flüſſigkeit, *f.* fluidity, fluidneſs; rheumatiſm.
Flußkrebs, *m.* river craw-fiſh.
Flußwaſſer, *n.* river-water.
Flüſtern, *s.* Fliſpern.
Flüte, *f.* fly-boat.
Fluth, *f.* flood; deluge.
Fluthen, *v. n.* to flow, to be at high-water.
Foke, *f.* fore-ſail.
Fodern, *s.* Fordern.
Fohlen, *n.* foal; — *v. n.* to foal.
Folge, *f.* ſucceſſion; conſequence; continuation; concluſion; future time: event; — leiſten, to obey, to comply with; zu —, in conſequence of.
Folgen, *v. n.* to follow; to ſucceed; to obey.
Folgend, *a.* following, ſubſequent
Folgendergeſtalt, Folgendermaßen, *ad.* in the following manner.
Folgerecht, *a.* conſequent.
Folgerichtigkeit, *f.* right conſequence.
Folgern, *v. a.* to draw a concluſion, to conclude.
Folgerung, *f.* deduction, concluſion.
Folgezeit, *f.* future time.
Folglich, *a.* ſubſequent, conſequent; — *ad. & c.* conſequently.
Folgſam, *a.* willing to follow; obedient
Folgſamkeit, *f.* obedience, docility.
Folie, *f.* foil.
Folter, *f.* rack; torture.
Folterer, *m.* tormentor, torturer.
Foltern, *v. a.* to rack, to torture, to torment.
Fontäne, *f.* fountain.
Fontanell, *n.* fontanel, iſſue.
Foppen, *v. a.* to banter, to rally.
Förder, *ad.* farther, further.
Förderlich, *a.* uſeful; ſpeedy.
Fordern, *v. a.* to demand, to aſk; to deſire, to call for; vor Gericht —, to ſummon before a court.

Fördern, *v. a.* to further; to advance; to promote.
Förderſam, *a.* useful, serviceable.
Forderung, *f.* demand, claim.
Forelle, *f.* trout.
Form, *f.* form; figure; mould.
Formalien, *pl.* formalities.
Format, *n.* size of a book.
Formen, *v. a.* to form; to mould.
Formiren, *v. a.* to form.
Förmlich, *a.* formal; well shaped.
Förmlichkeit, *f.* formality.
Formular, *n.* formule; formulary.
Forſchbegierde, *f.* inquisitiveness.
Forſchbegierig, *a.* inquisitive.
Forſchen, *v. n.* to search, to enquire.
Forſcher, *m.* searcher, inquirer.
Forſt, *m.* forest, wood.
Forſtbediente, *m.* officer of a forest.
Förſter, *m.* forester.
Forſthaus, *n.* forester's house.
Forſtmeiſter, *m.* master of the forest.
Forſtrecht, *n.* forest laws.
Forſtrevier, *n.* forest-district.
Forſtweſen, *n.* concerns of the forest.
Forſtwirthſchaft, *f.* economy or management of the forest.
Forſtwiſſenſchaft, *f.* forest-science.
Fort, *ad.* forth; forward, on.
Fort, *n.* fort, castle.
Fortan, *ad.* thenceforth, farther.
Fortarbeiten, *v. n.* to continue to work.
Forthauen, *v. a.* to continue to build.
Fortblaſen, *v. n. ir.* to blow away.
Fortbringen, *v. a. ir.* to carry away; to bring on; to promote.
Fortdauer, *f.* continuance.
Fortdauern, *v. n.* to continue.
Forteilen, *v. n.* to hasten away.
Fortfahren, *v. n. ir.* to depart in a ship or carriage; to drive off, away; to continue; – *v. a.* to carry away on or in a carriage.
Fortfliegen, *v. n. ir.* to fly away.
Fortfließen, *v. n. ir.* to flow off, away.
Fortführen, *v. a.* to lead away, to carry away.
Fortgang, *m.* progression; success.
Fortgehen, *v. n. ir.* to go away; to go forward; to proceed.
Forthelfen, *v. a. ir.* to help on, to assist.
Forthin, *ad.* henceforth, in future.
Fortjagen, *v. a.* to chase away.
Fortkommen, *v. n. ir.* to get away, to escape; to succeed.
Fortkönnen, *v. n. ir.* to be able to proceed, to be able to go on.
Fortkriechen, *v. n. ir.* to creep away.
Fortlaſſen, *v. a. ir.* to suffer to depart.
Fortlaufen, *v. n. ir.* to run away.
Fortleben, *v. n.* to continue to live.
Fortleſen, *v. n. ir.* to read on.
Fortmachen, *v. n.* to make haste; – *v. r.* to get away, to go off.
Fortpacken, *v. r.* to retire, to withdraw.
Fortpflanzen, *v. a.* to propagate.
Fortpflanzung, *f.* propagation.
Fortreiſen, *v. n.* to depart.
Fortreißen, *v. a. ir.* to tear away.
Fortreiten, *v. n. ir.* to ride away.
Fortrücken, *v. a.* to move away; to advance.
Fortrucken, *v. n.* to be moved away.
Fortrudern, *v. n.* to row away.
Fortſatz, *m.* continuance.
Fortſchaffen, *v. a.* to remove; to send away.
Fortſchicken, *v. a.* to send away, to send off.
Fortſchieben, *v. a. ir.* to shove on; to shove away.
Fortſchiffen, *v. n.* to sail away.
Fortſchleppen, *v. a.* to drag along.
Fortſchreiten, *v. n. ir.* to progress; to proceed.
Fortſchritt, *m.* progress; continuance.
Fortſchwimmen, *v. n. ir.* to swim away.
Fortſenden, *v. a. ir.* to send away.
Fortſetzen, *v. a.* to put on; to continue.
Fortſetzung, *f.* continuation.
Fortſpringen, *v. n. ir.* to leap on, to jump away.
Fortſtoßen, *v. a. ir.* to push or thrust forward or away.
Forttragen, *v. a. ir.* to bear, to carry away.
Forttreiben, *v. a. ir.* to drive away.
Fortwachſen, *v. n. ir.* to continue to grow.
Fortwähren, *v. n.* to last, to continue.
Fortwälzen, *v. a.* to roll away.
Fortwandern, *v. n.* to wander away
Fortweiſen, *v. a.* to send away, to turn away.
Fortwollen, *v. n. ir.* to wish to go, to have a mind to go.
Fortziehen, *v. a. ir.* to draw away; to draw farther; – *v. n.* to march on; to march off.
Foſſil, *n.* fossil.
Fracht, *f.* freight; cargo.

Frachtbrief, *m.* bill of lading.
Frachtfuhrmann, *m.* carrier, wagoner.
Frachtſchiff, *n.* carrying-vessel.
Frachtwagen, *m.* carrying-wagon, stage-wagon.
Frack, *m.* frock.
Frage, *f.* question, interrogation; eine ſ thun, to propose a question.
Fragen, *v. a* to ask, to demand, to question; – *v. n.* to care for, to mind.
Frageweiſe, *ad.* in the form of a question.
Frank, *a.* free, enjoying liberty.
Franſe, *f.* fringe.
Franſig, *a.* fringed.
Franze, *s.* Franſe.
Franzobſt, *n.* french fruit.
Franzwein, *m.* french wine.
Fraß, *m.* eating; food, prey.
Fratze, *f.* silly person; caricature.
Fratzenbild, *n.* caricature.
Frau, *f.* woman; wife; lady.
Frauenhandſchuh, *m.* fox-gloves.
Frauenkloſter, *n.* convent for females, nunnery.
Frauenliebe, *f.* woman's love; love for women.
Frauenſchneider, *m.* women's tailor, mantua-maker.
Frauenſchuh, *m.* woman's shoe.
Frauenſchuſter, *m.* woman's shoe-maker.
Frauenzimmer, *n.* woman.
Fräulein, *n.* female; lady.
Frech, *a.* rash, bold; impudent; strong.
Frechheit, *f.* impertinence, shamelessness; impudence.
Fregatte, *f.* frigat.
Frei, *a.* free; frank; independent; disengaged; vacant; ſ halten, to defray; ſ laſſen, to release; ſ ſtellen, to leave at liberty.
Freicorps, *n.* partisan-corps.
Freidenker, *m.* free-thinker.
Freien, *v. n. & a.* to court, to woo, to marry.
Freier, Freiersmann, *m.* wooer, suitor.
Freigebig, *a.* liberal, generous.
Freigebigkeit, *f.* liberality, generosity.
Freigeboren, *a.* free-born.
Freigeiſt, *m.* free-thinker.
Freigeiſteriſch, *a.* in the manner of a free-thinker.
Freigut, *n.* freehold possession, allodium.
Freiheit, *f.* freedom, liberty; immunity.
Freiheitsbrief, *m.* patent, privilege.
Freiherr, *m.* baron.
Freiherrinn, *f.* baroness.
Freiherrſchaft, *f.* barony.
Freilich, *ad.* indeed, certainly.
Freimachen, *v. a.* to frank.
Freimann, *m.* free-man.
Freimaurer, *m.* free-mason.
Freimaurerei, *f.* free-masonry.
Freimüthig, *a.* frank, open.
Freimüthigkeit, *f.* frankness, openness, candour.
Freiſchule, *f.* free-school.
Freiſchütze, *m.* free-archer.
Freiſtaat, *m.* republick.
Freiſtätte, *f.* refuge, asylum.
Freiſtunde, *f.* leisure-hour, play-hour.
Freitag, *m.* friday.
Freitiſch, *m.* free-table.
Freiwerber, *m.* deputy-suitor.
Freiwillig, *a.* voluntary; spontaneous.
Freiwillige, *m.* volunteer.
Freiwilligkeit, *f.* spontaneity, voluntariness.
Fremd, *a.* strange; foreign.
Fremdartig, *a.* heterogeneous.
Fremde, *m.* strange, visitor.
Fremde, *f.* foreign country.
Fremdling, *m.* stranger.
Freßbegierde, *f.* inclination of eating.
Freſſen, *v. a. ir.* to eat; to devour; zu ſ geben, to feed; um ſich ſ, to spread; – *n.* food, meal (for animals).
Freſſend, *a.* cancerous.
Freſſer, *m.* glutton.
Freſſerei, *f.* gluttony.
Freßgierig, *a.* voracious, greedy.
Freſſig, *a.* devouring; greedy.
Freude, *f.* joy; joyfulness; pleasure.
Freudenbezeugung, *f.* expression of joy.
Freudengeſchrei, *n.* shout of joy, acclamation.
Freudenleer, Freudenlos, *a.* joyless.
Freudenmädchen, *n.* prostitute.
Freudenthräne, *f.* tear of joy.
Freudig, *a.* joyful, joyous.
Freudigkeit, *f.* joyfulness
Freuen, *v. r.* to rejoice; to be glad.
Freund, *m.* friend
Freundinn, *f.* she-friend.
Freundlich, *a.* friendly, kind; affable; cheerful.
Freundlichkeit, *f.* kindness; pleasing demeanour.

Freundſchaft, *f.* friendship; relationship.
Freundſchaftlich, *a.* friendly.
Freundſchaftlichkeit, *f.* friendly disposition.
Frevel, *m.* misdeed, crime; injury.
Freveler, Frevler, *m.* transgressor, evil-doer.
Frevelhaft, *a.* frivolous, wicked.
Freveln, *v. n.* to do wrong, to be wicked.
Frevelthat, *f.* unlawful action.
Freventlich, *a.* wicked, malicious.
Friede, *m.* peace.
Friedensbruch, *m.* violation of peace.
Friedensſchluß, *m.* conclusion of peace.
Friedensſtifter, *m.* pacificator, mediator.
Friedensſtörer, *m.* disturber of peace.
Friedfertig, *a.* peaceable, peaceful.
Friedfertigkeit, *f.* peaceableness.
Friedlich, *a.* peaceable.
Friedliebend, *a.* loving peace.
Friedſam, *a.* peaceable; quiet.
Friedſamkeit, *f.* peaceableness.
Frieren, *v. n. ir.* to freeze; to feel cold.
Fries, *m.* frieze; frize.
Frieſel, *m. & n.* miliary fever, purples.
Friſch, *a.* fresh; new.
Friſche, *f.* freshness.
Friſeur, *m.* hair-dresser.
Friſiren, *v. a.* to dress the hair.
Friſt, *f.* space of time; respite.
Friſten, *v. a.* to grant delay, to respite; to delay.
Friſur, *f.* hair-curls, dressing.
Froh, *a.* joyful, rejoiced; glad.
Fröhlich, *a.* joyous; gay, jovial.
Fröhlichkeit, *f.* gaiety; gladness.
Frohlocken, *v. n.* to rejoice.
Frohn, *m.* beadle, bailiff.
Frohnbauer, *m.* soke-tenant.
Frohndienſt, *m.* socage.
Frohne, *f.* socage; burden.
Fröhnen, *v. n.* to do socage-service.
Fröhner, *m.* soke-tenant, socager.
Frohnleichnam, *m.* holy body of the Saviour.
Frohnleichnamsfeſt, *n.* festival of the holy body.
Frohnpflichtig, *a.* obliged to socage-duty.
Frohſinn, *m.* contentment; gaiety.
Frohſinnig, *a.* contented, happy.
Fromm, *a.* pious, devout.
Frommen, *v. n.* to be of use, to boot.
Frömmigkeit, *f.* piety, devoutness.
Fronte, *f.* front.
Froſch, *m.* frog.
Froſchlaich, *m.* spawn of frogs.
Froſt, *m.* frost; coldness.
Froſtbeule, *f.* chilblain.
Fröſteln, *v. n.* to feel a slight degree of cold.
Froſtig, *a.* frosty; cold.
Froſtigkeit, *f.* frostiness, chilliness.
Frucht, *f.* fruit; corn; profit.
Fruchtauge, *n.* Fruchtknospe, *f.* fruit-bud.
Fruchtbar, *a.* fruitful, fertile.
Fruchtbarkeit, *f.* fruitfulness, fertility.
Fruchtbaum, *m.* fruit-tree.
Fruchten, *v. n.* to produce fruit; to produce advantage.
Fruchtlos, *a.* fruitless; barren; useless.
Fruchtloſigkeit, *f.* barrenness; ineffieacy.
Früh, *a. & ad.* early; in the morning.
Frühe, *f.* morning-time, early time.
Frühgebet, *n.* morning-prayer.
Frühjahr, *n.* spring.
Frühklug, *a.* forward.
Frühling, *m.* spring.
Frühobſt, *n.* early fruit.
Frühregen, *m.* early rain, morning-rain.
Frühſonne, *f.* morning-sun.
Frühſtück, *n.* breakfast.
Frühſtücken, *v. n.* to breakfast.
Frühſtunde, *f.* morning hour.
Frühzeitig, *a.* forward; premature.
Fuchs, *m.* fox.
Fuchsbalg, *m.* fox's skin.
Fuchseiſen, *n.* fox-trap.
Fuchsgrube, Fuchshöhle, *f.* hole or kennel of a fox.
Fuchsjagd, *f.* fox-chase.
Füchſinn, *f.* she-fox, bitch-fox.
Fuchspelz, *m.* fur of a fox.
Fuchsroth, *a.* fox-coloured, red.
Fuchsſchwanz, *m.* fox's-tail, fox-tail; den = ſtreichen, to flatter.
Fuchsſchwänzen, *v. n.* to flatter.
Fuchsſchwänzer, *m.* flatterer.
Fuchtel, *f.* sword; flat sword.
Fuchteln, *v. a.* to strike with the flat sword.
Fuder, *n.* load; fudder.
Fuge, *f.* joining, juncture, joint.
Fügen, Fugen, *v. a.* to join; to add; — *v. r.* to be suitable; to come to pass, to happen.
Füglich, *a.* fitting exactly, close.
Füglichkeit, *f.* aptness, suitableness.
Fügung, *f.* joining, juncture; divine ordinance.

Fühlbar, *a.* feeling, tender.
Fühlen, *v. a.* to feel; to perceive.
Fühlhorn, *n.* feeler, antenna.
Fühllos, *a.* unfeeling, insensible.
Fühllosigkeit, *f.* insensibility.
Fuhre, *f.* carrying; conveyance; carriage; load.
Führen, *v. a.* to carry; to lead; to guide, to manage; Krieg =, to wage war.
Führer, *m.* leader, conductor, guide.
Führerinn, *f.* conductress.
Fuhrmann, *m.* driver, carter, wagoner.
Führung, *f.* guidance, conduct.
Fuhrweg, *m.* road for carts and wagons.
Fuhrwerk, *n.* carriage; cart, wagon.
Fuhrwesen, *n.* conveyance by cart or wagon.
Fülle, *f.* fulness; abundance.
Füllen, *v. a.* to fill; to stuff.
Füllen, *n.* foal; colt.
Füllhorn, *n.* horn of plenty.
Füllung, *f.* filling, stuffing.
Fund, *m.* finding; found; einen = thun, to find something.
Fundament, *n.* foundation.
Fünf, *a.* five.
Fünfeck, *n.* pentagon.
Fünferlei, *a.* of five different sorts.
Fünffach, Fünffältig, *a.* fivefold, quintuple.
Fünfjährig, *a.* five years old.
Fünfmal, *ad.* five times.
Fünfmalig, *a.* done five times.
Fünftägig, *a.* of five days.
Fünfte, *a.* fifth.
Fünftehalb, *a.* four and a half.
Fünftel, *n.* fifth part.
Funfzehn, *a.* fifteen.
Funfzehnte, *a.* fifteenth.
Funfzig, *a.* fifty.
Funfzigste, *a.* fiftieth.
Funke, *m.* spark, sparkle.
Funkeln, *v. n.* to sparkle.
Funkelneu, *a.* quite new.
Funken, *v. n.* to spark.
Für, *pr.* for; = und =, *ad.* for ever and ever
Fürbitte, *f* intercession; eine = einlegen, to intercede
Furche, *f.* furrow; grip.
Furchen, *v. a.* to furrow; to wrinkle.
Furcht, *f.* fear, dread, fright; in = setzen, to terrify.
Furchtbar, *a.* formidable.
Furchtbarkeit, *f.* formidableness.
Fürchten, *v. a.* to fear; – *v. r.* to be afraid.
Fürchterlich, *a.* terrible.
Furchtlos, *a.* fearless.
Furchtlosigkeit, *f.* fearlessness.
Furchtsam, *a.* timid, timorous.
Furchtsamkeit, *f.* timidity.
Furie, *f.* fury.
Furier, *m.* messenger.
Fürlieb, *a.* satisfied, contented; mit etwas = nehmen, to be satisfied with a thing.
Fürsorge, *f.* providence.
Fürsorger, *m.* curator, trustee.
Fürsprache, *f.* intercession.
Fürsprecher, *m.* intercessor.
Fürst, *m.* prince, sovereign.
Fürstenstand, *m.* princeliness.
Fürstenthum, *n.* principality.
Fürstinn, *f.* princess.
Fürstlich, *a.* princely.
Furt, *f.* ford.
Fürwahr, *ad.* in truth, truly.
Furz, *m.* fart.
Furzen, *v. n.* to fart.
Fusel, *m.* bad brandy, bad gin.
Fuß, *m.* foot; footing; zu Fuße, on foot.
Fußbad, *n.* foot-bath.
Fußblatt, *n.* sole of the foot.
Fußboden, *m.* floor.
Fußbote, *m.* foot-messenger.
Fußen, *v. n.* to fix the feet.
Fußfall, *m.* prostration at the feet of a person.
Fußfällig, *a.* prostrate at one's feet.
Fußgänger, *m.* traveller on foot, walker.
Fußgicht, *f.* gout in the feet.
Fußschemel, *m.* foot-stool.
Fußsohle, *f.* sole of the foot.
Fußstapfe, *f.* foot-step.
Fußsteig, *m.* foot-way; foot-path.
Fußtritt, *m.* kick; footstep.
Fußvolk, *n.* soldiers on foot; infantry.
Fußweg, *m.* foot-way.
Fußzehe, *f.* toe.
Futter, *n.* case, sheath; lining.
Futter, *n.* food; feed; forage.
Futteral, *n.* case, covering.
Futteralmacher, *m.* case-maker.
Futterkasten, *m.* manger.
Futterkorn, *n.* corn for cattle.
Futterleinwand, *f.* linen-cloth for lining.
Füttern, *v. a.* to cover on the outside, to line.

Digitized by Google

Füttern, *v. a.* to feed.
Futterſack, *m.* fodder-sack.
Futterſchneider, *m.* fodder-chopper.
Futterſchwinge, Futterwanne, *f.* winnowing-basket.
Fütterung, *f* feeding, foddering, feed.

G.

Gabe, *f.* gift; donation, present; talent; dose.
Gabel, *f.* fork; tendril.
Gabelförmig, *a.* forked, forky.
Gabelgeier, *m.* kite.
Gabelicht, Gabelig, *a.* forky, furcated.
Gackern, *v. n.* to cackle, to gaggle.
Gaffen, *v. n.* to stare at, to gape at.
Gähnen, *v. a.* to yawn; to gape; *-n.* yawning.
Gähren, *v. n. ir.* to ferment.
Gährmittel, *n.* Gährſtoff, *m.* ferment, leaven.
Gährung, *f.* fermentation.
Gaiſen, *v. n.* to cackle, to gaggle.
Galan, *m.* gallant, lover.
Galant, *a.* polite, well bred; gallant.
Galanterie, *f.* politeness; gallantry.
Galanteriehändler, *m.* milliner, jeweller.
Galeere, *f.* galley.
Galgen, *m.* gallows.
Galgendieb, *m.* gallow's-bird.
Galgenfriſt, *f.* reprieve, respite.
Galgenſtrick, Galgenvogel, *m.* gallow-clapper.
Galla, *f.* gala.
Gallapfel, *m.* gall, gall-nut.
Galle, *f.* gall; bile.
Gällen, *v. n.* to resound; to tingle.
Gallenbitter, *a.* bitter as gall.
Gallenblaſe, *f.* gall-bladder.
Gallenfieber, *n.* bilious fever.
Gallenſucht, *f.* jaundice.
Gallenſüchtig, Gallſüchtig, *a.* affected with the jaundice.
Gallerie, *f.* gallery.
Gallerte, *f.* gelly.
Gallig, *a.* biliary, bilious.
Gallſucht, *f.* jaundice.
Galop, *m.* gallop.
Galopiren, *v. n.* to gallop.
Gamaſche, *f.* gaiter; spatterdash.
Gang, *m.* going, walk; process; course.
Gangbar, *a.* current; prevalent.
Gänge, *a.* current; well known.
Gängeln, *v. n.* to lead by strings; to conduct.
Gans, *f.* goose.
Gänſeblume, *f.* daisy; ox-eye.
Gänſefett, *n.* fat or suet from geese.
Gänſegekröſe, Gänſeklein, *n.* giblets.
Gänſehaut, *f.* goose's skin.
Gänſejunge, *m.* boy that attends the geese.
Gänſekiel, *m.* goose's quill.
Gänſeküchlein, *n.* young goose.
Gänſerich, *m.* gander.
Gänſeſtall, *m.* goose-stall.
Ganz, *a.* whole, entire; all, total; *-ad.* quite, entirely, totally; ▪ und gar nicht, not at all.
Ganze, *n.* whole; im Ganzen, in the whole.
Gänzlich, *a.* whole, total; entire; *-ad.* wholly, entirely, totally.
Gar, *a.* prepared, ready; sufficiently boiled; *-ad.* quite, entirely; very; ▪ nicht, by no means, not at all.
Garantie, *f.* guarantee, security.
Garantiren, *v. n.* to guaranty.
Garaus, *n.* utter ruin.
Garbe, *f.* garbe, sheaf.
Gärben, *v. a.* to tan, to dress, to curry.
Gärber, *m.* tanner, tawer.
Gärberei, *f.* tannery; tan-house.
Garde, *f.* guard, guards.
Garderobe, *f.* ward-robe.
Garn, *n.* yarn; net.
Garniſon, *f.* garrison.
Garſtig, *a.* dirty, nasty; ugly.
Garten, *m.* garden.
Gartenarbeit, *f.* work in the garden.
Gartenbau, *m.* horticulture.
Gartenbeet, *n.* bed.
Gartenblume, *f.* garden-flower.
Gartenfrucht, *f.* produce of the garden.
Gartengeräth, *n.* gardening-tools.
Gartenhaus, *n.* summer-house.
Gartenkreſſe, *f.* garden-cresses.
Gartenkunſt, *f.* horticulture.
Gartenland, *n.* land cultivated as a garden.
Gartenlaube, *f.* arbour in a garden.
Gärtner, *m.* gardener.
Gärtnerei, Gärtnerkunſt, *f.* gardening, horticulture.
Gas, *n.* gas.
Gäſchen, *v. n.* to froth, to ferment.
Gäſcht, *m.* ferment; froth; yest.
Gaſſe, *f.* street.
Gaſſenbube, *m.* street-boy.
Gaſſenhure, *f.* common strumpet.

Gaſſenkoth, *m.* dirt in the streets.
Gaſt, *m.* guest; customer; stranger; zu Gaſte bitten, to invite to dinner or supper.
Gaſtbett, *n.* bed for a stranger.
Gaſterei, *f.* feast, banquet.
Gaſtfrei, *a.* hospitable.
Gaſtfreiheit, *f.* hospitality.
Gaſtfreund, *m.* guest.
Gaſtfreundlich, *a.* hospitable.
Gaſtfreundſchaft, *f.* hospitality.
Gaſtfreundſchaftlich, *a.* hospitable.
Gaſtgeber, Gaſthalter, *m.* host, landlord.
Gaſthaus, *n.* inn, hotel.
Gaſtherr, *m.* host, landlord.
Gaſthof, *m.* great inn, hotel.
Gaſtiren, *v. a. & n.* to treat, to feast, to banquet.
Gaſtlich, *a.* hospitable.
Gaſtmal, *n.* banquet.
Gaſtſtube, *f.* room for guests.
Gaſtwirth, *m.* host, landlord.
Gaſtwirthſchaft, *f.* keeping of an inn.
Gaſtzimmer, *n.* apartment for a guest or stranger.
Gäten, *s.* Jäten.
Gatte, *m.* spouse, consort.
Gatten, *v. a.* to unite; to sort; – *v. r.* to pair, to couple.
Gatter, *n.* grate, lattice.
Gattin, *f.* wife.
Gattung, *f.* kind, species.
Gau, *m.* country; district.
Gaukelei, *f.* juggling, legerdemain.
Gaukelhaft, *a.* odd; juggling.
Gaukeln, *v. n.* to make odd gestures, to juggle.
Gaukelſpiel, *n.* legerdemain, juggle.
Gaukler, *m.* buffoon; juggler.
Gaukleriſch, *a.* juggling, mimick.
Gaul, *m.* horse, nag; jade.
Gaumen, *m.* palate.
Gauner, *m.* rogue.
Gaze, *f.* gauze.
Gebäck, *n.* batch.
Gebären, *v. a. ir.* to bear a child, to bring forth, to breed.
Gebäude, *n.* building, edifice.
Gebe, *a.* gäng und ', current; usual.
Gebein, *n.* bones, limbs.
Gebell, *n.* continual barking.
Geben, *v. a. ir.* to give; to yield; von ſich ', to vomit, to cast up; es gibt, there is, there are; was gibt es, what is the matter?
Geber, *m.* giver; donor.
Geberde, *f.* gesture.
Geberden, *v. r.* to assume particular looks and gestures, to demean one's-self.
Geberdung, *f.* demeaning, demeanour.
Gebet, *n.* prayer.
Gebetbuch, *n.* prayer-book.
Gebett, *n.* bedding.
Gebiet, *n.* jurisdiction; district.
Gebieten, *v. a. ir.* to command, to bid.
Gebieter, *m.* commander.
Gebieteriſch, *a.* domineering, imperious.
Gebirge, *n.* chain of mountains.
Gebirgig, *a.* mountainous.
Gebiß, *n.* teeth; bit.
Geblök, *n.* bleating; lowing.
Geblümt, *a.* flowered.
Geblüt, *n.* blood, mass of blood.
Gebot, *n.* command; commandment.
Gebräme, *n.* border, skirt.
Gebrauch, *m.* use; usage; custom.
Gebrauchen, *v. a.* to use; to make use of.
Gebräuchlich, *a.* usual, customary.
Gebrauchszettel, *m.* label put to medicines.
Gebräude, *n.* brewing.
Gebrauſe, *n.* roaring noise.
Gebrechen, *v. n. ir.* to be wanting, to fail; – *n.* want; deficiency; defect.
Gebrechlich, *a.* defective, infirm; frail; maimed.
Gebrechlichkeit, *f.* infirmity; frailty; maimedness.
Gebrüder, *pl.* brothers.
Gebrüll, *n.* roaring.
Gebrumme, *n.* murmuring.
Gebühr, *f.* duty.
Gebühren, *v. n. & r.* to be due; to be fit.
Gebührend, *a.* due; proper.
Gebührlich, *a.* due; decent.
Gebund, *n.* bundle, parcel.
Geburt, *f.* birth; origin.
Gebürtig, *a.* born.
Geburtsjahr, *n.* year of birth.
Geburtsort, *m.* place of birth, native place.
Geburtsſtadt, *f.* native town.
Geburtstag, *m.* birth-day.
Gebüſch, *n.* bushes, coppice.
Geck, *m.* silly person, fool, ass.
Geckhaft, *a.* silly, foolish.
Gedächtniß, *n.* memory; remembrance.
Gedanke, *m.* thought; idea.

Gedankenleer, *a.* thoughtless.
Gedankenlos, *a.* thoughtless, unthinking.
Gedankenlosigkeit, *f.* thoughtlessness.
Gedankenstrich, *m.* dash, break.
Gedankenvoll, *a.* thoughtful, pensive.
Gedärm, *n.* entrails, bowels.
Gedeck, *n.* cover, table-cloth.
Gedeihen, *v. n. ir.* to increase; to prosper; to succeed; – *n.* increase; prosperity, success.
Gedeihlich, *a.* conducive; prosperous; successful.
Gedenken, *v. a. ir.* to think; to remember; to purpose.
Gedicht, *n.* poem; fiction.
Gediegen, *a.* solid, massy.
Gedoppelt, *a* double.
Gedränge, *n.* pressure; press, crowd; – *a.* pressed together, close.
Gedrängt, *a.* compressed; concise.
Gedrängtheit, *f.* conciseness.
Geduld, *f.* patience.
Geduldeu, *v. r.* to have patience; to wait patiently.
Geduldig, *a.* patient.
Gefahr, *f.* danger, peril.
Gefährlich, *a.* dangerous, perilous.
Gefährlichkeit, *f.* dangerousness, perilousness.
Gefahrlos, *a.* free from danger.
Gefährte, *m.* companion, fellow.
Gefälle, *pl.* dues; revenue, income.
Gefallen, *v. n. ir.* to please; sich = lassen, to be satisfied; to submit to.
Gefallen, *m.* pleasure, satisfaction; favour, service.
Gefällig, *a.* pleasing; agreeable.
Gefälligkeit, *f.* complaisance.
Gefallsucht, *f.* coquetry.
Gefallsüchtig, *a.* coquettish.
Gefangen, *a.* prisoned, captive; = nehmen, to take prisoner.
Gefangene, *m.* prisoner, captive.
Gefangenschaft, *f.* captivity.
Gefänglich, *a.* imprisoned, captive; = einziehen, to imprison.
Gefängniß, *n.* jail, prison.
Gefäß, *n.* handle; vessel.
Gefaßt, *a.* ready, prepared; collected in mind.
Gefecht, *n.* fight, battle.
Gefieder, *n.* feathers, plumage.
Gefiedert, *a.* feathered.
Gefilde, *n.* fields, champaign.
Geflammt, *a.* plazing, watered.
Geflecht, *n.* texture; basket-work.
Geflissen, *a.* diligent; industrious; = seyn, to be earnest; to endeavour.
Geflissenheit, *f.* diligence, endeavour.
Geflissentlich, *a.* intentional, wilful; – *ad.* on purpose, intentionally.
Geflügel, *n.* birds, poultry.
Geflügelt, *p. & a.* winged.
Gefolge, *n.* train, attendance.
Gefräß, *n.* food; mouth, teeth.
Gefräßig, *a.* voracious, greedy.
Gefräßigkeit, *f.* voraciousness, voracity.
Gefreundet, Gefreund, *a.* related.
Gefrieren, *v. n. ir.* to freeze; to congeal.
Gefüge, Gefügig, *a.* pliable, flexible.
Gefügigkeit, *f.* pliancy, pliableness.
Gefühl, *n.* feeling; sensibility.
Gefühllos, *a.* unfeeling, senseless.
Gefühllosigkeit, *f.* senselessness.
Gefühlvoll, *a.* feeling.
Gegen, *pr.* towards; against; about, near to.
Gegenantwort, *f.* reply.
Gegenbefehl, *m.* counter-order.
Gegenbericht, *m.* counter-statement.
Gegenbescheinigung, *f.* counter-attestation.
Gegenbesuch, *m.* visit returned.
Gegend, *f.* region; country.
Gegendienst, *m.* reciprocal service.
Gegenfalls, *ad.* otherwise.
Gegenforderung, *f.* counter-demand.
Gegengeschenk, *n.* counter-present.
Gegengewalt, *f.* retaliation, reprisals.
Gegengewicht, *n.* counterpoise.
Gegengift, *n.* counter-poison.
Gegengruß, *m.* reciprocal greeting.
Gegenliebe, *f.* reciprocal or mutual love.
Gegenlist, *f.* counter-trick.
Gegenmacht, *f.* opposed power.
Gegenmauer, *f.* counter-wall.
Gegenpartei, *f.* opposite party.
Gegenrechnung, *f.* counter-reckoning, control.
Gegensatz, *m.* opposition, antithesis.
Gegenseite, *f.* opposite side, reverse.
Gegenseitig, *a.* reciprocal, mutual.
Gegenstand, *m.* reverse, contrary; [object.
Gegenstück, *n.* counterpart.
Gegentausch, *m.* counter-change.
Gegentheil, *m.* counter-part, adversary; – *n.* contrary; im =, on the contrary.
Gegentheils, *ad.* on the contrary.

Gegenüber, *ad.* over against, opposite.
Gegenverſprechen, *n.* reciprocal promise.
Gegenvorſtellung, *f.* counter-representation.
Gegenwart, *f.* presence.
Gegenwärtig, *a.* present; coexistent.
Gegenwehr, *f.* defence.
Gegenwirkung, *f.* reaction.
Gegliedert, *a.* articulated, articulate.
Gegner, *m.* opponent, adversary.
Gehaben, *v. r.* to behave.
Gehäge, *n.* hedge; inclosure: precinct.
Gehalt, *m.* contents of a vessel; salary, pay.
Gehalten, *a.* reserved, shy.
Gehäſſig, *a.* hating, spiteful: odious.
Gehäſſigkeit, *f.* hatefulness, odiousness.
Gehau, *n.* cutting.
Gehäuſe, *n.* case, capsule.
Geheim, *a.* secret; clandestine; private; concealed.
Geheimniß, *n.* secret, mystery, arcanum.
Geheimnißvoll, *a.* mysterious, mystery.
Geheimverſtändniß, *n.* secret understanding.
Geheiß, *n.* command, order.
Gehen, *v. n. ir.* to go; to walk; to proceed; zu Grunde —, to go to ruin; von Statten —, to proceed, to succeed; wie geht es, how do you do?
Geheuer, *a.* secure.
Geheul, *n.* howling.
Gehirn, *n.* brain, brains.
Gehölz, *n.* wood; thicket.
Gehör, *n.* hearing; audience; ears.
Gehorchen, *v. n.* to obey.
Gehören, *v. n.* to belong; to appertain; to be fit, to be suitable.
Gehörig, *a.* appertaining; due.
Gehörn, *n.* horns.
Gehörnerve, *f.* auditory nerve.
Gehörnt, *a.* horned.
Gehorſam, *a.* obedient; obsequious; — *m.* obedience, obsequiousness; — leiſten, to shew obedience.
Gehorſamen, *v. n.* to obey.
Gehre, *f.* bevel; wedge.
Gehülfe, *m.* assistant, aider.
Geier, *m.* vulture; hawk.
Geifer, *m.* slaver, spittle.
Geiferläppchen, Geiferlätzchen, *n.* slavering cloth, bib.
Geifern, *v. n.* to slaver.
Geige, *f.* violin, fiddle.
Geigen, *v. a.* to play on the violin, to fiddle.
Geigenbogen, *m.* fiddle-stick.
Geigenharz, *n.* colophony.
Geigenmacher, *m.* violin-maker.
Geigenſattel, Geigenſteg, *m.* bridge of a fiddle.
Geigenſpieler, Geiger, *m.* violin-player, fiddler.
Geil, *a.* fat, greasy; lascivious.
Geilheit, *f.* lasciviousness, luxuriancy.
Geiß, *f.* goat; wild-goat.
Geißel, *m.* hostage; — *f.* whip, lash.
Geißeln, *v. a.* to scourge, to lash.
Geißelung, *f.* flagellation, lashing.
Geiſt, *m.* spirit; ghost; soul; genius.
Geiſtesbildung, *f.* culture or cultivation of the mind.
Geiſteskraft, *f.* power or faculty of the mind.
Geiſtig, *a.* spirituous; intellectual, mental.
Geiſtlich, *a.* ecclesiastical, clerical.
Geiſtliche, *m.* clergyman, ecclesiastick.
Geiſtlichkeit, *f.* spirituality; clergy.
Geiſtlos, *a.* spiritless; wanting sense; stupid.
Geiſtloſigkeit, *f.* dullness, stupidity.
Geiſtreich, *a.* rich in spirit; spiritual.
Geiſtvoll, *a.* full of spirit, full of wit.
Geiz, *m.* avarice, covetousness.
Geizen, *v. n.* to covet; to be eager after.
Geizhals, *m.* niggard, churl.
Geizig, *a.* avaricious, covetous; niggard.
Geklatſche, *a.* clack; prattle, babble.
Gekreiſch, *n.* screaming.
Gekröſe, *n.* ruff; tripe.
Gelächter, *n.* laughter.
Gelag, *n.* club; banquet.
Gelahrt, *s.* Gelehrt.
Gelahrtheit, *f.* learning, erudition.
Geländer, *n.* ballusters.
Gelangen, *v. n.* to reach; to arrive; to attain to.
Gelärm, *n.* continued noise, cry.
Gelaß, *m.* room, space.
Gelaſſen, *a.* passive; gentle, quiet; calm.
Gelaſſenheit, *f.* calmness, resignation.
Geläufig, *a.* ready; fluent.
Geläufigkeit, *f.* readiness, fluency.
Gelb, *a.* yellow.
Gelbgießer, *m.* brazier.
Gelblich, *a.* yellowish.
Gelbſucht, *f.* jaundice.
Gelbſüchtig, *a.* affected with the jaundice, jaundiced.

Geld, *n.* coin, money.
Geldarm, *a.* poor in money.
Geldausgabe, *f.* disbursement.
Geldbegierde, *f.* greediness for money.
Geldbegierig, *s.* Geldgierig.
Geldbeutel, *m.* money bag, purse.
Geldbuße, *f.* mulct, fine.
Geldburſt, *m.* greediness for money.
Geldforderung, *f.* claim of money.
Geldgeiz, *m.* avaricious desire of money.
Geldgeizig, *a.* avaricious of money.
Geldgier, *s.* Geldbegierde.
Geldgierig, *a.* greedy after money.
Geldkaſten, *m.* money-box, strong-box.
Geldmäkler, *m.* money-broker.
Geldmangel, *m.* scarcity of money.
Geldnoth, *f.* distress for money.
Geldſache, *f.* money-matter.
Geldſack, *m.* money-bag.
Geldſchuld, *f* money-debt.
Geldſtrafe, *f.* mulct, fine.
Geldtaſche, *f.* pocket for carrying money.
Geldwechſel, *m.* exchange of money.
Geldwechsler, *m.* money-exchanger, banker.
Gelegen, *a.* situated; commodious, convenient; opportune.
Gelegenheit, *f.* convenience; occasion, opportunity.
Gelegentlich, *ad.* occasional, opportune.
Gelehrig, *a.* docile
Gelehrigkeit, *f.* docility.
Gelehrſamkeit, *f.* learning, erudition.
Gelehrt, *a.* taught, instructed, informed.
Gelehrte, *m.* learned man.
Geleiſe, *n.* footstep; track.
Geleit, *n.* safe-conduct; guard, escort.
Geleiten, *v. n.* to accompany, to escort.
Geleitsbrief, *m.* pass, letter of protection.
Gelenk, *n.* joint, juncture of limbs: – *a.* flexible, pliant.
Gelenkig, *a.* flexible, supple.
Gelenkigkeit, *f.* flexibility, suppleness.
Gelenkſam, *a.* flexible.
Gelenkſamkeit, *f.* pliability, suppleness.
Gelichter, *n.* kind, sort.
Geliebte, *m. & f.* lover, mistress, sweet-heart.
Geliefern, *v. a.* to coagulate.
Gelinde, *a.* soft; smooth; gentle.
Gelindigkeit, *f.* kindness; indulgence.
Gelingen, *v. n. ir.* to succeed, to speed.
Gelispel, *n.* lisping.
Gellen, *v. n.* to sound loudly.
Geloben, *v. a.* to promise; to vow.
Gelöbniß, *n.* vow.
Gelte, *f.* tub, pail.
Gelten, *v. n. ir.* to be current; to cost.
Gelübde, *n.* vow.
Gelüſte, *n.* appetite, desire.
Gelüſten, *v. n.* to lust after, to list.
Gemach, *a.* soft; gentle; easy.
Gemach, *n.* apartment; heimliche –, necessary place.
Gemächlich, *a.* soft; slow; commodious.
Gemächlichkeit, *f.* commodity, easiness.
Gemächt, *n.* work; private parts.
Gemal, *m.* consort, spouse.
Gemälde, *n.* picture.
Gemalinn, *f.* consort, wife.
Gemäß, *a.* equal; conformable; – *ad.* conformably.
Gemäßheit, *f.* conformity; suitableness.
Gemäßigt, *a.* temperate.
Gemein, *a.* common; ordinary; vulgar.
Gemeinde, Gemeine, *f.* community; parish.
Gemeinheit, *f.* community, parish, common.
Gemeiniglich, *ad.* commonly.
Gemeinnützig, *a.* common, of common utility.
Gemeinſam, *a.* common: familiar.
Gemeinſchaft, *f.* community; communion, intercourse.
Gemeinſchaftlich, *a.* common, in common.
Gemeinſinn, *m.* publick spirit.
Gemengſel, *n.* confused mixture, medley.
Gemetzel, *n.* massacre.
Gemiſch, *n.* mixture.
Gemme, *f.* gem.
Gemſe, Gemsziege, *f.* chamois-goat.
Gemurmel, *n.* murmuring.
Gemurre, *n.* grumbling.
Gemüſe, *n.* greens; herbage.
Gemüth, *n.* mind; soul; heart.
Gemüthsart, *f.* character.
Gemüthsbewegung, *f.* passion; emotion.
Gemüthskrank, *a.* distempered in mind, melancholy.
Gemüthskrankheit, *f.* dejection, melancholy.
Gemüthsruhe, *f.* tranquillity of the mind; calmness.
Gemüthsſtimmung, *f* disposition, humour.

Gegenüber, *ad.* over against, opposite.
Gegenverſprechen, *n.* reciprocal promise.
Gegenvorſtellung, *f.* counter-representation.
Gegenwart, *f.* presence.
Gegenwärtig, *a.* present; coexistent.
Gegenwehr, *f.* defence.
Gegenwirkung, *f.* reaction.
Gegliedert, *a.* articulated, articulate.
Gegner, *m.* opponent, adversary.
Gehaben, *v. r.* to behave.
Gehäge, *n.* hedge; inclosure: precinct.
Gehalt, *m.* contents of a vessel; salary, pay.
Gehalten, *a.* reserved, shy.
Gehäſſig, *a.* hating, spiteful; odious.
Gehäſſigkeit, *f.* hatefulness, odiousness.
Gehau, *n.* cutting.
Gehäuſe, *n.* case, capsule.
Geheim, *a.* secret; clandestine; private; concealed.
Geheimniß, *n.* secret, mystery, arcanum.
Geheimnißvoll, *a.* mysterious, mystery.
Geheimverſtändniß, *n.* secret understanding.
Geheiß, *n.* command, order.
Gehen, *v. n. ir.* to go; to walk; to proceed; zu Grunde —, to go to ruin; von Statten —, to proceed, to succeed; wie geht es, how do you do?
Geheuer, *a.* secure.
Geheul, *n.* howling.
Gehirn, *n.* brain, brains.
Gehölz, *n.* wood; thicket.
Gehör, *n.* hearing; audience; ears.
Gehorchen, *v. n.* to obey.
Gehören, *v. n.* to belong; to appertain; to be fit, to be suitable.
Gehörig, *a.* appertaining; due.
Gehörn, *n.* horns.
Gehörnerve, *f.* auditory nerve.
Gehörnt, *a.* horned.
Gehorſam, *a.* obedient; obsequious; — *m.* obedience, obsequiousness; — leiſten, to shew obedience.
Gehorſamen, *v. n.* to obey.
Gehre, *f.* bevel; wedge.
Gehülfe, *m.* assistant, aider.
Geier, *m.* vulture; hawk.
Geifer, *m.* slaver, spittle.
Geiferläppchen, Geiferlätzchen, *n.* slavering cloth, bib.
Geifern, *v. n.* to slaver.
Geige, *f.* violin, fiddle.
Geigen, *v. a.* to play on the violin, to fiddle.
Geigenbogen, *m.* fiddle-stick.
Geigenharz, *n.* colophony.
Geigenmacher, *m.* violin-maker.
Geigenſattel, Geigenſteg, *m.* bridge of a fiddle.
Geigenſpieler, Geiger, *m.* violin-player, fiddler.
Geil, *a.* fat, greasy; lascivious.
Geilheit, *f.* lasciviousness, luxuriancy.
Geiß, *f.* goat; wild-goat.
Geißel, *m.* hostage; — *f.* whip, lash.
Geißeln, *v. a.* to scourge, to lash.
Geißelung, *f.* flagellation, lashing.
Geiſt, *m.* spirit; ghost; soul; genius.
Geiſtesbildung, *f.* culture or cultivation of the mind.
Geiſteskraft, *f.* power or faculty of the mind.
Geiſtig, *a.* spirituous; intellectual, mental.
Geiſtlich, *a.* ecclesiastical, clerical.
Geiſtliche, *m.* clergyman, ecclesiastick.
Geiſtlichkeit, *f.* spirituality; clergy.
Geiſtlos, *a.* spiritless; wanting sense; stupid.
Geiſtloſigkeit, *f.* dullness, stupidity.
Geiſtreich, *a.* rich in spirit; spiritual.
Geiſtvoll, *a.* full of spirit, full of wit.
Geiz, *m.* avarice, covetousness.
Geizen, *v. n.* to covet; to be eager after.
Geizhals, *m.* niggard, churl.
Geizig, *a.* avaricious, covetous; niggard.
Geklatſche, *a.* clack; prattle, babble.
Gekreiſch, *n.* screaming.
Gekröſe, *n.* ruff; tripe.
Gelächter, *n.* laughter.
Gelag, *n.* club; banquet.
Gelahrt, *s.* Gelehrt.
Gelahrtheit, *f.* learning, erudition.
Geländer, *n.* ballusters.
Gelangen, *v. n.* to reach; to arrive; to attain to.
Gelärm, *n.* continued noise, cry.
Gelaß, *m.* room, space.
Gelaſſen, *a.* passive; gentle, quiet; calm.
Gelaſſenheit, *f.* calmness, resignation.
Geläufig, *a.* ready; fluent.
Geläufigkeit, *f.* readiness, fluency.
Gelb, *a.* yellow.
Gelbgießer, *m.* brazier.
Gelblich, *a.* yellowish.
Gelbſucht, *f.* jaundice.
Gelbſüchtig, *a.* affected with the jaundice, jaundiced.

Geld, *n.* coin, money.
Geldarm, *a.* poor in money.
Geldausgabe, *f.* disbursement.
Geldbegierde, *f.* greediness for money.
Geldbegierig, *s.* Geldgierig.
Geldbeutel, *m.* money bag, purse.
Geldbuße, *f.* mulct, fine.
Geldburſt, *m.* greediness for money.
Geldforderung, *f.* claim of money.
Geldgeiz, *m.* avaricious desire of money.
Geldgeizig, *a.* avaricious of money.
Geldgier, *s.* Geldbegierde.
Geldgierig, *a.* greedy after money.
Geldkaſten, *m.* money-box, strong-box.
Geldmäkler, *m.* money-broker.
Geldmangel, *m.* scarcity of money.
Geldnoth, *f.* distress for money.
Geldſache, *f.* money-matter.
Geldſack, *m.* money-bag.
Geldſchuld, *f* money-debt.
Geldſtrafe, *f.* mulct, fine.
Geldtaſche, *f.* pocket for carrying money.
Geldwechſel, *m.* exchange of money.
Geldwechsler, *m.* money-exchanger, banker.
Gelegen, *a.* situated; commodious, convenient; opportune.
Gelegenheit, *f.* convenience; occasion, opportunity.
Gelegentlich, *ad.* occasional, opportune.
Gelehrig, *a.* docile
Gelehrigkeit, *f.* docility.
Gelehrſamkeit, *f.* learning, erudition.
Gelehrt, *a.* taught, instructed, informed.
Gelehrte, *m.* learned man.
Geleiſe, *n.* footstep; track.
Geleit, *n.* safe-conduct; guard, escort.
Geleiten, *v. n.* to accompany, to escort.
Geleitsbrief, *m.* pass, letter of protection.
Gelenk, *n.* joint, juncture of limbs: — *a.* flexible, pliant.
Gelenkig, *a.* flexible. supple.
Gelenkigkeit, *f.* flexibility, suppleness.
Gelenkſam, *a.* flexible.
Gelenkſamkeit, *f.* pliability, suppleness.
Gelichter, *n.* kind, sort.
Geliebte, *m. & f.* lover, mistress, sweet-heart.
Geliefern, *v. a.* to coagulate.
Gelinde, *a.* soft; smooth; gentle.
Gelindigkeit, *f.* kindness; indulgence.
Gelingen, *v. n. ir.* to succeed, to speed.
Gelispel, *n.* lisping.
Gellen, *v. n.* to sound loudly.
Geloben, *v. a.* to promise; to vow.
Gelöbniß, *n.* vow.
Gelte, *f.* tub, pail.
Gelten, *v. n. ir.* to be current; to cost.
Gelübde, *n.* vow.
Gelüſte, *n.* appetite, desire.
Gelüſten, *v. n.* to lust after, to list.
Gemach, *a.* soft; gentle; easy.
Gemach, *n.* apartment; heimliches, necessary place.
Gemächlich, *a.* soft; slow; commodious.
Gemächlichkeit, *f.* commodity, easiness.
Gemächt, *n.* work; private parts.
Gemal, *m.* consort, spouse.
Gemälde, *n.* picture.
Gemalinn, *f.* consort, wife.
Gemäß, *a.* equal; conformable; — *ad.* conformably.
Gemäßheit, *f.* conformity; suitableness.
Gemäßigt, *a.* temperate.
Gemein, *a.* common; ordinary; vulgar.
Gemeinde, Gemeine, *f.* community; parish.
Gemeinheit, *f.* community, parish, common.
Gemeiniglich, *ad.* commonly.
Gemeinnützig, *a.* common, of common utility.
Gemeinſam, *a.* common: familiar.
Gemeinſchaft, *f.* community; communion, intercourse.
Gemeinſchaftlich, *a.* common, in common.
Gemeinſinn, *m.* publick spirit.
Gemengſel, *n.* confused mixture, medley.
Gemetzel, *n.* massacre.
Gemiſch, *n.* mixture.
Gemme, *f.* gem.
Gemſe, Gemsziege, *f.* chamois-goat.
Gemurmel, *n.* murmuring.
Gemurre, *n.* grumbling.
Gemüſe, *n.* greens; herbage.
Gemüth, *n.* mind; soul; heart.
Gemüthsart, *f.* character.
Gemüthsbewegung, *f.* passion: emotion.
Gemüthskrank, *a.* distempered in mind, melancholy.
Gemüthskrankheit, *f.* dejection, melancholy.
Gemüthsruhe, *f.* tranquillity of the mind; calmness.
Gemüthsſtimmung, *f* disposition, humour.

Gemüthszuſtand *m.* state of mind.
Gen, *pr.* to, towards.
Genäſchig, *a.* lickerish, nice.
Genau, *a.* precise; exact, accurate; strict.
Genauigkeit, *f.* accuracy, precision, exactness.
Genehm, *a.* agreeable, approved of; = halten, to approve.
Genehmhaltung, *f.* approval, approbation.
Genehmigen, *v. a.* to approve.
Genehmigung, *s.* Genehmhaltung.
Geneigt, *a.* inclined; disposed.
Geneigtheit, *f.* inclination; disposition.
General, *m.* general.
Geneſen, *v. n. ir.* to grow well, to recover.
Geneſung, *f.* recovery, convalescence.
Genick, *n.* nape; neck.
Genie, *n.* genius; talents.
Genießbar, *a.* capable of being enjoyed; eatable.
Genießen, *v. a. ir.* to enjoy; to have the use of.
Genoß, *m.* fellow; colleague.
Genoſſenſchaft, *f.* fellowship; partnership.
Genug, *a. & ad.* enough, sufficient: = thun, to satisfy.
Genüge, *f.* sufficiency; competency; satisfaction; = thun, = leiſten, to fulfil; to satisfy; to content.
Genügen, *v. n.* to be enough; to suffice.
Genüglich, *a.* sufficient; pleasant.
Genugſam, *a.* enough, sufficient.
Genügſam, *a.* easily satisfied; contented.
Genügſamkeit, *f.* contentedness; frugality.
Genugthuung, *f.* satisfaction.
Genuß, *m.* enjoyment; use.
Geographie, *f.* geography.
Geographiſch, *a.* geographical.
Geometrie, *f.* geometry.
Geometriſch, *a.* geometrical.
Gepäck, *n.* baggage, luggage.
Geplapper, *n.* tattling, babbling.
Geplärr, *n.* bawling.
Gepolter, *n.* tumbling noise.
Gepräge, *n.* impression, stamp.
Gepränge, *n.* pomp; train.
Gepraſſel, *n.* rattling.
Gerade, *a.* straight; erect; direct; — *ad.* directly; exactly; just.
Geradehin, *ad.* without consideration.
Geradezu, *ad.* straight-forward, without hesitation.
Geradheit, *f.* uprightness, honesty.
Geradſinn, *m.* upright disposition.
Geraſſel, *n.* rattling; clanking.
Geräth, *n.* implement, tool; vessel; utensils.
Gerathen, *v. n. ir.* to fall into; to fall upon; to get into; to succeed; to prosper.
Gerathen, *a.* advised; advantageous.
Gerathewohl, *n.* random, chance; aufs =, at random.
Geräthſchaft, *f.* Geräthſchaften, *pl.* tools, utensils.
Geraum, *a.* spacious; long (of time).
Geräumig, Geräumlich, *a.* spacious, large.
Geräumigkeit, Geräumlichkeit, *f.* spaciousness, largeness.
Geräuſch, *n.* noise; bustle.
Geräuſchvoll, *a.* noisy.
Gerben, *v. a.* to make or manufacture leather; *s.* Gärben.
Gerber, *m.* manufacturer of leather; *s.* Gärber.
Gerecht, *a.* just; righteous.
Gerechtigkeit, *f.* justice; righteousness.
Gerechtſame, *f.* right, privilege.
Gerede, *n.* talk, rumour.
Gereichen, *v. a.* to reach; to conduce.
Gereuen, *v. imp.* to cause to repent; to repent.
Gericht, *n.* judgment; = jurisdiction; justice.
Gericht, *n.* portion of food, dish.
Gerichtlich, *a.* judicial.
Gerichtsbarkeit, *f.* jurisdiction.
Gerichtsdiener, *m.* beadle.
Gerichtshalter, *m.* justiciary.
Gerichtsherrſchaft, *f.* right of judicature.
Gerichtskoſten, *pl.* costs, charges incurred by a law-suit.
Gerichtsperſon, *f.* magistrate.
Gerichtsſtube, *f.* justice-chamber.
Gerichtstag, *m.* court-day, assizes.
Gerichtsverwalter, *m.* deputy justiciary.
Gering, *a.* small; little; mean; low.
Geringfügig, *a.* insignificant; trifling.
Geringfügigkeit, *f.* trifle, insignificant thing.
Geringhaltig, *a.* small in value.
Geringſchätzen, *v. a.* to esteem lightly, to undervalue.
Geringſchätzig, *a.* mean, contemptible.

Geringſchätzigkeit, *f.* contempt; meanness.
Geringſchätzung, *f.* neglect, disregard.
Gerinnen, *v. n. ir.* to coagulate; to curdle.
Gerippe, *n.* skoleton.
Gerippt, *a.* ribbed.
Gern, *ad.* with pleasure, gladly; willingly.
Gerſte, *f.* barley.
Gerſtenacker, *m* field of barley.
Gerſtenbier, *n.* beer brewed of barley.
Gerſtenbrod, *n.* barley bread, barley loaf.
Gerſtenkorn, *n.* barley-corn; sty.
Gerſtentrank, *m.* Gerſtenwaſſer, *n.* barley-water.
Gerſtenzucker, *m.* barley-sugar.
Gerte, *f.* switch; pole.
Geruch, *m.* smell; scent.
Geruchlos, *a.* scentless, without smell.
Gerücht, *n.* rumour, report.
Geruhen, *v. n.* to be pleased, to condescend.
Gerölle, *n.* heap of loose things, rubble.
Gerumpel, *n.* tumbling, rumbling.
Gerüſt, *n.* scaffold, scaffolding.
Geſammtſchaft, *f.* corporation.
Geſandte, *m.* messenger; ambassador.
Geſandtſchaft, *f.* embassy.
Geſang, *m.* singing; song.
Geſangbuch, *n.* book of hymns, psalm-book.
Geſäß, *n.* breech; seat.
Geſäuſel, *n.* murmuring, rustling.
Geſchäft, *n.* employment, occupation; affair.
Geſchäftig, *a.* busy, active.
Geſchäftigkeit, *f.* activity, occupation.
Geſchäftskreis, *m.* sphere of business.
Geſchehen, *v. n. ir.* to come to pass; to happen; to arrive.
Geſcheid, *a.* judicious, clever; wise.
Geſchenk, *n.* gift, present.
Geſchichte, *f.* history; story, narrative.
Geſchichtchen, *n.* anecdote.
Geſchichtforſcher, *m.* historian.
Geſchichtkunde, *f.* knowledge of history.
Geſchichtlich, *a.* historical.
Geſchichtſchreiber, *m.* historiographer, historian.
Geſchick, *n.* fitness, aptness; aptitude; readiness.
Geſchicklich, *a.* apt, fit, able.
Geſchicklichkeit, *f.* fitness, aptness; ability.
Geſchickt, *a.* adapted, fit; able; dexterous.
Geſchirr, *n.* vessel, utensil; implements.
Geſchirrkammer, *f.* harness-room.
Geſchlecht, *n.* gender; sex; kind.
Geſchlechtsname, *m.* family-name.
Geſchlechtstrieb, *m.* sexual instinct.
Geſchliffen, *a.* polished, polite.
Geſchmack, *m.* taste, flavour, smack.
Geſchmacklos, *a.* tasteless; insipid.
Geſchmackloſigkeit, *f.* tastelessness, insipidity.
Geſchmackvoll, *a.* tasty, elegant.
Geſchmackwidrig, *a.* inelegant, tasteless.
Geſchmauſe, *n.* banqueting.
Geſchmeide, *n.* jewels, jewelry.
Geſchmeidig, *a.* pliant, supple.
Geſchmeidigkeit, *f.* suppleness; pliancy.
Geſchmeiß, *n.* dirt; low rabble.
Geſchmiere, *n.* greasing, scrawling.
Geſchnatter, *n.* gaggling.
Geſchöpf, *n.* creature.
Geſchoß, *n.* dart, arrow; story (of a house).
Geſchrei, *n.* cry; clamour.
Geſchütz, *n.* artillery, cannon.
Geſchützkunſt, *f.* art of enginery.
Geſchwader, *n.* squadron.
Geſchwätz, *n.* talking.
Geſchwätzig, *a.* talkative.
Geſchwätzigkeit, *f.* talkativeness.
Geſchweige, *ad.* not to say, much less.
Geſchwelge, *n.* debauchery.
Geſchwind, *a.* quick, swift, fast.
Geſchwindigkeit, *f.* speed, quickness, velocity.
Geſchwiſter, *pl.* brothers and sisters.
Geſchwiſterkind, *n.* cousin.
Geſchwulſt, *f.* swelling; tumour.
Geſchwür, *n.* sore, ulcer.
Geſell, *m.* companion; fellow.
Geſellen, *v. a.* to associate; — *v. r.* to join, to associate.
Geſellig, *a.* social, sociable.
Geſelligkeit, *f.* socialness, sociableness.
Geſellſchaft, *f.* society; company.
Geſellſchafter, *m.* companion; associate.
Geſellſchaftlich, *a.* social, sociable.
Geſellſchaftsſpiel, *n.* social game, round game.
Geſetz, *n.* law, statute; decree.
Geſetzbuch, *n.* code of laws.
Geſetzgebend, *a.* legislative.
Geſetzgeber, *m.* legislator.
Geſetzgebung, *f.* legislation.
Geſetzlich, *a.* lawful; legal.

Geſetzlichkeit, *f.* lawfulness; legality.
Geſetzlos, *a.* lawless, illegal.
Geſetzloſigkeit, *f.* illegality.
Geſetzmäßig, *a.* regular; lawful.
Geſetzmäßigkeit, *f.* lawfulness, legality.
Geſetzt, *a.* steady; grave.
Geſetztheit, *f.* steadiness of manners.
Geſetzwidrig, *a.* illegal, unlawful.
Geſetzwidrigkeit, *f.* illegality.
Geſicht, *n.* sight; face.
Geſichtsbildung, *f.* physiognomy.
Geſichtspunkt, *m.* point of view.
Geſichtszug, *m.* feature.
Geſims, *n.* edging-board, shelf; projecture.
Geſinde, *n.* servants, domesticks.
Geſindel, *n.* rabble, vagabonds.
Geſindelohn, *n.* servants'-wages.
Geſinnt, *a.* minded, disposed.
Geſinnung, *f.* disposition; sentiment.
Geſittet, *a.* mannered; moral; civilized.
Geſonnen, *a.* disposed, intending.
Geſpan, *m.* fellow, comrade.
Geſpann, *n.* set (of draught-cattle).
Geſpenſt, *n.* spectre, apparition.
Geſpiele, *m.* play-mate.
Geſpielinn, *f.* play-maiden.
Geſpinnſt, *n.* spinning; web.
Geſpons, *m. f.* bride-groom.
Geſpött, *n.* mockery; derision.
Geſpräch, *n.* conversation, discourse.
Geſprächig, *a.* communicative; affable; conversable.
Geſprächigkeit, *f.* affability, talkativeness.
Geſprächsweiſe, *ad.* by way of a dialogue.
Geſtade, *n.* shore, beach, coast.
Geſtalt, *f.* form, figure.
Geſtalten, *v. a.* to form, to fashion.
Geſtaltet, *a.* formed, shaped.
Geſtaltung, *f.* formation; figure.
Geſtändig, *a.* confessing; ſeyn, to confess.
Geſtändniß, *n.* confession.
Geſtank, *m.* stink, stench.
Geſtatten, *v. a.* to permit, to allow; to grant.
Geſteck, *n.* case.
Geſtehen, *v. a. ir.* to confess; to allow, to grant; -*v. n.* to stand; to congeal.
Geſtein, *n.* stones; stone.
Geſtell, *n.* basis, foot, carriage.
Geſterig, *s.* Geſtrig.
Geſtern, *ad.* yesterday.
Geſtiefelt, *a.* booted.
Geſtirn, *n.* star; stars.
Geſtirnt, *a.* starred, starry.
Geſtöber, *n.* drizzling of snow.
Geſträuch, *n.* bushes, thicket.
Geſtrenge, *a.* strict; severe.
Geſtrig, *a.* yesterday.
Geſtübe, *n.* dust, sweepings.
Geſtunden, *v. a.* to respite.
Geſtüte, *n.* stud.
Geſuch, *n.* petition; request.
Geſumme, *n.* humming.
Geſund, *a.* sound; healthy.
Geſundbrunnen, *m.* mineral spring.
Geſunden, *v. n.* to recover health.
Geſundheit, *f.* health, wholesomeness.
Getöſe, *n.* noise, bustle.
Getränk, *n.* drink, beverage.
Getrauen, *v. r.* to dare, to venture; to trust.
Getreide, *n.* corn, grain.
Getreidebau, *m.* agriculture.
Getreideboden, *m.* granary.
Getreidehandel, *m.* corn-trade.
Getreidehändler, *m.* corn-chandler.
Getreu, *a.* faithful; true.
Getreulich, *a.* faithfully; truly.
Getroſt, *a.* confident, with confidence; -*i.* well!
Getröſten, *v. r.* to hope with confidence, to be assured.
Getümmel, *n.* bustle, noise.
Gevatter, *m.* god-father.
Gevatterinn, *f.* god-mother.
Gevatterſchaft, *f.* sponsorship.
Gewächs, *n.* growth; plant.
Gewachſen, *a.* equal; ſeyn, to be able, to be match for.
Gewächshaus, *n.* green-house.
Gewahr, *a.* sensible, perceiving; werden, to perceive.
Gewähr, *f.* assurance; security, warranty; leiſten, to warrant.
Gewähren, *v. a.* to promise, to vow; to impart.
Gewährleiſtung, *f.* guaranty, warranty.
Gewährmann, Gewährsmann, *m.* surety, bondsman.
Gewahrſam, *a.* care; custody.
Gewalt, *f.* power; force; anthun, to do violence.
Gewaltig, *a.* powerful; mighty; violent.
Gewaltigen, *v. a.* to subdue.
Gewaltſam, *a.* forcible, violent.
Gewaltſamkeit, *f.* force, violence.

Gewaltthätig, *a.* violent, fierce.
Gewaltthätigkeit, *f.* violence.
Gewand, *n.* cloth; garment.
Gewandhaus, *n.* cloth-hall.
Gewandt, *a.* quick, active, adroit.
Gewandtheit, *f.* activity; adroitness, dexterity.
Gewarten, *s.* Gewärtigen.
Gewärtig, *a.* expecting; aware; — seyn, to expect.
Gewärtigen, *v. a.* to expect.
Gewäsch, *n.* prattle.
Gewässer, *n.* water; waters.
Gewebe, *n.* weaving; texture; weft.
Gewehr, *n.* fire-lock, musket.
Geweih, *n.* horns, branches.
Gewerbe, *n.* business, trade, profession.
Gewerk, *n.* manufactory; corporation.
Gewerksmann, *m.* manufacturer.
Gewicht, *n.* weight.
Gewichtig, *a.* weighty.
Gewimmel, *n.* swarm, croud.
Gewimmer, *n.* whimpering.
Gewinde, *n.* winding; joints.
Gewinn, *m.* gain, profit.
Gewinnen, *v. n. & a. ir.* to win; to gain; to obtain, to get
Gewinner, *m.* winner, gainer.
Gewinnst, *m.* gain; profit.
Gewinnsucht, *f.* avarice.
Gewinnsüchtig, *a.* avaricious, lucrative.
Gewirk, *n.* texture.
Gewirr, *n.* confusion, complication.
Gewiß, *a.* certain; true; — *ad.* certainly, surely.
Gewissen, *n.* conscience.
Gewissenhaft, Gewissenhaftig, *a.* conscientious.
Gewissenhaftigkeit, *f.* conscientiousness.
Gewissenlos, *a.* unconscionable.
Gewissenlosigkeit, *f.* unconscionableness.
Gewissensangst, *f.* anguish of conscience, remorse.
Gewissensbiß, *m.* remorse.
Gewissensfrage, *f.* question of conscience.
Gewissenspflicht, *f.* duty in conscience.
Gewissensruhe, *f.* peace of conscience.
Gewißheit, *f.* certainty, surety.
Gewißlich, *ad.* certainly.
Gewitter, *n.* weather; thunder-storm.
Gewitterableiter, *m.* conductor of lightning.
Gewitterwolke, *f.* thunder-cloud.
Gewitziget, *a.* knowing, clever.
Gewogen, *a.* favourable, kind.
Gewogenheit, *f.* favour, kindness, inclination.
Gewohnen, *v. n.* to be inured to; gewohnt seyn, to be wont, to be accustomed; gewohnt werden, to get accustomed.
Gewöhnen, *v. a.* to accustom, to use.
Gewohnheit, *f.* custom; use; usage.
Gewöhnlich, *a.* customary, usual; ordinary.
Gewölbe, *n.* vault; arch; ware-house.
Gewölbt, *a.* vaulted, arched.
Gewölk, *n.* clouds.
Gewüchs *n.* growth.
Gewühl, *n.* rooting up.
Gewürm, *n.* worms, reptiles.
Gewürz, *n.* spice; aromatics.
Gewürzhaft, *a.* aromatick.
Gewürzhändler, Gewürzkrämer, *m.* spicer; grocer.
Gewürzladen, *m.* grocer's shop.
Gewürznägelein, *n.* clove.
Gezänk, *n.* quarrel.
Gezelt, *n.* tent.
Gezieser, *n.* insects.
Geziemen, *v. n. & r.* to be suitable; to be due.
Geziemend, *a.* proper; due.
Gezücht, *n.* brood.
Gicht, *f.* arthritis, gout.
Gichtbrüchig, *a.* palsied, paralytick.
Gichtisch, *a.* gouty.
Giebel, *m.* gable, gable-end.
Gieke, *f.* coal-pan.
Gierde, *f.* strong desire, eagerness.
Gierig, *a.* eager, greedy.
Gießbecken, *n.* wash-hand-bason.
Gießen, *v. a. ir.* to pour; to water; to found.
Gießer, *m.* founder (of metal).
Gießerei, *f.* foundery.
Gießkanne, *f.* watering-pot.
Gift, *n.* poison, venom.
Giftarzenei, *f.* remedy against poison.
Giftbissen, *m.* poisoned bit; bait.
Giftig, *a.* poisonous, venomous.
Giftkraut, *n.* monks-hood.
Giftmehl, *n.* arsenick.
Giftmischer, *m.* poisoner.
Giftmischerei, Giftmischung, *f.* act or employment of mixing poison.
Giftrank, *m.* poisoned draught.
Gilbe, *f.* yellow colour.

Gilbicht, Gilblich, *a.* yellowish.
Gilde, *f.* guild, corporation.
Gipfel, *m.* summit; top.
Gips, *s.* Gyps.
Girren, *v. n.* to coo, to croo.
Gitter, *n.* trellis, grate, lattice.
Gitterfenſter, *n.* barred window.
Gitterförmig, *a.* in the form of a trellis or lattice. [lattice.
Gitterthür, *f.* door with a grate or
Gitterwerk, *n.* trellis-work.
Gittern, *v. a.* to lattice.
Glanz, *m.* splendour; lustre.
Glanzbürſte, *f.* polishing brush.
Glänzen, *v. n.* to shine; to glitter, to gleam.
Glanzleinwand, *f.* glazed linen.
Glas, *n.* glass.
Glasarbeit, *f.* glass-work.
Glasartig, *a.* vitreous.
Glasauge, *n.* glass-eye.
Glasblaſer, *m.* glass-blower.
Glasdeckel, *m.* glass-cover, glass-lid.
Glaſer, *m.* glazier.
Gläſern, *a.* glassy, made of glass.
Glasfenſter, *n.* glass window.
Glasglocke, *f.* glass-bell.
Glasgrün, *a.* green as glass.
Glashandel, *m.* glass-trade.
Glashändler, *m.* dealer in glass.
Glashart, *a.* hard as glass.
Glashütte, *f.* glass-house.
Glaſicht, *a.* resembling glass; glassy.
Glaſiren, *s.* Glaſuren.
Glaskoralle, *f.* glass-bead.
Glaslampe, *f.* glass-lamp.
Glasmaler, *m.* glass-painter.
Glasmalerei, *f.* glass-painting.
Glasmann, *m.* glass-man.
Glasofen, *m.* furnace for melting glass.
Glasſcheibe, *f.* pane of glass.
Glasſchrank, *m.* glass case.
Glasthür, *f.* glass door.
Glaſur, *f.* glazing, glass, varnish.
Glaſuren, *v. a.* to glaze.
Glaswerk, *n.* glass-work.
Glätſcher, *s.* Gletſcher.
Glatt, *a.* smooth; even.
Glätte, *f.* smoothness, plainness.
Glatteis, *n.* glazed frost.
Glatteiſen, *v. n.* to freeze after a thaw.
Glätten, *v. a.* to smooth; to polish.
Glätthobel, *m.* smoothing-plane.
Glättſtahl, *m.* smoothing-iron.
Glatzig, *a.* bald, bald-pated.
Glatzkopf, *m.* bald-pated person.
Glaube, *m.* faith; belief; credit.
Glauben, *v. a.* to believe; to trust; to think.
Glaubensartikel, *m.* article of faith.
Glaubensbekenntniß, *n.* confession of belief. [religion.
Glaubensgenoß, *m.* one of the same
Glaubenslehre, *f.* doctrine of religion; system of religion.
Glaubenszeuge, *m.* martyr.
Glaubenszunft, *f.* sect.
Glaubhaft, *a.* credible; authentick.
Glaubhaftigkeit, *f.* credibility, probability.
Gläubig, *a.* believing; faithful.
Gläubige, *m.* believer.
Gläubiger, *m.* creditor.
Glaublich, *a.* credible.
Glaublichkeit, *f.* credibility, likelihood.
Glaubwürdig, *a.* credible; authentick.
Glaubwürdigkeit, *f.* credibility; authenticity.
Gleich, *a.* even; straight; like; — *ad.* equally; just, exactly.
Gleichartig, *a.* of the same kind, homogeneous.
Gleichartigkeit, *f.* homogeneousness.
Gleichbedeutend, Gleichdeutig, *a.* synonymous.
Gleiche, *f.* evenness, equality.
Gleichen, *v. n. ir.* to be equal; to resemble; — *v. a.* to make even, to even, to level; to liken.
Gleichfalls, *ad.* likewise, also.
Gleichförmig, *a.* uniform; conform.
Gleichförmigkeit, *f.* uniformity; conformity.
Gleichgeltend, *a.* equivalent.
Gleichgeſinnt, *a.* of the same mind.
Gleichgewicht, *n.* equilibrium, equipoise.
Gleichgültig, *a.* equivalent; indifferent.
Gleichgültigkeit, *f.* indifference; equal value. [likeness.
Gleichheit, *f.* straightness; equality;
Gleichlaufend, *a.* parallel.
Gleichlautend, *a.* according in sound; of the same tenour. [lize.
Gleichmachen, *v. a.* to level, to equa-
Gleichmaß, *n.* proportion; symmetry.
Gleichmäßig, *a.* proportionate; symmetrical; — *ad.* likewise; equal.
Gleichmuth, *m.* equanimity, calmness.
Gleichmüthig, *a.* equanimous; calm.

Gleichniß, *n.* likeness; similitude; parable.
Gleichnißrede, *f.* allegory.
Gleichnißweise, *ad.* by way of parable.
Gleichsam, *c.* as it were, like as if; almost.
Gleichseitig, *a.* equilateral; equal.
Gleichstellen, *v. r.* to place one's-self on a par, to aspire.
Gleichstimmig, *a.* harmonious.
Gleichwie, *c.* as, just as, even as.
Gleichwinkelig, *a.* equiangular.
Gleichwohl, *c.* nevertheless, notwithstanding, yet.
Gleichzeitig, *a.* contemporary.
Gleichzeitigkeit, *f.* contemporary existence.
Gleis, *s.* Geleise.
Gleißen, *v. n.* to shine, to glisten.
Gleißner, *m.* hypocrite.
Gleißnerei, *f.* hypocrisy.
Gleißnerisch, *a.* hypocritical.
Gleiten, *v. n. ir.* to glide; to slide.
Gletscher, *m.* ice-mountain, glacier.
Glied, *n.* limb; member; link (of a chain).
Gliederig, *a.* limbed, jointed.
Gliederkrankheit, *f.* gout.
Gliederlahm, *a.* paralytick, palsied.
Gliederpuppe, *f.* puppet.
Gliederreißen, *n.* arthritis.
Gliederweise, *ad.* in ranks, by joints.
Glimmen, *v. n.* to glimmer; to sparkle.
Glimpf, *m.* indulgence, mildness.
Glimpflich, *a.* forbearing, indulgent.
Glitschen, *v. a.* to slip, to slide.
Glocke, *f.* bell; clock.
Glockenförmig, *a.* bell-shaped.
Glockengießer, *m.* bell-founder.
Glockengut, *n.* bell-metal.
Glockenklang, *m.* sound of bells.
Glockenklöppel, *m.* clapper of a bell.
Glockenschlag, *m.* stroke of the clock.
Glockenschwengel, *m.* lever to a bell.
Glockenseil, *n.* bell-rope.
Glockenspeise, *f. s.* Glockengut.
Glockenspiel, *n.* musical clock.
Glockenthurm, *m.* steeple, belfry.
Glöckner, *m.* bell-ringer, sexton.
Glorie, *f.* glory.
Glorreich, *a.* glorious.
Glorwürdig, *a.* glorious.
Glosse, *f.* gloss, note.
Glotzen, *v. n.* to stare.
Gluchzen, *v. n.* to cluck.
Glück, *n.* fortune; felicity; happiness; ≈ wünschen, to congratulate.
Glucken, *v. n.* to cluck.
Glücken, *v. n.* to succeed.
Gluckhenne, *f.* clucking hen.
Glücklich, *a.* prosperous, fortunate, happy.
Glückselig, *a.* happy, prosperous.
Glückseligkeit, *f.* happiness, felicity.
Glücksfall, *m.* lucky incident.
Glückskind, *n.* lucky person.
Glücksstern, *m.* lucky star.
Glücksumstand, *m.* hap, hazard.
Glückwunsch, *m.* Glückwünschung, *f.* congratulation.
Glühen, *v. n.* to be red-hot, to glow.
Glühfeuer, *n.* glow-fire.
Gluth, *f.* glowing fire; violent heat.
Gluthpfanne, *f.* fire-pan.
Gnade, *f.* benevolence; favour; grace.
Gnadenbrief, *m.* letter-patent.
Gnadenbrod, *n.* precarious subsistence.
Gnadengeld, *n.* pension.
Gnadenjahr, *n.* year of grace.
Gnadenlohn, *m.* gratuitous reward.
Gnadenstoß, *m.* finishing blow.
Gnadenzeichen, *n.* token of favour.
Gnadenzeit, *f.* time of grace.
Gnädig, *a.* kind, favourable; gracious.
Gnug, *s.* Genug.
Gold, *n.* gold.
Goldader, *f.* vein of gold.
Goldarbeiter, *m.* gold-smith.
Goldbergwerk, *n.* gold-mine.
Goldblatt, Goldblättchen, *n.* leaf-gold, gold-leaf.
Goldblech, *n.* thin plate of gold.
Golden, *a.* made of gold, golden.
Golddraht, *m.* gold wire.
Golderz, *n.* gold ore.
Goldfaden, *m.* gold-thread.
Goldfarbe, *f.* gold-colour.
Goldfarben, Goldfarbig, *a.* gold-coloured.
Goldfinger, *m.* gold-finger.
Goldgelb, *a.* gold-coloured.
Goldhaltig, *a.* containing gold.
Goldkind, *n.* gold-child.
Goldklumpen, *m.* lump of gold.
Goldlack, *m.* wall flower.
Goldmacher, *m.* alchymist.
Goldmacherei, Goldmacherkunst, *f.* alchymy.
Goldmünze, *f.* gold-coin.
Goldpapier, *n.* gold-paper.
Goldreich, *a.* rich in gold.

Gilbicht, Gilblich, *a.* yellowish.
Gilde, *f.* guild, corporation.
Gipfel, *m.* summit; top.
Gips, *s.* Gyps.
Girren, *v. n.* to coo, to croo.
Gitter, *n.* trellis, grate, lattice.
Gitterfenſter, *n.* barred window.
Gitterförmig, *a.* in the form of a trellis or lattice.
Gitterthür, *f.* door with a grate or lattice.
Gitterwerk, *n.* trellis-work.
Gittern, *v. a.* to lattice.
Glanz, *m.* splendour; lustre.
Glanzbürſte, *f.* polishing brush.
Glänzen, *v. n.* to shine; to glitter, to gleam.
Glanzleinwand, *f.* glazed linen.
Glas, *n.* glass.
Glasarbeit, *f.* glass-work.
Glasartig, *a.* vitreous.
Glasauge, *n.* glass-eye.
Glasblaſer, *m.* glass-blower.
Glasdeckel, *m.* glass-cover, glass-lid.
Glaſer, *m.* glazier.
Gläſern, *a.* glassy, made of glass.
Glasfenſter, *n.* glass window.
Glasglocke, *f.* glass-bell.
Glasgrün, *a.* green as glass.
Glashandel, *m.* glass-trade.
Glashändler, *m.* dealer in glass.
Glashart, *a.* hard as glass.
Glashütte, *f.* glass-house.
Glasicht, *a.* resembling glass; glassy.
Glaſiren, *s.* Glaſuren.
Glaskoralle, *f.* glass-bead.
Glaslampe, *f.* glass-lamp.
Glasmaler, *m.* glass-painter.
Glasmalerei, *f.* glass-painting.
Glasmann, *m.* glass-man.
Glasofen, *m.* furnace for melting glass.
Glasſcheibe, *f.* pane of glass.
Glasſchrank, *m.* glass case.
Glasthür, *f.* glass door.
Glaſur, *f.* glazing, glass, varnish.
Glaſuren, *v. a.* to glaze.
Glaswerk, *n.* glass-work.
Glätſcher, *s.* Gletſcher.
Glatt, *a.* smooth; even.
Glätte, *f.* smoothness, plainness.
Glatteis, *n.* glazed frost.
Glatteiſen, *v. n.* to freeze after a thaw.
Glätten, *v. a.* to smooth; to polish.
Glätthobel, *m.* smoothing-plane.
Glättſtahl, *m.* smoothing-iron.
Glatzig, *a.* bald, bald-pated.
Glatzkopf, *m.* bald-pated person.
Glaube, *m.* faith; belief; credit.
Glauben, *v. a.* to believe; to trust; to think.
Glaubensartikel, *m.* article of faith.
Glaubensbekenntniß, *n.* confession of belief.
Glaubensgenoß, *m.* one of the same religion.
Glaubenslehre, *f.* doctrine of religion; system of religion.
Glaubenszeuge, *m.* martyr.
Glaubenszunft, *f.* sect.
Glaubhaft, *a.* credible; authentick.
Glaubhaftigkeit, *f.* credibility, probability.
Gläubig, *a.* believing; faithful.
Gläubige, *m.* believer.
Gläubiger, *m.* creditor.
Glaublich, *a.* credible.
Glaublichkeit, *f.* credibility, likelihood.
Glaubwürdig, *a.* credible; authentick.
Glaubwürdigkeit, *f.* credibility; authenticity.
Gleich, *a.* even; straight; like; — *ad.* equally; just, exactly.
Gleichartig, *a.* of the same kind, homogeneous.
Gleichartigkeit, *f.* homogeneousness.
Gleichbedeutend, Gleichdeutig, *a.* synonymous.
Gleiche, *f.* evenness, equality.
Gleichen, *v. n. ir.* to be equal; to resemble; — *v. a.* to make even, to even, to level; to liken.
Gleichfalls, *ad.* likewise, also.
Gleichförmig, *a.* uniform; conform.
Gleichförmigkeit, *f.* uniformity; conformity.
Gleichgeltend, *a.* equivalent.
Gleichgeſinnt, *a.* of the same mind.
Gleichgewicht, *n.* equilibrium, equipoise.
Gleichgültig, *a.* equivalent; indifferent.
Gleichgültigkeit, *f.* indifference; equal value.
Gleichheit, *f.* straightness; equality; likeness.
Gleichlaufend, *a.* parallel.
Gleichlautend, *a.* according in sound; of the same tenour.
Gleichmachen, *v. a.* to level, to equalize.
Gleichmaß, *n.* proportion; symmetry.
Gleichmäßig, *a.* proportionate; symmetrical; — *ad.* likewise; equal.
Gleichmuth, *m.* equanimity, calmness.
Gleichmüthig, *a.* equanimous; calm.

Gleichniß, *n.* likeness; similitude; parable.
Gleichnißrede, *f.* allegory.
Gleichnißweiſe, *ad.* by way of parable.
Gleichſam, *c.* as it were, like as if; almost.
Gleichſeitig, *a.* equilateral; equal.
Gleichſtellen, *v. r.* to place one's-self on a par, to aspire.
Gleichſtimmig, *a.* harmonious.
Gleichwie, *c.* as, just as, even as.
Gleichwinkelig, *a.* equiangular.
Gleichwohl, *c.* nevertheless, notwithstanding, yet.
Gleichzeitig, *a.* contemporary.
Gleichzeitigkeit, *f.* contemporary existence.
Gleis, *s.* Geleiſe.
Gleißen, *v. n.* to shine, to glisten.
Gleißner, *m.* hypocrite.
Gleißnerei, *f.* hypocrisy.
Gleißneriſch, *a.* hypocritical.
Gleiten, *v. n. ir.* to glide; to slide.
Gletſcher, *m.* ice-mountain, glacier.
Glied, *n.* limb; member; link (of a chain).
Gliederig, *a.* limbed, jointed.
Gliederkrankheit, *f.* gout.
Gliederlahm, *a.* paralytick, palsied.
Gliederpuppe, *f.* puppet.
Gliederreißen, *n.* arthritis.
Gliederweiſe, *ad.* in ranks, by joints.
Glimmen, *v. n.* to glimmer; to sparkle.
Glimpf, *m.* indulgence, mildness.
Glimpflich, *a.* forbearing, indulgent.
Glitſchen, *v. a.* to slip, to slide.
Glocke, *f.* bell; clock.
Glockenförmig, *a.* bell-shaped.
Glockengießer, *m.* bell-founder.
Glockengut, *n.* bell-metal.
Glockenklang, *m.* sound of bells.
Glockenklöppel, *m.* clapper of a bell.
Glockenſchlag, *m.* stroke of the clock.
Glockenſchwengel, *m.* lever to a bell.
Glockenſeil, *n.* bell-rope.
Glockenſpeiſe, *f. s.* Glockengut.
Glockenſpiel, *n.* musical clock.
Glockenthurm, *m.* steeple, belfry.
Glöckner, *m.* bell-ringer, sexton.
Glorie, *f.* glory.
Glorreich, *a.* glorious.
Glorwürdig, *a.* glorious.
Gloſſe, *f.* gloss, note.
Glotzen, *v. n.* to stare.
Gluchzen, *v. n.* to cluck.
Glück, *n.* fortune; felicity; happiness; = wünſchen, to congratulate.
Glucken, *v. n.* to cluck.
Glücken, *v. n.* to succeed.
Gluckhenne, *f.* clucking hen.
Glücklich, *a.* prosperous, fortunate, happy.
Glückſelig, *a.* happy, prosperous.
Glückſeligkeit, *f.* happiness, felicity.
Glücksfall, *m.* lucky incident.
Glückskind, *n.* lucky person.
Glücksſtern, *m.* lucky star.
Glücksumſtand, *m.* hap, hazard.
Glückwunſch, *m.* Glückwünſchung, *f.* congratulation.
Glühen, *v. n.* to be red-hot, to glow.
Glückfeuer, *n.* glow-fire.
Gluth, *f.* glowing fire; violent heat.
Gluthpfanne, *f.* fire-pan.
Gnade, *f.* benevolence; favour; grace.
Gnadenbrief, *m.* letter-patent.
Gnadenbrod, *n.* precarious subsistence.
Gnadengeld, *n.* pension.
Gnadenjahr, *n.* year of grace.
Gnadenlohn, *m.* gratuitous reward.
Gnadenſtoß, *m.* finishing blow.
Gnadenzeichen, *n.* token of favour.
Gnadenzeit, *f.* time of grace.
Gnädig, *a.* kind, favourable; gracious.
Gnug, *s.* Genug.
Gold, *n.* gold.
Goldader, *f.* vein of gold.
Goldarbeiter, *m.* gold-smith.
Goldbergwerk, *n.* gold-mine.
Goldblatt, Goldblättchen, *n.* leaf-gold, gold-leaf.
Goldblech, *n.* thin plate of gold.
Golden, *a.* made of gold, golden.
Golddraht, *m.* gold wire.
Golderz, *n.* gold ore.
Goldfaden, *m.* gold-thread.
Goldfarbe, *f.* gold-colour.
Goldfarben, Goldfarbig, *a.* gold-coloured.
Goldfinger, *m.* gold-finger.
Goldgelb, *a.* gold-coloured.
Goldhaltig, *a.* containing gold.
Goldkind, *n.* gold-child.
Goldklumpen, *m.* lump of gold.
Goldlack, *m.* wall flower.
Goldmacher, *m.* alchymist.
Goldmacherei, Goldmacherkunſt, *f.* alchymy.
Goldmünze, *f.* gold-coin.
Goldpapier, *n.* gold-paper.
Goldreich, *a.* rich in gold.

Goldscheider, *m.* gold-refiner.
Goldschläger, *m.* gold-beater.
Goldschmid, *m.* gold-smith.
Goldspinner, *m.* gold-spinner.
Goldstaub, *m.* gold-dust.
Goldstoff, *m.* brocade.
Goldstück, *n.* piece of gold; gold-coin.
Goldstufe, *f.* piece of gold-ore.
Goldwage, *f.* gold-weights.
Golf, *m.* gulf.
Gondel, *f.* gondola.
Gondelier, *m.* gondelier.
Gönnen, *v. a.* not to envy, not to grudge; to grant.
Gönner, *m.* patron.
Gönnerinn, *f.* patroness, protectress.
Gönnerschaft, *f.* patronship.
Gosse, *f.* drain, gutter.
Gott, *m.* God.
Götterlehre, *f.* mythology.
Götterspeise, *f.* ambrosia.
Göttertrank, *m.* nectar.
Gottesacker, *m.* burying-ground.
Gottesdienst, *m.* service of god; divine service.
Gottesdienstlich, *a.* religious.
Gottesfurcht, *f.* fear of god, piety.
Gottesfürchtig, *a.* fearing god, pious.
Gottesgelehrsamkeit, *f.* divinity, theology.
Gottesgelehrt, *a.* versed in the science of divinity.
Gottesgelehrte, *m.* divine, theologian.
Gotteshaus, *n.* church.
Gotteskasten, *m.* poor's box.
Gotteslästerer, *m.* blasphemer.
Gotteslästerlich, *a.* blasphemous.
Gotteslästerung, *f.* blasphemy.
Gotteslängner, *m.* atheist.
Gotteslängnung, *f.* atheism.
Gotteslohn, *m.* God's reward.
Gottesurtheil, *n.* ordeal.
Gottesverächter, *m.* contemner of God.
Gottesvergessen, *a.* profane, wicked.
Gottesvergessenheit, *f.* impiety.
Gottheit, *f.* deity, divinity.
Göttinn, *f.* goddess.
Göttlich, *a.* divine; godly.
Göttlichkeit, *f.* divine nature.
Gottlos, *a.* godless; irreligious; impious.
Gottlosigkeit, *f.* ungodliness; impiety.
Gottselig, *a.* godly; pious.
Gottseligkeit, *f.* godliness, piety.
Gottvergessen, *s.* Gottesvergessen.

Götze, *m.* false deity, idol.
Götzenbild, *n.* idol.
Götzendiener, *m.* idolater.
Götzendienst, *m.* idolatry.
Götzenopfer, *n.* offering made to an idol.
Götzentempel, *m.* temple of an idol.
Grab, *n.* grave; tomb, sepulchre.
Grabbeln, *v. a.* to grabble.
Graben, *m.* ditch, trench.
Graben, *v. a. ir.* to grave, to engrave, to carve.
Gräber, *m.* digger.
Grabhügel, *m.* tomb.
Grablied, *n.* funeral hymn.
Grabmal, *n.* tomb, sepulchre.
Grabscheit, *n.* spade.
Grabschrift, *f.* epitaph, inscription.
Grabstätte, *f.* grave, tomb.
Grabstein, *m.* tomb-stone.
Grad, *m.* degree; step.
Gradation, *f.* gradation.
Gradweise, *ad.* by degrees.
Graf, *m.* earl, count.
Gräfinn, *f.* countess.
Gräflich, *a.* belonging to an earl or count.
Grafschaft, *f.* earldom, county.
Gram, *m.* grief; sorrow; — *ad.* adverse; s seyn, to dislike, to hate.
Grämen, *v. r.* to grieve, to sorrow.
Grämlich, Grämisch, *a.* ill-humoured, peevish.
Gramlos, *a.* free from grief.
Grammatik, *f.* grammar.
Grammatisch, *a.* grammatical.
Granat, *m.* prawn; garnet.
Granate, *f.* garnet; pome-granate; grenade.
Granatier, *m.* grenadier.
Grandig, *a.* gravelly.
Granit, *m.* granit.
Gränze, *s.* Grenze.
Grapp, *m.* crap.
Grapsen, *v. a.* to grasp, to seize.
Gras, *n.* grass.
Grasbank, *f.* bank covered with turf.
Grasen, *v. n.* to graze, to eat grass.
Grasfleck, *m.* grass-patch.
Grasgarten, *m.* orchard.
Grasgrün, *a.* grass-coloured.
Grasicht, Grasig, *a.* grassy.
Grasland, *n.* grass-land.
Grasmücke, *f.* hedge-sparrow.
Grashpferd, *n.* grass-hopper.
Grasplatz, *m.* grass-plot.
Grasreich, *a.* rich in grass.

Graß, *a.* horrible.
Graſſiren, *v. n.* to prevail, to rage.
Gräßlich, *a.* shocking, horrible.
Graswachs, *m.* growing of grass.
Grasweide, *f.* pasture-ground.
Gräte, *f.* edge; fish-bone.
Grätig, *a.* full of fish-bones.
Grau, *a.* gray, grizzled; *-n.* gray colour.
Graubart, *m.* gray-beard.
Grauel, *m.* horrour.
Gräuel, *m.* horrour; detestation.
Gräuelthat, *f.* atrocious action.
Grauen, *v. n.* to dawn; *-v. n. imp.* to have an aversion to a thing, to dislike; *-n.* horrour; aversion.
Grauerlich, *a.* afraid.
Graulich, *a.* grayish.
Gräulich, *a.* shocking, horrible.
Graupe, *f.* grain; pecled barley.
Graupeln, *v. n.* to drizzle.
Graus, *m.* horrour; *-a.* horrible, dreadful.
Grauſam, *a.* shocking, terrible.
Grauſamkeit, *f.* cruelty, barbarousness.
Grauſen, *v. n. imp.* to shudder; to shiver.
Grazie, *f.* grace; charm.
Greifen, *v. a. ir.* to seize; to take, to catch.
Greinen, *v. n.* to grin.
Greis, *a.* gray, hoary; *-m.* old man.
Grell, *a.* very bright, shrill.
Grenadier, *m.* grenadier.
Grenze, *f.* limit, boundary; border.
Grenzen, *v. n.* to border upon, to limit.
Grenzenlos, *a.* boundless, confineless.
Grenzenloſigkeit, *f.* boundlessness, confinelessness.
Grenznachbar, *m.* borderer; neighbour.
Grenzpfahl, *m.* post marking the boundary.
Grenzſäule, *f.* pillar marking the boundary.
Grenzſtadt, *f.* frontier-town.
Grenzſtein, *m.* land-mark.
Grenzweg, *m.* road or path marking the boundary.
Grenzzeichen, *n.* land-mark.
Greuel, *s.* Gräuel.
Griebs, *m.* core.
Gries, *m.* gravel; grit.
Griesmehl, *n.* coarse flower, grit.
Griff, *m.* gripe, grasp; touch; handful.
Griffbret, *n.* touch-board.
Griffel, *m.* style; fescue.
Grille, *f.* cricket (insect); caprice; idle thought; Grillen, *pl.* ill-humour; cares.
Grillenfänger, *m.* Grillenfängerinn, *f.* low-spirited person.
Grillenfängerei, *f.* whimsicalness, fancifulness.
Grillenhaft, *a.* fanciful, whimsical.
Grillig, *s.* Grillenhaft.
Grimaſſe, *f.* grimace.
Grimm, *m.* fury, rage; *-a.* enraged, furious.
Grimmen, *v. n.* to gripe; *-n.* griping.
Grimmig, *a.* wrathful, enraged.
Grind, *m.* scab, mange.
Grindig, *a.* scabby, mangy.
Grindkopf, *m.* scabby head.
Grob, *a.* coarse, gross; clumsy; dull; rude.
Grobheit, *f.* coarseness; dullness; rudeness.
Grobian, *m.* clown.
Gröblich, *a.* somewhat coarse; gross.
Gröbs, *m.* core.
Grobſchmidt, *m.* black-smith, farrier.
Groll, *m.* ill-will, grudge.
Grollen, *v. a.* to grudge, to vex.
Groſzen, *v. n.* to belch.
Groſchen, *m.* grosh.
Groß, *a.* great; *s thun*, to show pride; to boast.
Groß, *n.* twelve dozens.
Großachtbar, *a.* highly esteemed.
Großältern, *pl.* grand-father and grand-mother.
Großäugig, *a.* large-eyed.
Größe, *f.* greatness; magnitude.
Großenkel, *m.* great grandson.
Großenkelinn, *f.* great grand-daughter.
Großentheils, *ad.* in a great measure.
Großherzig, *a.* magnanimous, generous.
Großherzog, *m.* grand-duke.
Großherzoginn, *f.* grand-duchess.
Großherzogthum, *n.* grand duchy.
Großjährig, *a.* of age.
Großknecht, *m.* fore-man.
Großköpfig, *a.* large-headed.
Großmächtig, *a.* high and mighty.
Großmaul, *n.* bigmouth.
Großmuth, *f.* magnanimity, generosity.
Großmüthig, *a.* magnanimous, generous.
Großmutter, *f.* grand-mother.
Großoheim, *m.* grand-uncle.
Großprahlen, *v. n.* to boast.

Großprahler, *m.* boaster, braggart.
Großprahlerei, *f.* bragging.
Großsprecher, *m.* boaster.
Großsprecherei, *f.* boasting.
Großsprecherisch, *a.* boastful.
Größtentheils, *ad.* for the greatest part.
Großvater, *m.* grand-father.
Großvaterstuhl, *m.* great arm-chair.
Grotte, *f.* grotto.
Grübchen, *n.* dimple.
Grube, *f.* hole, cavity; mine.
Grübelei, *f.* subtile meditation, speculation.
Grübeler, Grübler, *m.* fancy-monger, searcher.
Grübeln, *v. n.* to meditate closely, to penetrate.
Gruft, *f.* grave, tomb.
Grummet, *n.* after-grass.
Grün, *a.* green; -*n.* green colour; verdure; grüne Donnerstag, *m.* maundy thursday.
Grund, *m.* ground; bottom; foundation, basis; motive; im Grunde, in truth; zu Grunde richten, to ruin.
Grundbegriff, *m.* fundamental principle.
Grundböse, *a.* fundamentally bad.
Grundehrlich, *a.* thoroughly honest.
Grundeigenthum, *n.* landed property.
Gründen, *v. a.* to fathom; to ground; to found.
Grundfalsch, *a.* fundamentally wrong.
Grundfarbe, *f.* ground-colour.
Grundfeste, *f.* foundation, basis.
Grundgelehrt, *a.* very learned.
Grundlage, *f.* foundation, basis.
Gründlich, *a.* fundamental.
Gründlichkeit, *f* solidity, solidness.
Grundlinie, *f.* first line, basis.
Grundlos, *a.* bottomless; groundless.
Grundlosigkeit, *f.* groundlessness.
Grundregel, *f.* fundamental rule.
Grundriß, *m.* ground-plot, plane.
Grundsatz, *m.* principle; maxim.
Grundsprache, *f.* original language.
Grundstein, *m.* foundation-stone.
Grundstoff, *m.* elementary matter, element.
Grundstück, *n.* real estate; element.
Grundtext, *m.* original text.
Gründung, *f.* establishment.
Grundursache, *f.* original cause.
Grundwahrheit, *f.* fundamental truth.
Grundwort, *n.* primitive word.
Grundzins, *m.* ground-rent.
Grüne, *f.* greenness, verdure.
Grünen, *v. n.* to become green, to be green; to flourish.
Grünkraut, *n.* green herbs for the kitchen.
Grünlich, *a.* greenish.
Grünspan, *m.* verdigrise.
Grunzen, *v. n.* to grunt; to grumble.
Gruppe, *f.* group.
Gruppiren, *v. a.* to group.
Gruß, *m.* salutation, greeting.
Grüßen, *v. a.* to greet, to salute.
Grütze, *f.* peeled grain; grit; groats.
Grützhändler, *m.* dealer in peeled barley and groats.
Gucken, *v. n.* to look, to peep.
Gucker, *m.* looker.
Guckguck, *m.* cuckoo.
Guckkasten, *m.* raree-show.
Gulden, Gülden, *m.* florin, gilder.
Gülden, *a.* golden.
Gültig, *a.* valid; current.
Gültigkeit, *f.* validity; currency.
Gummi, *n.* gum.
Gummicht, *a.* gummy.
Gummiwasser, *n.* gum-water.
Gunst, *f.* favour; leave.
Günstig, *a.* favourable; s seyn, to favour.
Günstling, *m.* favourite.
Gurgel, *f.* windpipe, throat.
Gurgeln, *v. a.* to gargle.
Gurgelwasser, *n.* gargle.
Gurke, *f.* cucumber.
Gurkensalat, *m.* cucumber-salad.
Gurt, *m.* girth; girdle.
Gurtbett, *n.* bed with girths.
Gürtel, *m.* girdle; girth.
Gürten, *v. a.* to gird, to girdle.
Gürtler, *m.* girdler, belt-maker.
Guß, *m.* founding; gush; drain.
Gußeisen, *n.* cast-iron.
Gußstein, *m.* drain, gutter.
Gut, *a.* good; well; good-natured; -*ad.* well; sufficiently; -*n.* blessing, valuable possession; country-seat, country-house; Güter, *pl.* estates; goods; gut thun, to do good; to thrive; einem s seyn, to like a person: s sagen, to answer for, to warrant.
Gutachten, *n.* judgment, opinion.
Gutartig, *a.* of a good sort.
Gutbefinden, *n.* judgment.
Gutdünken, *n.* opinion.

Güte, *f.* goodness; kindness.
Gutherzig, *a.* good-hearted, good-natured.
Gutherzigkeit, *f.* good-nature.
Gütig, *a.* good, kind.
Gütigkeit, *f.* kindness; benevolence.
Gütlich, *a.* kind, mild, gentle; – *ad.* amicably; kindly; ſich • thün, to pamper one's-self.
Gutmüthig, *a.* good-tempered, good-natured.
Gutsbeſitzer, *m.* proprietor of an estate.
Gutthat, *f.* benefaction, kindness.
Gutthäter, *m.* benefactor.
Gutthätig, *a.* beneficent, kind.
Gutthätigkeit, *f.* beneficence, charitableness.
Gutwillig, *ad.* voluntary, willing.
Gutwilligkeit, *f.* willingness, readiness.
Gyps, *m.* gypsum; stucco.
Gypsarbeit, *f.* stucco-work.
Gypsartig, *a.* gypseous.
Gypsdecke, *f.* stucco-ceiling.
Gypſen, *v. a.* to cover with gypsum.
Gypsſtein, *m.* gypseous stone.

H.

Ha! *i.* ha!
Haar, *n.* hair.
Haarbeutel, *m.* hair-bag.
Haarbürſte, *f.* hair-brush.
Haaren, *v. n. & r.* to lose or shed the hair.
Haarflechte, *f.* braid of hair.
Haarförmig, *a.* hair-shaped.
Haaricht, *a.* hair-like.
Haarig, *a.* hairy.
Haarkamm, *m.* comb for the hair.
Haarklein, *a.* nice.
Haarkopf, *m.* head of hair.
Haarkräusler, Haarkünſtler, *m.* hair-dresser.
Haarlocke, *f.* curl.
Haarnadel, *f.* hair-pin.
Haarpinſel, *m.* hair-pencil.
Haarpuder, *m.* hair-powder.
Haarſalbe, *f.* ointment for the hair.
Haarſcharf, *a.* very sharp.
Haarſchmuck, *m.* ornament for the hair.
Haarſchnur, *f.* cord of hair.
Haarſchopf, *m.* tuft of hair.
Haarſeil, *n.* hair-cord.
Haarſieb, *n.* hair-sieve.
Haartour, *f.* false hair.
Haarwachs, *n.* hair-wax.
Haarwickel, *f.* hair folded up in paper.
Haarwuchs, *m.* growth of hair.
Haarzopf, *m.* braid of hair, tail.
Habe, *f.* property, goods; • und Gut, goods and chattels.
Haben, *v. n. ir.* to have; to possess; recht •, to be right; unrecht •, to be wrong.
Haber, *s.* Hafer.
Haberecht, *m.* wrangler.
Habgier, *f.* covetousness.
Habhaft, *a.* in possession of; • werden, to get possession of a thing.
Habit, *m.* habit.
Habſeligkeit, *f.* property.
Habſucht, *f.* avarice.
Habſüchtig, *a.* avaricious.
Hackbeil, *n.* cleaver; chopper.
Hackblock, Hackklotz, *m.* chopping-block.
Hacke, *f.* hoe; hatchet, ax.
Hacken, *v. a.* to hack; to chop, to cut; to hoe.
Häckerling, *m.* chopped straw.
Häckerlingsbank, *f.* chopping-bank.
Hackmeſſer, *n.* chopping-knife.
Hackſch, *m.* boar.
Hader, *m.* rag; quarrel.
Haderer, *m.* wrangler.
Haderhaft, *a.* quarrelsome.
Haderlumpen, *pl.* linen rags.
Hadern, *v. n.* to be angry, to quarrel.
Haderſüchtig, *a.* quarrelsome.
Hafen, *m.* pot; port.
Hafer, *m.* oats.
Hafergrütze, *f.* groats.
Haferkaſten, *m.* oat-bin.
Hafermehl, *n.* oat-meal.
Haferſchleim, *m.* water-gruel.
Haferſtroh, *n.* oat-straw.
Haft, *m.* hold; – *f.* custody, imprisonment.
Haftbrief, *m.* warrant of arrest.
Häftel, *s.* Heftel.
Haften, *v. n.* to stick, to adhere; to fasten; to be fixed.
Hagel, *m.* hail; grains.
Hageln, *v. n.* to hail.
Hagelſchaden, *m.* damage done by a hail-storm.
Hagelwetter, *n.* hail-storm.
Hägen, *v. a.* to fence, to enclose; to save.
Hager, *a.* thin, lean, slender.
Hagerkeit, *f.* lankness, leanness.
Hageſtolz, *m.* old bachelor.
Haha! *i.* ho ho!

Häher, *m.* jay.
Hahn, *m.* cock.
Hahnengeſchrei, *n.* cock-crowing.
Hahnenkamm, *m.* cock's-comb.
Hahnrei, *m.* cuckold.
Hahnreiſchaft, *f.* cuckoldom.
Hain, *m.* wood, forest.
Häkchen, *n.* little hook.
Häkel, *m.* hook, crotchet.
Häkelig, Häklich, *a.* captious; critical.
Häkeln, *v. a.* to hook.
Haken, *m.* hook, crotch, crotchet; – *v. a.* to hook.
Hakicht, *a.* hooky.
Hakig, *a.* hooked.
Halb, Halber, *pr.* on account of.
Halb, *a.* half.
Halbbier, *n.* small beer.
Halbbruder, *m.* half-brother.
Halbbürtig, *a.* half blood.
Halbgelehrte, *m.* imperfect scholar.
Halbgott, *m.* demi-god.
Halbhemd, *n.* half-shirt.
Halbjährig, *a.* half-yearly.
Halbinſel, *f.* peninsula.
Halbiren, *v. a.* to halve.
Halbkugel, *f.* half-globe.
Halbmetall, *n.* half-metal.
Halbſchweſter, *f.* half-sister.
Halbſtiefel, *m.* half-boot.
Hälfte, *f.* half; middle.
Halfter, *f.* halter-bridle.
Halftern, *v. a.* to put on the halter, to halter.
Hall, *m.* sound, clang.
Halle, *f.* porch; hall.
Hallen, *v. n.* to sound, to resound.
Halljahr, *n.* jubilee.
Halm, *m.* halm, straw.
Hals, *m.* neck; throat, gullet; über s und Kopf, over head and ears.
Halsband, *n.* collar; necklace.
Halsbinde, *f.* cravat, stock.
Halsbräune, *f.* sore throat.
Halsbrechend, *a.* dangerous, perilous.
Halseiſen, *n.* iron collar, pillory.
Halsgericht, *n.* criminal court.
Halsgeſchwür, *n.* sore throat, quinsy.
Halskette, *f.* chain for the neck.
Halskragen, *m.* cape, collar.
Halskrauſe, *f.* ruff (for the neck).
Halsſchmuck, *m.* ornament for the neck.
Halsſtarrig, *a.* stubborn, obstinate.
Halsſtarrigkeit, *f.* obstinacy, stubbornness.
Halstuch, *n.* neckcloth; neckerchief.
Halsweh, *n.* pain in the throat.
Halt, *m.* hold; support; halt; – *i.* hold! halt!
Haltbar, *a.* tenable.
Haltbarkeit, *f.* consistence, firmness.
Halten, *v. a. & n. ir.* to hold; to keep; to contain; to think; to judge; – *v. r.* to keep one's-self; to maintain one's-self; frei s, to pay for a person; ſchadlos s, to indemnify; dafür s, to be of opinion; es mit jemanden s, to take one's part.
Haltung, *f.* holding.
Hamen, *m.* purse-net.
Hämiſch, *a.* malicious, mischievous.
Hammel, *m.* wether.
Hammelbraten, *m.* roast-mutton.
Hammelfleiſch, *n.* mutton.
Hammelkeule, *f.* leg of mutton.
Hammeln, *v. a.* to castrate rams, to geld.
Hammer, *m.* hammer; forge.
Hämmern, *v. a.* to hammer.
Hammerſchlag, *m.* hammer-stroke.
Hammerſchmid, *m.* hammer-smith.
Hammerſtiel, *m.* handle of a hammer.
Hammerwerk, *n.* forge, foundery.
Hamſter, *m.* hamster.
Hand, *f.* hand; flache s, *f.* palm of the hand; die s bieten, to offer assistance, to assist; unter der s, underhand, secretly, privately; bei der s, at hand, ready; vor der s, at present, just now.
Handarbeit, *f.* handicraft.
Handarbeiter, *m.* handicrafts-man, labourer.
Handbecken, *n.* wash-hand-basin.
Handbibliothek, *f.* small library.
Handbuch, *n.* small book, manual.
Händeklatſchen, *n.* applause.
Handel, *m.* trade, traffick, commerce; affair.
Handeln, *v. n.* to trade, to traffick; to negociate.
Handelſchaft, *f.* traffick; commerce.
Handelsgeſchäfte, *pl.* commercial business.
Handelshaus, *n.* mercantile house.
Handelsherr, *m.* great merchant.
Handelsmann, *m.* merchant; tradesman; shop-keeper.
Handelsplatz, *m.* place of trade.
Handelsſtadt, *f.* commercial town.
Handfaß, *n.* small cask, tub.
Handfeſt, *a.* strong, robust.

Handgeld, *n.* earnest; handsel.
Handgemein, *ad.* fighting with the hands; – werden, to come to blows.
Handgemenge, *n.* fray, scuffle.
Handgicht, *f.* gout in the hands.
Handgreiflich, *a.* palpable; evident.
Handgriff, *m.* manipulation; knack.
Handhabe, *f.* handle.
Handhaben, *v. a. ir.* to handle; to manage; to administer.
Handhabung, *f.* handling, administration.
Handkauf, *m.* handsel.
Handkorb, *m.* hand-basket.
Handkuß, *m.* kissing a person's hand.
Handlanger, *m.* helper, understrapper.
Händler, *m.* dealer, trader.
Handleuchter, *m.* hand candle-stick.
Handlung, *f.* trade, commerce; action.
Handlungsdiener, *m.* merchant's clerk; shop-man.
Handmühle, *f.* hand-mill.
Handpferd, *n.* led-horse.
Handquehle, *f.* towel.
Handreichung, *f.* help, assistance.
Handsäge, *f.* hand-saw.
Handschlag, *m.* hand-stroke.
Handschrift, *f.* handwriting; manuscript.
Handschriftlich, *a.* written, in manuscript.
Handschuh, *m.* glove.
Handschuhmacher, *m.* glover.
Handsiegel, *n.* seal manual.
Handthieren, *v. n.* to handle.
Handthierung, *f.* occupation, employment.
Handtuch, *n.* towel.
Handvoll, *f.* handful.
Handwerk, *n.* handiwork; handicraft; profession.
Handwerker, *m.* handicrafts-man, tradesman.
Handwerksbursch, *m.* journey-man.
Handwerksmann, *m.* handicrafts-man, trades-man.
Handwerksmäßig, *a.* mechanical, tradesman-like.
Handwerkszeug, *n.* tool, implements.
Hanf, *m.* hemp.
Hanfacker, *m.* hemp-close.
Hanfbreche, *f.* brake for hemp.
Hanfdarre, *f.* hemp-kiln.
Hänfen, *a.* hempen, of hemp.
Hang, *m.* declivity; inclination.
Hängeleuchter, *m.* chandelier.
Hangematte, *f.* hammock.
Hangen, *v. n. ir.* to hang; to be suspended.
Hängen, *v. a.* to hang; to suspend
Hauswurst, *m.* jark-pudding.
Hantiren, *s.* Handthieren.
Hapern, *v. n.* to stick, to be impeded.
Hären, *a.* made of hair; – *v. r.* to lose the hair.
Harfe, *f.* harp.
Harfenist, *m.* harper.
Häring, *m.* herring.
Häringsbude, *f.* herring-stale.
Häringsfang, *m.* catching or fishing of herrings.
Häringslake, *f.* herring-pickle.
Häringstonne, *f.* barrel for herrings.
Harke, *f.* rake.
Harken, *v. n.* to rake.
Harlekin, *m.* harlequin.
Harm, *m.* grief, sorrow.
Härmen, *v. r.* to grieve.
Harmlos, *a.* without grief; harmless.
Harmonie, *f.* harmony.
Harmoniren, *v. n.* to agree; to live in concord.
Harmonisch, *a.* harmonious.
Harn, *m.* urine.
Harnblase, *f.* urine-bladder.
Harnen, *v. n.* to urine.
Harnisch, *m.* harness, armour.
Harpune, *f.* harpoon.
Harren, *v. n.* to wait, to stay.
Harsch, *a.* hard; harsh; inflexible.
Härte, *f.* hardness, rigorousness.
Härten, *v. a.* to harden; to temper.
Hartháutig, *a.* insensible.
Hartherzig, *a.* hard-hearted.
Hartherzigkeit, *f* hard-heartedness.
Harthörig, *a.* hard of hearing.
Hartköpfig, *a.* stubborn.
Hartleibig, *a.* costive.
Hartleibigkeit, *f.* costiveness.
Hartmäulig, *a.* hard-mouthed
Hartmäuligkeit, *f.* hard-mouthedness.
Hartnäckig, *a.* stubborn, obstinate.
Hartnäckigkeit, *f.* stubborness, obstinacy.
Harz, *n.* resin, rosin.
Harzicht, *a.* resemblig rosin.
Harzig, *a.* rosinous.
Haschen, *v. a.* to snatch, to seize.
Häscher, *m.* catch-poll, bum bailiff.
Hase, *m.* hare.
Haselhuhn, *n.* hazel-hen.
Haselnuß, *f.* hazel-nut.
Haselstaude, *f.* Haselstrauch, *m.* hazel, hazel-tree.
Hasenfuß, *m.* ridiculous fellow.
Hasenjagd, *f.* hare-hunting.

Haſenklein, *n.* hare soup.
Haſenpanier, *n.* flight; das = ergreifen, to run away.
Haſenſcharte, *f.* hare = lip.
Häſinn, *f.* female-hare.
Haspe, Häspe, *f.* hinge, hasp.
Haspel, *m.* reel; windlass; -*f.* staple; reel.
Haspeln, *v. a. & n.* to reel.
Haß, *m.* hate, hatred, grudge.
Haſſen, *v. a.* to hate.
Haſſer, *m.* hater; enemy.
Häßlich, *a.* ugly; dirty.
Häßlichkeit, *f.* ugliness; turpitude.
Haſtig, *a.* hasty; quick.
Haſtigkeit, *f.* hastiness.
Hätſcheln, *v. a.* to coax, to caress.
Haube, *f.* cap, coif, hood.
Haubitze, *f.* howitzer.
Hauch, *m.* breath; aspiration.
Hauchen, *v. n.* to breathe, to blow.
Haudegen, *m.* broad sword
Hauen, *v. a. ir.* to hew, to cut.
Hauer, *m.* hewer, cutter.
Haufe, Haufen, *m.* heap; amassment; multitude; über den = ſtoßen, to strike down.
Häufeln, *v. a.* to form small heaps.
Häufen, *v. a.* to heap; to accumulate.
Haufenweiſe, *ad.* in heaps, in crowds.
Häufig, *a.* frequent.
Haupt, *n.* head; chief.
Hauptabſicht, *f.* main design.
Hauptaltar, *m.* high-altar.
Hauptartikel, *m.* principal article.
Hauptbegriff, *m.* principal idea, leading idea.
Hauptbeweis, *m.* main proof.
Häupteln, *v. n.* to head, to form into a head.
Hauptfarbe, *f.* main colour.
Hauptfehler, *m.* main-fault, main defect.
Hauptfigur, *f.* main figure.
Hauptfrage, *f.* main question.
Hauptgaſſe, *f.* principal street.
Hauptgebäude, *n.* main building.
Hauptgrind, *m.* scab on the head, scall.
Haupthaar, *n.* hair upon the head.
Haupthandlung, *f.* principal action, main action.
Hauptjagd, *f.* grand chase.
Hauptinhalt, *m.* general or principal contents.
Hauptkirche, *f.* cathedral.
Hauptkiſſen, *n.* pillow.
Hauptknoten, *m.* main plot.
Hauptlaſter, *n.* serious vice, gross vice.
Hauptlehre, *f.* main doctrine.
Hauptmann, *m.* captain, chief.
Hauptnarr, *m.* arrant fool.
Hauptperſon, *f.* principal person.
Hauptpunkt, *m.* main point.
Hauptquartier, *n.* head-quarters.
Hauptſache, *f.* chief matter, main point.
Hauptſächlich, *a.* chief, principal.
Hauptſatz, *m.* axiom, main point.
Hauptſchlacht, *f.* main battle.
Hauptſchlüſſel, *m.* master-key.
Hauptſchmuck, *m.* ornament for the head.
Hauptſchuldner, *m.* principal debtor.
Hauptſeite, *f.* principal side.
Hauptſpaß, *m.* capital joke.
Hauptſtadt, *f.* chief city, capital.
Hauptſtimme, *f.* principal voice.
Hauptſtraße, *f.* principal street.
Hauptſtück, *n.* principal piece; head.
Hauptſumme, *f.* principal sum.
Haupttreffen, *n.* main battle, great battle.
Hauptübel, *n.* principal evil.
Haupturſache, *f.* main cause.
Hauptwache, *f.* main-guard.
Hauptweh, *n.* head-ache.
Hauptwerk, *n.* principal work; chief matter.
Hauptwiſſenſchaft, *f.* principal science.
Hauptwunde, *f.* wound in the head.
Hauptzahl, *f.* cardinal number.
Hauptzeuge, *m.* principal witness.
Hauptzug, *m.* principal trait.
Hauptzweck, *m.* main end.
Haus, *n.* house; zu Hauſe, at home; nach Hauſe, home; von Hauſe, from home.
Hausarbeit, *f.* work done at home.
Hausarm, *a.* shame-faced poor.
Hausarreſt, *m.* arrest in one's house.
Hausarzenei, *f.* domestick medicine.
Hausbacken, *a.* baked at home.
Hausbeſitzer, *m.* owner or proprietor of a house.
Hausbrod, *n.* household bread.
Hauſen, *v. n.* to live; to keep house.
Hauſenblaſe, *f.* isinglass.
Hausfrau, *f.* house-wife.
Hausfriede, *m.* domestick peace.
Hausgeflügel, *n.* poultry.
Hausgenoß, *m.* lodger; Hausgenoſſen, *pl.* family.
Hausgeräth, *n.* utensils; furniture.

Hausgeſinde, *n.* domestick servants.
Haushahn, *m.* domestick cock.
Haushalten, *v. a. ir.* to keep house; to manage; – *n.* house-keeping; management.
Haushälter, *m.* house-holder; house-steward.
Haushälterinn, *f.* house-wife.
Haushälteriſch, *a.* economical, frugal.
Haushältig, *a.* economical, thrifty.
Haushaltung, *f.* house-keeping, economy, family.
Haushenne, *f.* domestick hen.
Hausherr, *m.* master of a house.
Haushoch, *a.* as high as a house.
Haushuhn, *n.* domestick fowl.
Haushund, *m.* house-dog.
Hauſiren, *v. n.* to sell goods by carrying them about, to riot.
Hauſirer, *m.* hawker, pedler.
Hauskleid, *n.* dishabille.
Hausknecht, *m.* porter; hostler.
Hauskoſt, *f.* house-hold fare.
Hauskreuz, *n.* domestick affliction.
Hauskrieg, *m.* domestick dissension.
Hauslehrer, *m.* family-preceptor.
Hausleinwand, *f.* home-spun linen.
Häusler, *m.* lodger; cottager.
Hausleute, *pl.* people of the house; lodgers.
Häuslich, *a.* domestick; economical.
Häuslichkeit, *f.* husbandry, house-wife-ry.
Hausmagd, *f.* house-maid.
Hausmann, *m.* house-servant, house bailiff.
Hausmannskoſt, *f.* house-hold fare.
Hausmiethe, *f.* house-rent.
Hausmittel, *n.* household medicine.
Hauspoſtille, *f.* postil.
Hausrath, *m.* household, furniture.
Hausrecht, *n.* right belonging to a person in his house.
Hausſchlüſſel, *m.* key of the house.
Hausſorge, *f.* domestick care.
Hausſuchung, *f.* examination or search of a house.
Hausthier, *n.* domestick animal.
Hausthür, *f.* house-door.
Hausvater, *m.* father of the family; house-keeper.
Hausverwalter, Hausvogt, *m.* house-steward.
Hauswesen, *n.* domestick concerns, household.
Hauswirth, *m.* land-lord.
Hauswirthinn, *f.* mistress of a house; land-lady.
Hauswirthſchaft, *f.* house-keeping; domestick concerns.
Hauszins, *m.* house-rent.
Haut, *f.* hide, skin; cuticle.
Häuten, *v. a.* to strip off the skin; – *v. r.* to cast the skin.
Häutig, *a.* skinned.
He! *i.* heh! ha! – da! ho there.
Hebamme, *f.* midwife.
Hebarzt, *m.* man-midwife.
Hebebaum, *m.* coltstaff, lever.
Hebekorb, *m.* large flat basket.
Hebel, *m.* lever.
Heben, *v. a. ir.* to heave, to raise, to lift.
Heber, *m.* elevator; siphon.
Hebräiſch, *a.* hebrew.
Hebung, *f.* elevating, raising.
Hechel, *f.* heckle, hatchel.
Hechelmacher, *m.* hatchel-maker, heckle-maker.
Hecheln, *v. a.* to heckle, to hatchel; to criticize.
Hechler, *m.* heckler, hatcheller.
Hecht, *m.* pike (fish).
Hechtgrau, *a.* pike-gray.
Hecke, *f.* breeding cage; brood; hedge.
Hecken, *v. n.* to breed; – *v. a.* to produce.
Heckzeit, *f.* breeding time of birds.
Hede, *f.* tow.
Heer, *n.* army.
Herrflüchtig, *a.* deserting the army; – werden, to desert.
Heerführer, *m.* commander in chief.
Heerſtraße, *f.* military road; high-road.
Heerzug, *m.* march of an army.
Hefen, *pl.* dregs; yest.
Hefenbrod, *n.* bread made with yest.
Heficht, *a.* resembling yest.
Hefig, *a.* containing lees; full of lees.
Heft, *n.* haft, handle; pin.
Heftel, *m.* pin, peg, hook.
Heftеln, *v. a.* to fasten by means of a small peg or hook.
Heften, *v. a.* to fasten, to fix; to peg; to stitch.
Heftig, *a.* vehement; violent.
Heftigkeit, *f.* vehemence, violence.
Heftlade, *f.* sewing-press.
Heftpflaſter, *n.* plaster for fastening.
Hegen, *v. a.* to enclose; to foster.
Heher, *s.* Häher.
Hehlen, *v. a.* to conceal.

Hehler, *m.* concealer.
Hehr, *a.* holy, sacred. [pagan.
Heide, *f.* heath; field; – *m.* heathen,
Heidegrütze, *f.* grit prepared from buck-wheat.
Heidekorn, *n.* buck-wheat.
Heidelbeere, *f.* bilberry.
Heidelerche, *f.* wood-lark.
Heidenthum, *n.* paganism, heathenism.
Heidnisch, *a.* heathenish, pagan.
Heiduck, *m.* heyduc.
Heil, *a.* unhurt; healed; sound; – *n.* health, soundness; salvation; – *i.* [hail!
Heiland, *m.* saviour.
Heilanstalt, *f.* hospital.
Heilart, *f.* mode of cure.
Heilbad, *n.* medical bath.
Heilbar, *a.* curable.
Heilbrunnen, *m.* medicinal well.
Heilen, *v. n.* to heal; – *v. a.* to make whole, to repair; to heal.
Heilig, *a.* sacred, holy; heilige Abend, *m.* eve before a festival.
Heiligen, *v. a.* to sanctify, to hallow.
Heiligmacher, *m.* sanctifier.
Heiligsprechen, *v. a.* to canonize.
Heiligsprechung, *f.* canonization.
Heiligthum, *n.* sanctuary; relick.
Heiligung, *f.* sanctification.
Heilkraft, *f.* sanative power.
Heilkunde, Heilkunst, *f.* medical science, medical art.
Heillos, *a.* wicked, flagitious.
Heillosigkeit, *f.* wickedness.
Heilmittel, *n.* remedy.
Heilmittellehre, *f.* science of pharmacy.
Heilsam, *a.* wholesome, salutary.
Heilsamkeit, *f.* wholesomeness, salubrity.
Heilung, *f.* healing, cure.
Heilungsmittel, *n.* medicine, remedy.
Heim, *ad.* home.
Heimath, *f.* home, native country.
Heimathlos, *a.* having no home.
Heimbringen, *v. a.* to bring home.
Heimfahren, *v. n.* to go home in a carriage.
Heimfallen, *v. n. ir.* to escheat, to fall [to.
Heimführen, *v. a.* to lead home.
Heimgehen, *v. n.* to go home.
Heimholen, *v. a.* to fetch home.
Heimisch, *a.* domestick.
Heimkehren, *v. n.* to return home.
Heimkommen, *v. n. ir.* to come home.
Heimlich, *a.* secret; clandestine.
Heimlichkeit, *f.* secrecy; secret.
Heimreisen, *v. n.* to travel homeward.
Heimschicken, *v. a.* to send home.
Heimstellen, *v. a.* to refer to, to commit to.
Heimsuchen, *v. a.* to search.
Heimsuchung, *f.* visit, visitation.
Heimtragen, *v. a. ir.* to carry home.
Heimtreiben, *v. a. ir.* to drive home.
Heimtücke, *f.* malice; mischief.
Heimtückisch, *a.* malicious.
Heimweg, *m.* way home, return home.
Heimwärts, *ad.* homeward.
Heimweh, *n.* desire after one's home.
Heimziehen, *v. n. ir.* to return home.
Heirath, *f.* mariage.
Heirathen, *v. a.* to marry.
Heirathsgut, *n.* portion, dower.
Heischen, *v. a.* to desire, to require.
Heiser, *a.* hoarse.
Heiserkeit, *f.* hoarseness.
Heiß, *a.* hot.
Heißen, *v. a. ir.* to distinguish by a name; to call; to command; – *v. n.* to be said; to be called; gut –, to approve, to sanction.
Heißhunger, *m.* bulimy.
Heißhungerig, *a.* excessively hungry.
Heiter, *a.* serene, clear.
Heiterkeit, *f.* serenity, sereneness.
Heizen, *v. a.* to heat, to make a fire.
Held, *m.* hero.
Heldengedicht, *n.* heroick poem.
Heldengeist, *m.* heroick spirit, heroism.
Heldenmäßig, *a.* heroick.
Heldenmuth, *m.* heroism.
Heldenmüthig, *a.* heroick.
Heldensinn, *m.* heroism.
Heldenthat, *f.* heroick deed.
Helfen, *v. a. ir.* to help; to assist, to aid; to remedy; to be efficacious.
Helfer, *m.* helper; assistant.
Helfershelfer, *m.* aider, abetter.
Hell, *a.* clear; bright.
Helldunkel, *n.* clare-obscure.
Hellebarde, *f.* halberd.
Hellen, *v. a.* to clarify.
Helligkeit, *f.* clearness, brightness.
Hellsichtig, *a.* clear-sighted.
Hellsichtigkeit, *f.* clear sightedness.
Helm, *m.* helve; helmet.
Helmvisier, *n.* visor.
Hemd, *n.* shirt; shift, smock.
Hemmen, *v. a.* to scotch; to stop.
Hemmkette, *f.* drag-chain, trigger.
Hemmschuh, *m.* dragging shoe, trigger.

Hengſt, *m.* stallion.
Hengſtfüllen, *n.* colt.
Henkel, *m.* handle; hook.
Henkelkorb, *m.* basket with a handle.
Henkeln, *v. a.* to furnish with a handle.
Henkeltopf, *m.* pot with a handle.
Henken, *v. a.* to hang.
Henker, *m.* hangman; executioner.
Henkerbeil, *n.* axe of execution.
Henkermahl, *n.* last meal.
Henkersknecht, *m.* executioner's assistant.
Henne, *f.* hen.
Her, *ad.* to this place, hither.
Herab, *ad.* down; downwards.
Herabbringen, *v. a. ir.* to bring down.
Herabfahren, *v. n. ir.* to descend.
Herabfallen, *v. n. ir.* to fall down.
Herabfließen, *v. n. ir.* to flow down.
Herabführen, *v. a.* to lead down.
Herabgehen, *v. n. ir.* to go down.
Herabhangen, *v. n. & a. ir.* to hang down.
Herablaſſen, *v. a. ir.* to let down; – *v. r.* to condescend.
Herablaſſung, *f.* condescension.
Herabſehen, *v. n. ir.* to look down.
Herabſenden, *v. a. ir.* to send down.
Herabſetzen, *v. a.* to lower; to degrade; to undervalue.
Herabſetzung, *f.* degradation.
Herabſinken, *v. n. ir.* to sink down.
Herabſteigen, *v. n. ir.* to descend.
Herabſtürzen, *v. a.* to precipitate downwards.
Herabwälzen, *v. a.* to roll down.
Herabwürdigen, *v. a.* to degrade; to undervalue.
Herabwürdigung, *f.* degradation.
Herabziehen, *v. a.* to draw down.
Heran, *ad.* near to, on.
Herankommen, *v. n.* to come on
Herannahen, *v. n.* to approach.
Heranrücken, *v. n.* to advance.
Heranwachſen, *v. n.* to increase.
Herauf, *ad.* up, upwards.
Heraus, *ad.* out; – *i.* come out!
Herausbekommen, *v. a. ir.* to receive a balance from a payment.
Herausbringen, *v. a. ir.* to bring out.
Herausfahren, *v. n. ir.* to come out in a carriage; to rush out.
Herausfinden, *v. r. ir.* to extricate one's – self.
Herausfordern, *v. a.* to challenge.
Herausforderung, *f.* challenge.
Herausgeben, *v. a. ir.* to reach out; to deliver up; to give the change; to publish.
Herausgeber, *m.* editor.
Heraushelfen, *v. a. ir.* to help out.
Herauskommen *v. n. ir.* to come out; to become known.
Herauslaſſen, *v. a. ir.* to let out.
Herausmüſſen, *v. n. ir.* to be obliged to come out.
Herausnehmen, *v. a. ir.* to take out; – *v. r.* ſich etwas –, to arrogate to one's – self.
Herausputzen, *v. a.* to dress out.
Herausreißen, *v. a. ir.* to pull out, to tear out.
Herausſagen, *v. a.* to speak out.
Herausſtehen, *v. n. ir.* to stand out, to project.
Herausſtreichen, *v. a. ir.* to extol.
Herausthun, *v. a. ir.* to put forth.
Heraustragen, *v. a.* to carry out.
Herauswärts, *ad.* outward.
Herauswickeln, *v. r.* to extricate one's – self.
Herbe, *a.* sour, acid; harsh.
Herbigkeit, *f.* harshness, acerbity.
Herbei, *ad.* hither, near.
Herbeibringen, *v. a. ir.* to produce.
Herbeiführen, *v. a.* to bring, to fetch.
Herbeiholen, *v. a.* to fetch.
Herbeikommen, *v. n. ir.* to approach.
Herbeirufen, *v. a. ir.* to call to a place.
Herbeiſchaffen, *v. a.* to produce, to procure.
Herbeiziehen, *v. a. ir.* to attract.
Herberge, *f.* habitation, lodging; inn.
Herbergen, *v. a.* to lodge.
Herbeſtellen, *v. a.* to appoint to a place.
Herbeten, *v. a.* to rehearse a prayer.
Herbitten, *v. a.* to invite to a place.
Herblich, *a.* rather acid.
Herbſt, *m.* autumn; harvest.
Herbſtlich, *a.* autumnal.
Herbſtluft, *f.* autumnal air.
Herbſtwetter, *n.* autumnal weather.
Herbſtzeit, *f.* time of autumn.
Herd, *m.* hearth, floor.
Herde, *f.* herd; drove.
Herdenweiſe, *ad.* in herds or flocks.
Herein, *ad.* in, into; – *i.* come in. enter!
Herfließen, *v. n. ir.* to flow from, to be derived.
Herführen, *v. a.* to bring near.
Hergang, *m.* proceeding.

Hergeben, *v. n. ir.* to give, to hand to.
Hergegen, *ad.* on the contrary.
Hergehen, *v. n. ir.* to go, come along; to be done.
Herhalten, *v. a. ir.* to reach; – *v. n.* to suffer, to be punished.
Herholen, *v. a.* to fetch, to bring.
Hering, *s.* Häring.
Herkommen, *v. n. ir.* to approach, to advance; – *n.* origin, descent; custom.
Herkömmlich, *a.* customary.
Herkunft, *f.* origin, descent.
Herlallen, *v. n.* to stutter.
Herlangen, *v. a.* to hand to, to reach.
Herlassen, *v. a. ir.* to suffer to come.
Herlaufen, *v. n. ir.* to come near running.
Herlegen, *v. a.* to put near.
Herleiten, *v. a.* to bring near; to derive.
Herlesen, *v. a. ir.* to rehearse, to recite.
Hermelin, *n.* ermine.
Hermurmeln, *v. n.* to murmur.
Hernach, *ad.* after, afterwards.
Hernehmen, *v. a. ir.* to take from; to deduce.
Hernennen, *v. a. ir.* to recite.
Hernieder, *ad.* down.
Heroisch, *a.* heroick, heroical.
Herold, *m.* herald; harbinger.
Herplappern, *v. a.* to prattle.
Herr, *m.* master; Sir.
Herrechnen, *v. a.* to reckon up.
Herreichen, *v. a.* to reach.
Herrengunst, *f.* great man's favour.
Herrenhaus, *n.* manor-house.
Herrenleben, *n.* luxurious life.
Herrenlos, *a.* without a master, out of service.
Herrinn, *f.* mistress.
Herrisch, *a.* lordly, imperious.
Herrlich, *a.* magnificent; excellent.
Herrlichkeit, *f.* magnificence; excellence.
Herrschaft, *f.* mastery; dominion.
Herrschaftlich, *a.* belonging to the sovereign.
Herrschen, *v. n.* to reign; to govern.
Herrscher, *m.* ruler, governor.
Herrschsucht, *f.* lust of power.
Herrschsüchtig, *a.* imperious.
Herrücken, *v. n.* to draw near, to advance.
Herrufen, *v. a.* to call towards one.
Herrühren, *v. n.* to originate, proceed from
Hersagen, *v. a.* to recite, to repeat.
Herschaffen, *v. a.* to bring.
Herschicken, *v. n.* to send to.
Herschießen, *v. a. ir.* to advance money; – *v. n.* to shoot towards.
Herschleppen, *v. a.* to drag or pull towards.
Hersenden, *v. n. ir.* to send hither.
Hersetzen, *v. a.* to put near; – *v. r.* to place or seat one's self near.
Herstammen, *v. n.* to be derived from.
Herstellen, *v. a.* to place near; to restore.
Herstellung, *f.* restoration.
Herüber, *ad.* over.
Herum, *ad.* round; about; – laufen, to rove; – gehen, to go about, to flatter.
Herunter, *ad.* down; off.
Herunterbringen, *v. a. ir.* to bring down.
Herunterkommen, *v. n. ir.* to be lowered in circumstances.
Herunterlassen, *v. r. ir.* to lower one's-self.
Hervor, *ad.* forth, out.
Hervorblicken, *v. n.* to look forth.
Hervorbrechen, *v. n. ir.* to break forth.
Hervorbringen, *v. a. ir.* to bring forward, to produce.
Hervorgehen, *v. n. ir.* to go forth.
Hervorheben, *v. a.* to relieve, to render prominent.
Hervorkommen, *v. n. ir.* to come forth; to arise.
Hervorragen, *v. n.* to be prominent.
Hervorthun, *v. a. ir.* to put forth; – *v. r.* to distinguish one's-self.
Hervortreten, *v. a.* to step forth, to appear.
Hervorziehen, *v. a. ir.* to draw forth.
Herwärts, *ad.* hitherward.
Herweg, *m.* way hither.
Herwieder, *ad.* again.
Herz, *n.* heart; breast; courage; zu Herzen nehmen, to take to heart.
Herzählen, *v. a.* to enumerate.
Herzählung, *f.* enumeration.
Herzbrechend, *a.* heartbreaking.
Herzeleid, *n.* sorrow, affliction.
Herzen, *v. a.* to embrace; to kiss; – *v. r.* to fondle, to caress.
Herzgespann, *n.* cardialgy.
Herzkirsche, *f.* heart-cherry.
Herzensangst, *f.* anguish of the heart.
Herzensfreude, *f.* joy of the heart, great joy.

Herzensfreund, *m.* beloved friend.
Herzgrube, *f.* pit of the stomach.
Herzhaft, *a.* stout-hearted, courageous.
Herzhaftigkeit, *f.* courage; bravery.
Herziehen, *v. a.* to draw hither, to draw near.
Herzinnig, Herzinniglich, *a.* hearty; – *ad.* heartily, passionately.
Herzkirsche, *f.* heart-cherry.
Herzklopfen, *n.* palpitation.
Herzlich, *a.* hearty; heartfelt; cordial; – *ad.* heartily; very.
Herzlichkeit, *f.* heartiness, cordiality.
Herzlieb, *a.* very dear.
Herzog, *m.* duke.
Herzoginn, *f.* dutchess.
Herzoglich, *a.* ducal.
Herzogthum, *n.* dukedom, dutchy.
Herzschlächtig, *a.* brokenwinded.
Herzstärkend, *a.* restorative.
Herzstärkung, *f.* restorative remedy.
Herzu, *ad.* hither, near.
Hetze, *f.* baiting; chase; set.
Hetzjagd, *f.* hunt of wild beasts.
Hetzpeitsche, *f.* hunting whip.
Heu, *n.* hay.
Heubaum, *m.* hay-beam.
Heuboden, *m.* hay-loft.
Heubund, *n.* bundle or bottle of hay.
Heuchelei, *f.* hypocrisy.
Heucheln, *v. n.* to feign, dissemble.
Heuchler, *m.* hypocrite.
Heuchlerisch, *a.* hypocritical.
Heuer, *ad.* this year.
Heuerig, *a.* of this year, this year's.
Heuern, *v. a.* to rent, to hire.
Heuernte, *f.* hay-harvest.
Heufutter, *n.* hay-fodder.
Heugabel, *f.* hay-fork.
Heuhaufen, *m.* heap of hay.
Heulen, *v. a.* to howl.
Heumarkt, *m.* hay-market.
Heurath, *s.* Heirath.
Heurechen, *m.* hay-rake.
Heusamen, *m.* hay-seed.
Heuschober, *m.* hay-rick.
Heuschoppen, *m.* hovel or shed for keeping hay.
Heuschrecke, *f.* grass-hopper.
Heute, *ad.* to day, this day.
Heutig, *a.* of this day.
Heuwage, *f.* balance for weighing hay.
Hexe, *f.* witch, sorceress.
Hexen, *v. a.* to bewitch.

Hexenmeister, *m.* sorcerer.
Hexentanz, *m.* witches-dance.
Hexerei, *f.* sorcery.
Hieb, *m.* cut; stroke.
Hiefhorn, *n.* hunting horn.
Hier, *ad.* here; – und da, here and there.
Hieran, *ad.* at this, on this.
Hierauf, *ad.* hereupon; then.
Hieraus, *ad.* from this; hence.
Hierbei, *ad.* at this, by this.
Hierdurch, *ad.* by this, through here.
Hierein, *ad.* into this.
Hierher, *ad.* hither; bis –, hitherto.
Hierherum, *ad.* about here.
Hierherwärts, *ad.* hitherward.
Hierhin, *ad.* to this place.
Hierin, *ad.* herein, in this.
Hiermit, *ad.* herewith, with this.
Hiernach, *ad.* after this.
Hiernächst, *ad.* next to this.
Hierselbst, *ad.* here.
Hiersein, *n.* presence.
Hierüber, *ad.* over here.
Hierum, *ad.* about this.
Hierunten, *ad.* below here.
Hierunter, *ad.* under this.
Hiervon, *ad.* hereof, herefrom.
Hierzu, *ad.* hereto, to this.
Hierzwischen, *ad.* between this.
Hiesig, *a.* of this place.
Hifthorn, *s.* Hiefhorn.
Himbeere, *f.* raspberry.
Himbeersaft, *m.* raspberry-juice.
Himbeerstaude, *f.* raspberry-bush.
Himmel, *m.* heaven; heavens.
Himmelan, *ad.* towards heaven.
Himmelbett, *n.* bed with a tester.
Himmelblau, *a.* sky-blue, azure.
Himmelfahrt, *f.* ascension to heaven.
Himmelfahrtstag, *m.* ascension day.
Himmelhoch, *a.* very high.
Himmelreich, *n.* kingdom of heaven.
Himmelschreiend, *a.* crying to heaven; highly wrong.
Himmelsgegend, *f.* region of the heavens.
Himmelskörper, *m.* heavenly body.
Himmelsstrich, *m.* climate.
Himmelwärts, *ad.* towards heaven.
Himmelweit, *a. & ad.* very distant; widely.
Himmlisch, *a.* celestial.
Hin, *ad.* thither, along; – und her, backwards and forwards.
Hinab, *ad.* down.
Hinabwärts, *ad.* downwards.
Hinan, *ad.* towards a place.

Hinauf, *ad.* up, up to.
Hinaufwärts, *ad.* upwards.
Hinaus, *ad.* out.
Hinausführen, *v. a.* to perform, to execute.
Hinauswärts, *ad.* outwards.
Hinblicken, *v. n.* to look towards a place.
Hinbringen, *v. a. ir.* to carry to; to spend (time).
Hinderlich, *a.* hindering.
Hindern, *v. a.* to hinder, to impede.
Hinderung, *f.* impediment.
Hinderniß, *n.* hinderance, impediment.
Hindurch, *ad.* through, throughout.
Hinein, *ad.* in, into; in den Tag —, at random.
Hinfahren, *v. n.* to go to a place in a carriage.
Hinfallen, *v. n. ir.* to fall down.
Hinfällig, *a.* falling: weak, feeble.
Hinfälligkeit, *f.* frailty, weakness.
Hinfließen, *v. n. ir.* to flow along.
Hinfort, Hinführo, *ad.* henceforth, in future.
Hinführen, *v. a.* to conduct or lead to a place.
Hingang, *m.* transition; decease.
Hingeben, *v. a. ir.* to give to; to give away.
Hingebung, *f.* resignation.
Hingegen, *ad.* on the contrary.
Hingehen, *v. n. ir.* to go to; — laſſen, to suffer to pass.
Hinhalten, *v. a. ir.* to hold forth; to amuse.
Hinhaltung, *f.* holding forth.
Hinhelfen, *v. a. ir.* to help forward; — *v. r.* to support one's-self with difficulty.
Hinken, *v. n.* to limp, to hobble.
Hinkommen, *v. n. ir.* to come to.
Hinlangen, *v. a.* to reach; — *v. n.* to be sufficient.
Hinlänglich, *a.* sufficient.
Hinlänglichkeit, *f.* sufficiency.
Hinlaſſen, *v. a. ir.* to suffer to go to a place.
Hinlegen, *v. a.* to lay down.
Hinleiten, *v. a.* to conduct to.
Hinmachen, *v. r.* to go to a place.
Hinmüſſen, *v. n.* to be obliged to go to a place.
Hinnehmen, *v. a. ir.* to take.
Hinnen, *ad.* hence; von —, from hence.
Hinrecken, *v. a.* to extend, to reach to.
Hinreichen, *v. a.* to hand, to reach; — *v. n.* to suffice.
Hinreiſe, *f.* journey to a place.
Hinreiſen, *v. n.* to travel to a place.
Hinreißen, *v. a. ir.* to tear along with violence; to overcome.
Hinrichten, *v. a.* to execute.
Hinrichtung, *f.* execution.
Hinrücken, *v. a.* to remove.
Hinſchaffen, *v. a.* to convey to a place.
Hinſchicken, *v. a.* to send to a place.
Hinſchieben, *v. a.* to shove to a place.
Hinſchiffen, *v. n.* to navigate.
Hinſchlagen, *v. n. ir.* to fall down with sudden violence.
Hinſchleichen, *v. n. & r. ir.* to sneak or creep to a place.
Hinſchleppen, *v. a.* to drag to a place.
Hinſchmeißen, *v. a. ir.* to throw down; — *v. n.* to fall down.
Hinſchreiben, *v. a. ir.* to write to a place.
Hinſchütten, *v. a. ir.* to throw or pour out.
Hinſehen, *v. n. ir.* to look towards a place.
Hinſenden, *v. a. ir.* to send to a place.
Hinſetzen, *v. a.* to put in, or towards, to put down; — *v. r.* to seat one's-self in any place.
Hinſeyn, *v. n. ir.* to be lost, to be gone.
Hinſicht, *f.* view, consideration.
Hinſinken, *v. n. ir.* to sink down.
Hinſtellen, *v. a.* to put to, to put down.
Hinſtrecken, *v. a.* to stretch along.
Hintan, *ad.* behind, after.
Hintanſetzen, *v. a.* to put behind another thing, to postpone.
Hintanſetzung, *f.* postponing, neglecting.
Hinten, *ad.* behind; — nach, afterwards.
Hinter, *pr.* behind; after; — *ad.* back, backwards; — *a.* hinder, hind.
Hinterbacke, *f.* buttock.
Hinterbleiben, *v. n. ir.* to remain undone.
Hinterbliebenen, *pl.* survivors.
Hinterbringen, *v. a. ir.* to give notice.
Hinterbringung, *f.* acquainting.
Hintere, *m.* posteriors.
Hinterfuß, *m.* hind foot.
Hintergebäude, *n.* backbuildings.
Hintergehen, *v. a. ir.* to deceive.
Hintergrund, *m.* background.
Hinterhalt, *m.* ambush; reserve.
Hinterhand, *f.* whip-hand.
Hinterhaus, *n.* outbuildings belonging to a house.
Hinterher, *ad.* behind, afterwards.
Hinterlaſſen, *v. a. ir.* to leave behind; to bequeath.
Hinterlaſſenen, *pl.* relations of a person deceased.

Hinterleder, *n.* hind quarter.
Hinterliſt, *f.* fraud, cunning.
Hinterliſtig, *a.* cunning, insidious.
Hinterrücks, *ad.* backwards.
Hinterſitz, *m.* back seat.
Hinterſte, *a.* hindmost.
Hinterſtube, *f.* back room.
Hintertheil, *n.* hindpart, backpart.
Hinterthür, *f.* back door.
Hintertreffen, *n.* rear of an army.
Hintertreiben, *v. a. ir.* to prevent, to hinder.
Hinterwärts, *ad.* backwards.
Hinthun, *v. n. ir.* to put somewhere.
Hintreiben, *v. a. ir.* to drive to a place.
Hintritt, *m.* decease, death.
Hinüber, *ad.* over, across.
Hinum, *ad.* about.
Hinunter, *ad.* down.
Hinunterwärts, *ad.* downwards.
Hinwärts, *ad.* thitherward.
Hinweg, *m.* way to a place.
Hinweg, *ad.* away.
Hinweiſen, *v. a. ir.* to point to.
Hinwerfen, *v. a. ir.* to throw down.
Hinwieder, *ad.* back, again.
Hinwollen, *v. n. ir.* to intend to go to a place.
Hinziehen, *v. a. ir.* to draw towards, to attract; — *v. n.* to go along.
Hinzielen, *v. n.* to aim at.
Hinzu, *ad.* to, towards.
Hinzufügen, *v. a.* to add.
Hinzufügung, *f.* addition.
Hippe, *f.* sickle, sithe.
Hirn, *n.* brain.
Hirngeſpinnſt, *n.* fancy, chimera.
Hirnkrank, *a.* brain-sick.
Hirnlos, *a.* brainless.
Hirnſchädel, *m.* Hirnſchale, *f.* brain-pan, scull.
Hirnwuth, *f.* phrensy, madness.
Hirnwurſt, *f.* brain-sausage.
Hirſch, *m.* stag, hart; deer.
Hirſchbrunſt, *f.* rutting season of deer.
Hirſchfänger, *m.* hanger, cutlass.
Hirſchfarben, *a.* deer-coloured.
Hirſchgeweih, *n.* horns of a stag.
Hirſchhaut, *f.* stag's hide.
Hirſchhorn, *n.* hart's-horn.
Hirſchjagd, *f.* stag-chase.
Hirſchkuh, *f.* hind.
Hirſchleder, *n.* buck-skin.
Hirſe, *f.* millet.
Hirſebrei, *m.* millet pudding.
Hirt, *m.* herdman, herdsman; shepherd.
Hirtengedicht, *n.* pastoral poem, bucolick.
Hirtenhaus, *n.* herdsman's house.
Hirtenhund, *m.* shepherd's dog.
Hirtenjunge, Hirtenknabe, *m.* herdsman's or shepherd's boy.
Hirtenleben, *n.* pastoral life.
Hirtenlied, *n.* pastoral song.
Hirtenpfeife, *f.* pastoral pipe.
Hirtenſtab, *m.* shepherd's crook; pastoral staff.
Hirtenſtand, *m.* pastoral condition.
Hirtentaſche, *f.* shepherd's pouch.
Hirtinn, *f.* shepherdess.
Hiſtorie, *f.* history; story.
Hiſtoriſch, *a.* historical.
Hitzblaſe, Hitzblatter, *f.* blister.
Hitze, *f.* heat; ardour.
Hitzen, *v. n.* to heat.
Hitzig, *a.* hot; ardent; passionate.
Hobel, *m.* plane.
Hobelbank, *f.* carpenter's work-table.
Hobeln, *v. a.* to plane.
Hoch, *a.* high; sublime.
Hochachten, *v. a.* to esteem.
Hochachtung, *f.* esteem, regard.
Hochadelig, *a.* of high nobility.
Hochaltar, *m.* high altar.
Hochamt, *n.* high mass.
Hochberühmt, *a.* highly renowned.
Hochbrüſtig, *a.* high-breasted.
Hochdeutſch, *a.* high german.
Hochedel, *a.* right-noble.
Hochentzückt, *a.* in extasy.
Hocherfahren, *a.* highly experienced.
Hocherfreut, *a.* highly rejoiced.
Hochgeboren, *a.* high-born, right honourable.
Hochgeehrt, *a.* high honoured.
Hochgelehrt, *a.* highly learned.
Hochgelag, *n.* banquet.
Hochgelobt, *a* magnified, blessed.
Hochgericht, *n.* place of execution.
Hochherzig, *a.* high-minded, high-spirited.
Hochland, *n.* high country.
Höchlich, *ad.* highly; greatly.
Hochmuth, *m.* haughtiness, pride; arrogance.
Hochmüthig, *a.* haughty, proud.
Hochſchätzen, *v. a.* to esteem highly.
Hochſchätzung, *f.* high esteem, value.
Hochſchwanger, *a.* far advanced in pregnancy.
Hochſelig, *a.* late, deceased.

Höchſt, *a.* highest.
Höchſtens, *ad.* at the most, at most.
Hochteutſch, *s.* Hochdeutſch.
Hochtrabend, *a.* high-sounding, bombastick.
Hochverdient, *a.* highly meritorious.
Hochverrath, *m.* high treason.
Hochverräther, *m.* person guilty of high treason.
Hochweiſe, *a.* highly wise.
Hochwürdig, *a.* highly venerable, sacred.
Hochzeit, *f.* nuptials, bridal.
Hochzeitbett, *n.* bridal bed.
Hochzeitbitter, *m.* inviter to a bridal.
Hochzeitgedicht, *n.* epithalamium.
Hochzeitgeſchenk, *n.* wedding-present.
Hochzeitlich, *a.* nuptial, bridal.
Hochzeitmahl, *n.* wedding-dinner.
Hocke, *f.* heap.
Hocken, *v. a.* to take upon the back.
Höcker, *m.* inequality, knob, lump.
Höckericht, *a.* resembling lumps or knobs.
Höckerig, *a.* uneven, rough.
Hof, *m.* yard; court-yard; court.
Hofarbeit, *f.* work done for the court.
Hofartigkeit, *f.* urbanity.
Hofarzt, *m.* physician to the court.
Hofbediente, *m.* court-servant.
Hofdame, *f.* court-lady.
Höfeln, *v. n.* to court.
Hoffart, *f.* pride, arrogance.
Hoffärtig, *a.* proud, arrogant.
Hoffen, *v. n.* to hope; to trust; to expect.
Hoffentlich, *ad.* as is hoped.
Hoffnung, *f.* hope; expectation.
Hoffnungslos, *a.* hopeless.
Hoffnungsvoll, *a.* hopeful.
Hofgebrauch, *m.* etiquette.
Hofhaltung, *f.* prince's household; residence.
Hofhund, *m.* house-dog, watch-dog.
Hofiren, *v. a.* to banquet; to court; to do one's want.
Hoflager, *n.* residence of the court.
Hofleute, *pl.* people at court, courtiers.
Höflich, *a.* courteous; civil.
Höflichkeit, *f.* civility, politeness.
Höfling, Hofman, *m.* courtier.
Hofmanier, *f.* court-manner.
Hofmänniſch, *a.* courtierlike.
Hofmeiſter, *m.* governor, tutor.
Hofmeiſterinn, *f.* governess.
Hofmeiſterlich, *a.* in the manner of a governor.
Hofmeiſtern, *v. a.* to tutor; to criticize.
Hofnarr, *m.* prince's jester.
Hofprediger, *m.* court-preacher.
Hofrath, *m.* counsellor of the court.
Hofſitte, *f.* etiquette.
Hofſtaat, *m.* household of a court.
Hoftrauer, *f.* court-mourning.
Höhe, *f.* height; altitude; in der *s*, on high; in die *s*, upwards.
Hoheprieſter, *m.* high-priest.
Hohl, *a.* hollow.
Hohläugig, *a.* hollow-eyed.
Höhle, *f.* hollow, cavity, cavern.
Höhlen, *v. a.* to hollow, to excavate.
Hohlen, *v. a. s.* Holen.
Hohlrund, *a.* concave.
Höhlung, *f.* excavation, cavity.
Hohn, *m.* scorn, scoff; *s* ſprechen, to scoff.
Hohnecken, *v. a.* to scoff, to jeer.
Hohneckerei, *f.* scoffing, mockery.
Höhnen, *v. a.* to scoff, to mock.
Höhnerei, *f.* mockery.
Hohngelächter, *n.* scornful laughter.
Höhniſch, *a.* scornful, jeering.
Hohnlächeln, *v. n.* to sneer; — *n.* contemptuous smile, sneer.
Hohnlachen, *v. n.* to scoff, to mock; — *n.* scorn.
Höke, Höker, *m.* Hökerinn, *f.* higgler, huckster.
Höken, Hökern, *v. n.* to higgle.
Hold, *a.* kind, favourable.
Holdſelig, *a.* kind, friendly; beloved.
Holdſeligkeit, *f.* gracefulness, sweetness.
Holen, *v. a.* to bring near, to fetch; Athem *s*, to draw breath.
Holfter, *f.* holster.
Holla! *i.* holla!
Hölle, *f.* hell; place of the damned.
Höllenangſt, *f.* excessive anguish
Höllenſtein, *m.* caustick stone.
Hölliſch, *a.* hellish, infernal.
Holper, *m.* small hillock; inequality.
Holperig, *a.* uneven, rough.
Holunder, *m.* elder; ſpaniſcher *s*, *m.* lilac.
Holunderbaum, *m.* elder-tree.
Holunderblüte, *f.* elder-flower.
Holz, *n.* wood.
Holzapfel, *m.* crab, wild-apple.
Holzarbeiter, *m.* worker in wood.
Holzaſche, *f.* wood-ashes.
Holzaſt, *m.* wood-branch.

Holzaxt, *f.* axe for cutting wood.
Holzbirn, *f.* wild-pear.
Holzbock, *m.* sawing-block.
Holzboden, *m.* wood-loft.
Holzen, *v. a.* to cut wood, to carry wood.
Hölzern, *a.* wooden.
Holzfuhre, *f.* carriage of wood.
Holzgeld, *n.* wood-money.
Holzhacker, *m.* wood-cutter, wood-cleaver.
Holzhackerlohn, *m.* wages paid to a wood cleaver.
Holzhandel, *m.* wood-trade.
Holzhändler, *m.* timber-merchant.
Holzhauer, *s.* Holzhacker.
Holzhaufen, *m.* heap or pile of wood.
Holzhof, *m.* wood-yard; timber-yard.
Holzicht, *a.* woodlike, woody.
Holzig, *a.* woody.
Holzkammer, *f.* wood-chamber.
Holzkohle, *f.* char-coal.
Holzmangel, *m.* want of wood.
Holzmarkt, *m.* wood-market.
Holzplatz, *m.* place for wood.
Holzraspel, *f.* wood-rasp.
Holzscheit, *n.* piece of wood.
Holzschlag, *m.* fall of wood.
Holzschläger, *m.* wood-cutter.
Holzschnitt, *m.* wood-cut.
Holzschoppen, *m.* shed for keeping wood.
Holzschraube, *f.* screw to be fastened in wood.
Holzschuh, *m.* wooden shoe.
Holzstall, *m.* wood-house.
Holzstoß, *m.* pile of wood.
Holztaube, *f.* wood-pigeon.
Holzung, *f.* wood, forest.
Holzwaare, *f.* article manufactured of wood.
Holzwagen, *m.* wagon laden with wood.
Holzweg, *m.* road in a wood.
Holzzettel, *m.* wood-ticket.
Honig, *m.* honey.
Honigapfel, *m.* honey-apple.
Honigbau, *m.* culture of honey.
Honigbauer, *m.* bee-master.
Honigbiene, *f.* honey-bee.
Honigbirn, *f.* honey-pear.
Honigkuchen, *m.* ginger bread; honey-comb.
Honigscheibe, *f.* honey-comb.
Honigseim, *m.* honey.
Honigsüß, *a.* sweet as honey.
Honigthau, *m.* honey-dew.
Honigwabe, *f.* honey-comb.
Honigzelle, *f.* honey-cell.
Honorar, *n.* honorary.
Hop! *i.* hop! jump!
Hopfen, *m.* hop; – *v. a.* to hop.
Hopfenbau, *m.* culture of hops.
Hopfengarten, *m.* hop-ground.
Hopfenkeim, *m.* hop-bud.
Hopfenstange, *f.* hop-pole.
Hörbar, *a.* audible.
Horchen, *v. n.* to hearken, to listen.
Horcher, *m.* hearkener, listener.
Horde, *f.* horde; hurdle, crate.
Hören, *v. a.* to hear.
Hörensagen, *n.* hear-say.
Hörer, *m.* hearer.
Horizont, *m.* horizon.
Horizontal, *a.* horizontal.
Horn, *n.* horn.
Hornarbeiter, *m.* worker in horn.
Horndrechsler, *m.* turner in horn.
Hörnern, *a.* made of horn, horny.
Horneule, *f.* horned owl.
Hornfeile, *f.* horn-rasp.
Hornfüßig, *a.* horn-footed.
Hornhaut, *f.* horny skin; callus.
Horniß, *f.* hornet.
Hornvieh, *n.* horned cattle.
Hörsaal, *m.* lecture-room.
Horst, *f. & m.* host; tuft; eyry.
Horsten, *v. n.* to build a nest or eyry.
Hort, *m.* rock; protection.
Horte, *f.* hurdle.
Hose, *f.* clothes; breeches.
Hosenband, *n.* knee-band; garter.
Hosenbund, *m.* waistband of breeches.
Hosenlatz, *m.* flap.
Hosentasche, *f.* breeches-pocket.
Hosenträger, *m.* gallows, pair of gallows.
Hospital, *n.* hospital.
Hostie, *f.* holy wafer, host.
Hott, *i.* hol gee ho!
Hübel, *m.* hillock.
Hübsch, *a.* fine, handsome, pretty.
Hucken, *s.* Hocken.
Hudeln, *v. a.* to huddle, to bungle; to trouble.
Hudelei, *f.* trouble, annoyance.
Huf, *m.* hoof.
Hufe, *f.* hide or swoling of land.
Hufeisen, *n.* horse-shoe.
Hüfner, *m.* possessor of a hide.
Hufschlag, *m.* track of a horse-foot.
Hufschmid, *m.* farrier, blacksmith.
Hüftbein, *n.* Hüftknochen, *m.* hip-bone.

Hüfte, *f.* hip; haunch.
Hüftenlahm, *a.* hip-shot.
Hüftweh, *n.* pain in the hip.
Hügel, *m.* hill, hillock; knob.
Hügelicht, *a.* resembling a hill, uneven.
Hügelig, *a.* hilly.
Huhn, *n.* fowl; hen; poultry.
Hühnerauge, *n.* corn (on the foot).
Hühnerhandel, *m.* trade in poultry.
Hühnerhändler, Hühnermann, *m.* dealer in poultry.
Hühnerhaus, *n.* Hühnerſtall, *m.* hen-house.
Hühnerhof, *m.* poultry-yard.
Hühnerhund, *m.* partridge-dog.
Hühnerleiter, Hühnerſteige, *f.* hen-roost; hen-coop.
Hühnermarkt, *m.* poultry-market.
Hui! *i.* quick! huzza!
Huld, *f.* grace; favour.
Huldigen, *v. a.* to do homage.
Huldigung, *f.* homage.
Huldigungseid, *m.* oath of allegiance.
Huldreich, *a.* gracious.
Hülfe, *f.* help, aid, succour, assitance.
Hülfleiſtung, Hülfsleiſtung, *f.* rendering assistance, helping.
Hülflos, *a.* helpless.
Hülfloſigkeit, *f.* helplessness.
Hülfreich, *a.* benevolent.
Hülfsbedürftig, *a.* being in want of help.
Hülfsmittel, *n.* remedy, expedient.
Hülfsquelle, *f.* resource, expedient.
Hülfstruppen, *pl.* auxiliary troops.
Hülle, *f.* cover, veil; integument.
Hüllen, *v. a.* to cover.
Hülſe, *f.* sheath, case; hull, husk.
Hülſen, *v. a.* to shell.
Hülſenfrucht, *f.* legumes, pulse.
Hülſig, *a.* husky; leguminous.
Hum! Hm! *i.* hem; hm!
Hummel, *f.* humble-bee; drone.
Hummen, *v. n.* to hum, to buzz.
Humpe, *f.* large cup, bowl.
Hümpeln, *v. n.* to hobble, to limp.
Hund, *m.* dog, hound.
Hundert, *a.* hundred; -*n.* hundred.
Hunderterlei, *a.* of hundred different sorts.
Hundertfach, Hundertfältig, *a.* hundred-fold.
Hundertjährig, *a.* hundred years old.
Hundertmal, *ad.* hundred times.
Hundertmalig, *a.* hundred times.
Hundertſte, *a.* hundredth.
Hundeſtall, *m.* dog-kennel.
Hündinn, *f.* bitch.
Hündiſch, *a.* doggish, canine.
Hundsſtern, *m.* dog-star.
Hundstag, *m.* dog-day.
Hundswuth, *f.* canine madness.
Hunger, *m.* hunger.
Hungerig, *a.* hungry; greedy.
Hungern, *v. n. imp.* to hunger; to be hungry
Hungersnoth, *f.* famine.
Hunzen, *v. a.* to reprimand, to abuse.
Hüpfen, *v. n.* to hop, to skip.
Hüpfer, *m.* skipper, jumper.
Hürde, *f.* hurdle, crate; pinfold.
Hure, *f.* whore, strumpet.
Huren, *v. n.* to whore.
Hurenbalg, *m.* vile prostitute.
Hurenhaus, *n.* brothel.
Hurenjäger, *m.* whore-monger.
Hurenkind, Hurkind, *n.* bastard.
Hurenpack, *n.* lewd rabble.
Hurenweib, *n.* profligate woman.
Hurenwirth, *m.* keeper of a brothel, bawd.
Hurer, *m.* whore-monger.
Hurerei, *f.* whoring, whoredom.
Hureriſch, *a.* whorish.
Hurtig, *a.* nimble, quick agile.
Hurtigkeit, *f.* quickness, agility, activity.
Huſar, *m.* hussar.
Huſch, *i.* hush! quick!
Huſchen, *v. n.* to pass quickly.
Huſten, *m.* cough; -*v. n.* to cough.
Hut, *m.* hat; - Zucker, *m.* loaf of sugar; Hut, *f.* heed, guard; protection; auf der - ſeyn, to observe caution.
Hutband, *n.* hat-band.
Hüten, *v. a.* to guard, to watch; -*v. n.* to keep watch, to be on guard; -*v. r.* to be cautious, to take care.
Hüter, *m.* keeper; watch.
Hutfeder, *f.* feather for the hat.
Hutfilz, *m.* felt for hats.
Hutform, *f.* hat-form, hat-block.
Hutfutter, *n.* lining of a hat.
Hutkrempe, *f.* flap or brim of a hat.
Hutſchleife, *f.* loop to a hat.
Hutſtaffirer, *m.* hat-dresser.
Hutmacher, *m.* hatter.
Hutmanufactur, *f.* hat-manufactory.
Hütſche, *f.* foot-stool.
Hütte, *f.*; hut; tabernacle; cottage.
Hutung, *f.* pasture.
Hyacinthe, *f.* hyacinth.
Hymne, *f.* hymn.

Hypochondrie, *f.* hypochondriasis.
Hypochondriſch, *a.* hypochondriacal.
Hypothek, *f.* dead pledge, mortgage.

J. (Vowel.)

Ich, *pron.* I.
Ideal, *n.* ideal image.
Idee, *f.* idea.
Idylle, *f.* idyl.
Igel, *m.* hedge-hog.
Ihrethalben, Ihretwegen, Ihretwillen, on her account, for your sake.
Ihrige (der, die, das), *pron.* hers; theirs.
Ihro, *pron.* your; you.
Illumination, *f.* illumination.
Illuminiren, *v. a.* to illuminate.
Im, in dem, in that, in if.
Imbiß, *m.* luncheon, snack.
Immer, *ad.* always, ever.
Immerdar, *ad.* always, for ever.
Immerfort, *ad.* always, constantly.
Immerhin, *ad.* constantly; I care not.
Immermehr, *ad.* more and more, ever.
Immerwährend, *a.* everlasting.
Impfen, *v. a.* to graft, to ingraft.
In, *pr.* in, into.
Inbegriff, *m.* space, contents.
Inbrunſt, *f.* heat; fervour.
Inbrünſtig, *a.* ardent, fervent.
Indem, *c.* while, when, as.
Indeß, Indeſſen, *c.* in the mean time; mean while; however.
Indig, *m.* indigo.
Indigblau, *a.* indigo-blue.
Ingleichen, *c.* likewise, also.
Ingwer, *m.* ginger.
Inhaber, *m.* possessor.
Inhalt, *m.* contents.
Injurie, *f.* offence, insult.
Inländer, *m.* native of a country.
Inländiſch, *a.* native, not foreign.
Inliegend, *a.* inclosed.
Inne, *ad.* within. [to detain.
Innebehalten, *v. a. ir.* to keep back;
Innehaben, *v. a. ir.* to be in possession of, to possess.
Innehalten, *v. n. ir.* to cease.
Innere, *a.* inner, interior.
Innerhalb, *pr.* within.
Innerlich, *a.* inward; internal.
Innerſt, *a.* inmost.
Innig, *a.* hearty, cordial.
Innigkeit, *f.* fervour, ardour.
Inniglich, *ad.* heartily, sincerely.
Innung, *f.* guild, fraternity.
Ins, in das, into that, into it.
Insbeſondere, *ad.* particularly
Inſchrift, *f.* inscription.
Inſect, *n.* insect.
Inſel, *f.* isle, island.
Insgeheim, *ad.* privately; secretly.
Insgemein, *ad.* generally, commonly.
Insgeſammt, *ad.* altogether.
Inſiegel, *n.* seal.
Inſofern, *c.* in as far as, in as much as.
Inſonderheit, *c.* particularly; privately.
Inſonders, *ad.* particularly, especially.
Inſtändig, *ad.* instant, earnest.
Inſter, *n.* calf's tripe.
Inſtinkt, *m.* instinct.
Inſtrument, *n.* instrument. [ker.
Inſtrumentmacher, *m.* instrument-ma-
Inſulaner, *m.* islander.
Intereſſant, *a.* interesting.
Intereſſe, *n.* interest.
Intereſſen, *pl.* interest.
Intereſſent, *m.* partaker.
Intereſſiren, *v. a.* to interest, to concern.
Invalide, *m.* invalide.
Inventarium, *n.* inventory.
Inwärts, *ad.* inwards.
Inwendig, *a.* interior, internal, inner; – *ad.* in the inside.
Inzwiſchen, *ad. & c.* in the mean while.
Irden, *a.* earthen.
Irdiſch, *a.* earthly; terrestrial.
Irgend, *ad.* somewhere; at any time, ever; ein, *a.* any; jemand, any body; etwas, any thing.
Irgendwo, *ad.* somewhere.
Irre, *a. & ad.* astray, wrong; – *f.* aberration, mistaken way; gehen, to walk out of the right way; machen, to confound, to disturb.
Irren, *v. n.* to err, to deviate; to go astray; – *v. r.* to commit an error.
Irrenhaus, *n.* mad-house.
Irrgang, *m.* labyrinth, maze.
Irrgeiſt, *m.* rover.
Irrgläubig, *a.* heterodox; heretical.
Irrig, *a.* wandering, having lost the way.
Irrlehre, *f.* heterodoxy; heresy.
Irrlehrer, *m.* heretick.
Irrlicht, *n.* jack o' lantern.
Irrſal, *n.* error.
Irrſinn, *m.* madness, lunacy.
Irrſtern, *m.* planet.
Irrthum, *m.* error, mistake.

Irrung, *f.* error; misunderstanding.
Irrweg, *m.* wrong way.
Irrwiſch, *m. s.* Irrlicht.
Iſabellfarben, Iſabellfarbig, *a.* cream-coloured.
Iſegrimm, *m.* morose fellow.
Iſop, *m.* hyssop.

J. (Consonant.)

Ja, *ad.* yes, yea; —wohl, certainly.
Jacke, *f.* jacket, jerkin.
Jäckchen, *n.* jacket.
Jagd, *f.* chase; hunting; auf die — gehen, to go a hunting.
Jagdbar, *a.* huntable.
Jagdbarkeit, *f.* huntableness, chaseableness.
Jagdbediente, *m.* hunting-officer.
Jagdflinte, *f.* fowling-piece.
Jagdgerechtigkeit, *f.* right of hunting.
Jagdhorn, *n.* bugle, bugle-horn.
Jagdhund, *m.* sporting dog; hound.
Jagdrecht, *n.* right of the chase.
Jagdtaſche, *f.* sportsman's bag.
Jagduhr, *f.* hunting-watch.
Jagdweſen, *n.* concerns of the chase.
Jagen, *v. a.* to chase; to hunt; —*v. n.* to ride with great quickness; —*n.* hunting.
Jäger, *m.* hunter, hunts-man.
Jägerburſch, *m.* hunts-man's apprentice.
Jägerei, *f.* science of the chase.
Jägerhaus, *n.* game-keeper's house.
Jägerhorn, *n.* bugle-horn.
Jägerkunſt, *f.* science of the chase.
Jägermeiſter, *m.* master of the chase.
Jägerſprache, *f.* sportsman's language.
Jägertaſche, *f.* sportsman's pouch.
Jähe, *a.* steep, precipitous; precipitate; —*f.* steepness; precipice; hastiness.
Jaherr, *m.* ninny.
Jähling, *a.* steep; precipitate.
Jählings, *ad.* suddenly; steeply.
Jahr, *n.* year; übers —, a year hence.
Jahrbuch, *n.* chronicle.
Jahreswechſel, *m.* change of the year.
Jahrgang, *m.* annual course, year.
Jahrhundert, *n.* century.
Jährig, *a.* a year old; yearly.
Jährlich, *a.* annual, yearly.
Jahrmarkt, *m.* fair.
Jahrrechnung, *f.* annual account.
Jahrstag, *m.* anniversary day.
Jahrszeit, *f.* season.
Jahrtauſend, *n.* space of a thousand years.
Jahrzahl, *f.* number of the year.
Jahzorn, *m.* sudden anger, violent passion.
Jähzornig, *a.* given to anger, passionate.
Jammer, *m.* lamentation; misery.
Jammergeſchrei, *n.* cry of lamentation.
Jämmerlich, *a.* miserable.
Jammern, *v. n. & a.* to lament, to wail.
Jammerthal, *n.* abode of calamity.
Jammervoll, *a.* lamentable, wretched.
Jänner, Januar, *m.* January.
Jasmin, *m.* jasmine, jessamin.
Jäten, *v. a.* to weed.
Jäter, *m.* weeder.
Jäthaue, *f.* hoe for weeding.
Jauchzen, *v. n.* to shout with joy; to rejoice.
Jauchzer, *m.* shouter.
Jawort, *n.* affirmation; consent.
Je, ever; always; je mehr, deſto beſſer, the more, the better; von je her, always.
Jeder, Jede, Jedes, *pron.* every, each.
Jederlei, *a.* of every sort.
Jedermann, *pron.* every one, every body.
Jederzeit, *ad.* always.
Jedesmal, *ad.* every time.
Jedesmalig, *a.* at all times.
Jedoch, *c.* yet, nevertheless, however.
Jedweder, *pron.* each: every one.
Jeglicher, Jegliche, Jegliches, *pron.* every, each.
Jemals, *ad.* ever, at any time.
Jemand, *pron.* somebody, any body.
Jener, Jene, Jenes, *pron.* that, the former.
Jenner, *s.* Jänner.
Jenſeit, Jenſeits, *pr.* on the other side of, beyond.
Jenſeitig, *a.* being on the other side.
Jeſus, Jesus.
Jetzig, *a.* present.
Jetzt, *ad.* now; at present; gerade —, just now; bis —, hitherto; von — an, henceforth.
Joch, *n.* yoke.
Johannisbeere, *f.* currant.
Johannisbeerſaft, *m.* currant-juice.
Johannisbeerſtrauch, *m.* currant-bush.
Johanniswurm, *m.* Johanniswürmchen, *n.* glow-worm.
Journal, *n.* journal.

Journaliſt, *m.* journalist.
Jubel, *m.* jubilation; jubilee.
Jubelfeier, *f.* Jubelfeſt, *n.* jubilee.
Jubelhochzeit, *f.* jubilee of a marriage.
Jubeljahr, *n.* year of jubilee, jubilee.
Jubeln, *v. n.* to rejoice.
Jubiläum, *n.* jubilee.
Jubiliren, *v. n.* to celebrate the jubilee.
Juch! Juchhe! *i.* hurra! huzza!
Juchten, *m.* moscowy leather.
Jucken, *v. n.* to itch.
Jude, *m.* Jew.
Jüdeln, *v. a.* to play the jew.
Judenpech, *n.* jew's pitch.
Judenſchaft, *f.* jewry.
Judenſchule, *f.* jew's synagogue.
Judenthum, *n.* judaism.
Jüdinn, *f.* jewess.
Jüdiſch, *a.* jewish.
Jugend, *f.* youth.
Jugendfehler, *m.* fault of youth.
Jugendfeuer, *n.* ardour of youth.
Jugendlich, *a.* juvenile; youthful.
Julius, *m.* July.
Jung, *a.* young; new.
Junge, *n.* young animal; – *m.* boy; apprentice.
Jungen, *v. a.* to produce young.
Jungenhaft, *a.* boyish.
Jungenmäßig, *a.* improper, ill-behaved.
Jungenſtreiche, *pl.* boyish tricks.
Jünger, *m.* disciple.
Jungfer, *f.* virgin, maid, maiden.
Jüngferlich, *a.* virginal, maidenly.
Jungfernkind, *n.* bastard.
Jungfernſtand, *m.* virginity, maidenhood.
Jungfernwachs, *n.* virgin wax.
Jungferſchaft, *f.* virginity, maidenhead.
Jungfrau, *f.* maid, virgin.
Jungfräulich, *a.* virgin, virgin-like.
Jungfrauſchaft, *s.* Jungferſchaft.
Junggeſell, *m.* bachelor.
Junggeſellenſchaft, *f.* bachelorship.
Junggeſellenſtand, *m.* state of being a bachelor.
Jüngling, *m.* young man, lad.
Jünglingsalter, *n.* period of youth.
Jünglingsjahre, *pl.* years of youth.
Jüngſt, *ad.* lately.
Jüngſte, *a.* youngest, last; – Tag, *m.* day of judgment.
Junius, *m.* June.
Junker, *m.* young nobleman; younker.
Junkermäßig, *a.* cavalier; – *ad.* cavalierly.
Jupe, *f.* jacket, juppon.
Juriſt, *m.* jurist, lawyer.
Juriſtiſch, *a.* juridical, juridic.
Juſt, *ad.* just; but just.
Juſtiz, *f.* justice.
Juſtizrath, *m.* counsellor of justice.
Juſtizweſen, *n.* law-affair.
Juwele, *f.* gem, jewel.
Juwelenhandel, *m.* jewellery.
Juwelenkäſtchen, *n.* jewel-box.
Juwelier, *m.* jeweller.

K.

Kachel, *f.* saucer-tile.
Kachelofen, *m.* stove formed of saucer-tiles.
Käfer, *m.* beetle.
Kaffee, *m.* coffee.
Kaffeebaum, *m.* coffee-tree.
Kaffeebohne, *f.* bean or seed of coffee.
Kaffeebret, *n.* coffee-board.
Kaffeehaus, *n.* coffee-house.
Kaffeekanne, *f.* coffee-pot.
Kaffeekeſſel, *m.* coffee-kettle.
Kaffeelöffel, *m.* coffee-spoon.
Kaffeemühle, *f.* coffee-mill.
Kaffeepauke, Kaffeetrommel, *f.* coffee-drum.
Kaffeeſchenk, *m.* keeper of a coffee-house.
Kaffeetaſſe, *f.* cup and saucer for coffee.
Kaffeetiſch, *m.* coffee-table.
Kaffeezeug, *n.* coffee-service.
Käfich, *m.* cage.
Kafiller, *m.* publick flayer.
Kahl, *a.* bald; bare; naked.
Kahlheit, *f.* baldness, bareness.
Kahlkopf, *m.* bald-head.
Kahlköpfig, *a.* bald-headed, bald.
Kahmig, *a.* mouldy.
Kahn, *m.* boat.
Kaiſer, *m.* emperor.
Kaiſerinn, *f.* empress.
Kaiſerlich, *a.* imperial.
Kaiſerthum, *n.* empire.
Kajüte, *f.* cabin.
Kalb, *n.* calf.
Kalben, *v. a.* to calve.
Kälberbraten, *s.* Kalbsbraten.
Kälbergekröſe, *n.* calves' tripe.
Kälbern, *v. n.* to calve.
Kalbfell, *n.* calf's-skin.
Kalbfleiſch, *n.* veal.
Kalbleder, *n.* calf-leather.
Kalbsbraten, *m.* roast veal.
Kalbsgekröſe, *n.* calf's-tripe.
Kalbskeule, *f.* leg of veal.

Kaldaunen, *pl.* intestines, entrails.
Kalender, *m.* calender, almanack.
Kaleſche, *f.* calash.
Kalk, *m.* lime; chalk.
Kalkartig, *a.* calcareous.
Kalkbrennen, *n.* calcination.
Kalkbrenner, *m.* lime-burner.
Kalkerde, *f.* calcareous earth.
Kalkhütte, *f.* Kalkofen, *m.* lime-kiln.
Kalkicht, *a.* resembling lime.
Kalkig, *a.* containing lime, limy.
Kalkſtein, *m.* lime-stone.
Kalkwaſſer, *n.* lime-water.
Kalmus, *m.* sweet flag, sweet rush.
Kalt, *a.* cold, frigid.
Kaltblütig, *a.* cool, insffected.
Kaltblütigkeit, *f.* cold blood, calmness.
Kälte, *f.* cold; coldness.
Kälten, *v. a.* to make cold, to chill.
Kaltſchmid, *m.* brazier.
Kaltſinn, *m.* cold disposition, coldness.
Kaltſinnig, *a.* cold, indifferent.
Kamel, *n.* camel, dromedary.
Kamelgarn, *n.* mohair-yarn
Kamelhaar, *n.* camel's hair.
Kamille, *f.* camomile.
Kamin, *n.* chimney; fire-place.
Kaminfeger, *m.* chimney-sweeper.
Kamiſol, *n.* waistcoat; jacket.
Kamm, *m.* comb; crest.
Kämmen, *v. a.* to comb.
Kammer, *f.* chamber; room, apartment.
Kammerbecken, *n.* chamberbason.
Kammerdiener, *m.* valet, waiting-man.
Kämmerer, *m.* chamberlain.
Kammerfrau, *f.* waiting-woman.
Kammerherr, *m.* chamberlain.
Kammerjungfer, *f.* Kammermädchen, *n.* lady's maid, waiting-maid.
Kammerrath, *m.* counsellor of finances.
Kammertopf, *m.* chamberpot.
Kammmacher, *m.* comb-maker.
Kampeln, *v. n.* to dispute, to quarrel.
Kampf, *m.* combat, fight.
Kämpfen, *v. a.* to combat, to fight.
Kämpfer, *m.* combatant, wrestler.
Kampfplatz, *m.* field of battle.
Kampfübung, *f.* gymnastick exercise.
Kaninchen, *n.* rabbit.
Kaninchengehäge, *n.* rabbit-warren.
Kanker, *m.* spider.
Kanne, *f.* can, pot, quart.
Kannengießer, *m.* pewterer.
Kannenmaß, *n.* measure of a pot or quart.
Kannenweiſe, *ad.* by pots, by quarts.
Kanone, *f.* cannon.
Kanonenkugel, *f.* cannon-ball.
Kanoniren, *v. a.* to cannonade.
Kanonirer, *m.* cannonier.
Kante, *f.* corner, edge; brim.
Kantig, *a.* angular, cornered.
Kanzel, *f.* pulpit.
Kanzelberedſamkeit, *f.* pulpit eloquence.
Kanzellei, *f.* chancery.
Kanzelmäßig, *a.* suited to the pulpit.
Kanzelrede, *f.* oration from the pulpit.
Kanzler, *m.* chancellor.
Kapaun, *m.* capon.
Kaper, *f.* caper; – *m.* privateer.
Kappe, *f.* cover; cap.
Kappen, *v. a.* to cut; to castrate.
Kapphahn, *m.* capon.
Kappzaum, *m.* cavesson.
Kapſel, *f.* capsule.
Karat, *n.* carat.
Karavane, *f.* caravan.
Kardätſche, *f.* horse-brush; card.
Kardätſchen, *v. a.* to brush or curry a horse; to card.
Karg, *a.* parsimonious, covetous, stingy.
Kargen, *v. n.* to be parsimonious.
Kargheit, *f.* stinginess, parsimony.
Kärglich, *a.* sparing, parsimonious.
Karpfen, *m.* carp.
Karpfenteich, *m.* pond for carp.
Karre, *f.* Karren, *m.* cart; wheel-barrow.
Karren, *v. a.* to cart, to wheel.
Karrengaul, *m.* cart horse.
Kärrner, *m.* carter; carrier.
Karſt, *m.* mattock.
Karſten, *v. a.* to hoe.
Kartätſche, *f.* cartouch, canister-shot.
Karte, *f.* card; playing card; chart.
Karten, *v. a.* to card, to comb wool; to contrive; – *v. n.* to play at cards.
Kartenblatt, *n.* single card.
Kartengeld, *n.* card-money.
Kartenmacher, *m.* card-maker.
Kartenmaler, *m.* card-painter.
Kartenſpiel, *n.* playing at cards.
Kartoffel, *f.* potatoe.
Käſe, *m.* cheese.
Käſeform, *f.* cheese-mould.
Käſehändler, *m.* cheese-monger.
Käſehorde, *f.* hurdle.
Käſekammer, *f.* cheese-room.
Käſekorb, *m.* cheese-basket.
Käſekuchen, *m.* cheese-cake.
Käſelab, *n.* runnet for making cheese.
Käſemade, *f.* cheese-maggot.

Käſemilbe, *f.* cheese-mite.
Käſicht, Käſig, *a.* cheesy, caseous.
Kaſſe, *s.* Caſſe.
Kaſtanie, *f.* chestnut.
Kaſtanienbaum, *m.* chestnuttree.
Kaſtanienbraun, *a.* chestnut-coloured.
Kaſteien, *v. a.* to chastize the body.
Kaſteiung, *f.* mortification.
Kaſten, *m.* box, case.
Katechiſation, *f.* act of catechising.
Katechiſiren, *v. a.* to catechise.
Katechismus, *m.* catechism.
Kater, *m.* male-cat.
Katheder, *n. & m.* lecturing desk.
Katholik, *m.* roman-catholick.
Katholiſch, *a.* roman-catholick.
Kattun, *m.* cotton.
Kattundrucker, *m.* cotton-printer.
Kattundruckerei, *f.* manufactury of cotton.
Kätzchen, *n.* kitten, little cat.
Katze, *f.* cat; case, bag.
Katzengeſchrei, *n.* caterwauling.
Kaudern, *v. n.* to higgle.
Kauderwälſch, *a.* unintelligeable; -*s.* jargon, gibberish.
Kauen, *v. a.* to chew, to chaw.
Kauern, *v. n.* to cower, to squat.
Kauf, *m.* purchase; sale.
Kaufanſchlag, *m.* estimate.
Kaufen, *v. a.* to buy, to purchase.
Käufer, *m.* purchaser, buyer.
Kaufgeld, *n.* purchase-money.
Kaufhaus, *n.* trading-house.
Kaufladen, *m.* merchant's shop.
Kaufleute, *pl.* purchasers; merchants.
Käuflich, *ad.* by purchase.
Kaufluſt, *f.* inclination to buy.
Kaufluſtig, *a.* inclined to buy.
Kaufmann, *m.* merchant; purchaser.
Kaufmänniſch, *a.* merchant-like.
Kaufmannsdiener, *m.* merchant's clerk.
Kaufmannsgut, *n.* merchandize, goods.
Kaufmannſchaft, *f.* body of merchants, commerce.
Kaufſchilling, *m.* earnest-money.
Kaum, *ad.* scarce, hardly.
Kauz, *m.* owl; rich fellow.
Kauzen, *v. n.* to stoop, to duck.
Kebsehe, *f.* concubinage.
Kebsfrau, *f.* Kebsweib, *n.* concubine.
Kebsmann, *m.* male concubine.
Keck, *a.* nimble; fearless, bold.
Keckheit, *f.* boldness, audacity.
Kecklich, *ad.* without fear, boldly.
Kegel, *m.* cone; ninepin.
Kegelbahn, *f.* bowling-path.
Kegelförmig, *a.* conical.
Kegeln, *v. a.* to play at ninepins, to bowl.
Kegelſchub, *m.* game at ninepins; powling-green.
Kegelſpiel, *n.* game at ninepins.
Kehle, *f.* throat, gorge.
Kehlen, *v. a.* to hollow; to channel.
Kehlziegel, *m.* gutter-tile.
Kehrbeſen, *m.* broom.
Kehrbürſte, *f.* clothes-brush.
Kehren, *v. a.* to turn; to sweep, to brush; -*v. r.* ſich an etwas -, to care for a thing, to regard.
Kehricht, *n.* sweepings.
Kehrwiſch, *m.* mop, whisk.
Keichen, *v. n.* to pant, to gasp; -*n.* asthmatical affection.
Keichend, *a.* asthmatic.
Keichhuſten, *m.* chin-cough.
Keifen, *v. n. ir.* to scold, to upbraid.
Keil, *m.* wedge.
Keilen, *v. a. & n.* to wedge; to beat.
Keilförmig, *a.* cuneiform.
Keim, *m.* germ, first shoot.
Keimen, *v. n.* to germinate; to spring up.
Kein, Keiner, *a.* no, not any; no one.
Keinerlei, *a.* of no sort, not any.
Keinerſeits, *ad.* on neither side.
Keinesweges, *ad.* by no means.
Keinmal, *ad.* not once, never.
Kelch, *m.* cup; chalice.
Kelchglas, *n.* large glass.
Kelle, *f.* ladle; trowel.
Keller, *m.* cellar; cave.
Kellerloch, *n.* cellar-hole.
Kellermeiſter, *m.* cellar-master.
Kellerwirth, *m.* keeper of a cellar.
Kellner, *m.* cellar man, butler.
Kelter, *f.* winepress.
Kelterer, *m.* wine-presser.
Kelterhaus, *n.* press-house.
Keltern, *v. a.* to press the wine.
Keltertreter, *m.* press-treader.
Kennbar, *a.* distinguishable, distinct.
Kennen, *v. n. ir.* to know, to be acquainted with.
Kenner, *m.* knower, connoisseur.
Kenntlich, *a.* knowable, cognoscible.
Kenntniß, *f.* knowledge.
Kennzeichen, *n.* mark, sign.
Kerbe, *f.* notch; incision.
Kerbel, *m.* chervil.

Kerben, *v. a.* to notch.
Kerbholz, *n.* Kerbſtock, *m.* notched stick, tally.
Kerker, *m.* prison, jail.
Kerkermeiſter, *m.* jailer.
Kerl, *m.* person, fellow.
Kern, *m.* kernel; seed of fruit; granule, grain.
Kernen, *v. a.* to kern; to granulate.
Kernfrucht, *f.* Kernobſt, *n.* fruit with soft kernels or seeds.
Kernhaft, *a.* strong, solid.
Kernig, *a.* full of seeds.
Kernſpruch, *m.* choice sentence.
Kerze, *f.* wax-light, taper.
Kerzengerade, *a.* straight as a taper.
Kerzengießer, Kerzenmacher, *m.* wax-chandler.
Keſſel, *m.* kettle.
Keſſelflicker, *m.* tinker.
Keßler, *m.* brazier, tinker.
Kette, *f.* chain; web.
Kettel, *f.* little chain.
Ketteln, *v. a.* to fasten with a chain.
Ketten, *v. a.* to chain.
Kettenglied, *n.* link of a chain.
Kettenhund, *m.* band-dog.
Kettenwerk, *n.* chain-work.
Ketzer, *m.* heretick.
Ketzerei, *f.* hercsy.
Ketzeriſch, *a.* heretical.
Keuchen, *s.* Keichen.
Keule, *f.* club; pestle.
Keuſch, *a.* chaste.
Keuſchheit, *f.* chastity.
Kicher, Kichererbſe, *f.* chickpea.
Kichern, *v. n.* to titter
Kiefer, *f.* pine.
Kiefer, *m.* jaw, jaw-bone; *-f.* gill (of a fish).
Kiefe, *f. s.* Giefe.
Kiel, *m* bulb of a plant.
Kieme, *f.* gill (of a fish).
Kien, *m.* rosin of the pine, pine.
Kienbaum, *m.* pine-tree, scotch fir.
Kienfackel, *f.* torch a pine-wood.
Kienöl, *n.* oil obtained from pine-trees.
Kienruß, *m.* pine-blacking.
Kiepe, *f.* back-basket.
Kies, *m.* gravel.
Kieſel, *m.* hard stone.
Kieſelhart, *a.* as hard as a pebble.
Kieſelſtein, *m.* pebble-stone, pebble.
Kieſicht, *a.* gravelly.
Kieſig, *a.* containing gravel, gravelly.
Kiesſand, *m.* gravelly sand, coarse sand.
Kieze, *f.* female cat.
Kimme, *f.* notch; edge, border.
Kind, *n.* child: infant.
Kindbett, *n.* child-bed.
Kindbetterinn, *f.* woman in child-bed.
Kinderblattern, *pl.* small pox.
Kinderei, *f.* childishness.
Kinderhaft, *a.* childish.
Kinderlos, *a.* childless.
Kindermagd, *f.* Kindermädchen, *n.* nursery-maid.
Kindermord, *m.* murder of a child.
Kindermörder, *m.* infanticide.
Kindermutter, *f.* midwife.
Kinderpocken, *pl.* small box.
Kinderpoſſen, *pl.* childish tricks.
Kinderſchuhe, *pl.* child's manners.
Kinderſpiel, *n.* child's-play.
Kinderſtube, *f.* nursery.
Kindertaufe, *f.* baptism of children.
Kinderzucht, *f.* government of children.
Kindesbeine, *pl.* child's-bones; von Kindesbeinen an, from infancy.
Kindeskind, *n.* child's child.
Kindesnoth, *f.* Kindesnöthen, *pl.* child birth.
Kindheit, *f.* childhood.
Kindiſch, *a.* childish.
Kindlich, *a.* child-like, filial.
Kindtaufe, *f.* christening.
Kindtaufſchmaus, *m.* christening-feast.
Kinn, *n.* chin.
Kinnbacken, *m.* Kinnlade, *f.* jaw-bone
Kinnkette, *f.* curb-chain.
Kippe, *f.* precipitance.
Kippen, *v. n.* to loose balance.
Kirche, *f.* church.
Kirchenbuch, *n.* parochial register.
Kirchenbuße, *f.* penance done in church.
Kirchendieb, *m.* church-rubber.
Kirchendiebſtahl, *m.* robbery of the church.
Kirchengebet, *n.* prayer read in church.
Kirchengeſchichte, *f.* ecclesiastical history.
Kirchenlied, *n.* church-hymn.
Kirchenmuſik, *f.* church-musick.
Kirchenrath, *m.* ecclesiastical council.
Kirchenraub, *m.* sacrilege.
Kirchenräuber, *m.* church-rubber.
Kirchenrecht, *n.* canon-law.
Kirchenſitz, *m.* seat in a church.
Kirchenſtaat, *m.* ecclesiastical state.
Kirchenſtuhl, *m.* pew.

Kirchenvorſteher, *m.* church-warden.
Kirchenzettel, *m.* church-register.
Kirchfahrt, *f.* parish.
Kirchgang, *m.* way to church.
Kirchhof, *m.* church-yard.
Kirchlich, *a.* belonging or relating to the church.
Kirchmeſſe, *f.* church-ale.
Kirchner, *m.* sacristan.
Kirchſpiel, *n.* parish.
Kirchſprengel, *m.* diocess.
Kirchthurm, *m.* church-steeple.
Kirchvater, *m.* church-warden.
Kirchweihe, *f.* consecration of a church.
Kirmeß, Kirmſe, *s.* Kirchmeſſe.
Kirre, *a.* tame; tractable.
Kirren, *v. a.* to tame: to allure.
Kirſchbaum, *m.* cherry-tree.
Kirſche, *f.* cherry.
Kiſſen, *n.* cushion.
Kiſſenziehe, *f.* cover or case for a [cushion.
Kiſte, *f.* box, chest.
Kitt, *m.* cement; putty.
Kittel, *m.* frock, smock-frock.
Kitten, *v. a.* to cement; to putty.
Kitzel, *m.* tickling, pruriency.
Kitzelig, *a.* ticklish; delicate.
Kitzeln, *v. a.* to tickle; – *v. r.* to rejoice inwardly.
Klaffen, *v. n.* to gape; to clatter; – *n.* to yelp.
Kläffer, *m.* yelping dog.
Klafter, *f.* fathom; cord.
Klafterholz, *n.* cord-wood.
Klafterig, *a.* containing a fathom.
Klaftermaß, *n.* wood-measure.
Klaftern, *v. a.* to fathom.
Klagbar, *a.* actionable.
Klage, *f.* complaint; suit at law, action.
Klagegedicht, *n.* elegy.
Klagelied, *n.* lamentation; elegy.
Klagen, *v. n.* to complain; to sue at law; – *v. a.* to lament.
Kläger, *m.* plaintiff; demandant.
Klageſchrift, *f.* accusation.
Klageton, *m.* plaintive tone.
Klageweib, *n.* mourner.
Klaggeſchrei, *n.* loud lament.
Kläglich, *a.* mournful; lamentable.
Klamm, *a.* tight; close.
Klammer, *f.* cramp; crampiron; hook.
Klammern, *v. a. & n.* to fasten; to pinch; to clasp.
Klampe, *f.* clamp; clinch.
Klang, *m.* sound; tone.
Klapp, *m.* clap, clash; – *i.* slap.
Klappe, *f.* falling-board, trap-door.
Klappen, *v. n.* to clap; to rattle; – *v. a.* to clap.
Klapper, *f.* rattle.
Klappermühle, *f.* clacking mill.
Klappern, *v. n.* to clapper.
Klapperroſe, *f.* corn-poppy.
Klapperſchlange, *f.* rattle-snake.
Klapps, *i.* slap! smack! – *m.* smack.
Klappſen, *v. n.* to clap, to smack.
Klapptiſch, *m.* folding-table.
Klar, *a.* clear; light, bright.
Kläre, Klarheit, *f.* clearness, brightness.
Klären, *v. a.* to clear, to clarify.
Klärlich, *a.* clearly.
Klaſſe, *s.* Claſſe.
Klatſch, *m.* smack, slap; – *i.* smack.
Klatſche, *f.* fly-flap; babbler.
Klatſchen, *v. n.* to slap, to smack; to [chatter.
Klätſcher, *m.* prattler.
Klatſcherei, *f.* babble.
Klatſchhaft, *a.* talkative.
Klatſchicht, *a.* babbling.
Klatſchmaul, *n.* babbler.
Klauben, *v. a.* to clean; to gnaw.
Klaue, *f.* cloven foot, claw.
Klauſe, *f.* cell, hermitory.
Klauſener, Klausner, *m.* hermit.
Kleben, *v. n.* to cleave, to adhere; to be attached to; – *v. a.* to stick.
Kleber, *m.* gum.
Klebericht, Kleberig, *a.* adhesive, sticky.
Kleck, Klecks, *m.* blot, blur.
Klecken, *v. n.* to make blots; to scrawl; to daub.
Klee, *m.* clover, trefoil.
Kleeblatt, *n.* leaf of trefoil.
Kleiben, *v. n.* to adhere; – *v. a.* to stick, to glue.
Kleiber, *m.* gluer, paster.
Kleid, *n.* tegument, cover; clothes, dress; gown.
Kleiden, *v. a.* to dress, to clothe; to put on clothes.
Kleiderbeſen, *m.* clothes-broom.
Kleiderbürſte, *f.* clothes-brush.
Kleiderkammer, *f.* wardrobe.
Kleiderpracht, *f.* splendour of dress.
Kleiderſchrank, *m.* clothes-press.
Kleidertracht, *f.* manner of dress.
Kleidervorrath, *m.* wardrobe.
Kleidung, *f.* clothing; clothes
Kleidungsſtück, *n.* part of dress.
Kleie, *f.* Kleien, *pl.* bran.
Kleienbrod, *n.* bread made of bran.

Kleiig, *a.* branny; clayey.
Klein, *a.* little; small; minute.
Kleingeiſt, *m.* mean spirit.
Kleingeiſtig, *a.* frivolous.
Kleingläubig, *a.* deficient in faith.
Kleinheit, *f.* littleness, smallness.
Kleinigkeit, *f.* small matter, trifle.
Kleinlaut, *a.* low-spirited.
Kleinlich, *a.* rather little, rather small.
Kleinlichkeit, *f.* frivolousness.
Kleinmaler, *m.* miniature-painter.
Kleinmuth, *m.* dejection of spirit; despondency.
Kleinmüthig, *a.* dejected in spirit; desponding.
Kleinmüthigkeit, *f.* dejection; despondency.
Kleinod, *n.* jewel, treasure.
Kleinſchmid, *m.* white-smith.
Kleinſinn, *m.* frivolousness.
Kleinſinnig, *a.* trifling, frivolous.
Kleinſtädtiſch, *a.* mean, low brod.
Kleiſter, *m.* paste.
Kleiſtern, *v. a.* to paste.
Klemme, *f.* narrow place; straits; difficulty.
Klemmen, *v. a.* to pinch; to cramp.
Klempner, *m.* tin-man, tinker.
Klepper, *m.* hack-horse.
Klette, *f.* bur, burdock.
Klettern, *v. n.* to climb, to clamber.
Kletterſtange, *f.* climbing pole.
Klimmen, *v. n. ir.* to climb.
Klimpern, *v. n.* to jingle, to clink.
Klinge, *f.* blade.
Klingel, *f.* small bell.
Klingelbeutel, Klingelſack, *m.* tinkling bag.
Klingeln, *v. n.* to tinkle.
Klingen, *v. n. ir.* to sound; to ring a bell.
Klinke, *f.* latch.
Klinſe, *f.* cleft, slit.
Klippe, *f.* cliff, rock.
Klippig, *a.* cliffy, rocky.
Klirren, *v. n.* to clink, to click.
Klitſch, *m.* slice, flap.
Klitſchen, *v. n.* to clash, to clap.
Kloben, *m.* clew; log; block.
Klobenſäge, *f.* large saw.
Klöpfel, *s.* Klöppel.
Klopfen, *v. a.* to knock, to rap.
Klopfer, *m.* knocker.
Klopfhengſt, *m.* castrated stallion.
Klopfſtein, *m.* beating-stone.
Klöppel, *m.* knocker, beater; drum-stick; lace bone.
Klöppelkiſſen, *n.* cushion for lace-weaving.
Klöppellade, *f.* Klöppelpult, *n.* box or desk for lace.
Klöppeln, *v. a.* to weave lace.
Kloß, *m.* clod; lump; pudding.
Kloßig, *a.* resembling a pudding, sticky.
Kloſter, *n.* cloister; convent.
Kloſterleben, *n.* monastick life.
Klöſterlich, *a.* cloisteral.
Klotz, *m.* lump; log, block.
Klotzig, *a.* sticky, clayey.
Klubb, *m.* club.
Kluft, *f.* cleft, clift, fissure.
Klüftig, *a.* full of cliffs.
Klug, *a.* sensible, wise; prudent; skilful.
Klügeln, *v. n.* to affect wisdom, to reason, to criticize.
Klugheit, *f.* wisdom, prudence.
Klüglich, *ad.* wisely; prudently.
Klügling, *m.* wise-acre.
Klumy, *m.* lump; clod.
Klumpen, *m.* lump; mass.
Klümperig, *a.* clotty; clotted.
Klunker, *m.* & *f.* clot; tassel.
Klyſtier, *n.* clyster.
Klyſtierſpritze, *f.* clyster-pipe.
Knabe, *m.* boy.
Knabenalter, *n.* boy's age.
Knack, Knacks, *i.* knack! crack!
Knacken, *v. n.* to knack, to crack; — *v. a.* to break.
Knackmandel, *f.* cracking almond.
Knackwurſt, *f.* crack-sausage.
Knall, *m.* strong quick sound; clap.
Knallbüchſe, *f.* pop-gun.
Knallen, *v. n.* to give a report; — *v. a.* to crack.
Knallpulver, *n.* fulminating powder.
Knapp, *a.* close, tight; scarce; — *ad.* scantily, scarcely.
Knappe, *m.* boy; servant; work-man.
Knarpeln, *v. n.* to crunch.
Knarre, *f.* rattle.
Knarren, *v. n.* to creak.
Knaſtern, *v. n.* to crackle.
Knäuel, *m.* ball.
Knaupeln, *v. n.* to pick, to gnaw.
Knauſer, *m.* niggard.
Knauſerei, *f.* niggardliness.
Knauſerig, *a.* niggardly.
Knauſern, *v. n.* to play the niggard; — *v. a.* to save by penuriousness.
Knebel, *m.* knubble; gag.
Knebelbart, *m.* whiskers.
Knebeln, *v. a.* to tie, to bind.

Knecht, *m.* servant, journey-man.
Knechtiſch, *a.* slavish, servile.
Knechtſchaft, *f.* servitude.
Kneif, *m.* knife; shoe-maker's knife.
Kneifen, *v. a. ir.* to pinch; to nip.
Kneipe, *f.* pincers; hedge-ale-house.
Kneipen, *v. a.* to pinch, to gripe.
Kneipſchenke, *f.* hedge-ale-house.
Kneipzange, *f.* pincers.
Kneten, *v. a.* to knead.
Knick, *m.* crack.
Knicken, *v. n.* to crack; to knuckle; – *v. a.* to break.
Knicker, *m.* niggard.
Knickerei, *f.* niggardness.
Knickerig, *a.* niggardly.
Knickern, *v. n.* to be niggardly, to higgle.
Knicks, *m.* crack, flaw.
Knie, *n.* knee.
Kniebund, *n.* garter.
Kniekehle, *f.* knee-hollow.
Knien, *v. n.* to kneel.
Knieriemen, *m.* knee-strap.
Kniescheibe, *f.* knee-pan.
Kniff, *m.* pinch; trick.
Knirps, *m.* little fellow.
Knirſchen, *v. n.* to gnash; – *v. a.* to strike together, to clash.
Kniſtern, Knittern, *v. n.* to crackle, to crepitate.
Knittel, *m.* stick, cudgel.
Knöbel, *m.* knuckle; knob.
Knoblauch, *m.* garlick.
Knöchel, *m.* knuckle; joint
Knochen, *m.* bone.
Knochenhaus, *n.* charnel-house.
Knöchern, *a.* made of bone.
Knochig, *a.* bony.
Knollen, *m.* knoll, knob.
Knollig, *a.* full of knolls; knobby.
Knopf, *m.* knob; button.
Knöpfen, *v. a.* to button.
Knopfform, *f.* button-mould.
Knopfloch, *n.* button-hole.
Knopfmacher, *m.* button-maker.
Knorpel, *m.* gristle, cartilage.
Knorpelicht, Knorpelig, *a.* cartilaginous, gristly.
Knorpeln, *v. n.* to crunch.
Knorren, *n.* excrescence, protuberance.
Knorricht, Knorrig, *a.* knaggy, knotty.
Knospe, *f.* bud.
Knospen, *v. n.* to bud.
Knöteln, *v. a.* to knot.
Knoten, *m.* knot; node; impediment.
Knotig, *a.* knotty, knobby.
Knüllen, *m.* lump, hunch; – *v. a.* to pucker.
Knüpfen, *v. a.* to tie, to bind.
Knüppel, *s.* Knüttel.
Knurren, *v. n.* to growl, to snarl
Knute, *f.* knout.
Knüttel, *m.* cudgel.
Koben, *m.* small cabin; pigs-sty.
Kober, *m.* basket.
Koch, *m.* cook.
Kochbirn, *f.* pear for boiling.
Kochbuch, *n.* cookery-book.
Kochen, *v. n.* to boil; to ferment; – *v. a.* to boil; to concoct.
Köcher, *m.* case; quiver.
Kochfeuer, *n.* fire for boiling.
Köchinn, *f.* woman-cook.
Kochkunſt, *f.* art of cookery.
Kochlöffel, *m.* pot-ladle.
Kochſalz, *n.* kitchen-salt.
Kochtopf, *m.* kitchen-pot.
Köder, *m.* bait.
Ködern, *v. a.* to bait.
Kofent, *m.* small beer.
Koffer, *m.* trunk, coffer.
Kohl, *m.* cabbage; cale.
Kohle, *f.* char-coal; coal.
Kohlen, *v. a.* to char, to make char-coal.
Kohlenbecken, Kohlbecken, *n.* coal-dish, coal-pan.
Kohlenbrenner, *m.* coal-man.
Kohlenfeuer, Kohlfeuer, *n.* char-coal fire.
Kohlenpfanne, Kohlpfanne, *f.* coal-pan.
Kohlenſchwarz, *a.* black as a coal.
Kohlenſtaub, *m.* coal-dust.
Köhler, *m.* char-coal-man.
Kohlgarten, *m.* kitchen-garden.
Kohlgärtner, *m.* common gardener.
Kohlrabi, *m.* coal-rabi.
Kohlrübe, *f.* turnip-rooted cabbage.
Köken, *v. a.* to vomit.
Kolbe, *f.* Kolben, *m.* club; buttend of a gun.
Kolbicht, Kolbig, *a.* clublike, knobby.
Kolik, *f.* colick.
Koller, *n.* collar; bib; – *m.* staggers.
Kollerig, *a.* mad.
Kollern, *v. a. & n.* to roll; to rumble.
Koloß, *m.* colosse.
Koloſſaliſch, *a.* colossean.
Komet, *m.* comet.
Komiſch, *a.* comick; comical.
Kommen, *v. n. ir.* to come; to arrive at; zu Kräften –, to get strength; zu

Statten —, to be of use; um etwas —, to lose a thing; — laſſen, to send for.
Komödiant, *m.* comedian, actor.
Komödie, *f.* comedy; play.
Komödienhaus, *n.* play-house.
König, *m.* king.
Königinn, *f.* queen.
Königlich, *a.* royal, kingly.
Königreich, *n.* kingdom.
Königswürde, *f.* royal dignity.
Königthum, *n.* kingdom.
Können, *v. n. ir.* to be able; to can, to may.
Kopf, *m.* head; mind; aus dem Kopfe, by heart.
Kopfarbeit, *f.* work of the mind.
Kopfband, *n.* Kopfbinde, *f.* bandeau.
Köpfen, *v. a.* to behead, to decapitate.
Kopfgeld, *n.* poll-tax.
Kopfgrind, *m.* scab on the head.
Kopfhänger, *m.* hypocritical devotee.
Kopfkiſſen, *n.* pillow.
Kopfkohl, *m.* cabbage-head.
Kopflos, *a.* headless.
Kopfputz, *m.* head-dress.
Kopfſalat, *m.* lettuce which forms a [head.
Kopfſchmerzen, *m. pl.* head-ache.
Kopfſchmuck, *m.* ornament for the head.
Kopfſtück, *n.* head-piece.
Kopfwaſſerſucht, *f.* dropsy in the head.
Kopfweh, *n.* head-ache.
Koppe, *f.* top.
Koppel, *f.* band, tie; couple.
Koppeln, *v. a.* to couple; to tie together.
Koppelrift, *f.* common pasture.
Koppen, *v. a.* to cut off the top, to [top.
Koralle, *f.* coral.
Korallen, *a.* coralline.
Korallenfiſcher, *m.* coral-fisher.
Korallenfiſcherei, *f.* coral-fishery.
Koran, *m.* coran.
Koranzen, *v. a.* to chastise.
Korb, *m.* basket.
Korbmacher, *m.* basket-maker.
Korbwagen, *m.* carriage with a body of basket work.
Korinthe, *f.* corinth, currant.
Kork, *m.* cork.
Korkbaum, *m.* cork-tree.
Korkſtöpſel, *m.* cork-stopper.
Korkzieher, *m.* cork-screw.
Korn, *n.* corn; grain.
Kornähre, *f.* ear of corn.
Kornbau, *m.* cultivation of corn.
Kornblume, *f.* corn-flower.
Kornboden, *m.* corn loft, granary.
Kornbranntwein, *m.* cornbrandy.
Körnen, *v. n.* to granulate; — *v. a.* to convert into grains, to granulate.
Kornfeld, *n.* corn-field.
Kornhandel, *m.* corn-trade.
Kornhaus, *n.* granary.
Kornjahr, *n.* corn-year.
Körnicht, *a.* grained, granulary.
Körnig, *a.* granulous; grained.
Kornjude, *m.* corn-jew.
Kornland, *n.* corn-country.
Kornmarkt, *m.* corn-market.
Kornmaß, *n.* corn-measure.
Kornſchaufel, *f.* corn shovel.
Kornſieb, *n.* corning-sieve.
Kornwurm, *m.* corn-worm.
Körper, *m.* body.
Körperbau, *m.* structure of the body.
Körperbeſchaffenheit, *f.* constitution of body.
Körperlich, *a.* corporal, corporeal.
Körperſtimmung, *f.* temperament of body.
Koſen, *v. n.* to talk, converse, to chat.
Koſt, *f.* food, fare, victuals; board; in die — gehen, to go to board; in die — thun, to put out to board.
Koſtbar, *a.* costly.
Koſtbarkeit, *f.* preciousness.
Koſten, *pl.* expence; expences; costs; — *v. n.* to cost; to require; — *v. a.* to taste.
Koſtenfrei, *a.* free of expence.
Koſtfrei, *a.* enjoying free board.
Koſtgänger, *m.* boarder.
Koſtgeld, *n.* board-wages.
Koſthaus, *n.* boarding-house.
Köſtlich, *a.* costly; precious; excellent.
Köſtlichkeit, *f.* something precious.
Koſtſpielig, *a.* expensive.
Koſtverächter, *m.* dainty person.
Koth, *m.* mud, dirt, mire.
Kothig, *a.* dirty.
Kotzen, *v. n. & r.* to spue, to vomit.
Krabbe, *f.* crab.
Krabbeln, *v. n.* to crawl.
Krach, *m.* crack, crash.
Krachen, *v. n. & a.* to crack.
Krächzen, *v. n.* to caw, to croak.
Kracke, *f.* bad horse.
Kraft, *f.* strength; force, power.
Kraftbrühe, *f.* strong broth.
Kräftig, *a.* strong; powerful; vigorous.
Kraftlos, *a.* weak, feeble.

Kraftloſigkeit, *f.* feebleness, weakness.
Kragen, *m.* collar; cape.
Krähe, *f.* crow.
Krakeel, *m.* violent quarrel.
Krakeelen, *v. n.* to engage in a violent quarrel.
Krakeeler, *m.* quarreller.
Kralle, *f.* claw.
Krallen, *v. a.* to claw.
Kram, *m.* retail-trade; shop; matter.
Krambude, *f.* Kramladen, *m.* retail-shop.
Kramen, *v. n.* to keep a shop, to trade; [to stir.
Krämer, *m.* shop-keeper.
Krämerbude, *f.* retail-shop.
Kramerinnung, *f.* trader's corporation.
Krampe, *f.* cramp, cramp-iron.
Krämpe, *f.* flap (of a hat).
Krämpel, *f.* carding instrument.
Krämpeln, *v. a.* to card.
Krämpen, *v. a.* to bend, to turn up (a hat).
Krampf, *m.* cramp; spasm.
Kramwaare, *f.* grocery, mercery.
Kran, *m.* horse-radish.
Kranich, *m.* crane.
Krank, *a.* sick, ill, distempered.
Kranke, *m.* sick person, patient.
Kränkeln, *v. n.* to be sickly.
Kränken, *v. a.* to grieve; to vex; to injure.
Krankenbett, Krankenlager, *n.* sick-bed.
Krankenhaus, *n.* infirmary, hospital.
Krankenſtube, *f.* sick room.
Krankenwärter, *m.* Krankenwärterinn, *f.* nurse, tender.
Krankheit, *f.* disease, malady, sickness.
Kränklich, *a.* sickly, weakly.
Kränklichkeit, *f.* sickliness, infirmity.
Kränkung, *f.* grievance, vexation.
Kranz, *m.* crown: wreath, garland.
Kränzchen, *n.* little circle, small assembly of friends.
Kränzen, *v. a.* to wreath.
Kratzbürſte, *f.* scraping-brush.
Kratze, *f.* scraper; card.
Krätze, *f* scrapings; itch.
Kratzen, *v. a.* to scratch; to scrape.
Krätzer, *m.* scraper; bad wine.
Kratzfuß, *m.* scrape-foot, reference.
Krätzig, *a.* itchy, mangy.
Kraus, *a.* crisp, frizled.
Krauſe, *f.* cravat, ruff.
Kräuſel, *m.* top; puckered frill.
Kräuſeln, *v. a.* to crisp, to frizle.
Krauskohl, *m.* curled cabbage.
Krauskopf, curly-head.
Kraut, *n.* herb; plant; colewort.
Krauten, *v. a.* to weed.
Kräuterbad, *n.* bath of medicinal herbs.
Kräuterbuch, *n.* herbal.
Kräuterkäſe, *m.* green-cheese.
Kräuterkenner, *m.* botanist.
Kräuterkunde, Kräuterlehre, *f.* botany.
Kräutermann, *m.* man who gathers herbs.
Kräuterſalat, *m.* salad consisting of different herbs.
Kräutertheе, *m.* tea of medicinal herbs.
Krautfeld, *n.* cabbage-field.
Krautgarten, *m.* kitchen-garden.
Krauthacke, *f.* hoe for the cabbage.
Krautſalat, *m.* cabbage-salad.
Krebs, *m.* cancer, craw-fish.
Krebsauge, *n.* crab's eye.
Krebſen, *v. a.* to catch craw-fish.
Krebsgang, *m.* crab's walk.
Krebsſchaden, *m.* cancerous affection.
Krebsſchere, *f.* claw of a craw-fish.
Kreide, *f.* chalk.
Kreiden, *v. a.* to chalk.
Kreidenweiß, *a.* white as chalk.
Kreidicht, Kreidig, *a.* chalky.
Kreis, *m.* circle; orbit.
Kreiſchen, *v. n.* to scream, to screech; to call loudly.
Kreiſel, *m.* top; gig.
Kreiſeln, *v. n.* to turn as a top.
Kreiſen, *v. n.* to go in a circle
Kreisförmig, *a.* circular.
Kreislauf, *m.* circulation.
Kreißen, *v. n.* to be in labour.
Kreißerin, *f.* woman in labour.
Krempe, *s.* Krämpe.
Krempel, *s.* Krämpel.
Krepphor, *m.* crape. [across.
Kreuz, *n.* cross; cross-bar; übers ,,
Kreuzbrav, *a.* most honest.
Kreuzen, *v. n.* to cruise; to cross; —*v. a.* to cross.
Kreuzer, *m.* half-penny.
Kreuzigen, *v. a.* to crucify.
Kreuzigung, *f.* crucifixion.
Kreuzlahm, *a.* lame in the back, hip-shot.
Kreuzweg, *m.* cross-way.
Kreuzweiſe, *ad.* across, cross-wise.
Kreuzzug, *m.* crusade.
Kriebeln, *v. n. & a.* to crawl, to tickle.
Kriebelkopf, *m.* irritable person.

Kriechen, *v. n. ir.* to creep, to crawl; to sneak.
Kriecher, *m.* creeper; mean flatterer.
Krieg, *m.* war; conteat.
Kriegen, *v. n.* to war, to wage war; – *v. a.* to get, to obtain, to receive.
Krieger, *m.* warrior.
Kriegerisch, *a.* warlike.
Kriegsartikel, *m.* article of war.
Kriegscasse, *f.* military chest.
Kriegsdienst, *m.* military service.
Kriegserklärung, *f.* declaration of war.
Kriegsgefangene, *m.* prisoner of war, captive.
Kriegsgericht, *n.* court martial.
Kriegsheer, *n.* army.
Kriegsheld, *m.* warlike hero.
Kriegsknecht, *m.* soldier.
Kriegskosten, *pl.* expences of war.
Kriegskunst, *f.* art of war; military science.
Kriegslist, *f.* stratagem.
Kriegsmacht, *f.* army, forces.
Kriegsmann, *m.* warrior, soldier.
Kriegsmannschaft, *f.* soldiery.
Kriegsrath, *m.* council of war; military council
Kriegsrüstung, *f.* preparation for war.
Kriegsschiff, *n.* ship of war.
Kriegsschule, *f.* military school.
Kriegsstand, *m.* military profession.
Kriegsübung, *f.* military exercise.
Kriegsvolk, *n.* soldiery.
Kriegsvölker, *pl.* troops, forces.
Kriegswesen, *n.* – military concerns; military system.
Kriegswissenschaft, *f.* military science.
Kriegszucht, *f.* military discipline.
Kriegszug, *m.* campaign.
Krimmen, *v. a.* to scratch.
Krinne, *f.* notch, channel.
Krippe, *f.* crib, manger; drain.
Krippenbeißer, *m.* crib-champing horse.
Kritik, *f.* criticism, critique.
Kritiker, *m.* critick.
Kritisch, *a.* critical.
Kritzeln, *v. a.* to scratch, to scrawl.
Kröbs, *s.* Griebs.
Krokodill, *n. & m.* crocodile.
Krone, *f.* crown; coronet.
Krönen, *v. a.* to crown.
Kronenthaler, *m.* french dollar.
Krongut, *n.* royal domain.
Kronleuchter, *m.* chandelier, lustre.
Kronprinz, *m.* prince royal.
Kronprinzessinn, *f.* princess royal.
Krönung, *f.* coronation.
Kröpel, *m.* small mean thing.
Kropf, *m.* crop, craw; wen.
Kröpfig, *a.* short, afflicted with a wen.
Krötschen, *v. n.* to hiss, to crackle; – *v. a.* to broil in butter or grease.
Kröte, *f.* toad.
Krücke, *f.* crutch, mudscraper; pick-lock.
Krug, *m.* pitcher.
Krume, *f.* crumb.
Krümelig, *a.* crummy.
Krümeln, *v. a.* to crumble.
Krumen, *v. a.* to crumble.
Krumm, *a.* crooked; curved.
Krummbeinig, *a.* bandy-legged.
Krümme, *f.* curvature, curvity.
Krümmen, *v. a.* to crook, to curve; – *v. r.* to stoop; to humble one's-self.
Krummlinig, *a.* curvilinear.
Krüppel, *m.* cripple
Krüppelig, *a.* crippled.
Kruste, *f.* crust.
Krustig, *a.* crusty.
Krystall, *m.* crystall.
Krystallen, *a.* crystalline.
Kübel, *m.* coop, tub.
Küche, *f.* kitchen; talte *s*, *f.* cold meat.
Kuchen, *m* cake.
Küchengarten, *m.* kitchen-garden.
Küchengeräth, *n.* kitchen utensils, kitchen-furniture.
Küchengewächs, *n.* vegetables for the kitchen.
Küchenherd, *m.* hearth in the kitchen.
Küchenjunge, *m.* kitchen-boy.
Küchenkraut, *n.* kitchen-herb.
Küchenmagd, *f.* kitchen-maid.
Küchenmesser, *n.* kitchen-knife.
Küchensalz, *n.* kitchen-salt.
Küchenschrank, *m.* larder.
Küchentisch, *m.* kitchen-table.
Küchenzettel, *m.* bill of fare.
Küchlein, *n.* chicken.
Kuckuck, *s.* Guckguck.
Kufe, *f.* tub; barrel; coop.
Kugel, *f.* ball; bullet, shot; bowl.
Kugelbüchse, *f.* rifle-gun.
Kugelform, *f.* bulled-mould.
Kugelförmig, *a.* globular.
Kugelicht, *a.* round, globular.
Kugeln, *v. n.* to bowl; to ballot.
Kuh, *f.* cow.
Kuheuter, *n.* cow's udder.
Kuhhaut, *f.* crap-hide.
Kuhhirt, *m.* cow-herd.

Kuhkäſe, *m.* cow-cheese.
Kühl, *a.* cool.
Kühle, *f.* coolness.
Kühlen, *v. a.* to cool; – *v. n.* to be cool.
Kühlfaß, *n.* cooling cask.
Kühlmittel, *n.* cooling remedy.
Kühlofen, *m.* cooling furnace.
Kühltrank, *m.* cooling drink.
Kühlung, *f.* coolness, refrigeration.
Kühn, *a.* bold, hardy.
Kühnheit, boldness, hardiness.
Kühnlich, *ad.* boldly.
Kuhſtall, *m.* cow-house, cow-stall.
Kümmel, *m.* cumin; caraway.
Kümmelbrod, *n.* bread with caraway seeds in it.
Kümmelkäſe, *m.* cheese with caraway-seeds.
Kummer, *m.* grief, sorrow; distress.
Kümmerlich, *a.* distressed, needy.
Kummerlos, *a.* tranquil, careless.
Kümmern, *v. n. & a.* to grieve, to vex; – *v. r.* to be concerned; to mind.
Kümmerniß, *f.* grief, sorrow.
Kummervoll, *a.* sorrowful.
Kummet, *n.* horse-collar.
Kund, *a.* known.
Kundbar, *a.* known; notorious.
Kundbarkeit, *f.* notoriety.
Kunde, *f.* knowledge; customer; – *m.* acquaintance.
Kundig, *a.* acquainted with a thing; informed.
Kundleute, *pl.* customers.
Kundmachung, *f.* publication.
Kundmann, *m.* customer.
Kundſchaft, *f.* knowledge, acquaintance; information; custom; testimonial.
Kundſchaften, *v. n.* explore, to spy.
Kundſchafter, *m.* spy.
Künftig, *a.* future; ins Künftige, *ad.* in future.
Kunſt, *f.* art; science; trick.
Kunſtbefliſſene, *m.* student of any art.
Kunſtdrechsler, *m.* turner in ivory.
Künſtelei, *f.* artificial refinement.
Künſteln, *v. a.* to refine upon a thing.
Kunſtfähigkeit, *f.* talent for any art.
Kunſtgärtner, *m.* learned gardener.
Kunſtgetriebe, *n.* machine.
Kunſtgriff, *m.* knack; trick.
Kunſthandel, *m.* trade in works of art.
Kunſthändler, *m.* print-seller.
Künſtler, *m.* artist.
Künſtlich, *a.* artificial; skilful, clever.
Kunſtliebhaber, *m.* lover of the arts.
Kunſtlos, *a.* artless.
Kunſtmäßig, *a.* technical.
Kunſtreich, *a.* artful, skilful.
Kunſtrichter, *m.* critick.
Kunſtſammlung, *f.* collection of works of art.
Kunſtſtück, *n.* curious performance, trick.
Kunſtverſtändig, *a.* understanding of any particular art.
Kunſtverſtändige, *m.* person skilled in any art.
Kunſtwerk, *n.* work of art.
Küpe, *f.* tub, copper.
Küper, *m.* cooper.
Kupfer, *n.* copper; brass; print.
Kupferbergwerk, *n.* copperminc.
Kupferblatt, *n.* copper-plate.
Kupferdrucker, *m.* printer of copper-plates.
Kupfergeld, *n.* copper-coin.
Kupferhammer, *m.* copper-mill.
Kupferhaltig, *a.* containing copper.
Kupfericht, *a.* coppery.
Kupferig, *a.* containing copper, coppery.
Kupfern, *a.* made of copper.
Kupferplatte, *f.* copper-plate.
Kupferſchmid, *m.* copper-smith, brazier.
Kupferſtecher, *m.* engraver in copper.
Kupferſtich, *m.* engraving, copper-plate.
Kupferwaſſer, *n.* copperas.
Kuppe, *f.* knob; top.
Kuppel, *f.* band; couple; dome.
Kuppelei, *f.* coupling.
Kuppeln, *v. a.* couple; to join; to marry.
Kuppelpelz, *m.* pair of gloves.
Kuppler, *m.* Kupplerinn, *f.* procurer, procuress.
Kuraß, *m.* cuirass.
Küraſſier, *m.* cuirassier.
Kürbiß, *m.* gourd, pumpkin.
Kürſchner, *m.* furrier.
Kurz, *a.* short; brief; – *ad.* shortly; briefly; – und gut, shortly, in a word; in kurzem, in a short time, shortly.
Kürze, *f.* shortness; brevity; in der –, shortly.
Kürzen, *v. a.* to shorten.
Kürzlich, *ad.* shortly; lately.
Kurzſichtig, *a.* short-sighted.
Kurzſichtigkeit, *f.* short-sightedness.
Kurzweile, *f.* pastime.
Kurzweilen, *v. n.* to be merry, to joke.
Kurzweilig, *a.* merry, jocose.
Kuſchen, *v. n.* to crouch, to lie down.

Kuß, *m.* kiss, buss.
Küſſen, *v. a.* to kiss; – *n.* act of kissing.
Kußhand, *f.* act of kissing one's own hand in salutation to another.
Küſte, *f.* coast.
Küſter, *m.* sacristan.
Kutſche, *f.* coach.
Kutſchbock, *m.* coach-box.
Kutſcher, *m.* coach-man.
Kutſchiren, *v. n.* to coach.
Kutſchpferd, *n.* coach-horse.
Kütt, *s.* Kitt.
Kutte, *f.* cowl, capouch.
Kuttelhof, *m.* butcher's yard; shambles.
Kütten, *s.* Kitten.

L.

Labbern, *v. n.* to twattle.
Laben, *v. r.* to refresh one's-self; to enjoy a thing.
Labſal, *n.* refreshment, restorative.
Labung, *f.* refreshment; comfort.
Labyrinth, *n.* labyrinth.
Lache, *f.* puddle, plash, lake.
Lächeln, *v. n.* to smile.
Lachen, *v. n.* to laugh; to be merry; – *n.* laughter.
Lächerlich, *a.* laughable, ridiculous.
Lachs, *m.* salmon.
Lachsfang, *m.* catching salmon.
Lachtaube, *f.* Lachtäubchen, *n.* laughing-dove.
Lachter, *n. & f.* fathom.
Lack, *m.* lac, gum-lac; varnish.
Lackei, *m.* lackey.
Lackfarbe, *f.* lake, lacque.
Lackfirniß, *m.* lacker; varnish.
Lackiren, *v. a.* to lacker, to varnish.
Lackirer, *m.* varnisher.
Lade, *f.* box, chest.
Laden, *m.* shutter; shop, booth.
Laden, *v. a. ir.* to lade, to charge; to summon; to invite.
Ladendiener, *m.* shop-keeper's clerk.
Ladenhüter, *m.* shop-keeper; slug.
Ladenzins, *m.* shop-hire.
Ladeſtock, *m* ram-rod.
Laffe, *m.* fop, trifler.
Läffeln, *v. a. & n.* to make love, to caross.
Laffette, *f.* gun-carriage.
Lage, *f.* situation; state, condition.
Lager, *n.* act of sleeping, bed, couch; camp, encampment
Lagerbaum, *m.* gawn-tree.
Lagerbier, *n.* beer for keeping.
Lagerhaus, *n.* ware-house.
Lagerholz, *n.* wood for gawntrees
Lagerkunſt, *f.* castrametation.
Lagern, *v. a.* to lay; to encamp; – *v. r.* to pitch tents.
Lagerſtatte, *f.* resting place; couch.
Lagerwein, *m.* wine fit for keeping.
Lagerzins, *m.* money paid for ware-housing.
Lahm, *a.* lame.
Lähmen, *v. a.* to lame, to palsy.
Lähmung, *f.* lameness, palsy.
Lahn, *m.* flattened gold- or silver-wire.
Laib, *m.* loaf.
Laich, *n.* spawn.
Laichen, *v. n.* to spawn.
Laie, *m.* layman.
Lake, *f.* brine, bickle.
Laken, *n.* cloth; sheet.
Lakritze, *f.* licorice, liekorish.
Lakritzenholz, *n.* licorice.
Lakritzenſaft, *m.* liekorish-juice.
Lallen, *v. a. & n.* to stammer
Lambertsnuß, *f.* filbert.
Lamentiren, *v. n.* to lament.
Lamm, *n.* lamb.
Lammen, *v. n.* to lamb, to yean.
Lammfleiſch, *n.* lamb's meat.
Lammsbraten, *m.* roast-lamb.
Lammzeit, *f.* lambing time.
Lampe, *f.* lamp.
Lampenmann, Lampenputzer, *m.* lamp-lighter.
Lampenruß, *m.* lamp-black.
Lampertsnuß, *s.* Lambertsnuß.
Lamprete, *f.* lamprey.
Land, *n.* land; country; feſte –, continent.
Landarzt, *m.* country physician.
Landbau, *m.* agriculture.
Landbauer, *m.* cultivator of land, farmer.
Landbeſitzer, *m.* landed proprietor.
Landedelmann, *m.* country-nobleman.
Landen, *v. n.* to land.
Landenge, *f.* isthmus.
Länderei, *f.* land; – *pl.* ground.
Landesfürſt, *m.* prince or sovereign of a country.
Landesfürſtlich, *a.* relating to the sovereign.
Landesherr, *m.* sovereign of the country.
Landesherrlich, *a.* relating to the sovereign.
Landesordnung, *f.* regulation for the country.
Landespolizei, *f.* general police of a country.

Landesregierung, *f.* government of the country.
Landessprache, *f.* language of a country.
Landesvater, *m.* father of the country, sovereign.
Landflüchtig, *a.* fugitive.
Landfriede, *m.* publick peace.
Landfuhre, *f.* carriage by land.
Landgeistliche, *m.* country-clergyman.
Landgericht, *n.* general court of justice.
Landgraf, *m.* landgrave.
Landgräfinn, *f.* landgravine.
Landgräflich, *a.* relating or belonging to the landgrave.
Landgrafschaft, *f.* landgraviate.
Landgrenze, *f.* boundary.
Landgut, *n.* landed property, estate.
Landhaus, *n.* country-house.
Landjunker, *m.* country-squire.
Landkarte, *f.* map.
Landkirche, *f.* country-church.
Landkrämer, *m.* pedlar.
Landkundig, *a.* notorious.
Landkutsche, *f.* stage-coach.
Landläufer, *m.* rover, vagabond.
Landleben, *n.* country-life.
Ländlich, *a.* usual in a country, provincial.
Landlust, *f.* country amusement.
Landmacht, *f.* land-forces.
Landmann, *m.* country-man.
Landmünze, *f.* country-coin.
Landpfarre, *f.* benefice in the country.
Landpfarrer, *m.* country-clergyman.
Landplage, *f.* epidemical disease.
Landregen, *m.* general rain throughout the country.
Landrichter, *m.* country-justice.
Landschaft, *f.* province; landscape.
Landschaftlich, *a.* relating to the province or district.
Landschule, *f.* country-school.
Landsee, *f.* lake.
Landseuche, *f.* epidemical infection.
Landsitz, *m.* country-seat.
Landskind, *n.* native of a country.
Landsknecht, *m.* foot-soldier.
Landsmann, *m.* country-man.
Landsmänninn, *f.* country-woman.
Landstrich, *m.* climate, region.
Landsteuer, *f.* land-tax.
Landstraße, *f.* high road.
Landstreicher, *m.* vagabond.
Landüblich, *a.* usual in a country.
Landung, *f.* landing, descent.
Landvogt, *m.* high bailiff.
Landvolk, *n.* country people; militia.
Landwärts, *ad.* towards the lands.
Landwein, *m.* country-wine.
Landwind, *m.* land-wind.
Landwirth, *m.* landlord, host; farmer.
Landwirthschaft, *f.* husbandry.
Landwirthschaftlich, *a.* agricultural.
Lang, *a.* long; of long duration; ein Jahr s, for a year.
Lange, *ad.* long, a long while.
Länge, *f.* length.
Langen, *v. a.* to reach; to fetch; – *v. n.* to suffice; to have enough.
Länglich, *a.* oblong.
Länglichrund, *a.* oval.
Langmuth, *f.* long-suffering.
Langmüthig, *a.* long-suffering, forbearing.
Längs, *pr.* along.
Langsam, *a.* slow; late.
Langsamkeit, *f.* slowness, dulness.
Langschläfer, *m.* bed-presser.
Längst, *ad.* long ago.
Längstens, *ad.* at the longest, at the farthest.
Langweile, *f.* tediousness, ennui.
Langweilen, *v. a.* to tire, to bore.
Langweilig, *a.* tedious, tiresome.
Langwierig, *a.* lasting long.
Langwierigkeit, *f.* wearisomeness, tediousness.
Lanze, *f.* lanze, spear.
Lanzette, *f.* lancet.
Lapp, *a.* slack, flaccid.
Lappalie, *f.* trifle.
Lappen, *m.* flap; rag; patch.
Lapperei, *f.* trifle, nonsense.
Lappicht, *a.* flabby, flaccid.
Lappig, *a.* ragged.
Läppisch, *a.* silly, foolish.
Lärm, Lärmen, *m.* noise; alarm.
Lärmen, *v. n.* to make a noise; to bawl.
Lärmglocke, *f.* alarm-bell
Larve, *f.* mask; face.
Lasche, *f.* stripe.
Lase, *f.* pitcher, jar.
Laß, *a.* weary; indolent.
Laßeisen, *n.* lancet.
Lassen, *v. n. & a. ir.* to let; to permit; to give, to grant; das Wasser s, to make water; Ader s, to let blood.
Laßheit, *f.* wearisness.
Läßig, *a.* indolent.
Läßigkeit, *f.* indolence.

Laßkopf, *m.* cupping glass.
Laſt, *f.* load, charge, burden.
Laſtbar, *a.* capable of bearing a burden.
Laſten, *v. n.* to weigh; – *v. a.* to lay
Laſter, *n.* vice. [weight.
Läſterer, *m.* calumniator.
Laſterfrei, *a.* free from vice.
Laſterhaft, *a.* vicious.
Laſterhaftigkeit, *f.* viciousness.
Läſterlich, *a.* disgraceful; slanderous.
Läſtermaul, *n.* slanderer.
Läſtern, *v. a.* to slander, to calumniate.
Läſterſchrift, *f.* libel.
Läſterung, *f.* calumny, slander.
Läſtig, *a.* burdensome.
Läſtigkeit, *f.* burdensomeness.
Laſtpferd, *n.* pack-horse.
Laſtſchiff, *n.* ship of burden.
Laſtthier, *n.* beast of burden.
Laſtträger, *m.* porter.
Laſtvieh, *n.* beasts of burden.
Laſtwagen, *m.* heavy wagon.
Lateiniſch, *a.* latin.
Laterne, *f.* lantern.
Latſchen, *v. n.* to shuffle.
Latſchig, *a.* shuffling (in walking).
Latte, *f.* lath.
Latten, *v. a.* to lath.
Lattennagel, *m.* lath nail.
Lattenwerk, *n.* lattice-work.
Lattich, *m.* lettuce.
Latwerge, *f.* electuary.
Latz, *m.* flap; waistcoat.
Lau, *a.* tepid, lukewarm.
Laub, *n.* foliage.
Laube, *f.* arbour, bower; shed.
Laubfroſch, *m.* green frog.
Laubhütte, Lauberhütte, *f.* hut made with branches and foliage.
Laubhüttenfeſt, *n.* feast of tabernacles.
Laubicht, *a.* resembling foliage.
Laubig, *a.* leafy.
Laubthaler, *m.* french dollar.
Laubwerk, *n.* festoon, foliage.
Lauch, *m.* garlick.
Lauer, *f.* lurking-place, ambush; – *m.* ciderkin.
Lauerer, *m.* spy; lurker.
Lauern, *v. n.* to watch; to listen; to lurk. [gun).
Lauf, *m.* course; run; barrel (of a
Laufbahn, *f.* course.
Laufband, *n.* Laufzaum, *m.* leading-string. [run a risk.
Laufen, *v. n. ir.* to run; Gefahr –, to
Laufend, *p. & a.* running; current.
Läufer, *m.* runner.
Lauffeuer, *n.* running fire.
Läufig, *a.* running.
Läufiſch, *a.* being at heat.
Lauge, *f.* lie, buck.
Laugen, *v. a.* to buck.
Laugenartig, *a.* alcaline.
Läugnen, *v. a.* to deny, to disown.
Lauigkeit, *f.* tepidity.
Laulich, *a.* lukewarm.
Laulichkeit, *f.* lukewarmness.
Laune, *f.* humour; temper; spleen.
Launicht, Launig, *a.* humorous.
Launiſch, *a.* splenetick, peevish.
Laus, *f.* louse.
Lauſekamm, *m.* dendriff-comb.
Lauſekrankheit, Lauſeſucht, *f.* lousy distemper.
Lauſen, *v. a.* to louse. [lounge.
Lauſchen, *v. n.* to listen; to lurk; to
Lauſig, *a.* lousy; indolent.
Laut, *m.* sound; – *a.* loud; *ad.* loudly, aloud; – *pr.* according to.
Laute, *f.* lute.
Lauten, *v. n.* to sound, to utter a sound.
Läuten, *v. n. & a.* to ring (said of bells), to toll.
Lautenmacher, *m.* lute-maker.
Lautenſpieler, *m.* lute-player.
Lauter, *a.* bright; pure.
Lauterkeit, *f.* pureness; purity.
Läutern, *v. a.* to clear; to purify.
Lauwarm, *a.* lukewarm.
Lauwine, *f.* great mass of snow.
Lawine, *s.* Lauwine.
Lariren, *v. n. & a.* to purge.
Larirmittel, *n.* purging remedy.
Lazareth, *n.* lazaretto. [life.
Leben, *v. n.* to live; to behave; – *n.*
Lebendig, *a.* having life, alive, quick.
Lebendigkeit, *f.* liveliness, quickness.
Lebensart, *f.* behaviour; good manners.
Lebensbeſchreibung, *f.* biography.
Lebensgefahr, *f.* danger of life.
Lebensgröße, *f.* size as large as life.
Lebenskraft, *f.* vital power.
Lebenslang, *ad.* during life.
Lebenslauf, *m.* biography.
Lebensmittel, *n.* food, provisions.
Lebensordnung, *f.* diet and regimen.
Lebensregel, *f.* rule of life.
Lebensſtrafe, *f.* capital punishment.
Lebenswandel, *m.* conduct.
Leber, *f.* liver.

Leberbraun, *a.* liver-coloured.
Leberentzündung, *f.* inflammation in the liver.
Leberfarbe, *f.* liver-colour.
Leberfarben, Leberfarbig, *a.* liver-coloured.
Leberflecken, *m.* liver-spot.
Leberkrankheit, *f.* disorder in the liver.
Leberwurſt, *f.* sausage made of liver.
Lebetage, *pl.* whole life.
Lebewohl, *n. & i.* farewell.
Lebhaft, *a.* lively; quick.
Lebhaftigkeit, *f.* liveliness, vivacity.
Lebkuchen, *m.* ginger-bread.
Leblos, *a.* lifeless, inanimate.
Lebloſigkeit, *f.* lifelessness.
Lebzeiten, *pl.* life-time.
Lechzen, *v. n.* to split or gape from dryness; to languish.
Lecken, *v. n.* to leap, to jump; — *v. a.* to lick.
Lecker, *m.* licker; tongue; — *a.* delicate, dainty.
Leckerbiſſen, *m.* dainty bit.
Leckerei, *f.* delicacy; dainty.
Leckerhaft, *a.* dainty.
Leckerhaftigkeit, *f.* daintiness.
Leckermaul, *n.* dainty mouth.
Lection, *f.* lesson.
Leder, *n.* leather.
Lederband, *m.* leather-binding.
Lederbereiter, *m.* manufacturer of leather.
Lederhandel, *m.* leather-trade.
Lederhändler, *m.* dealer in leather.
Ledern, *a.* made of leather; — *v. a.* to leather; to furnish with leather.
Lederwerk, *n.* leather-work.
Ledig, *a.* empty; vacant; unmarried, single.
Ledigkeit, *f.* unmarried state.
Lediglich, *a.* solely.
Leer, *a.* empty, void.
Leere, *f.* emptiness, vacuity.
Lefze, *f.* lip, chops.
Legen, *v. a.* to lay; to put; to place; ſich —, to take to the bed: to cease; ſich worauf —, to study a thing; einem etwas nahe —, to affront a person.
Legezeit, *f.* laying-season.
Leghenne, *f.* laying-hen.
Legion, *f.* legion.
Lehde, *f.* waste land.
Lehen, Lehn, *n.* fief, feudal tenure.
Lehenbar, *a.* feudal,
Lehenbarkeit, *f* feudality.
Lehendienſt, *m.* feudal service.
Lehenherr, Lehnsherr, *m.* feudal lord.
Lehenrecht, Lehnrecht, *n.* feudal law.
Lehm, *m.* loam.
Lehmen, *v. a.* to loam.
Lehmern, *a.* loamy.
Lehmgrube, *f.* loam-pit.
Lehmicht, *a.* resembling loam, thick.
Lehmig, *a.* clayey, loamy.
Lehmwand, *f.* loam-wall.
Lehnbank, *f.* leaning-bench.
Lehne, *f.* support, back.
Lehnen, *v. a. & n.* to lean; to lend.
Lehnſtuhl, *m.* arm-chair.
Lehramt, *n.* office of teaching.
Lehranſtalt, *f.* school.
Lehrart, *f.* method of teaching.
Lehrbegierig, *a.* studious.
Lehrbrief, *m.* indenture.
Lehrbuch, *n.* book, manual.
Lehrburſch, *m.* apprentice.
Lehre, *f.* doctrine; dogma; precept; moral; apprenticeship; auf der — ſeyn, to be apprentice.
Lehren, *v. a.* to teach.
Lehrer, *m.* instructor; preceptor.
Lehrgeld, *n.* premium paid by an apprentice.
Lehrherr, *m.* master.
Lehrjahre, *pl.* years of apprenticeship.
Lehrjunge, Lehrling, *m.* apprentice.
Lehrmeiſter, *m.* teacher, preceptor.
Lehrreich, *a.* instructive.
Lehrſatz, *m.* theorem; dogma.
Lehrſpruch, *m.* maxim; aphorism.
Lehrſtand, *m.* ministerial state.
Lehrſtube, *f.* lecture-room.
Lehrſtuhl, *m.* professor's chair, pulpit.
Lehrſtunde, *f.* lesson, lecture.
Lehrton, *m.* dogmatical tone.
Leib, *m.* body; trunk; womb; bei Leibe nicht, not, on your life!
Leibarzt, *m.* private physician.
Leibbinde, *f.* scarp, sash.
Leibchen, *n.* short waistcoat; bodice.
Leibchirurgus, *m.* private surgeon.
Leibeigen, *a.* bond.
Leibeigene, *m.* bond-man.
Leibeigenſchaft, *f.* bondage.
Leibesbeſchaffenheit, *f.* constitution of body.
Leibesfrucht, *f.* child.
Leibesgeſtalt, *f.* figure.
Leibesgröße, *f.* stature.
Leibesleben, *n.* life time.
Leibeſſen, *n.* favourite meal.

Leibesſorge, *f.* care of the body.
Leibesſtrafe, *f.* corporal punishment.
Leibesübung, *f.* bodily exercise.
Leibfarbe, *f.* flesh-colour; favourite colour.
Leibhaftig, *a.* bodily, corporal, real.
Leibkutſcher, *m.* person's own coachman.
Leiblich, *a.* corporeal, bodily; material; german.
Leibſchmerzen, *pl.* pain in the bowels.
Leibſchneiden, *n.* griping.
Leibſpruch, *m.* favourite maxim.
Leibwache, *f.* body-guard.
Leich, *s.* Laich.
Leichdorn, *m.* wart, corn.
Leiche, *f.* dead body, corpse.
Leichenacker, *m.* burying ground.
Leichenartig, Leichenhaft, *a.* cadaverous.
Leichenbegängniß, *n.* funeral burial.
Leichenbegleitung, *f.* funeral train.
Leichenbitter, *m.* inviter to a funeral.
Leichenblaß, *a.* as pale as death.
Leichengedicht, *n.* elegy, monody.
Leichenkoſten, *pl.* expences of burial.
Leichenmahl, *n.* funeral repast.
Leichenpredigt, *f.* funeral sermon.
Leichenſtein, *m.* tomb-stone.
Leichentuch, *n.* cloth, pall.
Leichenwagen, *m.* hearse.
Leichenzug, *m.* funeral procession.
Leichnam, *m.* dead body, corpse.
Leicht, *a.* light; easy; – *ad.* easily.
Leichtblütig, *a.* sanguine, cheerful.
Leichtfertig, *a.* light, frivolous.
Leichtfertigkeit, *f.* frivolousness, levity.
Leichtfüßig, *a.* light-footed.
Leichtgläubig, *a.* credulous.
Leichtgläubigkeit, *f.* credulity.
Leichtigkeit, *f.* lightness, ease, facility.
Leichtlich, *ad.* lightly, easily.
Leichtſinn, *m.* levity; frivolousness.
Leichtſinnig, *a.* thoughtless; frivolous.
Leichtſinnigkeit, *f.* levity, frivolousness.
Leid, *n.* grief, sorrow; affliction; – *a.* unpleasant, disagreeable; – ſeyn, – thun, to cause sorrow, to cause regret; es iſt mir –, I am sorry.
Leiden, *v. a. & n. ir.* to suffer; to endure; to tolerate; – *n.* suffering; affliction.
Leidend, *a.* passive.
Leidenſchaft, *f.* emotion; passion.
Leidenſchaftlich, *a.* impassioned; passionate.
Leidentlich, *a.* passive; tolerable.
Leider! *i.* alas!
Leidlich, *a.* tolerable; middling.
Leidlichkeit, *f.* tolerableness.
Leidtragend, *a.* mourning.
Leidweſen, *n.* lamentation.
Leier, *f.* lyre.
Leiern, *v. n.* to play on the lyre
Leihen, *v. a. ir.* to lend; to borrow.
Leiher, *m.* lender.
Leihhaus, *n.* lending-house, pawn-house.
Leilaken, *n.* sheet.
Leim, *m.* lime; glue.
Leimen, *v. a.* to lime, to glue.
Leimicht, *a.* limy, glutinous.
Leimruthe, *f.* lime-twig.
Leimtiegel, *m.* glue-pan.
Leimwaſſer, *n.* glue-water, size.
Lein, *m.* line, flax; linseed.
Leinbau, *m.* cultivation of flax.
Leine, *f.* line, cord.
Leinen, *a.* linen, made of linen.
Leinkuchen, *m.* line-cake, oil-cake.
Leinöl, *n.* linseed-oil.
Leinſamen, *m.* linseed.
Leinwand, *f.* linen, linen-cloth.
Leinwanden, *a.* linen.
Leinweber, *m.* linen-weaver.
Leiſe, *a.* low, not loud.
Leiſte, *f.* ridge, ledge, border.
Leiſten, *m.* shoe-maker's last; – *v. a.* to do, to make, to perform, to accomplish; Geſellſchaft –, to keep company.
Leiten, *v. a.* to lead; to guide.
Leiter, *m.* leader; guide; – *f.* ladder; scale.
Leiterförmig, *a.* in the form of a ladder.
Leiterſproſſe, *f.* rundle of a ladder.
Leiterwagen, *m.* ladder-wagon.
Leitfaden, *m.* guiding-string; guide.
Leithammel, *m.* bell-wether.
Leitriemen, *m.* leash.
Leitſeil, *n.* cord.
Leitſtern, *m.* guiding-star, polar-star.
Leitung, *f* guidance, conduct.
Lende, *f.* loins; haunch.
Lendenbraten, *m.* roast loin of meat.
Lendenlahm, *a.* lame in the hips.
Lendenſchmerz, *m.* lumbago.
Lendenweh, *n.* hipgout.
Lenken, *v. a.* to bend; to turn; to direct; to manage.
Lenkriemen, *m.* rein.
Lenkſam, *a.* manageable, tractable.

Lenkſamkeit, *f.* pliableness, manageableness.
Lenkſeil, *n.* line, cord.
Lenz, *m.* spring.
Leopard, *m.* leopard.
Lerche, *f.* lark; larch.
Lerchenſtreichen, *n.* act of catching larks.
Lernbegierde, *f.* desire of learning.
Lernen, *v. a. & n.* to learn; to teach.
Lesbar, *a.* legible; what may be read.
Leſe, *f.* vintage; trick.
Leſebuch, *n.* manual.
Leſen, *v. a. & n. ir.* to gather; to read.
Leſenswerth, *a.* worth reading.
Leſepult, *n.* reading-desk.
Leſer, *m.* gatherer; reader.
Leſerlich, *a.* legible.
Leſeſtunde, *f.* reading hour.
Leſeübung, *f.* reading-exercise.
Leſewelt, *f.* reading publick.
Leſezeit, *f.* reading time; vintage.
Letten, *m.* loam.
Letzt, *a.* last.
Letztens, *ad.* lastly, lately.
Letzterer, *a.* latter.
Letzthin, Letztlich, *ad.* lately.
Leuchte, *f.* lamp; lantern.
Leuchten, *v. n.* to light, to shine; — *v. a.* to give light, to guide by light.
Leuchter, *m.* candle-stick.
Leuchtkugel, *f.* fire-ball.
Leuchtthurm, *m.* light-house.
Leugnen, *s.* Läugnen.
Leumund, *m.* report.
Leute, *pl.* persons, people.
Leuteſcheu, *a.* shy, retired.
Leuteſchinder, *m.* extortioner.
Leutſelig, *a.* affable, popular.
Leutſeligkeit, *f.* affability, kindness.
Licht, *n.* light; candle: candle-light; — *a.* light; not dark; clear.
Lichten, *v. a.* to lighten; to lift up.
Lichterloh, *ad.* blazing.
Lichtform, *f.* mould for making candles.
Lichthut, *m.* extinguisher.
Lichtknecht, *m.* save-all.
Lichtmeſſe, *f.* candle-mass.
Lichtputze, Lichtſchere, *f.* snuffers.
Lichtſchnuppe, *f.* snuff of a candle.
Lichtſtrahl, *m.* ray of light.
Lichtvoll, *a.* full of light, lightsome.
Lichtziehen, *n.* act of making tallow-candles.
Lichtzieher, *m.* person who makes tallow-candles.
Lieb, *a.* dear, beloved; — haben, to love; es iſt mir —, I am glad.
Liebäugeln, *v. n.* to ogle.
Liebchen, *n.* sweet-heart.
Liebe, *f.* love.
Liebeln, *v. n.* to fondle, to caress.
Lieben, *v. a.* to love.
Liebenswürdig, *a.* amiable.
Liebenswürdigkeit, *f.* amiableness.
Lieber, *ad.* rather.
Liebesblick, *m.* look of love.
Liebesbrief, *m.* love-letter.
Liebesdienſt, *m.* friendly service, kind office.
Liebesfieber, *n.* amorous fever
Liebesgedicht, *n.* amatory poem.
Liebesgeſchichte, *f.* love-story.
Liebeshandel, *m.* intrigue.
Liebestrank, *m.* love-potion, philter.
Liebeswuth, *f.* rage of love.
Liebhaber, *m.* Liebhaberinn, *f.* lover; amateur.
Liebhaberei, *f.* partiality, fondness.
Liebkoſen, *v. a.* to coax, to caress.
Liebkoſung, *f.* caresses, *pl.*
Lieblich, *a.* delightful, charming.
Lieblichkeit, *f.* amiableness, sweetness.
Liebling, *m.* favourite.
Liebloſ, *a.* unkind, uncharitable.
Liebloſigkeit, *f.* lovelessness.
Liebreich, *a.* full of kindness; kind.
Liebreizend, *a.* charming.
Liebſte, *m. & f.* spouse.
Lied, *n.* song.
Liederbuch, *n.* book of songs.
Liederlich, *a.* loose, disorderly; negligent.
Liederlichkeit, *f.* disorderly conduct, looseness.
Liefern, *v. a.* to deliver, to hand; eine Schlacht —, to give battle.
Liegen, *v. n. ir.* to lie; to be placed or situated.
Lieutenant, *m.* lieutenant.
Lilie, *f.* lily.
Limonade, *f.* limonade.
Linde, *f.* lime-tree, linden.
Lindern, *v. a.* to soften; to mitigate.
Linderung, *f.* mitigation.
Linderungsmittel, *n.* palliative.
Lindigkeit, *f.* mildness, lenity.
Lindwurm, *m.* dragon.
Lineal, *n.* ruler.
Linie, *f.* line.
Liniren, *v. a.* to draw lines.
Link, *a.* left, not right.
Linkiſch, *a.* wrong, awkward.
Links, *ad.* to the left; on the left side.
Linſe, *f.* lentil.

Lippe, *f.* lip.
Lispeln, *v. n.* to lisp; to whisper
List, *f.* art, cunning; deceit.
Liste, *f.* list, roll.
Listig, *a.* artful, cunning.
Litze, *f.* round lace; cord.
Livree, *f.* livery.
Lob, *n.* praise, commendation; Gott s! God be praised!
Lobbegierde, *f.* desire of praise.
Lobbegierig, *a.* desirous of praise.
Loben, *v. a.* to praise. [mendation.
Lobeserhebung, *f.* praise, high com-
Löblich, *a.* laudable, commendable.
Löblichkeit, *f.* laudableness.
Loblied, *n.* song of praise.
Lobpreisen, *v. a. ir.* to laud, to extol.
Lobrede, *f.* eulogy.
Lobredner, *m.* panegyrist. [praise.
Lobsingen, *v. n. ir.* to celebrate with
Lobspruch, *m.* encomium.
Loch, *n.* hole.
Löcherig, *a.* full of holes.
Locke, *f.* lock of hair, curl.
Löckeln, *v. a.* to curl.
Locken, *v. a.* to call; to allure; to entice; to curl.
Locker, *a.* loose, licentious, libertine.
Lockerheit, *f.* libertinism.
Lockern, *v. a.* to loosen.
Lockig, *a.* curled.
Lockpfeife, *f.* bird-call.
Lockspeise, *f.* lure, bait.
Lockung, *f.* persuasion, enticement.
Lockvogel, *m.* decoy-bird.
Lodern, *v. n.* to blaze; to burn.
Löffel, *m.* spoon.
Löffeln, *v. n.* to play the gallant.
Löffelstiel, *m.* handle of a spoon.
Loge, *f.* box.
Logik, *f.* logick.
Lohe, *f.* bark for tanning, tan.
Lohen, *v. a* to steep in tan, to tan.
Lohfarbe, *f.* tan-colour.
Lohfeuer, *n.* blazing fire.
Lohgar, *a.* prepared with tan.
Lohgerber, *m.* tanner.
Lohgrube, *f.* tan-pit.
Lohkuchen, *m.* tan-cake.
Lohmühle, *f.* tanning-mill.
Lohn, *m.* & *n.* reward; compensation; hire; fee. [pensate.
Lohnen, *v. a.* & *n.* to reward; to com-
Lohnkutsche, *f.* hackney-coach.
Lohnkutscher, *m.* hackney-coachman.
Lohnlakei, *m.* hireling.
Lohnsüchtig, *a.* venal, mercenary.
Löhnung, *f.* pay; payment.
Löhnungstag, *m.* pay-day.
Lohnwache, *f.* watch kept for hire.
Loos, *s.* Los.
Laosen, *s.* Losen.
Lorbeer, *m.* laurel, bay.
Lorbeerbaum, *m.* laurel-tree.
Lorbeerblatt, *n.* bay-leaf.
Lorbeere, *f.* berry of the bay-tree.
Los, *n.* lot; chance; lottery-ticket; -*a.* loose; quit, free; s seyn, to be quit of; s werden, to get rid of; sich s sagen, to renounce.
Losbinden, *v. a. ir.* to unbind.
Losbitten, *v. a. ir.* to beg a person's release.
Losbrechen, *v. a. ir.* to break off.
Löschen, *v. a.* to extinguish; to blot out, to efface; -*v. n.* to cease to burn.
Löschpapier, *n.* blotting-paper.
Lose, *a.* loose; not solid; vagrant; [petulant.
Lösegeld, *n.* ransom.
Losen, *v. n.* to draw or cast lots.
Lösen, *v. a.* to loose, to loosen; to deliver; to dissolve.
Losgeben, *v. a. ir.* to emancipate.
Losgebung, *f.* emancipation.
Losgehen, *v. n. ir.* to go off.
Loskaufen, *v. a.* to redeem, to ransom.
Loskommen, *v. a. ir.* to be released from confinement.
Loslassen, *v. a. ir.* to set at liberty.
Losschießen, *v. n. ir.* to shoot off.
Losschrauben, *v. a.* to unscrew.
Lossprechen, *v. a. ir.* to absolve.
Lösung, *f.* solving, discharging.
Losung, *f.* mark; signal; watch-word.
Losungswort, *n.* watch-word.
Loth, *n.* plummet; half an ounce.
Löthen, *v. a.* to solder, to sodder.
Lothrecht, *a.* perpendicular.
Lotterbube, *m.* vagrant.
Lotterie, *f.* lottery.
Lotterielos, *n.* lottery-ticket.
Löwe, *m.* lion.
Löwengrube, *f.* lion's cavern.
Löwenhaut, *f.* lion's skin.
Löwinn, *f.* lioness.
Lucerne, *f.* lucern.
Luchs, *m.* lynx.
Luchsauge, *n.* lynx's eye; sharp eye.
Lüchsinn, *f.* female lynx.
Lücke, *f.* gap; chasm; defect.

Lückenbüßer, *m.* botch; mockhusband.
Lückig, *a.* having gaps.
Luder, *n.* carrion; lure.
Luderleben, *n.* riotous life.
Lüderlich, *s.* Liederlich.
Ludern, *v. n.* to live in excess and riot; – *v. a.* to lure.
Luft, *f.* air; breeze; atmosphere; ⁊ machen, to give air, to give vent.
Luftball, *m.* air-balloon.
Lüften, *v. a.* to air; to lift up.
Lufterscheinung, *f.* meteor.
Luftgestalt, *f.* phantom.
Luftig, *a.* airy, aërial.
Luftkreis, *m.* atmosphere.
Luftloch, *n.* air-hole, vent.
Luftpumpe, *f.* air-pump.
Luftröhre, *f.* air-tube; wind-pipe.
Luftschiff, *n.* aërostat, air-balloon.
Luftschiffer, *m.* aëronaut.
Luftschloß, *n.* castle in the air.
Luftspringer, *m.* jumper.
Luftsprung, *m.* high leap, caper.
Lug, *m.* lie, falsehood.
Lüge, *f.* lie, falsehood; einen Lügen strafen, to give the lie to a person.
Lügen, *v. n. ir.* to lie, to utter a falsehood; – *n.* lying.
Lügenhaft, *a.* lying, false.
Lügenmaul, *n.* lying mouth, liar.
Lügner, *m.* Lügnerinn, *f.* liar.
Lügnerisch, *a.* lying, false.
Luke, *f.* trap-door, hatch.
Lullen, *v. a. & n.* to lull.
Lümmel, *m.* lubber.
Lump, *m.* ragamuffin, curmudgeon.
Lumpen, *m.* rag, tatter.
Lumpengesindel, Lumpenpack, *n.* pack of ragamuffins.
Lumpenhändler, *m.* dealer in rags.
Lumpenhund, *m.* ragamuffin, loon.
Lumpenmann, Lumpensammler, *m.* ragman.
Lumpenzucker, *m.* sort of brown sugar.
Lumperei, *f.* trifle.
Lumpicht, *a.* skabby; mean; stingy.
Lumpig, *a.* ragged, tattered.
Lunge, *f.* lungs.
Lungenfaul, *a.* rotten in the lungs.
Lungenfieber, *n.* pulmonary fever.
Lungengeschwür, *n.* ulcer or abcess in the lungs.
Lungenhieb, *m.* taunt, sarcasm.
Lungensucht, *f.* pulmonary consumption.
Lungensüchtig, *a.* afflicted with a pulmonary consumption.
Lünse, *f.* linchpin.
Lunte, *f.* lunt, match.
Lust, *f.* enjoyment, pleasure, delight; desire, mind.
Lustbarkeit, *f.* amusement, diversion.
Lustdirne, *f.* prostitute.
Lüsten, *v. n.* to lust after, to desire.
Lüstern, *a.* lusting after; desirous, eager; – *v. n.* to lust after, to desire.
Lüsternheit, *f.* lust, sensual desire.
Lustfahrt, *f.* excursion by water for pleasure.
Lustgang, *m.* pleasure-walk.
Lustgarten, *m.* pleasure-garden.
Lustgärtner, *m.* pleasure-gardener.
Lusthain, *m.* pleasure-grove.
Lusthaus, *n.* pleasure-house.
Lustig, *a.* gay, merry; jocose; droll; sich ⁊ machen, to be gay, to be cheerful.
Lustigkeit, *f.* cheerfulness, gaiety.
Lustigmacher, *m.* jester, buffoon.
Lustreise, *f.* journey or tour of pleasure.
Lustschiff, *n.* pleasure-boat.
Lustschloß, *n.* castle of pleasure.
Lustseuche, *f.* venereal disease.
Lustspiel, *n.* comedy.
Lustspielartig, *a.* comick.
Luststück, *n.* flower-border.
Lustwald, *m.* park.
Lustwäldchen, *n.* shrubbery.
Lustwandeln, *v. n.* to take a walk.
Lutheraner, *m.* lutheran.
Lutherisch, *a.* lutheran.
Lyrisch, *a.* lyric.

M.

Maal, *s.* Mahl.
Maas, *s.* Maß.
Machen, *v. a.* to make; to do; to operate; ⁊ lassen, to cause to be made; sich nichts daraus ⁊, not to care for it; was ⁊ Sie, how do you do.
Macherei, *f.* work, workmanship.
Macherlohn, *n.* pay for making.
Macht, *f.* might; power.
Mächtig, *a.* mighty, powerful.
Machtlos, *a.* powerless.
Machtspruch, *m.* authoritative sentence.
Machtwort, *n.* word of power.
Machwerk, *n.* work, workmanship.
Maculatur, *s.* Makulatur.
Mädchen, *n.* girl; maid.
Made, *f.* maggot, mite.
Madensack, *m.* worm-bag.

Madig, *a.* magotty, full of mites.
Magazin, *n.* magazine, ware-house.
Magd, *f.* maid; maid-servant.
Mägdlein, *n.* little maid, girl.
Magen, *m.* stomach, ventricle.
Magenarzenei, *f.* stomachick.
Magenbrennen, *n.* heart-burn.
Magendrücken, *n. s.* Magenkrampf.
Magenkrampf, *m.* cardialgy.
Magenkrankheit, *f.* disorder of the stomach.
Magenpflaster, *n.* plaster for the stomach.
Magenstärkend, *a.* stomachical.
Magenstärkung, *f.* cordial for the stomach.
Magentropfen, *pl.* drops for the stomach.
Magenwasser, *n.* surfeit-water.
Magenwurst, *f.* haggess.
Mager, *a.* meager; lean.
Magerkeit, *f.* leanness, meagerness.
Magie, *f.* magick.
Magister, *m.* master of arts.
Magistrat, *m.* magistracy.
Magnesie, *f.* magnesia.
Magnet, *m.* magnet, load-stone.
Magnetisch, *a.* magnetical.
Magnetisiren, *v. a.* to touch with the load-stone.
Magnetismus, *m.* magnetism.
Magnetnadel, *f.* magnetick needle.
Mähen, *v. a.* to mow.
Mäher, Mähder, *m.* mower.
Mahl, *n.* meal, repast: mark.
Mahlen, *v. a.* to grind.
Mahlgeld, *n.* miller's fee.
Mahlmühle, *f.* corn-mill: mill.
Mahlstein, *m.* land-mark.
Mahlstrom, *m.* whirl-pool.
Mahlzeichen, *n.* mark, sign.
Mahlzeit, *n.* meal, repast.
Mahnbrief, *m.* dunning letter.
Mähne, *f.* mane.
Mahnen, *v. a.* to remind; to claim a debt from a person, to dun.
Mahner, *m.* dun, demander.
Mährchen, *n.* tale, fable.
Mährchenhaft, *a.* fabulous.
Mähre, *f.* bad horse, jade; mare.
Mähren, *v. n.* to dabble.
Mährte, *f.* caudle.
Mai, *m.* May.
Maiblume, *f.* may-flower.
Maibutter, *f.* may-butter.
Maikäfer, *m.* may-fly.
Mais, *m.* maize.
Majestät, *f.* majesty.
Majestätisch, *a.* majestical, majestick.
Major, *m.* major.
Majoran, *m.* marjoram.
Majorenn, *a.* of age, of full age.
Majorennität, *f.* majority.
Makel, *m.* stain, spot.
Mäkeln, *v. n. & a.* to act the broker.
Mäkler, *m.* broker, factor.
Mäklerlohn, *m.* brokerage.
Makrone, *f.* macaroon.
Makulatur, *n. & f.* waste-paper.
Mal, *n.* time; drei Mal, three times.
Malen, *v. a.* to paint.
Maler, *m.* painter.
Maleracademie, *f.* academy of painters.
Malerei, *f.* painture; picture.
Malerisch, *a.* picturesque.
Malerkunst, *f.* art of painting.
Malerpinsel, *m.* painter's pencil.
Malerstock, *m.* maul-stick.
Malter, *n.* three curnocks; dust.
Malve, *f.* mallow.
Malz, *n.* malt.
Malzboden, *m.* malt-loft.
Malzdarre, *f.* malt-kiln.
Malzen, *v. n.* to malt.
Malzer, Mälzer, *m.* maltman, maltster.
Malzmühle, *f.* malt-mill.
Malztenne, *f.* malt-floor.
Mamma, *f.* mamma.
Mammon, *m.* mammon, pelf.
Mamsell, *f.* miss.
Man, *pron.* they, men, one.
Mancher, e, es, *pron.* many a; *-pl.* some, several.
Mancherlei, *a.* of several sorts, diverse.
Manchmal, *ad* sometimes.
Mandat, *n.* mandate.
Mandel, *f.* almond; mangle.
Mandelbaum, *m.* almond-tree.
Mandelholz, *n.* mangling-wood, mangling-roller.
Mandelkuchen, *m.* almondcake.
Mandelmilch, *f.* almonds-milk, orgeat.
Mandeln, *v. a.* to mangle.
Mandelöl, *n.* oil of almonds.
Mandelseife, *f.* almond-soap.
Mandeltorte, *f.* almond-tart.
Mandler, *m.* mangler.
Mange, Mangel, *s.* Mandel.
Mangel, *m.* want; deficiency.
Mangelhaft, *a.* deficient; defective.
Mangelhaftigkeit, *f.* defectiveness.
Mangeln, *v. a. s.* Mandeln; *-v. n. &*

a. to be wanting, to be wanted, to fail.
Mangen, *v. a. s.* Mandeln.
Mangkorn, *n.* mang-corn.
Manier, *f.* manner.
Manierlich, *a.* mannerly, civil.
Manierlichkeit, *f.* mannerliness, civility.
Mann, *m.* man; person; husband.
Manna, *n.* manna
Mannbar, *a.* manly; marriageable.
Mannbarkeit, *f.* marriageableness.
Männchen, *n.* little-man; cock.
Mannhaft, *a.* manly; stout.
Mannhaftigkeit, *f.* manliness, manhood.
Mannheit, *f.* manhood, virility.
Mannigfaltig, *a.* manifold.
Mannigfaltigkeit, *f.* variety, multiplicity.
Männlich, *a.* male; masculine.
Männlichkeit, *f.* manliness, virility.
Mannsbild, *n.* male person.
Mannschaft, *f.* manhood; soldiers.
Mannscheu, *a.* afraid of men.
Mannskleid, *n.* man's coat.
Mannskloster, *n.* convent for monks.
Mannslänge, *f.* man's length.
Mannsleute, *pl.* men.
Mannsname, *m.* name of a man.
Mannsperson, *f.* male person.
Mannsrock, *m.* man's coat.
Mannsschneider, *m.* tailer for men.
Mannsschuster, *m.* man's shoemaker.
Mannsucht, *f.* longing after men.
Mannsüchtig, *a.* longing after men.
Mannszucht, *f.* discipline.
Manschen, Mantschen, *v. n.* to dabble, to paddle.
Manscheſter, *m.* velveteen.
Manschette, *f.* ruffle.
Mantel, *m.* mantle; cloak; gown.
Mantelkind, *n.* child born before marriage.
Mantelkragen, *m.* cape of a cloak
Mantelsack, *m.* cloak-bag.
Manufactur, *f.* manufactory.
Mappe, *f.* portfolio.
Marder, *m.* marten; martern.
Märgel, *s.* Mergel.
Marientag, *m.* Lady-day.
Marine, *f.* marine, navy.
Mariniren, *v. a.* to marinate.
Mark, *n.* marrow; pith; -*f.* mark.
Marke, *f.* token, mark.
Marken, *v. a.* to mark; to buy.
Marketender, *m.* sutler.
Markgraf, *m.* margrave.
Markgräfinn, *f.* margravine.
Markgrafschaft, *f.* margraviate.
Markicht, *a.* resembling marrow; nervous.
Markig, *a.* full of marrow, pithy.
Marksbein, *n.* Marksknochen, *m.* marrow-bone.
Marksstein, *m.* mere-stone.
Markt, *m.* market; fair.
Marktfahne, *f.* market standard.
Marktflecken, *m.* small marked-town.
Marktfreiheit, *f.* privilege of holding fairs.
Marktgeld, *n.* money collected at a fair; money set apart for the market.
Marktkorb, *m.* basket for carrying things from the market.
Marktleute, *pl.* market-folk.
Marktmeister, *m.* inspector of the market.
Marktplatz, *m.* market-place.
Marktpreis, *m.* market-price.
Marktschreier, *m.* quacksalver.
Marktschreierei, *f.* quackery.
Marktschreierisch, *a.* resembling a mountebank; boastful.
Markttag, *m.* market-day.
Marktvogt, *m.* inspector of the fair or market.
Marmor, *m.* marble.
Marmorarbeit, *f.* marble-work.
Marmorband, *m.* binding of a book in marbled leather.
Marmorblock, *m.* block of marble.
Marmoriren, *v. a.* to marble.
Marmorn, *a.* made of marble.
Marmorplatte, *f.* slab of marble.
Marmorstein, *m.* marble.
Marode, *a.* tired, fatigued.
Marodiren, *v. n.* to go a marauding.
Marodör, *m.* marauder.
Marone, *f.* large sweet chestnut.
Marsch, *m.* march.
Marschall, *m.* marshal.
Marschfertig, *a.* ready to march.
Marschiren, *v. n.* to march.
Marschland, *n.* marsh-land.
Marschlinie, *f.* line of a marsh.
Marstall, *m.* great stable for horses.
Marter, *f.* torment, torture.
Marterbank, rack.
Märterer, *m.* martyr.
Martern, *v. a.* to torment. to rack.
Märtertod, *m.* death of a martyr.
Marterwoche, *f.* passion-week.
Märtyrer ꝛc. *s.* Märterer ꝛc.

März, *m.* March.
Marzipan, *m.* marchpane.
Maſche, *f.* bow, springe; mash, mesh.
Maſchig, *a.* consisting, of meshes.
Maſchine, *f.* machine; engine.
Maſchinenmäßig, *a.* like a machine.
Maſer, *m.* wood with veins.
Maſerholz, *n.* veined wood.
Maſericht, Maſerig, *a.* streaked, veined.
Maſerle, *f.* maple.
Maſern, *v. a.* to furnish with streaks and veins; – *f. pl.* measles.
Maſke, *f.* mask.
Maſkenball, *m.* Maſkerade, *f.* maskerade.
Maſkiren, *v. a.* to mask.
Maß, *n.* measure.
Maße, *f.* just measure; moderation; – halten, to observe moderation; über die Maßen, beyond measure.
Maſſe, *f.* mass.
Maßen, *c.* because.
Maßgabe, *f.* proportion; nach –, according to.
Maßgebung, *f.* measure proportion.
Mäßig, *a.* moderate, temperate.
Mäßigen, *v. a.* to moderate; to mitigate.
Mäßigkeit, *f.* moderation, temperance.
Mäßigung, *f.* moderation, abstinence.
Maſſiv, *a.* massive; built of stone.
Maßregel, *f.* manner of proceeding.
Maßſtab, *m.* rule, measure.
Maſt, Maſtbaum, *m.* mast.
Maſt, Maſtung, *f.* mast.
Maſtdarm, *m.* rectum.
Mäſten, *v. a.* to feed, to fatten.
Maſtſchwein, *n.* to fatted pig.
Maſtvieh, *n.* cattle that is to be fattened.
Materialien, *pl.* materials.
Materialiſt, *m.* druggist; materialist.
Materialwaare, *f.* drugs.
Materie, *f.* matter.
Mathematik, *f.* mathematicks.
Mathematiker, *m.* mathematician.
Mathematiſch, *a.* mathematical.
Matratze, *f.* mattress.
Matrikel, *f.* register, roll.
Matrone, *f.* matron.
Matroſe, *m.* sailor.
Matſch, *m.* capot; – machen, to capot.
Matſchen, *v. a.* to capot.
Matt, *a.* tired, weary; faint.
Matte, *f.* mat; curds; meadow.
Mattigkeit, *f.* faintness, weakness.
Mauen, *v. n.* to mew, to caterwaul.
Mauer, *f.* wall.
Mauerkelle, *f.* trowel.
Mauermeiſter, *m.* master-mason, master-pavier.
Mauern, *v. a.* to mure.
Mauerſand, *m.* sand used by bricklayers.
Mauerſtein, *m.* brick.
Mauerwerk, *n.* brick-work.
Mauerziegel, *m.* brick.
Maul, *n.* mouth (of aminals); jaw.
Maulaffe, *m.* gaper, silly fellow.
Maulbeere, *f.* mulberry.
Maulbeerbaum, *m.* mulberry-tree.
Mäulchen, *n.* little mouth; – kiss.
Maulen, *v. n.* to be sulky.
Maulesel, *m.* mule.
Maulfaul, *a.* averse to speaking.
Maulklemme, *f.* locked jaw.
Maulkorb, *m.* mouth-basket.
Maulſchelle, *f.* box on the ear; eine – geben, to cuff, to box.
Maulſperre, *f.* locked jaw.
Maulthier, *n.* mule.
Maultrommel, *f.* jew's-harp.
Maulwurf, *m.* mole.
Maulwurfshügel, *m.* mole-hill.
Maurer, *m.* mason, bricklayer.
Maus, *f.* mouse; muscle.
Mauſe, *f.* moulting season.
Mauſefahl, *a.* mouse gray.
Mäuſefalle, *f.* mouse-trap.
Mäuſefraß, *m.* pillage by mice.
Mäuſegift, *m.* rats bane.
Mäuſeloch, *n.* mouse-hole.
Mauſen, *v. n.* to mouse; – *v. a.* to pilfer; – ſich *r.* to cast the skin.
Mauſer, *m.* mouser, pilferer.
Mauſeſtill, *a.* quite hushed, quite still.
Mauſetodt, *a.* quite dead.
Mauſezeit, *f.* moulting season.
Mauſig, *a.* pert, insolent; ſich – machen, to be insolent.
Mauth, *f.* toll, excise.
Mauthfrei, *a.* exempt from toll.
Maxime, *f.* maxim.
May, *s.* Mai.
Mechanik, *f.* science of mechanicks.
Mechaniker, Mechanikus, *m.* mechanician.
Mechaniſch, *a.* mechanical.
Mechanismus, *m.* mechanism.
Meckern, *v. n.* to bleat.
Medaille, *f.* medal.
Medicin, *f.* medicine; physick.
Mediciner, *m.* student of medicine.

Mediciniren, *v. n.* to take physic.
Mediciniſch, *a.* medical, medicinal.
Meer, *n.* sea.
Meerbuſen, *m.* bay, gulf.
Meerenge, *f.* strait, straits.
Meeresſtille, *f.* calm at sea.
Meereswoge, *f.* billow.
Meergras, *n.* sea-grass.
Meergrün, *a.* sea green.
Meerkatze, *f.* monkey with a cats-tail.
Meerrettig, *m.* horse-radish.
Meerſchaum, *m.* turkish tobacco-pipe clay.
Meerſchwalbe, *f.* sea-swallow.
Meerſchwein, *n.* porpoise.
Meerſtrudel, *m.* whirl-pool in the sea.
Meerufer, *n.* sea-shore.
Meerwaſſer, *n.* sea-water.
Meerwunder, *n.* sea-monster.
Mehl, *n* meal. flower.
Mehlbrei, *m.* meal-pap.
Mehlfaß, *n.* meal--tub.
Mehlhändler, *m.* meal-man.
Mehlicht, Mehlig, *a.* mealy, mellow.
Mehlkäfer, *m.* black beetle.
Mehlkaſten, *m.* meal-box.
Mehlkleiſter, *m.* paste.
Mehlkloß, *m.* pudding.
Mehlſack, *m.* flower-bag.
Mehlſpeiſe, *f.* food prepared from flower.
Mehlſtaub, *m.* meal-dust.
Mehlſuppe, *f.* gruel.
Mehlthau, *m.* mildew.
Mehlwurm, *m.* meal-worm.
Mehr, *a.* & *ad.* more.
Mehren, *v. a.* to augment; *-v. r.* to grow more.
Mehrentheils, *ad.* for the most part.
Mehrere, *pl.* several persons; = Male, several times.
Mehrheit, *f.* majority, plurality.
Mehrmalig, *a.* reiterated.
Mehrmals, *ad.* several times.
Meiden, *v. a. ir.* to avoid, to shun.
Meierei, *f.* Meierhof, *m.* farm.
Meile, *f.* mile.
Meilenſäule, *f.* Meilenſtein, *m.* mile-stone.
Meilenzeiger, *m.* mile-post.
Meiler, *m.* heap.
Mein, Meine, Mein, *pron.* my, mine.
Meineid, *m.* false oath.
Meineidig, *a.* perjured.
Meinen, *v. n.* to intend; to think.
Meinethalben, Meinetwegen, Meinetwillen, *ad.* on my account, for my sake.
Meinige, der, die, das, *pron.* mine.
Meinung, *f.* meaning; opinion.
Meiſchen, *v. a.* to stir, to mix.
Meiſe, *f.* titmouse.
Meißel, *m.* chisel.
Meißeln, *v. a.* to chisel; to cut or clip.
Meiſt, *a.* most; *-ad.* almost; am meiſten, *ad.* most.
Meiſtbietend, *a.* most-bidding.
Meiſtbietende, *m.* highest bidder.
Meiſtens, *ad.* most, mostly.
Meiſtentheils, *ad.* for the most part.
Meiſter, *m.* master.
Meiſterhaft, *a.* masterly, perfect.
Meiſterhand, *f.* master's hand.
Meiſtern, *v. a.* to master; to govern.
Meiſterſchaft, *f.* mastership.
Meiſterſtück, *n.* master-piece.
Meiſterwerk, *n.* master-work.
Melancholie, *f.* melancholy.
Melancholiſch, *a.* low-spirited.
Melde, *f.* orach, orage.
Melden, *v. a.* to announce; to make known; to mention.
Meliert, *a.* variously coloured.
Meliſſe, *f.* balm.
Melk, *a.* milch.
Melken, *v. a.* to milk.
Melkfaß, *n.* milking tub.
Melkkuh, *f.* milch-cow.
Melkſchämel, *m.* milking-stool.
Melodie, *f.* melody, tune.
Melone, *f.* melon.
Memme, *f.* coward, poltroon.
Menge, *f.* multitude; plenty.
Mengen, *v. a.* to mix, to mingle; *-v. r.* to interfere.
Mengſel, *n.* mixture.
Menſch, *m.* man; person; *-n.* whore.
Menſchenalter, *n.* age of man.
Menſchenfeind, *m.* misanthrope.
Menſchenfeindlich, *a.* misanthropical.
Menſchenfreſſer, *m.* cannibal.
Menſchenfreund, *m.* philanthropist.
Menſchenfreundlich, *a.* humane, benevolent.
Menſchengefühl, *n.* humane feeling.
Menſchenhülfe, *f.* help afforded by other men.
Menſchenleer, *a.* deserted of men.
Menſchenliebe, *f.* love of mankind, kindness.
Menſchenmöglich, *a.* possible for human powers.
Menſchenpflicht, *f.* duty of a human being.

Menſchenraub, *m.* kidnapping.
Menſchenräuber, *m.* kidnapper.
Menſchenſcheu, *f.* shyness; – *a.* afraid of human beings.
Menſchenſtimme, *f.* human voice.
Menſchenverſtand, *m.* human understanding.
Menſchheit, *f.* human race; humanity.
Menſchlich, *a.* human; humane.
Menſchlichkeit, *f.* humanity.
Mergel, *m.* marl.
Mergelig, *a.* marly.
Mergeln, *v. a.* to marl.
Merkbar, *a.* perceptible.
Merken, *v. a.* to mark, to perceive; ſich ⸗laſſen, to give to understand.
Merklich, *a.* perceptible.
Merkmal, *n.* mark, token.
Merkwürdig, *a.* remarkable.
Merkwürdigkeit, *f.* curiosity, remarkable object.
Merkzeichen, *n.* mark, token.
Meßamt, *n.* mass.
Meßbar, *a.* capable of being measured.
Meßbuch, *n.* missal.
Meſſe, *f.* mass; great fair for merchants; ⸗leſen, to say mass.
Meſſen, *v. a. ir.* to measure.
Meſſer, *m.* measurer; – *n.* knife.
Meſſerbeſteck, Meſſergeſteck, *n.* knife-case.
Meſſerheft, *n.* handle of a knife.
Meſſerklinge, *f.* blade of a knife.
Meſſerſcheide, *f.* sheat for a knife.
Meſſerſchmid, *m.* cutler.
Meſſerſchmide, *f.* cutler's shop.
Meſſerſpitze, *f.* point of a knife.
Meßfreiheit, *f.* privilege of holding a fair.
Meßgeſchenk, *n.* fairing.
Meſſing, *n.* brass.
Meſſingdraht, *m.* brass-wire
Meſſingen, *a.* made of brass.
Meßner, *m.* sacristan.
Meßruthe, *f.* surveyor's staff.
Meßtiſch, *m.* surveyor's table.
Meßwaare, *f.* goods for the fair.
Meßwoche, *f.* week in a fair.
Meßzeit, *f.* time of the fair.
Metall, *n.* metal; brass.
Metallen, *a.* made of metal.
Meth, *m.* mead.
Methode, *f.* method.
Mette, *f.* matins.
Metze, *f.* measure for corn, peck; strumpet.
Metzelei, *f.* slaughter, massacre.
Metzeln, *v. a.* to massacre.
Metzen, *v. a.* to cut.
Metzgen, *v. a.* to kill.
Metzger, *m.* butcher.
Meuchelmord, *m.* assassination.
Meuchelmörder, *m.* assassin.
Meuchelmörderiſch, *a.* assassinlike.
Meucheln, *v. n.* to form plots, to cabal.
Meuchlings, *ad.* insidiously.
Miauen, *v. n.* to mew.
Michaelisfeſt, *n.* Michaelistag, *m.* Michaelmas, Michaelmas-day.
Mieder, *n.* bodice.
Miene, *f.* look; mien; ⸗machen, to pretend.
Mienenſpiel, *n.* mimickry.
Miethe, *f.* rent, hire.
Miethen, *v. a.* to hire; to rent.
Miether, *m.* hirer.
Miethgeld, *n.* hire, rent.
Miethkutſche, *f.* hackney-coach.
Miethkutſcher, *m.* hackney-coach-man.
Miethleute, *pl.* lodgers.
Miethling, *m.* hireling.
Miethmann, *m.* tenant, lodger.
Miethpferd, *n.* hack-horse.
Miethweiſe, *ad.* in the manner of hiring or renting.
Miethzins, *m.* rent; house-rent.
Mietze, *f.* puss.
Milbe, *f.* mite; moth.
Milch, *f.* milk; milt (of fishes).
Milchaſch, *m.* milk-tub.
Milchbart, *m.* milk sop.
Milchbrei, *m.* milk-potage.
Milchbrod, *n.* milk-bread.
Milchbruder, *m.* foster-brother.
Milchen, *a.* milch; *v. a.* to milk.
Milcher, *m.* milter.
Milchfarbe, *f.* milk-colour.
Milchfarben, *a.* of a milk-colour.
Milchfrau, *f.* milk-woman.
Milchgelte, *f.* milk-tub, milk-pail.
Milchicht, *a.* resembling milk, milky.
Milchig, *a.* containing milk, milky.
Milchkammer, *f.* milk-chamber, dairy.
Milchkännchen, *n.* milk jug.
Milchmädchen, *n.* milk-maid.
Milchmagd, *f.* dairy-maid.
Milchnapf, *m.* milk-saucer, milk-bowl.
Milchner, *m.* milter.
Milchrahm, *m.* cream.
Milchſpeiſe, *f.* food prepared from milk.
Milchſuppe, *f.* milk-potage.

Milchzahn, *m.* milk-tooth.
Milde, *a.* mild; soft; kind; -*f.* mildness, softness.
Mildern, *v. a.* to soften; to mitigate.
Milderung, *f.* mitigation.
Mildherzig, *a.* tender-hearted.
Mildherzigkeit, *f.* good-heartedness, benevolence.
Mildigkeit, *f.* charity, benevolence.
Mildiglich, *ad.* kindly.
Mildreich, *a.* kind, benevolent.
Mildthätig, *a.* charitable.
Mildthätigkeit, *f.* benevolence, charity.
Miliz, *f.* militia.
Million, *f.* million.
Milz, *f.* milt, spleen.
Milzkrankheit, Milzsucht, *f.* hypochondriasis, spleen.
Milzsüchtig, *a.* splenetick, hypochondriacal.
Minder, *a.* less; smaller.
Minderjährig, *a.* under age, minor.
Minderjährigkeit, *f.* minority
Mindern, *v. a.* to diminish
Minderung, *f.* diminution.
Mindestens, *ad.* at least.
Mine, *f.* mine.
Mineral, *n.* mineral, fossil.
Miniatur, *f* miniature.
Miniren, *v. n.* to mine
Minister, *m.* minister.
Minute, *f.* minute.
Mischbar, *a.* miscible.
Mischen, *v. a.* to mix, to mingle; -*v. r.* to interpose.
Mischkorn, *n.* mixed corn.
Mischmasch, *m.* medly.
Mischung, *f.* mixture, mixtion.
Mispel, *f.* medlar.
Mispelbaum, *m.* medlar-tree.
Mißbehagen, *n.* dislike, displeasure.
Mißbieten, *v. a. ir.* to underbid.
Mißbilligen, *v. a.* to disapprove.
Mißbilligung, *f.* disapprobation.
Mißbrauch, *m.* misuse; abuse.
Mißbrauchen, *v. a.* to abuse.
Mißcredit, *m.* discredit.
Mißdeuten, *v. a.* to misinterpret.
Mißdeutung, *f.* misinterpretation.
Missen, *v. n.* to miss, to perceive the want of; to be without.
Missethat, *f.* misdeed.
Missethäter, *m.* malefactor, delinquent.
Mißfallen, *v. n. ir.* to displease; -*n.* displeasure.
Mißfällig, *a.* displeasing.

Mißgebären, *v. n. ir.* to miscarry; -*n.* miscarriage.
Mißgebet, *n.* inadequate bidding.
Mißgeburt, *f.* monster.
Mißgefallen, *v. n. ir.* to displease.
Mißgeschick, *n.* adverse fate.
Mißgestalt, *f.* deformed being.
Mißglücken, *v. n.* not to succeed.
Mißgönnen, *v. a.* to envy, to grudge.
Mißgreifen, *v. a. ir.* to miss, to mistake.
Mißgriff, *m.* false grasp.
Mißgunst, *f.* envy, jealousy.
Mißgünstig, *a.* envious, jealous.
Mißhällig, *s.* Mißhellig.
Mißhandeln, *v. a.* to treat ill, to abuse.
Mißhandlung, *f.* ill-treatment, abuse.
Mißheirath, *f.* disadvantageous marriage.
Mißhellig, *a.* dissonant, unharmonious.
Mißhelligkeit, *f.* dissonance; inconsistency; disagreement.
Mißjahr, *n.* bad year.
Mißklang, *m.* dissonance.
Mißklingend, *a.* unharmonious.
Mißlaut, *m.* unharmonious sound.
Mißlauten, *v. n.* to sound ill.
Mißlich, *a.* dubious; critical.
Mißlichkeit, *f.* uncertainty.
Mißlingen, *v. n. ir.* not to succeed, to miscarry.
Mißmuth, *m.* displeasure, ill humour.
Mißmüthig, *a.* discouraged; discontented; dejected.
Mißrathen, *v. n. ir.* to fail of success, to turn out ill; -*v. a.* to dissuade.
Mißstimmung, *f.* discord, dissension.
Mißton, *m.* false sound.
Mißtönen, *v. n.* to sound wrong.
Mißtrauen, *v. a.* to distrust; -*n.* mistrust, distrust.
Mißtrauisch, *a.* distrustful, suspicious.
Mißtritt, *m.* false step.
Mißvergnügen, *n.* dissatisfaction, displeasure.
Mißvergnügt, *a.* dissatisfied.
Mißverhältniß, *n.* disproportion.
Mißverstand, *m.* misapprehension; misunderstanding.
Mißverständniß, *n.* misunderstanding.
Mißverstehen, *v. a. ir.* to understand wrong, to mistake.
Mißwachs, *m.* scarcity, bad growth.
Mist, *m.* dirt; dung; fog.
Mistbeet, *n.* hot-bed.
Misten, *v. n.* to dung.

Miſtgabel, *f.* dung-fork.
Miſtgrube, *f.* dung-hole.
Miſthaken, *m.* dung-hook.
Miſthaufen, *m.* dung-hill.
Miſtjauche, *f.* drainings of a dung-hill.
Miſtkarren, *m.* dung-cart.
Miſtlache, Miſtpfütze, *f.* puddle of the drainings from dung.
Miſtwagen, *m.* dung-waggon.
Mit, *pr.* with.
Mitarbeiter, *m.* fellow-labourer.
Mitbewerber, *m.* competitor.
Mitbewerbung, *f.* competition.
Mitbieten, *v. n. ir.* to bid together.
Mitbringen, *v. a. ir.* to bring with one.
Mitbruder, *m.* brother; comrade.
Mitbürge, *m.* joint-bail.
Mitbürger, *m.* fellow citizen.
Mitchriſt, *m.* fellow christian.
Mitdaſeyn, *n.* coexistence.
Miteinander, *ad.* together.
Miterbe, *m.* coheir.
Miteſſen, *v. n. ir.* to dine with.
Miteſſer, *m.* fellow-boarder.
Mitfahren, *v. n.* to go in a carriage with another person.
Mitgabe, *f.* portion, dower.
Mitgeben, *v. a. ir.* to give along with, to bestow upon.
Mitgefangene, *m.* fellow-prisoner.
Mitgefühl, *n.* fellow-feeling.
Mitgehen, *v. n. ir.* to go along with, to accompany.
Mitgehülfe, *m.* assistant.
Mitgenoß, *m.* copartner, associate.
Mitgeſell, *m.* companion, fellow.
Mitgift, *f.* dowry
Mitglied, *n.* member, fellow.
Mithin, *c.* consequently.
Mitkommen, *v. n. ir.* to come along with.
Mitlaufen, *v. n. ir.* to run with.
Mitleiden, *n.* compassion, pity.
Mitleidig, *a.* compassionate.
Mitleidigkeit, *f.* compassionate disposition.
Mitlocken, *v. a.* to entice.
Mitmachen, *v. n.* to follow the example of others.
Mitmeiſter, *m.* master of the same trade.
Mitmenſch, *m.* fellow-man.
Mitnehmen, *v. a. ir.* to take along with one.
Mitreiſen, *v. n.* to accompany a person in a journey.
Mitreiten, *v. n. ir.* to ride with.
Mitſchuld, *f.* participation in guilt.
Mitſchuldig, *a.* participating in guilt.
Mitſchuldige, *m.* accomplice.
Mitſchüler, *m.* school-fellow.
Mitſingen, *v. n.* to join in singing.
Mitſpeiſen, *v. n.* to join in a dinner or supper.
Mitſpielen, *v. a.* to join in play; to treat ill.
Mittag, *m.* midday, noon.
Mittägig, *a.* meridional.
Mittagseſſen, *n.* dinner.
Mittagsruhe, *f.* sleep after dinner.
Mittagsſtunde, *f.* hour at noon.
Mittagstiſch, *m.* dinner.
Mittagswind, *m.* south-wind.
Mitte, *f.* middle, midst.
Mittel, *n.* midst; means; remedy; ins s treten, to step forth, to interpose.
Mittelalter, *n.* middle age.
Mittelbar, *a.* mediate.
Mittelfinger, *m.* middle-finger.
Mittelländiſch, *a.* mediterranean.
Mittelmäßig, *a.* middling, moderate.
Mittelmäßigkeit, *f.* mediocrity.
Mittelpunkt, *m.* centre.
Mittels, *pr.* by means of.
Mittelsperſon, *f.* mediator.
Mittelſt, *a.* middle-most, midst.
Mittelweg, *m.* middle way.
Mitten, *ad.* in the midst; s innen, s unter, in the midst of.
Mitternacht, *f.* midnight.
Mitternächtig, *ad.* northern, septentrional.
Mittheilbar, *a.* communicative.
Mittheilen, *v. a.* to give a share of; to communicate.
Mittheilung, *f.* communication, imparting.
Mittler, *m.* mediator.
Mittlerer, Mittlere, *a.* middle.
Mittlerweile, *ad.* meanwhile.
Mittwoche, *f.* wednesday.
Miturſache *f.* concurring cause.
Mitverſchworene, *m.* associate in a conspiracy.
Mitwirken, *v. a.* to cooperate.
Mitwirkung, *f.* cooperation.
Mitwiſſen, *n.* joint knowledge, privity.
Mixtur, *f.* mixture, draught.
Mobilien, *pl.* moveables; furniture.
Möbliren, *v. a.* to furnish.
Mode, *f.* mode, fashion.

Model, *n.* & *m.* measure; mould.
Modell, *n.* model.
Modelliren, *v. a.* to model, to mould.
Modeln, *v. a.* to mould, to model.
Modelschneider, *m.* mould-cutter.
Moder, *m.* mould; mud.
Moderig, *a.* mouldy, muddy.
Modern, *v. n.* to moulder.
Modern, *a.* modern.
Mögen, *v. n. ir.* to may, to dare.
Möglich, *a.* possible.
Möglichkeit, *f.* possibility.
Mohn, *m.* poppy.
Mohr, *m.* moor, blackamoor; – *n.* fen, bog.
Möhre, *f.* carrot.
Mohrinn, *f.* negro-woman.
Molken, *pl.* whey.
Molkicht, *a.* resembling whey.
Molkig, *a.* containing whey.
Monarch, *m.* monarch.
Monarchie, *f.* monarchy.
Monarchisch, monarchical.
Monat, *m.* month.
Monatlich, *a.* monthly.
Monatsschrift, *f.* monthly journal.
Monatstag, *m.* day of the month.
Mönch, *m.* monk.
Mönchisch, *a.* monkish.
Mönchskappe, *f.* monks' hood.
Mönchskloster, *n.* monastery.
Mönchskutte, *f.* cowl, capouch.
Mond, *m.* moon.
Mondblind, *a.* moon-blind.
Mondenjahr, *n.* lunar year.
Mondfinsterniß, *f.* eclipse of the moon.
Mondlicht, *n.* moon-light.
Mondscheibe, *f.* disk of the moon.
Mondschein, *m.* moon-shine.
Mondsucht, *f.* lunacy.
Mondsüchtig, *a.* moonstruck; lunatick.
Monkalb, *n.* moon-calf.
Montag, *m.* monday.
Montirung, Montur, *f.* livery, uniform.
Moor, *n.* fen, bog.
Moorig, *a.* moory, boggy.
Moos, *n.* moss.
Moosicht, *a.* resembling moss.
Moosig, *a.* mossy.
Moosrose, *f.* moss-rose.
Mops, *m.* pug dog.
Moral, *f.* moral, morals.
Moralisch, *a.* moral.
Moralisiren, *v. n.* to moralize.
Moralität, *f.* morality.
Morast, *m.* morass, bog.
Morastig, *a.* boggy.
Morchel, *f.* morel.
Mord, *m.* murder.
Mordbrenner, *m.* incendiary.
Morden, *v. n.* to murder.
Mörder, *m.* murderer.
Mörderisch, *a.* murderous.
Mörderlich, *a.* murderous; vehement.
Mordgeschrei, *n.* cry of murder.
Mordgewehr, *n.* murderous weapon.
Mordio, *i.* cry of murder.
Mordthat, *f.* murder.
Morelle, *f.* morello.
Morgen, *m.* morning; acre; – *ad.* to morrow.
Morgenandacht, *f.* morning devotion.
Morgenbesuch, *m.* morning visit.
Morgenbrod, *n.* breakfast.
Morgend, *a.* relating to the morrow.
Morgendämmerung, *f.* morning twilight, day-break.
Morgengebet, *n.* morning prayer.
Morgenlied, *n.* morning hymn.
Morgenluft, *f.* morning air.
Morgenroth, *n.* Morgenröthe, *f.* aurora, dawn.
Morgens, *ad.* in the morning.
Morgensegen, *m.* morning prayer.
Morgensonne, *f.* morning sun.
Morgenstern, *m.* morning star.
Morgenstunde, *f.* morning hour.
Morgenthau, *m.* morning dew.
Morgenwärts, *ad.* eastwards.
Morgenwind, *m.* morning wind.
Morgenzeit, *f.* morning time.
Morgig, *a.* relating to the morrow.
Morsch, *a.* loose; brittle.
Morselle, *f.* lozenge.
Mörser, *m.* mortar.
Mörserkeule, *f.* pestle.
Mörtel, *m.* mortar.
Mörtelkelle, *f.* trowel.
Moschee, *f.* mosque.
Moschus, *m.* musk.
Moschusthier, *n.* musk.
Most, *m.* must.
Mosten, *v. a.* to make cider or perry; – *v. n.* to taste of must.
Möstrich, *m.* mustard.
Motte, *f.* moth.
Mottenfraß, *m.* damage done by mothe.
Möwe, *f.* sea gull.
Mücke, *f.* gnat.
Mucken, *v. n.* to mutter; to be sulky.

Muckiſch, *a.* sulky.
Muckſen, *v. n. & r.* to mutter; to show resistance.
Müde, *a.* weary, tired.
Müdigkeit, *f.* weariness.
Muff, *m.* muff; mustiness.
Muffen, *v. n.* to bark; to be sulky.
Müffen, *v. n.* to smell musty.
Muffig, Müffig, *a.* musty; sulky.
Mühe, *f.* trouble; pains.
Mühen, *v. a.* to trouble; – *v. r.* to trouble one's-self.
Mühle, *f.* mill.
Mühlbach, *m.* mill-brook.
Mühlburſch, *m.* miller's boy.
Mühlenteich, *m.* mill-pond.
Mühlknappe, *m.* miller's assistant.
Mühlrad, *n.* wheel of a mill.
Mühlſtein, *m.* mill-stone.
Mühlwaſſer, *n.* water turning a mill.
Mühlwehr, *n.* mill-dam.
Mühlwerk, *n.* mill-work.
Muhme, *f.* aunt.
Mühſam, *a.* troublesome, laborious.
Mühſamkeit, *f.* troublesomeness.
Mühſelig, *a.* wearisome.
Mühſeligkeit, *f.* laboriousness.
Mulde, *f.* tray.
Müller, *m.* miller.
Müllerburſch, *m.* miller's boy.
Müllerinn, *f.* miller's wife.
Mumie, *f.* mummy.
Mummeln, *v. n.* to low, to bellow; to mutter.
Mummerei, *f.* disguise, mummery.
Mund, *m.* mouth; reinen = halten, to keep a secret.
Mundart, *f.* dialect.
Mundbiſſen, *m.* mouthful.
Mündel, *m.* ward; pupil.
Mündig, *a.* of age.
Mündigkeit, *f.* majority, full age
Mundleim, *m.* lip-glue.
Mündlich, *a.* by the word, verbal.
Mundportion, *f.* allowance of provisions.
Mundſchenk, *m.* cup-bearer.
Mundſtück, *n.* mouth-piece; bit.
Mündung, *f.* mouth; muzzle.
Mundvoll, *m.* mouthful.
Mundwerk, *n.* mouth-work.
Munter, *a.* swake; lively.
Munterkeit, *f.* liveliness, sprightliness.
Münze, *f.* mint; coinage.
Münzen, *v. a.* to mint, to coin.
Münzer, *m.* minter, coiner.
Münzfuß, *m.* standard of coinage.
Münzrecht, *n.* right of coinage
Münzſorte, *f.* species of coin.
Mürbe, *a.* loose; brittle.
Murmeln, *v. a. & n.* to murmur, to mutter.
Murmelthier, *n.* marmot.
Murren, *v. n.* to grumble.
Mürriſch, *a.* morose.
Murrkopf, *m.* peevish fellow.
Murrköpfig, *a.* morose.
Muſchel, *f.* muscle, shell.
Muſchelſchale, *f.* shell of a muscle.
Muſe, *f.* muse.
Muſiciren, *v. a.* to practise musick.
Muſik, *f.* musick.
Muſikaliſch, *a.* musical.
Muſikant, Muſikus, *m.* musician.
Muskate, *f.* nutmeg.
Muskateller, *m.* muscadel, muscadine.
Muskatenbaum, *m.* nutmeg-tree.
Muskatenblume, Muskatenblüte, *f.* mace.
Muskatennuß, *f.* nutmeg.
Muskel, *m.* muscle.
Muskelig, *a.* muscular, musculous.
Muskete, *f.* musket.
Musketier, *m.* musketeer.
Muskus, *m.* musk.
Muß, *n.* necessity; pap, moise.
Muße, *f.* leisure.
Müſſen, *v. n. ir.* must; to be obliged.
Mußicht, *a.* resembling a pap.
Mußig, *a.* containing a pap.
Müßig, *a.* unemployed; idle; = gehen, to be idle.
Müßiggang, *m.* idleness.
Müßiggänger, *m.* idler.
Muſter, *n.* pattern.
Muſterbuch, *n.* book of patterns.
Muſterhaft, *a.* exemplary.
Muſterkarte, *f.* paper of patterns.
Muſtern, *v. a.* to examine; to review, to muster.
Muſterrolle, *f.* muster-roll.
Muſterung, *f.* review, muster.
Muſterzettel, *m.* muster-roll.
Muth, *m.* spirit, courage; = machen, to encourage; = faſſen, to take heart.
Muthig, *a.* courageous.
Muthigen, *v. a.* to encourage.
Muthigkeit, *f.* courageousness.
Muthlos, *a.* dejected.
Muthloſigkeit, *f.* dejectedness.
Muthmaßen, *v. a.* to suppose.
Muthmaßlich, *a.* conjectural.

Muthmaßung, *f.* conjecture, supposition.
Muthvoll, *a.* full of courage.
Muthwille, *m.* wantonness; petulance.
Muthwillig, *a.* licentious, mischievous, petulant.
Mutter, *f.* mother; old-woman.
Mutterbiene, *f.* queen-bee.
Mutterbruder, *m.* mother's brother.
Mutterfüllen, *n.* filly.
Mutterherz, *n.* maternal heart.
Mutterkirche, *f.* principal church.
Mutterkorn, *n.* cock-spur.
Mutterlamm, *n.* ewe-lamb.
Mutterleib, *m.* mother's-womb.
Mütterlich, *a.* motherly; maternal.
Mutterlos, *a.* motherless.
Muttermaal, *n.* mole.
Muttermilch, *f.* mother's milk.
Mutternackend, *a.* quite naked.
Mutterpfennig, *m.* mother's penny.
Mutterpferd, *n.* mare.
Mutterschaf, *n.* ewe.
Mutterschwein, *n.* sow.
Mutterschwester, *f.* mother's sister, aunt.
Muttersprache, *f.* native language.
Mutterwitz, *m.* natural good sense.
Mutz, *m.* curtail; block-head.
Mütze, *f.* cap.
Mützenmacher, *m.* cap-maker.
Myrrhe, *f.* myrrh.
Myrte, *f.* myrtle.
Myrtenbaum, *m.* myrtle-tree.
Myrtenkranz, *m.* myrtle-wreath.
Mythologie, *f.* mythology.

N.

Nabe, *f.* nave.
Nabel, *m.* navel.
Nach, *pr. & ad.* after, next, behind; for; = und =, by degrees.
Nachäffen, *v. n.* to imitate.
Nachahmen, *v. a.* to imitate.
Nachahmer, *m.* imitator.
Nachahmung, *f.* imitation.
Nacharbeit, *f.* after-work.
Nacharbeiten, *v. n.* to work after other work.
Nacharten, *v. n.* to resemble.
Nachbar, *m.* Nachbarinn, *f.* neighbour.
Nachbarlich, *a.* neighbourly.
Nachbarschaft, *f.* neighbourhood.
Nachbellen, *v. n.* to bark after.
Nachbeten, to pray after; to resound.
Nachbild, *n.* copy.
Nachbilden, *v. a.* to copy.
Nachbildung, *f.* copy.
Nachbleiben, *v. n. ir.* to remain behind.
Nachbringen, *v. a. ir.* to bring after.
Nachdem, *ad.* afterwards, after that; – *c.* after, when.
Nachdenken, *v. n. ir.* to reflect, to meditate; – *n.* reflexion, meditation.
Nachdenklich, *a.* reflecting.
Nachdruck, *m.* force, energy; second impression; pirated edition.
Nachdrucken, *v. a.* to reprint, to pirate a book.
Nachdrücken, *v. n.* to press after; to push on.
Nachdrucker, *m.* pirate of books.
Nachdrücklich, *a.* forcible, energetical; emphatical.
Nacheifer, *m.* emulation.
Nacheiferer, *m.* emulator.
Nacheifern, *v. n.* to emulate.
Nacheiferung, *f.* emulation.
Nacheilen, *v. n.* to hasten after.
Nacheinander, *ad.* one after another; drei Tage =, three days following.
Nachen, *m.* boat, skiff.
Nachessen, *v. n.* to eat after, afterwards; – *n.* desert.
Nachfolge, *f.* imitation; succession.
Nachfolgen, *v. n.* to follow; to succeed.
Nachfolger, *m.* follower; successor.
Nachforschen, *v. n.* to enquire into.
Nachforscher, *m.* searcher.
Nachforschung, *f.* search, inquiry.
Nachfrage, *f.* inquiry; demand.
Nachfragen, *v. n.* to inquire, to ask.
Nachfüllen, *v. a.* to fill up.
Nachgeben, *v. a. ir.* to give after; – *v. n. & a. ir.* to relax; to yield; to cease resisting; to concede.
Nachgebend, *a.* complying. not obstinate.
Nachgeboren, *a.* posthumous.
Nachgeburt, *f.* after-birth.
Nachgehen, *v. n. ir.* to go after.
Nachgehends, *ad.* afterwards.
Nachgeschmack, *m.* aftertaste.
Nachgiebig, *a.* yielding.
Nachgiebigkeit, *f.* yielding.
Nachgießen, *v. a. ir.* to pour after.
Nachgrübeln, *v. n.* to think close.
Nachgrummet, *n.* third crop of hay.
Nachhall, *m.* echo.
Nachhallen, *v. n.* to echo.
Nachhängen, *v. n. ir.* to follow.
Nachhelfen, *v. a. ir.* to help forward.

Nachhelfer, *m.* helper.
Nachher, *ad.* afterwards.
Nachherbſt, *m.* after-autumn.
Nachherig, *a.* done after; subsequent.
Nachhinken, *v. n.* to hobble after.
Nachholen, *v. a.* to fetch after; to make good.
Nachjagen, *v. n.* to pursue.
Nachkehren, *v. a.* to sweep after another.
Nachklang, *m.* remaining sound.
Nachklingen, *v. n. ir.* to echo.
Nachklatſchen, *v. a.* to repeat what another has prattled.
Nachkomme, *m.* descendant.
Nachkommen, *v. n. ir.* to come after; to perform.
Nachkommenſchaft, *f.* posterity.
Nachkömmling, *m.* descendant.
Nachkünſteln, *v. a.* to imitate by art.
Nachlaß, *m.* remission; inheritage.
Nachlaſſen, *v. a. ir.* to leave behind; to relax; to yield, to concede; – *v. n.* to abate, to cease.
Nachläſſig, *a.* negligent.
Nachläſſigkeit, *f.* negligence.
Nachlaufen, *v. n. ir.* to run after,
Nachleben, *v. n.* to live conformly to.
Nachlegen, *v. a.* to lay after.
Nachleſe, *f.* second gathering.
Nachleſen, *v. a. ir.* to glean.
Nachmachen, *v. a.* to imitate.
Nachmalen, *v. a.* to paint after a pattern.
Nachmalig, *a.* subsequent.
Nachmals, *ad.* afterwards.
Nachmeſſen, *v. a. ir.* to measure again.
Nachmittag, *m.* afternoon, [noon.
Nachmittägig, *a.* done in the after-
Nachmittags, *ad.* in the afternoon.
Nachrechen, *v. a.* to rake after.
Nachrechnen, *v. a.* to examine an account.
Nachrede, *f.* talk behind the back of others, ill-reputation.
Nachreden, *v. a.* to talk of; to backbite.
Nachreiten, *v. n. ir.* to ride after.
Nachrennen, *v. n. ir.* to run after.
Nachreue, *f.* repentance following a
Nachricht, *f.* account, advice. [deed.
Nachrichter, *m.* executioner.
Nachrichterei, *f.* habitation or office of the executioner.
Nachrichtlich, *ad* by way of information.
Nachruf, *m.* after-call.
Nachrufen, *v. n. ir.* to call after.
Nachruhm, *m.* fame after death.
Nachſagen, *v. a.* to repeat what another has said.
Nachſatz, *m.* conclusion.
Nachſchallen, *v. n.* to echo.
Nachſchauen, *v. n.* to look after.
Nachſchicken, *v. a.* to send after.
Nachſchießen, *v. a. ir.* to add to former payments.
Nachſchiffen, *v. n.* to sail after.
Nachſchlagen, *v. a. ir.* to look for a word in a book.
Nachſchleichen, *v. n. ir.* to sneak after.
Nachſchleppen, *v. a.* to drag after.
Nachſchlüſſel, *m.* false key.
Nachſchmecken, *v. n.* to leave a taste behind. [after.
Nachſchneiden, *v. a. ir.* to cut, to carve
Nachſchreiben, *v. a. ir.* to write down; to write after.
Nachſchreien, *v. n. ir.* to cry after.
Nachſchrift, *f.* copy; postscript.
Nachſchub, *m.* subsequent shove.
Nachſchuß, *m.* subsequent shooting; additional payment.
Nachſchwimmen, *v. n. ir.* to swim after.
Nachſegeln, *v. n.* to sail after.
Nachſehen, *v. n. ir.* to look after; – *v. a.* to overlook; to pardon.
Nachſenden, *v. n. ir* to send after.
Nachſetzen, *v. a.* to postpone; – *v. n.* to pursue.
Nachſicht, *f.* forbearance; indulgence.
Nachſichtig, *a.* forbearing; indulgent.
Nachſichtigkeit, *f.* indulgence.
Nachſingen, *v. n. ir.* to sing after; to repeat singing.
Nachſinnen, *v. n. ir.* to muse; to reflect; – *n.* reflection,
Nachſommer, *m.* after-summer
Nachſpähen, *v. n.* to explore.
Nachſpiel, *n.* farce.
Nachſpotten, *v. n.* to mock.
Nachſprechen, *v. a. ir.* to repeat one's words. [tigate.
Nachſpüren, *v. n.* to search, to inves-
Nächſt, *a.* next; – *pr.* next to.
Nächſte, *m.* fellow-creature, neighbour.
Nachſtehen, *v n. ir.* to stand after; to be inferior. [waylay.
Nachſtellen, *v. n.* to lay snares; to
Nachſtellung, *f.* snares; plot.
Nächſtens, *ad.* at the next opportunity.
Nachſteuern, *v. n.* to pay additional contributions.

Nachſtoßen, *v. a. ir.* to stamp again; to push after.
Nachſtreben, *v. a.* to emulate zealously.
Nachſtürzen, *v. n.* to rush after.
Nachſuchen, *v. n.* to search after; to apply for.
Nacht, *f.* night; bei s, at night.
Nachtarbeit, *f.* night-work.
Nachtbecken, *n.* night utensil.
Nachteſſen *n.* supper.
Nachteule, *f.* owl.
Nachthabit, *n.* night-dress.
Nachthaube, *f.* night-cap.
Nachtheil, *m.* disadvantage.
Nachtheilig, *a.* disadvantageous.
Nachtherberge, *f.* night's-quarter.
Nachthun, *v. a. ir.* to imitate, to copy.
Nachtigall, *f.* nightingale.
Nachtiſch, *m.* dessert.
Nachtkleid, *n.* night-robe.
Nachtlager, *n.* night-quarters, night's-lodging.
Nachtlampe, *f.* night-lamp.
Nächtlich, *a.* nightly, nocturnal.
Nachtlicht, *n.* night-light.
Nachtmuſik, *f.* serenade.
Nachtmütze, *f.* night-cap.
Nachtquartier, *n.* night-quarter.
Nachtrab, *m.* rear-guard, rear.
Nachtraben, *v. n.* to trot after.
Nachtrachten, *v. n.* to desire, to strive
Nachtrag, *m.* supplement. [after.
Nachtragen, *v. a. ir.* to carry or bear after; to bear a grudge; to add to supply.
Nachtriegel, *m.* night-bolt.
Nachtrupp, *m.* rear-guard.
Nachts, des Nachts, *ad.* in the night
Nachtſchatten, *m.* night-shade.
Nachtſchwärmer, *m.* night-reveller.
Nachtſtuhl, *m.* close-stool.
Nachttopf, *m.* chamber-pot.
Nachtwache, *f.* night-watch.
Nachtwächter, *m.* watch-man.
Nachtwanderer, *m.* noctambulo.
Nachtzeit, *f.* night-time.
Nachwachſen, *v. n. ir.* to grow after.
Nachwägen, *v. n. ir.* to weigh again.
Nachwandeln, *v. n.* to follow.
Nachweh, *n.* after-pain; Nachwehen, *pl.* after-pains.
Nachwein, *m.* bad wine.
Nachweiſen, *v. a. ir.* to point out.
Nachwelt, *f.* posterity.
Nachwerfen, *v. a. ir.* to throw after.
Nachwinter, *m.* afterwinter.
Nachwirken, *v. n.* to have an after-effect.
Nachwuchs, *m.* aftergrowth.
Nachzahlen, *v. a.* to pay something in addition.
Nachzählen, *v. a.* to count over again.
Nachzeichnen, *v. a.* to copy by drawing.
Nachzeichnung, *f.* copy of a drawing.
Nachziehen, *v. a.* to draw after; – *v. n.* to march, to go after.
Nacken, *m.* nape.
Nackend, Nackt, *a.* naked; bare.
Nacktheit, *f.* nakedness.
Nadel, *f.* needle; pin.
Nadelbüchſe, *f.* needle-case.
Nadelgeld, *n.* pin-money.
Nadelkiſſen, *n.* pin-cushion.
Nadelöhr, *n.* eye of a needle.
Nadelſpitze, *f.* point of a needle.
Nadler, *m.* needler, pin-maker.
Nagel, *m* nail, peg.
Nagelbohrer, *m.* piercer.
Nagelfeſt, *a.* fastened with nails.
Nagelkopf, *m.* head of a nail.
Nageln, *v. a.* to nail.
Nagelneu, *a.* brand-new.
Nagelſchmid, *m.* nail-maker, nail-smith.
Nagen, *v. a. & n.* to gnaw.
Nahe, *a.* nigh, near.
Nähe, *f.* nearness, proximity.
Nahen, *v. n. & r.* to approach.
Nähen, *v. a.* to sew.
Näher, *m.* Näherinn, *f.* seamstress.
Nähern, *v. a.* to bring near; – *v. r.* to approach.
Nähkiſſen, *n.* sewing cushion.
Nahme ꝛc. *s.* Name ꝛc.
Nähnadel, *f.* sewing-needle.
Nährahmen, *m.* frame for needle-work.
Nähren, *v. n.* to afford nourishment; – *v. a.* to nourish; to feed; – *v. r.* to gain a livelihood.
Nahrhaft, *a.* nourishing, nutritious.
Nähring, *m.* sewing ring.
Nahrlos, *a.* destitute of nourishment.
Nahrloſigkeit, *f.* hardness.
Nährſtand, *m.* working-class.
Nahrung, *f.* nourishment; food; livelihood.
Nahrungsſorge, *f.* care of livelihood.
Nähſchule, *f.* sewing-school.
Nähſeide, *f.* sewing-silk.

Naht, *f.* seam; suture.
Nähterei, *f.* needle-work.
Nähterinn, *f.* semstress.
Nähzeug, *n.* sewing implements.
Naiv, *a.* natural, not affected.
Name, *m.* name.
Namenlos, *a.* nameless.
Namenstag, *m.* name-day.
Namentlich, *a.* named; -*ad.* by name.
Namhaft, *a.* expressed by name, named; - machen, to name.
Nämlich, *a.* the same; -*ad.* namely, to wit.
Napf, *m.* bowl, bason.
Näpfchen, *n.* little bason.
Narbe, *f.* scar; cicatrice.
Narben, *v. n.* to cicatrize.
Narbig, *a.* scarred, marked.
Narciſſe, *f.* narcissus.
Narr, *m.* Närrinn, *f.* fool.
Narren, *v. n.* to jest; -*v. a.* to fool, to make a fool of, to play upon.
Narrenhaus, *n.* mad-house.
Narrenpoſſe, *f.* foolery.
Narrentheidung, *f.* foolery.
Narrheit, *f.* foolishness, folly.
Narriren, *v. n.* to act foolishly.
Närriſch, *a.* foolish, mad; ridiculous.
Narziſſe, *s.* Narciſſe.
Naſchen, *v. n.* to eat dainties, to nibble.
Näſcher, *m.* nibbler of dainties,
Näſcherei, *f.* nibbling.
Näſchereien, *pl.* dainties.
Naſchhaft, Näſchig, *a.* loving tid-bits; junketting.
Naſchhaftigkeit, Näſchigkeit, *f.* love of tid-bids.
Naſchwerk, *n.* dainties.
Naſe, *f.* nose.
Naſenbein, *n.* bridge of the nose.
Naſenbluten, *n.* bleeding at the nose.
Naſenkuppe, *f.* end or point of the nose.
Naſenloch, *n.* nostril.
Naſenſtüber, *m.* fillip.
Naſentuch, *n.* pocket-handkerchief.
Naſeweis, *a.* pert, saucy, impertinent; -*m.* pert fellow.
Naſeweisheit, *f.* conceitedness, pertness.
Naß, *a.* wet, humid, moist.
Näſſe, *f.* wet, wetness.
Näſſeln, *v. n.* to be a little wet.
Näſſen, *v. a.* to wet.
Näßlich, *a.* somewhat wet.
Nation, *f.* nation.
Natter, *f.* adder, viper.
Natur, *f.* nature.
Naturforſcher, *m.* naturalist.
Naturgabe, *f.* natural talent.
Naturgeſchichte, *f.* natural history.
Naturkraft, *f.* power of nature.
Naturkundige, *m.* natural philosophy.
Naturkunde, *f.* natural philosopher.
Naturlehre, *f.* physicks.
Natürlich, *a.* natural, native.
Natürlichkeit, *f.* naturalness.
Naturſeltenheit, *f.* natural curiosity.
Nebel, *m.* mist, fog.
Nebelgrau, *a.* gray like a fog.
Nebelicht, Nebelig, *a.* foggy, misty.
Nebeln, *v. imp.* to be foggy.
Neben, *pr.* beside, besides; near.
Nebenabſicht, *f.* secondary view.
Nebenarbeit, *f.* secondary work.
Nebenbegriff, *m.* subordinate notion.
Nebenbruder, *m.* fellow-man.
Nebenbuhler, *m.* Nebenbuhlerinn, *f.* rival.
Nebending, *n.* secondary thing.
Nebeneinkünfte, *pl.* secondary income, fees.
Nebenfarbe, *f.* secondary colour.
Nebengebäude, *n.* wing of a building, penthouse.
Nebengeſchmack, *m.* secondary taste, by-taste.
Nebenhandlung, *f.* subordinate action.
Nebenhaus, *n.* by-house.
Nebenher, *ad.* by the sides; besides.
Nebenmann, *m.* next man.
Nebenmenſch, *m.* fellow-creature.
Nebenpunkt, *m.* secondary point.
Nebenſache, *f* secondary thing.
Nebenſtraße, *f.* by-road.
Nebenſtube, *f.* secondary room, by-room.
Nebenſtunde, *f.* leisure-hour.
Nebenthür, *f.* by-door.
Nebenumſtand, *m.* accessary circumstance.
Nebenurſache, *f.* concomitant reason.
Nebenweg, *m.* by-way, by-road.
Nebenwerk, *n.* secondary occupation.
Nebenzimmer, *n.* by-room.
Nebenzweck, *m.* subordinate design.
Nebſt. *pr.* together with, including.
Necken, *v. a.* to irritate; to banter.
Neckerei, *f.* provocation; banter.
Neckiſch, *a.* droll.
Neffe, *m.* nephew.
Neger, *m.* negro.

Negerinn, *f.* negress.
Nehmen, *v. a. ir.* to take; einen Anfang –, to begin; ein Ende –, to finish.
Nehmer, *m.* taker, receiver.
Nehmlich, *s.* Nämlich.
Neid, *m.* envy.
Neiden, *v. a.* to envy.
Neidhammel, *m.* envious person.
Neidisch, *a.* envious; jealous.
Neidnagel, *s.* Nietnagel.
Neige, *f.* inclination; decline, decay; sediment.
Neigen, *v. a.* to incline; to bend; – *v. r.* to make a reverence; to approach to.
Neigung, *f.* inclination.
Nein, *ad.* no.
Nektar, *m.* nectar.
Nelke, *f.* pink.
Nelkenstock, *m.* plant of pinks.
Nennbar, *a.* capable of being named.
Nennen, *v. a. ir.* to call by name, to name.
Nerve, *m. & f.* nerve.
Nervenfieber, *n.* nervous fever.
Nervig, *a.* nervous.
Nessel, *f.* nettle.
Nesselfieber, *n.* Nesselsucht, *f.* nettle-rash.
Nesseltuch, *n.* muslin.
Nest, *n.* nest.
Nestei, *n.* egg left in the nest.
Nestel, *f.* lace, lacing-string.
Nestkückchlein, *n.* nest-chick.
Nestler, *m.* lace-maker.
Nett, *a.* neat.
Nettigkeit, *f.* neatness.
Netz, *n.* net; caul.
Netzen, *v. a.* to wet, to moisten.
Netzförmig, *a.* reticular.
Neu, *a.* new; fresh; von Neuem, anew, afresh.
Neubacken, *a.* new-baked.
Neubegierde, *f.* inquisitiveness, curiosity.
Neuerlich, *ad.* newly, lately.
Neuerung, *f.* innovation.
Neuerungssucht, *f.* desire of innovation.
Neugeboren, *a.* new-born.
Neugierde, *f.* inquisitiveness, curiosity.
Neugierig, *a.* curious, inquisitive.
Neuheit, *f.* newness, novelty.
Neuigkeit, *f.* newness.
Neujahr, *n.* new-year.
Neujahrsgeschenk, *n.* new year's present.
Neujahrstag, *m.* new year's-day.
Neulich, *ad.* newly, lately.
Neuling, *m.* novice; innovator.
Neumodisch, *a.* fashionable.
Neumond, *m.* new-moon.
Neun, *a.* nine.
Neunauge, *f. & n.* river lamprey.
Neunerlei, *a.* of nine different sorts.
Neunfach, *a.* ninefold.
Neunhundert, *a.* nine hundred.
Neunjährig, *a.* nine years old.
Neunmal, *ad.* nine times.
Neunmalig, *a.* nine times repeated.
Neuntägig, *a.* nine day's duration.
Neunte, *a.* ninth.
Neuntehalb, *a.* eight and a half.
Neuntel, *n.* ninth part.
Neunzehen, Neunzehn, *a.* nineteen.
Neunzehnte, *m.* nineteenth.
Neunzig, *a.* ninety.
Neunzigste, *a.* ninetieth.
Neutral, *a.* neutral.
Neutralität, *f.* neutrality.
Nicht, *ad.* not; zu – machen, to annihilate.
Nichte, *f.* niece.
Nichtig, *a.* invalid; null.
Nichtigkeit, *f.* invalidity, nullity.
Nichts, *ad.* nothing.
Nichtsdestoweniger, *ad.* nevertheless.
Nichtsnützig, *a.* useless.
Nichtsnützigkeit, *f.* futility.
Nichtswürdig, *a.* contemptible.
Nichtswürdigkeit, *f.* naughtiness, frivolousness.
Nickel, *m.* nickel; strumpet.
Nicken, *v. n.* to nod.
Nie, *ad.* never.
Nieder, *a.* low; lower; inferior; – *ad.* low; down.
Niederbeugen, *v. a.* to bend down.
Niederbrennen, *v. a. & n.* to burn down; to destroy by fire.
Niederbücken, *v. r.* to bow down.
Niederdrücken, *v. a.* to press down.
Niederfallen *v. n. ir.* to fall down.
Niedergang, *m.* setting (of the sun).
Niedergeschlagen, *a.* dejected, low-spirited.
Niedergeschlagenheit, *f.* dejection, low spirits.
Niederhalten, *v. a. ir.* to hold down.
Niederhangen, *v. n. ir.* to hang down.
Niederhauen, *v. a. ir.* to hew, to cut down.
Niederknien, *v. n.* to kneel down.
Niederkommen, *v. n. ir.* to be brought to bed, to lie in.
Niederkunft, *f.* lying in.

Niederlage, *f.* defeat; ware-house.
Niederlaſſen, *v. a. ir.* to let down; – *v. r.* to let one's-self down.
Niederlaſſung, *f.* establishment; colony.
Niederlegen, *v. a.* to lay down; to deposite.
Niedermachen, *v. a.* to let down; to cut down.
Niedermetzeln, *v. a.* to massacre.
Niederreißen, *v. a. ir.* to tear down.
Niederreiten, *v. a. ir.* to ride over a thing.
Niederrennen, *v. a. ir.* to run down.
Niederſäbeln, *v. a.* to cut down.
Niederſchießen, *v. a. ir.* to shoot down.
Niederſchlagen, *v. a.* to strike down; to beat down; to cast down; to depress, to deject.
Niederſchreiben, *v. a. ir.* to write down.
Niederſenken, *v. a.* to let down; to lower.
Niederſetzen, *v. a.* to set down; – *v. r.* to sit down
Niederſinken, *v. n. ir.* to sink down.
Niederſtämmig, *a.* having a low stem.
Niederſtechen, *v. a. ir.* to stab.
Niederſteigen, *v. n. ir.* to descend.
Niederſtoßen, *v. n. ir.* to push down, to strike down.
Niederſtürzen, *v. n.* to fall down with vehemence.
Niederträchtig, *a.* low, mean, abject.
Niederträchtigkeit, *f.* baseness, dejection.
Niedertreten, *v. a. ir.* to tread down.
Niederwärts, *ad.* downwards.
Niederwerfen, *v. a. ir.* to throw down.
Niederziehen, *v. a. ir.* to draw down.
Niedlich, *a.* neat, nice, elegant.
Niedlichkeit, *f.* neatness; delicacy.
Niedrig, *a.* low; inferior.
Niedrigkeit, *f.* lowness.
Niemals, *ad.* never.
Niemand, *pron.* nobody, no one.
Niere, *f.* kidney; reins.
Nierenbraten, *m.* rosst loin.
Nierenfett, *n.* suet.
Nierenförmig, *a.* kidney-shaped.
Nierenkrankheit, *f.* nephritick disorder.
Nierenſtück, *n.* loin of veal with the kidney.
Nieſeln, *v. a. & n.* to snuffle.
Nieſen, *v. n.* to sneeze.
Nieſepulver, *n.* sternutative powder.
Nieſewurz, *f.* hellebore.
Niete, *f.* blank.
Nieten, *v. a.* to rivet, to clinch.
Nietnagel, *m.* rivet; hangnail, agnail.
Nilpferd, *n.* hippopotamus.
Nimmer, *ad.* never.
Nimmermehr, *ad.* never, by no means.
Nimmerſatt, *m.* glutton.
Nippen, *v. n.* to sip.
Nirgend, Nirgends, *ad.* nowhere.
Niſche, *f.* niche.
Niſſe, *f.* nit.
Niſten, *v. n.* to nest, to nestle.
Noch, *c.* still, yet; – einmal, once more, weder .., noch .., neither ... nor ...
Nochmalig, *a.* repeated.
Nochmals, *ad.* once more.
Nonne, *f.* nun.
Nonnenkloſter, *n.* nunnery.
Nord, *m.* north.
Nordiſch, Nördlich, *a.* northern, northerly.
Nordlicht, *n.* northern light.
Nordpol, *m.* northern pole.
Nordſee, *f.* north-sea.
Nordwind, *m.* north-wind.
Nörgeln, *v. n.* to grumble.
Nößel, *n.* pint.
Notarius, *m.* notary.
Note, *f.* note; musical letter.
Notenbuch, *n.* musick-book.
Notenhalter, *m.* musick-desk.
Notenpapier, *n.* musick-paper.
Noth, *f.* need, necessity; distress; – *a.* needful, necessary; – thun, to be necessary.
Nothbrunnen, *m.* fire-well.
Nothdringen, *v. a.* to compel, to urge.
Nothdringend, *a.* urgent.
Nothdurft, *f.* want, need.
Nothdürftig, *a.* in want; needy.
Nothdürftigkeit, *f.* indigence, poverty.
Nothfall, *m.* case of necessity.
Nothelfer, *m.* helper.
Nothhülfe, *f.* help in need.
Nöthig, *a.* necessary; – haben, to want.
Nöthigen, *v. a.* to necessitate, to compel.
Nothleidend, *a.* distressed.
Nothlüge, *f.* lie told from necessity.
Nothpfennig, *m.* sparemoney.
Nothſchuß, *m.* signal of distress.
Nothſtall, *m.* trave, travise.
Nothwehr, *f.* self-defence.
Nothwendig, *a.* necessary.
Nothwendigkeit, *f.* necessity.
Nothzucht, *f.* violence offered to chastity, violation.
Nothzüchtigen, *v. a.* to ravish, to violate.

Nothzüchtigung, *f.* ravishment, violation.
Notiren, *v. a.* to note.
Notoriſch, *a.* notorious.
November, *m.* November.
Nu, *m* moment.
Nüchtern, *a.* sober, jejune.
Nüchternheit, *f.* sobriety.
Nudel, *f.* dumpling; Nudeln, *pl.* maccaroni, vermicelli.
Nudelbret, *n.* vermicelli-board.
Nudelholz, *n.* rolling-pin.
Nudeln, *v. a.* to cram with paste.
Nudelteig, *m.* paste for maccaroni.
Nüffeln, *v. n.* to snuffle.
Null, *a.* null; – *f.* nought.
Nullität, *f.* nullity.
Nummer, *f.* number.
Nun, *ad. & c.* now, at present.
Nunmehr, *ad.* now.
Nunmehrig, *a.* existing at this time.
Nur, *ad.* only, but; – *c.* but.
Nuß, *f.* nut.
Nußbaum, *m.* nut-tree.
Nußbäumen, *a.* made of walnut.
Nußbraun, *a.* nut-brown.
Nußhacker, *m.* nut-cracker.
Nußkern, *m.* kernel of a nut.
Nußknacker, *m.* nut-cracker.
Nußöl, *n.* nut-oil.
Nußſchale, *f.* nut-shell.
Nütz, *a.* of use, useful
Nutzanwendung, *f.* moral application.
Nutzbar, *a.* useful.
Nutzbarkeit, *f.* usefulness.
Nutzen, Nützen, *v. n.* to be of use; to conduce; – *v. a.* to make use of.
Nutzen, *m.* use, utility; profit.
Nützlich, *a.* useful.
Nützlichkeit, *f.* utility.
Nutzlos, *a.* useless.
Nutzloſigkeit, *f.* uselessness.
Nymphe, *f.* nymph; dragon-fly.

O.

O! *i.* o! oh!
Ob, *c.* wether; if.
Obacht, *f.* heed, care.
Obdach, *n.* covered place, shelter.
Oben, *ad.* above; on high; – an, at the top; – hin, superficially.
Ober, *a.* upper, higher.
Oberälteſte, *m.* senior master, alderman.
Oberamtmann, *m.* grand-bailiff.
Oberaufſeher, *m.* principal inspector.
Oberaufſicht, *f.* supreme direction.
Oberbefehl, *m.* chief command.
Oberbefehlshaber, *m.* commander in chief.
Oberbein, *s.* Ueberbein.
Oberbett, *n.* upper-bed, coverlet.
Oberboden, *m.* upper-loft.
Obercommando, *n.* chief command.
Oberdeutſch, *a.* upper german.
Obereinnehmer, *m.* receiver general.
Oberfeldherr, *m.* general in chief.
Oberfläche, *f.* surface.
Oberflächlich, *a.* superficial.
Oberförſter, *m.* upper-forester.
Oberforſtmeiſter, *m.* highwarden of a forest.
Obergewalt, *f.* sovereignty.
Obergewehr, *n.* upper arms.
Obergurt, *m.* upper-girth.
Oberhalb, *ad.* on the upperside.
Oberhand, *f.* upper-hand, superiority.
Oberhaupt, *n.* head chief.
Oberhemd, *n.* upper shirt.
Oberherr, *m.* supreme lord, sovereign.
Oberherrlich, *a.* belonging to the sovereign.
Oberherrſchaft, *f.* sovereignty, supremacy.
Oberhofgericht, *n.* high-court.
Oberjäger, *m.* first huntsman.
Oberkellner, *m.* upper butler.
Oberkleid, *n.* upper garment.
Oberland, *n.* high-country.
Oberländer, *m.* countryman.
Oberleder, *n.* upper leather.
Oberleib, *m.* upper body.
Oberlippe, *f.* upper lip.
Obermacht, *f.* superior power.
Obermeiſter, *m.* senior master
Oberofficier, *m.* commissioned officer.
Oberpfarrer, *m.* first minister of a church.
Oberpoſtmeiſter, *m.* postmaster general.
Oberrichter, *m.* chief justice.
Oberrinde, *f.* upper crust.
Oberrock, *m.* great coat.
Oberſchwelle, *f.* lintel.
Oberſt, *a.* uppermost, highest.
Oberſte, *m.* colonel.
Oberſtlieutenant, *m.* lieutenant-colonel.
Oberſtube, *f.* upper room.
Oberſtwachtmeiſter, *m.* major.
Obertheil, *m.* upper part.
Obervormund, *m.* chief tutor
Obervormundſchaft, *f* chief tutorship.
Obervorſteher, *m.* chief administrator.

Oberwähnt, *a.* above mentioned.
Oberwärts, *ad.* upward.
Oberwelt, *f.* upper-world.
Oberzahn, *m.* upper tooth.
Obgedacht, *s.* Oberwähnt.
Obgleich, *c.* though, although.
Obhut, *f.* protection.
Obig, *a.* above, former.
Oblaſt, *f.* burden.
Oblate, *f.* wafer.
Obliegen, *v. n. ir.* to study, to be incumbent.
Obliegenheit, *f.* duty, obligation.
Obligation, *f* obligation, bond.
Obrigkeit, *f.* government; magistrates.
Obriſt, *s.* Oberſte.
Obſchon, *c.* though, although.
Obſiegen, *v. n.* to conquer.
Obſt, *n.* fruit, fruitage.
Obſtbaum, *m.* fruit-tree.
Obſtdarre, *f.* place for drying fruit.
Obſtgarten, *m.* orchard.
Obſthändler, *m.* dealer in fruit.
Obſtjahr, *n.* year productive of fruit.
Obſtkammer, *f.* fruit-chamber.
Obſtmarkt, *m.* fruit market.
Obſtmuß, *n.* jam.
Obſtwein, *m.* fruit-wine, cider.
Obſtzeit, *f.* fruit-time.
Obwalten, *v. n.* to exist; to prevail.
Obwohl, *c.* though, although.
Ocean, *m.* ocean.
Ochs, *m.* ox; bull.
Ochſenfleiſch, *n.* ox-meat, beef.
Ochſenhirt, *m.* neat-herd.
Ochſenſtall, *m.* stall, stable for oxen.
Ochſenziemer, *m.* bull's pizzle.
Ochshoft, *s.* Orhoft.
Ochſig, *a.* ox-like; coarse.
October, *m.* October.
Oculiren, *v. a.* to inoculate.
Ode, *f.* ode.
Oede, *a.* desert; desolate; -*f.* desert.
Odem, *s.* Athem.
Oder, *c.* or.
Ofen, *m.* oven; furnace; stove.
Ofenbank, *f.* bench by the stove.
Ofengabel, *f.* oven-fork.
Ofenkachel, *f.* earthen pane for a stove.
Ofenkrücke, *f.* oven-rake.
Ofenloch, *n.* aperture of a stove.
Ofenröhre, *f.* tunnel of an oven or stove.
Ofenruß, *m.* soot from the stove.
Ofenſchirm, *m.* skreen for the stove.
Ofenthür, *f.* door or lid of a stove.
Offen, *a.* open.
Offenbar, *a.* open manifest.
Offenbaren, *v. a.* to make known.
Offenbarung, *f.* revelation.
Offenheit, *f.* openness.
Offenherzig, *a.* open-hearted, ingenuous.
Offenherzigkeit, *f.* ingenuousness.
Oeffentlich, *a.* publick.
Oeffentlichkeit, *f.* publicity.
Officiant, *m.* officer.
Officier, *m.* officer.
Officin, *f.* work-shop.
Oeffnen, *v. a.* to open.
Oeffnung, *f.* opening; aperture.
Oft, *ad.* often.
Oefter, *a.* frequent, repeated; -*ad.* more, frequently.
Oefters, *ad.* often, frequently.
Oftmalig, *a.* frequent.
Oftmals, *ad.* oftentimes.
Oh! *i.* oh!
Oheim, *m.* uncle.
Oehl, *s.* Oel.
Ohne, *pr. & ad.* without; besides.
Ohnedem, Ohnehin, *ad.* besides, excepted.
Ohnerachtet, Ohngeachtet, *s.* Ungeachtet.
Ohngefähr, *s.* Ungefähr.
Ohnlängſt, *ad.* not long ago, lately.
Ohnmacht, *f.* weakness; swoon; in s fallen, to swoon away.
Ohnmächtig, *a.* weak, impotent, swooning.
Oehr, *n.* ear; ring; eye.
Ohr, *n.* ear.
Ohrenbeichte, *f.* auricular confession.
Ohrenbrauſen, *n.* humming, or tingling of the ear.
Ohrenklingen, *n.* tingling of the ear.
Ohrenſchmalz, *m.* ear-wax.
Ohrenſchmerz, *m.* pain in the ear.
Ohrenzwang, *m.* pain in the ear.
Ohreule, *f.* horned owl.
Ohrfeige, *f.* box on the ear.
Ohrfinger, *m.* little finger.
Ohrläppchen, *n.* lap or flap of the ear.
Ohrloch, *n.* ear-hole.
Ohrlöffel, *m.* ear-picker.
Ohrring, *m.* ear-ring.
Ohrwurm, Oehrling, *m.* ear-wig.
Oekonom, *m.* economist.
Oekonomie, *f.* economy.
Oekonomiſch, *a.* economical.
Oel, *n.* oil.

Oelbaum, *m.* olive-tree.
Oelen, *v. a.* to oil, to smear with oil.
Oehlfarbe, *f.* oil-colour.
Oelflasche, *f.* oil-flask, bottle of oil.
Oelflecken, *m.* stain of oil.
Oelgarten, *m.* olive garden
Oelhandel, *m.* oil-trade.
Oelhändler, *m.* oil-man.
Oelicht, *a.* oily.
Oelig, *a.* oily, containing oil.
Olive, *f.* olive.
Olivenfarbe, *f.* olive-colour.
Olivenfarben, Olivengrün, *a.* olive-coloured.
Oelkuchen, *m.* oil-cake.
Oellampe, *f.* oil-lamp.
Oelmalerei, *f.* oil-painting.
Oelmühle, *f.* oil-mill.
Oelpresse, *f.* oil-press.
Oelschläger, Oelmüller, *m.* oil-miller.
Oelung, *f.* oiling, ointment; letzte —, *f.* extreme unction.
Oper, *f.* opera.
Operiren, *v. a.* to operate.
Opernhaus, *n.* opera-house.
Opfer, *n.* offering; sacrifice.
Opfergebet, *n.* offertory.
Opferherd, *m.* altar.
Opfern, *v. a.* to offer, to immolate.
Opferpriester, *m.* sacrificer.
Opferthier, *n.* victim.
Opferung, *f.* immolation.
Opium, *n.* opium.
Optik, *f.* opticks.
Optisch, *a.* optick, optical.
Orakel, *n.* oracle
Orangenbaum, *m.* orange-tree.
Orangerie, *f.* orangery.
Orchester, *n.* orchestre.
Orden, *m.* order.
Ordensband, *n.* riband belonging to an order.
Ordenszeichen, *n.* badge of an order.
Ordentlich, *a.* orderly, regular.
Ordinanz, *f.* ordinance.
Ordination, *f.* ordination.
Ordiniren, *v. a.* to order; to ordain.
Ordnen, *v. a.* to order; to arrange, to regulate.
Ordnung, *f.* order, arrangement.
Ordre, *f.* order, command.
Organ, *n.* organ.
Organisch, *a.* organick.
Organist, *m.* organist.
Orgel, *f.* organ.
Orgelbalg, *m.* bellows belonging to an organ.
Orgelbauer, *m.* organ-builder.
Orgeln, *v. a.* to play on the organ.
Orgelpfeife, *f.* organ-pipe.
Orgelspieler, *m.* organist.
Orgelwerk, *n.* works of an organ.
Orientiren, *v. r.* to find one's position.
Original, *n.* original.
Orkan, *m.* hurricane.
Ort, *m.* place.
Orthodox, *n.* orthodox.
Orthographie, *f.* orthography.
Oertlich, *a.* local.
Oertlichkeit, *f.* locality.
Ortschaft, *f.* place, township.
Ost, Osten, *m.* east.
Osterabend, *m.* easter-eve.
Osterfeiertag, *m.* easter-day.
Osterfest, *n.* festival of easter.
Osterfladen, *m.* easter-cake.
Ostermesse, *f.* easter great-fair.
Ostern, *pl.* easter.
Ostertag, *m.* easter-day.
Osterwoche, *f.* easter-week.
Oestlich, *a.* eastern, easterly.
Ostwind, *m.* east-wind.
Otter, *f.* adder, viper; otter.
Oval, *a.* oval.
Oxhoft, *n.* hogshead.

P.

Paar, *n.* pair, couple; ein —, a few
Paaren, *v. a.* to pair; — *v. r.* to couple.
Paarung, *f.* copulation.
Paarweise, *ad.* by pairs, in couples.
Pabst, *s.* Papst.
Pacht, *m.* rent paid; farm.
Pachten, *v. a.* to farm, to rent.
Pachter, *m.* farmer, tenant.
Pachtgeld, *n.* rent.
Pachtgut, *n.* farm.
Pachtherr, *m.* landlord, leaser.
Pachtinhaber, *m.* tenant.
Pachtweise, *ad.* by means of renting or farming.
Pachtzins, *m.* rent, farm-rent.
Pack, *m.* & *n.* pack, bale; packet, rabble.
Päckchen, *n.* small parcel.
Packen, *v. a.* to pack; to seize; — *v. r.* to go off.
Packer, *m.* packer.
Packerei, *f.* package.
Packet, *n.* packet, parcel.

Packhaus, *n.* packing-house.
Packleinwand, *f.* packing-cloth, pack-cloth,
Packnadel, *f.* packing needle.
Packpapier, *n.* packing paper.
Packpferd, *n.* pack-horse.
Packriemen, *m.* packing strap.
Packſattel, *m.* pack-saddle.
Packſtock, *m.* packing-stick
Packtuch, *n.* pack-cloth.
Packwagen, *m.* baggage-waggon.
Paff, *i.* bang!
Paffen, *v. a.* to make whiffs.
Page, *m.* page.
Pah, *i.* pooh! pah!
Palette, *f.* palette.
Pallaſch, *m.* broad sword.
Pallaſt, *m.* palace.
Palliſade, *f.* palisade.
Palmbaum, *m.* palm-tree.
Palme, *f.* palm, palm-tree, catkin.
Palmſonntag, *m.* palm-sunday.
Palmzweig, *m.* palm-branch.
Panther, *m.* Pantherthier, *n.* panther.
Pantoffel, *m.* slipper.
Pantomime, *f.* pantomime.
Pantomimiſch, *a.* pantomime-like.
Panzer, *m.* coat of mail; paunch.
Panzerkette, *f.* carknet.
Panzern, *v. a.* to furnish with a coat of mail.
Papa, *m.* papa.
Papagei, *m.* parrot.
Papern, *v. a. & n.* to prattle.
Papier, *n.* paper.
Papieren, *a.* made of paper.
Papiergeld, *n.* paper-money.
Papierhandel, *m.* paper-trade.
Papierhändler, *m.* dealer in paper, stationer.
Papiermacher, Papiermüller, *m.* paper-maker.
Papiermühle, *f.* paper-mill.
Papierſcheere, *f.* paper-scissars.
Papierſchirm, *m.* paper-skreen.
Pappelbaum, *m.* poplar-tree.
Pappelweide, *f.* black poplar.
Pappen, *v. a.* to paste.
Pappenband, *m.* binding of a book in paste-board.
Pappendeckel, *m.* paste-board.
Pappenmacher, *m.* paste-board maker.
Papſt, *m.* pope.
Päpſtiſch, *a.* popish.
Päpſtlich, *a.* papal.
Papſtthum, *n.* papacy, popedom.
Parade, *f.* parade; state.
Paradeplatz, *m.* place of parade.
Paradies, *n.* paradise.
Paradieſiſch, *a.* paradisiacal.
Paradiren, *v. n.* to parade.
Parallel, *a.* parallel.
Paraſol, *n.* parasol.
Pardon, *m.* pardon.
Pariren, *v. a.* to parry, to keep off.
Parlement, *n.* parliament.
Parole, *f.* watch-word.
Part, *m.* part, party.
Partei, *f.* party; part; sect.
Parteigänger, *m.* partisan.
Parteigeiſt, *m.* spirit of party.
Parteiiſch, Parteilich, *a.* partial.
Parteilichkeit, *f.* partiality.
Parteilos, *a.* impartial.
Parteiloſigkeit, *f.* neutrality.
Partie, *f.* party; parcel; part; game.
Paſch, *m.* triplet at dice.
Paſchen, *v. n.* to play at dice; - *v. a.* to smuggle.
Paſcher, *m.* smuggler
Paſquill, *n.* pasquil.
Paß, *m.* pass; passage; passport; amble.
Paſſage, *f.* passage.
Paſſagier, *m.* passenger.
Paſſen, *v. n.* to attend to; to pass; to fit.
Paßgang, *m.* ambling pace.
Paßgänger, *m.* ambling horse.
Paſſion, *f.* passion.
Paſſiren, *v. n.* to pass; to come to pass.
Paſſirzettel, *m.* pass, permit.
Paſſiv, *a.* passive.
Paßlich, *a.* fitting; suitable.
Paßlichkeit, *f.* suitableness.
Paſte, *f.* paste.
Paſtell, *m.* pastel; crayon.
Paſtellmaler, *m.* painter in crayon.
Paſtellmalerei, *f.* painting in crayon.
Paſtete, *f.* pasty, pie.
Paſtetenbäcker, *m.* pastry cook.
Paſtinake, *f.* parsnip.
Paſtor, *m.* pastor, parson.
Patent, *n.* patent, charter.
Pathe, *m. & f.* godfather, godmother; godson, goddaughter.
Pathetiſch, *a.* pathetick.
Patient, *m.* patient.
Patriot, *m.* patriot.
Patriotiſch, *a.* patriotick.
Patriotismus, *m.* patriotism.
Patrolle, Patrulle, *f.* patrol.
Patrolliren, Patrulliren, *v. n.* to patrol.

Patron, *m.* patron, protector.
Patrone, *f.* pattern; cartridge.
Patrontaſche, *f.* cartridge-box.
Patſch! *i.* swash!
Patſchen, *v. n.* to make a splashing noise; to rattle; to dabble.
Patſchhand, *f.* hand.
Patzig, *a.* saucy, impertinent.
Pauke, *f.* kettle-drum.
Pauken, *v. n.* to beat the kettle-drum.
Paukenklöppel, *m.* drum-stick.
Pauker, *m.* kettle-drummer.
Pauſe, *f.* pause.
Pauſiren, *v. n.* to pause.
Pavian, *m.* baboon.
Pavillon, *m.* pavilion.
Pech, *n.* pitch.
Pechen, *v. a.* to pitch.
Pechfackel, *f.* torch, link.
Pechicht, *a.* pitchy.
Pechig, *a.* containing pitch, pitchy.
Pechkranz, *m.* pitch-ring.
Pechpfanne, *f.* pitch-pan.
Pechpflaſter, *n.* pitch-plaster.
Pechſchwarz, *a.* very black.
Pechtanne, *f.* pitch-fir.
Pedal, *n.* pedals.
Pedant, *m.* pedant.
Pedantiſch, *a.* pedantick.
Pedell, *m.* beadle.
Pein, *f.* pain, torment.
Peinigen, *v. a.* to torment.
Peiniger, *m.* tormentor.
Peinlich, *a.* tormenting; painful.
Peitſche, *f.* whip.
Peitſchen, *v. a.* to whip.
Pelikan, *m.* pelican.
Pelz, *m.* pelt; fur; furcoat.
Pelzen, *v. a.* to hide, to drub.
Pelzfutter, *n.* lining of fur.
Pelzhandel, *m.* skinner's-trade.
Pelzhändler, *m.* furrier.
Pelzkragen, *m.* fur-cape.
Pelzmütze, *f.* fur-cap.
Pelzſtiefeln, *pl.* fur-boots.
Pelzwerk, *n.* fur, sorts of fu
Pendel, Pendul, *n.* pendulum.
Pennal, *n.* pen-case.
Pergament, *n.* parchment.
Pergamentband, *m.* binding of a book in parchment.
Pergamentmacher, *m.* parchment-maker.
Periode, *f.* period.
Periodiſch, *a.* periodical.
Perle, *f.* pearl; bead.
Perlenfarben, Perlenfarbig, *a.* pearl-coloured.
Perlenfiſcher, *m.* pearl-fisher.
Perlenfiſcherei, *f.* pearl-fishery.
Perlenhändler, *m.* dealer in pearls.
Perlenmutter, *f.* mother of pearl.
Perlenſchnur, *f.* string of pearls.
Perlhuhn, *n.* guinea-fowl.
Perpendikel, *m.* pendulum, perpendicle.
Perpendiculär, *a.* perpendicular.
Perrücke, *f.* wig, periwig.
Perrückenmacher, *m.* wigmaker, hair-dresser.
Perſon, *f.* person; character.
Perſönlich, *a.* personal.
Perſönlichkeit, *f.* personality.
Perſpectiv, *n.* perspective glass.
Perſpectiviſch, *a.* perspective.
Peſt, *f.* plague, pestilence.
Peſtartig, *a.* pestilential.
Peſthaft, *a.* pestilential.
Peſthaus, *n.* pest-house.
Peſtilenz, *f.* pestilence.
Peſtilenzialiſch, *a.* pestilential.
Peſtzeit, *f.* time when the plague rages.
Peterſilie, *f.* parsley.
Petſchaft, *n.* seal, signet.
Petſchaftring, Petſchierring, *m.* seal-ring.
Petſchieren, *v. a.* to seal.
Petſchierſtecher, *m.* seal-engraver
Petze, *f.* bitch.
Pfad, *m.* path.
Pfadlos, *a.* pathless, unpassable.
Pfaffe, *m.* priest; parson.
Pfahl, *m.* pale, stake, post.
Pfählen, *v. a.* to stake; to empale.
Pfahlwerk, *n.* pile-work.
Pfand, *n.* pledge, pawn.
Pfandbrief, *m.* letter of mortgage.
Pfänden, *v. a.* to seize, to distrain.
Pfänderſpiel, *n.* game of forfeits.
Pfandhaus, *n.* pawn-house, lombard.
Pfändung, *f.* seizure, attachment.
Pfandweiſe, *ad.* by pawn.
Pfanne, *f.* pan, till.
Pfannendeckel, *m.* cover of a pan.
Pfannenſchmid, *m.* pan-smith.
Pfannkuchen, *m.* pan-cake.
Pfarre, *f.* parsonage; parish.
Pfarramt, *n.* office of a clergyman.
Pfarrei, *f.* parsonage.
Pfarrer, Pfarrherr, *m.* clergyman, parson.
Pfarrgut, *n.* estate belonging to a living.

Pfarrhaus, *n.* parsonage.
Pfarrkind, *n.* parishioner.
Pfarrkirche, *f.* parish-church
Pfarrwohnung, *f.* habitation of the clergyman.
Pfau, *m.* peafowl; peacock.
Pfauenſchwanz, *m.* peacock's tail.
Pfauhahn, *m.* peacock.
Pfauhenne, *f.* peahen.
Pfebe, *f.* pumpkin.
Pfeffer, *m.* pepper.
Pfefferbaum, *m.* pepper-tree.
Pfefferbüchſe, *f.* pepper-box.
Pfefferkorn, *n.* pepper-corn.
Pfefferkraut, *n.* pepper-wort.
Pfefferkuchen, *m.* ginger-bread.
Pfeffern, *v. a.* to pepper.
Pfeife, *f.* pipe; fife; whistle.
Pfeifen, *v. n. & a. ir.* to pipe; to whistle.
Pfeifendeckel, *m.* lid of a tobacco-pipe.
Pfeifenkopf, *m.* bowl of a tobacco-pipe.
Pfeifenrohr, *n.* tube to a tobacco-pipe.
Pfeifer, *m.* piper, whistler.
Pfeil, *m.* arrow.
Pfeilſchütze, *m.* archer.
Pfennig, *m.* penny.
Pferche, *f.* fold, pen.
Pferchen, *v. n.* to dung; — *v. a.* to pin.
Pferd, *n.* horse.
Pferdearbeit, *f.* very laborious work.
Pferdearzt, *m.* farrier.
Pferdedecke, *f.* horse-cloth, horse-cover.
Pferdefutter, *n.* horse-meat.
Pferdegeſchirr, *n.* harness for horses, gear.
Pferdehaar, *n.* horse-hair.
Pferdehandel, *m.* trade in horses.
Pferdehändler, *m.* horse-dealer.
Pferdeknecht, *m.* groom.
Pferdemiſt, *m.* horse-dung.
Pferdeſchwanz, *m.* horse's tail.
Pferdeſtall, *m.* stable for horses.
Pferdeverleiher, *m.* man that lets out horses.
Pferdezucht, *f.* breeding of horses.
Pfiff, *m.* whistle; trick.
Pfiffig, *a.* sly, cunning.
Pfingſtabend, *m.* eve of whitsuntide.
Pfingſten, *pl.* whitsuntide.
Pfingſtfeſt, *n.* whitsuntide.
Pfingſttag, *m.* day af whitsuntide.
Pfingſtzeit, *f.* whitsuntide-season.
Pfirſiche, *f.* peach.
Pfirſichbaum, *m.* peach-tree.
Pfirſichblüte, Pfirſchblüte, *f.* peach-blossom.
Pfirſichblütenfarben, *a.* peach coloured.
Pfirſichkern, *m.* kernel of a peach.
Pflanze, *f.* plant.
Pflanzeiſen, *n.* dibble.
Pflanzen, *v. a.* to plant.
Pflanzengarten, *m.* botanick garden.
Pflanzenkenner, *m.* botanist.
Pflanzenreich, *n.* vegetable kingdom.
Pflanzgarten, *m.* nursery.
Pflanzſchule, *f.* nursery; seminary.
Pflanzung, *f.* planting; colony.
Pflaſter, *n.* plaster; pavement.
Pflaſterer, *m.* paver.
Pflaſtergeld, *n.* turnpike.
Pflaſtern, *v. a.* to pave.
Pflaſterſtein, *m.* paving stone.
Pflaume, *f.* plum.
Pflaumenbaum, *m.* plum-tree.
Pflaumenkern, *m.* plum stone.
Pflaumenmuß, *n.* conserve of plums.
Pflege, *f.* care; attendance; support.
Pflegeältern, *pl.* foster-parents.
Pflegekind, *n.* foster-child,
Pflegemutter, *f.* foster-mother.
Pflegen, *v. a.* to take care of; to attend to; to nurse; to entertain; — *v. n.* to be wont, to use.
Pfleger, *m.* curator.
Pflegeſohn, *m.* foster-son.
Pflegetochter, *f.* foster-daughter
Pflegevater, *m.* foster-father.
Pfleglich, *a.* careful, sparing.
Pflegung, *f.* attendance, tending.
Pflicht, *f.* duty; obligation.
Pflichtig, *a.* bound, obliged.
Pflichtleiſtung, *f.* oath of allegiance.
Pflichtlos, *a.* undutiful.
Pflichtmäßig, *a.* dutiful.
Pflichtvergeſſen, *a.* forgetful, unmindful of one's duty.
Pflichtvergeſſenheit, *f.* neglect of one's duty.
Pflock, *m.* plug, peg.
Pflöcken, *v. a.* to peg.
Pflücken, *v. a.* to pluck; to gather.
Pflug, *m.* plough.
Pflugeiſen, *n.* coulter.
Pflügen, *v. a.* to plough.
Pflüger, *m.* plougher.
Pforte, *f.* port; door, gate
Pförtchen, *n.* little door.
Pförtner, *m.* porter.

Pfoſte, *f.* post, pale.
Pfote, *f.* paw, claw.
Pfriem, *m.* Pfriemе, *f.* awl.
Pfropf, *m.* graft; cork. [to cork.
Pfropfen, *v. a.* to cram, to stuff; to stop,
Pfropfreis, *n.* graft, scion.
Pfropfzieher, *m.* cork-screw.
Pfründe, *f.* benefice; prebend.
Pfuhl, *m.* pool, plash.
Pfühl, *m.* bolster, cushion.
Pfui *i.* fy! shame!
Pfund, *n.* pound.
Pfundgewicht, *n.* pound-weight.
Pfundweiſe, *ad.* by pounds.
Pfuſchen, *v. n.* to bungle, to blunder; to work unskilfully.
Pfuſcher, *m.* bungler, botcher. [ship.
Pfuſcherei, *f.* bungle, bad workman-
Pfütze, *f.* pool, puddle, plash.
Pfützig, *a.* plashy, watery.
Philiſter, *m.* towns-man; cit.
Philoſoph, *m.* philosopher.
Philoſophie, *f.* philosophy.
Philoſophiren, *v. n.* to philosophize.
Philoſophiſch, *a.* philosophical.
Phlegma, *n.* phlegm; dulness.
Phlegmatiſch, *a.* phlegmatick.
Phyſik, *f.* physicks.
Phyſiſch, *a.* physical.
Pichen, *v. a.* to pitch.
Picken, *v. n.* to peck.
Pickling, *m.* red-herring.
Pike, *f.* pike.
Pilger, Pilgrim, *m.* pilgrim.
Pilgerſchaft, *f.* pilgrimage.
Pilgerſtab, *m.* pilgrim's staff.
Pilgertaſche, *f.* pilgrim's pouch.
Pille, *f.* pill.
Pilz, *m.* mushroom, boletus.
Pinne, *f.* quill-feather.
Pinſel, *m.* pencil; silly person.
Pinſeln, *v. n.* to pencil; to whimper.
Pinte, *f.* pint.
Pipen, *v. n.* to pip.
Piſſen, *v. a. & n.* to piss.
Piſtole, *f.* pistol; (gold coin) pistole.
Piſtolenholfter, *f.* holster.
Pitſchier, *s.* Petſchier.
Placken, *v. a.* to plague, to harrass; — *v. r.* to labour, to drudge.
Placker, *m.* pesterer.
Plackerei, *f.* toil, labour.
Plage, *f.* plague; evil. [torment.
Plagen, *v. a.* to plague; to trouble, to
Plan, *m.* plan; — *a.* plain, level.

Pläne, *f.* plain.
Plane, *f.* cloth, cover.
Planet, *m.* planet.
Planiren, *v. a.* to plain; to level; to
Planke, *f.* plank, board. [size.
Planſchen, Planiſchen, *v. n.* to splash; to dabble in the water.
Plapperer, *m.* prattler.
Plapperei, *f.* babbling, prattling.
Plapperhaft, *a.* babbling.
Plappern, *v. n.* to prattle, to babble.
Plappertaſche, *f.* prattler.
Plätſchern, *v. n.* to dabble, to splash.
Platt, *a.* flat; low; rude.
Plattdeutſch, *a.* low german.
Platte, *f.* plate, smoothing iron; bare place; bald head.
Platteiſen, *n.* smoothing-iron.
Platten, Plätten, *v. a.* to flatten; to compress; to iron.
Plattterdings, *ad.* absolutely.
Plattheit, *f.* flatness, insipid talk.
Platz, *m.* place; space; cake; smash; — *i.* smash! machen, to make room; nehmen, to take place.
Platzen, *v. n.* to crash; to burst.
Platzmajor, *m.* town-major.
Platzregen, *m.* shower.
Plauderer, *m.* chatterer.
Plauderei, *f.* chattering, babbling.
Plauderhaft, *a.* gossiping, chattering.
Plaudermaul, *n.* Plaudertaſche, *f.* chatter-box.
Plaudern, *v. n.* to chatter, to tattle, to babble.
Plotz, *m.* sudden occasion; auf den —, at once.
Plötzlich, *a.* sudden.
Plump, *a.* unformed, unfashioned, clumsy, rude; — *i.* plump!
Plumpen, *v. n.* to plump, to fall.
Plumpheit, *f.* bluntness; rudeness.
Plunder, *m.* rags.
Plünderer, *m.* plunderer.
Plunderkram, *m.* lumber.
Plündern, *v. a.* to plunder, to pillage.
Plünderung, *f.* plundering.
Pöbel, *m.* mob, populace; rabble.
Pöbelhaft, *a.* plebeian, low.
Pöbelvolk, *n.* vulgar persons.
Pochen, *v. a. & n.* to knock; to beat.
Pocher, *m.* boaster; knocker.
Pocke, *f.* pock.
Pocken, *pl.* small box.
Pockengrube, Pockennarbe, *f.* pock hole.

Pockennarbig, *a.* pitted.
Podagra, *n.* gout in the feet.
Poeſie, *f.* poesy, poetry.
Poet, *m.* poet.
Poetiſch, *a.* poetical.
Pokal, *m.* goblet.
Pökel, *m.* brine, pickle.
Pökelfleiſch, *n.* salted meat.
Pökelhäring, *m.* salted herring.
Pökeln, *v. a.* to salt, to pickle.
Pol, *m.* pole.
Poliren, *v. a.* to polish, to furbish.
Polirer, *m.* polisher.
Polirſtahl, *m.* polishing-steel.
Polirzahn, *m.* polishing-tooth.
Politik, *f.* politicks.
Politiſch, *a.* politick, political.
Politur, *f.* polish, politure.
Polizei, *f* police.
Polſter, *m. & n.* cushion.
Polſtern, *v. a.* to stuff with hairs or feathers.
Polterabend, *m.* nuptials-eve.
Polterer, *m.* blusterer.
Poltergeiſt, *m.* noisy ghost.
Polterkammer, *f.* lumber-room.
Polſtern, *v. n.* to rattle, to make a noise
Pomade, *f.* pomatum.
Pomeranze, *f.* orange.
Pomeranzenbaum, *m.* orange-tree.
Pomeranzenfarbe, *f.* orange-colour.
Pomeranzenfarben, *a.* orange-colour-ed.
Pomp, *m.* pomp.
Pompe, *s.* Pumpe.
Populär, *a.* popular.
Porree, *m.* leek.
Porto, *n.* postage.
Portrait, *n.* portrait.
Portraitmaler, *m.* portrait-painter.
Porzellan, *n.* porcelain, china-ware.
Porzellanen, *a.* made of china.
Porzellanhändler, *m.* dealer in porcelain, china-man.
Poſamentirer, *m.* lace-maker.
Poſaune, *f.* trump.
Poſaunen, *v. a. & n.* to sound the trumpet, to trumpet.
Poſaunenbläſer, *m.* trumpet-blower.
Poſitur, *f.* posture.
Poſſe, *f.* jest, buffoonery.
Poſſen, *m.* trick, prank.
Poſſenhaft, *a.* droll, ridiculous.
Poſſenmacher, Poſſenreißer, *m.* jester, buffoon.
Poſſenreißerei, *f.* buffoonery.
Poſſenſpiel, *n.* farce.
Poſſierlich, *a.* droll, comical.
Poſſierlichkeit, *f.* marriness, comicalness.
Poſt, *f.* post; post-office, news.
Poſtamt, *n.* post-office.
Poſtbeamte, *m.* post-officer.
Poſtbote, *m.* letter-carrier.
Poſten, *m.* post, station.
Poſtfrei, *a.* free of postage, post-paid.
Poſtgeld, *n.* postage.
Poſthalter, *m.* post-master.
Poſthalterei, *f.* post-office.
Poſthaus, *n.* post-house, post-office.
Poſthorn, *n.* postillion's horn.
Poſtillion, *m.* postillion.
Poſtkarte, *f.* post-map.
Poſtknecht, *m.* post-boy.
Poſtkutſche, *f.* mail-coach.
Poſtmeiſter, *m.* post-master.
Poſtpapier, *n.* post-paper.
Poſtpferd, *n.* post-horse.
Poſtſtall, *m.* stable for post-horses.
Poſtſtation, *f.* stage of the post.
Poſtſtraße, *f.* road for the mail.
Poſttag, *m.* post-day.
Poſtwagen, *m.* post-carriage.
Potaſche, *f.* potash.
Pouſſiren, *v. n.* to mould, to model.
Präbende, *f.* prebend.
Pracht, *f.* splendour, pomp; state; pride.
Prächtig, *a.* magnificent, splendid.
Prachtkleid, *n.* gala-dress.
Practiciren, *v. a.* to practise.
Practicus, *m.* practitioner.
Practik, *f.* practice.
Practike, *f.* trick.
Practiſch, *a.* practical.
Prägen, *v. a.* to impress, to imprint; to stamp
Prahlen, *v. n.* to boast; to brag.
Prahler, *m.* braggard, boaster.
Prahlerei, *f.* brag, braggardism.
Prahleriſch, *a.* boasting.
Prahlhans, *m.* braggadocio.
Prall, *a.* stretched, tight; elastick.
Prallen, *v. n.* to spring; to rebound.
Prangen, *v. n.* to glitter; to make a show.
Pranger, *m.* pillory, halsong.
Präſent, *n.* present, gift.
Präſident, *m.* president.
Praſſeln, *v. n.* to crackle
Praſſen, *v. n.* to gluttonize, to gormandise.

Praſſer, *m.* glutton, gormandizer.
Predigen, *v. a.* to preach.
Prediger, *m.* preacher.
Predigt, *f.* sermon.
Predigtbuch, *n.* book of sermon.
Predigtſtuhl, *m.* pulpit.
Preis, *m.* prize; price; - geben, to give up, to expose.
Preiſelbeere, *f.* bilberry, redbilberry.
Preiſen, *v. a. ir.* to praise.
Preiswürdig, *a.* praise-worthy.
Preiswürdigkeit, *f.* praise-worthiness.
Prellen, *v. a.* to toss; to defraud.
Preller, *m.* elastick toss; cheat.
Prellerei, *f.* imposition, cheat.
Preſſe, *f.* press.
Preſſen, *v. a.* to press.
Preſſer, *m.* presser.
Pricke, *f.* lesser lamprey.
Prickeln, *v. a.* to prick, to prickle.
Prickelnd, *a.* pointed, sharp.
Prieſter, *m.* priest.
Prieſterlich, *a.* priestly, sacerdotal.
Prieſterrock, *m.* priest's garment.
Prieſterſtand, *m.* condition of priests.
Prinz, *m.* prince.
Prinzeſſinn, *f.* princess.
Prinzipal, *m.* principal.
Prinzlich, *a.* princely.
Prior, *m.* prior.
Priorei, *f.* priory.
Priorinn, *f.* prioress.
Priſe, *f.* prize; pinch.
Pritſche, *f.* lash, mace, seat behind a sledge.
Privat, *a.* private.
Privatleben, *n.* private life.
Privatmann, *m.* Privatperſon, *f.* private person.
Privet, *n.* privy, necessary.
Privilegiren, *v. a.* to privilege.
Privilegium, *n.* privilege.
Probe, *f.* experiment, trial; test; proof.
Proben, *v. a.* to try; to taste.
Probepredigt, *f.* sermon of trial.
Probeſtein, *m.* touch-stone.
Probeſtück, *n.* specimen.
Probezeit, *f.* time of trial.
Probiren, *v. a.* to try; to assay.
Probirer, *m.* assayer.
Probirſtein, *m.* touch-stone.
Probſt, *s.* Propſt.
Proceß, *s.* Prozeß.
Proceſſion, *f.* procession.
Product, *n.* product, production.
Profan, *a.* profane.
Profaniren, *v. a.* to profane.
Profeſſion, *f.* profession, trade.
Profeſſor, *m.* professor.
Profeſſur, *f.* professorship.
Profil, *n.* profile.
Profit, *m.* profit.
Profitiren, *v. n.* to profit.
Porfoß, *m.* provost.
Prophet, *m.* prophet.
Prophetiſch, *a.* prophetical.
Prophezeihen, *v. a* to prophecy.
Prophezeihung, *f.* prophecy.
Propſt, *m.* provost.
Proteſtant, *m.* protestant.
Proteſtantiſch, *a.* protestant.
Proteſtiren, *v. n.* to protest.
Protokoll, *n.* protocol.
Protokolliren, *v. a.* to protocol.
Protzig, *a.* stiff; insolent.
Protzwagen, *m.* carriage of a cannon.
Proviant, *m.* provision.
Provinz, *f.* province
Proviſor, *m.* dispenser.
Prozeß, *m.* process; law-suit.
Prozeſſiren, *v. n.* to carry on a law-suit, to plead.
Prozeßkoſten, *pl.* costs.
Prüfen, *v. a.* to try; to examine
Prüfeſtein, *m.* touch-stone.
Prüfung, *f.* trial, examination.
Prügel, *m.* stick, cudgel.
Prügeln, *v. a.* to cudgel, to drub.
Prunk, *m.* splendour; show.
Prunken, *v. a.* to shine; to make a show.
Pſalm, *m.* psalm.
Pſalter *m.* psaltery.
Publiciren, *v. a.* to publish.
Publicum, *n.* publick.
Pudding, *m.* pudding.
Pudel, *m.* water-dog; poodle-dog; [errour.
Pudelhund, *m.* poodle-dog.
Pudelmütze, *f.* furred cap.
Pudeln, *v. n.* to make blunders.
Pudelnärriſch, *a.* very droll.
Puder, *m.* powder, hair-powder.
Puderbeutel, *m.* powder-bag.
Puderig, *a.* powdery.
Pudermantel, *m.* powdering gown.
Pudern, *v. a.* to powder.
Puderquaſte, *f.* powder-puff.
Puderſchachtel, *f.* powder-box.
Puff! *i.* puff! bang! - *m.* bang, blow; puff.

Puffbret, *n* back-gammonboard.
Puffen, *v. n.* to bang, to pop; to make a noise; – *v. a.* to thump, to cuff.
Puffer, *m.* pocket-pistol.
Puls, *m.* pulse.
Pulsader, *f.* artery.
Pulsschlag, *m.* stroke of the pulse.
Pult, *n.* desk.
Pulver, *n.* powder.
Pulverhorn, *n.* powder-horn.
Pulverisiren, *v. a.* to pulverise.
Pulverkammer, *f.* powder-room.
Pulvermagazin, *n.* powder-magazine.
Pulvermühle, *f.* powder-mill.
Pülvern, *v. a.* to pulverise, to powder.
Pulversack, *m.* powder-sack.
Pulverthurm, *m.* powder-magazine.
Pumpe, *f.* pump.
Pumpen, *v. n.* to pump.
Pumpenwerk, *n.* machinery of a pump.
Punkt, *m.* point; dot.
Punktiren, *v. a.* to point; to dot.
Pünktlich, *a.* punctual.
Pünktlichkeit, *f.* punctuality.
Punsch, *m.* punch.
Punschnapf, *m.* punch-bowl.
Pupill, *m.* Pupille, *f.* ward, pupil.
Puppe, *f.* puppet, doll, chrysalis.
Puppenkram, *m.* trade in dolls, toy-shop.
Puppenspiel, *n.* puppet-show.
Pur, *a.* pure, unmixed.
Purganz, *f.* purgative medicine.
Purgiren, *v. a. & n.* to purge.
Purgirmittel, *n.* purging remedy.
Purgirpille, *f.* purging pill.
Purgirwurzel, *f.* purging-root.
Purpur, *m.* purple.
Purpurfarbe, *f.* purple-colour.
Purpurfarben, Purpurfarbig, *a.* purple-coloured.
Purpurmantel, *m.* purple-cloak.
Purpurn, *a.* purple, purple-coloured.
Purpurroth, *a.* purple-coloured.
Purpurschnecke, *f.* purple-shell.
Puter, Puterhahn, *m.* turkey cock.
Putz, *m.* dress.
Putzen, *v. a.* to wipe; to dress; to adorn; to snuff.
Putzhändler, *m.* man-milliner.
Putzmacherei, *f.* trade of a milliner.
Putzmacherinn, *f.* dress-maker, milliner.
Putztisch, *m.* dressing-table, toilet.
Putzwaaren, *pl.* articles of ornament.
Putzzimmer, *n.* state-room, show-room.
Pyramide, *f.* pyramid.

Q.

Quaal, *s.* Qual.
Quabbelig, *a.* plump, fat.
Quackfalber, *m.* quack, quacksalver.
Quackfalberei, *f.* quackery.
Quackfalbern, *v. n.* to quack.
Quader, Quaderstein, *m.* square stone, flag.
Quadrat, *n.* square.
Quakeln, *v. n.* to babble.
Quaken, *v. n.* to croak; to quack.
Quäken, *v. n.* to scream, to cry.
Quäker, *m.* quaker.
Qual, *f.* pain, torment.
Quälen, *v. a.* to torment; to plague.
Quäler, *m.* tormentor, afflicter.
Qualificiren, *v. a.* to qualify.
Qualm, *m.* vapour, steam.
Qualmen, *v. n.* to steam, to smoke.
Qualmicht, *a.* resembling steam, vaporous.
Qualster, *m.* phlegm, flegm.
Qualstern, *v. n.* to spit phlegm.
Quappe, *f.* burbot.
Quark, *m.* curd, curds; mud.
Quarkkäse, *m.* whey-cheese.
Quarksack, *m.* curd-bag.
Quart, *n.* quart.
Quartett, *n.* quartetto.
Quartier, *n.* quart; quarter.
Quartieren, *v. a.* to quarter.
Quarz, *m.* quartz.
Quaste, *f.* tassel, tuft.
Quecke, *f.* couch-grass.
Quecksilber, *n.* quicksilver.
Quehle, *f.* towel.
Quelle, *f.* Quell, *m.* spring, source, fountain.
Quellen, *v. n. ir.* to spring; to arise, to spring from; – *v. a.* to soak.
Quellwasser, *n.* spring-water.
Quent, Quentchen, *n.* drachm, dram.
Quer, *a.* cross; oblique, traverse; über, over against; – *ad.* across; disgonally.
Querart, *f.* cross axe.
Querbalken, *m.* cross beam.
Querbank, *f.* cross-bench.
Querdurch, *ad.* through the middle.
Quere, *f.* oblique direction; in die *s*, crossly; der *s*, cross, crossly.

Querflöte, *f.* traverse flute.
Querholz, *n.* cross-piece.
Querl, *m.* twirling-stick.
Querlen, *v. a. & n.* to twirl.
Querpfeife, *f.* fife.
Quersack, *m.* budget, wallet.
Quersattel, *m.* side-saddle.
Querstrich, *m.* stroke across, cross-stroke.
Querweg, *m.* cross-way.
Quetsche, *f.* squash, squashing; difficulty.
Quetschen, *v. a.* to squeeze, to press.
Quetschung, *f.* bruise, contusion.
Quieken, *v. n.* to squeak, to scream.
Quinte, *f.* quint; trick.
Quintessenz, *f.* quintessence.
Quintett, *n.* quintetto.
Quitt, *ad.* quit, free; quits.
Quitte, *f.* quince.
Quittenapfel, *m.* quince-apple.
Quittenbaum, *m.* quince-tree.
Quittenbirn, *f.* quince-pear.
Quittengelb, *a.* yellow as a quince.
Quittensaft, *m.* juice of quinces.
Quittiren, *v. a.* to acquit, to give an acquittance.
Quittung, *f.* quittance, acquittance.

R.

Rabatt, *m.* deduction, discount.
Rabatte, *f.* cape; border.
Rabbiner, *m.* rabbi.
Rabe, *m.* raven; crow.
Raben eltern, *pl.* unnatural parents.
Rabenfeder, *f.* raven-quill.
Rabenschwarz, *a.* black as a raven.
Rabenstein, *m.* place of execution.
Rabenvater, *m.* unnatural father.
Rache, *f.* revenge, vengeance.
Rächen, *v. a.* to avenge; to revenge.
Rachen, *m.* jaws, mouth.
Rächer, *m.* avenger.
Rachgier, Rachgierde, *f.* desire of revenge.
Rachgierig, *a.* vindictive, revengeful.
Rachsucht, *f.* passion of revenge.
Rachsüchtig, *a.* vindictive, revengeful.
Rackete, *f.* rocket, sky-rocket.
Rad, *n.* wheel.
Radachse, *f.* axle-tree.
Radbärge, *f.* wheel-barrow.
Radebrechen, *v. a.* to mutilate words.
Radehaue, *f.* hoe, mattock.
Rädeln, *v. a.* to turn round.
Rademacher, *m.* wheeler, wheelwright.
Raden, *v. a.* to sift.
Rädern, *v. a.* to crush by a wheel; to sift.
Radfelge, *f.* felloe.
Radieß, *m.* Radießchen, *n.* radish.
Radiren, *v. a.* to scratch; to erase.
Radirmesser, *n.* rasing-knife.
Radirnadel, *f.* etching-needle.
Radschiene, Radeschiene, *f.* iron band, tire.
Radspeiche, *f.* spoke of a wheel.
Radspur, *f.* track of a wheel.
Raffen, *v. a.* to huddle; to snatch up, to raff.
Raffiniren, *v. a.* to refine; — *v. n.* to reflect
Raffzahn, *m.* tore-tooth.
Ragen, *v. n.* to project, to stick out
Ragout, *n.* ragout.
Rahm, *m.* cream; soot.
Rahmen, *v. a.* to cream, to skim off the cream.
Rahmen, *m.* frame.
Rain, *m.* balk; green.
Rainbalken, *m.* balk.
Rainen, *v. n.* to border upon.
Ramme, Rämmel, *f.* Rammblock, *m.* rammer, paving-beetle.
Rammeln, *v. n.* to tumble; to copulate; — *v. a.* to ram.
Rammelzeit, *f.* copulating-season.
Rammen, *v. a.* to ram.
Rammler, *m.* buck, he-hair.
Rand, *m.* edge, border; brim; margin.
Rändern, *v. a.* to edge
Ranft, *m.* edge, border; crust.
Rang, *m.* rank; place.
Rangordnung, *f.* regulation concerning rank.
Rangsucht, *f.* passion for rank.
Rangsüchtig, *a.* infected with a passion for rank.
Ränk, *m.* shuffle: trick, artifice.
Ränkemacher, *m.* impostor, shuffler.
Ranken, *m.* Ranke, *f.* tendril; twig.
Ränkevoll, *a.* artful, cunning.
Ranunkel, *f.* ranunculus.
Ränzel, Ranzen, *m.* knapsack, travelling bag.
Ranzig, *a.* rancid.
Ranzion, *f.* ransom.
Ranzionniren, *v. a.* to ransom.
Rappe, *f.* black horse.
Rappee, *m.* rappee.
Rappelköpfisch, *a.* irritable, angry.
Rappeln, *v. n.* to rattle; to be silly.

Rappuſe, *f.* scramble; scizure; in die ſ geben, to give up as a prey.
Raps, *m.* rape-seed, cole-seed.
Rapunzel, *m.* rampion.
Rar, *a.* rare.
Rarität, *f.* rarity.
Raſch, *a.* quick, swift; – *m.* rash, serge.
Raſchheit, *f.* swiftness; activity
Raſen, *m.* turf, sod.
Raſen, *v. n.* to rave, to be delirious; to be noisy.
Raſenbank, *f.* seat made of turf.
Raſend, *a.* furious, mad.
Raſenplatz, *m.* bowling-green.
Raſenweg, *m.* turf-walk.
Raſerei, *f.* delirium; madness.
Raſiren, *v. a.* to shave.
Raspel, *f.* rasp.
Raspeln, *v. a.* to rasp.
Raſſeln, *v. n.* to rattle; to clatter.
Raſt, *f.* rest, repose.
Raſten, *v. n.* to rest, to take rest.
Raſtlos, *a.* restless.
Raſttag, *m.* day of rest.
Rath, *m.* counsel, advice; deliberation; court of alderman, senate; ſchaffen, to find out means; um ſ fragen, to ask one's advice.
Rathen, *v. a. ir.* to guess; to counsel.
Rathgeber, *m.* counsellor.
Rathhaus, *n.* town-house.
Räthlich, *a.* frugal, saving.
Rathmann, *m.* adviser; senator.
Rathſam, *a.* frugal, sparing.
Rathſamkeit, *f.* frugality, usefulness.
Rathſchlag, *m.* intention, resolution; advice.
Rathſchlagen, *v. n. ir.* to take counsel, to deliberate.
Rathſchluß, *m.* resolution, decision; decree.
Rathscollegium, *n.* senate, board.
Rathsdiener, *m.* beadle.
Räthſel, *n.* riddle.
Räthſelhaft, *a.* enigmatical, problematical.
Rathsherr, *m.* lord of the council; senator.
Rathskeller, *m.* town-cellar.
Rathsperſon, *f.* member of the town-council.
Rathsſchluß, *m.* decree of the senate.
Rathsſtube, *f.* room of the senate.
Rathswahl, *f.* election of the counsellors or senators.
Ration, *f.* ration, portion of victuals.
Ratte, *s.* Ratze.
Rattern, *v. n.* to make a noise, to rattle.
Ratz, *m.* rellmouse.
Ratze, *f.* rat.
Ratzenfalle, *f.* rat-trap
Ratzenfänger, *m.* rat-catcher.
Ratzengift, *n.* poison for rats.
Raub, *m.* rapine, robbery; prey; auf den ſ, hastily.
Raubbegier, Raubbegierde, *f.* rapacity.
Raubbegierig, *a.* rapacious.
Rauben, *v. a.* to prey, to plunder.
Räuber, *m.* robber; thief (on a candle).
Räuberei, *f.* robbery.
Räuberiſch, *a.* fit for a robber; thievish.
Raubfiſch, *m.* fish of prey.
Raubgier, *f.* lust of plunder; rapacity
Raubgierig, *a.* rapacious.
Raubgierigkeit, *f.* rapacity.
Raubſchloß, *n.* robber's castle.
Raubſucht, *f.* rapaciousness.
Raubthier, *n.* beast of prey.
Raubvogel, *m.* bird of prey.
Rauch, *a.* rough, shaggy.
Rauch, *m.* smoke; soot; fume.
Rauchen, *v. a. & n.* to smoke.
Raucher, *m.* smoker (of tobacco).
Räucherig, *a.* smoky.
Räucherkerze, *f.* pastil.
Räuchern, *v. a.* to fumigate; to perfume
Räucherpulver, *n.* fumigating powder.
Rauchfang, *m.* chimney.
Rauchfangkehrer, *m.* chimney-sweeper.
Rauchfeuer, *n.* smoking-fire.
Rauchgelb, *a.* smoky yellow.
Rauchhändler, *m.* dealer in furs, fur merchant.
Rauchig, *a.* smoky.
Rauchpfanne, *f.* censer.
Rauchtabak, *m.* tobacco for smoking.
Rauchwerk, *n.* fur.
Räude, *f.* scab, itch, mange.
Räudig, *a.* scabby, mangy.
Räudigkeit, *f.* scabbiness, manginess.
Raufbold, *m.* quarreller, bully.
Raufen, *v. a.* to pull, to pluck; to strike; – *v. r.* to fight.
Rauh, *a.* rough, harsh.
Rauhe, *f. & n.* roughness.
Rauhfroſt, *m.* rime, hoar-frost.
Rauhigkeit, *f.* roughness; harshness.
Rauhreif, *m.* rime, hoar-frost.
Raum, *m.* room, space; ſ geben, to give way; to indulge.
Räumen, *v. a.* to clear away, to remove; to clean.

Räumer, *m.* instrument for clearing.
Räumig, *a.* roomy, spacious.
Räumigkeit, *f.* roominess, spaciousness.
Räumlich, *a.* roomy.
Räumung, *f.* evacuating, clearing.
Raunen, *v. a. & n.* to whisper.
Raupe, *f.* caterpillar.
Raupennest, *n.* nest of caterpillars.
Rausch, *m.* inebriation; drunkenness.
Rauschen, *v. n.* to make a noise, to murmur.
Rauschgold, *n.* tinsel.
Räuspern, *v. n.* to clear the throat, to hawk.
Raute, *f.* rhomb, lozenge; square; rue.
Rautenförmig, *a.* rhombick.
Realisiren, *v. a.* to perform, to execute.
Rebe, *f.* branch of vine; vine; branch.
Rebell, *m.* rebel.
Rebellion, *f.* rebellion.
Rebelliren, *v. n.* to rebel.
Rebellisch, *a.* rebellious.
Rebenblatt, *n.* vine-leaf.
Rebensaft, *m.* juice of the vine, wine.
Rebenstock, *m.* vine.
Rebhuhn, *n.* partridge.
Recensent, *m.* reviewer, critick.
Recension, *f.* criticism, review.
Recensiren, *v. a.* to review, to criticize.
Recept, *n.* prescription, receipt.
Receß, *m.* arrangement, agreement; written statement.
Rechen, *m.* rake; – *v. a.* to rake
Rechenbuch, *n.* account-book.
Rechenfehler, *m.* errour in reckoning.
Rechenkunst, *f.* arithmetick.
Rechenmeister, *m.* arithmetician.
Rechenpfennig, *m.* counter, mark.
Rechenschaft, *f.* account.
Rechenschule, *f.* school of arithmetick.
Rechenstift, *m.* slate-pencil.
Rechentafel, *f.* multiplication-table.
Rechentisch, *m.* counting-board.
Rechnen, *v. a. & n.* to count; to reckon; to cipher.
Rechner, *m.* reckoner; accountant; arithmetician.
Rechnung, *f.* account, bill; auf etwas machen, to reckon upon a thing.
Rechnungsart, *f.* manner of reckoning.
Rechnungsfehler, *m.* errour in an account.
Rechnungsführer, *m.* book-keeper.
Recht, *a. & ad.* right, rightly; straight; just; very; – *n.* right; justice; privilege: law; science of the law; haben, to be in the right, to be right.
Rechten, *v. n.* to contest, to dispute; to litigate.
Rechtfertigen, *v. a.* to justify; to judge.
Rechtfertigung, *f.* justification.
Rechtgläubig, *a.* orthodox.
Rechtgläubigkeit, *f.* orthodoxy.
Rechthaberisch, *a.* disputative, magisterial.
Rechtlich, *a.* just, lawful; judicial; upright.
Rechtlos, *a.* illegal; outlawed.
Rechtmäßig, *a.* lawful; legitimate.
Rechtmäßigkeit, *f.* lawfulness, legality.
Rechts, *ad.* to the right hand, on the right hand.
Rechtsbeständig, *a.* legal.
Rechtschaffen, *a.* true, genuine; honest.
Rechtschaffenheit, *f.* honesty.
Rechtschreibung, *f.* orthography.
Rechtsfall, *m.* legal case.
Rechtsgang, *m.* procedure at law; law-suit.
Rechtsgelehrsamkeit, *f.* science of the law, jurisprudence.
Rechtsgelehrt, *a.* learned in the law.
Rechtsgelehrte, *m.* jurist.
Rechtsgrund, *m.* legal ground.
Rechtshandel, *m.* law-suit.
Rechtshängig, *a.* pending before a court of law.
Rechtshülfe, *f.* legal aid.
Rechtskräftig, *a.* legal, valid.
Rechtslehre, *f.* science of the law.
Rechtslehrer, *m.* professor of laws
Rechtsmittel, *n.* legal remedy.
Rechtspflege, *f.* administration of justice.
Rechtsregel, *f.* rule of law.
Rechtssache, *f.* legal cause, suit at law.
Rechtsspruch, *m.* legal sentence.
Rechtsstreit, *m.* legal contest, law-suit.
Rechtsverdrehung, *f.* chicane.
Rechtsverständig, *a.* skilled in the law.
Rechtsverständige, *m.* jurist.
Rechtsverwalter, *m.* administrator of justice.
Rechtswidrig, *a.* contrary to law.
Rechtswissenschaft, *f.* science of the law.
Rechtwinkelig, *a.* retangular.
Recipient, *m.* receiver.
Recken, *v. a.* to reach; to stretch.

Recognoſciren, *v. a.* to reconnoitre.
Recommandiren, *v. a.* to recommand.
Recrut, *m.* recruit.
Recrutiren, *v. a.* to recruit.
Recrutirung, *f.* recruiting.
Rector, *m.* rector.
Rede, *f.* speech; discourse; oration; zur-ſetzen, to call to an account; -ſtehen, to give an account.
Redekunſt, *f.* oratory; rhetorick.
Reden, *v. a. & n.* to speak, to talk.
Redensart, *f.* phrase, expression.
Redlich, *a.* honest.
Redlichkeit, *f.* honesty, probity.
Redner, *m.* orator.
Rednerbühne, *f.* Rednerſtuhl, *m.* pulpit, chair.
Redneriſch, *a.* oratorial.
Redoute, *f.* redoubt; maskerade.
Redſelig, *a.* talkative, loquacious.
Redſeligkeit, *f.* loquacity, talkativeness.
Referent, *m.* reporter.
Reff, *n.* dorser.
Reffträger, *m.* hawker, pedlar.
Reflectiren, *v. a. & n.* to reflect.
Reflexion, *f.* reflexion.
Reformation, *f.* reformation.
Reformiren, *v. a.* to reform.
Reformirt, *a.* reformed.
Reformirter, *m.* calvinist, protestant.
Regalpapier, *n.* paper-royal.
Rege, *a.* stirring; stirred up; active; -machen, to move, to stir up; -werden, to be excited.
Regel, *f.* rule; ruler.
Regellos, *a.* irregular.
Regelloſigkeit, *f.* want of rule, irregularity.
Regelmäßig, *a.* regular.
Regelmäßigkeit, *f.* regularity.
Regelrecht, *a.* regular.
Regen, *v. a.* to stir, to move; *-v. r.* to be stirring.
Regen, *m.* rain.
Regenbach, *m.* torrent.
Regenbogen, *m.* rain-bow.
Regenguß, *m.* violent shower of rain.
Regenmantel, *m.* rain-cloak.
Regenſchauer, *m.* shower of rain.
Regenſchirm, *m.* umbrella.
Regent, *m.* regent, governor.
Regentſchaft, *f.* regency.
Regentropfen, *m.* rain-drop.
Regenwaſſer, *n.* rain-water
Regenwetter, *n.* rainy weather.
Regenwolke, *f.* rain-cloud.
Regenwurm, *m.* earth-worm.
Regieren, *v. a.* to rule, to govern; *-v. n.* to reign.
Regierer, *m.* ruler, governor.
Regierung, *f.* government; reign.
Regierungsform, *f.* form of government.
Regierungsrath, *m.* counsellor of the regency.
Regiment, *n.* government; regiment.
Regimentsfeldſcherer, *m.* surgeon-major.
Regimentstambour, *m.* drum-major.
Regiſſeur, *m.* manager.
Regiſter, *n.* register; index.
Regiſtrator, *m.* register, recorder.
Regiſtratur, *f.* registry, register-office.
Regiſtriren, *v. a.* to register.
Regnen, *v. a. & n.* to rain.
Regneriſch, Regnicht, *a.* rainy, pluvious.
Regulär, *a.* regular.
Reguliren, *v. a.* to regulate.
Regulirung, *f.* regulation.
Regung, *f.* movement, motion.
Reh, *n.* roe, chevreuil.
Rehbock, *m.* roe-buck.
Rehe, *a.* foundered.
Rehfarbe, *f.* roe-colour.
Rehkalb, *n.* young of the roe.
Rehkeule, *f.* haunch of a roe.
Reibeiſen, *n.* grater.
Reiben, *v. a. ir.* to rub; to scrape, to grate.
Reiber, *m.* grater, grinder.
Reibeſtein, *m.* grinding-stone.
Reibung, *f.* rubbing, friction.
Reich, *a.* rich, opulent, wealthy; *-n.* reign; kingdom.
Reichen, *v. n.* to extend to; to be sufficient; *-v. a.* to reach; to offer.
Reichhaltig, *a.* rich, abundant.
Reichhaltigkeit, *f.* richness, abundance.
Reichlich, *a.* abundant, copious, plentiful.
Reichsadler, *m.* imperial eagle.
Reichsapfel, *m.* imperial globe.
Reichsarmee, *f.* army of the empire.
Reichsgraf, *m.* count of the empire.
Reichsgulden, *m.* imperial florin.
Reichshülfe, *f.* aid or contingent of the empire.
Reichskanzler, *m.* chancellor of the empire.
Reichskrieg, *m.* war of the empire.
Reichsſtadt, *f* free imperial town.
Reichstag, *m.* imperial diet, diet.
Reichstagsverſammlung, *f.* meeting of the diet.

Reichsthaler, *m.* rix-dollar.
Reichstruppen, *pl.* troops of the empire.
Reichsverweſer, *m.* administrator of the empire, regent.
Reichthum, *m.* riches, opulence; richness.
Reif, *a.* ripe, mature; —*m.* rime, hoar-frost; ring; edge.
Reife, *f.* ripeness, maturity.
Reifen, *v. a.* to grow ripe, to ripen; —*v. a.* to bring to maturity, to mature.
Reifer, Reifſchläger, *m.* rope-maker.
Reiflich, *a.* mature; —*ad.* maturely.
Reifrock, *m.* hoop-petticoat.
Reihe, *f.* row, line, file; succession.
Reihen, *v. a.* to put in a row; to string.
Reihentanz, *m.* circular dance.
Reiher, *m.* heron.
Reiherbeize, *f.* heron-chase, hawking of herons.
Reim, *m.* rhyme.
Reimen, *v. n.* to rhyme; to fit; —*v. a.* to rhyme, to make rhymes.
Reimkunſt, *f.* art of rhyming.
Reimlos, *a.* without rhyme.
Reimſchmid, *m.* rhymer.
Reimſylbe, *f.* syllable which contains the rhyme.
Rein, *a.* clean, pure; —*ad.* quite, entirely; ins Reine bringen, to clear.
Reinheit, *f.* cleanness; purity.
Reinigen, *v. a.* to clean, to cleanse; to purify.
Reinigkeit, *f.* cleanness, cleanliness.
Reinigung, *f.* purification.
Reinlich, *a.* cleanly; neat.
Reinlichkeit, *f.* cleanliness, neatness.
Reis, *n.* twig, sprig; *s.* Reiß.
Reisblei, *s.* Reißblei.
Reiſe, *f.* journey; voyage.
Reiſebeſchreibung, *f.* description of travels or voyages.
Reiſebündel, *n.* traveller's bundle.
Reiſefertig, *a.* prepared for travelling.
Reiſegefährte, *m.* travelling companion.
Reiſegeld, *n.* money for travelling.
Reiſegepäck, Reiſegeräth, *n.* luggage, baggage.
Reiſegeſellſchaft, *f.* company of persons travelling together.
Reiſekleid, *n.* travelling habit.
Reiſekoffer, *m.* trunk for travelling.
Reiſemantel, *m.* travelling-cloak.
Reiſen, *v. n.* to travel; to journey.
Reiſende, *m.* traveller.
Reiſerock, *m.* travelling-coat.
Reiſeſack, *m.* travelling-bag.
Reiſetaſche, *f.* travalling-pouch.
Reiſewagen, *m.* travelling carriage.
Reisholz, Reiſig, *n.* brush-wood; small-wood.
Reiſig, *a.* travelling.
Reiſige, *m.* soldier.
Reiß, *m.* rice.
Reißaus, *n.* flight.
Reißblei, *n.* black lead.
Reißbret, *n.* drawing-board.
Reißen, *v. a ir.* to tear; to split; to sketch, to draw; —*v. n.* to be torn, to be split; to rage; —*n.* gout; colic.
Reißfeder, *f.* drawing pen.
Reißfeld, *n.* rice-field.
Reißkohle, *f.* coal for drawing.
Reitbahn, *f.* riding-place; riding school.
Reiten, *v. a. & n. ir.* to ride, to go on horse-back.
Reiter, *m.* rider, horseman.
Reiterei, *f.* mode of riding; cavalry.
Reitergar, *a.* not sufficiently boiled.
Reiterpferd, *n.* trooper's horse.
Reiterwache, *f.* vedette.
Reitgurt, *m.* riding-girth.
Reitjacke, Reitweſte, *f.* riding-jacket.
Reitknecht, *m.* groom.
Reitkunſt, *f.* art of riding, horsemanship.
Reitpferd, *n.* riding-horse, saddle-horse.
Reitſattel, *m.* riding-saddle.
Reitſchule, *f.* riding-school.
Reitſtall, *m.* stable for riding-horses.
Reitſtiefel, *m.* riding-boot, jockey-boot.
Reitzeug, *n.* riding-equipage.
Reiz, *m.* charm, attraction.
Reizbar, *a.* sensible, irritable.
Reizbarkeit, *f.* susceptibility, sensibility.
Reizen, *v a.* to stimulate, to irritate; to charm.
Reizend, *a.* charming.
Reizlos, *a.* destitute of charms.
Reizmittel, *n.* stimulating remedy.
Reizung, *f.* irritation, charm, intice-ment.
Reizvoll, *a.* full of charms.
Rekel, *m.* clumsy fellow.
Religion, *f.* religion.
Religionsübung, *f.* exercise of religion; religious practice.

Religiös, *a.* religious.
Reliquie, *f.* relick.
Rellmaus, *f.* rell-mouse.
Remise, *f.* coach-house.
Renette, *f.* rennet.
Renken, *v. a.* to wrench; to turn.
Rennbahn, *f.* race-ground, course.
Rennen, *v.n. ir.* to run; to rush along; -*n.* course, race.
Renner, *m.* courser, racer.
Rennschlitten, *m.* running sledge.
Rennthier, *n.* rain-deer.
Renoviren, *v. a.* to renovate.
Rente, *f.* revenue, income, rent.
Rentamt, *n.* board of revenue.
Rentirer, Rentner, *m.* tenant, annuitant.
Rentkammer, *f.* exchequer.
Repariren, *v. a.* to repair, to mend.
Reparatur, *f.* repair.
Repetiren, *v. a.* to repeat.
Repetiruhr, *f.* repeating watch, repeater.
Repositorium, *n.* repository.
Repressalien, *pl.* reprisals.
Republik, *f.* republick.
Republikaner, *m.* republican.
Republikanisch, *a.* republican.
Rescript, *n.* rescript.
Resident, *m.* resident.
Residenz, *f.* residence.
Resonanzboden, *m.* sounding board.
Rest, *m.* rest, residue.
Restant, *m.* one in arrears.
Restiren, *v. n.* to remain in arrear.
Resultat, *n.* result.
Retirade, *f.* retreat.
Retiriren, *v. n.* to retire.
Retorte, *f.* retort.
Rette, *f.* dog.
Retten, *v. a.* to save, to preserve.
Retter, *m.* saver.
Rettig, *m.* radish.
Rettung, *f.* deliverance, salvation.
Rettungsmittel, *n.* remedy, shift.
Reue, *f.* repentance.
Reuen, *v. n. imp.* to repent.
Reuig, *a.* repentant.
Reuten, *v. a.* to root up, to stub up.
Reuthaue, *f.* hoe, mattock.
Reuvoll, *a.* full of repentance.
Reverenz, *m.* reverence, bow.
Revers, *m.* reverse.
Revier, *n.* district, quarter.
Revieren, *v. n.* to search for game, to hunt.
Revision, *f.* revision, review.
Revociren, *v. a.* to recall, to revoke.
Revolution, *f.* revolution.
Revüe, *f.* review.
Rhabarber, *m.* rhubarb.
Rheinwein, *m.* rhenish wine.
Ribbe, *s.* Rippe.
Richtbeil, *n.* executioner's ax.
Richtblei, *n.* plummet.
Richten, *v. a.* to direct; to put upright, to arrange; to point; to accommodate; to execute; ins Werk -, to put into practice; zu Grunde -, to ruin.
Richter, *m.* judge.
Richteramt, *n.* office of a judge.
Richterlich, *a.* judicial.
Richterstuhl, *m.* judge's seat.
Richtig, *a.* right; just; regular; -machen, to arrange.
Richtigkeit, *f.* right order; arrangement, adjustment; in -bringen, to arrange.
Richtplatz, *m.* place of execution.
Richtscheit, *n.* ruler, level.
Richtschnur, *f.* straight line.
Richtstatt, Richtstätte, *f.* place of execution.
Richtsteig, *m.* foot-path.
Richtung, *f.* direction, aim.
Riechen, *v. a. & n. ir.* to smell; to perceive.
Riechfläschchen, *n.* smelling bottle.
Riegel, *m.* rail; bar; bolt.
Riemen, *m.* ream, stripe; strap.
Riemenschneider, *m.* strap-cutter, saddler.
Riemer, *m.* strap-cutter, saddler.
Riese, *m.* giant.
Riesenhaft, Riesenmäßig, *a.* gigantick, colossal.
Riesel, *v. n.* to purl; to drizzle.
Riesinn, *f.* giantess.
Rieß, *n.* ream.
Riethgras, *n.* reed-grass.
Riff, *n.* riff, ridge.
Riffeln, *v. a.* to channel, to riffle; to rub; to rebuke.
Rind, *n.* black-cattle.
Rinde, *f.* rind; bark; crust.
Rindern, *v.n.* to want the bull; to bull.
Rinderbraten, Rindsbraten, *m.* roast beef.
Rindig, *a.* crusty, crusted.
Rindszunge, *f.* neat's tongue.
Rindvieh, *n.* black cattle.

Ring, *m.* ring; circle.
Ringel, *m.* & *n.* ring; circle.
Ringelchen, *n.* ringlet.
Ringelblume, *f.* marigold.
Ringelig, *a.* resembling a ring.
Ringeln, *v. a.* to furnish with rings; to ring.
Ringen, *v. a.* to ring; to encircle; to wrest; — *v. n.* to writhe; to struggle.
Ringer, *m.* wrestler.
Ringförmig, *a.* annular, circular.
Ringkragen, *m.* gorget.
Rings, *ad.* in a circle, around; — um, — umher, all round.
Rinne, *f.* groove; gutter.
Rinnen, *v. n.* to run, to leak; to flow.
Rippe, *f.* rib.
Rippeln, *v. r.* to move, to stir.
Rippen, *v. a.* to rib.
Rippenstoß, *m.* stroke.
Rippenstück, *n.* ribs of meat.
Riß, *m.* tear, rent; fissure, crack; sketch, drawing.
Rissig, *a.* full of rents, chinky.
Ritt, *m* riding, ride.
Ritter, *m.* knight.
Rittergut, *n.* landed estate belonging to a knight or nobleman.
Ritterlich, *a.* brave, valiant.
Ritterroman, *m.* romance of chivalry.
Ritterschaft, *f.* knighthood.
Rittmeister, *m.* captain of cavalry.
Ritz, *m.* Ritze, *f.* crack, chink, fissure, [slit.
Ritzen, *v. a.* to scratch.
Ritzig, *a.* having chinks or cracks.
Roche, *m.* ray; rook; castle.
Röcheln, *v. n.* to rattle in the throat
Rock, *m.* coat, petticoat.
Rocken, *m.* distaff; rye.
Rockenbrod, *n.* rye-bread.
Rockenmehl, *n.* rye-meal.
Rockenstroh, *n.* rye-straw.
Rocken, *v. a.* to dig up, to grub up.
Rogen, *m.* roe, spawn.
Rogener, *m.* spawner.
Roh, *a.* raw; rough; rude.
Rohheit, *f.* rawness; roughness, rudeness.
Rohr, *n.* reed, cane.
Röhrbrunnen, *m.* fountain, jet.
Rohrdommel, *f.* bittern.
Röhre, *f.* tube, pipe; channel.
Rohren, *v. a.* to gather reeds.
Röhren, *v. n.* to drizzle; to bellow.
Röhrenmeister, *m.* master of the pipes.
Rohrig, *a.* covered with reeds.
Röhrkasten, Röhrtrog, *m.* cistern.
Rohrsperling, *m.* reed sparrow.
Rohrstuhl, *m.* cane-chair.
Röhrwasser, *n.* water conducted in pipes.
Rollbett, *n.* truckle-bed.
Rolle, *f.* roll, roller; register, catalogue; mangle.
Rollen, *v. n.* to roll; to move about; — *v. a.* to roll; to move by voluta-tion; to mangle.
Rollentabak, *m.* tobacco in rolls.
Rollwagen, *m.* go-cart.
Rollwäsche, *f.* linen which is mangled.
Roman, *m.* romance, novel.
Romanenhaft, *a.* having the manner of a romance.
Romantisch, *a.* romantick.
Romanze, *f.* romance; ballad.
Rose, *f.* rose.
Rosenblatt, *n.* rose-leaf.
Rosenbusch, *m.* rose-bush.
Rosendorn, *m* wild rose, dog-rose.
Rosenfarbe, *f.* rose-colour.
Rosenfarben, Rosenfarbig, *a.* rose-coloured, rosy.
Rosengarten, *m.* rose-garden.
Rosenhecke, *f.* hedge of roses
Rosenhonig, *m.* rose-honey.
Rosenknospe, *f.* rose-bud.
Rosenkranz, *m.* garland of roses.
Rosenöl, *n.* oil of roses.
Rosenroth, *a.* rose-coloured.
Rosenstock, *m.* rose-bush, rose-tree.
Rosenwasser, *n.* rose-water.
Rosette, *f.* little rose, roset.
Rosicht, Rosig, *a.* rosy, roseate.
Rosine, *f.* raisin.
Rosinfarben, *a.* raisin-coloured, deep red.
Rosmarin, *m.* rosemary.
Roß, *n.* horse, courser.
Roßarzenei, *f.* horse-physick, farriery.
Roßarzeneikunde Roßarzeneikunst, *f.* science or art of farriery.
Roßarzt, *m.* farrier.
Rossen, *v. n.* to horse.
Roßhaar, *n.* horse-hair.
Roßhandel, *m.* trade in horses.
Roßhändler, *m.* dealer in horses.
Roßkamm, *m.* horse-dealer.
Roßmarkt, *m.* horse-market, horse-fair.
Roßmühle, *f.* horse mill.
Roßschwanz, Roßschweif, *m.* horse's-tail, horse-tail.

Roſt, *m.* rust; grate; grid-iron.
Roſtbraten, *m.* broiled meat.
Roſten, *v. n.* to rust; to grow rusty.
Röſten, *v. a.* to toast; to broil; to roast.
Röſter, *m.* roaster.
Roſtig, *a.* rusty.
Roth, *a.* red; – *n.* red-colour.
Rothbäckig, *a.* having red cheeks.
Rothbärtig, *a.* having a red beard.
Rothbraun, *a.* brown approaching to red.
Röthe, *f.* redness; red colour.
Röthel, *m.* red earth, ruddle.
Röthen, *v. n. & a.* to redden.
Rothfleckig, *a.* red spotted.
Rothgerber, *m.* tanner.
Rothgießer, *m.* brazier.
Rothhaarig, *a.* red-haired.
Rothkehlchen, *n.* robin redbreast.
Rothkopf, *m.* red head.
Röthlich, *a.* reddish.
Rothſchimmel, *m.* roan-horse.
Rothſchmid, *m.* copper-smith, brazier.
Rothſtreifig, *a.* red-striped.
Rothwurſt, *f.* red-sausage.
Rotte, *f.* troop, band.
Rotten, *v. r.* to combine, to conspire; – *v. a.* to root out.
Rottenweiſe, *ad.* in troops, in bands.
Rottiren, *v. r.* to form a faction.
Rotz, *m.* snot, snivel.
Rotzen, *v. n.* to clear the nose.
Rotzig, *a.* snotty.
Rotznaſe, *f.* sniveling nose.
Rübe, *f.* rape; turnip; rothe –, *f.* red beet.
Rubel, *m.* rubel.
Rubin, *m.* ruby.
Rüböl, *n.* rape-oil.
Rubrik, *f.* rubrick; title.
Rübſamen, *m.* rape-seed.
Ruchlos, *a.* lawless, profligate.
Ruchloſigkeit, *f.* profligateness.
Ruchtbar, *a.* notorious, manifest.
Ruchtbarkeit, *f.* notoriousness.
Ruck, *m.* pull, wrench; push.
Rückbürge, *m.* counter security.
Rücken, *v. n.* to move; to proceed; to advance; – *v. a.* to move by a short impulse; to push.
Rücken, *m.* back.
Rückenhalt, *m.* aid, resource.
Rückenlehne, *f.* back of a chair.
Rückenmark, *n.* spinal marrow.
Rückenſchmerz, *m.* pain in the back.
Rückfall, *m.* relapse.
Rückfällig, *a.* relapsing; reverting.
Rückfrage, *f.* further inquiry.
Rückgang, *m.* retrogression, regress.
Rückgängig, *a.* retrograde, retrogressive.
Rückgrat, *m.* back-bone, spine.
Rückhalt, *m.* restraint; reserve.
Rückkehr, *f.* return.
Rückkunft, *f.* return.
Rücklings, *ad.* backward; from behind.
Rückmarſch, *m.* march back.
Rückprall, *m.* repercussion.
Rückreiſe, *f.* journey-back.
Rückſchein, *m.* bond, obligation.
Rückſchreiben, *n.* rescript.
Rückſeite, *f.* reverse.
Rückſicht, *f.* view; regard, attention; – nehmen, to take notice of.
Rückſichtlich, *a.* considerate, discrete.
Rückſprache, *f.* reference, consultation.
Rückſtand, *m.* arrear.
Rückſtändig, *a.* being in arrear.
Rückſtellig, *a.* retrograde; – machen, to prevent.
Rückſtrahlen, *v. n.* to reflect
Rückwärts, *ad.* backwards; back.
Rückweg, *m.* way back; return.
Rückweiſe, *ad.* by pushes.
Rückwirkend, *a.* retroactive; reciprocal.
Rückwirkung, *f.* retroaction.
Rückzug, *m.* retreat; return.
Rudel, *n.* quantity; multitude.
Ruder, *n.* rudder, helm.
Ruderbank, *f.* rowing bench, bank.
Ruderknecht, *m.* rower.
Rudern, *v. n.* to row.
Ruderſchiff, *n.* galley.
Ruderſtange, *f.* oar.
Ruf, *m.* call; vocation; rumour.
Rufen, *v. n. & a. ir.* to call.
Rüge, *f.* accusation; reproach; trespass; censure.
Rügegericht, *n.* inferior court of justice.
Rügen, *v. a.* to impute a crime, to accuse; to censure; to punish.
Ruhe, *f.* rest, repose; tranquillity.
Ruhebank, *f.* bench to repose on.
Ruhebett, *n.* bed of repose.
Ruhen, *v. n.* to rest, to repose; to sleep.
Ruheplatz, *m.* resting-place.
Ruhepunkt, *m.* resting-point; pause.
Ruheſtätte, *f.* place of rest.
Ruheſtelle, *f.* resting place.
Ruheſtunde, *f.* hour of rest.
Ruhetag, *f.* day of rest.

Ruhezeit, *f.* resting time.
Ruhig, *a.* quiet, tranquil.
Ruhm, *m.* renown, fame, glory.
Ruhmbegierde, *f.* eagerness after fame.
Ruhmbegierig, *a.* eager after fame.
Rühmen, *v. a.* to glorify, to praise; – *v. r.* to boast.
Ruhmgier, *f.* lust of fame.
Ruhmgierig, *a.* lusting after fame, ambitious.
Rühmlich, *a.* glorious, honourable.
Rühmlichkeit, *f.* laudableness, commendableness.
Ruhmredig, *a.* vain-glorious, boastful.
Ruhmſucht, *f.* lust of fame.
Ruhmſüchtig, *a.* lusting after fame; ambitious.
Ruhmwürdig, *a.* praiseworthy.
Ruhr, *f.* flux; dysentery; rothe –, bloody flux.
Rühren, *v. a. & n.* to stir, to move.
Rührlöffel, *m.* Rührkelle, *f.* pot-ladle.
Rührung, *f.* emotion.
Ruin, *m.* ruin.
Ruiniren, *v. a.* to ruin.
Rülps, *m.* belch.
Rülpſen, *v. n.* to belch.
Rummel, *m.* lumber; mass.
Rumor, *m.* noise, hubbub.
Rumoren, *v. n.* to make a noise.
Rumpeln, *v. a. & n.* to rumble, to rattle.
Rumpf, *m.* trunk, rump.
Rümpfen, *v. a.* to crook, to bend; die Naſe –, to turn up the nose.
Rund, *a.* round; rotund.
Runde, *f.* round, survey of the sentinels.
Ründe, *f.* roundness.
Ründen, *v. a.* to round.
Runderhaben, *a.* convex.
Rundlich, *a.* roundish.
Rundung, Ründung, *f.* round form, round.
Runkel, Runkelrübe, *f.* coarse sort of red beet.
Runks, *m.* coarse clumsy fellow.
Runzel, *f.* wrinkle, fold.
Runzelig, *a.* wrinkled.
Runzeln, *v. a.* to wrinkle.
Rupfen, *v. a.* to pluck, to pick.
Ruppig, *a.* tattered; shabby.
Ruſchlich, *a.* hasty.
Ruß, *m.* soot.
Rußbutte, *f.* soot-box.
Rüſſel, *m.* snout; proboscis.
Rußig, *a.* sooty.
Rüſten, *v. a.* to prepare; to put in order; to furnish.
Rüſter, *f.* elm, maple.
Rüſtern, *a.* made of elm or maple.
Rüſthaus, *n.* arsenal.
Rüſtig, *a.* stout, robust.
Rüſtigkeit, *f.* vigorousness, vigour.
Rüſtkammer, *f.* armoury.
Rüſtung, *f.* preparation, armament; implements; cross-bow.
Rüſtwagen, *m.* baggage-waggon.
Ruthe, *f.* rod; twig, swith.
Rutſchen, *v. n.* to glide, to slide.
Rütteln, *v. a.* to shake, to riddle.

S.

Saal, *m.* saloon, hall, room.
Saalbaderei, *s.* Salbaderei.
Saame, *s.* Same.
Saat, *f.* seed.
Saatfeld, *n.* field sown with corn.
Saatkorn, *n.* seed-corn.
Saatkrähe, *f.* rook.
Saatzeit, *f.* time of sowing.
Sabbath, *m.* sabbath.
Säbel, *m.* sabre.
Säbelklinge, *f.* blade of a sabre.
Säbeln, *v. a.* to cut with a sabre, to sabre.
Sache, *f.* thing; matter; affair.
Sacherklärung, *f.* explanation of things.
Sachführer, Sachwalter, *m.* advocate, pleader.
Sachkundig, *a.* expert, experienced.
Sacht, Sachte, *a.* soft; not loud; not quick.
Sachverſtändige, *m.* competent judge
Sachwaltung, *f.* administration of any cause.
Sack, *m.* sack; pocket.
Sacken, *v. a.* to sack; to bag; – *v. r.* to form into a bag.
Säcken, *v. a.* to drown in a sack.
Sackpfeife, *f.* bag-pipe.
Sackpiſtole, *f.* pocket-pistol.
Sackträger, *m.* sack-bearer.
Sacktuch, *n.* sack-cloth.
Sackuhr, *f.* pocket-clock, watch.
Sackzwillich, *m.* canvass for sacks.
Sacrament, *n.* sacrament.
Sacramentiren, *v. n.* to curse, to swear.
Sacramentlich, *a.* sacramental.
Sacriſtan, *m.* sacristan, sexton.
Sacriſtei, *f.* sacristy, vestry.
Säemann, *m.* sower.

Säen, *v. a.* to sow.
Säetuch, *n.* seed-cloth, seed-bag.
Säezeit, *f.* sowing-time, seed-time.
Saffian, *m.* Morocco leather.
Saffran, *m.* saffron.
Saft, *m.* juice; sap.
Saftgrün, *a.* sap-green.
Saftig, *a.* juicy; succulent.
Saftigkeit, *f.* juiciness.
Saftlos, *a.* sapless, juiceless.
Saftlosigkeit, *f.* saplessness, juicelessness.
Saftreich, *a.* rich in juice.
Sage, *f.* saying; rumour; tradition.
Säge, *f.* saw.
Sägeblatt, *n.* blade of a saw.
Sägebock, *m.* sawing-jack.
Sägefisch, *m.* saw-fish.
Sägemühle, *f.* saw-mill.
Sägen, *v. a.* to saw.
Sagen, *v. a.* to say; to tell; Dank —, to return thanks.
Säger, *m.* sawer, sawyer.
Sägeschmid, *m.* smith who makes saws.
Sägespäne, *pl.* saw-dust.
Sago, *n.* sago.
Sahlleiste, *f.* selvage.
Sahne, *f.* cream.
Sahnenkäse, *m.* cream-cheese.
Saite, *f.* string.
Saitendraht, *m.* wire for musical strings.
Saiteninstrument, *n.* stringed instrument.
Saitenspiel, *n.* stringed instrument.
Salarium, *n.* salary.
Salariren, *v. a.* to give a salary to.
Salat, *m.* salad; lettuce.
Salatschüssel, *f.* salad-dish.
Salbader, *m.* gossip; quacksalver.
Salbaderei, *f.* tittle-tattle.
Salbadern, *v. n.* to gossip.
Salbe, *f.* salve, ointment.
Salben, *v. a.* to anoint.
Salbung, *f.* anointing; onction.
Saline, *f.* salt-pit, salt-work.
Salm, *m.* salmon.
Salmiak, *m.* sal ammoniac.
Salpeter, *m.* nitre, saltpetre.
Salpetergrube, *f.* saltpetremine.
Salpeterhütte, *f.* saltpetre-house.
Salpetersäure, *f.* nitrous acid.
Salpetricht, *a.* resembling saltpetre.
Salpetrig, *a.* containing saltpetre.
Salve, *f.* volley, salute.
Salz, *n.* salt.
Salzberg, *m.* salt-mountain.
Salzbrühe, *f.* pickle, brine.
Salzbrunnen, *m.* salt-spring.
Salzerde, *f.* earth containing salt.
Salzfaß, *n.* salt-cask; salt-box.
Salzgrube, *f.* salt-pit.
Salzgurke, *f.* cucumber preserved in salt-pickle.
Salzhandel, *m.* salt-trade.
Salzhändler, *m.* dealer in salt, saltman.
Salzhecht, *m.* salted pike.
Salzicht, *a.* resembling salt, saline.
Salzig, *a.* saline, salinous.
Salzigkeit, *f.* saltiness.
Salzkorn, *n.* grain of salt.
Salzkothe, *f.* salt-cot.
Salzkuchen, *m.* salt-cake.
Salzmäste, *f.* salt-box.
Salzmesser, *m.* salt-meter.
Salzquelle, *f.* salt-spring, brine-pit.
Salzschreiber, *m.* clerk to a salt-work.
Salzsiederei, *f.* place where salt is boiled.
Salzsohle, *f.* brine.
Salzsteuer, *f.* duty paid from salt.
Salzwasser, *n.* salt water.
Salzwerk, *n.* salt-work.
Same, *m.* seed; sperm; fry.
Samenader, *f.* spermatick vein.
Samenhändler, *m.* seedsman.
Samenkorn, *n.* grain of seed; seed-corn.
Samenstaub, *m.* pollen of flowers.
Sämerei, *f.* seeds of plants.
Sämisch, *a.* soft; — Leder, chamois skin.
Sämischgerber, *m.* shamoy-dresser.
Sammeln, *v. a.* to gather, to collect; — *v. r.* to meet together, to assemble.
Sammelplatz, *m.* place of meeting.
Sammet, *m.* velvet.
Sammetband, *n.* velvet riband.
Sammetbürste, *f.* velvet-brush, soft brush.
Sammeten, Sammten, *a.* made of velvet.
Sammetweber, *m.* manufacturer of velvet.
Sammler, *m.* gatherer, collector.
Sammlung, *f.* collection.
Samt, *pr.* together with; — *ad.* all together.
Sämmtlich, *a.* all together, all.
Samstag, *m.* saturday.
Sand, *m.* sand.
Sandbank, *f.* sand-bank.
Sandberg, *m.* sand-hill.
Sandbüchse, *f.* sand-box.

Sanden, *v. a.* to sprinkle with sand.
Sandgries, *m.* fine gravel.
Sandgrube, *f.* sand pit.
Sandhaſe, *m.* white-hare.
Sandhaufen, *m.* heap of sand.
Sandig, *a.* sandy.
Sandkorn, *n.* grain of sand.
Sandmann, *m.* sand-man.
Sandſtein, *m.* sand-stone.
Sanduhr, *f.* sand-glass, hour-glass.
Sandwüſte, *f.* sandy desert.
Sanft, *a.* soft, gentle.
Sänfte, *f.* sedan-chair, litter.
Sänftenträger, *m.* chair-man.
Sanftheit, *f.* softness, gentleness.
Sänftigen, *v. a.* to soften, to mitigate.
Sanftmuth, *f.* softness, meekness.
Sanftmüthig, *a.* soft, gentle, meek.
Sänger, *m.* singer; songster.
Sängerinn, *f.* songstress.
Sappe, *f.* mine.
Sardelle, *f.* anchovy.
Sarg, *m.* coffin.
Satan, *m.* satan.
Sataniſch, *a.* satanical.
Satt, *a.* satisfied; satiate; sufficient; enough.
Sattel, *m.* saddle.
Sattelbaum, *m.* saddle-tree.
Sattelbogen, *m.* saddle-bow.
Sattelbecke, *f.* saddle-cloth.
Sattelgurt, *m.* girth; surcingle.
Sattelkiſſen, *n.* pad.
Sattelknopf, *m.* pommel.
Satteln, *v. a.* to saddle.
Sattelpferd, *n.* saddle-horse.
Sattelzeug, *n.* equipage belonging to a saddle.
Sattheit, *f.* satiety.
Sättigen, *v. a.* to sate, to satiate.
Sättigung, *f.* satiating, satisfying.
Sattler, *m.* saddler.
Sattlerarbeit, *f.* saddler's work.
Sattſam, *a.* sufficient, enough.
Sattſamkeit, *f.* sufficiency.
Satyre, *f.* satire.
Satyriſch, *a.* satirick, satirical.
Satz, *m.* position; stake; jump; sediment.
Satzung, *f.* statute, ordinance.
Sau, *f.* sow; swine, hog.
Sauber, *a.* clean; pure; neat.
Sauberkeit, *f.* cleanliness; neatness.
Säuberlich, *ad.* delicately; gently.
Säubern, *v. a.* to clean, to cleanse; to purify.
Saubohne, *f.* common field-bean.
Sauborſte, *f.* hog's bristle.
Saudiſtel, *f.* sow-thistle.
Sauen, *v. n.* to be dirty, to slop.
Sauer, *a.* sour; acid; fatiguing.
Sauerampfer, *m.* sorrel.
Sauerbraten, *m.* meat soaked in vinegar and roasted.
Saurerei, *f.* hoggishness, dirtiness.
Sauerklee, *m.* wood-sorrel.
Sauerkraut, *n.* pickled cabbage.
Säuerlich, *a.* somewhat sour, acid.
Säuern, *v. a.* to make sour; to leaven.
Sauerteig, *m.* sour dough, leaven.
Sauertöpfiſch, *a.* morose, peevish.
Saufbruder, *m.* drunkard, tippler.
Saufen, *v. a. & n. ir.* to drink; to drink to excess.
Säufer, *m.* drunkard.
Sauferei, *f.* immoderate drinking.
Saufgelag, *n.* drinking bout, drunken revel.
Saufied, *n.* drinking song.
Säugamme, *f.* wet-nurse.
Saugefiſch, *n.* sucking fish.
Saugen, *v. a. & n. ir.* to suck.
Säugen, *v. a.* to suckle.
Säugethier, *n.* animal which suckles it's young.
Säugling, *m.* suckling, baby.
Sauhirt, *m.* swine-herd.
Sauhund, *m.* boar-hound.
Saujagd, *f.* wild-boar's chase.
Säuiſch, *a.* hoggish, swinish; dirty.
Säule, *f.* pillar, column.
Sauleder, *n.* wild-boar's leather; dirty leather.
Säulenfuß, *m.* basis.
Säulengang, *m.* colonnade.
Säulenhalle, *f.* pillared hall.
Säulenwerk, *n.* pillar-work, colonnade.
Saum, *m.* border, edge.
Säumen, *v. a. & n.* to delay; to procrastinate.
Säumig, *a.* slow, tardy, dilatory.
Säumigkeit, *f.* tardiness, dilatoriness.
Säumniß, *f.* delay, dilatoriness.
Saumpferd, *n.* pack-horse.
Saumſattel, *m.* pack-saddle.
Saumſelig, *a.* tardy, dilatory.
Saumſeligkeit, *f.* tardiness, dilatoriness.
Säure, *f.* sourness, acidity.
Saurüſſel, *m.* snout of a sow or hog.
Saus, *m.* noise; riot.
Säuſeln, *v. a.* to buzz to hum.

Sauſen, *v. n.* to whistle, to bluster.
Sauſewind, *m.* blustering wind.
Sauſtall, *m.* pig-sty.
Sautrog, *m.* pig's through.
Schaaf, *ꝛc. s.* Schaf *ꝛc.*
Schabe, *f.* scraper; scab; moth.
Schabeeiſen, *n.* scraper.
Schabemeſſer, *n.* scraping-knife
Schaben, *v. a.* to scrape; to grate.
Schaber, *m.* scraper.
Schabernack, *m.* wanton injury.
Schäbig, *a.* scabby, mangy.
Schabracke, *f.* caparison, shabrack.
Schabſel, *n.* shavings.
Schach, *n.* chess; check; ſpielen, to play chess.
Schachbret, *n.* chess-board.
Schächer, *m.* robber.
Schachern, *v. a.* to chaffer, to buy and sell.
Schachmatt, *a.* checkmate; ſeyn, to be check-mated; to be knocked up.
Schachſpiel, *n.* game of chess.
Schachſpieler, *m.* chess-player.
Schachſtein, *m.* chess-man.
Schacht, *f.* square; pit, shaft.
Schachtel, *f.* box; band-box.
Schachteldeckel, *m.* lid of a box.
Schachtelmacher, *m.* person that makes boxes.
Schachtelhalm, *m.* shave-grass.
Schachteln, *v. a.* to rub with shave-grass.
Schächten, *v. a.* to kill animals for meat.
Schächter, *m.* jews-butcher.
Schadbar, *a.* damaged.
Schade, *m.* damage, hurt, disadvantage, loss; es iſt ſ, it is a pity.
Schädel, *s.* Schedel.
Schaden, *v. n.* to injure, to prejudice.
Schadenfreude, *f.* malicious pleasure, mischievous joy.
Schadenfroh, *a.* malicious, mischievous.
Schadhaft, *a.* damaged, injured.
Schadhaftigkeit, *f.* faultiness, imperfection.
Schädlich, *a.* injurious, hurtful; noxious.
Schädlichkeit, *f.* noxiousness, noisomeness.
Schadlos, *a.* free from injury, compensated, indemnified; halten, to compensate.
Schadloshaltung, *f.* indemnification, compensation.
Schaf, *n.* sheep.
Schafblattern, *pl.* chicken box.
Schafbock, *m.* ram.
Schäfer, *m.* shepherd.
Schäferei, *f.* sheep-fold.
Schäfergedicht, *n.* pastoral poem.
Schäferhund, *m.* shepherd's dog.
Schäferinn, *f.* shepherdess.
Schäferknecht, *m.* shepherd's servant.
Schäferlied, *n.* pastoral song.
Schäferſtab, *m.* crook.
Schäferſtunde, *f.* shepherd's hour.
Schäfertaſche, *f.* shepherd's scrip.
Schaffell, *n.* sheep's skin.
Schaffen, *v. a. & n.* to effect, to procure; to contrive; to create.
Schaffner, *m.* manager; steward; housekeeper.
Schaffnerei, *f.* stewardship buttleship.
Schaffot, *n.* scaffold.
Schafgarbe, *f.* common yarrow.
Schafhirt, *m.* shepherd.
Schafhürde, *f.* sheep fold.
Schafkäſe, *m.* cheese made from sheep's milk.
Schafknecht, *m.* servant to the shepherd.
Schaflaus, *f.* sheep-louse, tick.
Schafleder, *n.* leather prepared from sheep's skin.
Schafmilch, *f.* sheep's milk.
Schafmiſt, *m.* sheep's manure.
Schafpelz, *m.* fur of a sheep's skin.
Schafſchere, *f.* shears for clipping sheep.
Schafſcherer, *m.* shearer.
Schafſchur, *f.* sheep-shearing.
Schafskopf, *m.* block-head.
Schafſtall, *m.* stall for sheep.
Schaft, *m.* shaft; stock (of a gun).
Schaften, *v. a.* to stock; to furnish with a stock.
Schaftrift, *f.* sheep walk.
Schafvieh, *n.* sheep.
Schafweide, *f.* sheep walk.
Schafwolle, *f.* wool of sheep.
Schäker, *m.* joker.
Schäkerei, *f.* jest, joke.
Schäkerhaft, *a.* jocose, merry.
Schäkern, *v. n.* to jest, to joke.
Schal, *a.* flat, insipid.
Schälbe, *f.* heifer.
Schale, *f.* shell; peel; bowl, cup.
Schälen, *v. a.* to shell; to peel.
Schalk, *m.* rogue, cheat.
Schalkhaft, *a.* mischievous, sly.
Schalkheit, *f.* slyness; waggishness.
Schalksfreund, *m.* false friend.

Schalksknecht, *m.* deceitful fellow, [wag.
Schall, *m.* sound.
Schallen, *v. n.* to sound.
Schallloch, *n.* sounding-hole.
Schalmete, *f.* shalm, cornet.
Schalotte, *f.* shalot.
Schalten, *v. n.* to do, to act.
Schaltjahr, *n.* intercalary year.
Schalttag, *m.* intercalary day.
Schaluppe, *f.* shallop.
Scham, *f.* shame; nakedness.
Schämel, *m.* wooden stool; trestle.
Schämen, *v. r.* to be ashamed; to blush.
Schamhaft, *a.* modest; bashful.
Schamhaftigkeit, *f.* modesty, bashfulness.
Schamlos, *a.* shameless.
Schamlosigkeit, *f.* shamelessness.
Schamroth, *a.* blushing, blushy; ~ werden, to blush.
Schamröthe, *f.* blush.
Schandbar, *a.* ignominious, infamous.
Schandbube, *m.* wretch.
Schande, *f.* shame; ignominy, infamy; zu Schanden machen, to destroy.
Schänden, *v. a.* to damage; to violate; to dishonour.
Schänder, *m.* abuser, defamer.
Schandfleck, *m.* stain; blemish.
Schändlich, *a.* shameful; infamous, obscene.
Schändlichkeit, *f.* vileness, baseness.
Schandlied, *n.* obscene song.
Schandlüge, *f.* gross infamous lie.
Schandmaul, *n.* scandalous language.
Schandpfahl, *m.* post of infamy, pillory.
Schandschrift, *f.* lampoon, libel.
Schandthat, *f.* deed of infamy, crime.
Schändung, *f.* dishonouring; violation.
Schandworte, *pl.* obscenities.
Schank, *m.* retail.
Schanze, *f.* entrenchment; bulwark; in die ~ schlagen, to risk.
Schanzen, *v. a.* to entrench, to fortify.
Schanzgräber, *m.* pioneer.
Schanzkorb, *m.* gabion.
Schar, *f.* troop, band, legion.
Scharbbret, *n.* trencher.
Scharben, *v. a.* to chop.
Scharbmesser, *n.* chopping-knife.
Scharbock, *m.* scurvy.
Scharf, *a.* sharp; cutting; accurate; acute.
Schärfe, *f.* sharpness; edge; strictness, acrimony.
Scharfeckig, *a.* having an acute angle.
Schärfen, *v. n.* to sharpen.
Scharfrichter, *m.* headsman, executioner.
Scharfschütze, *m.* sharp-shooter.
Scharfsichtig, *a.* sharp-sighted; penetrating.
Scharfsichtigkeit, *f.* sharp-sightedness, penetration.
Scharfsinn, *m.* sagacity.
Scharfsinnig, *a.* acute, ingenious.
Scharfsinnigkeit, *f.* acuteness, ingenuity.
Scharlach, *m.* scarlet.
Scharlachbeere, *f.* kermes-berry.
Scharlachen, *a.* scarlet.
Scharlachfarbe, *f.* scarlet-colour.
Scharlachfieber, *n.* scarlet fever.
Scharlachroth, *a.* red as scarlet.
Scharlachröthe, *f.* scarlet colour.
Scharmützel, *n.* skirmish.
Scharmützeln, Scharmutziren, *v. n.* to skirmish.
Schärpe, *f.* scarf, sash, sling.
Scharren, *v. a. & n.* to scrape; to scratch.
Scharschmid, *m.* ironmonger.
Scharte, *f.* notch; fissure, pan.
Schartig, *a.* full of notches.
Scharwache, *f.* watch, guard.
Scharweise, *ad.* by troops, in bands.
Schatten, *m.* shade, shadow.
Schattenbild, *n.* shade.
Schattenriß, *m.* shadow, silhouet.
Schattenspiel, *n.* magick lantern.
Schattig, *a.* shady.
Schattiren, *v. a.* to shade.
Schattirung, *f.* shadowing.
Schatz, *m.* treasure; store.
Schätzbar, *a.* valuable, estimable.
Schätzbarkeit, *f.* estimableness.
Schatzen, *v. a.* to impose any tax or duty; — *v. n.* to pay taxes.
Schätzen, *v. a.* to value, to estimate; to esteem.
Schätzer, *m.* appraiser.
Schatzfrei, *a.* exempt from taxation.
Schatzgeld, *n.* curious money; tax
Schatzkammer, *f.* treasury.
Schatzkasten, *m.* treasure-box.
Schatzkästchen, *n.* money-box.
Schatzmeister, *m.* treasurer.
Schatzung, *f.* tax, taxation.
Schätzung, *f.* estimation, valuation.
Schau, *f.* view, inspection; show.
Schaubühne, *f.* stage.
Schauder, *m.* shuddering; horrour.
Schauderhaft, *a.* horrible.

Schauderhaftigkeit, *f.* horribleness, horrour.
Schaudern, *v. r.* to shudder, to shiver.
Schauen, *v. a.* to look, to view.
Schauer, *m.* shower; shelter.
Schauerhaft, *a.* horrible.
Schauerig, *a.* showery; shivering.
Schauerlich, *a.* awful.
Schauervoll, *a.* horrible, dreadful.
Schaufel, *f.* shovel.
Schaufeln, *v. a.* to shovel.
Schaukel, *f.* balancing board; swing.
Schaukeln, *v. a. & n.* to balance; to swing.
Schaum, *m.* foam, froth; scum.
Schäumen, *v. n.* to foam, to froth; – *v. a.* to scum.
Schaumig, *a.* foamy, frothy.
Schaumlöffel, *m.* skimmer.
Schaumünze, *f.* medal.
Schauplatz, *m.* scene, theatre.
Schauspiel, *n.* spectacle; drama.
Schauspielartig, Schauspielmäßig, *a.* theatrical, dramatick.
Schauspieler, *m.* actor, player.
Schauspielerinn, *f.* actress.
Schauspielhaus, *n.* play-house.
Schaustück, *n.* medal.
Schecke, *f.* pie-bald horse.
Schecken, *v. a.* to streake, to dapple.
Scheckig, *a.* pie-bald.
Schedel, *m.* scull.
Schedelbohrer, *m.* trepan.
Scheffel, *m.* bushel.
Scheibe, *f.* round plate; roll; disk; pane (of glass).
Scheibchen, *n.* round slice.
Scheibenglas, *n.* pane-glass.
Scheibenschießen, *n.* shooting at a target.
Scheibenschütze, *m.* arquebusier.
Scheibig, *a.* orbicular.
Scheide, *f.* sheath; scabbard.
Scheidebrief, *m.* bill of divorce.
Scheidekunst, *f.* chymistry.
Scheidekünstler, *m.* chymist.
Scheidemünze, *f.* small coin.
Scheiden, *v. a. ir.* to divide, to separate; – *v. n.* to withdraw.
Scheider, *m.* one that divides.
Scheidewand, *f.* partition wall.
Scheidewasser, *n.* aqua-fortis.
Scheideweg, *m.* cross-way.
Scheidung, *f.* separation, divorce.
Schein, *m.* shine; lustre, splendour; appearance; show; certificate.
Scheinbar, *a.* visible; specious; apparent.
Scheinbarkeit, *f.* speciousness, appearance; likelihood.
Scheinen, *v. n. ir.* to shine; to appear.
Scheingrund, *m.* pretended ground.
Scheinheilig, *a.* hypocritical.
Scheinheilige, *m.* hypocrite.
Scheinheiligkeit, *f.* hypocrisy.
Scheiße, *f.* excrement; dirt.
Scheißen, *v. a. & n.* to shite.
Scheit, *n.* piece of wood.
Scheitel, *f.* top, vertex.
Scheiteln, *v. a.* to part the hair on the top.
Scheitelrecht, *a.* vertical.
Scheiterhaufen, *m.* wood-pile.
Scheitern, *v. n.* to wreck; to founder.
Scheitholz, *n.* log of wood.
Scheel, *a.* oblique; envious; – sehen, to be envious.
Schelle, *f.* bell, gingle.
Schellen, *v. a. & n.* to sound a bell.
Schellengeläut, *n.* bell-harness.
Schellenschlitten, *m.* sledge with bells.
Schelm, *m.* rogue, knave.
Schelmerei, *f.* roguery, knavery.
Schelmisch, *a.* roguish, knavish.
Schelmstreich, *m.* Schelmstück, *n.* knavish trick.
Schelsucht, *f.* jealousy, envy.
Schelsüchtig, *a.* jealous.
Schelten, *v. a. & n. ir.* to chide; upbraid, to repuke, to curse.
Scheltwort, *n.* scolding word.
Schemel, *s.* Schämel.
Schenke, *f.* drinking house, ale-house.
Schenkel, *m.* thigh; shank; leg.
Schenken, *v. a.* to fill, to retail liquor; to make a present of, to present.
Schenkfaß, *n.* cooler.
Schenkstube, *f.* tap-room.
Schenktisch, *m.* side-board.
Schenkung, *f.* donation, present.
Schenkwirth, *m.* beer-draper, tapster.
Scherbe, *f.* Scherbel, *m.* fragment; vessel.
Scherben, *v. a.* to slice, to chop.
Schere, *f.* shears, scissars.
Scheren, *v. a. & n. ir.* to shear; to shave; to banter, to plague; – *v. r.* to go away, to depart.
Scherenschleifer, *m.* grinder of scissars, knife-grinder.
Scherer, *m.* shearer; shaver.
Schererei, *f.* vexation, plague.

Scherge, *m.* beadle, constable.
Schermeſſer, *n.* razor.
Scherz, *m.* jest; joke.
Scherzeit, *f.* shearing time.
Scherzen, *v. n.* to jest, to joke.
Scherzer, *m.* jester, joker.
Scherzeug, *n.* barber's implements.
Scherzhaft, *a.* facetious, jocose.
Scherzhaftigkeit, *f.* facetiousness, playfulness.
Scherzliebend, *a.* jocular.
Scherzweiſe, *ad.* in jest.
Scheu, *a.* shy; timid; – *f.* shiness; timidity; aversion.
Scheuchen, *v. a.* to scare, to frighten away.
Scheuen, *v. a.* to shun, to be afraid of; – *v. r.* to be shy, to be timid.
Scheuer, *f.* shed; barn.
Scheuerfrau, *f.* scourer.
Scheuerlappen, *m.* scouring-clout.
Scheuern, *v. a.* to scour.
Scheuerſand, *m.* scouring sand.
Scheune, *f.* shed; barn.
Scheuntenne, *f.* thrashing floor.
Scheuſal, *n.* object of terrour; bugbear.
Scheußlich, *a.* frightful, horrible.
Scheußlichkeit, *f.* frightfulness.
Schicht, *f.* layer, bed, stratum.
Schichten, *v. a.* to put in layers; to arrange.
Schichtweiſe, *ad.* in layers; in compartments.
Schicken, *v. a.* to send; to dispatch; – *v. r.* to hasten, to dispatch; to adapt one's-self.
Schicklich, *a.* suitable, becoming.
Schicklichkeit, *f.* becomingness, fitness, suitableness.
Schickſal, *n.* fate; destiny.
Schickung, *f.* divine ordinance, divine will.
Schiebebock, *m.* wheel-barrow.
Schieben, *v. a. ir.* to shove; to push; die Schuld auf einen –, to lay the charge upon one.
Schieber, *m.* shover, pusher.
Schiebfenſter, *n.* sash-window.
Schiebkarren, Schiebekarren, *m.* wheel-barrow.
Schiedsrichter, *m.* arbiter, umpire.
Schiedsſpruch, *m.* sentence of arbitration.
Schief, *a.* not straight, crooked, oblique.
Schiefe, *f.* crookedness.
Schiefer, *m.* slate; layer.
Schieferbruch, *m.* slate-quarry
Schieferdach, *n.* slated roof
Schieferdecker, *m.* slater.
Schiefericht, *a.* resembling slate.
Schieferig, *a.* consisting of slate.
Schiefern, *v. r.* to peel off in flakes or scales.
Schieferplatte, *f.* plane or leaf of slate.
Schieferſtein, *m.* slaty stone.
Schiefertafel, *f.* slate to write on.
Schielen, *v. n.* to look obliquely; to squint.
Schienbein, *n.* shin-bone, shin.
Schiene, *f.* plate, splint; shin.
Schienen, *v. a.* to splint, to splinter.
Schier, *ad.* quickly.
Schieren, *v. a.* to stir, to move.
Schierling, *m.* hemlock.
Schießen, *v. a. & n. ir.* to shoot; to dart; ſ laſſen, to let go, to let loose; – *n.* amusement of shooting.
Schießgewehr, *n.* fire-arms.
Schießgraben, *m.* Schießhaus, *n.* shooting house.
Schießpulver, *n.* gun-powder.
Schießſcheibe, *f.* target to shoot at.
Schiff, *n.* ship, vessel; nave (of a church); zu Schiffe gehen, to go aboard.
Schiffbar, *a.* navigable.
Schiffbarkeit, *f.* navigableness.
Schiffbau, *m.* ship-building.
Schiffbaukunſt, *f.* naval architecture.
Schiffbaumeiſter, *m.* naval architect
Schiffboot, *n.* nautilus, sailor.
Schiffbruch, *m.* shipwreck.
Schiffbrüchig, *a.* shipwrecked.
Schiffbrücke, *f.* pontoon.
Schiffer, *m.* captain, sailor.
Schifffahrt, *f.* navigation.
Schiffjunge, *m.* sailor's boy.
Schifffunſt, *f.* art of navigation.
Schifflaſt, Schiffslaſt, *f.* ship's last.
Schiffmühle, *f.* ship-mill.
Schiffpfund, *n.* ship-pound.
Schiffscapitain, *m.* captain in the navy, captain.
Schiffsflotte, *f.* fleet, navy.
Schiffsherr, *m.* owner of a ship.
Schiffspatron, *m.* owner of a ship.
Schiffsraum, *m.* hold of a ship.
Schiffsvolk, *n.* ship's company, crew.
Schiffszwieback, *m.* ship-biscuit.
Schild, *m. & n.* shield, buckler; escutcheon; plate; sign.
Schilderhaus, *n.* sentry-box.

Schildern, *v. a.* to paint; to delineate; – *v. n.* to stand sentry.
Schilderung, *f.* delineation, description.
Schildkröte, *f.* turtle, tortoise.
Schildlaus, *f.* turtle-insect.
Schildwache, *f.* sentinel, sentry; * ſtehen, to be upon duty.
Schilf, *n.* reed; rush, sedge.
Schilficht, *a.* resembling reeds or sedges.
Schilfrohr, *n.* reed.
Schillern, *v. n.* to vary colours.
Schilling, *m.* shilling.
Schimmel, *m.* mould, mustiness.
Schimmelig, *a.* mouldy.
Schimmeln, *v. n.* to get mouldy.
Schimmer, *m.* glitter.
Schimmern, *v. n.* to glitter, to glisten.
Schimpf, *m.* affront, insult.
Schimpfen, *v. a.* to insult, to affront.
Schimpflich, *a.* insulting, disgraceful.
Schimpfname, *m.* nickname.
Schimpfwort, *n.* abusive word.
Schindanger, *m.* fleaing place.
Schindel, *f.* shingle.
Schindeldecker, *m.* slater.
Schindeln, *v. a.* to shingle.
Schinden, *v. a. ir.* to flay; to excoriate; * to treat with excessive rigour.
Schinder, *m.* publick flayer; exacter.
Schinderei, *f.* habitation of the flayer; * exaction, oppression.
Schinderkarren, *m.* fleaer's cart.
Schinderknecht, *m.* flayer's servant.
Schindermäßig, *a.* oppressive, cruel.
Schindmähre, *f.* dog-horse.
Schinken, *m.* cured ham, gammon.
Schippe, *f.* scoop, shovel; shove.
Schippen, *v. a.* to shovel, to scoop.
Schirm, *m.* skreen; shelter.
Schirmen, *v. a.* to skreen; to protect.
Schirrmeiſter, *m.* ostler.
Schlacht, *f.* battle.
Schlachtbank, *f.* slaughtering-bench.
Schlachten, *v. a.* to slaughter, to kill.
Schlächter, *m.* butcher.
Schlachtfeld, *n.* field of battle.
Schlachtmeſſer, *n.* slaughtering-knife.
Schlachtopfer, *n.* victim.
Schlachtordnung, *f.* ordre of battle.
Schlachtvieh, *n.* fattened beasts.
Schlacke, *f.* dross, slacks.
Schlacken, *v. n.* to give slacks or dross.
Schlackig, *a.* drossy; sloppy.
Schlaf, *m.* sleep; temple.
Schlafbringend, Schlafmachend, *a.* soporifick.
Schläfchen, *n.* nap, short sleep.
Schlafen, *v. n. ir.* to sleep; to be asleep.
Schläfer, *m.* sleeper.
Schläfern, *v. imp.* to be sleepy; mich ſchläfert, I am sleepy.
Schlaff, *a.* slack; not stretched; loose; lax.
Schlaffheit, *f.* slackness.
Schlafgemach, *n.* bed-chamber.
Schlafgeſell, *m.* bed-fellow.
Schlafkammer, *f.* bed-room.
Schlaflos, *a.* sleepless.
Schlafloſigkeit, *f.* sleeplessness.
Schlafmütze, *f.* night-cap.
Schläfrig, *a.* sleepy, inactive.
Schläfrigkeit, *f.* sleepiness.
Schlafrock, *m.* bed-gown.
Schlafſtelle, *f.* place where one sleeps.
Schlafſtube, *f.* sleeping-room, bed-room.
Schlafſucht, *f.* somnolency, lethargy.
Schlaftrunk, *m.* soporifick potion.
Schlaftrunken, *a.* overcome with sleep.
Schlafzeit, *f.* bed-time.
Schlafzimmer, *n.* bed-chamber.
Schlag, *m.* clap; stroke, blow; stamp; apoplexy; trap-door.
Schlagbaum, *m.* bar.
Schlagbrücke, *f.* draw-bridge.
Schlägefaul, *a.* hardened against blows.
Schlägel, *m.* beater; mallet.
Schlägeln, *v. a.* to beat, to strike.
Schlagen, *v. a. & n. ir.* to beat, to strike; to throw, cast; – *v. r.* to fight; zu Boden *, to knock down; die Trommel *, to beat the drum.
Schläger, *m.* beater; fighter, mallet.
Schlägerei, *f.* fight, scuffle.
Schlageuhr, *f.* clock which strikes.
Schlaggold, *n.* fulminating gold.
Schlamm, *m.* mud, slime, silt.
Schlämmen, *v. a.* to separate by washing; to clean; – *v. n.* to guttle, to gormandise.
Schlämmer, *m.* glutton, gormandiser.
Schlämmerei, *f.* gluttony.
Schlammig, *a.* slimy, muddy.
Schlampe, *f.* slut.
Schlampen, *v. a.* to lap; to draggle.
Schlampicht, *a.* slovenly.
Schlange, *f.* snake, serpent.
Schlängeln, *v. r.* to wind, to twist.

Schlangenförmig, *a.* serpentine.
Schlangenlinie, *f.* serpentine line.
Schlank, *a.* slim, slender.
Schlankheit, *f.* slenderness.
Schlapp, *s* Schlaff.
Schlappe, *f.* slap; defeat.
Schlappen, *v. n.* to lap.
Schlarfen, *v. n.* to walk slipshod.
Schlau, *a.* sly; cunning.
Schlauheit, *f.* sliness, cunningness.
Schlauch, *m.* leather bag, leather pipe.
Schlecht, *a.* mean, base; bad; ill.
Schlechterdings, *ad.* by all means; absolutely; – nicht, by no means.
Schlechtheit, *f.* badness; meanness.
Schlechthin, *ad.* merely, plainly.
Schlechtigkeit, *f.* meanness, baseness.
Schlechtweg, *ad.* plainly.
Schlehe, *f.* sloe.
Schleichen, *v. n. ir.* to go softly; to sneak; to slink; – *v. a.* to smuggle.
Schleichend, *a.* creeping, slow.
Schleicher, *m.* creeper.
Schleichhandel, *m.* smuggling trade, smuggling.
Schleichhändler, *m.* smuggler.
Schleichweg, *m.* secret way.
Schleier, *m.* veil.
Schleiern, *v a.* to veil.
Schleiertuch, *n.* lawn.
Schleife, *f.* sling, loop, bow; sledge.
Schleifen, *v. a.* to draw, to drag; to tie a bow or knot; to demolish; to grind; – *v. n.* to slide, to glide.
Schleifer, *m.* grinder.
Schleiffanne, *f.* large wooden can.
Schleifmühle, *f.* grinding-mill.
Schleifstein, *m.* grinding-stone, whet-stone.
Schleifweg, *s.* Schleichweg.
Schleihe, *f.* tench.
Schleim, *m.* slime; phlegm.
Schleimen, *v. n.* to cause slime or phlegm.
Schleimig, *a.* slimy.
Schleimigkeit, *f.* sliminess.
Schleiße, *f.* splinter.
Schleißen, *v. a. & n. ir.* to slit, to split.
Schlemmen, *s.* Schlämmen.
Schlendern, *v. n.* to saunter, to lounge.
Schlenkern, *v. n.* to loiter; to swing; – *v. a.* to fling, to toss.
Schleppe, *f.* train, tail.
Schleppen, *v. a. & n.* to draw, to drag.
Schleppend, *a.* heavy, cumbersome.
Schleuder, *f.* sling, swing.
Schleuderer, *m.* slinger.
Schleudern, *v. a.* to sling, to throw; – *v. n.* to swing.
Schleunig, *a.* quick, speedy.
Schleuse, *f.* sluice, water-gate.
Schlich, *m.* secret path; trick.
Schlicht, *a.* plain; sleek; smooth.
Schlichten, *v. a.* to plain, to level; to smooth; to compose.
Schliefig, *a.* doughy.
Schließen, *v. a. & n. ir.* to shut; to close; to conclude.
Schließer, *m.* store-keeper; jailer.
Schließgeld, *n.* jailer's fee.
Schließlich, *ad.* lastly, finally.
Schlimm, *a.* bad; ill.
Schlinge, *f.* sling; loop; snare.
Schlingel, *m.* lout, lubber.
Schlingelhaft, *a.* coarse.
Schlingen, *v. a. & n. ir.* to swallow greedily; to intwine.
Schlitten, *m.* sledge.
Schlittenbahn, *f.* sledge-road.
Schlittenfahrt, *f.* sledge-race.
Schlittschuh, *m.* skate.
Schlitz, *m.* slit.
Schlitzen, *v. a.* to slit.
Schlohweiß, *a.* white as snow.
Schloß, *n.* lock; padlock; castle.
Schloße, *f.* hail-stone.
Schloßen, *v. imp.* to hail.
Schlosser, *m.* lock-smith.
Schloßgarten, *m.* garden of the castle.
Schloßkirche, *f.* castle-church.
Schloßthor, *n.* castle-gate.
Schloßvogt, *m.* constable of the castle.
Schlot, *m.* channel; chimney.
Schlotterig, *a.* slovenly.
Schlottern, *v. n.* to hang loosely; to wabble.
Schlucht, *f.* deep valley; hollow way.
Schluchzen, *v. n.* to hiccough; to sob.
Schluck, *m.* gulp; mouthful.
Schlucken, *v. n. & a.* to gulp, to swallow; – *m.* hiccough.
Schlummer, *m.* slumber.
Schlummern, *v. n.* to slumber.
Schlumpe, *f.* slut, slattern.
Schlumpen, *v. n.* to hang loosely, to drag loosely.
Schlumpig, *a.* slovenly, sluttish.
Schlund, *m.* swallow, throat; gulf.
Schlüpfen, *v. n.* to slip, to slide.
Schlupfloch, *n.* loop hole.
Schlüpfrig, *a.* slippery; lubrick.

Schlupfrigkeit, *f.* slipperiness, lubricity.
Schlupfwinkel, *m.* lurking-place.
Schlürfen, *v. a.* to sip, to sup.
Schluß, *m.* conclusion; sitting; resolution.
Schlüssel, *m.* key.
Schlüsselbart, *m.* bit of a key.
Schlüsselloch, *n.* key-hole.
Schlüsselring, *m.* ring for keys.
Schlüssig, *a.* solved, determined; — werden, to resolve.
Schlußreim, *m.* burden of a song.
Schlußsatz, *m.* conclusion.
Schmach, *f.* reproach; insult.
Schmachten, *v. n.* to languish, to long for.
Schmächtig, *a.* slender, lank.
Schmächtigkeit, *f.* leanness, meagerness.
Schmackhaft, *a.* tasteful, savoury.
Schmackhaftigkeit, *f.* savouriness.
Schmaddern, *v. a. & n.* to scrawl.
Schmähen, *v. a.* to revile.
Schmählich, *a.* ignominious, injurious; cruel.
Schmähschrift, *f.* libel.
Schmähsucht, *f.* slanderous disposition.
Schmähsüchtig, *a.* slanderous.
Schmähung, *f.* abuse, injuring.
Schmähwort, *n.* reproachful word.
Schmal, *a.* narrow; small.
Schmälen, *v. n.* to chide, to scold.
Schmälern, *v. a.* to lessen, to diminish.
Schmälerung, *f.* diminution, detraction.
Schmalz, *n.* lard; grease, fat.
Schmalzig, *a.* greasy.
Schmaragd, *m.* emerald.
Schmarotzen, *v. n.* to act the parasite.
Schmarotzer, *m.* parasite.
Schmarotzerisch, *a.* lickerish, spungy.
Schmarre, *f.* clash, scar.
Schmarrig, *a.* scarry.
Schmatz, *m.* smack.
Schmatzen, *v. a.* to smack.
Schmauchen, *v. a. & n.* to smoke.
Schmaucher, *m.* smoker.
Schmaus, *m.* feast, banquet.
Schmausen, *v. n.* to feast, to banquet.
Schmauser, *m.* feaster, banqueter.
Schmauserei, *f.* feasting, banquetting.
Schmecken, *v. a. & n.* to taste; to taste well.
Schmeer, *n.* grease, smear, fat.
Schmeerbauch, *m.* belly, paunch.
Schmeerig, *a.* greasy.
Schmeichelei, *f.* flattery.
Schmeichelhaft, *a.* flattering.
Schmeicheln, *v. n.* to flatter; to caress.
Schmeichler, *m.* flatterer, coaxer.
Schmeißen, *v. a. ir.* to smite; to strike, to dash.
Schmeißfliege, *f.* blue-bottle.
Schmelz, *m.* smalt; enamel.
Schmelzarbeit, *f.* work in enamel.
Schmelzbar, *a.* fusible.
Schmelzbarkeit, *f.* fusibility.
Schmelzbutter, *f.* melted butter.
Schmelzen, *v. a. & n. ir.* to melt, to fuse
Schmelzer, *m.* melter.
Schmelzofen, *m.* melting-furnace
Schmelztiegel, *m.* crucible.
Schmelzung, *f.* fusion.
Schmergel, *m.* emeril, emery.
Schmerz, *m.* pain; ache.
Schmerzen, *v. n.* to give pain, to pain, to ache.
Schmerzengeld, *n.* smart-money.
Schmerzhaft, *a.* painful; afflicted.
Schmerzhaftigkeit, *f.* painfulness.
Schmerzlich, *a.* painful, grievous.
Schmerzlichkeit, *f.* painfulness, grievousness.
Schmerzlos, *a.* free from pain.
Schmerzlosigkeit, *f.* apathy.
Schmerzstillend, *a.* anodyne.
Schmetterling, *m.* butter-fly.
Schmettern, *v. n.* to peal, to crash; — *v. a.* to dash.
Schmied, *m.* smith.
Schmiede, *f.* forge, smithy.
Schmiedehammer, *m.* smith's hammer, sledge-hammer.
Schmiedeknecht, *m.* smith's journeyman.
Schmieden, *v. a.* to forge, to form by the hammer; to contrive, to plan.
Schmiegen, *v. a.* to bend gently, to incline; — *v. r.* to wind; to cringe.
Schmiele, *f.* rush; hair-grass.
Schmierbuch, *n.* waste book.
Schmiere, *f.* grease; salve; dirt.
Schmieren, *v. a. & n.* to spread; to smear; to grease; to write ill.
Schmierer, *m.* dauber; scribbler.
Schmiererei, *f.* greasy work; scrawling.
Schmierig, *a.* greasy; dirty.
Schminkbohne, *f.* kidney-bean.
Schminke, *f.* paint.
Schminken, *v. a.* to paint.
Schmirgeln, *v. n.* to smell of grease.
Schmiß, *m.* stroke, blow, slap.
Schmitz, *m.* cut, lash.
Schmitze, *f.* whip lash.

Schmitzen, *v. a. & n.* to lash; to smear.
Schmollen, *v. n.* to pout, to be sulky.
Schmollwinkel, *m.* retired or solitary corner.
Schmoren, *v. a. & n.* to stew.
Schmuck, *m.* ornament; attire; dress.
Schmücken, *v. a.* to adorn, to attire.
Schmuckkästchen, *n.* jewel-box.
Schmunzeln, *v. n.* to smile, to smirk.
Schmutz, *m.* dirt, soil.
Schmutzen, *v. n.* to soil, to dirt.
Schmutzfleck, *m.* spot, stain.
Schmutzig, *a.* dirty, nasty.
Schmutzigkeit, *f.* dirtiness, filthiness.
Schnabel, *m.* bill, beak, nib.
Schnäbeln, *v. a.* to furnish with a beak; – *v. r.* to bill.
Schnake, *f.* gnat.
Schnakisch, *a.* droll, odd.
Schnalle, *f.* buckle.
Schnallen, *v. a.* to buckle.
Schnalzen, *v. n.* to crack; to smack.
Schnalzer, *m.* fillip.
Schnapp, Schnapps, *i.* smack! snap!
Schnappen, *v. n.* to snap; to knack; to spring with elasticity.
Schnäpper, *m.* snapper; cross-bow.
Schnapps, *m.* dram, cogue.
Schnappsack, *m.* snapsack, knapsack.
Schnarchen, *v. n.* to snore, to snarl.
Schnarcher, *m.* snorer; snarler.
Schnarre, *f.* rattle.
Schnarren, *v. n.* to snarl
Schnatterhaft, *a.* prattling, gaggling.
Schnattern, *v. n.* to gaggle; to chatter.
Schnauben, *v. a.* to snort; to puff; to snuff.
Schnaufen, *v. n.* to breathe violently.
Schnauze, *f.* snout, muzzle.
Schnauzen, *v. n.* to snarl at.
Schnäuzen, *v. a.* to snuff (the candle); to wipe (the nose); – *v. r.* to blow one's nose.
Schnecke, *f.* snail, slug.
Schnee, *m.* snow.
Schneebahn, *f.* snow-road.
Schneeball, *m.* snow ball.
Schneeflocke, *f.* flake.
Schneegestöber, *n.* sprinkling of snow.
Schneeglöckchen, *n.* snow-drop.
Schneewasser, *n.* snow-water
Schneeweiß, *a.* white as snow.
Schneewetter, *n.* snowy weather.
Schneewolke, *f.* cloud bringing snow.
Schneide, *f.* edge.
Schneideln, Schneiteln, *v. a.* to cut, to prune.
Schneidemühle, *f.* sawing-mill.
Schneiden, *v. a. & n.* to cut.
Schneider, *m.* tailor.
Schneiderarbeit, *f.* tailor's work.
Schneiderei, *f.* tailor's trade, making clothes.
Schneidergesell, *m.* journey-man tailor.
Schneiderhandwerk, *n.* trade of a tailor.
Schneiderherberge, *f.* meeting-house for tailors.
Schneidern, *v. a.* to make clothes.
Schneidertisch, *m.* tailor's shop-board.
Schneiderzunft, *f.* company of tailors.
Schneidezahn, *m.* incisor.
Schneien, *v. n.* to snow.
Schneiteln, *s.* Schneideln.
Schnell, *a.* quick, swift.
Schnellen, *v. n.* to fly with an elastick impulse; – *v. a.* to fillip; to cheat.
Schnellgalgen, *m.* gibbet.
Schnelligkeit, *f.* quickness, swiftness.
Schnellkraft, *f.* elasticity.
Schnepfe, *f.* snipe; woodcock.
Schnepfhuhn, *n.* woodcock.
Schneppe, *f.* peak; pointed spout.
Schnepper, *s.* Schnäpper.
Schnickschnack, *m.* tittle-tattle.
Schnieben, *v. n. ir.* to snuff, to blow.
Schniegeln, *v. a.* to make smooth.
Schnipfeln, Schnippeln, *v. n.* to cut in snips.
Schnippchen, *n.* snop (of the fingers).
Schnippen, *v. n.* to snap the fingers; – *v. a.* to snip, to clip.
Schnippisch, *a.* snappish, pert.
Schnirkel, *s.* Schnörkel.
Schnitt, *m.* cut; incision, slice.
Schnitte, *f.* slice.
Schnitter, *m* cutter of corn, reaper.
Schnittlauch, *m.* cives, chives.
Schnitz, *m.* slice, slip, chop, cut.
Schnitzebret, *n.* chopping-board.
Schnitzeln, *v. a. & n.* to cut figures.
Schnitzen, *v. a.* to cut, to carve.
Schnitzer, *m.* carver, knife; fault.
Schnitzern, *v. n.* to make a fault.
Schnitzmesser, *n.* instrument for carving.
Schnitzwerk, *n.* carved work.
Schnöde, *a.* mean, contemptible.
Schnödigkeit, *f.* contumeliousness; baseness.
Schnoppern, *v. a.* to smell, to snuff.
Schnörkel, *m.* garnish; volute.
Schnüffeln, *v n.* to snuff.
Schnupfen, *v. a. & n.* to snuff; to take snuff

Schnupfen, *m.* cold, catarrh.
Schnupfer, *m.* snuff-taker.
Schnupftabak, *m.* snuff.
Schnupftabaksdose, *f.* snuff-box.
Schnupftuch, *n.* pocket handkerchief.
Schnuppe, *f.* snuff.
Schnur, *f.* lace, string; line.
Schnürband, *n.* lace.
Schnürbrust, *f.* stays.
Schnüren, *v. a.* to lace; to coard.
Schnurgerade, *a.* straight, level.
Schnürlatz, Schnürleib, *m.* bodice.
Schnürloch, *n.* eyeled-hole.
Schnürnadel, Schnürnestel, *f.* bodkin.
Schnurrbart, *m.* whiskers, moustaches.
Schnurre, *f.* rattle; lumber, jest.
Schnurren, *v. n.* to rattle; to hum; – *v. a.* to beg.
Schnurrig, *a.* droll, merry.
Schnurrpfeiferei, *f.* lumber, trash.
Schnürsenkel, *m.* lacing string, lace.
Schnürstiefel, *m.* lace-boot.
Schnurstracks, *ad.* directly, straight.
Schober, *m.* stack, heap.
Schobern, *v. a.* to form into stacks, to stack.
Schock, *n.* threescore; contribution.
Schocken, *v. a. ir.* to form into threescores; to shock.
Schockweise, *ad.* by threescores.
Schofel, *a.* wretched; mean.
Schokolate, *f.* chocolate.
Schokolatentafel, *f.* square of chocolate.
Schokolatentasse, *f.* chocolate-cup.
Scholar, *m.* scholar, pupil.
Scholle, *f.* clod.
Schon, *ad.* already; in time.
Schön, *a.* fine; beautiful; schöne Geschlecht, *n.* fair sex.
Schonen, *v. a.* to spare, to save.
Schoner, *m.* schooner (vessel).
Schönfärber, *m.* dier of cloth and silk.
Schönheit, *f.* beauty, fairness, fineness.
Schönpflaster, Schönpflästerchen, *n.* patch.
Schonung, *f.* forbearance, sparing.
Schoos, *m.* lap; womb; skirt.
Schooshund, *m.* Schooshündchen, *n.* lap-dog.
Schookind, *n.* favourite child, darling.
Schopf, *m.* top; tuft, head.
Schöpfbrunnen, *m.* draw-well.
Schöpfeimer, *m.* well-bucket.
Schöpfen, *v. a.* to draw water; to draw.
Schöpfer, *m.* creator.
Schöpferisch, *a.* creative, creating.
Schöpfgelte, *f.* ladle.
Schöpfung, *f.* creation.
Schöpfwerk, *n.* water-engine.
Schöppe, *m.* justice, alderman.
Schoppen, *m.* coach-house; chopin.
Schöppenbank, *f.* Schöppenstuhl, *m.* bench of justices.
Schöps, *m.* wether; blockhead.
Schöpsenbraten, *m.* roast mutton.
Schöpsenfleisch, *n.* mutton.
Schöpsenkeule, *f.* leg of mutton.
Schorf, *m.* scab.
Schorfig, *a.* scabby.
Schorstein, *m.* chimney.
Schorsteinfeger, *m.* chimney-sweeper.
Schoss, *m.* scot, tax.
Schossbar, *a.* liable to taxes.
Schossen, *v. n.* to shoot; – *v. a.* to pay scot.
Schossfrei, *a.* scot-free.
Schosskelle, *f.* boot of a carriage.
Schössling, *m.* shoot.
Schossreis, *n.* shoot.
Schote, *f.* pod, shell.
Schotenerbsen, *pl.* pease in husks.
Schraffiren, *v. a.* to hatch.
Schräge, *a.* oblique, inclined.
Schragen, *m.* trestle; jack.
Schramme, *f.* scratch; slash.
Schrammen, *v. a.* to scratch, to graze.
Schrank, *m.* press, cupboard.
Schranke, *f.* bar, rail; Schranken, *pl.* bounds, limits.
Schränken, *v. a.* to put across, to cross; to entwine.
Schrankenlos, *a.* boundless.
Schraube, *f.* screw.
Schrauben, *v. a.* to screw; to banter.
Schraubenlinie, *f.* spiral line.
Schraubenmutter, *f.* female screw.
Schraubstock, *m.* vice.
Schreck, *m.* Schrecken, *n.* terrour, fright.
Schreckbild, *n.* scare-crow.
Schrecken, *v. a.* to frighten, to affright, to terrify.
Schreckhaft, *a.* timid; terrifick.
Schrecklich, *a.* terrible, horrible.
Schrecklichkeit, *f.* terribleness, horribility.
Schreckniss, *f. & n.* terrour.
Schreckschuss, *m.* alarm-shot.
Schrei, *m.* cry, scream.
Schreibart, *f.* style.

Schreibebuch, *n.* writing book.
Schreibekunſt, *f.* art of writing.
Schreiben, *v. a. ir.* to write; –*n.* letter, epistle.
Schreibepult, *n.* writing desk.
Schreiber, *m.* writer; copist.
Schreiberei, *f.* writing.
Schreibetiſch, *m.* writing-table.
Schreibezeug, *n.* standish, ink-stand.
Schreibfeder, *f.* pen.
Schreibfehler, *m.* errour in writing.
Schreibmeiſter, *m.* writing-master.
Schreibpapier, *n.* writing paper.
Schreibſelig, *a.* fond of writing.
Schreibſtube, *f.* writing-room, office.
Schreibtafel, *f.* writing tablet.
Schreien, *v. a. & n. ir.* to cry; to scream.
Schreier, Schreihals, *m.* crier.
Schreiner, *m.* joiner.
Schreiten, *v. n. ir.* to stride, to step; to walk.
Schrick, *s.* Schreck.
Schrift, *f.* writing; writ, scripture; Schriften, *pl.* letters; heilige –, holy writ, Bible.
Schriftgießer, *m.* letter-founder.
Schriftgießerei, *f.* foundery.
Schriftlich, *a.* written.
Schriftſetzer, *m.* compositor.
Schriftſteller, *m.* writer, author.
Schriftſtellerei, *f.* authorship.
Schriftſtelleriſch, *a.* litterary, as an authorSchriftzug, *m.* character.
Schritt, *m.* stride; step; pace; einen – thun, to take a step.
Schrittſchuh, *m.* skate.
Schrittweiſe, *ad.* step by step.
Schroff, *a.* rugged; steep.
Schroffheit, *f.* steepness, ruggedness.
Schröpfeiſen, *n.* scarifier.
Schröpfen, *v. a.* to scarify, to cup, to squeeze; –*n.* cupping, scarification.
Schröpfkopf, *m.* cupping-glass.
Schrot, *n.* cuttings, clippings, shot; groats.
Schroteiſen, *n.* chisel.
Schroten, *v. a.* to corrode; to grind coarsely; to cut; to shove.
Schröter, *m.* cisel; beetle.
Schrotmehl, *n.* coarse flour, groats.
Schrubben, *v. a.* to scrub.
Schrumpfen, *v. n.* to shrink, to shrivel.
Schrumpfig, *a.* shrivelled, wrinkled.
Schub, *m.* shove, push.
Schubfenſter, *n.* shoving window.
Schubkarren, *m.* wheel-barrow.
Schubkärner, *m.* wheel-barrowman.
Schubkaſten, *m.* Schublade, *f.* drawer.
Schubſack, *m.* pocket, fob.
Schüchtern, *a.* shy, timid; – machen, to intimidate.
Schüchternheit, *f.* shiness, timidity.
Schuckeln, *v. a.* to shake.
Schuft, *m.* mean fellow, scrub.
Schuh, *m.* shoe; foot.
Schuhahle, *f.* shoemaker's awl.
Schuhbürſte, *f.* shoe-brush.
Schuhband, *n.* shoe-string.
Schuhdraht, *m.* shoemaker's thread.
Schuhflicker, *m.* shoe-mender, cobler.
Schuhmacher, *m.* shoe-maker.
Schuhmaß, *n.* shoe-measure.
Schuhputzer, *m.* shoe-cleaner.
Schuhriemen, *m.* shoe-strap, latchet.
Schuhſchnalle, *f.* shoe-buckle.
Schuhſchwärze, *f.* shoe-blacking.
Schuhſohle, *f.* sole of a shoe.
Schulamt, *n.* employment at a school.
Schulaufſeher, *m.* inspector of a school.
Schulbuch, *n.* school-book.
Schuld, *f.* guilt; culpability; fault. debt; – ſeyn, to be the cause of.
Schuldbrief, *m.* bond.
Schuldbuch, *n.* account-book.
Schuldforderung, *f.* claim of a debt, demand.
Schuldig, *a.* guilty; obliged; due, indebted; – ſeyn, to be bound; to owe.
Schuldigkeit, *f.* obligation; duty.
Schuldlos, *a.* guiltless; innocent.
Schuldloſigkeit, *f.* guiltlessness, innocence.
Schuldmann, *m.* debtor.
Schuldner, *m.* debtor.
Schuldpoſt, *f.* individual debt.
Schuldverſchreibung, *f.* bond for a debt.
Schule, *f.* school.
Schüler, *m.* Schülerinn, *f.* scholar, pupil.
Schülerhaft, *a.* scholar-like.
Schulfreund, *m.* school-friend, school-fellow.
Schulfreundſchaft, *f.* school-friendship.
Schulfuchs, *m.* school-boy.
Schulfüchſiſch, *a.* pedantick.
Schulgeld, *n.* schooling money.
Schulgelehrte, *m.* scholar.
Schulhalter, *m.* schoolmaster.
Schulherr, *m.* inspector of a school.
Schuljahr, *n.* school-year.
Schulknabe, Schuljunge, *m.* school-boy.

Schulkrankheit, *f.* school-boy's illness
Schullehrer, *m.* school-master.
Schulmädchen, *n.* school-girl.
Schulmann, *m.* school-master.
Schulmäßig, *a.* scholastick.
Schulmeiſter, *m.* school-master.
Schulpferd, *n.* manage-horse.
Schulrecht, *a.* classical.
Schulſattel, *m.* manage-saddle.
Schulſtube, *f.* school-room.
Schulter, *f.* shoulder.
Schulterblatt, *n.* shoulder-blade.
Schultheiß, *m.* mayor, bailiff.
Schulübung, *f.* school exercise.
Schulwiſſenſchaft, *f.* school-learning.
Schulze, *s.* Schultheiß.
Schulzucht, *f.* school-discipline.
Schund, *m.* filth, dirt.
Schupp, *m.* shove, push.
Schüppe, *f.* scoop, shovel.
Schuppe, *f.* scale; scurf.
Schuppen, *v. a.* to scale; to furnish with scales; to shove.
Schuppenfiſch, *m.* fish with scales.
Schuppicht, *a.* resembling scales, scaly.
Schuppig, *a.* scaled, squamous.
Schur, *f.* shearing; * vexation.
Schüreiſen, *n.* poker.
Schüren, *v. a.* to stir or poke the fire.
Schurf, *m.* scratch, cut.
Schurigeln, *v. a.* to trouble, to banter.
Schurke, *m.* knave, rogue.
Schurkenſtreich, *m.* knavish trick.
Schurkerei, *f.* knavery.
Schurkiſch, *a.* knavish, rascally.
Schurz, *m.* Schürze, *f.* apron.
Schürzen, *v. a.* to tie, to knit; to tie up.
Schurzfell, *n.* leather-apron.
Schuß, *m.* shoot; shot; throw.
Schüſſel, *f.* dish.
Schußmäßig, *a.* within shot.
Schußwunde, *f.* gun shot wound.
Schuſter, *m.* shoe-maker.
Schuſterarbeit, *f.* shoe-maker's work.
Schuſterkneif, *m.* paring knife.
Schuſtern, *v. a.* to make shoes.
Schuſterpech, *n.* shoe-maker's wax.
Schuſterzwecke, *f.* tack.
Schutt, *m.* mound; rubbish.
Schütte, *f.* bundle, wad; heap.
Schütteln, *v. a.* to shake.
Schütten, *v. a.* to throw into a heap; to cast.
Schüttenſtroh, *n.* long straw.
Schutz, *m.* fence, defence; protection.
Schutzbret, *n.* flood-board.
Schütze, *m.* shooter; shot; guard.
Schützen, *v. a.* to keep off; to defend.
Schutzengel, *m.* guardian angel.
Schützengeſellſchaft, *f.* shooters company.
Schützenhaus, *n.* house of the shooter's company.
Schutzgatter, *n.* portcullis.
Schutzgeiſt, *m.* tutelar genius.
Schutzgeld, *n.* grant, scot.
Schutzmauer, *f.* bulwark.
Schutzrede, *f.* apology.
Schutzwehr, *f.* shelter, defence.
Schutzzettel, *m.* pill of protection.
Schwach, *a.* weak; feeble; infirm.
Schwäche, *f.* weakness, feebleness.
Schwächen, *v. a.* to weaken; to deflour.
Schwachheit, *f.* weakness; infirmity.
Schwächlöpfig, *a.* weakheaded, silly.
Schwächlich, *a.* infirm, weakly.
Schwächlichkeit, *f.* feebleness.
Schwächling, *m.* weakly person.
Schwachſinnig, *a.* weak in mind.
Schwaden, *m.* steam; swath.
Schwadrone, *f.* troop.
Schwager, *m.* brother in law.
Schwägerinn, *f.* sister in law.
Schwägerſchaft, *f.* affinity.
Schwalbe, *f.* swallow.
Schwall, *m.* throng.
Schwamm, *m.* sponge; fungus, mushroom.
Schwammicht, Schwammig, *a.* spongy.
Schwan, *m.* swan.
Schwanfeder, *f.* swan's feather.
Schwang, *m.* swing.
Schwängel, *m.* clapper of a bell; swing-bar.
Schwanger, *a.* pregnant.
Schwängern, *v. a.* to impregnate; to get with child.
Schwangerſchaft, *f.* pregnancy.
Schwängerung, *f.* impregnation.
Schwank, *a.* slender, flexible.
Schwank, *m.* merry story; joke.
Schwanken, *v. n.* to wave; to fluctuate; to be irresolute.
Schwänken, *v. a.* to agitate, to rinse.
Schwankend, *a.* fluctuating; doubtful.
Schwänkkeſſel, *m.* rinsing-vessel.
Schwanz, *m.* tail; train.
Schwänzeln, *v. n.* to wag the tail.
Schwänzen, *v. a.* to furnish with a tail; to tuck up the tail.
Schwanzriemen, *m.* crupper.
Schwanzſtern, *m.* comet.

Schwapp, Schwapps, *i.* slap!
Schwären, *v. n. ir.* to fester, to suppurate.
Schwären, *m.* ulcer, boil.
Schwarm, *m.* swarm.
Schwärmen, *v. n.* to swarm; to riot; to wander.
Schwärmer, *m.* rocket; reveller.
Schwärmerei, *f.* enthusiasm.
Schwärmerisch, *a.* fanciful, enthusiastick.
Schwärmzeit, *f.* swarming-time of bees.
Schwarte, *f.* sward.
Schwartig, *a.* having a sward.
Schwarz, *a.* black; dark; *-n.* black colour
Schwarzäugig, *a.* black-eyed.
Schwarzbraun, *a.* dark brown.
Schwarzdorn, *m.* black-thorn, sloe.
Schwärzen, *v. a.* to black.
Schwarzgelb, *a.* dark yellow.
Schwarzkunst, *f.* necromancy.
Schwarzkünstler, *m.* necromancer.
Schwärzlich, *a.* blackish.
Schwarzwild, *n.* black-game.
Schwatzen, *v. n.* to talk, to chat:
Schwätzer, *m.* Schwätzerinn, *f.* talker; tattler.
Schwatzhaft, *a.* talkative; babbling.
Schwatzhaftigkeit, *f.* loquacity.
Schwebe, *f.* suspense.
Schweben, *v. n.* to be suspended; to be impendent; in Gefahr *s*, to be in danger.
Schwefel, *m.* brimstone, sulphur.
Schwefeldampf, *m.* sulphureous smoke.
Schwefelfaden, *m.* match.
Schwefelgelb, *a.* brimstone-coloured.
Schwefelgrube, *f.* brimstone-pit.
Schwefelhölzchen, *n.* match.
Schwefelicht, *a.* sulphury.
Schwefelig, *a* sulphurous.
Schwefeln, *v. a.* to smoke with brimstone.
Schweif, *m.* tail; train.
Schweifen, *v. n.* to ramble; to wave; *-v. a.* to furnish with a tail; to sweep.
Schweifriemen, *s.* Schwanzriemen.
Schweifstern, *s.* Schwanzstern.
Schweigen, *v. n. ir.* to be silent; to be hushed; *-v. a.* to silence; *-n.* silence.
Schweimel, *m.* dizziness.
Schweimelig, *a.* giddy, dizzy.
Schwein, *n.* swine, hog, pig.
Schweinebraten, *m.* roast-pork.
Schweinefleisch, *n.* pork.
Schweinerei, *f.* haggishness, dirtiness.
Schweinhirt, *m.* swine-herd.
Schweinhund, *m.* boar-hound.
Schweinigel, *m.* hedge-hog; porcupine.
Schweinisch, *a.* swinish, dirty.
Schweinschmeer, *m.* hog's-lard.
Schweinschneider, *m.* sow-gelder.
Schweinsjagd, *f.* wild boar's chase.
Schweinsleder, *n.* swine's-leather.
Schweinstall, *m.* hog-sty.
Schweintreiber, *m.* pig-driver.
Schweiß, *m.* sweat; moisture.
Schweißen, *v. n. T.* to bleed; *-v. a.* to join two red-hot irons.
Schweißig, *a.* sweaty; moist.
Schweißloch, *n.* pore.
Schweißtreibend, *a.* sudorifick.
Schweißtropfen, *m.* drop of perspiration.
Schweißtuch, *n.* pocket-handkerchief.
Schweißwurst, *f.* black pudding
Schwelgen, *v. n.* to banquet, to feast.
Schwelger, *m.* gormandizer, glutton.
Schwelgerei, *f.* feasting, gluttony.
Schwelgerisch, *a.* banqueting.
Schwelle, *f.* threshold.
Schwellen, *v. n. ir.* to swell; *-v. a.* to cause to swell.
Schwemme, *f.* horse-pond.
Schwemmen, *v. a.* to water, to wash.
Schwengel, *s.* Schwängel.
Schwenken, *v. a.* to swing, to shake; to brandish.
Schwenkung, *f.* movement.
Schwer, *a.* heavy; ponderous; difficult.
Schwere, *f.* gravity; weight; heaviness.
Schwerfällig, *a.* heavy; unwieldy.
Schwerfälligkeit, *f.* unwieldiness, heaviness.
Schwerkraft, *f.* power of gravity.
Schwerlich, *a.* hardly, scarcely.
Schwermuth, *f.* low spirits, melancholy.
Schwermüthig, *a.* dejected, sad.
Schwert, *n.* sword.
Schwertfeger, *m.* sword-cutler, sword-maker.
Schwertfisch, *m.* saw-fish.
Schwertlilie, *f.* sword-lily.
Schwertschlag, Schwertstreich, *m.* stroke with the sword.
Schwester, *f.* sister.
Schwesterkind, *n.* niece, nephew.
Schwestermann, *m.* sister's husband.

Schwesterſohn, *m.* nephew.
Schweſtertochter, *f.* niece.
Schwibbogen, *m.* arch, vault.
Schwiegerältern, *pl.* parent's of wife or husband.
Schwiegermutter, *f.* mother in law.
Schwiegerſohn, *m.* son in law.
Schwiegertochter, *f.* daughter in law.
Schwiegervater, *m.* father in law.
Schwiele, *f.* callus.
Schwielig, *a.* brawny, callous.
Schwierig, *a.* hard, difficult.
Schwierigkeit, *f.* hardness, difficulty.
Schwimmblaſe, *f.* swim.
Schwimmen, *v. n. ir.* to swim.
Schwimmgürtel, *m.* swimming belt.
Schwinde, *f.* tetter.
Schwindel, *m.* giddiness.
Schwindeler, Schwindler, *m.* giddy person.
Schwindelei, *f.* giddy proceeding.
Schwindelig, *a.* giddy.
Schwindeln, *v. n.* to be giddy; – *v. a.* to make giddy.
Schwindſucht, *f.* consumption, phthisis.
Schwindſüchtig, *a.* phthisical.
Schwinge, *f.* swing; fan.
Schwingen, *v. n. ir.* to swing; – *v. r.* to rise up, to soar.
Schwingung, *f.* vibration; soaring.
Schwirren, *v. n.* to shrill.
Schwitzbad, *n.* sweating-bath, stove.
Schwitzen, *v. n.* to sweat; – *v. a.* to cause to sweat.
Schwitzig, *s.* Schweißig.
Schwitzkaſten, *m.* sweating-box.
Schwören, *v. a. & n. ir.* to swear.
Schwül, *a.* sultry.
Schwüle, *f.* sultriness.
Schwulſt, *m.* swelling, tumour; * bombast.
Schwülſtig, *a.* tumid; * bombastick.
Schwung, *m.* swing, vibration.
Schwungfeder, *f.* feather of the wing.
Schwur, *m.* swearing; oath.
Sclave, *m.* slave.
Sclaverei, *f.* slavery.
Sclaviſch, *a.* slavish.
Scorbut, *m.* scurvy.
Scorbutiſch, *a.* scorbutick.
Scorpion, *m.* scorpion.
Scrupel, *m.* scruple, doubt.
Sech, *n.* coulter.
Sechs, *a.* six.
Sechserlei, *a.* of six sorts.
Sechsfach, *a.* sixfold.
Sechsjährig, *a.* six years old.
Sechsmal, *ad.* six times.
Sechsſpännig, *a.* drawn by six horses.
Sechstägig, *a.* of six days.
Sechſte, *a.* sixth.
Sechſtehalb, *a.* five and a half.
Sechſtel, *n.* sixth.
Sechſtens, *ad.* sixthly.
Sechswöchnerinn, *f.* woman lying in.
Sechzehn, *a.* sixteen.
Sechzehnlöthig, *a.* of eight ounces weight.
Sechzehnte, *a.* sixteenth.
Sechzehntel, *n.* sixteenth part.
Sechzig, *a.* sixty.
Sechzigjährig, *a.* sixty years old.
Sechzigſte, *a.* sixtieth.
Secret, *n.* privy.
Secretär, *m.* secretary.
Sect, *m.* sack.
Secte, *f.* sect.
Sectirer, *m.* sectary.
Secundant, *m.* second.
Secundiren, *v. n.* to second.
See, *f.* sea; – *m.* lake.
Seefahrt, *f.* navigation at sea.
Seefiſch, *m.* sea-fish.
Seegefecht, *n.* sea-fight.
Seegras, *n.* sea-weed.
Seehafen, *m.* sea-port.
Seehandel, *m.* trade by sea.
Seehund, *m.* sea-calf, seal.
Seekarte, *f.* chart.
Seekrank, *a.* sea-sick.
Seekrankheit, *f.* sea-sickness.
Seekrebs, *m.* lobster.
Seekrieg, *m.* maritime war.
Seeküſte, *f.* sea-coast.
Seele, *f.* soul.
Seelenangſt, *f.* anguish of soul.
Seelenhirt, *m.* pastor.
Seelenruhe, *f.* tranquillity of soul.
Seeleute, *pl.* seamen, mariners.
Seelmeſſe, *f.* requiem, mass.
Seelſorger, *m.* pastor, clergyman.
Seeluft, *f.* sea-air.
Seemacht, *f.* naval power.
Seemann, *m.* sea-man.
Seemeile, *f.* sea-mile, league.
Seeofficier, *m.* naval officer.
Seerabe, *m.* cormorant.
Seeräuber, *m.* pirate.
Seeräuberei, *f.* piracy.
Seereiſe, *f.* voyage.
Seeſalz, *n.* sea-salt, bay-salt.

Seeſchiff, *n.* ship for the sea.
Seeſchlacht, *f.* sea-fight.
Seeſoldat, *m.* marine.
Seeſtaat, *m.* maritime state.
Seeſtadt, *f.* maritime town.
Seeſturm, *m.* storm at sea.
Seethier, *n.* marine animal.
Seeufer, *n.* sea shore.
Seeungeheuer, *n.* sea-monster.
Seewärts, *ad.* towards the sea.
Seewaſſer, *n.* sea-water.
Seewind, *m.* sea-wind.
Segel, *n.* sail; große s, main-sail.
Segelfertig, *a.* ready to sail.
Segelmacher, *m.* sail-maker.
Segeln, *v. n. & a.* to sail.
Segelſtange, *f.* sail-yard.
Segen, *m.* benediction; blessing; [boon.
Segnen, *v. a.* to bless; to utter a benediction.
Segnung, *f.* benediction, blessing.
Sehen, *v. n. & a. ir.* to see, to view; to look; gern s, to like, to approve.
Sehenswürdig, *a.* deserving to be seen, curious.
Sehne, *f.* sinew, nerve.
Sehnen, *v. r.* to long.
Sehnerve, *m.* optick nerve.
Sehnig, *a.* sinewy, stringy.
Sehnlich, *a.* longing, earnestly desirous; – *ad.* eagerly, earnestly.
Sehnſucht, *f.* longing, earnest desire.
Sehpunkt, *m.* point of view.
Sehr, *ad.* very, much.
Seicht, *a.* shallow, superficial.
Seichtheit, *f.* shallowness.
Seide, *f.* silk.
Seiden, *a.* silken, made of silk.
Seidenarbeit, *f.* work in silk.
Seidenarbeiter, *m.* person that works in silk.
Seidenbau, *m.* cultivation of silk.
Seidenfärber, *m.* silk-dyer.
Seidenhandel, *m.* silk-trade.
Seidenhändler, *m.* silk-mercer.
Seidenſticker, *m.* silk-embroiderer.
Seidenſtickerei, *f.* embroidery in silk.
Seidenwaare, *f.* silk-goods.
Seidenweber, *m.* silk-weaver.
Seidenwurm, *m.* silk-worm.
Seidenzeug, *n.* silk-cloth, silk-stuff.
Seife, *f.* soap. [soap.
Seifen, *v. a.* to soap; to smear with
Seifenblaſe, *f.* soap-bubble.
Seifenkugel, *f.* soap-ball, wash-ball.
Seifenſieder, *m.* soap-boiler.
Seifenſiederaſche, *f.* soap-ashes.
Seifenſiederei, *f.* soap-house.
Seifenwaſſer, *n.* soap-water, suds.
Seifig, *a.* soapy.
Seiger, *m.* pendulum; watch
Seigern, *v. a. T.* to refine.
Seihe, *f.* strainer, colander.
Seihen, *v. a.* to strain, to filter.
Seihkorb, *m.* filtering basket.
Seihtuch, *n.* filtering-cloth.
Seil, *n.* rope, cord, band.
Seiler, *m.* rope-maker.
Seilerbahn, *f.* rope-walk.
Seiltänzer, *m.* rope-dancer.
Seilwerk, *n.* cordage.
Seim, *m.* slime; honey-comb.
Sein, *pron.* his, of him. [him.
Seiner, Seine, Seines, *pron.* his, of
Seinethalben, Seinetwegen, *ad.* on his account.
Seinige, *n.* his property
Seinigen, *pl.* his family.
Seit, *pr. ad. & c.* since.
Seitdem, *ad. & c.* since.
Seite, *f.* side; page; von der s, sideways; bei s, aside, apart.
Seitenblick, *m.* side-look.
Seitengewehr, *n.* side-arms.
Seitenſchmerz, *m.* pain in the side.
Seitenſtechen, *n.* pleurisy.
Seitenſtück, *n.* side-piece.
Seitenthür, *f.* side-door.
Seitenweg, *m.* side-way, by-way.
Seitenweh, *n.* pain in the side.
Seither, *ad.* since that time.
Seitwärts, *ad.* sidewards, aside.
Selber, *pron.* the same; that, he.
Selbiger, Selbige, Selbiges, *pron.* the same; that.
Selbſt, *pron.* self; – *ad.* even.
Selbſtachtung, *f.* self-esteem.
Selbſtbefleckung, *f.* self-pollution.
Selbſtbetrug, *m.* self-deception.
Selbſterhaltung, *f.* self-preservation.
Selbſterkenntniß, *f.* self-knowledge.
Selbſterniedrigung, *f.* self-humiliation.
Selbſtgefällig, *a.* self-conceited.
Selbſtgefälligkeit, *f.* self-conceit.
Selbſtgefühl, *n.* consciousness.
Selbſtgeſpräch, *n.* monologue, soliloquy.
Selbſthaß, *m.* self-hatred.
Selbſtherrſcher, *m.* absolute sovereign, autocrat.

Selbſthülfe, *f.* self-aid, self-assistance.
Selbſtliebe, *f.* self-love.
Selbſtlob, *n.* self-praise.
Selbſtmord, *m.* self-murder, suicide.
Selbſtmörder, *m.* suicide, self-murderer.
Selbſtrache, *f.* self-revenge.
Selbſtſtändig, *a.* self-existent, independent.
Selbſtſtändigkeit, *f.* substantiality.
Selbſtſucht, *f.* egotism, selfishness.
Selbſtſüchteler, *m.* egotist.
Selbſtſüchtelei, *f.* selfishness.
Selbſtverachtung, *f.* contempt of one's self.
Selbſtverläugnung, *f.* self-denial.
Selbſtvertrauen, *n.* self-confidence.
Selig, *a.* happy; blessed; deceased.
Seligkeit, *f.* blessedness, blissfulness.
Seligmachend, *a.* beatific, beatifical.
Seligmachung, *f.* salvation, saving.
Selleri, *m.* celery.
Selten, *a.* rare; – *ad.* seldom.
Seltenheit, *f.* rarity; curiosity.
Seltſam, *a.* singular, strange.
Seltſamkeit, *f.* strangeness.
Senden, *v. a. ir.* to send.
Sendſchreiben, *n.* missive, epistle.
Sendung, *f.* sending; mission.
Senf, *m.* mustard.
Senfbrühe, *f.* mustard-sauce.
Senfkorn, *n.* mustard-seed.
Senfmühle, *f.* mustard-mill.
Senfnäpfchen, *n.* saucer for mustard.
Senfumſchlag, *m.* mustard-poultice.
Sengen, *v. a.* to singe; und brennen, to destroy by fire.
Senkblei, *n.* plummet.
Senkel, *m.* plummet.
Senkelnadel, *f.* bodkin.
Senkelſchnur, *f.* plumbing line.
Senken, *v. a.* to let down, to sink; to lay plants; ſich –, to sink.
Senker, *m.* layer.
Senkler, *m.* point-maker.
Senknadel, *f.* probe.
Senkrecht, *a.* perpendicular.
Senne, *f.* sinew, string; senna.
Senſal, *m.* broker.
Senſe, *f.* sithe.
Senſenſchmid, *m.* sithe-smith.
September, *m.* September.
Sequeſter, *m.* sequestring.
Sequeſtration, *f.* sequestration.
Sequeſtriren, *v. a.* to sequester.
Serpentin, Serpentinſtein, *m.* serpentine-stone.
Servellatwurſt, *f.* sausage made of brains.
Serviette, *f.* napkin.
Seſſel, *m.* chair, stool.
Seßen, *v. a.* to set; to put, to place; to compose; to lay; – *v. n.* to leap; to take place.
Seßer, *m.* compositor.
Seuche, *f.* contagious disorder.
Seufzen, *v. n. & a.* to sigh.
Seufzer, *m.* sigh; ejaculation.
Seyn, *v. n. ir.* to be; – *n.* being, existence.
Sich, *pron.* one's self, himself.
Sichel, *f.* sickle.
Sicher, *a.* sure, secure, safe.
Sicherheit, *f.* security, surety, safety.
Sicherlich, *ad.* surely, certainly.
Sichern, *v. a.* to secure.
Sicht, *f.* sight.
Sichtbar, *a.* visible.
Sichtbarkeit, *f.* visibleness, conspicuousness.
Sichtbarlich, *a.* visible; perceptible.
Sichten, *v. a.* to sift.
Sichtig, *a.* visible.
Sichtlich, *a.* visible; perceptible.
Sie, *pron.* she, her; they.
Sieb, *n.* sieve.
Sieben, *v. a.* to sift, to garble.
Sieben, *a.* seven.
Siebenerlei, *a.* of seven sorts.
Siebenfach, Siebenfältig, *a.* sevenfold.
Siebengeſtirn, *n.* pleiades.
Siebenjährig, *a.* of seven years.
Siebenmal, *ad.* seven times.
Siebente, *a.* seventh.
Siebentehalb, *a.* six and a half.
Siebentel, *n.* seventh part.
Siebenzehn, Siebzehn, *a.* seventeen.
Siebförmig, *a.* having the form of a sieve.
Siebmacher, *m.* sieve-maker.
Siebtuch, *n.* sieve-cloth.
Siebzehnte, *a.* seventeenth.
Siebzig, *a.* seventy.
Siebzigſte, *a.* seventieth.
Siech, *a.* sick, sickly, infirm.
Siechbett, *n.* sick-bed.
Siechen, *v. n.* to be afflicted with illness.
Siechhaus, *n.* hospital; lazaretto.
Siechling, *m.* valetudinarian.
Sieden, *v. a. & n. ir.* to seeth; to boil.
Sieder, *m.* seether, boiler.

Siederei, *f.* boilary, boiling-house.
Sieg, *m.* victory.
Siegel, *n.* seal.
Siegellack, *m.* sealing-wax.
Siegeln, *v. a.* to seal.
Siegelring, *m.* ring with a seal, seal-ring.
Siegelwachs, *n.* sealing wax.
Siegen, *v. n.* to conquer.
Sieger, *m.* conqueror.
Siegeslied, *n.* song of victory.
Siegreich, *a.* victorious, triumphant.
Siehe! *i.* see! lo!
Signal, *n.* signal.
Signiren, *v. a.* to sign
Silbe, *s.* Sylbe.
Silber, *n.* silver.
Silberarbeit, *f.* work in silver.
Silberarbeiter, *m.* silver-smith.
Silberbarre, *f.* Silberbarren, *m.* bar of silver.
Silberbergwerk, *n.* silver mine.
Silberblatt, *n.* leaf of silver.
Silberdraht, *m.* silver-wire
Silbererz, *n.* silver-ore.
Silberfaden, *m.* silver-thread.
Silberfarbe, *f.* silver-colour.
Silberfarben, *a.* silver-coloured.
Silbergeld, *n.* silver-money.
Silbergroschen, *m.* silver-grosh.
Silberhaltig, *a.* containing silver.
Silberlahn, *m.* flattened silver wire.
Silbermünze, *f.* silver-coin.
Silbern, *a.* silver, made of silver; -*v. a.* to silver.
Silberprobe, *f.* trial of silver.
Silberschmid, *m.* silver-smith.
Silberstoff, *m.* silver-brocade.
Silberstück, *n.* piece of silver.
Silberstufe, *f.* piece of silver ore.
Silberton, *m.* silver-sound.
Silberweiß, *a.* silver-coloured.
Simpel, *a.* simple.
Sims, *m.* cornice; shelf.
Singbar, *a.* what may be sung.
Singchor, *n.* singing-choir.
Singekunst, *f.* art of singing.
Singen, *v. n. & a. ir.* to sing; to chant.
Singer, *m.* singer.
Singespiel, *n.* opera, melodrama.
Singestimme, *f.* singing voice.
Singestück, *n.* air.
Singestunde, *f.* singing-lesson.
Singevogel, *m.* singing-bird.
Singeweise, *f.* melody.
Sinken, *v. n. & a. ir.* to sink; -lassen, to let down; to lose.
Sinn, *m.* sense; mind; wit.
Sinnbild, *n.* emblem.
Sinnbildlich, *a.* allegorical
Sinnen, *v. n. ir.* to think, to meditate.
Sinnesänderung, *f.* change of mind.
Sinnesart, *f.* disposition, character.
Sinnig, *a.* having a certain sense.
Sinnlich, *a.* sensual.
Sinnlichkeit, *f.* sensuality.
Sinnlos, *a.* deprived of sense, senseless.
Sinnlosigkeit, *f.* senselessness.
Sinnreich, *a.* ingenious, witty.
Sinnspruch, *m.* sentence, motto.
Sintemal, *c.* as, whereas.
Sinter, *m.* sinter.
Sintern, *v. n.* to run out, to drop.
Sippschaft, *f.* kindred.
Sirup, *m.* sirop.
Sitte, *f.* custom; usage; manners.
Sittenlehre, *f.* moral doctrine.
Sittenlehrer, *m.* moralist.
Sittenlos, *a.* immoral.
Sittenlosigkeit, *f.* immorality.
Sittenrichter, *m.* censor.
Sittenspruch, *m.* moral sentence.
Sittig, *a.* moral; well-bred.
Sittlich, *a.* customary; moral.
Sittlichkeit, *f.* morality; moral action.
Sittsam, *a.* well behaved, modest.
Sittsamkeit, *f.* modesty.
Sitz, *m.* seat.
Sitzefleisch, *n.* sedentariness.
Sitzen, *v. n. ir.* to sit; to fit.
Sitzung, *f.* session.
Skelett, *n.* skeleton.
Skizze, *f.* sketch.
Smaragd, *m.* emerald.
Smaragden, *a.* of emerald.
Smirgel, *m.* emery.
So, *ad. & c.* so, thus; if, so as; -bald als, as soon as; -wohl, als auch, as well as; -gar, even, but also.
Socke, *f.* sock.
Sod, *m.* Sodbrennen, *n.* heart-burning.
Sodann, *ad.* then.
Soff, *m.* draught; drunkenness.
Sogleich, *ad.* immediately.
Sohle, *f.* sole; salt-water.
Sohlenleder, Sohlleder, *n.* leather for soles.
Sohn, *m.* son.
Solchenfalls, *ad.* in such a case.
Solcher, *pron.* such: the same.
Solcherlei, *a.* of such a kind.

Sold, *m.* pay.
Soldat, *m.* soldier.
Soldatenſtand, *m.* condition of a soldier; soldiery.
Soldatenweſen, *n.* military system.
Soldatiſch, *a.* soldierlike.
Söldner, *m.* hired soldier, mercenary.
Sollen, *v. n. ir.* to owe; to be obliged, shall; to be empowered.
Söller, *m.* loft; balcony.
Somit, *ad.* therefore; consequently.
Sommer, *m.* summer.
Sommerabend, *m.* summer's evening.
Sommerbirn, *f.* summer pear, early pear.
Sommerfleck, *m.* Sommerſproſſe, *f.* Sommerfleckig, Sommerſproſſig, *a.* freckly, freckled. [freckle.
Sommergerſte, *f.* spring-barley.
Sommergetreide, *n.* spring-corn.
Sommerhaft, *a.* summer-like.
Sommerhitze, *f.* summer's heat.
Sommerkleid, *n.* dress for the summer.
Sommerkorn, *n.* summer-corn.
Sommerlaube, *f.* summer-bower.
Sömmern, *v. a.* to air in the sun.
Sommerobſt, *n.* early fruit.
Sommerſaat, *f.* spring-corn.
Sommerſeite, *f.* summer-side, sunny-side.
Sommertag, *m.* summer's day.
Sommerweizen, *m.* spring-wheat.
Sommerwitterung, *f.* summer-weather.
Sonach, *ad.* therefore, accordingly.
Sonderbar, *a.* strange, singular.
Sonderbarkeit, *f.* singularity.
Sonderlich, *a.* distinguished, exquisite; — *ad.* especially.
Sonderling, *m.* singular person.
Sondern, *v. a.* to separate, to sunder.
Sondern, *c.* but.
Sonnabend, *m.* saturday.
Sonne, *f.* sun.
Sonnen, *v. n.* to sun, to summer.
Sonnenaufgang, *m.* sun-rise.
Sonnenblume, *f.* sun-flower.
Sonnenfächer, *m.* fan.
Sonnenklar, *a.* very clear.
Sonnenſchein, *m.* sun-shine.
Sonnenſchirm, *m.* parasol. [beam.
Sonnenſtrahl, *m.* ray of the sun, sun-
Sonnenuntergang, *m.* sunset.
Sonnenuhr, *f.* sun-dial.
Sonnenzeiger, *m.* gnomon.
Sonnet, *n.* sonnet.
Sonnicht, Sonnig, *a.* sunny.
Sonntag, *m.* sunday.
Sonntägig, *a.* sunday, dominical.
Sonntagskleid, *n.* sunday-garment.
Sonſt, *ad.* else; otherwise; at another time.
Sorge, *f.* care.
Sorgen, *v. n. & a.* to be anxious; to be sorry; to take care.
Sorgenfrei, *a.* free from care.
Sorgenlos, *a* exempt from care.
Sorgenvoll, *a.* sorrowful.
Sorgeſtuhl, *m.* arm-chair.
Sorgfalt, *f.* care, carefulness.
Sorgfältig, *a.* careful, diligent.
Sorgfältigkeit, *f.* diligence, carefulness.
Sorglich, *a.* sorrowful.
Sorglos, *a.* careless, inattentive.
Sorgloſigkeit, *f.* carelessness, negligence.
Sorgſam, *a.* careful. [ness.
Sorgſamkeit, *f.* anxiousness; carefulSorte, *f.* sort, kind.
Sortiren, *v. a.* to sort.
Souverain, *m.* sovereign; — *a.* sovereign.
Spähen, *v. n. & a.* to spy; to explore.
Spalier, *n.* espalier.
Spalt, *m.* Spalte, *f.* slit, cleft.
Spalten, *v. a. & n.* to split, to cleave.
Spaltig, *a.* fissile.
Spaltung, *f.* dissension, disunion.
Span, *m.* chip, splinter.
Spanbett, *n.* common bed-stead.
Spänen, *v. a.* to suckle, to wean.
Spanferkel, *n.* sucking-pig.
Spange, *f.* buckle, clasp.
Spanne, *f.* span.
Spannen, *v. a.* to stretch, to strain; to extend; to span; — *v. n.* to listen eagerly; den Bogen —, to bend the bow.
Spannkraft, *f.* elasticity.
Spannnagelneu, *a.* spick and span.
Spannung, *f.* extention, tention quarrel.
Sparbüchſe, *f.* saving-box.
Sparen, *v. a.* to spare; to save.
Sparer, *m.* sparer, saver.
Spargel, *m.* asparagus.
Spargelbeet, *n.* asparagus-bed.
Spärlich, *a.* spare; parsimonious.
Spärlichkeit, *f.* frugality, economy.
Sparren, *m.* spar, rafter.
Sparrwerk, *n.* rafters.
Sparſam, *a.* saving, economical.

Sparſamkeit, *f.* sparingness, parsimoniousness.
Spaß, *m.* jest, joke.
Spaßen, *v. n.* to jest, to joke.
Spaßhaft, *a.* jocose, jocular.
Spaßhaftigkeit, *f.* sportfulness, sportiveness, jocularness.
Spaßmacher, Spaßvogel, *m.* jester; joker.
Spät, *a. & ad.* late, not early.
Spaten, *m.* spade.
Spatz, *m.* sparrow.
Spatzieren, *v. n.* to walk leisurely, to walk for pleasure; ~gehen, to take a walk.
Spatzierfahrt, *f.* excursion for pleasure.
Spatziergang, *m.* walk.
Spatzierritt, *m.* ride for pleasure.
Spatzierweg, *m.* walk.
Specht, *m.* wood-pecker.
Speck, *m.* fat, lard.
Speckbauch, *m.* fat belly.
Speckſeite, *f.* flitch of bacon.
Spectakel, *f.* noise, disturbance.
Speculation, *f.* speculation.
Speculiren, *v. n.* to speculate.
Spediren, *v. a.* to convey.
Spedition, *f.* conveyance.
Speer, *m.* spear, lance.
Speichel, *m.* spittle, saliva.
Speicheln, *v. n.* to discharge saliva, to spit.
Speicher, *m.* granary; warehouse.
Speien, *v. n. & a. ir.* to spit; to vomit.
Speiler, *m.* skewer.
Speiſe, *f.* food, nourishment, meat, victuals.
Speiſefiſch, *m.* small fish.
Speiſegewölbe, *n.* larder.
Speiſehaus, *n.* eating-house.
Speiſekammer, *f.* larder.
Speiſen, *v. n.* to eat, to dine, to sup; – *v. a.* to give food to; to entertain at table; to nourish.
Speiſeröhre, *f.* meat-pipe, gullet.
Speiſeſaal, *m.* dining-room.
Speiſeſchrank, *m.* larder.
Speiſewein, *m.* common wine.
Speiſewirth, *m.* master of an ordinary, publican.
Speiſezimmer, *n.* dining-room.
Spende, *f.* distribution.
Spenden, *v. a.* to distribute, to deal out.
Spendiren, *v. a.* to distribute liberally.
Sperber, *m.* sparrow-hawk.
Sperling, *m.* sparrow.
Sperrbaum, *m.* bar, barrier.
Sperren, *v. a.* to bar; to stop; to close; to open widely; – *v. r.* to struggle against; to resist.
Sperrgeld, *n.* entrance-money.
Sperrmaul, *n.* wide mouth.
Sperrung, *f.* shutting, close.
Spezerei, *f.* spices, spicery.
Spezereihändler, *m.* spicer, grocer.
Spicken, *v. a.* to lard.
Spicknadel, *f.* larding pin.
Spiegel, *m.* mirror, looking-glass.
Spiegelfabrik, *f.* manufactory of looking-glasses.
Spiegelfechten, *v. n.* to pretend, to boast; – *n.* mock-fight, sham-fight, boasting.
Spiegelglas, *n.* plate-glass.
Spiegelglatt, *a.* smooth as a mirror.
Spiegelhell, *a.* clear as a mirror.
Spiegeln, *v. n.* to give a luster; to shine; ſich ~, to reflect one's image from a mirror; * to take for an example.
Spiegelrahmen, *m.* frame of a looking-glass.
Spiel, *n.* play; game; noise.
Spielen, *v. a. & n.* to play.
Spielend, *p.* playing, playful; – *ad.* in play.
Spieler, *m.* player.
Spielerei, *f.* play; child's play.
Spielgeld, *n.* money devoted to play.
Spielgeſell, *m.* play-fellow.
Spielhaus, *n.* gaming-house.
Spielkarte, *f.* playing-card.
Spielmann, *m.* musician, fiddler.
Spielraum, *m.* play-room.
Spielſache, *f.* play-thing, toy.
Spielſtunde, *f.* play-hour.
Spielſucht, *f.* passion for gaming.
Spieltiſch, *m.* card-table, gaming-table.
Spieluhr, *f.* musical clock.
Spielwerk, *n.* easy work, play-things.
Spielzeug, *n.* play-things.
Spieß, *m.* spear, lance.
Spießbürger, *m.* spear-man.
Spießen, *v. a.* to spear; to spit; to stake.
Spießer, *m.* staggard, spade.
Spießruthe, *f.* switch.
Spille, *f.* spindle, peg.
Spinat, *m.* spinage.
Spindel, *f.* spindle.
Spinne, *f.* spider.
Spinnefeind, *a.* extremely inimical.
Spinnengewebe, *n.* spider's web, cobweb.
Spinnen, *v. n. & a. ir.* to spin.

Spinner, *m.* Spinnerinn, *f.* spinner.
Spinnerei, *f.* spinning.
Spinnhaus, *n.* spinning-house.
Spinnrad, *n.* spinning-wheel.
Spinnrocken, *m.* distaff.
Spinnstube, *f.* spinning-room.
Spion, *m.* spy.
Spioniren, *v. n.* to spy.
Spiritus, *m.* spirit.
Spital, *n.* hospital.
Spitz, *s.* Spitzig.
Spitzbube, *m.* rogue, thief, robber.
Spitzbüberei, *f.* roguery, knavery.
Spitzbübisch, *a.* roguish, thievish.
Spitze, *f.* point, top; lace.
Spitzen, *v. a.* to point; to clip; die Ohren —, to prick up the ears.
Spitzenhandel, *m.* trade in lace.
Spitzenhändler, *m.* dealer in lace.
Spitzfindig, *a.* subtile; cunning.
Spitzfindigkeit, *f.* subtility.
Spitzhacke, Spitzhaue, *f.* pick-axe.
Spitzig, *a.* pointed; sharp.
Spitzmaus, *f.* shrew-mouse.
Spitzname, *m.* nickname.
Spitzwinkelig, *a.* acute-angled.
Spleißen, *v. n. & a. ir.* to split.
Splint, *m.* sap; splinter.
Splinternackend, *a.* quite naked.
Splitter, *m.* splinter; chip.
Splitterig, *a.* splintery, splintering.
Splittern, *v. a.* to break into splinters; —*v. n.* to splinter.
Splitterrichten, *v. a.* to judge minutely and uncharitably.
Splitterrichter, *m.* fault-finder, carper.
Sporer, *m.* spurrier.
Sporn, *m.* spur.
Spornen, *v. a.* to spur, to put on spurs.
Spornleder, *n.* spur-leather.
Spornmacher, *m.* spur-maker.
Spornstätig, *a.* over-spurred.
Spornstreichs, *ad.* quickly.
Sporteln, *pl.* perquisites, fees.
Spott, *m.* mockery; scorn.
Spöttelei, *f.* mockery.
Spötteln, *v. n.* to mock.
Spotten, *v. n. & a.* to mock, to deride; to scoff.
Spötter, *m.* mocker, scoffer.
Spötterei, *f.* mockery, derision.
Spottgeld, *n.* trifling sum.
Spöttisch, *a.* satirical, ironical.
Spottname, *m.* nick-name.
Spottschrift, *f.* satire.
Spottwohlfeil, *a.* extremely cheap.
Sprache, *f.* speech; language.
Sprachfehler, *m.* fault of grammar.
Sprachgelehrte, *m.* grammarian, philologist.
Sprachlehrer, *m.* grammarian; teacher of a language.
Sprachlos, *a.* speechless.
Sprachlosigkeit, *f.* speechlessness.
Sprachmeister, *m.* language-master
Sprachrichtig, *a.* grammatical.
Sprachrohr, *n.* speaking tube.
Sprachschnitzer, *m.* grammatical blunder.
Sprachzimmer, *n.* parlour.
Sprechart, *f.* idiom, dialect.
Sprechen, *v. a. & n. ir.* to speak; to pronounce.
Sprecher, *m.* speaker.
Spreiten, *v. a.* to spread asunder.
Spreizen, *v. a.* to spread asunder, to open; —*v. r.* to resist; to boast.
Sprengel, *m.* district.
Sprengen, *v. a.* to scatter; to sprinkle; to water; to burst open; to blow up.
Sprengkanne, *f.* watering-pan.
Sprengkessel, *m.* sprinkling-pot.
Sprengwedel, *m.* sprinkling-brush.
Sprenkel, *m.* springe.
Sprenkeln, *v. a.* to speckle.
Sprenklich, *a.* spotted, speckled.
Spreu, *f.* chaff.
Sprichwort, *n.* proverb, saying, by-word.
Sprichwörtlich, *a.* proverbial, adagial.
Spriegel, *m.* tilt; lath.
Sprießen, *v. n. ir.* to sprout, to shoot.
Springbrunnen, *m.* fountain.
Springen, *v. n. ir.* to spring; to leap; to crack.
Springer, *m.* springer.
Springfeder, *f.* spring.
Springquelle, *f.* spring, fountain.
Springstange, *f.* Sprungstock, *m.* leaping-pole.
Spritze, *f.* syringe; fire-engine.
Spritzen, *v. a. & n.* to squirt; to springle; to syringe.
Spritzenhaus, *n.* engine house.
Spritzenmeister, *m.* inspector of fire-engines.
Spröde, *a.* brittle, friable; prudish; —*f.* prude.
Sprödigkeit, *f.* brittleness; prudery.
Sprosse, *f.* step, rundle.
Sprossen, *v. n.* to sprout, to germinate.
Sprößling, *m.* sprout, shoot.

Spruch, *m.* saying; sentence.
Spruchreich, *a.* sententious.
Sprüchwort, *s.* Sprichwort.
Sprudeln, *v. n.* to bubble; to sputter.
Sprühen, *v. n.* to drizzle; to emit sparks; – *v. a.* to spread.
Sprung, *m.* spring, leap, jump; fissure.
Sprungriemen, *m.* martingal.
Spucke, *f.* spittle, spawl.
Spucken, *v. n.* to spit, to spawl.
Spuden, *v. r.* to speed, to make haste.
Spuk, *m.* noise; spectre.
Spuken, *v. n.* to make a noise.
Spule, *f.* spool; quill.
Spulen, *v. a.* to gather upon a spool.
Spülen, *v. a.* to wash, to rinse.
Spülfaß, *n.* swill-tub.
Spülicht, *n.* washings, swill.
Spülkeſſel, *m.* rinsing-vessel, laver.
Spülnapf, *m.* rinsing-dish; slop-bason.
Spulrad, *n.* spool-wheel.
Spülwaſſer, *n.* dish-water, washings, swill.
Spulwurm, *m.* round-worm.
Spund, *m.* hole; bung-hole.
Spünden, *v. a.* to bung.
Spundloch, *n.* bung-hole.
Spur, *f.* track; vestige.
Spüren, *v. a.* to track, to trace; to search.
Spürhund, *m.* limer.
St! *i.* hush! peace!
Staar, *m.* starling.
Staarblind, *a.* wall-eyed.
Staat, *m.* state; pomp.
Staatenkunde, *f.* statisticks.
Staatsangelegenheit, *f.* matter of state.
Staatsbürger, *m.* subject of a state.
Staatsdame, *f.* lady of the court.
Staatseinkünfte, *pl.* finances.
Staatsgeſchäft, *n.* affair of state.
Staatsklug, *a.* politick, political.
Staatsklugheit, *f.* policy, politicks.
Staatsmann, *m.* state's-man.
Staatsminiſter, *m.* minister of state.
Staatsrath, *m.* counsellor of state.
Staatsſache, *f.* matter of state.
Staatswirthſchaft, *f.* political economy.
Staatswiſſenſchaft, *f.* political science, science of politicks.
Stab, *m.* staff; stick; bar (of metal).
Stabeiſen, *n.* iron in bars.
Stabsofficier, *m.* field officer.
Stachel, *m.* prick; prickle, thorn.
Stachelbeere, *f.* goose-berry.
Stachelig, *a.* prickly; thorny.
Stacheln, *v. a.* to prick, to stimulate.
Stachelſchwein, *n.* porcupine.
Stachelwort, *n.* satirical word, sarcasm.
Stacket, *n.* palisado.
Stadt, *f.* town, city.
Stadtamt, *n.* office in a town.
Stadtarzt, *m.* city-physician.
Städtchen, *n.* small town.
Städter, *m.* townsman, citizen.
Stadtgraben, *m.* ditch surrounding a town.
Stadthauptmann, *m.* town-captain.
Stadthaus, *n.* town-hall.
Städtiſch, *a.* town-like.
Stadtkeller, *m.* town-cellar.
Stadtkind, *n.* person born in a town.
Stadtkundig, *a.* notorious.
Stadtleben, *n.* town-life.
Stadtmauer, *f.* town-wall.
Stadtobrigkeit, *f.* magistrates of a town.
Stadtrath, *m.* council or senate of a town.
Stadtrecht, *n.* town-law.
Stadtrichter, *m.* judge in a town.
Stadtſchreiber, *m.* town-clerk.
Stadtſchule, *f.* publick school in a town.
Stadtſoldat, *m.* town-soldier.
Stadtthor, *n.* town gate, city-gate.
Stadtviertel, *n.* quarter of a town.
Stadtvolk, *n.* town's-people.
Stadtwage, *f.* town-balance.
Staffel, *f.* step; degree; staple
Staffelei, *f.* easel.
Staffette, *f.* courier, express.
Staffiren, *v. a.* to furnish; to garnish
Stag, *m.* rope, stay.
Stahl, *m.* steel.
Stahlarbeit, *f.* steel-work.
Stahlarbeiter, *m.* man that works in steel.
Stahlartig, *a.* chalybeate.
Stählen, *v. a.* to steel.
Stählern, *a.* made of steel.
Stahlgrün, *a.* steel-green,
Stähr, *m.* ram, tub.
Stährlamm, *n.* male lamb.
Staket, *s.* Stacket.
Stall, *m.* stable, stall.
Stallen, *v. a.* to stall; – *v. n.* to be together, to agree; to urine.
Stallfütterung, *f.* stall-feeding
Stallgeld, *n.* stall-money.
Stalljunge, *m.* stable-boy.
Stallknecht, *m.* stable-man.

Spinner, *m.* Spinnerinn, *f.* spinner.
Spinnerei, *f.* spinning.
Spinnhaus, *n.* spinning-house.
Spinnrad, *n.* spinning-wheel.
Spinnrocken, *m.* distaff.
Spinnstube, *f.* spinning-room.
Spion, *m.* spy.
Spioniren, *v. n.* to spy.
Spiritus, *m.* spirit.
Spital, *n.* hospital.
Spitz, *s.* Spitzig.
Spitzbube, *m.* rogue, thief, robber.
Spitzbüberei, *f.* roguery, knavery.
Spitzbübisch, *a.* roguish, thievish.
Spitze, *f.* point, top; lace.
Spitzen, *v. a.* to point; to slip; die Ohren —, to prick up the ears.
Spitzenhandel, *m.* trade in lace.
Spitzenhändler, *m.* dealer in lace.
Spitzfindig, *a.* subtile; cunning.
Spitzfindigkeit, *f.* subtility.
Spitzhacke, Spitzhaue, *f.* pick-axe.
Spitzig, *a.* ponited; sharp.
Spitzmaus, *f.* shrew-mouse.
Spitzname, *m.* nickname.
Spitzwinkelig, *a.* acute-angled.
Spleißen, *v. n. & a. ir.* to split.
Splint, *m.* sap; splinter.
Splinternackend, *a.* quite naked.
Splitter, *m.* splinter; chip.
Splitterig, *a.* splintery, splintering.
Splittern, *v. a.* to break into splinters; — *v. n.* to splinter.
Splitterrichten, *v. a.* to judge minutely and uncharitably.
Splitterrichter, *m.* fault-finder, carper.
Sporer, *m.* spurrier.
Sporn, *m.* spur.
Spornen, *v. a.* to spur, to put on spurs.
Spornleder, *n.* spur-leather.
Spornmacher, *m.* spur-maker.
Spornstätig, *a.* over-spurred.
Spornstreichs, *ad.* quickly.
Sporteln, *pl.* perquisites, fees.
Spott, *m.* mockery; scorn.
Spöttelei, *f.* mockery.
Spötteln, *v. n.* to mock.
Spotten, *v. n. & a.* to mock, to deride; to scoff.
Spötter, *m.* mocker, scoffer.
Spötterei, *f.* mockery, derision.
Spottgeld, *n.* trifling sum.
Spöttisch, *a.* satirical, ironical.
Spottname, *m.* nick-name.
Spottschrift, *f.* satire.
Spottwohlfeil, *a.* extremely cheap.
Sprache, *f.* speech; language.
Sprachfehler, *m.* fault of grammar.
Sprachgelehrte, *m.* grammarian, philologist.
Sprachlehrer, *m.* grammarian; teacher of a language.
Sprachlos, *a.* speechless.
Sprachlosigkeit, *f.* speechlessness.
Sprachmeister, *m.* language-master
Sprachrichtig, *a.* grammatical.
Sprachrohr, *n.* speaking tube.
Sprachschnitzer, *m.* grammatical blunder.
Sprachzimmer, *n.* parlour.
Sprechart, *f.* idiom, dialect.
Sprechen, *v. a. & n. ir.* to speak; to pronounce.
Sprecher, *m.* speaker.
Spreiten, *v. a.* to spread asunder.
Spreizen, *v. a.* to spread asunder, to open; — *v. r.* to resist; to boast.
Sprengel, *m.* district.
Sprengen, *v. a.* to scatter; to sprinkle; to water; to burst open; to blow up.
Sprengkanne, *f.* watering-pan.
Sprengkessel, *m.* sprinkling-pot.
Sprengwedel, *m.* sprinkling-brush.
Sprenkel, *m.* springe.
Sprenkeln, *v. a.* to speckle.
Sprenklich, *a.* spotted, speckled.
Spreu, *f.* chaff.
Sprichwort, *n.* proverb, saying, by-word.
Sprichwörtlich, *a.* proverbial, adagial.
Spriegel, *m.* tilt; lath.
Sprießen, *v. n. ir.* to sprout, to shoot,
Springbrunnen, *m.* fountain.
Springen, *v. n. ir.* to spring; to leap;
Springer, *m.* springer.
Springfeder, *f.* spring.
Springquelle, *f.* spring, fountain.
Springstange, *f.* Sprungstock, *m.* leaping-pole.
Spritze, *f.* syringe; fire-engine.
Spritzen, *v. a. & n.* to squirt; to springle; to syringe.
Spritzenhaus, *n.* engine house.
Spritzenmeister, *m.* inspector of fire-engines.
Spröde, *a.* brittle, friable; prudish; — *f.* prude.
Sprödigkeit, *f.* brittleness; prudery.
Sprosse, *f.* step, rundle.
Sprossen, *v. n.* to sprout, to germinate.
Sprößling, *m.* sprout, shoot.

Spruch, *m.* saying; sentence.
Spruchreich, *a.* sententious.
Sprüchwort, *s.* Sprichwort.
Sprudeln, *v. n.* to bubble; to sputter.
Sprühen, *v. n.* to drizzle; to emit sparks; — *v. a.* to spread.
Sprung, *m.* spring, leap, jump; fissure.
Sprungriemen, *m.* martingal.
Spucke, *f.* spittle, spawl.
Spucken, *v. n.* to spit, to spawl.
Spuden, *v. r.* to speed, to make haste.
Spuk, *m.* noise; spectre.
Spuken, *v. n.* to make a noise.
Spule, *f.* spool; quill.
Spulen, *v. a.* to gather upon a spool.
Spülen, *v. a.* to wash, to rinse.
Spülfaß, *n.* swill-tub.
Spülicht, *n.* washings, swill.
Spülkeſſel, *m.* rinsing-vessel, laver.
Spülnapf, *m.* rinsing-dish; slop-bason.
Spulrad, *n.* spool-wheel.
Spülwaſſer, *n.* dish-water, washings, swill.
Spulwurm, *m.* round-worm.
Spund, *m.* hole; bung-hole.
Spünden, *v. a.* to bung.
Spundloch, *n.* bung-hole.
Spur, *f.* track; vestige.
Spüren, *v. a.* to track, to trace; to search.
Spürhund, *m.* limer.
St! *i.* hush! peace!
Staar, *m.* starling.
Staarblind, *a.* wall-eyed.
Staat, *m.* state; pomp.
Staatenkunde, *f.* statisticks.
Staatsangelegenheit, *f.* matter of state.
Staatsbürger, *m.* subject of a state.
Staatsdame, *f.* lady of the court.
Staatseinkünfte, *pl.* finances.
Staatsgeſchäft, *n.* affair of state.
Staatsklug, *a.* politick, political.
Staatsklugheit, *f.* policy, politicks.
Staatsmann, *m.* state's-man.
Staatsminiſter, *m.* minister of state.
Staatsrath, *m.* counsellor of state.
Staatsſache, *f.* matter of state.
Staatswirthſchaft, *f.* political economy.
Staatswiſſenſchaft, *f.* political science, science of politicks.
Stab, *m.* staff; stick; bar (of metal).
Stabeiſen, *n.* iron in bars.
Stabsofficier, *m.* field officer.
Stachel, *m.* prick; prickle, thorn.
Stachelbeere, *f.* goose-berry.
Stachelig, *a.* prickly; thorny.
Stacheln, *v. a.* to prick, to stimulate.
Stachelſchwein, *n.* porcupine.
Stachelwort, *n.* satirical word, sarcasm.
Stacket, *n.* palisado.
Stadt, *f.* town, city.
Stadtamt, *n.* office in a town.
Stadtarzt, *m.* city-physician.
Städtchen, *n.* small town.
Städter, *m.* townsman, citizen.
Stadtgraben, *m.* ditch surrounding a town.
Stadthauptmann, *m.* town-captain.
Stadthaus, *n.* town-hall.
Städtiſch, *a.* town-like.
Stadtkeller, *m.* town-cellar.
Stadtkind, *n.* person born in a town.
Stadtkundig, *a.* notorious.
Stadtleben, *n.* town-life.
Stadtmauer, *f.* town-wall.
Stadtobrigkeit, *f.* magistrates of a town.
Stadtrath, *m.* council or senate of a town.
Stadtrecht, *n.* town-law.
Stadtrichter, *m.* judge in a town.
Stadtſchreiber, *m.* town-clerk.
Stadtſchule, *f.* publick school in a town.
Stadtſoldat, *m.* town-soldier.
Stadtthor, *n.* town gate, city-gate.
Stadtviertel, *n.* quarter of a town.
Stadtvolk, *n.* town's-people.
Stadtwage, *f.* town-balance.
Staffel, *f.* step; degree; staple.
Staffelei, *f.* easel.
Staffette, *f.* courier, express.
Staffiren, *v. a.* to furnish; to garnish.
Stag, *m.* rope, stay.
Stahl, *m.* steel.
Stahlarbeit, *f.* steel-work.
Stahlarbeiter, *m.* man that works in steel.
Stahlartig, *a.* chalybeate.
Stählen, *v. a.* to steel.
Stählern, *a.* made of steel.
Stahlgrün, *a.* steel-green.
Stähr, *m.* ram, tub.
Stährlamm, *n.* male lamb.
Staket, *s.* Stacket.
Stall, *m.* stable, stall.
Stallen, *v. a.* to stall; — *v. n.* to be together, to agree; to urine.
Stallfütterung, *f.* stall-feeding.
Stallgeld, *n.* stall-money.
Stalljunge, *m.* stable-boy.
Stallknecht, *m.* stable-man.

Stallmeiſter, *m.* riding master.
Stallung, *f.* stabling.
Stamm, *m.* stem; tree; stock.
Stammbaum, *m.* tree of genealogy.
Stammeln, *v. a. & n.* to stammer.
Stammen, *v. n.* to originate.
Stämmen, *v. a.* to stem, to dam; – *v. r.* to resist.
Stammgut, *n.* hereditary property.
Stammhaft, *a.* stout, strong.
Stammhaftigkeit, *f.* stoutness, strenght.
Stammhalter, *m.* support of a family.
Stämmig, *a.* strong, stout.
Stammler, *m.* stammerer.
Stammſprache, *f.* original language.
Stammtafel, *f.* genealogical table.
Stammvater, *m.* ancestor.
Stämpel, *m.* stamp; pestle.
Stämpelgeld, *n.* stamp-duty.
Stämpeln, *v. a.* to stamp.
Stämpelpapier, *n.* stamped paper.
Stämpelſchneider, *m.* stamp cutter.
Stampfe, *f.* stamping, stamper.
Stampfen, *v. n. & a.* to stamp.
Stampfmühle, *f.* stamping-mill.
Stand, *m.* stand; state, station; zu Stande bringen, to bring about; zu Stande kommen, to arrive at completion; im Stande ſeyn, to be able.
Standarte, *f.* standard.
Ständchen, *n.* serenade.
Ständer, *m.* water-tub; fish-bond.
Standesperſon, *f.* person of rank, person of quality. [rank.
Standeswidrig, *a.* contrary to one's
Standgeld, *n.* stall-money.
Standhaft, *a.* firm, durable; constant.
Standhaftigkeit, *f.* firmness, constancy.
Standort, *m.* stand, station.
Standpunkt, *m.* point of view
Standquartier, *n.* cantonment.
Standrede, *f.* funeral oration.
Stange, *f.* pole; bar; curb-bit.
Stängel, *m.* stalk.
Stängeln, *v. a.* to furnish with poles, to stick.
Stänkerei, *f.* stink; idle quarrel.
Stänkern, *v. n.* to snuff, to smell about.
Stapel, *m.* stake; heap, pile.
Stapelgerechtigkeit, *f.* staple-right.
Stapeln, *v. a.* to pile up; – *v. n.* to stalk.
Stapelrecht, *n.* staple-laws.
Stapelſtadt, *f.* staple-town.
Stark, *a.* strong; stout.
Stärke, *f.* strength; stoutness; force.
Stärken, *v. a.* to strengthen; to confirm; to encourage.
Stärkend, *a.* strenghtening, corroborative.
Stärkenhändler, *m.* dealer in starch.
Stärkenmacher, *m.* starchmaker.
Stärkenmehl, *n.* starch-meal, starch-flower.
Starkgliederig, *a.* stronglimbed.
Starkleibig, *a.* corpulent, stout.
Stärkung, *f.* strenghtening, corroboration.
Stärkungsmittel, *n.* restorative.
Starr, *a.* stiff, rigid; fixed.
Starren, *v. n.* to be stiff; to grow numb; to stare.
Starrig, *a.* stiff; obstinate.
Starrkopf, *m.* stubborn.
Starrköpfig, *a.* headstrong, stubborn.
Starrköpfigkeit, *f.* stubbornness, obstinacy. [acy.
Starrſinn, *m.* stubbornness, obstin-
Starrſinnig, *a.* headstrong, obstinate.
Starrſucht, *f.* catalepsy.
Stät, *a.* fixed, unmoved.
Stätig, *a.* restiff.
Stätigkeit, *f.* restiveness.
Station, *f.* stage; station.
Statiſt, *m.* statist.
Statiſtik, *f.* political science.
Statt, *f.* place, stead; – haben, to be allowed; to take place; – finden laſſen, to concede; an ſeiner –, in his stead; – *pron.* instead of.
Stätte, *f.* place.
Statthaft, *a.* admissible.
Stattlich, *a.* magnificent, splendid.
Stattlichkeit, *f.* stateliness.
Statüe, *f.* statue.
Statur, *f.* stature.
Staub, *m.* dust; powder.
Stäubchen, *n.* atom.
Staubbeſen, *s.* Staupbeſen. [ter.
Stäuben, *v. a.* to excite dust; to sea-
Stäubern, *v. a.* to dust; to drive away, to start.
Staubig, *a.* dusty.
Staubregen, *m.* drizzling rain.
Stauchen, *v. a.* to push, to thrust; to
Stauchung, *f.* tossing. [toss.
Staude, *f.* shrub; bush.
Staudengewächs, *n.* shrublike plant.
Staudenſalat, *m.* headed lattice.
Staunen, *v. n.* to be astonished.

Staupbeſen, *m.* rod.
Stäupen, *v. a.* to flog, to whip.
Staupenſchlag, *m.* scourging, flogging.
Stechen, *v. a. & n. ir.* to prick, to puncture; to pierce, to stick; to engrave.
Stecher, *m.* pricker; tricker.
Stechfliege, *f.* stinging fly.
Stecken, *v. n.* to stick; to stick fast; to be; – *v. a.* to stick; to fix; to plant; ſ bleiben, to stick fast, to hesitate; in Brand ſ, to set on fire; ſ laſſen, to abandon; – *m.* stick, staff.
Steckenpferd, *n.* hobby – horse.
Steckfluß, *m.* choaking rheum.
Stecknadel, *f.* pin.
Steg, *m.* narrow bridge.
Stegereif, *m.* stirrup; aus dem ſ, extempore, suddenly.
Stehen, *v. n. ir.* to stand; ſ bleiben, to stand still; to stop.
Stehlen, *v. a. ir.* to steal, to pilfer.
Stehler, *m.* stealer.
Steif, *a.* stiff; hard, rigid.
Steife, *f.* stiffness; starch.
Steifen, *v. a.* to stiffen; to starch.
Steifheit, Steifigkeit, *f.* stiffness; pedantry.
Steifköpfig, *a.* headstrong, stubborn.
Steifköpfigkeit, *f.* stubbornness, obstinacy.
Steig, *m.* path, foot – path.
Steigbügel, *m.* stirrup.
Steige, *f.* ladder, stair – case.
Steigen, *v. n. ir.* to mount, to ascend; to descend.
Steigern, *v. a.* to raise the price; to outbid.
Steigerung, *f.* auction; gradation.
Steigriemen, *m.* stirrup – leather.
Steil, *a.* steep.
Steilheit, *f.* steepness.
Stein, *m.* stone; rock.
Steinadler, *m.* golden eagle.
Steinalt, *a.* extremely old.
Steinartig, *a.* resembling stone, stony.
Steinbruch, *m.* stone – pit, quarry.
Steineiche, *f.* holly, ever green oak.
Steinern, *a.* stony, built of stone.
Steinfrucht, *f.* stone fruit.
Steingrube, *f.* stone – pit.
Steingut, *n.* earthen ware.
Steinhart, *a.* hard as stone.
Steinicht, *a.* resembling stone, stony.
Steinig, *a.* containing stone, stony.
Steinigen, *v. a.* to stone, to kill with stones.
Steinigung, *f.* stoning, lapidation.
Steinkohle, *f.* fossil coal, pitcoal.
Steinkunde, *f.* lithology.
Steinmarder, *m.* martin.
Steinmetz, *m.* mason.
Steinobſt, *n.* stone – fruit.
Steinöl, *n.* petroleum.
Steinpflaſter, *n.* stone – pavement.
Steinreich, *a.* extremely rich.
Steinreich, *n.* mineral kingdom.
Steinſalz, *n.* mineral salt.
Steinſchmerzen, *pl.* pains occasioned by the stone.
Steinſchneider, *m.* lapidary.
Steinſchnitt, *m.* cutting for the stone.
Steinſchrift, *f.* inscription in stone.
Steinſetzer, *m.* paver.
Steinwand, *f.* stone – wall.
Steinweg, *m.* paved road.
Steinwurf, *m.* stone's – throw.
Steiß, *m.* hinder part.
Stelle, *f.* place; spot; auf der ſ, on the spot, immediately.
Stellen, *v. a.* to put, to place; to set; ſich ſ, to appear; zufrieden ſ, to appease, to satisfy; frei ſ, to leave a free choice.
Stellmacher, *m.* wheel-wright. [tude.
Stellung, *f.* position, situation, atti-
Stellvertreter, *m.* representative, proxy.
Stelze, *f.* stilt; wooden leg.
Stelzfuß, *m.* wooden leg.
Stemmen ꝛc. *s.* Stämmen.
Stengel, *s.* Stängel.
Steppen, *v. a.* to quilt, to stitch.
Steppſeide, *f.* stitching silk.
Sterbebett, *n.* death – bed.
Sterbefall, *m.* case of death.
Sterbegebet, *n.* prayer for the dying.
Sterbehemd, *n.* shroud, winding sheet.
Sterbejahr, *n.* year of a person's death.
Sterbekleid, *n.* winding – sheet.
Sterbelied, *n.* funeral hymn.
Sterbeliſte, *f.* bill of mortality.
Sterben, *v. n. ir.* to die; to expire.
Sterbenskrank, *a.* dangerously ill.
Sterblich, *a.* mortal.
Sterblichkeit, *f.* mortality.
Sterbling, *m.* dead sheep.
Sterling, *m.* sterling.
Stern, *m.* star.
Sternbild, *n.* constellation.
Sternchen, *n.* little star.

Sterndeuter, *m.* astrologer.
Sterndeutung, *f.* astrology.
Sternförmig, *a.* star-shaped.
Sternhell, *a.* star-light.
Sternhimmel, *m.* firmament.
Sternkunde, Sternlehre, *f.* astronomy.
Sternkundige, *m.* astronomer.
Sternschnuppe, *f.* star-shoot.
Sternwarte, *f.* observatory.
Stet, *s.* Stät.
Stets, *ad.* continually, always, ever.
Stetswährend, *a.* everlasting.
Steuer, *n.* steerage, rudder; – *f.* contribution, tax.
Steuerbar, *a.* taxable. [taxes.
Steuerbeamte, *m.* commissioner of
Steuereinnehmer, *m.* receiver of taxes.
Steuerfrei, *a.* exempt from taxation.
Steuermann, *m.* pilot, steers-man.
Steuern, *v. a.* to check, to controul; to steer, to pilot; to contribute.
Steuerpflichtig, *a.* subject to taxation.
Steuerruder, *n.* rudder.
Stich, *m.* puncture, thrust, stab; bite; stitch.
Stichelei, *f.* jeering, taunting, twitting.
Sticheln, *v. a.* to prick; to satirize.
Stichelrede, *f.* satirical speech.
Stichelwort, *n.* sarcasm.
Sticken, *v. a.* to embroider
Sticker, *m.* embroiderer.
Stickerei, *f.* embroidery.
Stickfluß, *s.* Steckfluß.
Stickluft, *f.* mephitick air.
Stricknadel, *f.* embroidering-needle.
Stickrahmen, *m.* embroidering frame.
Stickwerk, *n.* embroidered work.
Stieben, *v. n. ir.* to fly quickly; – *v. a.* to start; to drive.
Stiefältern, *pl.* step-parents.
Stiefbruder, *m.* step-brother.
Stiefel, *m.* boot.
Stiefelholz, *n.* boot-tree.
Stiefelknecht, *m.* boot-jack.
Stiefeln, *v. a.* to boot, to furnish with boots.
Stiefelschaft, *m.* leg of a boot.
Stiefgeschwister, *pl.* step-brothers, half-sisters.
Stiefkind, *m.* step-child.
Stiefmutter, *f.* step-mother.
Stiefmütterlich, *a.* resembling a step-mother. [sister.
Stiefschwester, *f.* step-sister, half-
Stiefsohn, *m.* step-son.
Stieftochter, *f.* step-daughter.
Stiefvater, *m.* step-father.
Stiege, *s.* Steige.
Stieglitz, *m.* gold-finch.
Stiel, *m.* handle; helve; staff.
Stielen, *v. a.* to helve.
Stier, *m.* bull; wild ox.
Stieren, *v. a. & n.* to hull; to cover the cow.
Stiergefecht, *n.* bull-fight.
Stift, *m.* tag, pin, peg.
Stift, *n.* covenant; fund; cathedral.
Stiften, *v. a.* to tag; to found.
Stifter, *m.* founder, author.
Stiftung, *f.* establishment; foundation.
Stilett, *n.* stiletto.
Still, *a.* still; calm, quiet; – *i.* peace. silence! • halten, to keep still; • schweigen, to be silent.
Stille, *f.* stillness, quietness, tranquillity. [appease.
Stillen, *v. a.* to still; to silence; to
Stillend, *a.* assuasive, lenitive.
Stillschweigen, *n.* silence.
Stillschweigend, *a.* silent.
Stillschweigends, *ad.* in silence, without speaking.
Stillstand, *m.* cessation, suspension.
Stimme, *f.* voice; vote.
Stimmen, *v. n.* to sound, to tune; – *v. a.* to tune. [mer.
Stimmhammer, *m.* key, tuning-ham-
Stimmung, *f.* tune; disposition, hu-
Stinken, *v. n. ir.* to stink. [mour.
Stinkend, Stinkicht, *a.* stinking.
Stipendiat, *m.* stipendiary.
Stipendium, *n.* stipend, allowance.
Stirn, *f.* forehead; front.
Stirnband, *n.* frontlet.
Stirnbinde, *f.* head-band.
Stirnhaar, *n.* Stirnlocke, *f.* forelock.
Stirnriemen, *m.* frontal.
Stöberig, *a.* snow-sprinkled, snowy.
Stöbern, *v. n.* to fly like dust; to rummage; – *v. a.* to drive, to chase.
Stöberwetter, *n.* snow sprinkled weather.
Stochern, *v. a.* to stir, to pick.
Stock, *m.* stock; stick; staff; walking stick; block.
Stockblind, *a.* very blind. [stupid.
Stockdumm, *a.* in the highest degree
Stocken, *v. a.* to stick, to prop; – *v. n.* to cease moving, to stop.
Stockfinster, *a.* pitch-dark.

Stockfiſch, *m.* stock-fish.
Stockfremd, *a.* entirely unacquainted, perfectly strange.
Stockhändler, *m.* dealer in sticks.
Stockhaus, *n.* jail, prison.
Stockig, Sockfleckig, *a.* fusty, mouldy.
Stöckiſch, *a.* sullen, obstinate.
Stockmeiſter, *m.* jailer.
Stocknarr, *m.* fool, jester.
Stockſchlag, *m.* stroke with a stick.
Stockſtill, *a.* quite still.
Stockung, *f.* staking; stopping.
Stockwerk, *n.* floor or story of a house.
Stockzahn, *m.* large tooth.
Stoff, *m.* stuff; matter.
Stöhnen, *v. n.* to groan.
Stolle, *f.* piece; sort of bread.
Stollen, *m.* post, prop, balluster.
Stolperer, *m.* stumbler.
Stolpericht, *a.* rough.
Stolpern, *v. n.* to stumble.
Stolz, *a.* proud; haughty; – *m.* pride; haughtiness.
Stolzen, Stolziren, *v. n.* to be proud; to boast.
Stopfen, *v. a.* to stop; to cork; to fill (a pipe).
Stopfer, *m.* stopper; stopple.
Stopfgarn, *n.* darning-yarn.
Stopfnadel, *f.* darning-needle.
Stoppel, *f.* stubble.
Stoppelfeld, *n.* stubble-field.
Stoppelig, *a.* full of stubbles.
Stoppeln, *v. a.* to glean; to gather.
Stoppler, *m.* compiler, gleaner.
Stöpſel, *m.* stopple, cork.
Stör, *m.* sturgeon.
Storch, *m.* stork.
Stören, *v. n.* to stir, to rummage; – *v. a.* to interrupt.
Störer, *m.* disturber.
Störrig, *a.* sturdy, inflexible, stubborn; ill-tempered.
Störrigkeit, *f.* stubbornness, obstinacy.
Störrogen, *m.* caviare, caveer.
Störung, *f.* interruption, trouble.
Stoß, *m.* thrust, push; shock, brunt; pile.
Stoßdegen, *m.* thrusting sword.
Stößel, *m.* pestle; peg, pin.
Stoßen, *v. a. ir.* to thrust, to push; to strike, to kick; to throw, to cast; ſich an etwas –, to take offence at a thing; – *v. n.* to push against, to strike against.
Stoßgebet, *n.* ejaculation.
Stoßſeufzer, *m.* ejaculation.
Stoßvogel, *m.* bird of prey.
Stoßweiſe, *ad.* by pushes.
Stotterer, *m.* stutterer.
Stottern, *v. n.* to stutter.
Stracks, *ad.* straight; straightways.
Strafbar, *a.* punishable, culpable.
Strafbarkeit, *f.* criminality, punishableness.
Strafe, *f.* punishment, chastisement; mulct.
Strafen, *v. a.* to punish; to chastise; einen Lügen –, to give a person the lie.
Straff, *a.* stretched, extended; tense.
Straffällig, *a.* liable to a penalty.
Straffheit, *f.* straitedness, tightness.
Strafgeld, *n.* mulct, fine.
Sträflich, *a.* punishable; criminal, culpable.
Sträflichkeit, *f.* punishableness, blameableness.
Straflos, *a.* unpunished; guiltless.
Strafloſigkeit, *f.* impunity.
Strafpredigt, *f.* censure, admonition.
Strafwürdig, *a.* deserving punishment.
Strafwürdigkeit, *f.* punishableness.
Strahl, *m.* beam, ray.
Strahlen, *v. a. & n.* to emit rays, to radiate.
Strahlig, *a.* radiant; radiated.
Strähne, *f.* skein, hank.
Stramm, *a.* stretched.
Strampeln, *v. n. & a.* to trample.
Strand, *m.* strand, shore.
Stranden, *v. n.* to be stranded; – *v. a.* to strand, to drive on shore.
Strang, *m.* rope, cord.
Stranguliren, *v. a.* to strangle
Strapaze, *f.* fatigue, hardship.
Strapaziren, *v. a.* to fatigue.
Straße, *f.* road; highroad; street.
Straßenraub, *m.* highway robbery.
Straßenräuber, *m.* highway-man.
Sträuben, *v. a.* to make rough, to bristle; – *v. n.* to bristle up; to oppose, to resist; – *n.* resistance.
Straubig, *a.* rough, bristly.
Strauch, *m.* bush, shrub.
Straucheln, *v. n.* to trip in walking, to stumble,
Strauchwerk, *n.* bushes, shrubs.
Strauß, *m.* ostrich; bunch; nosegay.
Straußfeder, *f.* ostrich feather.
Streben, *v. n.* to strive; to struggle.

to resist; to aspire; – *n.* effort, endeavour.
Streckbar, *a.* ductile.
Streckbarkeit, *f.* ductility.
Strecke, *f.* extent, tract; space.
Strecken, *v. a.* to stretch; to extend.
Streich, *m.* stroke; lash.
Streicheln, *v. a.* to stroke, to caress.
Streichen, *v. n. ir.* to pass quickly; to rush; to rove; – *v. a.* to strike; to flatter; to rub; to whet.
Streif, Streifen, *m.* stripe, streak.
Streifen, *v. n.* to pass superficially, to graze; to rove; to touch upon; – *v. a.* to stripe.
Streiferei, *f.* excursion, inroad.
Streifig, *a.* striped.
Streifschuß, *m.* grazing shot.
Streifwache, *f.* patrol.
Streifwunde, *f.* superficial wound.
Streifzug, *m.* expedition.
Streit, *m.* fight, combat; dispute.
Streitaxt, *f.* battle-ax.
Streitbar, *a.* fit for war; warlike.
Streiten, *v. n. ir.* to fight; to combat; to dispute; to quarrel; – *v. a.* to controvert.
Streiter, *m.* fighter; disputant; quarreller.
Streitfrage, *f.* question for discussion.
Streithandel, *m.* law-suit.
Streitig, *a.* litigious, controverted.
Streitigkeit, *f.* contention, controversy, dispute.
Streitsache, *f.* matter in dispute.
Streitsucht, *f.* quarrelsome disposition.
Streitsüchtig, *a.* contentious, quarrelsome.
Strenge, *a.* strict; severe; strong; – *f.* strictness, severity.
Streu, *f.* litter, bed of straw.
Streubüchse, *f.* dredging-box.
Streuen, *v. a.* to strew; to scatter, to sprinkle.
Streusand, *m.* writing-sand.
Strich, *m.* stroke; line; strive; passage; tract.
Strichregen, *m.* partial rain.
Strichzeit, *f.* time when birds migrate.
Strick, *m.* rope, cord, line.
Strickbeutel, *m.* knitting bag.
Stricken, *v. a.* to knit, to net.
Stricker, *m.* Strickerinn, *f.* person that knits or nets.
Strickgarn, *n.* yarn or thread for knitting.
Strickleiter, *f.* ladder of ropes.
Stricknadel, *f.* knitting pin.
Strickschule, *f.* knitting school.
Strickwerk, *n.* cordage, net-work.
Strickzeug, *n.* knitting-implements.
Striegel, *f.* curry-comb.
Striegeln, *v. a.* to curry; to censure.
Strieme, *f.* stripe; streak.
Striemig, *a.* marked with weals; streaked.
Strippe, *f.* band, strap.
Stroh, *n.* straw.
Stroharbeit, *f.* straw-work.
Strohband, *n.* straw-band.
Strohbett, *n.* bed of straw.
Strohbutter, *f.* straw-butter.
Strohdach, *n.* straw-roof.
Strohdecke, *f.* straw-mat.
Strohfarbe, *f.* straw-colour.
Strohfarben, Strohfarbig, *a.* straw-coloured.
Strohfiedel, *f.* straw-fiddle.
Strohgelb, *a.* straw-coloured.
Strohhalm, *m.* straw, halm.
Strohhut, *m.* straw-hat.
Strohhütte, *f.* hut formed of straw.
Strohjunker, *m.* country-squire.
Strohkopf, *m.* silly person.
Strohlager, *n.* couch of straw.
Strohmann, *m.* scare-crow.
Strohmatte, *f.* straw-mat.
Strohsack, *m.* straw-pallet.
Strohseil, *n.* straw-band.
Strohteller, *m.* straw-plate.
Strohwisch, *m.* wisp or whisk of straw.
Strohwittwe, *f.* straw-widow.
Strom, *m.* stream; current; flood.
Stromab, *ad.* down the stream.
Stromauf, *ad.* up the stream.
Strömen, *v. n.* to stream.
Strömling, *m.* herring.
Strommeise, *ad.* in the manner of a stream.
Strophe, *f.* strophe.
Strotzen, *v. n.* to swell, to protuberate; to superabound.
Strotzend, *a.* swelled, tumid.
Strudel, *m.* whirl-pool.
Strudeln, *v. n.* to spout.
Strumpf, *m.* stocking.
Strumpfband, *n.* garter.
Strumpfhändler, *m.* hosier.
Strumpfstricker, *m.* knitter of stockings.
Strumpfweber, *m.* stocking-weaver.
Strumpfweberei, *f.* stocking-manufactory.

Strumpfwirker, *m.* stocking-manufacturer.
Strunze, *f.* large coarse woman.
Struppig, *a.* rough, bristly.
Stübchen, *n.* small room.
Stube, *f.* room, chamber.
Stubenarreſt, *m.* chamber-arrest.
Stubenburſch, *m.* chamber-fellow.
Stubengenoß, *m.* chamber-fellow.
Stubenherd, *m.* fire-place in a room.
Stubenkammer, *f.* bed-room.
Stubenmädchen, *n.* chambermaid.
Stubenofen, *m.* stove in a room.
Stubenthür, *f.* door of a room.
Stubenuhr, *f.* clock for a room.
Stüber, *m.* fillip; stiver (coin).
Stück, *n.* piece; part.
Stückchen, *n.* little piece, morsel.
Stückeln, Stücken, *v. a.* to cut in pieces; to piece.
Stückfaß, *n.* large cask.
Stückgießer, *m.* cannon-founder.
Stückgießerei, *f.* cannon-foundery.
Stückknecht, *m.* artillery driver.
Stückmeiſter, *m.* gunner.
Stückpferd, *n.* artillery horse.
Stückweiſe, *ad.* by pieces; by retail.
Stückwerk, *n.* imperfect work.
Student, *m.* student.
Studiren, *v. a. & n.* to study.
Stufe, *f.* step; degree.
Stufenartig, *a.* gradual.
Stufengang, *m.* gradation.
Stufenweiſe, *ad.* by steps, by degrees.
Stuhl, *m.* chair, stool, seat.
Stuhlgang, *m.* stool, evacuation of the bowels.
Stuhlkappe, *f.* chair-cover.
Stuhlmacher, *m.* chair-maker.
Stuhlzwang, *m.* tenesmus.
Stulpe, Stülpe, *f.* lid; top (of a boot).
Stülpen, *v. a.* to clap a top or lid on.
Stumm, *a.* dumb, mute.
Stumme, *m. & f.* dumb person.
Stümmel, Stummel, *m.* stump, short bit.
Stümmeln, *v. a.* to mutilate.
Stümper, *m.* smatterer, bungler.
Stümperei, *f.* smattering, ignorance.
Stümperhaft, *a.* ignorant, superficial.
Stümpern, *v. a & n.* to bungle.
Stumpf, *a.* shortened; obtuse; not sharp; insipid; — *m.* stump.
Stümpfen, *v. a.* to lop, to dock.
Stumpfnaſe, *f.* flat nose.
Stumpfſinn, *m.* stupidity.
Stumpfwinkelig, *a.* obtuse-angled.
Stunde, *f.* hour; lesson.
Stundenglas, *n.* hour-glass.
Stundenlang, *a.* lasting one or more hours.
Stundenrufer, *m.* watchman.
Stündlich, *a. & ad.* hourly.
Sturm, *m.* storm; tempest; alarm; ſtaufen, to storm a town.
Stürmen, *v. n.* to storm; to rush with violence; to rage; — *v. a.* to storm; to assail.
Sturmfaß, *n.* barrel or cask, used in conflagrations.
Sturmglocke, *f.* alarm-bell.
Sturmhaube, *f.* helmet.
Stürmiſch, *a.* stormy, tempestuous.
Sturmleiter, *f.* fire-ladder.
Sturmvogel, *m.* storm-finch.
Sturmwetter, *n.* stormy weather.
Sturmwind, *m.* tempestuous wind.
Sturz, *m.* rush; fall; overthrow, precipice.
Stürze, *f.* cover, lid.
Stürzel, *m.* stump.
Stürzen, *v. n.* to fall suddenly, to rush; — *v. a.* to precipitate; to overturn, to ruin; to tilt.
Stute, *f.* mare.
Stutenfüllen, Stutfüllen, *n.* filly.
Stuterei, *f.* stud.
Stutz, *m.* tuft of feathers, plume; shock.
Stutzbart, *m.* moustaches.
Stütze, *f.* prop, support.
Stutzen, *v. n.* to push, to knock, to butt; to start; — *v. a.* to make shorter, to curtail.
Stützen, *v. a.* to prop, to support; — *v. r.* to lean upon.
Stutzer, *m.* beau, coxcomb.
Stutzig, *a.* startled, surprised.
Stutzperrücke, *f.* bob wig.
Stutzſchwanz, *m.* docked tail, short tail.
Stutzuhr, *f.* table-clock.
Styl, *m.* style.
Subject, *n.* subject.
Subſtanz, *f.* substance.
Subſtitut, *m.* substitute.
Subtil, *a.* subtile.
Subtilität, *f.* subtility.
Subtrahiren, *v. a.* to substract.
Succediren, *v. n.* to succeed.
Suchen, *v. a.* to seek; to search; to aim at.

Sucher, *m.* secker, searcher.
Sucht, *f.* malady, sickness, distemper; fallende s, *f.* epilepsy.
Süchtig, *a.* diseased, distempered.
Sud, *m.* boiling, brewing.
Süd, *m.* south.
Sudelei, *f.* dirtiness, sluttery.
Sudelhaft, *a.* dirty, slovenly.
Sudelmagd, *f.* scullery-maid.
Sudeln, *v. a.* to soil, to sully, to dirt.
Sudler, *m.* Sudlerinn, *f.* dauber, nasty fellow, dirty woman.
Südlich, *a.* south, southern.
Südwärts, *ad.* southward.
Südwind, *m.* south-wind.
Sühnen, *v. a.* to expiate; to appease.
Sultan, *m.* sultan.
Sultaninn, *f.* sultana, sultaness.
Sülze, *f.* salt-lick.
Summe, *f.* sum; total number.
Summen, *v. a.* to sum up, to cast up; -*v. n.* to buzz.
Summiren, *v. a.* to sum.
Sumpf, *m.* bog, fen, marsh.
Sumpfig, *a.* boggy, marshy
Sumsen, *v. n.* to hum, to buzz.
Sund, *m.* strait, sound.
Sünde, *f.* sin, trespass.
Sünder, *m.* sinner; delinquent.
Sündfluth, *f.* deluge.
Sündhaft, *a.* sinful.
Sündhaftigkeit, *f.* sinfulness.
Sündig, *a.* sinful.
Sündigen, *v. n.* to sin.
Sündlich, *a.* sinful.
Sündlichkeit, *f.* sinfulness.
Superfein, *a.* superfine.
Superintendent, *m.* superintendent.
Superintendentur, *f.* superintendency.
Superklug, *a.* over-wise, saucy.
Suppe, *f.* soup; pottage.
Suppenlöffel, *m.* soup-spoon
Suppenschüssel, *f.* soup-dish, terrine.
Suppenteller, *m.* soup-plate.
Suppicht, *a.* soup-like.
Suppliciren, *v. n.* to petition.
Supplik, *f.* petition.
Supplikant, *m.* petitioner
Süß, *a.* sweet.
Süßen, *v. a. & n.* to sweeten; to soften.
Süßholz, *n.* liquorice-wood.
Süßigkeit, *f.* sweetness.
Süßlich, *a.* sweetish.
Sylbe, *f.* syllable.
Sylbenräthsel, *n.* charade.
Symmetrie *f.* symmetry.
Symmetrisch, *a.* symmetrical.
Sympathie, *f.* sympathy.
Sympathisiren, *v. n.* to sympathise.
Symphonie, *f.* symphony.
Syrup, *m.* sirup.
System, *n.* system.
Systematisch, *a.* systematical.

T.

Tabak, *m.* tobacco; snuff.
Tabaksbeutel, *m.* tobacco-bag.
Tabaksbüchse, *f.* canister for tobacco.
Tabaksdose, *f.* tobacco-box; snuff-box.
Tabakshändler, *m.* tobacconist, dealer in snuff.
Tabakspfeife, *f.* tobacco-pipe.
Tabelle, *f.* table; index.
Tabulerkrämer, *m.* pedlar.
Tact, *m.* time, measure.
Tactfest, *a.* steady in keeping time; firm.
Tactmäßig, *a.* conformable to time in musick.
Tadel, *m.* fault, blemish.
Tadelhaft, *a.* faulty, blameable.
Tadellos, *a.* faultless.
Tadellosigkeit, *f.* faultlessness.
Tadeln, *v. a.* to find fault, to blame.
Tadelsucht, *f.* censoriousness.
Tadelsüchtig, *a.* censorious.
Tadler, *m.* censurer, critick.
Tafel, *f.* table; large board; tablet.
Täfelchen, *n.* small table or tablet.
Tafelmusik, *f.* table musick.
Tafeln, *v. n.* to sit a table, to dine, to sup.
Täfeln, *v. a.* to board, to floor.
Tafelschneider, *m.* foreman to a tailor's widow.
Tafelservice, *n.* service for a table.
Tafeltuch, *n.* large table-cloth.
Tafelwerk, *n.* boarded work.
Tafelzeug, *n.* table-linen.
Taffet, *m.* taffeta, sarsenet.
Taffetband, *n.* thin silk riband.
Taffeten, *a.* made of taffeta or sarsenet.
Taffetweber, *m.* sarsenet-weaver.
Tag, *m.* day; bei Tage, in the day-time; Jahr und s, for ever so long; heut zu s, now-a-days, at present; an den s kommen, to be discovered, to become known.
Tagearbeit, *f.* day-work; day's work.
Tagebuch, *n.* journal, diary.
Tagedieb, *m.* idler,

Tagelohn, *m.* wages for day-labour.
Tagelöhner, *m.* day-labourer.
Tagen, *v. imp.* to grow light, to dawn.
Tagereiſe, *f.* day's journey.
Tageslänge, *f.* length of the day.
Tageslicht, *n.* light of the day.
Tagesordnung, *f.* order of the day.
Tagewerk, *n.* day's work.
Tagezeit, *f.* time of the day.
Täglich, *a.* daily.
Taille, *f.* waist, shape.
Talent, *n.* talent.
Talg, *m.* tallow, suet.
Talgen, *v. a. & n.* to tallow; to yield tallow.
Talgicht, *a.* tallowy.
Talgig, *a.* tallowy, smeared with tallow.
Talglicht, *n.* tallow-candle.
Tambour, *m.* drummer.
Tand, *m.* idle talk, prattle.
Tändelei, *f.* playing, trifling.
Tändeler, Tändler, *m.* trifler; daudler.
Tändelig, *a.* trifling, childish.
Tändeln, *v. n.* to trifle, to play.
Tannapfel, *m.* cone of a fir.
Tanne, *f.* fir, fir-tree.
Tannen, *a.* made of fir, made of deal.
Tannenbaum, *m.* fir-tree.
Tannenhain, *m.* fir-grove.
Tannenharz, *n.* rosin from fir-trees.
Tannenholz, *n.* fir-wood, deal.
Tannenwald, *m.* fir-wood.
Tannenzapfen, *m.* cone of a fir-tree.
Tanz, *m.* dance.
Tanzbär, *m.* dancing bear.
Tanzboden, Tanzſaal, *m.* dancing room.
Tanzen, *v. n.* to dance.
Tänzer, *m.* Tänzerinn, *f.* dancer.
Tanzgeſellſchaft, *f.* dancing society.
Tanzkunſt, *f.* art of dancing.
Tanzmeiſter, *m.* dancing master.
Tanzplatz, *m.* dancing-ground.
Tanzſchritt, *m.* dancing step.
Tanzſchuh, *m.* dancing shoe, pump.
Tapet, *n.* carpet; auf das - bringen, to bring on the carpet.
Tapete, *f.* hanging, tapestry.
Tapetenwirker, *m.* manufacturer of tapestry.
Tapeziren, *v. a.* to hang with tapestry.
Tapezirer, *m.* paper-hanger, upholsterer.
Tapfer, *a.* brave, valiant.
Tapferkeit, *f.* valour, bravery.
Tappen, *v. n.* to grope, to fumble.
Täppiſch, *a.* awkward, clumsy.
Taſche, *f.* pocket; pouch.
Taſchenbuch, *n.* pocket book.
Taſchenkrebs, *m.* punger.
Taſchenmeſſer, *n.* pocket-knife, clasp-knife.
Taſchenſpiegel, *m.* pocket-mirror.
Taſchenſpiel, *n.* sleight of hand.
Taſchenſpieler, *m.* juggler, conjurer.
Taſchenſpielerſtreich, *m.* juggling-trick.
Taſchenuhr, *f.* pocket-clock, watch.
Täſchner, *m.* pouch-maker, trunk-maker.
Taſſe, *f.* dish.
Taſte, *f.* tangent.
Taſten, *v. a. & n.* to grope, to feel.
Tatze, *f.* paw, claw.
Tau, *n.* cable, rope.
Taub, *a.* deaf.
Täubchen, *n.* little dove.
Taube, *f.* pigeon; dove.
Taubenhaus, *n.* Taubenſchlag, *m.* dove-house, pigeon coat.
Tauber, *m.* cock-pigeon.
Taubheit, *f.* deafness.
Taubſtumm, *a.* deaf and dumb.
Tauchen, *v. a.* to dip, to immerge.
Taucher, *m.* diver.
Taufbecken, *n.* baptismal bason.
Taufbuch, *n.* parish-register.
Taufbund, *m.* baptismal covenant.
Taufe, *f.* baptism, christening.
Taufen, *v. a.* to baptize.
Täufer, *m.* baptizer, baptist.
Täufling, *m.* person baptized or to be baptized.
Taufname, *m.* christian name.
Taufpathe, *m.* god-father; -*f.* god-mother.
Taufſtein, *m.* font, baptistery.
Taufwaſſer, *n.* baptismal water.
Taufzeug, *n.* christening apparel.
Taufzeuge, *m.* sponsor at a baptism.
Taugen, *v. n.* to be of use, to be fit for.
Tauglich, *a.* serviceable, useful.
Tauglichkeit, *f.* fitness, ability.
Taumel, *m.* reeling, giddiness.
Taumelig, *a.* giddy, reeling; - ſeyn, to reel, to stagger.
Taumeln, *v. n.* to be giddy, to reel, to stagger.
Tauſch, *m.* exchange; barter.
Tauſchen, *v. n.* to exchange; to barter.
Täuſchen, *v. n.* to deceive; to delude.
Tauſchhandel, *m.* barter, exchange.
Täuſchung, *f.* delusion, illusion.

Tausend, *a.* thousand.
Tausenderlei, *a.* of a thousand different sorts.
Tausendfach, Tausendfältig, *a.* a thousandfold.
Tausendmal, *ad.* a thousand times.
Tausendschön, *n.* daisy; amaranth.
Tausendste, *a.* thousandth.
Tauwerk, *n.* cordage, tastling.
Tax, Taxbaum, *m.* yew, yew-tree.
Taxation, *f.* valuation.
Taxe, *f.* tax; assize; rate.
Taxiren, *v. a.* to tax, to value.
Taxirer, *m.* taxer, appraiser.
Teich, *m.* pond.
Teichkarpfen, *m.* carp kept in ponds.
Teig, *m.* dough.
Teigicht, *a.* like dough.
Teigig, *a.* doughy.
Teller, *m.* plate.
Tellerförmig, *a.* plate-shaped.
Tellerlecker, *m.* parasite.
Tellermütze, *f.* trencher-cap.
Tellertuch, *n.* napkin.
Tempel, *m.* temple.
Temperament, *n.* temper.
Temperiren, *v. a.* to temper.
Tenne, *f.* floor, thrashing-floor.
Teppich, *m.* carpet; tapestry.
Teppichwirker, *m.* carpet-manufacturer.
Termin, *m.* term; appointed day.
Terpentin, *m.* turpentine.
Terpentinöl, *n.* oil of turpentine.
Terrasse, *f.* terrace.
Terrine, *f.* terrine, soup-dish.
Terzerol, *n.* pocket-pistol.
Terzett, *n.* tercet.
Test, *m.* test, coppel.
Testament, *n.* testament; last will.
Testamentarisch, Testamentlich, *a.* testamentary.
Teufel, *m.* devil.
Teufelei, *f.* devilishness, devilish tricks.
Teufelisch, *a.* devilish, diabolical.
Teufelsdreck, *m.* assa foetida.
Teutsch, *s.* Deutsch.
Text, *m.* text; lecture.
Thal, *n.* dale, valley.
Thaler, *m.* dollar.
That, *f.* deed. action, act.
Thäter, *m.* doer; perpetrator.
Thathandlung, *f.* violent deed.
Thätig, *a.* active.
Thätigkeit, *f.* activity.
Thätlich, *ad.* active; violent.
Thätlichkeit, *f.* violence, act of violence.
Thatsache, *f.* fact, matter of fact.
Thau, *m.* dew.
Thauen, *v. imp.* to thaw; to dew.
Thauig, *a.* dewy.
Thauwetter, *n.* thaw, thawing weather.
Thauwind, *m.* thawing wind.
Theater, *n*, theatre, stage.
Theatralisch, *a.* theatrical.
Thee, *m.* tea.
Theebüchse, *f.* tea-canister.
Theekanne, *f.* tea-pot.
Theekessel, *m.* tea-kettle.
Theemaschine, *f.* tea-urn.
Theer, *m.* tar.
Theerbüchse, *f.* tar-box, grease-box.
Theeren, *v. a.* to tar.
Theericht, *a.* resembling tar.
Theerig, *a.* smeared with tar, containing tar.
Theetasse, *f.* tea-dish.
Theetopf *s.* Theekanne.
Theil, *m.* part; portion; volume; ⸗nehmen, to participate; zum ⸗, partly, in part.
Theilbar, *a.* divisible.
Theilbarkeit, *f.* divisibility.
Theilchen, *n.* particle.
Theilen, *v. a.* to divide; to share
Theilhaber, *m.* partner.
Theilhaft, Theilhaftig, *a.* partaking, sharing; ⸗machen, to impart; ⸗werden, to share.
Theilnahme, *f.* participation, share.
Theilnehmend, *a.* participating, sympathizing.
Theilnehmer, *m.* sharer, participator.
Theils, *ad.* partly.
Theilung, *f.* division, partition.
Theolog, *m.* theologian.
Theologie, *f.* theology.
Theologisch, *a.* theological.
Theorie, *f.* theory.
Thermometer, *n.* thermometer.
Theuer, *a.* dear.
Theurung, *f.* dearness, scarcity.
Thier, *n.* animal; beast.
Thierarzt, *m.* farrier.
Thiergarten, *m.* menagerie.
Thierisch, *a.* animal, brutal.
Thierreich, *n.* animal reign.
Thon, *m.* clay.
Thonartig, *a.* clayey.
Thönern, *a.* made of clay.
Thongrube, *f.* clay-pit.
Thonicht, *a.* resembling clay, argillaceous.

Thonig, *a.* clayay.
Thor, *n.* gate; – *m.* fool, simpleton.
Thorfahrt, *f.* Thorweg, *m.* gate-way.
Thorgeld, *n.* gate-money.
Thorheit, *f.* folly, foolishness.
Thöricht, *a.* foolish, silly.
Thorſchluß, *m.* shutting of the gates.
Thorſchreiber, *m.* gate-clerk,
Thorwache, *f.* guard at a gate.
Thran, *m.* train-oil.
Thräne, *f.* tear; drop.
Thränen, *v. n.* to run with tears, to run with drops.
Thränenbach, Thränenſtrom, *m.* flood of tears.
Thränenfiſtel, *f.* lachrymal fistula.
Thränenleer, *a.* void of tears.
Thränenlos, *a.* without tears, tearless.
Thranicht, *a.* resembling train-oil, tasting of train-oil.
Thranig, *a.* containing train-oil.
Thron, *m.* throne.
Thronen, *v. n.* to be enthroned, to reign.
Thronfolger, *m.* suecessor to the throne.
Thronhimmel, *m.* canopy.
Thulich, *a.* feasible, practicable.
Thun, *v. a. & n.* to do; to make; to perform; ſeine Schuldigkeit –, to do one's duty; zu wiſſen –, to inform; es thut nichts, it is of no consequence; es thut mir leid, I am sorry.
Thunlich, *s.* Thulich.
Thür, *f.* door.
Thürangel, *f.* hinge of a door.
Thürflügel, *m.* fold of a folding door.
Thürhüter, Thürſteher, *m.* porter, door-keeper.
Thurm, *m.* tower; steeple.
Thürmchen, *n.* little tower, turret.
Thürmen, *v. a.* to heap up, to pile up.
Thürmer, *m.* steeple-man, tower-man.
Thurmſchwalbe, *f.* swift, black martin.
Thurmuhr, *f.* church-clock.
Thurmwärter, *m.* warden of a steeple.
Thürpfoſte, *f.* door-post.
Thürriegel, *m.* bolt for a door.
Thürſchwelle, *f.* sill, thresh-hold.
Thymian, *m.* thyme.
Tief, *a.* deep; profound.
Tiefäugig, *a.* hollow-eyed.
Tiefdenkend, *a.* of a great penetration of mind.
Tiefe, *f.* depth; abyss.
Tiefen, *v. a.* to deepen.
Tiefſinn, *m.* absence of mind; melancholy.
Tiefſinnig, *a.* engaged in deep thought; melancholy.
Tiefſinnigkeit, *s.* Tiefſinn.
Tiegel, *m.* flat vessel, saucepan.
Tiger, Tieger, *m.* tiger.
Tigerinn, *f.* tigress.
Tigerkatze, *f.* tiger cat.
Tigern, *v. a.* to adorn with spots, to spot.
Tigerthier, *n.* tiger.
Tilgbar, *a.* extinguishable.
Tilgen, *v. a.* to destroy, to extinguish.
Tilgung, *f.* extinguishing.
Tinktur, *f.* tincture.
Tinte, *f.* ink; tint.
Tintenfaß, *n.* inkstand.
Tintenfiſch, *m.* cuttle-fish.
Tintenfleck, *m.* spot or blot of ink.
Tintenflecks, *m.* blot of ink.
Tiſch, *m.* table; board.
Tiſchbier, *n.* table-beer.
Tiſchblatt, *n.* leaf of a table.
Tiſchen, *v. n.* to sit at table, to feast.
Tiſchfreund, *m.* table-friend.
Tiſchgänger, *m.* boarder.
Tiſchgebet, *n.* grace.
Tiſchgeld, *n.* money paid for board.
Tiſchgenoß, Tiſchgeſell, *m.* boarder.
Tiſchgeräth, *n.* furniture for the table.
Tiſchgeſellſchaft, *f.* company at table.
Tiſchgeſtell, *n.* trestle.
Tiſchler, *m.* joiner.
Tiſchlerarbeit, *f.* joiner's work.
Tiſchlerhandwerk, *n.* joiner's trade.
Tiſchlerhobel, *m.* joiner's plane.
Tiſchlerleim, *m.* strong glue.
Tiſchmeſſer, *n.* table-knife.
Tiſchrede, *f.* table-talk.
Tiſchtuch, *n.* table-cloth.
Tiſchwein, *m.* table-wine.
Tiſchzeit, *f.* meal-time.
Tiſchzeug, *n.* table-furniture.
Titel, *m.* title.
Titelblatt, *n.* title-page.
Tituliren, *v. a.* to title, to call by a title.
Tobak, *s.* Tabak.
Toben, *v. n.* to make a noise, to roar.
Tobſucht, *f.* insanity, madness,
Tochter, *f.* daughter.
Tochterkind, *n.* daughter's child.
Tod, *m.* death.
Todbett, *n.* death-bed.
Todesangſt, *f.* anguish of death.

Digitized by Google

Todesart, *f.* manner of death.
Todesfall, *m.* case of death, casualty.
Todesgefahr, *f.* peril of death.
Todeskampf, *m.* struggle of death; agony of death.
Todesschweiß, *m.* cold sweat of death.
Todesstrafe, *f.* capital punishment.
Todesstunde, *f.* hour of death.
Todestag, *m.* day of death.
Todesurtheil, *n.* sentence of death.
Todfeind, *m.* mortal enemy.
Todfeindschaft, *f.* deadly hatred.
Todkrank, *a.* sick unto death.
Tödlich, *a.* deadly, mortal.
Tödlichkeit, *f.* mortality.
Todsünde, *f.* deadly sin, mortal sin.
Todt, *a.* dead.
Tödten, *v. a.* to kill; to destroy.
Todtenacker, *m.* burying-ground.
Todtenbahre, *f.* bier.
Todteneule, *f.* screech owl.
Todtenfarbe, *f.* death-colour.
Todtengerippe, *n.* skeleton.
Todtenglocke, *f.* funeral bell.
Todtengräber, *m.* grave-digger.
Todtengruft, *f.* vault for depositing the dead.
Todtenknochen, *m.* death's-bone.
Todtenkopf, *m.* scull of a dead, death's-head.
Todtenmahl, *n.* meal at a funeral.
Todtenmusik, *f.* funeral musick.
Todtenuhr, *f.* death-watch.
Todtschlag, *m.* murder, homicide.
Todtschläger, *m.* murderer, homicide.
Tödtung, *f.* killing.
Toll, *a.* noisy, wild, riotous; mad.
Tollhaus, *n.* mad-house, bedlam.
Tollheit, *f.* madness; phrensy, rage.
Tollkirsche, *f.* morel.
Tollkopf, *m.* mad fellow.
Tollkühn, *a.* irrationally bold, fool-hardy.
Tollkühnheit, *f.* fool-hardiness, temerity.
Tölpel, *m.* log, block; dolt.
Tölpelei, *f.* doltishness.
Tölpelhaft, *a.* clumsy, coarse.
Tölpeln, *v. a.* to behave in a clumsy manner.
Tölpisch, *a.* coarse, clumsy.
Ton, *m.* tone; sound.
Tonart, *f.* tone, tune.
Tönen, *v. a. & n.* to sound; to tune.
Tonkunst, *f.* science of musick.
Tonkünstler, *m.* scientifick musician.
Tonleiter, *f.* scale.
Tonne, *f.* tun, cask, barrel.
Tonnengeld, *n.* tunnage.
Tonsetzer, *m.* musical composer.
Tonspiel, *n.* musick, concert.
Topas, *m.* topaz.
Topf, *m.* pot.
Töpfer, *m.* potter.
Töpferarbeit, *f.* potter's work, potter's ware.
Töpfererde, *f.* potter's earth.
Töpferhandwerk, *n.* potter's trade.
Töpfern, *a.* made of clay, earthen.
Töpferscheibe, *f.* potter's wheel.
Töpferthon, *m.* potter's clay.
Töpferwaare, *f.* potter's ware.
Töpferwerkstatt, *f.* potter's work-shop.
Töpferzeug, *n.* potter's goods.
Topflecker, *m.* lick-pot.
Topfmarkt, *m.* pot-market, pot-fair
Topp, *i.* done! agreed!
Torf, *m.* turf, clod.
Torkel, *f.* wine-press.
Torkeln, *v. n.* to stagger, to tumble.
Tornister, *m.* soldier's knapsak.
Tort, *m.* mischief, injury.
Torte, *f.* tart.
Tortenbäcker, *m.* pastry-cook.
Tortur, *f.* torture, rack.
Trab, *m.* trot.
Trabant, *m.* satellite.
Traben, *v. n.* to trot.
Träber, *pl.* grains; husks.
Tracht, *f.* load; litter, brood.
Trachten, *v. n. & a.* to strive after, to seek.
Trächtig, *a.* pregnant; fertile.
Tractament, *n.* feast; servant's wages.
Tractat, *m.* tract, treatise.
Tractiren, *v. a.* to treat.
Tragbahre, *f.* hand-barrow.
Tragbar, *a.* portable; fertile.
Trage, *f.* barrow, hand-barrow,
Träge, *a.* lazy, indolent.
Tragekorb, *m.* dorser, back-basket.
Tragen, *v. a. & n. ir.* to bear; to carry; sich —, to dress; Bedenken —, to doubt; Sorge —, to take care, to see.
Träger, *m.* bearer, porter.
Tragesessel, Tragestuhl, *m.* sedan.
Trägheit, *f.* laziness, indolence.
Tragisch, *a.* tragical.
Tragödie, *f.* tragedy.
Trällern, *v. a.* to hum, to sing.

Trampeln, *v. n.* to trample.
Trampelthier, *n.* camel, dromedary.
Trank, *m.* drink; potion.
Tränke, *f.* watering-place.
Tränken, *v. a.* to give to drink; to water; to irrigate.
Trankſteuer, *f.* excise on any liquor.
Transport, *m.* transport.
Trappe, *m.* bustard.
Trappen, *v. n.* to trample.
Traube, *f.* cluster, bunch; grape.
Traubenſaft, *m.* juice of the grape.
Traubig, *a.* clustered, clustery.
Trauen, *v. a.* to unite in marriage, to marry; – *v. n.* to trust; to confide in.
Trauer, *f.* mourning.
Trauerflor, *m.* crape worn for mourning.
Trauergedicht, *n.* funeral poem.
Trauergeſang, *m.* funeral hymn, dirge.
Trauerkleid, *n.* dress of mourning, garb.
Trauermuſik, *f.* funeral musick.
Trauern, *v. n.* to mourn; to be in mourning.
Trauerrede, *f.* funeral oration.
Trauerſpiel, *n.* tragedy.
Trauerſpielartig, *a.* tragical, tragick.
Traufe, *f.* eaves, gutter of a roof.
Träufeln, *v. n.* to drip, to drop; – *v. a.* to let fall in drops.
Träufen, *v. n.* to drop; to fall in drops; – *v. a.* to drop.
Traulich, *a.* cordial.
Traulichkeit, *f.* cordiality.
Traum, *m.* dream.
Traumbild, *n.* vision in a dream.
Traumbuch, *n.* dream-book.
Träumen, *v. a. & n.* to dream; – *v. imp.* to appear in a dream.
Träumer, *m.* dreamer.
Träumerei, *f.* idle imagination.
Träumeriſch, *a.* fanciful; dream-like.
Traun, *ad.* surely.
Traurig, *a.* mournful, sorrowful.
Traurigkeit, *f.* melancholy, sorrow.
Trauring, *m.* wedding-ring.
Trauung, *f.* copulation, marriage-ceremony.
Treber, *s.* Träber.
Trecken, *v. a.* to draw.
Treffen, *v. a. ir.* to hit; to strike; – *n.* battle, fight.
Treffend, *a.* apt, suitable.
Trefflich, *a.* distinguished, excellent.
Trefflichkeit, *f.* excellence, eminence.
Treibebeet, *n.* hot-bed.
Treibehaus, *n.* hot-house.
Treiben, *v. a. ir.* to drive; to urge; to carry on; to force; – *v. n.* to drive, to be driven; in die Enge –, to reduce to difficulties; Unzucht –, to commit impurity; Spaß –, to jest.
Treiber, *m.* driver; beater.
Trennbar, *a.* separable.
Trennbarkeit, *f.* separability.
Trennen, *v. n.* to separate; – *v. r.* to separate, to part.
Trennung, *f.* separation, disjoining.
Trenſe, *f.* snaffle-bridle.
Treppe, *f.* stairs, stair-case.
Trespe, *f.* rye-grass.
Treſſe, *f.* gold –, or silver-lace.
Treſter, *pl.* husks.
Treſterwein, *m.* after wine.
Treten, *v. n. & a. ir.* to tread; to step; zu nahe –, to offend, to mortify; ins Mittel –, to mediate, to interpose.
Treter, *m.* treader.
Treu, *a.* true; faithful.
Treubrüchig, *a.* faithless, perfidious.
Treue, *f.* truth; faithfulness, fidelity.
Treuge, *a.* dry.
Treugen, *v. a.* to dry.
Treuherzig, *a.* honest-hearted, open-hearted.
Treuherzigkeit, *f.* true-heartedness, cordiality.
Treulich, *a.* truly.
Treulos, *a.* faithless.
Treuloſigkeit, *f.* perfidiousness.
Triangel, *m.* triangle.
Tribut, *m.* tribute.
Tichter, *m.* funnel; tunnel.
Trieb, *m.* driving; impulse; instinct.
Triebartig, *a.* done by instinct.
Triebfeder, *f.* elastick spring; motive.
Triebſand, *m.* drifting sand.
Triebwerk, *n.* machinery, mechanism.
Triefauge, *n.* running eye.
Triefäugig, *a.* blear-eyed.
Triefen, *v. a.* to fall in drops, to drop.
Triegen, *v. n. ir.* to deceive, to delude; – *v. a.* to be mistaken.
Triegend, *a.* fallacious.
Trieglich, *a.* fallacious, deceitful.
Trift, *f.* drift, impulse; pasture.
Triftig, *a.* zealous, eager; important.
Triftigkeit, *f.* urgency, importance.
Triller, *m.* shake, trill, quaver.
Trillern, *v. a.* to trill, to shake.
Trillion, *f.* trillion.
Trinkbar, *a.* drinkable.

Trinkbarkeit, *f.* drinkableness, potableness.
Trinken, *v. a. & n. ir.* to drink.
Trinker, *m.* drinker.
Trinkgeld, *n.* drinking money.
Trinkgeſchirr, *n.* drinking-vessel.
Trinkglas, *n.* glass; wine-glass.
Trinklied, *n.* drinking-song.
Trinkſtube, *f.* drinking-room.
Trio, *n.* trio.
Tripel, *m.* tripoly.
Trippeln, *v. n.* to trip.
Tritt, *m.* tread; step; pace.
Triumph, *m.* triumph.
Triumphiren, *v. n.* to triumph.
Trocken, *a.* dry.
Trockenheit, *f.* dryness.
Trockenplatz, *m.* drying place.
Trocknen, *v. a.* to dry, to make dry; – *v. n.* to get dry.
Troddel, *f.* bob, tassel.
Trödel, *m.* frippery. [woman.
Trödelfrau, *f* Trödelweib, *n.* tally-
Trödelhaft, *a.* dilatory, daudling.
Trödelkram, *m.* frippery.
Trödelmann, *m.* fripperer.
Trödelmarkt, *m.* place where frippery is sold. [delay
Trödeln, *v. n.* to deal in frippery; to
Trödler, *m.* fripperer, daudler.
Trog, *m.* trough. [pack.
Trollen, *v. r.* to take one's self off, to
Trommel, *f.* drum.
Trommeln, *v. n.* to drum.
Trommelſchlag, *m.* beat of drum.
Trommelſchlägel, *m.* drum-stick
Trommelſchläger, *m.* drummer.
Trompete, *f.* trumpet.
Trompeten, *v. a. & n.* to trumpet.
Trompeter, *m.* trumpeter.
Tropf, *m.* ninny, simpleton.
Tröpfeln, *v. n.* to fall in small drops, to trickle; *v. a.* to drop.
Tropfen, *v. n. & a.* to drop.
Tropfen, *m.* drop.
Tropfenweiſe, *ad.* by drops.
Tropfnaß, *a.* dripping wet.
Troß, *m.* baggage.
Troſt, *m.* consolation; comfort.
Troſtbrief, *m.* consolatory letter.
Tröſten, *v. a.* to console; to comfort.
Tröſter, *m.* consoler.
Troſtgrund, *m.* ground of consolation.
Tröſtlich, *a.* consolable.
Tröſtlichkeit, *f.* comfortableness.
Troſtlos, *a.* inconsolable; comfortless.
Troſtloſigkeit, *f.* comfortlessness.
Troſtreich, *a.* consolatory, comfortable.
Troſtwort, *n.* word of consolation.
Trott, *m.* trot.
Trotten, *v. n.* to trot.
Trotz, *m.* haughtiness, pride; spite; – bieten, to bid defiance; zum –, in spite; – *ad.* in spite of.
Trotzen, *v. n.* to be insolent; to brave; to be obstinate.
Trotzig, *a.* insolent, impertinent.
Trotzkopf, *m.* head strong. [sad.
Trübe, *a.* troubled; obscure, dark;
Trubel, *m.* noise, tumult.
Trüben, *v. a.* to trouble.
Trübſal, *f.* affliction.
Trübſelig, *a.* sorrowful, woeful.
Trübſeligkeit, *f.* sadness, affliction.
Trübſinn, *m.* sadness, dejection.
Trübſinnig, *a.* sad, dejected.
Trübſinnigkeit, *f.* sadness.
Trug, *m.* deceit, deception.
Trügen, *s.* Triegen.
Truhe, *f.* box, chest.
Trümmer, *pl.* fragments; ruins.
Trumpf, *m.* trump.
Trumpfen, *v. a.* to trump.
Trunk, *m.* drunkenness; potion.
Trunken, *a.* drunk; intoxicated.
Trunkenbold, *m.* drunkard.
Trunkenheit, *f.* drunkenness.
Trupp, *m.* troop, band.
Truppen, *pl.* troops.
Truppweiſe, *ad.* in troops, in flocks.
Truthahn, *m.* turkey cock.
Truthenne, *f.* turkey-hen.
Truthühner, *pl.* turkeys.
Tuch, *n.* cloth; woollen cloth.
Tuchartig, *a.* of the nature of cloth.
Tuchbereiter, *m.* cloth-dresser.
Tuchen, *a.* made of cloth.
Tuchfärber, *m.* cloth-dyer.
Tuchhandel, *m.* cloth-trade.
Tuchhändler, *m.* cloth-merchant.
Tuchladen, *m.* cloth-shop.
Tuchmacher, *m.* clothier, cloth-weaver.
Tuchpreſſe, *f.* cloth-press.
Tuchrahmen, *m.* cloth-frame.
Tuchſchere, *f.* cloth-shears.
Tuchſcherer, *m.* cloth-shearer. [fit.
Tüchtig, *a.* able; able-bodied; stout;
Tüchtigkeit, *f.* capability, fitness.
Tuchweber, *m.* cloth-weaver.
Tuchweberei, *f.* cloth-manufactory.

Tücke, *f.* mischievous disposition; ma-
Tückisch, *a.* mischievous. [lice.
Tugend, *f.* virtue.
Tugendhaft, *a.* virtuous.
Tugendreich, *a.* rich in virtue.
Tugendsam, *a.* virtuous.
Tulpe, *f.* tulip.
Tulpenbaum, *m.* tulip-tree.
Tummeln, *v. a.* to put in motion; – *v. r.* to scuffle; to hurry.
Tummelplatz, *m.* place of exercise.
Tumult, *m.* tumult.
Tumultuarisch, *a.* tumultuary.
Tünche, *f.* white-wash.
Tünchen, *v. a.* to white-wash.
Tüncher, *m.* white-washer.
Tunke, *f.* sauce.
Tunken, *v. a.* to dip.
Tüpfel, *m.* Tüpfelchen, *n.* tittle, point.
Tüpfelig, *a.* dotted.
Tüpfeln, *v. a.* to dot.
Tüpfen, Tupfen, *v. a. & n.* to touch with a point, to tip.
Turban, *m.* turban.
Turnier, *n.* tilt, tournament.
Turnieren, *v. a.* to tournay.
Turnierplatz, *m.* tilt-yard.
Turteltaube, *f.* turtle.
Tusche, *f.* indian-ink.
Tuschen, *v. a.* to paint with indian ink.
Tute, Tüte, *s.* Düte.
Tütsche, *f.* sauce.
Tütschen, *v. a.* to dip.
Tyrann, *m.* tyrant.
Tyrannei, *f.* tyranny.
Tyrannisch, *a.* tyrannick.
Tyrannisiren, *v. a. & n.* to tyrannize.

U.

Uebel, *a.* evil, ill; – *ad.* badly, ill; es ist mir –, I feel sick; – nehmen, to take ill; – *n.* evil; injury.
Uebelkeit, *f.* inclination to vomit.
Uebelklang, *m.* dissonance.
Uebellaunig, *a.* being in ill-humour.
Uebellaunigkeit, *f.* ill-humour.
Uebelstand, *m.* indecency, unseemliness.
Uebelthat, *f.* misdeed, crime.
Uebelthäter, *m.* delinquent, malefactor.
Ueben, *v. a.* to exercise; to practise.
Ueber, *a.* about, over; above; – *pr. & ad.* on, upon; beyond; more than; heute – acht Tage, from this day sennight; übers Jahr, a year from hence, next year; – die Maßen, exceedingly; – und –, thoroughly.
Ueberackern, *v. a.* to plough over again.
Ueberall, *ad.* every where; all over.
Ueberantworten, *v. a.* to deliver up.
Ueberaus, *ad.* exceedingly, extremely.
Ueberbauen, *v. a.* to overbuild.
Ueberbein, *n.* fleshy excrescence.
Ueberbieten, *v. a. ir.* to outbid.
Ueberbleibsel, *n.* remainder, remain.
Ueberblick, *m.* survey.
Ueberbreiten, *v. a.* to spread over.
Ueberbringen, *v. a. ir.* to bear.
Ueberbringer, *m.* bearer.
Ueberdecken, *v. a.* to cover over, to lay over.
Ueberdem, *ad.* besides.
Ueberdenken, *v. a. ir.* to meditate.
Ueberdieß, *ad.* besides.
Ueberdruß, *m.* weariness, disgust.
Ueberdrüßig, *a.* wearied, wearisome, tedious.
Uebereck, *ad.* at cross corners.
Uebereilen, *v. a.* to overtake, to overhasten, to spoil by hurry; – *v. r.* to hurry too much.
Uebereilt, *a.* inconsiderate
Uebereilung, *f.* extreme hurry, precipitation.
Ueberein, *ad.* in one form.
Uebereinander, *ad.* one over another.
Uebereinkommen, *v. n. ir.* to agree.
Uebereinkunft, *f.* convention, agreement. [agree.
Uebereinstimmen, *v. n.* to accord, to
Uebereinstimmig, *a.* harmonious, agreeing. [ment.
Uebereinstimmung, *f.* accord, agree-
Uebereſſen, *v. r.* to eat too much.
Ueberfahren, *v. n. & a. ir.* to pass over, to cross; to spread over.
Ueberfahrt, *f.* passage.
Ueberfall, *m.* surprise, invasion.
Ueberfallen, *v. a. ir.* to surprise, to seize suddenly; – *v. n.* to fall over.
Ueberfließen, *v. n. ir.* to overflow, to flow over.
Ueberflügeln, *v. a.* to outflank, to turn.
Ueberfluß, *m.* abundance; plenty; zum –, unnecessarily, in surplusage.
Ueberflüßig, *a.* superfluous; abundant.
Ueberfressen, *v. a. ir.* to over eat one's self.
Ueberfuhre, *f.* passage. [convict.
Ueberführen, *v. a.* to convey over, to

Ueberführend, *a.* convicting; convincing
Ueberführung, *f.* conviction.
Ueberfüllen, *v. a.* to overfill.
Ueberfüttern, *v. a.* to overfeed.
Uebergabe, *f.* surrender, deliverance.
Uebergang, *m.* passing over, passage.
Uebergeben, *v. a. ir.* to deliver up, to surrender; – *v. r.* to surrender; to vomit.
Uebergehen, *v. n.* to go, pass over; – *v. a.* to overlook, to omit; to exceed.
Uebergewicht, *n.* preponderance.
Uebergolden, *v. a.* to gild.
Uebergoldung, *f.* gilding.
Ueberhand, *f.* upper hand; – nehmen, to prevail, to predominate.
Ueberhang, *m.* projeture, projection.
Ueberhangen, *v. n. ir.* to hang over, to project.
Ueberhängen, *v. a.* to cover.
Ueberhäufen, *v. a.* to heap upon; to accumulate.
Ueberhäuft, *a.* accumulated to excess.
Ueberhäufung, *f.* accumulation, overcharging.
Ueberhaupt, *ad.* in general, generally.
Ueberheben, *v. a. ir.* to exempt, to dispense with; – *v. r.* to be proud, to boast of.
Ueberhelfen, *v. a. ir.* to help over; to help through.
Ueberhin, *ad.* over, passing; superficially.
Ueberhören, *v. a.* to overhear; not to hear.
Ueberhüpfen, *v. n.* to jump over; – *v. a.* to pass over, to omit.
Ueberirdisch, *a.* celestial, spiritual.
Ueberkippen, *v. n. & a.* to tip over.
Ueberkleid, *n.* upper-garment, upper-coat.
Ueberkleistern, *v. a.* to paste, glue over.
Ueberklug, *a.* overwise.
Ueberkochen, *v. n.* to boil over.
Ueberkommen, *v. n. ir.* to come over; – *v. a.* to obtain, to receive.
Ueberladen, *v. a. ir.* to overburden, to overcharge, to over-freight.
Ueberladung, *f.* over-burdening.
Ueberlang, *a.* overlong; – oder kurz, sooner or later.
Ueberlassen, *v. a. ir.* to let over; to leave; – *v. a.* to give up, to commit to.
Ueberlassung, *f.* leaving, resigning.
Ueberlast, *f.* overweight; oppression.
Ueberlästig, *a.* overburdened; troublesome, importunate.
Ueberlästigkeit, importunateness.
Ueberlaufen, *v. n. ir.* to run over; to desert; – *v. a.* to over-run, to overflow; to importune.
Ueberläufer, *m.* deserter.
Ueberlaut, *a. & ad.* overloud, very loud.
Ueberleben, *v. a.* to survive.
Ueberlegen, *v. n.* to overlay, to cover the surface; to reflect upon, to consider; – *a.* superior, surpassing.
Ueberlegenheit, *f.* superiority.
Ueberlegt, *a.* considerate.
Ueberlegung, *f.* consideration, reflection.
Ueberlei, *a.* left, remaining.
Ueberlesen, *v. a. ir.* to read over.
Ueberliefern, *v. a.* to deliver.
Ueberlieferung, *f.* tradition, delivery.
Ueberlisten, *v. a.* to outwit.
Ueberlistung, *f.* outwitting, cheat.
Uebermachen, *v. a.* to convey.
Uebermacht, *f.* preponderance, predominance.
Uebermalen, *v. a.* to paint over.
Uebermannen, *v. a.* to over-power.
Uebermaß, *n.* over-measure, excess.
Uebermäßig, *a.* excessive; immoderate.
Uebermenschlich, *a.* super-human; enormous.
Uebermorgen, *ad.* after tomorrow.
Uebermuth, *m.* haughtiness, arrogance.
Uebermüthig, *a.* haughty, arrogant.
Uebernachten, *v. n.* to pass the night.
Uebernahme, *f.* acceptation, taking possession of.
Uebernatürlich, *ad.* supernatural.
Uebernehmen, *v. a. ir.* to receive, to accept; to undertake.
Uebernehmer, *m.* manager.
Uebernehmung, *f.* acceptation, undertaking.
Ueberraschen, *v. a.* to surprise.
Ueberraschung, *f.* surprise, surprisal.
Ueberrechnen, *v. a.* to reckon over, to calculate.
Ueberreden, *v. a.* to persuade.
Ueberredend, *a.* persuasive.
Ueberredung, *f.* persuasion.
Ueberreichen, *v. n.* to reach over; – *v. a.* to deliver.
Ueberreichung, *f.* delivery, presentation.
Ueberreif, *a.* over-ripe.
Ueberreiten, *v. n. ir.* to ride over, to

outride; – *v. a.* to knock down by riding over.
Ueberreſt, *m.* remainder, remnant.
Ueberrock, *m.* great coat, surtout.
Ueberrumpeln, *v. a.* to surprise, to over-take.
Ueberrumpelung, *f.* surprising, surpri-[sal.
Ueberſalzen, *v. a.* to salt too much.
Ueberſchatten, *v. a.* to over-shadow.
Ueberſchauen, *v. n.* to look over; – *v. a.* to look over, to survey.
Ueberſchauung, *f.* looking over; sur-[vey.
Ueberſchicken, *v. n.* to send, to trans-[mit.
Ueberſchießen, *v. n. & a. ir.* to shoot over; to overshoot.
Ueberſchiffen, *v. n.* to sail over; – *v. a.* to transport in a ship.
Ueberſchlag, *m.* inclination; calculation, supputation.
Ueberſchlagen, *v. n.* to turn to one side; to tumble over; – *v. a.* to turn up, to face; to estimate; to consider.
Ueberſchmieren, *v. a.* to besmear, to rub with.
Ueberſchnappen, *v. n.* to spring over; * to become crazy.
Ueberſchneien, *v. a.* to over-snow.
Ueberſchreiben, *v. a. ir.* to superscribe; to direct.
Ueberſchreibung, *f.* superscribing, titling. [crying.
Ueberſchreien, *v. a. ir.* to surpass in
Ueberſchreiten, *v. n. ir.* to step over; – *v. a.* to transgress.
Ueberſchreitung, *f.* transgression, extravagation.
Ueberſchrift, *f.* superscription; direc-[tion.
Ueberſchuh, *m.* gallosh.
Ueberſchuß, *m.* over-plus.
Ueberſchütten, *v. a.* to pour upon; to cover with.
Ueberſchwängern, *v. a.* to impregnate beyond the usual degree.
Ueberſchwanken, *v. n.* to be shed, to tilt. [dant.
Ueberſchwänklich, *a.* exuberant, abun-
Ueberſchwemmen, *v. a.* to overflow, to deluge. [tion.
Ueberſchwemmung, *f.* flood, inunda-
Ueberſchwimmen, *v. n. ir.* to swim over.
Ueberſegeln, *v. a.* to traverse sailing.
Ueberſehen, *v. n.* to look over; – *v. a.* to overlook; to survey.
Ueberſenden, *v. a. ir.* to send, to transmit.
Ueberſendung, *f.* sending.
Ueberſetzen, *v. n.* to leap over; – *v. a.* to translate; to overstock; to cheat.
Ueberſetzung, *f.* translation, version.
Ueberſicht, *f.* oversight; survey.
Ueberſichtig, *a.* squint-eyed.
Ueberſichtigkeit, *f.* squinting.
Ueberſilbern, *v. a.* to silver over.
Ueberſilberung, *f.* silvering.
Ueberſpannen, *v. a.* to overstretch; to span.
Ueberſpinnen, *v. a. ir.* to spin over.
Ueberſpringen, *v. n. ir.* to leap over something; to alternate; – *v. a.* to overleap.
Ueberſtehen, *v. a.* to endure, to escape.
Ueberſteigen, *v. n. ir.* to mount over something; – *v. a.* to scale; to surmount.
Ueberſteigern, *v. a.* to raise the price.
Ueberſtrahlen, *v. a.* to shine over, to outshine.
Ueberſtreichen, *v. a. ir.* to paint over.
Ueberſtreuen, *v. a.* to strew over.
Ueberſtrömen, *v. n.* to overrun, to overflow.
Ueberſtudiren, *v. a.* to study too much.
Ueberſtürzen, *v. n.* to fall over suddenly.
Uebertäuben, *v. a.* to stun.
Uebertäubung, *f.* stunning.
Uebertheuern, *v. a.* to overprize.
Uebertölpeln, *v. a.* to overreach, to cheat.
Uebertragen, *v. n. & a. ir.* to carry over; to confer; to defray; to support. [ring.
Uebertragung, *f.* transport, confer-
Uebertreffen, *v. a. ir.* to surpass, to excel.
Uebertreiben, *v. a. ir.* to drive over; – *v. a.* to over-drive; to exagge-[rate.
Uebertreibung, *f.* exaggeration.
Uebertreten, *v. n. ir.* to go over; to overflow; – *v. a.* to transgress.
Uebertreter, *m.* transgressor.
Uebertretung, *f.* transgression, viola-[tion.
Uebertrieben, *a.* excessive.
Uebervoll, *a.* over-full.
Uebervortheilen, *v. a.* to over reach, to defraud.
Ueberwachſen, *v. a. & n. ir.* to outgrow, to overgrow.

Ueberwältigen, *v. a.* to overcome, to overpower.
Ueberwältigung, *f.* overpowering.
Ueberweiſen, *v. a. ir.* to convict, to convince.
Ueberweißen, *v. a.* to white-wash.
Ueberweiſung, *f.* conviction.
Ueberwerfen, *v. a. ir.* to throw over.
Ueberwichtig, *a.* over-weighing, preponderating.
Ueberwiegen, *v. a. ir.* to out-weigh; to surpass.
Ueberwiegend, *a.* preponderating.
Ueberwinden, *v. a. ir.* to overcome, to vanquish.
Ueberwinder, *m.* conqueror, vanquisher.
Ueberwindung, *f.* struggle, effort.
Ueberwintern, *v. n.* to winter.
Ueberzählen, *v. a.* to count over, to tell over.
Ueberzählig, *a.* supernumerary.
Ueberzähligkeit, *f.* supernumerariness.
Ueberzeugen, *v. a.* to convince, to convict.
Ueberzeugung, *f.* conviction, eviction.
Ueberziehen, *v. a. ir.* to draw over something; to cover with something; mit Krieg —, to invade with war.
Ueberzuckern, *v. a.* to candy.
Ueberzug, *m.* cover, bedtick.
Ueblich, *a.* usual, customary.
Ueblichkeit, *f.* custom, customariness.
Uebligkeit, *s.* Uebelkeit.
Uebrig, *a.* remaining, yet left; — bleiben, to be left; — haben, to have to spare.
Uebrigens, *ad.* as for the rest; besides.
Uebung, *f.* exercise; use.
Ufer, *n.* bank, shore.
Uhr, *f.* clock, watch.
Uhrband, *n.* watch-string.
Uhrgehäuſe, *n.* case to a watch.
Uhrglas, *n.* watch-glass.
Uhrkette, *f.* watch-chain.
Uhrmacher, *m.* clock-maker, watch-maker.
Uhrſchlüſſel, *m.* watch-key.
Uhrwerk, *n.* watch-work.
Uhrzeiger, *m.* hand, dial.
Uhu, *m.* horn-owl.
Ulme, *f.* elm.
Ulmenwald, *m.* elm-grove.
Um, *pr.* around; about; for; einen Tag — den andern, every other day; — des Geldes willen, for the sake of the money; — *c.* for, in order to; — *ad.* about, past, over.
Umändern, *v. a.* to change, to alter.
Umänderung, *f.* change, alteration.
Umarbeiten, *v. a.* to plough up; to do afresh, to work anew.
Umarbeitung, *f.* making again.
Umarmen, *v. a.* to embrace.
Umarmung, *f.* embrace, embracing.
Umbehalten, *v. a. ir.* to keep on.
Umbeugen, *v. a.* Umbiegen, *v. a. ir.* to bend; to turn.
Umbilden, *v. a.* to transform; to reform.
Umbildung, *f.* reformation, transformation.
Umbinden, *v. a. ir.* to tie about; to cover with something tied round.
Umblaſen, *v. a. ir.* to blow down.
Umbrechen, *v. a. ir.* to break down; to break up.
Umbringen, *v. a. ir.* to kill, to murder.
Umdecken, *v. a.* to cover again.
Umdeckung, *f.* covering again.
Umdrehen, *v. a.* to turn about.
Umdrehung, *f.* turning, twirling.
Umfahen, *s.* Umfangen.
Umfahren, *v. n. ir.* to drive the longest way about; — *v. a.* to drive over.
Umfall, *m.* fall; tumble.
Umfallen, *v. n. ir.* to fall down; to die.
Umfang, *m.* circumference; circuit.
Umfangen, *v. a. ir.* to surround; to embrace.
Umfaſſen, *v. a.* to clasp; to embrace; to surround.
Umformen, *v. a.* to reform, to form anew.
Umformung, *f.* transformation.
Umführen, *v. a.* to lead about.
Umfüllen, *v. a.* to fill into other vessels.
Umgaffen, *v. r.* to gape about.
Umgang, *m.* going round; procession; way about; conversation; — haben, to forbear.
Umgänglich, *a.* sociable, social.
Umgänglichkeit, *f.* conversableness, sociability.
Umgeben, *v. a.* to surround, to environ; to put round.
Umgebung, *f.* surrounding, surrounding company.
Umgehen, *v. n.* to go round; to go about; to associate with; — *v. a.* to go round; to avoid.
Umgraben, *v. a. ir.* to dig up; to dig round.

Umgrenzen, *v. a.* to bound on all sides, to circumscribe.
Umgucken, *v. r.* to look about.
Umgürten, *v. a.* to gird about.
Umhaben, *v. n. ir.* to have on.
Umhalsen, *v. a.* to hug, to embrace.
Umhalsung, *f.* hug, embrace.
Umhang, *m.* hanging, curtain.
Umhängen, *v. a.* to hang about; to hang round on all sides.
Umhauen, *v. a. ir.* to cut down, to fell.
Umhauung, *f.* felling.
Umher, *ad.* around, about.
Umherlaufen, *v. n.* to ramble, to wander.
Umhin, *ad.* about; nicht=können, not to forbear.
Umkehren, *v. n.* to turn about, to return; – *v. a.* to turn about; to invert.
Umkippen, *v. n.* to tilt over.
Umklaftern, *v. a.* to fathom.
Umklammern, *v. a.* to clasp or hold firmly.
Umkleiden, *v. a.* to dress anew, to dress again; to clothe.
Umkleidung, *f.* travesty.
Umkommen, *v. n. ir.* to perish.
Umkreis, *m.* circumference.
Umlagern, *v. a.* to beleaguer, to besiege.
Umlauf, *m.* circumvolution; circulation.
Umlaufen, *v. n. ir.* to run round; to circulate.
Umlenken, *v. a.* to turn about.
Umliegend, *a.* circumjacent.
Ummauern, *v. a.* to surround with a wall.
Umnähen, *v. n.* to sew round, to sew about.
Umnehmen, *v. a. ir.* to take about, to put about one.
Ummieten, *v. a.* to clinch.
Umpacken, *v. a.* to pack afresh.
Umpackung, *f.* repacking.
Umpanzern, *v. a.* to cover with a coat of mail.
Umpflanzen, *v. a.* to transplant; to plant round.
Umpflügen, *v. a.* to plough up.
Umprägen, *v. a.* to stamp anew.
Umreisen, *v. n. ir.* to travel about; – *v. a.* to travel round any place.
Umreißen, *v. a. ir.* to pull down; to sketch.
Umreiten, *v. n. ir.* to ride about; – *v. a.* to ride round a place.
Umrennen, *v. a. ir.* to over-run.
Umringen, *v. a.* to encircle, to surround.
Umriß, *m.* sketch, outline, contour.
Umrühren, *v. a.* to stir up.
Umsägen, *v. a.* to saw down.
Umsatteln, *v. a.* to change the saddle; – *v. n.* to change one's profession.
Umsatz, *m.* barter, exchange.
Umschaffen, *v. a. ir.* to create anew.
Umschatten, *v. a.* to surround with shade, to shade.
Umschauen, *v. r.* to look about.
Umschiffen, *v. n.* to sail about.
Umschlag, *m.* turning up; facing, collar; cover; poultice.
Umschlagen, *v. n. ir.* to change suddenly; to miscarry; – *v. a.* to clinch; to turn up.
Umschleiern, *v. a.* to veil about.
Umschließen, *v. a. ir.* to enclose, to encompass.
Umschmeißen, *v. a. ir.* to overturn.
Umschmelzen, *v. a.* to melt again.
Umschnallen, *v. a.* to buckle otherwise; to buckle about.
Umschnüren, *v. a.* to lace round, to cord round.
Umschreiben, *v. a. ir.* to write over again; to circumscribe.
Umschreibung, *f.* transcribing, circumlocution.
Umschrift, *f.* inscription.
Umschütteln, *v. a.* to agitate by quick motion.
Umschütten, *v. a.* to pour into another vessel; to pour afresh.
Umschweif, *m.* digression; circumlocution.
Umsegeln, *v. n.* to sail a roundabout way; – *v. a.* to circumnavigate.
Umsehen, *v. r. ir.* to look about, to look back.
Umsetzen, *v. a.* to surround; to turn goods; to change.
Umsicht, *f.* circumspection.
Umsichtig, *a.* circumspect.
Umsichtigkeit, *f.* circumspection.
Umsinken, *v. n. ir.* to sink down.
Umsonst, *ad.* without pay, gratis; in vain.
Umspannen, *v. a.* to change horses; to fathom.
Umspringen, *v. a.* to overturn by leaping; to proceed with
Umstand, *m.* circumstance.

Umſtändlich, *a.* circumstantial; ceremonious.
Umſtändlichkeit, *f.* circumstantiality.
Umſtecken, *v. a.* to stick round about; to stick round.
Umſtehende, *pl.* by-standers.
Umſtellen, *v. a.* surround, to beset.
Umſtimmen, *v. a.* to alter the tune; to change a person's disposition.
Umſtoßen, *v. a. ir.* to knock down; to overturn.
Umſtreuen, *v. a.* to strew round.
Umſtricken, *v. a.* to knit differently; to surround with snares.
Umſtrömen, *v. a.* to flow round.
Umſturz, *m.* fall; overthrow.
Umſtürzen, *v. n.* to fall down; — *v. a.* to throw down.
Umtauſch, *m.* exchange, truck.
Umtauſchen, *v. a.* to exchange, to truck.
Umthun, *v. a. ir.* to put about; — *v. r.* to look for, to enquire after.
Umtrieb, *m.* circulation.
Umwachſen, *v. a. ir.* to grow round.
Umwälzen, *v. a.* to roll round; to revolve.
Umwälzung, *f.* revolution.
Umwechſeln, *v. n. & a.* to change, to exchange.
Umwechſelung, *f.* changing.
Umweg, *m.* round-about way.
Umwehen, *v. a.* to blow down.
Umwenden, *v. a. & n. ir.* to turn about; to invert.
Umwendung, *f.* turning, inverting.
Umwerfen, *v. a. & n. ir.* to throw about; to overthrow, to overturn.
Umwickeln, *v. a.* to roll about, to wind about.
Umwinden, *v. a. ir.* to wind round.
Umwölken, *v. a.* to surround with clouds, to overcast.
Umwühlen, *v. a.* to turn up.
Umzäunen, *v. a.* to hedge round.
Umzäunung, *f.* hedge, fence.
Umziehen, *v. n. ir.* to wander about; — *v. a.* to draw or drag down.
Umzingeln, *v. a.* to surround.
Unabänderlich, *a.* unalterable, immutable.
Unabänderlichkeit, *f.* unalterableness, immutability.
Unabhängig, *a.* independent.
Unabhängigkeit, *f.* independence.
Unabhelflich, *a.* irremediable.
Unabläſſig, *a.* unremitting.
Unabläſſigkeit, *f.* continuance.
Unabſehbar, *a.* immeasurable, unbounded.
Unächt, *s.* Unecht.
Unachtſam, *a.* inattentive, careless.
Unachtſamkeit, *f.* inattention, carelessness.
Unadelig, *a.* not noble.
Unähnlich, *a.* unlike, dissimilar.
Unähnlichkeit, *f.* dissimilarity, unlikeness.
Unangenehm, *a.* unpleasant, disagreeable.
Unangerührt, *a.* untouched.
Unangeſehen, *ad.* unregarded; notwithstanding.
Unangetaſtet, *a.* untouched.
Unannehmlich, *a.* disagreeable.
Unannehmlichkeit, *f.* disagreeableness.
Unanſehnlich, *a.* mean-looking, uncomely.
Unanſehnlichkeit, *f.* uncomeliness.
Unanſtändig, *a.* unbecoming, improper.
Unanſtändigkeit, *f.* impropriety, indecency
Unappetitlich, *a.* loathsome, unpleasant.
Unart, *f.* naughtiness; bad trick.
Unartig, *a.* ill-bred, ill-behaved, improper.
Unartigkeit, *f.* naughtiness.
Unaufgelegt, *a.* not in good humour.
Unaufhörlich, *a.* incessant.
Unauflöslich, *a.* indissoluble.
Unauflöslichkeit, *f.* indissolubility.
Unausbleiblich, *a.* infallible, certain.
Unausbleiblichkeit, *f.* infallibility.
Unausforſchlich, *a.* unsearchable.
Unausführbar, *a.* impracticable.
Unausführlich, *a.* not detailed; incomplete.
Unausführlichkeit, *f.* incompleteness.
Unausgemacht, *a.* still in question, undecided,
Unausgeſetzt, *a.* continual; — *ad.* without intermission.
Unauslöſchlich, *a.* indelible.
Unauslöſchlichkeit, *f.* indelibleness.
Unausſprechlich, *a.* ineffable, unspeakable.
Unausſprechlichkeit, *f.* ineffableness.
Unausſtehlich, *a.* insupportable, insufferable.
Unbändig, *a.* unmanageable, untameable.
Unbändigkeit, *f.* untractableness, sullenness.
Unbarmherzig, *a.* unmerciful.
Unbarmherzigkeit, *f.* unmercifulness.
Unbärtig, *a.* beardless.

Unbärtigkeit, *f.* beardlessness.
Unbedächtig, *a.* inconsiderate, inadvertent.
Unbedachtsam, *a.* inconsiderate.
Unbedachtsamkeit, *f.* inadvertency.
Unbedeckt, *a.* uncovered, bare.
Unbedeutend, *a.* insignificant.
Unbedingt, *a.* unlimited, unconditional.
Unbefangen, *a.* not bound, not constrained; free, natural.
Unbefleckt, *a.* unspotted, unpolluted.
Unbefriedigt, *a.* unsatisfied.
Unbefugt, *a.* incompetent; illegal.
Unbegreiflich, *a.* incomprehensible.
Unbegreiflichkeit, *f.* incomprehensibility.
Unbegrenzt, *a.* unbounded.
Unbegütert, *a.* not rich, not wealthy.
Unbehaglich, *a.* unpleasant, uncomfortable.
Unbehaglichkeit, *f.* dislike, inconveniency.
Unbehülflich, *a.* helpless; awkward.
Unbehülflichkeit, *f.* unwieldiness.
Unbekannt, *a.* unknown.
Unbekleidet, *a.* unclothed.
Unbekümmert, *a.* unconcerned.
Unbelesen, *a.* unlettered, unlearned.
Unbelohnt, *a.* unrewarded.
Unbemerkt, *a.* unnoticed, unobserved.
Unbemittelt, *a.* not wealthy, poor.
Unbenommen, *a.* unforbidden.
Unbequem, *a.* inconvenient.
Unbequemlichkeit, *f.* inconveniency, incommodity.
Unberedt, *a.* inelequent.
Unberichtigt, *a.* not settled.
Unberitten, *a.* not broken in; not mounted.
Unberühmt, *a.* not renowned, not celebrated.
Unberührt, *a.* untouched.
Unbeschadet, *ad.* without prejudice, without detriment.
Unbeschädigt, *a.* unhurt.
Unbeschäftigt, *a.* idle, not busied.
Unbescheiden, *a.* not modest; impudent.
Unbescheidenheit, *f.* immodesty, indiscretion.
Unbeschlagen, *a.* unshod; * not versed.
Unbescholten, *a.* blameless.
Unbeschränkt, *a.* unlimited.
Unbeschreiblich, *a.* indescribable.
Unbeschrieben, *a.* not written on.
Unbeschwert, *a.* unmolested.
Unbeseelt, *a.* inanimate.
Unbesehen, *a.* unseen.
Unbesonnen, *a* inconsiderate.
Unbesonnenheit, *f.* inconsiderateness, thoughtlessness.
Unbesorgt, *a.* unconcerned, careless.
Unbesserlich, *a.* incorrigible.
Unbesserlichkeit, *f.* incorrigibleness.
Unbestand, *m.* instability; unsteadiness.
Unbeständig, *a.* instable; inconstant.
Unbeständigkeit, *f.* instability; unsteadiness.
Unbestechlich, *a.* incorruptible.
Unbestechlichkeit, *f.* incorruptibleness.
Unbestimmt, *a.* undetermined; undefined.
Unbestimmtheit, *f.* irresolution.
Unbestochen, *a.* not bribed, incorrupted.
Unbeträchtlich, *a.* inconsiderable.
Unbetreten, *a.* untrodden, unbeaten.
Unbewaffnet, *a.* unarmed.
Unbewehrt, *a.* unarmed, defenceless.
Unbeweglich, *a.* immoveable, inflexible.
Unbeweglichkeit, *f.* immoveableness, inflexibility.
Unbeweibt, *a.* unmarried.
Unbeweint, *a.* undeplored.
Unbewohnbar, *a.* uninhabitable.
Unbewohnbarkeit, *f.* uninhabitableness.
Unbewohnt, *ad.* uninhabited.
Unbewußt, *a.* unknown; unconscious.
Unbezahlt, *a.* unpaid.
Unbezeugt, *a.* unattested.
Unbezweifelt, *a.* undoubted.
Unbezwinglich, *a.* unconquerable, invincible.
Unbezwinglichkeit, *f.* insuperability, invincibleness.
Unbiegsam, *a.* inflexible.
Unbiegsamkeit, *f.* inflexibility, unpliantness.
Unbild, *n.* monster.
Unbilde, *f.* injustice, injury.
Unbillig, *a.* unequitable; unfair, unjust.
Unbilligkeit, *f.* unequitableness; unreasonableness.
Unbrauchbar, *a.* useless.
Unbrauchbarkeit, *f.* uselessness.
Unbußfertig, *a.* impenitent.
Unbußfertigkeit, *f.* impenitentness.
Unchristlich, *a.* unchristian.
Und, *c.* and.
Undank, *m.* ingratitude.
Undankbar, *a.* ungrateful.
Undankbarkeit, *f.* ungratefulness, ingratitude.

Undenkbar, *a.* inconceivable.
Undenklich, *a.* immemorial.
Undeutlich, *a.* indistinct; not clear.
Undeutlichkeit, *f.* indistinctness, inarticulateness.
Undeutſch, *a.* not german.
Undienlich, *a.* unserviceable, useless.
Undienſtfertig, *a.* disobliging, inofficious.
Undienſtfertigkeit, *f.* inofficiousness, slowness.
Unding, *n.* nonentity, monster.
Unduldſam, *a.* intolerant.
Unduldſamkeit, *f.* intolerance.
Undurchdringlich, *a.* impenetrable.
Undurchdringlichkeit, *f.* impenetrability.
Undurchſichtig, *a.* untransparent.
Undurchſichtigkeit, *f.* opacity.
Uneben, *a.* uneven; unsuitable, inconvenient.
Unecht, *a.* not genuine; spurious; counterfeited.
Unedel, *a.* base, ignoble.
Unehelich, *a.* illegitimate.
Unehrbar, *a.* indecorous, dishonest, indecent.
Unehrbarkeit, *f.* indecency, dishonesty.
Unehre, *f.* dishonour.
Unehrlich *a.* dishonest; indecorous.
Unehrlichkeit, *f.* dishonesty, infamy.
Uneigennützig, *a.* disinterested.
Uneigennützigkeit, *f.* disinterestedness.
Uneigentlich, *a.* not literaly; figurative.
Uneingedenk, *a.* unmindful.
Uneingeſchränkt, *a.* unlimited.
Uneinig, *a.* disunited, discording; *-ad.* at variance; ſeyn, to be at variance; werden, to fall out.
Uneinigkeit, *f.* disagreement, difference, discord.
Uneins, *s.* Uneinig.
Unempfänglich, *a.* unsusceptible.
Unempfindlich, *a.* insensible; unfeeling.
Unempfindlichkeit, *f.* insensibility.
Unendlich, *a.* infinite.
Unendlichkeit, *f.* infiniteness, endlessness.
Unentbehrlich, *a.* indispensable, necessary.
Unentbehrlichkeit, *f.* necessity, needfulness.
Unentgeldlich, *a.* without pay or compensation.
Unenthaltſam, *a.* incontinent.
Unenthaltſamkeit, *f.* incontinency.
Unentſchieden, *a.* undecided, undetermined.
Unentſchloſſen, *a.* irresolute.
Unentſchloſſenheit, *f.* irresoluteness.
Unerachtet, *s.* Ungeachtet.
Unerbittlich, *a.* inexorable.
Unerbittlichkeit, *f.* inexorableness.
Unerfahren, *a.* inexperienced, inexpert.
Unerfahrenheit, *f.* inexperience.
Unerforſchlich, *a.* inscrutable, uninvestigable.
Unerforſchlichkeit, *f.* inscrutableness.
Unerfreulich, *a.* not joyful, unpleasant.
Unergründlich, *a.* unfathomable, inscrutable.
Unergründlichkeit, *f.* unfathomableness; impenetrability.
Unerheblich, *a.* inconsiderable.
Unerhört, *a.* unheard. [known.
Unerkannt, *a.* not recognized, un-
Unerkenntlich, *a.* ungrateful.
Unerkenntlichkeit, *f.* ungratefulness.
Unerklärbar, Unerklärlich, *a.* unexplicable.
Unerklärbarkeit, Unerklärlichkeit, *f.* inexplicableness.
Unerlaßlich, *a.* irremissible; indis-
Unerläßlichkeit, *f.* irremissibleness; indispensableness.
Unerlaubt, *a.* unallowed, illicit.
Unermeßlich, *a.* immeasurable, im-
Unermeßlichkeit, *f.* immensity.
Unermüdet, *a.* unwearied.
Unermüdlich, *a.* indefatigable.
Unermüdlichkeit, *f.* indefatigableness.
Unerörtert, *a.* not investigated, not determined.
Unerſättlich, *a.* insatiable.
Unerſättlichkeit, *f.* insatiableness, greediness.
Unerſchaffen, *a.* uncreated.
Unerſchöpflich, *a.* inexhaustible.
Unerſchrocken, *a.* intrepid, undaunted.
Unerſchrockenheit, *f.* intrepidity.
Unerſchütterlich, *a.* unshaken, bold.
Unerſetzlich, *a.* irreparable.
Unerſetzlichkeit, *f.* irreparableness.
Unerſinnlich, *a.* inconceivable.
Unerſteiglich, *a.* inaccessible.
Unerträglich *a.* intolerable, insufferable.
Unerträglichkeit, *f.* intolerableness, insupportableness.
Unerwartet, *a.* unexpected.
Unerweislich, *a.* unprovable.
Unerwogen, *ad.* notwithstanding.
Unerzogen, *a.* uneducated.
Unfähig, *a.* unfit, incapable.
Unfähigkeit, *f.* unfitness, incapacity.
Unfall, *m.* mischance, misfortune.

Unfehlbar, *a.* infallible.
Unfehlbarkeit, *f.* infallibility.
Unfern, *ad.* not far off, near.
Unflath, *m.* filth, dirt.
Unfläther, *m.* nasty.
Unfätherei, *f.* filthiness.
Unfäthig, *a.* filthy, disgusting; unchaste.
Unfäthigkeit, *f.* nastiness, filthiness.
Unfleiß, *m.* want of industry.
Unfleißig, *a.* not diligent.
Unförmlich, *a.* disproportionate; misshapen.
Unförmlichkeit, *f.* disproportion, deformity.
Unfreundlich, *a.* unfriendly, unkind.
Unfreundlichkeit, *f.* unfriendliness, unkindness.
Unfreundschaftlich, *a.* unfriendly.
Unfriede, *m.* discord, dissension.
Unfruchtbar, *a.* barren, steril.
Unfruchtbarkeit, *f.* barrenness, sterility.
Unfug, *m.* misdemeanour.
Ungangbar, *a.* not current; impassable.
Ganz, *a.* not whole, having a flaw.
Geachtet, *a.* not esteemed; – *ad.* notwithstanding; – *c.* although.
Ungeahndet, *a.* unresented.
Ungebahnt, *a.* unbeaten.
Ungeberdig, *a.* agitated, wild.
Ungeberdigkeit, *f.* unmannerliness, awkwardness.
Ungebeten, *a.* unbidden, uninvited.
Ungebildet, *a.* unformed, uneducated.
Ungeboren, *a.* unborn.
Ungebräuchlich, *a.* unusual.
Ungebraucht, *a.* unused.
Ungebühr, *f.* impropriety.
Ungebührend, Ungebührlich, *a.* improper, unbecoming.
Ungebührlichkeit, *f.* impropriety.
Ungebunden, *a.* unbound.
Ungeduld, *f.* impatience.
Ungeduldig, *a.* impatient.
Ungefähr, *a.* accidental, casual; – *ad.* by chance; nearly; – *n.* chance.
Ungefällig, *a.* not pleasing; not obliging.
Ungefälligkeit, *f.* inofficiousness.
Ungefiedert, *a.* unfledged.
Ungefordert, *a.* not demanded, not desired.
Ungefragt, *a.* unasked.
Ungegründet, *a.* unfounded.
Ungehalten, *a.* not held; angry.
Ungeheißen, *a.* unbidden, voluntary.
Ungeheuchelt, *a.* unfeigned, sincere.
Ungeheuer, *a.* huge, immense, enormous; – *n.* monster.
Ungehindert, *a.* unhindred.
Ungehobelt, *a.* not planed; unpolished.
Ungehörig, *a.* unsuitable, improper.
Ungehorsam, *a.* disobedient; – *m.* disobedience.
Ungekocht, *a.* unboiled.
Ungekränkt, *a.* not grieved, not mortified.
Ungeladen, *a.* uninvited.
Ungelegen, *a.* inconveniently situated; inconvenient.
Ungelegenheit, *f.* inconvenience; trouble.
Ungelehrig, *a.* indocile.
Ungelehrt, *a.* illiterate; unlearned.
Ungelenk, *a.* non pliant; stiff.
Ungelöscht, *a.* unquenched, unextinguished.
Ungemach, *n.* discomfort, trouble.
Ungemächlich, *a.* uncomfortable, uneasy.
Ungemächlichkeit, *f.* inconveniency, incommodity.
Ungemacht, *a.* not made.
Ungemein, *a.* uncommun; extraordinary; – *ad.* uncommonly.
Ungemessen, *a.* not measured; unlimited.
Ungemischt, *a.* unmixed.
Ungenannt, *a.* not named, anonymous.
Ungeneigt, *a.* disinclined; unkind.
Ungeneigtheit, *f.* disaffection, illwill.
Ungenießbar, *a.* unfit to be eaten; disgustful.
Ungenießbarkeit, *f.* unprofitableness.
Ungenossen, *a.* unnoticed, unpunished.
Ungenügsam, *a.* discontented; greedy.
Ungenügsamkeit, *f.* not-contentedness, insatiableness.
Ungeordnet, *a.* unarranged.
Ungepflastert, *a.* unpaved.
Ungepflügt, *a.* unploughed.
Ungeprüft, *a.* untried, unexamined.
Ungeputzt, *a.* unadorned.
Ungerade, *a.* not straight, uneven.
Ungerathen, *a.* unadvised; degenerate, corrupt.
Ungerechnet, *ad.* not reckoning.
Ungerecht, *a.* unjust.
Ungerechtigkeit, *f.* injustice.
Ungereimt, *a.* not rhymed, absurd.
Ungereimtheit, *f.* absurdity.
Ungern, *ad.* unwillingly.
Ungerochen, *a.* unrevenged.
Ungesalzen, *a.* unsalted.
Ungesäuert, *a.* unleavened.

Ungesäumt, *a.* unseamed; prompt; – *ad.* promptly.
Ungeschehen, *a.* not done, undone.
Ungescheut, *a.* without fear, presumptuous.
Ungeschicklich, *a.* not handy; awkward.
Ungeschicklichkeit, *f.* awkwardness.
Ungeschickt, *a.* unfit; awkward, unhandy.
Ungeschicktheit, *f.* ineptitude, unfitness.
Ungeschlacht, *a.* uncouth; rough.
Ungeschlachtheit, *f.* rudeness, grossness.
Ungeschliffen, *a.* unpolished; coarse; unmannerly.
Ungeschliffenheit, *f.* unpoliteness, rudeness.
Ungeschmälert, *a.* undiminished.
Ungeschminkt, *a.* not painted.
Ungeschoren, *a.* not shorn; not vexed.
Ungeschworen, *a.* unsworn.
Ungesehen, *a.* unseen.
Ungesellig, *a.* unsociable.
Ungeselligkeit, *f.* unsociable disposition.
Ungesittet, *a.* ill-mannered; uncivil.
Ungesotten, *a.* unseethed.
Ungestalt, *a.* misshapen, deformed.
Ungestaltheit, *f.* deformity, monstrousness.
Ungestört, *a.* undisturbed.
Ungestraft, *a.* unpunished.
Ungestüm, *a.* impetuous, boisterous; – *n.* impetuosity.
Ungesund, *a.* unwholesome; unhealthy.
Ungesundheit, *f.* unwholesomeness, unhealthiness.
Ungetadelt, *a.* unblamed, uncensured.
Ungetheilt, *a.* undivided.
Ungethüm, *n.* spectre.
Ungetreu, *a.* faithless.
Ungetröstet, *a.* uncomforted.
Ungeübt, *a.* unexercised.
Ungewaschen, *a.* not washed, nasty.
Ungewiß, *a.* uncertain.
Ungewißheit, *f.* uncertainty.
Ungewitter, *n.* tempest, storm.
Ungewogen, *a.* unweighed; disinclined.
Ungewöhnlich, *a.* unusual.
Ungewöhnlichkeit, *f.* unusualness.
Ungewohnt, *a.* unaccustomed.
Ungewürzt, *a.* not seasoned.
Ungezählt, *a.* unconnted, unnumbered.
Ungezähmt, *a.* untamed.
Ungeziefer, *n.* vermin.
Ungeziemend, *a.* unbecoming.
Ungezogen, *a.* ill-bred, ill-mannered.
Ungezogenheit, *f.* mannerliness, rude action.
Ungezweifelt, *a.* undoubted.
Ungezwungen, *a.* unconstrained, unforced; easy.
Ungezwungenheit, *f.* unaffectedness, easiness.
Unglaube, *m.* disbelief; unbelief.
Ungläubig, *a.* disbelieving; unbelieving.
Ungläubige, *m.* unbeliever, infidel.
Unglaublich, *a.* incredible.
Unglaublichkeit, *f.* incredibility.
Ungleich, *a.* uneven; unequal, dissimilar; – *ad.* by far, much.
Ungleichartig, *a.* heterogeneous.
Ungleichartigkeit, *f.* heterogeneity.
Ungleichheit, *f.* unevenness; inequality.
Unglimpf, *m.* intemperance.
Unglimpflich, *a.* harsh, rigorous.
Unglück, *n.* misfortune, mischief, adversity.
Unglückbringend, *a.* bringing misfortune.
Unglücklich, *a.* unlucky, unfortunate.
Unglückschwanger, *a.* pregnant with misfortune.
Unglückselig, *a.* unhappy.
Unglücksfall, *m.* unhappy accident.
Ungnade, *f.* disfavour; disgrace.
Ungnädig, *a.* displeased; angry.
Ungültig, *a.* invalid.
Ungültigkeit, *f.* invalidity, nullity.
Ungunst, *f.* disfavour, displeasure.
Ungünstig, *a.* not favourable, unfavourable.
Ungut, *a.* not good; not kind; – *ad.* not well, ill; etwas für übel nehmen, to take any thing ill.
Ungütig, *a.* unkind, unfriendly.
Ungütigkeit, *f.* unkindness.
Unhaltbar, *a.* not stout, not durable; untenable.
Unhaltbarkeit, *f.* untenableness.
Unheil, *n.* mischief, harm.
Unheilbar, *a.* incurable.
Unheilbarkeit, *f.* incurableness.
Unheilig, *a.* unholy, profane.
Unheiligkeit, *f.* unholiness.
Unhöflich, *a.* impolite, uncivil.
Unhöflichkeit, *f.* impoliteness, incivility.
Unhold, *a.* unkind; – *m.* enemy; devil.
Universal, *a.* universal.
Universalmittel, *n.* sovereign remedy.
Universität, *f.* university.
Unke, *f.* frog; snake.
Unkenntlich, *a.* unknowable.

Unkenntlichkeit, *f.* unknowableness, indiscernibility.
Unkeusch, *a.* unchaste.
Unkeuschheit, *f.* unchastity.
Unklug, *a.* foolish.
Unkörperlich, *a.* incorporeal.
Unkörperlichkeit, *f.* incorporality, immaterialness.
Unkosten, *pl.* charges, expenses, costs.
Unkraut, *n.* weed.
Unkunde, *f.* ignorance.
Unkundig, *a.* ignorant.
Unlängst, *a.* not long ago.
Unläugbar, *a.* undeniable.
Unläugbarkeit, *f.* undeniableness.
Unlauter, *a.* impure.
Unlauterkeit, *f.* impurity, uncleanness.
Unleidlich, *a.* intolerable, insufferable.
Unleidlichkeit, *f.* intolerableness.
Unleserlich, *a.* illegible.
Unleugbar, *s.* Unläugbar.
Unlöblich, *a.* not laudable.
Unlust, *f.* disinclination, disgust.
Unlustig, *a.* unpleasant; disinclined.
Unmannbar, *a.* unmarriageable.
Unmaßgeblich, *a.* without prescribing; – *ad.* generally, provisionally.
Unmäßig, *a.* intemperate, immoderate, excessive.
Unmäßigkeit, *f.* immoderateness, intemperateness.
Unmensch, *m.* barbarian.
Unmenschlich, *a.* inhuman, barbarous.
Unmenschlichkeit, *f.* inhumanity.
Unmerklich, *a.* imperceptible.
Unmittelbar, *a.* immediate.
Unmittelbarkeit, *f.* immediateness.
Unmöglich, *a.* impossible.
Unmöglichkeit, *f.* impossibility.
Unmündig, *a.* under age, minor.
Unmündigkeit, *f.* nonage, minority.
Unmuth, *m.* dejection, sadness.
Unmuthig, *a.* low-spirited, sad.
Unmuthsvoll, *a.* dejected.
Unnachahmlich, *a.* inimitable.
Unnatürlich, *a.* unnatural.
Unnatürlichkeit, *f.* unnaturalness.
Unnennbar, *a.* unutterable, ineffable.
Unnöthig, *a.* unnecessary, needless.
Unnütz, *a.* useless; ineffectual.
Unordentlich, *a.* inordinate; irregular.
Unordnung, *f.* disorder, irregularity, confusion.
Unparteiisch, Unparteilich, *a.* impartial.
Unparteilichkeit, *f.* impartiality.
Unpaß, *ad.* unwell.
Unpäßlich, *a.* indisposed, ill.
Unpäßlichkeit, *f.* indisposition, illness.
Unpolirt, *a.* unpolished.
Unrath, *m.* rubbish, dirt, filth.
Unrecht, *a.* not right, wrong; – *n.* injustice, injury.
Unrechtmäßig, *a.* unlawful, illegal.
Unrechtmäßigkeit, *f.* unlawfulness, illegitimacy.
Unredlich, *a.* dishonest; dishonourable.
Unredlichkeit, *f.* dishonesty.
Unregelmäßig, *a.* irregular.
Unregelmäßigkeit, *f.* irregularity.
Unreif, *a.* unripe.
Unreife, *f.* unripeness.
Unrein, *a.* foul, dirty; impure.
Unreinigkeit, *f.* uncleanness, impurity.
Unreinlich, *a.* uncleanly.
Unreinlichkeit, *f.* uncleanliness.
Unrichtig, *a.* wrong; incorrect.
Unrichtigkeit, *f.* incorrectness; errour.
Unruhe, *f.* unquietness, disquietude; trouble.
Unruhig, *a.* unquiet, restless.
Unrühmlich, *a.* inglorious.
Unruhstifter, *m.* disturber, makebate.
Unsäglich, *a.* unspeakable.
Unsanft, *a.* not soft; hard.
Unsauber, *a.* not neat, not clean.
Unsauberkeit, *f.* uncleanliness, slovenness.
Unschadhaft, *a.* undamaged.
Unschädlich, *a.* innoxious, harmless.
Unschädlichkeit, *f.* innoxiousness.
Unschätzbar, *a.* inestimable, invaluable.
Unscheinbar, *a.* not bright, not shining.
Unschicklich, *a.* unsuitable; inconvenient.
Unschicklichkeit, *f.* inconveniency, indecency.
Unschlachtig, *a.* perverse; uncouth.
Unschlitt, *n.* tallow.
Unschlüssig, *a.* irresolute.
Unschlüssigkeit, *f.* irresolution.
Unschmackhaft, *a.* unsavoury; tasteless.
Unschmackhaftigkeit, *f.* unsavouriness, tastelessness.
Unschuld, *f.* innocence.
Unschuldig, *a.* innocent.
Unsegen, *m.* curse.
Unselig, *a.* unhappy; unblessed.
Unser, *pron.* our, ours.
Unserthalben, Unsertwegen, Unserwillen, *ad.* on our account.

Unſerige, (der, die, das,) *pron.* ours.
Unſicher, *a.* insecure; unsafe.
Unſicherheit, *f.* insecurity.
Unſichtbar, *a.* invisible.
Unſichtbarkeit, *f.* invisibility.
Unſinn, *m.* madness; non-sense.
Unſinnig, *a.* mad, insane.
Unſinnigkeit, *f.* madness.
Unſittig, *a.* ill-mannered
Unſittigkeit, *f.* unmannerliness
Unſittlich, *a.* unmannerly, immoral.
Unſittlichkeit, *f.* unmannerliness.
Unſtät, *a.* restless; changeable; unsteady.
Unſtätigkeit, *f.* restlessness; unsteadiness.
Unſtatthaft, *a.* inadmissible.
Unſterblich, *a.* immortal.
Unſterblichkeit, *f.* immortality.
Unſtern, *m.* disaster.
Unſträflich, *a.* irreprehensible, blameless.
Unſträflichkeit, *f.* irreprehensibleness.
Unſtreitig, *a.* indisputable, incontestible.
Unſtudirt, *a.* unstudied.
Unſündlich, *a.* not sinful.
Untadelhaft, Untadelig, *a.* irreproachable, blameless.
Untadelhaftigkeit, *f.* blamelessness.
Untauglich, *a.* unfit.
Untauglichkeit, *f.* unaptness, inability.
Unten, *ad.* below, beneath.
Unter, *pr.* under, beneath; below; among, betwixt; amidst; ‹Weges, on the way.
Unter, *a.* inferior, lower.
Unterabtheilung, *f.* subdivision.
Unterarbeiten, *v. a.* to work under.
Unterbauch, *m.* lower belly.
Unterbauen, *v. a.* to under-build.
Unterbett, *n.* under-bed, feather-bed.
Unterbinden, *v. a. ir.* to bind under.
Unterbleiben, *v. n. ir.* to remain undone; to cease.
Unterbrechen, *v. a. ir.* to interrupt.
Unterbrechung, *f.* interruption.
Unterbringen, *v. a. ir.* to bring under shelter; to procure a lodging.
Unterbrochen, *a.* interrupted.
Unterdeſſen, *ad.* in the mean time.
Unterdrücken, *v. a.* to suppress; to oppress.
Unterdrücker, *m.* oppressor.
Unterdrückung, *f.* suppression; oppression.
Untere, *s.* Unter.
Untereinander, *ad.* among one another.
Unterfangen, *v. r. ir.* to undertake; to dare.
Unterfutter, *n.* lining
Unterfüttern, *v. a.* to line.
Untergang, *m.* decline; fall.
Untergebäude, *n.* under-building.
Untergeben, *v. a. ir.* to put under, to subject.
Untergehen, *v. n. ir.* to go down, to set; to sink; to perish.
Untergericht, *n.* inferior court of justice.
Untergeſchoben, *a.* supposititious.
Untergeſtell, *n.* under-part, under-carriage.
Untergewehr, *n.* side-arms.
Untergraben, *v. a. ir.* to undermine.
Untergrabung, *f.* undermining.
Unterhalb, *pr.* below, under.
Unterhalt, *m.* support, sustenance.
Unterhalten, *v. a. ir.* to hold under; to maintain; to entertain; —*v. r.* to converse.
Unterhaltung, *f.* support, maintenance; entertainment.
Unterhandeln, *v. a. & n.* to negotiate.
Unterhändler, *m.* negotiator; mediator.
Unterhändlerinn, *f.* negociatrix.
Unterhandlung, *f.* negotiation.
Unterhaus, *n.* house of commons.
Unterhemd, *n.* undershirt.
Unterhöhlen, *v. a.* to undermine.
Unterholz, *n.* underwood.
Unterhoſen, *pl.* drawers.
Unterjochen, *v. a.* to subjugate.
Unterjochung, *f.* subjugation.
Unterirdiſch, *a.* subterraneous.
Unterkehle, *f.* hanging throat, dewlap.
Unterkleid, *n.* under garment
Unterkoch, *m.* under-cook.
Unterkommen, *v. n.* to get under shelter; to find a lodging.
Unterlage, *f.* trestle, foundation.
Unterland, *n.* low-land.
Unterlaß, *m.* intermission.
Unterlaſſen, *v. a. ir.* to intermit; to cease from; to neglect.
Unterlaſſung, *f.* intermission; omission.
Unterleder, *n.* under-leather.
Unterlefze, *f.* underlip.
Unterlegen, *v. a.* to underlay.
Unterlehrer, *m.* under-teacher.
Unterleib, *m.* belly.
Unterliegen, *v. n. ir.* to lie under; to be subdued.
Unterlippe, *f.* under-lip

Unterlieutenant, *m.* second lieutenant.
Untermauern, *v. a.* to undermure.
Untermengen, *v. a.* to intermingle.
Unterminiren, *v. n.* to undermine, to
Untermischen, *s.* Untermengen. [sap.
Unternehmen, *v. a. ir.* to undertake, to enterprize.
Unternehmend, *a.* enterprising, daring.
Unternehmer, *m.* conductor, manager.
Unternehmung, *f.* undertaking; enterprise. [prise.
Unternehmungsgeist, *m.* spirit of enter-
Unterobrigkeit, *f.* inferiour jurisdiction.
Unterofficier, *m.* under-officer.
Unterordnen, *v. a.* to subordinate.
Unterordnung, *f.* subordination.
Unterpfand, *n.* pledge.
Unterreden, *v. r.* to converse, to confer. [ference.
Unterredung, *f.* conversation, con-
Unterricht, *m.* instruction. [form.
Unterrichten, *v. a.* to instruct, to in-
Unterrichtend, *a.* instructive.
Unterrinde, *f.* lower bark.
Unterrock, *m.* under petticoat.
Untersagen, *v. a.* to interdict, to forbid.
Untersagung, *f.* interdiction; prohibition.
Unterschale, *f.* Unterschälchen, *n.* saucer.
Unterscheiden, *v. a. & n ir.* to distinguish; to discern
Unterscheidung, *f.* distinction.
Unterscheidungskraft, *f.* Unterscheidungsvermögen, *n.* power of distinction.
Unterschenk, *m.* under-butler.
Unterschenkel, *m.* lower part of the leg,
Unterschieben, *v. a ir.* to shove under; to substitute, to suppose.
Unterschied, *m.* separation; distinction; difference.
Unterschieden, *a.* different, distinct.
Unterschiedlich, *a.* different, various.
Unterschlagen, *v. a. ir.* to intercept, to detain. [tripping.
Unterschlagung, *f.* supplantation,
Unterschleif, *m.* fraud, embezzlement.
Unterschreiben, *v. a. ir.* to underwrite; to subscribe.
Unterschrift, *f.* subscription; signature.
Unterschwelle, *f.* sill.
Untersetzen, *v. a.* to set under, to put under.
Untersetzt, *a.* set, short and strong.
Untersiegeln, *v. a.* to seal.
Untersiegelung, *f.* sealing.
Untersinken, *v. n. ir.* to sink.
Unterstämmen, *v. a.* to underprop, to prop up.
Unterste, *a.* lowest, undermost.
Unterstecken, *v. a.* to join to, to incorporate with.
Unterstehen, *v. r.* to dare, to venture.
Unterstelle, *f.* lower place.
Unterstreichen, *v. a. ir.* to underline, to score.
Unterstreuen, *v. a.* to strew under; to spread among other things.
Unterstube, *f.* lower room.
Unterstützen, *v. a.* to underprop, to support.
Unterstützung, *f.* support, aid.
Unterstrümpfe, *pl.* under-stockings.
Untersuchen, *v. a.* to enquire into, to examine.
Untersuchung, *f.* enquiry, examination.
Untertauchen, *v. a.* to dip, to immerse.
Unterthan, *a. & s.* subject.
Unterthänig, *a.* subject; submiss.
Unterthänigkeit, *f.* subjection; submission.
Untertreten, *v. a. ir.* to tread down; to depress, to overwhelm.
Untertreter, *m.* oppressor.
Unterwachsen, *a.* interlarded.
Unterwärts, *ad.* downwards.
Unterweges, Unterwegs, *ad.* by the way, on the way; -lassen, to omit, not to do. [then.
Unterweilen, *ad.* sometimes, now and
Unterweisen, *v. a. ir.* to instruct, to
Unterweisung, *f.* instruction. [teach.
Unterwerfen, *v. a. ir.* to subject, to subdue; -*v. r.* to become subject.
Unterwerfung, *f.* subjection, submission. [venture.
Unterwinden, *v. r. ir.* to presume, to
Unterwuchs, *m.* underwood.
Unterwühlen, *v. a.* to rake under, to root up.
Unterwürfig, *a.* subject; submissive.
Unterwürfigkeit, *f.* subjection; submissiveness.
Unterzeichnen, *v. a.* to subscribe.
Unterzeichner, *m.* subscriber.
Unterzeichnung, *f.* subscription; signature.
Unterziehen, *v. a. ir.* to underdraw; -*v. r.* to undertake.
Unthat, *f.* misdeed, crime.
Unthätchen, *n.* spot, blemish.

Unthätig, *a.* inactive.
Unthätigkeit, *f.* inactivity, idleness.
Untheilbar, *a.* indivisible.
Untheilbarkeit, *f.* indivisibility.
Unthier, *n.* monster.
Unthulich, Unthunlich, *a.* impracticable, unfeasible.
Unthulichkeit, Unthunlichkeit, *f.* impracticableness.
Untiefe, *f.* shallowness.
Untilgbar, *a.* unextinguishable.
Untreu, *a.* unfaithful, faithless.
Untreue, *f.* faithlessness, perfidy.
Untrieglich, *a.* infallible, unerring.
Untrieglichkeit, *f.* infallibility.
Untröstbar, Untröstlich, *a.* inconsolable.
Untröstlichkeit, *f.* inconsolableness.
Untrüglich, *s.* Untrieglich.
Untüchtig, *a.* unfit; incapable.
Untüchtigkeit, *f.* ineptitude, unfitness.
Untugend, *f.* vicious trick, vice.
Untugendhaft, *a.* not virtuous.
Unüberlegt, *a.* inconsiderate.
Unüberlegtheit, *f.* inconsiderateness.
Unüberſehbar, *a.* immeasurable.
Unüberſteiglich, *a.* insurmountable.
Unüberwindlich, *a.* invincible, unconquerable.
Unüberwunden, *a.* unconquered.
Unumgänglich, *a.* indispensable, inevitable.
Unumſchränkt, *a.* unlimited, absolute.
Unumſchränktheit, *f.* unboundedness.
Unumſtößlich, *a.* irrefragable, irrefutable.
Ununterbrochen, *a.* uninterrupted.
Ununterwürfig, *a.* not subject.
Unveränderlich, *a.* unchangeable, unalterable.
Unveränderlichkeit, *f.* immutability, unalterableness.
Unverändert, *a.* unchanged, unvaried.
Unverantwortlich, *a.* unjustifiable, unanswerable.
Unverantwortlichkeit, *f.* unanswerableness, unwarrantableness.
Unverarbeitet, *a.* not wrought.
Unveräußerlich, *a.* unalienable.
Unverbeſſerlich, *a.* unimproveable.
Unverbeſſerlichkeit, *f.* uncorrigibleness, unimproveableness.
Unverbindlich, *a.* disobliging.
Unverboten, *a.* unforbidden.
Unverbrennlich, *a.* incombustible.
Unverbrennlichkeit, *f.* incombustibleness.
Unverbrüchlich, *a.* inviolable.
Unverbrüchlichkeit, *f.* inviolableness.
Unverdächtig, *a.* unsuspected.
Unverdaulich, *a.* indigestible.
Unverdaulichkeit, *f.* indigestion.
Unverdaut, *a.* indigested.
Unverderblich, *a.* incorruptible.
Unverdient, *a.* undeserved; unverdienter Weiſe, undeservedly.
Unverdorben, *a.* uncorrupted
Unverdroſſen, *a.* indefatigable, assiduous.
Unverdroſſenheit, *f.* assiduity.
Unverehlicht, *a.* unmarried.
Unvereinbar, Unvereinbarlich, *a.* incompatible, incongruous.
Unverfälſcht, *a.* unadulterated.
Unvergänglich, *a.* unperishable.
Unvergänglichkeit, *f.* unperishableness.
Unvergeßlich, *a.* not to be forgotten, lasting.
Unvergleichbar, Unvergleichlich, *a.* incomparable.
Unvergleichlichkeit, *f.* incomparableness.
Unvergolten, *a.* unrewarded.
Unverheirathet, *a.* unmarried.
Unverhofft, *a.* unexpected, unhoped for.
Unverhohlen, *a.* unconcealed.
Unverletzlich, *a.* inviolable; invulnerable.
Unverletzlichkeit, *f.* inviolableness.
Unverletzt, *a.* unhurt, inviolate.
Unverloren, *a.* not lost.
Unvermeidlich, *a.* inevitable.
Unvermeidlichkeit, *f.* inevitableness.
Unvermerkt, *a.* unperceived.
Unvermögen, *n.* inability; impoteney.
Unvermögend, *ad.* unable; impotent.
Unvermuthet, *a.* unexpected.
Unvernehmlich, *a.* inaudible.
Unvernunft, *f.* want of sense,
Unvernünftig, *a.* irrational.
Unvernünftigkeit, *f.* unreasonableness, irrationableness.
Unverpflichtet, *a.* not bound in duty.
Unverrichtet, *a.* unperformed.
Unverrückt, *a.* fixed.
Unverſchämt, *a.* shameless; impudent.
Unverſchämtheit, *f.* impudence.
Unverſchmäht, *a.* undespised, unrejected.
Unverſchuldet, *a.* unmerited, innocent.
Unverſehen, *a.* unexpected, inopinate.
Unverſehens, *ad.* unexpectedly, unawares.
Unverſehrbar, Unverſehrlich, *a.* inviolable.

Unverſehrbarkeit, *f.* inviolability.
Unverſehrt, *a.* unhurt; ſafe.
Unverſiegelt, *a.* unſealed.
Unverſöhnlich, *a.* implacable, irreconcilable.
Unverſöhnlichkeit, *f.* implacableness, irreconcilableness.
Unverſorgt, *a.* unprovided for.
Unverſtand, *m.* want of ſenſe.
Unverſtändig, *a.* unwiſe, foolish.
Unverſtändlich, *a.* unintelligible.
Unverſucht, *a.* untried.
Unverträglich, *a.* irreconcileable; quarrelsome.
Unverträglichkeit, *f.* insociableness, incompatibility.
Unverwandt, *a.* fixed, unmoved.
Unverwehrt, *a.* unprohibited.
Unverweslich, *a.* unperishable.
Unverwerflich, *a.* unexceptionable.
Unverweslich, *a.* incorruptible.
Unverweslichkeit, *f.* incorruptibility.
Unverwundbar, *a.* invulnerable.
Unverzagt, *a.* intrepid, undaunted.
Unverzagtheit, *f.* intrepidity.
Unverzeihlich, *a.* unpardonable.
Unverzeihlichkeit, *f.* unpardonableness.
Unverzüglich, *a.* & *ad.* without delay, immediately.
Unvollkommen, *a.* imperfect.
Unvollkommenheit, *f.* imperfection.
Unvollſtändig, *a.* incomplete.
Unvollſtändigkeit, *f.* incompleteness.
Unvollzählig, *a.* incomplete.
Unvorgreiflich, *a.* without interfering.
Unvorſätzlich, *a.* undesigned, unintentional.
Unvorſichtig, *a.* improvident, incautious.
Unvorſichtigkeit, *f.* imprudence.
Unvortheilhaft, *a.* unprofitable; disadvantageous.
Unwahr, *a.* untrue.
Unwahrheit, *f.* untruth.
Unwahrſcheinlich, *a.* improbable, unlikely.
Unwahrſcheinlichkeit, *f.* improbability.
Unwandelbar, *a.* immutable.
Unwegſam, *a.* impassable.
Unweigerlich, *a.* unhesitating, unresisting.
Unweiſe, *a.* unwise.
Unweit, *ad.* not far.
Unwerth, *a.* unworthy; *-m.* unworthiness.
Unweſen, *n.* disorder, confusion.
Unwetter, *n.* bad weather.
Unwichtig, *a.* unimportant.
Unwiderleglich, *a.* irrefutable.
Unwiderruflich, *a.* irrevocable.
Unwiderſetzlich, *a.* irresistible.
Unwiderſprechlich, *a.* irrefragable, incontestable.
Unwiderſtehlich, *a.* irresistible.
Unwiderſtehlichkeit, *f.* irresistibility.
Unwiederbringlich, *a.* irrecoverable.
Unwiederruflich, *s.* Unwiderruflich.
Unwille, *m.* displeasure, indignation.
Unwillig, *a.* indignant.
Unwillkommen, *a.* unwelcome.
Unwirkſam, *a.* ineffectual.
Unwirkſamkeit, *f.* inefficacy.
Unwirthbar, *a.* inhospitable.
Unwirthlich, *a.* inhospitable.
Unwiſſend, *a.* unknowing; ignorant.
Unwiſſenheit, *f.* ignorance.
Unwiſſentlich, *ad.* unknowingly.
Unwürdig, *a.* unworthy.
Unwürdigkeit, *f.* unworthiness.
Unzahlbar, *a.* not payable.
Unzählbar, *a.* innumerable.
Unzählbarkeit, *f.* innumerableness.
Unzählig, *a.* innumerable.
Unze, *f.* ounce.
Unzeit, *f.* wrong time; zur *-*, unseasonably.
Unzeitig, *a.* unseasonable; unripe.
Unzeitigkeit, *f.* unseasonableness, unripeness.
Unzerſtörbar, *a.* not to be destroyed.
Unzertrennbar, Unzertrennlich, *a.* inseparable, indissoluble.
Unzertrennlichkeit, *f.* inseparableness, indissolubility.
Unzierlich, *a.* inelegant, uncomely.
Unzierlichkeit, *f.* inelegance.
Unzucht, *f.* indecency; unchastity.
Unzüchtig, *a.* impure, unchaste.
Unzufrieden, *a.* discontented.
Unzufriedenheit, *f.* discontentedness, malecontentedness.
Unzugänglich, *a.* inaccessible.
Unzulänglich, *a.* insufficient.
Unzulänglichkeit, *f.* insufficiency.
Unzuläßig, *a.* inadmissible.
Unzuverläßig, *a.* not sure, uncertain.
Ueppig, *a.* luxurious; wanton
Ueppigkeit, *f.* luxuriancy; luxury; wantonness.
Urahn, *m.* great grandfather
Uralt, *a.* extremely old.
Urältern, *pl.* ancestors.
Urbar, *a.* arable, manurable.
Urenkel, *m.* great grandson.

Urenkelinn, *f.* great granddaugther.
Urgroßmutter, *f.* great grandmother.
Urgroßvater, *m.* great grandfather.
Urheber, *m.* first beginner, author.
Urin, *m.* urine.
Uringlas, *n.* urinal.
Urintreibend, *a.* diuretick.
Urkunde, *f.* document, diploma.
Urkunden, *v. a.* to attest, to testify.
Urkundlich, *a.* authentick; *-ad.* in witness whereof.
Urlaub, *m.* leave, furlough.
Urlauben, *v. a.* to give leave, to permit.
Urne, *f.* urn.
Urplötzlich, *ad.* very sudden.
Urquell, *m.* fountain-head.
Urſache, *f.* cause; reason.
Urſächlich, *a.* causal.
Urſchrift, *f.* original.
Urſprung, *m.* origin, spring.
Urſprünglich, *a.* original.
Urſtoff, *m.* element.
Urtheil, *n.* judgement; sentence.
Urtheilen, *v. a. & n.* to judge; to decide.
Urtheilskraft, *f.* faculty of judgement.

V.

Vacant, *a.* vacant.
Vacanz, *f.* vacancy.
Vagabund, *m.* vagabond.
Vaſe, *f.* vase.
Vater, *m.* father.
Vaterland, *n.* paternal country, native country.
Vaterländiſch, *a.* of one's country, patriotical.
Vaterlandsfreund, *m.* patriot.
Vaterlandsliebe, *f.* patriotism.
Väterlich, *a.* fatherly, paternal.
Vaterliebe, *f.* paternal love.
Vaterlos, *a.* fatherless.
Vatermord, *m.* parricide.
Vatermörder, *m.* parricide.
Vatersbruder, *m.* uncle.
Vaterſchaft, *f.* fathership.
Vaterſchweſter, *f.* aunt.
Vaterſtadt, *f.* native town.
Vaterſtelle, *f.* place of a father.
Vaterunſer, *n.* Lord's prayer.
Veilchen, *n.* violet.
Veilchenblau, *a.* blue as a violet.
Ventil, *n.* valve.
Verabfolgen, *v. n. & a.* to pass to another; *-laſſen*, to deliver to a person.
Verabfolgung, *f.* delivery, sending.
Verabreden, *v. a.* to concert, to agree upon; *-v. r.* to settle in conversation.
Verabredung, *f.* agreement.
Verabſäumen, *v. a.* to neglect.
Verabſäumung, *f.* negligence.
Verabſcheuen, *v. a.* to abhor, to abominate.
Verabſcheuung, *f.* detestation, abomination.
Verabſcheuungswürdig, *a.* abominable, detestable.
Verabſchieden, *v. a.* to dismiss from service.
Verabſchiedung, *f.* dismission.
Veraccifen, *v. a.* to pay excise for a thing.
Veraccordiren, *v. a.* to stipulate for.
Verachten, *v. a.* to despise, to contemn.
Verächter, *m.* despiser, contemner.
Verächtlich, *a.* contemptible, despicable.
Verächtlichkeit, *f.* despicableness, contemptibleness.
Verachtung, *f.* contempt, scorn
Veralten, *v. n.* to grow old.
Veraltet, *a.* grown old; obsolete.
Veränderlich, *a.* changeable, variable.
Veränderlichkeit, *f.* changeableness, variableness.
Verändern, *v. a.* to change, to alter.
Veränderung, *f.* change, alteration.
Veranlaſſen, *v. a.* to occasion, to cause.
Veranlaſſung, *f.* occasion.
Veranſtalten, *v. a.* to prepare; to dispose.
Veranſtaltung, *f.* preparation.
Verantworten, *v. a.* to answer for; *-v. r.* to defend one's-self.
Verantwortlich, *a.* answerable.
Verantwortlichkeit, *f.* answerableness.
Verantwortung, *f.* justification; responsibility.
Verarbeiten, *v. a.* to work; to work up.
Verarbeitung, *f.* working.
Verargen, *v. a.* to take amiss.
Verarmen, *v. n.* to become poor.
Verauctioniren, *v. a.* to sell by auction.
Veräußern, *v. a.* to alienate.
Veräußerung, *f.* alienation.
Verbacken, *v. a. ir.* to consume for baking.
Verbannen, *v. a.* to banish, to proscribe.
Verbannung, *f.* banishment, exile; proscription.
Verbauen, *v. a.* to build up; to spend in building.

Verbeißen, *v. a. ir.* to bite off, to bite; – *v. r.* to lock the teeth.
Verbergen, *v. a. ir.* to conceal, to hide.
Verbergung, *f.* concealment, abscondsion.
Verbeſſerer, *m.* amender, reformer.
Verbeſſerlich, *a.* corrigible, amendable.
Verbeſſern, *v. a.* to correct, to amend.
Verbeſſerung, *f.* amendment, correction.
Verbeugen, *v. r.* to bow, to make a reverence.
Verbeugung, *f.* bow, reverence.
Verbiegen, *v. a. ir.* to spoil by bending.
Verbieten, *v. a. ir.* to forbid, to prohibit.
Verbilden, *v. a.* to spoil.
Verbinden, *v. a. ir.* to tie up; to dress (a wound); to unite, to oblige.
Verbindlich, *a.* obliging, obliged; ſich verbindlich machen, to oblige.
Verbindlichkeit, *f.* obligation.
Verbindung, *f.* connexion, union.
Verbitten, *v. a. ir.* to decline, to excuse one's-self
Verbittern, *v. a.* to imbitter.
Verbitterung, *f.* exasperation.
Verblaſſen, *v. n.* to grow pale.
Verblättern, *v. a.* to lose a passage in turning over.
Verbleiben, *v. n. ir.* to remain; to abide.
Verbleichen, *v. n. ir.* to grow pale.
Verblenden, *v. a.* to dazzle; to delude.
Verblendung, *f.* dazzling, deceiving.
Verblinden, *v. n.* to become blind.
Verblüffen, *v. a.* to dazzle, to strike dumb.
Verblüfft, *a.* stupified.
Verblühen, *v. n.* to cease flowering.
Verblümt, *a.* tropical, figurative.
Verborgen, *v. a.* to lend; to borrow; – *a.* concealed, hidden.
Verborgenheit, *f.* concealment.
Verbot, *n.* prohibition, forbiddance.
Verbrämen, *v. a.* to border.
Verbrämung, *f.* border.
Verbrauch, *m.* consumption.
Verbrauchen, *v. a.* to consume, to use.
Verbrauen, *v. a.* to use or consume in brewing.
Verbrauſen, *v. n.* to cease fermenting; to become quiet.
Verbrechen, *v. a. ir.* to break off; to commit; – *n.* crime, delict.
Verbrecher, *m.* Verbrecherinn, *f.* criminal, delinquent.
Verbrecheriſch, *a.* criminal.
Verbreiten, *v. a.* to spread, to divulge.
Verbreitung, *f.* extension; propagation.
Verbrennen, *v. a. & n. ir.* to burn.
Verbrennlich, *a.* combustible.
Verbrennlichkeit, *f.* combustibleness.
Verbrennung, *f.* combustion.
Verbringen, *v. a. ir.* to waste.
Verbröſeln, *v. a.* to crumble.
Verbrüdern, *v. a.* to fraternize.
Verbrüderung, *f.* fraternization.
Verbrühen, *v. a.* to scald.
Verbuhlt, *a.* lascivious.
Verbuhltheit, *f.* lasciviousness, coquetry.
Verbünden, *v. a.* to ally, to associate; – *v. r.* to form a league.
Verbündet, *a.* allied.
Verbürgen, *v. a.* to answer for; – *v. r.* to become bail or security.
Verbürgung, *f.* bail, security.
Verbüßen, *v. a.* to pay for.
Verdacht, *m.* suspicion; in Verdacht haben, to suspect.
Verdächtig, *a.* suspected, suspicious.
Verdammen, *v. a.* to condemn.
Verdammlich, *a.* damnable.
Verdammlichkeit, *f.* condemnableness.
Verdammniß, *f.* damnation.
Verdammung, *f.* condemnation.
Verdampfen, *v. n.* to evaporate.
Verdanken, *v. a.* to owe; to thank.
Verdauen, *v. a.* to digest.
Verdaulich, *a.* digestible.
Verdaulichkeit, *f.* digestibleness.
Verdauung, *f.* digestion, concoction.
Verdeck, *n.* deck.
Verdecken, *v. a.* to cover.
Verdenken, *v. a. ir.* to find fault with, to amiss.
Verderb, *m.* injury, destruction.
Verderben, *v. a. ir.* to spoil; to corrupt; – *v. n.* to be spoiled; to be ruined; – *n.* corruptness; ruin.
Verderber, *m.* corrupter, spoiler.
Verderblich, *a.* destructive.
Verderblichkeit, *f.* corruptibility.
Verderbniß, *n. & f.* corruption.
Verderbt, *a.* corrupted.
Verderbtheit, *f.* corruption.
Verdeutſchen, *v. a.* to translate into german.
Verdicken, *v. a.* to inspissate.
Verdienen, *v. a.* to deserve, to merit; to gain.

Verdienſt, *m.* reward; profit; —*n.*
Verdienſtlich, *a.* meritorious. [merit.
Verdient, *p. & a.* merited; meritorious; ſich machen, to have merit.
Verdingen, *v. a. ir.* to hire.
Verdingung, *f.* bargain; hiring.
Verdolmetſchen, *v. a.* to interpret.
Verdolmetſchung, *f.* interpretation.
Verdoppeln, *v. a.* to double.
Verdoppelung, *f.* duplication.
Verdorben, *a.* corrupted.
Verdorbenheit, *f.* corruption.
Verdorren, *v. n.* to dry up
Verdrängen, *v. a.* to push away; to dispossess.
Verdrehen, *v. a.* to pervert; to distort.
Verdrehung, *f.* perversion; distortion.
Verdrießen, *v. imp. ir.* to displease; to cause disgust
Verdrießlich, *a.* vexatious; tiresome; irritable. [peevishness.
Verdrießlichkeit, *f.* disagreeableness,
Verdroſſen, *a.* disgusted; indisposed.
Verdroſſenheit, *f.* disinclination, unwillingness.
Verdrucken, *v. a.* to misprint.
Verdruß, *m.* displeasure; anger.
Verdrüßlich, *s.* Verdrießlich.
Verduften, *v. n.* to evaporate.
Verdunkeln, *v. a.* to darken; to obscure.
Verdünnen, *v. a.* to thin; to rarefy.
Verdünnung, *f.* attenuation, rarefaction. [evaporate.
Verdunſten, *v. n.* Verdünſten, *v. a.* to
Verdurſten, *v. n.* to perish with thirst.
Verdüſtern, *v. a.* to darken.
Verdutzt, *a.* abashed.
Veredeln, *v. a.* to ennoble; to improve.
Veredelung, *f.* nobilitation, improve-
Verehelichen, *v. a.* to marry. [ment.
Verehren, *v. a.* to honour; to revere; to make a present of.
Verehrer, *m.* Verehrerinn, *f.* reverencer, admirer.
Verehrung, *f.* respect, reverence.
Verein, *m.* union; confederation.
Vereinbaren, *v. a.* to unite, to join.
Vereinbarlich, *a.* compatible.
Vereinbarkeit, *f.* compatibility.
Vereinigen, Vereinen, *v. a.* to unite; to combine; —*v. r.* to agree.
Vereinigung, *f.* union; combination.
Vereinzeln, *v. a.* to parcel out; to dismember.
Vereiteln, *v. a.* to frustrate.
Verengen, *v. a.* to straiten, to contract.
Vererben, *v. a.* to transfer as inheritance.
Verewigen, *v. a.* to render eternal, to immortalize.
Verewigt, *a.* deceased, departed.
Verfackeln, *v. n.* to burn away quickly; —*v. a.* to waste a candle.
Verfahren, *v. a. ir.* to wear out by a carriage; to transport, to convey; —*v. n.* to proceed; to treat; —*n.* proceeding.
Verfall, *m.* decay; ruin; decline.
Verfallen, *v. n. ir.* to fall down; to decay, to go to ruin; to elapse; to be forfeited.
Verfallzeit, *f.* time of payment.
Verfälſchen, *v. a.* to falsify; to counterfeit.
Verfälſcher, *m.* falsifier; interpolator.
Verfälſchung, *f.* interpolation.
Verfangen, *v. r.* to be caught, to be entangled; to take in too much air.
Verfänglich, *a.* insidious, captious.
Verfänglichkeit, *f.* captiousness.
Verfärben, *v. r.* to change colour.
Verfaſſen, *v. a.* to compose.
Verfaſſer, *m.* composer, author.
Verfaſſung, *f.* constitution; state.
Verfaſſungsmäßig, *a.* constitutional.
Verfaulen, *v. n.* to rot; to putrify.
Verfechten, *v. a. ir.* to defend.
Verfechter, *m.* defensor.
Verfehlen, *v. a.* not to attain, to miss.
Verfeinern, *v. a.* to refine.
Verfeinerung, *f.* refinement.
Verfertigen, *v. a.* to make; to compose.
Verfertiger, *m.* maker, author.
Verfertigung, *f.* making, performance.
Verfeuern, *v. a.* to consume by burning.
Verfinſtern, *v. a.* to darken. [ing.
Verfinſterung, *f.* darkening.
Verfitzen, *v. n.* to entangle.
Verflechten, *v. a. ir.* to engage in; to twist. [ing.
Verflicken, *v. a.* to consume in patch-
Verfliegen, *v. n. ir.* to fly off, to evaporate.
Verfließen, *v. n. ir.* to flow off, or away; to elapse.
Verfluchen, *v. a.* to curse.
Verfluß, *m.* lapse, expiration.
Verfolg, *m.* continuation. [cute.
Verfolgen, *v. a.* to pursue; to perse-
Verfolger, *m.* persecutor.

Verfolgung, *f.* pursuit; persecution.
Verfrachten, *v. a.* to convey as freight; to pay freight.
Verfreſſen, *v. a. ir.* to consume in eating.
Verfügen, *v. a.* to arrange, to order; – *v. r.* to betake one's-self.
Verfügung, *f.* disposition, arrangement.
Verführen, *v. a.* to carry, to carry on; to lead wrong; to seduce.
Verführer, *m.* Verführerinn, *f.* misleader, seducer.
Verführeriſch, *a.* seducing.
Verführung, *f.* misleading; seduction.
Verfüttern, *v. a.* to employ as food.
Vergallen, Vergällen, *v. a.* to imbitter.
Vergänglich, *a.* transient, perishable.
Vergänglichkeit, *f.* perishableness; transitoriness.
Vergattern, *v. a.* to inclose with a trellis.
Vergeben, *v. a. ir.* to forgive, to pardon: to poison.
Vergebens, *ad.* in vain.
Vergeblich, *a.* vain, fruitless.
Vergeblichkeit, *f.* uselessness.
Vergebung, *f.* pardon, remission.
Vergehen, *v. n. ir.* to pass away; to elapse; to waste away; to diminish; to perish; – *v. r.* to go wrong; to commit a fault; – *n.* errour, offence.
Vergehung, *f.* fault, offence.
Vergelten, *v. a. ir.* to compensate; to reward.
Vergelter, *m.* rewarder.
Vergeltung, *f.* return, recompence.
Vergeſſen, *v. a. ir.* to forget.
Vergeſſenheit, *f.* forgetfulness, oblivion.
Vergeßlich, *a.* forgetful; oblivious.
Vergeßlichkeit, *f.* forgetfulness, obliviousness.
Vergeuden, *v. a.* to spend.
Vergeuder, *m.* spendthrift.
Vergewiſſern, *v. a.* to render sure.
Vergewiſſerung, *f.* confirmation.
Vergießen, *v. a. ir.* to spill; to shed.
Vergießung, *f.* effusion; shedding.
Vergiften, *v. a.* to poison.
Vergiftung, *f.* poisoning.
Vergittern, *v. a.* to cover with a grate.
Verglaſen, *v. a.* to glaze.
Verglaſuren, *v. a.* to glaze.
Vergleich, *m.* comparison; arrangement.
Vergleichbar, *a.* comparable.
Vergleichen, *v. a. ir.* to compare; to collate; to compose; – *v. r.* to compose a difference.
Vergleichlich, *a.* comparable.
Vergleichung, *f.* comparison.
Vergnügen, *v. a.* to please; – *n.* pleasure.
Vergnügt, *a.* pleased; contented, happy.
Vergolden, *v. a.* to gild.
Vergoldung, *f.* gilding.
Vergönnen, *v, a.* to grant, to permit.
Vergöttern, *v. a.* to deify.
Vergötterung, *f.* deification.
Vergraben, *v. a. ir.* to dig under; to bury.
Vergreifen, *v. a. ir.* to take away; to sell all the stock; – *v. r.* to seize wrong; to sprain.
Vergrößern, *v. a.* to magnify.
Vergrößerung, *f.* enlarging, amplification.
Vergünſtigen, *v. a.* to grant.
Vergünſtigung, *f.* permission.
Vergüten, *v. a.* to compensate.
Vergütung, *f.* compensation.
Verhaft, *m.* arrest, imprisonment; in-nehmen, to imprison.
Verhaften, *v. a.* to arrest, to take up.
Verhaftung, *f.* arresting; imprisonment.
Verhalten, *v. a. ir.* to hold; to retain; to conceal; – *v. r.* to be in a certain state, to be; to conduct one's-self; – *n.* conduct, behaviour.
Verhältniß, *n.* relation; proportion.
Verhältnißmäßig, *a.* proportional.
Verhältnißwidrig, *a.* disproportionable.
Verhaltung, *f.* retention; reverse.
Verhaltungsbefehl, *m.* instruction.
Verhandeln, *v. a.* to discuss, to treat; to sell.
Verhandlung, *f.* proceeding; discussion.
Verhängen, *v. a.* to cover by hanging; to destine.
Verhängniß, *n.* fate, destiny.
Verhängnißvoll, *a.* pregnant with fate.
Verharren, *v. n.* to remain.
Verharſchen, *v. n.* to grow dry.
Verhärten, *v, n.* to harden.
Verhärtung, *f.* obduration, induration.
Verhaßt, *a.* hated, hateful.
Verhätſcheln, *v. a.* to cocker, to fondle.
Verhauen, *v. a. ir.* to cut; to cut down; – *v. r.* to cut wrong.
Verheben, *v. a.* to cut wrong.

Verheeren, *v. a.* to destroy; to desolate.
Verheerung, *f.* devastation, desolation.
Verheften, *v. a.* to sew wrong.
Verhehlen, *v. a.* to conceal.
Verhehlung, *f.* concealment.
Verheimlichen, *v. a.* to conceal.
Verheimlichung, *f.* concealment.
Verheirathen, *v. a.* to marry; – *v. r.* to enter into matrimony, to marry.
Verheißen, *v. a. ir.* to promise.
Verheißung, *f.* promise.
Verhelfen, *v. a. ir.* to help to.
Verherrlichen, *v. a.* to glorify.
Verherrlichung, *f.* glorification.
Verhetzen, *v. a.* to instigate.
Verhetzung, *f.* inticement, instigation.
Verhindern, *v. a.* to hinder.
Verhinderung, *f.* hinderance, obstacle.
Verhoffen, *v. a. & n.* to hope.
Verhöhnen, *v. a.* to mock, to insult.
Verhöhnung, *f.* insult, mockery.
Verhör, *n.* trial, examination.
Verhören, *v. a.* to try, to examine judicially.
Verhüllen, *v. a.* to cover over, to veil.
Verhungern, *v. n.* to die of hunger, to starve.
Verhungert, *a.* starved, hungry.
Verhunzen, *v. a.* to spoil, to bungle.
Verhuren, *v. a.* to spend in whoring.
Verhurt, *a.* whorish, debauched.
Verhüten, *v. a.* to prevent.
Verhütung, *f.* prevention.
Verjagen, *v. a.* to chase away, to drive away.
Verjähren, *v. n.* to superannuate.
Verjährung, *f.* prescription.
Verintereſſiren, *v. a.* to pay interest for.
Verirren, *v. r.* to lose one's way.
Verirrt, *a.* strayed; erring.
Verirrung, *f.* aberration; errour.
Verjüngen, *v. a.* to renovate.
Verjüngung, *f.* renovation.
Verkälten, *v. r.* to catch cold.
Verkauf, *m.* sale.
Verkaufen, *v. a.* to sell.
Verkäufer, *m.* seller.
Verkäuflich, *a.* saleable.
Verkehr, *m.* intercourse, commerce.
Verkehren, *v. a.* to turn; to turn in traffick.
Verkehrt, *a.* perverted.
Verkehrtheit, *f.* perverseness; perverse action.
Verkeilen, *v. a.* to wedge.
Verkennen, *v. a. ir.* to mistake, to misapprehend.
Verketteln, *v. a.* to fasten with little chains.
Verketten, *v. a.* to concatenate.
Verkettung, *f.* concatenation.
Verketzern, *v. a.* to declare for an heretick.
Verketzerung, *f.* heresy.
Verkitten, *v. a.* to cement.
Verklagen, *v. a.* to sue at law, to accuse.
Verkläger, *m.* accuser.
Verklären, *v. a.* to make clear, to illustrate.
Verklärt, *a.* glorified.
Verklärung, *f.* glorification.
Verklatſchen, *v. a.* to babble, to calumniate.
Verkleiben, *v. a.* to cover by plastering over.
Verkleiden, *v. a.* to wainscot; to travesty.
Verkleidung, *f.* disguise; travesty.
Verkleinerlich, *a.* detractory.
Verkleinern, *v. a.* to diminish; to detract from.
Verkleinerung, *f.* diminution; detraction.
Verknüpfen, *v. a.* to tie; to knit; to unite.
Verknüpfung, *f.* connexion.
Verkochen, *v. a.* to consume by boiling.
Verkohlen, *v. a.* to convert into coal.
Verkörpern, *v.* to corporify.
Verkörperung, *f.* corporification.
Verkramen, *s.* Verräumen.
Verkriechen, *v. r. ir.* to abscond.
Verkrümeln, *v. a.* to crumble.
Verkrüppeln, *v. a.* to cripple.
Verkümmern, *v. a.* to sequester.
Verkümmerung, *f.* sequestration.
Verkündigen, *v. a.* to announce.
Verkündiger, *m.* proclaimer.
Verkündigung, *f.* annunciation.
Verkuppeln, *v. a.* to couple.
Verkürzen, *v. a.* to shorten.
Verkürzung, *f.* abridgment, abbreviation.
Verkütten, *s.* Verkitten.
Verlachen, *v. a.* to laugh at.
Verlag, *m.* expences.
Verlangen, *v. a.* to long for; to desire; – *n.* desire.
Verlängern, *v. a.* to lengthen.
Verlängerung, *f.* prolongation.
Verlarven, *v. a.* to mask.
Verlaſſen, *v. a. ir.* to leave to abandon; to desert; – *v. r.* to rely upon.
Verlaſſenſchaft, *f.* inheritance.
Verläſtern, *v. a.* to slander.

Verläſterung, *f.* calumniation.
Verlauf, *m.* course; continuance.
Verlaufen, *v. a. ir.* to cross running; – *v. r.* to run off; – *v. n.* to pass, to elapse.
Verläugnen, *s.* Verleugnen.
Verlaut, *m.* rumour.
Verlauten, *v. n.* to be said; ſich laſſen, to intimate.
Verleben, *v. n.* to pass away one's life.
Verlegen, *v. a.* to lay in another place, to mislay; to undertake the publication of a book; – *a.* corrupted; at a loss.
Verlegenheit, *f.* embarrassment; in ſeyn, to be at a loss; in ſetzen, to embarrass.
Verleger, *m.* publisher (of a book).
Verleihen, *v. a. ir.* to lend; to grant.
Verleiher, *m.* lender.
Verleihung, *f.* lending.
Verleiten, *v. a.* to mislead.
Verleitung, *f.* misleading; seducement.
Verlernen, *v. a.* to unlearn.
Verleſen, *v. a. ir.* to recite.
Verletzen, *v. a.* to damage; to violate.
Verletzlich, *a* capable of being damaged.
Verletzung, *f.* hurt, violation.
Verleugnen, *v. a.* to deny.
Verleugnung, *f.* denial, abnegation.
Verleumden, *v. a.* to calumniate.
Verleumder, *m.* calumniator.
Verleumderiſch, *a.* calumnious, slanderous.
Verleumdung, *f.* slander, calumny.
Verlieben, *v. r.* to be enamoured.
Verliebt, *a.* enamoured; amorous.
Verliebtheit, *f.* amorousness.
Verliegen, *v. r. ir.* to grow mouldy, to grow tarnished.
Verlieren, *v. a. ir.* to lose.
Verloben, *v. a.* to affiance, to espouse.
Verlöbniß, *n.* espousals.
Verlobung, *f.* affiance, betrothment.
Verlodern, *v. n.* to cease blazing.
Verlohnen, *v. a.* to compensate.
Verloosen, Verloſen, *v. a.* to transfer property by lot.
Verlooſung, Verloſung, *f.* allotment.
Verlöſchen, *v. n. ir.* to be extinguished; – *v. a.* to extinguish.
Verlöthen, *v. a.* to solder.
Verluſt, *m.* loss.
Verluſtig, *a.* lost; losing; ſich machen, to forfeit; werden, to be deprived of.
Vermachen, *v. a.* to stop, to close.
Vermächtniß, *n.* legacy.
Vermahlen, *v. a. ir.* to grind up.
Vermählen, *v. r.* to marry.
Vermählung, *f.* marriage.
Vermahnen, *v. a.* to admonish.
Vermahner, *m.* admonisher.
Vermahnung, *f.* admonition.
Vermaledeien, *v. a.* to curse.
Vermaledeiung, *f.* execration.
Vermalen, *v. a.* to consume in painting.
Vermänteln, *v. a.* to conceal.
Vermäntelung, *f.* palliation.
Vermauern, *v. a.* to wall up.
Vermehren, *v. a.* to increase; to augment; – *v. r.* to grow more, to increase.
Vermehrung, *f.* augmentation.
Vermeiden, *v. a. ir.* to avoid.
Vermeidlich, *a.* avoidable.
Vermeidung, *f.* avoidance, evitation.
Vermeinen, *v. a.* to suppose.
Vermeint, *a.* presumed.
Vermeintlich, *a.* supposed, pretended.
Vermengen, *v. a.* to mix; to confuse; – *v. r.* to meddle with.
Vermeſſen, *v. a. ir.* to measure; – *v. r.* to measure wrong; to protest with solemn asseverations; – *a.* rash, temerarious.
Vermeſſenheit, *f.* rashness, temerity.
Vermeſſentlich, *ad.* in a rash manner.
Vermeſſung, *f.* measuring.
Vermiethen, *v. a.* to grant to a tenant.
Vermiether, *m.* hirer, letter.
Vermiethung, *f.* hiring, letting out.
Vermindern, *v. a.* to diminish.
Verminderung, *f.* diminution.
Vermiſchen, *v. a.* to mix, to mingle
Vermiſcht, *a.* mixed.
Vermiſchung, *f.* mixture.
Vermiſſen, *v. a.* to miss.
Vermitteln, *v. a.* to mediate.
Vermittelſt, *ad.* by means of.
Vermittelung, *f.* mediation.
Vermittler, *m.* mediator.
Vermodern, *v. n.* to moulder.
Vermöge, *ad.* by virtue of.
Vermögen, *v. a. & n. ir.* to be able to do, to avail; to be able; – *n.* ability, power; property.
Vermögend, *a.* able; rich
Vermummen, *v. a.* to muffle.
Vermuthen, *v. a.* to suppose, to presume; – *n.* supposition.

Vermuthung, *f.* supposition, conjecture.
Vermuthlich, *a.* likely, probable.
Vernachläſſigen, *v. a.* to neglect.
Vernachläſſigung, *f.* neglect.
Vernageln, *v. a.* to nail up.
Vernähen, *v. a.* to sew up; to consume in sewing.
Vernaſchen, *v. a.* to spend in little dainties.
Vernehmen, *v. a. ir.* to perceive; – *n.* perception; disposition.
Vernehmlich, *a.* perceptible, distinct.
Vernehmlichkeit, *f.* audibleness, perceptibility.
Verneigen, *v. r.* to bow.
Verneigung, *f.* bow, courtesy.
Verneinen, *v. a.* to deny.
Verneinend, *a.* negative.
Verneinung, *f.* denial, negation.
Vernichten, *v. a.* to annihilate.
Vernichtung, *f.* annihilation.
Vernieten, *v. a.* to rivet.
Vernunft, *f.* reason; sense.
Vernünftig, *a.* reasonable, rational.
Vernünftigkeit, *f.* reasonableness; rationality.
Vernunftlehre, *f.* logic.
Vernunftlos, *a.* irrational.
Vernunftmäßig, *a.* rational, reasonable.
Verödden, *v. n.* to become desolate; – *v. a.* to desolate.
Verödung, *f.* desolation.
Verordnen, *v. a.* to order; to ordain.
Verordnung, *f.* order, ordinance; prescription.
Verpachten, *v. a.* to farm.
Verpachter, *m.* leaser.
Verpachtung, *f.* farming, leasing.
Verpalliſadiren, *v. a.* to palisade.
Verpaſſen, *v. n.* to lose by long waiting.
Verpeſten, *v. a.* to infect.
Verpfählen, *v. a.* to furnish with pales.
Verpfänden, *v. a.* to pawn, to pledge.
Verpfändung, *f.* pawning, mortgage.
Verpflanzen, *v. a.* to transplant.
Verpflanzung, *f.* transplantation.
Verpflegen, *v. a.* to provide for, to take care of.
Verpflegung, *f.* nourishment.
Verpflichten, *v. a.* to oblige; to engage; to swear.
Verpflichtung, *f.* obligation.
Verpfuſchen, *v. a.* to bungle.
Verpichen, *v. a.* to stop with pitch.
Verplämpern, *v. a.* to waste foolishly.
Verplaudern, *v. a.* to blab out.
Verpraſſen, *v. a.* to gormandize.
Verprozeſſiren, *v. a.* to squander or spend in law-suits.
Verproviantiren, *v. a.* to provision.
Verqualmen, *v. a.* to evaporate.
Verrammen, Verrammeln, *v. a.* to barricade.
Verrath, *m.* treason, treachery.
Verrathen, *v. a.* to betray, to detect.
Verräther, *m.* betrayer, traitor.
Verrätherei, *f.* treachery.
Verrätherinn, *f.* traitress.
Verrätheriſch, *a.* treacherous; false.
Verrauchen, *v. n.* to evaporate.
Verräumen, *v. a.* to mislay.
Verrechnen, *v. a.* to reckon up; – *v. r.* to make a mistake in reckoning.
Verrechnung, *f.* reckoning up.
Verrecken, *v. n.* to die; to expire.
Verreden, *v. a.* to forswear.
Verreiſen, *v. n.* to take a journey; – *v. a.* to spend in travelling.
Verreiten, *v. a. ir.* to spend in riding.
Verrenken, *v. a.* to dislocate.
Verrenkung, *f.* dislocation, distortion.
Verrichten, *v. a.* to do, to perform; to finish; ſeine Nothdurft –, to ease nature.
Verrichtung, *f.* performance, atchievement.
Verriechen, *v. n.* to lose the smell; to evaporate.
Verriegeln, *v. a.* to bolt.
Verringern, *v. a.* to lessen.
Verringerung, *f.* diminution.
Verroſten, *v. n.* to rust.
Verruchт, *a.* profligate, vicious, wicked.
Verruchtheit, *f.* wickedness, villany.
Verrücken, *v. a.* to displace; to disturb.
Verrückt, *a.* crazy, mad.
Verrücktheit, *f.* craziness, madness.
Verrückung, *f.* displacing, dislocation; craziness.
Verrufen, *v. a. ir.* to decroy; – *a.* infamous.
Vers, *m.* verse.
Verſagen, *v. a. & n.* to refuse; to misserve; to promise.
Verſagung, *f.* denial, refusal.
Verſalzen, *v. a.* to over salt; to imbitter.
Verſammeln, *v. a.* to collect, to assemble.
Verſammlung, *f.* assembly, congregation.
Verſatz, *m.* pawning, pledge.
Verſauern, *v. n.* to become sour.

Verſäuern, *v. a.* to oversour; to sour.
Verſaufen, *v. a. ir.* to spend by excess in drinking.
Verſäumen, *v. a.* to miss, to neglect.
Verſäumniß, *f.* interruption, hindrance.
Verſchaffen, *v. a.* to procure.
Verſchämt, *a.* abashed, bashful.
Verſchämtheit, *f.* bashfulness.
Verſchanzen, *v. a.* to intrench.
Verſchanzung, *f.* intrenchment.
Verſcharren, *v. a.* to inter, to bury.
Verſcheiden, *v. a. ir.* to expire.
Verſchenken, *v. a.* to give away; to sell.
Verſcherzen, *v. a.* to pass in play and jest.
Verſcheuchen, *v. a.* to scare, to drive away.
Verſchicken, *v. a.* to send away.
Verſchickung, *f.* transportation.
Verſchieben, *v. a. ir.* to remove, to displace; to delay.
Verſchieden, *a.* different; diverse.
Verſchiedenheit, *f.* difference; diversity.
Verſchiedentlich, *ad.* differently, variously.
Verſchießen, *v. a. ir.* to consume in shooting, to shoot away; – *v. n.* to fade.
Verſchiffen, *v. a.* to export in ships.
Verſchiffung, *f.* exportation.
Verſchimmeln, *v. n.* to mould.
Verſchlafen, *v. a. ir.* to lose by sleeping; – *a.* sleepy, drowsy.
Verſchlafenheit, *f.* drowsiness, sleepiness.
Verſchlag, *m.* partition.
Verſchlagen, *v. n.* to cool; to matter; – *a.* cunning, sly.
Verſchlagenheit, *f.* cunningness, craftiness.
Verſchlämmen, *v. a.* to spend in excess and luxury
Verſchlechtern, *v. a.* to deteriorate.
Verſchlechterung, *f.* deterioration.
Verſchleiern, *v. a.* to veil.
Verſchlemmen, *s.* Verſchlämmen.
Verſchlendern, *v. a.* to loiter away.
Verſchleppen, *v. a.* to drag to a wrong place.
Verſchlendern, *v. r* to trifle away.
Verſchließen, *v. a. ir.* to close; to lock.
Verſchlimmern, *v. a.* to make worse; – *v. r.* to become worse.
Verſchlimmerung, *f.* deterioration.
Verſchlingen, *v. a. ir.* to entangle; to devour.
Verſchloſſen, *a.* reserved.
Verſchloſſenheit, *f.* reservedness, reserve.
Verſchlucken, *v. a.* to gulp down; to choke.
Verſchlummern, *v. a.* to pass slumbering.
Verſchlungen, *a.* complicated.
Verſchluß, *m.* confinement, clausure.
Verſchmachten, *v. a.* to languish.
Verſchmähen, *v. a.* to disdain, to scorn.
Verſchmähung, *f.* disdaining, contempt.
Verſchmauſen, *v. a.* to consume or spend in feasting.
Verſchmeißen, *v. a. ir.* to throw in a wrong place.
Verſchmerzen, *v. a.* to suppress one's sorrow.
Verſchmieren, *v. a.* to smear over.
Verſchmitzt, *a.* sly, cunning.
Verſchmitztheit, *f.* cunningness, shrewdness.
Verſchnappen, *v. r.* to blurt out.
Verſchnauben, Verſchnaufen, *v. a.* to cease breathing, to respire.
Verſchneiden, *v. a. ir.* to cut, to cut up; to mutilate; to castrate.
Verſchneidung, *f.* cutting; mutilation.
Verſchneien, *v. n.* to over-snow.
Verſchnieben, *s.* Verſchnauben.
Verſchnupfen, *v. a.* to offend; to consume snuff.
Verſchollen, *a.* deceased.
Verſchonen, *v. a.* to spare, to forbear.
Verſchönen, Verſchönern, *v. a.* to embellish.
Verſchönerung, *f.* embellishment.
Verſchrauben, *v. a.* to overscrew.
Verſchreiben, *v. a. ir.* to consume in writing; to write for a thing; – *v. r.* to make a mistake in writing.
Verſchreibung, *f.* prescription; bond.
Verſchreien, *v. a. ir.* to decry.
Verſchroben, *a.* distorted; perverse.
Verſchulden, *v. a.* to involve in debt; to commit an offence.
Verſchuldung, *f.* demerit, fault.
Verſchütten, *v. a.* to spill, to shed.
Verſchwägerung, *f.* affinity.
Verſchwärzen, *v. a.* to calumniate, to defame.
Verſchwatzen, *v. a.* to blab out, to divulge.
Verſchweigen, *v. a. ir.* to bury in silence.
Verſchweigung, *f.* keeping silence, concealing.
Verſchwelgen, *v. a.* to spend in excess and debauchery.
Verſchwenden, *v. a.* to squander, to dissipate; to waste.

Verſchwender, *m.* squanderer, prodigal.
Verſchwenderiſch, *a* prodigal, extravagant.
Verſchwendung, *f.* profusion, prodigality.
Verſchwiegen, *a.* kept secret; close, reserved.
Verſchwiegenheit, *f.* discreet observance of silence, closeness.
Verſchwinden, *v. n. ir.* to disappear.
Verſchwitzen, *v. a.* to emit as perspiration; * to forget gradually.
Verſchwören, *v. a. ir.* to abjure, to forswear; – *v. r.* to protest with oaths; to conspire.
Verſchwornen, *pl.* conspirators.
Verſchwörung, *f.* conspiracy.
Verſehen, *v. a. ir.* to overlook; to provide; – *v. r.* to commit an errour; – *n.* errour, mistake.
Verſehren, *v. a.* to injure, to hurt.
Verſenden, *v. a. ir.* to send away.
Verſendung, *f.* conveyance.
Verſengen, *v. a.* to singe.
Verſengung, *f.* singing.
Verſenken, *v. a.* to sink.
Verſenkung, *f.* sinking, submersion.
Verſetzen, *v. a.* to misplace; to transplant; to pawn; – *v. n.* to reply.
Verſetzung, *f.* misplacing; transposition.
Verſeufzen, *v. a.* to consume in sighing.
Verſichern, *v. a.* to assure; to affirm.
Verſicherung, *f.* assurance.
Verſiegeln, *v. a.* to seal, to seal up.
Verſilbern, *v. a.* to silver.
Verſinken, *v. n. ir.* to sink.
Verſinnlichen, *v. a.* to represent in a sensible form.
Verſitzen, *v. a. ir.* to lose by sitting.
Verſoffen, *a.* drunken.
Verſöhnen, *v. a.* to reconcile, to appease.
Verſöhner, *m.* reconciler, mediator.
Verſöhnlich, *a.* placable.
Verſöhnlichkeit, *f.* placableness.
Verſöhnung, *f.* reconciliation.
Verſorgen, *v. a.* to provide with; to provide for.
Verſorger, *m.* provider.
Verſorgung, *f.* provision; maintenance.
Verſparen, *v. a.* to put off, to delay.
Verſpäten, *v. a.* to retard; – *v. r.* to come late.
Verſpeiſen, *v. a.* to use as food; to consume in eating.
Verſperren, *v. a.* to block up; to stop.
Verſpielen, *v. a.* to lose at play.
Verſpinnen, *v. a. ir.* to consume in spinning.
Verſplittern, *v. a.* to scatter.
Verſpotten, *v. a.* to mock, to deride.
Verſpottung, *f.* mockery, derision.
Verſprechen, *v. a. ir.* to promise; – *v. r.* to speak wrong; – *n.* promise.
Verſprengen, *v. a.* to drive away; to disperse.
Verſpritzen, *v. a.* to squirt away; to spill.
Verſpünden, *v. a.* to bung.
Verſpüren, *v. a.* to perceive.
Verſtählen, *v. a.* to steel.
Verſtand, *m.* understanding, intellect.
Verſtandeskräfte, *pl.* intellectual powers.
Verſtändig, *a.* intelligent; judicious.
Verſtändigen, *v. a.* to explain; to cause to understand.
Verſtändlich, *a.* intelligible, clear.
Verſtändlichkeit, *f.* intelligibleness, perspicuity.
Verſtändniß, *n.* intelligence; concord.
Verſtärken, *v. a.* to strengthen; to reinforce.
Verſtatten, *v. a.* to permit, to allow.
Verſtattung, *f.* permission, allowance.
Verſtäuben, *v. a.* to scatter like dust
Verſtauchen, *v. a.* to sprain, to wrench.
Verſtauchung, *f.* dislocation.
Verſteck, *m.* ambush.
Verſtecken, *v. a.* to hide, to conceal.
Verſtehen, *v. a. ir.* to understand; to comprehend; ſich zu etwas –, to agree to, to accede to.
Verſteigen, *v. r. ir.* to descend too far; * to go too far.
Verſteigern, *v. a.* to sell by auction.
Verſteigerung, *f.* auction.
Verſteinern, *v. a.* to petrify.
Verſteinerung, *f.* petrifaction.
Verſtellen, *v. a.* to disfigure, to deform; – *v. r.* to dissemble.
Verſtellung, *f.* deformation, disfiguration.
Verſtimmen, *v. a.* to put out of tune.
Verſtocken, *v. a.* to harden, to render obdurate; – *v. n.* to become mouldy.
Verſtockt, *a.* obdurate, hardened.
Verſtockung, *f.* obduracy, hardness.
Verſtohlen, *a.* stolen, clandestine.
Verſtopfen, *v. a.* to stop.
Verſtopfung, *f.* obstruction.
Verſtorben, *a.* defunct.

Verſtören, *v. a.* to scatter; to disturb.
Verſtörung, *f.* disturbance, dispersion.
Verſtoß, *m* oversight, fault.
Verſtoßen, *v. a. ir.* to push away; to reject; to repudiate; – *v. n.* to offend.
Verſtoßung, *f.* expulsion, rejection.
Verſtreichen, *v. n. ir.* to pass away.
Verſtreuen, *v. a.* to scatter, to disperse.
Verſtricken, *v. a.* to entangle, to ensnare.
Verſtudiren, *v. a.* to consume *in* studying.
Verſtümmeln, *v. a.* to mutilate.
Verſtümmelung, *f.* mutilation.
Verſtummen, *v. n.* to grow dumb.
Verſtutzen, *v. a.* to cut short.
Verſuch, *m.* experiment, trial.
Verſuchen, *v. a.* to try; to attempt.
Verſucher, *m.* tempter, seducer.
Verſucht, *a.* tried, experienced.
Verſuchung, *f.* temptation, enticement.
Verſudeln, *v. a.* to soil.
Verſündigen, *v. r.* to sin.
Verſündigung, *f.* sinning.
Verſüßen, *v. a.* to sweeten.
Vertändeln, *v. a.* to trifle away
Vertanzen, *v. a.* to dance away.
Vertauſchen, *v. a.* to exchange.
Vertauſchung, *f.* exchange.
Verteutſchen, *s.* Verdeutſchen.
Vertheidigen, *v. a.* to defend.
Vertheidiger, *m.* defendant, defender.
Vertheidigung, *f.* defence.
Vertheilen, *v. a.* to distribute.
Vertheilung, *f.* distribution.
Vertheuern, *v. a.* to make dearer.
Verthulich, *a.* expensive.
Verthun, *v. a. ir.* to waste, to squander.
Vertiefen, *v. a.* to deepen; – *v. r.* to be absorbed in a thing.
Vertilgen, *v. a.* to extirpate.
Vertilger, *m.* extirpator.
Vertilgung, *f.* extermination, extirpation.
Vertrag, *m.* contract, compact.
Vertragen, *v. a. ir.* to carry away; to bear, to support; – *v. r.* to be reconciled, to agree.
Verträglich, *a* easily reconciled.
Verträglichkeit, *f.* peaceableness, sociableness.
Vertragſam, *a.* peaceable.
Vertrauen, *v. n.* to trust, to confide in; – *v. a.* to entrust; – *n.* confidence, trust.
Vertraulich, *a.* confidential.
Vertraulichkeit, *f.* intimacy.
Verträumen, *v. a.* to dream away.
Vertraut, *a.* trusty, intimate.
Vertraute, *m.* confidential person, trusty.
Vertreiben, *v. a. ir.* to drive away, to expel.
Vertreibung, *f.* expulsion.
Vertreten, *v. a.* to sprain; to represent another.
Vertreter, *m.* intercessor.
Vertretung, *f.* intercession.
Vertrieben, *a.* banished.
Vertrinken, *v. a. ir.* to spend in drinking.
Vertrocknen, *v. n.* to dry up.
Vertrödeln, *v. a.* to sell; to trifle away.
Vertröſten, *v. a.* to feed with hope.
Vertröſtung, *f.* promises, hopes.
Vertuſchen, *v. a.* to conceal.
Verübeln, *v. a.* to take ill.
Verüben, *v. a.* to commit.
Verunehren, *v. a.* to dishonour.
Verunehrung, *f.* deformation.
Verunreinigen, *v. a.* to disunite; – *v. r.* to fall out, to quarrel.
Verunglimpfen, *v. a.* to insult.
Verunglimpfer, *m.* insulter, defamer.
Verunglimpfung, *f.* defamation.
Verunglücken, *v. n.* to miscarry; to perish.
Verunreinigen, *v. a.* to defile, to pollute.
Verunreinigung, *f.* defilement, pollution.
Verunſtalten, *v. a.* to disfigure.
Verunſtaltung, *f.* disfiguration.
Veruntreuen, *v. a.* to embezzle, to steal.
Verunzieren, *v. a.* to disfigure.
Verurſachen, *v. a.* to cause.
Verurtheilen, *v. a.* to condemn.
Verurtheilung, *f.* condemnation, doom.
Vervielfältigen, *v. a.* to multiply.
Vervielfältigung, *f.* multiplication.
Vervollkommnen, *v. a.* to perfect, to accomplish.
Vervollkommnung, *f.* accomplishment.
Vervollſtändigen, *v. a.* to complete.
Verwachen, *v. a.* to pass in watching
Verwachſen, *v. n. ir.* to grow together; – *a.* grown crooked.
Verwahren, *v. a.* to keep; to guard; to preserve.
Verwahrer, *m.* keeper.
Verwahrloſen, *v. a.* to neglect
Verwahrloſung, *f.* carelessness, neglection.

Verwahrung, *f.* preservation, custody.
Verwaiſen, *v. n.* to become an orphan.
Verwalten, *v. a.* to conduct, to administer.
Verwalter, *m.* administrator, manager.
Verwaltung, *f.* management, administration.
Verwandeln, *v. a.* to turn, to change.
Verwandlung, *f.* change; transformation.
Verwandt, *a.* related, allied to.
Verwandte, *m.* relation, relative-kinsman.
Verwandtſchaft, *f.* relation; kindred.
Verwandtſchaftlich, *a.* kinsmanlike.
Verwarnen, *v. a.* to warn.
Verwarnung, *f.* warning.
Verwaſchen, *v. a. ir.* to wash away.
Verwechſeln, *v. a.* to change, to exchange.
Verwechslung, *f.* changing, exchanging.
Verwegen, *a.* temerarious, audacious.
Verwegenheit, *f.* temerity, audaciousness.
Verwehen, *v. a.* to blow away.
Verwehren, *v. a.* to prohibit, to forbid.
Verweigern, *v. a.* to deny, to refuse.
Verweigerung, *f.* denial, refusal.
Verweilen, *v. n.* to abide, to tarry; – *v. a.* to delay.
Verweis, *m.* rebuke, reproof.
Verweiſen, *v. a. ir.* to refer to; to rebuke, to reprimand.
Verweiſung, *f.* reference; banishment.
Verwelken, *v. n.* to wither, to fade.
Verwenden, *v. a. ir.* to bestow upon, to apply to; – *v. r.* to intercede.
Verwendung, *f.* intercession.
Verwerfen, *v. a. ir.* to miscarry; to reject.
Verwerflich, *a.* rejectable, objectionable.
Verwerfung, *f.* rejection, refusal.
Verweſen, *v. n.* to decay, to rot; – *v. a.* to manage, to administer.
Verweſer, *m.* manager, administrator.
Verweslich, *a.* perishable
Verweslichkeit, *f.* corruptibility.
Verweſung, *f.* corruption; administration.
Verwetten, *v. a.* to lose by betting.
Verwichen, *a.* passed, last.
Verwickeln, *v. a.* to entangle, to complicate.
Verwickelung, *f.* complication.
Verwildern, *v. n.* to grow wild.
Verwilligen, *v. a.* to allow.
Verwilligung, *f.* consent, agreement.
Verwirken, *v. a.* to work up; to commit.
Verwirkung, *f.* forfeiture.
Verwirklichen, *v. a.* to realize.
Verwirren, *v. a.* to entangle; to implicate; to confound.
Verwirrung, *f.* confusion.
Verwiſchen, *v. a.* to wipe out.
Verwittwet, *a.* widowed.
Verwöhnen, *v. a.* to render delicate.
Verwöhnung, *f.* cockering, faddling
Verworfen, *a.* reprobate.
Verworren, *a.* intricate.
Verworrenheit, *f.* confusion.
Verwunden, *v. a.* to wound.
Verwundern, *v. r.* to wonder.
Verwunderung, *f.* wonder, surprise.
Verwünſchen, *v. a.* to curse, to execrate.
Verwünſchung, *f.* imprecation.
Verwürken, *s.* Verwirken.
Verwüſten, *v. a.* to desolate; to waste.
Verwüſtung, *f.* desolation, devastation.
Verwüſter, *m.* destroyer; spoiler.
Verzagen, *v. n.* to despair, to despond.
Verzagt, *a.* faint-hearted.
Verzagtheit, *f.* faint-heartedness. cowardice.
Verzählen, *v. r.* to miscount.
Verzahnen, *v. a.* to furnish with teeth.
Verzärteln, *v. a.* to faddle.
Verzärtelung, *f.* cockering, faddling.
Verzäunung, *f.* fence, inclosure.
Verzechen, *v. a.* to carouse.
Verzehren, *v. a.* to consume; to spend.
Verzehrer, *m.* consumer; spender.
Verzehrung, *f.* consumption.
Verzeichnen, *v. a.* to draw wrong; to write.
Verzeichniß, *n.* specification; list.
Verzeihen, *v. a. ir.* to pardon.
Verzeihung, *f.* pardon, forgiving.
Verzerren, *v. a.* to distort.
Verzerrung, *f.* distortion.
Verzetteln, *v. a.* to scatter; to mislay.
Verzicht, *f.* renunciation; thun, to renounce.
Verzichten, *v. n.* to renounce.
Verziehen, *v. a. ir.* to draw wrong; to spoil (a child); to withhold; – *v. n.* to delay, to tarry.
Verzieren, *v. a.* to decorate.
Verzierung, *f.* decoration.
Verzinnen, *v. a.* to tin over.
Verzinſen, *v. a.* to pay interest

Verzinſung, *f.* interest.
Verzögern, *v. a.* to delay.
Verzögerung, *f.* prorrastination.
Verzuckern, *v. a.* to sugar.
Verzuckung, *f.* convulsion.
Verzückt, *a.* in rapture.
Verzücktheit, *f.* ecstasy.
Verzug, *m.* delay.
Verzüglich, *a.* dilatory.
Verzweifeln, *v. n.* to despair.
Verzweifelt, *a.* desperate; bad.
Verzweifelung, *f.* despair.
Vesper, *f.* evening-time, vesper.
Vetter, *m.* uncle; cousin.
Vetterlich, *a.* cousinlike.
Vexiren, *v. a.* to vex, to trouble.
Vezier, *m.* vizier.
Victualien, *pl* provisions, victuals.
Vieh, *n.* beast, brute; cattle.
Vieharzenei, *f.* farriery.
Vieharzt, *m.* veterinarian, farrier.
Viehfutter, *n.* fodder, provender.
Viehhandel, *m.* trade in cattle.
Viehhändler, *m.* dealer in cattle.
Viehhirt, *m.* herdsman.
Viehiſch, *a.* beastly, brutal.
Viehmagd, *f.* maid for the cattle.
Viehmarkt, *m.* market for cattle.
Viehſeuche, *f.* murrain.
Viehſtall, *m.* stall for cattle.
Viehweide, *f.* pasture, pasturage.
Viehzucht, *f.* breeding cattle, keeping cattle.
Viel, *a.* & *ad.* much; viele, *pl.* many.
Vielerlei, *a.* of many different sorts, multifarious.
Vielfach, *a.* manifold, multifarious.
Vielfältig, *a.* manifold.
Vielfältigkeit, *f.* multiplicity.
Vielfraß, *m.* glutton.
Vielfräßig, *a.* gluttonous.
Vielfräßigkeit, *f.* gluttony.
Vielgeliebt, *a.* much-beloved.
Vieljährig, *a.* of many years.
Vielleicht, *ad.* perhaps.
Vielmal, Vielmals, *ad.* many times.
Vielmalig, *a.* often done, often repeated.
Vielmehr, *ad.* much more; rather.
Vielſeitig, *a.* many-sided, multilateral.
Vielſylbig, *a.* polysyllabical.
Vielwiſſend, *a.* knowing much.
Vier, *a.* four.
Vierbeinig, *a.* four-footed.
Viereck, *n.* square, quadrangle.
Viereckig, *a.* quadrangular.
Viererlei, *a.* of four different sorts.
Vierfach, Vierfältig, *a.* fourfold.
Vierfüßig, *a.* four-footed.
Vierhundert, *a.* four-hundred.
Vierhundertſte, *a.* four-hundredth.
Vierjährig, *a.* four years old.
Viermal, *ad.* four times.
Viermalig, *a.* four times repeated.
Vierpfündig, *a.* weighing four pounds.
Vierſchrötig, *a.* square; robust.
Vierſitzig, *a.* holding four persons.
Vierſpännig, *a.* drawn by four horses.
Vierſylbig, *a.* consisting of four syllables
Viertägig, *a.* of four days.
Vierte, *a.* fourth.
Viertehalb, *a.* three and a half.
Viertel, *n.* fourth part; quart.
Viertelelle, *f.* quarter of a yard.
Vierteljahr, *n.* quarter of a year.
Vierteljährig, *a.* quarterly.
Viertelpfund, *n.* quarter of a pound.
Viertelſtunde, *f.* quarter of an hour.
Viertens, *ad.* fourthly.
Viertheilen, *v. a.* to quarter.
Vierzehn, *a.* fourteen; • Tage, a fortnight.
Vierzehnte, *a.* fourteenth.
Vierzig, *a.* forty.
Vierzigjährig, *a.* forty years old.
Vierzigſte, *a.* fortieth.
Viole, *f.* violet; retort.
Violett, *a.* violet-blue.
Violine, *f.* violin.
Violiniſt, *m.* violin-player.
Violon, *m.* bass-viol.
Violoncell, *n.* violoncello.
Viper, *f.* viper.
Virtuos, *m.* virtuoso.
Viſir, Viſier, *n.* beaver; aim.
Viſiren, *v. a.* to aim at with the eye; to gage.
Viſitator, *m.* searcher; exciseman.
Viſite, *f.* visit.
Viſitiren, *v. a.* to search, to inspect.
Vitriol, *m.* vitriol.
Vocal, *m.* vowel.
Vocalmuſik, *f.* vocal musick, singing.
Vogel, *m.* bird, fowl.
Vogelbauer, *m.* bird-cage.
Vogeldunſt, *m.* small shot.
Vogelfang, *m.* catching birds, fowling.
Vogelfänger, *m.* bird-catcher, fowler.
Vogelflinte, *f.* fowling-piece.
Vogelfrei, *a.* unprotected.

Vogelgarn, *n.* bird-net.
Vogelgeſang, *m.* song of birds.
Vogelgeſchrei, *n.* cry of birds.
Vogelhaus, *n.* bird-house.
Vogelhecke, *f.* breeding-cage.
Vogelherd, *m.* fowling floor.
Vogelkirſche, *f.* bird-cherry.
Vogelleim, *m.* bird-lime.
Vogelneſt, *n.* bird's-nest.
Vogelſcheuche, *f.* scare-crow.
Vogelſchießen, *n.* amusement of shooting at a wooden bird.
Vogelſtange, *f.* bird-pole.
Vogelſtellen, *n.* catching birds.
Vogelſteller, *m.* birds-man.
Vogler, *m.* birds-man, fowler.
Vogt, *m.* protector, guardian; prefect, bailiff.
Volk, *n.* people, nation.
Völkerſchaft, *f.* nation.
Volkreich, *a.* populous.
Volksmäßig, *a.* popular.
Voll, *a.* full; filled.
Volläbrig, *a.* full-eared.
Vollauf, *ad.* in abundance, in plenty.
Vollblütig, *a.* full-blooded.
Vollblütigkeit, *f.* sanguiness, plethora.
Vollbringen, *v. a. ir.* to accomplish, to perform.
Vollbringung, *f.* accomplishment, performance.
Vollbrüſtig, *a.* full-breasted.
Vollbürtig, *a.* of full age.
Vollbürtigkeit, *f.* full age, majority.
Vollenden, *v. a.* to end; to finish; to perfect.
Vollender, *m.* accomplisher.
Vollends, *ad.* quite, entirely.
Vollendung, *f.* conclusion, accomplishment.
Völlerei, *f.* intemperance.
Vollführen, *v. a.* to execute.
Vollgültig, *a.* of full value, adequate.
Volljährig, *a.* of full age.
Volljährigkeit, *f.* full age, majority.
Völlig, *a.* full; entire, sufficient; *-ad.* completely, entirely.
Völligkeit, *f.* fullness, plenitude.
Vollkommen, *a.* perfect.
Vollkommenheit, *f.* perfection.
Vollmacht, *f.* full power, plenipotence.
Vollmond, *m.* full moon.
Vollſtändig, *a.* complete.
Vollſtändigkeit, *f.* completeness.
Vollſtimmig, *a.* full-toned.
Vollſtrecken, *v. n.* to execute.
Vollſtreckend, *a.* executive.
Vollſtrecker, *m.* executor.
Vollſtreckung, *f.* execution, performance.
Vollwichtig, *a.* of full weight.
Vollzählig, *a.* complete.
Vollziehen, *v. a. ir.* to execute.
Vollziehend, *a.* executive.
Vollziehung, *s.* Vollſtreckung.
Von, *pr.* of; from; by.
Vonnöthen, *a.* necessary; *- ſeyn*, to be necessary.
Vor, *pr. & ad.* before; for; from.
Vorältern, *pl.* ancestors.
Voran, *ad.* before.
Vorarbeiten, *v. a.* to surpass in working; to prepare work.
Voraus, *ad.* before; foremost; by anticipation.
Vorausbezahlen, *v. a.* to advance money.
Vorausbezahlung, *f.* payment made by anticipation.
Voraushaben, *v. a.* to have the advantage.
Vorausſetzen, *v. a.* to suppose.
Vorausſetzung, *f.* presupposition.
Vorbauen, *v. a.* to prevent, to obviate.
Vorbedacht, *m.* consideration, design; mit -, intentionally.
Vorbedenken, *v. a. ir.* to think or consider before-hand.
Vorbedeuten, *v. a.* to portend.
Vorbedeutung, *f.* omen, prognostick.
Vorbehalt, *m.* reservation.
Vorbehalten, *v. a. ir.* to reserve; to withhold.
Vorbehaltung, *f.* reservation.
Vorbei, *ad.* by; passing, past; finished; - ſeyn, to be past.
Vorbeigehen, *v. n. & a. ir.* to pass; to pass by; im -, by the way.
Vorbenannt, *a.* aforesaid.
Vorbereiten, *v. a.* to prepare.
Vorbereitung, *f.* preparation.
Vorbericht, *m.* advertisement.
Vorbeſcheid, *m.* summons.
Vorbeſcheiden, *v. a. ir.* to summon.
Vorbeſtimmen, *v. a.* to predestine.
Vorbeſtimmung, *f.* predestination.
Vorbeugen, *v. a.* to bend forward; to prevent.
Vorbeugung, *f.* prevention.
Vorbewußt, *m.* previous knowledge.
Vorbild, *n.* exemplar, pattern.
Vorbilden, *v. a.* to represent.
Vorbitte, *s.* Fürbitte.

Vorblaſen, *v. a. ir.* to blow or sound before.
Vorbohren, *v. a.* to preforate.
Vorbote, *m.* fore-runner, harbinger.
Vorbringen, *v. a. ir.* to bring forward, to produce.
Vordem, *ad.* formerly, once.
Vorder, *a.* anterior, fore.
Vorderfuß, *m.* fore-foot.
Vordergebäude, *n.* front-part of a building.
Vordergrund, *m.* fore ground.
Vorderhaar, *n.* front-hair.
Vorderhaus, *n.* fore-house.
Vordermann, *m.* front-man.
Vorderſatz, *m.* anterior sentence, premiſes.
Vorderſt, *a.* foremost.
Vorderſtube, *f.* front-room.
Vordertheil, *n.* fore-part.
Vordertreffen, *n.* van of an army.
Vorderzahn, *m.* fore-tooth.
Vordrängen, *v. a.* to press or push forward.
Vordringen, *v. a. ir.* to press forward, to advance.
Voreilen, *v. n.* to hasten forward.
Voreilig, *a.* hasty, precipitate.
Voreiligkeit, *f.* forwardness, precipitation.
Voreltern, *s.* Vorältern.
Vorenthalten, *v. a. ir.* to keep from, to retain.
Vorenthaltung, *f.* withholding, retention.
Vorerinnern, *v. a.* to premonish, to premise.
Vorerinnerung, *f.* preface.
Vorernte, *f.* early harvest.
Vorerſt, *ad.* first of all.
Vorerwähnt, *a.* afore mentioned.
Vorfahr, *m.* predecessor.
Vorfall, *m.* occurrence, case, event.
Vorfallen, *v. n. ir.* to occur, to happen.
Vorfallenheit, *f.* occurrence.
Vorfinden, *v. a. ir.* to find.
Vorfordern, *v. a.* to cite, to summon.
Vorforderung, *f.* citation, summons.
Vorführen, *v. a.* to lead forth, to produce.
Vorgänger, *m.* predecessor.
Vorgängig, *a.* previous.
Vorgebäude, *n.* forepart of a building.
Vorgeben, *v. a. ir.* to give previously; to impose as a task; to pretend; *- n.* allegation; pretence.
Vorgebirge, *n.* cape, promontory.
Vorgefaßt, *a.* preconceived.
Vorgefühl, *n.* fore-feeling.
Vorgehen, *v. n. ir.* to go before; to jut out; to have the preference; to happen.
Vorgemach, *n.* antichamber.
Vorgemeldet, *a.* aforesaid.
Vorgenannt, *a.* beforenamed.
Vorgeſchmack, *s.* Vorſchmack.
Vorgeſetzte, *m.* superior.
Vorgeſtern, *ad.* the day before yesterday.
Vorgeſtrig, *a.* done or happened the day before yesterday.
Vorgreifen, *v. n. ir.* to anticipate, to forestall.
Vorhaben, *v. a. ir.* to examine; to design, to intend; *- n.* design, intention, purpose.
Vorhalten, *v. a. ir.* to hold before; to represent; to reproach.
Vorhanden, *ad.* at hand, present; extant; ſeyn, to be.
Vorhang, *m.* curtain.
Vorhangen, *v. a. ir.* to hang before.
Vorhängen, *v. a.* to hang before.
Vorhängeſchloß, *n.* padlock.
Vorhaus, *n.* entrance-hall.
Vorher, *ad.* before; previously.
Vorherbeſtimmen, *v. a.* to destine before, to predestine.
Vorherbeſtimmung, *f.* predestination.
Vorhergehen, *v. a. ir.* to precede.
Vorhergehend, *a.* preceding, former.
Vorherig, *a.* preceding, previous.
Vorherrſchen, *v. n.* to predominate.
Vorherſagen, *v. a.* to foresay, to foretell.
Vorherſagung, *f.* prediction.
Vorherſehen, *v. a. ir.* to foresee.
Vorherſehung, *f.* foresight.
Vorherverkündigen, *v. a.* to foretell.
Vorherverkündigung, *f.* prediction.
Vorhin, *ad.* before, heretofore.
Vorhof, *m.* fore-yard.
Vorig, *a.* former; last.
Vorjetzt, *ad.* at present.
Vorkäuen, *v. a.* to chew for a child; to repeat frequently.
Vorkauf, *m.* preemption, forestalling.
Vorkaufen, *v. n.* to forestall.
Vorkäufer, *m.* forestaller.
Vorkehr, *f.* precaution.
Vorkehren, *v. a.* to turn forwards; to prepare.
Vorkehrung, *f.* precaution.
Vorkenntniſſe, *pl.* preliminary knowledge.
Vorklage, *f.* anticipation of a complaint.
Vorkommen, *v n. ir.* to come before;

to prevent, to obviate; to happen; to appear.
Vorkommenheit, *f.* occurrence.
Vorkoſt, *f.* spoon-meat.
Vorladen, *v. a. ir.* to cite, to summon.
Vorladung, *f.* citation, summons.
Vorlängſt, *ad.* long ago.
Vorlaſſen, *v. a. ir.* to suffer to go forward, to admit to.
Vorläufig, *a.* preliminary; previous; —*ad.* previously.
Vorlaut, *a.* over loud; inconsiderate.
Vorlegen, *v. a.* to lay or put before; to propose.
Vorlegeſchloß, *n.* padlock.
Vorleſen, *v. a. ir.* to read to.
Vorleſer, *m.* reader, lecturer.
Vorleſung, *f.* prelection; lecture.
Vorletzt, *a.* last but one.
Vorlieb, *s.* Fürlieb.
Vorliebe, *f.* predilection.
Vorliegend, *a.* proposed.
Vorlügen, *v. a.* to tell a lie.
Vormachen *v. a.* to place before; to show how it is to be done; to deceive.
Vormalen, *v. a.* to paint by way of example.
Vormalig, *a.* former.
Vormals, *ad.* formerly.
Vormann, *m.* foreman.
Vormittag, *m.* forenoon.
Vormittägig, *a.* relating to the forenoon.
Vormittags, *ad.* in the forenoon.
Vormund, *m.* Vormünderinn, *f.* guardian.
Vormundſchaft, *f.* guardianship.
Vormundſchaftlich, *a.* guardian-like.
Vorn, *ad.* before; in front; von —, from the front.
Vorname, *m.* christian-name.
Vornehm, *a.* gentle, of rank.
Vornehmen, *pl.* people of rank; —*v. a. ir.* to examine, to take in hand; to undertake; —*v. r.* to determine upon; —*n.* intention, plan.
Vornehmlich, *ad.* chiefly, principally.
Vornehmſt, *a.* prime, first, principal.
Vorplaudern, *v. a.* to prattle.
Vorpoſten, *m.* outpost.
Vorpredigen, *v. a.* to preach to.
Vorragen, *v. n.* to project.
Vorrang, *m.* prior rank, precedence.
Vorrath, *m.* store; provisions.
Vorräthig, *a.* in store, at hand, extant.
Vorrathshaus, *n.* magazine.
Vorrathskammer, *f.* store-room.
Vorrechnen, *v. a.* to reckon to or before.
Vorrecht, *n.* prerogative, privilege.
Vorrede, *f.* preface; preamble.
Vorredner, *m.* prefacer.
Vorreiten, *v. a. ir.* to ride before.
Vorreiter, *m.* outrider.
Vorrennen, *v. n. ir.* to run before.
Vorrichten, *v. a.* to prepare.
Vorrichtung, *f.* preparation, arrangement.
Vorrücken, *v. n.* to move forward, to advance; —*v. a.* to object to, to reproach with.
Vorrückung, *f.* advancing; reproach.
Vorrufen, *v. a. ir.* to call forth.
Vorſaal, *m.* antiroom; entrance-hall.
Vorſagen, *v. a.* to rehearse to.
Vorſatz, *m.* purpose, intention; mit —, intentionally.
Vorſätzlich, *a.* intentional; —*ad.* intentionally; designedly.
Vorſchein, *m.* appearance; zum — kommen, to come to light; to come forth.
Vorſchießen, *v. n. ir.* to shoot forward; to project; —*v. a.* to shove quickly; to advance money.
Vorſchimmern, *v. n.* to glitter before.
Vorſchlag, *m.* proposal, proposition.
Vorſchlagen, *v. a. ir.* to put forth; to ask a higher price; to propose.
Vorſchmack, *m.* foretaste.
Vorſchmecken, *v. n.* to predominate; —*v. a.* to have a foretaste of a thing.
Vorſchneiden, *v. n. ir.* to cut before a person, to carve.
Vorſchneider, *m.* carver.
Vorſchnell, *ad.* precipitate, premature.
Vorſchreiben, *v. a. ir.* to set a copy; to prescribe, to order.
Vorſchreien, *v. n. ir.* to surpass in crying.
Vorſchreiten, *v. n. ir.* to step forward; to advance.
Vorſchrift, *f.* writing-copy; precept.
Vorſchub, *m.* aid, assistance.
Vorſchuhen, *v. a.* to put new feet.
Vorſchuß, *m.* advance of money.
Vorſchütten, *v. a.* Futter —, to give provender.
Vorſchützen, *v. a.* to allege, to use as a pretext.
Vorſchwatzen, *v. n.* to chat to, to prattle to.
Vorſchweben, *v. a.* to wave before one's eyes.

Vorſehen, *v. r. ir.* to take care, to take heed.
Vorſehung, *f.* providence.
Vorſetzen, *v. a.* to set, place before; – *v. r.* to determine, to resolve upon.
Vorſetzlich, *s.* Vorſätzlich.
Vorſicht, *f.* caution; providence.
Vorſichtig, *a.* cautious.
Vorſichtigkeit, *f.* caution, circumspection.
Vorſingen, *v. a. ir.* to sing to.
Vorſitz, *m.* chair, presidentship.
Vorſitzen, *v. n. ir.* to sit before; to preside.
Vorſommer, *m.* spring.
Vorſorge, *f.* foresight; providence.
Vorſpann, *m.* additional horses.
Vorſpannen, *v. a.* to put additional horses to a carriage.
Vorſpiegeln, *v. a.* to deceive with a thing.
Vorſpiegelung, *f.* deceit.
Vorſpiel, *n.* prelude.
Vorſpielen, *v. a.* to prelude.
Vorſprache, *s.* Fürſprache.
Vorſprecher, *s.* Fürſprecher.
Vorſpringen, *v. n. ir.* to leap before.
Vorſprung, *m.* start; advantage; prominence.
Vorſpuken, *v. n.* to forebode.
Vorſtadt, *f.* suburb.
Vorſtädter, *m.* suburban.
Vorſtand, *m.* security.
Vorſtechen, *v. n. ir.* to shine forth; to predominate; – *v. a.* to make a puncture before any thing.
Vorſtecken, *v. a.* to stick before.
Vorſtehen, *v. n. ir.* to stand out, to project; to direct.
Vorſteher, *m.* manager, director.
Vorſtellen, *v. n.* to present; – *v. r.* to imagine.
Vorſtellig, *a.* – machen, to represent.
Vorſtellung, *f.* presentation; representation; idea.
Vorſtrecken, *v. a.* to stretch forward; to advance.
Vortanzen, *v. n.* to lead the dance.
Vortänzer, *m.* leader of a dance.
Vortheil, *m.* advantage; profit, prerogative.
Vortheilhaft, *a.* advantageous, profitable.
Vorthun, *v. a. ir.* to put before; – *v. r.* to distinguish one's – self.
Vortrab, *m.* van, van – guard.
Vortrag, *m.* delivery; elocution; discourse; treatise; in – bringen, to propose.
Vortragen, *v. a. ir.* to carry before; to propose.
Vortrefflich, *a.* excellent.
Vortrefflichkeit, *f.* excellence.
Vortreten, *v. n.* to step before, to step forth.
Vortrinken, *v. a. ir.* to drink before.
Vortritt, *m.* precedence; balcony.
Vortruppen, *pl.* advanced troops.
Vorüber, *ad.* by; past; over.
Vorübergehen, *v. n. ir.* to go by, to pass.
Vorübung, *f.* previous exercise.
Vorurtheil, *n.* prejudice, preposaession.
Vorwache, *f.* out – guard, out – post.
Vorwägen, *v. a. ir.* to weigh before a person.
Vorwalten, *v. n.* to prevail.
Vorwand, *m.* pretence, pretext; – *f.* forewall.
Vorwärts, *ad.* forward, forwards.
Vorweg, *ad.* before, from before.
Vorwegnehmen, *v. a. ir.* to anticipate.
Vorwelt, *f.* anterior world.
Vorwenden, *v. a. ir.* to allege, to pretend.
Vorwerfen, *v. a. ir.* to object; to reproach with.
Vorwerk, *n.* farm, manor.
Vorwiegen, *s.* Vorwägen; – *v. n.* to weigh more.
Vorwinſeln, *v. n.* to whimper to.
Vorwiſſen, *n.* knowledge.
Vorwitz, *m.* forwardness, curiosity.
Vorwitzig, *a.* inconsiderate, forward.
Vorwurf, *m.* objection; reproach; exprobration.
Vorzählen, *v. a.* to count to or before.
Vorzeichen, *n.* sign, omen.
Vorzeichnen, *v. a.* to draw, to sketch.
Vorzeigen, *v. a.* to produce, to exhibit, to present.
Vorzeiger, *m.* Vorzeigerinn, *f.* producer, exhibitor.
Vorzeigung, *f.* producing, exhibition.
Vorziehen, *v. a. ir.* to draw before; to prefer.
Vorzimmer, *n.* anti-room.
Vorzug, *m.* preference; prerogative.
Vorzüglich, *a.* distinguished, preferable, excellent, – *ad.* particularly.
Vorzüglichkeit, *f.* superiority, preferableness.

W.

Waare, *f.* ware, merchandise.
Waarenlager, *n.* ware – house, magazine.

Waarenpreis, *m.* price of goods.
Wabe, *f.* honey comb.
Wach, *a.* awake.
Wache, *f.* guard, watch.
Wachen, *v. n.* to wake, to awake.
Wachfeuer, *n.* watch-fire.
Wachhabend, *a.* being on guard.
Wachhaus, *n.* guard-house.
Wachholder, *m.* juniper.
Wachholderbeere, *f.* juniper-berry.
Wachholderstrauch, *m.* juniper-tree.
Wachmeister, *m.* sergeant in the cavalry.
Wachparade, *f.* parade.
Wachs, *n.* wax.
Wachsam, *a.* watchful, vigilant.
Wachsamkeit, *f.* watchfulness, vigilance.
Wachsbild, *n.* wax-figure.
Wachsbleiche, *f.* place for bleaching wax.
Wachsen, *v. n. ir.* to grow; to increase.
Wächsern, *a.* waxen.
Wachsfarbe, *f.* wax-colour, yellow colour.
Wachsgelb, *a.* wax-coloured.
Wachshändler, *m.* wax-chandler.
Wachskerze, *f.* wax-taper.
Wachsleinwand, *f.* oil-cloth.
Wachslicht, *n.* wax-candle.
Wachsmalerei, *f.* wax-painting.
Wachsscheibe, *f.* cake of wax.
Wachsstock, *m.* wax-taper; simpleton.
Wachsthum, *m. & n.* growth, increase.
Wachstube, *f.* guard-room.
Wachstuch, *n.* oil-cloth, oil-skin.
Wachszieher, *m.* wax-chandler.
Wacht, *s.* Wache.
Wachtel, *f.* quail.
Wachtelfang, *m.* quail-catching.
Wächter, *m.* watchman.
Wachtthurm, *m.* watch-tower, beacon.
Wackelig, *a.* loose, shaking.
Wackeln, *v. n.* to be loose, to shake.
Wacker, *a.* vigorous; gallant; valiant.
Wade, *f.* calf of the leg.
Waffen, *pl.* weapons, arms.
Waffenbruder, *m.* comrade.
Waffenschmid, *m.* armourer.
Waffenstillstand, *m.* armistice, truce.
Waffnen, *v. a.* to arm.
Wage, *f.* balance; equipoise.
Wagebalken, *m.* beam.
Wagegeld, *n.* weighing money.
Wagehals, *m.* foolhardy person.
Wagehaus, *n.* house in which goods are weighed.
Wagemeister, *m.* weigher.
Wagen, *m.* wagon, carriage; coach.
Wagen, *v. a.* to venture, to hazard; to dare.
Wägen, *v. a.* to weigh, to balance.
Wagenachse, *f.* axle-tree.
Wagendeichsel, *f.* coach-pole.
Wagengeleise, *n.* rut.
Wagengestell, *n.* carriage.
Wagenhaus, *n.* coach-house.
Wagenkorb, *m.* basket for a wagon.
Wagenleiter, *f.* waggon-ladder.
Wagenmacher, *m.* wheel-wright, waggon-maker.
Wagenpferd, *n.* carriage-horse, wagon-horse.
Wagenrad, *n.* carriage-wheel.
Wagenremise, *f.* coach-house.
Wagenschmiere, *f.* grease for carriages.
Wagenwinde, *f.* draw-beam for a waggon.
Wäger, *m.* weigher.
Wagerecht, *a.* horizontal, level.
Waglich, *a.* hazardous.
Wagner, *m.* wheel-wright, cart-wright.
Wagniß, *n.* risk, hazard.
Wagschale, *f.* scale of a balance.
Wagstück, *n.* risk.
Wahl, *f.* choise; election.
Wählen, *v. a.* to choose, to elect.
Wähler, *m.* elector.
Wahlfähig, *a.* eligible.
Wahlfähigkeit, *f.* eligibility.
Wahlspruch, *m* motto.
Wahlstatt, Wahlstätte, *f.* field of battle.
Wahn, *m.* erroneous opinion, conceit.
Wähnen, *v. a.* to think, to presume.
Wahnsinn, *m.* insanity, madness.
Wahnsinnig, *a.* insane, frantic.
Wahnwitz, *m.* insanity.
Wahnwitzig, *a.* insane.
Wahr, *a.* true, veritable.
Währen, *v. n.* to last, to continue.
Während, *pr.* during.
Wahrhaft, *a.* durable.
Wahrhaftig, *a.* true, veracious; — *ad.* truly; by my faith.
Wahrhaftigkeit, *f.* truth, veracity.
Wahrheit, *f.* truth, verity.
Wahrlich, *ad.* verily, truly.
Wahrnehmen, *v. a. ir.* to perceive; to observe.
Wahrnehmung, *f.* perception, animadversion.
Wahrsagen, *v. n.* to prophesy.
Wahrsager, *m.* Wahrsagerinn, *f.* foreteller, prophet
Wahrsagerei, *f.* fortune-telling.

Wahrſagung, *f.* prognostication, divination.
Wahrſcheinlich, *a.* likely, probable.
Wahrſcheinlichkeit, *f.* likelihood, probability.
Wahrzeichen, *n.* token, sign.
Waid, *m.* woad.
Waiſe, *f.* orphan; ward.
Waiſenhaus, *n.* house for orphans.
Waiſenkind, *n.* orphan child.
Waiſenknabe, *m.* orphan boy.
Waiſenmädchen, *n.* orphan girl.
Wald, *m.* wood, forest.
Waldfrevel, *m.* mischief done in a wood.
Waldhorn, *n.* bugle-horn.
Waldicht, *a.* resembling a wood.
Waldig, *a.* woody.
Waldlerche, *f.* wood-lark.
Waldrecht, *n.* forest-laws.
Waldſchwamm, *m.* fungus growing on trees.
Waldſtrom, *m.* wood-torrent.
Waldung, *f.* wood, woods.
Waldvogel, *m.* bird harbouring in woods.
Walke, *f.* fulling-machine.
Walken, *v. a.* to full.
Walker, *m.* fuller.
Walkererde, *f.* fuller's earth.
Walkmühle, *f.* fulling-mill.
Walkmüller, *m.* fuller.
Walktrog, *m.* fulling-trough.
Wall, *m.* rampart; dam, dike.
Wallen, *v. n.* to boil up; to be in agitation; to undulate; to wander; to walk.
Wallfahrt, *f.* pilgrimage.
Wallfahrten, *v. n.* to go on a pilgrimage.
Wallfahrter, *m.* pilgrim.
Wallfiſch, *m.* whale.
Wallfiſchfang, *m.* whale-fishery.
Wallnuß, *f.* walnut.
Wallroß, *n.* sea-horse.
Wallung, *f.* agitation; ebullition.
Walpurgisnacht, *f.* night of the first of May.
Walten, *v. n.* to rule over, to direct, to dispose.
Walze, *f.* roller; cylinder.
Walzen, *v. n.* to roll, to resolve.
Wälzen, *v. a.* to roll, to move; — *v. r.* to wallow.
Walzenförmig, *a.* cylindrical.
Wamme, *f.* dew-lap; grease.
Wamms, *n.* jacket, jerkin.
Wampe, *f.* dew-lap; belly.
Wamſen, *v. a.* to drub, to jerk.
Wand, *f.* wall, partition.
Wandel, *m.* conduct, behaviour.
Wandelbar, *a.* changeable, alterable; versatile; faulty.
Wandelbarkeit, *f.* changeableness, decay.
Wandeln, *v. n.* to walk; to travel, to wander.
Wandelſtern, *m.* planet.
Wanderer, *m.* wanderer; traveller.
Wanderjahr, *n.* travelling year.
Wandern, *v. n.* to wander; to travel.
Wanderſchaft, *f.* peregrination.
Wandersmann, *m.* traveller on foot.
Wanderſtab, *m.* travelling-staff.
Wanderung, *f.* wandering.
Wandleuchter, *m.* sconce.
Wanduhr, *f.* house-clock.
Wange, *f.* cheek.
Wankelmuth, *m.* unsteadiness, fickleness.
Wankelmüthig, *a.* unsteady.
Wanken, *v. n.* to shake, to totter; to waver; to be irresolute.
Wann, *c. & ad.* when; dann und wann, sometimes.
Wanne, *f.* fan; wing.
Wannen, *v. a.* to fan.
Wannen, *ad.* whence.
Wanſt, *m.* belly, paunch.
Wanze, *f.* bug.
Wanzig, *a.* buggy.
Wapen, *n.* escutcheon, arms.
Wapenkunde, *f.* heraldry.
Wapnen, *v. a.* to arm.
Warlich, *s.* Wahrlich.
Warm, *a.* warm; hot.
Warmblütig, *a.* warm-blooded.
Wärme, *f.* warmness, warmth.
Wärmemeſſer, *m.* thermometer.
Wärmen, *v. a.* to warm, to heat.
Wärmflaſche, *f.* warming flask.
Wärmſtein, *m.* warming-stone.
Warnen, *v. a.* to warn, to admonish.
Warnung, *f.* warning, caution.
Warte, *f.* watch-tower, look-out.
Warten, *v. n.* to wait, to stay for; — *v. a.* to attend to; to take care of.
Wärter, *m.* waiter; attendant.
Wärterinn, Wartfrau, *f.* nurse.
Wartgeld, *n.* nursing-pay.
Wartung, *f.* nursing, attendance.
Warum, *ad.* why.
Warze, *f.* wart; pap.
Warzig, *a.* warty.
Was, *pron.* what.

Waſchbecken, *n.* washhandbason.
Wäſche, *f.* washing; linen.
Waſchen, *v. a. & n. ir.* to wash; to gossip.
Wäſcher, *m.* washer; idle prattler.
Wäſcherei, *f.* gossiping, idle talk.
Wäſcherinn, *f.* washer-woman.
Wäſcherlohn, *m.* money paid for washing.
Waſchfaß, *n.* washing-tub.
Waſchfrau, *f.* washer-woman.
Waſchhaft, Waſchhaftig, *a.* babbling, gossiping.
Waſchhaftigkeit, *f.* talkativeness.
Waſchhaus, *n.* wash-house.
Waſchkeſſel, *m.* wash-kettle.
Waſchkorb, *m.* back-basket.
Waſchlappen, *m.* dish-clout.
Waſchmagd, *f.* laundry-maid.
Waſchwanne, *f.* washing-tub.
Waſchwaſſer, *n.* wash-water.
Waſchzettel, *m.* washing-bill.
Waſſer, *n.* water.
Waſſerampfer, *m.* water-dock.
Waſſerbau, *m.* water-work.
Waſſerbaukunſt, *f.* hydraulick architecture.
Waſſerblaſe, *f.* bubble.
Waſſerblau, *a.* water-coloured, bluish.
Waſſerblei, *n.* molybdaena.
Waſſerdicht, *a.* water-proof.
Waſſereimer, *m.* bucket.
Waſſerfall, *m.* cataract, cascade.
Waſſerfarbe, *f.* water-colour.
Waſſerfarbig, *a.* water-coloured.
Waſſerfaß, *n.* water-cask.
Waſſerflaſche, *f.* water-flask.
Waſſerfluth, *f.* flood, inundation.
Waſſergeflügel, *n.* water-fowls.
Waſſerglas, *n.* water-glass.
Waſſergraben, *m.* water-trench.
Waſſerhart, *a.* impenetrable to water.
Waſſerhoſe, *f.* water-spout.
Waſſerhuhn, *n.* water-hen.
Wäſſerig, *a.* watery; waterish.
Waſſerjungfer, *f.* dragon-fly.
Waſſerkanne, *f.* water-pitcher.
Waſſerkreſſe, *f.* water-cresses.
Waſſerkrug, *m.* water-pitcher.
Waſſerkunſt, *f.* water-work, fountain.
Waſſerleitung, *f.* aqueduct.
Waſſerlilie, *f.* water-lily.
Waſſerlinſen, *pl.* duck's meat.
Waſſermann, *m.* aquarius.
Waſſermaus, *f.* water-rat.
Waſſermühle, *f.* water-mill.
Waſſermüller, *m.* master of a water-mill.
Wäſſern, *v. n.* to water; to make water; *-v. a.* to water; to irrigate.
Waſſernuß, *f.* caltrops.
Waſſerpflanze, *f.* water-plant.
Waſſerquelle, *f.* spring of water.
Waſſerrad, *n.* water-wheel.
Waſſerratze, *f.* water-rat.
Waſſerreich, *a.* rich in water.
Waſſerrinne, *f.* water-channel.
Waſſerröhre, *f.* water-pipe.
Waſſerſchaden, *m.* damage done by water.
Waſſerſcheu, *a.* afraid of the water.
Waſſerſchlange, *f.* water-serpent.
Waſſersnoth, *f.* danger of inundation.
Waſſerſtand, *m.* height of the water.
Waſſerſtänder, *m.* water-tub.
Waſſerſucht, *f.* dropsy.
Waſſerſüchtig, *a.* dropsical.
Waſſerſuppe, *f.* water-gruel.
Waſſerträger, *m.* water-carrier.
Waſſertreter, *m.* water-treader.
Waſſertrog, *m.* water-trough.
Waſſertropfen, *m.* drop of water.
Waſſeruhr, *f.* water-clock.
Wäſſerung, *f.* watering, irrigation.
Waſſerwage, *f.* water-balance.
Waſſerweide, *f.* osier.
Waſſerzuber, *m.* water-tub.
Waten, *v. n.* to walk in the water, to wade.
Watſcheln, *v. n.* to waddle.
Watte, *f.* wadding, wad.
Weben, *v. a.* to weave; to wave.
Weber, *m.* weaver.
Weberbaum, *m.* weaver's beam.
Weberei, *f.* weaving.
Weberſpule, *f.* weaver's spool.
Weberſtuhl, *m.* weaver's frame, loom.
Wechſel, *m.* alternation; change, viciſſitude; bill of exchange.
Wechſelbalg, *m.* changeling.
Wechſelbank, *f.* exchange, bank.
Wechſelbrief, *m.* bill of exchange.
Wechſelcours, *m.* course of exchange.
Wechſeln, *v. a. & n.* to exchange, to alternate; *-n.* changing; alternation.
Wechſelrechnung, *f.* reckoning of bills of exchange.
Wechſelſeitig, *a.* reciprocal, mutual.
Wechſelsweiſe, *ad.* alternately; mutually.
Wechsler, *m.* banker.
Wecken, *v. a.* to wake, to awake.
Wecker, *m.* waker, alarum-watch.
Weckuhr, *f.* larum-clock.
Wedeln, *v a.* to wag, to fan.

Weder, *c.* neither, nor.
Weg, *ad.* away; gone.
Weg, *m.* way; path; unter Weges, on the way.
Wegarbeiten, *v. a.* to remove by working.
Wegbegeben, *v. r. ir.* to go away.
Wegbeißen, *v. a.* to corrode.
Wegblaſen, *v. a. ir.* to blow away.
Wegbleiben, *v. n. ir.* to stay away.
Wegbrennen, *v. a.* to burn away; – *v. n. ir.* to burn down.
Wegbringen, *v. a. ir.* to bring or carry away.
Wegdrängen, *v. a.* to push away.
Wegeilen, *v. n.* to hasten away.
Wegen, *pr.* on account of, because of, for.
Wegeſſen, *v. n. ir.* to eat away.
Wegfahren, *v. n. ir.* to depart in a carriage; – *v. a.* to convey away in a carriage.
Wegfangen, *v. a. ir.* to catch away.
Wegfaulen, *v. n.* to rot away.
Wegfeilen, *v. a.* to file off.
Wegfiſchen, *v. a.* to snatch away.
Wegfliegen, *v. n. ir.* to fly away.
Wegfließen, *v. a. ir.* to flow away.
Wegfreſſen, *v. a. ir.* to eat away, to eat off.
Wegführen, *v. a.* to lead away.
Weggeben, *v. a. ir.* to give away.
Weggehen, *v. n. ir.* to go away, to go off.
Weggießen, *v. a. ir.* to pour away.
Weghaben, *v. a. ir.* to have got, to comprehend; to anticipate.
Weghalten, *v. a. ir.* to hold at a distance.
Weghängen, *v. a. ir.* to hang in another place.
Weghaſchen, *v. a.* to snatch away.
Weghauen, *v. a.* to cut off.
Wegheben, *v. a. ir.* to lift away.
Wegholen, *v. a.* to fetch away.
Weghüpfen, *v. a.* to hop, skip away.
Wegjagen, *v. a.* to drive away.
Wegkapern, *v. a.* to snatch away.
Wegkaufen, *v. a.* to buy up, to forestal.
Wegkehren, *v. a.* to sweep away.
Wegkommen, *v. n. ir.* to get away; to come off.
Wegkönnen, *v. n. ir.* to be able to go away.
Wegkriechen, *v. n. ir.* to creep away.
Weglaſſen, *v. a. ir.* to suffer to go; to let go; to omit.
Weglaſſung, *f.* omission.
Weglaufen, *v. n. ir.* to run off.
Weglegen, *v. a.* to put away.
Wegleihen, *v. a. ir.* to lend out.
Weglocken, *v. a.* to entice away.
Wegmachen, *v. a.* to put away; – *v. r.* to depart.
Wegmarſchiren, *v. n.* to march away.
Wegmüſſen, *v. n. ir.* to be obliged to depart.
Wegnehmen, *v. a. ir.* to take away; to seize.
Wegprügeln, *v. a.* to beat away.
Wegradiren, *v. a.* to erase.
Wegraffen, *v. a.* to snatch away.
Wegräumen, *v. a.* to put away, to clear away.
Wegreiben, *v. a. ir.* to rub away.
Wegreiſe, *f.* departure.
Wegreiſen, *v. n.* to set off, to depart.
Wegreißen, *v. a. ir.* to tear away.
Wegreiten, *v. n. ir.* to ride away, to ride off.
Wegrollen, *v. a.* to roll away.
Wegrücken, *v. n. & a.* to move away.
Wegrufen, *v. a. ir.* to call away.
Wegſägen, *v. a.* to saw off.
Wegſchaben, *v. a.* to scrape off.
Wegſchaffen, *v. a.* to remove.
Wegſchaffung, *f.* removal.
Wegſchaufeln, *v. a.* to remove with the shovel.
Wegſchenken, *v. a.* to give away.
Wegſcheren, *v. a.* to cut off; – *v. r.* to shear off; to depart.
Wegſcheuchen, *v. a.* to scare away.
Wegſchicken, *v. a.* to send off.
Wegſchieben, *v. a. ir.* to shove away, to remove.
Wegſchießen, *v. n. ir.* to kill off.
Wegſchiffen, *v. n.* to sail away.
Wegſchlagen, *v. a.* to beat off.
Wegſchleichen, *v. r. ir.* to steal away.
Wegſchleifen, *v. a. ir.* to grind off.
Wegſchleppen, *v. a.* to drag away.
Wegſchleudern, *v. a.* to fling away.
Wegſchmeißen, *v. a. ir.* to throw away.
Wegſchmelzen, *v. n. & a. ir.* to melt away, to melt off.
Wegſchnappen, *v. a.* to snap up.
Wegſchneiden, *v. a. ir.* to cut off.
Wegſchütten, *v. a.* to pour away.
Wegſchwemmen, *v. a.* to float away.
Wegſchwimmen, *v. n. ir.* to swim away.
Wegſehen, *v. n. ir.* to look away.
Wegſenden, *v. a. ir.* to send away.
Wegſengen, *v. a.* to singe off.
Wegſetzen, *v. a* to put away; to ex-

pose; ſich über etwas –, not to regard.
Wegſeyn, *v. n. ir.* to be away, to be absent.
Wegſpringen, *v. n. ir.* to spring away.
Wegſpülen, *v. a.* to wash away.
Wegſtecken, *v. a.* to put away; to hide.
Wegſtehlen, *v. a. ir.* to purloin; – *v. r.* to sneak off.
Wegſtoßen, *v. a. ir.* to push away.
Wegſtreichen, *v. a. ir.* to strike away, to strike out.
Wegthun, *v. a. ir.* to put away.
Wegtragen, *v. a. ir.* to bear, carry away.
Wegtreiben, *v. a. ir.* to drive away.
Wegtreten, *v. a. ir.* to tread away; – *v. n.* to step aside.
Wegwälzen, *v. a.* to roll away.
Wegwandern, *v. n.* to wander away.
Wegwaſchen, *v. a. ir.* to wash away.
Wegwehen, *v. a.* to blow away.
Wegweiſen, *v. a.* to order to depart, to send away.
Wegweiſer, *m.* way-mark.
Wegwenden, *v. a. ir.* to turn away.
Wegwerfen, *v. a. ir.* to throw away, to reject
Wegwetzen, *v. a.* to wear out by whetting.
Wegwiſchen, *v. a.* to wipe away.
Wegwünſchen, *v. a.* to wish away.
Wegzerren, *v. a.* to tear away.
Wegziehen, *v. a. ir.* to draw away.
Weh, Wehe, *i.* wo, woe; au –! ah! alas! – thun, to cause pain, to grieve; – *n.* woe; grief; Wehen, *pl.* pains of labour.
Wehklage, *f.* lamentation.
Wehklagen, *v. n.* to utter lamentations.
Wehmuth, *f.* sadness, melancholy.
Wehmüthig, *a.* moved, affected.
Wehr, *f.* defence; bulwark; – *n.* dam, dike.
Wehren, *v. a.* to check, to restrain; to defend; – *v. r.* to resist, to make a defence.
Wehrhaft, *a.* capable of bearing arms; – machen, – *v. a.* to arm.
Wehrlos, *a.* unarmed, defenceless.
Wehrloſigkeit, *f.* want of defence.
Wehrſtand, *m.* military order.
Wehtage, *pl.* days of pain.
Weib, *n.* woman, wife.
Weibchen, *n.* little woman; female.
Weiberarbeit, *f.* women's work.
Weiberhaft, *a.* womanlike, womanish.
Weiberliebe, *f.* love of women.
Weiberliſt, *f.* women's cunning.
Weibername, *m.* woman's name.
Weibertracht, *f.* women's wear.
Weibiſch, *a.* womanish; womanlike.
Weiblich, *a.* female, feminine.
Weibsbild, *n.* female.
Weibsleute, *pl.* Weibsvolk, *n.* women, females.
Weich, *a.* soft, weak.
Weichen, *v. a.* to steep, to soak; – *v. n.* to be steeped.
Weichen, *v. n. ir.* to give way; to yield.
Weichheit, *f.* softness, weakness.
Weichherzig, *a.* soft-hearted; easily affected.
Weichherzigkeit, *f.* softness, tender-heartedness.
Weichlich, *a.* soft; effeminate.
Weichlichkeit, *f.* effeminacy, weakness.
Weichling, *m.* voluptuary.
Weichmüthig, *a.* soft-hearted.
Weichleibig, *a.* loose in the bowels.
Weide, *f.* food; pasture.
Weiden, *v. a.* to pasture; to feed; to delight; – *v. n.* to pasture.
Weidenbaum, *m.* willow-tree.
Weidenholz, *n.* wood of the willow.
Weidenkorb, *m.* basket platted of willow.
Weidlich, *a.* brave, valiant; – *ad.* in a high degree, greatly.
Weidmann, *m.* wood-man; sports-man.
Weidmänniſch, *a.* sportsman-like.
Weidmannſchaft, *f.* sportsmanship.
Weidrecht, *n.* right of pasture.
Weidwerk, *n.* venation.
Weife, *f.* reel.
Weifen, *v. a.* to reel.
Weigern, *v. a.* to refuse, to deny; – *v. r.* to refuse.
Weigerung, *f.* refusal.
Weihe, *f.* consecration.
Weihen, *v. a.* to consecrate; to devote.
Weiher, *m.* fish-pond.
Weihnachten, *pl.* christmas.
Weihnachtsabend, *m.* christmas-eve.
Weihnachtsfeſt, *n.* christmas festival.
Weihnachtsgeſchenk, *n.* christmas box.
Weihrauch, *m.* incense.
Weihwaſſer, *n.* consecrated water.
Weil, *c.* because; while.
Weiland, *ad.* formerly, once.
Weile, *f.* while; idle time.
Weilen, *v. a.* to tarry.
Wein, *m.* wine.
Weinartig, *a.* vinous.

Weinbau, *m.* culture of vines.
Weinbauer, *m.* tiller of vines.
Weinbeere, *f.* grape.
Weinberg, *m.* vineyard.
Weinblatt, *n.* vine-leaf.
Weinblüte, *f.* vine-blossom.
Weinen, *v. n. & a.* to weep.
Weinerlich, *a.* inclined to weep, weeping.
Weineſſig, *m.* vinegar.
Weinfaß, *n.* wine-cask.
Weinflaſche, *f.* wine-flask, wine-bottle.
Weingarten, *m.* vineyard.
Weingärtner, *m.* vine-dresser.
Weingegend, *f.* wine country.
Weingeiſt, *m.* spirits of wine.
Weinglas, *n.* wine-glass.
Weinhandel, *m.* wine-trade.
Weinhändler, *m.* wine-merchant.
Weinhaus, *n.* vintery, tavern.
Weinhefen, *pl.* dregs or lees of wine.
Weinjahr, *n.* wine-year.
Weinicht, *a.* vinous, winy.
Weinkeller, *m.* wine-cellar; wine-tavern.
Weinlager, *n.* stock of wine.
Weinland, *n.* wine-country.
Weinlaub, *n.* foliage of the vine.
Weinleſe, *f.* vintage.
Weinleſer, *m.* vintager.
Weinmoſt, *m.* must.
Weinpreſſe, *f.* wine-press.
Weinrauſch, *m.* intoxication occasioned by wine.
Weinrebe, *f.* vine.
Weinſauer, *a.* acid, winy.
Weinſäuerlich, *a.* somewhat winy.
Weinſäure, *f.* vinous acid.
Weinſchank, *m.* retail of wine.
Weinſchenk, *m.* vintner.
Weinſchenke, *f.* wine-house; tavern.
Weinſtock, *m.* vine.
Weinſuppe, *f.* wine-scop.
Weintraube, *f.* bunch of grapes.
Weintrinker, *m.* wine-drinker.
Weis, *ad.* einem etwas machen, to impose a fiction upon one; to delude.
Weiſe, *a.* wise, sage; -*m.* wise man, sage; -*f.* mode, manner; custom; melody.
Weiſen, *v. a. ir.* to point out, to show; to assign.
Weiſer, *m.* queen-bee.
Weisheit, *f.* wisdom; knowledge.
Weislich, *ad.* wisely.
Weiß, *a.* white; clean.
Weiſſagen, *v. a.* to prophesy.
Weiſſagung, *f.* prediction, prophesy.
Weiſſager, *m.* prophet.
Weiſſagerinn, *f.* prophetess.
Weißbier, *n.* white-beer.
Weißdorn, *m.* white thorn.
Weiſſe, *f.* whiteness.
Weiſſen, *v. a.* to whiten.
Weißfiſch, *m.* bleak.
Weißgerber, *m.* tawer.
Weißgrau, *a.* light-gray.
Weißkohl, *m.* white cabbage.
Weißlich, *a.* whitish.
Weißpappel, *f.* white poplar.
Weiſung, *f.* order, prescription.
Weit, *a.* distant, far; wide; -*ad.* far; bei weitem, by far; von weitem, from afar.
Weite, *f.* wideness; distance.
Weiten, *v. n.* to widen.
Weiter, *ad.* forther; und ſo -, and so forth.
Weitläufig, Weitläuftig, *a.* distant; diffuse, circumstantial.
Weitläufigkeit, Weitläuftigkeit, *f.* prolixity, diffusiveness.
Weitſchweifig, *a.* prolix.
Weitſchweifigkeit, *f.* prolixity.
Weitſichtig, *a.* far-sighted.
Weizen, *m.* wheat.
Weizenacker, *m.* wheat-field.
Weizenbrod, *n.* wheaten bread.
Weizenfeld, *n.* wheat-field.
Weizengraupe, *f.* wheat groat.
Weizenkleie, *f.* bran of wheat.
Weizenkorn, *n.* grain of wheat.
Weizenmehl, *n.* wheat-flour.
Weizenſtroh, *n.* wheat-straw.
Welcher, Welche, Welches, *pron.* who, which.
Welcherlei, *a.* of what kind.
Welk, *a.* withered, faded.
Welken, *v. n.* to wither, to fade.
Welle, *f.* wave, billow.
Wellenförmig, *a.* waving, undulating.
Wellermauer, *f.* loam-wall.
Wellern, *v. a. & n.* to make mudwalls.
Wellerwand, *f.* loam-wall, mud-wall.
Welt, *f* world; universe.
Weltall, *n.* universe.
Weltbegebenheit, *f.* occurrence in the world, event.
Weltberühmt, *a.* far famed.
Weltbürger, *m.* cosmopolite.
Weltbürgerlich, *a.* suited to a cosmopolite.

Weltgebäude, *n.* system of the universe.
Weltgeiſtliche, *m.* secular priest.
Weltgericht, *n.* last day.
Weltgeſchichte, *f.* universal history.
Weltklug, *a.* prudent.
Weltklugheit, *f.* worldly wisdom.
Weltkörper, *m.* heavenly body.
Weltkugel, *f.* globe.
Weltkundig, *a.* notorious.
Weltlich, *a.* worldly, temporal; secular.
Weltlichkeit, *f.* worldliness; laity.
Weltmeer, *n.* ocean.
Weltheil, *m.* part of the world.
Weltweiſe, *m.* philosopher.
Weltweisheit, *f.* philosophy.
Wem, *pron.* to whom.
Wendeltreppe, *f.* winding stairs.
Wenden, *v. a. ir.* to turn; to direct to; – *v. r.* to address one's – self.
Wendung, *f.* turn, turning.
Wenig, *a. & ad.* little; few; ein –, a little.
Wenigkeit, *f.* smallness, littleness; fewness.
Wenigſtens, *ad.* at least.
Wenn, *c.* when; if; – nicht, if not, unless.
Wer, *pron.* who; whoever.
Werben, *v. n. ir.* to petition, to woo, to recruit.
Werbung, *f.* levy, levying.
Werden, *v. n. ir.* to become; to grow.
Werfen, *v. a. ir.* to throw, to cast, to fling.
Werg, *s.* Werrig.
Werk, *n.* work; deed; ins – richten, to execute.
Werkmeiſter, *m.* master of the work, work-master.
Werkſtatt, *f.* workshop.
Werkſtellig, *a.* executed; – machen, to put into effect.
Werktag, *m.* working day.
Werkthätig, *a.* active; practical.
Werktiſch, *m.* working-table.
Werkzeug, *n.* instrument, tool.
Wermuth, *m.* worm-wood.
Werrig, *n.* tow.
Werth, *a.* worth; valuable; – *m.* value, estimation, worth.
Werthſchätzen, *v. a.* to esteem highly, to regard.
Werthſchätzung, *f.* esteem; regard.
Weſen, *n.* being, existence; essence.
Weſentlich, *a.* real, substantial.
Weſentlichkeit, *f.* essentiality
Weſpe, *f.* wasp.
Weſpenneſt, *n.* wasp's nest.
Weſſen, *pron.* whose.
Weßhalb, Weßwegen, *ad.* on what account; wherefore.
Weſt, Weſten, *m.* west.
Weſte, *f.* waistcoat.
Weſtlich, *a.* west, western.
Weſtwärts, *ad.* westward.
Weſtwind, *m.* west-wind.
Wette, *f.* bet, wager; um die –, with emulation.
Wetteifer, *m.* emulation.
Wetteifern, *v. n.* to emulate, to vie.
Wetten, *v. a. & n.* to wager, to bet.
Wetter, *m.* bettor.
Wetter, *n.* weather; storm.
Wetterableiter, *m.* conductor of lightning.
Wetterdach, *n.* pent-house.
Wetterfahne, *f.* vane.
Wetterglas, *n.* weather-glass.
Wetterhahn, *m.* weather-cock.
Wetterlauniſch, *a.* irritable, peevish.
Wettern, *v. imp.* to thunder.
Wetterſchaden, *m.* damage done by the weather.
Wetterwendiſch, *a.* changeable, irritable, peevish.
Wettrennen, *n.* contest in running.
Wettſtreit, *m.* emulation, contest.
Wetzen, *v. a. & n.* to rub; to whet.
Wetzſtein, *m.* whet-stone.
Wichſen, *v. a.* to wax.
Wicht, *m.* wight.
Wichtig, *a.* weighty; important.
Wichtigkeit, *f.* ponderosity; importance.
Wicke, *f.* vetch.
Wickelkind, *n.* child in swathing clothes.
Wickeln, *v. a.* to wind up, to wrap up; to involve.
Widder, *m.* ram.
Wider, *pr.* against, contrary to.
Widerfahren, *v. n. ir.* to happen, to befall.
Widerhaken, *m.* barbed hook.
Widerhalt, *m.* hold, resistance.
Widerhalten, *v. n. ir.* to hold against, to resist
Widerlegen, *v. a.* to refute, to confute.
Widerleglich, *a.* confutable.
Widerlegung, *f.* refutation, confutation
Widerlich, *a.* disgusting; nauseous.
Widerlichkeit, *f.* tediousness, nauseousness.
Widernatürlich, *a.* contrary to nature.
Widerpart, *m.* opposition, adversary.

Widerrathen, *v. n. ir.* to advise against, to dissuade.
Widerrechtlich, *a.* illegal.
Widerrechtlichkeit, *f.* illegality.
Widerrede, *f.* contradiction.
Widerrift, *m.* withers.
Widerruf, *m.* recall, revocation.
Widerrufen, *v. a. & n. ir.* to revoke, to recall; to unsay.
Widerruflich, *a.* revocable.
Widersacher, *m.* adversary.
Widerschein, *s.* Wiederschein.
Widersetzen, *v. r.* to resist, to oppose.
Widersetzlich, *a.* resisting, disobedient.
Widersetzlichkeit, *f.* refractoriness.
Widersetzung, *f.* resistance, opposition.
Widersinnig, *a.* unmanageable, untractable; absurd.
Widersinnigkeit, *f.* nonsensicalness, absurdity.
Widerspänstig, *a.* refractory, obstinate.
Widerspänstigkeit, *f.* refractoriness, obstinacy.
Widersprechen, *v. n. ir.* to contradict, to gainsay.
Widersprecher, *m.* contradicter, gainsayer.
Widerspruch, *m.* contradiction.
Widerstand, *m.* resistance.
Widerstehen, *v. a. ir.* to resist, to oppose.
Widerstehlich, *a.* resistible.
Widerstreben, *v. n.* to strive against; to resist; — *n.* opposition, resistance.
Widerstreit, *m.* contradiction.
Widerstreiten, *v. a. ir.* to contradict; to oppose; to contest.
Widerwärtig, *a.* contrary; adverse.
Widerwärtigkeit, *f.* adversity, calamity.
Widerwille, *m.* aversion, dislike.
Widmen, *v. a.* to dedicate; to devote.
Widmung, *f.* dedication.
Widrig, *a.* contrary; adverse; nauseous.
Widrigkeit, *f.* contrariety, adversity.
Wie, *ad.* how; — *c.* as, like.
Wieheln, *v. n.* to swarm.
Wiedehopf, *m.* hoopoe.
Wieder, *ad.* again, anew, afresh.
Wiederbekommen, *v. a. ir.* to get again.
Wiederbringen, *v. a. ir.* to bring back; to restore.
Wiederbringlich, *a.* retrievable.
Wiedererlangung, *f.* recovery.
Wiedererstattung, *f.* restitution.
Wiederfinden, *v. a. ir.* to find again.
Wiederfordern, *v. a.* to demand back.
Wiedergeben, *v. a. ir.* to give back, to restore.
Wiedergeburt, *f.* regeneration.
Wiedergrüßen, *v. a.* to return salutation.
Wiederhaben, *v. a. ir.* to have again, to get again.
Wiederhall, *m.* echo.
Wiederhallen, *v. n.* to re-echo.
Wiederherstellen, *v. a.* to restore; to reproduce.
Wiederhersteller, *m.* restorer.
Wiederherstellung, *f.* restoration; reproduction.
Wiederholen, *v. a.* to repeat.
Wiederholer, *m.* repeater.
Wiederholung, *f.* repetition.
Wiederkäuen, *v. n. & a.* to chew the cud, to ruminate.
Wiederkehr, *f.* return.
Wiederkehren, *v. n.* to return.
Wiederkommen, *v. n. ir.* to come again; to come back.
Wiederkunft, *f.* return.
Wiedernehmen, *v. a. ir.* to take back, to take again.
Wiedersagen, *v. a.* to tell again.
Wiederschein, *m.* reflected lustre, refulgence.
Wiederschicken, *v. a.* to send back.
Wiederschimpfen, *v. a.* to return an insult.
Wiederschlagen, *v. a. ir.* to beat or strike again.
Wiedersehen, *v. a. ir.* to see again; — *n.* meeting after a separation.
Wiedersenden, *v. a.* to send again.
Wiedertaufe, *f.* rebaptization.
Wiedertäufer, *m.* anabaptist.
Wiedertönen, *v. n.* to resound, to echo.
Wiederum, *ad.* again, anew, afresh.
Wiedervergelten, *v. a.* to requite, to retaliate.
Wiedervergeltung, *f.* requital, retaliation.
Wiege, *f.* cradle.
Wiegen, *v. a.* to move the cradle, to rock.
Wiegen, *v. a. & n. ir.* to weigh.
Wiegenlied, *n.* lullaby.
Wiehern, *v. n.* to neigh.
Wieke, *f.* plug of lint, tent.
Wienach, *ad.* how, in what manner.
Wiese, *f.* meadow.
Wiesel, *n.* weasel.
Wiesengrund, *m.* meadow-ground.
Wiesenwachs, Wiesenwuchs, *m.* growth of meadows, grass.

Wievielſte, *a.* which of the number.
Wiewohl, *c.* though, although.
Wild, *a.* wild; savage; dissolute; – *n.* game, venison.
Wildbraten, *m.* roasted game.
Wilddieb, *m.* poacher.
Wildheit, *f.* wildness, savageness.
Wildniß, *f.* wilderness; game.
Wildpern, *v. n.* to have the game-smell.
Wildpret, *n.* game, venison.
Wildſchaden, *m.* damage done by the game.
Wille, *m.* will; purpose, design; um ...willen, for the sake of; Willens ſeyn, to intend, to purpose.
Willfahren, *v. a.* to comply with, to be ready.
Willfährig, *a.* compliant, complaisant.
Willfährigkeit, *f.* compliance, readiness.
Willfahrung, *f.* compliance.
Willig, *a.* willing.
Willigen, *v. a.* to consent to, to agree to.
Willigkeit, *f.* willingness.
Willkommen, *a. & i.* welcome; – *m.* welcome.
Willkühr, *f.* arbitrariness.
Willkührlich, *a.* arbitrary; absolute.
Willkührlichkeit, *f.* arbitrariness.
Wimmeln, *v. n.* to swarm.
Wimmern, *v. n.* to whimper.
Wimpel, *f.* pennant.
Wimper, *f.* eye-lash.
Wind, *m.* wind; – machen, to boast, to brag; in den – ſchlagen, to disregard, to slighten.
Windbeutel, *m.* idle-talker.
Windbeutelei, *f.* boasting.
Windbeuteln, *v. n.* to boast, to lie.
Windbüchſe, *f.* air-gun.
Winddürre, *a.* withered.
Winde, *f.* windlass, draw-beam.
Windel, *f.* swaddling-cloth.
Windelkind, *n.* child in swathing-clothes.
Windeln, *v. a.* to swaddle, to swathe.
Windelſchnur, *f.* swaddling-band.
Winden, *v. a. ir.* to wind; to twist.
Winden-macher, *m.* maker of windlasses.
Windhund, *m.* grey-hound.
Windig, *a.* windy; boasting.
Windigkeit, *f.* windiness, airiness.
Windmühle, *f.* wind-mill.
Windmüller, *m.* miller of a wind-mill.
Windſchaden, *m.* damage done by the wind.
Windſchief, *a.* warped.
Windſchirm, *m.* folding-skreen.
Windſeite, *f.* side of the wind.
Windſpiel, *n.* grey-hound.
Windſtill, *a.* calm.
Windſtille, *f.* quietness of the wind, calm.
Windſtoß, *m.* gale of wind.
Windtrocken, *a.* dried by the wind
Windung, *f.* winding, volume.
Wink, *m.* wink; beck; hint.
Winkel, *m.* angle; corner.
Winkelehe, *f.* hedge-marriage.
Winkeleiſen, *n.* ruler, iron-rule.
Winkelhaken, *m.* iron-rule; composing stick.
Winkelig, *a.* angular, cornered.
Winkelmaaß, *n. s.* Winkeleiſen.
Winkelrecht, *a.* rectangular.
Winkelſchule, *f.* hedge-school.
Winken, *v. n. & a.* to wink; to beckon.
Winſeln, *v. n.* to moan, to wain.
Winter, *m.* winter.
Winterabend, *m* winter's evening.
Winterapfel, *m.* winter-apple.
Winterarbeit, *f.* winter-work.
Winterbirn, *f.* winter-pear.
Winterfrucht, *f.* winter-corn.
Wintergerſte, *f.* winter-barley.
Wintergetreide, *n.* winter-corn.
Winterhaft, *a.* wintry.
Winterholz, *n.* fire-wood for the winter.
Winterig, *s.* Winterhaft.
Winterkleid, *n.* winter-coat.
Winterkleidung, *f.* winter-clothing.
Winternacht, *f.* winter's-night.
Winterobſt, *n.* winter-fruit.
Winterquartier, *n.* winter-quarters.
Winterſaat, *f.* corn sown in winter.
Winterſeite, *f.* north-side.
Winterzeit, *f.* winter-time, winter-season.
Winzer, *m.* vine-dresser.
Winzig, *a.* small, diminutive
Wipfel, *m.* top.
Wippe, *f.* brink; clipping.
Wippen, *v. a.* to balance, to see-saw.
Wipper, *m.* clipper.
Wippgalgen, *m.* gibbet.
Wir, *pron.* we.
Wirbel, *m.* twirl, whirl; vertigo.
Wirbelig, *a.* whirly; rotatory.
Wirbelwind, *m.* whirl-wind; tornado.
Wirkeiſen, *n.* paring iron.
Wirken, *v. n.* to operate, to work; – *v. a.* to work; to knead; to weave; to effect.
Wirklich, *a.* real; actual; true.

Wirklichkeit, *f.* reality, real existence.
Wirksam, *a.* efficacious, effectual.
Wirksamkeit, *f.* efficacy, efficiency.
Wirktisch, *m.* kneading-table.
Wirkung, *f.* operation; effect.
Wirkungskreis, *m.* sphere of action.
Wirrbund, *n.* truss of strawlitter.
Wirren, *v. a.* to twist, to entangle.
Wirrseide, *f.* savings of silk, tow.
Wirrstroh, *n.* straw-litter.
Wirrwarr, *m.* confusion.
Wirth, *m.* economist; host; inn-keeper.
Wirthbar, *a.* habitable; hospitable.
Wirthbarkeit, *f.* hospitality.
Wirthinn, *f.* house-wife, hostess.
Wirthlich, *a.* frugal, economical.
Wirthlichkeit, *f.* hospitality.
Wirthschaft, *f.* economy; situation of an inn-keeper.
Wirthschaften, *v. n.* to manage; to keep an inn.
Wirthschafter, *m.* Wirthschafterinn, *f.* manager; house-steward.
Wirthschaftlich, *a.* economical.
Wirthschaftlichkeit, *f.* economy, husbandry.
Wirthshaus, *n.* inn; tavern.
Wirthstisch, *m.* ordinary.
Wisch, *m.* cloth, rag; wisp of straw.
Wischen, *v. a.* to wipe; *–v. n.* to slip away.
Wischer, *m.* wiper; reprimand.
Wischlappen, *m.* clout, duster.
Wischtuch, *n.* duster.
Wispern, *v. a. & n.* to whisper.
Wißbegierde, *f.* desire of knowledge, inquisitiveness.
Wißbegierig, *a.* desirous of knowledge, curious.
Wissen, *v. a. & n. ir.* to know; einem etwas zu ſ thun, to acquaint one with; Dank ſ, to be thankful; *–n.* knowledge.
Wissend, *a.* known.
Wissenschaft, *f.* knowledge; science.
Wissenschaftlich, *a.* scientific.
Wissentlich, *a.* wilful, intentional; *–ad.* wittingly, knowingly.
Wittern, *v. n.* to thunder; *–v. a.* to scent, to smell.
Witterung, *f.* weather; scent.
Wittfrau, *f.* widow-woman.
Wittmann, *m.* widower.
Witwe, *f.* widow.
Witwenjahr, *n.* widow's-year.
Witwenstand, *m.* widowhood.
Witwentrauer, *f.* widow's weeds.
Witwer, *m.* widower.
Witwerstand, *m.* widower's condition
Witz, *m.* wit, wittiness, sense.
Witzeln, *v. n.* to affect wit.
Witzig, *a.* witty; ingenious.
Witzigen, *v. a.* to make wiser.
Witzling, *m.* witling.
Wo, *a.* where; somewhere; *–c.* if, in case.
Wobei, *ad.* whereby, whereat.
Woche, *f.* week; in die Wochen kommen, to lie in.
Wochenbett, *n.* child-bed.
Wochenkind, *n.* new-born child.
Wochenlohn, *m.* weekly pay.
Wochenmarkt, *m.* weekly-fair.
Wochentag, *m.* common day.
Wöchentlich, *a.* weekly.
Wochenweise, *ad.* by the week.
Wöchnerinn, *f.* woman lying in.
Wocken, *m.* distaff.
Wodurch, *ad.* whereby, by what.
Wofern, *c.* if; ſ nicht, if not.
Wofür, *ad.* for what, wherefore
Woge, *f.* billow, wave.
Wogegen, *ad.* against what.
Wogig, *a.* wavy.
Woher, *ad.* whence.
Wohin, *ad.* whither.
Wohl, *ad.* well; ſ mir, happy me; mir ist ſ, I am well; *–n.* welfare.
Wohlan, *i.* well! come on.
Wohlanständig, *a.* becoming, decent.
Wohlanständigkeit, *f.* decency.
Wohlbedacht, *a.* well considered.
Wohlbedächtig, *a.* considerate, deliberate.
Wohlbefinden, *n.* good health.
Wohlbehagen, *n.* pleasure, gratification.
Wohlbehalten, *a.* safe.
Wohlbekommen, *v. imp.* to do well.
Wohlbeleibt, *a.* corpulent, fleshy.
Wohlbeleibtheit, *f.* corpulency, fatness.
Wohlbewußt, *m.* consciousness, knowledge.
Wohlerfahren, *a.* well experienced.
Wohlergehen, *n.* well-being, prosperity.
Wohlerzogen, *a.* well-bred.
Wohlfahrt, *f.* welfare, prosperity.
Wohlfeil, *a.* cheap.
Wohlfeilheit, *f.* cheapness.
Wohlgeartet, *a.* well-mannered.

Wohlgebaut, *a.* well-built; well-shaped.
Wohlgebildet, *a.* well-formed.
Wohlgefallen, *v. n.* to please well; *-n.* pleasure.
Wohlgefällig, *a.* pleasant, agreeable.
Wohlgefälligkeit, *f.* complaisance.
Wohlgemeint, *a.* well-meant.
Wohlgemuth, *a.* cheerful.
Wohlgenährt, *a.* well fed, corpulent.
Wohlgeordnet, *a.* well ordered. [ted.
Wohlgerathen, *a.* successfully educa-
Wohlgeruch, *m.* sweet scent, perfume.
Wohlgeschmack, *m.* pleasing taste.
Wohlgesittet, *a.* well behaved.
Wohlgestalt, *f.* pleasing form.
Wohlgewogen, *a.* well inclined, kind.
Wohlgewogenheit, *f.* kindness.
Wohlgezogen, *a.* well educated.
Wohlgezogenheit, *f.* good manners.
Wohlhabend, *a.* opulent, wealthy.
Wohlklang, *m.* good sound.
Wohlleben, *n.* life of pleasure.
Wohlmeinen, *v. n.* to mean well.
Wohlmeinend, *a.* meaning well.
Wohlseyn, *n.* prosperity; health.
Wohlstand, *m.* propriety; prosperity; good condition.
Wohlthat, *f.* benefit, kindness.
Wohlthäter, *m.* benefactor.
Wohlthäterinn, *f.* benefactress.
Wohlthätig, *a.* beneficent.
Wohlthätigkeit, *f.* beneficence.
Wohlthun, *v. n. ir.* to do good, to be beneficial.
Wohlverhalten, *n.* good conduct.
Wohlverstanden, *a.* well understood.
Wohlwollen, *v. n. ir.* to wish well; *n.* favour, kindness. [lodge.
Wohnen, *v. n.* to dwell, to live, to
Wohnhaft, *a.* living, dwelling.
Wohnhaus, *n.* dwelling-house.
Wohnort, Wohnplatz, *m.* place of residence.
Wohnstube, *f.* sitting room.
Wohnung, *f.* dwelling, habitation.
Wohnzimmer, *n.* day-room, dwelling-room.
Wölben, *v. a.* to vault, to arch.
Wölbung, *f.* vault, arch.
Wolf, *m.* wolf.
Wölfinn, *f.* she-wolf.
Wolfsgrau, *a.* wolf-coloured.
Wolfshunger, *m.* bulimy.
Wolfspelz, *m.* fur-coat of wolf's skin.
Wolke, *f.* cloud.
Wölken, *v. a.* to cloud.
Wolkenbruch, *m.* rain-spout.
Wolkenhimmel, *m.* sky.
Wolkig, *a.* cloudy, clouded.
Wollarbeit, *f.* work in wool.
Wollarbeiter, *m.* woollen-draper.
Wollbereiter, *m.* wool-dresser.
Wolle, *f.* wool; worsted.
Wollen, *a.* woollen.
Wollen, *v. n. ir.* to will, to wish; *-n.* volition.
Wollenweber, *m.* woollen-weaver.
Wollhandel, *m.* wool-trade.
Wollhändler, Wollenhändler, *m.* dealer in wool.
Wollicht, *a.* woolly, resembling wool.
Wollig, *a.* woolly.
Wollmarkt, *m.* fair or market for wool.
Wollsack, *m.* wool-sack, wool-pack.
Wollschur, *f.* sheep-shearing.
Wollspinner, *m.* wool-spinner.
Wollspinnerinn, *f.* wool-spinster.
Wollust, *f.* delight; voluptuousness.
Wollüstig, *a.* delightful; voluptuous, luxurious. [suality.
Wollüstigkeit, *f.* voluptuousness, sen-
Wollüstling, *m.* voluptuary.
Womit, *ad.* wherewith.
Wonne, *f.* delight, joy.
Wonnig, *a.* delightful, blissful.
Woran, *ad.* whereat, whereon, whereby.
Worauf, *ad.* whereon, whereupon, on which.
Woraus, *ad.* wherefrom, whence, out of which.
Worein, *ad.* whereinto.
Worfeln, *v. a.* to winnow, to fan
Worfschaufel, *f.* fan.
Worgen, *v. a.* to reach, to retch.
Worin, *ad.* wherein, in which.
Worauch, *ad.* whereafter.
Wort, *n.* word; von zu —, word for word, verbally; das — führen, to lead the discourse.
Wortarm, *a.* poor in words.
Wörterbuch, *n.* dictionary, vocabulary.
Wortgepränge, *n.* pomp of words.
Wortkarg, *a.* sparing of words
Wörtlich, *a.* verbal, literal.
Wortreich, *a.* rich in words, verbose.
Wortschwall, *m.* bombast.
Wortspiel, *n.* pun, quibble.
Wortwechsel, *m.* dispute.

Worüber, *ad.* whereupon, whereon, whereat, at which, of which.
Worunter, *ad.* whereat, under which, among which.
Woſelbſt, *ad.* where.
Wovon, *ad.* whereof, of which, of what.
Wovor, *ad.* before which, for which.
Wowider, *ad.* against which.
Wozu, *ad.* whereat, whereto, to which, for what.
Wucher, *m.* gain, profit; usury.
Wucherer, *m.* usurer.
Wucherhaft, Wucherlich, *a.* usurious.
Wuchern, *v. n.* to practise usury; to grow exuberantly; — *v. a.* to gain by usury.
Wuchs, *m.* growth; shape.
Wucht, *f.* heavy weight.
Wudeln, *v. n.* to swarm; to increase.
Wühlen, *v. n. & a.* to stir, to root.
Wulſt, *m.* pad.
Wund, *a.* sore, wounded.
Wundarzenei, *f.* surgery.
Wundarzeneikunſt, *f.* art or science of surgery.
Wundarzt, *m.* surgeon.
Wundärztlich, *a.* surgical.
Wunde, *f.* wound.
Wundenfrei, *a.* not wounded.
Wunder, *n.* wonder, miracle.
Wunderbar, *a.* wonderful, wondrous, miraculous.
Wundergroß, *a.* wonderfully great.
Wunderkraft, *f.* miraculous power.
Wunderlich, *a.* strange, odd; extraordinary.
Wundern, *v. n.* to be astonished, to wonder; es wundert mich, I am surprised.
Wunderſam, *a.* wonderful, miraculous.
Wunderſchön, wonderfully fine.
Wunderſelten, *a.* extremely rare.
Wunderthat, *f.* miraculous deed, miracle.
Wunderthäter, *m.* worker of miracles.
Wunderthätig, *a.* miraculous.
Wunderthier, *n.* wonderful animal.
Wundervoll, *a.* wonderful.
Wunderwerk, *n.* miracle.
Wundfieber, *n.* wound-fever.
Wundkraut, *n.* wound-wort.
Wundpflaſter, *n.* plaster for a wound.
Wundwaſſer, *n.* arquebusade.
Wunſch, *m.* wish.
Wünſchen, *v. a.* to wish; Glück —, to wish good luck; to congratulate.
Würde, *f.* dignity; honour.
Würdern, *v. a.* to value
Würdig, *a.* worthy.
Würdigkeit, *f.* worthiness, worth.
Würdigen, *v. a.* to hold worthy, to estimate.
Würdigung, *f.* estimate, valuation.
Wurf, *m.* cast, throw.
Würfel, *m.* die.
Würfelicht, Würfelig, *a.* cubick, cubical.
Würfeln, *v. a.* to throw; to throw dice.
Würfelſpiel, *n.* game at dice.
Wurfſchaufel, *f.* winnowing shovel
Wurfſcheibe, *f.* discus, quoit.
Wurfſpieß, *m.* javelin.
Würgen, *v. a.* to choak, to suffocate; to strangle.
Würger, *m* killer, destroyer.
Würken, *s.* Wirken.
Wurm, *m.* worm; vermin, reptile
Wurmarzt, *m.* worm-doctor.
Wurmen, *v. imp.* to fret, to vex.
Wurmförmig, *a.* worm-shaped.
Wurmfraß, *m.* worm-hole.
Wurmfräßig, *a.* worm-eaten.
Wurmig, *a.* wormy, worm-eaten.
Wurmmehl, *n.* worm-dust.
Wurmſtichig, *a.* pierced by worms, worm-eaten.
Wurſt, *f.* sausage, pudding.
Wurſtſuppe *f.* pudding-broth.
Würze, *f.* seasoning, spice.
Würzgarten, *m.* kitchen garden.
Wurzel, *f.* root.
Wurzeln, *v. n.* to form roots, to root.
Würzen, *v. a.* to season, to spice.
Würzhaft, *a.* spicy, aromatick.
Würzhandel, Würzkram, *m.* trade in spices and grocery.
Würzhändler, Würzkrämer, *m.* grocer.
Würzladen, *m.* grocer's shop.
Würznelke, *f.* clove.
Wuſt, *m.* dirt, filth.
Wüſt, *a.* waste, deserted; wild.
Wüſte, *f.* desert, wilderness.
Wüſten, *v n* to waste.
Wüſtenei, *f.* desert, wilderness.
Wuth, *f.* rage, fury.
Wüthen, *v. n.* to rage; to be mad.
Wütherich, *m.* tyrant.
Wüthig, *a.* mad; furious.

Z.

Zach, *s.* Zähe.
Zäcke, *f.* tick.

Zacken, *m.* point, spike, prong.
Zackig, *a.* pointed, pronged.
Zagen, *v. n.* to tremble; to be in fear.
Zaghaft, *a.* timid.
Zaghaftigkeit, *f.* timidity, cowardice.
Zähe, *a.* tough, clammy, tenacious.
Zähheit, *f.* toughness, tenacity.
Zahl, *f.* number.
Zahlbar, *a.* payable.
Zählbar, *a.* numerable.
Zählbret, *n.* counting-board.
Zahlen, *v. a.* to pay.
Zählen, *v. a.* to count, to number.
Zahler, *m.* payer.
Zähler, *m.* numerator.
Zahlfrist, *f.* term of payment.
Zahlmeister, *m.* pay-master.
Zahlpfennig, *m.* counter.
Zahlreich, *a.* numerous.
Zahltag, *m.* pay-day.
Zahlung, *f.* payment.
Zahlungsfrist, *f.* time allowed for payment.
Zahlungsunfähig, *a.* insolvent.
Zahlwoche, *f.* week for payment.
Zahm, *a.* tame; tractable.
Zähmbar, *a.* tameable.
Zähmen, *v. a.* to tame; to restrain.
Zahn, *m.* tooth.
Zahnarzt, *m.* dentist.
Zahnbrecher, *m.* tooth-drawer.
Zahnbürste, *f.* tooth-brush.
Zahnen, *v. n.* to teeth, to breed teeth; – *v. a.* to indent; – *n.* teething, dentition.
Zahnfleisch, *n* gum, jaw.
Zahnhöhle, *f.* socket for a tooth.
Zähnklappen, *n.* gnashing of the teeth.
Zahnlos, *a.* toothless.
Zahnlücke, *f.* gap of a tooth, tooth-hole.
Zahnlückig, *a.* having gaps in the rows of teeth.
Zahnpulver, *n.* tooth-powder.
Zahnschmerzen, *pl.* tooth-ache.
Zahnstocher, *m.* tooth-pick.
Zahnweh, *n.* tooth-ache.
Zähre, *f.* tear.
Zange, *f.* pincers.
Zank, *m.* quarrel, altercation.
Zankapfel, *m.* apple of contention.
Zanken, *v. n.* to quarrel, to wrangle; – *v. r.* to get into a quarrel.
Zänker, *m.* quarreller.
Zänkerei, *f.* quarrel, altercation.
Zänkisch, *a.* quarrelsome.
Zanksucht, *f.* quarrelsome disposition.
Zanksüchtig, *a.* quarrelsome.
Zanksüchtigkeit, *f.* litigiousness.
Zäpfchen, *n.* uvula.
Zapfen, *m.* pin, peg; – *v. a.* to tap, to draw liquor.
Zapfenstreich, *m.* tattoo, retreat.
Zappeln, *v. n.* to sprawl, to kick; to tremble
Zarge, *f.* brim, edge.
Zart, *a.* tender; fine; soft.
Zartheit, *f.* tenderness, weakness.
Zärteln, *v. n.* to deal tenderly.
Zartfühlend, *a.* tender of feeling.
Zartgefühl, *n,* tenderness of feeling.
Zärtlich, *a.* tender, soft.
Zärtlichkeit, *f.* tenderness, softness.
Zärtling, *m.* tenderling.
Zaser, *f.* fibre.
Zaserig, *a.* fibrous.
Zasern, *v. a.* to untwine.
Zauber, *m.* incantation, enchantment.
Zauberei, *f.* magick, witchcraft.
Zauberer, *m.* magician, sorcerer.
Zauberinn, *f.* sorceress.
Zauberisch, *a.* magick, magical.
Zauberkraft, *f.* magick power.
Zauberkunst, *f.* magick art.
Zaubern, *v. n. & a.* to practise magick; to enchant.
Zauberstab, *m.* magick wand.
Zauderer, *m.* loiterer.
Zauderhaft, *a.* dilatory, tardy.
Zauderhaftigkeit, *f.* dilatoriness.
Zaudern, *v. n.* to delay, to be dilatory.
Zauen, *v. r.* to make haste.
Zaum, *m.* bridle; check; im – halten, to check.
Zäumen, *v. a.* to bridle.
Zaumgeld, *n.* bridle-money.
Zaumlos, *a.* unbridled.
Zaun, *m.* hedge.
Zäunen, *v. a.* to hedge.
Zaunkönig, *m.* wren.
Zaunpfahl, *m.* stake for a fence.
Zaunrebe, *f.* bryony.
Zausen, *v. a.* to touse, to pull.
Zechbruder, *m.* tippler, toper.
Zeche, *f.* club, share; costs.
Zechen, *v. a. & n.* to drink, to carouse.
Zecher, *m.* carouser, toper.
Zechfrei, *a.* exempt from paying.
Zehe, *f.* toe.
Zehen, Zehn, *a.* ten.
Zehenerlei, Zehnerlei, *a.* of ten different sorts.
Zehenfach, *a.* tenfold.
Zehenjährig, Zehnjährig, *a.* ten years old.

Zehenmal, Zehnmal, *a.* ten times.
Zehenmalig, *a.* ten times repeated.
Zehente, Zehnte, *a.* tenth; – *m.* tithe, tithes.
Zehentel, Zehntel, *n.* tenth part.
Zehenten, *v. a.* to tithe.
Zehig, *a.* having toes, toed.
Zehren, *v. n.* to consume, to waste; to make less.
Zehrfrei, *a.* kept free of expence.
Zehrgeld, *n.* Zehrpfennig, *m.* travelling penny, viaticum.
Zehrung, *f.* consumption, living.
Zeichen, *n.* sign, token; mark.
Zeichenbuch, *n.* drawing-book.
Zeichenkunst, *f.* art of drawing.
Zeichenmeister, *m.* drawing-master.
Zeichnen, *v. a.* to draw, to delineate.
Zeichner, *m.* drawer, designer.
Zeichnung, *f.* delineation, drawing.
Zeideln, *v. a.* to cut the honey-combs in the hives.
Zeigefinger, *m.* fore-finger.
Zeigen, *v. a.* to show, to shew.
Zeihen, *v. a. ir.* to convict, to accuse.
Zeile, *f.* row, line.
Zeisig, *m.* siskin.
Zeisiggrün, *a.* siskin-coloured.
Zeit, *f.* time; season; von = zu =, sometimes; nach der =, afterwards; zur =, at present; bei Zeiten, early, betimes; vor Zeiten, formerly; zu Zeiten, at times, sometimes; zu rechter =, in time; zu meiner =, in my time; zu seiner =, seasonably; eine = lang, for some time; mit der =, in time.
Zeitalter, *n.* generation of men, age.
Zeitdauer, *f.* duration of time.
Zeitfolge, *f.* succession of time.
Zeitgenoß, *m.* cotemporary.
Zeither, *ad.* hitherto, since.
Zeitherig, *a.* of the present age.
Zeitig, *a.* early; timely; ripe.
Zeitigen, *v. a. & n.* to mature, to ripen.
Zeitigung, *f.* ripeness, maturation.
Zeitkunde, *f.* chronology.
Zeitlauf, *m.* space of time, period.
Zeitlebens, *ad.* as long as one lives.
Zeitlich, *a.* temporal; timely; early.
Zeitlichkeit, *f.* temporality.
Zeitordnung, *f.* order of time.
Zeitpunkt, *m.* point of time.
Zeitraum, *m.* space of time.
Zeitrechnung, *f.* chronology.
Zeitschrift, *f.* journal.
Zeitumstände, *pl.* times, circumstances of the times.
Zeitung, *f.* news; gazette.
Zeitungsschreiber, *m.* newspaper-writer.
Zeitungsträger, *m.* newsman.
Zeitverderb, *m.* waste of time.
Zeitverlust, *m.* loss of time.
Zeitvertreib, *m.* pastime.
Zelle, *f.* cell.
Zellig, *a.* cellular.
Zelt, *n.* tent.
Zelter, *m.* ambler.
Zeltschneider, *m.* tent-maker.
Zentner, *s.* Centner.
Zepter, *n.* sceptre.
Zerbeißen, *v. a. ir.* to bit into pieces, to crush.
Zerberſten, *v. n. ir.* to burst asunder.
Zerblasen, *v. a. ir.* to blow away.
Zerbrechen, *v. a. & n. ir.* to break; to fracture.
Zerbrechlich, *a.* fragile, brittle.
Zerbrechlichkeit, *f.* fragility, brittleness.
Zerbröckeln, *v. a.* to crumble.
Zerdrücken, *v. a.* to crush.
Zerfahren, *v. a. ir.* to crush by driving over.
Zerfallen, *v. a. ir.* to break by falling.
Zerfeilen, *v. a.* to spoil by filing.
Zerfetzen, *v. a.* to slash in pieces, to tatter.
Zerfleischen, *v. a.* to lacerate.
Zerfließen, *v. n. ir.* to flow asunder.
Zerfressen, *v. a. ir.* to corrode.
Zergehen, *v. n. ir.* to dissolve, to melt.
Zergliedern, *v. a.* to dismember.
Zergliederung, *f.* dissection; anatomy.
Zerhacken, *v. a.* to hack in pieces, to cut to pieces.
Zerhauen, *v. a.* to cut in pieces.
Zerkauen, *v. a.* to chew.
Zerknacken, *v. a.* to break, to crack.
Zerknicken, *v. a.* to spoil by bending.
Zerknirschen, *v. a.* to smash.
Zerknittern, *v. a.* to crumple.
Zerkochen, *v. a.* to boil to pieces.
Zerkratzen, *v. a.* to tear by scratching.
Zerkrümeln, *v. a.* to crumble.
Zerlassen, *v. a. ir.* to dissolve, to melt.
Zerlegen, *v. a.* to take to pieces, to cut in pieces.
Zerlöchern, *v. a.* to perforate.
Zerlumpt, *a.* ragged, tattered.
Zermahlen, *v. a.* to grind in pieces.

Zermalmen, *v. a.* to bruise, to crush.
Zernagen, *v. a.* to gnaw.
Zernichten, *v. a.* to undo, to annihilate.
Zernichtung, *f.* annihilation.
Zerplatzen, *v. n.* to burst in pieces.
Zerquetſchen, *v. a.* to crush, to bruise.
Zerreiben, *v. a. ir.* to rub in pieces.
Zerreiblich, *a.* friable, triturable.
Zerreiblichkeit, *f.* friableness.
Zerreißen, *v. a. ir.* to tear, to lacerate; – *v. n.* to be torn.
Zerren, *v. a.* to pull, to drag.
Zerrinnen, *v. n. ir.* to dissolve, to melt.
Zerrütten, *v. a.* to disturb, to disorder.
Zerrüttung, *f.* disorder, disturbance.
Zerſägen, *v. a.* to saw in pieces.
Zerſchellen, *v. n.* to dash, to crash; – *v. n.* to be smashed.
Zerſchießen, *v. a. ir.* to shoot in pieces.
Zerſchlagen, *v. a. ir.* to beat in pieces, to break; – *v. r.* to be broken off, to be dispersed.
Zerſchmeißen, *v. a. ir.* to dash in pieces.
Zerſchmelzen, *v. a. & n. ir.* to melt.
Zerſchmettern, *v. a.* to dash to pieces.
Zerſchneiden, *v. a. ir.* to cut in pieces.
Zerſpalten, *v. a.* to cleave, to split.
Zerſplittern, *v. a. & n.* to shiver to pieces.
Zerſprengen, *v. a.* to burst into pieces.
Zerſpringen, *v. n. ir.* to fly into pieces.
Zerſtechen, *v. a. ir.* to spoil by piercing.
Zerſtieben, *v. n. ir.* to be scattered as dust.
Zerſtören, *v. a.* to destroy.
Zerſtörer, *m.* destroyer.
Zerſtörung, *f.* destruction.
Zerſtoßen, *v. a. ir.* to comminute by stamping.
Zerſtreuen, *v. a.* to scatter, to disperse.
Zerſtreut, *a.* absent with the mind.
Zerſtreuung, *f.* dissipation; absence of mind.
Zerſtückeln, *v. a.* to dismember.
Zerſtücken, *v. a.* to divide into pieces.
Zertheilen, *v. a.* to divide, to disperse.
Zertheilung, *f.* division, distribution.
Zertrennen, *v. a.* to rip up; to sever.
Zertrennlich, *a.* separable, dissoluble.
Zertrennlichkeit, *f.* separability.
Zertreten, *v. a. ir.* to crush by treading on.
Zertrümmern, *v. a.* to destroy.
Zerweichen, *v. a.* to spoil by soaking too much.
Zerwühlen, *v. a.* to destroy by rooting.
Zerzauſen, *v. a.* to disorder by tearing.
Zeter, *i.* death! murder!
Zettel, *m.* bill, note.
Zeug, *m.* stuff; matter; materials.
Zeuge, *m.* witness.
Zeugen, *v. a.* to generate; to produce; – *v. n.* to witness; to testify.
Zeugfabrik, *f.* manufactory of woollen stuffs.
Zeughaus, *n.* armory.
Zeugmacher, *m.* manufacturer of stuffs.
Zeugmanufactur, *f.* stuff manufactory.
Zeugniß, *n.* witness, testimony.
Zeugung, *f.* procreation.
Zibethkatze, *f.* civet-cat.
Zicke, *f.* kid.
Zickeln, *v. a.* to produce young.
Zickzack, *m.* ziczac, zigzag.
Zieche, *f.* tick.
Ziege, *f.* goat, she-goat.
Ziegel, *m.* tile; brick.
Ziegelbrenner, *m.* tile-maker, brick-maker.
Ziegelbrennerei, *f.* tile-kiln, brick-kiln.
Ziegeldach, *n.* roof covered with tiles.
Ziegeldecker, *m.* tiler.
Ziegelerde, *f.* brick-clay.
Ziegelfarben, Ziegelfarbig, *a.* brick-coloured.
Ziegelhütte, Ziegelſcheune, *f.* tile-kiln, tiler's hut.
Ziegelofen, *m.* tile-kiln, brick-kiln.
Ziegelroth, *a.* brick-red.
Ziegelſtein, *m.* brick.
Ziegenbart, *m.* goat's-beard.
Ziegenbock, *m.* he-goat.
Ziegenhaar, *n.* goat's-hair.
Ziegenkäſe, *m.* cheese made of goat's milk.
Ziegenmilch, *f.* goat's-milk.
Ziehbrunnen, *m.* draw-well.
Ziehen, *v. a. ir.* to draw; to pull: Draht –, to draw wire; in die Länge –, to put off, to protract; Nutzen –, to draw profit, to reap; zu Rathe –, to consult; in Zweifel –, to doubt; ſich zu Gemüthe –, to take to heart; in den Krieg –, to go to war.
Ziehkind, *n.* foster-child.
Ziehpflaſter, *n.* vesicatory.
Ziehſeil, *n.* towing-rope.
Ziehung, *f.* drawing (of the lottery).
Ziel, *n.* limit; term; aim.
Zielen, *v. n.* to aim; to hint.
Zieler, *m.* aimer.

Ziemen, *v. n.* to be suited, to become.
Ziemlich, *a.* modorate, tolerable; –*ad.* tolerably, pretty.
Zier, *f.* ornament.
Zieraffe, *m.* affected ape.
Zierath, *m.* ornament; decoration.
Zierde, *f.* ornament; honour.
Zieren, *v. a.* to adorn; to decorate; –*v. r.* to be affected; to be coy.
Ziererei, *f.* affectation.
Zierlich, *a.* elegant, neat.
Zierlichkeit, *f.* elegance, neatness
Ziffer, *f.* cipher, figure.
Zifferblatt, *n.* dial – plate.
Ziffern, *v. n.* to cipher.
Zimmer, *n.* room, chamber.
Zimmerarbeit, *f.* carpenter's work.
Zimmerart, *f.* carpenter's ax. [ter.
Zimmergeſell, *m.* journeyman carpen-
Zimmerhandwerk, *n.* carpenter's trade.
Zimmerhof, *m.* carpenter's – yard, timber yard.
Zimmerholz, *n.* timber.
Zimmermann, *m.* carpenter.
Zimmermeiſter, *m.* master carpenter.
Zimmern, *v. a.* to prepare, timber.
Zimmerwerk, *n.* carpenter's work.
Zimmet, Zimmt, *m.* cinnamon.
Zimmtbaum, *m.* cinnamon – tree.
Zimmtfarbe, *f.* cinnamon – colour.
Zimmtrinde, *f.* bark of the cinnamon–
Zimpern, *v. n.* to whimper. [tree.
Zink, *m.* spelter, zink.
Zinke, *f.* tooth, tine.
Zinn, *n.* tin; pewter.
Zinne, *f.* battlement, pinnacle.
Zinnern, *a.* consisting or made of tin, or pewter.
Zinngießer, *m.* tin–founder, pewterer.
Zinnober, *m.* cinnabar.
Zinnoberroth, *a.* red as cinnabar, vermillion.
Zins, *m.* tribute; rent; interest.
Zinsbar, *a.* tributary.
Zinsbuch, *n.* rental.
Zinſe, *f.* Zinſen, *pl.* interest.
Zinſen, *v. a. & n.* to produce rent.
Zinsfrei, *a.* exempt from rent.
Zinspflichtig, *a.* subject to rent.
Zinstag, *m.* rent – day.
Zipfel, *m.* corner, tip, end.
Zipfelig, *a.* having tips or ends.
Zirkel, *m.* circle; compasses.
Zirkelbogen, *m.* arch of a circle.
Zirkellinie, *f.* line of a circle.
Zirkeln, *v. n.* to circle; to measure with the compasses.
Zirkelrund, *a.* circular.
Zirkelründe, *f.* circularity.
Zirpen, *v. n.* to chirp.
Ziſcheln, *v. n.* to whisper.
Ziſchen, *v. n. & a.* to hiss, to whisper.
Zitrone, *s.* Citrone.
Zitteraal, *m.* cramp – fish.
Zittern, *v. n.* to tremble; to shake.
Zitwer, *m.* zedoary.
Zitze, *f.* teat, dug.
Zobel, *m.* sable.
Zobelpelz, *m.* pelisse of sable.
Zofe, *f.* waiting – maid.
Zögern, *v. n.* to delay, to tarry.
Zögling, *m.* pupil, scholar.
Zoll, *m.* inch; toll. [toms.
Zollamt, *n.* commission of the cus–
Zollbar, *a.* subject to duty or custom.
Zollbeamte, *m.* officer of the customs.
Zolleinnehmer, *m.* receiver of tolls.
Zollen *v. a.* to pay custom; * to pay.
Zollhaus, *n.* custom – house.
Zöllner, *m.* toll gatherer.
Zolltarif, *m.* tarif.
Zone, *f.* zone.
Zopf, *m.* tuft of hair, tail.
Zorn, *m.* wrath, anger.
Zornig, *a.* wrathful, angry.
Zote, *f.* shag; rag; obscenity.
Zotenreißer, *m.* obscene talker.
Zotenreißerei, *f.* obscene talk.
Zoticht, *a.* shaggy; ragged.
Zotig, *a.* shaggy; obscene.
Zu, *pr.* to; at; in, on.
Zubehör, *f.* appartenance.
Zuber, *m.* tub.
Zubereiten, *v. a.* to prepare.
Zubereitung, *f.* preparation. [up.
Zubinden, *v. a. ir.* to tie up, to bind
Zublaſen, *v. a.* to close by blowing; to whisper to.
Zubringen, *v. a. ir.* to bring to; to pass time.
Zubrocken, *v. a.* to spend upon.
Zubuße, *f.* contribution, supply.
Zubüßen, *v. a.* to contribute; to spend.
Zucht, *f.* breeding; flock; discipline.
Zuchthaus, *n.* house of correction.
Züchtig, *a.* discreet, chaste.
Züchtigen, *v. a.* to chastise, to correct.
Züchtigkeit, *f.* decency, chastity.
Züchtigung, *f.* chastisement.
Züchtling, *m.* correctioner.

Zuchtlos, *a.* without discipline.
Zuchtmeister, *m.* master of a house of correction.
Zuchtruthe, *f.* rod of correction; * [scourge.
Zucken, *v. n.* to move, to stir; die Achseln =, to shrug up the shoulders.
Zucker, *m.* sugar.
Zuckerbäcker, *m.* confectioner.
Zuckerbretzel, *f.* sweet bun.
Zuckerbrod, *n.* sugar-bread, sweet- [rusk.
Zuckerbüchse, *f.* sugar-canister.
Zuckercand, *m.* sugar-candy.
Zuckerdose, *f.* sugar-box.
Zuckererbse, *f.* sugar-pea.
Zuckergebackenes, *n.* confectionary,
Zuckerhut, *m.* sugar-loaf. [confect.
Zuckern, *v. a.* to sugar.
Zuckerplätzchen, *n.* sweet cake.
Zuckerrohr, *n.* sugar-cane.
Zuckerschachtel, *f.* sugar-canister.
Zuckersieder, *m.* sugar-boiler, sugar-baker.
Zuckersiederei, *f.* sugar-house.
Zuckerwerk, *n.* confect.
Zuckerzange, *f.* sugar-tongs.
Zuckung, *f.* convulsion.
Zudämmen, *v. a.* to dam up.
Zudecken, *v. a.* to cover.
Zudem, *ad.* besides.
Zudenken, *v. ir.* to destine, to design.
Zudrängen, *v. n.* to push on; — *v. r.* to obtrude one's-self.
Zudrehen, *v. a.* to close by turning.
Zudringlich, *a.* obtrusive; importunate.
Zudringlichkeit, *f.* importunateness.
Zudrücken, *v. a.* to close by pressure; to shut. [dicate.
Zueignen, *v. a.* to appropriate; to de-
Zueignung, *f.* dedication; application.
Zueignungsschrift, *f.* letter of dedica-
Zueilen, *v. n.* to hasten to. [tion.
Zuerkennen, *v. a. ir.* to adjudge, to addict.
Zuerkennung, *f.* adjudication.
Zuerst, *ad.* first, at first.
Zufahren, *v. n. ir.* to go on with a carriage, to drive on.
Zufall, *m.* change; accident.
Zufallen, *v. n. ir.* to fall to, to shut of itself.
Zufällig, *a.* accidental, casual.
Zufertigen, *v. a.* to dispatch to.
Zuflechten, *v. a.* to close by twisting.
Zuflicken, *v. a.* to close by patching.
Zufließen, *v. n. ir.* to flow to; to come to; = lassen, to impart.
Zuflucht, *f.* refuge; recourse.
Zufluchtsort, *m.* place of refuge, asylum.
Zufluß, *m.* afflux.
Zufolge, *pr.* in consequence of, according to.
Zufördern, *v. a.* to forward to.
Zuförderst, *s.* Zuvörderst.
Zufrieden, *a.* contented; = lassen, to leave undisturbed.
Zufriedenheit, *f.* contentment, contentedness.
Zufrieren, *v. n. ir.* to freeze up.
Zufügen, *v. a.* to bring upon, to adjoin; Schaden =, to cause damage.
Zufuhre, *f.* conveyance.
Zuführen, *v. a.* to lead to; to convey to.
Zufüllen, *v. a.* to fill up.
Zug, *m.* pull; draught; procession; march; train; lineament.
Zugabe, *f.* addition, advantage.
Zugang, *m.* access, approach.
Zugänglich, *a.* accessible.
Zugbrücke, *f.* draw-bridge.
Züge, *s.* Zieche.
Zugeben, *v. a. ir.* to give over and above, to add; to concede; to confess; to permit.
Zugegen, *a.* present.
Zugehen, *v. n. ir.* to go on; to close; to proceed.
Zugehör, *s.* Zubehör.
Zugehören, *v. n.* to belong.
Zugehörig, *a.* appertaining.
Zügel, *m.* rein; bridle; im = halten, to keep in check.
Zügellos, *a.* unbridled, licentious.
Zügellosigkeit, *f.* licentiousness.
Zugemüse, *n.* by-meat, herbs.
Zugenannt, *ad.* surnamed.
Zugesellen, *v. a.* to associate.
Zugestehen, *v. a. ir.* to concede; to grant.
Zugethan, *a.* attached.
Zuggarn, Zugnetz, *n.* drag-net.
Zugießen, *v. n. & a. ir.* to pour on; to pour to.
Zugleich, *ad.* at the same time, at once.
Zugloch, *n.* air-hole.
Zugluft, *f.* draught of air.
Zugochs, *m.* draught-ox.
Zugpferd, *n.* draught-horse.
Zugpflaster, *n.* vesicatory.
Zugreifen, *v. n. ir.* to take hold of.

Zugſeil, *n.* halser.
Zugürten, *v. a.* to close by means of a girth.
Zugvieh, *n.* draught-cattle.
Zugvogel, *m.* bird of passage.
Zugweiſe, *ad.* in troops.
Zugwind, *m.* draught of air.
Zuhaben, *v. n* to have shut.
Zuhalten, *v. a.* to keep closed, to shut.
Zuhauen, *v. n. ir.* to go on cutting.
Zuheilen, *v. n. & a.* to heal up.
Zuhorchen, *v. n.* to hearken, to listen.
Zuhören, *v. n.* to attend.
Zuhörer, *m.* auditor, hearer.
Zujauchzen, *v. a. & n.* to shout to.
Zukehren, *v. a.* to turn to.
Zukeilen, *v. a.* to close with a small chain.
Zuklatſchen, *v. a. & n.* to applaud.
Zukleben, *v. a.* to glue up.
Zukleiſtern, *v. a.* to close by pasting.
Zuklinken, *v. a.* to shut a door with the latch.
Zuknöpfen, *v. n.* to button up.
Zuknüpfen, *v. a.* to tie.
Zukommen, *v. n. ir.* to come to; to belong to; to befit, to be suitable; ſ laſſen, to let have.
Zukoſt, *f.* by-meat.
Zukunft, *f.* future time; in ſ, in future.
Zukünftig, *a.* future.
Zulächeln, *v. n* to smile to.
Zulage, *f.* addition.
Zulangen, *v. n.* to reach; to fall to; to be enough; – *v. a.* to hand to.
Zulänglich, *a.* sufficient.
Zulänglichkeit, *f.* sufficiency.
Zulaſſen, *v. a. ir.* not to open; to permit.
Zuläſſig, *a.* admissible.
Zuläſſigkeit, *f.* admissibility.
Zulaſſung, *f.* admission, permission.
Zulauf, *m.* concourse, crowd.
Zulaufen, *v. n. ir.* to run on; to run together.
Zulegen, *v. a.* to cover, to add; to attribute.
Zuleimen, *v. a.* to glue up.
Zuletzt, *ad.* last; at last.
Zulp, *m.* sucking-bag.
Zumachen, *v. a.* to shut; einen Brief ſ, to fold a letter.
Zumal, *ad.* especially.
Zumauern, *v. a.* to wall up.
Zumeſſen, *v. a. ir.* to measure to.
Zumuthen, *v. a.* to request something unreasonable.
Zumuthung, *f.* importunity, unreasonable request.
Zunächſt, *a.* next to, nearest to.
Zunageln, *v. a.* to nail up.
Zunähen, *v. a.* to sew up.
Zunahme, *f.* increase.
Zuname, *m.* surname.
Zünden, *v. n.* to catch fire.
Zunder, *m.* tinder; spunk.
Zunderbüchſe, *f.* tinder-box.
Zündpulver, *n.* priming-powder, prime.
Zunehmen, *v. n. ir.* to increase; – *v. a.* to add to the meshes.
Zuneigung, *f.* inclination, affection.
Zunft, *f.* company, society; tribe.
Zünftig, *a.* corporate, incorporated.
Zunge, *f.* tongue; tong.
Zunicken, *v. n. & a.* to nod to.
Zuordnen, *v. a.* to join to, to associate.
Zupfen, *v. a.* to pull; to pluck.
Zupflaſtern, *v. a.* to cover by paving over.
Zupflöcken, *v. a.* to close by means of pegs.
Zupichen, *v. a.* to pitch up.
Zurechnen, *v. a.* to impute; to ascribe.
Zurechnung, *f.* imputation, attribution.
Zurecht, *ad.* in right condition; ſ machen, to prepare; ſ weiſen, to show the right way.
Zureden, *v. n.* to exhort; to persuade; – *n.* persuasion.
Zureichen, *v. a.* to hand to; – *v. n.* to be sufficient.
Zureiten, *v. n. ir.* to ride on; – *v. a.* to break in a horse.
Zurichten, *v. a.* to prepare; to dress
Zuriegeln, *v. a.* to bolt.
Zürnen, *v. n.* to be angry.
Zurück, *ad.* back; backwards.
Zurückbringen, *v. a. ir.* to bring back.
Zurückberufen, *v. a.* to recall.
Zurückberufung, *f.* recall.
Zurückbleiben, *v. n. ir.* to remain behind.
Zurückfallen, *v. n. ir.* to fall back.
Zurückfließen, *v. n. ir.* to flow back.
Zurückfordern, *v. a.* to demand back.
Zurückgabe, *f.* restitution.
Zurückgeben, *v. a. ir.* to give back.
Zurückgehen, *v. n. ir.* to go back.
Zurückhalten, *v. a. ir.* to hold back.
Zurückhaltend, *a.* reserved; ſ ſeyn, to stand upon the reserve.
Zurückhaltung, *f.* reserve.
Zurückkehren, *v. a.* to return.

Zurückkunft, *f.* return.
Zurückrufen, *v. a.* to call back.
Zurückſetzen, *v. a.* to put back; to neglect.
Zurückſtehen, *v. n. ir.* to stand back.
Zurücktreten, *v. a. ir.* to step back.
Zurückſtoßen, *v. a. ir.* to push back.
Zuruf, *m.* call; acclamation.
Zurufen, *v. n. ir.* to call to.
Zurüſten, *v. n.* to prepare; to arm.
Zurüſtung, *f.* preparation; armament.
Zuſage, *f.* promise.
Zuſagen, *v. n.* to say to; to agree with; – *v. a.* to promise.
Zuſammen, *ad.* together.
Zuſammenbringen, *v. a. ir.* to bring together; to collect.
Zuſammendrücken, *v. a.* to compress.
Zuſammendrückung, *f.* compression.
Zuſammenfahren, *v. n. ir.* to shrink, to start back.
Zuſammenfluß, *m.* confluence; course.
Zuſammenfügen, *v. a.* to join together.
Zuſammengeſetzt, *a.* compounded, compound.
Zuſammenhang, *m.* connexion; text.
Zuſammenkommen, *v. n. ir.* to meet, to convene.
Zuſammenkunft, *f.* meeting.
Zuſammenlegen, *v. a.* to lay together, to fold.
Zuſammenrufen, *v. a. ir.* to call together, to convoke.
Zuſammenſetzen, *v. a.* to put together, to compound.
Zuſammenſetzung, *f.* composition.
Zuſammenſtimmen, *v. n.* to accord, to harmonize.
Zuſammenſtimmend, *a.* congruous.
Zuſammenſtimmung, *f.* congruity, harmony.
Zuſammenſtoppeln, *v. a.* to compile.
Zuſammenſtoßen, *v. n. ir.* to strike together, to collide.
Zuſammenſtoßung, *f.* collision.
Zuſammenziehen, *v. a.* to draw together; to contract.
Zuſammenziehung, *f.* contraction.
Zuſatz, *m.* addition.
Zuſchanzen, *v. a.* to procure.
Zuſcharren, *v. a.* to cover by scraping something over.
Zuſchauen, *v. n.* to look on.
Zuſchauer, *m.* spectator.
Zuſchicken, *v. a.* to send to; to prepare.
Zuſchieben, *v. n. ir.* to shove on; – *v. a.* to put to.
Zuſchießen, *v. a. ir.* to add, to advance.
Zuſchlag, *m.* bargain clapt up; embargo.
Zuſchlagen, *v. n. ir.* to strike hard; – *v. a.* to close by striking.
Zuſchleppen, *v. a.* to carry to.
Zuſchließen, *v. a. ir.* to lock.
Zuſchmeißen, *v. a. ir.* to shut with vehemence.
Zuſchmieren, *v. a.* to close by smearing over.
Zuſchnallen, *v. a.* to buckle.
Zuſchnappen, *v. n.* to snap at.
Zuſchneiden, *v. a. ir.* to cut out.
Zuſchnitt, *m.* cut.
Zuſchnüren, *v. a.* to lace.
Zuſchrauben, *v. a.* to screw up.
Zuſchreiben, *v. a. ir.* to write to; to dedicate.
Zuſchreien, *v. n.* to cry on.
Zuſchrift, *f.* letter, epistle.
Zuſchüren, *v. a. & n.* to feed the fire.
Zuſchuß, *m.* contribution; addition.
Zuſchütten, *v. a.* to add by pouring.
Zuſchwören, *v. a. ir.* to swear to, to assure by an oath.
Zuſehen, *v. n. ir.* to look on; to connive.
Zuſehends, *ad.* visibly.
Zuſenden, *v. a. ir.* to send to.
Zuſetzen, *v. a.* to put to, to add; – *v. n.* to urge.
Zuſichern, *v. a.* to promise, to ensure.
Zuſiegeln, *v. n.* to seal.
Zuſperren, *v. a.* to shut, to close.
Zuſpitzen, *v. a.* to point.
Zuſprechen, *v. n. ir.* to adjudge; to call upon; Troſt –, to console.
Zuſpringen, *v. n. ir.* to spring forward.
Zuſpruch, *m.* consolation; visit.
Zuſpünden, *v. a.* to bung up.
Zuſtand, *m.* condition, state.
Zuſtändig, *a.* appertaining; suitable.
Zuſtändigkeit, *f.* competence, appartenance.
Zuſtechen, *v. a.* to stitch up.
Zuſtehen, *v. n.* to behoove; to befit.
Zuſtellen, *v. a.* to deliver to, to hand.
Zuſtopfen, *v. a.* to stop up.
Zuſtoßen, *v. n. ir.* to go on pushing; to befall.
Zuſtrömen, *v. n.* to flow to.
Zutappen, *v. n.* to grope.
Zuthat, *f.* ingredient, furniture.

Zutheilen, *v. a.* to allot, to assign.
Zuthulich, *a.* insinuating, caressing.
Zuthulichkeit, *f.* attachment.
Zuthun, *v. a. ir.* to close, to shut; –*v. r.* to insinuate one's–self.
Zuthun, *n.* aid, assistance.
Zutragen, *v. a. ir.* to carry to; –*v. r.* to happen.
Zuträglich, *a.* conducive.
Zuträglichkeit, *f.* usefulness, advantage.
Zutrauen, *v. a.* to suppose, to confide, to trust.
Zutrauen, *n.* confidence.
Zutraulich, *a.* confident.
Zutraulichkeit, *f.* confidentness, intimacy.
Zutreffen, *v. n. ir.* to agree, to coincide.
Zutrinken, *v. a. & n. ir.* to drink to, to pledge.
Zutritt, *m.* access.
Zuverläſſig, *a.* certain, sure.
Zuverläſſigkeit, *f.* certainty; credibility.
Zuverſicht, *f.* confidence.
Zuverſichtlich, *a.* confident, sure.
Zuvor, *ad.* before; formerly.
Zuvörderſt, *ad.* first of all.
Zuvorkommen, *v. n. ir.* to be beforehand, to anticipate.
Zuvorthun, *v. a. ir.* to surpass.
Zuwachs, *m.* increase; growth.
Zuwachſen, *v. n. ir.* to grow over; to accrue.
Zuwägen, *v. a. ir.* to weigh to.
Zuwege, *ad.* ſbringen, to bring about, to effect.
Zuweilen, *ad.* sometimes.
Zuweiſen, *v. a. ir.* to show to, to direct to.
Zuwenden, *v. a. ir.* to turn to, to procure.
Zuwider, *pr.* contrary to, against; ſ ſeyn, to be against; ſhandeln, to contravene.
Zuwinken, *v. a.* to nod to.
Zuzählen, *v. a.* to count to.
Zuziehen, *v. a. ir.* to draw to; to draw together; to bring upon.
Zuziehung, *f.* drawing; help.
Zwacken, *v. a.* to pinch; to banter.
Zwang, *m.* constraint; compulsion; force.
Zwängen, *v. a.* to force.
Zwanglos, *a.* unconstrained, easy.
Zwangsmittel, *n.* means of compulsion.
Zwanzig, *a.* twenty.
Zwanzigſte, *a.* twentieth.
Zwar, *c.* certainly, indeed.
Zweck, *m.* aim, object.
Zwecke, *f.* nail, tack.
Zwecken, *v. a.* to tack; –*v. n.* to aim.
Zwei, *a.* two.
Zweideutig, *a.* ambiguous, equivocal
Zweideutigkeit, *f.* ambiguity.
Zweierlei, *a.* of two different sorts
Zweifach, *a.* two–fold.
Zweifalter, *m.* butterfly.
Zweifel, *m.* doubt.
Zweifelhaft, *a.* doubtful, dubious.
Zweifelhaftigkeit, *f.* doubtfulness.
Zweifeln, *v. n.* to doubt.
Zweifelsgrund, *m.* ground of doubt.
Zweifelſucht, *f.* scepticism.
Zweifler, *m.* doubter.
Zweig, *m.* branch, twig.
Zweigig, *a.* branched.
Zweihändig, *a.* two–handed.
Zweijährig, *a.* two years old; biennial.
Zweikampf, *m.* duel.
Zweimal, *ad.* twice.
Zweimalig, *a.* twice done, twice repeated.
Zweimännisch, *a.* calculated for two men.
Zweiſchneidig, *a.* two–edged.
Zweiſeitig, *a.* two–sided; bilateral.
Zweiſitzig, *a.* having seats for two persons.
Zweiſpännig, *a.* drawn by two horses.
Zweiſylbig, *a.* consisting of two syllables.
Zweitägig, *a.* lasting two days; two days old.
Zweite, *a.* second.
Zweitens, *ad.* secondly.
Zweizackig, *a.* two–pronged.
Zweizüngig, *a.* two–tongued; deceitful.
Zweizüngler, *m.* double dealer.
Zwerch, *ad.* across, askance.
Zwerg, *m.* dwarf.
Zwetſche, Zwetſchge, *f.* plum, damson.
Zwey, *s.* Zwei.
Zwickel, *m.* clock; gusset.
Zwickelbart, *m.* whiskers.
Zwicken, *v. a.* to pinch; to nip.
Zwickmühle, *f.* merrils.
Zwieback, *m.* biscuit.
Zwiebel, *f.* bulb; onion.
Zwiebelgewächs, *n.* bulbous plant.
Zwiefach, *s.* Zweifach.
Zwier, *ad.* twice.
Zwieſpalt, *m.* schism; dissension.
Zwietracht, *f.* discord.
Zwieträchtig, *a.* discordant.
Zwilling, *m.* twin.
Zwillingsbruder, *m.* twin–brother.

Zwillingsſchweſter, *f.* twin-sister.
Zwingen, *v. a. ir.* to force; to constrain.
Zwirn, *m.* linen thread.
Zwirnband, *n.* tape.
Zwirnen, *v. a.* to twist together.
Zwirnfaden, *m.* linen thread.
Zwirnſtrumpf, *m.* thread-stocking.
Zwiſchen, *pr.* between, betwixt.
Zwiſchenkunft, *f.* intervention.
Zwiſchenlinie, *f.* line between two others.
Zwiſchenmahlzeit, *f.* luncheon; collation.
Zwiſchenraum, *m.* interval; interstice.
Zwiſchenrede, *f.* interlocution.
Zwiſchenſatz, *m.* parenthesis.
Zwiſchenſpiel, *n.* interlude.
Zwiſchenumſtand, *m.* incident.
Zwiſchenwand, *f.* partition-wall.
Zwiſchenzeit, *f.* interval.
Zwiſt, *m.* dissension, difference, discord.
Zwiſtig, *a.* discordant, contentious.
Zwiſtigkeit, *f.* discord.
Zwitſchern, *v. n.* to chirp.
Zwitter, *m.* hermaphrodite.
Zwo, *s.* Zwei.
Zwölf, *a.* twelve.
Zwölfjährig, *a.* twelve years old.
Zwölfte, *a.* twelfth.
Zwölftel, *n.* twelfth part.
Zwölftens, *ad.* twelfthly.

End of the second Part.

CATALOGUE OF THE NAMES

OF

MEN, WOMEN, EMPIRES, KINGDOMS ETC.

Aach

Aachen, *n.* Aix la Chapelle.
Abraham, *m.* Abraham, Abram.
Abyſſinien, *n.* Abyssinia.
Adelbert, *m.* Ethelbert.
Adeline, *f.* Adelin.
Aegypten, *n.* Aegypt, Egypt.
Aegypter, *m.* Aegyptian, Egyptian.
Afrika, *n.* Africa.
Afrikaner, *m.* African.
Afrikaniſch, *a.* african.
Alarich, *m.* Alarick.
Alexander, *m.* Scander.
Alexandrien, *n.* Alexandria.
Aleria, *f.* Alice.
Alfried, *m.* Alfred.
Almerich, *m.* Emmery.
Alpen, *pl.* Alps.
Alpiſch, *a.* alpine.
Amalia, *f.* Amelia.
Ambroſius, *m.* Ambrose.
Amerika, *n.* America.
Amerikaner, *m.* American.
Amerikaniſch, *a.* american.
Andaluſien, *n.* Andalusia.
Andreas, *m.* Andrew.
Anna, *f.* Anne, Ann.
Antiochien, *n.* Antioch.
Anton, *m.* Anthony.
Antonette, Antonie, *f.* Antonia.
Antwerpen, *n.* Antwerp.
Apenninen, *pl.* Apennine-hills.
Apulien, *n.* Puglia.
Araber, *m.* Arabian.
Arabien, *n.* Arabia.
Arabiſch, *a.* arabick.

Arm

Armenien, *n.* Armenia.
Arnold, *m.* Arnold.
Aſiate, *m.* Aſiatinn, *f.* Asiatick.
Aſiatiſch, *a.* asiatick.
Aſien, *n.* Asia.
Aſſyrien, *n.* Assyria.
Aſturien, *n.* Asturia.
Athen, *n.* Athens.
Athenienſer, *m.* Athenian.
Athenienſiſch, *a.* athenian.
Aethiopien, *n.* Aethiopia.
Augsburg, *n.* Augsburgh.
Auguſt, *m.* Augustus.
Auguſta, *f.* Augusta.
Auguſtin, *m.* Austin.
Aurelia, *f.* Aurelia.
Autun, *n.* Autun.
Babel, Babylon, *n.* Babylon.
Balduin, *m.* Baldwin
Baptiſta, *m.* Baptist.
Barbara, *f.* Bärbel, *n.* Barbara.
Barbarei, *f.* Barbary.
Barbariſch, *a.* barbarian.
Barnabas, *m.* Barnaby.
Barthel, Bartholomäus, *m* Bartholomew.
Bartholph, *m.* Bardulph.
Baſel, *n.* Basil.
Baſilius, *m.* Basil.
Bayer, *m.* Bavarian.
Bayeriſch, *a.* bavarian.
Bayern, *n.* Bavaria.
Beatrix, *f.* Beatrice.
Benevent, *n.* Weedon.
Bergen, *n.* Mons.
Berlin, *n.* Berlin.

Bernhard, *m.* Bernard.
Blanka, *f.* Blanch.
Blaſius, *m.* Blase.
Böhme, *m.* Bohemian.
Böhmen, *n.* Bohemia.
Böhmiſch, *a.* bohemian.
Bonifacius, *m.* Boniface.
Braſilien, *n.* Brasil.
Braunſchweig, *n.* Brunswick.
Breisgau, *n.* Brisgow.
Breslau, *n.* Breslaw.
Britannien, *n.* Britain.
Britte, *m.* Briton.
Brittinn, *f.* british woman.
Brittiſch, *a.* british.
Brüſſel, *n.* Brussels.
Bulgarien, *n.* Bursia.
Burgund, *n.* Burgundy.
Cäcilie, *f.* Cecily.
Cairo, *n.* Alcairo.
Calabrien, *n.* Calabria.
Canariſche Inſeln, *pl.* Canary islands.
Candien, *n.* Creta.
Carl, *m.* Charles.
Carthaginienſer, *m.* Carthagenian.
Carthaginienſiſch, *a.* carthagenian.
Carthago, *n.* Carthage.
Caſtilien, *n.* Castilia, Castile.
Catalonien, *n.* Catalonia.
Catharine, *f.* Catherin.
Champagne, *f.* Champaign.
Charlotte, *f.* Charlot.
China, *n.* China.
Chineſer, *m.* Chinese.
Chineſiſch, *a.* chinese.
Chriſtian, *m.* Christian.
Chriſtiane, *f.* Christiana.
Chriſtina, *f.* Christina.
Chriſtoph, *m.* Christopher.
Clara, *f.* Clare.
Claus, *m.* Nicholas, Nick.
Clemens, *m.* Clement.
Coblenz, *n.* Coblence.
Cöln, *n.* Cologn, Colen.
Conrad, *m.* Conrade.
Conſtantia, *f.* Constance.
Conſtantin, *m.* Constantine.
Conſtantinopel, *n.* Constantinople.
Copenhagen, *n.* Copenhagen.
Corduba, *n.* Cordova.
Cracau, *n.* Cracow.
Curland, *n.* Coorland.
Cypern, *n.* Cyprus.
Däne, *m.* Dane.
Dänemark, *n.* Danemark, Denmark.
Däniſch, *a.* dane.
Danzig, *n.* Dantzick.
Darmſtadt, *n.* Darmstadt.
Dauphine, *f.* Dauphinate.
David, *m.* Davy.
Delft, *n.* Delf.
Deutſcher, *m.* German.
Deutſchland, *n.* Germany.
Deventer, *n.* Daventry.
Dionyſia, *f.* Dennis, Denys.
Dionyſius, *m.* Dionys, Dennis
Ditmarſen, *n.* Ditmarsh.
Dnieper, *m.* Nieper.
Dnieſter, *f.* Niester.
Dominikus, *m.* Dominic.
Donau, *f.* Danube.
Dornick, *n.* Tournay.
Dorothea, *f.* Dorothy.
Dresden, *n.* Dresden.
Dublin, *n.* Dublin.
Duisburg, *n.* Doesbourgh.
Dünkirchen, *n.* Dunkirk.
Durlach, *n.* Durlack.
Eberhard, *m.* Everard.
Ebro, *m.* Ebrio.
Edinburg, *n.* Edinbourgh
Eduard, *m.* Edward.
Elbe, *f.* Elb.
Elbingen, *n.* Elbing.
Eleonore, *f.* Eleonor.
Eliſa, *f.* Eliza.
Eliſabeth, *f.* Elizabeth.
Elſaß, *n.* Alsace.
Emilia, *f.* Emily.
Emmerich, *m.* Emmerick.
England, *n.* England.
Engländer, *m.* English man.
Engliſch, *a.* english.
Erfurt, *n.* Erford.
Ernſt, *m.* Ernest.
Eſaias, *m.* Esay.
Etſch, *f.* Thees.
Eugen, *m.* Eugene.
Eugenia, *f.* Eugenia
Euphrat, *m.* Frat.
Europa, *n.* Europe.
Europäer, *m.* European.
Europäiſch, *a.* european.
Euſtathius, *m.* Eustace.
Eva, *f.* Eve.
Flamländer, *m.* Flemming
Flandern, *n.* Flanders.
Florenz, *n.* Florence.
Franche-Comte, *f.* Franche county.
Franciska, *f.* Frances.

Franciskus, *m.* Francis.
Franken, Frankenland, *n.* Franconia.
Frankfurt, *n.* Frankfort.
Frankreich, *n.* France.
Franz, *m.* Francis, Frank.
Fränzchen, *n.* little Francis.
Franzos, *m.* French-man; Franzosen, *pl.* the French.
Französinn, *f.* French-woman.
Französisch, *a.* french.
Freiberg, *n.* Friberg.
Freiburg, *n.* Friburg.
Friaul, *n.* Friuli.
Friederike, *f.* Frederica.
Friedrich, *m.* Frederick.
Friesland, *n.* Frise-land.
Fritz, *m.* Fred.
Fulda, *f.* Fuld.
Gallicien, *n.* Gallicc.
Gallien, *n.* Gaul.
Gallier, *m.* Gaul.
Garonne, *f.* Garone.
Gasconien, *n.* Gascoign.
Geldern, *n.* Gelderland.
Genf, *n.* Geneva.
Gent, *n.* Gant, Ghent.
Genua, *n.* Genoa.
Genueser, *m.* Genoese.
Genuesisch, *a.* genoese.
Georg, *m.* George.
Georgien, *n.* Georgia.
Gerhard, *m.* Gerard, Gerrard.
Germanus, *m.* German.
Gertraud, *f.* Gertrude.
Glogau, *n.* Glogaw.
Gotha, *n.* Gothen.
Gothland, *n.* Gothia.
Gottfried, *m.* Godfrey.
Gotthard, *m.* Godard.
Gotthelf, *m.* Godhelp.
Gottlieb, *m.* Love-God, Theophilus.
Gottlob, *m.* Praise-God.
Graubünden, *n.* Country of the Grisons.
Graubündner, *m.* Grison.
Gravelingen, *n.* Graveling.
Gregorius, *m.* Gregory.
Greifswalde, *n.* Gripswald.
Grete, *f.* Gretchen, *n.* Margarat, Peg, Peggy.
Grieche, *m.* Griechinn, *f.* Grecian, Greek.
Griechenland, *n.* Greece.
Griechisch, *a.* greek.
Grönland, *n.* Greenland.
Großbritannien, *n.* Britain, England.
Guadalquivir, *m.* Quadalquiviero.
Guido, *m.* Guy.
Guinea, *n.* Guiny.
Haag, *m.* the Hague.
Hamburg, *n.* Hambourg.
Hanau, *n.* Henault.
Hannchen, *n.* Jenues, Jenny.
Hanne, *f.* Jane.
Hannover, *n.* Hannover.
Hannoveraner, *m.* -inn, *f.* Hannovrian.
Hannoveranisch, *a.* hanuoverian.
Hans, *m.* John, Jack.
Heilbrunn, *n.* Hailbron.
Heinrich, *m.* Henry.
Helene, *f.* Hellen, Helena.
Hennegau, *n.* Hainault.
Henriette, *f.* Harriet, Henriette.
Hermann, *m.* Germau.
Herzogenbusch, *n.* Hertogenbosh.
Hesse, *m.* Hessian.
Hessen, *n.* Hessia.
Hessisch, *a.* hessian.
Hieronymus, *m.* Hierom, Jerome.
Hilarius, *m.* Hilary.
Hiob, *m.* Job.
Holland, *n.* Hollandia.
Holländer, *m.* Dutch, Dutchman; -inn, *f.* Dutchwoman.
Holländisch, *a.* dutch.
Horatius, *m.* Horace.
Hugo, *m.* Hugh.
Jacob, *m.* James.
Jacöbchen, *n.* Jemmy.
Jacobine, *f.* Jacobine, Jaquet.
Ida, *f.* Eed.
Jeremias, *m.* Jeremy.
Indianer, *m.* -inn, *f.* Indian.
Indien, *n.* Indies.
Indisch, *a.* indian.
Johann, *m.* John.
Johanna, *f.* Joan, Jane.
Joseph, *m.* Josephus.
Josias, *m.* Josy.
Josua, *m.* Joshua.
Jost, *m.* Joselin.
Irland, *n.* Ireland.
Irländer, *m.* Irishman; -inn, *f.* Irishwoman.
Irländisch, *a.* irish.
Isabelle, *f.* Isabel.
Italien, *n.* Italy.
Italiener, *m.* -inn, *f.* Italian.
Italienisch, *a.* italian.
Judäa, *n.* Judea, Jewry.
Julia, *f.* Julia, Juliet.
Juliana, *f.* Gilian.
Jülich, *n.* Juliers.
Julius, *m.* Julius, Giles.

Jürgen, *m.* George.
Juſt, *m.* Justus.
Juſtine, *f.* Justina.
Kaiſerswerth, *n.* Keyerswerd.
Kalmuck, *m.* Kalmouck.
Kärnthen, *n.* Corinthia.
Käthe, *f.* Kate.
Königsberg, *n.* Konigsberg.
Kunz, Kurt, *m.* Conrad.
Lacedämon, *n.* Lacedemon.
Lacedämonier, *m.* Lacedemonian.
Lappland, *n.* Lapland.
Lauenburg, *n.* Lawenbourgh.
Laurentius, *m.* Laurence.
Lauſanne, *n.* Losanne.
Lauſitz, *f.* Lusace, Lusatia.
Leiden, *n.* Leyden.
Leipzig, *n.* Leipsick.
Lene, Lenchen, *n.* Magdalen, Maudlin.
Leonore, *f.* Eleanor.
Leuwarden, *n.* Leenwarden.
Liefland, *n.* Livonia.
Liefländer, *m.* Livonian.
Lieſe, *f.* Lieschen, *n.* Betty, Bessy.
Lille, *n.* Lisle.
Lindau, *n.* Lindaw.
Linz, *n.* Lints.
Lippe, *f.* Lyppe.
Liſſabon, *n.* Lisboa.
Lithauen, *n.* Lithuania.
Lithauer, *m.* Lithuanian
Livius, *m.* Livy.
Livorno, *n.* Leghorn.
Lombardei, *f.* Lombardy.
London, *n.* London.
Lothringen, *n.* Loraine, Lorrain.
Lotte, *f.* Lottchen, *n.* Charlot.
Löwen, *n.* Loeven, Louvain.
Lübeck, *n.* Lubeck.
Lucas, *m.* Luke.
Lucia, *f.* Lucy.
Ludchen, *n.* Lewis.
Ludovika, *f.* Louisa.
Ludwig, *m.* Lewis.
Luiſe, *f.* Louisa.
Lüneburg, *n.* Lunenburgh.
Lüttich, *n.* Liege.
Lydia, *f.* Luddy.
Luxemburg, *n.* Luxemburgh.
Lyon, *n.* Lyons.
Maas, *f.* Maes.
Magdalene, *f.* Magdalen.
Magdeburg, *n.* Maidenburg.
Mähren, *n.* Moravia.
Mailand, *n.* Milan, Milain.
Mainz, *m.* Maintz, Mentz.
Malacca, *n.* Malagas.
Marcus, *m.* Mark.
Margaretha, *f.* Margaret.
Marie, *f.* Mary.
Mariechen, *n.* Moll, Molly.
Marne, *f.* Marna.
Marſeille, *n.* Marseilles.
Märten, *m.* Martin.
Matthäus, *m.* Matthew.
Matthias, *m.* Matthias.
Meißen, *n.* Misnia.
Meklenburg, *n.* Meckelburgh.
Merkur, *m.* Mercury.
Merſeburg, *n.* Mersburg.
Michael, *m.* Michael.
Middelburg, *n.* Middelburgh.
Moldau, *f.* Moldavia.
Moritz, *m.* Maurice.
Moskau, *n.* Moscow (Stadt).
Moskau, *n.* Moscovy (Land).
Moſel, *f.* Moselle.
Mühlhauſen, *n.* Mulhausen.
München, *n.* Munich.
Münſter, *n.* Munster.
Nanci, *n.* Nancy.
Navarra, *n.* Navarre.
Neapel, *n.* Naples.
Neapolitaner, *m.* -inn, *f.* Neapolitain.
Nicolaus, *m.* Nicholas, Nick.
Niederlande, *pl.* Netherlands.
Nil, *m.* Nile.
Nimwegen, *n.* Nimmegen.
Normandie, *f.* Normandy.
Normann, *m.* Norman.
Norwegen, *n.* Norway.
Norweger, *m.* -inn, *f.* Norwegian.
Nürnberg, *n.* Nuremberg.
Oeſtreich, *n.* Austria.
Oeſtreicher, *m.* Austrian.
Oeſtreichiſch, *a.* austrian.
Ofen, *n.* Buda.
Olivia, *f.* Olivy.
Olmütz, *n.* Olmutz.
Oranien, *n.* Orange.
Osnabrück, *n.* Osnabrugh.
Oſtende, *n.* Ostend.
Oſtindien, *n.* East-Indies.
Oſtſee, *f.* Baltic.
Otto, *m.* Otto.
Padua, *n.* Padoua.
Paläſtina, *n.* Palestine.
Paris, *n.* Paris.
Paſſau, *n.* Passaw.
Paulus, *m.* Paul.

Perſer, *m.* ſinn, *f.* Persian.
Perſien, *n.* Persia.
Perſiſch, *a.* persian.
Peter, *m.* Peter, Pietre.
Petersburg, *n.* Petersbourgh.
Pfalz, *f.* Palatinate.
Philipp, *m.* Philip.
Philippine, *f.* Philippa.
Philippsburg, *n.* Philippsbourgh.
Pole, *m.* Pole, Polander.
Polen, *n.* Poland.
Pommeraner, *m.* Pomerian.
Pommern, *n.* Pomeria.
Pompejus, *m.* Pompey.
Portugal, *n.* Portugal.
Portugieſe, *m.* Portuguese.
Portugieſiſch, *a.* portuguese.
Poſen, *n.* Posna.
Prag, *n.* Prague.
Preuße, *m.* Prussian.
Preußen, *n.* Prussia.
Preußiſch, *a.* prussian.
Pyrenäen, *pl.* Pyrenees.
Quedlinburg, *n.* Quedlinbourgh.
Rahel, *f.* Rachel.
Regensburg, *n.* Ratisboue.
Reinhold, *m.* Reynold.
Rhein, *m.* Rhine.
Rhodiſer, *m.* native of Rhodes.
Rhodus, *n.* Rhodes.
Rom, *n.* Rome.
Römer, *m.* Roman.
Römiſch, *a.* roman.
Röschen, *n.* Ro e, Rosetto.
Roſimunde, *f.* Rosamond.
Roſina, *f.* Rose.
Rudolph, *m.* Ralph, Rodolphus.
Rügen, *n.* Rugen.
Ruprecht, *m.* Rupert.
Ruſſe, *m.* Russian.
Ruſſiſch, *a.* russian.
Rußland, *n.* Russia.
Ryſſel, *n.* Lisle.
Saale, *f.* Saal.
Sachſe, *m.* Saxon.
Sachſen, *n.* Saxonia.
Sächſiſch, *a.* saxon.
Salomo, *m.* Salomon.
Salzburg, *n.* Saltsbourg.
Samariter, *m.* Samaritan.
Sarazene, *m.* Saracen.
Sardinien, *n.* Sardinia.
Sardinier, *m.* native of Sardinia.
Sardiniſch, *a.* sardinian.
Sau, *f.* Saw.
Savoyard, *m.* Savoyard, native of Savoy.
Savoyen, *n.* Savoy.
Schelde, *f.* Scheld.
Schleſien, *n.* Silesia.
Schleſier, *m.* Silesian.
Schleſiſch, *a.* silesian.
Schleswig, *n.* Sleswick.
Schotte, Schottländer, *m.* Scotsman.
Schottiſch, *a.* scottish.
Schottland, *n.* Scotland.
Schwaben, *n.* Suabia.
Schwede, *m.* Swede.
Schweden, *n.* Sweden.
Schwediſch, *a.* swedish.
Schweiz, *f.* Swizzerland.
Schweizer, *m.* Swiss, Switzer
Schweizeriſch, *a.* swiss.
Sclavonien, *n.* Sclavonia
Seeland, *n.* Zealand.
Siberien *n.* Siberia.
Sicilien, *n.* Sicily.
Siebenbürgen, *n.* Transylvania.
Siegmund, *m.* Sigismund.
Simſon, *m.* Samson.
Sophie, *f.* Sophia, Sophy.
Spanien, *n.* Spain.
Spanier, *m.* Spanniard.
Spaniſch, *a.* spainish.
Speier, *n.* Spire.
Steiermark, *n.* Stiermark.
Stephan, *m.* Stephen.
Stockholm, *n.* Stockholm.
Stralſund, *n.* Stralsond.
Strasburg, *n.* Strasbourg.
Südſee, *f.* South-sea, Zuyder-sea.
Sund, *m.* Sound.
Suſanna, *f.* Susan.
Suschen, *n.* little-Susan, Suky.
Syrakus, *m.* Siragusa.
Syrien, *n.* Syria.
Syriſch, *a.* syrian.
Tagus, *m.* Tajo, Tagus.
Tartarei, *f.* Tartary.
Tartarn, *pl.* Tartars.
Themſe, *f.* Thames.
Theodor, *m.* Theodore.
Theodorich, *m.* Derrick.
Thereſe, *f.* Theresa.
Theſſalien, *n.* Thessaly.
Theſſalier, *m.* Thessalian.
Theſſaliſch, *a.* thessalian.
Thomas, *m.* Tom.
Thracien, *n.* Thracia.
Timotheus, *m.* Timothy.

Tobias, *m.* Tobias, Toby.
Toscana, *n.* Tuscany.
Trident, *n.* Trent
Trier, *n.* Treves,
Troja, *n.* Troy.
Trojaner, *m.* Trojan.
Trojanisch, *a.* trojan.
Tullius, *m.* Tully.
Türk, *m.* Turk.
Türkei, *f.* Turkey.
Türkisch, *a.* turkish.
Tyrol, *n.* Tirol.
Ukraine, *f.* Ukraine.
Ungar, *m.* Hungarian.
Ungarisch, *a.* hungarian.
Ungarn, *n.* Hungary.
Ursel, Ursula, *f.* Ursly, Ursula.
Valentin, *m.* Valentine.
Veit, *m.* Vitus.
Velten, *m.* Valentine, Val, Vally.
Venedig, *n.* Venice.
Venetianer, *m.* Venetian.
Venetianisch, *a.* venetian.
Vincenz, *m.* Vincent.
Virginien, *n.* Virginia.
Vlissingen, *n.* Flesshingue.
Wallachei, *f.* Walachia
Wallis, *n.* Wales.
Walther, *m.* Walter.
Warschau, *n.* Warsaw.
Weichsel, *f.* Vistula.
Welschland, *n.* Italy.
Wenzel, *m.* Wenceslaus.
Westindien, *n.* West-Indies.
Westphalen, *n.* Westphalia.
Westphälinger, *m.* Westphalian.
Westphälisch, *a.* westphalian.
Wetterau, *n.* Wetteraw.
Wien, *n.* Vienna.
Wiener, *m.* man of Vienna.
Wilhelm, *m.* William.
Wilhelmine, *f.* Wilhelmina.
Wilna, *n.* Wilne.
Windau, *n.* Windaw.
Wolfenbüttel, *n.* Wolfembuttel.
Würzburg, *n.* Wurzbourgh.
Ypern, *n.* Ypress.
Zacharias, *m.* Zacchary.
Zachäus, *m.* Zacheus.
Zelle, *n.* Zell.
Zeilan, *n.* Zeilan.
Zürich, *n.* Zurich.
Zweibrücken, *n.* Deuxponts
Zwickau, *n.* Zwickaw.

639230